HAUSHALTSPLAN
DES
LANDES HESSEN

für das Haushaltsjahr 2001

I N H A L T

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2001 (Haushaltsgesetz 2001) und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften 3

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2001 13

Teil I Haushaltsübersicht 2001 14

Teil II Finanzierungsübersicht 2001 18

Teil III Kreditfinanzierungsplan 2001 19

Anlagen zum Haushaltsplan 2001 20

Anlage 1 Gruppierungsübersicht 2001 21

Anlage 2 Funktionenübersicht 2001 31

Anlage 3 Haushaltsquerschnitt 2001 39

Anlage 4 Zergliederung 2001 57

Anlage 5 Stellenübersicht 2001 83

Anlage 6 Übersicht über die Stellenveränderungen 2001 95

Anlage 7 Übersicht über den Bestand an Rücklagen 2001 101

GESETZ
über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2001 (Haushaltsgesetz 2001) und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften

Vom 19. Dezember 2000

Artikel 1
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2001 (Haushaltsgesetz 2001)

§ 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2001 wird in Einnahme und Ausgabe auf

41 369 270 300 Deutsche Mark

festgestellt.

§ 2

(1) Innerhalb der Einzelpläne sind die Ansätze für Dienst- und Anwärterbezüge, Vergütungen und Löhne gegenseitig deckungsfähig. Die Bewirtschaftung global veranschlagter Personalausgabenansätze bedarf der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen. Das Ministerium der Finanzen erlässt nähere Bestimmungen.

(2) Die obersten Landesbehörden können im Rahmen der Hauptgruppe 4 bei den Titeln der Gruppen 443 und 453 sowie im Rahmen der Hauptgruppe 5 bei den Titeln der Gruppen 511 bis 518, 523, 525, 526, 527, 537 und 546 die Deckungsfähigkeit der Ausgaben innerhalb eines Einzelplans anordnen, soweit die Mittel nicht übertragbar sind, ohne dabei den Beschränkungen des § 20 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zu unterliegen. Von dieser Deckungsfähigkeit sind Titel in Titelgruppen ausgenommen. Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst kann mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für die Hochschulen weitere Ansätze für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklären.

(3) Innerhalb der Einzelpläne sind die Ansätze bei den Titeln 519 01 gegenseitig deckungsfähig. Die Titel der Hauptgruppe 5 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Gruppe 519. Von dieser Deckungsfähigkeit sind Titel in Titelgruppen ausgenommen.

(4) Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie die von der „Verordnung (EG) des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL)“ betroffenen Ansätze in den Einzelplänen 07 und 09 für gegenseitig, andere Ansätze zu Gunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Pro-

gramme mit Förderungen aus der EAGFL-Verordnung zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfange eingegangen werden.

(5) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Ansätze sowie Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 18 als jeweils gegenseitig deckungsfähig behandelt werden.

(6) Die Ansätze der Ausgabetitelgruppen 69 sind innerhalb des jeweiligen Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze der Gruppe 513 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 812 13.

§ 3

Bei Haushaltstiteln, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

§ 4

(1) Übertragbare Ausgaben im Sinne des § 19 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung sind die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans für den Haushalt des Landes Hessen sowie die Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen. Ebenfalls übertragbar sind die Ausgaben der IT-Budgets. Im Übrigen sind die zu einer gemeinsamen Zweckbestimmung (Titelgruppe) gehörenden Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 nicht übertragbar, es sei denn, der Haushaltsplan lässt durch entsprechende Haushaltsvermerke Ausnahmen zu.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann in besonders begründeten Einzelfällen die Übertragbarkeit von Ausgaben zulassen, soweit Ausgaben für bereits bewilligte Maßnahmen noch im nächsten Haushaltsjahr zu leisten sind.

§ 5

(1) Von den Ansätzen der Gruppe 519 sind, soweit die Berechnung auf dem Friedensneubauwert beruht, 6 vom Hundert für Zwecke der Energieeinsparung zu verwenden. Eine andere Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zulässig.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung in landeseigenen Liegenschaften Vorfinanzierungen in Anspruch zu nehmen, wenn die entstehenden Kosten (einschließlich Zins- und Tilgungsaufwand) aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 vom Hundert der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können. Die Rückzahlung der vorfinanzierten Beträge erfolgt aus den bei Gruppe 517 veranschlagten Haushaltsansätzen.

§ 6

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

§ 7

(1) Abweichend von § 49 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann jede Planstelle für Beamtinnen oder Beamte, Richterinnen oder Richter sowie jede Stelle für Angestellte und Arbeiterinnen oder Arbeiter mit mehreren Teilzeitbeschäftigten besetzt werden. Daneben können bei der Besetzung von Planstellen für Beamtinnen oder Beamte, Richterinnen oder Richter sowie von Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen oder Arbeiter Beschäftigte auf mehreren Stellen geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit je Stelle darf nicht höher sein als die Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Kraft.

(2) Planstellen einer Besoldungsgruppe können auch mit Beamtinnen oder Beamten einer anderen Laufbahn mit gleichem Endgrundgehalt besetzt werden. Über die Änderung der Amtsbezeichnung ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(3) Werden polizeidienstunfähige Polizeivollzugsbeamtinnen oder -beamte, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt auch für Beamtinnen oder Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Übernahme von polizei- und justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Angestelltenstellen in Beamtenstellen umzuwandeln.

(4) Die Stellenübersicht bei Kapitel 05 04 Titel 422 61 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

§ 8

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses freie oder frei werdende Planstellen und Stellen im Falle eines unabweisbaren, vordringlichen Personalbedarfs in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umzusetzen und, soweit es notwendig ist, gleichzeitig umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Plan-/Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. § 50 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Die Ministerien werden ermächtigt, im Rahmen der dezentralen Veranschlagung der Personalausgaben Plan-/Stellen innerhalb des Einzelplans umzusetzen. § 50 Landeshaushaltsordnung findet insoweit keine Anwendung. Dies gilt nicht für Umsetzungen in das Ministeriumskapitel.

§ 9

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben, insbesondere die Stellenpläne und Stellenübersichten zu ergänzen sowie Planstellen und Stellen umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib dieser Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(2) Zur Umsetzung der Altersteilzeitarbeit ist das zuständige Ministerium ermächtigt, auf der Grundlage der von der Landesregierung erlassenen näheren Bestimmungen für Altersteilzeitkräfte Altersteilzeitplan-/Stellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu schaffen.

§ 10

(1) Das zuständige Ministerium wird ermächtigt, Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ auszubringen für

1. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden,
2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,
3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt werden,
4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 85a Abs. 4 Nr. 2 oder nach § 85f des Hessischen Beamtengesetzes oder Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder nach § 7b des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
6. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, die nach § 50 Abs. 1 des Bundes-Ange-stelltentarifvertrages oder nach § 55 Abs. 1 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder in entsprechender Anwendung des § 85a Hessisches Beamtengesetz beurlaubt werden,
7. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, deren Arbeitsverhältnis nach § 59 Abs. 1 des Bundes-Angestelltentarifvertrages oder nach § 62 Abs. 1 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
8. die Dauer des Erziehungsurlaubs, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften auf Grund der Zweckbestimmung des Titels 427 06 oder des entsprechenden Titels aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,
9. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe oder auf Zeit nach §§ 19a und 19b des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht.

(2) Werden die Bediensteten wieder im Landesdienst verwendet, sind sie in eine freie oder in die nächste frei werdende Stelle bei ihrer Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle ist sie oder er auf der Leerstelle zu führen.

§ 11

(1) Wird infolge eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgabe erforderlich (Art. 143 der Verfassung des Landes Hessen), so bedarf es eines Nachtragshaushalts nicht, wenn die Mehrausgabe im Einzelfall einen Betrag von 10 Millionen Deutsche Mark nicht überschreitet oder rechtliche Verpflichtungen, Rechtsansprüche aus Gesetz oder Tarifvertrag zu erfüllen sind oder soweit Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden. Für überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gilt Entsprechendes, wenn die voraussichtlich kassenwirksam werdenden Jahresbeträge insgesamt einen Betrag von 10 Millionen Deutsche Mark nicht überschreiten.

(2) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der EU bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der EU vorliegen. Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen der EU im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 6 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

(3) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird auf 100 000 Deutsche Mark festgesetzt.

§ 12

(1) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur verbilligten Beschaffung von Bauland gestatten, dass landeseigene Grundstücke unter dem vollen Wert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, dass diese Grundstücke binnen angemessener Frist, die in der Regel drei Jahre nach Abschluss des Kaufvertrages nicht übersteigen soll, zu Zwecken des sozialen Wohnungsbaus bebaut werden. Der Zustimmung des Landtags nach § 64 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bedarf es in diesen Fällen nicht. Das Nähere bestimmen Richtlinien des Ministeriums der Finanzen. Unterbleibt die Bebauung, so ist das Eigentum an dem Grundstück auf das Land zurückzuübertragen. Die hierbei anfallenden Kosten hat die Wiederverkäuferin oder der Wiederverkäufer zu tragen.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur verbilligten Beschaffung von Straßenbauland gestatten, dass landeseigene unbebaute Grundstücke an Gemeinden und Landkreise zum Anerkennungsbetrag von einer Deutschen Mark je Quadratmeter veräußert werden. Das Gleiche gilt für die Abgabe von Grundstücken zum Bau von Radwegen mit straßenunabhängiger Führung und für den Bau von Fernradwanderrouten.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 und § 64 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Sicherung der Versorgung mit Einrichtungen der Gesundheit, der Rehabilitation, der Sozialhilfe, der Jugendhilfe und der Familienförderung gestatten, dass landeseigene Grundstücke Gebiets-

körperschaften und anerkannt gemeinnützigen Trägern unter dem vollen Wert überlassen oder an sie veräußert werden; dabei muss sichergestellt sein, dass die Grundstücke dem vorgesehenen Zweck auf angemessene Dauer, die regelmäßig mindestens 30 Jahre betragen soll, dienen. Bei anerkannt gemeinnützigen Trägern muss ferner sichergestellt sein, dass die verbilligt erworbenen Grundstücke bei Liquidation an das Land zurückfallen.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung in Einzelfällen gestatten, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzung für die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen nach den §§ 136 bis 164 oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach den §§ 165 bis 171 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2142, 1998 I S. 137) erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese zur Durchführung der beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren verpflichtet. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(5) Für ein Grundstück kann nur jeweils eine der in Abs. 1 bis 4 geregelten Verbilligungen in Anspruch genommen werden.

(6) Beim Erwerb landeseigener Grundstücke durch Gebietskörperschaften kann eine Stundung des Restkaufgeldes zu Stundungszinsen in Höhe von 2 vom Hundert über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank gewährt werden, wenn 20 vom Hundert des Kaufpreises beim Abschluss des Kaufvertrages, spätestens bei Auflassung gezahlt werden, der restliche Kaufpreis in bis zu neun gleichen Jahresraten gezahlt wird und der Kaufpreis mehr als 3 Millionen Deutsche Mark im Einzelfall beträgt.

(7) Abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(8) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung gestatten, dass bebaute und unbebaute Grundstücke für Hochschulen an Gebietskörperschaften um bis zu 50 vom Hundert unter dem vollen Wert veräußert werden.

§ 13

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2001 vorgesehenen Kredite aufzunehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt grundsätzlich in EURO. In anderen Währungen ist die Kreditaufnahme nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Finanzplan der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung und im Finanzplan der Hessischen Staatsbäder für 2001 vorgesehenen Kredite aufzunehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Städtebau (Einzelplan 19) gewährten Vorauszahlungen des Bundes, soweit sie in Darlehen umgewandelt werden, als Kredit anzunehmen. Soweit der Bund im Laufe des Haushaltsjahres 2001 über die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge hinaus weitere Mittel für

den Wohnungsbau und Städtebau (Einzelplan 19) als Kredit zur Verfügung stellt, darf das Ministerium der Finanzen auch diese Mittel annehmen.

(4) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(5) Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur zusätzlichen Schuldentilgung, zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zur Deckung von Ausgaberesten und anderen Verpflichtungen zu verwenden, soweit sie nicht zur Deckung unabweisbarer Mehrausgaben im Haushaltsjahr 2001 benötigt werden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung können Rücklagen aufgelöst werden.

(6) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten zu leisten. Die Kreditermächtigungen nach Abs. 1 bis 3 erhöhen sich entsprechend. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen zu treffen.

(7) Die Inanspruchnahme der nach § 18 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung fortgeltenden Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten wird auf jährlich 1 Milliarde Deutsche Mark begrenzt.

§ 14

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Förderung des Wohnungsbaus, der Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden sowie des Erwerbs vorhandener Wohnungen, insbesondere durch kinderreiche Familien und Schwerbehinderte, Garantien und Bürgschaften im Haushaltsjahr 2001 bis zum Betrag von 45 Millionen Deutsche Mark zu übernehmen. Das Ministerium der Finanzen wird außerdem ermächtigt, im Haushaltsjahr 2001 bis zum Betrag von 45 Millionen Deutsche Mark Garantien und Bürgschaften, die bei der späteren Übernahme auf den Bürgschaftsrahmen des jeweiligen Haushaltsjahres anzurechnen sind, für denselben Zweck in Aussicht zu stellen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2001 zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen genehmigter, nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389, 1973 I S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBl. I S. 143), beihilfeberechtigter Privatschulen (Ersatzschulen) Bürgschaften bis zum Betrag von 5 Millionen Deutsche Mark zu übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2001 bis zur Höhe von 11,5 Millionen Deutsche Mark Garantien zu übernehmen, die sich aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1566), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. April 1998 (BGBl. I S. 694), als notwendig erweisen.

(4) Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, zur Absicherung der den hessischen Landesmuseen überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 80 Millionen Deutsche Mark zu übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

§ 15

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben im Haushaltsjahr 2001 Garantien und Bürgschaften bis zum Betrag von 500 Millionen Deutsche Mark zu Lasten des Landes zu übernehmen.

§ 16

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2001 zur Verstärkung der Betriebsmittel der Staatshauptkasse Hessen kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 8 vom Hundert des in § 1 festgestellten Betrages aufzunehmen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2001 für den Hessischen Investitionsfonds kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 30 Millionen Deutsche Mark aufzunehmen.

(3) Die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2001 kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 20 Millionen Deutsche Mark aufzunehmen.

§ 17

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

Artikel 2
Änderung des Hessischen Beamtengesetzes

In das Hessische Beamtengesetz in der Fassung vom 11. Januar 1989 (GVBl. I S. 26), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562), wird als § 96 eingefügt:

„§ 96

Die Beamten erhalten bei Dienstjubiläen eine Jubiläumszuwendung. Das Nähere regelt die Landesregierung durch Rechtsverordnung.“

Artikel 3
Änderung des Hessischen Besoldungsgesetzes

Die Anlage I zum Hessischen Besoldungsgesetz in der Fassung vom 25. Februar 1998 (GVBl. I S. 50), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1999 (GVBl. 2000 I S. 13), wird wie folgt geändert:

1. Es wird folgende Vorbemerkung Nr. 10 angefügt:

„10. Die in den Besoldungsordnungen ausgewiesenen Ämter des Direktors an der Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden – als Fachbereichsleiter – und des Rektors der Verwaltungsfachhochschule

Wiesbaden werden nur mit zeitlicher Befristung übertragen und können nicht im Wege der Beförderung verliehen werden. Diese Ämter bilden die Grundlage für die Bemessung der Zulage nach § 46 des Bundesbesoldungsgesetzes."

2. In der Besoldungsgruppe A 16 werden

   a) nach den Funktionszusätzen zur der Amtsbezeichnung „Direktor am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik" die Amtsbezeichnung „Direktor an der Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden – als Fachbereichsleiter – [1)]" eingefügt,

   b) die Fußnote „[1)] Amt im Sinne des § 46 Bundesbesoldungsgesetz" angefügt.

3. In der Besoldungsgruppe B 2 werden

   a) nach der Amtsbezeichnung „Präsident der Fachhochschule Fulda" die Amtsbezeichnung „Rektor der Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden [2)]"eingefügt,

   b) die Fußnote „[2)] Amt im Sinne des § 46 Bundesbesoldungsgesetz" angefügt.

Artikel 4
Eingliederung der Hessischen Landesbibliothek Fulda in die Fachhochschule Fulda

(1) Die Hessische Landbibliothek Fulda wird in die Fachhochschule Fulda eingegliedert.

(2) Die Beschäftigten der Hessischen Landesbibliothek gelten mit In-Kraft-Treten dieses Gesetzes als zur Fachhochschule Fulda versetzt.

Artikel 5
In-Kraft-Treten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

Wiesbaden, 19. Dezember 2000

Der Hessische Ministerpräsident — Der Hessische Minister der Finanzen

K o c h — W e i m a r

GESAMTPLAN

FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2001

		Seite
Teil I	**Haushaltsübersicht**	**14**
	Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne 2001	**14**
	Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne 2001	**16**
Teil II	**Finanzierungsübersicht 2001**	**18**
Teil III	**Kreditfinanzierungsplan 2001**	**19**

Haushaltsplan 2001
Teil I Haushaltsübersicht
A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Epl.	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirks. und besondere Finanzierungs-einnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	--	186.400	--	--	186.400
02	Hessischer Ministerpräsident	--	440.700	155.000	450.000	1.045.700
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	--	106.176.800	10.988.600	36.578.500	153.743.900
04	Hessisches Kultusministerium	--	3.612.600	7.058.700	11.100.000	21.771.300
05	Hessisches Ministerium der Justiz	--	721.284.800	3.284.300	--	724.569.100
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	--	170.251.200	93.903.900	120.049.800	384.204.900
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	--	104.569.100	1.011.062.600	282.033.000	1.397.664.700
08	Hessisches Sozialministerium	--	52.276.500	103.607.000	124.869.800	280.753.300
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	176.030.000	293.688.600	120.343.100	215.107.100	805.168.800
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	185.400	--	--	185.400
14	Versorgung	--	2.515.000	136.100.000	557.000	139.172.000
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	--	48.757.600	192.662.000	206.747.500	448.167.100
16	Wiedergutmachung	--	8.400	39.356.000	--	39.364.400
17	Allgemeine Finanzverwaltung	28.742.020.000	1.881.050.700	21.710.000	5.710.121.400	36.354.902.100
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	--	--	--	92.518.300	92.518.300
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	--	122.270.700	275.017.500	128.564.700	525.852.900
	Insgesamt:	28.918.050.000	3.507.274.500	2.015.248.700	6.928.697.100	41.369.270.300

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben Ausgaben f.d. Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
8	9	10	11	12	13	14	15
53.834.100	6.109.200	9.993.900	--	596.600	34.100	70.567.900	-70.381.500
64.021.700	17.417.700	3.338.000	--	1.185.000	62.800	86.025.200	-84.979.500
1.578.495.600	244.400.100	22.880.800	1.183.000	74.225.300	39.464.300	1.960.649.100	-1.806.905.200
4.520.911.800	95.342.500	442.657.400	--	5.737.300	19.553.800	5.084.202.800	-5.062.431.500
1.021.966.400	440.269.200	108.143.200	4.522.000	28.064.000	3.005.800	1.606.470.600	-881.901.500
797.513.600	148.113.800	2.802.300	45.462.000	17.338.100	77.362.400	1.088.592.200	-704.387.300
370.716.600	133.388.500	1.029.273.100	230.436.800	306.314.800	535.600	2.070.665.400	-673.000.700
250.673.800	99.517.700	842.846.500	--	21.327.000	1.125.000	1.215.490.000	-934.736.700
576.939.500	175.212.000	152.975.500	27.380.500	226.339.400	145.904.700	1.304.751.600	-499.582.800
619.800	104.000	--	--	--	1.600	725.400	-725.400
22.285.600	7.139.300	4.100	50.000	451.700	75.500	30.006.200	-29.820.800
2.825.279.000	20.000	20.710.000	--	--	78.440.000	2.924.449.000	-2.785.277.000
201.974.300	53.668.600	2.519.868.400	160.000	228.769.700	-7.268.900	2.997.172.100	-2.549.005.000
--	130.000	97.781.000	--	--	--	97.911.000	-58.546.600
694.515.000	46.184.800	10.255.518.300	2.960.000	1.757.829.400	654.721.800	19.507.569.300	16.847.332.800
--	6.095.840.000 74.458.300	--	475.950.000	68.040.000	--	624.118.300	-531.600.000
--	5.670.000 2.607.000	550.090.000	--	147.207.200	--	699.904.200	-174.051.300
12.979.746.800	7.646.092.700	16.058.882.500	788.104.300	2.883.425.500	1.013.018.500	41.369.270.300	--

Haushaltsplan 2001
Teil I Haushaltsübersicht
B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	--	--	--	--	--
02	Hessischer Ministerpräsident	1.108.000	1.036.000	36.000	9.000	27.000
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	98.987.000	44.567.000	19.930.000	16.430.000	18.060.000
04	Hessisches Kultusministerium	34.893.900	19.984.400	12.554.500	1.419.300	935.700
05	Hessisches Ministerium der Justiz	132.050.000	23.170.000	18.120.000	18.120.000	72.640.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	24.801.000	17.049.000	1.938.000	1.938.000	3.876.000
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	479.828.400	201.807.400	125.469.000	93.502.000	59.050.000
08	Hessisches Sozialministerium	24.595.000	12.695.000	7.270.000	4.030.000	600.000
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	285.421.000	121.883.000	77.358.000	52.258.000	33.922.000
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	--	--	--	--
14	Versorgung	--	--	--	--	--
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	24.172.000	20.372.000	3.800.000	--	--
16	Wiedergutmachung	--	--	--	--	--
17	Allgemeine Finanzverwaltung	1.073.510.000	294.760.000	313.750.000	240.500.000	224.500.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	753.691.000	412.600.000	245.200.000	87.870.000	8.021.000
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	51.627.000	16.930.000	19.700.000	14.997.000	--
		2.984.684.300	1.186.853.800	845.125.500	531.073.300	421.631.700

G E S A M T P L A N 2001

Teil II Finanzierungsübersicht

		- Mio DM -
I.	**Ermittlung des Finanzierungssaldos**	
1.	**Ausgaben** (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages, haushaltstechnische Verrechnungen)	**36.855,2**
2.	**Einnahmen** (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	**35.403,0**
3.	**Finanzierungssaldo**	**- 1.452,2**
II.	**Zusammensetzung des Finanzierungssaldos**	
1.	**Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt**	**1.300,0**
1.1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	4.786,0
1.2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	3.486,0
2.	**Abwicklung der Vorjahre**	**1,1**
2.1.	Einnahmen aus Überschüssen	1,1
2.2.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	-,-
3.	**Rücklagenbewegung**	**151,2**
3.1.	Entnahmen aus Rücklagen	511,6
3.2.	Zuführungen an Rücklagen	360,5
4.	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	**-,-**
4.1.	Einnahmenseite	667,5
4.2.	Ausgabenseite	667,5
5.	**Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)**	**1.452,2**

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

G E S A M T P L A N 2000

Teil III Kreditfinanzierungsplan

A. Kredite am Kreditmarkt		- Mio DM -
I.	**Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt**	**4.786,0**
II.	**Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt**	**3.486,0**
1.	Darlehen der Sozialversicherungsträger	-,-
2.	Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	3.486,0
3.	Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen	-,-
4.	Sonstige Tilgungen	-,-
III.	**Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt**	**1.300,0**
B. Kredite im öffentlichen Bereich		
I.	**Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich**	**33,5**
1.	Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm (2. Förderungsweg) (Kap. 19 03 - 311 28)	19,5
2.	Förderung des sozialen Wohnungsbaus (1. Förderungsweg) (Kap. 19 03 - 311 09)	14,0
II.	**Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich**	**85,3**
1.	Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 15 - 581 01)	85,3
2.	Darlehen des Bundes für Studien- und Modellvorhaben (Kap. 17 15 - 581 07)	-,-
III.	**Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich**	**-51,8**

ANLAGEN

ZUM

HAUSHALTSPLAN 2001

		Seite
Anlage 1	Gruppierungsübersicht 2001	21
Anlage 2	Funktionenübersicht 2001	31
Anlage 3	Haushaltsquerschnittt 2001	39
Anlage 4	Zergliederung 2001	57
Anlage 5	Stellenübersicht 2001	83
Anlage 6	Übersicht über die Stellenveränderungen 2001	95
Anlage 7	Übersicht über den Bestand an Rücklagen 2001	101

G R U P P I E R U N G S Ü B E R S I C H T

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

des Haushaltsjahres 2001

nach Gruppen

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	DM
0	**Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**	28.918.050.000
01	**Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage**	25.520.000.000
011	Lohnsteuer	11.540.000.000
012	Veranlagte Einkommensteuer	540.000.000
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	2.010.000.000
014	Körperschaftsteuer	1.580.000.000
015	Umsatzsteuer	6.080.000.000
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.920.000.000
017	Gewerbesteuerumlage	1.200.000.000
018	Zinsabschlag	650.000.000
05-06	**Landessteuern**	3.100.000.000
051	Vermögensteuer	50.000.000
052	Erbschaftsteuer	450.000.000
053	Grunderwerbsteuer	1.030.000.000
054	Kraftfahrzeugsteuer	1.180.000.000
055	Totalisatorsteuer	2.000.000
056	Andere Rennwettsteuern	1.000.000
057	Lotteriesteuer	248.000.000
058	Sportwettsteuer	14.000.000
059	Feuerschutzsteuer	50.000.000
061	Biersteuer	75.000.000
069	Sonstige	--
09	**Steuerähnliche Abgaben**	298.050.000
093	Abgaben von Spielbanken	122.020.000
099	Sonstige	176.030.000
1	**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.**	3.507.274.500
11	**Verwaltungseinnahmen**	1.214.269.300
111	Gebühren, sonstige Entgelte	231.667.900
112	Geldstrafen und Geldbußen	808.282.700
113	Verkaufserlöse (soweit nicht unter 125 und 13)	261.100
119	Sonstige	174.057.600
12	**Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)**	542.601.100
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	51.571.200
122	Konzessionsabgaben	3.360.000
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	257.410.000
124	Mieten und Pachten	22.521.000
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	207.728.900
129	Sonstige	10.000
13	**Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen; Kapitalrückzahlungen**	1.546.142.800
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	347.820.000
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3.322.800
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	930.000.000
134	Kapitalrückzahlungen	265.000.000
14	**Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen**	1.100.000
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1.100.000
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	--

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	DM
15	**Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich**	6.695.100
151	Zinseinnahmen vom Bund	1.000.000
152	Zinseinnahmen von Ländern	5.000.000
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	695.100
154	Zinseinnahmen von Lastenausgleichsfonds	--
155	Zinseinnahmen vom ERP-Sondervermögen	--
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	--
16	**Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen**	36.924.200
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	32.180.500
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	4.743.700
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	--
17	**Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich**	276.600
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	--
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	--
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	276.600
174	Darlehensrückflüsse vom Lastenausgleichsfonds	--
175	Darlehensrückflüsse vom ERP-Sondervermögen	--
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	--
18	**Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen**	159.265.400
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	653.000
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	158.612.400
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	--
2	**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen, außer für Investitionen**	2.015.248.700
21	**Allgemeine Finanzzuweisungen aus dem öffentlichen Bereich**	--
211	Allgemeine Finanzzuweisungen vom Bund	--
212	Allgemeine Finanzzuweisungen von Ländern	--
213	Allgemeine Finanzzuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
214	Allgemeine Finanzzuweisungen vom Lastenausgleichsfonds	--
215	Allgemeine Finanzzuweisungen vom ERP-Sondervermögen	--
216	Allgemeine Finanzzuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
217	Allgemeine Finanzzuweisungen von Zweckverbänden	--
22	**Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich**	12.500
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	12.500
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	--
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
224	Schuldendiensthilfen vom Lastenausgleichsfonds	--
225	Schuldendiensthilfen vom ERP-Sondervermögen	--
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	--
23	**Verwaltungskostenerstattungen aus dem öffentlichen Bereich**	52.416.400
231	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	30.972.900
232	Verwaltungskostenerstattungen von Ländern	541.000
233	Verwaltungskostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	20.884.500
234	Verwaltungskostenerstattungen vom Lastenausgleichsfonds	--
235	Verwaltungskostenerstattungen vom ERP-Sondervermögen	--
236	Verwaltungskostenerstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
237	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	18.000

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	DM
24	**Sonstige Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich**	522.525.100
241	Sonstige Erstattungen vom Bund	485.823.500
242	Sonstige Erstattungen von Ländern	2.720.000
243	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	31.863.100
244	Sonstige Erstattungen vom Lastenausgleichsfonds	--
245	Sonstige Erstattungen vom ERP-Sondervermögen	--
246	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	1.868.500
247	Sonstige Erstattungen von Zweckverbänden	250.000
25	**Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich**	1.112.196.300
251	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.032.483.200
252	Sonstige Zuweisungen von Ländern	2.754.500
253	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	73.855.300
254	Sonstige Zuweisungen vom Lastenausgleichsfonds	--
255	Sonstige Zuweisungen vom ERP-Sondervermögen	--
256	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt fär Arbeit	3.103.300
257	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	--
26	**Schuldendiensthilfen aus sonstigen Bereichen**	--
261	Schuldendiensthilfen aus dem Inland	--
266	Schuldendiensthilfen aus dem Ausland	--
27	**Verwaltungskostenerstattungen aus sonstigen Bereichen**	67.120.100
271	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland	66.736.100
276	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland	384.000
28	**Sonstige Erstattungen und Zuschüsse aus sonstigen Bereichen**	260.977.800
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	159.506.300
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	12.830.300
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	88.042.200
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	599.000
29	**Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen**	500
291	Vermögensübertragungen vom Bund	--
292	Vermögensübertragungen von Ländern	--
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen	--
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	500
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland	--
3	**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen**	6.928.697.100
31	**Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen**	33.459.000
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	33.459.000
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	--
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
314	Schuldenaufnahmen beim Lastenausgleichsfonds	--
315	Schuldenaufnahmen beim ERP-Sondervermögen	--
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	--
32	**Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt**	4.786.000.000
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen	--
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	--
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	4.786.000.000
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	--

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	DM
33	**Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich**	830.997.700
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	658.382.700
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	--
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	172.615.000
334	Zuweisungen für Investitionen vom Lastenausgleichsfonds	--
335	Zuweisungen für Investitionen vom ERP-Sondervermögen	--
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	--
34	**Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen**	98.003.400
341	Beiträge für Investitionen	50.000
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	5.810.000
346	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland	92.143.400
35	**Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken**	511.646.700
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	470.000.000
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	--
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	--
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	--
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	--
356	Entnahmen aus den Fonds und Stöcken	--
359	Sonstige	41.646.700
36	**Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre**	1.059.400
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	1.059.400
37	**Globale Mehr- und Mindereinnahmen**	--
371	Globale Mehreinnahmen	--
372	Globale Mindereinnahmen	--
38	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	667.530.900
381	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	664.610.900
382	Durchlaufende Posten	2.920.000
0-3	**Einnahmen insgesamt**	41.369.270.300

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	DM
4	**Persönliche Verwaltungsausgaben**	12.979.746.800
41	**Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige**	42.510.200
411	Aufwendungen für Abgeordnete	37.071.100
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	5.439.100
42	**Dienstbezüge und dgl.**	9.364.315.900
421	Amtsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister	2.554.100
422	Dienstbezüge der Beamten und Richter	7.170.585.800
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	--
425	Vergütungen der Angestellten	1.601.155.200
426	Löhne der Arbeiter	472.604.600
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	108.081.200
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	9.335.000
43	**Versorgungsbezüge**	2.753.939.000
431	Versorgungsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister	4.940.000
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	2.746.654.000
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	--
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	--
437	Versorgungsbezüge nach G 131	--
439	Sonstige Versorgungsbezüge	2.345.000
44	**Beihilfen, Unterstützungen und dgl.**	654.180.500
441	Beihilfen außer an Versorgungsempfänger	344.110.800
442	Unterstützungen	57.500
443	Fürsorgeleistungen	11.002.700
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger	299.009.500
45	**Personalbezogene Sachausgaben**	56.068.300
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	--
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	7.468.400
459	Sonstiges	48.599.900
46	**Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben**	108.732.900
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	347.632.900
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-238.900.000
5	**Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst**	7.646.092.700
51-54	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	1.544.082.700
51	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	633.314.400
511	Geschäftsbedarf	21.301.000
512	Bücher, Zeitschriften	10.890.000
513	Post-, Fernmelde-, Hörfunk- und Fernsehgebühren	137.932.100
514	Haltung von Fahrzeugen	50.624.200
515	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45.337.900
516	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände (einschl. Zuschüsse)	13.784.000
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	123.119.200
518	Mieten und Pachten	91.717.100
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	138.608.900
52	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	232.471.900
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	22.656.800
522	Verbrauchsmittel	70.615.400
523	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	4.266.800
524	Lehr- und Lernmittel	50.927.100

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	DM
525	Aus- und Fortbildung, Umschulung	28.631.600
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	17.803.200
527	Dienstreisen	33.213.300
529	Verfügungsmittel	4.357.700
53	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	648.361.000
531	Veröffentlichungen	12.258.700
532	Einrichtungen der Unterkünfte, Spinnstoffe	4.646.200
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	11.419.500
534	Nutz- und Zuchttierhaltung	1.746.500
535	Geräte für Fachaufgaben	17.887.500
536	Verfahrensauslagen	254.153.700
537	Beförderungskosten	6.881.600
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	339.367.300
54	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	29.935.400
541	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	274.000
542	Steuern und Abgaben	7.480.300
543	Versicherungen	1.100.700
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	94.700
545	Aufwendungen der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.902.200
546	Vermischter Sachaufwand	2.052.300
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.031.200
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--
56-59	**Ausgaben für den Schuldendienst**	6.102.010.000
56	**Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse**	46.670.000
561	Zinsausgaben an Bund	40.670.000
562	Zinsausgaben an Länder	6.000.000
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--
564	Zinsausgaben an Lastenausgleichsfonds	--
565	Zinsausgaben an ERP-Sondervermögen	--
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	--
57	**Zinsausgaben an Kreditmarkt**	2.484.075.500
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen	10.000.000
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	--
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.474.075.500
576	Zinsausgaben an Ausland	--
58	**Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich**	85.250.000
581	Tilgungsausgaben an Bund	85.250.000
582	Tilgungsausgaben an Länder	--
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--
584	Tilgungsausgaben an Lastenausgleichsfonds	--
585	Tilgungsausgaben an ERP-Sondervermögen	--
587	Tilgungsuagsben an Zweckverbände	--
59	**Tilgungsausgaben an Kreditmarkt**	3.486.014.500
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen	--
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	--
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	3.486.014.500
596	Tilgungsausgaben an Ausland	--

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	DM
6	**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse, außer für Investtitionen**	16.058.882.500
61	**Allgemeine Finanzzuweisungen an öffentlichen Bereich**	8.940.890.000
611	Allgemeine Finanzzuweisungen an Bund	--
612	Allgemeine Finanzzuweisungen an Länder	5.150.000.000
613	Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.790.890.000
614	Allgemeine Finanzzuweisungen an Lastenausgleichsfonds	--
615	Allgemeine Finanzzuweisungen an ERP-Sondervermögen	--
616	Allgemeine Finanzzuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
617	Allgemeine Finanzzuweisungen an Zweckverbände	--
62	**Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich**	--
621	Schuldendiensthilfen an Bund	--
622	Schuldendiensthilfen an Länder	--
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--
624	Schuldendiensthilfen an Lastenausgleichsfonds	--
625	Schuldendiensthilfen an ERP-Sondervermögen	--
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	--
63	**Verwaltungskostenerstattungen an öffentlichen Bereich**	97.400.600
631	Verwaltungskostenerstattungen an Bund	642.000
632	Verwaltungskostenerstattungen an Länder	9.356.200
633	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindverbände	85.559.400
634	Verwaltungskostenerstattungen an Lastenausgleichsfonds	--
635	Verwaltungskostenerstattungen an ERP-Sondervermögen	--
636	Verwaltungskostenerstattungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	1.818.000
637	Verwaltungskostenerstattungen an Zweckverbände	25.000
64	**Sonstige Erstattungen an öffentlichen Bereich**	489.420.000
641	Sonstige Erstattungen an Bund	13.745.000
642	Sonstige Erstattungen an Länder	13.776.000
643	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	444.659.000
644	Sonstige Erstattungen an Lastenausgleichsfonds	--
645	Sonstige Erstattungen an ERP-Sondervermögen	--
646	Sonstige Erstattungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	12.050.000
647	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	5.190.000
648	Erstattung von Personalausgaben	--
65	**Sonstige Zuweisungen an öffentlichen Bereich**	1.078.732.300
651	Sonstige Zuweisungen an Bund	--
652	Sonstige Zuweisungen an Länder	537.800
653	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.066.584.500
654	Sonstige Zuweisungen an Lastenausgleichsfonds	9.800.000
655	Sonstige Zuweisungen an ERP-Sondervermögen	--
656	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
657	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	1.810.000
66	**Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche**	28.078.000
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	--
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	27.910.000
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	168.000
666	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Ausland	--
67	**Erstattungen an sonstige Bereiche**	115.259.900
671	Erstattungen an Inland	113.259.900
676	Erstattungen an Ausland	2.000.000

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	DM
68	**Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche**	5.308.901.700
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	895.055.600
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	3.198.112.100
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	115.290.500
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	602.185.400
685	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	407.647.000
686	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	80.741.100
687	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	370.000
689	Zuschüsse für laufende Zwecke an kommunale Sondervermögen	9.500.000
69	**Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen**	200.000
691	Vermögensübertragungenan Bund	--
692	Vermögensübertragungenan Länder	--
693	Vermögensübertragungenan Gemeinden und Gemeindverbände	--
697	Vermögensübertragungenan Unternehmen	--
698	Vermögensübertragungenan Sonstige im Inland	200.000
699	Vermögensübertragungenan Ausland	--
7	**Bauausgaben**	788.104.300
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	14.415.700
712-759	Hochbaumaßnahmen	525.352.000
761-779	Straßen- und Brückenbaumaßnahmen	228.556.600
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	19.780.000
8	**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**	2.883.425.500
81	**Erwerb von beweglichen Sachen**	213.470.600
811	Erwerb von Fahrzeugen im Inland	25.037.600
812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständenim Inland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	185.499.000
813	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Inland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	1.470.000
816	Erwerb von Fahrzeugen im Ausland	--
817	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständenim Ausland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	1.280.000
818	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Ausland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	184.000
82	**Erwerb von unbeweglichen Sachen**	58.684.000
821	Erwerb von Grundstücken	58.684.000
822	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	--
83	**Erwerb von Beteiligungen und dgl.**	612.784.300
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	612.784.300
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	--
85	**Darlehen an öffentlichen Bereich**	8.000.000
851	Darlehen an Bund	--
852	Darlehen an Länder	--
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.000.000
854	Darlehen an Lastenausgleichsfonds	--
855	Darlehen an ERP-Sondervermögen	--
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
857	Darlehen an Zweckverbände	--
86	**Darlehen an sonstige Bereiche**	116.728.000
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen im Inland	1.000.000
862	Darlehen an private Unternehmen im Inland	28.300.000
863	Darlehen an Sonstige im Inland	87.428.000
866	Darlehen an Sonstige im Ausland	--

Ausgaben

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	DM
87	**Inanspruchnahme aus Gewährleistungen**	20.335.900
871	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften im Inland	20.335.900
876	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften im Ausland	--
88	**Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich**	854.170.700
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	--
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	8.493.000
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	778.777.700
884	Zuweisungen für Investitionen an Lastenausgleichsfonds	--
885	Zuweisungen für Investitionen an ERP-Sondervermögen	--
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	66.900.000
89	**Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche**	999.252.000
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Inland	215.235.200
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	193.281.800
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	274.477.800
896	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	--
897	Zuführungen für Investitionen an Sondervermögen des Landes	112.957.200
899	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Sondervermögen	203.300.000
9	**Besondere Finanzierungsausgaben**	1.013.018.500
91	**Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stöcke**	360.487.600
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	227.900.000
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	--
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	486.800
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	--
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	--
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	--
917	Zuführung an die Versorgungsrücklage	110.100.800
919	Sonstige	22.000.000
96	**Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren**	--
961	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	--
97	**Globale Mehr- und Minderausgaben**	-15.000.000
971	Globale Mehrausgaben	--
972	Globale Minderausgaben	-15.000.000
98	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	667.530.900
981	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	589.410.900
982	Durchlaufende Posten	2.920.000
984-988	Bauleitungsausgaben und Hochbaumaßnahmen des Landes	75.200.000
4-9	**Ausgaben insgesamt**	41.369.270.300

F U N K T I O N E N Ü B E R S I C H T

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

des Haushaltsjahres 2001

nach Funktionen

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
0	**Allgemeine Dienste**	**1.184.470.600**	**5.289.141.200**
01	**Politische Führung und zentrale Verwaltung**	**416.903.200**	**1.873.939.000**
011	Politische Führung	10.667.300	515.030.600
012	Innere Verwaltung	90.521.200	282.396.200
013	Informationswesen	--	9.159.000
014	Statistischer Dienst	469.000	46.701.400
015	Zivildienst	--	--
016	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	222.818.700	842.404.200
017	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	10.998.100	56.325.400
018	Hochbauverwaltung	81.428.900	117.612.700
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	--	4.309.500
02	**Auswärtige Angelegenheiten**	**25.885.800**	**17.677.700**
021	Auslandsvertretungen	--	--
022	Internationale Organisationen	--	--
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit	25.885.800	17.671.700
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	--	--
029	Sonstiges	--	6.000
04	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**	**17.204.000**	**1.771.526.000**
042	Polizei	12.590.700	1.699.621.800
044	Brandschutz	648.200	40.881.600
045	Katastrophenschutz	--	5.750.000
049	Sonstiges	3.965.100	25.272.600
05	**Rechtsschutz**	**724.477.600**	**1.625.998.500**
051	Verfassungsgerichte	--	719.000
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	684.786.300	1.160.104.300
053	Verwaltungsgerichte	4.898.500	51.150.900
054	Arbeits- und Sozialgerichte	9.839.600	73.207.800
055	Finanzgerichte	1.617.700	11.386.700
056	Justizvollzugsanstalten	23.335.500	329.429.800
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	--	--
1	**Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten**	**407.780.100**	**8.851.731.400**
11	**Verwaltung**	**2.750.500**	**135.438.600**
111	Unterrichtsverwaltung	840.200	75.342.700
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	--	2.775.800
113	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.910.300	57.320.100
12	**Schulen und vorschulische Bildung**	**9.603.300**	**5.237.297.300**
121	Grund- und Hauptschulen	330.000	1.897.075.300
122	Sonderschulen	--	301.010.800
123	Realschulen	--	7.700.000
124	Gymnasien	616.500	1.329.511.900
125	Gesamtschulen	5.000	147.363.100
126	Kindergärten	--	134.700.000
127	Berufliche Schulen	353.000	652.086.300
128	Fachschulen	1.208.200	26.517.600
129	Sonstiges	7.090.600	741.332.300
13	**Hochschulen**	**86.406.900**	**2.428.321.900**
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	29.200.000	1.113.922.100
132	Hochschulkliniken	29.000.000	51.300.000
133	Verwaltungsfachhochschulen	7.977.900	31.119.200

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
136	Kunsthochschulen	1.000.000	21.239.900
137	Fachhochschulen	5.900.000	1.088.342.300
138	Deutsche Forschungsgemeinschaft, Sonderforschungsbereiche	--	68.310.400
139	Sonstiges	13.329.000	54.088.000
14	**Förderung des Bildungswesens**	**160.330.000**	**243.911.600**
141	Ausbildungsförderung für Schüler	25.500.000	39.300.000
142	Ausbildungsförderung für Studierende	134.830.000	167.200.000
143	Andere Förderungsmaßnahmen für Schüler	--	3.029.400
144	Andere Förderungsmaßnahmen für Studierende	--	34.382.200
145	Schülerbeförderung	--	--
146	Studentenwohnraumförderung	--	--
149	Sonstiges	--	--
15	**Sonstiges Bildungswesen**	**27.419.800**	**169.234.900**
151	Außerschulische Jugendbildung	100.000	943.000
152	Volkshochschulen	--	14.270.500
153	Sonstige Weiterbildung	--	4.384.700
154	Lehrerfortbildung	44.100	43.200.500
155	Betriebliche und überbetriebliche berufliche Aus- und Fortbildung einschließlich Ausbilderförderung	26.500.000	93.072.500
156	Förderung der politischen Bildung	700	5.783.000
157	Bibliothekswesen	4.500	1.000.700
158	Berufsakademien, Fachakademien	--	3.000.000
159	Sonstiges	770.500	3.580.000
16-17	**Wissenschaftliche Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen**	**30.850.100**	**239.596.200**
161	Fächerübergreifende Förderungs- und Trägerorganisationen in Wissenschaft und Forschung	--	71.735.000
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dokumentationsforschung	44.400	21.877.700
163	Wissenschaftliche Museen	--	1.005.600
165	Kernforschung	--	13.020.700
166	Sonstige Energieforschung	--	--
167	Weltraumforschung und -technik	--	--
168	Informatik, Datenverarbeitung	--	3.661.300
169	Technologische Forschung und Entwicklung	--	16.700.000
171	Wirtschaft einschließlich Infrastruktur	--	223.200
172	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	--	--
173	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	--	--
174	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	--	21.266.900
175	Soziale Fragen, Arbeitsmarkt, Gesundheitswesen	--	1.429.500
176	Bau- und Wohnungswesen, Raum- und Städteplanung	--	--
177	Boden- und Meeresforschung	--	--
178	Bildungswesen	--	228.800
179	Sonstiges	30.805.700	88.447.500
18	**Kunst- und Kulturpflege**	**90.415.500**	**308.881.500**
181	Theater	88.817.700	184.517.500
182	Berufsorchester und -chöre, sonstige Musikpflege	--	8.810.500
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	423.500	53.074.200
184	Denkmalschutz und Denkmalpflege	--	11.640.000
185	Naturschutz und Landschaftspflege	1.124.300	31.547.600
189	Sonstiges	50.000	19.291.700
19	**Kirchliche Angelegenheiten**	**4.000**	**89.049.400**
191	Kirchliche Angelegenheiten	4.000	89.049.400

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
2	**Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung**	**438.974.800**	**2.255.128.700**
21	**Verwaltung**	**31.206.500**	**185.185.400**
211	Versicherungsbehörden	--	--
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	--	1.000.000
213	Jugendämter	--	30.795.100
214	Versorgungsämter	31.206.500	151.574.900
215	Lastenausgleichsverwaltung	--	1.434.400
216	Wiedergutmachungsbehörden	--	381.000
219	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherung	--	--
22	**Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung**	**--**	**36.170.000**
223	Unfallversicherung	--	34.700.000
224	Krankenversicherung	--	1.000.000
229	Sonstige Sozialversicherungen	--	470.000
23	**Familien-, Sozial- und Jugendhilfe**	**335.034.800**	**1.677.139.200**
231	Kindergeld	--	--
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	--	--
233	Wohngeld	275.000.000	550.000.000
234	Sozialhilfeleistungen	5.803.600	782.280.400
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs	--	36.312.000
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	5.583.200	45.031.700
237	Jugendhilfeleistungen	48.520.000	240.533.600
238	Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs	128.000	19.707.700
239	Förderung der freien Jugendhilfe	--	3.273.800
24	**Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen**	**62.883.500**	**223.350.300**
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	3.932.500	4.166.600
243	Lastenausgleich	--	9.800.000
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	38.503.000	92.188.000
245	Sonstige Wiedergutmachungsleistungen	861.400	5.723.000
246	Vertriebene und Flüchtlinge	17.029.500	108.765.600
247	Kriegsopferfürsorge	--	--
249	Sonstiges	2.557.100	2.707.100
25	**Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz**	**5.650.000**	**76.010.700**
252	Hilfen für die Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	--	16.780.000
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	3.060.400	19.265.900
254	Arbeitsschutz	2.589.600	39.964.800
26	**Naturkatastrophen**	**--**	**1.500.000**
261	Naturkatastrophen	--	1.500.000
27	**Förderung der Vermögensbildung**	**--**	**--**
271	Förderung der Vermögensbildung	--	--
29	**Sonstige soziale Angelegenheiten**	**4.200.000**	**55.773.100**
291	Leistungen nach sozialen Rechtsvorschriften	4.200.000	55.773.100
3	**Gesundheit, Sport und Erholung**	**266.706.100**	**575.437.600**
31	**Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens**	**171.860.800**	**457.688.300**
311	Gesundheitsbehörden	--	2.785.100
312	Krankenhäuser und Heilstätten	158.750.000	397.500.000
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	13.110.800	57.403.200
319	Sonstiges	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
32	**Sport und Erholung**	**520.000**	**16.297.800**
321	Park- und Gartenanlagen	--	--
322	Badeanstalten	--	--
323	Sportstätten	500.000	9.487.800
324	Förderung des Sports	20.000	6.790.000
329	Sonstiges	--	20.000
33	**Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz**	**94.325.300**	**101.451.500**
331	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	94.325.300	101.451.500
4	**Wohnungswesen,Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste**	**576.189.300**	**402.023.600**
41	**Wohnungswesen**	**488.655.200**	**137.070.200**
411	Förderung des Wohnungsbaus	488.655.200	137.070.200
419	Sonstiges	--	--
42	**Raumordnung,Landesplanung,Vermessungswesen**	**75.810.400**	**185.837.400**
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	74.810.400	184.333.400
422	Raumordnung und Landesplanung	1.000.000	1.504.000
43	**Kommunale Gemeinschaftsdienste**	**7.000.000**	**32.000.000**
431	Straßenbeleuchtung	--	--
432	Ortsentwässerung	--	--
433	Müllbeseitigung und -verwertung	7.000.000	32.000.000
434	Straßenreinigung	--	--
435	Schlacht- und Viehhöfe	--	--
439	Sonstiges	--	--
44	**Städtebauförderung**	**4.723.700**	**47.116.000**
441	Städtebauförderung	4.723.700	47.116.000
5	**Ernährung,Landwirtschaft und Forsten**	**202.614.700**	**549.300.200**
51	**Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)**	**10.672.900**	**244.112.500**
511	Ernährung und Landwirtschaft	10.229.300	223.349.600
512	Forsten	443.600	20.762.900
52	**Verbesserung der Agrarstruktur**	**149.743.300**	**253.654.700**
521	Flurbereinigung	8.462.000	8.980.000
522	Einzelbetriebliche Förderung	20.312.500	12.714.000
523	Verbesserung der Marktstruktur	2.520.000	5.880.000
524	Wirtschaftswege	--	300.000
528	EG-Ausrichtungsfonds	66.065.100	28.000.000
529	Sonstiges	52.383.700	197.780.700
53	**EinkommenstabilisierendeMaßnahmen**	**22.247.000**	**4.592.100**
531	EG-Garantiefonds	19.647.000	2.021.100
532	Marktordnungen (einschl. EG)	--	--
533	Gasölverbilligung	--	--
534	Aufwertungsausgleich	--	--
539	Sonstiges	2.600.000	2.571.000
54	**Sonstige Bereiche**	**19.951.500**	**46.940.900**
541	Versuchsgüter und -felder	--	100.000
542	Fischerei	650.000	650.000
549	Sonstiges	19.301.500	46.190.900

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
6	**Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen**	**324.840.800**	**633.350.600**
61	**Verwaltung**	**32.009.300**	**158.155.800**
611	Verwaltung	32.009.300	158.155.800
62	**Energie- und Wasserwirtschaft,Kulturbau**	**188.629.400**	**280.030.300**
621	Kernenergie	--	--
622	Sonstige Energieformen	--	--
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	188.344.400	234.620.300
624	Talsperren,Hochwasserrückhaltebecken	--	--
625	Küstenschutz	--	--
626	Erdölversorgung	--	--
627	Sonstige Energieversorgung	--	19.710.000
628	Sonstige Rohstoffbeschaffungsmaßnahmen	--	--
629	Sonstiges	285.000	25.700.000
63	**Bergbau,verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe**	**--**	**3.474.600**
631	Kohlenbergbau	--	70.000
632	Sonstiger Bergbau	--	--
633	Sonstige Grundstoffproduktion	--	--
634	Verarbeitende Industrie	--	--
635	Handwerk und Kleingewerbe	--	2.405.000
638	Baugewerbe	--	999.600
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	--	--
64	**Handel**	**--**	**3.403.000**
641	Handel (allgemein)	--	--
642	Exportförderung, Auslandsmessen	--	220.000
643	Märkte und Inlandsmessen	--	--
649	Sonstiges	--	3.183.000
65	**Fremdenverkehr**	**--**	**4.527.000**
651	Fremdenverkehr	--	4.527.000
66	**Geld- und Versicherungswesen**	**3.180.100**	**1.142.000**
661	Banken und sonstige Kreditinstitute	--	--
662	Versicherungen	--	--
669	Sonstiges	3.180.100	1.142.000
67	**Sonstige Dienstleistungen**	**--**	**--**
671	Sonstige Dienstleistungen	--	--
68	**Sonstige Bereiche**	**23.090.000**	**19.835.900**
681	Sonstige Bereiche	23.090.000	19.835.900
69	**Regionale Förderungsmaßnahmen**	**77.932.000**	**162.782.000**
691	Betriebliche Investitionen	--	54.000.000
692	Verbesserung der Infrastruktur	77.932.000	108.782.000
699	Sonstiges	--	--
7	**Verkehrs- und Nachrichtenwesen**	**1.315.615.800**	**1.962.548.900**
71	**Verwaltung**	**20.036.400**	**257.342.800**
711	Straßen- und Brückenbau	20.036.400	257.342.800
712	Wasserstraßen und Häfen	--	--
719	Sonstiges	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
72	**Straßen**	**91.415.600**	**318.210.100**
721	Bundesautobahnen	--	--
722	Bundesstraßen	--	530.000
723	Landesstraßen	58.441.500	272.511.600
724	Kreisstraßen	30.111.600	24.500.000
725	Gemeindestraßen	--	16.000.000
729	Sonstiges	2.862.500	4.668.500
73	**Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schiffahrt**	**--**	**--**
731	Wasserstraßen und Häfen	--	--
732	Förderung der Schiffahrt	--	--
74	**Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr**	**1.204.163.800**	**1.386.996.000**
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	1.201.996.000	1.385.396.000
749	Sonstiges	2.167.800	1.600.000
75	**Luftfahrt**	**--**	**--**
751	Flugsicherung	--	--
759	Sonstiges	--	--
76	**Wetterdienst**	**--**	**--**
761	Wetterdienst	--	--
77	**Nachrichtenwesen**	**--**	**--**
771	Post- und Fernmeldewesen	--	--
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	--	--
78	**Sonstige Bereiche**	**--**	**--**
781	Sonstige Bereiche	--	--
8	**Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen**	**1.803.547.100**	**1.138.574.200**
81	**Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen**	**244.930.200**	**334.292.600**
811	Domänen	18.950.000	9.469.700
812	Forsten	225.980.200	324.822.900
82	**Versorgungsunternehmen**	**--**	**--**
821	Elektrizitätsunternehmen	--	--
822	Gasunternehmen	--	--
823	Wasserunternehmen	--	--
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	--	--
829	Sonstiges	--	--
83	**Verkehrsunternehmen**	**--**	**4.467.800**
831	Straßenverkehrsunternehmen	--	--
832	Eisenbahnen	--	--
833	Schiffahrt	--	32.800
834	Häfen und Umschlag	--	--
835	Flughäfen und Luftverkehr	--	4.435.000
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	--	--
84	**Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen**	**--**	**--**
841	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	--	--
85	**Bergbau und Gewerbeunternehmen**	**585.900**	**--**
851	Bergbau	--	--
852	Industrielle Unternehmen	--	--
853	Banken und Kreditinstitute	585.900	--

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen DM	Ausgaben DM
854	Münzbetriebe	--	--
859	Sonstiges	--	--
86	**Sonstige Wirtschaftsunternehmen**	**285.990.800**	**42.362.300**
861	Staatsbäder	--	31.650.000
862	Lotterie, Lotto, Toto	260.910.000	--
869	Sonstiges	25.080.800	10.712.300
87	**Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen**	**1.272.040.200**	**757.451.500**
871	Allgemeines Grundvermögen	325.255.000	155.040.300
872	Allgemeines Kapitalvermögen	946.785.200	600.000.000
873	Sondervermögen	--	2.411.200
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft**	**34.848.531.000**	**19.712.033.900**
91	**Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen**	**28.742.020.000**	**9.076.690.000**
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	28.742.020.000	9.076.690.000
92	**Schulden**	**4.853.919.000**	**6.101.340.000**
921	Schulden	4.853.919.000	6.101.340.000
93	**Versorgung**	**138.615.000**	**3.073.678.500**
931	Versorgung der Beamten und Richter	76.700.000	2.763.499.000
933	Beihilfen für Versorgungsempfänger	--	299.009.500
935	Versorgung nach G 131	61.915.000	11.170.000
94	**Beihilfen,Unterstützungen,u.ä.**	**13.600.000**	**392.454.800**
941	Beihilfen,Unterstützungen,u.ä.	13.600.000	392.454.800
95	**Rücklagen**	**511.646.700**	**338.454.800**
951	Rücklagen	511.646.700	338.454.800
96	**Sonstiges**	**11.743.000**	**4.564.000**
961	Sonstiges	11.743.000	4.564.000
97	**Abwicklung der Vorjahre**	**1.059.400**	**--**
971	Abwicklung der Vorjahre	1.059.400	--
98	**Globalposten**	**--**	**55.394.800**
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	--	110.394.800
988	Globale Mehrausgaben/globale Mindereinnahmen	--	--
989	Globale Minderausgaben/globale Mehreinnahmen	--	-55.000.000
99	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	**575.927.900**	**669.457.000**
991	Haushaltstechnische Verrechnungen	575.927.900	669.457.000
0-9	**Insgesamt**	**41.369.270.300**	**41.369.270.300**

H A U S H A L T S Q U E R S C H N I T T

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

des Haushaltsjahres 2001

nach Funktionen und Gruppen

Haushaltsquerschnitt

Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer-einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
		011-069	093-099	111-119	121-129
1	2	3	4	5	6
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	--	--	270.840.500	1.210.100
02	Auswärtige Angelegenheiten	--	--	177.400	8.400
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	--	--	9.957.600	986.400
05	Rechtsschutz	--	--	700.374.800	20.815.400
0	Allgemeine Dienste	--	--	981.350.300	23.020.300
12	Schulen und vorschulische Bildung	--	--	1.836.300	712.300
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	--	--	--	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--	--
133	Verwaltungsfachhochschulen	--	--	7.882.400	25.500
134-139	Sonstige Hochschulen	--	--	--	--
14	Förderung des Bildungswesens	--	--	--	--
16-17	Wissenschaftliche Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	--	--	303.800	38.100
18	Kunst- und Kulturpflege	--	--	18.619.500	145.200
11,15,19	Übrige Bereiche	--	--	1.653.700	1.875.800
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	--	--	30.295.700	2.796.900
23	Familien-,Sozial- und Jugendhilfe	--	--	6.643.100	15.000
243	Lastenausgleich	--	--	--	--
244-245	Wiedergutmachung	--	--	8.400	--
21,22,241-242 246-249,25-29	Übrige Bereiche	--	--	12.790.800	928.600
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,Wiedergutmachung	--	--	19.442.300	943.600
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--	--
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	--	--	12.606.300	424.500
32	Sport und Erholung	--	--	20.000	--
33	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	--	--	19.528.400	30.000
3	Gesundheit,Sport und Erholung	--	--	32.154.700	454.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen; Kapitalrückzahlungen	Zinsen	Darlehensrückflüsse einschl. Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden
				vom Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden 214-217 234-237 244-247	vom Bund
			141,146	211,231	212,232	213,233		
	131-134	151-166	171-186	241,251,291	242,252,292	243,253,293	254-257	221
1	7	8	9	10	11	12	13	14
01	1.813.000	19.000	--	30.293.900	205.000	13.000	3.100.000	--
02	--	--	--	--	--	--	--	--
04	607.000	--	473.000	3.956.000	1.160.000	26.000	--	--
05	3.100	--	--	1.136.000	650.300	1.458.000	--	--
0	2.423.100	19.000	473.000	35.385.900	2.015.300	1.497.000	3.100.000	--
12	--	--	--	2.685.600	50.000	4.034.600	18.000	--
131	--	--	--	--	--	--	--	--
132	--	--	--	--	--	--	--	--
133	--	--	--	--	--	--	--	--
134-139	--	--	--	7.129.000	--	--	--	--
14	--	180.000	26.150.000	79.700.000	500.000	--	--	--
16-17	--	--	--	28.389.000	2.114.200	4.000	--	--
18	--	6.500	--	--	283.000	71.324.000	1.800	--
11,15,19	--	--	--	3.500.000	--	40.800	--	--
1	--	186.500	26.150.000	121.403.600	2.947.200	75.403.400	19.800	--
23	--	47.000	--	312.100.000	--	--	--	--
243	--	--	--	--	--	--	--	--
244-245	--	--	--	39.356.000	--	--	--	--
21,22,241-242 246-249,25-29	--	6.000	20.000	18.203.300	53.000	150.000	1.718.500	--
2	--	53.000	20.000	369.659.300	53.000	150.000	1.718.500	--
312	--	--	--	--	--	--	--	--
311,314,319	--	--	80.000	--	--	--	--	--
32	--	--	--	--	--	--	--	--
33	6.200	--	--	249.700	--	--	--	--
3	6.200	--	80.000	249.700	--	--	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	-diensthilfen	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen von Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
	von anderen		beim Bund	bei anderen	von Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden
	222-227 261,266	271,276 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21	22
01	--	64.933.700	--	--	42.300.000	--	365.000	--
02	--	25.700.000	--	--	--	--	--	--
04	--	38.000	--	--	--	--	--	--
05	--	40.000	--	--	--	--	--	--
0	--	90.711.700	--	--	42.300.000	--	365.000	--
12	--	266.500	--	--	--	--	--	--
131	--	--	--	--	29.200.000	--	--	--
132	--	--	--	--	25.000.000	--	--	--
133	--	70.000	--	--	--	--	--	--
134-139	--	--	--	--	13.100.000	--	--	--
14	--	--	--	--	53.800.000	--	--	--
16-17	--	1.000	--	--	--	--	--	--
18	--	35.500	--	--	--	--	--	--
11,15,19	--	23.104.000	--	--	--	--	--	--
1	--	23.477.000	--	--	121.100.000	--	--	--
23	--	16.229.700	--	--	--	--	--	--
243	--	--	--	--	--	--	--	--
244-245	--	--	--	--	--	--	--	--
21,22,241-242	--	30.705.400	--	--	--	--	--	--
2	--	46.935.100	--	--	--	--	--	--
312	--	--	--	--	--	--	158.750.000	--
311,314,319	--	--	--	--	--	--	--	--
32	--	--	--	--	500.000	--	--	--
33	--	4.908.000	--	--	--	--	--	--
3	--	4.908.000	--	--	500.000	--	158.750.000	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken; Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre Globale Mehr- und Minder-einnahmen	Haushalts-technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-346	351-372	381,382	0-3
1	23	24	25	26
01	1.810.000	--	--	416.903.200
02	--	--	--	25.885.800
04	--	--	--	17.204.000
05	--	--	--	724.477.600
0	1.810.000	--	--	1.184.470.600
12	--	--	--	9.603.300
131	--	--	--	29.200.000
132	4.000.000	--	--	29.000.000
133	--	--	--	7.977.900
134-139	--	--	--	20.229.000
14	--	--	--	160.330.000
16-17	--	--	--	30.850.100
18	--	--	--	90.415.500
11,15,19	--	--	--	30.174.300
1	4.000.000	--	--	407.780.100
23	--	--	--	335.034.800
243	--	--	--	--
244-245	--	--	--	39.364.400
21,22,241-242	--	--	--	64.575.600
2	--	--	--	438.974.800
312	--	--	--	158.750.000
311,314,319	--	--	--	13.110.800
32	--	--	--	520.000
33	--	--	69.603.000	94.325.300
3	--	--	69.603.000	266.706.100

Haushaltsquerschnitt

Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer-einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
		011-069	093-099	111-119	121-129
1	2	3	4	5	6
41	Wohnungswesen	--	--	4.370.000	22.000.000
42	Raumordnung,Landesplanung,Vermessungswesen	--	--	74.733.900	48.400
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	--	--	--	--
44	Städtebauförderung	--	--	--	--
4	Wohnungswesen,Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	--	--	79.103.900	22.048.400
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	--	--	6.713.100	2.382.800
52	Verbesserung der Agrarstruktur	--	--	1.710.000	170.000
53-54	Übrige Bereiche	--	4.030.000	16.591.700	16.000
5	Ernährung,Landwirtschaftund Forsten	--	4.030.000	25.014.800	2.568.800
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	--	172.000.000	601.000	--
621,622,624-629	Sonstige Leistungen der Energie- und Wasserwirtschaft	--	--	--	285.000
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	--	--	--	--
61,63-68	Übrige Bereiche	--	--	32.665.200	1.989.200
6	Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen	--	172.000.000	33.266.200	2.274.200
71	Verwaltung	--	--	1.880.000	795.400
72	Straßen	--	--	2.300.000	--
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--	--
73,75-78	Übrige Bereiche	--	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	--	--	4.180.000	795.400
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	--	--	2.476.400	201.117.300
82-86	Wirtschaftsunternehmen	--	--	--	286.576.700
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	--	--	900.000	5.000
8	Wirtschaftsunternehmen,AllgemeinesGrund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	--	--	3.376.400	487.699.000
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	28.620.000.000	122.020.000	--	--
92	Schulden	--	--	--	--
93	Versorgung	--	--	2.515.000	--
94-99	Sonstiges	--	--	3.570.000	--
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	28.620.000.000	122.020.000	6.085.000	--
0-9	Insgesamt	28.620.000.000	298.050.000	1.214.269.300	542.601.100

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen; Kapitalrückzahlungen	Zinsen	Darlehensrückflüsse einschl. Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden
				vom Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden 214-217 234-237 244-247	vom Bund
			141,146	211,231	212,232	213,233		
	131-134	151-166	171-186	241,251,291	242,252,292	243,253,293	254-257	221
1	7	8	9	10	11	12	13	14
41	265.000.000	2.000	117.360.000	--	--	--	--	12.500
42	8.000	--	--	--	--	--	--	--
43	--	--	--	--	--	--	--	--
44	--	7.100	276.600	--	--	--	--	--
4	265.008.000	9.100	117.636.600	--	--	--	--	12.500
51	--	--	--	46.000	--	--	--	--
52	--	1.083.000	14.325.000	38.310.200	--	--	--	--
53-54	--	--	--	--	--	--	--	--
5	--	1.083.000	14.325.000	38.356.200	--	--	--	--
623	--	--	--	--	--	--	--	--
621,622,624-629	--	--	--	--	--	--	--	--
69	--	1.000	40.000	--	--	--	--	--
61,63-68	535.000	30.000	1.060.000	--	--	--	--	--
6	535.000	31.000	1.100.000	--	--	--	--	--
71	--	--	--	--	--	2.920.000	--	--
72	370.000	700	4.400	52.826.400	--	30.111.600	--	--
74	--	2.081.800	--	871.186.000	--	--	--	--
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	370.000	2.082.500	4.400	924.012.400	--	33.031.600	--	--
81	22.550.500	--	200.000	12.500	--	16.420.900	1.500	--
82-86	--	--	--	--	--	--	--	--
87	1.255.250.000	15.232.200	653.000	--	--	--	--	--
8	1.277.800.500	15.232.200	853.000	12.500	--	16.420.900	1.500	--
91	--	--	--	--	--	--	--	--
92	--	23.700.000	--	--	--	--	--	--
93	--	--	--	60.200.000	1.000.000	100.000	400.000	--
94-99	--	1.223.000	--	--	--	--	--	--
9	--	24.923.000	--	60.200.000	1.000.000	100.000	400.000	--
0-9	1.546.142.800	43.619.300	160.642.000	1.549.279.600	6.015.500	126.602.900	5.239.800	12.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	-diensthilfen	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen von Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
	von anderen		beim Bund	bei anderen	von Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden
	222-227 261,266	271,276 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21	22
41	--	5.000	--	--	79.905.700	--	--	--
42	--	20.100	--	--	--	--	--	--
43	--	--	--	--	--	--	7.000.000	--
44	--	--	--	--	4.440.000	--	--	--
4	--	25.100	--	--	84.345.700	--	7.000.000	--
51	--	1.531.000	--	--	--	--	--	--
52	--	37.255.100	--	--	27.390.000	--	--	--
53-54	--	21.560.800	--	--	--	--	--	--
5	--	60.346.900	--	--	27.390.000	--	--	--
623	--	--	--	--	11.100.000	--	--	--
621,622,624-629	--	--	--	--	--	--	--	--
69	--	--	--	--	20.891.000	--	--	--
61,63-68	--	--	--	--	--	--	--	--
6	--	--	--	--	31.991.000	--	--	--
71	--	1.041.000	--	--	13.400.000	--	--	--
72	--	3.552.500	--	--	700.000	--	1.500.000	--
74	--	--	--	--	325.896.000	--	5.000.000	--
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	--	4.593.500	--	--	339.996.000	--	6.500.000	--
81	--	2.151.100	--	--	--	--	--	--
82-86	--	--	--	--	--	--	--	--
87	--	--	--	--	--	--	--	--
8	--	2.151.100	--	--	--	--	--	--
91	--	--	--	--	--	--	--	--
92	--	--	33.459.000	4.786.000.000	10.760.000	--	--	--
93	--	74.400.000	--	--	--	--	--	--
94-99	--	20.550.000	--	--	--	--	--	--
9	--	94.950.000	33.459.000	4.786.000.000	10.760.000	--	--	--
0-9	--	328.098.400	33.459.000	4.786.000.000	658.382.700	--	172.615.000	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken; Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre Globale Mehr- und Minder-einnahmen	Haushalts-technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-346	351-372	381,382	0-3
1	23	24	25	26
41	--	--	--	488.655.200
42	1.000.000	--	--	75.810.400
43	--	--	--	7.000.000
44	--	--	--	4.723.700
4	1.000.000	--	--	576.189.300
51	--	--	--	10.672.900
52	29.500.000	--	--	149.743.300
53-54	--	--	--	42.198.500
5	29.500.000	--	--	202.614.700
623	4.643.400	--	--	188.344.400
621,622,624-629	--	--	--	285.000
69	57.000.000	--	--	77.932.000
61,63-68	--	--	22.000.000	58.279.400
6	61.643.400	--	22.000.000	324.840.800
71	--	--	--	20.036.400
72	50.000	--	--	91.415.600
74	--	--	--	1.204.163.800
73,75-78	--	--	--	--
7	50.000	--	--	1.315.615.800
81	--	--	--	244.930.200
82-86	--	--	--	286.576.700
87	--	--	--	1.272.040.200
8	--	--	--	1.803.547.100
91	--	--	--	28.742.020.000
92	--	--	--	4.853.919.000
93	--	--	--	138.615.000
94-99	--	512.706.100	575.927.900	1.113.977.000
9	--	512.706.100	575.927.900	34.848.531.000
0-9	98.003.400	512.706.100	667.530.900	41.369.270.300

Haushaltsquerschnitt

Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
		411-462	511-549	561-576	581-596
1	2	3	4	5	6
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	1.358.625.200	330.958.000	--	--
02	Auswärtige Angelegenheiten	201.000	7.623.200	--	--
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.326.161.400	202.092.300	--	--
05	Rechtsschutz	997.713.400	433.731.800	--	--
0	Allgemeine Dienste	3.682.701.000	974.405.300	--	--
12	Schulen und vorschulische Bildung	4.319.568.300	67.959.400	--	--
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	--	22.798.000	670.000	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--	--
133	Verwaltungsfachhochschulen	24.285.400	4.444.000	--	--
134-139	Sonstige Hochschulen	6.012.000	11.880.000	--	--
14	Förderung des Bildungswesens	18.000	1.559.400	--	--
16-17	Wissenschaftliche Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	14.503.200	10.424.700	--	--
18	Kunst- und Kulturpflege	157.943.600	60.794.900	--	--
11,15,19	Übrige Bereiche	109.178.600	37.682.300	--	--
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	4.631.509.100	217.542.700	670.000	--
23	Familien-,Sozial- und Jugendhilfe	3.163.000	867.800	--	--
243	Lastenausgleich	--	--	--	--
244-245	Wiedergutmachung	--	130.000	--	--
21,22,241-242 246-249,25-29	Übrige Bereiche	155.644.600	78.801.700	--	--
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,Wiedergutmachung	158.807.600	79.799.500	--	--
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--	--
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	16.767.600	5.577.600	--	--
32	Sport und Erholung	--	210.000	--	--
33	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	1.000	27.825.800	--	--
3	Gesundheit,Sport und Erholung	16.768.600	33.613.400	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen	Zuschüsse an Unternehmen
	an Bund	an Länder	an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbänden 614-617 634,637 644,648 654,657	an Gemeinden 623	an andere 621,622 624-627 661-666	681,686	682,683,687
	611,631 641,651,691	612,632 642,652,692	613,633 643,653,693					
1	7	8	9	10	11	12	13	14
01	3.000	4.185.100	--	--	--	--	4.149.200	1.145.800
02	--	--	1.000.000	--	--	--	1.717.500	3.000.000
04	642.000	2.164.000	343.500	--	--	--	419.300	--
05	--	766.400	74.700.000	--	--	--	25.177.700	--
0	645.000	7.115.500	76.043.500	--	--	--	31.463.700	4.145.800
12	--	52.000	340.363.700	--	--	--	--	300.000
131	--	309.000	--	--	--	--	--	1.002.030.100
132	--	--	--	--	--	--	--	--
133	--	--	728.200	--	--	--	--	1.574.000
134-139	--	--	--	--	--	--	2.765.500	1.052.259.700
14	--	1.000.000	--	--	--	--	122.805.000	--
16-17	--	228.800	1.900.000	--	--	--	57.000	23.515.400
18	--	--	16.165.000	1.010.000	--	--	1.140.500	2.564.000
11,15,19	--	9.648.700	10.174.900	--	--	168.000	4.708.000	9.255.000
1	--	11.238.500	369.331.800	1.010.000	--	168.000	131.476.000	2.091.498.200
23	7.505.400	42.000	942.394.100	--	--	--	624.136.500	--
243	--	--	--	9.800.000	--	--	--	--
244-245	--	10.000	2.092.000	--	--	--	95.679.000	--
21,22,241-242 246-249,25-29	500	--	31.186.500	6.823.000	--	--	92.675.000	40.770.000
2	7.505.900	52.000	975.672.600	16.623.000	--	--	812.490.500	40.770.000
312	--	--	--	--	--	--	--	--
311,314,319	--	621.000	8.738.000	--	--	--	93.000	--
32	--	--	--	--	--	--	--	--
33	115.000	1.020.000	1.000.000	--	--	--	100.000	10.000
3	115.000	1.641.000	9.738.000	--	--	--	193.000	10.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche, Vermögens-übertragungen 671,676 684,685 689 697-699	Bauausgaben 711-799	Erwerb von beweglichen Sachen 811-818	Erwerb von unbeweglichen Sachen 821	Erwerb von Beteiligungen und dgl. 831,836	Darlehen einschließlich Gewähr-leistungen 851-866 871,876	Zuweisungen für Investitionen öffentlichen Bereich an Länder 882	 an Gemeinden 883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
01	37.081.800	88.302.000	49.068.900	--	20.000	--	--	--
02	3.036.000	--	100.000	--	--	--	--	--
04	2.636.500	168.083.000	50.132.800	30.000	--	528.000	--	15.293.200
05	5.282.400	67.522.000	18.072.000	--	--	--	--	--
0	48.036.700	323.907.000	117.373.700	30.000	20.000	528.000	--	15.293.200
12	393.100.800	11.000.000	1.153.100	--	--	--	--	103.100.000
131	--	51.600.000	11.200.000	2.130.000	--	--	--	--
132	--	51.300.000	--	--	--	--	--	--
133	2.600	--	85.000	--	--	--	--	--
134-139	70.861.900	11.900.000	32.120.000	1.000.000	--	--	--	--
14	34.629.200	--	--	--	--	82.900.000	--	--
16-17	172.455.100	300.000	515.500	--	1.000.000	--	--	--
18	29.694.800	22.350.000	2.928.700	240.000	10.000.000	--	--	1.000.000
11,15,19	172.479.500	11.160.000	3.248.900	4.000	1.750.000	--	--	--
1	873.223.900	159.610.000	51.251.200	3.374.000	12.750.000	82.900.000	--	104.100.000
23	51.930.400	--	--	--	--	--	--	30.010.000
243	--	--	--	--	--	--	--	--
244-245	--	--	--	--	--	--	--	--
21,22,241-242	63.364.200	--	513.000	--	--	--	--	500.000
2	115.294.600	--	513.000	--	--	--	--	30.510.000
312	15.500.000	--	--	--	--	--	--	--
311,314,319	27.047.100	--	144.000	--	--	--	--	--
32	6.600.000	--	--	--	--	--	--	--
33	372.900	--	4.036.900	--	--	--	55.000	--
3	49.520.000	--	4.180.900	--	--	--	55.000	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	an den	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder-ausgaben	Haushalts-technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände					
	881,884-887	891-899	911-919,961	971,972	981-988	4-9
1	23	24	25	26	27	28
01	--	400.000	--	--	--	1.873.939.000
02	--	1.000.000	--	--	--	17.677.700
04	--	3.000.000	--	--	--	1.771.526.000
05	--	3.000.000	32.800	--	--	1.625.998.500
0	--	7.400.000	32.800	--	--	5.289.141.200
12	--	700.000	--	--	--	5.237.297.300
131	--	23.185.000	--	--	--	1.113.922.100
132	--	--	--	--	--	51.300.000
133	--	--	--	--	--	31.119.200
134-139	--	43.181.500	--	--	--	1.231.980.600
14	--	1.000.000	--	--	--	243.911.600
16-17	--	14.696.500	--	--	--	239.596.200
18	--	3.050.000	--	--	--	308.881.500
11,15,19	--	24.265.000	--	--	--	393.722.900
1	--	110.078.000	--	--	--	8.851.731.400
23	--	17.090.000	--	--	--	1.677.139.200
243	--	--	--	--	--	9.800.000
244-245	--	--	--	--	--	97.911.000
21,22,241-242	--	--	--	--	--	470.278.500
2	--	17.090.000	--	--	--	2.255.128.700
312	--	382.000.000	--	--	--	397.500.000
311,314,319	--	1.200.000	--	--	--	60.188.300
32	--	9.487.800	--	--	--	16.297.800
33	--	66.361.000	--	--	553.900	101.451.500
3	--	459.048.800	--	--	553.900	575.437.600

Haushaltsquerschnitt

Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
		411-462	511-549	561-576	581-596
1	2	3	4	5	6
41	Wohnungswesen	--	873.000	--	--
42	Raumordnung,Landesplanung,Vermessungswesen	142.042.900	31.888.900	--	--
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	--	--	--	--
44	Städtebauförderung	--	116.000	--	--
4	Wohnungswesen,Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	142.042.900	32.877.900	--	--
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	213.463.400	24.281.700	--	--
52	Verbesserung der Agrarstruktur	140.000	1.406.900	--	--
53-54	Übrige Bereiche	19.257.000	10.633.100	--	--
5	Ernährung,Landwirtschaftund Forsten	232.860.400	36.321.700	--	--
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	--	3.482.500	--	--
621,622,624-629	Sonstige Leistungen der Energie- und Wasserwirtschaft	--	700.000	--	--
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	--	432.000	--	--
61,63-68	Übrige Bereiche	141.291.800	16.945.300	--	--
6	Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen	141.291.800	21.559.800	--	--
71	Verwaltung	84.401.400	19.789.500	--	--
72	Straßen	122.673.400	52.988.500	--	--
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--	--
73,75-78	Übrige Bereiche	--	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	207.074.800	72.778.000	--	--
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	250.892.500	66.179.600	--	--
82-86	Wirtschaftsunternehmen	--	52.800	--	--
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	--	6.448.000	--	--
8	Wirtschaftsunternehmen,AllgemeinesGrund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	250.892.500	72.680.400	--	--
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	--	--	--	--
92	Schulden	--	--	2.530.075.500	3.571.264.500
93	Versorgung	3.052.948.500	20.000	--	--
94-99	Sonstiges	462.849.600	2.484.000	--	--
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.515.798.100	2.504.000	2.530.075.500	3.571.264.500
0-9	Insgesamt	12.979.746.800	1.544.082.700	2.530.745.500	3.571.264.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen	Zuschüsse an Unternehmen
	an Bund	an Länder	an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbänden 614-617 634,637 644,648 654,657	an Gemeinden 623	an andere 621,622 624-627 661-666		
	611,631 641,651,691	612,632 642,652,692	613,633 643,653,693				681,686	682,683,687
1	7	8	9	10	11	12	13	14
41	50.000	--	--	--	--	--	--	--
42	--	85.000	120.000	--	--	--	7.000	--
43	--	--	4.000.000	--	--	--	--	--
44	--	--	--	--	--	--	--	--
4	50.000	85.000	4.120.000	--	--	--	7.000	--
51	--	--	--	--	--	--	2.000	493.000
52	--	--	--	--	--	21.310.000	--	98.095.000
53-54	2.021.100	--	--	--	--	1.600.000	--	392.500
5	2.021.100	--	--	--	--	22.910.000	2.000	98.980.500
623	--	--	700.000	1.000.000	--	--	--	--
621,622,624-629	--	--	200.000	--	--	--	--	50.000
69	--	--	23.500.000	--	--	5.000.000	--	4.200.000
61,63-68	--	38.000	3.000	--	--	--	2.000	645.000
6	--	38.000	24.403.000	1.000.000	--	5.000.000	2.000	4.895.000
71	--	--	--	--	--	--	--	--
72	--	--	27.277.000	--	--	--	--	--
74	--	--	73.500.000	--	--	--	--	990.730.000
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	--	--	100.777.000	--	--	--	--	990.730.000
81	--	--	17.000	--	--	--	157.500	128.000
82-86	--	--	--	--	--	--	--	30.650.000
87	--	--	--	--	--	--	5.000	51.965.100
8	--	--	17.000	--	--	--	162.500	82.743.100
91	--	5.150.000.000	3.826.690.000	--	--	--	--	--
92	--	--	--	--	--	--	--	--
93	4.050.000	3.500.000	900.000	12.060.000	--	--	--	--
94-99	--	--	--	--	--	--	--	--
9	4.050.000	5.153.500.000	3.827.590.000	12.060.000	--	--	--	--
0-9	14.387.000	5.173.670.000	5.387.692.900	30.693.000	--	28.078.000	975.796.700	3.313.772.600

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche, Vermögens-übertragungen	Bauausgaben	Erwerb von beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen einschließlich Gewähr-leistungen	Zuweisungen für Investitionen öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden
	671,676 684,685 689 697-699	711-799	811-818	821	831,836	851-866 871,876	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
41	40.000	--	--	--	--	500.000	--	--
42	1.143.400	754.500	9.795.700	--	--	--	--	--
43	--	--	--	--	--	--	--	28.000.000
44	--	--	--	--	--	--	--	47.000.000
4	1.183.400	754.500	9.795.700	--	--	500.000	--	75.000.000
51	167.500	2.915.000	2.737.900	--	2.000	--	--	--
52	1.822.800	--	--	--	--	2.000.000	--	58.100.000
53-54	15.726.900	--	74.200	--	--	--	--	500.000
5	17.717.200	2.915.000	2.812.100	--	2.000	2.000.000	--	58.600.000
623	6.766.700	50.000	--	--	--	--	38.000	148.583.100
621,622,624-629	2.192.000	17.300.000	--	--	--	--	8.400.000	3.935.400
69	2.100.000	--	--	--	--	39.000.000	--	33.900.000
61,63-68	9.741.700	15.000	1.020.600	--	--	19.835.900	--	1.000.000
6	20.800.400	17.365.000	1.020.600	--	--	58.835.900	8.438.000	187.418.500
71	300	143.581.100	9.570.500	--	--	--	--	--
72	300.000	86.771.200	12.200.000	--	--	--	--	16.000.000
74	455.000	--	--	--	--	--	--	191.796.000
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	755.300	230.352.300	21.770.500	--	--	--	--	207.796.000
81	24.600	4.400.500	4.752.900	780.000	--	300.000	--	60.000
82-86	1.265.000	6.500.000	--	--	12.300	--	--	--
87	2.211.200	42.300.000	--	54.500.000	600.000.000	--	--	--
8	3.500.800	53.200.500	4.752.900	55.280.000	600.012.300	300.000	--	60.000
91	--	--	--	--	--	--	--	100.000.000
92	--	--	--	--	--	--	--	--
93	200.000	--	--	--	--	--	--	--
94-99	4.560.000	--	--	--	--	--	--	--
9	4.760.000	--	--	--	--	--	--	100.000.000
0-9	1.134.792.300	788.104.300	213.470.600	58.684.000	612.784.300	145.063.900	8.493.000	778.777.700

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	an den an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minderausgaben	Haushaltstechnische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881,884-887	891-899	911-919,961	971,972	981-988	4-9
1	23	24	25	26	27	28
41	--	113.607.200	22.000.000	--	--	137.070.200
42	--	--	--	--	--	185.837.400
43	--	--	--	--	--	32.000.000
44	--	--	--	--	--	47.116.000
4	--	113.607.200	22.000.000	--	--	402.023.600
51	--	50.000	--	--	--	244.112.500
52	--	70.780.000	--	--	--	253.654.700
53-54	--	1.328.200	--	--	--	51.533.000
5	--	72.158.200	--	--	--	549.300.200
623	66.900.000	7.100.000	--	--	--	234.620.300
621,622,624-629	--	12.632.600	--	--	--	45.410.000
69	--	54.650.000	--	--	--	162.782.000
61,63-68	--	--	--	--	--	190.538.300
6	66.900.000	74.382.600	--	--	--	633.350.600
71	--	--	--	--	--	257.342.800
72	--	--	--	--	--	318.210.100
74	--	130.515.000	--	--	--	1.386.996.000
73,75-78	--	--	--	--	--	--
7	--	130.515.000	--	--	--	1.962.548.900
81	--	6.600.000	--	--	--	334.292.600
82-86	--	8.350.000	--	--	--	46.830.100
87	--	22.200	--	--	--	757.451.500
8	--	14.972.200	--	--	--	1.138.574.200
91	--	--	--	--	--	9.076.690.000
92	--	--	--	--	--	6.101.340.000
93	--	--	--	--	--	3.073.678.500
94-99	--	--	338.454.800	-15.000.000	666.977.000	1.460.325.400
9	--	--	338.454.800	-15.000.000	666.977.000	19.712.033.900
0-9	66.900.000	999.252.000	360.487.600	-15.000.000	667.530.900	41.369.270.300

ANLAGE 4

Z E R G L I E D E R U N G

der für das Haushaltsjahr 2001

veranschlagten

Einnahmen und Ausgaben

Steuereinnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	Landessteuern	Steuerähnliche Abgaben	Steuereinnahmen insgesamt
		011-018	051-069	093,099	011-099
1	2	3	4	5	6
01	Hessischer Landtag	--	--	--	--
02	Hessischer Ministerpräsident	--	--	--	--
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	--	--	--	--
04	Hessisches Kultusministerium	--	--	--	--
05	Hessisches Ministerium der Justiz	--	--	--	--
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	--	--	--	--
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	--	--	--	--
08	Hessisches Sozialministerium	--	--	--	--
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	--	--	176.030.000	176.030.000
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	--	--	--
14	Versorgung	--	--	--	--
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	--	--	--	--
16	Wiedergutmachung	--	--	--	--
17	Allgemeine Finanzverwaltung	25.520.000.000	3.100.000.000	122.020.000	28.742.020.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	--	--	--	--
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	--	--	--	--
	Insgesamt	25.520.000.000	3.100.000.000	298.050.000	28.918.050.000

	Eigene Einnahmen			
Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaft-licher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögens-gegenständen Kapitalrück-zahlungen	Einnahmen aus der Inan-spruchnahme von Gewähr-leistungen	Zinseinnahmen
111-119	121-129	131-134	141,146	151-166
7	8	9	10	11
500	185.900	--	--	--
334.700	106.000	--	--	--
104.075.800	1.021.000	607.000	--	--
2.857.200	755.400	--	--	--
700.445.300	20.836.400	3.100	--	--
169.574.000	672.200	5.000	--	--
99.123.700	1.362.800	378.000	--	1.495.200
50.735.200	1.388.300	--	--	53.000
51.280.300	205.478.100	23.699.700	--	850.500
--	--	--	--	--
400	185.000	--	--	--
2.515.000	--	--	--	--
20.392.800	2.028.300	--	--	186.500
8.400	--	--	--	--
8.556.000	308.576.700	1.521.200.000	1.000.000	41.025.000
--	--	--	--	--
4.370.000	5.000	250.000	100.000	9.100
1.214.269.300	542.601.100	1.546.142.800	1.100.000	43.619.300

noch: Eigene Einnahmen		Übertragungseinnahmen		
Darlehens-rückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt	Zuweisungen und Erstattungen öffentlichen Bereich, Vermögens		
		vom Bund	von Ländern	von Gemeinden
		211,231	212,232	213,233
171-186	111-186	241,251,291	242,252,292	243,253,293
12	13	14	15	16
--	186.400	--	--	--
--	440.700	--	--	--
473.000	106.176.800	6.505.100	1.160.000	39.000
--	3.612.600	2.685.600	50.000	4.034.600
--	721.284.800	1.136.000	650.300	1.458.000
--	170.251.200	30.281.900	205.000	--
2.209.400	104.569.100	924.012.400	--	33.031.600
100.000	52.276.500	52.802.200	53.000	150.000
12.380.000	293.688.600	38.582.400	283.000	16.566.400
--	--	--	--	--
--	185.400	--	--	--
--	2.515.000	60.200.000	1.000.000	100.000
26.150.000	48.757.600	118.718.000	2.614.200	71.223.300
--	8.400	39.356.000	--	--
693.000	1.881.050.700	--	--	--
--	--	--	--	--
117.536.600	122.270.700	275.000.000	--	--
159.542.000	3.507.274.500	1.549.279.600	6.015.500	126.602.900

Übertragungseinnahmen

aus dem übertragungen		Schuldendiensthilfen	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen	Übertragungseinnahmen insgesamt
von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden	vom Bund	von anderen		
			271,276	
214-217,234-237		222-227	281-287	
244-247,254-257	221	261,266	297-299	211-299
17	18	19	20	21
--	--	--	--	--
--	--	--	155.000	155.000
3.100.000	--	--	184.500	10.988.600
18.000	--	--	270.500	7.058.700
--	--	--	40.000	3.284.300
--	--	--	63.417.000	93.903.900
--	--	--	54.018.600	1.011.062.600
1.718.500	--	--	48.883.300	103.607.000
3.300	--	--	64.908.000	120.343.100
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
400.000	--	--	74.400.000	136.100.000
--	--	--	106.500	192.662.000
--	--	--	--	39.356.000
--	--	--	21.710.000	21.710.000
--	--	--	--	--
--	12.500	--	5.000	275.017.500
5.239.800	12.500	--	328.098.400	2.015.248.700

Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen öffentlichen		
beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden
311	312-317 321-326	331	332	333
22	23	24	25	26
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	500.000	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	42.300.000	--	365.000
--	--	172.483.000	--	1.500.000
--	--	--	--	--
--	--	25.098.000	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	60.000.000	--	--
--	--	--	--	--
--	4.786.000.000	201.796.000	--	170.750.000
--	--	61.100.000	--	--
33.459.000	--	95.105.700	--	--
33.459.000	4.786.000.000	658.382.700	--	172.615.000

Besondere Finanzierungseinnahmen				
aus dem Bereich von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitions-finanzierung insgesamt	Einnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre; Globale Mehr- und Minder-einnahmen	Haushalts-technische Verrechnungen
334-337	341-346	311-346	351-372	381,382
27	28	29	30	31
--	--	--	--	--
--	--	--	--	450.000
--	--	500.000	--	36.078.500
--	--	--	--	11.100.000
--	--	--	--	--
--	1.810.000	44.475.000	--	75.574.800
--	86.050.000	260.033.000	--	22.000.000
--	--	--	--	124.869.800
--	6.143.400	31.241.400	41.646.700	142.219.000
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	557.000
--	--	60.000.000	--	146.747.500
--	--	--	--	--
--	--	5.158.546.000	471.059.400	80.516.000
--	4.000.000	65.100.000	--	27.418.300
--	--	128.564.700	--	--
--	98.003.400	5.748.460.100	512.706.100	667.530.900

Besondere Finanzierungs-einnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen 2001	Summe der Einnahmen 2000	Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Amtsbezüge Dienstbezüge der Beamten und Richter
351-389	011-382	011-382	411,412	421,422
32	33	34	35	36
--	186.400	188.200	37.071.300	8.116.500
450.000	1.045.700	1.359.200	200	16.976.800
36.078.500	153.743.900	165.968.900	44.300	1.234.881.300
11.100.000	21.771.300	12.455.500	8.000	4.174.328.000
--	724.569.100	745.796.500	3.435.100	685.158.300
75.574.800	384.204.900	375.063.300	131.200	505.242.200
22.000.000	1.397.664.700	1.199.024.600	1.000	122.738.100
124.869.800	280.753.300	329.912.700	29.400	91.647.700
183.865.700	805.168.800	839.750.700	1.571.700	249.817.500
--	--	--	200.000	330.000
--	185.400	196.800	200	16.060.800
557.000	139.172.000	71.975.000	--	--
146.747.500	448.167.100	551.618.600	17.800	27.842.700
--	39.364.400	41.864.400	--	--
551.575.400	36.354.902.100	34.487.414.600	--	40.000.000
27.418.300	92.518.300	80.400.000	--	--
--	525.852.900	541.452.500	--	--
1.180.237.000	41.369.270.300	39.444.441.500	42.510.200	7.173.139.900

Persönliche Verwaltungsausgaben				
Vergütungen der Angestellten	Löhne der Arbeiter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	nicht aufteilbare Personalausgaben (nur in Titelgruppen)	Versorgungsbezüge
425	426	427	429	431-439
37	38	39	40	41
6.170.600	1.891.500	201.200	--	--
45.625.400	2.956.000	271.000	4.000	--
257.761.800	69.898.300	4.501.100	713.500	--
185.038.900	6.898.800	6.156.900	4.574.400	--
261.838.700	15.574.700	8.558.600	--	--
287.218.900	21.386.200	1.693.200	--	--
115.468.100	156.360.000	1.544.400	--	--
154.413.500	13.751.200	17.584.700	106.000	--
215.623.900	125.678.300	4.476.600	90.000	--
--	--	76.000	--	--
5.750.500	339.600	--	--	--
--	--	--	--	2.753.939.000
66.244.900	57.870.000	63.017.500	3.847.100	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
1.601.155.200	472.604.600	108.081.200	9.335.000	2.753.939.000

noch: Persönliche Verwaltungsausgaben

Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Personalbezogene Sachausgaben	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	Persönliche Verwaltungsausgaben insgesamt	Geschäftsbedarf
441-446	451-459	461,462	411-462	511
42	43	44	45	46
--	13.000	370.000	53.834.100	88.200
--	374.800	-2.186.500	64.021.700	339.000
1.923.000	2.011.100	6.761.200	1.578.495.600	2.779.300
184.500	729.100	142.993.200	4.520.911.800	665.700
83.500	42.066.500	5.251.000	1.021.966.400	6.363.100
508.500	937.400	-19.604.000	797.513.600	6.227.300
700	606.400	-26.002.100	370.716.600	1.068.000
40.500	150.800	-27.050.000	250.673.800	954.000
--	4.344.700	-24.663.200	576.939.500	2.283.500
--	9.000	4.800	619.800	4.000
--	22.500	112.000	22.285.600	69.800
50.000	--	71.290.000	2.825.279.000	--
184.800	93.000	-17.143.500	201.974.300	459.100
--	--	--	--	--
651.205.000	4.710.000	-1.400.000	694.515.000	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
654.180.500	56.068.300	108.732.900	12.979.746.800	21.301.000

	Sächliche Verwaltungsausgaben			
Bücher, Zeitschriften	Post-, Fernmelde-, Hörfunk-, und Fernseh-gebühren	Haltung von Fahrzeugen	Geräte, Aus-stattungs- und Ausrüstungsge-gegenstände, sonstige Gebrauchs-gegenstände	Dienst- und Schutzkleidung persönliche Ausrüstungs-gegenstände
512	513	514	515	516
47	48	49	50	51
210.000	473.000	129.400	1.192.700	20.400
198.800	1.232.600	211.500	1.317.000	6.000
1.243.300	27.222.500	25.880.500	10.842.000	10.122.800
329.500	3.109.200	162.800	2.394.200	29.300
4.085.200	52.556.000	711.000	9.515.500	1.518.800
2.108.500	32.813.000	905.900	6.706.200	29.000
517.400	5.448.100	13.743.100	2.283.300	995.700
784.000	4.949.800	733.200	4.342.200	337.500
1.144.800	8.268.700	7.817.300	5.115.200	651.500
30.000	23.000	4.000	7.000	--
118.300	120.900	27.200	249.200	600
--	--	--	--	--
120.200	1.685.300	298.300	1.343.400	72.400
--	--	--	--	--
--	30.000	--	30.000	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
10.890.000	137.932.100	50.624.200	45.337.900	13.784.000

noch: S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Verbrauchsmittel
517	518	519	521	522
52	53	54	55	56
1.035.800	176.800	664.800	--	38.000
1.222.200	903.000	510.100	--	134.000
32.280.800	26.851.000	10.028.900	--	8.629.100
5.500.800	9.058.200	2.350.700	--	937.400
32.107.000	21.535.000	15.655.600	62.500	24.870.800
9.975.500	5.201.900	3.971.800	--	1.894.000
8.707.100	7.111.600	4.617.200	18.005.000	12.894.300
11.795.900	6.383.200	2.926.300	--	8.668.100
11.012.100	12.074.400	10.672.400	4.589.300	8.887.300
--	1.000	--	--	5.000
256.000	58.600	112.400	--	56.000
--	--	--	--	--
9.221.000	2.262.400	12.637.400	--	3.591.400
--	--	--	--	--
--	100.000	--	--	10.000
--	--	74.458.300	--	--
5.000	--	3.000	--	--
123.119.200	91.717.100	138.608.900	22.656.800	70.615.400

noch: Sächliche Verwaltungsausgaben

Bibliotheken, Kunst und wissenschaftliche Sammlungen	Lehr- und Lernmittel	Aus- und Fortbildung, Umschulung	Sachverständige Gerichts- und ähnliche Kosten	Dienstreisen
523	524	525	526	527
57	58	59	60	61
--	--	103.000	47.000	127.000
2.000	--	343.300	1.206.500	517.000
140.000	799.000	3.552.200	939.000	7.801.900
70.000	49.813.100	4.862.900	1.670.100	3.731.700
--	--	3.530.800	2.789.600	1.311.800
--	92.000	3.498.600	858.700	7.214.500
--	6.200	2.464.100	2.646.800	2.761.000
--	65.000	1.681.000	2.763.600	3.190.000
76.000	138.800	3.332.100	2.296.400	5.525.900
--	--	1.000	--	4.000
--	--	177.400	13.300	438.800
--	--	--	20.000	--
3.978.800	13.000	465.200	69.200	509.700
--	--	--	130.000	--
--	--	4.620.000	2.210.000	80.000
--	--	--	--	--
--	--	--	143.000	--
4.266.800	50.927.100	28.631.600	17.803.200	33.213.300

noch: S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

Verfügungs-mittel	Veröffent-lichungen	Einrichtungen der Unterkünfte, Spinnstoffe	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	Nutz- und Zuchttier-haltung
529	531	532	533	534
62	63	64	65	66
123.400	916.500	--	--	--
901.200	901.000	--	1.183.000	--
75.300	3.459.000	241.000	8.921.500	1.160.000
56.100	911.200	51.300	57.800	--
66.100	237.000	3.654.000	241.000	--
60.400	280.700	67.000	--	--
57.900	960.000	4.000	103.000	--
86.800	710.100	551.000	507.000	--
59.500	1.185.800	77.900	326.700	558.600
2.000	--	--	--	--
24.700	--	--	--	--
--	--	--	--	--
84.300	2.631.400	--	79.500	27.900
--	--	--	--	--
2.760.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	66.000	--	--	--
4.357.700	12.258.700	4.646.200	11.419.500	1.746.500

noch: Sächliche Verwaltungsausgaben

Geräte für Fachaufgaben	Verfahrens-auslagen	Beförderungs-kosten	Sonstige Dienstleistun-gen und Gestattungen	
535	536	537	538	
67	68	69	70	71
--	4.000	1.000	578.200	--
20.000	--	90.000	4.228.200	--
4.061.000	22.018.000	3.436.800	31.223.800	--
1.677.100	--	543.400	2.704.400	--
505.000	226.245.500	826.000	31.072.400	--
11.800	1.051.000	685.500	63.422.000	--
6.281.400	10.200	126.000	34.511.000	--
1.024.100	266.000	694.000	44.811.300	--
4.199.600	4.549.000	386.500	76.569.100	--
--	10.000	--	13.000	--
--	--	50.000	5.360.000	--
--	--	--	--	--
107.500	--	42.400	7.872.100	--
--	--	--	--	--
--	--	--	34.691.800	--
--	--	--	--	--
--	--	--	2.310.000	--
17.887.500	254.153.700	6.881.600	339.367.300	--

noch: S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Steuern und Abgaben	Versicherungen Rückzahlungen pp.	Vermischter Sachaufwand	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (nur in Titelgruppen)
541	542	543,544	545,546	547
72	73	74	75	76
--	--	--	180.000	--
60.000	--	--	340.500	1.550.800
67.000	--	1.700	20.000	602.700
--	1.000	143.000	--	4.511.600
--	--	29.500	62.000	718.000
--	28.000	455.000	303.500	252.000
120.000	6.550.000	414.100	--	982.000
--	12.300	--	2.400	1.278.900
5.000	887.000	5.500	1.643.800	872.300
--	--	--	--	--
--	--	--	4.100	2.000
--	--	--	--	--
7.000	--	45.600	98.200	5.945.900
--	--	--	--	--
--	2.000	51.000	1.300.000	300.000
--	--	--	--	--
15.000	--	50.000	--	15.000
274.000	7.480.300	1.195.400	3.954.500	17.031.200

Schuldendienst

Globale Mehr- und Minder-ausgaben für sächliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben insgesamt	Schuldendienst		
		Zinsen	Tilgung	insgesamt
548,549	511-549	561-576	581-596	561-569
77	78	79	80	81
--	6.109.200	--	--	--
--	17.417.700	--	--	--
--	244.400.100	--	--	--
--	95.342.500	--	--	--
--	440.269.200	500.000	--	500.000
--	148.113.800	--	--	--
--	133.388.500	--	--	--
--	99.517.700	--	--	--
--	175.212.000	--	--	--
--	104.000	--	--	--
--	7.139.300	--	--	--
--	20.000	--	--	--
--	53.668.600	--	--	--
--	130.000	--	--	--
--	46.184.800	2.524.575.500	3.571.264.500	6.095.840.000
--	74.458.300	5.670.000	--	5.670.000
--	2.607.000	--	--	--
--	1.544.082.700	2.530.745.500	3.571.264.500	6.102.010.000

Übertragungsausgaben

Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich				
an Bund	an Länder	an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände	
611,631 641,651,691	612,632 642,652,692	613,633 643,653,693	614-617,634-637 644-648,654-657	
82	83	84	85	86
--	81.700	--	--	--
--	95.000	--	--	--
642.000	2.500.000	3.951.600	--	--
--	12.383.900	20.848.600	--	--
--	766.400	74.700.000	--	--
--	27.000	--	--	--
--	197.400	3.280.000	--	--
7.505.900	663.000	459.570.500	6.823.000	--
2.136.100	1.020.000	1.717.000	810.000	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
4.050.000	3.500.000	900.000	12.060.000	--
--	2.333.600	9.393.200	200.000	--
--	10.000	2.092.000	--	--
3.000	5.150.092.000	4.811.240.000	10.800.000	--
--	--	--	--	--
50.000	--	--	--	--
14.387.000	5.173.670.000	5.387.692.900	30.693.000	--

Übertragungsausgaben

Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen	Zuschüsse an Unternehmen	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche Vermögensübertragungen
an Bund	an andere			
	621,622			671,676,
	624-627			684,685
	661-663			689
623	666,689	681,686	682,683,687	697-699
87	88	89	90	91
--	--	100	--	9.912.100
--	--	843.500	--	2.399.500
--	--	570.800	1.000.000	14.216.400
--	--	67.500	300.000	409.057.400
--	--	25.177.700	--	7.499.100
--	--	125.000	2.649.800	500
--	5.000.000	1.029.000	917.380.000	102.386.700
--	168.000	165.909.500	39.840.000	162.366.600
--	22.910.000	1.064.000	99.218.500	24.099.900
--	--	--	--	--
--	--	4.100	--	--
--	--	--	--	200.000
--	--	131.115.500	2.077.169.200	299.656.900
--	--	95.679.000	--	--
--	--	4.211.000	176.215.100	102.957.200
--	--	--	--	--
--	--	550.000.000	--	40.000
--	28.078.000	975.796.700	3.313.772.600	1.134.792.300

	Ausgaben für Sachinvestitionen			
Übertragungs-ausgaben insgesamt	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	Baumaßnahmen	Bauausgaben insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen
611-699	711	712-799	711-799	811,816
92	93	94	95	96
9.993.900	--	--	--	--
3.338.000	--	--	--	--
22.880.800	1.183.000	--	1.183.000	11.902.000
442.657.400	--	--	--	--
108.143.200	4.522.000	--	4.522.000	503.000
2.802.300	1.060.000	44.402.000	45.462.000	--
1.029.273.100	1.985.700	228.451.100	230.436.800	9.693.000
842.846.500	--	--	--	110.000
152.975.500	2.995.000	24.385.500	27.380.500	2.729.600
--	--	--	--	--
4.100	50.000	--	50.000	--
20.710.000	--	--	--	--
2.519.868.400	160.000	--	160.000	100.000
97.781.000	--	--	--	--
10.255.518.300	2.460.000	500.000	2.960.000	--
--	--	475.950.000	475.950.000	--
550.090.000	--	--	--	--
16.058.882.500	14.415.700	773.688.600	788.104.300	25.037.600

Sachinvestitionen				
Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligen und dgl.
812,817	813,818	821	711-821	831,836
97	98	99	100	101
596.600	--	--	596.600	--
770.000	--	--	770.000	--
33.684.300	300.000	30.000	47.099.300	--
5.137.300	--	--	5.137.300	--
24.561.000	--	--	29.586.000	--
17.338.100	--	--	62.800.100	--
22.706.800	--	--	262.836.600	--
1.917.000	--	--	2.027.000	--
10.314.500	300.000	1.020.000	41.744.600	2.000
--	--	--	--	--
451.700	--	--	501.700	--
--	--	--	--	--
32.648.700	1.054.000	4.000	33.966.700	11.000.000
--	--	--	--	--
14.743.000	--	10.000.000	27.703.000	601.782.300
21.910.000	--	46.130.000	543.990.000	--
--	--	1.500.000	1.500.000	--
186.779.000	1.654.000	58.684.000	1.060.258.900	612.784.300

Ausgaben zur Investitionsförderung

Darlehen	Gewährleistungen	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich		
		an Länder	an Gemeinden	an andere
851 -866	871,876	882	883	881,884-887
102	103	104	105	106
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
528.000	--	--	15.293.200	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
41.000.000	--	--	57.900.000	--
--	--	--	310.000	--
300.000	--	8.493.000	81.478.500	2.000.000
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
82.900.000	--	--	1.000.000	--
--	--	--	--	--
--	19.835.900	--	591.196.000	64.900.000
--	--	--	--	--
--	500.000	--	31.600.000	--
124.728.000	20.335.900	8.493.000	778.777.700	66.900.000

noch: Ausgaben zur Investitionsförderung			Besondere Finanzierungsausgaben	
Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitions-förderung insgesamt	Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitions-förderung insgesamt	Zuführungen und Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder-ausgaben
891-893 896-897 899	831-899	711-899	911-919 961	971,972
107	108	109	110	111
--	--	596.600	34.100	--
415.000	415.000	1.185.000	62.800	--
12.487.800	28.309.000	75.408.300	4.973.500	--
600.000	600.000	5.737.300	19.503.800	--
3.000.000	3.000.000	32.586.000	2.710.800	--
--	--	62.800.100	2.162.400	--
175.015.000	273.915.000	536.751.600	535.600	--
18.990.000	19.300.000	21.327.000	397.000	--
119.701.800	211.975.300	253.719.900	1.087.200	--
--	--	--	1.600	--
--	--	501.700	75.500	--
--	--	--	78.440.000	--
100.063.000	194.963.000	228.929.700	116.500	-15.000.000
--	--	--	--	--
455.372.200	1.733.086.400	1.760.789.400	250.386.800	--
--	--	543.990.000	--	--
113.607.200	145.707.200	147.207.200	--	--
999.252.000	2.611.270.900	3.671.529.800	360.487.600	-15.000.000

Haushalts-technische Verrechnungen	Besondere Finanzierungs-ausgaben insgesamt	Summe der Ausgaben 2001	Summe der Ausgaben 2000	
981-989	911-989	411-988	411-988	
112	113	114	115	116
--	34.100	70.567.900	68.034.500	--
--	62.800	86.025.200	86.087.300	--
34.490.800	39.464.300	1.960.649.100	1.917.201.400	--
50.000	19.553.800	5.084.202.800	4.891.563.700	--
295.000	3.005.800	1.606.470.600	1.561.788.300	--
75.200.000	77.362.400	1.088.592.200	1.082.553.700	--
--	535.600	2.070.665.400	1.832.723.200	--
728.000	1.125.000	1.215.490.000	1.307.346.800	--
144.817.500	145.904.700	1.304.751.600	1.324.869.400	--
--	1.600	725.400	519.300	--
--	75.500	30.006.200	29.212.600	--
--	78.440.000	2.924.449.000	2.647.041.000	--
7.614.600	-7.268.900	2.997.172.100	3.032.401.400	--
--	--	97.911.000	103.492.600	--
404.335.000	654.721.800	19.507.569.300	18.132.957.900	--
--	--	624.118.300	711.100.000	--
--	--	699.904.200	715.548.400	--
667.530.900	1.013.018.500	41.369.270.300	39.444.441.500	--

Einnahmen		Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (-)		
2001	2000	2001	2000	
011-382	011-382			
117	118	119	120	
186.400	188.200	-70.381.500	-67.846.300	--
1.045.700	1.359.200	-84.979.500	-84.728.100	--
153.743.900	165.968.900	-1.806.905.200	-1.751.232.500	--
21.771.300	12.455.500	-5.062.431.500	-4.879.108.200	--
724.569.100	745.796.500	-881.901.500	-815.991.800	--
384.204.900	375.063.300	-704.387.300	-707.490.400	--
1.397.664.700	1.199.024.600	-673.000.700	-633.698.600	--
280.753.300	329.912.700	-934.736.700	-977.434.100	--
805.168.800	839.750.700	-499.582.800	-485.118.700	--
--	--	-725.400	-519.300	--
185.400	196.800	-29.820.800	-29.015.800	--
139.172.000	71.975.000	-2.785.277.000	-2.575.066.000	--
448.167.100	551.618.600	-2.549.005.000	-2.480.782.800	--
39.364.400	41.864.400	-58.546.600	-61.628.200	--
36.354.902.100	34.487.414.600	16.847.332.800	16.354.456.700	--
92.518.300	80.400.000	-531.600.000	-630.700.000	--
525.852.900	541.452.500	-174.051.300	-174.095.900	--
41.369.270.300	39.444.441.500	--	--	--

ANLAGE 5

Übersicht

über die für das Haushaltsjahr 2001

veranschlagten Stellen

für planmäßige Beamte, Richter,

Beamte zur Anstellung, Beamte auf Widerruf,

und nichtbeamtete Kräfte

Einzelplan	Bezeichnung	**I. Planmäßige Beamte** Feste Gehälter (Besoldungsordnung B)				
		10	9	8	7	6
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	--	--	1	--	1
02	Hessischer Ministerpräsident	--	2	--	--	8
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	--	1	1	2	5
04	Hessisches Kultusministerium	--	1	--	--	6
05	Hessisches Ministerium der Justiz	--	2	--	--	5
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	--	1	--	1	6
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	--	1	--	--	7
08	Hessisches Sozialministerium	--	3	--	--	8
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	--	2	--	--	10
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	1	--	--	1
14	Versorgung	--	--	--	--	--
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	--	1	--	5	4
16	Wiedergutmachung	--	--	--	--	--
17	Allgemeine Finanzverwaltung	--	--	--	--	--
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	--	--	--	--	--
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	--	--	--	--	--
01-19	Insgesamt	--	15	2	8	61

Noch: Planmäßige Beamte

Noch: Feste Gehälter | Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung C) | Richter und Staatsanwälte

	5	4	3	2	C 4	C 3	C 2	C 1	R 8	R 6
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	--	--	4	--	--	--	--	--	--	--
02	--	1	10	9	--	--	--	--	--	--
03	4	9	10	41	--	29	27	--	--	--
04	--	--	5	5	--	--	--	--	--	--
05	--	--	7	7	--	2	3	--	2	6
06	--	--	8	14	--	8	7	--	--	--
07	3	--	11	15	--	--	--	--	--	--
08	--	--	14	15	--	--	--	--	--	--
09	2	--	11	18	--	--	--	--	--	--
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	--	7	3	1	--	--	--	--	--	--
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	--	--	16	14	1.105	1.630	954	545	--	--
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	9	17	99	139	1.105	1.669	991	545	2	6

Noch: I. Planmäßige Richter

Noch: Aufsteigende Gehälter

(Besoldungsordnung C) (Besoldungsordnung A)

	R 5	R 4	R 3	R 2	R 1	16	16 mit Zul.	15	14	13
	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	--	--	--	--	--	18	--	28	8	5
02	--	--	--	--	--	24	--	35	29	10
03	--	--	--	--	1	54	--	210,5	253,5	148
04	--	--	--	--	--	457	--	2.733,5	9.054	24.012
05	2	13	104	615	1.435	21	1	45	59	37
06	--	--	--	--	--	56	7	127	161	90
07	--	--	--	--	--	72	4	127	120	59,5
08	--	--	--	--	--	68	--	145	168,5	85
09	--	--	--	--	--	103	--	284,5	375,5	131
10	--	--	--	--	--	--	--	3	--	--
11	--	--	--	--	--	7	--	15	18	10
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	--	--	--	--	--	45	--	188	588	270
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	2	13	104	615	1.436	925	12	3.941,5	10.834,5	24.857,5

Noch: I. Planmäßige Beamte
Noch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

	13 mit Zul.	13 verz. Ämt.	12	11	10	10 mit Zul.	9	9 mit Zul.	9 verz. Ämt.	8
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01	--	3	5	2,5	1	--	--	--	--	--
02	--	13	14	13,5	8	--	4	--	4	3
03	--	549	1.117	2.282,5	7.963	--	3.022,5	17	734,5	648,5
04	--	30	8.280,5	2.185,5	109,5	--	36,5	0,5	--	2,5
05	24	160	315,5	590,5	543,5	6	259	337	788	1.312
06	2	461	938	1.338	787	--	345,5	436	1.034	1.205
07	20	121,5	268,5	278	104	--	23	18	47	147
08	3	74	130	170,5	136	--	55,5	4	13	38,5
09	16	181	422,5	676	788,5	--	68	2	19	43
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	--	46	44	45	9	--	--	1	--	--
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	--	57	112	180	174	--	99	5	15	37,5
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	65	1.695,5	11.647	7.762	10.623,5	6	3.913	820,5	2.654,5	3.437

Noch: I. Planmäßige Beamte
Noch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

	7	6	5	5 mit Zul.	5 verz. Ämt.	4	3	Andere	Sonstige	**Zusammen**
	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47
01	--	--	--	--	--	--	--	--	--	76,5
02	4	1	--	--	1	--	--	--	--	193,5
03	126	63	--	--	9	--	--	--	--	17.328
04	0,5	--	--	--	4	--	--	--	--	46.923
05	982	302,5	--	--	363	48	--	--	--	8.397
06	386	196,5	--	--	43	15	--	--	--	7.673
07	213	10	--	--	9	--	--	--	--	1.678,5
08	35,5	13,5	1	--	6,5	--	--	--	--	1.187,5
09	15	13	--	--	5	--	--	--	--	3.186
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	3
11	1	--	--	--	--	--	--	--	--	209
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	39	31	--	--	14	2	--	--	--	6.130,5
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	1.802	630,5	1	--	454,5	65	--	--	--	92.985,5

II. Beamte zur Anstellung

(Besoldungsordnung A)

	R 1	13	12	10	9	7	6	5	Sonstige	**Zusammen**
	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57
01	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
02	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
03	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
04	--	2.236	545	--	--	--	--	--	--	2.781
05	12	--	--	--	3	--	--	--	--	15
06	--	20	--	1	108	--	73	--	--	202
07	--	3	--	2	--	5	--	--	--	10
08	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
09	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	12	2.259	545	3	111	5	73	--	--	3.008

III. Beamte auf Widerruf

Anwärter für Eingangsstellen der Besoldungsgruppe

	R 1	A 13	A 12	A 10	A 9	A 7	A 6	A 5	A 3	**Zusammen**
	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67
01	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
02	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
03	--	21	--	1	1.419	--	15	--	--	1.456
04	--	3.195	1.230	110	--	--	--	--	--	4.535
05	2.243	--	--	--	284	331	206	--	30	3.094
06	--	30	--	13	676	--	515	--	--	1.234
07	--	45	--	41	6	10	7	--	--	109
08	--	5	--	6	28	--	3	7	--	49
09	--	85	--	45	51	--	10	--	--	191
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	--	13	--	--	92	--	8	--	--	113
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	2.243	3.394	1.230	216	2.556	341	764	7	30	10.781

IV. Nichtbeamtete Kräfte
Angestellte
(Vergütungsgruppe)

	außer-tariflich	I	Ia	Ib	II	IIa	IIb	III	IV
	68	69	70	71	72	73	74	75	76
01	--	--	1	--	--	1,5	--	4	--
02	1	--	2	4	--	10	--	12	--
03	3	2	2	19,5	--	31	--	61	--
04	--	1	--	34	--	63	--	30	--
05	--	--	--	--	--	8	--	1	--
06	--	1	2	--	--	103	12	277	--
07	1	3	10	48,5	--	202	--	378	--
08	--	2	7,5	12,5	--	30	1	39	--
09	1	--	4	15,5	--	77	--	177	--
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	--	--	--	--	--	--	--	15	--
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	9	13	51	785	--	2.974,5	6	465	--
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	15	22	79,5	919	--	3.500	19	1.459	--

IV. Nichtbeamtete Kräfte
Noch: Angestellte
(Vergütungsgruppe)

	IVa	IVb	V	Va	Vb	Vc	VI	VIb	VII
	77	78	79	80	81	82	83	84	85
01	3,5	7	--	--	6	23	--	12	18
02	46	7	--	--	50	67	--	98,5	95
03	102,5	104	--	2	183,5	656	--	353	1.539,5
04	416	101,5	--	--	110,5	132	--	186	220
05	33	17,5	--	--	71	763,5	--	618	1.993,5
06	443	130	--	--	206,5	1.134	--	865	958,5
07	295	176	--	--	335	467,5	--	483,5	310
08	64,5	68,5	--	--	251	553	--	252	532,5
09	409	136	--	--	149,5	324	--	565	543,5
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	7	1	--	--	1	8	--	14,5	7
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	384	311,5	--	5	1.412	1.695	--	1.938,5	1.880
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	2.203,5	1.060	--	7	2.776	5.823	--	5.386	8.097,5

IV. Nichtbeamtete Kräfte
Noch: Angestellte
(Vergütungsgruppe)

	VIII	IXa	IXb	X	Auszu-bildende	Kranken-personal	Musiker TVK A	Sonstige	**Zusammen**
	86	87	88	89	90	91	92	93	94
01	--	--	--	--	1	--	--	--	77
02	9	--	--	--	15	--	--	--	416,5
03	71	--	28	4	210	--	--	--	3.372
04	17	--	--	--	47	--	--	--	1.358
05	25	--	1	--	708	--	--	--	4.239,5
06	13	--	1	--	210	--	--	--	4.356
07	51	--	1,5	--	228	--	--	--	2.990
08	77,5	--	1	--	134	12,5	--	--	2.038,5
09	41	--	--	--	148	--	--	--	2.590,5
10	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11	--	--	--	--	--	--	--	--	53,5
14	--	--	--	--	--	--	--	--	--
15	332	2,5	59	--	274	4.036	235	--	16.868
16	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18	--	--	--	--	--	--	--	--	--
19	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	636,5	2,5	91,5	4	1.975	4.048,5	235	--	38.359,5

IV. Nichtbeamtete Kräfte

Arbeiter

	Insgesamt			
	Arb.	davon: Auszubildende		nachrichtl. Leerstellen (in Sp. 97 enthalten)
	95	96	97	98
01	33	--	186,5	6,5
02	29	--	639	12
03	768,5	27	22.924,5	420
04	63,5	3	55.660,5	3.588,5
05	127,5	--	15.873	565,5
06	213,5	--	13.678,5	396
07	2.465	134	7.252,5	77,5
08	190,5	--	3.465,5	116
09	412,5	49	6.380	147
10	--	--	3	--
11	2	--	264,5	9
14	--	--	--	--
15	4.579,5	520	27.691	371
16	--	--	--	--
17	--	--	--	--
18	--	--	--	--
19	--	--	--	--
	8.884,5	733	154.018,5	5.709

Ü B E R S I C H T

über die Stellenveränderungen im Haushaltsjahr 2001

Übersicht
über die Stellenveränderungen im Haushalt 2001

Neue Stellen

Epl.	Bezeichnung	Beamte Angestellte Arbeiter	Referen-dare	An-wärter	Auszu-bildende	kostenneu-trale Stellen-zugänge	Leer-stellen	Summe neue Stellen
01	Landtag	2,5	-	-	-	-	-	**2,5**
02	Ministerpräsident	11,0	-	-	-	-	-	**11,0**
03	Ministerium des Innern und für Sport	-	-	-	-	10,0	-	**10,0**
04	Kultusministerium	600,0	400,0	-	-	-	-	**1.000,0**
05	Ministerium der Justiz	12,0	-	-	-	-	-	**12,0**
06	Ministerium der Finanzen	-	-		-	-	-	**-**
07	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesent-wicklung	-	-	-	-	-	-	**-**
08	Sozialministerium	-	-	-	-	-	-	**-**
09	Ministerium für Umwelt, Land-wirtschaft und Forsten	-	-	-	-	-	1,0	**1,0**
10	Staatsgerichtshof	-	-	-	-	-	-	**-**
11	Rechnungshof	-	-	-	-	-	-	**-**
15	Ministerium für Wissenschaft und Kunst	238,5	-	-	2,0	10,0	1,0	**251,5**
17	Allgemeine Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	**-**
		864,0	**400,0**	**-**	**2,0**	**20,0**	**2,0**	**1.288,0**

Stellenveränderungen

Aufgrund von Ermächtigungen				Umsetzungen			
Beamte Angestellte Arbeiter	Referen-dare	An-wärter	Auszu-bildende	von anderen Einzel-plänen	nach anderen Einzel-plänen	wegge-fallene Stellen	Mehr-stellen insgesamt
0,5	-	-	-	-	-	3,5	**- 0,5**
2,0	-	-	-	1,0	-	1,5	**12,5**
96,5	-	-	-	95,0	-	183,0	**18,5**
85,5	-	-	-	2,0	4,0	47,0	**1.036,5**
113,0				-	13,0	206,0	**- 94,0**
97,0	-	-	-	3,0	12,0	101,0	**- 13,0**
100,0	-	-	-	1,0	29,0	75,5	**- 3,5**
19,5	-	-	-	-	22,0	46,0	**- 48,5**
3,0	-	-	-	8,0	25,0	15,0	**- 28,0**
-	-	-	-	1,0	-	-	**1,0**
1,0	-	-	-	-	-	2,0	**- 1,0**
99,0	-	-	-	-	6,0	379,5	**- 35,0**
-	-	-	-	1,0	1,0	117,0	**- 117,0**
617,0	**-**	**-**	**-**	**112,0**	**112,0**	**1.177,0**	**728,0**

Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2001

	Stellen
Epl. 01 - Landtag -	
Neue Stellen	+ 2,5
Altersteilzeitstelle nach § 9 HG	+ 0,5
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 3,5
	- 0,5
Epl. 02 - Ministerpräsident -	
Neue Stellen	+ 11,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 2,0
Stellenumsetzung von Epl. 04	+ 1,0
Weggefallene Stelle	- 0,5
Weggefallene Stelle durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 1,0
	+ 12,5
Epl. 03 - Ministerium des Innern und für für Sport -	
Kostenneutrale neue Stellen	+ 10,0
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 8,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 88,5
Stellenumsetzungen von Epl. 04 (3), 05 (10), 06 (11), 07 (28), 08 (13), 09 (25), 15 (5)	+ 95,0
Weggefallene Stellen	- 5,0
Weggefallene Leerstellen	- 150,0
Weggefallene Anwärter-Stellen	- 28,0
	+ 18,5
Epl. 04 - Kultusministerium -	
Neue Stellen	+ 1.000,0
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 8,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 77,5
Stellenumsetzung nach Epl. 02 (1), 03 (3)	- 4,0
Weggefallene Leerstellen	- 7,5
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 1,0
Stellenumsetzung von Epl. 07 (1), 15 (1)	+ 2,0
Weggefallene Stellen nach § 7 HG 1999	- 38,0
Weggefallene Stelle	- 0,5
	+ 1.036,5

	Stellen
Epl. 05 - Ministerium der Justiz -	
Neue Stellen	+ 10,0
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 2,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 113,0
Stellenumsetzungen nach Epl. 03 (10), 06 (2), 10 (1)	- 13,0
Weggefallene Stellen	- 4,0
Weggefallene Leerstellen	- 109,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 12,0
Weggefallene Stellen nach § 7 HG 1999	- 81,0
	- 94,0
Epl. 06 - Ministerium der Finanzen -	
Leerstellen nach § 10 HG	+ 97,0
Stellenumsetzungen von Epl. 05 (2), 17 (1)	+ 3,0
Stellenumsetzungen nach Epl. 03 (11), 17 (1)	- 12,0
Weggefallene Leerstellen	- 101,0
	- 13,0
Epl. 07 - Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung -	
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 82,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 18,0
Stellenumsetzung von Epl. 08	+ 1,0
Stellenumsetzung nach Epl. 03 (28), 04 (1)	- 29,0
Weggefallene Stellen	- 21,0
Weggefallene Leerstellen	- 17,5
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 37,0
	- 3,5
Epl. 08 - Sozialministerium -	
Leerstellen nach § 10 HG	+ 13,5
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 6,0
Stellenumsetzungen nach Epl. 03 (13), 07 (1), 09 (8)	- 22,0
Weggefallene Stellen	- 22,0
Weggefallene Leerstellen	- 24,0
	- 48,5

	Stellen
Epl. 09 - Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten -	
Neue Leerstelle	+ 1,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 3,0
Stellenumsetzungen von Epl. 08	+ 8,0
Stellenumsetzungen nach Epl. 03	- 25,0
Weggefallene Stelle	- 1,0
Weggefallene Leerstellen	- 8,5
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 5,0
Weggefallene Stelle nach § 7 HG 1999	- 0,5
	- 28,0
Epl. 10 - Staatsgerichtshof -	
Stellenumsetzung von Epl. 05	+ 1,0
	+ 1,0
Epl. 11 - Rechnungshof -	
Leerstelle nach § 10 HG	+ 1,0
Weggefallene Stellen	- 2,0
	- 1,0
Epl. 15 - Ministerium für Wissenschaft und Kunst -	
Neue Stellen	+ 251,5
Altersteilzeitstellen nach § 9 HG	+ 36,0
Leerstellen nach § 10 HG	+ 63,0
Stellenumsetzung nach Epl. 03 (5), 04 (1)	- 6,0
Weggefallene Stellen	- 96,5
Weggefallene Leerstellen	- 52,5
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken	- 230,5
	- 35,0
Epl. 17 - Allgemeine Finanzverwaltung -	
Stellenumsetzungen von Epl. 06	+ 1,0
Stellenumsetzung nach Epl. 06	- 1,0
Umsetzung in Wirtschaftsplan	- 117,0
	- 117,0
Stellen nach dem Haushaltsplan 2000	**153.290,5**
Stellen nach dem Haushaltsplan 2001	**154.018,5**

Ü B E R S I C H T

über den Bestand an Rücklagen 2001

Übersicht über den Bestand an Rücklagen

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	DM
I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 1999			
02	Hessischer Ministerpräsident	Personalausgabenbudgetierung (Ministerpräsident und Staatskanzlei)	2.628.588,25
		Budgetierung Hessische Landesvertretung	926.072,00
		Globalhaushalt Hessisches Statistisches Landesamt	1.748.000,00
		Summe	**5.302.660,25**
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	Personalausgabenbudgetierung (Ministerium)	213.610,04
		Budgetierung Polizeipräsidium Wiesbaden II	555.380,86
		Summe	**768.990,90**
04	Hessisches Kultusministerium	Controlling-Europaschulen	**540.003,00**
05	Hessisches Ministerium der Justiz	Personalausgabenbudgetierung (Ministerium)	1.324.400,00
		Budgetierung Justizvollzugsanstalt Darmstadt	416.990,00
		Summe	**1.741.390,00**
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	Unterbringungsbudget	**7.782.600,00**
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	Personalausgabenbudgetierung (Ministerium)	2.818.000,00
		Budgetierung Amt für Straßen- und Verkehrswesen, Baden Arolsen	2.918.900,00
		Budgetierung Hessisches Landesvermessungsamt	16.483.700,00
		Budgetierung Katasterämter Darmstadt/Dieburg	2.748.000,00
		Summe	**24.968.600,00**

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	DM
08	Hessisches Sozialministerium	Budgetierung (Ministerium)	**5.655.286,59**
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	Budgetierung (Ministerium)	6.739.647,16
		Budgetierung (Staatliche Umweltämter)	19.932.017,05
		Abwasserabgabengsetz	150.525.903,82
		Grundwasserabgabengesetz	311.685.014,51
		Budgetierung (Hessisches Landgestüt Dillenburg)	1.077.687,05
		Domänenrücklage	5.049.896,00
		Waldrücklage	31.283.200,00
		Budgetierung (Forstamt Königstein)	1.129.366,00
		Budgetierung (Forstamt Herborn)	464.800,00
		Budgetierung (Forstamt Fulda)	913.181,98
		Budgetierung (Forstamt Neuhof)	4.034.584,00
		Summe	**532.835.297,57**
11	Hessischer Rechnungshof	Überörtliche Rechnungsprüfung	**3.041.100,00**
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Justus Liebig-Universität Gießen ("Gästehaus")	136.045,21
		Globalhaushalt Technische Universität Darmstadt	7.745.294,48
		Globalhaushalt Universität Gesamthochschule Kassel	6.915.169,72
		Globalhaushalt Fachhochschule Wiesbaden	940.098,14
		Archivschule Marburg	134.463,50
		Summe	**15.871.071,05**

Epl.	Bezeichnung	Rücklagenbereich	DM
17	Allgemeine Finanzverwaltung	Ausgleichsrücklage	650.729.621,90
		Schuldendienstrücklage	3.650.560,00
		Zukunftsoffensive	-
		Summe	**654.380.181,90**
		Insgesamt	**1.252.887.181,26**
II. Veränderungen lt. Haushaltsplan 2000			
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	Grundwasserabgabengesetz Zuführung	+ 68.592.600,00
		Waldrücklage Entnahme	- 15.000.000,00
17	Allgemeine Finanzverwaltung	Ausgleichsrücklage Entnahme	- 180.000.000,00
		Schuldendienstrücklage Zuführung	+ 486.740,00
III. Bestand nach Haushaltsplan 2000 (ohne die im Haushaltsvollzug 2000 zu erwartenden Änderungen)			**1.126.966.521,26**

I N H A L T

Gesamtplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2001
in EURO

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2001

Teil I	**Haushaltsübersicht 2001**	**106**

Anlagen zum Haushaltsplan 2001

Anlage 1	**Gruppierungsübersicht 2001**	**109**
Anlage 2	**Funktionenübersicht 2001**	**119**
Anlage 3	**Haushaltsquerschnitt 2001**	**127**
Anlage 4	**Zergliederung 2001**	**145**

Haushaltsplan 2001
Teil I Haushaltsübersicht
A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Epl.	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirks. und besondere Finanzierungs-einnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	--	95.305	--	--	95.305
02	Hessischer Ministerpräsident	--	225.326	79.250	230.081	534.657
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	--	54.287.336	5.618.382	18.702.290	78.608.008
04	Hessisches Kultusministerium	--	1.847.093	3.609.056	5.675.340	11.131.489
05	Hessisches Ministerium der Justiz	--	368.787.062	1.679.236	--	370.466.298
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	--	87.048.056	48.012.302	61.380.488	196.440.846
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	--	53.465.332	516.948.099	144.201.183	714.614.614
08	Hessisches Sozialministerium	--	26.728.550	52.973.418	63.844.915	143.546.883
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	90.002.710	150.160.597	61.530.450	109.982.514	411.676.271
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	94.794	--	--	94.794
14	Versorgung	--	1.285.899	69.586.825	284.790	71.157.514
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	--	24.929.365	98.506.516	105.708.318	229.144.199
16	Wiedergutmachung	--	4.295	20.122.403	--	20.126.698
17	Allgemeine Finanzverwaltung	14.695.561.475	961.765.951	11.100.147	2.919.538.712	18.587.966.285
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	--	--	--	47.303.856	47.303.856
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	--	62.516.016	140.614.215	65.734.087	268.864.318
	Insgesamt:	14.785.564.185	1.793.240.977	1.030.380.299	3.542.586.574	21.151.772.035

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben Ausgaben f.d. Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
27.524.938	3.123.584	5.109.800	--	305.037	17.435	36.080.794	-35.985.489
32.733.775	8.905.529	1.706.692	--	605.881	32.109	43.983.986	-43.449.329
807.071.985	124.959.787	11.698.767	604.858	37.950.793	20.177.776	1.002.463.966	-923.855.958
2.311.505.499	48.747.846	226.327.135	--	2.933.435	9.997.699	2.599.511.614	-2.588.380.125
522.523.123	225.106.068	55.292.740	2.312.062	14.348.895	1.536.841	821.375.375	-450.909.077
407.762.229	255.646 75.729.383	1.432.793	23.244.352	8.864.830	39.554.767	556.588.354	-360.147.508
189.544.388	68.200.457	526.258.980	117.820.465	156.616.270	273.848	1.058.714.408	-344.099.794
128.167.479	50.882.592	430.940.573	--	10.904.322	575.203	621.470.169	-477.923.286
294.984.482	89.584.473	78.215.131	13.999.427	115.725.498	74.599.889	667.108.900	-255.432.629
316.899	53.174	--	--	--	818	370.891	-370.891
11.394.446	3.650.266	2.096	25.565	230.951	38.603	15.341.927	-15.247.133
1.444.542.215	10.226	10.588.855	--	--	40.105.735	1.495.247.031	-1.424.089.517
103.267.820	27.440.319	1.288.388.255	81.807	116.968.090	-3.716.530	1.532.429.761	-1.303.285.562
--	66.468	49.994.631	--	--	--	50.061.099	-29.934.401
355.099.881	23.613.913 3.116.753.501	5.243.563.244	1.513.424	898.763.901	334.753.941	9.974.061.805	8.613.904.480
--	38.069.924 2.899.025	--	243.349.371	34.788.300	--	319.106.620	-271.802.764
--	1.332.938	281.256.551	--	75.265.846	--	357.855.335	-88.991.017
6.636.439.159	3.909.385.119	8.210.776.243	402.951.331	1.474.272.049	517.948.134	21.151.772.035	--

Haushaltsplan 2001
Teil I Haushaltsübersicht
B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	--	--	--	--	--
02	Hessischer Ministerpräsident	566.512	529.698	18.407	4.602	13.805
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	50.611.249	22.786.745	10.190.047	8.400.526	9.233.931
04	Hessisches Kultusministerium	17.840.968	10.217.861	6.419.014	725.677	478.416
05	Hessisches Ministerium der Justiz	67.516.093	11.846.633	9.264.609	9.264.609	37.140.242
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	12.680.550	8.717.015	990.884	990.884	1.981.767
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	245.332.365	103.182.485	64.151.281	47.806.813	30.191.786
08	Hessisches Sozialministerium	12.575.223	6.490.850	3.717.092	2.060.506	306.775
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	145.933.439	62.317.788	39.552.517	26.719.091	17.344.043
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	--	--	--	--
14	Versorgung	--	--	--	--	--
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	12.358.947	10.416.038	1.942.909	--	--
16	Wiedergutmachung	--	--	--	--	--
17	Allgemeine Finanzverwaltung	548.876.947	150.708.395	160.417.828	122.965.697	114.785.027
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	385.356.089	210.959.030	125.368.769	44.927.218	4.101.072
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	26.396.466	8.656.172	10.072.450	7.667.844	--
		1.526.044.848	606.828.710	432.105.807	271.533.467	215.576.864

ANLAGE 1

G R U P P I E R U N G S Ü B E R S I C H T

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

des Haushaltsjahres 2001

nach Gruppen

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	EUR
0	**Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**	14.785.564.185
01	**Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage**	13.048.168.808
011	Lohnsteuer	5.900.308.309
012	Veranlagte Einkommensteuer	276.097.616
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	1.027.696.681
014	Körperschaftsteuer	807.841.172
015	Umsatzsteuer	3.108.654.638
016	Einfuhrumsatzsteuer	981.680.412
017	Gewerbesteuerumlage	613.550.257
018	Zinsabschlag	332.339.723
05-06	**Landessteuern**	1.585.004.832
051	Vermögensteuer	25.564.594
052	Erbschaftsteuer	230.081.347
053	Grunderwerbsteuer	526.630.638
054	Kraftfahrzeugsteuer	603.324.420
055	Totalisatorsteuer	1.022.584
056	Andere Rennwettsteuern	511.292
057	Lotteriesteuer	126.800.387
058	Sportwettsteuer	7.158.086
059	Feuerschutzsteuer	25.564.594
061	Biersteuer	38.346.891
069	Sonstige	--
09	**Steuerähnliche Abgaben**	152.390.545
093	Abgaben von Spielbanken	62.387.835
099	Sonstige	90.002.710
1	**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.**	1.793.240.977
11	**Verwaltungseinnahmen**	620.846.035
111	Gebühren, sonstige Entgelte	118.449.916
112	Geldstrafen und Geldbußen	413.268.382
113	Verkaufserlöse (soweit nicht unter 125 und 13)	133.498
119	Sonstige	88.994.238
12	**Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)**	277.427.537
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	26.367.936
122	Konzessionsabgaben	1.717.941
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	131.611.643
124	Mieten und Pachten	11.514.804
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	106.210.100
129	Sonstige	5.113
13	**Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen; Kapitalrückzahlungen**	790.530.261
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	177.837.542
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.698.921
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	475.501.450
134	Kapitalrückzahlungen	135.492.349
14	**Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen**	562.421
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	562.421
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	--

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	EUR
15	**Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich**	3.423.150
151	Zinseinnahmen vom Bund	511.292
152	Zinseinnahmen von Ländern	2.556.459
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	355.399
154	Zinseinnahmen von Lastenausgleichsfonds	--
155	Zinseinnahmen vom ERP-Sondervermögen	--
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	--
16	**Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen**	18.879.044
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	16.453.628
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	2.425.415
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	--
17	**Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich**	141.423
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	--
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	--
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	141.423
174	Darlehensrückflüsse vom Lastenausgleichsfonds	--
175	Darlehensrückflüsse vom ERP-Sondervermögen	--
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	--
18	**Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen**	81.431.106
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	333.874
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	81.097.232
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	--
2	**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen, außer für Investitionen**	1.030.380.299
21	**Allgemeine Finanzzuweisungen aus dem öffentlichen Bereich**	--
211	Allgemeine Finanzzuweisungen vom Bund	--
212	Allgemeine Finanzzuweisungen von Ländern	--
213	Allgemeine Finanzzuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
214	Allgemeine Finanzzuweisungen vom Lastenausgleichsfonds	--
215	Allgemeine Finanzzuweisungen vom ERP-Sondervermögen	--
216	Allgemeine Finanzzuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
217	Allgemeine Finanzzuweisungen von Zweckverbänden	--
22	**Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich**	6.391
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	6.391
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	--
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
224	Schuldendiensthilfen vom Lastenausgleichsfonds	--
225	Schuldendiensthilfen vom ERP-Sondervermögen	--
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	--
23	**Verwaltungskostenerstattungen aus dem öffentlichen Bereich**	26.800.080
231	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	15.836.192
232	Verwaltungskostenerstattungen von Ländern	276.609
233	Verwaltungskostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.678.075
234	Verwaltungskostenerstattungen vom Lastenausgleichsfonds	--
235	Verwaltungskostenerstattungen vom ERP-Sondervermögen	--
236	Verwaltungskostenerstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
237	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	9.203

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	EUR
24	**Sonstige Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich**	267.162.841
241	Sonstige Erstattungen vom Bund	248.397.611
242	Sonstige Erstattungen von Ländern	1.390.714
243	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	16.291.344
244	Sonstige Erstattungen vom Lastenausgleichsfonds	--
245	Sonstige Erstattungen vom ERP-Sondervermögen	--
246	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	955.349
247	Sonstige Erstattungen von Zweckverbänden	127.823
25	**Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich**	568.656.938
251	Sonstige Zuweisungen vom Bund	527.900.278
252	Sonstige Zuweisungen von Ländern	1.408.353
253	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	37.761.615
254	Sonstige Zuweisungen vom Lastenausgleichsfonds	--
255	Sonstige Zuweisungen vom ERP-Sondervermögen	--
256	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt fär Arbeit	1.586.692
257	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	--
26	**Schuldendiensthilfen aus sonstigen Bereichen**	--
261	Schuldendiensthilfen aus dem Inland	--
266	Schuldendiensthilfen aus dem Ausland	--
27	**Verwaltungskostenerstattungen aus sonstigen Bereichen**	34.317.962
271	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland	34.121.626
276	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland	196.336
28	**Sonstige Erstattungen und Zuschüsse aus sonstigen Bereichen**	133.435.830
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	81.554.276
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	6.560.028
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	45.015.262
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	306.264
29	**Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen**	256
291	Vermögensübertragungen vom Bund	--
292	Vermögensübertragungen von Ländern	--
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen	--
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	256
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland	--
3	**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen**	3.542.586.574
31	**Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen**	17.107.315
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	17.107.315
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	--
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	--
314	Schuldenaufnahmen beim Lastenausgleichsfonds	--
315	Schuldenaufnahmen beim ERP-Sondervermögen	--
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	--
32	**Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt**	2.447.042.943
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen	--
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	--
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.447.042.943
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	--

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmearten	EUR
33	**Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich**	424.882.377
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	336.625.729
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	--
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	88.256.648
334	Zuweisungen für Investitionen vom Lastenausgleichsfonds	--
335	Zuweisungen für Investitionen vom ERP-Sondervermögen	--
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	--
34	**Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen**	50.108.343
341	Beiträge für Investitionen	25.565
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	2.970.606
346	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland	47.112.172
35	**Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken**	261.600.804
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	240.307.184
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	--
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	--
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	--
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	--
356	Entnahmen aus den Fonds und Stöcken	--
359	Sonstige	21.293.620
36	**Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre**	541.663
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	541.663
37	**Globale Mehr- und Mindereinnahmen**	--
371	Globale Mehreinnahmen	--
372	Globale Mindereinnahmen	--
38	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	341.303.130
381	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	339.810.157
382	Durchlaufende Posten	1.492.972
0-3	**Einnahmen insgesamt**	21.151.772.035

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	EUR
4	**Persönliche Verwaltungsausgaben**	6.636.439.159
41	**Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige**	21.735.120
411	Aufwendungen für Abgeordnete	18.954.152
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.780.968
42	**Dienstbezüge und dgl.**	4.787.898.693
421	Amtsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister	1.305.891
422	Dienstbezüge der Beamten und Richter	3.666.262.303
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	--
425	Vergütungen der Angestellten	818.657.654
426	Löhne der Arbeiter	241.638.895
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	55.261.040
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	4.772.910
43	**Versorgungsbezüge**	1.408.066.652
431	Versorgungsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister	2.525.782
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	1.404.341.891
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	--
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	--
437	Versorgungsbezüge nach G 131	--
439	Sonstige Versorgungsbezüge	1.198.979
44	**Beihilfen, Unterstützungen und dgl.**	334.477.178
441	Beihilfen außer an Versorgungsempfänger	175.941.058
442	Unterstützungen	29.399
443	Fürsorgeleistungen	5.625.591
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger	152.881.130
45	**Personalbezogene Sachausgaben**	28.667.267
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	--
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	3.818.532
459	Sonstiges	24.848.734
46	**Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben**	55.594.249
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	177.741.879
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-122.147.630
5	**Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst**	3.909.385.120
51-54	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	789.476.948
51	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	323.808.511
511	Geschäftsbedarf	10.891.028
512	Bücher, Zeitschriften	5.567.969
513	Post-, Fernmelde-, Hörfunk- und Fernsehgebühren	70.523.563
514	Haltung von Fahrzeugen	25.883.742
515	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	23.180.900
516	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände (einschl. Zuschüsse)	7.047.647
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	62.949.847
518	Mieten und Pachten	46.894.209
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	70.869.605
52	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	118.860.995
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	11.584.238
522	Verbrauchsmittel	36.105.081
523	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	2.181.580
524	Lehr- und Lernmittel	26.038.613

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	EUR
525	Aus- und Fortbildung, Umschulung	14.639.105
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	9.102.632
527	Dienstreisen	16.981.691
529	Verfügungsmittel	2.228.057
53	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	331.501.715
531	Veröffentlichungen	6.267.774
532	Einrichtungen der Unterkünfte, Spinnstoffe	2.375.564
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	5.838.698
534	Nutz- und Zuchttierhaltung	892.971
535	Geräte für Fachaufgaben	9.145.734
536	Verfahrensauslagen	129.946.723
537	Beförderungskosten	3.518.506
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	173.515.745
54	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	15.305.727
541	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	140.094
542	Steuern und Abgaben	3.824.617
543	Versicherungen	562.779
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	48.419
545	Aufwendungen der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	972.579
546	Vermischter Sachaufwand	1.049.324
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8.707.914
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--
56-59	**Ausgaben für den Schuldendienst**	3.119.908.172
56	**Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse**	23.861.992
561	Zinsausgaben an Bund	20.794.241
562	Zinsausgaben an Länder	3.067.751
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--
564	Zinsausgaben an Lastenausgleichsfonds	--
565	Zinsausgaben an ERP-Sondervermögen	--
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	--
57	**Zinsausgaben an Kreditmarkt**	1.270.087.635
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen	5.112.919
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	--
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.264.974.717
576	Zinsausgaben an Ausland	--
58	**Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich**	43.587.633
581	Tilgungsausgaben an Bund	43.587.633
582	Tilgungsausgaben an Länder	--
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--
584	Tilgungsausgaben an Lastenausgleichsfonds	--
585	Tilgungsausgaben an ERP-Sondervermögen	--
587	Tilgungsuagsben an Zweckverbände	--
59	**Tilgungsausgaben an Kreditmarkt**	1.782.370.912
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen	--
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	--
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.782.370.912
596	Tilgungsausgaben an Ausland	--

Ausgaben

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	EUR
6	**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse, außer für Investitionen**	8.210.776.243
61	**Allgemeine Finanzzuweisungen an öffentlichen Bereich**	4.571.404.468
611	Allgemeine Finanzzuweisungen an Bund	--
612	Allgemeine Finanzzuweisungen an Länder	2.633.153.188
613	Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.938.251.280
614	Allgemeine Finanzzuweisungen an Lastenausgleichsfonds	--
615	Allgemeine Finanzzuweisungen an ERP-Sondervermögen	--
616	Allgemeine Finanzzuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
617	Allgemeine Finanzzuweisungen an Zweckverbände	--
62	**Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich**	--
621	Schuldendiensthilfen an Bund	--
622	Schuldendiensthilfen an Länder	--
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--
624	Schuldendiensthilfen an Lastenausgleichsfonds	--
625	Schuldendiensthilfen an ERP-Sondervermögen	--
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	--
63	**Verwaltungskostenerstattungen an öffentlichen Bereich**	49.800.136
631	Verwaltungskostenerstattungen an Bund	328.249
632	Verwaltungskostenerstattungen an Länder	4.783.749
633	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindverbände	43.745.827
634	Verwaltungskostenerstattungen an Lastenausgleichsfonds	--
635	Verwaltungskostenerstattungen an ERP-Sondervermögen	--
636	Verwaltungskostenerstattungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	929.529
637	Verwaltungskostenerstattungen an Zweckverbände	12.782
64	**Sonstige Erstattungen an öffentlichen Bereich**	250.236.472
641	Sonstige Erstattungen an Bund	7.027.707
642	Sonstige Erstattungen an Länder	7.043.557
643	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	227.350.537
644	Sonstige Erstattungen an Lastenausgleichsfonds	--
645	Sonstige Erstattungen an ERP-Sondervermögen	--
646	Sonstige Erstattungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	6.161.067
647	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	2.653.605
648	Erstattung von Personalausgaben	--
65	**Sonstige Zuweisungen an öffentlichen Bereich**	551.547.067
651	Sonstige Zuweisungen an Bund	--
652	Sonstige Zuweisungen an Länder	274.973
653	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	545.335.995
654	Sonstige Zuweisungen an Lastenausgleichsfonds	5.010.660
655	Sonstige Zuweisungen an ERP-Sondervermögen	--
656	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
657	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	925.438
66	**Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche**	14.356.053
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	--
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	14.270.156
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	85.897
666	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Ausland	--
67	**Erstattungen an sonstige Bereiche**	58.931.451
671	Erstattungen an Inland	57.908.867
676	Erstattungen an Ausland	1.022.584

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	EUR
68	**Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche**	2.714.398.337
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	457.634.661
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	1.635.168.752
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	58.947.097
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	307.892.506
685	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	208.426.601
686	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	41.282.269
687	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	189.178
689	Zuschüsse für laufende Zwecke an kommunale Sondervermögen	4.857.273
69	**Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen**	102.258
691	Vermögensübertragungenan Bund	--
692	Vermögensübertragungenan Länder	--
693	Vermögensübertragungenan Gemeinden und Gemeindverbände	--
697	Vermögensübertragungenan Unternehmen	--
698	Vermögensübertragungenan Sonstige im Inland	102.258
699	Vermögensübertragungenan Ausland	--
7	**Bauausgaben**	402.951.330
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	7.370.630
712-759	Hochbaumaßnahmen	268.608.214
761-779	Straßen- und Brückenbaumaßnahmen	116.859.133
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	10.113.354
8	**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**	1.474.272.048
81	**Erwerb von beweglichen Sachen**	109.145.785
811	Erwerb von Fahrzeugen im Inland	12.801.522
812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständenim Inland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	94.844.133
813	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Inland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	751.599
816	Erwerb von Fahrzeugen im Ausland	--
817	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständenim Ausland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	654.454
818	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Ausland (Beschaffungskosten je Gegenstand über 5000 DM)	94.078
82	**Erwerb von unbeweglichen Sachen**	30.004.653
821	Erwerb von Grundstücken	30.004.653
822	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	--
83	**Erwerb von Beteiligungen und dgl.**	313.311.638
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	313.311.638
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	--
85	**Darlehen an öffentlichen Bereich**	4.090.335
851	Darlehen an Bund	--
852	Darlehen an Länder	--
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.090.335
854	Darlehen an Lastenausgleichsfonds	--
855	Darlehen an ERP-Sondervermögen	--
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
857	Darlehen an Zweckverbände	--
86	**Darlehen an sonstige Bereiche**	59.682.079
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen im Inland	511.292
862	Darlehen an private Unternehmen im Inland	14.469.560
863	Darlehen an Sonstige im Inland	44.701.227
866	Darlehen an Sonstige im Ausland	--

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabearten	EUR
87	**Inanspruchnahme aus Gewährleistungen**	10.397.581
871	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften im Inland	10.397.581
876	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften im Ausland	--
88	**Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich**	436.730.544
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	--
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	4.342.402
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	398.182.715
884	Zuweisungen für Investitionen an Lastenausgleichsfonds	--
885	Zuweisungen für Investitionen an ERP-Sondervermögen	--
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	--
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	34.205.427
89	**Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche**	510.909.435
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Inland	110.048.010
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	98.823.415
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	140.338.271
896	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	--
897	Zuführungen für Investitionen an Sondervermögen des Landes	57.754.099
899	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Sondervermögen	103.945.639
9	**Besondere Finanzierungsausgaben**	517.948.135
91	**Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stöcke**	184.314.383
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	116.523.420
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	--
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	248.897
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	--
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	--
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	--
917	Zuführung an die Versorgungsrücklage	56.293.645
919	Sonstige	11.248.421
96	**Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren**	--
961	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	--
97	**Globale Mehr- und Minderausgaben**	-7.669.378
971	Globale Mehrausgaben	--
972	Globale Minderausgaben	-7.669.378
98	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	341.303.130
981	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	301.361.008
982	Durchlaufende Posten	1.492.972
984-988	Bauleitungsausgaben und Hochbaumaßnahmen des Landes	38.449.150
4-9	**Ausgaben insgesamt**	21.151.772.035

F U N K T I O N E N Ü B E R S I C H T

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

des Haushaltsjahres 2001

nach Funktionen

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
0	**Allgemeine Dienste**	**605.610.201**	**2.704.294.954**
01	**Politische Führung und zentrale Verwaltung**	**213.159.221**	**958.129.797**
011	Politische Führung	5.454.104	263.330.964
012	Innere Verwaltung	46.282.755	144.386.884
013	Informationswesen	--	4.682.922
014	Statistischer Dienst	239.796	23.878.047
015	Zivildienst	--	--
016	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	113.925.392	430.714.428
017	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	5.623.239	28.798.720
018	Hochbauverwaltung	41.633.935	60.134.419
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	--	2.203.412
02	**Auswärtige Angelegenheiten**	**13.235.199**	**9.038.464**
021	Auslandsvertretungen	--	--
022	Internationale Organisationen	--	--
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit	13.235.199	9.035.397
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	--	--
029	Sonstiges	--	3.068
04	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**	**8.796.266**	**905.766.861**
042	Polizei	6.437.523	869.002.827
044	Brandschutz	331.419	20.902.430
045	Katastrophenschutz	--	2.939.928
049	Sonstiges	2.027.323	12.921.675
05	**Rechtsschutz**	**370.419.515**	**831.359.832**
051	Verfassungsgerichte	--	367.619
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	350.125.676	593.151.910
053	Verwaltungsgerichte	2.504.563	26.153.040
054	Arbeits- und Sozialgerichte	5.030.908	37.430.554
055	Finanzgerichte	827.117	5.821.927
056	Justizvollzugsanstalten	11.931.252	168.434.782
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	--	--
1	**Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten**	**208.494.654**	**4.525.818.399**
11	**Verwaltung**	**1.406.308**	**69.248.657**
111	Unterrichtsverwaltung	429.587	38.522.111
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	--	1.419.244
113	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	976.721	29.307.302
12	**Schulen und vorschulische Bildung**	**4.910.089**	**2.677.787.589**
121	Grund- und Hauptschulen	168.726	969.959.199
122	Sonderschulen	--	153.904.378
123	Realschulen	--	3.936.947
124	Gymnasien	315.211	679.768.640
125	Gesamtschulen	2.556	75.345.557
126	Kindergärten	--	68.871.016
127	Berufliche Schulen	180.486	333.406.431
128	Fachschulen	617.743	13.558.234
129	Sonstiges	3.625.366	379.037.186
13	**Hochschulen**	**44.179.146**	**1.241.581.272**
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	14.929.723	569.539.326
132	Hochschulkliniken	14.827.465	26.229.274
133	Verwaltungsfachhochschulen	4.079.035	15.910.994

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
136	Kunsthochschulen	511.292	10.859.788
137	Fachhochschulen	3.016.622	556.460.582
138	Deutsche Forschungsgemeinschaft, Sonderforschungsbereiche	--	34.926.553
139	Sonstiges	6.815.009	27.654.755
14	**Förderung des Bildungswesens**	**81.975.427**	**124.710.021**
141	Ausbildungsförderung für Schüler	13.037.943	20.093.771
142	Ausbildungsförderung für Studierende	68.937.484	85.488.003
143	Andere Förderungsmaßnahmen für Schüler	--	1.548.908
144	Andere Förderungsmaßnahmen für Studierende	--	17.579.340
145	Schülerbeförderung	--	--
146	Studentenwohnraumförderung	--	--
149	Sonstiges	--	--
15	**Sonstiges Bildungswesen**	**14.019.521**	**86.528.430**
151	Außerschulische Jugendbildung	51.129	482.148
152	Volkshochschulen	--	7.296.391
153	Sonstige Weiterbildung	--	2.241.862
154	Lehrerfortbildung	22.548	22.088.065
155	Betriebliche und überbetriebliche berufliche Aus- und Fortbildung einschließlich Ausbilderförderung	13.549.235	47.587.214
156	Förderung der politischen Bildung	358	2.956.801
157	Bibliothekswesen	2.301	511.650
158	Berufsakademien, Fachakademien	--	1.533.876
159	Sonstiges	393.950	1.830.425
16-17	**Wissenschaftliche Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen**	**15.773.405**	**122.503.592**
161	Fächerübergreifende Förderungs- und Trägerorganisationen in Wissenschaft und Forschung	--	36.677.523
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dokumentationsforschung	22.701	11.185.890
163	Wissenschaftliche Museen	--	514.155
165	Kernforschung	--	6.657.378
166	Sonstige Energieforschung	--	--
167	Weltraumforschung und -technik	--	--
168	Informatik, Datenverarbeitung	--	1.871.993
169	Technologische Forschung und Entwicklung	--	8.538.574
171	Wirtschaft einschließlich Infrastruktur	--	114.120
172	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	--	--
173	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	--	--
174	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	--	10.873.593
175	Soziale Fragen, Arbeitsmarkt, Gesundheitswesen	--	730.892
176	Bau- und Wohnungswesen, Raum- und Städteplanung	--	--
177	Boden- und Meeresforschung	--	--
178	Bildungswesen	--	116.984
179	Sonstiges	15.750.704	45.222.489
18	**Kunst- und Kulturpflege**	**46.228.711**	**157.928.603**
181	Theater	45.411.769	94.342.300
182	Berufsorchester und -chöre, sonstige Musikpflege	--	4.504.737
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	216.532	27.136.408
184	Denkmalschutz und Denkmalpflege	--	5.951.437
185	Naturschutz und Landschaftspflege	574.845	16.130.032
189	Sonstiges	25.565	9.863.690
19	**Kirchliche Angelegenheiten**	**2.045**	**45.530.235**
191	Kirchliche Angelegenheiten	2.045	45.530.235

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
2	**Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung**	**224.444.251**	**1.153.028.995**
21	**Verwaltung**	**15.955.630**	**94.683.792**
211	Versicherungsbehörden	--	--
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	--	511.292
213	Jugendämter	--	15.745.285
214	Versorgungsämter	15.955.630	77.499.016
215	Lastenausgleichsverwaltung	--	733.397
216	Wiedergutmachungsbehörden	--	194.802
219	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherung	--	--
22	**Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung**	**--**	**18.493.427**
223	Unfallversicherung	--	17.741.828
224	Krankenversicherung	--	511.292
229	Sonstige Sozialversicherungen	--	240.307
23	**Familien-, Sozial- und Jugendhilfe**	**171.300.573**	**857.507.657**
231	Kindergeld	--	--
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	--	--
233	Wohngeld	140.605.267	281.210.535
234	Sozialhilfeleistungen	2.967.334	399.973.617
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs	--	18.566.031
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	2.854.645	23.024.343
237	Jugendhilfeleistungen	24.807.882	122.982.877
238	Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs	65.445	10.076.387
239	Förderung der freien Jugendhilfe	--	1.673.867
24	**Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen**	**32.151.823**	**114.197.195**
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	2.010.655	2.130.349
243	Lastenausgleich	--	5.010.660
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	19.686.271	47.134.976
245	Sonstige Wiedergutmachungsleistungen	440.427	2.926.123
246	Vertriebene und Flüchtlinge	8.707.045	55.610.968
247	Kriegsopferfürsorge	--	--
249	Sonstiges	1.307.424	1.384.118
25	**Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz**	**2.888.799**	**38.863.654**
252	Hilfen für die Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	--	8.579.478
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	1.564.758	9.850.498
254	Arbeitsschutz	1.324.041	20.433.678
26	**Naturkatastrophen**	**--**	**766.938**
261	Naturkatastrophen	--	766.938
27	**Förderung der Vermögensbildung**	**--**	**--**
271	Förderung der Vermögensbildung	--	--
29	**Sonstige soziale Angelegenheiten**	**2.147.426**	**28.516.333**
291	Leistungen nach sozialen Rechtsvorschriften	2.147.426	28.516.333
3	**Gesundheit, Sport und Erholung**	**136.364.664**	**294.216.573**
31	**Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens**	**87.871.032**	**234.012.312**
311	Gesundheitsbehörden	--	1.423.999
312	Krankenhäuser und Heilstätten	81.167.586	203.238.523
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	6.703.446	29.349.790
319	Sonstiges	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
32	**Sport und Erholung**	**265.872**	**8.332.933**
321	Park- und Gartenanlagen	--	--
322	Badeanstalten	--	--
323	Sportstätten	255.646	4.851.035
324	Förderung des Sports	10.226	3.471.672
329	Sonstiges	--	10.226
33	**Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz**	**48.227.760**	**51.871.328**
331	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	48.227.760	51.871.328
4	**Wohnungswesen,Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste**	**294.600.911**	**205.551.403**
41	**Wohnungswesen**	**249.845.436**	**70.082.880**
411	Förderung des Wohnungsbaus	249.845.436	70.082.880
419	Sonstiges	--	--
42	**Raumordnung,Landesplanung,Vermessungswesen**	**38.761.242**	**95.017.154**
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	38.249.950	94.248.171
422	Raumordnung und Landesplanung	511.292	768.983
43	**Kommunale Gemeinschaftsdienste**	**3.579.043**	**16.361.340**
431	Straßenbeleuchtung	--	--
432	Ortsentwässerung	--	--
433	Müllbeseitigung und -verwertung	3.579.043	16.361.340
434	Straßenreinigung	--	--
435	Schlacht- und Viehhöfe	--	--
439	Sonstiges	--	--
44	**Städtebauförderung**	**2.415.189**	**24.090.028**
441	Städtebauförderung	2.415.189	24.090.028
5	**Ernährung,Landwirtschaft und Forsten**	**103.595.251**	**280.852.733**
51	**Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)**	**5.456.967**	**124.812.739**
511	Ernährung und Landwirtschaft	5.230.158	114.196.837
512	Forsten	226.809	10.615.902
52	**Verbesserung der Agrarstruktur**	**76.562.534**	**129.691.589**
521	Flurbereinigung	4.326.552	4.591.401
522	Einzelbetriebliche Förderung	10.385.616	6.500.565
523	Verbesserung der Marktstruktur	1.288.456	3.006.396
524	Wirtschaftswege	--	153.388
528	EG-Ausrichtungsfonds	33.778.549	14.316.173
529	Sonstiges	26.783.361	101.123.666
53	**EinkommenstabilisierendeMaßnahmen**	**11.374.710**	**2.347.903**
531	EG-Garantiefonds	10.045.352	1.033.372
532	Marktordnungen (einschl. EG)	--	--
533	Gasölverbilligung	--	--
534	Aufwertungsausgleich	--	--
539	Sonstiges	1.329.359	1.314.531
54	**Sonstige Bereiche**	**10.201.040**	**24.000.501**
541	Versuchsgüter und -felder	--	51.129
542	Fischerei	332.340	332.340
549	Sonstiges	9.868.700	23.617.032

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
6	**Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen**	**166.088.464**	**323.827.020**
61	**Verwaltung**	**16.366.095**	**80.863.777**
611	Verwaltung	16.366.095	80.863.777
62	**Energie- und Wasserwirtschaft,Kulturbau**	**96.444.681**	**143.177.219**
621	Kernenergie	--	--
622	Sonstige Energieformen	--	--
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	96.298.963	119.959.455
624	Talsperren,Hochwasserrückhaltebecken	--	--
625	Küstenschutz	--	--
626	Erdölversorgung	--	--
627	Sonstige Energieversorgung	--	10.077.563
628	Sonstige Rohstoffbeschaffungsmaßnahmen	--	--
629	Sonstiges	145.718	13.140.201
63	**Bergbau,verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe**	**--**	**1.776.535**
631	Kohlenbergbau	--	35.790
632	Sonstiger Bergbau	--	--
633	Sonstige Grundstoffproduktion	--	--
634	Verarbeitende Industrie	--	--
635	Handwerk und Kleingewerbe	--	1.229.657
638	Baugewerbe	--	511.087
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	--	--
64	**Handel**	**--**	**1.739.926**
641	Handel (allgemein)	--	--
642	Exportförderung, Auslandsmessen	--	112.484
643	Märkte und Inlandsmessen	--	--
649	Sonstiges	--	1.627.442
65	**Fremdenverkehr**	**--**	**2.314.618**
651	Fremdenverkehr	--	2.314.618
66	**Geld- und Versicherungswesen**	**1.625.959**	**583.895**
661	Banken und sonstige Kreditinstitute	--	--
662	Versicherungen	--	--
669	Sonstiges	1.625.959	583.895
67	**Sonstige Dienstleistungen**	**--**	**--**
671	Sonstige Dienstleistungen	--	--
68	**Sonstige Bereiche**	**11.805.730**	**10.141.935**
681	Sonstige Bereiche	11.805.730	10.141.935
69	**Regionale Förderungsmaßnahmen**	**39.845.999**	**83.229.115**
691	Betriebliche Investitionen	--	27.609.762
692	Verbesserung der Infrastruktur	39.845.999	55.619.353
699	Sonstiges	--	--
7	**Verkehrs- und Nachrichtenwesen**	**672.663.677**	**1.003.435.319**
71	**Verwaltung**	**10.244.449**	**131.577.284**
711	Straßen- und Brückenbau	10.244.449	131.577.284
712	Wasserstraßen und Häfen	--	--
719	Sonstiges	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
72	**Straßen**	**46.740.054**	**162.698.241**
721	Bundesautobahnen	--	--
722	Bundesstraßen	--	270.985
723	Landesstraßen	29.880.664	139.332.969
724	Kreisstraßen	15.395.817	12.526.651
725	Gemeindestraßen	--	8.180.670
729	Sonstiges	1.463.573	2.386.966
73	**Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schiffahrt**	**--**	**--**
731	Wasserstraßen und Häfen	--	--
732	Förderung der Schiffahrt	--	--
74	**Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr**	**615.679.175**	**709.159.794**
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	614.570.796	708.341.727
749	Sonstiges	1.108.379	818.067
75	**Luftfahrt**	**--**	**--**
751	Flugsicherung	--	--
759	Sonstiges	--	--
76	**Wetterdienst**	**--**	**--**
761	Wetterdienst	--	--
77	**Nachrichtenwesen**	**--**	**--**
771	Post- und Fernmeldewesen	--	--
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	--	--
78	**Sonstige Bereiche**	**--**	**--**
781	Sonstige Bereiche	--	--
8	**Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen**	**922.138.990**	**582.143.745**
81	**Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen**	**125.230.823**	**170.921.092**
811	Domänen	9.688.981	4.841.781
812	Forsten	115.541.842	166.079.312
82	**Versorgungsunternehmen**	**--**	**--**
821	Elektrizitätsunternehmen	--	--
822	Gasunternehmen	--	--
823	Wasserunternehmen	--	--
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	--	--
829	Sonstiges	--	--
83	**Verkehrsunternehmen**	**--**	**2.284.350**
831	Straßenverkehrsunternehmen	--	--
832	Eisenbahnen	--	--
833	Schiffahrt	--	16.770
834	Häfen und Umschlag	--	--
835	Flughäfen und Luftverkehr	--	2.267.579
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	--	--
84	**Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen**	**--**	**--**
841	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	--	--
85	**Bergbau und Gewerbeunternehmen**	**299.566**	**--**
851	Bergbau	--	--
852	Industrielle Unternehmen	--	--
853	Banken und Kreditinstitute	299.566	--

Funktionenübersicht

Einnahmen/Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
854	Münzbetriebe	--	--
859	Sonstiges	--	--
86	**Sonstige Wirtschaftsunternehmen**	**146.224.774**	**21.659.500**
861	Staatsbäder	--	16.182.388
862	Lotterie, Lotto, Toto	133.401.165	--
869	Sonstiges	12.823.609	5.477.112
87	**Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen**	**650.383.827**	**387.278.802**
871	Allgemeines Grundvermögen	166.300.241	79.270.847
872	Allgemeines Kapitalvermögen	484.083.586	306.775.129
873	Sondervermögen	--	1.232.827
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft**	**17.817.770.972**	**10.078.602.895**
91	**Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen**	**14.695.561.475**	**4.640.837.905**
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	14.695.561.475	4.640.837.905
92	**Schulden**	**2.481.769.377**	**3.119.565.606**
921	Schulden	2.481.769.377	3.119.565.606
93	**Versorgung**	**70.872.724**	**1.571.546.862**
931	Versorgung der Beamten und Richter	39.216.087	1.412.954.602
933	Beihilfen für Versorgungsempfänger	--	152.881.130
935	Versorgung nach G 131	31.656.637	5.711.130
94	**Beihilfen,Unterstützungen,u.ä.**	**6.953.570**	**200.658.953**
941	Beihilfen,Unterstützungen,u.ä.	6.953.570	200.658.953
95	**Rücklagen**	**261.600.804**	**173.049.191**
951	Rücklagen	261.600.804	173.049.191
96	**Sonstiges**	**6.004.101**	**2.333.536**
961	Sonstiges	6.004.101	2.333.536
97	**Abwicklung der Vorjahre**	**541.663**	**--**
971	Abwicklung der Vorjahre	541.663	--
98	**Globalposten**	**--**	**28.322.912**
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	--	56.443.965
988	Globale Mehrausgaben/globale Mindereinnahmen	--	--
989	Globale Minderausgaben/globale Mehreinnahmen	--	-28.121.053
99	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	**294.467.259**	**342.287.929**
991	Haushaltstechnische Verrechnungen	294.467.259	342.287.929
0-9	**Insgesamt**	**21.151.772.035**	**21.151.772.035**

H A U S H A L T S Q U E R S C H N I T T

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

des Haushaltsjahres 2001

nach Funktionen und Gruppen

Haushaltsquerschnitt

Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer-einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
		011-069	093-099	111-119	121-129
1	2	3	4	5	6
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	--	--	138.478.549	618.715
02	Auswärtige Angelegenheiten	--	--	90.703	4.295
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	--	--	5.091.241	504.338
05	Rechtsschutz	--	--	358.095.948	10.642.746
0	Allgemeine Dienste	--	--	501.756.441	11.770.094
12	Schulen und vorschulische Bildung	--	--	938.885	364.193
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	--	--	--	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--	--
133	Verwaltungsfachhochschulen	--	--	4.030.207	13.038
134-139	Sonstige Hochschulen	--	--	--	--
14	Förderung des Bildungswesens	--	--	--	--
16-17	Wissenschaftliche Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	--	--	155.331	19.480
18	Kunst- und Kulturpflege	--	--	9.520.000	74.240
11,15,19	Übrige Bereiche	--	--	845.523	959.081
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	--	--	15.489.946	1.430.032
23	Familien-,Sozial- und Jugendhilfe	--	--	3.396.564	7.669
243	Lastenausgleich	--	--	--	--
244-245	Wiedergutmachung	--	--	4.295	--
21,22,241-242 246-249,25-29	Übrige Bereiche	--	--	6.539.834	474.786
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,Wiedergutmachung	--	--	9.940.693	482.455
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--	--
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	--	--	6.445.499	217.043
32	Sport und Erholung	--	--	10.226	--
33	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	--	--	9.984.712	15.339
3	Gesundheit,Sport und Erholung	--	--	16.440.437	232.382

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen; Kapitalrückzahlungen	Zinsen	Darlehensrückflüsse einschl. Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden
				vom Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden 214-217 234-237 244-247	vom Bund
			141,146	211,231	212,232	213,233		
	131-134	151-166	171-186	241,251,291	242,252,292	243,253,293	254-257	221
1	7	8	9	10	11	12	13	14
01	926.971	9.714	--	15.489.024	104.815	6.647	1.585.005	--
02	--	--	--	--	--	--	--	--
04	310.354	--	241.841	2.022.671	593.099	13.294	--	--
05	1.585	--	--	580.828	332.494	745.464	--	--
0	1.238.910	9.714	241.841	18.092.523	1.030.408	765.405	1.585.005	--
12	--	--	--	1.373.125	25.565	2.062.858	9.203	--
131	--	--	--	--	--	--	--	--
132	--	--	--	--	--	--	--	--
133	--	--	--	--	--	--	--	--
134-139	--	--	--	3.645.000	--	--	--	--
14	--	92.033	13.370.283	40.749.963	255.646	--	--	--
16-17	--	--	--	14.515.065	1.080.973	2.045	--	--
18	--	3.323	--	--	144.696	36.467.382	920	--
11,15,19	--	--	--	1.789.522	--	20.861	--	--
1	--	95.356	13.370.283	62.072.675	1.506.880	38.553.146	10.123	--
23	--	24.031	--	159.574.196	--	--	--	--
243	--	--	--	--	--	--	--	--
244-245	--	--	--	20.122.403	--	--	--	--
21,22,241-242 246-249,25-29	--	3.067	10.226	9.307.200	27.098	76.694	878.655	--
2	--	27.098	10.226	189.003.799	27.098	76.694	878.655	--
312	--	--	--	--	--	--	--	--
311,314,319	--	--	40.903	--	--	--	--	--
32	--	--	--	--	--	--	--	--
33	3.170	--	--	127.670	--	--	--	--
3	3.170	--	40.903	127.670	--	--	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	-diensthilfen	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen von Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
	von anderen		beim Bund	bei anderen	von Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden
	222-227 261,266	271,276 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21	22
01	--	33.200.073	--	--	21.627.647	--	186.622	--
02	--	13.140.201	--	--	--	--	--	--
04	--	19.430	--	--	--	--	--	--
05	--	20.452	--	--	--	--	--	--
0	--	46.380.156	--	--	21.627.647	--	186.622	--
12	--	136.259	--	--	--	--	--	--
131	--	--	--	--	14.929.723	--	--	--
132	--	--	--	--	12.782.297	--	--	--
133	--	35.790	--	--	--	--	--	--
134-139	--	--	--	--	6.697.924	--	--	--
14	--	--	--	--	27.507.503	--	--	--
16-17	--	511	--	--	--	--	--	--
18	--	18.151	--	--	--	--	--	--
11,15,19	--	11.812.887	--	--	--	--	--	--
1	--	12.003.598	--	--	61.917.447	--	--	--
23	--	8.298.114	--	--	--	--	--	--
243	--	--	--	--	--	--	--	--
244-245	--	--	--	--	--	--	--	--
21,22,241-242	--	15.699.421	--	--	--	--	--	--
2	--	23.997.535	--	--	--	--	--	--
312	--	--	--	--	--	--	81.167.586	--
311,314,319	--	--	--	--	--	--	--	--
32	--	--	--	--	255.646	--	--	--
33	--	2.509.421	--	--	--	--	--	--
3	--	2.509.421	--	--	255.646	--	81.167.586	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken; Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre Globale Mehr- und Minder-einnahmen	Haushalts-technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-346	351-372	381,382	0-3
1	23	24	25	26
01	925.438	--	--	213.159.220
02	--	--	--	13.235.199
04	--	--	--	8.796.268
05	--	--	--	370.419.517
0	925.438	--	--	605.610.204
12	--	--	--	4.910.088
131	--	--	--	14.929.723
132	2.045.168	--	--	14.827.465
133	--	--	--	4.079.035
134-139	--	--	--	10.342.924
14	--	--	--	81.975.428
16-17	--	--	--	15.773.405
18	--	--	--	46.228.712
11,15,19	--	--	--	15.427.874
1	2.045.168	--	--	208.494.654
23	--	--	--	171.300.574
243	--	--	--	--
244-245	--	--	--	20.126.698
21,22,241-242	--	--	--	33.016.981
2	--	--	--	224.444.253
312	--	--	--	81.167.586
311,314,319	--	--	--	6.703.445
32	--	--	--	265.872
33	--	--	35.587.449	48.227.761
3	--	--	35.587.449	136.364.664

Haushaltsquerschnitt

Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer-einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
		011-069	093-099	111-119	121-129
1	2	3	4	5	6
41	Wohnungswesen	--	--	2.234.346	11.248.421
42	Raumordnung,Landesplanung,Vermessungswesen	--	--	38.210.836	24.747
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	--	--	--	--
44	Städtebauförderung	--	--	--	--
4	Wohnungswesen,Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	--	--	40.445.182	11.273.168
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	--	--	3.432.354	1.218.307
52	Verbesserung der Agrarstruktur	--	--	874.309	86.920
53-54	Übrige Bereiche	--	2.060.507	8.483.202	8.180
5	Ernährung,Landwirtschaftund Forsten	--	2.060.507	12.789.865	1.313.407
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	--	87.942.204	307.286	--
621,622,624-629	Sonstige Leistungen der Energie- und Wasserwirtschaft	--	--	--	145.719
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	--	--	--	--
61,63-68	Übrige Bereiche	--	--	16.701.452	1.017.062
6	Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen	--	87.942.204	17.008.738	1.162.781
71	Verwaltung	--	--	961.230	406.682
72	Straßen	--	--	1.175.971	--
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--	--
73,75-78	Übrige Bereiche	--	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	--	--	2.137.201	406.682
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	--	--	1.266.163	102.829.643
82-86	Wirtschaftsunternehmen	--	--	--	146.524.340
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	--	--	460.163	2.556
8	Wirtschaftsunternehmen,AllgemeinesGrund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	--	--	1.726.326	249.356.539
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	14.633.173.641	62.387.835	--	--
92	Schulden	--	--	--	--
93	Versorgung	--	--	1.285.899	--
94-99	Sonstiges	--	--	1.825.312	--
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	14.633.173.641	62.387.835	3.111.211	--
0-9	Insgesamt	14.633.173.641	152.390.546	620.846.040	277.427.540

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen; Kapitalrückzahlungen	Zinsen	Darlehensrückflüsse einschl. Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden
				vom Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden 214-217 234-237 244-247	vom Bund
			141,146	211,231	212,232	213,233		
	131-134	151-166	171-186	241,251,291	242,252,292	243,253,293	254-257	221
1	7	8	9	10	11	12	13	14
41	135.492.349	1.023	60.005.215	--	--	--	--	6.391
42	4.090	--	--	--	--	--	--	--
43	--	--	--	--	--	--	--	--
44	--	3.630	141.423	--	--	--	--	--
4	135.496.439	4.653	60.146.638	--	--	--	--	6.391
51	--	--	--	23.520	--	--	--	--
52	--	553.729	7.324.256	19.587.694	--	--	--	--
53-54	--	--	--	--	--	--	--	--
5	--	553.729	7.324.256	19.611.214	--	--	--	--
623	--	--	--	--	--	--	--	--
621,622,624-629	--	--	--	--	--	--	--	--
69	--	511	20.452	--	--	--	--	--
61,63-68	273.541	15.339	541.970	--	--	--	--	--
6	273.541	15.850	562.422	--	--	--	--	--
71	--	--	--	--	--	1.492.972	--	--
72	189.178	358	2.250	27.009.709	--	15.395.817	--	--
74	--	1.064.407	--	445.430.329	--	--	--	--
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	189.178	1.064.765	2.250	472.440.038	--	16.888.789	--	--
81	11.529.888	--	102.258	6.391	--	8.395.873	767	--
82-86	--	--	--	--	--	--	--	--
87	641.799.134	7.788.100	333.874	--	--	--	--	--
8	653.329.022	7.788.100	436.132	6.391	--	8.395.873	767	--
91	--	--	--	--	--	--	--	--
92	--	12.117.618	--	--	--	--	--	--
93	--	--	--	30.779.771	511.292	51.129	204.517	--
94-99	--	625.310	--	--	--	--	--	--
9	--	12.742.928	--	30.779.771	511.292	51.129	204.517	--
0-9	790.530.260	22.302.193	82.134.951	792.134.081	3.075.678	64.731.036	2.679.067	6.391

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	-diensthilfen	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen von Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
	von anderen		beim Bund	bei anderen	von Bund	von Ländern	von Gemeinden	von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden
	222-227 261,266	271,276 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21	22
41	--	2.556	--	--	40.855.136	--	--	--
42	--	10.277	--	--	--	--	--	--
43	--	--	--	--	--	--	3.579.043	--
44	--	--	--	--	2.270.136	--	--	--
4	--	12.833	--	--	43.125.272	--	3.579.043	--
51	--	782.788	--	--	--	--	--	--
52	--	19.048.230	--	--	14.004.285	--	--	--
53-54	--	11.023.862	--	--	--	--	--	--
5	--	30.854.880	--	--	14.004.285	--	--	--
623	--	--	--	--	5.675.340	--	--	--
621,622,624-629	--	--	--	--	--	--	--	--
69	--	--	--	--	10.681.399	--	--	--
61,63-68	--	--	--	--	--	--	--	--
6	--	--	--	--	16.356.739	--	--	--
71	--	532.255	--	--	6.851.311	--	--	--
72	--	1.816.365	--	--	357.904	--	766.938	--
74	--	--	--	--	166.627.979	--	2.556.459	--
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	--	2.348.620	--	--	173.837.194	--	3.323.397	--
81	--	1.099.840	--	--	--	--	--	--
82-86	--	--	--	--	--	--	--	--
87	--	--	--	--	--	--	--	--
8	--	1.099.840	--	--	--	--	--	--
91	--	--	--	--	--	--	--	--
92	--	--	17.107.315	2.447.042.943	5.501.501	--	--	--
93	--	38.040.116	--	--	--	--	--	--
94-99	--	10.507.049	--	--	--	--	--	--
9	--	48.547.165	17.107.315	2.447.042.943	5.501.501	--	--	--
0-9	--	167.754.048	17.107.315	2.447.042.943	336.625.731	--	88.256.648	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken; Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre Globale Mehr- und Minder-einnahmen	Haushalts-technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-346	351-372	381,382	0-3
1	23	24	25	26
41	--	--	--	249.845.437
42	511.292	--	--	38.761.242
43	--	--	--	3.579.043
44	--	--	--	2.415.189
4	511.292	--	--	294.600.911
51	--	--	--	5.456.969
52	15.083.110	--	--	76.562.533
53-54	--	--	--	21.575.751
5	15.083.110	--	--	103.595.253
623	2.374.133	--	--	96.298.963
621,622,624-629	--	--	--	145.719
69	29.143.637	--	--	39.845.999
61,63-68	--	--	11.248.421	29.797.785
6	31.517.770	--	11.248.421	166.088.466
71	--	--	--	10.244.450
72	25.565	--	--	46.740.055
74	--	--	--	615.679.174
73,75-78	--	--	--	--
7	25.565	--	--	672.663.679
81	--	--	--	125.230.823
82-86	--	--	--	146.524.340
87	--	--	--	650.383.827
8	--	--	--	922.138.990
91	--	--	--	14.695.561.476
92	--	--	--	2.481.769.377
93	--	--	--	70.872.724
94-99	--	262.142.467	294.467.259	569.567.397
9	--	262.142.467	294.467.259	17.817.770.974
0-9	50.108.343	262.142.467	341.303.129	21.151.772.048

Haushaltsquerschnitt

Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
		411-462	511-549	561-576	581-596
1	2	3	4	5	6
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	694.654.035	169.216.134	--	--
02	Auswärtige Angelegenheiten	102.770	3.897.683	--	--
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	678.055.558	103.328.152	--	--
05	Rechtsschutz	510.122.762	221.763.545	--	--
0	Allgemeine Dienste	1.882.935.125	498.205.514	--	--
12	Schulen und vorschulische Bildung	2.208.560.202	34.747.092	--	--
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	--	11.656.432	342.566	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--	--
133	Verwaltungsfachhochschulen	12.416.928	2.272.182	--	--
134-139	Sonstige Hochschulen	3.073.887	6.074.147	--	--
14	Förderung des Bildungswesens	9.203	797.308	--	--
16-17	Wissenschaftliche Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	7.415.369	5.330.062	--	--
18	Kunst- und Kulturpflege	80.755.281	31.083.941	--	--
11,15,19	Übrige Bereiche	55.822.130	19.266.660	--	--
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	2.368.053.000	111.227.824	342.566	--
23	Familien-,Sozial- und Jugendhilfe	1.617.217	443.698	--	--
243	Lastenausgleich	--	--	--	--
244-245	Wiedergutmachung	--	66.468	--	--
21,22,241-242 246-249,25-29	Übrige Bereiche	79.579.817	40.290.667	--	--
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,Wiedergutmachung	81.197.034	40.800.833	--	--
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--	--
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	8.573.138	2.851.782	--	--
32	Sport und Erholung	--	107.371	--	--
33	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	511	14.227.106	--	--
3	Gesundheit,Sport und Erholung	8.573.649	17.186.259	--	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen	Zuschüsse an Unternehmen
	an Bund	an Länder	an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbänden 614-617 634,637	an Gemeinden	an andere 621,622 624-627 661-666		
	611,631 641,651,691	612,632 642,652,692	613,633 643,653,693	644,648 654,657	623		681,686	682,683,687
1	7	8	9	10	11	12	13	14
01	1.534	2.139.808	--	--	--	--	2.121.453	585.838
02	--	--	511.292	--	--	--	878.144	1.533.876
04	328.250	1.106.435	175.628	--	--	--	214.385	--
05	--	391.855	38.193.503	--	--	--	12.873.154	--
0	329.784	3.638.098	38.880.423	--	--	--	16.087.136	2.119.714
12	--	26.587	174.025.196	--	--	--	--	153.388
131	--	157.989	--	--	--	--	--	512.329.855
132	--	--	--	--	--	--	--	--
133	--	--	372.323	--	--	--	--	804.773
134-139	--	--	--	--	--	--	1.413.977	538.011.841
14	--	511.292	--	--	--	--	62.789.199	--
16-17	--	116.984	971.454	--	--	--	29.144	12.023.234
18	--	--	8.265.033	516.404	--	--	583.128	1.310.953
11,15,19	--	4.933.302	5.202.345	--	--	85.897	2.407.162	4.732.006
1	--	5.746.154	188.836.351	516.404	--	85.897	67.222.610	1.069.366.050
23	3.837.450	21.474	481.838.452	--	--	--	319.115.924	--
243	--	--	--	5.010.660	--	--	--	--
244-245	--	5.113	1.069.623	--	--	--	48.919.896	--
21,22,241-242 246-249,25-29	256	--	15.945.404	3.488.545	--	--	47.383.975	20.845.370
2	3.837.706	26.587	498.853.479	8.499.205	--	--	415.419.795	20.845.370
312	--	--	--	--	--	--	--	--
311,314,319	--	317.512	4.467.668	--	--	--	47.550	--
32	--	--	--	--	--	--	--	--
33	58.799	521.518	511.292	--	--	--	51.129	5.113
3	58.799	839.030	4.978.960	--	--	--	98.679	5.113

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche, Vermögens-übertragungen	Bauausgaben	Erwerb von beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen einschließlich Gewähr-leistungen	Zuweisungen für Investitionen öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden
	671,676 684,685 689 697-699	711-799	811-818	821	831,836	851-866 871,876	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
01	18.959.623	45.148.097	25.088.529	--	10.226	--	--	--
02	1.552.282	--	51.129	--	--	--	--	--
04	1.348.020	85.939.472	25.632.493	15.339	--	269.962	--	7.819.289
05	2.700.848	34.523.450	9.240.067	--	--	--	--	--
0	24.560.773	165.611.019	60.012.218	15.339	10.226	269.962	--	7.819.289
12	200.989.246	5.624.211	589.571	--	--	--	--	52.714.193
131	--	26.382.663	5.726.469	1.089.052	--	--	--	--
132	--	26.229.273	--	--	--	--	--	--
133	1.329	--	43.460	--	--	--	--	--
134-139	36.231.114	6.084.374	16.422.696	511.292	--	--	--	--
14	17.705.629	--	--	--	--	42.386.097	--	--
16-17	88.174.892	153.388	263.571	--	511.292	--	--	--
18	15.182.709	11.427.374	1.497.421	122.710	5.112.919	--	--	511.292
11,15,19	88.187.368	5.706.018	1.661.136	2.045	894.761	--	--	--
1	446.472.287	81.607.301	26.204.324	1.725.099	6.518.972	42.386.097	--	53.225.485
23	26.551.593	--	--	--	--	--	--	15.343.869
243	--	--	--	--	--	--	--	--
244-245	--	--	--	--	--	--	--	--
21,22,241-242	32.397.601	--	262.293	--	--	--	--	255.646
2	58.949.194	--	262.293	--	--	--	--	15.599.515
312	7.925.024	--	--	--	--	--	--	--
311,314,319	13.828.963	--	73.626	--	--	--	--	--
32	3.374.526	--	--	--	--	--	--	--
33	190.660	--	2.064.034	--	--	--	28.121	--
3	25.319.173	--	2.137.660	--	--	--	28.121	--

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	an den an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minderausgaben	Haushaltstechnische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881,884-887	891-899	911-919,961	971,972	981-988	4-9
1	23	24	25	26	27	28
01	--	204.517	--	--	--	958.129.794
02	--	511.292	--	--	--	9.038.468
04	--	1.533.876	--	--	--	905.766.859
05	--	1.533.876	16.770	--	--	831.359.830
0	--	3.783.561	16.770	--	--	2.704.294.951
12	--	357.904	--	--	--	2.677.787.590
131	--	11.854.302	--	--	--	569.539.328
132	--	--	--	--	--	26.229.273
133	--	--	--	--	--	15.910.995
134-139	--	22.078.350	--	--	--	629.901.678
14	--	511.292	--	--	--	124.710.020
16-17	--	7.514.201	--	--	--	122.503.591
18	--	1.559.441	--	--	--	157.928.606
11,15,19	--	12.406.497	--	--	--	201.307.327
1	--	56.281.987	--	--	--	4.525.818.408
23	--	8.737.979	--	--	--	857.507.656
243	--	--	--	--	--	5.010.660
244-245	--	--	--	--	--	50.061.100
21,22,241-242	--	--	--	--	--	240.449.574
2	--	8.737.979	--	--	--	1.153.028.990
312	--	195.313.498	--	--	--	203.238.522
311,314,319	--	613.550	--	--	--	30.773.789
32	--	4.851.035	--	--	--	8.332.932
33	--	33.929.841	--	--	283.205	51.871.329
3	--	234.707.924	--	--	283.205	294.216.572

Haushaltsquerschnitt

Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
		411-462	511-549	561-576	581-596
1	2	3	4	5	6
41	Wohnungswesen	--	446.358	--	--
42	Raumordnung,Landesplanung,Vermessungswesen	72.625.381	16.304.538	--	--
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	--	--	--	--
44	Städtebauförderung	--	59.309	--	--
4	Wohnungswesen,Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	72.625.381	16.810.205	--	--
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	109.142.103	12.415.032	--	--
52	Verbesserung der Agrarstruktur	71.581	719.338	--	--
53-54	Übrige Bereiche	9.845.949	5.436.617	--	--
5	Ernährung,Landwirtschaftund Forsten	119.059.633	18.570.987	--	--
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	--	1.780.574	--	--
621,622,624-629	Sonstige Leistungen der Energie- und Wasserwirtschaft	--	357.904	--	--
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	--	220.878	--	--
61,63-68	Übrige Bereiche	72.241.351	8.663.995	--	--
6	Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen	72.241.351	11.023.351	--	--
71	Verwaltung	43.153.750	10.118.212	--	--
72	Straßen	62.721.913	27.092.590	--	--
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--	--
73,75-78	Übrige Bereiche	--	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	105.875.663	37.210.802	--	--
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	128.279.298	33.837.093	--	--
82-86	Wirtschaftsunternehmen	--	26.996	--	--
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	--	3.296.810	--	--
8	Wirtschaftsunternehmen,AllgemeinesGrund- und Kapitalvermögen,Sondervermögen	128.279.298	37.160.899	--	--
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	--	--	--	--
92	Schulden	--	--	1.293.607.062	1.825.958.545
93	Versorgung	1.560.947.783	10.226	--	--
94-99	Sonstiges	236.651.243	1.270.049	--	--
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.797.599.026	1.280.275	1.293.607.062	1.825.958.545
0-9	Insgesamt	6.636.439.160	789.476.949	1.293.949.628	1.825.958.545

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen	Zuschüsse an Unternehmen
	an Bund	an Länder	an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände 614-617 634,637	an Gemeinden	an andere 621,622 624-627 661-666		
	611,631 641,651,691	612,632 642,652,692	613,633 643,653,693	644,648 654,657	623		681,686	682,683,687
1	7	8	9	10	11	12	13	14
41	25.565	--	--	--	--	--	--	--
42	--	43.460	61.355	--	--	--	3.579	--
43	--	--	2.045.168	--	--	--	--	--
44	--	--	--	--	--	--	--	--
4	25.565	43.460	2.106.523	--	--	--	3.579	--
51	--	--	--	--	--	--	1.023	252.067
52	--	--	--	--	--	10.895.630	--	50.155.177
53-54	1.033.372	--	--	--	--	818.067	--	200.682
5	1.033.372	--	--	--	--	11.713.697	1.023	50.607.926
623	--	--	357.904	511.292	--	--	--	--
621,622,624-629	--	--	102.258	--	--	--	--	25.565
69	--	--	12.015.359	--	--	2.556.459	--	2.147.426
61,63-68	--	19.429	1.534	--	--	--	1.023	329.783
6	--	19.429	12.477.055	511.292	--	2.556.459	1.023	2.502.774
71	--	--	--	--	--	--	--	--
72	--	--	13.946.508	--	--	--	--	--
74	--	--	37.579.953	--	--	--	--	506.552.206
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	--	--	51.526.461	--	--	--	--	506.552.206
81	--	--	8.692	--	--	--	80.528	65.445
82-86	--	--	--	--	--	--	--	15.671.097
87	--	--	--	--	--	--	2.556	26.569.333
8	--	--	8.692	--	--	--	83.084	42.305.875
91	--	2.633.153.188	1.956.555.529	--	--	--	--	--
92	--	--	--	--	--	--	--	--
93	2.070.733	1.789.522	460.163	6.166.180	--	--	--	--
94-99	--	--	--	--	--	--	--	--
9	2.070.733	2.634.942.710	1.957.015.692	6.166.180	--	--	--	--
0-9	7.355.959	2.645.255.468	2.754.683.636	15.693.081	--	14.356.053	498.916.929	1.694.305.028

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche, Vermögens-übertragungen	Bauausgaben	Erwerb von beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen einschließlich Gewähr-leistungen	Zuweisungen für Investitionen öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden
	671,676 684,685 689 697-699	711-799	811-818	821	831,836	851-866 871,876	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
41	20.452	--	--	--	--	255.646	--	--
42	584.611	385.770	5.008.462	--	--	--	--	--
43	--	--	--	--	--	--	--	14.316.173
44	--	--	--	--	--	--	--	24.030.718
4	605.063	385.770	5.008.462	--	--	255.646	--	38.346.891
51	85.641	1.490.416	1.399.866	--	1.023	--	--	--
52	931.983	--	--	--	--	1.022.584	--	29.706.059
53-54	8.041.036	--	37.938	--	--	--	--	255.646
5	9.058.660	1.490.416	1.437.804	--	1.023	1.022.584	--	29.961.705
623	3.459.759	25.565	--	--	--	--	19.429	75.969.333
621,622,624-629	1.120.752	8.845.350	--	--	--	--	4.294.852	2.012.138
69	1.073.713	--	--	--	--	19.940.384	--	17.332.795
61,63-68	4.980.850	7.669	521.825	--	--	10.141.935	--	511.292
6	10.635.074	8.878.584	521.825	--	--	30.082.319	4.314.281	95.825.558
71	153	73.411.850	4.893.319	--	--	--	--	--
72	153.388	44.365.410	6.237.761	--	--	--	--	8.180.670
74	232.638	--	--	--	--	--	--	98.063.738
73,75-78	--	--	--	--	--	--	--	--
7	386.179	117.777.260	11.131.080	--	--	--	--	106.244.408
81	12.578	2.249.941	2.430.119	398.808	--	153.388	--	30.678
82-86	646.784	3.323.397	--	--	6.289	--	--	--
87	1.130.569	21.627.647	--	27.865.408	306.775.129	--	--	--
8	1.789.931	27.200.985	2.430.119	28.264.216	306.781.418	153.388	--	30.678
91	--	--	--	--	--	--	--	51.129.188
92	--	--	--	--	--	--	--	--
93	102.258	--	--	--	--	--	--	--
94-99	2.331.491	--	--	--	--	--	--	--
9	2.433.749	--	--	--	--	--	--	51.129.188
0-9	580.210.083	402.951.335	109.145.785	30.004.654	313.311.639	74.169.996	4.342.402	398.182.717

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	an den	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder-ausgaben	Haushalts-technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände					
	881,884-887	891-899	911-919,961	971,972	981-988	4-9
1	23	24	25	26	27	28
41	--	58.086.439	11.248.421	--	--	70.082.881
42	--	--	--	--	--	95.017.156
43	--	--	--	--	--	16.361.341
44	--	--	--	--	--	24.090.027
4	--	58.086.439	11.248.421	--	--	205.551.405
51	--	25.565	--	--	--	124.812.736
52	--	36.189.240	--	--	--	129.691.592
53-54	--	679.098	--	--	--	26.348.405
5	--	36.893.903	--	--	--	280.852.733
623	34.205.427	3.630.173	--	--	--	119.959.456
621,622,624-629	--	6.458.945	--	--	--	23.217.764
69	--	27.942.101	--	--	--	83.229.115
61,63-68	--	--	--	--	--	97.420.686
6	34.205.427	38.031.219	--	--	--	323.827.021
71	--	--	--	--	--	131.577.284
72	--	--	--	--	--	162.698.240
74	--	66.731.260	--	--	--	709.159.795
73,75-78	--	--	--	--	--	--
7	--	66.731.260	--	--	--	1.003.435.319
81	--	3.374.526	--	--	--	170.921.094
82-86	--	4.269.287	--	--	--	23.943.850
87	--	11.351	--	--	--	387.278.803
8	--	7.655.164	--	--	--	582.143.747
91	--	--	--	--	--	4.640.837.905
92	--	--	--	--	--	3.119.565.607
93	--	--	--	--	--	1.571.546.865
94-99	--	--	173.049.192	-7.669.378	341.019.925	746.652.522
9	--	--	173.049.192	-7.669.378	341.019.925	10.078.602.899
0-9	34.205.427	510.909.436	184.314.383	-7.669.378	341.303.130	21.151.772.045

ANLAGE 4

Z E R G L I E D E R U N G

der für das Haushaltsjahr 2001

veranschlagten

Einnahmen und Ausgaben

Steuereinnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	Landessteuern	Steuerähnliche Abgaben	Steuereinnahmen insgesamt
		011-018	051-069	093,099	011-099
1	2	3	4	5	6
01	Hessischer Landtag	--	--	--	--
02	Hessischer Ministerpräsident	--	--	--	--
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	--	--	--	--
04	Hessisches Kultusministerium	--	--	--	--
05	Hessisches Ministerium der Justiz	--	--	--	--
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	--	--	--	--
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	--	--	--	--
08	Hessisches Sozialministerium	--	--	--	--
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	--	--	90.002.710	90.002.710
10	Staatsgerichtshof	--	--	--	--
11	Hessischer Rechnungshof	--	--	--	--
14	Versorgung	--	--	--	--
15	Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	--	--	--	--
16	Wiedergutmachung	--	--	--	--
17	Allgemeine Finanzverwaltung	13.048.168.808	1.585.004.833	62.387.835	14.695.561.476
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	--	--	--	--
19	Förderung des Wohnungs- und Städtebaues	--	--	--	--
	Insgesamt	13.048.168.808	1.585.004.833	152.390.545	14.785.564.186

Eigene Einnahmen				
Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaft-licher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögens-gegenständen Kapitalrück-zahlungen	Einnahmen aus der Inan-spruchnahme von Gewähr-leistungen	Zinseinnahmen
111-119	121-129	131-134	141,146	151-166
7	8	9	10	11
255	95.049	--	--	--
171.129	54.197	--	--	--
53.213.112	522.029	310.354	--	--
1.460.863	386.230	--	--	--
358.131.996	10.653.482	1.585	--	--
86.701.810	343.691	2.556	--	--
50.681.143	696.788	193.268	--	764.484
25.940.496	709.827	--	--	27.098
26.219.201	105.059.285	12.117.464	--	434.855
--	--	--	--	--
204	94.589	--	--	--
1.285.899	--	--	--	--
10.426.673	1.037.053	--	--	95.356
4.295	--	--	--	--
4.374.614	157.772.761	777.777.210	511.292	20.975.749
--	--	--	--	--
2.234.346	2.556	127.823	51.129	4.653
620.846.036	277.427.537	790.530.260	562.421	22.302.195

noch: Eigene Einnahmen		Übertragungseinnahmen		
Darlehens-rückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt	Zuweisungen und Erstattungen öffentlichen Bereich, Vermögens		
		vom Bund	von Ländern	von Gemeinden
		211,231	212,232	213,233
171-186	111-186	241,251,291	242,252,292	243,253,293
12	13	14	15	16
--	95.304	--	--	--
--	225.326	--	--	--
241.841	54.287.336	3.326.005	593.099	19.940
--	1.847.093	1.373.125	25.565	2.062.858
--	368.787.063	580.828	332.494	745.464
--	87.048.057	15.482.889	104.815	--
1.129.648	53.465.331	472.440.038	--	16.888.789
51.129	26.728.550	26.997.336	27.098	76.694
6.329.793	150.160.598	19.726.868	144.696	8.470.266
--	--	--	--	--
--	94.793	--	--	--
--	1.285.899	30.779.771	511.292	51.129
13.370.283	24.929.365	60.699.550	1.336.619	36.415.895
--	4.295	20.122.403	--	--
354.326	961.765.952	--	--	--
--	--	--	--	--
60.095.509	62.516.016	140.605.267	--	--
81.572.529	1.793.240.978	792.134.080	3.075.678	64.731.035

Übertragungseinnahmen

aus dem übertragungen		Schuldendiensthilfen	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen	Übertragungseinnahmen insgesamt
von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden	vom Bund	von anderen		
			271,276	
214-217,234-237		222-227	281-287	
244-247,254-257	221	261,266	297-299	211-299
17	18	19	20	21
--	--	--	--	--
--	--	--	79.250	79.250
1.585.005	--	--	94.333	5.618.382
9.203	--	--	138.304	3.609.055
--	--	--	20.452	1.679.238
--	--	--	32.424.598	48.012.302
--	--	--	27.619.272	516.948.099
878.655	--	--	24.993.634	52.973.417
1.687	--	--	33.186.934	61.530.451
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
204.517	--	--	38.040.116	69.586.825
--	--	--	54.453	98.506.517
--	--	--	--	20.122.403
--	--	--	11.100.146	11.100.146
--	--	--	--	--
--	6.391	--	2.556	140.614.214
2.679.067	6.391	--	167.754.048	1.030.380.299

Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen öffentlichen		
beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden
311	312-317 321-326	331	332	333
22	23	24	25	26
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	255.646	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	21.627.647	--	186.622
--	--	88.189.158	--	766.938
--	--	--	--	--
--	--	12.832.404	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	30.677.513	--	--
--	--	--	--	--
--	2.447.042.943	103.176.656	--	87.303.089
--	--	31.239.934	--	--
17.107.315	--	48.626.772	--	--
17.107.315	2.447.042.943	336.625.730	--	88.256.649

Besondere Finanzierungseinnahmen				
aus dem Bereich von anderen Körperschaften Fonds und Zweckverbänden	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitions-finanzierung insgesamt	Einnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre; Globale Mehr- und Minder-einnahmen	Haushalts-technische Verrechnungen
334-337	341-346	311-346	351-372	381,382
27	28	29	30	31
--	--	--	--	--
--	--	--	--	230.081
--	--	255.646	--	18.446.644
--	--	--	--	5.675.340
--	--	--	--	--
--	925.438	22.739.707	--	38.640.782
--	43.996.667	132.952.763	--	11.248.421
--	--	--	--	63.844.915
--	3.141.071	15.973.475	21.293.620	72.715.420
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	284.790
--	--	30.677.513	--	75.030.805
--	--	--	--	--
--	--	2.637.522.688	240.848.847	41.167.177
--	2.045.168	33.285.102	--	14.018.754
--	--	65.734.087	--	--
--	50.108.344	2.939.140.981	262.142.467	341.303.129

Besondere Finanzierungs-einnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen 2001	Summe der Einnahmen 2000	Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Amtsbezüge Dienstbezüge der Beamten und Richter
351-389	011-382	011-382	411,412	421,422
32	33	34	35	36
--	95.304	96.224	18.954.254	4.149.901
230.081	534.657	694.948	102	8.680.100
18.446.644	78.608.008	84.858.552	22.650	631.384.783
5.675.340	11.131.488	6.368.395	4.090	2.134.300.016
--	370.466.301	381.319.696	1.756.339	350.315.877
38.640.782	196.440.848	191.766.820	67.081	258.326.234
11.248.421	714.614.614	613.051.546	511	62.754.994
63.844.915	143.546.882	168.681.685	15.032	46.858.725
94.009.040	411.676.274	429.357.717	803.597	127.729.660
--	--	--	102.258	168.726
--	94.793	100.622	102	8.211.757
284.790	71.157.514	36.800.233	--	--
75.030.805	229.144.200	282.038.111	9.101	14.235.746
--	20.126.698	21.404.928	--	--
282.016.024	18.587.966.286	17.633.135.086	--	20.451.675
14.018.754	47.303.856	41.107.867	--	--
--	268.864.317	276.840.266	--	--
603.445.596	21.151.772.040	20.167.622.696	21.735.117	3.667.568.194

Persönliche Verwaltungsausgaben				
Vergütungen der Angestellten	Löhne der Arbeiter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	nicht aufteilbare Personalausgaben (nur in Titelgruppen)	Versorgungsbezüge
425	426	427	429	431-439
37	38	39	40	41
3.154.978	967.109	102.872	--	--
23.327.897	1.511.379	138.560	2.045	--
131.791.516	35.738.433	2.301.376	364.807	--
94.608.887	3.527.300	3.147.973	2.338.854	--
133.876.001	7.963.218	4.375.943	--	--
146.852.692	10.934.590	865.719	--	--
59.037.902	79.945.599	789.639	--	--
78.950.369	7.030.877	8.990.914	54.197	--
110.246.749	64.258.294	2.288.849	46.016	--
--	--	38.858	--	--
2.940.184	173.635	--	--	--
--	--	--	--	1.408.066.652
33.870.480	29.588.461	32.220.336	1.966.991	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
818.657.655	241.638.895	55.261.039	4.772.910	1.408.066.652

noch: Persönliche Verwaltungsausgaben

Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Personalbezogene Sachausgaben	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	Persönliche Verwaltungsausgaben insgesamt	Geschäftsbedarf
441-446	451-459	461,462	411-462	511
42	43	44	45	46
--	6.647	189.178	27.524.939	45.096
--	191.632	-1.117.940	32.733.775	173.328
983.215	1.028.259	3.456.946	807.071.985	1.421.034
94.333	372.783	73.111.262	2.311.505.498	340.367
42.693	21.508.260	2.684.794	522.523.125	3.253.401
259.992	479.285	-10.023.366	407.762.227	3.183.968
358	310.048	-13.294.662	189.544.389	546.060
20.707	77.103	-13.830.445	128.167.479	487.772
--	2.221.409	-12.610.094	294.984.480	1.167.535
--	4.602	2.454	316.898	2.045
--	11.504	57.265	11.394.447	35.688
25.565	--	36.449.998	1.444.542.215	--
94.487	47.550	-8.765.332	103.267.820	234.734
--	--	--	--	--
332.955.828	2.408.185	-715.809	355.099.879	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
334.477.178	28.667.267	55.594.249	6.636.439.156	10.891.028

		Sächliche Verwaltungsausgaben		
Bücher, Zeitschriften	Post-, Fernmelde-, Hörfunk-, und Fernseh-gebühren	Haltung von Fahrzeugen	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	Dienst- und Schutzkleidung persönliche Ausrüstungsgegenstände
512	513	514	515	516
47	48	49	50	51
107.371	241.841	66.161	609.818	10.430
101.645	630.218	108.138	673.371	3.068
635.689	13.918.643	13.232.490	5.543.427	5.175.705
168.471	1.589.709	83.238	1.224.135	14.981
2.088.730	26.871.456	363.529	4.865.198	776.550
1.078.059	16.777.020	463.179	3.428.826	14.827
264.542	2.785.569	7.026.735	1.167.433	509.093
400.853	2.530.793	374.879	2.220.132	172.561
585.327	4.227.719	3.996.922	2.615.360	333.107
15.339	11.760	2.045	3.579	--
60.486	61.815	13.907	127.414	307
--	--	--	--	--
61.457	861.680	152.518	686.870	37.018
--	--	--	--	--
--	15.339	--	15.339	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
5.567.969	70.523.562	25.883.741	23.180.902	7.047.647

noch: S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Verbrauchsmittel
517	518	519	521	522
52	53	54	55	56
529.596	90.396	339.907	--	19.429
624.901	461.697	260.810	--	68.513
16.504.911	13.728.698	5.127.695	--	4.411.989
2.812.514	4.631.384	1.201.894	--	479.285
16.416.048	11.010.671	8.004.581	31.956	12.716.238
5.100.392	2.659.689	2.030.749	--	968.387
4.451.870	3.636.103	2.360.737	9.205.810	6.592.751
6.031.148	3.263.678	1.496.193	--	4.431.929
5.630.397	6.173.543	5.456.711	2.346.472	4.544.004
--	511	--	--	2.556
130.891	29.962	57.469	--	28.632
--	--	--	--	--
4.714.622	1.156.747	6.461.400	--	1.836.254
--	--	--	--	--
--	51.129	--	--	5.113
--	--	38.069.924	--	--
2.556	--	1.534	--	--
62.949.846	46.894.208	70.869.604	11.584.238	36.105.080

noch: Sächliche Verwaltungsausgaben

Bibliotheken, Kunst und wissenschaftliche Sammlungen	Lehr- und Lernmittel	Aus- und Fortbildung, Umschulung	Sachverständige Gerichts- und ähnliche Kosten	Dienstreisen
523	524	525	526	527
57	58	59	60	61
--	--	52.663	24.031	64.934
1.023	--	175.527	616.874	264.338
71.581	408.522	1.816.211	480.103	3.989.048
35.790	25.469.034	2.486.361	853.909	1.907.988
--	--	1.805.269	1.426.300	670.713
--	47.039	1.788.806	439.046	3.688.715
--	3.170	1.259.874	1.353.287	1.411.677
--	33.234	859.482	1.413.006	1.631.021
38.858	70.967	1.703.676	1.174.131	2.825.348
--	--	511	--	2.045
--	--	90.703	6.800	224.355
--	--	--	10.226	--
2.034.328	6.647	237.853	35.381	260.605
--	--	--	66.468	--
--	--	2.362.168	1.129.955	40.903
--	--	--	--	--
--	--	--	73.115	--
2.181.580	26.038.613	14.639.104	9.102.632	16.981.690

noch: S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

Verfügungs-mittel	Veröffent-lichungen	Einrichtungen der Unterkünfte, Spinnstoffe	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	Nutz- und Zuchttier-haltung
529	531	532	533	534
62	63	64	65	66
63.093	468.599	--	--	--
460.776	460.674	--	604.858	--
38.500	1.768.559	123.221	4.561.491	593.099
28.683	465.889	26.229	29.553	--
33.796	121.176	1.868.261	123.221	--
30.882	143.520	34.257	--	--
29.604	490.840	2.045	52.663	--
44.380	363.068	281.722	259.225	--
30.422	606.290	39.830	167.039	285.608
1.023	--	--	--	--
12.629	--	--	--	--
--	--	--	--	--
43.102	1.345.413	--	40.648	14.265
--	--	--	--	--
1.411.166	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	33.745	--	--	--
2.228.056	6.267.773	2.375.565	5.838.698	892.972

noch: Sächliche Verwaltungsausgaben

Geräte für Fachaufgaben	Verfahrens-auslagen	Beförderungs-kosten	Sonstige Dienstleistun-gen und Gestattungen	
535	536	537	538	
67	68	69	70	71
--	2.045	511	295.629	--
10.226	--	46.016	2.161.844	--
2.076.356	11.257.625	1.757.208	15.964.475	--
857.488	--	277.836	1.382.738	--
258.202	115.677.487	422.327	15.887.066	--
6.033	537.368	350.491	32.427.154	--
3.211.629	5.215	64.423	17.645.194	--
523.614	136.004	354.837	22.911.654	--
2.147.221	2.325.867	197.614	39.149.159	--
--	5.113	--	6.647	--
--	--	25.565	2.740.524	--
--	--	--	--	--
54.964	--	21.679	4.024.941	--
--	--	--	--	--
--	--	--	17.737.636	--
--	--	--	--	--
--	--	--	1.181.084	--
9.145.733	129.946.724	3.518.507	173.515.745	--

noch: Sächliche Verwaltungsausgaben

Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Steuern und Abgaben	Versicherungen Rückzahlungen pp.	Vermischter Sachaufwand	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (nur in Titelgruppen)
541	542	543,544	545,546	547
72	73	74	75	76
--	--	--	92.033	--
30.678	--	--	174.095	792.911
34.257	--	869	10.226	308.156
--	511	73.115	--	2.306.744
--	--	15.083	31.700	367.108
--	14.316	232.637	155.177	128.846
61.355	3.348.962	211.726	--	502.089
--	6.289	--	1.227	653.891
2.556	453.516	2.812	840.462	446.000
--	--	--	--	--
--	--	--	2.096	1.023
--	--	--	--	--
3.579	--	23.315	50.209	3.040.090
--	--	--	--	--
--	1.023	26.076	664.679	153.388
--	--	--	--	--
7.669	--	25.565	--	7.669
140.094	3.824.617	611.198	2.021.904	8.707.915

Schuldendienst

Globale Mehr- und Minder-ausgaben für sächliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben insgesamt	Schuldendienst		
		Zinsen	Tilgung	insgesamt
548,549	511-549	561-576	581-596	561-569
77	78	79	80	81
--	3.123.583	--	--	--
--	8.905.529	--	--	--
--	124.959.788	--	--	--
--	48.747.846	--	--	--
--	225.106.067	255.646	--	255.646
--	75.729.383	--	--	--
--	68.200.456	--	--	--
--	50.882.592	--	--	--
--	89.584.473	--	--	--
--	53.174	--	--	--
--	3.650.266	--	--	--
--	10.226	--	--	--
--	27.440.319	--	--	--
--	66.468	--	--	--
--	23.613.914	1.290.794.957	1.825.958.545	3.116.753.502
--	38.069.924	2.899.025	--	2.899.025
--	1.332.937	--	--	--
--	789.476.945	1.293.949.628	1.825.958.545	3.119.908.173

Übertragungsausgaben

Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich				
an Bund	an Länder	an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände	
611,631 641,651,691	612,632 642,652,692	613,633 643,653,693	614-617,634-637 644-648,654-657	
82	83	84	85	86
--	41.773	--	--	--
--	48.573	--	--	--
328.249	1.278.230	2.020.421	--	--
--	6.331.788	10.659.720	--	--
--	391.854	38.193.503	--	--
--	13.805	--	--	--
--	100.929	1.677.037	--	--
3.837.706	338.986	234.974.665	3.488.545	--
1.092.171	521.518	877.888	414.146	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
2.070.732	1.789.522	460.163	6.166.180	--
--	1.193.151	4.802.666	102.258	--
--	5.113	1.069.623	--	--
1.534	2.633.200.227	2.459.947.951	5.521.952	--
--	--	--	--	--
25.565	--	--	--	--
7.355.957	2.645.255.469	2.754.683.637	15.693.081	--

Übertragungsausgaben

Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen	Zuschüsse an Unternehmen	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche Vermögensübertragungen
an Bund	an andere			
	621,622			671,676,
	624-627			684,685
	661-663			689
623	666,689	681,686	682,683,687	697-699
87	88	89	90	91
--	--	51	--	5.067.976
--	--	431.275	--	1.226.845
--	--	291.845	511.292	7.268.730
--	--	34.512	153.388	209.147.728
--	--	12.873.154	--	3.834.229
--	--	63.911	1.354.821	256
--	2.556.459	526.120	469.048.946	52.349.488
--	85.897	84.828.180	20.369.868	83.016.725
--	11.713.697	544.015	50.729.613	12.322.083
--	--	--	--	--
--	--	2.096	--	--
--	--	--	--	102.258
--	--	67.038.291	1.062.039.748	153.212.140
--	--	48.919.896	--	--
--	--	2.153.050	90.097.350	52.641.181
--	--	--	--	--
--	--	281.210.535	--	20.452
--	14.356.053	498.916.931	1.694.305.026	580.210.091

	Ausgaben für Sachinvestitionen			
Übertragungs-ausgaben insgesamt	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	Baumaßnahmen	Bauausgaben insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen
611-699	711	712-799	711-799	811,816
92	93	94	95	96
5.109.800	--	--	--	--
1.706.693	--	--	--	--
11.698.767	604.858	--	604.858	6.085.396
226.327.136	--	--	--	--
55.292.740	2.312.062	--	2.312.062	257.180
1.432.793	541.969	22.702.383	23.244.352	--
526.258.979	1.015.272	116.805.192	117.820.464	4.955.952
430.940.572	--	--	--	56.242
78.215.131	1.531.319	12.468.109	13.999.428	1.395.622
--	--	--	--	--
2.096	25.565	--	25.565	--
10.588.855	--	--	--	--
1.288.388.254	81.807	--	81.807	51.129
49.994.632	--	--	--	--
5.243.563.245	1.257.778	255.646	1.513.424	--
--	--	243.349.373	243.349.373	--
281.256.552	--	--	--	--
8.210.776.245	7.370.630	395.580.703	402.951.333	12.801.521

Sachinvestitionen				
Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligen und dgl.
812,817	813,818	821	711-821	831,836
97	98	99	100	101
305.037	--	--	305.037	--
393.695	--	--	393.695	--
17.222.509	153.388	15.339	24.081.490	--
2.626.660	--	--	2.626.660	--
12.557.840	--	--	15.127.082	--
8.864.830	--	--	32.109.182	--
11.609.802	--	--	134.386.218	--
980.147	--	--	1.036.389	--
5.273.720	153.388	521.518	21.343.676	1.023
--	--	--	--	--
230.951	--	--	256.516	--
--	--	--	--	--
16.693.016	538.902	2.045	17.366.899	5.624.211
--	--	--	--	--
7.537.976	--	5.112.919	14.164.319	307.686.404
11.202.405	--	23.585.894	278.137.672	--
--	--	766.938	766.938	--
95.498.588	845.678	30.004.653	542.101.773	313.311.638

Ausgaben zur Investitionsförderung

Darlehen	Gewährleistungen	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich		
		an Länder	an Gemeinden	an andere
851 -866	871,876	882	883	881,884-887
102	103	104	105	106
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
269.962	--	--	7.819.289	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
20.962.968	--	--	29.603.800	--
--	--	--	158.500	--
153.388	--	4.342.402	41.659.296	1.022.584
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
--	--	--	--	--
42.386.097	--	--	511.292	--
--	--	--	--	--
--	10.141.935	--	302.273.715	33.182.843
--	--	--	--	--
--	255.646	--	16.156.823	--
63.772.415	10.397.581	4.342.402	398.182.715	34.205.427

noch: Ausgaben zur Investitionsförderung			Besondere Finanzierungsausgaben	
Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitions-förderung insgesamt	Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitions-förderung insgesamt	Zuführungen und Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder-ausgaben
891-893 896-897 899	831-899	711-899	911-919 961	971,972
107	108	109	110	111
--	--	305.037	17.435	--
212.186	212.186	605.881	32.109	--
6.384.911	14.474.162	38.555.652	2.542.910	--
306.775	306.775	2.933.435	9.972.135	--
1.533.876	1.533.876	16.660.958	1.386.010	--
--	--	32.109.182	1.105.618	--
89.483.749	140.050.517	274.436.735	273.848	--
9.709.433	9.867.933	10.904.322	202.983	--
61.202.558	108.381.251	129.724.927	555.877	--
--	--	--	818	--
--	--	256.516	38.603	--
--	--	--	40.105.735	--
51.161.399	99.682.999	117.049.898	59.566	-7.669.378
--	--	--	--	--
232.828.108	886.113.005	900.277.324	128.020.738	--
--	--	278.137.672	--	--
58.086.439	74.498.908	75.265.846	--	--
510.909.434	1.335.121.612	1.877.223.385	184.314.385	-7.669.378

Haushalts-technische Verrechnungen	Besondere Finanzierungs-ausgaben insgesamt	Summe der Ausgaben 2001	Summe der Ausgaben 2000	
981-989	911-989	411-988	411-988	
112	113	114	115	116
--	17.435	36.080.794	34.785.487	--
--	32.109	43.983.987	44.015.735	--
17.634.866	20.177.776	1.002.463.968	980.249.509	--
25.565	9.997.700	2.599.511.615	2.501.016.811	--
150.831	1.536.841	821.375.377	798.529.676	--
38.449.150	39.554.768	556.588.353	553.500.915	--
--	273.848	1.058.714.407	937.056.495	--
372.220	575.203	621.470.168	668.435.800	--
74.044.012	74.599.889	667.108.900	677.394.969	--
--	818	370.890	265.515	--
--	38.603	15.341.928	14.936.164	--
--	40.105.735	1.495.247.031	1.353.410.574	--
3.893.283	-3.716.529	1.532.429.762	1.550.442.216	--
--	--	50.061.100	52.914.926	--
206.733.203	334.753.941	9.974.061.805	9.271.234.158	--
--	--	319.106.621	363.579.658	--
--	--	357.855.335	365.854.088	--
341.303.130	517.948.137	21.151.772.041	20.167.622.696	--

Einnahmen		Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (-)		
2001	2000	2001	2000	
011-382	011-382			
117	118	119	120	
95.304	96.224	-35.985.490	-34.689.263	--
534.657	694.948	-43.449.330	-43.320.787	--
78.608.008	84.858.552	-923.855.960	-895.390.957	--
11.131.488	6.368.395	-2.588.380.127	-2.494.648.416	--
370.466.301	381.319.696	-450.909.076	-417.209.980	--
196.440.848	191.766.820	-360.147.505	-361.734.095	--
714.614.614	613.051.546	-344.099.793	-324.004.949	--
143.546.882	168.681.685	-477.923.286	-499.754.115	--
411.676.274	429.357.717	-255.432.626	-248.037.252	--
--	--	-370.890	-265.515	--
94.793	100.622	-15.247.135	-14.835.542	--
71.157.514	36.800.233	-1.424.089.517	-1.316.610.341	--
229.144.200	282.038.111	-1.303.285.562	-1.268.404.105	--
20.126.698	21.404.928	-29.934.402	-31.509.998	--
18.587.966.286	17.633.135.086	8.613.904.481	8.361.900.928	--
47.303.856	41.107.867	-271.802.765	-322.471.791	--
268.864.317	276.840.266	-88.991.018	-89.013.822	--
21.151.772.040	20.167.622.696	--	--	--

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Landtags

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
01 01	Landtag	4
01 03	Datenschutzbeauftragter	20
	Abschluss des Einzelplans	30
	Stellenpläne, Stellenübersichten	33

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus.

Nach dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 19. Februar 1990 (GVBl. I S. 58) besteht der Hessische Landtag aus 110 Abgeordneten. Die Abgeordneten der derzeitigen 15. Wahlperiode wurden am 7. Februar 1999 gewählt. Die Wahlperiode begann am 7. April 1999 und endet - falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte - am 6. April 2003.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtags sind im wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 HV durch seine Geschäftsordnung vom 16. Dezember 1993 (GVBl. I S. 628), geändert und neu in Kraft gesetzt am 7. April 1999 (GVBl. I S. 294). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 HV) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, 10 Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen.

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106).

Die Verwaltung des Landtags obliegt nach der Verfassung und der Geschäftsordnung dem Landtagspräsidenten, der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt; für den Bereich des Landtags vertritt der Landtagspräsident das Land Hessen.

Der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtags, die in 2 Abteilungen (Unmittelbare Parlamentsaufgaben; Mittelbare Parlamentsaufgaben) gegliedert ist.

Zum Geschäftsbereich des Landtags gehört der Hessische Datenschutzbeauftragte, dessen Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 01	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	186.400	188.200
2	Übertragungseinnahmen	-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-
	Gesamteinnahmen	186.400	188.200
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	53.834.100	51.895.600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.109.200	5.291.800
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	9.993.900	9.985.700
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	596.600	838.600
9	Besondere Finanzierungsausgaben	34.100	22.800
	Gesamtausgaben	70.567.900	68.034.500
	Zuschuss / Überschuss	-70.381.500	-67.846.300

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	76,5	2,5	78,0	5,0
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	77,0	3,0	76,0	3,0
davon Auszubildende	1,0		1,0	
Arbeiter	33,0	1,0	33,0	1,0
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	186,5	6,5	187,0	9,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Rahmen der flächendeckenden Umsetzung der neuen Verwaltungssteuerung nehmen die Kanzlei des Landtags und der Hessische Datenschutzbeauftragte an der zweiten Staffel der Einführungsprojekte teil. Sie wirtschaften ab 01.01.2001 im Rahmen von Globalhaushalten nach dem Rauischholzhausener Modell.

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

01 01 **Landtag**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 mit Ausnahme der Titel 411 01, 411 02, 411 03, 529 01, 684 03 und mit Ausnahme der ATG 70 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung (ausgenommen ist die ATG 70). Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Titel 411 01, 411 02, 411 03, 422 70 und 425 70 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8 mit Ausnahme der Titel 684 03 und 684 70. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und Abs. 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Zu Kapitel 01 01:

I. Zu den Personalausgaben des Einzelplans:

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.
Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt. In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht (Kap. 01 01 und 01 03 - 461 01).

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist bei den Kap. 01 01 und 01 03 beim Titel 917 01 zentral veranschlagt.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig.

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

II. Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Kanzlei des Landtags (Kap. 01 01) und die Dienststelle Datenschutzbeauftragter (Kap. 01 03) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf der Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	3 400 *[1 738]*
119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	523 *[267]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	22 220 *[11 361]*
119 51	011	Vermischte Einnahmen	100 *[51]*	100 *[51]*	44 320 *[22 660]*

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
124 01 011	Mieten und Pachten	185 900 *[95 049]*	187 700 *[95 969]*	187 590 *[95 913]*

Erläuterungen:
Für eine Dienstwohnung und Raumvermietung an den Hess. Rundfunk (Funk- und Fernsehstudio).

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
256 08 011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u

256 11 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422..., 425... und 426...			

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u

359 01 951	**Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Buchungsstelle (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6).

n e u

359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Buchungsstelle (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6).

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 01 981	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422.., 425.. und 426..			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	186 200 *[95 203]*	188 000 *[96 123]*	258 052 *[131 940]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
411 01 011	Entschädigungen und Unterstützungen an Abgeordnete	28 543 000 *[14 593 804]*	27 811 000 *[14 219 539]*	22 707 657 *[11 610 240]*
	Erläuterungen:			
	1. Entschädigung (§ 5) . . . . . 15 634 000 DM			
	2. Tage- und Übernachtungsgelder (§ 6 Abs.1 Nr.3) . . . . . 570 000 DM			
	3. Vergütungen für Mitarbeiter (§ 6 Abs.1 Nr.4) . . . . . 8 889 000 DM			
	4. Kostenpauschale (§ 6 Abs. 1 Nr. 5) . . . . . 1 265 000 DM			
	5. Fahrkosten (§ 7) . . . . . 1 655 000 DM			
	6. Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (§16) . . . . . 500 000 DM			
	7. Unterstützungen (§ 17) . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 28 543 000 DM			
	Die Entschädigungen richten sich nach dem HessAbgG vom 18.10.1989 (GVBl. I S. 261), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.06.1999 (GVBl. I S. 330). Mehr wegen Erhöhung der Abgeordnetenentschädigung zum 01.07.2000 (Beschluss des Landtags vom 21. Juni 2000).			
411 02 011	Zahlungen an ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags sowie deren Hinterbliebene	8 368 100 *[4 278 542]*	8 396 600 *[4 293 113]*	7 689 370 *[3 931 512]*
	Zu Titel 411 02 und 411 03: Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen: 411 02 und 411 03 *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der §§ 8 ff. HessAbgG vom 18.10.1989 (GVBl. I S. 261), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.06.1999 (GVBl. I S. 330).*			
411 03 011	Übergangsgeld und Unterstützungen für ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	516 823 *[264 248]*
	Vgl. Haushaltsvermerk zu Titel 411 02.			

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigung für Vorsitzende der Einigungsstelle.*			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	3 868 900 *[1 978 137]*	3 271 600 *[1 672 743]*	2 458 467 *[1 256 994]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*3 866 600 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*2 300 DM*		
	Zusammen	*3 868 900 DM*		
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	5. Ehrengaben	*3 000 DM*		
	Zusammen	*3 000 DM*		
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	5 482 000 *[2 802 902]*	5 488 200 *[2 806 072]*	5 914 638 *[3 024 106]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*5 105 000 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*377 000 DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*5 482 000 DM*		
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 200 *[614]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für Ehrengaben und Übergangsgelder.

425 41 011 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

426 01 011 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 873 000 *[957 650]* 1 804 900 *[922 831]* 1 547 034 *[790 986]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 849 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*24 000 DM*
Zusammen	*1 873 000 DM*

426 02 011 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . 3 000 *[1 534]* 3 000 *[1 534]* -- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

426 41 011 Löhne der Arbeiter
- Leerstellen - . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

426 03 011 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . 15 500 *[7 925]* 15 500 *[7 925]* 14 802 *[7 568]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Garderobendienst mit zusammen höchstens 15 Arbeitsstunden je Woche.

427 01 011 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . 114 000 *[58 287]* 160 000 *[81 807]* 48 556 *[24 826]*

427 02 011 Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre . . . . . 15 200 *[7 772]* 15 200 *[7 772]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte für Praktikanten, die in die Aufgaben und Arbeitsweise des Landesparlamentes eingeführt werden.

427 06 011 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	320 100 *[163 665]*	132 600 *[67 797]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf	76 200 *[38 960]*	76 200 *[38 960]*	74 442 *[38 061]*
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	175 000 *[89 476]*	175 000 *[89 476]*	137 780 *[70 446]*
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	404 000 *[206 562]*	404 000 *[206 562]*	401 151 *[205 105]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 61 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 343 000 DM* *Zusammen 404 000 DM*			

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	129 400 *[66 161]*	129 400 *[66 161]*	110 976 *[56 741]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats. Bestand 01.02.2000*
PKW	*-*	*1*	*1*
Zusammen	*--*	*1*	*1*
Zugang	*--*		
Abgang	*1*		
Zugang/Abgang	*-1*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats. Bestand 01.02.2000*
PKW	*9*	*8*	*8*
Zusammen	*9*	*8*	*8*
Zugang	*1*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*+1*		

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	221 700 *[113 353]*	121 700 *[62 224]*	120 707 *[61 716]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 59 700 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 162 000 DM
Zusammen 221 700 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 33 000 DM.

516 01	011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	20 400 *[10 430]*	20 400 *[10 430]*	30 684 *[15 688]*
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	897 800 *[459 038]*	876 800 *[448 301]*	848 292 *[433 725]*

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
2001
Anzahl: 5

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	5 439 100	*--*
Summe	*5 439 100*	*--*
davon 12 v.H.	*652 700*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*145 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*266 800 DM*
3. Reinigung	*66 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*420 000 DM*
Zusammen	*897 800 DM*

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	137 800 *[70 456]*	137 800 *[70 456]*	131 243 *[67 103]*

Erläuterungen:
Miete und Wartung für 8 Kopierautomaten. Aus diesem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 9 Kraftfahrzeugen bezahlt werden.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	652 700 *[333 720]*	612 900 *[313 371]*	611 671 *[312 743]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*652 700 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*652 700 DM*

Zu 1: Der Bewertung liegen 12 v.H. der Friedensneubauwerte zugrunde.

525 61	011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	16 502 *[8 437]*
526 01	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	40 500 *[20 707]*	40 500 *[20 707]*	4 511 *[2 306]*

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für amtsärztliche Untersuchungen und Entschädigungen an Sachverständige.*			
527 01 011	Reisekosten	92 000 *[47 039]*	70 300 *[35 944]*	91 770 *[46 921]*
529 01 011	Zur Verfügung des Landtagspräsidenten und der Vizepräsidentin	120 000 *[61 355]*	120 000 *[61 355]*	99 987 *[51 122]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung des Landtagspräsidenten und der Vizepräsidentin für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
531 01 011	Amtliche Druckwerke	410 000 *[209 630]*	410 000 *[209 630]*	408 773 *[209 002]*
	Amtliche Druckwerke des Landtags dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Veranschlagt für die Herstellung von Landtagsdrucksachen, Plenarprotokollen und sonstigen amtlichen Veröffentlichungen.*			
531 02 011	Öffentlichkeitsarbeit	276 000 *[141 117]*	276 000 *[141 117]*	62 537 *[31 975]*
	Veröffentlichungen des Landtags dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Für das Volkshandbuch, Informationsbroschüren, Ausstellungen, Fachtagungen, Informationsseminare usw.*			
531 03 011	Nutzung von Pressediensten und Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	186 500 *[95 356]*	186 500 *[95 356]*	184 026 *[94 091]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt für die Nutzung des dpa-Dienstes und die Vergütung an die Verwertungsgesellschaft Wort.*			
536 01 011	Verfahrensauslagen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	1 716 *[877]*
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	183 200 *[93 669]*	35 000 *[17 895]*	96 271 *[49 222]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für Gaststenographen und sonstige freie Mitarbeiter. Mehr für die Inanspruchnahme von Gaststenographen und Aushilfsschreibkräften zur fristgerechten Protokollierung der öffentlichen Sitzungen eines Untersuchungsausschusses.*			
545 01 011	Veranstaltungen des Landtags	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	147 973 *[75 658]*

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Aus diesen Mitteln ist der außergewöhnliche Aufwand des Landtags für Veranstaltungen (Besuche von in- und ausländischen Parlamentariergruppen, Empfänge für überregional bedeutsame sonstige Besuchergruppen usw.) zu bestreiten.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01	011	Zuschuss zur Finanzierung des Parlamentsspiegel .	81 700 *[41 773]*	74 000 *[37 836]*	81 650 *[41 747]*

Erläuterungen:
Der durch Einnahmen nicht gedeckte Teil der Kosten des gemeinsamen Dokumentationsdienstes der Länderparlamente ist von diesen anteilig zu tragen.

671 02	011	Zuschuss für das Landtagsrestaurant	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*
681 01	011	Schadenersatzleistungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
684 03	019	Zahlungen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes	2 737 500 *[1 399 662]*	2 737 500 *[1 399 662]*	2 717 141 *[1 389 252]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Zahlungen entsprechend dem Parteiengesetz vom 31.01.1994 (BGBl. I S. 149) und dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 19.02.1990 (GVBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.06.1998 (GVBl. I S. 214).

685 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*

Erläuterungen:
Beitrag für die Mitgliedschaft in der Vereinigung "Partnerschaft der Parlamente".

685 02	011	Zuschüsse an Besuchergruppen des Landtags . . .	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	94 745 *[48 443]*

Erläuterungen:
Aus diesem Titel werden Zuschüsse an Besuchergruppen gegeben, die sowohl während der Plenarsitzungen als auch an anderen Tagen das Landtagsgebäude besichtigen und in die Arbeitsweise des Parlaments eingeführt werden.

685 03	019	Zuschüsse für Forschungsvorhaben	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	145 672 *[74 481]*

Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.

Erläuterungen:
Veranschlagt für Forschungsvorhaben zur politischen und parlamentarischen Geschichte des Landes.

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	61 600 *[31 496]*	51 600 *[26 383]*	7 880 *[4 029]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 25 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 36 600 DM			
	Zusammen 61 600 DM			
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 02 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Versorgungsempfänger	25 200 *[12 885]*	22 800 *[11 657]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführungen an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.			
n e u				
919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.			

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Informations- und Kommunikationstechnik

422 69 011 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 291 900 | 194 000 | 201 798
[149 246] | [99 191] | [103 178]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*291 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*291 900 DM*

425 69 011 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 81 100 | 70 400 | --
[41 466] | [35 995] | [--]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*81 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*81 100 DM*

512 69 011 Bücher, Zeitschriften . . . . . 5 000 | 4 700 | --
[2 556] | [2 403] | [--]

513 69 011 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 20 000 | 18 800 | --
[10 226] | [9 612] | [--]

515 69 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 888 000 | 402 000 | 457 454
[454 027] | [205 539] | [233 892]

Erläuterungen:
Anschaffungs- und Wartungskosten für Arbeitsplatzsysteme, Server und integrierte Systemlösungen.

518 69 011 Mieten und Pachten . . . . . 30 000 | 28 000 | --
[15 339] | [14 316] | [--]

Erläuterungen:
Mietkosten für integrierte Systemlösungen.

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	30 000 *[15 339]*	18 800 *[9 612]*	8 989 *[4 596]*
	Erläuterungen: *Für Toner, Farbbänder, Ausdruckpapier usw.*			
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	40 000 *[20 452]*	37 500 *[19 173]*	72 344 *[36 989]*
	Erläuterungen: *Schulungskosten an die HZD u.a.*			
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	385 000 *[196 847]*	400 000 *[204 517]*	200 676 *[102 604]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 375 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 10 000 DM* *Zusammen 385 000 DM*			
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	485 000 *[247 977]*	737 000 *[376 822]*	740 524 *[378 624]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 307 300 DM* *2. Software . . . . . 152 700 DM* *3. Mobiliar . . . . . 25 000 DM* *Zusammen 485 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	2 256 000 *[1 153 474]*	1 911 200 *[977 181]*	1 681 784 *[859 883]*
	Titelgruppe 70 Finanzierung der Fraktionen			
	Zu Titelgruppe 70 Den Fraktionen können nach Maßgabe des Gesetzes über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) vom 05.04.1993 (GVBl. I S. 106) Bedienstete für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus erhalten sie Mittel zur Deckung ihres Bedarfs, deren Höhe im Haushaltsplan festgesetzt wird.			
422 70 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 985 900 *[1 015 375]*	1 895 200 *[969 000]*	1 526 347 *[780 409]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 1 985 900 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 1 985 900 DM*			

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 70 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	109 091 *[55 777]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
684 70 011	Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen nach Maßgabe des Fraktionsgesetzes	6 657 600 *[3 403 977]*	6 657 600 *[3 403 977]*	6 699 578 *[3 425 440]*

Erläuterungen:
Die den einzelnen Fraktionen zur Verfügung stehenden Mittel einschließlich des Stellenaufkommens (s. Tit. 422 70 bzw. 425 70) setzen sich wie folgt zusammen:

C D U		*2 574 519 DM*
Jahresgrundbetrag	*751 400 DM*	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (50x18 500 DM)	*925 000 DM*	
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	*557 319 DM*	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	*340 800 DM*	
Zusammen	*2 574 519 DM*	
S P D		*2 651 982 DM*
Jahresgrundbetrag	*751 400 DM*	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (46x18 500 DM)	*851 000 DM*	
Oppositionszuschlag	*266 852 DM*	
Stellenaufkommen von 4 Planstellen	*409 030 DM*	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen	*373 700 DM*	
Zusammen	*2 651 982 DM*	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN		*1 731 708 DM*
Jahresgrundbetrag	*751 400 DM*	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (8x18 500 DM)	*148 000 DM*	
Oppositionszuschlag	*63 148 DM*	
Stellenaufkommen von 3 Planstellen	*283 960 DM*	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen	*485 200 DM*	
Zusammen	*1 731 708 DM*	
F.D.P.		*1 685 291 DM*
Jahresgrundbetrag	*751 400 DM*	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (6x18 500 DM)	*111 000 DM*	
Stellenaufkommen von 7 Planstellen	*735 591 DM*	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	*87 300 DM*	
Zusammen	*1 685 291 DM*	
Zusammen		*8 643 500 DM*

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Werden Planstellen der Bes.Gr. B 3 (2), A16 (6), A 15 (8) und A 14 (3) von Fraktionen in Anspruch genommen, vermindern sich die Zuschüsse nach § 3 Abs. 2 Hess. Fraktionsgesetz um das jeweilige Stellenaufkommen.

Summe Titelgruppe 70	8 643 500 *[4 419 351]*	8 552 800 *[4 372 977]*	8 335 016 *[4 261 626]*
Gesamtausgaben	67 334 800 *[34 427 737]*	65 041 300 *[33 255 089]*	57 708 445 *[29 505 860]*

Abschluss Kapitel 01 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	186 200	188 000	258 052
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		186 200	188 000	258 052
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	51 140 900	49 434 400	42 735 783
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 630 200	4 811 300	4 320 472
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	9 991 900	9 984 200	9 903 786
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	546 600	788 600	748 404
9	Besondere Finanzierungsausgaben	25 200	22 800	--
Gesamtausgaben		67 334 800	65 041 300	57 708 445
Zuschuss/Überschuss		-67 148 600	-64 853 300	-57 450 393

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

01 03 **Datenschutzbeauftragter**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 mit Ausnahme des Titels 529 01 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppe 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppe 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppe 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und Abs. 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Zu Kapitel 01 03:

Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualifizierten Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In einer zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Kanzlei des Landtags (Kap. 01 01) und die Dienststelle Datenschutzbeauftragter (Kap. 01 03) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschliesen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 *[51]*	100 *[51]*	2 287 *[1 169]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			
n e u				
256 11 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422..., 425... und 426...			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei der Beschäftigungsdienststelle vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
359 01 951	**Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (nicht investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6).*			

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Haushalhaltsvermerk Nr. 6).*			
n e u				
381 01 981	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422.., 425.. und 426..			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	200 *[102]*	200 *[102]*	2 287 *[1 169]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 966 800 *[1 005 609]*	1 739 600 *[889 443]*	1 611 408 *[823 900]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . *1 966 800 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen *1 966 800 DM*			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	Zusammen *-- DM*			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	604 500 *[309 076]*	582 100 *[297 623]*	573 426 *[293 188]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 604 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 604 500 DM			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für Aushilfskräfte im Schreibdienst und der Bibliothek.			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
427 07 011	Vergütung des Datenschutzbeauftragten	72 000 *[36 813]*	138 900 *[71 018]*	99 600 *[50 925]*
	Erläuterungen:			
	Rechtsgrundlage: § 21 des Hessischen Datenschutzgesetzes (HDSG) in der Fassung vom 07.01.1999 (GVBl. I S. 98).			
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

n e u

461 01 981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . 49 900 -- --
[25 513] *[--]* *[--]*

Bei Besoldungserhöhungen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011 Geschäftsbedarf 12 000 12 000 8 692
[6 136] *[6 136]* *[4 444]*

512 01 011 Bücher, Zeitschriften 30 000 25 000 28 533
[15 339] *[12 782]* *[14 589]*

513 01 011 Post- und Fernmeldegebühren 37 000 37 000 28 458
[18 918] *[18 918]* *[14 550]*

Erläuterungen:
1. Porto . . . . . 10 000 DM
2. Fernmeldeausgaben . . . . . 27 000 DM

Zusammen 37 000 DM

515 01 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 15 000 10 000 35 561
[7 669] *[5 113]* *[18 182]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 12 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 3 000 DM

Zusammen 15 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 3 000 DM.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 138 000 138 000 106 042
[70 558] *[70 558]* *[54 219]*

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	101 200	*--*
Summe	*101 200*	*--*
davon 12 v.H.	*12 100*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*11 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*12 000 DM*
3. Reinigung	*48 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*67 000 DM*
Zusammen	*138 000 DM*

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	5 000 *[2 556]*	7 000 *[3 579]*	3 558 *[1 819]*
519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12 100 *[6 187]*	12 100 *[6 187]*	10 077 *[5 152]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*12 100 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*12 100 DM*

Zu 1: Der Bewertung liegen 12 v.H. der Friedensneubauwerte zugrunde.

525 61	011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	5 449 *[2 786]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*6 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*2 000 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*8 000 DM*

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	6 500 *[3 323]*	2 000 *[1 023]*	1 747 *[893]*
	Erläuterungen: *Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten.*			
527 01 011	Reisekosten	35 000 *[17 895]*	28 000 *[14 316]*	30 406 *[15 546]*
529 01 011	Zur Verfügung des Datenschutzbeauftragten	3 400 *[1 738]*	3 400 *[1 738]*	1 240 *[634]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung des Datenschutzbeauftragten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
531 01 011	Veröffentlichungen	44 000 *[22 497]*	45 000 *[23 008]*	43 996 *[22 495]*
	Eigene Veröffentlichungen dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen, einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes, in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden. ***Erläuterungen:*** *Für Tätigkeitsberichte und Öffentlichkeitsarbeit des Datenschutzbeauftragten (Projekte für die Herausgabe von Broschüren zum Bereich Forschung und Umsetzung des novellierten Hessischen Datenschutzgesetzes).*			
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2 000 *[1 023]*	1 500 *[767]*	1 300 *[665]*
	Erläuterungen: *Beiträge für die Mitgliedschaft im Siemensinformationstechnik Anwenderverein e.V. (SAVE), in der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) und in der Deutschen Gesellschaft für medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. (GMDS).*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	20 000 *[10 226]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Notwendige Ergänzungsbeschaffungen im Zusammenhang mit dem Einbau einer ISDN-fähigen, mobilen Funk-Telefonanlage.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
	n e u			
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	8 900 *[4 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
919 01 951	**Zuführungen an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
	n e u			
919 02 951	**Zuführungen an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu Titelgruppe 69 Veranschlagt sind die Kosten für den Unterhalt und den weiteren Ausbau der IT-Ausstattung der Dienststelle lt. Fortschreibung des IT-Gesamtkonzeptes.			
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	12 000 *[6 136]*	10 000 *[5 113]*	4 274 *[2 185]*
	Erläuterungen: *Leitungskosten für den Anschluss an das Landes-Intranet-Netz.*			
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	68 000 *[34 768]*	70 000 *[35 790]*	55 381 *[28 316]*
	Erläuterungen: *Ergänzungsbeschaffung von Geräten durch Einführung eines Dokumentenmanagementsystems, Wartungskosten.*			

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	1 851 *[946]*
	Erläuterungen: *Für Toner, Farbbänder, Druckerpapier usw.*			
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	35 000 *[17 895]*	25 000 *[12 782]*	8 654 *[4 425]*
	Erläuterungen: *Schulungskosten an die HZD u.a.*			
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000 *[5 113]*	40 000 *[20 452]*	3 085 *[1 578]*
	Erläuterungen: *Beratungsentgelte für die neu eingeführten DV-Verfahren.*			
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	56 708 *[28 994]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 20 000 DM			
	2. Software . . . . . 10 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 30 000 DM			
	Einführung eines Dokumentenmanagementverfahrens.			
	Summe Titelgruppe 69	163 000 *[83 341]*	153 000 *[78 228]*	129 952 *[66 444]*
	Gesamtausgaben	3 233 100 *[1 653 058]*	2 993 200 *[1 530 399]*	2 719 445 *[1 390 430]*

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 01 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	200	200	2 287
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		200	200	2 287
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 693 200	2 461 200	2 284 435
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	479 000	480 500	377 002
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 000	1 500	1 300
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	50 000	50 000	56 708
9	Besondere Finanzierungsausgaben	8 900	--	--
Gesamtausgaben		3 233 100	2 993 200	2 719 445
Zuschuss/Überschuss		-3 232 900	-2 993 000	-2 717 158

Abschluss für den Einzelplan 01

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
01 01	Landtag	-	186.200	-	-	186.200
01 03	Datenschutzbeauftragter	-	200	-	-	200
	Insgesamt:	-	186.400	-	-	186.400

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
51.140.900	5.630.200	9.991.900	-	546.600	25.200	67.334.800	-67.148.600
2.693.200	479.000	2.000	-	50.000	8.900	3.233.100	-3.232.900
53.834.100	6.109.200	9.993.900	-	596.600	34.100	70.567.900	-70.381.500

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 01 01
Landtag

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 8	(001)	1		Direktor/in beim Hessischen Landtag Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2.200 DM.
B 6	(001)	1		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	7	(6)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	12	(11)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	2	(4)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	4		Regierungsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		33	(33)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(001)	6,0										2,0			1,0			7,0
A 15	(001)	11,0								1,0		1,0	2,0	1,0				12,0
A 14	(001)	4,0											1,0		1,0			2,0
Versch.		12,0																12,0
Zusammen		33,0								1,0		3,0	3,0	1,0	2,0			33,0

Zu Spalte 8:

1 A 15 neu für den Stenographischen Dienst und Ausschussdienst

Zu Spalte 9:

2 A 16 infolge Hebung von Bes.Gr. A 15 für Referatsleiter/in
1 A 15 infolge Hebung von Bes.Gr. A 14 für Referent/in

Zu Spalte 10:

A 16 infolge Umsetzung nach Kap. 01 01 - 422 69
A 15 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 69
A 14 infolge Umsetzung nach Kap. 01 01 - 422 69

Abgeordnete Bedienstete
Mittel für insgesamt 5 Bedienstete, die für die Dauer der Tätigkeit des Untersuchungsausschusses 15/2 im Wege der Abordnung den Fraktionen des Hessischen Landtags sowie der bzw. dem Vorsitenden des Untersuchungsausschusses zur Dienstleistung zur Verfügung gestellt werden. Für die abgeordneten Bediensteten ist im Ansatz bei Titel 422 01 ein Betrag von 571.300 DM enthalten.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2,50	(3,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(981)	1,0							1,0									0,0
Versch.		2,5																2,5
Zusammen		3,5							1,0									2,5

Zu Spalte 7: Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		
II a	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
III	(001)	3		
IV a	(001)	3		
IV b	(001)	5	(6)	
V b	(001)	6	(4)	1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung
V c	(001)	19	(20)	
VI b	(001)	10		
VII	(001)	18		
Azub	(001)	1		
Zusammen		66,50	(66)	

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(T01)	0,0				0,5												0,5
IV b	(001)	6,0													1,0			5,0
V b	(001)	4,0										1,0		1,0				6,0
V c	(001)	20,0											1,0					19,0
Versch.		36,0																36,0
Zusammen		66,0				0,5						1,0	1,0	1,0	1,0			66,5

Zu Spalte 6: 0,5 Altersteilzeitstelle kw nach § 9 Abs. 2 HG
zu Spalte 9: V b infolge Hebung von Verg.Gr. V c BAT für Sachbearbeiter/in
Zu Spalte 10: IV b infolge Umsetzung nach Kap. 01 01 - 425 69
V b infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 425 69

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		3	(3)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(008)	32		Hausarbeiter/in
Zusammen		32	(32)	

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 0
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 01 01
Landtag

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	1	(--)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
Zusammen		3	(2)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(001)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	1,0													1,0			0,0
A 14	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		2,0												2,0	1,0			3,0

Zu Spalte 10: A 16 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 01
A 15 infolge Umsetzung nach Kap. 01 01 - 422 01
A 14 infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 422 01

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 0

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	(--)
V b	(001)	--	(1)
Zusammen		1	(1)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	0,0												1,0				1,0
V b	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0	1,0			1,0

Zu Spalte 10: IV b infolge Umsetzung von Kap. 01 01 - 425 01
V b infolge Umsetzung nach Kap. 01 01 - 425 01

422 70 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(001)	2		Leitender/de Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	6		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	8		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	3		Regierungsoberrat/rätin
Zusammen		19	(19)	

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(001)	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	3		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	7	(8)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	2		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	--		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	3	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2	(3)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
Zusammen		19	(19)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	8,0													1,0			7,0
A 13	(Z01)	1,0								1,0		1,0						3,0
A 12	(001)	3,0											1,0					2,0
Versch.		7,0																7,0
Zusammen		19,0								1,0		1,0	1,0		1,0			19,0

Zu Spalte 8: A 13 neu für Sachbearbeiter/in
Zu Spalte 9: A 13 infolge Hebung von Bes.Gr. A 12 für Sachbearbeiter/in
Zu Spalte 10: Umwandlung in eine Stelle Verg.Gr. I a BAT

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(970)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	0,5							0,5									0,0
A 13	(970)	1,0							1,0									0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,5							1,5									0,0

Zu Spalte 7: Wegfall infolge Wirksamwerdens der kw-Vermerke.

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I a	(001)	1	(--)
III	(001)	1	
IV a	(001)	0,50	(--)
V c	(001)	3	
VI b	(001)	1	(2)
Zusammen		6,50	(6)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0												1,0				1,0
IV a	(001)	0,0								0,5								0,5
VI b	(001)	2,0									1,0							1,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		6,0								0,5	1,0			1,0				6,5

Zu Spalte 8: Zugang 0,5 IV a neu für Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter
Abgang 1 VI b

Zu Spalte 10: Infolge Umwandlung einer Planstelle Bes.Gr. A 15

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 02

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministerpräsidenten

INHALT

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -	4
02 02	Hessische Landesvertretung	27
02 03	Statistisches Landesamt	40
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	69
	Abschluß des Einzelplans	84
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	86
	Stellenpläne, Stellenübersichten	87

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Ministerpräsident übt die ihm auf Grund der Verfassung des Landes Hessen und durch Gesetz zustehenden Rechte aus. Er bedient sich zur Führung seiner Geschäfte und der laufenden Geschäfte der Landesregierung der Staatskanzlei und der Landesvertretung.

Im Einzelnen ergeben sich die Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Landesvertretung aus dem Beschluß über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14.04.1999 (GVBl. I S. 295, 312).

Der Staatskanzlei unmittelbar nachgeordnet sind:

Hessisches Statistisches Landesamt
Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben

I. des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten - (Kap. 02 01)
II. der Landesvertretung in Bonn und Berlin (Kap. 02 02)
III. des Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03)
IV. der Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05).

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 02	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	440.700	499.200
2	Übertragungseinnahmen	155.000	380.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	450.000	480.000
	Gesamteinnahmen	1.045.700	1.359.200
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	64.021.700	62.671.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	17.417.700	17.971.400
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	3.338.000	4.491.000
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.185.000	905.100
9	Besondere Finanzierungsausgaben	62.800	48.500
	Gesamtausgaben	86.025.200	86.087.300
	Zuschuss / Überschuss	-84.979.500	-84.728.100

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	193,5	8,5	182,5	6,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	416,5	3,5	415,0	3,5
davon Auszubildende	15,0		15,0	
Arbeiter	29,0	--	29,0	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	639,0	12,0	626,5	10,0

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Die im Rahmen der Personalkostenbudgetierung erwirtschafteten Rücklagen können zur Verstärkung der Ausgabeansätze verwendet werden.

Zu Kapitel 02 01
Zu den Personalausgaben des Einzelplans

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 02 01 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 02 01 - 917 01 ausgebracht.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 02 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gebühren für Beglaubigungen nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung.

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	500 *[256]*	100 *[51]*	615 *[314]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	1 500 *[767]*
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	600 *[307]*	200 *[102]*	1 275 *[652]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	6 000 *[3 068]*	10 000 *[5 113]*	3 685 *[1 884]*
119 46 011	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	7 495 *[3 832]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	12 439 *[6 360]*
124 01 011	Mieten und Pachten	32 900 *[16 822]*	8 200 *[4 193]*	24 889 *[12 725]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen erhöhter Einnahmen aus vermieteten Amts- und Dienstwohnungen.*			
129 01 011	Einnahmen aus Anlass des Hessentages	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*
	vgl. Vermerk zu ATG 71.			
129 02 011	Einnahmen aus Anlass der Kampagne der Landesregierung zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 80.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	342 669 *[175 204]*
	vgl. Vermerk bei Tit. 427 08.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u

256 11 011 **Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

281 01 011 Erstattung von Prozesskosten . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

286 01 011 Erstattungen der EU und des Bundes . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

359 01 951 Entnahme aus der Rücklage . . . . . -- -- 94 502
[--] *[--]* *[48 318]*

Erläuterungen:
Die Rücklage kann als Deckungsmittel zur Verstärkung der Titel in den Hauptgruppen 4 bis 8 entnommen werden.
Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterung zu Tit. 919 01).

n e u

359 02 951 **Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden.
2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.

n e u

381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	73 000 *[37 324]*	51 500 *[26 332]*	499 068 *[255 169]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigung für den Vorsitzenden einer Einigungsstelle gem. § 71 HPVG.*			
421 01 011	Amtsgehalt des Ministerpräsidenten und des Ministers - Laufende Zahlungen -	582 400 *[297 776]*	577 800 *[295 424]*	513 940 *[262 773]*
	1. Der Ministerpräsident erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 8 400 DM. 2. Der Minister erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.			
	Erläuterungen:			
	1. Amtsbezüge des Ministerpräsidenten . . . . . 309 900 DM			
	2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 8 400 DM			
	3. Amtsbezüge des Ministers . . . . . 259 900 DM			
	4. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM			
	Zusammen 582 400 DM			
421 02 011	Amtsbezüge des Ministerpräsidenten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	135 900 *[69 485]*
	Erläuterungen: *Sicherungsmaßnahmen am Wohnhaus des Ministerpräsidenten wurden 1999 abgeschlossen.*			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	9 990 500 *[5 108 062]*	8 978 100 *[4 590 430]*	7 707 316 *[3 940 688]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *9 990 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen *9 990 500 DM*			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	Zusammen *-- DM*			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 684 700 *[4 440 417]*	8 560 000 *[4 376 659]*	7 092 654 *[3 626 416]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *8 622 200 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *62 500 DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *8 684 700 DM*			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	11 400 *[5 829]*	12 000 *[6 136]*	600 *[307]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 400 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 10 000 DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *11 400 DM*			
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 078 400 *[551 377]*	1 078 400 *[551 377]*	1 039 627 *[531 553]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 028 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen 1 078 400 DM			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	5 000 *[2 556]*	5 800 *[2 965]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 5 000 DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 5 000 DM			
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	325 000 *[166 170]*	325 000 *[166 170]*	310 829 *[158 924]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	90 000 *[46 016]*	80 000 *[40 903]*	148 323 *[75 836]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Titel 427 08.			
427 02 011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	2 000 *[1 023]*	3 200 *[1 636]*	-- *[--]*
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	64 831 *[33 148]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	399 063 *[204 037]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Tit. 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01 011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter,Umzugskostenvergütungen	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	15 150 *[7 746]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	581 700 *[297 418]*	174 100 *[89 016]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und der Hessische Ministerpräsident ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-3 500 000 *[-1 789 521]*	-2 000 000 *[-1 022 583]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen: *Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 2,0 Mio DM und auf 2001 3,5 Mio DM.*			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	165 000 *[84 363]*	145 000 *[74 137]*	162 063 *[82 862]*

Erläuterungen:
Beiträge Dritter zur Finanzierung der Mitarbeiter/innen-Zeitung können von den Ausgaben abgesetzt werden.

512 01	011	Bücher, Zeitschriften	115 000 *[58 799]*	116 000 *[59 310]*	109 083 *[55 773]*
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	170 000 *[86 920]*	180 000 *[92 033]*	120 795 *[61 761]*

Erläuterungen:

1. Porto	*95 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*75 000 DM*
Zusammen	*170 000 DM*

Die Dienstgebäude sind an die Fernsprechzentrale Luisenstraße 13 angeschlossen.

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	166 000 *[84 874]*	150 000 *[76 694]*	157 552 *[80 555]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*2*	*2*	*2*
Zusammen	*2*	*2*	*2*
Zugang	*-*		
Abgang	*-*		
Zugang/Abgang	*-*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*07*	*10*	*07*
Zusammen	*7*	*10*	*7*
Zugang	*--*		
Abgang	*3*		
Zugang/Abgang	*-3*		

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	105 000 *[53 686]*	160 000 *[81 807]*	200 471 *[102 499]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*57 900 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*47 100 DM*
Zusammen	*105 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 10 000 DM.

516 01	011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	2 000 *[1 023]*	2 400 *[1 227]*	839 *[429]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Kraftfahrer und Reinemachefrauen, Servierdienst.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	299 200 *[152 979]*	368 700 *[188 513]*	289 230 *[147 881]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
Wiesbaden, Frankfurter Straße 2	*--*	*--*
Wiesbaden, Bierstadter Straße 2	*595 300*	*--*
Wiesbaden, Gustav-Freytag-Straße 1	*130 200*	*7 500*
Wiesbaden, Paulinenstraße 5	*92 000*	*--*
Wiesbaden, Rosselstraße 19	*206 800*	*--*
Summe	*1 024 300*	*7 500*
davon 12 v.H.	*122 916*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*375*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
Anzahl: 0 (1)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*61 400 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*77 800 DM*
3. Reinigung	*100 000 DM*
4. Bewachungskosten	*-- DM*
5. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*60 000 DM*
Zusammen	*299 200 DM*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	500 *[256]*	500 *[256]*	350 *[179]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . -- DM			
	2. Mieten für Raum für Personalversammlung . . . 500 DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 500 DM			
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	172 000 *[87 942]*	198 000 *[101 236]*	155 850 *[79 685]*
	Erläuterungen:			
	Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 7 Kraftfahrzeugen finanziert werden.			
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	123 300 *[63 042]*	123 300 *[63 042]*	173 184 *[88 548]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 123 300 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 123 300 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	78 011 *[39 886]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 60 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 37 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 13 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 110 000 DM			
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	390 000 *[199 404]*	400 000 *[204 517]*	231 793 *[118 514]*
	Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden			
526 02 011	Innovationsgruppe der Landesregierung	50 000 *[25 565]*	150 000 *[76 694]*	34 482 *[17 630]*
	Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben sowie Ausgaben für Gutachten, Kongresse, Expertengespräche und Reisekosten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	In der Staatskanzlei ist eine Innovationsgruppe der Landesregierung eingerichtet mit der Aufgabe, Lösungsansätze zu grundsätzlichen Politikproblemen zu erarbeiten. Die Arbeit erfolgt in Projektgruppen, in denen die Ressorts und externer Sachverstand (Wissenschaft, Wirtschaft, Gewerkschaften, Politik, Kultur ...) vertreten sind.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 03 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten im Rahmen der Verwaltungsreform	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*	977 313 *[499 692]*
	1. Einnahmen Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Zentral veranschlagte Mittel für Maßnahmen im Rahmen der Verwaltungsreform.*			
527 01 011	Reisekosten	150 000 *[76 694]*	120 000 *[61 355]*	104 264 *[53 310]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen der Verlegung der Bundesbehörden von Bonn nach Berlin.*			
529 01 011	Verfügungsmittel	70 000 *[35 790]*	63 000 *[32 211]*	40 562 *[20 739]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung des Ministerpräsidenten (57.000 DM) sowie des Ministers (13.000 DM) für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
529 02 013	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Förderung des Informationswesens	800 000 *[409 034]*	800 000 *[409 034]*	359 206 *[183 659]*
	1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden. 3. Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden. 4. Die Jahresrechnung über die Ausgaben dieses Titels und deren Verwendung unterliegt nur der Prüfung durch den Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs. Seine Erklärung bildet die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung. ***Erläuterungen:*** *Die Mittel sind zur verstärkten Aufklärung der Bevölkerung über die Aufgaben der Landesregierung und für sonstige Informationszwecke bestimmt.*			
n e u 529 04 011	**Bewirtungskosten**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.*			
531 01 011	Veröffentlichungen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	22 903 *[11 710]*
	Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Zur Information der Bediensteten der hessischen Landesverwaltung sowie sonstiger Interessenten ist vorgesehen, vierteljährlich eine Informationsbroschüre über den jeweiligen Stand des Verwaltungsreformprozesses in Form eines "Modernisierungsreports" herauszugeben.* *Die Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden.*			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	23 063 *[11 792]*
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	40 000 *[20 452]*	80 000 *[40 903]*	28 045 *[14 339]*
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	60 000 *[30 678]*	46 500 *[23 775]*	36 815 *[18 823]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung folgender Ehrenzeichen und Auszeichnungen einschließlich der Verleihungsurkunden:

1. *Hessische Rettungsmedaille gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. S. 123);*
2. *Wilhelm-Leuschner-Medaille gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 29. September 1964 (GVBl. I S. 336);*
3. *Ehrenbrief des Landes Hessen einschließlich der silbernen Ehrennadel gemäß Stifungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 26. Mai 1973 (GVBl. I S. 197);*
4. *Silberne Ehrenplakette des Hessischen Ministerpräsidenten für Gesang- und Sportvereine aus Anlaß von Jubiläen;*
5. *Hessischer Verdienstorden gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 1. Dezember 1989 (GVBl. I S. 441), geändert durch Erlass vom 04.08.1998 (GVBl. S. 313).*
6. *Georg August Zinn-Medaille gemäß Erlass vom 13.10.1997 (StAnz. S. 3378).*

545 01 011	Aufwendungen aus Anlaß der Feier zum Tag der Deutschen Einheit 1999	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	1 543 508 *[789 183]*

1. Hier dürfen auch Reisekosten gebucht werden.
2. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.
3. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Titeln geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
4. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Die Ausrichtung der bundesweiten Feierlichkeiten am Tag der Deutschen Einheit ist jeweils Aufgabe des Bundeslandes, das zu diesem Zeitpunkt den Bundesratsvorsitz innehat. Der Hessische Ministerpräsident war turnusgemäß 1999 Bundesratsvorsitzender. Veranschlagt sind evtl. noch anfallende Abwicklungskosten.

545 02 011	Zur Durchführung der Europaministerkonferenz . . .	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	97 278 *[49 737]*

Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben bis zur Höhe von 30 000 DM geleistet werden.

546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 01 011	Erstattungen an Sonstige im Inland	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	3 845 *[1 966]*
681 01 011	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 04 011	Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale	360 000 *[184 065]*	360 000 *[184 065]*	217 900 *[111 411]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	36 000
2003	36 000
2004	9 000
2005ff	27 000
Gesamtverpflichtung	108 000

Erläuterungen:
Die Mittel sind für folgende Zwecke bestimmt:

1. *Geldzuwendungen an Ehe- und Altersjubilare gemäß Erlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 04. November 1996 (StAnz. S. 3918);*
2. *Geldbelohnungen an Lebensretter gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. 1953 S. 123);*
3. *Ehrensolde und lfd. Zuwendungen an Personen, die sich besondere Verdienste erworben haben;*
4. *Zuwendungen anlässlich der Übernahme von Patenschaften, insbesondere der Übernahme von Ehrenpatenschaften durch den Ministerpräsidenten aus Anlass von Mehrlingsgeburten gemäß Erlass des Ministerpräsidenten vom 31. 5. 2000 (StAnz. S. 1906);*
5. *Gratiale (einmalige Unterstützungen an Bittsteller, bei denen eine außergewöhnliche Notlage nachgewiesen ist);*
6. *Geldbeträge für die Preisträger/innen des Hessischen Kulturpreises gemäß Kabinettsbeschlüsse vom 02. Juni 1981 und 28. April 1992;*
7. *Sonstige Zuwendungen aus ähnlichen Anlässen.*

685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	364 200 *[186 213]*	392 200 *[200 529]*	309 552 *[158 271]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Förderungen von Maßnahmen Dritter, die der interregionalen Zusammenarbeit dienen, sowie Zuwendungen zu Maßnahmen des Europakomtees Hessen und dessen Mitgliedsorganisationen, insbesondere für Seminare, Studienfahrten und Veranstaltungen .	*210 000 DM*
2. Mitgliedsbeitrag Europa-Union Deutschland, Landesverband Hessen (Kabinettbeschluss vom 25.01.1995)	*30 000 DM*
3. Mitgliedsbeitrag an die Versammlung der Regionen Europas (VRE) (Kabinettbschluss vom 12.11.1990)	*80 000 DM*
4. Förderung von Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter im Rahmen des Vertrages mit der Republik Polen	*40 000 DM*
5. Sonstige Mitgliedsbeiträge	*4 200 DM*
Zusammen	*364 200 DM*

Bauausgaben

711 01	011	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	704 352 *[360 129]*
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	9 623 *[4 920]*
812 13	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
896 04	011	Zuschuss zur Erhaltung der Gedenkstätte Auschwitz	-- *[--]*	-- *[--]*	85 078 *[43 499]*

Erläuterungen:
Raten an der Finanzierung des Bund-/Länderprojektes. Die Länder beteiligen sich an den Restaurierungsarbeiten der vom Museum Auschwitz betriebenen Gedenkstätte Auschwitz mit 10 Mio. DM (Beschluss MPK vom 25.03.1993), verteilt auf die Jahre 1994 bis 1999.
Die von den alten Ländern zu zahlenden Beiträge (79 v.H.) bestimmen sich nach dem Königsteiner Schlüssel und betragen für Hessen:

1994	*=*	*50 200 DM*
1995 bis 1998	*= je*	*121 800 DM*
1999	*=*	*179 100 DM*

Die Anteile der neuen Länder (21 v.H.) errechnen sich nach der Bevölkerungszahl 1989.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	43 700 *[22 343]*	33 500 *[17 128]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Einzelplan 02 (außer Kapitel 02 02 und 0203) die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.1999 - 2.628.588,25 DM.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden. ***Erläuterungen:*** *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Kosten der Datenverarbeitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die Kosten für den weiteren Ausbau und den Unterhalt der bestehenden IT-Ausstattung gemäß der Fortschreibung des IT-Rahmenkonzeptes der Staatskanzlei.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 69 011	Dienstbezüge der Beamten	266 000 *[136 004]*	262 100 *[134 010]*	114 876 *[58 735]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen — *265 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen — *1 000 DM*			
	Zusammen — *266 000 DM*			
	Dienstbezüge des/der Referatsleiter/in sowie 1,5 Sachbearbeiter/in für Informations- und Kommunikationstechnik.			
425 69 011	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	-- *[--]*	95 347 *[48 750]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
427 69 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	3 000 *[1 534]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Zur Bewältigung unvorhersehbarer Massen-Erfassungsvorgänge.			
459 69 011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben — *-- DM*			
	2. Übergangsgelder — *-- DM*			
	3. Fahrkostenzuschuß — *-- DM*			
	4. Beihilfen — *1 000 DM*			
	Zusammen — *1 000 DM*			
512 69 011	Bücher, Zeitschriften	2 000 *[1 023]*	2 400 *[1 227]*	975 *[499]*
	Erläuterungen:			
	IT-Fachliteratur und -Fachzeitschriften.			
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	25 000 *[12 782]*	24 000 *[12 271]*	33 807 *[17 285]*
	Erläuterungen:			
	Anschlussgebühren an das Glasfaser-Stadtnetz der Landesregierung, ISDN-Anschluß für die externe Kommunikation, Gebühren elektronischer Nachrichtenaustausch.			
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	130 000 *[66 468]*	124 000 *[63 400]*	117 158 *[59 902]*
	Erläuterungen:			
	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die vorhandene IT-Ausstattung, Wartung und Instandsetzungen.			
518 69 011	Mieten für Geräte	5 000 *[2 556]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 000 *[2 556]*	6 000 *[3 068]*	25 889 *[13 237]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	20 000 *[10 226]*	24 000 *[12 271]*	12 731 *[6 509]*
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	25 000 *[12 782]*	30 000 *[15 339]*	17 024 *[8 704]*
	Erläuterungen: *Schulungskosten an die HZD und Dritte.*			
526 69 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	15 000 *[7 669]*	24 000 *[12 271]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Erstellung von Konzepten und Gutachten durch die HZD oder Dritte.*			
527 69 011	Reisekosten	3 000 *[1 534]*	2 400 *[1 227]*	2 258 *[1 155]*
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	220 000 *[112 484]*	216 000 *[110 439]*	100 540 *[51 405]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte und Entgelte für Programmierarbeiten an die HZD. Systemtechnische Beratung und Unterstützung durch die HZD.*			
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	270 000 *[138 049]*	267 100 *[136 566]*	311 576 *[159 306]*
	Erläuterungen: *Für die Beschaffung von Hard- und Software gemäß der Fortschreibung des IT-Rahmenkonzeptes der Staatskanzlei.*			
	Summe Titelgruppe 69	990 000 *[506 179]*	995 000 *[508 735]*	832 181 *[425 487]*
	Titelgruppe 71 Hessentag 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 129 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
425 71 011	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 71 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
459 71 011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 71 011	Inlandsreisen	22 500 *[11 504]*	22 500 *[11 504]*	27 179 *[13 896]*
547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	450 000 *[230 081]*	550 000 *[281 211]*	333 276 *[170 401]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr: DM 2002: 400 000 2003: -- 2004: -- 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 400 000			
681 71 011	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71 011	Zuschüsse des Landes	980 000 *[501 066]*	880 000 *[449 937]*	1 046 551 *[535 093]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr: DM 2002: 600 000 2003: -- 2004: -- 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 600 000			
n e u 893 71 011	**Zuschüsse für Investitionen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	1 456 500 *[744 697]*	1 456 500 *[744 697]*	1 407 005 *[719 390]*

Titelgruppe 76
Weltausstellung EXPO 2000

Zu ATG 76:
Entsprechend dem bei der Jahreskonferenz der Ministerpräsidenten der Länder vom 23. bis 25. Oktober 1996 in Erfurt gefaßten Beschluss, wird sich auch das Land Hessen an der Realisierung des Deutschen Pavillons beteiligen.
Die Kosten dafür werden auf rd. 280 Mio. DM geschätzt, von denen nach Abzug des Beitrags der Wirtschaft in Höhe von 50 Mio. DM der Bund 2/3 und die Länder 1/3 tragen.
Gemäß dem beschlossenen Kostenverteilungsmodell hat Hessen hierfür Barleistungen und - voraussichtlich erst ab 2000 - Sachleistungen ("Beistellungen") zu erbringen.
Im Rahmen eines ganzheitlichen Konzepts wird angestrebt, daß dieses als Element auch landesspezifische Präsentationen, Veranstaltungen und die Präsentation "Dezentraler Projekte" enthält.
Veranschlagt ist der voraussichtliche Kostenanteil des Landes Hessen.
Im Haushaltsjahr 1997 war der Anteil des Landes Hessen am Deutschen Pavillon bei Tit. 682 01 veranschlagt.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 76 013	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	139 725 *[71 440]*
	Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.			
547 76 013	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	-- *[--]*	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*
682 76 013	Zuschüsse an die Träger-GmbH des Deutschen Pavillons auf der EXPO 2000	-- *[--]*	1 950 000 *[997 019]*	1 003 016 *[512 834]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	3 650 000 *[1 866 215]*	1 142 741 *[584 274]*
	Titelgruppe 77 Stellenpool für in den EU-Bereich entsandte Beschäftigte des Landes oder von Dritten			

Zu Titelgruppe 77:
Mit der Veranschlagung von 7 Planstellen der Besoldungsgruppe A 14 soll die Entsendung oder Abordnung von Bediensteten des Landes (Beamte, Richter, Angestellte) oder von Dritten, die Aufgaben des Landes ausführen, zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der internationalen Angelegenheiten des Landes gefördert werden. Die Maßnahme muss im Interesse des Landes liegen. Auf den Planstellen dürfen Beschäftigte geführt werden, die länger als 6 Monate entsandt oder abgeordnet werden. Die Stellen werden von der Hessischen Staatskanzlei zentral bewirtschaftet. Die hier nicht veranschlagten persönlichen Verwaltungsausgaben (z.B. Trennungsgeld, Reisekosten usw.) sind bei den Kapiteln der jeweiligen Beschäftigungsdienststellen bzw. dem privaten Arbeitgeber nachzuweisen; dies gilt auch für die Vereinnahmung eventueller Erstattungen und ähnlicher Leistungen.

422 77 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	618 100 *[316 030]*	558 000 *[285 301]*	186 106 *[95 154]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*618 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*618 100 DM*

425 77 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	173 777 *[88 851]*
n e u 671 77 011	**Erstattungen an Dritte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	618 100 *[316 030]*	558 000 *[285 301]*	359 883 *[184 005]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 78
Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union

Zu Titelgruppe 78:
Die Vertretung des Landes Hessen nimmt die Interessen des Landes Hessen in Brüssel wahr. Aufgabe der Vertretung des Landes Hessen ist insbesondere, Informationen über Vorhaben der Europäischen Union, die für das Land Hessen von Interesse sind, frühzeitig zu beschaffen. Außerdem soll es Einrichtungen des Landes sowie Unternehmen der Wirtschaft zur Informationserteilung zur Verfügung stehen. Die Vertretung des Landes Hessen informiert über die Förderungsmöglichkeiten- und programme der EU, gibt beratende Hilfestellung bei Ausschreibungen und der Einreichung von Förderanträgen und vermittelt darüber hinaus Kontakte und Zugangsmöglichkeiten zu Dienststellen der EU. In der Titelgruppe sind die sächlichen Ausgaben zur Unterhaltung der Vertretung des Landes Hessen in Brüssel veranschlagt. Die Stellen sind bei Kap. 02 01 - 422 01 bzw. 425 01 mitveranschlagt.

427 78	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 78	011	Geschäftsbedarf	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	14 528 *[7 428]*
512 78	011	Bücher, Zeitschriften	24 000 *[12 271]*	24 000 *[12 271]*	23 658 *[12 096]*
513 78	011	Post- und Fernmeldegebühren	78 000 *[39 881]*	70 000 *[35 790]*	76 281 *[39 002]*

Erläuterungen:

*1. Porto	*78 000 DM*
*2. Fernmeldeausgaben	*-- DM*
Zusammen	*78 000 DM*

515 78	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	18 444 *[9 430]*

Erläuterungen:

*1. Dienstzimmerausstattungen	*4 000 DM*
*2. Sonstige Ausstattungen	*6 000 DM*
Zusammen	*10 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 3.000 DM.

517 78	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	75 000 *[38 347]*	110 000 *[56 242]*	63 589 *[32 513]*

Erläuterungen:

*1. Heizstoffe	*-- DM*
*2. Licht- und Kraftstrom	*-- DM*
*3. Reinigung	*-- DM*
*4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*75 000 DM*
Zusammen	*75 000 DM*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 78 011	Mieten und Pachten für Grundstücke und für Maschinen	350 000 *[178 952]*	360 000 *[184 065]*	337 696 *[172 661]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume — *339 000 DM*			
	2. Mieten für Büromaschinen — *11 000 DM*			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke — *-- DM*			
	Zusammen — *350 000 DM*			
519 78 011	Unterhaltung der Grundstücke	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	344 *[176]*
527 78 011	Reisekosten	28 000 *[14 316]*	20 000 *[10 226]*	26 124 *[13 357]*
538 78 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Soweit Aushilfskräfte nicht eingestellt weren können, ist bei Bedarf die Einschaltung eines Zeitarbeitsunternehmens erforderlich.*			
545 78 011	Für Aufwendungen zur Durchführung von Veranstaltungen und für Arbeitsgespräche	140 500 *[71 837]*	140 500 *[71 837]*	126 771 *[64 817]*
	Erläuterungen: *Aufwendungen für Veranstaltungen und andere Aktivitäten im Interesse des Landes.*			
547 78 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
686 78 011	Beiträge und Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	3 500 *[1 790]*	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mitgliedsbeitrag an Centre for european policy studies (CEPS).*			
812 78 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	31 057 *[15 879]*
	Summe Titelgruppe 78	769 000 *[393 183]*	768 000 *[392 672]*	718 493 *[367 360]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 80 Kampagne der Landesregierung zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagement 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Tit. 129 02 geleistet werden. 2. Für diesen Zweck dürfen auch Mittel bei Kap. 17 02 - 529 02 in Anspruch genommen werden.			
427 80 011	Beschäftigungsentgelte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 80 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 80 011	Sachverständige, Gutachten	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
527 80 011	Reisekosten	50 000 *[25 565]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
531 80 011	Öffentlichkeitsarbeit	80 000 *[40 903]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
538 80 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
545 80 011	Repräsentationsausgaben	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für Veranstaltungen, Bewirtungen, Empfänge u.ä.*			
547 80 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 80 011	Zuwendungen, Preisgelder	300 000 *[153 388]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
n e u 685 80 011	**Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland**	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 893 80 011	**Zuschüsse für Investitionen im Inland**	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 80	1 500 000 *[766 938]*	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
896 03 011	Zuschuss für die Errichtung einer Gedenkstätte für Walter Benjamin in Port Bou	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	27 898 800 *[14 264 430]*	30 771 200 *[15 733 065]*	28 165 544 *[14 400 814]*

Abschluss Kapitel 02 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	73 000	51 500	61 897
2	Übertragungseinnahmen	--	--	342 669
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	94 502
Gesamteinnahmen		73 000	51 500	499 068
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	18 761 400	18 643 700	17 998 337
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 976 000	8 119 200	6 444 658
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 417 700	3 695 700	2 580 863
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	700 000	279 100	1 141 685
9	Besondere Finanzierungsausgaben	43 700	33 500	--
Gesamtausgaben		27 898 800	30 771 200	28 165 544
Zuschuss/Überschuss		-27 825 800	-30 719 700	-27 666 476

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

02 02 **Hessische Landesvertretung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8.
   Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftlichwes "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 02 02

Der in 1996 begonnene Modellversuch ist 1999 ausgelaufen. Bis zum Haushaltsjahr 2003 wird mit einer Überführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung begonnen.

Bis dahin orientiert sich der bisherige Modellversuch an folgendem Handlungsrahmen:

- Mit wenigen Ausnahmen sind alle Ausgaben gegenseitig deckungsfähig.
- Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich im Haushaltsvollzug, soweit die Ist-Einnahmen die Ansätze über-oder unterschreiten.
- Die zu erwartenden linearen Personalausgabenerhöhungen durch Änderung der Tarifverträge und des Besoldungsgesetzes werden mit der Veranschlagung von Verstärkungsmitteln berücksichtigt.
- Im Hinblick auf den mit der Budgetierung verbundenen erheblichen Zuwachs an Gestaltungsmöglichkeiten, der zur Erschließung von Leistungs- und Rationalisierungsreserven führen muß, wird jährlich eine monetär meßbare Effizienzdividende erwartet.
- Am Jahresende können nicht verausgabte Mittel - nach Abzug der Effizienzdividende - von der Dienststelle einer Rücklage zugeführt werden, über deren Verwendung die Dienststelle selbst eigenverantwortlich entscheidet.

Die Hessische Landesvertretung ist zuständig für:

-- Wahrnehmung der Interessen des Landes gegenüber dem Bund, unbeschadet der Zuständigkeit der Staatskanzlei und der Fachministerien,
-- Pflege der Beziehung zwischen der Landesregierung und dem Bundespräsidenten, der Bundesregierung, dem Bundestag, den Fraktionen des Bundestages sowie den hessischen Bundestagsabgeordneten,
-- Pflege der Beziehungen zwischen der Hessischen Landesregierung und den anderen Landesregierungen über die Vertretungen der anderen Länder beim Bund,
-- Unterrichtung der Mitglieder der Landesregierung sowie der Staatskanzlei über alle wesentlichen die Interessen des Landes berührenden Entwicklungen, insbesondere über wichtige Gesetzgebungsvorhaben, völkerrechtliche Verträge, Staatsverträge und Verwaltungsabkommen,
-- Beteiligung an Bundesratssachen von wesentlicher Bedeutung und Vorbereitung der Sitzungen des Bundesrates unbeschadet der Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Fachministerien,
-- Vertretung des Landes in den Sitzungen des Bundesrates, soweit die Landesregierung nicht eine andere Vertretung beschließt,
-- Wahrnehmung der Ständigen Vertragskommission der Länder.

Der Ministerpräsident bedient sich zur Führung seiner Geschäfte der Landesvertretung in Bonn und Berlin.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	3 665 *[1 874]*
119 06 011	Einnahmen aus dem Übernachtungsbetrieb im Gästehaus	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	17 334 *[8 862]*
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-70 *[-35]*
	Zahlungen an die Stadtwerke Bonn und die Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) dürfen in Höhe der Beiträge der Mitarbeiter/innen für ein Job-Ticket von den Einnahmen abgesetzt werden.			
124 01 011	Mieten und Pachten	48 000 *[24 542]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus dem Pachtvertrag mit dem Gastronomen und der Vermietung von Büroflächen.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 011	Kostenerstattung für die Bewirtung u.a. von Besuchergruppen durch das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	11 210 *[5 732]*
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
neu				
256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 011	Kostenerstattung für die Raumnutzung durch Besuchergruppen	5 000 *[2 556]*	70 000 *[35 790]*	129 485 *[66 204]*
	Erläuterungen: *Weniger durch Wegfall der Bewirtungskosten.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	722 100 *[369 204]*
	Erläuterungen: *Bestand der Allgemeinen Rücklage: (Siehe Erläuterung bei Tit. 919 01)*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Investitionsrücklage: (Siehe Erläuterung zu Tit. 919 02).*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	53 000 *[27 098]*	90 000 *[46 016]*	883 723 *[451 840]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 011 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 206 000 | 1 206 000 | 1 030 651
[616 618] | *[616 618]* | *[526 963]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*1 203 600 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*2 400 DM*
Zusammen	*1 206 000 DM*

422 02 011 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

422 41 011 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 01 011 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 857 800 | 1 805 800 | 1 383 192
[949 878] | *[923 291]* | *[707 215]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*1 833 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulage) .	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*24 000 DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*1 857 800 DM*

425 02 011 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | 600
[--] | *[--]* | *[307]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	233 000 *[119 131]*	336 700 *[172 152]*	260 019 *[132 946]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 219 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulage) . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 13 500 DM			
	Zusammen 233 000 DM			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	61 500 *[31 444]*	167 000 *[85 386]*	162 268 *[82 966]*
	Erläuterungen:			
	Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Hausdienst mit zusammen höchstens 40 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
427 01 011	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Dieser Ansatz war bisher bei 427 72 veranschlagt.			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	18 906 *[9 666]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	307 800 *[157 376]*	10 800 *[5 522]*	79 945 *[40 875]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen. *Mehr aufgrund der Verlegung der Dienststelle nach Berlin.*			

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	86 100 *[44 022]*	33 200 *[16 975]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 01 - 461 01			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf	40 500 *[20 707]*	28 500 *[14 572]*	45 608 *[23 319]*
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	12 414 *[6 347]*
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	100 000 *[51 129]*	103 000 *[52 663]*	87 890 *[44 938]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 18 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 82 000 DM			
	Zusammen 100 000 DM			
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	25 000 *[12 782]*	30 000 *[15 339]*	21 213 *[10 846]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*-*	*1*	*1*
LKW	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*--*	*1*	*1*
Zugang	*--*		
Abgang	*-1*		
Zugang/Abgang	*-1*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*3*	*2*	*1*
Zusammen	*3*	*2*	*1*
Zugang	*1*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*+1*		

515 01 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 10 000 *[5 113]* | 10 000 *[5 113]* | 10 210 *[5 220]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*4 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*6 000 DM*
Zusammen	*10 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 3.500 DM.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 1 000 *[511]* | 1 000 *[511]* | 109 *[56]*

Erläuterungen:
Dienstkleidung für Kraftfahrer, Schutzkleidung für Haushaltskräfte, Reinigungskräfte und Hausverwalter.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 330 000 *[168 726]* | 167 000 *[85 386]* | 152 957 *[78 206]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
Berlin, Kleine Querallee	*--*	*1 400 000*
Bonn, Kurt-Schumacher-Straße 4	*646 000*	*--*
Summe	*646 000*	*1 400 000*
davon 12 v.H.	*77 520*	
davon 5 v.H.		*70 000*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 1 (1)
Berlin, Voßstraße 10

Zu 517 01

1. Heizstoffe	. . . . .	*51 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	. . . . .	*39 000 DM*
3. Reinigung	. . . . .	*200 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	. . . . .	*40 000 DM*
Zusammen		*330 000 DM*

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	56 000 *[28 632]*	112 000 *[57 265]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Hier sind die Mieten der Landesvertretung Berlin veranschlagt.

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	30 000 *[15 339]*	20 000 *[10 226]*	21 458 *[10 971]*

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 3 Kraftfahrzeugen finanziert werden.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	35 000 *[17 895]*	47 000 *[24 031]*	178 997 *[91 520]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	. . . . .	*35 000 DM*
2. Sonstiges	. . . . .	*-- DM*
Zusammen		*35 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte). Weniger wegen Neubau.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 456 *[744]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*-- DM*		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	*1 000 DM*		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*		
	Zusammen	*1 000 DM*		
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
527 01 011	Reisekosten	220 000 *[112 484]*	24 500 *[12 527]*	49 850 *[25 488]*
529 01 011	Verfügungsmittel	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 009 *[2 050]*
	Erläuterungen: *Verfügungsmittel der/des Bevollmächtigten des Landes Hessen beim Bund. Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
531 01 011	Veröffentlichungen	80 000 *[40 903]*	10 000 *[5 113]*	54 953 *[28 097]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke	*-- DM*		
	2. Öffentlichkeitsarbeit	*80 000 DM*		
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	*-- DM*		
	4. Andere Veröffentlichungen	*-- DM*		
	Zusammen	*80 000 DM*		
n e u				
537 02 011	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für den Umzug der Dienststelle von Bonn nach Berlin.*			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01 011	Verwaltungskostenerstattung der Länder	95 000 *[48 573]*	105 000 *[53 686]*	78 392 *[40 081]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anteilige Kosten Hessens für die Unterhaltung der Dienststelle des Länderbeobachters bei der EG. Die anfallenden Kosten werden von den Ländern nach Maßgabe des Abkommens vom 27. Oktober 1988 unter Berücksichtigung des Königsteiner Schlüssels erstattet.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Vesorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	5 100 *[2 608]*	3 800 *[1 943]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	926 000 *[473 456]*
		Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 02.			

Erläuterungen:
Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.1999 -926.072 DM -.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 02.			

Erläuterungen:
Der Bestand der Investitionsrücklage zum 31.12.1999 beträgt -- DM.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Kosten der Datenverarbeitung			
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	20 000 *[10 226]*	15 000 *[7 669]*	5 145 *[2 631]*
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	3 792 *[1 939]*
518 69 011	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000 *[2 556]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	15 000 *[7 669]*	10 000 *[5 113]*	2 513 *[1 285]*
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	50 000 *[25 565]*	40 000 *[20 452]*	20 991 *[10 733]*
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	1 122 *[574]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	17 000 *[8 692]*	27 365 *[13 991]*
	Summe Titelgruppe 69	140 000 *[71 581]*	105 000 *[53 686]*	60 928 *[31 152]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Durchführung von Veranstaltungen und Betreuung von Besuchergruppen			
	Zu ATG 72 Aufwendungen für 1. Besuchergruppen, die im Gästehaus mit hessischen Bundestags- und Landtagsabgeordneten zu Informationsgesprächen zusammenkommen, 2. Veranstaltungen im Interesse der hessischen Wirtschaft, 3. Kulturelle Veranstaltungen, 4. Veranstaltungen mit hessischen Bundestagsabgeordneten, Abgeordneten des Hessischen Landtags oder Vertretern der Bundes- oder Landesregierungen zu aktuellen politischen Sachverhalten, 5. andere Veranstaltungen, die zur Wahrnehmung der Interessen der Landesregierung in Bonn bzw. Berlin dienen.			
427 72 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	20 000 *[10 226]*	42 000 *[21 474]*	48 136 *[24 611]*
	Erläuterungen: *Hier sind auch die bisher bei Kap. 02 02 - 429 71 etatisierten Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte veranschlagt.*			
522 72 011	Verbrauchsmittel für Maßnahmen des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	4 701 *[2 404]*
546 72 011	Sachausgaben für sonstige Fremdveranstaltungen .	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	79 500 *[40 648]*
547 72 011	Sachausgaben für Eigenveranstaltungen	250 000 *[127 823]*	90 000 *[46 016]*	176 166 *[90 072]*
	Summe Titelgruppe 72	270 000 *[138 049]*	188 000 *[96 123]*	308 503 *[157 735]*
	Gesamtausgaben	5 317 300 *[2 718 692]*	4 571 800 *[2 337 524]*	4 951 130 *[2 531 472]*

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 02 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	48 000	10 000	20 928
2	Übertragungseinnahmen	5 000	80 000	140 695
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	722 100
Gesamteinnahmen		53 000	90 000	883 723
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 792 200	3 601 500	2 984 316
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 395 000	844 500	935 056
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	95 000	105 000	78 392
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	30 000	17 000	27 365
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 100	3 800	926 000
Gesamtausgaben		5 317 300	4 571 800	4 951 130
Zuschuss/Überschuss		-5 264 300	-4 481 800	-4 067 407

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

02 03 **S t a t i s t i s c h e s L a n d e s a m t**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 und der Ausgabetitelgruppen 71 bis 99 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Die Ausgabetitelgruppen 71 bis 99 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig bis zu einem Betrag von 2.000.000 DM zugunsten der Titelgruppe 69.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
6. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
7. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 6 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
9. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 02 03
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Das Statistische Landesamt wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort eingerichtet. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 02	014	Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	24 600 *[12 578]*
113 01	014	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	977 *[500]*
119 06	014	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	30 *[16]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 12	014	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	120 000 *[61 355]*	180 000 *[92 033]*	114 122 *[58 350]*
		Vgl. Vermerk zu ATG 71.			
119 13	014	Einnahmen aus Abrufen von Daten aus der Gemeindedatei und dem Verkauf des Benutzerhandbuches	17 000 *[8 692]*	25 000 *[12 782]*	15 724 *[8 040]*
		Entstehende Kosten für die Inanspruchnahme von Datenverarbeitungsanlagen sind durch Absetzung von der Einnahme an die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung zu verausgaben. Vgl. Vermerk zu ATG 71.			
		Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle ist für Einnahmen von Bearbeitungsgebühren aus Datenabrufen Dritter sowie für die Vereinnahmung der Schutzgebühr für das im Rahmen der Gemeindedatei herauszugebende Benutzerhandbuch eingerichtet (vgl. auch Titelgruppe 99).*			
119 31	014	Einnahmen aus Veröffentlichungen von laufenden statistischen Ergebnissen	120 000 *[61 355]*	145 000 *[74 137]*	112 226 *[57 380]*
		Vgl. Vermerk zu ATG 71.			
		Erläuterungen: *Der Verkauf erfolgt unter den Gestehungskosten*			
119 32	014	Einnahmen aus Veröffentlichungen von einmalig herausgegebenen statistischen Druckwerken	2 000 *[1 023]*	32 000 *[16 361]*	1 398 *[715]*
		Vgl. Vermerk zu ATG 71.			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist u.a. der Verkauf des Stat. Taschenbuches 1999/ 2000 und Restbeständen früherer Veröffentlichungen. Der Verkauf erfolgt unter den Gestehungskosten

119 41	014	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000 *[1 023]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
119 46	014	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	10 000 *[5 113]*	3 000 *[1 534]*	13 822 *[7 067]*
119 51	014	Vermischte Einnahmen	800 *[409]*	800 *[409]*	70 *[36]*
124 01	014	Mieten und Pachten	15 100 *[7 721]*	15 100 *[7 721]*	14 332 *[7 328]*

Erläuterungen:
Einnahmen aus zwei Dienstwohnungen (Hausmeister).

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	014	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.			

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	014	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	35 236 *[18 016]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u

256 11	014	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

287 01	014	Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaften zu den Kosten einheitlicher und gemeinsamer Erhebungen	130 000 *[66 468]*	170 000 *[86 920]*	70 300 *[35 944]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Zuschüsse zu Erhebungen, die aufgrund von Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften nach einheitlichen Begriffsbestimmungen und gemeinsamen Methoden durchgeführt und aufbereitet werden. Über Höhe und Zeitpunkt der Zahlungen können in der Regel keine Angaben gemacht werden.*			
287 02 014	Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaften zu den Kosten von Sonderarbeiten	20 000 *[10 226]*	130 000 *[66 468]*	11 278 *[5 767]*
	Vgl. Vermerk zu ATG 71.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Zuschüsse zu Erhebungen, die aufgrund des § 7 BStatG durch die Europäische Gemeinschaft über eine Oberste Bundesbehörde angeordnet wurden (vgl. ATG 73).*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterungen bei Tit. 919 01).*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterung bei Tit. 919 02).*			
381 01 991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts für die Durchführung von Auftragsarbeiten und Sondererhebungen	450 000 *[230 081]*	480 000 *[245 420]*	516 025 *[263 839]*
	Vgl. Vermerk zu ATG 71.			
	Erläuterungen:			
	1. Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 01 Einbürgerungsstatistik . . . . . -- DM			
	2. Zuführung aus Kap. 05 04 - 981 01 Zählkarten bei Staats- und Amtsanwaltschaften . . . . . 190 000 DM			
	3. Zuführung aus Kap. 05 08 - 981 01 Zählkarten bei Finanzgerichtsbarkeit . . . . . 35 000 DM			
	4. Zuführung aus Kap. 05 09 - 981 01 Zählkarten bei Verwaltungsgerichtsbarkeit . . . . . 70 000 DM			
	5. Zuführung aus Kap. 08 30 - 981 73 Jugendärztliche Untersuchungen und Säuglingssterblichkeit . . . . . 140 000 DM			
	6. Zuführung aus Kap. 08 33 - 981 72 Statistik für Schlachttier- und Fleischbeschau . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 450 000 DM			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	919 000 *[469 877]*	1 217 000 *[622 242]*	930 141 *[475 574]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 014	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	3 223 200 *[1 647 996]*	3 214 800 *[1 643 701]*	3 150 991 *[1 611 076]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*3 221 700 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*1 500 DM*		
	Zusammen	*3 223 200 DM*		
422 02 014	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	800 *[409]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	5. Ehrengaben	*800 DM*		
	Zusammen	*800 DM*		

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 014	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 014	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	18 738 700 *[9 580 945]*	18 738 700 *[9 580 945]*	18 637 927 *[9 529 421]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . — *18 738 700 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen — 18 738 700 DM			
425 02 014	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	5 600 *[2 863]*	5 400 *[2 761]*	9 663 *[4 941]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . — 5 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen — 5 600 DM			
425 41 014	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 014	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	811 800 *[415 067]*	811 800 *[415 067]*	839 451 *[429 205]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . — 806 800 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . — 5 000 DM			
	Zusammen — 811 800 DM			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 02 014	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
426 03 014	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	360 000 *[184 065]*	389 300 *[199 046]*	348 265 *[178 065]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit 2001 zusammen höchstens 295 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 014	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 014	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	50 000 *[25 565]*	80 000 *[40 903]*	25 616 *[13 097]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Titel 427 08.*			
427 06 014	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	114 379 *[58 481]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt eingestellt werden.*			
427 08 014	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 014	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	500 *[256]*
n e u				
459 05 014	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	645 700 *[330 141]*	278 800 *[142 548]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 01 - 461 01.			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	014	Geschäftsbedarf	97 000 *[49 595]*	97 000 *[49 595]*	105 597 *[53 991]*
512 01	014	Bücher, Zeitschriften	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	27 247 *[13 931]*
513 01	014	Post- und Fernmeldegebühren	613 000 *[313 422]*	647 000 *[330 806]*	637 828 *[326 116]*

Erläuterungen:

1. Porto	*543 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*70 000 DM*
Zusammen	*613 000 DM*

514 01	014	Haltung von Fahrzeugen	10 000 *[5 113]*	21 000 *[10 737]*	22 049 *[11 273]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*0*	*3*	*0*
Zusammen	*--*	*3*	*--*
Zugang	*--*	*--*	*--*
Abgang	*3*	*--*	*--*
Zugang/Abgang	*-3*	*--*	*--*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*2*	*2*	*2*
Zusammen	*2*	*2*	*2*
Zugang	*-*		
Abgang	*-*		
Zugang/Abgang	*-*		

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 014	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	125 000 *[63 911]*	142 000 *[72 603]*	126 814 *[64 839]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*52 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*73 000 DM*
Zusammen	*125 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 40 500 DM.

516 01 014	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	3 000 *[1 534]*	2 000 *[1 023]*	3 168 *[1 620]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Hausarbeiter, Kraftfahrer, Reinemachefrauen und Graphiker.

517 01 014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume - Heizstoffe -	380 000 *[194 291]*	351 000 *[179 463]*	347 703 *[177 778]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 4 (4)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
Wiesbaden, Rheinstraße 35/37	*839 000*	*--*
Wiesbaden, Luisenplatz 3	*92 600*	*--*
Wiesbaden, Zwischenbau	*200 800*	*--*
Wiesbaden, Herrngartenstraße 1 - 5	*574 500*	*--*
Summe	*1 706 900*	*--*
davon 12 v.H.	*205 000*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*60 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*120 000 DM*
3. Reinigung	*110 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*90 000 DM*
Zusammen	*380 000 DM*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 014	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 014	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	122 000 *[62 378]*	83 000 *[42 437]*	82 846 *[42 359]*
	Erläuterungen: *Miete für Kopierautomaten, Folienkamera, Zeiterfassungsgeräte, Druck- und Kopiersystem und Leasingraten für 2 Dienstwagen.*			
519 01 014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	205 000 *[104 815]*	205 000 *[104 815]*	259 342 *[132 600]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 205 000 DM* *2. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 205 000 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			
525 61 014	Aus- und Fortbildung, Umschulung	64 000 *[32 723]*	64 000 *[32 723]*	54 094 *[27 658]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 29 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 34 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 1 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 64 000 DM* *Bedarf an Ausbildungsmitteln gem. Erlaß des Direktors des Landespersonalamtes vom 23.8.1993 (StAnz. 1993 S. 2115).*			
526 01 014	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	487 *[249]*
527 01 014	Reisekosten	30 000 *[15 339]*	24 000 *[12 271]*	29 813 *[15 243]*
531 01 014	Veröffentlichungen	20 000 *[10 226]*	23 000 *[11 760]*	7 776 *[3 976]*
	Erläuterungen: *1. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 20 000,00 DM* *2. Andere Veröffentlichungen . . . . . -,-- DM* *Zusammen 20 000,00 DM* *Zu UT 1: Zur Teilnahme an Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen und für die Durchführung von Pressekonferenzen sowie des Kolloquiums "Statistik im 21. Jahrhundert".*			
531 31 014	Herausgabe von laufenden statistischen Veröffentlichungen	51 000 *[26 076]*	51 000 *[26 076]*	57 743 *[29 523]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Bedarf an Vervielfältigungsmaterialien für die Herstellung der Veröffentlichungen laufend anfallender statistischer Ergebnisse, wie Zeitschrift "Staat und Wirtschaft in Hessen", Beiträge zur Statistik Hessens, Statistische Berichte und Verzeichnisse.* *Einnahmen aus dem Verkauf siehe Tit. 119 31.*			
531 32 014	Herausgabe von Sonderveröffentlichungen	25 000 *[12 782]*	48 000 *[24 542]*	24 373 *[12 462]*
	Erläuterungen: *Bedarf an Vervielfältigungsmaterialien für die Herausgabe des Statistischen Handbuches 1999/2000 und Sonderveröffentlichungen über ausgewählte Regionaldaten Hessen und Thüringen, sowie für Querschnittveröffentlichungen zu ausgewählten Themenbereichen und Beiträgen aus der amtlichen Statistik als auch aus der universitären bzw. freien Forschung.* *Einnahmen aus dem Verkauf siehe Tit. 119 32.*			
537 02 014	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 014	Vergütungen für Werkvertragspartner	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	14 627 *[7 479]*
	Erläuterungen: *Vergütung für die Vergabe von Werkverträgen und Honorare für Beratungsdienste.*			
538 02 014	Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für Berichterstatter, Preisermittler, Interviewer und dergleichen	185 000 *[94 589]*	218 000 *[111 462]*	175 881 *[89 927]*
	Erläuterungen: *Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für:* *1. Landwirtschaftliche Berichterstatter . . . . . 51 000 DM* *2. Buchführende Haushalte . . . . . 42 000 DM* *3. Preisermittler der Einzelhandelspreisstatistik . . 92 000 DM* *Zusammen 185 000 DM*			
538 03 014	EURO-Umstellung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben bis zu 500.000 DM können zu Lasten der Titelgruppen 71-99 geleistet werden.			
546 01 014	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	6 019 *[3 077]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 014	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	300 *[153]*	300 *[153]*	300 *[153]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Jahresbeitrag für die Statistische Gesellschaft Wiesbaden.*			
	Bauausgaben			
711 01 014	Kleinere Neu-,Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 014	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 014	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	62 000 *[31 700]*	87 540 *[44 758]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *-- DM* *Zusammen -- DM*			
812 13 014	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	14 000 *[7 158]*	11 200 *[5 726]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	520 000 *[265 872]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 03			
	Erläuterungen: *Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.1999 - 1.748.000 DM - .*			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	vgl. Vermerk bei Kap. 02 03			
	Erläuterungen: *Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.1999 -- DM.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Kosten der Datenverarbeitung

Zu Titelgruppe 69
Veranschlagt sind die Kosten der Datenerfassung, der Programmierung der Arbeitsvorbereitung und der Datenarchivierung aufgrund abgeschlossener Zusatzvereinbarung zwischen der HZD und dem Statistischen Landesamt bei Übernahme der maschinellen Arbeiten in den Aufgabenbereich der HZD, sowie für den weiteren Ausbau der bestehenden IT-Ausstattung gemäß DV-Gesamtkonzept des Statistischen Landesamtes.

422 69 014	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	221 000 *[112 996]*	218 600 *[111 768]*	214 584 *[109 715]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *221 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 221 000 DM			
425 69 014	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 053 000 *[1 560 974]*	2 993 300 *[1 530 450]*	2 598 679 *[1 328 683]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *3 053 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 3 053 000 DM			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 69 014	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	71 000 *[36 302]*	58 900 *[30 115]*	67 304 *[34 412]*
	In den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
459 69 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	5 000 *[2 556]*	1 200 *[614]*	346 *[177]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 200 DM			
	2. Übergangsgeldern . . . . . -- DM			
	3. Fahrkostenzuschuß . . . . . -- DM			
	4. Beihilfen . . . . . 3 800 DM			
	Zusammen 5 000 DM			
512 69 014	Bücher, Zeitschriften	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	14 657 *[7 494]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt für den Kauf von EDV-Fachliteratur, die nicht mehr kostenlos von der HZD zur Vergügung gestellt wird.*			
513 69 014	Post- und Fernmeldegebühren	57 000 *[29 144]*	57 000 *[29 144]*	27 666 *[14 145]*
515 69 014	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	923 000 *[471 922]*	677 000 *[346 145]*	1 072 165 *[548 189]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 71 000 DM			
	2. Ausstattung von Bereitschafts-, Aufenthalts-und Ruheräumen, Kantinen und ähnlichen Sozialanlagen . . . . . -- DM			
	3. Büromaschinen . . . . . 852 000 DM			
	4. Wirtschaftsgeräte . . . . . -- DM			
	5. Werkstattausrüstungen . . . . . -- DM			
	6. Ausstattung von Amts- und Dienstwohnungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 923 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 128 400 DM.			
517 69 014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	78 000 *[39 881]*	74 000 *[37 836]*	64 706 *[33 083]*
	Erläuterungen: 517 69 bis 519 69 *In Betracht kommt das angemietete Dienstgebäude Adolfsallee 32.*			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizgas . . . . . 9 700 DM			
	2. Licht und Kraftstrom . . . . . 20 500 DM			
	3. Sonstige Bewirtschaftungskosten			
	3.1 Wassergeld . . . . . -- DM			
	3.2 Grundbesitzabgaben . . . . . -- DM			
	3.3 Versicherungen,Bewachungskosten . . . . . 8 000 DM			
	3.4 Reinigung . . . . . 39 800 DM			
	3.5. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . -- DM			
	Zusammen 78 000 DM			
518 69 014	Mieten und Pachten	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	87 429 *[44 702]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Diensträume . . . . . 81 000 DM			
	2. Mieten für Maschinen . . . . . 79 000 DM			
	Zusammen 160 000 DM			
519 69 014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	122 000 *[62 378]*	152 000 *[77 716]*	82 746 *[42 307]*
	Erläuterungen: *Für laufende Reparaturen und Instandsetzungen.*			
522 69 014	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	96 000 *[49 084]*	94 000 *[48 061]*	50 078 *[25 605]*
525 69 014	Aus- und Fortbildung, Umschulung	103 000 *[52 663]*	101 000 *[51 640]*	94 142 *[48 134]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt für Schulungskurse im Rahmen von DV-Verfahren, die nicht von der HZD durchgeführt werden.*			
537 69 014	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 014	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 660 000 *[1 360 036]*	2 604 000 *[1 331 404]*	2 588 141 *[1 323 296]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:*			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 2 006 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 654 000 DM			
	Zusammen 2 660 000 DM			
547 69 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	4 463 *[2 282]*
711 69 014	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 014	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	440 000 *[224 968]*	498 000 *[254 623]*	1 440 308 *[736 418]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 265 000 DM			
	2. Software . . . . . 157 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . 18 000 DM			
	Zusammen 440 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	8 000 000 *[4 090 335]*	7 700 000 *[3 936 947]*	8 407 413 *[4 298 642]*

Vermerk zu den Titelgruppen 71 bis 99:

Für die Durchführung von Statistiken, die durch Gesetz,Rechtsverordnung oder EU-Recht angeordnet werden, können insgesant bis zu 150 Mitarbeiter/innen in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt werden.

Titelgruppe 71
Sonderarbeiten im Auftrag Dritter

Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben bis zu 9/10 der Isteinnahmen bei den Titeln 119 12, 119 13, 119 31, 119 32, 287 02 und 381 01 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 71

Ausgaben, die für statistische Auftragsarbeiten verschiedener Stellen entstehen und von diesen erstattet werden (vgl. 119 12, 119 13, 119 31, 119 32, 287 02 und 381 01).

425 71	014	Vergütungen der Angestellten	630 000 *[322 114]*	854 000 *[436 643]*	385 643 *[197 176]*
459 71	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
538 71	014	Dienstleistungen Außenstehender	23 000 *[11 760]*	23 000 *[11 760]*	21 322 *[10 902]*
547 71	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	15 *[8]*
		Summe Titelgruppe 71	656 000 *[335 407]*	880 000 *[449 937]*	406 980 *[208 085]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Steuerstatistiken			
	Zu Titelgruppe 72 Rechtsgrundlage: Gesetz über Steuerstatistiken vom 11.10.1995 (BGBl. I S.1250,1409) als Artikel 35 des Jahressteuergesetzes 1996. Steuerstatistiken werden alternierend und periodisch durchgeführt; sie sind fachstatistisch als Gesamtheit anzusehen. Das neue Steuerstatistikgesetz wird diesem Umstand verstärkt Rechnung tragen und daher ist es sinnvoll, die einzelnen Erhebungen unter einer Titelgruppe zusammenzufassen. Die einzelnen Statistiken sind: 1. Umsatzsteuerstatistik, sowie Ermittlung der Schlüsselzahlen zur Aufteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer 2. Lohn- und Einkommensteuerstatistik, 3. Körperschaftsteuerstatistik, 4. Vermögensteuerstatistik, 5. Einheitswertestatistik a) der Gewerbebetriebe, b) des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens, c) des Grundvermögens, 6. Erbschaft- und Schenkungssteuerstatistik. 7. Gewerbesteuerstatistik			
425 72 014	Vergütungen der Angestellten	1 428 000 *[730 125]*	1 672 000 *[854 880]*	1 616 949 *[826 733]*
459 72 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
547 72 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	19 644 *[10 044]*
	Summe Titelgruppe 72	1 440 000 *[736 260]*	1 684 000 *[861 016]*	1 636 593 *[836 777]*
	Titelgruppe 73 Erhebungen nach § 7 Bundesstatistikgesetz			
	Zu Titelgruppe 73 Gemäß § 7 BStatG sind Erhebungen durchzuführen zur Erfüllung eines kurzfristig auftretenden Datenbedarfs und zur Klärung wissenschaftlich - methodischer Fragestellungen auf dem Gebiet der Statistik auf Anordnung einer obersten Bundesbehörde.			
425 73 014	Vergütungen der Angestellten	85 000 *[43 460]*	71 000 *[36 302]*	72 673 *[37 157]*
459 73 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 73 014	Dienstleistungen Außenstehender	47 000 *[24 031]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 73 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	133 000 *[68 002]*	76 000 *[38 858]*	72 673 *[37 157]*
	Titelgruppe 74 Unternehmensregister			
	Zu ATG 74: Rechtsgrundlage: Verordnung (EG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22.07.1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke.			
425 74 014	Vergütungen der Angestellten	1 182 000 *[604 347]*	931 000 *[476 013]*	-- *[--]*
459 74 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
547 74 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	229 000 *[117 086]*	173 000 *[88 453]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	1 413 000 *[722 455]*	1 106 000 *[565 489]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 77 Einkommens- und Verbrauchsstichprobenerhebung			
	Zu Titelgruppe 77 Rechtsgrundlage: Artikel 10 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 294 ff.) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 11.1.1961 (BGBl. I S. 18) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 19.1.1968 (BGBl. I S. 481)			
	Gesamtkosten . . . . . 2 161 000 DM Vorgesehen bis 1999 . . . . . -2 161 000 DM Haushaltsansatz 2000/2001 . . . . . -- DM Vorbehalt . . . . . -- DM			
425 77 014	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	-- *[--]*	116 102 *[59 362]*
459 77 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 77 014	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 77 014	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	664 *[340]*
538 77 014	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	182 046 *[93 079]*
547 77 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	-- *[--]*	298 811 *[152 780]*
	Titelgruppe 78 Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) einschließlich Zusatzstatistik			

Zu Titelgruppe 78

Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17.01.1996, (BGBl. I S. 34) einschl. EG-Arbeitskräftestichprobenerhebung gemäß Verordnung der EG Nr.: 3711/91des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 16.12.1991 (Amtsblatt der EG Nr.: L 351/3 vom 20.12.1991).

425 78	014	Vergütungen der Angestellten	1 397 000 *[714 275]*	1 437 000 *[734 726]*	1 200 286 *[613 697]*
459 78	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
513 78	014	Post- und Fernmeldegebühren	36 000 *[18 407]*	36 000 *[18 407]*	360 *[184]*
538 78	014	Dienstleistungen Außenstehender	711 000 *[363 529]*	625 000 *[319 557]*	697 507 *[356 630]*
547 78	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	75 000 *[38 347]*	57 000 *[29 144]*	74 673 *[38 180]*
		Summe Titelgruppe 78	2 224 000 *[1 137 113]*	2 160 000 *[1 104 390]*	1 972 827 *[1 008 690]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 81 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung			
	Zu Titelgruppe 81 Rechtsgrundlage: Gesetz über die Lohnstatistik vom 18.05.1956 (BGBl. I S. 429), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lohnstatistik vom 24.10.1989 (BGBl. I S. 1912) und Art. 8 der Statistikanpassungsverordnung vom 26.03.1991 (BGBl. I S. 846). Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates vom 9.3.1999 zur Statistik der Verdienste und der Arbeitskosten. Gesamtkosten . . . . . 1 805 000 DM Vorgesehen bis . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . -191 000 DM Vorbehalt . . . . . 1 614 000 DM			
425 81 014	Vergütungen der Angestellten	176 000 *[89 987]*	-- *[--]*	39 561 *[20 227]*
459 81 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 81 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 81	191 000 *[97 657]*	-- *[--]*	39 561 *[20 227]*
	Titelgruppe 83 Ergänzungserhebungen im Handel- und Gastgewerbe			
	Zu Titelgruppe 83 Rechtsgrundlage: Verordnung zur Durchführung der Ergänzungserhebungen im Einzelhandel, Großhandel und Gastgewerbe vom 05.10.1990 (BGBl. I S. 2152) Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr vom 14.7.1980 (BGBl. I S. 953)			
425 83 014	Vergütungen der Angestellten	172 000 *[87 942]*	169 000 *[86 408]*	707 108 *[361 539]*
459 83 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
511 83 014	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 83 014	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 83 014	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 83 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8 000 *[4 090]*	7 000 *[3 579]*	23 714 *[12 125]*
	Summe Titelgruppe 83	181 000 *[92 544]*	177 000 *[90 499]*	730 822 *[373 664]*
	Titelgruppe 84 Dienstleistungsstatistik			
	Zu Titelgruppe 84 Rechtsgrundlage: Dienstleistungsstatistikgesetz ist in Vorbereitung.			
425 84 014	Vergütungen der Angestellten	408 000 *[208 607]*	248 000 *[126 800]*	398 439 *[203 719]*
459 84 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
513 84 014	Post- und Fernmeldegebühren	21 000 *[10 737]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
547 84 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	55 000 *[28 121]*	7 000 *[3 579]*	11 597 *[5 929]*
	Summe Titelgruppe 84	485 000 *[247 977]*	258 000 *[131 913]*	410 036 *[209 648]*
	Titelgruppe 85 Agrarstatistiken			
	Zu Titelgruppe 85 Rechtsgrundlage: 1. Gesetz über Agrarstatistiken vom 23. 9. 1992 (BGBl. I S.1632) geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 2. 3. 1994 (BGBl.I S. 384) 2. Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. 2. 1988 zur Durchführung von Erhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe			
425 85 014	Vergütungen der Angestellten	414 000 *[211 675]*	454 000 *[232 127]*	406 791 *[207 989]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
459 85 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
538 85 014	Dienstleistungen Außenstehender	196 000 *[100 213]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
547 85 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000 *[2 556]*	19 000 *[9 715]*	3 313 *[1 694]*
	Summe Titelgruppe 85	617 000 *[315 467]*	476 000 *[243 375]*	410 104 *[209 683]*
n e u	Titelgruppe 87 **Zensus 2001**			
	Zu ATG 87: Gesetz zur Erprobung eines registergestützten Zensus ist in Vorbereitung.			
425 87 014	Vergütungen der Angestellten	625 000 *[319 557]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 87 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 87 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	313 000 *[160 034]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 87	941 000 *[481 126]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 89 Landwirtschaftszählung			
	Zu ATG 89: Rechtsgrundlage: 1. Gesetz über Agrarstatistiken vom 23.09.1992 (BGBl. I S. 1632) geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 2.3.1994 (BGBl. I S. 384) 2. Verordnung zur Durchführung des Weinwirtschaftsgesetzes vom 16.01.1989 (BGBl. I S. 82) 3. Verordnung (EG) des Rates Nr. 2467/96 vom 17.12.1996			
425 89 014	Vergütungen der Angestellten	517 000 *[264 338]*	484 000 *[247 465]*	499 221 *[255 248]*
459 89 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	600 *[307]*
511 89 014	Geschäftsbedarf	8 000 *[4 090]*	20 000 *[10 226]*	43 402 *[22 191]*
538 89 014	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	597 820 *[305 661]*
547 89 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 000 *[5 113]*	13 000 *[6 647]*	7 471 *[3 820]*
	Summe Titelgruppe 89	537 000 *[274 564]*	519 000 *[265 360]*	1 148 514 *[587 226]*
	Titelgruppe 90 Asylbewerberleistungsstatistik			
	Zu Titelgruppe 90 Rechtsgrundlage: Gesetz zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber (AsylbLG) vom 30. 6. 1993 (BGBl. I S. 1074).			
425 90 014	Vergütungen der Angestellten	196 000 *[100 213]*	193 000 *[98 679]*	80 944 *[41 386]*
459 90 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
511 90 014	Geschäftsbedarf	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	2 630 *[1 345]*
547 90 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	4 363 *[2 231]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 90	208 000 *[106 349]*	205 000 *[104 815]*	87 938 *[44 962]*
	Titelgruppe 91 EU-Arbeitskostenerhebung			
	Zu ATG 91: Rechtsgrundlage: 1. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lohnstatistik vom 24.10.1989 (BGBl. I S. 1912) 2. Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates vom 09.03.1999 zur Statistik über Höhe und Struktur der Arbeitskosten			
	Gesamtkosten . . . . . 1 031 000 DM Vorgesehen bis 2000 . . . . . -225 000 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 283 000 DM Vorbehalt . . . . . 523 000 DM			
425 91 014	Vergütungen der Angestellten	273 000 *[139 583]*	218 000 *[111 462]*	129 148 *[66 032]*
459 91 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
547 91 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	8 000 *[4 090]*	6 000 *[3 068]*	4 491 *[2 296]*
	Summe Titelgruppe 91	283 000 *[144 696]*	225 000 *[115 041]*	133 639 *[68 329]*
	Titelgruppe 92 Pauschalierte Wohngeldfälle			
	Zu Titelgruppe 92 Rechtsgrundlage: Gesetz zur Änderung des Wohngeldgesetzes vom 10.8.1990 (BGBl. I S. 1522)			
425 92 014	Vergütungen der Angestellten	93 000 *[47 550]*	144 000 *[73 626]*	78 198 *[39 982]*
459 92 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
547 92 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 92	99 000 *[50 618]*	150 000 *[76 694]*	78 198 *[39 982]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 93 Umweltstatistiken			
	Zu Titelgruppe 93 Rechtsgrundlage: Neues Gesetz über Umweltstatistiken vom 21.9.1994 (BGBl. I S. 2530)			
425 93 014	Vergütungen der Angestellten	1 940 000 *[991 906]*	2 163 000 *[1 105 924]*	1 858 819 *[950 399]*
459 93 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
538 93 014	Dienstleistungen Außenstehender	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
547 93 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	30 000 *[15 339]*	16 000 *[8 181]*	40 865 *[20 894]*
	Summe Titelgruppe 93	1 977 000 *[1 010 824]*	2 186 000 *[1 117 684]*	1 899 684 *[971 293]*
	Titelgruppe 94 Sozialstatistiken			
	Zu Titelgruppe 94 Rechtsgrundlage: 1. Gesetz zu Neuordnung des Kinder- und Jugendhilfegesetz vom 26.06.1990 (BGBl. 1163) 2. Sozialhilfestatistik gemäß Gesetz zur Umsetzung des Föderalen Konsolidierungsprogramms - FKPG - vom 23.06.1993 (BGBl. I S. 944). 3. Pflegeversicherungsgesetz vom 26.05.1994 (BGBl. I S. 1714).			
425 94 014	Vergütungen der Angestellten	536 000 *[274 052]*	468 000 *[239 285]*	311 019 *[159 022]*
459 94 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
547 94 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	4 000 *[2 045]*	22 000 *[11 248]*	6 556 *[3 352]*
	Summe Titelgruppe 94	544 000 *[278 143]*	494 000 *[252 578]*	317 575 *[162 374]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 95 Hochschulstatistiken			
	Zu Titelgruppe 95 Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2.11.1990 (BGBl: I S. 2414) in Verbindung mit Statistikänderungsgesetz vom 02.03.1994 (BGBl. I S. 384).			
425 95 014	Vergütungen der Angestellten	285 000 *[145 718]*	283 000 *[144 696]*	262 927 *[134 433]*
459 95 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
547 95 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	682 *[349]*
	Summe Titelgruppe 95	296 000 *[151 342]*	294 000 *[150 320]*	263 609 *[134 781]*
n e u	Titelgruppe 96 **Repräsentativstatistik über das Stimmabgabeverhalten nach § 66 Abs. 1 a KWG**			
	Zu ATG 96: Rechtsgrundlage: Hessisches Kommunalwahlgesetz vom 19. 1. 1992 (GVBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Stärkung der Bürgerbeteiligung und kommunaler Selbstverwaltung vom 23. 12. 1999 (GVBl. 2000 I S. 2)			
425 96 014	Vergütungen der Angestellten	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 96 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 96 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	21 000 *[10 737]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 96	112 000 *[57 265]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 97 Statistik der Gewerbeanzeigen			
	Zu Titelgruppe 97 Rechtsgrundlage: Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung vom 23.11.1994 (BGBl. I S. 3475).			
425 97 014	Vergütungen der Angestellten	395 000 *[201 960]*	388 000 *[198 381]*	384 836 *[196 763]*
459 97 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
547 97 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	983 *[502]*
	Summe Titelgruppe 97	404 000 *[206 562]*	397 000 *[202 983]*	385 818 *[197 266]*
	Titelgruppe 98 Berufsbildungsstatistik			
	Zu Titelgruppe 98 Rechtsgrundlage: Gesetz zur Förderung der Berufsbildung durch Planung und Forschung (Berufsbildungsförderungsgesetz) vom 23.11.1981 (BGBl. I S. 1692)i.d.F. vom 20.11.1993, geändert durch § 7 Abs. 1 h des Gesetzes vom 26.4.1994 (BGBl. I S. 918)			
425 98 014	Vergütungen der Angestellten	285 000 *[145 718]*	279 000 *[142 650]*	254 696 *[130 224]*
459 98 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
511 98 014	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 98 014	Post- und Fernmeldegebühren	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
547 98 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	6 000 *[3 068]*	11 000 *[5 624]*	341 *[174]*
	Summe Titelgruppe 98	297 000 *[151 854]*	296 000 *[151 342]*	255 037 *[130 398]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 99 Gemeindedatei			
	Zu Titelgruppe 99 Rechtsgrundlage: Veranschlagt für den Aufbau und Betrieb der Gemeindedatei im Rahmen von HEPAS			
425 99 014	Vergütungen der Angestellten	501 000 *[256 157]*	531 000 *[271 496]*	488 870 *[249 955]*
459 99 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
547 99 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 99	511 000 *[261 270]*	541 000 *[276 609]*	488 870 *[249 955]*
	Weggefallene Titel			
519 05 014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	47 361 100 *[24 215 346]*	45 424 300 *[23 225 076]*	45 163 340 *[23 091 649]*

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 02 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	319 000	437 000	297 302
2	Übertragungseinnahmen	150 000	300 000	116 814
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	450 000	480 000	516 025
Gesamteinnahmen		919 000	1 217 000	930 141
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	38 856 800	37 814 800	35 301 134
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 050 000	7 038 000	7 814 058
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	300	300	300
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	440 000	560 000	1 527 848
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14 000	11 200	520 000
Gesamtausgaben		47 361 100	45 424 300	45 163 340
Zuschuss/Überschuss		-46 442 100	-44 207 300	-44 233 199

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

02 05 Landeszentrale für politische Bildung

E I N N A H M E N

Vorbemerkung zu Kapitel 02 05
Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung ist eine nichtrechtsfähige Anstalt des Landes Hessen. Sie ist dem Hessischen Ministerpräsidenten unmittelbar unterstellt. Die Landeszentrale leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Lande Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewußtseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Rechtsgrundlage ist die Satzung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung vom 30. Juli 1973 (StAnz. S. 1505), geändert durch Erlaß vom 17. November 1975 (StAnz. S. 2154).

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	156	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 31	156	Einnahmen aus Veröffentlichungen	500 *[256]*	500 *[256]*	1 575 *[805]*
		vgl. Vermerk zu ATG 71.			
119 41	156	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 46	156	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	156	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	156	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		vgl. Vermerk zu 425 01 und 426 01			

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	156	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		vgl. Vermerk zu 427 08.			

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 156	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die Personalausgaben geleistet werden.*			
n e u 282 01 156	**Einnahmen aus Zuwendungen des Freistaates Thüringen zur Förderung des Grenzmuseums "Point Alpha"** . . . . . vgl. Vermerk zu 685 71.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	700 *[358]*	700 *[358]*	1 575 *[805]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 156 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 868 800 *[444 210]* | 868 800 *[444 210]* | 642 838 *[328 678]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*868 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*868 800 DM*

422 02 156 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

422 41 156 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

425 01 156 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 646 200 *[841 689]* | 1 646 200 *[841 689]* | 1 572 423 *[803 967]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*1 646 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*1 646 200 DM*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 156	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 156	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 156	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	81 300 *[41 568]*	81 300 *[41 568]*	78 778 *[40 279]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 81 300 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 81 300 DM			
426 02 156	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 156	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 156	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 156	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	13 500 *[6 902]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Vorübergehende Beschäftigung von Aushilfskräften als Urlaubs-, Krankheitsvertretung oder zur Personalverstärkung.*			
427 06 156	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 156	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 01.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 156	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 156	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 156	Geschäftsbedarf	8 500 *[4 346]*	8 500 *[4 346]*	29 082 *[14 869]*
512 01 156	Bücher, Zeitschriften	6 500 *[3 323]*	6 500 *[3 323]*	6 214 *[3 177]*
513 01 156	Post- und Fernmeldegebühren	50 000 *[25 565]*	62 000 *[31 700]*	35 568 *[18 186]*
	Erläuterungen: *1. Postgebühren . . . . . 33 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 17 000 DM* *Zusammen 50 000 DM*			
514 01 156	Haltung von Fahrzeugen	10 500 *[5 369]*	10 500 *[5 369]*	6 796 *[3 475]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*0*	*1*	*1*
Summe	*0*	*1*	*1*

Zugang	*--*
Abgang	*1*
Zugang/Abgang	*-1*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*--*	*--*
Summe	*1*	*--*	*--*

Zugang	*1*
Abgang	*--*
Zugang/Abgang	*1*

515 01	156	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	20 603 *[10 534]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*3 500 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*500 DM*
Zusammen	*4 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1 000 DM.

516 01	156	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung für einen Kraftfahrer.

517 01	156	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	59 561 *[30 453]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Altbauten (hier: Baujahr 1870) Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Wiesbaden, Rheinbahnstraße 2	*122 800*	*--*
Summe	*122 800*	*--*
davon 12 v.H.	*14 800*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*5 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*8 000 DM*
3. Reinigung	*44 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*3 000 DM*
Zusammen	*60 000 DM*

518 02	156	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	6 718 *[3 435]*

Erläuterungen:
Miete für einen Kopierautomaten. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeugs finanziert werden.

519 01	156	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	14 800 *[7 567]*	14 800 *[7 567]*	12 800 *[6 545]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*14 800 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*14 800 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 156	Aus- und Fortbildung, Umschulung	9 500 *[4 857]*	9 500 *[4 857]*	319 *[163]*
526 01 156	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	2 848 *[1 456]*
527 01 156	Reisekosten	10 900 *[5 573]*	10 900 *[5 573]*	11 691 *[5 978]*
529 01 156	Verfügungsmittel	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*	1 061 *[542]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
538 01 156	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100 *[51]*	100 *[51]*	100 *[51]*
	Erläuterungen: *Honorarmittel für Arbeiten, welche die Behörde mangels eigener Kräfte nicht selbst erledigen kann.*			
546 01 156	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 156	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Schadenersatzleistungen im Rahmen von Vertragsverhältnissen zum Leasing von Dienstfahrzeugen in der hessischen Landesverwaltung.*			
	Bauausgaben			
711 01 156	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	45 778 *[23 406]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 156	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 156	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13 156	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:
Ausbau und Unterhalt der IT-gestützten Bürokommunikation (Textverarbeitung, Karteiverwaltung, Tabellenverarbeitung und Grafik, Automation des Haushaltswesens, Inventarverwaltung.)

425 69	156	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 69	156	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 69	156	Bücher, Zeitschriften	1 500 *[767]*	1 000 *[511]*	258 *[132]*

Erläuterungen:
Fachliteratur für die maschinelle Aufbereitung und die Datenverarbeitung betreffend

513 69	156	Post- und Fernmeldegebühren	50 000 *[25 565]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Fernmeldegebühren für die Benutzung des öffentlichen Postnetzes im Rahmen des externen Datenaustauschs.

515 69	156	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	6 164 *[3 152]*

Erläuterungen:
Dienstzimmerausstattungen für die Datenverarbeitung.

518 69	156	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69	156	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten der hausinternen Verkabelung

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 156	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	12 500 *[6 391]*	10 000 *[5 113]*	4 959 *[2 536]*
525 69 156	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 8 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen 10 000 DM			
535 69 156	Geräte für Fachaufgaben	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	35 329 *[18 063]*
	Erläuterungen:			
	Geräte für die Datenverarbeitung.			
538 69 156	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	51 000 *[26 076]*	20 000 *[10 226]*	5 486 *[2 805]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 20 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 20 000 DM			
	3. Honorarverträge für Arbeiten in der maschinellen Aufbereitung . . . . . 11 000 DM			
	Zusammen 51 000 DM			
547 69 156	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 156	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	49 000 *[25 053]*	6 504 *[3 326]*
	Summe Titelgruppe 69	140 000 *[71 581]*	150 000 *[76 694]*	58 700 *[30 013]*
	Titelgruppe 71 Für die Sacharbeit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung Eigene und geförderte Veröffentlichungen der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung sowie einschlägige fremde Publikationen, die der Förderung des demokratischen und europäischen Gedankens dienen, dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes unentgeltlich abgegeben werden. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 31. Die Mittel sind übertragbar.			
429 71 156	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 429 71 und 538 71 *Entschädigung von Praktikantinnen und Praktikanten sowie Aushilfskräften bei anfallender dringender Sacharbeit. Kosten für Dienst- und Werkverträge zur Leistung notwendiger Sacharbeit, welche mangels eigener Kräfte nicht selbst von der Dienststelle geleistet werden kann.*			
512 71 156	Bücher, Zeitschriften	4 800 *[2 454]*	4 800 *[2 454]*	3 571 *[1 826]*
	Erläuterungen: *Projektbezogene Fachliteratur und Filme der politischen Bildung.*			
513 71 156	Post- und Fernmeldegebühren	7 600 *[3 886]*	7 600 *[3 886]*	39 369 *[20 129]*
515 71 156	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	1 275 *[652]*
522 71 156	Verbrauchsmittel	500 *[256]*	500 *[256]*	4 542 *[2 322]*
523 71 156	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	3 103 *[1 587]*
525 71 156	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 800 *[2 965]*	5 800 *[2 965]*	7 170 *[3 666]*
	Erläuterungen: *Sachaufwand durch die Teilnahme an Fachtagungen externer Träger, insbesondere an solchen der Landeszentralen und der Bundeszentrale für politische Bildung; Besuchsreisen zu anderen wissenschaftlichen Einrichtungen, fachlich bedeutsamer Ausstellungen.*			
527 71 156	Reisekosten	2 600 *[1 329]*	2 600 *[1 329]*	3 455 *[1 767]*
	Erläuterungen: *Reisekosten anläßlich der Durchführung eigener Arbeitstagungen einschließlich der Teilnahme an als Tagungen organisierte, an das Publikum gerichtete pädagogische Bildungsveranstaltungen sowie Transfer-, Unterkunfts- und Verpflegungsaufwendungen Dritter im Rahmen von Studienreisen.*			
531 71 156	Veröffentlichungen	445 000 *[227 525]*	445 000 *[227 525]*	701 870 *[358 860]*
	Erläuterungen: *Herausgabe eigener Veröffentlichungen sowie Ankauf, Förderung und Verbreitung von Büchern, Zeitschriften, Filmen und anderen audiovisuellen Hilfsmitteln.*			
533 71 156	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	1 183 000 *[604 858]*	1 183 000 *[604 858]*	861 665 *[440 562]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Durchführung eigener regionaler und überregionaler pädagogischer Vorhaben (Lehrgänge, Seminare, Konferenzen, Studienreisen u. ä.) sowie Kosten für Referenten und Kooperationsmodelle mit anderen Trägern und Interessengruppen. Es sind auch Mittel für Vorhaben politischer Bildungsarbeit zum Themenbereich "Osteuropa" veranschlagt (auch unter Berücksichtigung des § 96 BVFG).* *Für die Gedenkstättenarbeit: 150.000 DM.* *Für die politische Bildungsarbeit im Themenschwerpunkt Rechtsradikalismus/Ausländerfeindlichkeit - auch in Kooperation mit anderen Trägern - : 150.000 DM.*			
535 71 156	Geräte für Fachaufgaben	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	3 436 *[1 757]*
	Erläuterungen: *Instandsetzung und Ergänzung audiovisueller Geräte. Auf die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) entfallen 2 500 DM.*			
538 71 156	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aufträge für Manuskripte, Vorträge, Vortragsreihen, Entwicklung und Konzeption für Maßnahmen politischer Bildung und deren Evaluierung.*			
547 71 156	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	16 800 *[8 590]*	16 800 *[8 590]*	40 682 *[20 800]*
681 71 156	Unterstützungen und andere Geldleistungen an natürliche Personen	180 000 *[92 033]*	50 000 *[25 565]*	96 102 *[49 136]*
	Erläuterungen: 681 71 und 685 71 *Förderung politischer Bildungsvorhaben Dritter (Vereine, Verbände, Arbeitsgemeinschaften, Jugendgruppen u. ä.), Zuwendungen für Studienfahrten, vorwiegend für Schulklassen, zu den Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus und den Grenzmuseen Point Alpha und Schifflersgrund.*			
685 71 156	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	645 000 *[329 783]*	640 000 *[327 227]*	550 536 *[281 485]*
	Der Förderungsbetrag an das Grenzmuseum "Point Alpha" kann in Höhe der Isteinnahmen bei 282 01 überschritten werden.			
	Erläuterungen: *1. Zuschuss an die Träger der NS-Opfer-Gedenkstätten* *- Breitenau/Guxhagen . . . . . 232 200 DM* *- Hadamar . . . . . 145 800 DM* *- andere regionale Gedenkstätten . . . . . 117 000 DM* *2. Förderung von Grenzmuseen* *- Point Alpha, Rasdorf . . . . . 150 000 DM* *- Schifflersgrund, Bad Sooden-Allendorf . . . . . -- DM* *Zusammen 645 000 DM* *Zu 2.: Die Mittel dienen der Förderung von Grenzmuseen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze.*			

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 71 156	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel dürfen nicht zur Deckung bei den anderen Gruppentiteln herangezogen werden.			
n e u				
893 71 156	**Zuschüsse für Investitionen**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Förderung des Grenzmuseums			
	- Schifflersgrund, Bad Sooden-Allendorf . . . . . 15 000 DM			
	Summe Titelgruppe 71	2 513 200 *[1 284 979]*	2 363 200 *[1 208 285]*	2 316 775 *[1 184 548]*
	Gesamtausgaben	5 448 000 *[2 785 518]*	5 320 000 *[2 720 073]*	4 922 153 *[2 516 657]*

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 02 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	700	700	1 575
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		700	700	1 575
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 611 300	2 611 300	2 307 540
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 996 700	1 969 700	1 915 694
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	825 000	690 000	646 638
7	Bauausgaben	--	--	45 778
8	Sonstige Investitionsausgaben	15 000	49 000	6 504
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		5 448 000	5 320 000	4 922 153
Zuschuss/Überschuss		-5 447 300	-5 319 300	-4 920 579

Abschluss für den Einzelplan 02

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten-	-	73.000	-	-	73.000
02 02	Hessische Landesvertretung	-	48.000	5.000	-	53.000
02 03	Statistisches Landesamt	-	319.000	150.000	450.000	919.000
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	-	700	-	-	700
	Insgesamt:	-	440.700	155.000	450.000	1.045.700

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
18.761.400	5.976.000	2.417.700	-	700.000	43.700	27.898.800	-27.825.800
3.792.200	1.395.000	95.000	-	30.000	5.100	5.317.300	-5.264.300
38.856.800	8.050.000	300	-	440.000	14.000	47.361.100	-46.442.100
2.611.300	1.996.700	825.000	-	15.000	-	5.448.000	-5.447.300
64.021.700	17.417.700	3.338.000	-	1.185.000	62.800	86.025.200	-84.979.500

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 02 01	**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten-**					
681 04	Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale	108.000	36.000	36.000	9.000	27.000
547 71	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	400.000	400.000	--	--	--
685 71	Zuschüsse des Landes	600.000	600.000	--	--	--
Insgesamt		1.108.000	1.036.000	36.000	9.000	27.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	7		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	8		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	7		Ministerialrat/rätin
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(001)	17	(14)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	17	(13)	Regierungsdirektor/in davon 1 ku nach A 13 höherer Dienst; 3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	12	(15)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	5	(7)	Regierungsrat/rätin davon 1 kw (Gruppe L 3) und 1 kw für die Inhaberin der vom Kultusministerium umgesetzten Stelle.
A 13	(Z01)	10	(7)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	10	(7)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	4,50		Amtmann/Amtfrau
A 9	(Z01)	4	(3)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 5	(Z01)	1		Oberamtsmeister/in
Zusammen		107,50	(98,50)	

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umsetzungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Veränderungen 2001		Stellen lt.Haushaltsplan 2001
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12		
B 3	(001)	8,0						1,0		1,0										8,0
A 16	(001)	14,0										4,0				1,0				17,0
A 15	(001)	13,0								1,0		1,0		2,0						17,0
A 14	(001)	15,0											3,0							12,0
A 13	(Z01)	7,0								2,0		1,0								10,0
A 13	(001)	7,0											2,0							5,0
A 12	(001)	7,0								4,0			1,0							10,0
A 9	(Z01)	3,0								1,0										4,0
Versch.		24,5																		24,5
Zusammen		98,5						1,0		9,0		6,0	6,0	2,0		1,0				107,5

Zu Spalte 8: 1 A 15, 2 A 13 (g.D.) für die Neustrukturierung der Abteilung L.
4 A 12 für die Einrichtung eines Bürgertelefons ("call-center").
1 A 9 (m.D.) für die Normprüfungsstelle.

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 16 nach Tit. 422 69 und einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 von Tit. 422 69.
Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 von Kap. 04 52 - 422 01.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(966)	1,50		Leerstelle(n) kw nach § 13 HG für einen nach § 92 a HBG/85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	(4,50)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Außertariflich	
Atl.	(001)	1		(entsprechend V b BAT)
			Tariflich	
I a	(001)	1		
I b	(001)	2		
II a	(001)	3		
IV a	(001)	4		davon 1 kw (Sachbearbeitung Referat I 5)
IV b	(001)	3		
V b	(001)	6		
V c	(001)	8		
VI b	(001)	32	(27)	
VII	(001)	13,50	(16,50)	
VIII	(001)	8,50	(9)	
Azubi	(001)	2		
Zusammen		84	(82,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in ein höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VI bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	27,0										5,0						32,0
VII	(001)	16,5								2,0				5,0				13,5
VIII	(001)	9,0									0,5							8,5
Versch.		30,0																30,0
Zusammen		82,5								2,0	0,5	5,0		5,0				84,0

Zu Spalte 8: Je 1 neue Stelle der Verg.Gr. VII BAT für die Neustrukturierung der Abteilung L bzw. für die Einrichtung eines Bürgertelefons ("call-center").
Wegfall von 0,5 Stelle der Verg.Gr. VIII BAT zur Kompensation der Hebungen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
IV a	-	-	1,0
IV b	-	-	1,0
V b	-	-	1,0
VI b	4,0	3,5	13,0
VII	-	7,0	-
Zusammen	4,0	10,5	16,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I a	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3,50	(3,50)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	8		Kraftfahrer/in
Arb.	(001)	2		Hausmeister/in
Arb.	(008)	1		Hausarbeiter/in
Zusammen		11	(11)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(001)	1	(--)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 11	(001)	1,50		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		2,50	(2,50)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(001)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		2,5												1,0	1,0			2,5

Zu Spalte 10 : Umsetzung einer Planstelle A 16 BBesG von Tit. 422 01 und einer Planstelle A 15 BBesG nach Tit. 422 01.

422 77 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(001)	7		Regierungsoberrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ Staatsanwältinnen der Bes.Gr. R 1 oder R 2 besetzt werden.
Zusammen		7	(7)	

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	1		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	2		Ministerialrat/rätin
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(001)	1		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	4		Regierungsdirektor/in
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		12	(12)	

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(970)	0,0			1,0													1,0
A 15	(970)	0,0			1,0													1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1,0			2,0													3,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	2	
III	(001)	1	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	2	
V c	(001)	5	
VI b	(001)	5,50	
Zusammen		17,50	(17,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V b	--	--	1,0
VI b	--	--	1,0
VI b	3,0	--	--
Zusammen	3,0	--	2,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(019)	1		Küchendienst
Zusammen		3	(3)	

422 71 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 12	(001)	--		Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(--)	

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
III	(001)	--	
V c	(001)	--	
VI b	(001)	--	
Zusammen		--	(--)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	--		Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(--)	

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 4	(004)	1		Präsident/in des Hessischen Statistischen Landesamtes Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	7		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	8		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	5		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3	(4)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	7		Oberinspektor/in
A 9	(001)	4		Inspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		46	(46)	

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	0,0										1,0						1,0
A 12	(001)	4,0											1,0					3,0
Versch.		42,0																42,0
Zusammen		46,0										1,0	1,0					46,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	--		
II a	(001)	2		
III	(001)	4		
IV a	(001)	21		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	36		
V c	(001)	47,50		davon 1 ku nach VIb bei Ausscheiden der Stelleninhaberin.
VI b	(001)	52		
VII	(001)	80,50		
Azubi	(001)	13		
Zusammen		257	(257)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	1,0
VI b	1,0	3,0	--
VII	2,0	1,0	--
VIII	1,0	--	--
Zusammen	4,0	4,0	1,0

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(--)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	3		Handwerker/in
Arb.	(008)	2		Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	7		Reinigungsdienst
Zusammen		14	(14)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
Zusammen		2	(2)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		
III	(001)	5		
IV a	(001)	19		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	3		
V c	(001)	1		
VI b	(001)	6		
VII	(001)	1		
VIII	(001)	0,50		
VIII	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		37,50	(37,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(011)	1		Direktor/in der Landeszentrale für politische Bildung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	2		Leitender/de Regierungsdirektor/in davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers Referat II.
A 15	(001)	3		Regierungsdirektor/in davon 2 ku nach A 14 und 1 ku nach A 13
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin ku nach A 11
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		8	(8)	

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	2		davon 1 kw
II a	(001)	2		
III	(001)	2		
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	2,50		
V c	(001)	4,50		
VI b	(001)	2		
Zusammen		17	(17)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	--	
Zusammen		--	(--)

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Zusammen		1	(1)	

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 03

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
Vorwort		3
Abschnitt Ministerium		
03 01	Ministerium	7
03 02	Allgemeine Bewilligungen	29
	Abschluß des Abschnitts Ministerium	42
Abschnitt Allgemeine Landesverwaltung		
03 03	Landesamt für Verfassungsschutz Hessen	44
03 04	Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden	56
03 05	Sportförderung	70
03 09	Regierungspräsidium Darmstadt	76
03 10	Regierungspräsidium Gießen	111
03 11	Regierungspräsidium Kassel	135
03 12	Regierungspräsidien	160
03 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung	172
03 14	Zentrale Verwarnungs- und Bußgeldstellen für Verkehrsordnungswidrigkeiten	181
03 17	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	193
03 19	Brand- und Katastrophenschutz	195
	Abschluß des Abschnitts Allgemeine Landesverwaltung	222
Abschnitt Polizei		
03 20	Schutz-, Kriminalpolizei	224
03 21	Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)	241
03 22	Polizeipräsidium Westhessen	248
03 24	Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei	269
03 25	Bereitschaftspolizei	298
03 28	Hessische Polizeischule	309
03 29	Hessisches Polizeiverwaltungsamt	321
	Abschluß des Abschnitts Polizei	324
	Abschluß des Einzelplans	326
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	328
	Stellenpläne, Stellenübersichten	329
Anlagen zum Einzelplan 03:		
I	Wirtschaftsplan der Kantine des Regierungspräsidiums in Kassel	450
II	Stellenübersicht der Kantine des Regierungspräsidiums in Kassel	451
III	Wirtschaftsplan der HZD	452
IV	Finanzplan der HZD	454
V	Stellenübersicht der HZD	455

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

I. Aufgaben:

Grundsatzfragen der allgemeinen Verwaltungs- und Behördenorganisation,
Grundsatzfragen der Verwaltungsautomation, Angelegenheiten des Datenschutzes;
Vollzug des Bildschirmtextstaatsvertrages, soweit nicht der Datenschutzbeauftragte zuständig ist,
Alle Angelegenheiten der inneren Landesverwaltung,
Recht des öffentlichen Dienstes,
Zentrale Fortbildung
Erfassung der Schwerbehinderten im Dienste des Landes und Berechnung der Ausgleichsabgabe,
Durchführung des Berufsbildungsgesetzes im öffentlichen Dienst,
Durchführung der Wehrgesetzgebung (u.a. Wehrerfassungswesen, Unterhaltssicherung, Landbeschaffung, Schutzbereiche, Vormerkstelle),
Recht der allgemeinen Wahlen und Abstimmungen,
Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen,
Auswanderungswesen
Aufenthaltsrecht der Ausländer,
Asylverfahren (ausgenommen die Zuweisung und Unterbringung der Asylbewerber),
Verfassungsschutz,
Presserecht,
Stiftungsrecht,
Allgemeines Enteignungsrecht,
Glücksspielwesen (ohne Staatslotterien),
Feiertagsrecht,
Kriegsgräberfürsorge,
Verwaltungsverfahrens- und Vollstreckungsrecht,
Herausgabe des Staatsanzeigers,
Polizeiliche Kriminalprävention, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, soweit Polizeidienststellen und die Gefahrenabwehrbehörden zuständig sind, für die das Ministerium des Innern und für Sport Aufsichtsbehörde ist,
Kommunale Angelegenheiten,
Sport und Freizeit,
Brandschutz (einschl. Förderung der Feuerwehren),
Katastrophenschutz, Zivile Notfallvorsorge,
Fernmeldeangelegenheiten der Zivilen Verteidigung, des Brandschutzes, Katastrophenschutzes und Rettungsdienstes,

II. Aufbau:

Das Ministerium ist in 5 Abteilungen gegliedert, und zwar:

Abt. I	-	Organisation, Personal, Haushalt, Öffentliches Dienstrecht, Verteidigungswesen
Abt. II	-	Rechtsabteilung
Abt. III	-	Landespolizeipräsidium
Abt. IV	-	Kommunale Angelegenheiten, Sport
Abt. V	-	Brand- und Katastrophenschutz

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport gehören:

1.1 Oberste Landesbehörde

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

1.2 Landesoberbehörden

Landesamt für Verfassungsschutz Hessen (1)
Präsidium der Hessischen Bereitschaftspolizei (1) und Bereitschaftspolizeiabteilungen (4)
Wasserschutzpolizeistationen (4) und einer Hubschrauberstation
Hessisches Landeskriminalamt (1)
Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung (1)
Polizeipräsidien (7)

1.3 Landesmittelbehörden
Regierungspräsidien (3)

1.4 Untere Landesbehörden
Landräte (21) als Behörden der Landesverwaltung

2. Einrichtungen des Landes
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden (1, 2 Fachbereiche, 4 Außenstellen)
Hessische Landesfeuerwehrschule (1 und 1 Außenstelle)
Hessische Polizeischule (1)
Katastrophenschutz-Zentralwerkstätten (3) - (siehe Kap. 06 28 des Bundeshaushalts)
Hessische Beamtenkrankenkasse (1) - (siehe Kap. 03 09)

3**. Landesbetrieb**
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 03	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	106.176.800	118.226.700
2	Übertragungseinnahmen	10.988.600	11.953.700
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	36.578.500	35.788.500
	Gesamteinnahmen	153.743.900	165.968.900
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1.578.495.600	1.545.254.900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	244.400.100	235.378.000
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	22.880.800	19.719.100
7	Bauausgaben	1.183.000	772.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	74.225.300	78.556.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben	39.464.300	37.521.000
	Gesamtausgaben	1.960.649.100	1.917.201.400
	Zuschuss / Überschuss	-1.806.905.200	-1.751.232.500

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	17.328,0	308,0	17.342,0	335,0
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1.456,0	--	1.484,0	--
Angestellte	3.372,0	108,5	3.307,0	142,0
davon Auszubildende	210,0		116,0	
Arbeiter	768,5	3,5	773,0	4,5
davon Auszubildende	27,0		27,0	
Zusammen	22.924,5	420,0	22.906,0	481,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Nachdem in der ersten Staffel im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses in Richtung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung das Polizeipräsidium Wiesbaden (jetzt Polizeipräsidium Westhessen, Kap. 03 22) als Referenzbereich eingerichtet wurde, kommen im Haushaltsjahr 2001 in der zweiten Staffel als neue Einführungsprojekte die Verwaltungsbereiche Landesamt für Verfassungsschutz (Kap. 03 03), Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden (Kap. 03 04) drei Regierungspräsidien (bisher gemeinsam bei Kap. 03 12 veranschlagt, neu auf einzelne Kapitel 03 09, 03 10 und 03 11 aufgeteilt) und die Landräte (Kap. 03 13) hinzu.

Für die Regierungspräsidien und die Landräte sind ressortübergreifende Deckungsvermerke vorgesehen (vgl. spezielle Haushaltsvermerke bei den jeweiligen Kapiteln).

Die Organisationsreform der Polizei ist bereits teilweise berücksichtigt.

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 01 M i n i s t e r i u m

Die im Rahmen der Personalkostenbudgetierung erwirtschafteten Rücklagen können zur Verstärkung der Ausgabeansätze verwendet werden.

Zu Kapitel 03 01
Zu den Personalausgaben des Einzelplans
Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze wird fortgeführt und erfolgt im wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:
Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.
Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.
Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).
Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 03 02 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungsmittel ausgebracht.
Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 03 02 - 917 01 zentral veranschlagt.
Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 03 02 - 462 01 ausgebracht.
Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.
Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel in nicht budgetierten Kapiteln können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage bei Kap. 03 02 - 919 01 zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

Die Ausgaben zur Förderung der Beschäftigung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung (Kap. 03 01 - ATG 72, 73 und 74) sind von der kapitelübergreifenden Deckungsfähigkeit der Personalausgaben nach § 2 Abs. 1 Haushaltsgesetz ausgenommen. Gleiches gilt für die neu eingerichtete Titelgruppe 03 01 - ATG 71 (IT-Auftragsausbildungsplätze).

Wesentliche Änderung gegenüber dem Vorjahr im Kapitel 03 01:

Ab dem Haushaltsjahr 2001 werden die bisher in der Titelgruppe 81 veranschlagten Ausgaben des Sonderprogramms zur Beschäftigung jüngerer Schwerbehinderter ebenso wie der bisherige Titel 685 05 in der Titelgruppe 73 - Fonds zur Integration und Beschäftigung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung - mit veranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	1 000 *[511]*	63 000 *[32 211]*	4 020 *[2 055]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Gebühren und Auslagen für:

1. Genehmigung von Lotterien und Aus-spielungen	*1 000,00 DM*
2. Erlaubnis zum Betrieb einer öffentl. Spielbank, Genehmigung zur Ausübung der Erlaubnis durch Dritte, Genehmigung von Rechtsgeschäften, die aufgrund der Spielbankerlaubnis einer Genehmigungspflicht unterliegen	*-,-- DM*
3. Beglaubigung von Abschriften und Unterschriften	*-,-- DM*
4. Genehmigung von Stiftungen des öffentlichen Rechts	*-,-- DM*
Zusammen	*1 000,00 DM*

111 26	011	Einnahmen aus Nachdiplomierungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	4 950 *[2 531]*

Erläuterungen:
Einnahmen aufgrund § 22 a des Verwaltungsfachhochschulgesetzes vom 12. Juni 1979 (GVBl. I S. 95,97), zuletzt geändert am 19. Dezember 1990 (GVBl. I S. 760).

112 02	011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie Altstoffe	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	200 *[102]*	200 *[102]*	195 *[100]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand - oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
Benutzung der Kantineneinrichtung, Vergütungen für das Aufstellen von Warengebern, Entgelte für die Benutzung von Dienstkraftwagen.

119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	600 000 *[306 775]*	529 000 *[270 473]*	625 770 *[319 951]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Für die Bearbeitung des redaktionellen Teils des Staatsanzeigers	*9 000 DM*
2. Gewinnbeteiligung am Anzeigenerlös aus dem Staatsanzeiger für das Land Hessen	*591 000 DM*
3. Sonstige Veröffentlichungen	*-- DM*
Zusammen	*600 000 DM*

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	3 122 *[1 596]*
119 46	011	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	34 865 *[17 826]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle; im wesentlichen für Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen.

119 51	011	Vermischte Einnahmen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	366 *[187]*
124 01	011	Mieten und Pachten	10 500 *[5 369]*	10 500 *[5 369]*	9 161 *[4 684]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*10 500 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*10 500 DM*

Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Dienstwohnung Wiesbaden, Mainzer Str.39.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	011	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 01, 426 01, 425 69, 425 72 und 426 72.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 01	011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für das Sonderprogramm zur Beschäftigung jüngerer Schwerbehinderter in der Landesverwaltung	2 400 000 *[1 227 101]*	2 400 000 *[1 227 101]*	2 383 914 *[1 218 876]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zu den bei ATG 73 veranschlagten Ausgaben erstattet die Bundesanstalt für Arbeit für die Dauer von bis zu 3 Jahren einen Anteil von bis zu 80 v.H.*			
256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	126 500 *[64 678]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Eingliederung und Arbeitsbeschaffung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) III.*			
n e u				
256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 69 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Ausgaben geleistet werden.*			
256 73 011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*	3 246 925 *[1 660 126]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 73.			
	Erläuterungen: *Hier werden zentral für die gesamte Landesverwaltung die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten vereinnahmt, soweit die Förderung im Rahmen des Stellenpools für die Beschäftigung arbeitsloser Schwerbehinderter (ATG 72) oder des Integrationsfonds (ATG 73) erfolgt.*			
281 01 011	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung eigener Auslagen und Anwaltskosten in Rechtsstreiten sowie Kostenerstattung in Vorverfahren gemäß § 80 HVwVfG.*			
286 04 011	Erstattungen aus dem EG-Sozialfonds für die Beschäftigung jüngerer Schwerbehinderter in der Verwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 73.			
	Erläuterungen: *Im Rahmen der Umstrukturierung des EG-Sozialfonds sollen die von der EG zugewiesenen Mittel von den Bundesländern an die Träger der Maßnahmen bewilligt werden.*			

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 69 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Weggefallene Titel			
271 01 011	Erstattung von Personalausgaben von der Stiftung Hessischer Naturschutz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung der Personalkosten für eine bei der Stiftung Hessischer Naturschutz eingesetzte Halbtagskraft der Verg.Gr. V b BAT.*			
	Gesamteinnahmen	3 722 700 *[1 903 386]*	3 714 700 *[1 899 296]*	6 439 787 *[3 292 611]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Von den im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport im Haushaltsjahr 2001 freiwerdenden Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter sind jährlich 4 Stellen für die zusätzliche Einstellung von Schwerbehinderten zu verwenden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt:
- hierfür erforderlich werdende Umsetzungen und Umwandlungen im Einzelplan 03 vorzunehmen;
- bis zum 30.09.2001 nicht für zusätzliche Einstellungen von Schwerbehinderten verwendete Stellen in den Stellenpool für Schwerbehinderte bei Kap. 03 01 - ATG 72 umzusetzen und im Bedarfsfall umzuwandeln.

Abweichend von § 8 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz dürfen im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Landespolizeipräsidiums Planstellen und Stellen von Kap. 03 09, 03 10, 03 11 und 03 24 nach Kap. 03 01 umgesetzt und Ausgabeansätze gegen entsprechende Einsparungen bei Kap. 03 09, 03 10, 03 11 und 03 24 - ATG 86 überschritten werden.

Abweichend von § 8 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz dürfen bis zu 12 Planstellen der Bes.Gr. A 13 höherer Dienst zur Einführung eines Trainee-Programms in das Ministerium umgesetzt werden.

412 02	011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	9 300 *[4 755]*	9 300 *[4 755]*	5 199 *[2 658]*

Erläuterungen:

Entschädigungen für:

1. den Vorsitzenden einer nach § 71 Abs.1 HPVG gebildeten Einigungsstelle	*2 400 DM*
2. die Mitglieder des Landesbeirats für Brandschutz, Allgemeine Hilfe und Katastrophenschutz	*1 100 DM*
3. die Mitglieder der Landespersonalkommission .	*5 800 DM*
4. die Mitglieder des Berufsbildungsausschusses	*-- DM*
Zusammen	*9 300 DM*

421 01	011	Amtsbezüge des Ministers - Laufende Zahlungen -	264 600 *[135 288]*	262 300 *[134 112]*	266 596 *[136 308]*

Erläuterungen:

1. Amtsbezüge	*260 400 DM*
2. Dienstaufwandsentschädigung	*4 200 DM*
Zusammen	*264 600 DM*

421 02	011	Amtsbezüge des Ministers - Einzelzahlungen -	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	162 668 *[83 171]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	17 058 400 *[8 721 821]*	17 058 400 *[8 721 821]*	17 338 242 *[8 864 903]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *17 058 400 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 17 058 400 DM			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	41 400 *[21 167]*	33 600 *[17 179]*	110 468 *[56 481]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 33 600 DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 7 800 DM			
	Zusammen 41 400 DM			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	3 739 *[1 912]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	10 950 100 *[5 598 697]*	10 950 100 *[5 598 697]*	10 160 059 *[5 194 756]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 10 950 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 10 950 100 DM			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 800 *[920]*	1 800 *[920]*	54 256 *[27 741]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 1 800 DM			

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 03 011	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 129 *[577]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 721 400 *[880 138]*	1 721 400 *[880 138]*	1 384 798 *[708 036]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 721 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 721 400 DM			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	9 878 *[5 051]*
426 03 011	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	46 018 *[23 528]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Für Aushilfskräfte, insbesondere im Schreib-, Telefon-, Boten- und Reinigungsdienst.			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-4 632 *[-2 368]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08	011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	132 392 *[67 691]*
		Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	60 000 *[30 678]*	40 000 *[20 452]*	68 832 *[35 193]*
n e u					
459 05	011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
		Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
		Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01	011	Geschäftsbedarf	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	72 217 *[36 924]*
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	155 000 *[79 250]*	155 000 *[79 250]*	155 335 *[79 422]*
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	275 000 *[140 605]*	257 000 *[131 402]*	300 014 *[153 395]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*150 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*125 000 DM*
Zusammen	*275 000 DM*

An die Fernmeldeanlage Friedrich-Ebert-Allee 12 sind folgende Behörden und Dienststellen angeschlossen, deren Fernsprechkosten hier mitveranschlagt sind:

Behörde / Dienststelle	*Entlastetes Kapitel*
1. Ministerium des Innern und für Sport	*(03 01)*
2. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung mit 1 Abteilung	*07 01*

514 01 011 Haltung von Fahrzeugen 120 000 112 800 87 043
[61 355] [57 674] [44 504]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*11*	*11*	*11*
Kleintraktor	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*12*	*12*	*12*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 97 000 97 000 79 712
[49 595] [49 595] [40 756]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*38 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*59 000 DM*
Zusammen	*97 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 50 000 DM.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen 700 700 234
[358] [358] [120]

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Beschaffung und Unterhaltung von:

1. Dienstkleidung für Pförtner und Amtsboten . . .	*700 DM*
2. Schutzkleidung für Bedienstete der Druckerei und der Reprostelle	*-- DM*
3. Schutzkleidung für Heizer, Hausmeister und Reinigungskräfte	*-- DM*
4. Dienst- und Schutzkleidung für Kraftfahrer . . .	*-- DM*
5. Schutzkleidung für Fernmeldetechniker und Bedienstete der Posteingangsstelle	*-- DM*
Zusammen	*700 DM*

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	499 000 *[255 135]*	499 000 *[255 135]*	404 756 *[206 949]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 12	*4 470 200*	*--*
Summe	*4 470 200*	*--*
davon 12 v.H.	*536 400*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*201 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*2 000 DM*
3. Reinigung	*108 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*188 000 DM*
Zusammen	*499 000 DM*

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	600 *[307]*	-- *[--]*	300 *[153]*

Erläuterungen:
Für Raummieten.

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	180 000 *[92 033]*	100 000 *[51 129]*	138 558 *[70 844]*
	Erläuterungen: *Mieten für Kopierautomaten und andere Verviel-fältigungseinrichtungen, sonstige Büromaschinen, Fahrzeuge. Fahrzeuge dürfen geleast werden.*			
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	536 400 *[274 257]*	536 400 *[274 257]*	583 864 *[298 525]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 536 400 DM* *2. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 536 400 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			
519 05 011	Unterhaltung der Grundstücke und bau lichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	39 200 *[20 043]*	39 200 *[20 043]*	31 656 *[16 185]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 39 200 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . -- DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 39 200 DM*			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	45 000 *[23 008]*	317 000 *[162 080]*	44 987 *[23 002]*
527 01 011	Reisekosten	165 000 *[84 363]*	165 000 *[84 363]*	236 793 *[121 070]*
	Reisekostenerstattungen fließen den Ausgabemitteln zu.			
529 01 011	Verfügungsmittel	16 900 *[8 641]*	16 900 *[8 641]*	16 896 *[8 639]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
n e u 529 04 011	**Bewirtungskosten**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.*			

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 01 011	Verfahrensauslagen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung in Vorverfahren gemäß § 80 HVwVfG.*			
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	30 000 *[15 339]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt für Umzüge innerhalb der Dienstgebäude.*			
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Auswertung von Presseinformationen und andere Aufträge.*			
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 658 *[1 359]*
	Erläuterungen: *Für die Beschaffung der Freiherr-vom-Stein-Plakette, die aufgrund der Kabinettsbeschlüsse vom 22. Mai 1951, 15. Mai 1956 und 4. Sept. 1974 an hess. Städte und an Gemeinden sowie an Persönlichkeiten verliehen wird.* *Beschaffung von Plaketten, Buch- und anderen Ehrenpreisen.*			
544 01 011	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Rückzahlungen, die nicht von den Einnahmen abgesetzt werden dürfen.*			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
549 01 011	Globalkürzung sächlicher Verwaltungsausgaben . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 011	Schadenersatzleistungen	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Bauausgaben			
711 01 011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	5 479 *[2 801]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	Regalanlagen für Registratur . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 20 000 DM			
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführung an Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage.			
	Bestand der Rücklage am 31.12.1999: 213.610 DM			
972 01 011	Globale Minderausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an Kap. 02 03 - 381 01	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	29 840 *[15 257]*
	Erläuterungen:			
	Kostenerstattung an das Hessische Statistische Landesamt für die Durchführung der Einbürgerungsstatistik.			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Ausgaben-Titelgruppe 69
Veranschlagt sind die Kosten der Ausstattung mit Geräten der Informationstechnik, mit denen die Aufgaben der Text- und Datenverarbeitung sowie der Bürokommunikation unter teilweiser Einbeziehung der HZD erledigt werden.

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 69 011	Dienstbezüge der Beamten	726 000 *[371 198]*	714 000 *[365 062]*	701 842 *[358 846]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Übergangsgelder, Ausgleichszahlungen, Nachversicherung ausgeschiedener Beamter, Zulagen.*			
425 69 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Aufwandsentschädigungen, Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge, Ehrengaben.*			
511 69 011	Geschäftsbedarf	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	70 *[36]*
	Erläuterungen: *Kosten der HEPIS-Bände u. ä.*			
512 69 011	Bücher, Zeitschriften	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 954 *[999]*
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	380 *[194]*
	Erläuterungen: *Für Standleitungen.*			
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	106 000 *[54 197]*	291 073 *[148 823]*
	Erläuterungen: *Ersatz, Wartung und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen sowie für die Ausstattung der neuen Bildschirmarbeitsplätze.*			
518 69 011	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten der hausinternen Verkabelung.*			
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	35 000 *[17 895]*	28 000 *[14 316]*	35 893 *[18 352]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für Farbbänder, Ausdruckpapier, usw.*			
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	62 000 *[31 700]*	52 000 *[26 587]*	53 737 *[27 475]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 2 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 60 000 DM* *Zusammen 62 000 DM*			
535 69 011	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	662 000 *[338 475]*	700 000 *[357 904]*	700 990 *[358 410]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für die DV-Verfahren.*			
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	199 500 *[102 003]*	236 000 *[120 665]*	400 504 *[204 774]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 150 000 DM* *2. Software . . . . . 49 500 DM* *3. Mobiliar . . . . . -- DM* *Zusammen 199 500 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	1 790 500 *[915 468]*	1 842 000 *[941 800]*	2 186 442 *[1 117 910]*
n e u	Titelgruppe 71 **Auftragsausbildung für IT-Berufe**			
425 71 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 500 000 *[1 278 230]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 71 155	Erstattungen an Sonstige im Inland	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
682 71 155	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 71 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71 155	Zuschüsse an Andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 72
Stellenpool für die Beschäftigung arbeitsloser Schwerbehinderter

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72
Die in dieser Titelgruppe veranschlagten (Plan-) Stellen sind für die verstärkte Neueinstellung arbeitsloser Schwerbehinderter bestimmt. Die Stellen werden vom Ministerium des Innern und für Sport zentral bewirtschaftet. Die hier nicht veranschlagten persönlichen Verwaltungsausgaben sind bei den Kapiteln der jeweiligen Beschäftigungsdienststellen nachzuweisen.

422 72 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 619 700 *[1 339 431]*	2 619 700 *[1 339 431]*	2 481 654 *[1 268 849]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*2 619 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*2 619 700 DM*

425 72 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 468 500 *[1 773 416]*	3 468 500 *[1 773 416]*	3 673 533 *[1 878 248]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*3 468 500 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*3 468 500 DM*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 72 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Haushaltsstelle, falls Arbeiter auf (Plan-) Stellen bei 422 72 bzw. 425 72 geführt werden.*			
	Summe Titelgruppe 72	6 088 200 *[3 112 847]*	6 088 200 *[3 112 847]*	6 155 187 *[3 147 097]*
	Titelgruppe 73 Fonds zur Integration und Beschäftigung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kap. 03 01 - 256 73 geleistet werden. 2. Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Tit. 286 04 geleistet werden. 3. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73
Aus diesen Mitteln dürfen vergütet werden:
Einstellungen im Rahmen des

- Sonderprogramms zur Beschäftigung von jüngeren Schwerbehinderten in der Landesverwaltung

- Förderungprogramms zur Beschäftigung von Schwerbehinderten und Hilfskräften in der Landesverwaltung

- Landesprogramms zur Beschäftigung von älteren Schwerbehinderten in der Landesverwaltung

Die Mittel werden zentral vom Ministerium des Innern und für Sport bewirtschaftet. Die Ressorts werden im Einvernehmen mit dem Beauftragten der Hessischen Landesregierung für Angelegenheiten der Schwerbehinderten in der Landesverwaltung ermächtigt, Kräfte zu Lasten dieser Mittel einzustellen.
Die hier nicht veranschlagten persönlichen Verwaltungsausgaben sind bei Kapiteln der jeweiligen Beschäftigungsdienststellen nachzuweisen.

In dieser Titelgruppe sind der bisherige Titel 685 05 sowie die Titelgruppen 73 und 81 zusammengefasst.

n e u					
425 73	011	**Vergütungen der Angestellten**	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
426 73	011	**Löhne der Arbeiter**	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 73	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*	-- *[--]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
653 73 011	**Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
682 73 011	**Zuschüsse für laufende Zwecke an Landesbetriebe**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 73 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
685 73 011	**Beschäftigung von älteren Schwerbehinderten in der Landesverwaltung**	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz dient der Aufstockung der Mittel der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von älteren Schwerbehinderten in der Landesverwaltung.*			
n e u				
981 73 011	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	6 700 000 *[3 425 656]*	700 000 *[357 904]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 Beauftragter der Hessischen Landesregierung für die Angelegenheiten der Schwerbehinderten in der Landesverwaltung			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 74 Zur Verbesserung der Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten von Schwerbehinderten hat die Landesregierung am 19. Juli 1988 die Berufung eines Beauftragten für die Angelegenheiten der Schwerbehinderten in der Landesverwaltung beschlossen. Die Aufgabe des Landesbeauftragten ist es, hierfür geeignete Vorschläge zu erarbeiten.			
412 74 011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	12 000 *[6 136]*	12 000 *[6 136]*	5 500 *[2 812]*
	Der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für die Angelegenheiten der Schwerbehinderten in der Landesverwaltung erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 12.000 DM.			
425 74 011	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	107 900 *[55 168]*	107 900 *[55 168]*	77 752 *[39 754]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge, Zulagen, Ehrengaben, Übergangsgelder, Abfindungen für teilzeitbeschäftigte Bürokräfte mit höchstens 72 Arbeitsstunden je Woche.*			
427 74 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Aushilfskräfte, insbesondere im Schreibdienst.*			
459 74 011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 74 011	Geschäftsbedarf	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	929 *[475]*
513 74 011	Post- und Fernmeldegebühren	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
515 74 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	198 *[101]*
522 74 011	Verbrauchsmittel für das Aktendokumentations-zentrum Wiesbaden	41 500 *[21 219]*	41 500 *[21 219]*	45 976 *[23 507]*
525 74 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	264 *[135]*
	Erläuterungen: *Für die Fortbildung des Personals beim Schwerbehinderten-beauftragten.*			
527 74 011	Reisekosten	17 000 *[8 692]*	17 000 *[8 692]*	6 820 *[3 487]*
529 74 011	Zur Verfügung des Beauftragten	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	155 *[79]*
	Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen. ***Erläuterungen:*** *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
547 74 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	578 *[295]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 74	208 400 *[106 553]*	203 400 *[103 997]*	138 172 *[70 646]*

Weggefallene Titel

685 05	011	Beschäftigung von älteren Schwerbehinderten in der Landesverwaltung	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind nach 685 73 umgesetzt.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 81
Sonderprogramm zur Beschäftigung jüngerer Schwerbehinderter in der Verwaltung
Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Tit. 286 04 geleistet werden.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 81
Schwerbehinderte, die im Rahmen dieser Programme in der Landesverwaltung beschäftigt werden, sind spätestens nach Ablauf von drei Jahren auf freiwerdende Stellen zu übernehmen.
Das verwaltungsmäßige Verfahren ist mit Erlaß geregelt, zuletzt vom 15.03.1993 (StAnz. S. 1120).

425 81	011	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	3 000 000 *[1 533 876]*	3 104 692 *[1 587 404]*
426 81	011	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	606 713 *[310 207]*
653 81	011	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 81	011	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 81	-- *[--]*	4 000 000 *[2 045 168]*	3 711 405 *[1 897 611]*
		Gesamtausgaben	50 250 000 *[25 692 417]*	47 393 600 *[24 231 963]*	46 121 189 *[23 581 389]*

Kapitel 03 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	622 700	614 700	682 448
2	Übertragungseinnahmen	3 100 000	3 100 000	5 757 339
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		3 722 700	3 714 700	6 439 787
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	44 268 100	41 726 000	40 391 327
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 257 400	3 381 600	3 294 039
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 505 000	2 000 000	2 000 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	219 500	256 000	405 983
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	30 000	29 840
Gesamtausgaben		50 250 000	47 393 600	46 121 189
Zuschuss/Überschuss		-46 527 300	-43 678 900	-39 681 402

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 02 **Allgemeine Bewilligungen**

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	012	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	23 186 *[11 855]*
119 51	012	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 440 *[736]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231 74	011	Erstattungen der Kosten der Wahl zum Deutschen Bundestag durch den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	3 364 412 *[1 720 197]*

Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 74.

Erläuterungen:
Der Bund erstattet gemäß § 50 Bundeswahlgesetz i.d.F. vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert am 15. November 1996 (BGBl. I S. 1712), dem Land - zugleich für seine Gemeinden - die durch die Bundestagswahl veranlaßten notwendigen Ausgaben.

231 77	011	Erstattung der Kosten der Wahl zum Europäischen Parlament durch den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	5 507 000 *[2 815 684]*

Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 77.

Erläuterungen:
Der Bund erstattet gem. § 25 Europawahlgesetz vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 709) i.d.F. der Bekanntmachtung vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 419, 555) i. V. m. § 50 Bundeswahlgesetz i.d.F. vom 23. Juli 1993 (BGBl. I. S. 1288,1594) dem Land - zugleich für seine Kreis- und Stadtwahlleiter und die Gemeinden - die durch die Europawahl veranlaßten notwendigen Ausgaben.

241 52	249	Erstattung des Bundes zur Durchführung des Gräbergesetzes	2 537 100 *[1 297 199]*	2 537 100 *[1 297 199]*	2 530 819 *[1 293 987]*

Vgl. Vermerk bei Titel 643 52.

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Voraussichtliche Erstattung des Bundes zur Durchführung des Gesetzes über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (Gräbergesetz) vom 1. Juli 1965 (BGBl. I S. 589) i.d.F. vom 29.1.1993 (BGBl. I S. 179).*			
282 01 011	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 531 01.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse zu öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
	Gesamteinnahmen	2 537 100 *[1 297 199]*	2 537 100 *[1 297 199]*	11 426 857 *[5 842 459]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	27 639 700 *[14 131 954]*	3 924 500 *[2 006 565]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-28 000 000 *[-14 316 172]*	-13 500 000 *[-6 902 440]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 13,5 Mio DM und auf 2001 14,5 Mio DM.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

525 61 012 **Aus- und Fortbildung, Umschulung** . . . . . 580 000 / *[296 549]* | 565 000 / *[288 880]* | 516 457 / *[264 060]*

Lehrmaterial und Unterrichtsmittel dürfen unentgeltlich an die Teilnehmer der Fortbildungsveranstaltungen abgegeben werden.

Erläuterungen:
1. *Schulgeld (Gebühren) für Bedienstete des Geschäftsbereichs für Aus- und Fortbildungslehrgänge beim Verwaltungsschulverband sowie Beiträge zur anteilsmäßigen Deckung des zu erwartenden Fehlbetrags gem. § 6 Abs. 4 des Verwaltungsschulverbandsgesetzes vom 12.6.1979 (GVBl. I S. 104),*
2. *Fortbildung der Leiter von Arbeitsgemeinschaften der Rechtsreferendare in der Verwaltung einschließlich der notwendigen Unterrichtsmittel.*

531 01 011 **Veröffentlichungen** . . . . . 350 000 / *[178 952]* | 350 000 / *[178 952]* | 272 178 / *[139 162]*

1. Die Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
2. Die Ausgaben bei 531 01, Kap. 03 24 - ATG 76 und 03 28 - ATG 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.
4. Die Mittel sind bis zu 120 000 DM übertragbar.

Erläuterungen:

1. Druck einer monatlichen Beilage zum Staatsanzeiger für das Land Hessen über die Rechtsprechung der Hess. Verwaltungsgerichte sowie Druckkosten für ein Inhaltsverzeichnis und ein Register	*45 000 DM*
2. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungen . .	*290 000 DM*
3. Fernsprechverzeichnis für die Teilnehmer der Fernsprechzentralen der Hessischen Landesregierung	*15 000 DM*
Zusammen	*350 000 DM*

538 01 012 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

542 01 291 **Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz** . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

1. Erstattungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.
2. Ausgaben dürfen gegen Einsparungen in den Einzelplänen der Ressorts geleistet werden, die ihre Beschäftigungsquote nach dem Schwerbehindertengesetz nicht erfüllt haben.

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zahlungen des Landes an die Hauptfürsorgestelle (Landeswohlfahrtsverband) gem. §§ 5 und 11 des Schwerbehindertengesetzes i.d.F. vom 26. August 1986 (BGBl. I S. 1421, 1550), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 26. Juli 1994 (BGBl. I S. 1792).*			
544 01 012	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
631 01 011	Verwaltungskostenerstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
632 01 012	Verwaltungskostenerstattungen an Länder	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	19 700 *[10 072]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Geschäftsführung der Ständigen Geschäftsstelle der Innenministerkonferenz gemäß der Verwaltungsvereinbarung vom 3. Mai 1996.*			
643 52 249	Erstattungen an die Gemeinden zur Durchführung ihrer Aufgaben nach dem Gräbergesetz	2 537 100 *[1 297 199]*	2 537 100 *[1 297 199]*	2 409 093 *[1 231 750]*
	1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 241 52 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Nach dem Gräbergesetz vom 1. Juli 1965 (BGBl. I S. 589) i.d.F. vom 29.1.1993 (BGBl. I S. 179) ist die Sorge für die Gräber des in § 1 des Gesetzes genannten Personenkreises Aufgabe der Länder. Die Aufwendungen hierfür werden vom Bund erstattet und bei 241 52 vereinnahmt. Die Ausgaben sind veranschlagt in Anlehnung an die durch die Verordnung über die Pauschsätze für Instandsetzung und Pflege der Gräber im Sinne des Gräbergesetzes vom 31. März 1993 (BGBl. I S. 489) festgesetzten Pauschsätze.*			
652 61 131	Zuweisung an das Land Rheinland-Pfalz für die Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer	309 000 *[157 989]*	309 000 *[157 989]*	302 390 *[154 610]*
	Erläuterungen: *Aufgrund des Kabinettbeschlusses vom 25. September 1956 ist das Land Hessen dem Verwaltungsabkommen über die Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer beigetreten. Nach § 1 des Abkommens werden die Beiträge der Vertragsschließenden im Rahmen der in ihrem Haushalt bereitgestellten Mittel in angemessenem Verhältnis aufgebracht.* *Das Land Hessen ist berechtigt, Bedienstete zur verwal-tungswissenschaftlichen Ausbildung und Fortbildung an die Hochschule zu entsenden. Die Länderanteile wurden im Abkommen über die Finanzierung der Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer vom 28. Juni 1996 festgelegt.*			

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 01 012	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	8 200 *[4 193]*	8 200 *[4 193]*	11 120 *[5 686]*
	Erläuterungen:			
	1. Jahresbeitrag an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gem. Kabinettbeschluß vom 12. November 1968 . . . . . 8 000 DM			
	2. Jahresbeitrag an die Deutsche Olympische Gesellschaft in Frankfurt am Main . . . . . 120 DM			
	3. Aufrundung . . . . . 80 DM			
	Zusammen 8 200 DM			
685 03 012	Zuschüsse für kommunalpolitische Schulung	450 000 *[230 081]*	450 000 *[230 081]*	450 000 *[230 081]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für kommunalpolitische Schulung an das Freiherr-vom-Stein-Institut des Hessischen Städte- und Gemeindebundes in Lindenfels im Odenwald und andere Schulungseinrichtungen.*			
685 04 012	Zuwendung an die Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuwendung gemäß Kabinettsbeschluß vom 7.3.1972.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	4 083 300 *[2 087 758]*	3 577 700 *[1 829 249]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 500 *[3 323]*	7 500 *[3 835]*	-- *[--]*

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Verbesserung der Kommunikationsverbindungen im Brand- und Katastrophenschutz sowie im Rettungsdienst.*			
518 69 011	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 011	Benutzerentgelte an die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	2 743 500 *[1 402 729]*	2 492 500 *[1 274 395]*	7 025 318 *[3 591 988]*
	Erläuterungen: *Die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung rechnet folgende ihr entstehende Kosten mit dem Hesssischen Ministerium des Innern und für Sport ab:* - *allgemeine Einführungslehrgänge von Bediensteten der Landesverwaltung* - *allgemeine Beratungsleistungen für die Ressorts einschließlich der Beratung durch die ZBSt-IT* - *Arbeiten zur Unterstützung des LAA und seiner Unterausschüsse* - *Entwicklungsarbeiten für Kommunen* - *Verbessserung der Kommunikationsverbindungen im Brand- und Katastrophenschutz sowie im Rettungsdienst*			
	1. Schulungskosten . . . . . 500 000 DM			
	2. Beratungsleistungen . . . . . 700 000 DM			
	3. Unterstützung des LAA . . . . . 1 450 000 DM			
	4. Verbesserung der Kommunikationsver-bindungen im Brand- und Katastrophenschutz sowie im Rettungsdienst . . 93 500 DM			
	Zusammen 2 743 500 DM			
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	2 750 000 *[1 406 053]*	2 500 000 *[1 278 230]*	7 025 318 *[3 591 988]*
	Titelgruppe 71 Kosten der Landtagswahl Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 71 Für die Durchführung der nächsten Landtagswahl.			
429 71 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	6 052 *[3 094]*

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte, Überstundenvergütungen anläßlich der Wahl.*			
511 71 011	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	383 329 *[195 993]*
	Erläuterungen: *Für die Beschaffung von Vordrucken, Papier für Fotokopiergeräte usw.*			
547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	493 *[252]*
	Erläuterungen: *Kosten für sonstigen Sachaufwand.*			
643 71 011	Erstattungen an Kreiswahlleiter und Gemeinden . .	-- *[--]*	-- *[--]*	7 402 234 *[3 784 702]*
	Erläuterungen: *Die Wahlkosten werden den Kreiswahlleitern und den Gemeinden gemäß § 47 des Landtagswahlgesetzes i.d.F. vom 19. Februar 1990 (GVBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8.6.1998 (GVBl. I S. 214), nach Pauschsätzen erstattet. Außerdem werden die an die Mitglieder der Wahlorgane gewährten Erfrischungsgelder in Höhe von 30 DM gemäß § 25 Abs. 3 der Landeswahlordnung in der Fassung vom 11. Oktober 1989 (GVBl. I S. 326) erstattet.*			
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	7 792 109 *[3 984 042]*
	Titelgruppe 72 Vorschlagswesen in der hessischen Landesverwaltung			
459 72 012	Prämien	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	29 830 *[15 252]*
	Erläuterungen: *Die Landesregierung hat am 26. März 1987 Richtlinien für das Vorschlagswesen in der hessischen Landesverwaltung beschlossen (StAnz. S. 1221). Mit Kabinettsbeschluß vom 3.4.1995 (StAnz. S. 1506) wurde insbesondere eine Erhöhung der Geldprämien beschlossen. Für einen als verwertbar anerkannten Vorschlag wird eine Geldprämie zwischen 100 und 2 000 DM, in Ausnahmefällen bis zu 5 000 DM gewährt.*			
531 72 012	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	29 830 *[15 252]*

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 74
Kosten der Bundestagswahl

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 74 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 74
Für die Durchführung der nächsten Bundestagswahl (vgl. 231 74).

429 74	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	12 099 *[6 186]*

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte, Überstundenvergütungen anläßlich der Wahl.

511 74	011	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Papier- und Druckkosten für die Herstellung amtlicher Vordrucke gemäß den Anlagen zur Bundeswahlordnung.

531 74	011	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten für die Veröffentlichung der Wahlvorschläge und der Wahlergebnisse.

547 74	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten für sonstigen Sachaufwand.

643 74	011	Erstattungen an Kreiswahlleiter und Gemeinden . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Wahlkosten werden den Kreiswahlleitern und den Gemeinden gemäß § 50 des Bundesswahlgesetzes i.d.F. vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert am 15. November 1996 (BGBl. I S. 1712), nach Pauschalsätzen erstattet. Außerdem werden die nach § 10 Abs. 2 der Bundeswahlordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBl. I 1994 S. 495) zu erstattenden Erfrischungsgelder vergütet.

Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	12 099 *[6 186]*

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Kosten der Kommunalwahlen			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 76 Haushaltsstellen für die Kommunalwahl.			
429 76 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte, Überstundenvergütungen anläßlich der Wahl.*			
531 76 011	Veröffentlichungen	2 000 000 *[1 022 584]*	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Informationskampagne zum neuen Kommunalwahlrecht. Mehr infolge Ausführung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr.*			
547 76 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für sonstigen Sachaufwand.*			
	Summe Titelgruppe 76	2 015 000 *[1 030 253]*	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 77 Kosten der Europawahl 1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 77 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 77 Für die Durchführung der nächsten Europawahl.			
429 77 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	7 779 *[3 977]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte, Überstundenvergütungen anläßlich der Wahl.*			
511 77 011	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	438 314 *[224 107]*
	Erläuterungen: *Insbesondere Papier- und Druckkosten amtlicher Vordrucke.*			
547 77 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 537 *[786]*
	Erläuterungen: *Kosten sonstigen Sachaufwandes.*			

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
643 77 011	Erstattungen an Kreiswahlleiter und Gemeinden . .	-- *[--]*	-- *[--]*	4 409 218 *[2 254 397]*

Erläuterungen:
Die Wahlkosten werden den Kreis- bzw. Stadtwahlleitern und Gemeinden gemäß § 25 Europawahlgesetz vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 709) i.d.F. vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555) i.V.m. § 50 des Bundeswahlgesetzes in der Fassung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288,1594) nach Pauschalsätzen erstattet. Außerdem werden die nach § 10 der Europawahlordnung vom 27. Juli 1988 (BGBl. I S. 1453; 1989 S. 228) i.d.F. vom 02. Mai 1994 (BGBl. I S. 957) zu erstattenden Erfrischungs-, Tage-, Übernachtungsgelder und Fahrkosten den Gemeinden bzw. Kreiswahlleitern vergütet.

	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	-- *[--]*	4 856 848 *[2 483 267]*

Titelgruppe 78
Förderung der Rückkehr ehemaliger bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge und der Flüchtlinge aus Jugoslawien
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 78:
Maßnahmen zur Erleichterung der Rückkehr ehemaliger bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge und der Flüchtlinge aus Jugoslawien.

547 78	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 78	023	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
676 78	023	Erstattungen an Sonstige im Ausland	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
681 78	023	Zuschüsse an Angehörige fremder Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 78	023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
686 78	023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 78	023	Erwerb von Geräten im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 78	023	Erwerb von Geräten im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
866 78	023	Darlehen an Sonstige im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
896 78 023	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
527 01 012	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Reisekosten, die durch Teilnahme von Landesbediensteten an dem langfristigen Austausch von Angehörigen der öffentlichen Verwaltungen zwischen Frankreich und der Bundesrepublik Deutschland sowie zwischen Großbritannien und der Bundesrepublik Deutschland entstehen (Kabinettbeschluß vom 10. Juli 1979 und Beschlüsse der Innenministerkonferenz vom 18. April 1980 sowie 12. März 1981).*			
	Gesamtausgaben	14 782 300 *[7 558 070]*	3 381 500 *[1 728 933]*	23 697 141 *[12 116 156]*

Kapitel 03 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	24 626
2	Übertragungseinnahmen	2 537 100	2 537 100	11 402 231
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		2 537 100	2 537 100	11 426 857
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-318 300	-9 545 500	55 759
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 683 000	5 015 000	8 637 627
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	5 334 300	4 334 300	15 003 755
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4 083 300	3 577 700	--
Gesamtausgaben		14 782 300	3 381 500	23 697 141
Zuschuss/Überschuss		-12 245 200	-844 400	-12 270 284

Abschluss für den Abschnitt Verwaltung

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
03 01	Ministerium	-	622.700	3.100.000	-	3.722.700
03 02	Allgemeine Bewilligungen	-	-	2.537.100	-	2.537.100
	Insgesamt:	-	622.700	5.637.100	-	6.259.800

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
44.268.100	3.257.400	2.505.000	-	219.500	-	50.250.000	-46.527.300
-318.300	5.683.000	5.334.300	-	-	4.083.300	14.782.300	-12.245.200
43.949.800	8.940.400	7.839.300	-	219.500	4.083.300	65.032.300	-58.772.500

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
		2001	2000	1999
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	DM *[EUR]*	DM *[EUR]*	DM *[EUR]*

03 03 Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffungen, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 03 03
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.
Zu der ersten Staffel gehörte das Kap. 03 22.
Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Kap. 03 03, 03 04, 03 09, 03 10, 03 11 und 03 13 als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Die Länder haben nach § 2 Abs. 2 des Bundesverfassungsschutzgesetzes vom 20. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2954, 2970) eine Behörde für die Zusammenarbeit der Länder mit dem Bund und der Länder untereinander zu unterhalten. In Hessen ist dies das Landesamt für Verfassungsschutz. Seine Aufgaben ergeben sich aus § 2 des Gesetzes über das Landesamt für Verfassungsschutz vom 19. Dezember 1990 (GVBl. I S. 753).

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
113 01 049	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 049	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen: *Vergütungen für das Aufstellen von Warengebern.*			
119 41 049	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	11 883 *[6 076]*
	Erläuterungen: *Rückzahlung überzahlter Mietnebenkosten sowie Erstattungen von Kfz.-Steuer für ausgesonderte Dienstkraftwagen u.a.*			
119 46 049	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	265 *[135]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle, falls Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen anfallen.*			
119 51 049	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 049	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	50 000 *[25 565]*	140 000 *[71 581]*	47 500 *[24 286]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung gemäß Schreiben des Bundesministers des Innern vom 3. Oktober 1980.*			
246 12 049	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
	n e u			
256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
359 01 951	**Entnahme aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 01.*			
	n e u			
359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 02.*			
	n e u			
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Fond zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	60 100 *[30 729]*	150 100 *[76 745]*	59 648 *[30 498]*

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 049 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 9 961 700 / *[5 093 336]* | 9 961 700 / *[5 093 336]* | 9 688 890 / *[4 953 851]*

Erläuterungen:
1. *Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 9 261 700 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*
3. *Besondere Zulagen (Sicherheitszulage) . . . . 700 000 DM*

Zusammen 9 961 700 DM

422 02 049 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 600 / *[307]* | -- / *[--]* | 59 227 / *[30 282]*

422 03 049 Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . . 10 000 / *[5 113]* | 10 000 / *[5 113]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:
Mehrarbeitsvergütung gem. MVergV i.d.F. der Bekanntmachung vom 13. März 1992 (BGBl.I S.528), zuletzt geändert durch das BBVAnpG 95 vom 18. Dezember 1995 (BGBl.I S. 1942).

422 41 049 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

425 01 049 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 4 180 600 / *[2 137 507]* | 4 180 600 / *[2 137 507]* | 4 145 959 / *[2 119 795]*

Erläuterungen:
1. *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 3 930 600 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*
3. *Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM*
4. *Besondere Zulagen (Sicherheitszulage) . . . . 250 000 DM*

Zusammen 4 180 600 DM

425 02 049 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . 2 600 / *[1 329]* | 2 600 / *[1 329]* | -- / *[--]*

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 2 600 DM			
425 03 049	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 049	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 049	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	157 500 *[80 528]*	157 500 *[80 528]*	167 818 *[85 804]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 147 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen (Sicherheitszulage) . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 157 500 DM			
426 02 049	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 049	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	34 000 *[17 384]*	34 000 *[17 384]*	25 376 *[12 975]*
	Erläuterungen: *Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 32 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 049	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 049	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Beschäftigung von Angestellten und Reinemachekräften, wenn ständige Kräfte nicht verfügbar.*			
427 06 049	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
453 01 049	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	12 509 *[6 396]*
n e u 459 05 049	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
n e u 461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	366 700 *[187 491]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 049	Geschäftsbedarf	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	26 044 *[13 316]*
512 01 049	Bücher, Zeitschriften	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	29 599 *[15 134]*
513 01 049	Post- und Fernmeldegebühren	360 000 *[184 065]*	380 000 *[194 291]*	227 562 *[116 351]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 40 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 320 000 DM* *Zusammen 360 000 DM*			
514 01 049	Haltung von Fahrzeugen	270 000 *[138 049]*	250 000 *[127 823]*	281 109 *[143 729]*
	Soweit sich Einnahmen aus der Nutzung von Dienstfahrzeugen für Fahrten zwischen Wohnung u. Dienststelle ergeben, dürfen sie von der Ausgabe abgesetzt werden.			

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für die Nutzung der Dienstfahrzeuge gelten die Kfz.Bestimmungen vom 29.Dezember 1993 (StAnz.1994 S.183) i.V.m. den Grundsätzen für den Betrieb der Dienstfahrzeuge des Landesamtes für Verfassungsschutz Wiesbaden vom 11. Juli 1983.

515 01 049	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	41 209 *[21 070]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 10 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 25 000 DM

Zusammen 35 000 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 20.000 DM.

516 01 049	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	500 *[256]*	500 *[256]*	286 *[146]*

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung für Hausmeister, Reinemachekräfte und Laboranten.

517 01 049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	130 000 *[66 468]*	130 000 *[66 468]*	109 602 *[56 038]*

Erläuterungen:
1. Heizstoffe . . . . . 10 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 40 000 DM
3. Reinigung . . . . . 10 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 70 000 DM

Zusammen 130 000 DM

518 01 049	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	296 000 *[151 342]*	296 000 *[151 342]*	234 584 *[119 941]*

Erläuterungen:
Mieten für Dienstgebäude, -räume sowie Garagen.

518 02 049	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	150 000 *[76 694]*	110 000 *[56 242]*	47 247 *[24 157]*

Erläuterungen:
Anmietung/Leasing von Kopier- und Spezialgeräten/Fahrzeugen.
Fahrzeuge dürfen geleast werden.

519 01 049	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40 000 *[20 452]*	47 000 *[24 031]*	51 665 *[26 416]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 7 000 DM
2. Sonstiges . . . . . 33 000 DM

Zusammen 40 000 DM

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 23 049	Verbrauchsmittel	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	19 569 *[10 006]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung von Labor-, Foto-, Video- und anderem Verbrauchsmaterial.*			
525 61 049	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	18 197 *[9 304]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 4 200 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 2 900 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . 12 900 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 20 000 DM*			
526 01 049	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	3 000 *[1 534]*	2 000 *[1 023]*	3 146 *[1 608]*
527 01 049	Reisekosten	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	42 434 *[21 696]*
531 01 049	Veröffentlichungen	84 000 *[42 949]*	20 000 *[10 226]*	35 935 *[18 373]*
	Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesamts.*			
535 01 049	Geräte für Fachaufgaben	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	53 382 *[27 294]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 30 000 DM.*			
536 01 049	Für Zwecke des Verfassungsschutzes	1 100 000 *[562 421]*	980 000 *[501 066]*	816 985 *[417 718]*
	Auch für Personal- u. Sachausgaben zur Nachrichtenbeschaffung. Rechnungslegende Kasse ist das Landesamt. Die Ausgaben werden durch ein im Geschäftsverteilungsplan zu bestimmendes Mitglied des Rechnungshofs unter Mitwirkung des Präsidenten geprüft.			
	Erläuterungen: *Für Ausgaben im operativen Bereich, auch für die Erstattung von Auslagen an operativ tätige Bedienstete des Amtes.*			
537 02 049	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	335 *[171]*
546 01 049	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
631 01 049	Verwaltungskostenerstattungen an den Bund	112 000 *[57 265]*	110 000 *[56 242]*	141 633 *[72 416]*
	Erläuterungen: *Nach Art.12 Abs.1 des am 22.Juni 1979 unterzeichneten und am 1.Januar 1980 in Kraft getretenen Verwaltungsabkommens über die Errichtung einer Schule für Verfassungsschutz tragen Bund u. Länder gemeinsam die aus der Unterhaltung der Schule entstehenden Kosten im Verhältnis von 57,5 v.H. Kostenanteil des Bundes und 42,5 v.H. Kostenanteil der Länder. Außerdem haben die Länder dem Bundesamt für Verfassungsschutz die entstehenden Kosten für die Verpflegung ihrer Lehrgangsteilnehmer zu erstatten. Es wird mit folgenden Kosten gerechnet:* *1. Landesanteil gem. Art.12 Abs.2 des Verwaltungsabkommens . . . . . 112 000,00 DM* *2. Verpflegungskosten für Lehrgangsteilnehmer . -,-- DM* *Zusammen 112 000,00 DM*			
681 01 049	Schadensersatzleistungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 049	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 02 049	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 049	Erwerb von Kraftfahrzeugen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	22 606 *[11 558]*
	Die Erlöse aus der Veräußerung gebraucht erworbener Kraftfahrzeuge dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. ***Erläuterungen:*** *Veranschlagt sind die Kosten für die Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen.*			
812 02 049	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13 049	Erwerb von Fernmeldeanlagen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	30 788 *[15 741]*
	Erläuterungen: *Für die Modernisierung der fernmeldetechnischen Ausrüstung.*			
812 35 049	Erwerb von Fachgeräten	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	108 847 *[55 653]*
	Erläuterungen: *Für die Ergänzung der technischen Ausstattung.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	43 300 *[22 139]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu Titelgruppe 69 Veranschlagt sind die Mittel für den Betrieb der Datenstation beim Landesamt für Verfassungsschutz Hessen.			
513 69 049	Postgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	1 056 *[540]*
	Erläuterungen: *Für Gebühren des Datenträgernetzes und für Postmodem.*			
515 69 049	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	57 589 *[29 445]*
	Erläuterungen: *Für Wartung und Instandsetzung des Spezialgeräts sowie zur Ergänzung der Ausstattung.*			

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 049	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 049	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 049	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	6 254 *[3 198]*
	Erläuterungen: *Verbrauchsmaterial für die maschinelle Aufbereitung einschl. Mikroverfilmung.*			
525 69 049	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 000 *[2 045]*	3 000 *[1 534]*	3 249 *[1 661]*
538 69 049	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
631 69 049	Verwaltungskostenerstattung an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 69 049	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 049	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	141 000 *[72 092]*	192 000 *[98 168]*	140 126 *[71 645]*
	Erläuterungen: *Ergänzung der DV-Ausstattung.*			
	Summe Titelgruppe 69	250 000 *[127 823]*	300 000 *[153 388]*	208 275 *[106 489]*
	Gesamtausgaben	18 167 500 *[9 288 895]*	17 596 900 *[8 997 152]*	16 650 818 *[8 513 428]*

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	10 100	10 100	12 148
2	Übertragungseinnahmen	50 000	140 000	47 500
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		60 100	150 100	59 648
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	14 733 700	14 366 400	14 099 779
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 807 500	2 588 500	2 107 039
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	122 000	120 000	141 633
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	461 000	522 000	302 367
9	Besondere Finanzierungsausgaben	43 300	--	--
Gesamtausgaben		18 167 500	17 596 900	16 650 818
Zuschuss/Überschuss		-18 107 400	-17 446 800	-16 591 170

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*			

03 04 Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffungen, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 03 04
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.
Zu der ersten Staffel gehörte das Kap. 03 22.
Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Kap. 03 03, 03 04, 03 09, 03 10, 03 11 und 03 13 als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Aufgrund des VerwFHG vom 12. Juni 1979 (GVBl. I S. 97), in der Fassung vom 3.11.1998 (GVBl. I S. 465), sind in Hessen zwei Verwaltungsfachhochschulen als nicht rechtsfähige Anstalten des Landes errichtet worden:
1. Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden mit dem Fachbereich Polizei in Wiesbaden und Außenstellen in Kassel, Gießen und Frankfurt am Main und dem Fachbereich Verwaltung mit Abteilungen in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Wiesbaden.
2. Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda mit den Fachbereichen Rechtspflege und Steuer.

Veranschlagt sind in diesem Kapitel die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden für etwa 2.350 Studierende im Fachbereich Polizei und für etwa 950 Studierende im Fachbereich Verwaltung.
Für den Fachbereich Polizei ist der Bedarf teilweise bei Kap. 03 28 bzw. 03 25 mitveranschlagt, soweit die Hessische Polizeischule bzw. die Hessische Bereitschaftspolizei die Kosten der Unterbringung und für andere gemeinsame Nutzungen trägt.

Der Bedarf für die Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda ist etatisiert:
Fachbereich Rechtspflege bei Kap. 05 04,
Fachbereich Steuer bei Kap. 06 07.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 21	133	Gebühren	6 040 800 *[3 088 612]*	5 869 600 *[3 001 079]*	7 062 667 *[3 611 084]*

Erläuterungen:
Zur Deckung der Kosten für die Ausbildung und die Fortbildung von Bediensteten anderer Dienstherren werden von diesen Gebühren nach der Verordnung über die Gebühren der Verwaltungsfachochschulen vom 1.Oktober 1980 (GVBl. I S. 347) erhoben. 2001 wird mit Kosten von 14,53 DM je Pflichtstunde eines Lehrveranstaltungsteilnehmers gerechnet. Auf Studierende anderer Dienstherren werden 2001 voraussichtlich rd. 415.700 Stunden entfallen.

119 06	133	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	438 *[224]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden.
Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
Überwiegend Vergütungen für das Aufstellen von Warenautomaten.

119 11	133	Wissenschaftsförderung aus Drittmitteln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuwendungen und Zuweisungen Außenstehender zur Wissenschaftsförderung sowie sonstige Zuschüsse und Spenden.

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46 133	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	12 825 *[6 557]*
119 51 133	Vermischte Einnahmen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	191 *[98]*
124 01 133	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
131 01 871	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 133	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 133	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	26 306 *[13 450]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 133	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahme aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 01.*			

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 02.*			
381 01 991	Zuführung von Kap. 03 04 - 981 01	10 410 100 *[5 322 600]*	10 161 500 *[5 195 492]*	10 182 427 *[5 206 192]*
	Erläuterungen: *Aus Abrechnungsgründen werden die bei 981 01 veranschlagten Ausgaben hier zugeführt.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehemende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden könnnen.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	16 451 900 *[8 411 723]*	18 032 100 *[9 219 666]*	17 284 853 *[8 837 605]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 133	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	9 973 *[5 099]*
	Erläuterungen: *Reisekosten für die Mitglieder der Gremien gemäß Erlaß des Hessischen Ministers des Innern vom 27. Oktober 1980 - I B 5 - 8 e 14 67 -.*			
422 01 133	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	13 497 600 *[6 901 213]*	13 497 600 *[6 901 213]*	13 034 082 *[6 664 220]*

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 13 477 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 20 200 DM			
	Zusammen 13 497 600 DM			
	Zu Unterteil 2:			
	Lehrzulage für hauptamtliche Lehrkräfte bis Bes.Gr. A 14 von 120 DM monatlich gemäß HMdI-Erlaß vom 29. Mai 1992 - I B 5 - 8 i o2 053 - n.v. -.			
422 02 133	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*
422 41 133	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 133	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 705 100 *[871 804]*	1 705 100 *[871 804]*	1 552 004 *[793 527]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 1 705 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 705 100 DM			
425 02 133	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 03 133	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	35 500 *[18 151]*	35 500 *[18 151]*	35 909 *[18 360]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für eine teilzeitbeschäftigte Bürokraft mit höchstens 20 (20) Arbeitsstunden je Woche.			
425 41 133	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 133	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	129 400 *[66 161]*	129 400 *[66 161]*	64 145 *[32 797]*

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 129 400 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*
3. *Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM*

Zusammen 129 400 DM

426 41	133	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01	133	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	54 000 *[27 610]*	54 000 *[27 610]*	45 553 *[23 291]*

Erläuterungen:
Insbesondere für den Einsatz studentischer Hilfskräfte in den Abteilungsbibliotheken.

427 06	133	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	59 009 *[30 171]*
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	133	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24	133	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	1 519 000 *[776 652]*	1 519 000 *[776 652]*	2 031 693 *[1 038 788]*

Erläuterungen:
Entschädigung (einschl. Fahrtkostenersatz) für Lehraufträge an nebenamtliche und nebenberufliche Lehrbeauftragte gemäß Erlaß vom 13. April 1993 (StAnz. S. 1059).

427 61	133	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer	153 000 *[78 228]*	153 000 *[78 228]*	156 729 *[80 134]*

Erläuterungen:
Für Prüfungsvergütungen gemäß HMdI-Erlaß vom 2. Mai 1996 (StAnz. S. 1734).

441 03	133	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen .	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	588 885 *[301 092]*

Erläuterungen: 441 03, 442 03 und 443 01
Die Haushaltsstellen sind aus Abrechnungsgründen erforderlich und nicht Bestandteil des Budgets. Zahlungen an die zu Lasten von Kap. 03 04 - 422 01 und 425 01 beschäftigten Bediensteten sind nicht bei den Zentraltiteln des Kap. 17 02 sondern hier nachzuweisen.

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
442 03 133	Unterstützungen für die Beamten, Angestellten und Arbeiter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 01 133	Fürsorgeleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 548 *[1 814]*
453 01 133	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Trennungsgeld . . . . . 7 500 DM
2. Umzugskostenvergütungen . . . . . -- DM

Zusammen 7 500 DM

n e u

459 05	133	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

n e u

461 01	981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	380 200 *[194 393]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	133	Geschäftsbedarf	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	6 561 *[3 354]*
512 01	133	Bücher, Zeitschriften	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	33 158 *[16 953]*
513 01	133	Post- und Fernmeldegebühren	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	90 111 *[46 073]*

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 40 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen 90 000 DM			
	Die anteiligen Fernsprechkosten des an die Fernsprechanlage der Hessischen Polizeischule (Kap. 03 28) angeschlossenen Fachbereichs Polizei werden bei 981 01 nachgewiesen.			
515 01 133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	130 243 *[66 592]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 10 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 10 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 2 000 DM.			
516 01 133	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	96 *[49]*
	Erläuterungen:			
	Schutzkleidung für Hausmeister.			
517 01 133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	350 000 *[178 952]*	400 000 *[204 517]*	334 031 *[170 787]*
	Erläuterungen: 517 01 bis 519 01			
	In Betracht kommen			
	A. Landeseigene Gebäude			
	2001			
	Anzahl: 3 (3)			

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Kassel, Sternbergstraße 29	*601 100*	
Wiesbaden, Kurt-Schumacher-Ring 18	*--*	*313 132*
Summe	*601 100*	*313 132*
davon 12 v.H.	*72 100*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*15 700*

Die Abteilung Frankfurt ist in einem landeseigenen Behördenzentrum untergebracht.

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 2 (2)
Die Abteilung/Außenstelle Gießen und die Abteilung Darmstadt sind in Mieträumen untergebracht.

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Zu 517 01				
	1. Heizstoffe . . . . . 47 400 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 54 600 DM			
	3. Reinigung . . . . . 137 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 111 000 DM			
	Zusammen 350 000 DM			
518 01 133	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	765 000 *[391 138]*	756 000 *[386 537]*	741 818 *[379 285]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 765 000 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 765 000 DM			
518 02 133	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	2 655 *[1 358]*
	Erläuterungen:			
	Mieten für Kopier- und Zeiterfassungsgeräte.			
519 01 133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	87 800 *[44 891]*	102 800 *[52 561]*	56 797 *[29 040]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 87 800 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 87 800 DM			
525 61 133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	2 131 *[1 090]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 5 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 5 000 DM			
526 01 133	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	709 *[363]*
527 01 133	Reisekosten	17 000 *[8 692]*	17 000 *[8 692]*	16 680 *[8 528]*

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstreisen im allgemeinen und Dienstgänge . . . 14 500 DM			
	2. Dienstreisen bei Abordnung oder Versetzung . . -- DM			
	3. Vorstellungsreisen . . . . . 500 DM			
	4. Reisen der Personalvertretungen . . . . . 1 500 DM			
	5. Reisen der Vertrauensleute der Schwerbehinderten . . . . . 500 DM			
	Zusammen 17 000 DM			
529 01 133	Zur Verfügung des Rektors	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	984 *[503]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
531 01 133	Veröffentlichungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Die Veröffentlichungen dürfen an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 1 000 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 000 DM			
537 02 133	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 133	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 133	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
685 01 133	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2 600 *[1 329]*	2 400 *[1 227]*	2 232 *[1 141]*
	Erläuterungen: *Mitgliedsbeitrag an die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt).*			

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	58 900 *[30 115]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
981 01 991	Abführungen an Kap. 03 04 - 381 01	10 410 100 *[5 322 600]*	10 161 500 *[5 195 492]*	10 182 427 *[5 206 192]*
	Die Mittel können bis zur Höhe der Einnahmen bei 381 01 überschritten werden.			
	Erläuterungen: *Aus Abrechnungsgründen sind hier nachgewiesen:*			
	1. ein Versorgungsanteil der veranschlagten Dienstbezüge . . . . . 4 738 700 DM			
	2. die Kosten für die Nutzung von Einrichtungen, Material oder Arbeitskraft durch Angehörige anderer Dienststellen des Landes nach § 2 Abs. 2 der Verordnung über die Gebühren der Verwaltungsfachhochschule vom 1. Oktober 1980 (GVBl. I S. 347) . . . . . 5 671 400 DM			
	Zusammen 10 410 100 DM			
	Der Abrechnung sind die tatsächlichen Ausgaben des laufenden Jahres zugrunde zu legen.			

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 63
Lehr- und Ausbildungsbetrieb

Zu Ausgaben-Titelgruppe 63
Kosten des Lehr- und Ausbildungsbetriebs.

511 63	133	Geschäftsbedarf	39 000 *[19 940]*	35 000 *[17 895]*	38 823 *[19 850]*
515 63	133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	18 864 *[9 645]*

Erläuterungen:
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 3 000 DM

518 63	133	Mieten und Pachten für Maschinen	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	43 213 *[22 095]*

Erläuterungen:
Mieten für Kopierer.

523 63	133	Wissenschaftliches Schrifttum	140 000 *[71 581]*	100 000 *[51 129]*	127 123 *[64 997]*

Erläuterungen:
Für die Ausstattung der Bibliotheken.

524 63	133	Lehr- und Lernmittel	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	42 166 *[21 559]*

Erläuterungen:
Insbesondere für die Beschaffung von Lehrbüchern.

525 63	133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	9 198 *[4 703]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*10 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*-- DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*10 000 DM*

527 63	133	Reisekosten	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	25 361 *[12 967]*

Erläuterungen:
Für Dienstreisen von Angehörigen des Lehrkörpers.

531 63	133	Veröffentlichungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Die Veröffentlichungen dürfen an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
541 63 133	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 010 *[516]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Auszeichnungen von Jahrgangsbesten u.ä.*			
547 63 133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 63 133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 63	340 000 *[173 839]*	296 000 *[151 342]*	305 758 *[156 332]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 69 PC-Ausstattung zur praxisnahen Unterstützung und Durchführung der Fachstudien an der Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden.			
512 69 133	Bücher, Zeitschriften	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 814 *[928]*
513 69 133	Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	230 000 *[117 597]*	334 000 *[170 771]*	207 697 *[106 194]*
518 69 133	Mieten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 133	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	11 000 *[5 624]*	9 000 *[4 602]*	12 264 *[6 270]*
525 69 133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	6 000 *[3 068]*	4 000 *[2 045]*	5 717 *[2 923]*
535 69 133	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 133	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 133	Erwerb von DV-Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	250 000 *[127 823]*	350 000 *[178 952]*	227 492 *[116 315]*
	Gesamtausgaben	30 312 800 *[15 498 689]*	29 736 300 *[15 203 929]*	29 723 412 *[15 197 339]*

Abschluss Kapitel 03 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	6 041 800	7 870 600	7 076 121
2	Übertragungseinnahmen	--	--	26 306
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10 410 100	10 161 500	10 182 427
Gesamteinnahmen		16 451 900	18 032 100	17 284 853
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	17 891 900	17 511 100	17 589 532
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 949 300	2 061 300	1 949 222
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 600	2 400	2 232
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	10 469 000	10 161 500	10 182 427
Gesamtausgaben		30 312 800	29 736 300	29 723 412
Zuschuss/Überschuss		-13 860 900	-11 704 200	-12 438 559

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 05 **S p o r t f ö r d e r u n g**

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	324	Rückzahlungen von Überzahlungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	1 375 *[703]*

Erläuterungen:
Rückzahlungen überzahlter Zuwendungen.

162 44	324	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 02	323	Zuweisungen des Bundes für Bundesleistungszentren und Bundesstützpunkte	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	170 000 *[86 920]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 893 01.			
381 01	991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78	1 600 000 *[818 067]*	1 600 000 *[818 067]*	1 600 000 *[818 067]*

Erläuterungen:
Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78 zur Förderung sportlicher Zwecke.

n e u

381 02	991	**Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei ATG 78.			
		Gesamteinnahmen	2 120 000 *[1 083 939]*	2 120 000 *[1 083 939]*	1 771 375 *[905 690]*

Kapitel 03 05
Sportförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Die Ausgabetitel mit Ausnahme der Titel 893 01 bis 893 04, 546 01 und 547 74 sind gegenseitig deckungsfähig.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

546 01	329	Vermischter Sachaufwand	20 000 *[10 226]*	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Herausgabe einer bundeseinheitlichen Sportstättenstatistik für das Land Hessen.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u

698 01	324	**Zuführung an die Stiftung "Sporthilfe Hessen"** .	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gemeinsam mit dem Landesportbund Hessen soll eine Stiftung "Sporthilfe Hessen" gegründet werden, an deren Stiftungskapital sich das Land mit 200.000 DM beteiligt.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

893 01	323	Zuschüsse an Turn- und Sportvereine zum Bau von Turn- und Sportstätten sowie Zuschüsse zum Bau von Leistungszentren und Stützpunkten	3 160 000 *[1 615 682]*	2 460 000 *[1 257 778]*	911 582 *[466 084]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 02.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	500 000
2003	250 000
2004	250 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:
Gewährung von Zuwendungen für
- *den Bau, die Sanierung, Modernisierung und Ausstattung vereinseigener Sportstätten und*
- *Leistungszentren und Stützpunkte.*

Mehr für zusätzliche Investitionsmaßnahmen.

Kapitel 03 05
Sportförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 02 323	Zuschüsse an Turn- und Sportvereine	3 327 800 *[1 701 477]*	786 000 *[401 875]*	792 000 *[404 943]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für die Endlagerung von zwischengelagertem Kieselrot-Material vereinseigener Sportstätten.*			
893 04 323	Sonderprogramm für die Sanierung und den Bau vereinseigener Sportstätten	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 712 700 *[1 386 981]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 1 000 000 2003 500 000 2004 500 000 2005ff -- Gesamtverpflichtung 2 000 000			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 74 Allgemeine Vereinsförderung			
547 74 324	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	190 000 *[97 145]*	47 000 *[24 031]*	-- *[--]*
684 74 324	Zuschüsse an Vereine und Verbände	1 400 000 *[715 809]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Sachmittel zur Förderung des Sportbetriebs . . . -- DM* *2. Sportveranstaltungen . . . . . -- DM* *3. Sonstige Sportförderungsmaßnahmen . . . . . 1 400 000 DM* *Zusammen 1 400 000 DM* *Mehr zur Abwicklung vorhandener Anträge.*			
	Summe Titelgruppe 74	1 590 000 *[812 954]*	547 000 *[279 677]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 Förderung des Jugendsports			
547 75 324	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 75 324	Förderung des Jugendsports	540 000 *[276 098]*	536 000 *[274 052]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	540 000 *[276 098]*	536 000 *[274 052]*	-- *[--]*

Kapitel 03 05
Sportförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Förderung des Leistungssports			
547 76 324	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 76 324	Förderung des Leistungssports	1 670 000 *[853 857]*	1 650 000 *[843 632]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Förderung des Leistungssports auf Landesebene . . . . . 1 550 000 DM			
	2. Zuschuß an den Landessportbund für die laufenden Betriebskosten des Olympiastützpunktes Frankfurt am Main . . . . . 120 000 DM			
	Zusammen 1 670 000 DM			
	Summe Titelgruppe 76	1 670 000 *[853 857]*	1 650 000 *[843 632]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 77 Sport und Gesundheit, Sport und Soziales			
684 77 324	Zuschüsse an Vereine und Verbände	2 790 000 *[1 426 504]*	2 708 000 *[1 384 578]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Aktionsprogramm Sport und Gesundheit . . . . 930 000 DM			
	2. Soziale Aufgaben des Sports . . . . . 230 000 DM			
	3. Zuschuß zu den Personal- und Sachkosten des Sportmedizinischen Instituts Frankfurt am Main e.V. . . . . 1 550 000 DM			
	4. Zuschuß an das Sportmedizinische Institut Frankfurt am Main e.V. für die Erstattung der Personal- und Sachkosten der sportärztlichen Untersuchungsstellen bei den Gesundheitsämtern . . . . . 80 000 DM			
	Zusammen 2 790 000 DM			
893 77 314	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für die Beschaffung von Defibrillatoren und Notfallkoffern für hessische Koronarsportgruppen.*			
	Summe Titelgruppe 77	2 790 000 *[1 426 504]*	2 708 000 *[1 384 578]*	-- *[--]*

Kapitel 03 05
Sportförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
	Titelgruppe 78 **Investitionsprojekt Waldstadion Frankfurt am Main** Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.			
547 78 323	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 78 323	Zuschuß an Gemeinden und Gemeindeverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Verpflichtungsermächtigung kann auch bei Titel 891 78 in Anspruch genommen werden. **Verpflichtungsermächtigung** Haushaltsjahr / DM 2002 10 000 000 2003 10 000 000 2004 10 000 000 2005ff 10 000 000 Gesamtverpflichtung 40 000 000			
891 78 323	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 883 78.			
	Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
893 03 323	Zuschuß an den Landessportbund	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*
	Erläuterungen: *Sanierung, Erweiterung und Umbau der Sportschule des Landessportbundes Hessen in Frankfurt am Main.*			
	Gesamtausgaben	16 297 800 *[8 332 933]*	12 757 000 *[6 522 551]*	5 416 282 *[2 769 301]*

Kapitel 03 05
Sportförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	20 000	20 000	1 375
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 100 000	2 100 000	1 770 000
Gesamteinnahmen		2 120 000	2 120 000	1 771 375
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	210 000	117 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	6 600 000	5 394 000	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	9 487 800	7 246 000	5 416 282
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		16 297 800	12 757 000	5 416 282
Zuschuss/Überschuss		-14 177 800	-10 637 000	-3 644 907

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

03 09 Regierungspräsidium Darmstadt

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffungen, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftlichen "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung, mit Ausnahme der Deckungsfähigkeit nach § 2 Abs. 2, 3 und 6 des Haushaltsgesetzes zwischen den Kap. 03 09, 03 10 und 03 11.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42, 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
11. Der Titel 538 72 ist von der Deckungsfähigkeit innerhalb des Budgets ausgenommen. Er ist gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln 03 10 - 538 72 und 03 11 - 538 72.
12. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 01 (Persönliche Verwaltungsausgaben).

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Zu Kapitel 03 09
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.
Zu der ersten Staffel gehörte das Kap. 03 22.
Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Kap. 03 03, 03 04, 03 09, 03 10, 03 11 und 03 13 als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben des Regierungspräsidiums in Darmstadt veranschlagt. Dies gilt grundsätzlich auch für die Ausgaben der nachstehend genannten Fachdezernate mit Ausnahme insbesondere der persönlichen Verwaltungsausgaben der Obergruppe 42, die in den Fachkapiteln veranschlagt sind:
a) Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Kap. 08 16)
b) Gesundheitswesen (Kap. 08 30)
c) Lebensmittelüberwachung, Tierschutz, Veterinärverwaltung (Kap. 08 33)
d) Koordinierungsstelle für die Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge in Hessen (Kap. 08 42)
e) Aussenstellen des Landesausgleichsamtes (Kap. 08 51)
f) Staatliche Büchereistellen (Kap. 15 45).

Aufgrund des Gesetzes zur Neuorganisation der hessischen Umweltverwaltung vom 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232) wurden bei den Regierungspräsidien zum 1. Oktober 1997 acht Abteilungen "Staatliches Umweltamt" gebildet. Die Haushaltsmittel und Stellen sind bei Kap. 09 07 - Staatliche Umweltämter als Abteilung der Regierungspräsidien - veranschlagt, mit Ausnahme der Stellen der Abteilungsleiter und juristischen Mitarbeiter/-innen die bei Kap. 03 09 bis 03 11 veranschlagt sind.

Die Haushaltsmittel und Stellen der Abteilungen Forsten und Naturschutz sind bei Kap. 09 12 veranschlagt, mit Ausnahme der Stellen der Abteilungsleiter und juristischen Mitarbeiter/-innen die bei Kap. 03 09 - 11 veranschlagt sind.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 11 012 **Verwaltungskosten** . . . . . 7 800 000 -- --
[3 988 077] [--] [--]

Die Kosten für Sachverständigengutachten und Bekanntmachungen in Genehmigungs- und Enteignungsverfahren, die Erstattungen gemäß § 10 a des Hess. Ausführungsgesetzes zur Verwaltungsgerichtsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 01. Dez. 1994 (GVBl. I. S. 677) sowie die Kosten der beim Regierungspräsidium Darmstadt eingerichtete Vergabekammer des Landes Hessen (GVBl.I 1999 S. 318) dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Gebühren und Auslagen aus den Bereichen:

1. Staatsangehörigkeitswesen, Beglaubigungen, Enteignungen, Ausländergesetz, Konzessionserteilung im Buchmachergewerbe	*3 300 000 DM*
2. Güterkraftverkehr, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Luftverkehrsgesetz, Fahrlehrergesetz, Gewerberecht, Handwerksordnung	*2 500 000 DM*
3. für die Erteilung des Kleinen Eignungs-nachweises gem. DIN 18.800 Teil 7 - Befähigung zum Schweißen von einfachen Stahlbauten -	*20 000 DM*
4. Arbeitsschutz	*700 000 DM*
5. Gesundheitswesen, Arzneimittelrecht, Apo-thekengesetz	*900 000 DM*
6. Sonstiges	*380 000 DM*
Zusammen	*7 800 000 DM*

Das Gebührenaufkommen ist geschätzt.

n e u

112 02 012 **Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden** . . 500 000 -- --
[255 646] [--] [--]

Erläuterungen:

Verwarnungs- und Zwangsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagen aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, insbesondere aus Verfahren:

1. *in Verkehrsangelegenheiten außerhalb von § 24 und § 24a StVG (vgl. Kap. 03 14)*
2. *in Gewerbeangelegenheiten*

Das Aufkommen ist geschätzt.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 113 01 012	**Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe**	900 *[460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verkauf von Altmaterial.*			
n e u 119 01 012	**Einnahmen aus Nebentätigkeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 119 06 012	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen**	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen für das Aufstellen von Warengebern . . . . . 100 DM			
	2. Entgelt nach den Kantinenrichtlinien . . . . . -- DM			
	3. Vergütung für die Benutzung von Dienstfahrzeugen . . . . . 500 DM			
	Zusammen 600 DM			
n e u 119 41 012	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im wesentlichen Rückzahlungen aufgrund der Abrechnung von Mietnebenkosten.*			
n e u 119 46 012	**Ersatzleistungen**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im wesentlichen Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen. Der Ansatz ist geschätzt aufgrund der seitherigen Entwicklung.*			
n e u 119 51 012	**Vermischte Einnahmen**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 119 52 012	**Einnahmen aus Überschüssen von Pfandverwertungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 613 01.			
	Erläuterungen: *Einnahmen im Rahmen des § 11 Satz 2 der Pfandleihverordnung (PfandlV) i. d. F. vom 01.06.1976 (BGBl. I S. 1334), zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.11.1990 (BGBl. I S. 2476).*			

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
124 01 012	**Mieten und Pachten**	10 500 *[5 369]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*10 500 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*10 500 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

n e u					
231 01	012	**Verwaltungskostenerstattungen vom Bund** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
241 01	012	**Sonstige Erstattungen vom Bund**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Ausgleichsbezüge nach § 11 a i.V. mit § 87 Abs. 2 Soldatenversorgungsgesetz.

n e u					
246 12	012	**Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

n e u					
256 08	012	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u					
256 11	012	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
271 01	012	**Erstattung von Verwaltungskosten**	130 000 *[66 468]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Erstattung anteiliger Grund- und Gesprächsgebühren sowie anteiliger Personal- und Wartungskosten für die Mitnutzung von Telefonanlagen (vgl. Anmerkung zu Titel 513 01) . . . . . 70 000 DM*
2. *Erstattung anteiliger Personal und Sachkosten für die Betreuung der Versorgungs- und Beihilfeempfänger der Staatlichen Technischen Überwachung Hessen . . . . . 58 000 DM*
3. *Erstattung anteiliger Personal-und Sachkosten für die Betreuung der Versorgungs- und Beihilfeempfänger der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung . . . . . -- DM*
4. *Erstattung sonstiger Verwaltungskosten . . . . 2 000 DM*

Zusammen *130 000 DM*

n e u

281 01 012 **Erstattung von Prozeßkosten** . . . . . 10 000 -- --
[5 113] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Eigene Auslagen und Anwaltskosten in Rechtsstreiten, soweit dem Land ein Erstattungsanspruch zusteht, sowie Kostenerstattung in Vorverfahren nach § 80 HVwVfG. Das Aufkommen ist geschätzt.

n e u

282 01 012 **Sonstige Zuschüsse aus dem Inland** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

n e u

282 02 012 **Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender** . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 531 02.

Erläuterungen:
Zuschüsse zu öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen des Regierungspräsidiums.

n e u

298 01 012 **Übernahme der Geldbestände der Regionalen Planungsgemeinschaften** . . . . . 500 -- --
[256] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Zins- und Tilgungsleistungen für Darlehen, die von den ehemaligen Regionalen Planungsgemeinschaften an deren Bedienstete gewährt wurden.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u

359 01 951 **Entnahme aus der allgemeinen Rücklage** . . . . | -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Titel 919 01.

n e u

359 02 951 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** . . . . . | -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Titel 919 02.

n e u

381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . | -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden dürfen.

n e u

381 02 991 **Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . | -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 68
Aus- und Fortbildung von Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie Ver- und Entsorger/innen

Zu Titelgruppe 68
Die bei der Ausbildung und Prüfung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie der Prüfung zur/zum Ver- und Entsorger/in anfallenden Einnahmen werden hier nachgewiesen (vgl. ATG 68).

111 68 012 Prüfungsgebühren . . . . . | 30 000 *[15 339]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Prüfungsgebühren für die Abnahme der Prüfung zur/zum
1. Fachangestellten für Bäderbetriebe
2. Ver- und Entsorger/in.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
243 68 012	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Von den Kommunen als ausbildende Stellen für angehende Schwimmeistergehilfen zu tragende Kosten für die Durchführung der überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahme (vgl. 427 68 UT 3 und 533 68 UT 1a).*			
251 68 012	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 681 68.			
	Erläuterungen: *Das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft gewährt im Rahmen des Programms "Begabtenförderung berufliche Bildung" Zuschüsse zu den Kosten von berufsbegleitender Weiterbildung, die vom Land abzuwickeln sind.*			
	Summe Titelgruppe 68	43 000 *[21 986]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 71
Durchführung der Kampfmittelbeseitigung in Hessen

Zu Titelgruppe 71
Der Bund erstattet die Kosten für die Beseitigung deutscher Munition auf nicht bundeseigenen Liegenschaften (vgl. ATG 71).

113 71 049	Verkaufserlöse für Munitionsschrott	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 71 049	Sonstige Verwaltungseinnahmen	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausschreibungsgebühren sowie Rückzahlungen von Vertrags-unternehmen aufgrund von Preisprüfungen.*			
241 71 049	Erstattungen des Bundes an das Land Hessen für Munitionsbeseitigung	3 900 000 *[1 994 038]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstattung der Kosten der vom Kampfmittelräumdienst in Auftrag gegebenen Entmunitionierung			
	a) durch das Fundkommando, für Testentmunitionierungen u.ä. (vgl. 538 71 UT 1 a) . . 500 000 DM			
	b) landeseigener Liegenschaften (vgl. 538 71 UT 2) . . . . . 650 000 DM			
	c) der landeseigenen Liegenschaften der ehem. Luftwaffenmunitionsanstalt Hartmannshain bei Grebenhain (vgl. 538 71 UT 3) . . . . . 2 000 000 DM			
	2. Kostenbeteiligung des Bundes am Betrieb des Spreng- und Lagerplatzes Romrod (vgl. 538 41 UT 4) . . . . . 750 000 DM			
	Zusammen 3 900 000 DM			
	Die Kosten werden entsprechend dem Anteil der deutschen Munition erstattet (vgl Titel 538 71).			
251 71 049	Erstattungen des Bundes für Kampfmittelbeseitigung auf kommunalen und privaten Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 671 71.			
	Erläuterungen:			
	Erstattung von Kosten der durch kommunale und private Grundstückseigentümer in Auftrag gegebenen Entmunitionierung von Liegenschaften, anteilig entsprechend der gefundenen deutschen Munition.			
	Summe Titelgruppe 71	3 905 000 *[1 996 595]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
	Titelgruppe 72 **Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung**			
	Vgl. Vermerk bei ATG 72.			
119 72 254	Sonstige Verwaltungseinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 72 254	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	12 431 500 *[6 356 125]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

n e u
422 01 012 **Dienstbezüge der Beamten**
- Laufende Zahlungen - . . . . . 33 080 000 -- --
[16 913 535] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*33 080 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*33 080 000 DM*

n e u
422 02 012 **Sonstige Leistungen an Beamte**
- Einzelzahlungen - . . . . . 12 600 -- --
[6 442] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*12 600 DM*
2. Übergangsgelder	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*12 600 DM*

n e u
422 03 012 **Mehrarbeitsvergütung der Beamten** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Mehrarbeitsvergütung gem. MVergV i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Nov. 1999 (BGBl. I S. 2198).

n e u
422 41 012 **Dienstbezüge der Beamten**
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u
422 61 012 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 575 200 -- --
[805 387] [--] [--]

n e u
422 62 012 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**
- Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
425 01 012	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	23 986 000 *[12 263 847]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 23 986 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 23 986 000 DM			
n e u				
425 02 012	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 13 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 13 000 DM			
n e u				
425 03 012	**Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
425 41 012	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
426 01 012	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	1 673 000 *[855 391]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 673 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 673 000 DM			

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 426 02 012	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
n e u 426 03 012	**Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte**	39 000 *[19 940]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Lohn für teilzeitbeschäftigte Wachleute mit zusammen höchstens 28 Arbeitsstunden je Woche.*			
n e u 426 41 012	**Löhne der Arbeiter - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 427 01 012	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	54 000 *[27 610]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Beschäftigung von Aushilfskräften, insbesondere bei den zentralen Diensten.*			
n e u 427 06 012	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
n e u 427 08 012	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit werden bei Titel 256 08 vereinnahmt.*			
n e u 427 29 012	**Entschädigungen der übrigen nebenamtlich oder nebenberuflich Tätigen**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Entschädigungen für ehrenamtliche Pharmazieräte gemäß Erlaß des Ministeriums für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit vom 9. Sept. 1998 -n.v.-.

n e u

427 61	012	**Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	220 000 *[112 484]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. *Lehrvergütung, Reisekosten und Sachaufwendungen für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und und Richter, die nebenamtlich zur Leiterin oder zum Leiter einer Pflichtarbeitsgemeinschaft (§ 33 Abs. 1-4 JAG) oder Klausurarbeitsgemeinschaft (§ 33 Abs. 5 JAG) für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare in der Verwaltung bestellt sind, sowie für die Mitwirkung bei der Einführungsarbeitsgemeinschaft in der Verwaltung (§ 23 Abs. 5 JAO), und sonstige Lehrkräfte, die nebenamtlich in diesen Arbeitsgemeinschaften unterrichten, gemäß HMdI- Erlaß vom 20. Oktober 1998 (StAnz. S. 3442).*
2. *Vergütung für Vortragende in gemeinsamen Ausbildungslehrgängen der technischen Referendarinnen und Referendare gemäß HMdIuLFN-Erlaß vom 28. April 1997 - I B 51 - 8 i 02 173 - und Entschädigungsregelung für die Leitung bzw. Mitwirkung bei der Arbeitsgemeinschaft "Recht" für Baurefendarinnen und Baureferendare gemäß HmdIuLFN-Erlaß vom 18. März 1997 - I B 51 - 8 e 03 091 -*
3. *Vergütung für die Durchführung von Gruppenpraktika im Rahmen der dreimonatigen praktischen Studienzeit (Verwaltungspraktikum) der Rechtsstudentinnen und Rechtsstudenten gemäß HMdI-Erlaß vom 1. September 2000 (StAnz. S. 2955).-*

n e u

427 64	012	**Entschädigung nebenamtlicher Prüfer Außenstehender**	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Prüfungsvergütung, Entschädigungen, Reisekosten für:

1. Prüfungsräte für Luftfahrtpersonal	*30 000 DM*
2. Prüfungsausschuß für Betriebe, die Schweißarbeiten an Stahlbauten ausführen (Erlaß vom 11. Juli 1997 - StAnz. 2376)	*10 000 DM*
3. Mitglieder des Prüfungsausschusses für amtlich anerkannte Sachverständige und Prüfer für Kraftfahrzeugverkehr	*30 000 DM*
4. Prüfungsausschüsse nach § 1 der Prüfungsordnung für Fahrlehrer vom 27. Juli 1979 (BGBl. I S. 1263), geändert durch Gesetz vom 9. Dez. 1980 (BGBl. I S. 2240), i.V. mit dem Erlaß HMWVT vom 20. Febr. 1989 - n.v.	*30 000 DM*
Zusammen	*100 000 DM*

Die Einnahmen sind bei 111 11 veranschlagt.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
453 01 012	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
459 05 012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
neu				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	1 616 000 *[826 248]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
neu				
511 01 012	**Geschäftsbedarf**	291 000 *[148 786]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.*			
neu				
512 01 012	**Bücher, Zeitschriften**	177 000 *[90 499]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.*			
neu				
513 01 012	**Post- und Fernmeldegebühren**	1 619 000 *[827 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*819 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*800 000 DM*
Zusammen	*1 619 000 DM*

An die Fernsprechzentrale Darmstadt, Luisenplatz 2, sind außer dem Regierungspräsidium die nachstehenden Behörden und Dienststellen angeschlossen, deren Fernsprechkosten hier mitveranschlagt sind:

Behörde/Dienststelle	*Entlastetes Kapitel*
1. Hess. Landesprüfstelle für Baustatik	*07 42*
2. Staatliches Schulamt für die Stadt Darmstadt	*04 52*
3. Amtsgericht, Landgericht, Oberlandesgericht Ffm. - Zivilsenat Darmstadt -	*05 04*
4. Verwaltungsgericht	*05 09*
5. Staatsbauamt	**) 06 08*
6. Rechnungsprüfungsamt	*06 09*
7. Staatskasse Darmstadt	*06 10*
8. Eichamt, Hess. Eichdirektion, Eichamt für Glasmeßgeräte	*07 41*
9. Abteilung Staatl. Umweltamt in Darmstadt	*09 07*
10.Abt. Forsten und Naturschutz der Regierungspräsidien	*09 12*
11. Verwaltung der staatl. Schlösser und Gärten	*15 34*

**) Die gemäß Nr. 2.2 der VV Telekommunikation zu erstattenden anteiligen Grund- und Gesprächsgebühren sowie Personal- und Wartungskosten werden bei 271 01 vereinnahmt.*

n e u

514 01 012 **Haltung von Fahrzeugen** . . . . . 152 000 -- --
[77 716] [--] [--]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*21*	*21*	*21*
Aktenwagen	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*22*	*22*	*22*

n e u

515 01 012 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** . . . . 243 000 -- --
[124 244] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*80 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*163 000 DM*
Zusammen	*243 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 100 000 DM

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 516 01 012	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	2 700 *[1 380]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Beschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung nach den Richtlinien vom 13. Juli 1994 (StAnz. S. 1973). Die Beschaffung der Dienstkleidung für das Brandschutzaufsichtspersonal ist bei Kap. 03 19 - 516 01 veranschlagt.

neu 516 03	012	**Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld**	2 100 *[1 074]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kleidergeld (Aufwandsentschädigung) des Arbeitsschutzes (Kap. 08 16) in Höhe von 25 DM monatlich gemäß Erlaß HSM vom 8. Dezember 1988 (StAnz. 1989 S. 62).

neu 517 01	012	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	1 610 000 *[823 180]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen:
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 2

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Darmstadt, Luisenplatz 2	*1 335 200*	*--*
Darmstadt, Rheinstraße 62 mit Nebengebäuden und Garagen	*319 700*	*--*
Summe	*1 654 900*	*--*
davon 12 v.H.	*200 000*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Nachrichtlich:
a) Wiesbaden, Luisenstr. 13 - *s. Kap. 05 01*
b) Darmstadt, ehem. Marstall- und Wein-Bart'sches Gelände (Parkplätze) - *s. Kap. 17 04*
- s. Kap. 17 04

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke *(Gebäude und Räume) : Anzahl: 3*
Regierungspräsidium Darmstadt
a) Darmstadt, Rheinstraße 94
b) Darmstadt, Wilhelminenstr. 1 - 3 (PTZ)
c) Darmstadt, Parkhaus Grafenstraße

1. Heizstoffe	*22 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*108 000 DM*
3. Reinigung	*470 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*1 010 000 DM*
Zusammen	*1 610 000 DM*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
518 01 012	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	3 903 000 *[1 995 572]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . *3 903 000 DM*			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . *-- DM*			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *3 903 000 DM*			
n e u				
518 02 012	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**	189 000 *[96 634]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Mietkosten für			
	a) Fotokopiergeräte . . . . . . *120 000 DM*			
	b) Fahrzeuge bei Personalversammlungen . . . *2 000 DM*			
	2. Leasing von Kraftfahrzeugen . . . . . . *67 000 DM*			
	Zusammen *189 000 DM*			
	Aus dem Ansatz können Leasingraten für bis zu 22 Kraftfahrzeuge finanziert werden.			
n e u				
519 01 012	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	363 000 *[185 599]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . . *200 000 DM*			
	2. Sonstiges . . . . . . *163 000 DM*			
	Zusammen *363 000 DM*			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
n e u				
522 19 012	**Entschädigungen für entnommene Heilmittel-proben**	4 300 *[2 199]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Entschädigungen nach § 65 Abs. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Arzneimittelrechts vom 24. August 1976 (BGBl. I S 2445).			
n e u				
525 61 012	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	88 000 *[44 994]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge	*50 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*38 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*88 000 DM*

n e u

526 01 012 **Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten** 285 000 -- --
[145 718] [--] [--]

Erläuterungen:
(Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse, Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten, Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus, Kosten des Rechtschutzes in Strafsachen.

n e u

527 01 012 **Reisekosten** . . . . . 226 000 -- --
[115 552] [--] [--]

Erläuterungen:
Neben den Reisekosten ist die Pauschvergütung für Wirtschaftssachverständige, Preis- und Verkehrsprüfer im Aussendienst nach dem HMdI-Erlass vom 24. Mai 1991 (StAnz. S. 1405) hier veranschlagt.

n e u

529 01 012 **Zur Verfügung der Regierungspräsidenten** . . . 4 800 -- --
[2 454] [--] [--]

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

n e u

531 01 012 **Veröffentlichungen im Rahmen der Regional-planung** . . . . . 43 000 -- --
[21 986] [--] [--]

Erläuterungen:
Für die Aufstellung und Änderung des Regionalplans Südhessen nach § 7 des Hess. Landesplanungsgesetzes vom 29. November 1994 (GVBl. S. 707). Es fallen insbesondere Kartographie- und Druckkosten im Rahmen der fünfjährigen Fortschreibung an.

n e u

531 02 012 **Öffentlichkeitsarbeit** . . . . . 5 000 -- --
[2 556] [--] [--]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.

Erläuterungen:
Für die Öffentlichkeitsarbeit des Regierungspräsidiums.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
533 63 012	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	24 000 *[12 271]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten der Eignungsprüfungen zur Auswahl von Bewerbern sowie Übernahme von Fahrtkosten nach dem Erlass vom 16. Okt. 1995 (StAnz. S. 3370).*			
n e u				
535 01 012	**Geräte für Fachaufgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
536 01 012	**Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Kosten der Beschwerdenausschüsse nach §§ 334, 350 Abs. 3 LAG . . . . . 5 000 DM* *2. Kosten in Bußgeldverfahren gem. §§ 59, 105 u. 106 OWiG i.V. mit §§ 464 Abs. 2, 464 a Abs. 2 StPO . . . . . 5 000 DM* *3. Kosten des Schiedsverfahrens nach § 23 der VO über die Zusatzversorgung der staatl. Arbeiter und Angestellten in Hessen vom 24. Dez. 1929 (Hess. Reg.-Bl. 1930 S. 11) . . . . . -- DM* *4. Kosten in Vorverfahren gem. § 80 HVwVfG und sonstige Verfahrensauslagen . . . . . 10 000 DM* *Zusammen 20 000 DM*			
n e u				
537 02 012	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Umzüge im Zuge der Zusammenführung von Behördenteilen.*			
n e u				
537 03 012	**Kosten der zentralen Passersatzbeschaffung für ausreisepflichtige Ausländer**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
544 01 012	**Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
546 01 012	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
547 01 012	**Für Aufgaben der Regionalversammlungen** . . .	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 19 Abs. 7 Hess. Landesplanungsgesetz stellt das Land den Regionalversammlungen nach Maßgabe des Haushaltsplans Mittel zur Durchführung ihrer Aufgaben zur Verfügung. Die Kosten sind geschätzt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u				
613 01 911	**Zuweisungen an die örtlichen Träger der Sozialhilfe aus Überschüssen der Pfandverwertung** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 52 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Nach Nr. 8.2.2 der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung betreffend dem Vollzug der für das Pfandleih- und Pfandvermittlungsgewerbe geltenden Vorschriften (PfandVwV) vom 06. Juli 1993 - n. v.- werden die Überschüsse aus Pfandverwertungen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe überlassen.*			
n e u				
643 01 012	**Sonstige Erstattungen an Gemeinden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
681 01 012	**Schadenersatzleistungen**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Erläuterungen: *Der Bedarf ist geschätzt. Insbesondere für Schäden und Abnutzung bei Rückgabe von Leasingfahrzeugen gemäß MdF-Erlass vom 23. Jan. 1997 -n.v.-*			
n e u				
682 01 224	**Zur Deckung von Fehlbeträgen der Hessischen Beamtenkrankenkasse (HBK)**	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 9 der Satzung der Hessischen Beamtenkrankenkasse (HBK) leistet das Land Hessen Zuschüsse, wenn die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen trotz zumutbarer Erhöhung der Beitragssätze nicht ausreichen, um den Versicherungsschutz der Versicherten nach den Vorschriften der Satzung aufrechtzuerhalten.* *Für das laufende Geschäftsjahr wird mit folgenden Einnahmen und Ausgaben gerechnet:* *Voraussichtliche Einnahmen . . . . . 1 900 000 DM* *Voraussichtliche Ausgaben . . . . . 2 900 000 DM* *Voraussichtlicher Fehlbetrag . . . . . 1 000 000 DM*			

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 685 01 012	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	1 700 *[869]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für bestehende Mitgliedschaften. Insbesondere Beitrag für die Europäischen Tage der allgemeinen Vertreter der Landesregierungen.*			
neu 685 06 012	**Zur Verfügung der Regierungspräsidentin/des Regierungspräsidenten für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke einschließlich der Förderung der Vereinsarbeit auf diesen Gebieten**	6 800 *[3 477]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Es gelten die Richtlinien vom 6. Dezember 1994.*			
	Bauausgaben			
neu 711 01 012	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 711 02 012	**Sicherheitsvorrichtungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu 811 01 012	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 02 012	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 13 012	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 35 012	**Erwerb von Fachgeräten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 821 01 012	**Erwerb von Grundstücken**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	145 000 *[74 137]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 68
Aus- und Fortbildung von Fachangestellten für Bäderbetriebe und Ver- und Entsorger/ innen sowie Fortbildung der Lebensmittelkontrolleure/ innen und Tiergesundheitsaufseher/ innen.

Zu Titelgruppe 68
Kosten für:
a) den Berufsbildungsausschuss mit Unterausschuss für die nachstehend genannten Ausbildungsberufe,
b) die Ausbildungsberater gemäß § 45 BBiG,
c) die Abwicklung der überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen des Ausbildungsberufs Fachangestellte/r für Bäderbetriebe,
d) die Abnahme der Prüfung zur/zum Fachangestellten/r für Bäderbetriebe nach der Prüfungsordnung vom 15.11.1973 (StAnz. S. 2162),
e) die Durchführung von Fortbildungsprüfungen zum Geprüften Schwimmeister nach der Prüfungsordnung vom 13. Dezember 1977 (StAnz. 1978 S. 85).
f) die Abnahme der Prüfungen zum /zur Ver- und Entsorger/in nach der Verordnung vom 23. Nov. 1987 (BGBl. S. 2415) i.V. mit der Prüfungsordnung vom 11. August 1986 (StAnz. S. 1796).
g) die Abnahme der Prüfungen für Lebensmittelkontrolleure/innen nach der Fortbildungs- und Prüfungsordnung vom 13. Dezember 1993 (StAnz. 1994 S. 151) i.V. mit der Entschädigungsregelung vom 8. August 1996 (StAnz. S. 1757).
h) die Abnahme der Prüfung für Tiergesundheitsaufseher/innen nach der Fortbildungs- und Prüfungsordnung vom 7. Januar 1994 (StAnz. S. 389) i.V. mit der Entschädigungsregelung vom 8. August 1997 (StAnz. S. 1758).

412 68 012	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen und Reisekosten an Beisitzer des Berufsbildungsausschusses mit Unterausschüssen nach § 56 BBiG vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692), für den Ausbildungsberuf Fachangestellte für Bäderbetriebe und den Ausbildungsberuf Ver- und Entsorger/in (VO vom 18. Dez. 1984 - GVBl. I S. 350), für die Fortbildung zum/zur Lebensmittelkontrolleur/in, zum/zur Tiergesundheitsaufseher/in.

427 68 012	Prüfungsvergütungen, Entschädigungen nebenamtlich oder nebenberuflich Tätiger	68 000 *[34 768]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Entschädigungen an
1. die Mitglieder der Prüfungsausschüsse
a) Fachangestellte für Bäderbetriebe . . . . . 23 000 DM
b) Ver- und Entsorger/in . . . . . 27 000 DM
c) Lebensmittelkontrolleur/in . . . . . 1 400 DM
d) Tiergesundheitsaufseher/in . . . . . 1 000 DM
2. die Ausbildungsberater für
a) Fachangestellte für Bäderbetriebe . . . . . 4 000 DM
b) Ver- und Entsorger/in . . . . . 1 600 DM
3. Lehrkräfte für überbetriebliche Ausbildung der Fachangestellten für Bäderbetriebe . . . . . 10 000 DM

Zusammen 68 000 DM
Die Kosten zu UT 3 werden von den Ausbildungsbetrieben erstattet und bei 243 68 vereinnahmt.

533 68 012 Sachaufwand der Ausbildung und der Prüfung . . . 12 000 *[6 136]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
1. Sachaufwand bei der Ausbildung und Prüfung zur/m Fachangestellten für Bäderbetriebe
a) Kosten der überbetrieblichen Ausbildung . . . 3 000 DM
b) Kosten der Zwischen- und Abschlussprüfungen . . . . . -- DM
2. Sachaufwand für die Prüfung zur/m Fach-angestellten für Bäderbetriebe . . . . . -- DM
3. Sachaufwand bei Prüfungen der Ver- und Entsorger . . . . . 6 500 DM

Zusammen 12 000 DM
Zu UT 1: Die Kosten zu 1 a) werden von den Ausbildungsbetrieben erstattet und bei 243 68 vereinnahmt.
Die Kosten zu 1 b) sind vom Land zu tragen.
Zu UT 2: Die Prüfungsgebühren für die Prüfung zur/m Fachangestellten für Bäderbetriebe werden bei 111 68 UT 1 vereinnahmt.

544 68 012 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Für die Abrechnung der Ausbildungsmaßnahmen.

681 68 012 Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 251 68 geleistet werden.

Erläuterungen:
Abwicklung von vom Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft im Rahmen des Programms "Begabtenförderung berufliche Bildung" gewährten Zuschüssen zu den Kosten von berufsbegleitender Weiterbildung.

Summe Titelgruppe 68 . . . . . 88 000 *[44 994]* -- *[--]* -- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Veranschlagt sind Mittel insbesondere für folgende DV-Verfahren:
1. Wiedergutmachung
2. Bürokommunikation/-automation *)
3. Regionalplanung/graphisch-interaktiver Arbeitsplatz
4. Personalverwaltungssystem
5. Beihilfen
6. Pensionsfestsetzung
7. Besoldungsfestsetzung
8. Umsetzung der Haushaltsreform

513 69	012	Post- und Fernmeldegebühren	32 000 *[16 361]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere Leitungskosten zur Datenfernübertragung.

515 69	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	343 000 *[175 373]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Für die Ergänzung der Ausstattung mit Gerät und Einrichtungsgegenständen	*283 000 DM*
2. Wartung und Instandsetzung der Spezialmaschinen	*60 000 DM*
Zusammen	*343 000 DM*

518 69	012	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Anmietung von Terminals, Druckern, Schreibautomaten und Steuereinheiten.

519 69	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit DV-Verfahren.

522 69	012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	146 000 *[74 649]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Datenerfassungsblätter, Farbbänder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe zur Datenverarbeitung.

525 69	012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	93 000 *[47 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen von DV-Verfahren.*			
535 69 512	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für kleinere Beschaffungen und technische Wartung der Geräte.*			
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	605 000 *[309 332]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 605 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte (einschl. KGRZ) . . -- DM* *Zusammen 605 000 DM*			
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	322 000 *[164 636]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 322 000 DM* *2. Software . . . . . -- DM* *3. Mobiliar . . . . . -- DM* *Zusammen 322 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	1 621 000 *[828 804]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 71
Durchführung der Kampfmittelbeseitigung in Hessen

Zu Titelgruppe 71
Die Kampfmittelräumung ist eine spezielle Aufgabe der Gefahrenabwehr, die vom Kampfmittelräumdienst (KMRD) beim Regierungspräsidium Darmstadt wahrgenommen wird. Für Arbeiten auf aktuell gemeldeten Munitionsfundstellen (akute Gefahrenabwehr) besteht ein Fund- und Bereitschaftsdienst, der von einem Vertragsunternehmen des Landes Hessen gestellt wird. Dieses Vertragsunternehmen arbeitet auch auf dem landeseigenen Spreng- und Lagerplatz Romrod, auf dem die geborgenen Kampfmittel zwischengelagert, zerlegt und vernichtet werden
Der KMRD vergibt Kampfmittelräumarbeiten im übrigen an Kampfmittelräumfirmen grundsätzlich nur noch auf landeseigenen Liegenschaften. Kampfmittelräumarbeiten auf nicht landeseigenen Liegenschaften werden von den Grundstückseigentümern selbst vergeben, die auch die Kosten der Aufsuche, Bergung und eventuellen Zwischenlagerung der Kampfmittel zu tragen haben. Die Kosten einer notwendigen Entschärfung, des Abtransports und der Vernichtung der gefundenen Kampfmittel trägt weiterhin das Land Hessen. Die Vergabe von Kampfmittelräumarbeiten in Hessen ist in den Allgemeinen Bestimmungen für die Kampfmittelräumung im Lande Hessen vom 10. September 1997 (StAnz. S. 2864) geregelt.

Zur besseren Übersicht wurden alle Kosten des Kampfmittelräumdienstes des Landes Hessen, mit Ausnahme der persönlichen Verwaltungsausgaben der Obergruppen 44 und 45 sowie der nicht aufteilbaren sächlichen Verwaltungsausgaben, in der Titelgruppe 71 zusammengefaßt.
Vgl. ETG 71.

425 71	049	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	361 000 *[184 576]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*321 000 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Gefahrenzulagen für je 1 Angestellten der Verg.Gr. III BAT (bis 1 720 DM mtl.) der Verg.Gr. V a BAT (bis 1 720 DM mtl.) . . .*	*37 900 DM*
5.	*Sonderprämie für die Entschärfung von Bomben mit Langzeitzünder (1.080 DM/ Bombe) . . . . . .*	*2 100 DM*
6.	*Ehrengaben . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*361 000 DM*

426 71	049	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	108 000 *[55 220]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 89 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	4. Gefahrenzulage für 1 Kraftfahrer (bis 1 410 DM mtl.) . . . . . 16 000 DM			
	5. Sonderprämie für die Mitwirkung bei der Entschärfung von Bomben mit Langzeitzünder (1 080 DM/ Bombe) . . . . . 2 100 DM			
	Zusammen 108 000 DM			
427 71 049	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei dieser Haushaltsstelle werden auch die Vergütungen oder Löhne für die Beschäftigung von Vertretungsund Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten gebucht.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
513 71 049	Post- und Fernmeldegebühren	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Gebühren für eine Notrufanlage . . . . . 10 500 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 3 500 DM			
	Zusammen 14 000 DM			
517 71 049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 71 bis 519 71
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

	Friedensneubauwerte Altbauten *Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)* *Mark*
	46 200	*--*
Summe	*46 200*	*--*
davon 12 v.H.	*5 500*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

1. Bewachung des Spreng- und Lagerplatzes in Romrod	*282 000 DM*
2. Brandversicherungsbeitrag für den Spreng-und Lagerplatz	*-- DM*
3. Licht- und Kraftstrom	*10 000 DM*
4. Emissionsmessungen, Analysen usw. für einen Ausglühofen	*2 000 DM*
5. Entsorgung von Munitionsschrott und von Verbrennungsrückständen	*6 000 DM*
Zusammen	*300 000 DM*

518 71	049	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. 981 71 UT 2.

519 71	049	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	125 000 *[63 911]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Unterhaltung der baulichen und technischen Anlagen auf dem Spreng-und Lagerplatz in Romrod.

538 71	049	Kosten der Entmunitionierung	6 600 000 *[3 374 526]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Kampfmittelräumung wird im Lande Hessen von Vertragsunternehmen durchgeführt.
Die Vertragsarbeiten umfassen:
- *Erd-, Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten einschließlich Transportleistung und Maschinengestellung*
- *Ortung, Bergung, Lagerung, und Sicherung von Kampfmitteln*
- *Beförderung transportfähiger Kampfmittel von der Fundstelle zum Spreng- und Lagerplatz*
- *Entschärfung und Vernichtung von Kampfmitteln*
- *Lagerung, Verwaltung und Beaufsichtigung der zum Sprengen notwendigen Spreng- und Zündmittelbestände.*

1. a)	*Kosten des Fundkommandos, Kosten für Testsondierungen u.ä . . . . . .*	*1 900 000 DM*
1. b)	*Kosten der Luftbildauswertung . . . . . .*	*400 000 DM*
2.	*Kosten der Flächensanierung auf landeseigenen Grundstücken . . . . . .*	*1 000 000 DM*
3.	*Entmunitionierung auf Landesliegenschaften um die ehemalige Luftwaffen-Munitionsanstalt Hartmannshain bei Grebenhain . . . . . .*	*2 000 000 DM*
4.	*Betrieb des Spreng- und Lagerplatzes Romrod . . . . . .*	*1 300 000 DM*
Zusammen		*6 600 000 DM*

Zu 1a, 2. und 4 *der Bund erstattet die Kosten für die Beseitigung deutscher Munition (vgl. 241 71 UT 1a und 2).*
Zu 3. *aufgrund von Testbohrungen wird davon ausgegangen, daß zu fast 100 v.H. deutsche Munition gefunden wird. Die Kosten dafür werden dem Land voll erstattet und bei 241 71 UT 1c vereinnahmt.*

543 71	049	Versicherungen	1 100 *[562]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten der Unfallversicherung für 3 Bedienstete.

547 71	049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere für die Beschaffung von Verbrauchsmaterialien.

642 71	049	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 71	049	Erstattungen an Grundstückseigentümer	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 251 71 geleistet werden.

Erläuterungen:
Der Bund erstattet die Kosten für die Munitionssuche auf kommunalen und privaten Grundstücken nicht unmittelbar an die Grundstückseigentümer. Die Zahlungen müssen daher über den Landeshaushalt abgewickelt werden.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
711 71 049	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 049	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 71 991	Abführung an Kap. 09 60 - 381 01	12 300 *[6 289]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. *Erstattung von Ausgaben an die Forstverwaltung für die Unterhaltung des Zufahrtsweges zu dem Sprengplatz Romrod gemäß Vertrag vom 23./30. Juni 1967, zuletzt geändert am 4. September 1991 . . . . . 10 000 DM*
2. *Pacht für das Grundstück in Romrod . . . . . 2 300 DM*

Zusammen 12 300 DM

	Summe Titelgruppe 71	7 527 400 *[3 848 699]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 72
Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei ETG 72 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 72
Nach § 16 Arbeitssicherheitsgesetz vom 12. Dez. 1973 (BGBl. I S. 1885) ist von den öffentlichen Verwaltungen ein den Grundsätzen dieses Gesetzes gleichwertiger arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten. Nach den Kabinettbeschlüssen vom 16. April und 9. Juli 1985 wird das Arbeitssicherheitsgesetz seit 1. Januar 1986 auch in der hessischen Landesverwaltung flächendeckend umgesetzt. Die arbeitsmedizinische Betreuung ist durch vertraglichen Anschluß an den Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen Dienst, die sicherheitstechnische Betreuung durch Bestellung eigener Fachkräfte für Arbeitsicherheit sichergestellt worden.

425 72 254	Vergütungen der Angestellten	2 411 000 *[1 232 725]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 2 411 000 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*
3. *Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM*
4. *Besondere Zulagen . . . . . -- DM*

Zusammen 2 411 000 DM

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 72 254	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	400 *[205]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 72 254	Geschäftsbedarf	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.

512 72 254	Bücher, Zeitschriften	22 000 *[11 248]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.

513 72 254	Post- und Fernmeldegebühren	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. Porto . . . . . 2 000 DM
2. Fernmeldeausgaben . . . . . 2 500 DM

Zusammen 4 500 DM

514 72 254	Haltung von Fahrzeugen	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 72 254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 1 000 DM

Zusammen 1 000 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 1 000 DM.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 72 254	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 72 254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 72 bis 519 72
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: --

Nachrichtlich:
Wiesbaden, Luisenstr. 13 - s. Kap. 05 01
Frankfurt, Gutleutstraße - s. Kap. 17 04

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: -
Nachrichtlich: Darmstadt, Rheinstr. 94-96 s. Kap. 03 09

Zu 517 72

1. Heizstoffe	*-- DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*-- DM*
3. Reinigung	*-- DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

518 72 254	Mieten und Pachten	7 500 *[3 835]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Mieten für Zeiterfassungs- und Fotokopiergeräte.

519 72 254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Kleinreparaturen in der angemieteten Liegenschaft.

522 72 254	Laborbedarf	1 100 *[562]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere Kosten für Meßröhrchen.

525 72 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*9 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*9 000 DM*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 72 254	Reisekosten	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 72 254	Geräte für Fachaufgaben	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Beschaffung und Wartung von Fachgerät.*			
537 72 254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 72 254	Kosten für die arbeitsmedizinische und arbeitssicherheitstechnische Betreuung	1 425 000 *[728 591]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Erstattungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
	Erläuterungen: *Insbesondere Kosten der arbeitsmedizinischen Betreuung durch den Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen Dienst (BAD).*			
547 72 254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 72 254	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 72 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Summe Titelgruppe 72	3 929 000 *[2 008 866]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	86 107 600 *[44 026 117]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	8 378 000	--	--
2	Übertragungseinnahmen	4 053 500	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		12 431 500	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	65 420 200	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19 169 600	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 038 500	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	322 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	157 300	--	--
Gesamtausgaben		86 107 600	--	--
Zuschuss/Überschuss		-73 676 100	--	--

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

03 10 Regierungspräsidium Gießen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffungen, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung, mit Ausnahme der Deckungsfähigkeit nach § 2 Abs. 2,3 und 6 des Haushaltsgesetzes zwischen den Kap. 03 09, 03 10 und 03 11.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42, 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
11. Der Titel 538 72 ist von der Deckungsfähigkeit innerhalb des Budgets ausgenommen. Er ist gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln 03 09 - 538 72 und 03 11 - 538 72.
12. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 01 (Persönliche Verwaltungsausgaben).

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Zu Kapitel 03 10
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.
Zu der ersten Staffel gehörte das Kap. 03 22.
Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Kap. 03 03, 03 04, 03 09, 03 10, 03 11 und 03 13 als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben des Regierungspräsidiums in Gießen veranschlagt. Dies gilt grundsätzlich auch für die Ausgaben der nachstehend genannten Fachdezernate mit Ausnahme insbesondere der persönlichen Verwaltungsausgaben der Obergruppe 42, die in den Fachkapiteln veranschlagt sind:
a) Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Kap. 08 16)
b) Gesundheitswesen (Kap. 08 30)
c) Lebensmittelüberwachung, Tierschutz, Veterinärverwaltung (Kap. 08 33)
d) Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen (Kap. 08 42)

Aufgrund des Gesetzes zur Neuorganisation der hessischen Umweltverwaltung vom 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232) wurden bei den Regierungspräsidien zum 1. Oktober 1997 acht Abteilungen "Staatliches Umweltamt" gebildet. Die Haushaltsmittel und Stellen sind bei Kap. 09 07 - Staatliche Umweltämter als Abteilung der Regierungspräsidien - veranschlagt, mit Ausnahme der Stellen der Abteilungsleiter und juristischen Mitarbeiter/-innen die bei Kap. 03 09 bis 03 11 veranschlagt sind.

Die Haushaltsmittel und Stellen der Abteilungen Forsten und Naturschutz sind bei Kap. 09 12 veranschlagt, mit Ausnahme der Stellen der Abteilungsleiter und juristischen Mitarbeiter/-innen, die bei Kap. 03 09 - 11 veranschlagt sind.

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 11 012 **Verwaltungskosten** . . . . . 1 270 000 -- --
[649 341] [--] [--]

Die Kosten für Sachverständigengutachten und Bekanntmachungen in Genehmigungs- und Enteignungsverfahren, die Erstattungen gemäß § 10 a des Hess. Ausführungsgesetzes zur Verwaltungsgerichtsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 01. Dez. 1994 (GVBl. I. S. 677) dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:
Gebühren und Auslagen aus den Bereichen:

1. Staatsangehörigkeitswesen, Beglaubigungen, Enteignungen, Ausländergesetz, Konzessionserteilung im Buchmachergewerbe	*400 000 DM*
2. Güterkraftverkehr, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Luftverkehrsgesetz, Fahrlehrergesetz, Gewerberecht, Handwerksordnung	*450 000 DM*
3. für die Erteilung des Kleinen Eignungs-nachweises gem. DIN 18.800 Teil 7 - Befähigung zum Schweißen von einfachen Stahlbauten -	*-- DM*
4. Arbeitsschutz	*30 000 DM*
5. Gesundheitswesen, Arzneimittelrecht, Apo-thekengesetz	*340 000 DM*
6. Sonstiges	*50 000 DM*
Zusammen	*1 270 000 DM*

Das Gebührenaufkommen ist geschätzt.

n e u

112 02 012 **Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden** . . 90 000 -- --
[46 016] [--] [--]

Erläuterungen:
Verwarnungs- und Zwangsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagen aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, insbesondere aus Verfahren in Gewerbeangelegenheiten.

Das Aufkommen ist geschätzt.

n e u

113 01 012 **Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe** . . . . . 100 -- --
[51] [--] [--]

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Verkauf von Altmaterial.

n e u
119 01 012 **Einnahmen aus Nebentätigkeit** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u
119 06 012 **Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . 100 -- --
[51] [--] [--]

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:

1. Vergütungen für das Aufstellen von Warengebern	*-,-- DM*
2. Entgelt nach den Kantinenrichtlinien	*-,-- DM*
3. Vergütung für die Benutzung von Dienstfahrzeugen	*100 DM*
Zusammen	*100 DM*

n e u
119 41 012 **Rückzahlungen von Überzahlungen** . . . . . 1 800 -- --
[920] [--] [--]

Erläuterungen:
Im wesentlichen Rückzahlungen aufgrund der Abrechnung von Mietnebenkosten.

n e u
119 46 012 **Ersatzleistungen** . . . . . 5 000 -- --
[2 556] [--] [--]

Erläuterungen:
Im wesentlichen Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen. Der Ansatz ist geschätzt aufgrund der seitherigen Entwicklung.

n e u
119 51 012 **Vermischte Einnahmen** . . . . . 1 000 -- --
[511] [--] [--]

n e u
119 52 012 **Einnahmen aus Überschüssen von Pfandverwertungen** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Vgl. Vermerk bei Titel 613 01.

Erläuterungen:
Einnahmen im Rahmen des § 11 Satz 2 der Pfandleihverordnung (PfandlV) i. d. F. vom 01.06.1976 (BGBl. I S. 1334), zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.11.1990 (BGBl. I S. 2476).

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
124 01 012	**Mieten und Pachten**	7 800 *[3 988]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 7 800 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 7 800 DM			

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

n e u				
231 01 012	**Verwaltungskostenerstattungen vom Bund** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
241 01 012	**Sonstige Erstattungen vom Bund**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Ausgleichsbezüge nach § 11 a i.V. mit § 87 Abs. 2 Soldatenversorgungsgesetz.			
n e u				
246 12 012	**Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
n e u				
256 08 012	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.			
n e u				
256 11 012	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
271 01 012	**Erstattung von Verwaltungskosten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
281 01 012	**Erstattung von Prozeßkosten**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Eigene Auslagen und Anwaltskosten in Rechtsstreiten, soweit dem Land ein Erstattungsanspruch zusteht, sowie Kostenerstattung in Vorverfahren nach § 80 HVwVfG. Das Aufkommen ist geschätzt.*			
n e u				
282 01 012	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
282 02 012	**Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 531 02.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse zu öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen des Regierungspräsidiums.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 01.*			
n e u				
359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. 919 02.*			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden dürfen.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
neu	Titelgruppe 72 **Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung** Vgl. Vermerk bei ATG 72.			
119 72 254	Sonstige Verwaltungseinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 72 254	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	1 376 800 *[703 947]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
neu 412 02 512	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 422 01 012	**Dienstbezüge der Beamten** **- Laufende Zahlungen -**	10 825 700 *[5 535 093]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .* *10 825 700 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen* *10 825 700 DM*			
neu 422 02 012	**Sonstige Leistungen an Beamte** **- Einzelzahlungen -**	1 200 *[614]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*1 200 DM*
2. Übergangsgelder	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*-- DM*
5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 200 DM*

n e u

422 03 012 **Mehrarbeitsvergütung der Beamten** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Mehrarbeitsvergütung gem. MVergV i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Nov. 1999 (BGBl. I S. 2198).

n e u

422 41 012 **Dienstbezüge der Beamten**
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u

422 61 012 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**
- Laufende Zahlungen - . . . . . 697 000 -- --
[356 370] [--] [--]

n e u

422 62 012 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**
- Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u

425 01 012 **Vergütungen der Angestellten**
- Laufende Zahlungen - . . . . . 7 685 000 -- --
[3 929 278] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*7 685 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-,-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-,-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-,-- DM*
Zusammen	*7 685 000 DM*

n e u

425 02 012 **Vergütungen der Angestellten**
- Einzelzahlungen - . . . . . 5 000 -- --
[2 556] [--] [--]

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 5 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 5 000 DM			
	n e u			
425 03 012	**Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
425 41 012	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
426 01 012	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	609 200 *[311 479]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 609 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 609 200 DM			
	n e u			
426 02 012	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
	n e u			
426 03 012	**Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
426 41 012	**Löhne der Arbeiter - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
427 01 012	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Beschäftigung von Aushilfskräften, insbesondere bei den zentralen Diensten.*			
n e u				
427 06 012	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
n e u				
427 08 012	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit werden bei Titel 256 08 vereinnahmt.*			
n e u				
427 29 012	**Entschädigungen der übrigen nebenamtlich oder nebenberuflich Tätigen**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für ehrenamtliche Pharmazieräte gemäß Erlaß des Ministeriums für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit vom 9. Sept. 1998 -n.v.-.*			
n e u				
427 61 012	**Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	136 000 *[69 536]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Lehrvergütung, Reisekosten und Sachaufwendungen für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und und Richter, die nebenamtlich zur Leiterin oder zum Leiter einer Pflichtarbeitsgemeinschaft (§ 33 Abs. 1-4 JAG) oder Klausurarbeitsgemeinschaft (§ 33 Abs. 5 JAG) für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare in der Verwaltung bestellt sind, sowie für die Mitwirkung bei der Einführungsarbeitsgemeinschaft in der Verwaltung (§ 23 Abs. 5 JAO), und sonstige Lehrkräfte, die nebenamtlich in diesen Arbeitsgemeinschaften unterrichten, gemäß HMdI- Erlaß vom 20. Oktober 1998 (StAnz. S. 3442).*
2. *Vergütung für die Durchführung von Gruppenpraktika im Rahmen der dreimonatigen praktischen Studienzeit (Verwaltungspraktikum) der Rechtsstudentinnen und Rechtsstudenten gemäß HMdI-Erlaß vom 1. Setember 2000 (StAnz. S. 2955).-*
3. *Entschädigungen für Reisekosten und der Sachaufwand für die Vorbereitung und Durchführung der Zwischenprüfungen für die Ausbildungsberufe Verwaltungsfachangestellte/r und Fachangestellte/r für Bürokommunikation und Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste sind von der nach dem Berufsbildungsgesetz zuständigen Stelle zu zahlen (§ 37 Abs. 4 BBiG).*
4. *Fortbildungsprüfung zum Verwaltungsfachwirt/in (§ 2 Abs. 7 Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungsprüfungen zum Verwaltungsfachwirt/zur Verwaltungsfachwirtin vom 23. November 1998 (StAnz. S. 3962).*

n e u

427 64 012 **Entschädigung nebenamtlicher Prüfer Außenstehender** . . . . . -- / *[--]* -- / *[--]* -- / *[--]*

n e u

453 01 012 **Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . . 20 000 / *[10 226]* -- / *[--]* -- / *[--]*

n e u

459 05 012 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . -- / *[--]* -- / *[--]* -- / *[--]*

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

n e u

461 01 981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . 559 700 / *[286 170]* -- / *[--]* -- / *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u
511 01 012 **Geschäftsbedarf** . . . . . 98 000 -- --
[50 107] [--] [--]

Erläuterungen:
Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.

n e u
512 01 012 **Bücher, Zeitschriften** . . . . . 58 000 -- --
[29 655] [--] [--]

Erläuterungen:
Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.

n e u
513 01 012 **Post- und Fernmeldegebühren** . . . . . 692 000 -- --
[353 814] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Porto	*340 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*352 000 DM*
Zusammen	*692 000 DM*

n e u
514 01 012 **Haltung von Fahrzeugen** . . . . . 59 000 -- --
[30 166] [--] [--]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*8*	*8*	*8*
Aktenwagen	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*9*	*9*	*9*

n e u
515 01 012 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** . . . . 80 000 -- --
[40 903] [--] [--]

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 20 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 60 000 DM

Zusammen 80 000 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 50 000 DM

n e u

516 01	012	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	900 *[460]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Beschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung nach den Richtlinien vom 13. Juli 1994 (StAnz. S. 1973). Die Beschaffung der Dienstkleidung für das Brandschutzaufsichtspersonal ist bei Kap. 03 19 - 516 01 veranschlagt.

n e u

516 03	012	**Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld**	900 *[460]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kleidergeld (Aufwandsentschädigung) des Arbeitsschutzes (Kap. 08 16) in Höhe von 25 DM monatlich gemäß Erlaß HSM vom 8. Dezember 1988 (StAnz. 1989 S. 62).

n e u

517 01	012	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	668 000 *[341 543]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: .3

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 1	*193.500*	*--*
Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 3 - 7	*--*	*752.300*
Gießen, Braugasse 8	*58.000*	*--*
Summe	*251 500*	*752 300*
davon 12 v.H.	*30 200*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*37 700*

Nachrichtlich:
Gießen, Südanlage 14 - siehe Kap. 17 04

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
Anzahl: 2
Gießen, Ederstraße 3
Gießen, Ludwigsplatz 13/15

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	1. Heizstoffe . . . . . 95 000 DM *2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 60 000 DM* *3. Reinigung . . . . . 365 000 DM* *4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 148 000 DM* *Zusammen 668 000 DM*			
n e u 518 01 012	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .**	296 000 *[151 342]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 296 000 DM* *1. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . -- DM* *1. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM* *Zusammen 296 000 DM*			
n e u 518 02 012	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .**	64 000 *[32 723]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mieten für* *Zeiterfassungsgeräte . . . . . 8 000 DM* *Fotokopiergeräte . . . . . 40 000 DM* *Leasing von Kraftfahrzeugen . . . . . 16 000 DM* *Zusammen 64 000 DM* *Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 9 Kraftfahrzeuge finanziert werden.*			
n e u 519 01 012	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .**	130 000 *[66 468]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 67 900 DM* *2. Sonstiges . . . . . 62 100 DM* *Zusammen 130 000 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			
n e u 522 19 012	**Entschädigungen für entnommene Heilmittel-proben . . . . .**	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen nach § 65 Abs. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Arzneimittelrechts vom 24. August 1976 (BGBl. I S 2445).*			

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
525 61 012	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	29 000 *[14 827]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 5 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 24 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 29 000 DM			
n e u				
526 01 012	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	105 000 *[53 686]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	(Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse, Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten, Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus, Kosten des Rechtschutzes in Strafsachen.			
n e u				
527 01 012	**Reisekosten**	79 000 *[40 392]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Neben den Reisekosten ist die Pauschvergütung für Wirtschaftssachverständige, Preis- und Verkehrsprüfer im Außendienst nach dem HMdI-Erlass vom 24. Mai 1991 (StAnz. S. 1405) hier veranschlagt.			
n e u				
529 01 012	**Zur Verfügung der Regierungspräsidenten** . . .	2 800 *[1 432]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
n e u				
531 01 012	**Veröffentlichungen im Rahmen der Regional-planung**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für die Aufstellung und Änderung der Regionalpläne nach § 7 des Hess. Landesplanungsgesetzes vom 29. November 1994 (GVBl. S. 707). Es fallen insbesondere Kartographie- und Druckkosten im Rahmen der fünfjährigen Fortschreibung an.			
n e u				
531 02 012	**Öffentlichkeitsarbeit**	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für die Öffentlichkeitsarbeit des Regierungspräsidiums.			

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
533 63 012	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten der Eignungsprüfungen zur Auswahl von Bewerbern sowie Übernahme von Fahrtkosten nach dem Erlaß vom 16. Okt. 1995 (StAnz. S. 3370).*			
n e u				
535 01 012	**Geräte für Fachaufgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
536 01 012	**Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden**	5 500 *[2 812]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Kosten der Beschwerdenausschüsse nach §§ 334, 350 Abs. 3 LAG . . . . . -- DM* *2. Kosten in Bußgeldverfahren gem. §§ 59, 105 u. 106 OWiG i.V. mit §§ 464 Abs. 2, 464 a Abs. 2 StPO . . . . . -- DM* *3. Kosten des Schiedsverfahrens nach § 23 der VO über die Zusatzversorgung der staatl. Arbeiter und Angestellten in Hessen vom 24. Dez. 1929 (Hess. Reg.-Bl. 1930 S. 11) . . . . . -- DM* *4. Kosten in Vorverfahren gem. § 80 HVwVfG und sonstige Verfahrensauslagen . . . . . 5 500 DM* *Zusammen 5 500 DM*			
n e u				
537 02 012	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Umzüge im Zuge der Zusammenführung von Behördenteilen.*			
n e u				
537 03 012	**Kosten der zentralen Passersatzbeschaffung für ausreisepflichtige Ausländer**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
544 01 012	**Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
546 01 012	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
547 01 012	**Für Aufgaben der Regionalversammlungen** . . .	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Nach § 19 Abs. 7 Hess. Landesplanungsgesetz stellt das Land den Regionalversammlungen nach Maßgabe des Haushaltsplans Mittel zur Durchführung ihrer Aufgaben zur Verfügung. Die Kosten sind geschätzt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 613 01 911	**Zuweisungen an die örtlichen Träger der Sozialhilfe aus Überschüssen der Pfandverwertung** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 52 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Nach Nr. 8.2.2 der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung betreffend dem Vollzug der für das Pfandleih- und Pfandvermittlungsgewerbe geltenden Vorschriften (PfandVwV) vom 06. Juli 1993 - n. v.- werden die Überschüsse aus Pfandverwertungen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe überlassen.*			
n e u 643 01 012	**Sonstige Erstattungen an Gemeinden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 681 01 012	**Schadenersatzleistungen**	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Erläuterungen: *Der Bedarf ist geschätzt. Insbesondere für Schäden und Abnutzung bei Rückgabe von Leasingfahrzeugen gemäß MdF-Erlaß vom 23. Jan. 1997 -n.v.-*			
n e u 685 01 012	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 685 06 012	**Zur Verfügung der Regierungspräsidentin/des Regierungspräsidenten für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke einschließlich der Förderung der Vereinsarbeit auf diesen Gebieten**	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Es gelten die Richtlinien vom 6. Dezember 1994.*			

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
neu 711 01 012	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu 811 01 012	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 02 012	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 13 012	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 35 012	**Erwerb von Fachgeräten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
neu 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	51 000 *[26 076]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
neu 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Veranschlagt sind Mittel insbesondere für folgende DV-Verfahren:
1. Wiedergutmachung
2. Bürokommunikation/-automation *)
3. OWi-Verfahren (soweit nicht Verkehrs-OWi)
4. Regionalplanung/graphisch-interaktiver Arbeitsplatz
5. Personalverwaltungssystem
6. Beihilfen
7. Pensionsfestsetzung
8. Besoldungsfestsetzung

513 69	012	Post- und Fernmeldegebühren	21 000 *[10 737]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere Leitungskosten zur Datenfernübertragung.

515 69	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	133 000 *[68 002]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Für die Ergänzung der Ausstattung mit Gerät und Einrichtungsgegenständen	*83 000 DM*
2. Wartung und Instandsetzung der Spezialmaschinen	*50 000 DM*
Zusammen	*133 000 DM*

518 69	012	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Anmietung von Terminals, Druckern, Schreibautomaten und Steuereinheiten.

519 69	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit DV-Verfahren.

522 69	012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	78 000 *[39 881]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Datenerfassungsblätter, Farbbänder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe zur Datenverarbeitung.

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen von DV-Verfahren.*			
535 69 512	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für kleinere Beschaffungen und technische Wartung der Geräte.*			
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	165 000 *[84 363]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . -- DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte (einschl. KGRZ) . . 165 000 DM* *Zusammen 165 000 DM*			
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	351 000 *[179 463]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 200 000 DM* *2. Software . . . . . 151 000 DM* *3. Mobiliar . . . . . -,-- DM* *Zusammen 351 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	858 000 *[438 688]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 72
Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung
Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei ETG 72 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 72
Nach § 16 Arbeitssicherheitsgesetz vom 12. Dez. 1973 (BGBl. I S. 1885) ist von den öffentlichen Verwaltungen ein den Grundsätzen dieses Gesetzes gleichwertiger arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten. Nach den Kabinettbeschlüssen vom 16. April und 9. Juli 1985 wird das Arbeitssicherheitsgesetz seit 1. Januar 1986 auch in der hessischen Landesverwaltung flächendeckend umgesetzt. Die arbeitsmedizinische Betreuung ist durch vertraglichen Anschluß an den Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen Dienst, die sicherheitstechnische Betreuung durch Bestellung eigener Fachkräfte für Arbeitsicherheit sichergestellt worden.

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 72 254	Vergütungen der Angestellten	1 457 000 *[744 952]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *1 457 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *1 457 000 DM*			
453 72 254	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung.			
511 72 254	Geschäftsbedarf	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.			
512 72 254	Bücher, Zeitschriften	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.			
513 72 254	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
514 72 254	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 72 254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen *1 000 DM*			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 500 DM.			
516 72 254	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 72 254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 72 bis 519 72
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: --

Nachrichtlich:
Gießen, Südanlage 14 - s. Kap. 17 04

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke

1. Heizstoffe	*-- DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*-- DM*
3. Reinigung	*-- DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

518 72 254	Mieten und Pachten	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Mieten für Zeiterfassungs- und Fotokopiergeräte.

519 72 254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 72 254	Laborbedarf	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere Kosten für Meßröhrchen.

525 72 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*4 500 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*4 500 DM*

527 72 254	Reisekosten	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 72 254	Geräte für Fachaufgaben	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für die Beschaffung und Wartung von Fachgerät.

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 72 254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 72 254	Kosten für die arbeitsmedizinische und arbeitssicherheitstechnische Betreuung . . . . . 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Erstattungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere Kosten der arbeitsmedizinischen Betreuung durch den Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen Dienst (BAD).*			
547 72 254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 72 254	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 72 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . Die Mittel sind übertragbar.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	1 894 700 *[968 745]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	25 813 300 *[13 198 131]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 10
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 10

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 375 800	--	--
2	Übertragungseinnahmen	1 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 376 800	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	22 029 100	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 373 800	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	8 400	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	351 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	51 000	--	--
Gesamtausgaben		25 813 300	--	--
Zuschuss/Überschuss		-24 436 500	--	--

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

03 11 Regierungspräsidium Kassel

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffungen, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftlichen "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung, mit Ausnahme der Deckungsfähigkeit nach § 2 Abs. 2, 3 und 6 des Haushaltsgesetzes zwischen den Kap. 03 09, 03 10 und 03 11.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42, 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
11. Der Titel 538 72 ist von der Deckungsfähigkeit innerhalb des Budgets ausgenommen. Er ist gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln 03 09 - 538 72 und 03 10 - 538 72.
12. Die Ausgaben und (Plan-)Stellen der Kapitel 03 11 und 03 14 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Haushaltsvermerke im übrigen sind zu beachten.
13. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 01 (Persönliche Verwaltungsausgaben).

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Zu Kapitel 03 11
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.
Zu der ersten Staffel gehörte das Kap. 03 22.
Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Kap. 03 03, 03 04, 03 09, 03 10, 03 11 und 03 13 als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben des Regierungspräsidiums in Kassel zusammengefaßt. Dies gilt grundsätzlich auch für die Ausgaben der nachstehend genannten Fachdezernate mit Ausnahme insbesondere der persönlichen Verwaltungsausgaben der Obergruppe 42, die in den Fachkapiteln veranschlagt sind:
a) Zentrale Verwarnungs- und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten (Kap. 03 14)
b) Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Kap. 08 16)
c) Gesundheitswesen (Kap. 08 30)
d) Lebensmittelüberwachung, Tierschutz, Veterinärverwaltung (Kap. 08 33)
e) Außenstellen des Landesausgleichsamtes (Kap. 08 51)
f) Staatliche Büchereistellen (Kap. 15 45)

Aufgrund des Gesetzes zur Neuorganisation der hessischen Umweltverwaltung vom 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232) wurden bei den Regierungspräsidien zum 1. Oktober 1997 acht Abteilungen "Staatliches Umweltamt" gebildet. Die Haushaltsmittel und Stellen sind bei Kap. 09 07 - Staatliche Umweltämter als Abteilung der Regierungspräsidien - veranschlagt, mit Ausnahme der Stellen der Abteilungsleiter und juristischen Mitarbeiter/-innen die bei Kap. 03 09 - 03 11 veranschlagt sind.

Die Haushaltsmittel und Stellen der Abteilungen Forsten und Naturschutz sind bei Kap. 09 12 veranschlagt, mit Ausnahme der Stellen der Abteilungsleiter und juristischen Mitarbeiter/-innen die bei Kap. 03 09 - 11 veranschlagt sind.

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
n e u				
111 11 012	**Verwaltungskosten**	1 930 000 *[986 793]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Kosten für Sachverständigengutachten und Bekanntmachungen in Genehmigungs- und Enteignungsverfahren, die Erstattungen gemäß § 10 a des Hess. Ausführungsgesetzes zur Verwaltungsgerichtsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 01. Dez. 1994 (GVBl. I. S. 677).			
	Erläuterungen:			
	Gebühren und Auslagen aus den Bereichen:			
	1. Staatsangehörigkeitswesen, Beglaubigungen, Enteignungen, Ausländergesetz, Konzessionserteilung im Buchmachergewerbe . . . . . 680 000 DM			
	2. Güterkraftverkehr, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Luftverkehrsgesetz, Fahrlehrergesetz, Gewerberecht, Handwerksordnung . . . . . 650 000 DM			
	3. für die Erteilung des Kleinen Eignungs-nachweises gem. DIN 18.800 Teil 7 - Befähigung zum Schweißen von einfachen Stahlbauten - . . . . . 10 000 DM			
	4. Arbeitsschutz . . . . . 60 000 DM			
	5. Gesundheitswesen, Arzneimittelrecht, Apo-thekengesetz . . . . . 480 000 DM			
	6. Sonstiges . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen 1 930 000 DM			
	Das Gebührenaufkommen ist geschätzt.			
n e u				
112 02 012	**Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden** . .	3 450 000 *[1 763 957]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Verwarnungs- und Zwangsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagen aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, insbesondere aus Verfahren:
1. *in Verkehrsangelegenheiten außerhalb von § 24 und § 24a StVG (vgl. Kap. 03 14)*
2. *in Gewerbeangelegenheiten*
3. *nach dem Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837)*
4. *nach dem Gesetz zu dem Staatsvertrag über die Regelung des Rundfunkgebührenwesens vom 27. Mai 1975 (GVBl. I S. 135), geändert durch Gesetz vom 28. Juni 1978 (GVBl. I S. 419) i.V. mit der ZuständigkeitsVO vom 28. Januar 1981 (GVBl. I S. 38)*
5. *nach dem Gesetz über das Fahrpersonal von Kraftfahrzeugen und Straßenbahnen (Fahrpersonalgesetz) i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Feb. 1987 (BGBl. I S. 640).*

Das Aufkommen ist geschätzt.

n e u

113 01 012 **Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe** . . . . . 1 000 -- --
[511] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Verkauf von Altmaterial.

n e u

119 01 012 **Einnahmen aus Nebentätigkeit** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

n e u

119 06 012 **Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . 500 -- --
[256] *[--]* *[--]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
1. *Vergütungen für das Aufstellen von Warengebern . . . . . 100 DM*
2. *Entgelt nach den Kantinenrichtlinien . . . . . -- DM*
3. *Vergütung für die Benutzung von Dienstfahrzeugen . . . . . 400 DM*

Zusammen *500 DM*

n e u

119 41 012 **Rückzahlungen von Überzahlungen** . . . . . 15 000 -- --
[7 669] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Im wesentlichen Rückzahlungen aufgrund der Abrechnung von Mietnebenkosten.

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
119 46 012	**Ersatzleistungen**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im wesentlichen Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen. Der Ansatz ist geschätzt aufgrund der seitherigen Entwicklung.*			
n e u				
119 51 012	**Vermischte Einnahmen**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
119 52 012	**Einnahmen aus Überschüssen von Pfandverwertungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 613 01. ***Erläuterungen:*** *Einnahmen im Rahmen des § 11 Satz 2 der Pfandleihverordnung (PfandlV) i. d. F. vom 01.06.1976 (BGBl. I S. 1334), zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.11.1990 (BGBl. I S. 2476).*			
n e u				
119 53 012	**Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung in Verbindung mit einem Job-Ticket**.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 671 02. ***Erläuterungen:*** *Buchungsstelle für Zahlungen der Bediensteten des Regierungspräsidiums Kassel und des Staatstheaters Kassel für den vom Regierungspräsidium Kassel getätigten Sammelerwerb von Jobtickets des Nordhessischen Verkehrsverbundes.*			
n e u				
121 01 012	**Gewinne aus behördeneigenen Kantinen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlagen I und II zum Epl. 03.*			
n e u				
124 01 012	**Mieten und Pachten**	5 800 *[2 965]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 5 800 DM* *2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . -- DM* *3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM* *4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM* *5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM* *6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM* *Zusammen 5 800 DM*			

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
	n e u			
231 01 012	**Verwaltungskostenerstattungen vom Bund** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
241 01 012	**Sonstige Erstattungen vom Bund**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausgleichsbezüge nach § 11 a i.V. mit § 87 Abs. 2 Soldatenversorgungsgesetz.*			
	n e u			
246 12 012	**Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
	n e u			
256 08 012	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
	n e u			
256 11 012	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
271 01 012	**Erstattung von Verwaltungskosten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
281 01 012	**Erstattung von Prozeßkosten**	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Eigene Auslagen und Anwaltskosten in Rechtsstreiten, soweit dem Land ein Erstattungsanspruch zusteht, sowie Kostenerstattung in Vorverfahren nach § 80 HVwVfG. Das Aufkommen ist geschätzt.*			
	n e u			
282 01 012	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
282 02 012	**Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 531 02.			

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zuschüsse zu öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen des Regierungspräsidiums.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u
359 01 951 **Entnahme aus der allgemeinen Rücklage** . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Vgl. Titel 919 01.

n e u
359 02 951 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Vgl. Titel 919 02.

n e u
381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden dürfen.

n e u
381 02 991 **Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 72
Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung
Vgl. Vermerk bei ATG 72.

119 72 254 Sonstige Verwaltungseinnahmen . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

271 72 254 Erstattung von Verwaltungskosten . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	5 428 300 *[2 775 446]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
n e u 412 02 512	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 422 01 012	**Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -**	16 240 000 *[8 303 380]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*16 240 000 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*16 240 000 DM*		
n e u 422 02 012	**Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -**	6 800 *[3 477]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*6 800 DM*		
	2. Übergangsgelder	*-- DM*		
	3. Sondervergütungen	*-- DM*		
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*6 800 DM*		
n e u 422 03 012	**Mehrarbeitsvergütung der Beamten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 422 41 012	**Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
422 61 012	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**			
	- Laufende Zahlungen -	697 000	--	--
		[356 370]	*[--]*	*[--]*
neu				
422 62 012	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**			
	- Einzelzahlungen -	--	--	--
		[--]	*[--]*	*[--]*
neu				
425 01 012	**Vergütungen der Angestellten**			
	- Laufende Zahlungen -	10 033 400	--	--
		[5 129 996]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 10 033 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 10 033 400 DM			
neu				
425 02 012	**Vergütungen der Angestellten**			
	- Einzelzahlungen -	9 000	--	--
		[4 602]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 9 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 9 000 DM			
neu				
425 03 012	**Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte**	--	--	--
		[--]	*[--]*	*[--]*
neu				
425 41 012	**Vergütungen der Angestellten**			
	- Leerstellen -	--	--	--
		[--]	*[--]*	*[--]*
neu				
426 01 012	**Löhne der Arbeiter**			
	- Laufende Zahlungen -	1 600 000	--	--
		[818 067]	*[--]*	*[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 600 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 600 000 DM			
	n e u			
426 02 012	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
	n e u			
426 03 012	**Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte**	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Löhne für teilzeitbeschäftigte Wachleute mit zusammen höchstens 25 Arbeitsstunden je Woche.			
	n e u			
426 41 012	**Löhne der Arbeiter - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
427 01 012	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	28 000 *[14 316]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für die Beschäftigung von Aushilfskräften, insbesondere bei den zentralen Diensten.			
	n e u			
427 06 012	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
427 08 012	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit werden bei Titel 256 08 vereinnahmt.*			
n e u				
427 29 012	**Entschädigungen der übrigen nebenamtlich oder nebenberuflich Tätigen**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für ehrenamtliche Pharmazieräte gemäß Erlaß des Ministeriums für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit vom 9. Sept. 1998 -n.v.-.*			
n e u				
427 61 012	**Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	44 000 *[22 497]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Lehrvergütung, Reisekosten und Sachaufwendungen für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und und Richter, die nebenamtlich zur Leiterin oder zum Leiter einer Pflichtarbeitsgemeinschaft (§ 33 Abs. 1-4 JAG) oder Klausurarbeitsgemeinschaft (§ 33 Abs. 5 JAG) für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferandare in der Verwaltung bestellt sind, sowie für die Mitwirkung bei der Einführungsarbeitsgemeinschaft in der Verwaltung (§ 23 Abs. 5 JAO), und sonstige Lehrkräfte, die nebenamtlich in diesen Arbeitsgemeinschaften unterrichten, gemäß HMdI- Erlaß vom 20. Oktober 1998 (StAnz. S. 3442).* *2. Vergütung für die Durchführung von Gruppenpraktika im Rahmen der dreimonatigen praktischen Studienzeit (Verwaltungspraktikum) der Rechtsstudentinnen und Rechtsstudenten gemäß HMdI-Erlaß vom 1. September 2000 (StAnz. S. 2955).*			
n e u				
427 64 012	**Entschädigung nebenamtlicher Prüfer Außenstehender**	41 000 *[20 963]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Prüfungsvergütung, Entschädigungen, Reisekosten für:

1. Prüfungsräte für Luftfahrtpersonal	*28 000 DM*
2. Prüfungsausschuß für Betriebe, die Schweißarbeiten an Stahlbauten ausführen (Erlaß vom 11. Juli 1997 - StAnz. 2376)	*8 000 DM*
3. Mitglieder des Prüfungsausschusses für amtlich anerkannte Sachverständige und Prüfer für Kraftfahrzeugverkehr	*5 000 DM*
4. Prüfungsausschüsse nach § 1 der Prüfungsordnung für Fahrlehrer vom 27. Juli 1979 (BGBl. I S. 1263), geändert durch Gesetz vom 9. Dez. 1980 (BGBl. I S. 2240), i.V. mit dem Erlaß HMWVT vom 20. Febr. 1989 - n.v.	*-- DM*
Zusammen	*41 000 DM*

Die Einnahmen sind bei 111 11 veranschlagt.

n e u
453 01 012 **Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . . 25 000 *[12 782]* -- *[--]* -- *[--]*

n e u
459 05 012 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

n e u
461 01 981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . 764 000 *[390 627]* -- *[--]* -- *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u
511 01 012 **Geschäftsbedarf** . . . . . 147 000 *[75 160]* -- *[--]* -- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.

n e u

512 01 012 **Bücher, Zeitschriften** . . . . . 89 000 -- --
[45 505] [--] [--]

Erläuterungen:
Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.

n e u

513 01 012 **Post- und Fernmeldegebühren** . . . . . 809 000 -- --
[413 635] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Porto	*409 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*400 000 DM*
Zusammen	*809 000 DM*

n e u

514 01 012 **Haltung von Fahrzeugen** . . . . . 89 000 -- --
[45 505] [--] [--]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*12*	*12*	*12*
LKW	*1*	*1*	*1*
Aktenwagen	*1*	*1*	*1*
Summe	*14*	*14*	*14*

n e u

515 01 012 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** . . . . 127 000 -- --
[64 934] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*60 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*67 000 DM*
Zusammen	*127 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 40 000 DM

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 516 01 012	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	1 400 *[716]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Beschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung nach den Richtlinien vom 13. Juli 1994 (StAnz. S. 1973). Die Beschaffung der Dienstkleidung für das Brandschutzaufsichtspersonal ist bei Kap. 03 19 - 516 01 veranschlagt.

neu 516 03	012	**Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld**	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kleidergeld (Aufwandsentschädigung) des Arbeitsschutzes (Kap. 08 16) in Höhe von 25 DM monatlich gemäß Erlaß HSM vom 8. Dezember 1988 (StAnz. 1989 S. 62).

neu 517 01	012	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	1 225 000 *[626 333]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen:
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 1

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Kassel, Steinweg 6	*2 306 500*	*--*
Summe	*2 306 500*	*--*
davon 12 v.H.	*277 000*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Nachrichtlich:

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke *(Gebäude und Räume) : Anzahl: 1*
Kassel, Scheidemannplatz 1(EAM-Gebäude)

1. Heizstoffe	*274 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*210 000 DM*
3. Reinigung	*311 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*430 000 DM*
Zusammen	*1 225 000 DM*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 518 01 012	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	931 000 *[476 013]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 931 000 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 931 000 DM			
neu 518 02 012	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**	97 000 *[49 595]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Mieten für			
	1. Zeiterfassungsgeräte . . . . . 6 000 DM			
	2. Fotokopiergeräte . . . . . 39 000 DM			
	3. Leasing von Kraftfahrzeugen . . . . . 52 000 DM			
	Zusammen 97 000 DM			
	Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 14 Kraftfahrzeuge finanziert werden.			
neu 519 01 012	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	307 000 *[156 967]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 277 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 307 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
neu 522 19 012	**Entschädigungen für entnommene Heilmittel-proben**	400 *[205]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Entschädigungen nach § 65 Abs. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Arzneimittelrechts vom 24. August 1976 (BGBl. I S 2445).			
neu 525 61 012	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	46 000 *[23 519]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge	*20 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*26 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*46 000 DM*

n e u

526 01 012 **Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten** 110 000 -- --
[56 242] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
(Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse, Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten, Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus, Kosten des Rechtschutzes in Strafsachen.

n e u

527 01 012 **Reisekosten** . . . . . 125 000 -- --
[63 911] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Neben den Reisekosten ist die Pauschvergütung für Wirtschaftssachverständige, Preis- und Verkehrsprüfer im Außendienst nach dem HMdI-Erlaß vom 24. Mai 1991 (StAnz. S. 1405) hier veranschlagt.

n e u

529 01 012 **Zur Verfügung der Regierungspräsidenten** . . . 2 800 -- --
[1 432] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

n e u

531 01 012 **Veröffentlichungen im Rahmen der Regional-planung** . . . . . 43 000 -- --
[21 986] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Für die Aufstellung und Änderung der Regionalpläne nach § 7 des Hess. Landesplanungsgesetzes vom 29. November 1994 (GVBl. S. 707). Es fallen insbesondere Kartographie- und Druckkosten im Rahmen der fünfjährigen Fortschreibung an.

n e u

531 02 012 **Öffentlichkeitsarbeit** . . . . . 5 000 -- --
[2 556] *[--]* *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.

Erläuterungen:
Für die Öffentlichkeitsarbeit des Regierungspräsidiums.

n e u

533 63 012 **Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender** . . . . . 13 000 -- --
[6 647] *[--]* *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Kosten der Eignungsprüfungen zur Auswahl von Bewerbern sowie Übernahme von Fahrtkosten nach dem Erlaß vom 16. Okt. 1995 (StAnz. S. 3370).*			
n e u 535 01 012	**Geräte für Fachaufgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 536 01 012	**Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden**	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Kosten der Beschwerdenausschüsse nach §§ 334, 350 Abs. 3 LAG . . . . . 1 000 DM* *2. Kosten in Bußgeldverfahren gem. §§ 59, 105 u. 106 OWiG i.V. mit §§ 464 Abs. 2, 464 a Abs. 2 StPO . . . . . 1 000 DM* *3. Kosten des Schiedsverfahrens nach § 23 der VO über die Zusatzversorgung der staatl. Arbeiter und Angestellten in Hessen vom 24. Dez. 1929 (Hess. Reg.-Bl. 1930 S. 11) . . . . . -- DM* *4. Kosten in Vorverfahren gem. § 80 HVwVfG und sonstige Verfahrensauslagen . . . . . 1 500 DM* *Zusammen 3 500 DM*			
n e u 537 02 012	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Umzüge im Zuge der Zusammenführung von Behördenteilen.*			
n e u 537 03 012	**Kosten der zentralen Paßersatzbeschaffung für ausreisepflichtige Ausländer**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 544 01 012	**Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 546 01 012	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 547 01 012	**Für Aufgaben der Regionalversammlungen** . . .	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 19 Abs. 7 Hess. Landesplanungsgesetz stellt das Land den Regionalversammlungen nach Maßgabe des Haushaltsplans Mittel zur Durchführung ihrer Aufgaben zur Verfügung. Die Kosten sind geschätzt.*			

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u
613 01 911 **Zuweisungen an die örtlichen Träger der Sozialhilfe aus Überschüssen der Pfandverwertung** . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 52 geleistet werden.

Erläuterungen:
Nach Nr. 8.2.2 der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung betreffend dem Vollzug der für das Pfandleih- und Pfandvermittlungsgewerbe geltenden Vorschriften (PfandVwV) vom 06. Juli 1993 - n. v.- werden die Überschüsse aus Pfandverwertungen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe überlassen.

n e u
633 17 216 **Verwaltungskostenerstattung an die Stadt Bad Arolsen** . . . . . 381 000 -- --
[194 802] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Die Aufgaben des Sonderstandesamts Bad Arolsen sind durch Verwaltungsvereinbarung vom 12. Oktober/27. November 1970, zuletzt geändert am 11./17. Oktober 1995, mit Wirkung vom 1. Januar 1971 auf die Stadt Bad Arolsen übertragen worden.
Das Sonderstandesamt behält seine bisherige rechtliche Selbständigkeit. Es ist dem Standesamt Bad Arolsen angegliedert und untersteht der Dienstaufsicht des Magistrats. Das Land erstattet der Stadt Bad Arolsen die persönlichen und sächlichen Verwaltungsausgaben.

n e u
643 01 012 **Sonstige Erstattungen an Gemeinden** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

n e u
671 02 012 **Erstattungen an den Nordhessischen Verkehrsverbund in Verbindung mit einem Jobticket** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 53 geleistet werden.

Erläuterungen:
Zentraler Sammelerwerb von Jobtickets des Nordhessischen Verkehrsverbundes für die Bediensteten des Regierungspräsidiums Kassel und des Staatstheaters Kassel. Die Kosten werden von den Bediensteten getragen - vgl. Titel 119 53 -.

n e u
681 01 012 **Schadenersatzleistungen** . . . . . 5 000 -- --
[2 556] *[--]* *[--]*

Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Der Bedarf ist geschätzt. Insbesondere für Schäden und Abnutzung bei Rückgabe von Leasingfahrzeugen gemäß MdF-Erlaß vom 23. Jan. 1997 -n.v.-*			
n e u 685 01 012	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	800 *[409]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für bestehende Mitgliedschaften.*			
n e u 685 06 012	**Zur Verfügung der Regierungspräsidentin/des Regierungspräsidenten für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke einschließlich der Förderung der Vereinsarbeit auf diesen Gebieten**	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Es gelten die Richtlinien vom 6. Dezember 1994.*			
	Bauausgaben			
n e u 711 01 012	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 811 01 012	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 812 02 012	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 812 13 012	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 812 35 012	**Erwerb von Fachgeräten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	68 700 *[35 126]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 69 **Maschinelle Aufbereitung**			
	Zu Titelgruppe 69 Veranschlagt sind Mittel insbesondere für folgende DV-Verfahren: 1. Wiedergutmachung 2. Bürokommunikation/-automation *) 3. OWi-Verfahren (soweit nicht Verkehrs-OWi) 4. Regionalplanung/graphisch-interaktiver Arbeitsplatz 5. Personalverwaltungssystem 6. Beihilfen 7. Pensionsfestsetzung 8. Besoldungsfestsetzung 9. Umsetzung der Haushaltsreform			
513 69 012	Post- und Fernmeldegebühren	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere Leitungskosten zur Datenfernübertragung.*			
515 69 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	129 000 *[65 957]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Für die Ergänzung der Ausstattung mit Gerät und Einrichtungsgegenständen . . . . . 60 000 DM			
	2. Wartung und Instandsetzung der Spezialmaschinen . . . . . 69 000 DM			
	Zusammen 129 000 DM			
518 69 012	Mieten und Pachten	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anmietung von Terminals, Druckern, Schreibautomaten und Steuereinheiten.*			
519 69 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit DV-Verfahren.*			
522 69 012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	93 000 *[47 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Datenerfassungsblätter, Farbbänder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe zur Datenverarbeitung.*			
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	75 000 *[38 347]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen von DV-Verfahren.*			
535 69 512	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für kleinere Beschaffungen und technische Wartung der Geräte.*			
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	291 000 *[148 786]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . -- DM*			
	2. Benutzerentgelte an Dritte (einschl. KGRZ) . . 291 000 DM			
	Zusammen 291 000 DM			
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	361 000 *[184 576]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Hardware	*180 000 DM*
2. Software	*181 000 DM*
3. Mobiliar	*-- DM*
Zusammen	*361 000 DM*

Summe Titelgruppe 69	996 000 *[509 247]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 72
Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei ETG 72 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 72
Nach § 16 Arbeitssicherheitsgesetz vom 12. Dez. 1973 (BGBl. I S. 1885) ist von den öffentlichen Verwaltungen ein den Grundsätzen dieses Gesetzes gleichwertiger arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten. Nach den Kabinettbeschlüssen vom 16. April und 9. Juli 1985 wird das Arbeitssicherheitsgesetz seit 1. Januar 1986 auch in der hessischen Landesverwaltung flächendeckend umgesetzt. Die arbeitsmedizinische Betreuung ist durch vertraglichen Anschluß an den Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen Dienst, die sicherheitstechnische Betreuung durch Bestellung eigener Fachkräfte für Arbeitsicherheit sichergestellt worden.

425 72 254 Vergütungen der Angestellten	1 155 000 *[590 542]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 155 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*1 155 000 DM*

453 72 254 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung.

511 72 254 Geschäftsbedarf	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
512 72 254	Bücher, Zeitschriften	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.*			
513 72 254	Post- und Fernmeldegebühren	2 500 *[1 278]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 1 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 1 500 DM* *Zusammen 2 500 DM*			
515 72 254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 1 000 DM* *Zusammen 1 000 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 800 DM.*			
516 72 254	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 72 254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 517 72 bis 519 72 *In Betracht kommen* ***A. Landeseigene Gebäude*** *2001* *Anzahl: --* ***B. Gemietete/gepachtete Grundstücke*** *(Gebäude und Räume)* *2001* *Anzahl: 1* *Bad Hersfeld, Konrad-Zuse-Straße 19 - 21* *Nachrichtlich:* *Kassel, Scheidemannplatz 1 s. Kap. 03 11 - 517 01*			
	Zu 517 72 *1. Heizstoffe . . . . . 8 000 DM* *2. Licht- und Kraftstrom . . . . . -- DM* *3. Reinigung . . . . . -- DM* *4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . -- DM* *Zusammen 8 000 DM*			

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 72 254	Mieten und Pachten	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . *7 000 DM*			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . *-- DM*			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . . *-- DM*			
	4. Mieten und Pachten für Geräte und Fahrzeuge . *3 000 DM*			
	Zusammen *10 000 DM*			
519 72 254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für Kleinreparaturen in der angemieteten Liegenschaft.			
522 72 254	Laborbedarf	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Insbesondere Kosten für Meßröhrchen.			
525 72 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . *-- DM*			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . . *4 500 DM*			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . *-- DM*			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *4 500 DM*			
527 72 254	Reisekosten	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 72 254	Geräte für Fachaufgaben	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für die Beschaffung und Wartung von Fachgerät.			
537 72 254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 72 254	Kosten für die arbeitsmedizinische und arbeitssicherheitstechnische Betreuung	675 000 *[345 122]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Erstattungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
	Erläuterungen:			
	Insbesondere Kosten der arbeitsmedizinischen Betreuung durch den Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen Dienst (BAD).			
547 72 254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 72 254	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 72 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände Die Mittel sind übertragbar.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	1 890 100 *[966 393]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	37 080 900 *[18 959 163]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 03 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 413 300	--	--
2	Übertragungseinnahmen	15 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		5 428 300	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	30 688 500	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 572 500	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	390 200	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	361 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	68 700	--	--
Gesamtausgaben		37 080 900	--	--
Zuschuss/Überschuss		-31 652 600	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
03 12	**Regierungspräsidien**			
	EINNAHMEN			
	Weggefallene Titel			
111 11 012	Verwaltungskosten	-- *[--]*	7 610 000 *[3 890 931]*	9 359 353 *[4 785 361]*
112 02 012	Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	4 300 000 *[2 198 555]*	4 344 286 *[2 221 198]*
113 01 012	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	5 484 *[2 804]*
119 01 012	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	1 600 *[818]*	1 213 *[620]*
119 41 012	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	10 822 *[5 533]*
119 46 012	Ersatzleistungen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	79 820 *[40 811]*
119 51 012	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	177 326 *[90 665]*
119 52 012	Einnahmen aus Überschüssen von Pfandverwertungen	-- *[--]*	-- *[--]*	29 890 *[15 282]*
119 53 012	Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung in Verbindung mit einem Job-Ticket.	-- *[--]*	-- *[--]*	497 250 *[254 240]*
121 01 012	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 012	Mieten und Pachten	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	25 990 *[13 289]*
231 01 012	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
241 01 012	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	7 837 *[4 007]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
246 12 012	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	6 684 *[3 417]*
256 08 012	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	52 694 *[26 942]*
256 11 012	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 01 012	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	136 603 *[69 844]*
281 01 012	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	23 211 *[11 867]*
282 01 012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 02 012	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	89 734 *[45 880]*
298 01 012	Übernahme der Geldbestände der Regionalen Planungsgemeinschaften	-- *[--]*	500 *[256]*	580 *[297]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 68 Aus- und Fortbildung von Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie Ver- und Entsorger/innen			
111 68 012	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	45 164 *[23 092]*
243 68 012	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	12 857 *[6 574]*
251 68 012	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*
	Summe Titelgruppe 68	-- *[--]*	43 000 *[21 986]*	64 021 *[32 734]*
	Titelgruppe 71 Durchführung der Kampfmittelbeseitigung in Hessen			
113 71 049	Verkaufserlöse für Munitionsschrott	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 71 049	Sonstige Verwaltungseinnahmen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
241 71 049	Erstattungen des Bundes an das Land Hessen für Munitionsbeseitigung	-- *[--]*	4 535 000 *[2 318 709]*	1 484 097 *[758 807]*
251 71 049	Erstattungen des Bundes für Kampfmittelbeseitigung auf kommunalen und privaten Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	1 500 232 *[767 057]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	4 540 000 *[2 321 265]*	2 984 329 *[1 525 863]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	16 827 800 *[8 603 918]*	17 897 128 *[9 150 656]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
412 02 512	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 814 *[2 462]*
422 01 012	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	60 145 700 *[30 752 008]*	53 962 003 *[27 590 334]*
422 02 012	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	430 498 *[220 110]*
422 03 012	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 012	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	6 388 *[3 266]*
422 61 012	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 901 200 *[1 483 360]*	2 396 857 *[1 225 494]*
422 62 012	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	250 274 *[127 963]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 012	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	42 694 400 *[21 829 300]*	42 125 992 *[21 538 678]*
425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	27 000 *[13 805]*	13 200 *[6 749]*
425 03 012	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 012	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	3 877 200 *[1 982 381]*	3 622 995 *[1 852 408]*
426 02 012	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
426 03 012	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	74 000 *[37 836]*	160 062 *[81 839]*
426 41 012	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	87 693 *[44 837]*
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 356 061 *[1 204 635]*
427 08 012	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	69 743 *[35 659]*
427 29 012	Entschädigungen der übrigen nebenamtlich oder nebenberuflich Tätigen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	30 096 *[15 388]*
427 61 012	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	344 721 *[176 253]*
427 64 012	Entschädigung nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	141 000 *[72 092]*	156 615 *[80 076]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	53 597 *[27 403]*
459 05 012	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessichen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	580 *[297]*
511 01 012	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	509 000 *[260 248]*	539 780 *[275 985]*
512 01 012	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	311 000 *[159 012]*	419 333 *[214 401]*
513 01 012	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	3 113 200 *[1 591 754]*	3 118 149 *[1 594 284]*
514 01 012	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	232 000 *[118 620]*	336 294 *[171 944]*
515 01 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	424 000 *[216 788]*	457 631 *[233 983]*
516 01 012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	5 437 *[2 780]*
516 03 012	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	17 327 *[8 859]*
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	3 592 500 *[1 836 816]*	3 878 700 *[1 983 148]*
518 01 012	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	5 504 000 *[2 814 151]*	5 308 996 *[2 714 446]*
518 02 012	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	331 000 *[169 238]*	352 809 *[180 389]*
519 01 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	646 000 *[330 295]*	1 028 107 *[525 663]*
522 19 012	Entschädigungen für entnommene Heilmittel-proben	-- *[--]*	5 200 *[2 659]*	423 *[216]*
525 61 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	163 000 *[83 341]*	184 889 *[94 532]*
526 01 012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	372 000 *[190 201]*	494 185 *[252 673]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 012	Reisekosten	-- *[--]*	457 000 *[233 660]*	424 982 *[217 290]*
529 01 012	Zur Verfügung der Regierungspräsidenten	-- *[--]*	10 400 *[5 317]*	8 764 *[4 481]*
531 01 012	Veröffentlichungen im Rahmen der Regional-planung	-- *[--]*	106 000 *[54 197]*	55 123 *[28 184]*
531 02 012	Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	96 736 *[49 460]*
533 63 012	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	27 641 *[14 133]*
535 01 012	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 01 012	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	29 000 *[14 827]*	18 026 *[9 217]*
537 02 012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	15 679 *[8 017]*
537 03 012	Kosten der zentralen Paßersatzbeschaffung für ausreisepflichtige Ausländer	-- *[--]*	-- *[--]*	8 767 *[4 482]*
544 01 012	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 012	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	193 *[99]*
547 01 012	Für Aufgaben der Regionalversammlungen	-- *[--]*	37 000 *[18 918]*	36 711 *[18 770]*
613 01 911	Zuweisungen an die örtlichen Träger der Sozialhilfe aus Überschüssen der Pfandverwertung	-- *[--]*	-- *[--]*	10 517 *[5 377]*
633 17 216	Verwaltungskostenerstattung an die Stadt Bad Arolsen	-- *[--]*	370 000 *[189 178]*	356 200 *[182 122]*
643 01 012	Sonstige Erstattungen an Gemeinden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 02 012	Erstattungen an den Nordhessischen Verkehrsverbund in Verbindung mit einem Jobticket	-- *[--]*	-- *[--]*	497 907 *[254 576]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 01 012	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	84 874 *[43 396]*
682 01 224	Zur Deckung von Fehlbeträgen der Hessischen Beamtenkrankenkasse (HBK)	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
685 01 012	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	640 *[327]*
685 06 012	Zur Verfügung der Regierungspräsidenten für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke einschließlich der Förderung der Vereinsarbeit auf diesen Gebieten	-- *[--]*	13 600 *[6 954]*	11 060 *[5 655]*
711 01 012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 02 012	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 012	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*
812 13 012	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 012	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 01 012	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 68
Aus- und Fortbildung von Fachangestellten für Bäderbetriebe und Ver- und Entsorger/ innen sowie Fortbildung der Lebensmittelkontrolleure/ innen und Tiergesundheitsaufseher/ innen.

412 68	012	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	3 461 *[1 769]*
427 68	012	Prüfungsvergütungen, Entschädigungen nebenamtlich oder nebenberuflich Tätiger	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	57 142 *[29 216]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
533 68 012	Sachaufwand der Ausbildung und der Prüfung . . .	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	11 044 *[5 647]*
544 68 012	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 012	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	-- *[--]*	-- *[--]*	4 696 *[2 401]*
	Summe Titelgruppe 68	-- *[--]*	89 000 *[45 505]*	76 343 *[39 034]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 012	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	23 000 *[11 760]*	17 925 *[9 165]*
515 69 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	512 000 *[261 781]*	493 030 *[252 082]*
518 69 012	Mieten und Pachten	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
519 69 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	175 000 *[89 476]*	14 800 *[7 567]*
522 69 012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	215 500 *[110 183]*	242 209 *[123 839]*
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	169 000 *[86 408]*	109 127 *[55 796]*
535 69 512	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	1 176 000 *[601 279]*	916 978 *[468 843]*
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 416 000 *[723 989]*	1 762 891 *[901 352]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	3 688 500 *[1 885 900]*	3 556 959 *[1 818 644]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Durchführung der Kampfmittelbeseitigung in Hessen			
425 71 049	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	361 000 *[184 576]*	356 722 *[182 389]*
426 71 049	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	108 000 *[55 220]*	106 052 *[54 224]*
427 71 049	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 71 049	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	14 361 *[7 343]*
517 71 049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	290 412 *[148 485]*
518 71 049	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 71 049	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	125 000 *[63 911]*	119 363 *[61 029]*
538 71 049	Kosten der Entmunitionierung	-- *[--]*	6 600 000 *[3 374 526]*	6 068 585 *[3 102 818]*
543 71 049	Versicherungen	-- *[--]*	1 100 *[562]*	963 *[492]*
547 71 049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	129 735 *[66 333]*
642 71 049	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 71 049	Erstattungen an Grundstückseigentümer	-- *[--]*	-- *[--]*	1 500 232 *[767 057]*
711 71 049	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	10 295 *[5 264]*
812 71 049	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 71 991	Abführung an Kap. 09 62 - 381 71	-- *[--]*	12 300 *[6 289]*	12 776 *[6 532]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	7 527 400 *[3 848 699]*	8 609 497 *[4 401 966]*
	Titelgruppe 72 Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes in der Hessischen Landesverwaltung			
425 72 254	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	5 023 000 *[2 568 219]*	4 908 004 *[2 509 423]*
453 72 254	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
511 72 254	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	19 374 *[9 906]*
512 72 254	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	39 316 *[20 102]*
513 72 254	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	6 119 *[3 129]*
514 72 254	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	5 934 *[3 034]*
515 72 254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	3 550 *[1 815]*
516 72 254	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	2 241 *[1 146]*
517 72 254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	5 674 *[2 901]*
518 72 254	Mieten und Pachten	-- *[--]*	20 500 *[10 481]*	18 850 *[9 638]*
519 72 254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	237 *[121]*
522 72 254	Laborbedarf	-- *[--]*	2 300 *[1 176]*	1 190 *[609]*
525 72 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	15 752 *[8 054]*
527 72 254	Reisekosten	-- *[--]*	49 000 *[25 053]*	35 524 *[18 163]*
535 72 254	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	13 624 *[6 966]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 72 254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 72 254	Kosten für die arbeitsmedizinische Betreuung . . .	-- *[--]*	2 500 000 *[1 278 230]*	2 997 000 *[1 532 342]*
547 72 254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 72 254	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 72 254	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 72 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	7 715 800 *[3 945 026]*	8 072 388 *[4 127 347]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	147 078 200 *[75 199 890]*	144 183 254 *[73 719 727]*

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 12

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	12 114 300	14 576 598
2	Übertragungseinnahmen	--	4 713 500	3 320 530
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	16 827 800	17 897 128
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	116 222 500	111 503 569
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	27 984 300	28 427 597
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	1 426 100	2 466 127
7	Bauausgaben	--	--	10 295
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	1 433 000	1 762 891
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	12 300	12 776
Gesamtausgaben		--	147 078 200	144 183 254
Zuschuss/Überschuss		--	-130 250 400	-126 286 126

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

03 13 Landräte als Behörden der Landesverwaltung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in Anspruch genommen werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifvertragliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffungen, Personalschulung, externer Beratung und betriebswirtschaftlichen "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
9. Die den Staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 03 13, 07 30, 08 33 und 09 13 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
10. Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 03 13
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.
Zu der ersten Staffel gehörte das Kap. 03 22.
Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Kap. 03 03, 03 04, 03 09, 03 10, 03 11 und 03 13 hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Hauptabteilung "Allgemeine Landesverwaltung" des Landrats als Behörde der Landesverwaltung, soweit die Einnahmen nicht dem Landkreis zum Ausgleich der Belastung aus der Heranziehung von Bediensteten des Kreises überlassen (§ 43 Abs.2 Finanzausgleichsgesetz) und die Ausgaben nicht vom Landkreis zu tragen sind (Durchführungsverordnung zu § 56 Hessische Landkreisordnung, § 43 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz). Die Einnahmen und Ausgaben der nach dem Eingliederungsgesetz vom 14. Juli 1977 (GVBl. I S. 319), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dez. 2000 (GVBl.I S. ...),in den Landrat als Behörde der Landesverwaltung eingegliederten Sonderverwaltungen sind im Landeshaushaltsplan wie folgt veranschlagt:
a) Hauptabteilung "Katasteramt" bei Kap. 07 30,
b) Hauptabteilung "Staatliches Veterinäramt" bei Kap. 08 33,
c) Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" bei Kap. 09 13.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

			2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*
111 11	012	Verwaltungskosten	16 000 *[8 181]*	34 000 *[17 384]*	13 273 *[6 786]*

Erläuterungen:
Gem. § 43 Abs. 2 des Finanzausgleichsgesetzes werden die dem Land zustehenden, bei dem Landrat als Behörde der Landesverwaltung aufkommenden Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen) nach Abzug der daraus an andere Stellen geleisteten Auslagen und Abgaben dem Landkreis überlassen.
(Istaufkommen im Haushaltsjahr 1999 = 100,3 Mio. DM).

112 02	012	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	1 100 000 *[562 421]*	1 300 000 *[664 679]*	1 022 821 *[522 960]*

Erläuterungen:
Verwarnungsgelder, Bußgelder, Gebühren und Auslagen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren des Landrats.
Das Aufkommen ist geschätzt.

119 01	012	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	012	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	760 *[389]*
119 46	012	Ersatzleistungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	3 073 *[1 571]*

Erläuterungen:
Im wesentlichen Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen.

119 51	012	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	696 *[356]*

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 012	Sonstige Erstattungen vom Bund	2 000 *[1 023]*	4 000 *[2 045]*	1 610 *[823]*
	Erläuterungen: *Ausgleichsbezüge nach § 11a i.V.m. § 87 Abs. 2 Soldatenversorgungsgesetz.*			
246 12 012	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01. ***Erläuterungen:*** *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
	n e u			
256 11 012	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 012	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für eigene Auslagen und Anwaltskosten in Rechtsstreiten soweit dem Land ein Erstattungsanspruch zusteht, sowie Kostenerstattung in Vorverfahren gem. § 80 HVwVfG.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
359 01 951	**Entnahme aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 01.*			
	n e u			
359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titel 919 02.*			

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden dürfen.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 128 000 *[576 737]*	1 348 000 *[689 221]*	1 042 233 *[532 885]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 012	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	54 375 600 *[27 801 803]*	54 375 600 *[27 801 803]*	47 118 049 *[24 091 076]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . *54 375 600 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 54 375 600 DM			
422 02 012	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	266 055 *[136 032]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 20 000 DM			
	2. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 20 000 DM			
422 03 012	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 012	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 012	Vergütungen der Angestellten -Laufende Zahlungen-	3 370 000 *[1 723 054]*	3 370 000 *[1 723 054]*	7 277 629 *[3 720 993]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 3 370 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM

Zusammen 3 370 000 DM

Bei dieser Haushaltsstelle werden auch die Vergütungen für Angestellte des Kreises, die der Landkreis dem Landrat als Behörde der Landesverwaltung für nach dem Stellenplan fehlende Beamte zusätzlich und über die Verpflichtung des § 1 der DVO zu § 56 HKO hinaus zur Verfügung stellt, erstattet. Das Nähere regelt der HMdI-Erlaß vom 21. Januar 1980 (StAnz. S. 264, 413).

425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	4 510 *[2 306]*
427 01 012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 166 976 *[596 665]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	15 000 *[7 669]*	24 000 *[12 271]*	1 503 *[768]*

n e u

459 05 012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	1 437 400 *[734 931]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 012	Geschäftsbedarf	1 800 *[920]*	1 800 *[920]*	1 035 *[529]*
	Erläuterungen: *Für Kranzspenden und Nachrufe.*			
516 01 012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	828 *[424]*
525 61 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	50 000 *[25 565]*	30 000 *[15 339]*	23 845 *[12 192]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 30 000 DM *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 20 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . -- DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 50 000 DM*			
526 01 012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	131 012 *[66 985]*
527 01 012	Reisekosten	500 *[256]*	500 *[256]*	24 *[12]*
	Erläuterungen: *Für Reisekosten, soweit sie nicht gem. § 43 Abs. 1 des Finanzausgleichsgesetzes vom Landkreis zu tragen sind, z.B. Vorstellungsreisen.*			
536 01 012	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	21 498 *[10 992]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Dolmetscherkosten in Ausländerangelegenheiten, Kosten in Ordnungswidrigkeitsverfahren sowie für Kostenerstattung in Vorverfahren nach § 80 HVwVfG.*			

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 01 012	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 503 684 *[1 280 113]*
	Die von abzuschiebenden Ausländern zur Deckung der Abschiebungskosten erstatteten oder eingezogenen Beträge fließen den Ausgabemitteln zu.			
	Erläuterungen: *Kosten der Landräte als Kreispolizeibehörden bei der Abschiebung mittelloser Ausländer, die gemäß § 106 Nr. 4 HSOG vom Land zu tragen sind. Dolmetscherkosten sind bei 536 01 veranschlagt. Der Ansatz ist geschätzt.*			
544 01 012	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 012	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
633 01 246	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	690 000 *[352 791]*	690 000 *[352 791]*	705 395 *[360 663]*
	Die Mittel sind übertragbar			
	Erläuterungen: *1. Für die Erstattung von Sachkosten an den Landkreis Gießen, den Main-Taunus-Kreis und den Main- Kinzig- Kreis als Kostenträger der zentral zuständigen Ausländerbehörden der Landräte für Abschiebungen von Asylbewerbern . . . . . 466 000 DM*			
	2. Erstattung von Sachkosten an die Landkreise aufgrund des Übergangs von Fachaufgaben der Wasserwirtschaft zum 1. Oktober 1997 . . . 224 000 DM			
	Zusammen 690 000 DM			
681 01 012	Schadenersatzleistungen	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	237 *[121]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Erläuterungen: *Für Schadenersatzleistungen, die von dem Landrat als Behörde der Landesverwaltung zu tragen sind (vgl. auch § 56 Abs. 2 HKO i.d.F. von Art. 2 Nr. 13 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 20. Mai 1992; GVBl. I. S. 170). Der Bedarf ist geschätzt.*			

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u				
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	238 200 *[121 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Vermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
n e u				
919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	44 000 *[22 497]*	44 000 *[22 497]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen von DV-Verfahren.*			
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	44 000 *[22 497]*	44 000 *[22 497]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	63 450 500 *[32 441 726]*	61 743 900 *[31 569 155]*	59 222 279 *[30 279 870]*

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 13

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 126 000	1 344 000	1 040 623
2	Übertragungseinnahmen	2 000	4 000	1 610
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 128 000	1 348 000	1 042 233
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	59 218 000	57 769 600	55 834 721
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 279 300	3 259 300	2 681 926
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	715 000	715 000	705 631
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	238 200	--	--
Gesamtausgaben		63 450 500	61 743 900	59 222 279
Zuschuss/Überschuss		-62 322 500	-60 395 900	-58 180 046

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 14 Zentrale Verwarnungs- und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Die Ausgaben und (Plan-)Stellen der Kap. 03 11 und 03 14 sind gegenseitig deckungsfähig; die Haushaltsvermerke im übrigen sind zu beachten.

Zu Kapitel 03 14
In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben aus der Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten veranschlagt, für die nach § 1 der Verordnung über die Zuständigkeit zur Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 und § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes vom 7. April 1992 (GVBl. I S. 134) das Regierungspräsidium in Kassel als Bezirksordnungsbehörde zuständige Verwaltungsbehörde ist.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	012	Verwaltungskosten	480 000 *[245 420]*	500 000 *[255 646]*	475 488 *[243 113]*

Die Verwendung von Gerichtskostenmarken und Gerichtskostenstemplern wird zugelassen.

Erläuterungen:
Aktenversendungspauschale nach Nr. 1122, 1124 und 113 der Anlage zu § 1 Nr. 1 Allgemeine Verwaltungskostenordnung vom 1. Februar 1995 (GVBl. I S. 67), zuletzt geändert am 20. März 1998 (GVBl. I S. 85), soweit nicht Gerichtskostenmarken oder - stempler verwendet werden.

112 02	012	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	70 700 000 *[36 148 336]*	70 700 000 *[36 148 336]*	64 743 774 *[33 102 966]*

Die Erstattungen der Kostenpauschalen an Städte und Gemeinden für die Unterhaltung und den Betrieb mobiler und stationärer Verkehrsüberwachungsanlagen dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:
Verwarnungsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagen aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24, § 24 a und 25 a des Straßenverkehrsgesetzes i.V. m. der Verordnung über Regelsätze für Geldbußen und über die Anordnung eines Fahrverbots wegen Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr (Bußgeldkatalog- Verordnung - BKatV) vom 4. Juli 1989 (BGBl. I S. 1305), zuletzt geändert am 25. Februar 2000 (BGBl. I S. 141).
Das voraussichtliche Aufkommen ist geschätzt.

113 01	012	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 01 012	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	200 *[102]*	200 *[102]*	13 *[7]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, die über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen: *Vergütungen für das Aufstellen von Warengebern.*			
119 41 012	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 012 *[2 051]*
119 46 012	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 012	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 012	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Ausgleichsbezüge nach § 11 a i.V. mit § 87 Abs. 2 Soldatenversorgungsgesetz.*			
246 12 012	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 012	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 11 012	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, und 425 69.			

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort auch die entsprechenden Ausgaben geleistet werden.*			
271 01 012	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 012	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für eigene Auslagen und Anwaltskosten in Rechtsstreiten, soweit dem Land ein Erstattungsanspruch zusteht, sowie Kostenerstattung in Vorverfahren nach § 80 HVwVfG.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	71 180 200 *[36 393 858]*	71 200 200 *[36 404 084]*	65 223 287 *[33 348 137]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 012 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 4 880 000 | 4 880 000 | 4 163 380
[2 495 104] | *[2 495 104]* | *[2 128 702]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 4 880 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen 4 880 000 DM

422 02 012 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 1 400 | -- | --
[716] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben . . . . . 1 400 DM
2. Übergangsgelder . . . . . -- DM
3. Sondervergütungen . . . . . -- DM
4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM
5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM

Zusammen 1 400 DM

422 03 012 Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für Mehrarbeitsvergütung gem. MVergV i.d.F. der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGB I S. 3494).

422 41 012 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 01 012 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 6 693 000 | 6 693 000 | 6 551 305
[3 422 077] | *[3 422 077]* | *[3 349 629]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*6 693 000 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*6 693 000 DM*

425 02	012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	600 *[307]*

Erläuterungen:

1.	*Ehrengaben . . . . . .*	*5 000 DM*
2.	*Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Sondervergütungen . . . . . .*	*-- DM*
4.	*Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*5 000 DM*

425 03	012	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41	012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01	012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06	012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	560 405 *[286 530]*
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	012	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
453 01	012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
459 05 012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 012	Geschäftsbedarf	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	118 549 *[60 613]*
	Erläuterungen: *Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf, Bekanntmachungen, Entsorgung von Altakten, sonstiger Geschäftsbedarf.*			
512 01 012	Bücher, Zeitschriften	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	1 782 *[911]*
	Erläuterungen: *Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter.*			
513 01 012	Post- und Fernmeldegebühren	7 000 000 *[3 579 043]*	7 250 000 *[3 706 866]*	6 635 765 *[3 392 813]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 7 000 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . -- DM			
	Zusammen 7 000 000 DM			
	Veranschlagt aufgrund des erwarteten Aufkommens an Verwarnungs-und Bußgeldbescheiden.			
	Zu UT 2: Die Zentrale Verwarnungs- und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten ist an die Telekommunikationsanlage des Regierungspräsidiums Kassel angeschlossen. Die Kosten sind bei Kap. 03 12 mitveranschlagt.			
515 01 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	34 000 *[17 384]*	34 000 *[17 384]*	36 897 *[18 865]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 11 000 DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 23 000 DM* *Zusammen 34 000 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 21 000 DM*			
516 01 012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von Schutzkleidung für Boten und das Bedienungspersonal der Kuvertier-, Frankier- und Briefverschließmaschine. Mitveranschlagt sind die Kosten für die Reinigung von Schutzkleidung.*			
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	369 000 *[188 667]*	369 000 *[188 667]*	340 403 *[174 045]*
	Erläuterungen: 517 01 bis 519 01 *In Betracht kommen:* *Angemietete Räume in Kassel,* *Obere Königstraße 3,* *Untere Königstr. 78 - 82 und* *Wilhelmshöher Allee 34c (Archivraum).*			
	Zu 517 01 *1. Heizstoffe . . . . . 4 000 DM* *2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 45 000 DM* *3. Reinigung . . . . . 90 000 DM* *4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 230 000 DM* *Zusammen 369 000 DM*			
518 01 012	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	635 000 *[324 670]*	635 000 *[324 670]*	633 459 *[323 883]*
	Erläuterungen: *1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 633 900 DM* *2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -,-- DM* *3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -,-- DM* *4. Mieten für Kfz.-Abstellplätze . . . . . 1 100,00 DM* *Zusammen 635 000 DM*			
518 02 012	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	16 407 *[8 389]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Zeiterfassungsgeräte . . . . . 5 000 DM			
	2. Mieten für Fotokopiergeräte . . . . . 13 000 DM			
	Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 18 000 DM			
519 01 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 173 *[2 133]*
	Erläuterungen: *Für Instandsetzung und Renovierung der angemieteten Liegenschaften.*			
525 61 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	275 *[141]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 800 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 200 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 000 DM			
526 01 012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
527 01 012	Reisekosten	1 000 *[511]*	500 *[256]*	1 721 *[880]*
536 01 012	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 692 *[865]*
	Erläuterungen: *Kosten in Bußgeldverfahren, insbesondere Entschädigungen an Zeugen und Sachverständige gem. § 59 OWiG.*			
537 02 012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 012	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 012	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 012	Schadenersatzleistungen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	479 *[245]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Erläuterungen: *Für die Erstattung der Vollstreckungskosten bei unberechtigten Vollstreckungsmaßnahmen und für Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971 (BGB1. I S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Oktober 1992 (BGBl.I S. 1814), i. V. mit § 110 OWiG.*			
681 14 012	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte	80 000 *[40 903]*	120 000 *[61 355]*	53 526 *[27 368]*
	Erläuterungen: *Erstattung notwendiger Auslagen gemäß §§ 105, 106 OWiG i.V.m. §§ 464 Abs.2, 464 a Abs.2 StPO an Betroffene/Verteidiger in Bußgeldverfahren.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	25 718 *[13 150]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Veranschlagt sind die Stellen und Mittel für die maschinelle Aufbereitung der nach dem Hessischen System zur Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten (HESOWi) bearbeiteten Verfahren bei der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24, 24a und 25a des Straßenverkehrsgesetzes.

425 69 012	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 450 000 *[741 373]*	1 440 000 *[736 260]*	1 356 859 *[693 751]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 450 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM

Zusammen 1 450 000 DM

427 69 012 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte auch in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

In Fällen des Erziehungsurlaubs können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

513 69 012 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 8 000 / *[4 090]* | 8 000 / *[4 090]* | 3 657 / *[1 870]*

Erläuterungen:
Fernmeldegebühren für Standleitungen.

515 69 012 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 40 000 / *[20 452]* | 80 000 / *[40 903]* | 36 607 / *[18 717]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 40 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . -- DM

Zusammen 40 000 DM

518 69 012 Mieten und Pachten . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:
Anmietung von DV-Anlagen sowie Lizenzgebühren für Grundsoftware.

519 69 012 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . -- / *[--]* | 10 000 / *[5 113]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:
Verkabelung von DV-Arbeitsplätzen und Ausstattung mit DV-gerechter Beleuchtung.

522 69 012 Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . 40 000 / *[20 452]* | 80 000 / *[40 903]* | 15 858 / *[8 108]*

Erläuterungen:
Datenerfassungsbelege und Disketten einschl. Änderungsdienst, Spezialbriefumschläge, Farbbänder, Magnetkarten und sonstigen Spezialgeschäftsbedarf für die maschinelle Aufbereitung.

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 450 000 *[741 373]*	1 600 000 *[818 067]*	1 256 463 *[642 419]*
	Erläuterungen:			
	Benutzerentgelte für das DV-Verfahren			
	1. an die HZD . . . . . -,-- DM			
	2. an Dritte . . . . . 1 450 000 DM			
	Zusammen 1 450 000 DM			
	Zu UT 2: Zahlungen insbesondere an das KGRZ Kassel			
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	200 000 *[102 258]*	300 000 *[153 388]*	292 246 *[149 423]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 150 000 DM			
	2. Software . . . . . 50 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 200 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	3 193 000 *[1 632 555]*	3 523 000 *[1 801 281]*	2 961 690 *[1 514 288]*
	Gesamtausgaben	23 079 900 *[11 800 565]*	23 698 000 *[12 116 595]*	22 108 225 *[11 303 756]*

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 14

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	71 180 200	71 200 200	65 223 287
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		71 180 200	71 200 200	65 223 287
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	13 029 400	13 018 000	12 632 548
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 769 000	10 258 500	9 103 708
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	81 500	121 500	54 005
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	200 000	300 000	317 964
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		23 079 900	23 698 000	22 108 225
Zuschuss/Überschuss		48 100 300	47 502 200	43 115 062

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 17 Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)

Zu Kapitel 03 17
Nach § 1 Datenverarbeitungsverbundgesetz (DV-VerbundG) vom 22. Juli 1988 (GVBl. I S. 287) wurde die HZD mit Wirkung vom 1. Januar 1989 in das Land Hessen eingegliedert. Ihre Aufgaben sind auf das Land als Rechtsnachfolger übergegangen. Die HZD wird als Landesbetrieb weitergeführt. Aufsichtsbehörde ist das Hessische Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Die HZD unterstützt das Land bei der Erledigung von Verwaltungs- und anderen Aufgaben durch den Einsatz von Informationstechnik; sie arbeitet mit den Kommunalen Gebietsrechenzentren (KGRZ) zusammen.

Der Zuschuß an die HZD für Leistungen des gemeinsamen Nutzens wird nicht mehr zentral in Kap. 17 12, sondern einzelplan-und projektbezogen veranschlagt. Mittel für die Schulung von Landesbediensteten bei der HZD, die Beratung der Ressorts, die Unterstützung des Landesautomationsausschusses und die Entwicklungsarbeit für Kommunen sind bei Kap. 03 02 - 538 69 zentral veranschlagt.

Der vom Landesbetrieb gemäß § 26 Abs. 1 LHO aufzustellende Wirtschaftsplan, der Finanzplan sowie eine Stellenübersicht der Angestellten und Arbeiter werden als Anlagen III - V zum Epl. 03 beigefügt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

121 02	019	Gewinne aus dem Landesbetrieb HZD	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für den Fall der Gewinnabführung des Landesbetriebs an den Landeshaushalt.

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	019	Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten, werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen.

Kapitel 03 17
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 019	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
831 01 019	Kapitalerhöhung der HZD	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Werterstattung der HZD für die Liegenschaften Wiesbaden, Mainzer Str. 29 - 33, bei Kap. 17 04 - 131 01 geleistet werden.			
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 03 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	--	--
Zuschuss/Überschuss		--	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 19 Brand- und Katastrophenschutz

Zu Kapitel 03 19

1. Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Hessischen Landesfeuerwehrschule in Kassel mit dem Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg- Cappel sowie die Zuweisungen aus allgemeinen Haushaltsmitteln und aus der Feuerschutzsteuer (ATG 71).

2. Wegen des engen Sachzusammenhanges sind auch die Ausgaben für den Katastrophenschutz sowie für das Fernmeldewesen für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst hier veranschlagt (ATG 72 und 73).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	044	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	20 *[10]*
119 06	044	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	118 *[60]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Vergütungen für das Aufstellen von Warenautomaten.

119 11	044	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 21	044	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	24 000 *[12 271]*	24 000 *[12 271]*	22 881 *[11 699]*

Erläuterungen:
Für die Teilnahme von Beschäftigten an der Verpflegung (vgl. 522 01).

119 41	044	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	30 793 *[15 744]*

Erläuterungen:
Im wesentlichen Rückzahlungen aufgrund der Abrechnung der Versorgungsunternehmen.

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46 044	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 160 *[1 105]*
119 51 044	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 *[1]*
119 63 044	Einnahmen für Unterkunft, Verpflegung und Lehrgangsgebühren	560 000 *[286 323]*	510 000 *[260 759]*	495 354 *[253 271]*

Erläuterungen:

1. Für Verpflegung, Unterkunft und Lehrgangsgebühren von Lehrgangsteilnehmern, die nicht Angehörige einer öffentlichen hessischen Feuerwehr sind, sind folgende Tagessätze zu entrichten:

1.1 Verpflegung
a) Landesfeuerwehrschule in Kassel . . . . . 12,00 DM
b) Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel . . . . . 26,00 DM

1.2 Unterkunft
a) Landesfeuerwehrschule Kassel . . . . . 13,50 DM
b) Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel . . . . . 13,50 DM

1.3 Lehrgangsgebühren
a) Landesfeuerwehrschule Kassel . . . . . 85,00 DM
b) Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg Cappel . . . . . 85,00 DM

2. Für Verpflegung und Unterkunft von Gästen sind folgende Tagessätze zu entrichten:

2.1 Verpflegung
a) Landesfeuerwehrschule in Kassel . . . . . 18,00 DM
b) Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel . . . . . 26,00 DM

2.2 Unterkunft
a) Landesfeuerwehrschule in Kassel . . . . . 20,50 DM
b) Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel . . . . . 20,50 DM

124 01 044	Mieten und Pachten	28 000 *[14 316]*	29 400 *[15 032]*	41 156 *[21 043]*

Erläuterungen:

*1. Amts- und Dienstwohnungen	16 200 DM*
*2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	-- DM*
*3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	-- DM*
*4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	-- DM*
*5. Andere Mieten und Pachten	-- DM*
*6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	11 800 DM*
*Zusammen	28 000 DM*

Zu UT 1: Einnahmen aus 2 Dienstwohnungen in der Landesfeuerwehrschule in Kassel.

Zu UT 6: Einnahmen aus der Verpachtung der Cafeteria in der Landesfeuerwehrschule in Kassel.

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
131 01 044	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veräußerung der landeseigenen Liegenschaft in Geisenheim-Johannisberg.*			
132 01 044	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen .	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	1 495 450 *[764 611]*
	Erläuterungen: *Veräußerung von Fahrzeugen der Landesfeuerwehrschule (vgl. Titel 811 01).*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 044	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	17 100 *[8 743]*	472 077 *[241 369]*
	Erläuterungen: *Anteilige Kostenerstattungen für die Durchführung der integrierten Brandschutzausbildung.*			
246 12 951	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01. ***Erläuterungen:*** *Förderleistung der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 044	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	77 623 *[39 688]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08. ***Erläuterungen:*** *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung.*			
n e u 256 11 951	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01. ***Erläuterungen:*** *Die Zuweisung öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort auch die entsprechenden Ausgaben geleistet werden.*			
271 01 044	Erstattung von Verwaltungskosten	36 000 *[18 407]*	30 000 *[15 339]*	35 988 *[18 400]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für anteilige Verwaltungs- und Heizkosten aus der Mitversorgung der 2. Feuerwache der Stadt Kassel (vgl. 517 01).*			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen durch die Hessische Landesfeuerwehrschule Mehrausgaben geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Fonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter in der Landesverwaltung.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Förderung des Brandschutzes			
242 71 044	Erstattungen anderer Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei 538 71 .			
381 71 991	Zuführung von Kap. 03 19 - 981 71	23 818 400 *[12 178 155]*	23 277 000 *[11 901 341]*	22 546 315 *[11 527 748]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer (vgl. 981 71)*			
	Summe Titelgruppe 71	23 818 400 *[12 178 155]*	23 277 000 *[11 901 341]*	22 546 315 *[11 527 748]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Katastrophenschutz			
119 72 045	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	294 *[150]*
n e u				
241 72 045	**Erstattungen des Bundes für die Durchführung der integrierten Katastrophenschutzausbildung** Vgl. Vermerk bei ATG 72.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 72 991	Zuführung von Kap. 03 19 - 981 72	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	75 000 *[38 347]*
	Erläuterungen: *Erstattung der bei der Landesfeuerwehrschule angefallenen Lehrgangskosten für die Ausbildung von KatS-Helfern.*			
	Summe Titelgruppe 72	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	75 294 *[38 497]*
	Gesamteinnahmen	24 716 600 *[12 637 397]*	29 143 700 *[14 900 937]*	25 295 230 *[12 933 245]*

A U S G A B E N

Die Ansätze der Titel 425 03, 426 03, 427 01, 427 24, 427 63, 453 01 sowie der Hauptgruppen 5, 6, 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen überschritten werden, soweit der Mehrbedarf durch Abführung aus der Feuerschutzsteuer finanziert wird.

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 044	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	3 045 600 *[1 557 191]*	3 045 600 *[1 557 191]*	2 578 375 *[1 318 302]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 3 015 600 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 30 000 DM

Zusammen 3 045 600 DM

Zu UT 2: Die überwiegend im Lehr- und Ausbildungsdienst tätigen Beamten erhalten eine widerrufliche und nicht ruhegehaltsfähige Lehrzulage von monatlich 70 DM.

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 02 044	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	9 500 *[4 857]*	9 500 *[4 857]*	25 804 *[13 193]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 9 500 DM* *Zusammen 9 500 DM*			
422 41 044	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 044	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	82 633 *[42 250]*
422 62 044	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst -Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 044	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 015 000 *[1 030 253]*	2 015 000 *[1 030 253]*	1 986 143 *[1 015 499]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11, 381 01 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 2 011 000 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 4 000 DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 2 015 000 DM* *Zu UT 2: Die überwiegend im Lehr- und Ausbildungsdienst tätigen Angestellten erhalten eine widerrufliche und nicht ruhegehaltfähige Lehrzulage von monatlich 70 DM.*			
425 02 044	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 03 044	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	31 000 *[15 850]*	31 000 *[15 850]*	32 632 *[16 684]*
	Erläuterungen: *Für eine teilzeitbeschäftigte Schreibkraft mit höchstens 20 Arbeitsstunden je Woche.*			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 41 044	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 044	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 772 000 *[906 009]*	1 772 000 *[906 009]*	1 643 704 *[840 413]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11, 381 01 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 766 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 6 000 DM			
	Zusammen 1 772 000 DM			
426 02 044	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	743 *[380]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
426 03 044	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	320 000 *[163 613]*	320 000 *[163 613]*	321 192 *[164 223]*
	Erläuterungen: *Für teilzeitbeschäftigtes Haus- und Küchenpersonal mit zusammen höchstens 288,75 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 044	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 044	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	4 410 *[2 255]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Insbesondere für Haus- und Küchenpersonal.*			
427 06 044	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	107 239 *[54 830]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 044	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
427 24 044	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	642 000 *[328 249]*	638 000 *[326 204]*	629 036 *[321 621]*
	Erläuterungen: *Unterrichts- und Reisekostenvergütung für nebenamtliche Lehrkräfte, die zusätzlich herangezogen werden.*			
	1. Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule und am Jugendfeuerwehrausbildungszentrum . . . . *150 000 DM*			
	2. Kosten für Kreisausbilder bei Lehrgängen außerhalb der Landesfeuerwehrschule . . . . . *492 000 DM*			
	Zusammen *642 000 DM*			
427 63 044	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer	47 000 *[24 031]*	47 000 *[24 031]*	42 467 *[21 713]*
	Erläuterungen: *Prüfungsvergütungen bei Abschlußlehrgängen für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst und Brandinspektorlehrgängen.*			
453 01 044	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	5 000 *[2 556]*	21 000 *[10 737]*	15 973 *[8 167]*
n e u				
459 05 044	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	209 600 *[107 167]*	57 500 *[29 399]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen."*			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	044	Geschäftsbedarf	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	27 315 *[13 966]*

Erläuterungen:
Allgemeine Arbeitsunterlagen, Büro- und Kanzleibedarf sowie Bekanntmachungen, sonstiger Geschäftsbedarf.

512 01	044	Bücher, Zeitschriften	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	12 549 *[6 416]*

Erläuterungen:
Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten, Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen, Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter, Büchereiaufwand für Personalunterkünfte und Anstalten usw.

513 01	044	Post- und Fernmeldegebühren	50 000 *[25 565]*	64 000 *[32 723]*	41 252 *[21 092]*

Erläuterungen:

1. Porto	*16 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*34 000 DM*
Zusammen	*50 000 DM*

514 01	044	Haltung von Fahrzeugen	78 000 *[39 881]*	78 000 *[39 881]*	89 356 *[45 687]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Löschfahrzeuge	*15*	*16*	*16*
Drehleiterfahrzeuge	*2*	*2*	*2*
LKW	*5*	*5*	*5*
PKW, Kombi, Einsatzleitwagen	*10*	*10*	*9*
Rüst-/Gerätewagen	*5*	*4*	*6*
Flutlichtfahrzeug	*1*	*1*	*1*
Kleintraktoren	*2*	*2*	*2*
Zusammen	*40*	*40*	*41*
Zugang			
Rüst-/Gerätewagen	*1*		
Abgang			
Löschfahrzeug	*1*		
Zugang/Abgang	*0*		

514 03	044	Haltung von Wasserfahrzeugen	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	2 967 *[1 517]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für ein Mehrzweckboot und ein Schlauchboot.*			
515 01 044	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*	110 568 *[56 533]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 20 000 DM* *2. Lehr- und Speisesaalausstattungen . . . . . 50 000 DM* *3. Sonstige Ausstattungen . . . . . 15 000 DM* *Zusammen 85 000 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 3 000 DM*			
516 01 044	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	17 000 *[8 692]*	17 000 *[8 692]*	17 116 *[8 751]*
	Erläuterungen: *Schutzkleidung für Heizer, Hausmeister, Reinigungskräfte und Küchenpersonal.*			
516 02 044	Dienstkleidung für Fachpersonal	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	64 494 *[32 975]*
	Erläuterungen: *Dienstkleidung für die an der Landesfeuerwehrschule und bei den Aufsichtsbehörden tätigen Beamtinnen und Beamten des Brandschutzdienstes gemäß Erlaß vom 19. Mai 1995 -n.v.-*			
516 63 044	Bekleidung und Ausrüstung für Lehrgangsteilnehmer	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	7 433 *[3 800]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Instandhaltung von Schutzbekleidung, Rettungswesten sowie der persönlichen Ausrüstung (Helme, Sicherheitsgurte, Beile und Fangleinen) der Lehrgangsteilnehmer.*			
517 01 044	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	710 000 *[363 017]*	840 000 *[429 485]*	894 981 *[457 596]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 1

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
Kassel, Heinrich-Schütz-Allee 62	*2 290 200*	*1 680 600*
Summe	*2 290 200*	*1 680 600*
davon 12 v.H.	*275 000*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*84 000*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
Anzahl: 1
Gebäude in Marburg-Cappel, Umgehungsstraße 15 (vgl. 633 01).

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*170 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*190 000 DM*
3. Reinigung	*250 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*100 000 DM*
Zusammen	*710 000 DM*

Die anteiligen Heizkosten für die mitbeheizte 2. Feuerwache der Stadt Kassel werden bei 271 01 vereinnahmt.

Weniger durch Wegfall der Kosten für die Liegenschaft Schloß Hansenberg in Geisenheim.

518 01	044	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02	044	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte u. Fahrzeuge)	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	7 611 *[3 892]*

Erläuterungen:
Miete für Kopiergeräte.

519 01	044	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	369 000 *[188 667]*	483 000 *[246 954]*	409 781 *[209 518]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*359 000 DM*
2. Sonstiges	*10 000 DM*
Zusammen	*369 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Weniger durch Wegfall der Kosten für die Liegenschaft Schloß Hansenberg in Geisenheim.

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 01 044	Lebensmittel, Zutaten	488 000 *[249 510]*	452 000 *[231 104]*	339 563 *[173 616]*

Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des für den Branschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katstrophenschutz zuständigen Ministeriums auch Ausgaben für die Beköstigung von Besuchern der Hessischen Landesfeuerwehrschule geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Verpflegungskosten der Lehrgangsteilnehmer und der Beschäftigten mit einem Tagessatz von 8,00 DM.

524 01 044	Lehr- und Lernmittel	350 000 *[178 952]*	350 000 *[178 952]*	339 916 *[173 796]*

Den Lehrgangsteilnehmern dürfen die während des Lehrgangs zur Verfügung gestellten Lehrbücher unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterungen:

1. Ersatz und Ergänzung der Lehrmittel	*90 000 DM*
2. Ersatz und Ergänzung des Geräts für Feuerwehrleistungswettkämpfe	*2 000 DM*
3. Lehrmittel für Lehrgangsteilnehmer	*40 000 DM*
4. Amtliche Überprüfung der Druckluft-, Sauerstoff- und Kohlensäureflaschen in den Atemschutzgeräten und Feuerlöschern	*3 000 DM*
5. Verbrauchsstoffe für die praktische Ausbildung (Löschmittel, Brennstoffe für Löschversuche, Ölbindemittel, Abstützmaterial, Erdanker usw.) .	*50 000 DM*
6. Material für die Durchführung von Lehrgängen für Führungskräfte	*105 000 DM*
7. Lehr- und Lernmittel für Lehrgänge außerhalb der Hessischen Landesfeuerwehrschule	*60 000 DM*
Zusammen	*350 000 DM*

Die Ausgaben für Lehrsaalausstattungen sind bei 515 01 UT 2 veranschlagt.

525 61 044	Aus- und Fortbildung, Umschulung	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	59 014 *[30 173]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*43 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*30 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*2 000 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*75 000 DM*

526 01 044	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	227 *[116]*

Erläuterungen:

Für amtsärztliche Untersuchungen des Haus- und Küchenpersonals nach dem Bundesseuchengesetz und polizeiliche Führungszeugnisse.

527 01 044	Reisekosten	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	16 906 *[8 644]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
532 01 044	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	69 945 *[35 763]*

Erläuterungen:

1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*37 000 DM*
2. Bettzeug	*32 000 DM*
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*1 000 DM*
Zusammen	*70 000 DM*

533 63 044	Lehrgangstagegeld, Erstattung von Fahrkosten und des Verdienstausfalls der Lehrgangsteilnehmer, Verpflegungskosten, Flugbeobachterlehrgänge	7 890 000 *[4 034 093]*	8 000 000 *[4 090 335]*	6 269 949 *[3 205 774]*

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten der Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Kassel, am Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel und auf örtlicher Ebene:

a) Lehrgangsort	*Kassel*	*Marburg*	*örtl. Lehrgang*	*zusammen*
b) Lehrgangsteilnehmertage	*54 900*	*3 830*	*--*	*58 730*
c) Lehrgangskosten	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*
Lehrgangstagegeld	*317 000*	*30 000*	*--*	*347 000*
Fahrkostenersatz	*1 020 000*	*125 000*	*--*	*1 145 000*
Verdienstausfall	*4 520 000*	*152 000*	*--*	*4 672 000*
Verpflegungskosten	*--*	*96 000*	*--*	*96 000*
Kosten für Flugbeobachterlehrgänge	*50 000*	*--*	*--*	*50 000*
Besichtigungsfahrten	*5 000*	*--*	*--*	*5 000*
*Reisekostenvergütung und Fahrkostenpauschale bei Kreislehrgängen *)*	*--*	*--*	*1 575 000*	*1 575 000*
Zusammen	*5 912 000*	*403 000*	*1 575 000*	*7 890 000*

**) Die Kosten für Kreisausbilder bei Lehrgängen außerhalb der Landesfeuerwehrschule sind bei 427 24 veranschlagt.*

Die Veranschlagung der Kosten erfolgt aufgrund der Lehrgangsbedarfsplanung.

535 01 044	Geräte für Fachaufgaben	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	69 187 *[35 375]*

Erläuterungen:

1. Feuerwehrtechnisches Gerät (A-, B-, C- und D-Schläuche, Feuerlöscher, Strahlrohre, Ergänzung und Ersatz unbrauchbarer Bestückungsteile), Unterhaltung von Tragkraftspritzen	*60 000 DM*
2. Gerät für Fernmeldeausbildung sowie Beschaffung von Ersatzteilen für Funkgeräte	*15 000 DM*
3. Sonstiges Fachgerät	*5 000 DM*
Zusammen	*80 000 DM*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 02 044	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 044	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
631 01 044	Verwaltungskostenerstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
633 01 044	Verwaltungskostenerstattung an die Stadt Marburg	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	24 955 *[12 759]*
	Erläuterungen: *Die Stadt Marburg hat dem Land Hessen durch Vertrag vom 3. August/27. Oktober 1978 Teile der Stützpunktfeuerwache im Stadtteil Cappel zur Nutzung als Ausbildungszentrum für die Jugendfeuerwehren überlassen. Das Land hat die anteiligen Betriebs- und Bewirtschaftungskosten zu erstatten.*			
681 01 044	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 044	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 044	Erwerb von Kraftfahrzeugen einschließlich fernmeldetechnischer Ausstattung	535 000 *[273 541]*	225 000 *[115 041]*	2 155 737 *[1 102 211]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 887 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 887 000

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*		Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:				
	1. Erstmalige Anschaffungen				
	2. Ersatzbeschaffungen				
	4 Löschfahrzeuge LF 16/12				
	Gesamtkosten: 1.712.000 DM				
	Verpflichtungsermächtigung zu				
	Lasten 2002: 1.284.000 DM				
	2001 fällig	*428 000 DM*			
	1 Drehleiterfahrzeug DLK 18-12				
	Gesamtkosten: 710.000 DM				
	Verpflichtungsermächtigung zu				
	Lasten 2002: 603.000 DM				
	2001 fällig	*107 000 DM*			
	Zusammen	*535 000 DM*			
811 02 044	Erwerb von Wasserfahrzeugen		-- *[--]*	-- *[--]*	144 682 *[73 975]*
812 02 044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		81 000 *[41 415]*	22 000 *[11 248]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:				
	1. Erstmalige Anschaffungen				
	Prüfstand für Preßluftatmer	*75 000 DM*			
	Gerätesatz für Experimente zur Radioaktivität . . .	*6 000 DM*			
	2. Ersatzbeschaffungen				
	Zusammen	*81 000 DM*			
812 35 044	Erwerb von Fachgeräten		622 800 *[318 433]*	102 800 *[52 561]*	98 391 *[50 307]*
	Erläuterungen:				
	1. Erstmalige Anschaffungen				
	Sprechfunkgerät FuG 8b-1	*5 800 DM*			
	Telemetrietextsystem für die Lehrleitstelle	*11 000 DM*			
	2. Ersatzbeschaffungen				
	Umweltschutzausstattung	*87 000 DM*			
	Übertragungsanlage für Hauptmeldeanlage	*40 000 DM*			
	Umbau der Lehrleitstelle	*450 000 DM*			
	Unterbrechungsfreie Stromversorgung für die Lehrleitstelle	*29 000 DM*			
	Zusammen	*622 800 DM*			
821 01 044	Erwerb von Grundstücken		-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 01 044	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Rückzahlungen und Zinsen sind hier zu vereinnahmen.				

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen für Besoldungsempfänger"	14 500 *[7 414]*	10 200 *[5 215]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 DV-System insbesondere für die Lehrgangsplanung und -abwicklung.			
513 69 044	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 044	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	18 137 *[9 273]*
518 69 044	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 044	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000 *[2 556]*	4 000 *[2 045]*	14 995 *[7 667]*
525 69 044	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
538 69 044	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	464 *[237]*
547 69 044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	38 000 *[19 429]*	59 000 *[30 166]*	197 014 *[100 732]*
	Summe Titelgruppe 69	50 000 *[25 565]*	70 000 *[35 790]*	230 610 *[117 909]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 71
Förderung des Brandschutzes aus der Feuerschutzsteuer

1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Ausgaben dürfen bei den Titelgruppen 71, 72 und 73 insgesamt bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 17 01 - 059 01 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 71

Nach § 63 HBKG vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 530), ist das Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer nach dem Feuerschutzsteuergesetz in der Fassung vom 10. Januar 1996 (BGBl. I S. 19), geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3039), für Zwecke des Brandschutzes zu verwenden. Bis zu 10 vom Hundert des Aufkommens können für Aufgaben des Katastrophenschutzes verwendet werden (vgl. Haushaltsvermerke zu ATG 72 und 73).
Das Ministerium des Innern und für Sport verfügt über die Mittel aus der Feuerschutzsteuer.

429 71	044	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 71	044	Veröffentlichungen	577 000 *[295 015]*	572 000 *[292 459]*	742 868 *[379 822]*

Die Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

Erläuterungen:

1. Fachzeitschriften und Broschüren für die Feuerwehren	*270 000 DM*
2. Plakate für Brandschutzwoche	*5 000 DM*
3. Feuerwehrdienstvorschriften	*2 000 DM*
4. Maßnahmen zur Nachwuchswerbung für den freiwilligen Feuerwehrdienst	*300 000 DM*
Zusammen	*577 000 DM*

535 71	044	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 71	044	Kosten der Qualitätsprüfung von Feuerschutzkleidung	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 242 71.

Erläuterungen:

Kostenanteil des Landes Hessen für die von einem neutralen Prüfinstitut durchzuführende Qualitätsprüfung von Feuerschutzkleidung.

541 71	044	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	58 381 *[29 850]*

Erläuterungen:

1. Brandschutzehrenzeichen	*38 000 DM*
2. Feuerwehrleistungsabzeichen	*10 000 DM*
3. Pokale	*2 000 DM*
Zusammen	*50 000 DM*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 71 044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	31 000 *[15 850]*	31 000 *[15 850]*	8 044 *[4 113]*
	Veröffentlichungen und Werbematerial dürfen unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Sonstiger Sachaufwand z.B. Kranzspenden, Karten, Fachliteratur, Fachzeitschriften, Film- und Fotomaterial für Dokumentationen.*			
642 71 044	Erstattungen an das Land Baden-Württemberg für die Brandschutzforschung	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	94 866 *[48 504]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes nach § 5 des Verwaltungsabkommens über die Forschung auf dem Gebiet des Brandschutz- und Feuerwehrwesens vom 26. August 1993.*			
643 71 044	Sonstige Erstattungen an Gemeinden	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	499 049 *[255 160]*
	Erläuterungen:			
	1. Für die Durchführung des Feuerwehrtages . . . 35 000 DM			
	2. Für die Durchführung von Feuerwehr-leistungsübungen und Jugendfeuerwehrwettkämpfen auf Landesebene . . . . -- DM			
	3. Kostenerstattung von nachbarliche Hilfeleistung durch Feuerwehren über die Landesgrenzen hinaus . . . . . -- DM			
	Zusammen 35 000 DM			
671 71 044	Erstattungen an Sonstige im Inland	344 000 *[175 884]*	344 000 *[175 884]*	81 560 *[41 701]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstattungen an die Sparkassenversicherung für die Durchführung der Feuerwehrleistungsübungen . . . . . 90 000 DM			
	2. Unterhaltung des Technischen Prüfdienstes nach § 5 Abs. 1 Nr. 5 HBKG . . . . . 254 000 DM			
	Zusammen 344 000 DM			
681 71 044	Unfallversorgung, Schadenersatzleistungen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	80 000 *[40 903]*
	Erläuterungen: *Zusätzliche Unfallfürsorge für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren nach dem Erlaß vom 25. Mai 1987 (StAnz. S. 1285) und Schadenersatzleistungen.*			
685 71 044	Beiträge und Zuschüsse	383 400 *[196 029]*	433 400 *[221 594]*	198 622 *[101 554]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Beiträge an:

Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes	*150 DM*
Verein Deutsches Feuerwehrmuseum	*1 200 DM*

2. Zuschüsse für:

Landesfeuerwehrverband Hessen für Ver-bandsarbeiten und Jugendfeuerwehr	*289 000 DM*
Fachnormenausschuß Feuerwehrwesen im Deutschen Institut für Normung e.V., Berlin	*23 050 DM*
Unterhaltungskosten des Deutschen Feuer-wehrmuseums Fulda	*70 000 DM*
Zusammen	*383 400 DM*

811 71	044	Erwerb von Kraftfahrzeugen	1 285 000 *[657 010]*	1 285 000 *[657 010]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Für zentrale Beschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen und Geräten, die den Gemeinden übereignet werden, sowie für Fahrzeuge des Brandschutzaufsichtsdienstes und des technischen Prüfdienstes.

812 71	044	Erwerb von feuerwehr-, funk- und fernmelde-technischem Gerät	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

883 71	044	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15 293 200 *[7 819 289]*	20 289 600 *[10 373 908]*	13 134 498 *[6 715 562]*

Rückzahlungen und Zinsen sind hier zu vereinnahmen.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	1 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	2 000 000

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

Für die Gewährung der Zuwendungen gilt die Brandschutzförderrichtlinie vom 20. Dezember 1998 (StAnz. 1999 S. 186).

1. Zuwendungen für

Berufsfeuerwehren	*190 000 DM*
Feuerwehrstützpunkte, Feuerwehrhäuser und unabhängige Löschwasserversorgungsanlagen	*7 603 200 DM*
Feuerwehrfahrzeuge, Geräte, Ausrüstung	*7 500 000 DM*
Funk- und Fernmeldeanlagen und fern-meldetechnisches Gerät	*-- DM*
2. Für die Gewährung von Zuwendungen durch die Sparkassensicherungen	*-- DM*
3. Finanzierungsbeitrag des Landes Hessen für die Erweiterung des Deutschen Feuerwehrmuseums in Fulda	*-- DM*
Zusammen	*15 293 200 DM*

Die aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren bewilligten Zuwendungen sind aus dem Ansatz abzuwickeln.

891 71	044	Neubau der Feuerwache I und II in Frankfurt am Main	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	--
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	--

981 71	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	23 818 400 *[12 178 155]*	23 277 000 *[11 901 341]*	22 546 315 *[11 527 748]*

Erläuterungen:

1. Abführung an Kap. 18 03 - 381 03 zur Deckung der Ausgaben des Landes für den Um- und Erweiterungsbau der Landesfeuerwehrschule in Kassel - Kap. 18 03 - 721 06 - *-- DM*

2. Abführung an Kap. 03 19 - 381 71 zur Deckung

der Ausgaben des Landes für die Landesfeuerwehrschule	*19 025 900 DM*
des Versorgungsanteils der bei 422 01 veranschlagten Dienstbezüge	*1 039 500 DM*
der Personalkosten der im Ministerium und bei den Regierungspräsidien für den Brandschutz tätigen Bediensteten	*3 753 000 DM*
Zusammen	*23 818 400 DM*

Summe Titelgruppe 71	45 000 000 *[23 008 135]*	49 500 000 *[25 308 948]*	37 444 203 *[19 144 917]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 72
Katastrophenschutz

1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Ausgaben dürfen bis zu 1.000.000 DM geleistet werden. Darüber hinaus dürfen Ausgaben bei den Titelgruppen 71, 72 und 73 insgesamt bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 17 01 - 059 01 geleistet werden.
3. Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 241 72 geleistet werden.
4. Die Titelgruppen 72 und 73 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Titelgruppe 72
Veranschlagt sind insbesondere die Ausgaben nach dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 530).

429 72	045	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	947 *[484]*

Erläuterungen:
Insbesondere Beschäftigungsentgelte (monatliche Pauschalbeträge) an das Aufsichtspersonal in den sechs Blutspendedienstausweichstellen des friedensmäßigen Katastrophenschutzes.

514 72	045	Haltung von Fahrzeugen und Spezialgeräten	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Soweit Fahrzeuge und Spezialgerät den KatS-Hilfsorganisationen überlassen sind, werden die Kosten bei 671 72 nachgewiesen. Die Kosten für die den Gemeinden übereigneten Fahrzeuge nebst Spezialgerät werden von diesen getragen.

516 72	045	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	30 000 *[15 339]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung und persönliche Ausrüstung für KatS-Helfer.

517 72	045	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	106 644 *[54 526]*

Erläuterungen:
Insbesondere für Stromkosten der Blutspendedienstausweichstellen.

518 72	045	Mieten und Pachten	200 000 *[102 258]*	300 000 *[153 388]*	4 647 *[2 376]*

Erläuterungen:
Mieten für Lagerhallen zur Unterbringung des KatS-Geräts.

Weniger weil zwischenzeitlich eine landeseigene Halle zur Verfügung steht.

519 72	045	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Unterhaltung von Sonderanlagen.

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 72 045	Aus- und Fortbildung, Übungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 72 045	Veröffentlichungen	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*
	Die Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Informationsmaterial und Broschüren für den Katastrophenschutz.*			
533 72 045	Kosten der Aus- und Fortbildung und von Übungen im Rahmen des Katastrophenschutzes	907 500 *[463 997]*	520 000 *[265 872]*	541 064 *[276 642]*
	Erläuterungen: *1. Ausgaben für Ausbildung und Fortbildungsmaßnahmen im KatS nach § 53 Abs. 1 Satz 2 HBKG . . . . . 300 000 DM* *2. Ausgaben für Übungen auf Standortebene gem. § 60 Abs. 3 Satz 2 i.V. mit § 60 Abs. 1 Satz 1 HBKG . . . . . 67 500 DM* *3. Ausgaben für Landesübungen gem. § 29 Abs. 1 Nr. 5 und § 32 i.V. m. § 60 Abs. 1 Satz 1 HBKG . . . . . 60 000 DM* *4. Ausgaben für Standortausbildung gem. § 60 Abs. 3 Satz 2 i.V. mit § 60 Abs. 1 Satz 1 HBKG . . . . . 480 000 DM* *Zusammen 907 500 DM* *Zu UT 4: Mehr im Zuge der Neukonzeption des Katastrophenschutzes und zum Abbau eines Ausbildungsstaus auf Standortebene.*			
535 72 045	Geräte für Fachaufgaben	270 000 *[138 049]*	130 000 *[66 468]*	194 309 *[99 349]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von Spezialausstattung für KatS-Einheiten.* *Mehr insbesondere für Hochwasserschutzausstattung (z.B. Sandsäcke).*			
547 72 045	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	99 657 *[50 954]*
	Erläuterungen: *Anderer Sachaufwand, soweit die Ausgaben nicht bei anderen Gruppentiteln nachzuweisen sind.*			
631 72 045	Verwaltungskostenerstattungen an öffentlichen Bereich	-- *[--]*	-- *[--]*	877 *[449]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskostenerstattungen an den Bund für die Inanspruchnahme von Einrichtungen des Katastrophenschutzes, die aus Mitteln des Bundes betrieben werden.*			
643 72 045	Sonstige Erstattungen an öffentlichen Bereich	13 500 *[6 902]*	13 500 *[6 902]*	12 573 *[6 428]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattungen an Gemeinden für die Nutzung von Sirenen für Zwecke des nuklearen Katastrophenschutzes.*			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 72 045	Erstattungen an Sonstige im Inland	590 000 *[301 662]*	540 000 *[276 098]*	377 211 *[192 865]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstattungen an Träger der privaten Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes nach § 60 Abs. 1 Satz 2 HBKG (z.B. für die Treibstoffkosten, Übungsmaterial) . . . . . 50 000 DM			
	2. Erstattung von Aufwendungen für die Unterhaltung der KatS-Fahrzeuge und des KatS-Geräts . 540 000 DM			
	Zusammen 590 000 DM			
681 72 045	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 72 045	Zuschüsse an KatS-Hilfsorganisationen	1 317 500 *[673 627]*	780 000 *[398 808]*	278 500 *[142 395]*
	Erläuterungen:			
	Zuschüsse nach § 60 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 60 Abs. 1 Satz 2 HBKG für			
	1. KatS-Ausbildungsveranstaltungen an eigenen Schulen . . . . . 1 037 500 DM			
	2. Persönliche Ausrüstung der KatS-Einheiten . . . 70 000 DM			
	3. Verwaltungskosten der privaten Einheiten und Einrichtungen auf Landesebene . . . . . 210 000 DM			
	Zusammen 1 317 500 DM			
	Zu UT 1: Erhöhter Bedarf im Zuge der Neukonzeption des Katastrophenschutzes.			
711 72 045	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 72 045	Erwerb von Kraft- und Wasserfahrzeugen des Katastrophenschutzes	360 000 *[184 065]*	800 000 *[409 034]*	1 952 238 *[998 164]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	3 Gerätewagen für Strahlenspürtrupp . . . . . 360 000 DM			
	Zusammen 360 000 DM			
812 72 045	Erwerb von Spezialgerät des Katastrophenschutzes	170 000 *[86 920]*	250 000 *[127 823]*	238 009 *[121 692]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	Mobile Hochwasserrückhaltesysteme als Landesreserve . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 170 000 DM			
	Zusammen 170 000 DM			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
821 72 045	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 72 045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden, Gemeindeverbände und Hilfsorganisationen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 72 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	75 000 *[38 347]*
	Erläuterungen: *Abführung an Kap. 03 19 - 381 72 zur Deckung der bei der Landesfeuerwehrschule unmittelbar anfallenden Kosten für KatS- Helfer (Lehrgangsgebühren, Unterkunft und Verpflegung entsprechend den bei Kap. 03 19 - 119 63 ausgebrachten Sätzen).*			
	Summe Titelgruppe 72	4 150 000 *[2 121 861]*	3 650 000 *[1 866 215]*	3 881 677 *[1 984 670]*

Titelgruppe 73
Fernmeldewesen für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Ausgaben dürfen bei den Titelgruppen 71, 72 und 73 insgesamt bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 17 01 - 059 01 geleistet werden.
3. Die Titelgruppen 72 und 73 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Titelgruppe 73

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Beschaffung, Wartung und Instandsetzung der landeseigenen fernmeldetechnischen Ausstattung zur Wahrnehmung der überörtlichen Aufgaben der Zentralen Leitstellen sowie für die Beschaffung, Wartung, Instandsetzung und den Betrieb des gemeinsamen Funknetzes für den Brandschutz, Katastrophenschutz und den Rettungsdienst nach § 7 Abs. 5 des Gesetzes zur Neuordnung des Rettungsdienstes in Hessen vom 24. November 1998 (GVBl. I S. 499) und der technischen Ausstattung der Informations- und Kommunikations-Zentralen und -Gruppen nach der Neukonzeption des Landeskatastrophenschutzes.

513 73 045	Post- und Fernmeldegebühren	322 000 *[164 636]*	322 000 *[164 636]*	440 676 *[225 314]*
	Entgelte aus der Mitbenutzung der landeseigenen Antennenanlagen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.			
	Erläuterungen: *Fernmeldegebühren für das landeseigene Funknetz des Brandschutzes, Katastrophenschutzes und Rettungsdienstes; Gestattungsentgelte für die Einrichtung und den Betrieb von Funkstellen.*			
517 73 045	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	14 922 *[7 629]*
	Erläuterungen: *Strom- und Heizungskosten für landeseigene Funkstellen.*			

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 73 045	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	19 111 *[9 771]*
	Erläuterungen: *Für bauliche Instandsetzungen von Funkstellen und Sonderanlagen.*			
533 73 045	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	30 540 *[15 615]*
	Erläuterungen: *Kosten der Sprechfunkausbildung der Kreisausbilder "Funk" sowie der ehrenamtlichen Helfer des Katastrophenschutzes.*			
535 73 045	Geräte für Fachaufgaben	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	282 744 *[144 565]*
	Erläuterungen: *Für die Beschaffung, Wartung und Instandsetzung von fernmeldetechnischen Einrichtungen und von Sirenen, Werkzeugen und Meßgeräten.*			
547 73 045	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	7 344 *[3 755]*
	Erläuterungen: *Anderer Sachaufwand, soweit die Ausgaben nicht bei anderen Gruppentiteln nachzuweisen sind.*			
641 73 045	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 73 045	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
643 73 045	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 73 045	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 73 045	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	37 000 *[18 918]*	37 000 *[18 918]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbeschaffung von Antennenträgern und Gerätehäusern für Funkstellen.*			
812 73 045	Erwerb von Fernmeldeanlagen	1 080 000 *[552 195]*	1 080 000 *[552 195]*	1 537 205 *[785 960]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbeschaffung von Funk- und Fernmeldeanlagen in den Zentralen Leitstellen . . . . . 900 000 DM			
	2. Umstellung des BOS-Funknetzes auf digitale Technik . . . . . 130 000 DM			
	3. Beschaffung von Meß- und Prüfgeräten sowie Werkzeugen für den Fernmelde-Instandsetzungsdienst . . . . . 50 000 DM			
	4. Ausstattung der Informations- und Kommunikations-Zentralen und -Gruppen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 080 000 DM			
883 73 045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	1 850 000 *[945 890]*	1 850 000 *[945 890]*	2 332 541 *[1 192 609]*
	Gesamtausgaben	70 924 100 *[36 262 917]*	74 242 700 *[37 959 690]*	62 633 278 *[32 023 887]*

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 19

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	612 200	5 569 600	2 088 226
2	Übertragungseinnahmen	36 000	47 100	585 688
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	24 068 400	23 527 000	22 621 315
Gesamteinnahmen		24 716 600	29 143 700	25 295 230
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	8 163 800	8 023 700	7 471 299
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13 287 000	13 180 500	11 434 676
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 888 400	2 350 900	1 648 213
7	Bauausgaben	37 000	37 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	22 465 000	27 113 400	19 457 774
9	Besondere Finanzierungsausgaben	24 082 900	23 537 200	22 621 315
Gesamtausgaben		70 924 100	74 242 700	62 633 278
Zuschuss/Überschuss		-46 207 500	-45 099 000	-37 338 049

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
03 03	Landesamt für Verfassungsschutz Hessen	-	10.100	50.000	-	60.100
03 04	Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden	-	6.041.800	-	10.410.100	16.451.900
03 05	Sportförderung	-	20.000	-	2.100.000	2.120.000
03 09	Regierungspräsidium Darmstadt	-	8.378.000	4.053.500	-	12.431.500
03 10	Regierungspräsidium Gießen	-	1.375.800	1.000	-	1.376.800
03 11	Regierungspräsidium Kassel	-	5.413.300	15.000	-	5.428.300
03 12	Regierungspräsidien	-	-	-	-	-
03 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung	-	1.126.000	2.000	-	1.128.000
03 14	Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten	-	71.180.200	-	-	71.180.200
03 17	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	-	-	-	-	-
03 19	Brand- und Katastrophenschutz	-	612.200	36.000	24.068.400	24.716.600
	Insgesamt:	-	94.157.400	4.157.500	36.578.500	134.893.400

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
14.733.700	2.807.500	122.000	-	461.000	43.300	18.167.500	-18.107.400
17.891.900	1.949.300	2.600	-	-	10.469.000	30.312.800	-13.860.900
-	210.000	6.600.000	-	9.487.800	-	16.297.800	-14.177.800
65.420.200	19.169.600	1.038.500	-	322.000	157.300	86.107.600	-73.676.100
22.029.100	3.373.800	8.400	-	351.000	51.000	25.813.300	-24.436.500
30.688.500	5.572.500	390.200	-	361.000	68.700	37.080.900	-31.652.600
-	-	-	-	-	-	-	-
59.218.000	3.279.300	715.000	-	-	238.200	63.450.500	-62.322.500
13.029.400	9.769.000	81.500	-	200.000	-	23.079.900	+48.100.300
-	-	-	-	-	-	-	-
8.163.800	13.287.000	2.888.400	37.000	22.465.000	24.082.900	70.924.100	-46.207.500
231.174.600	59.418.000	11.846.600	37.000	33.647.800	35.110.400	371.234.400	-236.341.000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 20 **Schutz-, Kriminalpolizei**

Zu Kapitel 03 20:
Die der Polizei übertragenen Aufgaben werden durch die Schutzpolizei (einschließlich Bereitschaftspolizei und Wasserschutzpolizei) und die Kriminalpolizei gemeinsam erfüllt (§1 PolOrgVO).
Im einzelnen sind hier - soweit nicht zentral bei Kap. 03 24 oder anteilig bei Kap. 03 28 veranschlagt - die Mittel für die folgenden Polizeidienststellen etatisiert:
Hessisches Landeskriminalamt,
Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung,
Polizeipräsidium Nordhessen mit 5 Polizeidirektionen und 14 Polizeistationen, 7 Polizeirevieren und 1 Polizeiautobahnstation,
Polizeipräsidium Osthessen mit 3 Polizeidirektionen, 7 Polizeistationen und 2 Polizeiautobahnstationen,
Polizeipräsidium Mittelhessen mit 4 Polizeidirektionen, 14 Polizeistationen und 2 Polizeiautobahnstationen,
Polizeipräsidium Frankfurt mit 3 Polizeidirektionen, 18 Polizeirevieren,
Polizeipräsidium Südosthessen mit 3 Polizeidirektionen, 14 Polizeistationen, 3 Polizeirevieren und 2 Polizeiautobahnstationen,
Polizeipräsidium Südhessen mit 5 Polizeidirektionen, 17 Polizeistationen, 3 Polizeirevieren und 2 Polizeiautobahnstationen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	042	Verwaltungskosten	2 342 300 *[1 197 599]*	2 310 000 *[1 181 084]*	2 683 477 *[1 372 040]*

Erläuterungen:

1. Gebühren für Transportbegleitungen u.ä. . . .	*2 322 300 DM*
2. Sonstige Gebühren	*5 000 DM*
3. Auslagenersatz für Inanspruchnahmen in nicht polizeilichen Aufgaben	*15 000 DM*
Zusammen	*2 342 300 DM*

Der Ansatz ist geschätzt.

112 02	042	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	2 601 400 *[1 330 075]*	3 977 000 *[2 033 408]*	3 786 307 *[1 935 908]*

Die Gebühren für die Einzahlung der bar erhobenen Verwarnungsgelder dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:

1. Geldbußen und Kosten in Disziplinarverfahren .	*30 000 DM*
2. Verwarnungsgelder gem. § 56 Abs.1 Satz 1 OWiG i.V.mit Erlass vom 23. Dez. 1997 (StAnz. 1998 S. 104)	*2 571 400 DM*
Zusammen	*2 601 400 DM*

Der Ansatz ist geschätzt.

119 01	042	Einnahmen aus Nebentätigkeit	10 000 *[5 113]*	12 000 *[6 136]*	9 533 *[4 874]*

Erläuterungen:
Entgelte für die Mitbenutzung der polizeiärztlichen Einrichtungen beim Polizeipräsidium Frankfurt.

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 042	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	12 900 *[6 596]*	34 600 *[17 691]*	14 018 *[7 167]*
	1. Die Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen dürfen von den Bediensteten der Behörde, bei der diese errichtet sind, unentgeltlich genutzt werden (§ 52 Satz 1 LHO). 2. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen: *Entgelte insbesondere für das Gestatten der Aufstellung von Warengebern in den Dienstgebäuden und die Mitbenutzung anderer Einrichtungen.*			
119 41 042	Rückzahlungen von Überzahlungen	219 000 *[111 973]*	250 000 *[127 823]*	275 680 *[140 953]*
	Erläuterungen: *Beträge, die von der Ausgabe nicht abgesetzt werden dürfen.*			
119 51 042	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 572 *[1 315]*
119 53 042	Einnahmen für ein Jobticket in Verbindung mit der Parkraumbewirtschaftung	-- *[--]*	-- *[--]*	178 003 *[91 012]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.			
	Erläuterungen: *Buchungsstelle für Zahlungen der Bediensteten des Polizeipräsidiums Nordhessen für den vom Polizeipräsidium Nordhessen getätigten Sammelerwerb von Jobtickets des Nordhessichen Verkehrsverbundes.*			
121 01 042	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 042	Mieten und Pachten	864 600 *[442 063]*	766 900 *[392 110]*	1 003 142 *[512 898]*
	Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß die Sportanlagen der Polizei Dritten, insbesondere Gruppenbenutzern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen dem nicht entgegenstehen.			
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 53 100 DM *2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . 147 700 DM* *3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . 800 DM* *4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 53 400 DM* *5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 589 900 DM* *6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 19 700 DM* *Zusammen 864 600 DM*			

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
124 02 042	Wohnheimmieten	25 000 *[12 782]*	27 000 *[13 805]*	35 285 *[18 041]*
	Nach § 63 Abs. 3 und 5 LHO darf Polizeivollzugsbeamten in den Wohnheimen in Frankfurt am Main Wohnraum unter dem vollen Nutzungswert überlassen werden.			
	Erläuterungen: *Mieteinnahmen aus den Wohnheimen für Polizeivollzugsbeamte in Frankfurt am Main; vgl. ATG 78.*			
131 01 042	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	7 800 000 *[3 988 077]*	2 247 511 *[1 149 134]*
	Erläuterungen: *In 2000 Verkaufserlöse für Grundstücke in Hanau veranschlagt.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
243 01 042	Erstattungen von Gemeinden	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	7 200 *[3 681]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für die Mitbenutzung von Mietobjekten durch Dienststellen der Kommunalverwaltung.*			
246 12 042	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u				
256 11 042	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 69 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02-981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel 03 20 geleistet werden.			

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01-ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 69 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	6 083 200 *[3 110 291]*	15 185 500 *[7 764 223]*	10 242 729 *[5 237 024]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	n e u			
459 05 042	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 042	Geschäftsbedarf	1 080 300 *[552 349]*	1 089 800 *[557 206]*	1 233 347 *[630 600]*
512 01 042	Bücher, Zeitschriften	514 800 *[263 213]*	495 800 *[253 499]*	611 727 *[312 771]*
513 01 042	Post- und Fernmeldegebühren	8 706 000 *[4 451 307]*	9 502 300 *[4 858 449]*	10 805 283 *[5 524 654]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto . . . . . 1 450 100 DM
2. Fernmeldeausgaben . . . . . 7 255 900 DM

Zusammen 8 706 000 DM

514 01 042 Haltung von Kraftfahrzeugen . . . . . 18 338 800 *[9 376 480]* | 16 169 600 *[8 267 385]* | 17 957 025 *[9 181 281]*

Erstattungen aus der Abgabe von Betriebsstoff an andere Verwaltungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

1. Betriebsstoffe . . . . . 11 566 300 DM
2. Sonstiger Aufwand . . . . . 6 772 500 DM

Zusammen 18 338 800 DM
Mehr infolge gestiegener Preise.

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Funkstreifen-Kw	*2 323*	*2 323*	*2 245*
Funkstreifen-Kw m. Sonderschutz	*3*	*3*	*5*
Funkstreifen-Kraftrad	*179*	*179*	*183*
Gruppen-Kw	*83*	*83*	*85*
Verkehrsradar-Kw	*40*	*40*	*39*
Gefangenentransport-Kw	*22*	*22*	*21*
Tatortaufnahme-Kw	*11*	*11*	*9*
Observationsbasis-Kw	*10*	*10*	*9*
Sprengstoff-Kw	*1*	*1*	*1*
Pkw	*49*	*49*	*49*
Pkw m. Sonderschutz	*10*	*10*	*10*
Fernmeldebetriebs-Kw	*20*	*20*	*21*
Lautsprecher-Kw	*9*	*9*	*7*
Befehls-Kw	*10*	*10*	*10*
Wasserwerfer	*4*	*4*	*4*
Kfz-Werkstatt-Kw	*7*	*7*	*9*
Fernmeldeinstsetzungs-Kw	*22*	*22*	*25*
Abschlepp-Kw	*1*	*1*	*1*
Pferdetransport-Kw	*7*	*7*	*7*
Hundetransport-Kw	*2*	*2*	*2*
Lkw	*36*	*36*	*35*
Anhänger	*112*	*112*	*109*
Umwelt-Kw	*7*	*7*	*7*
Flugfeldtank-Kw	*1*	*1*	*1*
Hub-Transportwagen	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*2 970*	*2 970*	*2 895*
Zugang	*0*		
Abgang	*0*		
Zugang	*0*		

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 03 042	Haltung von Wasserfahrzeugen	380 000 *[194 291]*	343 800 *[175 782]*	383 545 *[196 104]*

Erläuterungen:

1. Betriebsstoffe	*73 000 DM*
2. Sonstiger Aufwand	*307 000 DM*
Zusammen	*380 000 DM*

Anzahl der Wasserfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Streifenboote	*12*	*12*	*12*
Hilfsstreifenboote	*11*	*11*	*11*
Schulungsboote	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*24*	*24*	*24*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 232 500 *[630 167]*	1 225 000 *[626 333]*	1 319 931 *[674 870]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*810 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*422 500 DM*
Zusammen	*1 232 500 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 495 000 DM.

518 02 042	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	870 000 *[444 824]*	740 000 *[378 356]*	940 562 *[480 902]*

Erläuterungen:

Mieten insbesondere für Vervielfältigungs- und andere Geräte.

519 01 042	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3 737 200 *[1 910 800]*	3 805 900 *[1 945 926]*	3 969 842 *[2 029 748]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 108 (108)

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Landeseigene Liegenschaften	*25 384 490*	*20 270 200*
Summe	*25 384 490*	*20 270 200*
davon 12 v.H.	*3 046 140*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*1 013 510*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 106 (106)

1. Landeseigene Gebäude	*3 689 200 DM*
2. Sonstiges	*48 000 DM*
Zusammen	*3 737 200 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

519 02	042	Unterhaltung der technischen Sicherheitsvorrichtungen	133 900 *[68 462]*	119 000 *[60 844]*	141 400 *[72 297]*

Erläuterungen:
Ersatz und Unterhaltung der Sicherheitsvorrichtungen in den Dienstgebäuden; vgl. 711 02.

n e u

522 51	042	**Rohstoffe für Werkstätten**	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Werkstoffe und Verbrauchsmittel für die Schneider- und Schuhmacherwerkstätten. Bis 2000 bei Kap. 03 29 veranschlagt.

524 01	042	Lehr- und Lernmittel	2 700 *[1 380]*	3 000 *[1 534]*	1 551 *[793]*

Erläuterungen:

1. Lehrbücher	*1 200 DM*
2. Gerätschaften	*1 000 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*500 DM*
Zusammen	*2 700 DM*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	790 200 *[404 023]*	509 000 *[260 248]*	359 378 *[183 747]*

1. Die Ausgaben bei Kap. 03 20-525 61 und Kap. 03 25-525 61 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Vgl. Vermerk bei Kapitel 03 24-632 02.
3. Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für die Beköstigung im Zusammenhang mit dem Aufenthalt von französischen Polizeibeamten zur Sprachschulung usw. bei der hessischen Polizei geleistet werden.
4. Aus diesen Mitteln dürfen mit vorherigen Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für die Aus- und Fortbildung sowie für die Beratung von ausländischen Polizeikräften geleistet werden.
5. Aus diesen Mitteln dürfen mit Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für Fortbildungsveranstaltungen für Angehörige von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten geleistet werden.
6. Erstattungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen u.ä. sind auch nach Abschluss der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*492 100 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*269 800 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*13 000 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*300 DM*
5. Anderer Aus- und Fortbildungsaufwand	*15 000 DM*
Zusammen	*790 200 DM*

Mehr für die Ausbildung von Beamtinnen/Beamten zu Hubschrauberführern.

526 01	042	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	122 300 *[62 531]*	104 100 *[53 225]*	77 376 *[39 562]*
527 01	042	Reisekosten	1 132 400 *[578 987]*	1 221 300 *[624 441]*	1 265 133 *[646 852]*

Aus diesen Mitteln dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport auch Reisekosten an Personen außerhalb der Landesverwaltung aus Anlass der Auslandsverwendung von hessischen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Reisekosten	*832 400 DM*
2. Aufwandsvergütungen bei polizeilichen Einsätzen und Übungen	*300 000 DM*
Zusammen	*1 132 400 DM*

n e u

533 63	042	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Kosten der Eignungsprüfung zur Auswahl von Bewerbern für die als Inspektoranwärter/innen zu besetzenden Stellen.
Bisher bei Kap. 03 29 veranschlagt.

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 01 042	Geräte für Fachaufgaben	10 600 *[5 420]*	11 200 *[5 726]*	6 820 *[3 487]*

Erläuterungen:
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 4 700 DM.

536 01 042	Auslagen der Polizei in Bußgeld- und Strafsachen .	19 345 000 *[9 890 941]*	17 816 400 *[9 109 381]*	20 078 729 *[10 266 091]*

1. Erstattungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.
2. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Kap. 03 24-ATG 73 und ATG 74.

Erläuterungen:

1. Verfahrensauslagen gem. Erlaß vom 1. März 1974 (StAnz. S. 542)	*14 425 000 DM*
2. Belohnungen für die Mitwirkung von Privatpersonen bei der Aufklärung von Straftaten gem. Erlaß vom 31. Mai 1991 (StAnz. S. 1895) . . .	*20 000 DM*
3. Besondere Ermittlungs- und Fahndungskosten nach Maßgabe der Richtlinien des HMdI vom 2. Februar 1996 (n.v.) und in anderen Fällen .	*4 900 000 DM*
Zusammen	*19 345 000 DM*

Mehr insbesondere infolge der zunehmenden Ausgaben für Dolmetscher und die DNA-Analyse.

537 01 042	Gefangenentransport- und ähnliche Beförderungskosten	38 200 *[19 531]*	64 700 *[33 081]*	-65 216 *[-33 344]*

Wiedereingezogene Kosten sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:
Transport, Unterbringung und Verpflegung der Gefangenen einschl. Reisekosten des Begleitpersonals; vgl. hierzu Gefangenentransportvorschrift (GTV) vom 15. Oktober 1984 (StAnz. S. 2177) i.V. mit Erlaß vom 3. Dez. 1986 (StAnz. 1987 S. 2), geändert durch Erlass vom 28. Oktober 1987 (StAnz. S. 2361). Kosten der Polizeibehörden bei der Abschiebung von Ausländerinnen und Ausländern gemäß Erlass vom 18. Juni 1997 (StAnz. S. 1860), geändert durch Erlass vom 1. März 2000 (StAnz. S. 947).

537 02 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	300 000 *[153 388]*	129 500 *[66 212]*	206 891 *[105 782]*

Erläuterungen:
Für die Verlegung von Polizeidienststellen zur Verbesserung ihrer räumlichen Arbeitsbedingungen. Mehr durch den Umzug von Organisationseinheiten des Polizeipräsidiums Frankfurt in das neue Dienstgebäude.

538 01 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	442 500 *[226 247]*	535 500 *[273 797]*	708 723 *[362 364]*

Wiedereingezogene Auslagen, die der Polizei aus der Inanspruchnahme Dritter entstanden sind, sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Entgelte für Verwaltungsleistungen der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen bei Blutentnahmen und Blutuntersuchungen . . . . . 98 500 DM* *2. Andere Dienstleistungen Außenstehender . . . 344 000 DM* *Zusammen 442 500 DM*			
541 01 042	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	450 *[230]*	500 *[256]*	200 *[102]*
	Erläuterungen: *Buchpreise u.ä. für besondere Leistungen.*			
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 042	Erstattungen an den Nordhessischen Verkehrsverbund in Verbindung mit einem Jobticket	-- *[--]*	-- *[--]*	178 003 *[91 012]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 53 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Zentraler Sammelerwerb von Jobtickets des Nordhessischen Verkehrsverbundes für die Bediensteten des Polizeipräsidiums Nordhessen. Der Erwerb des Jobtickets berechtigt zugleich zur Nutzung der dafür bestimmten Parkeinrichtungen auf dem Gelände des Polizeipräsidiums Nordhessen und eines Parkhauses. Die Kosten werden von den Bediensteten getragen.*			
	Bauausgaben			
711 01 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	542 000 *[277 120]*	208 600 *[106 655]*	242 262 *[123 867]*
	Erläuterungen: *1. Erweiterung der Unterkunft der WSP-Station Mainz-Kastel (HU-Bau vom 15.4.1998) . . . . . 496 000 DM* *2. Verlegung des Notstromaggregates in der Unterkunft der PSt Alsfeld (HU-Bau vom 23.7.1997) . . . . . 46 000 DM* *Zusammen 542 000 DM*			
711 02 042	Sicherheitsvorrichtungen	304 000 *[155 433]*	217 100 *[111 001]*	432 117 *[220 938]*
	Erläuterungen: *Einbau von Vorrichtungen zur Sicherung der Dienstgebäude und Anlagen der Schutz- und Kriminalpolizei sowie zur Sicherung von Außenanlagen und Gebäuden gefährdeter Personen.*			

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung
Die Titelgruppen 69 bei Kap. 03 20 und 03 24 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Titelgruppe 69
Die veranschlagten Mittel und Verpflichtungsermächtigungen sollen für folgende IT-Verfahren in Anspruch genommen werden:
1. HEPOLIS-Bestandspflege,
2. HEPOLIS-Software (Case),
3. HEPOLIS-Externe RZ-Kosten,
4. HEPOLIS-Kfz-Halterfeststellung.

422 69	042	Dienstbezüge der Beamten	3 400 000 *[1 738 392]*	3 135 000 *[1 602 900]*	2 186 858 *[1 118 123]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:
Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Übergangsgelder, Ausgleichszahlungen, Nachversicherung ausscheidender Beamter, Zulagen.

425 69	042	Vergütung der Angestellten	15 051 700 *[7 695 812]*	14 487 200 *[7 407 188]*	13 897 069 *[7 105 459]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:
Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge, Ehrengaben, Übergangsgelder, Abfindungen.

427 69	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte auch in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	163 100 *[83 392]*	162 800 *[83 238]*	287 050 *[146 766]*

In Fällen des Erziehungsurlaubs können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen - 422 69 und 425 69 - der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Vergütungen für Aushilfskräfte, die im Zuge des weiteren Ausbaues der automatischen Datenverarbeitung für zeitlich begrenzte Umstellungsarbeiten benötigt werden. Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

512 69	042	Fachbücher und Zeitschriften	10 000 *[5 113]*	9 400 *[4 806]*	2 448 *[1 252]*

Erläuterungen:
Fachbücher und Fachzeitschriften der Datenverarbeitungstechnik.

513 69	042	Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	457 338 *[233 833]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Gebühren für HEPOLIS sind ab dem Jahr 2000 mit bei Kap. 03 24-513 69 veranschlagt, da die Abfragen mit den HEPOLAS-Endgeräten vorgenommen werden.*			
515 69 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	198 300 *[101 389]*	186 300 *[95 254]*	1 127 710 *[576 589]*
	Erläuterungen: *Ersatz, Wartung und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen.*			
518 69 042	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	1 356 796 *[693 719]*
	Erläuterungen: *Die angemieteten Komponenten der zentralen Datenverarbeitungsanlage der Polizei beim Hess. Landeskriminalamt wurden abgemietet bzw. durch die HZD übernommen.*			
522 69 042	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	133 000 *[68 002]*	124 000 *[63 400]*	14 648 *[7 490]*
525 69 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200 000 *[102 258]*	188 000 *[96 123]*	69 340 *[35 453]*
	Erläuterungen: *Aus- und Fortbildung, Fachtagungen.*			
538 69 042	Dienstleistungen Außenstehender	6 249 000 *[3 195 063]*	5 828 000 *[2 979 809]*	6 171 481 *[3 155 428]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 3 200 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 3 049 000 DM* *Zusammen 6 249 000 DM*			
547 69 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	890 000 *[455 050]*	800 000 *[409 034]*	48 415 *[24 754]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 850 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 850 000			
	Erläuterungen: *Modernisierung der Hard- und Software für das HEPOLIS-Verfahren.*			
	Summe Titelgruppe 69	26 295 100 *[13 444 471]*	24 920 700 *[12 741 752]*	25 619 153 *[13 098 865]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Aufwandsentschädigungen			
422 71 042	Flugdienstentschädigung	-- *[--]*	62 000 *[31 700]*	5 119 *[2 617]*
	Erläuterungen: *Flugdienstzulage gem. § 22 a Erschwerniszulagenverordnung i.d.F. vom 3. Dez. 1998 (BGBl. I S. 3497). Ab dem Haushaltsjahr 2001 ist diese Erschwerniszulage bei Kap. 03 24-422 02 veranschlagt.*			
516 71 042	Kleidergeld für Vollzugsbeamte der Kriminalpolizei .	892 000 *[456 072]*	892 000 *[456 072]*	933 708 *[477 398]*
	Erläuterungen: *1. Kleidergeld von 30 DM monatlich für die Vollzugsbeamten der Kriminalpolizei gem. § 7 Abs.2 HBesG i. V. mit Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2400) . . . . . 882 000 DM* *2. Kleidergeld gem. Erlaß vom 4. Sept. 1986 - III A 15 - 7 s 02-n.v. - . . . . . 10 000 DM* *Zusammen 892 000 DM*			
527 71 042	Reisekostenpauschbeträge, Bewegungsgelder . . .	4 461 600 *[2 281 180]*	4 800 000 *[2 454 201]*	4 913 138 *[2 512 048]*
	Erläuterungen: *1. Reisekostenpauschbeträge gem. Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2399) i.V. mit Erlaß vom 30. Sept. 1997 - III A 14 - 12 k - n.v. von 30 DM mtl. . . . . 3 525 600 DM* *2. Außendienstentschädigung gem. Erlaß vom 21. Dez. 1989 (StAnz. 1990 S. 175) für Bediensteteder wirtschaftskriminalistischen Prüfstelle beim Hess. Landeskriminalamt von mtl. 58 DM . . . . . 17 000 DM* *3. Pauschaliertes Bewegungsgeld gem. Erlass vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2400) für Vollzugsbeamte der Kriminalpolizei mtl.30 DM bzw. 50 DM . . . . . 919 000 DM* *Zusammen 4 461 600 DM*			
534 71 042	Entschädigungen an Polizeihundführer	436 000 *[222 923]*	467 200 *[238 876]*	456 748 *[233 532]*
	Erläuterungen: *1. Hundeführerentschädigung von 130 DM monatlich gem. Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2400) . . . . . 396 000 DM* *2. Mitnahmeentschädigung an Hundeführer gemäß Erlaß vom 8. Nov. 1990 - III A 15 - 7 v 06-n.v.- . . . . . 40 000 DM* *Zusammen 436 000 DM*			

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	5 789 600 *[2 960 175]*	6 221 200 *[3 180 849]*	6 308 714 *[3 225 594]*
	Titelgruppe 72 Sanitätswesen			
	Zu Titelgruppe 72 Aufwendungen im Rahmen der betriebsärztlichen Versorgung und ersten Hilfe.			
443 72 042	Fürsorgeleistungen	292 400 *[149 502]*	330 000 *[168 726]*	105 062 *[53 717]*
	Erläuterungen: *Entgelte für vorbeugende Schutzimpfungen usw..*			
522 72 042	Verbrauchsmittel	39 100 *[19 992]*	40 500 *[20 707]*	33 163 *[16 956]*
	Erläuterungen: *Arzneimittel, Verbands- und andere Verbrauchsstoffe.*			
526 72 042	(Amts)ärztliche Untersuchungen	46 700 *[23 877]*	39 100 *[19 992]*	63 658 *[32 548]*
	Erläuterungen: *Ärztl. Untersuchungen, Gutachten u.ä. aus dienstlicher Veranlassung.*			
535 72 042	Medizinische Geräte	10 000 *[5 113]*	15 000 *[7 669]*	7 551 *[3 861]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 10 000 DM.*			
	Summe Titelgruppe 72	388 200 *[198 484]*	424 600 *[217 095]*	209 434 *[107 082]*
	Titelgruppe 78 Wohnheime für Polizeivollzugsbeamte in Frankfurt am Main			
	Zu Titelgruppe 78 Wohnungsfürsorgemaßnahmen für Nachwuchsbeamte der Vollzugspolizei in Frankfurt am Main. Als Wohnheim wird das landeseigene Gebäude in Frankfurt am Main, Uhlandstraße 23 genutzt.			
517 78 042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	52 000 *[26 587]*	62 500 *[31 956]*	70 202 *[35 893]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 78 bis 519 78
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 1 (1)

	Friedensneubauwerte Altbauten *Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)* *Mark*
	172 200	*--*
Summe	*172 200*	*--*
davon 12 v.H.	*20 700*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 78

1. Heizstoffe	*16 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*5 000 DM*
3. Reinigung	*23 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*8 000 DM*
Zusammen	*52 000 DM*

518 78	042	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 78	042	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20 700 *[10 584]*	12 700 *[6 493]*	6 345 *[3 244]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*20 700 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*20 700 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

532 78	042	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung des Unterkunftsgeräts und der Spinnstoffe.

547 78	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	300 *[153]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Sonstige, nicht vorhersehbare Aufwendungen.*			
	Summe Titelgruppe 78	75 000 *[38 347]*	78 200 *[39 983]*	76 547 *[39 138]*
	Titelgruppe 83 Ausgaben für Miete und Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen			
517 83 042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	17 127 100 *[8 756 947]*	15 862 700 *[8 110 470]*	15 840 457 *[8 099 097]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . 3 273 200 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 4 131 600 DM			
	3. Reinigung . . . . . 4 557 300 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 4 600 000 DM			
	5. Sondermüll . . . . . 565 000 DM			
	Zusammen 17 127 100 DM			
	Mehr insbesondere infolge steigender Preise wegen der Ökosteuer sowie der Zahlung eines Erschließungsbeitrages in Darmstadt.			
518 83 042	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	13 162 700 *[6 729 982]*	13 433 900 *[6 868 644]*	12 620 648 *[6 452 835]*
	Erläuterungen:			
	1.1 Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . 13 062 700 DM			
	1.2 Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	1.3 Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . 90 000 DM			
	2. Mieten und Pachten für Geräte und Fahrzeuge . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 13 162 700 DM			
643 83 042	Erstattungen an Gemeinden	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	185 352 *[94 769]*
	Erläuterungen: *Erstattungen anteiliger Hausbewirtschaftungskosten aus der mietfreien Mitbenutzung von Gebäuden und Räumen von Gemeinden.*			
	Summe Titelgruppe 83	30 489 800 *[15 589 187]*	29 496 600 *[15 081 372]*	28 646 457 *[14 646 701]*
	Gesamtausgaben	121 071 550 *[61 902 901]*	115 453 400 *[59 030 386]*	121 714 934 *[62 231 858]*

Kapitel 03 20
Schutz-, Kriminalpolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	6 075 200	15 177 500	10 235 529
2	Übertragungseinnahmen	8 000	8 000	7 200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		6 083 200	15 185 500	10 242 729
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	18 907 200	18 177 000	16 481 157
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	100 228 350	95 850 700	104 147 627
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	200 000	200 000	363 355
7	Bauausgaben	846 000	425 700	674 380
8	Sonstige Investitionsausgaben	890 000	800 000	48 415
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		121 071 550	115 453 400	121 714 934
Zuschuss/Überschuss		-114 988 350	-100 267 900	-111 472 206

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 21 **Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)**

Zu Kapitel 03 21
Der bisherige Modellversuch "Budgetierungssystem" wird ab dem Haushaltsjahr 2000 in den Referenzbereich Polizeipräsidium Wiesbaden (Kap. 03 22) überführt.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	042	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	54 782 *[28 010]*
112 02	042	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangs-gelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	221 394 *[113 197]*
113 01	042	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	042	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	042	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 300 *[665]*
119 41	042	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	436 *[223]*
119 46	042	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 339 *[1 707]*
119 51	042	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	18 *[9]*
119 52	042	Erlöse aus der Veräußerung von Verwahrgegenständen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 01	042	Erlöse aus den Veräußerung von Fahrzeugen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	97 763 *[49 985]*
132 02	042	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 21
Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
246 12 042	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 042	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 042	Sonstige Erstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	964 430 *[493 105]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 343 462 *[686 901]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01 042	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	11 792 806 *[6 029 566]*
422 02 042	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	342 617 *[175 177]*
422 03 042	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	21 194 *[10 836]*
422 41 042	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 042	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	705 182 *[360 554]*
425 02 042	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 042	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 042	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 21
Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 042	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 042	Löhne der Arbeiter -Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 042	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 042	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 042	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 01 042	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	11 555 *[5 908]*
512 01 042	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	3 915 *[2 002]*
513 01 042	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	164 188 *[83 948]*
514 01 042	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	169 009 *[86 413]*
515 01 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	17 516 *[8 956]*
517 01 042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	-- *[--]*	185 311 *[94 748]*
518 01 042	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	125 286 *[64 058]*
518 02 042	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	17 566 *[8 981]*
519 01 042	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	49 246 *[25 179]*

Kapitel 03 21
Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
524 01 042	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 61 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 01 042	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 01 042	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	4 338 *[2 218]*
536 01 042	Auslagen der Polizei in Bußgeld- und Strafsachen	-- *[--]*	-- *[--]*	109 905 *[56 194]*
537 02 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	288 *[147]*
538 01 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	13 496 *[6 901]*
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	540 *[276]*
681 01 042	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 61 042	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 02 042	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 455 318 *[744 092]*
812 02 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 042	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	555 381 *[283 962]*
919 02 951	Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 21
Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 042	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	67 259 *[34 389]*
515 69 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	29 824 *[15 249]*
522 69 042	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	-- *[--]*	11 342 *[5 799]*
547 69 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	-- *[--]*	108 425 *[55 437]*
	Titelgruppe 71 Aufwandsentschädigungen			
516 71 042	Kleidergeld für Vollzugsbeamte der Kriminalpolizei .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 240 *[1 657]*
527 71 042	Reisekostenpauschbeträge, Bewegungsgelder . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	52 191 *[26 685]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	55 431 *[28 341]*
	Titelgruppe 73 Fernmeldewesen			
513 73 042	Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 73 042	Fernmeldegerät	-- *[--]*	-- *[--]*	50 121 *[25 627]*
547 73 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	400 *[204]*

Kapitel 03 21
Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 73 042	Fernmelde-, Meß- und Prüfgeräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	50 521 *[25 831]*
	Titelgruppe 74 Waffen und Munition, techn. und kriminaltechn. Gerät			
511 74 042	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 74 042	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	10 486 *[5 361]*
535 74 042	Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät	-- *[--]*	-- *[--]*	9 668 *[4 943]*
547 74 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 74 042	Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	20 153 *[10 304]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	15 979 189 *[8 170 030]*

Kapitel 03 21
Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 21

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	379 032
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	964 430
Gesamteinnahmen		--	--	1 343 462
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	12 861 799
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	1 106 691
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	1 455 318
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	555 381
Gesamtausgaben		--	--	15 979 189
Zuschuss/Überschuss		--	--	-14 635 727

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

03 22 Polizeipräsidium Westhessen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind - mit Ausnahme des Titels 529 01 - gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8.
   Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die bei Kap. 03 22-422 01 und Kap. 03 24-422 01 veranschlagten Planstellen dürfen - ohne finanzielle Auswirkungen auf die veranschlagten Mittel - gegenseitig in Anspruch genommen werden; über die Änderung des Stellenplans wird im nächsten Haushalt entschieden.
6. Die Mittel der Hauptgruppen 5,6 und 8 dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport zu Lasten der zentral bei Kap. 03 24 veranschlagten Mittel der Hauptgruppen 5,6 und 8 verstärkt werden.
   Erhöhte Aufwendungen, die sich aus der geänderten Zuständigkeit nach der Umorganisation ergeben, sind - soweit sie nicht bereits im Kap. 03 22 veranschlagt sind - zu Lasten der bei Kap. 03 20 und 03 24 veranschlagten Mittel nach vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport abzudecken, die bei Kap. 03 22 veranschlagten Mittel werden somit verstärkt. Dies gilt ebenso für (Plan)Stellen. Über eine Änderung des Stellenplanes und der Stellenübersichten wird im nächsten Haushalt entschieden.
7. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftlichen "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
8. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 7 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Ausnahmen hiervon sind mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zulässig. Mehrausgaben aufgrund des Haushaltsvermerkes Nr. 6 bleiben bei der Bildung der Rücklagen unberücksichtigt. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
9. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
10. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 03 02-462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu Kapitel 03 22
Dem Polizeipräsidium Westhessen sind zugeordnet:
5 Polizeidirektionen mit 15 Polizeistationen, 5 Polizeirevieren und 2 Polizeiautobahnstationen.

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.
Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Das Polizeipräsidium Westhessen wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort ausgewählt. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	042	Verwaltungskosten	260 700 *[133 294]*	103 000 *[52 663]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Gebühren für Transportbegleitungen	*260 700 DM*
2. Sonstige Gebühren	*-- DM*
3. Auslagenersatz für Inanspruchnahme in nicht polizeilichen Aufgaben	*-- DM*
Zusammen	*260 700 DM*

Der Ansatz ist geschätzt.

112 02	042	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangs-gelder bei den Verwaltungsbehörden	1 340 600 *[685 438]*	241 000 *[123 221]*	-- *[--]*

Die Gebühren für die Einzahlung der bar erhobenen Verwarnungsgelder dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Geldbußen und Kosten in Disziplinarverfahren . -- DM
2. Verwarnungsgelder gem. § 56 Abs. 1 Satz 1 OWiG i.V. mit Erlaß vom 23. Dez. 1997 (StAnz. 1998 S. 104) . . . . . 1 340 600 DM

Zusammen 1 340 600 DM
Der Ansatz ist geschätzt.

113 01 042 Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe. . . . . 600 *[307]* | 700 *[358]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen mit einem Beschaffungswert bis zu 5 000 DM im Einzelfall.

119 01 042 Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

119 06 042 Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . 1 300 *[665]* | 400 *[205]* | -- *[--]*

1. Die Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen dürfen von den Bediensteten der Behörde, bei der diese errichtet sind, unentgeltlich genutzt werden (§ 52 Satz 1 LHO).
2. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
Entgelte, insbesondere für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten in den Dienstgebäuden und die Mitbenutzung anderer Einrichtungen.

119 41 042 Rückzahlung von Überzahlungen . . . . . 31 000 *[15 850]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Beträge, die von der Ausgabe nicht abgesetzt werden dürfen.

119 46 042 Ersatzleistungen . . . . . 163 000 *[83 341]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Ersatzleistungen von Bediensteten und Außenstehenden. Im Jahr 2000 bei Kap. 03 24-119 46 veranschlagt. Der Ansatz ist geschätzt.

119 52 042 Erlöse aus der Veräußerung von Verwahrgegenständen u.ä. . . . . 2 000 *[1 023]* | -- *[--]* | -- *[--]*

124 01 042 Mieten und Pachten . . . . . 2 200 *[1 125]* | 1 100 *[562]* | -- *[--]*

Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass die Sportanlagen der Polizei Dritten, insbesondere Gruppenbenutzern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen dem nicht entgegenstehen.

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
132 01 042	Erlöse aus den Veräußerung von Fahrzeugen . . .	57 500 *[29 399]*	48 000 *[24 542]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Voraussichtlich werden 23 Kraftfahrzeuge ausgesondert. Der Anatz ist geschätzt.*			
132 02 042	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erlöse für bewegliche Sachen (außer Fahrzeugen) mit einem Beschaffungswert von mehr als 5 000 DM im Einzelfall.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 042	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 042	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 042	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 042	Sonstige Erstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen insbesondere aus der Erstattung von Prozeßkosten.*			
n e u 282 01 042	**Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 546 01. ***Erläuterungen:*** *Siehe Erläuterungen bei Tit. 546 01.*			

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage siehe Tit. 919 01.*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage siehe Tit. 919 02.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02-981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01-ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 858 900 *[950 440]*	394 200 *[201 551]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 042	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	62 449 800 *[31 930 076]*	62 449 800 *[31 930 076]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 62 449 800 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 62 449 800 DM*			

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 02 042	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 747 500 *[1 916 066]*	1 816 800 *[928 915]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben — *-- DM*			
	2. Übergangsgelder, Ausgleichszahlungen — *320 000 DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter — *-- DM*			
	4. Zulagen gem. EZulV vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), zuletzt geändert durch Bes.ÄndV vom 17. Juni 1998 (BGBl. I S. 1378) — *3 427 500 DM*			
	Zusammen — *3 747 500 DM*			
422 03 042	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	1 005 100 *[513 899]*	600 900 *[307 235]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehrarbeitsvergütung gem. MVergV i.d.F. vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 528), zuletzt geändert durch das BBVAnpG 99 vom 19. Nov. 1999 (BGBl. I S. 2188).*			
422 41 042	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 042	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 110 900 *[4 147 037]*	8 110 900 *[4 147 037]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Zuwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Aufwandsentschädigungen, Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge, besondere Zulagen.*			
425 02 042	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	2 800 *[1 432]*	1 200 *[614]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben — *2 700 DM*			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen — *-- DM*			
	3. Schmutzzuschlag für die Reinigung von Gewahrsamsräumen und Dienstfahrzeugen der Polizei in besonderen Fällen — *100 DM*			
	Zusammen — *2 800 DM*			
425 41 042	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 042	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 227 800 *[627 764]*	1 227 800 *[627 764]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Zuwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Aufwandsentschädigungen, Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge.*			
n e u				
426 02 042	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	400 *[205]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen, Schmutzzuschlag für die Reinigung von Gewahrsamsräumen und Dienstfahrzeugen der Polizei in besonderen Fällen . . . . . 400 DM			
	Zusammen 400 DM			
426 03 042	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	198 000 *[101 236]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im 1. Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 118 (118) Arbeitsstunden je Woche, 2. Sonstigen Dienst mit zusammen höchstens 30 (30) Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 042	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 042	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
427 08 042	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 042	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	21 300 *[10 891]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 042	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01 042 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . 1 787 900 | 231 800 | --
[914 139] | *[118 517]* | *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 042 Geschäftsbedarf . . . . . 193 000 | 113 800 | --
[98 679] | *[58 185]* | *[--]*

512 01 042 Bücher, Zeitschriften . . . . . 61 500 | 31 800 | --
[31 444] | *[16 259]* | *[--]*

513 01 042 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 1 294 000 | 610 200 | --
[661 612] | *[311 990]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Porto	*109 900 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*1 184 100 DM*
Zusammen	*1 294 000 DM*

Mehr infolge erstmaliger Veranschlagung der Mittel für den Mobilfunk.
Im Vorjahr bei Kap. 03 20-513 01 veranschlagt.

514 01 042 Haltung von Fahrzeugen . . . . . 2 092 200 | 1 048 000 | --
[1 069 725] | *[535 834]* | *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Betriebsstoffe	*1 354 700 DM*
2. Sonstiger Aufwand	*737 500 DM*
Zusammen	*2 092 200 DM*

Mehr infolge steigender Preise.

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Funkstreifen-Kw	*325*	*325*	*325*
Gruppen-Kw	*7*	*7*	*7*
Verkehrsradar-Kw	*3*	*3*	*3*
Gefangenentransport-Kw	*1*	*1*	*1*
Tatortaufnahme-Kw	*1*	*1*	*1*
Pkw	*9*	*9*	*9*
Pkw m. Sonderschutz	*6*	*6*	*4*
Lautsprecher-Kw	*1*	*1*	*1*
Befehls-Kw	*1*	*1*	*1*
Kfz-Werkstatt-Kw	*1*	*1*	*1*
Fernmeldeinstandsetzungs-Kw	*4*	*4*	*4*
Pferdetransport-Kw	*1*	*1*	*1*
Hundetransport-Kw	*1*	*1*	*1*
Lkw	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*11*	*11*	*11*
Umwelt-Kw	*1*	*1*	*1*
Funkstreifen-Kräder	*33*	*33*	*33*
Zusammen	*407*	*407*	*405*
Zugang	--		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	--		

515 01	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	175 000 *[89 476]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*62 500 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*112 500 DM*
Zusammen	*175 000 DM*

517 01	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 209 700 *[1 129 802]*	982 300 *[502 242]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*413 800 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*677 400 DM*
3. Reinigung	*663 700 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*454 800 DM*
Zusammen	*2 209 700 DM*

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001
Anzahl: 20 (20)

Landeseigene Liegenschaften	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	5 605 050	*282 300*
Summe	*5 605 050*	*282 300*
davon 12 v.H.	*672 604*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*14 115*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

2001
Anzahl: 14 (14)

518 01 042 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . 642 300 355 000 --
[328 403] [181 509] [--]

Erläuterungen:

1. Mieten und Pachten für Dienstgebäude und Räume	*642 300 DM*
2. Mieten und Pachten für Geräte und Fahrzeuge	*-- DM*
Zusammen	*642 300 DM*

518 02 042 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 635 400 476 500 --
[324 875] [243 631] [--]

Erläuterungen:

Insbesondere Leasing von Dienstfahrzeugen.

519 01 042 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 687 800 287 600 --
[351 667] [147 048] [--]

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*657 600 DM*
2. Sonstiges	*30 200 DM*
Zusammen	*687 800 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 02 042	Unterhaltung der technischen Sicherheitsvorrichtungen	16 600 *[8 487]*	10 500 *[5 369]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ersatz und Unterhaltung der Sicherheitsvorrichtungen in den Dienstgebäuden.*			
524 01 042	Lehr- und Lernmittel	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 61 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	32 800 *[16 770]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge . . . . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 30 800 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 2 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 32 800 DM*			
526 01 042	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	8 700 *[4 448]*	1 400 *[716]*	-- *[--]*
527 01 042	Reisekosten	168 600 *[86 204]*	64 400 *[32 927]*	-- *[--]*
534 01 042	Nutz- und Zuchttierhaltung	70 000 *[35 790]*	75 900 *[38 807]*	-- *[--]*
	Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen an Bedienstete der Polizei für die Übernahme von Diensthunden nach erfolgreicher Aufzucht aufgrund von Richtlinien, die das Hess. Ministerium des Innern und für Sport zu erlassen hat, geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Ankauf von Hunden . . . . . -- DM* *2. Futtermittel, Streu- und Pflegekosten . . . . . 25 000 DM* *3. Pferde- und Hundegeschirr (einschl. Stallgerät) sowie Ausbildungs- und Reinigungsgerät . . . . 5 000 DM* *4. Kosten für Hufbeschlag . . . . . 10 000 DM* *5. Tierärztliche Versorgung . . . . . 25 000 DM* *6. Beschaffung von Hundezwingern . . . . . 5 000 DM* *7. Hundesteuer . . . . . -- DM* *Zusammen 70 000 DM*			

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Pferde	*14*	*14*	*13*
Hunde	*30*	*30*	*25*
Summe	*44*	*44*	*38*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 01 042	Geräte für Fachaufgaben	1 400 *[716]*	800 *[409]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 300 DM.*			
536 01 042	Auslagen der Polizei in Bußgeld- und Strafsachen .	1 510 000 *[772 051]*	768 600 *[392 979]*	-- *[--]*
	Erstattungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
	Erläuterungen: *1. Verfahrensauslagen gem. Erlass vom 1. März 1974 (StAnz. S. 542) . . . . . 1 168 000 DM* *2. Besondere Ermittlungs- und Fahndungskosten nach Maßgabe der Richtlinien des HMdI vom 2. Febr. 1996 (n.v.) und in anderen Fällen . . . . 42 000 DM* *3. Belohnungen für die Mitwirkung von Privatpersonen bei der Aufklärung von Straftaten gem. Erlass vom 31. Mai 1991 (StAnz. S. 1895) . . . 300 000 DM* *Zusammen 1 510 000 DM*			
537 01 042	Gefangenentransport und ähnliche Beförderungskosten	3 600 *[1 841]*	1 800 *[920]*	-- *[--]*
	Wiedereingezogene Kosten sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
	Erläuterungen: *Transport, Unterbringung und Verpflegung der Gefangenen einschl. Reisekosten des Begleitpersonals, vgl. hierzu Gefangenentransportvorschrift (GTV) vom 15. Oktober 1984 (StAnz. S. 2177) i.V. mit Erlass vom 3. Dez. 1987(StAnz. S. 2361). Kosten der Polizeibehörden bei der Abschiebung von Ausländerinnen und Ausländern gemäß Erlass vom 18. Juni 1997 (StAnz. S. 1860), geändert durch Erlass vom 1. März 2000 (StAnz. S. 947).*			
537 02 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	313 800 *[160 443]*	230 800 *[118 006]*	-- *[--]*
	Wiedereingezogene Auslagen, die der Polizei aus der Inanspruchnahme Dritter entstanden sind, sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
	Erläuterungen: *1. Entgelte für Verwaltungsleistungen der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen bei Blutentnahmen und Blutuntersuchungen . . . . . 15 600 DM* *2. Andere Dienstleistungen Außenstehender . . . 298 200 DM* *Zusammen 313 800 DM*			
n e u 541 01 042	**Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen** . .	50 *[26]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Buchpreise u.ä. für besondere Leistungen.*			
544 01 042	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen auch in Höhe der Isteinnahmen bei Tit. 282 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Buchungsstelle auch für Sachausgaben, die aus zweckgebundenen Zuschüssen Außenstehender beschafft werden.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
631 01 042	Verwaltungskostenerstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 01 042	Verwaltungskostenerstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
643 01 042	Erstattungen an Gemeinden	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen anteiliger Hausbewirtschaftungskosten aus der mietfreien Mitbenutzung von Gebäuden und Räumen von Gemeinden.*			
681 01 042	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	12 000 *[6 136]*	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
681 61 042	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beihilfen zu den Kosten der Aus- und Fortbildung von Beamten der Vollzugspolizei in Fremdsprachen gem. Erlaß vom 9. Dez. 1998 - III A 15 - 7 s 02 - n.v.*			
	Bauausgaben			
711 01 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 02 042	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	382 000 *[195 313]*	302 000 *[154 410]*	-- *[--]*
	Die Erlöse aus der Veräußerung von gebraucht erworbenen Kraftfahrzeugen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.			
	Erläuterungen: *Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen sowie Erwerb von gebrauchten Kraftfahrzeugen.*			
812 02 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 042	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	270 600 *[138 356]*	202 300 *[103 434]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 8). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.* *Bestand der Rücklage am 31.12.1999 = 555.380,86 DM.*			
919 02 951	Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 8). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.* *Bestand der Rücklage am 31.12.1999 = 0 DM.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
425 69 042	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	637 300 *[325 846]*	624 800 *[319 455]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Dienstbezüge, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge, Übergangsgelder, Abfindungen.*			

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 69 042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	136 900 *[69 996]*	134 200 *[68 615]*	-- *[--]*
	In Fällen des Erziehungsurlaubs können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen - 425 69 - der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden. Auch können für zeitlich begrenzte Arbeiten im Zusammenhang mit der automatischen Datenverarbeitung Aushilfskräfte eingestellt und vergütet werden.*			
513 69 042	Post- und Fernmeldegebühren	163 400 *[83 545]*	160 100 *[81 858]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gebühren für Datenübertragungsnetze der IT-Verfahren HEPOLIS und Fernschreibsystemerhaltung (TKS).*			
515 69 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	109 400 *[55 935]*	109 400 *[55 935]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ersatz und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen.*			
522 69 042	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	73 100 *[37 375]*	73 100 *[37 375]*	-- *[--]*
547 69 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	1 120 100 *[572 698]*	1 101 600 *[563 239]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 71 Aufwandsentschädigungen			
516 71 042	Kleidergeld für Vollzugsbeamte der Kriminalpolizei .	58 000 *[29 655]*	57 800 *[29 553]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kleidergeld von 30 DM monatlich für die Vollzugsbeamten der Kriminalpolizei gem. § 7 Abs. 2 HBesG i.V. mit Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2400).*			
527 71 042	Reisekostenpauschbeträge, Bewegungsgelder . . .	703 800 *[359 847]*	365 400 *[186 826]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Reisekostenpauschbeträge gem. Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2399) in Verb. mit Erlaß vom 30. Sept. 1997 - III A 14 - 12 k - n.v. vom 30 DM/mtl. für Polizeivollzugsbeamte/innen . . . . . 646 000 DM			
	2. Pauschaliertes Bewegungsgeld gem. Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2400) für Vollzugsbeamte der Kriminalpolizei von mtl. 30 DM . . . . . 57 800 DM			
	Zusammen 703 800 DM			
534 71 042	Entschädigung an Polizeihundführer	64 000 *[32 723]*	32 800 *[16 770]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Hundeführerentschädigung von 130 DM monatlich gem. Erlass vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2400) . . . . . 64 000 DM			
	2. Mitnahmeentschädigung an Hundeführer gemäß Erlass vom 5. Nov. 1990 - III A 15 - 7 v 06 -n.v.- . . . . . -- DM			
	Zusammen 64 000 DM			
	Summe Titelgruppe 71	825 800 *[422 225]*	456 000 *[233 149]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 72 Sanitätswesen			
443 72 042	Aufwendungen im Rahmen der betriebsärztlichen Versorgung und ersten Hilfe.	77 600 *[39 676]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entgelte für vorbeugende Schutzimpfungen usw..*			
522 72 042	Verbrauchsmittel	2 900 *[1 483]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Arzneimittel, Verbands- und andere Verbrauchsstoffe.*			
526 72 042	(Amts-)ärztliche Untersuchungen	800 *[409]*	400 *[205]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ärztliche Untersuchungen, Gutachten u.ä. aus dienstlicher Veranlassung.*			
547 72 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 72	81 300 *[41 568]*	41 900 *[21 423]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Fernmeldewesen			
511 73 042	Geschäftsbedarf	12 000 *[6 136]*	5 800 *[2 965]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Techn. Papiere, Vordrucke, Betriebsbücher u.ä. für den Fernmeldebetrieb.*			
513 73 042	Fernmeldegebühren	273 000 *[139 583]*	264 000 *[134 981]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gebühren für das Fernschreibsondernetz, Telekommunikationsnetz, Funknetze sowie Wartungsgebühren.*			
515 73 042	Werkstattausrüstungen	3 600 *[1 841]*	2 600 *[1 329]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Werkstattausrüstung sowie Instandsetzung und Wartung.*			
n e u 518 73 042	**Gerätemieten**	178 000 *[91 010]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Veranschlagung der Mittel für angemietete Funkgeräte.* *Im Vorjahr bei Kap. 03 24-535 73.*			
522 73 042	Verbrauchsmittel	3 600 *[1 841]*	3 600 *[1 841]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Werkstattrohstoffe und Kleingeräte für die Fernmelde-instandsetzungsplätze und Fernmeldewerkstätten.*			
535 73 042	Fernmeldegerät	59 000 *[30 166]*	39 000 *[19 940]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige und Ersatzbeschaffung von Fernmeldegerät sowie Wartungs- und Instandsetzungskosten.*			
547 73 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 73 042	Fernmelde-, Meß- und Prüfgeräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffung sowie Ersatzbeschaffung von Fernmelde-, Meß- und Prüfgerät.*			

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 73	529 200 *[270 576]*	315 000 *[161 057]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 Waffen und Munition, techn. und kriminaltechn. Gerät			
511 74 042	Geschäftsbedarf	6 200 *[3 170]*	2 900 *[1 483]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zeichengerät für die Verkehrsunfallaufnahme, allgemeine Arbeitsunterlagen für die Verwaltung der Waffen und des techn. Geräts, Vordrucke und Formblätter für die Schießausbildung, Schießscheiben usw.*			
522 74 042	Verbrauchsmittel	400 000 *[204 517]*	192 900 *[98 628]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Laborbedarf, Warnfackeln, Kleingeräte u.ä. (Batterien, Taschenlampen, Reinigungsgeräte usw.).*			
535 74 042	Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät	82 800 *[42 335]*	41 400 *[21 167]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffung, Ersatzbeschaffung und Instandsetzung sowie Wartung von Waffen, techn. Gerät für den allgemeinen und den Verkehrsdienst, kriminaltechn. Gerät.*			
547 74 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 74 042	Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät	20 000 *[10 226]*	22 000 *[11 248]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffung und Ersatz von techn. und kriminaltechn. Gerät*			
	Summe Titelgruppe 74	509 000 *[260 248]*	259 200 *[132 527]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 Kfz.-Werkstattausrüstung			
515 75 042	Geräte und Ausstattungsgegenstände	8 500 *[4 346]*	8 500 *[4 346]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffung und Ersatz von Werkstattmaschinen und - geräten sowie Wartung und Instandsetzung.*			
522 75 042	Verbrauchsmittel	700 *[358]*	700 *[358]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Werkstattrohstoffe, Kleingeräte u.ä. für die Kfz.-Werkstatt.*			
547 75 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aufwendungen für zu veräußernde Fahrzeuge.*			
812 75 042	Geräte und Ausstattungsgegenstände	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Werk-stattmaschinen und -gerät.*			
	Summe Titelgruppe 75	14 200 *[7 260]*	14 200 *[7 260]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 76 Öffentlichkeitsarbeit der Polizei			
531 76 042	Veröffentlichungen im Rahmen der Verkehrserziehung und der Verbrechensbekämpfung	1 500 *[767]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Druckwerke und andere Schriften, die für die Aufklärung der Bevölkerung bestimmt sind, an Verwaltungsdienststellen und Institute, an andere Stellen und Einzelpersonen sowie zu Austauschzwecken unentgeltlich abgegeben werden.			
547 76 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	6 200 *[3 170]*	6 200 *[3 170]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Demonstrationsgerät, Ausstellungskosten und anderer Sachaufwand.*			
812 76 042	Erwerb von Geräten u.a.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	7 700 *[3 937]*	6 200 *[3 170]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 85 Modellprojekt "Freiwilliger Polizeidienst" Die Titelgruppen 85 bei Kap. 03 22 und Kap. 03 24 sind gegenseitig deckungsfähig.			
427 85 042	Entschädigungen und Ersatzleistungen für Kräfte des Freiwilligen Polizeidienstes (Aufwandsentschädigung)	100 800 *[51 538]*	171 200 *[87 533]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 85 042	Bürogerät, Ausstattungsgegenstände	-- *[--]*	4 200 *[2 147]*	-- *[--]*
516 85 042	Dienst- und Schutzkleidung	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
525 85 042	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	14 700 *[7 516]*	-- *[--]*
535 85 042	Techn. Gerät	-- *[--]*	23 500 *[12 015]*	-- *[--]*
547 85 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	8 400 *[4 295]*	-- *[--]*
812 85 042	Geräte und Ausstattungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 85	100 800 *[51 538]*	222 500 *[113 762]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	92 592 150 *[47 341 615]*	82 630 700 *[42 248 406]*	-- *[--]*

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 22

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 858 900	394 200	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 858 900	394 200	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	79 504 100	75 417 400	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	12 327 250	6 598 800	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	83 200	83 200	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	407 000	329 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	270 600	202 300	--
Gesamtausgaben		92 592 150	82 630 700	--
Zuschuss/Überschuss		-90 733 250	-82 236 500	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 24 Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Zu Kapitel 03 24
Durch die in diesem Kapitel zusammengefaßte Veranschlagung wird insbesondere der häufig notwendige Haushaltsmittel-und (Plan)Stellenausgleich gewährleistet, der im Rahmen des Haushaltsvollzugs durch den einsatzbedingt wechselnden Bedarf der verschiedenen Polizeibehörden und der Einrichtung der Polizei erforderlich wird.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	042	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe.	33 700 *[17 231]*	44 300 *[22 650]*	24 034 *[12 288]*

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, daß den Polizeivollzugsbeamten die von ihnen getragenen Dienstkleidungsstücke nach näherer Bestimmung des Ministeriums des Innern und für Sport unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterungen:
Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen mit einem Beschaffungswert bis zu 5 000 DM im Einzelfall.

119 31	042	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Einnahmen aus Werbeanzeigen privater Auftraggeber in Programmheften für polizeisportliche u.ä. Veranstaltungen.

119 42	042	Umsatzsteuerrückvergütungen	15 000 *[7 669]*	20 000 *[10 226]*	14 433 *[7 379]*

Erläuterungen:
Erstattung anteiliger Vorsteuerbeträge im Zusammenhang mit der Abgabe von Speisen in den Kantinen der Polizeiunterkünfte.

119 46	042	Ersatzleistungen	1 137 000 *[581 339]*	1 250 000 *[639 115]*	1 419 788 *[725 926]*

Erläuterungen:

1. Ersatzleistungen Bediensteter	*5 000 DM*
2. Ersatzleistungen Außenstehender	*1 132 000 DM*
Zusammen	*1 137 000 DM*

Der Ansatz ist geschätzt.

119 52	042	Erlöse aus der Veräußerung von Verwahrgegenständen u.ä.	12 000 *[6 136]*	14 000 *[7 158]*	52 800 *[26 996]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Erlöse aus dem Verkauf von sichergestellten Gegenständen.*			
129 01 042	Einnahmen aus Anlaß der Öffentlichkeitsarbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu ATG 76.			
	Erläuterungen: *Hier sind Einnahmen aus Anlaß der Öffentlichkeitsarbeit der Polizei nachzuweisen. Die Einnahmen fließen aufgrund des bei ATG 76 ausgebrachten Haushaltsvermerks den Ausgaben zu.*			
132 01 042	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . . .	544 500 *[278 398]*	652 000 *[333 362]*	549 094 *[280 747]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 03 24-811 01.			
	Erläuterungen: *Voraussichtlich werden 218 Kraftfahrzeuge ausgesondert. Der Ansatz ist geschätzt.*			
132 02 042	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	5 000 *[2 556]*	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verkaufserlöse für bewegliche Sachen (außer Fahrzeugen) mit einem Beschaffungswert von mehr als 5 000 DM im Einzelfall.*			
182 01 042	Rückflüsse aus Darlehen für die Erstausstattung mit Dienstbekleidung	473 000 *[241 841]*	450 000 *[230 081]*	493 500 *[252 323]*
	Erläuterungen:			
	1. Tilgungsbeträge der uniformierten Beamten/innen zur Abdeckung des Darlehens für ihre Erstausstattung mit Dienstbekleidung (jährlich 60 DM je Empfänger/in); vgl. 863 01 . . . . . 395 000 DM			
	2. Tilgungsbeträge der uniformierten Beamten/innen zur Abdeckung des Darlehens für deren erstmalige Ausstattung mit Lederjacken (jährlich 90 DM je Empfänger/in); vgl. 863 01 . 78 000 DM			
	Zusammen 473 000 DM			

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01 042	Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Wird der Bund (Bundeskriminalamt) bei der verdeckten Fahndung durch Polizeikräfte des Landes Hessen unterstützt, findet eine Erstattung der im Rahmen der Unterstützung verausgabten Haushaltsmittel nicht statt.			
	Erläuterungen: *Erstattung von Verwaltungsausgaben, die das Land vorlagsweise für den Bund erbracht hat; der Ansatz ist geschätzt.*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
242 01 042	Erstattungen von Ländern	750 000 *[383 469]*	750 000 *[383 469]*	1 770 032 *[905 003]*
	1. Wird ein Land bei der verdeckten Fahndung durch Polizeikräfte des Landes Hessen unterstützt, findet eine Erstattung der im Rahmen der Unterstützung verausgabten Haushaltsmittel nicht statt. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 642 01. ***Erläuterungen:*** *Haushaltsstelle für Erstattungen von Verwaltungsausgaben, die dem Land aus Anlaß der Unterstützung der Polizeikräfte anderer Länder entstanden sind. Der Ansatz ist geschätzt.*			
246 12 042	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	3 269 *[1 672]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 85. ***Erläuterungen:*** *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 042	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	734 255 *[375 418]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08. ***Erläuterungen:*** *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 11 042	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01 und 425 85. ***Erläuterungen:*** *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 042	Sonstige Erstattungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	2 055 *[1 051]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der Erstattung von Prozeßkosten.*			
282 01 042	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 54601. ***Erläuterungen:*** *Siehe Erläuterungen bei Tit. 546 01.*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 341 01 042	**Beiträge für Investitionen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 73.			
	Erläuterungen: *Beteiligung der Bauträger von Hochhäusern in Frankfurt am Main an den Ausgaben zur Beseitigung des eingeschränkten Funkempfanges beim Polizepräsidium Frankfurt am Main.*			
n e u 359 03 951	**Entnahme aus der Funkversorgungsrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 73.			
	Erläuterungen: *Die Rücklage ist insbesondere zur Durchführung von Maßnahmen zur Beseitigung des durch den Hochhausbau bedingten eingeschränkten Funkempfanges beim Polizeipräsidium in Frankfurt zu verwenden.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02-981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel 03 24 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01-ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01 und 425 85.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	2 972 200 *[1 519 662]*	3 217 300 *[1 644 979]*	5 063 259 *[2 588 803]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 042 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 935 475 700 | 924 775 700 | 950 557 131
[478 301 130] | *[472 830 307]* | *[486 012 144]*

1. Die von der Polizei-Führungsakademie gem. Art. 14 Abs. 3 Satz 2 des Abkommens vom 28.04.1972 (GVBl. I S. 412), von der Wasserschutzpolizeischule gem. Art.5 Abs. 3 des Abkommens vom 29.11.1974 (StAnz. S. 2284) und vom Land Berlin für die Zentrale Polizeiliche Ermittlungsstelle gem. § 3 des Abkommens vom 25.03.1993 zu erstattenden Dienstbezüge für die zu diesen Einrichtungen abgeordneten Vollzugsbeamten sind von den Ausgaben abzusetzen.
2. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 422 61.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*935 325 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Lehrzulagen gem. Erlaß vom 18. Jan. 1971 -StAnz. S. 285-i.V. mit Erl. v. 23. Dez. 1981-III A 15- 8 i 02 -n.v., zuletzt geändert mit Erl. v. 1. Nov. 1990-III A 15-8 i 02 - n.v.)	*150 000 DM*
3. Aufwandsentschädigung auf Einzelnachweis für die Familienheimfahrten der zur Zentralen Ermittlungsstelle Regierungs- und Vereinigungskriminalität (ZERV) in den Jahren 1999 und 2000 abgeordneten Beamten	*-- DM*
Zusammen	*935 475 700 DM*

422 02 042 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 26 828 000 | 28 294 000 | 30 987 656
[13 716 939] | *[14 466 492]* | *[15 843 737]*

Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 422 62.

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 500 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Ausgleichszahlungen . . . . . 2 088 000 DM			
	3. Lehrentschädigungen gem. Erlass vom 5. Jan. 1973 (StAnz. S. 137) i.V. mit Erlass vom 1. Nov. 1983 - III A 15 - 8 i 02 n.v. -, zuletzt geändert mit Erlass vom 2. Nov. 1990 - III A 15 - 8 i 02 - n.v. - . . . . . 400 000 DM			
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	5. Zulagen gem. EZulV vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), zuletzt geä. durch BesÄndV vom 17. Juni 1998 (BGBl. I S. 1378) . . . . . 23 839 000 DM			
	6. Saiten- und Instrumentengelder (Aufwand-entschädigung) gem. Erlass vom 19. Jan. 1988 - III A 15 - 8 i 06 - n.v.- . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 26 828 000 DM			
422 03 042	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	6 080 700 *[3 109 013]*	6 399 600 *[3 272 064]*	6 575 000 *[3 361 744]*
	Erläuterungen: *Mehrarbeitsvergütung gem. MVergV i.d.F. vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 528), zuletzt geändert durch das BBVAnpG 99 vom 19. Nov. 1999 (BGBl. I S. 2198).*			
422 41 042	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	94 030 *[48 077]*
422 61 042	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	25 909 300 *[13 247 215]*	25 209 300 *[12 889 310]*	22 431 258 *[11 468 920]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 01.			
422 62 042	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	478 631 *[244 720]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 02.			
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Ausgleichszahlungen . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen gem. EZulV vom 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), zuletzt geä. durch BesÄndV 98 vom 17.6.1998 (BGBl. I S. 1378) . . . . . 300 000 DM			
	5. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	Zusammen 300 000 DM			
425 01 042	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	139 136 800 *[71 139 516]*	139 055 700 *[71 098 050]*	141 925 390 *[72 565 299]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Aufwandsentschädigungen (z.B. Kleidergeld gem. Erlaß vom 13. Dez. 1983 - III A 15 - 7 s 02 n.v. -), Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge, besondere Zulagen.*			
425 02 042	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .	41 600 *[21 270]*	47 800 *[24 440]*	75 448 *[38 576]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 32 700 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen, Zulagen für Angestellte in der Sprengstoffermittlung und -entschärfung beim LKA in sinngem. Anwendung des § 11 EZulV vom 17. Juni 1998 (BGBL. I S. 1378), Schmutzzuschlag für die Reinigung von Gewahrsamsräumen und Dienstfahr zeugen der Polizei in besonderen Fällen . . . . . 7 900 DM			
	3. Saiten- und Instrumentengelder (Aufwand-entschädigung) gem. Erlaß vom 19. Jan. 1988 - III A 15 - 8 i 06 - n.v. . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 41 600 DM			
425 03 042	Vergütungen der ständigen nichtvollbe schäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 042	Vergütung der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 042	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	41 451 000 *[21 193 560]*	41 451 000 *[21 193 560]*	41 905 039 *[21 425 706]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Aufwandsentschädigungen, Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge.*			
426 02 042	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	15 000 *[7 669]*	13 400 *[6 851]*	17 173 *[8 781]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 12 400 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen, Schmutz-zuschlag für die Reinigung von Gewahrsamsräumen und Dienstfahrzeugen der Polizei in besonderen Fällen . . . . . 2 600 DM			
	Zusammen 15 000 DM			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 042	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	17 807 000 *[9 104 575]*	18 005 000 *[9 205 810]*	17 393 454 *[8 893 132]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im* *1. Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 10 648,5 (10 648,5) Arbeitsstunden je Woche,* *2. Küchendienst mit zusammen höchstens 993 (993) Arbeitsstunden je Woche,* *3. Sonstigen Dienst mit zusammen höchstens 1 666 (1 666) Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 042	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs und Aushilfskräfte	492 700 *[251 914]*	492 700 *[251 914]*	316 092 *[161 615]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *1. Vertragsärztliche Versorgung der Beamten der Bereitschaftspolizei . . . . . 5 000 DM* *2. Vergütungen für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . 487 700 DM* *Zusammen 492 700 DM*			
427 06 042	Für die Beschäftigung von Vertretungs und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	3 600 981 *[1 841 152]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 042	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	825 438 *[422 040]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
427 24 042	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	157 000 *[80 273]*	157 000 *[80 273]*	99 605 *[50 927]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für die Vertragslehrer/innen im Polizeifachschuldienst gem. Erlaß vom 10. März 1992 (StAnz. S. 819), zuletzt geändert durch Erlaß vom 06. Juli 1993 (StAnz. S. 1959) und für Kräfte im Rahmen der berufspraktischen Studienzeiten sowie der Aus- und Fortbildung gem. Erlaß vom 11. Sept. 1990 (StAnz. S. 1988).*			
453 01 042	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	819 300 *[418 901]*	833 000 *[425 906]*	711 246 *[363 654]*
	Erstattungen durch den Bund für in den Landesdienst übernommene BGS-Beamtinnen und Beamte sind auch nach Abschluss der Bücher von den Ausgaben abzusetzten.			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
459 05 042	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	900 *[460]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 innerhalb der Kapitel 03 20 bis 03 28 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
516 01 042	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	95 500 *[48 828]*	95 500 *[48 828]*	106 096 *[54 246]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstkleidung der Pförtner und Amtsboten . . -- DM			
	2. Dienst- und Schutzkleidung der Kraftfahrer und anderer Fahrzeugführer . . . . . 500 DM			
	3. Schutzkleidung für techn. Fachpersonal . . . . 46 000 DM			
	4. Schutzkleidung für Heizer, Hausarbeiter und Reinemachekräfte . . . . . 26 000 DM			
	5. Schutzkleidung für Küchen- und Speisesaalpersonal in den Unterkünften der Bereitschaftspolizei und an der Hess. Polizeischule . . . . . 8 000 DM			
	6. Schutzkleidung für das Sanitätspersonal . . . . 5 000 DM			
	7. Schutzkleidung im übrigen . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 95 500 DM			
516 02 042	Dienstkleidung für Fachpersonal	4 040 000 *[2 065 619]*	4 040 000 *[2 065 619]*	1 922 911 *[983 169]*
	Werterstattungen für Dienstkleidungs- und Ausrüstungsstücke, die den Beamten/ innen der Bereitschaftspolizei nach ihrer Übernahme in die Kleiderkontenwirtschaft (vgl. Titel 863 01) sowie in anderen Fällen überlassen werden, fließen den Ausgaben zu.			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Grundausstattung für auszubildende Polizeivollzugsbeamte	*995 000 DM*
2. Sonderbekleidungs- und Ausrüstungsstücke	*1 030 000 DM*
3. Sportbekleidung für die Beamten der Kriminalpolizei	*170 000 DM*
4. Entwicklung von Dienstbekleidungs- und Ausrüstungsstücken	*10 000 DM*
5. Reinigung und Instandsetzung von Sonderbekleidung, Pflege der Kammerbestände	*30 000 DM*
6. Instandsetzung von Dienstbekleidungs-stücken in den Fällen der Nr. 17 PBV	*5 000 DM*
7. Einsatzanzüge, schwerentflammbar	*1 000 000 DM*
8. Schutzwesten	*800 000 DM*
Zusammen	*4 040 000 DM*

516 03 042 Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . . 4 880 000 *[2 495 104]* | 4 880 000 *[2 495 104]* | 3 866 573 *[1 976 947]*

Werterstattungen aus der Abgabe von Dienstbekleidungsstücken an neu eingestellte Beamte/innen und solche in den Fällen der Nrn.18 Abs. 3 und 19 Abs. 2 der PBV fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

1. Bekleidungsgeld von 408 DM jährlich für 11 699 Beamte der Schutzpolizei	*4 773 192 DM*
2. Bekleidungsgeld von 348 DM jährlich für 26 Angestellte des Polizeiorchesters	*9 048 DM*
3. Zuschuss zum Bekleidungsgeld für 13 Beamte des Polizeiorchesters von jährlich 24 DM	*312 DM*
4. Zuschuss zum Bekleidungsgeld für 350 Hundeführer und 65 Reiter von jährlich 36 DM	*14 960 DM*
5. Entschädigung (Aufwandsentschädigung) gem. Nr. 4 und 5 des Erlasses vom 22. Jan. 1998 - III A 15 - 7 s 02 - n.v. -	*100 000 DM*
6. Ersatz von Dienstbekleidungsstücken in den Fällen der Nr. 17 PBV	*-- DM*
Zusammen	*4 897 600 DM*
Davon werden voraussichtlich benötigt	*4 880 000 DM*

518 02 042 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | 614 134 *[314 002]*

Vgl. Vermerk bei Kapitel 03 24-811 01.

Erläuterungen:

Leasing von Dienstfahrzeugen gem. Erlaß des Hessischen Ministeriums der Finanzen vom 23.Januar 1997 - H 1000 - AK/7-III A 22 n.v..

522 02 042 Polizei-Einsatzverpflegung . . . . . 840 000 *[429 485]* | 735 000 *[375 800]* | 1 342 848 *[686 587]*

Die Ausgaben bei Titel 522 02 und Titel 522 32 sind gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Einsatzverpflegung nach Maßgabe des Erlasses vom 16. Juli 1991 (StAnz. S. 1835).*			
522 32 042	Kleingeräte u.ä. für die Polizei-Einsatzverpflegung .	54 000 *[27 610]*	40 000 *[20 452]*	66 645 *[34 075]*
	Die Ausgaben bei Titel 522 32 und Titel 522 02 sind gegenseitig deckungsfähig. ***Erläuterungen:*** *Eß- und Trinkgeschirr für die Einsatzkräfte, Transportverpackung u.ä. für die Einsatzverpflegung.*			
534 01 042	Nutz- und Zuchttierhaltung	590 000 *[301 662]*	523 100 *[267 457]*	588 645 *[300 969]*
	Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen an Bedienstete der Polizei für die Übernahme von Diensthunden nach erfolgreicher Aufzucht aufgrund von Richtlinien, die das Hess. Ministerium des Innern und für Sport zu erlassen hat, geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Ankauf von Hunden	*180 000 DM*
2. Futtermittel für die Hunde an der Hess. Polizeischule	*20 000 DM*
3. Futtermittel im übrigen, Streu und Pflegekosten	*90 000 DM*
4. Pferde- und Hundegeschirre (einschl. Stallgerät) sowie Ausbildungs- und Reinigungsgerät	*45 000 DM*
5. Kosten für Hufbeschlag	*20 000 DM*
6. Tierärztliche Versorgung	*205 000 DM*
7. Beschaffung von Hundezwingern	*20 000 DM*
8. Hundesteuer	*10 000 DM*
Zusammen	*590 000 DM*

Es sollen 60 Hunde angekauft werden.
5 Pferde sollen ersetzt werden; vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 09 33 - 125 23.

Bestand an Polizeipferden und Polizeihunden

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Pferde	*51*	*51*	*46*
Hunde	*320*	*320*	*293*

538 02 042	Sonstige Dienstleistungen bei Einsätzen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausgaben für Arbeiten im Zusammenhang mit Einsätzen, die nicht von eigenen Kräften erledigt werden können.*			
544 01 042	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 28201 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Buchungsstelle für Sachausgaben, die aus zweckgebundenen Zuschüssen Außenstehender beschafft werden.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
631 01 042	Verwaltungkostenerstattungen an den Bund	530 000 *[270 985]*	530 000 *[270 985]*	498 975 *[255 122]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstattungen gem. § 11 Abs. 4 Bundes-grenzschutzgesetz vom 19. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2979) für Unterstützungsleistungen . . . . . 525 000 DM			
	2. Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben . . . . . 5 000 DM			
	Zusammen 530 000 DM			
632 01 042	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Polizei-Führungsakademie	974 000 *[497 998]*	974 000 *[497 998]*	962 446 *[492 091]*
	Erläuterungen: *Gem. Art. 16 Abs. 1 des Abkommens des Bundes und der Länder über die einheitliche Ausbildung der Anwärter für den höheren Polizeivollzugsdienst und über die Polizei-Führungsakademie vom 28. April 1972 (GVBl. I S. 412), geändert durch Gesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 103), werden die Kosten, die dem Land Nordrhein - Westfalen aus der Einrichtung und der Unterhaltung der Polizei-Führungsakademie entstehen, vom Bund und von den Ländern gemeinsam getragen. Der von den einzelnen Kostenträgern jährlich zu entrichtende Finanzierungsanteil bemißt sich nach dem in Art. 16 Abs. 4 des Abkommens festgelegten Beteiligungsschlüssel.*			
632 02 042	Verwaltungskostenerstattung an die Freie und Hansestadt Hamburg für die Wasserschutzpolizei-Schule	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	96 108 *[49 139]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Kap. 03 20-525 61.			
	Erläuterungen: *Gem. Art. 7 Abs. 1 des Abkommens über die Aufgaben und Finanzierung der Wasserschutzpolizei-Schule (vgl. Bekanntmachung vom 29. Nov. 1974 - StAnz. S. 2284-) werden die Kosten, die der Freien und Hansestadt Hamburg aus der Einrichtung und der Unterhaltung der Wasserschutzpolizei-Schule entstehen, von den beteiligten Ländern gemeinsam getragen. Der von den einzelnen Kostenträgern jährlich zu entrichtende Finanzierungsanteil bemißt sich nach dem in Art. 7 Abs. 3 des Abkommens festgelegten Beteiligungsschlüssel.*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
632 03 042	Verwaltungskostenerstattung an das Land Berlin . .	100 000 *[51 129]*	520 000 *[265 872]*	908 110 *[464 309]*

Erläuterungen:
Gem. § 4 des Abkommens über die Einrichtung einer Zentralen Polizeilichen Ermittlungsstelle für die Strafverfolgung von Mitgliedern ehemaliger SED-geführter DDR-Regierungen und Verfolgung von Straftaten im Zusammenhang mit dem Wiedervereinigungsgeschehen werden die Kosten, die dem Land Berlin für die Einrichtung und Unterhaltung der Zntralstelle entstehen, von den Ländern gemeinsam getragen. Der von den einzelnen Kostenträgern jährlich zu entrichtende Finanzierungsanteil bemißt sich nach dem in § 4 Abs. 2 und 3 des Abkommens festgelegten Beteiligungsschlüssels.
Die Zentrale Polizeiliche Ermittlungsstelle wurde Ende 2000 aufgelöst, das Abkommen beendet.

642 01 042	Sonstige Erstattungen an Länder	320 000 *[163 613]*	320 000 *[163 613]*	3 960 *[2 025]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 242 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Erstattung von Verwaltungsausgaben aus Anlaß der Unterstützung der Polizeikräfte des Landes	*310 000 DM*
2. Erstattungen von Verwaltungsausgaben im übrigen	*10 000 DM*
Zusammen	*320 000 DM*

681 01 042	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	291 000 *[148 786]*	291 000 *[148 786]*	185 564 *[94 877]*

Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Erläuterungen:
Der Betrag ist aufgrund der Zahlungen in den vergangenen Jahren ermittelt.

681 61 042	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	5 100 *[2 608]*	5 100 *[2 608]*	4 591 *[2 347]*

Erläuterungen:
Beihilfen zu den Kosten der Aus- und Fortbildung von Beamten der Vollzugspolizei in Fremdsprachen gem. Erlaß vom 9. Dezember 1998 - III A 15 - 7 s 02 - n.v..

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01 042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	7 210 000 *[3 686 414]*	6 734 000 *[3 443 040]*	6 727 605 *[3 439 770]*

1. Die Erlöse aus der Veräußerung der zu Lasten von UT 3 erworbenen Kraftfahrzeuge dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
2. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 518 02.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 132 01 geleistet werden.

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Ersatzbeschaffungen

a) Kauf	
80 Funkstreifen-Kw je 33 000 DM	*2 640 000 DM*
15 Funkstreifen-Kw je 50 000 DM	*780 000 DM*
5 Funktions-Kw je 40 000 DM	*200 000 DM*
3 Gefangentransport-Kw (klein) je 160 000 DM	*480 000 DM*
b) Anmietung	
6 Pkw mit Sonderschutz	*432 000 DM*
256 handelsübliche Pkw je 5 000 DM	*1 280 000 DM*
82 Funkstreifen-Kw (Autobahn) je 10 000 DM	*820 000 DM*
49 Halbgruppen-Kw je 11 000 DM	*539 000 DM*
c) Erwerb von gebrauchten Kraftfahrzeugen	*39 000 DM*
Zusammen	*7 210 000 DM*

811 02 042 Erwerb von Wasserfahrzeugen . . . . . 750 000 -- --
[383 469] [--] [--]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	750 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	750 000

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung eines Streifenbootes.

812 02 042 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände 802 000 800 000 818 056
[410 056] [409 034] [418 265]

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von	
Geräten und Ausstattungsgegenständen	*39 500 DM*
Büromaschinen	*-- DM*
Reinigungsmehrzweckmaschinen	*78 500 DM*
Werkstattmaschinen	*-- DM*
Unterkunfts- und Küchengerät	*116 400 DM*
2. Ersatzbeschaffung von	
Geräten und Ausstattungsgegenständen	*122 000 DM*
Büromaschinen	*100 000 DM*
Reinigungsmehrzweckmaschinen	*-- DM*
Werkstattmaschinen	*51 000 DM*
Unterkunfts- und Küchengerät	*294 600 DM*
Zusammen	*802 000 DM*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13 042	Erwerb von Fernmeldeanlagen	1 500 000 *[766 938]*	1 500 000 *[766 938]*	879 258 *[449 557]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von Fernsprechanlagen . . . . . 270 000 DM
2. Ersatzbeschaffung von Fernsprechanlagen . . 1 230 000 DM
3. Erweiterung von Fernsprechanlagen . . . . . -- DM

Zusammen 1 500 000 DM

Veranschlagt ist der Bedarf an Notruf-/Telefonanlagen.

812 24	042	Erwerb von Lehr- und Lernmitteln	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	39 906 *[20 404]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von Gerätschaften für die Schutz-, Kriminal-, Wasserschutz- und Bereitschaftspolizei . . . . . 24 000 DM
2. Ersatzbeschaffung von Geräten . . . . . 16 000 DM

Zusammen 40 000 DM

812 35	042	Erwerb von Fachgeräten	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	25 512 *[13 044]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von Musikinstrumenten für das Hess. Polizeiorchester und Sportgerät . . . . . 13 000 DM
2. Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten für das Hess. Polizeiorchester und Sportgerät . . . 5 000 DM

Zusammen 18 000 DM

812 36	042	Erwerb von medizinischen Geräten	140 000 *[71 581]*	76 000 *[38 858]*	34 811 *[17 798]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von medizinischen Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Sanitätsstellen . . . . . 48 000 DM
2. Ersatzbeschaffung von medizinischen Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Sanitätsstellen . . . . . 92 000 DM

Zusammen 140 000 DM

813 16	042	Erwerb von Dienst- und Schutzkleidung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
821 01 042	Erwerb von Grundstücken	30 000 *[15 339]*	4 810 000 *[2 459 314]*	1 828 335 *[934 813]*

Erläuterungen:
Zuerwerb einer Teilfläche für die Erweiterung der PD Lauterbach (letzte Rate).

863 01 042	Darlehen für den Erwerb von Dienstkleidung	528 000 *[269 962]*	547 000 *[279 677]*	167 192 *[85 484]*

Erläuterungen:
Für die erstmalige Ausstattung der Beamten mit Dienstkleidungsstücken bei ihrer Übernahme in die Kleiderkontenwirtschaft. Die hierfür aufgewendeten Beträge werden in jährlichen Raten von jeweils 90 DM für die Lederjacke und 60 DM für die Dienstkleidungsstücke im übrigen zurückgezahlt und bei 182 01 vereinnahmt.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung
Die Titelgruppen 69 bei Kap. 03 24 und 03 20 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Titelgruppe 69
Die veranschlagten Mittel sollen für folgende IT-Verfahren in Anspruch genommen werden:
1. DV-Gesamtprojekt PP Frankfurt am Main (HEPOLAS) und weitere Systemstandorte,
2. lokale PC-Anwendungen,
3. HISPOL,
4. Fernschreibsystemerhaltung (TKS),
5. HELAS I/II und III/IV (Einsatzleitsystem),
6. Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung.

512 69 042	Fachbücher und Zeitschriften	19 000 *[9 715]*	18 800 *[9 612]*	2 085 *[1 066]*

Erläuterungen:
Fachbücher und Fachzeitschriften der Datenverarbeitungstechnik.

513 69 042	Fernmeldegebühren	1 464 600 *[748 838]*	1 835 500 *[938 476]*	687 148 *[351 333]*

Erläuterungen:
Gebühren für das Datenübertragungsnetz.

515 69 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 442 300 *[3 293 896]*	9 503 800 *[4 859 216]*	10 474 867 *[5 355 715]*

Erläuterungen:
Ersatz, Wartung und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen.

518 69 042	Gerätemieten	-- *[--]*	-- *[--]*	82 174 *[42 015]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Mieten für Geräte der Datenverarbeitung.*			
522 69 042	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	1 554 900 *[795 008]*	1 392 400 *[711 923]*	1 317 026 *[673 384]*
525 69 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	610 000 *[311 888]*	582 800 *[297 981]*	274 031 *[140 110]*
	Erläuterungen: *Aus- und Fortbildung, Fachtagungen.*			
538 69 042	Dienstleistungen Außenstehender	9 194 000 *[4 700 818]*	9 375 600 *[4 793 668]*	2 232 780 *[1 141 602]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 7 854 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 1 340 000 DM* *Zusammen 9 194 000 DM*			
547 69 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	89 *[45]*
812 69 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	16 500 000 *[8 436 316]*	19 769 000 *[10 107 729]*	16 660 573 *[8 518 416]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 11 000 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 11 000 000			
	Erläuterungen: *Anschaffung von Hard- und Software, Mobiliar.*			
	Summe Titelgruppe 69	35 784 800 *[18 296 478]*	42 477 900 *[21 718 605]*	31 730 773 *[16 223 686]*
	Titelgruppe 70 Sonderprogramm Arbeitsplatz- und Büroausstattung bei den Polizeidienststellen			
	Zu Titelgruppe 70 Programm zur Verbesserung der Ausstattung der Polizeidienststellen.			
515 70 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausstattung von Dienstzimmern, Bereitschafts-, Aufenthaltsräumen u.ä..*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 70 042	Unterhaltung der Gebäude und Räume	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
547 70 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 70 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 70 042	Geräte und Ausstattungsgegenstände	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Dienstzimmerausstattung, Büro- und Fernmeldegerät.*			
	Summe Titelgruppe 70	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Fernmeldewesen 1. Siehe Haushaltsvermerk bei Kap. 03 20-536 01. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 341 01 und aus der Funkversorgungsrücklage geleistet werden.			
511 73 042	Geschäftsbedarf	215 000 *[109 928]*	202 200 *[103 383]*	226 863 *[115 993]*
	Erläuterungen: *Techn. Papiere, Farbbänder, Betriebsvordrucke, Betriebsbücher u.ä. für den Fernmeldebetrieb der Polizei.*			
513 73 042	Fernmeldegebühren	3 600 000 *[1 840 651]*	3 518 500 *[1 798 980]*	3 627 461 *[1 854 691]*
	Erläuterungen: *1. Gebühren für das Fernschreibsondernetz der Polizei . . . . . 50 000 DM* *2. Gebühren für das Telekommunikationsnetz der Polizei . . . . . 3 392 000 DM* *3. Gebühren für Funknetze der Polizei . . . . . 108 000 DM* *4. Wartungsgebühren . . . . . 50 000 DM* *Zusammen 3 600 000 DM*			
515 73 042	Werkstattausrüstungen	67 400 *[34 461]*	68 400 *[34 972]*	46 677 *[23 866]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffung von Werkstatt-ausrüstungen . . . . . 16 000 DM* *2. Ersatzbeschaffung von Werkstattausrüstungen . . . . . 45 400 DM* *3. Instandsetzung und Wartung . . . . . 6 000 DM* *Zusammen 67 400 DM*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 73 042	Gerätemieten	2 480 000 *[1 268 004]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anmietung von Funkgeräten. Im Vorjahr bei Titel 535 73 veranschlagt.*			
522 73 042	Verbrauchsmittel	60 400 *[30 882]*	60 400 *[30 882]*	63 914 *[32 679]*
	Erläuterungen: *Werkstattrohstoffe und Kleingeräte für die Fernmeldeinstandsetzungsplätze und Fernmeldewerkstätten*			
535 73 042	Fernmeldegerät	1 980 000 *[1 012 358]*	4 183 500 *[2 138 990]*	5 920 725 *[3 027 219]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Beschaffung von Fernmeldegerä-ten . . . . . 500 000 DM* *2. Ersatzbeschaffung von Fernmeldegeräten . . . 780 000 DM* *3. Ersatzteile, Wartung und Instandsetzung . . . . 700 000 DM* *Zusammen 1 980 000 DM* *Weniger siehe Erläuterung bei Titel 518 73.*			
n e u 632 73 042	**Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen**	360 000 *[184 065]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes Hessen (Polizei) am Pilotprojekt "Digitalfunk für BOS". Beschluss der Innenministerkonferenz vom 19./20. Nov. 1999.*			
812 73 042	Fernmelde-, Meß- und Prüfgeräte	2 140 000 *[1 094 165]*	2 140 000 *[1 094 165]*	1 465 866 *[749 486]*
	Die Mittel sind übertragbar. **Verpflichtungsermächtigung** Haushaltsjahr / DM 2002 1 000 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 1 000 000 ***Erläuterungen:*** *1. Erstmalige Anschaffung von* *a) Funkgeräten . . . . . 120 000 DM* *b) sonstigen Fernmeldegeräten . . . . . 670 000 DM* *c) Meßgeräten . . . . . -- DM* *2. Erweiterung des* *a) Funknetzes der Polizei . . . . . -- DM* *b) Telekommunikationsnetzes der Polizei . . . . 250 000 DM* *3. Ersatzbeschaffung von* *a) Sprechfunkgeräten . . . . . 250 000 DM* *b) Fernmeldebetriebstischen . . . . . 300 000 DM* *c) Meßgeräten . . . . . -- DM* *d) sonstigem Fernmeldegerät . . . . . 550 000 DM* *Zusammen 2 140 000 DM*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
813 73 042	**Ausgaben zur Verbesserung der Funkversorgung**	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 2 500 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 2 500 000			
	Erläuterungen: *Ausgaben zur Beseitigung des infolge der Hochhausbauten eingeschränkten Funkempfanges beim Polizeipräsidium Frankfurt am Main. Siehe auch Titel 341 01.*			
n e u				
919 73 951	**Zuführung an die Funkversorgungsrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Funkversorgungsrücklage wird aus den bei Kap. 03 24-341 01 nachzuweisenden Einnahmen bei der Staatskasse gebildet.*			
	Summe Titelgruppe 73	11 202 800 *[5 727 901]*	10 173 000 *[5 201 372]*	11 351 507 *[5 803 933]*
	Titelgruppe 74 Waffen und Munition, techn. und kriminaltechn. Gerät Siehe Haushaltsvermerk bei Kap. 03 20-536 01.			
511 74 042	Geschäftsbedarf	69 500 *[35 535]*	72 600 *[37 120]*	59 695 *[30 521]*
	Erläuterungen: *Zeichengerät für die Verkehrsunfallaufnahme, allgemeine Arbeitsunterlagen für die Verwaltung der Waffen und des techn. Geräts, Vordrucke und Formblätter für die Schießausbildung, Schießscheiben, Schußpflaster usw.*			
515 74 042	Werkstattausrüstungen	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	10 706 *[5 474]*
	Erläuterungen: *Werktische, Werkzeuge, Maschinen usw. für die Waffenwerkstätten der Polizei.*			
518 74 042	Gerätemieten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 74 042	Verbrauchsmittel	3 658 800 *[1 870 715]*	3 526 200 *[1 802 917]*	3 558 583 *[1 819 475]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Laborbedarf (Filme, Chemikalien, Fotopapier usw.) . . . . . 1 700 800 DM
2. Warnfackeln zur Sicherung der Ver-kehrsunfallaufnahme . . . . . 210 000 DM
3. Kleingeräte u.ä. (Batterien, Taschenlampen, Reinigungsgeräte usw.) . . . . . 300 000 DM
4. Werkstattrohstoffe . . . . . 20 000 DM
5. Munition und Sprengstoffe . . . . . 1 118 000 DM
6. Andere Verbrauchsmittel . . . . . 310 000 DM

Zusammen 3 658 800 DM

Mehr infolge Umstellung der landeseigenen Munition.

535 74 042 Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät . . . . . 1 081 200 *[552 809]* | 1 122 600 *[573 976]* | 1 344 588 *[687 477]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von
a) Waffen einschl. Zubehör . . . . . -- DM
b) techn. Gerät für den allgemeinen und den Verkehrsdienst . . . . . 100 000 DM
c) kriminaltechn. Gerät . . . . . 50 600 DM
d) kriminaltechn. Gerät für das Hess. Landes-kriminalamt . . . . . 50 000 DM
2. Ersatzbeschaffung von
a) Waffen einschl. Zubehör . . . . . 52 000 DM
b) techn. Gerät für den allgemeinen und den Verkehrsdienst . . . . . 158 600 DM
c) kriminaltechn. Gerät . . . . . 210 000 DM
d) kriminaltechn. Gerät für das Hess. Landes-kriminalamt . . . . . 60 000 DM
3. Instandsetzung und Wartung von
a) Waffen einschl. Zubehör . . . . . 20 000 DM
b) techn. Gerät für den allgemeinen und den Verkehrsdienst . . . . . 290 000 DM
c) kriminaltechn. Gerät . . . . . 90 000 DM

Zusammen 1 081 200 DM

812 74 042 Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät . . . . . 4 738 000 *[2 422 501]* | 1 938 000 *[990 884]* | 1 261 838 *[645 167]*

Die Mittel sind übertragbar.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 900 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 900 000

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von

a) Waffen einschl. Zubehör	*-- DM*
b) techn. Gerät für den allgemeinen und den Verkehrsdienst	*680 000 DM*
c) kriminaltechn. Gerät (Aufbau der Gen-Datei)	*220 000 DM*
d) techn. Gerät für das Hess. Landeskriminalamt	*600 000 DM*
e) Werkstattausrüstung	*-- DM*
f) Kameras für Videoüberwachung	*900 000 DM*

2. Ersatzbeschaffung von

a) Waffen einschl. Zubehör	*500 000 DM*
b) techn. Gerät für den allgemeinen und den Verkehrsdienst	*488 000 DM*
c) kriminaltechn. Gerät	*50 000 DM*
d) techn. Gerät für das Hess. Landeskriminalamt	*1 300 000 DM*
e) Werkstattausrüstung	*-- DM*
f) Kameras für Videoüberwachung	*-- DM*
Zusammen	*4 738 000 DM*

Mehr für die Ersatzbeschaffung und Ergänzung der Geräteausstattung des Hess. Landeskriminalamtes sowie Gerät für die Videoüberwachung.

	Summe Titelgruppe 74	9 555 500 *[4 885 650]*	6 667 400 *[3 408 987]*	6 235 409 *[3 188 114]*

Titelgruppe 75
Kfz.-Werkstattausrüstung

515 75	042	Geräte und Ausstattungsgegenstände	134 000 *[68 513]*	171 500 *[87 687]*	143 814 *[73 531]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung von Werkstatt-maschinen und -geräten	*32 000,00 DM*
2. Ersatzbeschaffung von Werkstattmaschinen und -geräten	*60 000,00 DM*
3. Wartung und Instandhaltung	*42 000,00 DM*
Zusammen	*134 000,00 DM*

522 75	042	Verbrauchsmittel	19 300 *[9 868]*	19 300 *[9 868]*	15 511 *[7 931]*

Erläuterungen:

Werkstattrohstoffe, Kleingeräte u.ä. für die Kfz.-Werkstätten der Polizei.

547 75	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9 000 *[4 602]*	3 000 *[1 534]*	4 617 *[2 361]*

Erläuterungen:

Aufwendungen für zu veräußernde Fahrzeuge.

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 75 042	Geräte und Ausstattungsgegenstände	95 000 *[48 573]*	95 000 *[48 573]*	80 873 *[41 350]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffung von Prüfgeräten, Werkstattmaschinen und -gerät . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffung von Prüfgeräten, Werkstattmaschinen und -gerät . . . . . 95 000 DM			
	Zusammen 95 000 DM			
	Summe Titelgruppe 75	257 300 *[131 555]*	288 800 *[147 661]*	244 815 *[125 172]*
	Titelgruppe 76 Öffentlichkeitsarbeit der Polizei 1. Die Ausgaben bei ATG 76, Kap. 03 02-531 01 und Kap. 03 28-ATG 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 129 01 geleistet werden.			
529 76 042	Verfügungsmittel	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	3 998 *[2 044]*
	Der Titel ist nicht deckungsfähig mit den übrigen Titeln dieser Titelgruppe. Aus diesen Mitteln dürfen Ausgaben nur mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Zur Verfügung für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit.			
531 76 042	Veröffentlichungen im Rahmen der Verkehrserziehung und der Verbrechensbekämpfung	55 000 *[28 121]*	56 000 *[28 632]*	15 014 *[7 677]*
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, daß Druckwerke und andere Schriften, die für die Aufklärung der Bevölkerung bestimmt sind, an Verwaltungsdienststellen und Institute, an andere Stellen und Einzelpersonen sowie zu Austauschzwecken unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Tätigkeitsberichte u.ä. . . . . 5 000 DM			
	2. Aushänge, Merkblätter, Handzettel und andere Aufklärungsschriften, Filme usw. . . . . 30 000 DM			
	3. Andere Veröffentlichungen . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 55 000 DM			
547 76 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	233 800 *[119 540]*	233 800 *[119 540]*	449 597 *[229 875]*
	Aus diesen Mitteln dürfen mit Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Materialien erworben werden, die Dritten im Rahmen öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen unentgeltlich überlassen werden können.			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Demonstrationsgeräte . . . . . 35 000 DM			
	2. Ausstellungskosten . . . . . 43 800 DM			
	3. Präventionskampagne . . . . . 90 000 DM			
	4. Anderer Sachaufwand . . . . . 65 000 DM			
	Zusammen 233 800 DM			
631 76 042	Erstattungen an den Bund für das Programm "Öffentlichkeitsarbeit gegen Terrorismus"	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
632 76 042	Erstattungen an das Land Baden-Württemberg für das Programm "Polizeiliche Kriminalprävention" des Bundes und der Länder u.a.	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	165 519 *[84 629]*
	Erläuterungen: *Zur Harmonisierung und Verstärkung ihrer Bemühungen auf dem Gebiet der präventiven Verbrechensbekämpfung haben der Bund und die Länder durch Abkommen mit Wirkung vom 1. Jan. 1975 vereinbart, ein gemeinsam zu finanzierendes Programm der Polizeilichen Kriminalprävention (ehemals "Kriminalpolizeiliches Vorbeugungsprogramm") zur Aufklärung der Bevölkerung durchzuführen. Der von den Beteiligten jährlich zu entrichtende Kostenanteil bemißt sich nach dem in Art. 2 Abs. 2 des Abkommens festgelegten Beteiligungsschlüssel.*			
812 76 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen für öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen.*			
	Summe Titelgruppe 76	473 800 *[242 250]*	474 800 *[242 761]*	634 129 *[324 225]*
	Titelgruppe 77 Polizeiwettkampfsport			
	Zu Titelgruppe 77 Aufwendungen für die Veranstaltung von und die Beteiligung an Sportwettkämpfen der Polizei.			
516 77 042	Wettkampfkleidung und -ausrüstung	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	5 358 *[2 739]*
	Erläuterungen: *Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der für sportliche Wettkämpfe bestimmten Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke.*			

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 77 042	Reisekosten	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	3 578 *[1 829]*
	Erläuterungen: *Reisekostenvergütungen für die Teilnehmer an Sportveranstaltungen der Polizei.*			
541 77 042	Ehrenpreise und sonstige Auszeichnungen	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	5 576 *[2 851]*
	Erläuterungen: *Siegerplaketten und -urkunden, Ehrenpreise usw.*			
547 77 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	14 400 *[7 363]*	14 400 *[7 363]*	14 965 *[7 651]*
	Erläuterungen: *Fachbücher und Fachzeitschriften, Wettkampfgerät, Verpflegung der Wettkampfteilnehmer, Mieten und Pachten, Veröffentlichungen, Kampfrichterentschädigungen usw.*			
685 77 042	Mitgliedsbeitrag an das Deutsche Polizeisportkuratorium	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*
	Erläuterungen: *Für die Mitgliedschaft des Landes im Deutschen Polizeisportkuratorium.*			
	Summe Titelgruppe 77	47 000 *[24 031]*	47 000 *[24 031]*	31 076 *[15 889]*
	Titelgruppe 82 Ausgaben für den techn. Betrieb der Polizeihubschrauberstation 1. Die Mittel der Hauptgruppe 8 sind übertragbar. 2. Erstattungen aus der Abgabe von Betriebsstoff an andere Verwaltungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
514 82 042	Haltung von Luftfahrzeugen	2 000 000 *[1 022 584]*	1 842 500 *[942 055]*	1 983 651 *[1 014 225]*
	Erläuterungen: ***Anzahl der Luftfahrzeuge***			

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Hubschrauber	*4*	*4*	*4*

Haltung von Luftfahrzeugen

1. Betriebsstoffe	*328 000 DM*
2. Sonstiger Aufwand	*1 672 000 DM*
Zusammen	*2 000 000 DM*

Mehr infolge Preiserhöhung für Flugbenzin sowie erhöhten Ausgaben für die gesetzlich anstehenden Wartungsarbeiten.

515 82 042	Werkstattausrüstung	4 000 *[2 045]*	3 000 *[1 534]*	3 371 *[1 724]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung von Werkzeugen, Werkstattmaschinen und -geräten.*			
518 82 042	Gerätemieten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 82 042	Verbrauchsmittel	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	2 595 *[1 327]*
	Erläuterungen: *Werkstattrohstoffe, Kleingeräte u.ä.*			
811 82 042	Erwerb von Luftfahrzeugen	1 180 000 *[603 324]*	1 180 000 *[603 324]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus dem Verkauf des ersatzzubeschaffenden Hubschraubers dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. **Verpflichtungsermächtigung**			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 1 180 000; 2003 1 180 000; 2004 1 180 000; 2005ff 8 060 000; Gesamtverpflichtung 11 600 000			
	Erläuterungen: *Erwerb eines nachtflugtauglichen Hubschraubers.*			
812 82 042	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
816 82 042	Erwerb von Luftfahrzeugen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 82 042	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 82	3 186 000 *[1 628 976]*	3 027 500 *[1 547 936]*	1 989 618 *[1 017 276]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 85 Modellprojekte "Wachpolizei" und "Freiwilliger Polizeidienst" 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Die Ausgaben dürfen in Höhe von Einsparungen bei Titeln der Hauptgruppen 5 bis 8 der Kapitel 03 20 bis 28 verstärkt werden. 3. Die (Plan-)Stellen bei Kap. 03 24-422 01, 425 01 und Ausgaben-Titelgruppe 85 dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden. 4. Die Titelgruppen 85 bei Kap. 03 24 und 03 22 sind gegenseitig deckungsfähig.			
425 85 042	Vergütungen der Angestellten -Laufende Zahlungen-	8 149 200 *[4 166 620]*	5 942 000 *[3 038 096]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung, Aufwandsentschädigungen, Zulagen für Wechselschicht-, Nacht-, Wochenenddienst.*			
427 85 042	Entschädigungen und Ersatzleistung für Kräfte des Freiwilligen Polizeidienstes (Aufwandsentschädigung)	201 600 *[103 076]*	236 500 *[120 921]*	-- *[--]*
515 85 042	Bürogerät, Ausstattungsgegenstände	-- *[--]*	149 700 *[76 540]*	-- *[--]*
516 85 042	Dienst- und Schutzkleidung	-- *[--]*	154 900 *[79 199]*	-- *[--]*
518 85 042	Miete und Bewirtschaftung	24 000 *[12 271]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 85 042	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	350 300 *[179 106]*	-- *[--]*
535 85 042	Waffen und Gerät	-- *[--]*	252 500 *[129 101]*	-- *[--]*
547 85 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	111 600 *[57 060]*	-- *[--]*
812 85 042	Erwerb von Kraftfahrzeugen, Geräten u.a.	-- *[--]*	580 000 *[296 549]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 85	8 374 800 *[4 281 967]*	7 777 500 *[3 976 573]*	-- *[--]*

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u	Titelgruppe 86 Technische Modernisierung 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Die Ausgaben dürfen in Höhe von Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppen 4 bis 8 der Kapitel 03 20, 24 bis 28 verstärkt werden. 3. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 01 (Persönliche Verwaltungsausgaben).			
453 86 042	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	900 000 *[460 163]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 86 042	Geschäftsbedarf	180 000 *[92 033]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 86 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	210 000 *[107 371]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 86 042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	660 000 *[337 453]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 86 042	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	930 000 *[475 501]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 86 042	Reisekosten	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 86 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 86 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 86 042	Sicherheitsvorrichtungen	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	760 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	760 000

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 86 042	Fernmeldeanlagen, -gerät, Büro- und techn. Gerät sowie IT-Gerät	2 720 000 *[1 390 714]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 9 240 000; 2003 7 000 000; 2004 4 500 000; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 20 740 000			
	Summe Titelgruppe 86	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	1 294 284 200 *[661 757 003]*	1 284 597 300 *[656 804 170]*	1 291 900 077 *[660 538 021]*

Abschluss Kapitel 03 24

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 220 200	2 465 300	2 553 648
2	Übertragungseinnahmen	752 000	752 000	2 509 610
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		2 972 200	3 217 300	5 063 259
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 203 764 900	1 191 212 700	1 217 994 471
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	48 366 600	49 935 900	41 088 908
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 911 700	2 971 700	2 826 873
7	Bauausgaben	300 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	38 941 000	40 477 000	29 989 826
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		1 294 284 200	1 284 597 300	1 291 900 077
Zuschuss/Überschuss		-1 291 312 000	-1 281 380 000	-1 286 836 819

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 25 **B e r e i t s c h a f t s p o l i z e i**

Zu Kapitel 03 25
Das Hessische Bereitschaftspolizeipräsidium ist dem Ministerium des Innern und für Sport unmittelbar unterstellt und gliedert sich wie folgt:
Präsidium in Wiesbaden,
Bereitschaftspolizei mit
I. Bereitschaftspolizeiabteilung in Mainz-Kastel,
II. Bereitschaftspolizeiabteilung in Lich,
III. Bereitschaftspolizeiabteilung in Mühlheim am Main,
IV. Bereitschaftspolizeiabteilung in Kassel,
Direktion Wasserschutzpolizei mit
4 Wasserschutzpolizeistationen in Frankfurt am Main, Gernsheim, Rüdesheim am Rhein, Wiesbaden und
3 Wasserschutzpolizeiposten in Kassel, Waldeck, Wetzlar,
Polizeihubschrauberstation in Egelsbach.

Die innere Organisation und die Aufgabenverteilung der Bereitschaftspolizei richtet sich nach dem Verwaltungsabkommen des Landes mit der Bundesrepublik Deutschland vom 1./4. Dez. 1997 (StAnz. S.423) und dem Erlaß vom 24. Okt. 1998 (StAnz. S. 3529 geändert durch Erlass vom 29. Dez. 1999 - III A 44/III A 62 - 18 d -142.01 - n.v.).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	042	Verwaltungskosten	480 000 *[245 420]*	550 000 *[281 211]*	475 710 *[243 226]*

Erläuterungen:
1. Gebühren für Transportbegleitungen u.ä. . . . 478 000 DM
2. Sonstige Gebühren . . . . . 2 000 DM
3. Auslagenersatz für Inanspruchnahmen in nicht polizeilichen Aufgaben . . . . . -- DM

Zusammen 480 000 DM
Weniger infolge der geringeren Zahl an Werttransporten.

112 02	042	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	700 *[358]*

Erläuterungen:
Geldbußen und Kosten in Disziplinarverfahren.

119 01	042	Einnahmen aus Nebentätigkeit	3 000 *[1 534]*	4 000 *[2 045]*	3 499 *[1 789]*

Erläuterungen:
Entgelt für die Mitbenutzung von Fachräumen und -geräten.

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 042	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	7 000 *[3 579]*	10 000 *[5 113]*	6 924 *[3 540]*
	1. Die Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen dürfen von Bediensteten der Bereitschaftspolizei unentgeltlich genutzt werden (§ 52 Satz 1 LHO). 2. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen: *Entgelte für die Mitbenutzung von Einrichtungen in den Unterkünften der Bereitschaftspolizei.*			
119 11 042	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	12 000 *[6 136]*	12 000 *[6 136]*	13 269 *[6 784]*
	Erläuterungen: *Entgelte für die Gestellung des Hess. Polizeiorchesters; vgl. Richtlinien hierzu vom 11. Jan. 1992 (StAnz. S. 323).*			
119 41 042	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000 *[5 113]*	5 000 *[2 556]*	54 158 *[27 690]*
	Erläuterungen: *Beträge, die von der Ausgabe nicht abgesetzt werden dürfen.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 51 042	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 61 042	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten	460 000 *[235 194]*	570 000 *[291 436]*	468 294 *[239 435]*
	1. Studierenden der Polizei nach § 27 Abs. 4 HPolLVO wird gemäß Nr. 1.1 des Erlasses vom 10. Juni 1998 (StAnz.S. 1824) Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Satz 1 LHO). 2. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Inanspruchnahme von Unterkunftsraum durch Angehörige der Polizei des Bundes oder der Länder auf die Erstattung verzichtet wird.			
	Erläuterungen: *Unterbringungsgeld, das von Studierenden nach Nr. 2 des Erlasses vom 10. Juni 1998 (StAnz. S. 1824) zu entrichten ist und Unterbringungsgeld in anderen Fällen. Das von Studierenden zu entrichtende Verpflegungsgeld fließt unmittelbar dem Selbstbewirtschaftungsfonds zu.* *Weniger infolge der geringeren Zahl an Beamtinnen und Beamten, die in den Unterkünften gegen Entgelt untergebracht sind.*			
124 01 042	Mieten und Pachten	42 000 *[21 474]*	40 000 *[20 452]*	48 032 *[24 558]*
	Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß die Sportanlagen der Bereitschaftspolizei Dritten, insbesondere Gruppenbenutzern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen nicht entgegenstehen.			

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 700 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 1 200 DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 2 400 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 37 700 DM			
	Zusammen 42 000 DM			
131 01 042	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	1 015 000 *[518 961]*	1 192 000 *[609 460]*	1 070 585 *[547 382]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 042	Geschäftsbedarf	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	59 638 *[30 493]*
512 01 042	Bücher, Zeitschriften	44 000 *[22 497]*	44 000 *[22 497]*	42 476 *[21 718]*
513 01 042	Post- und Fernmeldegebühren	295 000 *[150 831]*	243 000 *[124 244]*	172 963 *[88 434]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 33 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 262 000 DM			
	Zusammen 295 000 DM			
	Mehr infolge Veranschlagung von Mitteln für den Mobilfunk. Im Vorjahr bei Kap. 03 20-513 01 veranschlagt.			
514 01 042	Haltung von Kraftfahrzeugen	2 000 000 *[1 022 584]*	1 656 000 *[846 699]*	1 905 552 *[974 293]*
	Erstattungen aus der Abgabe von Betriebsstoff an andere Verwaltungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*			

Erläuterungen:

1. Betriebsstoffe	*1 110 000 DM*
2. Sonstiger Aufwand	*890 000 DM*
Zusammen	*2 000 000 DM*

Mehr infolge vermehrter Unterstützungsleistungen sowie der gestiegenen Preise.

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a)bundeseigene Fahrzeuge			
Kraftrad	*45*	*45*	*35*
PKW	*178*	*178*	*135*
LKW	*75*	*75*	*78*
Gruppen-Kw	*25*	*25*	*32*
Halbgruppen-Kw	*113*	*113*	*90*
Gruppen-Geräte-Kw	*3*	*3*	*--*
Omnibus	*--*	*--*	*9*
Befehls-Kw	*18*	*18*	*11*
Beweissicherungs-Kw	*18*	*18*	*7*
Wasserwerfer-Kw	*9*	*9*	*9*
Gefangenen-Transport-Kw	*4*	*4*	*--*
Kranken-Kw	*15*	*15*	*9*
Küchen-Kw	*4*	*4*	*3*
Instandsetzungs-Kw	*4*	*4*	*4*
Fernmelde-Kw	*13*	*13*	*12*
Lautsprecher-Kw	*3*	*3*	*9*
Toilettenwagen	*4*	*4*	*--*
Tauchereinsatz-Kw	*3*	*3*	*--*
Lichtmast-Kw	*3*	*3*	*2*
Sanitätsgeräte-Kw	*--*	*--*	*3*
RTW	*1*	*1*	*1*
Sonderwagen	*6*	*6*	*8*
Zugmaschine	*3*	*3*	*3*
Anhänger 8 t	*4*	*4*	*4*
Anhänger Sperrgitter	*6*	*6*	*--*
Notstrom-Anhänger	*3*	*3*	*5*
Transport-Anh. f. Kräder	*7*	*7*	*--*
Geschirrspülanh.	*4*	*4*	*--*
Anhänger für Hartschalenboote	*6*	*6*	*7*
Lichtmastanh.	*3*	*3*	*--*
Anhänger Kü-Kw	*4*	*4*	*3*
b)landeseigene Fahrzeuge			
Kraftrad	*--*	*--*	*5*
Fahrschul-Kw	*4*	*4*	*4*
Funkstreifen-Kw	*20*	*20*	*11*
Pkw m. Sonderschutz	*3*	*3*	*3*
Omnibus	*1*	*1*	*--*
Wasserwerfer-Kw	*--*	*--*	*--*
Kfz.-Werkstatt-Kw	*2*	*2*	*2*
Kfz.-Transport-Anhänger	*--*	*--*	*2*
Zugmaschine	*--*	*--*	*--*
Material-Transport-Anhänger	*3*	*3*	*3*
Sperrgitter-Transport-Anhänger	*4*	*4*	*4*
Taucher-Basis-Kw	*--*	*--*	*1*
Zusammen	*621*	*621*	*514*
Zugang	*-*		
Abgang	*--*		

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	52 000 *[26 587]*	51 500 *[26 332]*	79 715 *[40 758]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*24 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*28 000 DM*
Zusammen	*52 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 30 000 DM

517 01	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3 940 000 *[2 014 490]*	3 950 000 *[2 019 603]*	3 819 973 *[1 953 121]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 41 (41)

	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)*
	Mark	*Mark*
	13 324 270	*4 551 200*
Summe	*13 324 270*	*4 551 200*
davon 12 v.H.	*1 598 900*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*227 700*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*940 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*770 000 DM*
3. Reinigung	*1 170 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*1 060 000 DM*
Zusammen	*3 940 000 DM*

518 01	042	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	7 383 *[3 775]*

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . -- DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . 20 000 DM

Zusammen 20 000 DM

518 02 042 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 46 000 / *[23 519]* | 45 000 / *[23 008]* | 45 612 / *[23 321]*

Erläuterungen:
1. Mieten für Vervielfältigungs- und andere Geräte . . . . . 46 000 DM
2. Mieten für Fahrzeuge . . . . . -- DM

Zusammen 46 000 DM

519 01 042 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 1 927 000 / *[985 259]* | 1 718 000 / *[878 399]* | 1 878 101 / *[960 258]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 1 826 600 DM
2. Sonstiges . . . . . 100 400 DM

Zusammen 1 927 000 DM
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

522 01 042 Lebensmittel, Zutaten . . . . . 35 000 / *[17 895]* | 25 000 / *[12 782]* | 20 193 / *[10 325]*

Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für die Beköstigung von Angehörigen und Gästen aus Anlaß der Vereidigung der bei der Bereitschaftspolizei eingestellten Nachwuchsbeamten sowie aus anderen Anlässen geleistet werden.

Erläuterungen:
Verpflegung bei Dienstreisen und sonstigen dienstlichen Anlässen.

522 31 042 Kleingeräte u.ä. . . . . 7 000 / *[3 579]* | 7 000 / *[3 579]* | 7 849 / *[4 013]*

Die Ausgaben bei Titel 522 31 und Titel 532 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:
Eß- und Trinkgeschirr, Bestecke u.ä. für den Küchenbetrieb.

524 01 042 Lehr- und Lernmittel . . . . . 40 000 / *[20 452]* | 39 500 / *[20 196]* | 47 005 / *[24 033]*

Erläuterungen:
1. Lehrbücher . . . . . 10 000 DM
2. Gerätschaften . . . . . 15 000 DM
3. Verbrauchsstoffe . . . . . 15 000 DM

Zusammen 40 000 DM

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	74 000 *[37 836]*	71 700 *[36 660]*	61 510 *[31 449]*

1. Erstattungen des Bundes im Rahmen der Aus- und Fortbildung von Bediensteten der Bereitschaftspolizei sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.
2. Die Ausgaben bei Kap. 03 25 - 525 61 und Kap. 03 20 - 525 61 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*23 700 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*43 300 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*500 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
5. Anderer Aus- und Fortbildungsaufwand	*6 500 DM*
Zusammen	*74 000 DM*

526 01 042	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	18 239 *[9 326]*

Erläuterungen:

1. Röntgenologische und andere fachärztliche Untersuchungen von Polizeibewerbern	*10 000 DM*
2. Sachverständigenentschädigungen, Gerichts- und ähnl. Kosten	*10 000 DM*
3. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen . .	*-- DM*
Zusammen	*20 000 DM*

527 01 042	Reisekosten	400 000 *[204 517]*	329 000 *[168 215]*	398 389 *[203 693]*

Erläuterungen:

1. Reisekosten	*220 000 DM*
2. Aufwandsvergütungen	*167 000 DM*
3. Reisekostenpauschbeträge von 30 DM monatlich für die Angestellten und Beamten des Hessischen Polizeiorchesters gemäß Erlaß vom 5. Nov. 1990 (StAnz. S. 2399) i.V. mit Erlaß vom 30. Sept. 1997 - III A 14 - 12 h - n.v. -	*13 000 DM*
Zusammen	*400 000 DM*

Mehr infolge vermehrter Unterstützungsleistungen.

532 01 042	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	89 000 *[45 505]*	89 000 *[45 505]*	86 084 *[44 014]*

Die Ausgaben bei Titel 532 01 und Titel 522 31 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*29 000 DM*
2. Bettzeug	*20 000 DM*
3. Reinigung der Unterkunftsspinnstoffe	*40 000 DM*
Zusammen	*89 000 DM*

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 01 042	Geräte für Fachaufgaben	33 000 *[16 873]*	33 000 *[16 873]*	27 179 *[13 896]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 20 000 DM.*			
537 02 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	3 670 *[1 877]*
	Erläuterungen: *Umzüge in den Unterkünften.*			
538 01 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	1 270 *[649]*
	Erläuterungen: *Vergütung für die Wiedergabe von Musikwerken durch das Hess. Polizeiorchester gem. Urheberrechtsgesetz vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1985 (BGBl. I S. 1137).*			
541 01 042	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 000 *[1 023]*
	Erläuterungen: *Buchpreise u.ä. für besondere Leistungen.*			
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	79 300 *[40 545]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
711 02 042	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 72 Sanitätswesen			
	Zu Titelgruppe 72 Aufwendungen im Rahmen der betriebsärztlichen Versorgung und der freien Heilfürsorge gem. § 191 Abs. 1 HBG in Verbindung mit Erlaß vom 23. März 1992 (StAnz. S. 863). Aus diesen Mitteln sind auch die Kosten der Heilbehandlung aus Anlaß eines Dienstunfalls heilfürsorgeberechtigter Beamter der Bereitschaftspolizei zu bestreiten.			
443 72 042	Heilfürsorgeleistungen	1 150 000 *[587 986]*	1 300 000 *[664 679]*	886 443 *[453 231]*
	Erläuterungen: *Entgelte für ärztl. und zahnärztl. Leistungen, Krankenhausbehandlung usw. bei Erkrankung Heilfürsorgeberechtigter der Bereitschaftspolizei sowie für Schutzimpfungen .*			

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 72 042	Verbrauchsmittel	347 500 *[177 674]*	347 500 *[177 674]*	388 563 *[198 669]*
	Erläuterungen: *Arzneimittel, Heil- und Hilfsmittel, Verbands- und andere Verbrauchsstoffe.*			
526 72 042	(Amts)ärztliche Untersuchungen	20 000 *[10 226]*	12 000 *[6 136]*	24 256 *[12 402]*
	Erläuterungen: *Ärztl. Untersuchungen, Gutachten u. ä. auch nicht heilfürsorgeberechtigter Bediensteter der Bereitschaftspolizei aus dienstlicher Veranlassung.*			
535 72 042	Medizinische Geräte	48 000 *[24 542]*	24 000 *[12 271]*	29 785 *[15 229]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 14 000 DM.*			
	Summe Titelgruppe 72	1 565 500 *[800 427]*	1 683 500 *[860 760]*	1 329 047 *[679 531]*
	Gesamtausgaben	10 674 500 *[5 457 785]*	10 191 500 *[5 210 831]*	10 013 849 *[5 119 999]*

Kapitel 03 25
Bereitschaftspolizei

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 25

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 015 000	1 192 000	1 070 585
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 015 000	1 192 000	1 070 585
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 150 000	1 300 000	886 443
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 524 500	8 812 200	9 127 406
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	79 300	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		10 674 500	10 191 500	10 013 849
Zuschuss/Überschuss		-9 659 500	-8 999 500	-8 943 263

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 28 **Hessische Polizeischule**

Zu Kapitel 03 28
Die Hessische Polizeischule ist Aus- und Fortbildungsdienststelle des Landes für Polizeivollzugsbeamte. Sie vermittelt den Beamten das zur Ausübung des Polizeivollzugsdienstes erforderliche Wissen und Können. In Kassel ist eine Fachoberschule als Teil der Polizeischule errichtet.
Die Ausbildung der Beamten für
- den gehobenen Polizeivollzugsdienst erfolgt an der Verwaltungsfachhochschule -Fachbereich Polizei-
- den höheren Polizeivollzugsdienst (zweites Studienjahr) erfolgt an der Polizei-Führungsakademie in Münster.

In diesem Kapitel sind - soweit nicht bei Kap. 03 24 oder bei Kap. 03 25 veranschlagt - die
- Einnahmen und Ausgaben für die Hess. Polizeischule selbst,
- anteiligen Ausgaben der Verwaltungsfachhochschule - Fachbereich Polizei - für die Mitbenutzung von Gebäuden und anderen Einrichtungen der Hess. Polizeischule,
- Ausgaben für die Bewirtschaftung und Unterhaltung eines Dienstgebäudes des Präsidiums für Technik, Logistik und Verwaltung,
- Ausgaben für die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer des Landes sowie für deren Reisekosten und Trennungsgelder etatisiert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	042	Verwaltungskosten	1 300 *[665]*	200 *[102]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gebühren insbesondere aufgrund des Allgemeinen Verwaltungskostenverzeichnisses zur Allgemeinen Verwaltungskostenordnung.

112 02	042	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Geldbußen und Kosten in Disziplinarverfahren.

113 05	042	Verkaufserlöse für Lernmittel	500 *[256]*	500 *[256]*	110 *[56]*

Erläuterungen:
Entgelte für die Überlassung von Lernmitteln an Lehrgangsteilnehmer und andere.

119 01	042	Einnahmen aus Nebentätigkeit	800 *[409]*	600 *[307]*	797 *[408]*

Erläuterungen:
Entgelte für die Mitbenutzung von Fachräumen und -geräten.

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 042	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	3 000 *[1 534]*	6 000 *[3 068]*	2 662 *[1 361]*

1. Die Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen dürfen von Lehrgangsteilnehmern der Hessischen Polizeischule und der Verwaltungsfachhochschule - Fachbereich Polizei - sowie von den in diesem Unterkunftsbereich Beschäftigten unentgeltlich genutzt werden (§ 52 Satz 1 LHO).
2. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
Entgelte für die Inanspruchnahme von Vervielfältigungsgeräten, die Entnahme von Wasser, Strom usw. durch Dritte.

119 41	042	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	19 354 *[9 896]*

Erläuterungen:
Beträge, die von der Ausgabe nicht abgesetzt werden dürfen.

119 51	042	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 978 *[1 011]*
119 61	042	Einnahmen für Unterkunft in Aus- und Fortbildungsstätten	17 000 *[8 692]*	15 000 *[7 669]*	18 102 *[9 255]*

Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Inanspruchnahme von Unterkunftsraum durch Angehörige der Polizei des Bundes oder der Länder auf die Erstattung verzichtet wird.

Erläuterungen:
Unterbringungsgeld und Nutzungsentgelt für Gästeübernachtungen.

124 01	042	Mieten und Pachten	24 600 *[12 578]*	24 000 *[12 271]*	18 012 *[9 209]*

Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß die Sportanlagen der Hessischen Polizeischule Dritten, insbesondere Gruppenbenutzern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen nicht entgegenstehen.

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*7 800 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*1 200 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*15 400 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*200 DM*
Zusammen	*24 600 DM*

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 63
Einnahmen aus dem Lehr- und Ausbildungsbetrieb

Zu Titelgruppe 63
Es sind zu entrichten
1. gem. Nr. 2.1 des Erlasses vom 10. Juni 1998 (StAnz. S. 1824) von ledigen Studierenden der Polizei des Landes nach § 27 Abs. 4 HPolLVO ein Unterbringungs- und Verpflegungsgeld in Höhe der jeweils festgelegten Sätze.
2. gem. Erlaß vom 17. Febr. 1998 - III A 14 - 8 e - (n.v.) für Lehrgangsteilnehmer
   - der Gemeinden und Kreise des Landes ein Schulgeld von 21 DM täglich,
   - aus anderen Bundesländern und dem Ausland ein Schulgeld von 165 DM täglich,
   - des Bundes ein Schulgeld von 145 DM täglich,
   zuzüglich der Kosten für Verpflegung; das zu entrichtende Verpflegungsgeld fließt unmittelbar dem Selbstbewirtschaftungsfonds zu.

119 63	042	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung	180 000 *[92 033]*	150 000 *[76 694]*	196 736 *[100 590]*
		Studierende nach Nr. 1.1 des Erlasses vom 10. Juni 1998 (StAnz. S. 1824) wird Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Satz 1 LHO).			
241 63	042	Schulgelderstattungen des Bundes	6 000 *[3 068]*	4 000 *[2 045]*	12 180 *[6 228]*
		Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Ausbildung von Beamten für die Laufbahn des höheren Polizeivollzugsdienstes auf die Erstattung verzichtet wird.			
242 63	042	Schulgelderstattungen der Länder	410 000 *[209 630]*	630 000 *[322 114]*	352 599 *[180 281]*
		Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Ausbildung von Beamten für die Laufbahn des höheren Polizeivollzugsdienstes auf die Erstattung verzichtet wird.			
243 63	042	Schulgelderstattungen der Gemeinden und Gemeindeverbände	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	16 324 *[8 346]*
286 63	042	Schulgelderstattungen aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 63	614 000 *[313 933]*	802 000 *[410 056]*	577 839 *[295 444]*
		Gesamteinnahmen	661 400 *[338 168]*	848 500 *[433 831]*	638 855 *[326 641]*

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	042	Geschäftsbedarf	19 000 *[9 715]*	19 000 *[9 715]*	17 683 *[9 041]*
512 01	042	Bücher, Zeitschriften	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	7 082 *[3 621]*
513 01	042	Post- und Fernmeldegebühren	107 000 *[54 708]*	113 000 *[57 776]*	95 922 *[49 044]*

Erläuterungen:

1. Porto . . . . . 37 000 DM
2. Fernmeldeausgaben . . . . . 70 000 DM

Zusammen 107 000 DM

An die Fernsprechzentrale der Hessischen Polizeischule sind angeschlossen:

Behörde / Dienststelle	*Entlastetes Kapitel*
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden - Fachbereich Polizei -	*03 04*

514 01	042	Haltung von Fahrzeugen	290 000 *[148 275]*	290 000 *[148 275]*	221 707 *[113 357]*

Erstattungen aus der Abgabe von Betriebsstoff an andere Verwaltungen sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Betriebsstoffe	*138 000 DM*
2. Sonstiger Aufwand	*152 000 DM*
Zusammen	*290 000 DM*

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Funkstreifen-Kw	*15*	*15*	*15*
Gruppen-Kw	*4*	*4*	*4*
Mannschaftstransport-Kw	*8*	*8*	*8*
Verkehrsradar-Kw	*5*	*5*	*5*
Werbe-Informations-Kw	*1*	*1*	*1*
Hundetransportwagen	*4*	*4*	*4*
PKW	*5*	*5*	*5*
LKW	*4*	*4*	*4*
Solo-Krad	*24*	*24*	*24*
Anhänger	*7*	*7*	*7*
Zusammen	*77*	*77*	*77*
Zugang	*-*		
Abgang	*--*		
Zugang	*0*		

515 01	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	18 910 *[9 668]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*5 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*15 000 DM*
Zusammen	*20 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 7 000 DM

517 01	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 400 000 *[1 227 101]*	2 358 000 *[1 205 626]*	2 225 648 *[1 137 956]*

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 21 (21)

	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)*
	Mark	*Mark*
	7 041 815	*100 000*
Summe	*7 041 815*	*100 000*
davon 12 v.H.	*845 100*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*5 000*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 1 (1)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*497 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*436 000 DM*
3. Reinigung	*757 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*710 000 DM*
Zusammen	*2 400 000 DM*

518 02 042 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 12 000 *[6 136]* | 12 000 *[6 136]* | 9 582 *[4 899]*

Erläuterungen:
Miete insbesondere für Vervielfältigungsgeräte.

519 01 042 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 869 500 *[444 568]* | 787 400 *[402 591]* | 864 783 *[442 157]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*859 500 DM*
2. Sonstiges	*10 000 DM*
Zusammen	*869 500 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

522 01 042 Lebensmittel, Zutaten . . . . . 380 000 *[194 291]* | 428 000 *[218 833]* | 308 853 *[157 914]*

Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für die Beköstigung von Besuchern der Hess. Polizeischule und für besondere Anlässe geleistet werden. Die Mittel können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen und nach Richtlinien des Ministeriums des Innern und für Sport verwaltet werden.

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer . . . . . 379 000 DM			
	2. Verpflegung bei Dienstreisen und sonstigen dienstlichen Anlässen . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 380 000 DM			
522 31 042	Kleingeräte u. ä.	15 000 *[7 669]*	12 000 *[6 136]*	14 746 *[7 539]*
	Die Ausgaben bei Titel 522 31 und Titel 532 01 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen:			
	Eß- und Trinkgeschirr, Bestecke u.ä. für den Küchenbetrieb.			
526 01 042	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	16 000 *[8 181]*	15 000 *[7 669]*	17 591 *[8 994]*
	Erläuterungen:			
	1. Röntgenologische und andere fachärztliche Untersuchungen von Polizeibewerbern . . . . . 15 000 DM			
	2. Sachverständigenentschädigungen, Gerichts u.ä. Kosten . . . . . -- DM			
	3. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen . . 1 000 DM			
	Zusammen 16 000 DM			
527 01 042	Reisekosten	13 000 *[6 647]*	11 000 *[5 624]*	12 928 *[6 610]*
	Erläuterungen:			
	1. Reisekosten . . . . . 12 500 DM			
	2. Aufwandsvergütungen bei polizeilichen Einsätzen und Übungen . . . . . 500 DM			
	Zusammen 13 000 DM			
532 01 042	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	80 000 *[40 903]*	73 500 *[37 580]*	75 710 *[38 710]*
	Die Ausgaben bei Titel 532 01 und Titel 522 31 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 30 000 DM			
	2. Bettzeug . . . . . 10 000 DM			
	3. Reinigung der Unterkunftsspinnstoffe . . . . . 40 000 DM			
	Zusammen 80 000 DM			
537 02 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	23 672 *[12 103]*
538 01 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Auswertung psychologischer Testergebnisse, die wegen der hierfür benötigten Einrichtungen von der Polizeischule selbst nicht vorgenommen werden können.			

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
541 01 042	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	226 *[115]*
	Erläuterungen: *Buchpreise u.ä. für besondere Leistungen.*			
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	-- *[--]*
711 02 042	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 63 Lehr- und Ausbildungsbetrieb Erstattungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen u. ä. sind auch nach Abschluß der Bücher von den Ausgaben abzusetzen.			
453 63 042	Trennungsgeld für Lehrgangsteilnehmer	42 000 *[21 474]*	36 000 *[18 407]*	42 618 *[21 790]*
	Erläuterungen: *Reisebeihilfen für Heimfahrten.*			
515 63 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	95 000 *[48 573]*	95 000 *[48 573]*	29 917 *[15 296]*
	Erläuterungen: *1. Ausstattungsgegenstände für Unterrichtsräume . . . . . 89 000 DM* *2. Wartungs- und Instandsetzungskosten . . . . . 6 000 DM* *Zusammen 95 000 DM*			
518 63 042	Mieten und Pachten	24 000 *[12 271]*	30 000 *[15 339]*	16 201 *[8 283]*
	Erläuterungen: *1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 2 600 DM* *2. Mieten für Fahrzeuge . . . . . -- DM* *3. Mieten für Geräte . . . . . 21 400 DM* *Zusammen 24 000 DM*			
524 63 042	Lehr- und Lernmittel	381 000 *[194 802]*	331 000 *[169 238]*	376 705 *[192 606]*

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher . . . . . 75 000 DM			
	2. Gerätschaften . . . . . 203 000 DM			
	3. Verbrauchsstoffe . . . . . 103 000 DM			
	Zusammen 381 000 DM			
525 63 042	Aus- und Fortbildung	518 000 *[264 849]*	518 000 *[264 849]*	493 279 *[252 210]*
	Erläuterungen:			
	1. Reisekosten . . . . . 183 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 190 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 1 000 DM			
	4. Anderer Aus- und Fortbildungsaufwand (z.B. Entgelt für die Benutzung von Einrichtungen Dritter) . . . . . 144 000 DM			
	Zusammen 518 000 DM			
535 63 042	Geräte für Fachaufgaben	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	10 101 *[5 165]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 3 000 DM.*			
812 63 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	120 000 *[61 355]*	80 000 *[40 903]*	38 823 *[19 850]*
	Erläuterungen: *Ausstattungsgegenstände u.a. für Unterrichtsräume. Mehr infolge notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.*			
	Summe Titelgruppe 63	1 198 000 *[612 528]*	1 108 000 *[566 511]*	1 007 645 *[515 201]*
	Titelgruppe 72 Sanitätswesen			
	Zu Titelgruppe 72 Aufwendungen im Rahmen der betriebsärztlichen Versorgung und ersten Hilfe.			
443 72 042	Heilfürsorgeleistungen	3 000 *[1 534]*	20 000 *[10 226]*	1 768 *[904]*
	Erläuterungen: *Entgelte für Leistungen bei vorbeugenden Schutzimpfungen usw.*			
522 72 042	Verbrauchsmittel	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	11 167 *[5 710]*
	Erläuterungen: *Arzneimittel, Heil- und Hilfsmittel, Verbands- und andere Verbrauchsstoffe.*			

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 72 042	(Amts)ärztliche Untersuchungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 558 *[796]*
	Erläuterungen: *Ärztl. Untersuchungen, Gutachten u. ä. auch für Bedienstete der Polizeischule aus dienstlicher Veranlassung.*			
535 72 042	Medizinische Geräte	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	2 541 *[1 299]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1 000 DM.*			
	Summe Titelgruppe 72	29 000 *[14 827]*	46 000 *[23 519]*	17 034 *[8 709]*
	Titelgruppe 81 Nachwuchswerbung Die Ausgaben bei ATG 81, Kap. 03 02-531 01 und Kap. 03 24-ATG 76 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Zu Titelgruppe 81 Aufwendungen im Rahmen der Nachwuchswerbung für die Vollzugspolizei.			
515 81 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	11 500 *[5 880]*	11 500 *[5 880]*	19 590 *[10 016]*
	Erläuterungen: *1. Ersatz und Ergänzung . . . . . 9 500 DM* *2. Instandsetzungs- und Wartungskosten . . . . . 2 000 DM* *Zusammen 11 500 DM*			
527 81 042	Reisekosten	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	5 591 *[2 859]*
	Erläuterungen: *Reisekosten im Rahmen der hauptamtlichen Werbung.*			
531 81 042	Veröffentlichungen	246 500 *[126 033]*	23 000 *[11 760]*	63 653 *[32 545]*
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, daß Informations- und Werbematerial unentgeltlich abgegeben werden kann. ***Erläuterungen:*** *Informations- und Werbeschriften, Anzeigen und andere Veröffentlichungen, Filme usw.* *Mehr infolge Neuauflage der Informationsschriften und Intensivierung der Werbemaßnahmen.*			
538 81 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 81 042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	15 090 *[7 715]*
	1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, daß Informations- und Werbematerial unentgeltlich abgegeben werden kann. 2. Aus diesen Mitteln dürfen nach Richtlinien, die das Ministerium des Innern und für Sport zu erlassen hat, auch Prämien für besonders erfolgreiche Werbung an Angehörige des öffentlichen Dienstes gewährt werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Ausstellungskosten . . . . . 15 000 DM			
	2. Anderer Sachaufwand . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 35 000 DM			
812 81 042	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 81	300 000 *[153 388]*	76 500 *[39 114]*	103 923 *[53 135]*
	Gesamtausgaben	5 760 000 *[2 945 041]*	5 610 900 *[2 868 808]*	5 043 642 *[2 578 773]*

Kapitel 03 28
Hessische Polizeischule

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 03 28

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	227 400	196 500	257 752
2	Übertragungseinnahmen	434 000	652 000	381 103
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		661 400	848 500	638 855
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	45 000	56 000	44 386
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 595 000	5 244 900	4 960 433
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	230 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	120 000	80 000	38 823
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		5 760 000	5 610 900	5 043 642
Zuschuss/Überschuss		-5 098 600	-4 762 400	-4 404 788

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

03 29 Hessisches Polizeiverwaltungsamt

Zu Kapitel 03 29
Das Hessische Polizeiverwaltungsamt mit seinen 6 Außenstellen wird mit Ablauf des 31.12.2000 aufgelöst. Die zentral weiterhin wahrzunehmenden Aufgaben sollen dem Präsidium für Technik Logistik und Verwaltung, die dezentral wahrzunehmenden Aufgaben den anderen Polizeidienststellen übertragen werden.
Die bisher hier nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei Kap. 03 20 mit veranschlagt.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

112 02	042	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 06	042	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	100 *[51]*	32 *[16]*
119 41	042	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	12 *[6]*
119 51	042	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	57 *[29]*
124 01	042	Mieten und Pachten	-- *[--]*	57 500 *[29 399]*	58 607 *[29 965]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	57 700 *[29 502]*	58 708 *[30 017]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

511 01	042	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	59 500 *[30 422]*	62 470 *[31 940]*
512 01	042	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	41 000 *[20 963]*	42 158 *[21 555]*

Kapitel 03 29
Hessisches Polizeiverwaltungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 042	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	154 500 *[78 995]*	97 272 *[49 734]*
514 01 042	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	84 000 *[42 949]*	72 821 *[37 233]*
515 01 042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	82 500 *[42 182]*	90 987 *[46 521]*
517 01 042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	429 500 *[219 600]*	392 371 *[200 616]*
518 01 042	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 042	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	58 000 *[29 655]*	49 455 *[25 286]*
519 01 042	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	109 500 *[55 986]*	227 633 *[116 387]*
522 51 042	Rohstoffe für Werkstätten	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	7 707 *[3 940]*
525 61 042	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	4 472 *[2 286]*
526 01 042	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	34 500 *[17 640]*	41 456 *[21 196]*
527 01 042	Reisekosten	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	17 114 *[8 750]*
533 63 042	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 161 *[594]*
537 02 042	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
546 01 042	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01 042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 02 042	Sicherheitsvorrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 03 29
Hessisches Polizeiverwaltungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	1 089 500 *[557 053]*	1 107 076 *[566 039]*

Abschluss Kapitel 03 29

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	57 700	58 708
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	57 700	58 708
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 089 500	1 107 076
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	1 089 500	1 107 076
Zuschuss/Überschuss		--	-1 031 800	-1 048 368

Abschluss für den Abschnitt Polizei

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
03 20	Schutz-, Kriminalpolizei	-	6.075.200	8.000	-	6.083.200
03 21	Polizeipräsidium Wiesbaden, Direktion II (Land)	-	-	-	-	-
03 22	Polizeipräsidium Westhessen	-	1.858.900	-	-	1.858.900
03 24	Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Poli-zei	-	2.220.200	752.000	-	2.972.200
03 25	Bereitschaftspolizei	-	1.015.000	-	-	1.015.000
03 28	Hessische Polizeischule	-	227.400	434.000	-	661.400
03 29	Hessisches Polizeiverwaltungsamt	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	11.396.700	1.194.000	-	12.590.700

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
18.907.200	100.228.350	200.000	846.000	890.000	-	121.071.550	-114.988.350
-	-	-	-	-	-	-	-
79.504.100	12.327.250	83.200	-	407.000	270.600	92.592.150	-90.733.250
1.203.764.900	48.366.600	2.911.700	300.000	38.941.000	-	1.294.284.200	-1.291.312.000
1.150.000	9.524.500	-	-	-	-	10.674.500	-9.659.500
45.000	5.595.000	-	-	120.000	-	5.760.000	-5.098.600
-	-	-	-	-	-	-	-
1.303.371.200	176.041.700	3.194.900	1.146.000	40.358.000	270.600	1.524.382.400	-1.511.791.700

Abschluss für den Einzelplan 03

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
03 01-03 02	Verwaltung	-	622.700	5.637.100	-	6.259.800
03 03-03 19	Allgemeine Landesverwaltung	-	94.157.400	4.157.500	36.578.500	134.893.400
03 20-03 29	Polizei	-	11.396.700	1.194.000	-	12.590.700
	Insgesamt:	-	106.176.800	10.988.600	36.578.500	153.743.900

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
43.949.800	8.940.400	7.839.300	-	219.500	4.083.300	65.032.300	-58.772.500
231.174.600	59.418.000	11.846.600	37.000	33.647.800	35.110.400	371.234.400	-236.341.000
1.303.371.200	176.041.700	3.194.900	1.146.000	40.358.000	270.600	1.524.382.400	-1.511.791.700
1.578.495.600	244.400.100	22.880.800	1.183.000	74.225.300	39.464.300	1.960.649.100	-1.806.905.200

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 03 05	**Sportförderung**					
893 01	Zuschüsse an Turn- und Sportvereine zum Bau von Turn- und Sportstätten sowie Zuschüsse zum Bau von Leistungszentren und Stützpunkten	1.000.000	500.000	250.000	250.000	--
893 04	Sonderprogramm für die Sanierung und den Bau vereinseigener Sportstätten	2.000.000	1.000.000	500.000	500.000	--
883 78	Zuschuß an Gemeinden und Gemeindeverbände	40.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
Kap. 03 19	**Brand- und Katastrophenschutz**					
811 01	Erwerb von Kraftfahrzeugen einschließlich fernmeldetechnischer Ausstattung	1.887.000	1.887.000	--	--	--
883 71	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.000.000	1.000.000	1.000.000	--	--
Kap. 03 20	**Schutz-, Kriminalpolizei**					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	850.000	850.000	--	--	--
Kap. 03 24	**Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei**					
811 02	Erwerb von Wasserfahrzeugen	750.000	750.000	--	--	--
812 13	Erwerb von Fernmeldeanlagen	1.000.000	1.000.000	--	--	--
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	11.000.000	11.000.000	--	--	--
812 73	Fernmelde-, Meß- und Prüfgeräte	1.000.000	1.000.000	--	--	--
813 73	Ausgaben zur Verbesserung der Funkversorgung	2.500.000	2.500.000	--	--	--
812 74	Waffen, techn. und kriminaltechn. Gerät	1.900.000	1.900.000	--	--	--
811 82	Erwerb von Luftfahrzeugen	11.600.000	1.180.000	1.180.000	1.180.000	8.060.000
711 86	Sicherheitsvorrichtungen	760.000	760.000	--	--	--
812 86	Fernmeldeanlagen, -gerät, Büro- und techn. Gerät sowie IT-Gerät	20.740.000	9.240.000	7.000.000	4.500.000	--
Insgesamt		98.987.000	44.567.000	19.930.000	16.430.000	18.060.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM. Das Amt des Direktors des Landespersonalamtes wird im Nebenamt wahrgenom-men.
B 6	(001)	4	(5)	Ministerialdirigent/in
B 6	(010)	1	(--)	Landespolizeipräsident/in
B 4	(019)	1	(--)	Landespolizeivizepräsident/in
B 3	(001)	4	(5)	Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 3	(003)	--	(1)	Direktor/in der Hessischen Schutzpolizei
B 3	(015)	--	(1)	Direktor/in der Hessischen Kriminalpolizei
B 3	(026)	1	(--)	Landeskriminaldirektor/in
B 3	(027)	1	(--)	Landespolizeidirektor/in
B 2	(009)	14		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	15		Ministerialrat/rätin
A 16	(005)	2		Leitender/de Polizeidirektor/in
A 15	(001)	17		Regierungsdirektor/in Eine Stelle darf mit einem Richter der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.
A 15	(004)	2		Branddirektor/in
A 15	(006)	1		Polizeidirektor/in
A 15	(005)	1		Kriminaldirektor/in
A 14	(001)	10		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(004)	2		Polizeioberrat/rätin
A 14	(005)	3		Kriminaloberrat/rätin
A 14	(006)	1		Chemieoberrat/rätin
A 13	(001)	6		Regierungsrat/rätin
A 13	(003)	4	(2)	Polizeirat/rätin
A 13	(004)	2		Kriminalrat/rätin
A 13	(Z01)	42		Oberamtsrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(Z08)	4		Erster/ste Polizeihauptkommissar/in
A 13	(Z07)	2		Erster/ste Kriminalhauptkommissar/in
A 12	(001)	20		Amtsrat/rätin
A 12	(006)	5		Polizeihauptkommissar/in
A 12	(008)	3		Brandamtsrat/rätin
A 11	(001)	4		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	3		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(005)	3		Kriminalhauptkommissar/in
A 11	(006)	5		Polizeihauptkommissar/in
A 10	(011)	1	(--)	Polizei-/Kriminaloberkommissar/in
Zusammen		185	(182)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 6	(010)	0,0												1,0				1,0
B 6	(001)	5,0													1,0			4,0
B 4	(019)	0,0												1,0				1,0
B 3	(027)	0,0												1,0				1,0
B 3	(026)	0,0												1,0				1,0
B 3	(015)	1,0													1,0			0,0
B 3	(003)	1,0													1,0			0,0
B 3	(001)	5,0													1,0			4,0
A 13	(003)	2,0												2,0				4,0
A 10	(011)	0,0												1,0				1,0
Versch.		168,0																168,0
Zusammen		182,0												7,0	4,0			185,0

Zu Spalte 10:
Umwandlung 1 B 6 Ministerialdirigent in 1 B 6 Landespolizeipräsident
Umwandlung 1 B 3 Leitender Ministerialrat in 1 B 4 (Landespolizeivizepräsident)
Umwandlung 1 B 3 (Direktor der Hessischen Schutzpolizei) in 1 B 3 (Landespolizeidirektor)
Umwandlung 1 B 3 (Direktor der Hessischen Kriminalpolizei) in 1 B 3 (Landeskriminaldirektor)
Umsetzung 2 A 13 (Polizeirat) und 1 A 10 (Polizeioberkommissar) von Kap. 03 24-422 01 in das Lagezentrum

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 12	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		7	(9)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(974)	1,0						1,0										0,0
A 13	(992)	2,0						1,0										1,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		9,0						2,0										7,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I	(001)	2	(1)	
I b	(001)	3	(1)	
III	(001)	2		
IV a	(001)	4		
IV b	(001)	8		
V b	(001)	9		
V b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
V c	(001)	26	(23)	davon 1 kw bei Ausscheiden der Stelleninhaberin
VI b	(001)	45		
VII	(001)	26	(31)	
VIII	(001)	8,50	(11)	
Zusammen		134,50	(135)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I	(001)	1,0												1,0				2,0
I b	(001)	1,0	1,0											1,0				3,0
V b	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	23,0												5,0	2,0			26,0
VII	(001)	31,0													5,0			26,0
VIII	(001)	11,0													2,5			8,5
Versch.		68,0																68,0
Zusammen		135,0	1,0			1,0								7,0	9,5			134,5

Zu Spalte 4:
Umsetzung einer Stelle der Verg. Gr. I b von Kap. 03 19-425 01

Zu Spalte 6:
Ausbringung einer Stelle der Verg. Gr. V b für eine Altersteilzeitkraft

Zu Spalte 10:
Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. V c nach Verg.Gr. I
Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. V c nach Verg.Gr. I b
Umwandlung von 5 Stellen der Verg.Gr. VII nach Verg.Gr. V c
Wegfall von 2,5 Stellen der Verg.Gr. VIII zur Kompensation der Umwandlungen

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
IV b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(992)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VIII	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsver hältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		12,50	(10)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(993)	1,0						1,0										0,0
V b	(992)	0,0			1,0													1,0
V b	(972)	0,5						0,5										0,0
V c	(972)	1,0			1,0													2,0
VI b	(992)	0,0			1,0													1,0
VII	(992)	2,0			1,0													3,0
Versch.		5,5																5,5
Zusammen		10,0			4,0			1,5										12,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	5		Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	14		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	2		Sonstige Dienste
Zusammen		21	(21)	

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(974)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		1,50	(1,50)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	1		Ministerialrat/rätin
A 16	(006)	1		Leitender/de Kriminaldirektor/in
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(005)	1		Kriminalhauptkommissar/in
A 12	(006)	1		Polizeihauptkommissar/in
Zusammen		7	(7)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VI b	(001)	0,50	
Zusammen		0,50	(0,50)

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
Azubi	(001)	100	(--)
Zusammen		100	(--)

425 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Azubi	(001)	0,0	100,0															100,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0	100,0															100,0

Zu Spalte 4:
Umsetzung von 100 Ausbildungsstellen für die Auftragsausbildung von IT-Fachkräften, von

Haushaltsstelle	Anzahl
03 11 - 425 01	6
04 72 - 425 01	3
05 04 - 425 01	10
06 04 - 425 01	10
07 22 - 425 01	4
07 22 - 426 73	10
07 23 - 425 01	8
07 32 - 425 01	6
08 25 - 425 01	1
08 26 - 425 01	5
08 33 - 425 01	1
08 43 - 425 01	2
08 51 - 425 01	4
09 07 - 425 01	15
09 60 - 425 01	10
15 05 - 426 01	5

422 72 S T E L L E N P L A N 2001

Die Planstellen dürfen auch mit Beamten einer anderen Laufbahngruppe, mit Angestellten einer vergleichbaren oder einer niedrigeren Vergütungsgruppe sowie mit Arbeitern besetzt werden.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
R 1	(001)	1		Richter/in am Amts- und Landgericht
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	3		Regierungsrat/rätin
A 13	(040)	23		Studienrat/rätin
A 13	(Z10)	4		Lehrer/in
A 12	(040)	6		Lehrer/in
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
				Leerstellen
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		41	(41)	

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Die Stellen dürfen auch mit Angestellten niedrigerer Vergütungsgruppen und mit Arbeitern besetzt werden.

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	1	
II a	(001)	2	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	12	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	23,50	
VIII	(001)	9	
Zusammen		51,50	(51,50)

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 5	(002)	1		Direktor/in des Landesamtes für Verfassungsschutz
B 2	(001)	1		Abteilungsdirektor/in
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	5		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	5		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	14		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	22		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	30		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	25	(20)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	2		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	5		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	16,50	(21,50)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
Zusammen		130,50	(130,50)	

Kapitel 03 03
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(001)	20,0										5,0						25,0
A 9	(Z01)	21,5											5,0					16,5
Versch.		89,0																89,0
Zusammen		130,5										5,0	5,0					130,5

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(992)	1,0						1,0										0,0
A 11	(970)	0,0			1,0													1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0			1,0			1,0										1,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	6	
V c	(001)	6	
VI b	(001)	21	
VII	(001)	14,50	
Zusammen		48,50	(48,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		4,50	(5,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(993)	0,0			0,5													0,5
VII	(992)	2,0						1,0										1,0
VII	(972)	1,5						0,5										1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		5,5			0,5			1,5										4,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Die Planstellen der Bes.Gr. C 3 dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 15, die der Bes.Gr. C 2 auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 14 besetzt werden.
Der Rektor erhält eine Zulage nach Bes.Gr. B 2, ein Fachbereichsleiter erhält eine Zulage nach Bes.Gr. A 16.
Eine Planstelle der Besoldungsgruppe C 3 kann mit einer Lehrkraft der Besoldungsgruppe A 16 besetzt werden, wenn sie zum Rektor bestellt ist (kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers).
Die bei Kap. 03 04 und im Epl. 03 - Abschnitt Polizei - für Polizeivollzugsbeamte veranschlagten Planstellen dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
C 3	(003)	28		Professor/in
C 2	(002)	27		Professor/in
B 2	(010)	1	(--)	Rektor/in
A 16	(003)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(036)	1		Kanzler/in der Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden
A 15	(001)	13	(15)	Regierungsdirektor/in
A 15	(005)	11		Kriminaldirektor/in
A 15	(006)	9		Polizeidirektor/in
A 14	(001)	7,50		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(004)	4		Polizeioberrat/rätin
A 14	(005)	--		Kriminaloberrat/rätin
A 14	(040)	2		Oberstudienrat/rätin
A 13	(Z07)	6		Erster/ste Kriminalhauptkommissar/in
A 13	(Z08)	8		Erster/ste Polizeihauptkommissar/in
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 12	(009)	1	(--)	Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 11	(006)	--	(1)	Polizeihauptkommissar/in
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 10	(006)	7		Polizeioberkommissar/in
A 9 AZ	(009)	--		Polizeihauptmeister/in
A 9	(Z09)	--		Polizeihauptmeister/in

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 8	(009)	1		Polizeiobermeister/in
Zusammen		136,50	(136,50)	

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(010)	0,0												1,0				1,0
A 16	(003)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	15,0													2,0			13,0
A 12	(009)	0,0												1,0				1,0
A 11	(006)	1,0													1,0			0,0
Versch.		120,5																120,5
Zusammen		136,5												3,0	3,0			136,5

Zu Spalte 10:
Zur haushaltsrechtlichen Absicherung der Zahlung einer Stellenzulage (vgl. Haushaltsvermerk) wird je eine Stelle der Bes.Gr. A 15 nach B 2 (Rektor) bzw. A 16 (Fachbereichsleiter) umgewandelt.
In Anpassung an die tatsächliche Stellenbesetzung werden je eine Stelle der Bes.Gr. A 12 von und eine der Bes.Gr. A 11 nach Kap. 03 24 - 422 01 umgesetzt.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Bes. Gr.	Rektor	Fachbereich Verwaltung	Fachbereich Polizei
C 3	--	11,0	17,0
C 2	--	13,0	14,0
A 15	1,0	12,0	23,0
A 14	--	1,5	12,0
A 13	--	--	14,0
A 12	1,0		--
A 11	1,0	3,0	2,0
A 10	1,0	--	8,0
A 9 AZ	--	--	--
A 9	--	--	--
A 8	--	--	2,0
Zusammen	4,0	40,5	92,0

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
C 3	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 2	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		2	(5)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(974)	0,0			1,0													1,0
C 2	(974)	1,0						1,0										0,0
A 14	(992)	2,0						2,0										0,0
A 14	(974)	1,0						1,0										0,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		5,0			1,0			4,0										2,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV a	(001)	1	
V c	(001)	5	
VI b	(001)	7	
VII	(001)	7,50	
Zusammen		20,50	(20,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	1	--	--
VII	--	3	--
Zusammen	1	3	--

Bes. Gr.	Rektor	Fachbereich Verwaltung	Fachbereich Polizei
IV a	--	--	1,0
V c	1,0	3,0	1,0
VI b	1,0	--	6,0
VII	3,0	2,0	2,5
Zusammen	5,0	5,0	10,5

Kapitel 03 04
Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VII	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		2	(2)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Zusammen		1	(1)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Abweichend von § 8 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz dürfen Planstellen und Stellen von Kap. 03 09, 03 10 und 03 11 nach Kap. 03 01 umgesetzt werden, soweit diese im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Landespolizeipräsidiums stehen.

Soll ein/e Inspektorenanwärter/anwärterin oder ein/e Sekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/Die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 8	(002)	1	(--)	Regierungspräsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.
B 4	(001)	1	(--)	Regierungsvizepräsident/in
B 2	(001)	7	(--)	Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	5	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	1	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	1	(--)	Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 16	(015)	1	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	32	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	5	(--)	Baudirektor/in
A 15	(013)	1	(--)	Gewerbedirektor/in
A 14	(001)	28	(--)	Regierungsoberrat/rätin Eine Planstelle darf mit Richter/Richterin oder Staatsanwalt/-anwältin der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.
A 14	(002)	6	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(003)	1	(--)	Brandoberrat/rätin
A 14	(009)	2	(--)	Gewerbeoberrat/rätin
A 13	(001)	23	(--)	Regierungsrat/rätin davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
A 13	(002)	3	(--)	Baurat/rätin
A 13	(019)	1	(--)	Bergrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(Z01)	16	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	46,50	(--)	Amtsrat/rätin davon 2 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
A 12	(008)	1	(--)	Brandamtsrat/rätin
A 11	(001)	88,50	(--)	Amtmann/Amtfrau davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
A 11	(002)	1	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(009)	1	(--)	Brandamtmann/Brandamtfrau
A 10	(001)	62	(--)	Oberinspektor/in davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
A 9	(001)	27	(--)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	2	(--)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	9	(--)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	13,50	(--)	Obersekretär/in
A 7	(002)	1	(--)	Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(001)	10	(--)	Sekretär/in
Zusammen		398,50	(--)	

Zu den ausgebrachten kw-Vermerken:
Die kw-Vermerke werden nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberin / des jeweiligen Stelleninhabers im Wiedergutmachungsdezernat wirksam.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 8	(002)	0,0												1,0				1,0
B 4	(001)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												7,0				7,0
A 16	(015)	0,0												1,0				1,0
A 16	(009)	0,0												1,0				1,0
A 16	(004)	0,0												1,0				1,0
A 16	(003)	0,0												5,0				5,0
A 15	(013)	0,0												1,0				1,0
A 15	(003)	0,0												5,0				5,0
A 15	(001)	0,0												33,0	1,0			32,0
A 14	(009)	0,0												2,0				2,0
A 14	(003)	0,0												1,0				1,0
A 14	(002)	0,0												6,0				6,0
A 14	(001)	0,0												28,0				28,0
A 13	(Z02)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	0,0												16,0				16,0
A 13	(019)	0,0												1,0				1,0
A 13	(002)	0,0												3,0				3,0
A 13	(001)	0,0												23,0				23,0
A 12	(008)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	0,0												46,5				46,5
A 11	(009)	0,0												1,0				1,0
A 11	(002)	0,0												1,0				1,0
A 11	(001)	0,0												88,5				88,5
A 10	(001)	0,0												64,0	2,0			62,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 9	(001)	0,0												27,0				27,0
A 8	(001)	0,0												9,0				9,0
A 7	(002)	0,0												1,0				1,0
A 7	(001)	0,0												13,5				13,5
A 6	(001)	0,0												10,0				10,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												401,5	3,0			398,5

Zu Spalte 10:
Zugang von 397,5 Planstellen durch Umsetzung von Kap. 03 12-422 01.
Weitere Veränderungen:
- 1 A 15 nach Kap. 03 13-422 01
+ 1 A 14 von Kap. 03 13-422 01
+ 1 A 12 von Kap. 03 13-422 01
- 2 A 10 nach Kap. 03 13-422 01
+ 1 A 9 von Kap. 03 13-422 01
+ 1 A 10 von Kap. 03 10-422 01

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(974)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	3,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	4,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	4	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(970)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 7	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 5	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		19,50	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(974)	0,0						1,0						1,0				0,0
A 13	(974)	0,0						1,0						1,0				0,0
A 13	(970)	0,0						1,0						1,0				0,0
A 12	(970)	0,0												1,0				1,0
A 11	(992)	0,0						2,0						2,5				0,5
A 11	(970)	0,0						1,0						4,5				3,5
A 10	(992)	0,0						10,0						14,0				4,0
A 10	(970)	0,0			1,0			2,5						6,0				4,5
A 9	(992)	0,0						4,0						4,0				0,0
A 9	(970)	0,0												3,0				3,0
A 8	(992)	0,0						1,0						1,0				0,0
A 8	(970)	0,0												1,0				1,0
A 7	(992)	0,0												1,0				1,0
A 7	(970)	0,0						1,0						2,0				1,0
A 5	(992)	0,0						1,0						1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0			25,5						44,0				19,5

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	19	(--)	Baureferendar/in
A 13	(W03)	2	(--)	Brandreferendar/in
A 9	(W01)	60	(--)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	12	(--)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		93	(--)	

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W03)	0,0												2,0				2,0
A 13	(W02)	0,0												19,0				19,0
A 9	(W01)	0,0												60,0				60,0
A 6	(W06)	0,0												12,0				12,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												93,0				93,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I a	(001)	1	(--)	
I b	(001)	8	(--)	
II a	(001)	3	(--)	
III	(001)	13,50	(--)	
IV a	(001)	9	(--)	
IV b	(001)	26	(--)	davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
V b	(001)	28,50	(--)	
V c	(001)	19,50	(--)	
VI b	(001)	24,50	(--)	davon 2 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
VII	(001)	155,50	(--)	davon 5 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
VIII	(001)	20	(--)	
Azubi	(001)	25	(--)	
Zusammen		333,50	(--)	

Zu den ausgebrachten kw-Vermerken:
Die kw-Vermerke werden nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberin / des jeweiligen Stelleninhabers im Wiedergutmachungsdezernat wirksam.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0												1,0				1,0
I b	(001)	0,0												8,0				8,0
II a	(001)	0,0		1,0										4,0				3,0
III	(001)	0,0												13,5				13,5
IV a	(001)	0,0												9,0				9,0
IV b	(001)	0,0												26,0				26,0
V b	(001)	0,0												28,5				28,5
V c	(001)	0,0												19,5				19,5
VI b	(001)	0,0												24,5				24,5
VII	(001)	0,0												155,5				155,5
VIII	(001)	0,0												20,0				20,0
Azubi	(001)	0,0												25,0				25,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		1,0										334,5				333,5

Zu Spalte 4:
Umsetzung einer Stelle für eine Preisprüferin zum Regierungspräsidium Gießen.

Zu Spalte 10:
Umsetzung von 334,5 Stellen von Kap. 03 12-425 01.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(972)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	13	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	6	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		24,50	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	0,0						0,5						2,0				1,5
IV b	(972)	0,0												1,0				1,0
V b	(992)	0,0						1,0						1,0				0,0
VI b	(992)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0						1,0						1,0				0,0
VII	(993)	0,0												2,0				2,0
VII	(992)	0,0			1,0			7,0						12,0				6,0
VII	(972)	0,0						4,0						17,0				13,0
VIII	(993)	0,0						0,5						0,5				0,0
VIII	(972)	0,0						0,5						0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0			14,5						38,0				24,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1	(--)	Hausmeister/in 1 Dienstwohnung
Arb.	(005)	9	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	1	(--)	Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	11	(--)	Reinigungsdienst
Zusammen		22	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	0,0												11,0				11,0
Arb.	(008)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(005)	0,0												9,0				9,0
Arb.	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												22,0				22,0

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	1	(--)
V a	(001)	1	(--)
V b	(001)	1	(--)
VI b	(001)	1	(--)
Zusammen		4	(--)

425 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	0,0												1,0				1,0
V a	(001)	0,0												1,0				1,0
V b	(001)	0,0												1,0				1,0
VI b	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												4,0				4,0

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	1	(--)	Kraftfahrer/in
Zusammen		1	(--)	

426 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(005)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(001)	1	(--)	Der Stelleninhaber erhält für seine Person Vergütung nach Verg.Gr. II a
IV a	(001)	6	(--)	
IV b	(001)	13,50	(--)	
V c	(001)	1	(--)	
VII	(001)	3,50	(--)	
Zusammen		25	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 03 09
Regierungspräsidium Darmstadt

425 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11	12	
III	(001)	0,0												1,0				1,0
IV a	(001)	0,0												6,0				6,0
IV b	(001)	0,0												13,5				13,5
V c	(001)	0,0												1,0				1,0
VII	(001)	0,0												3,5				3,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												25,0				25,0

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Abweichend von § 8 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz dürfen Planstellen und Stellen von Kap. 03 09, 03 10 und 03 11 nach Kap. 03 01 umgesetzt werden, soweit diese im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Landespolizeipräsidiums stehen.

Soll ein/e Inspektorenanwärter/anwärterin oder ein/e Sekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/Die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 7	(001)	1	(--)	Regierungspräsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.
B 3	(004)	1	(--)	Regierungsvizepräsident/in
B 2	(001)	4	(--)	Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	3	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	10	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	2	(--)	Baudirektor/in
A 15	(016)	1	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(001)	14	(--)	Regierungsoberrat/rätin Eine Planstelle darf mit Richter/Richterin oder Staatsanwalt/-anwältin der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.
A 14	(002)	1	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(009)	1	(--)	Gewerbeoberrat/rätin
A 13	(001)	5	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(005)	1	(--)	Brandrat/rätin
A 13	(017)	1	(--)	Gartenbaurat/rätin
A 13	(Z01)	8	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	14	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	29	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	20	(--)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	10	(--)	Inspektor/in
A 8	(001)	2	(--)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	4	(--)	Obersekretär/in
A 6	(001)	3	(--)	Sekretär/in
Zusammen		139	(--)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 7	(001)	0,0												1,0				1,0
B 3	(004)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												4,0				4,0
A 16	(003)	0,0												3,0				3,0
A 15	(016)	0,0												1,0				1,0
A 15	(003)	0,0												2,0				2,0
A 15	(001)	0,0												10,0				10,0
A 14	(009)	0,0												1,0				1,0
A 14	(002)	0,0												1,0				1,0
A 14	(001)	0,0												14,0				14,0
A 13	(Z02)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	0,0												8,0				8,0
A 13	(017)	0,0												1,0				1,0
A 13	(005)	0,0												1,0				1,0
A 13	(001)	0,0												5,0				5,0
A 12	(002)	0,0												3,0				3,0
A 12	(001)	0,0												14,0				14,0
A 11	(001)	0,0												29,0				29,0
A 10	(001)	0,0												20,0				20,0
A 9	(001)	0,0														10,0		10,0
A 8	(001)	0,0												2,0				2,0
A 7	(001)	0,0												4,0				4,0
A 6	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												129,0		10,0		139,0

Zu Spalte 10:
Zugang von 130 Planstellen durch Umsetzung von Kap. 03 12-422 01.
Abgang 1 Planstelle (A 10) durch Umsetzung nach Kap. 03 09-422 01.

Zu Spalte 11:
Umwandlung von 10 aufgrund des Haushaltsvermerks vorläufig umgewandelten Anwärterstellen (Kap. 03 10 - 422 61) in Planstellen (A9 Inspektor/in).

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	2,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(992)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		9	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	0,0						1,0						1,0				0,0
A 11	(992)	0,0						2,0						3,0				1,0
A 11	(970)	0,0			1,0									1,0				2,0
A 10	(992)	0,0			1,0			1,0						3,0				3,0
A 10	(970)	0,0			1,0			1,0						2,5				2,5
A 9	(992)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			3,0			5,0						11,0				9,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(W01)	20	(--)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	3	(--)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		23	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(W01)	0,0								10,0				40,0		10,0		20,0
A 6	(W06)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0								10,0				43,0		10,0		23,0

Zu Spalten 8 und 11:
Wegfall von 10 Anwärterstellen zur Kompensation der dauerhaften Umwandlung der in Spalte 11 genannten Anwärterstellen in Planstellen (A9 Inspektor/in), Kap. 03 10 - 422 01.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)			
I b	(001)	4	(	--	)	
II a	(001)	1	(	--	)	
III	(001)	5	(	--	)	
IV a	(001)	2	(	--	)	
IV b	(001)	5	(	--	)	
V b	(001)	6,50	(	--	)	
V c	(001)	5,50	(	--	)	
VI b	(001)	9	(	--	)	
VII	(001)	48,50	(	--	)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	4,50	(	--	)	
Azubi	(001)	14	(	--	)	
Zusammen		105	(	--	)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0												4,0				4,0
II a	(001)	0,0	1,0															1,0
III	(001)	0,0												5,0				5,0
IV a	(001)	0,0												2,0				2,0
IV b	(001)	0,0	1,0											4,0				5,0
V b	(001)	0,0												6,5				6,5
V c	(001)	0,0												5,5				5,5
VI b	(001)	0,0												9,0				9,0
VII	(001)	0,0												48,5				48,5
VIII	(001)	0,0												4,5				4,5
Azubi	(001)	0,0												14,0				14,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0	2,0											103,0				105,0

Zu Spalte 4:
Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. II a vom Regierungspräsidium Darmstadt für eine Preisprüferin.
Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. IV b vom Regierungspräsidium Kassel zur Einstellung einer betriebswirtschaftlichen Fachkraft.

Zu Spalte 10:
Zugang von 103 Stellen von Kap. 03 12-425 01.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IX b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	0,0												1,0				1,0
VII	(972)	0,0			1,0			0,5						2,5				3,0
IX b	(972)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0			0,5						4,5				5,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	4	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	3	(--)	Handwerker/in
Arb.	(021)	1	(--)	Sonstige Dienste
Zusammen		8	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(006)	0,0												3,0				3,0
Arb.	(005)	0,0												4,0				4,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												8,0				8,0

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(--)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	1	(--)
IV a	(001)	2	(--)
IV b	(001)	9	(--)
V c	(001)	1	(--)
VII	(001)	2	(--)
Zusammen		15	(--)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	0,0												1,0				1,0
IV a	(001)	0,0												2,0				2,0
IV b	(001)	0,0												9,0				9,0
V c	(001)	0,0												1,0				1,0
VII	(001)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												15,0				15,0

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Die bei Kap. 03 11 - 422 01 und 03 14 - 422 01 veranschlagten Planstellen der Bes.Gr. A 5 bis A 13 g.D. dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Abweichend von § 8 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz dürfen Planstellen und Stellen von Kap. 03 09, 03 10 und 03 11 nach Kap. 03 01 umgesetzt werden, soweit diese im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Landespolizeipräsidiums stehen.

Soll ein/e Inspektorenanwärter/anwärterin oder ein/e Sekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/Die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 7	(001)	1	(--)	Regierungspräsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.
B 3	(004)	1	(--)	Regierungsvizepräsident/in
B 2	(001)	3	(--)	Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	2	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(015)	1	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	12,50	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	3	(--)	Baudirektor/in
A 15	(013)	1	(--)	Gewerbedirektor/in
A 14	(001)	11	(--)	Regierungsoberrat/rätin Eine Planstelle darf mit Richter/Richterin oder Staatsanwalt/-anwältin der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.
A 14	(002)	2	(--)	Bauoberrat/rätin
A 13	(Z01)	9	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	24,50	(--)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	53,50	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	41	(--)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	13,50	(--)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	1,50	(--)	Amtsinspektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 8	(001)	4,50	(--)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2	(--)	Obersekretär/in
A 6	(001)	1	(--)	Sekretär/in
A 6	(011)	1	(--)	Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	6	(--)	Oberamtsmeister/in
Zusammen		196	(--)	

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 7	(001)	0,0												1,0				1,0
B 3	(004)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												3,0				3,0
A 16	(015)	0,0												1,0				1,0
A 16	(003)	0,0												2,0				2,0
A 15	(013)	0,0												1,0				1,0
A 15	(003)	0,0												3,0				3,0
A 15	(001)	0,0												12,5				12,5
A 14	(002)	0,0												2,0				2,0
A 14	(001)	0,0												11,0				11,0
A 13	(Z02)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	0,0												9,0				9,0
A 12	(001)	0,0												24,5				24,5
A 11	(001)	0,0												53,5				53,5
A 10	(001)	0,0												41,0				41,0
A 9	(Z01)	0,0												1,5				1,5
A 9	(001)	0,0												13,5				13,5
A 8	(001)	0,0												4,5				4,5
A 7	(001)	0,0												2,0				2,0
A 6	(011)	0,0												1,0				1,0
A 6	(001)	0,0												1,0				1,0
A 5	(Z01)	0,0												6,0				6,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												196,0				196,0

Zu Spalte 10:
Zugang von 196 Planstellen von Kap. 03 12-422 01.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5,50	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(974)	0,0												1,0				1,0
A 11	(981)	0,0												1,0				1,0
A 10	(970)	0,0			0,5			1,0						2,0				1,5
A 9	(970)	0,0												1,0				1,0
A 8	(970)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			0,5			1,0						6,0				5,5

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(W01)	35	(--)	Inspektoranwärter/in
Zusammen		35	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(W01)	0,0								8,0				43,0				35,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0								8,0				43,0				35,0

Zu Spalte 8:
Wegfall von 8 Anwärterstellen zur Kompensation von Stellenumwandlungen bei Kap. 03 10-422 01 (Insp.-Anwärter in Planstellen A 9 Inspektor/in).

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	3,50	(--)	
II a	(001)	7	(--)	
III	(001)	3	(--)	
IV a	(001)	7	(--)	
IV b	(001)	8	(--)	
IV b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
V b	(001)	16	(--)	
V c	(001)	11	(--)	
VI b	(001)	16	(--)	
VII	(001)	34,50	(--)	1 Dienstwohnung für Heizer
VIII	(001)	4	(--)	
Azubi	(001)	17	(--)	
Zusammen		128	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 03 11
Regierungspräsidium Kassel

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0												3,5				3,5
II a	(001)	0,0												7,0				7,0
III	(001)	0,0												3,0				3,0
IV a	(001)	0,0												7,0				7,0
IV b	(T01)	0,0				1,0												1,0
IV b	(001)	0,0		1,0										9,0				8,0
V b	(001)	0,0												17,0	1,0			16,0
V c	(001)	0,0												11,0				11,0
VI b	(001)	0,0												16,0				16,0
VII	(001)	0,0												35,5	1,0			34,5
VIII	(001)	0,0												4,0				4,0
Azubi	(001)	0,0		6,0										23,0				17,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		7,0		1,0								136,0	2,0			128,0

Zu Spalte 4:
Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. IV b zum Regierungspräsidium Gießen.
Umsetzung von 6 Ausbildungsstellen nach Kap. 03 01 - 425 71 für die Auftragsausbildung von IT-Fachkräften.

Zu Spalte 6:
Ausbringung einer Altersteilzeitstelle.

Zu Spalte 10:
Umsetzung von 134 Stellen von Kap. 03 12-425 01.
Umwandlung je einer Stelle der Verg.Gr. V b und VII nach Verg.Gr. V c.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		6,50	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(993)	0,0						1,0						1,0				0,0
V c	(972)	0,0			1,0													1,0
VI b	(972)	0,0			1,5			2,0						2,0				1,5
VII	(993)	0,0												1,0				1,0
VII	(972)	0,0			1,0			1,0						3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			3,5			4,0						7,0				6,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	6	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	2	(--)	Handwerker/in
Arb.	(008)	4	(--)	Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	9	(--)	Reinigungsdienst
Zusammen		21	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	0,0												9,0				9,0
Arb.	(008)	0,0												4,0				4,0
Arb.	(006)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(005)	0,0												6,0				6,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												21,0				21,0

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
III	(001)	1	(--)
IV a	(001)	1	(--)
IV b	(001)	7	(--)
V c	(001)	1	(--)
VII	(001)	2	(--)
Zusammen		12	(--)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	0,0												1,0				1,0
IV a	(001)	0,0												1,0				1,0
IV b	(001)	0,0												7,0				7,0
V c	(001)	0,0												1,0				1,0
VII	(001)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												12,0				12,0

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
			Feste Gehälter				
B 8	(002)	--	(1)	Regierungspräsident/in	0	0	0
B 7	(001)	--	(2)	Regierungspräsident/in	0	0	0
B 4	(001)	--	(1)	Regierungsvizepräsident/in	0	0	0
B 3	(004)	--	(2)	Regierungsvizepräsident/in	0	0	0
B 2	(001)	--	(14)	Abteilungsdirektor/in	0	0	0
			Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	--	(10)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	0	0	0
A 16	(004)	--	(1)	Leitender/de Baudirektor/in	0	0	0
A 16	(009)	--	(1)	Leitender/de Gewerbedirektor/in	0	0	0
A 16	(015)	--	(2)	Leitender/de Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(001)	--	(55,50)	Regierungsdirektor/in	0	0	0
A 15	(003)	--	(10)	Baudirektor/in	0	0	0
A 15	(013)	--	(2)	Gewerbedirektor/in	0	0	0
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in	0	0	0
A 14	(001)	--	(52)	Regierungsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(002)	--	(9)	Bauoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(003)	--	(1)	Brandoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(009)	--	(3)	Gewerbeoberrat/rätin	0	0	0
A 13	(001)	--	(28)	Regierungsrat/rätin	0	0	0
A 13	(002)	--	(3)	Baurat/rätin	0	0	0
A 13	(005)	--	(1)	Brandrat/rätin	0	0	0
A 13	(017)	--	(1)	Gartenbaurat/rätin	0	0	0
A 13	(019)	--	(1)	Bergrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z01)	--	(33)	Oberamtsrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z02)	--	(3)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	0	0	0

Kapitel 03 12
Regierungspräsidien

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. für DA	GI	KS
A 12	(001)	--	(84)	Amtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(002)	--	(3)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(008)	--	(1)	Brandamtsrat/rätin	0	0	0
A 11	(001)	--	(171)	Amtmann/Amtfrau	0	0	0
A 11	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	0	0	0
A 11	(009)	--	(1)	Brandamtmann/Brandamtfrau	0	0	0
A 10	(001)	--	(125)	Oberinspektor/in	0	0	0
A 9	(001)	--	(39,50)	Inspektor/in	0	0	0
A 9	(Z01)	--	(3,50)	Amtsinspektor/in	0	0	0
A 8	(001)	--	(15,50)	Hauptsekretär/in	0	0	0
A 7	(001)	--	(19,50)	Obersekretär/in	0	0	0
A 7	(002)	--	(1)	Technischer/sche Obersekretär/in	0	0	0
A 6	(001)	--	(14)	Sekretär/in	0	0	0
A 6	(011)	--	(1)	Oberamtsmeister/in	0	0	0
A 5	(Z01)	--	(6)	Oberamtsmeister/in	0	0	0
Zusammen		--	(723,50)		--	--	--

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 8	(002)	1,0												1,0				0,0
B 7	(001)	2,0												2,0				0,0
B 4	(001)	1,0												1,0				0,0
B 3	(004)	2,0												2,0				0,0
B 2	(001)	14,0												14,0				0,0
A 16	(015)	2,0												2,0				0,0
A 16	(009)	1,0												1,0				0,0
A 16	(004)	1,0												1,0				0,0
A 16	(003)	10,0												10,0				0,0
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 15	(013)	2,0												2,0				0,0
A 15	(003)	10,0												10,0				0,0
A 15	(001)	55,5												55,5				0,0
A 14	(009)	3,0												3,0				0,0
A 14	(003)	1,0												1,0				0,0
A 14	(002)	9,0												9,0				0,0
A 14	(001)	52,0												52,0				0,0
A 13	(Z02)	3,0												3,0				0,0
A 13	(Z01)	33,0												33,0				0,0
A 13	(019)	1,0												1,0				0,0
A 13	(017)	1,0												1,0				0,0
A 13	(005)	1,0												1,0				0,0
A 13	(002)	3,0												3,0				0,0
A 13	(001)	28,0												28,0				0,0
A 12	(008)	1,0												1,0				0,0
A 12	(002)	3,0												3,0				0,0
A 12	(001)	84,0												84,0				0,0
A 11	(009)	1,0												1,0				0,0
A 11	(002)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	171,0												171,0				0,0
A 10	(001)	125,0												125,0				0,0
A 9	(Z01)	3,5												3,5				0,0
A 9	(001)	39,5												39,5				0,0
A 8	(001)	15,5												15,5				0,0
A 7	(002)	1,0												1,0				0,0
A 7	(001)	19,5												19,5				0,0
A 6	(011)	1,0												1,0				0,0
A 6	(001)	14,0												14,0				0,0
A 5	(Z01)	6,0												6,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		723,5												723,5				0,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
				Feste Gehälter			
B 2	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
				Aufsteigende Gehälter			
A 15	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 13	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 12	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 11	(970)	--	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 11	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 11	(992)	--	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
A 10	(970)	--	(10,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 10	(992)	--	(17)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
A 9	(970)	--	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 9	(992)	--	(4,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
A 8	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 8	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. für DA	GI	KS
A 7	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 7	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
A 5	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
Zusammen		--	(61)		--	--	--

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(974)	1,0												1,0				0,0
A 15	(974)	1,0												1,0				0,0
A 14	(970)	1,0												1,0				0,0
A 13	(974)	1,0												1,0				0,0
A 13	(970)	1,0												1,0				0,0
A 12	(970)	1,0												1,0				0,0
A 11	(992)	5,5												5,5				0,0
A 11	(981)	1,0												1,0				0,0
A 11	(970)	5,5												5,5				0,0
A 10	(992)	17,0												17,0				0,0
A 10	(970)	10,5												10,5				0,0
A 9	(992)	4,5												4,5				0,0
A 9	(970)	4,0												4,0				0,0
A 8	(992)	1,0												1,0				0,0
A 8	(970)	2,0												2,0				0,0
A 7	(992)	1,0												1,0				0,0
A 7	(970)	2,0												2,0				0,0
A 5	(992)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		61,0												61,0				0,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
A 13	(W02)	--	(19)	Baureferendar/in	0	0	0
A 13	(W03)	--	(2)	Brandreferendar/in	0	0	0
A 9	(W01)	--	(143)	Inspektoranwärter/in	0	0	0
A 6	(W06)	--	(15)	Sekretäranwärter/in	0	0	0
Zusammen		--	(179)		--	--	--

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(W01)	143,0												143,0				0,0
A 13	(W03)	2,0												2,0				0,0
A 13	(W02)	19,0												19,0				0,0
A 6	(W06)	15,0												15,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		179,0												179,0				0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	veranschl. für DA	GI	KS
I a	(001)	--	(1)	0	0	0
I b	(001)	--	(15,50)	0	0	0
II a	(001)	--	(11)	0	0	0
III	(001)	--	(21,50)	0	0	0
IV a	(001)	--	(18)	0	0	0
IV b	(001)	--	(39)	0	0	0
V b	(001)	--	(52)	0	0	0
V c	(001)	--	(34)	0	0	0
VI b	(001)	--	(49,50)	0	0	0
VII	(001)	--	(239,50)	0	0	0
VIII	(001)	--	(28,50)	0	0	0
Azubi	(001)	--	(62)	0	0	0
Zusammen		--	(571,50)	--	--	--

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	1,0												1,0				0,0
I b	(001)	15,5												15,5				0,0
II a	(001)	11,0												11,0				0,0
III	(001)	21,5												21,5				0,0
IV a	(001)	18,0												18,0				0,0
IV b	(001)	39,0												39,0				0,0
V b	(001)	52,0												52,0				0,0
V c	(001)	34,0												34,0				0,0
VI b	(001)	49,5												49,5				0,0
VII	(001)	239,5												239,5				0,0
VIII	(001)	28,5												28,5				0,0
Azubi	(001)	62,0												62,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		571,5												571,5				0,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. für DA	GI	KS
IV a	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
V b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
V b	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
V b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	0	0	0
VI b	(972)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
VI b	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
VII	(972)	--	(22,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
VII	(992)	--	(12)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0	0	0
VII	(993)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	0	0	0
VIII	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
VIII	(993)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	0	0	0
IX b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
Zusammen		--	(49,50)		--	--	--

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	2,0												2,0				0,0
IV b	(972)	1,0												1,0				0,0
V b	(993)	1,0												1,0				0,0
V b	(992)	1,0												1,0				0,0
V b	(972)	1,0												1,0				0,0
VI b	(992)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	3,0												3,0				0,0
VII	(993)	3,0												3,0				0,0
VII	(992)	12,0												12,0				0,0
VII	(972)	22,5												22,5				0,0
VIII	(993)	0,5												0,5				0,0
VIII	(972)	0,5												0,5				0,0
IX b	(972)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		49,5												49,5				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. für DA	GI	KS
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in	0	0	0
Arb.	(005)	--	(19)	Kraftfahrer/in	0	0	0
Arb.	(006)	--	(5)	Handwerker/in	0	0	0
Arb.	(008)	--	(5)	Hausarbeiter/in	0	0	0
Arb.	(020)	--	(20)	Reinigungsdienst	0	0	0
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste	0	0	0
Zusammen		--	(51)		--	--	--

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(020)	20,0												20,0				0,0
Arb.	(008)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(006)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(005)	19,0												19,0				0,0
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		51,0												51,0				0,0

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(1)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	--	(1)
V a	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(4)

425 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	1,0												1,0				0,0
V a	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(1)	

426 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	veranschl. für DA	GI	KS
III	(001)	--	(3)	0	0	0
IV a	(001)	--	(9)	0	0	0
IV b	(001)	--	(29,50)	0	0	0
V c	(001)	--	(3)	0	0	0
VII	(001)	--	(7,50)	0	0	0
Zusammen		--	(52)	--	--	--

425 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	3,0												3,0				0,0
IV a	(001)	9,0												9,0				0,0
IV b	(001)	29,5												29,5				0,0
V c	(001)	3,0												3,0				0,0
VII	(001)	7,5												7,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		52,0												52,0				0,0

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	GI	für KS
			Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	3		Leitender/de Regierungsdirektor/in	1	1	1
A 15	(001)	18	(17)	Regierungsdirektor/in	8	5	5
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z01)	35		Oberamtsrat/rätin	19	8	8
A 13	(Z02)	2		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1	1	0
A 12	(001)	100	(101)	Amtsrat/rätin	45	26	29
A 12	(002)	9		Technischer/sche Amtsrat/rätin	1	4	4
A 11	(001)	180		Amtmann/Amtfrau	98	38	44
A 11	(002)	4		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	1	0	3
A 10	(001)	156	(154)	Oberinspektor/in davon 24 kw frühestens zum 31.12.2002 (DA 13 kw) (GI 8 kw) (KS 3 kw)	73	42	41
A 10	(002)	11,50		Technischer/sche Oberinspektor/in	4	4,50	3
A 9	(001)	96	(97)	Inspektor/in	56	15	25
A 9 AZ	(001)	5		Amtsinspektor/in	2	1	2
A 9	(Z01)	6		Amtsinspektor/in	2	2	2
A 8	(001)	51		Hauptsekretär/in davon 4 ku nach Bes.Gr. A 7, jede zweite freiwerdende Planstelle.	22	14	15
A 7	(001)	61		Obersekretär/in davon 2 kw frühestens zum 31.12.2002 (DA 1 kw) (GI 1 kw)	30	12	19
A 6	(001)	30		Sekretär/in	14	5	11
A 5	(001)	--		Assistent/in	0	0	0
A 5	(Z01)	1		Oberamtsmeister/in	1	--	--
Zusammen		768,50	(768,50)		378	178,50	212

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	17,0												1,0				18,0
A 14	(001)	1,0													1,0			0,0
A 12	(001)	101,0													1,0			100,0
A 10	(001)	154,0												2,0				156,0
A 9	(001)	97,0													1,0			96,0
Versch.		398,5																398,5
Zusammen		768,5												3,0	3,0			768,5

Zu Spalte 10:
Umsetzungen: 1 A 15 und 2 A 10 von Kap. 03 09 im Tausch gegen 1 A 14, 1 A 12 und 1 A 9 (Inspektor).

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. für DA	GI	KS
				Aufsteigende Gehälter			
A 11	(970)	2	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2	0	0
A 11	(992)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	2	0	0
A 10	(970)	1,50	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	1	0
A 10	(992)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	1	0	0
A 9	(970)	4,50	(6,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	4,50	0	0
A 9	(992)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	2	1	0
A 8	(970)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	2	1
A 7	(970)	3	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	2
A 7	(992)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	0,50	0	0
A 6	(970)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	1	1
A 6	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist	1	0	0
A 5	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
Zusammen		24,50	(30,50)		15,50	5	4

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(992)	1,0			1,0													2,0
A 11	(970)	3,5						1,5										2,0
A 10	(992)	1,5						0,5										1,0
A 10	(970)	2,5						1,0										1,5
A 9	(992)	4,0						1,0										3,0
A 9	(970)	6,5						2,0										4,5
A 8	(970)	2,0			1,0													3,0
A 7	(970)	5,0						2,0										3,0
A 6	(970)	1,0			1,0											1,0		3,0
A 5	(970)	2,0						1,0									1,0	0,0
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		30,5			3,0			9,0								1,0	1,0	24,5

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
II a	(001)	8			4	3	1
III	(001)	10,50			6,50	2	2
III	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	1	0	0
IV a	(001)	11			9	1	1
IV b	(001)	7			1	1	5
V c	(001)	--			0	0	0
VI b	(001)	2			1	0	1
Zusammen		39,50	(38,50)		22,50	7	10

Kapitel 03 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(T01)	0,0				1,0												1,0
Versch.		38,5																38,5
Zusammen		38,5				1,0												39,5

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Die bei Kap. 03 11 - 422 01 und 03 14 - 422 01 veranschlagten Planstellen der Bes.Gr. A 5 bis A 13 g.D. dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	7		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	32		Oberinspektor/in
A 10	(006)	3		Polizeioberkommissar/in
A 9	(001)	13		Inspektor/in
A 9	(009)	2	(--)	Polizei-/Kriminalkommissar/in
A 9	(Z09)	1	(3)	Polizeihauptmeister/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 8	(009)	1		Polizeiobermeister/in
A 7	(001)	5		Obersekretär/in
A 6	(001)	3		Sekretär/in
A 5	(Z01)	1		Oberamtsmeister/in
Zusammen		74	(74)	

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z09)	3,0													2,0			1,0
A 9	(009)	0,0												2,0				2,0
Versch.		71,0																71,0
Zusammen		74,0												2,0	2,0			74,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 7	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 7	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0						1,0										0,0

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
III	(001)	2		
V b	(001)	5		
V b	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
V c	(001)	8		
VI b	(001)	7,50		
VII	(001)	80		
VIII	(001)	3		
Zusammen		107,50	(105,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	3,0	--	--
VII	72,5	--	--
Zusammen	75,5	--	--

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(T01)	0,0				2,0												2,0
Versch.		105,5																105,5
Zusammen		105,5				2,0												107,5

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	6	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		9,50	(13,50)	

Kapitel 03 14
Zentrale Verwarnungs - und Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(992)	2,0						1,0										1,0
VII	(972)	9,0			1,0			4,0										6,0
Versch.		2,5																2,5
Zusammen		13,5			1,0			5,0										9,5

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V c	(001)	1		
VII	(001)	27		
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		29	(29)	

Kapitel 03 17
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 4	(003)	1		Direktor/in in der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.500 DM.
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	3		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	1		Leitender/de Baudirektor/in
A 15	(001)	10		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	--		Baudirektor/in
A 15	(012)	--		Vermessungsdirektor/in
A 14	(001)	15		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	7		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	20		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	2		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	28		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	46		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	10	(9)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	1	(2)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	2		Inspektor/in
Zusammen		146	(146)	

Kapitel 03 17
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(002)	2,0													1,0			1,0
A 10	(001)	9,0												1,0				10,0
Versch.		135,0																135,0
Zusammen		146,0												1,0	1,0			146,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(5)	

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(004)	--		Branddirektor/in
A 14	(003)	3		Brandoberrat/rätin
A 13	(005)	2		Brandrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z12)	1		Brandoberamtsrat/rätin
A 12	(008)	11		Brandamtsrat/rätin
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 11	(009)	10		Brandamtmann/Brandamtfrau
A 10	(010)	5		Brandoberinspektor/in
A 9 AZ	(007)	1		Hauptbrandmeister/in
A 9	(Z07)	4	(1)	Hauptbrandmeister/in
Zusammen		40	(37)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z07)	1,0												3,0				4,0
Versch.		36,0																36,0
Zusammen		37,0												3,0				40,0

Zu Spalte 10:
Umwandlung von zwei Angestellten- und einer Arbeiterstelle.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 10	(W01)	1		Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	--	(1)
IV a	(001)	5	
V b	(001)	3	
V c	(001)	7	(9)
VI b	(001)	2	
VII	(001)	8	
Zusammen		25	(28)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 03 19
Brand- und Katastrophenschutz

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0		1,0														0,0
V c	(001)	9,0													2,0			7,0
VII	(001)	8,0												1,0	1,0			8,0
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		28,0		1,0										1,0	3,0			25,0

Zu Spalte 4:
Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. I b nach Kap. 03 01-425 01.

Zu Spalte 10:
Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. V c nach, einer Stelle der Verg.Gr. VII von Kap. 03 24-425 01.
Umwandlung je einer Stelle der Verg.Gr. 1 V c und 1 VII in Planstellen der Bes.Gr. A 9 m.D. und Umsetzung nach Kap. 03 19-422 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VII	--	1	--
VIII	--	1	--
Zusammen	--	2	--

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	2	(3)	Hausmeister/in 2 Dienstwohnungen für Hausmeister/innen
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	3		Hausarbeiter/in
Arb.	(014)	4		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(019)	5		Küchendienst
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	7		Sonstige Dienste
Zusammen		25	(26)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	3,0												1,0				2,0
Versch.		23,0																23,0
Zusammen		26,0												1,0				25,0

Zu Spalte 10: Umwandlung in eine Stelle der Bes.Gr. A 9 m.D. und Umsetzung nach Titel 422 01.

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(010)	1		Polizei-/Kriminaldirektor/in
A 14	(031)	1		Polizei-/Kriminaloberrat/rätin
A 13	(Z13)	2		Erste/r Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 12	(009)	5		Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 11	(010)	10		Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 10	(011)	7		Polizei-/Kriminaloberkommissar/in
A 9	(009)	2		Polizei-/Kriminalkommissar/in
Zusammen		28	(28)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Atl.	(001)	3		
			Tariflich	
III	(001)	5		
IV a	(001)	10		
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(001)	3		
V b	(001)	5		
V c	(001)	139		
VI b	(001)	2		
VII	(001)	6,50		
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		175,50	(176)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	0,0			1,0													1,0
IV b	(972)	1,0						1,0										0,0
V c	(972)	0,5						0,5										0,0
Versch.		174,5																174,5
Zusammen		176,0			1,0			1,5										175,5

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 4	(014)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Westhessen Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich
B 3	(005)	--	(1)	Polizeipräsident/in Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(066)	1		Leitender/de Polizei-/Kriminaldirektor/in
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 15	(010)	1		Polizei-/Kriminaldirektor/in
A 14	(031)	7		Polizei-/Kriminaloberrat/rätin
A 13	(011)	1		Polizei-/Kriminalrat/rätin
A 13	(Z13)	23	(22)	Erste/r Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 12	(009)	47		Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 11	(010)	100	(95)	Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 10	(011)	396	(393)	Polizei-/Kriminaloberkommissar/in
A 9	(009)	107	(89)	Polizei-/Kriminalkommissar/in
A 9	(Z14)	157	(124)	Polizei-/Kriminalhauptmeister/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 8	(015)	76,50	(137,50)	Polizei-/Kriminalobermeister/in
A 7	(001)	1		Obersekretär/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		925,50	(926,50)	

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umsetzungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Veränderungen 2001		Stellen lt.Haushaltsplan 2001
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 4	(014)	0,0										1,0						1,0
B 3	(005)	1,0											1,0					0,0
A 13	(Z13)	22,0												1,0				23,0
A 11	(010)	95,0												5,0				100,0
A 10	(011)	393,0												3,0				396,0
A 9	(Z14)	124,0												33,0				157,0
A 9	(009)	89,0												19,0	1,0			107,0
A 8	(015)	137,5													61,0			76,5
Versch.		65,0																65,0
Zusammen		926,5										1,0	1,0	61,0	62,0			925,5

Zu Spalte 9:
Hebung infolge Umorganisation

Zu Spalte 10:
Umsetzung von/nach Kap. 03 24-422 01 (+ 1 A 13, + 5 A 11, + 3 A 10, + 19 A 9 gD., + 33 A 9 mD.,
- 1 A 9 gD., - 61 A 8)

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z70)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z92)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	3	(15)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 7	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		14	(29)	

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(992)	1,0						1,0										0,0
A 11	(992)	2,0						2,0										0,0
A 9	(Z70)	1,0						1,0										0,0
A 9	(970)	0,0			1,0													1,0
A 8	(992)	15,0						12,0										3,0
A 8	(970)	3,0			1,0													4,0
A 7	(992)	1,0						1,0										0,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		29,0			2,0			17,0										14,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	0,50	
V c	(001)	19	
VI b	(001)	7,50	
VII	(001)	72,50	
VIII	(001)	3	
Zusammen		103,50	(103,50)

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VII	(972)	2,50	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		3,50	(7)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(993)	3,0						2,0										1,0
VII	(972)	4,0						1,5										2,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0						3,5										3,5

Kapitel 03 22
Polizeipräsidium Westhessen

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	9	
Zusammen		9	(9)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(002)	3		Pförtner/in
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	9		Handwerker/in
Arb.	(009)	2		Betriebsarbeiter/in
Arb.	(014)	3		Technischer- und Wartungsdienst
Zusammen		21	(21)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Abweichend von § 8 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz dürfen Planstellen und Stellen von Kap. 03 24 nach Kap. 03 01 umgesetzt werden, soweit diese im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Landespolizeipräsidiums stehen.

Die bei Kap. 03 04 und Kap. 03 24 für Polizeivollzugsbeamte veranschlagten Planstellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Die bei Kap. 03 24 und Kap. 03 22 veranschlagten Planstellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Die drei Angestellten beim Polizeipräsidium in Kassel, die gegenwärtig noch Planstellen der Bes.Gr. A 6 (2) und A 7 (1) besetzen, dürfen auch weiterhin, längstens jedoch bis zu ihrem Ausscheiden oder einer möglichen Umsetzung auf diesen Planstellen geführt werden.

Angestellte des ehemaligen Polizeiverwaltungsamtes, die gegenwärtig noch Planstellen für Beamte besetzen, dürfen auch weiterhin, längstens jedoch bis zu ihrem Ausscheiden oder einer möglichen Umsetzung auf diesen Planstellen geführt werden.

Von den Planstellen der Bes.Gr. A 8 (POM) und der Bes. Gr. A 9 (PHM/PK) dürfen bis zu 1 038 mit Polizeikommissar-Anwärtern/ innen besetzt werden. Diese Planstellen dürfen vorübergehend auch mit bis zu 10 Arbeiterinnen/Arbeitern sowie mit Angestellten einer vergleichbaren oder niedrigeren Vergütungsgruppe besetzt werden.

Von den Planstellen der Bes.Gr. A 10 (POK/KOK) dürfen bis zu 18 mit Angestellten einer vergleichbaren oder niedrigeren Vergütungsgruppe besetzt werden.

Auf 30 Planstellen der Bes.Gr. A 13 (PR/KR) können Beamte des gehobenen Dienstes geführt werden, soweit keine Beamte zur Verfügung stehen, die die Voraussetzungen gemäß § 24 oder § 25 HPolLVO erfüllen.

Sechs Planstellen der Bes.Gr. A 14 - Regierungsoberrat/rätin, Polizeioberrat/rätin, Kriminaloberrat/rätin - bei den Polizeipräsidien dürfen mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/innen der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.

Soll ein/e Polizeikommissaranwärter/anwärterin nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Fach- und Verwaltungsbeamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(004)	--	(1)	Polizeipräsident/in Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.800 DM jährlich
B 5	(013)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Frankfurt Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.800 DM jährlich
B 5	(015)	1	(--)	Präsident/in des Präsidiums für Technik, Logistik und Verwaltung
B 4	(013)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Südhessen Erhält eine Dienstaufwandentschädigung von 1.500 DM jährlich
B 4	(015)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Südosthessen Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich
B 4	(016)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Mittelhessen Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
B 4	(017)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Nordhessen Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich
B 3	(005)	--	(4)	Polizeipräsident/in Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich
B 3	(025)	--	(1)	Polizeivizepräsident/in
B 3	(028)	1	(--)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Osthessen Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.500 DM jährlich
B 3	(029)	1	(--)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Frankfurt
B 2	(004)	--	(1)	Direktor/in des Hessischen Polizeiverwaltungsamtes
B 2	(037)	1	(--)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Südhessen
B 2	(038)	1	(--)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Westhessen
B 2	(039)	1	(--)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Südosthessen
B 2	(040)	1	(--)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Mittelhessen
B 2	(041)	1	(--)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Nordhessen
B 2	(043)	1	(--)	Vizepräsident/in des Präsidiums für Technik, Logistik und Verwaltung
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(007)	1	(2)	Polizeidirektor/in als Polizeiverwalter/in Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 1.200 DM jährlich
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(013)	1		Leitender/de Chemiedirektor/in
A 15	(013)	1		Gewerbedirektor/in
A 15	(008)	3		Medizinaldirektor/in
A 15	(007)	1		Chemiedirektor/in
A 15	(009)	1		Psychologiedirektor/in
A 15	(001)	7	(5)	Regierungsdirektor/in
A 15	(079)	1		Biologiedirektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(006)	4		Chemieoberrat/rätin
A 14	(007)	4		Medizinaloberrat/rätin
A 14	(008)	4		Polizeifachschulrektor/in
A 14	(030)	2		Biologieoberrat/rätin
A 14	(001)	15	(17)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(010)	1		Psychologieoberrat/rätin
A 14	(040)	7		Oberstudienrat/rätin
A 13	(006)	3		Chemierat/rätin
A 13	(007)	2		Biologierat/rätin
A 13	(001)	8		Regierungsrat/rätin
A 13	(040)	5		Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	8		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z09)	2		Polizeifachschulhauptlehrer/in
A 12	(002)	2		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(001)	27		Amtsrat/rätin
A 11	(002)	4		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(001)	47,50		Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 10	(001)	54		Oberinspektor/in 1 Dienstwohnung für einen Sprengstoffsachverständigen
A 9	(001)	21		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	2		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	8	(5)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	14	(17)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	20		Obersekretär/in Ein Stelleninhaber erhält für seine Person Bezüge nach Bes. Gr. A 8
A 6	(001)	9		Sekretär/in Ein Stelleninhaber erhält für seine Person Bezüge nach Bes. Gr. A 7

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 5	(Z01)	1		Oberamtsmeister/in
Zusammen		306,50	(300,50)	

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(015)	0,0										1,0						1,0
B 5	(013)	0,0												1,0				1,0
B 5	(004)	1,0													1,0			0,0
B 4	(017)	0,0										1,0						1,0
B 4	(016)	0,0										1,0						1,0
B 4	(015)	0,0										1,0						1,0
B 4	(013)	0,0										1,0						1,0
B 3	(029)	0,0												1,0				1,0
B 3	(028)	0,0												1,0				1,0
B 3	(025)	1,0													1,0			0,0
B 3	(005)	4,0											4,0					0,0
B 2	(043)	0,0										1,0						1,0
B 2	(041)	0,0												1,0				1,0
B 2	(040)	0,0												1,0				1,0
B 2	(039)	0,0												1,0				1,0
B 2	(038)	0,0												1,0				1,0
B 2	(037)	0,0												1,0				1,0
B 2	(004)	1,0											1,0					0,0
A 16	(007)	2,0											1,0					1,0
A 15	(001)	5,0										2,0						7,0
A 14	(001)	17,0											2,0					15,0
A 9	(Z01)	5,0										3,0						8,0
A 8	(001)	17,0											3,0					14,0
Versch.		247,5																247,5
Zusammen		300,5										11,0	11,0	8,0	2,0			306,5

Zu Spalte 9:
Hebungen zur Verbesserung des Stellenanteils im höheren und mittleren Dienst (+ 2 A 15, + 3 A 9 mD,- 2 A 14, - 3 A 8)
Hebungen infolge Umorganisation (+ 1 B 5, + 4 B 4, + 1 B 2, - 4 B 3, - 1 B2, - 1 A 16)

Zu Spalte 10:
Umsetzung von Abschnitt Schutz- und Kriminalpolizei und Hebung (+ 1 B 3, + 5 B 2) sowie Änderung der Amtsbezeichnung infolge Umorganisation

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Schutz-/Kriminalpolizei

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(003)	--	(1)	Direktor/in des Hessischen Landeskriminalamts
B 5	(014)	1	(--)	Präsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes
B 4	(018)	1	(--)	Präsident/in des Hessischen Bereitschaftspolizeipräsidiums
B 3	(006)	--	(1)	Direktor/in der Hessischen Bereitschaftspolizei
B 2	(001)	1		Abteilungsdirektor/in
B 2	(003)	1		Direktor/in der Hessischen Polizeischule
B 2	(012)	--	(1)	Leitender/de Kriminaldirektor/in - als ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/in des Hessischen Landeskriminalamts
B 2	(042)	1	(--)	Vizepräsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes
B 2	(044)	1	(--)	Vizepräsident/in des Hessischen Bereitschaftspolizeipräsidiums
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(066)	6	(11)	Leitender/de Polizei-/Kriminaldirektor/in
A 15	(010)	36	(38)	Polizei-/Kriminaldirektor/in
A 14	(031)	88	(80)	Polizei-/Kriminaloberrat/rätin
A 13	(011)	44	(54)	Polizei-/Kriminalrat/rätin
A 13	(Z13)	335	(329)	Erste/r Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 12	(009)	725	(712)	Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in davon 1 kw mit Ausscheiden des/der Bediensteten
A 11	(010)	1621	(1525)	Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in
A 10	(011)	7058,50	(6538,50)	Polizei-/Kriminaloberkommissar/in 2 Dienstwohnung für FM-Techniker
A 9	(009)	2684	(2599)	Polizei-/Kriminalkommissar/in
A 9	(Z14)	492	(523)	Polizei-/Kriminalhauptmeister/in
A 8	(015)	403,50	(1092,50)	Polizei-/Kriminalobermeister/in
Zusammen		13499	(13507)	

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(014)	0,0												1,0				1,0
B 5	(003)	1,0													1,0			0,0
B 4	(018)	0,0										1,0						1,0
B 3	(006)	1,0											1,0					0,0
B 2	(044)	0,0										1,0						1,0
B 2	(042)	0,0												1,0				1,0
B 2	(012)	1,0													1,0			0,0
A 16	(066)	11,0											5,0					6,0
A 15	(010)	38,0											2,0					36,0
A 14	(031)	80,0										8,0						88,0
A 13	(Z13)	329,0										7,0			1,0			335,0
A 13	(011)	54,0											8,0		2,0			44,0
A 12	(009)	712,0										14,0			1,0			725,0
A 11	(010)	1525,0										100,0		1,0	5,0			1621,0
A 10	(011)	6538,5										524,0			4,0			7058,5
A 9	(Z14)	523,0												2,0	33,0			492,0
A 9	(009)	2599,0										105,0		1,0	21,0			2684,0
A 8	(015)	1092,5											750,0	61,0				403,5
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		13507,0										760,0	766,0	67,0	69,0			13499,0

Zu Spalte 9 : Hebungen zur Verbesserung des Stellenanteils im höheren und gehobenen Dienst (+ 8 A 14, + 7 A 13 gD., + 14 A 12, + 100 A 11, + 524 A 10, + 105 A 9 gD., - 8 A 13 hD., - 750 A 8)
Hebungen infolge Umorganisation (+ 1 B 4, + 1 B 2, - 1 B 3, - 1 A 16) und Umsetzung nach Abschnitt Fach- und Verwaltungsbeamte (- 4 A 16, - 2 A 15)

Zu Spalte 10: Umsetzung von/nach 03 22-422 01 (+ 1 A 9 gD., + 61 A 8, - 1 A 13 gD., - 5 A 11, - 3 A 10, - 19 A 9 gD., - - 33 A 9 mD.)
Umsetzung nach Kap. 03 01-422 01 (-2 A 13 hD., -1 A 10),
Umsetzung von/nach Kap. 03 04-422 01 (+ 1 A 11, - 1 A 12),
Umsetzung von/nach Kap. 03 14-422 01 (+ 2 A 9 mD., - 2 A 9 gD)
Änderung der Amtsbezeichnung infolge Umorganisation (B 5, B 2)

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Fach- und Verwaltungsbeamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist Amtsrat/rätin
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	0,50	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist Amtmann/Amtfrau
A 10	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) Oberinspektor/in
A 10	(992)	1	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist Oberinspektor/in
A 9	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) Inspektor/in
A 9	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist Inspektor/in
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist Hauptsekretär/in
Zusammen		8,50	(13)	

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(992)	0,5						0,5										0,0
A 11	(992)	1,0						0,5										0,5
A 11	(970)	0,0			1,0													1,0
A 10	(992)	3,5						2,5										1,0
A 9	(992)	1,0						1,0										0,0
A 9	(970)	2,0						1,0										1,0
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		13,0			1,0			5,5										8,5

422 42 S T E L L E N P L A N 2001

Kriminal-/Schutzpolizei

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(984)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 12	(984)	2	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	2	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(970)	3,50	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	30	(19,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	10	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(992)	16	(12)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(970)	12	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 AZ	(Z70)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 AZ	(Z92)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(Z70)	8	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z84)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z92)	34,50	(13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	27,50	(23)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	41,50	(50,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist

422 42 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 7	(970)	8	(19)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		211	(179,50)	

422 42 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 42

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(984)	2,0						2,0										0,0
A 12	(984)	5,0						3,0										2,0
A 12	(970)	3,0			1,0													4,0
A 11	(992)	3,5						1,5										2,0
A 11	(970)	3,0			0,5													3,5
A 10	(992)	19,5			10,5													30,0
A 10	(970)	3,0			7,0													10,0
A 9	(Z92)	13,0			21,5													34,5
A 9	(Z84)	2,0						1,0										1,0
A 9 AZ	(Z70)	1,0			1,0													2,0
A 9	(Z70)	7,0			1,0													8,0
A 9	(992)	12,0			4,0													16,0
A 9	(970)	4,0			8,0													12,0
A 8	(992)	50,5						9,0										41,5
A 8	(970)	23,0			4,5													27,5
A 7	(970)	19,0						11,0										8,0
Versch.		9,0																9,0
Zusammen		179,5			59,0			27,5										211,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(W01)	4		Inspektoranwärter/in
A 9	(W06)	1300		Polizei-/Kriminalkommissar-Anwärter/in davon 40 kw zum 31.12.2002
Zusammen		1304	(1304)	

Bis zu 10 Stellen dürfen für Polizei-/Kriminalrats-Anwärter/innen in Anspruch genommen werden.
Auf den Stellen der Bes.Gr. A 9 dürfen auch Praktikantinnen und Praktikanten gem. § 187 a HBG geführt werden.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
I a	(001)	1		
II a	(001)	10	(8)	
III	(001)	15		
IV a	(001)	40	(39)	
IV b	(001)	12	(11)	
V a	(001)	1		
V b	(001)	83,50	(84,50)	
V b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
V c	(001)	277,50	(274,50)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
VI b	(001)	189	(191)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
VII	(001)	956,50	(958,50)	davon 4,5 kw für Fotolaboranten/-innen, beim Ausscheiden derjenigen Stelleninhaber/-innen, deren Arbeitsplatz aufgrund der Neuorganisation der Fotolabore wegfällt.
VIII	(001)	17		1 Dienstwohnung für Hausmeister
IX b	(001)	27		
X	(001)	4		
Azubi	(001)	54		
Zusammen		1689,50	(1685,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	8,0										1,0		1,0				10,0
IV a	(001)	39,0										1,0						40,0
IV b	(001)	11,0	1,0															12,0
V b	(T01)	0,0				1,0												1,0
V b	(001)	84,5											1,0					83,5
V c	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	274,5										2,0		1,0				277,5
VI b	(001)	191,0											2,0					189,0
VII	(001)	958,5											1,0		1,0			956,5
Versch.		119,0																119,0
Zusammen		1685,5	1,0			2,0						4,0	4,0	2,0	1,0			1689,5

Zu Spalte 4: Umsetzung von Kap. 06 04 - 425 01

Zu Spalte 6: Ausbringung einer Stelle der Verg.Gr. V b und einer Stelle der Verg.Gr. V c für Altersteilzeitkräfte

Zu Spalte 10: Umsetzung von Tit. 426 01 (+ 1 Hausarbeiter) und Umwandlung (II a), von/nach Kap. 03 19 - 425 01 (+ 1 V c, - 1 VII)

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
V b	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	7,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(973)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienste- te(n)
VI b	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(993)	1	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsver- hältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	19	(23,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	1	(7,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsver- hältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		37,50	(51)	

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	1,0			1,0													2,0
V c	(993)	0,0			1,0													1,0
V c	(992)	1,0						1,0										0,0
V c	(972)	1,0			1,0													2,0
VI b	(993)	5,5						4,5										1,0
VI b	(992)	2,0						2,0										0,0
VI b	(973)	0,0			2,0													2,0
VII	(993)	7,5						6,5										1,0
VII	(972)	23,5						4,5										19,0
Versch.		9,5																9,5
Zusammen		51,0			5,0			18,5										37,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	13		Hausmeister/in 1 Dienstwohnung für Hausmeister/in
Arb.	(002)	20,50		Pförtner/in
Arb.	(004)	8		Heizer/in
Arb.	(005)	68,50		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	349	(351,50)	Handwerker/in davon 39 kw für Kfz.-Handwerker, beim Ausscheiden derjenigen Stelleninhaber, deren Arbeitsplatz aufgrund der Neuorganisation der KfzInstandsetzungseinrichtungen wegfällt. 1 Dienstwohnungen
Arb.	(008)	52	(53)	Hausarbeiter/in
Arb.	(009)	16		Betriebsarbeiter/in
Arb.	(014)	6		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(019)	33		Küchendienst
Arb.	(020)	41		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	7		Sonstige Dienste
Arb.	(022)	27		Auszubildende
Arb.	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		642	(644,50)	

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				1,0												1,0
Arb.	(008)	53,0												1,0				52,0
Arb.	(006)	351,5									2,5							349,0
Versch.		240,0																240,0
Zusammen		644,5				1,0					2,5			1,0				642,0

Zu Spalte 6: Ausbringung einer Stelle für eine Altersteilzeitkraft

Zu Spalte 8: Wegfall von 2,5 Handwerkern zur Kompensation von Stellenhebungen

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Tit. 425 01 und Umwandlung

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(2)	

Kapitel 03 24
Allgemeine Einnahmen und Ausgaben der Polizei

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	2,0						1,0										1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0						1,0										1,0

425 85 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	110	
Zusammen		110	(110)

Ministerium des Innern und für Sport
Anlage I - Anlage zu Kap. 03 11

W I R T S C H A F T S P L A N

der Kantine des Regierungspräsidiums Kassel
Haushaltsjahr 2001

E i n n a h m e - A u s g a b e	2001
Einnahmen	
Einnahmen aus der Abgabe von Verpflegung	370 000 DM
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	200 000 DM
Sonstige Einnahmen	7 000 DM
Einnahmen insgesamt	577 000 DM
Ausgaben	
A. Persönliche Verwaltungsausgaben	
Vergütung und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	270 000 DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben	
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000 DM
Kantinenwaren	90 000 DM
Lebensmittel	150 000 DM
Sonstige Betriebskosten	12 000 DM
C. Steuern und Abgaben	54 000 DM
Ausgaben insgesamt	577 000 DM

Ministerium des Innern und für Sport
Anlage II - Anlage zu Kap. 03 11

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Kantine des Regierungspräsidiums Kassel
Haushaltsjahr 2001

A r b e i t e r	Stellen 2001	Stellen 2000
Koch	1	1
Küchendienst	5	5
Zusammen	6	6

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministeriums der Finanzen.

W I R T S C H A F T S P L A N

der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung
für das Haushaltsjahr 2001

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
1.	Umsatzerlöse	168 620 000	166 560 000	173 376 995
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	--
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	2 013 800	1 998 900	5 737 223
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	48 456 000	48 343 700	56 782 647
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12 123 900	11 532 900	6 691 463
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	40 642 800	39 088 300	40 417 807
	b) soziale Abgaben und und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	13 862 800	13 707 000	17 806 302
	- davon Altersversorgung	7 000 000	7 000 000	12 407 236
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	31 400 000	32 200 000	28 966 373
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	26 347 300	25 186 000	27 913 417
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 200 000	1 500 000	1 009 967
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1 000	1 000	139 320
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	--	--	1 406 856

Ministerium des Innern und für Sport
Anlage III - Anlage zu Kap. 03 17

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	--
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	--
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	--
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	--	--	--
	Jahresergebnis	--	--	1 406 856

Ministerium des Innern und für Sport
Anlage IV - Anlage zu Kap. 03 17

F I N A N Z P L A N

der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung
für das Haushaltsjahr 2001

		Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
A.	**Mittelherkunft:**			
1.	Zuführung aus Pensionsrückstellung	5 245 000	5 450 000	10 567 855
2.	Abschreibungen	31 400 000	32 200 000	28 966 373
3.	Kreditaufnahme	--	--	--
4.	Eigenmittel	--	4 710 000	14 144 601
	Zusammen	36 645 000	42 360 000	53 678 829
B.	**Mittelverwendung:**			
1.	Baumaßnahmen	115 000	6 325 000	8 008 541
2.	DV-Investitionen (eigene)	12 000 000	15 000 000	9 446 891
3.	DV-Investitionen (Verwaltung)	20 000 000	20 000 000	34 729 234
4.	Sonstige Investitionen (eigene)	505 000	1 035 000	1 494 163
5.	Kreditrückzahlung	--	--	--
6.	Kassenmittel	4 025 000	--	--
	Zusammen	36 645 000	42 360 000	53 678 829

Ministerium des Innern und für Sport
Anlage V - Anlage zu Kap. 03 17

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e	Stellen 2001	Stellen 2000
atl.	2	2
Tarifliche Verg.Gr. I		
I a	14	14
I b	44	44
II a	34	34
III	24	24
IV a	184	175
IV a Leerstellen "kw" für Erziehungsurlaub	3	2
IV b	8	9
IV b Leerstelle "kw" wg. Rente auf Zeit	2	1
V b	21	24
V c	19	19
VI b	31	32
VII	9	10
VII Leerstelle "kw" für Erziehungsurlaub	1	0
VIII	3	4
Zusammen	399	394

Veränderungen gegenüber 2000**:**

Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. IV b BAT nach Verg.Gr. IV a BAT
Umwandlung von drei Stellen der Verg.Gr. V b BAT nach Verg.Gr. IV a BAT
Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. VI b BAT nach Verg.Gr. IV a BAT
Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. VII BAT nach Verg.Gr. IV a BAT
Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. VIII BAT nach Verg.Gr. IV a BAT
1 Leerstelle "kw" der Verg.Gr. IV a BAT neu
1 Leerstelle "kw" der Verg.Gr. IV b BAT neu
1 Leerstelle "kw" der Verg.Gr. VII BAT neu
Umwandlung von zwei Arbeiterstellen nach Verg.Gr. IV a BAT

A r b e i t e r	Stellen 2001	Stellen 2000
Funktion Kraftfahrer	3	5
Zusammen	3	5

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Ministeriums der Finanzen.

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 04

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Kultusministeriums

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
	Abschnitt Ministerium	
04 01	Ministerium	5
04 02	Allgemeine Bewilligungen	21
	Abschluss des Abschnitts Ministerium	26
	Abschnitt Erwachsenenbildung	
04 40	Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung	28
04 50	Erwachsenenbildung	44
	Abschluss des Abschnitts Erwachsenenbildung	48
	Abschnitt Unterricht und Erziehung	
04 52	Staatliche Schulaufsicht	50
04 53	Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen	62
04 55	Gymnasien	72
04 56	Hessenkollegs	78
04 58	Gesamtschulen	84
04 61	Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen	88
04 64	Staatliche Fachschulen	97
04 65	Staatliche Zeichenakademie in Hanau	114
04 66	Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar	121
04 67	Staatliche Technikerschule in Alsfeld	127
04 69	Staatliche Technikerschule in Weilburg	133
04 70	Studienseminare für die Lehrämter	140
04 71	Lehrerausbildung	145
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik	158
04 75	Wissenschaftliche Prüfungsämter	184
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	189
	Abschluss des Abschnitts Unterricht und Erziehung	228
	Abschnitt Kirchen und Religionsgemeinschaften	
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	230
	Abschnitt Übrige Einnahmen und Ausgaben	
04 80	Übrige Einnahmen und Ausgaben	235
	Gesamtabschluss	250
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	252
	Stellenpläne, Stellenübersichten	253
	Anlagen	
I	Auszug aus dem Haushaltsplan des Nassauischen Zentralstudienfonds	372
II	Wirtschaftsplan der Kantine beim Hessischen Landesinstitut für Pädagogik	373

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Kultusministeriums erstrecken sich auf folgende Gebiete:

1. Das gesamte öffentliche und private Schulwesen einschließlich der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte (Grundschulen, Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Hessenkollegs, Gesamtschulen, Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, Studien- und Fachseminare, Wissenschaftliche Prüfungsämter)

2. Erwachsenenbildung

3. Kirchliche Angelegenheiten

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

die Staatlichen Schulämter
das Hessische Landesinstitut für Pädagogik,
die Wissenschaftlichen Prüfungsämter für die Lehrämter in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Marburg,
das Künstlerische Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien (Fachrichtung Musik) in Frankfurt am Main,
das Staatliche Prüfungsamt für Dolmetscher und Übersetzer (Sitz Darmstadt).

Das Kultusministerium übt die Staatsaufsicht aus bei:

Kirchlichen Stiftungen,
dem Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf,
dem Nassauischen Zentralstudienfonds.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 04	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	3.612.600	4.480.500
2	Übertragungseinnahmen	7.058.700	6.875.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	11.100.000	1.100.000
	Gesamteinnahmen	21.771.300	12.455.500
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	4.520.911.800	4.397.288.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	95.342.500	90.987.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	442.657.400	383.377.500
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	5.737.300	5.027.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben	19.553.800	14.883.100
	Gesamtausgaben	5.084.202.800	4.891.563.700
	Zuschuss / Überschuss	-5.062.431.500	-4.879.108.200

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	46.923,0	3.560,5	46.863,0	3.484,0
beamtete Hilfskräfte	2.781,0	--	2.181,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	4.535,0	--	4.135,0	--
Angestellte	1.358,0	26,0	1.381,5	32,5
davon Auszubildende	47,0		50,0	
Arbeiter	63,5	2,0	63,5	2,0
davon Auszubildende	3,0		3,0	
Zusammen	55.660,5	3.588,5	54.624,0	3.518,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Für die Bildungsverwaltung und den Lehrerbereich bestehen zwei Deckungskreise (siehe Erläuterungen und Haushaltsvermerke bei Kapitel 04 53 und bei Kapitel 04 80). Darüber hinaus sind die Kapitel 04 01, 04 40 und 04 64 als Referenzbereiche (Umstellung der kameralen Haushaltsführung auf ergebnisorientierte Haushaltssteuerung) neu eingerichtet.

E. Hinweis auf die Haushaltsmittel für Baumaßnahmen

Für Baumaßnahmen sind für den Bereich des Kultusministeriums (einschl. Gerät) bei Kap. 18 04 insgesamt 19.520.000 DM veranschlagt.

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A b s c h n i t t M i n i s t e r i u m

04 01 M i n i s t e r i u m

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 529 04 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptguppen 7 bis 8. Die Titel der Hauptrguppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr.1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppe 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr.5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs.2,3 und 6, § 4 Abs.1 und § 5 Abs.1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr.3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 04 80 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zum Einzelplan 04:

I. Dezentralisierung der Personalausgabenansätze

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und - übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2), siehe auch Haushaltsvermerke vor den persönlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 53 und 04 80.

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen- unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 04 76 und 04 80 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht (Kap. 04 01, 04 40, 04 64 und 04 72 - 461 01).

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei den Kap. 04 76 und 04 80 - 917 01 zentral veranschlagt.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 04 80 - 462 01 ausgebracht.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig.

Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen sollen.

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

II. Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (Kap. 04 72). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 04 01), die Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung (Kap. 04 40 - bisher Kap. 04 50 und 04 56) und die Staatlichen Fachschulen (Kap. 04 64 - bisher Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

III. Pilotversuch mit Schulträgern

Das Kultusministerium wird ermächtigt, zur Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung im Schulbereich gemeinsam mit Schulträgern einen Pilotversuch durchzuführen, in dem Formen der gemeinsamen Budgetdefinition und -verwaltung im Sinne der Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung entwickelt werden sollen.

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 011	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 32 011	Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	1 000 *[511]*	23 520 *[12 026]*
119 46 011	Sonstige Ersatzleistungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
n e u 119 47 011	**Erstattungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
124 01 011	Mieten und Pachten	8 900 *[4 550]*	8 500 *[4 346]*	8 992 *[4 598]*

Erläuterungen:
Miete einschl. Nebenkosten für die Dienstwohnung des Hausmeisters im Dienstgebäude Luisenstraße 34.

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
n e u 282 01 011	**Sonstige Zuschüsse**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 01)*			
n e u 359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 02)*			

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 11 011	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 12 011	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Einnahmen aus Projekten im Rahmen der Presse-und Öffentlichkeitsarbeit			
111 71 011	Einnahmen aus Veranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 71 011	Sonstige Zuschüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	13 900 *[7 107]*	11 400 *[5 829]*	32 512 *[16 623]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	6 400 *[3 272]*	5 000 *[2 556]*	6 600 *[3 375]*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Für Vorsitzende einer Einigungsstelle gem. § 71 HPVG . . . . . 6 400 DM			
	2. Sonstige Entschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 6 400 DM			
421 01 011	Amtsbezüge der/des Ministerin/Ministers - Laufende Zahlungen -	258 600 *[132 220]*	258 600 *[132 220]*	261 658 *[133 784]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtsbezüge . . . . . 254 400 DM			
	2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM			
	Zusammen 258 600 DM			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	11 923 100 *[6 096 184]*	11 694 100 *[5 979 098]*	11 148 112 *[5 699 939]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 11 920 700 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 2 400 DM			
	Zusammen 11 923 100 DM			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	2 200 *[1 125]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 2 200 DM			
	Zusammen 2 200 DM			
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	5 750 300 *[2 940 082]*	5 841 100 *[2 986 507]*	5 603 588 *[2 865 069]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*5 748 300 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*2 000 DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*5 750 300 DM*

425 02 011 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - 1 200 1 800 1 800
[614] *[920]* *[920]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1.	*Ehrengaben . . . . . .*	*1 200 DM*
2.	*Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Sondervergütungen . . . . . .*	*-- DM*
4.	*Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*1 200 DM*

426 01 011 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - 474 500 474 500 433 903
[242 608] *[242 608]* *[221 851]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

1.	*Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . .*	*472 700 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*1 800 DM*
3.	*Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*474 500 DM*

426 02 011 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1.	*Ehrengaben . . . . . .*	*-- DM*
2.	*Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*-- DM*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 011	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	120 200 *[61 457]*	93 100 *[47 601]*	93 015 *[47 558]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 85,5 (65,5) Arbeitsstunden je Woche.*			
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1 800 *[920]*	1 800 *[920]*	-- *[--]*
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	30 400 *[15 543]*	30 400 *[15 543]*	33 180 *[16 965]*
	Erläuterungen: *1. Trennungsgelder . . . . . 26 000 DM* *2. Umzugskosten . . . . . 4 400 DM* *Zusammen 30 400 DM*			
n e u 459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	515 500 *[263 571]*	595 900 *[304 679]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne bei Kap. 04 01 - Ministerium abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen". Die globalen Mehrausgaben für die übrige Bildungsverwaltung sind ab dem Haushaltsjahr 2001 bei Kap. 04 80 - 461 01 zentral veranschlagt.

462 01	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-- *[--]*	-8 840 000 *[-4 519 820]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die globale Minderausgabe wird ab dem Haushaltsjahr 2001 bei Kap. 04 80 - 462 01 zentral veranschlagt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	72 000 *[36 813]*	72 000 *[36 813]*	75 948 *[38 831]*
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	76 000 *[38 858]*	76 000 *[38 858]*	73 416 *[37 537]*
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	253 800 *[129 766]*	270 000 *[138 049]*	242 849 *[124 167]*

Erläuterungen:

1. Porto	*125 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*128 800 DM*
Zusammen	*253 800 DM*

514 01	011	Haltung von Kraftfahrzeugen	52 000 *[26 587]*	52 000 *[26 587]*	52 640 *[26 915]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*5*	*5*	*5*
Zusammen	*5*	*5*	*5*
Zugang	*5*		
Abgang	*-5*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	78 927 *[40 355]*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 20 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 25 000 DM

Zusammen 45 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 14 000 DM enthalten.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 1 200 *[614]* | 1 200 *[614]* | 1 201 *[614]*

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung für Amtsboten, Pförtner, Kraftfahrer, technisches Personal sowie für Reinigungskräfte.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 669 900 *[342 514]* | 587 900 *[300 588]* | 648 679 *[331 665]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Wiesbaden, Luisenplatz 10	*730 000*	*--*
Wiesbaden, Luisenplatz 5	*244 100*	*--*
Summe	*974 100*	*--*
davon 12 v.H.	*116 900*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 1 (2)

Erläuterungen:
1. Heizstoffe . . . . . 59 900 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 160 000 DM
3. Reinigung . . . . . 200 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 250 000 DM

Zusammen 669 900 DM

518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . 323 600 *[165 454]* | 374 000 *[191 223]* | 663 918 *[339 456]*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 323 600 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM

Zusammen 323 600 DM

518 02 011 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 140 000 *[71 581]* | 110 000 *[56 242]* | 112 422 *[57 480]*

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für 5 Kraftfahrzeuge finanziert werden.

519 01 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 116 900 *[59 770]* | 116 900 *[59 770]* | 125 717 *[64 278]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 116 900 DM
2. Sonstiges . . . . . -- DM

Zusammen 116 900 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61 011 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 175 400 *[89 681]* | 175 400 *[89 681]* | 136 147 *[69 611]*

Erläuterungen:
1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 93 300 DM
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 82 100 DM
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM

Zusammen 175 400 DM

526 01 011 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . 1 200 *[614]* | 1 200 *[614]* | 185 *[95]*

527 01 011 Reisekosten . . . . . 129 000 *[65 957]* | 136 000 *[69 536]* | 124 707 *[63 762]*

529 01 011 Verfügungsmittel . . . . . 16 100 *[8 232]* | 16 100 *[8 232]* | 12 359 *[6 319]*

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen.

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
529 04 011	**Bewirtungskosten**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.*			
531 01 011	Kosten der Information des Landtags und der Öffentlichkeit	489 000 *[250 022]*	421 300 *[215 407]*	421 101 *[215 306]*
	In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen an Abgeordnete des Landtages sowie zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unentgeltlich abgegeben werden. Aus dem Ansatz können bis zu 80.000 DM für den Hessentag und andere kulturelle Zwecke verwendet werden.			
	Erläuterungen: *Mittel zur Beschaffung, Herstellung und Herausgabe von Druckschriften, Dokumentationen und anderen Veröffentlichungen über Maßnahmen des Kultusministeriums, die auch an Eltern, Schüler/ - innen und Lehrer/- innen abgegeben werden.*			
	Mehr wegen Umschichtung von Kap. 04 76 - 531 01 und Kostensteigerung.			
531 32 011	Veröffentlichungen amtlicher Druckwerke - Amtsblatt -	60 000 *[30 678]*	30 000 *[15 339]*	27 413 *[14 016]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen erhöhtem Seitenaufkommen.*			
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	9 000 *[4 602]*	55 000 *[28 121]*	22 106 *[11 303]*
	Erläuterungen: *Weniger Umzugsmaßnahmen.*			
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 815 *[2 462]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Kosten des Pressedienstes.*			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 189	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	56 000 *[28 632]*	209 000 *[106 860]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Weniger wegen Umsetzung nach Kap. 04 80 - 917 01.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die laufenden Kosten des integrierten Text- und Datenverarbeitungssystems und dessen weiterer Ausbau.

422 69	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	225 000 *[115 041]*	225 000 *[115 041]*	106 906 *[54 660]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*225 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*225 000 DM*

425 69	011	Vergütung der Angestellten - Laufende Zahlungen -	165 300 *[84 517]*	165 300 *[84 517]*	147 527 *[75 429]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*165 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*165 300 DM*

513 69	011	Post- und Fernmeldegebühren	114 700 *[58 645]*	114 700 *[58 645]*	3 359 *[1 717]*

Erläuterungen:
Betrieb eines HfD-Anschlusses (HZD), Teletexgebühren, Datex-P-Gebühren.

515 69	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	162 943 *[83 312]*
518 69	011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	54 688 *[27 962]*
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	17 371 *[8 882]*
	Erläuterungen: *Schulungskosten für neue Anwender und neue Anwendungen*			
535 69 011	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	47 908 *[24 495]*
538 69 011	Benutzerentgelte für DV-Verfahren	1 090 000 *[557 308]*	1 090 000 *[557 308]*	860 909 *[440 176]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für DV-Verfahren auf den Großrechnern der HZD (Produktions-, Entwicklungs- und Pflegekosten sowie Kosten der sonstigen Unterstützungsleistungen).*			
	1. Benutzerentgelte für HZD . . . . . 470 000 DM *2. Entgelte für sonstige Dienstleistungen . . . . . 620 000 DM* *Zusammen 1 090 000 DM*			
547 69 011	Sonstige Dienstleistungen	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	57 145 *[29 218]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 105 000 *[564 978]*	1 104 700 *[564 824]*	214 600 *[109 723]*
	Summe Titelgruppe 69	3 400 000 *[1 738 392]*	3 399 700 *[1 738 239]*	1 673 356 *[855 573]*
	Gesamtausgaben	25 220 300 *[12 894 935]*	16 315 000 *[8 341 727]*	22 079 765 *[11 289 205]*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	13 900	11 400	32 512
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		13 900	11 400	32 512
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	19 474 500	10 546 600	17 836 289
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 584 800	4 454 700	4 028 876
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 105 000	1 104 700	214 600
9	Besondere Finanzierungsausgaben	56 000	209 000	--
Gesamtausgaben		25 220 300	16 315 000	22 079 765
Zuschuss/Überschuss		-25 206 400	-16 303 600	-22 047 253

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
04 02	**Allgemeine Bewilligungen**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01 011	Erstattung von Verwaltungskosten an Berlin für die Unterhaltung des Sekretariats der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder	3 788 000 *[1 936 774]*	3 748 000 *[1 916 322]*	3 718 868 *[1 901 427]*

Erläuterungen:
Die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland behandelt nach ihrer Geschäftsordnung Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der Ständigen Konferenz der Kultusminister und der in ihrem Rahmen verwalteten Einrichtungen stellt das Land Berlin eine Dienststelle als Sekretariat zur Verfügung. Das Nähere, insbesondere die Finanzierung, ist durch das Abkommen der alten Bundesländer vom 20.6.1959, dem die neuen Länder am 25.10.1991 beigetreten sind, geregelt.
Im Haushaltsplanentwurf 2001 des Sekretariats sind Zuschüsse in Höhe von rd. 16,1 Mio. DM für folgende von den Ländern gemeinsam finanzierte kulturelle Einrichtungen enthalten:

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

a) Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn
b) Deutscher Musikrat, Bonn
c) Deutsche Künstlerhilfe (Zuschussempfänger: Bundespräsidialamt)
d) Stiftung Kuratorium Junger Deutscher Film, Wiesbaden
e) Heinrich-Heine-Haus in der Cite Internationale in Paris - Wohnfreiplätze und Tutorenstellen - (Zuwendungsempfänger: Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn)
f) Leo-Baeck-Institute of Jews from Germany, Jerusalem - London - New York (Zuwendungsempfänger: Freunde und Förderer des Leo-Baeck-Instituts, Frankfurt/Main)
g) Deutsches Komitee für den Europäischen Schultag, Bonn
h) Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg
i) Deutsches Polen-Institut, Darmstadt
j) Gesellschaft für deutsche Sprache, Wiesbaden
k) Forschungsstelle Osteuropa, Bremen

Der Anteil der Länder an den Ausgaben des Sekretariats der KMK beträgt voraussichtlich für das Hj. 2001 36,3 Mio. DM. Das Land hat nach dem für 2000 gültigen Finanzierungsschlüssel rund 7,236 v. H. zu übernehmen.

Im Ansatz ist auch der Anteil des Landes Hessen an der Kulturstiftung der Länder, für die Ausgaben in Höhe von rd. 16,9 Mio. DM erforderlich sind, sowie am SOKRATES II-Programm (Gesamtkosten 1,51 Mio. DM) enthalten.

685 01 189 Zuschuss für die Martin-Niemöller-Stiftung . . . . . 14 400 *[7 363]* | 14 400 *[7 363]* | 16 000 *[8 181]*

Erläuterungen:
Zuschuss aufgrund der Mitgliedschaft des Landes Hessen im Förderkreis der Martin-Niemöller-Stiftung.
Der Verein fördert Initiativen, die auf Verständigung zwischen den Völkern, Staaten und Paktsystemen Europas und der Welt zielen und dem Frieden der Menschheit dienen.

685 02 189 Mitgliedsbeitrag für die "Stiftung Lesen" . . . . . 27 000 *[13 805]* | 27 000 *[13 805]* | 30 000 *[15 339]*

Erläuterungen:
Zuschuss aufgrund der Mitgliedschaft des Landes Hessen in der "Stiftung Lesen".
Zweck der Stiftung ist die Förderung des Lesens von Buch, Zeitschrift und Zeitung in allen Bevölkerungskreisen. Dazu zählt insbesondere die Initiierung und Unterstützung von Leseförderungsprojekten in Zusammenarbeit mit Elternhaus, Kindergarten und Schule sowie die Durchführung und Förderung von Lese-, Leser- sowie von Kommunikationsforschung. Die Stiftung Lesen ist Kooperationspartner beim Projekt "Kulturmobil" des Hessischen Kultusministeriums.

685 06 159 Zuschuss für das Martin-Buber-Haus . . . . . 110 000 *[56 242]* | 110 000 *[56 242]* | 110 000 *[56 242]*

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Institutionelle Förderung des Martin-Buber-Hauses in Heppenheim. Die laufenden Kosten der Einrichtung betragen ca. 370 000 DM. Träger der Einrichtung ist der Internationale Rat der Christen und Juden. Die verbleibenden 260 000 DM werden von den Mitgliedsorganisationen sowie durch Spenden aufgebracht.*			
685 07 189	Förderung der christlich-jüdischen Zusammenarbeit	91 500 *[46 783]*	91 500 *[46 783]*	101 700 *[51 998]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an fünfzehn Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Hessen.*			
685 08 159	Zuschuss an die Deutsche Blindenstudienanstalt in Marburg	2 850 000 *[1 457 182]*	2 850 000 *[1 457 182]*	3 000 000 *[1 533 876]*
	Erläuterungen: *Die von dem gemeinnützigen Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende" getragene Deutsche Blindenstudienanstalt in Marburg vermittelt blinden und hochgradig sehbehinderten jungen Menschen mit Hilfe ihrer weiterführenden Schulen und Kurse den Aufstieg in qualifizierte Berufe und dient ihnen während des Hochschulstudiums und im späteren Berufsleben sowohl mit ihrem Fundus an wissenschaftlichem und fremdsprachlichem Blindenbücherei, Archiv- und Tonträgermaterial als auch mit Blindendruckereierzeugnissen. Darüber hinaus versucht sie, durch Entwicklung und Herstellung technischer Blindenhilfsmittel den blinden Geistesarbeiter zu fördern.* *Am 1.1.1990 erfolgte durch Ausgliederung des Produktionsbereichs eine Teilung der Blindenstudienanstalt in eine G.m.b.H.* *und einen e.V.. Ab 1.1.1994 zog sich das Land aus der Blista EHG (bisher Gesellschafterin mit einem Anteil von 98 %) zurück. Anstelle des Landes traten die Deutsche Lebenshilfe e.V. Marburg-Biedenkopf mit 11 %, der Deutsche Blindenverband e.V. Bonn mit 10 %, der Deutsche Verein der Blinden- und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. Marburg mit 10 %, der Bund der Kriegsblinden Deutschland e.V. mit 10 %, zwei private Unternehmen mit 49 % sowie der Blista e.V. mit 8 % (zu dem bisherigen Anteil von 2 %).* *Zu dem aus dem Epl. 04 zu bezuschussenden Blindenstudienanstalt e.V. gehören die Bereiche:* *Schule, Heim, Rehabilitationseinrichtung für Sehgeschädigte, Verlag mit Binderei, Blindenbücherei, Blindenhörbücherei, Archiv/ Dokumentation und Verwaltung.* *Die finanzielle Situation der einzelnen Sparten der Anstalt ist sehr unterschiedlich. Während sich die Schule mit Hilfe der Ersatzschulfinanzierung und die Rehabilitationseinrichtung mit den entsprechenden Heimen durch die Pflegesatzerstattung weitgehend selbst tragen, können die der Medienversorgung zuzurechnenden Bereiche nur mit Verlust arbeiten.* *Das Interesse des Landes am Fortbestand der Anstalt ist gegeben, daher wird der Zuschuss als Festbetrag gewährt.*			

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 21 179	Zuschuss an das Institut für Film und Bild in Grünwald	126 400 *[64 627]*	126 400 *[64 627]*	77 147 *[39 444]*
	Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder der Bundesrepublik. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, die Verwendung von Film, Lichtbild und Tonträger als Lehrmittel für alle Schulen, die freie Volksbildung und die Jugendpflege zu fördern. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile erhalten. Die Gesellschafter sind verpflichtet, durch Zuwendungen die Verwaltungs- und Produktionskosten der Gesellschaft zu decken, soweit diese nicht aus anderen Erträgen bestritten werden können.*			
	Gesamtausgaben	7 007 300 *[3 582 776]*	6 967 300 *[3 562 324]*	7 053 715 *[3 606 507]*

Abschluss Kapitel 04 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	7 007 300	6 967 300	7 053 715
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		7 007 300	6 967 300	7 053 715
Zuschuss/Überschuss		-7 007 300	-6 967 300	-7 053 715

Abschluss für den Abschnitt Ministerium

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 01	Ministerium	-	13.900	-	-	13.900
04 02	Allgemeine Bewilligungen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	13.900	-	-	13.900

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
19.474.500	4.584.800	-	-	1.105.000	56.000	25.220.300	-25.206.400
-	-	7.007.300	-	-	-	7.007.300	-7.007.300
19.474.500	4.584.800	7.007.300	-	1.105.000	56.000	32.227.600	-32.213.700

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*			

04 40 Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptguppen 7 bis 8. Die Titel der Hauptrguppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr.1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppe 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr.5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs.2,3 und 6, § 4 Abs.1 und § 5 Abs.1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr.3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 04 80 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 04 40:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 50 - Erwachsenenbildung - und 04 56 - Hessenkollegs - unter Einbeziehung von Stellen mit Mitteln aus Kap. 04 53 und 04 55 (Lehrkräfte an Abendhaupt- und -realschulen sowie Abendgymnasien) im Kap. 04 40 Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung zusammengefasst.

I. Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (Kap. 04 72). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche des Ministeriums (Kap. 04 01), der Schulischen und außerschulischen Erwachsenenbildung (Kap. 04 40 - bisher Kap. 04 50 und 04 56) und die Staatlichen Fachschulen (Kap. 04 64 -bisher Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

neu
119 06 124 **Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . 7 900 -- --
[4 039] [--] [--]

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

neu
119 41 124 **Rückzahlungen von Überzahlungen** . . . . . 8 700 -- --
[4 448] [--] [--]

neu
119 46 124 **Sonstige Ersatzleistungen** . . . . . 300 -- --
[153] [--] [--]

neu
119 47 124 **Ersatzleistungen für Personalausgaben** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

neu
119 51 124 **Vermischte Einnahmen** . . . . . 1 700 -- --
[869] [--] [--]

neu
119 66 124 **Einnahmen für Verpflegung** . . . . . 32 000 -- --
[16 361] [--] [--]

Erläuterungen:
Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung des Hessenkollegs Kassel. Die Einnahmen sind geschätzt.

neu
124 01 124 **Mieten und Pachten** . . . . . 280 800 -- --
[143 571] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*35 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*240 800 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*5 000 DM*
Zusammen	*280 800 DM*

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
	n e u			
246 12 124	**Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
	n e u			
256 11 124	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
	n e u			
256 21 124	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11 und 425 11.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
	n e u			
281 01 124	**Sonstige Erstattungen aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
282 01 124	**Zuschuß des Nassauischen Zentralstudienfonds an das Hessenkolleg Wiesbaden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
359 01 124	**Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich).*			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
359 02 124	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich).*			
n e u				
381 11 124	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 (11) und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 12 124	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	331 400 *[169 442]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
n e u				
412 02 153	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	1 600 *[818]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
422 01 124	**Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -**	231 200 *[118 211]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 231 200 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 231 200 DM*			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
422 02 124	**Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -**	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . *600 DM*			
	2. Übergangsgelder . . . . . *-- DM*			
	3. Sondervergütungen . . . . . *-- DM*			
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	Zusammen *600 DM*			
n e u				
422 03 124	**Mehrarbeitsvergütung der Beamten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
422 11 124	**Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -**	27 889 800 *[14 259 828]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *27 889 800 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *27 889 800 DM*			
n e u				
422 12 124	**Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -**	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . *2 400 DM*			
	2. Übergangsgelder . . . . . *-- DM*			
	3. Sondervergütungen . . . . . *-- DM*			
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	Zusammen *2 400 DM*			
n e u				
422 13 124	**Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
422 41 124	**Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
425 01 124	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	390 900 *[199 864]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Alterteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 390 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 390 900 DM			
neu				
425 02 124	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
425 11 124	**Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistung der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit), 256 21 und 381 11			
neu				
425 12 124	**Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
425 13 124	**Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
425 14 124	**Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
425 51 124	**Vergütungen der vollbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen.** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
426 01 124	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 426 02 124	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 426 03 124	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	133 200 *[68 104]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst, zusammen höchstens 89 Arbeitsstunden je Woche.*			
neu 427 01 124	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	1 800 *[920]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 06 124	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
neu 427 07 124	**Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 24 124	**Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 453 01 124	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
neu 459 05 124	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
461 01 124	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	23 800 *[12 169]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung aus Kap. 04 80 - 461 01.*			
n e u				
461 02 124	**Mittel für Vertretungsunterricht**	193 400 *[98 884]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
461 11 124	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	460 200 *[235 297]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung aus Kap. 04 76 - 461 01.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
n e u				
511 01 124	**Geschäftsbedarf**	23 500 *[12 015]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
512 01 124	**Bücher, Zeitschriften**	7 500 *[3 835]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
513 01 124	**Post- und Fernmeldegebühren**	34 200 *[17 486]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 10 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 24 200 DM* *Zusammen 34 200 DM*			
n e u				
515 01 124	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	29 400 *[15 032]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 15 000 DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 14 400 DM* *Zusammen 29 400 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 8000 DM.*			
n e u				
516 01 124	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	1 100 *[562]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Mittel für Schutzkleidung und dessen Reinigung für Hausmeister, Reinigungskräfte und Küchenpersonal.

n e u

517 01 124 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** . . . . . 800 000 -- --
[409 034] [--] [--]

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 4

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Frankfurt am Main	*1942400*	*--*
Wetzlar	*766800*	*--*
Wiesbaden	*329200*	*--*
Kassel	*200000*	*7836000*
Summe	*3 238 400*	*7 836 000*
davon 12 v.H.	*388600*	*--*
davon 5 v.H.		*391800*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: --

n e u

518 01 124 **Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)** . . . . . 560 200 -- --
[286 426] [--] [--]

Erläuterungen:
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 560 200 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . -- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM
Zusammen 560 200 DM

n e u

518 02 124 **Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)** . . . . . 27 100 -- --
[13 856] [--] [--]

Erläuterungen:
Für angemietete Kopiergeräte.

n e u

519 01 124 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** . . . . . 780 400 -- --
[399 012] [--] [--]

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 780 400 DM
2. Sonstiges . . . . . -- DM

Zusammen 780 400 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

n e u
522 01 124 **Verbrauchsmittel** . . . . . 22 600 -- --
[11 555] [--] [--]

n e u
522 31 124 **Kleingeräte u. ä.** . . . . . 1 800 -- --
[920] [--] [--]

Erläuterungen:
Mittel für kurzlebige Kleingeräte, insbesondere für den Küchen und Internatsbetrieb.

n e u
524 01 124 **Lehr- und Lernmittel** . . . . . 301 400 -- --
[154 103] [--] [--]

Erläuterungen:
Mehr durch Umsetzung aus Kap. 0476 - 524 01 in Höhe von 261.400 DM.
1. Lehrbücher . . . . . 272 800 DM
2. Gerätschaften . . . . . 14 400 DM
3. Verbrauchsstoffe . . . . . 14 200 DM

Zusammen 301 400 DM

n e u
526 01 124 **Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten** 1 000 -- --
[511] [--] [--]

Erläuterungen:
1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse . . . . . 1 000 DM
2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten . . . -- DM
3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus . . . . . -- DM
4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen . . . -- DM

Zusammen 1 000 DM

n e u
527 01 124 **Reisekosten** . . . . . 39 500 -- --
[20 196] [--] [--]

Erläuterungen:
Umsetzungen aus Kap. 04 53 - 527 01 in Höhe von 26.000 DM und aus Kap. 04 76 - 527 03 in Höhe von 6.700 DM.

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
531 01 124	**Veröffentlichungen**	6 100 *[3 119]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 6 100 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . -- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 6 100 DM			
n e u				
532 01 124	**Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe**	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 8 000 DM			
	2. Bettzeug . . . . . 2 000 DM			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. 3 000 DM			
	Zusammen 13 000 DM			
n e u				
537 02 124	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
538 01 124	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	7 500 *[3 835]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind GEMA-Gebühren.			
n e u				
546 01 124	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u				
653 01 152	**Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände**	8 589 500 *[4 391 742]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	I. Zuwendungen an kommunale Volkshochschulen (im Sinne des § 5 Abs. 1 VHG)			
	a) Personalkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 1 VHG 8 057 500 DM			
	b) Sachkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 2 VHG . . -- DM			
	c) Zuschüsse gem. § 7 VHG . . . . . 132 000 DM			
	II. Zuwendungen für Maßnahmen und Projekte nach Verabschiedung eines Gesetzes zur Weiterbildung in Hessen . . . . . 400 000 DM			
	Zusammen 8 589 500 DM			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 684 02 152	**Andere Zuschüsse für laufende Zecke**	4 311 700 *[2 204 537]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	I. Zuwendungen für Volkshochschulen im Sinne des § 5 Abs. 2 VHG für den Volkshochschulverband sowie für Landesarbeitsgemeinschaften "Arbeit und Leben" und " Erwachsenenbildung im Justizvollzug".			
	1. a) Personalkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 1 VHG . . . . . 2 428 400 DM			
	b) Sachkostenzuschüsse gem.§ 6 Abs. 2 VH . . -- DM			
	2. Zuschüsse gem. § 7 VHG . . . . . 36 800 DM			
	3. Zuschüsse gem. § 8 VHG			
	a) Hessischer Volkshochschulverband . . . . . 1 242 300 DM			
	b) Landesarbeitsgemeinschaft "Arbeit und Leben" . . . . . 398 900 DM			
	c) Landesarbeitsgemeinschaft"Erwachsenen-bildung im Justizvollzug" . . . . . 105 300 DM			
	II. Zuwendungen für Maßnahmen und Projekte nach Verabschiedung eines Gesetzes zur Weiterbildung in Hessen . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 4 311 700 DM			
n e u 684 13 153	**Zuwendungen nach dem Erwachsenenbildungsgesetz**	4 133 100 *[2 113 220]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	I. Zuwendungen an Bildungseinrichtungen im Sinne des § 4 Erwachsenenbildungsgesetz (EBG) vom 24.06.1974 (GVBl. I S. 295) i.d.F. vom 09.08.1978 (GVBl. I S. 502).			
	1. Personalkostenzuschüsse gem. § 8 EBG . . . . . 1 528 600 DM			
	2. Sachkostenzuschüsse gem. § 7 EBG. . . . . 1 529 300 DM			
	3. Zuschüsse zu besonderen Maßnahmen gem. § 9 EBG . . . . . 325 200 DM			
	II. Zuwendungen für Maßnahmen und Projekte nach Verabschiedung eines Gesetzes zur Weiterbildung in Hessen . . . . . 750 000 DM			
	Zusammen 4 133 100 DM			
n e u 684 14 152	**Zuschüsse an Heimvolkshochschulen**	1 197 500 *[612 272]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Nach § 6 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Volkshochschulen (VHG) vom 12. Mai 1970 (GVBl. I S. 341) i.d.F. vom 21. Mai 1981 (GVBl. I S. 198) gewährt das Land im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel dem Träger der Heimvolkshochschule Fürsteneck Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten.

n e u
684 15 152 **Zuschuss für die Walter-Kolb-Stiftung** . . . . . 31 200 -- --
[15 952] [--] [--]

n e u
684 17 152 **Zuschüsse zur Förderung der staatsbürgerlichen Aufbauarbeit** . . . . . 100 800 -- --
[51 538] [--] [--]

Erläuterungen:
Mittel zur Förderung von konfessionellen Akademien und Stiftungen sowie von Vereinen zur staatsbürgerlichen Aufbauarbeit.

n e u
685 01 124 **Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften** . . . . . 500 -- --
[256] [--] [--]

Erläuterungen:
Mitgliedsbeiträge der Hessenkollegs an das deutsche Jugendherbergswerk.

n e u
685 02 124 **Förderung der Schülervertretungen** . . . . . 15 000 -- --
[7 669] [--] [--]

Erläuterungen:
Umsetzung aus Kap. 04 76 - 685 02.

n e u
685 03 153 **Innovationspool für die Erwachsenenbildung in Hessen** . . . . . 250 000 -- --
[127 823] [--] [--]

Erläuterungen:
Zuwendungen für Maßnahmen und Projekte nach Verabschiedung eines Gesetzes zur Weiterbildung in Hessen.

n e u
685 24 159 **Mitfinanzierung des Funkkollegs** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Bauausgaben

n e u
711 01 124 **Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten** . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
	n e u			
812 02 124	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	125 000 *[63 911]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 60 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 65 000 DM			
	Zusammen 125 000 DM			
	n e u			
812 13 124	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
	n e u			
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	1 300 *[665]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Umsetzung von Kap. 04 80 - 917 01.			
	n e u			
917 11 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	153 400 *[78 432]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Umsetzung von Kap. 04 76 - 917 01.			
	n e u			
919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.			
	n e u			
919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
neu				
	Titelgruppe 69 **Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung**			
513 69 124	Post- und Fernmeldegebühren	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69 124	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 124	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69 124	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 124	Wartungskosten für Hard- u. Software	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 124	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	134 000 *[68 513]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	51 029 200 *[26 090 816]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 40

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	331 400	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		331 400	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	29 329 900	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 730 300	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	18 629 300	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	185 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	154 700	--	--
Gesamtausgaben		51 029 200	--	--
Zuschuss/Überschuss		-50 697 800	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 50 Erwachsenenbildung

Zu Kapitel 04 50:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 50 und 04 56 unter Kap. 04 40 Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung zusammengefasst.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

119 41	189	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	666 *[341]*
119 51	189	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	666 *[341]*

AUSGABEN

Weggefallene Titel

684 13	153	Zuwendungen nach dem Erwachsenenbildungsgesetz	-- *[--]*	3 383 100 *[1 729 752]*	4 833 000 *[2 471 074]*
684 14	152	Zuschüsse an Heimvolkshochschulen	-- *[--]*	1 097 500 *[561 143]*	1 419 880 *[725 973]*
684 15	152	Zuschuß für die Walter-Kolb-Stiftung	-- *[--]*	62 400 *[31 905]*	121 800 *[62 275]*
684 17	152	Zuschüsse zur Förderung der staatsbürgerlichen Aufbauarbeit	-- *[--]*	100 800 *[51 538]*	107 325 *[54 874]*
685 24	159	Mitfinanzierung des Funkkollegs	-- *[--]*	-- *[--]*	-174 220 *[-89 077]*

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Förderung der Erwachsenenbildung nach dem VHG			
653 75 152	Zuweisungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände	-- *[--]*	8 189 500 *[4 187 225]*	11 954 225 *[6 112 098]*
684 75 152	Andere Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	4 211 700 *[2 153 408]*	5 760 610 *[2 945 353]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	12 401 200 *[6 340 633]*	17 714 835 *[9 057 451]*
	Titelgruppe 76 Sonstige zentrale Förderungsmaßnahmen der Erwachsenenbildung (Geschäftsführung des Landeskuratoriums)			
412 76 153	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	1 600 *[818]*	-- *[--]*
527 76 153	Inlandsreisen	-- *[--]*	1 300 *[665]*	1 283 *[656]*
531 76 153	Veröffentlichungen	-- *[--]*	1 600 *[818]*	-- *[--]*
547 76 153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	800 *[409]*	199 *[102]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	5 300 *[2 710]*	1 482 *[758]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	17 050 300 *[8 717 680]*	24 024 102 *[12 283 328]*

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 50

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	6 000	666
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	6 000	666
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 600	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	3 700	1 482
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	17 045 000	24 022 620
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	17 050 300	24 024 102
Zuschuss/Überschuss		--	-17 044 300	-24 023 436

Abschluss für den Abschnitt Erwachsenenbildung

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 40	Schulische und außerschulische Erwachsenen-bildung	-	331.400	-	-	331.400
04 50	Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	331.400	-	-	331.400

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
29.329.900	2.730.300	18.629.300	-	185.000	154.700	51.029.200	-50.697.800
-	-	-	-	-	-	-	-
29.329.900	2.730.300	18.629.300	-	185.000	154.700	51.029.200	-50.697.800

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 52 **S t a a t l i c h e S c h u l a u f s i c h t**

Zu Kapitel 04 52
Nach § 95 Hess. Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 1999 (GVBl. I S. 354), wird die untere Schulaufsicht von den Staatlichen Schulämtern ausgeübt.

Für Abordnungen und Anrechnungen zur Erledigung inhaltlich und zeitlich befristeter Aufgaben, zur Fachberatung und Personalentwicklung und zur Unterstützung konkreter Projekte im Rahmen der Schulentwicklung werden bis zu 50 Lehrerstellen zur Verfügung gestellt.
Vgl. auch Erläuterungen zu Kap. 04 71.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	111	Verwaltungskosten	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	268 172 *[137 114]*
112 02	111	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder	400 000 *[204 517]*	300 000 *[153 388]*	416 986 *[213 202]*

Erläuterungen:
Verwarnungsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagenersatz aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten aus Verfahren nach dem Hess. Schulgesetz.

Mehr in Anpassung an das Ist-Ergebnis 1999.

113 01	111	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 41	111	Rückzahlungen von Überzahlungen	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	213 463 *[109 142]*
119 46	111	Sonstige Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 379 *[705]*
n e u					
119 47	111	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk vor den Persönlichen Verwaltungsausgaben.			
119 51	111	Vermischte Einnahmen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 850 *[946]*

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
124 01 111	Mieten und Pachten	5 400 *[2 761]*	3 600 *[1 841]*	5 651 *[2 889]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*3 600 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*1 800 DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*5 400 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
256 08	111	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	340 386 *[174 036]*
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.			
256 09	111	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	58 247 *[29 781]*
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 09.			
n e u					
256 11	111	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01			

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u					
381 11	111	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	n e u			
381 12 111	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	726 500 *[371 454]*	624 700 *[319 404]*	1 306 135 *[667 816]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422..., 425..., 426..., 427... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47.			
422 01 111	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	39 300 300 *[20 093 924]*	39 182 400 *[20 033 643]*	38 634 989 *[19 753 756]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . *39 300 300 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 39 300 300 DM			
	Umschichtung von 1.239.500 DM nach Kapitel 04 71 - 422 01.			
422 02 111	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*	223 385 *[114 215]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . 9 000 DM			
	Zusammen 9 000 DM			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 111	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	17 421 800 *[8 907 625]*	17 240 900 *[8 815 132]*	17 085 137 *[8 735 492]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . — *17 421 800 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen — 17 421 800 DM			
	Umschichtung von 352.800 DM nach Kapitel 04 71 - 425 01.			
425 02 111	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	4 800 *[2 454]*	2 400 *[1 227]*	55 848 *[28 555]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . — 4 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen — 4 800 DM			
426 01 111	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	83 500 *[42 693]*	83 500 *[42 693]*	83 354 *[42 618]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
426 02 111	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
426 03 111	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	336 400 *[171 999]*	336 400 *[171 999]*	340 669 *[174 181]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 259,6 Arbeitsstunden je Woche.*			
427 01 111	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	31 500 *[16 106]*	31 500 *[16 106]*	30 331 *[15 508]*
	Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08. ***Erläuterungen:*** *Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte.*			
427 06 111	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	513 879 *[262 742]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 111	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	235 639 *[120 480]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
427 09 111	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen zur Förderung der Arbeitsaufnahme §§ 53 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	54 072 *[27 647]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 09 geleistet werden.			
453 01 111	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	70 800 *[36 199]*	70 800 *[36 199]*	149 215 *[76 292]*
n e u 459 05 111	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 111	Geschäftsbedarf	270 000 *[138 049]*	204 000 *[104 304]*	249 587 *[127 612]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71 "Schulpychologischer Dienst".*			
512 01 111	Bücher, Zeitschriften	138 000 *[70 558]*	141 000 *[72 092]*	137 761 *[70 436]*
513 01 111	Post- und Fernmeldegebühren	1 226 000 *[626 844]*	1 251 000 *[639 626]*	1 181 547 *[604 115]*
	Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit Titel 633 01. ***Erläuterungen:*** *1. Postgebühren . . . . . 762 000 DM* *2. Fernmeldegebühren . . . . . 464 000 DM* *Zusammen 1 226 000 DM*			
515 01 111	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	700 000 *[357 904]*	610 000 *[311 888]*	1 011 826 *[517 339]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 640 000 DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 60 000 DM* *Zusammen 700 000 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 24.000 DM enthalten.* *Mehr wegen Zusammenlegung von Dienststellen.*			
516 01 111	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 01 111	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 480 000 *[756 712]*	1 522 100 *[778 237]*	1 130 293 *[577 910]*
	Davon sind 110.000 DM gesperrt.			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Weniger wegen Zusammenlegung von Dienststellen.

In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 6 (8)

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Darmstadt / Dieburg	*150 000*	*--*
Erbach	*30 700*	*--*
Hanau	*223 100*	*--*
Groß-Gerau	*64 500*	*--*
Wetzlar	*49 800*	*--*
Eschwege	*72 200*	*--*
Summe	*590 300*	*--*
davon 12 v.H.	*70 900*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 22 (21)

518 01 111 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . 5 300 000 / *[2 709 847]* | 3 471 300 / *[1 774 848]* | 3 303 991 / *[1 689 304]*

Davon sind 1.965.000 DM gesperrt.

Erläuterungen:
1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 5 300 000 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM

Zusammen 5 300 000 DM
Mehr infolge Mieterhöhungen und Neuanmietungen für die gemeinsame Unterbringung mehrerer Dienststellen.

518 02 111 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 218 000 / *[111 462]* | 218 000 / *[111 462]* | 198 167 / *[101 321]*

Erläuterungen:
Mietkosten für Kopiergeräte und Zeiterfassungsgeräte.

519 01 111 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 123 400 / *[63 093]* | 123 400 / *[63 093]* | 953 022 / *[487 272]*

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 70 900 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 52 500 DM			
	Zusammen 123 400 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Durchführung das Land nach bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.			
525 61 111	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	26 230 *[13 411]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 5 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 13 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 12 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 30 000 DM			
526 01 111	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	73 000 *[37 324]*	73 000 *[37 324]*	87 355 *[44 664]*
527 01 111	Reisekosten	430 000 *[219 856]*	400 000 *[204 517]*	467 003 *[238 775]*
	Erläuterungen:			
	Mittel für Dienstreisen zur Wahrnehmung der Schulaufsicht.			
536 01 111	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 111	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	290 000 *[148 275]*	195 000 *[99 702]*	136 797 *[69 943]*
	Davon sind 150.000 DM gesperrt für Maßnahmen in Frankfurt.			
546 01 111	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	450 *[230]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
633 01 111	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	255 400 *[130 584]*	260 000 *[132 936]*	243 450 *[124 474]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 513 01.			
	Erläuterungen:			
	Vertragliche Verwaltungskostenerstattungen an die Städte Frankfurt/ M. und Wiesbaden für die Inanspruchnahme zentraler Einrichtungen.			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 111	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 111	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 111	Erwerb von Fernmeldeanlagen	500 000 *[255 646]*	50 000 *[25 565]*	106 846 *[54 630]*
	Davon sind 400.000 DM gesperrt für Maßnahmen in Frankfurt.			

Erläuterungen:
Erwerb von ISDN - Telekommunikationsanlagen für 2 Staatliche Schulämter.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Mehr wegen zusätzlicher Arbeitsplätze im Bereich der Staatlichen Schulämter, Personalkostenmanagement Lehrkräfte.

513 69 111	Post- und Fernmeldegebühren	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	1 134 *[580]*
515 69 111	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	181 000 *[92 544]*	50 000 *[25 565]*	55 844 *[28 553]*
518 69 111	Mieten für Geräte	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*	-- *[--]*
522 69 111	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	58 862 *[30 096]*

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 111	Aus- und Fortbildung, Umschulung	455 000 *[232 638]*	455 000 *[232 638]*	151 830 *[77 630]*
535 69 111	Wartungskosten für Hard- und Software	540 000 *[276 098]*	540 000 *[276 098]*	57 834 *[29 570]*
538 69 111	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	470 000 *[240 307]*	270 000 *[138 049]*	2 640 997 *[1 350 320]*
	Erläuterungen: *Kosten für Entwicklung und Pflege der Anwendungssoftware, System-und Anwenderbetreuung durch die HZD.*			
812 69 111	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 720 200 *[879 524]*	1 675 000 *[856 414]*	45 880 *[23 458]*
	Erläuterungen: *Zusätzliche Arbeitsplätze bzw. Ersatzbeschaffungen für die DV-Systeme in den Schulämtern.*			
	Summe Titelgruppe 69	3 951 200 *[2 020 216]*	3 575 000 *[1 827 868]*	3 012 382 *[1 540 206]*
	Titelgruppe 71 Für zentrale Aufgaben des schulpsychologischen Dienstes			
429 71 111	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
547 71 111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	63 000 *[32 211]*	61 450 *[31 419]*
	Erläuterungen: *Umsetzung nach Kap. 04 52 - 511 01.*			
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	61 450 *[31 419]*

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 72
Sonderaufgaben der Zentralstelle "Schule und Daten"
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 72:
Die Zentralstelle "Schule und Daten" ist u.a. mit folgenden Sonderaufgaben betraut:
- Unterstützung und Beratung des Kultusministeriums, der Staatlichen Schulämter, der Schulen und der Schulträger bei der Entwicklung, Weiterentwicklung und Erprobung von Software für die schulinterne Verwaltung, die Verwaltungsaufgaben der Staatlichen Schulämter, die Personalverwaltung und Personallenkung der Lehrkräfte und die Schulträgerverwaltung
- Weiterentwicklung und Betreuung des Hessischen Schulinformationssystems (HESIS)
- Unterstützung des Kultusministeriums bei der landesweiten und regionalen Schulentwicklungsplanung
- Unterstützung des Kultusministeriums bei der Lehrerbedarfs- und Lehrereinsatzplanung
- Unterstützung des Kultusministeriums bei der Einführung der Budgetierung(Personalkostenbudgetierung/Vollbudgetierung) und der Umsetzung der Kabinettentscheidung zur Einführung einer integrierten kauf männischen Software (SAP)

429 72	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	567 500 *[290 158]*	407 000 *[208 096]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	200 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	400 000

Erläuterungen:
Mittel für befristete Arbeitsverträge.
Mehr wegen Umschichtung zu Lasten von 04 76 - 461 02.

547 72	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben . .	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	667 500 *[341 287]*	507 000 *[259 225]*	-- *[--]*
		Gesamtausgaben	72 910 600 *[37 278 598]*	69 646 700 *[35 609 792]*	69 714 675 *[35 644 547]*

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 52

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	726 500	624 700	907 503
2	Übertragungseinnahmen	--	--	398 633
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		726 500	624 700	1 306 135
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	57 825 600	57 359 900	57 406 518
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	12 609 400	10 301 800	11 911 981
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	255 400	260 000	243 450
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 220 200	1 725 000	152 726
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		72 910 600	69 646 700	69 714 675
Zuschuss/Überschuss		-72 184 100	-69 022 000	-68 408 539

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 53 Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	121	Verwaltungskosten	19 000 *[9 715]*	4 000 *[2 045]*	23 879 *[12 209]*

Erläuterungen:
Mehr in Anpassung an das Ist-Ergebnis 1999.

111 64	123	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	6 050 *[3 093]*

Vgl. Vermerk bei Titel 427 64.

112 02	121	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	936 *[479]*
119 41	121	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	20 000 *[10 226]*	1 030 *[527]*

Erläuterungen:
Der Ansatz ist geschätzt.

Weniger in Anpassung an das Ist-Ergebnis 1999.

119 46	121	Sonstige Ersatzleistungen	300 000 *[153 388]*	600 000 *[306 775]*	312 795 *[159 930]*

Erläuterungen:
Weniger in Anpassung an das Ist-Ergebnis 1999.

n e u

119 47	121	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk vor den Persönlichen Verwaltungsausgaben.

119 51	121	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 023 *[2 057]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	121	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst	-- *[--]*	-- *[--]*	1 587 068 *[811 455]*

Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
243 01 121	Sonstige Einnahmen für Zivildienstleistende	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			
n e u				
256 21 121	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11, 422 21, 425 11, 425 21			
Erläuterungen:				
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.				

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u				
359 01 121	**Entnahme aus der Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Zur Sicherung der Unterrichtsversorgung können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Mittel aus Rücklagen entnommen werden.			
Erläuterungen:				
Rücklagenmittel, die aus Einsparungen bei den Personalausgaben im Lehrerbereich gebildet worden sind, können für Mehrausgaben zur Sicherung der Unterrichtsversorgung verwendet werden.				
n e u				
381 12 121	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
Erläuterungen:				
Im Falle einer erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.				
n e u				
381 21 121	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11, 422 21, 425 11 und 425 21.			
Erläuterungen:				
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	330 000 *[168 726]*	630 000 *[322 114]*	1 935 781 *[989 749]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

1. Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422...,425..., 427.... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47.
2. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit gemäß § 2 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2001 erstreckt sich für den Deckungskreis Lehrerbereich auf die Ansätze der Titel 422 11 (12, 13, 21, 22, 23, 41, 61, 62), 425 11 (12, 13, 14, 21, 22, 23, 24, 51, 61) , 427 24 und 461 02 der Kapitel 04 40, 04 53, 04 55, 04 58, 04 61, 04 64, 04 70, 04 71 und 04 76 sowie auf die Titel 422 92 (94), 429 92 und alle Ausgaben bei den Titelgruppen 80, 88 und 91 des Kapitels 04 76. Vgl. auch Haushaltsvermerke Nr. 2 und Nr. 3 vor den persönlichen Verwaltungsausgaben bei Kapitel 04 80.

422 11	121	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen - Laufende Zahlungen -	1 797 891 700 *[919 247 429]*	1 833 637 000 *[937 523 711]*	1 738 517 728 *[888 889 999]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titel 246 12, 256 21 und 381 21 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*1 797 891 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 797 891 700 DM*

422 12	121	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen - Einzelzahlungen -	515 600 *[263 622]*	-- *[--]*	5 519 651 *[2 822 153]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*515 600 DM*
Zusammen	*515 600 DM*

422 13	121	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	171 156 *[87 511]*

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 21 122	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte an Sonderschulen - Laufende Zahlungen -	262 725 900 *[134 329 620]*	262 725 900 *[134 329 620]*	253 478 057 *[129 601 273]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 , 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . — *262 725 900 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *262 725 900 DM*			
422 22 122	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte an Sonderschulen - Einzelzahlungen -	72 800 *[37 222]*	-- *[--]*	448 934 *[229 536]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . . — *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . . — *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . — *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . — *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . . — *72 800 DM*			
	Zusammen — *72 800 DM*			
422 23 122	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte an Sonderschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 736 *[3 444]*
422 41 121	Leerstellen für beurlaubte und abgeordnete Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	1 367 586 *[699 235]*
425 11 121	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen - Laufende Zahlungen -	80 176 500 *[40 993 594]*	82 129 100 *[41 991 942]*	82 059 935 *[41 956 578]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . — *80 176 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . — *-- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . — *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *80 176 500 DM*			

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 12 121	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte an Grund,- Haupt- und Realschulen - Einzelzahlungen -	10 800 *[5 522]*	12 800 *[6 545]*	20 400 *[10 430]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 10 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -,-- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -,-- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -,-- DM			
	Zusammen 10 800 DM			
425 13 121	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen mit befristeten Verträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	43 329 430 *[22 153 986]*
	1. Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 04 76 - 642 89. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
425 14 121	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 902 *[1 995]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Aufgrund eines Beschlusses der Mitgliederversammlung der Tarifgemeinschaft deutscher Länder erhalten die im Angestelltenverhältnis beschäftigten Lehrer an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen für geleistete Überstunden an Stelle der Überstundenvergütung nach § 35 BAT dieselbe Mehrarbeitsvergütung wie die vergleichbaren Lehrer im Beamtenverhältnis.			
425 21 122	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte und Erzieher an Sonderschulen - Laufende Zahlungen -	19 200 300 *[9 816 958]*	19 070 300 *[9 750 490]*	19 036 281 *[9 733 096]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 19 200 300 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 19 200 300 DM			

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 22 122	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte und Erzieher an Sonderschulen - Einzelzahlungen -	4 200 *[2 147]*	10 000 *[5 113]*	4 200 *[2 147]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 4 200 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 4 200 DM* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
425 23 122	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte an Sonderschulen mit befristeten Verträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 067 330 *[2 079 593]*
425 24 122	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte an Sonderschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	697 *[356]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 425 14.*			
425 51 121	Vergütungen der vollbeschäftigten nicht beamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen mit befristeten Verträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	9 244 036 *[4 726 400]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
425 61 122	Vergütungen der vollbeschäftigten nicht beamteten Lehrkräfte an Sonderschulen mit befristeten Verträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 378 398 *[704 764]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
427 02 121	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	1 240 900 *[634 462]*	1 240 900 *[634 462]*	1 146 965 *[586 434]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte für 45 Praktikanten, die zu Sozialpädagogen ausgebildet werden.*			
427 24 121	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	7 476 790 *[3 822 822]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 241 01 und 243 01.			

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hier können auch die Personalkosten für Assistenten aus dem Ausland nachgewiesen werden. Gleiches gilt für Zivildienstleistende, die ihren Ersatzdienst an einer Sonderschule leisten, die dafür als Einrichtung anerkannt ist (vgl. Titel 241 01).*			
427 64 121	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	78 000 *[39 881]*	78 000 *[39 881]*	75 378 *[38 540]*
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 111 64. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Prüfungsvergütungen anläßlich des nachträglichen Erwerbs des Hauptschulabschlusses oder des mittleren Abschlusses (Realschulabschluss).*			
453 01 121	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	316 800 *[161 977]*	116 800 *[59 719]*	65 509 *[33 494]*
	Aus diesem Ansatz können auch die Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Mehr wegen Umschichtung von Mitteln bei Titel 527 01.*			
n e u 459 05 121	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 121	Geschäftsbedarf	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	55 585 *[28 420]*
	Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben für den Geschäftsbedarf bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 zu leisten.			
n e u 516 01 121	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben für die Dienst-und Schutzkleidung bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 zu leisten.			

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Lehrkräfte, die mit Gefahrstoffen umgehen.

n e u

525 61 121 **Aus- und Fortbildung, Umschulung** . . . . . 10 000 -- --
[5 113] *[--]* *[--]*

Aus diesem Ansatz sind die Ausgaben für die Strahlenschutz- und Brandschutzlehrgänge für Lehrkräfte auch bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 zu leisten.

526 01 121 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . 840 000 400 000 642 513
[429 485] *[204 517]* *[328 512]*

1. Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 zu leisten.
2. Davon 390.000 DM kw in 2001.

Erläuterungen:

Kostenerstattungen anlässlich (amts)ärztlicher Untersuchungen und Impfprophylaxe für Lehrkräfte, Erzieher(innen) und Zivildienstleistende an Schulen für Praktisch-Bildbare, Körperbehinderte, Erziehungshilfe und Kranke.

Mehr wegen einer einmaligen Hepatitis-Impfprophylaxe.

527 01 121 Reisekosten 744 000 1 000 000 1 004 485
[380 401] *[511 292]* *[513 585]*

Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben für Reisekosten bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 zu leisten.

Erläuterungen:

Hieraus sind auch die Reisekosten aus Anlass von Dienstversammlungen zu zahlen.
Weniger wegen Umschichtung zu Titel 453 01.

546 01 121 Vermischter Sachaufwand . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01 121 Verwaltungskostenerstattungen an das Land Baden-Württemberg für die Beschulung von Kindern in der Hochgebirgsklinik Davos 52 000 45 000 36 486
[26 587] *[23 008]* *[18 655]*

Erläuterungen:
Für die Behandlung hessischer asthmakranker Kinder in der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang sind aufgrund der Ländervereinbarung zur Finanzierung von Lehrergehältern zur Sicherung der Unterrichtsversorgung an der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang anteilig Kosten für die Personalversorgung zu zahlen.

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 02 123	Erstattungen an Kirchen und Religionsgemeinschaften	7 700 000 *[3 936 947]*	2 500 000 *[1 278 230]*	5 318 822 *[2 719 471]*
	1. Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen bei Titel 671 02 der Kap. 04 55 und 04 61. 2. Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 04 76 - 461 02			
	Erläuterungen: *Aufgrund von Vereinbarungen erstattet das Land den Kirchen und Religionsgemeinschaften entstehende Aufwendungen für Gestellungsverträge.* *Mehr wegen Umschichtung zu Lasten Titel 422 11.*			
684 01 122	Zuschüsse an heim- und anstaltsgebundene Sonderschulen	157 500 *[80 528]*	157 500 *[80 528]*	175 000 *[89 476]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Unterhaltsträger privater heim- und anstaltsgebundener Sonderschulen, die die dort untergebrachten schulpflichtigen Kinder freiwillig unterrichten und pädagogisch besonders betreuen.*			
685 07 121	Zuschüsse an Heime für schulpflichtige Kinder . . .	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	8 864 *[4 532]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für die Unterbringung schulpflichtiger Kinder. Nach den Empfehlungen der KMK vom 28./29.4.1977 und 9.2.1979 sollen je Tag und Kind unter Einbeziehung der Ferien ein Betrag in Höhe von 8 DM für Schifferkinder und Kinder von Schaustellern und Zirkusangehörigen als Zuschuss gewährt werden.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 72 Verbesserung der schulischen Situation der Schülerinnen und Schüler in Hauptschulklassen			
	Zu ATG 72: Zur Verbesserung der schulischen Situation der Schülerinnen und Schüler in Hauptschulklassen sind Maßnahmen zur Reform des Unterrichts, der Fort- und Weiterbildung und die Umsetzung handlungsbezogener und schulformübergreifender pädagogischer Konzepte erforderlich.			
429 72 121	Nicht aufteilbare Personalausgaben	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	84 778 *[43 346]*
547 72 121	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	250 000 *[127 823]*	135 000 *[69 024]*	94 242 *[48 185]*
	Summe Titelgruppe 72	300 000 *[153 388]*	185 000 *[94 589]*	179 020 *[91 531]*

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	2 172 136 000 *[1 110 595 502]*	2 203 387 300 *[1 126 574 038]*	2 174 839 873 *[1 111 977 970]*

Abschluss Kapitel 04 53

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	330 000	630 000	348 713
2	Übertragungseinnahmen	--	--	1 587 068
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		330 000	630 000	1 935 781
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 162 283 500	2 199 070 800	2 167 503 876
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 934 000	1 605 000	1 796 825
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	7 918 500	2 711 500	5 539 172
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		2 172 136 000	2 203 387 300	2 174 839 873
Zuschuss/Überschuss		-2 171 806 000	-2 202 757 300	-2 172 904 092

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 55 Gymnasien

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 64	124	Prüfungsgebühren	175 000 *[89 476]*	175 000 *[89 476]*	124 816 *[63 817]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 64.			

Erläuterungen:
Gebühren aus Nichtschülerprüfungen. Der Ansatz ist geschätzt.

112 02	124	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	1 200 *[614]*
119 41	124	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 *[51]*	100 *[51]*	434 *[222]*
119 46	124	Sonstige Ersatzleistungen	110 000 *[56 242]*	220 000 *[112 484]*	110 144 *[56 316]*

Erläuterungen:
Weniger infolge der Anpasung an das Ist-Ergebnis 1999.

n e u					
119 47	124	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl.Vermerk vor den "Persönlichen Verwaltungsausgaben".			
119 51	124	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	161 *[82]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	124	Erstattungen des Bundesverwaltungsamtes für Assistenten aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 07.			
246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
256 21 124	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11 und 425 11.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 12 124	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 21 124	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11 und 425 11.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	285 100 *[145 769]*	395 100 *[202 011]*	236 755 *[121 051]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422..., 425..., 426..., 427... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47.			
422 11 124	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	879 730 000 *[449 798 807]*	900 662 700 *[460 501 526]*	866 777 170 *[443 176 130]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 879 730 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 879 730 000 DM			
422 12 124	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	224 500 *[114 785]*	-- *[--]*	2 497 591 *[1 276 998]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 224 500 DM			
	Zusammen 224 500 DM			
422 13 124	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	118 927 *[60 806]*
422 41 124	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	679 513 *[347 430]*
425 11 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	23 325 900 *[11 926 343]*	23 325 900 *[11 926 343]*	17 207 181 *[8 797 892]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 23 325 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 23 325 900 DM			
425 12 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	5 400 *[2 761]*	6 000 *[3 068]*	600 *[307]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*5 400 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*5 400 DM*

425 13 124 Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen . . . . . -- -- 13 214 107
[--] [--] [6 756 265]

1. Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 04 76 - 642 89.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

425 14 124 Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte . . . . . -- -- 851
[--] [--] [435]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

425 51 124 Vergütungen der vollbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen . . . . . -- -- 1 693 849
[--] [--] [866 051]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

427 07 124 Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland 792 000 792 000 701 299
[404 943] [404 943] [358 569]

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 241 01.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Beschäftigungsentgelte für ausländische Assistentinnen und Assistenten für max. 10 Monate. Aus dem Ansatz sind auch die Kranken- und Unfallversicherungen zu zahlen. Darüber hinaus können weitere Assistenten beschäftigt werden, soweit der Bund die Beschäftigungsentgelte erstattet (vgl. Titel 241 01).

427 24 124 Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte . . . . . -- -- 1 568 828
[--] [--] [802 129]

427 64 124 Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen und Ergänzungsprüfungen - 175 000 175 000 106 286
[89 476] [89 476] [54 343]

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 111 64.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
459 05 124	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 124	Erstattungen an Kirchen und Religionsgemeinschaften	16 500 000 *[8 436 316]*	14 500 000 *[7 413 732]*	14 158 679 *[7 239 218]*
	1. Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen bei Titel 671 02 der Kap. 04 53 und 04 61. 2. Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 04 76 - 461 02.			
	Erläuterungen: *Aufgrund von Vereinbarungen erstattet das Land den Kirchen und Religionsgemeinschaften entstehende Aufwendungen für Gestellungsverträge.* *Mehr wegen Umschichtung zu Lasten Titel 422 11.*			
	Gesamtausgaben	920 752 800 *[470 773 431]*	939 461 600 *[480 339 089]*	918 724 882 *[469 736 573]*

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 55

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	285 100	395 100	236 755
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		285 100	395 100	236 755
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	904 252 800	924 961 600	904 566 203
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	16 500 000	14 500 000	14 158 679
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		920 752 800	939 461 600	918 724 882
Zuschuss/Überschuss		-920 467 700	-939 066 500	-918 488 127

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 56 **Hessenkollegs**

Zu Kap. 04 56
Ab 2001 werden die Kapitel 04 50 und 04 56 unter Kap. 04 40 Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung zusammengefasst.

Hessenkollegs sind Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges, die als ganztägige Institutionen geführt werden und jungen Menschen die Möglichkeit geben, nach einer erfolgreichen beruflichen Ausbildung oder dem Abschluss der Fachschule nachträglich die Allgemeine Hochschulreife in einer intensiven und umfassenden Ausbildung zu erwerben. Der Bildungsauftrag dieser Institutionen ist im Hessischen Schulgesetz (§ 46) verankert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

119 06	124	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	8 600 *[4 397]*	5 945 *[3 039]*
119 41	124	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	1 500 *[767]*	3 233 *[1 653]*
119 46	124	Sonstige Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	348 *[178]*
119 51	124	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	700 *[358]*	496 *[254]*
119 66	124	Einnahmen für Verpflegung	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	32 370 *[16 551]*
124 01	124	Mieten und Pachten	-- *[--]*	257 900 *[131 862]*	270 746 *[138 430]*
246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 01	124	Zuschuß des Nassauischen Zentralstudienfonds an das Hessenkolleg Wiesbaden	-- *[--]*	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	300 700 *[153 745]*	318 138 *[162 662]*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
422 01 124	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	231 200 *[118 211]*	232 017 *[118 629]*
422 02 124	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 03 124	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 11 124	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	5 839 300 *[2 985 587]*	5 455 890 *[2 789 552]*
422 12 124	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	37 736 *[19 294]*
422 13 124	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	8 423 *[4 307]*
422 41 124	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 124	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	390 900 *[199 864]*	413 724 *[211 534]*
425 02 124	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 11 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	120 394 *[61 556]*
425 12 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 13 124	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	51 513 *[26 338]*
425 14 124	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 51 124	Vergütungen der vollbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 124	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 02 124	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 124	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	133 200 *[68 104]*	135 081 *[69 066]*
427 01 124	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	1 800 *[920]*	500 *[256]*
427 06 124	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	64 137 *[32 793]*
427 07 124	Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 124	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	6 447 *[3 296]*
453 01 124	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
511 01 124	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	23 500 *[12 015]*	22 795 *[11 655]*
512 01 124	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	8 500 *[4 346]*	7 335 *[3 750]*
513 01 124	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	34 200 *[17 486]*	36 563 *[18 694]*
515 01 124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	29 400 *[15 032]*	18 619 *[9 520]*
516 01 124	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 100 *[562]*	829 *[424]*
517 01 124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	850 000 *[434 598]*	756 703 *[386 896]*
518 01 124	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	558 700 *[285 659]*	551 203 *[281 826]*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 124	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	27 100 *[13 856]*	29 527 *[15 097]*
519 01 124	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	755 000 *[386 025]*	533 897 *[272 977]*
522 31 124	Kleingeräte u. ä.	-- *[--]*	1 000 *[511]*	765 *[391]*
524 01 124	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	58 084 *[29 698]*
526 01 124	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
527 01 124	Reisekosten	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	5 780 *[2 955]*
531 01 124	Veröffentlichungen	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	4 484 *[2 292]*
532 01 124	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	9 015 *[4 609]*
537 02 124	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 124	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	4 400 *[2 250]*	4 258 *[2 177]*
546 01 124	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 124	Lehrausflüge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	500 *[256]*	428 *[219]*
711 01 124	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	103 000 *[52 663]*	114 829 *[58 711]*
812 13 124	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 67 Verpflegungskosten			
429 67 124	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 67 124	Lebensmittel, Zutaten	-- *[--]*	22 600 *[11 555]*	19 987 *[10 219]*
547 67 124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 454 *[743]*
	Summe Titelgruppe 67	-- *[--]*	25 600 *[13 089]*	21 441 *[10 963]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 124	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	370 *[189]*
515 69 124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	12 847 *[6 569]*
518 69 124	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 124	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	2 261 *[1 156]*
525 69 124	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
535 69 124	Wartungskosten für Hard- u. Software	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	19 363 *[9 900]*
538 69 124	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	-- *[--]*
547 69 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- -- *[--]*
812 69 124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	170 000 *[86 920]*	34 840 *[17 813]*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Verwendung der Zuschüsse Außenstehender			
524 71 124	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	9 278 900 *[4 744 226]*	8 742 256 *[4 469 845]*

Abschluss Kapitel 04 56

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	300 700	313 138
2	Übertragungseinnahmen	--	--	5 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	300 700	318 138
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	6 597 400	6 525 862
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	2 473 000	2 096 138
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	500	428
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	208 000	119 829
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	9 278 900	8 742 256
	Zuschuss/Überschuss	--	-8 978 200	-8 424 118

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 58 Gesamtschulen

Zu Kap. 04 58
Einnahmen und Ausgaben der Gesamtschulen. Veranschlagt sind nur die Leiter- und Funktionsstellen. Die Stellen für die Lehrkräfte sind bei den Kapiteln 04 53 und 04 55 ausgebracht.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 02	125	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	125	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46	125	Sonstige Ersatzleistungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Ansatz ist geschätzt.

n e u

119 47	125	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk vor den "Persönlichen Verwaltungsausgaben".			
119 51	125	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 771 *[905]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			

n e u

256 21	125	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 422 11.			

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 12 125	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmendürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 21 125	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 11.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	1 771 *[905]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422..., 425... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47.			
422 11 125	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	147 329 200 *[75 328 224]*	148 251 600 *[75 799 839]*	142 120 375 *[72 664 994]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . *147 329 200 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *147 329 200 DM*			
422 12 125	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	33 900 *[17 333]*	-- *[--]*	71 161 *[36 384]*

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 33 900 DM			
	Zusammen 33 900 DM			
422 41 125	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-213 514 *[-109 167]*
425 11 125	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	108 842 *[55 650]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
425 12 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
n e u				
459 05 125	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Gesamtausgaben	147 363 100 *[75 345 557]*	148 251 600 *[75 799 839]*	142 086 865 *[72 647 861]*

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 58

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 000	5 000	1 771
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		5 000	5 000	1 771
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	147 363 100	148 251 600	142 086 865
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		147 363 100	148 251 600	142 086 865
Zuschuss/Überschuss		-147 358 100	-148 246 600	-142 085 094

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 61 Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen

Zu Kap. 04 61
Einnahmen und Ausgaben für öffentliche kommunale Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, die nach dem Schulgesetz auf das Land entfallen. Die Landesstelle für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern ist organisatorisch der Kreisberufsschule in Groß-Gerau angegliedert und wird von dieser unterrichtlich versorgt (vgl. Erläuterungen zu Kap. 04 80 - ATG 65).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

			2001	2000	1999
111 64	127	Prüfungsgebühren	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	257 955 *[131 890]*
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 64.			

Erläuterungen:
Einnahmen aus Nichtschülerprüfungen.

113 05	127	Erlös aus dem Verkauf und Versand von Begleitmaterial des Berufsschulfernsehens	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	127	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
119 46	127	Sonstige Ersatzleistungen	100 000 *[51 129]*	150 000 *[76 694]*	75 769 *[38 740]*

Erläuterungen:
Weniger in Anpassung an das Ist-Ergebnis 1999.

n e u 119 47	127	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk vor den Persönlichen Verwaltungsausgaben.			
119 51	127	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	633 *[324]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	127	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst .	*[--]*	-- *[--]*	-- -- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
243 01 127	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*[--]*	-- *[--]*	-- -- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung anteiliger Personalkosten für den Einsatz von Lehrkräften beruflicher Schulen in beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen.*			
246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			
251 01 127	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	97 090 *[49 641]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
256 08 127	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	3 075 *[1 572]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 73.			
n e u				
256 21 127	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11 und 425 11.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 12 127	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 21 127	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11 und 425 11.			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	353 000 *[180 486]*	403 000 *[206 051]*	434 522 *[222 168]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422...,425...,427... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47.			
422 11 127	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	610 986 300 *[312 392 335]*	612 625 600 *[313 230 495]*	590 749 672 *[302 045 511]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 610 986 300 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 610 986 300 DM*			
422 12 127	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	161 300 *[82 471]*	-- *[--]*	1 207 130 *[617 196]*
	Erläuterungen: *1. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *2. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *5. Ehrengaben . . . . . 161 300 DM* *Zusammen 161 300 DM*			
422 13 127	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	287 513 *[147 003]*
422 41 127	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	60 826 *[31 100]*
425 11 127	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	21 258 200 *[10 869 145]*	21 258 200 *[10 869 145]*	20 030 940 *[10 241 657]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 21 und 381 21 geleistet werden.			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*21 258 200 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*21 258 200 DM*

425 12 127 Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen - . . . . . 3 000 | 3 000 | 2 400
[1 534] | *[1 534]* | *[1 227]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1.	*Ehrengaben . . . . . .*	*3 000 DM*
2.	*Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Sondervergütungen . . . . . .*	*-- DM*
4.	*Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*3 000 DM*

425 13 127 Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen . . . . . -- | -- | 9 306 109
[--] | *[--]* | *[4 758 138]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

425 14 127 Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte . . . . . -- | -- | 8 691
[--] | *[--]* | *[4 443]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

425 41 127 Leerstellen für beurlaubte Angestellte . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 51 127 Vergütungen der vollbeschäftigten nicht beamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen . . . . . -- | -- | 1 849 474
[--] | *[--]* | *[945 621]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

427 24 127 Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte . . . . . -- | -- | 7 693 301
[--] | *[--]* | *[3 933 522]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 241 01, 243 01 und 251 01.

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Aus diesen Mitteln sind auch die Personalkosten für den an privaten beschützenden Werkstätten erteilten Unterricht zu finanzieren.*			
427 63 127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	520 *[266]*
	Erläuterungen: *In dem Ausschuß für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnung auch Mitglieder des Handwerks und der Industrie vertreten. Diesen sind die aus Anlaß der Prüfung entstandenen Auslagen zu erstatten.*			
427 64 127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	225 000 *[115 041]*	225 000 *[115 041]*	225 800 *[115 450]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe von 90 v. H. der Einnahmen bei 111 64 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Ausgaben für Nichtschülerprüfungen an beruflichen Schulen. Veranschlagt sind 90 v. H. der Einnahmen bei 111 64.*			
n e u 459 05 127	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
525 61 127	Aus- und Fortbildung, Umschulung	230 200 *[117 699]*	230 200 *[117 699]*	228 587 *[116 875]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für Auslagen nach Maßgabe des Hessischen Reisekostengesetzes und der Trennungsgeldverordnung sowie Lehrgangsgebühren und Materialkosten für Berufsschullehrer im Rahmen betrieblich-fachlicher Fortbildungsmaßnahmen, insbesondere für das Berufsfeld "Wirtschaft und Verwaltung".*			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 127	Erstattungen an Kirchen und Religionsgemeinschaften	14 900 000 *[7 618 249]*	13 700 000 *[7 004 699]*	13 460 110 *[6 882 045]*
	1. Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen bei Titel 671 02 der Kap. 04 53 und 04 55. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich darüber hinaus um bis zu 3.000.000 DM durch Minderausgaben bei den Titeln 422/425 11. 2. Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 04 76 - 461 02.			
	Erläuterungen: *Aufgrund von Vereinbarungen erstattet das Land den Kirchen und Religionsgemeinschaften entstehende Aufwendungen für Gestellungsverträge.* *Mehr wegen Umschichtung zu Lasten von Titel 422 11.*			
685 07 127	Zuschüsse zu den Internatskosten für Auszubildende in Splitterberufen	1 100 000 *[562 421]*	1 330 000 *[680 018]*	649 835 *[332 255]*
	Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu ATG 74. ***Erläuterungen:*** *Die Mittel sind bestimmt zur Ausführung einer KMK-Regelung, wonach Berufsschüler aus Splitterberufen in verstärktem Maße in überörtlichen Fachklassen zusammenzufassen sind. Berufsschüler der Deutschen Buchhändlerschule in Frankfurt a.M. sind in die Förderung einbezogen.*			
685 09 127	Zuschuss an die Propstei Johannesberg als Fortbildungszentrum für Denkmalpflege	51 000 *[26 076]*	49 800 *[25 462]*	47 955 *[24 519]*
	Erläuterungen: *An der Ferdinand-Braun-Schule in Fulda ist bei der zweijährigen Fachschule für Technik die Fachrichtung Denkmalpflege eingerichtet worden. Der Zuschuss ist für die notwendige besondere fachpraktische Ausbildung, die am Deutschen Institut für Handwerk und Denkmalpflege, Propstei Johannesberg, Fulda e.V. erfolgt, bestimmt.* *Mehr wegen Anpassung an den Preisindex des Statistischen Bundesamtes.*			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 72 Finanzierung des Berufsschulfernsehens			
	Zu ATG 72: Die Ausgaben für das Schulfernsehen werden ab 2001 bei Kap. 04 76 - ATG 94 nachgewiesen.			
524 72 127	Entwicklung, Herstellung, Beschaffung und Versand des Begleitmaterials (Lernmittel)	-- *[--]*	-- *[--]*	137 500 *[70 303]*
687 72 127	Produktionskostenzuschuß an den Hessischen Rundfunk	-- *[--]*	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	437 500 *[223 690]*
	Titelgruppe 73 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Dritte Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 256 08.			
429 73 127	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73 127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 075 *[1 572]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	3 075 *[1 572]*

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 74
Hessisches Programm "Brücke zur Ausbildung"

1. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Kapitels veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
2. Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 685 07.

Zu ATG 74:
Im Rahmen des hessischen Programms "Brücke zur Ausbildung" sind an den beruflichen Schulen mit Berufsfachschulen, die auf einem Mittleren Abschluss aufbauen und zum Abschluss staatlich geprüfter Assistent / staatlich geprüfte Assistentin führen in den Ausbildungsjahren 1998/99 und 1999/2000 in den technischen und informationstechnischen Fachrichtungen zusätzlich jeweils 200 Ausbildungsplätze eingerichtet worden.

Darüber hinaus sind im Ausbildungsjahr 1999/2000 500 Plätze für eine vollschulische Berufsausbildung in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz bzw. der Handwerksordnung (drei- bis dreieinhalbjährig) bereitgestellt worden.

Aus diesen Mitteln sind u.a. die dadurch entstehenden erhöhten bzw. zusätzlichen Personalkosten bei der vollschulischen Berufsausbildung, ab dem 2. Ausbildungsjahr die Kosten für Lernmittel und die Kosten für die Zwischen- und Abschlussprüfung nach dem Berufsbildungsgesetz zu bestreiten.

429 74	127	Nicht aufteilbare Personalausgaben	2 300 000 *[1 175 971]*	2 540 000 *[1 298 681]*	2 184 062 *[1 116 693]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	800 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	800 000

524 74	127	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	85 068 *[43 494]*
527 74	127	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74	127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	28 730 *[14 689]*
		Summe Titelgruppe 74	2 300 000 *[1 175 971]*	2 540 000 *[1 298 681]*	2 297 859 *[1 174 877]*
		Gesamtausgaben	651 216 000 *[332 961 454]*	651 962 800 *[333 343 286]*	648 547 297 *[331 596 968]*

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 61

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	353 000	403 000	334 357
2	Übertragungseinnahmen	--	--	100 165
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		353 000	403 000	434 522
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	634 934 800	636 652 800	633 606 437
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	230 200	230 200	482 960
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	16 051 000	15 079 800	14 457 900
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		651 216 000	651 962 800	648 547 297
Zuschuss/Überschuss		-650 863 000	-651 559 800	-648 112 775

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

04 64 Staatliche Fachschulen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptguppen 7 bis 8. Die Titel der Hauptrguppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr.1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppe 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr.5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs.2,3 und 6, § 4 Abs.1 und § 5 Abs.1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr.3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 04 80 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 04 64:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 65 - Staatliche Zeichenakademie in Hanau -, 04 66 - Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar -, 04 67 - Staatliche Technikerschule in Alsfeld - und 04 69 - Staatliche Technikerschule in Weilburg - unter Kap. 04 64 - Staatliche Fachschulen - zusammengefaßt.

Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (Kap. 04 72). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche des Ministeriums (Kap. 04 01), der Schulischen und außerschulischen Erwachsenenbildung (Kap. 04 40 - bisher Kap. 04 50 und 04 56) und die Staatlichen Fachschulen (Kap. 04 64 - bisher Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
neu 111 11 128	**Verwaltungskosten**	100 *[51]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 111 21 128	**Schulgebühren**	23 400 *[11 964]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 111 64 128	**Prüfungsgebühren**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 113 01 128	**Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe**	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 113 05 128	**Ersatzgelder von Studierenden**	75 400 *[38 551]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ersatzgelder der Studierenden von 70 DM ab 01.02.2001 je Studienhalbjahr.*			
neu 119 01 128	**Einnahmen aus Nebentätigkeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 06 128	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen**	15 100 *[7 721]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
neu 119 31 128	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 41 128	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
119 47 128	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
119 51 128	**Vermischte Einnahmen**	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
119 66 128	**Einnahmen aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage durch Außenstehende**	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
119 67 128	**Einnahmen für Verpflegung**	651 300 *[333 004]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

I. Staatliche Glasfachschule Hadamar

1. Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung von	
a) 35 Teilnehmern an der Vollverpflegung an 265 Tagen zu einem Tagessatz von 11,50 DM	*106 600 DM*
b) 35 Teilnehmern am Mittagessen an 200 Tagen zu einem Tagessatz von 5,60 DM	*39 200 DM*
c) 4 hauptamtlichen Mitarbeitern bzw. Lehrkräften an 200 Tagen zu einem Tagessatz von 6 DM	*4 800 DM*
2. Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken .	*7 000 DM*
3. Nicht näher aufteilbare Teilverpflegung	*4 300 DM*
Zusammen	*161 900 DM*

II. Staatliche Technikerschule in Weilburg

Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung	
1. 140 Fachschüler an 12 Monaten zum Pauschalpreis von 200 DM monatlich	*336 000 DM*
2. 30 Fachschüler (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 5,70 DM	*30 780 DM*
3. Teilverpflegung von Fachschülern an verschiedenen Tagen	*11 000 DM*
4. 10 hauptamtliche Mitarbeiter bzw. Lehrkräfte (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 6,10 DM	*10 980 DM*
5. 20 Fremdabnehmer (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 6,10 DM	*21 960 DM*
6. Zusätzlicher Verkauf von Speisen und Getränken	*78 680 DM*
7. Sonstige Erlöse	*-- DM*
Zusammen	*489 400 DM*
Zusammen	*651 300 DM*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
124 01 128	**Mieten und Pachten**	384 300 *[196 489]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 39 200 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . 322 500 DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen 20 500 DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 2 000 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 100 DM			
	Zusammen 384 300 DM			
n e u				
125 01 128	**Erlöse der Werkstätten**	39 600 *[20 247]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u				
237 01 128	**Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden**	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Zuschuss, den der Zweckverband "Verband der berufsbildenden Schulen der Stadt Hanau und des Main-Kinzig-Kreises" auf Grund vertraglicher Regelung für die Beschulung von Berufsschülern an der Staatlichen Zeichenakademie zu zahlen hat.			
n e u				
246 12 128	**Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
n e u				
256 08 128	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
256 11 128	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen:			
	Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen Vereinnahmt.			

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
256 21 128	**Zueisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehindertenab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
n e u				
281 01 128	**Sonstige Erstattungen aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
359 01 128	**Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich)*			
n e u				
359 02 128	**Entnahme aus Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich)*			
n e u				
381 11 128	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 12 128	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 21 128	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11.			

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
382 01 991	**Beiträge für die Studierendenvertretung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	1 208 200 *[617 743]*	-- *[--]*	-- *[--]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

neu

422 01 128 **Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -** . . . . . 354 600 *[181 304]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*354 600 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*354 600 DM*

neu

422 02 128 **Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -** . . . . . 600 *[307]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*600 DM*
Zusammen	*600 DM*

neu

422 11 128 **Dienstbezüge der Beamten -Laufende Zahlungen-** 9 402 800 *[4 807 575]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*9 402 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*9 402 800 DM*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
422 12 128	**Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte -Einzelzahlungen-**	1 800 *[920]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . *1 800 DM*			
	Zusammen *1 800 DM*			
n e u				
422 13 128	**Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
422 41 128	**Dienstbezüge der Beamten -Leerstellen-**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
425 01 128	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	1 336 400 *[683 290]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . *1 336 400 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . *-- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *1 336 400 DM*			
n e u				
425 02 128	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
425 11 128	**Vergütungen der nicht beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -**	1 345 200 *[687 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 345 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 345 200 DM			
	n e u			
425 12 128	**Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
425 14 128	**Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.			
	n e u			
425 41 128	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
426 01 127	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	870 300 *[444 977]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 870 300 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 870 300 DM			
	n e u			
426 02 128	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
426 03 128	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	940 500 *[480 870]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Vergütung für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 494 Arbeiststunden je Woche . . . . . 629 800 DM
Nicht aufteilbare Personalausgaben aus dem Verpflegungsbereich . . . . . 310 700 DM

Zusammen 940 500 DM

n e u
426 41 128 **Leerstellen für beurlaubte Arbeiterinnen und Arbeiter** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u
427 01 128 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** . . . . . 6 300 -- --
[3 221] [--] [--]

n e u
427 06 128 **Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u
427 08 128 **Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u
427 24 128 **Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u
427 63 128 **Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -** . . . . . 9 200 -- --
[4 704] [--] [--]

Erläuterungen:
In die Ausschüsse für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnungauch Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu berufen. Diesen sind die aus Anlass der Prüfung entstandenen Auslagen in entsprechender Anwendung des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter i.d.F.v. 01.10.1969 (BGBl I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen und anderen Gesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325) zu erstatten.

n e u
427 64 128 **Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 453 01 128	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 459 05 128	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
neu 459 67 128	**Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 461 01 128	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	113 700 *[58 134]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung aus Kap. 04 80 - 461 01.*			
neu 461 02 128	**Mittel für Vertretungsunterricht**	67 700 *[34 614]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 461 11 128	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	206 300 *[105 480]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung aus Kap. 04 76 - 461 01.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
neu 511 01 128	**Geschäftsbedarf**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 512 01 128	**Bücher, Zeitschriften**	5 100 *[2 608]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 513 01 128	**Post- und Fernmeldegebühren**	61 900 *[31 649]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 28 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 33 900 DM* *Zusammen 61 900 DM*			
	n e u			
514 01 128	**Haltung von Fahrzeugen**	6 800 *[3 477]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: ***Anzahl der Kraftfahrzeuge***			

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Sonderfahrzeug	*1*	*1*	*1*
Traktor	*2*	*2*	*2*
Zusammen	*4*	*4*	*4*
Zugang	*--*		
Abgang in 2001	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

	n e u			
515 01 128	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	43 300 *[22 139]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 7 300 DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 36 000 DM* *Zusammen 43 300 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 11 200 DM.*			
	n e u			
516 01 128	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	2 600 *[1 329]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Schutzkleidung für Reinemachefrauen und Hausmeister.*			
	n e u			
517 01 128	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	773 900 *[395 689]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 5

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Staatliche Technikerschule Weilburg, Windhof	*1022800*	*--*
Staatliche Zeichenakademie Hanau	*961900*	*--*
Glasfachschule Hadamar	*826600*	*547400*
Staatliche Technikerschule Alsfeld	*687600*	*--*
Staatliche Technikerschule Weilburg, Frankfurter Str. 40	*1751900*	*--*
Summe	*5 250 800*	*547 400*
davon 12 v.H.	*617300*	*--*
davon 5 v.H.		*27400*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: --

n e u
518 02 128 **Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)** . . . . . 47 000 -- --
[24 031] [--] [--]

n e u
519 01 128 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** . . . . . 644 700 -- --
[329 630] [--] [--]

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 644 700 DM
2. Sonstiges . . . . . -- DM
Zusammen 644 700 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

n e u
522 01 128 **Verbrauchsmittel** . . . . . 308 900 -- --
[157 938] [--] [--]

n e u
522 23 128 **Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten** . . 113 600 -- --
[58 083] [--] [--]

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
523 01 128	**Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen**	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Bibliotheken . . . . . 2 000 DM			
	2. Kunstwerke, Sammlungsgegenstände . . . . . 4 000 DM			
	3. Sonderausstellungen und Vorträge . . . . . -- DM			
	4. Forschungsarbeiten, Hilfsleistungen Außenstehender . . . . . -- DM			
	Zusammen 6 000 DM			
neu				
524 01 128	**Beschaffung von Lehr- und Lernmittel**	125 700 *[64 269]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher . . . . . 121 400 DM			
	2. Gerätschaften . . . . . 2 300 DM			
	3. Verbrauchsstoffe . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen 125 700 DM			
	Umsetzung von 101 900 DM aus Kap. 04 76 - 524 01.			
neu				
525 61 128	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	19 500 *[9 970]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 300 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 18 400 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . 800 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 19 500 DM			
neu				
526 01 128	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	1 300 *[665]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
527 01 128	**Reisekosten**	2 900 *[1 483]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
527 03 128	**Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw**	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
531 01 128	**Veröffentlichungen**	10 500 *[5 369]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . 3 900 DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 5 500 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . -- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen . . . . . 1 100 DM			
	Zusammen 10 500 DM			
	n e u			
532 01 128	**Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe**	18 300 *[9 357]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 12 000 DM			
	2. Bettzeug . . . . . 6 300 DM			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. -- DM			
	Zusammen 18 300 DM			
	n e u			
535 01 128	**Geräte für Fachaufgaben**	79 500 *[40 648]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
542 01 128	**Steuern und Abgaben**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Ausgaben im Zusammenhang mit der Gemeinschaftsverpflegung im Wohnheim der Staatlichen Technikerschule in Weilburg.			
	n e u			
546 01 128	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	n e u			
685 01 128	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
685 02 156	**Förderung der Schülervertretungen**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Nach § 154 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl I, S 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 1999 (GVBl I, S. 354) erhalten der Landesschülerrat und die Landesstudierendenräte zur Durchführung ihrer Aufgaben Mittel nach Maßgabe des Haushalts.			
	Umsetzung aus Kap. 04 76 - 685 02.			

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
neu				
711 01 128	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu				
811 01 128	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
812 02 128	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	368 000 *[188 155]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 287 800 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 80 200 DM			
	Zusammen 368 000 DM			
neu				
812 13 128	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
neu				
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung aus Kap. 04 80 - 917 01.*			
neu				
917 11 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	51 700 *[26 434]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung aus Kap. 04 76 - 917 01.*			
neu				
919 01 991	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
919 02 991	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
n e u				
982 01 991	**Leistungen an die Studierendenvertretung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
n e u				
	Titelgruppe 69 **Maschinelle Aufbereitung**			
425 69 128	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	82 600 *[42 233]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren	9 100 *[4 653]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	33 000 *[16 873]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	66 500 *[34 001]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	29 000 *[14 827]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 128	Geräte für Fachaufgaben	157 500 *[80 528]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 128	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	331 100 *[169 289]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	710 800 *[363 426]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	18 088 800 *[9 248 657]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 04 64

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 190 200	--	--
2	Übertragungseinnahmen	18 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 208 200	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	14 738 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 582 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	16 000	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	699 100	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	53 700	--	--
Gesamtausgaben		18 088 800	--	--
Zuschuss/Überschuss		-16 880 600	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 65 S t a a t l i c h e Z e i c h e n a k a d e m i e i n H a n a u - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Zu Kapitel 04 65:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 unter Kap. 04 64 - Staatliche Fachschulen - zusammengefasst.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 21	128	Schulgebühren	-- *[--]*	14 100 *[7 209]*	12 284 *[6 281]*
111 64	128	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	-- *[--]*	11 500 *[5 880]*	9 900 *[5 062]*
119 01	128	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	1 200 *[614]*	871 *[445]*
119 31	128	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	500 *[256]*	506 *[258]*
125 01	128	Erlöse der Werkstätten	-- *[--]*	1 600 *[818]*	401 *[205]*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
237 01 128	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	15 800 *[8 078]*	12 267 *[6 272]*
246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	44 700 *[22 855]*	36 228 *[18 523]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

Weggefallene Titel

422 01	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	111 400 *[56 958]*	109 806 *[56 143]*
422 02	128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 11	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 686 400 *[862 243]*	1 438 556 *[735 522]*
422 12	128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 13	128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41	128	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	76 300 *[39 012]*	70 050 *[35 816]*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 11	128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	874 600 *[447 176]*	891 475 *[455 804]*
425 12	128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 14	128	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41	128	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01	127	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	71 100 *[36 353]*	70 934 *[36 268]*
426 02	127	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03	127	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	140 700 *[71 939]*	140 762 *[71 970]*
427 01	128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06	128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08	128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24	128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	258 015 *[131 921]*
427 63	128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	5 569 *[2 847]*
427 64	128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 01 128	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	2 100 *[1 074]*	4 981 *[2 547]*
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	800 *[409]*	715 *[366]*
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	6 300 *[3 221]*	5 456 *[2 789]*
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	6 200 *[3 170]*	5 883 *[3 008]*
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	400 *[205]*	390 *[199]*
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	114 000 *[58 287]*	99 497 *[50 872]*
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	2 300 *[1 176]*	2 039 *[1 043]*
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	115 500 *[59 054]*	45 646 *[23 338]*
523 01 128	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	6 016 *[3 076]*
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 885 *[964]*
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	60 *[31]*
526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	300 *[153]*	136 *[69]*
527 01 128	Reisekosten	-- *[--]*	600 *[307]*	705 *[361]*
531 01 128	Veröffentlichungen	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	1 176 *[601]*
546 01 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 128	Lehrausflüge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 01	128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	500 *[256]*	430 *[220]*
711 01	128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Weggefallene Titelgruppen			
		Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69	128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	3 100 *[1 585]*	-- *[--]*
515 69	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	514 *[263]*
522 69	128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	5 500 *[2 812]*	2 177 *[1 113]*
525 69	128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*
535 69	128	Wartung (Hard- und Software)	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
538 69	128	Benutzerentgelt an die HZD/KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69	128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	866 *[443]*
812 69	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	25 200 *[12 885]*	31 195 *[15 950]*
		Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	63 300 *[32 365]*	34 753 *[17 769]*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattung der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen			
429 71 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 71 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	6 732 *[3 442]*
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	28 100 *[14 367]*	24 648 *[12 602]*
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	44 069 *[22 532]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	76 100 *[38 909]*	75 448 *[38 576]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	3 370 500 *[1 723 309]*	3 270 383 *[1 672 120]*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 65

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	28 900	23 961
2	Übertragungseinnahmen	--	15 800	12 267
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	44 700	36 228
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 967 000	2 985 166
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	351 800	209 522
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	500	430
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	51 200	75 264
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	3 370 500	3 270 383
Zuschuss/Überschuss		--	-3 325 800	-3 234 154

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 66 Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Zu Kapitel 04 66:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 unter Kap. 04 64 - Staatliche Fachschulen - zusammengefasst.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 21	128	Schulgebühren	-- *[--]*	10 700 *[5 471]*	17 552 *[8 974]*
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	5 760 *[2 945]*
119 01	128	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 66	128	Einnahmen aus Verpflegung	-- *[--]*	161 900 *[82 778]*	164 374 *[84 043]*
124 01	128	Mieten und Pachten	-- *[--]*	65 400 *[33 438]*	65 102 *[33 286]*
125 01	128	Erlöse der Werkstätten	-- *[--]*	38 000 *[19 429]*	37 737 *[19 295]*
246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsveraltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	279 600 *[142 957]*	290 525 *[148 543]*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	Weggefallene Titel			
422 01 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	82 900 *[42 386]*	80 518 *[41 168]*
422 02 128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 11 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 369 500 *[700 214]*	1 151 575 *[588 791]*
422 12 128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 13 128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 299 *[664]*
425 01 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	321 000 *[164 125]*	324 708 *[166 021]*
425 02 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 11 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	470 600 *[240 614]*	456 313 *[233 309]*
425 12 128	Vergütungen nichtbeamteter Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 14 128	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	62 500 *[31 956]*	49 918 *[25 523]*
426 02 128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 128	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	348 300 *[178 083]*	342 658 *[175 198]*
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	18 848 *[9 637]*
427 63 128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*	2 609 *[1 334]*
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 01 128	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	2 600 *[1 329]*	3 050 *[1 559]*
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	600 *[307]*	520 *[266]*
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	22 900 *[11 709]*	20 006 *[10 229]*
514 01 128	Haltung von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	2 753 *[1 408]*
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	4 859 *[2 484]*
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 394 *[713]*
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	199 300 *[101 900]*	174 945 *[89 448]*
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	1 861 *[952]*
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	126 600 *[64 730]*	134 936 *[68 992]*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	2 300 *[1 176]*	1 979 *[1 012]*
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
527 01 128	Reisekosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
531 01 128	Veröffentlichungen	-- *[--]*	600 *[307]*	290 *[148]*
532 01 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	3 300 *[1 687]*	4 064 *[2 078]*
546 01 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 128	Lehrausflüge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	200 *[102]*	200 *[102]*
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	11 500 *[5 880]*	12 120 *[6 197]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 67
Verpflegungskosten

429 67 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	45 100 *[23 059]*	48 359 *[24 725]*
522 67 128	Lebensmittel, Zutaten	-- *[--]*	106 300 *[54 350]*	94 445 *[48 289]*
547 67 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	10 500 *[5 369]*	11 958 *[6 114]*
	Summe Titelgruppe 67	-- *[--]*	161 900 *[82 778]*	154 762 *[79 129]*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
515 69 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	2 868 *[1 467]*
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	5 305 *[2 712]*
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	7 500 *[3 835]*	1 610 *[823]*
535 69 128	Wartung (Hard- und Software)	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	2 725 *[1 393]*
538 69 128	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	73 000 *[37 324]*	29 468 *[15 067]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	41 975 *[21 462]*
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattung der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen			
429 71 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	-- *[--]*	59 000 *[30 166]*	71 777 *[36 699]*
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	17 061 *[8 723]*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	933 *[477]*
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	52 000 *[26 587]*	54 566 *[27 899]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	129 800 *[66 366]*	144 337 *[73 798]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	3 435 100 *[1 756 339]*	3 132 497 *[1 601 620]*

Abschluss Kapitel 04 66

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	279 600	290 525
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	279 600	290 525
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 703 300	2 476 805
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	595 100	559 337
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	200	200
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	136 500	96 155
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	3 435 100	3 132 497
Zuschuss/Überschuss		--	-3 155 500	-2 841 972

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 67 **S t a a t l i c h e T e c h n i k e r s c h u l e i n A l s f e l d - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -**

Zu Kapitel 04 67:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 unter Kap. 04 64 - Staatliche Fachschulen - zusammengefasst.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 21	128	Schulgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 64	128	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	-- *[--]*	21 000 *[10 737]*	17 580 *[8 989]*
119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01	128	Mieten und Pachten	-- *[--]*	19 500 *[9 970]*	23 252 *[11 888]*
246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	40 500 *[20 707]*	40 832 *[20 877]*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	Weggefallene Titel			
422 01 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	81 000 *[41 415]*	79 872 *[40 838]*
422 02 128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 11 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 986 800 *[1 015 835]*	1 972 703 *[1 008 627]*
422 12 128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 13 128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	170 900 *[87 380]*	160 220 *[81 919]*
425 02 128	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 11 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 12 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 14 127	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 128	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	110 100 *[56 293]*	110 147 *[56 317]*
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	1 800 *[920]*	-- *[--]*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Massnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. 91ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 64 128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 01 128	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	1 400 *[716]*	1 107 *[566]*
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	1 600 *[818]*	1 457 *[745]*
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	9 100 *[4 653]*	8 467 *[4 329]*
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 600 *[818]*	1 490 *[762]*
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	200 *[102]*	184 *[94]*
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	73 900 *[37 784]*	63 768 *[32 604]*
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	2 800 *[1 432]*	2 623 *[1 341]*
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	82 600 *[42 233]*	127 308 *[65 092]*
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	5 868 *[3 000]*
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 900 *[1 994]*	2 230 *[1 140]*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 01 128	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
527 01 128	Reisekosten	-- *[--]*	400 *[205]*	-- *[--]*
531 01 128	Veröffentlichungen	-- *[--]*	1 400 *[716]*	590 *[302]*
546 01 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 128	Lehrausflüge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	200 *[102]*	148 *[76]*
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 128	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
515 69 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	7 613 *[3 892]*
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	2 102 *[1 075]*
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	4 626 *[2 365]*
535 69 128	Wartung (Hard- und Software)	-- *[--]*	37 000 *[18 918]*	27 920 *[14 275]*
538 69 128	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 69 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	49 500 *[25 309]*	37 643 *[19 247]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	104 000 *[53 174]*	79 904 *[40 854]*
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattungen der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen			
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	-- *[--]*	4 100 *[2 096]*	3 886 *[1 987]*
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	16 800 *[8 590]*	26 312 *[13 453]*
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben . .	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	31 400 *[16 055]*	30 198 *[15 440]*
	Titelgruppe 72 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Dritte			
429 72 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	2 672 300 *[1 366 325]*	2 648 283 *[1 354 046]*

Abschluss Kapitel 04 67

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	40 500	40 832
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	40 500	40 832
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 350 600	2 322 941
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	262 000	287 551
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	200	148
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	59 500	37 643
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	2 672 300	2 648 283
Zuschuss/Überschuss		--	-2 631 800	-2 607 451

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 69 Staatliche Technikerschule in Weilburg

Zu Kapitel 04 69:
Ab 2001 werden die Kapitel 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 unter Kap. 04 64 - Staatliche Fachschulen - zusammengefasst.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- *[--]*	100 *[51]*	200 *[102]*
111 21	128	Schulgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 64	128	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	300 *[153]*	120 *[61]*
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	33 960 *[17 363]*
119 01	128	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	13 900 *[7 107]*	7 691 *[3 933]*
119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	250 *[128]*
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	7 439 *[3 804]*
119 66	128	Einnahmen aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage durch Außenstehende	-- *[--]*	200 *[102]*	101 *[52]*
119 67	128	Einnahmen für Verpflegung	-- *[--]*	489 400 *[250 226]*	503 089 *[257 226]*
124 01	128	Mieten und Pachten	-- *[--]*	290 000 *[148 275]*	279 479 *[142 895]*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
382 01 991	Beiträge für die Studierendenvertretung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	829 900 *[424 321]*	832 330 *[425 564]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

Weggefallene Titel

422 01	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	79 300 *[40 545]*	78 185 *[39 976]*
422 02	128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 11	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	4 528 700 *[2 315 488]*	4 107 281 *[2 100 019]*
422 12	128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 13	128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	768 200 *[392 774]*	659 022 *[336 952]*
425 02	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 11	128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	133 199 *[68 104]*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 12 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 14 127	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	820 200 *[419 362]*	840 688 *[429 837]*
426 02 128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
426 03 128	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	30 700 *[15 697]*	47 049 *[24 056]*
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflich Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	13 838 *[7 075]*
427 64 128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 01 128	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 900 *[1 994]*	9 267 *[4 738]*
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	2 500 *[1 278]*
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	23 800 *[12 169]*	27 940 *[14 285]*
514 01 128	Haltung von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	4 680 *[2 393]*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	13 800 *[7 056]*	15 415 *[7 881]*
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	259 *[133]*
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	355 500 *[181 764]*	352 283 *[180 119]*
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	23 900 *[12 220]*	22 999 *[11 759]*
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	333 000 *[170 260]*	311 555 *[159 296]*
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	14 500 *[7 414]*	9 111 *[4 658]*
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	10 608 *[5 424]*
526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	500 *[256]*	652 *[333]*
527 01 128	Reisekosten	-- *[--]*	600 *[307]*	1 164 *[595]*
531 01 128	Veröffentlichungen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	3 523 *[1 801]*
532 01 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	7 367 *[3 767]*
546 01 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 128	Lehrausflüge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	53 959 *[27 589]*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	48 200 *[24 644]*	-- *[--]*
812 13 128	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 01 128	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
982 01 991	Leistungen an die Studierendenvertretung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 67 Verpflegungskosten			
429 67 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	260 700 *[133 294]*	228 863 *[117 016]*
459 67 128	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 67 128	Lebensmittel, Zutaten	-- *[--]*	188 500 *[96 379]*	179 839 *[91 950]*
542 67 128	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	1 000 *[511]*	778 *[398]*
547 67 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	8 500 *[4 346]*	27 923 *[14 277]*
	Summe Titelgruppe 67	-- *[--]*	458 700 *[234 530]*	437 403 *[223 641]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
425 69 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	82 400 *[42 130]*	81 931 *[41 891]*
513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	17 457 *[8 926]*
515 69 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	393 *[201]*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	27 411 *[14 015]*
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	3 412 *[1 745]*
535 69 128	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	118 617 *[60 648]*
538 69 128	Benutzerentgelte für DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	131 600 *[67 286]*	171 968 *[87 926]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	393 000 *[200 938]*	421 190 *[215 351]*
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattung der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen			
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	27 179 *[13 896]*
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	36 901 *[18 867]*
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	13 500 *[6 902]*	33 358 *[17 055]*
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	168 500 *[86 153]*	131 805 *[67 391]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	222 000 *[113 507]*	229 242 *[117 210]*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Dritte			
429 72 128	Nicht aufteilbare Personalkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	8 161 800 *[4 173 062]*	7 800 977 *[3 988 576]*

Abschluss Kapitel 04 69

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	829 900	832 330
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	829 900	832 330
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	6 574 700	6 190 655
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 238 800	1 252 591
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	348 300	357 731
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	8 161 800	7 800 977
Zuschuss/Überschuss		--	-7 331 900	-6 968 647

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 70 Studienseminare für die Lehrämter

Zu Kap. 04 70
Einnahmen und Ausgaben der Studienseminare für die Lehrämter an Grundschulen, an Haupt- und Realschulen, an Sonderschulen, an Gymnasien und an beruflichen Schulen.

Ab 2001 werden die Kapitel 04 70 und 04 75 unter Kapitel 04 71 - Lehrerausbildung - zusammengefasst.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

113 01	129	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	100 *[51]*	150 *[77]*
119 41	129	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	11 095 *[5 673]*
119 46	129	Sonstige Ersatzleistungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	8 818 *[4 509]*
119 51	129	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 200 *[614]*	276 *[141]*
124 01	129	Mieten und Pachten	-- *[--]*	4 700 *[2 403]*	7 069 *[3 615]*
246 12	129	Förderleistungen der Arbeistverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	129	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	27 409 *[14 014]*

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 129	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	6 853 500 *[3 504 139]*	6 968 446 *[3 562 910]*
422 02 129	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 11 129	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	79 631 000 *[40 714 684]*	78 786 247 *[40 282 768]*
422 12 129	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
422 61 129	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	97 550 000 *[49 876 523]*	97 667 211 *[49 936 452]*
422 62 129	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	6 474 815 *[3 310 520]*
425 01 129	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 785 100 *[1 423 999]*	2 701 396 *[1 381 202]*
425 02 129	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
426 03 129	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	215 200 *[110 030]*	202 874 *[103 728]*
427 01 129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	2 700 *[1 380]*
427 06 129	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	62 932 *[32 177]*
427 08 129	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 24 129	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 129	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	207 049 *[105 862]*
511 01 129	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	53 766 *[27 490]*
512 01 129	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	58 000 *[29 655]*	54 851 *[28 045]*
513 01 129	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	144 000 *[73 626]*	151 225 *[77 320]*
515 01 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	210 000 *[107 371]*	190 245 *[97 271]*
517 01 129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	444 500 *[227 269]*	449 346 *[229 747]*
518 01 129	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	661 500 *[338 220]*	731 255 *[373 885]*
518 02 129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	74 257 *[37 967]*
519 01 129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	78 115 *[39 939]*
524 01 129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	83 000 *[42 437]*	77 789 *[39 773]*
525 61 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	710 000 *[363 017]*	803 977 *[411 067]*
526 01 129	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	415 000 *[212 186]*	355 359 *[181 692]*
527 01 129	Reisekosten	-- *[--]*	4 800 *[2 454]*	8 868 *[4 534]*
537 02 129	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	235 000 *[120 154]*	80 437 *[41 127]*
671 02 129	Erstattungen an Sonstige im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 129	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	24 182 *[12 364]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 129	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*
515 69 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	281 000 *[143 673]*	3 530 *[1 805]*
522 69 129	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	63 000 *[32 211]*	-87 *[-44]*
525 69 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
535 69 129	Wartungskosten für Hard- und Software	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	200 000 *[102 258]*
538 69 129	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	61 000 *[31 189]*	-- *[--]*
812 69 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	480 000 *[245 420]*	203 443 *[104 019]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	190 978 900 *[97 645 961]*	196 411 386 *[100 423 547]*

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 70

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	26 000	27 409
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	26 000	27 409
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	187 288 100	193 074 269
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	3 675 800	3 312 935
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 000	24 182
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	190 978 900	196 411 386
Zuschuss/Überschuss		--	-190 952 900	-196 383 978

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 71 Lehrerausbildung

Zu Kapitel 04 71:
Ab dem Jahr 2001 werden die Kapitel 04 70 (Studienseminare für die Lehrämter) und 04 75 (Wissenschaftliche Prüfungsämter) -unter Einbeziehung von Stellen mit Mitteln aus Kapitel 04 52 (Staatliche Schulaufsicht)- im Kapitel 04 71 (Lehrerausbildung) zusammengefasst.

Das Amt für Lehrerausbildung soll zum **01. Oktober 2001** als eine dem Hessischen Kultusministerium unmittelbar nachgeordnete Landesbehörde in Frankfurt am Main errichtet werden.

Im Amt für Lehrerausbildung werden die Wissenschaftlichen Prüfungsämter für die Lehrämter in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Marburg, das Staatliche Prüfungsamt für Dolmetscher und Übersetzer in Darmstadt, die Abteilungen für Lehrerbildung an den Staatlichen Schulämtern in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Marburg sowie die Zentralstelle für die Zulassung zum Pädagogischen Vorbereitungsdienst im Staatlichen Schulamt in Kassel zusammengeführt.

Außenstellen des Amtes für Lehrerausbildung werden in Darmstadt, Gießen, Kassel und Marburg errichtet.

Die Staatlichen Schulämter, Universitäten und Hochschulen leisten Amtshilfe bei der Abwicklung der Verwaltungsgeschäfte und stellen teilweise Räume und Ausstattungen zur Verfügung.

Das Amt für Lehrerausbildung untersteht unmittelbar der Fach- und Dienstaufsicht des Kultusministeriums. Das Amt für Lehrerausbildung ist zuständig für die Ersten und Zweiten Staatsprüfungen für die Lehrämter, die Referendarzulassung und übt die Fach- und Dienstaufsicht über die Studienseminare aus.

Die 39 Studienseminare für die Lehrämter mit 3 Außenstellen, davon

12 Studienseminare für das Lehramt an Gymnasien,
21 Studienseminare für die Lehrämter an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen,
6 Studienseminare für das Lehramt an beruflichen Schulen

werden auf

10 Studienseminare für das Lehramt an Gymnasien,
15 Studienseminare für die Lehrämter an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen,
5 Studienseminare für die Lehrämter an beruflichen Schulen,

mit 4 Außenstellen, deren Standorte durch das Kultusministerium bestimmt werden, zurückgeführt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u						
111 11	111	**Verwaltungskosten**	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Geschätzte Gebühren für die Durchführung des Überprüfungsverfahrens bei der Gleichstellung berufsqualifizierender ausländischer Bildungsnachweise auf Grund der Zweiten Verordnung zur Änderung der Verwaltungsordnung für den Geschäftsbereich des Kultusministers zum 06.November 1996 (GVBl.I S. 475), geändert durch Verordnungen vom 20.März 1998 (GVBl. I S. 85) und vom 26. Oktober 1998 (GVBl.I S. 390).

n e u					
111 63	111	**Prüfungsgebühren**	74 200 *[37 938]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk zu Titel ATG 71.			

Erläuterungen:
Staatliche Prüfung der Dolmetscher und Übersetzer

n e u					
113 01	129	**Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe**	100 *[51]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
119 41	129	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
119 46	129	**Sonstige Ersatzleistungen**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
119 47	129	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk vor den Persönlichen Verwaltungsausgaben			
n e u					
119 51	129	**Vermischte Einnahmen**	3 200 *[1 636]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
124 01	129	**Mieten und Pachten**	7 600 *[3 886]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*2 700 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*4 900 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*7 600 DM*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
	n e u			
246 12 129	**Förderleistung der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelung zur Altersteilzeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
	n e u			
256 08 129	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisung für die Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
	n e u			
256 11 129	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	n e u			
256 21 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 11.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
381 11 129	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung*			
	n e u			
381 12 129	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwickungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 21 129	**Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 11.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	114 100 *[58 338]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422 ..., 425 ..., 426 ..., 427 ... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47.			
	n e u			
422 01 129	**Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -**	9 049 100 *[4 626 731]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . — *9 049 100 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *9 049 100 DM*			
	Mehr wegen Umschichtung von 1.239.500 DM von Kapitel 04 52 - 422 01.			
	n e u			
422 02 129	**Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -**	2 800 *[1 432]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 800 DM			
	2. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 2 800 DM			
	n e u			
422 11 129	**Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte**	80 223 600 *[41 017 675]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 80 223 600 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 80 223 600 DM			
	n e u			
422 12 129	**Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte** . .	18 100 *[9 254]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 18 100 DM			
	2. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 18 100 DM			
	n e u			
422 41 129	**Leerstellen (Beamte)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
422 61 129	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -** . .	106 559 700 *[54 483 109]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Anwärterbezüge . . . . . 106 559 700 DM			
	2. Anwärter-Sonderzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 106 559 700 DM			
	n e u			
422 62 129	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
425 01 129	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	4 487 600 *[2 294 473]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 4 487 600 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 4 487 600 DM			
	Mehr wegen Umschichtung von 352.800 DM von Kapitel 04 52- 425 01.			
n e u				
425 02 129	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12(Förderleistung der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
n e u				
425 41 129	**Leerstellen (Angestellte)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
426 03 129	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind die Löhne von teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmern mit einer Wochenstundenzahl von höchstens 160 Stunden.			
n e u				
427 01 129	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	8 100 *[4 141]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Bedarf für Vertretungskräfte in Krankheitsfällen.*			
n e u 427 06 129	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten** . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaub können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
n e u 427 08 129	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . . 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 427 24 129	**Entschädigung nebenamtlicher Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 427 64 111	**Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender**	613 000 *[313 422]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist auf Grund der zu erwartenden Prüfungen geschätzt.*			
n e u 453 01 129	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus diesem Ansatz sind auch die Leistungen nach der Trennungsgeldverordnung an Studienreferendare für Ausbildungsveranstaltungen (einschl. Einführungslehrgänge, Seminarwochen und Lehrausflüge) zu bezahlen.*			
n e u 459 05 129	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u
511 01 129 **Geschäftsbedarf** . . . . . 83 300 -- --
[42 591] [--] [--]

n e u
512 01 129 **Bücher, Zeitschriften** . . . . . 65 400 -- --
[33 438] [--] [--]

n e u
513 01 129 **Post- und Fernmeldegebühren** . . . . . 180 500 -- --
[92 288] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Porto	*67 100 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*113 400 DM*
Zusammen	*180 500 DM*

n e u
515 01 129 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** . . . . 194 000 -- --
[99 191] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*180 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*14 000 DM*
Zusammen	*194 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind insgesamt 8.000 DM enthalten.

n e u
517 01 129 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** . . . . . 372 500 -- --
[190 456] [--] [--]

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Usingen	*72 900*	
Summe	*72 900*	
davon 12 v.H.	*8 800*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 22

1. Heizstoffe	*95 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*26 500 DM*
3. Reinigung	*180 500 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*70 500 DM*
Zusammen	*372 500 DM*

n e u

518 01 129 **Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)** . . . . . 648 500 -- --
[331 573] [--] [--]

Davon sind 100.000 DM gesperrt für die Mietkosten des Studienseminars I und II GHRS in Frankfurt.

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*648 500 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*648 500 DM*

Aus dem Ansatz werden auch die Mieten für die Diensträume des WPA Frankfurt/M., die Prüfungsräume des WPA Marburg sowie die Archivräume für das WPA Darmstadt gezahlt.

n e u

518 02 129 **Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)** . . . . . 83 700 -- --
[42 795] [--] [--]

Erläuterungen:
Miete für zusätzliche Kopiergeräte.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
519 01 129	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 8 800 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 31 200 DM			
	Zusammen 40 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Übernahme das Land nach den bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.			
neu				
524 01 129	**Lehr- und Lernmittel**	83 000 *[42 437]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher . . . . . 78 000 DM			
	2. Gerätschaften . . . . . 2 000 DM			
	3. Verbrauchsstoffe . . . . . 3 000 DM			
	Zusammen 83 000 DM			
neu				
525 61 129	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	750 000 *[383 469]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
526 01 129	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	385 000 *[196 847]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse . . . . . 385 000 DM			
	2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten . . . . . -- DM			
	3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus . . . . . -- DM			
	4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen . . -- DM			
	Zusammen 385 000 DM			
neu				
527 01 129	**Reisekosten**	26 800 *[13 703]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Reisekosten für übrige Dienstreisen (z.B. Seminarleitertagungen).			
neu				
533 01 129	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
537 02 129	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
546 01 129	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
neu				
671 02 129	**Erstattungen an Sonstige im Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu				
812 02 129	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
812 13 129	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

*1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*
*2. Ersatzbeschaffungen	*15 000 DM*
Zusammen	*15 000 DM*

T i t e l g r u p p e n

neu					
		Titelgruppe 69 **Maschinelle Aufbereitung**			
513 69	129	Post- und Fernmeldegebühren	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69	129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	129	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	69 000 *[35 279]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 129	Wartungskosten für Hard- und Software	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 129	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	86 000 *[43 971]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von PC's mit Druckern und Standardsoftware im Rahmen der schrittweisen Ausstattung mit DV - Systemen für Verwaltungsaufgaben.*			
	Summe Titelgruppe 69	429 000 *[219 344]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 71
Staatliches Prüfungsamt für Dolmetscher und Übersetzer in Darmstadt

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 111 63.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 71:
Prüfungsvergütungen und Ausgaben für die Staatlichen Prüfungen der Dolmetscher und Übersetzer, die beim Wissenschaftlichen Prüfungsamt in Darmstadt durchgeführt werden.

427 71 129	Entschädigung nebenamtl. Prüfer Außenstehender	56 500 *[28 888]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 71 129	Nichtaufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 71 129	Geschäftsbedarf	900 *[460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 71 129	Bücher, Zeitschriften	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 71 129	Post- und Fernmeldegebühren	9 500 *[4 857]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 71 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 500 *[767]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 71 129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	1 300 *[665]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 71 129	Reisekosten	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71 129	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . .	100 *[51]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	74 200 *[37 938]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	204 912 900 *[104 770 302]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 04 71

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	114 100	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		114 100	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	201 468 500	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 399 400	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	45 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		204 912 900	--	--
Zuschuss/Überschuss		-204 798 800	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 72 **H e s s i s c h e s L a n d e s i n s t i t u t f ü r P ä d a g o g i k (H e L P)**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 bis 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums für Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und Abs. 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 04 80 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 04 72
I. Aufgaben des Landesinstituts

Das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (HeLP) ist eine dem Hessischen Kultusministerium unmittelbar nachgeordnete Landesbehörde gemäß § 99 b bis d Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 1999, (GVBl. I S. 354) mit den sechs Pädagogischen Instituten an den Standorten Fuldatal, Weilburg, Wiesbaden, Frankfurt/ Main, Jugenheim und Königstein- Falkenstein.

Das Landesinstitut nimmt folgende Aufgaben wahr:

- die Anregung, Grundlegung, Systematisierung, wissenschaftliche Begleitung und Auswertung inhaltlicher und organisatorischer Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Schulwesens, teilweise auch die eigenständige Entwicklung von Vorhaben;
- den Aufbau, die Bewertung und die Bereitstellung von Daten, Instrumenten und Dokumentationen für die Bildungsplanung;
- die systembezogene Beratung der mit Schulentwicklung befassten Institutionen;
- das Angebot von individuellen, schulbezogenen, regionalen und landesweiten Fortbildungsveranstaltungen und die Mitwirkung bei Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung und Erweiterung der beruflichen Befähigung der Lehrerinnen und Lehrer;
- die medienpädagogische und medientechnologische Beratung, die Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte in Fragen der Medienerziehung, die Produktion landesspezifischer Medien, technischer Dienstleistungen sowie die Dokumentation und Archivierung von Medien für den schulischen und außerschulischen Bildungsbereich;
- die Fachaufsicht über die Stadt- und Kreisbildstellen und die Koordinierung der Bildstellenarbeit.
- die Unterstützung der Schulen bei der Einbeziehung außerschulischer Lernfelder und der Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen, Betrieben und Institutionen der Weiterbildung;
- die Förderung lebenslangen Lernens bei Schülern, Heranwachsenden und Erwachsenen durch eigene Veranstaltungen und die Zusammenarbeit mit Trägern der Erwachsenenbildung.

Für Abordnungen und für Anrechnungsstunden zur Durchführung pädagogischer Aufgaben beim HeLP werden im Umfang von bis zu 110 (120) - entspricht einem Betrag von 9,5 Mio. DM (10,35 Mio DM) - unterrichtswirksame Lehrerstellen zur Verfügung gestellt.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

II. Referenzbereich
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (HeLP) wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort eingerichtet. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	154	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	1 100 *[562]*	-- *[--]*
119 06	154	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	5 700 *[2 914]*	4 600 *[2 352]*	59 453 *[30 398]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 21	154	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	-- *[--]*	-- *[--]*	32 196 *[16 462]*
119 31	154	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	510 000 *[260 759]*	401 154 *[205 107]*
		Lehrgangsberichte und sonstige Veröffentlichungen des Instituts werden an einen vom Hessischen Kultusministerium festgelegten Personenkreis unentgeltlich abgegeben. Darüber hinaus werden die Veröffentlichungen zum Selbstkostenpreis verkauft.			
		Erläuterungen: *Weniger wegen entsprechender Ansatzminderung der ATG 64 und Umsetzung der verbleibenden Ansätze in die Hauptgruppe 5.*			
119 41	154	Rückzahlungen von Überzahlungen	15 000 *[7 669]*	20 000 *[10 226]*	26 399 *[13 497]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46 154	Sonstige Ersatzleistungen	1 000 *[511]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
n e u				
119 47 154	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 154	Vermischte Einnahmen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	20 220 *[10 338]*
n e u				
119 61 154	**Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Nebenamtlich tätigen Lehrkräften, die kein Honorar erhalten sowie Zivildienstleistenden kann Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt werden.			
	Erläuterungen: *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 65 nachgewiesen.*			
121 01 154	Gewinne aus der Kantine	-- *[--]*	-- *[--]*	241 *[123]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlage II zum Epl. 04.*			
124 01 154	Mieten und Pachten	20 400 *[10 430]*	61 800 *[31 598]*	20 112 *[10 283]*
	Das Kultusministerium wird ermächtigt, dem Landesmusikrat Räumlichkeiten in der Reinhardswaldschule in Fuldatal unentgeltlich für Zwecke einer Landesmusikakademie zu überlassen.			
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 6 600 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . 12 800 DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 20 400 DM			
	Weniger wegen Wegfall von Dienstwohnungen.			
125 04 129	Einnahmen aus dem Verkauf von Eigenproduktionen und aus der Verwertung von Archivbeständen	-- *[--]*	-- *[--]*	64 238 *[32 844]*
	Erläuterungen: *Das Pädagogische Institut Frankfurt hat die Aufgabe, auf das Land Hessen bezogene Lichtbildreihen, Filme und AV-Medien herzustellen. Die Archivbestände werden durch Zeitschriften- und Buchverlage sowie durch Fernsehanstalten ausgewertet.*			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 05 129	Einnahmen aus der Vermietung von Film-, Bild-, Ton- und Gerätematerial	-- *[--]*	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*
	Erläuterungen: *Von der Stadt Frankfurt am Main - Jugendamt/Jugendausschuß - zu zahlender Pauschbetrag für die Bereitstellung von Film-, Bild-, Ton- und Gerätematerial an Jugendorganisationen.*			
125 08 129	Einnahmen aus Verleih- und Vorführdienst	-- *[--]*	-- *[--]*	221 *[113]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der Vermietung von Filmen, Diareihen, Vorführgeräten usw. an Außenstehende.*			
125 09 129	Einnahmen aus dem Verkauf von Ersatzteilen bei Gerätereparaturen, Projektionslampen und Zubehör	-- *[--]*	-- *[--]*	3 028 *[1 548]*
125 41 129	Erlöse aus der Klause	-- *[--]*	-- *[--]*	18 936 *[9 682]*
n e u				
129 01 129	**Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 65 nachgewiesen.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
233 01 129	Verwaltungskostenerstattungen von der Stadt Frankfurt am Main für die Stadtbildstelle	1 361 800 *[696 277]*	1 351 600 *[691 062]*	1 114 100 *[569 630]*
	Erläuterungen: *1. Voranschlag . . . . . 1 173 000 DM* *2. Nachzahlung von Personalausgaben 1999 . . 188 800 DM* *Zusammen 1 361 800 DM*			
233 02 129	Verwaltungskostenerstattung von der Stadt Frankfurt am Main für das Städtische AV-Studio . .	-- *[--]*	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*
	Erläuterungen: *Von der Stadt Frankfurt/M. zu erstattende Verwaltungskosten für den Betrieb des ihr gehörenden Fernsehstudios.*			
233 03 129	Verwaltungskostenerstattung von der Stadt Frankfurt am Main für Werkverträge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Von der Stadt Frankfurt/M. für den Abschluss von Werkverträgen zur Regenerierung, Dokumentation und Erhaltung des städtischen Negativarchivs zu erstattende Verwaltungskosten.*			
233 04 129	Erstattung der Stadt Frankfurt am Main für maschinelle Aufbereitung	-- *[--]*	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung der Stadt Frankfurt/M. für die EDV-Anlage.*			
241 01 129	Erstattungen vom Bundesamt für Zivildienst	8 600 *[4 397]*	8 600 *[4 397]*	14 180 *[7 250]*
	Erläuterungen: *Erstattung des Bundesamts für den Zivildienst für zwei Zivildienstleistende.*			
246 12 129	Fürsorgeleistungen der Arbeistverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	8 042 *[4 112]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 01 und 426 01.			
n e u 251 01 154	**Sonstige Zuweisungen vom Bund**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 72 nachgewiesen.*			
n e u 253 01 129	**Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	2 672 800 *[1 366 581]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisung beträgt 3,20 DM je Schüler (Schülerzahl 1999/2000: 835.262).* *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 71 nachgewiesen.*			
256 08 154	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	425 715 *[217 664]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 11 154	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte	-- *[--]*	-- *[--]*	21 109 *[10 793]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
282 01 154	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 72 ausgewiesen.*			
n e u				
282 02 129	**Zuschüsse anderer/privater Schulträger**	106 500 *[54 453]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Zuschuss beträgt 3,20 DM je Schüler (Schülerzahl 1999/2000: 33.283).* *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 71 nachgewiesen.*			
287 01 143	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
342 01 154	**Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Einnahmen wurden bisher bei ETG 78 nachgewiesen.*			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 01).*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 02).*			
n e u				
381 11 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 12 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
382 01 991	Durchlaufende Gelder aus der Finanzierung von Lehrgängen für Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	13 872 *[7 093]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 982 01.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 65 Einnahmen aus Veranstaltungen des Arbeitsprogramms und dem Betrieb der Tagungsstätten			
	Zu ETG 65: Die Einnahmen werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln 119 61 und 129 01 nachgewiesen.			
119 65 154	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Fortbildungsstätten	-- *[--]*	-- *[--]*	803 019 *[410 577]*
129 65 154	Sonstige Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 65	-- *[--]*	-- *[--]*	803 019 *[410 577]*
	Titelgruppe 71 Zuweisungen der Schulträger nach § 162 Abs.3 Hessisches Schulgesetz.			
	Zu ETG 71: Die Einnahmen werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln 253 01 und 282 02 nachgewiesen.			
253 71 129	Zuweisungen von kommunalen Schulträgern	-- *[--]*	2 653 100 *[1 356 508]*	2 630 666 *[1 345 038]*
282 71 129	Zuschüsse anderer/privater Schulträger	-- *[--]*	107 400 *[54 913]*	107 405 *[54 915]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	2 760 500 *[1 411 421]*	2 738 070 *[1 399 953]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Einnahmen zur Durchführung internationaler Seminare			
	Zu ETG 72: Die Einnahmen werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titel 251 01, 282 01 und 287 01 nachgewiesen.			
251 72 152	Sonstige Zuweisungen des Bundes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 72 152	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
287 72 152	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 78 Einnahmen für Projekte im Hessischen Landesinstitut für Pädagogik			
	Zu ETG 78: Die Einnahmen werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln 282 01 und 342 01 nachgewiesen.			
282 78 143	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
342 78 143	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
125 06 129	Erlöse aus dem Verkauf von Projektionslampen und Zubehör	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 66 Förderung des Kontaktstudiums aus Zuweisungen des Bundes und Maßnahmen zur Lehrerweiterbildung			
251 66 154	Zuweisungen für laufende Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 66 154	Vermögenswirksame Zuweisungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 66	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	4 193 800 *[2 144 256]*	4 726 200 *[2 416 468]*	5 927 307 *[3 030 584]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 152	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01 154	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	7 454 500 *[3 811 425]*	7 454 500 *[3 811 425]*	6 994 607 *[3 576 286]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*7 454 200 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*300 DM*		
	Zusammen	*7 454 500 DM*		
	Nachrichtlich: *Von den in den Stellenplänen ausgewiesenen Stellen entfallen auf die Stadtbildstelle Frankfurt: 1 A 13 sowie zwei weitere Stellen anteilmäßig.* *(Kostenerstattung bei Titel 233 01)*			
422 02 154	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	1 800 *[920]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*1 800 DM*
Zusammen	*1 800 DM*

422 03	154	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41	154	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	154	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	9 320 100 *[4 765 291]*	9 576 300 *[4 896 284]*	9 655 225 *[4 936 638]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*9 320 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*9 320 100 DM*

Nachrichtlich:
Von den in den Stellenübersichten ausgewiesenen Stellen entfallen auf die Stadtbildstelle Frankfurt:
2 Angestellte Verg.Gr. Vb
3 Angestellte Verg.Gr. VIb
2 Angestellte Verg.Gr. VII
1 Angestellte Verg.Gr. VIII
sowie 5 weitere Angestellte anteilmäßig (Kostenerstattung bei Tit. 233 01)

425 02	154	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	4 400 *[2 250]*	3 000 *[1 534]*	2 400 *[1 227]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*4 400 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*4 400 DM*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 03 154	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 154	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 154	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 211 800 *[1 130 875]*	2 211 800 *[1 130 875]*	2 098 716 *[1 073 057]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit),256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 211 800 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 211 800 DM			
	Nachrichtlich: *Von den in den Stellenübersichten ausgewiesenen Stellen entfallen auf die Stadtbildstelle Frankfurt:* *2 Arbeiter* *2 weitere Arbeiter anteilmäßig* *(Kostenerstattung bei Titel 233 01)*			
426 02 154	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 800 *[920]*
426 03 154	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	1 528 400 *[781 459]*	1 528 400 *[781 459]*	1 578 801 *[807 228]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 1 174 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 154	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 154	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	32 700 *[16 719]*	32 700 *[16 719]*	23 774 *[12 156]*
	Erläuterungen: *Mittel zur kurzfristigen Beschäftigung von Aushilfskräften in Vertretungs- und Krankheitsfällen.* *Von dem Betrag können bis zu 500,--DM als Vergütung für den Aufwartedienst anläßlich der Vermietung von Räumen in Anspruch genommen werden.*			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 02 152	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	35 800 *[18 304]*	35 800 *[18 304]*	23 494 *[12 012]*
	Erläuterungen: *Entgelt, Sonderzuwendung und Landesanteil zur Sozialversicherung eines Praktikanten für Berufe der Sozialpädagogik bzw. Erwachsenenbildung.*			
427 06 154	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	459 014 *[234 690]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 07 129	Andere Beschäftigungsentgelte	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	21 502 *[10 994]*
	Erläuterungen: *Sold, Kleider und Verpflegung für zwei Zivildienstleistende.*			
427 08 154	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	427 090 *[218 368]*
n e u				
427 24 154	**Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte** . .	1 177 700 *[602 148]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 400 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 400 000			
	Erläuterungen: *Aus diesem Titel sind u.a. die nebenamtlich tätigen Lehrgangsleiter, Mitarbeiter und Gastreferenten zu vergüten.* *Maßgebend ist der Erlass über die Vergütungen der Lehrtätigkeit im HeLP in der jeweils gültigen Fassung. Ausgenommen sind die gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung durchzuführenden Lehrgänge. Diese Vergütungen trägt die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.* *Die Ausgaben wurden bisher bei ATG 64 (427 64), ATG 65 (429 65) und ATG 72 (427 72) nachgewiesen.*			
453 01 154	Trennungsgeld , Umzugskostenvergütungen	53 100 *[27 150]*	53 100 *[27 150]*	58 886 *[30 108]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
459 05 154	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	603 000 *[308 309]*	212 800 *[108 803]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 04 01 - 461 01			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 154	Geschäftsbedarf	132 500 *[67 746]*	64 500 *[32 978]*	94 734 *[48 437]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 64 und ATG 65.*			
512 01 154	Bücher, Zeitschriften	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	27 715 *[14 170]*
513 01 154	Post- und Fernmeldegebühren	597 000 *[305 241]*	612 000 *[312 911]*	725 291 *[370 835]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 250 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 347 000 DM* *Zusammen 597 000 DM*			
	Aus diesem Titel werden auch die Ausgaben für den kostenlosen Erstversand der neuen Publikationen des HeLP bestritten.			
514 01 154	Haltung von Kraftfahrzeugen	30 000 *[15 339]*	31 500 *[16 106]*	27 631 *[14 128]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*7*	*8*	*8*
LKW	*--*	*--*	*--*
Anhänger	*1*	*1*	*1*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*--*	*--*	*--*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*8*	*9*	*9*
Zugang	*--*		
Abgang	*1*		
Zugang/Abgang	*0/1*		

515 01 154 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 128 000 *[65 445]* | 70 000 *[35 790]* | 153 176 *[78 317]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*100 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen.	*28 000 DM*
Zusammen	*128 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 20 500 DM.
Mehr wegen Auflösung der ATG 64 und ATG 65.

516 01 154 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 4 400 *[2 250]* | 4 400 *[2 250]* | 2 726 *[1 394]*

Erläuterungen:
Hierin sind auch die Mittel zur Beschaffung von Schutzmänteln für das Personal (Photographen, Techniker, Lagerverwalter usw.), soweit es mit schmutzigen Arbeiten betraut ist oder mit zersetzenden Reinigungsstoffen arbeiten muss, enthalten.

517 01 154 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 1 135 000 *[580 316]* | 1 135 000 *[580 316]* | 1 071 115 *[547 652]*

Der Ansatz ist in Höhe von 170.000 DM gesperrt.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 11 (10)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Fuldatal, Rothwestener Straße 2 - 14	*1 064 900*	*304 000*
Frankfurt a.M., Gutleutstraße 8 - 12	*551 000*	*--*
Frankfurt a.M., Gutleutstraße 14	*145 000*	*--*
Fulda, Heinrich von Bibra-Platz 3,	*--*	*--*
Weilburg, Frankfurter Straße 20 - 22	*--*	*1673100*
Jugenheim, Schloß Heiligenberg	*632 800*	*--*
Bad Hersfeld, Im Stift 9	*--*	*180 000*
Groß-Gerau, Gernsheimer Straße 22	*23 000*	*--*
Königstein-Falkenstein, Reichenbachweg	*468 500*	*--*
Marburg, Biegenstraße 36	*0*	*--*
Gießen, Marburger Straße	*--*	*--*
Summe	*2 885 200*	*2 157 100*
davon 12 v.H.	*346 224*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*107 855*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 8

Kassel, Holländische Straße 137
Limburg, Mühlberg 2
Bad Wildungen, Bubenhäuser Straße 36
Marburg, Frankfurter Str. 6
Friedberg, Mainzer-Tor-Anlage 8
Wiesbaden, Walter-Hallstein-Str. 3-5
Hanau, Schloßplatz 3,
Offenbach, Platz der Deutschen Einheit 5

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*320 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*330 000 DM*
3. Reinigung	*350 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*135 000 DM*
Zusammen	*1 135 000 DM*

518 01	154	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	1 338 200 *[684 211]*	1 332 300 *[681 194]*	1 328 980 *[679 497]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 1 338 200 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 338 200 DM			
518 02 154	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	275 000 *[140 605]*	90 000 *[46 016]*	61 015 *[31 197]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 64.*			
519 01 154	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	524 100 *[267 968]*	536 000 *[274 052]*	745 627 *[381 233]*
	Der Ansatz ist in Höhe von 83.500 DM gesperrt.			
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 454 100 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 70 000 DM			
	Zusammen 524 100 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Übernahme das Land nach bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.			
	n e u			
522 01 154	**Lebensmittel, Zutaten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Ausgaben wurden bisher bei ATG 65 nachgewiesen.*			
522 24 129	Ausgaben für Eigenproduktionen und Archivzugänge	-- *[--]*	-- *[--]*	64 170 *[32 810]*
522 31 152	Kleingeräte	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	2 769 *[1 416]*
523 01 129	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	1 372 *[702]*
524 01 154	Lehr- und Lernmittel	2 442 300 *[1 248 728]*	94 100 *[48 113]*	57 140 *[29 215]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Lehrbücher	*60 000 DM*
2. Gerätschaften	*2 348 200 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*34 100 DM*
Zusammen	*2 442 300 DM*

Die Aufwendungen zur Beschaffung von audio-visuellen Hilfsmitteln für den Unterricht (Film, Diareihen, Tonbänder usw.), die den Schulen vorübergehend überlassen werden, trägt lt. § 162 Abs.2 Hessisches Schulgesetz vom 17.Juni 1992 (GVBl.I, S.233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.Juni 1999 (GVBl.I, S.354), das Land. Die Schulträger leisten hierzu nach den gleichen gesetzlichen Bestimmungen Beiträge, die bei Titel 253 01 vereinnahmt werden.
Mehr wegen Auflösung der ATG 71.

525 61	154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 225 800 *[626 742]*	39 700 *[20 298]*	50 230 *[25 682]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge	*30 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*1 184 100 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*11 700 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*1 225 800 DM*

Bei gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung durchzuführenden Lehrgängen trägt diese die Ausgaben für Lehrgangsleiter, Mitarbeiter und Gastreferenten (vgl. auch die Erläuterungen bei Titel 427 24).
Mehr wegen Auflösung der ATG 65 und ATG 72.

526 01	154	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 500 *[767]*

Erläuterungen:

1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungs-zeugnisse	*1 600 DM*
2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten	*-- DM*
3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus	*-- DM*
4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen	*-- DM*
Zusammen	*1 600 DM*

527 01	154	Reisekosten	67 200 *[34 359]*	49 600 *[25 360]*	28 320 *[14 480]*

Erläuterungen:
Aus diesen Mitteln sind auch die Kilometerentschädigungen an Päd. Mitarbeiter (z.B. Koordinatoren) zu zahlen.
Mehr wegen Auflösung der ATG 65, ATG 71 und ATG 72.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
535 01 154	**Geräte für Fachaufgaben**	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Ausgaben wurden bisher bei ATG 71 nachgewiesen.*			
537 02 154	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	31 500 *[16 106]*
	Erläuterungen: *Umzugskosten für evtl. erforderliche Umzüge im Rahmen der Zusammenlegung von Dienststellen.*			
538 01 129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 900 *[3 017]*	5 900 *[3 017]*	47 550 *[24 312]*
	Erläuterungen: *1. Aufwendungen für Kräfte im Werkvertrag . . . 2 900 DM* *2. GEMA-Gebühren . . . . . 3 000 DM* *3. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 5 900 DM*			
546 01 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	147 *[75]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 154	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 154	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*	1 595 *[816]*
685 03 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 154	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 154	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	412 500 *[210 908]*	180 000 *[92 033]*	200 033 *[102 275]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 232 500 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 180 000 DM			
	Zusammen 412 500 DM			
	Mehr wegen Auflösung der ATG 65 und ATG 71.			
812 13 154	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	35 000 *[17 895]*	26 100 *[13 345]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.			
981 01 991	Erstattung der Ausgaben der Forstverwaltung für die Unterhaltung der Zufahrtswege zum Schloß Heiligenberg in Jugenheim; Abführung an Kap. 09 62 - 381 71	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*
	Erläuterungen:			
	1. Personalkosten für die vom Forstamt Jugenheim eingesetzten Arbeitskräfte . . . . . 40 000 DM			
	2. Unterhaltungsarbeiten an Wegen . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 50 000 DM			
982 01 991	Finanzierung von Lehrgängen für Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	12 900 *[6 596]*
	Erläuterungen:			
	Finanzielle Abwicklung von Lehrgängen fremder Veranstalter durch die Pädagogischen Institute. Die von den Veranstaltern zu erstattenden Beträge werden bei Titel 382 01 vereinnahmt.			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 64 Ausgaben für Veröffentlichungen			
	Zu ATG 64: Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.			
427 64 154	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	4 343 *[2 221]*
429 64 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	63 496 *[32 465]*
511 64 154	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	165 000 *[84 363]*	117 059 *[59 851]*
513 64 154	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	145 000 *[74 137]*	55 506 *[28 380]*
515 64 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	58 000 *[29 655]*	80 669 *[41 245]*
518 64 154	Mieten und Pachten für Maschinen	-- *[--]*	185 000 *[94 589]*	289 906 *[148 227]*
547 64 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	71 300 *[36 455]*	-96 158 *[-49 164]*
812 64 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	49 516 *[25 317]*
	Summe Titelgruppe 64	-- *[--]*	669 300 *[342 208]*	564 338 *[288 542]*
	Titelgruppe 65 Veranstaltungen im Rahmen des Arbeitsprogramms			
	Zu ATG 65 Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.			
427 65 154	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals und Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	791 286 *[404 578]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
429 65 154	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	1 130 700 *[578 118]*	144 549 *[73 907]*
511 65 154	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	62 130 *[31 767]*
513 65 154	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	18 382 *[9 398]*
515 65 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	116 090 *[59 356]*
522 65 154	Lebensmittel, Zutaten	-- *[--]*	-- *[--]*	321 975 *[164 623]*
525 65 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	871 800 *[445 744]*	793 305 *[405 610]*
527 65 154	Reisekosten	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	146 573 *[74 941]*
532 65 154	Einrichtung der Unterkunftsräume	-- *[--]*	-- *[--]*	129 420 *[66 171]*
533 65 129	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
538 65 154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	294 288 *[150 467]*
547 65 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	128 800 *[65 854]*	166 212 *[84 983]*
812 65 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	32 500 *[16 617]*	7 234 *[3 699]*
	Summe Titelgruppe 65	-- *[--]*	2 230 000 *[1 140 181]*	2 991 444 *[1 529 501]*

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die anteiligen Kosten für die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens und die Durchführung des Projekts "Automation von Verwaltungsaufgaben im HeLP" sowie für die schrittweise Ausstattung von Schulungsräumen für die Lehrerfortbildung.
Veranschlagt ist auch der Anteil des Landes gem. Vertrag vom 25.05.1955 und Zusatzvereinbarungen vom 23.07.1963 und 13.03.1978 mit der Stadt Frankfurt/M. (vgl. Titel 233 04).

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 69 154	Post- und Fernmeldgebühren	160 000 *[81 807]*	360 000 *[184 065]*	-- *[--]*
515 69 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	750 000 *[383 469]*	750 000 *[383 469]*	51 193 *[26 175]*
522 69 154	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	23 010 *[11 765]*
525 69 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	20 169 *[10 312]*
535 69 154	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	4 331 *[2 215]*
538 69 154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	4 703 *[2 404]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte für HZD . . . . . 150 000 DM			
	2. Entgelte für sonstige Dienstleistungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 150 000 DM			
547 69 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	848 757 *[433 963]*
643 69 129	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	16 359 *[8 364]*
	Summe Titelgruppe 69	1 800 000 *[920 325]*	2 000 000 *[1 022 584]*	968 522 *[495 197]*

Titelgruppe 71
Beschaffung von optischen und akustischen Hilfsmitteln für den Unterricht.

Zu ATG 71
Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.

522 71 129	Ausgaben für Eigenproduktionen und Archivzugänge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
524 71 129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	2 373 200 *[1 213 398]*	2 759 820 *[1 411 074]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 71 129	Inlandsreisen	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	21 684 *[11 087]*
535 71 129	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	127 684 *[65 284]*
547 71 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	130 207 *[66 574]*
812 71 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	89 141 *[45 577]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	2 771 200 *[1 416 892]*	3 128 536 *[1 599 595]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben zur Durchführung internationaler Seminare			
	Zu ATG 72: Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.			
427 72 152	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
525 72 152	Tagungsgebühren	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
527 72 152	Reisekosten	-- *[--]*	1 600 *[818]*	-- *[--]*
547 72 152	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	7 600 *[3 886]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Ausgaben für den Betrieb der AV-Studios der Stadt Frankfurt.			
	Zu ATG 73 Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.			
518 73 129	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 73 129	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	4 630 *[2 367]*
547 73 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	6 164 *[3 152]*
812 73 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	78 885 *[40 333]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	89 680 *[45 852]*
	Titelgruppe 76 Ausgaben für die Beschaffung von audiovisuellen Medien (Hard- und Software) zur speziellen Verwendung für die Jugendarbeit in Frankfurt am Main			
Zu ATG 76 Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.				
524 76 129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	4 259 *[2 177]*
535 76 129	Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	250 *[128]*
547 76 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	7 781 *[3 978]*
812 76 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	12 290 *[6 284]*
	Titelgruppe 77 Schulische Förderung nationaler Minderheiten			
Zu ATG 77: Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei den Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 veranschlagt.				
429 77 143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 77 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	13 771 *[7 041]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	-- *[--]*	13 771 *[7 041]*
	Weggefallene Titel			
522 26 129	Beschaffung von Projektionslampen und Zubehör .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 74 Ausgaben für Werkverträge der Stadt Frankfurt am Main			
	Zu ATG 74 Vgl. Erläuterungen zu Titel 233 03.			
427 74 129	Entschädigung nebenamtlich oder nebenberuflich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 74 129	Sonstige Werkverträge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 78 Projekte im Hessischen Landesinstitut für Pädagogik			
	Zu ATG 78: Befristete Modellvorhaben/Projekte im Hessischen Landesinstitut für Pädagogik.			
429 78 143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 78 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	32 784 200 *[16 762 295]*	33 185 600 *[16 967 528]*	33 901 126 *[17 333 370]*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 72

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	44 100	605 500	1 462 218
2	Übertragungseinnahmen	4 149 700	4 120 700	4 451 217
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	13 872
Gesamteinnahmen		4 193 800	4 726 200	5 927 307
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	22 445 300	22 308 100	22 348 985
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 740 000	10 287 500	11 046 478
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 400	1 400	1 595
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	512 500	512 500	441 168
9	Besondere Finanzierungsausgaben	85 000	76 100	62 900
Gesamtausgaben		32 784 200	33 185 600	33 901 126
Zuschuss/Überschuss		-28 590 400	-28 459 400	-27 973 819

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 75 Wissenschaftliche Prüfungsämter

Zu Kapitel 04 75
In Kap. 04 75 sind die Einnahmen und Ausgaben der Wissenschaftlichen Prüfungsämter in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel, Marburg und des Staatlichen Prüfungsamts für Dolmetscher in Darmstadt veranschlagt.

Ab 2001 werden die Kapitel 04 70 und 04 75 unter Kapitel 04 71 - Lehrerausbildung - zusammengefasst.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	111	Verwaltungskosten	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	10 615 *[5 427]*
111 63	111	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	74 200 *[37 938]*	74 180 *[37 928]*
119 51	111	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	378 *[193]*
246 12	129	Fürsorgeleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	111	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	81 200 *[41 517]*	85 173 *[43 548]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 02	129	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 382 400 *[706 810]*	1 306 639 *[668 074]*

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 129	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
425 41 129	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 129	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	5 400 *[2 761]*	5 074 *[2 594]*
427 06 129	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 129	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	10 345 *[5 289]*
427 64 111	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	613 000 *[313 422]*	295 531 *[151 103]*
511 01 129	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	23 300 *[11 913]*	21 576 *[11 032]*
512 01 129	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	7 400 *[3 784]*	6 133 *[3 136]*
513 01 129	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	36 500 *[18 662]*	32 732 *[16 736]*
515 01 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	15 200 *[7 772]*	21 031 *[10 753]*
517 01 129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	21 500 *[10 993]*	16 981 *[8 682]*
518 01 129	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	142 000 *[72 603]*	137 750 *[70 431]*
518 02 129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	9 700 *[4 960]*	8 718 *[4 458]*
519 01 129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 129	Reisekosten	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	20 281 *[10 370]*
533 01 129	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 129	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	805 *[412]*
546 01 129	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	1 115 *[570]*
812 02 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01 129	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 399 800 *[715 706]*	1 367 036 *[698 954]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 129	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
515 69 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	5 664 *[2 896]*
522 69 129	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	4 743 *[2 425]*
525 69 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
535 69 129	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	2 063 *[1 055]*
538 69 129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	7 284 *[3 724]*
812 69 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	43 000 *[21 986]*	9 061 *[4 633]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	28 815 *[14 733]*

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Staatliches Prüfungsamt für Dolmetscher und Übersetzer in Darmstadt			
	Zu ATG 71 Prüfungsvergütungen und Ausgaben für die Staatlichen Prüfungen der Dolmetscher und Übersetzer, die beim Wissenschaftlichen Prüfungsamt in Darmstadt durchgeführt werden.			
427 71 129	Entschädigung nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	56 500 *[28 888]*	23 287 *[11 906]*
429 71 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	427 *[218]*
511 71 129	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	900 *[460]*	1 251 *[640]*
512 71 129	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 079 *[552]*
513 71 129	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	9 500 *[4 857]*	7 847 *[4 012]*
515 71 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 500 *[767]*	5 526 *[2 825]*
518 71 129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	1 300 *[665]*	1 016 *[520]*
527 71 129	Reisekosten	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*	5 733 *[2 931]*
547 71 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	74 200 *[37 938]*	46 166 *[23 604]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	3 900 400 *[1 994 243]*	3 327 328 *[1 701 236]*

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 75

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	81 200	85 173
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	81 200	85 173
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	3 457 100	3 008 938
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	400 300	309 329
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	43 000	9 061
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	3 900 400	3 327 328
Zuschuss/Überschuss		--	-3 819 200	-3 242 156

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

04 76 Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	129	Verwaltungskosten	11 000 *[5 624]*	6 000 *[3 068]*	16 484 *[8 428]*

Erläuterungen:
Verwaltungskosten nach der Verwaltungskostenordnung.

111 12	129	Gebühren für die Prüfung von Schulbüchern	-- *[--]*	-- *[--]*	57 469 *[29 383]*

Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 427 22.

Erläuterungen:
Die Schulbuchverlage zahlen für die Prüfung von Schulbüchern Gebühren nach der Verwaltungskostenordnung.

113 05	129	Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 524 01.

119 31	129	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	50 *[26]*
119 41	129	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	34 955 *[17 872]*
119 46	129	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	46 643 *[23 848]*

Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 524 01.

Erläuterungen:
Bei diesem Titel werden u.a. Schadensersatzleistungen für beschädigte, zerstörte oder verlorene Lernmittel vereinnahmt.

119 51	129	Vermischte Einnahmen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	2 082 *[1 064]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	129	Fürsorgeleistungen der Arbeistverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
251 01 143	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und der EG für die unterrichtlichen und außerschulischen Angebote im Bereich der allgemeinbildenden Schulen, insbesondere zur Sonderbetreuung von Aussiedlern und Ausländern	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 77.			
	Erläuterungen: *Zuweisungen und Zuschüsse des Bundes und der EU zur Durchführung von Projekten.*			
251 02 143	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes im Bereich der beruflichen Schulen, insbesondere zur Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 672 414 *[855 092]*
	Vgl. Vermerk Nr.1 zur ATG 84.			
	Zu 251 02 *Der Bund fördert Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen im Bereich der beruflichen Bildung aus Mitteln des Garantiefonds.*			
251 03 143	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und der EG zur Finanzierung von Anpassungslehrgängen für Lehrkräfte für den Unterricht in der Herkunftssprache	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 67.			
	Erläuterungen: *Mit den Anpassungslehrgängen sollen ausländische Lehrkräfte, die muttersprachlichen Unterricht erteilen, befähigt werden, regulären fremdsprachlichen Unterricht zu erteilen.*			
251 04 129	Zuschüsse und Zuweisungen zur Finanzierung von Vorhaben an Schulen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr.2 zu ATG 75.			
n e u				
251 05 129	**Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und der EU**	427 000 *[218 322]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerke Nr. 1 und Nr.3 zu ATG 80.			
256 08 129	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	249 303 *[127 467]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422.. und 425..			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	n e u			
256 21 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422.. und 425 ..			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 129	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titel 461 02			
	Erläuterungen: *Erstattungen für Personalausgaben von Lehrkräften.*			
282 01 143	Zuweisungen des Bundes zur Förderung des deutsch-französischen Jugendaustausches	-- *[--]*	-- *[--]*	259 970 *[132 921]*
	Erläuterungen: *Die Einnahmen werden seit dem Haushaltsjahr 2000 bei ETG 87 nachgewiesen.*			
282 03 143	Zuschüsse Außenstehender zur Durchführung des Schüleraustausches	-- *[--]*	-- *[--]*	58 683 *[30 004]*
	Erläuterungen: *Die Einnahmen werden seit dem Haushaltsjahr 2000 bei ETG 87 nachgewiesen.*			
282 04 129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr.2 zu ATG 75.			
286 01 129	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland zur Umsetzung von EU-Bildungsprogrammen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 302 992 *[2 200 085]*
	Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 84.			
	Erläuterungen: *Die EU fördert Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen im Bereich der beruflichen Bildung und sonstiger EU-Bildungsprogramme aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.*			
381 01 991	Zuführung aus Kap. 15 05 - 981 71	-- *[--]*	-- *[--]*	175 404 *[89 682]*
	Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 461 02.			
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte für Lehrkräfte, die in Vorbereitungkursen ausländische Studienbewerber betreuen.*			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 129	Entnahme aus der Rücklage (Europaschulen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr.2 zu ATG 80.			
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 80.*			
	n e u			
381 11 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 .. und 425 ..			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Geleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	n e u			
381 12 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 21 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu den Titeln 422 .. und 425 ..			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Förderung des Schulsports
Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 72.

Zu ETG 72:
Zweck ist die Förderung außerunterrichtlicher Projekte und Maßnahmen im Schulsport (insbesondere in den Schulsportprogrammen) durch Zuwendungen an Körperschaften, die den Schulsport fördern, bzw. an die für den Schulsport zuständigen Körperschaften des öffentlichen Rechts. In der ETG werden Durchlaufspenden sowie Zuführungen Dritter vereinnahmt.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 72 129	Sonstige Zuschüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
342 72 129	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 82 Zuweisungen des Bundes und der Länder für Vorhaben im Bereich des Bildungswesens Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 82.			
	Zu ETG 82: Der Bund und die Länder beteiligen sich finanziell an der Durchführung und wissenschaftlichen Begleitung von Modellversuchen. Die Höhe des Ansatzes ist aufgrund des Antragsvolumens geschätzt.			
251 82 129	Zuweisungen für laufende Zwecke	2 250 000 *[1 150 407]*	2 450 000 *[1 252 665]*	1 212 113 *[619 743]*
252 82 129	Sonstige Zuweisungen von Ländern	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	33 195 *[16 972]*
331 82 129	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 82	2 300 000 *[1 175 971]*	2 500 000 *[1 278 230]*	1 245 308 *[636 716]*
	Titelgruppe 87 Einnahmen im Zusammenhang mit Internationalen Angelegenheiten und Austauschmaßnahmen			
119 87 129	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr. 1 bei ATG 87. ***Erläuterungen:*** *Allgemeine Einnahmen, Zuschüsse, Beiträge zur Durchführung des Schüleraustauschs*			
282 87 129	Zuschüsse/Zuweisungen zur Durchführung und Förderung des Schüleraustausches	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr. 2 zu ATG 87. ***Erläuterungen:*** *Die Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreichs haben am 5. Juli 1963 ein Abkommen über die Errichtung eines deutsch-französischen Jugendwerkes unterzeichnet, das nach Maßgabe der in den Haushaltsplänen der beiden Länder bereitgestellten Mittel finanziert werden soll.*			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 87	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*
n e u				
	Titelgruppe 94 Einnahmen für Medien im Unterricht Vgl. Vermerk bei ATG 94.			
113 94 129	Erlös aus dem Verkauf und Versand von Broschüren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 94 129	Sonstige Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 94 129	Zuweisungen des Bundes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bund beabsichtigt in den Haushaltsjahren 2001 und 2002 im Rahmen des Programms "Zukunftsinvestitionen für berufliche Schulen" zusätzliche Finanzhilfen zu den Aufwendungen der Länder für Investitionen in beruflichen Schulen, u.a. für:* *- Ausstattung mit modernen Technologien und Medien einschl. Computer, Server und Peripherie,* *- informations- und kommunikationstechnische Vernetzung sowie aller erforderliche Software inkl. Lernsoftware,* *- technische Infrastruktur für den Einsatz dieser neuen Technologien,* *- mit dieser Investition verbundene Dienstleistungen wie Installationen, Softwareadaption und -modifikation* *auf der Basis des Art. 104 a GG zu gewähren.*			
381 94 991	Zuführung von Kap. 17 17 - 981 71	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen".*			
	Summe Titelgruppe 94	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	12 908 000 *[6 599 756]*	2 676 000 *[1 368 217]*	8 121 756 *[4 152 588]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
n e u				
422 13 129	**Ausgleichszahlungen an Lehrkräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 129	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 129	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 256 08.	-- *[--]*	-- *[--]*	244 627 *[125 076]*
427 22 129	Entschädigung an Dritte für die Prüfung von Schulbüchern	-- *[--]*	-- *[--]*	71 298 *[36 454]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 12 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk Nr.2 zu Titel 524 01.			
	Erläuterungen: *Ausgaben an Dritte im Rahmen der Prüfung von Schulbüchern.*			
n e u				
459 05 129	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	111 248 400 *[56 880 404]*	8 180 200 *[4 182 470]*	-- *[--]*
	1. Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 04 01 - 461 01. 2. Vgl. Vermerk vor den persönlichen Verwaltungsausgaben bei Kapitel 04 53.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne für den Deckungskreis Lehrerbereich; teilweise Umsetzung von Mitteln in die Referenzbereiche Kap. 04 40 (460.200 DM) und Kap. 04 64 (206.300 DM).*			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
461 02 129	Mittel für Vertretungsunterricht	39 953 200 *[20 427 747]*	30 214 300 *[15 448 326]*	-- *[--]*
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 281 01 und 381 01. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die nicht verausgabten Mittel bei Titel 671 02 der Kapitel 04 53, 04 55 und 04 61. 3. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 671 02.			
	Erläuterungen: *Mehr wegen Fortführung des Programmms zur Sicherung der Unterrichtsversorgung bei hohen Schülerzahlen (10 Mio. DM) bei gleichzeitiger Umsetzung von Mitteln in die Referenzbereiche Kap. 04 40 (193.400 DM) und Kap. 04 64 (67.700 DM).*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
524 01 129	Beschaffungen von Lernmitteln	46 636 700 *[23 844 966]*	45 600 000 *[23 314 910]*	45 009 565 *[23 013 025]*
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 113 05 und 119 46. 2. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 427 22. 3. Auf der Grundlage einer Vereinbarung auf Gegenseitigkeit mit einem Schulträger können die Schulen in seinem Zuständigkeitsbereich Ausgaben bis zu einer Höhe von 5 v.H. ihres Gesamtverfügungsbetrages auch für die Beschaffung von Lehrmitteln verwenden, sofern die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmittel gesichert bleibt. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Beschaffungen von Lernmitteln aufgrund § 153 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 1999 (GVBl. I S. 354), Instandsetzung besonders wertvoller Bücher (z. B. Atlanten, Lexika). Aus den Mitteln können auch die Kosten für die Überwachung der Lernmittelfreiheit gezahlt werden. Aus diesem Anlass anfallende Reisekosten usw. gehen zu Lasten dieser Mittel.* *Hieraus ist auch der Anteil des Landes Hessen aus dem Gesamtvertrag zwischen den Ländern und der Verwertungsgesellschaft WORT über die Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche für die Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien zu zahlen.* *Die Mittel können auch als Gegenmittel für Förderungsprogramme des Bundes eingesetzt werden.* *Mehr wegen gestiegener Schülerzahlen und Preiserhöhungen bei gleichzeitiger Umsetzung in die Referenzbereiche Kap. 04 40 (261.400 DM) und Kap. 04 64 (101.900 DM).*			
526 01 129	Kosten des Landeselternbeirats	295 000 *[150 831]*	370 000 *[189 178]*	295 000 *[150 831]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Nach §§ 104 Abs.1, 154 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 1999 (GVBl. I S. 354), erhalten die Mitglieder des Landeselternbeirats und der vom Landeselternbeirat nach § 117 HSchG gebildeten Ausschüsse Ersatz der Fahrkosten, Sitzungsgeld und erforderlichenfalls Übernachtungsgeld; weiterhin erhält der Landeselternbeirat zur Durchführung seiner Aufgaben sowie derjenigen der Wahlprüfungskommission angemessene Mittel nach Maßgabe des Haushalts.
Weniger wegen Wegfall der Wahlkosten.

1. Aufwendungen für die Mitglieder des Landeselternbeirates	*39 000 DM*
2. Anderer Sachaufwand des Landeselternbeirates	*57 000 DM*
3. Personalaufwand der Geschäftsstelle.	*199 000 DM*
4. Wahlkosten	*-- DM*
Zusammen	*295 000 DM*

526 02	129	Kosten des Landesschulbeirats	5 000 *[2 556]*	7 000 *[3 579]*	985 *[504]*

Erläuterungen:
Nach § 99 Abs.6 Hessisches Schulgesetz erhalten die Mitglieder des Landesschulbeirats Ersatz der Fahrkosten, Sitzungsgeld und erforderlichenfalls Übernachtungsgeld.

527 03	129	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw.	1 031 300 *[527 295]*	1 040 400 *[531 948]*	1 039 975 *[531 731]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	800 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	800 000

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Vergütungen an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen und Lehrausflügen, bei Aufenthalt in Landheimen usw.. Im einzelnen werden voraussichtlich benötigt:

1. für Lehrkräfte an
a) Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen . . . . . 305 000 DM
b) Gymnasien . . . . . 239 300 DM
c) beruflichen Schulen . . . . . 158 100 DM
2. für Schullandheimaufenthalte . . . . . 328 900 DM

Zusammen 1 031 300 DM

Weniger wegen Umsetzung in die Referenzbereiche Kap. 04 40 (6.700 DM) und Kap. 04 64 (2.400 DM).

531 01	129	Information für Eltern und Elternvertreter sowie für Schulen und Schulaufsicht	-- *[--]*	37 600 *[19 225]*	32 651 *[16 694]*

Erläuterungen:
Umschichtung nach Kap. 04 01 - 531 01.

531 02	156	Sonderdruck Hessische Verfassung und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	140 000 *[71 581]*	160 000 *[81 807]*	120 520 *[61 621]*
		Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO darf der Sonderdruck unentgeltlich an hessische Schüler abgegeben werden.			

Erläuterungen:
Der Sonderdruck wird als Beitrag zur staatsbürgerlichen Bildung an alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 ausgehändigt.

543 01	129	Kosten der Haftpflichtversicherung für Schüler, die an einem Betriebspraktikum teilnehmen	143 000 *[73 115]*	128 000 *[65 445]*	119 124 *[60 907]*

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01	111	Verwaltungskostenerstattungen an das Land Nordrhein-Westfalen für die Zentralstelle für Fernunterricht	133 100 *[68 053]*	129 100 *[66 008]*	111 881 *[57 204]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Aufgrund des Staatsvertrages über das Fernunterrichtswesen vom 16.2.1978 (inkraftgetreten am 1.4.1979) - vgl. Hessisches Gesetz zu dem Staatsvertrag über das Fernunterrichtswesen vom 11.7.1978 (GVBl. I S. 480) - hat der Kultusminister des Landes Nordrhein- Westfalen die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht als Einrichtung des Landes Nordrhein - Westfalen errichtet. Sie ist für die Länder zuständige Behörde im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes, des Bundesausbildungsförderungsgesetzes sowie des Umsatzsteuergesetzes (vgl. Art. 2 Abs. 2 des Staatsvertrages).* *Sämtliche Einnahmen der Zentralstelle sind zur Verwendung für die ihr obliegenden Aufgaben zweckgebunden.* *Fehlbeträge werden von den beteiligten Ländern erstattet (vgl. Art. 14 Abs. 2 des Staatsvertrages).* *Der Haushaltsansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitrag des Landes Hessen.*			
632 02 111	Abwicklungskosten für die ehemalige Dienststelle Deutscher Bildungsrat	14 000 *[7 158]*	15 000 *[7 669]*	13 920 *[7 117]*
643 02 129	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Beschulungskosten	5 300 000 *[2 709 847]*	4 195 000 *[2 144 869]*	3 995 000 *[2 042 611]*
	Erläuterungen: *Für Schülerinnen und Schüler aus anderen Bundesländern, die eine Schule in Hessen besuchen, erstattet das Land den Schulträgern die Beschulungskosten in Höhe der Gastschulbeiträge (§ 164 Hessisches Schulgesetz).* *Mehr wegen gestiegener Schülerzahlen und steigender Pro-Kopf-Sätze.*			
652 02 178	Zuwendung an das Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung in Braunschweig . . .	228 800 *[116 984]*	218 500 *[111 717]*	214 464 *[109 654]*
	Erläuterungen: *Nach der Verwaltungsvereinbarung vom 30.9./24.10.1977 ist das Land Hessen dem Georg-Eckert-Institut in Braunschweig beigetreten und hat gem. § 8 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes vom 1.3.1993 (GVBl. Niedersachsen S. 62) über die Gründung des "Georg-Eckert-Instituts für internationale Schulbuchforschung" die Mitverantwortung für die Arbeit des Instituts übernommen.* *Die nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Ausgaben werden nach dem sog. Königsteiner Schlüssel von den beteiligten Ländern getragen.* *Der Haushaltsansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitrag des Landes Hessen.*			
653 01 129	Zuweisungen an den Landkreis Darmstadt-Dieburg	479 100 *[244 960]*	468 100 *[239 336]*	465 348 *[237 928]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Jährliche Zuweisungen aufgrund des Vertrages zur Neuregelung der Rechtsbeziehungen zwischen dem Land Hessen und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vom 08.11.1991 zuletzt geändert durch Vertrag vom 22.01.1999 hinsichtlich der Schulen im Schuldorf Bergstraße.
Nach § 3 Abs.2 des o.a. Vertrages zahlt das Land Hessen einen jährlichen Zuschuss in Höhe des 13-fachen jährlichen Grundgehalts eines Landesbeamten der Bes.Gr. A 5 der 1. Dienstaltersstufe jeweils nach dem Stand vom 01.01. des abgelaufenen Haushaltsjahres.

n e u

671 02	149	**Erstattungen an Sonstige im Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk Nr. 3 zu Titel 461 02			
685 02	156	Förderung der Schülervertretungen	150 000 *[76 694]*	180 000 *[92 033]*	208 800 *[106 758]*

Erläuterungen:
Nach § 154 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I, S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 1999 (GVBl. I, S. 354) erhalten der Landesschülerrat und die Landesstudierendenräte zur Durchführung ihrer Aufgaben angemessene Mittel nach Maßgabe des Haushalts.

Zuwendungen an die gem. § 121 ff HSchG errichteten
Schülervertretungen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

Mitglieder und Vorstand des Landesschüler-beirates	*24 000 DM*
Geschäftsführer und Bedarf der Geschäftsstelle	*50 000 DM*
Zuschüsse an Schul-, Kreis- und Stadtschülerräte für Einführungslehrgänge der Schülervertreter	*64 000 DM*
Landesbeirat (§ 124 Abs. 3 HSchG)	*12 000 DM*
Studierendenvertretungen an	
Abendgymnasien und Hessenkollegs	*-- DM*
Fachschulen	*-- DM*
Zusammen	*150 000 DM*

Weniger wegen Umsetzung in die Referenzbereiche Kap. 04 40 (15.000 DM) und Kap. 04 64 (15.000 DM).

685 05	151	Zuschüsse für Schulsozialarbeitsprojekte	783 000 *[400 342]*	783 000 *[400 342]*	870 000 *[444 824]*

Erläuterungen:
Hier sind die Zuschüsse an die Träger der Schulsozialarbeitsprojekte in Frankfurt/M., Kassel, Offenbach und Wiesbaden nach Wegfall der entsprechenden Bundesmittel sowie für die Projekte "Offene Schule" in Babenhausen und Kassel-Waldau veranschlagt.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	18 989 500 *[9 709 177]*	14 598 000 *[7 463 839]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 61 Weiterbildungsprojekte für Lehrkräfte			
	Zu ATG 61 Mittel zur Durchführung von Weiterbildungsprojekten, insbesondere zur Erlangung einer Qualifikation in einem Mangelfach, z.B. Arbeitslehre, Ethik, Darstellendes Spiel an Schulen.			
427 61 154	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
429 61 154	Nicht aufteilbare Personalausgaben	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
525 61 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
547 61 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	130 000 *[66 468]*	130 000 *[66 468]*	-- *[--]*
685 61 154	Zuschüsse an Außenstehende für Weiterbildungsmaßnahmen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 61	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 62 Förderung der Verkehrserziehung in den Schulen			
	Zu ATG 62 Der stetig wachsende Verkehr erfordert besondere schulische Maßnahmen auf dem Gebiet der Verkehrserziehung der Schülerinnen und Schüler. Die Mittel sind bestimmt für die Fortbildung der Lehrkräfte sowie zur Beschaffung erforderlicher Hilfsmittel und für das Aktionsprogramm "Erste Klasse im Verkehr".			
525 62 154	Aus- und Fortbildung	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 62 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	16 678 *[8 527]*
	Summe Titelgruppe 62	33 000 *[16 873]*	33 000 *[16 873]*	16 678 *[8 527]*
	Titelgruppe 66 Schülerwettbewerbe			
429 66 143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	2 030 *[1 038]*
527 66 143	Reisekosten	26 400 *[13 498]*	26 400 *[13 498]*	24 202 *[12 374]*
547 66 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	63 000 *[32 211]*	63 000 *[32 211]*	133 853 *[68 438]*
685 66 143	Zuschüsse an Verbände, Vereinigungen u. ä.	54 000 *[27 610]*	54 000 *[27 610]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 66	161 400 *[82 523]*	161 400 *[82 523]*	160 086 *[81 851]*
	Titelgruppe 67 Anpassungslehrgänge für Lehrkräfte für den Unterricht in der Herkunftssprache 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 03. 2. Zu Lasten von Ausgabetitelgruppe 77 können Ausgaben bis zur Höhe von 40.000 DM geleistet werden.			
Zu ATG 67: Vgl. Erläuterungen zu Titel 251 03.				
429 67 143	Nicht aufteilbare Personalkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 67 143	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 67 143	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 67 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*
685 67 143	Zuschüsse an Verbände, Vereinigungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 67	-- *[--]*	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*
	Titelgruppe 71 Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S.389), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBl. I S. 143,204)			
	Zu ATG 71: Leistungen des Landes aufgrund des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes.			
422 71 122	Dienstbezüge und sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte	18 850 100 *[9 637 903]*	18 850 100 *[9 637 903]*	15 724 915 *[8 040 022]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Veranschlagt für Lehrkräfte, die nach § 5 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Sonderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden.*			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 18 850 100 DM *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 18 850 100 DM*			
425 71 122	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	903 998 *[462 207]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
429 71 122	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 71 122	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
671 71 129	**Sonstige Erstattungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 71 124	Zuschüsse an Ersatzschulen	261 700 000 *[133 805 085]*	228 700 000 *[116 932 453]*	225 600 001 *[115 347 449]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen gestiegener Schülerzahlen, Anpassung der Pro-Kopf-Sätze und vorgesehener Änderung des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes.*			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	280 550 100 *[143 442 988]*	247 550 100 *[126 570 356]*	242 228 914 *[123 849 677]*

Titelgruppe 72
Förderung des Schulsports
1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei der ETG 72.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 72
Mittel zur Förderung des Sports in der Schule (Landesprogramme), insbesondere zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen/Sportverbänden.
Hierzu gehören:
- Maßnahmen der Talentförderung durch schulübergreifende Talentaufbau- und Talentfördergruppen an den Schulsportzentren
- Maßnahmen zur Integration behinderter Schülerinnen und Schüler in Sportvereinen
- Maßnahmen zum Ausgleich körperlicher Schwächen in Gruppen für Sportförderunterricht (Sportunterricht für Kinder mit Haltungs-, Organleistungs- und Herzkreislaufschwächen)
- Maßnahmen zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen im Bereich Breiten- und Freizeitsport
- Durchführung des schulsportlichen Wettkampfprogramms zur Ermittlung der Landessieger zur Teilnahme an den Bundesfinalveranstaltungen des Bundeswettbewerbs der Schulen "Jugend trainiert für Olympia"

Vgl. auch Erläuterung zu ETG 72.

422 72	129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*-- DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

425 72	129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlung und Einzelzahlung -	259 900 *[132 885]*	259 900 *[132 885]*	253 538 *[129 632]*

1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*259 900 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*259 900 DM*

427 72 129 Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige . . . . . 1 592 600 | 1 592 600 | 1 315 654
[814 283] | *[814 283]* | *[672 683]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	800 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	800 000

429 72 129 Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . . -- | -- | 1 580
[--] | *[--]* | *[808]*

459 72 129 Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

527 72 129 Reisekosten . . . . . 53 400 | 53 400 | 64 461
[27 303] | *[27 303]* | *[32 958]*

Erläuterungen:
Fahrkostenerstattung und Aufwandsvergütung für die Leiter der vorgenannten Gruppen sowie für Betreuer und Leiter von Schulmannschaften bei Sportveranstaltungen, sonstige Reisekosten im Zusammenhang mit der Förderung des Sports in der Schule.

533 72 129 Durchführung der Bundesjugendspiele . . . . . 5 000 | 5 000 | 2 840
[2 556] | *[2 556]* | *[1 452]*

Erläuterungen:

1.	*Buchprämien . . . . . .*	*4 000 DM*
2.	*Auswertung der Bundesjugendspiele und andere Verw.-Kosten . . . . . .*	*1 000 DM*
Zusammen		*5 000 DM*

535 72 129 Sportgeräte und -ausstattungen . . . . . 21 600 | 21 600 | 271 896
[11 044] | *[11 044]* | *[139 018]*

Erläuterungen:
Sportgeräte und Ausstattungen für Talentaufbau-/ Talentfördergruppen, Schulsportzentren, Gruppen für Sportförderunterricht.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 72 129	Beförderungskosten	154 400 *[78 943]*	154 400 *[78 943]*	149 485 *[76 430]*
	Erläuterungen: *Transportkosten der Schüler/innen von Talentaufbau-/ Talenfördergruppen und Gruppen für Sportförderunterricht zu den Trainingsorten und -stätten sowie Transportkosten im Zusammenhang mit dem Wettkampfprogramm der Schulen.*			
547 72 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	286 800 *[146 639]*	286 800 *[146 639]*	203 210 *[103 899]*
643 72 129	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	58 200 *[29 757]*	58 200 *[29 757]*	2 600 *[1 329]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für die Inanspruchnahme von Spezialsportanlagen, z. B. Schwimm-, Tennishallen, Spezialsportgeräten.*			
647 72 129	Erstattungen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 72 129	Erstattungen an Sonstige	145 500 *[74 393]*	145 500 *[74 393]*	104 338 *[53 347]*
	Erläuterungen: *Erstattungen, z.B. an private Sportstättenträger.*			
685 72 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	645 000 *[329 783]*	645 000 *[329 783]*	605 171 *[309 419]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 320 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 320 000			
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Vereine im Rahmen der Sportprogramme; darin sind auch Zuschüsse für die Vergütungen der Leiter/-innen der freiwilligen Sportarbeitsgemeinschaften und für Sportgeräte enthalten.*			
893 72 129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bei dieser Haushaltsstelle werden Durchlaufspenden zur Förderung des Sports in Schule und Verein gebucht.*			
	Summe Titelgruppe 72	3 222 400 *[1 647 587]*	3 222 400 *[1 647 587]*	2 974 773 *[1 520 977]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Förderung des Schulfunks			
	Zu ATG 74 Die Titelgruppe wird ab dem Haushaltsjahr 2001 gemeinsam mit der Titelgruppe 83 (Schulbibliotheken) in der ATG 94 (neu) - Medien - zusammengefasst und veranschlagt.			
422 74 129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen der Beamten	-- *[--]*	61 700 *[31 547]*	60 644 *[31 007]*
425 74 129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 74 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 74 124	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	2 059 *[1 053]*
526 74 129	Kosten des Schulfunkausschusses	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	15 000 *[7 669]*
531 74 129	Veröffentlichungen	-- *[--]*	34 300 *[17 537]*	34 240 *[17 507]*
538 74 129	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*
547 74 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	148 000 *[75 671]*	146 942 *[75 130]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 75
Weiterentwicklung des Schulwesens, Schulversuche und Informationsmaterial für Schüler und Eltern.

1. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Lehrmittel, die im Zusammenhang mit Schulversuchen beschafft worden sind, den Schulträgern und Informationsmaterial den Schülern und Eltern unentgeltlich überlassen werden.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 251 04 und 282 04.
3. Vgl. Vermerk bei ATG 93.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 75
Die Mittel sind für Vorhaben bestimmt, die der Weiterentwicklung des Schulwesens dienen. Hierzu gehören auch Schulversuche für alle Schulformen. Dabei werden private Schulen berücksichtigt. Die Mittel dieser Titelgruppe können auch als Gegenmittel für Förderungsprogramme mit anteiliger Finanzierung durch die EG, den Bund und andere Länder eingesetzt werden.
Von den veranschlagten Mitteln sind 100.000 DM für die Begabtenförderung und 10.000 DM für die Durchführung bilingualer Bildungsangebote vorzusehen.
Mehr u. a. wegen Erarbeitung neuer Lehrpläne.

427 75	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	18 861 *[9 644]*
429 75	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	60 000 *[30 678]*	120 000 *[61 355]*	63 865 *[32 654]*
524 75	129	Lehr- und Lernmittel	60 000 *[30 678]*	40 000 *[20 452]*	55 031 *[28 137]*
527 75	129	Reisekosten	130 000 *[66 468]*	140 000 *[71 581]*	126 360 *[64 607]*
531 75	129	Veröffentlichungen	70 000 *[35 790]*	130 000 *[66 468]*	61 314 *[31 349]*
535 75	129	Geräte für Modell- und Schulversuche	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	9 884 *[5 054]*
547 75	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	590 000 *[301 662]*	400 000 *[204 517]*	544 281 *[278 287]*
685 75	129	Zuweisungen für laufende Zwecke	300 000 *[153 388]*	150 000 *[76 694]*	278 834 *[142 565]*
687 75	129	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen zum Ausgleich betriebsfremder Lasten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 75	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	35 421 *[18 110]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 75	1 250 000 *[639 115]*	1 000 000 *[511 292]*	1 193 851 *[610 406]*

Titelgruppe 77
Unterrichtliche und außerschulische Sonderbetreuung von Aussiedlern und Ausländern.

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 01.
2. Vgl. Vermerk Nr. 2 bei Ausgabetitelgruppe 67.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 77

Die Mittel sind dazu bestimmt, Kinder und Jugendliche in schulpflichtigem Alter aus dem Personenkreis der Aussiedler und Ausländer, die unzureichende oder keine deutschen Sprachkenntnisse haben, durch besondere Maßnahmen so zu fördern, dass sie so bald wie möglich am Unterricht in den Regelklassen der öffentlichen Schulen teilnehmen können oder zum Zwecke des Eintritts in eine ordnungsgemäße Berufsausbildung an den Bildungs- und Leistungsstand der einheimischen Jugendlichen herangeführt werden.
Die Mittel dienen weiter für Maßnahmen im Bereich des Unterrichts in der Herkunftssprache.

429 77	143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	560 *[286]*

Erläuterungen:
Zusätzliche, befristete BAT-Verträge und Lehraufträge für Förderunterricht, vornehmlich in Deutsch.

547 77	143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 470 000 *[751 599]*	1 500 000 *[766 938]*	1 230 199 *[628 991]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Kosten für die Sachausstattung des Seiteneinsteigerprogramms, notwendige Integrationsmaßnahmen für Schulen mit besonders hohen Zuwanderer- bzw. Ausländeranteilen, Unterstützung von schulbezogenen Förderkonzepten, laufende Kosten des Fachberaterzentrums beim Hess. Kultusministerium "Unterricht für zugewanderte Schülerinnen und Schüler" in Frankfurt a.M., Ausgaben im Bereich des Unterrichts in der Herkunftssprache sowie Ausgaben für erforderliche Dienstbesprechungen und Tagungen.

685 77	143	Landeszuschüsse für die mit der Hausaufgabenbetreuung für Kinder ausländischer Eltern und von Aussiedlern beauftragten Verbände	1 398 000 *[714 786]*	1 398 000 *[714 786]*	1 596 002 *[816 023]*

Erläuterungen:
Nach dem Programm der Landesregierung zur sozialen Integration von Aussiedlern und Ausländern soll deren Kindern u.a. durch Hausaufgabenhilfe die Eingliederung in Regelklassen der öffentlichen Schulen erleichtert werden. Die Durchführung der Hausaufgabenhilfe erfolgt in der Regel durch caritative Verbände sowie den Trägerverein "Lehrer organisieren Selbsthilfe (L.O.S.)". Diese zahlen die Vergütung an die Helfer (Studenten, Eltern und andere geeignete Personen) aus und führen den Verwendungsnachweis.

812 77	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 77	2 868 000 *[1 466 385]*	2 898 000 *[1 481 724]*	2 826 761 *[1 445 300]*
	Titelgruppe 79 Sonderpädagogische Förderung in der allgemeinen Schule			

Zu ATG 79
Die Mittel sind zur ambulanten (präventiven) und zur integrativen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf vorgesehen. Die Schülerinnen und Schüler können durch zusätzliche Maßnahmen erfolgreich in der allgemeinen Schule mitarbeiten.

429 79	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 79	129	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	-- *[--]*	-- *[--]*	620 *[317]*
524 79	129	Lehr- und Lernmittel	90 000 *[46 016]*	110 000 *[56 242]*	57 262 *[29 278]*
525 79	129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	138 *[71]*
527 79	129	Reisekosten	200 000 *[102 258]*	190 000 *[97 145]*	125 379 *[64 105]*
531 79	129	Veröffentlichungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	13 364 *[6 833]*
547 79	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	118 303 *[60 487]*
		Summe Titelgruppe 79	330 000 *[168 726]*	340 000 *[173 839]*	315 066 *[161 091]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 80
Förderung von Europaschulen und Europa in der Schule

1. Ausgaben können in Höhe des Aufkommens von bis zu 25 (davon 5 für EU-Programme) nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen für ganztägig arbeitende Schulen (entspricht 2.135.000 DM) geleistet werden.
2. Soweit die der Ausgabeermächtigung des Haushaltsvermerks Nr. 1 entsprechenden Mittel nicht zur Verstärkung der sonstigen Gruppentitel in Anspruch genommen werden, können sie im Umfang von bis zu 80 v.H. einer Rücklage zugeführt werden. Werden Mittel aus der Rücklage entnommen, (Titel 359 01), erhöht sich die Ausgabeermächtigung über den Haushaltsvermerk Nr. 1 hinaus entsprechend.
3. Die Ausgabeermächtigung vermindert sich um die Mindereinnahmen bei Titel 251 05.

Zu ATG 80
Zur Weiterentwicklung des hessischen Schulwesens ist zum Schuljahresbeginn 1992/93 ein Programm "Europaschule" zur regional ausgewogenen Entwicklung von Schulen aufgelegt worden. Die gemeinsame Bildung und Erziehung von Kindern unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Leistungsvermögens soll damit gestärkt werden.
Europaschulen gestalten zusammen mit freien Trägern sowie Gemeinden und Gemeindeverbänden Maßnahmen zur Intensivierung des Austauschs mit ausländischen Schulen, kulturelle Integrationsprojekte und besondere Sprachenangebote, die allen Schülerinnen und Schülern zur freiwilligen, auch zeitweisen Teilnahme offenstehen.
Bei den Europaschulen werden seit dem Haushaltsjahr 1998 für die Dauer von vier Jahren die Grundsätze des Controllings mit Kosten- und Leistungsrechnung und output-orientierter Zielrichtung erprobt. Durch betriebswirtschaftliche Begleitung und Beratung sollen die Schulen in die Lage versetzt werden, mit den ihnen zur Verfügung stehenden Ressourcen möglichst effektiv zu arbeiten.

Von der Ausgabeermächtigung ist der Gegenwert von fünf unbesetzten Lehrerplanstellen (entspricht 427.000 DM) für die Finanzierung (Komplementärmittel) europäischer Bildungsprojekte im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Rahmen des EU-Programmes SOKRATES (sog. zentrale Maßnahmen) bestimmt.

429 80	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	711 714 *[363 894]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	160 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	160 000

524 80	129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	45 771 *[23 402]*
525 80	129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	6 298 *[3 220]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 80 129	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	637 961 *[326 184]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr: DM 2002: 240 000 2003: -- 2004: -- 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 240 000			
531 80 129	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	42 000 *[21 474]*
547 80 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	1 155 668 *[590 884]*
653 80 129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr: DM 2002: 280 000 2003: -- 2004: -- 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 280 000			
685 80 129	Zuschüsse an die sich am Angebot beteiligenden freien Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	1 999 959 *[1 022 563]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr: DM 2002: 80 000 2003: -- 2004: -- 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 80 000			
919 80 129	Zuführung an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Erprobung der Grundsätze des Controllings mit Kosten- und Leistungsrechnung und output-orientierter Zielrichtung bei den Europaschulen; die Rücklage betrug zum 31.12.1999 540.003 DM.*			
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	-- *[--]*	4 599 371 *[2 351 621]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 81 Maßnahmen zur Bekämpfung des Drogenmissbrauchs und Maßnahmen zur Vorbeugung von und zum Umgang mit "Gewalt in der Schule"			
	Zu ATG 81 Die Mittel sind für präventive Maßnahmen - Schüler und Eltern sollen über alle Probleme im Zusamenhang mit Drogenmißbrauch unterrichtet werden - und zum Ausbau der Fachberatungszentren sowie für Informationshefte vorgesehen. Darüber hinaus werden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen zur Vorbeugung von und zum Umgang mit "Gewalt in der Schule" durchgeführt.			
429 81 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	18 818 *[9 622]*
547 81 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	237 000 *[121 176]*	237 000 *[121 176]*	236 700 *[121 023]*
	Summe Titelgruppe 81	267 000 *[136 515]*	267 000 *[136 515]*	255 519 *[130 645]*
	Titelgruppe 82 Förderung des Bildungswesens aus Zuweisungen des Bundes und der Länder 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei ETG 82. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 82 Vgl. Erläuterungen zu ETG 82.			
427 82 129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	31 000 *[15 850]*	31 000 *[15 850]*	42 526 *[21 743]*
429 82 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	568 000 *[290 414]*	568 000 *[290 414]*	426 289 *[217 958]*
453 82 129	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	4 100 *[2 096]*
459 82 129	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 82 129	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
524 82 129	Lehr- und Lernmittel	65 000 *[33 234]*	65 000 *[33 234]*	-5 799 *[-2 965]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 82 129	Reisekosten	130 000 *[66 468]*	130 000 *[66 468]*	95 271 *[48 711]*
531 82 129	Veröffentlichungen	56 000 *[28 632]*	56 000 *[28 632]*	61 284 *[31 334]*
535 82 129	Geräte für Modell- und Schulversuche	184 000 *[94 078]*	184 000 *[94 078]*	213 543 *[109 183]*
547 82 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	630 000 *[322 114]*	730 000 *[373 243]*	427 439 *[218 546]*
n e u				
652 82 129	**Sonstige Zuweisungen an Länder**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 82 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 82 129	Erstattungen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 82 129	Zuschüsse für laufende Zwecke	425 000 *[217 299]*	525 000 *[268 428]*	40 000 *[20 452]*
812 82 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	204 000 *[104 304]*	204 000 *[104 304]*	31 534 *[16 123]*
883 82 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 82 129	Zuschüsse für Bau- und Sachinvestitionen zu Modellversuchen an Privatschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 82	2 300 000 *[1 175 971]*	2 500 000 *[1 278 230]*	1 336 188 *[683 182]*

Titelgruppe 83
Schulbibliotheken

Zu ATG 83
Die Titelgruppe wird ab dem Haushaltsjahr 2001 gemeinsam mit der Titelgruppe 74 (Schulfunk) in der ATG 94 (neu) - Medien - zusammengefasst und veranschlagt.

429 83 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 83 129	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*
525 83 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
527 83 129	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 83 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	70 999 *[36 301]*
	Summe Titelgruppe 83	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	70 999 *[36 301]*

Titelgruppe 84
EU-Bildungsprogramme im Bereich der beruflichen Schulen, insbesondere das Programm zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE)

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 251 02 und 286 01.
2. Die Verstärkungsmöglichkeit vermindert sich bei Auslaufen des Programms EIBE um 152.400 DM gem. Haushaltsabschluss 1999. Bei den Jahresabschlüssen 2000 und 2001 entstehende Ausgabereste dienen der Rückführung der Verstärkungsmöglichkeit.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 84
Im Rahmen des Programms zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE) wird sozialpädagogische Betreuung angeboten. Mit der Durchführung sind sowohl kommunale als auch freie Träger betraut. Darüber hinaus werden EU-Bildungsprogramme (z.B. "LEONARDO DA VINCI II") abgewickelt.

429 84 143 Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	2 681 839 *[1 371 203]*

Erläuterungen:
Hieraus werden auch die Bezüge der Bediensteten der EIBE-Geschäftsstelle in Wiesbaden geleistet.

525 84 143 Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	3 551 *[1 816]*
527 84 143 Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	75 848 *[38 781]*
547 84 143 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	855 399 *[437 359]*

Erläuterungen:
Hieraus werden u.a. die Ausgaben für die EIBE-Geschäftsstelle in Wiesbaden (Projektbüro Berufliche Bildung) geleistet.

685 84 143 Landeszuschüsse für die mit der Durchführung von Lehrgängen beauftragten Verbände	-- *[--]*	-- *[--]*	2 331 990 *[1 192 327]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Landeszuschüsse an die freien und kommunalen Träger für sozialpädagogische Betreuung, insbesondere im Rahmen des Programms zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE).*			
686 84 143	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 84 143	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
982 84 143	Dienstleistungsvergütung an die HLT	-- *[--]*	-- *[--]*	33 000 *[16 873]*
	Erläuterungen: *Anteilige Kostenerstattung für technische Hilfe bei ESF-Programmen und anderen EU-Programmen.*			
	Summe Titelgruppe 84	-- *[--]*	-- *[--]*	5 981 628 *[3 058 358]*
	Titelgruppe 85 Öffnung von Schule			
427 85 129	Entschädigung nebenamtlicher und nebenberuflicher Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	16 050 *[8 206]*
429 85 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	7 458 *[3 813]*
524 85 129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	29 291 *[14 976]*
527 85 129	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	5 921 *[3 027]*
531 85 129	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 85 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	191 101 *[97 708]*
647 85 129	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	2 400 *[1 227]*
685 85 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	90 500 *[46 272]*
812 85 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 85	-- *[--]*	-- *[--]*	342 721 *[175 230]*
	Titelgruppe 86 Kulturelle Praxis			
	Zu ATG 86: Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Unterstützung der Verbesserung des Unterrichts, der schulinternen Lehrerfortbildung sowie landesweiter, innovativer Projekte und Begegnungsmöglichkeiten für Schüler und Lehrer im Rahmen von künstlerischen Wettbewerben und Treffen. Von den veranschlagten Mitteln ist ein Betrag von bis zu 175.000 DM für den Betrieb des KULTURMOBILS bestimmt. Für die Fortführung des Modellversuchs "Kooperation mit Musikschulen" ist ein Betrag von bis zu 130.000 DM vorgesehen.			
429 86 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	138 300 *[70 712]*	165 600 *[84 670]*	12 762 *[6 525]*
514 86 129	Haltung von Kraftfahrzeugen	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	49 371 *[25 243]*
527 86 129	Reisekosten	31 200 *[15 952]*	31 200 *[15 952]*	24 515 *[12 534]*
531 86 129	Veröffentlichungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	950 *[486]*
547 86 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	55 000 *[28 121]*	55 000 *[28 121]*	156 542 *[80 039]*
685 86 129	Zuschüsse an Dritte	135 500 *[69 280]*	135 500 *[69 280]*	118 470 *[60 573]*
	Summe Titelgruppe 86	450 000 *[230 081]*	477 300 *[244 040]*	362 610 *[185 400]*
	Titelgruppe 87 Internationale A ngelegenheiten/Austauschmaß-nahme/Bilaterales Bildungsangebot 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 87. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 282 87. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
527 87 129	Reisekosten	443 800 *[226 911]*	443 800 *[226 911]*	509 288 *[260 395]*
	Die Verpflichtungsermächtigung bezieht sich auf Unterteil 1.			

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfspersonen bei der Begegnung hessischer Schüler mit der ausländischen Jugend . . . . . 383 800 DM*
2. *Reise- und Aufenthaltskosten internationaler Lehreraustausch-, Hospitations- und Fortbildungsprogramme . . . . . 50 000 DM*
3. *Reisekosten für die Durchführung bilateraler Bildungsangebote . . . . . 10 000 DM*

Zusammen 443 800 DM

Zu UT 1:
Die Mittel sind insbesondere für begleitende Aufsichtspersonen bei Schüleraustauschfahrten vorgesehen.

Zu UT 2:
Im Rahmen bestehender Kulturabkommen und EU-Aktionsprogrammen (z.B. LINGUA, COMENIUS, ARION) werden Lehreraustauschprogramme, Hospitationsaufenthalte und Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt. Bei den Kosten für die EU- Programme sind die Landesmittel Komplementärmittel zu EU-Zuschüssen. Die Teilnehmer erhalten einen Zuschuss zu den dabei entstehenden Reise- und Aufenthaltskosten.

Zu UT 3:
Reisekosten im Zusammenhang mit Prüfungen für den gleichzeitigen Erwerb der deutschen Allgemeinen Hochschulreife und des französischen Baccalaureat.

533 87	129	Förderung der deutschen Sprache	52 800 *[26 996]*	52 800 *[26 996]*	40 308 *[20 609]*

Erläuterungen:
Maßnahmen zur Förderung der deutschen Sprache in den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas und in den Staaten auf dem Gebiet der ehemaligen Sowjetunion.

547 87	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	14 530 *[7 429]*
685 87	129	Ausgaben zur Durchführung des Schüleraustausches	668 000 *[341 543]*	673 000 *[344 099]*	756 463 *[386 774]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 282 87.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Ausgaben zur Durchführung des Schüleraustausches - allgemein - . . . . . 308 000 DM*
2. *Ausgaben zur Förderung des deutsch-französischen Jugendaustausches . . 320 000 DM*
3. *Ausgaben zur Durchführung von Austauschprogrammen für Schüler und Schülerinnen beruflicher Schulen . . . . . 40 000 DM*

Zusammen 668 000 DM

Zu UT 2:
In dem Ansatz sind Landesmittel in Höhe von 160.000 DM enthalten, davon 65.000 DM für Auslandsaufenthalte von Schülern in beruflicher Erstausbildung oder Fortbildung hessischer Schulen (aufgrund des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich vom 5.Februar 1980).

Summe Titelgruppe 87	1 164 600 *[595 451]*	1 174 600 *[600 563]*	1 320 589 *[675 207]*

Titelgruppe 88
Förderung von Ganztagsangeboten
Ausgaben können bis zur Höhe von bis zu 100, ab dem Schuljahresbeginn 2001/2002 um bis zu weiteren 35 unbesetzten Lehrerplanstellen (A 13) geleistet werden (entspricht 9.785.500 DM).

Zu ATG 88:
Die Ganztagsangebote im Sinne des § 15 Abs. 2 Hessisches Schulgesetz werden neu konzipiert.
Zur Zeit umfaßt das Programm bis zu 290 Stellen.
Mittelfristig ist beabsichtigt, allen Schulen mit Ganztagsangeboten wahlweise Mittel statt Stellen zur Verfügung zu stellen. Hierfür sollen - aufbauend auf den bereits in Mittel umwandelbaren Stellen im Haushalt 2000 - ab dem Schuljahr 2001/2002 weitere 35 Stellen in Mittel umgewandelt werden.
Im Zuge der generellen Umstellung von Nachmittagsangeboten an ganztägig arbeitenden Schulen, die zukünftig zur Hälfte durch Mittel abgedeckt werden sollen, ist es notwendig, diesen Schulen Planungssicherheit während eines Schuljahres zu geben. Das bereits bei den Europaschulen erprobte Controlling mit Kosten- und Leistungsrechnung und outputorientierter Zielrichtung soll auf alle ganztägig arbeitenden Schulen ausgedehnt werden.

429 88	129	Nicht aufteilbare Personalkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	330 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	330 000

524 88	129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 88 129	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 70 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 70 000			
527 88 129	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 88 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 88 129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 1 300 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 1 300 000			
685 88 129	Zuschüsse an freie Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 1 300 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 1 300 000			
	Summe Titelgruppe 88	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 89
Verwaltungsabkommen zwischen dem Freistaat Thüringen und dem Land Hessen über die Fortbildung und den Einsatz Thüringer Lehrkräfte in Hessen

Zu ATG 89:
Im Rahmen der Verwaltungsabkommen erstattet das Land Hessen dem Freistaat Thüringen in Höhe von 25 v.H. die Personalkosten (einschließlich Aufstockung auf den BAT-West und Reisekosten) der in Hessen tätigen Thüringer Lehrerinnen und Lehrer und übernimmt die Kosten für die vereinbarten Qualifizierungsmaßnahmen.
Mehr wegen Neuabschluss eines Verwaltungsabkommens für die Grundschule.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
429 89 154	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
524 89 154	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 89 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
527 89 154	Reisekosten	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	191 *[97]*
547 89 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	203 *[104]*
642 89 154	Sonstige Erstattungen an Länder	8 168 000 *[4 176 232]*	7 014 100 *[3 586 252]*	5 491 368 *[2 807 692]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 425 13 bei Kap. 04 53 und 04 55.			
	Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	DM
2002	2 604 400
2003	2 354 500
2004	1 419 300
2005ff	935 700
Gesamtverpflichtung	7 313 900

	Summe Titelgruppe 89	8 198 000 *[4 191 571]*	7 044 100 *[3 601 591]*	5 491 761 *[2 807 893]*
	Titelgruppe 91 Mittel statt Stellen für Deputatsstunden und Abordnungen Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um das Aufkommen von bis zu 300 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (entspricht 25.620.000 DM in 2001).			
422 91 129	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 91 129	Vergütung von Lehrkräften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 21 und 381 21 geleistet werden.			
427 91 129	Aufwendungen für nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 91 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 91	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 92 Programm zur Sicherung der Unterrichtsversorgung bei hohen Schülerzahlen Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Einzelplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs.2 LHO).			

Zu ATG 92:
Durch das Programm soll erreicht werden, dass der aus den Stundentafeln resultierende und durch steigende Schülerzahlen wachsende Unterrichtsbedarf vollständig abgedeckt werden kann.
Als dritter Schritt werden weitere 600 neue Stellen für Lehrkräfte sowie 400 zusätzliche Stellen für Referendarinnen und Referendare (Kap. 04 70 - 422 61) ausgebracht sowie die Mittel für Vertretungsverträge um 10 Mio. DM erhöht (Kap. 04 76 - 462 02).

422 92	129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte	162 805 700 *[83 241 233]*	125 205 800 *[64 016 709]*	37 186 823 *[19 013 321]*
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*162 805 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*162 805 700 DM*

429 92	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	4 096 300 *[2 094 405]*
		Summe Titelgruppe 92	162 805 700 *[83 241 233]*	125 205 800 *[64 016 709]*	41 283 123 *[21 107 726]*
		Titelgruppe 93 Qualitätssicherung in der Schule Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei ATG 75.			

Zu ATG 93:
Die Mittel sind für Vorhaben bestimmt, die der Qualitätssicherung des Schulwesens - insbesondere durch Leistungsvergleiche - dienen.
Mehr wegen nationaler Vergleichsuntersuchungen für Deutsch/ Englisch lt. KMK-Beschluss.

427 93	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
429 93 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	40 000 *[20 452]*	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*
518 93 129	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
524 93 129	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
527 93 129	Reisekosten	55 000 *[28 121]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
531 93 129	Veröffentlichungen	5 000 *[2 556]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
547 93 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	110 000 *[56 242]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 93 129	Zuweisungen für laufende Zwecke	490 000 *[250 533]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus diesen Mitteln sind 200.000 DM für die Finanzierung der begabungsdiagnostischen Beratungsstelle (BRAIN) an der Universität Marburg vorgesehen.*			
812 93 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 93	700 000 *[357 904]*	600 000 *[306 775]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 94
Medien im Unterricht

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei ETG 94.
2. Bundesmittel sind übertragbar

Zu ATG 94:

Die bisher bei den Titelgruppen 74 (Schulfunk) und 83 (Schulbibliotheken) sowie Kap. 04 61 - ATG 72 (Berufsschulfernsehen) nachgewiesenen Mittel werden ab dem Haushaltsjahr 2001 bei dieser Titelgruppe zusammengefasst und veranschlagt.
Mit den aus der Zukunftsoffensive Hessen zugeführten Mitteln sollen die Schulen innerhalb eines 3-Jahresprogramms (Schule@Zukunft) in die Lage versetzt werden, Informations- und Kommunikationstechniken/neue Medien zur Verbesserung des Unterrichts einsetzen zu können.
Darüber hinaus werden aus der Titelgruppe Schulbibliotheken (regionale Arbeitsstellen/Beihilfen), das Bildungsprogramm für Schulen (bisher Schulfunk) und das Schulfernsehen gefördert.
Vgl. auch Erläuterungen zu Titel 251 94.

422 94 129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen an Beamte .	89 400 *[45 709]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Der Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 21 und 381 21 geleistet werden.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . 89 400,00 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -,-- DM* *Zusammen 89 400,00 DM*			
429 94 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	787 600 *[402 693]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mittel für den Abschluss von befristeten Verträgen.* *Aus dem Ansatz können u.a. Ausgaben für die Mitarbeit im Projekt "Hessisches Schulnetzwerk" (Steuerungsgruppe/regionale Modellprojekte), für Qualitätsprüfungen von Software, die Durchführung organisatorischer Maßnahmen, Informationsmanagement und wissenschaftliche Untersuchungen geleistet werden.*			
523 94 129	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 94 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 502 000 *[767 960]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 94 129	Kosten des Arbeitskreises "Radio und Schule"/ Arbeitsgruppen	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 94 129	Veröffentlichungen	34 600 *[17 691]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten der Bildungsprogramm-Hefte*			
538 94 129	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	855 000 *[437 155]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 94 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	188 000 *[96 123]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausrüstungsgegenstände, Softwarelizenzen, Aufbau von Online-Diensten, Serviceeinrichtungen für Schulen sowie von Selbstlernzentren für Schülerinnen und Schüler als Landesbeitrag zur Unterstützung der Schulträger; Entwicklung, Herstellung und Beschaffung von interaktiven Lehr- und Lernmaterialien.*			
653 94 129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Schulträger)	6 166 400 *[3 152 830]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderung der Medienorganisation in Schulen als Landesbeitrag zur Unterstützung der Schulträger*			
687 94 129	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hieraus können auch Produktionskostenzuschüsse bezahlt werden.*			
883 94 129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 94 129	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung zu ATG 94

Haushaltsjahr	DM
2002	10 000 000
2003	10 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	20 000 000

Summe Titelgruppe 94	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
Gesamtausgaben	700 030 300 *[357 919 809]*	499 275 900 *[255 275 714]*	363 750 739 *[185 982 800]*

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 76

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	21 000	16 000	157 683
2	Übertragungseinnahmen	2 887 000	2 660 000	7 788 670
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10 000 000	--	175 404
Gesamteinnahmen		12 908 000	2 676 000	8 121 756
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	336 519 200	185 444 200	63 868 930
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	56 536 000	53 172 700	54 884 344
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	287 761 600	245 807 000	244 897 510
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	224 000	254 000	66 955
9	Besondere Finanzierungsausgaben	18 989 500	14 598 000	33 000
Gesamtausgaben		700 030 300	499 275 900	363 750 739
Zuschuss/Überschuss		-687 122 300	-496 599 900	-355 628 983

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 52	Staatliche Schulaufsicht	-	726.500	-	-	726.500
04 53	Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen	-	330.000	-	-	330.000
04 55	Gymnasien	-	285.100	-	-	285.100
04 56	Hessenkollegs	-	-	-	-	-
04 58	Gesamtschulen	-	5.000	-	-	5.000
04 61	Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen	-	353.000	-	-	353.000
04 64	Staatliche Fachschulen	-	1.190.200	18.000	-	1.208.200
04 65	Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -	-	-	-	-	-
04 66	Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar	-	-	-	-	-
04 67	Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fach-schule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -	-	-	-	-	-
04 69	Staatliche Technikerschule in Weilburg	-	-	-	-	-
04 70	Studienseminare für die Lehrämter	-	-	-	-	-
04 71	Lehrerausbildung	-	114.100	-	-	114.100
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)	-	44.100	4.149.700	-	4.193.800
04 75	Wissenschaftliche Prüfungsämter	-	-	-	-	-
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	-	21.000	2.887.000	10.000.000	12.908.000
	Insgesamt:	-	3.069.000	7.054.700	10.000.000	20.123.700

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
57.825.600	12.609.400	255.400	-	2.220.200	-	72.910.600	-72.184.100
2.162.283.500	1.934.000	7.918.500	-	-	-	2.172.136.000	-2.171.806.000
904.252.800	-	16.500.000	-	-	-	920.752.800	-920.467.700
-	-	-	-	-	-	-	-
147.363.100	-	-	-	-	-	147.363.100	-147.358.100
634.934.800	230.200	16.051.000	-	-	-	651.216.000	-650.863.000
14.738.000	2.582.000	16.000	-	699.100	53.700	18.088.800	-16.880.600
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
201.468.500	3.399.400	-	-	45.000	-	204.912.900	-204.798.800
22.445.300	9.740.000	1.400	-	512.500	85.000	32.784.200	-28.590.400
-	-	-	-	-	-	-	-
336.519.200	56.536.000	287.761.600	-	224.000	18.989.500	700.030.300	-687.122.300
4.481.830.800	87.031.000	328.503.900	-	3.700.800	19.128.200	4.920.194.700	-4.900.071.000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
04 79	**Kirchen und Religionsgemeinschaften**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 191	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
282 01 191	Zuschuss des Gesamtverbandes der Evangelischen Kirchengemeinden Marburg zur baulichen Unterhaltung der Elisabethkirche in Marburg	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*
381 01 991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78	1 100 000 *[562 421]*	1 100 000 *[562 421]*	1 100 000 *[562 421]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen aus dem Überschuss des Zahlenlottos und des Spiels 77 zur Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern.*			
	Weggefallene Titel			
251 01 191	Zuschuss des Bundes für Restaurierungsarbeiten im Innern von Kirchengebäuden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	1 104 000 *[564 466]*	1 104 000 *[564 466]*	1 104 000 *[564 466]*

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

684 51	191	Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen	55 668 800 *[28 463 005]*	54 662 400 *[27 948 441]*	54 011 537 *[27 615 661]*

Erläuterungen:
Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den Evangelischen Landeskirchen in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 18.2.1960 (GVBl. I S. 54) neu geregelt worden.
Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Evangelischen Landeskirchen durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen) ersetzt.
Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

Es sind veranschlagt für die

Ev. Kirche in Hessen und Nassau	*12 604 300 DM*
Ev. Landeskirche v. Kurhessen-Waldeck	*41 313 900 DM*
Ev. Kirche im Rheinland (Hess. Gebietsbereich) . .	*1 750 600 DM*
Zusammen	*55 668 800 DM*

684 52	191	Staatsleistungen an die Diözesen	22 577 000 *[11 543 437]*	22 168 900 *[11 334 779]*	21 904 906 *[11 199 800]*

Erläuterungen:
Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den katholischen Bistümern in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 9.3.1963 (GVBl. I S. 102) neu geregelt worden. Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Bistümer durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an die Diözesen) ersetzt. Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

Es sind veranschlagt für das

Bischöfliche Generalvikariat Fulda	*13 478 800 DM*
Bischöfliche Ordinariat Limburg	*3 555 100 DM*
Bischöfliche Ordinariat Mainz (Hess. Gebietsbereich)	*5 381 300 DM*
Erzbistum Paderborn (Hess. Gebietsbereich) . . .	*161 800 DM*
Zusammen	*22 577 000 DM*

684 53	191	Zuschüsse an die Altkatholische Kirche	78 200 *[39 983]*	78 200 *[39 983]*	86 900 *[44 431]*

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind:

1.	*Beitrag zur Dotation für das Ordinariat Bonn . .*	*22 600 DM*
2.	*Zuschuss für die Altkatholischen Kirchengemeinden in Hessen . . . . . .*	*55 600 DM*
Zusammen		*78 200 DM*

684 54 191 Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden 2 783 900 2 733 600 2 701 119
[1 423 385] [1 397 667] [1 381 060]

Erläuterungen:
Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen -KdöR- sind durch Staatsvertrag vom 11. November 1986 (GVBl. I S. 395) geregelt worden. Danach werden die bisher auf freiwilliger Grundlage an die jüdische Gemeinschaft geleisteten Zahlungen durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen) ersetzt.
Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

684 56 191 Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden 1 341 500 991 500 714 460
[685 898] [506 946] [365 297]

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Mittel zur Erfüllung der Bauverpflichtungen des Landes an der Elisabethkirche und Universitätskirche in Marburg/L. sowie an den Domen Fulda und Limburg aufgrund der Verträge mit den Evangelischen Landeskirchen vom 18.2.1960 und mit den Katholischen Bistümern vom 9.3.1963 (Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78). Friedensneubauwert der Gebäude: 7 011 800 Mark. Der Ansatz hält sich im Rahmen des Satzes für die Unterhaltung der staatlichen Gebäude.
Aus den Mitteln können auch laufende Abgaben wie Grundsteuern, Kanalbenutzungsgebühren usw. gezahlt werden, soweit es sich um Verpflichtungen aus dem Patronatsverhältnis handelt.
Veranschlagt sind :

1.	*Erfüllung von Bauverpflichtungen an den o.g. kirchlichen Gebäuden (12 v.H. des Friedensneubauwertes), soweit nicht für größere Maßnahmen besondere Mittel ausgewiesen sind (vgl. 2). . . . . .*	*841 500 DM*
2.	*Elisabethkirche in Marburg - Neubau der Hauptorgel - Lt. HU-Bau vom 25.01.1999. Die Mittel sind gesperrt.*	*500 000 DM*

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen lt. vorläufiger HU-Bau . . . . . 2 500 000 DM
bewilligt 2000 . . . . -150 000 DM
veranschlagt 2001 . -500 000 DM
verbleiben 1 850 000 DM

Zusammen 1 341 500 DM

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	In dem Ansatz ist eine Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78 enthalten (Vgl. 381 01).			
684 57 191	Zuschuß an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden	500 000 *[255 646]*	300 000 *[153 388]*	500 000 *[255 646]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Finanzierung des durch Zuwanderung entstandenen erhöhten Betreuungsbedarfs in den Landgemeinden sowie des erhöhten Bedarfs infolge der Gründung von neuen jüdischen Gemeinden.*			
	n e u			
684 58 191	**Zuschuss an den Evangelischen Kirchentag** . .	4 300 000 *[2 198 555]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschuss für den Deutschen Evangelischen Kirchentag 2001 in Frankfurt am Main*			
	n e u			
684 59 191	**Zuschuss an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main**	1 200 000 *[613 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Das Land und die Stadt Frankfurt am Main leisten gemeinsam einen mit jährlich 4 v.H. zu dynamisierenden Beitrag in Höhe von 2.400.000 DM als Verlustausgleich für die Jüdische Gemeinde in Frankfurt. Das Land trägt davon einen Anteil in Höhe von 40 v.H., die Stadt einen Anteil in Höhe von 60 v.H.. Bis zum Wirksamwerden von strukturellen Verbesserungsmaßnahmen der Jüdischen Gemeinde wird für eine Übergangszeit von 7 Jahren nach dem gleichen Finanzierungsschlüssel eine zusätzliche Hilfe in Höhe von jährlich 600.000 DM gewährt.*			
685 03 191	Zuschuß an die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf"	-- *[--]*	-- *[--]*	83 918 *[42 906]*
	Erläuterungen: *siehe Titel 893 04*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
893 01 191	Zuschüsse für den Bau von Synagogen	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	1 100 000 *[562 421]*
	Erläuterungen: *Nachfinanzierung für den Erweiterungsbau des Gemeindehauses mit Synagoge der Jüdischen Gemeinde Kassel.*			
893 02 191	Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt für die Erweiterung des Gemeindezentrums	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 04 191	Zuschuss an die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfond Rasdorf"	400 000 *[204 517]*	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für die Restaurierung der Stiftskirche Rasdorf. Der Landesanteil ist auf höchstens 1.700.000 DM begrenzt und wird entsprechend der vorgesehenen Bauabschnitte bereitgestellt. (Gesamtkosten: 5.990.000 DM). Die restlichen Mittel werden von der Diözese Fulda, der Kath. Kirchengemeinde Rasdorf, der Stiftung und durch Drittmittel aufgebracht.

Gesamtausgaben	89 049 400 *[45 530 235]*	81 384 600 *[41 611 285]*	81 102 839 *[41 467 223]*

Abschluss Kapitel 04 79

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	4 000	4 000	4 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 100 000	1 100 000	1 100 000
Gesamteinnahmen		1 104 000	1 104 000	1 104 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	88 449 400	80 934 600	80 002 839
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	600 000	450 000	1 100 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		89 049 400	81 384 600	81 102 839
Zuschuss/Überschuss		-87 945 400	-80 280 600	-79 998 839

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
04 80	**Übrige Einnahmen und Ausgaben**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 111	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	250 *[128]*
112 02 111	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
119 41 111	Rückzahlungen von Überzahlungen	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
119 46 111	Sonstige Ersatzleistungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Einnahmen aus Ersatzleistungen, soweit ein entsprechender Titel bei den einzelnen Kapiteln nicht ausgebracht ist.*			
neu 119 47 111	**Ersatzleistungen für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk vor den Persönlichen Verwaltungsausgaben.			
119 51 111	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	20 390 *[10 425]*
124 64 023	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	7 821 *[3 999]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 129	Fürsorgeleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			
neu 256 11 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr. 2 bei den Titeln 425 65, 425 68 und 425 71			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 111	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 01 023	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*
	Erläuterungen: *Vgl. neue ETG 65.*			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u				
359 01 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
n e u				
381 11 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk Nr.2 bei den Titeln 425 65, 425 68 und 425 71			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 12 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 65
Einnahmen aus kultureller Entwicklunsghilfe

Zu ETG 65:
Vgl. Erläuterungen zur ATG 65.

119 65 023	Einnahmen für Unterkunft	177 400 *[90 703]*	176 700 *[90 345]*	90 738 *[46 393]*

Erläuterungen:
Einnahmen aus der Vermietung von Unterkünften im landeseigenem Wohnheim der Landesstelle Hessen in Groß-Gerau, Berliner Straße 19 an technische Lehrer in Ausbildung aus Entwicklungsländern (counterparts).

124 65 023	Mieten und Pachten	8 400 *[4 295]*	7 800 *[3 988]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*8 400 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*8 400 DM*

251 65 111	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und von Dritten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Haushaltsvermerk Nr.1 bei ATG 65.

Erläuterungen:
Zuschüsse und Zuweisungen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bzw, der Deutschen Stiftung für Entwicklung und der Carl Duisberg Gesellschaft e.V. für die Durchführung von Projekten der Entwicklungshilfe.

256 65 023	Zuweisung von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Haushaltsvermerk Nr.1 bei ATG 65

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff Arbeitsförderungsgesetzes.

282 65 023	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	74 500 *[38 091]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für den von der Carl Duisberg Gesellschaft e.V. in Frankfurt erwartete Zuschuß zu den Personalkosten in Höhe von 80 v.H. für einen Sozialarbeiter (Verg.Gr. IV a BAT) zur Betreuung der counterparts.

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 65	185 800 *[94 998]*	259 000 *[132 425]*	90 738 *[46 393]*

Weggefallene Titel

251 01	111	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und von Dritten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuschüsse und Zuweisungen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bzw. der Deutschen Stiftung für Entwicklung und der Carl Duisberg Gesellschaft e.V. für die Durchführung von Projekten der Entwicklungshilfe.
Der Titel wird ab dem Haushaltsjahr 2000 bei ETG 65 ausgewiesen.

Gesamteinnahmen	198 300 *[101 389]*	271 500 *[138 816]*	187 198 *[95 713]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

1. Von den im Geschäftsbereich des Hessischen Kultusministeriums im Haushaltsjahr 2001 freiwerdenden Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter sind jährlich 46 Stellen für die zusätzliche Einstellung von Schwerbehinderten zu verwenden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt:
   -hierfür erforderlich werdende Umsetzungen und Umwandlungen im Einzelplan 04 vorzunehmen;
   -bis zum 30.09.2001 nicht für zusätzliche Einstellungen von Schwerbehinderten verwendete Stellen in den Stellenpool für Schwerbehinderte bei Kap. 03 01 - ATG 72 umzusetzen und im Bedarfsfall umzuwandeln.
2. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit gem. § 2 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2001 umfasst beim Deckungskreis Bildungsverwaltung alle Titel der Gruppen 422 bis 427 der Kapitel 04 01, 04 40, 04 52, 04 53, 04 55, 04 61, 04 64, 04 70, 04 71, 04 72, 04 75, 04 76 (mit Ausnahme der Titel 422 71 und 425 71) und 04 80, soweit diese nicht dem Deckungskreis Lehrerbereich zugeordnet sind (Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 vor den persönlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 53).
3. Darüber hinaus sind die Ansätze der Deckungskreise Bildungsverwaltung und Lehrerbereich gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 425... erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 47

425 41	023	Vergütung der Angestellten - Leerstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

459 05	023	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
n e u 461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	1 908 000 *[975 545]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 04 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne im Deckungskreis Bildungsverwaltung (ohne Referenzbereiche Kap. 04 01, 04 40, 04 64 und 04 72 - 461 01) abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen". Die globale Mehrausgabe war bisher bei Kap. 04 01 ausgewiesen.*			
n e u 462 01 981	**Globale Minderausgabe für Personalausgaben** .	-12 300 000 *[-6 288 890]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM enthalten; davon entfallen auf 2000 4.400.000 DM und auf 2001 7.900.000 DM. Die globale Minderausgabe war bisher im Kap. 04 01 ausgewiesen.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 111	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	50 000 *[25 565]*	1 030 000 *[526 631]*	328 878 *[168 153]*
	Erläuterungen: *Die Mittel können nur in Anspruch genommen werden, wenn bei den einzelnen Kapiteln entsprechende Mittel nicht veranschlagt sind. Weniger wegen Abschluss einer Organisationsuntersuchung.*			
546 01 111	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 111	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	28 000 *[14 316]*	32 000 *[16 361]*	22 322 *[11 413]*
	Erläuterungen: *Mittel für Schadenersatzleistungen im Bereich des Kultusministeriums, soweit nicht bei einzelnen Kapiteln ein entsprechender Titel ausgebracht ist.*			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	214 900 *[109 877]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel waren bisher bei Kap. 04 01 ausgewiesen.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 65 Aufwendungen für kulturelle Entwicklungshilfe 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 251 65 und 256 65. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 65 Veranschlagt sind hier die Aufwendungen für die Landesstelle Hessen für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern, Groß-Gerau. Die Landesstelle Hessen bildet Angehörige aus Entwicklungsländern zu technischen Lehrern im Schwerpunktbereich Elektrotechnik aus. Das Land Hessen trägt die Personal- und Sachkosten der Landesstelle Hessen einschließlich der Unterhaltung des angeschlossenen Wohnheimes, während die Bundesrepublik Deutschland die finanziellen Aufwendungen für die Stipendiaten übernimmt.			
425 65 023	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	201 000 *[102 770]*	287 300 *[146 894]*	286 843 *[146 661]*
	1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*201 000 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*201 000 DM*

427 65	023	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 65	023	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 65	023	Geschäftsbedarf	3 500 *[1 790]*	3 500 *[1 790]*	3 924 *[2 006]*
512 65	111	Bücher, Zeitschriften	11 500 *[5 880]*	11 500 *[5 880]*	4 727 *[2 417]*
513 65	023	Post- und Fernmeldegebühren	5 500 *[2 812]*	5 500 *[2 812]*	5 026 *[2 570]*

Erläuterungen:

1.	*Porto . . . . . .*	*1 500 DM*
2.	*Fernmeldeausgaben . . . . . .*	*4 000 DM*
Zusammen		*5 500 DM*

514 65	023	Haltung von Kraftfahrzeugen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	3 205 *[1 639]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	*1*	*1*	*1*
Zugang	--		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	--		

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 65 023	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	469 *[240]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*1 800 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*2 200 DM*
Zusammen	*4 000 DM*

517 65	023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	269 500 *[137 793]*	250 000 *[127 823]*	148 011 *[75 677]*

Erläuterungen: 517 65 bis 519 65

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 1

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
Berliner Strasse 19	*176 500*	*4 300 000*
Summe	*176 500*	*4 300 000*
davon 12 v.H.	*21 200*	
davon 5 v.H.		*215000*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

2001

Anzahl: 1

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*18 300 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*68 300 DM*
3 Reinigung	*129 600 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*53 300 DM*
Zusammen	*269 500 DM*

Mehr wegen gestiegener Bewirtschaftungskosten.

518 65	023	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	10 600 *[5 420]*	15 900 *[8 130]*	7 860 *[4 019]*

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug finanziert werden.

519 65	023	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	121 200 *[61 969]*	21 200 *[10 839]*	23 005 *[11 762]*

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zu unterhalten sind die landeseigenen Gebäude (Wohnheim und Nebengebäude) in Groß-Gerau, Berliner Str. 19. In dem 1950/ 51 erstellten Altbau und 1998/1999 erstellten Erweiterungsbau des Wohnheims sind die Counterparts untergebracht. Zu unterhalten ist außerdem das dem Kreis Groß-Gerau eigene Seminarhaus Darmstädter Str. 88, das der Landesstelle seit 1990 mietfrei überlassen wird.

1. Landeseigene Gebäude . . . . . 121 200 DM
2. Sonstiges . . . . . -- DM

Zusammen 121 200 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

524 65 023 Lehr- und Lernmittel . . . . . 9 000 *[4 602]* | 9 000 *[4 602]* | 13 786 *[7 049]*

Erläuterungen:
1. Lehrbücher . . . . . 3 000 DM
2. Gerätschaften . . . . . 3 000 DM
3. Verbrauchsstoffe . . . . . 3 000 DM

Zusammen 9 000 DM

525 65 023 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 3 000 *[1 534]* | 3 000 *[1 534]* | 544 *[278]*

Erläuterungen:
1. Ausbildungslehrgänge . . . . . -- DM
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 2 700 DM
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 300 DM
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM

Zusammen 3 000 DM

527 65 023 Reisekosten . . . . . 400 *[205]* | 400 *[205]* | 198 *[101]*

532 65 023 Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe . . . . . 20 000 *[10 226]* | 20 000 *[10 226]* | 22 426 *[11 466]*

Erläuterungen:
1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 16 000 DM
2. Bettzeug . . . . . 3 000 DM
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . 1 000 DM

Zusammen 20 000 DM
Für die Erneuerung von abgängigem Mobiliar in den Unterkunftsräumen und Ausstattung der Gemeinschaftsräume.

547 65 023 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . 2 500 *[1 278]* | 2 500 *[1 278]* | 4 752 *[2 430]*

Erläuterungen:
Hieraus können auch Aufwendungen im Rahmen der Betreuung der counterparts aus besonderen Anlässen bestritten werden.

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 65 023	Förderung von Studierenden aus Entwicklungsländern	12 500 *[6 391]*	12 500 *[6 391]*	12 446 *[6 363]*
	Erläuterungen: *Ausgaben für die unentgeltliche Überlassung von Unterrichtsmaterialien an die counterparts.*			
711 65 023	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 65 023	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 65 023	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	76 000 *[38 858]*	84 906 *[43 412]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen — *80 000 DM*			
	2. Ersatzbeschaffungen — *20 000 DM*			
	Zusammen — *100 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 65	778 200 *[397 887]*	726 300 *[371 351]*	622 129 *[318 089]*
	Titelgruppe 68 Leistungen des Landes aufgrund des Schwerbehindertengesetzes i.d.F. vom 26.August 1986 (BGBl. I S. 1421, 1550), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158)			
	Zu ATG 68 Voraussichtliche Kosten für Vorlesekräfte sowie Zuschüsse zu den Kosten für Schreibhilfen und Hilfsmittel.			
425 68 175	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	188 800 *[96 532]*	188 800 *[96 532]*	159 916 *[81 764]*
	1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung — *188 800 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen — *-- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge — *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen — *-- DM*			
	Zusammen — *188 800 DM*			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
443 68 175	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft und sonstige Fürsorgeleistungen	184 500 *[94 333]*	182 500 *[93 311]*	133 538 *[68 277]*
515 68 175	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	791 *[405]*
	Erläuterungen:			
	1. Neuerwerb/Beschaffung . . . . . 2 000 DM			
	2. Geräteunterhaltung . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 3 000 DM			
	Veranschlagt sind die Beschaffungs- und Wartungskosten für landeseigene Geräte und Hilfsmittel, die den Schwerbehinderten zur Verfügung gestellt werden.			
547 68 175	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	200 *[102]*	200 *[102]*	202 *[103]*
681 68 175	Zuschüsse für Maßnahmen nach dem Schwerbehindertengesetz	27 000 *[13 805]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
812 68 175	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände nach § 14 Abs.3 Schwerbehindertengesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	13 174 *[6 736]*
	Summe Titelgruppe 68	403 500 *[206 306]*	399 500 *[204 261]*	307 621 *[157 284]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Für die "Landesstelle Hessen für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern" in Groß-Gerau.			
513 69 154	Post- und Fernmeldegebühren	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	742 *[380]*
515 69 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	4 500 *[2 301]*	4 995 *[2 554]*
	Erläuterungen: *Kosten notwendiger DV-Möbel*			
522 69 154	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	4 000 *[2 045]*	3 500 *[1 790]*	4 994 *[2 554]*

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	6 000 *[3 068]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten der Anwenderschulung*			
535 69 154	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	4 993 *[2 553]*
812 69 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	46 500 *[23 775]*	43 500 *[22 241]*	31 896 *[16 308]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von PCs mit Druckern und Standardsoftware im Rahmen der Ausstattung der Landesstelle für gewerbliche Berufsförderung mit DV-Systemen für Verwaltungsaufgaben und für Ausbildungszwecke.*			
	Summe Titelgruppe 69	75 000 *[38 347]*	65 000 *[33 234]*	47 621 *[24 348]*
	Titelgruppe 71 Kosten der Gesamt- und Hauptpersonalräte sowie der Vertretungen für Schwerbehinderte im Geschäftsbereich des Hessischen Kultusministeriums			

Zu ATG 71
Im Einzelfall sind hier auch Kosten der örtlichen Personalräte an kommunalen Schulen zu buchen, soweit sie durch staatlichen Auftrag entstanden sind. Die Kosten der Vertretungen für Lehrer an staatlichen Schulen sind bei dem jeweiligen Schulkapitel nachzuweisen. Veranschlagt für die gemäß § 43 Abs. 3 Hessisches Personalvertretungsgesetz von den Gesamtpersonalräten bei den Staatlichen Schulämtern für notwendig erachteten Dienstreisen und Sitzungen der Beteiligungsgremien bei Personalmaßnahmen und der Stufenfälle auf allen Ebenen bis hin zur Einigungsstelle; daneben auch veranschlagt für Reisekosten der örtlichen Personalräte an staatlichen Schulen, den Gesamtpersonalräten der Lehrerinnen und Lehrer und des Hauptpersonalrates der Lehrerinnen und Lehrer, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gemäß § 42 Abs. 1 i.V.m. § 40 Abs. 2 Hessisches Personalvertretungsgesetz entstehen.

425 71 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	94 300 *[48 215]*	94 300 *[48 215]*	94 541 *[48 338]*

1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 11 geleistet werden.

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*94 300 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*94 300 DM*		
429 71 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 71 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100 000 *[51 129]*	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*
527 71 011	Reisekosten	180 000 *[92 033]*	200 000 *[102 258]*	169 512 *[86 670]*
547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	170 000 *[86 920]*	180 000 *[92 033]*	167 856 *[85 823]*
	Summe Titelgruppe 71	544 300 *[278 296]*	624 300 *[319 200]*	431 908 *[220 831]*
	Gesamtausgaben	-8 298 100 *[-4 242 751]*	2 877 100 *[1 471 038]*	1 760 479 *[900 119]*

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 04 80

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	198 300	197 000	119 198
2	Übertragungseinnahmen	--	74 500	68 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		198 300	271 500	187 198
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-9 723 400	752 900	674 838
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	996 400	1 935 200	920 897
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	67 500	69 500	34 768
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	146 500	119 500	129 976
9	Besondere Finanzierungsausgaben	214 900	--	--
Gesamtausgaben		-8 298 100	2 877 100	1 760 479
Zuschuss/Überschuss		8 496 400	-2 605 600	-1 573 281

Abschluss für den Einzelplan 04

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 01-04 02	Ministerium	-	13.900	-	-	13.900
04 40-04 50	Erwachsenenbildung	-	331.400	-	-	331.400
04 51-04 76	Unterricht und Erziehung	-	3.069.000	7.054.700	10.000.000	20.123.700
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	-	-	4.000	1.100.000	1.104.000
04 80	Übrige Einnahmen und Ausgaben	-	198.300	-	-	198.300
	Insgesamt:	-	3.612.600	7.058.700	11.100.000	21.771.300

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
19.474.500	4.584.800	7.007.300	-	1.105.000	56.000	32.227.600	-32.213.700
29.329.900	2.730.300	18.629.300	-	185.000	154.700	51.029.200	-50.697.800
4.481.830.800	87.031.000	328.503.900	-	3.700.800	19.128.200	4.920.194.700	-4.900.071.000
-	-	88.449.400	-	600.000	-	89.049.400	-87.945.400
-9.723.400	996.400	67.500	-	146.500	214.900	-8.298.100	+8.496.400
4.520.911.800	95.342.500	442.657.400	-	5.737.300	19.553.800	5.084.202.800	-5.062.431.500

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 04 52	**Staatliche Schulaufsicht**					
429 72	Nicht aufteilbare Personalausgaben	400.000	200.000	200.000	--	--
Kap. 04 61	**Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen**					
429 74	Nicht aufteilbare Personalausgaben	800.000	800.000	--	--	--
Kap. 04 72	**Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)**					
427 24	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	400.000	400.000	--	--	--
Kap. 04 76	**Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung**					
527 03	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw	800.000	800.000	--	--	--
427 72	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	800.000	800.000	--	--	--
685 72	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	320.000	320.000	--	--	--
429 80	Nicht aufteilbare Personalausgaben	160.000	160.000	--	--	--
527 80	Reisekosten	240.000	240.000	--	--	--
653 80	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	280.000	280.000	--	--	--
685 80	Zuschüsse an die sich am Angebot beteiligenden freien Träger	80.000	80.000	--	--	--
527 87	Reisekosten	300.000	300.000	--	--	--
429 88	Nicht aufteilbare Personalkosten	330.000	330.000	--	--	--
525 88	Aus- und Fortbildung	70.000	70.000	--	--	--
653 88	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.300.000	1.300.000	--	--	--
685 88	Zuschüsse an freie Träger	1.300.000	1.300.000	--	--	--
642 89	Sonstige Erstattungen an Länder	7.313.900	2.604.400	2.354.500	1.419.300	935.700
891 94	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Inland	20.000.000	10.000.000	10.000.000	--	--
Insgesamt		34.893.900	19.984.400	12.554.500	1.419.300	935.700

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 04 01
Ministerium

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	6		Ministerialdirigent/in davon: 1 kw
B 3	(001)	5		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	4		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	7		Ministerialrat/rätin
A 16	(002)	25	(24)	Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)
A 15	(001)	8		Regierungsdirektor/in
A 15	(002)	5		Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)
A 14	(001)	5		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	19		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	16		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	(10)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(1)	Oberinspektor/in
Zusammen		114	(113)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(002)	24,0												1,0				25,0
A 11	(001)	10,0										1,0						11,0
A 10	(001)	1,0											1,0					0,0
Versch.		78,0																78,0
Zusammen		113,0										1,0	1,0	1,0				114,0

Zu Spalte 10: Zugang: 1 A 16 Kennung (042) von Kap. 04 52 - 422 01

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(4)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		4,0						1,0										3,0

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	1		Ministerialrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
Zusammen		2	(2)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I a	(001)	--		
II a	(001)	1		
IV a	(001)	2		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	8,50		
V c	(001)	4		davon: 1 ku nach VII BAT
VI b	(001)	31		davon: 2 ku nach 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VI b	(T01)	2	(--)	
VII	(001)	11,50		
VIII	(001)	6	(6,50)	
Azub	(001)	2		
Zusammen		69	(67,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(T01)	0,0				2,0												2,0
VIII	(001)	6,5									0,5							6,0
Versch.		61,0																61,0
Zusammen		67,5				2,0					0,5							69,0

Zu Spalte 6: 2 Stellen BAT VI b Altersteilzeit
Zu Spalte 8: Abgang 0,5 BAT VIII wegen Stellenbewirtschaftung

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst	Mischtätigkeiten
IVb	--	--	1,0	--
Vb	1,0	--	1,0	--
VIb	12,0	--	7,0	7,0
VII	1,0	11,5	--	--
Zusammen	14,0	11,5	9,0	7,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(1,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(993)	0,0			1,0													1,0
VII	(972)	0,5						0,5										0,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1,5			1,0			0,5										2,0

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(001)	1		
V c	(001)	1		ku nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
Zusammen		2	(2)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	1		Handwerker/in
Zusammen		5	(5)	

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 11	(001)	1,50	(--)	Amtmann/Amtfrau davon: 0,5 (0) ku nach Bes. Gr. A 10 Kennung (001)
A 10	(001)	1	(--)	Oberinspektor/in
A 5	(Z02)	3	(--)	Hauptwart/in 3 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Zusammen		5,50	(--)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	0,0												1,5				1,5
A 10	(001)	0,0												1,0				1,0
A 5	(Z02)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												5,5				5,5

Zu Spalte 10: Zugang: 5,5 Stellen von Kap. 04 56 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56 zu Kap. 04 40.

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 16	(044)	8	(--)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 16	(046)	4	(--)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs
A 15	(046)	9	(--)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(059)	1	(--)	Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (043)
A 15	(067)	14	(--)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(068)	4	(--)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin des Kollegs
A 14	(040)	118,50	(--)	Oberstudienrat/rätin
A 14	(056)	1	(--)	Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043)
A 14	(065)	1	(--)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(040)	118,50	(--)	Studienrat/rätin
A 13	(059)	37	(--)	Lehrer/in
A 12	(040)	1	(--)	Lehrer/in
Zusammen		317	(--)	

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(046)	0,0												4,0				4,0
A 16	(044)	0,0												8,0				8,0
A 15	(068)	0,0												4,0				4,0
A 15	(067)	0,0												14,0				14,0
A 15	(059)	0,0												1,0				1,0
A 15	(046)	0,0												9,0				9,0
A 14	(065)	0,0												1,0				1,0
A 14	(056)	0,0												1,0				1,0
A 14	(040)	0,0												118,5				118,5
A 13	(059)	0,0												37,0				37,0
A 13	(040)	0,0												118,5				118,5
A 12	(040)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												317,0				317,0

Zu Spalte 10: Zugang:

4 A 16 Kennung (046) von Kap. 04 56 - 422 11
8 A 16 Kennung (044) von Kap. 04 55 - 422 11
4 A 15 Kennung (068) von Kap. 04 56 - 422 11
10 A 15 Kennung (067) von Kap. 04 55 - 422 11
4 A 15 Kennung (067) von Kap. 04 56 - 422 11
9 A 15 Kennung (046) von Kap. 04 55 - 422 11
1 A 15 Kennung (059) von Kap. 04 53 - 422 11
1 A 14 Kennung (056) von Kap. 04 53 - 422 11
81,5 A 14 Kennung (040) von Kap. 04 55 - 422 11
37 A 14 Kennung (040) von Kap. 04 56 - 422 11
1 A 14 Kennung (065) von Kap. 04 58 - 422 11
37 A 13 Kennung (059) von Kap. 04 53 - 422 11
83,5 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 55 - 422 11
35 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 56 - 422 11
1 A 12 Kennung (040) von Kap. 04 53 - 422 11

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	0,0												2,0				2,0
A 13	(970)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												5,0				5,0

Zu Spalte 10: Zugang: 5 Stellen von Kap. 04 56 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56 zu Kap. 04 40.

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	1	(--)
VI b	(001)	1	(--)
VII	(001)	2	(--)
VIII	(001)	2	(--)
Zusammen		6	(--)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	0,0												1,0				1,0
VI b	(001)	0,0												1,0				1,0
VII	(001)	0,0												2,0				2,0
VIII	(001)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												6,0				6,0

Zu Spalte 10: Zugang: 6 Stellen von Kap. 04 56 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56 zu Kap. 04 40.

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	1	(--)	Reinigungsdienst
Zusammen		1	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Zugang: 1 Stelle von Kap. 04 56 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56 zu Kap. 04 40.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
B 2	(001)	--	(2)	Abteilungsdirektor/in
A 16	(003)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(042)	66	(67)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in Davon: 0 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (042)
A 15	(042)	68	(69)	Schulamtsdirektor/in
A 15	(001)	29		Regierungsdirektor/in
A 15	(009)	7	(9)	Psychologiedirektor/in
A 15	(067)	2	(1)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 61 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 14	(010)	51	(49)	Psychologieoberrat/rätin
A 14	(001)	12	(15)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(040)	2	(1)	Oberstudienrat/rätin davon: Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 55 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(001)	1	(2)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	25		Psychologierat/rätin davon: 1 -ku- nach Kap. 04 55-422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (A 40)
A 13	(040)	3	(4)	Studienrat/rätin Umsetzung von 2 (4) Planstellen nach Kap. 04 55 - 422 11 und 1 Planstelle nach 04 61 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(049)	1		Hauptlehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(056)	2		Sonderschullehrer/in davon: Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 21 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(057)	4	(3)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien Umsetzung von 4 (3) Planstellen nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(059)	1		Lehrer/in Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(Z01)	8		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	28	(30)	Amtsrat/rätin davon: 2 ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
A 12	(040)	1		Lehrer/in Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 12	(042)	1		Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 11	(001)	47	(54)	Amtmann/Amtfrau davon: 4 (5) ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
A 10	(001)	39		Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	0,50		Amtsinspektor/in
A 9	(001)	33,50		Inspektor/in davon: Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 61 - 422 11 Bes.Gr. A 11 Kennung (040) nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 8	(001)	2,50		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	0,50		Obersekretär/in
Zusammen		435	(451)	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(001)	2,0															2,0	0,0
A 16	(042)	67,0				1,0			1,0					4,0		3,0		66,0
A 16	(003)	1,0															1,0	0,0
A 15	(067)	1,0														1,0		2,0
A 15	(042)	69,0						1,0						2,0				68,0
A 15	(009)	9,0															2,0	7,0
A 15	(001)	29,0														2,0	2,0	29,0
A 14	(040)	1,0														1,0		2,0
A 14	(010)	49,0														2,0		51,0
A 14	(001)	15,0															3,0	12,0
A 13	(057)	3,0														1,0		4,0
A 13	(040)	4,0															1,0	3,0
A 13	(001)	2,0												1,0				1,0
A 12	(001)	30,0												2,0				28,0
A 11	(001)	54,0												7,0				47,0
Versch.		115,0																115,0
Zusammen		451,0				1,0		1,0	1,0					16,0		10,0	11,0	435,0

Zu Spalte 6:
Zugang: 1 A 16 Kennung (051) von Kap. 04 71 - 422 01

Zu Spalte 10:
Abgang:
1 A 16 Kennung (042) nach Kap. 04 01 - 422 01
3 A 16 Kennung (042), 2 A 15 Kennung (042), 1 A 13 Kennung (001), 2 A 12 Kennung (001) und 7 A 11 Kennung (001) - davon 1 ku nach A 10 Kennung (001) - nach Kap. 04 71 - 422 01

Zu Spalte 11:

Absenkung von 2 Stellen Bes. Gr. B 2 Kennung (001) und Umwandlung von 1 Stelle A 16 Kennung(003) nach A 16 Kennung (042)
Umwandlung von 2 Stellen A 15 Kennung (009) nach A 15 Kennung (001)
Umwandlung von 1 Stelle A 15 Kennung (001) nach A 15 Kennung (067)
Umwandlung von 1 Stelle A 14 Kennung (001) nach A 14 Kennung (040)
Umwandlung von 2 Stellen A 14 Kennung (001) nach A 14 Kennung (010)
Abgang: 1 A 15 Kennung (001) nach Einzelplan 02 (Staatskanzlei)

Veränderungen bei den Funktionen der Frauenbeauftragten für die Lehrkräfte:

Zugang: 1 A 13 Kennung (057) von Kap. 04 53 - 422 11
Abgang: 1 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 55 - 422 11

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		8	(9)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(970)	3,0							1,0									2,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		9,0							1,0									8,0

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		
IV a	(001)	1		
V b	(001)	9	(10)	davon: 0,5 -Umsetzung- nach Kap. 04 55 - 425 11 Verg.Gr. V b Kennung (001) 1 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040) 1,0 -Umsetzung- nach Kap. 04 53 - 425 21 Verg.Gr. V b Kennung (001)
V c	(001)	6		davon: 2 -ku- nach Kap. 04 53 - 425 11 Verg.Gr. IV b Kennung (001) 2 -Umsetzung- nach Kap. 04 53 - 425 21 Verg.Gr. V c Kennung (001)
VI b	(001)	84,50	(85)	davon: 2,5 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VII	(001)	107,50	(126,50)	davon: 2 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040) 3 (4) -Umsetzung- nach Kap. 04 53 - 425 21 BAT V c Kennung (001)
VIII	(001)	2	(3)	
Azubi	(001)	38		
Zusammen		249	(270,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	10,0												1,0				9,0
VI b	(001)	85,0												0,5				84,5
VII	(001)	126,5				1,0		1,0		13,0				4,0				107,5
VIII	(001)	3,0								1,0								2,0
Versch.		46,0																46,0
Zusammen		270,5				1,0		1,0		14,0				5,5				249,0

Zu Spalte 6: Abgang: 1 BAT VII Kennung (001) nach Kap. 04 71 - 425 01
Zu Spalte 7: Abgang: 1 Umsetzung nach Kap. 04 53 - 425 21 BAT V c Kennung (001)
Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99
Zu Spalte 10: Umsetzung von 5,5 Stellen nach 04 71 - 425 01

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	3,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		6	(6)	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	1,50		Reinigungsdienst
Zusammen		1,50	(1,50)	

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(057)	61		Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 3 -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (043)
A 15	(059)	19	(20)	Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern 1 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (058)
A 14	(056)	19	(20)	Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern 1 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (059)
A 14	(057)	9		Zweiter/e Realschulkonrektor/in von Realschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(058)	2		Realschulrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(059)	2		Realschulkonrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(041)	82	(90)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 12 (14) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (042) 3 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (044) 3 (5) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (045) - (1) -ku-nach Bes.Gr. A 14 Kennung (049)
A 14	(042)	50	(48)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 6 (7) -ku- nach Bes.GR. A 13 Kennung (045) 4 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049) 5 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(043)	60	(56)	Rektor/in von Grund-, Haupt-und Realschulen oder von Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe - (1) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (044)
A 14	(044)	3	(5)	Rektor/in einer Haupt- und Realschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(045)	179	(185)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern 32 (30) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044) - (1) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049)
A 14	(046)	64		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 5 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (047) 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (048)
A 14	(047)	58	(54)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(048)	79	(81)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 9 (7) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (042) 3 -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043) 4 (5) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (046))
A 14	(049)	40	(35)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig und Realschulzweig mehr als 360 Schüler angehören davon: 3 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (048) 4 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 14	(050)	42	(41)	Zweiter/e Konrektor/in von Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 6 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(042)	49		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 3 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043) 7 (6) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(043)	3	(5)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Haupt- und Realschule mit jeweils bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 13	(044)	357	(349)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 19 (14) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049)
A 13	(045)	7		Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 3 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049) 2 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(046)	171	(176)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 25 (21) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043)
A 13	(047)	14	(16)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 5 (7) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(048)	11	(14)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe mehr als 180 bis zu 360 Schüler angehören davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(049)	327	(320)	Hauptlehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 24 (17) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042) 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(057)	5894	(5893)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
A 13	(059)	4536	(4575)	Lehrer/in
A 12	(040)	7341	(7343)	Lehrer/in
A 12	(042)	97	(99)	Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern
A 12	(043)	364	(361)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 18 (14) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (040)
A 12	(044)	14		Zweiter/e Konrektor/in von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (040)

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 11	(041)	876	(879)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
A 11	(040)	342,50	(344)	Fachlehrer/in
A 10	(040)	38,50		Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
Zusammen		21211	(21255,50)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(059)	20,0													1,0			19,0
A 14	(056)	20,0													1,0			19,0
A 14	(050)	41,0												1,0				42,0
A 14	(049)	35,0						1,0						4,0				40,0
A 14	(048)	81,0													2,0			79,0
A 14	(047)	54,0												4,0				58,0
A 14	(045)	185,0							1,0						5,0			179,0
A 14	(044)	5,0													2,0			3,0
A 14	(043)	56,0												4,0				60,0
A 14	(042)	48,0						2,0										50,0
A 14	(041)	90,0							3,0						5,0			82,0
A 13	(059)	4575,0												12,0	51,0			4536,0
A 13	(057)	5893,0												18,0	16,0		1,0	5894,0
A 13	(049)	320,0						1,0						6,0				327,0
A 13	(048)	14,0													3,0			11,0
A 13	(047)	16,0													2,0			14,0
A 13	(046)	176,0													5,0			171,0
A 13	(044)	349,0												8,0				357,0
A 13	(043)	5,0													2,0			3,0
A 12	(043)	361,0												3,0				364,0
A 12	(042)	99,0													2,0			97,0
A 12	(040)	7343,0												2,0	4,0			7341,0
A 11	(041)	879,0								3,0								876,0
A 11	(040)	344,0								1,5								342,5
Versch.		246,5																246,5
Zusammen		21255,5						4,0	4,0	4,5				62,0	101,0		1,0	21211,0

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu Spalte 8:
Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99

Zu Spalte 10:
Zugang:
4 A 13 Kennung (057) von Kap. 04 58 - 422 11

Abgang:
3 A 13 Kennung (057) nach Kap. 04 58 - 422 11
1 A 15 Kennung (059) nach Kap. 04 40 - 422 11
1 A 14 Kennung (056) nach Kap. 04 40 - 422 11
37 A 13 Kennung (059) nach Kap. 04 40 - 422 11
1 A 12 Kennung (040) nach Kap. 04 40 - 422 11

Stellenveränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen

Ortenbergschule Frankenberg - Eder , Errichtung Realschulzweig (7 - 10)
1 A 14 Kennung (043) von A 14 Kennung (041)
1 A 14 Kennung (047) von A 14 Kennung (048)
1 A 14 Kennung (049) von A 13 Kennung (047)

Grundschule in Battenberg- Eder - Errichtung einer Grundschule
1 A 13 Kennung (044) von A 13 Kennung (059)
1 A 12 Kennung (043) von A 12 Kennung (040)

Zu Spalte 11:
Abgang: 1 A 13 Kennung (057) nach Kap. 04 52 - 422 01 (Frauenbeauftragte)

In den veranschlagten Stellen bei den Titeln 422 11 und 422 21 sind enthalten:
- bis zu 20 Stellen für Beurlaubung zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel "Schulpsychologe"
- bis zu 25 Stellen für Beurlaubung zum Aufbau-/Zusatzstudium der Sonderpädagogik

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A41)	--	(150)	Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
A 13	(A42)	150	(--)	Lehrer/in an Hauptschulen und Realschulen z.A.
A 12	(A40)	--	(75)	Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
A 12	(A41)	75	(--)	Lehrer/in an Grundschulen z.A.
Zusammen		225	(225)	

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(A42)	0,0														150,0		150,0
A 13	(A41)	150,0															150,0	0,0
A 12	(A41)	0,0														75,0		75,0
A 12	(A40)	75,0															75,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		225,0														225,0	225,0	225,0

422 21 S T E L L E N P L A N 2001

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(058)	38	(36)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern 1 Stelle für den/die Leiter/in eines mit der Schule verbundenen Heimes 5 -ku-nach Bes.Gr. A 14 Kennung (051)
A 14	(051)	88	(87)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern 8 (10) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (052)
A 14	(052)	60	(64)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(053)	35	(33)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056) 2 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (054)
A 14	(054)	90		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern 7 (10) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(055)	18	(15)	Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 13	(056)	2643	(2647)	Sonderschullehrer/in davon: höchstens 390 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG, 1 Planstelle für die Vorsitzende des Hauptpersonalrats der Lehrerinnen und Lehrer
A 11	(043)	59		Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung
Zusammen		3031	(3031)	

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 21 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(058)	36,0												2,0				38,0
A 14	(055)	15,0												3,0				18,0
A 14	(053)	33,0												2,0				35,0
A 14	(052)	64,0													4,0			60,0
A 14	(051)	87,0												1,0				88,0
A 13	(056)	2647,0												1,0	5,0			2643,0
Versch.		149,0																149,0
Zusammen		3031,0												9,0	9,0			3031,0

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	45		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. die Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 422 01)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(965)	1561		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	105	(101,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	22		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. die Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 422 01)
A 13	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	3	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	49		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	40		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	7		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 12	(970)	192	(179)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	22	(27)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2071	(2062,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(981)	0,0			1,0													1,0
A 13	(974)	7,0						4,0										3,0
A 13	(970)	101,5			3,5													105,0
A 12	(970)	179,0			13,0													192,0
A 11	(970)	27,0						5,0										22,0
Versch.		1748,0																1748,0
Zusammen		2062,5			17,5			9,0										2071,0

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(001)	28		
IV a	(001)	382		davon: 9 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung 373 Ausländischer/e Lehrer/in.
IV a	(T01)	1	(--)	
IV b	(001)	76,50		davon: 2,5 Ausländischer/e Lehrer/in, 74 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung.
Zusammen		487,50	(486,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(T01)	0,0				1,0												1,0
Versch.		486,5																486,5
Zusammen		486,5				1,0												487,5

Zu Spalte 6: Zugang: 1 Stelle BAT IV a Altersteilzeit

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV a	(001)	6	
IV b	(001)	4	
V b	(001)	69	
V b	(T01)	1	(--)
V c	(001)	108	
Zusammen		188	(187)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 21 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	108,0						1,0			2,0			1,0				108,0
Versch.		79,0																79,0
Zusammen		187,0				1,0		1,0			2,0			1,0				188,0

Zu Spalte 6: Zugang: 1 Stelle BAT V b Altersteilzeit
Zu Spalte 7: Zugang : 1 Stelle von 04 52- 425 01 Kennung (001).
Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99
Zu Spalte 10: 1 Stelle BAT V c von Kap. 15 10 - 682 01

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	2	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		9	(14)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	1,0			1,0													2,0
III	(972)	4,0						2,0										2,0
IV a	(972)	2,0						1,0										1,0
IV b	(972)	3,0						2,0										1,0
V b	(972)	3,0						1,0										2,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		14,0			1,0			6,0										9,0

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(043)	92		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 16	(044)	20	(28)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(043)	7		Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(044)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(045)	92		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 15	(046)	19	(28)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(047)	7		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(048)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	441	(467)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 1 -kw- nach Ausscheiden des Stelleninhabers (Justus-Liebig Schule Darmstadt) 20 (14) -ku- nach A 13 Kennung (040) (betrifft Studienleiter an Oberstufengymnasien)
A 14	(040)	3977,50	(4055)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	4338,50	(4396)	Studienrat/rätin
A 11	(041)	18	(21)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
Zusammen		9014	(9195)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(044)	28,0													8,0			20,0
A 15	(067)	467,0							14,0						12,0			441,0
A 15	(046)	28,0													9,0			19,0
A 14	(040)	4055,0												4,0	81,5			3977,5
A 13	(040)	4396,0						24,0						5,0	87,5	1,0		4338,5
A 11	(041)	21,0									3,0							18,0
Versch.		200,0																200,0
Zusammen		9195,0						24,0	14,0		3,0			9,0	198,0	1,0		9014,0

Zu Spalte 7:

Zugang:
10 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 58- 422 11

Zu Spalte 8:

Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99

Zu Spalte 10:

Zugang:
3 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 56 - 422 11(alt))
4 A 14 Kennung (040) von Kap. 04 56 - 422 11(alt))

Abgang:
8 A 16 Kennung (044) nach Kap. 04 40 - 422 11
10 A 15 Kennung (067) nach Kap. 04 40 - 422 11
9 A 15 Kennung (046) nach Kap. 04 40 - 422 11
81,5 A 14 Kennung (040) nach Kap. 04 40 - 422 11
83,5 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 40 - 422 11
4 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 58 - 422 11

Zu Spalte 11:

Zugang:
1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 422 01 (Frauenbeauftragte)

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(A40)	145		Studienrat/rätin z.A.
Zusammen		145	(145)	

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(968)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(968)	13		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	41		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	94		Leerste[Ce(n) für (eine(n)) nach § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	90		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	211		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	46	(28)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	26		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(965)	216		Leerste[Ce(n) für (eine(n)) nach § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	85		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	197		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	47	(44,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	3	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
Zusammen		1095	(1079)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	2,0			1,0													3,0
A 14	(974)	4,0						3,0										1,0
A 14	(970)	28,0			18,0													46,0
A 13	(974)	5,5						2,5										3,0
A 13	(970)	44,5			2,5													47,0
Versch.		995,0																995,0
Zusammen		1079,0			21,5			5,5										1095,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an Leerstellen für beamtete Hilfskräfte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(969)	45		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		45	(45)	

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	18	
II a	(001)	53	
IV b	(001)	6	
V b	(001)	--	(2)
V c	(001)	--	(2)
Zusammen		77	(81)

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	2,0								2,0								0,0
V c	(001)	2,0								2,0								0,0
Versch.		77,0																77,0
Zusammen		81,0								4,0								77,0

Zu Spalte 8:
Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II a	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(6)	

Kapitel 04 55
Gymnasien

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(972)	1,0							1,0									0,0
II b	(972)	1,0							1,0									0,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		6,0							2,0									4,0

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(001)	--	(1,50)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(1)	Oberinspektor/in
A 5	(Z02)	--	(3)	Hauptwart/in
Zusammen		--	(5,50)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	1,5												1,5				0,0
A 10	(001)	1,0												1,0				0,0
A 5	(Z02)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,5												5,5				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 40 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56.

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(046)	--	(4)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs
A 15	(068)	--	(4)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin des Kollegs
A 15	(067)	--	(4)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	--	(41)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(38)	Studienrat/rätin
Zusammen		--	(91)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(046)	4,0												4,0				0,0
A 15	(068)	4,0												4,0				0,0
A 15	(067)	4,0												4,0				0,0
A 14	(040)	41,0												41,0				0,0
A 13	(040)	38,0												38,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		91,0												91,0				0,0

Zu Spalte 10

Davon 4 A 14 Kennung (040) und 3 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 55 - 422 11; restliche Stellen Umsetzung nach Kap. 04 40 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56.

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(5)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	2,0												2,0				0,0
A 13	(970)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 40 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56.

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(1)
VII	(001)	--	(2)
VIII	(001)	--	(2)
Zusammen		--	(6)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	1,0												1,0				0,0
VII	(001)	2,0												2,0				0,0
VIII	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0												6,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 40 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56.

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	--	(1)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(1)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 40 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 50 und 04 56.

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(047)	48		Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe
A 16	(048)	32	(30)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 16 (15) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (060)
A 15	(060)	127	(129)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(061)	48		Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe
A 15	(062)	34	(36)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 18 (21) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (063)
A 15	(063)	125	(124)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(064)	89	(88)	Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 25 -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (065) 35 (0) -ku- nach Kap. 04 55 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(065)	118	(119)	Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern davon: 45 (0) -ku- nach Kap. 04 55 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(066)	48		Studiendirektor/in als Leiter/in einer gymnasialen Oberstufe an einer Gesamtschule
A 15	(067)	142	(151)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 57 ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040) (ausgenommen sind die Fachbereichsleiter)

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(060)	41	(40)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 360 Schülern, jedoch weniger als 540 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 5 (6) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (062)
A 14	(061)	15	(16)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(062)	57	(55)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 540 Schülern davon: 2 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 5 (6) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(065)	263	(262)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 15 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057) 6 (8) -ku- nach Kap. 04 55 - 422 11 Bes.Gr. A 14 Kennung (040)
A 14	(063)	46	(45)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 360 Schülern davon: 23 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (064) 4 (5) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(064)	125		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 10 (11) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(052)	6	(4)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern
A 13	(053)	6	(10)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
Zusammen		1370	(1378)	

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(048)	30,0												2,0				32,0
A 15	(067)	151,0							9,0									142,0
A 15	(065)	119,0													1,0			118,0
A 15	(064)	88,0												1,0				89,0
A 15	(063)	124,0						1,0										125,0
A 15	(062)	36,0							2,0									34,0
A 15	(060)	129,0													2,0			127,0
A 14	(065)	262,0												2,0	1,0			263,0
A 14	(063)	45,0												1,0				46,0
A 14	(062)	55,0												2,0				57,0
A 14	(061)	16,0							1,0									15,0
A 14	(060)	40,0						1,0										41,0
A 13	(053)	10,0													4,0			6,0
A 13	(052)	4,0												2,0				6,0
Versch.		269,0																269,0
Zusammen		1378,0						2,0	12,0					10,0	8,0			1370,0

Zu Spalte 7:
Abgang:
1 A 15 Kennung (062) nach Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)
9 A 15 Kennung (067) nach Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)

Zu Spalte 10:
Zugang:
2 A 14 Kennung (065) von Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)
2 A 14 Kennung (062) von Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)
1 A 14 Kennung (063) von Kap. 04 53- 422 11 A 13 Kennung (057)
2 A 13 Kennung (052) von Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (057)

Abgang:
1 A 14 Kennung (065) nach Kap. 04 40 - 422 11
3 A 13 Kennung (053) nach Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (057)

Stellenveränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen:
Gesamtschule Battenberg - Schließung der Grundstufe -
1 A 13 Kennung (053) nach Kap. 04 53- 422 11 A 13 Kennung (057)

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) davon: 1 für den geschäftsführenden Vorstand der GEW.
A 15	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		9	(10)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	2,0						1,0										1,0
Versch.		8,0																8,0
Zusammen		10,0						1,0										9,0

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(049)	105		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(070)	106		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(071)	2		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	2		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	449		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	2315		Oberstudienrat/rätin davon: 4 für zu einem Studium Beurlaubte
A 13	(040)	2591	(2589)	Studienrat/rätin davon: 5 für zu einem Studium Beurlaubte
A 13	(058)	37		Realschullehrer/in
A 12	(041)	102		Fachlehrer/in
A 12	(045)	109		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(040)	150		Fachlehrer/in
A 11	(043)	43		Jugendleiter/in im Schuldienst
A 11	(042)	574	(577)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 10	(041)	19		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		6604	(6605)	

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(040)	2589,0				2,0												2591,0
A 11	(042)	577,0						1,0		4,0								574,0
Versch.		3439,0																3439,0
Zusammen		6605,0				2,0		1,0		4,0								6604,0

Zu Spalte 6:
Zugang: 2 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 64 - 422 11 (ursprünglich 1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 67 - 422 11 und 1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 69 - 422 11)

Zu Spalte 7:
Zugang: 1 IV a Kennung (001) von Kap. 04 80 - 425 65

Zu Spalte 8:
Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A40)	111		Studienrat/rätin z.A.
Zusammen		111	(111)	

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 15	(968)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	1	(2)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) für den Leiter der Buchhändlerschule in Frankfurt/Main
A 15	(970)	4	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	25		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(968)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	13	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(965)	70		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(968)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	12		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	20	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 12	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 11	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	6	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(982)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		206	(178)	

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(974)	0,0			2,0													2,0
A 15	(970)	1,0			3,0													4,0
A 15	(969)	2,0						1,0										1,0
A 14	(981)	0,0			1,0													1,0
A 14	(970)	1,0			12,0													13,0
A 13	(970)	14,0			6,0													20,0
A 12	(970)	0,0			2,0													2,0
A 11	(982)	0,0			1,0													1,0
A 11	(970)	5,0			1,0													6,0
A 10	(970)	3,0			1,0													4,0
Versch.		152,0																152,0
Zusammen		178,0			29,0			1,0										206,0

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	15	
IV a	(001)	10	
Zusammen		25	(25)

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 11	(001)	4	(--)	Amtmann/Amtfrau davon: 3 (0) ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
A 5	(Z02)	1	(--)	Hauptwart/in
Zusammen		5	(--)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	0,0												4,0				4,0
A 5	(Z02)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												5,0				5,0

Zu Spalte 10:

Zugang:
5 Stellen, davon von Kap. 04 65 (2), Kap. 04 66 (1), Kap. 04 67 (1) und Kap. 04 69 (1) wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(049)	1	(--)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(067)	8	(--)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(070)	1	(--)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(071)	3	(--)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	3	(--)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(040)	40	(--)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	30	(--)	Studienrat/rätin
A 12	(045)	3	(--)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	14	(--)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		103	(--)	

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(049)	0,0												1,0				1,0
A 15	(073)	0,0												3,0				3,0
A 15	(071)	0,0												3,0				3,0
A 15	(070)	0,0												1,0				1,0
A 15	(067)	0,0												8,0				8,0
A 14	(040)	0,0												40,0				40,0
A 13	(040)	0,0				2,0								32,0				30,0
A 12	(045)	0,0												3,0				3,0
A 11	(042)	0,0												14,0				14,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				2,0								105,0				103,0

Zu Spalte 6:

Abgang:
2 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 61 - 422 11

Zu Spalte 10:

Zugang:
105 Stellen von Kap. 04 65 (23), 04 66 (19), 04 67 (19) und 04 69 (44) wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Zugang: 1 Stelle von Kap. 04 65 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(001)	1	(--)	
V c	(001)	1	(--)	
VI b	(001)	2	(--)	
VII	(001)	13,50	(--)	1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in 2(1) Dienstwohnungen für Hausmeister/in
VIII	(001)	1	(--)	
Azubi	(001)	1	(--)	
Zusammen		19,50	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der beranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in en Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	0,0												1,0				1,0
V c	(001)	0,0												1,0				1,0
VI b	(001)	0,0												2,0				2,0
VII	(001)	0,0												13,5				13,5
VIII	(001)	0,0												1,0				1,0
Azubi	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												19,5				19,5

Zu Spalte 10: Zugang : 19,5 Stellen von Kap. 04 65 (1,5), 04 66 (4,5), 04 67 (3) und 04 69 (10,5) wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 0469 zu Kap. 04 64.

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	5	(--)
IV b	(001)	3	(--)
Zusammen		8	(--)

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	0,0												5,0				5,0
IV b	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												8,0				8,0

Zu Spalte 10: Zugang: 8 Stellen von Kap. 04 65 (6) und Kap. 04 66 (2) wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Zugang: 1 Stelle von Kap. 04 65 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65 , 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	5	(--)	Handwerker/in
Arb.	(007)	1	(--)	Koch/Köchin
Arb.	(008)	3	(--)	Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	9	(--)	Reinigungsdienst
Zusammen		18	(--)	

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	0,0												9,0				9,0
Arb.	(008)	0,0												3,0				3,0
Arb.	(007)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(006)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												18,0				18,0

Zu Spalte 10:
Zugang:
18 Stellen von Kap. 04 65 (1), 04 66 (2) und 04 69 (15) wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(--)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(970)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												2,0				2,0

Zu Spalte 10: Zugang: 2 Stellen von Kap. 04 69 wegen Zusammenlegung der Kap. 05 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	1	(--)
Zusammen		1	(--)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10:

Zugang:
1 Stelle von Kap. 04 69 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69 zu Kap. 04 64.

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
A 5	(Z02)	--	(1)	Hauptwart/in
Zusammen		--	(2)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
A 5	(Z02)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	--	(1)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	--	(1)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	--	(2)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	--	(7)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(5)	Studienrat/rätin
A 12	(045)	--	(1)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	--	(6)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		--	(23)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(073)	1,0												1,0				0,0
A 15	(071)	1,0												1,0				0,0
A 15	(067)	2,0												2,0				0,0
A 14	(040)	7,0												7,0				0,0
A 13	(040)	5,0												5,0				0,0
A 12	(045)	1,0												1,0				0,0
A 11	(042)	6,0												6,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		23,0												23,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
VII	(001)	--	(1,50)
Zusammen		--	(1,50)

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	1,5												1,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,5												1,5				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(5)
IV b	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(6)

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	5,0												5,0				0,0
IV b	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0												6,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(006)	--	(1)	Handwerker/in
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(006)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(1)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	--	(1)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	--	(1)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	--	(1)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	--	(4)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(3)	Studienrat/rätin
A 12	(045)	--	(1)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	--	(8)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		--	(19)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(073)	1,0												1,0				0,0
A 15	(071)	1,0												1,0				0,0
A 15	(067)	1,0												1,0				0,0
A 14	(040)	4,0												4,0				0,0
A 13	(040)	3,0												3,0				0,0
A 12	(045)	1,0												1,0				0,0
A 11	(042)	8,0												8,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		19,0												19,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	--	(1)
VII	(001)	--	(3,50)
Zusammen		--	(4,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
VII	(001)	3,5												3,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,5												4,5				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	--	(2)
Zusammen		--	(2)

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	--	(2)	Handwerker/in
Zusammen		--	(2)	

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(006)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(1)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	--	(1)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	--	(1)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	--	(2)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	--	(8)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(7)	Studienrat/rätin
Zusammen		--	(19)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(073)	1,0												1,0				0,0
A 15	(071)	1,0												1,0				0,0
A 15	(067)	2,0												2,0				0,0
A 14	(040)	8,0												8,0				0,0
A 13	(040)	7,0												7,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		19,0												19,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
VII	(001)	--	(2)
VIII	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	2,0													2,0			0,0
VIII	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0													3,0			0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(1)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(049)	--	(1)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(070)	--	(1)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(067)	--	(3)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	--	(21)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(17)	Studienrat/rätin
A 12	(045)	--	(1)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
Zusammen		--	(44)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(049)	1,0												1,0				0,0
A 15	(070)	1,0												1,0				0,0
A 15	(067)	3,0												3,0				0,0
A 14	(040)	21,0												21,0				0,0
A 13	(040)	17,0												17,0				0,0
A 12	(045)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		44,0												44,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(6,50)
Azub	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(10,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Azub	(001)	1,0												1,0				0,0
V c	(001)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	6,5												6,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		10,5												10,5				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(1)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(007)	--	(1)	Koch/Köchin
Arb.	(008)	--	(3)	Hausarbeiter/in
Arb.	(006)	--	(2)	Handwerker/in
Arb.	(020)	--	(9)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(15)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	9,0												9,0				0,0
Arb.	(008)	3,0												3,0				0,0
Arb.	(007)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(006)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		15,0												15,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(2)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 64 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69.

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(050)	--	(10)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 16	(051)	--	(6)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(050)	--	(11)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(051)	--	(7)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(053)	--	(20)	Direktor/in von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 14	(066)	--	(20)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
Zusammen		--	(74)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(051)	6,0												6,0				0,0
A 16	(050)	10,0												10,0				0,0
A 15	(053)	20,0												20,0				0,0
A 15	(051)	7,0												7,0				0,0
A 15	(050)	11,0												11,0				0,0
A 14	(066)	20,0												20,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		74,0												74,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(054)	--	(322)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(055)	--	(101)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 14	(067)	--	(330)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in
A 12	(046)	--	(1)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren
Zusammen		--	(754)	

Das Aufkommen aus freien Stellen kann vorübergehend für die Unterrichtserteilung bei entsprechenden Schulformen oder zur Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für bis zu 450 (100) Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(055)	101,0													101,0			0,0
A 15	(054)	322,0													322,0			0,0
A 14	(067)	330,0													330,0			0,0
A 12	(046)	1,0													1,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		754,0													754,0			0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(968)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	--	(4,50)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(970)	--	(81)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(88,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(969)	4,5												4,5				0,0
A 15	(968)	1,0												1,0				0,0
A 14	(989)	1,0												1,0				0,0
A 14	(970)	1,0												1,0				0,0
A 13	(970)	81,0												81,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		88,5												88,5				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W40)	--	(1455)	Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien
A 13	(W41)	--	(410)	Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 12	(W40)	--	(2160)	Lehramtsreferendar/in
A 10	(W41)	--	(110)	Fachlehreranwärter/in
Zusammen		--	(4135)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W41)	410,0													410,0			0,0
A 13	(W40)	1455,0													1455,0			0,0
A 12	(W40)	2160,0													2160,0			0,0
A 10	(W41)	110,0													110,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4135,0													4135,0			0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VII	(001)	--	(38)	davon 1 -kw-
Zusammen		--	(38)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	38,0												38,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		38,0												38,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 16	(042)	3	(--)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in
A 16	(050)	10	(--)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 16	(051)	5	(--)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 16	(055)	5	(--)	Leitender/de Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 15	(042)	2	(--)	Schulamtsdirektor/in
A 15	(050)	11	(--)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(051)	7	(--)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(053)	19	(--)	Direktor/in von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 15	(054)	1	(--)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien Koordinatorin/Koordinator für Anpassungslehrgänge der EU-Lehrer
A 15	(077)	4	(--)	Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 14	(066)	19	(--)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 13	(001)	1	(--)	Regierungsrat/rätin
A 12	(001)	2	(--)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	(--)	Amtmann/Amtfrau 1 ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
Zusammen		100	(--)	

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(055)	0,0												5,0				5,0
A 16	(051)	0,0				1,0								6,0				5,0
A 16	(050)	0,0												10,0				10,0
A 16	(042)	0,0												3,0				3,0
A 15	(077)	0,0												4,0				4,0
A 15	(054)	0,0												1,0				1,0
A 15	(053)	0,0								1,0				20,0				19,0
A 15	(051)	0,0												7,0				7,0
A 15	(050)	0,0												11,0				11,0
A 15	(042)	0,0												2,0				2,0
A 14	(066)	0,0								1,0				20,0				19,0
A 13	(001)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	0,0												2,0				2,0
A 11	(001)	0,0												11,0				11,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				1,0				2,0				103,0				100,0

Zu Spalte 6: Abgang: 1 A 16 Kennung (051) nach Kap. 04 52 - 422 01 Kennung (042)

Zu Spalte 8: Abgang: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99

Zu Spalte 10: Zugang:
103 Stellen , davon
15 Stellen von Kap. 04 52 - 422 01 (davon 1 A 11 - Kennung 001 - ku nach A 10 - Kennung 001 -)
74 Stellen von Kap. 04 70 - 422 01 und
14 Stellen von Kap. 04 75 - 422 01
wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75 zu Kap. 04 71.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(054)	322	(--)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(055)	100	(--)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 14	(067)	328	(--)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in
A 12	(046)	1	(--)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren
Zusammen		751	(--)	

Das Aufkommen aus freien Stellen kann vorübergehend für die Unterrichtserteilung bei entsprechendem Schulformen oder zur Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für bis zu 450 (100) Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(055)	0,0								1,0				101,0				100,0
A 15	(054)	0,0												322,0				322,0
A 14	(067)	0,0								2,0				330,0				328,0
A 12	(046)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0								3,0				754,0				751,0

Zu Spalte 8: Abgang: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99

Zu Spalte 10: Zugang von 754 Stellen von Kap. 04 70 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75 zu Kap. 04 71.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(968)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	4,50	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(970)	105	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		115,50	(--)	

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(981)	0,0						1,0										1,0
A 15	(974)	0,0						1,0										1,0
A 15	(970)	0,0			1,0													1,0
A 15	(969)	0,0												4,5				4,5
A 15	(968)	0,0												1,0				1,0
A 14	(989)	0,0												1,0				1,0
A 14	(970)	0,0												1,0				1,0
A 13	(970)	0,0			24,0									81,0				105,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			25,0			2,0						88,5				115,5

Zu Spalte 10: Zugang von 88,5 Stellen von Kap. 04 70 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75 zu Kap. 04 71.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W40)	1605	(--)	Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien
A 13	(W41)	500	(--)	Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 13	(W42)	530	(--)	Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Haupt- und Realschulen
A 13	(W43)	560	(--)	Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Sonderschulen
A 12	(W40)	1230	(--)	Lehramtsreferendar/in
A 10	(W41)	110	(--)	Fachlehreranwärter/in
Zusammen		4535	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W43)	0,0								70,0						490,0		560,0
A 13	(W42)	0,0								20,0						510,0		530,0
A 13	(W41)	0,0								90,0				410,0				500,0
A 13	(W40)	0,0								150,0				1455,0				1605,0
A 12	(W40)	0,0								70,0				2160,0			1000,0	1230,0
A 10	(W41)	0,0												110,0				110,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0								400,0				4135,0		1000,0	1000,0	4535,0

Zu Spalte 8:
Von den neuen Stellen dürfen jeweils 200 zum 01.05 und 01.11 besetzt werden.

Hieraus können zu Lasten freier Stellen auch Unterhaltsbeihilfen an bedürftige Referendare und zu Lasten von bis zu 40 (30) freien Stellen Unterhaltsbeihilfen für EU-Bewerber, die an Anpassungslehrgängen teilnehmen, geleistet werden.

Zu Spalte 10: Zugang von 4.135 Stellen von Kap. 04 70 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75 zu Kap. 04 71.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(001)	1	(--)	
V c	(001)	2	(--)	
VI b	(001)	9,50	(--)	
VII	(001)	48,50	(--)	0(1) kw
Zusammen		61	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	0,0												1,0				1,0
V c	(001)	0,0												2,0				2,0
VI b	(001)	0,0												9,5				9,5
VII	(001)	0,0				1,0		1,0		1,5				50,0				48,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				1,0		1,0		1,5				62,5				61,0

Zu Spalte 6: Zugang: 1 BAT VII Kennung (001) von Kap. 04 52 - 425 01
Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1998/99
Zu Spalte 10:
Zugang von 62,5 Stellen, davon
5,5 Stellen von Kap. 04 52 - 425 01,
38 Stellen von Kap. 04 70 - 425 01 und
19 Stellen von Kap. 04 75 - 425 01
wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75 zu Kap. 04 71.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1,50	(--)	

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(972)	0,0												1,5				1,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,5				1,5

Zu Spalte 10: Zugang von 1,5 Stellen aus Kap. 04 75 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75 zu Kap. 04 71.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

422 01 STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
B 2	(015)	1		Geschäftsführende/r Direktor/in des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik und Leiter/in eines Pädagogischen Instituts
A 16	(064)	2		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als ständige/r Vertreter/in des/der Geschäftsführenden Direktors/in und Leiters/in eines Pädagogischen Institutes
A 16	(054)	3		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als Leiter/in eines Pädagogischen Institutes mit Tagungsstätte oder Zentralstelle
A 16	(063)	4		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als Leiter/in einer Zentralstelle
A 15	(001)	4		Regierungsdirektor/in
A 15	(076)	24	(25)	Studiendirektor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik davon: 6 (10) ku nach Bes.Gr. A 13 Kennung (054)
A 14	(001)	4		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(068)	12		Oberstudienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik 1 Stelle wird im Haushalt 2004 nach Kap. 04 70 - 422 11 Bes. Gr. A 14 Kennung (067) umgesetzt davon: 3 (0) ku nach Bes.Gr. A 13 Kennung (054)
A 13	(054)	5		Studienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040) 1 ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(Z01)	2	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau davon: 1 (0) ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
A 10	(001)	4		Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
Zusammen		71	(71)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(076)	25,0							1,0									24,0
A 13	(Z01)	1,0						1,0										2,0
Versch.		45,0																45,0
Zusammen		71,0						1,0	1,0									71,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(2)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I	(001)	1		
I b	(001)	1		
II a	(001)	4		
IV a	(001)	4		
IV b	(001)	7		davon: 3 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
IV b	(T01)	2	(--)	
V b	(001)	14		
V b	(T01)	1	(--)	
V c	(001)	9		davon: 1 -Umsetzung- nach Kap. 04 01 - 425 01, Verg.Gr. V c BAT Kennung (001) nach Ausscheiden des TA beim PI Wiesbaden
VI b	(001)	45,50		davon: 1 kw 3 (2) ku nach Kap. 04 53 - 425 21, Verg.Gr. V b BAT Kennung (001) 3 ku nach Kap. 04 53 - 425 11, Verg.Gr. IV b BAT Kennung (001)
VI b	(T01)	1	(--)	
VII	(001)	30	(29)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	5		
Azubi	(001)	6	(9)	
Zusammen		130,50	(128,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Zu Verg. Gr. VII: Der Hausmeister der Zweigstelle Weilburg hat eine Dienstwohnung.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(T01)	0,0				2,0												2,0
V b	(T01)	0,0				1,0												1,0
VI b	(T01)	0,0				1,0												1,0
VII	(001)	29,0												1,0				30,0
Azubi	(001)	9,0		3,0														6,0
Versch.		90,5																90,5
Zusammen		128,5		3,0		4,0								1,0				130,5

Zu Spalte 4:

Umsetzung nach Kap. 03 01 - 425 71 (Förderung IT-Auftragsausbildungsstellen)

Zu Spalte 6:

Schaffung von 4 Altersteilzeitstellen

Zu Spalte 10:

1 Stelle der Verg.Gr. BAT VII von Kap. 07 20 - 425 01.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(004)	1		Heizer/in
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	3		Handwerker/in
Arb.	(007)	1		Koch/Köchin
Arb.	(008)	6		Hausarbeiter/in davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 425 21, Verg.Gr. V b BAT Kennung (001)
Arb.	(014)	5		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(019)	9		Küchendienst
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	3		Sonstige Dienste
Arb.	(022)	3		Auszubildende
Zusammen		36	(36)	

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(055)	--	(5)	Leitender/de Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 15	(054)	--	(1)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien Koordinatorin/Koordinator für Anpassungslehrgänge der EU - Lehrer
A 15	(077)	--	(4)	Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 11	(001)	--	(4)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(14)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(055)	5,0												5,0				0,0
A 15	(077)	4,0												4,0				0,0
A 15	(054)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		14,0												14,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(9)
VII	(001)	--	(8)
Zusammen		--	(19)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	9,0												9,0				0,0
VII	(001)	8,0												8,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		19,0												19,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VII	(972)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(972)	1,5												1,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,5												1,5				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 04 71 wegen Zusammenlegung der Kap. 04 70 und 04 75.

422 71 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(045)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(049)	1		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(058)	6		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 15	(067)	3		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(072)	2		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit bis zu 80 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(051)	6		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(052)	9		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	6		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 14	(054)	6		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(040)	13		Oberstudienrat/rätin
A 14	(055)	3		Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern
A 13	(040)	15		Studienrat/rätin
A 13	(056)	154		Sonderschullehrer/in davon: höchstens 3 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG
Zusammen		227	(227)	

422 72 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(040)	1		Oberstudienrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	1	
VI b	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

422 74 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(057)	--	(1)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 74 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(057)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10:
Abgang: Umsetzung nach Kap. 04 76 - 422 94

422 92 S T E L L E N P L A N 2001

Soweit die in den Kap. 04 53, 04 55 und 04 61 vorhandenen Planstellen nicht ausreichen, dürfen Lehrkräfte nach Beendigung ihrer Probezeit vorübergehend auf ihren bisherigen Stellen weitergeführt werden. Die Lehrkräfte sind in die nächste entsprechende Planstelle einzuweisen.

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A40)	1470	(1230)	Studienrat/rätin z.A.
A 13	(A42)	280	(--)	Lehrer/in an Hauptschulen und Realschulen z.A.
A 13	(A43)	80	(--)	Lehrer/in an Sonderschulen z.A.
A 12	(A40)	--	(470)	Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
A 12	(A41)	470	(--)	Lehrer/in an Grundschulen z.A.
Zusammen		2300	(1700)	

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 92 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 92

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(A43)	0,0								80,0								80,0
A 13	(A42)	0,0								280,0								280,0
A 13	(A40)	1230,0								240,0								1470,0
A 12	(A41)	0,0														470,0		470,0
A 12	(A40)	470,0															470,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1700,0								600,0						470,0	470,0	2300,0

Zu Spalte 8: Die neuen Stellen dürfen zum Schuljahresbeginn 2001/2002 besetzt werden.

422 94 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(057)	1	(--)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
Zusammen		1	(--)	

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 94 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 94

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(057)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10:
Zugang: Umsetzung von Kap. 04 76 - 422 74

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(0,50)	

425 65 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(001)	1	(2)	1(2) -ku- nach Kap 04 61 - 422 11 Bes.Gr. A 11 Kennung (042) 1 Dienstwohnung für Heimleiter/in
VI b	(001)	1		
VII	(001)	0,50		
Zusammen		2,50	(3,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 65 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 65

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	2,0							1,0									1,0
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		3,5							1,0									2,5

Zu Spalte 7:
Abgang: 1 IV a Kennung (001) nach Kap. 04 61 - 422 Bes.Gr. A 11 Kennung (042)

425 68 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	1,50	
Zusammen		2,50	(2,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	0,50	
Zusammen		1,50	(1,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kultusministerium
Anlage I - Nassauischer Zentralstudienfonds

A U S Z U G

aus dem Haushaltsplan des Nassauischen Zentralstudienfonds
für das Haushaltsjahr 2001

Der Nassauische Zentralstudienfonds ist eine öffentlich-rechtliche Stiftung mit Rechtsfähigkeit. Sie ist durch das Nassauische Schuledikt vom 29.März 1817 (Verordnungsblatt des Herzogtums Nassau, Jahrgang 1817, Nr. 5. S. 47) errichtet worden.

Nach dem Stiftungszweck ist das Vermögen zu erhalten, sind die nach dem Edikt obliegenden Verpflichtungen zu erfüllen und Überschüsse aus dem Ertrag des Stiftungsvermögens für das Schul- und Unterrichtswesen im Gebiet des früheren Herzogtums Nassau zu verwenden.

	Betrag für 2001 in DM	Betrag für 2000 in DM
1. Eigene Einnahmen	2 250 000	2 250 000
2. Übertragungseinnahmen	--	--
3. Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 100 000	2 100 000
Gesamteinnahmen	4 350 000	4 350 000
4. Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--
5. Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst	770 000	770 000
6. Übertragungsausgaben	1 080 000	1 080 000
7. Bauausgaben	100 000	100 000
8. Sonstige Investitionsausgaben	2 300 000	2 300 000
9. Besondere Finanzierungsausgaben	100 000	100 000
Gesamtausgaben	4 350 000	4 350 000

Kultusministerium
Anlage II - Anlage zu Kap. 04 72

Wirtschaftsplan

des Erfrischungsraums/der Kantine des Wirtschaftsbetriebes
des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	100 000 DM
Sonstige Einnahmen	-- DM
Einnahmen insgesamt	100 000 DM
Ausgaben	
A. Persönliche Verwaltungsausgaben	
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	60 000 DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben	
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 DM
Kantinenwaren	34 000 DM
Lebensmittel	-- DM
Sonstige Betriebskosten	2 000 DM
C. Steuern und Abgaben	-- DM
Ausgaben insgesamt	100 000 DM

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums der Justiz

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
Vorwort		**2**
05 01	**Ministerium**	**8**
05 04	**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**	**26**
05 05	**Vollzugsanstalten**	**52**
05 06	**Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus -**	**82**
05 08	**Hessisches Finanzgericht**	**103**
05 09	**Verwaltungsgerichtsbarkeit**	**116**
05 15	**Vollzugsanstalten Kassel**	**131**
05 17	**Vollzugsanstalt Wiesbaden**	**152**
05 20	**Amtsgericht Offenbach am Main**	**173**
05 28	**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden**	**191**
05 40	**Gerichte für Arbeitssachen**	**209**
05 50	**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**	**222**
	Abschluß des Einzelplans	**236**
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	**238**
	Stellenpläne, Stellenübersichten	**239**

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

I. Der Einzelplan 05 enthält die Einnahmen und Ausgaben

1. des Ministeriums (05 01)
2. der ordentlichen Gerichte und Staatsanwaltschaften (05 04, 05 20 u. 05 28)
3. der Vollzugsanstalten (05 05, 05 06, 05 15 u. 05 17)
4. der Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - (05 06)
5. des Hessischen Finanzgerichts (05 08)
6. der Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit (05 09)
7. der Vollzugsanstalten Kassel (05 15)
8. der Vollzugsanstalt Wiesbaden (05 17)
9. des Amtsgerichts Offenbach am Main (05 20)
10. der ordentlichen Gerichte und der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden (05 28)
11. der Gerichte für Arbeitssachen (05 40)
12. der Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (05 50)

II. Dem Justizministerium eingegliedert ist das Justizprüfungsamt mit der Prüfungsabteilung I für die erste juristische Staatsprüfung und der Prüfungsabteilung II für die zweite juristische Staatsprüfung.

III. Ordentliche Gerichte

a. Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main mit auswärtigen Zivilsenaten in Darmstadt und Kassel.

b. 9 Landgerichte in

1. Darmstadt	4. Gießen	7. Limburg a. d. Lahn
2. Frankfurt am Main	5. Hanau	8. Marburg
3. Fulda	6. Kassel	9. Wiesbaden

c. 58 Amtsgerichte, davon 7 Amtsgerichte mit insgesamt 9 Zweigstellen

11 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Darmstadt

1. Bensheim	5. Groß-Gerau	9. Offenbach am Main
2. Darmstadt	6. Lampertheim	10. Rüsselsheim
3. Dieburg	7. Langen (Hessen)	11. Seligenstadt
4. Fürth	8. Michelstadt	
Zweigstelle: Hirschhorn (Neckar)		

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Frankfurt am Main

1. Frankfurt am Main	3. Königstein im Taunus	5. Bad Vilbel
2. Bad Homburg v.d. Höhe	4. Usingen	

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Fulda

1. Fulda	2. Bad Hersfeld
Zweigstellen:	3. Hünfeld
Gersfeld (Rhön),	4. Lauterbach (Hessen)
Hilders, Neuhof	

6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Gießen

1. Alsfeld	3. Butzbach	5. Gießen
2. Büdingen	4. Friedberg (Hessen)	6. Nidda

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Hanau

1. Gelnhausen	2. Hanau	3. Schlüchtern
Zweigstelle: Wächtersbach		Zweigstelle: Bad Soden-Salmünster

12 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Kassel

1. Bad Arolsen	5. Homberg (Efze)	10. Bad Wildungen
2. Eschwege	6. Kassel	11. Witzenhausen
Zweigstelle: Sontra	7. Korbach	12. Wolfhagen
3. Fritzlar	8. Melsungen	
4. Hofgeismar	9. Rotenburg a.d. Fulda	

6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Limburg a. d. Lahn

1. Dillenburg	4. Limburg a.d. Lahn
2. Hadamar	5. Weilburg
3. Herborn	6. Wetzlar

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Marburg

1. Biedenkopf	2. Frankenberg (Eder)	3. Kirchhain
Zweigstelle:	Zweigstelle:	4. Marburg
Gladenbach	Gemünden (Wohra)	5. Schwalmstadt

6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

1. Eltville am Rhein	3. Idstein	5. Bad Schwalbach
2. Hochheim am Main	4. Rüdesheim am Rhein	6. Wiesbaden

IV. Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaften

Die Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Oberlandesgericht sowie bei den Landgerichten. Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Darmstadt hat eine Zweigstelle in Offenbach am Main; die Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Limburg a.d. Lahn eine Zweigstelle in Wetzlar. Eine selbständige Amtsanwaltschaft besteht in Frankfurt am Main.

V. Vollzugsanstalten

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach mit Justizvollzugsanstalt Butzbach - Zweiganstalt Friedberg -
2. Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - mit Abteilung für offenen Vollzug
3. Justizvollzugsanstalt Dieburg mit Abteilung für offenen Vollzug
4. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I mit
   a) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I - Zweiganstalt Hanau
   b) Einrichtung für Abschiebungshaft Offenbach am Main
5. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main II
6. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III mit Abteilung für offenen Vollzug für Frauen
7. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Gustav-Radbruch-Haus -
   mit Zweiganstalt und Abteilung für den Vollzug von Jugendarrest Gelnhausen
8. Justizvollzugsanstalt Fulda
9. Justizvollzugsanstalt Gießen mit Abteilung für offenen Vollzug
10. Justizvollzugsanstalt Kassel I mit
    a) Justizvollzugsanstalt Kassel I - Zweiganstalt Kassel -
    b) Justizvollzugsanstalt Kassel I - Zweiganstalt Kaufungen -
    c) Abteilung für offenen Vollzug
11. Justizvollzugsanstalt Kassel II - Sozialtherapeutische Anstalt - mit Abteilung für offenen Vollzug
12. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
13. Justizvollzugsanstalt Rockenberg mit
    Abteilung für offenen Vollzug in Groß-Gerau - Fliedner-Haus -
14. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt mit Abteilung für offenen Vollzug
15. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt
16. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden

VI. Aus- und Fortbildungsstätte für Justizvollzugsbedienstete des Landes Hessen
- H. B. Wagnitz-Seminar - in Wiesbaden

VII. Das Hessische Finanzgericht in Kassel

VIII. Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

a) Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel

b) 5 Verwaltungsgerichte in
1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Gießen
4. Kassel
5. Wiesbaden

IX. Gerichte für Arbeitssachen

a. Das Hessische Landesarbeitsgericht in Frankfurt am Main

b. 12 Arbeitsgerichte in
1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Fulda
4. Gießen
5. Hanau
6. Bad Hersfeld
7. Kassel
8. Limburg a.d. Lahn
9. Marburg
10. Offenbach am Main
11. Wetzlar
12. Wiesbaden

X. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

a) Das Hessische Landessozialgericht in Darmstadt

b) 7 Sozialgerichte in
1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Fulda
4. Gießen
5. Kassel
6. Marburg
7. Wiesbaden

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 05		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben		-	-
1	Eigene Einnahmen		721.284.800	741.883.200
2	Übertragungseinnahmen		3.284.300	3.233.300
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen		-	680.000
		Gesamteinnahmen	724.569.100	745.796.500
4	Persönliche Verwaltungsausgaben		1.021.966.400	1.016.934.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben		440.269.200	415.925.200
	Ausgaben für den Schuldendienst		500.000	450.000
6	Übertragungsausgaben		108.143.200	100.802.300
7	Bauausgaben		4.522.000	4.099.000
8	Sonstige Investitionsausgaben		28.064.000	21.304.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben		3.005.800	2.273.100
		Gesamtausgaben	1.606.470.600	1.561.788.300
		Zuschuss / Überschuss	-881.901.500	-815.991.800

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	8.397,0	342,5	8.425,0	337,5
beamtete Hilfskräfte	15,0	--	28,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	3.094,0	--	3.094,0	--
Angestellte	4.239,5	218,0	4.292,5	220,0
davon Auszubildende	708,0		718,0	
Arbeiter	127,5	5,0	127,5	4,0
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	15.873,0	565,5	15.967,0	561,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Bei dem Hessischen Finanzgericht (Kapitel 05 08) wird das justizspezifische Rechnungswesen eingeführt. Ab dem Haushaltsjahr 2001 werden die Haushaltsmittel budgetiert.

Bei den Justizvollzugsanstalten Kassel und der Justizvollzugsanstalt Wiesbaden wird das justizspezifische Rechnungswesen eingeführt. Ab dem Haushaltsjahr 2001 werden die Haushaltsmittel budgetiert und die bisher unter Kapitel 05 05 veranschlagten Einnahmen und Ausgaben der Justizvollzugsanstalten Kassel im Kapitel 05 15 und der Justizvollzugsanstalt Wiesbaden im Kapitel 05 17 separat dargestellt.

Bei den ordentlichen Gerichten und der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden wird das justizspezifische Rechnungswesen eingeführt. Ab dem Haushaltsjahr 2001 werden die Haushaltsmittel budgetiert und die bisher unter Kap. 05 04 veranschlagten Einnahmen und Ausgaben der ordentlichen Gerichte und der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden dem Kapitel 05 28 separat dargestellt.

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

05 01 **Ministerium**

Die im Rahmen der Personalkostenbudgetierung erwirtschafteten Rücklagen können zur Verstärkung der Ausgabeansätze verwendet werden.

Zu Kapitel 05 01
Zu den Personalausgaben des Einzelplans

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 05 01 - 461 01). In Referenzbereichen/ Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 05 01 - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 05 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	8 550 *[4 372]*

Erläuterungen:
Gebühren in Widerspruchsverfahren, insbesondere aus dem Bereich des Justizprüfungsamts.

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 011	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	700 *[358]*	700 *[358]*	591 *[302]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	52 000 *[26 587]*	65 000 *[33 234]*	63 894 *[32 668]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus dem Vertrieb des JMBl. für Hessen.* *Weniger infolge Preissenkung aufgrund Verringerung der Anzahl der jährlich erscheinenden Exemplare.*			
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	9 911 *[5 068]*
119 46 011	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	982 *[502]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	400 *[205]*	400 *[205]*	919 *[470]*
124 01 011	Mieten und Pachten	21 000 *[10 737]*	20 000 *[10 226]*	20 921 *[10 697]*
	Erläuterungen: *1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 21 000 DM* *2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . -- DM* *3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM* *4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM* *5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM* *6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM* *Zusammen 21 000 DM* *Zwei Dienstwohnungen im Gebäude Luisenstraße 7.*			
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 011	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
	n e u			
256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 011	Erstattungen der Datenverarbeitungs-Auftragsstelle der staatlichen Hochbauverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Erstattung anteiliger Grund- und Gesprächsgebühren sowie Personal- und Wartungskosten der Datenverarbeitungs-Auftragstelle der staatlichen Hochbauverwaltung nach Nr. 2.3 der Fernsprechvorschriften für die Verwaltung des Landes Hessen (StAnz. 1986, S. 720 ff).*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	860 800 *[440 120]*
	Erläuterungen: *Die Rücklage kann als Deckungsmittel zur Verstärkung der Titel in den Hauptgruppen 4 bis 8 entnommen werden.* *Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Tit. 919 01.*			
	n e u			
359 02 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	91 500 *[46 783]*	101 100 *[51 692]*	966 568 *[494 199]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	4 873 *[2 492]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen der Mitglieder des Richterwahlausschusses nach § 14 Hessisches Richtergesetz. Hieraus können auch Reisekosten der Kraftfahrer gezahlt werden.*			
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Laufende Zahlungen -	284 500 *[145 463]*	270 200 *[138 151]*	274 285 *[140 240]*
	Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.			
	Erläuterungen: *1. Amtsbezüge . . . . . 280 300 DM* *2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM* *Zusammen 284 500 DM*			
421 02 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	11 471 900 *[5 865 489]*	11 261 000 *[5 757 658]*	10 103 859 *[5 166 021]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *11 471 900 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen *11 471 900 DM*			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 3 000 DM			
	Zusammen *3 000 DM*			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	6 384 600 *[3 264 394]*	6 384 600 *[3 264 394]*	5 476 053 *[2 799 862]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *6 369 600 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *15 000 DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *6 384 600 DM*			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 700 *[869]*	3 000 *[1 534]*	3 400 *[1 738]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 700 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *1 700 DM*			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 11 011	Vergütungen für Zeitangestellte	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	159 806 *[81 708]*
	Erläuterungen: *Ausgaben für eine betriebswirtschaftliche Fachkraft zur Einführung eines gerichtsspezifischen Rechnungswesens.*			
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	827 700 *[423 196]*	827 700 *[423 196]*	808 300 *[413 277]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 795 200 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 32 500 DM* *Zusammen 827 700 DM*			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte .	118 000 *[60 332]*	118 000 *[60 332]*	136 994 *[70 044]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 86 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	41 000 *[20 963]*	41 000 *[20 963]*	21 556 *[11 021]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	143 541 *[73 391]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Kap. 05 04 Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Kap. 05 04, 05 08 und 05 09 Titel 427 08. 3. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 01.			
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	48 500 *[24 798]*	48 500 *[24 798]*	40 719 *[20 819]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	19 639 400 *[10 041 466]*	4 746 400 *[2 426 796]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-17 800 000 *[-9 100 995]*	-8 900 000 *[-4 550 497]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 8,9 Mio DM und auf 2001 17,8 Mio DM.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	95 500 *[48 828]*	95 500 *[48 828]*	97 799 *[50 004]*
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	191 398 *[97 860]*
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	600 000 *[306 775]*	764 000 *[390 627]*	524 752 *[268 302]*

Erläuterungen:

1. Porto	*120 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*480 000 DM*
Zusammen	*600 000 DM*

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	65 000 *[33 234]*	66 800 *[34 154]*	58 289 *[29 803]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW		*1*	*2*
Zusammen	*--*	*1*	*2*

Zugang	*--*
Abgang in 2001	*1*
Zugang/Abgang +/-	*-1*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*6*	*5*	*3*
Zusammen	*6*	*5*	*3*
Zugang	*1*		
Abgang in 2001	*--*		
Zugang/Abgang +/-	*1*		

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	119 000 *[60 844]*	119 000 *[60 844]*	188 136 *[96 192]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*72 200 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*46 800 DM*
Zusammen	*119 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 42 300 DM.

516 01	011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	600 000 *[306 775]*	600 000 *[306 775]*	597 412 *[305 452]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	2 122 800	--
Summe	*2 122 800*	--
davon 12 v.H.	*254 800*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

1. Heizstoffe	*140 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*135 000 DM*
3. Reinigung	*225 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*100 000 DM*
Zusammen	*600 000 DM*

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	32 291 *[16 510]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Mieten für Prüfungssäle in Frankfurt am Main, Gießen, Marburg und Kassel zur Durchführung juristischer Staatsprüfungen.

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	130 000 *[66 468]*	120 000 *[61 355]*	262 406 *[134 166]*

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 6 Kraftfahrzeuge finanziert werden.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	254 800 *[130 277]*	254 800 *[130 277]*	224 415 *[114 742]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*254 800 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*254 800 DM*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	6 853 *[3 504]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 40 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 40 000 DM			
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind die Ausgaben für Fortbildungsveranstaltungen in den Bereichen Personalentwicklung, neues Haushaltswesen und Schulung von Führungskräften.			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	72 627 *[37 134]*
527 01 011	Reisekosten	145 000 *[74 137]*	144 000 *[73 626]*	142 915 *[73 071]*
529 01 011	Verfügungsmittel	16 100 *[8 232]*	16 100 *[8 232]*	16 077 *[8 220]*
	Erläuterungen:			
	Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
	n e u			
529 04 011	**Bewirtungskosten**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.			
531 01 011	Veröffentlichungen	234 000 *[119 642]*	300 000 *[153 388]*	168 145 *[85 971]*
	Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amtliche Druckwerke	*124 000 DM*
2. Öffentlichkeitsarbeit	*110 000 DM*
3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke .	*-- DM*
4. Andere Veröffentlichungen	*-- DM*
Zusammen	*234 000 DM*

Zu U-Teil 1 sind die Kosten für den Druck und Vertrieb des Justiz-Ministerial-Blatts für Hessen sowie für die Herstellung von amtlichen Handausgaben für den Dienstgebrauch veranschlagt. Neue gesetzliche Vorschriften erfordern die Neufassung zahlreicher Verwaltungsvorschriften, die als Handausgaben den Gerichten und Justizbehörden zur Verfügung gestellt werden müssen.

Zu U-Teil 2 sind u.a. die Kosten für die Neuerstellung von Broschüren und die Herausgabe von Informationsschriften, auch zur Nachwuchswerbung, zur Sicherung der dezentralen Pressearbeit bei den Justizbehörden und zur Darstellung im Internet veranschlagt.

538 01	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	205 000 *[104 815]*	203 300 *[103 946]*	4 815 *[2 462]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Kosten für den dpa-Nachrichtenbezug und die Bewachung des Dienstgebäudes Luisenstr. 7 - 13.

544 01	011	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
545 01	011	Durchführung rechtswissenschaftlicher Symposien	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	450 *[230]*

Die Titel 545 01 bis 545 03 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:
Zur Durchführung herausgehobener rechtswissenschaftlicher Symposien anläßlich der Begegnungen mit den Rechtsprofessoren des Landes Hessen und Vertretern der hessischen Gerichte und des Ministeriums der Justiz.

545 02	011	Hessischer Verfassungsbeirat	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
545 03	011	Zur Durchführung überregionaler und regionaler Konferenzen, Klausurtagungen und sonstiger Veranstaltungen	40 000 *[20 452]*	8 000 *[4 090]*	942 *[482]*

Erläuterungen:
Mehr wegen vermehrter regionaler und überregionaler Veranstaltungen, Konferenzen und Klausurtagungen.

546 01	011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 011	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
685 06 011	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2 216 700 *[1 133 381]*	1 476 700 *[755 025]*	1 624 668 *[830 680]*
	Erläuterungen:			
	1. Zuwendung an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen zur Durchführung von Einführungs- und Fortbildungslehrgängen für hessische Schiedsleute . . . . . 15 000 DM			
	2. Zuwendung für die "Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe" . . . . . 3 000 DM			
	3. Zuwendungen an Projekte, die sich mit der Vermeidung von Untersuchungshaft und vorbeugenden Maßnahmen gegen Jugendkriminalität befassen. . . . . 360 000 DM			
	4. Zuwendungen an die Beratungsstellen für Opfer und Zeugen von Straftaten in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Gießen, Kassel, Limburg/Weilburg und Wiesbaden (Modell "Hanauer Hilfe") . . . . . 1 220 000 DM			
	5. Zuwendung für Modellprojekte "Täter-Opfer-Ausgleich" . . . . . 338 000 DM			
	6. Zuwendung zur Durchführung der Jahrestagung der Deutsch-Israelischen Juristenvereinigung . . . . . 80 000 DM			
	7. Zuwendung an das Deutsche Forum für Kriminalprävention . . . . . 200 000 DM			
	8. Mitgliedsbeiträge an Vereine . . . . . 700 DM			
	Zusammen 2 216 700 DM			
	Bauausgaben			
711 01 011	. . . . Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	62 000 *[31 700]*	62 000 *[31 700]*	61 896 *[31 647]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	a) Regalanlagen für die Geschäftsstellen und Archive . . . . . 32 000 DM			
	b) Gemüse-Waschmaschine für die Kantine . . 10 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	Zwei Kippbratpfannen für die Kantine . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 62 000 DM			
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	700 000 *[357 904]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	2 277 000 *[1 164 212]*	1 915 500 *[979 380]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für die Kapitel 01, 04, 05, 09, 40 und 50 die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bestand der Rücklage zum 31.12.1999 beträgt 1.324.400 DM.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
972 01 989	Globale Minderausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69
Derzeit ist im Haus des Hessischen Ministeriums der Justiz das EDV-Verfahren INOVA (Integrierte organisationsformunabhängige Verwaltungsautomation im Hessischen Ministerium der Justiz) im Einsatz und wird auf weitere Arbeitsplätze ausgeweitet. Das bisher eigenständige Verfahren JURIS (Juristisches Informationssystem) wurde in das Verfahren INOVA integriert.

422 69 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	490 000 *[250 533]*	430 200 *[219 958]*	432 298 *[221 030]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *490 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 490 000 DM			
513 69 011	Fernmeldegebühren	10 000 *[5 113]*	37 000 *[18 918]*	3 619 *[1 850]*
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	180 000 *[92 033]*	88 000 *[44 994]*	160 903 *[82 268]*
	Erläuterungen: *Wartungs- und Instandsetzungskosten.*			
518 69 011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	25 000 *[12 782]*	44 000 *[22 497]*	18 930 *[9 679]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	25 000 *[12 782]*	72 000 *[36 813]*	15 152 *[7 747]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 15 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 25 000 DM			
527 69 011	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 011	Dienstleistungen Außenstehender	50 000 *[25 565]*	110 000 *[56 242]*	21 694 *[11 092]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 25 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 25 000 DM			
	Zusammen 50 000 DM			
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	170 000 *[86 920]*	278 800 *[142 548]*	262 563 *[134 246]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 300 000; 2003 300 000; 2004 300 000; 2005ff 600 000; Gesamtverpflichtung 1 500 000			
	Summe Titelgruppe 69	950 000 *[485 727]*	1 061 000 *[542 481]*	915 159 *[467 913]*
n e u	Titelgruppe 70 **Modernisierung der hessischen Justiz**			
513 70 011	Fernmeldegebühren	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 70 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 275 000 *[651 897]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 70 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	970 000 *[495 953]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 70 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	700 000 *[357 904]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 70 011	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	740 000 *[378 356]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 70 011	Reisekosten	110 000 *[56 242]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 70 011	Behördenumzüge, Verlegungen u.ä.	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 70 011	Sonstige Dienstleistungen und Erstattungen	7 875 000 *[4 026 424]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 70 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 70 011	Kleine Neu- um und Erweiterungsbauten	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 70 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 760 000 *[3 456 333]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	13 600 000
2003	13 600 000
2004	13 600 000
2005ff	52 700 000
Gesamtverpflichtung	93 500 000

Summe Titelgruppe 70	20 000 000 *[10 225 838]*	-- *[--]*	-- *[--]*
Gesamtausgaben	49 633 400 *[25 377 154]*	23 260 700 *[11 893 007]*	22 364 832 *[11 434 957]*

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	91 500	101 100	105 768
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	860 800
Gesamteinnahmen		91 500	101 100	966 568
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	21 688 300	15 409 200	17 605 684
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15 459 400	3 418 500	2 810 021
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 216 700	1 476 700	1 624 668
7	Bauausgaben	1 000 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	6 992 000	1 040 800	324 459
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2 277 000	1 915 500	--
Gesamtausgaben		49 633 400	23 260 700	22 364 832
Zuschuss/Überschuss		-49 541 900	-23 159 600	-21 398 264

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

05 04 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 01	052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen bei den ordentlichen Gerichten	602 000 000 *[307 797 712]*	676 500 000 *[345 888 958]*	642 096 326 *[328 298 638]*

1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.
2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 459 03, 536 02 bis 536 14, 681 01 und 681 05.

Erläuterungen:
Der Betrag ist geschätzt.

112 02	052	Einnahmen der Schlichtungsstelle in Zivilsachen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Schlichtungsgebühren und Auslagen der Schlichter.

n e u

112 69	052	**Gebühren aus dem Betrieb des elektronischen Grundbuchs**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei ATG 69.

Erläuterungen:
Erträge (Anschluß-, monatliche Grund-, gestaffelte Abrufgebühr) nach der Verordnung über Grundbuchabrufverfahrengebühren vom 30. November 1994 (BGBl. I S. 3580, 3585).

113 01	052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	18 000 *[9 203]*	20 000 *[10 226]*	12 885 *[6 588]*
113 05	052	Einnahmen aus der Abgabe von Entscheidungssammlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 410 *[3 277]*

Vgl. Vermerk bei ATG 69.

Erläuterungen:
Abgabe von Entscheidungssammlungen der Infothek (Datenbank) der Familiensenate des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 01 052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	13 000 *[6 647]*	14 000 *[7 158]*	13 381 *[6 842]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 052	Rückzahlungen von Überzahlungen	265 000 *[135 492]*	265 000 *[135 492]*	252 810 *[129 260]*
119 46 052	Ersatzleistungen	400 000 *[204 517]*	350 000 *[178 952]*	598 434 *[305 974]*
119 51 052	Vermischte Einnahmen	800 000 *[409 034]*	900 000 *[460 163]*	219 659 *[112 310]*
	1. Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 HTVG sowie Teilnehmern an Fortbildungsveranstaltungen im ausschließlich dienstlichen Interesse bei der Deutschen Richterakademie in Trier wird Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Abs. 1 LHO). 2. Vgl. Vermerk bei Titel 575 01.			
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Einnahmen aus verfallenen Hinterlegungsmassen und Sicherheiten, ferner Kassenüberschüsse, gefundenes Geld und andere, unvorhergesehene Einnahmen.* *Bei der Justizausbildungs- und Fortbildungsstätte des Landes Nordrhein-Westfalen in Monschau sind von Lehrgangsteilnehmern (Amtsanwalts- und Gerichtsvollzieheranwärter) i.S. des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTVG täglich zu entrichten:* *- für Unterkunft 1,80 DM* *- für Verpflegung 6,10 DM.*			
124 01 052	Mieten und Pachten	510 000 *[260 759]*	500 000 *[255 646]*	517 179 *[264 429]*
	Erläuterungen: *1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 145 000 DM* *2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . 353 000 DM* *3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM* *4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 2 000 DM* *5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM* *6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 10 000 DM* *Zusammen 510 000 DM*			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
132 02 052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 052	Verwaltungskostenerstattungen des Bundes	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	462 844 *[236 648]*
	Hier sind auch entsprechende Einnahmen für andere Kapitel des Einzelplans 05 zu buchen.			
	Erläuterungen: *Erstattungen des Bundes von Verfahrenskosten, Auslagen von Verfahrensbeteiligten und Entschädigungen, die das Land aufgrund von Strafverfahren, in denen das Oberlandesgericht in Ausübung der Gerichtsbarkeit des Bundes entscheidet, zu tragen oder zu leisten hat (Art.3 Ges. v.8.9.1969, BGBl. I S. 1582; JMBl. 1989 S. 313), sowie von Ausgleichsbezügen nach § 11 a Soldatenversorgungsgesetz (SVG) und verauslagten Reisekosten aus Anlaß der Teilnahme an Informationstagungen, Kontaktbesuchen bei der Truppe und der Durchführung von militärischen ärztlichen Untersuchungen zur Feststellung der Verwendungsfähigkeit in der Wehrstrafgerichtsbarkeit, auch wenn die Reisekostenvergütung aus einem anderen Kapitel angewiesen ist.*			
246 12 052	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	7 786 *[3 981]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
251 01 052	Zuweisungen des Bundes für die Kriminologische Zentralstelle	636 000 *[325 182]*	636 000 *[325 182]*	622 929 *[318 498]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 685 21.			
252 01 052	Zuweisungen der Länder für die Kriminologische Zentralstelle	590 300 *[301 816]*	590 300 *[301 816]*	573 477 *[293 214]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 685 21.			
	Erläuterungen: 251 01 und 252 01 *Die Zuweisungen des Bundes und der übrigen Länder werden über das Land Hessen geleitet, das nach der Gründungsvereinbarung des Bundes und der Länder vom Juni 1981 hinsichtlich des laufenden Finanzbedarfs des Vereins in Vorlage tritt (vgl. Titel 685 21).*			
256 08 052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	896 073 *[458 155]*
	Hier sind auch die Einnahmen für die Kapitel 05 01, 05 08 und 05 09 zu buchen.			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08 sowie Kap. 05 01, 05 08, und 05 09 Titel 427 08.

n e u

256 11 052 **Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

281 01 052 Erstattung von Prozeßkosten 40 000 25 000 45 455
[20 452] [12 782] [23 241]

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u

381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991 Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 80 . . . . . -- 680 000 --
[--] [347 678] [--]

Erläuterungen:
Die Personalkosten, die durch den Einsatz hessischer Richter und Rechtspfleger im Justizdienst der neuen Bundesländer entstehen, werden durch eine Zuführung aus dem Aktionsprogramm Hessen/ Thüringen gedeckt.

n e u

381 03 991 **Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01..

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	605 772 300 *[309 726 459]*	680 980 300 *[348 179 699]*	646 325 649 *[330 461 057]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 01 052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	2 030 000 *[1 037 923]*	2 255 000 *[1 152 963]*	2 135 335 *[1 091 780]*
	Erläuterungen: *Die bei den Gerichten als ehrenamtliche Richter zugezogenen Personen werden nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1.Oktober 1969 (BGBl.I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1325), entschädigt.*			
412 02 052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	30 000 *[15 339]*	134 000 *[68 513]*	7 652 *[3 912]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind hier die an Ortsgerichtsmitglieder zu zahlenden Ehrengaben und die ihnen zu erstattenden Auslagen bei Schätzungen in den Fällen des § 64 SGB, sowie die Auslagen der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der Schöffen.*			
412 03 052	Entschädigungen der Schlichter in der Schlichtunggsstelle in Zivilsachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01 052	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen -	352 020 300 *[179 985 121]*	382 761 500 *[195 702 847]*	370 833 959 *[189 604 393]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 352 013 100 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 7 200 DM* *Zusammen 352 020 300 DM*			
422 02 052	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen -	649 800 *[332 237]*	537 700 *[274 922]*	1 281 813 *[655 381]*
	Erläuterungen: *1. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *2. Sondervergütungen . . . . . 198 700 DM* *3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 327 700 DM* *5. Ehrengaben . . . . . 123 400 DM* *Zusammen 649 800 DM*			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 03 052	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	3 994 *[2 042]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.*			
422 41 052	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 856 572 *[949 250]*
422 61 052	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	62 000 000 *[31 700 097]*	68 282 100 *[34 912 083]*	61 024 364 *[31 201 262]*
422 62 052	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	17 148 057 *[8 767 663]*
422 63 052	Unterhaltsbeiträge an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer oder staatenlos sind	500 000 *[255 646]*	800 000 *[409 034]*	255 365 *[130 566]*
	Erläuterungen: *Aus dem Ansatz können die laufenden monatlichen Zuwendungen an bis zu 30 Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die Nicht-EU- Ausländer sind und ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Land Hessen ableisten, bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Rechtsreferendare geleistet werden.*			
425 01 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	169 855 900 *[86 845 943]*	184 594 500 *[94 381 669]*	174 291 393 *[89 113 774]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 169 025 900 DM* *2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 830 000 DM* *4. Besondere Zulagen . . . -- DM* *Zusammen 169 855 900 DM*			
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	71 600 *[36 608]*	75 100 *[38 398]*	56 291 *[28 781]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*64 500 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*7 100 DM*
Zusammen	*71 600 DM*

425 41 052 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

426 01 052 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - 3 625 100 4 015 400 3 903 025
[1 853 484] [2 053 041] [1 995 585]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*3 614 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*8 000 DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*3 000 DM*
Zusammen	*3 625 100 DM*

426 02 052 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - 3 600 3 600 1 800
[1 841] [1 841] [920]

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*3 600 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*3 600 DM*

426 03 052 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . 4 654 700 5 046 300 5 296 893
[2 379 910] [2 580 132] [2 708 258]

Erläuterungen:

1. Reinigungsdienst	*4 103 500 DM*
2. Sonstige Hilfeleistungen	*551 200 DM*
Zusammen	*4 654 700 DM*

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 4.233 Arbeitsstunden je Woche.

426 41 052 Löhne der Arbeiter
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 01 052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	2 130 000 *[1 089 052]*	2 150 000 *[1 099 278]*	1 834 776 *[938 106]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 02 052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	330 000 *[168 726]*	360 000 *[184 065]*	269 045 *[137 560]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Vergütungen für 14 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes (Bewährungs- und Gerichtshilfe).*			
427 06 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	17 755 908 *[9 078 452]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 052	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	942 053 *[481 664]*
	1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Tit. 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 427 01, sowie Kap. 05 01, 05 08 und 05 09 Tit. 427 08.			
427 22 052	Entschädigung für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	22 800 *[11 657]*
	Erläuterungen: *Vergabe von Zustellungsaufträgen an Bedienstete des Justizwachtmeisterdienstes im Nebenamt zur Eindämmung der Portoauslagen bei Titel 513 01.*			
427 25 052	Entschädigungen nebenamtlicher Amtsanwälte . .	40 000 *[20 452]*	45 000 *[23 008]*	33 460 *[17 108]*
	Erläuterungen: *Nebenamtliche örtliche Sitzungsvertreter der Amtsanwaltschaft erhalten eine Pauschalvergütung, die nach einem Stundensatz von 10,-- DM errechnet wird.*			
427 61 052	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	2 900 000 *[1 482 746]*	3 300 000 *[1 687 263]*	2 894 104 *[1 479 732]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hauptamtliche Lehrkräfte an der Verwaltungsfachhochschule und der Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst in Rotenburg a.d.Fulda erhalten eine Aufwandsentschädigung, Lehrbeauftragte eine Vergütung. Richter und Staatsanwälte als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung; Lehrkräfte in einer Arbeitsgemeinschaft für Rechtsreferendare oder in einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach dem Runderlaß vom 02. November 1990 (JMBl. S. 527, 555).* *Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Staats- und Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10.Dezember 1992 (JMBl. 1993, S. 16 ff, 74).*			
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare	95 000 *[48 573]*	100 000 *[51 129]*	110 181 *[56 335]*
	Erläuterungen: *Die Dienstaufsicht des Landes erfordert die Durchführung von Notarprüfungen. Veranschlagt sind die Vergütungen für die mit den Notarprüfungen befaßten, im Hauptamt nicht entlasteten Richter.*			
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	19 692 *[10 069]*
	Erläuterungen: *Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.*			
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	730 000 *[373 243]*	836 000 *[427 440]*	599 711 *[306 627]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten	35 200 000 *[17 997 474]*	38 400 000 *[19 633 608]*	39 300 908 *[20 094 235]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Gerichtsvollzieher und Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten eine Vergütung nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 8. Juli 1976 (BGBl. I S. 1783) sowie reisekostenrechtliche Abfindung nach der Verordnung über die Abfindung der Gerichtsvollzieher und der Vollziehungsbeamten der Justiz bei Dienstreisen und Dienstgängen in Vollstreckungsangelegenheiten vom 5. November 1969 (GVBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1991 (GVBl. I S. 323). Gerichtsvollzieher erhalten weiterhin eine Entschädigung nach der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 2. September 1998 (GVBl.I S 334) in der jeweils geltenden Fassung (GVBl. II S. 323 - 123), und im übrigen Auslagenersatz nach der Gerichtsvollzieherordnung (GVO) und den Hessischen Ergänzungsbestimmungen hierzu. Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten weiterhin Auslagenersatz nach der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JDVO) vom 18. Februar 1992 (JMBl. S. 145).

459 05 052 Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 052 Geschäftsbedarf . . . . . 4 900 000 *[2 505 330]* 5 244 000 *[2 681 215]* 4 268 768 *[2 182 586]*

512 01 052 Bücher, Zeitschriften . . . . . 2 320 000 *[1 186 197]* 2 557 000 *[1 307 373]* 2 576 913 *[1 317 555]*

Einnahmen aus der Abgabe von Gesetzestexten im Zusammenhang mit der Rechtspflegerprüfung können von den Ausgaben abgesetzt werden.

513 01 052 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 41 800 000 *[21 372 001]* 45 400 000 *[23 212 651]* 43 804 964 *[22 397 122]*

Erläuterungen:

1. Porto	*38 200 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*3 600 000 DM*
Zusammen	*41 800 000 DM*

Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 052	Haltung von Fahrzeugen	140 000 *[71 581]*	160 000 *[81 807]*	165 541 *[84 640]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*18*	*23*	*26*
LKW	*--*	*--*	*--*
Anhänger	*2*	*2*	*2*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*1*	*1*	*1*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*21*	*26*	*29*

Zugang	*--*
Abgang in 2001	*5*
Zugang/Abgang +/-	*-5*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*20*	*15*	*11*
Zusammen	*20*	*15*	*11*

Zugang	*5*
Abgang in 2001	*--*
Zugang/Abgang +/-	*5*

515 01	052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 700 000 *[1 380 488]*	3 058 000 *[1 563 531]*	3 410 754 *[1 743 891]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*1 350 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*1 350 000 DM*
Zusammen	*2 700 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1.029.200 DM.

516 01	052	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	25 000 *[12 782]*	30 000 *[15 339]*	17 420 *[8 907]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 03 052	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	213 000 *[108 905]*	235 000 *[120 154]*	240 016 *[122 718]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachtmeisterdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11 250 000 *[5 752 034]*	12 000 000 *[6 135 503]*	11 928 733 *[6 099 064]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 101 (108)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	36 598 300	*8 547 800*
Summe	*36 598 300*	*8 547 800*
davon 12 v.H.	*4 391 796*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*427 390*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 45 (53)

1. Heizstoffe	*2 500 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*2 300 000 DM*
3. Reinigung	*5 100 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*1 350 000 DM*
Zusammen	*11 250 000 DM*

518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	12 250 000 *[6 263 326]*	13 010 000 *[6 651 907]*	11 852 717 *[6 060 198]*

1. Mehrausgaben können in Höhe von Minderausgaben bei Kap. 05 09 - 518 01 geleistet werden.
2. Das Ministerium der Justiz wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen den Vertrag über die Anmietung des noch zu errichtenden Mietgebäudes zur Unterbringung der Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main abzuschließen.

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	*12 250 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*12 250 000 DM*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 052	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	1 440 000 *[736 260]*	1 548 000 *[791 480]*	1 249 455 *[638 836]*
	Erläuterungen: *Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 20 Kraftfahrzeuge gezahlt werden.*			
519 01 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 350 000 *[2 735 412]*	5 386 800 *[2 754 227]*	5 070 166 *[2 592 335]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 51 369 DM* *2. Sonstiges . . . . . 646 000 DM* *Zusammen 5 350 000 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).* *Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke nach den Instandsetzungsunterlagen-Bau.*			
525 61 052	Aus- und Fortbildung, Umschulung	960 000 *[490 840]*	1 060 000 *[541 969]*	956 392 *[488 995]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 408 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 477 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 35 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . 40 000 DM* *Zusammen 960 000 DM*			
526 01 052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	400 000 *[204 517]*	450 000 *[230 081]*	388 509 *[198 641]*
527 01 052	Reisekosten	743 000 *[379 890]*	800 000 *[409 034]*	822 933 *[420 759]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.*			
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	954 *[488]*
	Hier sind auch entsprechende Ausgaben für andere Kapitel des Einzelplans 05 zu buchen. ***Erläuterungen:*** *Hier sind die Kosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften zu buchen, die anläßlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge in der Justiz entstehen.*			
533 63 052	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	120 000 *[61 355]*	220 000 *[112 484]*	73 354 *[37 505]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Kosten für die nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 JAG in der Fassung vom 7. November 1985 (GVBl. I S.212) durchzuführenden praktischen Studienzeiten sowie die Kosten für Eignungsuntersuchungen.

536 02	052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	51 000 000 *[26 075 886]*	52 600 000 *[26 893 953]*	57 187 016 *[29 239 257]*

1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.

Erläuterungen: 536 02 bis 536 14
Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 536 02
Veranschlagt sind die Vergütungen der
a) im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13.Juni 1980 (BGBl.I S. 677)
b) Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl.I S.689)
c) in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs.3 BRAGO).

536 03	052	Zeugenentschädigungen	6 800 000 *[3 476 785]*	7 300 000 *[3 732 431]*	7 439 295 *[3 803 651]*
536 04	052	Sachverständigenentschädigungen	47 500 000 *[24 286 364]*	49 800 000 *[25 462 336]*	52 777 856 *[26 984 890]*
536 05	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	7 500 000 *[3 834 689]*	6 500 000 *[3 323 397]*	8 533 527 *[4 363 123]*
536 06	052	Bekanntmachungskosten	15 000 000 *[7 669 378]*	13 500 000 *[6 902 440]*	17 360 804 *[8 876 438]*
536 07	052	Andere Verfahrensauslagen	2 300 000 *[1 175 971]*	3 380 000 *[1 728 167]*	2 253 665 *[1 152 281]*
536 08	052	Reisekosten des Gerichts	145 000 *[74 137]*	160 000 *[81 807]*	138 552 *[70 840]*

Erläuterungen:

1. Inlandsreisen	*55 000 DM*
2. Auslandsreisen	*90 000 DM*
Zusammen	*145 000 DM*

536 09	052	Auslobungen und Belohnungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	13 000 *[6 647]*
536 10	052	Kosten in Betreuungssachen	38 700 000 *[19 786 996]*	39 400 000 *[20 144 900]*	37 942 855 *[19 399 874]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte	470 000 *[240 307]*	580 000 *[296 549]*	433 207 *[221 495]*
536 12 052	Kosten in Insolvenzsachen	3 220 000 *[1 646 360]*	4 000 000 *[2 045 168]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für alle in Insolvenzsachen anfallenden Entschädigungen und sonstigen zu den Titeln der Gruppe 536 gehörenden Verfahrensauslagen mit Ausnahme Titel 536 06.*			
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	11 500 000 *[5 879 857]*	12 750 000 *[6 518 971]*	12 148 011 *[6 211 179]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer, außer in Betreuungs- und Insolvenzsachen.*			
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	40 000 *[20 452]*	128 000 *[65 445]*	33 747 *[17 255]*
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	150 000 *[76 694]*	280 000 *[143 162]*	129 912 *[66 423]*
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	1 755 000 *[897 317]*	1 878 967 *[960 701]*
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 05 09, 05 40 - 538 01. 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 09, 05 40 - 538 01.			
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	11 499 *[5 879]*
546 01 052	Vermischter Sachaufwand	8 100 *[4 141]*	10 000 *[5 113]*	53 832 *[27 524]*
	Ausgaben für den Schuldendienst			
575 01 921	Hinterlegungszinsen	500 000 *[255 646]*	450 000 *[230 081]*	454 494 *[232 379]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 119 51. ***Erläuterungen:*** *Veranschlagt sind Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen. Der Zinssatz beträgt 1 vom Tausend monatlich (§ 8 Hinterlegungsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 18. Oktober 1956, GVBl. S. 147)* *Mehr nach dem tatsächlichen Bedarf.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 03 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Baden-Württemberg für die Zentralstelle der Landesjustizverwaltungen in Ludwigsburg	159 400 *[81 500]*	159 400 *[81 500]*	133 053 *[68 029]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung der Landesjustizverwaltungen errichtete Zentralstelle in Ludwigsburg hat die Aufgabe, durch umfassende Sammlung und Auswertung noch auffindbarer Materialien die Verfolgung von Verbrechen vorzubereiten, die im Zusammenhang mit den Kriegsereignissen an Zivilpersonen ausserhalb eigentlicher Kriegshandlungen, insbesondere durch sogenannte Einsatzkommandos und auch außerhalb des Bundesgebietes in Konzentrationslagern und ähnlichen Einrichtungen begangen wurden. Die Kosten der Zentralstelle werden nach dem Verhältnis der fortgeschriebenen Einwohnerzahl der Länder am 1. April des jeweiligen Jahres auf die Länder umgelegt. Auf das Land Hessen werden voraussichtlich 159.400 DM entfallen.*			
632 05 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Rheinland-Pfalz für die Richterakademie in Trier . .	212 000 *[108 394]*	210 000 *[107 371]*	191 136 *[97 726]*
	Erläuterungen: *Die Deutsche Richterakademie ist nach einem Beschluß der Justizministerkonferenz durch das Land Rheinland-Pfalz in Trier errichtet worden. Die Kosten der Errichtung und Erstausstattung wurden vom Land Rheinland-Pfalz und vom Bund aufgebracht. Die Betriebskosten werden vom Bund und den Ländern je zur Hälfte getragen. Der Anteil der Länder wird unter ihnen zu zwei Drittel nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl aufgeteilt. Auf das Land Hessen werden unter Einbeziehung der Weiterbildungsstätte Wustrau in die Deutsche Richterakademie voraussichtlich 212.000 DM entfallen.*			
632 06 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung hessischer Gerichtsvollzieher- und Amtsanwaltsanwärter an der Justizausbildungsstätte in Monschau . . .	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	156 305 *[79 917]*
	Erläuterungen: *Aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Land Nordrhein-Westfalen sind die während der Lehrgänge entstehenden Verwaltungskosten der Justizausbildungsstätte in Monschau entsprechend der Zahl der von Hessen entsandten Lehrgangsteilnehmer zu erstatten.*			
632 08 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Berlin zur Bewältigung der Regierungs- und Vereinigungskriminalität und des Justizunrechts . .	100 000 *[51 129]*	130 000 *[66 468]*	827 *[423]*
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßregelvollzug . . .	67 500 000 *[34 512 202]*	71 000 000 *[36 301 724]*	70 239 613 *[35 912 944]*
681 01 052	Schadenersatzleistungen	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	655 920 *[335 366]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte .	3 800 000 *[1 942 909]*	4 400 000 *[2 249 684]*	4 308 480 *[2 202 891]*
	Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Die Entschädigungen werden gewährt:			
	a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971(BGBl. I S. 157), zuletztgeändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).			
	b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).			
	c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).			
	Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:			
	a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),			
	b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten.			
685 06 052	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	420 000 *[214 743]*	420 000 *[214 743]*	414 076 *[211 714]*
	Erläuterungen:			
	1. Zuwendung an die Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V., Frankfurt am Main, für den Betrieb einer Kindertagesstätte für Kinder von Bediensteten der Frankfurter Justizbehörden . . . . . 270 000 DM			
	2. Zuwendung an einen freien Träger für Einrichtung und Betrieb einer Kindertagesstätte für Kinder von Justizbediensteten in Limburg . . . 150 000 DM			
	Zusammen 420 000 DM			
685 21 052	Zuschüsse an die Kriminologische Zentralstelle . . .	1 290 000 *[659 567]*	1 272 100 *[650 414]*	1 270 000 *[649 341]*
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 251 01 und 252 01.			
	2. Die Mittel sind übertragbar.			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Kriminologische Zentralstelle e.V. mit Sitz in Wiesbaden soll als überregionale Einrichtung im Interesse von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung die praxisbezogene kriminologische Forschung in der Bundesrepublik Deutschland intensivieren und koordinieren. Träger und ordentliche Mitglieder des Vereins sind der Bund und die Länder (außer dem Land Niedersachsen).
Die Pflichten der Mitglieder regelt die Gründungsvereinbarung des Bundes und der Länder vom Juni 1981. Der Finanzbedarf des Vereins wird von Bund und Ländern je zur Hälfte getragen. Der auf die Länder entfallene Anteil bemißt sich zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl (vgl. Titel 251 01 und 252 01). Auf Hessen entfallen voraussichtlich 50 600 DM. Darüber hinaus ist das Land verpflichtet, für den laufenden Finanzbedarf des Vereins gegenüber den übrigen Mitgliedern in Vorlage zu treten.

Bauausgaben

711 01	052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 000 000 *[511 292]*	2 000 000 *[1 022 584]*	972 710 *[497 339]*

Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 08, 05 09, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	500 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	500 000

Erläuterungen:
1. *Justizbehörden Frankfurt am Main*
   Rückbau des Sitzungssaals 164 A
   KS vom 27.07.1999
   2. Teilbetrag für das HJ 2001 (Restkosten)
   Gesamtkosten 226.800 DM . . . . . 161 000 DM
2. *Amtsgericht Usingen*
   Umbauten des Pfortenbereichs, kleinere Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Akustik des Sitzungssaals
   HU-Bau vom 17.01.1991 und 16.09.1992
   2. Teilbetrag für das
   HJ 2001 (Restkosten)
   Gesamtkosten 180 000 DM . . . . . 90 000 DM
3. *Justizbehörden Limburg a. d. Lahn*
   Behebung von Brandschutzmängeln im Geb. A
   II. BA HU-Bau vom 21.01.1991
   2. Teilbetrag für das HJ 2001
   Gesamtkosten 395.000 DM . . . . . 195 000 DM

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	4. Hessische Justizbehörden Durchführung von zwingend notwendigen zur Verbesserung der Sicherheit der hessischen Gerichte und Staatsanwaltschaften, insbesondere Sicherung der Eingangsbereiche Sicherung der Sitzungssäle Sicherung der Gefangenenvorführung 5. Teilbetrag für das HJ 2001 Kostenschätzung vom 31.01.1996 i.d.F. 01.02.2000 Gesamtkosten 7 900 000 DM Restkosten 2 880 000 DM . . . . . 500 000 DM			
	5. Durchführung von zwingend notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung der Organisationsstruktur der hessischen Gerichte und Staatsanwaltschaften; insbesondere Einrichtung von Vollstreckungssekretariaten, bauliche Maßnahmen zur Einrichtung von MESTA. KS, 2. Teilbetrag für das HJ 2001 . . . . . -- DM			
	6. Weitere dringende Umbauarbeiten . . . . . 54 000 DM			
	Zusammen 1 000 000 DM			
	Weniger infolge Umsetzung (UT 5) nach Kap. 05 01 - ATG 70.			

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	052	Erwerb von Kraftfahrzeugen	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM
2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 40 000 DM

Zusammen 40 000 DM

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.2000*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
KS - 49(AG Kassel)	*1989*	*105 000*	*39 700*	*300*	*40 000*
Zusammen					*40 000*

812 02	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000 000 *[511 292]*	1 100 000 *[562 421]*	1 082 130 *[553 284]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen

a) Beschaffung von Regalanlagen für Akten und Grundbücher	*136 500 DM*
b) Beschaffung von Kantinengeräten	*-- DM*
c) Neuausstattung von Sitzungssälen	*88 200 DM*
d) Beschaffung zur Nutzbarmachung von Mieträumen	*29 900 DM*
e) Beschaffung von Postabfertigungsmaschinen	*53 800 DM*
f) Beschaffung von Anlagen zur Direktübertragung abseits geführter Vernehmungen in die Hauptverhandlung	*-- DM*
g) Beschaffung von Geräten zur Erhöhung der Sicherheit	*105 000 DM*
h) Andere Geräte und Ausstattungsgegenstände für Gerichte und Staatsanwaltschaften	*43 700 DM*

2. Ersatzbeschaffungen

a) Beschaffung von Regalanlagen für Akten und Grundbücher	*23 000 DM*
b) Beschaffung von Kantinengeräten	*12 000 DM*
c) Modernisierung von Sitzungssälen	*246 500 DM*
d) Beschaffung von Postabfertigungsmaschinen	*101 000 DM*
e) Andere Geräte und Ausstattungsgegenstände für Gerichte und Staatsanwaltschaften	*126 400 DM*
f) Beschaffung von Druckmaschinen für zentrale Druckereien der Justizbehörden	*-- DM*
g) Beschaffung von Beleuchtungskörpern im Zusammenhang mit der Erneuerung der Elektroinstallation	*34 000 DM*
Zusammen	*1 000 000 DM*

812 13	052	Erwerb von Fernmeldeanlagen	300 000 *[153 388]*	281 000 *[143 673]*	146 592 *[74 951]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amtsgericht Bad Homburg v.d.H.
Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 160 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage
104 000 DM

2. Amtsgericht Bad Vilbel
Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 60 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage . . . . . 40 000 DM

3. Amtsgericht Michelstadt
Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 70 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage
50 000 DM

4. Amtsgericht Bad Hersfeld
Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 100 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage . . . . . 60 000 DM

5. Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Darmstadt
- Zweigstelle Offenbach -
Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 60 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage
40 000 DM

6. Andere Fernmeldeanlagen . . . . . 6 000 DM

Zusammen *300 000 DM*

821 01	052	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 01	052	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	--
2003	1 500 000
2004	1 500 000
2005ff	1 500 000
Gesamtverpflichtung	4 500 000

Erläuterungen:
Zuschüsse für Umbau und Sanierung einer Einrichtung des Maßregelvollzugs in den Jahren 1999 ff.
Neubau und Umbau des Hauses G 2 der Klinik für Psychiatrie Haina.
Gesamtkosten: 17 500 000 DM.
Anrechnung von Budgetüberschüssen aus Vorjahren 13 000 000 DM.
Verbleibt Finanzierungsbedarf ab dem Jahr 2003.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
891 02 052	**Zuschüsse für Investitionen**	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 050 000
2003	--
2004	--
2005ff	12 400 000
Gesamtverpflichtung	17 450 000

Erläuterungen:
Zuschuss für die Errichtung einer neuen Maßregelvollzugseinrichtung in dem Zentrum für Soziale Psychiatrie Rheinblick in Eltville (Eichberg).
Gesamtkosten: 20 450 000 DM (Um- und Neubaukosten 19 500 000 DM, Kosten der Erstausstattung für den 1. u. 2. Bauabschnitt 950 000 DM).

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Abführung an Kap. 02 03-381 01 für die Zählkartenerhebung bei staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	189 193 *[96 733]*

Erläuterungen:
Abführung der Kosten für die Auswertung der Zählkartenerhebung über Ermittlungsverfahren bei den Staats- und Amtsanwaltschaften (StA-Statistik).

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung bei Gerichten, Staats-und Amtsanwaltschaften
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 113 05 und 112 69.

Zu Titelgruppe 69
Derzeit sind im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die ordentlichen Gerichte und für die Staatsanwaltschaften folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. EUREKA-Zivil und SIJUS-Zivil:
   Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb im Zivilprozeß
2. JUKOS:
   Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung
3. REFAS-Hessen und MESTA:
   Registerführung an Amts- und Staatsanwaltschaften, Unterstützung des Geschäftsablaufs der hessischen Staatsanwaltschaften, Automationsunterstützung der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsarbeit, Textverarbeitung bei den Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

4. SOJUS-HaReg:
   Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Handelsregistersachen
5. JURIS ordentliche Gerichtsbarkeit:
   Juristisches Informationssystem
6. AUMAV:
   Automation des gerichtlichen Mahnverfahrens
7. SOLUM:
   Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstütztes Grundbucheintragungsverfahren
8. EGB:
   Elektronisches Grundbuch
9. Jus-Text:
   Textverarbeitung in der Justizverwaltung -ordentliche Gerichtsbarkeit. Das Projekt enthält auch Haushaltsmittel für die Ausstattung von Richter- und Rechtspflegerarbeitsplätzen mit Geräten der elektronischen Datenverarbeitung
10. EUREKA-Zwangsvollstreckung und SIJUS-Vollstreckung:
    Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Zwangsvollstreckungssachen -Eidesstattliche Versicherungen an Amtsgerichten und Automationsunterstützung der anderen "M-Sachen"
11. EUREKA-Familie und SIJUS-Familie:
    Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Familiensachen
12. AUVG:
    Automationsunterstützung kleinerer Gerichte, Unterstützung der Verwaltungsabteilungen der Gerichte
13. EUREKA-Straf:
    Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Strafsachen
14. EUREKA-Winsolvenz:
    Automationsunterstützung der Insolvenzgerichte
15. EUREKA-Nachlass:
    Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Nachlasssachen
16. IVORM:
    Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vormundschaftssachen
17. Neuentwicklung Buchungsverfahren StKa:
    Neuentwicklung des einheitlichen Buchungsverfahrens bei der Staatshauptkasse Hessen, den Staatskassen und den Sonderkassen

Für die Erprobung der elektronischen Fußfessel im Rahmen eines Modellversuchs ist ein Betrag von 300.000 DM vorgesehen.

422 69	052	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 274 000 *[651 386]*	1 236 900 *[632 417]*	1 220 919 *[624 246]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*1 274 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 274 000 DM*

425 69	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	420 000 *[214 743]*	410 100 *[209 681]*	409 825 *[209 540]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*420 000 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
	Zusammen	*420 000 DM*

427 69	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

429 69	052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69	052	Fernmeldegebühren	304 000 *[155 433]*	719 400 *[367 823]*	355 534 *[181 782]*

Erläuterungen:
Weniger infolge Umsetzung nach Kap. 05 01 - ATG 70.

514 69	052	Haltung von Fahrzeugen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
515 69	052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 887 000 *[964 808]*	1 584 700 *[810 244]*	2 121 581 *[1 084 747]*

Erläuterungen:
Wartungs- und Instandsetzungskosten der dezentralen DV-Anlagen einschließlich notwendiger Lizenzgebühren und Programmpflege.

518 69	052	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug gezahlt werden.

519 69	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	650 000 *[332 340]*	1 432 000 *[732 170]*	814 655 *[416 526]*

Erläuterungen:
Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Einsatz von DV-Systemen.
Weniger infolge Umsetzung nach Kap. 05 01 - ATG 70.

522 69	052	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	468 000 *[239 285]*	748 000 *[382 446]*	1 001 509 *[512 064]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Weniger infolge Umsetzung nach Kap. 05 01 - ATG 70.*			
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	591 000 *[302 174]*	362 000 *[185 088]*	324 065 *[165 692]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 591 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM* *Zusammen 591 000 DM*			
527 69 052	Reisekosten	71 000 *[36 302]*	76 700 *[39 216]*	194 139 *[99 262]*
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender	9 338 000 *[4 774 444]*	7 397 000 *[3 782 026]*	5 921 777 *[3 027 757]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 6 657 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 2 681 000 DM* *Zusammen 9 338 000 DM*			
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*	94 549 *[48 342]*
812 69 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	9 788 000 *[5 004 525]*	13 001 500 *[6 647 561]*	7 093 851 *[3 627 028]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 2 000 000; 2003 2 000 000; 2004 2 000 000; 2005ff 4 000 000; Gesamtverpflichtung 10 000 000			
	Erläuterungen: *Weniger infolge Umsetzung nach Kap. 05 01 - ATG 70.*			
	Summe Titelgruppe 69	24 813 000 *[12 686 685]*	26 972 300 *[13 790 718]*	19 552 403 *[9 996 985]*
	Weggefallene Titel			
529 01 052	Verfügungsmittel	-- *[--]*	800 *[409]*	551 *[282]*
	Gesamtausgaben	1 010 927 500 *[516 879 023]*	1 086 416 600 *[555 475 987]*	1 086 809 966 *[555 677 112]*

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	604 006 000	678 549 000	643 717 085
2	Übertragungseinnahmen	1 766 300	1 751 300	2 608 564
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	680 000	--
Gesamteinnahmen		605 772 300	680 980 300	646 325 649
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	638 720 000	695 503 200	703 509 895
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	282 328 100	295 679 400	295 991 692
	Ausgaben für den Schuldendienst	500 000	450 000	454 494
6	Übertragungsausgaben	74 061 400	78 171 500	77 369 409
7	Bauausgaben	1 000 000	2 000 000	972 710
8	Sonstige Investitionsausgaben	14 128 000	14 422 500	8 322 573
9	Besondere Finanzierungsausgaben	190 000	190 000	189 193
Gesamtausgaben		1 010 927 500	1 086 416 600	1 086 809 966
Zuschuss/Überschuss		-405 155 200	-405 436 300	-440 484 316

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

05 05 V o l l z u g s a n s t a l t e n

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 01	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	700 000 *[357 904]*	770 000 *[393 695]*	869 845 *[444 745]*

Erläuterungen:
Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).

113 01	056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	22 000 *[11 248]*	25 000 *[12 782]*	28 981 *[14 818]*

Hier sind auch die Erlöse der von den Vollzugsanstalten für andere Justizbehörden mitveräußerten Altstoffe zu buchen.

113 05	056	Verkaufserlöse für Dienstkleidung	-- *[--]*	-- *[--]*	166 605 *[85 184]*

Vgl. Vermerk bei Titel 516 02.

119 01	056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	23 000 *[11 760]*	25 000 *[12 782]*	22 337 *[11 421]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 21	056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	96 000 *[49 084]*	104 800 *[53 583]*	77 738 *[39 747]*
119 41	056	Rückzahlungen von Überzahlungen	49 000 *[25 053]*	50 000 *[25 565]*	217 518 *[111 215]*
119 46	056	Ersatzleistungen	111 000 *[56 753]*	130 000 *[66 468]*	95 634 *[48 897]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 056	Vermischte Einnahmen	125 000 *[63 911]*	150 000 *[76 694]*	268 553 *[137 309]*
119 63 056	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten	23 000 *[11 760]*	25 000 *[12 782]*	36 029 *[18 421]*
	Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 HTGV sowie Teilnehmern an Fortbildungsveranstaltungen im ausschließlich dienstlichen Interesse der Aus- und Fortbildungsstätte für Justizvollzugsbedienstete des Landes Hessen - H. B. Wagnitz-Seminar - in Wiesbaden wird Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Abs. 1 LHO).			
	Erläuterungen:			
	Bei dem H.B.Wagnitz-Seminar in Wiesbaden sind täglich zu entrichten			
	a) von Lehrgangsteilnehmern i.S. des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTGV			
	- für Unterkunft 1,80 DM			
	- für Verpflegung 6,10 DM			
	b) von Verwaltungsangehörigen des Seminars			
	- für Unterkunft 12,00 DM			
	- für Verpflegung 13,90 DM			
	c) von Gästen, die nicht Landesbedienstete sind			
	- für Unterkunft 30,00 DM			
	- für Verpflegung 21,00 DM			
	Bei der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen - Fachbereich Strafvollzug - in Bad Münstereifel sind von Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTGV die vorstehend zu Buchst. a festgelegten Beträge zu entrichten.			
124 01 056	Mieten und Pachten	1 362 000 *[696 380]*	1 660 000 *[848 745]*	1 803 394 *[922 061]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 997 000 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . 223 000 DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 2 000 DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 2 000 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 138 000 DM			
	Zusammen 1 362 000 DM			
125 01 056	Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	10 950 000 *[5 598 646]*	15 320 000 *[7 832 992]*	15 392 625 *[7 870 124]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 81.			
	Erläuterungen:			
	Der Betrag ist geschätzt.			
132 02 056	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	3 000 *[1 534]*	1 000 *[511]*	8 651 *[4 423]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
242 01 056	Erstattungen der Länder	40 000 *[20 452]*	87 000 *[44 482]*	24 771 *[12 665]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.*			
243 01 056	Erstattung von Pflegekosten	731 000 *[373 754]*	650 000 *[332 340]*	757 287 *[387 195]*
	Erläuterungen: *Der JVA Frankfurt am Main III ist ein Kinderheim angegliedert, in das Säuglinge und Kleinkinder von Gefangenen aufgenommen werden. Bei dem Kinderheim handelt es sich um eine Einrichtung im Sinne des § 103 BSHG. Veranschlagt sind die Pflegekosten und die Kosten für Nebenleistungen, die von den Jugendämtern erstattet werden.*			
243 02 056	Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft	602 000 *[307 798]*	700 000 *[357 904]*	642 412 *[328 460]*
	Erläuterungen: *Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 75 DM pro Tag und Ausländer berechnet.*			
246 12 052	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01. ***Erläuterungen:*** *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
247 01 056	Erstattungen der psychiatrischen Krankenhäuser des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 050 *[537]*
	Erläuterungen: *Erstattung der Kosten für in psychiatrischen Krankenhäusern des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen nach §§ 63, 64 StGB und § 126 a StPO Untergebrachte, die zur ambulanten oder stationären Behandlung einer körperlichen Erkrankung in das Zentralkrankenhaus der Justizvollzugsanstalt Kassel I eingeliefert werden.*			
256 08 056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	115 201 *[58 901]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.*			
n e u				
256 11 056	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 056	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	27 036 *[13 823]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 522 01.			
	Erläuterungen: *Hier sind Spenden Außenstehender an die Vollzugsanstalten zugunsten der Gefangenen zu buchen.*			
286 01 056	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen	-- *[--]*	-- *[--]*	930 014 *[475 509]*
	Vgl. Vermerke bei Titel 685 73 und 981 73.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	14 837 000 *[7 586 038]*	19 697 800 *[10 071 325]*	21 485 679 *[10 985 453]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02 056 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . 15 000 *[7 669]* | 17 000 *[8 692]* | 19 939 *[10 195]*

Erläuterungen:
Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).

422 01 056 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 94 290 400 *[48 209 916]* | 134 262 700 *[68 647 428]* | 130 029 127 *[66 482 837]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*94 258 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*31 500 DM*
Zusammen	*94 290 400 DM*

Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.

422 02 056 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 2 197 100 *[1 123 359]* | 2 500 000 *[1 278 230]* | 2 936 999 *[1 501 664]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*300 000 DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*1 869 100 DM*
5. Ehrengaben	*28 000 DM*
Zusammen	*2 197 100 DM*

422 03 056 Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . . 250 000 *[127 823]* | 300 000 *[153 388]* | 271 181 *[138 652]*

Erläuterungen:
Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I. S.747) in der jeweils geltenden Fassung.

422 41 056 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | 21 732 *[11 112]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 61 056	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	3 300 000 *[1 687 263]*	3 655 500 *[1 869 027]*	2 808 217 *[1 435 818]*
422 62 056	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	53 890 *[27 554]*
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	20 251 100 *[10 354 223]*	27 265 400 *[13 940 578]*	26 624 533 *[13 612 908]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*19 506 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*745 000 DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*20 251 100 DM*

425 02	056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	60 000 *[30 678]*	79 000 *[40 392]*	33 738 *[17 250]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*13 800 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*46 200 DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*60 000 DM*

425 03	056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	590 700 *[302 020]*	775 100 *[396 302]*	777 800 *[397 683]*

Erläuterungen:

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 168 Arbeitsstunden je Woche.

425 41	056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 056	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 579 200 *[807 432]*	2 430 900 *[1 242 899]*	2 374 514 *[1 214 070]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 504 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 75 000 DM			
	Zusammen 1 579 200 DM			
426 02 056	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 400 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 1 400 DM			
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	310 900 *[158 961]*	457 600 *[233 967]*	416 399 *[212 901]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 279,5 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 056	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	378 000 *[193 268]*	378 000 *[193 268]*	322 053 *[164 663]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Hier sind auch die Vergütungen der teilzeitbeschäftigten Hilfskräfte veranschlagt, für die der Bundes-Angestelltentarifvertrag nicht gilt (§ 3 Buchst. n BAT). In Betracht kommen vor allem weibliche Aufsichtskräfte für die Beaufsichtigung weiblicher Arrestanten in Jugendarrestanstalten und Freizeitarresträumen, ferner Angestellte und Arbeiter als Vertretungs- und Aushilfskräfte.*			
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	386 000 *[197 359]*	466 000 *[238 262]*	428 444 *[219 060]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Vergütungen für 11 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes sowie 2 Ärzte im Praktikum.*			
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 282 922 *[655 948]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 056	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	69 540 *[35 555]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01			
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	35 000 *[17 895]*	35 100 *[17 946]*	18 022 *[9 214]*
	Erläuterungen: *Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. November 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 1O. Dezember 1992 (JMBl.1993 S. 16, 74).*			
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	342 500 *[175 117]*	400 000 *[204 517]*	208 374 *[106 540]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u				
459 05 056	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	056	Geschäftsbedarf	430 000 *[219 856]*	485 000 *[247 977]*	462 157 *[236 297]*
512 01	056	Bücher, Zeitschriften	60 000 *[30 678]*	80 000 *[40 903]*	75 237 *[38 468]*
513 01	056	Post- und Fernmeldegebühren	826 000 *[422 327]*	1 400 000 *[715 809]*	1 214 791 *[621 113]*

Erläuterungen:

1. Porto	*200 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*626 000 DM*
Zusammen	*826 000 DM*

514 01	056	Haltung von Fahrzeugen	300 000 *[153 388]*	390 000 *[199 404]*	402 958 *[206 029]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*6*	*8*	*10*
LKW	*25*	*24*	*24*
Anhänger	*5*	*5*	*5*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*6*	*6*	*6*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zugmaschinen	*--*	*--*	*--*
Gabelstapler	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*42*	*43*	*45*

Zugang	*5*
Abgang in 2001	*6*
Zugang/Abgang +/-	*-1*

3 Fahrzeuge sowie ein Anhänger wurden dem Land von gemeinnützigen Vereinigungen geschenkt.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*13*	*10*	*7*
Zusammen	*13*	*10*	*7*

Zugang *3*
Abgang in 2001 *--*

Zugang/Abgang +- *+3*

515 01 056 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 380 000 *[194 291]* | 400 000 *[204 517]* | 398 582 *[203 792]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 278 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 102 000 DM

Zusammen *380 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 180 000 DM.

516 01 056 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 22 300 *[11 402]* | 30 000 *[15 339]* | 31 955 *[16 338]*

516 02 056 Dienstkleidung für Fachpersonal . . . . . 220 000 *[112 484]* | 300 000 *[153 388]* | 93 573 *[47 843]*

Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 113 05 geleistet werden.

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Ersatzbeschaffungen der landeseigenen Dienstkleidung für nichtbeamtete Bedienstete des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes, des Sanitätsdienstes und des Justizwachtmeisterdienstes (einschließlich der Beamtenanwärter) entsprechend der Gesamtzahl der auszustattenden Bediensteten.

516 03 056 Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . . 633 000 *[323 648]* | 976 000 *[499 021]* | 873 648 *[446 689]*

Erläuterungen:
Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des Sanitätsdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	12 140 000 *[6 207 083]*	16 810 000 *[8 594 817]*	14 808 826 *[7 571 632]*
	Hier sind auch die Kosten der von den Vollzugsanstalten für andere Justizbehörden zentral vorgenommenen Entsorgung von Altstoffen zu buchen.			

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 17 (22)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	28 287 800	*21 378 200*
Summe	*28 287 800*	*21 378 200*
davon 12 v.H.	*3 394 536*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*1 068 910*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 0 (2)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*3 000 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*2 500 000 DM*
3. Reinigung	*1 000 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*5 640 000 DM*
Zusammen	*12 140 000 DM*

518 01	056	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	20 700 *[10 584]*	318 000 *[162 591]*	304 604 *[155 742]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*-- DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*20 700 DM*
Zusammen	*20 700 DM*

Veranschlagt sind Mieten für Schießplatzbenutzungen.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 056	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	71 000 *[36 302]*	145 000 *[74 137]*	134 375 *[68 705]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind Mieten für Ablichtungsgeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 13 Kraftfahrzeuge gezahlt werden.*			
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4 950 000 *[2 530 895]*	6 237 400 *[3 189 132]*	5 896 538 *[3 014 852]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 4 935 000 DM* *2. Sonstiges . . . . . 15 000 DM* *Zusammen 4 950 000 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte) mit 4 463 500 DM, für die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I (Wartungskosten Heizwerk) mit 71 500 DM und die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt (Wartungskosten) mit 400 000 DM.* *Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke.*			
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	50 000 *[25 565]*	60 000 *[30 678]*	31 857 *[16 288]*
	Erläuterungen: *Jährliche Ausbesserungsarbeiten an justizeigenen Straßen, insbesondere in Butzbach, Frankfurt am Main-Preungesheim, Rockenberg, Schwalmstadt und Weiterstadt, einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.*			
522 01 056	Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	95 382 *[48 768]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Die bei Titel 282 01 aufkommenden Beträge sollen so verwendet werden, daß sie möglichst allen Gefangenen zugute kommen. In Betracht kommen insbesondere die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genußmitteln sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung.*			
522 02 056	Lebensmittel, Zutaten	180 000 *[92 033]*	220 000 *[112 484]*	163 923 *[83 813]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Verpflegungskosten für Lehrgangsteilnehmer und Verwaltungsangehörige des H.B.-Wagnitz-Seminars in Wiesbaden mit einem Tagessatz von 11,00 DM.*			
522 51 056	Sachaufwand für Schießausbildung (Munition u.a.)	59 000 *[30 166]*	60 000 *[30 678]*	48 602 *[24 850]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Bedarf zur Durchführung der bestimmungsgemäß durchzuführenden Schießausbildung.*			
525 61 056	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500 000 *[255 646]*	468 000 *[239 285]*	512 902 *[262 243]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 51 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 352 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 90 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . 7 000 DM			
	Zusammen 500 000 DM			
	Mehr wegen erhöhten Fortbildungsbedarfs infolge der Einführung der neuen Verwaltungssteuerung im Justizvollzug (Personal- und Organisationsentwicklung, Kosten-Leistungsrechnung, neue Software, Moderatorenausbildung, betriebswirtschaftliche Crashkurse).			
526 01 056	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	82 000 *[41 926]*	104 000 *[53 174]*	120 591 *[61 657]*
527 01 056	Reisekosten	41 000 *[20 963]*	70 000 *[35 790]*	53 163 *[27 182]*
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	4 000 *[2 045]*	3 000 *[1 534]*	53 *[27]*
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	360 000 *[184 065]*	440 000 *[224 968]*	439 206 *[224 562]*
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	8 000 *[4 090]*	12 000 *[6 136]*	7 823 *[4 000]*
546 01 056	Vermischter Sachaufwand	2 400 *[1 227]*	1 500 *[767]*	4 777 *[2 442]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01 056	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung der Beamten des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die hessischen Anwärterinnen und Anwärter des gehobenen Vollzugs-und Verwaltungsdienstes werden aufgrund einer Vereinbarung mit dem Land Nordrhein-Westfalen als Studierende der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen - Fachbereich Strafvollzug - in Bad Münstereifel ausgebildet. Anteilmäßige Erstattung der Personal- und Sachkosten an das Land Nordrhein-Westfalen entsprechend der Zahl der von Hessen entsandten Auszubildenden.

676 01	056	Erstattungen an Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 geleistet werden.			

Erläuterungen:
Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.

681 01	056	Schadenersatzleistungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	26 817 *[13 711]*
		Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
681 06	056	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Gefangene und deren Angehörige infolge eines während der Freiheitsentziehung erlittenen Unfalls	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	2 797 *[1 430]*

Erläuterungen:
Die Entschädigungen werden nur für Unfälle gewährt, die keine Arbeitsunfälle sind (JMBl. 1997 S. 451).

681 07	056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	89 000 *[45 505]*	140 000 *[71 581]*	108 573 *[55 512]*

Erläuterungen:

1. Entlassungskleidung	*19 000 DM*
2. Andere Fürsorgeaufwendungen	*70 000 DM*
Zusammen	*89 000 DM*

Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.

681 08	056	Bezüge der Gefangenen	13 189 000 *[6 743 429]*	14 950 000 *[7 643 814]*	14 898 942 *[7 617 708]*

Erläuterungen:

1. Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld und Verletztengeld	*8 281 000 DM*
2. Beiträge an die Bundesanstalt für Arbeit	*4 908 000 DM*
Zusammen	*13 189 000 DM*

Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs. 2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) in der jeweils geltenden Fassung einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 09 056	Geldbelohnungen für die Wiederergreifung entwichener Gefangener	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	517 734 *[264 713]*

Erläuterungen:

Zuwendungen für die Betreuung von zur Entlassung anstehenden Gefangenen an:

1. Für medizinisch-psychosoziale Betreuung von HIV-positiven Gefangenen	*370 000 DM*
2. "Haftentlassenenhilfe e.V. Frankfurt am Main" für fünf Wohnungen/Zimmer und Betreuung durch eine Fachkraft für das Projekt "Haft- und Entlassungsurlaub"	*50 000 DM*
3. Landesarbeitsgemeinschaft Justiz für die Durchführung von Aus- und Weiterbildungskursen - "Arbeit/Aktivitäten zur Entlassungsvorbereitung für Gefangene"	*50 000 DM*
4. "Diakonisches Werk in Hessen und Nassau" für Hilfen bei der Integration besonders schwieriger Gefangener im südhessischen Raum	*30 000 DM*
Zusammen	*500 000 DM*

Bauausgaben

711 01	056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 972 000 *[1 008 268]*	1 950 000 *[997 019]*	2 593 203 *[1 325 884]*

Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 06 - 711 01,
05 15 - 711 01,
05 17 - 711 01.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV
KS vom 30.10.1996 (Restkosten)
Umbaumaßnahmen zur Neuorganisation in den Häusern 1 bis 5
Gesamtkosten 165 000 DM . . . . . 65 000 DM

2. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
Ausbau des Dachbodens im Hafthaus zur Aktenaufbewahrung
KS vom 05.01.2000
80 000 DM

3. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt
Errichtung eines Schachtbauwerks mit Korbrechen und Revisionsgebäude in der Abwasseranlage
KS vom 25.08.1999
227 000 DM

4. Hessische Vollzugsanstalten
Durchführung von zwingend notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit aller hessischen Vollzugsanstalten, insbesondere
- Sicherung der Umfassungsmauern
- Einbau von Mangan-Hartstahlvergitterungen
- Umrüstung von Außen- und Durchgangstüren einschl. der Schließanlagen
- Sicherung von Dächern
KS vom 27.01.1993 in Verbindung mit der KS vom 30.11.1995 (11. Teilbetrag)
(Restkosten 2 993 000 DM) - Gesamtkosten 10 963 000 DM . . . . . 1 590 000 DM

5. Weitere dringende Umbauarbeiten . . . . . 10 000 DM

Zusammen *1 972 000 DM*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	300 000 *[153 388]*	200 000 *[102 258]*	259 037 *[132 443]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffung	*50 000 DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*250 000 DM*
Zusammen	*300 000 DM*

Zu 1.:
Beschaffung eines vergitterten Gefangenentransportfahrzeuges für die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV wegen der Einrichtung einer Abteilung für geschlossenen Vollzug.

Zu 2.:
Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.2000*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
F - 1120 (JVA Frankfurt/Main IV)	*1985*	*177 000*	*39 700*	*300*	*40 000*
F - 1131 (JVA Frankfurt/Main I)	*1990*	*170 000*	*49 700*	*300*	*50 000*
F - 1100 (JVA Frankfurt/Main I)	*1987*	*100 000*	*109 700*	*300*	*110 000*
FB - 3260 (JVA Rockenberg)	*1990*	*130 000*	*49 700*	*300*	*50 000*
Zusammen					*250 000*

812 02	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	80 000 *[40 903]*	100 000 *[51 129]*	81 323 *[41 580]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen
a) Beschaffung von Dienstzimmereinrichtungen . . . . . 10 000 DM
b) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . . 10 000 DM
2. Ersatzbeschaffungen
a) Beschaffung von Büromaschinen und Zeiterfassungsanlagen . . . . . 30 000 DM
b) Einrichtung von Besprechungszimmern und Konferenzräumen . . . . . 10 000 DM
c) Beschaffung von EDV-gerechten Büromöbeln . . . . . 10 000 DM
d) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . . 10 000 DM

Zusammen *80 000 DM*

812 13 056 Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . . 60 000 *[30 678]* | 53 000 *[27 098]* | 184 560 *[94 364]*

Erläuterungen:

1. Justizvollzugsanstalt Dieburg
Beschaffung einer Telekommunikationsanlage
mit etwa 90 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage . . . . . 54 000 DM
2. Andere Fernmeldeanlagen . . . . . 6 000 DM

Zusammen *60 000 DM*

821 01 056 Erwerb von Grundstücken . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung bei Justizvollzugsanstalten

Zu Titelgruppe 69
Für den Bereich der Vollzugsanstalten ist ein Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug) in Entwicklung bzw. im Einsatz. Es werden dabei die Sachgebiete Zahlstelle, Wirtschaftsverwaltung, Arbeitsverwaltung, Vollzugsgeschäftsstelle sowie Hauptgeschäftstelle berücksichtigt. Die Planungen finden im IT-Gesamtplan entsprechend Berücksichtigung.

422 69 056 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 85 000 *[43 460]* | 79 500 *[40 648]* | -- *[--]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *85 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 85 000 DM			
514 69 056	Haltung von Fahrzeugen	15 000 *[7 669]*	4 000 *[2 045]*	10 484 *[5 360]*
515 69 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	243 000 *[124 244]*	165 000 *[84 363]*	129 736 *[66 333]*
518 69 056	Mieten und Pachten	30 000 *[15 339]*	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug finanziert werden.*			
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	140 000 *[71 581]*	99 000 *[50 618]*	321 890 *[164 580]*
522 69 056	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	72 000 *[36 813]*	66 000 *[33 745]*	36 437 *[18 630]*
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung	80 000 *[40 903]*	74 000 *[37 836]*	21 931 *[11 213]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 20 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 60 000 DM			
	Zusammen 80 000 DM			
527 69 056	Reisekosten	10 000 *[5 113]*	4 000 *[2 045]*	6 575 *[3 362]*
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender	460 000 *[235 194]*	339 000 *[173 328]*	317 631 *[162 402]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:*			
	1. BASIS-Zalo . . . . . 200 000 DM			
	2. AWiS . . . . . 60 000 DM			
	3. BASIS-VZG . . . . . 200 000 DM			
	Zusammen 460 000 DM			
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	18 000 *[9 203]*	12 000 *[6 136]*	22 147 *[11 324]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 060 000 *[541 969]*	1 019 300 *[521 160]*	610 442 *[312 114]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	200 000
2004	200 000
2005ff	400 000
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:

1. Hardware	*560 000 DM*
2. Software	*400 000 DM*
3. Mobiliar	*100 000 DM*
Zusammen	*1 060 000 DM*

	Summe der Titelgruppe 69	2 213 000 *[1 131 489]*	1 874 800 *[958 570]*	1 477 272 *[755 317]*

Titelgruppe 71
Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen
Der Titel 522 71 darf in Höhe von 200.000 DM nicht zur Verstärkung der anderen Gruppentitel herangezogen werden.

427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte	680 000 *[347 678]*	600 000 *[306 775]*	813 204 *[415 785]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte (JMBl.1975 S. 342) sowie für die ärztliche Versorgung der Einrichtung für Abschiebungshaft in Offenbach, ferner für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener im südhessischen Raum.

522 71 056	Ärztliche Kleingeräte und Verbrauchsmittel	3 580 000 *[1 830 425]*	4 900 000 *[2 505 330]*	4 604 529 *[2 354 258]*
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten	1 460 000 *[746 486]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen) und für Kontrolluntersuchungen.

538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	6 000 000 *[3 067 751]*	7 500 000 *[3 834 689]*	8 183 688 *[4 184 253]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Ausgaben für fachärztliche (auch zahnärztliche und klinische) Untersuchungen, Behandlungen, Atteste und Gutachten.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	11 720 000 *[5 992 341]*	13 000 000 *[6 646 794]*	13 601 422 *[6 954 297]*
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen			
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	200 000 *[102 258]*	227 000 *[116 063]*	200 061 *[102 290]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).*			
459 72 056	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	986 *[504]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Aufwendungen für Beschaffungskostenersatz und Müheentgelt für die Verpflegung der Arrestanten beim Vollzug von Freizeit- und Kurzarrest in Freizeitarresträumen.*			
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender	368 000 *[188 155]*	580 000 *[296 549]*	265 058 *[135 522]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die an Vertragsfrisöre zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes, ferner die Kosten des Projekts "Führerscheinerwerb im Jugendvollzug".*			
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	12 696 *[6 491]*
	Erläuterungen: *Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschulung förderungswürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land zu erstatten. Veranschlagt sind entsprechend dem geschätzten Bedarf die Unterbringungskosten für durchschnittlich 5 Gefangene.*			
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen	1 530 000 *[782 277]*	2 163 000 *[1 105 924]*	2 041 776 *[1 043 944]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Erstattung der Dienstbezüge für 8 evangelische und 4 katholische Anstaltspfarrer an die betreffenden Kirchenverwaltungen (Vereinbarungen vom 26.8.1977 mit der Ev. Kirche in Hessen und Nassau, mit der Ev. Landeskirche von Kurhessen-Waldeck und den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz).*			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 72	2 114 500 *[1 081 127]*	2 986 500 *[1 526 973]*	2 520 577 *[1 288 751]*
	Titelgruppe 73 Zuwendungen an Maßnahmeträger zur Durchführung von beruflichen und schulischen Bildungsmaßnahmen für Gefangene			
515 73 056	Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Lehrwerkstätten, Lehrküchen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	172 413 *[88 154]*
	Erläuterungen: *Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 515 81.*			
522 73 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	191 994 *[98 165]*
	Erläuterungen: *Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 515 81 und 522 81.*			
524 73 056	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	83 790 *[42 841]*
	Erläuterungen: *Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 533 81.*			
533 73 056	Sachaufwand für Ausbildung und Prüfung	-- *[--]*	-- *[--]*	19 957 *[10 204]*
	Erläuterungen: *Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 533 81.*			
547 73 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 979 *[1 012]*
	Erläuterungen: *Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 547 81.*			
643 73 056	Erstattungen an das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e.V. als Maßnahmeträger für berufliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Gefangene	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*
	Erläuterungen: *Dem Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e.V. sind als Maßnahmeträger Aufgaben bei mehreren Justizvollzugsanstalten übertragen. Mehr wegen gestiegener Gefangenenzahlen.*			
671 73 056	Erstattungen an Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Bildung der Gefangenen	550 000 *[281 211]*	550 000 *[281 211]*	586 134 *[299 686]*
	Erläuterungen: *Zahlungen an Maßnahmeträger für die berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen. Mehr wegen gestiegener Gefangenenzahlen.*			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 73 056	Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen	-- *[--]*	-- *[--]*	672 693 *[343 942]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Förderung der beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen aus Mitteln des EU-Sozialfonds.*			
812 73 056	Erwerb von Geräten, Werkzeugen und Maschinen	-- *[--]*	-- *[--]*	266 730 *[136 377]*
	Erläuterungen: *Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 812 81.*			
981 73 991	Abführung an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Abführung an den Einzelplan 07 für die Dienstleistungsvergütung der Wirtschaftsförderung Hessen Investitionsbank AG (HLT) zur Durchführung des Förderprogramms.*			
	Summe Titelgruppe 73	1 250 000 *[639 115]*	1 250 000 *[639 115]*	2 695 691 *[1 378 285]*
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
512 74 056	Gefangenenbücherei	80 000 *[40 903]*	100 000 *[51 129]*	88 480 *[45 239]*
	Erläuterungen: *Zur Erhaltung und Aktualisierung des Büchereibestandes.*			
522 74 056	Lebensmittel, andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte	10 000 000 *[5 112 919]*	12 200 000 *[6 237 761]*	12 232 171 *[6 254 210]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Lebensmittel, Zutaten . . . . . 9 200 000 DM			
	2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . . 800 000 DM			
	Zusammen 10 000 000 DM			
	Zu U-Teil 1: *Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis.* *Zu U-Teil 2:* *Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.*			
532 74 056	Spinnstoffe	2 550 000 *[1 303 794]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 738 727 *[1 400 289]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung. Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung und vermehrter Beschaffung von feuerhemmenden Matratzen und Bettzeug.*			
	Summe Titelgruppe 74	12 630 000 *[6 457 616]*	15 300 000 *[7 822 766]*	15 059 379 *[7 699 738]*
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
532 75 056	Einrichtung der Unterkünfte und Küchengeräte . . .	510 000 *[260 759]*	522 000 *[266 894]*	749 421 *[383 173]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts-und Mehrzweckräume für Gefangene, Kammern, Küchen und Speiseräume (soweit nicht 812 75).*			
535 75 056	Geräte für Fachaufgaben	370 000 *[189 178]*	450 000 *[230 081]*	595 268 *[304 356]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport und von Waffen (soweit nicht 812 75).*			
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 880 000 *[961 229]*	1 650 000 *[843 632]*	1 296 993 *[663 142]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen

a) Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Küchen	*36 000 DM*
b) Ärztliche Großgeräte	*160 000 DM*
c) Geräte zur Verbesserung der Sicherheit	*880 000 DM*
d) Andere Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	*50 000 DM*
2. Ersatzbeschaffungen	
a) Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Küchen	*55 000 DM*
b) Ärztliche Großgeräte	*163 000 DM*
c) Geräte zur Verbesserung der Sicherheit	*20 000 DM*
d) Andere Geräte, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenstände	*516 000 DM*
Zusammen	*1 880 000 DM*

Summe Titelgruppe 75	2 760 000 *[1 411 166]*	2 622 000 *[1 340 607]*	2 641 682 *[1 350 670]*

Titelgruppe 76
Maßnahmen zur Bekämpfung der Drogenabhängigkeit

Zu Titelgruppe 76
Betreuung drogenabhängiger Gefangener nach dem Hessischen Programm zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs.

427 76	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	50 *[25]*
538 76	056	Aufwendungen der Drogenberatungsstellen	1 860 000 *[951 003]*	1 860 000 *[951 003]*	1 910 173 *[976 656]*

Erläuterungen:
Ersatz für Aufwendungen an die externen Betreuungs- und Beratungsstellen der Drogenhilfe.
Flächendeckende Beratung und Betreuung von inhaftierten Drogenabhängigen. Beratungsgespräche über bestehende Angebote der Suchthilfe außerhalb des Justizvollzuges. Vermittlung in ambulante und stationäre Einrichtungen oder Haftbegleitung. Entwicklung von Präventionsangeboten, insbesondere im Jugendvollzug.

547 76	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	445 *[227]*

Summe Titelgruppe 76	1 875 000 *[958 672]*	1 875 000 *[958 672]*	1 910 667 *[976 909]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
	Zu Titelgruppe 77 Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe und ständig steigende Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Jugendstrafe sowie der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	187 000 *[95 612]*	225 000 *[115 041]*	212 202 *[108 497]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Deutschkursen für Ausländer, vorrangig für Jugendstraf- und Strafgefangene sowie Untersuchungsgefangene mit längerer Verweildauer.*			
512 77 056	Bücher, Zeitschriften	43 000 *[21 986]*	48 000 *[24 542]*	41 785 *[21 364]*
	Erläuterungen: *Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen) für die bestehenden Schwerpunktbüchereien.*			
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	802 000 *[410 056]*	802 000 *[410 056]*	733 327 *[374 944]*
	Erläuterungen: *Ersatz von Aufwendungen an die Betreuungs- und Beratungsstellen. Flächendeckende Beratung und Betreuung von Inhaftierten ausländischer Nationalität. Nutzung der vorhandenen Kompetenz und Infrastruktur von Trägern der freien Wohlfahrtspflege.*			
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	11 500 *[5 880]*	18 000 *[9 203]*	6 089 *[3 113]*
	Summe Titelgruppe 77	1 043 500 *[533 533]*	1 093 000 *[558 842]*	993 403 *[507 919]*
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	8 300 *[4 244]*	12 500 *[6 391]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.*			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 78 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	18 500 *[9 459]*	20 000 *[10 226]*	48 653 *[24 876]*
	Erläuterungen: *Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenständen.*			
522 78 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel	62 500 *[31 956]*	40 000 *[20 452]*	37 513 *[19 180]*
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11 200 *[5 726]*	10 500 *[5 369]*	10 025 *[5 126]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern sowie Aufwendungen für Sitzungen des Arbeitskreises "Sport und Justizvollzug".*			
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30 000 *[15 339]*	78 000 *[39 881]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	130 500 *[66 724]*	161 000 *[82 318]*	96 191 *[49 182]*
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen Mehrausgaben können in Höhe von 75 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 125 01 geleistet werden.			
515 81 056	Geräte, Werkzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	470 000 *[240 307]*	760 000 *[388 582]*	537 784 *[274 964]*
518 81 056	Mieten und Pachten	2 000 *[1 023]*	3 000 *[1 534]*	3 169 *[1 620]*
522 81 056	Roh- und Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel für die Ausbildung	1 200 000 *[613 550]*	2 380 000 *[1 216 875]*	2 596 004 *[1 327 316]*
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	70 000 *[35 790]*	110 000 *[56 242]*	-- *[--]*
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	280 000 *[143 162]*	330 000 *[168 726]*	432 963 *[221 370]*
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	163 000 *[83 341]*	103 000 *[52 663]*	65 *[33]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffung . . . . . -- DM
2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 163 000 DM

Zusammen 163 000 DM

Zu 2.:
Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.2000*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
DA - 6480(JVA Dieburg)	*1991*	*348 649*	*162 700*	*300*	*163 000*
Zusammen					*163 000*

812 81 056 Erwerb von Maschinen und Geräten	457 000 *[233 660]*	957 000 *[489 306]*	442 725 *[226 362]*

Erläuterungen:
Notwendige Beschaffungen zur Modernisierung und zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Eigenbetriebe, Hilfsbetriebe und Ausbildungswerkstätten.

1. Erstmalige Anschaffungen
a) Justizvollzugsanstalt Dieburg
"Ausbildung EDV" . . . . . 13 000 DM
b) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III
"Ausbildung Bürotechnik" . . . . . 20 000 DM
c) Justizvollzugsanstalt Rockenberg
"Schreinerei" . . . . . 20 000 DM
d) Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt
"Ausbildung Metall, Metall- und Holzbearbeitung" . . . . . 31 200 DM
2. Ersatzbeschaffungen
a) Justizvollzugsanstalt Butzbach
"Schlosserei und Schreinerei" . . . . . 43 700 DM
b) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I
"Hilfsbetriebe der Hauswirtschaft" . . . . . 9 500 DM
c) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III
"Wäscherei, Ausbildung Koch- und Gastgewerbe" . . . . . 117 200 DM
d) Justizvollzugsanstalt Fulda
"Werkbetrieb, Arbeitstherapie" . . . . . 21 500 DM
e) Justizvollzugsanstalt Rockenberg
"Hilfsbetriebe der Hauswirtschaft, Schlosserei, Schreinerei" . . . . . 117 400 DM
f) Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt
"Ausbildung Lehrküche, Metall- und Holzbearbeitungsbetrieb" . . . . . 63 500 DM

Zusammen 457 000 DM

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 81	2 642 000 *[1 350 833]*	4 643 000 *[2 373 928]*	4 012 710 *[2 051 666]*
	Titelgruppe 85 Fremdfinanzierung einer neu zu errichtenden Justizvollzugsanstalt und Kosten einer Betreibergesellschaft 1. Das Ministerium der Justiz wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen und des Haushaltsausschusses die zur Fremdfinanzierung der Baumaßnahme "Errichtung einer neuen Justizvollzugsanstalt" sowie die durch Übernahme einer Betreibergesellschaft erforderlichen Verträge abzuschließen. 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 18 05 - 732 09.			
515 85 056	Mietkauf einer Justizvollzugsanstalt nach dem Konzessionsmodell (Finanzierungskosten)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 85 056	Kosten einer Betreibergesellschaft	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 85 056	Mietkauf einer Justizvollzugsanstalt nach dem Konzessionsmodell (Tilgung der Baukosten)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 85	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
529 01 056	Verfügungsmittel	-- *[--]*	2 900 *[1 483]*	1 580 *[808]*
	Gesamtausgaben	200 025 200 *[102 271 261]*	264 864 800 *[135 423 222]*	258 556 504 *[132 197 841]*

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	13 464 000	18 260 800	18 987 909
2	Übertragungseinnahmen	1 373 000	1 437 000	2 497 771
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		14 837 000	19 697 800	21 485 679
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	125 159 100	174 179 200	169 923 927
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	52 161 100	65 427 300	63 329 337
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	16 703 000	19 148 000	19 568 162
7	Bauausgaben	1 972 000	1 950 000	2 593 203
8	Sonstige Investitionsausgaben	4 030 000	4 160 300	3 141 874
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		200 025 200	264 864 800	258 556 504
Zuschuss/Überschuss		-185 188 200	-245 167 000	-237 070 824

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

05 06 **Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz - Bauer - Haus-**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienidividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppe 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 06:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Der Justizvollzug ist als Referenzbereich ausgewählt worden. Die Justizvollzugsanstalt Darmstadt fungiert bis zur Festlegung der Mandanten als Modellbereich und Einführungsobjekt.
Mit dem Haushaltsjahr 2001 beginnt die Einführungsphase, in der bis zum Jahr 2002 das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen sind.
Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 01	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	193 636 *[99 005]*

Erläuterungen:
Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).

113 01	056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	5 000 *[2 556]*	200 *[102]*	14 829 *[7 582]*
119 01	056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	882 *[451]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 21	056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals und Dritter	25 000 *[12 782]*	10 000 *[5 113]*	37 301 *[19 072]*
119 41	056	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	441 *[225]*
119 46	056	Ersatzleistungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 811 *[926]*
119 51	056	Vermischte Einnahmen	40 000 *[20 452]*	15 000 *[7 669]*	55 870 *[28 566]*
124 01	056	Mieten und Pachten	285 000 *[145 718]*	285 000 *[145 718]*	285 208 *[145 825]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*250 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*35 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*285 000 DM*

Hier sind auch die Entschädigungen für die Überlassung von Wohn-und Schlafräumen in Vollzugsanstalten veranschlagt.

125 01 056 Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalt . . . . . 2 650 000 *[1 354 923]* | 2 600 000 *[1 329 359]* | 2 664 849 *[1 362 516]*

Erläuterungen:
Der Betrag ist geschätzt.

132 02 056 Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

242 01 056 Erstattungen der Länder . . . . . 20 000 *[10 226]* | 20 000 *[10 226]* | 12 593 *[6 438]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.

243 02 056 Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft . . . . 27 000 *[13 805]* | 25 000 *[12 782]* | 50 040 *[25 585]*

Erläuterungen:
Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 75 DM pro Tag und Ausländer berechnet.

246 12 052 Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.*			
n e u				
256 11 056	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 056	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 522 01.			
	Erläuterungen: *Hier sind Spenden Außenstehender an die Vollzugsanstalt zugunsten der Gefangenen zu buchen.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	395 768 *[202 353]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklagen: Siehe Erläuterungen bei Tit. 919 01 und 919 02.*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch)*			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung von Schwerbehinderten und Gleichgestellten in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	3 217 000 *[1 644 826]*	3 120 200 *[1 595 333]*	3 713 227 *[1 898 543]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02	056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 100 *[562]*	900 *[460]*	890 *[455]*
		Erläuterungen: *Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).*			
422 01	056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	11 261 500 *[5 757 914]*	11 257 000 *[5 755 613]*	10 904 392 *[5 575 327]*
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
		Erläuterungen:			
		1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 11 258 500 DM			
		2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 3 000 DM			
		Zusammen 11 261 500 DM			
		Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.			
422 02	056	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	177 000 *[90 499]*	170 000 *[86 920]*	177 190 *[90 596]*
		Erläuterungen:			
		1. Übergangsgelder . . . . . 48 000 DM			
		2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
		3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
		4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 125 000 DM			
		5. Ehrengaben . . . . . 4 000 DM			
		Zusammen 177 000 DM			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 03 056	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	23 538 *[12 035]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S.747) in der jeweils geltenden Fassung.*			
422 41 056	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 055 400 *[1 562 201]*	3 055 400 *[1 562 201]*	2 942 862 *[1 504 661]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 996 400 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . 59 000 DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 3 055 400 DM*			
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	25 800 *[13 191]*	25 800 *[13 191]*	8 600 *[4 397]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 25 800 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 25 800 DM*			
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	92 900 *[47 499]*	92 900 *[47 499]*	92 362 *[47 224]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 17 Arbeitsstunden je Woche.*			
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 056	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	273 100 *[139 634]*	273 100 *[139 634]*	275 431 *[140 826]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 267 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 6 000 DM			
	Zusammen 273 100 DM			
426 02 056	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	47 700 *[24 389]*	47 700 *[24 389]*	28 661 *[14 654]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 35 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 056	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	39 021 *[19 951]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Vergütung für einen Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes.*			
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 056	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach dem Arbeitsförderungsgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. Nov. 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 1O. Dezember 1992 (JMBl.1993 S. 16, 74).*			
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	20 000 *[10 226]*	12 000 *[6 136]*	14 682 *[7 507]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
	n e u			
459 05 056	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	376 300 *[192 399]*	66 500 *[34 001]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 056	Geschäftsbedarf	25 000 *[12 782]*	22 000 *[11 248]*	20 072 *[10 263]*
512 01 056	Bücher, Zeitschriften	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	5 619 *[2 873]*
513 01 056	Post- und Fernmeldegebühren	130 000 *[66 468]*	136 000 *[69 536]*	116 446 *[59 538]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto . . . . . 30 000 DM
2. Fernmeldeauslagen . . . . . 100 000 DM

Zusammen 130 000 DM

514 01	056	Haltung von Fahrzeugen	23 000 *[11 760]*	21 000 *[10 737]*	16 449 *[8 410]*

Erläuterungen:

A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	*2*	*2*	*2*
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zugmaschinen	*1*	*1*	*1*
Gabelstapler	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*5*	*5*	*5*

Zugang --
Abgang in 2001 --

Zugang/Abgang +/- --

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

Zugang --
Abgang in 2001 --

Zugang/Abgang +/- --

515 01	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	55 000 *[28 121]*	32 000 *[16 361]*	57 557 *[29 428]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 40 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 15 000 DM

Zusammen 55 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 19 500 DM.

516 01	056	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	3 000 *[1 534]*	2 000 *[1 023]*	2 044 *[1 045]*
516 02	056	Dienstkleidung für Fachpersonal	4 000 *[2 045]*	2 500 *[1 278]*	2 953 *[1 510]*
516 03	056	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	81 100 *[41 466]*	86 000 *[43 971]*	67 610 *[34 569]*

Erläuterungen:
Dienstkleidungszuschüsse für 156 Beamte des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des Sanitätsdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

517 01	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 700 000 *[869 196]*	1 700 000 *[869 196]*	1 508 314 *[771 188]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	4 363 200	*928 000*
Summe	*4 363 200*	*928 000*
davon 12 v.H.	*523 584*	
davon 5 v.H.		*46 400*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01
1. Heizstoffe . . . . . 445 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 313 000 DM
3. Reinigung . . . . . 50 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 892 000 DM

Zusammen 1 700 000 DM

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume einschl. Nebenkosten . . . . . -- DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . 1 500 DM			
	Zusammen 1 500 DM			
	Veranschlagt sind Mieten für Schießplatzbenutzungen.			
518 02 056	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	9 000 *[4 602]*	7 200 *[3 681]*	8 428 *[4 309]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte und die Leasingraten für ein Kraftfahrzeug.*			
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	570 000 *[291 436]*	567 000 *[289 902]*	432 239 *[221 000]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 570 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 570 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 762 *[1 412]*
	Erläuterungen: *Jährliche Ausbesserungsarbeiten an anstaltseigenen Straßen einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.*			
522 01 056	Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	6 271 *[3 206]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Die bei Titel 282 01 aufkommenden Beträge sollen so verwendet werden, dass sie möglichst allen Gefangenen der Vollzugsanstalt zugute kommen. In Betracht kommen insbesondere die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genußmitteln sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung.*			
522 51 056	Sachaufwand für Schießausbildung (Munition u.a.)	500 *[256]*	500 *[256]*	494 *[253]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Bedarf zur Durchführung der bestimmungsgemäß durchzuführenden Schießausbildung.*			
525 61 056	Aus- und Fortbildung, Umschulung	12 700 *[6 493]*	12 700 *[6 493]*	9 363 *[4 787]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 9 700 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 3 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 12 700 DM			
526 01 056	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	5 742 *[2 936]*
527 01 056	Reisekosten	5 000 *[2 556]*	4 000 *[2 045]*	3 321 *[1 698]*
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	20 072 *[10 263]*
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
546 01 056	Vermischter Sachaufwand	500 *[256]*	500 *[256]*	48 *[24]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
676 01 056	Erstattungen an Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.*			
681 01 056	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	12 717 *[6 502]*
	Erläuterungen:			
	1. Entlassungskleidung . . . . . 6 000 DM			
	2. Andere Fürsorgeaufwendungen . . . . . 12 000 DM			
	Zusammen 18 000 DM			
	Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrtkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.			
681 08 056	Bezüge der Gefangenen	1 700 000 *[869 196]*	1 600 000 *[818 067]*	1 804 450 *[922 601]*
	Erläuterungen:			
	Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld und Verletztengeld			
	Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs.2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III. *Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung und Erhöhung der Bemessungsgrundlage für die Bezüge.*			
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	480 000 *[245 420]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sicherheitsmaßnahmen können zu Lasten von Kap.05 05-711 01 finanziert werden.			
	Erläuterungen: *Instandsetzungsmaßnahmen in der Anstaltsküche.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	49 400 *[25 258]*	37 000 *[18 918]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.1999 - 177.990 DM -.*			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bestand der Investitionsrücklage beträgt zum 31.12.1999 - 239.000 DM -.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Automationsunterstützung			
	Zu Titelgruppe 69 Für das Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug).			
422 69 056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	42 000 *[21 474]*	55 200 *[28 223]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 42 000 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 42 000 DM*			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 69 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 000 *[3 068]*	4 000 *[2 045]*	2 717 *[1 389]*
518 69 056	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 056	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	2 000 *[1 023]*	1 000 *[511]*	4 403 *[2 251]*
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung	3 000 *[1 534]*	1 000 *[511]*	2 616 *[1 337]*
527 69 056	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	1 890 *[966]*
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	31 280 *[15 993]*
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	43 337 *[22 158]*
	Summe der Titelgruppe 69	54 000 *[27 610]*	62 200 *[31 802]*	86 243 *[44 095]*
	Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen			
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	34 854 *[17 820]*
Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte, auch für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener.*				
522 71 056	Ärztliche Kleingeräte und Verbrauchsmittel	320 000 *[163 613]*	290 000 *[148 275]*	323 730 *[165 520]*
Erläuterungen: *Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.*				
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten	190 000 *[97 145]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen). Mehr wegen erhöhten Aufwands insbesondere für Urinkontrollen.*			
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	550 000 *[281 211]*	590 000 *[301 662]*	481 737 *[246 308]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Ausgaben für fachärztliche (auch zahnärztliche und klinische) Untersuchungen, Behandlungen, Atteste und Gutachten.*			
	Summe Titelgruppe 71	1 082 000 *[553 218]*	912 000 *[466 298]*	840 320 *[429 649]*
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen			
	Zu Titelgruppe 72 Die Versorgung, Betreuung und Behandlung der Gefangenen sicherzustellen erfordert den Einsatz nicht hauptamtlicher Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Dies gilt insbesondere in den Bereichen der Seelsorge (ev. u. kath. Anstaltspfarrer, Organisten, Betreuer anderer Glaubensgemeinschaften), des schulischen und beruflichen Unterrichts, der ehrenamtlichen Mitarbeit, der Fremdsprachenübersetzungen und der beruflichen Ausbildung im Rahmen der Verlegung in außerhessische Vollzugsanstalten.			
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	10 000 *[5 113]*	8 000 *[4 090]*	12 906 *[6 599]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).*			
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender	35 000 *[17 895]*	20 000 *[10 226]*	33 504 *[17 130]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die an Vertragsfrisöre zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes.*			
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschulung förderungswürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land ggf. zu erstatten.*			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen	272 000 *[139 071]*	134 000 *[68 513]*	132 028 *[67 505]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Erstattung der Dienstbezüge für einen evangelischen und einen katholischen Anstaltspfarrer an die betreffenden Kirchenverwaltungen (Vereinbarungen vom 26.8.1977 mit der Ev. Kirche in Hessen und Nassau und den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz).*			
	Summe Titelgruppe 72	317 000 *[162 080]*	162 000 *[82 829]*	178 438 *[91 234]*
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
512 74 056	Gefangenenbücherei	12 000 *[6 136]*	12 000 *[6 136]*	7 220 *[3 692]*
522 74 056	Lebensmittel, andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte	1 120 000 *[572 647]*	918 000 *[469 366]*	891 724 *[455 931]*
	Erläuterungen: *1. Lebensmittel, Zutaten . . . . . 1 020 000 DM* *2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . 100 000 DM* *Zusammen 1 120 000 DM* *Zu U-Teil 1:* *Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis.* *Zu U-Teil 2:* *Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.* *Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.*			
532 74 056	Spinnstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	1 132 000 *[578 782]*	930 000 *[475 501]*	898 944 *[459 623]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
532 75 056	Einrichtung der Unterkünfte und Küchengeräte . . .	54 000 *[27 610]*	32 000 *[16 361]*	52 124 *[26 651]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts-und Mehrzweckräume für Gefangene, Kammern, Küchen und Speiseräume (soweit nicht 812 75).*			
535 75 056	Geräte für Fachaufgaben	55 000 *[28 121]*	41 500 *[21 219]*	51 316 *[26 238]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport und von Waffen (soweit nicht 812 75).*			
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	21 000 *[10 737]*	37 100 *[18 969]*	30 808 *[15 752]*
	Summe Titelgruppe 75	130 000 *[66 468]*	110 600 *[56 549]*	134 248 *[68 640]*
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
	Zu Titelgruppe 77 Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Deutschkursen für Ausländer.*			
512 77 056	Bücher, Zeitschriften	8 000 *[4 090]*	5 000 *[2 556]*	3 952 *[2 021]*
	Erläuterungen: *Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen).*			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	500 *[256]*	500 *[256]*	1 232 *[630]*
	Summe Titelgruppe 77	11 000 *[5 624]*	8 000 *[4 090]*	5 184 *[2 650]*
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3 500 *[1 790]*	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.*			
515 78 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenständen.*			
522 78 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	5 484 *[2 804]*
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern.*			
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	11 000 *[5 624]*	11 000 *[5 624]*	5 484 *[2 804]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen			
515 81 056	Geräte, Werkzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	210 000 *[107 371]*	197 500 *[100 980]*	94 126 *[48 126]*
518 81 056	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 81 056	Roh- und Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel für die Ausbildung	1 000 000 *[511 292]*	992 000 *[507 202]*	632 446 *[323 364]*
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	10 000 *[5 113]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	200 000 *[102 258]*	160 000 *[81 807]*	240 665 *[123 050]*
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten	250 000 *[127 823]*	272 400 *[139 276]*	43 278 *[22 128]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	"Druck und Satz" . . . . . *75 000 DM*			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	a) "Schulische Bildung" . . . . . *20 000 DM*			
	b) "Ausbildungszentrum Holz" . . . . . *10 000 DM*			
	c) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . . *145 000 DM*			
	Zusammen *250 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 81	1 670 000 *[853 857]*	1 629 900 *[833 355]*	1 010 515 *[516 668]*
	Weggefallene Titel			
529 01 056	Verfügungsmittel	-- *[--]*	100 *[51]*	58 *[30]*
	Gesamtausgaben	24 743 000 *[12 650 895]*	23 214 500 *[11 869 385]*	21 771 534 *[11 131 608]*

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	3 170 000	3 075 200	3 254 827
2	Übertragungseinnahmen	47 000	45 000	62 633
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	395 768
Gesamteinnahmen		3 217 000	3 120 200	3 713 227
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	15 469 800	15 151 500	14 555 389
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 472 800	5 954 500	5 149 527
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 990 000	1 752 000	1 949 195
7	Bauausgaben	480 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	281 000	319 500	117 423
9	Besondere Finanzierungsausgaben	49 400	37 000	--
Gesamtausgaben		24 743 000	23 214 500	21 771 534
Zuschuss/Überschuss		-21 526 000	-20 094 300	-18 058 307

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

05 08 **Hessisches Finanzgericht**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 mit Ausnahme der Gruppe 536 und des Titels 681 05. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kap. 05 08
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Das Hessische Finanzgericht startet diese Umstellung im Rahmen der 2. Staffel im Haushaltsjahr 2001. Bis zum Jahr 2003 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
112 01 055	Gerichtskosten bei dem Finanzgericht	1 600 000 *[818 067]*	1 600 000 *[818 067]*	1 465 252 *[749 171]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.			
	Erläuterungen: *Der Betrag ist geschätzt.*			
113 01 055	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 055	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 055	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 084 *[554]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 055	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 500 *[1 790]*	3 000 *[1 534]*	3 768 *[1 927]*
119 51 055	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
124 01 055	**Mieten und Pachten**	13 200 *[6 749]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der Untervermietung von Räumen im Dienstgebäude Königstor 35, Kassel.*			
132 02 055	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
	n e u			
246 12 055	**Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit.**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.			
	n e u			
256 11 055	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen:			
	Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen:			
	Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
	Gesamteinnahmen	1 617 700 *[827 117]*	1 604 000 *[820 112]*	1 470 103 *[751 652]*

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 01 055 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer . . . . . 70 000 *[35 790]* | 80 000 *[40 903]* | 61 926 *[31 662]*

Erläuterungen:
Die ehrenamtlichen Finanzrichter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2317).

412 02 055 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . 2 000 *[1 023]* | 2 000 *[1 023]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Hier werden die Entschädigungen der Vertrauensleute in dem Ausschuß zur Wahl der ehrenamtlichen Finanzrichter veranschlagt (§§ 23, 29 FGO; § 13 EhrRiEG).

422 01 055 Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . . 7 546 800 *[3 858 618]* | 7 546 800 *[3 858 618]* | 7 013 167 *[3 585 775]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*7 545 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*1 500 DM*
Zusammen	*7 546 800 DM*

422 02 055 Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . . 1 800 *[920]* | -- *[--]* | 250 217 *[127 934]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*1 800 DM*
Zusammen	*1 800 DM*

422 41 055 Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 055	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 393 400 *[712 434]*	1 393 400 *[712 434]*	1 283 663 *[656 326]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 392 800 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . 600 DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 393 400 DM			
425 02 055	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	800 *[409]*	600 *[307]*	600 *[307]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 800 DM			
425 41 055	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 055	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	288 000 *[147 252]*	288 000 *[147 252]*	282 559 *[144 470]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens jeweils 198 Arbeitsstunden je Woche.			
427 01 055	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	96 000 *[49 084]*	96 000 *[49 084]*	94 632 *[48 385]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Vertretungsaufwand für zwei Arbeitskräfte unter Zugrundelegung der Monatsvergütung nach Verg.Gr. VII BAT.			
427 06 055	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	237 982 *[121 678]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 055	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	60 955 *[31 166]*
	1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Kap. 05 04 Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Kap. 05 01, 05 04 und 05 09 Titel 427 08.			
443 05 055	Entschädigungen an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 11 Abs.3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr.6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz.S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.*			
453 01 055	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	20 000 *[10 226]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u				
459 05 055	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
n e u				
461 01 055	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	231 900 *[118 569]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	055	Geschäftsbedarf	28 000 *[14 316]*	28 000 *[14 316]*	22 556 *[11 533]*
512 01	055	Bücher, Zeitschriften	152 000 *[77 716]*	150 000 *[76 694]*	145 725 *[74 508]*
513 01	055	Post- und Fernmeldegebühren	165 000 *[84 363]*	180 000 *[92 033]*	158 764 *[81 175]*

Erläuterungen:

1. Porto	*120 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*45 000 DM*
Zusammen	*165 000 DM*

514 01	055	Haltung von Fahrzeugen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	2 466 *[1 261]*

Erläuterungen:

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW		*1*	*1*
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	--	*1*	*1*
Zugang	--		
Abgang	*1*		
Zugang/Abgang	*-1*		

A. Anzahl der geleasten Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*		
Zusammen	*1*		
Zugang	*1*		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	*1*		

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 055	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	62 209 *[31 807]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 35 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 5 000 DM			
	Zusammen 40 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 000 DM.			
516 01 055	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	600 *[307]*	1 388 *[709]*
516 03 055	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 040 *[532]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachtmeisterdienstes mit jährlich 520 DM.			
517 01 055	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	70 000 *[35 790]*	81 000 *[41 415]*	53 326 *[27 265]*
	Erläuterungen: 517 01 bis 519 01			
	In Betracht kommen			
	A. Landeseigene Gebäude			
	2001			
	Anzahl: - (-)			
	*B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***			
	2001			
	Anzahl: 1 (1)			
	Zu 517 01			
	1. Heizstoffe . . . . . 15 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 30 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 25 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . -- DM			
	Zusammen 70 000 DM			
518 01 055	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	923 000 *[471 922]*	923 000 *[471 922]*	905 055 *[462 747]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl. Nebenkosten . . . . . 923 000 DM			
	2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 923 000 DM			
	Veranschlagt ist die Miete für die Diensträume des Hessischen Finanzgerichts in Kassel in dem Gebäude Königstor 35 in Kassel.			

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 055	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	22 800 *[11 657]*	18 000 *[9 203]*	9 297 *[4 754]*
	Erläuterungen: *Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug gezahlt werden.*			
519 01 055	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	1 901 *[972]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . -- DM* *2. Sonstiges . . . . . 30 000 DM* *Zusammen 30 000 DM* *Zu 2.: Zur Durchführung von mietvertraglich vereinbarten Schönheitsreparaturen und kleineren Instandsetzungsarbeiten gemäß der Instandsetzungsunterlage-Bau.*			
525 61 055	Aus- und Fortbildung, Umschulung	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	6 949 *[3 553]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge . . . . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 11 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . 4 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 15 000 DM*			
526 01 055	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	600 *[307]*	500 *[256]*	40 *[20]*
527 01 055	Reisekosten	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	8 613 *[4 404]*
536 02 055	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	2 794 *[1 428]*
	Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Mehreinnahmen bei Titel 112 01 erhöhen die Ansätze dieser Titel.			
536 03 055	Zeugenentschädigungen	25 000 *[12 782]*	30 000 *[15 339]*	16 391 *[8 381]*
536 04 055	Sachverständigenentschädigungen	31 000 *[15 850]*	31 000 *[15 850]*	24 026 *[12 284]*
536 06 055	Bekanntmachungskosten	2 000 *[1 023]*	2 800 *[1 432]*	278 *[142]*
536 07 055	Andere Verfahrensauslagen	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
536 08 055	Reisekosten des Gerichts	23 000 *[11 760]*	23 000 *[11 760]*	22 788 *[11 651]*

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 14 055	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	15 797 *[8 077]*
537 02 055	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
544 01 055	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 055	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 055	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
681 05 055	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Außergerichtliche Kosten des Beigeladenen (§ 139 Abs.4 FGO) werden aus der Staatskasse erstattet, sofern die Kosten aufgrund gerichtlicher Entscheidung der Staatskasse auferlegt werden.*			
	Bauausgaben			
n e u				
711 01 055	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und der Organisationsstruktur können zu Lasten von Kap. 05 04 - 711 01 bzw. Kap. 05 01 - ATG 70 finanziert werden.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 055	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13 055	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Besondere Finanzierungsausgaben

n e u

917 01	055	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	32 800 *[16 770]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluß der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zu schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrpcklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahres betrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

981 01	991	Abführung an Kap. 02 03-381 01 für die Zählkartenerfassung	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	34 840 *[17 813]*

Erläuterungen:
Erstattung der Kosten für die bundeseinheitliche Zählkartenerhebung in der Finanzgerichtsbarkeit (FG-Statistik) an das Hessische Statistische Landesamt (Kap. 02 03).

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69

1. Derzeit ist im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die Finanzgerichtsbarkeit das EDV-Verfahren FG-Datex/GEORG (Integrierte Daten- und Textverarbeitung bei dem Hessischen Finanzgericht) im Einsatz und wird auf weitere Arbeitsplätze ausgeweitet.
2. Des weiteren wird das Verfahren JURIS Finanzgericht (Juristisches Informationssystem) eingesetzt.

513 69	055	Fernmeldegebühren	12 000 *[6 136]*	17 000 *[8 692]*	11 098 *[5 675]*

Erläuterungen:
Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr.2.

515 69	055	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	90 000 *[46 016]*	58 000 *[29 655]*	85 261 *[43 593]*

Erläuterungen:
Wartungs- und Instandsetzungskosten einschließlich Programmpflege für die Verfahren Nr. 1 und 2.

519 69	055	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	055	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	11 000 *[5 624]*	25 000 *[12 782]*	10 214 *[5 222]*
525 69	055	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	10 000 *[5 113]*	8 000 *[4 090]*	7 683 *[3 928]*
527 69	055	Reisekosten	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	10 *[5]*
538 69	055	Dienstleistungen Außenstehender	25 000 *[12 782]*	37 000 *[18 918]*	25 445 *[13 010]*

Erläuterungen:

1. Benutzerentgelte an die HZD	*20 000 DM*
2. Benutzerentgelte an Dritte	*5 000 DM*
Zusammen	*25 000 DM*

Kosten der Verfahren Nr. 1 und 2.

812 69	055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	84 000 *[42 949]*	7 741 *[3 958]*
		Summe Titelgruppe 69	150 000 *[76 694]*	231 000 *[118 108]*	147 453 *[75 391]*

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
529 01 055	Verfügungsmittel	-- *[--]*	300 *[153]*	290 *[148]*
	Gesamtausgaben	11 421 700 *[5 839 822]*	11 280 800 *[5 767 781]*	10 929 687 *[5 588 260]*

Abschluss Kapitel 05 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 617 700	1 604 000	1 470 103
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 617 700	1 604 000	1 470 103
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	9 650 700	9 431 800	9 285 701
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 703 000	1 729 800	1 601 406
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	200	200	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	84 000	7 741
9	Besondere Finanzierungsausgaben	67 800	35 000	34 840
Gesamtausgaben		11 421 700	11 280 800	10 929 687
Zuschuss/Überschuss		-9 804 000	-9 676 800	-9 459 584

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

05 09 **Verwaltungsgerichtsbarkeit**

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 01	053	Gerichtskosten bei den Verwaltungsgerichten	4 800 000 *[2 454 201]*	4 800 000 *[2 454 201]*	4 588 196 *[2 345 907]*
		Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.			
		Erläuterungen: *Der Betrag ist geschätzt.*			
113 01	053	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	260 *[133]*
119 01	053	Einnahmen aus Nebentätigkeit.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	053	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	2 913 *[1 489]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41	053	Rückzahlungen von Überzahlungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	15 774 *[8 065]*
119 51	053	Vermischte Einnahmen	65 000 *[33 234]*	65 000 *[33 234]*	28 653 *[14 650]*
		Erläuterungen: *Hier sind auch die persönlichen und sächlichen Kosten der Berufsgerichte veranschlagt, die nach § 80 des Gesetzes über die Berufsvertretungen, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker vom 24. April 1986 (GVBl. I S. 122) von den Kammern (Landesärztekammer, Landeszahnärztekammer, Landestierärztekammer und Landesapothekerkammer) zu tragen sind.*			
124 01	053	Mieten und Pachten	26 000 *[13 294]*	26 000 *[13 294]*	18 077 *[9 243]*

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*9 500 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*16 500 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*26 000 DM*

Zu U-Teil 1: Einnahmen aus einer Dienstwohnung im Dienstgebäude Brüder-Grimm-Platz 3 in Kassel.
Zu U-Teil 5: Einnahmen aus der Vermietung eines Ladengeschäfts in Wiesbaden.

132 02	053	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	053	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

n e u

256 11	053	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u

381 01	991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	4 898 500 *[2 504 563]*	4 898 500 *[2 504 563]*	4 653 872 *[2 379 487]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 01 053	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	180 000 *[92 033]*	215 000 *[109 928]*	130 698 *[66 825]*
	Erläuterungen: *1. Richter im Nebenamt bei den Verwaltungsgerichten im Sinne des § 16 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 21. Januar 1960 (BGBl. I S. 17) erhalten für die Berichterstattung in jeder Sache (Bericht und Urteil) 60,-- DM* *2. a) Ehrenamtliche Verwaltungsrichter im Sinne der §§ 199 ff VwGO,* *b) Ehrenamtliche Beisitzer* *aa) des Senats für Flurbereinigung (Flurbereinigungsgericht) im Sinne des § 139 Abs. 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes vom 14. Juli 1953 (BGBl. I S. 591),* *bb) des Fachsenats und der Fachkammern im Sinne des § 84 des Bundespersonalvertretungsgesetzes vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 693),* *cc) des Fachsenats und der Fachkammern im Sinne des § 112 des Hessischen Personalvertretungsgesetzes vom 24. März 1988 (GVBl. I S 103) in der jeweils geltenden Fassung.* *erhalten eine Entschädigung nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753).* *3. Rechtskundige und andere Beisitzer der Disziplinargerichte im Sinne der §§ 39 und 47 der Hessischen Disziplinarordnung (HDO) erhalten Reisekostenvergütung nach dem Hessischen Reisekostengesetz (§ 16 Abs. 5 HRKG).* *4. Rechtskundige Beisitzer der Disziplinarkammern im Sinne des § 39 der Hessischen Disziplinarordnung (HDO) erhalten für die Berichterstattung in jeder Sache (Bericht und Urteil) bzw. für die Abfassung eines Beschlusses nach § 61 Abs. 2, § 87 Abs. 2 HDO 60,-- DM.*			

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
412 02 053	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter (§§ 26, 32 VwGO; § 13 EhrRiEG).

422 01 053	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen -	28 739 200 *[14 694 120]*	28 827 500 *[14 739 267]*	28 158 231 *[14 397 075]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*28 739 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*28 739 200 DM*

422 02 053	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen -	7 600 *[3 886]*	-- *[--]*	12 707 *[6 497]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*7 600 DM*
Zusammen	*7 600 DM*

422 41 053	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	253 804 *[129 768]*
425 01 053	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	11 195 700 *[5 724 271]*	11 107 400 *[5 679 123]*	10 108 494 *[5 168 391]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*11 193 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*2 500 DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*11 195 700 DM*

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 053	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	800 *[409]*	1 200 *[614]*	1 955 *[999]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 800 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 800 DM*			
425 41 053	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	33 814 *[17 289]*
426 01 053	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	840 500 *[429 741]*	840 500 *[429 741]*	787 564 *[402 675]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 835 500 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 5 000 DM* *Zusammen 840 500 DM*			
426 02 053	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	800 *[409]*	800 *[409]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 800 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 800 DM*			
426 03 053	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	162 800 *[83 238]*	162 800 *[83 238]*	154 154 *[78 818]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst und sonstige Dienstleistungen mit jährlich höchstens 142,5 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 053	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 01 053	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	212 000 *[108 394]*	292 000 *[149 297]*	161 005 *[82 320]*
	Einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06 053	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 284 052 *[656 525]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 053	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	161 505 *[82 576]*
	1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Kap. 05 04 Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Kap. 05 01, 05 04 und 05 08 Titel 427 08.			
427 61 053	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Richter als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung, oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung, als Lehrkräfte bei einer Arbeitsgemeinschaft eine Entschädigung nach dem Runderlass vom 2. November 1990 (JMBl. S. 527, 555).*			
443 05 053	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 11 Abs.3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr.6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, dass blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.*			
453 01 053	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	26 500 *[13 549]*	26 500 *[13 549]*	13 947 *[7 131]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
459 05 053	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 053	Geschäftsbedarf	164 000 *[83 852]*	164 000 *[83 852]*	141 255 *[72 223]*
512 01 053	Bücher, Zeitschriften	440 000 *[224 968]*	440 000 *[224 968]*	438 035 *[223 964]*
513 01 053	Post- und Fernmeldegebühren	700 000 *[357 904]*	780 000 *[398 808]*	629 837 *[322 031]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 585 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 115 000 DM			
	Zusammen 700 000 DM			
514 01 053	Haltung von Fahrzeugen	17 000 *[8 692]*	17 000 *[8 692]*	17 089 *[8 737]*

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Das durch den Umzug des Verwaltungsgerichts Darmstadt entbehrlich gewordene Dienstfahrzeug wurde in Abgang gestellt.

A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*3*	*4*
LKW	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*1*	*3*	*4*
Zugang	*--*		
Abgang	*-2*		
Zugang/Abgang	*-2*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*2*	*1*	*--*
LKW	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*2*	*1*	*--*
Zugang	*1*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*+1*		

515 01	053	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	148 000 *[75 671]*	148 000 *[75 671]*	118 906 *[60 796]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 100 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 48 000 DM
Zusammen 148 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 37 000 DM.

516 01	053	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 463 *[748]*
516 03	053	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	5 200 *[2 659]*	5 200 *[2 659]*	4 161 *[2 127]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachtmeisterdienstes mit 520 DM jährlich.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	525 000 *[268 428]*	475 000 *[242 864]*	431 405 *[220 574]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	2 156 500	*0*
Summe	*2 156 500*	*--*
davon 12 v.H.	*258 780*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*0*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 3 (4)
Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs in Kassel, Brüder-Grimm-Platz 1, und des Verwaltungsgerichts Wiesbaden, Mühlgasse 2, sowie die angemieteten Räumlichkeiten der Verwaltungsgerichte in Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main, Adalbertstraße 44-48, und Kassel, Tischbeinstraße 32.

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*67 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*114 000 DM*
3. Reinigung	*295 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*49 000 DM*
Zusammen	*525 000 DM*

518 01	053	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	2 565 000 *[1 311 464]*	2 472 000 *[1 263 914]*	2 073 647 *[1 060 239]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	*2 565 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*2 565 000 DM*

Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Dienstgebäude der Verwaltungsgerichte Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main, Adalbertstraße 44-48, und Kassel, Tischbeinstraße 32.

Anzahl der Mietobjekte: 3

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 053	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	139 000 *[71 070]*	177 000 *[90 499]*	101 346 *[51 818]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte sowie Zeiterfassungsgeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu zwei Kraftfahrzeuge gezahlt werden.*			
519 01 053	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	288 800 *[147 661]*	288 700 *[147 610]*	263 481 *[134 716]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 258 800 DM* *2. Sonstiges . . . . . 30 000 DM* *Zusammen 288 800 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).* *Zu 2.: Für die laufende Bauunterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 30 000 DM.* *Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs Kassel, Brüder-Grimm-Platz 1, und des Verwaltungsgerichts Wiesbaden, Mühlgasse 2, sowie die angemieteten Räumlichkeiten der Verwaltungsgerichte Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main, Adalbertstraße 44 - 48, und Kassel, Tischbeinstraße 32.*			
525 61 053	Aus- und Fortbildung, Umschulung	61 600 *[31 496]*	61 000 *[31 189]*	41 944 *[21 446]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 16 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 33 600 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 9 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . 3 000 DM* *Zusammen 61 600 DM*			
526 01 053	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	908 *[464]*
527 01 053	Reisekosten	21 800 *[11 146]*	22 000 *[11 248]*	15 057 *[7 699]*
536 02 053	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	1 400 000 *[715 809]*	1 500 000 *[766 938]*	1 361 148 *[695 944]*
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			
536 03 053	Zeugenentschädigungen	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	16 278 *[8 323]*

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 04 053	Sachverständigenentschädigungen	230 000 *[117 597]*	210 000 *[107 371]*	226 897 *[116 011]*
536 06 053	Bekanntmachungskosten	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
536 07 053	Andere Verfahrensauslagen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	10 967 *[5 607]*
536 08 053	Reisekosten des Gerichts	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	12 808 *[6 549]*
536 14 053	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	1 200 000 *[613 550]*	1 300 000 *[664 679]*	1 171 449 *[598 952]*
537 02 053	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	53 787 *[27 501]*
538 01 053	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kap. 05 04/05 40 - 538 01. 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04/05 40 - 538 01.	200 000 *[102 258]*	225 000 *[115 041]*	151 110 *[77 261]*
544 01 053	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
545 01 053	Durchführung der Jahreskonferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe und des Bundesverwaltungsgerichts	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
546 01 053	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	17 *[9]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 053	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	1 000 *[511]*	-- *[--]*	451 *[230]*
681 05 053	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:
a) an die Beigeladenen (§ 162 Abs.3 VwGO)
b) in Disziplinarverfahren (§ 60 HRiG, § 106 HDO), auch für andere Kapitel des Einzelplans 05.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 053	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und der Organisationsstruktur können zu Lasten von Kap. 05 04 - 711 01 bzw. Kap. 05 01 - ATG 70 finanziert werden.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 053	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	59 999 *[30 677]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	a) Beschaffung von Bücherregalen . . . . . 30 000 DM			
	b) Neuausstattung eines Konferenzraums . . . 7 000 DM			
	c) Beschaffung einer Frankiermaschine . . . . . 13 000 DM			
	d) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 60 000 DM			
812 13 053	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	50 795 *[25 971]*
821 01 053	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
981 01 991	Abführung an Kap. 02 03 - 381 01 für die Zählkartenerfassung	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	68 884 *[35 220]*
	Erläuterungen:			
	Erstattung der Kosten für die bundeseinheitliche Zählkartenerhebung in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik) an das Hessische Statistische Landesamt (Kap. 02 03).			

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69
Derzeit sind im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die Verwaltungsgerichtsbarkeit zwei Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:
1. VG-Asyl:
   Automationsunterstützung der Geschäftsstellen und Schreibdienste der hessischen Verwaltungsgerichte in Asylverfahren.
2. Sojus VG:
   Juristisches Informationssystem, Dokumentation Verwaltungsgerichtsbarkeit, umfassende Automationsunterstützung des Geschäftsablaufs.

422 69 053	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	98 000 *[50 107]*	89 300 *[45 658]*	137 351 *[70 227]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*98 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*98 000 DM*

425 69 053	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	72 000 *[36 813]*	68 900 *[35 228]*	38 864 *[19 871]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*72 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*72 000 DM*

513 69 053	Fernmeldegebühren	130 000 *[66 468]*	105 000 *[53 686]*	57 512 *[29 405]*

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr. 2.*			
515 69 053	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	220 000 *[112 484]*	180 000 *[92 033]*	72 097 *[36 863]*
	Erläuterungen: *Wartungs- und Instandsetzungskosten einschließlich Programmpflege für die Verfahren Nr. 1 und 2.*			
518 69 053	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 053	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	168 000 *[85 897]*	155 000 *[79 250]*	86 259 *[44 103]*
	Erläuterungen: *Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen bei Einsatz von EDV.*			
522 69 053	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	95 000 *[48 573]*	77 000 *[39 369]*	69 966 *[35 773]*
525 69 053	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	20 000 *[10 226]*	16 000 *[8 181]*	131 401 *[67 184]*
	Erläuterungen: *Einführung der Anwender in schwierigere Systemsoftware.*			
527 69 053	Reisekosten	15 000 *[7 669]*	12 000 *[6 136]*	11 115 *[5 683]*
538 69 053	Dienstleistungen Außenstehender	260 000 *[132 936]*	219 000 *[111 973]*	48 068 *[24 577]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 10 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 250 000 DM* *Zusammen 260 000 DM* *Entwicklungskosten für das Verfahren Nr. 2.*			
547 69 053	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	450 000 *[230 081]*	376 800 *[192 655]*	467 511 *[239 035]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	120 000
2003	120 000
2004	120 000
2005ff	240 000
Gesamtverpflichtung	600 000

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 69	1 528 000 *[781 254]*	1 299 000 *[664 168]*	1 120 144 *[572 720]*
	Weggefallene Titel			
529 01 053	Verfügungsmittel	-- *[--]*	500 *[256]*	488 *[250]*
	Gesamtausgaben	51 220 900 *[26 188 830]*	51 298 700 *[26 228 609]*	49 845 686 *[25 485 695]*

Abschluss Kapitel 05 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 898 500	4 898 500	4 653 872
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		4 898 500	4 898 500	4 653 872
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	41 538 900	41 634 900	41 438 145
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 099 000	9 155 000	7 759 901
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 000	2 000	451
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	510 000	436 800	578 306
9	Besondere Finanzierungsausgaben	70 000	70 000	68 884
Gesamtausgaben		51 220 900	51 298 700	49 845 686
Zuschuss/Überschuss		-46 322 400	-46 400 200	-45 191 814

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

05 15 Vollzugsanstalten Kassel

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung gegenseitig deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienidividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppe 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 15:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden.Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die Justizvollzugsanstalten Kassel starten diese Umstellung im Rahmen der 2. Staffel im Haushaltsjahr 2001. Bis zum Jahr 2003 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 01 056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	96 400 *[49 289]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).*			
113 01 056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	800 *[409]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 21 056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals und Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41 056	Rückzahlungen von Überzahlungen	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 056	Ersatzleistungen	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 056	Vermischte Einnahmen	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 056	Mieten und Pachten	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*115 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*185 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*300 000 DM*

Hier sind auch die Entschädigungen für die Überlassung von Wohn-und Schlafräumen in Vollzugsanstalten veranschlagt.

125 01 056 Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalt . . . . . 3 600 000 *[1 840 651]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Der Betrag ist geschätzt.

132 02 056 Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

242 01 056 Erstattungen der Länder . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.

243 02 056 Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft . . . . 55 000 *[28 121]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 75 DM pro Tag und Ausländer berechnet.

246 12 052 Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.*			
n e u				
256 11 056	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 056	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 522 01.			
	Erläuterungen: *Hier sind Spenden Außenstehender an die Vollzugsanstalt zugunsten der Gefangenen zu buchen.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch).*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch)*			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	4 065 700 *[2 078 759]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).*			
422 01 056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	31 065 000 *[15 883 282]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *31 065 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 31 065 000 DM			
	Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.			
422 02 056	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	269 200 *[137 640]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 261 200 DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 8 000 DM			
	Zusammen 269 200 DM			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 03 056	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S.747) in der jeweils geltenden Fassung.*			
422 41 056	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	4 060 000 *[2 075 845]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 4 060 000 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 4 060 000 DM*			
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	184 400 *[94 282]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 35 Arbeitsstunden je Woche.*			
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 056	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	413 500 *[211 419]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 413 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 413 500 DM			
426 02 056	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	89 500 *[45 761]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 52,5 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 056	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Vergütung für einen Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes.*			
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 056	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach dem Arbeitsförderungsgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. November 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 1O. Dezember 1992 (JMBl.1993 S. 16, 74) .*			
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
	n e u			
459 05 056	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	881 900 *[450 908]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 056	Geschäftsbedarf	43 000 *[21 986]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 01 056	Bücher, Zeitschriften	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 01 056	Post- und Fernmeldegebühren	222 000 *[113 507]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*100 000 DM*
2. Fernmeldeauslagen	*122 000 DM*
Zusammen	*222 000 DM*

514 01	056	Haltung von Fahrzeugen	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*4*	*4*	*4*
LKW	*5*	*5*	*5*
Anhänger	*--*	*--*	*--*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*2*	*2*	*2*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zugmaschinen			
Gabelstapler			
Zusammen	*11*	*11*	*11*

Zugang	*--*
Abgang in 2001	*--*
Zugang/Abgang +/-	*--*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*-*
Zusammen	*1*	*1*	*-*

Zugang	*--*
Abgang in 2001	*--*
Zugang/Abgang +/-	*--*

515 01	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*20 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*15 000 DM*
Zusammen	*35 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 18 000 DM.

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 056	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 02 056	Dienstkleidung für Fachpersonal	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 03 056	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	188 000 *[96 123]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Dienstkleidungszuschüsse für 363 Beamte des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des Sanitätsdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

517 01	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3 100 000 *[1 585 005]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 4 (4)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	9 628 100	*384 900*
Summe	*9 628 100*	*384 900*
davon 12 v.H.	*1 155 372*	
davon 5 v.H.		*19 245*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 2 (2)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*1 000 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*800 000 DM*
3. Reinigung	*150 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*1 150 000 DM*
Zusammen	*3 100 000 DM*

518 01	056	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	286 700 *[146 587]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Mieten für Dienstgebäude und -räume einschl. Nebenkosten . . . . . 286 700 DM* *2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM* *3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM* *Zusammen 286 700 DM* *Veranschlagt sind Mieten für die Freigängerhäuser in Baunatal, Kirchbaunaer Straße 15 a, und Lohfelden-Vollmarshausen, Hinter den Höfen 54.*			
518 02 056	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte und für ein Leasingfahrzeug.*			
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 204 700 *[615 953]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 1 174 700 DM* *2. Sonstiges . . . . . 30 000 DM* *Zusammen 1 204 700 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).* *Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 30.000 DM.* *Veranschlagt sind die landeseigenen Liegenschaften in Kassel, Theodor-Fliedner-Straße 1, Leipziger Straße 11, Aspenstraße 14 und Windmühlenstraße 35, sowie Kaufungen, Leipziger Straße 419, und die Mietgebäude Baunatal, Kirchbaunaer Straße 15 a, sowie Lohfelden-Vollmarshausen, Hinter den Höfen 54.*			
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Jährliche Ausbesserungsarbeiten an anstaltseigenen Straßen einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.*			
522 01 056	Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Die bei Titel 282 01 aufkommenden Beträge sollen so verwendet werden, dass sie möglichst allen Gefangenen der Vollzugsanstalt zugute kommen. In Betracht kommen insbesondere die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genußmitteln sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung.*			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 51 056	Sachaufwand für Schießausbildung (Munition u.a.)	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bedarf zur Durchführung der bestimmungsgemäß durchzuführenden Schießausbildung.*			
525 61 056	Aus- und Fortbildung, Umschulung	65 000 *[33 234]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 34 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 30 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . 1 000 DM* *Zusammen 65 000 DM*			
526 01 056	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 01 056	Reisekosten	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 056	Vermischter Sachaufwand	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
676 01 056	Erstattungen an Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.*			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 01 056	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	29 000 *[14 827]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Entlassungskleidung . . . . . 10 000 DM			
	2. Andere Fürsorgeaufwendungen . . . . . 19 000 DM			
	Zusammen 29 000 DM			
	Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.			
681 08 056	Bezüge der Gefangenen	3 451 000 *[1 764 468]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld und Verletztengeld			
	Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs.2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III.			
	Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung und Erhöhung der Bemessungsgrundlage für die Bezüge.			
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sicherheitsmaßnahmen können zu Lasten von Kap.05 05-711 01 finanziert werden.			
	Erläuterungen:			
	Justizvollzugsanstalt Kassel I			
	Zweiganstalt Leipziger Straße			
	Einbau einer Klimaanlage in der Außenpforte			
	KS vom 13.02.1998			
	Gesamtkosten 170 000 DM			
	Restkosten . . . . . 70 000 DM			
	Zusammen 70 000 DM			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	134 600 *[68 820]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69
Für das Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug).

422 69	056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . -- DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen -- DM

515 69	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69	056	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	056	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69	056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 69	056	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69	056	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe der Titelgruppe 69	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen			
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte, auch für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener.*			
522 71 056	Ärztliche Kleingeräte und Verbrauchsmittel	1 100 000 *[562 421]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten	280 000 *[143 162]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen) und für Kontrolluntersuchungen.*			
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	1 300 000 *[664 679]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Ausgaben für fachärztliche (auch zahnärztliche und klinische) Untersuchungen, Behandlungen, Atteste und Gutachten.*			
	Summe Titelgruppe 71	2 780 000 *[1 421 391]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen			

Zu Titelgruppe 72
Die Versorgung, Betreuung und Behandlung der Gefangenen sicherzustellen erfordert den Einsatz nicht hauptamtlicher Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Dies gilt insbesondere in den Bereichen der Seelsorge (ev. u. kath. Anstaltspfarrer, Organisten, Betreuer anderer Glaubensgemeinschaften), des schulischen und beruflichen Unterrichts, der ehrenamtlichen Mitarbeit, der Fremdsprachenübersetzungen und der beruflichen Ausbildung im Rahmen der Verlegung in außerhessische Vollzugsanstalten.

427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).*			
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die an Vertragsfrisöre zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes.*			
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschulung förderungswürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land ggf. zu erstatten.*			
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Erstattung der Dienstbezüge für einen katholischen und zwei evangelische Anstaltspfarrer an die betreffenden Kirchenverwaltungen (Vereinbarungen vom 26.8.1977 mit der Ev. Landeskirche von Kurhessen-Waldeck und den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz).*			
	Summe Titelgruppe 72	435 000 *[222 412]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
512 74 056	Gefangenenbücherei	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 74 056	Lebensmittel, andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte	2 150 000 *[1 099 278]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Lebensmittel, Zutaten . . . . . 1 950 000 DM* *2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . 200 000 DM* *Zusammen 2 150 000 DM* *Zu U-Teil 1:* *Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis.* *Zu U-Teil 2:* *Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.*			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
532 74 056	Spinnstoffe	449 000 *[229 570]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	2 611 000 *[1 334 983]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
532 75 056	Einrichtung der Unterkünfte und Küchengeräte . . .	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts-und Mehrzweckräume für Gefangene, Kammern, Küchen und Speiseräume (soweit nicht 812 75).*			
535 75 056	Geräte für Fachaufgaben	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport und von Waffen (soweit nicht 812 75).*			
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	385 000 *[196 847]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			

Zu Titelgruppe 77
Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.

427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Deutschkursen für Ausländer.*			

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
512 77 056	Bücher, Zeitschriften	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen).*			
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	21 000 *[10 737]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1 700 *[869]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.*			
515 78 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenständen.*			
522 78 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 800 *[1 432]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern.*			
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	22 500 *[11 504]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen			
515 81 056	Geräte, Werkzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	175 000 *[89 476]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 81 056	Mieten und Pachten	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 81 056	Roh- und Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel für die Ausbildung	705 000 *[360 461]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	75 000 *[38 347]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen* *125 000 DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *125 000 DM* *Zusammen* *250 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 81	1 226 000 *[626 844]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
529 01 056	Verfügungsmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	53 590 200 *[27 400 234]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 010 700	--	--
2	Übertragungseinnahmen	55 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		4 065 700	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	37 184 600	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	11 748 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 880 000	--	--
7	Bauausgaben	70 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	573 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	134 600	--	--
Gesamtausgaben		53 590 200	--	--
Zuschuss/Überschuss		-49 524 500	--	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

05 17 **V o l l z u g s a n s t a l t W i e s b a d e n**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung gegenseitig deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienidividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppe 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzennachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 17:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die Justizvollzugsanstalt Wiesbaden startet diese Umstellung im Rahmen der 2. Staffel im Haushaltsjahr 2001. Mit dem Haushaltsjahr 2001 beginnt die Einführungsphase, in der bis zum Jahr 2003 das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen sind.
Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Ruischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 01	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Erläuterungen: *Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).*			
113 01	056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	1 200 *[614]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 21	056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals und Dritter	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	056	Rückzahlungen von Überzahlungen	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46	056	Ersatzleistungen	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	056	Vermischte Einnahmen	37 000 *[18 918]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01	056	Mieten und Pachten	138 000 *[70 558]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*138 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*138 000 DM*

Hier sind auch die Entschädigungen für die Überlassung von Wohn-und Schlafräumen in Vollzugsanstalten veranschlagt.

125 01 056 Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalt . . . . . 970 000 *[495 953]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Der Betrag ist geschätzt.

132 02 056 Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . . 100 *[51]* -- *[--]* -- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

242 01 056 Erstattungen der Länder . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.

243 02 056 Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft . . . . 43 000 *[21 986]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 75 DM pro Tag und Ausländer berechnet.

246 12 052 Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.*			
n e u				
256 11 056	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 056	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 522 01.			
	Erläuterungen: *Hier sind Spenden Außenstehender an die Vollzugsanstalt zugunsten der Gefangenen zu buchen.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch).*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch)*			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 215 800 *[621 629]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).*			
422 01 056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	11 100 500 *[5 675 596]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *11 100 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 11 100 500 DM			
	Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.			
422 02 056	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	70 800 *[36 199]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 69 600 DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 1 200 DM			
	Zusammen 70 800 DM			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 03 056	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S.747) in der jeweils geltenden Fassung.*			
422 41 056	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 169 400 *[1 109 197]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 169 400 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 2 169 400 DM*			
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 056	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	438 200 *[224 048]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 438 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 438 200 DM			
426 02 056	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	57 200 *[29 246]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 36 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 056	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Vergütung für einen Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes.*			
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 056	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach dem Arbeitsförderungsgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. Nov. 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 1O. Dezember 1992 (JMBl.1993 S. 16, 74).*			
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	5 100 *[2 608]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u 459 05 056	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	343 600 *[175 680]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 056	Geschäftsbedarf	22 000 *[11 248]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 01 056	Bücher, Zeitschriften	6 800 *[3 477]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 01 056	Post- und Fernmeldegebühren	52 000 *[26 587]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 40 000 DM* *2. Fernmeldeauslagen . . . . . 12 000 DM* *Zusammen 52 000 DM*			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 056	Haltung von Fahrzeugen	62 000 *[31 700]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	*4*	*4*	*4*
Anhänger	*--*	*--*	*--*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*1*	*1*	*1*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zugmaschinen			
Gabelstapler			
Zusammen	*6*	*6*	*6*

Zugang --
Abgang in 2001 --

Zugang/Abgang +/- --

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*-*	*-*	*-*
Zusammen	*-*	*-*	*-*

Zugang --
Abgang in 2001 --

Zugang/Abgang +/- --

515 01 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*5 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*7 000 DM*
Zusammen	*12 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 4 000 DM.

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 056	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	700 *[358]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 02 056	Dienstkleidung für Fachpersonal	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 03 056	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	66 000 *[33 745]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Dienstkleidungszuschüsse für 127 Beamte des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des Sanitätsdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	660 000 *[337 453]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	2 479 800	*220 000*
Summe	*2 479 800*	*220 000*
davon 12 v.H.	*297 576*	
davon 5 v.H.		*11 000*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*210 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*180 000 DM*
3. Reinigung	*210 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*60 000 DM*
Zusammen	*660 000 DM*

518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume einschl.Nebenkosten	*-- DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

518 02 056 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 58 000 -- --
[29 655] [--] [--]

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte und die Leasingraten für das Blockheizkraftwerk.

519 01 056 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 407 600 -- --
[208 403] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*407 600 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*407 600 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Veranschlagt ist die landeseigene Liegenschaft in Wiesbaden, Holzstraße 29.

521 01 056 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens . . . . . 5 000 -- --
[2 556] [--] [--]

Erläuterungen:
Jährliche Ausbesserungsarbeiten an anstaltseigenen Straßen einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.

522 01 056 Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die bei Titel 282 01 aufkommenden Beträge sollen so verwendet werden, dass sie möglichst allen Gefangenen der Vollzugsanstalt zugute kommen. In Betracht kommen insbesondere die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genußmitteln sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung.

522 51 056 Sachaufwand für Schießausbildung (Munition u.a.) . . . . . 500 -- --
[256] [--] [--]

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Bedarf zur Durchführung der bestimmungsgemäß durchzuführenden Schießausbildung.*			
525 61 056	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 7 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 1 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 8 000 DM			
526 01 056	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 01 056	Reisekosten	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 056	Vermischter Sachaufwand	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
676 01 056	Erstattungen an Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.*			
681 01 056	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Entlassungskleidung . . . . . 1 000 DM			
	2. Andere Fürsorgeaufwendungen . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 2 000 DM			
	Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.			
681 08 056	Bezüge der Gefangenen	1 770 000 *[904 987]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld und Verletztengeld			
	Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs.2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III.			
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sicherheitsmaßnahmen können zu Lasten von Kap.05 05-711 01 finanziert werden.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	48 000 *[24 542]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69
Für das Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug).

422 69	056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . -- DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen -- DM

515 69	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69	056	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	056	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69	056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 69	056	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69	056	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe der Titelgruppe 69	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen			
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte, auch für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener.*			
522 71 056	Ärztliche Kleingeräte und Verbrauchsmittel	420 000 *[214 743]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen) und für Kontrolluntersuchungen.*			
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	600 000 *[306 775]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Ausgaben für fachärztliche (auch zahnärztliche und klinische) Untersuchungen, Behandlungen, Atteste und Gutachten.*			
	Summe Titelgruppe 71	1 260 000 *[644 228]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen			
	Zu Titelgruppe 72 Die Versorgung, Betreuung und Behandlung der Gefangenen sicherzustellen erfordert den Einsatz nicht hauptamtlicher Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Dies gilt insbesondere in den Bereichen der Seelsorge (ev. u. kath. Anstaltspfarrer, Organisten, Betreuer anderer Glaubensgemeinschaften), des schulischen und beruflichen Unterrichts, der ehrenamtlichen Mitarbeit, der Fremdsprachenübersetzungen und der beruflichen Ausbildung im Rahmen der Verlegung in außerhessische Vollzugsanstalten.			
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).*			
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender	22 000 *[11 248]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die an Vertragsfrisöre zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes.*			
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschulung förderungswürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land ggf. zu erstatten.*			
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen	270 000 *[138 049]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Erstattung der Dienstbezüge für einen evangelischen und einen katholischen Anstaltspfarrer an die betreffenden Kirchenverwaltungen (Vereinbarungen vom 26.8.1977 mit der Ev. Kirche in Hessen und Nassau und mit den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz).*			
	Summe Titelgruppe 72	317 000 *[162 080]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
512 74 056	Gefangenenbücherei	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 74 056	Lebensmittel, andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte	950 000 *[485 727]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Lebensmittel, Zutaten . . . . . 850 000 DM* *2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . 100 000 DM* *Zusammen 950 000 DM* *Zu U-Teil 1:* *Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis.* *Zu U-Teil 2:* *Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.*			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
532 74 056	Spinnstoffe	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	959 000 *[490 329]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
532 75 056	Einrichtung der Unterkünfte und Küchengeräte . . .	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts-und Mehrzweckräume für Gefangene, Kammern, Küchen und Speiseräume (soweit nicht 812 75).*			
535 75 056	Geräte für Fachaufgaben	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport und von Waffen (soweit nicht 812 75).*			
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	165 000 *[84 363]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
	Zu Titelgruppe 77 Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	21 000 *[10 737]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Deutschkursen für Ausländer.*			

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
512 77 056	Bücher, Zeitschriften	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen).*			
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 500 *[2 812]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	28 500 *[14 572]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.*			
515 78 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenständen.*			
522 78 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern.*			
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen			
515 81 056	Geräte, Werkzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	125 000 *[63 911]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 81 056	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 81 056	Roh- und Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel für die Ausbildung	395 000 *[201 960]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	65 000 *[33 234]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen* *125 000 DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *125 000 DM* *Zusammen* *250 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 81	852 000 *[435 621]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
529 01 056	Verfügungsmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	21 055 200 *[10 765 353]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 172 800	--	--
2	Übertragungseinnahmen	43 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 215 800	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	14 331 800	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 296 400	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 042 000	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	337 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	48 000	--	--
Gesamtausgaben		21 055 200	--	--
Zuschuss/Überschuss		-19 839 400	--	--

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

05 20 **Amtsgericht Offenbach am Main**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 mit Ausnahme der Gruppe 536 und der Titel 633 01 und 681 05. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 20:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die ordentliche Gerichtsbarkeit ist als Referenzbereich ausgewählt worden. Das Amtsgericht Offenbach fungiert bis zur Festlegung der Mandanten als Modellbereich und Einführungsobjekt.
Mit dem Haushaltsjahr 2001 beginnt die Einführungsphase, in der bis zum Jahr 2002 das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen sind.
Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 01	052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen	20 000 000 *[10 225 838]*	26 000 000 *[13 293 589]*	-- *[--]*

1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.
2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 459 03, 536 02 bis 536 14, 681 01, 681 05.

Erläuterungen:
Der Betrag ist geschätzt.

n e u

112 69	052	**Gebühren aus dem Betrieb des elektronischen Grundbuchs**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 41	052	Rückzahlungen von Überzahlungen	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
119 46	052	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	052	Vermischte Einnahmen	1 000 *[511]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind Kassenüberschüsse, gefundenes Geld und andere, unvorhergesehene Einnahmen.

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
124 01 052	Mieten und Pachten	3 500 *[1 790]*	3 100 *[1 585]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*3 500 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*3 500 DM*

132 02	052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	052	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08.

n e u

256 11	052	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellungen von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

281 01	052	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden dürfen.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesvertretung.*			
	Gesamteinnahmen	20 004 900 *[10 228 343]*	26 005 000 *[13 296 145]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 01 052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die bei den Gerichten als ehrenamtliche Richter zugezogenen Personen werden nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1.Oktober 1969 (BGBl.I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1325) entschädigt.*			
	Der Betrag ist geschätzt.			
412 02 052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind hier die an Ortsgerichtsmitglieder zu zahlenden Ehrengaben und die ihnen zu erstattenden Auslagen bei Schätzungen in den Fällen des § 64 SGB, sowie die Auslagen der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der Schöffen.*			

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 01 052	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen -	8 878 200 *[4 539 352]*	7 890 500 *[4 034 349]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*8 878 200 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*8 878 200 DM*		
422 02 052	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen -	7 100 *[3 630]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*4 500 DM*		
	5. Ehrengaben	*2 600 DM*		
	Zusammen	*7 100 DM*		
422 03 052	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.			
422 41 052	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	6 294 500 *[3 218 327]*	6 294 500 *[3 218 327]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*6 284 500 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*10 000 DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*6 294 500 DM*		
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 2 000 DM			
425 41 052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 052	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	116 500 *[59 566]*	116 500 *[59 566]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 116 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 116 500 DM			
426 02 052	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	2 000 *[1 023]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 2 000 DM			
426 03 052	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	202 900 *[103 741]*	202 900 *[103 741]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Reinigungsdienst . . . . . 202 900 DM			
	2. Sonstige Hilfeleistungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 202 900 DM			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 136 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 052	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 01 052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
427 02 052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 052	Für die Beschäftigung von Arbeitlosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
427 61 052	**Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Richter und Staatsanwälte als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung; Lehrkräfte in einer Arbeitsgemeinschaft für Rechtsreferendare oder in einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach dem Runderlaß vom 02. November 1990 (JMBl. S. 527, 555).* *Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Staats- und Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10.Dezember 1992 (JMBl. 1993, S. 16 ff, 74).*			
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Dienstaufsicht des Landes erfordert die Durchführung von Notarprüfungen. Veranschlagt sind die Vergütungen für die mit den Notarprüfungen befaßten, im Hauptamt nicht entlasteten Richter.*			
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 1266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.*			
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	20 000 *[10 226]*	26 000 *[13 294]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten	2 000 000 *[1 022 584]*	1 100 000 *[562 421]*	-- *[--]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			
	Erläuterungen: *Gerichtsvollzieher und Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten eine Vergütung nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 8. Juli 1976 (BGBl. I S. 1783) sowie reisekostenrechtliche Abfindung nach der Verordnung über die Abfindung der Gerichtsvollzieher und der Vollziehungsbeamten der Justiz bei Dienstreisen und Dienstgängen in Vollstreckungsangelegenheiten vom 5. November 1969 (GVBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1991 (GVBl. I S. 323). Gerichtsvollzieher erhalten weiterhin eine Entschädigung nach der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 2. September 1998 (GVBl.I S 334) in der jeweils geltenden Fassung (GVBl. II S. 323 - 123), und im übrigen Auslagenersatz nach der Gerichtsvollzieherordnung (GVO) und den Hessischen Ergänzungsbestimmungen hierzu. Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten weiterhin Auslagenersatz nach der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JDVO) vom 18. Februar 1992 (JMBl. S. 145).*			
n e u				
459 05 052	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	404 900 *[207 022]*	104 500 *[53 430]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	052	Geschäftsbedarf	90 000 *[46 016]*	56 000 *[28 632]*	-- *[--]*
512 01	052	Bücher, Zeitschriften	43 000 *[21 986]*	43 000 *[21 986]*	-- *[--]*
513 01	052	Post- und Fernmeldegebühren	1 400 000 *[715 809]*	1 500 000 *[766 938]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Porto	*1 126 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*274 000 DM*
Zusammen	*1 400 000 DM*

514 01	052	Haltung von Fahrzeugen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*--*	*--*	*1*
Zusammen	*--*	*--*	*1*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*--*
Zusammen	*1*	*1*	*--*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01	052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	150 000 *[76 694]*	142 000 *[72 603]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 125 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 25 000 DM			
	Zusammen 150 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 13.500 DM.			
516 01 052	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	200 *[102]*	-- *[--]*
516 03 052	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	6 300 *[3 221]*	5 200 *[2 659]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachtmeisterdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.*			
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	500 000 *[255 646]*	580 000 *[296 549]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *In Betracht kommen*			
	A. Landeseigene Gebäude *2001 Anzahl: 3 (3)*			

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	589 400	
Summe	*589 400*	
davon 12 v.H.	*70 728*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

	B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume) *2001 Anzahl: 6 (6)*			
	1. Heizstoffe . . . . . 130 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 120 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 150 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 500 000 DM			
518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	801 800 *[409 954]*	820 000 *[419 259]*	-- *[--]*
	Das Ministerium der Justiz wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen den Vertrag über die Anmietung des noch zu errichtenden Mietgebäudes zur Unterbringung des Amtsgerichts Offenbach am Main abzuschließen.			

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 801 800 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 801 800 DM			
	Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Diensträume in Offenbach am Main, Kaiserstraße 27, 29 und 42, Große Marktstraße 44-46, Speyerstraße 7 und Luisenstraße 16.			
518 02 052	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	52 000 *[26 587]*	52 000 *[26 587]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug gezahlt werden.			
519 01 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	86 000 *[43 971]*	71 000 *[36 302]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 71 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 86 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Veranschlagt sind die landeseigenen Liegenschaften in Offenbach am Main, Kaiserstraße 16, Luisenstraße 19 und 27, sowie die Mietgebäude Kaiserstraße 27, 29 und 42, Große Marktstraße 44-46, Speyerstraße 7 und Luisenstraße 16.			
	Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 15.000 DM.			
525 61 052	Aus- und Fortbildung, Umschulung	41 000 *[20 963]*	41 000 *[20 963]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 41 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 41 000 DM			
526 01 052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	5 000 *[2 556]*	500 *[256]*	-- *[--]*
527 01 052	Reisekosten	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hier sind die Kosten des Amtsgerichts Offenbach am Main zu buchen, die anlässlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge entstehen.*			
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	2 200 000 *[1 124 842]*	2 400 000 *[1 227 101]*	-- *[--]*
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			
	Erläuterungen: 536 02 bis 536 14 *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.*			
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Vergütungen der* *a) im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13.Juni 1980 (BGBl.I S. 677)* *b) Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl.I S.689)* *c) in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs.3 BRAGO).*			
536 03 052	Zeugenentschädigungen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen	1 300 000 *[664 679]*	1 300 000 *[664 679]*	-- *[--]*
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 06 052	Bekanntmachungskosten	900 000 *[460 163]*	750 000 *[383 469]*	-- *[--]*
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen	100 000 *[51 129]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*
536 08 052	Reisekosten des Gerichts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 10 052	Kosten in Betreuungssachen	1 900 000 *[971 455]*	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
536 12 052	Kosten in Insolvenzsachen	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für alle in Insolvenzsachen anfallenden Entschädigungen und sonstigen zu den Titeln der Gruppe 536 gehörenden Verfahrensauslagen mit Ausnahme Titel 536 06*			

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	400 000 *[204 517]*	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer, außer in Betreuungs- und Insolvenzsachen.*			
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	20 000 *[10 226]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen anstehender Umzugsmaßnahmen.*			
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	145 000 *[74 137]*	145 000 *[74 137]*	-- *[--]*
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 052	Vermischter Sachaufwand	1 000 *[511]*	500 *[256]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßregelvollzug . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 052	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte .	220 000 *[112 484]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Entschädigungen werden gewährt:
a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971(BGBl. I S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).
b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).
c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).

Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:
a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),
b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten,

Bauausgaben

711 01	052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	149 000 *[76 182]*	-- *[--]*
		Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und der Organisationsstruktur können zu Lasten von Kap. 05 04 - 711 01 finanziert werden.			

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	052	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 000 *[35 790]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen
Beschaffung eines Durchleuchtungsgerätes für das Amtsgericht Offenbach am Main . . . . . 55 000 DM
2. Ersatzbeschaffungen
Andere Geräte und Ausstattungsgegenstände für das Amtsgericht Offenbach am Main . . . . 15 000 DM
Zusammen 70 000 DM

812 13	052	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 01	052	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	38 500 *[19 685]*	25 600 *[13 089]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Automationsunterstützung bei dem Amtsgericht Offenbach am Main			

Zu Titelgruppe 69
Derzeit sind im Amtsgericht Offenbach am Main folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. Eureka-Zivil:
   Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb im Zivilprozeß
2. JUKOS:
   Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung
3. HaReg:
   Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Handelsregistersachen
4. JURIS ordentliche Gerichtsbarkeit
   Juristisches Informationssystem
5. SOLUM:
   Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstütztes Grundbucheintragungsverfahren
6. Jus-Text:
   Textverarbeitung in der Justizverwaltung -ordentliche Gerichtsbarkeit. Das Projekt enthält auch Haushaltsmittel für die Ausstattung von Richter- und Rechtspflegerarbeitsplätzen mit Geräten der elektronischen Datenverarbeitung

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	7. EUREKA-Familie: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Familiensachen 8. SIJUS VOLL: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vollstreckungssachen 9. Eureka-Winsolvenz: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Insolvenzsachen 10. EUREKA-Nachlass: Textverarbeitung in Nachlasssachen 11. IVORM: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vormundschaftssachen 12. DCW: Betriebswirtschaftliche Standardsoftware für das gerichtliche Rechnungswesen			
422 69 052	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 69 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
427 69 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
429 69 052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 052	Fernmeldegebühren	40 000 *[20 452]*	39 600 *[20 247]*	-- *[--]*
515 69 052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	60 000 *[30 678]*	110 300 *[56 395]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wartungs- und Instandsetzungskosten der dezentralen DV-Anlagen einschließlich notwendiger Lizenzgebühren und Programmpflege.*			
518 69 052	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	125 000 *[63 911]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Einsatz von DV-Systemen.*			

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 052	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	10 000 *[5 113]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 10 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM			
	Zusammen 10 000 DM			
527 69 052	Reisekosten	-- *[--]*	2 300 *[1 176]*	-- *[--]*
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	162 500 *[83 085]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	140 000 *[71 581]*	499 700 *[255 493]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	29 037 700 *[14 846 740]*	27 137 600 *[13 875 235]*	-- *[--]*

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	20 004 900	26 005 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		20 004 900	26 005 000	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	17 991 100	15 795 900	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10 708 100	10 754 600	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	220 000	200 000	--
7	Bauausgaben	--	149 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	80 000	212 500	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	38 500	25 600	--
Gesamtausgaben		29 037 700	27 137 600	--
Zuschuss/Überschuss		-9 032 800	-1 132 600	--

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

05 28 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 mit Ausnahme der Gruppe 536 und der Titel 633 01 und 681 05. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 28:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die ordentlichen Gerichte und die Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden starten diese Umstellung im Rahmen der 2. Staffel im Haushaltsjahr 2001. Mit dem Haushaltsjahr 2001 beginnt die Einführungsphase, in der bis zum Jahr 2003 das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen sind. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Ruischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
112 01 052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen	59 000 000 *[30 166 221]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 459 03, 536 02 bis 536 14, 681 01, 681 05.			
	Erläuterungen: *Der Betrag ist geschätzt.*			
113 01 052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 300 *[665]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	1 300 *[665]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 052	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 100 *[562]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 052	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 052	Vermischte Einnahmen	5 300 *[2 710]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind Kassenüberschüsse, gefundenes Geld und andere, unvorhergesehene Einnahmen.*			
124 01 052	Mieten und Pachten	100 *[51]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . -- DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 100 DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 100 DM			
132 02 052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 052	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen:			
	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
256 08 052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08.			
n e u				
256 11 052	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen:			
	Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
281 01 052	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	59 009 100 *[30 170 874]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 01 052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	170 000 *[86 920]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die bei den Gerichten als ehrenamtliche Richter zugezogenen Personen werden nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1.Oktober 1969 (BGBl.I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1325) entschädigt.* *Der Betrag ist geschätzt.*			
412 02 052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind hier die an Ortsgerichtsmitglieder zu zahlenden Ehrengaben und die ihnen zu erstattenden Auslagen bei Schätzungen in den Fällen des § 64 SGB, sowie die Auslagen der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der Schöffen.* *Der Betrag ist geschätzt.*			
422 01 052	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen -	30 110 100 *[15 395 050]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 30 110 100 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 30 110 100 DM*			
422 02 052	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen -	23 100 *[11 811]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *2. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . 11 300 DM* *5. Ehrengaben . . . . . 11 800 DM* *Zusammen 23 100 DM*			
422 03 052	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.*			
422 41 052	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	14 738 600 *[7 535 727]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *14 738 600 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *14 738 600 DM*			
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 3 500 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *3 500 DM*			
425 41 052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 052	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	390 300 *[199 557]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 390 300 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen *390 300 DM*			
426 02 052	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *-- DM*			

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 052	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	277 300 *[141 781]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Reinigungsdienst . . . . . 127 900 DM			
	2. Sonstige Hilfeleistungen . . . . . 149 400 DM			
	Zusammen 277 300 DM			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst für 2001 mit zusammen höchstens 181 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 052	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 02 052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
427 08 052	Für die Beschäftigung von Arbeitlosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 25 052	Entschädigung nebenamtlicher Amtsanwälte	2 500 *[1 278]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 052	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare	12 100 *[6 187]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Die Dienstaufsicht des Landes erfordert die Durchführung von Notarprüfungen. Veranschlagt sind die Vergütungen für die mit den Notarprüfungen befassten, im Hauptamt nicht entlasteten Richter.			
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 1266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.*			
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten	3 600 000 *[1 840 651]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			
	Erläuterungen: *Gerichtsvollzieher und Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten eine Vergütung nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 8. Juli 1976 (BGBl. I S. 1783) sowie reisekostenrechtliche Abfindung nach der Verordnung über die Abfindung der Gerichtsvollzieher und der Vollziehungsbeamten der Justiz bei Dienstreisen und Dienstgängen in Vollstreckungsangelegenheiten vom 5. November 1969 (GVBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1991 (GVBl. I S. 323). Gerichtsvollzieher erhalten weiterhin eine Entschädigung nach der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 2. September 1998 (GVBl.I S 334) in der jeweils geltenden Fassung (GVBl. II S. 323 - 123), und im übrigen Auslagenersatz nach der Gerichtsvollzieherordnung (GVO) und den Hessischen Ergänzungsbestimmungen hierzu. Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten weiterhin Auslagenersatz nach der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JDVO) vom 18. Februar 1992 (JMBl. S. 145).*			
n e u				
459 05 052	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	1 173 000 *[599 745]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	052	Geschäftsbedarf	245 600 *[125 573]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 01	052	Bücher, Zeitschriften	237 400 *[121 381]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 01	052	Post- und Fernmeldegebühren	2 550 000 *[1 303 794]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Porto	*1 900 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*650 000 DM*
Zusammen	*2 550 000 DM*

Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.

514 01	052	Haltung von Fahrzeugen	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*--*	*--*	*1*
Zusammen	*--*	*--*	*1*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*3*	*3*	*2*
Zusammen	*3*	*3*	*2*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01	052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 100 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 200 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 57.900 DM.			
516 01 052	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	2 700 *[1 380]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 03 052	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	21 300 *[10 891]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachtmeisterdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.			
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	950 000 *[485 727]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	In Betracht kommen			
	A. Landeseigene Gebäude			
	2001			
	Anzahl: 6 (6)			

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Summe		
davon 12 v.H.	*255 102*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

	B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***			
	2001			
	Anzahl: 3 (3)			
	1. Heizstoffe . . . . . 105 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 160 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 575 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 110 000 DM			
	Zusammen 950 000 DM			
518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	1 506 000 *[770 006]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 1 506 000 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 506 000 DM			
	Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Diensträume des Amtsgerichts Wiesbaden, Moritzstraße 5, der Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Wiesbaden, Mainzer Straße 82-92, und Mainz-Kastel, Fritz-Ullmann- Straße 2, sowie des Amtsgerichts Eltville, Schwalbacher Straße 40.			
518 02 052	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	108 000 *[55 220]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 3 Kraftfahrzeuge gezahlt werden.			
519 01 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	285 200 *[145 820]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 255 200 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 285 200 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 30.000 DM.			
	Veranschlagt sind die landeseigenen Liegenschaften in Wiesbaden, Gerichtsstraße 2, Bad Schwalbach, Am Kurpark 12, Hochheim, Kirchstraße 21, Idstein, Gerichtsstraße 1 und 3, sowie Rüdesheim, Gerichtsstraße 9, und die Mietgebäude Wiesbaden, Moritzstraße 5 und Mainzer Straße 82-92, Mainz-Kastel, Fritz-Ullmann-Straße 2, sowie Eltville, Schwalbacher Straße 40.			
525 61 052	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 100 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 100 000 DM			
526 01 052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 052	Reisekosten	57 000 *[29 144]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Hier sind die Kosten zu buchen, die anlässlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge entstehen.*			
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	4 500 000 *[2 300 813]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01. ***Erläuterungen: 536 02 bis 536 14*** *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.* ***Erläuterungen:*** *Veranschlagt sind die Vergütungen der* *a) im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13.Juni 1980 (BGBl.I S. 677)* *b) Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl.I S.689)* *c) in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs.3 BRAGO).*			
536 03 052	Zeugenentschädigungen	600 000 *[306 775]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen	4 300 000 *[2 198 555]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 06 052	Bekanntmachungskosten	1 400 000 *[715 809]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen	180 000 *[92 033]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 08 052	Reisekosten des Gerichts	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 10 052	Kosten in Betreuungssachen	3 800 000 *[1 942 909]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 12 052	Kosten in Insolvenzsachen	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für alle in Insolvenzsachen anfallenden Entschädigungen und sonstigen zu den Titeln der Gruppe 536 gehörenden Verfahrensauslagen mit Ausnahme Titel 536 06*			
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer, außer in Betreuungs- und Insolvenzsachen.*			
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	182 400 *[93 260]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 052	Vermischter Sachaufwand	1 400 *[716]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßregelvollzug . . .	6 500 000 *[3 323 397]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 052	Schadenersatzleistungen	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte .	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Entschädigungen werden gewährt:
a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971(BGBl. I S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).
b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).
c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).

Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:
a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),
b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten,

Bauausgaben

711 01	052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
			[--]	*[--]*	*[--]*
		Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und der Organisationsstruktur können zu Lasten von Kap. 05 04 - 711 01 bzw. Kap. 05 01 - ATG 70 fianziert werden.			

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	052	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
			[--]	*[--]*	*[--]*
812 02	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	165 000	--	--
			[84 363]	*[--]*	*[--]*

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen
Durchleuchtungsgerät für das Landgericht Wiesbaden . . . . . 55 000 DM
2. Ersatzbeschaffungen
Andere Geräte und Ausstattungsgegenstände für die ordentlichen Gerichte und die Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden . . 110 000 DM

Zusammen 165 000 DM

812 13	052	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
			[--]	*[--]*	*[--]*
821 01	052	Erwerb von Grundstücken	--	--	--
			[--]	*[--]*	*[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	130 500 *[66 724]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Automationsunterstützung bei den ordentlichen Gerichten und der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden			

Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind bei den ordentlichen Gerichten und der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. Eureka-Zivil:
   Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb im Zivilprozeß
2. JUKOS:
   Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung
3. HaReg:
   Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Handelsregistersachen
4. JURIS ordentliche Gerichtsbarkeit
   Juristisches Informationssystem

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

5. SOLUM:
   Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstütztes Grundbucheintragungsverfahren
6. Jus-Text:
   Textverarbeitung in der Justizverwaltung -ordentliche Gerichtsbarkeit. Das Projekt enthält auch Haushaltsmittel für die Ausstattung von Richter- und Rechtspflegerarbeitsplätzen mit Geräten der elektronischen Datenverarbeitung
7. EUREKA-Familie:
   Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Familiensachen
8. SIJUS VOLL:
   Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vollstreckungssachen
9. Eureka-Winsolvenz:
   Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Insolvenzsachen
10. EUREKA-Nachlass:
    Textverarbeitung in Nachlasssachen
11. IVORM:
    Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vormundschaftssachen

422 69	052	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 69	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
427 69	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

429 69	052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69	052	Fernmeldegebühren	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69	052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Wartungs- und Instandsetzungskosten der dezentralen DV-Anlagen einschließlich notwendiger Lizenzgebühren und Programmpflege.

518 69	052	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 69 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Einsatz von DV-Systemen.*			
522 69 052	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD -- DM* *2. Schulungskosten an Dritte 25 000 DM* *Zusammen 25 000 DM*			
527 69 052	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	81 606 000 *[41 724 485]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 28

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	59 009 100	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		59 009 100	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	50 597 500	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	23 713 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	6 975 000	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	190 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	130 500	--	--
Gesamtausgaben		81 606 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-22 596 900	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
05 40	**Gerichte für Arbeitssachen**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
112 01 054	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen	7 900 000 *[4 039 206]*	7 900 000 *[4 039 206]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.			
113 01 054	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 054	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 054	Rückzahlungen von Überzahlungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
119 46 054	Ersatzleistungen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	-- *[--]*
119 51 054	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 054	Förderleistungen für die Altersteilzeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 054	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 054	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellungen von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	7 926 500 *[4 052 755]*	7 926 500 *[4 052 755]*	-- *[--]*

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 01 054 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter . . . . . 600 000 / *[306 775]* | 600 000 / *[306 775]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen auf Grund des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. 10. 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I. S. 1325).

412 02 054 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . 1 000 / *[511]* | 1 000 / *[511]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Entschädigungen für nicht im öffentlichen Dienst stehende Mitglieder des beratenden Ausschusses nach § 18 Abs. 2 Arbeitsgerichtsgesetz.

422 01 054 Dienstbezüge der Beamten und Richter
- Laufende Zahlungen - . . . . . 13 130 800 / *[6 713 671]* | 13 130 800 / *[6 713 671]* | -- / *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*13 129 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*1 500 DM*
Zusammen	*13 130 800 DM*

422 02 054 Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . . 3 800 / *[1 943]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*3 800 DM*
Zusammen	*3 800 DM*

422 41 054 Dienstbezüge der Beamten und Richter
- Leerstellen - . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

422 61 054 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
- Laufende Zahlungen - . . . . . 137 000 / *[70 047]* | 137 000 / *[70 047]* | -- / *[--]*

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 62 054	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst -Einzelzahlungen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	11 765 300 *[6 015 502]*	12 011 300 *[6 141 280]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *11 765 300 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 11 765 300 DM			
425 02 054	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	2 200 *[1 125]*	3 200 *[1 636]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 200 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 2 200 DM			
425 03 054	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	95 000 *[48 573]*	95 000 *[48 573]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im -- Aufsichtsdienst mit zusammen höchstens 17 Arbeitsstunden, -- Schreibdienst mit zusammen höchstens 34 Arbeitsstunden je Woche.*			
425 41 054	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 054	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	84 900 *[43 409]*	84 900 *[43 409]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 84 900 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM* *Zusammen 84 900 DM*			
426 02 054	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 600 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 600 DM*			
426 03 054	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	49 700 *[25 411]*	49 700 *[25 411]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 50 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 054	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 054	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	162 000 *[82 829]*	162 000 *[82 829]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06 054	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistetwerden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 054	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 054	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
n e u 459 05 054	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 054	Geschäftsbedarf	220 000 *[112 484]*	212 000 *[108 394]*	-- *[--]*
512 01 054	Bücher, Zeitschriften	180 000 *[92 033]*	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*
513 01 054	Post- und Fernmeldegebühren	2 450 000 *[1 252 665]*	2 750 000 *[1 406 053]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Porto	*2 414 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*36 000 DM*
Zusammen	*2 450 000 DM*

Das Arbeitsgericht Marburg ist an die Fernsprechzentrale des Sozialgerichts Marburg (Kap. 05 50) angeschlossen, das Arbeitsgericht Darmstadt an die Fernsprechzentrale des Sozialgerichts Darmstadt (Kap. 05 50 - hausverwaltende Behörde des gemieteten Behördenhauses).

Das Arbeitsgericht Wiesbaden ist an die Fernsprechzentrale Landeshaus (Kap. 07 01) angeschlossen.

Das Hessische Landesarbeitsgericht und das Arbeitsgericht Frankfurt am Main ist an die Fernsprechzentrale des Hessischen Landesamtes für Versorgung und Soziales angeschlossen.

Das Arbeitsgericht Fulda ist an die Fernsprechzentrale des Behördenhauses (Kap. 17 04) angeschlossen.

Die Arbeitsgerichte Kassel und Bad Hersfeld sind an die Fernsprechzentralen des Landgerichts Kassel und des Amtsgerichts Bad Hersfeld (Kap. 05 04) angeschlossen.

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 054	Haltung von Kraftfahrzeugen	3 500 *[1 790]*	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

515 01	054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*50 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*140 000 DM*
Zusammen	*190 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 60.000 DM enthalten.

516 01	054	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	800 *[409]*	-- *[--]*
517 01	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	-- *[--]*

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: -- (--)

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 6 (6)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*75 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*16 000 DM*
3. Reinigung	*75 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*4 000 DM*
Zusammen	*170 000 DM*

518 01	054	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	528 100 *[270 013]*	526 000 *[268 940]*	-- *[--]*

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl.Nebenkosten . . . . . 528 100 DM			
	2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 528 100 DM			
	Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Diensträume der Arbeitsgerichte Hanau, Sandeldamm 24a, Limburg a. d. Lahn, Weiersteinstraße 4, Offenbach am Main, Herrnstraße 51, Wetzlar, Hausertorstraße 47b und Gießen, Friedrich-List- Str.25, sowie die Miete für den Gerichtstag des Arbeitsgerichts Bad Hersfeld in Eschwege, Vor dem Berge 1. *Die Miete für die Diensträume des Arbeitsgerichts Kassel, Ständeplatz 19, ist bei Kapitel 05 04 - 518 01 veranschlagt.*			
518 02 054	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte)	55 000 *[28 121]*	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*
519 01 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12 500 *[6 391]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gemietete Räume und Gebäude.* *Für durchzuführende Schönheitsreparaturen in gemieteten Räumen.* *Mehr zur Instandsetzung der Teeküche beim Arbeitsgericht Limburg/ Lahn.*			
525 61 054	Aus- und Fortbildung, Umschulung	42 500 *[21 730]*	27 500 *[14 061]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 1 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 28 500 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 12 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . 1 000 DM* *Zusammen 42 500 DM* *Mehr wegen Umsetzung von zentralen Fortbildungsmitteln aus Kap. 08 01.*			
526 01 054	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	15 000 *[7 669]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
527 01 054	Reisekosten	35 000 *[17 895]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
533 01 054	Sachaufwand für die Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel 684 01. In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Fachbücher unentgeltlich abgegeben werden.			

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für Schulungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Arbeitsgerichtsbarkeit.*			
536 02 054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	4 800 000 *[2 454 201]*	5 400 000 *[2 760 976]*	-- *[--]*
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			
536 03 054	Zeugenentschädigungen	166 000 *[84 874]*	166 000 *[84 874]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 04 054	Sachverständigenentschädigungen	100 000 *[51 129]*	580 000 *[296 549]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 06 054	Bekanntmachungskosten	10 000 *[5 113]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 07 054	Andere Verfahrensauslagen	10 000 *[5 113]*	4 300 *[2 199]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 08 054	Reisekosten des Gerichts	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 14 054	Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer .	480 000 *[245 420]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
537 02 054	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
538 01 054	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	84 000 *[42 949]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kap. 05 04/05 09 - 538 01. 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04/05 09 - 538 01.			
546 01 054	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 054	Schadenersatzleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
684 01 054	Zuschüsse zur Schulung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter	32 400 *[16 566]*	32 400 *[16 566]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 533 01.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Verbände, die ein Vorschlagsrecht für die Berufung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit haben.*			
	Bauausgaben			
711 01 054	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und der Organisationsstruktur können zu Lasten von Kap. 05 04 - 711 01 bzw. Kap. 05 01 - ATG 70 finanziert werden.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 054	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	73 000 *[37 324]*	73 000 *[37 324]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 73 000 DM* *Zusammen 73 000 DM*			
812 13 054	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69
Derzeit sind für die Arbeitsgerichtsbarkeit 7 Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:
1. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Wiesbaden, Abwicklung der Geschäftsstellen- und Kanzleiarbeiten, gleichzeitig Pilotprojekt für die übrigen hessischen Arbeitsgerichte
2. JURIS und Unterstützung allgemeiner und personeller Aufgaben beim Hessischen Landesarbeitsgericht Frankfurt
3. Automatisiertes Mahnverfahren im Arbeitsgericht Wiesbaden
4. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Darmstadt
5. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Frankfurt am Main und anderen
6. Integration des Mahnverfahrens in die DV-Unterstützung bei den Arbeitsgerichten
7. Integration weiterer DV-Unterstützung in die bestehenden Automationsverfahren.
8. AROSA

422 69	054	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	75 000 *[38 347]*	62 600 *[32 007]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*75 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*75 000 DM*

425 69	054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	155 200 *[79 352]*	194 400 *[99 395]*	-- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*155 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*155 200 DM*

429 69	054	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69	054	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 69 054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	232 000 *[118 620]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 116 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 116 000 DM			
	Zusammen 232 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 20 000 DM enthalten.			
518 69 011	Mieten für Geräte	2 000 *[1 023]*	110 000 *[56 242]*	-- *[--]*
519 69 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30 000 *[15 339]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
522 69 054	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	75 800 *[38 756]*	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Disketten, Farbbänder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe.			
525 69 054	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000 *[15 339]*	95 000 *[48 573]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Schulungskosten an Dritte.			
538 69 054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	200 000 *[102 258]*	480 000 *[245 420]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Für Benutzerentgelte an Dritte.			
547 69 054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
812 69 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	600 000 *[306 775]*	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	200 000
2004	200 000
2005ff	400 000
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:

1. Hardware . . . . . -- DM
2. Software . . . . . 600 000 DM
3. Mobiliar . . . . . -- DM

Zusammen 600 000 DM

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

		Summe Titelgruppe 69	1 400 000 *[715 809]*	1 822 000 *[931 574]*	-- *[--]*

Weggefallene Titel

529 01	054	Verfügungsmittel	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
		Gesamtausgaben	37 107 300 *[18 972 661]*	38 590 300 *[19 730 907]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 05 40

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	7 926 500	7 926 500	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		7 926 500	7 926 500	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	26 277 500	26 547 500	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10 123 400	11 431 400	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	33 400	33 400	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	673 000	578 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		37 107 300	38 590 300	--
Zuschuss/Überschuss		-29 180 800	-30 663 800	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
05 50	**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
112 01 054	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen	1 900 000 *[971 455]*	1 450 000 *[741 373]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.			
113 01 054	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 054	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 054	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 500 *[1 790]*	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*
119 46 054	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 054	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 054	Mieten und Pachten	7 600 *[3 886]*	7 600 *[3 886]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vermietung von Pkw-Stellplätzen bei dem Sozialgericht Marburg.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 054	Förderleistungen für die Altersteilzeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 054	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 054	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellungen von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 913 100 *[978 152]*	1 463 100 *[748 071]*	-- *[--]*

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 01 054 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter . . . . . 270 000 | 275 000 | --
[138 049] | *[140 605]* | *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen auf Grund des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 01.10.1969 (BGBl.I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Oktober 1994 (BGBl. I S.2911).

412 02 054 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . 1 000 | 1 000 | --
[511] | *[511]* | *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Entschädigungen für nicht im öffentlichen Dienst stehende Mitglieder des beratenden Ausschusses nach § 11 Sozialgerichtsgesetz.

422 01 054 Dienstbezüge der Beamten und Richter
- Laufende Zahlungen - . . . . . 13 323 000 | 13 323 000 | --
[6 811 942] | *[6 811 942]* | *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*13 321 500 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*1 500 DM*
3. Stellenzulagen	*-- DM*
Zusammen	*13 323 000 DM*

422 02 054 Sonstige Leistungen an Beamte und Richter
- Einzelzahlungen - . . . . . 5 400 | -- | --
[2 761] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*5 400 DM*
Zusammen	*5 400 DM*

422 41 054 Dienstbezüge der Beamten und Richter
-Leerstellen- . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

422 61 054 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen - . . . . . 114 400 | 114 400 | --
[58 492] | *[58 492]* | *[--]*

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 724 000 *[4 460 510]*	8 724 000 *[4 460 510]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *8 724 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 8 724 000 DM			
425 02 054	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	2 200 *[1 125]*	1 800 *[920]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 200 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 2 200 DM			
425 41 054	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 054	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	667 700 *[341 390]*	667 700 *[341 390]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 667 700 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 667 700 DM			
426 02 054	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 054	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	50 900 *[26 025]*	50 900 *[26 025]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 36 Arbeitsstunden je Woche.			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 41 054	Löhne der Arbeiter -Leerstellen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 054	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	90 000 *[46 016]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06 054	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 054	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
443 05 054	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	23 500 *[12 015]*	23 500 *[12 015]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert.* *Pauschale für eine Vorlesekraft für einen blinden Richter beim Sozialgericht Marburg.*			
453 01 054	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	10 000 *[5 113]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u 459 05 054	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	054	Geschäftsbedarf	100 000 *[51 129]*	95 000 *[48 573]*	-- *[--]*
512 01	054	Bücher, Zeitschriften	260 000 *[132 936]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
513 01	054	Post- und Fernmeldegebühren	630 000 *[322 114]*	635 000 *[324 670]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Postgebühren	*500 000 DM*
2. Fernmeldegebühren	*130 000 DM*
Zusammen	*630 000 DM*

Die Hausverwaltung des Hauses Darmstadt, Am Steubenplatz, obliegt dem Hessischen Landessozialgericht. Die Kosten des gleichzeitig dort untergebrachten Arbeitsgerichts Darmstadt und eines Senats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sind hier mitveranschlagt.

514 01	054	Haltung von Kraftfahrzeugen	5 000 *[2 556]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der geleasten Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01	054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*40 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*40 000 DM*
Zusammen	*80 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 36 000 DM.

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 054	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
517 01 054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	442 000 *[225 991]*	442 000 *[225 991]*	-- *[--]*

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 3 (3)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Summe	--	--
davon 12 v.H.	*222 636*	
davon 5 v.H.		

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 2 (3)
Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Landessozialgerichts in Darmstadt, Steubenplatz 14, der Sozialgerichte in Gießen, Ostanlage 19, und Marburg, Gutenbergstraße 29, sowie die angemieteten Gebäude und Räume der Sozialgerichte in Kassel, Ständeplatz 23, und Wiesbaden, Frankfurter Straße 12.
Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*77 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*69 000 DM*
3. Reinigung	*190 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*106 000 DM*
Zusammen	*442 000 DM*

Die Hausverwaltung des Hauses Darmstadt, Am Steubenplatz, obliegt dem Hessischen Landessozialgericht. Die Kosten des gleichzeitig dort untergebrachten Sozialgerichts Darmstadt, des Arbeitsgerichts Darmstadt und eines Senats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sind hier mitveranschlagt.

518 01	054	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	421 400 *[215 458]*	410 000 *[209 630]*	-- *[--]*

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl. Nebenkosten . . . . . 421 400 DM			
	2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 421 400 DM			
	Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für das Sozialgericht in Wiesbaden, Frankfurter Straße 12, sowie das Sozialgericht in Kassel, Ständeplatz 23.			
518 02 054	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	60 000 *[30 678]*	56 000 *[28 632]*	-- *[--]*
519 01 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	238 000 *[121 687]*	222 700 *[113 865]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 223 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 238 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 15.000 DM.			
	Veranschlagt sind die landeseigenen Liegenschaften des Hessischen Landessozialgerichts in Darmstadt, Steubenplatz 14 sowie der Sozialgerichte Gießen, Ostanlage 19 und Marburg, Gutenbergstraße 29 und die Mietgebäude der Sozialgerichte in Kasselm Ständeplatz 23, sowie in Wiesbaden, Frankfurter Straße 12.			
525 61 054	Aus- und Fortbildung, Umschulung	71 000 *[36 302]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 61 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 10 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 71 000 DM			
	Mehr wegen Umsetzung von zentralen Fortbildungsmitteln von Kap. 08 01.			
526 01 054	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
527 01 054	Reisekosten	11 000 *[5 624]*	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
533 01 054	Sachaufwand für die Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel 684 01. In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Fachbücher unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Für Schulungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Sozialgerichtsbarkeit.*			
536 02 054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	240 000 *[122 710]*	240 000 *[122 710]*	-- *[--]*
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig 2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01			
536 03 054	Zeugenentschädigungen	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
536 04 054	Sachverständigenentschädigungen	8 700 000 *[4 448 239]*	8 700 000 *[4 448 239]*	-- *[--]*
536 05 054	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	120 000 *[61 355]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*
536 07 054	Andere Verfahrensauslagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
536 08 054	Reisekosten des Gerichts	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
536 14 054	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 054	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 054	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 054	Schadenersatzleistungen	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
684 01 054	Zuschüsse zur Schulung ehrenamtlicher Richter . .	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 533 01.			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Verbände, die ein Vorschlagsrecht für die Berufung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter in der Sozialgerichtsbarkeit haben.*			
	Bauausgaben			
	n e u			
711 01 054	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten** . . . . Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und der Organisationsstruktur können zu Lasten von Kap. 05 04 - 711 01 bzw. Kap. 05 01 - ATG 70 finanziert werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 054	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen* *Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *Geräte und Ausstattungsgegenstände . . . . . 50 000 DM* *Zusammen 50 000 DM*			
812 13 054	Erwerb von Fernmeldeanlagen	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 30 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage des Sozialgerichts Wiesbaden.*			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69
Derzeit sind für die Sozialgerichtsbarkeit 3 Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:
1. SG-PTV (BITSY):
   Programmierte Textverarbeitung zur Unterstützung in der Geschäftsstelle und im Schreibdienst mit Integration der Bücherei sowie Aufbau einer automationsunterstützten Entscheidungssammlung.
2. JURIS Sozialgerichtsbarkeit:
   Juristisches Informationssystem.
3. AROSS:
   Automationsunterstützung des Verfahrensablaufs in der Sozialgerichtsbarkeit.

422 69	054	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	75 000 *[38 347]*	73 800 *[37 733]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*75 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*75 000 DM*

513 69	054	Post- und Fernmeldegebühren	15 000 *[7 669]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr. 2 (JURIS Sozialgerichtsbarkeit).

515 69	054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Wartungs- und Instandsetzungskosten einschließlich Programmpflege für die Verfahren Nr. 1 und 2.

518 69	011	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69	054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20 000 *[10 226]*	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen bei erstmaligem Einsatz von EDV.

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 054	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	60 000 *[30 678]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung.*			
525 69 054	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	80 000 *[40 903]*	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einführung der Anwender in schwierigere Systemsoftware.*			
538 69 054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	500 000 *[255 646]*	406 200 *[207 687]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . -- DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 500 000 DM* *Zusammen 500 000 DM* *Kosten der Verfahrensentwicklung Nr. 3 (RECOS 13).*			
547 69 054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 200 000 2003 200 000 2004 200 000 2005ff 400 000 Gesamtverpflichtung 1 000 000			
	Summe Titelgruppe 69	1 050 000 *[536 856]*	835 000 *[426 929]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
529 01 054	Verfügungsmittel	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	36 102 500 *[18 458 915]*	35 724 300 *[18 265 545]*	-- *[--]*

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 05 50

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 913 100	1 463 100	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 913 100	1 463 100	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	23 357 100	23 281 100	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	12 456 900	12 374 700	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	18 500	18 500	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	270 000	50 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		36 102 500	35 724 300	--
Zuschuss/Überschuss		-34 189 400	-34 261 200	--

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
		2001	2000	1999
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	DM *[EUR]*	DM *[EUR]*	DM *[EUR]*

Abschluss für den Einzelplan 05

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
05 01	Ministerium	-	91.500	-	-	91.500
05 04	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	604.006.000	1.766.300	-	605.772.300
05 05	Vollzugsanstalten	-	13.464.000	1.373.000	-	14.837.000
05 06	Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus -	-	3.170.000	47.000	-	3.217.000
05 08	Hessisches Finanzgericht	-	1.617.700	-	-	1.617.700
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	-	4.898.500	-	-	4.898.500
05 15	Vollzugsanstalten Kassel	-	4.010.700	55.000	-	4.065.700
05 17	Vollzugsanstalt Wiesbaden	-	1.172.800	43.000	-	1.215.800
05 20	Amtsgericht Offenbach am Main	-	20.004.900	-	-	20.004.900
05 28	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden	-	59.009.100	-	-	59.009.100
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	-	7.926.500	-	-	7.926.500
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	-	1.913.100	-	-	1.913.100
	Insgesamt:	-	721.284.800	3.284.300	-	724.569.100

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
21.688.300	15.459.400	2.216.700	1.000.000	6.992.000	2.277.000	49.633.400	-49.541.900
638.720.000	282.828.100	74.061.400	1.000.000	14.128.000	190.000	1.010.927.500	-405.155.200
125.159.100	52.161.100	16.703.000	1.972.000	4.030.000	-	200.025.200	-185.188.200
15.469.800	6.472.800	1.990.000	480.000	281.000	49.400	24.743.000	-21.526.000
9.650.700	1.703.000	200	-	-	67.800	11.421.700	-9.804.000
41.538.900	9.099.000	3.000	-	510.000	70.000	51.220.900	-46.322.400
37.184.600	11.748.000	3.880.000	70.000	573.000	134.600	53.590.200	-49.524.500
14.331.800	4.296.400	2.042.000	-	337.000	48.000	21.055.200	-19.839.400
17.991.100	10.708.100	220.000	-	80.000	38.500	29.037.700	-9.032.800
50.597.500	23.713.000	6.975.000	-	190.000	130.500	81.606.000	-22.596.900
26.277.500	10.123.400	33.400	-	673.000	-	37.107.300	-29.180.800
23.357.100	12.456.900	18.500	-	270.000	-	36.102.500	-34.189.400
1.021.966.400	440.769.200	108.143.200	4.522.000	28.064.000	3.005.800	1.606.470.600	-881.901.500

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 05 01	**Ministerium**					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.500.000	300.000	300.000	300.000	600.000
812 70	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	93.500.000	13.600.000	13.600.000	13.600.000	52.700.000
Kap. 05 04	**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	500.000	500.000	--	--	--
891 01	Zuschüsse für Investitionen	4.500.000	--	1.500.000	1.500.000	1.500.000
891 02		17.450.000	5.050.000	--	--	12.400.000
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	4.000.000
Kap. 05 05	**Vollzugsanstalten**					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.000.000	1.000.000	--	--	--
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
Kap. 05 09	**Verwaltungsgerichtsbarkeit**					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	600.000	120.000	120.000	120.000	240.000
Kap. 05 40	**Gerichte für Arbeitssachen**					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
Kap. 05 50	**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
Insgesamt		132.050.000	23.170.000	18.120.000	18.120.000	72.640.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	5		Ministerialdirigent/in (1 Stelle für den Präsidenten/die Präsidentin des Justizprüfungsamts).
B 3	(001)	7		Leitender/de Ministerialrat/rätin 1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 besetzt werden. davon 1 kw (Referat III/9)
B 2	(009)	7		Ministerialrat/rätin 3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden.
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	13		Ministerialrat/rätin Davon 1 kw (Abteilung Strafrecht u. Gnadenwesen). 1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden. 5 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(001)	15		Regierungsdirektor/in Davon 1 kw (Abteilung Justizvollzug). Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältin nen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. 9 Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ anwältinnen der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	11		Regierungsoberrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(001)	2	(1)	Regierungsrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(Z01)	15	(16)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	13		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	(8)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	3		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	5		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	7		Hauptsekretär/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 7	(001)	5		Obersekretär/in
A 6	(011)	1		Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	1		Oberamtsmeister/in
Zusammen		123	(120)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	16,0													1,0			15,0
A 13	(001)	1,0												1,0				2,0
A 11	(001)	8,0												3,0				11,0
Versch.		95,0																95,0
Zusammen		120,0												4,0	1,0			123,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04:
3 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Unterstützung der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens im Geschäftsbereich)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 für eine/n Oberamtsrat/rätin umgewandelt in eine Planstelle für eine/n Regierungsrat/rätin

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		6	(6)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	--		
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	2		
V b	(001)	3		
V c	(001)	11		
VI b	(001)	23		
VII	(001)	17,50	(18,50)	
VIII	(001)	14,50		1 Dienstwohnung für Hausmeister
Zusammen		72	(73)	

Zu Verg.Gr. VI b : 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	18,5								1,0								17,5
Versch.		54,5																54,5
Zusammen		73,0								1,0								72,0

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
IV b	--	--	1,0
V b	--	--	1,0
VI b	5,5	1,0	8,0
VII	1,0	16,0	--
Summe	6,5	17,0	10,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	6		Reinigungsdienst
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	2		Hausarbeiter/in
Zusammen		12	(12)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin Die Stelle kann mit einem/einer Richter/n oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		5	(5)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 8	(001)	1		Präsident/in des Oberlandesgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 6	(001)	1		Generalstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 6	(002)	2		Präsident/in des Landgerichts
R 5	(001)	1		Präsident/in des Landgerichts
R 5	(002)	1		Präsident/in des Amtsgerichts
R 4	(001)	1		Vizepräsident/in des Oberlandesgerichts
R 4	(002)	4	(5)	Präsident/in des Landgerichts
R 4	(003)	2		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 4	(004)	2	(3)	Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(001)	1		Präsident/in des Landgerichts
R 3	(002)	6	(7)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 3	(003)	1		Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(004)	3		Vizepräsident/in des Landgerichts
R 3	(005)	7		Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 3	(006)	1		Vizepräsident/in des Amtsgerichts
R 3	(007)	32		Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht
				Aufsteigende Gehälter
				Mit Amtszulage nach Fußnote 8 BBesG
R 2	(801)	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Amtsanwaltschaft
				Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG
R 2	(601)	8	(9)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleileiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4
				Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG
R 2	(501)	5	(6)	Vizepräsident/in des Landgerichts

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(401)	3	(4)	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
				Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 2	(301)	14	(16)	Direktor/in des Amtsgerichts
				Ohne Amtszulage
R 2	(001)	98		Richter/in am Oberlandesgericht 1 Stelle kann mit einem/einer Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht besetzt werden.
R 2	(002)	138	(154)	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht
R 2	(003)	19		Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 2	(004)	19		Direktor/in des Amtsgerichts
R 2	(005)	16		Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/Direktorin
R 2	(006)	33	(30)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 2	(007)	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Amtsanwaltschaft
R 2	(008)	53	(57)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
				Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG
R 1	(101)	14	(17)	Direktor/in des Amtsgerichts Der Inhaber der Planstelle des Direktors des Amtsgerichts Hünfeld erhält wegen der aus der Wahrnehmung der Aufgaben des zentralen Mahnamtes entstehenden Aufwendungen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von jährlich 4.200 DM.
				Ohne Amtszulage
R 1	(001)	701,50	(790)	Richter/in am Amts- und Landgericht 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 1 Stelleninhaber erhält für seine Person die Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG.
R 1	(002)	233,50	(250)	Staatsanwalt/anwältin davon 2 kw zum 31.12.2001.
C 3	(003)	2		Professor/in Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. Az besetzt werden.
C 2	(002)	3		Professor/in Die Stellen dürfen auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 2 o. Az oder mit Beamten/Beamtinnen der Bes.Gr. A 13 oder A 14 besetzt werden. 1 Stelle darf nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 15	(001)	3		Regierungsdirektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(001)	13		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	3		Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(002)	11	(12)	Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(003)	11		Oberamtsanwalt/anwältin
A 13	(Z01)	50	(53)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z04)	40	(48)	Oberamtsanwalt/anwältin
A 12	(001)	183	(200,50)	Amtsrat/rätin 2 Stellen dürfen nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 12	(004)	38	(40)	Amtsanwalt/anwältin
A 11	(003)	333,50	(366,50)	Justizamtmann/amtfrau
A 11	(001)	54	(59)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(003)	202	(221)	Justizoberinspektor/in
A 10	(001)	94	(99,50)	Oberinspektor/in
A 9	(005)	104	(117)	Justizinspektor/in
A 9	(001)	7		Inspektor/in
A 9 AZ	(003)	52	(53)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	78,50	(86)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	113	(122)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	192,50	(213)	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	82	(78)	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	263	(288,50)	Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(006)	3	(--)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(014)	5	(7)	Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(001)	7	(5)	Obersekretär/in
A 7	(003)	250,50	(303)	Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(004)	4	(7)	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	5	(8)	Oberwerkmeister/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 6	(003)	138	(162)	Justizsekretär/in
A 6	(004)	6	(8)	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(006)	3		Werkmeister/in
A 6	(013)	81	(91)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in (1 DW für Aufsichtsbeamten, 2 DW für Hausmeister)
A 5	(Z03)	302,50	(333)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (12 DW für Hausmeister)
A 4	(003)	41	(43)	Justizhauptwachtmeister/in (2 DW für Hausmeister)
Zusammen		4201,50	(4625)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 4	(004)	3,0												1,0				2,0
R 4	(002)	5,0												1,0				4,0
R 3	(002)	7,0												1,0				6,0
R 2	(601)	9,0												1,0				8,0
R 2	(501)	6,0												1,0				5,0
R 2	(401)	4,0												1,0				3,0
R 2	(301)	16,0												2,0				14,0
R 2	(008)	57,0												4,0				53,0
R 2	(006)	30,0										7,0		4,0				33,0
R 2	(002)	154,0								1,0				15,0				138,0
R 1	(101)	17,0												3,0				14,0
R 1	(002)	250,0												16,5				233,5
R 1	(001)	790,0								5,0			7,0	76,5				701,5
A 13	(Z04)	48,0												8,0				40,0
A 13	(Z01)	53,0												3,0				50,0
A 13 AZ	(002)	12,0												1,0				11,0
A 12	(004)	40,0												2,0				38,0
A 12	(001)	200,5								1,0				16,5				183,0
A 11	(003)	366,5								4,0				29,0				333,5
A 11	(001)	59,0												5,0				54,0
A 10	(003)	221,0								7,0				12,0				202,0
A 10	(001)	99,5										2,0		7,5				94,0
A 9	(Z03)	122,0												9,0				113,0
A 9	(Z01)	213,0												20,5				192,5
A 9	(005)	117,0												13,0				104,0
A 9 AZ	(003)	53,0												1,0				52,0
A 9 AZ	(001)	86,0											2,0	5,5				78,5
A 8	(014)	7,0												2,0				5,0
A 8	(006)	0,0										3,0						3,0
A 8	(004)	78,0												11,0	15,0			82,0
A 8	(003)	288,5								5,0				20,5				263,0
A 7	(006)	8,0											3,0					5,0
A 7	(004)	7,0												3,0				4,0
A 7	(003)	303,0		2,0						8,0				42,5				250,5
A 7	(001)	5,0													2,0			7,0
A 6	(013)	91,0												10,0				81,0
A 6	(004)	8,0												2,0				6,0
A 6	(003)	162,0								15,0				9,0				138,0
A 5	(Z03)	333,0												30,5				302,5
A 4	(003)	43,0												2,0				41,0
Versch.		253,0																253,0
Zusammen		4625,0								46,0		12,0	12,0	394,5	17,0			4201,5

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu Spalte 4: Stellenumsetzungen nach Kap. 06 04:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)
Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999 (3 A 11, 7 A 10, 5 A 8, 8 A 7, 15 A 6).
Wegfall von Stellen aus dem Kinkel-Programm (1 R 2, 5 R 1, 1 A 12, 1 A 11)
Zu Spalte 9: 7 Planstellen der Bes.Gr. R 1 für Richter/in am Amts- und Landgericht
gehoben nach Bes.Gr. R 2 für Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführende/r Richter/in
3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)
gehoben nach Bes.Gr. A 8 für eine/n Hauptwerkmeister/in.
2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)
gehoben nach Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen nach Kap. 05 01:
3 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Einführung des gerichtspezifischen Rechnungswesens im Geschäftsbereich des HMdJ)

2 Planstellen der Bes. Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in) gehoben und umgewandelt in 2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 für eine/n Obersekretär/in

15 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in) umgewandelt in 15 Planstellen der Bes.Gr. A 8 für Gerichtsvollzieher

Im Übrigen Stellenumsetzungen nach Kap. 05 28.

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechtspfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungsbeamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	7	--	4	11
A 13	(Z01)	22	2	25	49
A 12	(001)	97	6	82	185
A 11	(003)	233,5	3	98	334,5
A 11	(001)	--	--	54	54
A 10	(003)	94	6,5	105,5	206
A 10	(001)	--	--	94	94
A 9	(005)	52	3	51	106
A 9	(001)	--	--	7	7
Zusammen		505,5	* 20,5	520,5	1 046,5

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. und 0509, 05 40 und 05 50

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	76,5	2	78,5
A 9	(Z01)	141	52,5	193,5
A 8	(003)	48,5	214,5	263
A 8	(006)	--	3	3
A 8	(014)	--	5	5
A 7	(001)	--	7	7
A 7	(003)	--	251,5	251,5
A 7	(004)	--	4	4
A 7	(006)	--	5	5
A 6	(003)	--	139	139
A 6	(004)	--	6	6
A 6	(006)	--	3	3
Zusammen		* 266,0	692,5	958,5

* Weitere Funktionsstellen bei Kap.0505, 05 06, 0508, 0509, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50

Im Registraturdienst sind tätig :

Beamte der Bes. Gr.	Planstellen	Stellen Vorjahr
A 9 AZ	2,5	2,5
A 9	96	96
A 8	176	176
A 7	156	156
A 6	113	113
Zusammen	543,5	543,5

Übersicht
über die Lehrkräfte an der Verwaltungsfachhochschule Rotenburg a. d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege)

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Bes. Gr.	Stellen
a) Professoren	
C 3	2
C 2	3
b) Richter	
R 2	--
R 1	1
c) höherer Dienst	
A 14	1
d) gehobener Dienst	
A 13	1
A 12	2
A 11	--
Zusammen	10

Übersicht über den Sozialdienst *

Bes. Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
A 12	17
A 11	40
A 10	68,5
A 9	5
Zusammen	130,5
b) Gerichtshelfer	
A 11	5
A 10	21
A 9	2
Zusammen	28,0

* Weitere Stellen für den Sozialdienst siehe 05 04 - 425 01 sowie Kap. 05 28 Titel 422 01 und 425 01

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(A01)	10		Richter/in auf Probe
A 9	(A02)	--	(11)	Justizinspektor/in z.A.
A 6	(A03)	--	(2)	Justizsekretär/in z.A.
Zusammen		10	(23)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(A02)	11,0									11,0							0,0
A 6	(A03)	2,0									2,0							0,0
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		23,0									13,0							10,0

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 3	(998)	2		Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(986)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Oberlandesgericht- 1 Leerstelle kann auch mit einem Staatsanwalt besetzt werden.
R 2	(995)	2	(4)	Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses Leerstellen ausbringen für ordentliche Lehrer der Rechtswissenschaft an Hochschulen, denen zugleich ein Richteramt übertragen werden soll.
R 2	(798)	9	(10)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 2 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.
R 1	(781)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(971)	8	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(986)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(984)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(992)	31		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Amts- und Landgericht-

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(994)	9		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die an ein Regierungspräsidium oder ein Polizeipräsidium abgeordnet sind und dort auf freien Planstellen geführt werden.
R 1	(995)	3		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses Leerstellen ausbringen für ordentliche Lehrer der Rechtswissenschaft an Hochschulen, denen zugleich ein Richteramt über tragen werden soll.
R 1	(771)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(792)	14	(15)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(798)	16	(19)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 1 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.
A 12	(992)	5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Amtsanwalt/anwältin-
A 11	(770)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtmann/Amtfrau -
A 11	(970)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizamtmann/amtfrau-
A 11	(992)	9	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizamtmann/amtfrau-
A 10	(970)	8	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizoberinspektor/in-
A 10	(992)	38	(41)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 10	(770)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Oberinspektor/in-

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(970)	4	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizinspektor/in-
A 9	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizinspektor/in-
A 9	(992)	16	(21)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizinspektor/in-
A 9	(770)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Inspektor/in-
A 9	(Z70)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Obergerichtsvollzieher/in-
A 9	(999)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Amtsinspektor/in-
A 8	(792)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Gerichtsvollzieher/in-
A 8	(970)	22	(20)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptsekretär/in-
A 8	(983)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptsekretär/in-
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Justizhauptsekretär/in -
A 7	(970)	28	(30)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(984)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(992)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizobersekretär/in-
A 6	(770)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Erste/r Justizhauptwachtmeister/in-

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(970)	5	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-
A 6	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-
A 6	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizsekretär/in-
A 4	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptwachtmeister/in-
Zusammen		261	(272)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(995)	4,0						2,0										2,0
R 2	(986)	4,0						1,0										3,0
R 2	(798)	10,0												1,0				9,0
R 1	(992)	31,0			16,0			11,0						5,0				31,0
R 1	(986)	1,0			1,0									1,0				1,0
R 1	(984)	3,0			3,0			2,0										4,0
R 1	(974)	0,0			1,0													1,0
R 1	(971)	7,0			1,0													8,0
R 1	(798)	19,0												3,0				16,0
R 1	(792)	15,0			2,0			3,0										14,0
R 1	(771)	1,0			2,0													3,0
A 11	(992)	6,0			3,0													9,0
A 11	(970)	4,0						1,0										3,0
A 11	(770)	1,0						1,0										0,0
A 10	(992)	41,0			11,0			11,0						3,0				38,0
A 10	(970)	7,0			1,0													8,0
A 10	(770)	0,0			1,0													1,0
A 9	(999)	4,0												1,0				3,0
A 9	(992)	21,0			3,0			6,0						2,0				16,0
A 9	(974)	0,0			1,0													1,0
A 9	(970)	7,0						3,0										4,0
A 9	(770)	1,0						1,0										0,0
A 8	(983)	0,0			1,0													1,0
A 8	(970)	20,0			3,0									1,0				22,0
A 7	(992)	3,0						2,0						1,0				0,0
A 7	(984)	0,0			1,0													1,0
A 7	(970)	30,0			8,0			8,0						2,0				28,0
A 6	(992)	1,0						1,0										0,0
A 6	(974)	0,0			1,0													1,0
A 6	(970)	3,0			2,0													5,0
A 6	(770)	0,0			1,0													1,0
A 4	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		27,0																27,0
Zusammen		272,0			63,0			54,0						20,0				261,0

Zu Spalte 10Stellenumsetzung nach Kap. 05 28 sowie eine Leerstelle der Bes.Gr. A 10 (992) umgesetzt nach Kap. 05 20.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
R 1	(W01)	2243		Rechtsreferendar/in hiervon dürfen zu jedem Einstellungstermin maximal 140 Stellen neu besetzt werden.
A 9	(W03)	245		Rechtspflegeranwärter/in
A 6	(W04)	169		Justizsekretäranwärter/in
A 3	(W01)	30		Justizoberwachtmeisteranwärter/in
Zusammen		2687	(2687)	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in oder ein/e Justizsekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordende Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
III	(001)	1		
IV a	(001)	20	(24)	
IV b	(001)	4,50		
V b	(001)	49	(55)	
V c	(001)	605,50	(601,50)	
VI b	(001)	377,50	(410,50)	
VII	(001)	1217	(1409)	31 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. (1 DW für einen Hausmeister)
VIII	(001)	1		1 Stelle kw mit Ausscheiden des Inhabers.
Azubi	(001)	615	(685)	
Zusammen		2890,50	(3191,50)	

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlussprüfung als Justizangestellte in die Verg.Gr. BAT VII übernommen werden, und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Verg.Gr. BAT VII umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Angestellten sind in die nächsten frei werdenden verfügbaren Stellen der Verg.Gr. BAT VII zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die frei gewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	24,0												4,0				20,0
V b	(001)	55,0												6,0				49,0
V c	(001)	601,5										48,0		44,0				605,5
VI b	(001)	410,5								7,0		3,0		29,0				377,5
VII	(001)	1409,0								23,5			51,0	117,5				1217,0
Azubi	(001)	685,0		10,0										60,0				615,0
Versch.		6,5																6,5
Zusammen		3191,5								30,5		51,0	51,0	270,5				2890,5

Zu Spalte 4: 10 Stellen für Auszubildende umgesetzt nach Kap. 03 01 - 425 71.

Zu Spalte 8: Wegfall von 3,5 Stellen der Verg.Gr. VII BAT als Ausgleich der nicht haushaltsneutralen Stellenhebungen zu Spalte 9.
Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999:
7 Stellen der Verg Gr. VI b BAT und 20 Stellen der Verg.Gr. VII BAT.

Zu Spalte 9: 19 Stellen der Verg. Gr. VII BAT gehoben nach V c BAT
3 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach VI b BAT
- zur Einrichtung weiterer Service-Einheiten -

29 Stellen der Verg. Gr. VII BAT gehoben nach V c BAT
- Systembetreuer -

Zu Spalte 10: Umsetzungen nach Kap. 05 28 - 425 01.

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	5,0	--	6,0
VI b	76,0	65,0	14,0
VII	467,0	720,5	22,0
VIII	--	1,0	--
Summe	548,0	786,5	42,0

Übersicht über den Sozialdienst *

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Bes. Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
IV a	18
IV b	0,5
b) Gerichtshelfer	
	--
Zusammen	18,5

* Weitere Stellen für den Sozialdienst siehe Kap. 05 04 - 422 01 sowie Kap. 05 28 Titel 422 01 und 425 01.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	7	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	14	(13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	146	(148)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	10	(16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		181	(187)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	2,0						1,0										1,0
V c	(993)	2,0			1,0			1,0										2,0
V c	(972)	5,0			3,0			1,0										7,0
VI b	(972)	13,0			7,0			5,0						1,0				14,0
VII	(993)	16,0			2,0			7,0						1,0				10,0
VII	(972)	148,0			28,0			26,0						4,0				146,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		187,0			41,0			41,0						6,0				181,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 28.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	19,50	(23,50)	Reinigungsdienst
Arb.	(010)	14,50	(17)	Justizaushelfer/in (2 DW für Hausmeister)
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	10		Hausarbeiter/in
Arb.	(004)	5		Heizer/in
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(002)	3		Pförtner/in
Zusammen		55	(61,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	23,5													4,0			19,5
Arb.	(010)	17,0													2,5			14,5
Versch.		21,0																21,0
Zusammen		61,5													6,5			55,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 28.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Reinigungsdienst -
Arb.	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Reinigungsdienst -
Zusammen		2	(2)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0			1,0									1,0				0,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		2,0			1,0									1,0				2,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 28 - 426 41.

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(003)	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 11	(003)	1		Justizamtmann/amtfrau
A 10	(003)	4		Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	2		Justizinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
A 7	(003)	1		Justizobersekretär/in
A 6	(003)	1		Justizsekretär/in
Zusammen		15	(15)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	1	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	3	
Zusammen		6	(6)

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16 AZ	(001)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in (1 DW)
A 16	(057)	4	(6)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) 1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. Az besetzt werden.
A 16	(011)	--	(1)	Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 15	(081)	6	(7)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	--	(3)	Regierungsdirektor/in 1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 15	(009)	3	(7)	Psychologiedirektor/in
A 15	(008)	5	(6)	Medizinaldirektor/in
A 14	(001)	7	(8)	Regierungsoberrat/rätin (1 DW für Verwaltungsdienstleiter/in)
A 14	(010)	8	(14)	Psychologieoberrat/rätin
A 14	(007)	1	(3)	Medizinaloberrat/rätin
A 14	(073)	2		Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefangene in einer Justizvollzugsanstalt
A 13	(001)	5	(9)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	8	(13)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	5,50	(6)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	6	(10)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	6	(8)	Oberamtsrat/rätin (2 DW für Vollzugsabteilungsleiter/Vollzugsabteilungsleiterinnen)
A 13	(Z06)	7	(13)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	21	(28)	Amtsrat/rätin (1 DW für einen/eine Wirtschaftleiter/in)

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 11	(001)	60	(88)	Amtmann/Amtfrau (1 DW für Vollzugsbeamte/beamtinnen)
A 11	(002)	1	(3)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	3	(4)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer 1 Stelle kann mit einem/einer Beamten/Beamtin des Werkdienstes besetzt werden.
A 10 AZ	(001)	3	(5)	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin (1 DW)
A 10	(001)	77,50	(113)	Oberinspektor/in (5 DW für Vollzugsbeamte/-beamtinnen)
A 10	(002)	3	(6)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	33	(40)	Inspektor/in (1 DW für Vollzugsbeamte/-beamtinnen)
A 9	(002)	4		Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	6	(8)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	110	(89)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (1 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9 AZ	(005)	8	(6)	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	4	(10)	Pflegevorsteher/Oberin (1 DW)
A 9	(Z01)	18	(20)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	255	(219)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (9 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9	(Z05)	19	(22)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	21	(43)	Oberpfleger/Oberschwester (1 DW)
A 8	(001)	35	(46)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	485	(470)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (25 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 8	(006)	36	(43)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	25	(46)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester (3 DW)
A 7	(001)	37	(50)	Obersekretär/in
A 7	(005)	363	(827)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (36 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 7	(006)	16	(44)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	17	(21)	Sekretär/in
Zusammen		1735	(2373)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(057)	6,0													2,0			4,0
A 16	(011)	1,0													1,0			0,0
A 15	(081)	7,0													1,0			6,0
A 15	(040)	1,0													1,0			0,0
A 15	(009)	7,0													4,0			3,0
A 15	(008)	6,0													1,0			5,0
A 15	(001)	3,0													3,0			0,0
A 14	(010)	14,0													6,0			8,0
A 14	(007)	3,0													2,0			1,0
A 14	(001)	8,0												1,0	2,0			7,0
A 13	(Z06)	13,0													6,0			7,0
A 13	(Z05)	10,0													4,0			6,0
A 13	(Z01)	8,0													2,0			6,0
A 13	(013)	6,0												2,0	2,5			5,5
A 13	(008)	13,0												1,0	6,0			8,0
A 13	(001)	9,0													4,0			5,0
A 12	(001)	28,0													7,0			21,0
A 11	(042)	4,0													1,0			3,0
A 11	(002)	3,0													2,0			1,0
A 11	(001)	88,0													28,0			60,0
A 10	(002)	6,0													3,0			3,0
A 10	(001)	113,0													35,5			77,5
A 10 AZ	(001)	5,0													2,0			3,0
A 9	(Z05)	22,0										5,0			8,0			19,0
A 9	(Z04)	219,0								2,0		94,0			60,0			255,0
A 9	(Z01)	20,0													2,0			18,0
A 9	(008)	43,0													22,0			21,0
A 9 AZ	(006)	10,0													6,0			4,0
A 9 AZ	(005)	6,0										5,0			3,0			8,0
A 9 AZ	(004)	89,0										44,0			23,0			110,0
A 9 AZ	(001)	8,0													2,0			6,0
A 9	(001)	40,0													7,0			33,0
A 8	(013)	46,0													21,0			25,0
A 8	(006)	43,0										7,0			14,0			36,0
A 8	(005)	470,0								3,0		134,0		1,0	123,0			485,0
A 8	(001)	46,0													11,0			35,0
A 7	(006)	44,0											17,0		11,0			16,0
A 7	(005)	827,0								5,0			272,0	13,0	210,0			363,0
A 7	(001)	50,0													13,0			37,0
A 6	(001)	21,0													4,0			17,0
Versch.		7,0																7,0
Zusammen		2373,0								10,0		289,0	289,0	18,0	666,0			1735,0

Zu Spalte 8: Neue Planstellen für zusätzliche Überwachungsaufgaben in der JVA Frankfurt am Main IV.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu Spalte 9: Hebungen aufgrund der VO vom 2.11.2000 (GVBl. I S. 512)
Zu Spalte 10: Stellenumwandlungen:
1 A 14 (Psychologieoberrat/oberrätin) in Regierungsoberrat/oberrätin
1 A 13 (Regierungsrat/rätin) in Psychologierat/rätin
2 A 13 (Regierungsrat/rätin) in Medizinalrat/rätin
1 A 8 (Abteilungspfleger/-schwester) in V c BAT

Stellenumsetzungen:
1 A 9 (Amtsinspektor/in im JVD) nach Kap. 05 06
1 A 8 (Hauptsekretär/in im JVD) von Kap. 05 06
13 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im JVD) umgesetzt von Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung von 13 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT.

Im Übrigen Stellenumsetzungen nach Kap. 05 15 und 05 17.

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 5 d. VO zu Abs.4 Nr. 1 (AVD)	§ 3 Nr. 4 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (M. Vollz./ Verw.d.)	§ 2 Nr. 6 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (Werk- dienst)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	6,0	6,0
A 9 AZ	(004)	110,0	--	--	--	110,0
A 9 AZ	(005)	--	--	8,0		8,0
A 9 AZ	(006)	--	--	--	4,0	4,0
A 9	(Z01)	--	5,0	--	13,0	18,0
A 9	(Z04)	255,0	--	--	--	255,0
A 9	(Z05)	--	--	19,0	--	19,0
A 9	(008)	--	--	--	21,0	21,0
A 8	(001)	--	7,0	--	28,0	35,0
A 8	(005)	485,0	--	--	--	485,0
A 8	(006)	--	--	36,0	--	36,0
A 8	(013)	--	--	--	25,0	25,0
A 7	(001)	--	--	--	37,0	37,0
A 7	(005)	363,0	--	--	--	363,0
A 7	(006)	--	--	16,0	--	16,0
A 6	(001)	--	--	--	17,0	17,0
Summe		1 213,0	12,0	79,0	151,0	1 455,0

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 05 06, 0508, 0509, 05 15, 05 17, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Übersicht 2000 über den Erziehungsdienst

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	01
A 12	12
A 11	19
A 10	27,5
A 9	9
Zusammen	68,5

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Übersicht 2000
über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	22	10
A 10	34	--
A 9	9	4
Summe	65	14

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		6	(4)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(970)	0,0			2,0													2,0
A 8	(970)	2,0						1,0										1,0
A 7	(970)	2,0			1,0													3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0			3,0			1,0										6,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W01)	28		Inspektoranwärter/in
A 7	(W03)	331		Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst (3 DW)
A 6	(W06)	37		Sekretäranwärter/in
Zusammen		396	(396)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	4	(6)	
IV a	(001)	6,50	(8)	
IV b	(001)	4,50	(9,50)	
V b	(001)	1		
V c	(001)	7	(6)	(2 DW für Aufsichtsdienst 2 DW für Hausmeister)
VI b	(001)	78	(108)	(1 DW für Aufsichtsdienst)
VII	(001)	34,50	(46,50)	1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 7 DW für den Aufsichtsdienst
Zusammen		135,50	(185)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	6,0													2,0			4,0
IV a	(001)	8,0													1,5			6,5
IV b	(001)	9,5													5,0			4,5
V c	(001)	6,0												1,0				7,0
VI b	(001)	108,0													30,0			78,0
VII	(001)	46,5													12,0			34,5
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		185,0												1,0	50,5			135,5

Zu Spalte 10: Stellenumwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Abteilungspfleger/-schwester) in eine Stelle der Verg.Gr. V c BAT.
13 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT umgesetzt nach Titel 422 01 und umgewandelt in Planstellen der Bes.Gr. A 7 für eine/n Obersekretär/in im JVD.
Im Übrigen Stellenumsetzungen nach Kap. 05 15 und 05 17.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(4)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	1,0												1,0				0,0
VI b	(993)	2,0												1,0				1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		4,0												2,0				2,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 15 und 05 17.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	10	(19)	Heizer/in
Arb.	(021)	2		Sonstige Dienste (Gebäudereinigung und Pflege der Gartenanlage)
Zusammen		12	(21)	

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(004)	19,0												9,0				10,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		21,0												9,0				12,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen nach Kap. 05 15 und 05 17.

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16	(057)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin (1 DW für Verwaltungsdienstleiter/in)
A 14	(010)	2		Psychologieoberrat/rätin
A 13	(008)	1		Psychologierat/rätin
A 13	(013)	1		Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	1		Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	6		Amtmann/Amtfrau (1 DW für Druckereileiter/in)
A 11	(002)	1		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10 AZ	(001)	1		Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin (1 DW)
A 10	(001)	10		Oberinspektor/in (1 DW für einen/eine Vollzugsbeamten/beamtin)
A 10	(002)	1		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	4		Inspektor/in
A 9	(002)	1		Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	11	(8)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9 AZ	(005)	1		Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	1		Pflegevorsteher/Oberin
A 9	(Z01)	2		Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	27	(18)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (6 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9	(Z05)	5	(3)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	1		Oberpfleger/Oberschwester

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 8	(001)	5		Hauptsekretär/in
A 8	(005)	50	(37)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (8 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 8	(006)	9	(7)	Hauptwerkmeister/in (1 DW)
A 8	(013)	2		Abteilungspfleger/Abteilungsschwester
A 7	(001)	4		Obersekretär/in
A 7	(005)	39	(64)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (11 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 7	(006)	4	(8)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	2		Sekretär/in
Zusammen		198	(198)	

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z05)	3,0										2,0						5,0
A 9	(Z04)	18,0										8,0		1,0				27,0
A 9 AZ	(004)	8,0										3,0						11,0
A 8	(006)	7,0										2,0						9,0
A 8	(005)	37,0										14,0			1,0			50,0
A 7	(006)	8,0											4,0					4,0
A 7	(005)	64,0											25,0					39,0
Versch.		53,0																53,0
Zusammen		198,0										29,0	29,0	1,0	1,0			198,0

Zu Spalte 9: Hebungen aufgrund der VO vom 2.11.2000 (GVBl. I S. 512).
Zu Spalte 10: 1 A 9 (Amtsinspektor/in im JVD) umgesetzt von Kap. 05 05
1 A 8 (Hauptsekretär/in im JVD) umgesetzt nach Kap. 05 05

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr.5 d. VO zu Abs.4 Nr.1 (Mittlerer allg. Vollzugsdienst)	§ 3 Nr.4 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Mittlerer Vollzugs- u. Verwalt.dienst)	§ 2 Nr.6 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Werkdienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	1	1
A 9 AZ	(004)	11	--	--	--	11
A 9 AZ	(005)	--	--	1	--	1
A 9 AZ	(006)	--	--	--	1	1
A 9	(Z01)	--	--	--	2	2
A 9	(Z04)	27	--	--	--	27
A 9	(Z05)	--	--	5	--	5
A 9	(008)	--	--	--	1	1
A 8	(001)	--	1	--	5	6
A 8	(005)	50	--	--	--	50
A 8	(006)	--	--	9	--	9
A 8	(013)	--	--	--	2	2
A 7	(001)	--	--	--	4	4
A 7	(005)	39	--	--	--	39
A 7	(006)	--	--	4	--	4
A 6	(001)	--	--	--	2	2
Zusammen		127	* 1	19	18	165

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 05 05, 0508, 0509, 05 15, 05 17, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50

Übersicht 2000 über den Erziehungsdienst

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	--
A 12	1
A 11	2
A 10	5
A 9	1
Zusammen	9

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Übersicht 2000
über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	2	1
A 10	4	--
A 9	--	01
Summe	6	2

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV b	(001)	0,50		
V c	(001)	2		(1 DW für den Aufsichtsdienst)
VI b	(001)	8		(3 DW für den Aufsichtsdienst)
VII	(001)	5,50		
Zusammen		16	(16)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(004)	3		Heizer/in
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 6	(004)	1		Präsident/in des Finanzgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
				Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 3	(302)	1		Vizepräsident/in des Finanzgerichts
				ohne Amtszulage
R 3	(009)	11		Vorsitzender/de Richter/in am Finanzgericht
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(012)	36		Richter/in am Finanzgericht 1 Stelle darf mit einem/einer Richter/in Kraft Auftrags besetzt werden.
A 13	(Z01)	2		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	2		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 6	(013)	1		Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	1	(2)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		65	(66)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 5	(Z03)	2,0												1,0				1,0
Versch.		64,0																64,0
Zusammen		66,0												1,0				65,0

Zu Spalte 10: Stellenumwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 5 in eine Stelle der Verg.Gr. VIII BAT unter gleichzeitiger Umsetzung nach Titel 425 01.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(995)	1		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	5	(2)
VI b	(001)	2	
VII	(001)	14	(17)
VIII	(001)	1	(--)
Zusammen		22	(21)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	2,0										3,0						5,0
VII	(001)	17,0											3,0					14,0
VIII	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		21,0										3,0	3,0	1,0				22,0

Zu Spalte 9: Hebung von drei Stellen der Verg.Gr. VII BAT nach V c BAT
- zur Einrichtung von Serviceeinheiten -

Zu Spalte 10: Stellenumwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 5 in VIII BAT.

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	1,0	1,0	--
VI b	1,0	--	--
VII	5,0	8,0	1,0
Summe	7,0	9,0	1,0

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 8	(002)	1		Präsident/in des Verwaltungsgerichtshofs Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 4	(005)	1		Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichtshofs
R 4	(006)	1		Präsident/in des Verwaltungsgerichts
R 3	(010)	10		Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgerichtshof
R 3	(011)	4		Präsident/in des Verwaltungsgerichts
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(013)	33		Richter/in am Verwaltungsgerichtshof
R 2	(014)	39	(40)	Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht davon jeweils 2 Stellen kw in den Haushaltsjahren 2002, 2003, 2004 und 2005.
				mit Amtszulage nach Fußnot 5 BBesG
R 2	(502)	5		Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichts
R 1	(004)	121	(122)	Richter/in am Verwaltungsgericht davon jeweils 4 Stellen kw in den Haushaltsjahren 2002, 2003, 2004, 2005 und 2006.
A 15	(001)	2	(--)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	3	(5)	Regierungsoberrat/rätin davon 1 kw im Haushaltsjahr 2006.
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	3		Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	2		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	6		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	10		Hauptsekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2004 und 2005.
A 7	(001)	13		Obersekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2001, 2002, 2003 und 2004 sowie 2 kw im Haushaltsjahr 2005.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(001)	6	(9)	Sekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2002, 2003, 2004, 2005 und 2006.
A 6	(013)	2		Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	11		Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
A 4	(003)	1	(2)	Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		285	(291)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(014)	40,0													1,0			39,0
R 1	(004)	122,0													1,0			121,0
A 15	(001)	0,0										1,0		1,0				2,0
A 14	(001)	5,0											1,0		1,0			3,0
A 6	(001)	9,0													3,0			6,0
A 4	(003)	2,0								1,0								1,0
Versch.		113,0																113,0
Zusammen		291,0								1,0		1,0	1,0	1,0	6,0			285,0

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

Zu Spalte 9: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 gehoben nach Bes.Gr. A 15

Zu Spalte 10: 3 Planstellen der Bes.Gr. A 6 umgewandelt in Stellen der Verg. Gr. VII BAT und umgesetzt nach 425 01.
1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzende/r Richter/in am Verwaltungsgericht umgewandelt in eine Planstelle der Bes.Gr. A 15.
1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 umgesetzt nach Titel 425 01 und umgewandelt in eine Stelle der Verg.Gr. II a BAT.
1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 umgesetzt nach Kap. 10 01 - 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 15

Im Registraturdienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	3,0
A 8	2,5
A 7	3,5
A 6	8,5
Zusammen	17,5

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs-beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	1	1
A 12	(001)	--	5	5
A 11	(001)	1	4	5
A 10	(001)	--	3	3
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		1	14	15

Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 05 40 und 05 50

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	2	--	2
A 9	(Z01)	3	3	6
A 8	(001)	--	10	10
A 7	(001)	--	13	13
A 6	(001)	--	6	6
Zusammen		5	32	37

Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 05 05, 05 06, 05 08, 05 15, 05 17, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(995)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
R 2	(986)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Verwaltungsgerichtshof-
R 2	(798)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(971)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(992)	9	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Verwaltungsgericht-
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Inspektor/in-
A 8	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		21	(29)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(995)	2,0						1,0										1,0
R 2	(986)	1,0						1,0										0,0
R 1	(992)	14,0						5,0										9,0
A 9	(970)	1,0			1,0			1,0										1,0
A 7	(970)	4,0						1,0										3,0
Versch.		7,0																7,0
Zusammen		29,0			1,0			9,0										21,0

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an richterlichen Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(A01)	2		Richter/in auf Probe
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	1	(--)	
IV b	(001)	1	(--)	
V c	(001)	19	(12)	
VI b	(001)	41	(40)	davon 1 kw im Haushaltsjahr 2002 und jeweils 2 kw in den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005 und 2006.
VII	(001)	110,50	(117)	davon 1 kw im Haushaltsjahr 2002 und jeweils 2 kw in den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005 und 2006.
VII	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		174,50	(169)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												1,0				1,0
IV b	(001)	0,0										1,0						1,0
V c	(001)	12,0										8,0	1,0					19,0
VI b	(001)	40,0										1,0						41,0
VII	(T01)	0,0				2,0												2,0
VII	(001)	117,0								0,5			9,0	3,0				110,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		169,0				2,0				0,5		10,0	10,0	4,0				174,5

Zu Spalte 6: Altersteilzeitstellen kw gemäß § 9 Abs. 2 Nachtragshaushaltsgesetz 98/99

Zu Spalte 8: Wegfall von 0,5 Stellen der Verg.Gr. VII BAT zum Ausgleich der nicht haushaltsneutralen Stellenhebungen.

Zu Spalte 9: 1 Stelle der Verg. Gr. VII BAT gehoben nach VI b BAT
- Anwender/in eines automationsunterstützten Personal- und Stellenverwaltungssystems -
8 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach V c BAT
- Einrichtung von Service-Einheiten -
1 Stelle der Verg.Gr. V c BAT gehoben nach Verg.Gr. IV b BAT
- Systembetreuung -

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung und -umwandlung von 3 Planstellen der Bes.Gr. A 6 in Stellen der Verg.Gr. VII BAT.
1 Stelle der Verg.Gr. II a BAT umgesetzt von Titel 422 01 und umgewandelt aus Bes.Gr. A 14.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
Vc	--	--	1,0
VIb	13,0	--	1,0
VII	21,0	78,0	3,0
Zusammen	34,0	78,0	5,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	9	(10)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		10	(12)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(993)	1,0						1,0										0,0
VII	(972)	10,0			1,0			2,0										9,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		12,0			1,0			3,0										10,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	5	(6)	Reinigungsdienst
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(002)	1		Pförtner/in
Arb.	(001)	3		Hausmeister/in (1 Dienstwohnung)
Zusammen		11	(12)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	6,0									1,0							5,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		12,0									1,0							11,0

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Reinigungsdienst -
Zusammen		1	(1)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(011)	1	(--)	Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 16	(057)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	2	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(008)	1	(--)	Medizinaldirektor/in
A 15	(009)	3	(--)	Psychologiedirektor/in
A 15	(040)	1	(--)	Studiendirektor/in
A 15	(081)	1	(--)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	3	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(007)	1	(--)	Medizinaloberrat/rätin
A 14	(010)	3	(--)	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(008)	5	(--)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	2	(--)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	2	(--)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	2	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z06)	3	(--)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	5	(--)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	21	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	2	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	1	(--)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer Die Stelle kann mit einem/einer Beamten/Beamtin des Werkdienstes besetzt werden.
A 10 AZ	(001)	2	(--)	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin
A 10	(001)	22,50	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	2	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	5	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1	(--)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	26	(--)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9 AZ	(005)	2	(--)	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	6	(--)	Pflegevorsteher/Oberin
A 9	(Z01)	2	(--)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	61	(--)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (3 DW)
A 9	(Z05)	6	(--)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	21	(--)	Oberpfleger/Oberschwester (4 DW)
A 8	(001)	8	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	118	(--)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (3 DW)
A 8	(006)	10	(--)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	19	(--)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester (1 DW)
A 7	(001)	10	(--)	Obersekretär/in
A 7	(005)	88	(--)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (5 DW)
A 7	(006)	5	(--)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	2	(--)	Sekretär/in
Zusammen		476,50	(--)	

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(057)	0,0												1,0				1,0
A 16	(011)	0,0												1,0				1,0
A 15	(081)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												1,0				1,0
A 15	(009)	0,0												3,0				3,0
A 15	(008)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	0,0												2,0				2,0
A 14	(010)	0,0												3,0				3,0
A 14	(007)	0,0												2,0	1,0			1,0
A 14	(001)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z06)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z05)	0,0												2,0				2,0
A 13	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 13	(013)	0,0												2,0				2,0
A 13	(008)	0,0												5,0				5,0
A 12	(001)	0,0												5,0				5,0
A 11	(042)	0,0												1,0				1,0
A 11	(002)	0,0												2,0				2,0
A 11	(001)	0,0												21,0				21,0
A 10	(002)	0,0												2,0				2,0
A 10	(001)	0,0												22,5				22,5
A 10 AZ	(001)	0,0												2,0				2,0
A 9	(Z05)	0,0										1,0		5,0				6,0
A 9	(Z04)	0,0										18,0		43,0				61,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 9	(008)	0,0												21,0				21,0
A 9 AZ	(006)	0,0												6,0				6,0
A 9 AZ	(005)	0,0										1,0		1,0				2,0
A 9 AZ	(004)	0,0										10,0		16,0				26,0
A 9 AZ	(001)	0,0												1,0				1,0
A 9	(001)	0,0												5,0				5,0
A 8	(013)	0,0												19,0				19,0
A 8	(006)	0,0												10,0				10,0
A 8	(005)	0,0										31,0		87,0				118,0
A 8	(001)	0,0												8,0				8,0
A 7	(006)	0,0											2,0	7,0				5,0
A 7	(005)	0,0											59,0	147,0				88,0
A 7	(001)	0,0												10,0				10,0
A 6	(001)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0										61,0	61,0	477,5	1,0			476,5

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu Spalte 9: Hebungen aufgrund der VO vom 2.11.2000 (GVBl. I S. 512).
Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05 unter gleichzeitiger Umwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 14 für eine/n Medizianloberrat/oberrätin in eine Planstelle für eine/n Regierungsoberrat/ oberrätin.

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr.5 d. VO zu Abs.4 Nr.1 (Mittlerer allg. Voll-zugsdienst)	§ 3 Nr.4 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Mittlerer Vollzugs- u. Verwalt.dienst)	§ 2 Nr.6 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Werk-dienst)	rest-liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	1	1
A 9 AZ	(004)	26	--	--	--	26
A 9 AZ	(005)	--	--	2	--	2
A 9 AZ	(006)	--	--	--	6	6
A 9	(Z01)	--	1	--	1	2
A 9	(Z04)	61	--	--	--	61
A 9	(Z05)	--	--	6	--	6
A 9	(008)	--	--	--	21	21
A 8	(001)	--	2	--	6	8
A 8	(005)	118	--	--	--	118
A 8	(006)	--	--	10	--	10
A 8	(013)	--	--	--	19	19
A 7	(001)	--	--	--	10	10
A 7	(005)	88	--	--	--	88
A 7	(006)	--	--	5	--	5
A 6	(001)	--	--	--	2	2
Zusammen		293	* 3	23	66	385

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 05 05, 05 06, 0508, 0509, 05 17, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50

Übersicht 2000 über den Erziehungsdienst

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	01
A 12	3
A 11	12
A 10	9,5
A 9	1
Zusammen	26,5

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Übersicht 2000
über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	5	2
A 10	9	--
A 9	1	3
Summe	15	5

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	2	(--)	1 Stelle ku nach IV b bei Ausscheiden des Stelleninhabers.
IV b	(001)	2	(--)	
VI b	(001)	13	(--)	
VII	(001)	7	(--)	(1 DW für den Aufsichtsdienst)
Zusammen		24	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												2,0				2,0
IV b	(001)	0,0												2,0				2,0
VI b	(001)	0,0												13,0				13,0
VII	(001)	0,0												7,0				7,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												24,0				24,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(--)	

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(993)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(004)	4	(--)	Heizer/in (1 DW)
Zusammen		4	(--)	

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(004)	0,0												4,0				4,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												4,0				4,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05.

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(057)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	1	(--)	Regierungsdirektor/in (1 DW)
A 15	(009)	1	(--)	Psychologiedirektor/in
A 14	(010)	2	(--)	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(001)	1	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	1	(--)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	0,50	(--)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	2	(--)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z06)	3	(--)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	2	(--)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	7	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	13	(--)	Oberinspektor/in (1 DW)
A 10	(002)	1	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	2	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1	(--)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	10	(--)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9 AZ	(005)	2	(--)	Betriebsinspektor/in
A 9	(Z04)	26	(--)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (1 DW)
A 9	(Z05)	3	(--)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	1	(--)	Oberpfleger/Oberschwester
A 8	(001)	3	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	49	(--)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (4 DW)
A 8	(006)	6	(--)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	1	(--)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 7	(001)	3	(--)	Obersekretär/in
A 7	(005)	37	(--)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (7 DW)
A 7	(006)	2	(--)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	2	(--)	Sekretär/in
Zusammen		183,50	(--)	

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(057)	0,0												1,0				1,0
A 15	(009)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	0,0												1,0				1,0
A 14	(010)	0,0												2,0				2,0
A 13	(Z06)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z05)	0,0												2,0				2,0
A 13	(013)	0,0												0,5				0,5
A 13	(008)	0,0												1,0				1,0
A 13	(001)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	0,0												2,0				2,0
A 11	(001)	0,0												7,0				7,0
A 10	(002)	0,0												1,0				1,0
A 10	(001)	0,0												13,0				13,0
A 9	(Z05)	0,0												3,0				3,0
A 9	(Z04)	0,0										10,0		16,0				26,0
A 9	(008)	0,0												1,0				1,0
A 9 AZ	(005)	0,0												2,0				2,0
A 9 AZ	(004)	0,0										3,0		7,0				10,0
A 9 AZ	(001)	0,0												1,0				1,0
A 9	(001)	0,0												2,0				2,0
A 8	(013)	0,0												1,0				1,0
A 8	(006)	0,0										2,0		4,0				6,0
A 8	(005)	0,0										13,0		36,0				49,0
A 8	(001)	0,0												3,0				3,0
A 7	(006)	0,0											2,0	4,0				2,0
A 7	(005)	0,0											26,0	63,0				37,0
A 7	(001)	0,0												3,0				3,0
A 6	(001)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0										28,0	28,0	183,5				183,5

Zu Spalte 9: Hebungen aufgrund der VO vom 2.11.2000 (GVBl. I S. 512).
Zu Spalte 10: Umsetzungen von Kap. 05 05

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr.5 d. VO zu Abs.4 Nr.1 (Mittlerer allg. Vollzugsdienst)	§ 3 Nr.4 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Mittlerer Vollzugs- u. Verwalt.dienst)	§ 2 Nr.6 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Werkdienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	1	1
A 9 AZ	(004)	10	--	--	--	10
A 9 AZ	(005)	--	--	2	--	2
A 9	(Z04)	26	--	--	--	26
A 9	(Z05)	--	--	3	--	3
A 9	(008)	--	--	--	1	1
A 8	(001)	--	0	--	3	3
A 8	(005)	49	--	--	--	49
A 8	(006)	--	--	6	--	6
A 8	(013)	--	--	--	1	1
A 7	(001)	--	--	--	3	3
A 7	(005)	37	--	--	--	37
A 7	(006)	--	--	2	--	2
A 6	(001)	--	--	--	2	2
Zusammen		122	* --	13	11	146

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 05 05, 05 06, 0508, 0509, 05 15, 05 20, 05 28, 05 40 und 05 50

Übersicht 2000 über den Erziehungsdienst

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	--
A 12	1
A 11	3
A 10	7
A 9	1
Zusammen	12

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Übersicht 2000
über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	2	2
A 10	4	--
A 9	1	--
Summe	7	2

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(001)	1,50	(--)	
IV b	(001)	3	(--)	
VI b	(001)	4	(--)	(2 DW)
VII	(001)	5	(--)	
Zusammen		13,50	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	0,0												1,5				1,5
IV b	(001)	0,0												3,0				3,0
VI b	(001)	0,0												4,0				4,0
VII	(001)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												13,5				13,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	5	(--)	Heizer/in
Zusammen		5	(--)	

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(004)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												5,0				5,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 05

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 3	(003)	1		Präsident/in des Amtsgerichts
				Aufsteigende Gehälter
				Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(401)	1		Vizepräsident/in des Amtsgerichts
				Ohne Amtszulage
R 2	(006)	4	(3)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 1	(001)	30	(31)	Richter/in am Amts- und Landgericht
A 13 AZ	(002)	1		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	6,50		Amtsrat/rätin
A 11	(003)	10,50		Justizamtmann/amtfrau
A 10	(003)	4,50		Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	3		Justizinspektor/in
A 9 AZ	(003)	1		Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	3		Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	4		Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	4		Amtsinspektor/in
A 8	(004)	5		Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	7,50		Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(014)	1		Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(003)	12		Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(004)	3		Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	1		Oberwerkmeister/in

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 6	(003)	7,50		Justizsekretär/in
A 6	(004)	1		Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(013)	2		Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	7		Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (15 DW für Hausmeister)
A 4	(003)	2		Justizhauptwachtmeister/in (3 DW für Hausmeister)
Zusammen		123,50	(123,50)	

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(006)	3,0										1,0						4,0
R 1	(001)	31,0											1,0					30,0
Versch.		89,5																89,5
Zusammen		123,5										1,0	1,0					123,5

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechtspfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungsbeamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	0	--	1	1
A 13	(Z01)	1	0	0	1
A 12	(001)	5,5	0	1	6,5
A 11	(003)	7,5	0	3	10,5
A 10	(003)	3,5	0	1	4,5
A 9	(005)	1	0	2	3
Zusammen		18,5	* --	8	26,5

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 0509, 05 40 und 05 50

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	2	1	3
A 9	(Z01)	3	1	4
A 8	(003)	4	** 3,5	7,5
A 8	(014)	--	1	1
A 7	(003)	0	12	12
A 7	(004)	--	3	3
A 7	(006)	--	1	1
A 6	(003)	--	7,5	7,5
A 6	(004)	--	1	1
Zusammen		* 9	31,0	40,0

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 05 05, 05 06, 05 08, 05 09, 05 15, 05 17, 05 28, 05 40 und 05 50

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(A02)	3		Justizinspektor/in z.A.
Zusammen		3	(3)	

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
R 1	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Amts- und Landgericht-
A 11	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizamtmann/amtfrau-
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizoberinspektor/in-
A 10	(992)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 7	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 6	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-
Zusammen		7	(5)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 1	(992)	2,0						1,0										1,0
A 11	(992)	0,0			1,0													1,0
A 10	(992)	1,0												1,0				2,0
A 6	(970)	0,0			1,0													1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		5,0			2,0			1,0						1,0				7,0

Zu Spalte 10: 1 Leerstelle umgesetzt von Kap. 05 04.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(001)	3		
V c	(001)	11		
VI b	(001)	14,50		(1 DW für einen Maschinenmeister)
VII	(001)	43,50		1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. (1 DW für einen Hausmeister)
Zusammen		72	(72)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		6	(6)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(010)	2		Justizaushelfer/in (1 DW für Hausmeister)
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 4	(002)	1	(--)	Präsident/in des Landgerichts
R 4	(004)	1	(--)	Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(002)	1	(--)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
				Aufsteigende Gehälter
				Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG
R 2	(601)	1	(--)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleileiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4
				Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG
R 2	(501)	1	(--)	Vizepräsident/in des Landgerichts
				Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(401)	1	(--)	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
				Ohne Amtszulage
R 2	(002)	15	(--)	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht
R 2	(006)	4	(--)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 2	(008)	4	(--)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 2	(301)	2	(--)	Direktor/in des Amtsgerichts
				Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG
R 1	(101)	3	(--)	Direktor/in des Amtsgerichts
				Ohne Amtszulage
R 1	(001)	76,50	(--)	Richter/in am Amts- und Landgericht
R 1	(002)	16,50	(--)	Staatsanwalt/anwältin
A 13 AZ	(002)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(Z01)	3	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z04)	8	(--)	Oberamtsanwalt/anwältin
A 12	(001)	16,50	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(004)	2	(--)	Amtsanwalt/anwältin
A 11	(001)	5	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(003)	26	(--)	Justizamtmann/amtfrau
A 10	(001)	7,50	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(003)	12	(--)	Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	13	(--)	Justizinspektor/in
A 9 AZ	(003)	1	(--)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	5,50	(--)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	9	(--)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	20,50	(--)	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	11	(--)	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	20,50	(--)	Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(014)	2	(--)	Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(003)	27,50	(--)	Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(004)	3	(--)	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 6	(003)	9	(--)	Justizsekretär/in
A 6	(004)	2	(--)	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(013)	8	(--)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	30,50	(--)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (1 DW)
A 4	(003)	2	(--)	Justizhauptwachtmeister/in (1 DW)
Zusammen		372,50	(--)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 4	(004)	0,0												1,0				1,0
R 4	(002)	0,0												1,0				1,0
R 3	(002)	0,0												1,0				1,0
R 2	(601)	0,0												1,0				1,0
R 2	(501)	0,0												1,0				1,0
R 2	(401)	0,0												1,0				1,0
R 2	(301)	0,0												2,0				2,0
R 2	(008)	0,0												4,0				4,0
R 2	(006)	0,0												4,0				4,0
R 2	(002)	0,0												15,0				15,0
R 1	(101)	0,0												3,0				3,0
R 1	(002)	0,0												16,5				16,5
R 1	(001)	0,0												76,5				76,5
A 13	(Z04)	0,0												8,0				8,0
A 13	(Z01)	0,0												3,0				3,0
A 13 AZ	(002)	0,0												1,0				1,0
A 12	(004)	0,0												2,0				2,0
A 12	(001)	0,0												16,5				16,5
A 11	(003)	0,0												26,0				26,0
A 11	(001)	0,0												5,0				5,0
A 10	(003)	0,0												12,0				12,0
A 10	(001)	0,0												7,5				7,5
A 9	(Z03)	0,0												9,0				9,0
A 9	(Z01)	0,0												20,5				20,5
A 9	(005)	0,0												13,0				13,0
A 9 AZ	(003)	0,0												1,0				1,0
A 9 AZ	(001)	0,0												5,5				5,5
A 8	(014)	0,0												2,0				2,0
A 8	(004)	0,0												11,0				11,0
A 8	(003)	0,0												20,5				20,5
A 7	(004)	0,0												3,0				3,0
A 7	(003)	0,0												27,5				27,5
A 6	(013)	0,0												8,0				8,0
A 6	(004)	0,0												2,0				2,0
A 6	(003)	0,0												9,0				9,0
A 5	(Z03)	0,0												30,5				30,5
A 4	(003)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												372,5				372,5

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 - 422 01

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechts-pfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs-beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	--	--	1	1
A 13	(Z01)	2	0	1	3
A 12	(001)	11,5	0	5	16,5
A 11	(001)	--	--	5	5
A 11	(003)	16	2	8	26
A 10	(001)	--	--	7,5	7,5
A 10	(003)	7,5	0	4,5	12
A 9	(005)	6	0	7	13
Zusammen		43,0	* 2	39,0	84,0

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 0509, 05 40 und 05 50

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	5,5	0	5,5
A 9	(Z01)	16	4,5	20,5
A 8	(003)	5	** 15,5	20,5
A 8	(014)	--	2	2
A 7	(003)	0	27,5	27,5
A 7	(004)	--	3	3
A 6	(003)	--	9,0	9,0
A 6	(004)	--	2	2
Zusammen		* 26,5	63,5	90,0

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 05 05, 05 06, 05 08, 05 09, 05 15, 05 17, 05 20, 05 40 und 05 50

Übersicht über den Sozialdienst

Bes.Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
A 12	2
A 11	4
A 10	5,5
Summe	11,5

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Bes.Gr.	Stellen
b) Gerichtshelfer	
A 11	1
A 10	2
Summe	3

Weitere Stellen im Sozialdienst siehe Titel 425 01 und Kap. 05 04 Titel 422 01 und 425 01

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
R 2	(798)	1	(--)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(798)	3	(--)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(986)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 1	(992)	5	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Amts- und Landgericht-
A 10	(992)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 9	(992)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Justizinspektor/in -
A 9	(999)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG / § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtsinspektor/in -
A 8	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizhauptsekretär/in -
A 7	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Justizoberskretär/in -
Zusammen		19	(--)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(798)	0,0												1,0				1,0
R 1	(992)	0,0												5,0				5,0
R 1	(986)	0,0												1,0				1,0
R 1	(798)	0,0												3,0				3,0
A 10	(992)	0,0												2,0				2,0
A 9	(999)	0,0												1,0				1,0
A 9	(992)	0,0												2,0				2,0
A 8	(970)	0,0												1,0				1,0
A 7	(992)	0,0												1,0				1,0
A 7	(970)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												19,0				19,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 - 422 41.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV a	(001)	4	(--)
V b	(001)	6	(--)
V c	(001)	44	(--)
VI b	(001)	29	(--)
VII	(001)	117,50	(--)
Azubi	(001)	60	(--)
Zusammen		260,50	(--)

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlußprüfung als Justizangestellte in die Verg.Gr. BAT VII übernommen werden, und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Verg.Gr. BAT VII umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Angestellten sind in die nächsten freiwerdenden verfügbaren Stellen der Verg.Gr. BAT VII zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die freigewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	0,0												4,0				4,0
V b	(001)	0,0												6,0				6,0
V c	(001)	0,0												44,0				44,0
VI b	(001)	0,0												29,0				29,0
VII	(001)	0,0												117,5				117,5
Azubi	(001)	0,0												60,0				60,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												260,5				260,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen von Kap. 05 04 - 425 01.

Übersicht über den Sozialdienst

Bes.Gr.	Stellen
IV a	4
Summe	4

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	4	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		6	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	0,0												1,0				1,0
VII	(993)	0,0												1,0				1,0
VII	(972)	0,0												4,0				4,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												6,0				6,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 - 425 41.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(010)	2,50	(--)	Justizaushelfer/in
Arb.	(020)	4	(--)	Reinigungsdienst
Zusammen		6,50	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	0,0												4,0				4,0
Arb.	(010)	0,0												2,5				2,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												6,5				6,5

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 - 426 01.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht -Reinigungsdienst-
Zusammen		1	(--)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 - 426 41.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 6	(005)	1		Präsident/in des Landesarbeitsgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
				mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 3	(303)	1		Vizepräsident/in des Landesarbeitsgerichts
				ohne Amtszulage
R 3	(012)	14		Vorsitzender/de Richter/in am Landesarbeitsgericht
R 3	(304)	1	(--)	Präsident/in des Arbeitsgerichts Frankfurt am Main
				Aufsteigende Gehälter
				mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(402)	1	(--)	Vizepräsident/in des Arbeitsgerichts
				mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 2	(303)	2	(3)	Direktor/in des Arbeitsgerichts
				ohne Amtszulage
R 2	(015)	3		Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 2	(016)	2	(3)	Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts
R 2	(017)	1		Richter/in am Arbeitsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
				mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG
R 1	(103)	6		Direktor/in des Arbeitsgerichts
				ohne Amtszulage
R 1	(005)	54		Richter/in am Arbeitsgericht
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3		Oberamtsrat/rätin davon 1 ku nach Bes. Gr. A 10 - Oberinspektor/in
A 12	(001)	5		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	9		Oberinspektor/in
A 9	(001)	6		Inspektor/in
A 9	(Z01)	2		Amtsinspektor/in
A 7	(001)	3		Obersekretär/in

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 5	(Z02)	--		Hauptwart/in
Zusammen		126	(126)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 3	(304)	0,0										1,0						1,0
R 2	(402)	0,0										1,0						1,0
R 2	(303)	3,0											1,0					2,0
R 2	(016)	3,0											1,0					2,0
Versch.		120,0																120,0
Zusammen		126,0										2,0	2,0					126,0

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordung vom 03.06.1998 (BGBl. I S.1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungsbeamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	*1	2	3
A 12	(001)	1	4	5
A 11	(001)	--	11	11
A 10	(001)	--	10	10
A 9	(001)	--	6	6
Summe		2	33	35

* 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 10

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	2	--	2
A 7	(001)	--	3	3
Zusammen		2	3	5

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
R 1	(971)	6		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(992)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 12	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		15	(15)	

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n p l a n
über den Bedarf an Beamten auf Widerrruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(W03)	6		Rechtspflegeranwärter/in
Zusammen		6	(6)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	5	
V c	(001)	34	
VII	(001)	136,50	(140,50)
VIII	(001)	6	
IX b	(001)	1	
Azubi	(001)	9	
Zusammen		191,50	(195,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	140,5							4,0									136,5
Versch.		55,0																55,0
Zusammen		195,5							4,0									191,5

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VII	--	* 140,5	--
VIII	1	4	--
Zusammen	1	144,5	--

* Davon 86 im Protokolldienst

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	(4,50)	

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Zusammen		1	(1)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		1	(1)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	2	(1)
VII	(001)	1	(2)
Zusammen		3	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	1,0										1,0						2,0
VII	(001)	2,0											1,0					1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0										1,0	1,0					3,0

Zu Spalte 9: Hebung einer Stelle der Verg.Gr. VII BAT nach V c BAT
- Systembetreuer/in -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 6	(003)	1		Präsident/in des Landessozialgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
				Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 3	(301)	1		Vizepräsident/in des Landessozialgerichts
				Ohne Amtszulage
R 3	(008)	6		Vorsitzender/de Richter/in am Landessozialgericht
R 3	(013)	1		Präsident/in des Sozialgerichts
				Aufsteigende Gehälter
				Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 2	(302)	2		Direktor/in des Sozialgerichts
				Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(402)	1		Vizepräsident/in des Sozialgerichts
				Ohne Amtszulage
R 2	(009)	22		Richter/in am Landessozialgericht Ein/eine Stelleninhaber/in erhält für seine/ihre Tätigkeit als Richter/in beim Landessozialgericht eine nichtruhegehaltsfähige Zulage von jährlich 5 850 DM.
R 2	(010)	3		Direktor/in des Sozialgerichts
R 2	(011)	2		Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Sozialgerichts
R 2	(018)	1		Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
				Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG
R 1	(102)	1		Direktor/in des Sozialgerichts
				Ohne Amtszulage
R 1	(003)	47		Richter/in am Sozialgericht
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3		Oberamtsrat/rätin Davon 1 Stelle ku nach Bes. Gr. A 11 Amtmann/Amtfrau
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11		Amtmann/Amtfrau

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 10	(001)	14		Oberinspektor/in Davon 2 Stellen ku nach Bes.Gr. A 9 Inspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in
A 9	(Z01)	3		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in Davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 7 Obersekretär/in, wobei die zweite freiwerdende Stelle umzuwandeln ist.
A 6	(011)	3		Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	10		Oberamtsmeister/in
A 4	(001)	2		Amtsmeister/in
Zusammen		141	(141)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Im Registraturdienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	1
A 8	1
Zusammen	2

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S.1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs-beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	*1	2	3
A 12	(001)	--	4	4
A 11	(001)	--	11	11
A 10	(001)	--	**14	14
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		1	32	33

* 1 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 11
**2 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 9

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	3	--	3
A 8	(001)	*2	--	2
Zusammen		5	--	5

* 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 7

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
R 2	(996)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für Universitätsprofessoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
R 1	(971)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(998)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 10	(970)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	(3,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(996)	0,0								1,0								1,0
Versch.		3,5																3,5
Zusammen		3,5								1,0								4,5

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n p l a n
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(W01)	5		Inspektoranwärter/in
Zusammen		5	(5)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	2	
V c	(001)	11	
VI b	(001)	4	
VII	(001)	98	
VIII	(001)	0,50	
Azubi	(001)	24	
Zusammen		139,50	(139,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	1
VI b	2	--	--
VII	4	*91	--
Zusammen	6	91	1

* Davon 35,0 im Protokolldienst

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VII	(972)	3,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3,50	(3,50)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	8		Reinigungsdienst
Arb.	(001)	3		Hausmeister/in 1 Dienstwohnung für Hausmeister
Zusammen		11	(11)	

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(1)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums der Finanzen

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
06 01	Ministerium	5
06 03	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	22
06 04	Steuerverwaltung	38
06 06	Landesfinanzschule Hessen	55
06 07	Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda	66
06 08	Staatsbauverwaltung	78
06 15	Amt für Verteidigungslasten Gießen	98
06 16	Zentrale Besoldungsstelle Hessen	108
06 17	Zentrale Vergütungs- und Lohnstelle Hessen	118
06 20	Übrige Einnahmen und Ausgaben	130
	Abschluss des Einzelplans 06	132
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	134
	Stellenpläne, Stellenübersichten	135
	Anlagen	
I.	Wirtschaftsplan des Erfrischungsraums des Ministeriums der Finanzen	190
II.	Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen	191
III.	Finanzplan des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen	192
IV.	Stellenübersicht des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen	193
V.	Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda	194
VI.	Finanzplan des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda	195
VII.	Stellenübersicht des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda	196

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 06 enthält die Einnahmen und Ausgaben der Finanzverwaltung, im Einzelnen

- des **Ministeriums** (Kap. 06 01)

- der **Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main** (Kap. 06 03)

- der **Steuerverwaltung** (Kap. 06 04)
  und zwar von 46 Finanzämtern, davon

  i m R e g i e r u n g s b e z i r k D a r m s t a d t

  1. Bad Homburg v.d. Höhe
  2. Bad Schwalbach
  3. Bensheim
     mit Außenstelle Fürth
  4. Darmstadt
  5. Dieburg
  6. Frankfurt a. M. I
  7. Frankfurt a. M. II
  8. Frankfurt a. M. III
  9. Frankfurt a. M. IV
  10. Frankfurt a. M. V
  11. Frankfurt a. M.-Höchst
  12. Friedberg (Hessen)
  13. Gelnhausen
  14. Groß-Gerau
  15. Hanau
  16. Hofheim am Taunus
  17. Langen
  18. Michelstadt
  19. Nidda
  20. Offenbach am Main-Land
  21. Offenbach am Main-Stadt
  22. Rüdeheim am Rhein
  23. Wiesbaden I
  24. Wiesbaden II

  i m R e g i e r u n g s b e z i r k G i e ß e n

  1. Alsfeld
  2. Biedenkopf
  3. Dillenburg
  4. Gießen
  5. Lauterbach (Hessen)
  6. Limburg a.d. Lahn
  7. Marburg
  8. Weilburg
  9. Wetzlar

  i m R e g i e r u n g s b e z i r k K a s s e l

  1. Bad Hersfeld
  2. Eschwege
  3. Frankenberg (Eder)
  4. Fritzlar
  5. Fulda
  6. Hofgeismar
  7. Kassel-Goethestraße
  8. Kassel-Spohrstraße
  9. Korbach
  10. Melsungen
  11. Rotenburg a.d. Fulda
  12. Schwalmstadt
  13. Witzenhausen

- der **Landesfinanzschule Hessen** in Rotenburg a.d. Fulda (Kap. 06 06)

- der **Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda** (Kap. 06 07)

- der **Staatsbauverwaltung** (Kap. 06 08)
  und zwar von 13 Staatsbauämtern sowie 1 Staatlichen Neubauleitung (in Frankfurt a.M.), davon

  i m R e g i e r u n g s b e z i r k D a r m s t a d t

  1. Darmstadt
  2. Frankfurt a.M. I
  3. Frankfurt a.M.II
  4. Friedberg (Hessen)
  5. Wiesbaden
  6. Staatliche Neubauleitung
     - Polizeipräsidium -

  i m R e g i e r u n g s b e z i r k G i e ß e n

  1. Gießen
  2. Marburg
  3. Wetzlar

  i m R e g i e r u n g s b e z i r k K a s s e l

  1. Arolsen
  2. Bad Hersfeld
  3. Fulda
  4. Kassel
  5. Schwalmstadt

- des **Amtes für Verteidigungslasten Gießen** (Kap. 06 15)

- der **Zentralen Besoldungsstelle Hessen** (Kap. 06 16) in Wiesbaden

- der **Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen** (Kap. 06 17) in Kassel

- der **Übrigen Einnahmen und Ausgaben** (Kap. 06 20)

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

	Einzelplan 06	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	170.251.200	154.411.900
2	Übertragungseinnahmen	93.903.900	98.584.800
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	120.049.800	122.066.600
	Gesamteinnahmen	384.204.900	375.063.300
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	797.513.600	795.274.100
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	148.113.800	145.932.900
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	2.802.300	2.951.800
7	Bauausgaben	45.462.000	50.210.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	17.338.100	10.149.300
9	Besondere Finanzierungsausgaben	77.362.400	78.035.600
	Gesamtausgaben	1.088.592.200	1.082.553.700
	Zuschuss / Überschuss	-704.387.300	-707.490.400

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	7.673,0	272,0	7.596,5	281,5
beamtete Hilfskräfte	202,0	--	202,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1.234,0	--	1.264,0	--
Angestellte	4.356,0	124,0	4.415,5	118,5
davon Auszubildende	210,0		220,0	
Arbeiter	213,5	--	213,5	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	13.678,5	396,0	13.691,5	400,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

1. Einführungsprojekte für die neue Haushaltssteuerung
Zur zweiten Staffel der Einführungsprojekte gehören das Ministerium (Kap. 06 01), die Oberfinanzdirektion (Kap. 06 03) sowie die Staatsbauverwaltung (Kap. 06 08). Einzelheiten ergeben sich aus den Vorworten zu diesen Kapiteln.

2**. Unterbringungsbudget**
Wegen der Bildung weiterer Budgets (vgl. zu 1.) wird der Modellversuch "Unterbringungsbudget" mit Ablauf des Jahres 2000 beendet. Die bisher bei ATG 80 veranschlagten Titel werden in die normale Titelfolge integriert.

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

06 01 **Ministerium**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 mit Ausnahme der Titel 526 01, 529 01 und 529 04 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Einführungsprojekts an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu den Personalausgaben des Einzelplans
Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 06 04 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 06 04 - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 06 04 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich, eine Überschreitung ist nicht zulässig.

Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu Kap. 06 01
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte der Verwaltungsbereich "Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnabrechnung" mit der Zentralen Besoldungsstelle Hessen (Kap. 06 16) und der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (Kap. 06 17). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 06 01), die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kap. 06 03) sowie die Staatsbauverwaltung (Kap. 06 08) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	165 000 *[84 363]*	221 500 *[113 251]*	222 774 *[113 903]*

Erläuterungen:
U.a. für die Zulassung zur Steuerberaterprüfung und die Anerkennung als Steuerberatungsgesellschaft. Mindereinnahmen durch teilweise Verlagerung der Aufgaben auf Steuerberaterkammern (Entwurf 7. ÄndGStBerG).

111 64	011	Prüfungsgebühren	780 000 *[398 808]*	563 900 *[288 317]*	539 000 *[275 586]*

Erläuterungen:
Gebühren für die Teilnahme an der Steuerberaterprüfung. Mehr durch Zunahme der Zulassungsanträge.

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	40 000 *[20 452]*	30 000 *[15 339]*	44 572 *[22 789]*
	Erläuterungen: *Abführungen auf Grund der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten im Lande Hessen (Nebentätigkeitsverordnung - NVO -) in der Fassung vom 21. September 1976 (GVBl. I S. 403), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. November 1998 (GVBl. I S. 492).*			
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	7 580 *[3 876]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 011	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 011	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 758 *[2 944]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	8 *[4]*
121 01 011	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlage I zum Epl. 06.*			
n e u 124 01 011	**Mieten und Pachten**	9 500 *[4 857]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 124 01 (bisher 124 80) *1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 9 500 DM* *2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM* *3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM* *4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM* *5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM* *6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM* *Zusammen 9 500 DM*			

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 011	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	1 900 *[971]*	1 400 *[716]*	1 967 *[1 006]*
	Erläuterungen: *Reisekostenerstattung (Tage- und Übernachtungsgelder) für die Teilnahme an Sitzungen des Bundesrates in EG-Angelegenheiten.*			
246 12 011	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.*			
	n e u			
256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 011	Verwaltungskostenerstattung aus dem Inland	202 100 *[103 332]*	202 100 *[103 332]*	74 878 *[38 285]*
	Erläuterungen: *Erstattungen von der Hessischen Lotterieverwaltung (76.000 DM) sowie den Hessischen Staatsbädern (126.100 DM) für den teilweisen Einsatz von Beschäftigten des Finanzministeriums für ihre Zwecke.*			
276 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland	14 000 *[7 158]*	7 000 *[3 579]*	14 795 *[7 565]*
	Erläuterungen: *Reisekostenerstattung (Fahrtkosten) durch das Generalsekretäriat des Rates für die Teilnahme an Sitzungen des Bundesrates in EG-Angelegenheiten.*			
281 01 011	Erstattungen von Prozeßkosten	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	776 *[397]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage** . . . . ***Erläuterungen:*** *Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.* *Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 1.908.300 DM. Sie wurde Anfang 2000 in vollem Umfang aufgelöst.*	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 359 02 951	**Entnahmen aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . . ***Erläuterungen:*** *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73** . . . . . . ***Erläuterungen:*** *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Unterbringung

Zu weggefallener ETG 80:
Vgl. Vorwort unter D.

124 80	011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	9 500 *[4 857]*	10 108 *[5 168]*
359 80	951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	5 788 600 *[2 959 664]*
		Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	9 500 *[4 857]*	5 798 708 *[2 964 832]*
		Gesamteinnahmen	1 224 500 *[626 077]*	1 047 400 *[535 527]*	6 710 817 *[3 431 186]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02	011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen für Vorsitzende einer Einigungsstelle gem. § 60 b HPVG.

421 01	011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Laufende Zahlungen -	255 800 *[130 788]*	255 800 *[130 788]*	258 687 *[132 264]*

Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.

Erläuterungen:

1. Amtsbezüge	*251 600 DM*
2. Dienstaufwandsentschädigung	*4 200 DM*
Zusammen	*255 800 DM*

422 01	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	15 560 700 *[7 956 060]*	15 310 700 *[7 828 237]*	14 063 363 *[7 190 483]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . . 15 560 700 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 15 560 700 DM			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	9 200 *[4 704]*	-- *[--]*	44 495 *[22 750]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 9 200 DM			
	Zusammen 9 200 DM			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 133 100 *[4 158 388]*	8 070 600 *[4 126 432]*	7 782 384 *[3 979 070]*
	Erläuterungen: 425 01 (bisher 425 80 z.T.)			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 8 133 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 8 133 100 DM			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	3 000 *[1 534]*	3 600 *[1 841]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	970 200 *[496 055]*	294 000 *[150 320]*	266 058 *[136 033]*
	Erläuterungen: 426 01 (bisher 425 80 z.T.)			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 959 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 11 000 DM			
	Zusammen 970 200 DM			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
427 01 011	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	7 400 *[3 784]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 427 01 (bisher 427 80) *Für den Reinigungs- und Pförtnerdienst.*			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	25 930 *[13 258]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 64 011	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	445 200 *[227 627]*	285 200 *[145 820]*	259 434 *[132 647]*
	Erläuterungen: *Für Vergütungen im Zulassungs- und Prüfungsverfahren für Steuerberater.* *Mehr infolge Zunahme der Zulassungsanträge sowie wegen Erhöhung der Vergütungen.*			
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	32 000 *[16 361]*	32 000 *[16 361]*	26 228 *[13 410]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	1 600 *[818]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	635 800 *[325 079]*	4 623 700 *[2 364 060]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne im Kap. 06 01 abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Im Jahr 2000 war hier der Globalansatz für alle nicht budgetierten Kapitel des Epl. 06 veranschlagt.			

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf	115 100 *[58 850]*	117 200 *[59 923]*	93 245 *[47 675]*
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	131 600 *[67 286]*	136 800 *[69 945]*	124 682 *[63 749]*
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	127 000 *[64 934]*	97 000 *[49 595]*	118 760 *[60 721]*

Erläuterungen:

1. Porto	*58 900 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*68 100 DM*
Zusammen	*127 000 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*2000*	*Tats. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*--*	*--*	*--*
b) Nebenanschlüsse	*1*	*1*	*1*
Summe	*1*	*1*	*1*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	81 900 *[41 875]*	81 600 *[41 721]*	51 553 *[26 358]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats. Bestand 01.02.2000*
Pkw	*6*	*6*	*5*

Wartung und Instandsetzung, Kraftfahrzeugsteuer, Fahrzeugzubehör.

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	73 600 *[37 631]*	196 100 *[100 264]*	65 205 *[33 339]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*35 600 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*38 000 DM*
Zusammen	*73 600 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 35 000 DM.

516 01	011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	2 602 *[1 330]*

n e u

517 01	011	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	734 600 *[375 595]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
A. Landeseigene Gebäude

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 8	*1 599 729*	*--*
davon 12 v.H.	*191 967*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

Wiesbaden, Bahnhofstraße 27-33

Zu 517 01 *(bisher 517 80)*

1. Heizstoffe	*81 700 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*247 400 DM*
3. Reinigung	*138 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*267 500 DM*
Zusammen	*734 600 DM*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
518 01 011	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	290 200 *[148 377]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 518 01 (bisher 518 80)			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . *290 200 DM*			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . *-- DM*			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *290 200 DM*			
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	133 200 *[68 104]*	105 400 *[53 890]*	101 679 *[51 987]*
	Erläuterungen:			
	Aus diesem Titel können Leasingraten für Kraftfahrzeuge gezahlt werden.			
neu				
519 01 011	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	192 000 *[98 168]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 519 01 (bisher 519 80)			
	Für die laufende bauliche Unterhaltung.			
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	628 000 *[321 091]*	628 000 *[321 091]*	129 715 *[66 322]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . *476 600 DM*			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . . *101 400 DM*			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . *50 000 DM*			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *628 000 DM*			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	100 000 *[51 129]*	155 000 *[79 250]*	1 761 *[900]*
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Mehrausgaben in Höhe der Isteinnahmen bei Kap. 06 03 - 119 47 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Insbesondere für die gutachterliche Überprüfung von Planungs- und Kostenunterlagen der Bauverwaltung.			
527 01 011	Reisekosten	204 000 *[104 304]*	204 000 *[104 304]*	187 827 *[96 034]*
529 01 011	Verfügungsmittel	16 100 *[8 232]*	16 100 *[8 232]*	10 418 *[5 326]*
	Erläuterungen:			
	Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
529 04 011	**Bewirtungskosten**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.*			
531 01 011	Kosten für den Druck des Haushaltsplans und der Haushaltsrechnung einschließlich des übrigen Haushaltsmaterials.	180 700 *[92 390]*	204 500 *[104 559]*	79 796 *[40 799]*
	Erläuterungen: *Es fallen Druck- und Papierkosten für Entwurf und Enddruck des Haushaltsplans, die Finanzplanung und für die Haushaltsrechnung an.*			
531 02 011	Kosten für die Darlegung und Dokumentation der Finanz-, Haushalts- und Steuerpolitik der Landesregierung	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	57 002 *[29 145]*
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	500 *[256]*	500 *[256]*	1 800 *[920]*
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	102 200 *[52 254]*	83 170 *[42 524]*
	Erläuterungen: *Die Kosten des Informationssystems für das Kreditreferat sowie des dpa-Pressedienstes sind bei Kap. 06 01 - 538 69 veranschlagt.*			
544 01 011	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	261 *[133]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Auslandsüberweisungen.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 011	Schadenersatzleistungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	500 *[256]*	500 *[256]*	450 *[230]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	36 800 *[18 816]*	49 600 *[25 360]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 25 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 11 800 DM			
	Zusammen 36 800 DM			
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	49 265 *[25 189]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	66 900 *[34 205]*	1 715 300 *[877 019]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
	Die auf die noch nicht budgetierten Bereiche entfallende Zuführung an das Sondervermögen ist bei Kap. 06 04 - 917 01 veranschlagt.			

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 919 01 951	**Zuführungen an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 02 951	**Zuführungen an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die Kosten für folgende Verfahren: Verfahren der Haushaltsabteilung (z.B. Abschlüsse, Rechnungslegung), Schuldenverwaltung des Landes, Kfz-Selbstversicherung des Landes, Büroautomation im Ministerium.

422 69	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		1 278 200 *[653 533]*	1 278 200 *[653 533]*	896 931 *[458 593]*
Erläuterungen:						
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen			*1 278 200 DM*			
2. Aufwandsentschädigungen			*-- DM*			
Zusammen			*1 278 200 DM*			
425 69	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		195 000 *[99 702]*	141 000 *[72 092]*	183 041 *[93 587]*
518 69	011	Mieten für Geräte		-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	011	Verbrauchsmittel		32 500 *[16 617]*	24 800 *[12 680]*	31 226 *[15 966]*
525 69	011	Schulungskosten		150 000 *[76 694]*	145 000 *[74 137]*	86 636 *[44 296]*
Erläuterungen:						
1. Schulungskosten an die HZD			*150 000 DM*			
2. Schulungskosten an Dritte			*-- DM*			
Zusammen			*150 000 DM*			
538 69	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		740 300 *[378 509]*	790 000 *[403 921]*	409 492 *[209 370]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für die Kosten des Informationssystems für das Kreditreferat und des dpa-Pressedienstes sowie für Benutzerentgelte an die HZD.*			
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 69 011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	478 000 *[244 398]*	472 000 *[241 330]*	178 903 *[91 472]*
	Erläuterungen: *Hardware und Software insbesondere für die Büroautomation im Ministerium (BABFI).*			
	Summe Titelgruppe 69	2 874 000 *[1 469 453]*	2 851 000 *[1 457 693]*	1 786 229 *[913 284]*
	Weggefallene Titel			
546 02 011	Hessischer Innovationspreis Haushaltsreform	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Eine Preisverleihung ist im Jahr 2001 nicht vorgesehen.*			
462 01 989	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-- *[--]*	-20 500 000 *[-10 481 483]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag ist bei Kap. 06 04 - 462 01 veranschlagt.*			

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ATG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
425 80 011	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	62 500 *[31 956]*	64 013 *[32 729]*
426 80 011	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	676 200 *[345 736]*	574 215 *[293 591]*
427 80 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	7 400 *[3 784]*	-- *[--]*
459 80 011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 80 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	752 600 *[384 798]*	675 935 *[345 600]*
518 80 011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	288 600 *[147 559]*	273 601 *[139 890]*
519 80 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	63 707 *[32 573]*
547 80 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 80 011	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 80 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	1 908 300 *[975 698]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	1 897 300 *[970 074]*	3 559 771 *[1 820 082]*
	Gesamtausgaben	32 185 400 *[16 456 134]*	17 082 400 *[8 734 092]*	29 236 967 *[14 948 624]*

Kapitel 06 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 06 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 005 500	835 900	829 800
2	Übertragungseinnahmen	219 000	211 500	92 417
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	5 788 600
Gesamteinnahmen		1 224 500	1 047 400	6 710 817
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	27 328 400	10 400 100	24 266 938
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 271 800	4 441 900	2 833 111
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 500	3 500	450
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	514 800	521 600	228 168
9	Besondere Finanzierungsausgaben	66 900	1 715 300	1 908 300
Gesamtausgaben		32 185 400	17 082 400	29 236 967
Zuschuss/Überschuss		-30 960 900	-16 035 000	-22 526 150

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

06 03 Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 mit Ausnahme des Titels 529 01 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Dies gilt nicht für die Titel 119 47 und 119 48.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Einführungsprojekts an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 03
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte der Verwaltungsbereich "Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnabrechnung" mit der Zentralen Besoldungsstelle Hessen (Kap. 06 16) und der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (Kap. 06 17). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 06 01), die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kap. 06 03) sowie die Staatsbauverwaltung (Kap. 06 08) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 016	Verwaltungskosten	1 800 *[920]*	2 400 *[1 227]*	2 600 *[1 329]*
	Erläuterungen: *Anerkennungsgebühren der Lohnsteuerhilfevereine.*			
112 02 016	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01 016	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
119 06 016	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	300 *[153]*	300 *[153]*	61 *[31]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 016	Rückzahlung von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 844 *[943]*
119 46 016	Ersatzleistungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	23 613 *[12 073]*
119 47 016	Kostenersatz für die Geltendmachung von Schadensausgleichsleistungen im Baubereich . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kap. 06 01 - 526 01			
	Erläuterungen: *Hier wird der Kostenersatz der Rechtsverfolgung wegen Vertragsverletzungen im Baubereich vereinnahmt.*			
119 48 016	Schadensausgleichsleistungen im Baubereich . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Ersatzansprüche wegen Vertragsverletzungen im Baubereich, sofern die Maßnahmen nicht im Epl. 18 veranschlagt waren. Schadensausgleichsforderungen für im Epl. 18 veranschlagte Maßnahmen werden bei Kap. 18 39 - 119 48 vereinnahmt.*			
119 51 016	Vermischte Einnahmen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	14 029 *[7 173]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 69 016	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 349 *[2 735]*
	Erläuterungen: *Gutschriften bzw. Erstattungsbeträge aus Vertragserfüllung.*			
	n e u			
124 01 016	**Mieten und Pachten**	13 200 *[6 749]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 11 700 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen 1 500 DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 13 200 DM			
125 01 016	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken an Dritte	285 000 *[145 718]*	20 000 *[10 226]*	88 751 *[45 378]*
	Erläuterungen: 125 01 (bisher 125 71 z.T.) *Erlöse aus dem Verkauf von Vordrucken an Dritte.*			
129 01 016	Andere Einnahmen aus erwerbswirtschaftlicher Tätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Jahresumsatzrückvergütungen.*			
132 02 016	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 016	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
	n e u			
256 11 016	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
271 01 016	Verwaltungskostenerstattungen	87 000 *[44 482]*	101 000 *[51 640]*	67 801 *[34 666]*

Erläuterungen:
Verwaltungskostenerstattungen
1. der Staatsbäder . . . . . 75 000 DM
2. der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung . 12 000 DM

Zusammen 87 000 DM
Zu 2.:
Inanspruchnahme des Referats St I 5 für die Beteiligung bei Lieferungen und Leistungen gemäß Vereinbarung vom 29. November 1993/21. Januar 1994.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u				
359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.
Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 297.700 DM. Sie wurde Anfang 2000 in vollem Umfang aufgelöst.

n e u				
359 02 951	**Entnahmen aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
125 71 016	Erlöse aus dem Vordrucklager	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	310 984 *[159 004]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ETG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
124 80 016	Mieten und Pachten	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	12 787 *[6 538]*
359 80 951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	153 400 *[78 432]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	166 187 *[84 970]*
	Gesamteinnahmen	395 500 *[202 216]*	446 900 *[228 496]*	681 219 *[348 302]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 016	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen der ehrenamtlichen landwirtschaftlichen Sachverständigen, die im Rahmen der Bodenschätzung eingesetzt sind.*			
422 01 016	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	16 844 800 *[8 612 609]*	17 315 200 *[8 853 121]*	15 716 418 *[8 035 677]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 16 843 000 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 1 800 DM* *Zusammen 16 844 800 DM*			

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 02 016	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	5 600 *[2 863]*	-- *[--]*	1 000 *[511]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	5. Ehrengaben	*5 600 DM*		
	Zusammen	*5 600 DM*		
422 41 016	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 016	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	13 138 000 *[6 717 353]*	13 591 100 *[6 949 019]*	13 498 544 *[6 901 696]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*13 138 000 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*13 138 000 DM*		
425 02 016	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	12 400 *[6 340]*	13 600 *[6 954]*	3 725 *[1 905]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*2 400 DM*		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	*10 000 DM*		
	3. Sondervergütungen	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*12 400 DM*		
425 41 016	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 016	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 003 700 *[513 184]*	824 300 *[421 458]*	876 333 *[448 062]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 426 01 (bisher 426 80 z.T.)			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 003 700 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 003 700 DM			
426 02 016	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
426 41 016	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 016	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 61 016	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	27 870 *[14 250]*
453 01 016	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	67 477 *[34 500]*
459 05 016	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	200 *[102]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	819 100 *[418 799]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 016	Geschäftsbedarf	320 000 *[163 613]*	4 050 000 *[2 070 732]*	3 584 325 *[1 832 636]*
	Erläuterungen: *Die Mittel für die zentrale Vordruckbeschaffung für die Steuerverwaltung wurden nach Kap. 06 04 - 511 01 umgesetzt.*			
512 01 016	Bücher, Zeitschriften	204 000 *[104 304]*	160 000 *[81 807]*	183 771 *[93 961]*
	Erläuterungen: *Mehr insbesondere wegen Preissteigerungen für Fachliteratur (z.B. Loseblattsammlungen).*			
513 01 016	Post- und Fernmeldegebühren	310 000 *[158 500]*	253 000 *[129 357]*	223 357 *[114 201]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 133 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 177 000 DM* *Zusammen 310 000 DM* *Das Referat St I 5 in Wiesbaden ist an die Fernsprechzentrale des Behördenzentrums Rheingaustraße 186 angeschlossen.*			
514 01 016	Haltung von Fahrzeugen	114 000 *[58 287]*	95 000 *[48 573]*	104 836 *[53 602]*
	Erläuterungen:			

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*12*	*12*	*12*
LKW	*4*	*4*	*4*
Zusammen	*16*	*16*	*16*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	170 000 *[86 920]*	84 000 *[42 949]*	100 531 *[51 401]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 84 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 86 000 DM			
	Zusammen 170 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 43.000 DM.			
	Mehr infolge erhöhter Ersatzbeschaffungen für abgängige Bürogeräte.			
516 01 016	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	2 500 *[1 278]*	2 000 *[1 023]*	1 676 *[857]*
	n e u			
517 01 016	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	A. Landeseigene Gebäude			
	Anzahl: 2			

	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)*
	Mark	*Mark*
Summe	*2 416 000*	*24 500*
*davon 12 v.H. *)*	*289 920*	
*davon 5 v.H. *)*		*1 225*
**) Anteil Land 60 %*	*173 952*	*735*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
Anzahl: --

Zu 517 01 *(bisher 517 80)*
1. Heizstoffe . . . . . 78 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 90 000 DM
3. Reinigung . . . . . 242 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 90 000 DM
Zusammen 500 000 DM

		n e u		
518 01	016	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	410 000 *[209 630]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 518 01 (bisher 518 80) *1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 410 000 DM* *2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . -- DM* *3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM* *Zusammen 410 000 DM*			
518 02 016	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	103 000 *[52 663]*	88 000 *[44 994]*	51 464 *[26 313]*
	Erläuterungen: *Aus diesem Titel können auch Leasingraten für 12 Kraftfahrzeuge finanziert werden.*			
	n e u			
519 01 016	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	174 600 *[89 272]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 519 01 (bisher 519 80) *Für die laufende bauliche Unterhaltung.*			
525 61 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung	81 000 *[41 415]*	65 000 *[33 234]*	39 069 *[19 976]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 76 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 5 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 81 000 DM*			
526 01 016	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*	20 803 *[10 637]*
527 01 016	Reisekosten	281 000 *[143 673]*	261 000 *[133 447]*	264 812 *[135 396]*
529 01 016	Verfügungsmittel	2 800 *[1 432]*	2 800 *[1 432]*	2 745 *[1 404]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
537 02 016	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	40 000 *[20 452]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Geplante Umzüge von Außenstellen in das Haupthaus.*			
	n e u			
538 01 016	**Dienstleistungen Außenstehender**	855 000 *[437 155]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 538 01 (bisher 538 71) *Druckkosten und andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Vordrucken und Lagerplanopapieren an die Dienststellen des Landes Hessen.*			

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
neu 711 01 016	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	96 000 *[49 084]*	-- *[--]*
812 02 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	185 000 *[94 589]*	152 500 *[77 972]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 185 000 DM			
	Zusammen 185 000 DM			
	Zu 2.: *davon 132.000 DM für eine Zusammentragmaschine.*			
812 13 016	Erwerb von Fernmeldeanlagen	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach Auszug des Bundes aus dem gemeinsamen Dienstgebäude ist dem Bund sein Anteil an der gemeinsam beschafften TK- Anlage zu erstatten.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
neu 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	73 300 *[37 478]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Von der OFD werden die bei der Steuer- und der Bauverwaltung eingesetzten Verfahren (vgl. Kap. 06 04 - ATG 69 und Kap. 06 08 - ATG 69) hinsichtlich Programmpflege, Zusammenarbeit im länderübergreifenden DV-Verbund und systemtechnischer Betreuung der Ämter vor Ort unterstützt.

422 69	016	Dienstbezüge der Beamten	1 166 000 *[596 166]*	671 500 *[343 332]*	649 176 *[331 918]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*1 166 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 166 000 DM*

425 69	016	Vergütungen der Angestellten	906 000 *[463 230]*	461 500 *[235 961]*	363 232 *[185 718]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*906 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*906 000 DM*

459 69	016	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	21 630 *[11 059]*

Erläuterungen:
Für Lehrentschädigungen im Zusammenhang mit laufenden und neuen IT-Verfahren.

513 69	016	Post- und Fernmeldegebühren	20 000 *[10 226]*	150 000 *[76 694]*	86 027 *[43 985]*

Erläuterungen:
Leitungskosten an die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung.

515 69	016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	115 000 *[58 799]*	80 000 *[40 903]*	170 684 *[87 269]*
518 69	016	Mieten für Geräte	-- *[--]*	111 900 *[57 214]*	-- *[--]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 016	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	120 000 *[61 355]*	76 000 *[38 858]*	50 755 *[25 950]*
525 69 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung	311 000 *[159 012]*	245 000 *[125 267]*	191 485 *[97 905]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 301 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 311 000 DM			
527 69 016	Inlandsreisen	100 000 *[51 129]*	70 000 *[35 790]*	61 978 *[31 689]*
538 69 016	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	205 000 *[104 815]*	215 000 *[109 928]*	10 613 *[5 426]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 205 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . -- DM			
	Zusammen 205 000 DM			
547 69 016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 *[10 226]*	21 000 *[10 737]*	8 590 *[4 392]*
711 69 016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	140 000 *[71 581]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Kosten der Verkabelung.			
811 69 016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	508 000 *[259 736]*	550 500 *[281 466]*	489 551 *[250 303]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 508 000 DM			
	2. Software . . . . . -- DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 508 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	3 626 000 *[1 853 944]*	2 687 400 *[1 374 046]*	2 103 720 *[1 075 615]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Ausgaben für das Vordrucklager

Zu weggefallenen ATG 71 und 72
Die Titel wurden in die normale Titelfolge integriert.

511 71	016	Lagerpapiere und Packstoffe, Fracht- und Beförderungskosten	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	35 027 *[17 909]*
513 71	016	Postgebühren	-- *[--]*	34 000 *[17 384]*	32 455 *[16 594]*
514 71	016	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	19 177 *[9 805]*
515 71	016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
516 71	016	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
527 71	016	Reisekosten	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 300 *[665]*
538 71	016	Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	810 000 *[414 146]*	851 097 *[435 159]*
811 71	016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*
812 71	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 014 500 *[518 706]*	939 056 *[480 132]*

Titelgruppe 72
Ausgaben für Vergaben

511 72	016	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	33 664 *[17 212]*
512 72	016	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	3 324 *[1 699]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 72 016	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	29 700 *[15 185]*
515 72 016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
518 72 016	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	16 740 *[8 559]*
525 72 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 137 *[581]*
527 72 016	Reisekosten	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	5 039 *[2 576]*
812 72 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	116 000 *[59 310]*	89 603 *[45 813]*
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ATG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
425 80 016	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	73 500 *[37 580]*	58 205 *[29 760]*
426 80 016	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	177 400 *[90 703]*	142 639 *[72 930]*
427 80 016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 80 016	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 80 016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	500 900 *[256 106]*	341 874 *[174 798]*
518 80 016	Mieten und Pachten	-- *[--]*	397 500 *[203 239]*	1 771 *[906]*
519 80 016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	117 345 *[59 998]*

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 80 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	297 700 *[152 212]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	1 259 300 *[643 870]*	959 535 *[490 602]*
	Gesamtausgaben	39 700 300 *[20 298 441]*	42 265 200 *[21 609 854]*	38 860 871 *[19 869 248]*

Abschluss Kapitel 06 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	308 500	345 900	460 017
2	Übertragungseinnahmen	87 000	101 000	67 801
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	153 400
Gesamteinnahmen		395 500	446 900	681 219
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	34 033 700	33 266 200	31 426 448
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 460 300	8 119 000	6 647 172
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	140 000	20 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	993 000	860 000	489 551
9	Besondere Finanzierungsausgaben	73 300	--	297 700
Gesamtausgaben		39 700 300	42 265 200	38 860 871
Zuschuss/Überschuss		-39 304 800	-41 818 300	-38 179 653

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

06 04 S t e u e r v e r w a l t u n g

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	016	Verwaltungskosten	8 500 000 *[4 345 981]*	6 500 000 *[3 323 397]*	6 535 677 *[3 341 639]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind Vollstreckungsgebühren und sonstige Verwaltungsgebühren.

112 02	016	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	28 000 000 *[14 316 173]*	24 000 000 *[12 271 005]*	22 734 216 *[11 623 820]*
113 01	016	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	410 *[210]*
119 06	016	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	2 000 *[1 023]*	3 000 *[1 534]*	1 962 *[1 003]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 41	016	Rückzahlungen von Überzahlungen	80 000 *[40 903]*	60 000 *[30 678]*	102 191 *[52 249]*
119 46	016	Ersatzleistungen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	241 053 *[123 249]*
119 51	016	Vermischte Einnahmen	11 000 000 *[5 624 211]*	6 000 000 *[3 067 751]*	6 964 252 *[3 560 766]*

Erläuterungen:
Hier werden insbesondere unanbringliche Steuererstattungen veranschlagt.

119 52	016	Einnahmen aus Verspätungszuschlägen	43 000 000 *[21 985 551]*	38 000 000 *[19 429 091]*	36 044 324 *[18 429 170]*
119 53	016	Einnahmen aus Säumniszuschlägen	77 000 000 *[39 369 475]*	77 000 000 *[39 369 475]*	75 825 860 *[38 769 147]*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 69 016	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 485 541 *[759 545]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 69.			
	Erläuterungen: *Gutschriften bzw. Erstattungsbeträge aus Vertragserfüllung.*			
n e u				
124 01 016	**Mieten und Pachten**	283 000 *[144 696]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 124 01 (bisher 124 80)			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 58 600 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . 223 600 DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 800 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 283 000 DM			
	Bei UT 2. sind u.a. die Mieteinnahmen veranschlagt, die aus der Vermietung von Räumen an jüngere Beamte des mittleren und gehobenen Dienstes, die ohne Trennungszulagen nach Frankfurt am Main versetzt wurden, erzielt werden. Die Ausgaben für die angemieteten Räume sind bei den Titeln 517 01 und 518 01 veranschlagt. *In der Steuerverwaltung haben 7 Hausmeister eine Dienstwohnung.*			
132 02 016	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
232 01 016	Verwaltungskostenerstattung der Bundesländer . .	205 000 *[104 815]*	191 000 *[97 657]*	186 298 *[95 253]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Erstattungen für die beim Finanzamt Wiesbaden II eingerichtete Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst nach der Vereinbarung vom 27. Oktober 1977. Die Personal- und Sachkosten der Informationszentrale sind nicht besonders ausgewiesen.*			
246 12 016	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 .. und 426 ..			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 016	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	540 072 *[276 134]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
256 11 016	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 016	Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kirchensteuer	54 000 000 *[27 609 762]*	55 500 000 *[28 376 699]*	54 552 322 *[27 892 159]*
	Erläuterungen: *Entsprechend dem geschätzten Aufkommen an veranlagter Einkommensteuer und Lohnsteuer.*			
271 03 016	Andere Verwaltungskostenerstattungen	5 000 *[2 556]*	8 000 *[4 090]*	4 925 *[2 518]*
281 01 016	Erstattung von Prozeßkosten	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	139 773 *[71 465]*
	Erläuterungen: *Geschätzt nach dem durchschnittlichen Aufkommen der Vorjahre.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
359 01 951	**Entnahmen aus der Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerke bei Titel 519 01, 711 01 und 821 01.			
	Erläuterungen: *Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.* *Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 4.384.300 DM. Sie wurde Anfang 2000 in vollem Umfang aufgelöst.*			
n e u				
359 02 951	**Entnahmen aus der Personalausgabenrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Weggefallene Titel			
271 02 016	Verwaltungskostenerstattung des Landesbetriebs Technische Überwachung Hessen	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach der Vereinbarung vom 17.12.1999 / 10.01.2000 ist die Grundlage für die Vereinnahmung von Kostenerstattungen für die Inanspruchnahme der Vollstreckungsstellen der Finanzämter weggefallen.*			
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ETG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
124 80 016	Mieten und Pachten	-- *[--]*	265 300 *[135 646]*	333 611 *[170 573]*
359 80 951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	2 445 800 *[1 250 518]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	265 300 *[135 646]*	2 779 411 *[1 421 090]*
	Gesamteinnahmen	222 358 000 *[113 689 840]*	207 841 300 *[106 267 569]*	208 138 288 *[106 419 417]*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02 016 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . 128 000 *[65 445]* | 128 000 *[65 445]* | 130 753 *[66 853]*

Die Ansätze bei den Titeln 412 02 und 427 09 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:
Entschädigungen der ehrenamtlichen landwirtschaftlichen Sachverständigen, die im Rahmen der Bodenschätzung eingesetzt werden.

422 01 016 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 440 870 700 *[225 413 610]* | 436 275 100 *[223 063 917]* | 412 960 222 *[211 143 209]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*440 870 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*440 870 700 DM*

422 02 016 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 528 800 *[270 371]* | 333 000 *[170 260]* | 3 863 146 *[1 975 195]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*198 800 DM*
2. Übergangsgelder	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*330 000 DM*
Zusammen	*528 800 DM*

422 41 016 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

422 61 016 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
- Laufende Zahlungen - . . . . . 7 788 300 *[3 982 095]* | 7 110 600 *[3 635 592]* | 8 422 728 *[4 306 472]*

422 62 016 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
- Einzelzahlungen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | 136 526 *[69 805]*

425 01 016 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 174 318 100 *[89 127 429]* | 171 761 900 *[87 820 465]* | 160 716 807 *[82 173 199]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 425 01 (bisher 425 80 z.T.)			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *174 318 100 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *174 318 100 DM*			
	Mehr infolge Umsetzung von ATG 69.			
425 02 016	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	250 000 *[127 823]*	262 000 *[133 958]*	214 028 *[109 431]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . . *50 000 DM*			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . . *30 000 DM*			
	3. Sondervergütungen . . . . . . *13 700 DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *156 300 DM*			
	Zusammen *250 000 DM*			
425 41 016	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 016	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	10 517 600 *[5 377 563]*	4 547 300 *[2 324 998]*	4 347 081 *[2 222 627]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: 426 01 (bisher 426 80 z.T.)			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . *10 517 600 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *10 517 600 DM*			
426 02 016	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	4 000 *[2 045]*	5 000 *[2 556]*	5 400 *[2 761]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . . *2 400 DM*			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . . *1 600 DM*			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	Zusammen *4 000 DM*			

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
426 03 016	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	3 358 300 *[1 717 072]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 426 03 (bisher 426 80) *Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst.*			
426 41 016	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	648 000 *[331 317]*	648 000 *[331 317]*	454 352 *[232 306]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06 016	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	12 155 925 *[6 215 226]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 016	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	571 358 *[292 131]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.			
427 09 016	Löhne der Arbeiter zur Durchführung von Nachschätzungen	98 000 *[50 107]*	98 000 *[50 107]*	97 272 *[49 734]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 412 02			
427 61 016	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	210 817 *[107 789]*
453 01 016	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	245 000 *[125 267]*	245 000 *[125 267]*	186 572 *[95 393]*
459 05 016	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	20 173 *[10 314]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	16 383 900 *[8 376 955]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen:			
	Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".			
	Die Verstärkungsmittel für die Einführungsprojekte des Geschäftsbereichs sind in den jeweiligen Kapiteln gesondert veranschlagt.			
n e u				
462 01 989	**Globale Minderausgaben für Personalausgaben**	-40 000 000 *[-20 451 675]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen:			
	Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf das Jahr 2000 20,5 Mio. DM und auf 2001 19,5 Mio. DM.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 016	Geschäftsbedarf	4 945 000 *[2 528 338]*	460 000 *[235 194]*	394 285 *[201 595]*
	Erläuterungen:			
	Mehr infolge Umsetzung der Ausgaben für die zentrale Vordruckverwaltung der Steuerverwaltung von Kap. 06 03 sowie auf Grund zusätzlicher Fremdvergaben bei Druckaufträgen und Aktenvernichtung.			
512 01 016	Bücher, Zeitschriften	1 500 000 *[766 938]*	1 388 000 *[709 673]*	1 388 496 *[709 927]*
513 01 016	Post- und Fernmeldegebühren	26 378 000 *[13 486 857]*	26 989 000 *[13 799 257]*	24 244 370 *[12 395 950]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 24 328 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 2 050 000 DM			
	Zusammen 26 378 000 DM			
	Die Finanzämter Frankfurt/M I-V, Groß-Gerau, Hanau, Langen, Melsungen, Michelstadt und Wiesbaden I und II sind an die gemeinsamen Fernsprechanlagen in den Behördenhäusern (Kap. 17 04) angeschlossen.			

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 016	Haltung von Fahrzeugen	580 000 *[296 549]*	465 000 *[237 751]*	451 948 *[231 077]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*145*	*145*	*145*
LKW	*0*	*1*	*0*
Zusammen	*145*	*146*	*145*

515 01 016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 191 000 *[1 120 241]*	1 300 000 *[664 679]*	1 839 205 *[940 371]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 1 658 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 533 000 DM

Zusammen 2 191 000 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 275.000 DM.
Mehr insbesondere für die Ausstattung zusätzlicher Dienstgebäude (z.B. Neuanmietungen) mit Büromöbeln sowie für zusätzliche Registraturflächen.

516 01 016	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	6 764 *[3 458]*

n e u

517 01 016	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	5 800 000 *[2 965 493]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 25

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Summe	*12 041 600*	*11 491 200*
davon 12 v.H.	*1 444 992*	
davon 5 v.H.		*574 560*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
Anzahl: 31

Zu 517 01 (bisher 517 80)
1. Heizstoffe . . . . . 1 044 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 1 436 000 DM
3. Reinigung . . . . . 2 200 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 1 120 000 DM

Zusammen 5 800 000 DM

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Mehr für zusätzliche Büroflächen.			
	n e u			
518 01 016	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	2 351 000 *[1 202 047]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 518 01 (bisher 518 80)			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 2 287 200 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . 63 800 DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 351 000 DM			
518 02 016	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	635 000 *[324 670]*	660 000 *[337 453]*	540 772 *[276 492]*
	Erläuterungen:			
	Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 88 Kraftfahrzeuge finanziert werden.			
	n e u			
519 01 016	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	2 249 600 *[1 150 202]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: 519 01 (bisher 519 80)			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 2 019 600 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 230 000 DM			
	Zusammen 2 249 600 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.			
	Mehr, weil im Haushaltsplan 2000 aus Einsparungsgründen Unterhaltungsmaßnahmen zurückgestellt wurden.			
525 61 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung	748 000 *[382 446]*	679 000 *[347 167]*	685 668 *[350 576]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 176 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 500 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 72 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 748 000 DM			
	Mehr infolge Neustrukturierung der Fortbildung im Bereich Personalentwicklung.			
526 01 016	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	444 000 *[227 014]*	360 000 *[184 065]*	287 431 *[146 961]*
527 01 016	Reisekosten	6 300 000 *[3 221 139]*	6 005 000 *[3 070 308]*	5 725 041 *[2 927 167]*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 01 016	Verfahrenskosten für Steuerprozesse vor dem Finanzgericht und dem Bundesfinanzhof	1 050 000 *[536 856]*	1 050 000 *[536 856]*	977 934 *[500 009]*
	Erläuterungen: *1. Verfahrenskosten für Steuerprozesse vor dem Finanzgericht und dem Bundesfinanzhof . . . . 850 000 DM* *2. Entschädigungen nach dem Zeugen- und Sachverständigenentschädigungsgesetz . . . 200 000 DM* *Zusammen 1 050 000 DM*			
537 02 016	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	290 000 *[148 275]*	110 000 *[56 242]*	45 827 *[23 431]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Umzüge von Finanzämtern in andere Dienstgebäude infolge Zusammenlegung von Außenstellen bzw. aufgrund zusätzlichen Raumbedarfs.*			
544 01 016	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
546 01 016	Vermischter Sachaufwand	300 000 *[153 388]*	320 000 *[163 613]*	270 211 *[138 157]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 016	Schadenersatzleistungen	120 000 *[61 355]*	120 000 *[61 355]*	66 262 *[33 879]*
	Bauausgaben			
n e u 711 01 016	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten** . . . . Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
812 02 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	963 000 *[492 374]*	671 800 *[343 486]*	256 050 *[130 916]*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 70 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 893 000 DM			
	Zusammen 963 000 DM			
	Zu 1.: Für eine Verschieberegalanlage.			
	Zu 2.: U.a. für Posteingangsbearbeitungsmaschinen (75.000 DM), Briefschließ- und Frankiermaschinen (200.000 DM), Zeiterfassungsgeräte (200.000 DM) sowie eine Kuvertiermaschine für das Finanzamt Wiesbaden I (400.000 DM).			
812 13 016	Erwerb von Fernmeldeanlagen	196 000 *[100 213]*	-- *[--]*	917 168 *[468 941]*
	Erläuterungen: *Für die Ersatzbeschaffung von Telekommunikationsanlagen, die nicht mehr den technischen Anforderungen entsprechen.*			
	n e u			
821 01 016	**Erwerb von Grundstücken**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden.			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
	n e u			
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	1 956 200 *[1 000 189]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Einzelplan 06 (außer Einführungsprojekte) die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
	n e u			
919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 69.

Zu ATG 69
Hier werden die Kosten für die zahlreichen Automationsverfahren und -vorhaben der Steuerverwaltung veranschlagt. Die bedeutendste DV-Anwendung, das integrierte automatisierte Besteuerungsverfahren (IABV), wird in der HZD eingesetzt und von dort in Rechnung gestellt. Als DV-Verfahren, die für die Steuerverwaltung von besonderer Bedeutung sind, sind z.B. zu nennen: BEKSt, Bp, FISCUS, GÜP, HEFINA und Steufa.

422 69	016	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	451 000 *[230 593]*	154 000 *[78 739]*	147 955 *[75 648]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*451 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*451 000 DM*

425 69	016	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	11 198 000 *[5 725 446]*	13 250 000 *[6 774 617]*	11 843 852 *[6 055 665]*

1. Die Stellen dürfen auch mit Zeitangestellten besetzt werden.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*11 198 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*11 198 000 DM*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 69 016	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften	-- *[--]*	75 000 *[38 347]*	-- *[--]*
	In den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
459 69 016	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	287 600 *[147 048]*	157 100 *[80 324]*	191 611 *[97 969]*
513 69 016	Post- und Fernmeldegebühren	3 068 000 *[1 568 643]*	2 765 000 *[1 413 722]*	2 671 469 *[1 365 901]*
515 69 016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 317 600 *[1 184 970]*	2 416 400 *[1 235 486]*	6 280 170 *[3 211 000]*
518 69 016	Mieten für Geräte	-- *[--]*	5 510 800 *[2 817 627]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	DM
2002	1 938 000
2003	1 938 000
2004	1 938 000
2005ff	3 876 000
Gesamtverpflichtung	9 690 000

522 69 016	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	1 600 000 *[818 067]*	1 500 000 *[766 938]*	1 032 176 *[527 743]*
525 69 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung	463 100 *[236 779]*	500 700 *[256 004]*	560 146 *[286 398]*

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD	*257 920 DM*
2. Schulungskosten an Dritte	*205 180 DM*
Zusammen	*463 100 DM*

538 69 016	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	49 779 400 *[25 451 803]*	47 213 500 *[24 139 879]*	43 044 207 *[22 008 153]*

Erläuterungen:

1. Benutzerentgelte an die HZD	*45 265 900 DM*
2. Benutzerentgelte an Dritte	*4 513 500 DM*
Zusammen	*49 779 400 DM*

547 69 016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	156 000 *[79 762]*	312 500 *[159 779]*	275 349 *[140 784]*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
711 69 016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	500 000 *[255 646]*	4 500 000 *[2 300 813]*	3 284 973 *[1 679 580]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	500 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	500 000

Erläuterungen:
Insbesondere für das Sonderprogramm "Infrastrukturverbessernde Maßnahmen in der Steuerverwaltung (einschließlich Finanzministerium) zum weiteren Ausbau der DV-Unterstützung bei der Durchführung der Besteuerung".

811 69 016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	41 303 *[21 118]*
812 69 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	11 483 300 *[5 871 318]*	4 240 000 *[2 167 878]*	16 723 323 *[8 550 499]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	14 611 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	14 611 000

Erläuterungen:

1. Hardware	*9 176 300 DM*
2. Software	*2 257 000 DM*
3. Mobiliar	*50 000 DM*
Zusammen	*11 483 300 DM*

Summe Titelgruppe 69	81 304 000 *[41 570 075]*	82 595 000 *[42 230 153]*	86 096 535 *[44 020 460]*

Weggefallene Titel

533 63 016	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird künftig nicht mehr benötigt.

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Unterbringung

Zu ATG 80:
Vgl. Vorwort zu D.

422 80	016	Dienstbezüge der Beamten	-- *[--]*	110 500 *[56 498]*	23 700 *[12 118]*
425 80	016	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	170 900 *[87 380]*	146 817 *[75 066]*
426 80	016	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	9 328 600 *[4 769 637]*	9 652 554 *[4 935 273]*
427 80	016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 80	016	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 80	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	5 335 000 *[2 727 742]*	5 136 299 *[2 626 148]*
518 80	016	Mieten und Pachten	-- *[--]*	2 328 000 *[1 190 287]*	2 376 754 *[1 215 215]*
519 80	016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	1 265 000 *[646 784]*	1 704 762 *[871 631]*
919 80	951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	4 384 300 *[2 241 657]*
		Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	18 538 000 *[9 478 329]*	19 040 886 *[9 735 450]*
		Gesamtausgaben	755 653 500 *[386 359 500]*	763 389 700 *[390 314 956]*	752 112 311 *[384 548 919]*

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 06 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	168 068 000	152 030 300	150 269 098
2	Übertragungseinnahmen	54 290 000	55 811 000	55 423 390
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	2 445 800
Gesamteinnahmen		222 358 000	207 841 300	208 138 288
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	627 275 300	644 860 000	626 499 648
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	113 159 700	108 947 900	99 939 283
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	120 000	120 000	66 262
7	Bauausgaben	500 000	4 500 000	3 284 973
8	Sonstige Investitionsausgaben	12 642 300	4 961 800	17 937 845
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1 956 200	--	4 384 300
Gesamtausgaben		755 653 500	763 389 700	752 112 311
Zuschuss/Überschuss		-533 295 500	-555 548 400	-543 974 023

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

06 06 Landesfinanzschule Hessen

Zu Kapitel 06 06
Die Landesfinanzschule Hessen dient der Aus- und Fortbildung des mittleren Dienstes der Steuer- und der Justizverwaltung. Angegliedert ist die Technikerschule im Marstallgebäude, in der die Nachwuchskräfte der Straßenbauverwaltung sowie der Kataster- und Vermessungsverwaltung ausgebildet werden. Die Planstellen und die Personalkosten für das Lehrpersonal der Technikerschule sind im Einzelplan 07 veranschlagt.

Im Rahmen freier Kapazitäten stehen die Landesfinanzschule und die Technikerschule für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der übrigen Geschäftsbereiche der Landesverwaltung zur Verfügung.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	016	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände; für Altstoffe, Küchenabfälle usw.	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
119 41	016	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 542 *[788]*
119 51	016	Vermischte Einnahmen	17 000 *[8 692]*	15 000 *[7 669]*	18 850 *[9 638]*
119 61	016	Einnahmen für Unterkunft an Aus- und Fortbildungsstätten	48 000 *[24 542]*	53 000 *[27 098]*	62 235 *[31 820]*
121 01	016	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Anlage II zum Epl. 06.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	016	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 .. und 426 ..

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 256 11 016	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 519 01. ***Erläuterungen:*** *Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.* *Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 344.800 DM. Sie wurde Anfang 2000 in voller Höhe aufgelöst.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01. ***Erläuterungen:*** *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Unterbringung

Zu ETG 80:
Vgl. Vorwort unter D.

124 80	016	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 80	951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	176 500 *[90 243]*
		Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	-- *[--]*	176 500 *[90 243]*
		Gesamteinnahmen	65 200 *[33 336]*	68 200 *[34 870]*	259 127 *[132 490]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	016	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 607 700 *[822 004]*	1 550 900 *[792 963]*	1 503 834 *[768 898]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*1 607 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 607 700 DM*

422 02	016	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 016	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 016	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	387 000 *[197 870]*	387 000 *[197 870]*	341 793 *[174 756]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*387 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*387 000 DM*

425 02 016	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*-- DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

425 41 016	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 016	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 675 300 *[856 567]*	384 600 *[196 643]*	389 310 *[199 051]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 675 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*1 675 300 DM*

426 02 016	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
426 03 016	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 016	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 016	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
427 61 016	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	10 800 *[5 522]*	10 800 *[5 522]*	11 638 *[5 950]*
	Erläuterungen: *Für Prüfungsvergütungen.*			
453 01 016	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	73 800 *[37 733]*	73 800 *[37 733]*	66 492 *[33 997]*
459 05 016	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 016	Geschäftsbedarf	11 000 *[5 624]*	11 000 *[5 624]*	10 959 *[5 603]*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
512 01 016	Bücher, Zeitschriften	43 000 *[21 986]*	43 000 *[21 986]*	38 576 *[19 724]*
513 01 016	Post- und Fernmeldegebühren	40 000 *[20 452]*	42 000 *[21 474]*	32 606 *[16 671]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 4 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 36 000 DM			
	Zusammen 40 000 DM			
514 01 016	Haltung von Fahrzeugen	14 000 *[7 158]*	10 200 *[5 215]*	11 995 *[6 133]*
	Erläuterungen:			
	Anzahl der Kraftfahrzeuge			

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Unimog	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*5*	*5*	*5*
Kleintraktor	*1*	*1*	*1*
Kleintransporter	*4*	*3*	*3*
PKW	*1*	*1*	*1*
Summe	*12*	*11*	*11*

515 01 016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17 000 *[8 692]*	17 000 *[8 692]*	16 578 *[8 476]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 3 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 14 000 DM			
	Zusammen 17 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 9.000 DM.			
516 01 016	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	397 *[203]*
	n e u			
517 01 016	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	351 800 *[179 872]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 4

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Summe	*1 485 600*	*1 604 500*
davon 12 v.H.	*178 272*	
davon 5 v.H.		*80 225*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

Anzahl: --

Zu 517 01 (bisher 517 80)

1. Heizstoffe	*104 900 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*58 400 DM*
3. Reinigung	*120 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*68 500 DM*
Zusammen	*351 800 DM*

Mehr wegen Übergangs auf Fremdreinigung.

n e u

518 01	016	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02	016	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	12 300 *[6 289]*	12 300 *[6 289]*	9 285 *[4 747]*

Erläuterungen:
Miete für drei Fotokopierautomaten.

n e u

519 01	016	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	258 500 *[132 169]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 519 01 (bisher 519 80)
Für die laufende bauliche Unterhaltung.

524 01	016	Lehr- und Lernmittel	77 000 *[39 369]*	67 000 *[34 257]*	53 198 *[27 200]*

Erläuterungen:

1. Lehrbücher	*16 500 DM*
2. Gerätschaften	*27 000 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*33 500 DM*
Zusammen	*77 000 DM*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 016	Aus- und Fortbildung, Umschulung	199 000 *[101 747]*	209 500 *[107 116]*	180 269 *[92 170]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 122 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 77 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 199 000 DM			
526 01 016	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300 *[153]*	300 *[153]*	-- *[--]*
527 01 016	Inlandsreisen	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	4 363 *[2 231]*
532 01 016	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	22 000 *[11 248]*	20 900 *[10 686]*	20 512 *[10 488]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 8 000 DM			
	2. Bettzeug . . . . . 14 000 DM			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . -- DM			
	Zusammen 22 000 DM			
535 01 016	Geräte für Fachaufgaben	1 800 *[920]*	1 800 *[920]*	1 709 *[874]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1.000 DM.*			
537 02 016	Kosten von Behördenumzügen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 016	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 300 *[665]*	1 300 *[665]*	836 *[427]*
546 01 016	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 016	Zuschuss an den Wirtschaftsbetrieb der Landesfinanzschule Hessen	1 075 800 *[550 048]*	1 075 800 *[550 048]*	1 138 332 *[582 020]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlage II zum Epl. 06.*			

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 016	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	51 000 *[26 076]*	-- *[--]*
812 02 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	39 500 *[20 196]*	30 000 *[15 339]*	16 999 *[8 691]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 39 500 DM			
	Zusammen 39 500 DM			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 In der ATG werden die Kosten für die Ausbildung der Nachwuchskräfte des mittleren Dienstes in der Automation veranschlagt.			
547 69 016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	57 000 *[29 144]*	180 400 *[92 237]*	24 999 *[12 782]*
	Erläuterungen:			
	1. Ersatzbeschaffung für EDV-Lehrsaal; Softwarekosten . . . . . 15 000 DM			
	2. Einrichtung von 13 PC-Arbeitsplätzen für den zweiten EDV-Lehrsaal . . . . . 42 000 DM			
	Zusammen 57 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	57 000 *[29 144]*	180 400 *[92 237]*	24 999 *[12 782]*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ATG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
422 80 016	Dienstbezüge der Beamten	-- *[--]*	56 800 *[29 041]*	57 253 *[29 273]*
426 80 016	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	1 290 700 *[659 924]*	1 141 437 *[583 608]*
427 80 016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 80 016	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 80 016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	239 600 *[122 506]*	218 103 *[111 514]*
518 80 016	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 80 016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	159 993 *[81 803]*
919 80 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	344 800 *[176 293]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	1 747 100 *[893 278]*	1 576 786 *[806 198]*
	Gesamtausgaben	5 982 900 *[3 059 008]*	5 934 700 *[3 034 364]*	5 796 263 *[2 963 582]*

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 06 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	65 200	68 200	82 627
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	176 500
Gesamteinnahmen		65 200	68 200	259 127
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 754 600	3 754 600	3 511 757
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 056 000	842 900	759 377
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 075 800	1 075 800	1 138 332
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	96 500	261 400	41 998
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	344 800
Gesamtausgaben		5 982 900	5 934 700	5 796 263
Zuschuss/Überschuss		-5 917 700	-5 866 500	-5 537 136

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

06 07 Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

Zu Kapitel 06 07
Die Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda dient der Ausbildung des gehobenen Dienstes und der Fortbildung des gehobenen und höheren Dienstes der Steuerverwaltung, der Aus- und Fortbildung im Bereich der Justizverwaltung und nach Maßgabe freier Unterbringungskapazitäten der Aus- und Fortbildung in den übrigen Geschäftsbereichen der Landesverwaltung.

Die Planstellen und die Personalkosten für das Lehrpersonal des Fachbereichs Rechtspflege sind bei Kap. 05 04 - 422 01 wie folgt veranschlagt:

Bes.Gr.	Stellen	Amtsbezeichnung
C 3	2	Professor/in
C 2	3	Professor/in
R 1	1	Richter/in
A 14	1	Regierungsoberrat/rätin
A 13	1	Oberamtsrat/rätin
A 12	2	Amtsrat/rätin
Zusammen	10	

111 11	133	Verwaltungskosten	556 700 *[284 636]*	720 300 *[368 284]*	866 354 *[442 960]*

Erläuterungen:
Anwärter der Rechtspflegerlaufbahn und Aufstiegsbeamte des Landes Thüringen werden in der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a.d. Fulda für die Rechtspflegerlaufbahn ausgebildet. Für die Leistungen des Landes Hessen werden Gebühren nach Maßgabe der Verordnung über die Gebühren der Verwaltungsfachhochschule vom 1. Oktober 1980 (GVBl. I S. 347) erhoben.
Weniger infolge eines Rückgangs der Zahl der Studierenden.

113 01	133	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände; für Altstoffe, Küchenabfälle usw.	500 *[256]*	500 *[256]*	194 *[99]*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 133	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	8 085 *[4 134]*
119 46 133	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	250 *[128]*
119 51 133	Vermischte Einnahmen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	2 279 *[1 165]*
119 61 133	Einnahmen für Unterkunft an Aus- und Fortbildungsstätten	120 300 *[61 508]*	137 000 *[70 047]*	146 458 *[74 883]*

Erläuterungen:
Kostenbeteiligung für Unterkunft tägl. 1,80 DM.
Weniger infolge Rückgangs der Zahl der Studierenden.

121 01 133	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Anlage V zum Epl. 06.

n e u

124 01 133	**Mieten und Pachten**	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 124 01 (bisher 124 80)

1. Amts- und Dienstwohnungen	*15 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*8 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*2 000 DM*
Zusammen	*25 000 DM*

Im Dienstgebäude Josef-Durstewitz-Str. 2-6 sind zwei Dienstwohnungen vorhanden.
Das Grundstück Am Finanzamt 12 wird als Mietwohnung genutzt.

125 01 133	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken	500 *[256]*	500 *[256]*	880 *[450]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 133	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 .. und 426 ..

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 133	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
n e u				
256 11 133	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen:			
	Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
359 01 951	**Entnahmen aus der Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 519 01.			
	Erläuterungen:			
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.			
	Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 146.800 DM. Sie wurde Anfang 2000 in voller Höhe aufgelöst.			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen:			
	Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ETG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
124 80 133	Mieten und Pachten	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	25 546 *[13 062]*
359 80 951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	56 000 *[28 632]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	81 546 *[41 694]*
	Gesamteinnahmen	704 500 *[360 205]*	884 800 *[452 391]*	1 106 045 *[565 512]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 133	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	500 *[256]*	500 *[256]*	434 *[222]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für Mitglieder von Gremien der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda.*			
422 01 133	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	3 606 400 *[1 843 923]*	3 606 400 *[1 843 923]*	3 464 625 *[1 771 435]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 422 01, 425 01, 426 01
Den Bediensteten und den Lehrgangsteilnehmern der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda und der Landesfinanzschule Hessen ist die unentgeltliche Nutzung der Freizeiteinrichtungen der Verwaltungsfachhochschule - mit Ausnahme der Kegelbahnen - widerruflich gestattet (§ 52 LHO).

Zu 422 01

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*3 606 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (Lehrzulage)	*-- DM*
Zusammen	*3 606 400 DM*

Die Dienstbezüge der beiden ausschließlich für den Wirtschaftsbetrieb tätigen Beamten werden im Wirtschaftsplan (vgl. Anlage V zum Epl. 06) nachgewiesen.

422 02	133	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*600 DM*
Zusammen	*600 DM*

422 41	133	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	133	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	889 700 *[454 896]*	889 700 *[454 896]*	1 089 044 *[556 819]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*889 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*889 700 DM*

425 02	133	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 600 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 600 DM*			
425 41 133	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 133	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 019 000 *[521 006]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
426 02 133	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 133	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 133	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 133	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
427 22 133	Entschädigungen anderer nebenamtlich oder nebenberuflich Tätiger	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	27 731 *[14 179]*
	Erläuterungen: *Für Lehraufträge im Fachbereich Steuer und Rechtspflege.*			
427 61 133	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	23 500 *[12 015]*	23 500 *[12 015]*	32 992 *[16 869]*
	Erläuterungen: *Für Prüfungsvergütungen.*			
453 01 133	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	136 324 *[69 701]*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel / Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Trennungsgeld für Lehrkräfte des Fachbereichs Steuer sowie Familienheimfahrten der Studierenden der Fachbereiche

459 05 133 Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 133 Geschäftsbedarf . . . . . 20 000 *[10 226]* 20 000 *[10 226]* 20 581 *[10 523]*

512 01 133 Bücher, Zeitschriften . . . . . 80 000 *[40 903]* 80 000 *[40 903]* 64 526 *[32 992]*

513 01 133 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 40 000 *[20 452]* 50 000 *[25 565]* 23 699 *[12 117]*

Erläuterungen:

1. Porto	*8 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*32 000 DM*
Zusammen	*40 000 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Nebenanschlüsse	*2*	*2*

514 01 133 Haltung von Fahrzeugen . . . . . 3 000 *[1 534]* 3 000 *[1 534]* 4 383 *[2 241]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Kleinstkraftfahrzeuge	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*2*	*2*	*2*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	50 647 *[25 896]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 15 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen Gemeinschaftskühlschränke . . . . . 35 000 DM			
	Zusammen 50 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 15.000 DM.			
516 01 133	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	1 164 *[595]*
	n e u			
517 01 133	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	927 000 *[473 968]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Landeseigene Gebäude			
	Anzahl: 2			
		Friedensneubauwerte		
		Altbauten *Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)* *Mark*	
	Summe	*4 909 600*		
	davon 12 v.H.	*589 152*		
	Zu 517 01 (bisher 517 80)			
	1. Heizstoffe . . . . . 177 200 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 154 600 DM			
	3. Reinigung . . . . . 330 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 265 200 DM			
	Zusammen 927 000 DM			
518 02 133	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	20 538 *[10 501]*
	Erläuterungen:			
	Miete für Fotokopierautomaten.			
	Aus diesem Ansatz kann auch die Leasingrate für ein Kraftfahrzeug finanziert werden.			
	n e u			
519 01 133	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden.			

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 519 01 (bisher 519 80)			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 496 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 4 000 DM			
	Zusammen 500 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.			
522 31 133	Kleingeräte u.ä.	500 *[256]*	500 *[256]*	300 *[153]*
	Erläuterungen: *Für notwendige Kleingeräte des Sportbedarfs.*			
524 01 133	Lehr- und Lernmittel	15 000 *[7 669]*	10 000 *[5 113]*	11 946 *[6 108]*
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher . . . . . 5 000 DM			
	2. Gerätschaften . . . . . 6 000 DM			
	3. Verbrauchsstoffe . . . . . 4 000 DM			
	Zusammen 15 000 DM			
525 61 133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	420 000 *[214 743]*	636 700 *[325 540]*	422 382 *[215 960]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 113 300 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 306 700 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 420 000 DM			
	Weniger infolge reduzierter Fortbildungsveranstaltungen wegen umfangreicher Umbau- und Renovierungsarbeiten am Dienstgebäude.			
526 01 133	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	50 *[26]*
527 01 133	Inlandsreisen	7 000 *[3 579]*	6 000 *[3 068]*	6 263 *[3 202]*
529 01 133	Verfügungsmittel	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	696 *[356]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
532 01 133	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	38 589 *[19 730]*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*10 000 DM*
2. Bettzeug, Matratzenbezüge	*33 000 DM*
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*2 000 DM*
Zusammen	*45 000 DM*

538 01	133	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 364 *[1 209]*
546 01	133	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

682 01	133	Zuschuss an den Wirtschaftsbetrieb der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda . . .	1 574 000 *[804 773]*	1 732 500 *[885 813]*	1 980 000 *[1 012 358]*

Erläuterungen:
Vgl. Anlage V zum Epl. 06.
Weniger infolge reduzierter Fortbildungsveranstaltungen wegen umfangreicher Umbau- und Renovierungsarbeiten am Dienstgebäude.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	133	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
In der ATG werden die Kosten für die Ausbildung der Nachwuchskräfte des gehobenen Dienstes in der Automation sowie für die Büroautomation der VFHS veranschlagt.

513 69	133	Post- und Fernmeldegebühren	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Kosten der Datenfernübertragung.*			
515 69 133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	15 000 *[7 669]*	27 409 *[14 014]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung und Wartung.*			
525 69 133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	15 000 *[7 669]*	4 006 *[2 048]*
538 69 133	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	15 000 *[7 669]*	25 000 *[12 782]*	13 405 *[6 854]*
	Erläuterungen: *Softwareentwicklung Schulverwaltungssystem.*			
547 69 133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 *[25 565]*	298 000 *[152 365]*	10 457 *[5 347]*
	Erläuterungen: *Für Ersatzbeschaffungen im Bereich der Schulverwaltung.*			
	Summe Titelgruppe 69	100 000 *[51 129]*	358 000 *[183 042]*	55 277 *[28 263]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Unterbringung

426 80 133	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	1 019 000 *[521 006]*	989 394 *[505 869]*
427 80 133	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 80 133	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 80 133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	886 600 *[453 311]*	765 586 *[391 438]*
518 80 133	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 80 133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	456 035 *[233 167]*
919 80 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	146 800 *[75 058]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	2 255 600 *[1 153 270]*	2 211 015 *[1 130 474]*
	Gesamtausgaben	9 556 800 *[4 886 314]*	10 043 000 *[5 134 904]*	9 812 370 *[5 016 985]*

Abschluss Kapitel 06 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	704 500	884 800	1 050 045
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	56 000
Gesamteinnahmen		704 500	884 800	1 106 045
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	5 740 300	5 739 700	5 740 544
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 192 500	2 232 800	1 934 569
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 574 000	1 732 500	1 980 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	50 000	338 000	10 457
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	146 800
Gesamtausgaben		9 556 800	10 043 000	9 812 370
Zuschuss/Überschuss		-8 852 300	-9 158 200	-8 706 325

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

06 08 **Staatsbauverwaltung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Dies gilt nicht für die Titel 231 51, 381 75 und 381 76.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben mit Ausnahme der ATG 71 - 74. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Einführungsprojekts an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 08
Die Staatsbauämter sind für die Baumaßnahmen des Landes Hessen und für die Baumaßnahmen des Bundes (ohne Bundespost und Bundesbahn), der NATO und der Stationierungsstreitkräfte in Hessen zuständig. Sie führen von Fall zu Fall Baumaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Kirchen und Stiftungen durch. Für die Dauer von besonders umfangreichen Baumaßnahmen (Großbaustellen) kann das Ministerium der Finanzen im Einzelfall "Staatliche Neubauleitungen" bilden.

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte der Verwaltungsbereich "Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnabrechnung" mit der Zentralen Besoldungsstelle Hessen (Kap. 06 16) und der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (Kap. 06 17). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 06 01), die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kap. 06 03) sowie die Staatsbauverwaltung (Kap. 06 08) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	018	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	350 *[179]*
119 06	018	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	200 *[102]*	-200 *[-102]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41	018	Rückzahlung von Überzahlungen	11 000 *[5 624]*	20 000 *[10 226]*	11 338 *[5 797]*
119 46	018	Ersatzleistungen	2 500 *[1 278]*	130 000 *[66 468]*	21 926 *[11 210]*
119 51	018	Vermischte Einnahmen	8 000 *[4 090]*	5 000 *[2 556]*	12 974 *[6 633]*
n e u					
124 01	018	**Mieten und Pachten**	56 000 *[28 632]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 124 01 (bisher 124 80)

1. Amts- und Dienstwohnungen	*11 900 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*31 600 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*12 500 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*56 000 DM*

132 01	018	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . . .	4 000 *[2 045]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Wegen der Erstattung des Verwaltungsaufwandes durch den Bund sind die sonst bei Kap. 17 04 - 132 01 zentral veranschlagten Erlöse aus der Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen hier gesondert nachgewiesen.

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
132 02 018	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 51 018	Erstattungen des Bundes für Planaufgaben	29 500 000 *[15 083 110]*	32 000 000 *[16 361 340]*	31 038 000 *[15 869 477]*
	Erläuterungen: *Aufgrund des Verwaltungsabkommens vom 3. Juli/28. August 1973 erstattet der Bund dem Land Hessen die anteiligen Kosten für die Durchführung seiner Bauunterhaltungs- und Sonderaufgaben. Der Bund hat das Verwaltungsabkommen mit Wirkung zum 01.01.2001 gekündigt. Die Verhandlungen über ein neues Abkommen sind noch nicht abgeschlossen.* *Weniger infolge Rückgang der Zahl der zu betreuenden Liegenschaften des Bundes.*			
236 53 018	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für Planaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	216 308 *[110 597]*
	Erläuterungen: *Die Bundesanstalt für Arbeit in Nürnberg trägt nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens vom 11./18. März 1960 die Kosten, die dem Land Hessen durch die Übernahme von Bauunterhaltungsarbeiten der Bundesanstalt entstehen. Das Verwaltungsabkommen ist zum 31.12.1998 gekündigt worden. Es werden noch Altfälle abgewickelt.*			
246 12 018	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u 256 11 018	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 02 018	Verwaltungskostenerstattung der Universitätsklinika	550 000 *[281 211]*	516 000 *[263 827]*	539 180 *[275 678]*
	Erläuterungen: *Die durch die Inanspruchnahme der Staatsbauämter durch die Universitätsklinika entstehenden Verwaltungskosten sind dem Landeshaushalt zu erstatten.*			

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
271 03 018	Verwaltungskostenerstattung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	14 360 *[7 342]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Verwaltungskostenerstattung des Landesbetriebs Hessische Zentrale für Datenverarbeitung für Leistungen der Staatsbauverwaltung gemäß Vereinbarung vom 28. November 1993/ 21. Januar 1994.*			
271 54 018	Erstattungen aus anderen Bereichen für Planaufgaben	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
281 01 018	Erstattung von Prozeßkosten	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	143 392 *[73 315]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
331 71 018	Erstattungen des Bundes für Baunebenkosten . . .	42 300 000 *[21 627 647]*	43 300 000 *[22 138 938]*	41 450 000 *[21 193 048]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der Baunebenkosten (Kosten der Vorbereitung, Planung, Bauausführung und Rechnungslegung) für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Bundes gemäß Verwaltungsabkommen vom 3. Juli/ 28. August 1973.*			
336 72 018	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	762 382 *[389 800]*
	Erläuterungen: *Zuweisungen der Baunebenkosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten der Bundesanstalt für Arbeit Das Verwaltungsabkommen ist zum 31.12.1998 gekündigt worden. Es werden noch Restfälle abgewickelt.*			
342 74 018	Zuschüsse aus anderen Bereichen für Baunebenkosten	1 448 000 *[740 351]*	1 000 000 *[511 292]*	1 633 094 *[834 988]*
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.* *Am 31.12.1999 betrug diese Rücklage 406.300 DM. Sie wurde Anfang 2000 in vollem Umfang aufgelöst.*			
n e u 359 02 951	**Entnahmen aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
381 75 991	Für Baunebenkosten bei Hochbaumaßnahmen des Landes	74 000 000 *[37 835 599]*	75 000 000 *[38 346 891]*	67 761 533 *[34 645 922]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
	Erläuterungen: *Hier sind als Verrechnungsposition die Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen des Landes veranschlagt.*			
381 76 991	Für Baunebenkosten bei Hochbaumaßnahmen der Straßenbauverwaltung aus Kap. 07 20 - 778 71 . .	1 200 000 *[613 550]*	1 300 000 *[664 679]*	1 204 160 *[615 677]*
	Vgl. Vermerk zu ATG 76.			
	Erläuterungen: *Hier sind als Verrechnungsposition die Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen der Straßenbauverwaltung veranschlagt.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
119 69 018	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 69 018	Erstattungen für die Einführung von Datenverarbeitungsverfahren	5 326 300 *[2 723 294]*	5 126 000 *[2 620 882]*	1 114 566 *[569 869]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung für DV-Ausgaben, vgl. Erläuterungen zu ATG 69.*			
	Summe Titelgruppe 69	5 326 300 *[2 723 294]*	5 126 000 *[2 620 882]*	1 114 566 *[569 869]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Andere Einnahmen für Baunebenkosten Vgl. Vermerk zu ATG 73.			
333 73 018	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	365 000 *[186 622]*	965 000 *[493 397]*	364 739 *[186 488]*
342 73 018	Zuschüsse von Kirchen und öffentlichen Stiftungen	362 000 *[185 088]*	135 000 *[69 024]*	456 106 *[233 203]*
	Summe Titelgruppe 73	727 000 *[371 709]*	1 100 000 *[562 421]*	820 845 *[419 692]*

Weggefallene Titel

271 01	018	Verwaltungskostenerstattung des Landesbetriebs Technische Überwachung Hessen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Landesbetrieb Technische Überwachung Hessen nimmt gemäß Vereinbarung vom 17.12.1999/10.01.2000 Leistungen der Staatsbauverwaltung seit 01.01.2000 nicht mehr in Anspruch.

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ETG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
124 80 018	Mieten und Pachten	-- *[--]*	55 800 *[28 530]*	56 033 *[28 649]*
359 80 951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	309 700 *[158 347]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	55 800 *[28 530]*	365 733 *[186 996]*
	Gesamteinnahmen	155 228 900 *[79 367 276]*	159 745 500 *[81 676 577]*	147 109 941 *[75 216 119]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 018	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	8 694 500 *[4 445 427]*	8 694 500 *[4 445 427]*	8 830 631 *[4 515 030]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .* *8 694 500 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen* *8 694 500 DM*			
422 02 018	Dienstbezüge der Beamten - Einzelzahlungen -	1 400 *[716]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *2. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *5. Ehrengaben . . . . . 1 400 DM* *Zusammen* *1 400 DM*			

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 018	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 018	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	576 000 *[294 504]*	671 200 *[343 179]*	458 072 *[234 209]*
422 62 018	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	110 000 *[56 242]*	-- *[--]*	109 133 *[55 799]*
	Erläuterungen:			
	1. Nachversicherung ausscheidender Referendare und Anwärter . . . . . 110 000 DM			
	2. Grubenaufwandsentschädigung . . . . . -- DM			
	Zusammen 110 000 DM			
	Wegen der Erstattung des Verwaltungsaufwandes durch den Bund sind die sonst bei Kap. 17 16 - 422 02 zentral veranschlagten Ausgaben für Nachversicherungen hier gesondert nachgewiesen.			
425 01 018	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	45 386 800 *[23 205 902]*	46 397 300 *[23 722 563]*	45 355 481 *[23 189 889]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 45 386 800 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 45 386 800 DM			
425 02 018	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	16 500 *[8 436]*	18 000 *[9 203]*	14 222 *[7 272]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 6 500 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 10 000 DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 16 500 DM			
425 41 018	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 018	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 282 300 *[1 166 921]*	1 765 800 *[902 839]*	1 848 853 *[945 303]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 282 300 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM

Zusammen 2 282 300 DM

426 02	018	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 200 *[614]*
n e u					
426 03	018	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	303 300 *[155 075]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 426 03 (bisher 426 80)
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 300 Arbeitsstunden je Woche

426 41	018	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
427 01	018	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06	018	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 61	018	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	5 747 *[2 938]*
441 06	018	Beihilfen	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	481 585 *[246 231]*

Erläuterungen: 441 06, 442 06 und 443 01
Die Haushaltsmittel für Beihilfen, Unterstützungen und Fürsorgemaßnahmen sind hier gesondert nachzuweisen, weil der Bund an diesen Kosten beteiligt wird.

442 06	018	Unterstützungen	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
443 01	018	Fürsorgeleistungen	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	1 722 *[880]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 018	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	53 000 *[27 098]*	53 000 *[27 098]*	35 040 *[17 915]*
459 05 018	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	400 *[205]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

n e u

461 01	981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	1 572 100 *[803 802]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	018	Geschäftsbedarf	540 000 *[276 098]*	500 000 *[255 646]*	638 132 *[326 271]*
512 01	018	Bücher, Zeitschriften	120 000 *[61 355]*	70 000 *[35 790]*	140 529 *[71 852]*
513 01	018	Post- und Fernmeldegebühren	570 000 *[291 436]*	560 000 *[286 323]*	569 098 *[290 975]*

Erläuterungen:

1. Portogebühren	*200 000 DM*
2. Fernmeldegebühren	*370 000 DM*
Zusammen	*570 000 DM*

514 01	018	Haltung von Fahrzeugen	100 000 *[51 129]*	125 000 *[63 911]*	145 976 *[74 636]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*39*	*39*	*39*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 018	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	570 000 *[291 436]*	200 000 *[102 258]*	84 929 *[43 423]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 525 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 45 000 DM			
	Zusammen 570 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 25.000 DM.			
516 01 018	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	10 000 *[5 113]*	2 000 *[1 023]*	9 032 *[4 618]*
n e u				
517 01 018	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	1 136 100 *[580 879]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 517 01 bis 519 01			
	A. Landeseigene Gebäude			
	Anzahl: 15			

	Friedensneubauwerte *Altbauten* *Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)* *Mark*
Summe	*2 729 500*	
davon 12 v.H.	*328 000*	
davon 5 v.H.		

	B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)			
	Anzahl: 13			
	Zu 517 01 (bisher 517 80)			
	1. Heizstoffe . . . . . 156 300 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 161 900 DM			
	3. Reinigung . . . . . 353 700 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 464 200 DM			
	Zusammen 1 136 100 DM			
n e u				
518 01 018	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	985 700 *[503 980]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 985 700 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 985 700 DM			

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 018	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	120 000 *[61 355]*	100 000 *[51 129]*	103 688 *[53 015]*
	Erläuterungen: *Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 24 Kraftfahrzeugen finanziert werden.*			
	n e u			
519 01 018	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	407 600 *[208 403]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 519 01 (bisher 519 80) *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 327 600 DM* *2. Sonstiges . . . . . 80 000 DM* *Zusammen 407 600 DM* *Zu 1.:* *Für die laufende bauliche Unterhaltung.*			
525 61 018	Aus- und Fortbildung, Umschulung	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	127 491 *[65 185]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 60 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 75 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 15 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 150 000 DM*			
526 01 018	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300 000 *[153 388]*	330 000 *[168 726]*	247 146 *[126 364]*
527 01 018	Reisekosten	250 000 *[127 823]*	240 000 *[122 710]*	265 134 *[135 561]*
535 01 018	Geräte für Fachaufgaben	10 000 *[5 113]*	12 000 *[6 136]*	2 349 *[1 201]*
537 02 018	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	45 000 *[23 008]*	25 000 *[12 782]*	6 631 *[3 391]*
	Erläuterungen: *Für innerdienstliche Umzüge sowie die Auflösung von örtlichen Bauleitungen.*			
543 01 018	Bauleistungsversicherung	450 000 *[230 081]*	480 000 *[245 420]*	429 292 *[219 493]*
	Erläuterungen: *Zur Absicherung finanzieller Risiken, die durch Beschädigung, Zerstörung oder Verlust im Zeitraum der Durchführung von Baumaßnahmen des Landes auftreten können. Der Versicherungsschutz endet mit Übergabe der Bauwerke an den Nutzer.*			
546 01 018	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01 018	Erstattung von Verwaltungskosten an das Land Baden-Württemberg	27 000 *[13 805]*	18 000 *[9 203]*	15 956 *[8 158]*
	Erläuterungen: *Die Planungs- und Kostendaten staatlicher Gebäude werden durch die Informationsstelle Wirtschaftliches Bauen bei der Oberfinanzdirektion Freiburg gesammelt, ausgewertet und allen Bundesländern zur Verfügung gestellt. Die hierfür entstehenden Personal- und Sachkosten werden dem Land Baden-Württemberg nach der Vereinbarung vom 7. Januar 1977 erstattet.*			
681 01 018	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
681 02 018	Unfallentschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) im Zusammenhang mit der Haltung staatseigener Kraftfahrzeuge	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	613 *[314]*
	Bauausgaben			
n e u 711 01 018	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 018	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 018	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	115 000 *[58 799]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen* *Rollregalanlagen . . . . . 85 000 DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *Zeiterfassungsgeräte . . . . . 30 000 DM* *Zusammen 115 000 DM*			
812 13 018	Erwerb von Fernmeldeanlagen	65 000 *[33 234]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 35 018	Erwerb von Fachgeräten	25 500 *[13 038]*	18 000 *[9 203]*	7 386 *[3 776]*

Erläuterungen:
Für Prüfmessgeräte.

Besondere Finanzierungsausgaben

n e u
917 01 951 **Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger** . . . . . 40 500 -- --
[20 707] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

n e u
919 01 951 **Zuführungen an die allgemeine Rücklage** . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

n e u
919 02 951 **Zuführungen an die Investitionsrücklage** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
An den DV-Kosten beteiligt sich der Bund entsprechend den Regelungen des Verwaltungsabkommens vom 03. Juli/28. August 1973 (vgl. Titel 271 69). Von den verbleibenden DV-Kosten (verteilte Datenverarbeitung) werden 75 v.H. aus Bauleitungsmitteln der Staatsbauämter erstattet (vgl. Titel 271 69).

n e u
425 69 018 **Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -** . . . . . 1 075 000 -- --
[549 639] *[--]* *[--]*

n e u
459 69 018 **Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
511 69 018	Geschäftsbedarf	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 368 *[700]*
513 69 018	Post- und Fernmeldegebühren	910 000 *[465 276]*	600 000 *[306 775]*	570 899 *[291 896]*
	Erläuterungen: *Postgebühren und Datenübertragungskosten.*			
515 69 018	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	350 000 *[178 952]*	600 000 *[306 775]*	541 105 *[276 663]*
518 69 018	Mieten für Geräte	28 000 *[14 316]*	28 000 *[14 316]*	-- *[--]*
522 69 018	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	60 000 *[30 678]*	40 000 *[20 452]*	23 443 *[11 986]*
525 69 018	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	161 201 *[82 421]*
527 69 018	Inlandsreisen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	1 077 *[551]*
538 69 018	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 900 000 *[971 455]*	1 900 000 *[971 455]*	1 360 365 *[695 544]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte:* *1. Drittkosten . . . . . 1 200 000 DM* *2. HZD . . . . . 700 000 DM* *Zusammen 1 900 000 DM*			
547 69 018	Sonstiger nicht aufteilbarer Sachaufwand	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	30 317 *[15 501]*
711 69 018	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	320 000 *[163 613]*	400 000 *[204 517]*	93 604 *[47 859]*
812 69 018	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 608 000 *[1 333 449]*	2 608 000 *[1 333 449]*	703 654 *[359 772]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 2 608 000 DM* *2. Software . . . . . -- DM* *3. Mobiliar . . . . . -- DM* *Zusammen 2 608 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	7 503 000 *[3 836 223]*	6 428 000 *[3 286 584]*	3 487 033 *[1 782 892]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Baunebenkosten für Maßnahmen des Bundes - außer ATG 76 -			
	Zu ATG 71 - 76 Hier werden die Ausgaben der Vorbereitung, Planung, Bauausführung und Rechnungslegung für die Baumaßnahmen nachgewiesen.			
714 71 018	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	19 000 000 *[9 714 546]*	20 000 000 *[10 225 838]*	18 131 668 *[9 270 575]*
715 71 018	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	11 582 *[5 922]*
716 71 018	Vergütungen der Architekten	5 200 000 *[2 658 718]*	5 200 000 *[2 658 718]*	3 538 364 *[1 809 137]*
717 71 018	Vergütungen der Sonderfachleute	15 000 000 *[7 669 378]*	15 000 000 *[7 669 378]*	17 203 070 *[8 795 790]*
718 71 018	Sachaufwand der Bauleitung	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 577 312 *[1 317 759]*
	Summe Titelgruppe 71	42 300 000 *[21 627 647]*	43 300 000 *[22 138 938]*	41 461 997 *[21 199 182]*
	Titelgruppe 72 Baunebenkosten für Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit			
	Zu ATG 72: Vgl. Erläuterung zu Titel 336 72.			
714 72 018	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	-- *[--]*	-- *[--]*	74 604 *[38 144]*
715 72 018	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
716 72 018	Vergütungen der Architekten	-- *[--]*	-- *[--]*	6 056 *[3 096]*
717 72 018	Vergütungen der Sonderfachleute	-- *[--]*	-- *[--]*	51 838 *[26 504]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
718 72 018	Sachaufwand der Bauleitung	-- *[--]*	-- *[--]*	359 627 *[183 874]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	492 125 *[251 620]*
	Titelgruppe 73 Baunebenkosten für Maßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Kirchen und öffentlichen Stiftungen			
714 73 018	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	245 000 *[125 267]*	388 000 *[198 381]*	331 698 *[169 595]*
715 73 018	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
716 73 018	Vergütungen der Architekten	85 000 *[43 460]*	200 000 *[102 258]*	53 152 *[27 176]*
717 73 018	Vergütungen der Sonderfachleute	166 000 *[84 874]*	100 000 *[51 129]*	379 539 *[194 055]*
718 73 018	Sachaufwand der Bauleitung	157 000 *[80 273]*	300 000 *[153 388]*	166 168 *[84 960]*
	Summe Titelgruppe 73	654 000 *[334 385]*	990 000 *[506 179]*	930 557 *[475 786]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Baunebenkosten für Maßnahmen anderer Bereiche			
714 74 018	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	728 000 *[372 220]*	400 000 *[204 517]*	1 037 781 *[530 609]*
715 74 018	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	204 *[104]*
716 74 018	Vergütungen der Architekten	148 000 *[75 671]*	200 000 *[102 258]*	7 900 *[4 039]*
717 74 018	Vergütungen der Sonderfachleute	200 000 *[102 258]*	99 000 *[50 618]*	304 610 *[155 745]*
718 74 018	Sachaufwand der Bauleitung	371 000 *[189 689]*	300 000 *[153 388]*	363 754 *[185 985]*
	Summe Titelgruppe 74	1 448 000 *[740 351]*	1 000 000 *[511 292]*	1 714 249 *[876 482]*
	Titelgruppe 75 Baunebenkosten für Maßnahmen des Landes Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 75 geleistet werden.			
984 75 991	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	23 500 000 *[12 015 359]*	24 500 000 *[12 526 651]*	22 345 887 *[11 425 271]*
985 75 991	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	5 715 *[2 922]*
986 75 991	Vergütungen der Architekten	18 900 000 *[9 663 417]*	18 900 000 *[9 663 417]*	15 483 943 *[7 916 814]*
987 75 991	Vergütungen der Sonderfachleute	27 000 000 *[13 804 881]*	27 000 000 *[13 804 881]*	25 158 233 *[12 863 200]*
988 75 991	Sachaufwand der Bauleitung	4 500 000 *[2 300 813]*	4 500 000 *[2 300 813]*	4 711 902 *[2 409 157]*
	Summe Titelgruppe 75	74 000 000 *[37 835 599]*	75 000 000 *[38 346 891]*	67 705 679 *[34 617 364]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Straßenbauverwaltung Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 76 geleistet werden.			
984 76 991	Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals	610 200 *[311 990]*	1 022 000 *[522 540]*	492 971 *[252 052]*
985 76 991	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	700 *[358]*	1 000 *[511]*	600 *[307]*
986 76 991	Vergütungen der Architekten	72 200 *[36 915]*	46 000 *[23 519]*	65 623 *[33 553]*
987 76 991	Vergütungen der Sonderfachleute	388 400 *[198 586]*	92 000 *[47 039]*	353 061 *[180 517]*
988 76 991	Sachaufwand der Bauleitung	128 500 *[65 701]*	139 000 *[71 070]*	116 803 *[59 720]*
	Summe Titelgruppe 76	1 200 000 *[613 550]*	1 300 000 *[664 679]*	1 029 058 *[526 149]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Unterbringung

Zu ATG 80:
Vgl. Vorwort unter D.

425 80 018	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	64 500 *[32 978]*	66 118 *[33 806]*
426 80 018	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	819 800 *[419 157]*	827 198 *[422 940]*
427 80 018	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 80 018	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 80 018	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	1 067 000 *[545 548]*	1 040 686 *[532 094]*

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 80 018	Mieten und Pachten	-- *[--]*	921 500 *[471 155]*	892 393 *[456 273]*
519 80 018	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	203 700 *[104 150]*	233 479 *[119 376]*
919 80 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	406 300 *[207 738]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	3 076 500 *[1 572 989]*	3 059 875 *[1 564 489]*
	Gesamtausgaben	192 658 800 *[98 504 880]*	192 064 800 *[98 201 173]*	180 222 340 *[92 146 219]*

Abschluss Kapitel 06 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	82 600	227 500	102 421
2	Übertragungseinnahmen	35 471 300	37 818 000	33 065 806
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	119 675 000	121 700 000	113 941 714
Gesamteinnahmen		155 228 900	159 745 500	147 109 941
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	60 589 400	59 002 600	58 035 402
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 264 400	8 406 200	7 625 759
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	29 000	20 000	16 570
7	Bauausgaben	44 722 000	45 690 000	44 692 532
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 813 500	2 646 000	711 040
9	Besondere Finanzierungsausgaben	75 240 500	76 300 000	69 141 038
Gesamtausgaben		192 658 800	192 064 800	180 222 340
Zuschuss/Überschuss		-37 429 900	-32 319 300	-33 112 399

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

06 15 Amt für Verteidigungslasten Gießen

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	017	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 06	017	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	27 *[14]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41	017	Rückzahlung von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 500 *[767]*	2 784 *[1 424]*
119 46	017	Ersatzleistungen	100 *[51]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 51	017	Vermischte Einnahmen	200 *[102]*	500 *[256]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231 01	017	Erstattung von Verwaltungskosten durch den Bund	700 000 *[357 904]*	784 000 *[400 853]*	802 739 *[410 434]*

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zuschüsse des Bundes zu den persönlichen und sächlichen Aufwendungen der Behörden der Verteidigungslastenverwaltung gemäß dem mit Wirkung vom 1. April 1953 abgeschlossenen Abkommen über die Durchführung von Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten (MinBl.Fin. 1953 S. 763). Zu den persönlichen Aufwendungen und zu den Prozesskosten sowie zu den Gutachterkosten leistet der Bund Zuschüsse in Höhe von 50 v.H. der Ausgaben; zu den sächlichen Aufwendungen leistet der Bund Zuschüsse in Höhe von zur Zeit 5.160 DM im Jahr für jeden Vollbeschäftigten.

1. Zuschüsse zu den Personalausgaben, Prozess- und Gutachterkosten	*620 000 DM*
2. Zuschüsse zu den Sachausgaben	*80 000 DM*
Zusammen	*700 000 DM*

Weniger durch Personalreduzierung.

246 12 017 Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 .. und 426 ..

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

n e u

256 11 017 **Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

276 01 017 Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland . 270 000 300 000 319 302
[138 049] [153 388] [163 256]

Erläuterungen:
Erstattung von Kosten für Arbeitsrechtsstreitigkeiten durch die Stationierungsstreitkräfte. Es handelt sich um Personal- und Sachkosten, die der Verteidigungslastenverwaltung im Zusammenhang mit der Vertretung von zivilen Arbeitnehmern der Stationierungsstreitkräfte bei Arbeitsrechtsstreitigkeiten entstehen.

281 01 017 Erstattung von Prozesskosten 600 1 000 527
[307] [511] [269]

Erläuterungen:
Erstattung von Auslagen der Verteidigungslastenverwaltung im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten bei Schadensangelegenheiten der Stationierungsstreitkräfte.

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 519 01. ***Erläuterungen:*** *Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann hier die im Unterbringungsbudget bis Ende 2000 erwirtschaftete Rücklage entnommen werden.* *Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 90.700 DM. Sie wurde Anfang 2000 in voller Höhe aufgelöst.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01. ***Erläuterungen:*** *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Unterbringung

Zu ETG 80:
Vgl. Vorwort unter D.

124 80	017	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 80	951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	24 100 *[12 322]*
		Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	-- *[--]*	24 100 *[12 322]*
		Gesamteinnahmen	972 100 *[497 027]*	1 088 200 *[556 388]*	1 149 479 *[587 719]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	017	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . -- DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen -- DM

422 02	017	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder . . . . . -- DM
2. Sondervergütungen . . . . . -- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM
5. Ehrengaben . . . . . -- DM

Zusammen -- DM

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 017	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 017	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 209 000 *[1 129 444]*	2 209 000 *[1 129 444]*	2 186 659 *[1 118 021]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *2 209 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 209 000 DM			
425 02 017	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 500 *[767]*	1 200 *[614]*	737 *[377]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 500 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 1 500 DM			
425 41 017	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 017	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	169 000 *[86 408]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 169 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 169 000 DM			
426 02 017	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 017	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 01 017	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 017	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
453 01 017	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 05 017	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 017	Geschäftsbedarf	7 000 *[3 579]*	5 600 *[2 863]*	5 279 *[2 699]*
512 01 017	Bücher, Zeitschriften	4 000 *[2 045]*	3 000 *[1 534]*	3 055 *[1 562]*
513 01 017	Post- und Fernmeldegebühren	38 000 *[19 429]*	33 000 *[16 873]*	31 873 *[16 296]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 19 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 19 000 DM			
	Zusammen 38 000 DM			
514 01 017	Haltung von Fahrzeugen	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	4 525 *[2 313]*

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	*0*	*0*	*0*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

515 01 017 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 15 000 / *[7 669]* | 5 000 / *[2 556]* | 4 158 / *[2 126]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*10 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*5 000 DM*
Zusammen	*15 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 3.000 DM.

516 01 017 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 500 / *[256]* | 500 / *[256]* | 192 / *[98]*

n e u
517 01 012 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** . . . . . 37 000 / *[18 918]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:

Landeseigene Gebäude
Anzahl: 1

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Summe	*117 100*	
davon 12 v.H.	*14 052*	
davon 5 v.H.		

Zu 517 01 (bisher 517 80)

1. Heizstoffe	*10 200 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*6 500 DM*
3. Reinigung	*12 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*8 300 DM*
Zusammen	*37 000 DM*

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 017	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 140 *[583]*
	Erläuterungen: *Für Fotokopiergeräte.*			
	n e u			
519 01 017	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	34 100 *[17 435]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für die laufende bauliche Unterhaltung.*			
525 61 017	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	1 500 *[767]*	702 *[359]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 4 500 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . 500 DM* *Zusammen 5 000 DM*			
526 01 017	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
527 01 017	Reisekosten	5 000 *[2 556]*	2 700 *[1 380]*	4 103 *[2 098]*
536 01 017	Verfahrensauslagen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	221 *[113]*
537 02 017	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 017	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	-- *[--]*
812 02 017	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69: Kosten der Bürokommunikation.			
515 69 017	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	18 490 *[9 454]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von DV-Geräten, Geräteunterhaltung und -wartung.*			
522 69 017	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
525 69 017	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
546 69 017	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	16 377 *[8 374]*
812 69 017	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	22 500 *[11 504]*	26 037 *[13 313]*
	Summe Titelgruppe 69	32 000 *[16 361]*	34 500 *[17 640]*	60 905 *[31 140]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 80 Unterbringung			
	Zu ATG 80: Vgl. Vorwort unter D.			
426 80 017	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	169 000 *[86 408]*	95 428 *[48 791]*
427 80 017	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 80 017	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 80 017	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	49 500 *[25 309]*	24 258 *[12 403]*
518 80 017	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 80 017	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	8 500 *[4 346]*	21 085 *[10 781]*
919 80 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	90 700 *[46 374]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	227 000 *[116 063]*	231 471 *[118 349]*
	Gesamtausgaben	2 575 600 *[1 316 883]*	2 561 500 *[1 309 674]*	2 535 020 *[1 296 135]*

Abschluss Kapitel 06 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 500	3 200	2 811
2	Übertragungseinnahmen	970 600	1 085 000	1 122 568
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	24 100
Gesamteinnahmen		972 100	1 088 200	1 149 479
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 379 500	2 379 200	2 282 824
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	168 100	131 800	135 459
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	28 000	50 500	26 037
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	90 700
Gesamtausgaben		2 575 600	2 561 500	2 535 020
Zuschuss/Überschuss		-1 603 500	-1 473 300	-1 385 540

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

06 16 Z e n t r a l e B e s o l d u n g s s t e l l e H e s s e n

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Kap. 06 17 geleistet werden.
4. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
6. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
7. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 6 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
9. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 16
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Der Verwaltungsbereich "Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnabrechnung" mit der Zentralen Besoldungsstelle Hessen (Kap. 06 16) und der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen (Kap. 06 17) wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort eingerichtet. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	012	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	500 *[256]*	500 *[256]*	200 *[102]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 012	Rückzahlung von Überzahlungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 46 012	Ersatzleistungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	7 137 *[3 649]*
119 51 012	Vermischte Einnahmen	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 012	Erstattungen vom Bund	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	113 584 *[58 074]*
	Erläuterungen: *Erstattungen des Bundes nach § 87 Abs. 2 des Soldatenversorgungsgesetzes für Ausgleichsbezüge, die an in die Finanzverwaltung eingetretene ehemalige Soldaten auf Zeit gezahlt werden.*			
246 12 012	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u 256 11 012	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 012	Verwaltungskostenerstattung der Hessischen Staatsbäder	462 300 *[236 370]*	462 300 *[236 370]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der Hessischen Staatsbäder für die Inanspruchnahme der Zentralen Besoldungsstelle Hessen.*			
271 02 012	Verwaltungskostenerstattung des Landesbetriebs Technische Überwachung Hessen	57 500 *[29 399]*	51 000 *[26 076]*	75 833 *[38 773]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Erstattungen des Landesbetriebs Technische Überwachung Hessen für die Inanspruchnahme der Zentralen Besoldungsstelle Hessen für Besoldungs- und Versorgungszahlungen gemäß Vereinbarung vom 19. November/06. Dezember 1993.*			
271 04 012	Verwaltungskostenerstattung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung	21 200 *[10 839]*	20 800 *[10 635]*	19 589 *[10 015]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Erstattungen des Landesbetriebs Hessische Zentrale für Datenverarbeitung für die Inanspruchnahme der Zentralen Besoldungsstelle Hessen für Besoldungszahlungen gemäß Vereinbarung vom 29. November 1993/21. Januar 1994.*			
n e u 271 05 012	**Andere Verwaltungskostenerstattungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen von Dritten für die Inanspruchnahme der Zentralen Besoldungsstelle Hessen. Der Betrag enthält die Umsatzsteuer.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu 919 01.*			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	631 900 *[323 085]*	625 000 *[319 557]*	216 343 *[110 614]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 012 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 3 225 900 | 3 225 900 | 3 081 998
[1 649 376] | *[1 649 376]* | *[1 575 800]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*3 225 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*3 225 900 DM*

422 02 012 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 600 | -- | --
[307] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*600 DM*
Zusammen	*600 DM*

422 41 012 Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 01 012 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 10 483 300 | 10 483 300 | 9 944 494
[5 360 026] | *[5 360 026]* | *[5 084 539]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*10 483 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*10 483 300 DM*

425 02 012 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . 600 | 600 | 5 600
[307] | *[307]* | *[2 863]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*600 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*600 DM*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	6 300 *[3 221]*	6 300 *[3 221]*	10 932 *[5 590]*
	Erläuterungen: *Für kurzfristige Beschäftigungen bei Personalengpässen.*			
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	19 683 *[10 064]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 61 012	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
459 05 012	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	350 *[179]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	379 100 *[193 831]*	157 100 *[80 324]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 012	Geschäftsbedarf	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	75 731 *[38 721]*
512 01 012	Bücher, Zeitschriften	5 900 *[3 017]*	5 900 *[3 017]*	5 138 *[2 627]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 012	Post- und Fernmeldegebühren	650 000 *[332 340]*	650 000 *[332 340]*	686 485 *[350 994]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 600 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen 650 000 DM			
515 01 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	48 852 *[24 978]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 25 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 5 000 DM			
	Zusammen 30 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 5.000 DM.			
516 01 012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	300 *[153]*	300 *[153]*	117 *[60]*
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	219 000 *[111 973]*	219 000 *[111 973]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Landeseigene Gebäude			
	Anzahl: 1			

	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)*
	Mark	*Mark*
Summe	*728 700*	*--*
davon 12 v.H.	*87 444*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Zu 517 01

1. Heizstoffe . . . . . 50 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . -- DM
3. Reinigung . . . . . 145 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 24 000 DM

Zusammen 219 000 DM

518 01 012	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 012	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	6 500 *[3 323]*	6 500 *[3 323]*	6 298 *[3 220]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	87 500 *[44 738]*	87 500 *[44 738]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 87 500 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 87 500 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.			
525 61 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	23 000 *[11 760]*	23 000 *[11 760]*	1 132 *[579]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 22 400 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 600 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 23 000 DM			
526 01 012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500 *[256]*	500 *[256]*	1 405 *[719]*
527 01 012	Reisekosten	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	2 301 *[1 177]*
n e u				
542 01 012	**Umsatzsteuer**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Die Durchführung von Bezügeabrechnungen für Beschäftigte, die nicht dem Landesdienst angehören (z.B. Mitarbeiter von Vereinen oder anderen Institutionen, die nicht aus dem Landeshaushalt bezahlt werden), ist in vollem Umfang als Betrieb gewerblicher Art anzusehen und gemäß § 12 Abs. 3 UStG umsatzsteuerpflichtig.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	14 000 *[7 158]*	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Am 31.12.1999 betrug die - im Rahmen des Unterbringungsbudgets erwirtschaftete - Rücklage 143.000 DM. Sie wurde Anfang 2000 in voller Höhe aufgelöst.*			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Kosten der maschinellen Abrechnung der von der Zentralen Besoldungsstelle Hessen bearbeiteten Dienst- und Versorgungsbezüge.

513 69 012 Post- und Fernmeldegebühren	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	1 323 *[676]*
Erläuterungen: *Kosten für die Standleitung.*			
515 69 012 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	24 000 *[12 271]*	22 000 *[11 248]*	9 750 *[4 985]*
Erläuterungen: *Beschaffung von Bildschirmgeräten und Wandschwenkarmen.*			
518 69 012 Mieten für Geräte	66 000 *[33 745]*	64 000 *[32 723]*	-- *[--]*
Erläuterungen: *Benutzerentgelte für Betreuung und Wartung von DV-Geräten.*			
522 69 012 Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	60 293 *[30 827]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Papierkosten für Drucker.*			
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	5 500 *[2 812]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 20 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM* *Zusammen 20 000 DM*			
527 69 012	Inlandsreisen	8 000 *[4 090]*	10 000 *[5 113]*	5 970 *[3 052]*
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4 600 000 *[2 351 943]*	4 777 000 *[2 442 441]*	4 586 008 *[2 344 789]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für die Abrechnung von Besoldungs- und Versorgungsbezügen sowie für Wartung und Pflege des DV- Verfahrens.*			
711 69 012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Lichtschutz.*			
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	200 000 *[102 258]*	510 000 *[260 759]*	38 947 *[19 913]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 200 000 DM* *2. Software . . . . . -- DM* *3. Mobiliar . . . . . -- DM* *Zusammen 200 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	5 098 000 *[2 606 566]*	5 483 000 *[2 803 413]*	4 707 791 *[2 407 055]*
	Gesamtausgaben	20 326 000 *[10 392 519]*	20 485 400 *[10 474 019]*	18 600 308 *[9 510 186]*

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 06 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	10 900	10 900	7 337
2	Übertragungseinnahmen	621 000	614 100	209 005
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		631 900	625 000	216 343
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	14 098 800	13 876 200	13 065 057
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 913 200	6 088 200	5 496 304
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	100 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	200 000	510 000	38 947
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14 000	11 000	--
Gesamtausgaben		20 326 000	20 485 400	18 600 308
Zuschuss/Überschuss		-19 694 100	-19 860 400	-18 383 965

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

06 17 Zentrale Vergütungs- und Lohnstelle Hessen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Kap. 06 16 geleistet werden.
4. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
6. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
7. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 6 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
9. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe (Kap. 06 04 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 06 17
Vgl. Erläuterung zu Kap. 06 16.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 02	012	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 414 *[723]*
113 01	012	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 06	012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	260 *[133]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 012	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	8 060 *[4 121]*
	Erläuterungen: *Für die Rückzahlung von Gebühren und Abgaben.*			
119 46 012	Ersatzleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	3 165 *[1 618]*
	Erläuterungen: *Für Erstattungen von Versicherungen.*			
119 51 012	Vermischte Einnahmen	2 400 *[1 227]*	3 000 *[1 534]*	2 459 *[1 257]*
124 01 012	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 012	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 012	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 012	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 012	Verwaltungskostenerstattungen von Landesbetrieben	519 800 *[265 770]*	573 500 *[293 226]*	569 016 *[290 933]*

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Erstattungen von Landesbetrieben für die Inanspruchnahme der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen:*			
	1. Staatliche Technische Überwachung Hessen . . . 64 400 DM			
	2. Hessische Staatsbäder . . . . . 317 400 DM			
	3. Hessische Zentrale für Datenverarbeitung . . . 105 800 DM			
	4. Hessische Staatsweingüter . . . . . 32 200 DM			
	Zusammen 519 800 DM			
	Zu 1.: Vereinbarung vom 22.10.1997/01.07.1998 *Zu 2.: Vereinbarung vom 28.12.1984* *Zu 3.: Vereinbarung vom 29.11.1993/21.01.1994* *Zu 4.: Vereinbarung vom 29.07./29.10.1997*			
271 02 012	Verwaltungskostenerstattung der Universitätsklinika	1 525 200 *[779 822]*	2 190 700 *[1 120 087]*	1 467 506 *[750 324]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der Universitätsklinika Gießen und Marburg für die Inanspruchnahme der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen. Die für das Jahr 2000 vorgesehene Rückübertragung der Abrechnungen für die Universitätsklinik Frankfurt am Main wurde bisher noch nicht umgesetzt.*			
271 04 012	Andere Verwaltungskostenerstattungen	200 000 *[102 258]*	180 000 *[92 033]*	183 450 *[93 796]*
	Erläuterungen: *Erstattungen von Dritten für die Inanspruchnahme der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen. Der Betrag enthält die Umsatzsteuer.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu 919 01.*			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
381 04 991	Zuführung aus Kap. 15 41, 15 42 und 15 43 für die Berechnung und Zahlbarmachung der Vergütungen und Löhne der Bediensteten der Hessischen Staatstheater	374 800 *[191 632]*	366 600 *[187 440]*	359 500 *[183 809]*
	Erläuterungen: *Die Berechnung und Zahlbarmachung der Vergütungen und Löhne der Bediensteten der Hessischen Staatstheater obliegt der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen. Die hierfür entstehenden Kosten sind wegen der Beteiligung der Sitzgemeinde an den Kosten der Hessischen Staatstheater zu verrechnen.*			
	Gesamteinnahmen	2 624 300 *[1 341 783]*	3 316 000 *[1 695 444]*	2 594 830 *[1 326 715]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 012	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 660 000 *[1 360 036]*	2 660 000 *[1 360 036]*	2 563 685 *[1 310 791]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*2 660 000 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*2 660 000 DM*		
422 02 012	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	5. Ehrengaben	*-- DM*		
	Zusammen	*-- DM*		

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 012	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 012	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	18 797 700 *[9 611 111]*	18 797 700 *[9 611 111]*	17 828 441 *[9 115 537]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . — *18 797 700 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen — 18 797 700 DM			
425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	10 475 *[5 356]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 10 200 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 4 800 DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen — 15 000 DM			
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 012	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	82 900 *[42 386]*	82 900 *[42 386]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 82 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen — 82 900 DM			
426 02 012	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 012	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 01 012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	83 973 *[42 935]*
	Erläuterungen: *Für kurzfristige Beschäftigungen bei Personalengpässen.*			
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	418 260 *[213 853]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 012	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 012	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 965 *[1 004]*
	Erläuterungen: *Lehrentschädigung für die Erteilung von Unterricht im Bereich der Fortbildung.*			
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 05 012	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	1 100 *[562]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	606 000 *[309 843]*	287 900 *[147 201]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	012	Geschäftsbedarf	177 200 *[90 601]*	100 000 *[51 129]*	106 355 *[54 379]*

Erläuterungen:
Mehr infolge Umstellung auf eine einheitliche Registratur.

512 01	012	Bücher, Zeitschriften	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	19 603 *[10 023]*
513 01	012	Post- und Fernmeldegebühren	516 000 *[263 827]*	504 000 *[257 691]*	512 702 *[262 140]*

Erläuterungen:

1. Porto	*362 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*154 000 DM*
Zusammen	*516 000 DM*

514 01	012	Haltung von Fahrzeugen	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	4 840 *[2 474]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

515 01	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	41 765 *[21 354]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*60 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*10 000 DM*
Zusammen	*70 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 5.000 DM.

516 01	012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	200 *[102]*	200 *[102]*	90 *[46]*
517 01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	270 000 *[138 049]*	270 000 *[138 049]*	-- *[--]*

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Landeseigene Gebäude

Anzahl: 1

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Summe	*506 800*	*--*
davon 12 v.H.	*60 900*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*36 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*58 000 DM*
3. Reinigung	*143 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*33 000 DM*
Zusammen	*270 000 DM*

518 01	012	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02	012	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	32 000 *[16 361]*	32 000 *[16 361]*	21 687 *[11 089]*

Erläuterungen:
Für die Anmietung von Kopiergeräten. Aus diesem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug finanziert werden.

519 01	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60 900 *[31 138]*	60 900 *[31 138]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*60 900 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*60 900 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.

525 61	012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	23 500 *[12 015]*	23 500 *[12 015]*	9 754 *[4 987]*
526 01	012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	5 673 *[2 901]*
527 01	012	Reisekosten	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	13 081 *[6 688]*
537 02	012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	310 000 *[158 500]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Umzug in ein neues Dienstgebäude.*			
538 01 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Transportkosten für Fahrten zum Rechenzentrum.*			
542 01 012	Umsatzsteuer	28 000 *[14 316]*	24 900 *[12 731]*	24 456 *[12 504]*
	Erläuterungen: *Die Durchführung von Bezügeabrechnungen für Beschäftigte, die nicht dem Landesdienst angehören (z.B. Mitarbeiter von Vereinen oder anderen Institutionen, die nicht aus dem Landeshaushalt bezahlt werden), ist in vollem Umfang als Betrieb gewerblicher Art anzusehen und gemäß § 12 Abs. 3 UStG umsatzsteuerpflichtig.*			
546 01 012	Vermischter Sachaufwand	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zum Ausgleich evtl. auftretender Rundungsdifferenzen VBL. Einnahmen werden dem Titel 119 51 zugeführt.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	12 909 *[6 600]*
812 13 012	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	11 500 *[5 880]*	9 300 *[4 755]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss des Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Am 31.12.1999 betrug die - im Rahmen des Unterbringungsbudgets erwirtschaftete - Rücklage 60.700 DM. Sie wurde Anfang 2000 in voller Höhe aufgelöst.*			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Kosten der maschinellen Abrechnungen der von der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen bearbeiteten Bezüge.			
513 69 012	Post- und Fernmeldegebühren	91 000 *[46 528]*	88 000 *[44 994]*	226 430 *[115 772]*
	Erläuterungen: *Leitungskosten zu den Rechenzentren und zum Staatlichen Rechnungsprüfungsamt Kassel.*			
515 69 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	495 000 *[253 089]*	487 000 *[248 999]*	635 886 *[325 123]*
	Erläuterungen: *Für die Beschaffung von Bildschirmen und PC-Arbeitsplatzeinrichtungen.*			
519 69 012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*
522 69 012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	46 000 *[23 519]*	44 000 *[22 497]*	21 916 *[11 205]*
525 69 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	63 000 *[32 211]*	61 000 *[31 189]*	54 629 *[27 931]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . *-- DM*			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 60 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 3 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 63 000 DM			
527 69 012	Inlandsreisen	26 000 *[13 294]*	25 000 *[12 782]*	14 917 *[7 627]*

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 322 000 *[2 721 095]*	4 835 700 *[2 472 454]*	4 084 695 *[2 088 471]*
	Erläuterungen:			
	Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:			
	1. Abrechnung von Vergütungen und Löhnen (Produktion und Entwicklung) . . . . . 4 545 000 DM			
	2. Abrechnung von Vergütungen und Löhnen (Miete und Betreuung) . . . . . 777 000 DM			
	Zusammen 5 322 000 DM			
547 69 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	36 000 *[18 407]*	35 000 *[17 895]*	286 432 *[146 451]*
812 69 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	101 520 *[51 907]*
	Summe Titelgruppe 69	6 086 000 *[3 111 722]*	5 582 700 *[2 854 389]*	5 426 425 *[2 774 487]*
	Gesamtausgaben	29 952 900 *[15 314 675]*	28 727 000 *[14 687 882]*	27 107 240 *[13 859 712]*

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 06 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 500	5 200	15 358
2	Übertragungseinnahmen	2 245 000	2 944 200	2 219 972
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	374 800	366 600	359 500
Gesamteinnahmen		2 624 300	3 316 000	2 594 830
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	22 313 600	21 995 500	20 907 899
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 627 800	6 722 200	6 084 912
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	114 430
9	Besondere Finanzierungsausgaben	11 500	9 300	--
Gesamtausgaben		29 952 900	28 727 000	27 107 240
Zuschuss/Überschuss		-27 328 600	-25 411 000	-24 512 410

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
06 20	**Übrige Einnahmen und Ausgaben**			
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 017	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Planstellen der Beamten der Finanzverwaltung, die in selbständig geführten Staatsbetrieben oder sonstigen Unternehmen Dienst leisten oder eine beratende Tätigkeit für Beteiligungen des Landes ausüben.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . -- *DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . -- *DM*			
	Zusammen -- *DM*			
422 41 017	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 06 20
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 06 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	--	--
Zuschuss/Überschuss		--	--	--

Abschluss für den Einzelplan 06

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
06 01	Ministerium	-	1.005.500	219.000	-	1.224.500
06 03	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	-	308.500	87.000	-	395.500
06 04	Steuerverwaltung	-	168.068.000	54.290.000	-	222.358.000
06 06	Landesfinanzschule Hessen	-	65.200	-	-	65.200
06 07	Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda	-	704.500	-	-	704.500
06 08	Staatsbauverwaltung	-	82.600	35.471.300	119.675.000	155.228.900
06 15	Amt für Verteidigungslasten Gießen	-	1.500	970.600	-	972.100
06 16	Zentrale Besoldungsstelle Hessen	-	10.900	621.000	-	631.900
06 17	Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen	-	4.500	2.245.000	374.800	2.624.300
06 20	Übrige Einnahmen und Ausgaben	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	170.251.200	93.903.900	120.049.800	384.204.900

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
27.328.400	4.271.800	3.500	-	514.800	66.900	32.185.400	-30.960.900
34.033.700	4.460.300	-	140.000	993.000	73.300	39.700.300	-39.304.800
627.275.300	113.159.700	120.000	500.000	12.642.300	1.956.200	755.653.500	-533.295.500
3.754.600	1.056.000	1.075.800	-	96.500	-	5.982.900	-5.917.700
5.740.300	2.192.500	1.574.000	-	50.000	-	9.556.800	-8.852.300
60.589.400	9.264.400	29.000	44.722.000	2.813.500	75.240.500	192.658.800	-37.429.900
2.379.500	168.100	-	-	28.000	-	2.575.600	-1.603.500
14.098.800	5.913.200	-	100.000	200.000	14.000	20.326.000	-19.694.100
22.313.600	7.627.800	-	-	-	11.500	29.952.900	-27.328.600
-	-	-	-	-	-	-	-
797.513.600	148.113.800	2.802.300	45.462.000	17.338.100	77.362.400	1.088.592.200	-704.387.300

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 06 04	**Steuerverwaltung**					
518 69	Mieten für Geräte	9.690.000	1.938.000	1.938.000	1.938.000	3.876.000
711 69	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	500.000	500.000	--	--	--
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	14.611.000	14.611.000	--	--	--
Insgesamt		24.801.000	17.049.000	1.938.000	1.938.000	3.876.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	5		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	6		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	7		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	22	(21)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	14		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	4		Baudirektor/in
A 14	(001)	12		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	2		Bauoberrat/rätin
A 13	(001)	5		Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	34	(32)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	24		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	4		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	22	(21)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	1		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(001)	1	(2)	Amtsinspektor/in ku A 7
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
Zusammen		167	(163)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(001)	21,0												1,0				22,0
A 13	(Z01)	32,0												2,0				34,0
A 11	(001)	21,0												1,0				22,0
A 9 AZ	(001)	2,0							1,0									1,0
A 8	(001)	0,0						1,0										1,0
Versch.		87,0																87,0
Zusammen		163,0						1,0	1,0					4,0				167,0

Zu Spalte 10 : Umsetzungen mit gleichzeitiger Umwandlung für die Personalentwicklungsbörse:
von 425 01: 1 III, 1 VIII
von 06 08 - 422 01: 1 A 10 (TOI)
von 06 08 - 425 01: 1 IIa

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
B 2	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 13	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		2	(2)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I	(001)	1	
II a	(001)	4	
III	(001)	6	(7)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	11	
V c	(001)	23	
VI b	(001)	37,50	
VII	(001)	9	
VIII	(001)	4	(5)
Zusammen		96,50	(98,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
IV b	--	--	1,0
V b	1,0	--	1,0
V c	3,0	--	--
VI b	11,0	--	5,0
VII	--	7,0	--
Zusammen	15,0	7,0	7,0

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	7,0												1,0				6,0
VIII	(001)	5,0												1,0				4,0
Versch.		86,5																86,5
Zusammen		98,5												2,0				96,5

Zu Spalte 10 : Umsetzungen nach Titel 422 01 bei gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. und A 11.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
IV b	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(2)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(992)	0,0			1,0			1,0										0,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		2,0			1,0			1,0										2,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	3		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	3		Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	8,50		Reinigungsdienst
Zusammen		14,50	(14,50)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(009)	2		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 13	(Z01)	6		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
Zusammen		12	(12)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 7	(002)	1		Oberfinanzpräsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.
B 3	(002)	2		Finanzpräsident/in
B 2	(001)	2		Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	5	(6)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	1		Leitender/de Baudirektor/in
A 15	(001)	19	(18)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	9		Baudirektor/in
A 15	(011)	1		Forstdirektor/in
A 14	(001)	10		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	2		Bauoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	24	(25)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	47	(52)	Amtsrat/rätin davon 2 kw bei Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber
A 12	(002)	7		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	4		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(007)	35,50	(32,50)	Steueramtmann/Steueramtfrau
A 10	(001)	5		Oberinspektor/in
A 10	(007)	1		Steueroberinspektor/in
A 9 AZ	(010)	4,50		Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z10)	7	(9)	Steueramtsinspektor/in
A 8	(010)	4		Steuerhauptsekretär/in

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 6	(011)	6		Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	4		Oberamtsmeister/in
Zusammen		207	(212)	

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans (einschließlich ATG 69) wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im technischen Dienst)	§ 1 Nr. 11 der VO 1 (Beamte der Steuer-verwaltung)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	1,0	--	--	1,0
A 13	1,0	24,0	1,0	26,0
A 12	7,0	52,0	2,0	61,0
A 11	4,0	37,5	2,0	43,5
A 10	--	1,0	5,0	6,0
Zusammen	13,0	114,5	10,0	137,5

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(003)	6,0													1,0			5,0
A 15	(001)	18,0												1,0				19,0
A 13	(Z01)	25,0													1,0			24,0
A 12	(001)	52,0													5,0			47,0
A 11	(007)	32,5												3,0				35,5
A 9	(Z10)	9,0													2,0			7,0
Versch.		69,5																69,5
Zusammen		212,0												4,0	9,0			207,0

Zu Spalte 10 : von/nach 422 69

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 12	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(Z70)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		7	(6)	

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(992)	2,0						2,0										0,0
A 12	(970)	1,0			2,0													3,0
A 11	(992)	0,0			1,0													1,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		6,0			3,0			2,0										7,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I a	(001)	2		
II a	(001)	15	(16)	
III	(001)	43	(42)	davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
IV a	(001)	8	(11)	
IV b	(001)	2		
V b	(001)	11	(12)	
V c	(001)	20		davon 1 kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers
VI b	(001)	21,50		
VII	(001)	26		davon 1 kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers
Zusammen		148,50	(152,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungs gruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V b	3,0	--	--
VI b	7,5	--	--
VII	7,5	2,0	--
Summe	18,0	2,0	--

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	16,0													1,0			15,0
III	(001)	42,0												1,0				43,0
IV a	(001)	11,0													3,0			8,0
V b	(001)	12,0													1,0			11,0
Versch.		71,5																71,5
Zusammen		152,5												1,0	5,0			148,5

Zu Spalte 10 : von/nach 425 69

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(992)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		9	(7)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(992)	1,0			1,0													2,0
VI b	(992)	2,0			1,0													3,0
VII	(992)	1,0						1,0										0,0
VII	(972)	1,0			1,0													2,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		7,0			3,0			1,0										9,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(003)	3		Bote/Botin
Arb.	(005)	9		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Zusammen		14	(14)	

Kapitel 06 03
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(003)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	7	(2)	Amtsrat/rätin
A 11	(007)	2	(5)	Steueramtmann/Steueramtfrau
A 9	(Z10)	2	(--)	Steueramtsinspektor/in
Zusammen		14	(9)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(003)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	1,0													1,0			0,0
A 13	(Z01)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	2,0												5,0				7,0
A 11	(007)	5,0													3,0			2,0
A 9	(Z10)	0,0												2,0				2,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		9,0												9,0	4,0			14,0

Zu Spalte 10 : von/nach 422 01

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	2	(1)
III	(001)	2	(3)
IV a	(001)	3	(--)
V b	(001)	1	(--)
Zusammen		8	(4)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				2,0
III	(001)	3,0													1,0			2,0
IV a	(001)	0,0												3,0				3,0
V b	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												5,0	1,0			8,0

Zu Spalte 10 : von/nach 425 01

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Soll ein Steuerbeamter nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die von diesem Beamten in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes seiner Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Steuerbeamte ist in die nächste freiwerdende Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die Planstelle, auf der der Beamte bislang geführt wurde, wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16 AZ	(001)	7		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(057)	17		Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	33		Regierungsdirektor/in
A 15	(081)	21		Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	87,50	(83,50)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(071)	1		Regierungsoberrat/rätin (Behördenleiter/in)
A 13	(001)	59,50	(63,50)	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	373		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	796		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	6		Amtmann/Amtfrau
A 11	(007)	1179,50	(1162,50)	Steueramtmann/Steueramtfrau
A 10	(001)	6		Oberinspektor/in
A 10	(007)	690,50	(682,50)	Steueroberinspektor/in
A 9	(001)	3		Inspektor/in
A 9	(006)	313,50	(308,50)	Steuerinspektor/in
A 9 AZ	(010)	424,50		Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z01)	9	(8)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z10)	984,50	(989,50)	Steueramtsinspektor/in
A 8	(001)	13		Hauptsekretär/in
A 8	(010)	1086,50	(817,50)	Steuerhauptsekretär/in
A 7	(001)	27	(25)	Obersekretär/in
A 7	(010)	277	(496)	Steuerobersekretär/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 6	(009)	179,50	(180,50)	Steuersekretär/in
A 6	(011)	8		Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	37		Oberamtsmeister/in
A 4	(001)	15		Amtsmeister/in
Zusammen		6655,50	(6578,50)	

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans (einschließlich ATG 69) wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	§ 1 Nr. 11 VO 1 (Beamte der Steuer-verwaltung)	§ 2 Nr. 1a VO 2 (Prüfer von Konzernen usw.)	§ 2 Nr. 1b VO 2 (Prüfer von Groß-betrieben usw.)	§ 2 Nr. 1c VO 2 (Prüfer von Mittel-betrieben usw.)	§ 2 Nr. 1e VO 2 (SGL Betriebs-prüfung und Steuerfahnd.)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	126,0	189,0	--	--	56,0	2,0	373,0
A 12	349,0	190,0	224,0	--	31,0	3,0	797,0
A 11	601,5	--	336,0	242,0	--	6,0	1185,5
A 10	559,5	--	--	131,0	--	6,0	696,5
A 9	313,5	--	--	--	--	3,0	316,5
Summe	1 949,5	379,0	560,0	373,0	87,0	20,0	3 368,5

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	§ 2 Nr. 1d VO 2 (Steuer-außenprüfer)	§ 3 Nr. 4 VO 2 (Sachbe-arbeiter)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	45,0	374,0	5,5	424,5
A 9	105,0	877,0	17,5	999,5
A 8	100,0	788,0	212,5	1100,5
A 7	--	--	304,0	304,0
A 6	--	--	179,5	179,5
Zusammen	250,0	2 039,0	719,0	3 008,0

Im Registraturdienst sind tätig:

Bes.Gr.	Planstellen
A 8	1,0
A 6	1,0
A 5 (OAM)	1,0

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(001)	83,5										4,0						87,5
A 13	(001)	63,5											4,0					59,5
A 11	(007)	1162,5												17,0				1179,5
A 10	(007)	682,5												8,0				690,5
A 9	(Z10)	989,5													5,0			984,5
A 9	(Z01)	8,0												1,0				9,0
A 9	(006)	308,5												5,0				313,5
A 8	(010)	817,5										270,0			1,0			1086,5
A 7	(010)	496,0											219,0					277,0
A 7	(001)	25,0	2,0															27,0
A 6	(009)	180,5						50,0					51,0					179,5
Versch.		1761,5																1761,5
Zusammen		6578,5	2,0					50,0				274,0	274,0	31,0	6,0			6655,5

Zu Spalte 4 : von 05 04
Zu Spalte 7 : Umwandlung von VII
Zu Spalte 9 : 51 Hebungen von A 6 nach A 8 und 219 Hebungen von A 7 nach A 8 im Rahmen der geltenden Stellenplanobergrenzen infolge Einführung der Bearbeitereingabe in den Finanzämtern.
Zu Spalte 10 : von 422 69: 1 A9 (AI)
nach 422 69: 5 A 9 (StAI), 1 A 8
Umwandlungen von Stellen für Finanzanwärter: 17 A 11, 8 A 10, 5 A 9

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A01)	20		Regierungsrat/rätin z.A.
A 9	(A01)	1		Inspektor/in z.A.
A 9	(A03)	105		Steuerinspektor/in z.A.
A 6	(A04)	70		Steuersekretär/in z.A.
A 6	(A05)	1		Sekretär/in z.A.
Zusammen		197	(197)	

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 12	(970)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(970)	23	(20)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	24	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	24	(27)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	20	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(970)	8	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(992)	14	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9 AZ	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9 AZ	(970)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z70)	14	(13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(Z92)	2	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	45	(48)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	7	(16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 7	(970)	53	(63)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	7	(12)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 6	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		254	(260)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(992)	1,0						1,0										0,0
A 12	(992)	1,0			1,0													2,0
A 12	(970)	1,0			2,0													3,0
A 11	(992)	14,0			15,0			5,0										24,0
A 11	(970)	20,0			6,0			3,0										23,0
A 10	(992)	14,0			10,0			4,0										20,0
A 10	(970)	27,0			3,0			6,0										24,0
A 9	(Z92)	6,0						4,0										2,0
A 9	(Z70)	13,0			4,0			3,0										14,0
A 9 AZ	(992)	1,0						1,0										0,0
A 9	(992)	9,0			7,0			2,0										14,0
A 9 AZ	(970)	1,0			1,0													2,0
A 9	(970)	7,0			2,0			1,0										8,0
A 8	(992)	16,0						9,0										7,0
A 8	(970)	48,0			8,0			11,0										45,0
A 7	(992)	12,0						5,0										7,0
A 7	(970)	63,0			1,0			11,0										53,0
A 6	(970)	3,0			1,0			1,0										3,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		260,0			61,0			67,0										254,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen des Eingangsamtes ihrer Laufbahn geführt werden.

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(W01)	17		Inspektoranwärter/in
A 9	(W04)	659	(689)	Finanzanwärter/in
A 6	(W06)	12		Sekretäranwärter/in
A 6	(W07)	503		Steueranwärter/in
Zusammen		1191	(1221)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(W04)	689,0													30,0			659,0
Versch.		532,0																532,0
Zusammen		1221,0													30,0			1191,0

Zu Spalte 10 : Umwandlung in Planstellen (17 A 11, 8 A 10, 5 A 9)

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Stellen der Verg.Gr. VII BAT in Planstellen der Bes.Gr. A 6 -Steuersekretär-umzuwandeln, soweit dies zur Übernahme von Steueranwärtern nach bestandener Laufbahnprüfung als Steuersekretär z.A. unabweisbar ist.

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	2	
II b	(001)	12	
III	(001)	12	
IV a	(001)	45	
IV b	(001)	90,50	(91,50)
V b	(001)	73	(68)
V c	(001)	817,50	(819)
VI b	(001)	615	(627)
VII	(001)	694	(679)
Azubi	(001)	183	(193)
Zusammen		2544	(2548,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	4,0	--	--
VI b	5,0	--	--
VII	38,5	57,0	--
Summe	47,5	57,0	--

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	91,5		1,0														90,5
V b	(001)	68,0		1,0										6,0				73,0
V c	(001)	819,0													1,5			817,5
VI b	(001)	627,0													12,0			615,0
VII	(001)	679,0						50,0						65,0				694,0
Azubi	(001)	193,0		10,0														183,0
Versch.		71,0																71,0
Zusammen		2548,5		12,0				50,0						71,0	13,5			2544,0

Zu Spalte 4 : nach 03 01 - 425 71: 10 Azubi
nach 03 24: 1 IVb
nach 17 04: 1 Vb
Zu Spalte 7 : Umwandlung nach A 6
Zu Spalte 10 : von 425 69: 6 Vb, 64 VII
von 06 15: 1 VII
nach 425 69: 1,5 Vc, 12 VIb

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	5	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(992)	4	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	9	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	16	(13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	45	(41)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	13	(16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/-denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VIII	(972)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IX b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		96	(85)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(992)	0,0			1,0													1,0
V c	(992)	2,0			3,0			1,0										4,0
V c	(972)	4,0			1,0													5,0
VI b	(992)	13,0			4,0			1,0										16,0
VI b	(972)	8,0			2,0			1,0										9,0
VII	(992)	16,0			3,0			6,0										13,0
VII	(972)	41,0			9,0			5,0										45,0
VIII	(972)	0,0			2,0													2,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		85,0			25,0			14,0										96,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	37		Hausmeister/in
Arb.	(002)	2		Pförtner/in
Arb.	(003)	19		Bote/Botin
Arb.	(005)	27		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	9		Handwerker/in
Arb.	(020)	16		Reinigungsdienst
Zusammen		110	(110)	

Kapitel 06 04
Steuerverwaltung

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z10)	5	(--)	Steueramtsinspektor/in
A 8	(010)	1	(--)	Steuerhauptsekretär/in
Zusammen		7	(2)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z10)	0,0												5,0				5,0
A 9	(Z01)	1,0													1,0			0,0
A 8	(010)	0,0												1,0				1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		2,0												6,0	1,0			7,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von/nach Titel 422 01

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	10	(16)
V c	(001)	31,50	(30)
VI b	(001)	12	(--)
VII	(001)	95	(159)
Zusammen		148,50	(205)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§ 10 HG --	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	16,0														6,0			10,0
V c	(001)	30,0													1,5				31,5
VI b	(001)	0,0													12,0				12,0
VII	(001)	159,0														64,0			95,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		205,0													13,5	70,0			148,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von/nach Titel 425 01

Kapitel 06 06
Landesfinanzschule Hessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16	(057)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	4		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	9		Amtsrat/rätin
A 9 AZ	(010)	1		Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z10)	2	(--)	Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in
A 8	(002)	1		Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 8	(010)	1		Steuerhauptsekretär/in
Zusammen		21	(21)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z10)	0,0														2,0		2,0
A 9	(Z01)	2,0															2,0	0,0
Versch.		19,0																19,0
Zusammen		21,0														2,0	2,0	21,0

Zu Spalte 11 : Änderung der Amtsbezeichnung aus organisatorischen Gründen.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	2	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	1,50	
Zusammen		5,50	(5,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	1,0
VI b	--	--	1,0
VII	0,5	1,0	--
Zusammen	0,5	1,0	2,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(002)	6		Pförtner/in
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Arb.	(020)	21		Reinigungsdienst
Zusammen		29	(29)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Die Planstellen der Bes.Gr. C 3 dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 16 und A 15, die Planstellen der Bes.Gr. C 2 auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 14 besetzt werden.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 2	(013)	1		Direktor/in an einer Verwaltungsfachhochschule - als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung
			Aufsteigende Gehälter	
C 3	(003)	8		Professor/in
C 2	(002)	7		Professor/in
A 15	(028)	1		Kanzler/in einer Fachhochschule
A 14	(001)	5		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	3		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	3		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(010)	1		Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z10)	2	(--)	Steueramtsinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(010)	3		Steuerhauptsekretär/in
Zusammen		36	(36)	

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z10)	0,0														2,0		2,0
A 9	(Z02)	1,0															1,0	0,0
A 9	(Z01)	1,0															1,0	0,0
Versch.		34,0																34,0
Zusammen		36,0														2,0	2,0	36,0

Zu Spalte 11 : Änderung von Amtsbezeichnungen aus organisatorischen Gründen.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 9	(Z70)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(3)	

Kapitel 06 07
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 8	(970)	2,0						2,0										0,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		3,0						2,0										1,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	6	
VI b	(001)	1,50	
VII	(001)	4	
VIII	(001)	4	
Zusammen		15,50	(15,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	1,0
VI b	0,5	--	--
VII	--	3,0	--
Summe	0,5	3,0	1,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(008)	7		Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	10		Reinigungsdienst
Zusammen		17	(17)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(058)	8		Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(003)	12		Baudirektor/in
A 15	(082)	5		Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(002)	34,50		Bauoberrat/rätin
A 13	(002)	17,50		Baurat/rätin
A 13	(Z02)	6		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	18		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	25		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	7	(8)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	1		Obersekretär/in
A 5	(Z01)	2		Oberamtsmeister/in
Zusammen		138	(139)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(002)	8,0													1,0			7,0
Versch.		131,0																131,0
Zusammen		139,0													1,0			138,0

Zu Spalte 10 : Umsetzung nach Kap. 06 01 bei gleichzeitiger Umwandlung nach Bes.Gr. A 13 g.D.

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte des techn. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z02)	6,0	--	6,0
A 12	(002)	18,0	--	18,0
A 11	(002)	25,0	--	25,0
A 10	(002)	7,0	--	7,0
Zusammen		56,0	--	56,0

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 10	(A01)	1		Technischer/sche Oberinspektor/in z.A.
Zusammen		1	(1)	

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W02)	30		Baureferendar/in
A 10	(W01)	13		Technischer/sche Inspektoranwärter/in
Zusammen		43	(43)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	1	(2)
III	(001)	81	
IV a	(001)	185	
IV b	(001)	31	
V b	(001)	59	(62)
V c	(001)	16	(26)
VI b	(001)	31	
VII	(001)	24	
Azubi	(001)	27	
Zusammen		455	(469)

1 Dienstwohnung für den Hausmeister

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	7,0	--	--
VII	11,0	12,0	--
Summe	18,0	12,0	--

Kapitel 06 08
Staatsbauverwaltung

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	2,0												1,0				1,0
V b	(001)	62,0												3,0				59,0
V c	(001)	26,0												10,0				16,0
Versch.		379,0																379,0
Zusammen		469,0												14,0				455,0

Zu Spalte 10 : nach 425 69: 3 Vb, 10 Vc
nach 06 01: 1 IIa unter gleichzeitiger Umwandlung nach Bes.Gr. A 16

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		4	(4)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(992)	1,0							1,0									0,0
VII	(972)	2,0			1,0													3,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		4,0			1,0				1,0									4,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	4		Hausmeister/in
Arb.	(005)	18		Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		23	(23)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	3	(--)
V c	(001)	10	(--)
Zusammen		13	(--)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	0,0												3,0				3,0
V c	(001)	0,0												10,0				10,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												13,0				13,0

Zu Spalte 10 : von 425 01

714 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t zu ATG 71 - 76
(Angestellte)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	78	
III	(001)	128	
IV a	(001)	184	
Zusammen		390	(390)

Ferner wurden am 1. Februar 2000 aus Bauleitungsmitteln 88 Bedienstete mit Zeit- bzw. Objektverträgen beschäftigt.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

714 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t zu ATG 71 - 76
(Angestellte - Leerstellen -)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VI b	(972)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		8	(15)	

714 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 714 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(992)	1,0						1,0										0,0
VI b	(992)	2,0						2,0										0,0
VI b	(972)	2,0			1,0			2,0										1,0
VII	(992)	3,0						3,0										0,0
VII	(972)	4,0			2,0			2,0										4,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		15,0			3,0			10,0										8,0

714 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t zu ATG 71 - 76
(Arbeiter)

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(003)	1		Bote/Botin
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 15	(081)	1		Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	1	
III	(001)	2	
IV a	(001)	5	
IV b	(001)	2	
V b	(001)	3	
V c	(001)	4	(5)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	8,50	(9,50)
Zusammen		26,50	(28,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII	0,0	2,0	--

Kapitel 06 15
Amt für Verteidigungslasten Gießen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	5,0												1,0				4,0
VII	(001)	9,5												1,0				8,5
Versch.		14,0																14,0
Zusammen		28,5												2,0				26,5

Zu Spalte 10 : nach 06 04: 1 VII
nach 06 17: 1 Vc

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	2		Reinigungsdienst
Zusammen		4	(4)	

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 15	(081)	1		Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	4		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	7		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	19,50		Oberinspektor/in
A 9	(001)	4		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	2,50		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	23,50		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	7		Obersekretär/in
Zusammen		74,50	(74,50)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(A01)	1		Inspektor/in z.A.
A 6	(A05)	1		Sekretär/in z.A.
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 10	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 8	(970)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		3	(3,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 8	(970)	1,5						0,5										1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		3,5						0,5										3,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(001)	5		davon 2 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
IV b	(001)	1,50		
V b	(001)	5,50		
V c	(001)	23		
VI b	(001)	91		
VII	(001)	8		
VIII	(001)	3		
Zusammen		137	(137)	

1 DW für den Hausmeister.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3,50)	

Kapitel 06 16
Zentrale Besoldungsstelle Hessen

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	1,5							0,5									1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		3,5							0,5									3,0

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 15	(081)	1		Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	13		Oberinspektor/in
A 9	(001)	3		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	14		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	13		Obersekretär/in
Zusammen		58	(58)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(A01)	1		Inspektor/in z.A.
A 6	(A05)	1		Sekretär/in z.A.
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 7	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		1	(3)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(992)	1,0						1,0										0,0
A 7	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		3,0						2,0										1,0

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
III	(001)	1	
IV a	(001)	8	
V b	(001)	29	
V c	(001)	170	(169)
VI b	(001)	15,50	
VII	(001)	20,50	
Zusammen		244	(243)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	169,0												1,0				170,0
Versch.		74,0																74,0
Zusammen		243,0												1,0				244,0

Zu Spalte 10 : von 06 15

Kapitel 06 17
Zentrale Vergütungs - und Lohnstelle Hessen

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		2	(2)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 06 20
Übrige Einnahmen und Ausgaben

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 6	(003)	1		Direktor/in des Hessischen Immobilienmanagements
B 2	(036)	1		Direktor/in der Hessischen Staatsbäder
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(001)	3		Regierungsdirektor/in
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
Zusammen		10	(9)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 8	(001)	0,0	1,0															1,0
Versch.		9,0																9,0
Zusammen		9,0	1,0															10,0

Zu Spalte 4 : von Kap. 17 04

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(Z74)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

Ministerium der Finanzen
Anlage I - Anlage zu Kap. 06 01

Wirtschaftsplan

des Erfrischungsraums des Finanzministeriums
für das Haushaltsjahr 2001

Einnahmen / Ausgaben	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	106 000 DM
Sonstige Einnahmen	-- DM
Einnahmen insgesamt	106 000 DM
Ausgaben	
A. Persönliche Verwaltungsausgaben	
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	38 000 DM
Kassenverlustentschädigungen	-- DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben	
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	1 200 DM
Kantinenwaren	55 700 DM
Sonstige Betriebskosten	3 900 DM
C. Steuern und Abgaben	7 200 DM
Ausgaben insgesamt	106 000 DM

Ministerium der Finanzen
Anlage II - Anlage zu Kap. 06 06

W I R T S C H A F T S P L A N

des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen
für das Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM
Umsatzerlöse	242 000 DM
Leistungen des Landes Hessen	1 075 800 DM
Sonstige betriebliche Erträge	-- DM
Erträge insgesamt	1 317 800 DM
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	409 800 DM
Personalaufwand	663 000 DM
Abschreibungen für Sachanlagen	110 000 DM
Sonstige betriebliche Aufwendungen	135 000 DM
Aufwendungen insgesamt	1 317 800 DM

Ministerium der Finanzen
Anlage III - Anlage zu Kap. 06 06

F I N A N Z P L A N

des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen
für das Haushaltsjahr 2001

E i n n a h m e / A u s g a b e	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Eigene Mittel	97 000 DM
Einnahmen insgesamt	97 000 DM
Ausgaben	
Aufschnittmaschine	18 000 DM
Heißluftdämpfer	25 000 DM
Süßwarenautomat	12 000 DM
Kaltgetränkeautomat	12 000 DM
Sonstige Investitionen	30 000 DM
Ausgaben insgesamt	97 000 DM

Ministerium der Finanzen
Anlage IV - Anlage zu Kap. 06 06

Stellenübersicht

des Wirtschaftsbetriebs der Landesfinanzschule Hessen
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifliche Verg.Gr.		
BAT V c	1	1
BAT VI b	1	1
Zusammen	2	2

A r b e i t e r	Stellen 2001	Stellen 2000
Funktionen		
Küchendienst	10	11
Sonstige Dienste	1	--
Zusammen	11	11

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium der Finanzen
Anlage V - Anlage zu Kap. 06 07

Wirtschaftsplan

des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM
Umsatzerlöse	1 097 000 DM
Leistungen des Landes Hessen	1 574 000 DM
Sonstige betriebliche Erträge	10 000 DM
Erträge insgesamt	2 681 000 DM
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 098 000 DM
Personalaufwand	1 273 000 DM
Abschreibungen für Sachanlagen	160 000 DM
Sonstige betriebliche Aufwendungen	150 000 DM
Aufwendungen insgesamt	2 681 000 DM

Ministerium der Finanzen
Anlage VI - Anlage zu Kap. 06 07

Finanzplan

des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda
für das Haushaltsjahr 2001

E i n n a h m e / A u s g a b e	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Eigene Mittel	125 000 DM
Einnahmen insgesamt	125 000 DM
Ausgaben	
Kühlwagen Cafeteria	20 000 DM
Fleischwolf	30 000 DM
Multimediawand Cafeteria	15 000 DM
Verkaufsautomat Cafeteria	30 000 DM
Sonstige Investitionen	30 000 DM
Ausgaben insgesamt	125 000 DM

Ministerium der Finanzen
Anlage VII - Anlage zu Kap. 06 07

Stellenübersicht

des Wirtschaftsbetriebs der Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifliche Verg.Gr.		
BAT V b	1	1
BAT V c	2	2
Zusammen	3	3

A r b e i t e r	Stellen 2001	Stellen 2000
Funktionen		
Techniker	1	1
Küchendienst	17	17
Sonstige Dienste	5	5
Auszubildende	7	7
Zusammen	30	30

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 07

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
Vorwort		3
07 01	Ministerium	12
07 02	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft	39
07 03	Technologie	79
07 04	Ländlicher Raum und Regionalentwicklung	87
07 08	Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung	104
07 09	Ausbildungsplatzsonderprogramme	119
07 11	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr	136
07 12	Allgemeine Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs	148
07 20	Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung	158
07 21	Hessisches Landesamt für Straßen-und Verkehrswesen (nachrichtlich)	203
07 22	Ämter für Straßen- und Verkehrswesen (nachrichtlich)	212
07 23	Baustoff- und Bodenprüfstellen (nachrichtlich)	224
07 24	Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen (nachrichtlich)	229
07 30	Hessische Kataster- und Vermessungsverwaltung	238
07 31	Hessisches Landesvermessungsamt (nachrichtlich)	267
07 32	Katasterämter (nachrichtlich)	277
07 33	Katasteramt Darmstadt/Dieburg (nachrichtlich)	285
07 41	Eichverwaltung	293
07 42	Hessische Landesprüfstelle für Baustatik	308
07 43	TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen	318
07 99	Hessen-Strukturprogramm	321
	Abschluß des Einzelplans	326
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	328
	Stellenpläne, Stellenübersichten	331
Anlagen zum Einzelplan 07:		
I	Wirtschaftsplan der InvestitionsBank Hessen AG	456
II	Bauprogramm (Sonderband)	459
III	Wirtschaftsplan des Erfrischungsraumes des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen	460
IV	Wirtschaftsplan des Erfrischungsraumes des Hessischen Landesvermessungsamtes	461
V	Jahreserfolgsplan der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen	462
VI	Finanzplan der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen	464
VII	Stellenübersicht der Angestellten und Arbeiter der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen	465

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Wirtschaft und Verkehr

- Angelegenheiten:
  - der Industrie und der übrigen gewerblichen Wirtschaft einschließlich staatlicher Finanzierungshilfen
  - wirtschaftlicher Verbände und Organisationen
  - der Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsförderung, insbesondere auf dem Gebiet der gewerblichen Wirtschaft
  - der zivilen Verteidigung im Geschäftsbereich
- Außenwirtschaft und Entwicklungshilfe
- Berufsausbildung einschließlich Planung und Förderung sowie berufliche Fortbildung und Umschulung außerhalb des schulischen Bereichs
- Binnenschiffahrt, Häfen, Fähren, Kanalisierung
- Eisenbahnwesen
- Forschungsförderung innerhalb der gewerblichen Wirtschaft
- Geld- und Kapitalmarktfragen
- Genossenschaftswesen
- Gewerbeförderung im Handwerk
- Grundsatzfragen des öffentlichen Auftrags- und Beschaffungswesens
- Handels- und Messewesen
- Internationale Wirtschaftsfragen, insbesondere Angelegenheiten der Europäischen Union
- Kataster- und Vermessungswesen
- Kartell- und sonstige wettbewerbsrechtliche Angelegenheiten
- Luftverkehr einschließlich Luftaufsicht und Luftsport
- Meß-, Eich- und Prüfwesen
- Normen
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Post- und Fernmeldewesen
- Preiswesen
- Rationalisierung
- Sparkassen-, Versicherungs- und Börsenwesen
- Straßen- und Brückenbau
- Straßengüter- und Personenverkehr einschließlich internationaler Verkehrsfragen
- Straßenverkehr
- Technische Überwachung mit Ausnahme der Hauptabteilung Dampf-, Druck- sowie Elektro- und Fördertechnik
- Technologieförderung, Informationstechnik und Telekommunikation
- Tourismus
- Umstellungsrechnungen
- Verbesserung der regionalen und sektoralen Wirtschaftsstruktur in den hessischen Fördergebieten
- Verbraucherfragen
- Verkehrspolitik und Verkehrswirtschaft
- Verkehrstechnik und Unfallverhütung
- Wirtschaftliches Prüfungs- und Beratungswesen
- Wirtschafts- und Verkehrsrecht

Regionalentwicklung, Raumordnung, Landes- und Regionalplanung

- Bestimmung einzelner Raumordnungs- und Entwicklungskategorien
- Bodenbevoratung
- Dorferneuerung
- Entwicklung des ländlichen Raums
- Flurneuordnung
- Grundsätze der Raumordnung und Entwicklungsplanung
- Luftbildwesen, Kartographische Datenverarbeitung
- Planungsrecht
- Raumordnungsverfahren

Bauwesen, Städtebau und Wohnungswirtschaft
(Die Förderung ist im Einzelplan 19 veranschlagt.)

- Bauaufsicht und Baurecht
- Bautechnik, Bauberufsrecht
- Sicherung des Wohnungsbestandes
- Städtebau und Bodenrecht
- Wohnungsbau und Modernisierungsförderung
- Wohnungswesen und Mietrecht
- Wohngeldangelegenheiten

Der Staats- bzw. Fachaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung unterstehen:

- Deutsche Terminbörse
- Einigungsstellen nach § 27 a des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb
- Frankfurter Getreide- und Produktenbörse
- Frankfurter Sparkasse
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft GHV Darmstadt, Hessen
- Gewerbeverwaltung
- Handwerkskammern und Landesinnungsverbände
- Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft, Kassel - Abteilung Regionalentwicklung -
- Industrie- und Handelskammern
- Ingenieurkammer des Landes Hessen, Wiesbaden
- Kirchliche Zusatzversorgungskasse Darmstadt
- Kursmaklerkammer Frankfurt am Main
- Landesbank Hessen-Thüringen - Girozentrale - Frankfurt am Main und Erfurt
- Nassauische Sparkasse
- Nichtbundeseigenen Eisenbahnen
- SV SparkassenVersicherung Öffentliche Lebensversicherungsanstalt Hessen-Nassau-Thüringen
- SV SparkassenVersicherung Öffentliche Versicherungsanstalt Hessen-Nassau-Thüringen
- Sterbekasse für den öffentlichen Dienst des Regierungsbezirks Kassel
- Wirtschaftsförderung Hessen Investitionsbank AG (HLT)

Die Zuständigkeit im einzelnen ergibt sich aus dem Beschluß der Hessischen Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen i.d.F. vom 14. April 1999 (GVBl. I S. 295).

Das Land verwaltet gemäß Artikel 90 Abs. 2 i.V.m. Artikel 85 Grundgesetz im Auftrag des Bundes die Bundesfernstraßen (Bundesstraßen und Bundesautobahnen). Das Land ist gemäß § 41 Hessischem Straßengesetz vom 9. Oktober 1962 (GVBl. I S. 437), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juli 1996 (GVBl. I S. 314), Träger der Straßenbaulast für die Landstraßen. Aufgrund § 41 Abs. 2 HStrG geändert durch Gesetz vom 04.03.1996 (GVBl. I S. 102) obliegt den Kreisen als Träger der Straßenbaulast die Verwaltung und Betreuung ihrer Kreisstraßen.

Andererseits nimmt die Deutsche Bahn AG in Auftragsverwaltung des Landes die technische Aufsicht über die nichtbundeseigenen Eisenbahnen wahr.

Der Einzelplan 07 enthält im einzelnen die Einnahmen und Ausgaben:

- des Ministeriums (Kapitel 01)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Wirtschaft (Kapitel 02)
- der Maßnahmen im Bereich Technologie (Kapitel 03)
- der Maßnahmen im Bereich Ländlicher Raum und Regionalentwicklung (Kapitel 04)
- der Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung (Kapitel 08)
- der Ausbildungsplatzprogramme (Kapitel 09)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Verkehr (Kapitel 11)
- der Bewilligungen im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs (Kapitel 12)
- der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung (Kapitel 20)
  mit dem Hessischen Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen und
  den 12 Ämtern für Straßen- und Verkehrswesen in:

  1. Bad Arolsen
  2. Bensheim
  3. Darmstadt
  4. Dillenburg
  5. Eschwege
  6. Frankfurt am Main
  7. Fulda
  8. Gelnhausen
  9. Kassel
  10. Marburg
  11. Schotten
  12. Wiesbaden

  und den Baustoff- und Bodenprüfstellen
- der Hessischen Kataster- und Vermessungsverwaltung (Kapitel 30)
  mit dem Hessichen Landesvermessungsamt und
  den 26 Katasterämtern bei den Landräten und Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung in:

  1. Bad Hersfeld
  2. Bad Homburg v.d.H.
  3. Bad Schwalbach
  4. Büdingen
  5. Darmstadt (für Stadt)
  6. Darmstadt (für Landkreis)
  7. Eschwege
  8. Frankfurt am Main
  9. Fulda
  10. Gelnhausen
  11. Gießen
  12. Groß Gerau
  13. Heppenheim (Bergstraße)
  14. Hofheim
  15. Homberg (Efze)
  16. Kassel (für Stadt)
  17. Kassel (für Landkreis)
  18. Korbach
  19. Lauterbach
  20. Limburg a.d. Lahn
  21. Marburg
  22. Michelstadt
  23. Offenbach am Main (für Stadt)
  24. Offenbach am Main (für Landkreis)
  25. Wetzlar
  26. Wiesbaden

  (Unter der Kurzbezeichnung Katasteramt bzw. -ämter sind die Hauptabteilungen Katasteramt und deren Außenstellen bei den Landräten und Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zu verstehen.)

- der Eichverwaltung (Kapitel 41)
  mit der Eichdirektion in Darmstadt, den 7 Eichämtern in:

  1. Darmstadt
  2. Frankfurt am Main
  3. Fulda
  4. Gießen
  5. Hanau
  6. Kassel
  7. Wiesbaden

  und dem Eichamt für Glasmeßgeräte in Darmstadt.

- der Hessischen Landesprüfstelle für Baustatik (Kapitel 42)
- der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen (Kapitel 43)
  mit der Verwaltung in Darmstadt
- des Hessen-Strukturprogramms (Kapitel 99).

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 07	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	104.569.100	122.102.300
2	Übertragungseinnahmen	1.011.062.600	816.700.100
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	282.033.000	260.222.200
	Gesamteinnahmen	1.397.664.700	1.199.024.600
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	370.716.600	382.757.900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	133.388.500	113.755.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	1.029.273.100	794.433.400
7	Bauausgaben	230.436.800	216.172.800
8	Sonstige Investitionsausgaben	306.314.800	325.203.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben	535.600	400.300
	Gesamtausgaben	2.070.665.400	1.832.723.200
	Zuschuss / Überschuss	-673.000.700	-633.698.600

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	1.678,5	24,5	1.690,5	26,5
beamtete Hilfskräfte	10,0	--	10,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	109,0	--	109,0	--
Angestellte	2.990,0	46,5	2.985,5	39,0
davon Auszubildende	228,0		246,0	
Arbeiter	2.465,0	6,5	2.461,0	10,5
davon Auszubildende	134,0		144,0	
Zusammen	7.252,5	77,5	7.256,0	76,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Die im Haushaltsjahr 2000 aus dem Fonds "Zukunftsoffensive Hessen" (Kap. 17 17) finanzierten Wirtschaftsförderprogramme sind ab dem Haushaltsjahr 2001 wieder im Epl. 07 veranschlagt.

Darüber hinaus werden im Haushaltsjahr 2001 insgesamt 22,0 Mio. DM aus dem Fonds "Zukunftsoffensive Hessen" (Kap. 17 17 - ATG 71) für Filmförderung (Kap. 07 02 - ETG 70), für nachhaltige Wirtschaftsförderung (Kap. 07 02 - ETG 79) und für Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen (Kap. 07 11 - ETG 72) bereitgestellt und entsprechend verausgabt.

Aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19) werden im Haushaltsjahr 2001 insgesamt 25,7 Mio. DM im Epl. 07 für Wirtschaftsförderprogramme eingesetzt und bei Kap. 07 02 - 281 01 erstattet.

Im Rahmen der Einführung der "Neuen Verwaltungssteuerung" werden die bisherigen Kapitel

07 21 - Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen
07 22 - Ämter für Straßen- und Verkehrswesen
07 23 - Baustoff- und Bodenprüfstellen
07 24 - Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

zum neuen Kapitel

07 20 - Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung

und die bisherigen Kapitel

07 31 - Hessisches Landesvermessungsamt
07 32 - Katasterämter
07 33 - Katasteramt Darmstadt/Dieburg

zum neuen Kapitel

07 30 - Hessische Vermessungs- und Katasterverwaltung

entprechend der Mandantenstruktur zusammengefasst.

E. Bedeutsame Vorhaben (nach Haushaltsstellen geordnet)

Kapitel/ Titel	Zweckbestimmung (Kurzfassung)	2000	2001
		Mio DM	Mio DM
07 02 - Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft			
538 01	Standortkampagne Hessen	--	5,00
662 01	Existenzgründungsprogramm	0,50	5,00
671 01	Dienstleistungsvergütung HLT	16,40	16,90
685 02	Verbraucherzentrale	2,81	2,70
ATG 70	Filmförderung	--	2,00
ATG 72	Fremdenverkehr	2,12	3,62
ATG 75	Strukturförderprogramm	5,00	8,00
ATG 76	Betriebsberatungen	2,69	3,30
ATG 78	Messen und Ausstellungen	1,28	1,53
ATG 80	Mittel- und Osteuropa	0,44	0,44
ATG 82	Entwicklungshilfe	0,88	0,88
ATG 83	Gewerbliche Wirtschaft GA 1)	18,00	27,10
ATG 84	Fremdenverkehr GA 1)	7,20	6,70
ATG 86	Industriegeländeerschließung GA 1)	9,50	6,70
ATG 87	Ausbildungsstätten GA 1)	0,54	0,85
ATG 91	EU-Programm KONVER	2,35	2,00
ATG 92	Ziel 2-Förderung aus dem Europäischen Regional-fonds (2000 - 2006) 2)	35,00	55,00
ATG 93	EU-Programm RETEX 2)	1,10	--
ATG 94	Ländlicher Raum (1994-1999)2)	12,00	--
ATG 95	Ziel-2-Förderung aus dem Europäischen Regional-fonds 2)	18,00	--
ATG 79	Nachhaltige Wirtschaftsförderung	--	10,00
07 03 - Technologie			
685 01	Kompetenzzentrum für Leichtmetallbearbeitung	--	1,00
ATG 72	Technologiestiftung	1,00	2,00
ATG 75	Hessen - Media	2,10	12,00
ATG 77	Technologieprogramm	1,79	13,70
07 04 - Ländlicher Raum und Regionalentwicklung			
ATG 73	Landesprogramm Dorferneuerung	16,00	16,00
ATG 74	Regionalpark Rhein-Main	0,48	0,50
ATG 75	Ländlicher Raum (1991-1999) 2)	5,00	5,00
ATG 77	Ländliche Regionalentwicklung	4,95	4,95
ATG 78	EU-Programm LEADER 2)	2,00	--
ATG 79	Flurbereinigung GA 4)	8,80	8,80
ATG 80	Dorferneuerung GA 4)	13,52	13,52
ATG 81	Ländlicher Raum (2000 - 2006) 2)	6,00	21,00
ATG 82	LEADER Plus 2)	1,60	2,00
07 08 - Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung			
685 01	Ziel 4-Förderung aus dem ESF für die Qualifizierungsoffensive 2)	1,00	--
685 03	Ziel-4-Förderung aus dem ESF für die berufliche Weiterbildung 2)	1,00	--
685 04	Ziel-3-Förderung aus dem ESF für ausbildungsbegleitende Hilfen 2)	1,00	--
685 05	Ziel-2-Förderung aus dem ESF für Qualifizier-ungsmaßnahmen 2)	0,05	--
685 06	Ziel-5b-Förderung aus dem ESF für Berufsbildungsmaßnahmen 2)	0,04	--
685 13	Außerschulische berufliche Bildung 2)	0,32	--
ATG 71	Überbetriebliche berufliche Bildung	9,00	17,10
ATG 72	Berufliche Weiterbildung	1,50	2,10
ATG 73	Berufsbildungsforschung	1,00	1,00
ATG 93	Ziel 3-Förderung aus dem ESF (2000 - 2006) 2)	0,80	17,60
ATG 97	EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL 2)	--	5,40

Kapitel/ Titel	Zweckbestimmung (Kurzfassung)	2000 Mio DM	2001 Mio DM
07 09 - Ausbildungsplatzsonderprogramme			
ATG 70	1. Sonderprogramm zur Schaffung von Ausbildungsplätzen	7,40	7,31
ATG 71	2. Sonderprogramm zur Schaffung von Ausbildungsplätzen	--	7,11
ATG 77	Außerbetriebliche Ausbildungsplätze für benachteiligte Jugendliche (5. Programm)	1,95	--
ATG 78	Außerbetriebliche Ausbildungsplätze für benachteiligte Jugendliche (6. Programm)	3,30	1,95
ATG 79	Außerbetriebliche Ausbildungsplätze für benachteiligte Jugendliche (7. Programm)	3,10	3,10
ATG 83	Ausbildungskooperation im Mittelstand (2. Programm)	2,70	--
ATG 84	Ausbildungskooperation im Mittelstand (3. Programm)	1,98	2,82
ATG 85	Teilzeitausbildung für Alleinerziehende	2,53	1,53
ATG 86	Fit für Ausbildung (1. Programm)	6,00	--
ATG 87	Fit für Ausbildung (2. Programm)	--	6,00
ATG 88	Fit für Ausbildung (3. Programm)	--	2,86
ATG 92	Verbundausbildung für Altbewerber im Handwerk	0,90	--
ATG 95	Ausbildungsplätze für Altbewerber (1. Programm)	3,00	--
ATG 96	Ausbildungsplätze für Altbewerber (2. Programm)	3,00	3,00
07 11 - Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr			
ATG 72	Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen	--	10,00
ATG 73	Verkehrssicherheit und Unfallforschung	0,88	0,88
07 12 - Bewilligungen im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs			
682 02	Verkehrsverbund Rhein-Neckar	--	4,50
682 01	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	12,00	--
ATG 72	Verkehrsverbünde (RMV und NVV)	93,75	257,24
ATG 73	Ausgleichsleistungen an die Verbünde gemäß § 8(1) Regionalisierungsgesetz	504,99	598,50
ATG 74	Ausgleichsleistungen an die Verbünde gemäß § 8(2) Regionalisierungsgesetz	176,50	66,52
ATG 78	Gemeinwirtschaftliche Leistungen	38,70	34,60
ATG 80	Maßnahmen des ÖPNV	0,86	0,86
07 20 - Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung			
521 01	Wartung und Unterhaltung der Landesstraßen - Direktaufwand	18,00	18,00
ATG 71	Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht	138,64	142,65
ATG 72	Landesstraßenbauprogramm	74,80	85,80
ATG 73	Wartung und Unterhaltung der Bundes-und Landesstraßen - Gemeinschaftsaufwand-	153,17	165,20
ATG 92	Europäisches Forschungsprojekt RHAPIT 2)	0,30	0,40
ATG 93	WAYflow	2,59	2,46
		1 465,80	1 724,68

1) 50 v.H. werden vom Bund erstattet
2) 100 v.H. werden von der EU erstattet
3) 45 v.H. werden von der EU erstattet
4) 60 v.H. werden vom Bund erstattet
5) 30 v.H. werden von der EU erstattet

F. Übersicht über Finanzierungsrichtlinien und Fördergrundsätze

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie / Förderungsgrundsatz vom	Staatsanzeiger Nummer	Seite
1. Ministerium				
01 - 541 01	Wettbewerb "Unser Dorf"	01.07.1995	28/95	2047
2. Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft				
02 - 662 01	Mittelstandsförderung (Existenzgründungsprogramm und Beteiligungsfinanzierung durch die MBG)	15.01.1988	5/88	321
		22.10.1996	46/96	3712*)
		25.09.1990	24/90	1139
02 - ATG 70	Filmförderung	noch	nicht	erlassen
02 - ATG 72	Fremdenverkehr	29.09.1981	47/81	2202
		04.09.1986	39/86	1863
		30.09.1988	43/88	2337
		24.04.1995	21/95	1539
02 - ATG 73	Standortkonversion	08.11.1996	49/96	4024
		22.10.1996	46/96	3712
02 - ATG 75	Strukturförderprogramm, incl. Umweltschutzinvestitionen	08.11.1996	49/96	4024
		22.10.1996	46/96	3712*)
02 - ATG 76	Betriebsberatung und Unternehmerschulung im gewerblichen Mittelstand	11.12.1992	52/92	3303
		29.04.1993	21/93	1197
02 - ATG 78	Messen und Ausstellungen	22.10.1996	46/96	3712*)
		12.01.1990	8/90	316
07 02 - ATG 79	Nachhaltige Wirtschaftsförderung	noch	nicht	erlassen
02 - 685 82	Reintegrationsprogramm	16.08.1993	36/93	2205
3. Technologie				
03 - ATG 77	Technologie- und Innovationsförderung	22.10.1996	46/96	3712*)
		11.12.1992	52/92	3303
4. Ländlicher Raum und Regionalentwicklung				
04 - ATG 73	Landesprogramm Dorferneuerung	06.07.1992	30/92	1780
04 - ATG 77	Ländliche Regionalentwicklung	11.05.1993	23/93	1308
04 - ATG 79	Flurbereinigung	20.12.1990	12/91	781
		21.01.1992	9/92	549
		24.02.1994	11/94	829
04 - ATG 80	Dorferneuerung	10.02.1995	13/95	1055

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie / Staatsanzeiger vom	Nummer	Förderungsgrundsatz Seite
5. Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung				
08 - ATG 71	Aus- und Fortbildung im Mittelstand	23.01.1990	7/90	271
		08.01.1991	6/91	384
		20.04.1994	21/94	1318
08 - ATG 72	Berufliche Weiterbildung	06.05.1997	22/97	1656
6. Ausbildungsplatzsonderprogramme				
09 - ATG 70	1. Sonderprogramm "Schaffung von Ausbildungsplätzen"	29.02.2000	11/00	847
09 - ATG 71	2. Sonderprogramm "Schaffung von Ausbildungsplätzen"	noch	nicht	erlassen
09 - ATG 78	Landesbenachteiligtenprogramm 1998	13.03.1998	16/98	1116
09 - ATG 79	Landesbenachteiligtenprogramm 1999	13.03.1998	16/98	1116
09 - ATG 84	Ausbildungskooperation im Mittelstand	30.03.1998	16/98	1118
	(3. Programm)	01.04.1998	16/98	1117
09 - ATG 85	Teilzeitausbildung für Alleinerziehende	03.06.1999	--	--
09 - ATG 96	Ausbildungsplatzprogramm für Altbewerber 1999	27.04.1999	20/1998	1435
7. Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr				
11 - ATG 71	Luftaufsicht			
*) Änderungen zu den Finanzierungsrichtlinien des Landes Hessen		19.12.1996	3/97	226

Richtlinie des Bundes über die Ausübung der örtlichen Luftaufsicht auf Flugplätzen ohne Flugverkehrskontrollstelle der Bundesanstalt für Flugsicherung

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 01 M i n i s t e r i u m

Die im Rahmen der Personalkostenbudgetierung erwirtschafteten Rücklagen können zur Verstärkung der Ausgabeansätze verwendet werden.

Zu den Personalausgaben des Einzelplans
Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und Stellenübersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 07 01 - 461 01). In Referenzbereichen werden jeweils eigene Verstärkungsmittel ausgebracht (Kap. 07 20 - 461 01, Kap. 07 30 - 461 01).

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 07 01 - 917 01 zentral veranschlagt. In Referenzbereichen werden jeweils eigene Zuführungstitel an die Versorgungsrücklage ausgebracht (Kap. 07 20 - 917 01, 07 30 -917 01).

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 07 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsegelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich, eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	620 000 *[317 001]*	832 000 *[425 395]*	803 690 *[410 920]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen) aufgrund Entscheidungen in den Verwaltungsverfahren:

1. Kartellangelegenheiten	*7 500 DM*
2. Verkehrstechnik und Gefahrgut	*25 000 DM*
3. Luftfahrt	*562 000 DM*
4. Sonstiges	*25 500 DM*
Zusammen	*620 000 DM*

Weniger aufgrund Verlagerung des Fahrerlaubniswesens auf die Regierungspräsidien sowie Verlagerung der Zuständigkeiten für Zuverlässigkeitsüberprüfungen im Luftverkehr.

111 12	011	Verwaltungskosten aus Aufsichtstätigkeiten und im Bauwesen	447 000 *[228 547]*	432 000 *[220 878]*	463 631 *[237 051]*

Erläuterungen:
Verwaltungskosten aus Aufsichtstätigkeit für die:

1. Versicherungsaufsicht (außerhalb der Sozialversicherung) und Staatsaufsicht über die Sparkassenversicherungen	*217 000 DM*
2. Aufsicht über die Landesbank Hessen-Thüringen -Girozentrale-	*90 000 DM*

im Bauwesen für die:

3. Anerkennung von Sachverständigen im bauaufsichtlichen Bereich	*5 000 DM*
4. Erteilung von Typengenehmigungen einschl. der hierzu erforderlichen Befreiung nach § 73 Hessischen Bauordnung	*-- DM*
5. Bestätigung von Unternehmen als Sanierungs- und Entwicklungsträger nach dem Städtebauförderungsgesetz	*-- DM*
6. Zustimmung nach § 23 und § 24 Hessische Bauordnung	*130 000 DM*
7. Erteilung von Ausnahmegenehmigungen von § 11 Wärmeschutz-VO, § 11 Heizungsanlagen-VO	*-- DM*
8. Vorläufige Anerkennung von Prüfstellen nach dem Bauproduktengesetz	*5 000 DM*
Zusammen	*447 000 DM*

111 14	011	Verwaltungskosten für das Planfeststellungsverfahren Flughafen Frankfurt/Main	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei ATG 74.

Erläuterungen:
Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit dem voraussichtlich einzuleitenden Planfeststellungsverfahren für eine weitere Landebahn auf dem Flughafen Frankfurt/Main.

111 64	011	Gebühren für Prüfungen und Zulassungen für Wirtschaftsprüfer	330 000 *[168 726]*	310 000 *[158 500]*	332 675 *[170 094]*

Vgl. Vermerk bei Titel 427 64.

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Prüfungen zur Zulassung zum Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer. Der Ansatz ist geschätzt (vgl. Titel 427 64).*			
112 02 011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	32 472 *[16 603]*
	Erläuterungen: *Geldbußen nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten i.d.F. vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert am 26.01.1998 (BGBl. I S. 164). Der Ansatz ist geschätzt.*			
112 03 011	Mehrerlöse im Zusammenhang mit Entscheidungen in Kartellangelegenheiten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach dem Vierten Gesetz zur Änderung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.1998 (BGBl. I S. 2546) ist ein dem Mehrerlös entsprechender Geldbetrag an die Kartellbehörde abzuführen.*			
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie Altstoffe	400 *[205]*	400 *[205]*	-- *[--]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	14 459 *[7 393]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Abführungen nach der Nebentätigkeitsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.09.1976 (GVBl. I S. 403), zuletzt geändert am 25.11.1998 (GVBl. I S. 492).*			
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
n e u 119 11 011	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen, für die keine amtlichen Verwaltungskosten festzusetzen sind.*			
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	3 142 *[1 607]*
119 46 011	Ersatzleistungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	1 383 *[707]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen haftender Versicherungsunternehmen. Der Titel ist als Buchungsstelle erforderlich.*			
119 51 011	Vermischte Einnahmen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	2 757 *[1 410]*
124 01 011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gemäß § 63 LHO ist der Kindertagesstätte Landeshaus e.V. eine Fläche von 103,2 qm unentgeltlich überlassen.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	75 887 *[38 800]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 11 011	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künfig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 011	Erstattung von Prozeßkosten	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	667 *[341]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Titel 919 01.*			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
359 02 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
n e u				
381 01 011	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 02 011	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbehörde erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Börsen- und Makleraufsicht			
111 71 669	Verwaltungskosten	3 170 100 *[1 620 846]*	2 729 800 *[1 395 725]*	2 469 532 *[1 262 652]*
	Erläuterungen: *1. Kostenerstattung der Börsen und Handelsteilnehmer . . . . . 3 120 100 DM* *2. Kursmaklerbestellung . . . . . 50 000 DM* *3. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 3 170 100 DM* *zu 1. Einnahmen aufgrund des Gesetzes über die Erstattung der Kosten der Börsenaufsicht vom 24.11.1998 (GVBl. I S. 498). Der Ansatz ist geschätzt (vgl. auch Erläuterungen zur Ausgabentitelgruppe 71).* *zu 2. Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen) aufgrund Entscheidungen in den Verwaltungsverfahren.* *zu 3. Weitere Gebühren nach § 2 des Gesetzes über die Erstattung der Kosten der Börsenaufsicht.*			
112 71 669	Geldbußen	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 71 669	Sonstige Verwaltungseinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 71.			
	Erläuterungen: *Vorgesehen für besondere Leistungen der Börsenaufsichtsbehörde (z.B. Untersuchungen, Gutachten, Beratungen usw.). Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
231 71 669	Verwaltungskostenerstattung vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 6 Abs. 2 des Wertpapierhandelsgesetzes ist die Börsenaufsichtsbehörde im Wege der Organleihe verpflichtet, bei der Durchführung von eilbedürftigen Maßnahmen für die Überwachung der Verbote von Insidergeschäften für den Bund tätig zu werden. Die durch die Organleihe entstehenden Kosten hat der Bund zu erstatten. Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 71	3 180 100 *[1 625 959]*	2 729 800 *[1 395 725]*	2 479 532 *[1 267 765]*
	Gesamteinnahmen	5 107 600 *[2 611 474]*	4 854 300 *[2 481 964]*	4 210 297 *[2 152 691]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für*			
	1. Vorsitzende von Einigungsstellen gemäß § 71 HPVG . . . . . 1 000 DM			
	2. Sonstige Entschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 000 DM			
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers - Laufende Zahlungen -	117 000 *[59 821]*	119 000 *[60 844]*	167 517 *[85 650]*
	Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.			
	Erläuterungen:			
	1. Amtsbezüge . . . . . 112 800 DM			
	2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM			
	Zusammen 117 000 DM			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	23 469 600 *[11 999 816]*	23 469 600 *[11 999 816]*	22 481 421 *[11 494 568]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 23 469 600 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 23 469 600 DM			
422 02 011	Dienstbezüge der Beamten - Einzelzahlungen -	9 600 *[4 908]*	-- *[--]*	43 411 *[22 196]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 9 600 DM			
	Zusammen 9 600 DM			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Darunter 5 Planstellen der Beamten des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, die in selbständig geführten Staatsbetrieben oder sonstigen Unternehmen Dienst leisten.			
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind hier u.a. auch die Leerstellen für beurlaubte Beamte des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, die:			
	- in der Hessischen Landesentwicklungs- und Treuhandgesell-schaft mbH für Forschung, Planung, Entwicklung mbH in Wiesbaden 1,			
	- beim Hessischen Fremdenverkehrsverband 1 in Wiesbaden,			
	- bei der Landesbank Hessen-Thüringen -Girozentrale- in Frankfurt am Main 1,			
	- bei der Handelsüberwachungsstelle der Börsen in Frankfurt am Main 1 und			
	- beim Bundesverband öffentlicher Banken Deutschalnds in Bonn 1			
	Dienst leisten.			
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	13 567 200 *[6 936 799]*	13 420 100 *[6 861 588]*	13 161 692 *[6 729 466]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*13 564 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*3 000 DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*13 567 200 DM*

425 02 011 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - 21 400 22 400 3 736
[10 942] [11 453] [1 910]

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*1 400 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*20 000 DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*21 400 DM*

425 41 011 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

426 01 011 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - 604 900 604 900 604 724
[309 280] [309 280] [309 190]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*603 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*1 200 DM*
Zusammen	*604 900 DM*

426 02 011 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . -- 600 --
[--] [307] [--]

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*-- DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	22 500 *[11 504]*	22 500 *[11 504]*	30 855 *[15 776]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	59 881 *[30 617]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	75 887 *[38 800]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
427 64 011	Entschädigungen nebenamtlicher Mitglieder des Zulassungs- und des Prüfungsausschusses für Wirtschaftsprüfer	216 000 *[110 439]*	200 000 *[102 258]*	198 912 *[101 702]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um 80 v.H der Mehreinnahmen bei Titel 111 64.			
	Erläuterungen: *Auf Grund des Gesetzes über eine Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer in der Fassung vom 05.11.1975 (BGBl. I S. 2803), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.04.1998 (BGBl. I S. 786), wurde für die Länder Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen und Hessen ein gemeinsamer Zulassungsausschuß und ein gemeinsamer Prüfungsausschuß für Wirtschaftsprüfer gebildet. Die Kosten dieser Ausschüsse sind vom Land Hessen zu tragen; ihm stehen die Zulassungs- und Prüfungsgebühren zu (vgl. Titel 111 64).*			
443 07 011	Schutzimpfungen	200 *[102]*	200 *[102]*	277 *[142]*
	Erläuterungen: *Beschäftigten, die durch die Eigenart ihrer dienstlichen Tätigkeit einer erhöhten Infektionsgefahr ausgesetzt sind, kann im Rahmen der Fürsorgepflicht nach § 92 Abs. 1 HBG eine Schutzimpfung gewährt werden.*			
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	35 400 *[18 100]*	35 400 *[18 100]*	13 030 *[6 662]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben	1 223 400 *[625 514]*	1 199 900 *[613 499]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-40 000 000 *[-20 451 675]*	-20 500 000 *[-10 481 483]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen: *Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeiträgen in Höhe von 120 Mio. DM; davon entfallen auf das Jahr 2000 20,5 Mio. DM und auf das Jahr 2001 19,5 Mio. DM.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf	140 000 *[71 581]*	140 000 *[71 581]*	129 684 *[66 306]*
	Der Ansatz kann in Höhe der Einnahmen der Vervielfältigungsstelle verstärkt werden.			
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	158 500 *[81 040]*	150 000 *[76 694]*	156 628 *[80 083]*
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	550 000 *[281 211]*	549 800 *[281 108]*	523 851 *[267 841]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*115 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*435 000 DM*
Zusammen	*550 000 DM*

An die Telekommunikationsanlage Landeshaus sind angeschlossen:

1. *Behördenhaus Wiesbaden, Adolfsallee 49-53 (Kap. 17 04) mit Arbeitsgericht Wiesbaden und Teilen des Hessischen Statistischen Landesamtes,*
2. *Behördenhaus Wiesbaden, Kleiststraße 25 (Kap. 17 04) mit Hessischem Landesjugendamt und Bewährungshilfe beim Landgericht Wiesbaden,*
3. *Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten, Wiesbaden, Mainzer Str. 80 und 98 - 102 (Kap. 08 01),*
4. *Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen, Wiesbaden, Wilhelmstr. 10 (Kap. 07 21).*
5. *Hessisches Landesvermessungsamt, Wiesbaden, Schaperstraße 16 (Kap. 07 30).*

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	135 000 *[69 024]*	120 000 *[61 355]*	114 533 *[58 560]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*4*	*8*	*6*
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	*4*	*8*	*6*

Zugang	--
Abgang in 2001	*4*
Zugang/Abgang +/-	*-4*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*8*	*4*	*6*
Zusammen	*8*	*4*	*6*

Zugang *4*
Abgang in2001 *--*

Zugang/Abgang +/- *+4*

Wartung und Instandsetzung, Kraftfahrzeugsteuer, Fahrzeugzubehör.

515 01 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 90 000 *[46 016]* | 200 000 *[102 258]* | 211 594 *[108 186]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 60 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 30 000 DM

Zusammen *90 000 DM*
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 20.000 DM.
Weniger nach Bezug des Gebäudes der Brandversicherung.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 1 000 *[511]* | 1 000 *[511]* | 411 *[210]*

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 1 050 000 *[536 856]* | 1 050 000 *[536 856]* | 916 012 *[468 349]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Altbau	*1.586.900*	*8.200*
Neubau	*2.351.600*	*--*
Brandversicherung	*390.000*	*--*
Summe	*4 328 500*	*8 200*
davon 12 v.H.	*519.420*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*410*

1. Heizstoffe	*150 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*170 000 DM*
3. Reinigung	*450 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*280 000 DM*
Zusammen	*1 050 000 DM*

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte u. Fahrzeuge)	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	152 107 *[77 771]*

Erläuterungen:
Mieten für die beim Ministerium eingesetzten 11 Vervielfältigungsgeräte.
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen finanziert werden (2001: 8).

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	719 900 *[368 079]*	719 900 *[368 079]*	847 332 *[433 234]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*693 900 DM*
2. Sonstiges	*26 000 DM*
Zusammen	*719 900 DM*

525 61	011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	225 000 *[115 041]*	200 000 *[102 258]*	142 675 *[72 948]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen, Verbandsumlage . . . . . .*	*95 000 DM*
2.	*Fortbildungsveranstaltungen . . . . . .*	*105 000 DM*
3.	*Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .*	*-- DM*
4.	*Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . .*	*-- DM*
5.	*Schulung von Bediensteten des Geschäftsbereichs zu Gefahrgutbeauftragten oder zu beauftragten Personen nach der Gefahrgutbeauftragten-Verordnung . . . . . .*	*25 000 DM*
	Zusammen	*225 000 DM*

526 01 011 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . 40 000 *[20 452]* | 40 000 *[20 452]* | 39 246 *[20 066]*

527 01 011 Reisekosten . . . . . 400 000 *[204 517]* | 350 000 *[178 952]* | 316 654 *[161 903]*

Erläuterungen:
Reisekosten nach Einzelabrechnung sowie pauschalierte Wegstreckenentschädigung.
Von dem Ansatz sind bis zu 35.000 DM für Reisen des Hauptpersonalrats vorgesehen.

529 01 011 Verfügungsmittel . . . . . 16 100 *[8 232]* | 16 100 *[8 232]* | 14 095 *[7 207]*

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

n e u
529 04 011 **Bewirtungskosten** . . . . . 40 000 *[20 452]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonen oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

531 01 011 Veröffentlichungen . . . . . 15 000 *[7 669]* | -- *[--]* | -- *[--]*

1. Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Für die Veröffentlichung einer Broschüre über die neue Hess. Bauordnung.

532 01 011 Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe . . . . . 4 000 *[2 045]* | 4 000 *[2 045]* | 2 022 *[1 034]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . *4 000 DM*			
	2. Bettzeug . . . . . . *-- DM*			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *4 000 DM*			
536 01 011	Verfahrensauslagen	10 000 *[5 113]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Kartellaufsichtsverfahren . . . . . . *2 000 DM*			
	2. Maßnahmen im Straßenverkehr . . . . . . *8 000 DM*			
	Zusammen *10 000 DM*			
	Zu 2.: Verfahrensauslagen, die den Kostenschuldnern anzulasten sind (vgl. Titel 111 11, UT 1 + 2).			
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.a. .	70 000 *[35 790]*	100 000 *[51 129]*	23 093 *[11 807]*
	Erläuterungen:			
	Vorgesehen für den Bezug des Gebäudes der Brandversicherungsanstalt.			
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Auswertung von Presseinformationen und andere Aufträge.			
538 02 011	Übersetzungskosten	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	806 *[412]*
	Erläuterungen:			
	Ausgaben für Übersetzungen, die mangels eigener Kräfte nicht selbst erledigt werden können.			
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	120 000 *[61 355]*	148 000 *[75 671]*	253 866 *[129 800]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	30 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	30 000

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Hessischer Staatspreis für das Deutsche Kunsthandwerk	*30 000 DM*
Nebenkosten (Jury, Urkunde)	*5 000 DM*
2. Preis der Hessischen Landesregierung im Zusammenhang mit der Sonderschau "Technik zum Anfassen" auf der Messe Contact 2000	*-- DM*
3. Zuschuß für den Gestaltungspreis "Schöpferische Phantasie im Handwerk" 2000 (einschl. Herausgabe einer Dokumentation) - Verpflichtungsermächtigung-	*-- DM*
4. Anzeigenkampagne für den Publizistikpreis	*35 000 DM*
5. Wettbewerb "Unser Dorf"	*50 000 DM*
6. Deutscher Schuh- und Lederwarenpreis	*-- DM*
Zusammen	*120 000 DM*

Zu 2.: Der Preis wird im zweijährigen Rhythmus verliehen, zuletzt im Jahr 2000.

Zu 3.: Der Preis wird im zweijährigen Rhythmus, zuletzt im Jahr 2000, und gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammer verliehen.

Zu 4.: Der Preis wird im zweijährigen Rhythmus, zuletzt im Jahr 1999, und gemeinsam mit dem Sparkassen- und Giroverband Hessen- Thüringen verliehen.

Zu 5.: Der Wettbewerb gliedert sich in Regionalentscheide und Landesentscheid. Im Jahr 2001 wird der Wettbewerb ausgelobt.

Zu 6.: Der Preis wird im zweijährigen Rhythmus verliehen, zuletzt im Jahr 2000.

544 01	011	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
545 01	011	Zur Durchführung der Verkehrs- und Wirtschaftsministerkonferenz	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	14 149 *[7 235]*
546 01	011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01	011	Verwaltungskostenerstattungen an Länder	72 400 *[37 018]*	69 200 *[35 381]*	69 960 *[35 770]*

Erläuterungen:

Anteilige Kosten für die

1. Geschäftsführung der Verkehrs- und Wirtschaftsministerkonferenz	*24 000 DM*
2. Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder	*5 400 DM*
3. Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft des Bau- und Wohnungswesens der Länder	*43 000 DM*
Zusammen	*72 400 DM*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
642 01 011	Sonstige Erstattungen an Länder	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für anteilige Kosten des Landes an der Untersuchung von Schadensfällen an Bauteilen aus Beton, die unter Verwendung von Tonerdeschmelzzement hergestellt wurden (in Hessen sind neu Fälle im Wohnungbau aufgetreten). Beschluß der Fachkommission Baunormung der ARGEBAU vom 27./ 28.06.1984.

671 01 011	Erstattungen an die Flughafen Frankfurt/ Main AG .	50 000 *[25 565]*	55 000 *[28 121]*	42 847 *[21 907]*

Erläuterungen:
Dem Land obliegt gemäß § 19 b Luftverkehrsgesetz (LuftVG) die Aufsicht über die Eigensicherungsmaßnahmen des Flughafens Frankfurt am Main. Zur Durchführung dieser Aufsichtstätigkeit ist eine ständige Präsenz auf dem Flughafen erforderlich. Zu diesem Zweck ist die Anmietung von Diensträumen bei der Flughafen Frankfurt/Main AG (FAG) erfolgt. Veranschlagt sind die an die FAG dafür zu zahlenden Miet- und Mietnebenkosten sowie die damit verbundenen Sachausgaben für die Mitbenutzung der technischen Einrichtungen, soweit sie erforderlich sind.

685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	48 500 *[24 798]*	48 500 *[24 798]*	33 711 *[17 236]*

Erläuterungen:
Jahres/Mitgliedsbeiträge für die/den:

1. Forschungsgesellschaft für Straßenwesen Köln	*3 300 DM*
2. Akademie für Welthandel	*4 000 DM*
3. Gemeinschaft zur Förderung der fachlichen Fortbildung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Hessen e.V., Wiesbaden	*4 000 DM*
4. Weserbund e.V., Bremen	*1 800 DM*
5. Verein für Binnenschiffahrt und Wasserstraßen e.V. Duisburg	*700 DM*
6. Deutsche Gesellschaft für Fotogrammetrie, München	*300 DM*
7. Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen, Stuttgart	*3 000 DM*
8. Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR), Bonn-Bad Godesberg	*6 000 DM*
9. Internationale Organisation für Wertpapier-und Börsenaufsichtsbehörden (IOSCO) (5.000 US $)	*8 000 DM*
10. Airport-Regions-Conference (ARC), Haarlem (NL) (3.000 EURO)	*6 000 DM*
11. Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.	*3 000 DM*
12. Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung, Kassel	*2 000 DM*
13. Association Trans Europe TGV Rhin-Rhone-Mediterranée	*4 000 DM*
14. andere Beiträge und zur Abdeckung evtl. Beitragserhöhungen	*2 400 DM*
Zusammen	*48 500 DM*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 03 638	Zuschuß an den Normenausschuß Bauwesen DIN - Deutsches Institut für Normung	120 000 *[61 355]*	119 000 *[60 844]*	118 022 *[60 344]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 22.			
	Erläuterungen: *Der Normenausschuß Bauwesen DIN - Deutsches Institut für Normung e.V. in Berlin erhält aufgrund des Vertrages vom 16.05.1997/ 04.07.1997 einen Zuschuß.*			
685 21 638	Zuschuß zu den Kosten des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin	735 000 *[375 800]*	735 000 *[375 800]*	570 997 *[291 946]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 22.			
	Erläuterungen: *Nach Art. 11 Abs. 3 des Abkommens über das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), dem das Land Hessen gemäß Gesetz vom 22.12.1992 (GVBl. I S. 663) beigetreten ist, wird der anderweitig nicht gedeckte Finanzbedarf für die Einrichtung und Unterhaltung des Instituts zwischen den Ländern aufgeteilt. Die Festsetzung des hierfür notwendigen Betrages bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln der Finanzminister der Beteiligten. Veranschlagt ist der Anteil des Landes.*			
685 22 638	Zuschuß an das Deutsche Institut für Bautechnik in Berlin für Untersuchungen auf dem Gebiet der Bautechnik im Rahmen der Bauaufsicht	144 600 *[73 933]*	144 600 *[73 933]*	144 413 *[73 837]*
	Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit den Titel 685 03 und 685 21.			
	Erläuterungen: *Kostenanteil des Landes an der Förderung der koordinierten Zweckforschung im bauaufsichtlichen Bereich.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 000 *[35 790]*	65 000 *[33 234]*	50 000 *[25 565]*
	Erläuterungen: *Ersatzbeschaffungen:* *1. Projektionswand Plenarsaal . . . . . 20 000 DM* *2. Heißluftdämpfer Casino . . . . . 50 000 DM* *Zusammen 70 000 DM*			
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	28 787 *[14 718]*
	Erläuterungen: *Ersatzbeschaffungen:* *Hard- und Software TK-Anlage.*			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	126 000 *[64 423]*	222 900 *[113 967]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Einzelplan 07 (außer Kap. 07 20 und 07 30) die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
919 01 951	Zuführung an Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	1 334 000 *[682 063]*
	Erläuterungen: *Bezeichnung der Rücklage: Rücklage Personalkosten, Budgetierung Ministerium.* *Bestand der Rücklage am 31.12.1999: 2.818.000 DM.*			
n e u				
919 02 989	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
972 01 989	Globale Minderausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Veranschlagt sind die Aufwendungen für die im Ministerium installierten Datenverarbeitungs- und Datenfernübertragungsanlagen.

422 69 011 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 207 400 *[106 042]* | 207 400 *[106 042]* | 205 016 *[104 823]*

Erläuterungen:
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 207 400 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
Zusammen 207 400 DM

425 69 011 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 545 000 *[278 654]* | 545 000 *[278 654]* | 508 495 *[259 989]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 545 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM
Zusammen 545 000 DM

427 69 011 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

513 69 011 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 96 000 *[49 084]* | 86 000 *[43 971]* | 15 788 *[8 072]*

Erläuterungen:
ISDN-Gebühren und Kosten für Standleitungen.

515 69 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 882 600 *[451 266]* | 700 000 *[357 904]* | 1 390 132 *[710 763]*

Erläuterungen:
Kosten für Geräte, Wartung, Entsorgung, Netzwerkkomponenten, Spezialmobiliar u.ä.

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 011	Mieten für Geräte	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	2 645 *[1 352]*
	Erläuterungen: *Miete für Server und Netzkomponenten.*			
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	73 000 *[37 324]*	73 000 *[37 324]*	61 572 *[31 481]*
	Erläuterungen: *Verbrauchsmaterial für die DV-Anlagen z.B. für Tabellier- und Laserdruckerpapier, Farbbänder, Toner, Fotoleitertrommeln, Disketten, Adressaufkleber usw.*			
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	180 000 *[92 033]*	150 000 *[76 694]*	276 815 *[141 533]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 80 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 100 000 DM* *Zusammen 180 000 DM*			
535 69 011	Geräte, Ersatzteile und Wartung	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wartung von DV-Geräten.*			
538 69 011	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	431 000 *[220 367]*	398 600 *[203 801]*	183 662 *[93 905]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte an die HZD für die DV-Verfahren:* *1. Transport gefährlicher Güter . . . . . 3 000 DM* *2. Auswertungen aus Unfallerhebungen . . . . . 5 000 DM* *3. Zeitschriftenverwaltung . . . . . 10 000 DM* *4. Förderung des ÖPNV . . . . . 3 000 DM* *5. Dokumentationssystem HMWVL . . . . . 1 000 DM* *6. Finanzausgleichsgesetz . . . . . 1 000 DM* *7. Statistische Auswertungen . . . . . 1 000 DM* *8. HvHe . . . . . 1 000 DM* *9. HEPAS . . . . . 251 000 DM* *10. Auswertungen HLT . . . . . 1 000 DM* *11. ZULI . . . . . 1 000 DM* *12. Fernsprechverzeichnis . . . . . 1 000 DM* *13. Auswertung Gemeindeplanungsdatei . . . . . 1 000 DM* *14. Investitionsdatei . . . . . 1 000 DM* *15. Verkehrsdatenbasis . . . . . 4 000 DM* *16. Internet . . . . . 50 000 DM* *17. X-400 . . . . . 1 000 DM* *Benutzerentgelte an Dritte für die DV-Verfahren:* *18. GENIOS . . . . . 12 000 DM* *19. JURIS . . . . . 4 000 DM* *20. DATASTAR . . . . . 9 000 DM* *21. DPA . . . . . 7 000 DM* *22. Gefahrgutdatenbank . . . . . 50 000 DM* *23. CompuServ . . . . . 5 000 DM* *24. Online . . . . . 5 000 DM* *Zusammen 431 000 DM*			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	600 000 *[306 775]*	560 000 *[286 323]*	467 203 *[238 877]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstleistungen an die HZD . . . . . 120 000 DM			
	2. Dienstleistungen an Dritte . . . . . 480 000 DM			
	Zusammen 600 000 DM			
711 69 011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	30 000 *[15 339]*	250 000 *[127 823]*	100 448 *[51 358]*
	Erläuterungen:			
	Verkabelung			
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	420 000 *[214 743]*	385 000 *[196 847]*	242 845 *[124 165]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 320 000 DM			
	2. Software . . . . . 100 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 420 000 DM			
	Weggefallene Gruppentitel			
981 69 991	Abführungen an Kap. 02 03 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	24 045 *[12 294]*
	Erläuterungen:			
	Kosten für die Eingangskontrolle der Datenerfassungsblätter und die Übertragung der Daten auf maschinell lesbare Datenträger für die Investitionsdatei.			
	Summe Titelgruppe 69	3 495 000 *[1 786 965]*	3 385 000 *[1 730 723]*	3 478 666 *[1 778 614]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 71
Börsenaufsicht des Landes für die Rechts- und Marktaufsicht
1. Der Ansatz erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 71.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 71
Den Ländern obliegt die Rechts- und Marktaufsicht an den Börsen über den Börsenhandel, die Handelsteilnehmer und die elektronischen Hilfseinrichtungen der Börsen. Die Intensität der Überwachungsaufgaben an der Frankfurter Wertpapierbörse erfordert den Einsatz eines Aufsichtsreferats vor Ort.

In der Titelgruppe sind die sächlichen Ausgaben des Aufsichtsreferats und der im Rahmen der Staatsaufsicht tätigen Mitarbeiter veranschlagt. Die Stellen (insgesamt 17 (Plan)Stellen) sind bei den Titeln 422 01 und 425 01 mitveranschlagt.

Die durch die Aufsicht über die Börsen (Frankfurter Wertpapierbörse, Eurex Deutschland und European Energy Exchange) und die an den Börsen zugelassenen Handelsteilnehmer und die Prüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Skontroführer entstehenden Kosten sind dem Land Hessen gemäß § 1 des Gesetzes über die Erstattung der Kosten der Börsenaufsicht (Börsenaufsichtskostengesetz) vom 24.11.1998 (GVBl. I S. 498) zu 90 v.H., die Kosten, die duch die Prüfung eines börslichen Handels- oder Abwicklungssystems, durch die Heranziehung von Personen und Einrichtungen zur Durchführung der Aufgaben der Börsenaufsichtsbehörde oder durch die Prüfung entstehen, ob eine Einrichtung eine Börse im Sinne des Börsengesetzes ist, sind dem Land Hessen gesondert in voller Höhe zu erstatten. Dazu gehören auch die Personal- und Sachkosten der mit der Börsenaufsicht befaßten Bediensteten des Ministeriums. Die Gesamtkosten der Börsenaufsicht sind demgemäß wie folgt kalkuliert und auf die einzelnen Bereiche verteilt:

Haushaltsjahr 2001

Bereiche	Kosten	Kostenerstattung der Börsen und Handelsteilnehmer	Landesanteil
	DM	DM	DM
Ministerium (Personal- und Sachkosten)	1 639 300	1 459 800	179 500
Aufsichtsreferat (Personal- und Sachkosten)	1 844 800	1 660 300	184 500
Summe	3 484 100	3 120 100	364 000

Die zu erstattenden Einnahmen werden bei Titel 111 71 nachgewiesen.

512 71	669	Bücher, Zeitschriften	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	19 794 *[10 120]*

Erläuterungen:
Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.

513 71	669	Post- und Fernmeldegebühren	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	18 229 *[9 320]*

Erläuterungen:

*1. Porto	*2 000 DM*
*2. Fernmeldeausgaben	*20 000 DM*
Zusammen	*22 000 DM*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 71 669	Aus- und Fortbildung, Umschulung	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	10 118 *[5 173]*
	Erläuterungen: *Im Zuge der schnellen Weiterentwicklungen im Börsenbereich, insbesonde von elektronischen Börsenhandelssystemen ist eine umfangreiche Fortbildung (ggf. auch im Ausland) der Bediensteten erforderlich.*			
526 71 669	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	8 659 *[4 427]*
	Erläuterungen: *In Durchführung der Aufgaben der Börsenaufsichtsbehörde können in Einzelfällen Gutachten erforderlich werden.*			
527 71 669	Reisekosten	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	21 655 *[11 072]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.*			
538 71 669	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	73 374 *[37 516]*
	Erläuterungen: *Kosten eines Wirtschafts- und Börseninformationssystems.*			
547 71 669	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	31 724 *[16 220]*
671 71 669	Erstattungen in Durchführung der Aufgaben der Börsenaufsichtsbehörde	440 000 *[224 968]*	440 000 *[224 968]*	338 427 *[173 035]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Miet-, Mietnebenkosten und die laufenden Unterhaltungskosten für die in einem Untermietverhältnis angemieteten Diensträume des Aufsichtsreferats und andere Einrichtungen.*			
	Summe Titelgruppe 71	1 042 000 *[532 766]*	1 042 000 *[532 766]*	521 980 *[266 884]*
	Titelgruppe 73 Oberste Landesplanungsbehörde Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 73 Veranschlagt sind fachspezifische Ausgaben der Obersten Landesplanungsbehörde.			
526 73 422	Sachverständige, Grundlagenmaterial und Forschungsaufgaben	140 000 *[71 581]*	140 000 *[71 581]*	45 335 *[23 180]*
	Erläuterungen: *Für Forschungsaufgaben, Gutachten und Beschaffung von Grundlagenmaterial für die Landesentwicklungsplanung.*			
531 73 422	Veröffentlichungen	104 000 *[53 174]*	104 000 *[53 174]*	20 000 *[10 226]*
	Druckwerke dürfen gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veröffentlichungen des Landesentwicklungsplanes, weitere Veröffentlichungen der Ergebnisse der grenzüberschreitenden Planungen, von Gutachten und Forschungsergebnissen.*			
536 73 422	Verfahrensauslagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zur Durchführung von Raumordnungsverfahren gemäß § 11 des Hessischen Landesplanungsgesetzes sowie zur Leistung von Zahlungen gemäß § 16 Hessisches Landesplanungsgesetz.*			
643 73 422	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	120 000 *[61 355]*	120 000 *[61 355]*	118 567 *[60 622]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung für hessische Mitglieder grenzüberschreitender Raumordnungsverbände und für die sonstige Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Landesplanung über die Grenzen des Landes hinaus.*			
685 73 422	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen im wensentlichen der Kofinanzierung des Regionalmanagements für das grenzüberschreitende Handlungskonzept Mittelrheintal durch die hessischen Mitgliedsgemeinden*			
	Summe Titelgruppe 73	404 000 *[206 562]*	404 000 *[206 562]*	183 902 *[94 028]*
	Titelgruppe 74 Planfeststellungsverfahren Flughafen Frankfurt/ Main Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 111 14 geleistet werden.			

Zu ATG 74:
Im Laufe des Jahres 2000 soll eine politische Grundsatzentscheidung zur weiteren Entwicklung des Flughafens getroffen werden. Es ist von dem Ausgang des Mediationsverfahrens und der politischen Grundsatzentscheidung abhängig, ob die Flughafenbetreiberin FAG noch im Jahr 2000 einen Antrag auf Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens stellt.
Die zusätzlich entstehenden Ausgaben des Ministeriums als Planfeststellungsbehörde werden hier nachgewiesen.

429 74 011	Beschäftigungsentgelte für Projektmitarbeiter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 74 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 74 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 74 011	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 74 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74 011	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
821 01 011	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	5 670 000 *[2 899 025]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Grunderwerbskosten für das Grundstück mit Gebäude der Nassauischen Brandversicherungsanstalt, Gutenbergplatz 4 in Wiesbaden.*			
	Gesamtausgaben	9 613 200 *[4 915 151]*	34 642 600 *[17 712 480]*	47 277 383 *[24 172 542]*

Kapitel 07 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 102 600	4 849 300	4 133 743
2	Übertragungseinnahmen	5 000	5 000	76 554
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		5 107 600	4 854 300	4 210 297
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	40 600	19 348 000	37 554 854
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 084 100	6 858 400	6 505 462
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 772 500	1 773 300	1 436 943
7	Bauausgaben	30 000	250 000	100 448
8	Sonstige Investitionsausgaben	560 000	6 190 000	321 632
9	Besondere Finanzierungsausgaben	126 000	222 900	1 358 045
Gesamtausgaben		9 613 200	34 642 600	47 277 383
Zuschuss/Überschuss		-4 505 600	-29 788 300	-43 067 086

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 02 **A l l g e m e i n e B e w i l l i g u n g e n i m B e r e i c h W i r t s c h a f t**

Zu Kapitel 07 02
Bei Kapitel 07 02 ist die allgemeine Wirtschaftsförderung veranschlagt.

Aufgrund des Gesetzes zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen der hessischen Wirtschaft vom 23.09.1974 (GVBl. I S. 458), zuletzt geändert am 22.08.1986 (GVBl. I S. 265) sind veranschlagt:

- Betriebsberatung und Unternehmerschulung, Ausgabentitelgruppe 76 und
- Förderung von Beteiligungen an Messen und Ausstellungen, Ausgabentitelgruppe 78.

Durch das Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" vom 06.10.1969 (BGBl. I S. 1861) sind ein Teil der hier veranschlagten Förderungsmaßnahmen Gemeinschaftsaufgaben im Sinne des Art. 91 a Abs. 1 Grundgesetz.
Die in den einzelnen Haushaltsjahren durchzuführenden Maßnahmen werden unter Angabe der bereitzustellenden Haushaltsmittel in dem nach §§ 4 und 5 des o.a. Gesetzes vorgesehenen Rahmenplan dargestellt. Über den Rahmenplan beschließt der Planungsausschuß (§ 6).
Nach § 10 erstattet der Bund dem Land Hessen die ihm in Durchführung des Rahmenplans entstandenen Ausgaben in Höhe von 50 v.H.
Die Erstattung des Bundesanteils ist bei Titel 331 01, die Ausgaben sind bei den Titelgruppen 83 bis 88 veranschlagt.

Weitere wesentliche Förderbereiche - neben den institutionellen Förderungen (z.B. DHI, Verbraucherzentrale, Hessen Touristik Service e. V.) - sind:

- Existenzgründungs- und Beteiligungsprogramm, Titel 662 01,
- Fremdenverkehr, Ausgabentitelgruppe 72,
- Standortkonversion, Ausgabentitelgruppe 73,
- Strukturförderprogramm, Ausgabentitelgruppe 75,
- Mittel-, Ost- und Südosteuropa Ausgabentitelgruppe 80,
- Entwicklungshilfe, Ausgabentitelgruppe 82,
- EU-Programm KONVER, Ausgabentitelgruppe 91,
- Ziel-2-Förderung der EU (2000 - 2006) Ausgabetitelgruppe 92,

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	961	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000 000 *[1 022 584]*	4 000 000 *[2 045 168]*	644 901 *[329 732]*

Erläuterungen:
Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.
Der Ansatz ist geschätzt.

119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	125 *[64]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
153 44 961	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	213 820 *[109 324]*
157 44 961	Zinsen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44 961	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	14 393 *[7 359]*
162 01 681	Zinsen aus Krediten	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	60 793 *[31 083]*
	Erläuterungen: *Es handelt sich um Zinsen für Kredite und Eigenkapitalhilfen aus dem in 1987 eingestellten Programm "Förderung alternativer Wirtschaftsformen".*			
162 44 961	Zinsen von anderen	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	220 921 *[112 955]*
	Erläuterungen: 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44 *Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben. Die Ansätze sind geschätzt.*			
182 01 681	Tilgung von Krediten	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	235 641 *[120 481]*
	Erläuterungen: *Es sind Tilgungen für Kredite aus dem in 1987 eingestellten Programm "Förderung alternativer Wirtschaftsformen" veranschlagt.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 281 01 023	**Erstattungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"**	25 700 000 *[13 140 201]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" werden zur Finanzierung folgender Programmbereiche der Wirtschaftsförderung Mittel erstattet:* *- Existenzgründungsprogramm (Kap. 07 02 - 662 01)* *- Standortkampagne (Kap. 07 02 - 538 01)* *- Projekte der Hessischen Technologiestiftung (Kap. 07 03 - ATG 72)* *- Technologie- und Innovationsförderung (Kap. 07 03 - ATG 77)*			
282 01 023	Zuschüsse Dritter für Entwicklungshilfemaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 82.			
	Erläuterungen: *Einnahmetitel für eventuelle Geldspenden von Außenstehenden, die für Entwicklungshilfemaßnahmen zur Verfügung gestellt werden.*			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 02 023	Zuschüsse Dritter für Hilfsmaßnahmen zugunsten Mittel- und Osteuropas	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 80.			
	Erläuterungen: *Einnahmetitel für eventuelle Geldspenden von Außenstehenden, die für Hilfsmaßnahmen in Mittel- und Osteuropa zur Verfügung gestellt werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
331 01 692	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"	20 891 000 *[10 681 399]*	17 680 200 *[9 039 743]*	7 559 437 *[3 865 079]*
	Erläuterungen: *Nach § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" vom 06.10.1969 (BGBl. I S. 1861) wird aufgrund der Abrechnungen für die nach dem Rahmenplan geförderten Vorhaben die Hälfte der dem Land entstandenen Ausgaben vom Bund erstattet.*			
	Es sind insgesamt veranschlagt:			
	1. Zur Förderung der gewerblichen Produktionsbetriebe (vgl. ATG 83) . . . . . 27 100 000 DM			
	2. Zur Förderung des Fremdenverkehrs (vgl. ATG 84) . . . . . 6 700 000 DM			
	3. Zur Förderung der Erschließung von Industriegelände und sonstigen Infrastrukturmaßnahmen (vgl. ATG 86) . . . . . 6 700 000 DM			
	4. Zur Förderung der Errichtung oder des Ausbaues von Ausbildungs-, Fortbildungs- und Umschulungsstätten (vgl. ATG 87) . . . . . 850 000 DM			
	5. Für Forschungsvorhaben (vgl. ATG 88) . . . . 432 000 DM			
	Zusammen 41 782 000 DM			
	Die Erstattungen des Bundes betragen 50 v.H. . . 20 891 000 DM			
346 01 692	Zuweisungen der EU für das Programm KONVER .	2 000 000 *[1 022 584]*	2 350 000 *[1 201 536]*	6 022 313 *[3 079 160]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 91.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung des Programms Standortkonversion (KONVER). Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 91.*			
346 02 692	Zuweisungen der EU zur Ziel-2-Förderung (2000 - 2006) aus dem Europäischen Regionalfonds (EFRE)	55 000 000 *[28 121 053]*	35 000 000 *[17 895 216]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 92.			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung von bestimmten Regionen. Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 92.*			
346 03 692	Zuweisungen der EU für die Gemeinschaftsinitiative RETEX	-- *[--]*	1 100 000 *[562 421]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 93.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung der Gemeinschaftsinitiative RETEX. Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 93.*			
346 04 692	Zuweisungen der EU für die Ziel-5 b-Förderung 1994 - 1999 aus dem Europäischen Regionalfonds (EFRE)	-- *[--]*	12 000 000 *[6 135 503]*	12 651 288 *[6 468 501]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 94.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung des ländlichen Raums in den Jahren 1994 bis 1999. Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 94.*			
346 05 692	Zuweisungen der EU zur Ziel-2-Förderung 1994 - 1999 aus dem Europäischen Regionalfonds (EFRE)	-- *[--]*	18 000 000 *[9 203 254]*	11 811 683 *[6 039 218]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 95.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung von Regionen mit industriellen Umstrukturierungsproblemen. Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 95.*			
346 06 692	Zuweisungen der EU für sonstige Programme. . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 96.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU für sonstige Programme. Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 96.*			
346 10 692	EU-Gemeinschaftsinitiative KMU	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 90.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU für das gemeinschaftliche Initiativprogramm (GIP) für kleinere und mittlere Unternehmen (KMU).* *Wegen den Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 90.*			
381 01 991	Zuführung aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	575 638 *[294 319]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 671 01.			
	Erläuterungen: *Zur Durchführung von Förderprogrammen durch die InvestitionsBank Hessen (IBH) kann der Titel 671 01 durch Abführung aus Programmtitel verstärkt werden. Vgl. auch Erläuterung zu Titel 671 01.*			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 70 **Filmförderung** Vgl. Vermerke bei ATG 70 und Kap. 17 17 - ATG 71.			
	Zu ETG 70: Im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen werden aus Kap. 17 17 - ATG 71 für Maßnahmen zur Filmförderung 15 Mio. DM bereitgestellt. Hiervon sind 10 Mio. DM für Bürgschaften vorgesehen. In dieser Titelgruppe ist die Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71 veranschlagt. Darüber hinaus werden auch Zinsen und Tilgungen aus den vergebenen Darlehen sowie Gewinne aus Beteiligungen vereinnahmt. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 70.			
121 70 681	Gewinne aus Beteiligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 70 681	Zinsen aus Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
182 70 681	Tilgung von Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 70 681	Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 70	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u	Titelgruppe 79 **Nachhaltige Wirtschaftsförderung im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen** Vgl. Vermerke bei ATG 79 und bei Kap. 17 17 - ATG 71.			
	Zu ETG 79: Im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen werden aus Kap. 17 17 - ATG 71 für nachhaltige Wirtschaftförderungsmaßnahmen 30 Mio. DM bereitgestellt. In dieser Titelgruppe ist die Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71 veranschlagt. Darüber hinaus werden auch Zinsen und Tilgungen aus den vergebenen Darlehen sowie Gewinne aus Beteiligungen vereinnahmt. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 79.			
121 79 681	Gewinne aus Beteiligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 79 681	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 79 681	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
162 79 681	Zinsen aus Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
182 79 681	Tilgung von Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 79 681	Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
286 01 692	Erstattungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Erstattungen aus dieser Förderperiode sind abgeschlossen.*			
	Gesamteinnahmen	118 684 000 *[60 682 166]*	91 253 200 *[46 657 020]*	40 010 952 *[20 457 275]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 013	Gutachten und Untersuchungen	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für wirtschaftlich wichtige Forschung, aus der sich Rückschlüsse über die Lage und die künftige Entwicklung der hessischen Wirtschaft ableiten lassen.*			
531 01 013	Veröffentlichungen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	11 093 *[5 672]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Hieraus werden Ausgaben für Veröffentlichungen über Wirtschafts-und Verkehrsmaßnahmen der Landesregierung bestritten. Darüber hinaus können auch Sachausgaben für Multi-Media-Präsentationen geleistet werden.*			
n e u 538 01 013	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für die Weiterführung der Standortkampagne Hessen.* *Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte die Finanzierung (5,0 Mio. DM) unmittelbar aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (vgl. Anlage IV zum Epl. 19).*			
544 01 961	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
662 01 691	Förderung von Existenzgründungen und Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen	5 000 000 *[2 556 459]*	500 000 *[255 646]*	5 600 000 *[2 863 235]*
	1. Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 75. 2. Die Mittel sind übertragbar. **Verpflichtungsermächtigung** Haushaltsjahr / DM: 2002 500 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 500 000			
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für Existenzgründungen im Rahmen des Hessischen Existenzgründungsprogramms.* *Mittel aus dem Existenzgründungsprogramm und der hessischen Wirtschaftsförderung werden verstärkt Unternehmen in den Bereichen Neue Medien / Medienwirtschaft in Hessen angeboten.* *Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte ein Teil der Finanzierung (4,5 Mio. DM) unmittelbar aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (vgl. Anlage IV zum Epl. 19).*			
671 01 017	Dienstleistungsvergütung an die InvestitionsBank Hessen AG (IBH)	16 900 000 *[8 640 833]*	16 400 000 *[8 385 187]*	18 611 638 *[9 515 979]*
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 01 geleistet werden. 2. Zum Vollzug des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes dürfen weitere bei Kapitel 09 02 - 671 76 veranschlagte Haushaltsmittel in Anspruch genommen werden (§ 35 Abs. 2 LHO).			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hier ist die Dienstleistungsvergütung für die InvestitionsBank Hessen AG (IBH) einschl. der Dienstleistungsvergütung für deren Tochtergesellschaft, die Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (FEH), veranschlagt. Die InvestitionsBank Hessen AG als Kreditinstitut mit Sonderaufgaben und ihre Tochtergesellschaft haben ihre Aufgabenschwerpunkte im Bereich Wirtschaftsförderung - dazu zählen u.a. die Durchführung von Finanzierungshilfen des Landes einschl. Bürgschaften, die Information und Beratung von Unternehmen sowie die Standortwerbung und Akquisition - und ferner in den Bereichen Landes- und Kommunalbetreuung. Für die Durchführung von Förderprogrammen ist die InvestitionsBank Hessen AG beliehenes Unternehmen (gemäß Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen der hessischen Wirtschaft vom 23.09.1974, GVBl. I S. 458, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.08.1986, GVBl. I S. 265).* *Der Wirtschaftsplan der Gesellschaft ist als Anlage I beigefügt.*			
	n e u			
683 01 635	**Zuschuss an die RKW Hessen GmbH**	445 000 *[227 525]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Das RKW ist eine von Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand gemeinsam getragene gemeinnützige Institution und ist seit über zwei Jahrzehnten von der Bundesregierung und den Länderregierungen mit der Förderung von industriellen Klein- und Mittelbetrieben beauftragt. Das RKW berät, informiert und bildet weiter in den Bereichen Technik, Betriebswirtschaft, Arbeits- und Sozialwirtschaft einschließlich aller Fragen der Unternehmensführung.* *Die Beratung durch den RKW-Beratungsdienst bietet den Unternehmen im konkreten Einzelfall direkte Hilfe bei der Suche nach Problemlösungen sowie bei der Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen und bei der Einführung neuer Technologien an. Weiterbildung erfolgt durch überbetriebliche Informationsveranstaltungen und durch innerbetriebliche Seminare zu allen Fragen der Unternehmensführung, Marketing, Technik usw.* *Bisher wurde die rechtlich unselbständige Landesgruppe Hessen des RKW vom Land aus Kap. 07 02 - 685 07 institutionell gefördert. Zur Stärkung der föderalen Ausrichtung des RKW und zur Intensivierung der landesspezifischen Aktivitäten hat sich die Landesgruppe Hessen im Jahr 2000 durch Gründung eines neuen gemeinnützigen Vereins rechtich verselbständigt und führt die bisherigen Aktivitäten durch Einschaltung einer operativ tätigen GmbH fort. Diese RKW Hessen GmbH erhält vom Land einen Zuschuss zur anteiligen Deckung der laufenden Personal- und Sachausgaben, um die Infrastruktur für die Erfüllung der oben genannten Aufgaben im Interesse des Landes aufrechtzuerhalten.*			
685 01 635	Zuschuß an den Rat für Formgebung	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen an den Rat für Formgebung e.V. in Frankfurt/Main; es handelt sich um eine Stiftung des privaten Rechts. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Maßnahmen, die dem guten Design von Produkten in Deutschland dienen.*			
685 02 649	Zuschuß an die Hessische Verbraucherzentrale . .	2 700 000 *[1 380 488]*	2 810 000 *[1 436 730]*	2 810 000 *[1 436 730]*
	Die Mittel sind übertragbar.			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Verbraucherzentrale Hessen erhält für die Beratung von Verbrauchern einen Zuschuß zur Deckung ihrer laufenden Kosten, um die Aufgaben im Interesse des Landes erfüllen zu können. Weniger wegen Senkung des Landesanteils im Rahmen der Neukonzeption.*			
685 04 649	Zuschuß an die Akademie für Welthandel	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen zur Mitfinanzierung von Prämien für beste Leistungen von Studierenden in der Abschlußprüfung der Akademie für Welthandel.*			
685 05 649	Zuschuß an das Design-Zentrum Hessen	280 000 *[143 162]*	280 000 *[143 162]*	369 000 *[188 667]*
	Der Haushaltsansatz kann bis zu 100.000 DM zu Lasten der Ausgabentitelgruppe 75 verstärkt werden.			
	Erläuterungen: *Zuwendungen an das Design-Zentrum Hessen in Darmstadt, das die Aufgabe hat, den Einsatz von Design zur Absatzförderung vor allem kleiner und mittlerer Unternehmen in Hessen zu fördern, die Design-Ausbildung in Hessen zu verbessern und die Kontakte zwischen Hochschulen und der Wirtschaft zu investieren. Die Mittel sind vorgesehen zur Deckung der laufenden Ausgaben, um die Aufgaben im Interesse des Landes erfüllen zu können.*			
685 06 651	Zuschuß an den Hessen Touristik Service e.V. . . .	903 000 *[461 697]*	903 000 *[461 697]*	903 000 *[461 697]*
	Erläuterungen: *Der Hessen Touristik Service e. V. leistet das zentrale Marketing für das Reise-, Urlaubs- und Bäderland Hessen im Sinne einer Dachmarkenstrategie durch Werbung sowie durch Verkaufsförderung, Vertriebs- und Öffentlichkeitsarbeit. Zu den Aufgaben gehören außerdem:* *- die Zusammenarbeit mit der Deutschen Zentrale für Tourismus beim länderübergreifenden Marketing,* *- die Beratung und Unterstützung der Mitglieder des Verbandes bei der Durchführung von Fremdenverkehrsaufgaben,* *- die Fort- und Weiterbildung der im hessischen Tourismus tätigen und verantwortlichen Personen durch Seminare, Tagungen und praxisorientierte Informationen,* *- die Einrichtung und Bereitstellung neuzeitlicher technischer Verfahren und Geräte zur Erfassung und Abwicklung von Fremdenverkehrsleistungen.* *Die Mittel sind vorgesehen zur Deckung der laufenden Ausgaben, um die Aufgaben im Interesse des Landes erfüllen zu können. Die Mittel zur Förderung von Projekten sind bei Titel 685 72 veranschlagt.*			
685 08 171	Zuschuß an das Deutsche Handwerksinstitut	215 000 *[109 928]*	215 000 *[109 928]*	214 293 *[109 566]*
	Erläuterungen: *Das Deutsche Handwerksinstitut (DHI) in München ist eine von Bund, Ländern und dem Deutschen Handwerkskammertag getragene Einrichtung. Das DHI führt mit den ihm angeschlossenen Forschungsinstituten (z.B. Heinz-Piest-Institut) wissenschaftliche Arbeiten im Bereich des Handwerks durch. Das DHI erhält hierfür einen Anteil zur Deckung der laufenden Ausgaben.*			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 09 631	Zuschüsse an die Landesarbeitsgemeinschaft der Urlaubsringe Hessen e.V.	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*
	Erläuterungen: *Die Landesarbeitsgemeinschaft der Urlaubsringe in Hessen e.V. hat die Aufgabe, das Angebot "Urlaub auf dem Bauernhof" zu fördern, koodinieren und zu vermarkten. Um diese Aufgabe im Interesse des Landes erfüllen zu können, erhält sie Mittel zur anteiligen Förderung der Personal- und Sachausgaben.*			
685 11 023	Zuschuß an die Carl-Duisberg-Gesellschaft	165 000 *[84 363]*	165 000 *[84 363]*	160 000 *[81 807]*
	Erläuterungen: *Die Carl-Duisberg-Gesellschaft e.V. (CDG) ist eine vom Bund und den Ländern getragene Einrichtung. Die CDG hat den Auftrag, Fortbildungslehrgänge für Fach- und Führungskräfte aus Entwicklungsländern durchzuführen und die sich zur Fortbildung in der Bundesrepublik aufhaltenden Fach- und Führungskräfte zu betreuen. Ausgewiesen ist der Anteil des Landes Hessen für die Betreuung hessischer Stipendiaten.*			
685 12 635	Zuschuß an das Deutsche Zentrum für Handwerk und Denkmalpflege	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*
	Erläuterungen: *Der Zuschuß ist vorgesehen für eine Zuwendung an das Deutsche Zentrum für Handwerk und Denkmalpflege für die Vergabe von Stipendien, um gering bemittelten Gesellen/innen eine Seminarteilnahme zu ermöglichen. Mit dem Stipendium werden Ausgaben für die Reise, Unterkunft, Verpflegung und Kursgebühren abgedeckt.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
892 01 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 70
Filmförderung

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei ETG 70 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppen 6 und 8.

Zu ATG 70:
Im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen sind hier Mittel für die hessische Filmbranche veranschlagt. Die Mittel sind vorgesehen für Kredite und Beteiligungen zur Stärkung der innovativen Kräfte in der hessischen Film- und Medienbranche, wobei das Land in allen Formen des Engagements beim wirtschaftlichen Risiko aber auch beim möglichen Erfolg partizipieren soll. Je nach Projektstruktur sind dies Darlehen mit Risikoübernahmen und Erfolgskomponenten oder stille bzw. offene Beteiligungen sowohl bei Film- als auch bei Pilotproduktionen. Näheres wird in noch zu erlassenden Richtlininen geregelt.
Zinsen und Tilgungen aus den Darlehen sowie Gewinne aus den Beteiligungen werden wieder für Filmfördermaßnahmen eingesetzt. Das Programmvolumen erhöht sich um Erträge und Rückflüsse aus eingesetzten Mitteln sowie aus der Verzinsung nicht in Anspruch genommener Ansätze.

547 70	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 70	692	Darlehen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 70	692	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 70	692	Erwerb von Beteiligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
862 70	692	Darlehen für Investitionen an private Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 70	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	3 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	3 000 000

Summe Titelgruppe 70	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 71
Förderung der Verbraucherberatung
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 71
Die wirtschaftliche Entwicklung macht es notwendig, die Verbraucher und insbesondere die Hausfrauen über Marktvorgänge zu unterrichten und zu einem marktgerechten Verhalten anzuregen. Hierzu sollen die Verbraucher von privaten Organisationen (Beratungsstellen usw.) unterstützt werden.
Die institutionelle Förderung der Verbraucherzentrale Hessen erfolgt bei Titel 685 02.
Die hier veranschlagten Mittel dienen der Förderung von anderen Verbraucherorganisationen (z.B. Hausfrauenverband) und u.a. der Herausgabe von laufenden Verbrauchertips durch das Ministerium.

531 71	649	Veröffentlichungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
		Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
547 71	649	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71	649	Zuschüsse an andere	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	127 010 *[64 939]*
981 71	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 71	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	127 010 *[64 939]*

Titelgruppe 72
Förderung der öffentlichen Einrichtungen des Tourismus und des Tourismusgewerbes in Vorranggebieten außerhalb der Gemeinschaftsaufgabe
1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6 und 8.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72
Angesichts des sich verschärfenden touristischen Wettbewerbs, einer starken in- und ausländischen Konkurrenz, dramatischen Einschnitten im für das Land sehr bedeutungsvollen Kurwesen, sowie der dringenden Notwendigkeit, für die zum Teil vor Jahrzehnten geschaffenen Einrichtungen zeitgemäße Nachfolgekonzeptionen zu schaffen, muss das Land das in den vergangenen Jahren erreichte Niveau im Tourismus zielgerichtet qualitativ ausbauen.
Neben der Beseitigung entwicklungshemmender Engpässe sollen innovative Vorhaben sowie Projekte mit regionaler Ausstrahlung bevorzugt gefördert werden. Durch die Förderung öffentlicher Maßnahmen sollen private Investitionen ausgelöst oder beschleunigt werden.
Wegen der Förderung der öffentlichen touristischen Einrichtungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftstruktur" vgl. Titelgruppe 84.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 72 651	Kosten für Planungs- und Gutachtertätigkeit	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für den Landesanteil Hessens an einer Bund-Länder-Gemeinschaftsfinanzierung für eine bundesweite Ausgabenstrukturuntersuchung im Tourismus (33.000 DM) sowie für die 1. Rate einer umfassenden Neukonzeption für den hessischen Tourismus (67.000 DM).*			
531 72 651	Veröffentlichungen	24 000 *[12 271]*	24 000 *[12 271]*	750 *[383]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für verschiedene Aktionen, die der weiteren Verbesserung der Attraktivität des Urlaubslandes Hessen dienen.*			
547 72 651	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 72 651	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 72 651	Zuschüsse zur Förderung des Angebotes "Ländlicher Tourismus"	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	90 000 *[46 016]*
	Erläuterungen: *Die hier veranschlagten Mittel sind vorgesehen zur Förderung der hessischen Tourismusangebote.* *Im einzelnen ist vorgesehen:* *- Zuschüsse an die hessischen Urlaubsringe zur Deckung der Organisations- und Sachkosten* *- Förderung des Angebotes "Ferien auf dem Lande"* *- Beteiligung an überregionalen Veranstaltungen.*			
685 72 651	Zuschüsse an Verbände und andere Organisationen	2 400 000 *[1 227 101]*	2 000 000 *[1 022 584]*	1 521 810 *[778 089]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	800 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	800 000

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Hessen Touristik Service e. V. und der Verband Hessischer Heilbäder e. V. erhalten für das Tourismusmarketing in Hessen (insbesondere Werbung für die 15 hessischen Tourismus-Regionen und die 34 hessischen Heilbäder, heilklimatischen Kurorte, Kneippkurorte und Heilquellen-Kurbetriebe) Zuschüsse nach den jährlichen Kosten- und Werbeplänen.
Im Zuschussbetrag für den Hessen Touristik Service e. V. sind eingeschlossen die erforderlichen Mittel für den hessischen Landesanteil für das länderübergreifende Inlandsmarketing durch die Deutsche Zentrale für Tourismus.
Im Einzelnen sind vorgesehen:

- Projekte des Hessen Touristik Service e. V. . . .	*1 900 000 DM*
- Werbung für Heilbäder in Hessen	*450 000 DM*
- Hessen à la carte	*20 000 DM*
- Landesverband der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine	*30 000 DM*
Zusammen	*2 400 000 DM*

Mehr für den neuen Messegemeinschaftsstand HTS/Stadt Wiesbaden/ Stadt Frankfurt Main (360.000 DM) und für die Qualitätssicherung überregionaler Radwege (40.000 DM).

883 72	651	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	220 260 *[112 617]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	300 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	600 000

Erläuterungen: 883 72 bis 891 72
Der Ansatz an Gemeinden und Gemeindeverbände, nichtstaatlicher Heilbäder und Kurorte und andere sind für den Neu- und Ausbau öffentlicher Kur- und Fremdenverkehrseinrichtungen vorgesehen (vgl. Richtlinien vom 03.09.1992 - StAnz. S. 2405) sowie für die Förderung von Freizeit- und Erholungsanlagen in Naherholungsgebieten der Großstädte.
Darüber hinaus soll aus diesen Mitteln die touristische Infrastruktur an den hessischen Radfernwegen verbessert werden.

887 72	651	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 72	651	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 72	651	Zuschüsse für Investitionen an das Fremdenverkehrsgewerbe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 72 651	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 72 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 72	3 624 000 *[1 852 922]*	2 124 000 *[1 085 984]*	1 832 820 *[937 106]*

Titelgruppe 73
Sonderprogramm Standortkonversion

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6 und 8.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 75.

Zu ATG 73

Die Mittel sind vorgesehen für ein "Sonderprogramm des Landes Hessen zur Bewältigung der Abrüstungsfolgen" (Sonderprogramm Standortkonversion). Das Programm soll von 1993 bis 2003 mit einem Zuschußvolumen von insgesamt 150 Mio DM abgewickelt werden.

Einschließlich weiterer Förderprogramme sollen im Rahmen des Landeshaushalts bis zu 73,5 Mio DM zur Verfügung gestellt werden. Bis zum verbleibenden Zuschußvolumen werden zu Lasten des Hessischen Investitionsfonds, Abteilung A, zur Förderung von Infrastrukturmaßnahmen zinslose Darlehen gewährt. Die Mittel des Sonderprogramms können zusammen mit Investitionszuschüssen nach den jeweils gültigen Richtlinien eingesetzt werden.

Im Rahmen des Sonderprogramms sollen öffentliche und private Maßnahmen zum Ausgleich der Folgen des Truppenabbaus in den besonders betroffenen Regionen unterstützt werden.

a) Maßnahmen zur zivilen Anschlußnutzung von militärischen Liegenschaften bzw. Standorten, insbesondere zur Verbesserung der Infrastruktur und zur Verwirklichung gemischter Nutzungen (Gewerbe, Wohnen, Grün, sonstige)
   - Förderung von Entwicklungs-, Planungs- und Beratungskonzeptionen sowie ihre Umsetzung im Zusammenhang mit derPrüfung und Durchführung einer zivilen Anschlußnutzung;
   - Erschließung und Umnutzung von Flächen auf ehemals militärischen Liegenschaften, einschließlich der Ver-undEntsorgungssysteme (Wasser und Energie);
   - Hilfen zum Erwerb und Bevorratung ehemaliger militärischer Liegenschaften;
   - Fremdenverkehrsinfrastruktur;
b) Investitionen gewerblicher Unternehmen
c) Öffentliche und private Investitionen im Bereich Forschung und Technologie sowie für sonstige örtliche und regionaleProjektinitiativen (z.B. Gewerbeparks, Mittelstandszentren, Netzwerke, Güterverkehrszentren)
d) Förderung von Maßnahmen zur Qualifizierung von Beschäftigten, die durch den Truppenabbau freigesetzt werden. Eine Förderung kommt nur in Betracht, soweit Hilfen des Arbeitsförderungsgesetzes nicht in Frage kommen.

Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte die Finanzierung (6,0 Mio. DM) aus dem "Fonds Zukunftsoffensive" (Kap. 17 17).

526 73	692	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 73	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	522 125 *[266 958]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
662 73 691	Kapitaldiensthilfen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 73 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	128 975 *[65 944]*
685 73 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	35 800 *[18 304]*
883 73 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4 000 000 *[2 045 168]*	-- *[--]*	856 715 *[438 031]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 500 000
2003	2 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	4 500 000

887 73 692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 73 692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	232 000 *[118 620]*
892 73 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	3 635 220 *[1 858 658]*
893 73 692	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	137 500 *[70 303]*
981 73 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 73	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*	5 548 335 *[2 836 819]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Förderung des Finanzplatzes Frankfurt/Main Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 74 Der Finanzplatz Frankfurt/Main ist für das Land Hessen ein wesentliches Element für Beschäftigung, Wachstum und Modernisierung. Der Finanzplatz Frankfurt/Main stellt über 100.000 Arbeitsplätze zur Verfügung und die Finanzwirtschaft insgesamt trägt in Hessen mit mehr als 10 % zur Bruttowertschöpfung bei und damit doppelt so viel wie im Durchschnitt in den alten Bundesländern. Durch die zunehmende Globalisierung, Technisierung und Internationalisierung der Kapitalmärkte verschärft sich der Wettbewerb zwischen den Finanzplätzen um die Gunst von Emittenten, Finanzhäuser und Investoren erheblich. Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, die Wettbewerbsfähigkeit des Finanzplatzes Frankfurt durch entsprechende Maßnahmen zu fördern. Daher muß die Wettbewerbsfähigkeit des Finanzplatzes Frankfurt/Main durch entsprechende Maßnahmen weiter verbessert werden.			
526 74 669	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 74 669	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74 669	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 74 669	Zuschüsse an private Unternehmen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
685 74 669	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*
981 74 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalt .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	70 000 *[35 790]*
	Titelgruppe 75 Strukturförderprogramm 1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6 und 8. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 685 05. 3. Die Ausgabetitelgruppe ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 662 01 und Ausgabetitelgruppe 73. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 75 Das Programm dient der Bündelung der hessischen Wirtschaftsförderaktivitäten in strukturschwächeren Landesteilen, z.B. in EU-Fördergebieten (Ziel -2 u.a.). Aktionsformen des Programms sind insbesondere die Förderung beschäftigungs- und umweltwirksamer Investitionen gewerblicher Unternehmen und der wirtschaftsnahen Infrastruktur, insbesondere interkommunale und regionalwirtschaftlich besonders notwendige Gewerbegebiete. Dazu gehören auch Maßnahmen, die der Unterstützung von örtlichen und regionalen Projektinitiativen dienen (z. B. Mittelstandszentren, Innovationszentren, Netzwerke u.a.). Insbesondere sollen solche Initiativen unterstützt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen stärken.			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 75 692	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	19 977 *[10 214]*
547 75 692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	18 618 *[9 519]*
653 75 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 75 691	Kapitaldiensthilfen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 75 691	Zuschüsse an private Unternehmen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	15 150 *[7 746]*

Erläuterungen: 526 75, 547 75, 683 75 und 685 75
Insbesondere können im Zusammenhang mit Infrastrukturprojekten gefördert werden:
- Voruntersuchungen, Durchführbarkeitsstudien und deren Umsetzung, Genehmigungsplanungen
- regionale Entwicklungskonzepte (auch durch externe Gutachter)
- Ausrichtung von Regionalforen
- Regionalmarketingprojekte
- Publikationen
- Durchführung von der EU vorgeschriebene Begleitausschüsse

685 75 692	Zuschüsse an andere	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
883 75 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 500 000
2003	1 500 000
2004	600 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	3 600 000

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Hier sind Zuwendungen im Rahmen der Förderungsmaßnahmen des Landes für die Erschließung von gewerblichen Flächen veranschlagt.
Insbesondere ist vorgesehen:
- *der Ausbau von Straßen mit Geh- und Radwegen und Beleuchtung,*
- *der Bau von Energie- und Wasserversorgungsanlagen,*
- *der Bau von Anlagen zur Beseitigung und Reinigung von Abwasser und Abfall,*
- *der Bau von Gleisanschlüssen (nicht Privatgleisanschlüsse gewerblicher Unternehmen)*
- *die Begrünung der öffentlichen Flächen innerhalb eines Gewerbegebietes, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen,*
- *die Baureifmachung des Geländes (z. B. durch Einebnung, Verlegung von Gewässern, Sanierung und Abbruch von Gebäuden und Anlagen - in Ausnahmefällen mit Wiedernutzung brach liegender Flächen,*
- *die Errichtung sowie der Aus- oder Umbau von Gebäuden zur Nutzung als Gewerbehöfe für mehrere Betriebe oder für Messen und Ausstellungen.*

Vgl. die Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung.

887 75	692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 75	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 75	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	4 700 000 *[2 403 072]*	4 700 000 *[2 403 072]*	332 550 *[170 030]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 200 000
2003	600 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	2 800 000

Erläuterungen:
Es handelt sich um Zuschüsse zur Mitfinanzierung von Investitionen privater Unternehmen in besonderen Landesteilen und bei freiwilligen Umweltmaßnahmen. Maßgeblich sind die Richtlinien für die Gewährung von Finanzierungshilfen an die gewerbliche Wirtschaft in der jeweils gültigen Fassung und den Regelungen des jeweils gültigen Rahmenplanes der Gemeinschaftsaufgabe "Förderung der regionalen Wirtschaftsstruktur".

893 75	692	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Gruppentitel			
853 75 692	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
857 75 692	Darlehen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
861 75 692	Darlehen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
862 75 691	Darlehen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	8 000 000 *[4 090 335]*	5 000 000 *[2 556 459]*	386 295 *[197 509]*

Titelgruppe 76
Förderung der Betriebsberatung und Unternehmerschulung im gewerblichen Mittelstand

1. Die Ausgabentitelgruppe 76 ist einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgabentitelgruppe 78.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppen 76 und 78

Aufgrund des Gesetzes zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen der hessischen Wirtschaft vom 23.09.1974 (GVBl. S. 458), zuletzt geändert am 22.08.1986 (GVBl. I S. 265), sind Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstandes zu entwickeln und durchzuführen. Hierzu gehören insbesondere Finanzierungshilfen für Maßnahmen zur Steigerung der fachlichen Leistungsfähigkeit, zur Stärkung der Gründungsbereitschaft und zur Erleichterung der Anpassung an strukturelle Veränderungen durch Förderung des Beratungs- und Informationswesens.
Schwerpunkte der Förderung sind Betriebsberatung und -betreuung, Unternehmerschulung und sonstige Maßnahmen zur Qualifizierung.

Zu Titelgruppe 76

Die Mittel dienen der teilweisen Finanzierung von Begehungen, Einzel- und Gruppenberatungen und vergleichbaren Vorhaben (einschließlich Erfahrungsaustausch) sowie notwendiger Begleitmaßnahmen (z. B. Evaluierung) die von/vom

- eigenen oder freien Beratern,
- Rationalisierungs-Kuratorium der Deutschen Wirtschaft (RKW),
- Beratungsstellen des Handwerks, des Einzelhandels, des Groß- und Außenhandels, des Hotel- und Gaststättengewerbes und ähnlicher Einrichtungen

durchgeführt werden (vgl. Richtlinien zur Förderung von Betriebsberatungen kleiner und mittlerer Unternehmen der hessischen Wirtschaft in der jeweils geltenden Fassung). Außerdem werden mit diesen Mitteln für Unternehmer und leitende Angestellte Weiterbildungslehrgänge in Fragen des Managements sowie Informationsveranstaltungen gefördert.
Die Mittel sind vorgesehen für Beratungen und Seminare und vergleichbare Vorhaben:

- im Handwerk für die Förderung der Betriebsberatung	1 298 000 DM
- in anderen kleinen und mittleren Unternehmen einschl. der freien Berufe sowie für Existenzgründungen	2 000 000 DM
Zusammen	3 298 000 DM

Mehr zur Intensivierung der Beratungsleistungen.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 76 635	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 76 635	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 76 155	Zuschüsse an andere	3 298 000 *[1 686 241]*	2 687 600 *[1 374 148]*	2 529 596 *[1 293 362]*
981 76 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	3 298 000 *[1 686 241]*	2 687 600 *[1 374 148]*	2 529 596 *[1 293 362]*

Titelgruppe 77
Förderung von Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 77
Die Mittel dienen der Intensivierung, Stärkung und Aktivierung zwischen Hessen bzw. hessischen Unternehmen sowie Institutionen und entsprechenden Partnern.
Sie sind u. a. vorgesehen für Außenwirtschaftsförderung, für Seminare und Präsentationen im Interesse der hessischen Wirtschaft im In- und Ausland sowie für Repräsentanzen im Ausland.
Im Rahmen von Wirtschaftsdelegationsreisen können auch Repräsentationsaufwendungen bis 20.000 DM des Mittelansatzes bestritten werden, soweit es sich nicht um offizielle Empfänge der Landesregierung handelt.
Desweiteren sind die Mittel vorgesehen, im Rahmen des Standortmarketings der Durchführung von Veranstaltungen und Präsentationen, der Erstellung von Broschüren, dem Aufbau eines Standortinformationssystems sowie dem Angebot von Online Diensten.

526 77	642	Gutachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 77	642	Veröffentlichungen	24 000 *[12 271]*	24 000 *[12 271]*	13 984 *[7 150]*
		Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 77	642	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	100 969 *[51 624]*
547 77	642	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	21 874 *[11 184]*
685 77	642	Zuschüsse an andere	196 000 *[100 213]*	176 000 *[89 987]*	-- *[--]*
981 77	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 77	220 000 *[112 484]*	200 000 *[102 258]*	136 826 *[69 958]*

Titelgruppe 78
Förderung von Beteiligungen an Messen und Ausstellungen sowie sonstigen wirtschaftsfördernden Zwecken
1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
2. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 76.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 78
Diese Mittel kommen in erster Linie den kleinen und mittleren Unternehmen zugute; sie dienen allgemeinen wirtschaftsfördernden Zwecken zur Produktivitätssteigerung der Wirtschaft und sind u.a. vorgesehen für:
- Beteiligungen an Messen und Ausstellungen - vgl. Richtlinien für die Gewährung von Finanzierungshilfen des Landes Hessen an die gewerbliche Wirtschaft in der geltenden Fassung - (ca. 1.220.000 DM)
  Hiervon sind 150.000 DM für die Schaffung von Firmenpools vorgesehen
- die Mitfinanzierung von Fachnormenausschüssen (ca. 60.000 DM)
- ein Außenwirtschaftsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen (ca. 250.000 DM).

526 78	635	Strukturuntersuchungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 78	635	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	8 025 *[4 103]*
		Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 78	635	Sonstige Dienstleistungen	380 000 *[194 291]*	380 000 *[194 291]*	184 036 *[94 096]*
547 78	635	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 78	635	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 78	635	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 78	635	Zuschüsse an andere	1 150 000 *[587 986]*	900 000 *[460 163]*	169 500 *[86 664]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	500 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	500 000

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 78 635	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 78 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 78	1 530 000 *[782 277]*	1 280 000 *[654 454]*	361 561 *[184 863]*

n e u

Titelgruppe 79
Nachhaltige Wirtschaftsförderung im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei ETG 79 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppen 6 und 8.

Zu ATG 79:
Im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen sind hier Mittel für nachhaltige Wirtschaftsförderungsmaßnahmen veranschlagt. Es ist u. a. vorgesehen, Gründerzentren und Unternehmensgründungen zu fördern und Unternehmensbeteiligungen zu erwerben. Näheres wird in noch zu erlassenden Richtlininen geregelt.
Zinsen und Tilgungen aus den Darlehen sowie Gewinne aus den Beteiligungen werden wieder für Wirtschaftsfördermaßnahmen eingesetzt. Das Programmvolumen erhöht sich um Erträge und Rückflüsse aus eingesetzten Mitteln sowie aus der Verzinsung nicht in Anspruch genommener Ansätze.

547 79 692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
623 79 692	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
661 79 692	Darlehen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 79 692	Darlehen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 79 692	Erwerb von Beteiligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 79 692	Darlehen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
857 79 692	Darlehen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
861 79 692	Darlehen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
862 79 692	Darlehen für Investitionen an private Unternehmen	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM 2002 10 000 000 2003 10 000 000 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 20 000 000			
	Summe Titelgruppe 79	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 80
Maßnahmen zugunsten Mittel-, Ost-, und Südosteuropas

1. Die Gruppentitel 681 80 und 681 82 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Der Ansatz erhöht sich um die Isteinnahmen bei Titel 282 02.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 80

Die Mittel sind vorgesehen für Maßnahmen zur Förderung der Beziehungen zu den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Die Mittel dürfen auch zur Einrichtung bzw. Ausstattung und zum Betrieb der Hessischen Kooperationsbüros in Jaroslawl und Posen verwandt werden. Es dürfen auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet bzw. dem Oblast Jaroslawl erstattet werden.

526 80	023	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 80	023	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	41 627 *[21 283]*
547 80	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	75 531 *[38 618]*
681 80	023	Stipendien an Angehörige fremder Länder	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	134 570 *[68 805]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	50 000
2003	25 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	75 000

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für Ausbildungs- und Fortbildungsmaßnahmen für Fach- und Führungskräfte der Verwaltung und der Wirtschaft sowie Zuwendungen an Praktikanten bzw. Studierenden aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa zur Unterstützung des Transformationsprozesses.*			
685 80 023	Zuschüsse an andere	120 000 *[61 355]*	140 000 *[71 581]*	132 000 *[67 491]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für die finanzielle Unterstützung von Institutionen der Außenwirtschaftsförderung (Ost-West-Dienstleistungszentrum, Hessische Kooperations- und Verbindungsbüros).*			
686 80 023	Zuwendungen an fremde Länder	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	23 490 *[12 010]*
896 80 023	Zuschüsse für Investitionen an fremde Länder und gemeinsame Projekte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 80	420 000 *[214 743]*	440 000 *[224 968]*	407 217 *[208 207]*
	Titelgruppe 82 Maßnahmen zugunsten der Entwicklungsländer incl. der Palästinensischen Gebiete 1. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 80. 2. Der Ansatz erhöht sich um die Isteinnahmen bei Titel 282 01. 3. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 82 Das Land Hessen unterstützt im Rahmen seiner Zuständigkeit die Förderung der Wirtschaftsbeziehungen zu Entwicklungsländern und zu weiteren Ländern. Schwerpunktländer sind Palästina, Eritrea, Nicaragua und die Volksrepublik China. Es können auch Ausgaben für Maßnahmen zum Ausbau internationaler Beziehungen geleistet werden. Von diesen Mitteln sind mindestens 150.000 DM für die Zusammenarbeit mit Palästina vorgesehen.			
531 82 023	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden. ***Erläuterungen:*** *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
538 82 023	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 82 023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	120 *[61]*
653 82 023	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 82 023	Stipendien an Angehörige fremder Länder	115 000 *[58 799]*	115 000 *[58 799]*	56 426 *[28 850]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen an Praktikanten/innen, fortzubildende Fach- und Führungskräfte, Teilhabende an KnowHow-Transfer sowie interkulturellen Veranstaltungen und an Studierende aus fremden Ländern.*			
685 82 023	Zuschüsse an andere	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	119 238 *[60 965]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für Maßnahmen "Qualifizierung als Rückkehrhilfe" sowie für aufklärungs- und entwicklungspolitische Bildungsarbeit.*			
686 82 023	Zuwendungen an fremde Länder	605 000 *[309 332]*	605 000 *[309 332]*	638 975 *[326 703]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 275 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 275 000			
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit, für begleitende Maßnahmen zur wirtschaftlichen Entwicklung sowie zum Verwaltungsaufbau. Im einzelnen handelt es sich um Sachspenden, Entsendung von Senior- oder anderen Experten. Darüber hinaus können die Mittel für Erfahrungsaustausch z.B. im Zuge von Verwaltungshilfe, Seminaren, Workshops, Informations- oder anderen Veranstaltungen, Hilfe zu Selbsthilfe-Projekten, soziale, kulturelle und sportliche Projekte und Veranstaltungen verwendet werden. Projekte zur Befriedigung der Grundbedürfnisse, des Schutzes der Umwelt und der natürlichen Lebensgrundlagen sowie zur Durchsetzung der Menschenrechte, humanitäre Entwicklungsprojekte und weitere Unterstützungsmaßnahmen bzw. Kooperationen können ebenfalls gefördert werden.* *Die Mittel dürfen auch zur Einrichtung bzw. Ausstattung und zum Betrieb des Kooperationsbüros Hessen-Palästina verwandt werden.*			
896 82 023	Zuschüsse für Investitionen an fremde Länder . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 82	880 000 *[449 937]*	880 000 *[449 937]*	814 758 *[416 579]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 83
Förderung der gewerblichen Produktionsbetriebe im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"

1. Die Ausgabentitelgruppen 83 bis 88 sind einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6 und 8.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppen 83 bis 88
Die Förderung erfolgt aufgrund des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" vom 06.10.1969 (BGBl. I S. 1861) und der Beschlüsse des Planungsausschusses.
Ziel ist die Förderung gewerblicher Produktionsbetriebe, der öffentlichen Einrichtungen des Fremdenverkehrs und des Fremdenverkehrsgewerbes, der Erschließung von Industriegelände, der Errichtung oder des Ausbaues von Ausbildungs-, Fortbildungs- und Umschulungsstätten in bestimmten Gebieten. Es werden nur gewerbliche Produktionsbetriebe gefördert, die durch überregionalen Absatz des überwiegenden Teils ihrer Erzeugung das Gesamteinkommen der Bevölkerung der Fördergebiete auf Dauer erhöhen.
Mit den Investitionen müssen in den Fördergebieten neue Dauerarbeitsplätze geschaffen oder bestehende Dauerarbeitsplätze gesichert werden. Infrastrukturinvestitionen werden nur in dem Maße gefördert, wie es für die Entwicklung der gewerblichen Wirtschaft in den Fördergebieten erforderlich ist (vgl. Bekanntmachung des Bundesministers für Wirtschaft betr. der Regelungen des 29. Rahmenplanes der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" vom 21.03.2000, Bundesanzeiger Nr. 69).
Nach § 10 des Gesetzes vom 06.10.1969 wird aufgrund der Abrechnungen für die nach dem Rahmenplan geförderten Vorhaben die Hälfte der vom Land geleisteten Ausgaben vom Bund erstattet. Die entsprechenden Einnahmen sind bei Titel 331 01 veranschlagt.

683 83	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	83 630 *[42 759]*

Erläuterungen: 683 83 und 685 83
Hier können Ausgaben zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und für Innovationen von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) im Fördergebiet der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" geleistet werden.

685 83	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 83	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
887 83	692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 83	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
892 83 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	25 100 000 *[12 833 426]*	17 000 000 *[8 691 962]*	10 607 843 *[5 423 704]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 9 250 000 2003 8 300 000 2004 7 250 000 2005ff -- Gesamtverpflichtung 24 800 000			
	Summe Titelgruppe 83	27 100 000 *[13 856 010]*	18 000 000 *[9 203 254]*	10 691 473 *[5 466 463]*
	Titelgruppe 84 Förderung der öffentlichen Einrichtungen des Tourismus und des Tourismusgewerbes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" 1. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 83. 2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
883 84 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5 700 000 *[2 914 364]*	6 000 000 *[3 067 751]*	2 586 000 *[1 322 201]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 2 250 000 2003 2 000 000 2004 1 800 000 2005ff -- Gesamtverpflichtung 6 050 000			
887 84 692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 84 692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	1 200 000 *[613 550]*	-- *[--]*
892 84 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 84	6 700 000 *[3 425 656]*	7 200 000 *[3 681 302]*	2 586 000 *[1 322 201]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 86 Förderung der Erschließung von Industriegelände und sonstigen Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" 1. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 83. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
883 86 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6 700 000 *[3 425 656]*	9 500 000 *[4 857 273]*	1 641 400 *[839 234]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 2 250 000 2003 2 000 000 2004 1 800 000 2005ff -- Gesamtverpflichtung 6 050 000			
887 86 692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 86 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 86	6 700 000 *[3 425 656]*	9 500 000 *[4 857 273]*	1 641 400 *[839 234]*
	Titelgruppe 87 Förderung der Errichtung oder des Ausbaues von Ausbildungs-, Fortbildungs- und Umschulungsstätten im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" 1. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 83. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
883 87 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 87 692	Zuschüsse für Investitionen an andere	850 000 *[434 598]*	540 400 *[276 302]*	200 000 *[102 258]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 280 000 2003 260 000 2004 230 000 2005ff -- Gesamtverpflichtung 770 000			

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 87	850 000 *[434 598]*	540 400 *[276 302]*	200 000 *[102 258]*

Titelgruppe 88
Forschungsvorhaben im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"
1. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 83.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 88
Das Land Hessen hat sich der Regelung des Bundes und der übrigen Bundesländer angeschlossen, im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Forschungsvorhaben zu finanzieren.

526 88	692	Kosten für Gutachten und dergl.	432 000 *[220 878]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*
642 88	692	Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 88	692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 88	432 000 *[220 878]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	146 000
2003	124 000
2004	112 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	382 000

Titelgruppe 90
EU-Gemeinschaftsinitiative KMU
1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 10 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 90
Das Gemeinschaftliche Initiativprogramm für kleine und mittlere Unternehmen und das Handwerk (GIP-KMU) dient der Anpassung kleiner und mittlerer Unternehmen an den Binnenmerkt (Mitteilung 94/C 180/10 vom 01.07.1994). Im Rahmen dieses Programms konnten im Zeitraum von 1995 bis 1999 aus Mitteln des Europäischen Regionalfonds (EFRE) in Hessen in Ziel-2- (vgl. Erläuterungen zu Ausgabentitelgruppe 95) und -5b-Gebieten (vgl. Erläuterungen zu Ausgabentitelgruppen 92 und 94) Gesamtausgaben von ca. 6,8 Mio DM mit ca. 2,32 Mio DM kofinanziert werden.
Die Titelgruppe wird zur Abwicklung des Programmes benötigt.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 90 991	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben . .	-- *[--]*	-- *[--]*	7 652 *[3 912]*
683 90 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*
685 90 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	792 622 *[405 261]*
981 90 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 90	-- *[--]*	-- *[--]*	840 274 *[429 625]*

Titelgruppe 91
EU-Gemeinschaftsinitiative KONVER

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 91

Die Europäische Union fördert die wirtschaftliche Diversifizierung der von der Rüstungsindustrie oder den Militärbasen am stärksten abhängigen Gebiete durch die Schaffung komplementärer wirtschaftlicher Tätigkeiten.
Für die KONVER-Förderung in den Jahren 1995 bis 1999 sind als Fördergebiet die Städte Kassel, Gelnhausen, Hanau, Butzbach und Büdingen und die Landkreise Kassel, Marburg-Biedenkopf, Gießen und Lahn- Dill anerkannt. Insgesamt werden in diesem Zeitraum von der EU 23,2 Mio DM zur Verfügung gestellt, auszahlbar bis Ende 2001.
Die hier veranschlagten Mittel dienen der Abfinanzierung eingegangener Verpflichtungsermächtigungen.

526 91 692	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 91 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	249 369 *[127 500]*
682 91 691	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 91 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	92 575 *[47 333]*
685 91 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	211 000 *[107 883]*
883 91 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2 000 000 *[1 022 584]*	2 350 000 *[1 201 536]*	-180 746 *[-92 413]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
891 91 692	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 259 500 *[643 972]*
892 91 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 394 665 *[1 224 373]*
893 91 692	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	1 995 950 *[1 020 513]*
981 91 692	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 91	2 000 000 *[1 022 584]*	2 350 000 *[1 201 536]*	6 022 313 *[3 079 160]*

Titelgruppe 92
Ziel-2-Förderung aus dem Europäischen Regionalfonds (2000 - 2006)

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 346 02 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6 und 8.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 92:
Die Europäischen Strukturfonds wurden für die Förderperiode 2000 bis 2006 neu geregelt. Die bisherigen Operationellen Programme Ziel 2 und 5b wurden im neuen Ziel 2 Programm "Wirtschaftliche und soziale Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen" zusammengefasst. Hessen erhält für ausgewählte Regionen in Nord- und Mittelhessen im Rahmen des Europäischen Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE) insgesamt 183,519 Mio. EURO.
Bisherige EU-Fördergebiete Ziel 2 und Ziel 5b, die nicht zur neuen Ziel 2 Kulisse gehören, werden noch bis zum 31.12.2005 weiter gefördert (Phasing Out).

Folgende Förderschwerpunkte sind in einem noch von der EU-Kommission zu genehmigenden einheitlichen Programmplanungsdokument festgelegt:
- Wirtschaftsnahe Infrastruktur
- Innovationsförderndes Umfeld
- Unternehmensförderung
- Tourismus
- Technische Hilfe.

Neben der Gewährung von Zuschüssen ist auch vorgesehen, einen Teil der EU-Mittel revolvierend als Darlehen einzusetzen.

526 92	692	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
547 92 692	**Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 92 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
neu				
662 92 692	**Kapitaldiensthilfen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 92 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 92 692	Zuschüsse an private Unternehmen	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
685 92 692	Zuschüsse an andere	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
neu				
853 92 692	**Darlehen an Gemeinde und Gemeindeverbände**	8 000 000 *[4 090 335]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
861 92 692	**Darlehen an öffentliche Unternehmen**	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
862 92 691	**Darlehen an private Unternehmen**	17 000 000 *[8 691 962]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
863 92 692	**Darlehen an andere**	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 92 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	12 000 000 *[6 135 503]*	15 000 000 *[7 669 378]*	-- *[--]*
891 92 692	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	7 000 000 *[3 579 043]*	4 000 000 *[2 045 168]*	-- *[--]*
892 92 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2 000 000 *[1 022 584]*	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 92 692	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland . .	1 000 000 *[511 292]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	28 000 000
2003	14 000 000
2004	14 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	56 000 000

981 92 692	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 92	55 000 000 *[28 121 053]*	35 000 000 *[17 895 216]*	-- *[--]*

Titelgruppe 93
EU-Gemeinschaftsinitiative RETEX

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 03 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 93
Die Europäische Union fördert mit ihrer Gemeinschaftsinitiative RETEX die Strukturelle Diversifizierung solcher Regionen, die vom Textil- und Bekleidungssektor stark abhängen, mit Zuschüssen. Mit Entscheidung vom 16. Mai 1997 hat die Europäische Kommission das ursprünglich für den Zeitraum 1993 bis 1997 genehmigte RETEX-Programm Hessen bis 1999 verlängert. In dieser Titelgruppe sind nur die Fördermittel der EU ausgewiesen (vgl. Titel 346 03).
Die Titelgruppe wird zur Abwicklung des Programms benötigt.

653 93 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 93 691	Kapitaldiensthilfen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
682 93 692	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 93 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	39 118 *[20 000]*
685 93 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	22 975 *[11 747]*
883 93 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
891 93 692	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 93 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	600 000 *[306 775]*	201 140 *[102 841]*
893 93 692	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland . .	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	-1 340 *[-685]*
981 93 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 93	-- *[--]*	1 100 000 *[562 421]*	261 892 *[133 903]*

Titelgruppe 94
Ziel-5 b-Förderung aus dem Europäischen Regionalfonds (EFRE)

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 04 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 94

Die Europäische Union (EU) fördert aus ihren Strukturfonds die Entwicklung des ländlichen Raums (sog. Ziel 5 b). Für die zweite Phase der Ziel-5b-Förderung durch die Europäischen Strukturfonds in den Jahren 1994 bis 1999 sind als Fördergebiete der Vogelsbergkreis, der Werra-Meißner-Kreis (ohne die Wohnbezirke der Stadt Eschwege), der Landkreis Hersfeld-Rotenburg (ohne die Wohnbezirke der Stadt Bad Hersfeld), der Landkreis Waldeck-Frankenberg (ohne die Wohnbezirke der Stadt Korbach), der zum Biosphärenreservat Rhön gehörende Teil des Landkreises Fulda sowie der Knüllanteil des Schwalm-Eder- Kreises anerkannt. Insgesamt sind für Hessen für die Diversifizierung und Entwicklung außerlandwirtschaftlicher Sektoren (Unterprogramm 2 des Ziel-5b-Programms Hessen) 33,1 Mio ECU aus dem Europäischen Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE) vorgesehen.
Die Mittel aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds Landwirtschaft (EAGL) - Abteilung Ausrichtung - für das hessische Ziel-5b-Programm sind bei Kap. 07 04 - ATG 75 veranschlagt.
Die Titelgruppe wird zur Abwicklung des Programms benötigt.

526 94	692	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	319 *[163]*
653 94	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 94	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	74 500 *[38 091]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 94 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	55 638 *[28 447]*
685 94 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	55 030 *[28 136]*
883 94 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	6 700 000 *[3 425 656]*	10 185 535 *[5 207 781]*
891 94 692	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	506 000 *[258 714]*
892 94 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	5 601 721 *[2 864 114]*
893 94 692	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland . .	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
981 94 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 94	-- *[--]*	12 000 000 *[6 135 503]*	16 478 742 *[8 425 447]*

Titelgruppe 95
Ziel-2-Förderung aus dem Europäischen Regionalfonds (1994 - 1999)

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 05 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 95
Die Europäische Union (EU) fördert aus ihren Strukturfonds Regionen im industriellen Wandel (Ziel 2). Nach einer ersten Förderperiode von 1994 bis 1996 wurden in Hessen Teile von Kassel und Baunatal (mit insgesamt ca. 100.000 Einwohnern) auch für eine zweite Förderperiode von 1997 bis 1999 von der Europäischen Kommission mit Entscheidung vom 7. Mai 1997 anerkannt. Es handelt sich um Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE) und aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF), die im Rahmen eines Plans zur regionalen und sozialen Umstellung sowie eines darauf aufbauenden operationellen Programms eingesetzt werden. Für den gesamten Zeitraum 1994 bis 1999 werden insgesamt ca. 46 Mio ECU EFRE-Mittel DM zur Verfügung gestellt. In dieser Titelgruppe sind die EFRE-Mittel veranschlagt.
Der ESF-Teil wird im Einzelplan 08 abgewickelt.
Die Titelgruppe wird zur Abwicklung des Programms benötigt.

526 95 692 Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	163 771 *[83 735]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 95 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	689 726 *[352 651]*
682 95 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	563 570 *[288 149]*
683 95 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	59 234 *[30 286]*
685 95 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	975 630 *[498 832]*
883 95 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	7 500 000 *[3 834 689]*	2 506 028 *[1 281 312]*
891 95 692	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 284 119 *[656 560]*
892 95 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	3 000 000 *[1 533 876]*	4 589 425 *[2 346 536]*
893 95 692	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*	2 345 638 *[1 199 305]*
981 95 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

	Summe Titelgruppe 95	-- *[--]*	18 000 000 *[9 203 254]*	13 177 140 *[6 737 365]*

Titelgruppe 96
Förderung von Maßnahmen aus sonstigen EU-Programmen

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 06 geleistet werden.
2. Verpflichtungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Förderkonzepte eingegangen werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 96
Die Ausgabentitelgruppe wird für die Abwicklung von kurzfristig aufgelegten Sonderprogrammen der Europäischen Union (z.B. für Initiativen) benötigt.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 96 692	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 96 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 96 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 96 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 96 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 96 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 96 692	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 96 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 96 692	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 96 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 96	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titel

685 07	635	Zuschuß an die Landesgruppe Hessen des Rationalisierungs-Kuratoriums der Deutschen Wirtschaft	-- *[--]*	445 000 *[227 525]*	445 000 *[227 525]*

Erläuterungen:
Die Förderung erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2001 bei Titel 683 01.

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 89 Förderung der Rückkehr ehemaliger bosnischer Flüchtlinge und der Flüchtlingeaus dem Kosovo			
	Zu ATG 89: Das Programm wurde ab dem Haushaltsjahr 2000 nach Kap. 03 02 - ATG 78 umgesetzt.			
547 89 023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	372 866 *[190 643]*
653 89 023	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
676 89 023	Erstattungen an Sonstige im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	2 746 780 *[1 404 406]*
681 89 023	Zuschüsse an Angehörige fremder Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 89 023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	70 400 *[35 995]*
686 89 023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	86 500 *[44 227]*
812 89 023	Erwerb von Geräten im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 89 023	Erwerb von Geräten im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
866 89 023	Darlehen an Sonstige im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
896 89 023	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	752 303 *[384 646]*
	Summe Titelgruppe 89	-- *[--]*	-- *[--]*	4 028 849 *[2 059 918]*
	Gesamtausgaben	167 056 000 *[85 414 377]*	138 834 000 *[70 984 697]*	102 519 527 *[52 417 402]*

Kapitel 07 02
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	3 093 000	5 093 000	1 390 593
2	Übertragungseinnahmen	25 700 000	30 000	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	89 891 000	86 130 200	38 620 359
Gesamteinnahmen		118 684 000	91 253 200	40 010 952
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 141 000	729 000	1 041 210
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	42 865 000	36 414 600	42 588 891
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	118 050 000	101 690 400	58 889 426
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		167 056 000	138 834 000	102 519 527
Zuschuss/Überschuss		-48 372 000	-47 580 800	-62 508 575

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 03 Technologie

Zu Kapitel 07 03
Bei Kapitel 07 03 sind Fördermaßnahmen im Bereich der Technologie ausgebracht.
Wesentliche Förderbereiche sind:
- Technologiestiftung Hessen, Ausgabentitelgruppe 72,
- Landesinitiative Hessen-Media, Ausgabentitelgruppe 75,
- Maßnahmen der Technologie- und Innovationsförderung, Ausgabentitelgruppe 77.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	961	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Verkaufserlöse solcher Gegenstände, die sich infolge der Gewährung von Zuschüssen anteilmäßig im Eigentum des Landes befinden bzw. Wertausgleich, den Zuwendungsempfänger für nicht mehr zweckentsprechend verwendete Gegenstände zu leisten haben.

119 41	961	Rückzahlungen von Überzahlungen	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	430 143 *[219 929]*

Erläuterungen:
Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.
Der Ansatz ist geschätzt.

119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 44	961	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
157 44	961	Zinsen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44	961	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	961	Zinsen von anderen	150 000 *[76 694]*	60 000 *[30 678]*	228 990 *[117 081]*

Erläuterungen: 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44
Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.
Die Ansätze sind geschätzt.

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	650 000 *[332 340]*	560 000 *[286 323]*	659 133 *[337 009]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

544 01 961 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . . 1 000 *[511]* | 1 000 *[511]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 01 169 Zuschuss für ein Kompetenzzentrum für Leichtmetallbearbeitung . . . . . 1 000 000 *[511 292]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die Mittel sind vorgesehen zur Mitfinanzierung eines Kompetenzzentrums für Leichtmetallbearbeitung (Magnesium und Aluminium) im Rahmen der Aktion "AutoVision Nordhessen" und der Kooperation mit der Volkswagen AG.
Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte die Finanzierung (1,0 Mio. DM) aus dem Fonds "Zukunftsoffensive Hessen" (Kap. 17 17).

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Technologiestiftung Hessen
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72
Die Mittel dienen der Intensivierung des Technologietransfers, der Förderung von Innovationen vor allem in kleinen und mittleren Unternehmen sowie der Unterstützung des technologiepolitischen Dialogs zwischen Wirtschaft und Wissenschaft.
Die Mittel werden für satzungsgemäße Zwecke der hessischen Technologiestiftung verwendet.
Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte ein Teil der Finanzierung (1,0 Mio. DM) aus dem "Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (vgl. Anlage IV zu Epl. 19).

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 72 169	Zuschüsse für laufende Zwecke	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	900 000 *[460 163]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:
Zu den veranschlagten Mitteln sollen in gleicher Höhe Drittmittel eingeworben werden.

831 72 169	Zuweisungen zur finanziellen Ausstattung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle auch für Zuwendungen an die Technologiestiftung zur Erfüllung ihrer verfassungsgemäßen Aufgaben.

Summe Titelgruppe 72	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	900 000 *[460 163]*

Titelgruppe 75
Landesinitiative Hessen-Media

1. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Titeln geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit dem übrigen Gruppentitel der Hauptgruppe 6 und 8.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 75:
Die Landesinitiative "Hessen-Media" hat zum Ziel:
- Im wirtschafts- und industriepolitischen Umfeld die Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen, die innovative Multimedia-Projekte in Hessen entwickeln, produzieren und vermarkten wollen. Außerdem soll sie zusammen mit privaten Projektträgern KMU-Beratung durchführen und die Entwicklung innovativer Anwendungen fördern sowie solche Projekte begleiten.
- Im gesellschafts-, kultur- und bildungspolitischen Umfeld die Auswertung der bereits bestehenden Pilotprojekte und die Initiierung neuer vorbereiten, um einen sozialverträglichen Einsatz neuer Medientechnologien, eine vernünftige Nutzung neuer Anwendungen und eine kontrollierte Einweisung in die Informationsgesellschaft zur Qualifizierung der Mediennutzer in die Wege zu leiten.
- im ordnungspolitisch und regulatorischen Aktionsfeld die Schaffung medienrechtlicher Rahmenbedingungen für den Multimedia-Markt der Zukunft einzuleiten, die rahmenrechtlichen Voraussetzungen mit den Anwendern und interessierten Nutzern zu klären und in das Gesetzgebungsverfahren vorbereitend einzubringen.
- Neue Nutzergruppen an die Medien heranzuführen.
- Musterprojekte in Public-Private-Partnership mit Dritten durchführen.

Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte ein Teil der Finanzierung (7,6 Mio. DM) aus dem "Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen".

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
429 75 023	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	108 363 *[55 405]*
531 75 023	Veröffentlichungen	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 75 023	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6 700 000 *[3 425 656]*	1 000 000 *[511 292]*	6 664 833 *[3 407 675]*
653 75 023	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	86 000 *[43 971]*
683 75 023	Zuschüsse an private Unternehmen	3 000 000 *[1 533 876]*	1 100 000 *[562 421]*	76 100 *[38 909]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 — 3 000 000; 2003 — 3 000 000; 2004 — --; 2005ff — --; Gesamtverpflichtung — 6 000 000			
685 75 023	Zuschüsse für Projekte	-- *[--]*	-- *[--]*	1 018 893 *[520 952]*
892 75 023	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	1 249 500 *[638 859]*
	Summe Titelgruppe 75	12 000 000 *[6 135 503]*	2 100 000 *[1 073 713]*	9 203 689 *[4 705 771]*

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 77
Maßnahmen der Technologie- und Innovationsförderung
1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit dem übrigen Gruppentitel der Hauptgruppe 6.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 77
Die Mittel dienen dem Auf- und Ausbau der technologisch-wirtschaftlichen Infrastruktur, der Durchführung innovativer Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, der Beratung von Arbeitnehmern und deren Vertreter sowie dem Erhalt und der Steigerung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit vor allem kleiner und mittlerer Unternehmen.
Technologie- und Innovationsförderung unterstützt die hessische Wirtschaft, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Bewältigung des Strukturwandels durch Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit. Sie dient damit dem Ziel der Erhaltung und Sicherung zukunftssicherer Arbeitsplätze. Die Maßnahmen unterstützen die Entwicklung und Einführung neuer, innovativer Produkte, Verfahren und intelligenter Dienstleistungen durch:
- Verbesserung des Technologietransfers und der Innovationsberatung
  (u.a. durch den Aufbau eines Technologietransfernetzwerkes und der Förderung von Transfer- und Patentinformationsstellen)
- Aus- und Aufbau der Technologieinfrastruktur
  (u.a. Technologieorientierte Gründerzentren, Technologiedienstleister, Kooperationsnetzwerke)
- Förderung von Zukunftstechnologien
  (u.a. insbesondere durch Aktionslinien in den Technologiefeldern Informations- und Kommunikationstechnik/Software, Biotechnologie, Umwelttechnik und -wirtschaft)
- Förderung von technologieorientierten Unternehmensgründungen
  (u.a. Gründerwettbewerb, Frühphasen-Finanzierungsprogramm)

Die Ausgabetitelgruppe 74 wurde aus Gründen der Vereinfachung in die Ausgabetitelgruppe 77 integriert.

Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte ein Teil der Finanzierung aus dem "Sondervermögen Wohnungswesen (1,8 Mio. DM - vgl. Anlage IV zum Epl. 19) und bei der Zukunstoffensive Hessen (6,6 Mio. DM - Kap. 17 17).

526 77	169	Sachverständige, Gutachten	320 000 *[163 613]*	-- *[--]*	63 471 *[32 452]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind vorgesehen für Gutachten im Rahmen der Technologiepolitik, insbesondere zur Ermittlung technologiepolitisch relevanter Grunddaten und für Machbarkeitsstudien für Modellprojekte.

531 77	169	Veröffentlichungen	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	169 950 *[86 894]*

Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

Erläuterungen:
Die Mittel sind vorgesehen für die Veröffentlichung von Publikationen zu den Bereichen Technologietransfer, Technologieinfrastruktur, technologieorientierte Unternehmensgründungen, Zukunftstechnologien sowie für Fachgespräche und Foren zu diesen Themen.

538 77	169	Sonstige Dienstleistungen	6 550 000 *[3 348 962]*	-- *[--]*	3 922 782 *[2 005 687]*

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind insbesondere vorgesehen zur Finanzierung von Aktionslinien in Zukunftstechnologiefeldern wie de IuK- Technologie (2,75 Mio. DM), der Biotechnologie (1,5 Mio. DM) und der Umwelttechnik (1 Mio. DM) sowie der Durchführung technologieorientierter Gründerwettbewerbe (1,3 Mio. DM). Ziele sind die Unterstützung der hessischen Wirtschaft bei der Implementierung von Zukunftstechnologien, die Stärkung des Technologiestandortes Hessen und die Forcierung der Gründungsdynamik.* *Aus dem Titel können auch Ausgaben für Aktivitäten zwischen Hessen und Wisconsin im Biotechnologiebereich geleistet werden.*			
547 77 169	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 77 169	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 77 169	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 77 169	Zuschuß an TU Darmstadt und Universität Gesamthochschule Kassel	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderung der Patentinformationsstelle (PATIS) bei der GHS Kassel und des Patentinformationszentrums (PIZ) bei der Hochschulbibliothek der TH Darmstadt.*			
683 77 169	Zuschüsse an private Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	190 000 *[97 145]*	691 800 *[353 712]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für die Förderung von:* - *Innovationsvorhaben kleiner und mittlerer Unternehmen. Priotität haben dabei Projekte auf dem Gebiet der Umwelttechnologie (vgl. Richtlinien über die Gewährung von Finanzierungshilfen für die gewerbliche Wirtschaft des Landes Hessen in der geltenden Fassung) (vorgesehen sind 0,5 Mio. DM),* - *Technologie- und Innovationsberatungen kleiner und mittlerer Unternehmen (vgl. Richtlinien zur Förderung von Betriebsberatungen kleiner und mittlerer Unternehmen in der hessischen Wirtschaft in der geltenden Fassung) (vorgesehen sind 0,5 Mio. DM),*			
685 77 169	Zuschüsse für Technologietransfer	5 500 000 *[2 812 105]*	1 600 000 *[818 067]*	1 822 800 *[931 983]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	3 000 000
2003	1 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	4 000 000

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind insbesondere vorgesehen zur Förderung des Technologietransfers und der Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen.
Im einzelnen sind vorgesehen:
- *Aufbau und Betrieb des Technologietransferwerkes Hessen, einschließlich der Förderung von Technologietransfer- und beratungsstellen sowie für sonstige Aktivitäten im Bereich des Technologietransfers (2,5 Mio. DM)*
- *Förderung von technologieorientierten Unternehmensgründungen (TOU) durch Frühphasenfinanzierungshilfen (3 Mio. DM).*

892 77	169	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 77	13 700 000 *[7 004 699]*	1 790 000 *[915 212]*	6 670 803 *[3 410 728]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 74
Förderung von Gründerwettbewerben

Zu ATG 74:
Diese Titelgruppe wurde aus Gründen der Vereinfachung in die Ausgabentitelgruppe 77 integriert.

538 74	169	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74	169	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 74	169	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 74	169	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamtausgaben	28 701 000 *[14 674 588]*	4 891 000 *[2 500 729]*	16 774 492 *[8 576 661]*

Kapitel 07 03
Technologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	650 000	560 000	659 133
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		650 000	560 000	659 133
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	108 363
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13 951 000	1 001 000	10 821 036
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	13 750 000	3 890 000	4 595 593
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 000 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	1 249 500
Gesamtausgaben		28 701 000	4 891 000	16 774 492
Zuschuss/Überschuss		-28 051 000	-4 331 000	-16 115 359

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 04 Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Zu Kapitel 07 04
Hier sind im wesentlichen das Programm Dorferneuerung, die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums und die Flurbereinigung veranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	529	Rückzahlung von Überzahlungen	600 000 *[306 775]*	600 000 *[306 775]*	555 167 *[283 852]*

Erläuterungen:
Rückzahlungen von überzahlten Zuschüssen im Rahmen der Schlußabrechnung und bei nicht zweckentsprechender Verwendung der Mittel. Der Ansatz ist geschätzt.

125 51	521	Betriebseinnahmen für den Einsatz von Großgeräten in Flurbereinigungsverfahren	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	134 432 *[68 734]*

Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 71.

Erläuterungen:
Zur Förderung der Ausbaumaßnahmen in den Flurbereinigungsverfahren sind Großgeräte im Einsatz, für deren Benutzung die Teilnehmergemeinschaften ein kostendeckendes Entgelt zu leisten haben.

153 44	529	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	126 095 *[64 471]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung der Zuwendung zu entrichten haben.
Der Ansatz ist geschätzt.

161 01	521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	10 135 *[5 182]*

Erläuterungen:
Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden.
Der Ansatz ist geschätzt.

162 01	521	Zinsen für Darlehen zur Förderung der Flurbereinigung, Aufstockung und Aussiedlung	50 000 *[25 565]*	55 000 *[28 121]*	43 632 *[22 309]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
162 02 521	Zinsen von Darlehen zur Förderung der Flurbereinigung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe . . .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	518 *[265]*
162 03 521	Zinsen von Teilnehmergemeinschaften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	345 *[177]*
	Erläuterungen: *Zinsen für Zuweisungsguthaben, die bei den Teilnehmergemeinschaften unterhalten wurden.*			
162 04 529	Zinsen von Darlehen für Dorfentwicklung	5 500 *[2 812]*	7 000 *[3 579]*	5 106 *[2 611]*
162 44 528	Zinsen von anderen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	34 753 *[17 769]*
182 01 521	Tilgung von Darlehen zur Förderung der Flurbereinigung, Aufstockung und Aussiedlung	1 200 000 *[613 550]*	1 700 000 *[869 196]*	1 217 773 *[622 638]*
	Erläuterungen: 162 01 und 182 01 *Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.* *Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 4.041.099,95 DM.*			
182 02 521	Tilgung von Darlehen zur Förderung der Flurbereinigung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe .	900 000 *[460 163]*	900 000 *[460 163]*	998 058 *[510 299]*
	Erläuterungen: 162 02 und 182 02 *Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.* *Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 17.454.487,05 DM (Landesanteil) .*			
182 04 529	Tilgung von Darlehen für Dorfentwicklung	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	71 617 *[36 617]*
	Erläuterungen: 162 04 und 182 04 *Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.* *Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 437.667,57 DM.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
271 01 521	Erstattung von Verfahrenskostenpauschsätzen für Zweckverfahren in der Flurbereinigung	700 000 *[357 904]*	800 000 *[409 034]*	337 291 *[172 454]*
	Erläuterungen: *Für die nach § 87 FlurbG durchzuführenden Flurbereinigungsverfahren erstatten der Bund und andere Träger einen Verfahrenskostenpauschsatz. Die Erstattungen sind fällig zum Zeitpunkt der Besitzeinweisung bzw. der Ausführungsanordnung der Straßenbauverfahren. Der Ansatz ist geschätzt.*			

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
346 01 528	Zuweisungen der EU für die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums	5 000 000 *[2 556 459]*	5 000 000 *[2 556 459]*	10 587 050 *[5 413 072]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 75.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung des ländlichen Raums. Wegen Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 75.*			
346 02 528	Zuweisungen der EU für das Programm LEADER .	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	1 195 699 *[611 351]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 78.			
	Erläuterungen: *Die Haushaltstelle wird zur Restabwicklung des EU-Programms LEADER benötigt (vgl. Ausgabentitelgruppe 78).*			
346 03 422	Zuweisungen der EU für die Gemeinschaftsinitiative INTERREG II C	-- *[--]*	-- *[--]*	280 174 *[143 250]*
	vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 72.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU für eine transnationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Raumordnung. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 72.*			
346 04 528	Zuweisungen der EU für den Entwicklungsplan 2000 bis 2006 für den ländlichen Raum	21 000 000 *[10 737 130]*	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung des ländlichen Raums (2000 bis 2006). Wegen der Ausgaben vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81. Die Ansätze sind geschätzt.*			
346 05 528	Zuweisungen der EU für das Programm LEADER plus	2 000 000 *[1 022 584]*	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 82.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU zur Förderung von Vorhaben im Rahmen des Programms LEADER plus. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 82. Die Ansätze sind geschätzt.*			
	n e u			
346 06 422	**Zuweisungen der EU für die Gemeinschaftsinitiativen INTERREG III B und III C**	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 83.			
	Erläuterungen: *Beihilfe der EU für die transeuröpäische Zusammenarbeit im Rahmen der Entwicklung des europäischen Raumes. Wegen der Ausgaben vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 83.*			

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 79 Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen der Flurbereinigung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"			
	Zu Titelgruppe 79 Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 79.			
251 79 521	Erstattungen für Vorarbeiten, freiwilligen Landtausch und langfristige Verpachtung durch Übernahme der Beitragsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	22 445 *[11 476]*
331 79 521	Erstattungen für Investitionen	5 280 000 *[2 699 621]*	5 280 000 *[2 699 621]*	6 419 107 *[3 282 037]*
	Summe Titelgruppe 79	5 280 000 *[2 699 621]*	5 280 000 *[2 699 621]*	6 441 552 *[3 293 513]*
	Titelgruppe 80 Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"			
	Zu Titelgruppe 80 Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 80.			
251 80 529	Erstattungen für Vorarbeiten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 80 529	Erstattungen für Investitionen	8 112 000 *[4 147 600]*	8 112 000 *[4 147 600]*	6 414 961 *[3 279 917]*
	Summe Titelgruppe 80	8 112 000 *[4 147 600]*	8 112 000 *[4 147 600]*	6 414 961 *[3 279 917]*
	Gesamteinnahmen	46 239 500 *[23 641 881]*	32 446 000 *[16 589 376]*	28 454 356 *[14 548 481]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
538 01 521	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	725 *[371]*
	Erläuterungen: *Für photogrammetrische Aufnahmen u.a.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 422	Zuschuß an die Dachgesellschaft Regionalpark Rhein-Main GmbH	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	3 500 *[1 790]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen als Zuschuß für die laufende Geschäftsführung der GmbH.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Betriebsausgaben für den Einsatz der Großgeräte in Flurbereinigungsverfahren 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 125 51 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu Titelgruppe 71
Zur Förderung der Ausbaumaßnahmen in den Flurbereinigungsverfahren sind beim Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Wetzlar Großgeräte (Planierraupen, Laderaupen, Bagger u.a.) im Einsatz. Die Maschinen sind - abgesehen von den Ersatzbeschaffungen - aus Bundesmitteln beschafft worden. Der Maschineneinsatz soll zu kostengünstigeren Ausbaumaßnahmen beitragen. Die Betriebsausgaben werden aus den Einnahmen bei Titel 125 51 voll gedeckt. Es ist vorgesehen, den landeseigenen Großgeräteeinsatz einzustellen.

426 71 521	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	140 000 *[71 581]*	140 000 *[71 581]*	116 132 *[59 377]*
	Erläuterungen: *Löhne für 2 bei Teilnehmergemeinschaften beschäftigte Arbeiter.*			
535 71 521	Sachaufwand	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	26 200 *[13 396]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 71 521	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	142 332 *[72 773]*

Titelgruppe 72
Förderung im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative INTERREG II C

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 346 03 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogrammen eingesetzt werden.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 72:
Die EU stellt für die Teilnahme des Landes Hessen an dem INTERREG II C Projekt "Nordwestlicher Metropolraum" in den Jahren 1998 bis 2001 insgesamt 500.000 DM zur Verfügung.
Die Mittel sind vorgesehen für Aktionen transnationaler Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Raumordnung.
Im einzelnen ist vorgesehen:
- die Erarbeitung einer allgemeinen Raumentwicklungsvision (Spatial Vision)
- Sustainable Open Space
- Erarbeitung von neuen Wegen sozialverträglicher Entwicklung von Stadtlandschaften.

Diese Projekte werden von mehreren EU-Ländern kofinanziert. Federführend ist die holländische Region Province of Utrecht. Es ist vorgesehen, dass sämtliche EU-Mittel - auch der Anteil des Landes Hessen - zentral bei der federführenden Stelle in Holland vereinnahmt werden.
Die Titelgruppe ist vorgesehen zur Abwicklung evtl. eingehender EU-Mittel und zur Weiterleitung der Kofinanzierungsmittel des Landes.

526 72 422	Gutachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 72 422	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 72 422	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72 422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 72 422	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 72 422	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 72 422	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	280 174 *[143 250]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	280 174 *[143 250]*

Titelgruppe 73
Landesprogramm Dorferneuerung

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 73
Zur Weiterentwicklung der Siedlungsstruktur im ländlichen Raum werden im Rahmen der Dorferneuerung Förderungsmittel zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen und der Umweltqualität eingesetzt. Die Förderung zielt auf die Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel, beruht auf einem integralen Planungskonzept und bezieht sich vorzugsweise auf Maßnahmen in ländlichen Gemeinden und Ortsteilen. Der Mitteleinsatz erfolgt grundsätzlich schwerpunktweise entsprechend den Zielvorstellungen des Landesprogramms zur Erneuerung der hessischen Dörfer.
Weitere Mittel für die Förderung von Dorferneuerungsmaßnahmen sind bei Ausgabentitelgruppe 80 und bei Kap. 17 20 - 883 03 veranschlagt.

531 73	529	Veröffentlichungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
		Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 73	529	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	190 048 *[97 170]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Finanzierung von Informations-, Beratungs- und Motivationsprojekten im Vorfeld von Dorferneuerungsmaßnahmen.

547 73	529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	33 846 *[17 305]*

Erläuterungen: 547 73 und 685 73
Haushaltsstelle für:
- *Ausstellungen, Informationsveranstaltungen u.a.,*
- *wissenschaftliche Untersuchungen und Publikationen von überörtlicher Bedeutung.*

685 73	529	Zuschüsse für Ausstellungen und sonstige laufende Zwecke	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	20 341 *[10 400]*
892 73	529	Zuschüsse an private Unternehmen	14 500 000 *[7 413 732]*	14 500 000 *[7 413 732]*	12 972 746 *[6 632 860]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	3 000 000
2003	3 000 000
2004	2 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	8 000 000

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Finanzierung erfolgt nach dem Landesprogramm und den geltenden Förderrichtlinien. Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt:
- *Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren . . . . . 13 000 000 DM*
- *Bewilligungen mit Haushaltsmitteln von . . . . . 3 000 000 DM*
- *Bewilligungen mit Verpflichtungsermächtigungen von . . . . . 8 000 000 DM*

Der Bewilligungsrahmen für Maßnahmen zur Dorferneuerung stellt sich insgesamt (einschließlich Gemeinschaftsaufgabe und kommunaler Maßnahmen) wie folgt dar:
- *Gemeinschaftsaufgabe . . . . . 13 520 000 DM*
- *Landesprogramm . . . . . 16 000 000 DM*
- *Kommunale Maßnahmen . . . . . 28 300 000 DM*

Die Mittel des Landesprogramms werden vorrangig für die Schaffung neuen bzw. die Sanierung bestehenden Wohnraums eingesetzt.

893 73	529	Zuschüsse an andere	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	445 671 *[227 868]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Zuschüsse an sonstige öffentliche Träger.

		Summe Titelgruppe 73	16 000 000 *[8 180 670]*	16 000 000 *[8 180 670]*	13 662 652 *[6 985 603]*

Titelgruppe 74
Regionalpark Rhein-Main
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 74
Zur Realisierung des Regionalparks Rhein-Main werden durch das Land Zuschüsse für Maßnahmen zur Regionalparkentwicklung bereitgestellt.
Die Zuschüsse werden im Rahmen der Projektförderung zur Entwicklung und Sicherung der Freiflächen für den Aufbau des Erholungs- und Biotopverbundsystems auf der Grundlage des Plans zum Regionalpark Rhein-Main gewährt.
Pilotprojekte wurden im Bereich der Gemeinden Hattersheim, Flörsheim und Hochheim gefördert.
Die hier veranschlagten Mittel dienen der Abfinanzierung der Pilotprojekte sowie der Förderung weiterer Projekte der Städte Maintal, Offenbach, Rodgau, Kronberg, Schwalbach, Dietzenbach, Heusenstamm, Rödermark, sowie der Gemeinden Kriftel und Liederbach.

547 74	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 74	549	Zuweisungen für Investitionen	500 000 *[255 646]*	475 000 *[242 864]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	420 000
2003	550 000
2004	500 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 470 000

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 74	500 000 *[255 646]*	475 000 *[242 864]*	-- *[--]*

Titelgruppe 75
Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme eingesetzt werden.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 75
Aus dem EAGFL-Fonds wurden Mittel für Zuschüsse für die Entwicklung ländlicher Regionen von der EU bereitgestellt. Die Mittel dienen der Abfinanzierung von eingegangenen Verpflichtungen aus Vorjahren.

685 75	528	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-54 705 *[-27 970]*
883 75	528	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	4 409 511 *[2 254 547]*
892 75	528	Zuschüsse an private Unternehmen	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	7 256 885 *[3 710 386]*
		Summe Titelgruppe 75	5 000 000 *[2 556 459]*	5 000 000 *[2 556 459]*	11 611 691 *[5 936 963]*

Titelgruppe 77
Programm Ländliche Regionalentwicklung

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 77
Die Förderung erfolgt nach den jeweils geltenden Förderrichtlinien in strukturschwachen Regionen des ländlichen Raums für folgende Maßnahmen:
- Ausarbeitung regionaler Leitbilder und Projektlinien,
- Förderung ländlicher Entwicklungsgruppen,
- Informations- und Beratungsdienstleistungen als Anschubfinanzierung,
- Investitionen zur bedarfsgerechten Versorgung mit Waren und Dienstleistungen,
- Investitionen für soziokulturelle Initiativen, für Kulturstätten und Technologietransfer,
- Investitionen für wohnstättennahe Arbeitsplätze in Kleinunternehmen,
- Investitionen zugunsten des ländlichen Tourismus.

538 77	529	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	165 *[84]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Dienstleistungen der Verwaltung, die mittels Fremdvergabe an Auftragnehmer erbracht werden.

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 77 529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	28 577 *[14 611]*
685 77 529	Zuschüsse für laufende Zwecke	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	67 500 *[34 512]*
883 77 529	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	1 142 888 *[584 349]*
892 77 529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3 900 000 *[1 994 038]*	3 900 000 *[1 994 038]*	2 710 699 *[1 385 958]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	700 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 700 000

Summe Titelgruppe 77	4 950 000 *[2 530 895]*	4 950 000 *[2 530 895]*	3 949 828 *[2 019 515]*

Titelgruppe 78
Durchführung des EU-Programms LEADER

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 02 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme eingesetzt werden.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 78
Die EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER II ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen für die Restabwicklung benötigt.

547 78 529 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 78 529 Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*
883 78 529 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	798 987 *[408 515]*
892 78 529 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 349 947 *[690 217]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	2 151 434 *[1 100 011]*

Titelgruppe 79
Förderung von Maßnahmen der Flurbereinigung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

1. Die Ausgabentitelgruppen 79 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppen 79 und 80

Nach Art. 91 a Abs. 1 Grundgesetz wirkt der Bund auf bestimmten Gebieten bei der Erfüllung von Aufgaben der Länder mit, wenn diese Aufgaben für die Gesamtheit bedeutsam sind und die Mitwirkung des Bundes zur Verbesserung der Lebensverhältnisse erforderlich ist (Gemeinschaftsaufgabe). Die Maßnahmen sind in § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" festgelegt. Für die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe wird jährlich ein gemeinsamer Rahmenplan aufgestellt und von den Agrarministern des Bundes und der Länder beschlossen. Hier sind die Mittel für Flurbereinigung und Dorferneuerung veranschlagt. Nach § 10 des Gesetzes erstattet der Bund dem Land 60 v.H. der auf der Grundlage des Rahmenplans geleisteten Ausgaben.

Zu Titelgruppe 79

Die Mittel zur Förderung der Flurbereinigung werden verwendet für:
- Zuschüsse und Darlehen an Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung zur Finanzierung der Ausführungskosten,
- Vorarbeiten (Zweckforschung, Untersuchungen und Erhebungen),
- Zuschüsse zur Förderung des freiwilligen Landtauschs und
- Restabwicklung von Bewilligungen aus der Förderung der langfristigen Verpachtung durch Übernahme der Beitragsleistungen bei endgültiger Festsetzung der Beiträge.

Wegen der Einnahmen vgl. Einnahmentitelgruppe 79.

538 79	521	Vorarbeiten	-- *[--]*	-- *[--]*	29 301 *[14 981]*
683 79	521	Förderung der langfristigen Verpachtung durch Übernahme der Beitragsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 79	521	Zuschüsse zur Förderung des freiwilligen Landtausches	-- *[--]*	-- *[--]*	8 107 *[4 145]*
863 79	521	Darlehen	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	1 841 806 *[941 700]*
893 79	521	Zuschüsse	6 800 000 *[3 476 785]*	6 800 000 *[3 476 785]*	8 856 706 *[4 528 362]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	300 000
2004	300 000
2005ff	1 300 000
Gesamtverpflichtung	2 200 000

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 863 79 und 893 79

Zuwendungsbedarf für rechtskräftige und eingeleitete Verfahren	*137 600 000 DM*
hiervon veranschlagt	*-8 800 000 DM*
vorbehalten bleiben	*128 800 000 DM*
Verpflichtungsermächtigung für neue Verfahren	*2 200 000 DM*
verbleibende Gesamtbelastung	*131 000 000 DM*

Summe Titelgruppe 79	8 800 000 *[4 499 369]*	8 800 000 *[4 499 369]*	10 735 920 *[5 489 189]*

Titelgruppe 80
Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
2. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 79.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 80

Die Mittel werden zur Förderung der Dorferneuerung benötigt; vgl. auch Erläuterungen bei Ausgabentitelgruppe 73.
Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt:

- Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	7 000 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln von	6 520 000 DM
- Bewilligungen mit Verpflichtungsermächtigungen von	7 000 000 DM

Wegen der Einnahmen vgl. Einnahmentitelgruppe 80.

538 80	529	Vorarbeiten	520 000 *[265 872]*	520 000 *[265 872]*	107 994 *[55 217]*
883 80	529	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4 000 000 *[2 045 168]*	4 000 000 *[2 045 168]*	1 169 131 *[597 767]*

Soweit nach § 41 Finanzausgleichsgesetz erforderlich, können Zuweisungen an Gemeinden, die einen Beihilfesatz von 60 v.H. übersteigen, zu Lasten von Kap. 17 20 - 883 03 finanziert werden.

892 80	529	Zuschüsse an private Unternehmen	9 000 000 *[4 601 627]*	9 000 000 *[4 601 627]*	9 480 711 *[4 847 410]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 500 000
2003	1 500 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	7 000 000

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 80	13 520 000 *[6 912 666]*	13 520 000 *[6 912 666]*	10 757 836 *[5 500 394]*

Titelgruppe 81
Durchführung des EU-Entwicklungsplanes 2000 bis 2006 für den ländlichen Raum

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 04 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Förderprogramme eingesetzt werden.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 81:
Die Europäische Union (EU) fördert aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL) die Entwicklung des ländlichen Raumes. Nach einer ersten Förderperiode von 1990 bis 1993 und einer zweiten Förderperiode von 1994 bis 1999 mit abgegrenzten Fördergebieten (Ziel 5b) sind im neuen Förderzeitraum 2000 - 2006 alle ländlichen Gebiete Hessens in die Förderung einbezogen. Die EU beteiligt sich im Rahmen des von Hessen vorgelegten Entwicklungsplans für den ländlichen Raum an Maßnahmen der Flurbereinigung, der Dorferneuerung, der Grundversorgung für die ländliche Wirtschaft und Bevölkerung sowie des ländlichen Tourismus mit ca. 75,55 Mio. Euro.

685 81	528	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 81	528	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	14 000 000 *[7 158 086]*	4 000 000 *[2 045 168]*	-- *[--]*
892 81	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	7 000 000 *[3 579 043]*	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	5 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	10 000 000

Summe Titelgruppe 81	21 000 000 *[10 737 130]*	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 82
Durchführung des EU-Programms LEADER plus

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 05 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Mittel eingesetzt werden.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 82:
Die Europäische Union (EU) fördert im Rahmen ihrer Gemeinschaftsinitiative LEADER+ die Entwicklung und Erprobung neuer integrierter und nachhaltiger Entwicklungsansätze im ländlichen Raum, mit denen die sog. Mainstream-Programme ergänzt werden. Nach den auf die Ziel 5b-Fördergebiete begrenzten Initiativen LEADER I (1990 - 1993) und LEADER II (1994 - 1999) wird LEADER+ grundsätzlich dem gesamten ländlichen Raum zugänglich, doch auf regionale Schwerpunkte ausgerichtet sein. Die EU beteiligt sich im Rahmen des hessischen LEADER+ - Programms an Maßnahmen zur ländlichen Regionalentwicklung.

547 82	528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 82	528	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 82	528	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 *[511 292]*	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*
892 82	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Summe Titelgruppe 82	2 000 000 *[1 022 584]*	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 83
Förderung im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiativen INTERREG III B und III C

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 346 06 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogrammen eingesetzt werden.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 83:
Die EU stellt für die Teilnahme des Landes Hessen an den Projekten der Gemeinschaftsinitiativen INTERREG III B (Transnationale Projekte im internationalen Kooperationsraum - Nordwesteuropa) und INTERREG III C (Interregionale Kooperationen) für die Jahre 2000 bis 2006 Haushaltsmittel zur Verfügung. Die Förderung erfolgt gemäß der Leitlinien der Europäischen Kommission für eine Gemeinschaftsinitiative betreffend die transeuropäische Zusammenarbeit zur Förderung einer harmonischen und ausgewogenen Entwicklung des europäischen Raumes. Die Titelgruppe ist vorgesehen zur Abwicklung evtl. eingehender EU- Mittel und zur Weiterleitung der Kofinanzierungsmittel des Landes.

Bis zur Verabschiedung der neuen Gemeinschaftsinitiativen können die Ansätze nur geschätzt werden.

526 83	422	Gutachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 83	422	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs.1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 83	422	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 83	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 83	422	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 83	422	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 83 422	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 1 000 000; 2003 1 000 000; 2004 1 000 000; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 3 000 000			
	Summe Titelgruppe 83	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
893 02 521	Zuschüsse für Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft, der Landschaftspflege und der Erholungsfunktion der Landschaft im Rahmen der Flurneuordnung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Förderung wurde eingestellt.*			
	Gesamtausgaben	73 050 000 *[37 349 872]*	58 625 000 *[29 974 487]*	53 296 091 *[27 249 859]*

Kapitel 07 04
Ländlicher Raum und Regionalentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	3 147 500	3 654 000	3 197 630
2	Übertragungseinnahmen	700 000	800 000	359 736
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	42 392 000	27 992 000	24 896 990
Gesamteinnahmen		46 239 500	32 446 000	28 454 356
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	140 000	140 000	116 132
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 070 000	1 070 000	416 856
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 140 000	140 000	327 417
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	70 700 000	57 275 000	52 435 686
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		73 050 000	58 625 000	53 296 091
Zuschuss/Überschuss		-26 810 500	-26 179 000	-24 841 735

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 08 Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Zu Kapitel 07 08:
Hier sind die Mittel für die überbetriebliche berufliche Bildung, Weiterbildung und Berufsbildungsforschung sowie die EU-Kofinanzierungsmittel veranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	961	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 000 *[511 292]*	900 000 *[460 163]*	1 217 052 *[622 269]*

Erläuterungen:
Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.
Der Ansatz ist geschätzt.

119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 44	961	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
157 44	961	Zinsen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44	961	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	961	Zinsen von anderen	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	57 839 *[29 573]*

Erläuterungen: 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44
Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.
Die Ansätze sind geschätzt.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

286 01	155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für die Qualifizierungsoffensive (Ziel 4)	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 252 045 *[640 160]*

Vgl. Vermerk bei Titel 685 01.

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für die Qualifizierungsoffensive Hessen bereit gestellt. Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt (vgl. Titel 685 01).*			
286 06 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds zur Förderung von Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung (Ziel 4)	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	3 686 480 *[1 884 867]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 03.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung bereitgestellt (vgl. Titel 685 03). Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
286 07 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Zuschüsse für ausbildungsbegleitende Hilfen (Ziel 3) .	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	910 369 *[465 464]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 04.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für Zuschüsse für ausbildungsbegleitende Hilfen für lernbenachteiligte und leistungsbeeinträchtigte Jugendliche bereitgestellt (vgl. Titel 685 04). Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
286 08 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für die Gemeinschaftsinitiative ADAPT	-- *[--]*	-- *[--]*	2 449 371 *[1 252 344]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 91.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für Zuschüsse für die Gemeinschaftsinitiative ADAPT bereitgestellt (vgl. Ausgabentitelgruppe 91). Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
286 11 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds zur Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen (Ziel 2)	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	78 100 *[39 932]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 05.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für Qualifizierungsmaßnahmen bereitgestellt (vgl. Titel 685 05). Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
286 12 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds zur Förderung von Berufsbildungsmaßnahmen (Ziel 5b) . . .	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	473 026 *[241 854]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 06.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für Berufsbildungsmaßnahmen bereitgestellt (vgl. Titel 685 06). Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
286 13 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Ausbildungsverbünde (Ziel 3)	-- *[--]*	324 000 *[165 659]*	131 140 *[67 051]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 13.			

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds wurden Mittel für Ausbildungsverbünde für Altbewerber bereitgestellt (vgl. Titel 685 13) . Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
286 15 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds Ziel 3 (2000 - 2006)	17 600 000 *[8 998 737]*	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 93.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds werden Mittel für Maßnahmen aus Ziel 3 erstattet (vgl. Ausgabentitelgruppe 93).*			
286 16 155	Erstattungen der EU für sonstige Programme	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 96.			
	Erläuterungen: *Wegen der Ausgaben vgl. Erläuterungen bei Ausgabentitelgruppe 96.*			
n e u 286 17 155	**Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für die Gemeinschaftsinitiative EQUAL**	5 400 000 *[2 760 976]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 97.			
	Erläuterungen: *Aus dem Europäischen Sozialfonds werden Mittel für Zuschüsse für die Gemeinschaftsinitiative EQUAL erstattet (vgl. Ausgabentitelgruppe 97).*			
	Weggefallene Titel			
286 14 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds Ziel 2 (2000 - 2006)	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen bei weggefallener Ausgabentitelgruppe 92.*			
	Gesamteinnahmen	24 060 000 *[12 301 683]*	5 374 000 *[2 747 683]*	10 255 422 *[5 243 514]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
544 01 961	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 01 155 Ziel 4 - Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds zur Durchführung der Qualifizierungsoffensive . . . . . -- 1 000 000 1 252 045
[--] [511 292] [640 160]

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die EU stellte aus dem Europäischen Sozialfonds in den Haushaltsjahren 1998 und 1999 (auszahlbar bis 2001) Mittel zur Durchführung der Qualifizierungsoffensive Hessen zur Verfügung. Diese Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.

685 03 155 Ziel-4-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für die berufliche Weiterbildung . . . . . -- 1 000 000 3 988 641
[--] [511 292] [2 039 360]

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 06 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.

685 04 155 Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen . . . . . -- 1 000 000 910 369
[--] [511 292] [465 464]

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 07 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.

685 05 155 Ziel-2-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für Qualifizierungsmaßnahmen . . . . . -- 50 000 78 100
[--] [25 565] [39 932]

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 11 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 06 155	Ziel-5b-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für Berufsbildungsmaßnahmen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	473 026 *[241 854]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 12 geleistet werden. 2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			
685 10 635	Zuschuß an die Werkakademie für Gestaltung . . .	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*
	Erläuterungen: *Die Werkakademie für Gestaltung wurde am 30.04.1990 in Kassel als Einrichtung des Hessischen Handwerks gegründet. Die Trägerschaft ist der Handwerkskammer Kassel übertragen. Schwerpunkt der Arbeit stellt die gestalterische Bildung für Meister und Gesellen dar.* *Die Weiterbildung in der Gestaltung erfolgt über Lehrgänge (Voll-, Teilzeit- und Blockunterricht). Der Zuschuß ist zeitlich befristet - zur Deckung der laufenden Ausgaben - vorgesehen. Die Eigenleistung des Handwerks an den zuwendungsfähigen Ausgaben muß mindestens 60 v.H. betragen.*			
685 13 155	Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für Ausbildungsverbünde	-- *[--]*	324 000 *[165 659]*	131 140 *[67 051]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 13 geleistet werden. 2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Förderprogramme. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle wird zur Abwicklung benötigt.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Förderung der überbetrieblichen beruflichen Bildung

1. Die Ausgabentitelgruppen 71, 72 und 73 sind einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgabentitelgruppe 71 ist zur Kofinanzierung von EU-Mitteln einseitig deckungsfähig zugunsten Kap. 07 09 - ATG 70 und 71.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 71
Auf Grund des Gesetzes zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen der hessischen Wirtschaft vom 23.09.1974 (GVBl. I S. 458), zuletzt geändert am 22.08.1986 (GVBl. I S. 265), sind Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit dieser Unternehmen zu entwickeln und durchzuführen. Hierzu gehören insbesondere Finanzierungshilfen für Maßnahmen der überbetrieblichen beruflichen Bildung.
Vgl. Förderrichtlinien in der geltenden Fassung.

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 71 155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 813 *[2 972]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
547 71 635	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 71 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
685 71 155	Zuschüsse an andere	8 450 000 *[4 320 416]*	9 000 000 *[4 601 627]*	9 278 703 *[4 744 125]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Förderung von:* - *Lehrgängen der beruflichen Erstausbildung in überbetrieblichen Berufsbildungsstätten (vorgesehen sind rd. 7,95 Mio DM),* - *Ausbildungsberatern im Handwerk (vorgesehen sind rd. 0,5 Mio DM) .* *Das IST 1999 enthält die Beträge der ab 2000 bei Ausgabentitelgruppe 72 veranschlagten beruflichen Weiterbildung sowie der ab 2000 bei Ausgabentitelgruppe 73 veranschlagten Berufsbildungsforschung*			
893 71 155	Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Ausbildungsstätten	8 650 000 *[4 422 675]*	-- *[--]*	2 464 528 *[1 260 093]*
	Der Titel darf nicht zur Verstärkung anderer Titel herangezogen werden. **Verpflichtungsermächtigung**			

Haushaltsjahr	DM
2002	5 750 000
2003	1 200 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	6 950 000

	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Mitfinanzierung von Modernisierung, Erweiterung, Ausstattung und in Einzelfällen auch der Errichtung überbetrieblicher Stätten der beruflichen Aus-und Weiterbildung.* *Hiervon sind einmalig zur Förderung des neu errichteten Berufsbildungs- und Technologiezentrums Wiesbaden 7,50 Mio. DM vorgesehen (davon 3,75 Mio. DM im Ansatz 2001 sowie 3,75 Mio. DM als Verpflichtungsermächtigung für 2002).* *Im Haushaltsjahr 2000 erfolgte die Finanzierung (4,9 Mio. DM) aus dem Fonds "Zukunftsoffensive Hessen" (Kap. 17 17).*			
981 71 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	270 440 *[138 274]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	17 100 000 *[8 743 091]*	9 000 000 *[4 601 627]*	12 019 484 *[6 145 465]*

Titelgruppe 72
Förderung der beruflichen Weiterbildung

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
2. Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 71.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72

Aufgrund des Gesetzes der Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen der hessischen Wirtschaft vom 23.09.1974 (GVBl. I S. 458), zuletzt geändert am 22.08.1986 (GVBl. I S. 265), sind Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit dieser Unternehmen zu entwickeln und durchzuführen. Hierzu gehören insbesondere Finanzierungshilfen für Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung(vgl. Richtlinien vom 06.05.1997 (St.Anz. 22/1997 S. 1656)).
Das Vordringen neuer Technologien führt zu neuen veränderten Anforderungen am Arbeitsplatz. Das "Lebenlange Lernen" ist zur Erhaltung des Arbeitsplatzes notwendig geworden. Zur sinnvollen Nutzung neuer konkurrenzfähiger Technologien ist es insbesondere auch für Klein- und Mittelbetriebe erforderlich, Fortbildungs- und Anpassungslehrgänge entwickeln und durchführen zu lassen. Das Ermitteln spezieller Weiterbildungsbedarfe und die Bereitstellung von Informationen und Beratungshilfen für kleine und mittlere Unternehmen in Qualifizierungsfragen sollen ebenfalls gefördert werden.
Die Europäische Union stellt für Weiterbildungsmassnahmen Mittel zur Verfügung. Die Komplementärfinanzierung dieser EU-Programme ist aus Landesmitteln zu erbringen.
Die EU-Mittel werden bei Kap. 07 08 - 286 15 vereinnahmt und bei Kap. 07 08 - ATG 93 verausgabt.

531 72 155 Veröffentlichungen . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

547 72 011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . -- / *[--]* | -- / *[--]* | 984 / *[503]*

Erläuterungen:
Das hier ausgebrachte IST 1999 betrifft den in 2000 nach Kap. 07 09 - 547 80 umgesetzten Titel.

683 72 155 Zuschüsse an private Unternehmen . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

685 72 155 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . . 2 100 000 / *[1 073 713]* | 1 500 000 / *[766 938]* | -- / *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	600 000
2003	300 000
2004	100 000
2005ff	100 000
Gesamtverpflichtung	1 100 000

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind vorgesehen für:
- *Weiterbildungsmaßnahmen in der beruflichen Bildung (vorgesehen sind 1,50 Mio DM sowie Verpflichtungsermächtigungen 2002 0,40 Mio DM und 2003 0,10 Mio DM).*
- *die Kofinanzierung der EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL (vorgesehen sind 0,60 Mio DM sowie Verpflichtungsermächtigungen 2002 bis 2005 von insgesamt 0,60 Mio DM).*

Mehr aufgrund der Kofinanzierung der EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL.

981 72	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

		Summe Titelgruppe 72	2 100 000 *[1 073 713]*	1 500 000 *[766 938]*	984 *[503]*

Titelgruppe 73
Förderung der Berufsbildungsforschung
1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
2. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 71.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 73
Aufgrund des Gesetzes der Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen der hessischen Wirtschaft vom 23.09.1974 (GVBl. I S. 458), zuletzt geändert am 22.08.1986 (GVBl. I S. 265), sind Massnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit dieser Unternehmen zu entwickeln und durchzuführen. Hierzu gehören insbesondere Massnahmen der beruflichen Innovation und Projekte zur Steigerung der Qualität der beruflichen Bildung.
Die Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt, insbesondere im Zusammenhang mit den sich weiterentwickelnden Neuen Technologie, bedingt eine ständige Anpassung des vorhandenen beruflichen Wissens. Die Konkurrenzfähigkeit gerade kleiner und mittlere Unternehmen ist abhängig vom Ausbildungs- und Wissensstand der Mitarbeiter. Der Investitionserfolg steht in Abhängigkeit mit der Pesonalbedarfsplanung und dem richtigen Wissenstransfer. Die Erforschung neuer Zusammenhänge und Abläufe sowie das Erstellen und das Erproben von neuen Vermittlungsmethoden und neuen Handlungsanleitungen sollen mit diesen Mitteln unterstützt werden.
Mit diesen Mitteln werden auch die vom Bundesinstitut für Berufsbildung für das Land Hessen initiierten Forschungsprojekte bis zu max. 25 % der Gesamtkosten kofinanziert. Soweit Forschungsprojekte im Rahmen des Europäischen Sozialfonds teilfinanziert werden, erfolgt ebenfalls hieraus die bis zu 55 %ige Konfinanzierung.

526 73	155	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73	155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 73	155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 141 530 *[1 606 239]*

Erläuterungen:
Die bis 1999 hier veranschlagten Programmbereiche wurden in 2000 nach Kap. 07 09 - ATG 70 umgesetzt. Das IST 1999 betrifft die umgesetzten Programmbereiche.

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 73 155	Zuschüsse an andere	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	1 652 385 *[844 851]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	400 000
2003	200 000
2004	200 000
2005ff	200 000
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:
Die Mittel dienen der Gewährung von Zuschüssen für Studien- und Modellvorhaben zur Schaffung von Ausbildungsplätzen für Problemgruppen, insbesondere zur Steigerung des Anteils weiblicher Auszubildender in gewerblich-technischen Berufen und für Maßnahmen für ausländische Jugendliche sowie zur Erprobung neuer Technologien in Ausbildungsordnungen.
Der bis 1999 hier veranschlagte Programmbereich "Zuschüsse für ausbildungsbegleitende Hilfen" wurde in 2000 nach Kap. 07 09 - ATG 70 umgesetzt. Das IST 1999 enthält die Beträge des umgesetzten Programmbereiches.

981 73	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

		Summe Titelgruppe 73	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	4 793 915 *[2 451 090]*

Titelgruppe 91
Förderung im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative ADAPT

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 08 geleistet werden.
2. Verpflichtungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes eingegangen werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Förderprogramme.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 91:
Die Haushaltsstellen werden zur Abwicklung des ausgelaufenen Programmes benötigt.

526 91	155	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 91	155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 91 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 91 155	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 91 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 91 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 91 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	2 449 371 *[1 252 344]*
981 91 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 91	-- *[--]*	-- *[--]*	2 449 371 *[1 252 344]*

Titelgruppe 93
Förderung von Maßnahmen aus dem Europäischen Sozialfonds Ziel 3 (2000 -2006)

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 15 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplimentärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 93:
Von der EU werden für den neuen Förderzeitraum 2000 - 2006 Mittel i.H.v. rd. 130 Mio DM zur Verfügung gestellt. Die Mittel sind vorgesehen für die Verbesserung des Ausbildungsumfeldes und des Ausbildungsangebotes, zur Qualifizierung von Beschäftigten sowie der Anpassung an veränderte Wirtschaftsstrukturen. Ebenfalls vorgesehen ist die Implementierung neuer Technologien in kleine und mittlere Unternehmen. Bis zur Verabschiedung des gemeinschaftlichen Förderkonzeptes können die Ansätze nur geschätzt werden.

531 93 155	Veröffentlichungen Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 93 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 93 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 93 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 93 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 93 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	17 600 000 *[8 998 737]*	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	5 000 000
2004	5 000 000
2005ff	5 000 000
Gesamtverpflichtung	20 000 000

981 93 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 93	17 600 000 *[8 998 737]*	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*

Titelgruppe 96
Förderung von Maßnahmen aus sonstigen EU-Programmen

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 16 geleistet werden.
2. Verpflichtungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Förderkonzepte eingegangen werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 96:
Die Titelgruppe wird für die Abwicklung von kurzfristig aufgelegten Sonderprogrammen der EU (z.B. für Initiativen) benötigt.

526 96 155	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 96 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 96 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 96 155	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 96 155	Zuweisungen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 731 000 *[885 046]*
	Erläuterungen: *Das bis 2000 hier veranschlagte 2. Programm zur Förderung von Ausbildungsplätzen für Altbewerber wurde in 2000 nach Kap. 07 09 - ATG 96 umgesetzt. Das hier ausgebrachte Ist 1999 betrifft das umgesetzte Programm.*			
685 96 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 96 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 96	-- *[--]*	-- *[--]*	1 731 000 *[885 046]*

n e u

Titelgruppe 97
Förderung im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 17 geleistet werden.
2. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
3. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Förderprogramme.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 97:
Für die Gemeinschaftsinitiative EQUAL werden aus dem Europäischen Sozialfonds Mittel zur Qualifizierung von Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit Bedrohten zur Verfügung gestellt. Mit dem Aufbau von vernetzten Entwicklungspartnerschaften sollen Maßnahmen zur Beschäftigungs- und Anpassungsfähigkeit durchgeführt werden und Erleichterung der Unternehmensgründung u.ä. geschaffen werden.

Die Gemeinschaftsinitiative EQUAL dient der Umsetzung der europäischen Beschäftigungsstrategie durch die Förderung neuer Methoden sowie der Bekämpfung von Diskriminierungen und Ungleichheiten durch länderübergreifende Zusammenarbeit.

Ziel von EQUAL ist es
- durch Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit,
- durch Förderung der Anpassungsfähigkeit von Unternehmen und Beschäftigten durch Qualifizierung,
- durch Entwicklung des Unternehmergeistes,
- sowie durch Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern

einen Arbeitsmarkt zu entwickeln, der allen Bürgern eine Chance gibt.

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 97 155	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 97 155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden			
653 97 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 97 155	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 97 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 97 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 97 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	5 400 000 *[2 760 976]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 2 000 000; 2003 2 000 000; 2004 2 000 000; 2005ff 2 000 000; Gesamtverpflichtung 8 000 000			
981 97 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 97	5 400 000 *[2 760 976]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 92 Förderung von Maßnahmen aus dem Europäischen Sozialfonds Ziel 2 (2000 - 2006)			
	Zu ATG 92: Die von der EU für den Zeitraum 2000 - 2006 vorgesehene ESF - Ziel 2 Förderung wurde nicht realisiert.			
531 92 155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 92 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 92 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 92 155	Zuweisungen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 92 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 92 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	576 000 *[294 504]*
981 92 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 92	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	576 000 *[294 504]*
	Gesamtausgaben	43 451 000 *[22 216 144]*	16 165 000 *[8 265 033]*	28 654 075 *[14 650 596]*

Kapitel 07 08
Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 060 000	960 000	1 274 891
2	Übertragungseinnahmen	23 000 000	4 414 000	8 980 531
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		24 060 000	5 374 000	10 255 422
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	6 797
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	34 800 000	16 164 000	25 912 309
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	8 650 000	--	2 464 528
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	270 440
Gesamtausgaben		43 451 000	16 165 000	28 654 075
Zuschuss/Überschuss		-19 391 000	-10 791 000	-18 398 653

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 09 Ausbildungsplatzsonderprogramme

Zu Kapitel 07 09:
Hier sind die Ausbildungsplatzsonderprogramme veranschlagt.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	961	Rückzahlungen von Überzahlungen	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*
119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 44	961	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44	961	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	961	Zinsen von anderen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 153 44, 161 44 und 162 44
Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.
Die Ansätze sind geschätzt.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

286 02	155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für das 2. Programm zur Förderung von außebetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 74.

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

286 03	155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für das 3. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 75.

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
286 09 155	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für das 4. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 76.			
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Gesamteinnahmen	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

544 01	961	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
		Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 70
1. Sonderprogramm zur Schaffung von Ausbildungsplätzen
1. Vgl. Vermerk bei Kap. 07 08 - ATG 71.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 70:
Die Anzahl der durch die gewerbliche Wirtschaft angebotenen Ausbildungsplätze liegt weit hinter der Nachfrage zurück. Um Jugendlichen eine Zukunftsperspektive auf dem Arbeitsmarkt bieten zu können, ist es erforderlich, in ausreichendem Maße Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. Das Land Hessen fördert daher in den unterschiedlichsten Bereichen zusätzliche Ausbildungsplätze und Eingliederungsausbildungen, die Jugendliche befähigen, nach erfolgreicher Ausbildung auf dem Arbeitsmarkt eine qualitativ hochwertige Beschäftigung aufzunehmen.
Hier sind die Mittel zur Abfinanzierung der in 2000 eingegangenen Verpflichtungen veranschlagt.
Die Mittel dienen der Förderung
a) von Ausbildungsplätzen für Jugendliche und junge Erwachsene, die durch eine Lernbeeinträchtigung benachteiligt sind, mit einem Ausbildungskostenzuschuß nach den Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (StAnz. 11/2000 S. 847).

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

b) von Anschlußausbildungsplätzen zur Fortsetzung der Berufsausbildung für Jugendliche, die infolge Konkurses oder anderweitig bedingter Stillegung oder Schließung des Erstausbildungsbetriebes ihre Ausbildung dort nicht beenden können nach den Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (St.Anz. 11/2000 S. 850).
c) von Verbundausbildungsplätzen, die durch Zusammenschluß von mindestens 3 Kooperationspartnern entstehen nach Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (St.Anz. 11/2000 S. 848).
d) von Ausbildungsplätzen, die durch Existenzgründer bereitgestellt werden nach Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (St.Anz. 11/2000 S. 851).
e) von Ausbildungsplätzen für Jugendliche, die sich im Jahr vor Förderbeginn oder früher vergeblich um einen Ausbildungsplatz bemüht haben (sog. Altbewerber) nach den Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (St.Anz. 11/2000 S. 852).
f) von Teilzeitausbildungsplätzen für alleinerziehende junge Mütter nach den Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (St.Anz. 11/2000 S. 856).
g) von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche. Bei einer Förderung von bis zu 75.000 DM je Ausbildungsplatz sollen 40 Plätze nach den Finanzierungsrichtlinien vom 29.02.2000 (St.Anz. 11/2000 S. 855)) geschaffen werden.

Darüberhinaus sind für die Abfinanzierung von ausbildungsbegleitenden Hilfen 0,021 Mio. DM vorgesehen.
Die Europäische Union stellt für Sonderprogramme zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze Mittel zur Verfügung. Diese Mittel sind bei Kapitel 07 08 - ATG 93 veranschlagt. Die erforderlichen Landesmittel zur Komplementärfinanzierung in Höhe von bis zu 55 % sind hier veranschlagt.

531 70	155	Veröffentlichungen Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 70	155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 70	155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 70	155	Zuschüsse an private Unternehmen	750 000 *[383 469]*	4 560 000 *[2 331 491]*	-- *[--]*
684 70	155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 70	155	Zuschüsse an andere	6 561 000 *[3 354 586]*	2 840 000 *[1 452 069]*	-- *[--]*
981 70	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 70	7 311 000 *[3 738 055]*	7 400 000 *[3 783 560]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 71
2. Sonderprogramm zur Schaffung von Ausbildungsplätzen

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 6.
2. Vgl. Vermerk bei Kap. 07 08 - ATG 71.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 71:
Die Anzahl der durch die gewerbliche Wirtschaft angebotenen Ausbildungsplätze liegt weit hinter der Nachfrage zurück. Um Jugendlichen eine Zukunftsperspektive auf dem Arbeitsmarkt bieten zu können, ist es erforderlich, in ausreichendem Maße Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. Das Land Hessen fördert daher in den unterschiedlichsten Bereichen zusätzliche Ausbildungsplätze und Eingliederungsausbildungen, die Jugendliche befähigen, nach erfolgreicher Ausbildung auf dem Arbeitsmarkt eine qualitativ hochwertige Beschäftigung aufzunehmen.
Hier sind die Mittel für den Programmstart 2001 veranschlagt.
Die Mittel dienen der Förderung

a) von Ausbildungsplätzen für Jugendliche und junge Erwachsene, die durch eine Lernbeeinträchtigung benachteiligt sind, mit einem Ausbildungskostenzuschuß nach den Finanzierungsrichtlinien vom 19.04.1990 (StAnz.20/1990 S. 859)(vorgesehen sind ca. 3,435 Mio DM).
b) von Anschlußausbildungsplätzen zur Fortsetzung der Berufsausbildung für Jugendliche, die infolge Konkurses oder anderweitig bedingter Stillegung oder Schließung des Erstausbildungsbetriebes ihre Ausbildung dort nicht beenden können nach noch zu erlassenden Finanzierungsrichtlinien (vorgesehen sind ca. 1,125 Mio DM und 0,75 Mio DM Verpflichtungsermächtigungen).
c) von Verbundausbildungsplätzen, die durch Zusammenschluß von mindestens 3 Kooperationspartnern entstehen nach noch zu erlassenden Finanzierungsrichtlinien (vorgesehen sind ca. 0,5 Mio DM und Verpflichtungsermächtigungen 2002 und 2003 jeweils 1,5 Mio DM und 2004 1,0 Mio DM).
d) von Ausbildungsplätzen, die durch Existenzgründer bereitgestellt werden nach noch zu erlassenden Finanzierungsrichtlinien (vorgesehen sind ca. 0,405 Mio DM und Verpflichtungsermächtigungen 2002 und 2003 jeweils 1,35 Mio DM und 2004 0,945 Mio DM).
e) von Ausbildungsplätzen für Jugendliche, die sich im Jahr vor Förderbeginn oder früher vergeblich um einen Ausbildungsplatz bemüht haben (sog. Altbewerber)(vorgesehen sind ca. 0,63 Mio DM und Verpflichtungsermächtigungen 2002 und 2003 jeweils 2,1 Mio DM und 2004 1,47 Mio DM).
f) von Teilzeitausbildungsplätzen für alleinerziehende junge Mütter nach noch zu erlassenden Finanzierungsrichtlinien (vorgesehen sind ca. 0,19 Mio DM und Verpflichtungsermächtigungen 2002 und 2003 jeweils 0,59 Mio DM und 2004 0,38 Mio DM).
g) von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche. Bei einer Förderung von bis zu 75.000 DM je Ausbildungsplatz sollen 70 Plätze nach noch zu erlassenden Finanzierungsrichtlinien geschaffen werden (vorgesehen sind 0,525 Mio DM und Verpflichtungsermächtigungen 2002 und 2003 1,75 Mio DM und 2004 1,225 Mio DM).
h) von geeigneten Einzelmaßnahmen zur Verbesserung des Ausbildungsumfeldes und des Ausbildungsangebotes (vorgesehen sind 0,3 Mio. DM und 0,1 Mio. DM Verpflichtungsermächtigung 2002).

Die Europäische Union stellt für Sonderprogramme zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze Mittel zur Verfügung. Diese Mittel sind bei Kapitel 07 08 - ATG 93 veranschlagt. Die erforderlichen Landesmittel zur Komplementärfinanzierung in Höhe von bis zu 55 % sind hier veranschlagt.

531 71	155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
547 71	155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 71 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 71 155	Zuschüsse an private Unternehmen	4 560 000 *[2 331 491]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 71 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71 155	Zuschüsse an andere	2 550 000 *[1 303 794]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 8 140 000; 2003 7 290 000; 2004 5 020 000; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 20 450 000			
981 71 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	7 110 000 *[3 635 285]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 2. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 02 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 74 Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
547 74 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 74 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 74 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 74 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 74 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 3. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 75 : Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
547 75 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 75 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 75 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 75 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 76 4. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 09 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 76 : Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
547 76 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 76 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 76 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 76 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 76 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 77
5. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 77:
Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.

547 77 155 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 77 155 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*
684 77 155 Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	260 000 *[132 936]*	-- *[--]*
685 77 155 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	1 570 000 *[802 728]*	-- *[--]*
981 77 991 Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	1 950 000 *[997 019]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 78 6. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 78 : Nach den geltenden Förderrichtlinien wurden rd. 157 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen. Hierfür werden entsprechend der in 1998 eingegangenen Verpflichtungen die veranschlagten Mittel benötigt.			
547 78 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 78 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	120 000 *[61 355]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
684 78 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	260 000 *[132 936]*	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*
685 78 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1 570 000 *[802 728]*	2 650 000 *[1 354 923]*	-- *[--]*
981 78 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 78	1 950 000 *[997 019]*	3 300 000 *[1 687 263]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 79 7. Programm zur Förderung von außerbetrieblichen Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 79 : Nach den geltenden Förderrichtlinien wurden rd. 130 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen. Hierfür werden entsprechend den in 1999 eingegangenen Verpflichtungen die veranschlagten Mittel benötigt.			
547 79 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 79 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
684 79 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	450 000 *[230 081]*	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 79 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	2 450 000 *[1 252 665]*	2 450 000 *[1 252 665]*	-- *[--]*
981 79 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 79	3 100 000 *[1 585 005]*	3 100 000 *[1 585 005]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 82 Ausbildungskooperation im Mittelstand Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 82 : Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
547 82 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 82 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 82 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 82 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 82 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 82 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 82	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 83 2. Programm zur Förderung von Ausbildungskooperation im Mittelstand Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 83: Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
547 83 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 83 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 83 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	945 000 *[483 171]*	-- *[--]*
684 83 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 83 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	1 746 000 *[892 716]*	-- *[--]*
981 83 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 83	-- *[--]*	2 691 000 *[1 375 886]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 84 3. Programm zur Förderung von Ausbildungskooperation im Mittelstand Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 84 : Die Mittel sind vorgesehen - zur Schaffung von rd. 350 zusätzlichen Ausbildungsplätzen bei Existenzgründern, und - zur Förderung von rd. 300 zusätzlichen Ausbildungsplätzen in Verbünden unter Beteiligung von kleinen und mittleren Betrieben. Die veranschlagten Mittel dienen der Abfinanzierung der in 1999 eingegangenen Verpflichtungen.			
547 84 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 84 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 84 155	Zuschüsse an private Unternehmen	945 000 *[483 171]*	945 000 *[483 171]*	-- *[--]*
684 84 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 84 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1 870 500 *[956 371]*	1 032 000 *[527 653]*	-- *[--]*
981 84 155	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 84	2 815 500 *[1 439 542]*	1 977 000 *[1 010 824]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 85 1. Programm zur Förderung von Teilzeitausbildung für Alleinerziehende Die Mittel sind übertragbar.			

Zu ATG 85 :
Im Rahmen des Programmes "Brücke zur Ausbildung" wurden in den Haushaltsjahren 1998 und 1999 folgende Programme zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze aufgelegt:
- Landesbenachteiligtenprogramm nur für Mädchenplätze
- Teilzeitausbildungsplätze für alleinerziehende Mütter
- Ausbildungsplätze in Verbünden, bei denen mindestens zwei ausländische Patenbetriebe beteiligt sind.

Die veranschlagten Mittel dienen der Abfinanzierung der in den Haushaltsjahren 1998 und 1999 eingegangenen Verpflichtungen.

547 85 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 85 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	160 000 *[81 807]*	935 000 *[478 058]*	-- *[--]*
684 85 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1 370 000 *[700 470]*	1 597 500 *[816 789]*	-- *[--]*
685 85 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 85 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 85	1 530 000 *[782 277]*	2 532 500 *[1 294 847]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 86 1. Programm zur Förderung wirtschaftsnaher Berufsvorbereitung Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 86 : Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
531 86 155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
547 86 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 86 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 86 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 86 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 86 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*
981 86 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 86	-- *[--]*	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 87 2. Programm zur Förderung der wirtschaftsnahen Berufsvorbereitung Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 87: Jugendlichen, die nach dem 9. Pflichtschuljahr keinen Ausbildungsplatz bekommen haben und daher das 10. Pflichtschuljahr besuchen müssen, soll als Altenative zum schulischen Berufsvorbereitungsjahr ein betriebsnahes Praktikumsjahr angeboten werden. Es sollen rd. 800 Praktikantenplätze mit ca. 18.700 DM je Platz nach noch zu erlassenden Richtlinien gefördert werden. Weiterhin sollen geeignete Maßnahmen, die zu einer regionalen Koordination der Förderprogramme und zur Verbesserung der Ausbildungsstellenvermittlung beitragen, gefördert werden. Die Mittel dienen der Abfinanzierung der in 2000 eingegangenen Verpflichtungen. Die Finanzierung des Programmstarts 2000 erfolgte aus dem "Fonds Zukunftsoffensive" (vgl. Kap. 17 17).			

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 87 155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
547 87 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 87 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 87 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 87 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 87 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	5 400 000 *[2 760 976]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 87 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 87	5 400 000 *[2 760 976]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 88
3. Programm zur Förderung der wirtschaftsnahen Berufsvorbereitung
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 88:
Jugendlichen, die nach dem 9. Pflichtschuljahr keinen Ausbildungsplatz bekommen haben und daher das 10. Pflichtschuljahr besuchen müssen, soll als Altenative zum schulischen Berufsvorbereitungsjahr ein betriebsnahes Praktikumsjahr angeboten werden. Es sollen rd. 600 Praktikantenplätze mit ca. 18.700 DM je Platz nach noch zu erlassenden Richtlinien gefördert werden.
Weiterhin sollen geeignete Maßnahmen, die zu einer regionalen Koordination der Förderprogramme und zur Verbesserung der Ausbildungsstellenvermittlung beitragen, gefördert werden.
Hier sind die Mittel für den Programmstart 2001 veranschlagt.

531 88 155	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
547 88 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 88 155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 88 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 88 155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 88 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	2 855 000 *[1 459 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	4 785 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	4 785 000

981 88	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

		Summe Titelgruppe 88	2 855 000 *[1 459 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 92
1. Programm zur Förderung von Verbundausbildung für Altbewerber in Handwerk
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 92:
Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.

547 92	155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 92	155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 92	155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	900 000 *[460 163]*	-- *[--]*
981 92	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

		Summe Titelgruppe 92	-- *[--]*	900 000 *[460 163]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 95 1. Programm zur Förderung von Ausbildungsplätzen für Altbewerber Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 95 : Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen benötigt.			
547 95 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 95 155	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*
685 95 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 95 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 95	-- *[--]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 96 2. Programm zur Förderung von Ausbildungsplätzen für Altbewerber Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 96 : Für junge Menschen, die sich in 1998 oder früher vergeblich um einen Ausbildungspltz bemüht haben (sog. Altbewerber) sind mit diesem Programm im Haushaltsjahr 1999 rd. 1000 zusätzliche Ausbildungsplätze in geeigneten kleinen und mittleren Unternehmen geschaffen worden. Die veranschlagten Mittel dienen der Abfinanzierung der in 1999 eingegangenen Verpflichtungen.			
547 96 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 96 155	Zuschüsse an private Unternehmen	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*
685 96 155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 96 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 96	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Förderung von zusätzlichen Ausbildungsplätzen innerhalb der Landesverwaltung

Zu ATG 80 :
Das Programm ist abgewickelt. Die Titel werden nicht mehr als Buchungsstellen benötigt.

429 80	011	Beschäftigungsentgelte	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
547 80	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 80	155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 80	155	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 80	155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 80	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
		Gesamtausgaben	35 072 500 *[17 932 285]*	36 151 500 *[18 483 968]*	-- *[--]*

Kapitel 07 09
Ausbildungsplatzsonderprogramme

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	80 000	80 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		80 000	80 000	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	300 000	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	35 071 500	35 850 500	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		35 072 500	36 151 500	--
Zuschuss/Überschuss		-34 992 500	-36 071 500	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 11 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Zu Kapitel 07 11
Bei Kapitel 07 11 ist die allgemeine Verkehrsförderung veranschlagt.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	110 000 *[56 242]*	100 000 *[51 129]*	87 105 *[44 536]*

Vgl. Vermerk bei Titel 671 01.

Erläuterungen:
Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen) für die Eisenbahnaufsicht.

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	3 680 *[1 882]*

Erläuterungen:
Verkaufserlöse solcher Gegenstände, die sich infolge der Gewährung von Zuschüssen anteilmäßig im Eigentum des Landes befinden, die Zuwendungsempfänger für nicht mehr zweckentsprechend verwendete Gegenstände zu erstatten haben.

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Überzahlungen aus Vorjahren sowie Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.
Der Ansatz ist geschätzt.

119 51	011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	84 *[43]*
124 01	629	Mieten und Pachten	222 000 *[113 507]*	205 000 *[104 815]*	221 969 *[113 491]*

Erläuterungen:

*1. Pacht für den Hafen Gernsheim	*78 000 DM*
*2. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Grundstücke	*134 000 DM*
*3. Verpachtung der Fähren Veckerhagen und Lippoldsberg	*10 000 DM*
*4. Pachten für Fährrechte	*-- DM*
Zusammen	*222 000 DM*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 12 629	Abgabe von Sand, Kies u.a. Nutzungen	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	29 981 *[15 329]*
	Erläuterungen:			
	1. Kies und Sand . . . . . 40 000 DM			
	2. Holz, Gras, Obst u.a. . . . . -- DM			
	Zusammen 40 000 DM			
131 01 833	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 44 011	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 414 *[723]*
157 44 011	Zinsen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44 011	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44 011	Zinsen von anderen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 775 *[908]*
	Erläuterungen: 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44 *Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung von Zuwendungen zu entrichten haben.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
251 01 749	Ausgleichszahlungen des Bundes an nichtbundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen für die Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstraßen mit Eisenbahnstrecken	86 000 *[43 971]*	72 000 *[36 813]*	72 351 *[36 992]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 74.			
	Erläuterungen: *Die Höhe der Zuweisungen des Bundes läßt sich im voraus nicht bestimmen.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 72 **Förderung von Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen** Vgl. Vermerke bei ATG 72 und bei Kap. 17 17 - ATG 71.			
	Zu ETG 72: Im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen werden aus Kap. 17 17 - ATG 71 für Verkehrsinsfrastrukturmaßnahmen 70 Mio. DM bereitgestellt. In dieser Titelgruppe ist die Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71 veranschlagt. Darüber hinaus werden auch Zinsen und Tilgungen aus den vergebenen Darlehen sowie Gewinne aus Beteiligungen vereinnahmt. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabetitelgruppe 72.			
121 72 681	Gewinne aus Beteiligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 72 681	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 72 681	Zinsen von anderen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
182 72 681	Tilgung von anderen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 72 681	Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	10 471 000 *[5 353 737]*	430 000 *[219 856]*	418 359 *[213 903]*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

517 01 833 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 7 800 | 7 000 | 6 660
[3 988] | *[3 579]* | *[3 405]*

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*-- DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*-- DM*
3. Reinigung	*-- DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*7 800 DM*
Zusammen	*7 800 DM*

533 02 729 Schulung und Fortbildung der Überwachungsbehörden nach § 9 Gefahrgutbeförderungsgesetz . . . . . 70 000 | 70 000 | 28 004
[35 790] | *[35 790]* | *[14 318]*

Erläuterungen:
Zur Wahrnehmung der Aufgaben nach der Gefahrgutbeauftragtenverordnung sind die Schulung und Fortbildung der Bediensteten der Überwachungsbehörden nach § 9 Gefahrgutbeförderungsgesetz durchzuführen. Wegen der ständigen Änderungen der gefahrgutrechlichen Vorschriften für die verschiedenen Verkehrsträger ist eine ständige Fortbildung erforderlich.
Zu schulen sind ca. 250 Bedienstete.

544 01 011 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

671 01 749 Erstattung an das Eisenbahnbundesamt für die Eisenbahnaufsicht gemäß § 5 Allgemeines Eisenbahngesetz . . . . . 455 000 | 405 000 | 334 229
[232 638] | *[207 073]* | *[170 889]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 11 geleistet werden.

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die technische Eisenbahnaufsicht ist durch das Verwaltungsabkommen vom 27.01.1998 dem Eisenbahn-Bundesamt übertragen. Die Kosten trägt das Land (§ 3 Abs. 5 des Gesetzes über die Eisenbahnverwaltung).
Im Zuge der Bahnstrukturreform ist diese Aufgabe auf das Eisenbahnbundesamt übergegangen. Das Verwaltungsabkommen gilt bis zum Abschluß eines neuen Abkommens fort.
Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

682 01	835	Zuschuß zur Verbesserung der Anfliegbarkeit des Verkehrslandeplatzes Kassel-Calden	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*

Erläuterungen:
Der Flughafen Kassel-Calden GmbH wird ein Zuschuß für Personalkosten zur Einrichtung und Unterhaltung einer Flugverkehrskontrollstelle auf dem Verkehrslandeplatz Kassel-Calden gewährt.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Kosten der Luftaufsicht - Abwehr betriebsbedingter Gefahren
Die Mittel sind übertragbar.

526 71	835	Kosten der Kommissionen zum Schutz gegen Fluglärm	8 000 *[4 090]*	10 000 *[5 113]*	6 514 *[3 331]*

Erläuterungen:
Nach § 32 b Abs. 1 des Luftverkehrsgesetzes (LuftVG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.01.1981 (BGBl. I S. 61) sind für Verkehrsflughäfen Kommissionen zum Schutz gegen Fluglärm und Luftverunreinigungen zu bilden. Die Kosten sind gemäß § 32 b Abs. 6 LuftVG vom Land zu tragen.
Nach § 32 b Abs. 7 LuftVG ordnet die Genehmigungsbehörde für andere als die in Abs. 1 bezeichneten Flugplätze die Bildung einer Kommission an, wenn hierzu aus Gründen des Lärmschutzes ein Bedürfnis besteht. Auch diese Kosten sind vom Land zu tragen.
Fluglärmkommissionen bestehen für die Flughäfen Frankfurt/Main, Kassel-Calden sowie Egelsbach.

533 71	835	Kosten der Flugscheinerhaltung von Bediensteten der obersten Luftfahrtbehörde des Landes Hessen	12 000 *[6 136]*	10 000 *[5 113]*	10 148 *[5 188]*

Erläuterungen:
Die mit besonderen Aufgaben der Luftfahrt (flugbetriebs- und flugverfahrensmäßige Fragen, Luftraumstruktur, Zulassung von Luftfahrtpersonal und Luftfahrtgerät, Flugplatzangelegenheiten und Luftaufsicht) betrauten Bediensteten der obersten Landesluftfahrtbehörde sind zur Erfüllung dieser Aufgaben im Besitz von Luftfahrerscheinen. Sie sind auch Beauftragte für Luftaufsicht. Die ständige Vorhaltung der luftfahrtspezifischen Fachkenntnisse wird durch den Erhalt der Luftfahrerscheine gewährleistet. Die Kosten für den Erhalt der Luftfahrerscheine sowie die Kosten für fliegerärztliche Untersuchungen trägt das Land.

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 71 835	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 71 835	Erstattungen an Flug- und Landeplatzhalter	1 265 000 *[646 784]*	1 256 000 *[642 183]*	1 216 239 *[621 853]*

Erläuterungen:
Gemäß § 29 LuftVG i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.03.1999 (BGBl. I S. 550) i.V.m. § 31 Abs. 2 Nr. 18 LuftVG ist die Abwehr von Gefahren für die Sicherheit des Luftverkehrs sowie für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung durch die Luftfahrt Aufgabe der Luftfahrtbehörde. Zur Ausübung der Luftaufsichtsaufgaben bedient sich das Land der Angestellten der Flughafen Frankfurt/ Main AG sowie der anderen Flugplatzhalter und der Mitglieder der Platzhaltervereine.
Entsprechend der Regelungen in den übrigen Bundesländern wird den Platzhaltern ein Anteil an den Personalkosten der mit Luftaufsichtsaufgaben betrauten Personen erstattet, der dem Umfang der Befassung dieser Personen mit Luftaufsichtsaufgaben entspricht.
Für die örtliche Luftaufsichtsstelle am Flugplatz Frankfurt/M. sind darüber hinaus Sachkosten auf Selbstkostenbasis dem Flugplatzunternehmen zu erstatten.
Dabei wird jährlich eine Überprüfung auf der Basis der vom Bundesminister für Verkehr 1983 erlassenen "Richtlinie über die Ausübung der örtlichen Luftaufsicht auf Flugplätzen ohne Flugverkehrskontrollstelle der Bundesanstalt für Flugsicherung" bei den entsprechenden Landeplätzen vorgenommen.

Vorgesehen sind für:

- Erstattungen an die Flughafen Frankfurt/Main AG	*403 000 DM*
- Erstattungen an andere Landeplatzhalter	*862 000 DM*
Zusammen	*1 265 000 DM*

812 71	835	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

Summe Titelgruppe 71	1 285 000 *[657 010]*	1 276 000 *[652 408]*	1 232 901 *[630 372]*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 72
Förderung von Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei ETG 72 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.

Zu ATG 72:
Im Rahmen der Zukunftsoffensive Hessen sind hier die Mittel für Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen veranschlagt. Die Mittel sind vorgesehen für den Ausbau des Verkehrslandeplatzes Kassel-Calden. Zinsen und Tilgungen aus den Darlehen sowie Gewinne aus den Beteiligungen werden wieder für Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen eingesetzt. Das Programmvolumen erhöht sich um Erträge und Rückflüsse aus eingesetzten Mitteln sowie aus der Verzinsung nicht in Anspruch genommener Ansätze. Soweit sich das Programmvolumen erhöht, können diese Mittel u. a. für den Ausbau weiterer Verkehrslandeplätze verwendet werden.

547 72	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 72	692	Erwerb von Beteiligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
861 72	692	Darlehen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
862 72	692	Darlehen für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 72	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 72	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	5 000 000
2004	20 000 000
2005ff	30 000 000
Gesamtverpflichtung	60 000 000

893 72	692	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Verkehrssicherheit und Unfallforschung Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 73 Maßnahmen der Verkehrssicherheit und der Unfallforschung sind wichtige Instrumente des Landes zur Verbesserung der Sicherheit auf hessischen Straßen. Mit eigenen Projekten, die die Verkehrsteilnehmer zu einem umsichtigeren Verhalten anregen sollen, wie auch mit Förderungen anderer Maßnahmenträger strebt das Land mehr Sicherheit im Straßenverkehr an. Damit wird die verkehrspolitische Zielsetzung unterstützt, daß vor irgendwelchen Verboten zuerst die Einsicht der Verkehrsteilnehmer geweckt werden soll.			
515 73 729	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	143 404 *[73 321]*
526 73 729	Verkehrstechnische Untersuchungen	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	49 060 *[25 084]*
	Erläuterungen: 515 73 und 526 73 *Vorgesehen sind:* *- ggf. die Ausstattung von weiteren Straßenabschnitten mit Wildwarnreflektoren zur Verminderung von Wildunfällen,* *- Untersuchungen im Zusammenhang mit straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen, z. B. Modellprojekte und Verkehrsversuche zur Erhaltung und Erhöhung des Verkehrsflusses sowie zur Hebung der Verkehrssicherheit, verkehrstechnische Untersuchungen, Unfallforschung und Geschwindigkeitsanalysen finanziert werden.*			
531 73 729	Maßnahmen zur Unfallverhütung und Hebung der Verkehrssicherheit	186 000 *[95 100]*	186 000 *[95 100]*	45 979 *[23 509]*
	Gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Verkehrssicherheit, wie Herausgabe von Druckschriften und andere zentrale Maßnahmen (Verkehrssicherheitsaktionen).* *Gefördert werden auch Hinweisschilder u.ä. zur Beeinflussung des Verkehrsverhaltens der Kraftfahrer, soweit der Einsatz von Zeichen der Straßenverkehrsordnung nicht möglich ist.*			
538 73 729	Durchführung von Fahrzeugsonderkontrollen	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	81 802 *[41 825]*
	Erläuterungen: *Aus Gründen der Verkehrssicherheit ist es erforderlich, neben den allgemeinen Kontrollen durch die Polizei im Rahmen besonderer Kontrollen durch Sachverständige auch den technischen Zustand der Fahrzeuge, die Ladungssicherung sowie den ordnungsgemäßen Zustand der Tanks und deren Ausrüstungsteile überprüfen zu lassen.* *Vorgesehen sind:* *- Sonderkontrollen an Fahrzeugen, die zur Beförderung gefährlicher Güter eingesetzt sind (190.000 DM),* *- Sonderkontrollen an motorisierten Zweiradfahrzeugen (30.000 DM),* *- Sonderkontrollen bei Großraum- und Schwertransporten auf technischen Zustand der Fahrzeuge sowie der Ladungssicherung (30.000 DM).*			

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 73 729	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit Maßnahmen, die aus der Titelgruppe finanziert werden.*			
653 73 729	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	51 691 *[26 429]*
	Erläuterungen: *Mit der Verkehrssicherheitsaktion "Minus 10 Prozent" soll in Landkreisen und kreisfreien Städten durch konkrete Maßnahmen die Unfallhäufigkeit abgebaut werden. Hierzu zählen Maßnahmen der Verkehrserziehung, verkehrskundliche Fortbildung und schwerpunktorientierte Verkehrssicherheitsaktionen. Zur Durchführung der Maßnahmen gewährt das Land den kommunalen Gebietskörperschaften Zuwendungen. Zielvorstellung ist, die Zahl der Unfälle um wenigstens 10 % zu senken.*			
685 73 729	Zuschüsse an die Landesverkehrswacht Hessen e.V. und andere	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	360 000 *[184 065]*
	Erläuterungen: *Die Landesverkehrswacht Hessen strebt die Verminderung der Zahl von Verkehrsunfällen an. Das Land hat ein Interesse daran, diese Bestrebungen zu fördern.*			
812 73 729	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bei dieser Haushaltsstelle sollen im Bedarfsfall die Kosten zum Erwerb bzw. für die Installation von Vorrichtungen zur Aufnahme von Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen verrechnet werden.*			
883 73 729	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	60 800 *[31 087]*
893 73 729	Zuschüsse für Investitionen an sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 73 729	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 73	876 000 *[447 892]*	876 000 *[447 892]*	792 736 *[405 319]*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 74
Ausgleichsleistungen des Bundes an nichtbundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen für die Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstraßen mit Eisenbahnstrecken

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 251 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppen 74 und 75

In Hessen werden 8 nichtbundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen des öffentlichen Verkehrs mit einer Streckenlänge von ca. 155 km betrieben. Nach den gesetzlichen Vorschriften obliegt die Verwaltungs- und technische Aufsicht dem Land. Die Verkehrsleistungen in der Personen- und Güterbeförderung zeigen, daß die Bahnen einen beachtlichen Faktor in der hessischen Verkehrswirtschaft darstellen.

Die durch den Straßenverkehr verursachte erhöhte Belastung der Bahnübergänge erfordert für diese eine ständige sachgemäße Unterhaltung und Erneuerung. Die entstehenden Kosten an sächlichem und personellem Aufwand haben nach § 14 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) die Bahnen zu tragen. Weil die Bahnen wichtige Aufgaben auf dem Gebiete des Verkehrswesens wahrnehmen und weil ein verkehrspolitisches Interesse daran besteht, diese Unternehmen wirtschaftlich gesund zu erhalten, werden ihnen Ausgleichszahlungen nach den Bestimmungen des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) gewährt.

Für Kreuzungen mit Bundesstraßen ist der Bund gemäß § 16 Abs. 2 Satz 2 AEG ausgleichspflichtig. Die Beiträge des Bundes werden an die nichtbundeseigenen Eisenbahnen weitergeleitet (vgl. Ausgabentitelgruppe 74).

Für Kreuzungen mit Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen ist das Land gemäß § 16 Abs. 2 Satz 1 AEG ausgleichspflichtig (vgl. Ausgabentitelgruppe 75).

682 74	749	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	78 000 *[39 881]*	65 000 *[33 234]*	88 764 *[45 384]*
683 74	749	Zuschüsse an private Unternehmen	8 000 *[4 090]*	7 000 *[3 579]*	6 928 *[3 542]*
		Summe Titelgruppe 74	86 000 *[43 971]*	72 000 *[36 813]*	95 692 *[48 926]*

Titelgruppe 75
Ausgleichszahlungen des Landes an nichtbundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen für die Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von öffentlichen Straßen mit Eisenbahnstrecken

1. Die Ausgabentitelgruppen 75 und 76 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Mittel sind übertragbar.

682 75	749	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	710 000 *[363 017]*	706 500 *[361 228]*	619 619 *[316 806]*

Erläuterungen:
Mehr infolge Kostensteigerungen.

683 75	749	Zuschüsse an private Unternehmen	9 000 *[4 602]*	8 500 *[4 346]*	-- *[--]*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 75	719 000 *[367 619]*	715 000 *[365 574]*	619 619 *[316 806]*
	Titelgruppe 76 Leistungen an die nichtbundeseigenen Eisenbahnen zum Ausgleich betriebsfremder Aufwendungen 1. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 75. 2. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu Titelgruppe 76
Nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) ist den Eisenbahnen ein Ausgleich für betriebsfremde Aufwendungen hinsichtlich auferlegter Ruhegehälter und Renten zu gewähren. Die Ansätze sind geschätzt. Neue Leistungen werden nicht mehr auferlegt.

682 76	749	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	340 000 *[173 839]*	340 000 *[173 839]*	336 968 *[172 289]*
683 76	749	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 76	340 000 *[173 839]*	340 000 *[173 839]*	336 968 *[172 289]*

Titelgruppe 83
Betrieb und Unterhaltung der Fähren an der Weser
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 83
Nach den Verträgen zwischen dem Land und den Pächtern obliegt dem Land die Unterhaltung der Fähren sowie der Anlegestellen ohne die Betriebskosten.

514 83	833	Haltung von Wasserfahrzeugen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	35 451 *[18 126]*
521 83	833	Unterhaltung der Anlegestellen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
681 83	833	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 83	833	Erwerb von Wasserfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 83	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	35 451 *[18 126]*

Kapitel 07 11
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	14 013 800 *[7 165 142]*	3 936 000 *[2 012 445]*	3 632 260 *[1 857 145]*

Abschluss Kapitel 07 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	385 000	358 000	346 008
2	Übertragungseinnahmen	86 000	72 000	72 351
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10 000 000	--	--
Gesamteinnahmen		10 471 000	430 000	418 359
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	628 800	628 000	407 022
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 385 000	3 308 000	3 164 438
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	10 000 000	--	60 800
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		14 013 800	3 936 000	3 632 260
Zuschuss/Überschuss		-3 542 800	-3 506 000	-3 213 901

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 12 Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

Zu Kapitel 07 12
Bei Kapitel 07 12 ist die Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) veranschlagt. Weitere Mittel stehen im Einzelplan 17 zur Verfügung.
Die Förderbereiche sind:
- die Förderung von Verkehrsverbünden (Titel 682 02 und Ausgabentitelgruppe 72),
- Ausgleichsleistungen an die Verbünde gemäß § 8 (1) Regionalisierungsgesetz (Ausgabentitelgruppe 73),
- Zuwendungen aus Ausgleichsleistungen gemäß § 8 (2) Regionalisierungsgesetz (Ausgabentitelgruppe 74),
- Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Leistungen (Ausgabentitelgruppe 78) und
- Untersuchungen und Modellvorhaben (Ausgabentitelgruppe 80).

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	300 000 *[153 388]*	1 100 000 *[562 421]*	255 354 *[130 560]*

Erläuterungen:
Überzahlungen aus Vorjahren sowie Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.
Der Ansatz ist geschätzt.

119 51	011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 44	011	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	1 221 *[624]*
157 44	011	Zinsen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44	011	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
162 01	011	Zinsen aus Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Darlehenszinsen vom Bund. Vgl. Erläuterungen bei Titel 171 01.

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
162 44 011	Zinsen von anderen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44
Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung von Zuwendungen zu entrichten haben.
Die Ansätze sind geschätzt.

171 01 011	Darlehensrückflüsse vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 74			

Erläuterungen:
Einnahmetitel für Darlehensrückflüsse vom Bund aus der Vorfinanzierung des Bundesdrittels bei Maßnahmen gemäß § 13 Eisenbahnkreuzungsgesetz.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 01 741	Ausgleichszahlungen gemäß § 8 (1) Regionalisierungsgesetz	598 500 000 *[306 008 191]*	504 990 000 *[258 197 287]*	598 500 000 *[306 008 191]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe73.			

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen zu Ausgabentitelgruppe 73.
Aufgrund des Ergebnisses der Revision erfolgte in 2000 keine Änderung des Regionalisierungsgesetzes. Der auf Hessen entfallene Anteil bleibt daher mit 598,5 Mio. DM unverändert.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 74
Ausgleichszahlungen gemäß § 8 (2) Regionalisierungsgesetz
Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 74.

Zu Einnahmetitelgruppe 74
Vgl. Erläuterungen zu Ausgabentitelgruppe 74.

251 74 741	Ausgleichszahlungen für laufende Zwecke	272 600 000 *[139 378 167]*	220 000 000 *[112 484 214]*	-- *[--]*
331 74 741	Ausgleichszahlungen für für Investitionen	124 100 000 *[63 451 322]*	130 700 000 *[66 825 849]*	293 221 991 *[149 922 023]*
	Summe Titelgruppe 74	396 700 000 *[202 829 489]*	350 700 000 *[179 310 063]*	293 221 991 *[149 922 023]*

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	995 507 000 *[508 994 647]*	856 797 000 *[438 073 350]*	891 978 566 *[456 061 399]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
544 01 011	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	n e u			
682 02 741	**Zuschuss an den Verkehrsverbund Rhein-Neckar**	4 500 000 *[2 300 813]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit Ausgabentitelgruppe 74. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Förderung des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar für die Verkehre im Kreis Bergstraße. Vgl. Erläuterungen bei Ausgabentitelgruppe 72.* *Insgesamt stehen im Haushaltsjahr 2001 für die Förderung des VRN 6,5 Mio. DM zur Verfügung.* *Diese setzen sich wie folgt zusammen:* *- Kap. 07 12 - 682 02: 4,5 Mio. DM* *- Kap. 17 30 - ATG 72: 2,0 Mio. DM*			
	n e u			
682 03 171	**Zuschüsse an die DB AG für Vorhaben nach § 8 Abs. 2 Bundesschienenwegeausbaugesetz** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Ansatz ist bis zur Höhe von 10.000.000 DM einseitig deckungsfähig zu Lasten der ATG 74. Dies gilt auch für Verpflichtungsermächtigungen.			

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Mittel dienen zur Leistung von Tilgungsvorschüssen zu Vorhaben nach § 8 Abs. 2 Bundesschienenwegeausbaugesetz (BschwAG) im laufenden Fünfjahreszeitraum 1998 - 2002.
Der Bund entspricht im Schienenpersonennahverkehr seiner Infrastrukturverantwortung für das Schienennetz der Eisenbahnen des Bundes (Art. 87e Abs. 4 GG) durch Gewährung zinsloser Darlehen gemäß § 8 Abs. 2 BschwAG an die Deutsche Bahn AG (DB AG). Die DB AG errechnet für jedes Vorhaben denjenigen Anteil des Darlehens, dessen Tilgung durch Eigenmittel und Mehrerlöse abgedeckt werden kann. Sofern das Vorhaben daraus nicht auskömmlich ist, deckt das Land den restlichen Darlehensanteil vollständig oder zum Teil durch einen einmaligen Tilgungsvorschuss ab.
Da der Bund seiner Infrastrukturverantwortung gemäß Art. 87e Abs. 4 GG nicht vollständig nachkommt, erfolgt jede Zahlung unter dem Vorbehalt der Rückforderung vom Bund.

685 01 171 Zuschuß an die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft . . . . . 8 200 *[4 193]* | 8 200 *[4 193]* | 7 360 *[3 763]*

Erläuterungen:
Zuwendung an die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V. (DVWG) in Bergisch-Gladbach; es handelt sich um eine von Bund und Ländern getragene Einrichtung.
Zweck der DVWG ist die Förderung der Verkehrswissenschaft auf allen Gebieten.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Förderung von Verkehrsverbünden
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72
Der Ausbau und die Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs sind wichtige Anliegen des Landes. Von besonderer Bedeutung für die Verbesserung des Öffentlichen Nahverkehrs und zur Steigerung der Fahrgastzahlen sind die nach dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Öffentlichen Personennahverkehrs in Hessen (ÖPNV-Gesetz vom 21.12.1993, i.d.F. vom 19.01.1996 GVBl. I S. 50) vorgesehenen Verkehrsverbünde. In 1994 wurden die Verkehrsverbünde "Nordhessischer Verkehrsverbund" und "Rhein-Main-Verkehrsverbund" gegründet. Ende 1995 wurde der "Verkehrsverbund-Rhein-Neckar" umstrukturiert. Dieser ist für die Verkehre im Kreis Bergstraße zuständig. Hessen verfügt somit über das gesamte Landesgebiet umfassende Verkehrsverbünde.
Die Förderung der Verkehrsverbünde umfasst u. a. folgende Fördertatbestände:
- Die Förderung der Kosten der Managementgesellschaften der Verbünde (Regiekosten).
- Die Förderung von Untersuchungen im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Weiterentwicklung von Verbünden.
- Die Kooperationsförderung.
  Es handelt sich um den Ausgleich verbundbedingter Mehrkosten insbesondere aufgrund von Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverlusten.
- Die Förderung im Rahmen des Partnerschaftmodells.
  Mit diesen Mitteln sollen Verbesserungen im Regionalverkehr durchgeführt werden, die nach dem "Bestellerprinzip" eingekauft werden müssen.
- Die Infrastrukturkostenhilfe.
  Berechnungsgrundlage sind die Kosten der Infrastruktur.

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Die Mittel können auch verwandt werden zum Erhalt des Angebots des Fahrplans 93/94 für das dem SPNV der DB AG gleichgestellte Netz der NE-Bahn und des Schienenersatz- und Ergänzungsverkehrs gemäß § 3 Abs. 1 des ÖPNV-Gesetzes vom 21.12.1993 (GVBl. I S. 726) in der Fassung vom 19.01.1996 (GVBl. I S. 50), für die Mittel nach § 8 Abs. 1 des Regionalisierungsgesetzes nicht bereitstehen.

Mit dem RMV und dem NVV sind für die Jahre 2000 bis 2004 Budgets vereinbart worden. Deshalb werden die konsumtiven Mittel für den RMV und dem NVV ab dem Jahr 2001 bei Kap. 07 12 - ATG 72 zusammengefasst. Die Fördermittel für den VRN sind ab 2001 bei Kap. 07 12 - 682 02 veranschlagt, da hier kein Budget vereinbart wurde.

Im Haushaltsjahr 2001 stehen für die Förderung des RMV 300,835 Mio DM und des NVV 48,150 Mio DM zur Verfügung.
Die Finanzierung ist wie folgt vorgesehen:

- Kap. 07 12 - ATG 72: 257,235 Mio. DM
- Kap. 17 30 - ATG 72: 91,750 Mio. DM

- Gesamt: 348,985 Mio. DM

538 72	741	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 72	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 72	741	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Unternehmen	257 235 000 *[131 522 167]*	93 750 000 *[47 933 614]*	93 749 500 *[47 933 358]*
685 72	741	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	257 235 000 *[131 522 167]*	93 750 000 *[47 933 614]*	93 749 500 *[47 933 358]*

Titelgruppe 73
Ausgleichsleistungen an die Verbünde nach § 8 (1) Regionalisierungsgesetz

1. Der Betrag erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 251 01.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppen 73 und 74
Auf der Grundlage der Änderung des Grundgesetzes vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2089) und des Gesetzes zur Regionalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (Regionalisierungsgesetz) vom 27.12.1993 (BGBL. I S. 2378) erhalten die Länder seit 1997 Ausgleichszahlungen in Höhe von insgesamt 12 Mrd DM jährlich für die Übernahme des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) des Bundes, der sich gem. § 5 Abs. 2 Regionalisierungsgesetz entsprechend dem Wachstum der Steuern am Umsatz verändert. Nach Art. 106 a Grundgesetz stehen diese Ausgleichszahlungen den Ländern seit 01. Januar 1996 zweckgebunden für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zur Verfügung.
Die Mittel sind zur Sicherstellung einer ausreichenden Verkehrsbedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im ÖPNV, insbesondere im SPNV, zu verwenden.

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
682 73 741	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	598 500 000 *[306 008 191]*	504 990 000 *[258 197 287]*	598 500 000 *[306 008 191]*
	Erläuterungen: *Gem. § 8 Abs. 1 Regionalisierungsgesetz entfällt im Jahr 2001 aufgrund des Ergebnisses der Revision gem. § 6 und § 8 Abs. 3 Regionalisierungsgesetz auf das Land Hessen ein Betrag von 598,5 Mio DM.* *Die Mittel dienen dem Erhalt des SPNV-Fahrplanes 1993/94. Die Einnahmen sind bei Titel 251 01 veranschlagt.*			
891 73 741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	598 500 000 *[306 008 191]*	504 990 000 *[258 197 287]*	598 500 000 *[306 008 191]*

Titelgruppe 74
Zuwendungen aus Ausgleichsleistungen nach § 8 (2) Regionalisierungsgesetz

1. Ausgaben bis zu 66.515.000 DM dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 74 geleistet werden.
2. Der Ansatz erhöht sich um die Mehreinnahme bei Einnahmetitelgruppe 74.
3. Der Ansatz erhöht sich um die Isteinnahme bei Titel 171 01.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen diese Mittel zusätzlich zur Förderung von Verkehrsverbünden bei Titel 682 02 eingesetzt werden.
5. In Abweichung von § 35 Abs. 1 LHO dürfen Rückzahlungen durch Rotabsetzung bei den Ausgabetiteln verwendet werden.
6. Vgl. Vermerk bei Titel 682 02.
7. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppen 6 und 8.
8. Die Mittel sind übertragbar.
9. Vgl. Vermerk bei Titel 682 03.

Zu Titelgruppe 74
Von den Steuern vom Umsatz entfällt auf das Land Hessen ein gemäß § 8 Abs. 2 Regionalisierungsgesetz bestimmter Vomhundersatz von 7,01. Die Beträge sind entsprechend dem Wachstum der Steuern vom Umsatz geschätzt.
Die Mittel sind für Zuwendungen entsprechend § 8 Abs. 8 ÖPNV-Gesetz für Investitionen vorgesehen.
Hieraus können auch Maßnahmen des GVFG gefördert werden.
Im Einzelnen ist vorgesehen:
- Förderung für Investitionen im ÖPNV für eine analoge Anwendung des GVFG für Investitionen im ÖPNV, insbesondere im SPNV,
- Weitere Fördermittel werden im Benehmen mit den Verkehrsverbünden für laufende Zwecke und für Investitionen vorgesehen; hieraus werden auch Bahnhofsumbauten gemäß Stationsentwicklungsplan gefördert (Sonderprogramm "Leben am Bahnhof").

Ergänzende Landesmittel für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Kommunen sind bei
Kap. 17 30 - ATG 71 veranschlagt.
Die Einnahmen sind bei Einnahmetitelgruppe 74 veranschlagt.

Die für die konsumtive Förderung von Verkehrsverbünden vorgesehenen Mittel wurden umgesetzt nach Titel 682 02 und Ausgabentitelgruppe 72.

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
682 74 741	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	46 800 000 *[23 928 460]*	172 166 392 *[88 027 278]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Abfinanzierung im Haushaltsjahr 2000 eingegangener Verpflichtungen für die Förderung von Sicherheitsmaßnahmen im U-Bahnverkehr Frankfurt/M.*			
761 74 741	Finanzierung des Straßenbaulastträgerdrittels des Landes gemäß § 13 Eisenbahnkreuzungsgesetz . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle dient der Finanzierung des Straßenbaulastträgerdrittels des Landes bei den zwei Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen Nieder Roden (L 3097) und Heusenstamm (L 3117) an den Rodgau-S- Bahnstrecken.*			
851 74 741	Darlehen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle dient der Vorfinanzierung des Bundesdrittels bei Maßnahmen gem. § 13 Eisenbahnkreuzungsgesetz für S- Bahn-Strecken.*			
883 74 741	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
887 74 741	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 74 741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	65 515 000 *[33 497 288]*	129 700 000 *[66 314 557]*	69 115 560 *[35 338 225]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 — 40 000 000 2003 — 40 000 000 2004 — 30 000 000 2005ff — 20 000 000 Gesamtverpflichtung — 130 000 000			
	Summe Titelgruppe 74	66 515 000 *[34 008 579]*	176 500 000 *[90 243 017]*	241 281 952 *[123 365 503]*

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 78 Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Leistungen im Ausbildungsverkehr Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 78 Nach § 45 a des Personenbeförderungsgesetzes und § 6a des Allgemeinen Eisenbahngesetzes vom 29.03.1951 (BGBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.12.1993 BGBl. I S. 2378 haben die Unternehmen des öffentlichen Personennahverkehrs und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen einen Anspruch auf Erstattung von 50 v.H. der Einnahmeausfälle im Ausbildungsverkehr. Die Berechnung erfolgt nach der "Sechsten Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten je Personen-Kilometer nach § 45 a Abs. 2 Satz 2 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefKostenV)" vom 14.09.1994 (GVBl. I S. 431) und der "Sechsten Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten je Personen-Kilometer nach § 6a Abs. 2 Satz 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEKostenV) vom 14.09.1994 (GVBl. I S.432)". Die Erstattungen an kommunale Unternehmen sind bei Kapitel 17 30 veranschlagt. Weniger wegen Verlagerung in den kommunalen Bereich.			
682 78 741	Zuschüsse für lfd. Zwecke an nichtbundeseigene Eisenbahnen	3 900 000 *[1 994 038]*	3 800 000 *[1 942 909]*	3 361 350 *[1 718 631]*
683 78 741	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	30 700 000 *[15 696 661]*	34 900 000 *[17 844 087]*	33 954 001 *[17 360 405]*
	Summe Titelgruppe 78	34 600 000 *[17 690 699]*	38 700 000 *[19 786 996]*	37 315 351 *[19 079 036]*
	Titelgruppe 80 Untersuchungen und Modellvorhaben bei Maßnahmen des öffentlichen Verkehrs 1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 80 Untersuchungen bei Maßnahmen des öffentlichen Verkehrs sowie eines integrierten Gesamtverkehrs sind wichtige Anliegen des Landes. Hierzu zählen sowohl durch das Land in Auftrag gegebene eigene Untersuchungen wie auch die Förderung geeigneter Planungen und Untersuchungen von Gebietskörperschaften und anderen zur Sicherung gleichwertiger Lebensbedingungen in allen Verkehrsräumen.			
526 80 729	Untersuchungen	810 000 *[414 146]*	810 000 *[414 146]*	422 198 *[215 866]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	440 000
2003	100 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	540 000

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 526 80, 538 80, 653 80 und 685 80 *Die Mittel sind bestimmt für:* *- Untersuchungen des öffentlichen Verkehrs wie zum Beispiel Angebotsverbesserungen, Strukturverbesserungen etc.,* *- die Optimierung des Gesamtverkehrs,* *- Kosten-Nutzen-Untersuchungen,* *- Modellprojekte zur Verbesserung des ÖPNV,* *- Untersuchungen zu Güterverkehrskonzepten und Güterverkehrs-zentren in Hessen,* *- Telematik im Verkehr,* *- Untersuchungen für das Projekt Frankfurt 21.*			
531 80 729	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 573 *[804]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
538 80 729	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 80 729	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 80 729	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Untersuchungen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	47 500 *[24 286]*
685 80 729	Zuschüsse für Untersuchungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 80 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
	Summe Titelgruppe 80	860 000 *[439 711]*	860 000 *[439 711]*	471 271 *[240 957]*

Weggefallene Titel

682 01 741	Ausgleichsleistungen an Verkehrsverbünde für regionale Verkehre	-- *[--]*	12 000 000 *[6 135 503]*	11 800 000 *[6 033 244]*
	Erläuterungen: *Die Mittel wurden umgesetzt nach Ausgabentitelgruppe 72. Der Titel wird nicht mehr als Buchungsstelle benötigt.*			
	Gesamtausgaben	962 218 200 *[491 974 354]*	826 808 200 *[422 740 320]*	983 125 434 *[502 664 052]*

Kapitel 07 12
Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 12

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	307 000	1 107 000	256 575
2	Übertragungseinnahmen	871 100 000	724 990 000	598 500 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	124 100 000	130 700 000	293 221 991
Gesamteinnahmen		995 507 000	856 797 000	891 978 566
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	810 000	810 000	423 771
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	895 893 200	696 298 200	913 586 103
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	65 515 000	129 700 000	69 115 560
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		962 218 200	826 808 200	983 125 434
Zuschuss/Überschuss		33 288 800	29 988 800	-91 146 868

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

07 20 Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Das gilt nicht für die Titel 529 01, 771 22, 775 71, ATG 72, ATG 81, ATG 92 und ATG 93 einschließlich der dort durch Haushaltsvermerke insoweit genannten Einnahmetitel.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Dies gilt nicht für Titel 241 73, soweit sich die Abweichung auf Titel 426 73 bezieht.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effiziensdividende beträgt 2 v. H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 sowie der Gruppentitel 772 71 und 774 71 und 3 v. H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effiziensdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Minsterium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effiziensdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Refernzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 07 01 - 462 01) gilt die Effiziensdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Erläuterung zu den Haushaltsvermerken zu Kap. 07 20:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Der Verwaltungsbereich "Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung" (bisher Kap. 07 21, 07 22 und 07 24) sowie die "Baustoff- und Bodenprüfstellen" (bisher: Kap. 07 23) wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort eingerichtet. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kapitel 07 20:

Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 21 (Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen), 07 22 (Ämter für Straßen- und Verkehrswesen), 07 23 (Baustoff- und Bodenprüfstellen) und 07 24 (Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen) zum Kapitel 07 20 zusammengefasst worden.
Im neuen Kapital 07 20 werden die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen der bisherigen Kap. 07 21 - 07 24 zusammengefasst. Soweit dies aufgrund der Zusammenfassung strukurell erforderlich war, wurden kostenneutrale Titel- bzw. Titelgruppenumstellungen vorgenommen. Diese sind jeweils entsprechend erläutert. Soweit darüber hinaus notwendige Veränderungen bei den Haushaltsansätzen und Planstellen bzw. Stellen vorgenommen werden mussten, sind diese ebenfalls dargestellt und erläutert.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Öffentliche Straßen werden ihrer Bedeutung nach in Landes-, Kreis-, Gemeinde- und sonstige öffentliche Straßen (z. B. dem öffentlichen Verkehr gewidmete Wirtschaftswege) eingeteilt. Das Land ist gem. § 41 Abs. 1 Hessisches Straßengesetz vom 09.10.1962 (GVBl. I S. 437, HStrG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562), Träger der Straßenbaulast für die Landesstraßen. Die Straßenbaulast umfasst alle mit dem Bau und der Unterhaltung der Straßen zusammenhängenden Aufgaben (§9 Abs. 1 HStrG).
Im Auftrag des Bundes verwaltet das Land gemäß Artikel 90 Abs. 2 i. V. m. Artikel 85 des Grundgesetzes die Bundesfernstraßen. Diese gliedern sich gemäß § 1 Abs. 2 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung vom 19.04.1994 (BGBl. I S. 855), geändert durch Gesetz vom 18.06.1997 (BGBl. I S. 1452) in Bundesautobahnen und Bundesstraßen mit den Ortsdurchfahrten (vgl. auch Vorwort zum Einzelplan 07).
Aufgrund § 41 Abs. 2 HStrG obliegt den Kreisen als Träger der Straßenbaulast die Verwaltung und Betreuung ihrer Kreisstraßen (vgl. Erläuterung zu Titel 243 01).
Die Baustoff- und Bodenprüfstellen in Darmstadt, Kassel und Wetzlar sind nach Art. 1 des Gesetzes zur Neuordnung der Hessischen Straßenbauverwaltung vom 28.11.1994 (GVBl I S. 696), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.02.1998 (GVBl. I S. 34) selbständige Behörden.
Das Hessische Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen ist obere Straßenbaubehörde.
Gem. Art. 26 des Dritten Gesetzes zur Rechts- und Verwaltungsvereinfachung vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562) ist das Hessische Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen zuständige Verwaltungsbehörde nach § 44 Abs. 1 Satz 1 der StVO für den Bereich der Bundesautobahnen.
Es ist als Mittelbehörde im staatlichen Verwaltungsaufbau vorgesetzte Behörde der unteren Straßenbaubehörden und der Baustoff- und Bodenprüfstellen.
Die Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung nimmt Aufgaben der Planung, Erhaltung, Verkehrsabwicklung und des Umweltschutzes wahr unter Einbindung aller Verkehrsträger (z.B. Öffentlicher Personennahverkehr), den integrierten Verkehrssystemen und der Belange der Verkehrssicherheit.

Die unteren Straßenbaubehörden für Bundesfern- und Landesstraßen sind die Ämter für Straßen- und Verkehrswesen (§ 46 Abs. 1 HStrG). Entsprechend ihrer Aufgabenstellung sind das Landesstraßenbauprogramm, die Wartung und Unterhaltung von Bundes- und Landesstraßen sowie die Verwaltung und technische Betreuung von Kreisstraßen einschließlich des Straßenwärterdienstes auf Kreisstraßen hier nachgewiesen.

Die Baustoff- und Bodenprüfstellen erstellen für die Straßen- und Verkehrsverwaltung im Rahmen der Entwurfsbearbeitung und der Bauaufsicht Gutachten.
Die Baustoff- und Bodenprüfstelle Kassel ist amtliche Materialprüfstelle.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11 711	Verwaltungskosten	383 000 *[195 825]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gebühren für die Erteilung einer Erlaubnis für Zufahrten zu öffentlichen Straßen, für die Erteilung von Ausnahmen, Genehmigungen und dgl., sowie Leistungen für Dritte, gemäß dem Gebührenverzeichnis der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.

111 12 711	Verwaltungskosten	650 000 *[332 340]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gebühren nach HGr. 5 der Verwaltungskostenordnung (VwKostO - MWVL). Der Ansatz ist geschätzt.
Weniger infolge Einschränkung der Laborleistungen der Baustoff- und Bodenprüfstellen.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
111 13 711	Sondernutzungsgebühren	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Auf die Erhebung der Kosten der Straßenbauverwaltung bei Amateur-Radsportveranstaltungen kann verzichtet werden.			
	Erläuterungen: *Sondernutzungsgebühren nach § 18 Abs. 1 HStrG und nach der Zweiten Verordnung zur Ausführung des HStrG (Verordnung über Sondernutzungsgebühren) vom 01.12 1996 (GVBl. I S 204), zuletzt geändert durch VO vom 20.10.1995 (GVBl. I S. 494).*			
111 14 711	Verwaltungskosten für Straßenschlußvermessungen und sonstige Vermessungen auf Bundesfern- und Kreisstraßen	73 000 *[37 324]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Straßenschlußvermessungen gehören zu den Baukosten, die der jeweilige Baulastträger zu tragen hat. Sonstige Vermessungen sind aus den Unterhaltungsmitteln des jeweiligen Baulastträgers zu bestreiten. Soweit diese Vermessungen durch die Vermessungsstellen der Straßenbauverwaltung ausgeführt werden, haben die Baulastträger die Kosten, die nach der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (VwKostO-MWVL) abzurechnen sind, zu erstatten.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
111 15 711	Verwaltungskosten für Leistungen an Bundesfernstraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gebühren und Auslagen für Planungs- und Überwachungsleistungen nach § 4 Bundesstraßengesetz bei konzessionierten Nebenbetrieben an Bundesfernstraßen.*			
112 02 711	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bußgelder und Kosten der Ordnungswidrigkeitsverfahren nach § 23 Bundesfernstraßengesetz i.d.F. vom 18.06.1997 (BGBl. S. 1452) sowie Vertragsstrafen.*			
113 01 711	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe, für Obst u.ä.	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach den "Bestimmungen und Richtlinien über die Aussonderung und Verwertung von landeseigenen beweglichen Sachen mit Ausnahme der Kraftfahrzeuge" i. d. F. vom 09.11.1995 (StAnz. 1995 S. 3387), können Sachen, deren Veräußerungswert im Einzelfall 2.000 DM nicht übersteigt, von der aussondernden Dienststelle unmittelbar verwertet und der Verkaufserlös bei Titel 113 01 vereinnahmt werden.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 01 711	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abführungen nach der Nebentätigkeitsverordnung i.d.F. vom 21.09.1976 (GVBl. I S. 403), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05.10.1979 (GVBl. I S. 226).*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 711	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der privaten Benutzung verwaltungseigener Geräte usw.*			
	n e u			
119 11 711	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen, für die keine amtlichen Verwaltungskosten festzusetzen sind.*			
119 31 711	Verkaufserlöse für Ausschreibungsunterlagen u.ä. zu klassifizierten Straßen	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erlöse aus dem Verkauf der Verdingungsunterlagen für Baumaßnahmen an Bundesautobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil A.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 41 711	Rückzahlungen von Überzahlungen	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Rückzahlungen, soweit sie nicht von der Ausgabe abgesetzt werden können.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 46 711	Ersatzleistungen	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen, soweit sie nicht bei den Titelgruppen zu vereinnahmen sind.*			
119 51 711	Vermischte Einnahmen	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
121 01 711	Gewinne aus Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlage III zum Einzelplan 07.*			
124 01 711	Mieten und Pachten	795 400 *[406 682]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Amts- und Dienstwohnungen*	*514 200 DM*
2.	*Mietwohnungen und Einzelwohnräume*	*50 900 DM*
3.	*Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen*	*161 100 DM*
4.	*Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften*	*27 400 DM*
5.	*Andere Mieten und Pachten*	*16 500 DM*
6.	*Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)*	*25 300 DM*
Zusammen		*795 400 DM*

131 01 723 Erlöse aus der Veräußerung von Dienstgehöften . . -- -- --
[--] [--] [--]

Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.

Erläuterungen:
Verkauf von Liegenschaften aufgelöster Straßenmeistereien im Zuge der Strukturreform im Unterhaltungs- und Betriebsdienst.
Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

162 02 723 Zinsen von Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung . . . . . 700 -- --
[358] [--] [--]

Erläuterungen: 162 02 und 182 02
Zinsen und Tilgungsbeträge von Darlehen für die Finanzierung von Ersatzbetriebsraumbeschaffung. Die Abwicklung der Darlehen erfolgt durch das Hessische Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen. Mittel zur Darlehensgewährung werden aus dem Straßenbauprogramm finanziert (vgl. Erläuterung zu 863 72).

182 02 723 Tilgung von Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung . . . . . 4 400 -- --
[2 250] [--] [--]

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01 711 Sonstige Erstattungen vom Bund . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Durch die Veräußerung des AUSA-Netzes durch den Bund entfällt die Erstattung durch den Bund. Die Haushaltstelle wird noch für Abrechnungszwecke benötigt.

243 01 724 Erstattungen der Landkreise im Rahmen der gemeinsamen Straßenunterhaltung . . . . . 30 111 600 -- --
[15 395 817] [--] [--]

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hier werden die Erstattungen der Landkreise als Träger der Straßenbaulast für Leistungen des Landes auf Kreisstraßen nachgewiesen. Die entsprechenden Ausgaben sind bei Titel 521 01 und der Ausgabentitelgruppe 73 mitveranschlagt. Ab 01.07.1997 erstatten die Landkreise aufgrund einzelvertraglicher Regelungen die Leistungen unmittelbar der Straßen- und Verkehrsverwaltung. Der Berechnung liegen 4.364 Kilometer Kreisstraßen zu 6.900 DM zugrunde.* *Die Landkreise Hoch-Taunus, Main-Taunus und Limburg-Weilburg haben sich der einzelvertraglichen Regelung nicht angeschlossen.*			
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01, 425 69, 772 71 und 426 73.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
251 01 711	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vom Bund erstattete Ausgleichsbezüge nach § 11 a Soldatenversorgungsgesetz i.d.F. vom 05.03.1987 (BGBl. I S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.02.1992 (BGBl. I S. 266). Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.*			
256 08 711	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 711	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 425 69, 772 71 und 426 73.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künfig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 711	Verwaltungskostenerstattungen aus anderen Bereichen	140 000 *[71 581]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskostenzuschläge für Leistungen, die nicht Bau- oder Ingenieurleistungen sind; sonstige Verwaltungskosten (Erstattung persönlicher und sächlicher Verwaltungsausgaben, soweit nicht Titel 111 11, 281 01 oder Einnahmentitelgruppe 71 und 73 in Frage kommen) sowie bare Auslagen im Rahmen von Schadenersatzfällen auf Bundesautobahnen. Der Ansatz ist geschätzt.*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
281 01 711	Erstattung von Prozeßkosten	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 02 729	Zuschüsse des Bundes und des Rhein-Main-Verkehrsverbundes zu dem Projekt WAYflow	2 462 500 *[1 259 056]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 93.			
	Erläuterungen: *Zuschuss des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Rhein-Main-Verkehrsverbundes zu dem Projekt WAYflow.* *Das Projekt ist zunächst auf die Jahre 1999 bis 2002 befristet.*			
286 01 729	Zuweisung der Europäischen Union für Forschungsprojekte.	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 92.			
	Erläuterungen: *Zuschuß der Europäischen Union (EU) zu Forschungsprojekten, insbesondere für ENTERPRICE und CENTRICO.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
331 22 722	Zuweisungen des Bundes für Infrastrukturmaßnahmen an Bundesautobahnen, Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 771 22.			
333 22 722	Zuweisungen von Gemeinden (GV) für Infrastrukturmaßnahmen an Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 771 22.			
	Erläuterungen: 331 22 und 333 22 *Vgl. Erläuterung zu Titel 771 22.*			
341 01 723	Beiträge Dritter für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 72.			
	Erläuterungen: *Rückerstattung aus der Vorfinanzierung des Baus, der Änderung oder Beseitigung von Versorgungs- und Abwasseranlagen, die aus Mitteln bei Titel 861 72 geleistet worden sind.*			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. auch Erläuterungen zum Referenzbereich.* *Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Titel 919 01.*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vgl. auch Erläuterungen zum Referenzbereich. Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Titel 919 02.*			
359 03 723	Entnahme aus der Grundstücksrücklage . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Titel 919 81.*			
	n e u			
381 01 711	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 425 69, 772 71 und 426 73.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	n e u			
381 02 711	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbehörde erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Entwurfsbearbeitung (einschließlich Planung) und Bauaufsicht an allen klassifizierten Straßen Vgl. Vermerk bei Titel 775 71			
	Zu Titelgruppe 71 Erstattungen durch Gemeinden, Landkreise und Außenstehende für die Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und der Bauaufsicht für Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen. Die Beträge sind vom Umfang der Investitionen abhängig. Die Ansätze sind aufgrund des vorgesehenen Investitionsvolumens geschätzt.			
233 71 711	Erstattungen von Gemeinden und Landkreisen . . .	2 920 000 *[1 492 972]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aufgrund von Ingineurverträgen.*			
281 71 711	Erstattungen Außenstehender	900 000 *[460 163]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung von Planungs-, Entwurfs- und Bauaufsichtskosten durch Bundeswehr, Deutsche Bahn AG usw. Erstattung anteiliger Kosten für Straßenschlußvermessungen der Katasterämter, soweit hierzu Personal der Straßen- und Verkehrsverwaltung, das seine Bezüge aus der Ausgabentitelgruppe 71 erhält, eingesetzt wurde.*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
331 71 711	Zuweisungen des Bundes	13 400 000 *[6 851 311]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bund gilt gemäß § 6 Abs. 3 des Gesetzes über die vermögensrechtlichen Verhältnisse der Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen des Fernverkehrs i.d.F. des FAnpG vom 30.08.1971 (BGBl. I S. 1426) Zweckausgaben, die bei der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Bundesfernstraßen entstehen, durch die Zahlung einer Pauschale ab; vgl. Erläuterungen zu Ausgabentitelgruppe 71.*			
	Summe Titelgruppe 71	17 220 000 *[8 804 446]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 72 Baumaßnahmen an Landesstraßen Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 72.			
	Zu Titelgruppe 72 Zuweisungen des Bundes und von Gemeinden (GV) sowie andere Beiträge als Rückerstattung aus der Vorfinanzierung für Baumaßnahmen an Landesstraßen, die aus Mittel der Ausgabetitelgruppe 72 geleistet worden sind. Die Höhe der Einnahmen ist vom Umfang des Bauprogramms abhängig.			
131 72 723	Erlöse aus der Veräußerung von Restgrundstücken und dergleichen	370 000 *[189 178]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erlöse aus der Veräußerung von Restgrundstücken, die aus Mitteln der Ausgabentitelgruppe 72 erworben wurden.* *Es handelt sich in der Regel um Erlöse aus der Veräußerung von Restgrundstücken, die für Straßenbauzwecke nicht mehr benötigt werden.*			
331 72 723	Zuweisungen des Bundes	700 000 *[357 904]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuweisungen des Bundes gem. §§ 5a und 12 FStrG i.d.F. vom 08.08.1990 (BGBl. I S. 1714) zum Bau oder Ausbau von Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen und von Zubringerstraßen (Landesstraßen) zu Bundesautobahnen sowie zum Bau neuer Kreuzungen zwischen Bundes- und Landesstraßen und nach § 13 Abs. 1 Satz 2 Eisenbahnkreuzungsgesetz für die Beseitigung von Bahnübergängen der Deutschen Bahn AG im Zuge von Landesstraßen.* *Weniger, da die Zuweisungen des Bundes gem. § 5a FStrG rückläufig sind.*			
333 72 723	Zuweisungen von Gemeinden (Gv)	1 500 000 *[766 938]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Das Land erbringt im Zuge von Straßenbauvorhaben häufig u.a. im Auftrage der Gemeinden Bauleistungen, die vollständig von diesen Trägern öffentlicher Belange finanziert werden. Da die Gemeinden meistens erst aufgrund der Ausschreibungsergebnisse entscheiden, in welcher Art und Weise ihre Bauleistung durchgeführt werden soll, ist der Ansatz geschätzt.* *Nach Nr. 19 der Richtlinien für die rechtliche Behandlung von Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen der Bundesstraßen (Ortsdurchfahrten-Richtlinien), die auch bei Landesstraßen angewendet werden, sind bei gemeinschaftlichen Baumaßnahmen in den Ortsdurchfahrten die Kosten des Grunderwerbs zwischen Land und Gemeinden zu teilen. Die Kostenanteile der Gemeinden werden, auch wenn es sich um vorbereitenden Grunderwerb handelt, hier vereinnahmt.*			
341 72 723	Andere Beiträge	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kostenanteile der Deutschen Bahn AG, der Wasserverbände u.a. Die Höhe der Einnahmen ist vom Umfang des Bauprogramms abhängig und entspricht dem Stand der bisherigen Planung.* *Weniger, weil im Jahr 2001 keine Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG zur Abrechnung anstehen.*			
	Summe Titelgruppe 72	2 620 000 *[1 339 585]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen sowie der Brücken einschl. Straßenwärterdienst auf Kreisstraßen			
	Zu ETG 73 Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen sowie der Brücken einschl. Leistungen auf Kreisstraßen Erstattungen durch den Bund für den Gemeinschaftsaufwand und durch Außenstehende für die Kosten der Inanspruchnahme von Fahrzeugen und Geräten sowie aufgrund von Schadensfällen (Titel 119 73) im Rahmen der Straßenbauunterhaltung. Die Ansätze sind auf der Grundlage des Istergebnisses 1999 und nach dem voraussichtlichen Unterhaltungsaufwand für Bundesstraßen geschätzt.			
119 73 723	Ersatzleistungen - einschl. Zinsen und Erstattung barer Auslagen	2 300 000 *[1 175 971]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen einschl. Stundungs- und Verzugszinsen, Zinsen nach dem Bundesleistungsgesetz und Erstattung von baren Auslagen.*			
241 73 723	Erstattungen des Bundes	52 826 400 *[27 009 709]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuweisungen des Bundes zum Gemeinschaftsaufwand für die Wartung und Unterhaltung der klassifizierten Straßen und Brücken. Der Ansatz ist auf Grundlage der bei Ausgabentitelgruppe 73 veranschlagten Ausgaben berechnet.*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
281 73 723	Erstattungen Außenstehender (Inland)	540 000 *[276 098]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen im Rahmen der Straßenunterhaltung und Straßenschlußvermessungen.*			
282 73 723	Kostenbeiträge Außenstehender (Inland)	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ablösungsbeträge für Leistungen für Dritte zur Deckung von Mehrkosten für Unterhaltung und Erneuerung von Straßen und Brücken im Rahmen der Straßenunterhaltung.*			
	Summe Titelgruppe 73	55 816 400 *[28 538 472]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	111 452 000 *[56 984 503]*	-- *[--]*	-- *[--]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 711	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	40 141 200 *[20 523 870]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 40 141 200 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 40 141 200 DM*			
422 02 711	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	11 600 *[5 931]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *2. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *5. Ehrengaben . . . . . 11 600 DM* *Zusammen 11 600 DM*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 03 711	Mehrarbeitsvergütungen der Beamten	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehrarbeitsvergütung für Straßen- und Autobahnmeister nach § 2 Abs. 2 Nr. 5 der VO über die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung für Beamte i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.03.1992 (BGBl. I S. 528).* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
422 41 711	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 711	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	570 000 *[291 436]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	39 039 100 *[19 960 375]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 38 937 600 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 50 000 DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . 50 000 DM* *5. Übertarifliche Zulagen für einen von der Hess. Landgesellschaft mbH übernommenen Mitarbeiter . . . . . 1 500 DM* *Zusammen 39 039 100 DM*			
425 02 711	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	6 200 *[3 170]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 6 200 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 6 200 DM*			
425 41 711	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 711	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	3 626 100 *[1 853 995]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 3 566 100 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 60 000 DM* *Zusammen 3 626 100 DM*			
426 02 711	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	5 200 *[2 659]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . 600 DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 4 600 DM* *3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen 5 200 DM*			
426 03 711	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 137 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 711	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	125 000 *[63 911]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Von dem Ansatz sind mindestens 50.000 DM für die Beschäftigung von maximal 10 Studenten für eine berufliche Vorbereitungszeit vorgesehen.*			
427 02 711	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für max. 10 Hochschul- und Fachhochschulpraktikanten im Rahmen der Ableistung ihres Hochschulpraktikums (Praktikanten-Richtlinien vom 21.12.1981 - StAnz. 1982 S. 35 -, zuletzt geändert am 22.02.1987 - StAnz. S. 544 -), und für Praktikanten im berufspraktischen Studiensemester entsprechend der Prüfungsordnung des Fachbereichs Bauingenieurwesen der hessischen Fachhochschulen.* *Die Ausgaben der Straßen- und Verkehrsverwaltung sind hier zentral veranschlagt.*			
427 06 711	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 711	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 07 711	Schutzimpfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschäftigten, die durch die Eigenart ihrer dienstlichen Tätigkeit einer erhöhten Infektionsgefahr ausgesetzt sind, kann im Rahmen der Fürsorgepflicht nach § 92 Abs. 1 HBG eine Schutzimpfung gewährt werden.*			
453 01 711	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
	n e u			
459 05 711	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	8 937 400 *[4 569 620]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungen sind das Ministerium der Finanzen und das ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zuerwartenden Besoldungserhöhungen zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 711	Geschäftsbedarf	410 000 *[209 630]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
512 01 711	Bücher, Zeitschriften	220 000 *[112 484]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 01 711	Post- und Fernmeldegebühren	1 960 000 *[1 002 132]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

*1. Porto	*460 000 DM*
*2. Fernmeldeausgaben	*1 500 000 DM*
Zusammen	*1 960 000 DM*

Zu UT 2: Erhöhung wegen Veräußerung des AUSA-Netzes durch den Bund.

514 01	711	Haltung von Fahrzeugen	1 030 000 *[526 631]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge *)

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW und Kombiwagen	*251*	*251*	*274*
Zusammen	*251*	*251*	*274*

Zugang	*39*
Abgang in 2001	*39*
Zugang/Abgang +/-	*--*

**) Lkw, Anhänger, Sonderwagen und Straßenunterhaltungsfahrzeuge werden bei der Titelgruppe 73 verrechnet.*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*23*	*23*	*16*
Zusammen	*23*	*23*	*16*

Zugang	*--*
Abgang in 2001	*--*
Zugang/Abgang +/-	*--*

515 01	711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	330 000 *[168 726]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 220 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 110 000 DM

Zusammen 330 000 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 73.000 DM.

516 01	711	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung der Straßen- und Autobahnmeister/innen, technischen Angestellten auf Straßen- und Autobahnmeistereien, Amtsboten, Pförtner, Heizer, Hausarbeiter, Meßgehilfen, Kraftfahrer und des Bedienungspersonals der Vervielfältigungsmaschinen, Arbeitskleidung für die technischen Zeichner.

517 01	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 494 300 *[1 275 315]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 21

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
Bad Arolsen, Große Allee 22	*313 400*	--
Bad Hersfeld, Hubertusweg 19, Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Bensheim, Gärtnerweg 29	*151 600*	--
Bensheim, Hochstraße 2	*91 500*	--
Darmstadt, Groß-Gerauer-Weg 2	*746 600*	--
Darmstadt, Heinrichstraße 60	*187 100*	--
Dillenburg, Moritzstraße 16	*380 000*	--
Dillenburg, Friedrichstraße 2	*46 500*	--
Eschwege, Kurt-Holzapfel-Straße 37	*475 100*	--
Frankfurt am Main, Gutleutstraße 112-138, Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Fulda, Schillerstr., Behördenh.(Kap. 17 04)	--	--
Gelnhausen, Gutenbergstraße 2 - 4	*799 300*	--
Gießen, Marburger Straße 91 Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Kassel, Kölnische Straße 69	*93 800*	--
Kassel, Knorrstrasse, Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Marburg-Cappel, Raiffeisenstraße 7, Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Rotenburg a.F. (Marstallgebäude), Aus- und Fortbildungsstätte (Kap. 06 06)	--	--
Rotenburg a. F. Hinter der Landwehr	*129 100*	--
Schotten, Vogelsbergstraße 5	*263 700*	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Wetzlar, Spilburgkaserne, 1/2 Gebäude T 34	*270 500*	*--*
Weilburg, Frankfurter Straße 13	*179 500*	*--*
Summe	*4 127 700*	*--*
davon 12 v.H.	*475 300*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
Anzahl: 8
Bensheim, Gärtnerweg/Ecke Meerbachstrasse 1
Frankfurt/M., Westerbachstrasse 43
Kassel, Bismarckstrasse 14 und 16
Kassel, Kölnische Strasse 71
Wiesbaden, Welfenstrasse 3 und 3b
Wiesbaden, Wilhelmstrasse 10
Wiesbaden, Luisenstrasse 4
Wiesbaden, Schlichterstrasse 13
Autobahnmeistereien (Dienstgebäude und Garagen für Pkw):
Alsfeld, Frankfurt/M., Kassel, Niederelsungen
Darmstadt, Fulda, Kirchheim, Offenbach/Main
Diedenbergen, Bad Hersfeld, Langenselbold, Reiskirchen
Ehringshausen, Idstein, Rüsselsheim, Baunatal
Sonstige:
Außenstelle Alsfeld
Garagen für Pkw der Ämter

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*401 100 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*390 900 DM*
3. Reinigung	*1 217 200 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*485 100 DM*
Zusammen	*2 494 300 DM*

518 01	711	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	2 906 000 *[1 485 814]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	*2 776 900 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*106 940 DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*22 160 DM*
Zusammen	*2 906 000 DM*

518 02	711	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	235 000 *[120 154]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Mieten für die bei den Ämtern für Straßen- und Verkehrswesen eingesetzten 110 Vervielfältigungsgeräte und 31 Zeit-erfassungsgeräte.
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für 23 Kraftfahrzeugen finanziert werden.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 711	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	575 300 *[294 146]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 475 300 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 575 300 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
521 01 723	Wartung und Unterhaltung der Landesstraßen - - Material, Unternehmerleistungen u.a.	18 000 000 *[9 203 254]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Unternehmerleistungen und Material, das ausschließlich für Landesstraßen benötigt wird, sowie für Verkehrszählungen auf Straßen, sofern die Zählung von der obersten Straßenaufsichtsbehörde angeordnet wird (z.B. zur Feststellung der Verkehrsbedeutung von abzustufenden Straßen).*			
522 23 711	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	34 000 *[17 384]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bedarf an Chemikalien, Glasgerätschaften u.a. Hilfsmitteln.*			
525 61 711	Aus- und Fortbildung, Umschulung	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 190 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 120 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 65 000 DM			
	4. Ausbildung und Ablegung von Gefahrgutführerscheinen . . . . . 10 000 DM			
	5. Kosten des Führerscheinerwerbs Kl. II für Ersatzkraftfahrer im Winterdienst . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 400 000 DM			
526 01 711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 01 711	Reisekosten	1 100 000 *[562 421]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für pauschalierte Aufwandsvergütungen nach § 17 HRKG und Reisekostenvergütungen nach Einzelabrechnung.*			
529 01 711	Verfügungsmittel	900 *[460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 01 711	Veröffentlichungen	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . 10 000 DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 35 000 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 55 000 DM			
	Aus den Mitteln kann auch Informationsmaterial über Radwege finanziert werden.			
	Zu 1.: Neuausgabe von aktuellen Kartenwerke der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung, reprografische und drucktechnische Arbeiten.			
	Zu 2.: Veröffentlichungen des Hessischen Landesamtes für Straßen-und Verkehrswesen mit folgenden Zielsetzungen: Darstellung der Initiativen der Straßen- und Verkehrsverwaltung zur Umsetzung der verkehrspolitischen Ziele der Hessischen Landesregierung. Öffentlichkeitswirksame Beschreibungen der Tätigkeiten der Verwaltung im Dienste der Bürger.			
	Zu 3.: Hefte der Schriftenreihe der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung.			
533 63 711	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Kosten für Eignungsprüfungen von Anwärtern.			
535 01 711	Geräte für Fachaufgaben	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Wartung und Instandhaltung von Laborgeräten . . . . . 40 000 DM			
	2. Ersatz und Ergänzung von Laborgeräten . . . . 40 000 DM			
	3. Neuanschaffung kleinerer Laborgeräte . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 100 000 DM			
537 02 711	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Der Bedarf an Umzugskosten ist geschätzt.			
538 01 723	Datenbank zur Straßenverwaltung	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die bisher an klassifizierten Straßen durchgeführten Änderungen durch Baumaßnahmen, Straßenumstufungen und dgl. haben die Bestandsangaben fortwährend beeinflußt. Umfangreiche Aufgaben der Planung, des Ausbaus und des Betriebs, in Anpassung an die verkehrliche Entwicklung, benötigen zuverlässige Unterlagen über den Straßenbestand. Die Bestandserfassung und eine zeitgerechte Auswertung entsprechend den vielfältigen Erfordernissen führte unter Einsatz der Automation zur Errichtung einer "Straßendatenbank". Konzeption und Verfahrenslösung für das stufenweise einzurichtende Informationssystem wurden von den Ländern und dem Bundesminister für Verkehr gemeinsam in den Jahren 1968 - 1977 entwickelt und in der "Anweisung Straßendatenbank" festgelegt. Bei diesem Titel sind die Kosten für die Fortführung der Datenbank zur Straßenverwaltung an allen klassifizierten Straßen (Bundesfern-, Landes- und Kreisstraßen) nachzuweisen.

Unter Fortführung ist zu verstehen:
- *die Aufnahme weiterer Datenarten zur umfassenderen Beschreibung der Straßen.*
  Hierzu zählen:
  - *die Grund- und Aufrißdaten (beginnend in den Amtsbezirken nach Thüringen hin) für aktuelle Planungen und Bedarfsplanungen,*
  - *die Inventarisierung der Straßenausstattung anhand von hierfür als Erfassungsgrundlage zu erstellenden Videoaufnahmen,*
  - *Gestattungsdaten,*
  - *die Übernahme von Straßenzustandsdaten.*
- *die Aktualisierung und Korrektur der gespeicherten Bestandsdaten,*
- *die Wartung und Unterhaltung des Stationierungssystems,*
- *die Neuauflage der Netzknoten- (Bauamts-) Karten,*
- *die Aufnahme weiterer Datenarten und -gruppen zur Ergänzung der Bestandsdaten und*
- *die Verbesserung und Aktualisierung der Datengrundlage des Straßenatlasses mit Gefahrgutverbots- und Gefällstrecken.*

538 02	711	Unternehmerleistungen im Rahmen der Brückenprüfungen; Fertigung von Brückenbüchern und Straßenbestandsplänen	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durchführung von Brückenprüfungen, Fertigung von Brückenbüchern und Straßenbestandsplänen durch beauftragte Unternehmer.
Für folgende Großbrücken muß die Brückenhauptuntersuchung durch beauftragte Unternehmer durchgeführt werden, da Stahlbrückenkonstruktionen nicht durch eigene Kräfte geprüft werden können:

1. Brückenhauptuntersuchungen	*1 300 000 DM*
2. Sohlpeilungen	*50 000 DM*
3. Prüfung von Verkehrszeichen-(Schilder)-Brücken	*150 000 DM*
4. Erstellen von Brückenbüchern und Bauwerksdaten	*100 000 DM*
5. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*1 600 000 DM*

Die Prüfungen sind aufgrund bestehender Bestimmungen (DIN 1076) erforderlich und unabdingbar.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
538 03 711	**Fremdlaborleistungen**	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Neustrukturierung der Labortätigkeiten im Bereich der Baustoff- und Bodenprüfstellen der Hessischen Straßenverwaltung und der bodenmechanischen Labortätigkeit im Hessischen Landesamt für Bodenforschung.*			
543 01 711	Straßenhaftpflichtversicherung für Straßen des überörtlichen Verkehrs	410 000 *[209 630]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Straßenhaftpflichtversicherung für Bundesautobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Der Veranschlagung liegen die Straßenlängen nach dem Stand vom 01.02.2000 zugrunde.*			
544 01 711	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verrechnungsstelle für evtl. eintretende Fälle.*			
546 01 711	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
643 01 723	Erstattungen an Gemeinden auf Grund von Vereinbarungen im Rahmen der Unterhaltung von Landesstraßen	457 000 *[233 660]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die pauschale Erstattung der Kosten der Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten, die von Gemeinden im Rahmen von Vereinbarungen für das Land unterhalten werden.*			
681 01 711	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 72.			
	Erläuterungen: *Schadenersatzleistungen, die durch die Straßenhaftpflichtversicherung nicht abgedeckt sind.*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 63 711	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 711	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Mitgliedsbeitrag zu dem Verein "Deutsches Straßenmuseum e.V."in Germersheim.

Bauausgaben

711 01	711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. Amt für Straßen- und Verkehrswesen Schotten
Errichten eines Carports für 5 Kfz . . . . . 30 000 DM

Zusammen 30 000 DM

711 02	723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei den Betriebsanlagen einschliesslich Baunebenkosten	1 171 200 *[598 825]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	489 400
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	489 400

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

Liegenschaft Baumassnahme	*Kostenunterlage vom*	*Gesamtkosten DM*	*2001 DM*	*Vorbehalt DM*
Straßenmeisterei Grebenhain - Herstellen eines Waschplatzes und eines neuen Abwasserkanals	*23.04.1999*	*195.000*	*195.000*	--
Straßenmeisterei Neuhof - Herstellung einer neuen Dachdeckung aus asbestfreien Faserzementwellplatten einschl. Wärmedämmung	*19.11.1996*	*339.400*	*200.000*	*139.400*
Straßenmeisterei Steffenberg - Herstellen einer neuen Dachdeckung einschl. Wärmedämmung	*01.12.1998*	*76.200*	*76.200*	--
Errichten von Feuchtsalzanlagen zum Lagern von Salzsole in den Straßenmeistereien Groß-Gerau, Borken, Rotenburg/ F., Oberweser, Grebenhain und Geisenheim (in 2000 bereitgestellt: 150.000 DM))	*16.06.1998*	*900.000*	*550.000*	*200.000*
Errichten von Feuchtsalzanlagen zum Lagern von Salzsole in den Straßenmeisterein Fürth und Gilserberg (in 2000 bereitgestellt: 161.000 DM))	*01.12.1993*	*461.000*	*150.000*	*150.000*
Summe		*1 971 600*	*1 171 200*	*489 400*

771 22 722	Infrastrukturmaßnahmen an Bundesautobahnen, Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 331 22 und 333 22 geleistet werden.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Straßen- und Verkehrsverwaltung führt im Auftrag der Bundeswehr sämtliche Straßenbauten an Bundesfern-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen durch, denen militärische Infrastrukturforderungen zu Grunde liegen. Bei Infrastrukturmaßnahmen an Straßen, für die der Bund bzw. das Land Baulastträger ist und jeweils einen Anteil der Baukosten zu übernehmen hat, wird der Anteil des Bundes bzw. des Landes in den Haushalt des Baulastträgers eingestellt und bei dem zuständigen Bautitel unter Berücksichtigung des Anteils der Bundeswehr veranschlagt. Bei Maßnahmen an Straßen in der Baulast des Bundes oder des Landes, für die die Bundeswehr sämtliche Kosten übernimmt und bei Maßnahmen dritter Baulastträger (Landkreise, Gemeinden), für die die Bundeswehr sämtliche Kosten trägt bzw. für die die Bundeswehr einen Teil und der Baulastträger den anderen Teil der Kosten übernimmt, werden die Baumittel bei den Titeln 331 22 und 333 22 vereinnahmt.

772 01	721	Baukosten für "Hessen-Schilder" an Bundesfernstraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei ATG 72

Erläuterungen:
Durch die Errichtung von "Hessenschildern" an Bundesfernstraßen an den Landesgrenzen sollen die Verkehrsteilnehmer auf das Bundesland Hessen hingewiesen werden. Desweiteren ist beabsichtigt, an Parkplätzen in der Nähe besonderer Gefahrenpunkte durch Tafeln u.ä. auf das Thema " Verkehrssicherheit" hinzuweisen.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	1 150 000 *[587 986]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*1 150 000 DM*
Zusammen	*1 150 000 DM*

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Auszusonderndes Fahrzeug *Kennzeichen*	*Baujahr*	*km-Stand 01.02.2000*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
WI - 1149	*1996*	*200 000*	*40 000*	*--*	*40 000*
KS - 2990	*1990*	*190 000*	*30 000*	*--*	*30 000*
F - 6953	*1991*	*145 000*	*45 000*	*--*	*45 000*
KB - 2100	*1993*	*275 000*	*30 000*	*--*	*30 000*
KB - 2205	*1991*	*129 000*	*45 000*	*--*	*45 000*
DA - 2892	*1989*	*155 000*	*50 500*	*--*	*50 500*
LDK - 55	*1991*	*161 000*	*35 000*	*--*	*35 000*
LDK - 58	*1993*	*195 000*	*50 500*	*--*	*50 500*
HU - 2045	*1987*	*260 000*	*45 000*	*--*	*45 000*
HU - 2586	*1987*	*245 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
KS - 25100	*1992*	*217 000*	*30 000*	*--*	*30 000*
VB - 2550	*1990*	*215 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
VB - 2557	*1991*	*209 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
KS - 25050	*1992*	*192 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
KS - 2827	*1991*	*188 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
F - 6783	*1991*	*170 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
KS - 2828	*1991*	*180 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
F - 6840	*1991*	*178 000*	*25 000*	*--*	*25 000*
LDK - 5003	*1992*	*172 000*	*30 000*	*--*	*30 000*
MR - 2162	*1992*	*165 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
ESW - 2106	*1991*	*164 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
KS - 25034	*1991*	*157 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
F - 6951	*1990*	*180 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
HU - 1232	*1991*	*150 000*	*25 000*	*--*	*25 000*
WI - 1312	*1990*	*145 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
HU - 1226	*1991*	*145 000*	*23 000*	*--*	*23 000*
MR - 2128	*1991*	*139 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
KS - 25000	*1994*	*139 000*	*32 000*	*--*	*32 000*
VB - 2554	*1990*	*136 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
ESW - 2105	*1989*	*135 000*	*45 000*	*--*	*45 000*
VB - 2556	*1991*	*135 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
WI - 1217	*1992*	*135 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
F - 6948	*1991*	*126 000*	*45 000*	*--*	*45 000*
KS - 25251	*1993*	*135 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
HU - 1225	*1991*	*132 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
DA - 2843	*1990*	*130 000*	*20 000*	*--*	*20 000*
KS - 25101	*1993*	*130 000*	*24 000*	*--*	*24 000*
KS - 2906	*1994*	*130 000*	*32 000*	*--*	*32 000*
HEF - 2322	*1988*	*128 000*	*44 000*	*--*	*44 000*
Zusammen					*1 150 000*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	204 500 *[104 559]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 42 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 162 500 DM			
	Zusammen 204 500 DM			
812 13 711	Erwerb von Fernmeldeanlagen	294 000 *[150 320]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 152 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 152 000			
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	- Erneuerung der Fernsprechanlagen in 14 Autobahn- und Mischmeistereien. Anteilige Kosten des Landes für die Netzanpassung. Kosten pro Anlage 6.000 DM. . 84 000 DM			
	- Verkehrsrechnerzentrale Rödelheim . . . . . 152 000 DM			
	- digitale Telekommunikationsanlage für das ASV Bensheim (Gesamtkosten 210.000 DM) . . . . . 58 000 DM			
	Zusammen 294 000 DM			
812 35 711	Erwerb von Fachgeräten	905 000 *[462 719]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 164 800 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	- GPS-Vermessungssystem . . . . . 65 000 DM			
	- Planograph . . . . . 40 000 DM			
	- Klimaschrank . . . . . 80 000 DM			
	- Kernbohrgerät Asphalt . . . . . 40 000 DM			
	- Neigungsmesseinrichtung . . . . . 40 000 DM			
	- Klimaschrank für Fort-/Tauprüfung . . . . . 60 000 DM			
	- sonstige Mess-, Prüf- und Arbeitgeräte . . . . . 415 200 DM			
	Zusammen 905 000 DM			
822 01 711	Erwerb von Dritten vorfinanzierter Landesstraßenbauprojekte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der im Haushaltsplan 2000 nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen dürfen bis 2002 Verpflichtungen eingegangen werden.			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Um den erheblichen Bedarf an Landesstraßenbauprojekten zu reduzieren, wird Kommunen angeboten, Straßenbauprojekte vorzufinanzieren. Vorgesehen sind der Bau von Ortsumgehungen, Ortsdurchfahrten und der Bau von Radwegen.
Bei diesem "Hessischen Kommunal-Interessenmodell" trägt das Land die Baukosten, indem es sich verpflichtet, diese nach Fertigstellung des jeweiligen Projekts, frühestens ab dem Jahr 2003, in 15 gleichen Jahresraten der Kommune zu erstatten. Das jährliche Rückzahlungsvolumen beträgt bis zu 17 Mio DM.
Die Kosten der Finanzierung übernimmt die kommunale Seite.

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	178 500 *[91 266]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwartenten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bezeichnung der Rücklage: Allgemeine Rücklage, Budgetierung Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen.
Bestand der Rücklage am 31.12.1999: 2.918.900 DM (bisher 07 24 - 919 01).
Vgl. auch Erläuterungen zum Referenzbereich.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bezeichnung der Rücklage: Investitionsrücklage, Budgetierung Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen.
Bestand der Rücklage am 31.12.1999: -- DM (bisher 07 24 - 919 02).
Vgl. auch Erläuterungen zum Referenzbereich.

981 01	711	Vorfinanzierung von Bundesmitteln für den Bundesfernstraßenbau im laufenden Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 100 Mio DM	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Vorgesehen ist die Vorfinanzierung von Baumaßnahmen des Bundesverkehrswegeplans im laufenden Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 100 Mio DM, wenn der Bund entsprechende zusätzliche Mittelzuweisungen in Aussicht stellt. Es handelt sich um Investitionsmaßnahmen aus dem Bundeshaushalt.
Die geleisteten Ausgaben sind vor Abschluß des Haushaltsjahres durch entsprechende Erstattungen des Bundes auszugleichen; sie sind durch Bundesmittel des Folgejahres vorab auszugleichen, soweit die Bundesmittel des laufenden Jahres nicht ausreichen.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Die Ausgaben des Straßenbaus für die maschinelle Aufbereitung sind hier zentral veranschlagt.

425 69	711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	330 000 *[168 726]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*330 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*330 000 DM*

427 69	711	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 69	711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen und dgl. sowie Fahrtkostenzuschüsse u.a.

513 69	711	Post- und Fernmeldegebühren	1 200 000 *[613 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Kosten für die Datenfernübertragung zwischen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung, dem Hessischen Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen und den Ämtern für Straßen- und Verkehrswesen sowie Kosten der Datenkommunikation zwischen dem Bundesamt für Finanzen und dem Hessischen Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen bzw. den Ämtern für Straßen- und Verkehrswesen.

515 69 711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	297 000 *[151 854]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Ansatz ist für die Beschaffung von Bildschirmtischen, Druckertischen, Stahlschränken zur Datenträgeraufbewahrung u.ä. vorgesehen.

518 69 711	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für die Anmietung der Datenfernübertragungsgeräte des Hessischen Landesamts für Straßen- und Verkehrswesen und der Ämter für Straßen- und Verkehrswesen zur Kommunikation mit der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung.

522 69 711	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	307 000 *[156 967]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69 711	Aus- und Fortbildung, Umschulung	815 000 *[416 703]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD	*20 000 DM*
2. Schulungskosten an Dritte	*795 000 DM*
Zusammen	*815 000 DM*

535 69 711	Geräte und Software für Fachaufgaben	770 000 *[393 695]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Wartung und Software für Terminalstationen des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen und der Ämter für Straßen- und Verkehrswesen.

538 69 711	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	975 000 *[498 510]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:

1. Benutzerentgelte an die HZD (Produktion) . . .	*300 000 DM*
2. Benutzerentgelte an die HZD für die Entwicklung, Wartung und Pflege von DV- Verfahren	*650 000 DM*
3. Datenerfassung von Dritten	*25 000 DM*
Zusammen	*975 000 DM*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 69 711	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	7 017 000 *[3 587 735]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 3 017 000 DM			
	2. Software . . . . . 4 000 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 7 017 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	11 713 000 *[5 988 762]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 71
Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an allen klassifizierten Straßen und der Verkehrsuntersuchungen

Zu Titelgruppe 71
Bei dieser Titelgruppe sind die Kosten für Entwurfsbearbeitung, Planung und Bauaufsicht für Bundesautobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen veranschlagt.
Zu Bundesautobahnen und Bundesstraßen:
Das Land hat gemäß Art. 90 und 85 Grundgesetz als Auftragsverwaltung die gesamten persönlichen und sächlichen Kosten für die Verwaltung der Bundesstraßen zu tragen. Der Bund gilt gemäß § 6 Abs. 3 des Gesetzes über die vermögensrechtlichen Verhältnisse der Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen des Fernverkehrs i.d.F. des FAnpG vom 30.08.1971 (BGBl. I S. 1426) Zweckausgaben, die bei der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht entstehen, durch die Zahlung einer Pauschale ab, die für die Kosten der Entwurfsbearbeitung 2 v.H., für Kosten der Bauaufsicht 1 v.H. der Baukosten beträgt. Die darüber hinaus anfallenden Kosten müssen vom Land aufgebracht werden. Die Beiträge des Bundes sind bei Titel 331 71 veranschlagt.
Zu Kreisstraßen:
Das Land erbringt nach § 41 Abs.2 HStrG vom 09.10.1962 (GVBl. I S. 437), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562) Leistungen an Kreisstraßen.

772 71 711	Vergütungen der Angestellten und Löhne der Arbeiter	111 471 100 *[56 994 268]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, Vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . 111 471 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 111 471 100 DM			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
774 71 711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	230 000 *[117 597]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze, Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen und dergl., Fahrkostenzuschüsse u.a.*			
775 71 711	Sonstige Dienstleistungen Dritter	22 700 000 *[11 606 326]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mehrausgaben bis zu 5.000.000 DM dürfen in Höhe entsprechender Minderausgaben bei Ausgabentitelgruppe 72 geleistet werden. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 233 71 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Planungen, Prüfung von Bauentwürfen und Fertigung von Gutachten durch Ingenieurbüros, boden- und materialkundliche Beratungen, technische Spezialgutachten und Untersuchungen, Prüfung statischer Berechnungen durch Dritte, elektronische Prüfung von Bauabrechnungen und dgl., Bildflüge, Verkehrsuntersuchungen, Umweltverträglichkeitsprüfungen u.a. Der Bau von Ortsumgehungen bildet einen Schwerpunkt.*			
777 71 711	Sachaufwand	5 900 000 *[3 016 622]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und Gebrauchsgegenstände für die Planung von Straßen, Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume von Baubüros, Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume von Baubüros, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen von Baubüros, Post- und Fernmeldegebühren der Baubüros, Beschaffung von DIN-Vorschriften, Reisekosten für das aus Titel 772 71 bezahlte Personal, Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, Ausschreibungen in Tageszeitungen und Zeitschriften, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von Straßenbaumaßnahmen u.a.*			
778 71 711	Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Bundesfernstraßen	1 200 000 *[613 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Erstellung von bundeseigenen Hochbaumaßnahmen werden die Baunebenkosten der Staatsbauverwaltung erstattet.*			
779 71 711	Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger	1 150 000 *[587 986]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind Verwaltungskosten nach § 5 der Verordnung über die Kosten von Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz (1. Eisenbahnkreuzungsverordnung - 1. EKrV -) vom 02.09.1964 (BGBl. I S. 711), die vom Land an Beteiligte von Maßnahmen an Straßenkreuzungen mit Eisenbahnstrecken zu zahlen sind, insbesondere an Eisenbahnunternehmen. Ferner Erstattung von anteiligen Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an Gemeinden für den Um- und Ausbau von Ortsdurchfahrten auf Grund von UA-Vereinbarungen.*			

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	142 651 100 *[72 936 349]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 72
Landesstraßenbauprogramm

1. Der Ansatz erhöht sich um Mehreinnahmen bei Titel 341 01 und Einnahmentitelgruppe 72.
2. Die Ausgabentitelgruppe 72 ist zugunsten von Titel 681 01 und 772 01 einseitig deckungsfähig.
3. Vgl. Vermerk bei Titel 775 71.
4. Die Mittel sind übertragbar.
5. Die Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Titelgruppe 72
Veranschlagung entsprechend der Anlage II (Sonderband zum Einzelplan 07). Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung ist ermächtigt, von der Anlage II abzuweichen, wenn es das Verkehrsbedürfnis erfordert.

761 72	723	Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschl. Brücken, Schallschutzmaßnahmen und Radwege, Maßnahmen zur Verhinderung von Verunreinigungen in Wasserschutzgebieten	70 000 000 *[35 790 432]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	33 800 000
2003	5 750 000
2004	1 400 000
2005ff	450 000
Gesamtverpflichtung	41 400 000

Erläuterungen:
Aufwendungen im Rahmen des Fünfjahresbauprogrammes für die Landesstraßen (vgl. Anlage II zum Einzelplan 07). Ausgaben für die Instandsetzung, Erneuerung und den Um- und Ausbau vorhandener Straßen sowie für den Bau von Ortsumgehungen in der Baulast des Landes einschließlich Grunderwerb, Erneuerung und Verstärkung von Brücken unter Berücksichtigung der Achslasterhöhung für LKW, Landschaftsbau und Amphibienschutz sowie Parkplätzen für Fahrgemeinschaften sowie für Maßnahmen zur Verhinderung von Verunreinigungen in Wasserschutzgebieten. Hier werden auch die Ausgleichs- und Walderhaltungsabgaben sowie Maßnahmen zum schadlosen Ableiten von Niederschlagswasser gemäß dem Hessischen Wassergesetz und den Verordnungen für Trinkwassergewinnungsanlagen nachgewiesen.
Aus diesen Mitteln können auch die Baukosten zur Aufstellung von Hessen - Schildern an Landesstraßen finanziert werden.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
762 72 723	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	4 300 000 *[2 198 555]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 100 000
2003	430 000
2004	50 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	2 580 000

Erläuterungen:
Die Mittel sind für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes vorgesehen. Aus diesen Mitteln werden sowohl punktuelle als auch streckenhafte Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Zuge von Landesstraßen durchgeführt.
Bei der Durchführung von Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen wird oftmals gleichzeitig der ortsgerechte Umbau von Landesstraßen notwendig, um zu einem befriedigenden Gesamtergebnis zu kommen. Die hier ausgewiesenen Mittel sind für solche Straßenbaumaßnahmen in Ortsdurchfahrten bestimmt.

763 72 723	Anteilige Kosten des Landes für Neuanlage, Änderung oder Ergänzung von Kreuzungen und Einmündungen von Landesstraßen mit bzw. in Bundesfernstraßen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Bundes gem. § 12 Abs. 1, 2, 3 und 3 a des Bundesfernstraßengesetzes in der Fassung vom 18.06.1997 (BGBl. I S. 1452)	1 400 000 *[715 809]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gemäß § 12 Abs. 1, 2, 3 und 3 a des Bundesfernstraßengesetzes haben beispielsweise die Träger der Straßenbaulast die Kosten einer Kreuzung oder Einmündung im Verhältnis der Fahrbahnbreiten zu tragen, wenn mehrere Straßen gleichzeitig neu angelegt oder an bestehende Kreuzungen Anschlußstellen neu geschaffen werden oder wenn die Änderung einer Kreuzung oder Einmündung wegen der Entwicklung des Verkehrs erforderlich ist. Bei der Anlage neuer oder der Änderung vorhandener Kreuzungen von Bundesfernstraßen mit Landesstraßen bzw. bei Einmündungen sind deshalb in den angeführten Fällen vom Land anteilige Kosten zu übernehmen. Die Höhe des Bedarfs ist von dem Umfang des Bundesfernstraßenbauprogrammes abhängig und entspricht dem Stand der bisherigen Planung.

764 72 723	Anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für Ortsdurchfahrten der Landesstraßen in Gemeinden bis zu 30 000 Einwohnern ist das Land Träger der Straßenbaulast. Die Straßenbaulast des Landes erstreckt sich jedoch nur auf die Fahrbahn der Ortsdurchfahrt. Die Gehwege und Parkplätze stehen in der Baulast der Gemeinde. Die Kosten für Entwässerungsanlagen verteilen sich auf Land und Gemeinde. Für die Errichtung der Entwässerungsanlagen, z.B. Kanalisation sind in der Regel die Gemeinden zuständig. Das Land erstattet den Gemeinden Pauschalbeiträge (vgl. StAnz. 1981 S. 335). Ferner zahlt das Land bei der Anlage von Hochborden, die zugleich ein Teil der Entwässerungsanlagen sind, einen Zuschuß von 20 DM je lfd. Meter (Richtlinien für die rechtliche Behandlung von Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen - StAnz. 1977 S. 257 -, zuletzt geändert durch Erlaß des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung vom 29.04.1994).

765 72 711 Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde . . . . . 200 000 -- --
[102 258] [--] [--]

Erläuterungen:
Nach § 13 Abs. 1 des Gesetzes über Kreuzungen von Eisenbahnen und Straßen (EKrG) i.d.F. vom 21.03.1971 (BGBl. I S. 337) hat das Land bei Maßnahmen nach § 3 EKrG an Bahnübergängen das staatliche Kostendrittel zu zahlen, wenn es sich um eine Kreuzung mit sonstigen Eisenbahnen handelt. Soweit der Straßenbaulastträger das Land ist, wird das Pflichtdrittel aus Titel 761 72 gezahlt. Wenn der Straßenbaulastträger jedoch der Bund, ein Kreis oder eine Gemeinde ist, wird das Pflichtdrittel aus Titel 765 72 gezahlt.

766 72 723 Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen . . . . . 5 000 000 -- --
[2 556 459] [--] [--]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 400 000
2003	500 000
2004	100 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	3 000 000

Erläuterungen:
Ausgaben für die Planung und den Bau und die Erhaltung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes. Soweit solche Maßnahmen im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt werden, sind die Ausgaben beim Gruppentitel 761 72 veranschlagt.
Aus diesen Mitteln kann auch die Beschilderung der regionalen und überregionalen Radwege finanziert werden.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
767 72 723	Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildge-rechte Umgestaltung an bestehenden Landes- straßen	4 400 000 *[2 249 684]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 200 000
2003	400 000
2004	40 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	2 640 000

Erläuterungen:
Ausgaben zur Lärmvorsorge und zur Lärmsanierung an Straßen in der Baulast des Landes. Lärmsanierung an bestehenden Landesstraßen - das sind solche, die vor dem 01.04.1974 dem Verkehr übergeben wurden - erfolgt, wenn der Beurteilungspegel in reinen und allgemeinen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Kerngebieten, Dorfgebieten, Mischgebieten sowie an Krankenhäusern, Schulen, Kurheimen und Altenheimen über 70 dB (A) tags oder 60 dB (A) nachts bzw. in Gewerbegebieten über 75 dB (A) tags oder 65 dB (A) nachts liegt. Lärmvorsorge erfolgt an Landesstraßen gemäß der Vekehrslärmschutzverordnung vom 12.06.1990 (GVBl. I S. 1036).
Ausgaben für die verbesserte Eingliederung in die Landschaft und die ortsbildgerechte Umgestaltung von Straßen in der Baulast des Landes, und zwar:
- *durch Querschnittsanpassung (-reduzierung) der vorhandenen Fahrbahnen (Ortsdurchfahrt und freie Strecke),*
- *durch ortsbildgerechte Umgestaltung oder Grunderneuerung der vorhandenen Fahrbahnen in der Ortsdurchfahrt unter Einschluß von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen (wie z.B. lokale Einengungen) außerhalb von Dorferneuerungsmaßnahmen.*

821 72 723	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. *Grunderwerb für noch nicht im Bauprogramm veranschlagte Bauvorhaben. Auf Grund des Baugesetzbuches steht den Gemeinden zugunsten der Straßenbauverwaltung ein Vorkaufsrecht zu. Für günstigen Erwerb von bebauten und unbebebauten Grundstücken für den Straßenbau sollen die erforderlichen Geldmittel bereitstehen. Außerdem werden Mittel für den Erwerb von Grundstücken im Flurbereinigungsverfahren benötigt.*
2. *Erwerb von Grundstücken zur Errichtung und Erweiterung von Dienst-, Betriebs- und Wirtschaftsgebäuden.*

861 72 723	Vorfinanzierung des Baues, der Änderung oder Beseitigung von Versorgungs- und Abwasseranlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Ausgaben zur Vorfinanzierung des Baues, der Änderung oder Beseitigung von Versorgungs- und Abwasseranlagen in Straßen in den Fällen, in denen unklare Rechtsverhältnisse bestehen. Wenn sich daher Versorgungsunternehmen weigern, die Verlegungskosten zu zahlen und dadurch die Straßenbauarbeiten verzögert würden, können die hierfür erforderlichen Mittel im Wege der Vorfinanzierung bereitgestellt werden. Die Rechtsverhältnisse werden ggf. im Rechtswege geklärt. Im Falle des Obsiegens der Straßenbauverwaltung fließen die Mittel einschließlich Zinsen zurück und werden bei Titel 341 01 vereinnahmt.*			
863 72 725	Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Darlehen zur Deckung von Finanzierungslücken bei der Beschaffung von Ersatzbetriebsraum für Straßenverdrängte. Die Abwicklung der Darlehen erfolgt durch das Hessische Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen (vgl. Erläuterungen zu Kap. 07 21 - 162 02 und 182 02).*			
893 72 711	Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungszahlungen an Eigentümer für Schallschutzmaßnahmen an baulichen Anlagen können geleistet werden, wenn der Mittelungspegel in reinen und allgemeinen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten sowie an Krankenhäusern, Kurheimen, Altenheimen, Kerngebieten, Dorfgebieten und Mischgebieten über 70 dB (A) tags oder 60 dB (A) nachts bzw. in Gewerbegebieten über 75 dB (A) tags oder 65 dB (A) nachts liegt.*			
981 72 991	Abführung an Kap. 19 03 - 381 01 für Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Darlehen zur Deckung von Finanzierungslücken bei der Beschaffung von Ersatzwohnraum für Landesstraßenverdrängte werden durch das Hessische Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz im Einvernehmen mit der Straßenbauverwaltung bewilligt. In Höhe bewilligter Darlehen erfolgt eine Abführung an Kap. 19 03 - 381 01.*			
	Summe Titelgruppe 72	85 800 000 *[43 868 843]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 73
Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen und damit verbundene Nebenausgaben sowie Straßenwärterdienst auf Kreisstraßen - Gemeinschaftsaufwand

Zu Titelgruppe 73
Der Nachweis der gemeinschaftlichen Aufwendungen für Bundes-, Landes- und, soweit dies vertraglich vereinbart ist, der Kreisstraßen erfolgt im Landeshaushalt.
Zu Bundes- und Landesstraßen:
Der Bund ist gemäß § 5 Abs. 1 FStrG Träger der Straßenbaulast für die Bundesfernstraßen (Ausnahme: Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 80.000 Einwohnern) und das Land gemäß § 41 Abs. 1 HStrG Träger der Straßenbaulast für die Landesstraßen (Ausnahme: Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 30.000 Einwohnern). Beide Baulastträger haben unter anderem sämtliche Kosten für die Wartung und Unterhaltung (einschl. Winterdienst) ihrer Straßen zu tragen.
Die Kosten für die Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen werden als Gemeinschaftsaufwand von den einzelnen Baulastträgern im Verhältnis der von den Arbeitskolonnen auf den einzelnen Straßengattungen geleisteten Arbeitsstunden getragen, wobei durch Aufzeichnungen bei den Ämtern für Straßen- und Verkehrswesen Prozentwerte *) gebildet wurden. Abgerechnet zwischen dem Bund und dem Land wird nach dem Wert, der für das jeweilige Amt ermittelt ist. Bei der Abrechnung der Personalausgaben und Maßnahmen, die zentral erfolgen, gelten die folgenden Landesdurchschnittswerte:

Bundesstraßen	31,51 v. H.
Landesstraßen	50,20 v. H.
Kreisstraßen	18,29 v. H.
	100,00 v. H.

*) Die Berechnung der Prozentwerte der von den Kolonnenarbeitern auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen geleisteten Arbeitsstunden erfolgte entsprechend den Aufzeichnungen des Jahres 1999. Die berechneten Werte gelten für das Haushaltsjahr 2001.

Ausgenommen hiervon sind die Aufwendungen für die Bundesautobahnen und die Kosten für Unternehmerleistungen und Material, das direkt an eine Straße angeliefert wird, Fernmelde- und Beleuchtungsanlagen sowie Ausgaben für UI-Vereinbarungen mit den Gemeinden, die als Direktaufwand unmittelbar zu Lasten des jeweiligen Baulastträgers zu verrechnen sind.
Die anteiligen Kosten des Bundes werden bei Titel 241 73 vereinnahmt.
Zu Kreisstraßen:
Die Landkreise und kreisfreien Städte sind gemäß § 41 Abs. 2 HStrG Träger der Straßenbaulast für die Kreisstraßen (Ausnahme: Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 30.000 Einwohnern). Sie haben als Straßenbaulastträger seit dem 1. Juli 1996 alle damit zusammenhängenden Kosten zu tragen.
Durch Vereinbarung können die Landkreise Aufgaben gegen Kostenerstattung dem Land übertragen (§ 41 Abs. 2 Satz 2 HStrG). Hiervon haben die Landkreise bis auf die Kreise Main-Taunus (35 km), Hochtaunus (89 km) und Limburg-Weilburg (251 km) Gebrauch gemacht. Die dem Land dadurch entstehenden Mehrkosten werden pauschaliert erhoben und bei Titel 243 01 vereinnahmt.
Zu unterhalten sind damit nach dem Stand vom 1. Februar 2000 (Hauptbaulast):

Bundesstraßen	3 292 km
Landesstraßen	6 957 km
Kreisstraßen	4 364 km.

426 73	723	Löhne der Arbeiter	121 795 400 *[62 272 999]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 121 795 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 121 795 400 DM			
427 73 723	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	260 000 *[132 936]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Reinigungskräfte in Straßenmeistereien (geringfügig Beschäftigte), und für Aushilfskräfte, die im Rahmen von Straßenverkehrszählungen eingesetzt werden.*			
459 73 723	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	93 000 *[47 550]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze, Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen und dgl. Fahrkostenzuschüsse u.a. infolge Auflösung von Meistereien im Rahmen der Reform der Verwaltung mit Versetzung von Dienstwohnungsinhabern.*			
514 73 723	Haltung von Fahrzeugen und dgl.	11 475 000 *[5 867 074]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
LKW 16 - 19 t	*146*	*146*	*146*
LKW mit Doppelkabine)*	*341*	*341*	*341*
Motorgeräteträger (Unimog)	*173*	*173*	*173*
LKW-Anhänger	*200*	*200*	*200*
Kehrmaschinen	*15*	*15*	*15*
Vorbaukehrmaschinen	*135*	*135*	*135*
Straßenwalzen	*79*	*79*	*79*
Radlader	*22*	*22*	*22*
Fahrbahnmarkierungsmaschinen	*3*	*3*	*3*
Schneeräummaschinen+)	*109*	*109*	*109*
Schneepflüge	*542*	*542*	*542*
Aufsatzstreugeräte	*559*	*559*	*559*
Arbeitsbühnen	*15*	*15*	*15*
Fahrzeuge für Radwege	*9*	*9*	*9*
Sicherungsanhänger	*127*	*127*	*127*
Zusammen	*2 475*	*2 475*	*2 475*

**) (Kolonnenfahrzeuge) und Kleinlastkraftwagen (Streckenfahrzeuge) bis 7,5 t.*
+) Schneeschleudern und - fräsen.

516 73	723	Dienst- und Schutzkleidung	880 000 *[449 937]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung erhalten Arbeiter und Auszubildende.

517 73	723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 300 000 *[1 175 971]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 517 73 und 519 73
Bewirtschaftung, Wartung und Unterhaltung von 28 (46) landeseigenen und 17 (27) bundeseigenen Straßenmeisterdienstgehöften und 36 (19) landeseigenen Außenstellen und Stützpunkten sowie 11 (4) bundeseigenen Außenstellen und Stützpunkten (Winterstützpunkte, Materiallager, Gerätelager usw.).

Zu 517 73

1. Heizstoffe	*410 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*215 000 DM*
3. Reinigung	*820 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*855 000 DM*
Zusammen	*2 300 000 DM*

519 73	723	Wartung und Unterhaltung der Betriebsanlagen und anderer Hochbauten	2 545 000 *[1 301 238]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 73 723	Materialkosten einschließlich Winterwartung	11 450 000 *[5 854 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. *Material, wie Splitt, Teer, Verkehrsschilder, Markierungsfarbe usw., das in den Straßenmeisterdienstgehöften auf Vorat gehalten und bei Bedarf für Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten an Bundes- und Landesstraßen im Rahmen des Gemeinschaftsaufwandes verwendet wird.*
2. *Beschaffung und Anlieferung von Streumitteln (Salz, Sand, Kies, Splitt). Ausgaben für Räum- und Streuleistungen durch Dritte, einschließlich Fuhrleistungen. Pachten und Mieten im Rahmen der Winterwartung.*

535 73 723 Geräte für Fachaufgaben	2 200 000 *[1 124 842]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kleingeräte und Werkzeuge für das Straßenunterhaltungspersonal. Werkzeuge und Ausstattungsgegenstände für Werkstätten und Wagenhallen. Einrichtungsgegenstände für Straßenmeisterdienstgehöfte (soweit nicht aus Einzelplan 18 bei Neuerrichtung). Geräte für Dienstwohnungen in Straßenmeisterdienstgehöften. Unterhaltung der Maschinen und Geräte, deren Beschaffungskosten über 5.000 DM betragen, z.B. Motorgrasmäher, Stromerzeuger, Aufbruchhämmer und Rüttelplatten.

547 73 723 Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	215 000 *[109 928]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Reisekosten und Kosten der Aus- und Fortbildung für das aus Titel 426 73 entlohnte Personal sowie anderer nicht näher aufteilbarer Sachaufwand.

811 73 723 Erwerb von Fahrzeugen	7 400 000 *[3 783 560]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Es sollen beschafft werden :

Bau-jahr	*Bezeichnung/Art (E = Ersatz, N = Neubeschaffung)*	*Anzahl*	*km/ Stunden-leistung*	*Preis/ Stück DM*	*Gesamt DM*
1984 - 1990	*LKW-Kipper (E)*	*16*	*230 000*	*265 000*	*4 240 000*
1988 - 1990	*UNIMOG U 1600 / U 1650 (E)*	*3*	*165 000*	*265 000*	*795 000*
1980 - 1988	*Sicherungsanhänger (E)*	*11*	*--*	*23 000*	*253 000*
1989 - 1993	*Große Mannschaftswagen (E)*	*14*	*140 000*	*72 000*	*1 008 000*
1990 - 1992	*Kleiner Mannschaftswagen (E)*	*7*	*110 000*	*40 000*	*280 000*
1991 - 1992	*Streckenwartfahrzeuge (E)*	*16*	*150 000*	*36 000*	*576 000*
1985	*Bauwagen (E)*	*4*	*--*	*26 000*	*104 000*
1983 - 1986	*Anhänger 2,8 t (E)*	*8*	*--*	*10 000*	*80 000*
1984	*Anhänger 8,0 t (E)*	*1*	*--*	*28 000*	*28 000*
1980 - 1985	*Frontauslegemäher (E)*	*1*	*--*	*36 000*	*36 000*
Zusammen		*81*	*795 000*	*801 000*	*7 400 000*
davon:					
	- Landesanteil (68,49%):				*5 068 260*
	- Bundesanteil (31,51%):				*2 331 740*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 73 723	Erwerb von Maschinen und Geräten	4 600 000 *[2 351 943]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Es sollen beschafft werden:

Bau-jahr	*Bezeichnung/Art (E = Ersatz, N = Neubeschaffung)*	*Anzahl*	*km/ Stunden-leistung*	*Preis/ Stück DM*	*Gesamt DM*
Großgeräte (über 10.000 DM):					
1982 - 1991	*Streuer für Lkw FS 30 (E)*	*16*		*72 000*	*1 152 000*
1985 - 1990	*Streuer für UNIMOG FS 30 (E)*	*4*		*50 000*	*200 000*
1985 - 1990	*Unternehmerstreuer (E)*	*9*	*--*	*92 000*	*828 000*
1983 - 1988	*Böschungsmäher ohne Absaugung (E)*	*8*		*75 000*	*600 000*
1985 - 1989	*Salzladebänder (E)*	*8*		*58 000*	*464 000*
1980 - 1989	*Schneepflüge für Lkw (E)*	*17*		*24 000*	*408 000*
1980 - 1990	*Schneepflüge für UNIMOG (E)*	*4*		*24 000*	*96 000*
1989 - 1991	*Randstreifenmäher (E)*	*6*		*35 000*	*210 000*
1980 - 1984	*Frontkehrmaschine (E)*	*5*		*20 000*	*100 000*
1978 - 1985	*handgeführte Mähgeräte (E)*	*7*		*11 000*	*77 000*
1986 - 1988	*Holzhäcksler (E)*	*2*		*27 500*	*55 000*
1981 - 1982	*Leitpfostenwaschgerät (E)*	*4*		*20 000*	*80 000*
1980 - 1985	*Frontauslegemäher (E)*	*2*		*35 000*	*70 000*
	Sonstige Geräte (E)				*260 000*
Geräte (Bund bis 10.000 DM)					
1987 - 1988	*handgeführte Motormäher (E)*	*3*		*9 000*	*27 000*
	Betriebssprechfunkanlagen				*200 000*
	Werkstattausrüstung				*80 000*
Zusammen		*95*	*--*	*552 500*	*4 907 000*
davon:					
	- Landesanteil (68,49%):				*3 360 804*
	- Bundesanteil (31,51%):				*1 546 196*

Summe Titelgruppe 73	165 213 400 *[84 472 270]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 81
Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Reform der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung

1. Ausgaben dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen in Höhe der Einnahmen bei 131 01 und 359 03 geleistet werden.
2. Der Ankauf von Grundstücken und die Erweiterung landeseigener Straßenmeisterdienstgehöfte bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

Zu ATG 81:
Im Rahmen der Reform des Unterhaltungs- und Betriebsdienstes der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung ist vorgesehen, die Zahl der Straßenmeistereien landesweit um etwa ein Drittel zu verringern. Mit den verbleibenden Straßenmeistereien sollen leistungsfähigere Standorte geschaffen und die Effektivität des Betriebsdienstes erhöht werden.
In Umsetzung dieses Konzeptes sind Um- und Erweiterungsbauten an den künftigen Standorten erforderlich. Zwei Winterdienststützpunkte werden neu eingerichtet. Eine Straßenmeisterei wird neu eingerichtet. Die Finanzierung der Ausgaben erfolgt aus dem Verkauf nicht mehr benötigter Dienstgehöfte (vgl. Einnahmetitel 131 01 und 359 03). Aufgrund des dadurch erforderlichen Liegenschaftsmangements werden die entstehenden Ausgaben in dieser Titelgruppe nachgewiesen.

519 81	723	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 81	723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei Straßenmeisterdienstgehöften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Abweichend von den Gruppierungsvorschriften dürfen hier auch Ausgaben gebucht werden, deren Gesamtkosten im Einzelfall 500.000 DM überschreiten.

821 81	723	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 81	723	Zuführung an Grundstücksrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bezeichnung der Rücklage: Grundstücksrücklage, Reform der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung.
Bestand der Rücklage am 31.12.1999: -- DM.

Summe Titelgruppe 81	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 92
Europäische Forschungsprojekte.
1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprogramme.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 92
Folgende Projekte werden zur Zeit durchgeführt:
Mit dem EU-Projekt **ENTERPRICE** soll erprobt werden, Verkehrsdaten von Regionen verkehrsträgerübergreifend in Informationszentralen zu einem multimodalen Verkehrssituationsbericht aufzubereiten, um die Möglichkeit zu schaffen, daß Mobilitätsinformationen sowohl vor als auch während einer Reise/Fahrt über unterschiedliche Medien, wie Faxabruf, Terminals etc., und in Mobilitätszentralen an die Verkehrsteilnehmer weitergegeben werden können.
CENTRICO (**C**entral **E**uropea**n** Region **Tr**ansport Telematics **I**mlpementation **Co**ordination) ist ein euro-regionales Forschungs-
projekt zum Verkehrsmanagement, das von der Europäischen Kommission gefördert wird. Die fünf Länder Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und die Niederlande kooperieren in diesem Projekt im Hinblick auf eine Optimierung des internationalen, grenzüberschreitenden Straßenverkehrs.
Ziel ist die Verbesserung des Verkehrsablaufs und der Verkehrssicherheit im Telekommunikations- und Telematikbereich. In sieben Versuchkorridoren werden aktuelle Verkehrsinformationen über RDS-TMC (on- trip) oder Internet (pre-trip) bereitgestellt und im Falle einer Verkehrsstörung Alternativroutenempfehlungen gegeben. Voraussetzung dafür ist eine Kooperation der Verkehrsinformationszentralen.

526 92	729	Gutachten von Sachverständigen	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 92	729	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 92	729	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 92	729	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
641 92	729	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 92	729	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 92	729	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 92	729	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 92	729	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
686 92	729	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 92	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 93 WAYflow 1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 93: Ziel des Projektes WAYflow ist es, ein integriertes Mobilitätsmanagement in der Rhein-Main Region zu realisieren. Innerhalb des Projektes sollen die wesentlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Dazu gehört einerseits die Erarbeitung der organisatorischen Rahmenbedingungen für das Verkehrsmanagement und andererseits die Entwicklung technischer Grundlagen wie eine Informationsplattform auf Basis der Mutiagententechnologie, eines MobiChips als wissensbasiertem Reisebegleiter sowie eines Intermodalen Strategien Managers.			
427 93 729	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	525 000 *[268 428]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 93 729	Personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 93 729	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 93 729	Dienstreisen	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 93 729	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 93 729	Geräte für Fachaufgaben	7 600 *[3 886]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 93 729	Sonstige Dienstleistungen Dritter	1 637 900 *[837 445]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 93 729	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	67 000 *[34 257]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 93 729	Erwerb von Geräten	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 93	2 462 500 *[1 259 056]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	538 482 800 *[275 321 884]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 20
Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 350 500	--	--
2	Übertragungseinnahmen	90 451 500	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	15 650 000	--	--
Gesamteinnahmen		111 452 000	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	216 012 200	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	70 412 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	457 300	--	--
7	Bauausgaben	229 652 300	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	21 770 500	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	178 500	--	--
Gesamtausgaben		538 482 800	--	--
Zuschuss/Überschuss		-427 030 800	--	--

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

07 21 Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Zu Kapitel 07 21:
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 21 (Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen), 07 22 (Ämter für Straßen- und Verkehrswesen), 07 23 (Baustoff- und Bodenprüfstellen) und 07 24 (Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen) zum Kapitel 07 20 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 15	711	Verwaltungskosten für Leistungen an Bundesfernstraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	79 075 *[40 430]*
112 02	711	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	9 582 *[4 899]*
113 01	711	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe, für Obst u.ä.	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	9 195 *[4 701]*
119 01	711	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	711	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 31	711	Verkaufserlöse für Ausschreibungsunterlagen u.ä.	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 41	711	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 46	711	Ersatzleistungen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	2 750 *[1 406]*
119 51	711	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	247 *[126]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
121 01 711	Gewinne aus Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 711	Mieten und Pachten	-- *[--]*	5 400 *[2 761]*	4 200 *[2 147]*
162 02 723	Zinsen von Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 052 *[538]*
182 02 723	Tilgung von Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung	-- *[--]*	4 400 *[2 250]*	4 400 *[2 250]*
246 12 011	Erstattungen von der Bundesantalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 711	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
256 08 711	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 711	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
282 02 729	Zuschüsse des Bundes und des Rhein-Main-Verkehrsverbundes zu dem Projekt WAYflow	-- *[--]*	2 596 700 *[1 327 672]*	444 236 *[227 134]*
286 01 729	Zuweisung der Europäischen Union für Forschungsprojekte.	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	397 000 *[202 983]*
111 11 711	Verwaltungskosten	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	391 *[200]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Entwurfsbearbeitung (einschließlich Planung) und Bauaufsicht an allen klassifizierten Straßen

281 71 711	Erstattungen Außenstehender	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	205 336 *[104 987]*
331 71 711	Zuweisungen des Bundes	-- *[--]*	12 500 000 *[6 391 149]*	10 900 000 *[5 573 082]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	12 700 000 *[6 493 407]*	11 105 336 *[5 678 068]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	15 709 600 *[8 032 191]*	12 057 464 *[6 164 883]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 711	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	9 709 800 *[4 964 542]*	8 497 089 *[4 344 493]*
422 02 711	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 711	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 711	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	570 000 *[291 436]*	630 359 *[322 297]*
425 01 711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	8 674 900 *[4 435 406]*	8 549 001 *[4 371 035]*
425 02 711	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	10 600 *[5 420]*	2 400 *[1 227]*
425 41 711	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 711	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	444 100 *[227 065]*	438 002 *[223 947]*
426 02 711	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 711	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 711	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 711	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 02 711	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	6 133 *[3 136]*
427 06 711	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	824 986 *[421 808]*
427 08 711	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 711	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	22 000 *[11 248]*	16 528 *[8 451]*
443 07 711	Schutzimpfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 711	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	26 600 *[13 600]*	11 406 *[5 832]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- *[--]*	200 100 *[102 310]*	-- *[--]*
511 01 711	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	51 618 *[26 392]*
512 01 711	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	43 000 *[21 986]*	53 603 *[27 407]*
513 01 711	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	240 000 *[122 710]*	209 222 *[106 973]*
514 01 711	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	36 403 *[18 613]*
515 01 711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	44 912 *[22 963]*
516 01 711	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	356 *[182]*
517 01 711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	580 000 *[296 549]*	530 937 *[271 464]*
518 01 711	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	1 064 500 *[544 270]*	1 061 189 *[542 577]*
518 02 711	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	17 007 *[8 696]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 711	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	64 595 *[33 027]*
525 61 711	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	375 000 *[191 734]*	295 704 *[151 191]*
526 01 711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	20 536 *[10 500]*
527 01 711	Reisekosten	-- *[--]*	128 000 *[65 445]*	145 385 *[74 334]*
529 01 711	Verfügungsmittel	-- *[--]*	900 *[460]*	763 *[390]*
531 01 711	Veröffentlichungen	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	44 923 *[22 969]*
533 63 711	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	6 569 *[3 358]*
537 02 711	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
543 01 711	Straßenhaftpflichtversicherung für Straßen des überörtlichen Verkehrs	-- *[--]*	410 000 *[209 630]*	394 646 *[201 779]*
544 01 711	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 711	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 711	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	228 231 *[116 693]*
681 63 711	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 711	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	200 *[102]*	200 *[102]*
711 01 711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*
812 02 711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	57 500 *[29 399]*	19 995 *[10 223]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13	711	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	33 600 *[17 179]*	-- *[--]*
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

425 69	711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	389 400 *[199 097]*	346 250 *[177 035]*
427 69	711	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 69	711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	445 *[228]*
513 69	711	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 500 000 *[766 938]*	373 867 *[191 155]*
515 69	711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	290 000 *[148 275]*	77 796 *[39 776]*
518 69	711	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	711	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	391 000 *[199 915]*	158 785 *[81 186]*
525 69	711	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	760 000 *[388 582]*	469 076 *[239 835]*
535 69	711	Geräte und Software für Fachaufgaben	-- *[--]*	485 000 *[247 977]*	608 095 *[310 914]*
538 69	711	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	1 215 000 *[621 220]*	1 217 609 *[622 554]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 69	711	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 660 *[1 871]*
812 69	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	5 945 600 *[3 039 937]*	5 837 800 *[2 984 820]*
		Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	10 976 000 *[5 611 940]*	9 093 381 *[4 649 372]*
		Titelgruppe 71 Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an klassifizierten Straßen und der Verkehrsuntersuchungen			
772 71	711	Vergütungen der Angestellten und Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	3 714 600 *[1 899 245]*	3 697 883 *[1 890 698]*
774 71	711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	3 063 *[1 566]*
775 71	711	Sonstige Dienstleistungen Dritter	-- *[--]*	800 000 *[409 034]*	518 919 *[265 319]*
777 71	711	Sachaufwand	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	75 933 *[38 824]*
778 71	711	Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Bundesfernstraßen	-- *[--]*	1 300 000 *[664 679]*	1 100 000 *[562 421]*
779 71	711	Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	5 944 600 *[3 039 426]*	5 395 799 *[2 758 828]*
		Titelgruppe 92 Europäische Forschungsprojekte.			
526 92	729	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
531 92	729	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 92 729	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	68 722 *[35 137]*
547 92 729	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	55 319 *[28 284]*
641 92 729	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 92 729	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 92 729	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 92 729	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 92 729	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
686 92 729	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 92	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	124 041 *[63 421]*
	Titelgruppe 93 WAYflow			
427 93 729	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	517 500 *[264 594]*	93 797 *[47 958]*
Erläuterungen:				
459 93 729	Personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 93 729	Gutachten von Sachverständigen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 93 729	Dienstreisen	-- *[--]*	35 500 *[18 151]*	2 806 *[1 435]*
531 93 729	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 93 729	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	7 600 *[3 886]*	7 600 *[3 886]*
538 93 729	Sonstige Dienstleistungen Dritter	-- *[--]*	1 430 800 *[731 556]*	64 589 *[33 024]*

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 93	729	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	65 300 *[33 387]*	15 061 *[7 701]*
812 93	729	Erwerb von Geräten	-- *[--]*	540 000 *[276 098]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 93	-- *[--]*	2 596 700 *[1 327 672]*	183 852 *[94 002]*
		Gesamtausgaben	-- *[--]*	42 737 100 *[21 851 132]*	37 039 770 *[18 938 134]*

Abschluss Kapitel 07 21

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	109 900	110 892
2	Übertragungseinnahmen	--	3 099 700	1 046 572
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	12 500 000	10 900 000
Gesamteinnahmen		--	15 709 600	12 057 464
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	20 605 000	19 416 394
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	9 610 600	6 101 352
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	200	228 431
7	Bauausgaben	--	5 944 600	5 395 799
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	6 543 100	5 897 794
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	33 600	--
Gesamtausgaben		--	42 737 100	37 039 770
Zuschuss/Überschuss		--	-27 027 500	-24 982 306

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 22 Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Zu Kapitel 07 22
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 21 (Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen), 07 22 (Ämter für Straßen- und Verkehrswesen), 07 23 (Baustoff- und Bodenprüfstellen) und 07 24 (Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen) zum Kapitel 07 20 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	711	Verwaltungskosten	-- *[--]*	360 000 *[184 065]*	428 063 *[218 865]*
111 13	711	Sondernutzungsgebühren	-- *[--]*	65 000 *[33 234]*	40 478 *[20 696]*
111 14	711	Verwaltungskosten für Straßenschlußvermessungen und sonstige Vermessungen auf Bundesfern- und Kreisstraßen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	72 729 *[37 186]*
112 02	711	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	18 171 *[9 291]*
113 01	711	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe, für Obst u.ä.	-- *[--]*	53 000 *[27 098]*	41 958 *[21 453]*
119 01	711	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	711	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	4 900 *[2 505]*	1 150 *[588]*
119 31	711	Verkaufserlöse für Ausschreibungsunterlagen u.ä. zu klassifizierten Straßen	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	484 051 *[247 492]*
119 41	711	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	52 070 *[26 623]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46 711	Ersatzleistungen	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	29 961 *[15 319]*
119 51 711	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	24 800 *[12 680]*	11 044 *[5 647]*
124 01 711	Mieten und Pachten	-- *[--]*	732 000 *[374 266]*	758 314 *[387 720]*
131 01 723	Erlöse aus der Veräußerung von Dienstgehöften	-- *[--]*	-- *[--]*	8 936 795 *[4 569 311]*
241 01 711	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	870 000 *[444 824]*	678 716 *[347 022]*
243 01 724	Erstattungen der Landkreise im Rahmen der gemeinsamen Straßenunterhaltung	-- *[--]*	26 778 900 *[13 691 834]*	27 252 746 *[13 934 108]*
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	6 055 *[3 096]*
251 01 711	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 711	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	220 611 *[112 796]*
271 01 711	Verwaltungskostenerstattungen aus anderen Bereichen	-- *[--]*	140 000 *[71 581]*	131 562 *[67 266]*
281 01 711	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 656 *[846]*
331 22 722	Zuweisungen des Bundes für Infrastrukturmaßnahmen an Bundesautobahnen, Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
333 22 722	Zuweisungen von Gemeinden (GV) für Infrastrukturmaßnahmen an Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
341 01 723	Beiträge Dritter für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	12 174 *[6 224]*
359 01 723	Entnahme aus der Grundstücksrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Entwurfsbearbeitung (einschließlich Planung) und Bauaufsicht an allen klassifizierten Straßen			
233 71 711	Erstattungen von Gemeinden und Landkreisen . . .	-- *[--]*	2 920 000 *[1 492 972]*	3 064 223 *[1 566 712]*
281 71 711	Erstattungen Außenstehender	-- *[--]*	1 500 000 *[766 938]*	300 929 *[153 863]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	4 420 000 *[2 259 910]*	3 365 152 *[1 720 575]*
	Titelgruppe 72 Baumaßnahmen an Landesstraßen			
131 72 723	Erlöse aus der Veräußerung von Restgrundstücken und dergleichen	-- *[--]*	370 000 *[189 178]*	1 000 402 *[511 497]*
331 72 723	Zuweisungen des Bundes	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	320 652 *[163 947]*
333 72 723	Zuweisungen von Gemeinden (Gv)	-- *[--]*	1 500 000 *[766 938]*	1 790 733 *[915 587]*
341 72 723	Andere Beiträge	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	475 069 *[242 899]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	3 270 000 *[1 671 924]*	3 586 857 *[1 833 931]*
	Titelgruppe 73 Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen sowie der Brücken einschl. Straßenwärterdienst auf Kreisstraßen			
119 73 723	Ersatzleistungen - einschl. Zinsen und Erstattung barer Auslagen	-- *[--]*	2 600 000 *[1 329 359]*	2 279 623 *[1 165 553]*
241 73 723	Erstattungen des Bundes	-- *[--]*	43 421 800 *[22 201 214]*	42 133 583 *[21 542 559]*
281 73 723	Erstattungen Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	1 258 920 *[643 675]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 73 723	Kostenbeiträge Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	7 512 *[3 841]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	46 721 800 *[23 888 477]*	45 679 638 *[23 355 628]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	84 210 400 *[43 056 094]*	91 809 949 *[46 941 682]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 711	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	28 672 400 *[14 659 965]*	24 923 983 *[12 743 430]*
422 02 711	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	15 403 *[7 875]*
422 03 711	Mehrarbeitsvergütungen der Beamten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	14 886 *[7 611]*
422 41 711	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	27 035 900 *[13 823 236]*	25 720 033 *[13 150 444]*
425 02 711	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	39 400 *[20 145]*	2 993 *[1 530]*
425 41 711	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 711	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 763 800 *[1 413 109]*	2 713 061 *[1 387 166]*
426 02 711	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	5 200 *[2 659]*	-- *[--]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03	711	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	125 000 *[63 911]*	60 749 *[31 060]*
426 41	011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01	711	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	95 000 *[48 573]*	30 724 *[15 709]*
427 06	711	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 405 488 *[1 229 906]*
427 08	711	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 07	711	Schutzimpfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01	711	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	225 000 *[115 041]*	306 276 *[156 596]*
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	3 388 200 *[1 732 359]*	-- *[--]*
511 01	711	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	295 000 *[150 831]*	344 728 *[176 257]*
512 01	711	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	140 000 *[71 581]*	138 315 *[70 719]*
513 01	711	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 700 000 *[869 196]*	1 411 225 *[721 548]*
514 01	711	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	850 000 *[434 598]*	792 165 *[405 027]*
515 01	711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	210 000 *[107 371]*	731 817 *[374 172]*
516 01	711	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	8 489 *[4 341]*
517 01	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	1 690 000 *[864 083]*	1 646 424 *[841 803]*
518 01	711	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	1 965 000 *[1 004 689]*	1 854 666 *[948 276]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02	711	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	156 700 *[80 119]*	186 810 *[95 515]*
519 01	711	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	596 300 *[304 883]*	514 267 *[262 940]*
522 23	711	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 392 *[712]*
526 01	711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	28 260 *[14 449]*
527 01	711	Reisekosten	-- *[--]*	780 000 *[398 808]*	700 429 *[358 124]*
535 01	711	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	33 000 *[16 873]*	16 413 *[8 392]*
537 02	711	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	95 506 *[48 832]*
544 01	711	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01	711	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01	711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	8 651 *[4 423]*
771 22	722	Infrastrukturmaßnahmen an Bundesautobahnen, Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
772 01	721	Baukosten für "Hessen-Schilder" an Bundesfernstraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01	711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	828 000 *[423 350]*	888 773 *[454 423]*
812 02	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	133 443 *[68 228]*
812 13	711	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	212 000 *[108 394]*	213 086 *[108 949]*
812 35	711	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	63 271 *[32 350]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
822 01	711	Erwerb von Dritten vorfinanzierter Landesstraßenbauprojekte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	93 800 *[47 959]*	-- *[--]*
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01	711	Vorfinanzierung von Bundesmitteln für den Bundesfernstraßenbau im laufenden Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 100 Mio DM	-- *[--]*	-- *[--]*	29 102 412 *[14 879 827]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an allen klassifizierten Straßen und der Verkehrsuntersuchungen

772 71	711	Vergütungen der Angestellten und Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	97 953 900 *[50 083 034]*	94 712 662 *[48 425 815]*
774 71	711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	184 156 *[94 157]*
775 71	711	Sonstige Dienstleistungen Dritter	-- *[--]*	17 550 000 *[8 973 173]*	14 448 066 *[7 387 179]*
777 71	711	Sachaufwand	-- *[--]*	5 790 000 *[2 960 380]*	5 237 094 *[2 677 684]*
779 71	711	Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	137 480 *[70 292]*
		Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	122 543 900 *[62 655 701]*	114 719 458 *[58 655 128]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Landesstraßenbauprogramm			
761 72 723	Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschl. Brücken, Schallschutzmaßnahmen und Radwege, Maßnahmen zur Verhinderung von Verunreinigungen in Wasserschutzgebieten	-- *[--]*	59 000 000 *[30 166 221]*	44 884 298 *[22 948 977]*
762 72 723	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-- *[--]*	4 300 000 *[2 198 555]*	4 383 432 *[2 241 213]*
763 72 723	Anteilige Kosten des Landes für Neuanlage, Änderung oder Ergänzung von Kreuzungen und Einmündungen von Landesstraßen mit bzw. in Bundesfernstraßen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Bundes gem. § 12 Abs. 1, 2, 3 und 3 a des Bundesfernstraßengesetzes in der Fassung vom 18.06.1997 (BGBl. I S. 1452)	-- *[--]*	1 400 000 *[715 809]*	1 132 337 *[578 955]*
764 72 723	Anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	882 068 *[450 994]*
765 72 711	Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
766 72 723	Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*	6 785 931 *[3 469 591]*
767 72 723	Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildge-rechte Umgestaltung an bestehenden Landes- straßen	-- *[--]*	4 400 000 *[2 249 684]*	2 798 618 *[1 430 910]*
821 72 723	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	320 378 *[163 806]*
861 72 723	Vorfinanzierung des Baues, der Änderung oder Beseitigung von Versorgungs- und Abwasseranlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
863 72 725	Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 72 711	Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes	-- *[--]*	-- *[--]*	424 312 *[216 947]*
981 72 991	Abführung an Kap. 19 03 - 381 01 für Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	74 800 000 *[38 244 633]*	61 611 373 *[31 501 395]*
	Titelgruppe 73 Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen und damit verbundene Nebenausgaben sowie Straßenwärterdienst auf Kreisstraßen - Gemeinschaftsaufwand			
426 73 723	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	112 579 800 *[57 561 138]*	100 985 215 *[51 632 921]*
427 73 723	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	260 000 *[132 936]*	-- *[--]*
459 73 723	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	122 700 *[62 736]*
514 73 723	Haltung von Fahrzeugen und dgl.	-- *[--]*	9 800 000 *[5 010 660]*	9 959 852 *[5 092 391]*
516 73 723	Dienst- und Schutzkleidung	-- *[--]*	800 000 *[409 034]*	776 976 *[397 262]*
517 73 723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	2 200 000 *[1 124 842]*	2 012 062 *[1 028 751]*
519 73 723	Wartung und Unterhaltung der Betriebsanlagen und anderer Hochbauten	-- *[--]*	2 465 000 *[1 260 334]*	2 423 476 *[1 239 104]*
522 73 723	Materialkosten einschließlich Winterwartung	-- *[--]*	10 500 000 *[5 368 565]*	15 229 282 *[7 786 608]*
535 73 723	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	2 250 000 *[1 150 407]*	2 015 094 *[1 030 301]*
547 73 723	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	789 306 *[403 566]*
811 73 723	Erwerb von Fahrzeugen	-- *[--]*	7 367 000 *[3 766 687]*	7 753 176 *[3 964 136]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 73 723	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	4 626 000 *[2 365 236]*	2 144 467 *[1 096 448]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	153 167 800 *[78 313 453]*	144 211 607 *[73 734 224]*
	Titelgruppe 74 Wartung und Unterhaltung der Landesstraßen und damit verbundene Nebenausgaben - Direktaufwand -			
521 74 723	Wartung und Unterhaltung - Material, Unternehmerleistungen u.a. -	-- *[--]*	16 700 000 *[8 538 574]*	13 881 795 *[7 097 649]*
538 74 723	Datenbank zur Straßenverwaltung	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	397 490 *[203 234]*
643 74 723	Erstattungen an Gemeinden auf Grund von Vereinbarungen	-- *[--]*	457 000 *[233 660]*	417 597 *[213 514]*
711 74 723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei den Betriebsanlagen einschließlich Baunebenkosten	-- *[--]*	1 244 700 *[636 405]*	868 100 *[443 852]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	18 751 700 *[9 587 592]*	15 564 981 *[7 958 249]*
	Titelgruppe 75 Kosten für Brückenprüfungen (einschl. für Brücken-Prüfkolonne) sowie für die Fertigung von Brückenbüchern und Straßenbestandsplänen			
425 75 711	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	557 000 *[284 790]*	527 456 *[269 684]*
426 75 711	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	73 700 *[37 682]*	80 980 *[41 404]*
459 75 711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	89 *[46]*
514 75 711	Haltung von Fahrzeugen und dergl.	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	59 731 *[30 540]*
538 75 711	Unternehmerleistungen im Rahmen der Brückenprüfungen; Fertigung von Brückenbüchern und Straßenbestandsplänen	-- *[--]*	1 940 000 *[991 906]*	1 159 196 *[592 687]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 75 711	Sachaufwand (Werkzeuge und Geräte unter 5.000 DM, Verbrauchsmaterial, Schutzkleidung, Hausbewirtschaftung, Gebäudeunterhaltung, Reisekosten u.a.)	-- *[--]*	125 000 *[63 911]*	223 827 *[114 441]*
811 75 711	Erwerb von Fahrzeugen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	313 228 *[160 151]*
812 75 711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	210 000 *[107 371]*	102 372 *[52 342]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	3 022 700 *[1 545 482]*	2 466 878 *[1 261 295]*
	Titelgruppe 81 Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Reform der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung			
519 81 723	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 81 723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei Straßenmeisterdienstgehöften	-- *[--]*	-- *[--]*	1 584 530 *[810 157]*
821 81 723	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 81 723	Zuführung an Grundstücksrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 81	-- *[--]*	-- *[--]*	1 584 530 *[810 157]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	444 478 800 *[227 258 402]*	435 232 965 *[222 531 081]*

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 22

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	4 979 700	14 154 808
2	Übertragungseinnahmen	--	76 330 700	75 056 512
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	2 900 000	2 598 629
Gesamteinnahmen		--	84 210 400	91 809 949
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	175 957 400	157 910 035
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	55 844 000	57 398 992
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	457 000	417 597
7	Bauausgaben	--	198 588 600	178 047 424
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	13 538 000	12 356 505
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	93 800	29 102 412
Gesamtausgaben		--	444 478 800	435 232 965
Zuschuss/Überschuss		--	-360 268 400	-343 423 016

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 23 Baustoff- und Bodenprüfstellen

Zu Kapitel 07 23:
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 21 (Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen), 07 22 (Ämter für Straßen- und Verkehrswesen), 07 23 (Baustoff- und Bodenprüfstellen) und 07 24 (Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen) zum Kapitel 07 20 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 12	711	Verwaltungskosten	-- *[--]*	730 000 *[373 243]*	719 273 *[367 758]*
113 01	711	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe, für Obst u.ä.	-- *[--]*	400 *[205]*	-- *[--]*
119 01	711	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	711	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 31	711	Verkaufserlöse für Ausschreibungsunterlagen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	711	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
119 51	711	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	100 *[51]*	567 *[290]*
246 12	011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	711	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	730 800 *[373 652]*	719 840 *[368 048]*

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
422 01 711	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	587 700 *[300 486]*	366 851 *[187 568]*
422 02 711	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 711	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 572 700 *[804 109]*	1 733 874 *[886 516]*
425 02 711	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 000 *[511]*	600 *[307]*
425 41 711	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 711	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	249 000 *[127 312]*	246 480 *[126 023]*
426 02 711	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 711	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 711	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 711	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	151 327 *[77 372]*
427 08 711	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
443 07 711	Schutzimpfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 711	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	33 456 *[17 106]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- *[--]*	87 100 *[44 534]*	-- *[--]*
511 01 711	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	13 816 *[7 064]*
512 01 711	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	10 961 *[5 604]*
513 01 711	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	38 000 *[19 429]*	46 633 *[23 843]*
514 01 711	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	81 120 *[41 476]*
515 01 711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	35 980 *[18 396]*
516 01 711	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	2 782 *[1 422]*
517 01 711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	155 000 *[79 250]*	192 154 *[98 247]*
518 02 711	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	9 800 *[5 011]*	8 971 *[4 587]*
519 01 711	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	54 900 *[28 070]*	52 072 *[26 624]*
522 23 711	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	54 819 *[28 029]*
526 01 711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	400 *[205]*	76 *[39]*
527 01 711	Reisekosten	-- *[--]*	15 200 *[7 772]*	14 739 *[7 536]*
535 01 711	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	129 839 *[66 385]*
537 02 711	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 711	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
546 01	711	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01	711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01	711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	99 600 *[50 925]*	41 228 *[21 080]*
812 02	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	10 027 *[5 127]*
812 13	711	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35	711	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	299 000 *[152 876]*	377 566 *[193 046]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	2 100 *[1 074]*	-- *[--]*
919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an klassifizierten Straßen und der Verkehrsuntersuchungen

772 71	711	Vergütungen der Angestellten und Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	4 404 000 *[2 251 729]*	4 212 240 *[2 153 684]*
774 71	711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 144 *[585]*
777 71	711	Sachaufwand	-- *[--]*	113 000 *[57 776]*	118 662 *[60 671]*
		Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	4 519 000 *[2 310 528]*	4 332 046 *[2 214 940]*

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	8 039 500 *[4 110 531]*	7 937 415 *[4 058 336]*

Abschluss Kapitel 07 23

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	730 800	719 840
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	730 800	719 840
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 529 500	2 532 587
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	570 300	643 961
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	4 519 000	4 332 046
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	418 600	428 821
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	2 100	--
Gesamtausgaben		--	8 039 500	7 937 415
Zuschuss/Überschuss		--	-7 308 700	-7 217 575

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 24 Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Zu Kapitel 07 24:
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 21 (Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen), 07 22 (Ämter für Straßen- und Verkehrswesen), 07 23 (Baustoff- und Bodenprüfstellen) und 07 24 (Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen) zum Kapitel 07 20 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	711	Verwaltungskosten	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	33 641 *[17 201]*
111 13	711	Sondernutzungsgebühren	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	3 459 *[1 769]*
111 14	711	Verwaltungskosten für Straßenschlußvermessungen und sonstige Vermessungen auf Bundesfern- und Kreisstraßen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
112 02	711	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	711	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe, für Obst u.ä.	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	5 879 *[3 006]*
119 01	711	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	711	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	100 *[51]*	31 *[16]*
119 31	711	Verkaufserlöse für Ausschreibungsunterlagen u.ä. zu klassifizierten Straßen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	39 695 *[20 296]*
119 41	711	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	262 *[134]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46 711	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	57 *[29]*
119 51 711	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	24 *[12]*
124 01 711	Mieten und Pachten	-- *[--]*	58 000 *[29 655]*	61 398 *[31 392]*
243 01 724	Erstattungen der Landkreise im Rahmen der gemeinsamen Straßenunterhaltung	-- *[--]*	3 332 700 *[1 703 982]*	3 551 318 *[1 815 760]*
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 711	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 01 711	Verwaltungskostenerstattungen aus anderen Bereichen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	2 514 *[1 285]*
281 01 711	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	2 195 700 *[1 122 644]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	313 100 *[160 085]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Entwurfsbearbeitung (einschließlich Planung) und Bauaufsicht an allen klassifizierten Straßen

233 71	711	Erstattungen von Gemeinden (GV)	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	462 373 *[236 407]*
281 71	711	Erstattungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	18 108 *[9 259]*
		Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	480 481 *[245 666]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen sowie der Brücken einschl. Straßenwärterdienst auf Kreisstraßen			
119 73 723	Ersatzleistungen - einschl. Zinsen und Erstattung barer Auslagen	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	58 822 *[30 075]*
241 73 723	Erstattungen des Bundes	-- *[--]*	3 282 900 *[1 678 520]*	3 090 056 *[1 579 920]*
281 73 723	Erstattungen Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	51 411 *[26 286]*
282 73 723	Kostenbeiträge Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	33 487 *[17 122]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	3 492 900 *[1 785 891]*	3 233 776 *[1 653 403]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	7 095 700 *[3 627 974]*	9 921 336 *[5 072 699]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 02 711	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 03 711	Mehrarbeitsvergütungen der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 711	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 711	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 710 000 *[874 309]*	1 707 805 *[873 187]*
425 02 711	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	800 *[409]*	600 *[307]*
425 41 711	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 711	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	169 200 *[86 511]*	159 441 *[81 521]*
426 02 711	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 711	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 711	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 07 711	Schutzimpfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 711	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	3 651 *[1 867]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	230 800 *[118 006]*	-- *[--]*
511 01 711	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	12 271 *[6 274]*
512 01 711	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	7 067 *[3 613]*
513 01 711	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	82 000 *[41 926]*	56 344 *[28 808]*
514 01 711	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	23 522 *[12 027]*
515 01 711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	101 393 *[51 841]*
516 01 711	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
517 01 711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	113 000 *[57 776]*	94 884 *[48 513]*
518 01 711	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 711	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	9 317 *[4 763]*
519 01 711	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	37 500 *[19 173]*	9 980 *[5 103]*
522 23 711	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
526 01 711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 01 711	Reisekosten	-- *[--]*	51 000 *[26 076]*	42 428 *[21 693]*
535 01 711	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
537 02 711	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 711	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 711	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01 711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
812 02 711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 711	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 711	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	4 200 *[2 147]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 01 711	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 267 800 *[648 216]*	1 319 450 *[674 624]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 711	Post- und Ferbmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-3 197 *[-1 634]*
515 69 711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	547 *[280]*
522 69 711	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	10 391 *[5 313]*
525 69 711	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	18 063 *[9 235]*
535 69 711	Geräte und Software für Fachaufgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	49 538 *[25 328]*
538 69 711	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	48 000 *[24 542]*	75 342 *[38 522]*
	Titelgruppe 71 Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an allen klassifizierten Straßen und der Verkehrsuntersuchungen			
772 71 711	Vergütungen der Angestellten und Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	5 398 600 *[2 760 260]*	5 143 643 *[2 629 903]*
774 71 711	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	4 997 *[2 555]*
775 71 711	Sonstige Dienstleistungen Dritter	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	85 552 *[43 742]*
777 71 711	Sachaufwand	-- *[--]*	180 000 *[92 033]*	277 748 *[142 010]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
779 71	711	Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	5 970 600 *[3 052 719]*	5 511 941 *[2 818 211]*
		Titelgruppe 73 Wartung und Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen und damit verbundene Nebenausgaben sowie Straßenwärterdienst auf Kreisstraßen - Gemeinschaftsaufwand			
426 73	723	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	9 215 600 *[4 711 861]*	8 322 549 *[4 255 252]*
459 73	723	Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	3 599 *[1 840]*
514 73	723	Haltung von Fahrzeugen und dgl.	-- *[--]*	675 000 *[345 122]*	687 289 *[351 405]*
516 73	723	Dienst- und Schutzkleidung	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	68 144 *[34 842]*
517 73	723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	133 000 *[68 002]*	172 346 *[88 119]*
519 73	723	Wartung und Unterhaltung der Betriebsanlagen und anderer Hochbauten	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	143 883 *[73 566]*
522 73	723	Materialkosten einschließlich Winterwartung	-- *[--]*	950 000 *[485 727]*	1 588 863 *[812 373]*
535 73	723	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	132 000 *[67 491]*	177 992 *[91 006]*
547 73	723	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	32 135 *[16 431]*
		Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	11 288 600 *[5 771 770]*	11 196 800 *[5 724 833]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Wartung und Unterhaltung der Landesstraßen und damit verbundene Nebenausgaben - Direktaufwand -			
521 74 723	Wartung und Unterhaltung - Material, Unternehmerleistungen u.a. -	-- *[--]*	1 300 000 *[664 679]*	1 696 196 *[867 251]*
538 74 723	Datenbank zur Straßenverwaltung	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
643 74 723	Erstattungen an Gemeinden aufgrund von Vereinbarungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 74 723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei den Betriebsanlagen einschließlich Baunebenkosten	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	421 736 *[215 630]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	1 475 000 *[754 156]*	2 117 931 *[1 082 881]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	22 550 200 *[11 529 734]*	22 450 167 *[11 478 588]*

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 24

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	239 100	203 270
2	Übertragungseinnahmen	--	6 856 600	7 209 266
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	2 508 800
Gesamteinnahmen		--	7 095 700	9 921 336
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	12 612 200	11 517 095
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	3 788 200	4 999 395
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	6 120 600	5 933 677
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	25 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	4 200	--
Gesamtausgaben		--	22 550 200	22 450 167
Zuschuss/Überschuss		--	-15 454 500	-12 528 831

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

07 30 Kataster- und Vermessungsverwaltung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 538 03 sowie der Ausgabetitelgruppen 71 und 76 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v. H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 07 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 03 13, 07 30, 08 33 und 09 13 sind auf Regierungsbezirkebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15% deckungsfähig.
10. Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterung zu den Haushaltsvermerken zu Kap. 07 30:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten die Verwaltungsbereiche "Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen (bisher: Kap. 07 21), die Ämter für Straßen- und Verkehrswesen (bisher: Kap. 07 22 und 07 24) sowie die Baustoff- und Bodenprüfstellen (bisher: Kap. 07 23)". Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche der "Hessischen "Kataster- und Vermessungsverwaltung (Kap. 07 30)" als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu Kapitel 07 30

Die Hessische Kataster- und Vermessungsverwaltung ist als Referenzbereich der "zweiten Staffel" ausgewählt worden. Er umfasst als Mandant das Hessische Landesvermessungsamt und die Hauptabteilungen Katasteramt der Landkreise und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung.
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 31 (Hessisches Landesvermessungsamt), 07 32 (Katasterämter) und 07 33 (Katasterämter Darmstadt/Dieburg) zum Kapitel 07 30 zusammengefasst worden.
Im neuen Kapital 07 30 werden die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen der bisherigen Kap. 07 31 - 07 33 zusammengefasst. Soweit dies aufgrund der Zusammenfassung strukurell erforderlich war, wurden kostenneutrale Titel- bzw. Titelgruppenumstellungen vorgenommen. Diese sind jeweils entsprechend erläutert. Soweit darüber hinaus notwendige Veränderungen bei den Haushaltsansätzen und Planstellen bzw. Stellen vorgenommen werden mussten, sind diese ebenfalls dargestellt und erläutert.

Zu den Aufgaben der Kataster-und Vermessungsverwaltung gehören:
- das Liegenschaftskataster:
  Es enthält sämtliche Liegenschaften des Landesgebiets und ist amtliches Verzeichnis der Grundstücke im Sinne von § 2 Abs. 2 der Grundbuchordnung. Das Liegenschaftskataster besteht aus der Liegenschaftskarte und dem Liegenschaftsbuch.
- die Grenzfeststellung und Abmarkung:
  Das ist die dauerhafte Kennzeichnung der Grundstücksgrenzen durch Grenzmarken(Abmarkung).
- die Landesvermessung:
  Sie umfasst den Aufbau und die Erhaltung der geodätischen Grundlagen, die topographische Landesaufnahme u. a. und ermittelt die Gestalt der Bedeckung der Erdoberfläche des Landes.

Vgl. auch Vorwort zum Einzelplan 07.

Das Hessische Landesvermessungsamt ist die obere Kataster- und Landesvermessungsbehörde. Es führt die Nachweise der Landesvermessung. Die Landeskartenwerke und andere, dem jeweiligen Verwendungszweck angepasste Karten werden von ihm als amtliche Karten bearbeitet und herausgegeben.
Das Landesvermessungsamt ist als Mittelbehörde im staatlichen Verwaltungsaufbau vorgesetzte Behörde der unteren Kataster- und Landesvermessungsbehörden.
Die unteren Kataster- und Landesvermessungsbehörden sind die Hauptabteilungen "Katasteramt" der Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung. Die Katasterämter führen das Liegenschaftskataster und wirken bei der Landesvermessung mit. Sie führen Katastervermessungen aus, einschließlich dem Feststellen von Grenzen sowie dem Setzen von Grenzmarken.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	421	Verwaltungskosten	72 800 000 *[37 222 049]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Die Erstattungen gemäß § 10 a des Hess. Ausführungsgesetzes zur Verwaltungsgerichtsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 01.12.1994 (GVBl. I S. 677) dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:
Gemäß Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (VwKostO-MWVL). Der Betrag enthält die Umsatzsteuer.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
111 12 421	Verwaltungskosten aus der Tätigkeit anderer Vermessungsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 538 03.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Einnahmen aus Vermessungsarbeiten, die ganz oder teilweise durch andere Stellen nach § 15 Abs. 1 Hessisches Vermessungsgesetz vom 02.10.1992 (GVBl. I S. 453) oder Werkvertragskräfte ausgeführt worden sind. Der Betrag enthält die Umsatzsteuer.*			
111 13 421	Verwaltungskosten für Wertermittlungen von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 76.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Einnahmen aus der Tätigkeit der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse bei den Katasterämtern.*			
111 14 421	Verwaltungskosten aus der Abgabe amtl. Karten, Sonderkarten sowie aus sonstigen Vermessungs-, kartographischen und anderen Druckarbeiten	1 800 000 *[920 325]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskosten nach der VwKostO-MWVL (der Betrag enthält die Umsatzsteuer).*			
112 02 421	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten i.d.F. vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.08.1998 (BGBl. I. S. 2432) und nach § 15 der Hessischen Berufsordnung der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (BO-ÖBVI) vom 21.10.1975 (GVBl. I S. 236), geändert durch Gesetz vom 27.02.1998 (GVBl. I S. 34).*			
113 01 421	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 421	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abführungen nach der Nebentätigkeitsverordnung vom 12.02.1965 (GVBl. I S. 41) i.d.F. vom 21.09.1976 (GVBl. I S. 403), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.11.1998 (GVBl. I S. 492).*			
119 06 421	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	300 *[153]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
119 11 421	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen, für die keine amtlichen Verwaltungskosten festzusetzen sind.*			
119 13 421	Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an der Herstellung und Laufendhaltung von großmaßstäbigen topographischen Karten 1 : 5 000	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 14 421	Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an maschinell aufbereiteten Katasterdaten .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle für Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an der Herstellung und Laufendhaltung der digitalen Nachweise des Liegenschaftskatasters und der Landesvermessung.*			
119 41 421	Rückzahlungen von Überzahlungen	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 421	Ersatzleistungen	85 000 *[43 460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 421	Vermischte Einnahmen	1 100 *[562]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 61 421	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beteiligung der in Ausbildung befindlichen Beamten an den Kosten für Unterkunft und Verpflegung gemäß Rundschreiben des Hessischen Ministeriums der Finanzen vom 29.11.1989 - H 1200 A - 6/7 - I A 24.*			
121 01 421	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlage IV zu Einzelplan 07.*			
124 01 421	Mieten und Pachten	48 400 *[24 747]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*41 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*7 400 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*48 400 DM*

Beim Landesvermessungsamt befinden sich 3 Dienstwohnungen und bei 3 Katasterämtern je 1 Dienstwohnung für Hausmeister.

132 01	421	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen .	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 02	421	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

237 01	421	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Zweckverband Kassel erstattete die Personalkosten für einen Kartographen.
Die entsprechende Vereinbarung mit dem Land wurde seitens des Zweckverbandes Kassel zum 31.12.2000 gekündigt.

246 12	011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01, 425 69 und 425 71.

Erläuterungen:
Fürsorgeleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

251 01	421	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Buchungsstelle für vom Bund erstattete Ausgleichsbezüge nach § 11 a Soldatenversorgungsgesetz i.d.F. vom 05.03.1987 (BGBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.06.1998 (BGBl. I S. 1666). Der Ansatz ist geschätzt; die Erstattungsbeträge werden unmittelbar von der Zentralen Besoldungsstelle Hessen angefordert und vereinnahmt.

256 08	421	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Buchungsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
256 11 421	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 69, 425 69, 422 71 und 425 71.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künfig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 421	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland . .	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *U.a. anteilige Personalkostenerstattung des Erfrischungsraums des Hessischen Landesvermessungsamts für zwei Beschäftigte.*			
281 01 421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	100 *[51]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung außergerichtlicher Kosten bei Rechtsstreitigkeiten.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Titel 919 01.*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage: Siehe Erläuterungen zu Titel 919 02.*			
neu				
381 01 421	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vergleiche Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 69, 425 69, 422 71 und 425 71			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
neu				
381 02 421	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbehörde erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	74 810 400 *[38 249 950]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	50 389 200 *[25 763 589]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . — *50 389 200 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . — -- DM			
	Zusammen — 50 389 200 DM			
422 02 421	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	21 200 *[10 839]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . — -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . — -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . — -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . — -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . — 21 200 DM			
	Zusammen — 21 200 DM			
422 03 421	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 421	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 421	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	625 000 *[319 557]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	54 729 600 *[27 982 800]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*54 729 600 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*54 729 600 DM*		
425 02 421	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*13 000 DM*		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*		
	3. Sondervergütungen	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*13 000 DM*		
425 41 421	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 421	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	27 960 900 *[14 296 181]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*27 960 900 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*		
	Zusammen	*27 960 900 DM*		
426 02 421	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*3 400 DM*		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*3 400 DM*		

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 421	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	826 100 *[422 378]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im reproduktionstechnischen Dienst mit zusammen höchstens 55 Arbeitsstunden je Woche, zusammen 525 Arbeitsstunden je Woche im Reinigungsdienst und zusammen 127 Stunden für Hausmeistertätigkeiten.*			
426 41 421	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	177 500 *[90 754]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 02 421	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	12 500 *[6 391]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für max. 42 Hochschul- und Fachhochschulpraktikanten im Rahmen der Ableistung ihres Hochschulpraktikums (Praktikanten-Richtlinien vom 21.12.1981 (StAnz. 1982 S. 35), zuletzt geändert am 22.02.1987 (StAnz. S. 544).*			
427 06 421	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 421	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 421	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Lehrentschädigungen für nebenamtliche Ausbilder und Prüfungsvergütungen für die Mitglieder des Prüfungsausschusses für den mittleren und gehobenen vermessungstechnischen Dienst sowie für verwaltungsinterne Prüfungsausschüsse (Meßgehilfen, Lichtpauser u.a.).*			
427 62 421	Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals und Außenstehender	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Lehrentschädigungen für nebenamtliche Kräfte, die zur Fortbildung sowohl verwaltungseigener als auch verwaltungsfremder Personen eingesetzt sind. Die Vergütung richtet sich nach den Richtlinien über die Vergütung von nebenamtlichem und nebenberuflichem Unterricht in der Aus- und Fortbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes vom 11.09.1990 (StAnz. S. 1988).*			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 65 421	Entschädigung nebenamtlicher Mitglieder der Prüfungsausschüsse und des Berufsbildungsausschusses nach dem Berufsbildungsgesetz	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 5 Abs. 1 der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Berufsbildung vom 13.03.1995 (GVBl. I S. 147) ist das Hessisches Landesvermessungsamt für die Berufsbildung in den Ausbildungsberufen Kulturbautechniker/in, Kartograph/in, Straßenbautechniker/in, Straßenwärter/in und Vermessungstechniker/ in zuständige Stelle im Sinne des § 84 Abs. 1 des Berufsbildungsgesetzes vom 14.08.1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch das Berufsbildungsförderungsgesetz vom 23.12.1981 (BGBl. I S. 1692). Nach § 36 BBiG errichtet die zuständige Stelle für die Abnahme der Abschlußprüfungen Prüfungsausschüsse. Ferner errichtet die zuständige Stelle nach § 56 BBiG einen Berufsbildungsausschuß. Veranschlagt sind an die Ausschußmitglieder zu zahlende Entschädigungen und sonstige Prüfungskosten.*			
443 07 421	Schutzimpfungen	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschäftigten, die durch die Eigenart ihrer dienstlichen Tätigkeit einer erhöhten Infektionsgefahr ausgesetzt sind, kann im Rahmen der Fürsorgepflicht nach § 92 Abs. 1 HBG eine Schutzimpfung gewährt werden.*			
453 01 421	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 421	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	3 837 100 *[1 961 878]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt. ***Erläuterungen:*** *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	421	Geschäftsbedarf	455 000 *[232 638]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 01	421	Bücher, Zeitschriften	95 000 *[48 573]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 01	421	Post- und Fernmeldegebühren	1 107 000 *[566 000]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Porto . . . . . 582 000 DM
2. Fernmeldeausgaben . . . . . 525 000 DM

Zusammen 1 107 000 DM

Zu 1. und 2.: Die im Zusammenhang mit Vermessungsaufträgen erforderlichen Kosten für Ferngespräche und Porto werden nach Nr. 751 des Kostenverzeichnisses zur VwKostO-MWVL vom 20.01.1999 (GVBl. I S. 119) als "Auslagen" zusammen mit den Gebühren eingezogen und bei Titel 111 11 vereinnahmt.

514 01	421	Haltung von Fahrzeugen	978 100 *[500 095]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*205*	*207*	*207*
LKW	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*1*	*1*	*1*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*1*	*1*	*1*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*208*	*210*	*210*
Zugang	*22*		
Abgang	*24*		
Abgang	*2*		

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*3*	*1*	*1*
Zusammen	*3*	*1*	*1*
Zugang	*3*		
Abgang	*1*		
Zugang	*2*		

515 01 421 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 300 000 *[153 388]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*185 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*115 000 DM*
Zusammen	*300 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 38 000 DM.

516 01 421 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 72 500 *[37 069]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Bedarf im Rahmen der turnusmäßigen Ersatzbeschaffung nach den geltenden Bestimmungen.

517 01 421 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 2 620 000 *[1 339 585]* -- *[--]* -- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 32

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Hessisches Landesvermessungsamt Wiesbaden	*2 847 400*	*--*
Katasterämter	*2 356 100*	*--*
Summe	*5 203 500*	*--*
davon 12 v.H.	*624 400*	
davon 5 v.H.		*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 17

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*580 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*450 000 DM*
3. Reinigung	*1 090 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*500 000 DM*
Zusammen	*2 620 000 DM*

518 01	421	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	3 220 000 *[1 646 360]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*3 220 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*3 220 000 DM*

518 02	421	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	209 000 *[106 860]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Mieten für die bei der Kataster- und Vermessungsverwaltung eingesetzten 71 Vervielfältigungsgeräte, Leasingraten für 3 (1) PKW und 22 Zeiterfassungsgeräte.

519 01	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	674 400 *[344 815]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 624 400 DM
2. Sonstiges . . . . . 50 000 DM

Zusammen 674 400 DM
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

522 23 421 Vermarkungs- und Signalisierungsmaterial . . . . . 276 500 -- --
[141 372] [--] [--]

Erläuterungen:
Nach § 7 Abs. 1 Hessisches Vermessungsgesetz vom 02.10.1992 (GVBl. I S. 453) sollen Grundstücksgrenzen durch Grenzmarken dauerhaft gekennzeichnet (abgemarkt) sein. Grenzmarken und Vermessungsmarken dienen der Sicherung des Grundeigentums. Das Vermarkungsmaterial wird von der Vermessungsbehörde vorgehalten; bei Auftragsarbeiten werden die Kosten hierfür dem Antragsteller als bare Auslagen in Rechnung gestellt und bei Titel 111 11 wieder vereinnahmt.

524 01 421 Lehr- und Lernmittel . . . . . 6 200 -- --
[3 170] [--] [--]

Erläuterungen:
1. Lehrbücher . . . . . 4 000 DM
2. Gerätschaften . . . . . 2 200 DM
3. Verbrauchsstoffe . . . . . -- DM

Zusammen 6 200 DM

525 61 421 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 230 000 -- --
[117 597] [--] [--]

Erläuterungen:
1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 96 000 DM
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 128 400 DM
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 5 600 DM
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM

Zusammen 230 000 DM

526 01 421 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . 5 500 -- --
[2 812] [--] [--]

527 01 421 Reisekosten . . . . . 1 010 000 -- --
[516 405] [--] [--]

Erläuterungen:
Reisekosten nach Einzelabrechnung für Auftragsarbeiten und der sich aus dem Hessischen Vermessungsgesetz vom 02.10.1992 (GVBl. I S. 453) ergebenden Aufgaben sowie pauschalierte Wegstreckenentschädigung für 51 anerkannte privateigene Kraftfahrzeuge.

529 01 421 Verfügungsmittel . . . . . 900 -- --
[460] [--] [--]

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 02 421	Absatzförderung, Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 63 421	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für Eignungsprüfungen, Reisekosten der Mitglieder des Zulassungsausschusses für öffentlich bestellte Vermessungsingenieure sowie Kosten für die Fortbildung von Fachkräfte im Rahmen des Expertenaustauschs.*			
535 01 421	Geräte für Fachaufgaben	395 600 *[202 267]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Wartung und Instandhaltung von Geräten und Maschinen . . . . . 216 000 DM			
	2. Ersatz und Ergänzung von:			
	kleineren geodätischen Instrumenten . . . . . 52 000 DM			
	Vermessungsgeräten und - materialien (Meßbänder, Fluchtstäbe u.a.m.) . . . . . 38 000 DM			
	Photogrammetrischen Geräten . . . . . 4 600 DM			
	reprotechnischen Geräten bei den Katasterämtern . . . . . 11 000 DM			
	elektronischen Erfassungs- und Auswertungsgeräten . . . . . 31 000 DM			
	Warnausrüstungen für den vermessungstechnischen Außendienst . . . . . 36 500 DM			
	Geräten für den technischen Betrieb des Hess. Landesvermessungsamtes . . . . . 6 500 DM			
	Zusammen 395 600 DM			
536 01 421	Verfahrensauslagen	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Auslagen gemäß Hessischem Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung vom 04.03.1999 (GVBl. I S. 222).*			
537 02 421	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	31 000 *[15 850]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für den Umzug des Katasteramts in Homberg (Efze), für Schwertransporte und kleine Umzüge.*			
538 01 421	Kataster- und vermessungstechnische, kartographische und andere Arbeiten Außenstehender . . .	274 200 *[140 196]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für die Vergabe von Werkverträgen und anderer Leistungen Außenstehender für:* *1. Arbeiten im Rahmen der Aufgaben des Landesluftbildarchivs (§ 13 Abs. 6 Satz 1 des Hessischen Vermessungsgesetzesvom 02.10.1992 (GVBl. I S. 453)),* *2. Erneuerung des Liegenschaftsbuches, Karten- und Zahlenwerks. Für Katasterneuerungsarbeiten im Auftrag von Gemeinden werden die Kosten zum Teil erstattet und bei Titel 119 14 vereinnahmt,* *3. Herstellung und Laufendhaltung der amtlichen Kartenwerke sowie der Festpunktfelder im Rahmen der Landesvermessung.*			
538 02 421	Luftbildkartenwerk	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Aktualisierung des veralteten Luftbildkartenwerks durch Neubefliegung und Auswertung für die gesamte Landesfläche. Hierdurch werden insbesondere spezielle Bedürfnisse folgender Bereiche abgedeckt: Landesentwicklungs-, Regional-, Fach- und Ortsplanung, agrarstrukturelle Vorplanung, Umweltschutz, Forstwesen, Landesaufnahme, Bodenforschung.*			
538 03 421	Ausgaben für Arbeiten anderer Vermessungsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 12 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Vergabe von Arbeiten an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure und Vermessungsstellen der Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden für die Beibringung von Unterlagen über bauliche Veränderungen bzw. an Werkvertragskräfte für die Ausführung von Gebäudeeinmessungen.*			
n e u 538 04 421	**Ausgaben für externe Leistungen**	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für externe Beratungs- und DV-technische Entwicklungsleistungen für das Projekt "Reform der Kataster- und Vermessungsverwaltung, Grundbuchämter und Flurneuordnungsverwaltung".*			
542 01 421	Umsatzsteuer	6 550 000 *[3 348 962]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Leistungen der Vermessungs- und Katasterbehörden bei der Wahrnehmung der Aufgaben der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters - mit Ausnahme der Amtshilfe und der hoheitlichen Leistungen, die die Führung und Neueinrichtung des Liegenschaftskatasters sowie Abschriften und Auszüge hieraus betreffen -, also z.B. Teilungsvermessungen, Grenzfeststellungen und Gebäudeeinmessungen, gelten als gewerbliche oder berufliche Tätigkeit im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) i.d.F. vom 27.04.1993 - BGBl. I S. 565 - (s. § 2 Abs. 3 Satz 2 Nr. 4 UStG). Damit unterliegen die bei diesen Tätigkeiten erzielten Einnahmen der Umsatzsteuer.* *Der Erwerb von Gegenständen aus dem Gebiet eines anderen EU-Mitgliedstaats ("innergemeinschaftlicher Erwerb") unterliegt nach dem Umsatzsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 23.08.1992 (BGBl. I S. 1548) ebenfalls der Umsatzsteuer.*			
544 01 421	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	100 *[51]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 421	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
642 01 421	Erstattung anteiliger Kosten an Vermessungsbehörden anderer Länder für Arbeiten zur Erhaltung der Landesgrenzen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 421	Schadenersatzleistungen	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Das Land Hessen ist nach Art. 34 Satz 1 Grundgesetz zum Schadenersatz verpflichtet, wenn in Ausübung hoheitlicher Tätigkeiten (Vermessungsarbeiten) durch Beschäftigte des Landesvermessungsamtes Sachschäden entstehen.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
681 63 421	Geldleistungen an ausländische Austauschstudenten	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen an ausländische Hochschulpraktikanten, die im Rahmen des Austauschprogramms der "International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (IASTE)" vom Deutschen Akademischen Austauschdienst vermittelt werden.*			
685 01 421	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mitglied im Deutschen Verein für Vermessungswesen (DVW), in der Deutschen Gesellschaft für Kartographie und im Deutschen Dachverband Geoinformation e.V. (DDGI).*			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 421	Erwerb von Kraftfahrzeugen	1 027 900 *[525 557]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*1 027 900 DM*
Zusammen	*1 027 900 DM*

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu 2.: Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*Zu beschaffendes Fahrzeug km-Stand 01.02.2000*	*Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
WI- 1708	*1989*	*145 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
WI- 1711	*1989*	*196 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
WI- 1720	*1992*	*125 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
WI- 1729	*1992*	*145 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
DA- 2482	*1989*	*107 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
HR- 2138	*1990*	*113 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
HR- 2179	*1990*	*103 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
RÜD- 2110	*1990*	*84 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
VB- 2631	*1990*	*102 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
KS- 2420	*1990*	*75 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
GI- 3371	*1990*	*100 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
ESW- 331	*1990*	*103 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
KB- 2545	*1990*	*107 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
MTK- 2909	*1990*	*80 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
LDK- 5303	*1990*	*115 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
GG- 219	*1990*	*90 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
KS- 21054	*1990*	*125 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
FD- 117	*1990*	*116 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
FD- 2100	*1991*	*102 000*	*50 600*	*3 500*	*54 100*
Summe			*961 400*	*66 500*	*1 027 900*

Der Einsatz von Meßkraftwagen im Gelände und Kurzstreckenverkehr bedingt eine Aussonderung der Fahrzeuge bei relativ niedriger Kilometerleistung.

812 02 421 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 165 000 -- --
[84 363] [--] [--]

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM
2. Ersatzbeschaffungen:
Archiv- und Auskunftseinrichtungen . . . . . 80 000 DM
Sonstige Geräte, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenstände (wie z.B. Schneeräumgerät, Zeiterfassungsgeräte u.ä.) . 85 000 DM

Zusammen 165 000 DM

812 13 421 Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . . 135 000 -- --
[69 024] [--] [--]

Erläuterungen:
Für die Katasterämter Homberg (Efze), Kassel (LR), Heppenheim, Eschwege und Alsfeld ist die Ersatzbeschaffung je einer Telekommunikationsanlage notwendig.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 35 421	Erwerb von Fachgeräten	1 835 000 *[938 221]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	200 000

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM
2. Ersatzbeschaffungen:
für die Kostenstellen "Vermessungsarbeiten der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters" . . . . . 835 000 DM
für die Kostenstellen "Landesaufnahme und technischer Betrieb des HLVA" . . . . . 1 000 000 DM

Zusammen 1 835 000 DM

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	231 100 *[118 160]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren schrittweise zur Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwartenten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bezeichnung der Rücklage: Allgemeine Rücklage, Budgetierung Hessisches Landesvermessungsamt;
Bestand der Rücklage am 31.12.1999: 16.483.700 DM (bisher: 07 31 - 919 01).

Bezeichnung der Rücklage: Allgemeine Rücklage, Budgetierung Katasterämter Darmstadt, Dieburg;
Bestand der Rücklage am 31.12.1999: 2.448.000 DM (bisher: 07 33 - 919 01).

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Bezeichnung der Rücklage: Investitionsrücklage Budgetierung, Katasterämter Darmstadt, Dieburg.
Bestand der Rücklage am 31.12.1999: 300.000 DM (bisher 07 33 - 919 02).

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Mehr zur Ausstattung mit DV-Anlagen sowie zur Unterhaltung vorhandener Systeme; Veranschlagung im Rahmen des IT-Gesamtplans.

422 69	421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		1 915 100 *[979 175]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*1 915 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 915 100 DM*

425 69	421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		5 154 900 *[2 635 659]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*5 154 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*5 154 900 DM*

427 69	421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte		55 000 *[28 121]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte:
- für Vertretungs- und Aushilfskräfte, die im notwendigen Umfang für den Zeitraum des Erziehungsurlaubes eingestellt werden sowie
- Lehrentschädigung für nebenamtliche Ausbilder, die im Rahmen von EDV-Fortbildungslehrgängen eingesetzt werden.

459 69 421 Personalbezogene Sachausgaben . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Trennungsgeld, Umzugskosten u.ä.
Der Ansatz ist geschätzt.

512 69 421 Bücher, Zeitschriften . . . . . 400 *[205]* -- *[--]* -- *[--]*

513 69 421 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 426 100 *[217 861]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Fernmeldegebühren für angemietete Datenfernübertragungsgeräte (DFÜ).

515 69 421 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 312 700 *[159 881]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Für Magnetplatten und -bänder, Bildschirmarbeitsplatzmobiliar u.ä.

518 69 421 Gerätemieten . . . . . 97 000 *[49 595]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Für angemietete Datenverarbeitungsanlagen und die Anmietung der DFÜ-Geräte zur Kommunikation zwischen dem Hessischen Landesvermessungsamt und der HZD im Rahmen der automatisierten Führung der Landesvermessungs- und Katasterdaten.

522 69 421 Datenträger, Druckpapier und dergl. . . . . 301 800 *[154 308]* -- *[--]* -- *[--]*

525 69 421 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 395 100 *[202 011]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD	*340 000 DM*
2. Schulungskosten an Dritte	*55 100 DM*
Zusammen	*395 100 DM*

535 69 421 Geräte für Fachaufgaben . . . . . 2 130 200 *[1 089 154]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Vertragliche Wartungskosten für Rechnersysteme, einschließlich Peripherie beim Hessischen Landesvermessungsamt.

538 69 421 Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren . . . . . 7 621 900 *[3 897 016]* -- *[--]* -- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:

- Datenverarbeitung Regionalentwicklung (DV-HLRL)	*50 000 DM*
- Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK/GIAP)	*2 050 600 DM*
- Fortführung und Benutzung des Liegenschaftskatasters/Automatisiertes Liegenschaftsbuch Hessen (FOLIKA/ALB HESSEN)	*4 212 000 DM*
- Messungen im Lagenetz (GV-LV)	*207 000 DM*
- Legaldokumentationssystem für Bibliothek (LEDOC)	*20 000 DM*
- Anwenderbezogene Leistungen/ Datenfernübertragung (ERFG)	*5 000 DM*
- Dialodsystem Katasteramt (VERKAT)	*-- DM*
- Amtliches Topographisch-Kartographisches Informationssystem (ATKIS)	*795 000 DM*
- Bürokommunikation Landesvermessungsamt (BUEKOM-LVA)	*70 000 DM*
- Haushalt Landesvermessungsamt (HAUSHALT- HLVA)	*100 000 DM*
- Bürokommunikation Katasterämter (BUEKOM KA)	*112 300 DM*
Zusammen	*7 621 900 DM*

547 69 421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
641 69 421	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattung anteiliger Kosten an den Bund im DV-Verfahren "ATKIS" gemäß Grundsatzvereinbarung zwischen dem Bundesminister der Verteidigung und den für das Karten- und Vermessungswesen zuständigen Länderministerien.

642 69 421	Sonstige Erstattungen an Länder	85 000 *[43 460]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattung anteiliger Programmpflegekosten für das Verfahren "Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK)".

643 69 421	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattung anteiliger Kosten für das Verfahren "Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK)".

711 69 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	754 500 *[385 770]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für vorgesehene DV-Verkabelung im Hessischen Landesvermessungsamt.

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 421	Erwerb von Fachgeräten	5 884 800 *[3 008 850]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 3 800 000 DM			
	2. Software . . . . . 2 084 800 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 5 884 800 DM			
	Weggefallene Gruppentitel			
461 69 421	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	25 134 500 *[12 851 066]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 71 Informationstechnik Flurneuordnung			
	Die Mittel sind übertragbar.			

Zu Titelgruppe 71:
Die hier veranschlagten Mittel umfassen alle Ausgaben im DV-Bereich eines Teils des Dezernats 15 des Hessischen Landesamtes für Regionalentwicklung und Landwirtschaft in Kassel.
Der am Standort Wiesbaden verbliebene Aufgabenteil "Flurneuordnung" des Dezernats 15 ist dem Hessischen Landesvermessungsamt zugeordnet worden.

Zu den Aufgaben des Dezernatteils "Flurneuordnung" gehört die informationstechnische Betreuung der Abteilungen 4 der Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft.
Die Veranschlagung erfolgt im Rahmen des IT-Gesamtplanes.

422 71 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . -- DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
425 71 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . -- DM* *2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
427 71 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
513 71 421	Post- und Fernmeldegebühren	52 000 *[26 587]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 71 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 71 421	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 71 421	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 71 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	15 500 *[7 925]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 9 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 6 500 DM* *Zusammen 15 500 DM*			
535 71 421	Geräte für Fachaufgaben	503 000 *[257 180]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wartung und Instandsetzung von Rechnersystemen.*			
538 71 421	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	152 000 *[77 716]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an HZD . . . . . 151 500 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 500 DM* *Zusammen 152 000 DM*			
711 71 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen geleistet werden.			

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für DV-Verkabelungen bei den Ämtern für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft.*			
812 71 421	Erwerb von Fachgeräten	748 000 *[382 446]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 418 000 DM* *2. Software . . . . . 330 000 DM* *Zusammen 748 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 71	1 470 500 *[751 855]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Technischer Betrieb des Landesvermessungsamtes und andere kartographische und drucktechnische Arbeiten			
	Zu Titelgruppe 73 Die hier veranschlagten Mittel umfassen alle sächlichen Verwaltungsausgaben, die im technischen Betrieb des Hessischen Landesvermessungsamtes für reproduktionstechnische Arbeiten und für den Druck der amtlichen topographischen und sonstigen Kartenwerke erforderlich sind. Darin enthalten sind auch die Ausgaben für kartographische und druck- sowie reproduktionstechnische Arbeiten anderer Stellen (Werkvertrag). Die Aufgabenstellung beruht auf § 13 Hessisches Vermessungsgesetz vom 02.10.1992 (GVBl. I S. 453).			
512 73 421	Landkartensammlung	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 73 421	Schadstoffentsorgung	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für die Beseitigung von Sonderabfällen (Filmabfälle, Fixierbäder) u.ä., die aufgrund von § 11 des Gesetzes zur Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen vom 27.09.1994 (BGBl. I S. 2705) i.V.m. der Abfall- und Reststoffüberwachungs-Verordnung i.d.F. vom 03.04.1990 (BGBl. I S. 648) anfallen.*			
518 73 421	Mieten für Geräte	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gerätemieten für 2 Büroverviefältigungsgeräte.*			
522 73 421	Verbrauchsmittel	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 73 421	Werbung zur Förderung des Kartenvertriebs	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 73 421	Kartographische, reproduktions- und drucktechnische Arbeiten Außenstehender	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für Vergabe von Werkvertragsarbeiten bei der Fortführung der Landeskartenwerke und der kartographischen Bearbeitung großmaßstäbiger topographischer Karten für Planungszwecke u.ä.*			
	Summe Titelgruppe 73	665 000 *[340 009]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 76 Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse Ausgaben dürfen in Höhe von 70 v. H. der Einnahmen bei Titel 111 13 geleistet werden.			
	Zu ATG 76: Nach § 3 der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuches vom 21.02.1990 (GVBl. I S. 43), zuletzt geändert durch dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuches vom 02.09.1991 (GVBl. I S. 294), werden die Aufgaben der Geschäftsstellen des Gutachterausschusses von den Katasterämtern Bad Hersfeld, Bad Homburg, Bad Schwalbach, Dieburg, Eschwege, Friedberg, Fulda, Gießen, Groß-Gerau, Hanau, Heppenheim, Hofhein, Homberg (Efze), Kassel (Hofgeismar), Korbach, Lauterbach, Limburg, Marburg, Michelstadt, Offenbach und Wetzlar wahrgenommen. Die Tätigkeit dieser Geschäftstellen erstreckt sich im wesentlichen auf die Führung der Kaufpreiskarte und -datei, der Richtwerte und auf sowie auf die Vorbereitung der Grundstückswertgutachten.			
	n e u			
427 76 421	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte bei den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse.*			
512 76 421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Arbeit der Geschäftsstellen sind Fachbücher, Zeitschriften sowie Loseblatt- und Entscheidungssammlungen zu beschaffen bzw. laufend zu ergänzen.*			
513 76 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die laufenden Kosten der Telefax-Geräte.*			
515 76 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 76 421	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zum Nachweis der anteiligen Mietkosten für Bildschirmeinheiten und Drucker zu DV-Systemen.*			
525 76 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle.*			
526 76 421	Sachverständigenentschädigungen für Gebäudeschätzungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle für Sachverständigengutachten nach § 193 abs. 1 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.02.1986 (BGBl. I S. 2254).*			
547 76 421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Bekanntmachungen, kleinen Bürobedarf usw. .*			
812 76 421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	188 401 600 *[96 328 208]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 30

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	74 790 300	--	--
2	Übertragungseinnahmen	20 100	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		74 810 400	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	145 880 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	31 644 900	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	95 400	--	--
7	Bauausgaben	754 500	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	9 795 700	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	231 100	--	--
Gesamtausgaben		188 401 600	--	--
Zuschuss/Überschuss		-113 591 200	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 31 Hessisches Landesvermessungsamt

Zu Kapitel 07 31:
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 31 (Hessisches Landesvermessungsamt), 07 32 (Katasterämter) und 07 33 (Katasterämter Darmstadt/Dieburg) zum Kapitel 07 30 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	421	Verwaltungskosten	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	67 580 *[34 553]*
111 14	421	Verwaltungskosten aus der Abgabe amtl. Karten, Sonderkarten sowie aus sonstigen Vermessungs-, kartographischen und anderen Druckarbeiten	-- *[--]*	1 700 000 *[869 196]*	1 951 575 *[997 824]*
112 02	421	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	7 000 *[3 579]*
113 01	421	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	3 664 *[1 873]*
119 01	421	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	421	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	200 *[102]*	117 *[60]*
119 13	421	Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an der Herstellung und Laufendhaltung von großmaßstäbigen topographischen Karten 1 : 5 000	-- *[--]*	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*
119 14	421	Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an maschinell aufbereiteten Katasterdaten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 113 877 *[1 080 808]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 421	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	6 639 *[3 394]*
119 46 421	Ersatzleistungen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	39 021 *[19 951]*
119 51 421	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	100 *[51]*	63 898 *[32 671]*
119 61 421	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
121 01 421	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 421	Mieten und Pachten	-- *[--]*	25 200 *[12 885]*	41 819 *[21 382]*
132 01 421	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	13 711 *[7 010]*
132 02 421	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	500 *[256]*
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 421	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 421	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 01 421	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	70 319 *[35 953]*
281 01 421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	100 *[51]*	1 149 *[588]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	1 719 200 *[879 013]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	1 869 100 *[955 656]*	6 180 069 *[3 159 819]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
422 01 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	9 778 900 *[4 999 872]*	9 298 906 *[4 754 455]*
422 02 421	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	4 818 *[2 463]*
422 03 421	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 421	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 421	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	625 000 *[319 557]*	655 912 *[335 362]*
425 01 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	14 049 700 *[7 183 498]*	13 522 615 *[6 914 003]*
425 02 421	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	4 400 *[2 250]*	1 800 *[920]*
425 41 421	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 421	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	6 706 200 *[3 428 826]*	6 937 642 *[3 547 160]*
426 02 421	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 400 *[716]*	3 200 *[1 636]*
426 03 421	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	167 900 *[85 846]*	180 822 *[92 453]*
426 41 421	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	318 702 *[162 950]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 02 421	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	-- *[--]*	1 500 *[767]*	205 *[105]*
427 06 421	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	428 010 *[218 838]*
427 08 421	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 421	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	28 879 *[14 766]*
427 62 421	Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals und Außenstehender	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
427 65 421	Entschädigung nebenamtlicher Mitglieder der Prüfungsausschüsse und des Berufsbildungsausschusses nach dem Berufsbildungsgesetz	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	43 485 *[22 233]*
443 07 421	Schutzimpfungen	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
453 01 421	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	45 763 *[23 398]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- *[--]*	358 100 *[183 094]*	-- *[--]*
511 01 421	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	85 000 *[43 460]*	93 735 *[47 926]*
512 01 421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	34 232 *[17 503]*
513 01 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	243 000 *[124 244]*	255 126 *[130 444]*
514 01 421	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	320 000 *[163 613]*	367 696 *[188 000]*
515 01 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	538 172 *[275 163]*
516 01 421	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	13 500 *[6 902]*	20 897 *[10 684]*
517 01 421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	1 105 000 *[564 978]*	1 024 860 *[524 002]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 421	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	470 000 *[240 307]*	475 757 *[243 251]*
518 02 421	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	29 000 *[14 827]*	33 123 *[16 936]*
519 01 421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	356 700 *[182 378]*	507 713 *[259 589]*
522 23 421	Vermarkungs- und Signalisierungsmaterial	-- *[--]*	39 500 *[20 196]*	50 009 *[25 569]*
524 01 421	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	6 292 *[3 217]*
525 61 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	152 600 *[78 023]*	175 862 *[89 917]*
526 01 421	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	5 670 *[2 899]*
527 01 421	Reisekosten	-- *[--]*	253 500 *[129 612]*	255 102 *[130 432]*
529 01 421	Verfügungsmittel	-- *[--]*	900 *[460]*	900 *[460]*
531 02 421	Absatzförderung, Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 63 421	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	7 339 *[3 752]*
535 01 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	175 600 *[89 783]*	210 953 *[107 859]*
536 01 421	Verfahrensauslagen	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
537 02 421	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	1 000 *[511]*	6 360 *[3 252]*
538 01 421	Kataster- und vermessungstechnische, kartographische und andere Arbeiten Außenstehender	-- *[--]*	54 500 *[27 865]*	167 329 *[85 554]*
538 02 421	Luftbildkartenwerk	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	248 970 *[127 296]*
542 01 421	Umsatzsteuer	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	17 674 *[9 036]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
544 01	421	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
546 01	421	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	47 580 *[24 327]*
642 01	421	Erstattung anteiliger Kosten an Vermessungsbehörden anderer Länder für Arbeiten zur Erhaltung der Landesgrenzen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01	421	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	3 097 *[1 584]*
681 63	421	Geldleistungen an ausländische Austauschstudenten	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*
685 01	421	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*	3 320 *[1 697]*
711 01	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01	421	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	208 000 *[106 349]*	142 545 *[72 882]*
812 02	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	52 000 *[26 587]*	57 655 *[29 478]*
812 13	421	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*
812 35	421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 401 107 *[716 375]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	38 000 *[19 429]*	-- *[--]*
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
422 69 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 232 300 *[630 065]*	1 019 292 *[521 156]*
425 69 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	3 392 500 *[1 734 558]*	1 585 956 *[810 886]*
427 69 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	11 418 *[5 838]*
459 69 421	Personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 69 421	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben	-- *[--]*	80 400 *[41 108]*	-- *[--]*
512 69 421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	400 *[205]*	-- *[--]*
513 69 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	40 700 *[20 810]*	329 238 *[168 337]*
515 69 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	87 000 *[44 482]*	98 486 *[50 355]*
518 69 421	Gerätemieten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
522 69 421	Datenträger, Druckpapier und dergl.	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	123 185 *[62 984]*
525 69 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	119 400 *[61 048]*	408 088 *[208 652]*
535 69 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	700 000 *[357 904]*	882 426 *[451 177]*
538 69 421	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	2 133 000 *[1 090 586]*	3 089 274 *[1 579 520]*
547 69 421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	777 *[397]*
641 69 421	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
642 69 421	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	85 000 *[43 460]*	3 743 *[1 914]*
643 69 421	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 69 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	1 168 659 *[597 526]*
812 69 421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	1 340 800 *[685 540]*	2 180 849 *[1 115 051]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	9 651 500 *[4 934 734]*	10 901 391 *[5 573 793]*
	Titelgruppe 71 Informationstechnik Flurneuordnung			
422 71 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	217 872 *[111 396]*
425 71 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 342 122 *[686 216]*
427 71 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 71 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	49 000 *[25 053]*	88 861 *[45 434]*
515 71 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	691 *[353]*
518 71 421	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 71 421	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	54 624 *[27 929]*
525 71 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	14 500 *[7 414]*	61 320 *[31 352]*
535 71 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	256 769 *[131 284]*
538 71 421	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	142 904 *[73 066]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
711 71 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	60 665 *[31 018]*
812 71 421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	745 000 *[380 912]*	1 375 671 *[703 370]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 476 500 *[754 922]*	3 601 499 *[1 841 417]*
	Titelgruppe 73 Technischer Betrieb des Landesvermessungsamtes und andere kartographische und drucktechnische Arbeiten			
512 73 421	Landkartensammlung	-- *[--]*	1 000 *[511]*	558 *[285]*
517 73 421	Schadstoffentsorgung	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	10 281 *[5 257]*
518 73 421	Mieten für Geräte	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	14 381 *[7 353]*
522 73 421	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	300 108 *[153 443]*
531 73 421	Werbung zur Förderung des Kartenvertriebs	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	12 027 *[6 149]*
538 73 421	Kartographische, reproduktions- und drucktechnische Arbeiten Außenstehender	-- *[--]*	308 100 *[157 529]*	56 594 *[28 936]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	903 100 *[461 748]*	393 950 *[201 423]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	49 148 500 *[25 129 229]*	52 528 675 *[26 857 485]*

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 31

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 849 000	4 389 401
2	Übertragungseinnahmen	--	20 100	71 468
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	1 719 200
Gesamteinnahmen		--	1 869 100	6 180 069
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	36 612 400	35 647 419
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	8 410 900	10 481 944
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	91 400	12 160
7	Bauausgaben	--	300 000	1 229 324
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	3 695 800	5 157 828
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	38 000	--
Gesamtausgaben		--	49 148 500	52 528 675
Zuschuss/Überschuss		--	-47 279 400	-46 348 606

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 32 **K a t a s t e r ä m t e r**

Zu Kapitel 07 32
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 31 (Hessisches Landesvermessungsamt), 07 32 (Katasterämter) und 07 33 (Katasterämter Darmstadt/Dieburg) zum Kapitel 07 30 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	421	Verwaltungskosten	-- *[--]*	69 500 000 *[35 534 786]*	66 469 324 *[33 985 226]*
111 12	421	Verwaltungskosten aus der Tätigkeit anderer Vermessungsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 13	421	Verwaltungskosten für Wertermittlungen von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	1 299 091 *[664 215]*
112 02	421	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	421	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 01	421	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	421	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 11	421	Einnahmen aus vermessungstechnischen Arbeiten zur Durchführung projektgebundener Vermessungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	233 971 *[119 627]*
119 14	421	Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an maschinell aufbereiteten Katasterdaten .	-- *[--]*	-- *[--]*	19 220 587 *[9 827 330]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 421	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	13 939 *[7 127]*
119 46 421	Ersatzleistungen	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	9 898 *[5 061]*
119 51 421	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	24 434 *[12 493]*
124 01 421	Mieten und Pachten	-- *[--]*	23 200 *[11 862]*	19 652 *[10 048]*
132 02 421	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
237 01 421	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	82 000 *[41 926]*	81 352 *[41 595]*
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 421	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 421	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	107 393 *[54 909]*
271 01 421	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	69 672 300 *[35 622 881]*	87 479 641 *[44 727 630]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	38 902 900 *[19 890 737]*	35 092 533 *[17 942 527]*
422 02 421	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	10 176 *[5 203]*
422 03 421	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 421	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 62 421	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	38 036 000 *[19 447 498]*	37 696 328 *[19 273 826]*
425 02 421	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	10 800 *[5 522]*
425 41 421	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 421	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	20 303 700 *[10 381 117]*	19 446 619 *[9 942 898]*
426 02 421	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	7 000 *[3 579]*
426 03 421	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	658 200 *[336 532]*	647 555 *[331 089]*
426 41 421	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	157 500 *[80 528]*	29 084 *[14 871]*
427 02 421	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	5 236 *[2 677]*
427 06 421	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 876 746 *[959 565]*
427 08 421	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	68 559 *[35 054]*
443 07 421	Schutzimpfungen	-- *[--]*	400 *[205]*	623 *[319]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 421	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	15 987 *[8 174]*
511 01 421	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	321 740 *[164 503]*
512 01 421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	61 649 *[31 521]*
513 01 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	830 000 *[424 372]*	723 986 *[370 168]*
514 01 421	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	515 000 *[263 315]*	566 062 *[289 423]*
515 01 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	272 764 *[139 462]*
516 01 421	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	43 173 *[22 074]*
517 01 421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	1 400 000 *[715 809]*	1 364 517 *[697 666]*
518 01 421	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	2 750 000 *[1 406 053]*	2 621 181 *[1 340 188]*
518 02 421	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	122 357 *[62 560]*
519 01 421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	272 900 *[139 532]*	191 538 *[97 932]*
522 23 421	Vermarkungs- und Signalisierungsmaterial	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	199 181 *[101 840]*
524 01 421	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*
525 61 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	24 204 *[12 375]*
526 01 421	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	1 400 *[716]*	4 598 *[2 351]*
527 01 421	Reisekosten	-- *[--]*	735 000 *[375 800]*	674 077 *[344 650]*
533 63 421	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 01 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	150 057 *[76 723]*
536 01 421	Verfahrensauslagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 421	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	41 468 *[21 202]*
538 01 421	Kataster- und vermessungstechnische, kartographische und andere Arbeiten Außenstehender	-- *[--]*	265 000 *[135 492]*	217 995 *[111 459]*
538 03 421	Ausgaben für Arbeiten anderer Vermessungsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
542 01 421	Umsatzsteuer	-- *[--]*	6 250 000 *[3 195 574]*	6 101 377 *[3 119 584]*
544 01 421	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 421	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 01 421	Erstattung anteiliger Kosten an Vermessungsbehörden anderer Länder für Arbeiten zur Erhaltung der Landesgrenzen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 421	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	5 880 *[3 006]*
711 01 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 421	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	520 000 *[265 872]*	538 145 *[275 149]*
812 02 421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	107 309 *[54 866]*
812 13 421	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	98 871 *[50 552]*
812 35 421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	700 000 *[357 904]*	616 268 *[315 093]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
422 69 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	603 800 *[308 718]*	595 262 *[304 353]*
425 69 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 655 800 *[846 597]*	1 748 412 *[893 949]*
427 69 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 69 421	Personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	305 700 *[156 302]*	1 128 596 *[577 042]*
515 69 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	209 900 *[107 320]*	807 590 *[412 914]*
518 69 421	Gerätemieten	-- *[--]*	82 000 *[41 926]*	-- *[--]*
522 69 421	Datenträger, Druckpapier und dergl.	-- *[--]*	220 000 *[112 484]*	364 082 *[186 152]*
525 69 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	252 000 *[128 846]*	324 766 *[166 050]*
535 69 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	1 250 000 *[639 115]*	2 973 005 *[1 520 073]*
538 69 421	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	5 300 000 *[2 709 847]*	14 196 702 *[7 258 659]*
547 69 421	Nicht näher aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	110 497 *[56 496]*
641 69 421	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 69 421	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
643 69 421	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
711 69	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	450 000 *[230 081]*	296 646 *[151 673]*
812 69	421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	4 035 000 *[2 063 063]*	8 161 369 *[4 172 842]*
		Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	14 364 200 *[7 344 299]*	30 706 928 *[15 700 203]*
		Titelgruppe 74 Durchführung von Sondermaßnahmen			
427 74	421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 74	421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	120 779 *[61 753]*
538 74	421	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74	421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	43 204 *[22 090]*
812 74	421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	163 983 *[83 843]*
		Titelgruppe 76 Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse			
512 76	421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	41 459 *[21 198]*
513 76	421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	22 638 *[11 575]*
515 76	421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	60 638 *[31 004]*
518 76	421	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	1 163 *[595]*
525 76	421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	49 924 *[25 526]*
526 76	421	Sachverständigenentschädigungen für Gebäudeschätzungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	436 621 *[223 241]*

Kapitel 07 32
Katasterämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 76 421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	51 840 *[26 505]*
812 76 421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	220 161 *[112 567]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	884 445 *[452 209]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	128 312 700 *[65 605 242]*	141 730 999 *[72 465 909]*

Abschluss Kapitel 07 32

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	69 590 300	87 290 895
2	Übertragungseinnahmen	--	82 000	188 745
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	69 672 300	87 479 641
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	100 391 300	97 250 921
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	22 002 400	34 435 429
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	4 000	5 880
7	Bauausgaben	--	450 000	296 646
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	5 465 000	9 742 123
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	128 312 700	141 730 999
Zuschuss/Überschuss		--	-58 640 400	-54 251 358

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 33 Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Zu Kapitel 07 33:
Um der mandantenorientierten Gliederung des Haushaltsplans Rechnung zu tragen, sind die bisher dezentral veranschlagten Kapitel 07 31 (Hessisches Landesvermessungsamt), 07 32 (Katasterämter) und 07 33 (Katasterämter Darmstadt/Dieburg) zum Kapitel 07 30 zusammengefasst worden. Die Einnahmen und Ausgaben, Planstellen und Stellen des Haushaltsjahres 2001 werden jetzt dort nachgewiesen und erläutert.

Aus Datenverarbeitungsgründen müssen die Soll-Ansätze des Haushaltsjahres 2000 sowie die Ist-Ergebnisse des Haushaltsjahres 1999 an den bisherigen Haushaltsstellen ausgewiesen werden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	421	Verwaltungskosten	-- *[--]*	3 250 000 *[1 661 699]*	3 451 427 *[1 764 686]*
111 13	421	Verwaltungskosten für Wertermittlungen von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	215 531 *[110 199]*
112 02	421	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	421	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	421	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	421	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 14	421	Einnahmen aus Kostenbeteiligungen Außenstehender an maschinell aufbereiteten Katasterdaten	-- *[--]*	-- *[--]*	250 299 *[127 976]*
119 41	421	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	355 *[182]*
119 51	421	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 694 *[1 889]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
132 02 421	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12 011	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 421	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 421	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 01 421	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	3 250 000 *[1 661 699]*	3 921 306 *[2 004 932]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01	421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 610 900 *[823 640]*	1 478 408 *[755 898]*
422 02	421	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 03	421	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41	421	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 62	421	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 812 900 *[1 438 213]*	2 742 573 *[1 402 255]*
425 02 421	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*
425 41 421	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 421	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	951 000 *[486 239]*	883 757 *[451 858]*
426 02 421	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 41 421	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	21 853 *[11 173]*
427 02 421	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	-- *[--]*	1 000 *[511]*	143 *[73]*
427 06 421	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	69 630 *[35 601]*
427 08 421	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 07 421	Schutzimpfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 421	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	56 400 *[28 837]*	-- *[--]*
511 01 421	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	27 048 *[13 829]*
512 01 421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	6 993 *[3 576]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	53 500 *[27 354]*	52 031 *[26 603]*
514 01 421	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	27 604 *[14 114]*
515 01 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	99 740 *[50 996]*
516 01 421	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	2 541 *[1 299]*
517 01 421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	134 450 *[68 743]*
518 01 421	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 421	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	5 681 *[2 905]*
519 01 421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	59 900 *[30 626]*	134 971 *[69 010]*
522 23 421	Vermarkungs- und Signalisierungsmaterial	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	4 091 *[2 092]*
524 01 421	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 61 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	4 859 *[2 484]*
526 01 421	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	100 *[51]*	15 *[8]*
527 01 421	Reisekosten	-- *[--]*	48 000 *[24 542]*	35 005 *[17 898]*
533 63 421	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	520 *[266]*
535 01 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	9 301 *[4 755]*
536 01 421	Verfahrensauslagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 421	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 01 421	Kataster- und vermessungstechnische, kartographische und andere Arbeiten Außenstehender . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	48 174 *[24 631]*
542 01 421	Umsatzsteuer	-- *[--]*	275 000 *[140 605]*	277 279 *[141 770]*
544 01 421	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 421	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 01 421	Erstattung anteiliger Kosten an Vermessungsbehörden anderer Länder für Arbeiten zur Erhaltung der Landesgrenzen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 421	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	113 099 *[57 826]*
811 01 421	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 421	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	169 991 *[86 915]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	5 700 *[2 914]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	510 000 *[260 759]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
422 69 421	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	79 000 *[40 392]*	77 589 *[39 671]*
425 69 421	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	106 600 *[54 504]*	104 184 *[53 269]*
427 69 421	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 69 421	Personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 69 421	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	4 700 *[2 403]*	-- *[--]*
513 69 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	20 400 *[10 430]*	34 352 *[17 564]*
515 69 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände; sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	16 600 *[8 487]*	33 428 *[17 091]*
518 69 421	Gerätemieten	-- *[--]*	-- *[--]*	49 *[25]*
522 69 421	Datenträger, Druckpapier und dergl.	-- *[--]*	10 100 *[5 164]*	19 111 *[9 772]*
525 69 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	20 400 *[10 430]*	21 830 *[11 162]*
535 69 421	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	105 000 *[53 686]*	123 098 *[62 939]*
538 69 421	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	131 370 *[67 168]*
547 69 421	Nicht näher aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
641 69 421	Sonstige Erstattungen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
642 69 421	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
643 69 421	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 69 421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 421	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	345 000 *[176 396]*	648 186 *[331 412]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	807 800 *[413 022]*	1 193 197 *[610 072]*
	Titelgruppe 76 Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse			
512 76 421	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	1 715 *[877]*
513 76 421	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	1 316 *[673]*
515 76 421	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 76 421	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 76 421	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	274 *[140]*
526 76 421	Sachverständigenentschädigungen für Gebäudeschätzungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	40 392 *[20 652]*
547 76 421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	9 174 *[4 691]*
812 76 421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	52 871 *[27 033]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	7 041 400 *[3 600 211]*	8 107 026 *[4 145 057]*

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Abschluss Kapitel 07 33			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	3 250 000	3 921 306
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	3 250 000	3 921 306
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	5 624 700	5 379 338
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	966 000	1 286 412
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	113 099
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	445 000	818 178
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	5 700	510 000
	Gesamtausgaben	--	7 041 400	8 107 026
	Zuschuss/Überschuss	--	-3 791 400	-4 185 721

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 41 **E i c h v e r w a l t u n g**

Zu Kapitel 07 41
Der Eichverwaltung (Eichdirektion Darmstadt, acht Eichämter) ist zur Ordnung des Meß- und Eichwesens für die Sicherung:

- des Verbraucherschutzes,
- des Gesundheitswesens,
- des Verkehrs sowie
- von Wissenschaft und Technik

die Ausführung folgender Rechtsvorschriften übertragen:

1. Eichgesetz vom 23.03.1992 (BGBl. I S. 711) sowie hierzu ergangene Rechtsverordnungen.
2. Gesetz über Einheiten im Meßwesen vom 22.02.1985 (BGBl. I S. 408).

In ständiger Abstimmung mit der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt werden die Meß- und Eichverfahren fortentwickelt.

Für ihre Tätigkeiten erheben die Eichbehörden kostendeckende Gebühren nach Maßgabe der Eich- und Beglaubigungskostenverordnung vom 21.04.1982 (BGBl. I S. 428), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29.05.1996 (BGBl. I S. 719).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 12	611	Verwaltungskosten	9 000 000 *[4 601 627]*	10 000 000 *[5 112 919]*	9 403 912 *[4 808 144]*

Erläuterungen:
Eich- und Nacheichgebühren gemäß Eich- und Beglaubigungskostenverordnung. Nach § 8 Verwaltungskostengesetz vom 23.06.1970 (BGBl. I S. 821) werden gebührenfreie Leistungen von rd. 200.000 DM jährlich, insbesondere für Landesdienststellen, erbracht.
Weniger, insbesondere aufgrund Wegfalls der Eichpflicht für Blutdruckmessgeräte.

112 02	611	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	65 000 *[33 234]*	55 000 *[28 121]*	65 868 *[33 678]*

Erläuterungen:
Einnahmen nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602).

113 01	611	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen, Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	30 *[15]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 611	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
n e u				
119 11 611	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen, für die keine amtlichen Verwaltungskosten festzusetzen sind.*			
119 41 611	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 *[511]*	5 000 *[2 556]*	275 *[140]*
119 46 611	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	12 465 *[6 373]*
119 51 611	Vermischte Einnahmen	100 *[51]*	100 *[51]*	2 138 *[1 093]*
124 01 611	Mieten und Pachten	87 000 *[44 482]*	82 000 *[41 926]*	83 514 *[42 700]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*8 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*76 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*3 000 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*87 000 DM*

Zu 1.: Dienstwohnung für den Hausmeister des Staatlichen Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamtes Wiesbaden.
Zu 2.: Für acht Mietwohnungen in Fulda (2), Kassel (4) und Wiesbaden (2).

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 156	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 01 und 426 01.			

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 611	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vergleiche Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künfig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 611	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vergleiche Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 02 611	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbehörde erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	9 153 200 *[4 679 957]*	10 142 200 *[5 185 625]*	9 568 202 *[4 892 144]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 611 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 4 240 200 | 4 240 200 | 4 127 638
[2 167 980] | *[2 167 980]* | *[2 110 428]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*4 240 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*4 240 200 DM*

422 02 611 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 3 400 | -- | --
[1 738] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*3 400 DM*
Zusammen	*3 400 DM*

422 41 611 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

422 61 611 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
- Laufende Zahlungen - . . . . . 42 000 | 42 000 | 39 033
[21 474] | *[21 474]* | *[19 957]*

425 01 611 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 474 200 | 1 474 200 | 1 470 255
[753 746] | *[753 746]* | *[751 729]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*1 474 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*1 474 200 DM*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	800 *[409]*	600 *[307]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
425 41 611	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 611	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 257 200 *[642 796]*	1 257 200 *[642 796]*	1 247 659 *[637 918]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 257 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 257 200 DM			
426 02 611	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	800 *[409]*	-- *[--]*	600 *[307]*
426 03 611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	39 749 *[20 323]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 27 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 611	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften	900 *[460]*	900 *[460]*	-- *[--]*
	Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten des des Titels 427 08.			
427 06 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 611	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.			
	Erläuterungen: *Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit werden bei Titel 256 08 vereinnahmt.*			
427 61 611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Lehrvergütung nach den Richtlinien über die Vergütung von nebenamtlichem und nebenberuflichem Unterricht in der Aus- und Fortbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes vom 11.09.1990 (StAnz. S. 1988).*			
453 01 611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	6 000 *[3 068]*	3 600 *[1 841]*	8 310 *[4 249]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u				
459 05 611	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 611	Geschäftsbedarf	55 000 *[28 121]*	53 000 *[27 098]*	57 922 *[29 615]*
512 01 611	Bücher, Zeitschriften	14 000 *[7 158]*	14 000 *[7 158]*	11 502 *[5 881]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 611	Post- und Fernmeldegebühren	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	31 172 *[15 938]*

Erläuterungen:

1. Porto	*23 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*12 000 DM*
Zusammen	*35 000 DM*

Die Hessische Eichdirektion, das Eichamt für Glasmeßgeräte und das Eichamt Darmstadt sind an die Fernsprechzentrale des Regierungspräsidiums in Darmstadt, Luisenplatz 2 (Kapitel 03 12), das Eichamt Hanau ist an die Fernsprechzentrale des Behördenhauses Hanau, Freiheitsplatz 2 - 4 (Kapitel 17 04) angeschlossen.

514 01	611	Haltung von Fahrzeugen	105 000 *[53 686]*	105 000 *[53 686]*	102 913 *[52 618]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW/LKW	*19*	*18*	*17*
Anhänger	*7*	*7*	*7*
fahrbare Prüfeinrichtungen zur Eichung von Mineralölzapfsäulen	*7*	*7*	*7*
fahrbare Nacheichstellen	*2*	*3*	*5*
Zusammen	*35*	*35*	*36*

Zugang	*2*
Abgang in 2001	*-3*
Zugang/Abgang +/-	*-1*

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*6*	*6*	*6*
Zusammen	*6*	*6*	*6*

Zugang	*--*
Abgang in 2001	*--*
Zugang/Abgang +/-	*-*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 611	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17 000 *[8 692]*	10 000 *[5 113]*	8 794 *[4 496]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 9 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 8 000 DM			
	Zusammen 17 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1.000 DM.			
516 01 611	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	3 071 *[1 570]*
	Erläuterungen:			
	Unter anderem für Ersatzbeschaffung von Arbeitsschuhen mit Stahlkappen sowie Atemschutzmasken gemäß § 69 der Unfallverhütungsvorschrift der Hessischen Ausführungsbehörde für Unfallversicherung vom 05.09.1980 (StAnz. S. 1729).			
516 03 611	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	17 000 *[8 692]*	18 000 *[9 203]*	16 824 *[8 602]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt ist das Kleidergeld für 61 (63) technische Bedienstete mit jährlich 300 DM.			
517 01 611	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	174 343 *[89 140]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 6 (6)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1987) Mark*
Darmstadt, Holzhofallee 3	*328 200*	--
Fulda, Buttlarstraße 51	*73 200*	--
Gießen, Dammstraße 47, Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Hanau, Freiheitsplatz 2 - 4, Behördenhaus (Kap. 17 04)	--	--
Kassel, Karthäuserstraße 21	*131 100*	--
Wiesbaden, Hasengartenstraße 26	*294 600*	--
Summe	*827 100*	--
davon 12 v.H.	*99 252*	
davon 5 v.H.		--

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*30 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*35 000 DM*
3. Reinigung	*85 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*30 000 DM*
Zusammen	*180 000 DM*

518 01	611	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	126 000 *[64 423]*	126 000 *[64 423]*	122 982 *[62 880]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	*126 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*126 000 DM*

518 02	611	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	26 000 *[13 294]*	26 000 *[13 294]*	21 954 *[11 225]*

Erläuterungen:
Miete für 7 Kopiergeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von 4 Kraftfahrzeugen finanziert werden.

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 611	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	101 300 *[51 794]*	101 300 *[51 794]*	63 969 *[32 707]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 99 300 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen 101 300 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
525 61 611	Aus- und Fortbildung, Umschulung	18 000 *[9 203]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. HZD . . . . . 3 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 18 000 DM			
526 01 611	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 000 *[511]*	50 000 *[25 565]*	75 424 *[38 564]*
527 01 611	Reisekosten	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	197 724 *[101 095]*
	Erläuterungen:			
	Reisekosten und pauschalierte Wegstreckenentschädigung für 30 anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge.			
531 01 611	Veröffentlichungen	8 000 *[4 090]*	4 000 *[2 045]*	588 *[301]*
	Erläuterungen:			
	Herausgabe von Merkblättern, Broschüren und anderen Druckschriften, die den interessierten Bürgern die Aufgaben der Eichverwaltung vorstellen sollen.			
n e u				
538 01 611	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	140 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	440 000

Erläuterungen:
Die Mittel sind vorgesehen für die Durchführung des Projektes "Qualitätsmanagement", das die Modernisierung der Eichverwaltung zum Ziel hat.

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
633 01 611	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 000 *[1 534]*	4 000 *[2 045]*	1 430 *[731]*
	Erläuterungen: *Gemäß § 5 des Eichgesetzes vom 23.03.1992 (BGBl. I S. 711) sind kommunalen Gebietskörperschaften die baren Auslagen zu erstatten, die ihnen bei der Unterstützung von Amtshandlungen der Eichverwaltung entstehen.*			
681 01 611	Schadenersatzleistungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	536 *[274]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen anläßlich von Prüfungen aufgrund § 16 Abs. 2 Satz 2 des Eichgesetzes vom 23.03.1992 (BGBl. I S. 711).* *Das Land Hessen ist nach Art. 34 Satz 1 Grundgesetz zum Schadenersatz verpflichtet, wenn in Ausübung hoheitlicher Tätigkeiten durch Bedienstete der Hessischen Eichverwaltung Sachschäden entstehen.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
685 01 611	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	100 *[51]*	100 *[51]*	65 *[33]*
	Erläuterungen: *Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft bei dem Fachnormenausschuß Waagenbau in Berlin.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 611	Erwerb von Kraftfahrzeugen	115 100 *[58 850]*	32 300 *[16 515]*	33 113 *[16 930]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 76 300 DM
2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 38 800 DM

Zusammen 115 100 DM

Zu 2.:
Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Haushaltsjahr 2001

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.2000*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
DA-2688	*1992*	*135038*	*26 500*	*300*	*26 800*
DA-2657	*--*	*Anhänger*	*6000*		*6000*
DA-2831	*--*	*Anhänger*	*6000*	*--*	*6000*
Zusammen			*38 500*	*300*	*38 800*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Ausrüstung der 7 Eichämter und des Eichamtes für Glasmeßgeräte sowie Programmpflege und Schulung.

427 69	611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69	611	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	691 *[353]*
515 69	611	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	153 112 *[78 285]*

Erläuterungen:
Der Ansatz ist für die Beschaffung von Geräten, Wartung, Software, Bildschirmtischen u.ä. vorgesehen.

518 69	611	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 611	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	4 334 *[2 216]*
525 69 611	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	5 200 *[2 659]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 10 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM			
	Zusammen 10 000 DM			
538 69 611	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ und Dritte für den Betrieb von DV-Verfahren	58 000 *[29 655]*	115 000 *[58 799]*	30 501 *[15 595]*
	Erläuterungen:			
	Benutzerentgelte für DV-Verfahren . . . . . 58 000 DM			
	Zusammen 58 000 DM			
547 69 611	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 20 000 DM			
	2. Software . . . . . -- DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 20 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	158 000 *[80 784]*	215 000 *[109 928]*	193 838 *[99 108]*

Titelgruppe 71
Aus- und Fortbildung, Umschulung

Zu Titelgruppe 71
Aufgrund des Abkommens über einheitliche Ausbildung und Prüfung im Bereich des gesetzlichen Meßwesens vom 28.11.1991 und 18.05.1992 erfolgt die Aus- und Fortbildung der hessischen Eichbeamten und Anwärter an der Deutschen Akademie für Metrologie beim Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht in München.

525 71 611	Sachaufwand	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	14 267 *[7 295]*

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 8 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 4 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 3 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 15 000 DM			
632 71 611	Anteilige Erstattung von Kosten für den Betrieb der deutschen Akademie für Metrologie beim Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht in München	38 000 *[19 429]*	36 000 *[18 407]*	36 008 *[18 410]*
	Erläuterungen: *Die für die Unterhaltung der Eichschule und für Prüfungen entstehenden Kosten werden von den Bundesländern nach dem Schlüssel des Königsteiner Staatsabkommens getragen.*			
	Summe Titelgruppe 71	53 000 *[27 098]*	51 000 *[26 076]*	50 275 *[25 705]*
	Titelgruppe 72 Technischer Betrieb			
	Zu Titelgruppe 72 Veranschlagt sind die Sach- und Investitionsausgaben für den technischen Betrieb der Eichämter und der Eichdirektion.			
522 72 611	Verbrauchsmittel für technische Zwecke	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	18 944 *[9 686]*
	Erläuterungen: *Beschaffung von Schrot (für das Füllen der Gewichte), Draht, Spiritus, Lack, Ölen, Fetten, Putzlappen, Acetylen, Sauerstoff, Prüfgase, Lasergas usw.*			
535 72 611	Geräte für Fachaufgaben	100 000 *[51 129]*	90 000 *[46 016]*	90 461 *[46 252]*
	Erläuterungen:			
	1. Laufende Unterhaltung kleinerer Geräte und Werkzeuge, Reparaturen . . . . . 41 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 47 900 DM			
	3. Neuanschaffung kleinerer Fachgeräte . . . . . 11 100 DM			
	Zusammen 100 000 DM			
812 72 611	Erwerb von Fachgeräten	138 500 *[70 814]*	120 000 *[61 355]*	120 317 *[61 517]*
	Die Mittel sind übertragbar.			

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	*96 000 DM*
2. Ersatzbeschaffungen:	
- 1 Druckkalibratoren	*11 000 DM*
- 3 Edelstahlkolben 100 l	*31 500 DM*
Zusammen	*138 500 DM*

Summe Titelgruppe 72	268 500 *[137 282]*	240 000 *[122 710]*	229 722 *[117 455]*
Gesamtausgaben	8 813 800 *[4 506 424]*	8 524 100 *[4 358 303]*	8 332 006 *[4 260 087]*

Abschluss Kapitel 07 41

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	9 153 200	10 142 200	9 568 202
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		9 153 200	10 142 200	9 568 202
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	7 066 300	7 059 900	6 933 845
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 430 800	1 249 800	1 206 693
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	43 100	42 100	38 039
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	273 600	172 300	153 430
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		8 813 800	8 524 100	8 332 006
Zuschuss/Überschuss		339 400	1 618 100	1 236 196

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 42 Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Zu Kapitel 07 42
Die Hessische Landesprüfstelle für Baustatik wurde durch Beschluß der Hessischen Landesregierung vom 27.11.1951 mit Wirkung vom 01.04.1952 mit dem Dienstsitz in Darmstadt errichtet. Die Dienst- und Fachaufsicht führt das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, die verwaltungsmäßige Betreuung obliegt dem Regierungspräsidium in Darmstadt.

Die Hessische Landesprüfstelle für Baustatik ist Prüfamt für Baustatik für das gesamte Gebiet des Landes Hessen nach § 1 Abs. 3 der Verordnung über die bautechnische Prüfung baulicher Anlagen (Bautechnische Prüfungsverordnung - BauprüfVO) vom 12.09.1977 (GVBl. I S. 380), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28.10.1994 (GVBl. I S. 655). Sie hat die Aufgabe, die Prüfung statisch schwieriger Berechnungen durchzuführen, die:

a) im Baugenehmigungsverfahren bei den Baugenehmigungsbehörden, mit Ausnahme der kreisfreien Städte sowie der kreisangehörigen Städte, denen die Bauaufsicht übertragen wurde,
und
b) bei Bauten des Landes bei den Hessischen Staatsbauämtern

anfallen.

Darüber hinaus führt sie noch folgende Prüfungen durch:

- Typenprüfungen,
- statische Prüfungen von baulichen Anlagen, für die eine Typengenehmigung nach § 100 HBO beantragt ist,
- statische Prüfung fliegender Bauten.

Ferner berät sie die Bauaufsichtsbehörden des Landes in Standsicherheitsfragen.

Die Hessische Landesprüfstelle für Baustatik ist an die landeseigene Fernsprechanlage des Regierungspräsidiums in Darmstadt angeschlossen. Die Fernsprechgebühren und die Postgebühren sind bei Kapitel 03 12 mitveranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	018	Verwaltungskosten	1 400 000 *[715 809]*	1 400 000 *[715 809]*	1 206 795 *[617 024]*

Wird die Vorprüfung statischer Berechnungen einem privaten Prüfingenieur oder einem sonstigen geeigneten Bauingenieur übertragen, dürfen deren Entgelte von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:
Gebühren für die bautechnische Prüfung baulicher Anlagen nach § 16 BauprüfVO.

111 12	011	Verwaltungskosten im Bauwesen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskosten aus der Anerkennung von Prüfingenieuren für Baustatik (vgl. Titel 427 63). Der Ansatz ist geschätzt.*			
	n e u			
119 11 018	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen, für die keine amtlichen Verwaltungskosten festzusetzen sind.*			
119 51 018	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 326 *[1 189]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 156	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 018	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
	n e u			
256 11 018	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künfig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 018	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01. ***Erläuterungen:*** *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 02 018	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbehörde erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	1 450 000 *[741 373]*	1 450 000 *[741 373]*	1 209 121 *[618 214]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 018	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 960 600 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 960 600 DM*	960 600 *[491 147]*	960 600 *[491 147]*	959 532 *[490 601]*
422 02 018	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 711	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 018	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	586 900 *[300 077]*	586 900 *[300 077]*	534 181 *[273 123]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 586 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 586 900 DM			
425 02 018	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
425 03 018	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 711	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 018	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Für Aushilfskräfte im Schreibdienst.			
427 06 018	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
427 08 018	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91. ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
	2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 63 011	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Aussenstehender	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mit Verordnung vom 10.05.1999 ist die Bautechnische Prüfungsverordnung vom 28.10.1994 dahingehend geändert worden, dass die Fachaufsicht über die prüfberechtigten Personen nicht mehr von der obersten Bauaufsichtsbehörde, sondern von der Hessischen Landesprüfstelle für Baustatik ausgeübt wird. Die Verordnung ist am 10.06.1999 in Kraft getreten. Die Hessische Landesprüfstelle für Baustatik ist damit auch für die Anerkennung von Prüfingenieuren sowie die Berufung und Entschädigung der Mitglieder des Beirates nach § 8 der Verordnung zuständig.* *Hier sind die Kosten der Prüfungsbeiräte für Prüfingenieure für Baustatik veranschlagt.* *Der Ansatz ist geschätzt. Wegen der Einnahmen vgl. Titel 111 12.*			
453 01 018	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 459 05 018	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 018	Geschäftsbedarf	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	1 822 *[932]*
512 01 018	Bücher, Zeitschriften	8 500 *[4 346]*	8 000 *[4 090]*	9 193 *[4 700]*
515 01 018	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	4 170 *[2 132]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 1 500 DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 2 500 DM* *Zusammen 4 000 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1.800 DM.*			

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 018	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	700 *[358]*	700 *[358]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Schutzkleidung für Prüfer im Außendienst.*			
517 01 018	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	32 351 *[16 541]*
	Erläuterungen: 517 01 bis 519 01 *In Betracht kommen:* ***- Gemietete/gepachtete Grundstücke*** *(Gebäude und Räume)* *2001* *Anzahl: 1 (1)* *Darmstadt, Otto-Röhm-Straße 69*			
	Zu 517 01 *1. Heizstoffe . . . . . -- DM* *2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 4 100 DM* *3. Reinigung . . . . . 10 900 DM* *4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 20 000 DM* *Zusammen 35 000 DM*			
518 01 018	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	99 627 *[50 939]*
	Erläuterungen: *1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 100 000 DM* *2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM* *3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM* *Zusammen 100 000 DM*			
518 02 018	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	2 600 *[1 329]*	2 200 *[1 125]*	2 266 *[1 159]*
	Erläuterungen: *Miete für ein bei der Landesprüfstelle für Baustatik eingesetztes Fotokopiergerät.*			
519 01 018	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 300 *[665]*	1 300 *[665]*	2 829 *[1 446]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . -- DM* *2. Sonstiges . . . . . 1 300 DM* *Zusammen 1 300 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 018	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8 500 *[4 346]*	8 500 *[4 346]*	4 141 *[2 117]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 5 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 3 500 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 8 500 DM*			
526 01 018	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300 *[153]*	300 *[153]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *(Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse, Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten, Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus, Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen u.ä.*			
527 01 018	Reisekosten	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	18 084 *[9 246]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Dienstreisen, die zur Überwachung und Abnahme von Bauarbeiten sowie im Rahmen der Bearbeitung von Prüfanträgen erforderlich werden. Die entstehenden Reisekosten werden mit der Gebühr vom Antragsteller/-innen erhoben und bei Titel 111 11 vereinnahmt.*			
535 01 018	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 018	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 018	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	100 *[51]*	100 *[51]*	75 *[38]*
	Erläuterungen: *Mitgliedschaft beim Deutschen Betonverein.*			

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 018	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu Titelgruppe 69 Zur Nachprüfung von statischen Berechnungen.			
518 69 018	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die befristete Anmietung von DV-Geräten bei Ausfall der eigenen Geräte.*			
522 69 018	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	2 000 *[1 023]*	3 000 *[1 534]*	204 *[104]*
	Erläuterungen: *Für Farbbänder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe der Datenverarbeitung.*			
525 69 018	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000 *[1 023]*	3 000 *[1 534]*	2 835 *[1 449]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 2 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM* *Zusammen 2 000 DM*			

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 69 018	Geräte, Ersatzteile und Wartung	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	17 764 *[9 083]*
	Erläuterungen:			
	1. Für die Ergänzung der Ausstattung mit Spezialprogrammen . . . . . 23 000 DM			
	2. Wartung und Aktualisierung vorhandener Software . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen 25 000 DM			
538 69 018	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 018	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 018	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	30 100 *[15 390]*
	Summe Titelgruppe 69	29 000 *[14 827]*	76 000 *[38 858]*	50 903 *[26 027]*
	Gesamtausgaben	1 791 500 *[915 979]*	1 837 600 *[939 550]*	1 719 777 *[879 308]*

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 42

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 450 000	1 450 000	1 209 121
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 450 000	1 450 000	1 209 121
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 577 500	1 577 500	1 494 314
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	213 900	215 000	195 288
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	100	100	75
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	45 000	30 100
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		1 791 500	1 837 600	1 719 777
Zuschuss/Überschuss		-341 500	-387 600	-510 656

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 43 T Ü H S t a a t l i c h e T e c h n i s c h e Ü b e r w a c h u n g H e s s e n

Zu Kapitel 07 43
Der vom Landesbetrieb gem. § 26 Abs. 1 LHO aufzustellende Wirtschaftsplan (Jahreserfolgsplan) ist als Anlage dem Einzelplan 07 beigefügt. Durch den Übergang der operativen Aufgaben ab 01.01.1999 durch den Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrag vom 18.04.1998 sind im Jahreserfolgsplan im wesentlichem nur der Personalaufwand, die Erstattung der Personalausgaben durch die TÜ Hessen GmbH und die Erträge aus Wertpapieranlagen dargestellt.

Für den Vollzug des Wirtschaftsplans ist zu beachten:

Jahreserfolgsplan
Die Aufwendungen im einzelnen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im Rahmen des Jahreserfolgsplans überschritten werden.

Entsprechend der Gliederung nach § 275 Abs. 2 HGB weist der Jahreserfolgsplan einen Verlust in Höhe von 1.903.000 DM für 2001 aus. Ein Verlustausgleich durch das Land ist nicht vorgesehen.

Investitionen sind nicht vorgesehen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

121 02	869	Gewinn aus dem Landesbetrieb "TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen"	-- *[--]*	13 100 000 *[6 697 924]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Gewinnabführung 2000 resultierte aus der Veräußerung der Liegenschaft "Am Römerhof" in Frankfurt am Main.
Für 2001 ist keine Gewinnabführung vorgesehen.

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	13 100 000 *[6 697 924]*	-- *[--]*

Kapitel 07 43
TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 869	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten.			
	Erläuterungen: *Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten, werden - ohne Ansatz - gemäß § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen.*			
422 41 869	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Leerstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten.			
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 07 43
TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 43

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	13 100 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	13 100 000	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	--	--
Zuschuss/Überschuss		--	13 100 000	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

07 99 **Hessen-Strukturprogramm**

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	961	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*

Erläuterungen:
Überzahlungen aus Vorjahren sowie Rückzahlungen von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.

119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
153 44	961	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
157 44	961	Zinsen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
161 44	961	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	961	Zinsen von anderen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 153 44, 157 44, 161 44 und 162 44
Haushaltsstellen für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung von Zuwendungen zu entrichten haben.

182 01	961	Tilgung von Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	74 600 000 *[38 142 374]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle der Rückzahlung des Darlehens an die Stadt Frankfurt am Main, das im Rahmen des Programms zur Vorfinanzierung von Infrastrukturmaßnahmen im Bereich des ÖPNV vergeben wurde (vgl. Titel 853 75).

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	74 850 000 *[38 270 197]*

Kapitel 07 99
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 72 Förderung von Gewerbestandorten in Nord- und Mittelhessen Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 72 Das Programm ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstelle benötigt.			
526 72 692	Sachverständige, Gutachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 72 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 72 691	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 72 692	Zuschüsse für andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 72 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	1 008 200 *[515 484]*
892 72 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 72 692	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 72 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	1 008 200 *[515 484]*

Kapitel 07 99
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Förderung von Infrastrukturmaßnahmen im Bereich des ÖPNV			
	Zu ATG 75: Das Programm ist ausgelaufen.			
653 75 741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 75 741	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	1 008 200 *[515 484]*

Kapitel 07 99
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 07 99

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	74 850 000
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	74 850 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	1 008 200
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	--	1 008 200
Zuschuss/Überschuss		--	--	73 841 800

Abschluss für den Einzelplan 07

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
07 01	Ministerium	-	5.102.600	5.000	-	5.107.600
07 02	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirt-schaft	-	3.093.000	25.700.000	89.891.000	118.684.000
07 03	Technologie	-	650.000	-	-	650.000
07 04	Ländlicher Raum und Regionalentwicklung	-	3.147.500	700.000	42.392.000	46.239.500
07 08	Maßnahmen zur Förderung der außerschuli-schen beruflichen Bildung	-	1.060.000	23.000.000	-	24.060.000
07 09	Ausbildungsplatzsonderprogramme	-	80.000	-	-	80.000
07 11	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr	-	385.000	86.000	10.000.000	10.471.000
07 12	Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Per-sonennahverkehrs	-	307.000	871.100.000	124.100.000	995.507.000
07 20	Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung	-	5.350.500	90.451.500	15.650.000	111.452.000
07 21	Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen	-	-	-	-	-
07 22	Ämter für Straßen- und Verkehrswesen	-	-	-	-	-
07 23	Baustoff- und Bodenprüfstellen	-	-	-	-	-
07 24	Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen	-	-	-	-	-
07 30	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	74.790.300	20.100	-	74.810.400
07 31	Hessisches Landesvermessungsamt	-	-	-	-	-
07 32	Katasterämter	-	-	-	-	-
07 33	Katasterämter Darmstadt/Dieburg	-	-	-	-	-
07 41	Eichverwaltung	-	9.153.200	-	-	9.153.200
07 42	Hessische Landesprüfstelle für Baustatik	-	1.450.000	-	-	1.450.000
07 43	TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen	-	-	-	-	-
07 99	Hessen-Strukturprogramm	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	104.569.100	1.011.062.600	282.033.000	1.397.664.700

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
40.600	7.084.100	1.772.500	30.000	560.000	126.000	9.613.200	-4.505.600
-	6.141.000	42.865.000	-	118.050.000	-	167.056.000	-48.372.000
-	13.951.000	13.750.000	-	1.000.000	-	28.701.000	-28.051.000
140.000	1.070.000	1.140.000	-	70.700.000	-	73.050.000	-26.810.500
-	1.000	34.800.000	-	8.650.000	-	43.451.000	-19.391.000
-	1.000	35.071.500	-	-	-	35.072.500	-34.992.500
-	628.800	3.385.000	-	10.000.000	-	14.013.800	-3.542.800
-	810.000	895.893.200	-	65.515.000	-	962.218.200	+33.288.800
216.012.200	70.412.000	457.300	229.652.300	21.770.500	178.500	538.482.800	-427.030.800
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
145.880.000	31.644.900	95.400	754.500	9.795.700	231.100	188.401.600	-113.591.200
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
7.066.300	1.430.800	43.100	-	273.600	-	8.813.800	+339.400
1.577.500	213.900	100	-	-	-	1.791.500	-341.500
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
370.716.600	133.388.500	1.029.273.100	230.436.800	306.314.800	535.600	2.070.665.400	-673.000.700

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 07 01	**Ministerium**					
541 01	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	30.000	30.000	--	--	--
Kap. 07 02	**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft**					
662 01	Förderung von Existenzgründungen und Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen	500.000	500.000	--	--	--
892 70	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3.000.000	3.000.000	--	--	--
685 72	Zuschüsse an Verbände und andere Organisationen	800.000	800.000	--	--	--
883 72	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	600.000	300.000	300.000	--	--
883 73	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.500.000	2.500.000	2.000.000	--	--
883 75	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.600.000	1.500.000	1.500.000	600.000	--
892 75	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2.800.000	2.200.000	600.000	--	--
685 78	Zuschüsse an andere	500.000	500.000	--	--	--
862 79	Darlehen für Investitionen an private Unternehmen	20.000.000	10.000.000	10.000.000	--	--
681 80	Stipendien an Angehörige fremder Länder	75.000	50.000	25.000	--	--
686 82	Zuwendungen an fremde Länder	275.000	275.000	--	--	--
892 83	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	24.800.000	9.250.000	8.300.000	7.250.000	--
883 84	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.050.000	2.250.000	2.000.000	1.800.000	--
883 86	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.050.000	2.250.000	2.000.000	1.800.000	--
893 87	Zuschüsse für Investitionen an andere	770.000	280.000	260.000	230.000	--
526 88	Kosten für Gutachten und dergl	382.000	146.000	124.000	112.000	--
893 92	Zuschüsse für Investitionen an andere im Inland	56.000.000	28.000.000	14.000.000	14.000.000	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 07 03	**Technologie**					
683 72	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000.000	1.000.000	--	--	--
683 75	Zuschüsse an private Unternehmen	6.000.000	3.000.000	3.000.000	--	--
685 77	Zuschüsse für Technologietransfer	4.000.000	3.000.000	1.000.000	--	--
Kap. 07 04	**Ländlicher Raum und Regionalentwicklung**					
892 73	Zuschüsse an private Unternehmen	8.000.000	3.000.000	3.000.000	2.000.000	--
883 74	Zuweisungen für Investitionen	1.470.000	420.000	550.000	500.000	--
892 77	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.700.000	1.000.000	700.000	--	--
893 79	Zuschüsse	2.200.000	300.000	300.000	300.000	1.300.000
892 80	Zuschüsse an private Unternehmen	7.000.000	5.500.000	1.500.000	--	--
892 81	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	10.000.000	5.000.000	5.000.000	--	--
892 82	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.000.000	1.000.000	--	--	--
685 83	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	--
Kap. 07 08	**Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung**					
893 71	Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Ausbildungsstätten	6.950.000	5.750.000	1.200.000	--	--
685 72	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1.100.000	600.000	300.000	100.000	100.000
685 73	Zuschüsse an andere	1.000.000	400.000	200.000	200.000	200.000
685 93	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	20.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
685 97	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	8.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Kap. 07 09	**Ausbildungsplatzsonderprogramme**					
685 71	Zuschüsse an andere	20.450.000	8.140.000	7.290.000	5.020.000	--
685 88	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	4.785.000	4.785.000	--	--	--
Kap. 07 11	**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr**					
892 72	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	60.000.000	5.000.000	5.000.000	20.000.000	30.000.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 07 12	**Bewilligungen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs**					
891 74	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	130.000.000	40.000.000	40.000.000	30.000.000	20.000.000
526 80	Untersuchungen	540.000	440.000	100.000	--	--
Kap. 07 20	**Hessische Straßen-und Verkehrsverwaltung**					
711 02	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei den Betriebsanlagen einschliesslich Baunebenkosten	489.400	489.400	--	--	--
812 13	Erwerb von Fernmeldeanlagen	152.000	152.000	--	--	--
761 72	Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschl. Brücken, Schallschutzmaßnahmen und Radwege, Maßnahmen zur Verhinderung von Verunreinigungen in Wasserschutzgebieten	41.400.000	33.800.000	5.750.000	1.400.000	450.000
762 72	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	2.580.000	2.100.000	430.000	50.000	--
766 72	Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen	3.000.000	2.400.000	500.000	100.000	--
767 72	Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen	2.640.000	2.200.000	400.000	40.000	--
Kap. 07 30	**Kataster- und Vermessungsverwaltung**					
812 35	Erwerb von Fachgeräten	200.000	200.000	--	--	--
Kap. 07 41	**Eichverwaltung**					
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	440.000	300.000	140.000	--	--
Insgesamt		479.828.400	201.807.400	125.469.000	93.502.000	59.050.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	7		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	10		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	11		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	43		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	28		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	8		Baudirektor/in
A 15	(012)	1		Vermessungsdirektor/in
A 14	(001)	17		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	4		Bauoberrat/rätin
A 13	(001)	8		Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	2		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	35,50		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	9		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	28,50		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	5		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	16		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	4		Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	3		Obersekretär/in
Zusammen		245	(245)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01
Zu BesGr. 14 (001) BBesG: Der bisher hier ausgebrachte kw-Vermerk ist weggefallen, weil der entsprechende Bedienstete auf Dauer am Flughafen Frankfurt am Main tätig ist.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 2	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		10	(10)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Atl.	(001)	1		
				Tariflich
I	(001)	3		
				davon 1 kw
I a	(001)	1		
I b	(001)	3		
II a	(001)	4		
III	(001)	4		
IV a	(001)	10,50	(9,50)	
IV b	(001)	9		
				davon 1 kw
V b	(001)	13		
V c	(001)	16		
VI b	(001)	69		
VII	(001)	31		
VIII	(001)	1	(--)	
Zusammen		165,50	(163,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Atl: Der/Die Stelleninhaber/in wird als Referatsleiter/in unter Anrechnung auf den Stellenschlüssel nach B2 vergütet.
Zu Verg.Gr.VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	9,5												1,0				10,5
VIII	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		154,0																154,0
Zusammen		163,5												2,0				165,5

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Stelle der Verg. Gr. IVa BAT von Kap. 08 01 - 425 01.
Umsetzung einer Stelle der Verg. Gr. VIII BAT vom Kap. 07 30 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
IV b	--	--	1,0
V b	1,0	--	1,0
V c	--	--	--
VI b	14,0	--	10,0
VII	4,0	11,0	--
Zusammen	19,0	11,0	12,0
Vorjahr	19,0	11,0	12,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Tariflich
I b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		1,50	(1,50)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	6		Kraftfahrer/in
Arb.	(014)	--		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	--		Reinigungsdienst
Zusammen		6	(6)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	1		Ministerialrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		2	(2)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Tariflich
I b	(001)	1		
III	(001)	1		
IV a	(001)	3		
Zusammen		5	(5)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Zu den Stellenplänen/Stellenübersichten des Kapitels 07 20
Im neuen Kapitel 07 20 sind jeweils in Spalte 10 der Veränderungsübersichten zu den Stellenplänen/Stellenübersichten die Umsetzungen der Planstellen bzw. Stellen der bisherigen Kapitel 07 21 - 07 24 dargestellt.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
B 5	(005)	1	(--)	Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Straáen- und Verkehrwesen
B 2	(001)	1	(--)	Abteilungsdirektor/in
A 16 AZ	(002)	3	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(003)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	6	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(058)	9	(--)	Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	3	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	33	(--)	Baudirektor/in
A 15	(012)	1	(--)	Vermessungsdirektor/in
A 15	(082)	2	(--)	Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	8	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	37	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(011)	2	(--)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	4	(--)	Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(017)	1	(--)	Forstoberrat/rätin
A 13	(001)	3	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	7	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(002)	25	(--)	Baurat/rätin
A 13	(009)	2	(--)	Vermessungsrat/rätin
A 13	(017)	2	(--)	Gartenbaurat/rätin
A 13	(018)	1	(--)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	8	(--)	Oberamtsrat/rätin 1 ku nach BesGr. A 11
A 13	(Z02)	23	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin 2 Dienstwohnung für Straßenmeister/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 12	(001)	20	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	75	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin 6 Dienstwohnungen für Straßenmeister/in
A 11	(001)	35	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	84	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau 2 Dienstwohnungen für Straßenmeister/in
A 10	(001)	42	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	15	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in 1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in
A 9	(001)	20	(--)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	3	(--)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	12	(--)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	16	(--)	Obersekretär/in
A 6	(001)	8	(--)	Sekretär/in
Zusammen		513	(--)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(005)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												1,0				1,0
A 16	(058)	0,0												9,0				9,0
A 16	(004)	0,0												6,0				6,0
A 16	(003)	0,0												1,0				1,0
A 16 AZ	(002)	0,0												3,0				3,0
A 15	(082)	0,0												2,0				2,0
A 15	(012)	0,0												1,0				1,0
A 15	(003)	0,0					1,0							34,0				33,0
A 15	(001)	0,0												3,0				3,0
A 14	(017)	0,0												1,0				1,0
A 14	(012)	0,0												4,0				4,0
A 14	(011)	0,0												2,0				2,0
A 14	(002)	0,0												37,0				37,0
A 14	(001)	0,0												8,0				8,0
A 13	(Z02)	0,0												23,0				23,0
A 13	(Z01)	0,0												8,0				8,0
A 13	(018)	0,0												1,0				1,0
A 13	(017)	0,0												2,0				2,0
A 13	(009)	0,0												2,0				2,0
A 13	(002)	0,0												25,0				25,0
A 13	(001)	0,0												3,0				3,0
A 13 AZ	(001)	0,0												7,0				7,0
A 12	(002)	0,0												75,0				75,0
A 12	(001)	0,0												20,0				20,0
A 11	(002)	0,0									1,0			85,0				84,0
A 11	(001)	0,0												35,0				35,0
A 10	(002)	0,0												15,0				15,0
A 10	(001)	0,0												42,0				42,0
A 9	(Z01)	0,0												3,0				3,0
A 9	(001)	0,0												20,0				20,0
A 8	(001)	0,0												12,0				12,0
A 7	(001)	0,0												16,0				16,0
A 6	(001)	0,0												8,0				8,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0					1,0				1,0			515,0				513,0

Zu Spalte 6: Umsetzung einer Planstelle der Bes. Gr. A 15 BBesG nach KAp. 07 30 gem. § 8 Abs. 2 HG 2000.
Zu Spalte 8: Wegfall infolge Einsparung.

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch VO vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(001)	1	--	1
A 16 AZ	(002)	3	--	3
A 16	(004)	6	--	6
A 16	(003)	0	1	1
A 16	(058)	9	--	9
A 15	(001)	0	3	3
A 15	(012)	1	--	1
A 15	(082)	2	--	2
A 15	(003)	33	--	33
A 14	(001)	--	8	8
A 14	(002)	37	--	37
A 14	(011)	2	--	2
A 14	(012)	4	--	4
A 14	(017)	1	--	1
A 13	(001)	0	3	3
A 13	(002)	25	--	25
A 13	(009)	2	--	2
A 13	(017)	2	--	2
A 13	(018)	1	--	1
Zusammen		129	15	144
Vorjahr		130	15	145

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	8	8
A 13 AZ	(001)	7	--	7
A 13	(Z02)	23	--	23
A 12	(001)	--	20	20
A 12	(002)	75	--	75
A 11	(001)	--	35	35
A 11	(002)	84	--	84
A 10	(001)	--	42	42
A 10	(002)	15	--	15
A 9	(001)	--	20	20
Zusammen		204	125	329
Vorjahr		205	125	330

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(002)	--	--	--
A 9	(Z01)	--	3	3
A 8	(001)	--	12	12
A 7	(001)	--	16	16
A 6	(001)	--	8	8
Zusammen		--	39	39
Vorjahr		--	39	39

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 6	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(970)	0,0												1,0				1,0
A 10	(970)	0,0						1,0						2,0				1,0
A 6	(970)	0,0						1,0						1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0						2,0						4,0				2,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 13	(W02)	15	(--)	Baureferendar/in
A 10	(W01)	19	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	6	(--)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	7	(--)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		47	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	0,0												15,0				15,0
A 10	(W01)	0,0												19,0				19,0
A 9	(W01)	0,0												6,0				6,0
A 6	(W06)	0,0												7,0				7,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												47,0				47,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
I a	(001)	5	(--)	
I a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
I b	(001)	12	(--)	
I b	(T01)	--		Altersteilzeitstelle kw
II a	(001)	52	(--)	
II a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
III	(001)	33	(--)	1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in
III	(T01)	--		Altersteilzeitstelle kw
IV a	(001)	48	(--)	
IV b	(001)	25	(--)	
IV b	(T01)	--		Altersteilzeitstelle kw
V b	(001)	31	(--)	3 Dienstwohnungen für techn. Mitarbeiter/in bei Straßenmeistereien
V b	(T01)	3	(--)	Altersteilzeitstelle kw
V c	(001)	48	(--)	3 Dienstwohnungen für techn. Mitarbeiter/in bei Straßenmeistereien
V c	(T01)	--		Altersteilzeitstelle kw
VI b	(001)	146	(--)	
VI b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VII	(001)	97	(--)	davon 3 kw
VIII	(001)	3	(--)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
Azubi	(001)	95	(--)
Zusammen		601	(--)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(T01)	0,0				1,0												1,0
I a	(001)	0,0												5,0				5,0
I b	(T01)	0,0				1,0	1,0											0,0
I b	(001)	0,0				1,0								11,0				12,0
II a	(T01)	0,0				3,0	2,0											1,0
II a	(001)	0,0								1,0				53,0				52,0
III	(T01)	0,0				2,0	2,0											0,0
III	(001)	0,0								1,0				34,0				33,0
IV a	(001)	0,0												48,0				48,0
IV b	(T01)	0,0				1,0	1,0											0,0
IV b	(001)	0,0												25,0				25,0
V b	(T01)	0,0				3,0												3,0
V b	(001)	0,0												31,0				31,0
V c	(T01)	0,0				2,0	2,0											0,0
V c	(001)	0,0												48,0				48,0
VI b	(T01)	0,0				1,0												1,0
VI b	(001)	0,0												146,0				146,0
VII	(001)	0,0												98,0		1,0		97,0
VIII	(001)	0,0												3,0				3,0
Azubi	(001)	0,0		12,0										107,0				95,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		12,0		15,0	8,0			2,0				609,0		1,0		601,0

Zu Spalte 4: Umsetzung von 12 Azubi-Stellen nach Kap. 03 01 - 425 71 (Programm "Förderung von 100 IT-Auftragsausbildungsstellen").
Zu Spalte 6: Schaffung von Altersteilzeitstellen nach § 9 Abs. 2 HG 1998/1999 (6) und HG 2000 (8)
Umsetzung einer Stelle der Verg. Gr. Ib BAT von Kap. 07 30 - 425 01 (bisher: Kap. 07 32) gem. § 8 Abs. 2 HG 2000
Wirksamwerden von kw-Vermerken (Altersteilzeitstellen)
Zu Spalte 8: Wegfall infolge Einsparung
Zu Spalte 11: Umsetzung einer Stelle der Verg. Gr. VII BAT nach Kap. 04 72 - 425 01

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VI b	5	--	--
VII	15	65,0	--
Zusammen	20	65,0	--
Vorjahr	21	72,5	--

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
			Tariflich	
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	3	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		7	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	0,0			1,0													1,0
V b	(972)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0			1,0									2,0				3,0
VII	(993)	0,0												1,0				1,0
VII	(972)	0,0						1,0						2,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			2,0			1,0						6,0				7,0

Zu Spalte 5: Schaffung von Leerstellen nach § 10 HG 2000
Zu Spalte 7: Wirksamwerden eines kw-Vermerkes

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	14	(--)	Hausmeister/in 3 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Arb.	(002)	1	(--)	Pförtner/in
Arb.	(003)	6	(--)	Bote/Botin
Arb.	(005)	48	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(014)	2	(--)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(021)	2	(--)	Sonstige Dienste
Arb.	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		74	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				1,0												1,0
Arb.	(021)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(014)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(005)	0,0												48,0				48,0
Arb.	(003)	0,0												6,0				6,0
Arb.	(002)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(001)	0,0												14,0				14,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				1,0								73,0				74,0

Zu Spalte 6: Schaffung einer Altersteilzeitstelle nach § 9 Abs. 2 HG 2000.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
II a	(001)	3	(--)
II a	(T01)	1	(--)
Zusammen		4	(--)

???

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(T01)	0,0				1,0												1,0
II a	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				1,0								3,0				4,0

Zu Spalte 6: Schaffung einer Altersteilzeitstelle nach § 9 Abs. 2 HG 2000.

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
I a	(001)	2	(--)	
I a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
I b	(001)	30	(--)	
I b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
II a	(001)	128	(--)	
II a	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle kw
III	(001)	226	(--)	
III	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(T01)	4	(--)	Altersteilzeitstelle kw
IV a	(001)	102	(--)	
IV a	(T01)	3	(--)	Altersteilzeitstelle kw
IV b	(001)	83,50	(--)	
IV b	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
IV b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
V b	(001)	267	(--)	
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(T01)	4	(--)	Altersteilzeitstelle kw
V c	(001)	246,50	(--)	
V c	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle kw

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(001)	142	(--)	davon 6 kw
VI b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(T01)	--		Altersteilzeitstelle kw
VII	(001)	41,50	(--)	davon 11 kw
VIII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IX b	(001)	0,50	(--)	
IV b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	4	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1300	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

772 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 772 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(T01)	0,0				1,0												1,0
I a	(001)	0,0												2,0				2,0
I b	(T01)	0,0				2,0		1,0										1,0
I b	(001)	0,0												30,0				30,0
II a	(T01)	0,0				4,0		2,0										2,0
II a	(001)	0,0								2,0				130,0				128,0
III	(T01)	0,0				8,0		4,0										4,0
III	(972)	0,0												1,0				1,0
III	(001)	0,0								4,0				230,0				226,0
IV a	(T01)	0,0				4,0		1,0										3,0
IV a	(001)	0,0												102,0				102,0
IV b	(T01)	0,0				2,0		1,0										1,0
IV b	(993)	0,0						1,0						1,0				0,0
IV b	(972)	0,0												1,0				1,0
IV b	(001)	0,0								1,0				84,5				83,5
V b	(T01)	0,0				8,0		4,0										4,0
V b	(993)	0,0												1,0				1,0
V b	(972)	0,0												1,0				1,0
V b	(001)	0,0								1,0				268,0				267,0
V c	(T01)	0,0				5,0		3,0										2,0
V c	(972)	0,0			1,0													1,0
V c	(001)	0,0								1,0				247,5				246,5
VI b	(T01)	0,0				1,0		1,0										0,0
VI b	(993)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0			1,0			1,0						4,0				4,0
VI b	(001)	0,0												142,0				142,0
VII	(972)	0,0			0,5									1,5				2,0
VII	(001)	0,0												41,5				41,5
VIII	(972)	0,0			1,0													1,0
IX b	(001)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			3,5	35,0		19,0		9,0				1289,5				1300,0

Zu Spalte 6: Schaffung von Leerstellen nach § 10 HG 2000 (3,5) und von Altersteilzeitstellen nach § 9 Abs. 2 HG 1998/ 1999 (12) und HG 2000 (23).
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (davon 2,0 Leerstellen und 17,0 Altersteilzeitstellen).
Zu Spalte 8: Wegfall infolge Einsparung

773 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(011)	81	(--)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(015)	94	(--)	Aufsichtsdienst
Arb.	(973)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		178	(--)	

773 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 773 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				6,0			4,0									2,0
Arb.	(973)	0,0			1,0													1,0
Arb.	(015)	0,0												94,0				94,0
Arb.	(011)	0,0												81,0				81,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0	6,0			4,0					175,0				178,0

Zu Spalte 5: Schaffung einer Leerstelle nach § 10 HG 2000.
Zu Spalte 6: Schaffung von Altersteilzeitstellen nach § 9 Abs. 2 HG 1998/1999 (2) und HG 2000 (4).
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

426 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	306	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(014)	1318	(--)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	7	(--)	Reinigungsdienst
Arb.	(022)	133	(--)	Auszubildende
Arb.	(973)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Arb.	(T01)	11	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		1778	(--)	

426 73 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				19,0			8,0									11,0
Arb.	(993)	0,0							3,0					5,0				2,0
Arb.	(973)	0,0			1,0													1,0
Arb.	(022)	0,0		10,0										143,0				133,0
Arb.	(020)	0,0												7,0				7,0
Arb.	(014)	0,0												1318,0				1318,0
Arb.	(005)	0,0												306,0				306,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		10,0	1,0	19,0			11,0					1779,0				1778,0

Zu Spalte 4: Umsetzung von zehn Stellen für Auszubildende nach Kap. 03 01 - 425 71 (Programm "Förderung von 100 IT-Auftragsausbildungsstellen").
Zu Spalte 5: Schaffung einer Leerstelle nach § 10 HG 1998/1999
Zu Spalte 6:Schaffung von Altersteilzeitstellen nach § 9 Abs. 2 HG 1998/ 1999 (4) und HG 2000 (15).
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

Nachrichtlich:
Am 01.02.2000 waren im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes 284(472) Straßenwärter und 25(22) Auszubildende auf Bundesautobahnen beschäftigt, deren Personalausgaben in voller Höhe unmittelbar zu Lasten des Bundeshaushalts verrechnet werden.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(005)	--	(1)	Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen
B 2	(001)	--	(1)	Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	--	(4)	Leitender/de Baudirektor/in
A 15	(001)	--	(3)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	--	(19)	Baudirektor/in
A 15	(012)	--	(1)	Vermessungsdirektor/in
A 14	(001)	--	(3)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	--	(20)	Bauoberrat/rätin
A 14	(011)	--	(1)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	--	(2)	Gartenbauoberrat/rätin
A 13	(001)	--	(3)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	--	(2)	Baurat/rätin
A 13	(009)	--	(1)	Vermessungsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(7)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(7)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(5)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(10)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(7)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(2)	Inspektor/in
A 8	(001)	--	(3)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(2)	Obersekretär/in
Zusammen		--	(110)	

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(005)	1,0												1,0				0,0
B 2	(001)	1,0												1,0				0,0
A 16	(004)	4,0												4,0				0,0
A 16	(003)	1,0												1,0				0,0
A 15	(012)	1,0												1,0				0,0
A 15	(003)	19,0												19,0				0,0
A 15	(001)	3,0												3,0				0,0
A 14	(012)	2,0												2,0				0,0
A 14	(011)	1,0												1,0				0,0
A 14	(002)	20,0												20,0				0,0
A 14	(001)	3,0												3,0				0,0
A 13	(Z02)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z01)	4,0												4,0				0,0
A 13	(009)	1,0												1,0				0,0
A 13	(002)	2,0												2,0				0,0
A 13 AZ	(001)	7,0												7,0				0,0
A 13	(001)	3,0												3,0				0,0
A 12	(002)	5,0												5,0				0,0
A 12	(001)	7,0												7,0				0,0
A 11	(001)	10,0												10,0				0,0
A 10	(001)	7,0												7,0				0,0
A 9	(001)	2,0												2,0				0,0
A 8	(001)	3,0												3,0				0,0
A 7	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		110,0												110,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 20 - 422 01 umgesetzt.

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 20 - 422 41 umgesetzt.

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(W02)	--	(15)	Baureferendar/in
A 10	(W01)	--	(19)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	--	(6)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	--	(7)	Sekretäranwärter/in
A 5	(W01)	--		Assistentanwärter/in
Zusammen		--	(47)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	15,0												15,0				0,0
A 10	(W01)	19,0												19,0				0,0
A 9	(W01)	6,0												6,0				0,0
A 6	(W06)	7,0												7,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		47,0												47,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 20 - 422 61 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
I a	(001)	--	(3)
I b	(001)	--	(8)
II a	(001)	--	(33)
III	(001)	--	(8)
IV a	(001)	--	(14)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(7)
V c	(001)	--	(25)
VI b	(001)	--	(17)
VII	(001)	--	(21)
Zusammen		--	(137)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	3,0												3,0				0,0
I b	(001)	8,0												8,0				0,0
II a	(001)	33,0												33,0				0,0
III	(001)	8,0												8,0				0,0
IV a	(001)	14,0												14,0				0,0
IV b	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	7,0												7,0				0,0
V c	(001)	25,0												25,0				0,0
VI b	(001)	17,0												17,0				0,0
VII	(001)	21,0												21,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		137,0												137,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 01 umgesetzt.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(2)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	1,0												1,0				0,0
VII	(972)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 20 - 425 41 umgesetzt.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	--	(5)	Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(6)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(005)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0												6,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 01 umgesetzt.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
			Tariflich
II a	(001)	--	(3)
Zusammen		--	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0												3,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 69 umgesetzt.

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
I b	(001)	--	(4)
II a	(001)	--	(8)
III	(001)	--	(5)
IV a	(001)	--	(4)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(6)
V c	(001)	--	(6)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(5)
Zusammen		--	(41)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten

Kapitel 07 21
Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen

772 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 772 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	4,0												4,0				0,0
II a	(001)	8,0												8,0				0,0
III	(001)	5,0												5,0				0,0
IV a	(001)	4,0												4,0				0,0
IV b	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	6,0												6,0				0,0
V c	(001)	6,0												6,0				0,0
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		41,0												41,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 772 71 umgesetzt.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16 AZ	(002)	--	(3)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(004)	--	(2)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(058)	--	(8)	Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(003)	--	(14)	Baudirektor/in
A 14	(001)	--	(5)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	--	(16)	Bauoberrat/rätin
A 14	(011)	--	(1)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	--	(2)	Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(017)	--	(1)	Forstoberrat/rätin
A 13	(002)	--	(20)	Baurat/rätin
A 13	(009)	--	(1)	Vermessungsrat/rätin
A 13	(017)	--	(2)	Gartenbaurat/rätin
A 13	(018)	--	(1)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(4)	Oberamtsrat/rätin 1 (0) ku nach Bes.Gr. A 11
A 13	(Z02)	--	(21)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin 1 Dienstwohnung für Autobahnmeister/in
A 12	(001)	--	(12)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(67)	Technischer/sche Amtsrat/rätin 6 Dienstwohnungen für Straßenmeister/in
A 11	(001)	--	(23)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(83)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau 8 Dienstwohnungen für Straßenmeister/in 6 Dienstwohnungen für Autobahnmeister/in
A 10	(001)	--	(30)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(15)	Technischer/sche Oberinspektor/in 1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in 1 Dienstwohnungen für Autobahnmeister/in
A 9	(001)	--	(18)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 8	(001)	--	(8)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(14)	Obersekretär/in
A 6	(001)	--	(8)	Sekretär/in
A 5	(001)	--		Assistent/in
Zusammen		--	(381)	

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(058)	8,0												8,0				0,0
A 16	(004)	2,0												2,0				0,0
A 16 AZ	(002)	3,0												3,0				0,0
A 15	(003)	14,0												14,0				0,0
A 14	(017)	1,0												1,0				0,0
A 14	(012)	2,0												2,0				0,0
A 14	(011)	1,0												1,0				0,0
A 14	(002)	16,0												16,0				0,0
A 14	(001)	5,0												5,0				0,0
A 13	(Z02)	21,0												21,0				0,0
A 13	(Z01)	4,0												4,0				0,0
A 13	(018)	1,0												1,0				0,0
A 13	(017)	2,0												2,0				0,0
A 13	(009)	1,0												1,0				0,0
A 13	(002)	20,0												20,0				0,0
A 12	(002)	67,0												67,0				0,0
A 12	(001)	12,0												12,0				0,0
A 11	(002)	83,0												83,0				0,0
A 11	(001)	23,0												23,0				0,0
A 10	(002)	15,0												15,0				0,0
A 10	(001)	30,0												30,0				0,0
A 9	(Z01)	2,0												2,0				0,0
A 9	(001)	18,0												18,0				0,0
A 8	(001)	8,0												8,0				0,0
A 7	(001)	14,0												14,0				0,0
A 6	(001)	8,0												8,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		381,0												381,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 20 - 422 01 umgesetzt.

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 5	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 6	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(3)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(970)	1,0												1,0				0,0
A 10	(970)	1,0												1,0				0,0
A 6	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0												3,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 20 - 422 41 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
			Tariflich	
I a	(001)	--	(2)	
I b	(001)	--	(2)	
II a	(001)	--	(17)	
III	(001)	--	(20)	1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in
IV a	(001)	--	(30)	
IV b	(001)	--	(22)	1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in
V b	(001)	--	(17)	1 Dienstwohnung für Kraftfahrzeugmeister/in 6 Dienstwohnungen für techn. Mitarbeiter/in bei Autobahnmeistereien
V c	(001)	--	(19)	2 Dienstwohnungen für techn. Mitarbeiter/in bei Straßenmeistereien
VI b	(001)	--	(112)	1 Dienstwohnung für techn. Mitarbeiter/in bei Straßenmeistereien
VII	(001)	--	(73)	
Azubi	(001)	--	(92)	
Zusammen		--	(406)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	2,0												2,0				0,0
I b	(001)	2,0												2,0				0,0
II a	(001)	17,0												17,0				0,0
III	(001)	20,0												20,0				0,0
IV a	(001)	30,0												30,0				0,0
IV b	(001)	22,0												22,0				0,0
V b	(001)	17,0												17,0				0,0
V c	(001)	19,0												19,0				0,0
VI b	(001)	112,0												112,0				0,0
VII	(001)	73,0												73,0				0,0
Azubi	(001)	92,0												92,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		406,0												406,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 01 umgesetzt.

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
V c	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(4)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	2,0												2,0				0,0
VII	(993)	1,0												1,0				0,0
VII	(972)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 41 umgesetzt.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(13)	Hausmeister/in 4 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Arb.	(002)	--	(1)	Pförtner/in
Arb.	(003)	--	(5)	Bote/Botin
Arb.	(005)	--	(41)	Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(60)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(005)	41,0												41,0				0,0
Arb.	(003)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(002)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(001)	13,0												13,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		60,0												60,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 01 umgesetzt.

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
I a	(001)	--	(1)	
I b	(001)	--	(22)	
II a	(001)	--	(114)	
III	(001)	--	(212)	
III	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(001)	--	(87)	
IV b	(001)	--	(77,50)	
IV b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V b	(001)	--	(246)	
V b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(001)	--	(220,50)	
VI b	(001)	--	(115)	
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(001)	--	(21,50)	
IX b	(001)	--	(0,50)	
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1127,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

772 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 772 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	1,0												1,0				0,0
I b	(001)	22,0												22,0				0,0
II a	(001)	114,0												114,0				0,0
III	(972)	1,0												1,0				0,0
III	(001)	212,0												212,0				0,0
IV a	(001)	87,0												87,0				0,0
IV b	(993)	1,0												1,0				0,0
IV b	(972)	1,0												1,0				0,0
IV b	(001)	77,5												77,5				0,0
V b	(993)	1,0												1,0				0,0
V b	(972)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	246,0												246,0				0,0
V c	(001)	220,5												220,5				0,0
VI b	(993)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	3,0												3,0				0,0
VI b	(001)	115,0												115,0				0,0
VII	(972)	1,5												1,5				0,0
VII	(001)	21,5												21,5				0,0
IX b	(001)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1127,5												1127,5				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 772 71 umgesetzt.

773 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(011)	--	(77)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(015)	--	(92)	Aufsichtsdienst
Zusammen		--	(169)	

773 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 773 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(015)	92,0												92,0				0,0
Arb.	(011)	77,0												77,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		169,0												169,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 773 71 umgesetzt.

426 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(306)	Kraftfahrer/in
Arb.	(014)	--	(1185)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	--	(7)	Reinigungsdienst
Arb.	(022)	--	(143)	Auszubildende
Arb.	(973)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(1646)	

426 73 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(022)	143,0												143,0				0,0
Arb.	(020)	7,0												7,0				0,0
Arb.	(014)	1185,0												1185,0				0,0
Arb.	(005)	306,0												306,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1646,0												1646,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 73 umgesetzt.

425 75 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
			Tariflich
III	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(6)
Zusammen		--	(8)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

425 75 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 75

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	2,0												2,0				0,0
V b	(001)	6,0												6,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		8,0												8,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 75 umgesetzt.

426 75 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	--	(2)	Technischer- und Wartungsdienst
Zusammen		--	(2)	

Kapitel 07 22
Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

426 75 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 75

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 75 umgesetzt.

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(082)	--	(2)	Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 13	(002)	--	(1)	Baurat/rätin
A 10	(001)	--	(1)	Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
Zusammen		--	(5)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(082)	2,0												2,0				0,0
A 13	(002)	1,0												1,0				0,0
A 10	(001)	1,0												1,0				0,0
A 9	(Z01)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 20 - 422 01 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
			Tariflich
I b	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(2)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(6)
VII	(001)	--	(3)
Azubi	(001)	--	(15)
Zusammen		--	(34)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0												1,0				0,0
II a	(001)	2,0												2,0				0,0
III	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	1,0												1,0				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
V c	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	6,0												6,0				0,0
VII	(001)	3,0												3,0				0,0
Azubi	(001)	15,0												15,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		34,0												34,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 01 umgesetzt.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Arb.	(021)	--	(2)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(3)	

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0												3,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 01 umgesetzt.

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
I a	(001)	--	(1)
I b	(001)	--	(3)
II a	(001)	--	(4)
III	(001)	--	(3)
IV a	(001)	--	(6)
IV b	(001)	--	(3)
V b	(001)	--	(5)
V c	(001)	--	(12)
VI b	(001)	--	(11)
VII	(001)	--	(11)
Zusammen		--	(59)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 23
Baustoff- und Bodenprüfstellen

772 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 772 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	1,0												1,0				0,0
I b	(001)	3,0												3,0				0,0
II a	(001)	4,0												4,0				0,0
III	(001)	3,0												3,0				0,0
IV a	(001)	6,0												6,0				0,0
IV b	(001)	3,0												3,0				0,0
V b	(001)	5,0												5,0				0,0
V c	(001)	12,0												12,0				0,0
VI b	(001)	11,0												11,0				0,0
VII	(001)	11,0												11,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		59,0												59,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 772 71 umgesetzt.

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(058)	--	(1)	Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(003)	--	(1)	Baudirektor/in
A 14	(002)	--	(1)	Bauoberrat/rätin
A 13	(002)	--	(2)	Baurat/rätin
A 13	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(3)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(2)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(2)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(4)	Oberinspektor/in
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(19)	

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(058)	1,0												1,0				0,0
A 15	(003)	1,0												1,0				0,0
A 14	(002)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z02)	1,0												1,0				0,0
A 13	(002)	2,0												2,0				0,0
A 12	(002)	3,0												3,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
A 11	(002)	2,0												2,0				0,0
A 11	(001)	2,0												2,0				0,0
A 10	(001)	4,0												4,0				0,0
A 8	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		19,0												19,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 20 - 422 01 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
II a	(001)	--	(1)
III	(001)	--	(3)
IV a	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(11)
VII	(001)	--	(1)
VIII	(001)	--	(3)
Zusammen		--	(24)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
III	(001)	3,0												3,0				0,0
IV a	(001)	3,0												3,0				0,0
V c	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	11,0												11,0				0,0
VII	(001)	1,0												1,0				0,0
VIII	(001)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		24,0												24,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 425 01 umgesetzt.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(003)	--	(1)	Bote/Botin
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(2)	

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(003)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 01 umgesetzt.

772 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
			Tariflich	
I b	(001)	--	(1)	
II a	(001)	--	(4)	
III	(001)	--	(10)	
IV a	(001)	--	(5)	
IV b	(001)	--	(3)	
V b	(001)	--	(11)	
V c	(001)	--	(9)	
VI b	(001)	--	(14)	
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(001)	--	(4)	
Zusammen		--	(62)	

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

772 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 772 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0												1,0				0,0
II a	(001)	4,0												4,0				0,0
III	(001)	10,0												10,0				0,0
IV a	(001)	5,0												5,0				0,0
IV b	(001)	3,0												3,0				0,0
V b	(001)	11,0												11,0				0,0
V c	(001)	9,0												9,0				0,0
VI b	(972)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	14,0												14,0				0,0
VII	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		62,0												62,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 772 71 umgesetzt.

773 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(011)	--	(4)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(015)	--	(2)	Aufsichtsdienst
Zusammen		--	(6)	

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

773 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 773 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(015)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(011)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0												6,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 773 71 umgesetzt.

426 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	--	(133)	Technischer- und Wartungsdienst
Zusammen		--	(133)	

Kapitel 07 24
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bad Arolsen

426 73 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	133,0												133,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		133,0												133,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 20 - 426 73 umgesetzt.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Zu den Stellenplänen/Stellenübersichten des Kapitels 07 30
Im neuen Kapitel 07 30 sind jeweils in Spalte 10 der Veränderungsübersichten zu den Stellenplänen/Stellenübersichten die Umsetzungen der Planstellen bzw. Stellen der bisherigen Kapitel 07 31 - 07 33 dargestellt.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(006)	1	(--)	Präsident/in des Hessischen Landesvermessungsamtes
B 2	(001)	1	(--)	Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(008)	7	(--)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 15	(012)	35	(--)	Vermessungsdirektor/in
A 14	(011)	20	(--)	Vermessungsoberrat/rätin
A 13	(009)	15	(--)	Vermessungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	8	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	34	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	97	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	1	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	108	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2	(--)	Oberinspektor/in 1 Dienstwohnung für Hausmeister/in
A 10	(002)	38	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	1	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	15	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	1	(--)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	32	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	116	(--)	Technischer/sche Hauptsekretär/in

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 7	(001)	3	(--)	Obersekretär/in
A 7	(002)	173	(--)	Technischer/sche Obersekretär/in
A 5	(Z01)	3	(--)	Oberamtsmeister/in
Zusammen		714	(--)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(006)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												1,0				1,0
A 16	(008)	0,0												7,0				7,0
A 15	(012)	0,0	1,0											34,0				35,0
A 14	(011)	0,0												20,0				20,0
A 13	(Z02)	0,0												34,0				34,0
A 13	(Z01)	0,0												1,0				1,0
A 13	(009)	0,0												15,0				15,0
A 13 AZ	(001)	0,0												8,0				8,0
A 12	(002)	0,0												97,0				97,0
A 12	(001)	0,0												1,0				1,0
A 11	(002)	0,0												108,0				108,0
A 11	(001)	0,0												1,0				1,0
A 10	(002)	0,0												38,0				38,0
A 10	(001)	0,0												2,0				2,0
A 9	(Z02)	0,0												32,0				32,0
A 9	(Z01)	0,0												1,0				1,0
A 9 AZ	(002)	0,0												15,0				15,0
A 9	(001)	0,0												1,0				1,0
A 8	(002)	0,0												116,0				116,0
A 8	(001)	0,0												1,0				1,0
A 7	(002)	0,0												173,0				173,0
A 7	(001)	0,0												3,0				3,0
A 5	(Z01)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0	1,0											713,0				714,0

Zu Spalte 4: Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 15 BBesG von Kap. 07 20 (bisher: 07 22).

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(001)	1	--	1
A 16	(008)	7	--	7
A 15	(012)	35	--	35
A 14	(011)	20	--	20
A 13	(009)	15	--	15
Zusammen		78	--	78
Vorjahr	--	77	--	77

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(001)	8	--	8
A 13	(Z01)	--	1	1
A 13	(Z02)	34	--	34
A 12	(001)	--	1	1
A 12	(002)	97	--	97
A 11	(001)	--	1	1
A 11	(002)	108	--	108
A 10	(001)	--	2	2
A 10	(002)	38	--	38
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		285	6	291
Vorjahr	--	285	6	291

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(002)	15	--	15
A 9	(Z01)	--	1	1
A 9	(Z02)	32	--	32
A 8	(001)	--	1	1
A 8	(002)	116	--	116
A 7	(001)	-	3	3
A 7	(002)	173	--	173
Zusammen		336	5	341
Vorjahr	--	336	5	341

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Stellenübersicht 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(A03)	3	(--)	Vermessungsrat/rätin z.A.
A 10	(A01)	2	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in z.A.
A 7	(A01)	5	(--)	Technischer/sche Obersekretär/in z.A.
Zusammen		10	(--)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(A03)	0,0												3,0				3,0
A 10	(A01)	0,0												2,0				2,0
A 7	(A01)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												10,0				10,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 13	(970)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 AZ	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	6	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		12,50	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(970)	0,0												0,5				0,5
A 12	(970)	0,0												1,0				1,0
A 10	(970)	0,0			1,0									1,0				2,0
A 9	(970)	0,0												1,0				1,0
A 9 AZ	(970)	0,0			1,0													1,0
A 8	(970)	0,0												1,0				1,0
A 7	(970)	0,0						2,0						8,0				6,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			2,0			2,0						12,5				12,5

Zu Spalte 5: Schaffung von Leerstellen.
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W07)	30	(--)	Vermessungsreferendar/in
A 10	(W01)	20	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 7	(W04)	10	(--)	Technischer/sche Obersekretäranwärter/in
Zusammen		60	(--)	

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W07)	0,0												30,0				30,0
A 10	(W01)	0,0												20,0				20,0
A 7	(W04)	0,0												10,0				10,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												60,0				60,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
I b	(001)	--		
II a	(001)	7	(--)	
III	(001)	89	(--)	
IV a	(001)	106	(--)	
IV a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
IV b	(001)	52,50	(--)	
V b	(001)	9	(--)	
V c	(001)	142	(--)	
VI b	(001)	100,50	(--)	
VI b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VII	(001)	121,50	(--)	
VIII	(001)	40,50	(--)	
IX b	(001)	1	(--)	
Azubi	(001)	133	(--)	
Zusammen		804	(--)	

Kapitel 07 30
Kataster- und Vermessungsverwaltung

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0		1,0										1,0				0,0
II a	(001)	0,0												7,0				7,0
III	(001)	0,0												89,0				89,0
IV a	(T01)	0,0				1,0												1,0
IV a	(001)	0,0												106,0				106,0
IV b	(001)	0,0												52,5				52,5
V b	(001)	0,0												9,0				9,0
V c	(001)	0,0												142,0				142,0
VI b	(T01)	0,0				1,0												1,0
VI b	(001)	0,0												100,5				100,5
VII	(001)	0,0												121,5				121,5
VIII	(001)	0,0		1,0										41,5				40,5
IX b	(001)	0,0												1,0				1,0
Azubi	(001)	0,0		6,0										139,0				133,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		8,0		2,0								810,0				804,0

Zu Spalte 4: Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. Ib BAT nach Kap. 07 20 - 425 01 und einer Stelle der Verg.Gr. VIII BAT nach Kap. 07 01 - 425 01.
Umsetzung von sechs Azubi-Stellen nach Kap. 03 01 - 425 71 (Programm "Förderung von 100 IT-Auftragsausbildungsstellen").
Zu Spalte 6: Schaffung von Altersteilzeitstellen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VI b	1	--	1
VII	1	4	--
Zusammen	2	4	1

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
IV a	(972)	3,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	4	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	2,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	5,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		24	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	0,0			1,5									2,0				3,5
IV b	(972)	0,0												1,0				1,0
V b	(972)	0,0			1,0													1,0
V c	(993)	0,0			1,0													1,0
V c	(972)	0,0			2,0									2,0				4,0
VI b	(993)	0,0			1,0									1,0				2,0
VI b	(972)	0,0						1,0						3,5				2,5
VII	(993)	0,0						1,0						2,0				1,0
VII	(972)	0,0			1,0			1,5						6,0				5,5
VIII	(993)	0,0												1,0				1,0
VIII	(972)	0,0												1,5				1,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			7,5			3,5						20,0				24,0

Zu Spalte 5: Schaffung von Leerstellen.
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	58	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	13	(--)	Handwerker/in
Arb.	(011)	274	(--)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(014)	53,50	(--)	Technischer- und Wartungsdienst 2 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Arb.	(003)	1	(--)	Bote/Botin
Arb.	(021)	2	(--)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	1	(--)	Auszubildende
Arb.	(T01)	4	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		406,50	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				4,0												4,0
Arb.	(022)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(021)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(014)	0,0												55,5		1,0	3,0	53,5
Arb.	(011)	0,0												270,0		4,0		274,0
Arb.	(006)	0,0												10,0		3,0		13,0
Arb.	(005)	0,0												62,0			4,0	58,0
Arb.	(003)	0,0												2,0			1,0	1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				4,0								402,5		8,0	8,0	406,5

Zu Spalte 6: Schaffung von Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 11: Umwandlung von folgenden Stellen:
3 Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen in Meßgehilfen/Meßgehilfinnen
1 Kraftfahrer/Kraftfahrerin in Technischer Wartungsdienst
1 Technischer Wartungsdienst in Meßgehilfe/Meßgehilfin
2 Technischer Wartungsdienst in Handwerker/Handwerkerinnen
1 Bote/Botin in Handwerker/Handwerkerin

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(973)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2,50	(--)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0						2,0						3,0				1,0
Arb.	(973)	0,0						1,0						2,5				1,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0						3,0						5,5				2,5

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13 AZ	(001)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	2	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	10	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	9	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9	(Z02)	3	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(002)	6	(--)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
Zusammen		31	(--)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z02)	0,0												2,0				2,0
A 13 AZ	(001)	0,0												1,0				1,0
A 12	(002)	0,0												10,0				10,0
A 11	(002)	0,0												9,0				9,0
A 9	(Z02)	0,0												3,0				3,0
A 8	(002)	0,0												6,0				6,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												31,0				31,0

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(001)	1	--	1
A 13	(Z02)	2	--	2
A 12	(002)	10	--	10
A 11	(002)	9	--	9
Zusammen		22	--	22
Vorjahr	--	22	--	22

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z02)	3	--	3
A 8	(002)	6	--	6
Zusammen		9	--	9
Vorjahr	--	9	9	9

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
II a	(001)	3	(--)	
III	(001)	20	(--)	
IV a	(001)	14	(--)	
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(001)	2	(--)	
V b	(001)	4	(--)	
V c	(001)	1	(--)	
VI b	(001)	4,50	(--)	
VII	(001)	6,50	(--)	
Zusammen		56	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												3,0				3,0
III	(001)	0,0												20,0				20,0
IV a	(972)	0,0			1,0													1,0
IV a	(001)	0,0												14,0				14,0
IV b	(001)	0,0												2,0				2,0
V b	(001)	0,0												4,0				4,0
V c	(001)	0,0												1,0				1,0
VI b	(001)	0,0												4,5				4,5
VII	(001)	0,0												6,5				6,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0									55,0				56,0

Zu Spalte 5: Schaffung einer Leerstelle.

-

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(006)	--	(1)	Präsident/in des Hessischen Landesvermessungsamtes
B 2	(001)	--	(1)	Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(008)	--	(5)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 15	(012)	--	(13)	Vermessungsdirektor/in
A 14	(011)	--	(7)	Vermessungsoberrat/rätin
A 13	(009)	--	(3)	Vermessungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(4)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(12)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(19)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(14)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(2)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(1)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(1)	Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	--	(3)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(4)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	--	(15)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(3)	Obersekretär/in
A 7	(002)	--	(2)	Technischer/sche Obersekretär/in
A 5	(Z01)	--	(3)	Oberamtsmeister/in
Zusammen		--	(118)	

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(006)	1,0												1,0				0,0
B 2	(001)	1,0												1,0				0,0
A 16	(008)	5,0												5,0				0,0
A 15	(012)	13,0												13,0				0,0
A 14	(011)	7,0												7,0				0,0
A 13	(Z02)	12,0												12,0				0,0
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
A 13	(009)	3,0												3,0				0,0
A 13 AZ	(001)	4,0												4,0				0,0
A 12	(002)	19,0												19,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
A 11	(002)	14,0												14,0				0,0
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
A 10	(002)	1,0												1,0				0,0
A 10	(001)	2,0												2,0				0,0
A 9	(Z02)	4,0												4,0				0,0
A 9	(Z01)	1,0												1,0				0,0
A 9 AZ	(002)	3,0												3,0				0,0
A 9	(001)	1,0												1,0				0,0
A 8	(002)	15,0												15,0				0,0
A 8	(001)	1,0												1,0				0,0
A 7	(002)	2,0												2,0				0,0
A 7	(001)	3,0												3,0				0,0
A 5	(Z01)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		118,0												118,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 01 umgesetzt.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Stellenübersicht 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(A03)	--	(3)	Vermessungsrat/rätin z.A.
A 10	(A01)	--	(2)	Technischer/sche Oberinspektor/in z.A.
A 7	(A01)	--	(5)	Technischer/sche Obersekretär/in z.A.
Zusammen		--	(10)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung der Stellenübersicht bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(A03)	3,0												3,0				0,0
A 10	(A01)	2,0												2,0				0,0
A 7	(A01)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		10,0												10,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 01 umgesetzt.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(4)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(970)	1,0												1,0				0,0
A 10	(970)	1,0												1,0				0,0
A 9	(970)	1,0												1,0				0,0
A 8	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 30 - 422 41 umgesetzt.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W07)	--	(30)	Vermessungsreferendar/in
A 10	(W01)	--	(20)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 7	(W04)	--	(10)	Technischer/sche Obersekretäranwärter/in
Zusammen		--	(60)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W07)	30,0												30,0				0,0
A 10	(W01)	20,0												20,0				0,0
A 7	(W04)	10,0												10,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		60,0												60,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 61 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
II a	(001)	--	(7)
III	(001)	--	(28)
IV a	(001)	--	(26,50)
IV b	(001)	--	(33,50)
V b	(001)	--	(9)
V c	(001)	--	(32)
VI b	(001)	--	(19)
VII	(001)	--	(20,50)
VIII	(001)	--	(4)
IX b	(001)	--	(1)
Azubi	(001)	--	(12)
Zusammen		--	(192,50)

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	7,0												7,0				0,0
III	(001)	28,0												28,0				0,0
IV a	(001)	26,5												26,5				0,0
IV b	(001)	33,5												33,5				0,0
V b	(001)	9,0												9,0				0,0
V c	(001)	32,0												32,0				0,0
VI b	(001)	19,0												19,0				0,0
VII	(001)	20,5												20,5				0,0
VIII	(001)	4,0												4,0				0,0
IX b	(001)	1,0												1,0				0,0
Azubi	(001)	12,0												12,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		192,5												192,5				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 01 umgesetzt.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Tariflich	
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(6)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(972)	1,0												1,0				0,0
VI b	(993)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	1,5												1,5				0,0
VII	(993)	0,5												0,5				0,0
VII	(972)	1,0												1,0				0,0
VIII	(993)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0												6,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 30 - 452 41 umgesetzt.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(16)	Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	--	(10)	Handwerker/in
Arb.	(011)	--	(19)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(014)	--	(28,50)	Technischer- und Wartungsdienst 2 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Arb.	(003)	--	(2)	Bote/Botin
Arb.	(021)	--	(2)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(1)	Auszubildende
Zusammen		--	(78,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(021)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(014)	28,5												28,5				0,0
Arb.	(011)	19,0												19,0				0,0
Arb.	(006)	10,0												10,0				0,0
Arb.	(005)	16,0												16,0				0,0
Arb.	(003)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		78,5												78,5				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 426 01 umgesetzt.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(973)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(2)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(973)	2,0													2,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0													2,0			0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 30 - 426 41 umgesetzt.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13 AZ	(001)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(2)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(6)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(3)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9	(Z02)	--	(3)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(002)	--	(6)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(21)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z02)	2,0												2,0				0,0
A 13 AZ	(001)	1,0												1,0				0,0
A 12	(002)	6,0												6,0				0,0
A 11	(002)	3,0												3,0				0,0
A 9	(Z02)	3,0												3,0				0,0
A 8	(002)	6,0												6,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		21,0												21,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 69 umgesetzt.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
II a	(001)	--	(3)
III	(001)	--	(12)
IV a	(001)	--	(6)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(4)
V c	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(4,50)
VII	(001)	--	(6,50)
Zusammen		--	(39)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 31
Hessisches Landesvermessungsamt

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	3,0												3,0				0,0
III	(001)	12,0												12,0				0,0
IV a	(001)	6,0												6,0				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
V b	(001)	4,0												4,0				0,0
V c	(001)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	4,5												4,5				0,0
VII	(001)	6,5												6,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		39,0												39,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 69 umgesetzt.

-

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(008)	--	(1)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 15	(012)	--	(21)	Vermessungsdirektor/in
A 14	(011)	--	(11)	Vermessungsoberrat/rätin
A 13	(009)	--	(12)	Vermessungsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(4)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(20)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(77)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(89)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	--	(36)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9 AZ	(002)	--	(11)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(27)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(002)	--	(98)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(002)	--	(163)	Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		--	(570)	

Kapitel 07 32
Katasterämter

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(008)	1,0												1,0				0,0
A 15	(012)	21,0												21,0				0,0
A 14	(011)	11,0												11,0				0,0
A 13	(Z02)	20,0												20,0				0,0
A 13	(009)	12,0												12,0				0,0
A 13 AZ	(001)	4,0												4,0				0,0
A 12	(002)	77,0												77,0				0,0
A 11	(002)	89,0												89,0				0,0
A 10	(002)	36,0												36,0				0,0
A 9	(Z02)	27,0												27,0				0,0
A 9 AZ	(002)	11,0												11,0				0,0
A 8	(002)	98,0												98,0				0,0
A 7	(002)	163,0												163,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		570,0												570,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 01 umgesetzt.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(970)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	--	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(7,50)	

Kapitel 07 32
Katasterämter

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(970)	0,5												0,5				0,0
A 7	(970)	7,0												7,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,5												7,5				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 41 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Tariflich
I b	(001)	--	(1)
III	(001)	--	(57)
IV a	(001)	--	(73,50)
IV b	(001)	--	(17)
V c	(001)	--	(100)
VI b	(001)	--	(77)
VII	(001)	--	(96)
VIII	(001)	--	(35,50)
Azubi	(001)	--	(119)
Zusammen		--	(576)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 32
Katasterämter

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0												1,0				0,0
III	(001)	57,0												57,0				0,0
IV a	(001)	73,5												73,5				0,0
IV b	(001)	17,0												17,0				0,0
V c	(001)	100,0												100,0				0,0
VI b	(001)	77,0												77,0				0,0
VII	(001)	96,0												96,0				0,0
VIII	(001)	35,5												35,5				0,0
Azubi	(001)	119,0												119,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		576,0												576,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 01 umgesetzt.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
			Tariflich	
IV a	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(14)	

Kapitel 07 32
Katasterämter

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	2,0												2,0				0,0
IV b	(972)	1,0												1,0				0,0
V c	(972)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	2,0												2,0				0,0
VII	(993)	1,5												1,5				0,0
VII	(972)	5,0												5,0				0,0
VIII	(972)	1,5												1,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		14,0												14,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 41 umgesetzt.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(43)	Kraftfahrer/in
Arb.	(011)	--	(240)	Meßgehilfe/gehilfin 1 Dienstwohnung für Hausmeister/in
Arb.	(014)	--	(26)	Technischer- und Wartungsdienst 3 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Zusammen		--	(309)	

Kapitel 07 32
Katasterämter

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	26,0												26,0				0,0
Arb.	(011)	240,0												240,0				0,0
Arb.	(005)	43,0												43,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		309,0												309,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 426 01 umgesetzt.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(3,50)	

Kapitel 07 32
Katasterämter

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	3,0												3,0				0,0
Arb.	(972)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,5												3,5				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 426 41 umgesetzt.

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(002)	--	(4)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(5)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(9)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(002)	4,0												4,0				0,0
A 11	(002)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		9,0												9,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 69 umgesetzt.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
			Tariflich
III	(001)	--	(7)
IV a	(001)	--	(8)
Zusammen		--	(15)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 07 32
Katasterämter

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	7,0												7,0				0,0
IV a	(001)	8,0												8,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		15,0												15,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 69 umgesetzt.

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(008)	--	(1)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 14	(011)	--	(2)	Vermessungsoberrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(2)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(5)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	--	(1)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9 AZ	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(002)	--	(3)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(002)	--	(8)	Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		--	(25)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(008)	1,0												1,0				0,0
A 14	(011)	2,0												2,0				0,0
A 13	(Z02)	2,0												2,0				0,0
A 12	(002)	1,0												1,0				0,0
A 11	(002)	5,0												5,0				0,0
A 10	(002)	1,0												1,0				0,0
A 9	(Z02)	1,0												1,0				0,0
A 9 AZ	(002)	1,0												1,0				0,0
A 8	(002)	3,0												3,0				0,0
A 7	(002)	8,0												8,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		25,0												25,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 01 umgesetzt.

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 7	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 7	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Leerstelle(n) ist/sind nach Kapitel 07 30 - 422 41 umgesetzt.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
			Tariflich
III	(001)	--	(4)
IV a	(001)	--	(6)
IV b	(001)	--	(2)
V c	(001)	--	(10)
VI b	(001)	--	(4,50)
VII	(001)	--	(5)
VIII	(001)	--	(2)
Azubi	(001)	--	(8)
Zusammen		--	(41,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	4,0												4,0				0,0
IV a	(001)	6,0												6,0				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
V c	(001)	10,0												10,0				0,0
VI b	(001)	4,5												4,5				0,0
VII	(001)	5,0												5,0				0,0
VIII	(001)	2,0												2,0				0,0
Azubi	(001)	8,0												8,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		41,5												41,5				0,0

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 01 umgesetzt.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(3)	Kraftfahrer/in
Arb.	(011)	--	(11)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(014)	--	(1)	Technischer- und Wartungsdienst
Zusammen		--	(15)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(011)	11,0												11,0				0,0
Arb.	(005)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		15,0												15,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 426 01 umgesetzt.

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(1)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(002)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Planstellen sind nach Kapitel 07 30 - 422 69 umgesetzt.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Tariflich
III	(001)	--	(1)	
Zusammen		--	(1)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 07 33
Katasterämter Darmstadt/Dieburg

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Die Stellen sind nach Kapitel 07 30 - 425 69 umgesetzt.

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16 AZ	(003)	1		Leitender/de Eichdirektor/in
A 14	(020)	2		Eichoberrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	4		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	13		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	15		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	2		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9 AZ	(002)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	2		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(002)	7		Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(002)	10		Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(012)	2		Hauptwart/in
A 5	(Z02)	6		Hauptwart/in
Zusammen		67	(67)	

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes.Gr.	Eichdirektion	Eichämter	Zusammen
A 16 AZ	1	--	1
A 14	1	1	2
A 13 h.D.	-	--	-
A 13 AZ	--	1	1
A 13 g.D.	--	4	4
A 12	6	8	14
A 11	1	14	15
A 10	-	2	2
A 9 AZ m.D.	--	1	1
A 9 m.D.	--	2	2
A 8	--	7	7
A 7	--	10	10
A 6 e.D.	--	2	2
A 5 e.D.	--	6	6
Zusammen	9	58	67
Vorjahr	9	58	67

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16 AZ	(003)	1	--	1
A 14	(020)	2	--	2
Zusammen		3	--	3
Vorjahr		3	--	3

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(001)	1	--	1
A 13	(Z02)	4	--	4
A 12	(001)	--	1	1
A 12	(002)	13	--	13
A 11	(002)	15	--	15
A 10	(002)	2	--	2
Zusammen		35	1	36
Vorjahr		35	1	36

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(002)	1	--	1
A 9	(Z02)	2	--	2
A 8	(002)	7	--	7
A 7	(001)	10	--	10
Zusammen		20	--	20
Vorjahr		20	--	20

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(W01)	2		Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
			Tariflich
I b	(001)	1	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V c	(001)	6	
VI b	(001)	5	
VII	(001)	2	(3)
VIII	(001)	3	
Zusammen		19	(20)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII BAT: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	3,0							1,0									2,0
Versch.		17,0																17,0
Zusammen		20,0							1,0									19,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden eines kw-Vermerks.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VI b	1	--	--
VII	--	1	1
Zusammen	1	1	1
Vorjahr	1	2	1

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(012)	18		Eichhelfer/in
Arb.	(020)	1,0		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	1,0		Sonstige Dienste
Zusammen		20	(20)	

Kapitel 07 41
Eichverwaltung

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Funktion	Eichdirektion	Eichämter	Zusammen
Eichhelfer/in	--	18,0	18,0
Reinigungsdienst	--	1,0	1,0
Sonstige Dienste	1,0	--	1,0
Zusammen	1,0	19,0	20,0
Vorjahr	1,0	19,0	20,0

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16	(058)	1		Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(003)	1		Baudirektor/in
A 14	(002)	8		Bauoberrat/rätin
A 13	(002)	3		Baurat/rätin
Zusammen		13	(13)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16	(058)	1	--	1
A 15	(003)	1	--	1
A 14	(002)	8	--	8
A 13	(002)	3	--	3
Zusammen		13	--	13
Vorjahr		13	--	13

Kapitel 07 42
Hessische Landesprüfstelle für Baustatik

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	1	
VI b	(001)	2	
Zusammen		3	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 07 43
TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(007)	1		Direktor/in der Staatlichen Technischen Überwachung Hessen
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in 1 ku nach Bes.Gr. A 15
A 16	(009)	1		Leitender/de Gewerbedirektor/in 1 ku nach Bes.Gr. A 15
A 15	(009)	1		Psychologiedirektor/in
A 15	(013)	14	(15)	Gewerbedirektor/in 2 ku nach Bes.Gr. A 14
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(009)	15	(18)	Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(010)	1		Psychologieoberrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin 1 ku nach Bes.Gr. A 13
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin 1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 13	(Z02)	4	(5)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin 1 ku nach Bes.Gr. A 11 2 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(002)	11	(14)	Technischer/sche Amtsrat/rätin 6 ku nach Bes.Gr. A 11 2 ku nach Bes.Gr. A 10
A 11	(001)	4		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	5		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in 1 ku nach Bes.Gr. A 6
A 8	(001)	2	(3)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in 1 ku nach Bes.Gr. A 6
Zusammen		69	(78)	

Kapitel 07 43
TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(013)	15,0							1,0									14,0
A 14	(009)	18,0						1,0			4,0							15,0
A 13	(Z02)	5,0							1,0									4,0
A 12	(002)	14,0							3,0									11,0
A 11	(002)	5,0						4,0			4,0							5,0
A 8	(001)	3,0									1,0							2,0
Versch.		18,0																18,0
Zusammen		78,0						5,0	5,0		9,0							69,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von ku-Vermerken.
Zu Spalte 8: Wegfall von 9 Planstellen infolge Aufgabenverlagerung zum TÜV Hessen.

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16	(003)	--	1	1
A 16	(009)	1	--	1
A 15	(009)	--	1	1
A 15	(013)	14	--	14
A 14	(001)	--	1	1
A 14	(009)	15	--	15
A 14	(010)	--	1	1
Zusammen		30	4	34
Vorjahr		34	4	38

Kapitel 07 43
TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(001)	1	--	1
A 13	(Z01)	--	1	1
A 13	(Z02)	4	--	4
A 12	(001)	--	3	3
A 12	(002)	11	--	11
A 11	(001)	--	4	4
A 11	(002)	5	--	5
Zusammen		21	8	29
Vorjahr		25	8	33

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	--	1	1
A 8	(001)	--	2	2
A 7	(001)	--	2	2
Zusammen		--	5	5
Vorjahr		--	6	6

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage I - Anlage zu Kap. 07 02

W I R T S C H A F T S P L A N
der Investitionsbank Hessen AG (IBH) für das Haushaltsjahr 2001

Zweckbestimmung	IBH Betrag für 2001 DM	FEH Betrag für 2001 DM	Zusammen Betrag für 2001 DM	IBH und FEH zusammen Betrag für 2000 DM
I. Erträge				
1. Dienstleistungsvergütung -Brutto-	12 300 000	4 600 000	16 900 000	16 400 000
2. Eigenerträge aus dem Bankgeschäft	15 800 000	--	15 800 000	8 140 000
3. Honorarerträge	8 300 000	4 000 000	12 300 000	12 285 000
4. Vermögenserträge	5 100 000	160 000	5 260 000	4 550 000
Kalk. Mieterträge	1 800 000	0	1 800 000	1 800 000
5. Übrige Erträge	500 000	--	500 000	460 000
6. Kostenerstattung -Zentrale Dienste-	2 800 000	--	2 800 000	2 450 000
Summe der Erträge	46 600 000	8 760 000	55 360 000	46 085 000

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage I - Anlage zu Kap. 07 02

Zweckbestimmung	IBH Betrag für 2001 DM	FEH Betrag für 2001 DM	Zusammen Betrag für 2001 DM	IBH und FEH zusammen Betrag für 2000 DM
II. Aufwendungen				
1. Personalaufwendungen				
Gehälter und Löhne	16 650 000	3 522 000	20 172 000	18 063 000
Soziale Abgaben und Altersversorgung	4 300 000	890 000	5 190 000	5 010 000
Summe Personalaufwendungen	20 950 000	4 412 000	25 362 000	23 073 000
2. Sachaufwendungen	8 250 000	800 000	9 050 000	10 345 000
3. Projektkosten				
Sonderwerbung Land	700 000	--	700 000	700 000
Standortkampagne	0	0	0	0
Fremdleistungen	2 200 000	500 000	2 700 000	3 050 000
Summe Projektkosten	11 150 000	1 300 000	12 450 000	14 095 000
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	1 800 000	70 000	2 500 000	1 820 000
5. Betriebliche Steuern	130 000	0	130 000	140 000
6. Kostenübernahme -Zentrale Dienste-	0	2 000 000	2 000 000	2 200 000
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10 000 000	0	10 000 000	3 000 000
8. Umsatzsteuer auf Dienstleistungsvergütungen	740 000	634 000	1 374 000	1 328 000
Summe	44 770 000	8 416 000	53 816 000	45 656 000
Summe der Erträge	46 600 000	8 760 000	55 360 000	46 085 000
Summe der Aufwendungen	44 770 000	8 416 000	53 186 000	45 656 000
Ergebnis vor Ertragsteuern	1 830 000	344 000	2 174 000	429 000
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	195 000	195 000	209 000
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	1 830 000	149 000	1 979 000	220 000

Anlage II zum Einzelplan 07

SONDERBAND

Bauprogramm 2001

ist in dem

Sonderband

enthalten

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage III - Anlage zu Kap. 07 20

W I R T S C H A F T S P L A N

des Erfrischungsraums/der Kantine des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen
Haushaltsjahr 2001

Einnahmen / Ausgaben	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Einnahmen aus der Abgabe von Verpflegung	-- DM
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	55 500 DM
Sonstige Einnahmen	100 DM
Einnahmen insgesamt	55 600 DM
Ausgaben	
A. Persönliche Verwaltungsausgaben	
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	19 000 DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben	
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	3 900 DM
Kantinenwaren	27 200 DM
Lebensmittel	-- DM
Sonstige Betriebskosten	500 DM
C. Steuern und Abgaben	5 000 DM
Ausgaben insgesamt	55 600 DM

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage IV - Anlage zu Kap. 07 30

W I R T S C H A F T S P L A N

des Erfrischungsraums des Hessischen Landesvermessungsamtes
Haushaltsjahr 2001

Einnahmen / Ausgaben	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Einnahmen aus der Abgabe von Verpflegung	-- DM
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	147 800 DM
Sonstige Einnahmen	200 DM
Einnahmen insgesamt	148 000 DM
Ausgaben	
A. Persönliche Verwaltungsausgaben	
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	22 000 DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben	
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000 DM
Kantinenwaren	105 000 DM
Lebensmittel	-- DM
Sonstige Betriebskosten	1 300 DM
C. Steuern und Abgaben	16 700 DM
Ausgaben insgesamt	148 000 DM

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage V - Anlage zu Kap. 07 43

J A H R E S E R F O L G S P L A N

der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen
für das Haushaltsjahr 2001

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
1.	Umsatzerlöse	44 488 000	43 520 000	44 453 912
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	--
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	501 000	400 000	195 714
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	--	--	--
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	501 000	281 000	--
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	30 624 000	33 011 000	31 719 381
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	21 296 000	16 259 000	23 441 280
	davon Altersversorgung	16 896 000	9 158 000	17 483 582
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	--	496 000	962 172
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	--	55 000	2 041 822
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5 500 000	4 950 000	5 282 048
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30 000	10 000	226 375
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	--
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1 902 000	-1 222 000	-8 006 606

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage V - Anlage zu Kap. 07 43

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	9 702 631
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	--
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	9 702 631
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	738 981
19.	sonstige Steuern	1 000	--	466
	Jahresergebnis	-1 903 000	-1 222 000	956 578

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage VI - Anlage zu Kap. 07 43

F I N A N Z P L A N

der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM
Eigene Mittel	
1. Eigene Mittel	-- DM
2. Abschreibungen auf Sachanlagen	-- DM
3. Zuführung aus Pensionsrückstellung	-- DM
4. Zuführung aus Rückstellung für Besitzstandsrenten	-- DM
5. Gewinne aus Vorjahren	3 895 000 DM
Zusammen	3 895 000 DM
I. Investitionen	
1. Baumaßnahmen	
1.1 Bis zu je 500.000 DM	-- DM
1.2 über je 500.000 DM	-- DM
2. Sonstige Investitionen	
2.1 Neuinvestitionen	-- DM
2.2 Ersatzinvestitionen	-- DM
II. Gewinnabführung aus 2000	-- DM
III. Abführung für Besitzstandsrenten an die TÜH-GmbH	-- DM
IV. Gewinnvortrag	1 992 000 DM
V. Ausgleich Jahresergebnis	1 903 000 DM
Zusammen	3 895 000 DM

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Anlage VII - Anlage zu Kap. 07 43

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche/Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT I b	5	5
BAT II a	19	13
BAT III	96	98
BAT IV a	30	34
BAT IV b	23	23
BAT V a	--	--
BAT V b	96	103
BAT V c	15,5	15,5
BAT VI b	14	14
BAT VII	38	63
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	336,5	368,5

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Hausmeister/in	2	2
Reinigungsdienst	2	3,0
Zusammen	4	5,0

Es sind grundsätzlich die Funktionen nach VV Nr. 4.3 zu § 17 LHO zugrunde zu legen.

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:
Wegfall von 33,0 Stellen infolge Aufgabenverlagerung zur TÜ Hessen GmbH bzw. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte.

Anlage II
zum Epl. 07

L A N D E S H A U S H A L T

Bauprogramm

2001

Bearbeitungsstand des Bauprogramms 8 / 2000

reis: 412 KREISFREIE ST. FRANKFURT AM MAIN

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 5.412. 04 001 FFM	L 3004	Frankfurt/Niederursel *Bepflanzung 2.BA*	OU	0,00	300	217	60	23
		Summe **KREISFREIE ST. FRANKFURT AM MAIN**			300	217	60	23

reis: 414 KREISFREIE ST. WIESBADEN

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 4.414. 05 201 WIES	L 3037	Wiesbaden New-York-Straße	A	0,60	1.100	0	400	700
	Summe	**KREISFREIE ST. WIESBADEN**			1.100	0	400	700

reis: 431 LKR. BERGSTRASSE

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76672 6.431. 10 002 BENS	L 3105	Waldmichelbach/Aschbach- Waldmich./Affolterbach	Ran	1,75	1.313	15	120	1.178
76172 6.431. 07 048 BENS	L 3105	/3120 Wald-Michelb./Aschb. Umbau des KP	OD	0,00	3.250	0	50	3.200
76172 6.431. 04 041 BENS	L 3110	Lampertheim (3.BA) Anbindg. an B 44 *Beseitigung BÜ*	OU	0,38	1.772	1.272	500	0
76672 6.431. 10 042 BENS	L 3110	Lampertheim/Neuschloß - Lampertheim/Hüttenfeld	Ran	4,90	1.810	7	550	1.253
76172 6.431. 04 035 BENS	L 3261	Lampertheim/Hofheim Beseitigung BÜ mit *Landesant. a. Baumaßn.*	OU	1,58	1.380	100	600	680
76672 6.431. 10 045 BENS	L 3408	Ober-Absteinach - Löhrbach und OD Löhrbach	Ran	0,50	350	50	300	0
		Summe **LKR. BERGSTRASSE**			9.875	1.444	2.120	6.311

reis: 432 LKR DARMSTADT-DIEBURG

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 6.432. 05 042 DARM	L 3106	Fischbachtal/Niedernhausen -Groß-Bieberau	A	1,57	3.418	1.000	2.200	218
76672 6.432. 10 075 DARM	L 3115	Gr.-Umstadt/Semd - Gr.-Umstadt/Richen	Ran	2,29	500	169	100	231
76672 6.432. 10 210 DARM	L 3115	Groß-Umstadt/Kleestadt- Schlierbach	Ran	0,80	250	50	200	0
76672 6.432. 10 056 DARM	L 3116	Schaafheim - Babenhausen *Fuß u. Radweg*	Ran	4,45	2.499	2.376	122	0
76672 6.432. 10 073 DARM	L 3317	Bahnhof Messel - L3094	Ran	1,60	2.150	0	800	1.350
76172 6.432. 05 024 DARM	L 3413	Reinheim/Spachbrücken - Otzberg/Habitzheim 2.BA	A	1,76	2.800	50	1.450	1.300
	Summe	**LKR. DARMSTADT-DIEBURG**			11.617	3.645	4.872	3.099

reis: 433 LKR. GROß-GERAU

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 6.433. 06 021 DARM	L 3040	Nauheim BÜ-Beseitigung	OD-V	2,66	7.359	2.318	2.600	2.441
76172 6.433. 12 014 DARM	L 3094	Büttelborn/Klein-Gerau Posten 30 *nur Landesanteil*	BR-neu	0,90	2.900	400	1.600	900
76172 6.433. 04 023 DARM	L 3094	Groß-Gerau - B 42 - Büttelborn/Kl.Gerau DB-ABS *nur Landesanteil*	OU	1,50	2.700	794	268	1.638
		Summe **LKR. GROß-GERAU**			12.959	3.512	4.468	4.979

reis: 434 HOCH-TAUNUS-KREIS

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM	
76172 5.434. 05 217 FFM	L 3004	Oberursel I. und II. BA	A	1,70	770	0	300	470	
76172 5.434. 05 218 FFM	L 3006	Oberursel / Weiskirchen	A	1,46	618	0	500	118	
76172 5.434. 04 014 WIES	L 3015	Oberursel (Weingärten) 2.BA	OU	0,70	8.590	8.290	300	0	
76172 5.434. 05 219 FFM	L 3015	Kronberg / Oberhöchstadt	A	0,44	175	0	175	0	
76172 5.434. 05 220 FFM	L 3016	Königstein/Ruppertshain - Kelkheim/Fischbach	A	1,22	440	0	440	0	
76172 5.434. 05 221 FFM	L 3025	Weilrod / Rod - Kreuzung K 754	A	0,30	120	0	120	0	
76172 5.434. 05 222 FFM	L 3025	Schmitten/Oberreifenberg - Schmitten	A	0,30	103	0	103	0	
76172 5.434. 05 082 WIES	L 3327	Königstein im Taunus - Königstein/Mammolshain	A	0,80	1.400	0	400	1.000	
76172 5.434. 05 202 FFM	L 3369	Königstein/Ruppertshain bis Königstein *Ausbau 2.BA*	A	1,86	1.865	500	450	915	
76172 5.434. 05 032 FFM	L 3375	Grävenwiesbach/Heinzenberg - Grävenwiesbach/Mönstadt	A	2,00	900	0	500	400	

reis: 434 HOCH-TAUNUS-KREIS

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 5.434. 07 216 FFM	L 3457	Weilrod/Niederlauken	OD	0,19	1.000	0	400	600
	Summe	**HOCH-TAUNUS-KREIS**			15.981	8.790	3.688	3.503

reis: 435 MAIN-KINZIG-KREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau-Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbehalten TDM
76772 5.435. 07 158 GELN	L 3195	Bruchköbel (Kreisel)	OD	0,34	600	0	400	200
76772 5.435. 07 147 GELN	L 3268	Maintal / Dörnigheim	OD	1,05	1.700	778	400	521
76172 5.435. 05 045 GELN	L 3271	Langenselbold Gründau/Niedergründau 2.BA	A	1,78	2.157	1.817	340	0
76272 5.435. 08 120 GELN	L 3314	Brachtal/Spielberg	OD-Vb	0,47	742	0	666	76
	Summe	**MAIN-KINZIG-KREIS**			5.199	2.595	1.806	797

reis: 436 MAIN-TAUNUS-KREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 5.436. 07 200 FFM	L 3016	Kelkheim und AS Kelkheim	OD	1,00	1.800	600	800	400
76172 4.436. 05 250 WIES	L 3017	Flörsheim Bahnübergang	A	0,27	14.700	50	200	14.450
76172 5.436. 04 076 WIES	L 3017	Hofheim/Wallau	OU	2,90	17.950	1.100	1.500	15.350
76172 5.436. 05 215 FFM	L 3017	Flörsheim - Flörsheim/Wicker	A	0,60	533	0	500	33
76172 5.436. 05 204 FFM	L 3018	Hofheim/Wildsachsen - Hofheim/Langenhain	A	1,20	640	0	500	140
76272 5.436. 08 060 FFM	L 3027	Eppstein/Ehlhalten	OD-Vb	0,50	750	0	500	250
	Summe	**MAIN-TAUNUS-KREIS**			36.373	1.750	4.000	30.623

reis: 437 ODENWALDKREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 6.437. 07 049 BENS	L 3105	Reichelsheim/Unter Ostern Fahrbahninstandsetzung	OD	0,66	465	0	465	0
76172 6.437. 05 023 BENS	L 3120	Sensbachtal/Sensbach - Unter-Sensbach	A	1,60	5.582	0	300	5.282
76172 6.437. 05 010 BENS	L 3260	Mossautal/Unter-Mossau - Mossautal/Ober-Mossau	A	3,30	7.135	6.325	220	590
	Summe	**ODENWALDKREIS**			13.182	6.325	985	5.872

reis: 438 LKR. OFFENBACH

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau-Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe-halten TDM
76172 5.438. 04 033 FFM	L 2310	Seligenstadt	OU	3,60	20.350	650	3.000	16.700
76172 5.438. 05 029 FFM	L 3097	Rodgau/Niederroden - Rodgau (Querspange)	A	1,70	8.200	0	1.500	6.700
76172 5.438. 05 206 FFM	L 3117	Heusenstamm - Obertshausen	A	3,70	269	0	269	0
	Summe	**LKR. OFFENBACH**			**28.819**	**650**	**4.769**	**23.400**

reis: 439 RHEINGAU-TAUNUS-KREIS

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 4.439. 07 014 WIES	L 3033	Lorch (Östl.Teil)	OD	0,54	3.100	2.129	650	321
	Summe	**RHEINGAU-TAUNUS-KREIS**			3.100	2.129	650	321

reis: 440 WETTERAUKREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76672 5.440. 10 251 GELN	L 3008	Bad Vilbel - Bad Vilbel/Gronau	Ran	0,41	199	0	100	99
76772 5.440. 07 060 GELN	L 3056	Butzbach/Hoch-Weisel	OD	0,95	1.550	0	200	1.350
76172 5.440. 04 099 SCHO	L 3134	Butzbach/Griedel	OU	1,73	4.350	1.300	1.600	1.450
	Summe	**WETTERAUKREIS**			6.099	1.300	1.900	2.899

reis 532 LAHN-DILL-KREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.-Nr. ASV	L.-Str.-Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau-Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbehalten TDM
76172 2.532. 07 013 DILL	L 3042	Breitscheid	OD	1,00	3.865	3.815	50	0
76172 2.532. 05 115 DILL	L 3042	Niederscheld - Oberscheld LA-Spur Knoten L3042/K52	A	0,32	900	400	450	50
76172 2.532. 07 201 DILL	L 3044	Driedorf	OD	0,80	700	550	100	50
76772 2.532. 09 098 DILL	L 3050	Mittenaar/Bicken	OD-D	0,49	1.200	0	200	1.000
76672 2.532. 10 110 DILL	L 3053	Schöffengrund/Laufdorf - Wetzlar/Nauborn *Pflanz u. Pflegearbeiten*	Ran	1,33	262	232	3	28
76172 2.532. 05 080 DILL	L 3282	Ehringshausen/Katzenfurt - Ehringsh./Greifenthal (BÜ) *nur Landesanteil*	A	0,62	6.000	0	300	5.700
76772 2.532. 07 054 DILL	L 3442	Haiger/Dillbrecht	OD	0,50	900	0	300	600
		Summe **LAHN-DILL-KREIS**			13.827	4.996	1.403	7.428

reis: 533 LKR. LIMBURG-WEILBURG

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 2.533. 05 053 DILL	L 3021	Weilmünster/Wolfenhausen - L 3337 (Knotenp.)	A	0,50	1.200	0	300	900
76172 2.533. 05 067 DILL	L 3021	Weinbach/Freienfels (Knotenpunkt L 3025)	A	0,10	2.046	546	1.000	500
76172 2.533. 13 042 DILL	L 3025	/L3020/Weilburg - Löhnberg (mit Neub. Ahäuser Brücke)	BR-ern	0,10	8.800	0	1.100	7.700
76672 2.533. 10 057 DILL	L 3025	Weilmünster - Weilburg	Ran	9,70	2.500	250	800	1.450
76172 4.533. 05 099 DILL	L 3030	Hünfelden/Dauborn - Bad Camberg/Erbach	A	0,78	250	200	50	0
76172 2.533. 05 220 DILL	L 3046	/3280 Fussingen-Ellar Knotenpunkt	A	1,45	220	5	190	25
76172 2.533. 14 213 DILL	L 3063	Runkel	BR-inst	0,19	1.040	940	100	0
76272 4.533. 08 090 DILL	L 3277	Hünfelden/Ohren	OD-Vb	0,15	300	0	250	50
76172 4.533. 04 204 DILL	L 3322	Beselich/Obertiefenbach	OU	1,00	2.000	0	400	1.600
		Gemeindeanteil						
76172 2.533. 14 216 DILL	L 3452	Weinbach/Gräveneck (Instand. Lahnbrücke)	BR-inst	0,11	800	50	700	50
		Summe LKR. LIMBURG-WEILBURG			19.156	1.992	4.890	12.275

reis: 534 LKR. MARBURG-BIEDENKOPF

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM	
76172 2.534. 05 200 MARB	L 3042	Angelburg/Lixfeld- Angelburg/Frechenhausen *Deckenerneuerung*	A	0,62	350	300	50	0	
76172 2.534. 04 076 MARB	L 3048	Ebsdorfergrund/Wittelsb. - Amöneburg/Rossdorf	OU	5,70	17.000	1.000	1.500	14.500	
76772 2.534. 07 229 MARB	L 3048	Lohra Berlinerstraße (LA) *Knotenpunkt*	OD	0,15	330	0	295	35	
76172 2.534. 05 201 MARB	L 3048	Roßdorf/Amöneburg - Amöneburg *Deckenerneuerung*	A	1,05	1.000	0	500	500	
76772 2.534. 08 118 MARB	L 3050	Bad Endbach/Hartenrod	OD-Vb	1,10	1.000	0	600	400	
76172 2.534. 05 202 MARB	L 3071	Stadtallend./Hatzbach - Stadtallend./Wolferode *Deckenerneuerung*	A	2,60	700	0	400	300	
76172 2.534. 05 070 MARB	L 3077	Rauschenberg/Bracht - Kreisgrenze	A	4,85	4.882	4.632	250	0	
76172 2.534. 05 233 MARB	L 3077	L 3073 - Rauschenberg (mit Bauwerk)	A	0,60	500	0	500	0	
76772 2.534. 09 072 MARB	L 3091	Biedenkopf/Dexbach	OD-D	0,74	530	430	100	0	
76772 2.534. 07 226 MARB	L 3091	Biedenkopf/Engelbach	OD	0,40	500	400	100	0	

reis: 534 LKR. MARBURG-BIEDENKOPF

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau-Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe-halten TDM
76672 2.534. 10 114 MARB	L 3125	Ebsdorfergr./Dreihausen - Ebsdorfergrund/Mölln	Ran	0,59	225	0	101	124
76672 2.534. 10 115 MARB	L 3290	Stadtallendorf Niederkleiner Str.	Ran	0,55	200	0	150	50
76172 2.534. 12 082 MARB	L 3342	Neustadt/Mengsberg Erneuer.d.Welzebachbrücke	BR-neu	0,34	800	0	550	250
	Summe	**LKR. MARBURG-BIEDENKOPF**			28.017	6.762	5.096	16.159

reis: 535 VOGELSBERGKREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76272 2.535. 09 076 SCHO	L 3070	Romrod/Ober-Breidenbach,	OD-D	1,05	1.100	450	650	0
76272 2.535. 09 086 SCHO	L 3070	Alsfeld/Angenrod	OD-D	0,44	500	0	450	50
76272 2.535. 09 002 SCHO	L 3071	Feldatal/Groß-Felda Ern.d.Stützm.+Br	OD-D	1,17	5.260	2.981	130	2.149
76172 2.535. 12 200 SCHO	L 3126	Homberg(O)/Ober-Ofleiden UF Ohm	BR-neu	0,02	1.200	50	1.150	0
76172 3.535. 05 117 SCHO	L 3140	Lauterbach - Schlitz/Willofs *IA-Spur VK K72*	A	0,28	400	0	400	0
76772 3.535. 07 054 SCHO	L 3143	Schlitz/Hemmen Neubau der Fuldabrücke	OD	0,27	2.447	1.947	400	100
76772 2.535. 07 023 SCHO	L 3160	Grebenau/Eulersdorf einschl.Stützm. u. Brücke	OD	0,45	2.000	100	100	1.800
76172 3.535. 05 110 SCHO	L 3181	Freiensteinau/Weidenau - Kreisgrenze (Hauswurz)	A	0,94	1.200	200	900	100
	Summe	**VOGELSBERGKREIS**			14.107	5.728	4.180	4.199

reis: 631 LKR. FULDA

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau-Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe-halten TDM
76172 3.631. 05 092 FULD	L 3139	Hosenfeld/Blankenau 1.BA (freie Strecke)	A	0,62	2.000	0	700	1.300
76172 3.631. 07 048 FULD	L 3141	Flieden/Rückers	OD	0,93	1.835	1.375	460	0
76172 3.631. 07 079 FULD	L 3141	Neuhof/Hauswurz 1. u. 2. BA	OD	0,60	1.280	230	200	850
76172 3.631. 05 094 FULD	L 3170	Eiterfeld - Eit /Leibolz Ausbau freie Strecke	A	0,70	660	50	200	410
76172 3.631. 07 094 FULD	L 3377	Künzell (Turmstraße)	OD	0,29	1.450	30	640	780
		Summe LKR. FULDA			7.225	1.685	2.200	3.340

reis: 632 LKR. HERSFELD-ROTENBURG

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76772 3.632. 07 204 ESWE	L 3155	Neuenstein/Salzberg	OD	0,35	400	0	300	100
76772 3.632. 07 205 ESWE	L 3160	Breitenbach/Herzberg	OD	0,24	300	0	200	100
76672 3.632. 10 077 ESWE	L 3172	Philippsthal/Harnrode - Heringen/Lengers	Ran	1,53	750	295	60	395
76272 1.632. 09 064 ESWE	L 3208	Rotenburg/Braach	OD-D	0,94	550	300	41	209
76172 1.632. 07 201 ESWE	L 3208	Rotenburg Sanierung "Wanne"	OD	0,17	600	400	200	0
76272 1.632. 08 061 ESWE	L 3249	Nentershausen - Anschluss K 53	OD-Vb	0,92	303	73	230	0
76272 1.632. 08 108 ESWE	L 3249	Nentershausen II. BA	OD-Vb	1,06	1.475	0	650	825
76772 3.632. 07 209 ESWE	L 3294	Breitenbach/Herzberg	OD	0,10	100	0	100	0
76272 3.632. 09 055 ESWE	L 3341	Schenklengsfeld/ Erdmannrode	OD-D	0,50	1.324	1.224	53	47
Summe		**LKR. HERSFELD-ROTENBURG**			5.802	2.292	1.834	1.676

reis: 633 LKR. KASSEL

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 1.633. 14 KASS	L 561	Wahlsburg/Lippoldsberg UF Flutmulde	BR-inst	0,02	300	0	300	0
76172 1.633. 14 KASS	L 763	Trendelburg UF Sauerbach	BR-inst	0,01	300	0	300	0
76172 1.633. 16 088 KASS	L 3237	AS Kassel-Nord Dresdner Straße	LWand	0,08	1.500	0	400	1.100
76672 1.633. 10 088 KASS	L 3390	Hab./Dörnberg - Zierenberg mit Warmebrücke	Ran	0,56	412	344	68	0
76172 1.633. 05 080 KASS	L 3460	Helsa/Eschenstruth - Helsa/St.Ottilien	A	0,73	1.317	317	1.000	0
76772 1.633. 16 082 KASS	L 3473	Baunatal/Kirchbauna Wolfsburger Straße	LWand	0,70	1.100	0	200	900
	Summe	**LKR. KASSEL**			4.929	661	2.268	2.000

reis: 634 SCHWALM-EDER-KREIS

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 1.634. 05 103 KASS	L 3067	Neuental/Schlierbach - Waltersbrück	A	1,80	2.000	1.820	180	0
76672 1.634. 10 072 KASS	L 3155	Gilserberg - K 100	Ran	0,70	350	0	140	210
76672 1.634. 10 078 KASS	L 3221	Edermünde/Grifte - Guxhagen	Ran	1,55	2.533	1.533	750	250
76172 1.634. 05 100 KASS	L 3221	Guxhagen-Körle; Stiegberg Um- u. Ausbau	A	0,75	5.345	1.021	4.220	104
76172 1.634. 04 092 KASS	L 3224	Homberg/Efze Nordumgehung	OU	4,04	5.400	400	2.000	3.000
	Summe	**SCHWALM-EDER-KREIS**			15.628	4.774	7.290	3.564

reis: 635 LKR. WALDECK-FRANKENBERG

****** BAUPROGRAMM 2001 ******

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau-Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe-halten TDM
76172 1.635. 13 919 AROL	L 3077	Rosenthal Fischbachbrücke	BR-ern	0,00	450	400	50	0
76172 1.635. 07 026 AROL	L 3296	Haina (Kloster)/Haddenberg	OD	0,35	592	0	100	492
76172 1.635. 05 085 AROL	L 3332	Edertal/Kleinern - Edertal/Giflitz	A	3,77	2.517	2.311	100	106
76172 1.635. 05 105 AROL	L 3332	Edertal/Gellershausen - Edertal/Kleinern	A	3,17	5.010	2.559	2.000	451
76172 1.635. 05 002 AROL	L 617	Lichtenfels /Münden - Lichtenfels/Dalwigksthal	A	2,09	4.442	2.832	900	710
	Summe	**LKR. WALDECK-FRANKENBERG**			13.011	8.102	3.150	1.759

reis: 636 WERRA-MEISSNER-KREIS

**** BAUPROGRAMM 2001 ****

(761 72 Neu- und Ausbau; 762 72 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 72 Radwegebau; 767 72 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

HHST BV.- Nr. ASV	L. -Str.- Nr.	Bezeichnung der Baustrecke	Art der Maßn.	Bau- Länge Km	Ges. Kosten TDM	Ausg. Vorj. TDM	Baur. 2001 TDM	Vorbe- halten TDM
76172 1.636. 07 109 ESWE	L 3226	Waldkappel/Gehau Schemmerbachverlegung	OD	0,21	464	200	45	219
76172 1.636. 07 029 ESWE	L 3237	/3401 Witzenhausen/ Kleinalmerode	OD	1,74	2.310	1.351	850	109
76172 1.636. 08 106 ESWE	L 3239	/3466 Bad Sooden Allendorf "im Kann"	OD-Vb	0,20	350	0	200	150
76172 1.636. 05 087 ESWE	L 3241	Meißnerplateau - Meißner/Vockerode	A	1,10	3.510	1.618	200	1.692
76272 1.636. 08 057 ESWE	L 3247	/L3251 Herleshausen	OD-Vb	0,50	1.373	1.240	100	33
76172 1.636. 05 207 ESWE	L 3250	Nentershausen/Bauhaus Nentershausen/Süß	A	2,26	1.300	0	100	1.200
76772 1.636. 07 061 ESWE	L 3459	Waldkappel/Bischhausen	OD	0,32	4.300	0	300	4.000
	Summe	**WERRA-MEISSNER-KREIS**			13.607	4.409	1.795	7.403

Pauschale Bauvorhaben

Titel 761 72		**2001 TDM**	
Neu, Um und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschließlich Brücken,			
Bv 910	Grunderwerb	1.800	
Bv 911	Erhaltung der Fahrbahnbefestigung an nicht im Bauprogramm veranschlagten Maßnahmen	9.560	**
Bv 912	Erhaltung von Bauwerken an nicht im Bauprogramm veranschlagten Maßnahmen	1.900	
Bv 913	Landschaftsbau an nicht im Bauprogramm veranschlagten Maßnahmen	500	
Bv 914	Gesetzlicher Anteil an EKrG nach nicht im Bauprogramm veranschlagten Maßnahmen	300	
Bv 915	Amphibienschutzanlagen an nicht im Bauprogramm veranschlagten Maßnahmen	100	
Bv 916	Parkplätze für Fahrgemeinschaften an nicht im Bauprogramm veranschlagten Maßnahmen	100	
Bv 917	Beseitigung räumlich begrenzter Unfallpunkte	0	
Bv 918	Verkehrssicherungsmaßnahmen	3.650	
Bv 919	Brückenerneuerung und -verstärkung (DIN 1072)	360	
Summe	**pauschale Bauvorhaben 761 72**	**18.270**	

** einschließlich 5.000 TDM Verstärkung für UA III,

		2001 TDM
Titel 762 72		
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Bv 960	Grunderwerb	20
Bv 961	Kleinere, nicht im Bauprogramm veranschlagte Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	500
Summe	**pauschale Bauvorhaben 762 72**	**520**
Titel 766 72		
Bau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes (soweit sie nicht im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt und somit bei Titel 761 72 veranschlagt werden)		
Bv 950	Grunderwerb	100
Bv 951	Beschilderung der Hessischen Fernradwege und kleinere, nicht im Bauprogramm veranschlagte Maßnahmen an Radwegen	100
Summe	**pauschale Bauvorhaben 766 72**	**200**
Titel 767 72		
Lärmvorsorge und Lärmsanierung sowie Rückbaumaßnahmen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes		
Bv 940	Grunderwerb	150
Bv 941	Kleinere, nicht im Bauprogramm veranschlagte Lärmschutzmaßnahmen	0
Summe	**pauschale Bauvorhaben 767 72**	**150**

Zusammenstellung

		2001 TDM	
I. Titel 761 72 - Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschließlich Brücken			
a)	Einzelbauvorhaben einschl. Bindungen für Pauschalbauvorhaben, Abrechnungsreste + Landschaftsbau	51.730	*
b)	Pauschale Bauvorhaben (910 - 919)	18.270	
Summe	**Titel 761 72**	**70.000**	
II. Titel 762 72 - Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungsmaßnahmen und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen			
a)	Einzelbauvorhaben einschl. Bindungen für Pauschalbauvorhaben, Abrechnungsreste + Landschaftsbau	3.780	*
b)	Pauschale Bauvorhaben (960 - 961)	520	
Summe	**Titel 762 72**	**4.300**	
III. Titel 766 72 - Bau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes (soweit sie nicht im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt und somit bei Titel 761 72 veranschlagt werden)			
a)	Einzelbauvorhaben einschl. Bindungen für Pauschalbauvorhaben, Abrechnungsreste + Landschaftsbau	4.800	*
b)	Pauschale Bauvorhaben (950 - 951)	200	
Summe	**Titel 766 72**	**5.000**	

* Summe entsprechend beigefügtem Bauprogramm (inkl. Landschaftsbau verschiedener Einzelbauvorhaben, die einen HH-Ansatz für 2001 <50 TDM besitzen).

		2001 TDM	
IV. Titel 767 72 - Lärmvorsorge und Lärmsanierung, Rückbau und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes			
a)	Einzelbauvorhaben einschl. Bindungen für Pauschalbauvorhaben, Abrechnungsreste + Landschaftsbau	4.250	*
b)	Pauschale Bauvorhaben (940 - 941)	150	
Summe	**Titel 767 72**	**4.400**	
Summe	**Bauprogramm (761 72, 762 72, 766 72, 767 72)**	**83.700**	
Summe	**verschiedene Titel (Grunderwerb, Schallschutz, usw.)**	**2.100**	
		85.800	

* Summe entsprechend beigefügtem Bauprogramm (inkl. Landschaftsbau verschiedener Einzelbauvorhaben, die einen HH-Ansatz für 2001 <50 TDM besitzen).

Bauprogramm Landesstraßen- Abkürzungen und Schlüssel

Ämter für Straßen- und Verkehrswesen

AROL	=	Bad Arolsen
BENS	=	Bensheim
DARM	=	Darmstadt
DILL	=	Dillenburg
ESWE	=	Eschwege
FFM	=	Frankfurt
FULD	=	Fulda
GELN	=	Gelnhausen
KASS	=	Kassel
MARB	=	Marburg
SCHO	=	Schotten
WIES	=	Wiesbaden

Sonstige Abkürzungen

ASV	=	Amt für Straßen-und Verkehrswesen
LStrNr.	=	Landesstraßennummer
km	=	Straßenkilometer
BA	=	Bauabschnitt
DB	=	Deutsche Bahn AG
LA-Spur	=	Linksabbiegerspur
UF	=	Unterführung
UB	=	Überführung

Schlüsselverzeichniss der Oberbereiche

1	=	Kassel
2	=	Gießen-Wetzlar-Marburg
3	=	Fulda
4	=	Wiesbaden
5	=	Frankfurt am Main-Offenbach
6	=	Darmstadt

Bauvorhabennummer

1.	Ziffer	=	Oberbereich
2. - 4.	Ziffer	=	Kreis
5. - 6.	Ziffer	=	Kennziffer für Art der Maßnahme

		Titel
N	Neubau	761 72
OU	Ortsumgehung	761 72
A	Ausbau freie Strecke	761 72
OD-V	Verlegung Ortsdurchfahrt	761 72
OD	Ausbau bzw. Rückbau Ortsdurchfahrt	761 72 oder 767 72
OD-Vb	Ausbau Ortsdurchfahrt mit Verkehrsberuhigung	762 72
OD-D	Ausbau Ortsdurchfahrt in Zusammenhang mit Dorferneuerung	762 72
Bau eines Radweges bzw. kombinierten Rad-/Gehweges (eigenständiges Vorhaben)		
Ran	an der Straße	766 72
Rab	abseits der Straße	766 72
Br-neu	Brückenneubau (eigenständiges Vorhaben)	761 72 oder 762 72 oder 767 72
Br-ern	Brückenerneuerung (eigenständiges Vorhaben)	761 72 oder 762 72 oder 767 72
Br-inst	Brückeninstandsetzung (eigenständiges Vorhaben)	761 72 oder 762 72 oder 767 72
L wall	Lärmschutzwall (eigenständiges Vorhaben)	767 72
L wand	Lärmschutzwand (eigenständiges Vorhaben)	767 72

7. - 9. Ziffer = laufende Nummer im Kreis

Schlüsselverzeichnis der Oberbereiche und Kreise

Regierungsbezirk Darmstadt

411	Stadt Darmstadt
412	Stadt Frankfurt am Main
413	Stadt Offenbach
414	Stadt Wiesbaden
431	Bergstraße
432	Darmstadt-Dieburg
433	Groß-Gerau
434	Hochtaunuskreis
435	Main-Kinzig-Kreis
436	Main-Taunus-Kreis
437	Odenwaldkreis
438	Offenbach
439	Rheingau-Taunus-Kreis
440	Wetteraukreis

Regierungsbezirk Gießen

531	Gießen
532	Lahn-Dill-Kreis
533	Limburg-Weilburg
534	Marburg-Biedenkopf
535	Vogelsbergkreis

Regierungsbezirk Kassel

611	Stadt Kassel
631	Fulda
632	Hersfeld-Rotenburg
633	Kassel
634	Schwalm-Eder-Kreis
635	Waldeck-Frankenberg
636	Werra-Meißner-Kreis

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 08

Hessisches Sozialministerium

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
08 01	Ministerium	9
08 02	Allgemeine Bewilligungen	31
08 03	Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm	38
08 13	Unfallkasse Hessen	46
08 16	Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik	48
08 17	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -	63
08 18	Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) - Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und Heilberufe	74
08 19	Klinik Waldeck, Reha- und AHB-Klinik, Innere Medizin - Urologie - Neurologie, Verletzungsfolgen - Umweltmedizin in Bad Wildungen	98
08 20	Soziale Hilfen - Allgemein	110
08 21	Hilfen für alte Menschen	118
08 22	Eingliederung Behinderter	123
08 24	Jugend- und Familienförderung	127
08 25	Ministerium - Landesjugendamt	143
08 26	Jugendbildungsstätten des Landes Hessen - kw	155
08 29	Maßnahmen der Suchthilfe	168
08 30	Maßnahmen für das Gesundheitswesen	174
08 33	Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	192
08 34	Staatl. Medizinal-, Lebensmittel-und Veterinäruntersuchungsämter	218
08 42	Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen	237
08 43	Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern	255
08 44	Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene	271
08 51	Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel	284
	Abschluss des Einzelplans 08	288
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	292
	Stellenpläne, Stellenübersichten	293
Anlagen:		
I	Landesdarlehensstock bei der Hauptfürsorgestelle des Landeswohlfahrtsverbandes	374
II	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Hessischen Tierseuchenkasse	376
III	Wirtschaftsplan des Personalspeiseraums der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für ausländische Flüchtlinge in Gießen	378

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

A u f g a b e n :

Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Arbeitsschutzverwaltung, technischer Arbeitsschutz (einschließlich gefährlicher Arbeitsstoffe und Anlagensicherheit), betriebliche Arbeitssicherheitsorganisation, sozialer Arbeitsschutz (Arbeitszeit, Jugendarbeitsschutz, Mutter- und Frauenarbeitsschutz), Arbeitsmedizin (Landesgewerbearzt).

Arbeitsmarkt-, Arbeits- und Sozialpolitik

Arbeitsmarktpolitik, Zusammenarbeit mit der Bundesanstalt für Arbeit, berufliche Bildung und Rehabilitation, Bildungsurlaub, Arbeitsrecht, Heimarbeit, ausländische Arbeitnehmer, Ausbildung statt Sozialhilfe, Aktionsprogramm Regionale Arbeitsmarktpolitik, Europäischer Sozialfonds.

Familien- und Frauenpolitik

Wirtschaftliche Sicherung der Familie, Hilfen für Frauen in besonderen Lebenssituationen, Familienplanung, Frauenhäuser, Mütterzentren, Frauenbildung, Wiedereingliederung von Frauen in das Erwerbsleben, Frauenförderpläne, kommunale Frauenbüros, Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Gesundheitsaufsicht, Gesundheitsvorsorge, öffentlicher Gesundheitsdienst

Ärztliche- und zahnärztliche Approbationen und Arbeitserlaubnisse, Gesundheitsvor- und fürsorge, öffentlicher Gesundheitsdienst, Pflege im Gesundheitswesen, Mikrobiologie, Blutspendewesen, gesundheitlicher Umweltschutz, Trinkwasserhygiene, Seuchenhygiene, Selbsthilfegruppen im Gesundheitswesen.

Gesundheitsrecht, nichtärztliche Heil- und Fachberufe, Arzneimittelwesen

Kammeraufsicht, nichtärztliche Heil- und Fachberufe im Gesundheitswesen, Krankentransport- und Rettungswesen, Arzneimittel- und Apothekenwesen.

Jugendhilfe

Erziehung im Elementarbereich, Erziehungsberatungsstellen, Elternschulen, Heime der Erziehungshilfe, Frühförderung, Nachbarschaftsheime, Jugendpflege, Jugendarbeit in Jugendbildungs- und Freizeitstätten, Jugendschutz, Jugenderholung, außerschulische Jugendbildung, Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit, Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit.

Kindertagesstätten

Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorte, Kindergartengesetz, Kinderbetreuung.

Krankenversorgung

Krankenhauspflegesätze, Krankenhausplan, Krankenhausfinanzierung.

Lastenausgleich

Hauptentschädigung, Aufbaudarlehen und Dauerarbeitsplatzdarlehen, Leistungen in Härtefällen, Ausbildungshilfe.

Psychiatrie und Suchtbekämpfung

Suchtbekämpfung, Planung und Koordinierung sozialer Dienste und Einrichtungen, Planung und Koordinierung der Behandlung Suchtkranker, psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen, psychiatrische Versorgung.

Sozialhilfe und Freie Wohlfahrtspflege

Rechts- und Aufsichtsangelegenheiten der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge, des Schwerbehindertenrechts und der Eingliederungshilfe für Behinderte, Freie Wohlfahrtspflege, Altenhilfe, Heimgesetz, kirchliche Angelegenheiten, Eingliederung körperlich, geistig und seelisch behinderter Menschen, Durchführung des sozialen Entschädigungsrechts (Verwaltung für Versorgung und Soziales).

Sozialversicherung

Krankenversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Pflegeversicherung, Kassenarztwesen.

Spätaussiedler, Vertriebene und Flüchtlinge, Kriegsgeschädigte, Ausländische Arbeitnehmer

Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlern, soziale Betreuung.
Maßnahmen für ausländische Flüchtlinge, Betreuung ausländischer Arbeitnehmer und ihrer Familien, Förderung von Integrationsmaßnahmen, Integrationsbeirat, Heimatpolitische Maßnahmen, Maßnahmen der Vertriebenenorganisationen.

Lebensmittelüberwachung

Vollzug der Lebensmittelüberwachung, Bedarfsgegenstände, Weinkontrolle, Akkreditierungsstelle für Untersuchungseinrichtungen.

Veterinärwesen

Tierärztliche Approbationen und Berufserlaubnisse, Tiergesundheitsschutz, Tierschutz, Tier- und Fütterungsarzneimittel, Tiergesundheitsdienste, Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung, Schlacht- und Fleischhygiene, Geflügelfleischhygiene, Tierkörperbeseitigung, veterinärbehördliche Ein-und Durchfuhrgenehmigungen.

Wiedergutmachung

Entschädigung und Härteausgleich nach dem Bundesentschädigungsgesetz, Hilfen an durch NS-Unrecht Verfolgte, Entschädigungen nach dem strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14. April 1999 (GVBl. I S. 295).

Der Einzelplan 08 umfaßt folgende Verwaltungsbereiche und Dienststellen:

1. Ministerium (Kap. 01)

2. Unfallkasse Hessen (Kap. 13)

3. Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Kap. 16) mit den 5 Ämtern für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik
   1. Darmstadt
   2. Frankfurt am Main
   3. Gießen mit Außenstelle in Limburg (Sitz in Hadamar)
   4. Kassel mit Außenstelle in Fulda
   5. Wiesbaden

4. Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz - (Kap. 17)

5. Dienststellen für Versorgung und Soziales ohne Kurklinik Waldeck (Kap. 18) und zwar des Landesamtes für Versorgung und Soziales in Frankfurt am Main und der 6 Ämter für Versorgung und Soziales in
   1. Darmstadt mit Außenstelle in Bensheim
   2. Frankfurt am Main mit Außenstelle in Gelnhausen
   3. Fulda
   4. Gießen mit Außenstelle in Marburg
   5. Wiesbaden
   6. Kassel sowie
      der Orthopädischen Versorgungsstelle in Frankfurt am Main
      der Orthopädischen Versorgungsstelle in Kassel
      der Versorgungsärztlichen Untersuchungsstelle in Frankfurt am Main
      der Versorgungsärztlichen Untersuchungsstelle in Kassel

6. Landesprüfungsamt für Heilberufe, das dem Landesamt für Versorgung und Soziales in Frankfurt am Main angegliedert ist (Kap. 18)

7. Landesprüfungsamt für Krankenversicherung, das dem Landesamt für Versorgung und Soziales in Frankfurt am Main angegliedert ist (Kap. 18)

8. Kurklinik Waldeck in Bad Wildungen (Kap. 19)

9. Ministerium - Landesjugendamt (Kap. 25)

10. Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen (Kap. 33)
    mit 26 staatlichen Verwaltungen für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen bei:

dem Landrat d. Kreises als Behörde der Landesverwaltung	Hauptabteilung Staatliche Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen mit Sitz in:
Bergstraße	Heppenheim (Bergstraße)
Fulda	Hünfeld
Hersfeld- Rotenburg	Bad Hersfeld
Hochtaunus	Usingen
Limburg-Weilburg	Hadamar
Main-Kinzig	Gelnhausen
Marburg-Biedenkopf	Marburg
Odenwald	Erbach
Schwalm-Eder	Homberg
Vogelsberg	Lauterbach
Waldeck-Frankenberg	Frankenberg (Eder)
Werra-Meißner	Eschwege
Wetterau	Friedberg (Hessen)
Darmstadt-Dieburg	Darmstadt
Groß-Gerau	Groß-Gerau
Kassel	Wolfhagen
Lahn-Dill	Herborn
Rheingau-Taunus	Bad Schwalbach
Main-Taunus	Hofheim am Taunus
Offenbach	Offenbach am Main
Gießen	Gießen

dem Oberbürgermeister der Stadt als Behörde der Landesverwaltung

Darmstadt	Darmstadt
Frankfurt am Main	Frankfurt am Main
Kassel	Kassel
Offenbach am Main	Offenbach am Main
Wiesbaden	Wiesbaden

11. Staatlichen Medizinal-, Lebensmittel und Veterinäruntersuchungsämter (Kap. 34)
    1. Südhessen in Wiesbaden mit Außenstelle Frankfurt am Main und Außenstelle Darmstadt
    2. Mittelhessen in Gießen mit Außenstelle Dillenburg
    3. Nordhessen in Kassel

12. Unterbringung und Betreuung ausländischer Flüchtlinge (Kap. 42)
    mit zwei Erstaufnahmeeinrichtungen in Schwalbach am Taunus und Gießen

13. Aufnahme, Betreuung und Unterbringung von Spätaussiedlern (Kap. 43)
    mit Übergangswohnheimen

14. Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene und Flüchtlinge (Kap. 44)
    mit dem Haus der Heimat in Wiesbaden

15. Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel (Kap. 51)

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 08	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	52.276.500	51.471.100
2	Übertragungseinnahmen	103.607.000	164.737.800
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	124.869.800	113.703.800
	Gesamteinnahmen	280.753.300	329.912.700
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	250.673.800	262.759.500
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	99.517.700	104.972.800
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	842.846.500	915.869.900
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	21.327.000	22.645.700
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.125.000	1.098.900
	Gesamtausgaben	1.215.490.000	1.307.346.800
	Zuschuss / Überschuss	-934.736.700	-977.434.100

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	1.187,5	31,5	1.199,5	36,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	49,0	--	49,0	--
Angestellte	2.038,5	84,5	2.074,5	88,5
davon Auszubildende	134,0		147,0	
Arbeiter	190,5	--	191,0	1,5
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	3.465,5	116,0	3.514,0	126,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Der Verwaltungsbereich "Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen" (Kap. 08 42) ist für den Geschäftsbereich des Hessischen Sozialministeriums als Referenzbereich zur Einführung der neuen Haushaltssteuerung (doppelte Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling) ausgewiesen. Hinzugekommen sind in der zweiten Staffel die Verwaltungsbereiche der Kapitel 08 01 (Ministerium), 08 34 (Staatliche Untersuchungsämter) und 08 43 (Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern). Näheres vgl. Erläuterungen zu den Kapiteln.

Die Jugendbildungsstätten des Landes Hessen wurden zum 31.12.2000 geschlossen. Die Liegenschaften werden verwertet. Der Standort des Hessischen Fortbildungswerkes für soziale Fachkräfte wurde aufgegeben.
Mit Novellierung des AG-KJHG entfällt das Fortbildungswerk als selbständige Institution. Näheres vgl. Erläuterungen zu Kapitel 08 26.

Das Landesjugendamt wird als eigenständige obere Landesjugendbehörde aufgelöst und organisatorisch in das Ministerium eingegliedert. Näheres vgl. Erläuterungen zu Kapitel 08 25.

E. Schwerpunkte des Mitteleinsatzes

Über die Aufgabenwahrnehmung der Dienststellen hinaus sind die relevanten Ausgaben für einzelne Förderprogramme bei den
Kapiteln 08 02, 08 03, 08 20, 08 21, 08 22, 08 24, 08 29, 08 30 und 08 44 veranschlagt.

Darüber hinaus werden bewirtschaftet:

1. Einzelplan 16 - Wiedergutmachung

2. Aus dem Kommunalen Finanzausgleich (Einzelplan 17)

   a) aus Kapitel 17 20 - Allgemeine Zuweisungen
   Titel 653 02 - Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe (teilweise)

   b) das Kapitel 17 32 - Zuweisungen für Kommunale Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe
   mit
   Titel 653 01 - Zuweisungen an kommunale Träger zu den Betriebskosten von Einrichtungen der Kinderbetreuung
   Titel 684 01 - Zuschüsse an freie Träger zu den Betriebskosten von Einrichtungen der Kinderbetreuung
   Titel 883 01 - Zuweisungen an kommunale Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Kinderbetreuung
   Titel 883 02 - Zuweisungen an kommunale Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Altenpflege

   c) das Kapitel 17 36 - Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

08 01 **Ministerium**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 529 04 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben mit Ausnahme der Mittel für die Gebäudemiete (Titel 518 76). Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 02) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 03) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 08 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Erläuterung zum Referenzbereich - Kapitel 08 01:

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte der Verwaltungsbereich Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen (Kap. 08 42). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 08 01), die Staatl. Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter (Kap. 08 34) sowie der Verwaltungsbereich Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern (Kap. 08 43) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Die Vergleichszahlen 1999 beinhalten noch die Aufwendungen der im Ministerium angefallenen Kosten für die Aufgabenbereiche der Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit, die ab 1.1.2000 zum Einzelplan 05 des Hessischen Ministeriums der Justiz umressortiert wurden.

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu den Personalausgaben des Einzelplans:

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 08 02 - 461 01). In Referenzbereichen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 08 02 - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 08 02 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage bei Kap. 08 02 - 919 01 zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11 011	Verwaltungseinnahmen	240 000 *[122 710]*	260 000 *[132 936]*	436 793 *[223 329]*

Erläuterungen:

*1. Allgemeiner Arbeitsschutz	*1 000 DM*
*2. Gefahrstoffwesen	*15 000 DM*
*3. Sicherheitstechnik	*1 000 DM*
*4. Röntgenwesen	*15 000 DM*
*5. Berufskrankheiten-VO	*20 000 DM*
*6. Gentechnik	*6 000 DM*
*7. Tierseuchenrechtliche Ein- und Durchfuhrgenehmigungen	*125 000 DM*
*8. Fleischhygiene	*-- DM*
*9. Anerkennung von Lebensmittellaboratorien . .	*50 000 DM*
*10. Lebensmittelüberwachung	*5 000 DM*
*11. Arzneimittelwesen	*1 000 DM*
*12. Allgemeine Verwaltungskosten	*1 000 DM*
Zusammen	*240 000 DM*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	In 2000 und 2001 ist die Delegation von Aufgaben auf nachgeordnete Dienststellen insbesondere in den Bereichen Allgemeiner Arbeitsschutz, Fleischhygiene sowie Arzneimittelwesen vorgesehen.			
111 16 011	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen - Tierärztliche Grenzkontrollstelle Hessen -	1 300 000 *[664 679]*	1 600 000 *[818 067]*	1 617 926 *[827 233]*
	Erläuterungen: *Gebührenaufkommen bei der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen auf dem Flughafen Frankfurt am Main.* *Die Gebühren sind abhängig vom Frachtaufkommen.*			
112 02 011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	1 500 *[767]*	1 000 *[511]*	1 500 *[767]*
	Erläuterungen: *Einnahmen der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen (s. ATG. 76).*			
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	-- *[--]*	960 *[491]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	471 *[241]*
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	2 049 *[1 048]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 11 011	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Aufträgen Dritter für die Inanspruchnahme von Personal, Einrichtungen und Material des Ministeriums.*			
119 31 011	Einnahmen bei Veröffentlichungen	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	5 539 *[2 832]*
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000 *[1 023]*	5 000 *[2 556]*	3 732 *[1 908]*
119 46 011	Ersatzleistungen	500 *[256]*	2 000 *[1 023]*	57 *[29]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 022 *[2 568]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 011	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Reisekostenerstattungen (Fahrtkosten, Tage- und Übernachtungsgeld) für Teilnahme an Sitzungen in Bundesratsangelegenheiten.*			
246 12 011	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	167 605 *[85 695]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 11 011	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
257 01 011	Sonstige Zuweisungen Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*
271 02 011	Verwaltungskostenerstattung durch Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung zusätzlicher Verwaltungskosten der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen auf dem Flughafen Frankfurt am Main durch die Flughafen AG. und/oder Dritte aufgrund der Zunahme des Frachtaufkommens.*			
276 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Reisekostenerstattungen (Fahrtkosten, Tage- und Übernachtungsgelder) für Teilnahme an Sitzungen in EU-Angelegenheiten.*			
286 01 011	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	271 035 *[138 578]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Erstattung von Sachverständigenentschädigungen und ähnlichen Kosten sowie Reisekosten für Auslandsinspektionen in Vollzug des § 72a Arzneimittelgesetz (vgl. Titel 526 04 und 527 04).

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

359 02	951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	4 175 688 *[2 134 995]*

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 01.
Zum Rücklagenbestand siehe Titel 919 02.

359 03	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 01.
Zum Rücklagenbestand siehe Titel 919 03.

n e u

381 01	991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

n e u

381 02	991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	1 551 000 *[793 014]*	1 871 000 *[956 627]*	6 692 878 *[3 422 014]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02	011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	13 500 *[6 902]*	13 500 *[6 902]*	7 348 *[3 757]*

Die/der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Heimatvertriebene und Spätaussiedler erhält eine Aufwandsentschädigung von 12.000 DM jährlich.

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für Mitglieder der Einigungsstelle und Aufwandsentschädigung für die/den Beauftragte/n der Hessischen Landesregierung für Heimatvertriebene und Spätaussiedler. Die Aufwandsentschädigung für die/den Beauftragte/n der Hessischen Landesregierung wird monatlich ausgezahlt.*			
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers/ der Ministerin - Laufende Zahlungen -	266 800 *[136 413]*	257 300 *[131 555]*	266 011 *[136 009]*
	Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM. ***Erläuterungen:*** *1. Amtsbezüge . . . . . 262 600 DM* *2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM* *Zusammen 266 800 DM*			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	20 679 500 *[10 573 260]*	20 593 000 *[10 529 034]*	18 430 173 *[9 423 198]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 20 675 300 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 4 200 DM* *Zusammen 20 679 500 DM*			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	12 992 *[6 643]*
	Erläuterungen: *1. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *2. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *5. Ehrengaben . . . . . 3 400 DM* *Zusammen 3 400 DM*			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	21 514 900 *[11 000 394]*	21 925 200 *[11 210 177]*	20 439 495 *[10 450 548]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*21 514 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*21 514 900 DM*

425 02 011 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . 6 800 | 6 600 | 5 800
[3 477] | *[3 375]* | *[2 965]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*6 800 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*6 800 DM*

425 41 011 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

426 01 011 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 121 400 | 1 022 100 | 972 334
[573 363] | *[522 591]* | *[497 147]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 111 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*10 000 DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*1 121 400 DM*

426 02 011 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . 600 | -- | --
[307] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*600 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*600 DM*

426 03 011 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . 180 600 | 136 700 | 121 191
[92 339] | *[69 894]* | *[61 964]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 199 Arbeitsstunden je Woche. Mehr wegen Umsetzung von 30 Stunden von Kap. 08 26 - 426 03.*			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	28 800 *[14 725]*	28 800 *[14 725]*	3 869 *[1 978]*
427 02 011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	10 000 *[5 113]*	6 000 *[3 068]*	5 093 *[2 604]*
	Erläuterungen: *Darin enthalten sind auch Vergütungen für 2 Praktikanten/innen während des Chemieingenieur-Studiums.*			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	174 366 *[89 152]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt weden.*			
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	225 239 *[115 163]*
427 61 011	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals im Bereich Arbeitsschutz . . .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	306 *[156]*
	Erläuterungen: *Prüfungsvergütungen für Mitglieder des Prüfungsausschusses der Großen Staatsprüfung für Anwärter des höheren techn. Dienstes in der Arbeitsschutzverwaltung.*			
n e u				
427 62 011	**Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals im Bereich Lebensmittelüberwachung**	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen an Mitglieder der Prüfungsausschüsse gemäß der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Lebensmittelchemiker nach dem Erlass des HSM vom 10.4.1980. Die Prüfungen werden bei der Universität in Frankfurt am Main durchgeführt. Bisher Kap. 08 34 - 427 65.*			

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	15 644 *[7 998]*
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	1 210 000 *[618 663]*	372 000 *[190 201]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt - bezogen auf Kap. 08 01 - Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf	191 000 *[97 657]*	194 000 *[99 191]*	181 952 *[93 031]*
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	210 000 *[107 371]*	194 000 *[99 191]*	192 653 *[98 502]*
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	800 000 *[409 034]*	1 146 700 *[586 298]*	554 121 *[283 318]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 320 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 480 000 DM* *Zusammen 800 000 DM* *Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf im Rahmen des Budgetmodellversuchs. Der Bereich Landwirtschaft und Forsten des HMULF ist an die Fernsprechzentrale angeschlossen.*			
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	188 500 *[96 379]*	188 600 *[96 430]*	140 524 *[71 849]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*19*	*19*	*17*
LKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*20*	*20*	*18*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 200 000 *[102 258]* | 250 000 *[127 823]* | 158 613 *[81 097]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*90 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*110 000 DM*
Zusammen	*200 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 80.000 DM.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 1 000 *[511]* | 1 300 *[665]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Beschaffung und Unterhaltung von Schutzkleidung für Kraftfahrer, Boten, Drucker, Hausmeister, Reinigungsdienst.

516 02 011 Dienstkleidung für Fachpersonal . . . . . 2 000 *[1 023]* | 1 000 *[511]* | 1 056 *[540]*

Erläuterungen:
Beschaffung und Unterhaltung von Schutzkleidung für Ärzte und ärztl. Hilfspersonal sowie für das Labor (Techniker).

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 10 000 *[5 113]* | 10 600 *[5 420]* | 4 188 *[2 141]*

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*-- DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*-- DM*
3. Reinigung	*-- DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*10 000 DM*
Zusammen	*10 000 DM*

518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	240 000 *[122 710]*	207 900 *[106 298]*	219 457 *[112 206]*

Erläuterungen:
Mieten für Fotokopiergeräte, Hochleistungskopierer, Frankiermaschine, Gasflaschen (Labor) usw.
Aus diesem Titel können auch die Leasingraten für bis zu 19 Fahrzeuge gezahlt werden.

n e u

519 01 011	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 11 011	Heilmittel u. ä.	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	4 931 *[2 521]*

Erläuterungen:
Für Untersuchungen durch den Landesgewerbearzt.

522 21 011	Laborbedarf, Röntgenbedarf	32 000 *[16 361]*	32 000 *[16 361]*	32 172 *[16 449]*

Erläuterungen:
Chemikalien, Reagenzien, Glasverbrauchsmaterial u. ä. für den Laborbereich des Landesgewerbearztes.

525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	800 000 *[409 034]*	800 000 *[409 034]*	553 924 *[283 217]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*330 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*450 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*20 000 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*800 000 DM*

Aufgrund des Übergangs der Zuständigkeit für die Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit wurden 46.000 DM umgesetzt zum Epl. 05.

526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	180 000 *[92 033]*	138 000 *[70 558]*	152 315 *[77 877]*

Erläuterungen:

1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse	*2 500 DM*
2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten	*117 500 DM*
3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus	*60 000 DM*
4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen . .	*-- DM*
Zusammen	*180 000 DM*

U. a. auch zur Durchführung von Akkreditierungsverfahren - vgl. Nr. 9 zu Titel 111 11.

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 04 011	Sachverständige- und ähnliche Kosten zum Vollzug des § 72a Arzneimittelgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	144 220 *[73 738]*
	Erläuterungen: *Heranziehung von Sachverständigen zur Durchführung von Inspektionen pharmazeutischer Hersteller im Ausland, die die entstehenden Auslagen erstatten (vgl. Titel 286 01 und 527 04).*			
527 01 011	Reisekosten	300 000 *[153 388]*	250 000 *[127 823]*	282 698 *[144 541]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dürfen auch für Maßnahmen aus dem nachgeordneten Geschäftsbereich Verwendung finden.*			
527 04 011	Auslandsreisen zum Vollzug des § 72a Arzneimittelgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	144 488 *[73 875]*
	Erläuterungen: *Durchführung von Inspektionen pharmazeutischer Herstellerbetriebe im Ausland, die die entstehenden Auslagen erstatten (vgl. Titel 286 01 und 526 04).*			
529 01 011	Verfügungsmittel	16 100 *[8 232]*	16 100 *[8 232]*	11 131 *[5 691]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
n e u				
529 04 011	**Bewirtungskosten**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.*			
n e u				
531 01 011	**Veröffentlichungen**	495 000 *[253 089]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . 10 000 DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 475 000 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 495 000 DM			
	Von den Mitteln bei UT. 2 sind 50.000 DM vorgesehen für die Öffentlichkeitsarbeit der Landesbeauftragten für den Tierschutz. Hieraus können auch Ausgaben für Gutachten und Sachverständigenstellungnahmen zu Fragen des Tierschutzes geleistet werden.			
	Die Mittel waren bisher bei ATG 71 veranschlagt.			

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
532 01 011	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . *-- DM*			
	2. Bettzeug . . . . . . *-- DM*			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . . *500 DM*			
	Zusammen *500 DM*			
535 01 011	Geräte für Fachaufgaben	40 000 *[20 452]*	30 000 *[15 339]*	25 094 *[12 830]*
	Erläuterungen:			
	Beschaffung und Wartung von medizinischen Geräten für den Landesgewerbearzt.			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 9.000 DM.			
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	5 000 *[2 556]*	1 000 *[511]*	995 *[509]*
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	130 000 *[66 468]*	130 000 *[66 468]*	78 608 *[40 192]*
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	2 400 *[1 227]*	2 400 *[1 227]*	4 009 *[2 050]*
	Erläuterungen:			
	Für nicht bei den sonstigen Titeln der sächlichen Verwaltungsausgaben zu buchende Ausgaben und zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ausgleich durch Dritte nicht in Betracht kommt. Zu Lasten der veranschlagten Mittel können auch Bewirtungskosten im Rahmen der Ausrichtung von EU-, Bundes- und Länderarbeitsgemeinschaften in angemessenem Umfang finanziert werden.			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 05 011	Schadensersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 500 *[767]*
	Erläuterungen:			
	Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.			
685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	11 900 *[6 084]*	11 800 *[6 033]*	11 130 *[5 691]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Jahresbeiträge an:

1. Bundesarbeitsgemeinschaft für Arbeitssicherheit, Düsseldorf	*2 400 DM*
2. Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V., Bonn	*2 200 DM*
3. Deutscher Arbeitsring für Lärmbekämpfung e.V., Düsseldorf	*300 DM*
4. Aktion "Das sichere Haus" e.V., München	*1 300 DM*
5. Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter e.V., München	*2 400 DM*
6. Deutsches Institut für Normung e.V., Berlin	*1 000 DM*
7. Deutscher Sozialrechtsverband e.V., Essen	*500 DM*
8. Internationale Vereinigung für Arbeitsinspektion, Genf	*1 200 DM*
9. Gesellschaft Arbeit und Ergonomie e.V., Frankfurt am Main	*500 DM*
10. Arbeitsgemeinschaft bevölkerungsbezogener Krebsregister Deutschlands	*100 DM*
Zusammen	*11 900 DM*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	60 000 *[30 678]*	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen
2. Ersatzbeschaffungen
1 Offsetmaschine *60 000 DM*
Zusammen *60 000 DM*

812 13	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35	011	Erwerb von Fachgeräten	66 000 *[33 745]*	50 000 *[25 565]*	47 490 *[24 281]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen vorgesehen für:
Geräte zur Erfassung von ultrafeinen Partikeln und Mikroorganismen . . . . . 25 000 DM
1 UV Probeaufschlussgerät . 16 000 DM
2. Ersatzbeschaffungen
1 Autoklav zur Sterilisation . 10 000 DM
1 HPLC-Pumpe . . . . . 15 000 DM
Zusammen 66 000 DM

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	90 000 *[46 016]*	68 300 *[34 921]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.
Hier werden zentral für den Referenzbereich Kap. 08 01 die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.

919 02	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	5 655 287 *[2 891 502]*

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 01.
Am 31.12.1999 betrug die Rücklage 5.655.286,59 DM.

919 03	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 01.

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind Kosten für den laufenden Betrieb und den Ausbau der Datenverarbeitung im Ministerium, sowie für die Entwicklung spezieller Anwendungsprogramme und die Nutzung zentraler DV-Verfahren.

422 69	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		381 700 *[195 160]*	381 700 *[195 160]*	337 609 *[172 617]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*381 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*381 700 DM*

425 69	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		357 000 *[182 531]*	357 000 *[182 531]*	311 772 *[159 406]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*357 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*357 000 DM*

427 69	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte		-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 69	011	Geschäftsbedarf		50 000 *[25 565]*	35 000 *[17 895]*	28 131 *[14 383]*
513 69	011	Post- und Fernmeldegebühren		85 000 *[43 460]*	68 000 *[34 768]*	13 584 *[6 945]*
515 69	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		600 000 *[306 775]*	1 055 000 *[539 413]*	816 330 *[417 383]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 600 000 DM			
	Zusammen 600 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 200 000 DM.			
518 69 011	Mieten für Geräte	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	46 783 *[23 920]*
	n e u			
519 69 011	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	30 000 *[15 339]*	35 000 *[17 895]*	12 595 *[6 440]*
	Erläuterungen:			
	Disketten, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe.			
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	215 000 *[109 928]*	275 000 *[140 605]*	116 443 *[59 537]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 185 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 215 000 DM			
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	740 000 *[378 356]*	600 000 *[306 775]*	764 850 *[391 062]*
	Erläuterungen:			
	Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 150 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 450 000 DM			
	3. Sonstige Dienstleistungen . . . . . 140 000 DM			
	Zusammen 740 000 DM			
547 69 011	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	61 *[31]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 *[25 565]*	250 000 *[127 823]*	377 019 *[192 767]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 50 000 DM			
	2. Software . . . . . -- DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 50 000 DM			

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 69	2 560 700 *[1 309 265]*	3 108 700 *[1 589 453]*	2 825 178 *[1 444 491]*
	Titelgruppe 76 Tierärztliche Grenzkontrollstelle Hessen			
422 76 549	Dienstbezüge der Beamten	322 800 *[165 045]*	322 800 *[165 045]*	321 849 *[164 559]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 322 800 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 322 800 DM*			
425 76 549	Vergütung der Angestellten - Laufende Zahlungen, Einzelzahlungen	567 500 *[290 158]*	567 500 *[290 158]*	602 438 *[308 021]*
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 567 500 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 567 500 DM*			
427 76 549	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige	565 000 *[288 880]*	565 000 *[288 880]*	537 529 *[274 834]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte* *Im tierärztlichen Dienst mit* *zusammen höchstens 160 Arbeitsstunden je Woche.* *Im Bürodienst mit* *zusammen höchstens 60 Arbeitsstunden je Woche.* *Höhere Wochenarbeitsstunden sind im Bürodienst mit bis zu 35 Arbeitsstunden je Woche und im tierärztlichen Dienst mit bis zu 70 Arbeitsstunden je Woche zulässig, soweit die Entwicklung des Frachtaufkommens dies erfordert und die Kosten gedeckt sind.*			
429 76 549	Anteile der Amtstierärzte an den amtstierärztlichen Untersuchungen.	-- *[--]*	75 000 *[38 347]*	69 151 *[35 356]*
	Erläuterungen: *Aufgrund der Neufassung der ErschwerniszulagenVO vom 13.03.1998 (BGBL. I S. 519) werden Erschwerniszulagen nicht mehr gewährt.*			

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
459 76 549	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 800 *[1 943]*	-- *[--]*	2 118 *[1 083]*
	Erläuterungen: *Für Impfungen des Abfertigungspersonals.*			
511 76 549	Geschäftsbedarf	8 000 *[4 090]*	3 000 *[1 534]*	3 862 *[1 975]*
	Erläuterungen: *1. Allgemeine Arbeitsunterlagen . . . . . 1 500 DM* *2. Büro- und Kanzleibedarf . . . . . 4 500 DM* *3. Bekanntmachungen, sonstiger Geschäftsbedarf . . . . . 2 000 DM* *Zusammen 8 000 DM* *Mehr für Kosten der Einfahrausweise am Frankfurter Flughafen. Die Einfahrausweise werden nicht mehr kostenlos abgegeben.*			
512 76 549	Bücher, Zeitschriften	7 000 *[3 579]*	4 000 *[2 045]*	6 743 *[3 448]*
513 76 549	Post- und Fernmeldegebühren	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	15 331 *[7 838]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 5 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 13 000 DM* *Zusammen 18 000 DM*			
514 76 549	Haltung von Fahrzeugen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	745 *[381]*
	Erläuterungen: ***Anzahl der Kraftfahrzeuge***			

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

515 76 549	Geräte- Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände	7 000 *[3 579]*	5 000 *[2 556]*	7 014 *[3 586]*
516 76 549	Schutzkleidungszuschüsse	8 500 *[4 346]*	8 500 *[4 346]*	7 873 *[4 026]*
	Erläuterungen: *Schutzkleidungszuschüsse (monatlich 60 DM).*			
517 76 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	25 000 *[12 782]*	20 000 *[10 226]*	22 491 *[11 499]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Reinigung . . . . . 10 000 DM* *2. Sonstiges . . . . . 6 000 DM* *3. Feste Brennstoffe . . . . . -- DM* *4. Fernwärme . . . . . 7 000 DM* *5. Elektrizität . . . . . 2 000 DM* *Zusammen 25 000 DM*			
518 76 549	Mieten und Pachten	100 500 *[51 385]*	100 500 *[51 385]*	97 379 *[49 789]*
	Erläuterungen: *Miete für Diensträume im Perishable Center, für die Tierstation und Kopierer.* *Aus diesem Titel kann auch die Leasingrate für bis zu 1 Fahrzeug gezahlt werden.*			
519 76 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 76 549	Verbrauchsmittel	6 000 *[3 068]*	3 000 *[1 534]*	4 298 *[2 197]*
	Erläuterungen: *Verbrauchsmittel für den Laborbetrieb.*			
525 76 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	4 000 *[2 045]*	1 462 *[748]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für tierärztliche Fortbildung.*			
527 76 549	Inlandsreisen	10 000 *[5 113]*	5 000 *[2 556]*	9 949 *[5 087]*
535 76 549	Geräte für Fachaufgaben	6 000 *[3 068]*	3 000 *[1 534]*	5 640 *[2 884]*
	Erläuterungen: *Gerätebedarf für das Untersuchungslabor.*			
547 76 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben . .	1 000 *[511]*	3 000 *[1 534]*	1 060 *[542]*
811 76 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 76 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	5 500 *[2 812]*	3 480 *[1 779]*
	Summe Titelgruppe 76	1 663 100 *[850 330]*	1 714 800 *[876 763]*	1 720 410 *[879 631]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Öffentlichkeitsarbeit Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.			
531 71 011	Veröffentlichungen	-- *[--]*	480 000 *[245 420]*	379 647 *[194 110]*
547 71 011	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	1 584 *[810]*
	Erläuterungen: *Zu ATG 71* *Die Mittel sind nunmehr bei Titel 531 01 veranschlagt.*			
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	480 000 *[245 420]*	381 231 *[194 920]*
	Gesamtausgaben	53 413 500 *[27 309 889]*	53 442 900 *[27 324 921]*	54 209 235 *[27 716 742]*

Kapitel 08 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 551 000	1 871 000	2 074 050
2	Übertragungseinnahmen	--	--	443 141
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	4 175 688
Gesamteinnahmen		1 551 000	1 871 000	6 692 878
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	47 271 100	46 661 200	42 862 327
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 864 500	6 378 100	5 251 003
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	11 900	11 800	12 630
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	176 000	323 500	427 989
9	Besondere Finanzierungsausgaben	90 000	68 300	5 655 287
Gesamtausgaben		53 413 500	53 442 900	54 209 235
Zuschuss/Überschuss		-51 862 500	-51 571 900	-47 516 357

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
08 02	**Allgemeine Bewilligungen**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 253	Rückzahlungen von Überzahlungen	30 000 *[15 339]*	70 000 *[35 790]*	26 794 *[13 699]*
162 44 253	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	5 000 *[2 556]*	40 500 *[20 707]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
neu				
359 01 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
381 01 991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78	103 374 000 *[52 854 287]*	102 658 000 *[52 488 202]*	95 668 924 *[48 914 744]*
	Erläuterungen: *Anteiliger Überschuß aus den Wetteinsätzen von Lotto, Sportwetten und Zusatzlotterien für sozial bedeutsame Maßnahmen im Geschäftsbereich des Sozialministeriums. Vergleiche Erläuterung zu Kap. 17 16 - 981 78.*			
381 03 991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 79	5 150 000 *[2 633 153]*	4 700 000 *[2 403 072]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes an zusätzlichen Leistungen der Spielbanken und am Troncaufkommen bei den Spielbanken für gemeinnützige Zwecke im Geschäftsbereich des Sozialministeriums. Vergleiche Erläuterung zu Kap. 17 16 - 981 79.*			
	Gesamteinnahmen	108 559 000 *[55 505 335]*	107 468 500 *[54 947 772]*	95 695 717 *[48 928 443]*

Kapitel 08 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
427 09 961	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte in den Fällen der nachgeburtlichen Mutterschutzzeit nach § 6 Mutterschutzgesetz (Zentraltitel)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 12 Abs. 3 des Hessischen Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern und zum Abbau von Diskriminierungen von Frauen im öffentlichen Dienst (Hess. Gleichberechtigungsgesetz) vom 31.12.1993 (GVBl. 729) ist für die Zeit des Beschäftigungsverbotes nach § 6 Mutterschutzgesetz vom 18. April 1968 (BGBl. I S. 315), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Juli 1992 (BGBl. I S. 1191) ein personeller Ausgleich vorzunehmen.* *Zentraltitel für die gesamte Landesverwaltung.* *Der fehlende Ansatz bedeutet keinen dauerhaften Verzicht auf diese Maßnahme. Vgl. § 12 Abs. 3 HGlG.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	4 240 000 *[2 167 878]*	1 938 200 *[990 986]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt - bezogen auf den Einzelplan 08 ohne Kap. 08 01 und 08 42 - Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-34 000 000 *[-17 383 923]*	-18 000 000 *[-9 203 253]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln ausserhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen: *Anteil des Ressorts (Epl. 08) am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 18 Mio DM und auf 2001 16 Mio DM.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Hier waren Ausgaben für Forschungsaufträge veranschlagt, die nach Beratung mit der Kommission für die sozialen Folgen des technischen Wandels vergeben wurden.*			
526 02 011	Praxisbezogene Untersuchungen, Gutachten und Veranstaltungen für Frauen . . . . . Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.	80 000 *[40 903]*	100 000 *[51 129]*	123 349 *[63 067]*
533 01 013	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aufklärungsmaßnahmen über Arbeitsschutz und Sozialpolitik; Kosten für Vorträge, Veranstaltungen u. a..*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
663 01 155	Schuldendiensthilfe an die Akademie der Arbeit . . .	168 000 *[85 897]*	168 000 *[85 897]*	168 000 *[85 897]*
	Erläuterungen: *Die Grundsanierung des Internatsgebäudes der Akademie der Arbeit wird teilweise über Kredite finanziert. Hierfür wird der Schuldendienst übernommen.*			
681 04 314	Frauenförderpreise	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für den Elisabeth-Selbert-Preis und für die Auszeichnung von hessischen Betrieben für besondere vorbildliche Maßnahmen der Frauenförderung.*			
681 05 011	Hessischer Tierschutzpreis	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für den Hessischen Tierschutzpreis, der das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern für Tierschutzbelange würdigen soll.*			
684 03 011	Zuschüsse an soziale Einrichtungen für Frauen . . .	320 000 *[163 613]*	320 000 *[163 613]*	320 000 *[163 613]*
	Erläuterungen: *Die Mittel dienen der Förderung von Modellprojekten für Frauen und Mädchen in besonderen Notlagen.*			
685 01 155	Zuschuß an die Akademie der Arbeit	1 200 000 *[613 550]*	1 200 000 *[613 550]*	1 200 000 *[613 550]*
	Erläuterungen: *Der jährliche Zuschuß an die Stiftung "Akademie der Arbeit" wird auf Grund des Vertrages des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund in Düsseldorf vom 24.4./23.5.1951, zuletzt geändert durch Vertrag vom 05. November 1997, gezahlt.*			

Kapitel 08 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 06 013	Förderung des Büros für staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V., Wiesbaden	330 000 *[168 726]*	330 000 *[168 726]*	330 000 *[168 726]*
	Aus der Zuwendung dürfen auch Beträge für Personen- und Sachversicherungen geleistet werden.			
685 07 013	Förderung der Existenzgründung von Frauen	65 000 *[33 234]*	65 000 *[33 234]*	65 000 *[33 234]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind zur Information und Schulung von Frauen vorgesehen, die erwägen, sich wirtschaftlich selbständig zu machen.*			
685 08 235	Zuschüsse an Schuldnerberatungsstellen	3 840 000 *[1 963 361]*	4 100 000 *[2 096 297]*	3 667 500 *[1 875 163]*
	Erläuterungen: *Seit dem 01.01.1999 ist die Insolvenzrechtsreform (BGBl. I, S. 2866) in Kraft getreten. Das Land fördert Beratungsstellen nach Maßgabe der Verordnung vom 18. Juni 1998 (GVBl. I, S. 191 ab dem Haushaltsjahr 1999.* *260.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt. Siehe Kap. 08 20 - ATG 79.*			
687 01 013	Zuschüsse an die Handwerkskammer	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*
	Erläuterungen: *Für die Durchführung von Schwerpunktaktionen des "Arbeitsschutzes im Handwerk" und für den betrieblichen Gesundheitsschutz.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	250 000 *[127 823]*	210 900 *[107 831]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Einzelplan 08 (außer Kapitel 08 01 und 08 42) die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			

Kapitel 08 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche

Zu Titelgruppe 71
Kostenerstattung gem. § 4 des Gesetzes zur Hilfe von Frauen bei Schwangerschaftsabbrüchen in besonderen Fällen (Art.5) des Schwangeren- und Familienhilfeänderungsgesetzes (SFHÄndG) vom 21.August 1995 (BGBl. I, S. 1050) .

643 71	253	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	700 *[358]*
647 71	253	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	4 980 000 *[2 546 234]*	4 560 000 *[2 331 491]*	4 618 194 *[2 361 245]*
671 71	253	Erstattungen an sonstige im Inland	10 000 *[5 113]*	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 71	5 000 000 *[2 556 459]*	4 620 000 *[2 362 168]*	4 618 894 *[2 361 603]*

n e u

Titelgruppe 72
Bürgerengagement

Zu ATG 72:
Die Mittel dienen der Förderung von Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für bürgerschaftliche/ehrenamtliche Arbeit im sozialen Bereich. Hierzu gehören auch Koordinierungs- und spezielle Qualifizierungsmaßnahmen für den Bereich der Hospizarbeit.

547 72	155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 72	155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 72	155	Zuschüsse an andere Träger	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 72	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
546 01 013	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	390 *[199]*
	Erläuterungen: *Die Mittel für die Geschäftsstelle des Landesbehindertenbeirates wurden nach Kap. 03 01 - 547 74 umgesetzt.*			
972 01 011	Globale Minderausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Mehreinnahmen auf den zu erwirtschaftenden Betrag angerechnet werden. ***Erläuterungen:*** *Der Titel wird nicht mehr benötigt.*			
	Gesamtausgaben	-17 388 000 *[-8 890 343]*	-4 823 900 *[-2 466 420]*	10 608 133 *[5 423 852]*

Kapitel 08 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	35 000	110 500	26 794
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	108 524 000	107 358 000	95 668 924
Gesamteinnahmen		108 559 000	107 468 500	95 695 717
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-29 760 000	-16 061 800	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	84 000	109 000	123 739
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	12 038 000	10 918 000	10 484 394
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	250 000	210 900	--
Gesamtausgaben		-17 388 000	-4 823 900	10 608 133
Zuschuss/Überschuss		125 947 000	112 292 400	85 087 584

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 03 Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Zu Kapitel 08 03
Im integrierten arbeitsmarktpolitischen Programm sind die arbeitsmarktrelevanten Programme dieses Einzelplans an einer Stelle zusammengeführt.
Es handelt sich dabei um folgende Bereiche:

1. Landesprogramm zur Arbeitsbeschaffung nach § 91 AFG (Titel 685 03)	2 000 000 DM
2. Programm "Ausbildung statt Sozialhilfe" (Titel 685 08)	6 160 000 DM
3. Maßnahmen zum beruflichen (Wieder-) Einstieg von Frauen (ATG 72)	3 752 800 DM
4. Maßnahmen für lokale Beschäftigungsinitiativen (ATG 73)	2 053 100 DM
	-- DM
5. Kombilohnmodelle (Titel 538 01)	300 000 DM
6. Hessisches Aktionsprogramm Regionale Arbeitsmarktpolitik (ATG 78)	5 000 000 DM
Zusammen	19 265 900 DM

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	253	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 000 *[51 129]*	190 000 *[97 145]*	76 296 *[39 010]*

Erläuterungen:
Weniger in Anpassung an das Istergebnis 1999.

162 44	253	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	10 978 *[5 613]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

286 02	253	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für arbeitsmarktpolitische Massnahmen	1 881 000 *[961 740]*	1 881 000 *[961 740]*	2 401 947 *[1 228 096]*

Vgl. Vermerk bei ATG 78.

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: Titel 286 02 bis 286 09 *Erstattungen der EU aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) Mittel für regionale Arbeitsmarktpolitik.*			
286 05 253	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für schwerpunktübergreifende arbeitsmarktpolitische Beschäftigungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 067 678 *[2 079 771]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 06.			
286 06 253	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 959 696 *[1 513 268]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
286 07 253	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Maßnahmen zum beruflichen (Wieder-) Einstieg von Frauen	1 044 400 *[533 993]*	1 044 400 *[533 993]*	2 401 302 *[1 227 766]*
	Vgl. Vermerk bei ATG. 72.			
286 08 236	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für lokale Beschäftigungsinitiativen	429 700 *[219 702]*	429 700 *[219 702]*	725 116 *[370 746]*
	Vgl. Vermerk bei ATG. 73.			
286 09 253	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiativen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 287 771 *[1 169 719]*
	Vgl. Vermerk bei ATG. 77.			
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
	Gesamteinnahmen	3 455 100 *[1 766 565]*	3 545 100 *[1 812 581]*	14 930 784 *[7 633 989]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
538 01 253	Kombilohnmodelle	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
	1. Vgl. Vermerk bei ATG 78. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Die Mittel sind veranschlagt für die Begleitung von arbeitsmarktpolitischen Instrumentarien, Vorbereitung, Umsetzung und Evaluation von Kombilohnmodellen.*			

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
538 02 253	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten für eine stichprobenmäßigen Befragung von Betrieben in Hessen zur Verbesserung der qualitativen Arbeitsmarktdaten.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 03 253 Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen . . . . . 2 000 000 *[1 022 584]* | 5 000 000 *[2 556 459]* | 7 000 000 *[3 579 043]*

1. Der Titel ist zugunsten der ATG 78 einseitig deckungsfähig.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit fließen den Ausgabemitteln zu.

Erläuterungen:
Der Ansatz dient der Aufstockung der Mittel der Bundesanstalt für Arbeit für Maßnahmen von Kommunen und freien Trägern sowie von Maßnahmen innerhalb der Landesverwaltung.
Die Mittel dienen der Abfinanzierung.

685 06 253 Zuschüsse für schwerpunktübergreifende arbeitsmarktpolitische Beschäftigungsmaßnahmen . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | 4 067 678 *[2 079 771]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 geleistet werden.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Durchleitung von Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) für die Qualifizierung und Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen.

685 08 253 Ausbildung statt Sozialhilfe . . . . . 6 160 000 *[3 149 558]* | 6 018 000 *[3 076 955]* | 3 250 050 *[1 661 724]*

1. Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit der ATG 78.
2. Rückflüsse verstärken die Ausgaben.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 100 000
2003	1 400 000
2004	900 000
2005ff	100 000
Gesamtverpflichtung	4 500 000

Erläuterungen:
Mit dem Programm "Ausbildung statt Sozialhilfe" sollen zusätzliche Ausbildungsplätze für junge Sozialhilfeempfänger geschaffen werden, die einen Ausbildungsplatz suchen, jedoch wegen erheblicher sozialer und persönlicher Probleme keine Chance auf einen betrieblichen Ausbildungsplatz haben.

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Maßnahmen zum beruflichen (Wieder-) Einstieg von Frauen
1. Ausgaben über 2.708.400 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 07 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72
Aufgrund der Arbeitsmarktlage haben Frauen und Mädchen, die aus persönlichen oder familiären Gründen ihre Berufsausbildung abgebrochen oder ihren Arbeitsplatz aufgegeben haben, kaum Möglichkeiten, sich durch eigene Kraft wieder in den Arbeitsprozeß einzugliedern. Mit dem Sonderprogramm zur beruflichen Förderung und Qualifizierung von Mädchen Frauen will das Land dieser Gruppe den (Wieder-)Einstieg ermöglichen bzw. erleichtern.
Für diese Zwecke stellt auch die Europäische Union (EU) Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) zur Verfügung; (vgl. Titel 286 07).

653 72	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	363 400 *[185 803]*	363 400 *[185 803]*	389 400 *[199 097]*
681 72	253	Zuschüsse an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 72	253	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: Titel 653 72 und 683 72 bis 685 72
Die Mittel sind für die Gewährung von Zuschüssen
-- *zur finanziellen Unterstützung von Initiativen und Projekten (Verbesserung der Motivierungs- und Berufsfindungsphase) zur beruflichen Förderung von Mädchen und Frauen,*
-- *für Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, die den Frauen den beruflichen (Wieder-) Einstieg ermöglichen bzw. erleichtern,*
-- *zum Aufbau vernetzter Beratungsstellen zu Fragen der Frauenerwerbsarbeit*
vorgesehen.

684 72	253	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	867 300 *[443 443]*	867 300 *[443 443]*	1 527 800 *[781 152]*
685 72	253	Zuschüsse an andere	2 522 100 *[1 289 529]*	2 522 100 *[1 289 529]*	3 192 502 *[1 632 300]*
981 72	253	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Abführungen an den Epl. 07 für die Dienstleistungsvergütung der Investitions-Bank Hessen AG (IBH) zur Durchführung des Förderprogramms.

Summe Titelgruppe 72	3 752 800 *[1 918 776]*	3 752 800 *[1 918 776]*	5 109 702 *[2 612 549]*

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Maßnahmen für lokale Beschäftigungsinitiativen 1. Ausgaben über 1.623.400 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 08 geleistet werden. 2. Die ATG 73 ist gegenseitig deckungsfähig mit der ATG 78. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 73 Förderung von Maßnahmen zur Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten im Sinne des § 72 BSHG (Obdachlose, Landfahrer, Nichtseßhafte, Haftentlassene und verhaltensgestörte junge Menschen). Eingehende Mittel der Europäischen Union (EU) aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) (vgl. Tit. 286 08) fließen den Ausgaben zu.			
643 73 253	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 73 253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 73 253	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 73 253	Zuschüsse an andere Träger	2 053 100 *[1 049 733]*	2 053 100 *[1 049 733]*	2 448 016 *[1 251 651]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zum laufenden Betrieb.*			
883 73 253	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 73 253	Zuschüsse für Investitionen an an andere Träger . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 73 253	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abführungen an Epl. 07 für die Dienstleistungsvergütung der Investitions-Bank Hessen AG (IBH) zur Durchführung des Förderprogramms.*			
	Summe Titelgruppe 73	2 053 100 *[1 049 733]*	2 053 100 *[1 049 733]*	2 448 016 *[1 251 651]*
	Titelgruppe 75 Kosten der technischen Hilfen Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 06 geleistet werden.			
547 75 253	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	2 959 696 *[1 513 268]*

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Kosten für Vorbereitungsmaßnahmen von Programmen im Zusammenhang mit der Vergabe von Mitteln der Europäischen Union (EU) aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF), soweit diese Vorbereitungsmaßnahmen von Dritten durchgeführt werden.*			
981 75 253	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abführung an den Epl. 07 für die Dienstleistungsvergütung der Wirtschaftsförderung Hessen Investitionsbank zur Durchführung der Förderprogramme.*			
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	2 959 696 *[1 513 268]*
	Titelgruppe 77 Maßnahmen im Rahmen der EU- Gemeinschaftsinitiativen Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 09 geleistet werden.			
	Zu Titelgruppe 77 Hier werden Fördermittel der EU aus dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiativen an Projektträger verausgabt.			
653 77 253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 77 253	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	2 287 771 *[1 169 719]*
	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	-- *[--]*	2 287 771 *[1 169 719]*
	Titelgruppe 78 Hessisches Aktionsprogramm Regionale Arbeitsmarktpolitik (HARA) 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig mit Titel 538 01, 685 08 und ATG 73. 3. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Ist-Einnahmen bei Titel 286 02. 4. Rückflüsse verstärken die Ausgaben.			

Zu ATG 78:
Förderung von Massnahmen zur Qualifizierung, Beschäftigung und Vermittlung von langzeiterwerbslosen Sozialhilfeempfängern/innen vorrangig in den ersten Arbeitsmarkt. Eingehende Mittel der EU aus dem Europäischen Sozialfonds fließen den Ausgaben zu.

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 78 236	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5 000 000 *[2 556 459]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 1 500 000 2003 1 000 000 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 2 500 000			
685 78 236	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
883 78 236	**Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
981 78 236	Abführung an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	5 000 000 *[2 556 459]*	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 74
Arbeit statt Sozialhilfe

Zu Titelgruppe 74
Das Programm wird eingestellt.

653 74 236	Zuschüsse an kommunale Träger	-- *[--]*	1 200 000 *[613 550]*	6 940 428 *[3 548 584]*
981 74 236	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	1 200 000 *[613 550]*	6 940 428 *[3 548 584]*

Kapitel 08 03
Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Initialförderung für regionale Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik			
	Zu Titelgruppe 76: Das Programm wird eingestellt.			
653 76 253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	521 511 *[266 645]*
685 76 253	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	521 511 *[266 645]*
	Gesamtausgaben	19 265 900 *[9 850 498]*	21 323 900 *[10 902 737]*	34 584 852 *[17 682 954]*

Abschluss Kapitel 08 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	100 000	190 000	87 274
2	Übertragungseinnahmen	3 355 100	3 355 100	14 843 510
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		3 455 100	3 545 100	14 930 784
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	300 000	300 000	2 959 696
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	18 965 900	21 023 900	31 625 156
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		19 265 900	21 323 900	34 584 852
Zuschuss/Überschuss		-15 810 800	-17 778 800	-19 654 068

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 13 Unfallkasse Hessen

Zu Kapitel 08 13
Nach dem Gesetz zur Einordnung des Rechts der gesetzlichen Unfallversicherung in das Sozialgesetzbuch (UVEG) vom 7.8.1996 (BGBl. I. S. 1254) wird ab dem 01. Januar 1998 die gesetzliche Unfallversicherung für den öffentlichen Bereich durch rechtlich selbständige Versicherungsträger (Unfallkassen) wahrgenommen.
Mit Wirkung vom 01.Januar 1998 ist die Unfallkasse Hessen durch Zusammenschluß des Hessischen Gemeindeunfallverbandes, der Eigenunfallversicherung der Stadt Frankfurt und der Hessischen Ausführungsbehörde für Unfallversicherung als gemeinsamer Unfallversicherungsträger für den Landes- und den Kommunalen Bereich errichtet worden.
Das Land übernimmt Beitragszahlungen für die in seinem Bereich entstehenden Leistungsaufwendungen sowie aufgrund einer Satzungsbestimmung der Unfallkasse Hessen die anteiligen Verwaltungskosten.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts		6 345 800 *[3 244 556]*	6 345 800 *[3 244 556]*	744 915 *[380 869]*

Erläuterungen:
Erstattung der Aufwendungen für Unfälle von Versicherten durch

1. die Staatsforstverwaltung (Kap. 09 62)	*5 760 800 DM*
2. die Staatstheater Darmstadt, Kassel und Wiesbaden (Kap. 15 41, 15 42, 15 43)	*585 000 DM*
Zusammen	*6 345 800 DM*

Gesamteinnahmen	6 345 800 *[3 244 556]*	6 345 800 *[3 244 556]*	744 915 *[380 869]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

681 31	223	Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung . . .		34 700 000 *[17 741 828]*	34 700 000 *[17 741 828]*	29 702 171 *[15 186 479]*

Kapitel 08 13
Unfallkasse Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Das Land Hessen erstattet der Unfallkasse die gesetzlichen Leistungen der Unfallversicherung und anteilige Verwaltungs- und Verfahrenskosten.

Gesamtausgaben	34 700 000 *[17 741 828]*	34 700 000 *[17 741 828]*	29 702 171 *[15 186 479]*

Abschluss Kapitel 08 13

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	6 345 800	6 345 800	744 915
Gesamteinnahmen		6 345 800	6 345 800	744 915
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	34 700 000	34 700 000	29 702 171
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		34 700 000	34 700 000	29 702 171
Zuschuss/Überschuss		-28 354 200	-28 354 200	-28 957 256

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

08 16 Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

1. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 0309, 0310, 0311, 0816, 0830, 0833, 0842, 0851, 0907, 0912 und 1545 sind auf Regierungsbezirksebene wie folgt bis zu 15% deckungsfähig:
   - die Ausgabetitel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8,
   - die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 08 16

Die 5 Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik in Darmstadt, Frankfurt am Main, Wiesbaden, Gießen (mit einer Außenstelle in Hadamar) und Kassel (mit einer Außenstelle in Fulda) überwachen den Vollzug der Rechtsvorschriften im Arbeitsschutz. Die Kontrolle durch die Arbeitsschutzbehörden erfolgt durch unangekündigte Betriebsrevisionen , durch themen- oder branchenspezifische Schwerpunktaktionen oder aus besonderem Anlaß. Die Regierungspräsidien mit ihren Dezernaten "Gewerbeaufsicht" erfüllen die Funktion der Mittelbehörde. Die dort angesiedelten Leitenden Aufsichtsbeamten für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik üben die Fachaufsicht über die Ämter aus. Den staatlichen Arbeitsschutzbehörden obliegt die Aufsicht über die Bestimmungen des staatlichen Arbeitsschutzrechtes, deren wichtigste enthalten sind in

- Arbeitsschutzgesetz
- §§ 120 ff. der Gewerbeordnung
- Arbeitsstättenverordnung
- Gefahrstoffverordnung
- Sprengstoffgesetz mit weiteren Verordnungen
- Dampfkesselverordnung
- Druckbehälterverordnung
- Acetylenverordnung
- Aufzugsverordnung
- Medizinproduktegesetz
- Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
- Verordnung über elektrische Anlagen
- Verordnung über Gashochdruckleitungen
- Gerätesicherheitsgesetz mit weiteren Verordnungen
- Röntgenverordnung
- Arbeitszeitgesetz mit weiteren Verordnungen
- Jugendarbeitsschutzgesetz
- Mutterschutzgesetz
- Ladenschlußgesetz
- Sozialvorschriften im Straßenverkehr
- Heimarbeitsgesetz
- Arbeitssicherheitsgesetz
- Störfallverordnung
- Berufskrankheitenverordnung.

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	254	Verwaltungskosten der Ämter für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik	1 500 000 *[766 938]*	1 500 000 *[766 938]*	1 394 733 *[713 116]*

Erläuterungen:

1. Gebühren für Arbeitsschutzmaßnahmen . . .	*420 000 DM*
2. Gebühren für Genehmigungen, Erlaubnisse, Ausnahmebewilligungen	*660 000 DM*
3. Gebühren für das Sprengstoffwesen	*280 000 DM*
4. Sonstige Gebühren	*140 000 DM*
Zusammen	*1 500 000 DM*

112 02	254	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Ämtern für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik	210 000 *[107 371]*	210 000 *[107 371]*	211 185 *[107 977]*

Erläuterungen:

Im wesentlichen fallen Bußgelder an aufgrund von Verstößen gegen die EG - Vorschriften im Straßenverkehr, das Sprengstoffgesetz, das Jugendarbeitsschutzgesetz und das Gesetz über die Arbeitszeit in Bäckereien. Die Bußgeldverfahren nach dem Fahrpersonalgesetz werden zentral beim Regierungspräsidium Kassel durchgeführt und bei Kap. 03 12 mit vereinnahmt. In 1999 ergab sich eine Einnahme in Höhe von rd. 2,188 Mio DM.

Die für die Wahrnehmung dieser Aufgabe erforderlichen Planstellen (Stellen) sind in diesem Kapitel veranschlagt.

113 01	254	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	140 *[72]*
119 01	254	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	254	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	536 *[274]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 254	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	19 592 *[10 017]*
119 46 254	Ersatzleistungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	8 038 *[4 110]*
119 51 254	Vermischte Einnahmen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	832 *[425]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 254	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 254	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	141 722 *[72 461]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 254	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
286 01 254	Erstattungen der EU für Arbeitsschutzprojekte. . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 538 03.			

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 723 100 *[881 007]*	1 723 100 *[881 007]*	1 776 778 *[908 452]*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 254 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 15 851 100 | 15 851 100 | 14 806 905
[8 104 539] | *[8 104 539]* | *[7 570 650]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*15 851 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*15 851 100 DM*

422 02 254 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 3 600 | -- | --
[1 841] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*3 600 DM*
Zusammen	*3 600 DM*

422 03 254 Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

422 41 254 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

422 61 254 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
- Laufende Zahlungen - . . . . . 57 100 | 57 100 | 51 508
[29 195] | *[29 195]* | *[26 336]*

422 62 254 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 254	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	7 435 500 *[3 801 711]*	7 359 400 *[3 762 801]*	7 105 489 *[3 632 979]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . — *7 435 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen — 7 435 500 DM			
425 02 254	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	2 000 *[1 023]*	600 *[307]*	1 800 *[920]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen — 2 000 DM			
425 03 254	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	36 800 *[18 816]*	36 800 *[18 816]*	-- *[--]*
425 41 254	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 254	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	140 400 *[71 785]*	140 400 *[71 785]*	54 967 *[28 104]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 140 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen — 140 400 DM			

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 02 254	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 254	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	54 600 *[27 917]*	54 600 *[27 917]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftige Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 38 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 254	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 254	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
427 06 254	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	269 369 *[137 726]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 254	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	133 204 *[68 106]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
427 61 254	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	2 300 *[1 176]*	2 300 *[1 176]*	552 *[282]*
	Erläuterungen: *Prüfungsvergütungen für Laufbahnprüfungen in den Ämtern für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik.*			
453 01 254	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	14 255 *[7 288]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u 459 05 254	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	254	Geschäftsbedarf	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*	81 284 *[41 560]*
512 01	254	Bücher, Zeitschriften	92 000 *[47 039]*	92 000 *[47 039]*	83 305 *[42 593]*
513 01	254	Post- und Fernmeldegebühren	265 700 *[135 850]*	285 000 *[145 718]*	220 301 *[112 638]*

Erläuterungen:

1. Porto	*98 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*167 700 DM*
Zusammen	*265 700 DM*

Das Amt Gießen trägt die Kosten für die Fernsprechzentrale des Behördenhauses in Hadamar (Außenstelle).
Die Außenstelle Fulda des Amtes Kassel trägt jetzt die bisher bei Kapitel 17 04 veranschlagten Fernmeldeausgaben.

514 01	254	Haltung von Fahrzeugen	60 000 *[30 678]*	50 000 *[25 565]*	60 092 *[30 724]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*16*	*16*	*16*
Zusammen	*16*	*16*	*16*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		

515 01	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	123 147 *[62 964]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*60 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*30 000 DM*
Zusammen	*90 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 20 000 DM.

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 254	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	3 500 *[1 790]*	2 000 *[1 023]*	4 915 *[2 513]*

Erläuterungen:
Beschaffung von Ausstattungsgegenständen besonderer Art, wie z. B. Schutzhelme, Schutzhandschuhe, Schutzbrillen, Atemgeräte u.a. gem. Erlaß vom 8.12.1988 (StAnz. S. 61).

516 03 254	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	63 000 *[32 211]*	63 000 *[32 211]*	52 028 *[26 602]*

Erläuterungen:
Kleidergeldzuschuß (Aufwandsentschädigung) für technische Bedienstete gem. Erlaß vom 13.11.1998 (StAnz. S. 3801).

517 01 254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	535 000 *[273 541]*	535 000 *[273 541]*	393 033 *[200 955]*

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 1 (0)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Simone-Veil-Straße 5 in Wiesbaden	--	*300 000*
Summe	--	*300 000*
davon 12 v.H.	--	*36 000*
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***

Anzahl: 4 (3)

Darmstadt, Holzhofallee 17A
Frankfurt am Main, Rudolfstraße 22-24
Gießen, Südanlage 17
Fulda, Am Rosengarten 26

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*70 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*70 000 DM*
3. Reinigung	*195 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*200 000 DM*
Zusammen	*535 000 DM*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 254	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	1 032 000 *[527 653]*	1 032 000 *[527 653]*	942 744 *[482 017]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . *1 032 000 DM*			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . *-- DM*			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *1 032 000 DM*			
518 02 254	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	63 000 *[32 211]*	63 000 *[32 211]*	54 914 *[28 077]*
	Erläuterungen:			
	Miete und Wartung für Kopier- und Zeiterfassungsgeräte sowie Leasingraten für bis zu 16 Fahrzeuge.			
519 01 254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	61 000 *[31 189]*	41 000 *[20 963]*	31 370 *[16 039]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . . *36 000 DM*			
	2. Sonstiges . . . . . . *25 000 DM*			
	Zusammen *61 000 DM*			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Pauschale für die Mietobjekte verschiedener Ämter.			
522 20 254	Entschädigungen für entnommene technische Arbeitsmittel	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	740 *[378]*
	Erläuterungen:			
	Zum Kauf von Warenproben, die zur Nachprüfung nach den Vorschriften des Gerätesicherheitsgesetzes zu beschaffen sind.			
522 21 254	Laborbedarf	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	1 819 *[930]*
	Erläuterungen:			
	Verbrauchsmittel für technische Geräte bei den Ämtern.			
522 31 254	Kleingeräte u. ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 61 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	115 000 *[58 799]*	121 000 *[61 866]*	102 085 *[52 195]*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 21 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 80 800 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 13 200 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 115 000 DM			
526 01 254	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 625 *[831]*
527 01 254	Reisekosten	339 200 *[173 430]*	339 200 *[173 430]*	318 116 *[162 650]*
531 01 254	Veröffentlichungen	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	43 799 *[22 394]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . 25 000 DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 6 000 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	4. Aufklärungstätigkeit im Jugendarbeitsschutz . . 14 000 DM			
	Zusammen 45 000 DM			
	Zu UT. 1: Für den gesetzlichen Jahresbericht der Arbeitsschutzverwaltung.			
535 01 254	Geräte für Fachaufgaben	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	5 968 *[3 051]*
536 01 254	Verfahrensauslagen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung von Aufwendungen im Widerspruchsverfahren gemäß § 80 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 1.12.1976 (GVBl. I S. 454). Bei Verstößen gegen rechtliche Bestimmungen, die nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten geahndet werden, sind die evtl. anfallenden Zeugenauslagen aus diesem Titel zu zahlen.*			
537 02 254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	29 100 *[14 879]*
	Erläuterungen: *Für kleinere Umzüge innerhalb der Ämter.*			
538 01 254	Kosten für ärztliche Untersuchungen von Jugendlichen im Rahmen des Jugendarbeitsschutzgesetzes	1 600 000 *[818 067]*	1 400 000 *[715 809]*	1 404 500 *[718 109]*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Gemäß § 44 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12.4.1976 (BGBl. I S. 965), geändert durch Gesetz vom 15.10.1984 (BGBl. I S. 1277), trägt das Land die Kosten der Untersuchungen. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach den Sätzen des Gebührenverzeichnisses der Gebührenordnung für Ärzte in der Fassung der 5. Verordnung zur Änderung der Gebührenordnung für Ärzte vom 09.02.1996 (BGBl. I S.210) zuletzt geändert durch GKV-Gesundheitsreform vom 22.12.1999 (BGBL. I S.2626).* *Mehr aufgrund steigender Untersuchungskosten.*			
538 02 254	Kosten für Untersuchungen durch Dritte	300 000 *[153 388]*	100 000 *[51 129]*	90 750 *[46 400]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Ausgaben für Untersuchungen (Gutachten, Analysen etc.), die mangels geeigneter Geräte und Fachkräfte von Dritten vorgenommen werden müssen.* *Mehr zur Durchführung der Aufgaben nach dem Medizinproduktegesetz und Gerätesicherheitsgesetz.*			
538 03 254	Ausgaben für EU-Gemeinschaftsprojekte	-- *[--]*	-- *[--]*	63 081 *[32 253]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.			
546 01 254	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 05 254	Schadensersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehr entsprechend den voraussichtlichen Kosten*			
685 01 254	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	600 *[307]*	600 *[307]*	210 *[107]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt für Mitgliedschaften in Fachverbänden und Gesellschaften.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 254	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 000 *[3 068]*	12 000 *[6 136]*	13 384 *[6 843]*
812 13 254	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 254	Erwerb von Fachgeräten	6 000 *[3 068]*	6 500 *[3 323]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Ersatzbeschaffung eines Gaswarngerätes.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Durch das DV - Verfahren "JFAS" werden die Arbeitsabläufe in den Ämtern unterstützt.
Aktuell werden die Hard- und Softwareausstattung den modernen Standards angepasst.

515 69	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000 *[7 669]*	280 000 *[143 162]*	202 034 *[103 298]*
518 69	254	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	254	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	14 823 *[7 579]*
525 69	254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20 000 *[10 226]*	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD	*20 000 DM*
2. Schulungskosten an Dritte	*-- DM*
Zusammen	*20 000 DM*

538 69	254	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	550 000 *[281 211]*	250 000 *[127 823]*	70 056 *[35 819]*

Erläuterungen:
Benutzerentgelte an Dritte für die DV-Verfahren.

547 69	054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 69	254	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	235 000 *[120 154]*	320 000 *[163 613]*	310 840 *[158 930]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware — *175 000 DM*			
	2. Software — *60 000 DM*			
	3. Mobiliar — *-- DM*			
	Zusammen — *235 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	870 000 *[444 824]*	935 000 *[478 058]*	597 753 *[305 626]*
	Weggefallene Titel			
919 01 254	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	29 254 900 *[14 957 793]*	28 836 100 *[14 743 664]*	27 158 111 *[13 885 722]*

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 723 100	1 723 100	1 635 056
2	Übertragungseinnahmen	--	--	141 722
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 723 100	1 723 100	1 776 778
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	23 603 400	23 522 300	22 438 050
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 400 900	4 974 700	4 395 628
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 600	600	210
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	247 000	338 500	324 224
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		29 254 900	28 836 100	27 158 111
Zuschuss/Überschuss		-27 531 800	-27 113 000	-25 381 333

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 17 **Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -**

Zu Kapitel 08 17
Die Zentralstelle für Arbeitsschutz (ZfA) ist dem Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie angegliedert und dem Präsidenten der Anstalt direkt unterstellt. Die ZfA berät und unterstützt die Arbeitsschutzbehörden und das Hessische Sozialministerium in fachlicher und organisatorischer Hinsicht in allen Fragen des technischen und sozialen Arbeitsschutzes. Hier ist auch die für alle Bundesländer zuständige Akkreditierungsstelle der Länder für Mess- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts (AKMP) die aufgrund der Gefahrstoff-Verordnung tätig werden, eingerichtet.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 13	254	Verwaltungskosten der ZfA	45 000 *[23 008]*	13 000 *[6 647]*	43 977 *[22 485]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ist-Einnahmen.

111 14	254	Verwaltungskosten der AKMP.	518 500 *[265 105]*	470 000 *[240 307]*	240 083 *[122 753]*

Vgl. Vermerk bei Titel 526 71.

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ist-Einnahmen.

119 11	254	Sonstige Verwaltungseinnahmen der AKMP	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	115 098 *[58 849]*

Vgl. Vermerk bei Titel 538 71.

Erläuterungen:
Kostenumlage für die Durchführung von Ringversuchen und Erfahrungsaustauschen.

n e u

129 01	254	**Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei ATG 71.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

232 01	254	Verwaltungskostenerstattungen der Länder für die AKMP.	53 000 *[27 098]*	65 500 *[33 490]*	157 591 *[80 575]*

Vgl. Titelgruppe 71.

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *In den Ist-Zahlen sind jeweils Nachzahlungen/Rückzahlungen aus dem Vorjahr/den Vorjahren enthalten.*			
246 12 254	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 425 71.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u				
256 11 254	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 422 71 und 425 71.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 422 71 und 425 71.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	866 500 *[443 034]*	798 500 *[408 267]*	556 750 *[284 662]*

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 254 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 968 300 | 968 300 | 780 043
[495 084] | *[495 084]* | *[398 830]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*968 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*968 300 DM*

422 02 254 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

422 41 254 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 01 254 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 693 700 | 693 700 | 801 254
[354 683] | *[354 683]* | *[409 675]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*693 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*693 700 DM*

425 02 254 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 03 254 Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . . 36 800 | 36 800 | 36 244
[18 816] | *[18 816]* | *[18 531]*

Erläuterungen:

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte mit zusammen höchstens 18 Arbeitsstunden je Woche.

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 41 254	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 254	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	150 391 *[76 894]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
n e u 459 05 254	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 254	Geschäftsbedarf	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	10 170 *[5 200]*
512 01 254	Bücher, Zeitschriften	21 000 *[10 737]*	21 000 *[10 737]*	19 956 *[10 203]*
513 01 254	Post- und Fernmeldegebühren	30 000 *[15 339]*	38 500 *[19 685]*	28 493 *[14 568]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 6 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 24 000 DM* *Zusammen 30 000 DM*			
514 01 254	Haltung von Fahrzeugen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	3 237 *[1 655]*

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
LKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

515 01	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	6 635 *[3 393]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 7 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . -- DM
Zusammen 7 000 DM

516 01	254	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	800 *[409]*	800 *[409]*	216 *[111]*
516 03	254	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 388 *[1 221]*
518 02	254	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	5 386 *[2 754]*
519 01	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	25 000 *[12 782]*	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . -- DM
2. Sonstiges . . . . . 25 000 DM
Zusammen 25 000 DM

Mehr für den Austausch defekter Brandschutzklappen.

522 21	254	Laborbedarf	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	28 771 *[14 710]*

Erläuterungen:
Verbrauchsmittel für technische Geräte.
Hier sind auch die Betriebskosten für das Rasterelektronenmikroskop veranschlagt.

525 61	254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	15 555 *[7 953]*

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .*	*3 000 DM*
2.	*Fortbildungsveranstaltungen . . . . . .*	*12 000 DM*
3.	*Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .*	*3 000 DM*
4.	*Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*18 000 DM*

526 01	254	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	100 *[51]*	100 *[51]*	432 *[221]*
527 01	254	Reisekosten	35 900 *[18 355]*	35 900 *[18 355]*	36 996 *[18 916]*
531 01	254	Veröffentlichungen	23 000 *[11 760]*	23 000 *[11 760]*	25 541 *[13 059]*

Erläuterungen:

1.	*Amtliche Druckwerke . . . . . .*	*-- DM*
2.	*Öffentlichkeitsarbeit . . . . . .*	*13 000 DM*
3.	*Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . . .*	*3 000 DM*
4.	*Andere Veröffentlichungen . . . . . .*	*7 000 DM*
Zusammen		*23 000 DM*

535 01	254	Geräte für Fachaufgaben	58 000 *[29 655]*	58 000 *[29 655]*	58 379 *[29 849]*

Erläuterungen:
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 54.000 DM enthalten.

537 02	254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
538 01	254	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	84 976 *[43 448]*

Die Mittel sind übertragbar

Erläuterungen:
Vergabe von besonders aufwendigen Untersuchungen von Belastungsfaktoren an Arbeitsplätzen, insbesondere im Gefahrstoffbereich.

546 01	254	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	1 242 *[635]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
637 01 254	Erstattung von Verwaltungskosten an die ZLS. . . .	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	23 116 *[11 819]*
	Erläuterungen: *Beitrag des Landes zur Finanzierung der in Bayern errichteten Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS). Aufgabe dieser Zentralstelle ist die bundesweite Akkreditierung von Prüflaboratorien und Zertifizierungsstellen im Bereich der Sicherheitstechnik gemäß der Normenreihe DIN EN 45 000 im Hinblick auf die Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes. Die Schaffung dieser Institution beruht auf dem Abkommen der Länder vom 16./17. Dezember 1993. Diesem Abkommen hat der Hessische Landtag durch Gesetz vom 20. Dezember 1999 (GVBl. I S. 464) zugestimmt.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 254	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 254	Erwerb von Fachgeräten	95 000 *[48 573]*	157 000 *[80 273]*	44 956 *[22 986]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 63 000 DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 32 000 DM* *Zusammen 95 000 DM*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69: Aufbau einer einheitlichen vernetzten Systemumgebung in den Dienststellen Kassel und Wiesbaden.			
522 69 254	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
525 69 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 69 254	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	19 000 *[9 715]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
812 69 254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	50 000 *[25 565]*	76 000 *[38 858]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 71 Akkreditierungsstelle der Länder für Mess- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts (AKMP) Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 129 01.			

Zu Titelgruppe 71
Bei der Zentralstelle für Arbeitsschutz (Außenstelle der Hess. Landesanstalt für Umwelt) in Kassel ist die "Akkreditierungsstelle der Länder für Mess- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts" (AKMP.) eingerichtet worden. Sie verwirklicht in einem Teilbereich die Vorgaben der Europäischen Gemeinschaft hinsichtlich der Harmonisierung des Akkreditierungs- und Zertifizierungswesens bei der Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes. Der Aufwand wird durch länderanteilige Beträge nach dem "Königsteiner Schlüssel" und durch die Erhebung von Gebühren und Auslagen gedeckt.
Die Schaffung dieser Institution beruht auf dem Abkommen der Länder vom 16./17. Dezember 1993. Diesem Abkommen hat der Hessische Landtag durch Gesetz vom 20. Dezember 1999 (GVBl. I S. 464) zugestimmt.

422 71 254	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	215 400 *[110 132]*	215 400 *[110 132]*	150 628 *[77 015]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*215 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*215 400 DM*

425 71 254	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	71 600 *[36 608]*	71 600 *[36 608]*	49 483 *[25 300]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*71 600 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*71 600 DM*		
427 71 254	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	5 074 *[2 594]*
429 71 254	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
441 71 254	Beihilfen außer an Versorgungsempfänger	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	24 429 *[12 490]*
511 71 254	Geschäftsbedarf	6 000 *[3 068]*	5 000 *[2 556]*	609 *[311]*
512 71 254	Bücher, Zeitschriften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 209 *[618]*
513 71 254	Post- und Fernmeldegebühren	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 760 *[2 434]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto	*4 000 DM*		
	2. Fernmeldeausgaben	*6 000 DM*		
	Zusammen	*10 000 DM*		
514 71 254	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 71 254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	13 000 *[6 647]*	3 707 *[1 895]*
518 71 254	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	632 *[323]*
525 71 254	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 000 *[2 045]*	3 000 *[1 534]*	1 439 *[736]*
526 71 254	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	130 000 *[66 468]*	130 000 *[66 468]*	71 359 *[36 485]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 111 14.			

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 71 254	Inlandsreisen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 694 *[2 400]*
538 71 254	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	103 618 *[52 979]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 11.			
	Erläuterungen: *Für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Ringversuchen, die zum Aufgabenumfang der AKMP gehören, aber mangels eigener spezieller Laboreinrichtungen an Dritte vergeben werden müssen.* *Die Ausgaben für den dazugehörigen Erfahrungsaustausch sind ebenfalls hier veranschlagt.*			
547 71 254	Nicht aufteilbarer Sachaufwand	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
811 71 254	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 71 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	103 000 *[52 663]*	112 000 *[57 265]*	57 311 *[29 303]*
	Erläuterungen: *Abführungen an:* *a) Kap. 14 03 - 381 01 (Versorgungsausgleich) . . 87 000 DM* *b) Kap. 17 04 - 381 01 (Miete) . . . . . 16 000 DM* *Zusammen 103 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 71	812 500 *[415 425]*	828 500 *[423 605]*	478 951 *[244 884]*
	Weggefallene Titel			
919 01 254	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	3 032 100 *[1 550 288]*	3 125 600 *[1 598 094]*	2 646 328 *[1 353 046]*

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	813 500	733 000	399 159
2	Übertragungseinnahmen	53 000	65 500	157 591
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		866 500	798 500	556 750
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 992 800	1 992 800	1 997 546
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	796 300	798 800	523 399
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	25 000	25 000	23 116
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	115 000	197 000	44 956
9	Besondere Finanzierungsausgaben	103 000	112 000	57 311
Gesamtausgaben		3 032 100	3 125 600	2 646 328
Zuschuss/Überschuss		-2 165 600	-2 327 100	-2 089 578

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

08 18 Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Zu Kapitel 08 18
Seit 1.4.1955 werden die persönlichen und sächlichen Verwaltungskosten für die Durchführung der Kriegsopferversorgung und gleichartiger Leistungen (entsprechende Anwendung des Bundesversorgungsgesetzes auf die Versorgung wegen gesundheitlicher Schäden nach dem Gesetz über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen, nach dem Häftlingshilfegesetz, nach dem Soldatenversorgungsgesetz, nach dem Bundesgrenzschutzgesetz, nach dem Zivildienstgesetz und nach dem Bundesseuchengesetz bei Impfschäden) von den Ländern getragen (Gesetz zur Regelung finanzieller Beziehungen zwischen dem Bund und den Ländern - Viertes Überleitungsgesetz - vom 27.04.1955, Bundesgesetzblatt I, S. 189), die diese zumeist als eigene Angelegenheiten, zum Teil als Auftragsangelegenheiten wahrnehmen. Soweit die Länder im Auftrag des Bundes handeln, tragen sie nach Art. 104 Abs. 5 des Grundgesetzes die bei ihren Behörden entstehenden Verwaltungsausgaben.
Neben der Durchführung der Kriegsopferversorgung und der Versorgung ihnen gleichgestellter Personen ist die Verwaltung
für Versorgung und Soziales für folgende Aufgaben zuständig:

Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz

Durchführung des Heimgesetzes

Durchführung des Bundeserziehungsgeldgesetzes

Durchführung der Pflegesatzgenehmigung

Durchführung des Opferentschädigungsgesetzes

Durchführung des Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes

Durchführung des Beruflichen Rehabilitierungsgesetzes.

Durchführung des Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	214	Verwaltungkosten, sonstige Entgelte	800 000 *[409 034]*	826 000 *[422 327]*	318 160 *[162 673]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Tätigkeiten der orthopädischen Versorgungsstellen für andere Träger	*180 000 DM*
2. Schreibgebühren	*1 000 DM*
3. Gebühren für das Verwaltungshandeln für Widersprüche in der Altenpflegeausbildungsvergütung	*100 000 DM*
4. Gebühreneinnahmen des Landesprüfungsamtes für Heilberufe	*479 000 DM*
5. Verwaltungskostenerstattung für Rettungsflüge	*40 000 DM*
Zusammen	*800 000 DM*

Zu UT.2:
Veranschlagt sind die Schreibgebühren für die Ausstellung von Zweitausfertigungen von Rentenbescheiden und für Abschriften oder Ablichtungen von ärztlichen Gutachten.

111 12	234	Eigenbeteiligung Schwerbehinderter nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter	5 800 000 *[2 965 493]*	7 000 000 *[3 579 043]*	5 796 720 *[2 963 816]*

Erläuterungen: Titel 111 12 und 111 13
Nach § 59 Abs.1 des Schwerbehindertengesetzes (SchwbG) in der Neufassung vom 26.8.1986 (BGBl. I S. 1421) ist Voraussetzung für die unentgeltliche Beförderung freifahrtberechtigter Schwerbehinderter im Nahverkehr, daß der Ausweis des Berechtigten mit einer Wertmarke versehen ist. Diese Wertmarke wird mit Ausnahme in den Fällen nach § 59 Abs. 1 Satz 5 Nr. 1-3 SchwbG gegen Entrichtung eines Betrages von 120 DM für ein Jahr oder 60 DM für ein halbes Jahr ausgegeben.
Weniger in Anpassung an das tatsächliche Istergebnis.

111 13	234	Eigenbeteiligung Kriegsbeschädigter nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter	3 600 *[1 841]*	8 000 *[4 090]*	3 600 *[1 841]*

Vgl. Vermerk bei Titel 641 03.

112 02	214	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	600 000 *[306 775]*	600 000 *[306 775]*	614 402 *[314 139]*

Erläuterungen:

1. Geldbußen aus dem Bereich Heimgesetz	*600 000 DM*
2. Geldbußen aus dem Bereich Pflegeversicherung	*-- DM*
Zusammen	*600 000 DM*

113 01	214	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	400 *[205]*	400 *[205]*	-- *[--]*
119 01	214	Einnahmen aus Nebentätigkeit	5 000 *[2 556]*	10 500 *[5 369]*	1 610 *[823]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 214	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	500 *[256]*	500 *[256]*	618 *[316]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 11 214	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	14 000 *[7 158]*	9 000 *[4 602]*	14 847 *[7 591]*
	Erläuterungen: *Einnahmen von Außengutachtern, die Einrichtungen der Versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen in Anspruch nehmen.*			
119 12 214	Einnahmen der Schiedsstellen	90 000 *[46 016]*	37 000 *[18 918]*	32 000 *[16 361]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 536 02			
	Erläuterungen:			
	1. Schiedsstelle nach § 94 BSHG . . . . . 40 000 DM			
	2. Schiedsstelle nach § 76 SGB XI . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen 90 000 DM			
	Für nachfolgend aufgeführte Schiedsstellen sind hier die Einnahmen veranschlagt:			
	Zu Ut. 1: Schiedsstelle gemäß der Verordnung nach § 94 Bundessozialhilfegesetz (GVBl. I 1995 S.9) für Streitigkeiten zwichen Heimpflege und Sozialhilfeträgern.			
	Zu Ut. 2: Schiedsstelle gemäß der Verordnung über die Schiedsstelle nach § 76 des Elften Sozialgesetzbuches (GVBl.I 1995 S. 481) für Streitigkeiten zwischen Pflegedienst (ambulant und Heime) und Pflegekassen.			
	Mehr in Anpassung an das voraussichtliche Istergebnis.			
119 41 214	Rückzahlung von Überzahlungen	3 000 *[1 534]*	71 700 *[36 660]*	2 773 *[1 418]*
	Erläuterungen: *Weniger in Anpassung an das voraussichtliche Istergebnis.*			
119 46 214	Ersatzleistungen	22 000 *[11 248]*	4 000 *[2 045]*	22 815 *[11 665]*
	Erläuterungen: *Im wesentlichen Erstattungen von Versicherungsunternehmen aufgrund von Schadensfällen.*			
119 51 214	Vermischte Einnahmen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	1 745 *[892]*
124 01 214	Mieten und Pachten	84 600 *[43 255]*	84 000 *[42 949]*	86 555 *[44 255]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*13 900 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*39 100 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*22 900 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*8 700 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*84 600 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01 291 Erstattungen vom Bund nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) . . . . . 4 200 000 *[2 147 426]* | 3 500 000 *[1 789 522]* | 4 267 605 *[2 181 992]*

Erläuterungen:
Bundesanteil nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG); siehe Titel 681 02.
Mehr in Anpassung an die tatsächlichen Ist-Ergebnisse.

241 03 214 Erstattungen vom Bund für Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz . . . . . 65 000 *[33 234]* | 14 600 *[7 465]* | 10 124 *[5 177]*

Vgl. Vermerk bei Titel 681 03.

Erläuterungen:
Mehr aufgrund Änderung des entsprechenden Gesetzes.

241 04 214 Erstattungen vom Bund für Leistungen nach Beruflichen Rehabilitierungsgesetz . . . . . 24 000 *[12 271]* | 18 000 *[9 203]* | 21 456 *[10 970]*

Vgl. Vermerk bei Titel 681 04.

n e u

241 05 214 **Erstattungen vom Bund für Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz** 18 000 *[9 203]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 681 06.

246 12 214 Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 425 69, 425 71, 426 01.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

246 51 214 Erstattungen von Krankenkassen . . . . . 1 698 500 *[868 429]* | 1 810 100 *[925 489]* | 1 421 091 *[726 592]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Nach § 274 SGB V tragen die Krankenkassen und ihre Verbände die Kosten, die den mit der Prüfung befaßten Stellen entstehen, nach dem Verhältnis der beitragspflichtigen Einnahmen ihrer Mitglieder. Hinweis auf ATG 71.* *Weniger in Anpassung an die tatsächlichen Istergebnisse.*			
251 01 214	Zuweisungen vom Bund zu den Kosten der fachlichen Fortbildung der Bediensteten der Verwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	11 274 *[5 764]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 525 61.			
251 02 214	Zuweisungen vom Bund zu den Kosten der fachlichen Fortbildung der Ärzte und des ärztlichen Hilfspersonals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 525 62.			
256 08 214	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	67 517 *[34 521]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 214	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 69, 425 69, 422 71 und 425 71.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
281 01 214	Einnahmen aus dem gesetzlichen Forderungsübergang nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG)	280 000 *[143 162]*	320 000 *[163 613]*	277 157 *[141 708]*
	Erläuterungen: *Weniger in Anpassung an die tatsächlichen Ist-Ergebnisse.*			
281 02 214	Einnahmen aus Umlageverfahren für die Ausbildung von Altenpflegekräften	23 500 000 *[12 015 359]*	39 000 000 *[19 940 383]*	23 482 174 *[12 006 245]*
	(Vgl. Vermerk bei Titel 671 01).			
	Erläuterungen: *Im Hessischen Altenpflegegesetz wird die Ausbildung der Altenpflegekräfte neu geregelt. Die Ausbildungsvergütung der Auszubildenden wird weiter über das Umlagesystem geregelt.* *Soweit Einnahmen nicht zur Deckung der Ausgaben bei Titel 671 01 benötigt werden, fließen sie einer Rücklage zu, die zu Beginn des Folgejahres aufgelöst wird (vgl. Titel 359 01 und 919 01).* *Da die Schulkosten aus der Umlageberechnung herausgenommen wurden, verringern sich die Einnahmen.*			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
281 03 214	Einnahmen der Kostenpauschale für die Luftrettung	4 000 000 *[2 045 168]*	3 200 000 *[1 636 134]*	4 416 735 *[2 258 241]*
	Vgl. auch Vermerk bei Titel 671 02.			
	Erläuterungen: *Erstattung der Kostenpauschale für Einsätze der in Hessen stationierten Rettungshubschrauber .* *Mehr nach dem tatsächlichen Ist-Ergebnis.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der für das Umlageverfahren zur Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften gebildeten Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Siehe Titel 281 02 und 671 01.*			
	n e u			
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 69, 425 69, 422 71 und 425 71.			
	Gesamteinnahmen	41 210 100 *[21 070 390]*	56 515 300 *[28 895 814]*	40 870 979 *[20 897 000]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 214	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	900 *[460]*	900 *[460]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für Schulungsveranstaltungen für ehrenamtliche Richter aus dem Bereich der Versorgungsverwaltung.*			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 01 214	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	26 058 700 *[13 323 602]*	26 204 100 *[13 397 944]*	22 277 507 *[11 390 309]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . — *26 058 700 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *26 058 700 DM*			
422 02 214	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	12 400 *[6 340]*	-- *[--]*	150 519 *[76 959]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . . — *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . . — *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . — *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . — *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . . — *12 400 DM*			
	Zusammen — *12 400 DM*			
422 41 214	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 214	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 62 214	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst -Einzelzahlungen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde vorsorglich ausgebracht, da wiederholt Nachversicherungsfälle aufgetreten sind.*			
425 01 214	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	54 689 900 *[27 962 502]*	54 689 900 *[27 962 502]*	52 628 147 *[26 908 344]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*54 689 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*54 689 900 DM*

425 02 214 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - 20 000 20 000 21 055
[10 226] [10 226] [10 765]

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*20 000 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*20 000 DM*

425 41 214 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

426 01 214 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - 1 988 900 1 988 900 1 930 173
[1 016 908] [1 016 908] [986 882]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 988 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*1 988 900 DM*

426 02 214 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - 1 200 1 200 1 200
[614] [614] [614]

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*1 200 DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 200 DM*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 214	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	39 800 *[20 349]*	39 800 *[20 349]*	39 007 *[19 944]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 27 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 214	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 214	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	520 000 *[265 872]*	520 000 *[265 872]*	550 000 *[281 211]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Im Bereich der Verwaltung für Versorgung und Soziales des Landes Hessen beträgt der Anteil der Schwerbehinderten ca. 18 % und der Anteil der Leichtbehinderten ca. 9 % aller Beschäftigten. Durch diesen überproportionalen Anteil entsteht ein erhöhter Bedarf an Vertretungs- und Aushilfskräften zum Ausgleich der Zusatzbelastungen (Zusatzurlaub und Heilverfahren).*			
427 02 214	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	60 600 *[30 984]*	60 600 *[30 984]*	95 140 *[48 644]*
	Erläuterungen: *Gem. Erlaß Hess. Kultusminister vom 25.8.1976 - V B 3.1482/023 - 154 - ist das Landesamt für Versorgung und Soziales als Ausbildungsstelle für die Ableistung des Berufspraktikums für Sozialarbeiter/innen anerkannt. Es können bis zu 8 Praktikant/ en/innen beschäftigt werden.*			
427 06 214	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 818 067 *[1 440 855]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 214	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	13 147 *[6 722]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
427 61 214	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Lehrentschädigungen für nebenamtliche Dozenten bei Fortbildungslehrgängen und amtsinternen Schulungen innerhalb der Versorgungsverwaltung.

427 65 214 Entschädigung der nebenamtlichen Mitglieder von Prüfungsausschüssen bei den Universitäten und beim Hess. Landesprüfungsamt für Heilberufe . . .

2001	2000	1999
460 000 *[235 194]*	360 000 *[184 065]*	399 735 *[204 381]*

Erläuterungen:
Nach den Approbations-Ordnungen muß ein Teil der Prüfungen vor Prüfungskommissionen abgelegt werden. Bei den Mitgliedern dieser Prüfungskommissonen handelt es sich um Hochschullehrer und erfahrene Praktiker der jeweiligen Fachbereiche.
Mehr aufgrund von anfallenden Prüfungen.

453 01 214 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen . . . . . .

2001	2000	1999
15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	15 420 *[7 884]*

n e u

459 05 214 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . .

2001	2000	1999
-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst
Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 214 Geschäftsbedarf . . . . . .

2001	2000	1999
350 000 *[178 952]*	350 000 *[178 952]*	472 563 *[241 618]*

512 01 214 Bücher, Zeitschriften . . . . . .

2001	2000	1999
125 000 *[63 911]*	125 000 *[63 911]*	108 486 *[55 468]*

513 01 214 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . .

2001	2000	1999
2 250 000 *[1 150 407]*	2 553 000 *[1 305 328]*	2 161 756 *[1 105 288]*

Erläuterungen:

1. Porto	*1 735 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*515 000 DM*
Zusammen	*2 250 000 DM*

Das Landesarbeitsgericht und das Arbeitsgericht Frankfurt am Main sowie das Sozialgericht Frankfurt am Main sind an die Fernsprechzentrale des Amtes für Versorgung und Soziales angeschlossen.
Weniger in Anpassung an das Istergebnis.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 214	Haltung von Fahrzeugen	81 500 *[41 670]*	81 500 *[41 670]*	93 034 *[47 568]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*17*	*17*	*17*
LKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*18*	*18*	*18*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01 214	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	650 000 *[332 340]*	480 000 *[245 420]*	892 703 *[456 432]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 570 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 80 000 DM

Zusammen 650 000 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 196 000 DM.
Mehr durch den Umzug des Amtes Fulda in ein landeseigenes Gebäude.

516 01 214	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	2 413 *[1 234]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Kraftfahrer, Boten, Drucker, Heizungs- und Reinigungsdienst.

516 02 214	Dienstkleidung für Fachpersonal	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	1 178 *[602]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für ärztliches Personal und ärztliches Hilfspersonal.

517 01 214	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 814 000 *[927 483]*	1 814 000 *[927 483]*	1 635 191 *[836 060]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 12

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Landesamt für Versorgung und Soziales, Adickesallee 36, Frankfurt am Main	--	--
- Gebäude A	*699 400*	--
- Gebäude B	*367 800*	--
- Gebäude C	*9 700*	--
- Gebäude D	--	*737 400*
- Gebäude E	--	*154 000*
- Außenanlage	*96 000*	--
Amt für Versorgung und Soziales, Frankfurt am Main	--	--
- Eckenheimer Landstraße 303	*583 200*	--
- Heiligkreuzstraße 15	*765 800*	--
Gießen, Südanlage 14 A	*529 600*	--
Fulda	*362 500*	--
Kassel, Frankfurter Straße 84 a	*2 798 265*	--
Summe	*6 212 265*	*891 400*
davon 12 v.H.	*745 471*	--
aufgerundet	*745 500*	--
davon 5 v.H.	--	*44 570*
aufgerundet	--	*44 600*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 6

Veranschlagt sind die angemieteten Gebäude und Räume der Ämter für Versorgung und Soziales bzw. deren Außenstellen in Darmstadt, Bartningstr. 53, in Bensheim, Darmstädter Str. 52, in Gelnhausen, Hailerer Str. 24 und in Wiesbaden, John-F.- Kennedy Str. 4.

1. Heizstoffe	*368 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*370 000 DM*
3. Reinigung	*730 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*346 000 DM*
Zusammen	*1 814 000 DM*

518 01	214	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	1 730 300 *[884 688]*	1 957 100 *[1 000 649]*	1 742 957 *[891 160]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 1 730 300 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM

Zusammen 1 730 300 DM
Weniger, da das Hess.Amt für Versorgung und Soziales in Fulda in landeseigenen Räume untergebracht wird.

518 02 214 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 150 000 *[76 694]* | 150 000 *[76 694]* | 128 002 *[65 447]*

Erläuterungen:
Aus diesem Titel können auch die Leasingraten für bis zu 13 Fahrzeuge gezahlt werden.

519 01 214 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 815 100 *[416 754]* | 746 600 *[381 731]* | 787 604 *[402 696]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 790 100 DM
2. Sonstiges . . . . . 25 000 DM

Zusammen 815 100 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).
Zu 2.: Für Renovierung der gemieteten Räume des Hess.Amtes für Versorgung und Soziales, die durch den Umzug in das landeseigene Gebäude, frei werden.

522 01 214 Verpflegungskosten in den Versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen . . . . . -- *[--]* | 500 *[256]* | -- *[--]*

522 11 214 Heilmittel u. ä. . . . . 4 000 *[2 045]* | 4 000 *[2 045]* | 2 762 *[1 412]*

522 21 214 Laborbedarf, Röntgenbedarf . . . . . 26 500 *[13 549]* | 34 500 *[17 640]* | 26 263 *[13 428]*

522 31 214 Kleingeräte . . . . . 1 300 *[665]* | 1 300 *[665]* | 686 *[351]*

525 61 214 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 80 000 *[40 903]* | 75 000 *[38 347]* | 91 862 *[46 969]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 251 01.

Erläuterungen:
1. Ausbildungslehrgänge . . . . . -- DM
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 75 000 DM
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 5 000 DM
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM

Zusammen 80 000 DM

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 62 214	Aus- und Fortbildung, Umschulung der Ärzte und des ärztlichen Hilfspersonals	10 500 *[5 369]*	10 500 *[5 369]*	8 111 *[4 147]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 251 02.			
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*-- DM*		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	*10 500 DM*		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*		
	Zusammen	*10 500 DM*		
526 01 214	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	550 000 *[281 211]*	335 000 *[171 283]*	525 168 *[268 514]*
	Erläuterungen:			
	Mehr durch Widersprüche in Sachen Altenpflegeausbildung.			
527 01 214	Reisekosten	87 800 *[44 891]*	87 800 *[44 891]*	102 966 *[52 646]*
529 03 214	Verfügungsmittel	700 *[358]*	700 *[358]*	679 *[347]*
	Erläuterungen:			
	Zur Verfügung des Präsidenten / der Präsidentin des Amtes für Versorgung und Soziales für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
531 01 214	Veröffentlichungen	1 800 *[920]*	1 800 *[920]*	1 761 *[901]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke	*-- DM*		
	2. Öffentlichkeitsarbeit	*1 800 DM*		
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	*-- DM*		
	4. Andere Veröffentlichungen	*-- DM*		
	Zusammen	*1 800 DM*		
532 01 214	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	500 *[256]*	500 *[256]*	499 *[255]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*250 DM*		
	2. Bettzeug	*250 DM*		
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*-- DM*		
	Zusammen	*500 DM*		

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
533 63 214	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	10 000 *[5 113]*	20 000 *[10 226]*	3 526 *[1 803]*

Erläuterungen:
Kosten zur Teilnahme an Eignungsprüfungen für den mittleren und gehobenen Beamtendienst sowie Kosten für Fort- und Weiterbildung der Heimleiter und Mitarbeiter in Alteneinrichtungen.

535 01 214	Geräte für Fachaufgaben	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	16 946 *[8 664]*

Erläuterungen:
Geräte für den Bereich des ärztlichen Dienstes bei den Versorgungsämtern und den Versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen.
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 16 000 DM.

536 01 214	Verfahrensauslagen	211 000 *[107 883]*	211 000 *[107 883]*	187 006 *[95 615]*

Erläuterungen:
Erstattung von Verdienstausfall und Fahrtkosten für Patienten, die zur Untersuchung zum versorgungsärztlichen Dienst einbestellt werden sowie für außergerichtliche Verfahrensauslagen.

536 02 214	Verfahrensauslagen der Schiedsstellen	40 000 *[20 452]*	37 000 *[18 918]*	12 112 *[6 193]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 12 geleistet werden.

Erläuterungen:
1. Schiedsstelle nach § 94 BSHG . . . . . 20 000 DM
2. Schiedsstelle nach § 76 SGB XI . . . . . 20 000 DM

Zusammen 40 000 DM
Für die Schiedsstellen fallen Personal- und Sachkosten an (s.a.Titel 119 12).

537 02 214	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä..	90 000 *[46 016]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Das Amt für Versorgung und Soziales in Fulda zieht in ein landeseigenes Gebäude um.

538 01 214	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Laborleistungen außerhalb der Versorgungsverwaltung	5 400 000 *[2 760 976]*	5 400 000 *[2 760 976]*	5 405 508 *[2 763 792]*

Erläuterungen:
Kosten, die durch die Einweisung von Versorgungsberechtigten in Universitäts- und Fachkliniken und die Zuweisung an Fachärzte zur Beobachtung und Erlangung von fachärztlichen Gutachten entstehen. Sie entstehen nur insoweit, als die Untersuchungen nicht bei den versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen vorgenommen werden können.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 02 214	Kosten des Organisations- und Personalentwicklungsprozesses	-- *[--]*	-- *[--]*	155 000 *[79 250]*
	Erläuterungen: *Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des in 1996 eingeleiteten OEPE-Prozesses in der Versorgungsverwaltung.*			
546 01 214	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	20 *[10]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
636 01 214	Verwaltungskostenerstattungen an Sozialversicherungsträger gem. § 20 BVG	1 818 000 *[929 529]*	1 830 000 *[935 664]*	1 540 572 *[787 682]*
	Erläuterungen: *Kostenersatz an Krankenkassen für Durchführung der Heil- und Krankenbehandlung bei zugeteilten Versorgungsberechtigten des sozialen Entschädigungsrechts. Die Krankenkassen erbringen aufgrund gesetzlichen Auftrages Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung für Berechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und Gesetzen, die dieses Gesetz für entsprechend anwendbar erklären, denen gegenüber sie nicht zugleich eine eigene Verpflichtung erfüllen. Die Krankenkassen dürfen deshalb nicht mit Kosten belastet bleiben, die durch Ausführung dieses Auftrages entstehen. Neben den Ausgaben für die nach §§ 10 ff. BVG erbrachten Leistungen werden ihnen 8 v.H. des Wertes dieser Leistungen als Kosten erstattet (Verwaltungskosten und sonstige bei Auftragsausführung entstehende Kosten).*			
641 02 234	Erstattungen an den Bund nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	1 982 580 *[1 013 677]*
	Erläuterungen: Titel 641 02 und 641 03 *Abführung der Eigenbeteiligung von 120 DM jährlich (Titel 111 12). Der Bund erhält den Anteil der Einnahmen, der dem Anteil des Bundes an den Gesamtaufwendungen für die unentgeltliche Beförderung im Nahverkehr entspricht. Der Anteil wird jährlich Mitte des Jahres durch eine Einnahmeaufteilungsverordnung festgesetzt. Die Einnahmen des Titels 111 13 werden in voller Höhe aus Titel 641 03 an den Bund abgeführt.*			
641 03 234	Erstattungen an den Bund nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter (hier Kriegsbeschädigte)	5 400 *[2 761]*	5 400 *[2 761]*	3 600 *[1 841]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Tit. 111 13 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 01 214	Erstattungen an Sonstige im Inland	23 500 000 *[12 015 359]*	39 000 000 *[19 940 383]*	23 179 088 *[11 851 279]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 281 02 geleistet werden. Über die Isteinnahmen hinaus dürfen Ausgaben zur Vorfinanzierung nicht eingegangener Umlagebeiträge zur Sicherstellung der Erstattung der Ausbildungsvergütung geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Hessischen Altenpflegegesetz ist die Ausbildung der Altenpflegekräfte geregelt. Die Ausbildungsvergütung wird erstattet (vgl. Erläuterungen zu Titel 281 02).*			
671 02 214	Erstattungen an Rettungshubschrauberstationen . .	4 000 000 *[2 045 168]*	3 200 000 *[1 636 134]*	3 903 446 *[1 995 800]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 281 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Kosten für die in Hessen stationierten Rettungshubschrauber. Mehr aufgrund des tatsächlichen Istergebnisses.*			
681 01 214	Schadenersatzleistungen nach dem Bundesseuchengesetz	18 000 000 *[9 203 254]*	18 000 000 *[9 203 254]*	17 487 328 *[8 941 129]*
	Erläuterungen:			
	1. Renten . . . . . 11 090 000 DM			
	2. Heilbehandlung . . . . . 2 800 000 DM			
	3. Gutachten . . . . . 9 000 DM			
	4. Fahrkosten . . . . . 1 000 DM			
	5. Landeswohlfahrtsverband Hessen . . . . . 4 100 000 DM			
	Zusammen 18 000 000 DM			
	Nach §§ 51 ff. des Bundeseuchengesetzes vom 18. 12. 1979 (BGBl. I S. 2262) erhalten Personen, die durch eine gesetzlich vorgeschriebene oder von einer zuständigen Behörde öffentlich empfohlene Impfung einen Impfschaden erleiden, wegen der gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen Versorgung in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes. Das gleiche gilt für Hinterbliebene eines Impfgeschädigten. Nach § 59 Abs. 2 des Bundesseuchengesetzes tragen die Länder die Kosten.			
681 02 291	Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG)	16 000 000 *[8 180 670]*	15 500 000 *[7 925 024]*	15 245 189 *[7 794 742]*
	Erläuterungen: *Kosten aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) in der Fassung vom 7.1.1985 (BGBl. I. S. 1). Mehr in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.*			
681 03 249	Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	100 000 *[51 129]*	22 500 *[11 504]*	7 866 *[4 022]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 241 03.			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Kosten nach dem dem Gesetz über die Rehabilitierung und Entschädigung für gesundheitliche Schäden von Opfern rechtsstaatswidriger Strafverfolgungsmaßnahmen im Beitrittsgebiet (StrRehaG) vom 29.10.1992 (BGBl. I S. 1814) geänd.am 17.12.1999 (BGBl.I. S. 2664). Der Bund erstattet 65 v.H. der Ausgaben (vgl. Titel 241 03).* *Weitere Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz siehe Kap. 08 44 - 681 51.*			
681 04 249	Leistungen nach dem Beruflichen Rehabi-litierungsgesetz	40 000 *[20 452]*	30 000 *[15 339]*	36 123 *[18 469]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 241 04.			
	Erläuterungen: *Kosten aufgrund des Gesetzes über den Ausgleich beruflicher Benachteiligung für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet (Berufliches Rehabilitierungsgesetz - BerRehaG) vom 23.06.1994 (BGBl. I S. 1314). Der Bund erstattet 60 v.H. der Ausgaben (vgl. Titel 241 04).* *Mehr in Anpassung an die Ist-Entwicklung 1999.*			
681 05 214	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen von Leasingverträgen entstehen.*			
	n e u			
681 06 249	**Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 241 05.			
	Erläuterungen: *Entschädigungen aufgrund rechtsstaatswidriger Verwaltungsentscheidungen im Beitrittsgebiet und die daran anknüpfenden Folgeansprüche (Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz - VwRehaG) vom 23.06.1994 (BGBl. I S. 1311 ff.). Der Bund erstattet 60% der Ausgaben (vgl. Titel 241 05).*			
	n e u			
681 07 234	**Leistungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz (Anti DHG)**	125 000 *[63 911]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Leistungen nach dem Gesetz über die Hilfe für durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierte Personen. Auf die Länder Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein entfallen 12,4 v.H. der Gesamtkosten. Die Aufteilung erfolgt nach dem "Königsteiner Schlüssel".*			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 214	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 214	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	44 500 *[22 752]*
812 02 214	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	36 298 *[18 559]*
812 13 214	Erwerb von Fernmeldeanlagen	80 000 *[40 903]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ersatzbeschaffung für das Amt für Versorgung und Soziales in Wiesbaden.*			
812 35 214	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführung an die für das Umlageverfahren zur Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften gebildeten Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Siehe Titel 281 02 und 671 01.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu Titelgruppe 69 Elektronische Datenverarbeitung für die schnellere Abwicklung der Ansprüche u. a. nach dem Bundesversorgungsgesetz, dem Schwerbehindertengesetz, dem Bundeserziehungsgeldgesetz und dem Heimgesetz.			
422 69 214	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	492 500 *[251 811]*	490 000 *[250 533]*	416 467 *[212 936]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 25611 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 492 500 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen 492 500 DM

425 69 214 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 447 200 *[739 942]* | 1 440 000 *[736 260]* | 1 349 690 *[690 086]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 1 447 200 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM

Zusammen 1 447 200 DM

427 69 214 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

453 69 214 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

512 69 214 Bücher, Zeitschriften . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

513 69 214 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 210 000 *[107 371]* | 200 000 *[102 258]* | 154 021 *[78 749]*

Erläuterungen:
Mehr in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

515 69 214 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 1 639 500 *[838 263]* | 995 000 *[508 735]* | 887 046 *[453 539]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -,-- DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 1 639 500,00 DM

Zusammen 1 639 500,00 DM
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 170 000 DM enthalten.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 214	Mieten für Geräte	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	326 043 *[166 703]*
	Erläuterungen: *Miete für DV-Anlage für das Landesversorgungsamt.*			
522 69 214	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	45 483 *[23 255]*
525 69 214	Aus- und Fortbildung, Umschulung	115 000 *[58 799]*	92 000 *[47 039]*	28 296 *[14 468]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . -- DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 115 000 DM* *Zusammen 115 000 DM*			
538 69 214	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	610 000 *[311 888]*	854 500 *[436 899]*	951 711 *[486 602]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:* *1. Kriegsopferversorgung . . . . . 200 000 DM* *2. Bundeserziehungsgeldgesetz . . . . . 200 000 DM* *3. Schwerbehindertengesetz . . . . . 200 000 DM* *4. Rentenauskunft . . . . . 10 000 DM* *Zusammen 610 000 DM*			
547 69 214	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
812 69 214	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Weitere Ausstattung der begonnenen Bereiche.*			
	Summe Titelgruppe 69	4 844 200 *[2 476 800]*	4 401 500 *[2 250 451]*	4 158 756 *[2 126 338]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 71
Hessisches Landesprüfungsamt für Krankenversicherung

Zu Titelgruppe 71
Nach § 274 Sozialgesetzbuch V werden ab 01.01.1990 die bisher von einer Prüfgruppe der Landesversicherungsanstalt Hessen -Abt.Krankenversicherung- durchgeführten Prüfungen der Krankenkassen und deren Verbänden vom Hessischen Landesprüfungsamt für Krankenversicherung durchgeführt.
Die Krankenkassen und die Verbände tragen die Kosten des Prüfungsamtes (siehe Titel 246 51).

422 71 214 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 672 500 | 665 200 | 472 375
[343 844] | [340 111] | [241 521]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei denTiteln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*671 700,00 DM*
2. Ehrengaben	*800 DM*
3. Aufwandsentschädigungen	*-,-- DM*
Zusammen	*672 500 DM*

425 71 214 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 72 100 | 68 800 | 69 479
[36 864] | [35 177] | [35 524]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*72 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*72 100 DM*

429 71 214 Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . . -- | -- | --
[--] | [--] | [--]

441 71 214 Beihilfen außer an Versorgungsberechtigte . . . . . 19 000 | 19 000 | 11 521
[9 715] | [9 715] | [5 891]

446 71 933 Beihilfen an Versorgungsempfänger . . . . . 9 500 | 9 500 | 7 800
[4 857] | [4 857] | [3 988]

512 71 214 Bücher, Zeitschriften . . . . . 28 000 | 28 000 | 25 076
[14 316] | [14 316] | [12 821]

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 71 214	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	74 *[38]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 500 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 3 500 DM			
	Zusammen 4 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 500 DM.			
525 71 214	Aus- und Fortbildung, Umschulung	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	7 701 *[3 938]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 15 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 15 000 DM			
	Für Schulungsbedarf durch die im Krankenkassenrecht eingetretenen Änderungen (Gesundheitsreform).			
527 71 214	Inlandsreisen	68 200 *[34 870]*	68 200 *[34 870]*	53 730 *[27 472]*
538 71 214	Erstattungen an Dritte	28 000 *[14 316]*	28 000 *[14 316]*	24 332 *[12 441]*
	Erläuterungen:			
	Für die Programmentwicklung und Pflege der PC-Prüfprogramme der Prüfdienste.			
547 71 214	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	377 *[193]*
812 71 214	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Ersatzbeschaffung eines Personalcomputers.			
981 71 991	Abführungen an Kap. 14 03 - 381 01	470 000 *[240 307]*	470 000 *[240 307]*	386 626 *[197 679]*
	Erläuterungen:			
	Abführung an Epl. 14 für die Zahlung von Versorgungsbezügen.			
	Summe Titelgruppe 71	1 416 300 *[724 143]*	1 405 700 *[718 723]*	1 059 092 *[541 505]*

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	170 354 800 *[87 101 026]*	184 170 800 *[94 165 035]*	164 190 319 *[83 949 177]*

Abschluss Kapitel 08 18

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	7 424 600	8 652 600	6 895 845
2	Übertragungseinnahmen	33 785 500	47 862 700	33 975 133
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		41 210 100	56 515 300	40 870 979
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	86 584 700	86 597 400	83 266 451
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	17 536 700	17 180 500	17 070 653
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	65 618 400	79 587 900	63 385 791
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	145 000	335 000	80 798
9	Besondere Finanzierungsausgaben	470 000	470 000	386 626
Gesamtausgaben		170 354 800	184 170 800	164 190 319
Zuschuss/Überschuss		-129 144 700	-127 655 500	-123 319 341

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 19 Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Zu Kapitel 08 19
Zur Durchführung des Bundesversorgungsgesetzes (BVG) sind nach § 2 des Gesetzes über die Errichtung der Verwaltungsbehörden der Kriegsopferversorgung vom 12.3.1951 (BGBl. I S.169) von den Ländern nach Maßgabe des Bedürfnisses und der Zweckmäßigkeit Versorgungskuranstalten zu errichten und zu betreiben, darunter u.a. Versorgungskuranstalten zur Durchführung der Heilbehandlung. Die Kurklinik Waldeck in Bad Wildungen dient der Durchführung von Badekuren nach § 11 Abs. 2 BVG.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

			2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*
111 31	242	Klinikgebühren von Selbstzahlern und Kassenpatienten	240 000 *[122 710]*	200 000 *[102 258]*	239 334 *[122 370]*

Erläuterungen:
Mehr in Anpassung an das voraussichtliche Istergebnis.

113 01	242	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände	1 000 *[511]*	4 800 *[2 454]*	150 *[77]*
119 01	242	Einnahmen aus Nebentätigkeit	4 000 *[2 045]*	7 700 *[3 937]*	3 859 *[1 973]*
119 06	242	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	151 000 *[77 205]*	201 000 *[102 770]*	127 539 *[65 210]*

Erläuterungen:

1. Einnahmen durch selbstzahlende Begleitpersonen	*150 000 DM*
2. Einnahmen durch Warenautomaten	*1 000 DM*
Zusammen	*151 000 DM*

119 21	242	Einnahmen aus Verpflegung des Personals	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	17 145 *[8 766]*

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 242	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
119 51 242	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 408 *[1 231]*
124 01 242	Mieten und Pachten	21 500 *[10 993]*	21 500 *[10 993]*	20 543 *[10 504]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*21 500 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*21 500 DM*

132 02 242	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01 242	Erstattungen vom Bund für die Inanspruchnahme der Kurklinik	3 500 000 *[1 789 522]*	3 500 000 *[1 789 522]*	3 117 500 *[1 593 952]*

Erläuterungen:

Gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 2 des Vierten Überleitungsgesetzes vom 27.4.1955 (BGBl. I S. 189) trägt der Bund die Kosten der Heilbehandlung in den versorgungseigenen Krankenanstalten nach näherer Bestimmung der Erstattungsverordnung - KOV - vom 31.7.1967 (BGBl. I S. 860), zuletzt geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Erstattungsverordnung - KOV-vom 12.3.1986 (BGBl. I S. 345).
Nach § 9 dieser VO leistet der Bund Abschlagszahlungen, die sich bis zur endgültigen Feststellung aus der Zahl der geleisteten Behandlungstage, vervielfacht mit 9/10 des zuletzt angemeldeten Aufwands für einen Vergleichstag errechnen.

246 12 242	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01.

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

251 01 242	Zuweisungen vom Bund zu den Kosten der fachlichen Fortbildung der Beamten und Angestellten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 525 61.

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
251 02 242	Zuweisungen vom Bund zu den Kosten der fachlichen Fortbildung der Ärzte und des ärztlichen Hilfspersonals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 525 62.			
256 08 242	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 242	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	3 932 500 *[2 010 655]*	3 952 000 *[2 020 626]*	3 528 479 *[1 804 083]*

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 242 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 313 200 | 313 200 | 1 219 571
[160 137] | *[160 137]* | *[623 557]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei denTiteln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. *Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 313 200 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*

Zusammen 313 200 DM

422 02 242 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

422 41 242 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

Ab 1995 werden die Leerstellen bei diesem Titel gesondert ausgewiesen.

425 01 242 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 445 300 | 1 445 300 | 1 455 460
[738 970] | *[738 970]* | *[744 165]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. *Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 1 445 300 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*
3. *Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM*
4. *Besondere Zulagen . . . . . -- DM*

Zusammen 1 445 300 DM

425 02 242 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 41 242 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Ab 1995 werden die Leerstellen bei diesem Titel gesondert ausgewiesen.*			
426 01 242	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 067 500 *[545 804]*	1 067 500 *[545 804]*	1 086 502 *[555 520]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 067 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 067 500 DM			
426 02 242	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
426 03 242	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	19 200 *[9 817]*	19 200 *[9 817]*	19 453 *[9 946]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 20 Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 242	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ab 1995 werden die Leerstellen bei diesem Titel gesondert ausgewiesen.*			
427 01 242	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	65 000 *[33 234]*	65 000 *[33 234]*	51 950 *[26 562]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für Urlaubsvertretungen und wegen krankheitsbedingter Ausfälle.*			
427 06 242	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	61 616 *[31 504]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 242	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01 242	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 459 05 242	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 242	Geschäftsbedarf	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	3 712 *[1 898]*
512 01 242	Bücher, Zeitschriften	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	4 386 *[2 243]*
513 01 242	Post- und Fernmeldegebühren	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	12 235 *[6 256]*

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*7 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*13 000 DM*
Zusammen	*20 000 DM*

514 01 242 Haltung von Fahrzeugen . . . . . 5 000 / *[2 556]* | 5 000 / *[2 556]* | 5 608 / *[2 867]*

Erläuterungen:

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Omnibusse	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

515 01 242 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 18 500 / *[9 459]* | 18 500 / *[9 459]* | 18 908 / *[9 667]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*5 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*13 500 DM*
Zusammen	*18 500 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 7 500 DM.

516 01 242 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 4 000 / *[2 045]* | 4 000 / *[2 045]* | 5 513 / *[2 819]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Heizer, Reinigungsdienst und Küchenpersonal.

516 02 242 Dienstkleidung für Fachpersonal . . . . . 2 000 / *[1 023]* | 2 000 / *[1 023]* | 2 197 / *[1 124]*

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Ärzte und ärztl. Hilfspersonal.

517 01 242 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 240 000 / *[122 710]* | 240 000 / *[122 710]* | 221 865 / *[113 438]*

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Langemarckstraße 15 -17	*1 057 600*	*--*
Goeckestraße 10	*34 200*	*--*
Summe	*1 091 800*	*--*
davon 12 v.H.	*131 016*	*--*
gerundet	*131 000*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

Erläuterungen:
1. Heizstoffe . . . . . 58 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 80 000 DM
3. Sonstige Bewirtschaftungskosten . . . . . 102 000 DM

Zusammen 240 000 DM

518 01 242 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . 7 000 *[3 579]* | 7 000 *[3 579]* | 6 947 *[3 552]*

Erläuterungen:
1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 7 000 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM

Zusammen 7 000 DM

518 02 242 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 1 300 *[665]* | 1 300 *[665]* | 2 219 *[1 134]*

519 01 242 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 131 000 *[66 979]* | 131 000 *[66 979]* | 145 749 *[74 520]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . 131 000 DM
2. Sonstiges . . . . . -- DM

Zusammen 131 000 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 01 242	Lebensmittel, Zutaten	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	222 014 *[113 514]*
	Die Mittel sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt. Die Erlöse aus der Verwertung von Küchenabfällen fließen den Selbstbewirtschaftungsmitteln zu.			
	Erläuterungen:			
	1. Patienten			
	Normalkost *je 10,98 DM pro Tag*			
	Diätkost *je 12,49 DM pro Tag*			
	2. Personal			
	Vollverpflegung *je 10,98 DM pro Tag*			
	Teilverpflegung *je 5,49 DM pro Tag*			
	3. Gästeverpflegung			
	Vollverpflegung *je 10,98 DM pro Tag*			
	Diätkost *je 12,49 DM pro Tag*			
522 11 242	Arzneimittel, Stärkungsmittel, Verbandstoffe, Impfstoffe, Kurmittel	450 000 *[230 081]*	450 000 *[230 081]*	433 376 *[221 582]*
522 21 242	Laborbedarf, Röntgenbedarf	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	4 470 *[2 285]*
522 31 242	Kleingeräte	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	9 869 *[5 046]*
525 61 242	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*	815 *[417]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 01. Die Mittel der Titel 525 61 und 525 62 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . *-- DM*			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . . *700 DM*			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . *500 DM*			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *1 200 DM*			
525 62 242	Aus- und Fortbildung, Umschulung der Ärzte und des ärztlichen Hilfspersonals	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	4 052 *[2 072]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 02. Vgl. Vermerk zu Titel 525 61.			
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . *-- DM*			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . *4 000 DM*			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *4 000 DM*			

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 01 242	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	700 *[358]*	700 *[358]*	182 *[93]*
527 01 242	Inlandsreisen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	977 *[499]*
532 01 242	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	50 000 *[25 565]*	115 000 *[58 799]*	49 996 *[25 562]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte . . . . . 20 000 DM			
	2. Bettzeug . . . . . 25 000 DM			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . 5 000 DM			
	Zusammen 50 000 DM			
535 01 242	Geräte für Fachaufgaben	16 900 *[8 641]*	16 900 *[8 641]*	12 752 *[6 520]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 12 000 DM.*			
537 02 242	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 242	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Laborleistungen außerhalb der Kurklinik	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	7 945 *[4 062]*
542 01 242	Steuern und Abgaben	12 300 *[6 289]*	12 300 *[6 289]*	-4 197 *[-2 146]*
	Erläuterungen: *Die Kurklinik Waldeck unterliegt hinsichtlich der Einnahmen, welche aus der Unterkunft und Verpflegung von selbstzahlenden Begleitpersonen erzielt werden (siehe Titel 119 06), der Umsatz- und Körperschaftssteuerpflicht.*			
546 01 242	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 05 242	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen der Leasingverträgen entstehen.*			

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 242	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 242	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 242	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 000 *[3 068]*	12 700 *[6 493]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	1 Aufschnittmaschine . . . . . 6 000 DM			
	Zusammen 6 000 DM			
812 35 242	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	4 166 600 *[2 130 349]*	4 238 300 *[2 167 008]*	5 066 142 *[2 590 277]*

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 19

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	432 500	452 000	410 979
2	Übertragungseinnahmen	3 500 000	3 500 000	3 117 500
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		3 932 500	3 952 000	3 528 479
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 910 200	2 910 200	3 894 553
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 250 400	1 315 400	1 171 589
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	6 000	12 700	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		4 166 600	4 238 300	5 066 142
Zuschuss/Überschuss		-234 100	-286 300	-1 537 663

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
08 20	**Soziale Hilfen - Allgemein -**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 236	Rückzahlungen von Überzahlungen	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	99 744 *[50 998]*
119 46 236	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 236	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44 236	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	72 488 *[37 062]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
251 01 236	Zuweisungen des Bundes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
	Weggefallene Titel			
286 01 236	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds zur Betreuung ausländischer Arbeitnehmer und ihrer Familien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist umgesetzt nach Kapitel 0844.*			
	Gesamteinnahmen	251 000 *[128 334]*	251 000 *[128 334]*	172 232 *[88 061]*

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
529 01 236	Verfügungsmittel für Zwecke der Sozialhilfe, Jugendhilfe und Familienförderung	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	12 545 *[6 414]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
684 01 236	Zuschüsse an Stiftungen im Regierungsbezirk Kassel	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	12 076 *[6 174]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse werden geleistet an das/die:* *1. Haupthofhospital St.Elisabeth in Kassel* *2. Hospital St.Elisabeth in Frankenberg/Eder* *3. Hospital Trenge in Trendelburg* *4. Milden Stiftungen in Spangenberg* *5. Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar*			
684 02 236	Zuschüsse an Betreuungsvereine und -verbände . .	1 516 900 *[775 579]*	1 660 000 *[848 745]*	1 657 829 *[847 635]*
	Erläuterungen: *Insbesondere zur Förderung der Vereine und Verbände, die die Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz vom 1.1.1992 (BGBl.I S. 2002) und dem Hessischen Gesetz zur Ausführung des Betreuungsgesetzes und zur Anpassung des Hessischen Landesrechts an das Betreuungsgesetz vom 5.2.1992 (GVBl.I S.66) übernehmen.* *143.100 DM wegen Modellversuch umgesetzt. Siehe Kap. 0820 ATG 79.*			
684 04 236	Schutz von Frauen	316 000 *[161 568]*	315 000 *[161 057]*	348 950 *[178 415]*
	Die Titel 684 04 und 684 05 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen: *Gefördert werden Frauennotrufgruppen und Vereine, Gruppen und Verbände, die sich mit dem Thema Gewalt gegen Frauen und Mißbrauch von Frauen beschäftigen.* *Der Ansatz wurde um 28.000 DM in Anpassung an das Ist verstärkt. Siehe Kap. 08 20 - 684 05.* *27.000 DM wurden wegen Modellversuch umgesetzt. Siehe Kap. 0820 - ATG 79.*			
684 05 236	Förderung von Frauenhäusern	5 400 200 *[2 761 078]*	6 190 000 *[3 164 897]*	6 146 467 *[3 142 639]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 684 04.			

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zum laufenden Betrieb von Frauenhäusern nach den Richtlinien vom 16.09.1992. 28.000 DM wurden umgesetzt nach Kap. 08 20 - 684 04 und 761.800 DM wegen Modellversuch nach Kap. 08 20 - ATG 79.*			
684 06 236	Zuschüsse für Frauenbildungsprojekte	734 000 *[375 288]*	900 000 *[460 163]*	656 476 *[335 651]*
	Erläuterungen: *Gefördert werden Projekte und Einrichtungen im Bereich der Frauenbildung, die zur Thematisierung und Veränderung der spezifischen Lebenssituation der Frauen beitragen können. 166.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt. Siehe Kap. 0820 ATG 79.*			
684 08 236	Zuwendungen für die Frühförderung Behinderter . .	4 672 900 *[2 389 216]*	4 830 000 *[2 469 540]*	4 830 000 *[2 469 540]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen insbesondere für Maßnahmen der Frühförderung der freien und kommunalen Träger, die ganzheitliche Massnahmen der Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter sowie entwicklungsgefährdeter bzw. entwicklungsverzögerter Kinder durchführen.*			
	Der Ansatz wurde um 100.000 DM verstärkt und 257.100 DM wegen Modellversuch umgesetzt. Siehe Kap. 0820 ATG 79.			
685 01 291	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Gesellschaften . .	3 100 *[1 585]*	3 100 *[1 585]*	2 800 *[1 432]*
	Erläuterungen: *Jahresbeitrag an das Deutsche Institut für Vormundschaftswesen, Heidelberg und Hessischer Fürsorgeverein e.V., Darmstadt.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Freie Wohlfahrtspflege			
653 71 235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: ***Titel 653 71 und 684 71*** *Zuschüsse an Vereine und Verbände für gemeinnützige Aufgaben insbesondere für Maßnahmen, die sich mit wohlfahrtspflegerischen Tätigkeiten, u.a. auch zur Betreuung von Sinti und Roma, befassen sowie für übergreifende Aufgaben im sozialen Bereich.*			
684 71 236	Zuschüsse an gemeinnützige Organisationen für laufende Zwecke.	452 000 *[231 104]*	452 000 *[231 104]*	452 000 *[231 104]*
893 71 236	Vermögenswirksame Zuschüsse an gemeinnützige Organisationen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für investive Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von gemeinnützigen Einrichtungen.

Summe Titelgruppe 71	452 000 *[231 104]*	452 000 *[231 104]*	452 000 *[231 104]*

Titelgruppe 73
Betreuung von Obdachlosen, Nichtsesshaften und sonstigen Randgruppen

Zu ATG 73:
Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände und andere gemeinnützige Träger zur Verbesserung der Lage von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten im Sinne des § 72 BSHG u.a. durch Förderung von Maßnahmen der Gemeinwesensarbeit wie z.B.
- der Beratung und Hilfe zur wirtschaftlichen Lebens- und Haushaltsführung,
- von Beratungsstellen und Gemeinwesensarbeitsprojekten,
- von Betroffenengruppen zur Verbesserung der sozialen Integration,
- von Projekten der Weiterbildung,
- von Maßnahmen der Sesshaftmachung von Nichtsesshaften und alleinstehenden Wohnungslosen,
- von Maßnahmen der Wiedereingliederung von Haftentlassenen
- und sonstigen Maßnahmen für den genannten Personenkreis.

Wegen Modellversuch wurden 158.400 DM nach Kap. 08 20 - ATG 79 umgesetzt.

538 73	236	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 73	235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 072 000 *[548 105]*	1 072 000 *[548 105]*	506 340 *[258 888]*
684 73	236	Zuschüsse an andere gemeinnützige Träger	1 841 700 *[941 646]*	2 000 100 *[1 022 635]*	2 539 760 *[1 298 559]*
		Summe Titelgruppe 73	2 913 700 *[1 489 751]*	3 072 100 *[1 570 740]*	3 046 100 *[1 557 446]*

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 75
Soziale Stadt
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 251 01 geleistet werden.

Zu ATG 75:
Gefördert werden flankierend Maßnahmen zum Bund/Länderprogramm "die Soziale Stadt", insbesondere zur Verbesserung stadt/stadtteilbezogener sozialer Problemfelder.

653 75	235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 75	236	Zuschüsse an andere gemeinnützige Träger	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 75	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 79
Modellversuch Neustrukturierung sozialer Förderungen

Zu ATG 79:
Im Rahmen eines befristeten Modellversuchs zur Neustrukturierung der Förderung sozialer Hilfen im Landkreis Groß-Gerau / in der Stadt Kassel sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, wirksamere und konsequenter an den Bedürfnissen der Menschen ausgerichtete Angebote zu entwickeln. Auf der Grundlage der hierfür geschlossenen Vereinbarung vom 20.3.2000 und 13.4.2000 soll erprobt werden, in festgelegten Bereichen die sozialen Hilfen orientiert an den jeweiligen Lebenslagen der Menschen zu gestalten und gleichzeitig eine effektivere Steuerung der hierfür bereitgestellten Mittel zu erreichen. Hierzu wird die Förderung auf die kommunale Ebene verlagert. Bestehende Richtlinien werden im Modellversuch nicht angewendet.
Die Mittel für die teilnehmenden Bereiche wurden in diese Titelgruppe umgesetzt. Bei Ausscheiden aus dem Modellversuch erfolgt eine Förderung der betroffenen Träger aus den hierzu veranschlagten Mitteln. In diesen Fällen sind bestehende Richtlinien anzuwenden.

Es handelt sich hierbei um folgende Förderungen:

08 02 - 685 08	260 000 DM
08 20 - 684 02	143 100 DM
08 20 - 684 04	27 000 DM
08 20 - 684 05	761 800 DM
08 20 - 684 06	166 000 DM
08 20 - 684 08	257 100 DM
08 20 - ATG 73	158 400 DM
08 22 - 684 04	167 800 DM
08 24 - 684 03	24 200 DM
08 24 - 684 08	116 000 DM
08 24 - 653 71	60 200 DM
08 24 - 684 71	12 000 DM
08 24 - 653 79	75 500 DM
08 24 - 684 79	757 100 DM
08 24 - ATG 90	95 100 DM
08 29 - 684 01	120 500 DM

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	08 29 - ATG 71 . . . . . 115 000 DM 08 29 - ATG 72 . . . . . 1 020 000 DM 08 30 - 684 05 . . . . . 126 000 DM 08 30 - ATG 90 . . . . . 258 000 DM 08 44 - ATG 78 . . . . . 107 000 DM Zusammen . . . . . 4 827 800 DM			
538 79 236	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 79 236	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4 827 800 *[2 468 415]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 79 236	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
	Summe Titelgruppe 79	4 827 800 *[2 468 415]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titel

684 03 236	Zuschüsse für Mütterzentren	-- *[--]*	490 000 *[250 533]*	483 000 *[246 954]*
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle wurde umgesetzt nach Kap. 08 24 - 684 03.*			
685 03 236	Geschäftsstelle der Landesarbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte	-- *[--]*	590 000 *[301 662]*	590 000 *[301 662]*
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle wurde umgesetzt nach Kap. 08 44 - 685 03.*			

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 74
Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Sozial- und Jugendhilfe

Zu ATG 74:
Die Titelgruppe wird nicht mehr benötigt.

547 74 236	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	7 720 *[3 947]*
653 74 235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 74 236	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 74 236	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	58 056 *[29 683]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	69 176 *[35 369]*
	Titelgruppe 78 Betreuung der ausländischen Arbeitnehmer und ihrer Familien			
	Zu ATG 78: Die Titelgruppe wird umgesetzt nach Kapitel 08 44 ATG 78.			
538 78 246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 78 235	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 78 235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*
671 78 246	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 78 236	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	2 200 000 *[1 124 842]*	1 659 928 *[848 708]*
	Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	2 200 000 *[1 124 842]*	1 759 928 *[899 837]*
	Gesamtausgaben	21 864 600 *[11 179 192]*	20 730 200 *[10 599 183]*	20 067 346 *[10 260 271]*

Kapitel 08 20
Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	251 000	251 000	172 232
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		251 000	251 000	172 232
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15 000	15 000	20 265
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	21 849 600	20 715 200	20 047 081
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		21 864 600	20 730 200	20 067 346
Zuschuss/Überschuss		-21 613 600	-20 479 200	-19 895 115

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 21 Hilfen für alte Menschen

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	236	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	373 539 *[190 987]*
119 51	236	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	236	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	1 000 *[511]*	2 500 *[1 278]*	733 *[375]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 53	236	Zuweisungen des Bundes zu den Kosten der Modellversuche und wissenschaftlichen Untersuchungen in der Altenhilfe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei ATG 73.

Erläuterungen:
Zuweisungen des Bundes. Vgl. Erläuterungen zu ATG 73.

Gesamteinnahmen	1 000 *[511]*	152 500 *[77 972]*	374 272 *[191 362]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 01	236	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	81 850 *[41 849]*

Kapitel 08 21
Hilfen für alte Menschen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Für das Modellvorhaben "Geriatrische Rehabilitation" sowie zur Erstellung wissenschaftlicher Studien und Durchführung wissenschaftlicher Begleituntersuchungen auf dem Gebiet der Altenhilfe.
Gemäß vertraglicher Vereinbarung tragen der Bund und das Land Hessen die Kosten der wissenschaftlichen Begleitforschung je zur Hälfte.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Offene Altenhilfe
Veröffentlichungen dürfen kostenlos abgegeben werden.

531 71	236	Briefliche Altenberatung	115 000 *[58 799]*	115 000 *[58 799]*	115 000 *[58 799]*

Erläuterungen:
Zur Information für ältere Mitbürger und Mitbürgerinnen.

n e u

547 71	236	**Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 71	236	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	15 921 *[8 140]*

Erläuterungen: Titel 653 71 und 684 71
Zur Förderung der Beratung von alten Menschen in Angelegenheiten des altengerechten Wohnens und der Wohnraumanpassung sowie von anderen Maßnahmen der offenen Altenhilfe wie z.B. Autorenlesungen in Altenheimen und die Förderung der Landesseniorenvertretung Hessen e.V.

684 71	236	Zuschüsse an andere Träger	300 000 *[153 388]*	290 000 *[148 275]*	282 525 *[144 453]*
		Summe Titelgruppe 71	430 000 *[219 856]*	420 000 *[214 743]*	413 446 *[211 392]*

Titelgruppe 72
Ausbildung von Altenpflegekräften
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72
Die Auszubildenden, die die Ausbildung zur Altenpflegerin und zum Altenpfleger außerhalb von Umschulungs- oder Fortbildungsmaßnahmen absolvieren, sollen von den Kosten der Ausbildung freigestellt werden.

Kapitel 08 21
Hilfen für alte Menschen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 72 237	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 800 000 *[920 325]*	1 800 000 *[920 325]*	127 396 *[65 137]*
684 72 237	Zuschüsse an andere Träger	7 700 000 *[3 936 947]*	7 200 000 *[3 681 302]*	8 711 195 *[4 453 963]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Summe Titelgruppe 72	9 500 000 *[4 857 273]*	9 000 000 *[4 601 627]*	8 838 591 *[4 519 100]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	3 600 000
2003	1 170 000
2004	630 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	5 400 000

Titelgruppe 73
Modellversuche und wissenschaftliche Untersuchungen in der Altenhilfe
Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 251 53 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 73
Die Titelgruppe ist zur Durchführung von Forschungsvorhaben und Studien auf dem Gebiet der Altenhilfe und zur wissenschaftlichen Begleitung von Modellvorhaben, die aus Bundesmitteln finanziert werden, ausgebracht.
Vgl. 251 53.

671 73	236	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 73	236	Zuschüsse für Maßnahmen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 73	236	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 73	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 21
Hilfen für alte Menschen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Fortbildung von Altenpflegekräften			
	Zu ATG 74: Für berufsbegleitende Fortbildungsmaßnahmen von Fachkräften der Altenhilfe / -pflege.			
	n e u			
547 74 237	**Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 74 237	Zuweisungen an Gemeinden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 74 237	Zuschüsse an andere Träger	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	93 714 *[47 915]*
	Summe Titelgruppe 74	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	93 714 *[47 915]*

Weggefallene Titelgruppen

	Titelgruppe 85 Förderung trägerübergreifender Beratungs- und Koordinierungsstellen für ältere Menschen und von ambulanten Diensten.			
	Zu Titelgruppe 85 Das Förderprogramm wurde eingestellt.			
538 85 236	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	14 639 *[7 485]*
547 85 236	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 85 236	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	1 507 034 *[770 534]*
684 85 236	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*
883 85 236	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 21
Hilfen für alte Menschen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 85 236	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 85 991	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	107 198 *[54 809]*
	Summe Titelgruppe 85	-- *[--]*	-- *[--]*	1 678 871 *[858 393]*
	Gesamtausgaben	10 130 000 *[5 179 387]*	9 620 000 *[4 918 628]*	11 106 471 *[5 678 649]*

Abschluss Kapitel 08 21

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 000	152 500	374 272
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 000	152 500	374 272
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	215 000	215 000	211 489
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	9 915 000	9 405 000	10 787 784
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	107 198
Gesamtausgaben		10 130 000	9 620 000	11 106 471
Zuschuss/Überschuss		-10 129 000	-9 467 500	-10 732 199

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 22 **E i n g l i e d e r u n g B e h i n d e r t e r**

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	236	Rückzahlungen von Überzahlungen	76 500 *[39 114]*	93 000 *[47 550]*	76 543 *[39 136]*

Erläuterungen:
Weniger in Anpassung an das Istergebnis 1999.

119 51	236	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	236	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	83 399 *[42 641]*
		Gesamteinnahmen	101 500 *[51 896]*	118 000 *[60 332]*	159 942 *[81 777]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

643 01	235	Erstattungen an den Landeswohlfahrtsverband . . .	900 000 *[460 163]*	900 000 *[460 163]*	900 000 *[460 163]*

Erläuterungen:

Erstattungen für Maßnahmen der Eingliederung sinnesgeschädigter (gehörlose, hörgeschädigte, blinde und sehbehinderte) Kinder bei den Pädoaudiologischen Beratungsstellen, der Schule für Gehörlose und den Schulen für Hörbehinderte und Blinde.

Kapitel 08 22
Eingliederung Behinderter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 02 252	Erstattung der Kosten für die an die Berufsbildungswerke Arolsen/Kassel (Nordhessen) und Karben (Südhessen) angegliederten Staatlichen Berufsschulen	1 000 000 *[511 292]*	945 000 *[483 171]*	951 086 *[486 282]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Das Hessische Sozialministerium ist Schulträger für die den Berufsbildungswerken Arolsen/ Kassel (Nordhessen) und Karben (Südhessen) zugeordneten Staatl. Berufsschulen. Die für die Schulen anfallenden Kosten werden den Berufsbildungswerken erstattet. Es entstehen Kosten für die Nutzung der Räumlichkeiten der Berufsbildungswerke durch die Schulen sowie für die Ausstattung und für Personal- und Sachkosten der Schulen. Mehr für die Aufnahme der kaufmännischen Berufsausbildung einschl.Förderlehrgang.*			
682 01 291	Erstattung der Fahrgeldausfälle, die Nahverkehrsunternehmen durch die unentgeltliche Beförderung behinderter Personen in Hessen entstehen . .	39 770 000 *[20 334 078]*	41 850 000 *[21 397 565]*	36 197 521 *[18 507 499]*
	1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Einnahmen aus Überzahlungen fließen den Ausgabemitteln zu.			
	Erläuterungen: *Das jeweilige Bundesland hat nach § 65 Abs. 1 letzter Satz des Schwerbehindertengesetzes in der Fassung vom 6.8.1986 (BGBl.I S. 1421) die den Nahverkehrsunternehmen durch die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter entstehenden Aufwendungen zu erstatten, soweit nicht der Bund hierfür erstattungspflichtig ist.*			
684 01 236	Zuwendungen für die Eingliederung Behinderter . .	380 000 *[194 291]*	262 000 *[133 958]*	90 296 *[46 168]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen zu den Betriebskosten (einschl. Personalkosten) der Tageseinrichtungen zur Eingliederung Behinderter (Behandlungsstellen, Behandlungszentren, Sonderkindertagesstätten, Werkstätten für Behinderte) sowie für Veranstaltungen, Veröffentlichungen und Fortbildungsmaßnahmen. Mehr entsprechend dem vorgesehenen Programm. Aus dem Ansatz können Mittel auch für ein Modellprojekt "Neugeborenen-Hörscreening" eingesetzt werden.*			
684 03 236	Förderung von Behindertenverbänden	175 000 *[89 476]*	175 000 *[89 476]*	175 000 *[89 476]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Vereine und Verbände für gemeinnützige Aufgaben zur Betreuung und Förderung von Behinderten, z.B. zur Förderung von Maßnahmen für geistig und seelisch Behinderte sowie für Gehörlose und Blinde.*			
684 04 236	Zuschüsse für familienentlastende Maßnahmen im Behindertenbereich	1 432 200 *[732 272]*	1 600 000 *[818 067]*	1 600 000 *[818 067]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Träger ambulanter Dienste. 167.800 DM werden wegen Modellversuch umgesetzt. (Siehe Kap. 08 20 - ATG 79).*			

Kapitel 08 22
Eingliederung Behinderter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
684 05 254	Zuschuß an den Landesverband der Gehörlosen Frankfurt am Main	67 000 *[34 257]*	67 000 *[34 257]*	67 000 *[34 257]*
	Erläuterungen: *Für den Einsatz von Gehörlosen-Dolmetscherinnen und -Dolmetschern.*			
684 06 236	Zuschuß an das Koordinierungsbüro für behinderte Frauen	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
893 01 236	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Behindertenhilfe . . .	13 850 000 *[7 081 393]*	13 850 000 *[7 081 393]*	13 063 443 *[6 679 232]*
	Einnahmen aus Überzahlungen aufgrund von Umsatzsteuerrückerstattungen fließen den Ausgabemitteln zu. Für die Maßnahmen dürfen auch zusätzlich Wohnungsbaufördermittel in Anspruch genommen werden. **Verpflichtungsermächtigung**			

Haushaltsjahr	DM
2002	3 000 000
2003	3 000 000
2004	2 500 000
2005ff	500 000
Gesamtverpflichtung	9 000 000

Erläuterungen:
Es handelt sich um Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von:

-- *örtlichen Behinderteneinrichtungen und Wohneinrichtungen für Behinderte*
-- *überörtliche Behinderteneinrichtungen und Wohneinrichtungen für Behinderte*
-- *heimgebundenen Sonderschulen , Zuwendungen gem. § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Finanzierung von Ersatzschulen vom 06.12.1972 (GVBl. I S. 389), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28.08.1986 (GVBl. I S. 253) an Träger von beihilfeberechtigten heim- und anstaltsgebundenen Sonderschulen sowie von Wohnheimen für behinderte Schüler (einschl. Sport- und Therapie-Einrichtungen)*
-- *Zentren der Jugendlichen- und Erwachsenenrehabilitation*
-- *heilpädagogischen Einrichtungen für geistig Behinderte, wie Wohneinrichtungen und Werkstätten für bisher in Psychiatrischen Krankenhäusern untergebrachte geistig Behinderte*
-- *Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation, wie Berufsförderungs-und Berufsbildungswerke*
-- *Einrichtungen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten.*

Soweit möglich sollen für diese Maßnahmen auch zusätzlich Wohnungsbauförderungsmittel aus dem Einzelplan 19 beantragt werden.

Kapitel 08 22
Eingliederung Behinderter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 07 236	Zuschüsse zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen für Behinderte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuschüsse an Vereine, Verbände und andere gemeinnützige Organisationen zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen, die im Behindertenbereich eingesetzt werden.

Gesamtausgaben	57 659 200 *[29 480 681]*	59 734 000 *[30 541 509]*	53 129 345 *[27 164 603]*

Abschluss Kapitel 08 22

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	101 500	118 000	159 942
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		101 500	118 000	159 942
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	43 809 200	45 884 000	40 065 903
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	13 850 000	13 850 000	13 063 443
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		57 659 200	59 734 000	53 129 345
Zuschuss/Überschuss		-57 557 700	-59 616 000	-52 969 404

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 24 **J u g e n d - u n d F a m i l i e n f ö r d e r u n g**

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 31	291	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	33 172 *[16 960]*
		Vgl. Vermerk bei ATG 71.			

Erläuterungen:
Einnahmen aus der entgeltlichen Abgabe von Broschüren zu Themen der Jugend- und Familienhilfe an Stellen außerhalb Hessens.

119 41	237	Rückzahlungen von Überzahlungen	500 000 *[255 646]*	2 500 000 *[1 278 230]*	455 585 *[232 937]*

Erläuterungen:
Veranschlagt entsprechend dem voraussichtichen Istergebnis.

119 51	237	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	237	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	24 119 *[12 332]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	237	Erstattungen des Bundes nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	37 000 000 *[18 917 800]*	60 000 000 *[30 677 513]*	51 537 101 *[26 350 501]*
		Vgl. Vermerk zu Titel 681 31.			

Erläuterungen:
Nach § 8 Abs. 1 Unterhaltsvorschußgesetz in der Fassung vom 19.01.1994, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.12.1999 (BGBL. I S. 2671) werden die Geldleistungen, die nach diesem Gesetz zu zahlen sind, zu einem Drittel vom Bund getragen.
Vgl. Erläuterungen zu 681 31.

251 52	238	Zuweisungen des Bundes für sonstige Maßnahmen der Jugend- und Familienhilfe	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	37 500 *[19 173]*
		Vgl. Vermerk bei ATG 72.			

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
251 53 252	Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 83.			
251 55 126	Zuweisungen des Bundes zu den Kosten der Modellversuche in der Jugendhilfe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
281 02 237	Rückzahlung von Unterhaltsleistungen nach § 7 Unterhaltsvorschußgesetz	11 000 000 *[5 624 211]*	16 000 000 *[8 180 670]*	17 107 577 *[8 746 965]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 641 01.			
	Erläuterungen: *Einnahmen aus dem Forderungsübergang nach § 7 des Unterhaltsvorschußgesetzes. Die Gesamteinnahmen der UVG-Stellen betragen voraussichtlich 16,5 Mio. DM. Veranschlagt sind der Bundes- und Landesanteil. Siehe Erläuterungen zu Titel 681 31.*			
282 53 151	Zuschüsse des Deutsch-Französischen Jugendwerkes	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	109 052 *[55 757]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 73.			
286 01 236	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	4 800 000 *[2 454 201]*	1 500 000 *[766 938]*	2 664 358 *[1 362 265]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 83.			
	Erläuterungen: *Von der EU zugewiesene Mittel aus dem EU - Sozialfonds werden im Rahmen eines voraussichtlich 7-jährigen Programmes (2000 - 2006) von den Bundesländern an die Träger der Maßnahmen bewilligt. Der Betrag entspricht den voraussichtlichen Zuweisungen der EU in 2001.*			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

342 54 238	Zuschüsse der "Stiftung Deutsche Jugendmarke e. V."	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 74.			
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71**	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen. Vgl. Erläuterung bei Titel 684 09.*			

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
243 01 237	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbände für Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	-- *[--]*	30 000 000 *[15 338 756]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird nicht mehr benötigt. Siehe Erläuterungen zu Titel 681 31.*			
	Gesamteinnahmen	63 520 000 *[32 477 260]*	110 220 000 *[56 354 591]*	71 968 463 *[36 796 891]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
641 01 237	Abführung des Bundesanteils nach § 7 Unterhaltsvorschußgesetz	5 500 000 *[2 812 105]*	8 000 000 *[4 090 335]*	8 553 788 *[4 373 482]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um 50 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 281 02.			
	Erläuterungen: *Abführung des Forderungsüberganges nach § 7 Unterhaltsvorschußgesetz an den Bund (§ 8 Abs. 2 UVG). Vgl. Titel 281 02.*			
n e u 671 02 239	**Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit**	750 000 *[383 469]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach Novellierung des ehemaligen Hessischen Sonderurlaubsgesetzes soll das ehrenamtliche Engagement in der Jugendarbeit durch Erstattung der den Arbeitgebern entstandenen Kosten geleisteter Entgeltfortzahlung bei Freistellung gefördert werden. Der bisherige Ausgleichsfonds wurde aufgelöst.*			
681 04 239	Förderpreise in der Kinder- und Jugendarbeit	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für die Förderung besonderen freiwilligen Engagements in der Kinder- und Jugendarbeit in Hessen gemäß Beschluß der Landesregierung vom 14. Juli 1998.*			

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 31 237	Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	74 000 000 *[37 835 599]*	120 000 000 *[61 355 026]*	102 822 899 *[52 572 514]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 241 01. Die Einnahmen fließen mit Ausnahme der Einnahmen nach § 7 Unterhaltsvorschußgesetz den Ausgaben zu.			
	Erläuterungen:			
	Unterhaltsvorschuß für alleinerziehende Elternteile von Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr für maximal 6 Jahre nach dem Unterhaltsvorschußgesetz vom 23. Juli 1979 (BGBl. I S. 1184) i.d.F. vom 19.01.1994 (BGBl. I S. 165), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23.12.1999 (BGBl. I S. 2671).			
	Der Bund erstattet den Ländern ein Drittel der Kosten.			
	Vgl. Titel 241 01.			
	Die zuständigen Gebietskörperschaften tragen 50 v.H. des Landesanteils nach § 8 Abs. 1 UVG (Art. 5 des Haushaltsgesetzes 2000 und der Änderung andere Rechtsvorschriften vom 23.12.1999, GVBl. I 2000, S. 18).			
	Die Gesamtaufwendungen zur Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes betragen voraussichtlich 111 Mio. DM. Veranschlagt sind der Bundes- und Landesanteil.			
n e u				
684 03 237	**Zuschüsse für Mütterzentren**	575 800 *[294 402]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit der Ausgabetitelgruppe 93.			
	Erläuterungen:			
	Die Mittel wurden umgesetzt von Kap. 08 20 - 684 03 und sind bestimmt für die Förderung von Mütterzentren sowie für Maßnahmen zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf.			
	Der Ansatz wurde um 110.000 DM verstärkt.			
	24.200 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.			
684 06 151	Zuschüsse zur Förderung der Jugendverbände . . .	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	310 000 *[158 500]*
	Erläuterungen:			
	Zuschüsse für:			
	1. Sonstige Verbände . . . . . -- DM			
	2. Zentrale Veröffentlichungen und Veranstaltungen . . . . . -- DM			
	3. Internationale Jugendarbeit . . . . . 60 000 DM			
	4. Förderung politischer Jugendverbände . . . . . -- DM			
	Zusammen 60 000 DM			
684 08 239	Zuschüsse zur Förderung von Projekten "Gegen Gewalt an Mädchen und Jungen"	614 000 *[313 933]*	730 000 *[373 243]*	730 000 *[373 243]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die veranschlagten Mittel werden zur Förderung gezielter Hilfen für misshandelte Mädchen und Jungen bereitgestellt. Antragsberechtigt sind ausschließlich freie Träger der Jugend- und Sozialarbeit.* *Gefördert werden Projekte "Hilfe für das misshandelte Kind" und Projekte, die sich gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen richten.* *116.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.*			
n e u 684 09 238	**Stiftung "Familie hat Zukunft"**	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung des Landes zum Kapital der zu gründenden Landesstiftung "Familie hat Zukunft".* *Der Betrag wird aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" bei Kap. 17 17 zugeführt.* *Vgl. Titel 381 01.*			
685 01 238	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	7 200 *[3 681]*	7 200 *[3 681]*	6 789 *[3 471]*
	Erläuterungen: *Mitgliedsbeitrag an die Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe (AGJ), Bonn. Der auf die Länder entfallende Mitgliedsbeitrag wird jährlich aufgrund des sog. "Königsteiner Schlüssels" ermittelt.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
893 01 238	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe	3 200 000 *[1 636 134]*	3 200 000 *[1 636 134]*	2 716 025 *[1 388 682]*
	Für diese Maßnahmen dürfen auch Zuwendungen des Bundes, die bei ATG 72 bewilligt werden sowie Wohnungsbau- und Sportfördermittel in Anspruch genommen werden. **Verpflichtungsermächtigung** Haushaltsjahr / DM 2002 1 800 000 2003 700 000 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 2 500 000			

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Es handelt sich um Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von:
-- *Jugend- und Familienerholungseinrichtungen*
-- *Elternschulen, Nachbarschaftsheimen und Erziehungsberatungsstellen, Familienbildungsstätten*
-- *Jugendfreizeit- und Bildungsstätten*
-- *Dauerheimen und Wohngruppen für Kinder und Jugendliche sowie Tageseinrichtungen für entwicklungsgestörte Minderjährige*
-- *beruflichen Ausbildungsstätten und Arbeitsplätzen in Einrichtungen der Jugendhilfe*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Maßnahmen und Veranstaltungen der Jugend-und Familienhilfe
Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 31 geleistet werden.
Die Mittel sind übertragbar.

531 71	239	Veröffentlichungen	300 *[153]*	300 *[153]*	33 172 *[16 960]*

Erläuterungen:
Veröffentlichung von Arbeitsergebnissen der zentralen Fachtagungen hessischer Jugendpfleger, Informationsschriften für Fachpersonal im Kindertagesstättenbereich u. ä..

533 71	239	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zentrale Fachtagungen hessischer Jugendpfleger u. ä..

547 71	239	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*
632 71	239	Verwaltungskostenerstattung an Länder	42 000 *[21 474]*	42 000 *[21 474]*	52 095 *[26 636]*

Erläuterungen:
Erstattung des Landesanteils zu den Personal- und Sachkosten für den Vertreter der Obersten Landesbehörden bei der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK), sowie länderübergreifenden Maßnahmen (Stelle zur Durchführung der Jugendschutzbestimmungen nach dem Mediendienste-Staatsvertrag, Netzwerk für örtliche und regionale Familienpolitik und Server Jugendinformation).
Die jeweiligen Anteile Hessens werden zum Teil nach dem sogenannten "Königsteiner Schlüssel" errechnet oder sind durch Verträge festgelegt.

653 71	238	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	389 800 *[199 302]*	450 000 *[230 081]*	248 280 *[126 944]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Maßnahmen der offenen Erziehungshilfe und des Jugendschutzes (auch Obdachlosenhilfe im Rahmen des Hess. Jugendplanes in sozialen Brennpunkten).* *60.200 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.*			
	n e u			
671 71 238	**Erstattungen an Sonstige im Inland**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung des Finanzierungsanteils des Landes zur Aufwertung der Jugendleiter-Card, die u.a. auch ein ermäßigtes Bahnticket umfassen soll.*			
	n e u			
681 71 238	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	6 500 *[3 323]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 71 239	Zuschüsse an andere Träger	1 711 500 *[875 076]*	1 780 000 *[910 100]*	1 953 268 *[998 690]*
	Erläuterungen: *1. Maßnahmen der offenen Erziehungshilfe und des Jugendschutzes (auch Obdachlosenhilfe im Rahmen des Hess. Jugendplanes in sozialen Brennpunkten) . . . . . 1 371 500 DM* *2. Personalkostenzuschüsse für Erzieher in Jugendwohnheimen . . . . . 150 000 DM* *3. Familienverbände, Vereinigungen und Institute der Jugend- und Familienhilfe . . . . . 190 000 DM* *4. Maßnahmen zur Förderung der Erziehung von Kindern in Kindertagesstätten . . . . . -- DM* *5. Förderung von Selbsthilfeinitiativen in der Jugendarbeit . . . . . -- DM* *Zusammen 1 711 500 DM* *Zu Unterteil 1:* *12.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.* *Zu Unterteil 3:* *Für das Projekt Landwirtschaftliche Familienberatung (LFB) sind bis zu 30.000 DM bestimmt.*			
	Summe Titelgruppe 71	2 201 100 *[1 125 405]*	2 273 300 *[1 162 320]*	2 300 815 *[1 176 388]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Sonstige aus Bundeszuweisungen zu bestreitende Ausgaben der Jugend- und Familienhilfe Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 251 52. Die Bundesmittel können auch zusätzlich zu den Mitteln bei Titel 893 01, ATG 76 und ATG 92 bewilligt werden. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 72 Die bei 251 52 vereinnahmten Zuweisungen werden entsprechend den Bundesrichtlinien vergeben. Es handelt sich um durchlaufende Mittel. Gefördert werden u.a. Informations- und Begegnungsfahrten Jugendlicher.			
653 72 238	Zuweisungen für Maßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	5 726 *[2 928]*
684 72 239	Zuschüsse für Maßnahmen an andere Träger . . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	10 180 *[5 205]*
883 72 238	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
893 72 239	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	15 906 *[8 133]*
	Titelgruppe 73 Maßnahmen des Deutsch-Französischen Jugend-werkes Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 282 53.			
	Zu Titelgruppe 73 Die bei 282 53 vereinnahmten Zuweisungen werden entsprechend den Bundesrichtlinien vergeben. Es handelt sich um durchlaufende Mittel.			
547 73 151	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Gruppentitel ist vorsorglich für Maßnahmen, die bisher vom Landesjugendamt durchgeführt wurden, ausgebracht.*			
653 73 151	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	53 032 *[27 115]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
684 73 151	Zuschüsse an andere Träger	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	64 124 *[32 786]*
	Summe Titelgruppe 73	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	117 156 *[59 901]*
	Titelgruppe 74 Aus Zuschüssen der "Stiftung Deutsche Jugendmarke e. V." zu bestreitenden Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 342 54 geleistet werden.			
	Zu Titelgruppe 74 Die bei 342 54 vereinnahmten Zuweisungen werden entsprechend den Richtlinien der Stiftung vergeben. Es handelt sich um durchlaufende Mittel.			
684 74 239	Zuschüsse für Maßnahmen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 74 238	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 74 239	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 Ausgaben für die Durchführung von Modellversuchen in der Jugendhilfe Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 251 55 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 75 Zur Erprobung neuer Konzeptionen und Methoden in der Jugendhilfe sowie zur Durchführung vom Bund finanzierter Modellversuche.			
671 75 126	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 75 126	Zuschüsse für Maßnahmen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 75 126	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 76 Kindergartengesetz Die Mittel sind übertragbar. Für diese Maßnahmen dürfen auch Zuwendungen des Bundes, die bei ATG 72 bewilligt werden, in Anspruch genommen werden.			

Zu ATG 76:
Zuwendungen und Erstattungen an Träger von Kindergärten nach dem Kindergartengesetz vom 14.12.1989 in der Fassung vom 20.12.1995 (GVBl. I S.565).
Die Zuwendungen zu den Betriebskosten sind seit 1997 für kommunale Träger und seit 1998 für freie Träger bei Kap. 17 32 veranschlagt.

643 76	126	Erstattungen an kommunale Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 76	126	Zuweisungen an kommunale Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 76	126	Erstattungen an nichtkommunale Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 76	126	Zuschüsse an freie Träger der Jugendhilfe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 76	126	Zuweisungen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Kindergärten an kommunale Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	6 981 863 *[3 569 770]*
893 76	126	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Kindergärten an freie Träger der Jugendhilfe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	6 981 863 *[3 569 770]*
		Titelgruppe 79 Maßnahmen der Eltern- und Erziehungsberatung, Nachbarschaftsheime Die Mittel sind übertragbar.			
531 79	237	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 79	237	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	220 000 *[112 484]*	220 000 *[112 484]*	220 000 *[112 484]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Kosten für den Druck und den Versand der Hess. Elternbriefe sowie die wissenschaftliche Betreuung und redaktionelle Bearbeitung.
In Ausgestaltung des § 16 KJHG wird die Hess. Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung mit der Durchführung der briefl. Elternberatung beauftragt.

653 79 238	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2 424 500 *[1 239 627]*	2 500 000 *[1 278 230]*	2 220 000 *[1 135 068]*

Erläuterungen:

1. Vorbereitung auf Ehe und Familie, Elternberatung	*80 000 DM*
2. Erziehungsberatungsstellen	*2 344 500 DM*
Zusammen	*2 424 500 DM*

75.500 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.

684 79 237	Zuschüsse an andere Träger	5 132 900 *[2 624 410]*	5 890 000 *[3 011 509]*	6 106 263 *[3 122 083]*

Erläuterungen:

1. Vorbereitung auf Ehe und Familie, Elternberatung	*1 726 200 DM*
2. Erziehungsberatungsstellen	*2 871 700 DM*
3. Nachbarschaftsheime, Zentren der Familienhilfe	*535 000 DM*
Zusammen	*5 132 900 DM*

757.100 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.

Summe Titelgruppe 79	7 777 400 *[3 976 521]*	8 610 000 *[4 402 223]*	8 546 263 *[4 369 635]*

Titelgruppe 83
Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeits-losigkeit
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Titeln 251 53 und 286 01.
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 83:
Für sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte arbeitslose junge Menschen wurde ab 1. Juli 2000 das Förderprogramm "Maßnahmen der Jugendberufshilfe" neu strukturiert:

Die "Fachstellen Jugendberufshilfe" wurden in Trägerschaft der örtlichen Jugendämter etabliert. Die Fachstellen arbeiten koordinierend z.B. systematische Datenermittlung, Servicefunktion für alle Akteure im Feld der Jugendberufshilfe und sollen benachteiligte Jugendliche beraten und in eine Ausbildung/ Arbeit vermitteln.

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Ziel der Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekte ist die Integration sozial benachteiligter und individuell beeinträchtigter weiblicher und männlicher junger Menschen bis zum Alter von 27 Jahren in Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft. Dazu wird mit der Jugendhilfe, Arbeitsverwaltung, Wirtschaft und allgemeinbildenden/ berufsbildenden Schulen eng kooperiert. Die Landesmittel werden als Komplementärmittel zur ESF-Förderung eingesetzt.

Das START-Programm spricht die Zielgruppe Jugarbeiterinnen/ Jungarbeiter und von Langzeitarbeitslosigkeit bedrohte junge Menschen an. Ziel ist die Vorbereitung der Jugendlichen auf eine weitergehende Qualifizierung bzw. die Vorbereitung auf die Aufnahme einer Beschäftigung im allgemeinen Arbeitsmarkt (Ausbildung bzw. Beschäftigung). Neben der Kooperation mit beruflichen Schulen soll mit der Jugendhilfe, der Arbeitsverwaltung und der Wirtschaft kooperiert werden. Die Landesmittel werden als Komplementärmittel zur ESF-Förderung eingesetzt

Eine Mitfinanzierung der Maßnahmen erfolgt teilweise aus Mitteln des EU- Sozialfonds. Siehe hierzu UT 4 bei den Erläuterungen zu 653 83, 683 83 und 684 83.

531 83	252	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 83	252	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 500 000 *[766 938]*	1 500 000 *[766 938]*	806 000 *[412 101]*

Erläuterungen:

1. Beratungsstellen/Fachstellen der Jugendberufshilfe	*280 000 DM*
2. Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekte . .	*620 000 DM*
3. START-Beschäftigungsbetriebe	*600 000 DM*
4. Förderung aus dem EU-Sozialfonds	*-- DM*
Zusammen	*1 500 000 DM*

683 83	252	Zuschüsse an gewerbliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 83	252	Zuschüsse an andere Träger	14 280 000 *[7 301 248]*	10 980 000 *[5 613 985]*	13 385 464 *[6 843 879]*

Erläuterungen:

1. Beratungsstellen/Fachstellen der Jugendberufshilfe	*2 190 000 DM*
2. Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekte . .	*5 790 000 DM*
3. START-Beschäftigungsbetriebe	*1 500 000 DM*
4. Förderung aus dem EU-Sozialfonds (vgl. Titel 286 01)	*4 800 000 DM*
Zusammen	*14 280 000 DM*

Mehr wegen Erhöhung der Mittel aus dem EU-Sozialfonds.

883 83	252	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 883 83, 892 83 und 893 83
Haushaltsstellen für Investitionen zur Durchführung der Projekte.

892 83	252	Zuschüsse für Investitionen an gewerbliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 83 252	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 83 991	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	93 000 *[47 550]*
	Erläuterungen: *Abführungen für Kostenerstattungen an die Investitions-Bank-Hessen-AG (IBH) zur Verstärkung der Dienstleistungsvergütung bei Kap. 07 02 - 671 01.*			
	Summe Titelgruppe 83	15 780 000 *[8 068 186]*	12 480 000 *[6 380 923]*	14 284 464 *[7 303 530]*
	Titelgruppe 90 Ambulante sozialpädagogische Maßnahmen für straffällige junge Menschen			
	Zu Titelgruppe 90 Zur Förderung von sozialpädagogischen Maßnahmen mit straffälligen Jugendlichen z.B. durch offene erzieherische Hilfen.			
653 90 238	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 90 237	Zuschüsse an andere Träger	504 900 *[258 151]*	600 000 *[306 775]*	600 000 *[306 775]*
	Erläuterungen: *95.100 DM wegen Modellversuch umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.*			
	Summe Titelgruppe 90	504 900 *[258 151]*	600 000 *[306 775]*	600 000 *[306 775]*
	Titelgruppe 92 Offensive für Kinder Die Mittel sind übertragbar. Für diese Maßnahmen dürfen auch Zuwendungen des Bundes, die bei ATG 72 bewilligt werden, in Anspruch genommen werden.			
	Zu Titelgruppe 92 Zuweisungen und Zuschüsse, um in Zusammenarbeit mit den Trägern der Jugendhilfe Initiativen aller Anbieter von Kinderbetreuungsmöglichkeiten zur Schaffung neuer und verbesserter Angebote der Betreuung von Kindern zu unterstützen.			
531 92 239	Veröffentlichungen, Tagungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 92 126	Zuweisungen an kommunale Träger	5 000 000 *[2 556 459]*	1 000 000 *[511 292]*	141 750 *[72 476]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 653 92 und 684 92 *Zur Förderung innovativer Maßnahmen der Tagesbetreuung von Kindern und der Tagespflege nach den Richtlinien.* *Aus den Mitteln können auch in Zusammenhang mit der Kinderbetreuung stehende Modellversuche, Beratungstätigkeiten und landesweit organisierte Vereine bis zu einem Betrag von 1.000.000 DM gefördert werden.*			
684 92 126	Zuschüsse an andere Träger	10 000 000 *[5 112 919]*	2 000 000 *[1 022 584]*	2 741 953 *[1 401 938]*
883 92 126	Zuweisungen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Kinderbetreuungseinrichtungen an kommunale Träger	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	5 064 897 *[2 589 641]*
893 92 126	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Kinderbetreuungseinrichtungen an andere Träger	700 000 *[357 904]*	1 000 000 *[511 292]*	3 474 *[1 776]*
	Erläuterungen: 883 92 und 893 92 *Zur Förderung von Bauvorhaben mit Gesamtkosten bis zu 100.000 DM entsprechend den Richtlinien.* *Hierüber abgewickelt werden auch evtl. erforderliche Abfinanzierungen aus bisherigen Programmen.*			
	Summe Titelgruppe 92	16 000 000 *[8 180 670]*	4 000 000 *[2 045 168]*	7 952 074 *[4 065 831]*
n e u	Titelgruppe 93 **Familienpolitische Offensive** Vgl. Vermerk bei Titel 684 03.			
	Zu ATG 93: Für Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer sowie für Modellvorhaben, die sich mit diesem Thema beschäftigen; z.B. regionaler Familientisch.			
547 93 236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 93 236	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 93 236	Zuschüsse an andere Träger	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 93	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 94 Maßnahmen zur Förderung der Kinderfreundlichkeit in den Kommunen			
	Zu ATG 94: Durchführung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen und Aktionen zu mehr Kinderfreundlichkeit. Vorgesehen sind insbesondere Fachveranstaltungen und deren Publikation. Es können ausgewählte Initiativen von freien Trägern und Kommunen mit Modellcharakter gefördert werden.			
547 94 239	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 94 239	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
684 94 239	Zuschüsse für Maßnahmen anderer Träger	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 94	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
643 01 237	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	-- *[--]*	4 000 000 *[2 045 168]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird nicht mehr benötigt. Siehe Erläuterungen zu Titel 281 02.*			
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 81 Integrationshilfen für Kinder und Jugendliche ausländischer Mitbürger und von Aussiedlerfamilien			
547 81 126	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 81 126	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
684 81 126	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	500 000 *[255 646]*
	Erläuterungen: *Die Mittel der ATG 81 wurden nach Kap. 08 44 umgesetzt.*			

Kapitel 08 24
Jugend- und Familienförderung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 81	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*
	Gesamtausgaben	137 775 400 *[70 443 443]*	164 765 500 *[84 243 262]*	156 438 043 *[79 985 501]*

Abschluss Kapitel 08 24

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	520 000	2 520 000	512 875
2	Übertragungseinnahmen	53 000 000	107 700 000	71 455 588
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10 000 000	--	--
Gesamteinnahmen		63 520 000	110 220 000	71 968 463
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	221 300	221 300	267 172
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	133 304 100	160 294 200	141 311 612
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	4 250 000	4 250 000	14 766 259
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	93 000
Gesamtausgaben		137 775 400	164 765 500	156 438 043
Zuschuss/Überschuss		-74 255 400	-54 545 500	-84 469 579

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 25 Ministerium - Landesjugendamt

Zu Kapitel 08 25:
Im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe in Hessen werden - soweit möglich - Aufgaben des Landesjugendamtes auf die Kommunen verlagert und diesen hierzu in Erfüllung des Konnexitätsprinzips das entsprechende Personal zur Aufgabenerledigung angeboten.
Das Landesjugendamt als eigenständige obere Landesjugendbehörde wird mit Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Kinder-und Jugendhilfegesetzes (AG-KJHG) i.d.F. vom 25.03.1996 (GVBl.I S. 122) aufgelöst und mit seinen verbleibenden Aufgaben organisatorisch in das Sozialministerium eingegliedert.
Bis zur endgültigen Aufgabenwahrnehmung und Festlegung des Personaltransfers sind die zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Personal- und Sachmittel weiter in diesem Kapitel veranschlagt.
Ebenfalls sind zunächst in diesem Kapitel die Aufwendungen für die nach dem Reformkonzept verbleibende Aufgabe der Fortbildung im Jugendbereich und für soziale Fachkräfte veranschlagt.
Das Personal ist mit In-Kraft-Treten des novellierten AG-KJHG Teil des Ministeriums. Die Planstellen und Stellen für das den Kommunen angebotene Personal sind "künftig wegfallend". Gleiches gilt für die Planstellen und Stellen, die zu Erledigung der beim Land verbleibenden Aufgaben nicht mehr benötigt werden.

Der Standort des Hessischen Fortbildungswerks für soziale Fachkräfte (fbw) in Wiesbaden, Blücherstraße, wurde zum 31.03.2000 aufgegeben und das verbliebene Personal von Kap. 08 26 weitgehend nach Kap. 08 25 umgesetzt. Mit Novellierung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum KJHG wird das fbw als Einrichtung aufgegeben.
Die Jugendbildungsstätte Dietzenbach und der Jugendhof Dörnberg als Außenstellen des Landesjugendamtes wurden zum 31.12.2000 geschlossen (vgl. Kap. 08 26).

Das Kapitel 0825 dient der Abwicklung.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	213	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 03	213	Eigenleistungen der Teilnehmer an Veranstaltungen in nicht landeseigenen Bildungsstätten.	-- *[--]*	-- *[--]*	1 792 *[916]*

Vgl. Vermerk bei ATG 71.

Erläuterungen:
Für Veranstaltungen, die vom Land Hessen durchgeführt werden oder an denen sich das Land Hessen beteiligt, kann von den Teilnehmern eine Eigenleistung verlangt werden.

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 213	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	*[--]*	-- *[--]*	-- -- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 213	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	32 204 *[16 465]*
119 51 213	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 213	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u				
251 01 213	**Zuweisungen des Bundes zur Vorbereitung, Durchführung und wissenschaftlichen Begleitung von Modellversuchen, Lehrgängen, Workshops u.a.**	-- *[--]*	-- *[--]*	41 000 *[20 963]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 71.			
	Erläuterungen: *Der Titel wurde umgesetzt von Kap. 0826.*			
256 08 213	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 213	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 422 69 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73.**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 422 69 und 425 69.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	74 996 *[38 345]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 213	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	3 481 *[1 780]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für Sitzungen des Landesjugendhilfeausschusses einschließlich der Fachausschüsse und Kommissionen.*			
422 01 213	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 370 100 *[1 211 813]*	2 102 900 *[1 075 196]*	2 021 575 *[1 033 615]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 42 501 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 2 370 100 DM*			

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 02 213	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	2 200 *[1 125]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 2 200 DM			
	Zusammen 2 200 DM			
422 41 213	Dienstbezüge der Beamten -Leerstellen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 213	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	6 629 000 *[3 389 354]*	6 162 000 *[3 150 581]*	6 110 692 *[3 124 347]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 6 629 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 6 629 000 DM			
425 02 213	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	2 000 *[1 023]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 02 213	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 213	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	69 740 *[35 657]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 90 Arbeitsstunden je Woche.*			
427 01 213	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	7 200 *[3 681]*	7 200 *[3 681]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06 213	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	85 923 *[43 932]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 213	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01 213	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 213	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 213	Geschäftsbedarf	15 000 *[7 669]*	19 500 *[9 970]*	17 299 *[8 845]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Allgemeine Arbeitsunterlagen . . . . . 3 000 DM			
	2. Büro- und Kanzleibedarf . . . . . 11 000 DM			
	3. Bekanntmachungen, sonstiger Geschäftsbedarf. . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 15 000 DM			
512 01 213	Bücher, Zeitschriften	14 000 *[7 158]*	14 000 *[7 158]*	17 292 *[8 841]*
	Erläuterungen:			
	1. Fachbücher, Zeitschriften, Landkarten . . . . . 5 000 DM			
	2. Fortsetzungswerke, Loseblatt-und Entscheidungssammlungen . . . . . 7 000 DM			
	3. Gesetz- und sonstige Verkündungsblätter . . . 2 000 DM			
	4. Buchbinderkosten . . . . . -- DM			
	5. Büchereiaufwand für Personal-unterkünfte und Anstalten . . . . . -- DM			
	6. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 14 000 DM			
513 01 213	Post- und Fernmeldegebühren	125 000 *[63 911]*	170 000 *[86 920]*	146 873 *[75 095]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 25 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 125 000 DM			
515 01 213	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	32 000 *[16 361]*	3 740 *[1 912]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 2 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 8 000 DM			
	Zusammen 10 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 000 DM.			
516 01 213	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Beschaffung und Unterhaltung von Schutzkleidung für Reinigungskräfte und Amtsboten/innen.			
517 01 213	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	103 000 *[52 663]*	103 000 *[52 663]*	102 633 *[52 476]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . 15 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 10 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 50 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 28 000 DM			
	Zusammen 103 000 DM			
518 01 213	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	168 000 *[85 897]*	168 000 *[85 897]*	167 869 *[85 830]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 168 000 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 168 000 DM			
518 02 213	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	15 000 *[7 669]*	6 600 *[3 375]*	11 653 *[5 958]*
	Erläuterungen: *Für drei Fotokopiergeräte.*			
519 01 213	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19 000 *[9 715]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Renovierung der in Kassel angemieteten Diensträume.*			
525 61 213	Aus- und Fortbildung, Umschulung	35 000 *[17 895]*	12 000 *[6 136]*	9 381 *[4 796]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 20 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 15 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 35 000 DM			
526 01 213	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	55 *[28]*
527 01 213	Reisekosten	110 000 *[56 242]*	170 000 *[86 920]*	151 852 *[77 641]*
531 01 213	Veröffentlichungen	-- *[--]*	13 600 *[6 954]*	10 713 *[5 477]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . -- DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . . -- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
537 02 213	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	n e u			
633 01 213	**Verwaltungskostenerstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände**	4 105 000 *[2 098 853]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel der Hauptgruppe 4.			
	Erläuterungen:			
	Erstattung der Personal- und Arbeitsplatzkosten an die Kommunen nach der Rahmenvereinbarung zur Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe und der Jugendhilfeverwaltung in Hessen.			
685 01 213	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	5 000 *[2 556]*	3 600 *[1 841]*	3 548 *[1 814]*
	Erläuterungen:			
	1. Deutsches Institut für Vormundschaftswesen, Heidelberg . . . . . 2 300 DM			
	2. Aktion Jugendschutz, Hamm . . . . . 50 DM			
	3. Internationale Gesellschaft für Heimerziehung, Frankfurt am Main . . . . . 400 DM			
	4. Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten, Bonn . 1 200 DM			
	5. Internationale Gesellschaft für Erzieherische Hilfen . . . . . 200 DM			
	6. Arbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter, Bonn . . . . . 850 DM			
	Zusammen 5 000 DM			
	Ziffer 4 und 5 umgesetzt von Kap. 0826.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 213	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Betrieb eines Bürokommunikationssystems.

422 69 213 Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . . 98 000 / *[50 107]* | 98 000 / *[50 107]* | -- / *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*98 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*98 000 DM*

425 69 213 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . 166 000 / *[84 874]* | 166 000 / *[84 874]* | 67 448 / *[34 486]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*166 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*166 000 DM*

429 69 213 Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

511 69 213 Geschäftsbedarf . . . . . 3 000 / *[1 534]* | 15 000 / *[7 669]* | -- / *[--]*

513 69 213 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . -- / *[--]* | 75 000 / *[38 347]* | 65 479 / *[33 479]*

Erläuterungen:

1. Porto	*-- DM*
2. Fernmeldeausgaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 69 213	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	160 000 *[81 807]*	100 968 *[51 624]*
	Erläuterungen:			
	1. Sonstige Ausstattungen . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 20 000 DM			
518 69 213	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	19 061 *[9 746]*
522 69 213	Verbrauchsmittel	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	5 575 *[2 850]*
	Erläuterungen:			
	Toner, Disketten, u. ä..			
525 69 213	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000 *[2 556]*	30 000 *[15 339]*	54 607 *[27 920]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 5 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 5 000 DM			
538 69 213	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	56 000 *[28 632]*	100 000 *[51 129]*	40 175 *[20 541]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . -- DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 56 000 DM			
	Zusammen 56 000 DM			
547 69 213	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 213	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	350 000 *[178 952]*	664 000 *[339 498]*	353 313 *[180 646]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 71
Fortbildungsmaßnahmen des Landes im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Isteinnahmen bei Titel 119 03 und 251 01.

Zu ATG 71:
Die Titelgruppe wurde von Kap. 0826 umgesetzt.
Anfallende Ausgaben für die Durchführung von Lehrgängen.

422 71	213	Dienstbezüge der Beamten -laufende Zahlungen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 71	213	Vergütungen der Angestellten -laufende Zahlungen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 71	213	Geschäftsbedarf	14 000 *[7 158]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Druckkosten für Lehrgangsergebnisse, Programme für Lehrgänge.

524 71	213	Lehr- und Lernmittel	63 000 *[32 211]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Unterrichtsmaterialien.

527 71	213	Reisekosten	18 300 *[9 357]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Exkursionen und sonstigen Fahrten während der Veranstaltungen.

533 71	213	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	485 000 *[247 977]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vergütungen und Reisekosten für zusätzliche Referenten, Reisekosten der Lehrgangsteilnehmer.
33.000 DM umgesetzt von Titel 533 63.

547 71	213	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	19 700 *[10 072]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gesundheitliche Betreuung und sonstige Aufwendungen.

		Summe Titelgruppe 71	600 000 *[306 775]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
533 63 213	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	33 000 *[16 873]*	14 774 *[7 554]*
	Erläuterungen: *Der Titel entfällt. Die Mittel sind in der ATG 71 enthalten.*			
643 01 213	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	16 000 000 *[8 180 670]*	15 493 376 *[7 921 637]*
	Erläuterungen: *Der Titel entfällt. Die Mittel werden nach Kap. 0844 - 643 01 umgesetzt.*			
	Gesamtausgaben	14 795 100 *[7 564 615]*	25 794 000 *[13 188 263]*	24 797 782 *[12 678 905]*

Abschluss Kapitel 08 25

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	33 996
2	Übertragungseinnahmen	--	--	41 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	--	74 996
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	9 385 100	8 648 700	8 360 859
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 300 000	1 121 700	939 999
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	4 110 000	16 003 600	15 496 924
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	20 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	14 795 100	25 794 000	24 797 782
	Zuschuss/Überschuss	-14 795 100	-25 794 000	-24 722 787

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 26 Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Zu Kap. 08 26
Im Rahmen der Neugestaltung der staatlichen Jugendhilfeverwaltung werden eigenständige Jugendbildungsangebote des Landes in den bisher vom Land Hessen betriebenen Jugendbildungsstätten Dietzenbach und Jugendhof Dörnberg nicht mehr angeboten. Beide Einrichtungen wurden zum 31.12.2000 geschlossen. Die Liegenschaften werden zur Verwertung in das allgemeine Grundvermögen bzw. den Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement überführt.
Das verbleibende Personal wird im Landesdienst im Ressort oder durch Vermittlung über die Personalentwicklungsbörse weiter beschäftigt. Über die Personalentwicklungsbörse ist auch eine Vermittlung an die Kommunen möglich.

Die Jugendbildungsstätten sind seit 1.10.1998 Außenstellen des Landesjugendamtes Hessen. Dieses wird durch Änderung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum KJHG als eigenständige obere Landesjugendbehörde aufgelöst und mit seinen verbleibenden Aufgaben organisatorisch in das Sozialministerium eingegliedert.
Mit In-Kraft-Treten des Gesetzes ist das Personal der Jugendbildungsstätten bis zu seiner Versetzung damit Teil des Ministeriums.

In diesem Kapitel sind die Personalausgaben des verbleibenden Personals bis zu dessen Umsetzung veranschlagt. Die Personalausgaben unterliegen der Personalkostenbudgetierung. Die ausgebrachten Planstellen und Stellen sind "künftig wegfallend".

Weiter veranschlagt sind die bis zur Verwertung der Liegenschaften erforderlichen Sachmittel, die zur Unterhaltung und zur Erfüllung von Verträgen benötigt werden. Die Sachmittel sind "künftig wegfallend". Diese Mittel stehen dem Ministerium der Finanzen zur Bewirtschaftung zur Verfügung.

Das Kapitel dient der Abwicklung.

Der Standort des Hessischen Fortbildungswerks für soziale Fachkräfte (fbw) in Wiesbaden, Blücherstraße, wurde zum 31. März 2000 aufgegeben (vgl. auch Kap. 08 25).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 02	238	Eigenleistungen der Teilnehmer an Lehrgängen und Freizeiten innerhalb der Bildungsstätten	-- *[--]*	102 000 *[52 152]*	198 452 *[101 467]*
119 03	238	Eigenleistungen der Teilnehmer an Lehrgängen und Freizeiten außerhalb der Bildungsstätten	-- *[--]*	-- *[--]*	56 720 *[29 000]*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 238	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	13 000 *[6 647]*	12 000 *[6 136]*	14 617 *[7 473]*
	Erläuterungen: *Für die Mitbenutzung der Kläranlage, für die Abgabe von Wasser an Dritte in Dörnberg.*			
119 21 238	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	11 071 *[5 660]*
119 41 238	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	311 *[159]*
119 46 238	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	150 *[77]*
119 51 238	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	320 *[164]*
119 61 238	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer und Gäste	-- *[--]*	635 000 *[324 670]*	535 681 *[273 889]*
121 01 238	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	-- *[--]*	-- *[--]*	119 *[61]*
124 01 238	Mieten und Pachten	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	19 951 *[10 201]*
	Erläuterungen: *1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 15 000 DM* *2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM* *3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM* *4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM* *5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM* *6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM* *Zusammen 15 000 DM*			
125 41 238	Erlöse aus dem Verkauf von Getränken etc.	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	14 157 *[7 238]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 238	Erstattungen vom Bundesamt für den Zivildienst . .	-- *[--]*	39 000 *[19 940]*	43 520 *[22 252]*
241 02 238	Erstattungen des Deutsch-Französischen Jugendwerkes und anderer Institutionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
246 12 238	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 238	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 238	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
286 01 238	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds	-- *[--]*	-- *[--]*	299 859 *[153 315]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
251 01 238	Zuweisungen des Bundes zur Vorbereitung, Durchführung und wissenschaftlichen Begleitung von Modellversuchen, Lehrgängen, Workshops u. a.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Titel ist umgesetzt nach Kap. 0825.*			
	Gesamteinnahmen	28 000 *[14 316]*	834 000 *[426 417]*	1 194 928 *[610 957]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 238	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	267 200 *[136 617]*	207 418 *[106 051]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . -- DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
422 02 238	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 238	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 653 300 *[845 319]*	2 181 800 *[1 115 537]*	2 084 994 *[1 066 041]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 1 653 300 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 1 653 300 DM*			

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 238	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 238	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 371 000 *[700 981]*	1 470 300 *[751 752]*	1 498 575 *[766 209]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 371 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 371 000 DM			
426 02 238	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 238	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	58 700 *[30 013]*	102 500 *[52 407]*	75 587 *[38 647]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 38 Arbeitsstunden je Woche.			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Aufsichtsdienst mit zusammen höchstens 12 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 238	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 238	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	39 000 *[19 940]*	27 199 *[13 907]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 02 238	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	60 000 *[30 678]*	100 000 *[51 129]*	60 339 *[30 851]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für Praktikantinnen und Praktikanten im Sozial-, Jugend-und Erziehungswesen sowie für Hospitantinnen und Hospitanten und für praktikantenähnliche Beschäftigungen.			
427 06 238	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	58 962 *[30 147]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 238	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 238	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	20 000 *[10 226]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
n e u 459 05 238	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	238	Geschäftsbedarf	3 000 *[1 534]*	9 000 *[4 602]*	8 157 *[4 171]*
512 01	238	Bücher, Zeitschriften	2 000 *[1 023]*	22 000 *[11 248]*	17 398 *[8 895]*
513 01	238	Post- und Fernmeldegebühren	13 000 *[6 647]*	78 000 *[39 881]*	64 519 *[32 988]*

Erläuterungen:

1. Porto	*3 000,00 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*10 000,00 DM*
Zusammen	*13 000,00 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*--*	*--*
b) Nebenanschlüsse	*4*	*4*
Insgesamt	*4*	*4*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01 238	Haltung von Fahrzeugen	10 000 *[5 113]*	31 500 *[16 106]*	19 807 *[10 127]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*4*	*4*	*4*
LKW	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*--*	*--*	*--*
Omnibusse	*--*	*--*	*--*
Kleinstkraftfahrzeuge	*1*	*1*	*1*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*6*	*6*	*6*

515 01 238	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000 *[1 534]*	23 000 *[11 760]*	14 231 *[7 276]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 1 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 2 000 DM
Zusammen 3 000 DM

516 01 238	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 464 *[748]*
517 01 238	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	150 000 *[76 694]*	336 000 *[171 794]*	375 894 *[192 192]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 05

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 2 (2)
Landeseigene Gebäude

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Dietzenbach, Offenthaler Straße 75	*334 100*	*167 400*
Jugendhof, Dörnberg	*1 447 300*	*--*
Summe	*1 781 400*	*167 400*
davon 12 v.H.	*213 800*	
davon 5 v.H.		*8 400*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . 50 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 50 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 20 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 150 000 DM			
518 02 238	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	5 000 *[2 556]*	24 800 *[12 680]*	21 888 *[11 191]*
519 01 238	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	222 200 *[113 609]*	222 200 *[113 609]*	266 724 *[136 374]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Dienst-, Werk- und Nebengebäude . . . . . 222 200 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 222 200 DM			
522 01 238	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	227 008 *[116 067]*
	1. Die Mittel sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt. Die Erlöse aus der Verwertung von Küchenabfällen fließen den Selbstbewirtschaftungsmitteln zu. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 119 61.			
522 03 238	Getränkeeinkauf etc.	-- *[--]*	16 700 *[8 539]*	14 932 *[7 635]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 125 41 geleistet werden.			
522 31 238	Kleingeräte u. ä.	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	6 763 *[3 458]*
	Die Titel 522 31 und 532 01 sind gegenseitig deckungsfähig.			
525 61 238	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	4 200 *[2 147]*	2 837 *[1 451]*
526 01 238	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300 *[153]*	300 *[153]*	122 *[62]*
527 01 238	Reisekosten	5 000 *[2 556]*	15 100 *[7 721]*	23 580 *[12 056]*
531 01 238	Veröffentlichungen	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	7 731 *[3 953]*
532 01 238	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	82 400 *[42 130]*	71 391 *[36 501]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 522 31.			

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 01 238	Geräte für Fachaufgaben	3 000 *[1 534]*	19 600 *[10 021]*	19 120 *[9 776]*
	Erläuterungen: *Geräteunterhaltung.*			
537 02 238	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 238	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
546 01 238	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	100 *[51]*	66 *[34]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 238	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	200 *[102]*	1 600 *[818]*	1 596 *[816]*
	Erläuterungen: *1. Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten, Bonn . -- DM* *2. Abwassertechnische Vereinigung e.V. - Kläranlagennachbarschaften-, Mainz . . . . . 200 DM* *3. Internationale Gesellschaft für Erzieherische Hilfen . . . . . -- DM* *Zusammen 200 DM* *Ziff. 1 und 3 umgesetzt nach Kap. 0825 685 01.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 238	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 238	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 238	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69:
Die Titelgruppe entfällt.

511 69	213	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
513 69	238	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
515 69	238	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	17 640 *[9 019]*
518 69	238	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	238	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	-- *[--]*	1 447 *[740]*
525 69	238	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	3 950 *[2 020]*
538 69	238	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*
812 69	238	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	95 000 *[48 573]*	23 036 *[11 778]*

Titelgruppe 71
Kosten für Lehrgänge und Freizeitveranstaltungen

Zu Titelgruppe 71
Die Titelgruppe entfällt. Die Mittel wurden umgesetzt nach Kap. 0825.

511 71	238	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	6 635 *[3 392]*
524 71	238	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	63 000 *[32 211]*	47 548 *[24 311]*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 71 238	Reisekosten	-- *[--]*	18 300 *[9 357]*	18 558 *[9 489]*
533 71 238	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	368 000 *[188 155]*	413 902 *[211 625]*
547 71 238	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	19 700 *[10 072]*	20 105 *[10 280]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	483 000 *[246 954]*	506 748 *[259 096]*
	Titelgruppe 72 Aufwendungen für Zivildienstleistende			
	Zu Titelgruppe 72 Die Titelgruppe entfällt.			
429 72 238	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	51 000 *[26 076]*	49 839 *[25 482]*
547 72 238	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	29 440 *[15 052]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	83 000 *[42 437]*	79 278 *[40 534]*
	Titelgruppe 73 Kosten für Lehrgänge des Deutsch-Französischen Jugendwerkes und anderer Institutionen			
	Zu Titelgruppe 73 Die Titelgruppe entfällt.			
429 73 238	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73 238	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Vorbereitung, Durchführung und wissenschaftli-che Begleitung von Modellversu-chen im Bildungswesen			
	Zu Titelgruppe 74 Die Titelgruppe entfällt.			
429 74 238	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 74 238	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 75 Kosten für die Durchführung des Projekts "Youthstart"			
	Zu ATG 75: Die Titelgruppe entfällt.			
429 75 238	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 75 238	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	282 710 *[144 547]*
547 75 238	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	17 149 *[8 768]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	299 859 *[153 315]*
	Gesamtausgaben	3 579 700 *[1 830 272]*	5 983 800 *[3 059 468]*	6 087 222 *[3 112 347]*

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 26

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	28 000	795 000	851 549
2	Übertragungseinnahmen	--	39 000	343 379
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		28 000	834 000	1 194 928
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 163 000	4 212 800	4 062 913
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	416 500	1 769 400	2 022 713
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	200	1 600	1 596
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		3 579 700	5 983 800	6 087 222
Zuschuss/Überschuss		-3 551 700	-5 149 800	-4 892 294

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 29 **M a ß n a h m e n d e r S u c h t h i l f e**

Zu Kapitel 08 29
Im Rahmen der Suchthilfe werden gefördert:
1. Prävention, Beratung und Betreuung von suchtmittelgefährdeten und -abhängigen jungen Menschen.
2. Maßnahmen und Einrichtungen zur Suchthilfe für Erwachsene.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	314	Rückzahlungen von Überzahlungen	200 000 *[102 258]*	300 000 *[153 388]*	164 773 *[84 247]*

Weniger in Anpassung an das Istergebnis 1999.

119 51	314	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01	314	Mieten und Pachten	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	375 464 *[191 972]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*400 000 DM*
Zusammen	*400 000 DM*

Einnahmen aus dem Nutzungsvertrag mit dem Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Frankfurt am Main, für die Liegenschaft Therapiedorf Villa Lilly (Haus "Claire", Haus "Lilly" und Haus "Käte").

162 44	314	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 29
Maßnahmen der Suchthilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
251 02 314	Zuweisungen des Bundes für Modellprogramme . .	-- *[--]*	-- *[--]*	263 300 *[134 623]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 04.			
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
	Gesamteinnahmen	600 000 *[306 775]*	700 000 *[357 904]*	803 537 *[410 842]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
519 01 314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	143 000 *[73 115]*	143 000 *[73 115]*	192 553 *[98 451]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
Bad Schwalbach-Lindschied, Adolphus-Busch-Allee	*1 191 400*	---
Summe	*1 191 400*	--
davon 12 v.H.	*143 000*	
davon 5 v.H.		--

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: - (-)

Kapitel 08 29
Maßnahmen der Suchthilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude . . . . . 143 000 DM
2. Sonstiges . . . . . -- DM

Zusammen 143 000 DM

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

684 01 314 Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege und andere gemeinnützige Organisationen für laufende Zwecke der Selbsthilfe . . . . . 2 279 500 *[1 165 490]* | 2 400 000 *[1 227 101]* | 2 250 875 *[1 150 854]*

Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit Titel 684 71 und ATG 72.

Erläuterungen:

Zuschüsse für:

1. Geschäftsstelle der HessischenLandesstelle gegen die Suchtgefahren e.V. (HLS) . . . . . 150 000 DM
2. Koordinationsstelle für Suchtprävention bei der HLS. . . . . 250 000 DM
3. Selbsthilfegruppen im Suchtbereich . . . . . 500 000 DM
4. Selbsthilfebetriebe ehemaliger Drogenabhängiger zur Eingliederung in das Erwerbsleben . . . . . 1 379 500 DM

Zusammen 2 279 500 DM
120.500 DM wegen Modellversuch umgesetzt.
Siehe Kap. 08 20 - ATG 79.

685 04 314 Zuschüsse für Modellprogramme . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | 311 634 *[159 336]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 251 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

893 01 314 Zuschüsse an sonstige Träger zur Schaffung von Therapieplätzen, von Übergangseinrichtungen, von Arbeits- und Wohnprojekten . . . . . 1 200 000 *[613 550]* | 1 500 000 *[766 938]* | 2 444 060 *[1 249 628]*

Umsatzsteuerrückerstattungen fließen den Ausgabemitteln zu. Für die Maßnahmen dürfen auch zusätzlich Wohnungsbaufördermittel in Anspruch genommen werden.

Kapitel 08 29
Maßnahmen der Suchthilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt zur Schaffung von Arbeits- und Wohnprojekten, von niedrigschwelligen Hilfsangeboten, zur Erstausstattung von Einrichtungen mit besonderen Aufgaben sowie zur Einrichtung eines Dokumentationssystems.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Vorbeugung von Sucht und Drogenabhängigkeit			
531 71 314	Veröffentlichungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anzeigen, Broschüren und Veranstaltungen zur Aufklärung und Information (z.B. Drogenhilfe-Führer).*			
684 71 314	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1 405 000 *[718 365]*	1 520 000 *[777 164]*	1 289 765 *[659 446]*
	Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit Titel 684 01 und ATG 72.			
	Erläuterungen: *Zuwendungen für Präventionsmaßnahmen, für Multiplikatorenschulung und für Aufklärungsmaßnahmen. Voraussetzung einer Förderung ist eine entsprechende Beteiligung der Kommunen oder Dritter.* *115.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt.* *Siehe Kap. 08 20 - ATG 79.*			
	Summe Titelgruppe 71	1 435 000 *[733 704]*	1 550 000 *[792 502]*	1 289 765 *[659 446]*
	Titelgruppe 72 Förderung der ambulanten Hilfe für Drogenabhängige und Suchtkranke Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 01 und Titel 684 71.			
	Zu Titelgruppe 72 Zuwendungen zu den Personal- und Sachkosten der Jugend- und Drogenberatungsstellen, der Suchtberatungsstellen für Erwachsene sowie der Übergangs- und Nachsorgeeinrichtungen, der Substitutionsbehandlung und niedrigschwelliger Angebote.			
653 72 314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 400 000 *[715 809]*	1 400 000 *[715 809]*	823 420 *[421 008]*

Kapitel 08 29
Maßnahmen der Suchthilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind für 10 kommunale Jugend- und Drogenberatungsstellen (JDB) - einschließlich einer aufsuchenden Beratungsstelle - vorgesehen.

684 72 314	Zuschüsse an andere Träger	10 245 000 *[5 238 185]*	11 265 000 *[5 759 703]*	11 805 170 *[6 035 888]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Jugend- und Drogenberatung	
1.1. 25 Jugend- und Drogenberatungsstellen (JDB) mit 18 Außenstellen und einem aufsuchenden Beratungsdienst sowie 5 Sonderberatungsstellen	*5 580 000 DM*
1.2. Niedrigschwellige Hilfen	*2 250 000 DM*
1.3. Substitution	*1 250 000 DM*
1.4. Hofgut Fleckenbühl	*600 000 DM*
2. Suchtberatung für Erwachsene	
2.1. Personalverstärkungsprogramm	*400 000 DM*
2.2. Zentren für Eßstörungen	*165 000 DM*
Zusammen	*10 245 000 DM*

1.020.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt.
Siehe Kap. 08 20 - ATG 79.

Summe Titelgruppe 72	11 645 000 *[5 953 994]*	12 665 000 *[6 475 512]*	12 628 590 *[6 456 896]*
Gesamtausgaben	16 702 500 *[8 539 853]*	18 258 000 *[9 335 167]*	19 117 477 *[9 774 611]*

Kapitel 08 29
Maßnahmen der Suchthilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 29

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	600 000	700 000	540 237
2	Übertragungseinnahmen	--	--	263 300
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		600 000	700 000	803 537
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	173 000	173 000	192 553
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	15 329 500	16 585 000	16 480 864
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 200 000	1 500 000	2 444 060
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		16 702 500	18 258 000	19 117 477
Zuschuss/Überschuss		-16 102 500	-17 558 000	-18 313 940

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 30 Maßnahmen für das Gesundheitswesen

1. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 0309, 0310, 0311, 0816, 0830, 0833, 0842, 0851, 0907, 0912 und 1545 sind auf Regierungsbezirksebene wie folgt bis zu 15% deckungsfähig:
   - die Ausgabetitel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8,
   - die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 08 30
In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben für folgende Bereiche veranschlagt:
Gesundheitsaufsicht, Gesundheitsvorsorge, öffentlicher Gesundheitsdienst, Krankenversorgung, gesundheitspolitische Koordinierung, Gesundheitsrecht, ärztliche Approbationen, nichtärztliche Heil-und Fachberufe, Arzneimittelwesen, Psychiatrie und ambulante Dienste im Gesundheitswesen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 12	314	Verwaltungskosten, sonstige Entgelte	-- *[--]*	-- *[--]*	33 *[17]*

Vgl. Vermerk bei Titel 538 79.

Erläuterungen:
Benutzungsentgelte für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen in der Luftrettung.

119 41	314	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 000 *[51 129]*	200 000 *[102 258]*	45 727 *[23 380]*

Erläuterungen:
Weniger in Anpassung an das Istergebnis 1999.

119 51	314	Vermischte Einnahmen	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*	246 773 *[126 173]*

Erläuterungen:
Es handelt sich insbesondere um voraussichtliche Einnahmen im Rahmen der Arzneimitteluntersuchungen. Siehe Titel 685 02.

162 01	314	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 44	314	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
182 01	314	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland . . .	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	186 368 *[95 288]*

Erläuterungen:
Rückflüsse aus Darlehen an Bewerber für den öffentlichen Gesundheitsdienst.

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 01 314	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern	-- *[--]*	-- *[--]*	440 584 *[225 267]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 538 01.			
	Erläuterungen: *Erstattungen der Krankenkassen zu den Aufwendungen für die Rachitisprophylaxe.*			
246 12 314	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 425 81.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u 256 11 314	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titeln 422 01, 425 01 und 425 81.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
286 01 314	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 425 81.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	530 000 *[270 985]*	280 000 *[143 162]*	919 486 *[470 126]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 314	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 283 *[656]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen an Mitglieder des Gutachterausschusses für Heilpraktikerfragen u.a.*			
422 01 311	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 376 100 *[1 214 881]*	2 376 100 *[1 214 881]*	2 418 819 *[1 236 723]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 2 376 100 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 2 376 100 DM*			
422 02 311	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 311	Dienstbezüge der Beamten -Leerstellen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 311	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	69 000 *[35 279]*	69 000 *[35 279]*	1 462 318 *[747 672]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*69 000 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*69 000 DM*

425 02 311 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

425 41 311 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

427 06 311 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- -- 91 931
[--] [--] [47 004]

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 64 311 Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer im Gesundheitswesen 340 000 340 000 332 154
[173 839] [173 839] [169 827]

Erläuterungen:
Prüfungsvergütungen und Reisekosten an Mitglieder der Prüfungsausschüsse bei Prüfungen für nichtärztliche Fachberufe des Gesundheitswesens.

453 01 311 Trennungsgeld, abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u

459 05 311 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 314	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 984 *[1 014]*
529 01 314	Zur Verfügung des Ministers / der Ministerin für allgemeine Zwecke des öffentlichen Gesundheitsdienstes	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	4 911 *[2 511]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
538 01 314	Aufwendungen für die Rachitisprophylaxe	-- *[--]*	-- *[--]*	440 584 *[225 267]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 01 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Aufwendungen zur Verhütung von Rachitis bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Kosten werden von den Krankenkassen in voller Höhe übernommen.*			
538 02 314	Hessischer Gesundheitsbericht	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 981 01. ***Erläuterungen:*** *Veranschlagt für die Erarbeitung eines Gesundheitsberichtes für Hessen gemäß Beschluß der 64. Konferenz der für das Gesundheitswesen zuständigen Minister/innen und Senatoren/innen der Länder vom 24./ 25. Oktober 1991.* *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
538 03 314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	12 480 *[6 381]*
	Erläuterungen: *Medizinische Untersuchungen im Rahmen der Luftreinhalteplanung und für Untersuchungen zur Luftbelastung in festzusetzenden Untersuchungsgebieten (Humanbiomonitoring).*			
538 04 314	Hessischer Krankenhausplan	58 000 *[29 655]*	58 000 *[29 655]*	3 000 *[1 534]*
	Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 981 01. ***Erläuterungen:*** *Fortschreibung des Hessischen Krankenhausplans.*			

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 05 314	Hessisches Krebsregistergesetz	500 000 *[255 646]*	250 000 *[127 823]*	459 900 *[235 143]*
	Erläuterungen: *Aufwendungen zur Ausführung des Hessischen Krebsregistergesetzes (KRG) aufgrund des "Gesetze zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Krebsregistergesetz" vom 27.12.1999, (GVBl I Seite 25/2000).*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
642 01 314	Erstattungen für das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen	621 000 *[317 512]*	220 000 *[112 484]*	220 000 *[112 484]*
	Erläuterungen: *Erstattungen an das Land Rheinland-Pfalz für das gemeinsame Gigtinformationszentrum in Mainz aufgrund des Verwaltungsabkommens zwischen Rheinland-Pfalz und Hessen vom 12.04./23.05.2000. Anteil Hessens an den Gesamtkosten des Zentrums.*			
671 01 314	Erstattungen an die Landesärztekammer in Frankfurt am Main	55 000 *[28 121]*	25 000 *[12 782]*	51 894 *[26 533]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der aufgelösten Röntgenschirmbildstelle Hessen stehen.* *Mehr in Folge des erhöhten Erstattungsbedarfs aufgrund der Regelungen im Sozialplan.*			
671 02 314	Erstattungen an Sonstige im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zahlungen an die Landesärztekammer Hessen für freiwillige Kastration gem. § 17 des Gesetzes über die Gutachterstelle für die freiwillige Kastration und andere Behandlungsmethoden vom 15.7.1970 (GVBl. I S. 409).*			
681 01 314	Entschädigungsleistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und vergleichbare Entschädigungsansprüche	36 000 *[18 407]*	36 000 *[18 407]*	7 147 *[3 654]*
	Erläuterungen: *Entschädigung für Verdienstausfall Ausscheidungsverdächtiger nach § 56 Infektionsschutzgesetz; Entschädigung für Gegenstände nach § 65 Infektionsschutzgesetz, die infolge einer Maßnahme nach §§ 16/17 Infektionsschutzgesetz vernichtet oder beschädigt worden sind; Übernahme der Heilbehandlungskosten von Dauerausscheidern, da diese Kosten nicht von den Krankenkassen getragen werden.*			
681 02 314	Leistungen an Hebammen und Entbindungspfleger	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Gewährung des Mindesteinkommens für Hebammen nach der Verordnung über die Gewährleistung des Mindesteinkommens für Hebammen vom 05.09.1978 (GVBl. I S. 517).* *2. Ehrengaben an Hebammen aus Anlaß von Dienstjubiläen (StAnz. 1981 S. 1931).* *3. Ausgleichsbeträge gem. § 24 Abs. 2 und andere Leistungen gem. § 14 Abs. 3 des Hebammengesetzes vom 21.12.1938 (RGBl. I S. 1893).*			
684 04 314	Zuschuß an den Landesverband Hessen "Pro Familia"	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	210 000 *[107 371]*
	Erläuterungen: *Zuschuß zu den Personal- und Sachkosten des Landesverbandes Hessen "Pro Familia", Frankfurt am Main.*			
684 05 314	Zuschüsse für Maßnahmen der AIDS-Beratung und AIDS-Prävention	1 134 000 *[579 805]*	1 260 000 *[644 228]*	1 260 000 *[644 228]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten der AIDS-Selbsthilfe- und AIDS-Beratungsstellen sowie für AIDS-Aufklärungsstellen.* *126.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt.* *Siehe Kap. 08 20 - ATG 79.*			
684 06 314	Zuschüsse an Selbsthilfegruppen	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	60 000 *[30 678]*
	Erläuterungen: *Förderung von Selbsthilfegruppen, Selbsthilfeorganisationen und örtlichen Selbsthilfeinitiativen.*			
684 07 314	Hilfe für Tschernobyl, weitere medizinische und humanitäre Hilfen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	400 000 *[204 517]*
	Erläuterungen: *Hilfe zur medizinischen Versorgung, zur Rehabilitation von durch die Katastrophe von Tschernobyl betroffenen Kindern und Jugendlichen sowie für die Aus- und Fortbildung von Betreuungspersonal.* *Der Ansatz kann für Leistungen zur medizinischen Behandlung und Rehabilitation von Patienten und Patientinnen aus Kriegs-, Krisen- und Katastrophengebieten in hessischen Krankenhäusern verwendet werden.*			
685 01 314	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	23 000 *[11 760]*	23 000 *[11 760]*	21 372 *[10 927]*
	Erläuterungen: *1. Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten e. V., München . . . . . 7 700 DM* *2. Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit/ Jugendzahnpflege in Hessen, Frankfurt am Main . . . . . 15 000 DM* *3. Bundesvereinigung für Gesundheit, Bonn . . . 300 DM* *Zusammen 23 000 DM*			

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
685 02 314	**Mitgliedsbeitrag an die Gesellschaft AMI-Nord** .	1 150 000 *[587 986]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mitgliedsbeitrag an das Arzneimitteluntersuchungsinstitut Nord GmbH in Bremen gemäß dem "Zusatzabkommen zum Abkommen über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Arzneimitteluntersuchung" für die Untersuchung der Arzneimittelproben des Landes Hessen.*			
685 22 112	Zuschuß an das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz	730 000 *[373 243]*	750 000 *[383 469]*	698 967 *[357 376]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes Hessen gem. Art. 11 des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung des Instituts in der Fassung vom 17.06.1993, Bekanntmachung vom 04. September 1994 (GVBl. I S. 422).* *Weniger entsprechend der Anforderung.*			
685 23 175	Zuschuß an die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten in Bonn . . .	85 000 *[43 460]*	60 000 *[30 678]*	80 215 *[41 013]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes Hessen gem. § 5 Abs. 3 des Abkommens zur Änderung des Abkommens über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten vom 06. Juli 1998 (GVBl.I, Seite 436/ 1999).*			
685 24 175	Beitrag an die Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	451 000 *[230 593]*	451 000 *[230 593]*	414 891 *[212 130]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes Hessen gem. § 7 Abs. 2 des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen (Gesetz zu dem Abkommen vom 11.6.1971 - GVBl. I S. 141).*			
685 25 314	Beitrag an das Land Rheinland-Pfalz zur Finanzierung des Kinderkrebsregisters	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes Hessen zur Finanzierung des Kinderkrebsregisters nach der Bund/Länder-Vereinbarung vom 09./10. Juni 1999.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
893 01 236	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen für AIDS-Langzeitpflegeplätze	-- *[--]*	180 000 *[92 033]*	-- *[--]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
981 01 991	Abführungen an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	105 000 *[53 686]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 538 02 und 538 04.			
	Erläuterungen: *Abführungen für Kostenerstattungen an die Investitions-Bank Hessen AG (IBH) zur Verstärkung der Dienstleistungsvergütung bei Kap. 07 02 - 671 01.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu Titelgruppe 69 Veranschlagt sind die Kosten für die Ausstattung der Zentralen Leitstellen mit Einrichtungen der elektronischen Datenverarbeitung (siehe auch ATG 79).			
515 69 314	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 314	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	9 522 *[4 869]*
632 69 314	Verwaltungskostenerstattungen an Länder.	-- *[--]*	-- *[--]*	18 075 *[9 242]*
643 69 314	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
812 69 314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000 *[51 129]*	500 000 *[255 646]*	353 040 *[180 507]*
	Summe Titelgruppe 69	100 000 *[51 129]*	500 000 *[255 646]*	380 638 *[194 617]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Zuwendungen an Aus- und Weiterbildungsstätten für nichtärztliche Heilberufe			
	Zu Titelgruppe 71 Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände und andere Träger für die Aus-und Weiterbildung für nichtärztliche Heil- und Fachberufe im Gesundheitswesen. Die Träger der privaten Ausbildungsstätten erhalten nach § 12 des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes auf Antrag vom Land Beihilfen im Rahmen der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel. Weiterhin werden kommunale Ausbildungsstätten, die nicht mit einem Krankenhaus verbunden sind, gefördert. Die Ausbildungsstätten bieten Ausbildungen (z.B. für Masseure/-sen, pharmazeutisch-technische Assistenten/- innen) an. Daneben werden Weiterbildungsstätten gemeinnütziger Träger gefördert. Ihre Aufgabe ist es, notwendige, zusätzliche Berufsqualifikationen insbesondere im Krankenpflegebereich (z.B. Weiterbildung von Krankenschwestern/-pflegern zu Krankenpflegelehrkräften, Weiterbildung von Pflegepersonal für Stations-, Operations- und Leitungsfunktionen u.a.) zu vermitteln.			
653 71 128	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	360 000 *[184 065]*	400 000 *[204 517]*	418 100 *[213 771]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind für kommunale Ausbildungsstätten vorgesehen.*			
684 71 128	Zuschüsse an andere Träger	1 857 800 *[949 878]*	1 850 000 *[945 890]*	1 884 079 *[963 314]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind vorgesehen für:* *1. Ausbildungsstätten freier Träger . . . . . 1 330 000 DM* *2. Weiterbildung/Weiterbildung für Pflegeberufe: Weiterbildungsstätten des Berufsfortbildungswerkes des DGB, der Krankenpflegehochschule Agnes- Karll - beide in Frankfurt am Main -, des Deutschen Gemeinschafts-Diakonieverbandes in Marburg und des Instituts zur Weiterbildung in der Krankenpflege der DAG in Darmstadt und andere. . . . 270 000 DM* *3. Institut f. analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in Hessen e.V.(umgesetzt von Titel 684 08). . . . . 257 800 DM* *Zusammen 1 857 800 DM*			
	Summe Titelgruppe 71	2 217 800 *[1 133 943]*	2 250 000 *[1 150 407]*	2 302 179 *[1 177 085]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Gesundheitsförderung			
	Zu Titelgruppe 72 Die Maßnahmen erstrecken sich auf Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung, auf die Gestaltung gesundheitsfördernder Lebensweisen und Lebensbedingungen, Projektentwicklung, Aufklärung, Fort- und Weiterbildung sowie Projektdurchführung.			
547 72 314	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	6 932 *[3 545]*
	Erläuterungen: *Für Beschaffung von Aufklärungsmaterial, Merkblättern usw.*			
685 72 314	Zuschüsse für Maßnahmen zur Gesundheitsförderung	1 020 000 *[521 518]*	1 020 000 *[521 518]*	1 147 000 *[586 452]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und -erziehung sowie zu den Personal- und Sachkosten der Hess. Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung in Marburg (HAGE).* *Zuschuß an die Deutsche Zentrale für Volksgesundheitspflege.*			
	Summe Titelgruppe 72	1 040 000 *[531 744]*	1 040 000 *[531 744]*	1 153 932 *[589 996]*
	Titelgruppe 73 Maßnahmen für die Gesundheitsvor- und -fürsorge bei Kindern und Jugendlichen			
547 73 314	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 73 314	Erstattungen an Sonstige im Inland	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	970 *[496]*
	Erläuterungen: *Erstattungen an freiberuflich tätige Hebammen für Aufwendungen für Tests und Material zur Erkennnung der Mukoviszidose und anderen Stoffwechselerkrankungen.*			
981 73 991	Abführung an Kap. 0203 - 381 01	140 000 *[71 581]*	140 000 *[71 581]*	154 302 *[78 893]*
	Erläuterungen: *Kosten der Auswertung der durch die Gesundheitsämter erhobenen Befunde im Rahmen jugendärztlicher Untersuchungen sowie der Säuglingssterblichkeit durch das Hessische Statistische Landesamt (HSL).*			
	Summe Titelgruppe 73	142 000 *[72 603]*	142 000 *[72 603]*	155 272 *[79 389]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Beratung von Selbsthilfegruppen			
	Zu Titelgruppe 74 Förderung von Kontakt- und Beratungsstellen für Selbsthilfegruppen.			
653 74 314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	85 000 *[43 460]*
	Erläuterungen: *Förderung kommunaler Träger.*			
684 74 314	Zuschüsse an andere Träger	370 000 *[189 178]*	370 000 *[189 178]*	485 000 *[247 977]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten für die Weiterführung und den Ausbau von Informations-und Bratungsstellen für Selbst- und Mithilfe.*			
	Summe Titelgruppe 74	450 000 *[230 081]*	450 000 *[230 081]*	570 000 *[291 436]*
	Titelgruppe 75 Sonderprogramm Krankenpflege 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 286 01.			
	Zu ATG 75: Im Rahmen eines Sonderprogramms Krankenpflege der EU ist die Förderung von Lehrgängen für Krankenpflegehilfe vorgesehen.			
547 75 314	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 75 314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*
684 75 314	Zuschüsse an andere Träger	150 000 *[76 694]*	300 000 *[153 388]*	1 613 333 *[824 884]*
	Summe Titelgruppe 75	150 000 *[76 694]*	300 000 *[153 388]*	1 913 333 *[978 272]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Impfschutz der Bevölkerung			
	Zu ATG 76: Kosten für Impfstoffe gegen Masern-Mumps-Röteln, Poliomylitis sowie für ähnliche Vorbeugungsmaßnahmen nach § 14 Bundesseuchengesetz.			
547 76 314	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	119 137 *[60 914]*
643 76 314	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	36 000 *[18 407]*	36 000 *[18 407]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung der Impfkosten für Diphterie, Tetanus und Keuchhusten.*			
	Summe Titelgruppe 76	116 000 *[59 310]*	116 000 *[59 310]*	119 137 *[60 914]*
	Titelgruppe 79 Förderung des Krankentransport- und Rettungsdienstes in Hessen Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 79 Grundlage des Krankentransport- und Rettungsdienstes in Hessen ist das Gesetz zur Neuordnung des Rettungsdienstes in Hesse (Hess. Rettungsdienstgesetz 1998 - HRDG) vom 24. November 1998 (GVBl.I S. 499).			
538 79 314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 12 geleistet werden.	40 000 *[20 452]*	53 000 *[27 098]*	16 800 *[8 590]*
	Erläuterungen: *Für Fortschreibung des Rettungsdienstplans nach § 3 HRDG.*			
547 79 314	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	500 *[256]*	500 *[256]*	870 *[445]*
	Erläuterungen: *Für die Veranstaltung von Dienstversammlungen im Rettungsdienst.*			
643 79 314	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände . . . . . Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.	7 102 000 *[3 631 195]*	7 200 000 *[3 681 302]*	7 269 877 *[3 717 029]*
	Erläuterungen: *Nach § 7 des Hess. Rettungsdienstgesetzes 1998 erstattet das Land den Landkreisen und den kreisfreien Städten die Personalkosten für 109,25 Stellen der Zentralen Leitstellen.*			

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 79 314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 79 314	Erstattungen an Sonstige im Inland	85 000 *[43 460]*	72 000 *[36 813]*	80 000 *[40 903]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für die verbandsinterne Aus- und Fortbildung in den Spezialbereichen Wasserrettung (DLRG sowie DRK- Wasserwacht) und Bergrettung (DRK- Bergwacht).*			
684 79 314	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	7 227 500 *[3 695 362]*	7 325 500 *[3 745 469]*	7 367 547 *[3 766 967]*
	Titelgruppe 81 Früherkennung von Behinderungen Die Gruppentitel der Hauptgruppe 4 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Sie sind auch untereinander nicht deckungsfähig.			
	Zu Titelgruppe 81 Nach § 126 a BSHG sind in den Ländern Landesärzte zu bestellen, die über besondere Erfahrungen in der Hilfe für Behinderte verfügen. Die Landesärzte sind ehrenamtlich tätig.			
425 81 314	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	181 800 *[92 953]*	181 800 *[92 953]*	180 040 *[92 053]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
427 81 314	Pauschale für Landesärzte - für Körperbehinderte, - für Hör- und Sprachbehinderte, - für Sehbehinderte, - für seelisch Behinderte - für geistig Behinderte sowie Kosten für Hilfskräfte	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*
	Bei dieser Haushaltsstelle werden auch die Vergütungen für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten gebucht.			
	Erläuterungen: *Jedem Landesarzt wird eine monatliche Pauschale in Höhe von 450 DM gezahlt.*			

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 81 314	Inlandsreisen	700 *[358]*	700 *[358]*	131 *[67]*
	Erläuterungen: *Reisekosten für die Landesärzte und deren Hilfskräfte.*			
547 81 314	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Sachkosten für die Landesärzte und deren Hilfskräfte.*			
812 81 314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Untersuchungsgeräte der Landesärzte.*			
	Summe Titelgruppe 81	213 500 *[109 161]*	213 500 *[109 161]*	207 171 *[105 925]*
	Titelgruppe 84 Kosten der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender			
	Zu Titelgruppe 84 Für Aus- und Fortbildungslehrgänge der Gesundheitsaufseher; Aus-und Fortbildung von Amtsärzten, Apothekern und Jugendzahnärzten; Teilnahme von Medizinalpersonen an Fachlehrgängen u.a.			
533 84 314	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	7 220 *[3 692]*
	Erläuterungen: *1. Tagung der Jugendärzte, der Zahnärzte im Öffentlichen Gesundheitsdienst und der Sprachheilbeauftragten . . . . . 2 000 DM* *2. Amtsärztedienstversammlung . . . . . 3 000 DM* *3. Pharmazierätetagung . . . . . 2 000 DM* *Zusammen 7 000 DM*			
643 84 314	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 84 314	Erstattungen an andere Träger	105 000 *[53 686]*	105 000 *[53 686]*	94 004 *[48 064]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Für begleitende Unterrichtsveranstaltungen der Pharmaziepraktikanten gem. § 3 Abs. 4 der Approbationsordnung für Apotheker usw. . . . 45 000 DM

2. Für Ausbildungsveranstaltungen aufgrund der Anordnung über Zuständigkeiten nach der Approbationsordnung für Ärzte. . . . . 60 000 DM

Zusammen 105 000 DM

Gesetzliche Grundlage:

zu 1. Approbationsordnung für Apotheker vom 19. Juli 1989 (BGBl. I S. 1489).
geändert durch: Erste Änderungsverordnung vom 19. Juni 1991 (BGBl. I S. 1343).

zu 2. Approbationsordnung für Ärzte vom 14. Juli 1987 (BGBl.I S. 1593).

685 84	314	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 84	112 000 *[57 265]*	112 000 *[57 265]*	101 225 *[51 755]*

Titelgruppe 86
Zuwendungen an Beratungsstellen für Familienplanung und Sexualberatung sowie Schwangerschaftskonfliktberatung

Zu ATG 86:
Förderung aufgrund des Urteils des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes vom 18. November 1998.

653 86	314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	51 461 *[26 312]*

Erläuterungen:
Zuweisungen an kommunale Beratungsstellen für Familienplanung und Sexualberatung sowie Schwangerschaftskonfliktberatung.

684 86	314	Zuschüsse an andere Träger	5 950 000 *[3 042 187]*	5 950 000 *[3 042 187]*	5 277 646 *[2 698 418]*

Erläuterungen:
Zuschüsse an Beratungsstellen freier Träger für Familienplanung und Sexualberatung sowie Schwangerschaftskonfliktberatung.

893 86	314	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 86	6 000 000 *[3 067 751]*	6 000 000 *[3 067 751]*	5 329 107 *[2 724 729]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 90 Psychiatrische Dienste			
	Zu Titelgruppe 90 Förderungen der gemeindenahen psychiatrischen Einrichtungen und Dienste. Voraussetzung sind finanzielle Beteiligungen der Kommunen.			
653 90 314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	68 000 *[34 768]*
	Erläuterungen: *Auf-, Ausbau und Unterhaltung der gemeindenahen psychiatrischen Dienste bei öffentlichen Trägern.*			
671 90 314	Erstattungen an Sonstige im Inland	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung von Auslagen für die Durchführung von Seminaren zu psychiatrischen Themen.*			
684 90 314	Zuschüsse an andere Träger	2 547 000 *[1 302 260]*	2 805 000 *[1 434 174]*	2 805 050 *[1 434 199]*
	Erläuterungen: *Psychosoziale Dienste, die von freien Trägern vorgehalten werden (psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen, Patientenclubs u.a.).* *Förderung nichtstationärer Hilfen im psychiatrischen und psychosozialen Bereich.* *1. Ambulante Beratungsdienste im Bereich der Psychiatrie . . . . . 2 402 000 DM* *2. Psychiatrische Dienste anderer Träger . . . . . 145 000 DM* *Zusammen 2 547 000 DM* *258.000 DM wegen Modellversuch umgesetzt.* *Siehe Kap. 08 20 - ATG 79.*			
	Summe Titelgruppe 90	2 622 000 *[1 340 607]*	2 880 000 *[1 472 521]*	2 873 050 *[1 468 967]*

Kapitel 08 30
Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
684 08 314	Zuschuß an das Institut für analytische Kinder-und Jugendlichen-Psychotherapie in Hessen e.V.	-- *[--]*	217 800 *[111 359]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Haushaltsstelle wurde umgesetzt nach Kap. 08 30 - ATG 71.*			
	Gesamtausgaben	28 618 900 *[14 632 611]*	28 244 900 *[14 441 388]*	31 231 441 *[15 968 382]*

Abschluss Kapitel 08 30

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	530 000	280 000	478 902
2	Übertragungseinnahmen	--	--	440 584
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	530 000	280 000	919 486
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 996 900	2 996 900	4 513 546
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	773 200	536 200	1 083 472
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	24 604 800	23 887 800	25 022 081
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	104 000	684 000	353 040
9	Besondere Finanzierungsausgaben	140 000	140 000	259 302
	Gesamtausgaben	28 618 900	28 244 900	31 231 441
	Zuschuss/Überschuss	-28 088 900	-27 964 900	-30 311 956

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 33 Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

1. Die den Staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 0313, 0730, 0833 und 0913 sind auf Regierungsbezirksebene wie folgt bis zu 15% deckungsfähig:
   - die Ausgabetitel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8,
   - die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 08 33
Durch das Eingliederungsgesetz vom 14.7.1977 (GVBl. I S. 319) wurden die Staatl. Ämter für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen in den Landrat bzw. Oberbürgermeister als Behörde der Landesverwaltung eingegliedert. Den 26 Ämtern für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen des Landes Hessen ist der gesamte Verwaltungsvollzug auf den folgenden Rechtsgebieten, die durch Bundes-, Landes- oder EU-Recht geregelt sind, übertragen:

-- Lebensmittelrecht
-- Tierschutzrecht
-- Tierseuchenrecht
-- Tierkörperbeseitigungsrecht
-- Fleischhygienerecht
-- Geflügelfleischhygienerecht
-- Milchrecht
-- Tierarzneimittelrecht
-- Futtermittelrecht

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	511	Verwaltungskosten	470 000 *[240 307]*	370 000 *[189 178]*	492 604 *[251 865]*

Erläuterungen:
Gebühren nach der Allgem. Verwaltungskostenordnung und der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Hessischen Sozialministeriums für die Erteilung von Bescheiden, Genehmigungen und Erlaubnissen.
Mehr in Anpassung an das voraussichtliche Istergebnis.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
111 12 511	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen . .	760 000 *[388 582]*	900 000 *[460 163]*	742 236 *[379 499]*
	Erläuterungen: *Amtstierärztliche Gebühren nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung und der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Hessischen Sozialministeriums.* *Weniger in Anpassung an das Istergebnis.*			
111 13 549	Gebühren für Schlachttier- und Fleischbeschau . . .	15 000 000 *[7 669 378]*	16 000 000 *[8 180 670]*	13 834 935 *[7 073 690]*
	Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 72.			
	Erläuterungen: *Die Besitzer der Schlachttiere und des Fleisches haben kostendeckende Gebühren für die Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung nach Maßgabe der jeweils geltenden Fassung der Verwaltungskostenordnung des Geschäftsbereiches zu entrichten.*			
111 14 511	Gebühren für Geflügelfleischuntersuchungen	31 700 *[16 208]*	115 000 *[58 799]*	29 449 *[15 057]*
	Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 75.			
	Erläuterungen: *Gebühren nach Maßgabe des Geflügelfleischhygienegesetzes vom 17.07.1996 (BGBl. I S. 991), geändert durch Gesetz vom 15.7.1982 (BGBl. I S. 993).*			
	Weniger in Anpassung an das voraussichtliche Istergebnis.			
111 15 511	Prüfungsgebühren für Hufbeschlagschmiede	800 *[409]*	400 *[205]*	390 *[199]*
	Erläuterungen: *Die Gebühren werden für Lehrgänge an der Staatl. Lehrschmiede Gießen erhoben.*			
112 02 511	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	650 000 *[332 340]*	600 000 *[306 775]*	619 718 *[316 857]*
	Erläuterungen: *Für Verwarnungen im Rahmen der lebensmittel- und veterinärbehördlichen Kontrolle nach Maßgabe der §§ 56-58 OWiG und Ordnungswidrigkeitsverfahren bei den Landräten und Oberbürgermeistern - Staatliche Ämter für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen.*			
	Mehr in Anpassung an das voraussichtliche Istergebnis.			
119 41 511	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	10 000 *[5 113]*	6 483 *[3 315]*
119 46 511	Ersatzleistungen	1 500 *[767]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
119 51 511	Vermischte Einnahmen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	3 045 *[1 557]*
124 01 511	Mieten und Pachten	20 200 *[10 328]*	20 200 *[10 328]*	18 441 *[9 429]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Amts- und Dienstwohnungen . . . . . .*	*5 400 DM*
2.	*Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . .*	*10 500 DM*
3.	*Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . .*	*-- DM*
4.	*Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . .*	*-- DM*
5.	*Andere Mieten und Pachten . . . . . .*	*2 800 DM*
6.	*Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . .*	*1 500 DM*
	Zusammen	*20 200 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231 01 511 Verwaltungskostenerstattung durch den Bund . . . 36 000 *[18 407]* | 36 000 *[18 407]* | 31 172 *[15 938]*

Erläuterungen:
Erstattungen nach § 6 Abs. 4 der VO über die Beiträge nach dem Absatzfondsgesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 8. Sept. 1976 (BGBl. I S. 2727) für statistische Zwecke des Bundes.

246 12 511 Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 425 72, 425 73, 425 75, 425 77, 426 01.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08 511 Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.

Erläuterungen:
Vorgesehen für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u

256 11 511 **Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 425 72, 425 73, 425 75, 422 77 und 425 77.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.

271 01 511 Verwaltungskostenerstattung durch die Hess. Tierseuchenkasse . . . . . 544 400 *[278 347]* | 533 200 *[272 621]* | 557 004 *[284 791]*

Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 77.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vgl. Titelgruppe 77.*			
281 02 549	Erstattungen Kostenpflichtiger für die Unterbringung von Tieren	20 000 *[10 226]*	10 000 *[5 113]*	26 403 *[13 500]*
	Vergleiche Vermerk bei Titel 538 02.			
	Erläuterungen: *Erstattung vorlageweise übernommener Kosten für die Unterbringung von Tieren gem. § 2 Abs. 3 Tierschutzgesetz. Vgl. Titel 538 02.*			
287 01 511	Zuschüsse der EU für Maßnahmen auf dem Veterinärsektor	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	484 120 *[247 527]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 74.			
	Erläuterungen: *Aufgrund einer Entscheidung der EU-Kommission (96/45/EG) vom 12.12.1995 über eine Gemeinschaftsmaßnahme zur Tilgung oder Verhütung der Tollwut ist eine finanzielle Erstattung aus dem Gemeinschaftshaushalt für diese Maßnahme in Höhe von 50% der Aufwendungen vorgesehen.*			
287 02 511	Zuschüsse der EU im Rahmen gemeinschaftlicher Maßnahmen auf dem Veterinärsektor	-- *[--]*	-- *[--]*	277 798 *[142 036]*
	Erläuterungen: *Insbesondere zur Durchführung des Programms für den Austausch von Veterinärbeamten innerhalb der EU. Die Kosten werden von der EU erstattet.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 425 72, 425 73, 425 75, 422 77 und 425 77.			

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	17 842 600 *[9 122 777]*	18 902 800 *[9 664 848]*	17 123 798 *[8 755 259]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	4 000 *[2 045]*	5 000 *[2 556]*	3 657 *[1 870]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für die Kommissionsmitglieder nach § 15 Tierschutzgesetz.*			
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	10 310 200 *[5 271 522]*	10 310 200 *[5 271 522]*	8 520 016 *[4 356 215]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . — *10 310 200 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *10 310 200 DM*			
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte -Einzelzahlungen -	3 200 *[1 636]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . . — *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . . — *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . — *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . — *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . . — *3 200 DM*			
	Zusammen — *3 200 DM*			
422 41 511	Dienstbezüge der Beamten -Leerstellen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ab 1995 werden die Leerstellen bei diesem Titel gesondert ausgewiesen.*			

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	5 670 000 *[2 899 025]*	5 643 800 *[2 885 629]*	5 845 671 *[2 988 844]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *5 660 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *10 000 DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *5 670 000 DM*			
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 600 *[1 841]*	1 800 *[920]*	2 400 *[1 227]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 3 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *3 600 DM*			
425 03 511	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	1 059 600 *[541 765]*	1 059 600 *[541 765]*	1 057 393 *[540 636]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte			
	im Schreibdienst mit			
	zusammen höchstens 432 Arbeitsstunden je Woche.			
	im Bürodienst mit			
	zusammen höchstens 108 Arbeitsstunden je Woche.			
	im tierärztlichen Dienst mit			
	zusammen höchstens 14 Arbeitsstunden je Woche.			
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	44 300 *[22 650]*	44 300 *[22 650]*	42 830 *[21 899]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 44 300 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM

Zusammen 44 300 DM

426 02	511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03	511	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	30 500 *[15 594]*	30 500 *[15 594]*	29 757 *[15 215]*

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 20 Arbeitsstunden je Woche.

426 41	511	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01	511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	15 000 *[7 669]*	23 600 *[12 066]*	6 592 *[3 370]*

Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

Erläuterungen:
Für Schreib-, Büro- und Reinigungsdienst sowie für Aushilfstierärztinnen und -ärzte bei der Auftriebsüberwachung.

427 06	511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	245 186 *[125 362]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.

427 32	511	Anteile der Amtstierärzte an den amtstierärztlichen Untersuchungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	103 424 *[52 880]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Neufassung der ErschwerniszulagenVO v. 13.03.1998 (BGBL. I S. 519).* *Wegfall der Zulage ab 1.1.2000.*			
427 63 511	Entschädigungen für die nebenamtliche Erteilung theoretischen Unterrichts an der Staatl. Lehrschmiede Gießen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	747 *[382]*
427 64 511	Aufwendungen für tierärztliche Vorprüfungen und Prüfungen	153 000 *[78 228]*	140 000 *[71 581]*	152 872 *[78 162]*
	Erläuterungen: *Prüfungen beim Fachbereich Veterinärmedizin der Justus-Liebig-Universität Gießen gem. Approbationsordnung für Tierärzte vom 22.4.1986 (BGBl. I S. 600).*			
427 65 511	Prüfungsvergütungen für die Prüfungen des nichttierärztlichen Fachpersonals	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	257 *[131]*
	Erläuterungen: *Die Prüfungen für Lebensmittel- und Geflügelfleischkontrolleure werden zentral in Düsseldorf durchgeführt.*			
427 66 511	Prüfungsvergütungen für Prüfungen für den tierärztlichen Staatsdienst	1 000 *[511]*	7 000 *[3 579]*	100 *[51]*
	Erläuterungen: *Die Prüfung für den tierärztlichen Staatsdienst findet beim Fachbereich Veterinärmedizin der Justus-Liebig-Universität in Gießen statt. Dem Prüfungsausschuß gehören 16 Prüfer an.*			
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	13 500 *[6 902]*	13 500 *[6 902]*	13 599 *[6 953]*
n e u				
459 05 511	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	511	Geschäftsbedarf	55 000 *[28 121]*	55 000 *[28 121]*	50 978 *[26 065]*
512 01	511	Bücher, Zeitschriften	56 000 *[28 632]*	56 000 *[28 632]*	49 485 *[25 302]*
513 01	511	Post- und Fernmeldegebühren	300 000 *[153 388]*	335 000 *[171 283]*	288 982 *[147 754]*

Erläuterungen:

1. Porto	*100 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*200 000 DM*
Zusammen	*300 000 DM*

514 01	511	Haltung von Fahrzeugen	130 000 *[66 468]*	130 000 *[66 468]*	118 861 *[60 773]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
RP Darmstadt	*15*	*15*	*15*
RP Gießen	*9*	*9*	*9*
RP Kassel	*14*	*14*	*14*
Zusammen	*38*	*38*	*38*
Zugang			
Abgang	*-*		
Zugang/Abgang	*--*		

9 Kraftfahrzeuge sind zu ca. 50% in der Schlachttier- und Fleischbeschau eingesetzt.

515 01	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände	130 000 *[66 468]*	100 000 *[51 129]*	105 225 *[53 801]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*100 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*30 000 DM*
Zusammen	*130 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 25 000 DM.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 03 511	Schutzkleidungszuschüsse	65 000 *[33 234]*	65 000 *[33 234]*	62 928 *[32 174]*

Erläuterungen:
Schutzkleidungszuschüsse für 32 Angestellte in der Funktion als Tiergesundheitsaufseher/in und 86 Amtstierärztinnen und - ärzte (monatlich 60 DM) gemäß Richtlinie vom 23.10.1996.

517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	430 000 *[219 856]*	430 000 *[219 856]*	405 760 *[207 462]*

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2000
Anzahl: 2

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Herborn	*80 300*	*--*
Marburg	*67 700*	*--*
Summe	*148 000*	*--*
davon 12 v.H.	*17 800*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2000
Anzahl: 18

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*117 000 DM*
3. Licht- und Kraftstrom	*82 000 DM*
4. Reinigung	*163 000 DM*
5. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*68 000 DM*
Zusammen	*430 000 DM*

518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	850 000 *[434 598]*	783 000 *[400 342]*	795 871 *[406 922]*

Erläuterungen:
Mieten für Diensträume der Hauptabteilungen Staatl. Ämter für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen in Gießen, Friedberg, Darmstadt (2),Gelnhausen, Erbach, Usingen, Groß- Gerau, Hofheim, Bad Schwalbach, Hünfeld, Homberg, Offenbach (2), Wiesbaden, Lauterbach, Eschwege, Heppenheim.

518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	76 000 *[38 858]*	76 000 *[38 858]*	75 667 *[38 688]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Miete für Zeiterfassungsgeräte und Kopierer sowie Leasingraten von bis zu 26 Fahrzeugen.*			
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17 800 *[9 101]*	17 800 *[9 101]*	20 261 *[10 359]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 17 800 DM* *2. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 17 800 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			
522 19 549	Ankauf von Tierarzneimittelproben	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Entnahme von Tierarzneimittelproben aufgrund der Richtlinien über Entnahme und Untersuchung von Arzneimittelproben v. 23.7.80 (StAnz. S. 1473).*			
525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	15 980 *[8 170]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 13 500 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 6 500 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 10 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 30 000 DM*			
526 01 511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	7 000 *[3 579]*	5 000 *[2 556]*	7 061 *[3 610]*
	Erläuterungen: *Einbeziehung von Sachverständigen bei tierschutzrechtlichen Kontrollen von Wildtierhaltungen.*			
527 01 511	Reisekosten	157 700 *[80 631]*	157 700 *[80 631]*	143 004 *[73 117]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 287 02.			
	Erläuterungen: *Wegstreckenentschädigung für rd. 98 anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge und für Reisekostenvergütungen.*			
531 01 511	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Geräte für die Durchführung von Fachaufgaben der Ämter.*			

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
536 01 511	Verfahrensauslagen	-- *[--]*	-- *[--]*	675 *[345]*
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umzug des Amtes Wiesbaden in das Behördenzentrum US Hospital in 2001.*			
538 02 549	Kosten für die Unterbringung von Tieren gem. § 2a Tierschutzgesetz	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	31 803 *[16 261]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 281 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Durch die von den Staatl. Ämtern für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen nach § 2a Tierschutzgesetz zu treffenden Maßnahmen entstehen Kosten, die der Halter der Tiere zu tragen hat. Soweit eine sofortige Heranziehung des Halters zu den Kosten nicht möglich ist, muß das Land Hessen in Vorlage treten (vgl. Titel 281 02) .*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 549	Erstattungen an Sonstige im Inland	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Betriebskostenerstattung der Versorgungsstationen für Tiere in Gießen.*			
	n e u			
671 03 549	**Förderung des Geflügelgesundheitsdienstes** . .	71 800 *[36 711]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderung und planmäßige Durchführung des Geflügelgesundheitsdienstes. Im Rahmen des vorbeugenden Tiergesundheitsschutzes wird der Geflügelgesundheitsdienst für den mittel- und nordhessischen Raum vom Institut für Geflügelkrankheiten der Justus-Liebig-Universität in Gießen durchgeführt. Bisher erfolgte die Abrechnung über Titel 981 01.*			
681 01 549	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 05 314	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	4 261 *[2 179]*
	Erläuterungen: *Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen von Leasingverträgen entstehen.*			
685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Mitglieds- und Förderungsbeitrag für die Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft Gießen.

685 02	511	Zuschüsse für Fortbildungsveranstaltungen für Tierärzte	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*

Erläuterungen:
Zuschuß an die Landestierärztekammer u. a. für Honorare und Reisekosten.

Bauausgaben

711 01	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	110 000 *[56 242]*	132 000 *[67 491]*	39 146 *[20 015]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*110 000 DM*
Zusammen	*110 000 DM*

Zu 2.:
Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Auszusonderndes Fahrzeug		*Zu beschaffendes*	
Kennzeichen	*Baujahr*	*km-Stand 01.02.2000*	*Fahrzeug Preis (in DM)*
VB - 215	*1990*	*115 000*	*22 000*
ESW - 392	*1988*	*184 000*	*22 000*
LM - 332	*1992*	*112 000*	*22 000*
KB - 2700	*1992*	*190 000*	*22 000*
FD - 2769	*1994*	*135 000*	*22 000*

812 02	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Kauf eines Aktenvernichters für das Amt Homberg.

812 13	511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	13 000 *[6 647]*
821 01	511	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 01	511	Zuschüsse für die Errichtung und Ausstattung von Tierheimen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Bau und die Einrichtung von Tierheimen liegt im öffentlichen Interesse der staatl. Tierseuchenbekämpfung.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Die Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen wird flächendeckend mit vernetzten PC-Systemen ausgestattet bzw. modernisiert. Dadurch wird eine Verbesserung der Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten mit gleichzeitiger EDV- Unterstützung aller verwaltungsinternen Büroarbeiten geschaffen. Durch die Datenfernübertragung wird ein sicherer, schneller und dokumentierter Datentransport insbesondere in Krisenfällen sowie bei besonderen Gesundheitsgefährdungen auf dem Seuchen- und Lebensmittelsektor gewährleistet.

513 69	511	Post- und Fernmeldegebühren	137 000 *[70 047]*	50 000 *[25 565]*	18 533 *[9 476]*

Erläuterungen:

1. Porto	*-- DM*
2. Fernmeldeausgaben	*137 000 DM*
Zusammen	*137 000 DM*

515 69	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	280 000 *[143 162]*	100 000 *[51 129]*	106 544 *[54 475]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*-- DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*280 000 DM*
Zusammen	*280 000 DM*

518 69	511	Mieten für Geräte	620 000 *[317 001]*	620 000 *[317 001]*	-- *[--]*
522 69	511	Verbrauchsmittel	88 000 *[44 994]*	50 000 *[25 565]*	10 428 *[5 332]*

Erläuterungen:
Beschaffung von EDV-Papier, Disketten, Farbbändern, Magnetbändern, Toner u.a.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	45 000 *[23 008]*	150 000 *[76 694]*	22 243 *[11 373]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 35 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 45 000 DM			
538 69 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	165 000 *[84 363]*	250 000 *[127 823]*	432 679 *[221 225]*
547 69 511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	392 *[200]*
812 69 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	178 295 *[91 161]*
	Summe Titelgruppe 69	1 355 000 *[692 800]*	1 220 000 *[623 776]*	769 113 *[393 241]*

Titelgruppe 71
Tierseuchenbekämpfung

Zu Titelgruppe 71
In dieser Titelgruppe sind die Kosten für folgende Maßnahmen veranschlagt:
1. Allgemeine Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen einschließlich der Beschäftigungsentgelte und Vergütungen für das veterinärtechnische Personal und der dazu notwendige Sachaufwand;
2. Spezielle Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen
   a) Seuchenkontrolluntersuchungen und Schutzimpfungen; Durchführung von Schutzimpfungen im Rahmen der Tbc.- und Schweinepestprophylaxe sowie Blutentnahmen imm Rahmen der Brucellose, Rinderleukose, Aujeszkyschen Krankheit und sonstigen Seuchen bzw. Tierkrankheiten
   b) Zerlegungsentschädigungen
   c) Reisekosten und sonstige Sachkosten der Bienensachverständigen (BSV);Kosten der Aus- und Fortbildung, Auslagenersatz
   d) Andere Zentrale Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen sowie Beteiligung an den Herstellungskosten für Antigene im Rahmen der Fischseuchdiagnostik
   e) Bekanntmachungskosten für die Veröffentlichung von tierseuchenrechtlichen Verwaltungsanordnungen.

Zu 2a): Die Höhe der den amtlichen Tierärztinnen und Tierärzten zu gewährenden Gebührensätze setzt das zuständige Fachministerium fest.
Die Erschwerniszulage gem. § 24 Abs. 1 Ziff. 3 ErschwzulVO in der jeweils geltenden Fassung für Amtstierärztinnen und - ärzte beträgt 25 % der festgesetzten Gebühren. Hiervon sind 33 1/3 % bis zur Höhe von DM 1200 jährlich Aufwandsentschädigungen.

Zu 2b): Die Amtstierärztinnen und Amtstierärzte sind nach dem Hess. Ausführungsgesetz zum Tierseuchengesetz verpflichtet, bei allen anfallenden Seuchen die Krankheiten durch eine Sektion der Tiere nachzuweisen. Diese Entschädigungen sind Aufwandsentschädigungen.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 71 549	Entschädigungen von Veterinär- und Veterinärhilfspersonal	20 000 *[10 226]*	140 000 *[71 581]*	9 321 *[4 766]*
	Erläuterungen: *Weniger in Anpassung an das Istergebnis.*			
522 71 549	Verbrauchsmittel	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	27 229 *[13 922]*
536 71 549	Bekanntmachungskosten	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	3 982 *[2 036]*
547 71 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	320 000 *[163 613]*	150 000 *[76 694]*	157 939 *[80 753]*
671 71 549	Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse für an die Tierbesitzer gezahlte Beihilfen und Entschädigungen sowie sonstiger Ausgaben auf rechtlicher Grundlage	3 500 000 *[1 789 522]*	2 500 000 *[1 278 230]*	3 752 499 *[1 918 622]*
	Erläuterungen: *Tierseuchen- und Tierkörperentschädigungen.* *Erstattungen an die Hess. Tierseuchenkasse im Rahmen der gesetzl. Verpfl. aufgrund des Hess. Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz.* *Mehr für den Anteil des Landes an der Tierkörperbeseitigung.*			
812 71 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	3 943 000 *[2 016 024]*	2 893 000 *[1 479 167]*	3 950 969 *[2 020 099]*
	Titelgruppe 72 Schlachttier- und Fleischbeschau Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 13 geleistet werden.			

Zu Titelgruppe 72

Die Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung erfolgt aufgrund des Fleischhygienegesetzes(FLHG). Der zur Durchführung der Untersuchung notwendige Personal- und Sachaufwand ist nach Maßgabe des Fleischhygienegesetzes durch kostendeckende Gebühren und Auslagen von den Besitzern der Schlachttiere und des Fleisches zu erheben.

425 72 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 169 900 *[1 109 452]*	2 161 800 *[1 105 311]*	2 298 372 *[1 175 139]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*2 169 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*2 169 900 DM*

427 72 549 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige . . . . . 14 500 000 | 14 500 000 | 14 340 374
[7 413 732] | *[7 413 732]* | *[7 332 117]*

Erläuterungen:

1. Vergütung für Haupt- und ca. 490 nebenberufliche amtliche Tierärzte/innen, Fleischkontrolleure/innen und Hilfskräfte sowie Auszubildende	*14 385 000 DM*
2. Entschädigung für Vorhaltung von Arbeitsgeräten (DM 150 x 500)	*75 000 DM*
3. Erschwerniszulage gem. § 24 Abs. 1 Ziff 3 ErschwZulVO vom 26.4.1976 (BGBl. I. S. 1101) für amtstierärztliche Zerlegungen	*30 000 DM*
4. Einzelbezüge (Ehrengaben, Übergangsgeld) .	*10 000 DM*
Zusammen	*14 500 000 DM*

459 72 549 Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

513 72 549 Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 55 000 | 55 000 | 39 285
[28 121] | *[28 121]* | *[20 086]*

Erläuterungen:
Erstattung von Porto, Telefongebühren und Versandkosten an das nebenberufliche Untersuchungspersonal.

515 72 549 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 2 000 | 2 000 | 1 218
[1 023] | *[1 023]* | *[623]*

516 72 549 Schutzkleidungszuschüsse . . . . . 18 000 | 20 000 | 14 897
[9 203] | *[10 226]* | *[7 617]*

Erläuterungen:
Schutzkleidungszuschüsse für 32 hauptamtliche Angestellte in der Schlachttier- und Fleischuntersuchung a 60 DM monatlich.

517 72 549 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 28 000 | 25 800 | 28 311
[14 316] | *[13 191]* | *[14 475]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: Titel 517 72 - 522 72
Die Kosten fallen an im Rahmen der Einführung der Digestionsmethode.

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*10 400 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*5 600 DM*
3. Reinigung	*8 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*4 000 DM*
Zusammen	*28 000 DM*

518 72 549 Mieten und Pachten . . . . . 70 000 *[35 790]* | 70 000 *[35 790]* | 71 370 *[36 491]*

Erläuterungen:
Diensträume für Trichinenuntersuchungslabore.

522 72 549 Verbrauchsmittel . . . . . 62 000 *[31 700]* | 60 000 *[30 678]* | 61 274 *[31 329]*

Erläuterungen:
Verbrauchsmittel für das Magnetrührverfahren der neu eingerichteten Untersuchungsstellen (z.B. Salzsäure, Pepsin, Natronlauge sowie Reinigungs- und Lösungsmittel).

527 72 549 Inlandsreisen . . . . . 1 700 000 *[869 196]* | 1 492 400 *[763 052]* | 1 663 567 *[850 568]*

Erläuterungen:
1. Tarifrechtliche Wegstreckenentschädigung für nebenberufliche Kontrolleurinnen und Kontrolleure.
2. Wegstreckenentschädigung für 29 anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge und Reisekostenvergütung der hauptberuflichen Fleischkontrolleurinnen und -kontrolleure und Tiergesundheitsaufseherinnen und - aufseher.

535 72 549 Geräte für Fachaufgaben . . . . . 39 700 *[20 298]* | 39 700 *[20 298]* | 20 490 *[10 476]*

Erläuterungen:
Aufwendungen für Arbeitsgerät, Kennzeichnung des Fleisches, Ausstattung mit Mikroskopen und Instrumenten und Ersatzbeschaffung von Fleischbeschaustempeln.

538 72 549 Kosten für Untersuchungen durch Dritte . . . . . 5 000 *[2 556]* | 48 000 *[24 542]* | 3 175 *[1 623]*

Erläuterungen:
Trichinenuntersuchungen nach der Digestionsmethode durch Schlachthöfe in Gießen, Alsfeld, Marburg, Fulda, Bad Hersfeld und Bad Wildungen.

547 72 549 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . 64 000 *[32 723]* | 64 000 *[32 723]* | 62 322 *[31 865]*

Erläuterungen:
Für Dienstversammlungen, Aus- und Fortbildung, Fachliteratur, Geschäftsbedarf u. a.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 72 549	Erstattungen	841 200 *[430 099]*	1 000 000 *[511 292]*	1 226 549 *[627 124]*
	Erläuterungen: *Hier können zuvi gezahlte Fleischuntersuchungsgebühren erstattet werden.*			
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*
981 72 991	Abführung an Kap. 02 03 - 381 01	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	14 921 *[7 629]*
	Erläuterungen: *Abführung an das Hessische Statistische Landesamt für die Erstellung der Fleischhygienestatistik.*			
	Summe Titelgruppe 72	19 569 800 *[10 005 880]*	19 561 700 *[10 001 738]*	19 846 125 *[10 147 162]*
	Titelgruppe 73 Lebensmittelüberwachung			
425 73 314	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen, Einzelzahlungen -	10 247 100 *[5 239 259]*	9 892 100 *[5 057 750]*	9 660 686 *[4 939 430]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 10 242 100 DM* *2. Einzelbezüge (Ehrengaben, Übergangsgeld) . 5 000 DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 10 247 100 DM*			
427 73 314	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige	142 000 *[72 603]*	142 000 *[72 603]*	127 935 *[65 412]*
	Erläuterungen: *Kosten der Beauftragung amtlicher Tierärztinnen und Tierärzte für die Umsetzung der Milchverordnung vom 23.6.1989 (BGBL I S. 1140).*			
453 73 314	Trennungsgeld, Umzugskosten	38 000 *[19 429]*	20 000 *[10 226]*	11 780 *[6 023]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Trennungsgeld während der Ausbildungslehrgänge nach der Lebensmittelkontrolleur-Verordnung vom 16.6.1977
BGBl. I S. 1002).
Mehr wegen erforderlicher Ausbildung von Lebensmittelkontrolleuren in Düsseldorf.

459 73 314 Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

512 73 314 Bücher, Zeitschriften . . . . . 50 000 *[25 565]* 50 000 *[25 565]* 41 564 *[21 251]*

514 73 314 Haltung von Kraftfahrzeugen . . . . . 120 000 *[61 355]* 120 000 *[61 355]* 118 394 *[60 534]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
RP Darmstadt	*20*	*20*	*20*
RP Gießen	*11*	*11*	*11*
RP Kassel	*16*	*16*	*16*
Zusammen	*47*	*47*	*47*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 73 314 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 30 000 *[15 339]* 30 000 *[15 339]* 30 083 *[15 381]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 15 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 15 000 DM
Zusammen 30 000 DM

516 73 314 Schutzkleidungszuschüsse . . . . . 96 000 *[49 084]* 96 000 *[49 084]* 84 714 *[43 314]*

Erläuterungen:
Schutzkleidungszuschüsse für 139 Angestellte in der Lebensmittelüberwachung 60,-- DM monatlich.

518 73 314 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 80 000 *[40 903]* 81 000 *[41 415]* 25 546 *[13 061]*

Erläuterungen:
Leasingraten von bis zu 40 Fahrzeugen.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 73 314	Ankauf von Lebensmittelproben	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	1 095 *[560]*
	Erläuterungen: *Ankauf von Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeproben.*			
525 73 314	Aus- und Fortbildung, Umschulung	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	31 240 *[15 973]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge nach der LebensmittelkontrolleurVO v. 16.6.1977 (BGBl. I. S. 1002) je 450 DM Lehrgangsgebühr . . . . . 17 500 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 17 500 DM* *Zusammen 35 000 DM*			
527 73 314	Inlandsreisen	218 300 *[111 615]*	275 300 *[140 759]*	261 818 *[133 865]*
	Erläuterungen: *Wegstreckenentschädigung für 125 anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge und Reisekostenvergütungen.*			
535 73 314	Geräte für Fachaufgaben	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	20 697 *[10 582]*
	Erläuterungen: *Kühlschränke, Gefriertruhen, Kühltaschen, geeichte Thermometer, Fotoapparate, Aktentaschen, Plombenzangen, Reiseschreibmaschinen für Vernehmungen, Karteien, Fritestgeräte und Einrichtungsgegenstände für die Durchführung der Lebensmittelüberwachung.*			
547 73 314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	65 000 *[33 234]*	25 000 *[12 782]*	61 090 *[31 235]*
	Erläuterungen: *1. Geschäftsbedarf, Verbrauchsmaterial . . . . . 15 000 DM* *1. Beschaffung von Milchröhrchen . . . . . 25 000 DM* *2. Transportkosten für Proben . . . . . 25 000 DM* *Zusammen 65 000 DM*			
811 73 314	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 73 314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	11 147 900 *[5 699 831]*	10 792 900 *[5 518 322]*	10 476 640 *[5 356 621]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Tollwutbekämpfung 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 287 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 74 Kosten für die Durchführung der Tollwutbekämpfung.			
427 74 549	Entschädigungen von Veterinär- und Veterinärhilfspersonal	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*
	Erläuterungen: *Aufwandsentschädigungen für das Auslegen der Köder.*			
522 74 549	Verbrauchsmittel	1 072 300 *[548 258]*	1 072 300 *[548 258]*	957 330 *[489 475]*
	Erläuterungen: *Kosten für die Beschaffung des Impfstoffs und der Köder.* *Mehr aufgrund verstärkter Vorsorgemaßnahmen zur Bekämpfung der Tollwut.*			
536 74 549	Bekanntmachungskosten	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	141 *[72]*
	Erläuterungen: *Kosten für amtliche Bekanntmachung der Tollwut.*			
547 74 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	165 500 *[84 619]*	165 500 *[84 619]*	91 837 *[46 955]*
	Erläuterungen: *Kosten für Untersuchungsgeräte und Verbrauchsmaterial.*			
	Summe Titelgruppe 74	1 244 800 *[636 456]*	1 244 800 *[636 456]*	1 050 308 *[537 014]*
	Titelgruppe 75 Geflügelfleischuntersuchungen Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 111 14 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 75 Nach dem Geflügelfleischhygienegesetz unterliegt ab 15.8.1979 das Geflügelfleisch auch im innerstaatlichen Handelsverkehr der Untersuchungspflicht. Die Kosten der Durchführung der Geflügelfleischuntersuchung werden aus Gebühreneinnahmen finanziert.			
425 75 549	Vergütungen der Geflügelfleischuntersuchung . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.	50 000 *[25 565]*	62 000 *[31 700]*	53 963 *[27 591]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*50 000 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .*	*-- DM*
4.	*Besondere Zulagen . . . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*50 000 DM*

427 75	549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsururlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

459 75	549	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 75	549	Schutzkleidungszuschüsse	700 *[358]*	700 *[358]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Schutzkleidungszuschuß für 1 nebenberuflichen Geflügelfleischkontrolleur 60 DM mtl.

527 75	549	Inlandsreisen	2 000 *[1 023]*	4 500 *[2 301]*	1 171 *[599]*

Erläuterungen:
Reisekosten für 1 nicht vollbeschäftigte Kraft.

535 75	549	Geräte für Fachaufgaben	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
538 75	549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 75	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Geschäftsbedarf, Fortbildung u. a.

Summe Titelgruppe 75	53 800 *[27 508]*	68 300 *[34 921]*	55 134 *[28 190]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 76
Maßnahmen zum Schutz der Verbraucher und zur Bekämpfung von BSE
Erstattungen der EU oder des Bundes erhöhen die Ausgabenermächtigung.

Zu ATG 76:
Veranschlagt sind u.a. Kosten der Veterinärämter, der Untersuchungsämter usw. im Zusammenhang mit der Durchführung von BSE-Schnelltests an gesunden Schlachttieren sowie verendeten und verhaltensauffälligen Tieren.

427 76	549	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 76	549	Verbrauchsmittel	2 500 000 *[1 278 230]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 76	549	Inlandsreisen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 76	549	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 76	549	Kosten für Untersuchungen durch Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 76	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 76	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 77
Hessische Tierseuchenkasse Wiesbaden
Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 271 01 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 77
Die Hess. Tierseuchenkasse ist nach § 3 des Hess. Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz vom 27.3.54 i. d. F. vom 23.6.78 - GVBl. I S. 401 - geändert am 15.6. 1982 - GVBL I S 144 - ein nicht rechtsfähiges Sondervermögen des Landes Hessen mit eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung und Sitz in Wiesbaden. Die bei der Hess. Tierseuchenkasse tätigen Beamten und Angestellten sind Bedienstete des Landes Hessen. Die Personalausgaben werden dem Lande von der Hess. Tierseuchenkasse vierteljährlich erstattet (Vgl. Tit. 271 01).

422 77	511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	100 100 *[51 180]*	100 100 *[51 180]*	98 023 *[50 118]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 100 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 100 100 DM			
425 77 511	Vergütungen der Angestellten	424 300 *[216 941]*	424 300 *[216 941]*	408 490 *[208 858]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 424 300 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 424 300 DM			
427 77 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	15 000 *[7 669]*	27 700 *[14 163]*	10 917 *[5 582]*
441 77 941	Beihilfen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	2 770 *[1 416]*
	Summe Titelgruppe 77	544 400 *[278 347]*	557 100 *[284 841]*	520 201 *[265 975]*

Weggefallene Titel

981 01 991	Abführung an Kap. 15 07 - 381 75	-- *[--]*	71 800 *[36 711]*	71 800 *[36 711]*
	Erläuterungen: *Förderung und planmäßige Durchführung des Geflügelgesundheitsdienstes. Im Rahmen des vorbeugenden Tiergesundheitsschutzes wird der Geflügelgesundheitsdienst für den mittel- und nordhessischen Raum vom Institut für Geflügelkrankheiten der Justus-Liebig-Universität in Gießen durchgeführt. Die Abrechnung erfolgt ab 2001 über Titel 671 03.*			
	Gesamtausgaben	60 746 900 *[31 059 397]*	56 180 400 *[28 724 582]*	54 995 740 *[28 118 876]*

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 33

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	16 942 200	18 023 600	15 747 301
2	Übertragungseinnahmen	900 400	879 200	1 376 497
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		17 842 600	18 902 800	17 123 798
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	45 022 300	44 767 300	43 048 131
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	11 076 600	7 581 300	6 645 138
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	4 439 000	3 521 000	4 985 309
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	194 000	224 000	230 442
9	Besondere Finanzierungsausgaben	15 000	86 800	86 721
Gesamtausgaben		60 746 900	56 180 400	54 995 740
Zuschuss/Überschuss		-42 904 300	-37 277 600	-37 871 943

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

08 34 Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Hiervon ausgenommen ist der Titel 111 11.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umsetzung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 08 02 - 461 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Erläuterung zum Referenzbereich - Kapitel 08 34:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte der Verwaltungsbereich Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen (Kap. 08 42). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 08 01), die Staatl. Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter (Kap. 08 34) sowie der Verwaltungsbereich Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern (Kap. 08 43) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Allgemeine Erläuterung zu Kapitel 08 34
Die drei Staatl. Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

- -- Südhessen in Wiesbaden mit Außenstellen in Darmstadt und Frankfurt/Main,
- -- Mittelhessen in Gießen mit Außenstelle Dillenburg und
- -- Nordhessen in Kassel

haben die Aufgabe, wissenschaftliche Untersuchungen nach den Bestimmungen des

- -- Bundesseuchengesetzes,
- -- Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes,
- -- Milchrechts,
- -- Fleischhygienerechts,
- -- Geflügelfleischhygienerechts,
- -- Tierseuchenrechts,
- -- Weinrechts und
- -- Arzneimittelrechts

durchzuführen und der Vollzugsverwaltung mit ihren Befunden und Gutachten die wissenschaftlichen Daten und Grundlagen zu liefern.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	314	Verwaltungskosten	11 800 000 *[6 033 244]*	4 800 000 *[2 454 201]*	4 505 549 *[2 303 650]*

Erläuterungen:
Gebühren und Auslagen nach dem Verwaltungskostengesetz vom 20. März 1998 (GVBl. I S. 82) in der jeweils gültigen Fassung und der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Hessischen Sozialministeriums.
Mehr wegen Veranschlagung von 7 Mio DM Mehreinnahmen aus dem Projekt "Reform der staatlichen Gesundheitsverwaltung". Diese Einnahmen werden hier vorerst insgesamt nachgewiesen. Im Zuge der Umsetzung des Reformprojektes erfolgt die tatsächliche Zuordnung.

111 13	511	Entgelt für Untersuchungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*

Erläuterungen:
Die Hess. Tierseuchenkasse trägt die Kosten einer besonderen Untersuchung oder Nachprüfung gem. § 16 Abs. 1 Satz 3 des Hess. Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz vom 23.6.1978 (GVBl. I S. 401) i. d. F. des Gesetzes zur Änderung zum HAGTG vom 5.3.1986 (GVBl. I S. 88).

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
113 01 511	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	691 *[354]*
119 01 314	Einnahmen aus Nebentätigkeit	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	17 008 *[8 696]*
	Erläuterungen: *Abführungen gem. NebentätigkeitsVO im humanmedizinischen Bereich.*			
119 06 314	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	300 *[153]*	300 *[153]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 11 314	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	80 000 *[40 903]*	85 000 *[43 460]*	77 693 *[39 724]*
	Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 74. ***Erläuterungen:*** *Einnahmen aus Aufträgen Dritter für die von ihnen gewünschten Untersuchungen und Gutachten, die nicht zu den Dienstobliegenheiten gehören, jedoch im öffentlichen Interesse liegen, und zwar im Rahmen der* *1. Untersuchung von Brennweinen und Rohbränden . . . . . 40 000 DM* *2. Vitaminbestimmungen . . . . . -- DM* *3. Wasserreinigung . . . . . -- DM* *4. Untersuchung von Lebensmittelproben . . . . . 10 000 DM* *5. Sonstige Untersuchungen . . . . . 30 000 DM* *Zusammen 80 000 DM*			
119 12 511	Vergütung für Untersuchungen für das Psychiatrische Krankenhaus Herborn	190 000 *[97 145]*	170 000 *[86 920]*	186 012 *[95 106]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 522 72.			
119 41 314	Rückzahlungen von Überzahlungen	50 000 *[25 565]*	26 000 *[13 294]*	104 502 *[53 431]*
119 46 511	Ersatzleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 51 314	Vermischte Einnahmen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 027 *[525]*
124 01 314	Mieten und Pachten	24 500 *[12 527]*	24 500 *[12 527]*	24 171 *[12 359]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*24 500 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Leigenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*24 500 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

			Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
231 02	314	Erstattungen des Bundes für Auftragsuntersuchungen	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattungen des Bundes für Durchführung von Untersuchungen nach § 3 Strahlenschutzvorsorgegesetz vom 19.12.1986 (BGBL. I S. 2610) .

246 12	314	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	314	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	48 694 *[24 897]*

Erläuterungen:
Vorgesehen für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u

256 11	314	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.

282 01	549	Zweckgebundene Erstattungen der Hessischen Tierseuchenkasse für die Durchführung der Tiergesundheitsdienste	983 800 *[503 009]*	1 059 100 *[541 509]*	1 066 113 *[545 095]*

vgl. Vermerk bei ATG 71.

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Gem. § 9 Abs. 2 des Hess. Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz i.d.F. vom 5.3.1986 (GVBl. I S. 88) erstattet die Tierseuchenkasse die Maßnahmen im Rahmen des Tiergesundheitsschutzes (vgl. ATG 71).

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u
359 02 951 **Entnahme aus der allgemeinen Rücklage** . . . .
-- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 34.

n e u
359 03 951 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** . . . . . .
-- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 34.

n e u
381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . .
-- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

n e u
381 02 991 **Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73** . . . . . .
-- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen . . . . . .
13 186 600 6 290 900 6 061 459
[6 742 202] [3 216 486] [3 099 175]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 511 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . .
6 811 700 6 811 700 5 667 898
[3 482 767] [3 482 767] [2 897 950]

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . *6 811 700 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *6 811 700 DM*			
422 02 314	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . . *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . . *2 400 DM*			
	Zusammen *2 400 DM*			
422 41 511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	18 840 400 *[9 632 944]*	18 899 100 *[9 662 956]*	18 550 686 *[9 484 815]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *18 830 400 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . . *-- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *10 000 DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *18 840 400 DM*			
425 02 314	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	4 400 *[2 250]*	4 800 *[2 454]*	3 532 *[1 806]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . . *4 400 DM*			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Sondervergütungen . . . . . . *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *-- DM*			
	Zusammen *4 400 DM*			
425 03 314	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	38 100 *[19 480]*	38 100 *[19 480]*	37 513 *[19 180]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Bürodienst mit zusammen höchstens 18 Arbeitsstunden je Woche.

425 41 511 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Ab 1995 werden die Leerstellen bei diesem Titel gesondert ausgewiesen.

426 01 314 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - 2 213 400 2 213 400 2 106 450
[1 131 693] *[1 131 693]* *[1 077 011]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*2 213 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*2 213 400 DM*

426 02 314 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . -- 600 --
[--] *[307]* *[--]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*-- DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

426 03 314 Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte 895 300 895 300 891 059
[457 760] *[457 760]* *[455 591]*

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte
im Labor- und Reinigungsdienst mit
zusammen höchstens 618 Arbeitsstunden je Woche.
im Spüldienst mit
zusammen höchstens 18 Arbeitsstunden je Woche.
im Fahrdienst mit
zusammen höchstens 18 Arbeitsstunden je Woche.

426 41 314 Löhne der Arbeiter
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 01 314	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	60 000 *[30 678]*	63 000 *[32 211]*	16 015 *[8 188]*
427 02 314	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	130 000 *[66 468]*	201 600 *[103 076]*	74 914 *[38 303]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für:* *14 Praktikanten des höheren Dienstes gem. den Richtlinien für die Gewährung von Praktikantenvergütungen (Praktikanten-Richtlinien) vom 23.2.1977 in der geänderten Fassung vom 28 2.1987 (StAnz. S. 544).*			
427 06 314	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	856 276 *[437 807]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 314	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	48 712 *[24 906]*
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	5 000 *[2 556]*	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u 459 05 511	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
n e u 461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	810 000 *[414 146]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt - bezogen auf Kap. 08 34 - Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

			2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*
511 01	511	Geschäftsbedarf	62 000 *[31 700]*	62 000 *[31 700]*	63 793 *[32 617]*

Erläuterungen:

512 01	511	Bücher, Zeitschriften	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	111 161 *[56 836]*
513 01	314	Post- und Fernmeldegebühren	285 000 *[145 718]*	295 000 *[150 831]*	265 243 *[135 616]*

Erläuterungen:

1. Porto	*127 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*158 000 DM*
Zusammen	*285 000 DM*

514 01	314	Haltung von Kraftfahrzeugen - Betriebsstoffe -	68 000 *[34 768]*	68 000 *[34 768]*	59 019 *[30 176]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
RP Darmstadt			
PKW	*6*	*6*	*6*
Anhänger	*2*	*2*	*2*
RP Gießen			
Pkw	*3*	*3*	*3*
Lkw	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*2*	*2*	*2*
RP Kassel			
PKW	*3*	*3*	*3*
Kleinbus	*1*	*1*	*1*
Kleintraktor	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*19*	*19*	*19*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		

515 01	314	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	80 000 *[40 903]*	70 000 *[35 790]*	78 898 *[40 340]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 50 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 80 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 36 000 DM.			
516 01 314	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	50 470 *[25 805]*
	Erläuterungen:			
	1. Schutzkleidung für Hausmeister, Heizer und Reinigungsdienst . . . . . 8 000 DM			
	2. Dienstkleidung für Kraftfahrer . . . . . 1 000 DM			
	3. Schutzkleidung und Korrektionsschutzbrillen für sonst. Fachpersonal . . . . . 41 000 DM			
	Zusammen 50 000 DM			
517 01 314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 390 900 *[711 156]*	1 390 900 *[711 156]*	1 374 998 *[703 025]*
	Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01			
	In Betracht kommen			
	A. Landeseigene Gebäude			
	2000			
	Anzahl: 6			

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Wiesbaden	*1 074 500*	*--*
Frankfurt/Main	*867 900*	
Gießen	*305 000*	
Dillenburg	*284 000*	*--*
Kassel, Druseltalstr. 61	*493 000*	*--*
Kassel, Druseltalstr. 67	*2 347 000*	*--*
Summe	*5 371 400*	*--*
davon 12 v.H.	*644 568*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	

	B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)			
	2000			
	Anzahl: 2			

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . 300 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 520 900 DM			
	3. Reinigung . . . . . 240 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 330 000 DM			
	Zusammen 1 390 900 DM			
518 01 314	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	86 000 *[43 971]*	86 000 *[43 971]*	84 654 *[43 283]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . 86 000 DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . -- DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 86 000 DM			
518 02 314	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	47 000 *[24 031]*	37 000 *[18 918]*	46 866 *[23 962]*
	Erläuterungen: *Mieten für Fotokopiereinrichtungen und Zeiterfassungsgeräte sowie Leasingraten für bis zu 8 Fahrzeugen.*			
519 01 314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	644 600 *[329 579]*	644 600 *[329 579]*	590 376 *[301 854]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 644 600 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 644 600 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
525 61 314	Aus- und Fortbildung, Umschulung	52 300 *[26 741]*	52 300 *[26 741]*	39 383 *[20 136]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 12 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 12 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 20 300 DM			
	4. Fahrtkosten für die Auszubildenden zur Berufsschule . . . . . 8 000 DM			
	5. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 52 300 DM			
526 01 314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	7 530 *[3 850]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für amtsärztliche Untersuchungen, Schutzimpfungen, für regelmäßige Routineuntersuchungen aufgrund der besonderen Infektionsgefährdung.*			
527 01 314	Inlandsreisen	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	72 136 *[36 883]*
533 63 314	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 314	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 05 314	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen von Leasingverträgen entstehen.*			
685 01 314	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 305 *[667]*
	Erläuterungen: *Für Mitgliedsbeiträge zu den Fachverbänden u.a. Gesellschaft deutscher Chemiker.*			
	Bauausgaben			
711 01 314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 314	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 314	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	260 000 *[132 936]*	-- *[--]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Referenzbereich Kap. 08 34 die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 34.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 34.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Die Untersuchungsämter Süd-, Mittel- und Nordhessen sind jeweils mit einem Labordatenverarbeitungssystem ausgestattet. Damit werden die zu untersuchenden Proben registriert, die Stammdaten erfaßt und die Meß-und Untersuchungsergebnisse registriert. Somit können Befunde und Gutachten unter direkter Zuhilfenahme der ermittelten Daten erstellt werden. Darüber hinaus sind verschiedene Meßgeräte und -systeme online mit der Datenverarbeitung verbunden, so daß alle Analysenergebnisse übermittelt werden können. Dieses System dient auch zur Erstellung der Jahresberichte.
Durch Suchroutinen ist es weiterhin möglich, in speziellen Krisenfällen oder für spezielle Fragestellungen gespeicherte Analysenergebnisse schnellstens verfügbar zu haben. Außerdem sind die drei Untersuchungsämter mit etwa gleicher Hard- und Software ausgestattet, so daß eine Kommunikation untereinander über Modem gewährleistet ist. Die in der Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen flächendeckend eingeführten PC - Systeme sind wegen der Informations- und Kommunikationsnotwendigkeiten auch in den Untersuchungsämtern eingerichtet worden.

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 69 314	Post- und Fernmeldegebühren	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	14 709 *[7 521]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . -- DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 30 000 DM			
515 69 314	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	250 000 *[127 823]*	350 000 *[178 952]*	386 569 *[197 650]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM			
	2. Büromaschinen (Wartungsverträge) . . . . . 250 000 DM			
	Zusammen 250 000 DM			
	Im Unterteil 2 sind Instandsetzungs- und Wartungskosten enthalten.			
	Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.			
518 69 314	Mieten für Geräte	370 000 *[189 178]*	370 000 *[189 178]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 370 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 370 000			
522 69 314	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	20 000 *[10 226]*	40 000 *[20 452]*	27 572 *[14 098]*
	Erläuterungen:			
	Beschaffung von EDV-Papier, Disketten, Farbbändern, Magnetbändern, Magnetplatten, Toner u.a.			
525 69 314	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	15 000 *[7 669]*	17 127 *[8 757]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . -- DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 10 000 DM			
538 69 314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	9 300 *[4 755]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 9 300 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . -- DM			
	Zusammen 9 300 DM			
	Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.			

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 69 314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
711 69 314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	231 776 *[118 505]*
	Summe Titelgruppe 69	719 300 *[367 772]*	823 000 *[420 793]*	677 754 *[346 530]*

Titelgruppe 71
Förderung des Tiergesundheitsschutzes
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 71
Im Rahmen des vorbeugenden Tiergesundheitsschutzes werden Tier- und Geflügelgesundheitsdienste (Rindergesundheitsdienst, Schweinegesundheitsdienst, Schafgesundheitsdienst) zu Lasten von Zuwendungen der Hess. Tierseuchenkasse durchgeführt (vgl.282 01).

425 71 549	Vergütungen der Angestellten	849 700 *[434 445]*	849 700 *[434 445]*	831 874 *[425 330]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*849 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*849 700 DM*

426 71 549	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 71 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	111 788 *[57 156]*
459 71 549	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
514 71 549	Haltung von Kraftfahrzeugen	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*	413 *[211]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 71 549	Verbrauchsmittel	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	66 937 *[34 224]*
	Erläuterungen: *Laborbedarf, Kleingeräte u. ä. für die Durchführung der Tiergesundheitsdienste.*			
527 71 549	Inlandsreisen	27 900 *[14 265]*	27 900 *[14 265]*	18 218 *[9 315]*
535 71 549	Geräte für Fachaufgaben	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	22 769 *[11 642]*
	Erläuterungen: *Geräte für die Durchführung der Tiergesundheitsdienste, wie Gestelle, Behälter für den Milchtransport u.a.*			
547 71 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	14 115 *[7 217]*
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	983 800 *[503 009]*	983 800 *[503 009]*	1 066 113 *[545 095]*
	Titelgruppe 72 Untersuchungsbetrieb Die Mittel sind übertragbar. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 13 geleistet werden.			

Zu Titelgruppe 72

Die gesamten Untersuchungskosten sind infolge der Zusammenlegung der ehemaligen Chemischen-, Medizinal- und Veterinäruntersuchungsämter zu Gemeinsamen Untersuchungsämtern in der ATG 72 veranschlagt.

522 72 511	Verbrauchsmittel	2 500 000 *[1 278 230]*	2 497 000 *[1 276 696]*	2 504 008 *[1 280 279]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 12 geleistet werden.			

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Laborbedarf (Reagenzien) . . . . . 2 220 000 DM			
	2. Kosten der Tierhaltung . . . . . 5 000 DM			
	3. Kleingerät (kurzlebig), und zwar Geschirr, Bestecke u. Instrumente . . . . . 10 000 DM			
	4. Medikamente für den Geflügelgesundheitsdienst . . . . . 5 000 DM			
	5. Chemikalien . . . . . 240 000 DM			
	6. Verpackungsmaterial . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 2 500 000 DM			
	Für Untersuchungen nach EU-Vorschriften sowie zur Durchführung der AK-Verordnung.			
535 72 511	Geräte für Fachaufgaben	750 000 *[383 469]*	728 600 *[372 527]*	781 464 *[399 556]*
	Erläuterungen: *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 650 000 DM.*			
538 72 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	60 000 *[30 678]*	30 000 *[15 339]*	81 266 *[41 550]*
	Erläuterungen: *Für die Fremdvergabe von Dioxinanalysen sowie Entsorgung von Altmaterial und Chemikalien.*			
547 72 511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 *[10 226]*	15 000 *[7 669]*	22 582 *[11 546]*
642 72 511	Sonstige Erstattungen an Länder	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gemäß EU-Verordnung (EWG Nr. 20 48/49, Art. 16 Abs.2) ist zum Nachweis der Zuckerung von Wein eine Datenbank aufzubauen. Der Aufbau der Datenbank sowie die hierfür durchzuführenden Messungen werden von drei anderen Bundesländern gegen Kostenerstattung durchgeführt.*			
812 72 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000 000 *[511 292]*	610 000 *[311 888]*	658 450 *[336 660]*
	Erläuterungen: *Erstmalige Anschaffungen und Ersatzbeschaffungen für Labor-Großgeräte.*			
981 72 991	Abführung an Kap. 15 21 - 381 76	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Siehe Erläuterung zu 642 72.* *Der Ausbau der Weine erfolgt kostenpflichtig durch die Forschungsanstalt Geisenheim.*			
	Summe Titelgruppe 72	4 330 000 *[2 213 894]*	3 884 600 *[1 986 164]*	4 047 769 *[2 069 592]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Aufwand durch Aufträge Außenstehender Die Ausgabeermächtigung beträgt 75 v. H. der Einnahmen bei Titel 119 11. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 74 Veranschlagt entsprechend dem zu erwartenden Aufkommen.			
522 74 314	Kleingeräte, Verbrauchsmittel	25 000 *[12 782]*	10 000 *[5 113]*	25 458 *[13 017]*
535 74 314	Geräte für Fachaufgaben	25 000 *[12 782]*	10 000 *[5 113]*	27 915 *[14 273]*
812 74 314	Erwerb von Fachgeräten	10 000 *[5 113]*	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	60 000 *[30 678]*	45 000 *[23 008]*	53 373 *[27 289]*
	Weggefallene Titel			
427 65 314	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer bei der Universität Frankfurt am Main	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	4 154 *[2 124]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Kap. 08 01 - 427 62.*			
	Gesamtausgaben	38 900 700 *[19 889 612]*	38 093 900 *[19 477 102]*	36 948 049 *[18 891 238]*

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 34

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	12 202 800	5 163 800	4 946 652
2	Übertragungseinnahmen	983 800	1 127 100	1 114 807
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		13 186 600	6 290 900	6 061 459
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	30 660 400	29 992 300	29 200 870
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 166 700	7 201 000	6 855 648
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 600	5 600	1 305
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 040 000	895 000	890 226
9	Besondere Finanzierungsausgaben	30 000	--	--
Gesamtausgaben		38 900 700	38 093 900	36 948 049
Zuschuss/Überschuss		-25 714 100	-31 803 000	-30 886 590

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

08 42 **Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 538 03, 643 01, 681 31, 681 32, 681 33 und der ATG 77 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen, mit Ausnahme des Titels 241 01, erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage ist sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zulasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umsetzung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 08 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 0309, 0310, 0311, 0816, 0830, 0833, 0842, 0851, 0907, 0912 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 % deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind die folgenden Titel des Kapitels 08 42: Titel 538 03, 643 01, 681 31, 681 32, 681 33 und die Gruppentitel der ATG 77.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 % vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterung zum Referenzbereich - Kapitel 08 42:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Das Kap. 08 42 wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort eingerichtet. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Allgemeine Erläuterung zu Kapitel 08 42:
Das Asylverfahrensgesetz vom 26.06.1992 i. d. F. der Bekanntmachung vom 27.07.1993 (BGBl.I S. 1361), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.1996 (BGBl.I S.550), bestimmt, daß das Land Hessen Erstaufnahmeeinrichtungen (EAE) für Asylbegehrende vorzuhalten hat. Die Erstaufnahmeeinrichtungen in Hessen befinden sich in Schwalbach am Taunus und Gießen.
§ 45 Asylverfahrensgesetz verpflichtet das Land Hessen, 7,4 v. H. aller in der Bundesrepublik Deutschland asylbegehrenden Ausländerinnen und Ausländer aufzunehmen und unterzubringen.
In den Erstaufnahmeeinrichtungen werden die asylsuchenden Ausländerinnen und Ausländer versorgt (ausschließlich Sachleistung zuzüglich einem Barbetrag für persönliche Bedürfnisse gem. § 3 Asylbewerberleistungsgesetz).
Die Kommunen erhalten für die ihnen zugewiesenen Flüchtlinge im Sinne des § 1 Absatz 1 des Gesetzes über die Aufnahme ausländischer Flüchtlinge feste Beträge je Monat und Person. Darüber hinaus erhalten sie für die Aufnahme und Unterbringung von jungen Menschen die notwendigen Aufwendungen, wenn den Unterzubringenden Leistungen im Rahmen der Jugendhilfe zu gewähren sind, die Unterzubringenden als Minderjährige unbegleitet in die Bundesrepublik Deutschland eingereist sind und keine sorgeberechtigten Personen in der Bundesrepublik haben; § 89 d Absatz 2 des Achten Buches Sozialgesetzbuch bleibt unberührt. Ferner erhalten sie die Kosten für die gesundheitliche Betreuung und Versorgung von Flüchtlingen, soweit sie den Betrag von 20.000,--DM je Person und Kalenderjahr übersteigen, erstattet (Erstattung erfolgt in diesen Fällen nach Einzelnachweis).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	246	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	20 *[10]*
119 06	246	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	112 *[57]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 22 246	Einnahmen aus Verpflegung und Unterkunft der Bewohner	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Einnahmen aus Verpflegung . . . . . -- DM			
	2. Einnahmen aus Unterkunft . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
119 41 246	Rückzahlungen von Überzahlungen	600 000 *[306 775]*	800 000 *[409 034]*	1 259 480 *[643 962]*
	Erläuterungen: *Aufgrund vermehrter, zeitnaher Prüfungen der Aufwendungen nach dem Landesaufnahmegesetz bei kreisfreien Städten und Landkreisen und der Abrechnung nach der Einführung der Pauschalierung sind geringere Rückzahlungen infolge von Überzahlungen zu erwarten.*			
119 46 246	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 610 *[2 868]*
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen für mutwillig zerstörte Einrichtungen.*			
119 51 246	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	11 973 *[6 122]*
121 01 246	Gewinne aus behördeneigenen Kantinen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	1 499 *[766]*
	Erläuterungen: *Die Kantine der Erstaufnahmeeinrichtung Gießen wird als Landesbetrieb nach § 26 Abs.1 LHO geführt.* *Vergleiche Anlage IV zum Einzelplan.*			
124 01 246	Mieten und Pachten	690 000 *[352 791]*	687 600 *[351 564]*	689 812 *[352 695]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . -- DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 690 000 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 690 000 DM			
	Das Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge unterhält in den Erstaufnahmeeinrichtungen Schwalbach a. Taunus und Gießen Aussenstellen. Für die Bereitstellung von Büroräumen werden vom Bund Mieten erhoben.			
n e u				
132 01 246	**Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen**	-- *[--]*	-- *[--]*	1 600 *[818]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 246	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	3 749 500 *[1 917 089]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 643 01.			
241 02 246	Erstattungen vom Bundesamt für den Zivildienst . .	19 200 *[9 817]*	19 200 *[9 817]*	17 509 *[8 952]*
	Erläuterungen: *Nach dem Zivildienstgesetz i. d. F. v. 21. 09. 1997 (BGBl. I S.2390) erhalten die Beschäftigungsdienststellen für die den Zivildienstleistenden zu gewährenden Geld- und Sachbezügen vom Bundesamt einen Pauschalbetrag je Zivildienstleistenden.*			
246 01 246	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für Sozialleistungen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	22 843 *[11 679]*
	Erläuterungen: *1. Erstattungen von Sozialleistungen, Überbrückungsvorschüssen an Empfänger von Arbeitslosengeld, Mietbeihilfen, Fahrtkosten u.a. . . . . 20 000 DM* *2. Erstattungen von Krankenbehandlungskosten, Beiträgen zur Krankenversicherung u.a. (s.a. Titel 681 31) . . . . . -- DM* *Zusammen 20 000 DM*			
246 12 246	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 246	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vorgesehen für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach § 91ff des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 246	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 01 246	Sonstige Zuschüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	2 457 *[1 256]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 02 951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 42.*			
359 03 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 42.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 330 700 *[680 376]*	1 528 300 *[781 407]*	5 762 415 *[2 946 276]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 246	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 753 400 *[896 499]*	1 829 300 *[935 306]*	1 351 308 *[690 913]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . 51 569 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 1 753 400 DM			
422 02 246	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 03 246	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 246	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 934 200 *[4 567 984]*	8 934 200 *[4 567 984]*	8 951 881 *[4 577 024]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 8 934 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 8 934 200 DM			
425 02 246	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	1 200 *[614]*	1 800 *[920]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
425 41 246	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 246	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 253 900 *[1 152 401]*	2 253 900 *[1 152 401]*	2 254 497 *[1 152 706]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 253 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 253 900 DM			
426 02 246	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
426 03 246	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 246	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 02 246	Vergütungen für Praktikanten und Volontäre	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
427 06 246	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	140 794 *[71 987]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 246	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
429 01 246	**Nicht aufteilbare Personalausgaben**	36 000 *[18 407]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Ausgaben für 2 Zivildienstleistende in den Erstaufnahmeeinrichtungen in Gießen und Schwalbach a. Ts. (vgl.Titel 241 02).*			

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 246	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	4 185 *[2 140]*
	Erläuterungen: *Trennungs- bzw. Umzugskostenvergütung für Abordnungen zu den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes.*			
	n e u			
459 05 246	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	380 000 *[194 291]*	156 400 *[79 966]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt - bezogen auf Kap. 08 42 - Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 246	Geschäftsbedarf	39 000 *[19 940]*	39 000 *[19 940]*	46 059 *[23 549]*
512 01 246	Bücher, Zeitschriften	11 000 *[5 624]*	11 000 *[5 624]*	12 883 *[6 587]*
513 01 246	Post- und Fernmeldegebühren	110 000 *[56 242]*	144 000 *[73 626]*	109 428 *[55 950]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 36 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 74 000 DM* *Zusammen 110 000 DM* *Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.*			
514 01 246	Haltung von Kraftfahrzeugen - Betriebsstoffe -	30 000 *[15 339]*	29 000 *[14 827]*	42 229 *[21 592]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*4*	*5*	*5*
LKW	*--*	*--*	*--*
Anhänger	*1*	*1*	*1*
Omnibusse	*4*	*4*	*4*
Kleinstkraftfahrzeuge	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*10*	*11*	*11*

515 01 246 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 55 000 *[28 121]* | 55 000 *[28 121]* | 158 098 *[80 834]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 20 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 35 000 DM
Zusammen 55 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 12 000 DM.

516 01 246 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 10 000 *[5 113]* | 10 000 *[5 113]* | 8 709 *[4 453]*

Erläuterungen:
Anschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung.

517 01 246 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 4 710 000 *[2 408 185]* | 5 530 000 *[2 827 444]* | 5 177 628 *[2 647 279]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 2 (3)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Erstaufnahmeeinrichtung in Schwalbach/Ts.	*1 090 500*	*--*
Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen	*1 116 800*	*--*
Summe	*2 207 300*	*--*
davon 12 v.H.	*264 900*	
davon 5 v.H.		*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

Anzahl: 3 (3)

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . 530 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 315 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 1 805 000 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 2 060 000 DM			
	Zusammen 4 710 000 DM			
	Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf nach Aufgabe der Ausweichunterkunft "Kavalleriesand".			
518 01 246	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	167 100 *[85 437]*	667 100 *[341 083]*	664 560 *[339 784]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . . -- DM			
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . 167 100 DM			
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . -- DM			
	Zusammen 167 100 DM			
	Miete für die Inanspruchnahme eines Geländes für das Regenrückhaltebecken der Erstaufnahmeeinrichtung in Schwalbach am Taunus.			
518 02 246	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	24 557 *[12 556]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt für die Miete von Kopiergeräten in den Hessischen Erstaufnahmeeinrichtungen sowie Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 3 Kraftfahrzeugen.			
519 01 246	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	389 900 *[199 353]*	453 700 *[231 973]*	385 313 *[197 007]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 264 900 DM			
	2. Sonstiges . . . . . 125 000 DM			
	Zusammen 389 900 DM			
	Zu UT 2:			
	Für die angemietete Kaserne (River-Barracks in Gießen) werden pauschal 125 000 DM veranschlagt.			
	Weniger nach Aufgabe der Liegenschaft "Kavalleriesand".			
522 01 246	Lebensmittel, Zutaten	780 000 *[398 808]*	650 000 *[332 340]*	846 120 *[432 614]*
	Erläuterungen:			
	Für die Verpflegung ausl. Flüchtlinge in der Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen.			
	Die Mittel sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt.			
	Mehr in Anpassung an das Ist-Ergebnis 1999.			
522 11 246	Heilmittel u. ä.	165 000 *[84 363]*	150 000 *[76 694]*	165 748 *[84 745]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 21 246	Laborbedarf	3 000 *[1 534]*	10 000 *[5 113]*	622 *[318]*
	Erläuterungen: *Nach Fertigstellung des Gebäudekomplexes 2 in der Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen wird der Laborbetrieb wieder aufgenommen.*			
522 22 246	Röntgenbedarf	60 000 *[30 678]*	50 000 *[25 565]*	58 761 *[30 044]*
	Erläuterungen: *Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.*			
522 32 246	Ärztliche Instrumente	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
524 01 246	Lehr- und Lernmittel	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	510 *[261]*
	Erläuterungen: *1. Lehrbücher . . . . . 1 600 DM* *2. Gerätschaften . . . . . -- DM* *3. Verbrauchsstoffe . . . . . 400 DM* *Zusammen 2 000 DM*			
525 61 246	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	8 000 *[4 090]*	6 716 *[3 434]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 2 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 7 500 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 500 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 10 000 DM* *Veranschlagt für Fortbildungsveranstaltungen für Auszubildende, Verwaltungspersonal, Sozialarbeiter im Zusammenhang mit dem neuen Steuerungsmodell sowie Schulungsveranstaltungen von Personalrats- und Schwerbehindertenvertretung.*			
526 01 246	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	1 800 000 *[920 325]*	1 800 000 *[920 325]*	1 843 690 *[942 664]*
	Erläuterungen: *Sachverständige (Dolmetscher) erhalten Gebühren nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen i.d.F. vom 24.06.1994 (BGBL I S. 1325).*			
527 01 246	Inlandsreisen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	2 400 *[1 227]*
532 01 246	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	400 000 *[204 517]*	270 000 *[138 049]*	424 430 *[217 008]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 100 000 DM			
	2. Bettzeug . . . . . 200 000 DM			
	3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 400 000 DM			
	Mehr u. a. aufgrund der Erhöhung der Kapazität in der Erstaufnahmeeinrichtung für ausl. Flüchtlinge in Schwalbach a. T. nach der Schließung der Außenstelle "Kavalleriesand".			
537 01 246	Beförderungskosten	580 000 *[296 549]*	700 000 *[357 904]*	677 119 *[346 206]*
	Erläuterungen: *Kosten für die Beförderung von Asylbewerbern. Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf nach Aufgabe der Ausweichunterkunft "Kavalleriesand".*			
538 01 246	Ausgaben für kulturelle Zwecke	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	7 848 *[4 012]*
	Erläuterungen: *Kulturelle Betreuungsmaßnahmen für ausländische Flüchtlinge in den Erstaufnahmeeinrichtungen.*			
538 03 246	Unterkunft und Verpflegung	6 850 000 *[3 502 349]*	7 350 000 *[3 757 995]*	23 128 179 *[11 825 250]*
	Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 643 01.			
	Erläuterungen: *Kosten der Unterbringung von Asylbewerberinnen und -bewerbern am Flughafen Frankfurt am Main. Mit Urteil vom 25.02.1999 hat der BGH in dem Rechtsstreit der FAG (Streithelfer Land Hessen) gegen die Bundesrepublik Deutschland festgestellt, daß das Land die Kosten für die vorübergehende Aufnahme von Asylsuchenden auf dem Gelände des Flughafens Frankfurt am Main zu tragen hat. Aus diesem Ansatz können auch Kosten für die freiwillige Rückkehr/ Weiterwanderung von Asylbewerberinnen und -bewerbern geleistet werden.*			
546 01 246	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	174 *[89]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
643 01 234	Erstattungen aufgrund des Landesaufnahmegesetzes	400 000 000 *[204 516 752]*	450 000 000 *[230 081 347]*	515 703 806 *[263 675 169]*
	1. Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit Titel 538 03. 2. Einnahmen bei Titel 241 01 verstärken den Ausgabeansatz entsprechend.			
	Erläuterungen: *Erstattungen von Leistungen für Flüchtlinge im Sinne von § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Aufnahme ausländischer Flüchtlinge (Landesaufnahmegesetz). Weniger aufgrund der voraussichtlich im Jahre 2001 unterzubringenden Flüchtlinge für die Erstattungen nach dem Landesaufnahmegesetz geleistet werden.*			

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 02 246	Erstattungen an Verbände und Organisationen für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen	260 000 *[132 936]*	300 000 *[153 388]*	249 554 *[127 595]*
	Erläuterungen: *Erstattung für die Mitwirkung von Wohlfahrtsorganisationen bei der Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Die Kinderspielschule in der HGU Schwalbach wird vom Dekanat Kronberg betrieben; dem Betreiber werden Personalkosten (einschl.Arbeitsplatzkosten) für je eine Kindergartenleiterin (BAT Vb) und eine Erzieherin (BAT Vc) erstattet.*			
681 01 246	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 31 246	Ausgaben für ärztliche Behandlung	4 900 000 *[2 505 330]*	4 900 000 *[2 505 330]*	5 246 083 *[2 682 280]*
	Die Titel 681 31, 681 32 und 681 33 sind gegenseitig deckungsfähig. ***Erläuterungen:*** *Ausgaben für ärztliche Behandlung von nicht krankenversicherten ausländischen Flüchtlingen - soweit die Behandlung nicht von hauptamtlich angestellten Ärzten ausgeübt wird - ferner die Kosten für stationäre Krankenhausbehandlung.*			
681 32 246	Barleistungen an hilfsbedürftige Bewohner	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*	751 665 *[384 320]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 681 31. ***Erläuterungen:*** *1. Zuwendungen an hilfsbedürftige Bewohner . . 600 000 DM* *2. Einmalige Beihilfen . . . . . 100 000 DM* *Zusammen 700 000 DM* *Es handelt sich um Barleistungen nach den Bestimmungen des Asylbewerberleistungsgesetzes.*			
681 33 246	Sachleistungen an hilfsbedürftige Bewohner	1 400 000 *[715 809]*	1 400 000 *[715 809]*	1 617 461 *[826 994]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 681 31. ***Erläuterungen:*** *Es handelt sich um Sachleistungen nach den Bestimmungen des Asylbewerberleistungsgesetzes.*			
681 35 246	Ausgaben aus sonstigen Zuschüssen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 456 *[1 256]*
	Bauausgaben			
711 01 246	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 246	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 246	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 35 246	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 01 246	Erwerb von Grundvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	17 000 *[8 692]*	10 900 *[5 573]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Referenzbereich Kap. 08 42 die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.*			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 42.*			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 42.*			

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Die Erstaufnahmeeinrichtungen für ausländische Flüchtlinge in Schwalbach am Taunus und Gießen sind mit DV-Systemen ausgestattet. Zur Abwicklung der Erfassung der Asylbewerber im Aufnahme-, Asylantrags-und Verteilungsverfahren kommt ein dialogorientiertes Gesamtverfahren mit Textverarbeitungsfunktion zum Einsatz. Ziel ist es, mit diesem Verfahren zur Verkürzung der Verweildauer, zur Beschleunigung des Asylantragsverfahrens und des Verteilungsverfahrens beizutragen.

425 69	246	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	218 000 *[111 462]*	218 000 *[111 462]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*218 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*218 000 DM*

427 69	246	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 69	246	Geschäftsbedarf	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
513 69	246	Post- und Fernmeldegebühren	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	38 971 *[19 926]*

Erläuterungen:

1. Porto	*-- DM*
2. Fernmeldeausgaben	*45 000 DM*
Zusammen	*45 000 DM*

515 69	246	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	72 000 *[36 813]*	150 000 *[76 694]*	559 429 *[286 031]*

Erläuterungen:
Ersatzbeschaffungen und Wartung der DV-Anlage.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 246	Mieten für Geräte	120 000 *[61 355]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 250 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 250 000			
519 69 246	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 246	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	-- *[--]*	11 535 *[5 898]*
	Erläuterungen: *Disketten, Toner für Drucker, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe.*			
525 69 246	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	50 000 *[25 565]*	38 756 *[19 816]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 10 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM* *4. Aus-u.Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 10 000 DM*			
538 69 246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Dienstleistungen entsprechend dem vorgesehenen Verfahren.*			
547 69 246	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand.	-- *[--]*	-- *[--]*	594 *[303]*
812 69 246	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	510 000 *[260 759]*	758 000 *[387 559]*	649 285 *[331 974]*

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 77 Hilfen für Bürgerkriegsflüchtlinge			
	Zu Titelgruppe 77 Veranschlagt sind die Kosten der Aufnahme, Unterbringung, Betreuung und sonstigen Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen für vom Land Hessen im Kontingent aufgenommenen Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien. Hierzu zählen auch die Aufwendungen für die ärztliche Versorgung und die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Weniger aufgrund verstärkter Rückführung.			
538 77 246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	700 000 *[357 904]*	1 300 000 *[664 679]*	1 676 946 *[857 409]*
547 77 246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	843 699 *[431 376]*
643 77 246	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 77 246	Erstattungen an sonstige Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 77 246	Sozialleistungen für ausländische Flüchtlinge	3 800 000 *[1 942 909]*	6 400 000 *[3 272 268]*	7 707 584 *[3 940 825]*
684 77 246	Zuschüsse an sonstige Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	4 500 000 *[2 300 813]*	7 700 000 *[3 936 947]*	10 228 229 *[5 229 611]*

Weggefallene Titelgruppen

	Titelgruppe 75 Aufwendungen für Zivildienstleistende			
	Zu Titelgruppe 75 Veranschlagt sind die Ausgaben für 2 Zivildienstleistenden in den Erstaufnahmeeinrichtungen in Gießen und Schwalbach a. Ts.			
429 75 246	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	34 421 *[17 599]*
547 75 246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Titelgruppe wurde aufgelöst und der Ansatz umgesetzt nach Kap. 08 42 - 429 01.*			

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	34 421 *[17 599]*
	Gesamtausgaben	441 858 200 *[225 918 510]*	496 949 200 *[254 086 091]*	580 979 208 *[297 049 952]*

Abschluss Kapitel 08 42

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 291 500	1 489 100	1 970 106
2	Übertragungseinnahmen	39 200	39 200	3 792 309
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 330 700	1 528 300	5 762 415
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	13 581 700	13 434 000	12 738 885
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	17 199 500	19 804 300	36 961 714
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	411 060 000	463 700 000	531 278 609
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	17 000	10 900	--
Gesamtausgaben		441 858 200	496 949 200	580 979 208
Zuschuss/Überschuss		-440 527 500	-495 420 900	-575 216 793

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

08 43 **Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 538 04 und 643 02 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen, mit Ausnahme des Titels 119 22, erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umsetzung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 08 02 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Erläuterung zum Referenzbereich - Kapitel 08 43:
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und ihren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörte der Verwaltungsbereich Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen (Kap. 08 42). Im Haushaltsjahr 2001 kommen das Ministerium (Kap. 08 01), die Staatl. Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter (Kap. 08 34) sowie der Verwaltungsbereich Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern (Kap. 08 43) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Allgemeine Erläuterung zu Kapitel 08 43
Das Land Hessen unterhält Einrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von Spätaussiedler (Landesübergangswohnheime).
Darüber hinaus erstattet das Land die Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung der Übergangswohnheime der Gebietskörperschaften. Den Übergangswohnheimen des Landes und der Gebietskörperschaften sind jeweils eine größere Zahl von Ausweichquartieren angeschlossen.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
113 01 246	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte	700 *[358]*	700 *[358]*	-- *[--]*
119 06 246	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	556 *[284]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
	Erläuterungen: *Verkaufserlöse aus der Aufstellung von Automaten in der Außenstelle des Hess. Übergangswohnheimes Homberg.*			
119 21 246	Einnahmen aus Verpflegung des Personals und Außenstehender	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	55 328 *[28 289]*
119 22 246	Einnahmen aus Unterkunft und Verpflegung der Wohnheimbewohner	7 500 000 *[3 834 689]*	8 000 000 *[4 090 335]*	6 886 516 *[3 521 020]*
	Erläuterungen: *Hier werden die Gebühren für Unterkunft und ggf. Verpflegung vereinnahmt.* *(Gesetz über die vorläufige Unterbringung in Übergangswohnheimen vom 19.12.1994 (GVBl. I 1994 S. 822). Sozialhilfeempfänger erhalten die Unterkunft mietfrei zur Verfügung gestellt.* *Weniger in Anpassung an die tatsächlich erzielbaren Einnahmen.*			
119 41 246	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	51 355 *[26 257]*
	Erläuterungen: *Der Titel wird vorsorglich ausgebracht; ab 1992 werden die Leistungen für Spätaussiedler nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) von den örtlichen Sozialhilfeträgern erbracht.* *Rückzahlungen aus Überzahlungen von Sozialhilfeleistungen des Landes werden nur noch vereinzelt eingehen.*			
119 46 246	Ersatzleistungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	301 205 *[154 004]*
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen für mutwillig zerstörte Einrichtungen.*			

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 246	Vermischte Einnahmen	20 000 *[10 226]*	30 000 *[15 339]*	22 378 *[11 441]*
124 01 246	Mieten und Pachten	6 000 *[3 068]*	12 100 *[6 187]*	7 527 *[3 849]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*6 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*6 000 DM*

132 01 246	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen.	-- *[--]*	-- *[--]*	6 215 *[3 178]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 02 246	Erstattungen vom Bundesamt für den Zivildienst . .	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	21 579 *[11 033]*

Erläuterungen:
Nach dem Zivildienstgesetz i. d. F. v. 21 09. 1997 (BGBl. I S.2390) erhalten die Beschäftigungsdienststellen für die den Zivildienstleistenden zu gewährenden Geld- und Sachbezügen vom Bundesamt einen Pauschalbetrag je Zivildienstleistenden.

243 02 246	Erstattungen von Förderschulkosten	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	58 350 *[29 834]*
246 01 246	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für Sozialleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel ist vorsorglich ausgebracht; ab 1992 werden Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) vom örtlichen Sozialhilfeträger erbracht. Erstattungen von Sozialversicherungsträgern in 1997 ergeben sich aufgrund von Leistungen des Landes aus 1990/91.

246 12 246	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 01 246	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Langzeitarbeitslose	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 246	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	5 668 *[2 898]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 246	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.*			
282 01 246	Sonstige Zuschüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 02 951	**Entnahme aus der allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 43.*			
n e u 359 03 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 43.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	7 764 800 *[3 970 079]*	8 130 900 *[4 157 263]*	7 416 677 *[3 792 086]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 246	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	742 800 *[379 788]*	742 800 *[379 788]*	553 587 *[283 045]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 742 800 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 742 800 DM*			
422 02 246	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM* *5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
422 03 246	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 246	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 149 100 *[4 166 569]*	8 149 100 *[4 166 569]*	7 404 891 *[3 786 061]*
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 8 149 100 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 8 149 100 DM*			

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 246	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 800 *[920]*	600 *[307]*	1 200 *[614]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 1 800 DM			
426 01 246	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 106 200 *[1 076 883]*	2 106 200 *[1 076 883]*	2 021 271 *[1 033 459]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 106 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 106 200 DM			
426 02 246	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 200 *[614]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
426 03 246	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 246	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	300 000 *[153 388]*	435 000 *[222 412]*	521 082 *[266 425]*
	Erläuterungen:			
	Zur Sicherstellung des Betriebes der Übergangswohnheime des Landes und der angeschlossenen Einrichtungen für Spätaussiedler.			
	Weniger in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.			
427 02 246	Vergütungen für Praktikanten und Volontäre	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	70 098 *[35 840]*
	Erläuterungen:			
	Vergütung für je einen Praktikanten für den Beruf des Sozialarbeiters/ Sozialpädagogen beim Hess. Übergangswohnheim Langen, Hochheim und Hasselroth sowie eine Erzieherin im Anerkennungsjahr im Übergangswohnheim Hasselroth.			

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 246	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	204 686 *[104 654]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 246	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
n e u				
429 01 246	**Nicht aufteilbare Personalausgaben**	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Ausgaben für sieben Zivildienstleistende in Übergangswohnheimen des Landes (vgl. Titel 241 02).*			
453 01 246	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Trennungs- bzw. Umzugskostenvergütung für Abordnungen.*			
n e u				
459 05 246	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
n e u				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	310 000 *[158 500]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt - bezogen auf Kap. 08 43 - Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	246	Geschäftsbedarf	32 000 *[16 361]*	32 000 *[16 361]*	26 746 *[13 675]*
512 01	246	Bücher, Zeitschriften	12 000 *[6 136]*	12 000 *[6 136]*	11 241 *[5 747]*
513 01	246	Post- und Fernmeldegebühren	160 000 *[81 807]*	180 000 *[92 033]*	155 590 *[79 552]*

Erläuterungen:

1. Porto	*85 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*75 000 DM*
Zusammen	*160 000 DM*

514 01	246	Haltung von Fahrzeugen	33 000 *[16 873]*	33 000 *[16 873]*	29 957 *[15 317]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*5*	*5*	*5*
LKW	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*--*	*--*	*--*
Omnibusse	*6*	*6*	*6*
Kleinstkraftfahrzeuge	*--*	*--*	*--*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*12*	*12*	*12*

515 01	246	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	41 000 *[20 963]*	41 000 *[20 963]*	59 754 *[30 552]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*15 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*26 000 DM*
Zusammen	*41 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 5 000 DM.

516 01	246	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 433 *[733]*

Erläuterungen:
Anschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung für Hausmeister und Reinigungskräfte sowie Küchenpersonal.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 246	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 250 000 *[1 150 407]*	2 450 000 *[1 252 665]*	1 915 469 *[979 364]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 8 (8)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Übergangswohnheime des Landes Hessen in Gießen		
--Außenstelle Laubach	*213 600*	*--*
--Außenstelle Bad Nauheim	*388 400*	*--*
Übergangswohnheime		
--Langen	*867 200*	*--*
--Homberg/Efze	*217 700*	*--*
--Hasselroth	*559 000*	*--*
--Hochheim a. M.	*710 300*	*--*
--Beberbeck	*--*	*354 200*
--Hess.-Lichtenau-Fürstenhagen	*--*	*1 046 200*
Summe	*2 956 200*	*1 400 400*
davon 12 v.H.	*354 700*	
davon 5 v.H.		*70000*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

Anzahl: 1 (1)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*490 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*720 000 DM*
3. Reinigung	*120 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*920 000 DM*
Zusammen	*2 250 000 DM*

518 01	246	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*	82 017 *[41 935]*

Erläuterungen:
Miete für
- Übergangswohnheim Beberbeck,
- Büroräume im Grenzdurchgangslager Friedland.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 02 246	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	42 000 *[21 474]*	42 000 *[21 474]*	38 622 *[19 747]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt für die Miete von Kopiergeräten sowie Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 6 Kraftfahrzeugen.*			
519 01 246	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	424 700 *[217 146]*	410 200 *[209 732]*	393 577 *[201 233]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 424 700 DM* *2. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 424 700 DM*			
522 01 246	Lebensmittel, Zutaten	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	138 200 *[70 661]*
	Die Mittel sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt. Die Erlöse aus der Verwertung von Küchenabfällen fließen den Selbstbewirtschaftungsmitteln zu. ***Erläuterungen:*** *Die veranschlagten Beträge wurden nach dem Erfahrungssatz (Durchschnittsverbrauch) festgesetzt. Hierbei wurde von einem durchschnittlichem Verpflegungssatz pro Person in Höhe von 7,50 DM ausgegangen.* *Das Internat in Hasselroth ist mit 120 Schülern wieder voll ausgelastet; erfahrungsgemäß nehmen ca. 3/4 der Schüler am Essen teil.*			
522 11 246	Heilmittel und ähnliches	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
524 01 246	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 61 246	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8 000 *[4 090]*	4 500 *[2 301]*	7 182 *[3 672]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 1 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 7 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 8 000 DM*			
526 01 246	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 795 *[918]*
527 01 246	Inlandsreisen	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	14 568 *[7 449]*
532 01 246	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	100 000 *[51 129]*	60 000 *[30 678]*	52 397 *[26 790]*

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen . . . . 65 000 DM* *2. Bettzeug . . . . . 25 000 DM* *3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä. . . . . 10 000 DM* *Zusammen 100 000 DM* *Mehr für die Einrichtung von renovierten Wohnräumen für ca. 80 Personen im Übergangswohnheim Hess.-Lichtenau.*			
537 01 246	Beförderungskosten	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
538 01 246	Ausgaben für kulturelle Zwecke	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	7 888 *[4 033]*
	Erläuterungen: *Ausgaben für kulturelle Zwecke und Veranstaltungen, die der Integration der Aussiedler dienen.*			
538 04 246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 643 02	25 300 000 *[12 935 685]*	31 340 000 *[16 023 888]*	25 110 214 *[12 838 648]*
	Erläuterungen: *Weniger aufgrund rückläufiger Zugangszahlen von Spätaussiedlern und der damit verbundenen Kündigung von Ausweichunterkünften.* *Siehe auch Erläuterungen bei Titel 643 02.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
643 02 246	Erstattungen für die Einrichtung und Unterhaltung der Übergangswohnheime der Gebietskörperschaften . . . . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 538 04	5 600 000 *[2 863 235]*	6 100 000 *[3 118 880]*	6 637 978 *[3 393 944]*
	Erläuterungen: *Ausgaben für die vorübergehende Unterbringung von Spätaussiedlern in Übergangswohnheimen der kreisfreien Städte und Landkreise.* *Nach Wegfall der Pauschalbeträge des Bundes gem. § 21a des ersten Gesetzes zur Überleitung von Lasten und Deckungsmitteln auf den Bund vom 28.04.1955 (BGBl.I S.193) erstattet das Land die nicht durch Einnahmen (Nutzungsentgelte) gedeckten Ausgaben, soweit diese nach den einschlägigen Bestimmungen bzw. Richtlinien oder durch Einzelerlasse als erstattungsfähig anerkannt sind.* *Weniger nach Aufgabe von Kreisflüchtlingswohnheimen bzw. der Übernahme der Aufgaben durch die Bediensteten der Übergangswohnheime des Landes.*			

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
643 03 246	Sonstige Erstattungen an Gemeinden(Gv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht. Kostenerstattungen an Gemeinden(Gv) gem. § 3b Abs. 2 des Zweiten Gesetzes über die Festlegung eines vorläufigen Wohnsitzes für Spätaussiedler (BGBl. I 1996, S. 223).*			
681 01 246	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 32 246	Barleistungen an hilfsbedürftige Bewohner	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 702 *[870]*
	Erläuterungen: *Zahlung von Überbrückungsbeihilfen zur Beseitigung von finanziellen Notlagen.*			
681 35 246	Ausgaben aus sonstigen Zuschüssen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 246	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 246	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 246	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
812 13 246	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	15 684 *[8 019]*
821 01 246	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u				
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.
Hier werden zentral für den Referenzbereich Kap. 08 43 die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.

n e u

919 01	951	**Zuführung an die allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 43.

n e u

919 02	951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 08 43.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
In den hessischen Übergangswohnheimen kommen PC - Systeme zum Einsatz, die für ein vom KGRZ Kassel entwickeltes Verfahren zur Verfügung stehen. Die Übernahme weiterer Verfahren ist geplant (Unterkunftsverwaltung, Betreiberabrechnungen) ist geplant.
Betrieb des Aussiedleraufnahmeverfahrens bei der zentralen Beteiligungsstelle Gießen.

511 69	246	Geschäftsbedarf	15 000 *[7 669]*	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*
513 69	246	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69	246	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	132 000 *[67 491]*	70 000 *[35 790]*	6 723 *[3 438]*

Erläuterungen:
Ersatz, Wartung und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 246	Mieten für Geräte	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	46 608 *[23 831]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	75 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	75 000

Erläuterungen:
Mietkosten für Überlassungsverträge.

522 69 246	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	-- *[--]*	5 616 *[2 871]*

Erläuterungen:
Beschaffung von EDV-Papier, Disketten, Farb-und Magnetbändern.

525 69 246	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000 *[15 339]*	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*
538 69 246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100 000 *[51 129]*	60 000 *[30 678]*	15 074 *[7 707]*

Erläuterungen:
Programmplanung und -entwicklung

547 69 246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 246	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen,sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	352 000 *[179 975]*	230 000 *[117 597]*	74 022 *[37 847]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 74
Zuschüsse und Erstattungen an Verbände und Organisationen für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in den Wohnheimen sowie sozialpädagogische Betreuung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern

547 74 246	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 74 246	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 74 246	Erstattungen an Sonstige im Inland	-- *[--]*	2 400 000 *[1 227 101]*	2 262 688 *[1 156 894]*
684 74 246	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Die Titelgruppe wurde nach Kap. 08 44 umgesetzt.			
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	2 400 000 *[1 227 101]*	2 262 688 *[1 156 894]*
	Titelgruppe 75 Aufwendungen für Zivildienstleistende			
	Zu Titelgruppe 75 Veranschlagt sind die Ausgaben für sieben Zivildienstleistende in Übergangswohnheimen des Landes in Hasselroth, Hochheim und Langen.			
429 75 246	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	48 777 *[24 939]*
547 75 246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Die Titelgruppe wurde aufgelöst und der Ansatz umgesetzt nach Kap. 08 43 - 429 01.			
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	48 777 *[24 939]*
	Gesamtausgaben	46 410 100 *[23 729 107]*	55 219 900 *[28 233 487]*	47 865 515 *[24 473 249]*

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 43

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	7 574 800	8 090 900	7 331 080
2	Übertragungseinnahmen	190 000	40 000	85 597
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		7 764 800	8 130 900	7 416 677
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	11 756 400	11 580 200	10 826 792
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	29 041 700	35 121 700	28 120 671
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	5 602 000	8 502 000	8 902 368
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	16 000	15 684
9	Besondere Finanzierungsausgaben	10 000	--	--
Gesamtausgaben		46 410 100	55 219 900	47 865 515
Zuschuss/Überschuss		-38 645 300	-47 089 000	-40 448 839

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 44 Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Zu Kapitel 08 44
In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben für folgende Bereiche veranschlagt:

Entschädigungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz, Bewilligungen für Vertriebene, Geschäftsstelle der Landesarbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte, Haus der Heimat, Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler, Zuschüsse an Träger für Projekte zum Abbau von Konfliktpotenzial zwischen einheimischen und ausländischen Jugendlichen sowie jugendlichen Spätaussiedlern, Betreuung ausländischer Arbeitnehmer und ihrer Familien, Integrationsbeirat sowie Förderung von Integrationsmaßnahmen, die die Integration dauerhaft und rechtmäßig in Hessen lebender Ausländerinnen und Ausländer sowie der Spätaussiedler in das berufliche, soziale und kulturelle Leben zum Ziel haben.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	246	Rückzahlungen von Überzahlungen	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	1 129 *[577]*
119 51	246	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	7 *[4]*
124 01	246	Mieten und Pachten	125 000 *[63 911]*	125 000 *[63 911]*	105 713 *[54 050]*
		Dem Kulturring "Haus der Heimat" e.V. in Wiesbaden werden für die Durchführung von kulturellen und heimatpolitischen Maßnahmen und Veranstaltungen die notwendigen Räumlichkeiten in der landeseigenen Liegenschaft "Haus der Heimat" unentgeltlich überlassen.			

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Aufkommen aus Vermietung der Räume und Säle im "Haus der Heimat", Wiesbaden, an Vertriebenen- und Flüchtlingsorganisationen und andere Veranstalter. Mit Rücksicht auf die Zweckbindung wird für die den Vertriebenen- und Flüchtlingsverbänden überlassenen Büroräume ein ermäßigtes Nutzungsentgelt erhoben.
Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 72.

1. Amts- und Dienstwohnungen	*6 100 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*80 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*1 000 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*1 000 DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*36 900 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*125 000 DM*

162 44	246	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 51	246	Zinsen aus Darlehen	1 000 *[511]*	2 000 *[1 023]*	863 *[441]*

Erläuterungen: 162 51 und 182 51
Tilgungsbeträge und Zinsen aus Eingliederungsdarlehen nach Abschnitt II und IV des Flüchtlingshilfegesetzes vom 15.07.1965 in der Fassung vom 15. 5. 1971 (BGBl. I S. 681) zuletzt geändert, durch Art. 3b des Gesetzes vom 24.07.1992 (BGBl. I S. 1389). Veranschlagt ist der 20%ige Landesanteil.

182 51	249	Rückflüsse aus Darlehen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	17 986 *[9 196]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	246	Sonstige Erstattungen vom Bund	7 800 000 *[3 988 077]*	130 000 *[66 468]*	109 808 *[56 144]*

Erläuterungen:
Erstattungen des Bundes für Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz i. d. F. vom 01. 01. 2000 (BGBl. I 1999 S.2265)
Siehe Titel 681 51.

n e u

256 11	246	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei dem Titel 426 72.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
286 01 236	**Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds zur Betreuung ausländischer Arbeitnehmer und ihrer Familien**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 78			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
neu				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
neu				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei dem Titel 426 72.			
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	7 954 000 *[4 066 816]*	285 000 *[145 718]*	235 506 *[120 412]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
neu				
459 05 246	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 643 01 213	**Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände**	16 000 000 *[8 180 670]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattungen für Leistungen an Deutsche im Ausland (§§ 85 Abs. 2 Nr. 9, 88 KJHG), bei fehlendem gewöhnlichen Aufenthalt und bei Leistungen an ausländische junge Menschen (§ 89 bzw. § 89d KJHG) . Aus dem Ansatz können auch Aufwendungen für Spruchstellenverfahren erstattet werden. Der Titel wurde umgesetzt von Kap. 08 25.*			
681 51 246	Entschädigungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	12 000 000 *[6 135 503]*	200 000 *[102 258]*	227 520 *[116 329]*
	Erläuterungen: *Nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz i.d. F. vom 01.01.2000 (BGBl.I 1999 S. 2265) erhalten Berechtigte nach § 25 Abs. 2 des Gesetzes Kapitalentschädigungen. Bereits empfangene Leistungen sind anzurechnen. Der Bund trägt 65 v. H. dieser Entschädigungsleistungen. Siehe Titel 241 01. Weitere Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz siehe Kap. 08 18 - 681 03. Mehr aufgrund der neuen Gesetzeslage.*			
684 01 246	Zuschuß an das private Litauische Gymnasium, Lampertheim	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen zum laufenden Betrieb des Internats des Litauischen Gymnasiums.*			
685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	200 *[102]*	200 *[102]*	200 *[102]*
	Erläuterungen: *Mitgliedsbeitrag an die Forschungsgesellschaft für das Weltflüchtlingsproblem (AWR), Bad Homburg.*			
685 02 246	Zuschüsse für Maßnahmen und Veranstaltungen der Vertriebenen-, Flüchtlings-, Kriegssachgeschädigten- u. Heimkehrerorganisationen	600 000 *[306 775]*	480 000 *[245 420]*	396 000 *[202 472]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Organisationen, die Vertriebene - insbesondere Aussiedler - und Heimkehrer betreuen. Mehr zur Ausweitung der Förderung.*			

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
685 03 236	**Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen**	590 000 *[301 662]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderung der Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen.* *Der Titel wurde umgesetzt von Kap. 08 20.*			
685 04 246	Zuschüsse für Patenschaften des Landes	180 000 *[92 033]*	142 000 *[72 603]*	80 000 *[40 903]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für Patenschaften des Landes Hessen mit der Landsmannschaft der Deutsch-Balten und der Landsmannschaft Weichsel-Warthe.* *Mehr zur Ausweitung der Förderung.*			

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Kosten aufgrund des Flüchtlingshilfegesetzes (FlüHG)

Zu Titelgruppe 71
Leistungen nach den Abschnitten II und IV des Flüchtlingshilfegesetzes (FlüHG) in der Fassung vom 15.05.1971 (BGBl. I S. 681) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes über die Aufhebung des Aufnahmegesetzes vom 26.06.1990 (BGBl. I S. 1142). Die Mittel dienen zur Restabwicklung gestellter Anträge.

641 71 246	Anteil des Landes an den Ausgaben für Leistungen nach Abschnitt II und IV FlüHG	500 *[256]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
671 71 246	Erstattung von Verwaltungskosten an die Deutsche Ausgleichsbank	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	967 *[494]*
	Summe Titelgruppe 71	2 500 *[1 278]*	3 000 *[1 534]*	967 *[494]*

Titelgruppe 72
Haus der Heimat
Die Titel der Hauptgruppe 4 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Sie sind auch untereinander nicht deckungsfähig.

Zu Titelgruppe 72
Das "Haus der Heimat", Wiesbaden, Friedrichstraße 35, ist im Jahre 1967 in Landeseigentum übergegangen. Das "Haus der Heimat" dient der Begegnung zwischen Bürgern des Landes, insbesondere aber als Mittelpunkt der kulturellen und heimatpolitischen Arbeit der Vertriebenen- und Flüchtlingsorganisationen, die hier auch ihre zentralen Stellen untergebracht haben.

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 72 246	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	63 100 *[32 263]*	63 100 *[32 263]*	60 271 *[30 816]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 63 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 63 100 DM			
427 72 246	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	8 300 *[4 244]*	8 300 *[4 244]*	4 599 *[2 351]*
513 72 246	Post- und Fernmeldegebühren	1 100 *[562]*	1 100 *[562]*	462 *[236]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . -- DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 1 100 DM			
	Zusammen 1 100 DM			
515 72 246	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 200 *[1 125]*	2 200 *[1 125]*	280 *[143]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 2 200 DM			
	Zusammen 2 200 DM			
517 72 246	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	103 237 *[52 784]*

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 72 bis 519 72

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	--	*454 500*
Summe	*--*	*454 500*
davon 12 v.H.	*--*	
davon 5 v.H.		*22 725*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*14 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*11 000 DM*
3. Reinigung	*47 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*38 000 DM*
Zusammen	*110 000 DM*

519 72	246	Unterhaltung des Hausgrundstücks	33 000 *[16 873]*	33 000 *[16 873]*	13 167 *[6 732]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*33 000 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*33 000 DM*

U. a. a. für Wartungsverträge für die heiz-/raumlufttechnischen Anlagen in der landeseigenen Liegenschaft.

547 72	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	217 800 *[111 359]*	217 800 *[111 359]*	182 016 *[93 063]*

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u	Titelgruppe 74 Betreuung von Aussiedlerkindern und Jugendlichen in Wohnheimen und Wohnsiedlungen			
	Zu ATG 74: Die Titelgruppe wurde von Kap. 08 43 umgesetzt.			
547 74 246	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 74 246	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 74 246	Erstattungen an Sonstige im Inland	2 400 000 *[1 227 101]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für die Mitwirkung von Wohlfahrtsorganisationen bei der Betreuung von Kindern und Jugendlichen in den Übergangswohnheimen sowie für die sozialpädagogische Betreuung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern.*			
684 74 246	Zuschüsse an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Träger, die in Projekten mit einheimischen und ausländischen Jugendlichen sowie jugendlichen Spätaussiedlern versuchen vorhandenes Konfliktpotential abzubauen.*			
	Summe Titelgruppe 74	2 400 000 *[1 227 101]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 75
Förderung von heimatpolitischen Maßnahmen im Sinne des § 96 des Bundesvertriebenengesetzes

Zu Titelgruppe 75
Zuschüsse für Maßnahmen und Einrichtungen, die der Erhaltung und Weiterentwicklung des Kulturgutes aus und in den deutschen Siedlungsgebieten Mittel-, Ost- und Südosteuropas dienen und grenzüberschreitende Brückenfunktion zu den östlichen Nachbarländern haben.

Gefördert werden insbesondere:

- Maßnahmen und Veranstaltungen der Vertriebenenverbände und Einrichtungen i. S. von § 96 BVFG
- ost- und sudetendeutsche Patenschaften auf kommunaler Ebene
- Kauf und Verteilung von Schrifttum über die Herkunftsgebiete der Vertriebenen und deren Eingliederung in Hessen

512 75	246	Bücher, Zeitschriften	40 000 *[20 452]*	10 000 *[5 113]*	7 800 *[3 988]*

Erläuterungen:
Mehr zur Ausweitung der Förderung.

538 75	246	Landesdokumentation	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 75	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 75	246	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*
685 75	246	Sonstige Zuschüsse	334 000 *[170 771]*	122 500 *[62 633]*	10 950 *[5 599]*

Erläuterungen:
Mehr zur Ausweitung der Förderung.

		Summe Titelgruppe 75	374 000 *[191 223]*	132 500 *[67 746]*	23 750 *[12 143]*

n e u

Titelgruppe 78
Betreuung der ausländischen Arbeitnehmer und ihrer Familien
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.

Zu ATG 78:
Die Titelgruppe wurde von Kapitel 08 20 umgesetzt.

538 78	246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 78	246	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für Übersetzungen u. ä.*			
653 78 235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 78 246	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 78 236	Zuschüsse an andere Träger	2 200 000 *[1 124 842]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für:* *1. Sozialarbeit für ausländische Arbeitnehmer und ihre Familien* *2. Eingliederungshilfe für ausländische Arbeitnehmer und ihre Familien u.ä. Aus Ziffer 1 werden Zuschüsse für die Unterhaltung von Beratungsstellen gewährt, die ausländische Arbeitnehmer und ihre Familien in sozialen Angelegenheiten beraten, Ziffer 2 umfasst die Förderung von Kursen und anderen Projekten, die der Integration der ausländischen Arbeitnehmer und ihrer Familien dienen.* *Wegen Modellversuch 107.000 DM umgesetzt nach Kap. 08 20 - ATG 79.* *Mehr zur Anpassung der Länderanteile an die Bundesförderung.*			
	Summe Titelgruppe 78	2 200 000 *[1 124 842]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u	Titelgruppe 81 **Integrationshilfen für Kinder und Jugendliche ausländischer Mitbürger und von Aussiedlerfamilien** Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 81: Die Titelgruppe wurde von Kapitel 08 24 umgesetzt.			
547 81 126	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 81 126	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Maßnahmen im Rahmen offener Erziehungshilfen und des Jugendschutzes.*			
684 81 126	Zuschüsse an andere Träger	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Massnahmen im Rahmen der offenen Erziehungshilfen als Integrationshilfen und des Jugendschutzes . . . . . 350 000 DM
2. Eingliederungshilfen für junge Aussiedler . . . . 50 000 DM

Zusammen 400 000 DM

	Summe Titelgruppe 81	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 82
Integrationsbeirat/Integrationsbericht

Zu ATG 82:
Im Zusammenhang mit der Schaffung einer neuen Integrationskultur wurde u.a. ein Integrationsbeirat berufen. Neben den Kosten des Integrationsbeirates sind die Mittel insbesondere für die Erstellung des Integrationsberichtes, die Fortschreibung des Ausländerreports, die Erstellung einer "Integrationslandkarte" sowie Hearings und Gutachten vorgesehen.
Aus den Mitteln können auch Gelder für erforderliche Bewirtung bezahlt werden.

412 82	246	Aufwandsentschädigungen / Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 82	246	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 82	246	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 82	246	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 82	246	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 82	246	Dienstleistungen und Gestattungen	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 82	246	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 82	991	Zuführung an Kap. 07 02 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Abführungen für Kostenerstattungen an die Investitions-Bank-Hessen AG (IBH) zur Verstärkung der Dienstleistungsvergütung bei Kap. 07 02 - 671 01 für die Erstellung des Integrationsberichtes.

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 82	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 83
Förderung von Integrationsmaßnahmen

Zu ATG 83:
Es sollen innovative Projekte unterstützt werden, die die Integration dauerhaft und rechtmäßig in Hessen lebender Ausländerinnen und Ausländer sowie Spätaussiedler in das berufliche, soziale und kulturelle Leben zum Ziel haben. Es werden besonders praxisnahe Projekte bei kommunalen und freigemeinnützigen Trägern gefördert.
Von den Mitteln können auch Forschungsprojekte bewilligt, Preisgelder für Prämierungen sowie die Vergabe von Preisen gewährt und die Kosten für Sachaufwendungen und Projektbegleitungen bestritten werden.

538 83	246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 83	246	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 83	246	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 83	246	Erstattungen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
684 83	246	Zuschüsse an andere Träger	2 500 000 *[1 278 230]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 83	246	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 83	246	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 83	2 500 000 *[1 278 230]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamtausgaben	38 214 500 *[19 538 764]*	1 325 500 *[677 717]*	1 060 453 *[542 201]*

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 08 44

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	154 000	155 000	125 698
2	Übertragungseinnahmen	7 800 000	130 000	109 808
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		7 954 000	285 000	235 506
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	71 400	71 400	64 870
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	686 400	156 400	124 946
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	37 456 700	1 097 700	870 637
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		38 214 500	1 325 500	1 060 453
Zuschuss/Überschuss		-30 260 500	-1 040 500	-824 947

Kapitel 08 51
Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

08 51 Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

1. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 0309, 0310, 0311, 0816, 0830, 0833, 0842, 0851, 0907, 0912 und 1545 sind auf Regierungsbezirksebene wie folgt bis zu 15% deckungsfähig:
   - die Ausgabetitel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8,
   - die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 08 51
Die Außenstellen des Landesausgleichsamtes üben auf der Ebene der Mittelinstanz die Fachaufsicht über die Ausgleichsämter aus, die ihrerseits mit der Durchführung des Lastenausgleichs beauftragt sind. Die Einrichtung der Außenstellen ist in § 311 Lastenausgleichsgesetz vorgesehen. Außenstellen bestehen bei den Regierungspräsidien in Darmstadt und Kassel.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	215	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

n e u

256 11	215	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerl bei den Titeln 422 01 und 425 01.

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.

Kapitel 08 51
Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - 981 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen:			
	Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 215	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	778 500 *[398 041]*	778 500 *[398 041]*	603 234 *[308 429]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . *778 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen *778 500 DM*			
422 02 215	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 08 51
Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 215	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	655 300 *[335 050]*	655 300 *[335 050]*	448 122 *[229 121]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 655 300 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 655 300 DM			
425 02 215	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 215	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	26 433 *[13 515]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
n e u				
459 05 215	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
	Gesamtausgaben	1 434 400 *[733 397]*	1 433 800 *[733 090]*	1 077 789 *[551 065]*

Kapitel 08 51
Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Abschluss Kapitel 08 51			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 434 400	1 433 800	1 077 789
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	1 434 400	1 433 800	1 077 789
	Zuschuss/Überschuss	-1 434 400	-1 433 800	-1 077 789

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
08 01	Ministerium	-	1.551.000	-	-	1.551.000
08 02	Allgemeine Bewilligungen	-	35.000	-	108.524.000	108.559.000
08 03	Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm	-	100.000	3.355.100	-	3.455.100
08 13	Unfallkasse Hessen	-	-	-	6.345.800	6.345.800
08 16	Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik	-	1.723.100	-	-	1.723.100
08 17	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -	-	813.500	53.000	-	866.500
08 18	Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe	-	7.424.600	33.785.500	-	41.210.100
08 19	Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen	-	432.500	3.500.000	-	3.932.500
08 20	Soziale Hilfen - A l l g e m e i n -	-	251.000	-	-	251.000
08 21	Hilfen für alte Menschen	-	1.000	-	-	1.000
08 22	Eingliederung Behinderter	-	101.500	-	-	101.500
08 24	Jugend- und Familienförderung	-	520.000	53.000.000	10.000.000	63.520.000
08 25	Ministerium - Landesjugendamt	-	-	-	-	-
08 26	Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw	-	28.000	-	-	28.000
08 29	Maßnahmen der Suchthilfe	-	600.000	-	-	600.000
08 30	Maßnahmen für das Gesundheitswesen	-	530.000	-	-	530.000
08 33	Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	-	16.942.200	900.400	-	17.842.600
08 34	Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter	-	12.202.800	983.800	-	13.186.600
08 42	Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen	-	1.291.500	39.200	-	1.330.700
08 43	Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern	-	7.574.800	190.000	-	7.764.800

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
47.271.100	5.864.500	11.900	-	176.000	90.000	53.413.500	-51.862.500
-29.760.000	84.000	12.038.000	-	-	250.000	-17.388.000	+125.947.000
-	300.000	18.965.900	-	-	-	19.265.900	-15.810.800
-	-	34.700.000	-	-	-	34.700.000	-28.354.200
23.603.400	5.400.900	3.600	-	247.000	-	29.254.900	-27.531.800
1.992.800	796.300	25.000	-	115.000	103.000	3.032.100	-2.165.600
86.584.700	17.536.700	65.618.400	-	145.000	470.000	170.354.800	-129.144.700
2.910.200	1.250.400	-	-	6.000	-	4.166.600	-234.100
-	15.000	21.849.600	-	-	-	21.864.600	-21.613.600
-	215.000	9.915.000	-	-	-	10.130.000	-10.129.000
-	-	43.809.200	-	13.850.000	-	57.659.200	-57.557.700
-	221.300	133.304.100	-	4.250.000	-	137.775.400	-74.255.400
9.385.100	1.300.000	4.110.000	-	-	-	14.795.100	-14.795.100
3.163.000	416.500	200	-	-	-	3.579.700	-3.551.700
-	173.000	15.329.500	-	1.200.000	-	16.702.500	-16.102.500
2.996.900	773.200	24.604.800	-	104.000	140.000	28.618.900	-28.088.900
45.022.300	11.076.600	4.439.000	-	194.000	15.000	60.746.900	-42.904.300
30.660.400	7.166.700	3.600	-	1.040.000	30.000	38.900.700	-25.714.100
13.581.700	17.199.500	411.060.000	-	-	17.000	441.858.200	-440.527.500
11.756.400	29.041.700	5.602.000	-	-	10.000	46.410.100	-38.645.300

Abschluss für den Einzelplan 08

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
08 44	Integrationsmaßnahmensowie Bewilligungen für Vertriebene	-	154.000	7.800.000	-	7.954.000
08 51	Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	52.276.500	103.607.000	124.869.800	280.753.300

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
71.400	686.400	37.456.700	-	-	-	38.214.500	-30.260.500
1.434.400	-	-	-	-	-	1.434.400	-1.434.400
250.673.800	99.517.700	842.846.500	-	21.327.000	1.125.000	1.215.490.000	-934.736.700

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 08 03	**Integriertes arbeitsmarktpolitisches Programm**					
685 08	Ausbildung statt Sozialhilfe	4.500.000	2.100.000	1.400.000	900.000	100.000
653 78	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.500.000	1.500.000	1.000.000	--	--
Kap. 08 21	**Hilfen für alte Menschen**					
684 72	Zuschüsse an andere Träger	5.400.000	3.600.000	1.170.000	630.000	--
Kap. 08 22	**Eingliederung Behinderter**					
893 01	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Behindertenhilfe	9.000.000	3.000.000	3.000.000	2.500.000	500.000
Kap. 08 24	**Jugend- und Familienförderung**					
893 01	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe	2.500.000	1.800.000	700.000	--	--
Kap. 08 34	**Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter**					
518 69	Mieten für Geräte	370.000	370.000	--	--	--
Kap. 08 42	**Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen**					
518 69	Mieten für Geräte	250.000	250.000	--	--	--
Kap. 08 43	**Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern**					
518 69	Mieten für Geräte	75.000	75.000	--	--	--
Insgesamt		24.595.000	12.695.000	7.270.000	4.030.000	600.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2.400 DM.
B 6	(001)	8	(7)	Ministerialdirigent/in davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
B 3	(001)	11	(13)	Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	14		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	35	(34)	Ministerialrat/rätin 1 Stelle kann mit einem(r) Richter/in der Bes.Gr. R 3 besetzt werden
A 15	(001)	24		Regierungsdirektor/in
A 15	(008)	5		Medizinaldirektor/in
A 15	(013)	1		Gewerbedirektor/in
A 15	(015)	3		Veterinärdirektor/in
A 14	(001)	18,50		Regierungsoberrat/rätin davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
A 14	(007)	4		Medizinaloberrat/rätin
A 14	(014)	1		Pharmazieoberrat/rätin
A 14	(015)	1		Veterinäroberrat/rätin
A 13	(001)	6	(8)	Regierungsrat/rätin
A 13	(006)	1		Chemierat/rätin
A 13	(010)	1		Gewerberat/rätin
A 13	(013)	2		Medizinalrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	47	(46)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	32	(30)	Amtsrat/rätin davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers. davon 1 kw
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	26,50		Amtmann/Amtfrau davon 1 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
A 11	(002)	2		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(1)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(1)	Inspektor/in
Zusammen		247	(248)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 6	(001)	7,0										1,0						8,0
B 3	(001)	13,0						1,0							1,0			11,0
B 2	(009)	14,0										1,0	1,0					14,0
A 16	(001)	34,0										1,0						35,0
A 13	(Z01)	46,0										1,0						47,0
A 13	(001)	8,0											2,0					6,0
A 12	(001)	30,0										1,0		1,0				32,0
A 11	(001)	26,5											1,0	1,0				26,5
A 10	(001)	1,0											1,0					0,0
A 9	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		67,5																67,5
Zusammen		248,0						1,0				5,0	5,0	2,0	2,0			247,0

Zum kw-Vermerk nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bei B 6:
Der kw-Vermerk bezieht sich auf die Planstelle Abteilung II.
Zu den kw-Vermerken nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bei A 14 und A 11:
Die kw-Vermerke werden nach Ausscheiden der/des jeweiligen mit Aufgaben der Wiedergutmachung betrauten Stelleninhaberin/Stelleninhabers wirksam.
Zum Kw-Vermerk nach Ausscheiden des Stelleninhabers nach A 12 : Der kw-Vermerk wird wirksam bei Ausscheiden des Stelleninhabers der mit dem Haushalt 2001 von Kap. 08 42 - 422 01 umgesetzten Planstelle nach A 12.

Zu Spalte 7: Wirksamwerden eines kw-Vermerkes bei BesGr. B 3 BBesG.

Zu Spalte 9: Eine Hebung B 2 nach B 6 für Abteilungsleitung VI und Hebungen zur teilweisen Anpassung an den Stellenschlüssel.

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der BesGr. B 3 BBesG in eine Stelle BAT I (außertariflich) gemäß Haushaltsvermerk im Stellenplan 2000; vgl. Stellenübersicht bei Kap. 08 01 - 425 01.
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 9 BBesG nach Kap. 09 01 - 422 01.
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 11 BBesG von Kap. 08 18 -422 01.
Umsetzung einer Planstelle "kw" der BesGr. A 12 BBesG von Kap. 08 42 - 422 01 bei gleichzeitiger Ausbringung eines Vermerkes "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers".

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
B 9	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
B 3	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(982)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		8	(14)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(982)	1,0						1,0										0,0
A 15	(970)	1,5						0,5										1,0
A 12	(970)	3,0						2,0										1,0
A 11	(970)	1,5						1,5										0,0
A 10	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		14,0						6,0										8,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I	(001)	2	(1)	1 Stelle kann mit einer Angestellten außertariflich besetzt werden.
I a	(001)	2,50		davon 1 kw
I b	(001)	1		
II a	(001)	2		
III	(001)	3		
IV a	(001)	6,50	(8,50)	
IV a	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
IV b	(001)	1	(2)	
V b	(001)	11,50	(13,50)	
V c	(001)	32	(34)	
VI b	(001)	70,50	(66,50)	davon 0,5 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
VII	(001)	32	(38)	
VIII	(001)	9,50	(10,50)	
Azubi	(001)	1		
Zusammen		175	(183,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Zu Verg. Gr. I : Eine Stelle der Verg. Gr. I BAT kann im Rahmen des Besitzstandes mit einer Angestellten außertariflich analog BesGr. B 3 BGesG besetzt werden.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I	(001)	1,0												1,0				2,0
IV a	(T01)	0,0				0,5												0,5
IV a	(001)	8,5													2,0			6,5
IV b	(001)	2,0													1,0			1,0
V b	(001)	13,5						3,0						1,0				11,5
V c	(001)	34,0													2,0			32,0
VI b	(001)	66,5										5,0			1,0			70,5
VII	(001)	38,0						1,0					5,0					32,0
VIII	(001)	10,5													1,0			9,5
Versch.		9,5																9,5
Zusammen		183,5				0,5		4,0				5,0	5,0	2,0	7,0			175,0

Zu dem kw-Vermerk nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bei Vergütungsgruppen VIb:
Der kw-Vermerk wird nach Ausscheiden der/des jeweiligen mit Aufgaben der Wiedergutmachung betrauten Stelleninhaberin/ Stelleninhabers wirksam.

Zu Spalte 6: 0,5 Altersteilzeitstelle BAT IVa ab 01.08.2001. Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 31.07.2003.

Zu Spalte 7: Bei BAT V b wirksamwerden von 3 kw-Vermerken.
Bei BAT VII wirksamwerden eines kw-Vermerkes "bei Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers".

Zu Spalte 9: Hebung von 5 Stellen BAT VII nach BAT VI b für Mischarbeitsplätze.

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der BesGr. B 3 in eine Stelle BAT I (außertariflich) gemäß Haushaltsvermek im Stellenplan 2000; Vgl. Kap. 08 01 - 422 01.
Umsetzung von 5 Stellen (1 IVb BAT, 2 Vc BAT, 1 VIb BAT, 1 VIII BAT) nach Kap. 09 01 - 425 01.
Umsetzung 1 Stelle BAT IVa nach Kap. 07 01 - 425 01.
Umsetzung 1 Stelle BAT IVa nach Kap. 08 01 - 425 69.
Umsetzung 1 Stelle BAT Vb von Kap. 08 01 - 425 69.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
I a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
I a	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
I b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	2,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	2,50	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeits-verhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		20	(25)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I	(972)	1,0						1,0										0,0
VI b	(972)	5,5						3,0										2,5
VII	(992)	4,0						1,0										3,0
Versch.		14,5																14,5
Zusammen		25,0						5,0										20,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	7		Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	6	(3,50)	Reinigungsdienst
Zusammen		14	(11,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	3,5												2,5				6,0
Versch.		8,0																8,0
Zusammen		11,5												2,5				14,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von 2,5 Stellen für Reinigungskräfte von Kap. 08 26 - 426 01.

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(001)	2		Regierungsdirektor/in
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
Zusammen		4	(4)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	2	(1)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1	(2)
Zusammen		4	(4)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	1,0												1,0				2,0
V b	(001)	2,0													1,0			1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		4,0												1,0	1,0			4,0

Zu Spalte 10: Umsetzung 1 Stelle BAT IV a von Kap. 08 01 - 425 01.
Umsetzung 1 Stelle BAT V b nach Kap. 08 01 - 425 01.

422 76 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(015)	1		Veterinäroberrat/rätin
A 13	(015)	2		Veterinärrat/rätin
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		4	(4)	

425 76 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	2	
V c	(001)	3	
VI b	(001)	1	
Zusammen		6	(6)

425 76 E R L Ä U T E R U N G E N

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT. die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT. zu vergüten.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(009)	5		Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 15	(013)	14		Gewerbedirektor/in
A 14	(009)	20		Gewerbeoberrat/rätin
A 13	(001)	3		Regierungsrat/rätin
A 13	(010)	17		Gewerberat/rätin
A 13 AZ	(001)	2		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	13	(12)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(002)	36	(35)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(001)	5	(4)	Amtsrat/rätin
A 11	(002)	39	(38)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	22	(26)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	2		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	7		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(002)	14	(15)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(002)	8		Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(001)	--		Sekretär/in
Zusammen		209	(210)	

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z02)	12,0										1,0						13,0
A 12	(002)	35,0										2,0			1,0			36,0
A 12	(001)	4,0												1,0				5,0
A 11	(002)	38,0										1,0						39,0
A 10	(002)	26,0											4,0					22,0
A 8	(002)	15,0													1,0			14,0
Versch.		80,0																80,0
Zusammen		210,0										4,0	4,0	1,0	2,0			209,0

zu Spalte 10: A 8 - Umwandlung in eine Stelle der VergGr. Vc BAT.

Mittlerer technischer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr. 5 der VO (Prüfer kleiner Betriebe oder von Handwerksbetrieben)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(002)	2	--	2
A 9	(Z02)	7	--	7
A 8	(002)	14	--	14
A 7	(002)	8	--	8
Zusammen		31	--	31
Vorjahr		33		

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(4)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(970)	1,0						1,0										0,0
A 11	(970)	1,0						1,0										0,0
A 10	(970)	0,0			1,0													1,0
A 9	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		4,0			1,0			3,0										2,0

zu Spalte 5: Neuschaffung einer Leerstelle nach § 10 HG 2000.
zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstellen).

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n p l a n
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W08)	5		Gewerbereferendar/in
A 10	(W01)	6		Technischer/sche Inspektoranwärter/in
A 6	(W02)	3		Technischer/sche Assistentanwärter/in
Zusammen		14	(14)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(001)	4	(3)	
IV b	(001)	14	(15)	
V b	(001)	4		
V c	(001)	19	(4)	
VI b	(001)	12	(19)	
VII	(001)	23,50	(30,50)	davon 3 kw
VII	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
Azubi	(001)	15	(12)	
Zusammen		92	(87,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 16
Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	3,0										1,0						4,0
IV b	(001)	15,0											1,0					14,0
V c	(001)	4,0										14,0		1,0				19,0
VI b	(001)	19,0											7,0					12,0
VII	(T01)	0,0				0,5												0,5
VII	(001)	30,5											7,0					23,5
Azubi	(001)	12,0												3,0				15,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		87,5				0,5						15,0	15,0	4,0				92,0

Zu Spalte 6: 0,5 Altersteilzeitstellen ab 01.01.2001. Der kw-Vermerk wird wirksam bei Ausscheiden des Bediensteten zum 31.05.2002.
Zu Spalte 9: Hebung von Verg.Gr. IVb BAT nach Verg.Gr. IVa BAT aufgrund LAG-Urteil.
Hebungen von Verg. Gr. VIb und VII BAT nach Verg. Gr. Vc BAT wegen Einführung des flächendeckenden Informationssystems für den Arbeitsschutz.

Zu Spalte 10: Umwandlung von Bes.Gr. A 8.
Umsetzung von Kap. 08 34 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
V c	2,0	--	--
VI b	2,0	--	--
VII	8,0	13,5	4,0
Zusammen	12,0	13,5	4,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(2)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(007)	1		Chemiedirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(009)	3		Gewerbeoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(002)	3		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	2		Technischer/sche Oberinspektor/in
Zusammen		14	(14)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Unter Berücksichtigung der VO zu § 26 Abs. 4 Nr. und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2165), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.2.1992 (BGBl. I S. 266), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener technischer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 12	(002)	1	--	1
A 11	(002)	3	--	3
A 10	(002)	3	--	3
Zusammen		7	--	7
Vorjahr		7		

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	1		
III	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
IV a	(001)	1		
V c	(001)	1		
VI b	(001)	3		
Zusammen		6,50	(6)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(T01)	0,0				0,5												0,5
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		6,0				0,5												6,5

Zu Spalte 6 : 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.06. 2001. Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 28.02.2003.

Kapitel 08 17
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - Zentralstelle für Arbeitsschutz -

422 71 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 14	(009)	1		Gewerbeoberrat/rätin
A 11	(002)	1		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(002)	1		Technischer/sche Oberinspektor/in
Zusammen		3	(3)	

422 71 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Unter Berücksichtigung der VO zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2165), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.2.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener technischer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 11	(002)	1	--	1
Zusammen		1	--	1

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Soll ein/e Inspektoranwärter/anwärterin oder ein/e Assistentenanwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/Die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(012)	1		Präsident/in des Landesversorgungsamtes
B 2	(001)	1		Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	6		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(011)	4		Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 15	(001)	12		Regierungsdirektor/in davon 1 kw davon 1 - ku - nach Bes. Gr. A 13 Regierungsrat/rätin
A 15	(008)	21		Medizinaldirektor/in davon 3 - ku - nach Bes. Gr. A 13 Medizinalrat/rätin
A 14	(001)	20		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(007)	21		Medizinaloberrat/rätin davon 2 kw
A 13	(001)	6		Regierungsrat/rätin davon 2 kw
A 13	(013)	5		Medizinalrat/rätin davon 5 kw
A 13	(Z01)	7	(8)	Oberamtsrat/rätin davon 3 kw
A 12	(001)	24	(25)	Amtsrat/rätin davon 1 kw

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 11	(001)	64	(65)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	70		Oberinspektor/in davon 5 kw davon 1 - ku - nach Bes. Gr. A 9 Inspektor/in
A 9	(001)	37,50	(38,50)	Inspektor/in davon 3 kw
A 9 AZ	(001)	2		Amtsinspektor/in davon 1 - ku - nach Bes. Gr. A 8 Hauptsekretär/in
A 9	(Z01)	4		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	17	(18)	Hauptsekretär/in davon 2 - ku - nach Bes. Gr. A 7 Obersekretär/in
A 7	(001)	24	(23)	Obersekretär/in
A 6	(001)	11		Sekretär/in davon 2 -ku - nach bes.Gr. A 5 Assistent/in
A 6	(012)	1		Hauptwart/in
A 5	(001)	--		Assistent/in
A 5	(Z01)	3		Oberamtsmeister/in
A 5	(Z02)	3,50		Hauptwart/in 1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung
Zusammen		365	(369)	

Die kw - Vermerke werden frühestens zum 31.12.2001 wirksam. Werden Stellen vor diesem Zeitpunkt frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	8,0								1,0								7,0
A 12	(001)	25,0		1,0														24,0
A 11	(001)	65,0													1,0			64,0
A 9	(001)	38,5								1,0								37,5
A 8	(001)	18,0							1,0									17,0
A 7	(001)	23,0						1,0										24,0
Versch.		191,5																191,5
Zusammen		369,0		1,0				1,0	1,0	2,0					1,0			365,0

Zu Spalte 4 : Umsetzung einer Planstelle A 12 nach 09 01 - 422 01.
Umsetzung einer Planstelle A 11 nach 08 01 - 422 01.
Zu Spalte 7 : Wirksamwerden von ku-Vermerken
Zu Spalte 8 : Wirksamwerden von kw-Vermerken

Im Registraturdienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 8	1,0
Zusammen	1,0

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	7	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	2,50	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 6	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 5	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		17,50	(15,50)	

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(970)	2,0			1,0													3,0
A 10	(970)	5,0			2,0													7,0
A 8	(970)	3,5						1,0										2,5
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		15,5			3,0			1,0										17,5

Zu Spalte 5 : Neuschaffung von 3 Leerstellen nach § 10 HG 2000.
Zu Spalte 7 : Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstellen).

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n p l a n
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W01)	28		Inspektoranwärter/in
A 5	(W01)	7		Assistentanwärter/in
Zusammen		35	(35)	

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I a	(001)	1		
I b	(001)	1		
III	(001)	1		
IV a	(001)	31		
IV b	(001)	7		
V b	(001)	106,50	(108)	davon 2,5 Stellen kw
V c	(001)	230		
V c	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VI b	(001)	34	(24)	davon 24 Stellen kw
VII	(001)	252,50	(275,50)	davon 119,5 Stellen kw
VIII	(001)	14	(14,50)	davon 10 Stellen kw
VIII	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
Azubi	(001)	54		
IV	(K01)	1		
Zusammen		734	(748)	

Die kw - Vermerke werden frühestens zum 31.12.2001 wirksam. Werden Stellen vor diesem Zeitpunkt frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.
Der bisher bereits bei der Verg.Gr. VIb BAT ausgebrachte kw-Vermerk wird sofort bei Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin wirksam.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	108,0								1,5								106,5
V c	(T01)	0,0				0,5												0,5
VI b	(001)	24,0										10,0						34,0
VII	(001)	275,5								13,0			10,0					252,5
VIII	(T01)	0,0				0,5												0,5
VIII	(001)	14,5								0,5								14,0
Versch.		326,0																326,0
Zusammen		748,0				1,0				15,0		10,0	10,0					734,0

Zu Spalte 6 : BAT V c : 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.09.2001. Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 28.02.2002.
BAT VIII: 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.02.2001. Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 31.01.2002.

Zu Spalte 8 : Wirksamwerden von kw-Vermerken

Zu Spalte 9 : Hebung von 10 Stellen Verg.Gr. BAT VII nach Verg.Gr. BAT VIb für die Bearbeitung nach dem Schwerbehindertengesetz.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VIb	--	--	6
VII	6	100,5	9
VIII	2	--	--
Zusammen	8	100,5	15

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II a	(972)	1	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	5	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(993)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(972)	7	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	21	(20,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	5	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		49	(44)	

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	0,5			0,5													1,0
V b	(993)	1,0			1,0													2,0
V b	(972)	6,0						1,0										5,0
V c	(972)	6,0			1,0													7,0
VII	(993)	3,0			2,0													5,0
VII	(972)	20,5			0,5													21,0
VIII	(972)	1,0			1,0													2,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		44,0			6,0			1,0										49,0

Zu Spalte 5 : Neuschaffung von 6 Leerstellen nach § 10 HG 2000.
Zu Spalte 7 : Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstellen).

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	7		Hausmeister/in 1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung
Arb.	(005)	3		Kraftfahrer/in davon 1 kw
Arb.	(006)	1		Handwerker/in kw
Arb.	(020)	16,50		Reinigungsdienst kw
Arb.	(021)	1,50		Sonstige Dienste kw
Zusammen		29	(29)	

Die kw-Vermerke werden frühestens zum 31.12.2001 wirksam. Werden Stellen vor diesem Zeitpunkt frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
Zusammen		7	(7)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV a	(001)	5	
IV b	(001)	2	
V b	(001)	4	
V c	(001)	1	
VI b	(001)	7	
Zusammen		19	(19)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 18
Verwaltungsdienststellen für Versorgung und Soziales (ohne Kurklinik) Landesprüfungsämter für Krankenversicherung und für Heilberufe

422 71 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	2		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
Zusammen		7	(7)	

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VII	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(008)	2		Medizinaldirektor/in kw frühestens zum 31.12.2003
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		kw frühestens zum 31.12.2003
III	(001)	1		kw frühestens zum 31.12.2003
V c	(001)	5		kw frühestens zum 31.12.2003
VI b	(001)	3		kw frühestens zum 31.12.2003
VII	(001)	3		kw frühestens zum 31.12.2003
VIII	(001)	3		kw frühestens zum 31.12.2003
IX b	(001)	1		kw frühestens zum 31.12.2003
VII	(K01)	1		kw frühestens zum 31.12.2003
V a	(K01)	3		kw frühestens zum 31.12.2003
V	(K01)	2		kw frühestens zum 31.12.2003
IV	(K01)	2		kw frühestens zum 31.12.2003
Zusammen		25	(25)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 19
Klinik Waldeck Reha- und AHB - Klinik, Innere Medizin-Urologie-Neurologie Verletzungsfolgen-Umweltmedizin in Bad Wildungen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	--	--	1
VII	--	1	--
VIII	--	1	--
Zusammen	--	2	1

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	2		Hausmeister/in kw frühestens zum 31.12.2003
Arb.	(007)	2		Koch/Köchin kw frühestens zum 31.12.2003
Arb.	(019)	6		Küchendienst kw frühestens zum 31.12.2003
Arb.	(020)	7		Reinigungsdienst kw frühestens zum 31.12.2003
Arb.	(021)	3		Sonstige Dienste kw frühestens zum 31.12.2003
Zusammen		20	(20)	

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	4	(3)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	6	(5)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(010)	1	(--)	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	10		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	7	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 9	(001)	--		Inspektor/in
Zusammen		33	(29)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	3,0												1,0				4,0
A 14	(010)	0,0												1,0				1,0
A 14	(001)	5,0												1,0				6,0
A 11	(001)	6,0												1,0				7,0
Versch.		15,0																15,0
Zusammen		29,0												4,0				33,0

Zu Spalte 10:Umsetzung der Bediensteten des ehemaligen Fortbildungswerks für soz. Fachkräfte von Kap. 0826-422 01.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	3	
II a	(001)	1	(--)
III	(001)	28,50	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	--	
V b	(001)	5	(4)
V c	(001)	3	(2)
VI b	(001)	7,50	
VII	(001)	11,50	
VIII	(001)	0,50	
Azubi	(001)	--	(1)
Zusammen		61	(59)

Für die aufgrund des Übergangs des Aufgabengebiets des Kinder- und Jugendhilferechts vom Landeswohlfahrtsverband Hessen auf das Landesjugendamt Hessen nach Art. 15 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vom 26. Juni 1990 (BGBl. I S. 1163) i.V.m. §§ 28 ff des Hessischen Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 18. Dezember 1992 (GVBl. S. 655) in den Jahren 1993 und 1994 in den Landesdienst übernommenen Angestellten ist das Hessische Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen berechtigt, hinsichtlich der laufenden Bezüge zur Wahrung des Besitzstandes eine außertarifliche Regelung zu treffen (§ 51 LHO).

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												1,0				1,0
V b	(001)	4,0												1,0				5,0
V c	(001)	2,0												1,0				3,0
Azubi	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		52,0																52,0
Zusammen		59,0												3,0	1,0			61,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von 3 Bediensteten des ehemaligen Fortbildungswerks für soz. Fachkräfte von Kap. 08 26 - 425 01.
Umsetzung einer Azubi-Stelle nach Kap. 03 01 - 425 71 zur Förderung von IT-Auftragsausbildungsstellen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VI b	1	--	1
VII	1	10,5	--
Zusammen	2	10,5	1

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 08 25
Ministerium - Landesjugendamt

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	1,0						1,0										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0						1,0										0,0

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1	
V c	(001)	--	
Zusammen		2	(2)

Für die aufgrund des Übergangs des Aufgabengebiets des Kinder- und Jugendhilferechts vom Landeswohlfahrtsverband Hessen auf das Landesjugendamt Hessen nach Art. 15 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vom 26. Juni 1990 (BGBl. I S. 1163) i.V.m. §§ 28 ff des Hessischen Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 18. Dezember 1992 (GVBl. S. 655) in den Jahren 1993 und 1994 in den Landesdienst übernommenen Angestellten ist das Hessische Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen berechtigt, hinsichtlich der laufenden Bezüge zur Wahrung des Besitzstandes eine außertarifliche Regelung zu treffen (§ 51 LHO).

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	--		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(010)	--	(1)	Psychologieoberrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(4)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	1,0												1,0				0,0
A 14	(010)	1,0												1,0				0,0
A 14	(001)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung der Bediensteten des ehemaligen Fortbildungswerks für soz. Fachkräfte nach Kap. 0825-422 01.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	6	(7)	
IV a	(001)	2		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	1	(2)	
V c	(001)	2	(3)	
VI b	(001)	--		
VII	(001)	4	(5)	
VIII	(001)	1		1 Dienstwohnung
Azubi	(001)	--	(5)	
Zusammen		17	(26)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	7,0												1,0				6,0
V b	(001)	2,0												1,0				1,0
V c	(001)	3,0												1,0				2,0
VII	(001)	5,0		1,0														4,0
Azubi	(001)	5,0												5,0				0,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		26,0		1,0										8,0				17,0

Zu Spalte 4: Umsetzung nach Kap. 0901-425 01.

Zu Spalte 10: Umsetzung von 3 Bediensteten des ehemaligen Fortbildungswerks für soz. Fachkräfte nach Kap. 08 25 - 425 01.
Umsetzung von 5 Azubi-Stellen nach Kap. 03 01 - 425 71 zur Förderung von IT-Auftragsausbildungsstellen.

Von den ausgewiesenen Stellen entfallen auf:

Verg. Gr.	Jugendbildungsstätte Dietzenbach	Jugendhof Dörnberg
II a	3	3
IV a	1	1
IV b	1	--
V b	--	1
V c	--	2
VII	2	2
VIII	--	1
Zusammen	7	10

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--		Hausmeister/in
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in 1 Dienstwohnung
Arb.	(006)	1		Handwerker/in
Arb.	(007)	2		Koch/Köchin
Arb.	(008)	4		Hausarbeiter/in
Arb.	(014)	1		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(019)	5,50		Küchendienst 1 Dienstwohnung
Arb.	(020)	4,50	(7)	Reinigungsdienst
Zusammen		20	(22,50)	

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	7,0												2,5				4,5
Versch.		15,5																15,5
Zusammen		22,5												2,5				20,0

Zu Spalte 10: Umsetzung der Bediensteten des ehemaligen Fortbildungswerks für soz. Fachkräfte nach Kap. 0801-426 01.

Von den ausgewiesenen Stellen entfallen auf:

Funktion	Jugendbildungsstätte Dietzenbach	Jugendhof Dörnberg
Kraftfahrer/in	--	2
Handwerker/in	--	1
Koch/Köchin	1	1
Hausarbeiter/in	1	3
Technischer- u. Wartungsdienst	1	--
Küchendienst	3	2,5
Reinigungsdienst	1	3,5
Summe	7	13,0

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 55 Abs. 1 MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 08 26
Jugendbildungsstätten des Landes Hessen Kw

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(973)	1,0						1,0										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0						1,0										0,0

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(011)	3		Leitender/de Medizinaldirektor/in davon 2 ku nach A 15
A 16	(010)	3		Leitender/de Pharmaziedirektor/in davon 1 ku nach A 15
A 15	(008)	5		Medizinaldirektor/in
A 15	(014)	4		Pharmaziedirektor/in
A 14	(007)	3		Medizinaloberrat/rätin
A 14	(014)	3		Pharmazieoberrat/rätin
A 13	(001)	--		Regierungsrat/rätin
A 13	(012)	1		Pharmazierat/rätin kw zum 31. 12. 2001
A 11	(001)	--		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		22	(22)	

Veranschlagt für:	Darmstadt	Gießen	Kassel
Leitender Medizinaldirektor/in	1	1	1
Leitender Pharmaziedirektor/in	1	1	1
Medizinaldirektor/in	3	1	1
Pharmaziedirektor/in	3	--	1
Medizinaloberrat/rätin	1	1	1
Pharmazieoberrat/rätin	2	1	--
Regierungsrat/rätin	--	--	--
Pharmazierat-/rätin	--	--	1
Amtmann/Amtfrau	--	--	--
Zusammen	11	5	6

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 81 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	1	
VII	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Die Stellen sind für Gießen veranschlagt.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 81 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII	--	1	--
Zusammen	--	1	--

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(012)	7		Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 15	(015)	25		Veterinärdirektor/in
A 14	(015)	26		Veterinäroberrat/rätin
A 13	(015)	17		Veterinärrat/rätin
A 12	(001)	6	(4)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	8	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	13	(15)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	4	(6)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	2		Amtsinspektor/in ku nach Bes.Gr. A 7 - Obersekretär/in
A 8	(001)	5		Hauptsekretär/in davon 1 ku nach Bes.Gr. A 5 - Assistent/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		116	(116)	

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(001)	4,0										2,0						6,0
A 11	(001)	6,0										2,0						8,0
A 10	(001)	15,0											2,0					13,0
A 9	(001)	6,0											2,0					4,0
Versch.		85,0																85,0
Zusammen		116,0										4,0	4,0					116,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 10	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(970)	0,0			1,0													1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1,0			1,0													2,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	3		
IV b	(001)	--		
V b	(001)	2		
V c	(001)	37	(36)	
VI b	(001)	22		
VII	(001)	8	(9)	
VII	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
Azubi	(001)	18	(19)	
Zusammen		90,50	(91)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a u. 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als 6 Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Im Falle der Ausbildung zum Lebensmittelkontrolleur erfolgt die Vergütung gem. Ausbildungstarifvertrag nach Verg.Gr.VIb BAT.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	36,0										2,0			1,0			37,0
VII	(T01)	0,0				0,5												0,5
VII	(001)	9,0											2,0	1,0				8,0
Azubi	(001)	19,0													1,0			18,0
Versch.		27,0																27,0
Zusammen		91,0				0,5						2,0	2,0	1,0	2,0			90,5

Zu Spalte 9: Hebung von 2 Stellen der VergGr. VII BAT nach VergGr. Vc BAT (Tiergesundheitsaufseher).

Zu Spalte 10: Umsetzung von 1 Stelle VergGr. Vc BAT nach 425 72.
Umsetzung von 1 Stelle VergGr. VII BAT von 425 72.
Umsetzung von einer Azubi-Stelle nach Kap. 03 01 - 425 71 zur Förderung von IT-Auftragsausbildungsstellen.

Zu Spalte 6: 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.07.2001. Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 30.06.2002.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(3)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(972)	1,0						1,0										0,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		3,0						1,0										2,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Zusammen		1	(1)	

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	3	
V c	(001)	2	(--)
VII	(001)	23	(25)
Zusammen		28	(28)

425 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	0,0										1,0		1,0				2,0
VII	(001)	25,0											1,0		1,0			23,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		28,0										1,0	1,0					28,0

Zu Spalte 9: Hebung von 1 Stelle der VergGr. VII BAT nach VergGr. Vc BAT (Tiergesundheitsaufseher).
Zu Spalte 10: Umsetzung von 1 Stelle VergGr. Vc BAT von 425 01.
Zu Spalte 10: Umsetzung von 1 Stelle VergGr. VII BAT nach 425 01.

425 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	3		
V c	(001)	131		
V c	(T01)	1,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VI b	(001)	4		
Zusammen		139,50	(138)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a u. 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als 6 Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 08 33
Verwaltung für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

425 73 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(T01)	0,0				1,5												1,5
Versch.		138,0																138,0
Zusammen		138,0				1,5												139,5

Zu Spalte 6: BAT Vc - 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.05.2000.
Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 30.04.2001.
0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.09.2001.
Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 31.08.2002.
0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.09.2000.
Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 31.08.2001.

422 77 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

425 77 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	2	
V b	(001)	2	
VI b	(001)	1	
VII	(001)	1	
Zusammen		6	(6)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16	(012)	1		Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 16	(013)	2		Leitender/de Chemiedirektor/in
A 15	(007)	4		Chemiedirektor/in
A 15	(014)	1		Pharmaziedirektor/in
A 15	(008)	3		Medizinaldirektor/in
A 15	(015)	10		Veterinärdirektor/in
A 15	(079)	1		Biologiedirektor/in
A 14	(006)	17		Chemieoberrat/rätin
A 14	(001)	4	(5)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(014)	2		Pharmazieoberrat/rätin
A 14	(015)	3		Veterinäroberrat/rätin
A 14	(007)	3		Medizinaloberrat/rätin
A 14	(030)	1	(--)	Biologieoberrat/rätin
A 13	(006)	6,50		Chemierat/rätin
A 13	(015)	5		Veterinärrat/rätin
A 13	(016)	1		Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(012)	1		Pharmazierat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	2		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	3		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau davon 1 ku nach A 10 - Techn. Oberinspektor/in
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	3		Oberinspektor/in
Zusammen		78,50	(78,50)	

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(030)	0,0												1,0				1,0
A 14	(001)	5,0													1,0			4,0
Versch.		73,5																73,5
Zusammen		78,5												1,0	1,0			78,5

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBesG (001) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBesG (030).

Unter Berücksichtigung der VO zu § 26 Abs. 4 Nr.1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.02.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (gehobener techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 12	(002)	3	--	3
A 11	(002)	3	--	*3
Zusammen		6	--	6

* davon 1 ku nach Bes. Gr. A 10

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I a	(001)	1	
I b	(001)	3	
II a	(001)	5	
III	(001)	1	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	2	
V b	(001)	72	
V c	(001)	47	
VI b	(001)	39	
VII	(001)	37	
VIII	(001)	19	
Azubi	(001)	45	(48)
Zusammen		272	(275)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a u. 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als 6 Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Azubi	(001)	48,0													3,0			45,0
Versch.		227,0																227,0
Zusammen		275,0													3,0			272,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von 3 Azubi-Stellen nach Kap. 0816-425 01.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(972)	3	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	2	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1,50	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		8,50	(11,50)	

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	5,0						2,0										3,0
V c	(972)	1,5			0,5													2,0
VI b	(972)	2,5						1,0										1,5
VII	(972)	1,5						0,5										1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		11,5			0,5			3,5										8,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(001)	5		Hausmeister/in 1 Dienstwohnung
Arb.	(021)	2		Sonstige Dienste
Arb.	(020)	21,50		Reinigungsdienst
Zusammen		32,50	(32,50)	

Kapitel 08 34
Staatliche Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(972)	0,5							0,5									0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,5							0,5									0,0

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(001)	8		
VII	(001)	6		
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		14	(15)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a u. 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als 6 Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§ 10 HG --	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10		11		12
V c	(972)	1,0								1,0									0,0
Versch.		14,0																	14,0
Zusammen		15,0								1,0									14,0

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in kw
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in kw
A 14	(001)	3		Regierungsoberrat/rätin kw
A 13	(001)	3,50		Regierungsrat/rätin davon 3 kw
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin kw
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin kw
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau davon 1 kw
A 10	(001)	4		Oberinspektor/in davon 2 kw
A 9	(001)	8		Inspektor/in davon 4 kw
Zusammen		24,50	(25,50)	

Die kw - Vermerke werden frühestens zum 31.12.2001 wirksam. Werden Stellen vor diesem Zeitpunkt frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		24,5																24,5
Zusammen		25,5												1,0				24,5

Zu Spalte 10 : Umsetzung einer Planstelle Bes.Gr. A 12 nach 08 01 - 422 01.

Anmerkung: Von den Planstellen sind 6 (1 A16, 1 A15, 1 A13 g. D., 2 A10 und 1 A9 g. D.) für die Zentrale Koordinierungsstelle und 6 (2 A14, 3 A13 h. D. und 1 A9 g.D.) für die Flüchtlingsdezernate bei den Regierungspräsidien bestimmt.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		kw
II b	(001)	1		
III	(001)	2		davon 1 kw
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	22,50		davon 16 kw
V b	(001)	8,50		davon 6 kw
V c	(001)	15,50		davon 10 kw
VI b	(001)	12		davon 9 kw
VII	(001)	44,50		davon 25,5 kw
VIII	(001)	15		davon 3 kw
IV	(K01)	2,50		davon 1 kw
V a	(K01)	1		
V	(K01)	--		
Azubi	(001)	1		
Zusammen		127,50	(127,50)	

Die kw - Vermerke werden frühestens zum 31.12.2001 wirksam. Werden Stellen vor diesem Zeitpunkt frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Anmerkung: Von den Stellen sind 2 Stellen (BAT VII) für die Zentrale Koordinierungsstelle und 3 Stellen (1 BAT VIb, 2 BAT VII) für die Flüchtlingsdezernate der Regierungspräsidien bestimmt.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII	1,0	15,0	--
VIII	1,0	--	--
Zusammen	2,0	15,0	--

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(1)	

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	0,0			1,0													1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1,0			1,0													2,0

Zu Spalte 5 : Neuschaffung einer Leerstelle nach § 10 HG 2000.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in kw
Arb.	(005)	5		Kraftfahrer/in 1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung
Arb.	(006)	5		Handwerker/in
Arb.	(008)	4		Hausarbeiter/in kw
Arb.	(019)	14		Küchendienst davon 8 kw
Arb.	(020)	7		Reinigungsdienst davon 3 kw
Arb.	(021)	2		Sonstige Dienste
Arb.	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		38,50	(38)	

Die kw - Vermerke werden frühestens zum 31.12.2001 wirksam. Werden Stellen vor diesem Zeitpunkt frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Kapitel 08 42
Unterbringung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				0,5												0,5
Versch.		38,0																38,0
Zusammen		38,0				0,5												38,5

Zu Spalte 6: 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.08.2001. Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 31.07.2002.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1,50	
Zusammen		2,50	(2,50)

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin davon 1 kw frühestens zum 31.12.2001
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in
Zusammen		7	(7)	

Wird die Planstelle mit befristetem kw-Vermerk vor dem 31.12.2001 frei, darf sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
III	(001)	1		kw frühestens zum 31.12.2001
IV a	(001)	5		
IV b	(001)	10		davon 1 kw davon 3 kw frühestens zum 31.12.2001
V b	(001)	19		davon 1 kw davon 6 kw frühestens zum 31.12.2001
V c	(001)	11,50		davon 1 kw davon 3 kw frühestens zum 31.12.2001
VI b	(001)	15		davon 1 kw davon 10 kw frühestens zum 31.12.2001
VI b	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VII	(001)	46,50		davon 1 kw davon 33 kw frühestens zum 31.12.2001
VIII	(001)	11,50		davon 1 kw davon 8 kw frühestens zum 31.12.2001
Azubi	(001)	--	(2)	
Zusammen		120	(121,50)	

Werden Stellen mit befristetem kw-Vermerk vor dem 31.12.2001 frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.
Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(T01)	0,0				0,5												0,5
Azubi	(001)	2,0													2,0			0,0
Versch.		119,5																119,5
Zusammen		121,5				0,5									2,0			120,0

Zu Spalte 6 : O,5 Altersteilzeitstelle ab 01.11.2001.
Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 31.08.2003.

Zu Spalte 10: Umsetzung von 2 Azubi-Stellen nach Kap. 03 01 - 425 71 zur Förderung von IT-Auftragsausbildungsstellen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VII	3	7,5	--
Zusammen	3,0	7,5	--

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(--)	

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(993)	0,0			1,0													1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0													1,0

Zu Spalte 5: Neuschaffung einer Leerstelle nach § 10 HG 2000.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in kw frühestens zum 31.12.2001
Arb.	(005)	6		Kraftfahrer/in 1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung
Arb.	(006)	11		Handwerker/in davon 1 kw
Arb.	(019)	4		Küchendienst
Arb.	(020)	8		Reinigungsdienst davon 2 kw frühestens zum 31.12.2001
Arb.	(021)	1		Sonstige Dienste
Arb.	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		31,50	(31)	

Werden Stellen mit befristetem kw-Vermerk vor dem 31.12.2001 frei, dürfen sie nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wieder besetzt werden.

Kapitel 08 43
Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				0,5												0,5
Versch.		31,0																31,0
Zusammen		31,0				0,5												31,5

Zu Spalte 6 : 0,5 Altersteilzeitstelle ab 01.06.2001.
Der kw-Vermerk wird wirksam mit Ausscheiden des Bediensteten zum 30.11.2003.

Kapitel 08 44
Integrationsmaßnahmen sowie Bewilligungen für Vertriebene

426 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 08 51
Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(001)	2		Regierungsoberrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	4		Amtmann/Amtfrau davon 1 kw
A 10	(001)	4		Oberinspektor/in
Zusammen		11	(11)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		
IV a	(001)	2		
VI b	(001)	2		
VII	(001)	2,50		davon 1 kw
Azubi	(001)	--	(4)	
Zusammen		7,50	(11,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 08 51
Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Azubi	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		7,5																7,5
Zusammen		11,5												4,0				7,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von 4 Azubi-Stellen nach Kap. 03 01 - 425 71 zur Förderung von IT-Auftragsausbildungsstellen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VI b	2,0	--	--
VII	1,0	1,5	--
Zusammen	3,0	1,5	--

Hessisches Sozialministerium
Anlage I - Landesdarlehensstock

Anlage, Nachrichtlich:

Der im Jahre 1949 gebildete Landesdarlehensstock wird von der Hauptfürsorgestelle des Landeswohlfahrtverbandes Hessen treuhänderisch verwaltet.

Die Mittel des Landesdarlehensstock sind bestimmt für die Gewährung von Darlehen an Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene und Schwerbehinderte. Die Darlehen dienen der Beschaffung von Kraftfahrzeugen und der Schaffung, Anpassung oder Erwerb von Wohnraum. Außerdem können in besonders begründeten Härtefällen Sonderdarlehen gewährt werden.

Maßgebend für die Gewährung der Darlehen sind die Richtlinien vom 28.08.1996 (StAnz. S. 3131). Die Tilgungsbeträge und Zinsen aus den Darlehen fließen dem Landesdarlehensstock zu. Personal- und Sachkosten werden aus dem Landesdarlehens-
stock nicht bestritten.

Dem Landesdarlehensstock wurden bis zum Jahre 1962

1.224.772,29 DM

aus Landesmitteln zugewiesen. Der Kapitalbestand des Landesdarlehensstocks belief sich am 31.12.1999 auf

1.625.272,26 DM.

Hessisches Sozialministerium
Anlage I - Landesdarlehensstock

Hessisches Sozialministerium
Anlage II - zu Kap. 08 33 ATG 77

Übersicht nach § 26 Abs. 2 LHO über die Einnahmen und Ausgaben
der Hessischen Tierseuchenkasse nach dem Haushaltsplan 2001,
für das Vergleichsjahr 2000 und dem Ist-Ergebnis 1998

Haupt-gruppe		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Ist 1999 DM
	Einnahmen			
0	Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben			
	Beiträge der Tierbesitzer	7 489 100	7 337 000	9 302 028,47
	Umlage der Tierbesitzer	3 518 300	--	--
1	Verwaltungseinnahmen -Eigene Einnahmen-			
	Mahn- und Vollstreckungsgebühren	12 000	10 000	11 651,28
	Verwaltungsgebühren	500	500	249,01
	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	1 625 480,00
	Kapitalrückzahlungen	--	--	1 076 000,00
	Zinsen aus Darlehen an Gemeinden und Kreise	--	1 000	1 838,19
	Zinsen aus Kassenbestand	100 000	100 000	132 316,07
	Zinsen aus Darlehen an private Unternehmen und Tierbesitzer	--	1 800	4 583,81
	Zinsen aus Rücklagen	817 700	682 400	743 891,71
	Zinsen aus Darlehen an andere Einzelpläne	--	5 000	15 000,00
	Darlehenstilgungen von Gemeinden und Kreisen	8 000	15 000	38 273,00
	Darlehenstilgungen von privaten Unternehmen und Tierbesitzern	--	50 000	55 416,19
2	Übertragungseinnahmen			
	Erstattungen des Landes für Entschädigungen und Beihilfen	368 500	369 000	179 846,02
	Erstattungen des Landes für Leukose-Umntersuchungsmaterialien	47 500	47 500	40 976,23
	Erstattungen des Landes zum AK-Bekämpfungsprogramm	800 000	700 000	792 770,00
	Zuschüsse des Landes zur Tierkörperbeseitigung	--	--	1 000 000,00
	Erstattungen des Landes für Medikamente zur Bekämpfung von Bienenseuchen	--	225 000	315 374,03
	Erstattungen des Landes für den Tiergesundheitsschutz	677 300	678 300	652 131,62
	Kostenbeiträge begünstigter Tierbesitzer	--	1 100	10 505,47
	Sonstige Erstattungen	100	--	--
3	Besondere Finanzierungseinnahmen			
	Entnahmen aus der Rücklage	1 107 100	1 335 900	--
	Überschüsse der Vorjahre	196 200	24 700	125 428,26
	Zuführungen aus Einzelplan 00	112 500	110 500	144 216,36
	Zuführungen aus den Einzelplänen 01 - 07	1 069 200	1 095 000	890 820,36
	Zuführungen aus Einzelplänen gem. § 13 (6) HAGTierSG	4 900	5 000	--
	Zuführungen aus Einzelplänen gem. § 13 (4) HAGTierSG	150 000	250 000	102 940,69
	Rückzahlungen von Einzelplan 04	200 000	200 000	200 000,00
	Rückzahlungen von Einzelplan 08	100 000	--	--
Zusammen		16 778 900	13 244 700	17 461 737

Hessisches Sozialministerium
Anlage II - zu Kap. 08 33 ATG 77

Haupt-gruppe		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Ist 1999 DM
	Ausgaben			
4	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Aufwandsentschädigung des Vorsitzenden des Vorstandes	4 800	4 800	4 800,00
	Sitzungstagegeld und Auslagenersatz des Vorstandes	10 000	10 000	6 167,92
	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	112 000	100 500	98 077,13
	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	412 700	427 000	390 650,79
	Beschäftigungentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	27 700	31 700	7 011,58
	Versorgungsbezüge der Beamten	100 000	112 000	63 690,87
	Beihilfe an Bedienstete	4 000	4 000	1 873,00
5	Sächliche Verwaltungsausgaben			
	Allgemein (Ep 00)	398 000	398 000	318 549,07
	BHV 1 Impfstoffe	150 000	150 000	95 596,65
	BHV 1 Untersuchungsmaterial	280 000	305 000	204 442,19
	BHV 1 Blutentnahmen	--	--	136 909,80
	BHV 1 Impfgebühren	--	--	70 538,00
	Medikamente und Chemikalien zur Seuchenbekämpfung (Bienen)	--	450 000	443 794,60
	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	1 000	1 000	1 842,44
	MKS-Impfgebühren/Vakzinebank	200 000	200 000	--
	Leukose - Blutentnahmen	160 000	160 000	91 285,00
	Leukose - Untersuchungsmaterial	95 000	95 000	71 106,57
	Leukose - Milchproben	15 000	19 000	17 391,89
	Botulismus Impfstoff	2 000	2 000	1 425,94
	Botulismus - Impfgebühren	8 000	4 000	2 501,00
	BVD / MD Impfstoff	250 000	125 000	--
	BVD / MD Untersuchungsmaterial	120 000	55 500	--
	AK Blutentnahmen	713 900	500 000	501 143,00
	AK Impfstoff und Impfgebühren	1 577 000	1 420 000	1 445 977,29
	Brucellose - Blutentnahmen	28 500	25 000	--
	Untersuchungen gem. § 23 HAGTierSG	30 000	30 000	30 000,00
	Tierkennzeichnung	1 598 500	1 303 000	1 225 399,46
	Zinsen für Darlehen aus anderen Einzelplänen	5 000	5 000	15 000,00
	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	7 000	23 311,26
6	Übertragungsausgaben			
	Zuschüsse an das Land für den Tiergesundheitsschutz	1 354 600	1 356 600	1 403 825,63
	Erstattungen an Kreise und Gemeinden für die Beitragsvollstreckung	3 500	3 000	3 528,55
	Erstattungen an Imkerverband für die Beitragserhebung	--	9 200	9 184,88
	Kosten der Tierkörperbeseitigung	6 008 200	2 950 000	3 192 808,88
	Entschädigungen	812 000	1 088 000	465 899,41
	Pflichtbeihilfen	63 000	--	22 240,00
	Härtebeihilfen	201 000	--	79 580,00
	Ausmerzungsbeihilfen	11 000	--	5 460,00
8	Vermögenswirksame Ausgaben			
	Erwerb von Wertpapieren	--	--	1 076 515,58
9	Besondere Finanzierungsausgaben			
	Zuführungen zur Rücklage	385 800	233 100	4 400 000,00
	Abführung der Einnahmen an die Einzelpläne 01 - 07	112 500	110 500	144 216,36
	Zuführungen an Einzelplan 00	1 069 200	1 094 800	890 820,36
	Zuführungen an Einzelpläne gem. § 13 (6) HAGTierSG	5 000	5 000	--
	Zuführungen an Einzelplan 4 gem. § 13 (4) HAGTierSG	150 000	250 000	102 940,69
	Rückzahlungen an Einzelplan 01	300 000	200 000	200 000,00
Zusammen		16 778 900	13 244 700	17 265 506

Hessisches Sozialministerium
Anlage III - zu Kap. 08 42

Wirtschaftsplan

des Personalspeiseraums der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für ausländische Flüchtlinge in Gießen für das Haushaltsjahr 2001

Einnahmen / Ausgaben	Soll 2001 DM
Einnahmen	
Einnahmen aus dem Verkauf von belegten Brötchen	10 000 DM
Einnahmen aus dem Verkauf von Mittagessen an Personal	40 000 DM
Einnahmen insgesamt	50 000 DM
Ausgaben	
A. Persönliche Verwaltungsausgaben	
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	11 000 DM
Kassenverlustentschädigungen	-- DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben	
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	-- DM
Kantinenwaren	-- DM
Lebensmittel	37 500 DM
Sonstige Betriebskosten	-- DM
Abführung an den Landeshaushalt	1 500 DM
C. Steuern und Abgaben	-- DM
Ausgaben insgesamt	50 000 DM

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	4
09 01	Ministerium	60
	Abschnitt Umwelt	
09 02	Wasser und Boden	75
09 03	Allgemeine Bewilligungen	98
09 04	Atomaufsicht, Strahlenschutz	109
09 05	Energie und Klimaschutz (weggefallen)	118
09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie	121
09 07	Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien	136
	Abschluss des Abschnitts Umwelt	150
	Abschnitt Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	
09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)	152
09 12	Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	171
09 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"	195
	Abschluss Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	214
	Abschnitt Versuchs- und Forschungseinrichtungen, Landgestüt, Domänenverwaltung	
09 31	Hessische Landwirtschaftliche Lehr-und Forschungsanstalt Eichhof (weggefallen)	216
09 32	Hessische Landesanstalt für Tierzucht (weggefallen)	225
09 33	Hessisches Landgestüt Dillenburg (weggefallen)	233
09 34	Domänenverwaltung	242
09 35	Hessische Staatsweingüter/Stiftung Kloster Eberbach	255
09 36	Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen (weggefallen)	260
	Abschluss des Abschnitts Versuchs-und Forschungseinrichtungen, Landgestüt, Domänenverwaltung	266
	Abschnitt Agrarverwaltung und Fachschulen	
09 41	Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (weggefallen)	268
09 42	Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (weggefallen)	278
09 43	Weinbauamt Eltville (weggefallen)	285
09 44	Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel (weggefallen)	293
09 45	Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen (weggefallen)	299
09 46	Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen (weggefallen)	307
	Abschluss des Abschnitts Agrarverwaltung und Fachschulen	318
	Abschnitt Forstverwaltung	
09 51	Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz (weggefallen)	320
09 53	Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (weggefallen)	325
09 54	Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten (weggefallen)	335
09 55	Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten	340
	Abschluss des Abschnitts Forstverwaltung	356
	Abschnitt Forstämter mit Forstbetrieb	
09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst	358
09 61	Forstämter (weggefallen)	379
09 62	Bewirtschaftung der Staatsforsten (weggefallen)	385
09 63	Verwaltung des Grundvermögens (weggefallen)	390
	Abschluss des Abschnitts Forstämter mit Forstbetrieb	394

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Abschnitt Naturschutz und Landschaftspflege	
09 71	Naturschutz, Landschaftspflege	396
	Abschluss des Abschnitts Naturschutz und Landschaftspflege	432
	Abschnitt Allgemeine Bewilligungen	
09 81	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft	434
09 82	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	464
	Abschluss des Abschnitts Allgemeine Bewilligungen	480
	Abschluss des Einzelplans	482
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	484
	Stellenpläne, Stellenübersichten	487
	Anlagen	
I.	Wirtschaftsplan des in das HDLGN integrierten Wirtschaftsbetriebs der ehemaligen Hessischen Landwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof, Bad Hersfeld	641
II.	Wirtschaftsplan des in das HDLGN integrierten Wirtschaftsbetriebes der ehemaligen Milchwirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen	643
III.	Wirtschaftsplan des in das HDLGN integrierten Wirtschaftsbetriebes der ehemaligen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	645
IV.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck	647
V.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Karlshof - mit Schlitzer Kornbrennerei -	651
VI.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsweingüter	655
VII.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdarre Wolfgang	659

V O R W O R T

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgabenbereiche:

Abfallwirtschaft
Altlasten
Atomaufsicht
Bergbau
Energie
Forsten
Immissionsschutz
Klimaschutz
Landwirtschaft
Naturschutz
Strahlenschutz
Umwelt
Wasser und Boden

Sonstige Aufgaben: Angelegenheiten des geologischen Landesdienstes

Näheres zu den einzelnen Aufgabenbereichen ergibt sich aus den Ausführungen zum Produkthaushalt (Abschnitt I).

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14. April 1999 (GVBl. I S. 295).

Aufbau:

Der Aufbau der Verwaltung ergibt sich im Wesentlichen aus der im Inhaltsverzeichnis genannten Kapitelstruktur. Ergänzend wird festgestellt:

Kap. 09 01	Ministerium mit den Fachabteilungen - Immissionsschutz - Wasser und Boden - Abfallwirtschaft, Bergbau - Energie, Atomaufsicht - Naturschutz - Forsten - Landwirtschaft
Kap. 09 07	8 Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Wiesbaden, Marburg, Wetzlar, Kassel und Bad Hersfeld.
Kap. 09 13	16 Hauptabteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" bei den Landräten als Behörden der Landesverwaltung in Darmstadt, Friedberg, Gelnhausen, Heppenheim, Limburg, Reichelsheim, Usingen, Marburg, Lauterbach, Wetzlar, Bad Hersfeld, Eschwege, Fritzlar, Fulda, Hofgeismar, Korbach als Hauptabteilungen bei den Landräten.
Kap. 09 60	90 Forstämter mit 695 Revierförstereien.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 09	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	176.030.000	274.890.000
1	Eigene Einnahmen	293.688.600	288.918.400
2	Übertragungseinnahmen	120.343.100	94.815.600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	215.107.100	181.126.700
	Gesamteinnahmen	805.168.800	839.750.700
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	576.939.500	590.379.600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	175.212.000	158.003.300
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	152.975.500	129.110.000
7	Bauausgaben	27.380.500	21.759.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	226.339.400	213.108.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben	145.904.700	212.509.300
	Gesamtausgaben	1.304.751.600	1.324.869.400
	Zuschuss / Überschuss	-499.582.800	-485.118.700

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	3.186,0	72,5	3.188,0	74,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	191,0	--	191,0	--
Angestellte	2.590,5	74,0	2.616,5	76,5
davon Auszubildende	148,0		173,0	
Arbeiter	412,5	0,5	412,5	0,5
davon Auszubildende	49,0		49,0	
Zusammen	6.380,0	147,0	6.408,0	151,5

	2001	2000
Waldarbeiter (Beschäftigte am 1.2.1999)		
Stammarbeiter ohne Forstwirtschaftsmeister	1420,0	1470,0
Auszubildende	120,0	122,0
Sonstige Waldarbeiter	120,0	120,0
Summe	1 660,0	1 712,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Die Landwirtschafts-, Forst-, Naturschutz-, Landschaftspflege- und Regionalentwicklungsverwaltung wird einer umfassenden Reform unterzogen. Als besonders wichtige strukturelle Veränderungen sind zu nennen: Auf der Ebene der staatlichen Landräte werden 16 Hauptabteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" gebildet. Das bisherige Haushaltskapitel 09 42 wird in Kapitel 09 11 und 09 13 übergeführt.
Bei den Regierungspräsidien werden Abteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" eingerichtet. Das bisherige Kapitel 09 51 wird übergeleitet in Kapitel 09 11, 09 12 und 09 60.
Die Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt (bisher Kapitel 09 44), die Milchwirtschaftliche Lehranstalt in Gelnhausen (bisher Kapitel 09 45), die Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen (bisher Kapitel 09 46), die Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof (bisher Kapitel 09 31), die Hessische Landesanstalt für Tierzucht in Neu-Ulrichstein (bisher Kapitel 09 32), das Hessische Landgestüt in Dillenburg (bisher Kapitel 09 33) und das Hessische Bildungsseminar in Rauischholzhausen (bisher Kapitel 09 36) werden zusammen mit Aufgaben aus dem bisherigen Hessischen Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft, den Ämtern für Regionalentwicklung, Landwirtschaft und Landschaftspflege und Fachaufgaben des Naturschutzes, die bisher im Ministerium, bei den Regierungspräsidien und in der Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (Biotopkartierung) angesiedelt sind, zu einer Fachbehörde "Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)" in Kapitel 09 11 zusammengefaßt.
Die Dorf- und Regionalentwicklungsverwaltung wird im Einzelplan 07 geführt. Die Flurneuordnung ist der Katasterverwaltung (Einzelplan 07) zugeordnet.
Den erwerbswirtschaftlichen Besonderheiten der Forstverwaltung wird durch die Einrichtung eines Landesbetriebes "Hessen-Forst" nach § 26 Abs. 1 LHO Rechnung getragen (Kapitel 09 60). Ihm werden Aufgaben der Forstabteilung des Ministeriums und der Regierungspräsidien, die Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (bisheriges Kapitel 09 53 mit Ausnahme der Biotopkartierung) ebenso wie die Forstämter mit Nebenbetrieben (bisheriges Kapitel 09 61), der Forstbetrieb (bisheriges Kapitel 09 62), die Forstlichen Aus- und Fortbildungsstätten (bisheriges Kapitel 09 54), das Forstliche Grundvermögen (bisheriges Kapitel 09 63) sowie Teile des Kapitels 09 55 (Allgemeine Aufgaben im Bereich Forsten) zugeordnet.

E. Verzeichnis der Rechtsvorschriften (als Fundstelle ist jeweils die letzte Änderung bzw. die Neufassung angegeben)

Bereich Umwelt:

Abwasserabgabengesetz (AbwAG) - 25. August 1998 (BGBl. I S. 2455)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) - 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232)
Atomgesetz (AtG) - 06. April 1998 (BGBl. I S. 694)
Benzinbleigesetz (BzBlG) - 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1416)
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) - 19. Oktober 1998 (BGBl. I S. 3178)
Bundesberggesetz (BBergG) - 26. Januar 1998 (BGBl. I S. 164)
Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) - 17. März 1998 (BGBl. I S. 502)
Chemikaliengesetz (ChemG) - 14. Mai 1998 (BGBl. I S. 950)
Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) - 29. März 2000 (BGBl. I S. 305)
Gentechnikgesetz (GenTG) - 21. September 1997 (BGBl. I S. 2390)
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - 26. August 1998 (BGBl. I S. 2546)
Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz) - 16. Februar 1994 (GVBl. I S. 97)
Hessisches Altlastengesetz (HAltlastG) - 31. Oktober 1998 (GVBl. I S. 413)
Hessisches Grundwasserabgabengesetz (HGruwAG) - 16. Dezember 1996 (GVBl. I S. 534)
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) - 4. März 1999 (GVBl. I S. 222)
Hessisches Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) - 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562)
Hessisches Wassergesetz (HWG) - 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232)
Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) - 18. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2078)
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG) - 25. August 1998 (BGBl. I S. 2455)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 584)
Lagerstättengesetz - 2. März 1974 (BGBl. I S. 469)
Nebentätigkeitsverordnung (NVO) - 25. November 1998 (GVBl. I S. 492)
Störfallverordnung - 20. April 1998 (BGBl. I S. 723)
Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) - 18. August 1997 (BGBl. I S. 2113)
Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG) - 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1416)
Verordnung über Feldes- und Förderabgaben (FVO) - 29. Februar 2000 (GVBl. I S. 165)
Verwaltungskostengesetz (VwKostG) - 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2914)
Wasserhaushaltsgesetz (WHG) - 3. Mai 2000 (BGBl. I S. 632)
Zivildienstgesetz (ZDG) - 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2534)

Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz:

Absatzfondsgesetz vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2534, 2540)
Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635)
Berufsbildungsgesetz vom 27. Juli 1992 (BGBl. I S. 1398)
Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) vom 21. September 1998 (BGBl. I S. 2994)
Ernährungssicherstellungsgesetz (ESG) vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018)
Ernährungsvorsorgegesetz (EVG) vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018)
Fischereigesetz für das Land Hessen (HFischG) vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562)
Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 23. August 1994 (BGBl. I S. 2187)
Holzabsatzfondsgesetz vom 6. Oktober 1998 (BGBl. I S. 3130)
Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein vom 28. Mai 1997 (GVBl. I S. 190)
Gesetz über die Weinbergsrolle vom 7. Oktober 1970 (GVBl. I S. 641)
Gesetz zur Förderung der landwirtschaftlichen Siedlung vom 25. Februar 1983 (BGBl. I S. 199)
Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (FELEG) vom 6. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3843)
Gesetz zur Förderung eines freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJG) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594, 706)
Hessisches Forstgesetz (HFG) vom 12. Oktober 1994 (GVBl. I S. 618)
Hessisches Jagdgesetz (HJG) vom 21. Dezember 1999 (GVBl. I S. 474)
Hessisches Naturschutzgesetz (HeNatG) vom 18. Dezember 1997 (GVBl. I S. 429)
Milch- und Fettgesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3341)
Milcherzeugnisverordnung (MilchErzV) vom 8. Juni 1999 (BGBl. I S. 1262, 1263)
Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) vom 14. Mai 1998 (BGBl. I S. 971, 1527, 3512)
Saatgutverkehrsgesetz vom 25. Oktober 1994 (BGBl. I S. 3082, 3123)
Staatsvertrag zwischen Preußen und Waldeck über die Vereinigung Waldecks mit Preußen vom 25. März 1928 (Preuß. Gesetzsammlung S. 179)
Verordnung Absatzfondsgesetz vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018, 2032)
Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft vom 1. Dezember 1981 (GVBl. I S. 427)
Verordnung zur Durchführung der Reblausbekämpfung vom 5. Juni 1998 (GVBl. I S. 230)
Weingesetz vom 25. Juli 1997 (BGBl. I S. 1925)

F. Übersicht über Landesprogramme im Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel/ Titel	Programm	2001 Mio DM	2000 Mio DM
81 - ATG 71	Landesprogramm zur Förderung der überbetrieblichen Maschinenhaltung	0,45	0,50
	Verbesserung der Zuerwerbsmöglichkeiten für landwirtschaftliche Betriebe durch:		
71 - 521 73	- Pflegemaßnahmen in Naturschutzgebieten	4,00	3,40
60 - 862 01	- Darlehen zwecks Aufnahme von Zuerwerb in der Forstwirtschaft	0,30	0,30
81 - 683 41	Förderung der Tierzucht	0,13	0,10
81 - ATG 84	Kulturlandschaftsprogramm	21,87	38,95
	Naturschutz und Landschaftspflege		
71 - ATG 71, ATG 73, ATG 78, 883 80, 893 80	Schaffung und Sicherung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen, Landschaftsökologie	5,71	4,84
71 - 538 80	Vertragsnaturschutz	13,17	6,55
71 - 518 76, 684 80	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	0,17	0,17
71 - 821 76	Erwerb von Naturschutzgrundstücken	0,14	0,14
71 - 681 76	Entschädigungen nach § 39 HENatG	0,80	0,80
71 - ATG 79	Biosphärenreservat Rhön	0,83	0,83
71 - 683 80	Landschaftspflegeverbände	0,05	0,05
81 - 892 01	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	0,40	4,00
55 - ATG 74	Zuschuss zur Unterhaltung der Naturparke	1,33	1,33
60 - 782 01	Programm zum Schutz der Waldböden und des Grundwassers (Kompensationskalkung im Staatswald)	1,50	1,50
71 - 671 02	Freiwilliges Ökologisches Jahr	0,20	0,20
71 - 685 01, 685 02, 685 03	Zuwendungen an Verbände u.a. Institutionen zur Förderung der Naturschutzarbeit	0,94	0,94
71 - 538 01	Landschaftsrahmenpläne	0,55	0,60
71 - ATG 81	Biotopkartierung, Waldbiotopkartierung	1,00	1,00
71 - ATG 82	Artenschutz	0,26	0,16
81 - ATG 87	Landwirtschaftl. Produktinnovation, Qualitäts- u. Absatzförderung	5,72	2,41
81 - ATG 88	Förderung des Garten- und Weinbaues	0,36	0,36
81 - ATG 89	Förderung der Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft	1,80	1,16
81 - 662 01	Bund-Länder-Programm zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben (Bund/Land jeweils 50 v.H.)	1,60	--
81 - 685 40	Zuschüsse zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen	0,08	--
81 - 685 43	Zuschüsse zur Förderung des Schulmilchabsatzes	0,26	--

G. Übersicht über die Ansätze der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
Für den Bereich Landwirtschaft und Forsten:

Kapitel/ Titel	Maßnahme	Betrag 2001 Mio DM	Betrag 2000 Mio DM
82 - 662 01/02	Zinsverbilligung EFP und Siedlung (Bundesanteil)	0,26	0,23
82 - 683 41	Leistungs- und Qualitätsprüfung in der Tierzucht	2,57	2,57
82 - 683 42	Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung (in 2000 reine Bundesmittel)	9,68	8,85
82 - 685 41	Umstellungshilfe an Landwirte	--	0,10
82 - 685 42	Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung	0,30	0,20
82 - 891 02	Schutzpflanzungen, Feldgehölze und Feldholzinseln	--	--
82 - 662/892 72, ATG 73	Einzelbetriebliche Förderung (Titelgruppen 72 z.T. und 73)	33,00	29,00
82 - 683 72	Ausgleichszulage	29,00	35,00
82 - ATG 75	Marktstruktur	4,20	4,20
82 - ATG 76	Forstliche Maßnahmen	8,00	8,00
	Zusammen (ohne EU-Mittel)	87,01	88,150
	60 v.H. Bundesanteil: *)	52,31	56,52
	40 v.H. Landesanteil:	34,70	31,63
	*) Ansätze 2000: Die Titel 662 01/02 sind zu 100 v.H. Bundesmittel		
	Neben den Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (60% Bund / 40% Land) sind in Kap. 09 82 EU-Mittel in Höhe von 34,32 Mio DM veranschlagt.	--	--

H. Übersicht über Finanzierungsrichtlinien und Förderungsgrundsätze im Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie/ Förderungsgrundsatz vom	StAnz. S.
1. Landwirtschaft			
82 - 683 72	Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten (Bergbauernrichtlinien) *	30.08.1999	2834
81 - 892 01	Programm zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft	15.07.1995	3 811
81 - ATG 71	Überbetriebliche Maschinenhaltung und landwirtschaftlich technische Gemeinschaftsvorhaben	27.01.1993	726
81 - 683 41	Gemeinschaftsanlagen in der Kleintierzucht	17.08.1993	2 585
81 - 683 41	Landeswettbewerb für Kleintierzucht-Gemeinschaftsanlagen	24.06.1993	1 799
81 - 683 41	Auswahl und Anerkennung von Staatsprämienstuten	10.06.1992	1 514
81 - ATG 88	Förderung des Kleingartenwesens	03.06.1996	n. v.
81 - 685 44	Einsatz von Betriebshelfern und Familienhelferinnen	05.02.1993	725
81 - ATG 89	Berufsausbildung in der ländlichen Hauswirtschaft	17.03.1987	1 001
81 - ATG 89	Förderung der beruflichen Fortbildung	22.02.1990	556
81 - ATG 89	Förderung der Fortbildung für umweltgerechte Produktionsverfahren	09.05.1994	1 454
81 - 683 84	Förderung einer extensiven Landbewirtschaftung	23.06.1993	1 732
81 - 685 84	Vermarktungsförderung umwelt- und tiergerecht erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	25.08.1993	2 389
82 - ATG 72	Agrarinvestitionsförderungsprogramm *	08.10.1997	3 383
82 - 685 42	Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung	25.04.1979	1 242
81 - ATG 73	Eingliederung nach dem Bundesvertriebenengesetz	25.09.1957 25.01.1978	1 042
81 - ATG 88	Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Einkommens landw. Familien	08.06.1980	2 007
2. Ernährung			
82 - 683 75, 892 75	Marktstrukturgesetz *	03.11.1994	3 533
81 - 892 04 82 - 892 75	Marktstrukturverbesserung *	03.11.1994	3 533
82 - 892 75	Vermarktung von nach besonderen Regeln erzeugten landwirtschaftlichen Produkten *	03.11.1994	3 533
81 - ATG 87	Förderung von Produktinnovationen und Vermarktungsalternativen	13.10.1988 13.03.1995	2 430 1 125
81 - ATG 87	Förderung von Marketingprojekten in der Landwirtschaft	25.08.1993	2 264
3. Forst			
82 - ATG 76	Förderung forstlicher Maßnahmen *	22.05.1998	1 716
82 - ATG 76	Förderung von Erstaufforstungen *	21.12.1994	(1995)206
60 - 883 01	Zuwendungen an Gemeinden zu Wege-und Brückenbauten	8.04.1995	n.v.
60 - 862 01	Förderung landwirtschaftlicher Betriebe für Zuerwerbsmöglichkeiten in der Forstwirtschaft	27.04.1995	2 822

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie/ Förderungsgrundsatz vom	StAnz. S.
4. Naturschutz			
71 - 538 80	Durchführung des Vertragsnaturschutzes	07.05.1990	1 457
71 - ATG 72	Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Rekultivierungsabgabe	01.03.1991	786
71 - ATG 75	Angelfischereiförderungsrichtlinien	11.09.1994	3 393
71 - ATG 75	Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen in der Binnenfischerei und Aquakultur.	30.04.1997	1 620
81 - 685 46	Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig in Hessen.	23.04.1998	1 279
71 - ATG 80	Hessisches Landschaftspflegeprogramm (HELP)	17.02.1994	916
81 - 685 84	Stilllegung von Ackerflächen an Uferrändern zum Umweltschutz	25.02.1994	1 064
		572 129 700	-1 934 935

* Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

I. Produkthaushalt

Die Abschnitte Ministerium und Umwelt sind als Produkthaushalt aufgebaut. Sämtliche Leistungen des Ministeriums, der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Umweltämter) und des Landesamts für Umwelt und Geologie sind in 4 Programmebenen, 17 Produktbereichen und 23 Produktgruppen zusammengefasst. Die Leistungen der Dienststellen werden nachfolgend beschrieben.
Den Produktbereichen und -gruppen sind die Einnahmen und Erlöse sowie die Ausgaben und Kosten (ausgenommen Zuführungen und Entnahmen aus Rücklagen) entsprechend der Kostenrechnung zugeordnet. Eingeschlossen sind auch die Ausgaben für Beihilfen und Fürsorgeleistungen (Kap. 17 02), die anteiligen Ausgaben der Kassen (Kap. 06 04), der ZVL (Kap. 06 17), ZBH (Kap. 06 16) und des Referats Beschaffung bei der Oberfinanzdirektion, die Personalkosten für Juristen und Abteilungsleiter der Umweltämter sowie die Dienstleistungen der Zentralabteilungen der Regierungspräsidien zugunsten der Umweltämter (Kap. 03 12).
Die Gesamteinnahmen/-erlöse und Gesamtausgaben/-kosten sind für die Programmebenen und die einzelnen Produktbereiche nachstehend zusammengefasst.
Der Produkthaushalt beschreibt lediglich die **außenwirksamen** Verwaltungsleistungen. Inner- und zwischenbehördliche Leistungen - insbesondere die Leistungen der allgemeinen Verwaltung (z. B. Organisation, Personal, Haushalt), der Laboratorien und des Bereichs Geologie - werden nicht dargestellt. Deren Einnahmen/Ausgaben bzw. Erlöse/Kosten sind jedoch den damit verbundenen außenwirksamen Leistungen zugeordnet.
Für den Abschnitt Umwelt werden die Einnahmen/Ausgaben bzw. Erlöse/Kosten sämtlicher Dienststellen produktbereichsbezogen dargestellt. Für die Bereiche Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz werden diese Daten im Hinblick auf die Übergangsphase im Rahmen der Haushaltsreform lediglich für das Ministerium und hier nur für 2001 nachgewiesen; darüber hinaus wird in diesem Bereich zunächst auf leistungsbezogene Kennzahlen verzichtet.

Programmebene Umweltschutz
(Kapitel 09 01 bis 09 07, 17 41-ATG 72 sowie 17 43) auf Kostenbasis

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Abfallwirtschaft	40770	34597
Bergbau	6282	7958
Immissionsschutz	70820	63976
Strahlenschutz	33979	30778
Bodenschutz und Altlasten	132194	119663
Wasserwirtschaft	344165	439383
Energieeinsparung und Klimaschutz	22266	35424
Summe	650 476	731 779

Programmebene Landwirtschaft
(Kapitel 09 01) auf Kostenbasis

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Steuerung der landwirtschaftlichen Erzeugung	8458	5422
Förderung der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte	5596	3587
Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	4175	2676
Summe	18 229	11 685

Programmebene Forst
(Kap. 09 01) auf Kostenbasis

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen	2142	2847
Schutz und Sanierung	209	278
Erholung und Bildung	732	972
Leistungen für Dritte	784	1042
Hoheits- und andere öffentlich-rechtliche Leistungen	1358	1806
Summe	5 225	6 945

Programmebene Naturschutz
(Kap. 09 01) auf Kostenbasis

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Naturschutz und Landschaftspflege	7338	7260
Summe	7 338	7 260

Produktbereichs-/Mandantenstruktur auf Kostenbasis für das Planungsjahr 2001

Produktbereich	Ministerium Kap. 09 01 TDM	Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie Kap. 09 06 TDM	Umweltämter Kap. 09 07 TDM	Summe TDM
Abfallwirtschaft	7049	5577	23924	36550
Bergbau	1847	--	4435	6282
Immissionsschutz	7847	21423	41150	70420
Strahlenschutz	11112	7516	3582	16093
Bodenschutz und Altlasten	4213	21262	12423	37898
Wasserwirtschaft	8658	18659	59956	87273
Energieeinsparung und Klimaschutz	4444	--	0	4444
Landwirtschaft	18229	--	--	18229
Forst	5225	--	--	5225
Naturschutz	7338	--	--	7338
Summe	75 962	74 437	145 470	289 752

Den Kapiteln 09 01 (ausgenommen Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz), 09 06 und 09 07 lassen sich produktbereichsbezogene Finanzierungsübersichten entnehmen.

Die medienbezogene Darstellung der Produktbereiche und -gruppen im Abschnitt Umwelt wurde gewählt, um eine möglichst breite Transparenz zur Finanzierung der Leistungen zu schaffen. Bei den Vollzugsbehörden, den Umweltämtern, sind sämtliche Leistungen medienübergreifend organisiert. Dies entspricht den Grundsätzen eines unteilbaren Umweltschutzes, wie er auch in den Globalzielen des Umweltbereichs zum Ausdruck kommt. Diesen Zielen sind auch das Ministerium und das Landesamt für Umwelt und Geologie verpflichtet.

Produktbereichs- und Produktgruppenübersicht
Programmebene Umweltschutz

Produktbereich: **Abfallwirtschaft**
Produktgruppen:
- Landesweite Planung im Bereich Abfallwirtschaft und damit verbundene Zulassungen
- Zulassungen und abfallrechtliche Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen
- Überwachung der Abfallströme (Abfallerzeuger und Abfallentsorger)

Produktbereich: **Bergbau**
Produktgruppen:
- Bergrechtliche Genehmigungsverfahren
- Bergrechtliche Überwachungs- und Serviceleistungen

Produktbereich: **Immissionsschutz**
Produktgruppen:
- Entscheidungen in Anzeige- und Genehmigungsverfahren nach BImSchG
- Entscheidungen in Überwachungsverfahren nach BImSchG
- Gebiets-, stoff- und produktbezogener Immissionsschutz
- Genehmigung und Überwachung im Bereich Gentechnik
- Überwachung im Bereich Chemikalienrecht

Produktbereich: **Strahlenschutz**
Produktgruppen:
- Genehmigung und Aufsicht über kerntechnische Anlagen
- Genehmigung und Aufsicht außerhalb kerntechnischer Anlagen; Strahlenschutzvorsorge

Produktbereich: **Genehmigung und Überwachung einschließlich finanzieller Förderung im Bereich Bodenschutz und Altlasten**

Produktbereich: **Wasserwirtschaft**
Produktgruppen:
- Schutz der oberirdischen Gewässer, Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit und der Gewässerökologie einschließlich finanzieller Förderung
- Hochwasserschutz, Bewirtschaftung der oberirdischen Gewässer einschließlich finanzieller Förderung, wasserwirtschaftliche Messungen und Planungen
- Grundwasserschutz, Zulassung von Wasserentnahmen, Überwachung und überregionale Planung der Wasserversorgung
- Kommunale Abwasserentsorgung, Anforderungen an bzw. Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen sowie Erhebung und Verwendung der Abwasserabgabe einschließlich finanzieller Förderung
- Anlagen- und stoffbezogener Gewässerschutz - Zulassung, Überwachung und Sanierung

Produktbereich: **Energieeinsparung und Klimaschutz**
Produktgruppen:
- Genehmigung und Überwachung im Bereich der Energiewirtschaft
- Unterstützung der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie der erneuerbaren Energien

Programmebene Landwirtschaft

Produktbereiche: **Steuerung der landwirtschaftlichen Erzeugung**
Förderung der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes

Programmebene Forst

Produktbereich: **Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen**
Produktgruppen:
- Produktion und Vermarktung von Holz
- Produktion und Vermarktung forstlicher Nebenerzeugnisse
- Verwaltung der Liegenschaften
- Verwaltung und Betrieb der forstfiskalischen Jagd und Fischerei

Produktbereiche: **Schutz und Sanierung**
Erholung und Bildung
Forsttechnische Leitung und forsttechnischer Betrieb im Körperschafts- und Privatwald
Hoheits- und andere öffentlich-rechtliche Leistungen

Programmebene Naturschutz

Produktbereich: **Naturschutz und Landschaftspflege**

Vorbemerkung:
In den anschließenden Beschreibungen sind die Leistungen des Ministeriums auf die jeweiligen fachlichen Inhalte konzentriert. Darüber hinaus werden durch das Ministerium regelmäßig folgende Leistungen erbracht:
- Vollzugssteuerung: Fach- und Rechtsaufsicht (inklusive Dienstaufsicht), Klärung von Auslegungs- und Zweifelsfragen, Vollzugsprogramme, Fachplanungen, Steuerung der Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien, Zielvorgaben und Steuerung im Rahmen der Produktherstellung
- Abstimmung und Koordination mit anderen Bundesländern zur Sicherstellung eines weitgehend einheitlichen Gesetzesvollzuges, Erarbeitung technischer Standards und von Qualitätszielen
- Mitwirkung bei der Gesetz- und Verordnungsgebung des Bundes, des Landes und der Europäischen Union
- Politikberatung: Beschaffung und Bewertung von Informationen und deren Aufbereitung für politische Aktivitäten, Vorbereitung von rechtssetzenden Initiativen der Landesregierung
- Berichtspflichten gegenüber dem Landtag (Anträge, Anfragen, Berichte, Petitionen etc.) sowie gegenüber dem Bund und der EU
- Initiierung, Organisation und Durchführung zentraler Aus- und Fortbildung - auch als Beitrag zur Personalentwicklung
- Vertretung des Landes in der Umwelt- und Agrarministerkonferenz von Bund und Ländern
- Vertretung des Ressorts im Kabinett und Landtag
- Information der Öffentlichkeit über Ergebnisse, Entwicklungen und Probleme in den Bereichen Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz
- Kommunikation mit Verbänden und Interessenvertretungen
- Initiierung und Lenkung der ressortinternen Verwaltungsreform, insbesondere Einführung einer Neuen Ressortsteuerung
- Leitung der EU-Zahlstelle.

Unter dem Hinweis "Auftragsgrundlage" sind die für den jeweiligen Produktbereich bzw. die jeweilige Produktgruppe relevanten Rechtsvorschriften beispielhaft genannt.

Programmebene Umweltschutz

Produktbereich: **Abfallwirtschaft**

Produktgruppe: **Landesweite Planung im Bereich Abfallwirtschaft und damit verbundene Zulassungen**

Auftragsgrundlage: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Lebensgrundlagen, Sicherung umweltverträglicher Abfallbeseitigung

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium stellt in Abstimmung mit benachbarten Bundesländern, Körperschaften und Verbänden den Landesabfallwirtschaftsplan auf und bedient sich zu dessen Vorbereitung nachgeordneter Dienststellen oder geeigneter Dritter. In dem rechtsverbindlich eingeführten Plan werden die Ziele der Abfallvermeidung und -verwertung sowie die zur Sicherstellung der Inlandsbeseitigung erforderlichen Abfallbeseitigungsanlagen dargestellt. Die sach- und zeitgerechte Umsetzung des Landesabfallwirtschaftsplans wird koordinierend gesteuert.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter werden regelmäßig bei der Aufstellung und Fortschreibung des Landesabfallwirtschaftsplans beteiligt. Sie entscheiden auf Antrag über die Zulassung von Ausnahmen und können Anordnungen zur Mitbenutzung einer Abfallbeseitigungsanlage einschließlich der Entgeltfestsetzung treffen. Diese Maßnahmen sind bedeutsam z. B. bei der Umsetzung der Anforderungen der TA Siedlungsabfall (Vorbehandlung von Restabfällen vor einer Deponierung).

Mit der Prüfung von kommunalen und betrieblichen Abfallwirtschaftskonzepten und Bilanzen werden die weitere Entwicklung des Abfallaufkommens bei den Erzeugern und die Planung der Entsorgungsträger von den Umweltämtern kontrolliert.

Die Umweltämter beraten die Entsorgungsträger in Planungs- und Satzungsfragen, erteilen die Zustimmungen zu Ausschlüssen in Satzungen und entscheiden über die Übertragung von Entsorgungsaufgaben auf Dritte.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt erstellt die jährliche Abfallmengenbilanz auf der Grundlage der vom Hessischen Statistischen Landesamt ermittelten Daten und wertet die Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger aus.
Es erarbeitet den Landesabfallwirtschaftsplan unter Auswertung der Abfallwirtschaftskonzepte der Entsorgungsträger.
Das Landesamt bearbeitet Grundsatzfragen, erstellt Leitfäden und berät die Entsorgungsträger.
Darüber hinaus erarbeitet es Gutachten und Stellungnahmen zur Untergrundbeschaffenheit und geologischen Eignung potentieller Deponiestandorte.

Produktgruppe: **Zulassung und abfallrechtliche Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen**

Auftragsgrundlage: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Bundes-Immissionsschutzgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Sicherer und umweltverträglicher Betrieb von Abfallentsorgungsanlagen

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium regelt durch den Erlass von Rechts- und Verwaltungsvorschriften den einheitlichen Vollzug. Es koordiniert die länderübergreifende Rechtsanwendung und setzt fachliche Prioritäten für die Überwachung. In Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung wird seine Entscheidung eingeholt.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter entscheiden in
- Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren für Deponien nach den Vorschriften des KrW-/AbfG,
- förmlichen oder vereinfachten Genehmigungsverfahren sowie Anzeigeverfahren nach den Vorschriften des BImSchG für andere ortsfeste Abfallverwertungs- und Abfallbeseitigungsanlagen zur Lagerung oder Behandlung (z.B. Verbrennung, Kompostierung, Recycling).

In den Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren werden außer den abfallrechtlichen und -wirtschaftlichen Fragen weitere Sachgebiete, insbesondere Immissionsschutz, Arbeitsschutz, Naturschutz, Bauplanungsrecht und, je nach Einzelfall, andere betroffene Belange eingehend geprüft und in die förmliche Entscheidung eingeschlossen, so daß der Antragsteller mit der Zulassung des Vorhabens fast alle erforderlichen behördlichen Entscheidungen von einer Behörde erhält. Dabei werden in den Zulassungsverfahren in großem Umfang Stellungnahmen anderer Fachbereiche des Umweltamtes, des Regierungspräsidiums und weiterer Behörden eingeholt, verarbeitet und gewichtet.
Daneben sind die Umweltämter in anderen Zulassungsverfahren beteiligt, insbesondere prüfen sie die Abfallbelange bei den immissionsschutzrechtlich nicht genehmigungsbedürftigen Abfallentsorgungsanlagen.
Die Umweltämter überwachen die Errichtung und den Betrieb der vorgenannten Anlagen. Dazu gehören bei den Deponien insbesondere die Bauabnahme, Betriebsprüfung, Überwachung der Eigenkontrolle und Umsetzung der Anforderungen der TA Siedlungsabfall und der TA Abfall. Bei den nach den Vorschriften des BImSchG genehmigten Anlagen obliegen den Umweltämtern die Erstkontrolle und die Überwachung der Einhaltung der Nebenbestimmungen des Genehmigungsbescheides sowie der abfallrechtlichen Vorschriften.
Die übrigen Abfallentsorgungsanlagen werden ebenfalls abfallrechtlich überwacht. Gesetzverstöße sowie Verstöße gegen Nebenbestimmungen des Genehmigungsbescheides werden von den Umweltämtern verfolgt und geahndet.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt wird in abfalltechnischer Hinsicht bei übergeordneten Fachaufgaben, fachlichen Grundsatzfragen und konzeptionellen Arbeiten beteiligt.
Hierzu zählen Stellungnahmen und Gutachten zu neuen technischen Beseitigungs- und Verwertungsverfahren, fachtechnische Verfahrensbewertungen stoffspezifischer und umweltschonender Abfallentsorgungsmaßnahmen, die Bewertung von technischen Regelungen unter ökonomischen Gesichtspunkten und abfallwirtschaftlichen Konsequenzen sowie die Durchführung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und die Mitwirkung an solchen.
Es erarbeitet ferner Gutachten und Stellungnahmen zur Untergrundbeschaffenheit ausgewählter Deponiestandorte sowie zur langfristigen beweissichernden Überwachung an bestehenden Deponien, Neubau- und Ergänzungsmaßnahmen.

Produktgruppe: **Überwachung der Abfallströme (Abfallerzeuger und Abfallentsorger)**

Auftragsgrundlage: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz HAKA)
Abfallverbringungsgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Überwachung der schadlosen und ordnungsgemäßen Abfallentsorgung (Vermeidung, Verwertung, Beseitigung) durch Erfassung, Prüfung und Bewertung der Abfallströme sowie Verhinderung von Öko-Dumping und illegalen Entsorgungspraktiken.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium regelt die einheitliche Umsetzung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und des hierzu ergangenen untergesetzlichen Regelwerkes sowie der Bestimmungen des Abfallverbringungsgesetzes, die von den Umweltämtern zu vollziehen sind und wirkt auf einen einheitlichen länderübergreifenden Vollzug in folgenden Schwerpunkten hin:
- Vorgaben für eine einheitliche Verwertungsprüfung, um Scheinverwertungen (Öko-Dumping) auszuschließen.
- Vereinfachung der Verwaltungsabläufe bei der Abfallüberwachung durch Stärkung der Eigenverantwortung.
- Für Betriebsprüfungen werden Leitlinien erarbeitet, die den Vollzugsbehörden einen Handlungsrahmen vorgeben.
- Beratungskonzepte für Abfallerzeuger (vorrangig kleine und mittlere Unternehmen)
- Umsetzung von EU-Vorschriften im Landesvollzug
- Länderübergreifende Abstimmung im DV-Datenaustausch; Steuerung der DV-unterstützten Überwachung; branchenspezifische Beratungs- und Lenkungskonzepte
- Behördeninterner Informationsaustausch im Rahmen der staatlichen Überwachung zur Einleitung zeitnaher präventiver und repressiver Maßnahmen gegen illegale Abfallverbringungen
- Vollzugsoptimierung durch gezielte Fort- und Weiterbildung.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter beraten und überwachen die abfallerzeugenden Betriebe und setzen damit die Ziele des Kreislaufwirtschafts-und Abfallgesetzes um. Sie bedienen sich hierbei der neuen betrieblichen Steuerungsinstrumentarien Abfallbilanzen und - konzepte. Sie erfassen den Weg jeder einzelnen Abfallcharge durch das gesetzlich vorgeschriebene Nachweisverfahren mittels eines länderübergreifenden DV-Systems (ASYS). Im Bereich der Sonderabfallentsorgung werden von den Umweltämtern Entsorgungswege bestätigt oder angeordnet.
Die erforderlichen Genehmigungen (z.B. Transport- und Maklergenehmigungen, Notifizierung von Abfallexporten, Entsorgungsfachbetriebe) zum Umgang mit Abfällen werden erteilt. Durch die Mitwirkung in Genehmigungsverfahren anderer Rechtsbereiche tragen die Umweltämter zu einer hochwertigen Abfallentsorgung bei.
Aufgrund der unklaren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auf dem Entsorgungsmarkt sowie problematischer Abgrenzungskriterien im Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz nehmen die Umweltämter die notwendige Abgrenzung zwischen "Abfall zur Verwertung" und "Abfall zur Beseitigung" vor. Für die Abgrenzung zwischen Verwertung und Beseitigung (stofflich/energetisch) bzw. Abgrenzung Abfall - Produkt erstellen sie abfalltechnische Beurteilungen. Zur Festlegung der gemeinwohlverträglichen Entsorgungswege nehmen die Umweltämter Abfalleinstufungen vor.
Die Umweltämter ahnden Verstöße gegen abfallrechtliche Pflichten durch Bußgeldbescheide. Der größte Teil dieser Fälle betrifft die unzulässige Ablagerung, Lagerung und Behandlung von Abfällen. Sofern der Verursacher ermittelt werden kann und dieser die Abfälle nicht freiwillig beseitigt, erlassen sie gegen ihn Beseitigungsanordnungen, die ggf. durch Ersatzvornahmen vollstreckt werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt nimmt unter Anwendung abfallrechtlicher Vorschriften, Verordnungen und wissenschaftlicher Erkenntnisse auf den Gebieten Chemie, Medizin und Ökologie Einzelfallbeurteilungen zur Einstufung von Abfällen vor, wobei zwischen nicht überwachungsbedürftigen, überwachungsbedürftigen und besonders überwachungsbedürftigen Abfällen zur Beseitigung sowie zur Verwertung differenziert wird. Es trägt dazu bei, daß die gesetzlichen Regelungen zur Einstufung nach der Verordnung zur Einführung des europäischen Abfallkatalogs vereinheitlicht und vollzugstauglich umgesetzt werden. Auf der Grundlage des HAKA fördert es den Wissenstransfer in Schulungen, Vorträgen und Richtlinienarbeit.
Im Rahmen des Überwachungsverfahren obliegen ihm die wissenschaftliche Begleitung und die Stellungnahmen zu problematischen Einzelfällen hinsichtlich der Abgrenzung zwischen stofflicher oder energetischer Verwertung und Beseitigung sowie Abgrenzung Abfall - Produkt. Es unterstützt die Abfallbehörden bei der Abfallstromüberwachung durch die Bearbeitung übergeordneter Fachaufgaben, die Klärung fachlicher Grundsatzfragen und durch konzeptionelle Grundlagenarbeit.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der abgeschlossenen Zulassungs- und Anzeigeverfahren für Abfallentsorgungsanlagen	248	274
Anzahl der überwachten zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen	1030	788
Anzahl der Maßnahmen zur Stilllegung und Beseitigung illegaler Anlagen	478	306
Anzahl der Maßnahmen zur Umsetzung der Abfallwirtschaftsplanung einschließlich Überprüfung der Abfallwirtschaftskonzepte und Bilanzen der Entsorgungsträger	68	80
Anzahl der Betriebsprüfungen	340	412
Anzahl der Nachweisprüfungen Verwertung/Beseitigung (ohne Altauto-Verordnung)	1820	2931

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten 1)	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten 1)
Gebühren und Auslagen	3119	3119	3470	3470
Abgaben	6148	6148	9494	9494
Sonstige Einnahmen	269	1647	337	1665
Summe Einnahmen/Erlöse	9 536	10 914	13 301	14 629
Personal	18652	22720	16200	21418
Sachmittel/fremde Leistung	633	1937	1040	2167
Investitionen	1	0	336	293
Abschreibungen 2)	0	9	0	9
kalkulatorische Zinsen 3)	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	11884	0	9083
Summe Ausgaben/Kosten	19 286	36 550	17 576	32 970
Zuschuß Landeshaushalt	-9750	--	-4275	--
Deckungsbeitrag 4) absolut	--	-25636	--	-18341
Ausgaben-/Kostendeckung in %	49	30	76	44

1) Erlöse (Erträge)/Kosten(Aufwendungen) unterscheiden sich von Einnahmen/Ausgaben durch den Entstehungszeitpunkt. Einnahmen und Ausgaben entstehen mit dem Zeitpunkt der Zahlung, während Erträge und Aufwendungen nach der sachlichen (und belegmäßigen) Entstehung (z. B. Rechnungsstellung) erfaßt und zugeordnet werden. Soweit Einnahmen/ Ausgaben von Umlagen betroffen sind, werden sie ausschließlich in den Spalten Erlöse/Kosten nachgewiesen.
2) Abschreibungen sind ein typisches Beispiel für den Unterschied zwischen Ausgaben und Kosten:
Bei Anschaffung eines Wirtschaftsgutes fällt in Form der "Investition" die "Ausgabe" (zahlungswirksam) an, die "Kosten" entstehen durch den Werteverzehr während der Nutzungsdauer und werden in Form von "Abschreibungen" zeitanteilig z. B. dem Produkt oder einem anderen Kostenzurechnungsobjekt belastet.
3) Kalkulatorische Zinsen stellen dar, welchen (fiktiven) Zinsaufwand z.B. das im Anlagevermögen gebundene Kapital verursacht. Sie werden in der Regel auf der Basis des langfristigen Kreditmarktzinssatzes ermittelt.
4) Deckungsbeitrag ist der Betrag, der sich nach - ggfs. stufenweisem - Abzug der mit der Erstellung einer Leistung/eines Produkts direkt verbundenen Kosten von den damit erwirtschafteten Erlösen ergibt. Ist er positiv, dient er der Deckung evtl. noch nicht in Abzug gebrachter Gemeinkosten bzw. nach Deckung aller Kosten zur Verstärkung des Cash-Flows, der Liquidität.
Ein negativer Deckungsbeitrag weist den Betrag der nicht durch Erlöse abgedeckten Kostenbestandteile aus, der durch positive Deckungsbeiträge anderer Produkte oder durch Zuschüsse finanziert werden muss.

Produktbereich: **Genehmigung und Überwachung im Bereich Bergbau**

Auftragsgrundlage: Bundesberggesetz in Verbindung mit einschlägigen Fachgesetzen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen

Zielbeschreibung: Gewährleistung der Sicherheit der Beschäftigten im Bergbau und der bergbaulichen Betriebe, Sicherung der Rohstoffversorgung bei einem sparsamen Umgang mit Grund und Boden, Gefahrenvorsorge und Schadensausgleich, Wiedernutzbarmachung von bergbaulich genutzten Flächen.

Vorbemerkung:
Im Vergleich zu den übrigen Industriezweigen zeichnet sich der Bergbau durch eine mit ständigem Substanzverlust verbundene sowie den Eigenarten und der Standortgebundenheit der Lagerstätte unterworfene dynamische Betriebsweise aus. Der sich räumlich ständig fortentwickelnde Betrieb führt zu einer ununterbrochenen Veränderung. Er bedingt deshalb nicht nur ganz spezifische Gefahren, sondern stellt auch besondere Anforderungen an die Betriebssicherheit und den Arbeitsschutz. Deshalb fordert das Bundesberggesetz eine ganzheitliche und dynamische Betrachtung der Bergbaubetriebe. Im Zulassungsverfahren sind für die Bergbehörden unter anderem die Sicherheit der Beschäftigten und der Betriebe, die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften, die ordnungsgemäße Entsorgung bergbaulicher Abfälle, die Sicherstellung der Wiedernutzbarmachung und die Verhinderung gemeinschädlicher Auswirkungen entscheidungserheblich. Die für den Abbau erforderlichen Hauptbetriebspläne sollen in der Regel nur für jeweils zwei Jahre zugelassen werden und bedürfen danach einer erneuten Prüfung.
Der hessische Bergbau ist geprägt von der untertägigen Gewinnung von Kalisalz, Steinsalz, Braunkohle, Ton und Gips, einer Vielzahl von Tagebauen mit hochwertigen Steinen und Erden sowie der unterirdischen Speicherung von Erdgas.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt im Vollzug des Bundesberggesetzes landesspezifische Regelungen, die in Spezialgebieten wie dem bergbaulichen Arbeitsschutz oder dem Grubenrettungswesen in enger Abstimmung mit den Bergbehörden der anderen Bundesländer erarbeitet werden. Durch Koordinierung des Vollzugs wird die einheitliche und ordnungsgemäße Umsetzung des Bergrechts, Arbeitsschutzrechts und Umweltrechts im Bergbau medienübergreifend überwacht und gewährleistet.
Die Sicherung einer ausreichenden Versorgung mit Bodenschätzen wird in Zusammenarbeit mit anderen Ressorts gefördert.
Das Ministerium setzt die Höhe der zu zahlenden Feldes- und Förderabgaben fest, die dem Landeshaushalt als Einnahmen zufließen.
Es optimiert in seiner Funktion als sozialpolitischer Beirat durch enge Zusammenarbeit mit Unternehmen, Berufsgenossenschaften, Gewerkschaften und Betriebsräten kontinuierlich den Stand des Arbeitsschutzes im Bergbau.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten aller bergfreien und grundeigenen Bodenschätze, die dazu erforderlichen Betriebsanlagen und -einrichtungen sowie alle damit zusammenhängenden Maßnahmen unterliegen der Aufsicht der Regierungspräsidien als Bergbehörde. Die Aufsicht umfaßt auch das Errichten und Betreiben von Untergrundspeichern, Besucherbergwerken und Besucherhöhlen sowie alle Bohrungen mit mehr als 100 m Tiefe.
Dabei stützt sich die Bergbehörde auf das bergrechtliche Instrumentarium, d.h. Erteilung von Bergbauberechtigungen, Genehmigungen, Betriebsplanzulassungen, Zulegungs- und Grundabtretungsbescheide, Anerkennung von Markscheidern und Sachverständigen, Ermächtigung von Betriebsärzten sowie die bergaufsichtliche Überwachung. Außerdem gibt die Bergbehörde Stellungnahmen zu landesplanerischen Entscheidungen und Bauvorhaben ab. Die verbrauchsnahe und damit umweltschonende und kostengünstige Mineralgewinnung zur Versorgung Hessens mit einheimischen Bodenschätzen wird durch die Bergbehörde gefördert. Feldes- und Förderabgaben sowie Wartegeld und Förderzins der Bergbaubetriebe werden festgesetzt.
Für eine wirksame Vorsorge gegen Auswirkungen, die sich aus bergbaulichen Tätigkeiten für Mensch und Umwelt ergeben können, hat sich die gebündelte Betrachtung von Mineralgewinnung, Arbeits-, Gesundheits- und medienübergreifendem Umweltschutz bewährt. Die daraus resultierende ganzheitliche Genehmigung und Überwachung der ca. 330 der bergbehördlichen Aufsicht unterliegenden Betriebe ist wegen des Ineinandergreifens von Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz im Mineralgewinnungsprozeß unverzichtbar. Der Bergbehörde sind deswegen auch weitere umfassende Zuständigkeiten, wie der soziale Arbeitsschutz, der Katastrophenschutz und der medienübergreifende Umweltschutz übertragen worden. Durch intensive Betreuung und Beratung der Bergbaubetriebe trägt die Bergbehörde zur Verringerung des Unfallgeschehens im hessischen Bergbau bei.

Schwerpunkte auf dem Gebiet des medienübergreifenden Umweltschutzes in Bergbaubetrieben bilden der anlagenbezogene Immissions- und Strahlenschutz, der Naturschutz, der Gewässerschutz und die Abfallentsorgung. Die Einnahmen/Ausgaben und Erlöse/Kosten für das Tätigwerden der Bergbehörden nach Abfall-, Wasser- und Immissionsschutzrecht sind den jeweiligen Produktbereichen zugeordnet.
Die Bergbehörde ist in ihrem Aufsichtsbereich Sonderpolizeibehörde. Ihre Vollzugsbeamten sind Hilfsbeamte der Staatsanwaltschaft.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt erarbeitet gutachterliche Stellungnahmen in bergrechtlichen Verfahren sowie Gutachten und Stellungnahmen zum Nachweis und zur Bewertung von Lagerstätten im Rahmen aller planungsrelevanten Vorgänge.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Festsetzung und Einnahme von Wartegeld und Förderzins sowie der Feldes- und Förderabgaben für Bodenschätze, die sich im Eigentum des Landes befinden, in DM	1.710.000	1.767.861
Anzahl bergrechtlicher Betriebsplanverfahren	270	346
Anzahl der Vor-Ort-Kontrollen	650	657

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 in TDM Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 in TDM Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	777	777	950	950
Abgaben	81	81	0	0
Sonstige Einnahmen	1720	1913	1873	2114
Summe Einnahmen/Erlöse	2 578	2 771	2 823	3 064
Personal	3402	4182	4010	5019
Sachmittel/fremde Leistung	418	587	612	735
Investitionen	0	0	75	66
Abschreibungen	0	0	0	0
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	1513	0	2138
Summe Ausgaben/Kosten	3 820	6 282	4 697	7 958
Zuschuß Landeshaushalt	-1242	--	-1874	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-3511	--	-4894
Ausgaben-/Kostendeckung in %	67	44	60	39

Produktbereich: **Immissionsschutz**

Produktgruppe: **Entscheidungen in Anzeige- und Genehmigungsverfahren nach BImSchG**

Auftragsgrundlage: Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und weitere Rechtsvorschriften

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, Verbände

Zielbeschreibung: Genehmigungen und Anzeigen stellen sicher, daß bei der Errichtung, dem Betrieb und der Stilllegung von Anlagen Mensch und Umwelt vor Gefahren, erheblichen Nachteilen und Belästigungen geschützt, Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen getroffen, Abfälle vermieden und entstehende Wärme genutzt werden.

Vorbemerkung:
Das BImSchG schreibt für die Genehmigung von Anlagen, die im besonderen Maße geeignet sind, schädliche Umwelteinwirkungen hervorzurufen, besondere Verfahren vor.
Für besonders umweltrelevante Anlagen schreibt das BImSchG in Verbindung mit der 9. BImSchV Genehmigungsverfahren, für bestimmte Änderungen einer bestehenden Anlage lediglich ein Anzeigeverfahren vor.
In Hessen bestehen etwa 150.000 gewerbliche Anlagen, von denen 3.800 nach dem BImSchG genehmigungspflichtig sind.
Die Genehmigungsverfahren sollen Mensch und Umwelt vor Gefahren, erheblichen Nachteilen und erheblichen Belästigungen schützen und Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen treffen.
Bei den Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG werden bei der Entscheidung auch andere Genehmigungen (Baurecht, Wasserrecht, Abfallrecht) mit einbezogen und von diesen Fachbereichen Aufgaben mit durchgeführt.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium legt die Grundzüge der Verfahrensdurchführung auf der Basis der rechtlichen Vorgaben fest und entwickelt Zielvorgaben für den Vollzug. Es unterstützt den Vollzug durch Klärung von Auslegungs- und Zweifelsfragen und steuert die Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Zur Sicherstellung eines einheitlichen Gesetzesvollzuges führt es die erforderlichen Abstimmungen mit anderen Bundesländern durch. Auch die Erarbeitung technischer Standards erfolgt in länderübergreifender Kooperation.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Vor der Errichtung und Inbetriebnahme bzw. der Änderung von genehmigungsbedürftigen Anlagen nach der 4. BImSchV sind umfangreiche fachliche und rechtliche Prüfungen im Rahmen von Genehmigungs- und Anzeigeverfahren erforderlich. Geprüft werden im Bereich des Immissionsschutzes die Gebiete Luftreinhaltung, Lärmschutz, Schutz vor elektromagnetischen Feldern, Abfallvermeidung und Anlagensicherheit (Störfallvorsorge). Darüber hinaus werden weitere Sachgebiete, insbesondere Abfallwirtschaft, Arbeitsschutz, Naturschutz, Bauplanungsrecht und, je nach Einzelfall, andere Gebiete eingehend geprüft und in die förmliche Entscheidung eingeschlossen.
Dabei ist von Vorteil für den Antragsteller, daß er mit der Genehmigung nach dem BImSchG fast alle erforderlichen behördlichen Entscheidungen - insbesondere auch die erforderliche baurechtliche Genehmigung - von einer Behörde erhält.

Anlagen, die durch Rechtsänderung erst nachträglich genehmigungspflichtig werden, müssen angezeigt werden. Diese Anzeigen werden wegen ihrer Vergleichbarkeit zu den Genehmigungsverfahren ebenfalls von den Umweltämtern bearbeitet.
Darüber hinaus wird die Verwaltung über die vorgenannten Verfahren hinaus in anderen Zulassungsverfahren ebenfalls beteiligt. Für den Bereich der immissionsschutzrechtlich nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen prüft sie insbesondere gewerbliche Bauvorhaben im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren sowie abfall-, wasser- und atomrechtliche Zulassungsverfahren.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Umweltamt schaltet in schwierigen Fragen insbesondere des Lärmschutzes, des Schutzes vor elektromagnetischen Feldern, des Lichtimmissionsschutzes und des Erschütterungsschutzes das Landesamt zur Prüfung von Gutachten, Auflagen, der Einhaltung des Standes der Technik und von Abnahmemeßverfahren ein.
Das Landesamt erarbeitet Stellungnahmen zu Rohstoffgewinnungsstellen im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Produktgruppe: Entscheidungen in Überwachungsverfahren nach BImSchG

Auftragsgrundlage: Bundes-Immissionsschutzgesetz und weitere Rechtsvorschriften

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, Verbände

Zielbeschreibung: Die Überwachungspraxis der Behörden stellt die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben, insbesondere die Erfüllung der Pflichten des Anlagenbetreibers nach dem BImSchG sicher.

Vorbemerkung:
Einen besonderen Überwachungsschwerpunkt stellen ca. 3.800 genehmigungsbedürftige Anlagen dar, die in besonderem Maße geeignet sind, schädliche Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren hervorzurufen. Es handelt sich dabei beispielsweise um große Feuerungsanlagen, Chemieanlagen, Steinbrüche, Gießereien, Chemikalienlager, Lager für gefährliche Stoffe, Müllverbrennungsanlagen und Kompostierungsanlagen.
Ein weiterer Überwachungssschwerpunkt sind die nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen im Bereich des Gewerbes und des Handwerks. Dazu gehören insbesondere holzverarbeitende Betriebe, chemische Reinigungen, Tanklager und Tankstellen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium unterstützt die Überwachungstätigkeit der Vollzugsbehörden, z. T. in Abstimmung mit anderen Bundesländern, durch Rahmenvorgaben (z.B. zur Häufigkeit, Untersuchungstiefe und Kostenstruktur) und legt - soweit unter übergeordneten fachlichen Gesichtspunkten erforderlich - Prioritäten für die Überwachung fest. Hierzu wertet es die Erfahrungen aus der Überwachungspraxis (auch anderer Länder) aus und bereitet neue Erkenntnisse für den Vollzug auf.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter haben die Einhaltung der immissionsschutzrechtlichen Vorschriften hinsichtlich der Pflichten des Betreibers einer Anlage (genehmigungs- oder nicht genehmigungspflichtig) zu überwachen. Die Überwachung umfasst insbesondere die Gebiete Luftreinhaltung (Emissionsbegrenzung), Lärmschutz, Schutz vor elektromagnetischen Feldern, Vermeidung von Abfällen, Vermeidung von Störfällen. Es werden Überwachungsprogramme, insbesondere das "Sonderprogramm Anlagensicherheit im Bereich der Anlagen mit potentiellen Störfallgefahren - SPAS" durchgeführt.
Ein bedeutender Teil der Überwachungsaufgaben ergibt sich aus Nachbarschaftsbeschwerden, die sich gegen Lärm, Gerüche und Staub aus benachbarten Betrieben richten. In den meisten Fällen kann hier ein Ausgleich der Interessen durch einzelfallbezogene Lösungen zwischen Betreibern und Nachbarschaft gefunden werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Ein bedeutender Teil der Überwachungsaufgaben entfällt auf die messtechnische Ermittlung von Lärm-, Erschütterungs-, Lichtemissionen und -immissionen durch das Landesamt.

Das Umweltamt schaltet in schwierigen Fragen oder wenn dort die Messeinrichtungen - z.B. für die Erfassung von Erschütterungs- und Lichtimmissionen sowie von elektromagnetischen Feldern - nicht vorhanden sind, das Landesamt ein. Auch komplizierte Dauermesseinrichtungen zum Nachweis von Richtwertüberschreitungen werden von ihm installiert sowie Gutachten von zugelassenen (bekanntgegebenen) Messstellen und Prüfungseinrichtungen überprüft und beurteilt.

Produktgruppe: **Gebiets-, stoff- und produktbezogener Immissionsschutz**

Auftragsgrundlage: Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
Benzinbleigesetz
Landesplanungsgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen und andere Träger öffentlicher Belange, Unternehmen

Zielbeschreibung: Die durch Luftverunreinigungen sowie Lärm und Erschütterungen verursachten Belastungen sind (messtechnisch) erfaßt. Ein nachhaltiger Schutz von Menschen und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen wird durch entsprechende Maßnahmen sichergestellt.

Vorbemerkung:
Das BImSchG regelt die Überwachung der Luftverunreinigung von Gebieten, Stoffen, Erzeugnissen, Brenn- und Treibstoffen sowie bei Fahrzeugen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium legt auf der Grundlage bundesgesetzlicher und EU-rechtlicher Vorgaben die Inhalte und den Rahmen für die durchzuführenden Messungen der Immisionsbelastungen in Hessen - teilweise in Abstimmung mit anderen Bundesländern - fest. Die Ergebnisse werden ausgewertet und für die Entwicklung von Maßnahmestrategien bereitgestellt. Soweit erforderlich werden für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Betroffenen Informations- und Warndienste eingerichtet. Das Ministerium legt den Rahmen für den Vollzug gebietsbezogener und produktbezogener Regelungen fest.
Für die Bewertung und Kontrolle von Stoffen und Produkten im Rahmen des Immissionsschutzes entwickelt es Handlungsstrategien und integriert diese in den Vollzug. Darüber hinaus beteiligt sich das Ministerium am Aufbau einer bundesweiten Stoffdatenbank.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Für die Umweltämter liegt der Überwachungsschwerpunkt bei der Beteiligung bzw. auch Information und Beurteilung für die Erstellung von Bauleitplänen als Träger öffentlicher Belange.
Darüber hinaus werden Gemeinden fachliche Hilfestellungen an die Hand gegeben, um Lärmminderungspläne zu erstellen.
Ein Schwerpunkt der gebietsbezogenen Luftreinhaltung ist die Umsetzung der 23. BImSchV, die die Auswirkungen der Luftbelastung des Verkehrs und möglicher verkehrslenkender Maßnahmen beinhaltet. Hierzu sind von den Umweltämtern Belastungsschwerpunkte zu ermitteln, ihre Auswirkungen entweder durch Messungen oder Berechnungen zu beurteilen und gemeinsam mit den Verkehrsbehörden entsprechende Abhilfemaßnahmen zu entwickeln.
Ferner werden auf dem Gebiet der Luftreinhaltung neben den anlagenbezogenen Regelungen Pläne bzw. Kataster erstellt, um festzustellen, inwieweit die immissionsschutzrechtlichen Vorgaben und technische Regelungen eingehalten werden.
Die Beschaffenheit von Brenn- und Treibstoffen ist nach den rechtlichen und technischen Normen von den Umweltämtern ebenso zu überprüfen wie z.B. die Beschaffenheit bauartgeprüfter Teile oder Produkte (z.B. Rasenmäher, Baumaschinen).

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die Datenerfassung, die Auswertung und Veröffentlichung im Rahmen des gebietsbezogenen Immissionsschutzes erfolgt überwiegend durch das Landesamt. Diese Informationen sind wesentliche Grundlage für Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität und zur Reduzierung des Lärms.

Leistungsschwerpunkte im Bereich der Luftreinhalteplanung:
- Aufstellen und Führen von landesweiten Emissionskatastern für die Emittentengruppen Industrie, Kleingewerbe, Gebäudeheizung, Verkehr, biogene und nicht gefaßte Quellen, privater Verbrauch und Handwerk.
- Aufstellen und Führen von Wirkungskatastern, in denen die Wirkung der Luftverunreinigungen auf Pflanzen und Materialien dokumentiert werden.
- Umweltmeteorologie mit dem Bereich der Ausbreitungsrechnung und dem Transport von Luftschadstoffen für die Ursachenanalyse von festgestellten Schadstoffbelastungen.
- Erarbeiten von Luftreinhalte- und Maßnahmenplänen nach EU-Richtlinien.
- Emissionsüberwachung einschließlich Qualitätsüberwachung externer Meßstellen.
- Überwachung der Luftverunreinigung durch ein landesweites automatisiertes Luftmeßnetz und Führen eines Immissionskatasters.
- Sonderuntersuchungen zur Luftverunreinigung, wie z.B. an Verkehrsschwerpunkten.

Leistungsschwerpunkte im Bereich Lärm:

- Erarbeitung kostengünstiger Verfahren zur Lärmminderungsplanung mit digitalen Kartenmodellen und Minderungsmodellen, um den Gemeinden fachliche Hilfestellungen zu geben.
- Stellungnahmen im Bereich Verkehrslärm in schwierigen Planfeststellungsverfahren für Straßen- und Schienenbaumaßnahmen sowie Betrieb von Fluglärmmessstationen in der Umgebung des Verkehrsflughafens Frankfurt und des Landeplatzes Egelsbach.
  Darüber hinaus werden Gebiete für Siedlungsbeschränkungen und Schallschutzmaßnahmen ausgearbeitet sowie Planungsfragen bearbeitet.
- Unterstützung der Umweltämter in schwierigen Fragen der Bauleitplanung, insbesondere der Kontingentierung und Beurteilung komplizierter Schallausbreitungsfälle.
- Unterstützung der obersten Landesplanungsbehörde und der Umweltämter bei der Beurteilung elektromagnetischer Felder in schwierigen meßtechnischen und planerischen Fragen.

Ferner erarbeitet das Landesamt Gutachten und Stellungnahmen insbesondere zur Beweissicherung bei Schadensfällen.

Produktgruppe: **Genehmigung und Überwachung im Bereich Gentechnik**

Auftragsgrundlage: Gentechnikgesetz (GenTG)
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen,Universitäten

Zielbeschreibung: Anmelde-, Genehmigungs- und Überwachungspflichten nach dem GenTG stellen sicher, daß von dem Betrieb gentechnischer Anlagen sowie von der gezielten Freisetzung und dem Inverkehr bringen gentechnisch veränderter Organismen keine Gefahren für Leben und Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen ausgehen. Dafür sind notwendige Sicherheitsvorkehrungen getroffen.
Die Einhaltung der Betreiberpflichten wird sichergestellt.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium legt die Grundzüge der Verfahrensdurchführung auf Basis der rechtlichen Vorgaben (Gentechnikverfahrensverordnung) fest. Ein weitgehend einheitlicher Gesetzesvollzug wird länderübergreifend durch Koordination und Abstimmung mit anderen Bundesländern sichergestellt. Dem Ministerium obliegt auch die Abstimmung von Schnittstellen mit anderen Rechtsbereichen (Gesundheitsschutz, Arbeitsschutz, Naturschutz). Darüber hinaus ist das Ministerium für Initiativen und fachpolitische Stellungnahmen bei der Gesetz- und Verordnungsgebung des Bundes sowie bei der Rechts- und Richtliniensetzung durch die EU zuständig.
Für die Überwachungspraxis, insbesondere deren Qualität und Häufigkeit, werden Rahmenvorgaben erstellt.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Im Rahmen der Genehmigung, Anmeldeprüfung und Überwachung wird sichergestellt, dass
- gentechnische Arbeiten nur in entsprechend zugelassenen Anlagen durchgeführt werden,
- die Anlagen je nach Höhe des Risikos in verschiedene Sicherheitsstufen eingeteilt werden, nach denen sich auch die Art des Verfahrens richtet,
- bei bestimmten Arbeiten ein Anmeldeverfahren durchgeführt wird; dies insbesondere bei gentechnischen Arbeiten zu Forschungszwecken,
- die Pflichten und Auflagen aus Gesetzen und Genehmigungen einschließlich der Überwachung des Inverkehrbringens von Produkten, die gentechnisch veränderte Organismen enthalten, befolgt werden und
- die erforderliche Sachkunde des Personals gewährleistet ist.

Produktgruppe: **Überwachung im Bereich Chemikalienrecht**

Auftragsgrundlage: EU-Richtlinien
Chemikaliengesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen

Zielbeschreibung: Die Wirkungen von umweltrelevanten Stoffen und Zubereitungen bei Herstellung, Inverkehrbringen, Verwendung und Beseitigung werden erfaßt. Die Grundlagen für Verbote, Substitutionen oder Reduzierungen von Belastungen werden geschaffen.

Vorbemerkung:
Das Chemikaliengesetz gilt EU-weit einheitlich (nationale Vorschriften zur Umsetzung von EU-Richtlinien). Seine Anwendung wird - zum Teil in EU-weit koordinierten Aktionen - kontrolliert.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium entwickelt die Grundlagen für Verfahrensabläufe, für die Überwachung und für eine einheitliche Rechtsauslegung in Hessen. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit anderen Bundesländern, mit dem Bund und teilweise auch mit EU-Gremien. Dabei sind insbesondere die Verfahren der Prüfung und Anmeldung von Stoffen, die Wirkungen von Stoffen durch zahlreiche Beschränkungen und Verbote von Bedeutung. Das Ministerium beteiligt sich darüber hinaus an der z.T. länderübergreifenden Festlegung von Sonderaktionen der Überwachung und wirkt (gemeinsam mit anderen Ländern) an der Erarbeitung der Vorschriften für Inspektionen zur "Guten Laborpraxis" mit; es erteilt die notwendigen Zertifikate.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umsetzung der Rechtsvorschriften erfolgt durch Kontrolle
- der Verpflichtung zur Prüfung, Anmeldung und Mitteilung von Stoffen (chemische Elemente oder chemische Verbindungen, wie sie natürlich vorkommen oder hergestellt werden, einschließlich der zur Wahrung der Stabilität notwendigen Hilfsstoffe und der durch das Herstellungsverfahren bedingten Verunreinigungen); dazu werden Stichproben zunehmend im europäischen Verbund durchgeführt.
- der Verpflichtung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Zubereitungen (Gemische, Gemenge oder Lösungen aus zwei oder mehreren Stoffen); dazu werden zahlreiche Überwachungen aus verschiedenen Anlässen, z.B. durch Anzeigen oder Sonderaktionen durchgeführt.
- der Beschränkungen und Verbote im Hinblick auf Herstellung, Verwendung und In-Verkehr-Bringen durch zahlreiche Überwachungen aus verschiedenen Anlässen, z.B. bei Anzeigen oder Sonderaktionen.
- der Vorschriften zur "Guten Laborpraxis" in einem OECD-koordinierten Überwachungsprogramm, um die Ergebnisse nichtklinischer experimenteller Prüfungen von Stoffen und Zubereitungen für die Bewertung ihrer möglichen Gefahren für Mensch und Umwelt in einem Zulassungs-, Erlaubnis-, Registrierungs-, Anmeldungs- oder Mitteilungsverfahren OECD-weit zu nutzen.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die Leistungen des Landesamtes umfassen folgende Schwerpunkte:
- Entgegennahme, Entschlüsselung, Indizierung, Kontrolle, Aufbewahrung und Vollzugsunterstützung von Anmeldungen neuer Stoffe
- Entgegennahme, Kontrolle, Aufbewahrung und Vollzugsunterstützung von Mitteilungen zu Altstoffen
- Entwicklung und Erprobung von DV-Verfahren zur Verbesserung des Vollzugs.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Durchschnittliche Verfahrensdauer von Genehmigungsverfahren nach BImSchG in Monaten	3,7	3,0
Überwachungshäufigkeit von genehmigungsbedürftigen Anlagen in Jahren	2-5	2-8
Überwachungshäufigkeit von Störfallanlagen aufgrund neuer rechtlicher Regelung	jährl.	jährl.
Erstellen von Luftreinhalte- und Maßnahmenplänen zur Verbesserung der Luftqualität (Teilpläne)	1	0
Anzahl der Beratungen zur Erstellung von Lärmminderungsplänen nach BImSchG (zuständig Kommunen)	50	46
Anzahl der überwachten Stoffverbote, Umgangs- und Verwendungsvorschriften einschl. Stoffanmeldungen	300	204
Anzahl der überwachten Gentechnik-Anlagen	150	121
Anzahl der gentechnischen Genehmigungs- und Anmeldeverfahren	110	131

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	7458	7458	7897	7897
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	57	1161	170	1177
Summe Einnahmen/Erlöse	7 515	8 619	8 067	9 074
Personal	33057	39860	30786	38553
Sachmittel/fremde Leistung	7930	9169	4796	5832
Investitionen	1823	0	2472	310
Abschreibungen	0	416	0	416
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	20975	0	18848
Summe Ausgaben/Kosten	42 810	70 420	38 054	63 959
Zuschuß Landeshaushalt	-35295	--	-29987	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-61801	--	-54885
Ausgaben-/Kostendeckung in %	18	12	21	14

Produktbereich: **Strahlenschutz**

Produktgruppe: **Genehmigung und Aufsicht über kerntechnische Anlagen**

Auftragsgrundlage: Atomgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen

Zielbeschreibung: Leben, Gesundheit und Sachgüter vor den Gefahren der Kernenergie und der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlen schützen.
Verhindern, dass durch Anwendung oder Freiwerden der Kernenergie die innere oder äußere Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdet wird.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium ist nach den Zuständigkeitsregelungen des Atomgesetzes weitgehend selbst Vollzugsbehörde und somit für die Durchführung von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren hinsichtlich der hessischen kerntechnischen Anlagen (Kernkraftwerke Biblis A und B, Brennelementewerke Hanau) zuständig.
Neben Errichtung, Betrieb, Stilllegung und Abbau bedürfen auch die fortlaufend stattfindenden technischen Veränderungen der kerntechnischen Anlagen einer vorherigen Genehmigung, soweit es sich um wesentliche Änderungen handelt; ansonsten werden sie im Rahmen von Aufsichtsverfahren geprüft. Die staatliche Aufsicht überwacht im Übrigen (mit Hilfe ihrer Sachverständigen) kontinuierlich die Einhaltung der atomrechtlichen Vorschriften, der hierauf beruhenden Anordnungen und Verfügungen sowie der Bestimmungen der erteilten Genehmigungen, weiter die Betriebsvorgänge in der Anlage selbst sowie die Radioaktivitätswerte in der Umgebung des Standortes.
Wenn Abweichungen von den maßgeblichen Bestimmungen oder Gefahr für Leben, Gesundheit oder Sachgüter festgestellt werden, kann die Anordnung spezieller Sicherheitsmaßnahmen und -überprüfungen sowie der einstweiligen oder endgültigen Einstellung des Betriebs erforderlich werden. In Zusammenarbeit mit dem HMdIuS werden Katastrophenschutzmaßnahmen geplant und weiterentwickelt.
Speziell für die Kernkraftwerke Biblis werden zahlreiche Änderungsverfahren bearbeitet und Prüfungen zur Anlagensicherheit durchgeführt.
Das Ministerium wirkt überdies an der Fortentwicklung des Atom- und Strahlenschutzrechtes auf Bundes- und EU-Ebene sowohl beratend als auch durch Gesetzesinitiativen mit.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die durch die Ableitung radioaktiver Stoffe mit Luft und Wasser sowie Direktstrahlung erzeugte Dosis in der Umgebung kerntechnischer Anlagen ist durch die Strahlenschutzverordnung und die jeweilige Genehmigung beschränkt. Zur Überwachung der Einhaltung der Genehmigungsvorgaben hat das Ministerium ein Messprogramm angeordnet und das Landesamt als unabhängige Messstelle bestimmt.
Die betreiberseitigen Messungen zur Umgebungsüberwachung der kerntechnischen Anlagen in Biblis und Hanau werden im Routinebetrieb kontrolliert und im Störfall nach einem festen Messplan ergänzt. Die Ergebnisse werden gemeinsam mit denjenigen der rheinland-pfälzischen Messstellen zusammengestellt und bilden die Bewertungsgrundlage der zuständigen Aufsichtsbehörde, die die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich macht.
Daneben erfolgen Messungen und Bewertungen zur Abluftüberwachung und zur Freigabe radioaktiver Stoffe aus dem Atomrecht.
Gleichzeitig erfolgen Messungen für die Bewertung durch die zuständigen Wasserbehörden.
Das Landesamt erarbeitet ferner Stellungnahmen und Gutachten zur geologischen und hydrologischen Bewertung von Boden und Grundwasser im Untergrund von atomrechtlich genehmigten Betrieben.

Produktgruppe: **Genehmigung und Aufsicht außerhalb kerntechnischer Anlagen; Strahlenschutzvorsorge**

Auftragsgrundlage: Atomgesetz
Strahlenschutzvorsorgegesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen, insbesondere Strahlenschutzverordnung

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, medizinische Einrichtungen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Bei der Anwendung ionisierender Strahlen in Medizin, Forschung und Technik Gefahren und Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt minimieren. Die Radioaktivität in der Umwelt überwachen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium beteiligt sich an der Fortentwicklung der atomrechtlichen Vorschriften. Es steuert in diesem Bereich den Gesetzesvollzug durch die Umweltämter und das Landesamt für Umwelt und Geologie und koordiniert deren Zusammenarbeit. Es erteilt Genehmigungen zum Umgang mit Kernbrennstoffen außerhalb von kerntechnischen Anlagen, zum Umgang mit sonstigen radioaktiven Stoffen hoher Radioaktivität sowie für die Errichtung und den Betrieb bestimmter Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen.
Es stellt die geordnete Entsorgung radioaktiver Abfälle durch fortlaufende Anpassung des hessischen Abfallkonzeptes an die sich ändernde Entsorgungssituation sicher.
Das Ministerium lenkt die Entwicklung von Schutzmaßnahmen für den Fall von Ereignissen mit nicht unerheblichen radiologischen Auswirkungen und veranlasst die stetige Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt (Strahlenschutzvorsorge). Es nimmt darüber hinaus Stellung zu grundsätzlichen Fragen des wissenschaftlichen Strahlenschutzes und der Radioökologie.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Der Umgang, Verkehr (Handel) und die Beförderung von radioaktiven Stoffen sowie der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen sind grundsätzlich genehmigungs- bzw. anzeigepflichtig. Genehmigungen und Zulassungen werden im Rahmen des Vollzuges der Strahlenschutzverordnung in den Bereichen Medizin, Forschung, Industrie und Gewerbe (ohne kerntechnische Anlagen) erteilt. Dies sind in der Hauptsache:

- Genehmigungsverfahren zum Umgang mit offenen und umschlossenen radioaktiven Stoffen,
- Genehmigungsverfahren für den Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen (Beschleuniger),
- Genehmigungsverfahren für die Tätigkeit strahlenexponierter Personen in fremden Anlagen,
- Genehmigungsverfahren für die Beförderung radioaktiver Stoffe,
- Bauartzulassungen von Anlagen, Geräten oder sonstigen Vorrichtungen, die radioaktive Stoffe enthalten oder ionisierende Strahlen erzeugen.

Von besonderer gesellschaftlicher Bedeutung sind die Genehmigungsverfahren im medizinischen Bereich (Krankenhäuser, Ärzte) zur Strahlentherapie (z. B. Tumorbehandlung) und zur Diagnostik. Weitere wichtige Umgangsbereiche sind der Einsatz radioaktiver Stoffe in der Forschung an den Hochschulen sowie in Industrie und Gewerbe (z. B. Arzneimittelforschung, Herstellung von Radiopharmaka, radiometrische Messeinrichtungen, zerstörungsfreie Materialprüfung).
Daneben wird in zahlreichen Fällen auf Grund einer Anzeige an die Aufsichtsbehörde genehmigungsfrei bzw. anzeige- und genehmigungsfrei mit radioaktiven Stoffen umgegangen.
Die Aufsichtstätigkeit erstreckt sich über den Bereich der Genehmigungen, Zulassungen, Anzeigen sowie den anzeigefreien Umgang.
Mit der Überwachung wird sichergestellt, dass die in Genehmigungen, Zulassungen sowie atomrechtlichen Vorschriften festgelegten Bestimmungen und Schutzvorschriften eingehalten werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die Sicherstellung der behördlich festgelegten Maßnahmen zur Minimierung und Reduzierung der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlen macht teilweise sehr aufwendige Mess- und Analyseverfahren erforderlich; sowohl die Beurteilung der eingesetzten Verfahren als auch deren Ergebnisse bedarf vertiefter und spezieller Fachkenntnisse. Im Hinblick auf die Unabhängigkeit von Betreibern bzw. Verwendern sowie deren Beratungsinstitutionen sind bei dem Landesamt zentralisierte Mess- und Sachverständigenkapazitäten für die Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden unmittelbar in die staatliche Verwaltung eingebunden, auf die neben der routinemäßigen Überwachung auch bei Zwischenfällen direkt zugegriffen werden kann. Die Einrichtung dient auch der Vorsorge und dem Notfallschutz bei großflächigen Gefahrenlagen, wie etwa dem Unfall in Tschernobyl. Wesentliche Aufgaben sind:

- Anlagenbezogene Prüfungen und Ermittlungen beim Umgang, Verkehr und der Beförderung radioaktiver Stoffe
- Prüfungen und Ermittlungen zur Freistellung von Gebäuden, Räumen , Anlagenteilen und Abfällen aus dem Atomrecht
- Prüfungen und Ermittlungen bei Einsätzen aus besonderem Anlaß
- Führen des Hessischen Strahlenschutzkatasters zur zentralen Erfassung des Umgangs und Verbleibs radioaktiver Stoffe
- Vertretung des Landes in bundesweiten Fach- und Normungsgremien sowie ressortinterne Aus- und Fortbildung.

Darüber hinaus sind die beim Umgang mit radioaktiven Stoffen außerhalb der kerntechnischen Anlagen angefallenen radioaktiven Abfälle in Bundesauftragsverwaltung zu sammeln, zwischenzulagern und nach entsprechender Behandlung an Anlagen des Bundes abzuführen.

Zum Schutz der Bevölkerung ist durch das Landesamt als amtliche Messstelle die Radioaktivität in der Umwelt zu überwachen und die Kontamination der Umwelt im Falle von Ereignissen mit möglichen nicht unerheblichen Auswirkungen zu ermitteln. Die Ergebnisse sind durch die Landesdatenzentrale landesweit zusammenzufassen und den Bundesbehörden zur Bewertung und Maßnahmenentscheidung zur Verfügung zu stellen. Bei Vorkommnissen müssen messtechnische Ermittlungen durchgeführt und Maßnahmen zur Sicherstellung radioaktiver Stoffe getroffen werden. Die Aufgaben werden vom Land in Bundesauftragsverwaltung durchgeführt. Ein Teil der Kosten ist deshalb durch den Bund im Rahmen der Zweckausgabenerstattung nach Art 104a GG zu tragen.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der Genehmigungsverfahren für kerntechnische Anlagen	85	87
Anzahl der kerntechnischen Anlagen in Hessen	5	5
Anzahl der aufsichtlichen Prüfverfahren über Zustimmungsanträge für "unwesentliche Änderungen" von kerntechnischen Anlagen bzw. von deren Betrieb	435	426
Anzahl der Entscheidungen über Genehmigungsanträge in den Bereichen Medizin, Forschung, Industrie und Gewerbe (außerhalb kerntechnischer Anlagen)	297	309
Anzahl der Vor-Ort-Kontrollen der Umweltämter im Verhältnis zum Bestand gültiger Genehmigungen für den Umgang mit sonstigen radioaktiven Stoffen in den Bereichen Medizin, Forschung, Industrie und Gewerbe	445/1300	452/1675
Anzahl der vom Landesamt für Umwelt und Geologie durchgeführten Messungen zur Ermittlung der Radioaktivität in Lebensmitteln, Boden, Pflanzen, Trinkwasser usw.	1440	1438
Anzahl der durch ein Kernkraftwerk-Fernüberwachungssystem überwachten Kraftwerksblöcke	2	2

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	1897	1897	920	920
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	739	1520	126	841
Summe Einnahmen/Erlöse	2 636	3 417	1 046	1 761
Personal	11358	13600	8889	12874
Sachmittel/fremde Leistung	1649	2282	694	1014
Investitionen	357	--	647	476
Abschreibungen	0	211	0	211
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	6117	0	5321
Summe Ausgaben/Kosten	13 364	22 210	10 230	19 896
Zuschuß Landeshaushalt	-10728	--	-9184	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-18793	--	-18135
Ausgaben-/Kostendeckung in %	20	15	10	9

Produktbereich: **Genehmigung und Überwachung einschließlich finanzieller Förderung im Bereich Bodenschutz und Altlasten**

Auftragsgrundlage: Hessisches Altlastengesetz
Bundes-Bodenschutzgesetz

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Erkundung, Sicherung und/oder Sanierung von schädlichen Bodenverunreinigungen und Verunreinigungen des Grundwassers zum Ausschluß von Gefährdungen des Allgemeinwohls und der Umwelt, Sicherung geplanter Nutzungen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium entwickelt ein Hessisches Bodenschutzgesetz und entsprechende Verwaltungsvorschriften. Es regelt die einheitliche Umsetzung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und entwickelt insbesondere Bewertungsmaßstäbe für die Altlastenbearbeitung.
Der einheitliche Gesetzesvollzug wird überwacht.
Die Mittel für die gewerbliche Altlastensanierung (Ersatzvornahme des Landes, sofern Sanierungsverantwortliche nicht oder nicht rechtzeitig zur Sanierung heranziehbar sind) werden dem Träger der Altlastensanierung nach Prioritäten und fachlicher Bewertung zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird das Landesprogramm zur Finanzierung der kommunalen Altlastensanierung erarbeitet.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter gehen Erkenntnissen über mögliche schädliche Bodenveränderungen und Altlasten nach und entscheiden über die Sanierungsbedürftigkeit.
Die Behörden verlangen von den Sanierungspflichtigen die Erstellung eines Sanierungsplanes. Sofern kein Sanierungspflichtiger herangezogen werden kann, beauftragen sie in der Regel die Altlastensanierungsgesellschaft. Sie genehmigen den Sanierungsplan und sorgen für dessen Umsetzung. Sie nehmen außerdem zu Vorhaben im Zusammenhang mit Altflächen Stellung.
Im Falle kommunal verursachter Altlasten wirken die Umweltämter bei der Aufteilung der staatlichen Fördermittel nach den Altlasten-Finanzierungsrichtlinien (AFR) auf die Projekte mit und entscheiden über die Förderanträge und die Verwendung. Sie wirken ebenfalls bei der Aufstellung der Sanierungsprogramme der Altlastensanierungsgesellschaft mit.

Leistungen des Hessischen Landesamts für Umwelt und Geologie

Die Bearbeitung von schädlichen Bodenveränderungen und von Altlastenfällen erfordert - neben der Schaffung rechtlicher Grundlagen - weitere Voraussetzungen für eine zielgerichtete Vorgehensweise und einen einheitlichen Vollzug. Hierfür entwickelt das Landesamt Grundsätze, Konzepte und Methoden der Altlastenbearbeitung. Es führt die Altflächendatei und informiert die Öffentlichkeit durch Auswertung durch Daten, durch Zusammenstellung und Bilanzen der Altlastenaktivitäten. Sie erarbeitet und koordiniert Regelwerke und Arbeitshilfen (Handbuchreihe für Altlasten). Es unterstützt die Umweltämter in Einzelfällen durch ihren fachlichen Rat.
Ferner erarbeitet das Landesamt Stellungnahmen und Gutachten zur geologischen Bewertung von Altablagerungen und Altstandorten sowie zur geogenen Beurteilung von Böden und zur hydrogeologischen Beurteilung von Grundwasser im Rahmen der Gefährdungsabschätzung. Es unterstützt die Umweltämter durch seinen fachlichen Rat und wirkt bei der untergrundbezogenen Erstellung von Regelwerken mit.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der Routinefälle	1881	1561
Anzahl der Großfälle (z. B. Rüstungsaltlasten)	73	104
Anzahl der Förderentscheidungen	159	168
Anzahl der Beauftragungen des Trägers der Altlastensanierung	66	43

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	621	621	964	964
Abgaben	4020	4020	4415	4415
Sonstige Einnahmen	69	1018	192	1052
Summe Einnahmen/Erlöse	4 710	5 659	5 571	6 431
Personal	16670	19593	15690	19986
Sachmittel/fremde Leistung	2532	3482	1252	2119
Investitionen	49	0	270	148
Abschreibungen	0	371	0	371
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	14452	0	10553
Summe Ausgaben/Kosten	19 251	37 898	17 212	33 177
Zuschuß Landeshaushalt	-14541	--	-11641	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-32239	--	-26746
Ausgaben-/Kostendeckung in %	24	15	32	19

Produktbereich: Wasserwirtschaft

Da der Bund in diesem Bereich lediglich Rahmenvorschriften für die Gesetzgebung der Länder erlassen darf, bestehen bedeutsame gesetzgeberische Kompetenzen für das Land Hessen. Dies hat besondere Anforderungen an die inhaltlichen Regelungen und die Abstimmung zwischen den Ländern zur Folge.
An der Zielerreichung wirken auch die Unteren Wasserbehörden mit. Die Mittel hierfür werden im Einzelplan 03 bereit gestellt.
Die Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen den Umweltämtern und den Unteren Wasserbehörden ist insbesondere in der Verordnung über die Zuständigkeiten der Wasserbehörden geregelt.

Produktgruppe: Schutz der oberirdischen Gewässer, Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit und der Gewässerökologie einschließlich finanzieller Förderung

Auftragsgrundlage: Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen
Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Wasser- und Bodenverbände
Zielbeschreibung: Erhaltung oder Wiederherstellung des natürlichen Zustands und der ökologischen Funktion der Gewässer

Vorbemerkung:
Die Gewässer sind als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu sichern. Sie sind so zu bewirtschaften, daß sie dem Wohl der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch dem Nutzen Einzelner dienen und vermeidbare Beeinträchtigungen ihrer ökologischen Funktionen unterbleiben.
Für die Gewässergüte bedeutet dies, daß der Zustand mäßiger Belastung nicht überschritten wird. Bei oberirdischen Gewässern, deren Güte nicht dieser Anforderung entspricht, sind die vorhandenen Benutzungen so anzupassen, daß das Güteziel verwirklicht werden kann.
Für die Gewässerökologie gilt, dass natürliche Gewässer in einem naturnahen Zustand zu erhalten oder in diesen zu versetzen sind. Die Strukturgütekartierung der hessischen Fließgewässer hat ergeben, daß der überwiegende Teil diesem Ziel nicht entspricht.
Trotz großer Fortschritte beim Gewässerschutz gibt es immer noch eine Reihe von Gewässern, deren Qualität und Struktur unbefriedigend ist.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet - teilweise in Zusammenarbeit mit länderübergreifenden Gremien - Konzeptionen, die auf eine Verbesserung der Gewässerqualität und Gewässerstruktur zielen. Diese werden - soweit erforderlich - mit anderen Ressorts abgestimmt, um zu einem integrierten Gewässerschutz zu gelangen.
Folgende herausragende Projekte und Maßnahmen sind zu nennen:
- Weiterentwicklung der Gewässerstrukturgütekarte, anhand derer die Prioritäten für Renaturierungsmaßnahmen abgeleitet werden können
- Schulung und Beratung der Unterhaltungspflichtigen durch das Konzept "Gewässernachbarschaften"
- attraktive Finanzierungshilfen durch das Zusammenführen verschiedener Fördermittel (EU, Bund, Land) und die Entwicklung eines fortschrittlichen Finanzierungsmodells
- Begleitung und Unterstützung von anspruchsvollen Renaturierungs- /Sanierungskonzepten in Flusseinzugsgebieten (z.B. an Lahn und Kinzig)
- Entwicklung eines Konzeptes zur Vermeidung bzw. Verringerung der Belastungen aus diffusen Quellen
- Information von Betroffenen und der interessierten Öffentlichkeit durch Broschüren und Internet-Präsentationen.

Zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRR), die voraussichtlich 1999 verabschiedet werden wird, soll für das Einzugsgebiet eines Pilotgewässers der nach der WRR zukünftig vorgeschriebene Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm erarbeitet werden.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter erarbeiten flussgebietsbezogene Entwicklungsziele und setzen diese durch Pläne und konkrete Zulassungsverfahren um. Gemäß den sich aus den Plänen ergebenen Prioritäten werden die Vorhabensträger sowohl in fachlicher als auch in finanzieller Hinsicht beraten. Die verschiedenen Ansprüche und Ziele der Interessengruppen werden in Arbeitsgremien und Konferenzen (z.B. an Nidda und Lahn) koordiniert.
Folgende Ziele werden u.a. verfolgt:

- Entfaltung der Gewässereigendynamik, insbesondere durch Grunderwerb und Beseitigung von Ufer- und Sohlbefestigungen
- Beseitigung von Wanderhindernissen, beispielsweise für die Wiederansiedlung des Lachses
- naturnahe Entwicklung der Ufer- und Auenbereiche, u.a. zur Biotopvernetzung
- Schutz und Entwicklung des standorttypischen Artenspektrums (insb. bedrohter Tier- und Pflanzenarten)
- Schutz vorhandener und Entwicklung potentiell natürlicher Überschwemmungsbereiche
- Verbesserung der Selbstreinigungskraft der Gewässer
- Verminderung der Gewässerbelastungen, insbesondere durch Nähr- und Schadstoffe
- Erhaltung möglichst natürlicher Abflussverhältnisse

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt untersucht und bewertet die Qualität und die Gefährdung der Gewässer im Rahmen verschiedener Messprogramme unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Schutzgüter. Dazu betreibt es sowohl stationäre als auch mobile Mess- und Probenahmeeinrichtungen und nutzt chemisch-physikalische und biologische Methoden. Mit den Untersuchungen werden folgende Ziele verfolgt:

- Erkennung langfristiger Trends
- Erfassung von Stoßeinleitungen und Identifizierung der Einleiter
- Erkennung der Ursachen und Auswirkungen bestimmter Gewässerbelastungen.

Die Ergebnisse der Untersuchungen dienen der Beratung der Wasserbehörden bei lokalen Problemen und bei Grundsatzfragen sowie der Information der Öffentlichkeit.

Produktgruppe: **Hochwasserschutz, Bewirtschaftung der oberirdischen Gewässer einschließlich finanzieller Förderung, wasserwirtschaftliche Messungen und Planungen**

Auftragsgrundlage: EU - Richtlinien
Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Wasserverbände

Zielbeschreibung: Vorbeugenden, weitgehend ökologisch verträglichen Hochwasserschutz, Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Abflusses bei Beachtung gewässerökologischer Belange und unterschiedlicher Nutzungsinteressen, Bereitstellung von wasserwirtschaftlichen Grundlagendaten

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet in Abstimmung mit länderübergreifenden Gremien Konzeptionen zur Abwehr der Gefahren durch Hochwasser und koordiniert die Anstrengungen zur Verringerung des Schadenspotentials durch Ausweisung von Überschwemmungsgebieten, die Erschließung von natürlichen Rückhalteräumen und als besonderen Schwerpunkt zur Verringerung des Schadenspotentials die Sanierung der landeseigenen Deiche an Rhein und Main.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter als obere Wasserbehörden erbringen folgende Leistungen:
- Sicherstellung des Hochwasserschutzes/ Verringerung des Schadenspotentials,
- Bewirtschaften der Oberflächengewässer und Ordnen der Gewässerbenutzungen,
- Ermittlung und Bereitstellung von wasserwirtschaftlichen Daten und
- Hochwasserwarn- und Meldedienst.

Von Hochwasser betroffene Gebiete müssen vor einer übergebührlichen Inanspruchnahme (z. B. Bebauung) geschützt werden, um mögliche Schäden für Mensch, Umwelt und Sachwerte zu minimieren. Dazu werden derzeit an ca. 2200 km Gewässerstrecke Überschwemmungsgebiete festgestellt. Außerdem werden ergänzend natürliche Rückhalteflächen in einem Kataster festgehalten (Retentionskataster Hessen), die nach Aktivierung einen Beitrag zur Reduzierung/Abflachung von Hochwasserwellen leisten können.
Der ordnungsgemäße Betrieb sowie der Zustand von Talsperren und Hochwasserrückhalteanlagen unterliegen der kontinuierlichen behördlichen Aufsicht.
Die an Rhein und Main errichteten landeseigenen Deiche (ca. 120 km Länge) sind ständig zu überwachen. Dies umfasst die Unterhaltung/Sanierung und im aktuellen Hochwasserfall die Leitung des Einsatzes der von den Anliegergemeinden aufzustellenden Wasserwehren. Im Hessischen Ried sind von einem extremen Hochwasser ca. 300 km^2 mit rd. 200.000 Menschen und einem Schadenspotential von über 5 Mrd. DM betroffen. Dies entspricht bis zum Abschluss der Deichsanierungsmaßnahmen einem Schadenspotential von 46 Mio. DM jährlich.
Weiterhin werden finanzielle Förderprogramme des Landes für Maßnahmen zur Unterhaltung von Gewässern und zur Beseitigung von Hochwasserschäden abgewickelt.
Durch die Umweltämter werden die Belange des vorbeugenden Hochwasserschutzes bei Landesplanung, Landschaftsplanung, Bauleitplanverfahren, Flurbereinigungsverfahren und Maßnahmen des Verkehrswegebaus eingebracht, damit diese angemessen abgewogen werden, um Fehlinvestitionen oder spätere Schäden zu vermeiden.
Die oberirdischen Gewässer sind unter Beachtung der Belange des Hochwasserschutzes und unter Abwägung aller konkurrierende Interessen zu bewirtschaften, Nutzungsansprüche sind durch die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen, Plangenehmigungen und Planfeststellungen im Interesse der Allgemeinheit zu ordnen. Darüber hinaus ist der Zustand der Gewässer in regelmäßigen Abständen zu prüfen und vorgefundenen Mängeln ist abzuhelfen.
Das von den Umweltämtern betriebene Messnetz (Niederschlagsmessstationen, Grundwasserstandsmessstellen u. Pegel sowie Lysimeterstationen) erfaßt im Rahmen des Messdienstes die Veränderungen der Fließgewässer und des Grundwassers. Die Daten werden allen Planungsträgern bedarfsweise zur Verfügung gestellt, um beispielsweise bei der Dimensionierung von Abwasserkanälen oder der Festlegung von hochwasserfreien Lagen von Baugebieten/Straßen herangezogen zu werden.

Zur Warnung vor Hochwassergefahren werden von den Umweltämtern an den größeren Gewässern Hochwasserdienstordnungen aufgestellt. Soweit erforderlich wird bei akuten Hochwassergefahren auch durch übergebietliche Zusammenarbeit die aktuelle Lage bewertet und kontrolliert. Durch sichere und rechtzeitige Vorhersagen sowie durch Information der Öffentlichkeit sollen Schäden minimiert werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Dem Landesamt obliegt die Planung von Messnetzen zur Erfassung hydrologischer Daten und die Sicherstellung ihrer landesweit einheitlichen Ausstattung. Die von den Umweltämtern übermittelten Daten sowie eigene Sondermessungen werden zentral zusammengefasst, geprüft, gespeichert und ausgewertet. Sie sind Grundlage für die gesamte wasserwirtschaftliche Planung und werden bedarfsweise zur Verfügung gestellt.
Aus den Grunddaten erarbeitet das Landesamt weiterführende abgeleitete Daten, Statistiken und grafische Darstellungen und veröffentlicht diese auch. Diese Daten bilden die Grundlage für weitergehende Analysen, insbesondere für Gebiete ohne eigene Messstellen. Zu ihren übergreifenden Aufgaben gehört in diesem Zusammenhang die Neukonzeption und Pflege des Gewässerkundlichen Flächenverzeichnisses.
Aufgrund der Daten und Hochwassermeldungen wird die jeweilige hydrologische Situation bewertet und in Hochwasserberichten u.a. an das Ministerium dargestellt.
Das Landesamt beurteilt ferner die Sicherheit von Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken aus bodenmechanischer und ingenieurgeologischer Sicht und erstellt darüber Sicherheitsberichte und Stellungnahmen. Für die Erschließung von neuen Retentionsräumen zum Hochwasserschutz erstellt es geotechnische und hydrogeologische Gutachten.
Es erarbeitet ferner bodenmechanische Stellungnahmen zu den Deichen und unterstützt die Aufsichtsbehörden insbesondere bei der Beurteilung der Sicherheit dieser Anlagen.

Produktgruppe: **Grundwasserschutz, Zulassung von Wasserentnahmen, Überwachung und überregionale Planung der Wasserversorgung**

Auftragsgrundlage: EU-Richtlinien
Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Wasser- und Bodenverbände

Zielbeschreibung: Flächendeckender Schutz des Grundwassers vor Verunreinigungen und sonstigen Beeinträchtigungen im Interesse der Sicherstellung der öffentlichen, industriellen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Wasserversorgung; der Gesundheit der Bevölkerung und des Naturhaushaltes. Dauerhafte Versorgung mit einwandfreiem Wasser unter Ausschluss der Übernutzung des Grundwasserdargebots (Daseinsvorsorge und Zukunftssicherung).

Vorbemerkung:
Grundwasser ist allgemein von Natur aus frei von gesundheitsgefährdenden Stoffen und verdient deshalb einen besonderen Schutz. Erfolgversprechende kooperative Lösungen sollen dabei zunehmend ordnungsrechtliche Regelungen ersetzen.
Die Trinkwasserversorgung in Hessen wird vorrangig aus dem mittleren, langjährig nutzbaren Grundwasserdargebot gedeckt. Anforderungen der Bevölkerung, der Industrie, des Gewerbes und der Landwirtschaft machen eine vorausschauende und umweltgerechte Bewirtschaftung des nur beschränkt vorhandenen und nicht vermehrbaren Grundwassers erforderlich. Durch übergebietliche Planung, Wasserbilanzen und Modellrechnungen müssen die Anforderungen der Wassernutzer in Einklang mit ökologischen und nutzungsspezifischen Aspekten der Land- und Forstwirtschaft sowie der Raumentwicklung gebracht werden.

Leistungen des Ministeriums

Vom Ministerium werden Konzeptionen, Strategien und grundsätzliche Planungen erarbeitet, die den flächendeckenden Schutz des Grundwassers vor Verunreinigungen sicherstellen, eine Übernutzung des Grundwasserdargebots verhindern und die dauerhafte Versorgung der Bevölkerung, Wirtschaft und Landwirtschaft mit einwandfreiem Wasser gewährleisten. Rahmenvorgaben für die Kooperationen zwischen den Trägern der Wasserversorgung und den im Wasserschutzgebiet wirtschaftenden Landwirten schaffen die Voraussetzungen für eine grundwasserschonende Landbewirtschaftung in Wasserschutzgebieten.
Möglichen Konflikten bei konkurrierenden Anforderungen an den Grundwasserhaushalt wird mit Konzepten einer integrierten Bewirtschaftung der Grundwasserressourcen, wie dem Grundwasserbewirtschaftungsplan Hessisches Ried und der ökologisch verträglichen Wassergewinnung im Vogelsberg begegnet.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Durch die Festsetzung von Wasserschutzgebieten im Einzugsgebiet von Trinkwassergewinnungsanlagen wird sichergestellt, dass die Güte des Grundwasserdargebotes erhalten und erforderlichenfalls verbessert wird. Von ca. 2200 Wasser- und Heilquellenschutzgebieten sind noch ca. 650 festzusetzen. Zahlreiche ältere Schutzgebietsverordungen sind zu überarbeiten und ggf. durch Kooperationsvereinbarungen zu ergänzen.
Zur Erfassung der Grundwasserverhältnisse (qualitativ und quantitativ) wurde ein landeseigenes Meßnetz mit z.Zt 982 Messstellen aufgebaut, mit welchem in Verbindung mit der Rohwasseruntersuchung die rund 4.500 Trinkwassergewinnungsanlagen in die Grundwasserüberwachung einbezogen und Erkenntnisse insbesondere über die Grundwasserbeschaffenheit in den durch Grundwasserentnahmen beeinflußten Bereichen gewonnen werden.

Die Umweltämter gewährleisten mit Unterstützung der unteren Wasserbehörden bei der Genehmigung und Überwachung von Wasserentnahmen und Wasserversorgungsanlagen, daß

- Auswirkungen auf betroffene Schutzgüter wie ober- und unterirdische Gewässer, Boden, Luft, Natur und Landschaft minimiert bzw. vermieden werden
- nicht höhere Wassermengen als erlaubt gefördert werden
- Wasserverluste ermittelt und Schadensstellen saniert werden
- Wasserversorgungsanlagen entsprechend dem Stand der Technik geplant, gebaut und betrieben werden
- materieller Einsatz und Kosten aus volkswirtschaftlicher Sicht optimiert werden
- sonstige Interessen konkurrierender Träger öffentlicher Belange ausreichend berücksichtigt werden
- Wasserbilanzen (regional, teilräumlich) erstellt werden
- Aufbau und Begleitung von Kooperationsvorhaben zum qualitativen Grundwasserschutz in landwirtschaftlich und weinbaulich genutzten Wasserschutzgebieten durchgeführt werden.

Die Umweltämter stellen sicher, daß Vorgaben für den Grundwasserschutz und die Wasserversorgung in raumrelevanten Fachplanungen berücksichtigt werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die übergreifende statistische Auswertung der Grundwasserverhältnisse und die Feststellung von Veränderungen, die Bewertung von Schadstoffen und die Darstellung der Ergebnisse sind Bestandteil des flächenhaften Grundwasserschutzes. Dieser setzt ein im Rahmen des Wasserwirtschaftlichen Landesdienstes etabliertes leistungsfähiges Grundwassermonitoring voraus, d.h. Realisierung eines Messnetzes, Bau und Betrieb von Grundwassermessstellen, Konzeption von Untersuchungsprogrammen und die Gewinnung von repräsentativen Grundwasserproben. Zur landesweiten Kontrolle der Grundwasserverhältnisse dienen Grundwasserstands- und Quellschüttungsmessstellen, die in regelmäßigen Zeitintervallen nach Schadstoffen untersucht werden.
Wasser- und Heilquellenschutzgebiete werden in einem Kataster dokumentiert. Es wird Verwaltungen, Planungsbüros sowie der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.
Im Rahmen der Rohwasseruntersuchungsverordnung werden die Daten der Rohwasserbeschaffenheit in einer Datenbank zusammen mit den Grundwasserdaten gespeichert, geprüft und ausgewertet. Die Ergebnisse werden den Wasserversorgungsunternehmen zur Verfügung gestellt.

Das Landesamt erarbeitet ferner Gutachten und Stellungnahmen zum Grundwasserschutz (Vorschlag zur Dimensionierung von Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten, Beurteilung qualitativer und quantitativer Grundwassergefährdungen und -beeinträchtigungen), zur Erteilung von Wasserentnahmerechten, zu Grundwasserbilanzbetrachtungen, zur gesamtheitlichen geologischen und hydrologischen Betrachtung von Grundwasserreservegebieten sowie zur Überwachung und überregionalen Planung der Wasserversorgung. Darüber hinaus erfolgt die bodenkundliche und hydrogeologische Beurteilung der Schutzfunktion von Deckschichten für das Grundwasser.

Produktgruppe: **Kommunale Abwasserentsorgung, Anforderungen an bzw. Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen sowie Erhebung und Verwendung der Abwasserabgabe einschl. finanzieller Förderung**

Auftragsgrundlage: Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
Abwasserabgabengesetz
EU-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser
Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Abwasserverbände

Zielbeschreibung: Nachhaltige Sicherung der Gewässer zum Schutz des Menschen als Bestandteil des Naturhaushaltes und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

Vorbemerkung:
Die maßgeblichen Rechtsvorschriften verpflichten alle Beteiligten bei Maßnahmen, mit denen Einwirkungen auf ein Gewässer verbunden sein können, die nach den Umständen erforderliche Sorgfalt anzuwenden, um eine Verunreinigung des Wassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften zu verhüten. In den einschlägigen EG-Richtlinien und nationalen gesetzlichen Regelungen sind konkrete Anforderungen festgelegt.
Für die kommunalen Abwasseranlagen ist die EG-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser von besonderer Bedeutung. Diese schreibt die Anforderungen an die Anlagen, differenziert nach deren Ausbaugröße, sowohl hinsichtlich des Anforderungsniveaus als auch hinsichtlich der terminlichen Umsetzung abschließend fest.
Ein weiteres Instrument zur Gewässerreinhaltung ist die Abwasserabgabe, die für die direkte Einleitung von Abwasser ins Gewässer erhoben wird. Das System der Abwasserabgabe veranlasst die Erklärungspflichtigen dazu, die Kläranlagen und Entlastungsanlagen an den Stand der Technik anzupassen, um so auf lange Sicht durch die eingesparte Abwasserabgabe die Mittel wirtschaftlich einzusetzen.
Die Mittel aus der Abwasserabgabe sind zweckgebunden und werden u.a. über Förderprogramme, ergänzt um Mittel aus dem kommunalen Finanzausgleich, wieder Projekten zur Abwasserreinigung zugeführt.
Im Rahmen der Zuständigkeitsverordnung werden Teilaufgaben von der Unteren Wasserbehörde wahrgenommen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium entwickelt Konzepte und Leitlinien für die Umsetzung der maßgeblichen Anforderungen an kommunale Abwasseranlagen (Kläranlagen, Kanäle, Entlastungsanlagen). Es bewilligt ferner den Kommunen Fördermittel zum Ausbau ihrer Abwasseranlagen, um einen Ausgleich für die besonderen finanziellen Belastungen des ländlichen Raums zu schaffen. Hierfür werden ein Teil des Aufkommens aus der Abwasserabgabe sowie Mittel des kommunalen Finanzausgleichs eingesetzt.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Der Bau sowie die wesentliche Änderung oder Stilllegung von Abwasseranlagen ist zu genehmigen und deren ordnungsgemäßer Betrieb als Grundlage einer Minimierung schädlicher Einflüsse auf die Gewässer ist regelmäßig zu überwachen. Durch die Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen wird sichergestellt, dass

- mit der Konzeption der Abwasserentsorgung die o.g. Vorgaben erfüllt werden können,
- Abwasseranlagen so geplant, gebaut und betrieben werden, dass sie die Schadstofffracht entsprechend dem Stand der Technik reduzieren,
- mit der Reinigungsleistung der Abwasseranlagen das Güteziel für die Gewässer eingehalten werden kann,
- der Grundwasserschutz ausreichend gewährleistet ist,
- gesundheitliche Belange der Bevölkerung ausreichend berücksichtigt werden,
- nicht vermeidbare Auswirkungen auf betroffene Schutzgüter wie Gewässer, Boden, Luft, Natur und Landschaft minimiert bzw. ausgeglichen werden,
- materieller Einsatz und Kosten aus volkswirtschaftlicher Sicht optimiert werden sowie
- sonstige Interessen konkurrierender Träger öffentlicher Belange ausreichend berücksichtigt werden.

Umweltrelevante Daten werden in Abwasser- bzw. Einleiterkatastern systematisch erfaßt und ausgewertet und dienen der Berichterstattung, der Kontrolle und der Steuerung des Vollzuges sowie zur Information Dritter.
Die Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen haben sich als wichtige Instrumente des prophylaktischen Gewässerschutzes bewährt.

- Die Zulassung umfasst für den Bereich der Genehmigung von Anlagen die fachliche Beratung, Entwurfsprüfung, Bescheiderstellung einschließlich Beteiligung Dritter und die Abnahme. Für den Bereich der Erteilung von Erlaubnisbescheiden für die Einleitung umfasst sie die fachliche Prüfung sowie die Festlegung von Einleitungsbedingungen auf der Grundlage des Standes der Technik unter Berücksichtigung gewässerbezogener Anforderungen und der notwendigen Überwachung.
- Die Überwachung umfasst die Eigenkontrolle durch den Betreiber der Anlage sowie die Betriebsüberprüfungen und die Einleiterüberwachung durch staatliche Dienststellen. Die staatliche Überwachung hat im Hinblick auf die Überprüfung der Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen, insbesondere auch der EG-Richtlinie "Kommunales Abwasser", besondere Bedeutung. Die Umweltämter führen die fachlichen Bewertung und Prüfungen der erforderlichen Nachweise zur Einhaltung des Standes der Technik durch. Diese sind Grundlage für den Vollzug des Abwasserabgabengesetzes. Sie erheben die Abwasserabgabe.

Die Umweltämter überwachen ferner die Abwicklung des Landesprogramms bzw. Förderung kommunaler Abwasseranlagen, und zwar von der Antragstellung bis zum Abschluss der Maßnahme und die zweckentsprechende Verwendung der Mittel.
Ein einheitlicher Vollzug der insgesamt maßgeblichen gesetzlichen Regelungen erfordert die regionale und überregionale Koordination der fachlichen Belange durch die Umweltämter.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt erstellt Auswertungen, Berichte und fachliche Stellungnahmen zur kommunalen Abwasserbehandlung. Die Ergebnisse werden fallweise veröffentlicht sowie Grundsätze zur Erfassung und Bewertung der Anlagen und des Gewässerschutzes aufgestellt.
Es handelt sich insbesondere um:

- Aus- und Bewertung der Daten kommunaler Abwasseranlagen (z.B. Lagebericht als Bestandteil der EU-Berichterstattung, Landtagsanfragen etc.)
- fachliche Stellungnahmen zu Fragen der Abwasserentsorgung
- Fachbetreuung und Pflege der Datenbank "Hessische Abwasseranlagen HAA"
- Prüfung der Voraussetzungen für die Zulassung staatlich anerkannter Untersuchungsstellen für Abwasser
- Fortbildungsveranstaltungen für die Wasserwirtschaftsverwaltung, Institutionen usw.

Produktgruppe: **Anlagen- und stoffbezogener Gewässerschutz - Zulassung, Überwachung und Sanierung**

Auftragsgrundlage: EU- Gewässerschutz- und Anlagensicherheitsrichtlinien
Wasserhaushaltsgesetz
Wasch- und Reinigungsmittelgesetz
Bundes-Bodenschutzgesetz
Bauproduktengesetz
Abwasserabgabengesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Verbände, Privatpersonen

Zielbeschreibung: Vorsorgender und nachhaltiger Gewässerschutz durch
- Verringerung der Gewässerbelastungen aus gewerblichen und industriellen Abwassereinleitungen nach dem Stand der Technik,
- Sicherung und Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen zur Vermeidung von Gewässerbelastungen entsprechend dem Besorgnisgrundsatz,
- Erfassung und Sanierung von unfallbedingten und anlagenbezogenen Boden- und Gewässerschadensfällen und
- Ausschluss schädlicher Wirkungen von gefährlichen Stoffen auf die Gewässer

in Verbindung mit planmäßigen betrieblichen Gewässerschutzinspektionen und weitreichenden Maßnahmen der Deregulierung, Substituierung und Rationalisierung.

Vorbemerkung:
Die ca. 500.000 privaten, gewerblichen und industriellen Anlagen in Hessen, in denen mit wassergefährdenden Stoffen umgegangen wird, bedeuten ein hohes Risiko, vor allem für das Grundwasser. Dies zeigen deutlich die zahlreichen Boden- und Grundwasserschadensfälle und die für den Gewässerschutz bedeutsamen Altlasten. Für einen nachhaltigen Gewässerschutz sind diese Risiken vorsorgend zu erfassen und zu minimieren, um künftige Altlasten zu vermeiden. Darüber hinaus hat sich gezeigt, dass zum Schutz der Oberflächengewässer Vorsorgemaßnahmen auch bei den gewerblichen und industriellen Abwassereinleitern erforderlich sind, die ihr Abwasser in eine kommunale Kläranlage einleiten. Besondere Bedeutung haben gefährliche Stoffe.
Neben der Erreichung der genannten materiellen Ziele ist es erforderlich, weiterhin alle Möglichkeiten der Deregulierung, Substituierung und Rationalisierung im Zusammenhang mit einer weitestgehend betrieblichen Eigenverantwortung zu nutzen. Flankierend müssen vorsorglich von den Behörden betriebliche Gewässerschutzinspektionen bei den ca. 30.000 gewerblichen und industriellen Betrieben durchgeführt werden.

Leistungen des Ministeriums

Angesichts der großen Fallzahlen von Anlagen und Abwassereinleitungen sind Einzelfallentscheidungen und behördliche Überwachungsmaßnahmen durch zentrale rechtliche und technische Vorgaben in Verbindung mit Prüfungen durch Sachverständige, flankierende betriebliche Gewässerschutzinspektionen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit weitestgehend zu ersetzen. Die Entwicklung dieser Vorgabe bildet einen Schwerpunkt der ministeriellen Tätigkeit.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Neben planmäßigen betrieblichen Gewässerschutzinspektionen haben die Umweltämter als obere Wasserbehörde folgende Leistungen zu erbringen:
Anlagen, in denen mit wassergefährdenden Stoffen umgegangen wird oder diese befördert werden, sind im Rahmen von Zulassungs- und Anzeigeverfahren zu erfassen, zu bewerten und den Anforderungen des Gewässerschutzes anzupassen. Wesentlich ist dabei die Zulassung der Anlagen im Rahmen eines Eignungsfeststellungsverfahrens oder eines demgegenüber einfacheren Anzeigeverfahrens. Maßgebend hierfür ist das Gefährdungspotential der Anlage, das insbesondere vom Rauminhalt der Anlage und der Gefährlichkeit der in der Anlage vorhandenen wassergefährdenden Stoffe sowie der hydrogeologischen Beschaffenheit und Schutzbedürftigkeit des Aufstellungsortes abhängt. Daneben werden die Sachverständigenprüfungen ausgewertet, die Beseitigung der festgestellten Mängel überwacht und bei Bedarf veranlaßt.

Gewerbliche und industrielle Abwasseranlagen und -einleitungen sind im Rahmen der Zulassungsverfahren nach Emissions-und Immissionsprinzipien fachlich und rechtlich zu bewerten und zu bescheiden. Dabei sind insbesondere die bundesrechtlichen Anforderung zur Verminderung der Abwasserbelastung und weitergehender Anforderungen zur Gewässergüte, insbesondere Zielvorgaben und Qualitätsziele, zu beachten. Damit wird gewährleistet, dass die Abwasserbelastung nach dem Stand der Technik verringert und die Gewässer nur in ökologisch vertretbarem Umfang belastet werden. Die Einhaltung dieser Anforderungen wird durch die Überwachung der Abwasseranlagen und -einleitungen, die regelmäßigen Gewässeruntersuchungen sowie die Durchführung erforderlicher Nachrüstmaßnahmen sichergestellt.
Beim Verdacht auf eine anlagenbezogene Boden- oder Grundwasserverunreinigung, sind nach dessen Abklärung (ggf. mit Landesmitteln) und Entscheidung über erforderliche Sanierungsmaßnahmen die erforderlichen Maßnahmen festzulegen und ihre Durchführung zu überwachen. Sofern schädliche Bodenveränderungen und daraus resultierende Bodenverunreinigungen vorliegen, ist ggf. eine Sanierung nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz erforderlich.
Bei akuten Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen (z.B. Leckagen oder Löschwasser bei Bränden) sind Maßnahmen - erforderlichenfalls medienübergreifend - zur Gefahrenabwehr, Schadensbekämpfung und zur Überwachung einzuleiten. Die betroffenen Gewässernutzer sind zu warnen. Maßgebende Grundlagen sind die vom Ministerium erlassenen Gewässerschutz-Alarmrichtlinien mit den überörtlichen Warn- und Alarmplänen sowie die örtlich festgelegten Warn- und Alarmpläne.
Die betrieblichen Gewässerschutzinspektionen sind vor dem Hintergrund der weitgehenden Deregulierung, Substitutierung und Rationalisierung erforderlich, um zu prüfen, ob die Betreiber die Gewässerschutzvorschriften kennen und beachten. Insbesondere ist zu prüfen, ob die Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, die Abwasseranlagen und -einleitungen den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, ob die erforderlichen behördlichen Bescheide vorliegen und ob eine Gefährdung des Bodens, der Oberflächengewässer oder des Grundwassers zu besorgen ist.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Abwasseranlagen und -einleitungen von ausgewählten Betrieben der Großindustrie sind zu untersuchen und zu bewerten. Damit wird gewährleistet, dass die Einleitungen nach dem Stand der Technik verringert und die Gewässer nur in ökologisch vertretbarem Umfang belastet werden. Bei Unfällen und Betriebsstörungen mit Auswirkungen auf Abwasserbehandlungsanlagen dieser Betriebe oder auf Oberflächengewässer werden auf Anfrage der Wasserbehörde Schadensbewertungen und Überwachungsmaßnahmen durchgeführt. Fallweise werden eigenständig Gewässeruntersuchungen, ggf. nach Abstimmung mit Messstellen anderer betroffener Bundesländer, zur Schadensermittlung und -verfolgung durchgeführt.
Bei der Überwachung von Produkten nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz sind die Landräte und Magistrate der kreisfreien Städte zu unterstützen.
Gefährliche Stoffe in Oberflächengewässern sind mit Untersuchungsprogrammen zu überwachen. Die Ergebnisse sind zu bewerten. Maßgebend ist die Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der orientierenden Messungen gefährlicher Stoffe. Mit den Messungen werden Einleiter identifiziert, Stoßbelastungen erfaßt sowie Ursachen und Auswirkungen bestimmter Gewässerbelastungen und langfristige Trends erkannt. Die Ergebnisse der Untersuchungen dienen der Beratung der Wasserbehörden sowie der Information der Öffentlichkeit.
Das Landesamt wird ferner fallweise auf Anforderung bei der Erfassung und Sanierung von anlagenbezogenen Boden- und Gewässerschadensfällen tätig.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Länge der sanierten und unterhaltenen landeseigenen Deiche an Rhein und Main in km	44	39,5
Länge der Gewässer, an denen auf der Grundlage derzeit geltender Vorschriften Überschwemmungsgebiete rechtsverbindlich bestehen, in km	2041	1327
Länge der Gewässer, bei denen die Voraussetzungen für eine naturnahe Gewässerentwicklung (z. B. durch Grunderwerb, Renaturierung) geschaffen wurden bzw. werden, in km	5052	4911
Anzahl der gewässerschutzkonformen gewerblichen oder industriellen Betriebe mit wasserwirtschaftlicher Bedeutung im Verhältnis zu ihrer Gesamtzahl in %	21,3	14,4
Anzahl der Verfahren im anlagenbezogenen Gewässerschutz	4250	5562
Anzahl der Verfahren zur Wasserversorgung (Neuzulassung bzw. Verlängerung von Grundwasserentnahmen; Genehmigung, Bauüberwachung und Bauabnahme von Wasserversorgungsanlagen)	1020	1157
Anzahl der Verfahren im Grundwasserschutz (Feststellung bzw. Änderung von Wasserschutzgebieten, Landwirtschaftliche Kooperationen)	456	366
Zahl der angeschlossenen Einwohner von kommunalen Abwasseranlagen, für die Anforderungen festgelegt oder fortgeschrieben wurden bzw. werden	4708980	4718114
Anzahl der Überwachungen von kommunalen Abwasseranlagen (davon betreffen 26 % Mischwasserentlastungsanlagen, 67 % Abwasserbehandlungsanlagen und 7 % die Überwachung baulicher Anlagen)	2886	2350

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	7990	7990	8888	8888
Abgaben	24380	24380	27633	27633
Sonstige Einnahmen	86	1614	221	1713
Summe Einnahmen/Erlöse	32 456	33 984	36 742	38 234
Personal	44458	53862	44754	56139
Sachmittel/fremde Leistung	3896	5409	4054	5361
Investitionen	731	0	1154	641
Abschreibungen	0	336	0	336
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	27666	0	25698
Summe Ausgaben/Kosten	49 085	87 273	49 962	88 175
Zuschuß Landeshaushalt	-16629	--	-13220	--
Deckungsbeitrag absolut	-	-53289	--	-49941
Ausgaben-/Kostendeckung in %	66	39	74	43

Produktbereich: **Energieeinsparung und Klimaschutz**

Produktgruppe: **Genehmigung und Überwachung im Bereich der Energiewirtschaft**

Auftragsgrundlage: Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts
darauf gestützte Verordnungen, insbesondere die Bundestarifordnung Elektrizität und die Gashochdruckleitungsverordnung
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Grundstückseigentümer, Verbraucher

Zielbeschreibung: Bereitstellung einer möglichst sicheren, preisgünstigen und umweltverträglichen leitungsgebundenen Versorgung mit Elektrizität und Gas im Interesse der Allgemeinheit

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium unternimmt energiepolitische Initiativen, um auf Bundes- und EU-Ebene eine ökonomisch und ökologisch optimale Versorgung mit Elektrizität und Gas sicherzustellen, und stimmt sie mit anderen Bundesländern ab.
Es erteilt verschiedene Genehmigungen u.ä., insbes. die Aufnahme der Energieversorgung, Netzzugangsalternative, Netzbenutzungstarif des Alleinkäufers, Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung, Tarifstrompreise, Regelung über Baukostenzuschüsse.
Es kontrolliert und überwacht die Pflichten der Energieversorgungsunternehmen nach den energiewirtschafts- und kartellrechtlichen Vorschriften.

Produktgruppe: **Unterstützung der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie der erneuerbaren Energien**

Auftragsgrundlage: Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz)

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, sonstige Institutionen (Vereine, gemeinnützige Einrichtungen, Kirchen usw.)

Zielbeschreibung Sparsame, rationelle, sozial- und umweltverträgliche Energienutzung

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium ergreift energiepolitische Initiativen auf Bundes- und EU-Ebene, um die sparsame, rationelle, sozial- und umweltverträgliche Energienutzung voranzubringen und stimmt sie mit anderen Bundesländern ab. Es bietet finanzielle Förderprogramme für Informationsmaßnahmen, Techniken der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie Techniken zur Nutzung erneuerbarer Energien an. Soweit erforderlich werden diese Förderprogramme durch begleitende Maßnahmen zur Information und Qualifikation der beteiligten Akteure unterstützt. Das Ministerium führt weiterhin Projekte, ggf. mit Partnern, durch, die ebenfalls der rationellen und sparsamen Energienutzung dienen.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der Zulassungen und Genehmigungen aufgrund des Energiewirtschaftsgesetzes und der Gashochdruckleitungsverordnung	30	42
Anzahl der Genehmigungen nach Bundestarifordnung Elektrizität	70*	70
Anzahl der Überwachungen und Kontrollen aufgrund des Energiewirtschaftgesetzes und der Gashochdruckleitungsverordnung	4	2
Anzahl der preisaufsichtlichen Verfügungen und Anordnungen aufgrund der Bundestarifordnung Elektrizität	--	--
Anzahl der kartellrechtlichen Kontrollen aufgrund des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (nur Energie)	3	3

*nach der Rechtslage vom Mai 1999

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	75	75	244	244
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	43	0	22
Summe Einnahmen/Erlöse	75	118	244	266
Personal	2615	3189	2539	4097
Sachmittel/fremde Leistung	494	623	46	58
Investitionen	0	0	228	228
Abschreibungen	0	0	0	0
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	632	0	1018
Summe Ausgaben/Kosten	3 109	4 444	2 813	5 401
Zuschuß Landeshaushalt	-3034	--	-2569	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-4326	--	-5135
Ausgaben-/Kostendeckung in %	2	3	9	5

Programmebene Landwirtschaft

Produktbereich:	**Steuerung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse**
Auftragsgrundlage:	EU-VO 3508/92 (InVekoS) EU-VO 1251/99 bis 1268/99 (AGENDA 2000) Weingesetz Ernährungssicherstellungsgesetz Berufsbildungsgesetz Vieh- und Fleischgesetz Tierzuchtgesetz Düngemittelgesetz Pflanzenschutzgesetz Berufsstandsmitwirkungsgesetz dazu erlassene Rechtsverordnungen
Kunden (Zielgruppe):	Allgemeinheit, Unternehmen, Verbraucher, sonstige Institutionen
Zielbeschreibung:	Erzeugung qualitativ hochwertiger Nahrungsmittel und agrarischer Rohstoffe durch die hessische Landwirtschaft. Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft. Erhaltung und Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze in den ländlichen Räumen. Nachhaltige Landbewirtschaftung. Vorsorge für den Krisenfall. Objektive, anwendungsbezogene Beratungsgrundlagen auf der Basis wissenschaftlich abgesicherter praxisbezogener Untersuchungen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium regelt die einheitliche Umsetzung der v. g. Rechtsgrundlagen. Dies betrifft sowohl Zulassungs- und Überwachungs- als auch Fördermaßnahmen.
Es erteilt Aufträge für Untersuchungen und koordiniert die Forschungs- und Versuchstätigkeiten mit anderen Bundesländern.
Neben den grundsätzlichen Aufgaben werden vom Ministerium u. a. folgende Leistungen erbracht:
Wahrung der hessischen Interessen bei der Ausarbeitung von Bundes- und EU-Förderprogrammen, Auslegung der unbestimmten Begriffe "gute fachliche Praxis" und "Stand der Technik" für den Bereich der landwirtschaftlichen Produktion, Mitwirkung an der grundsätzlichen Konzeptionierung im Rahmen des landwirtschaftlichen Forschungs- und Versuchswesens, Festlegung von Vorgaben für eine einheitliche Prüfung der Anerkennungsvoraussetzungen von Ausbildungsbetrieben, Ausbildern und Ausbildungsverhältnissen, Anerkennung ausländischer Zeugnisse, Anerkennung von Züchtervereinigungen und Besamungsstationen, fachliche Beratung sowie Koordination und Ausbildung von Ernährungsvorsorgeexperten für den Krisenfall, Sicherstellung der Funktion der Staatsdomänen als Leit- und Richtbetriebe für eine existenzfähige Landwirtschaft durch standortgerechte und umweltschonende Wirtschaftsweise.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	61	0	47
Summe Einnahmen/Erlöse	--	61	--	47
Personal	3647	4426	2424	4044
Sachmittel/fremde Leistung	902	3151	69	319
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--		
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	881	--	1059
Summe Ausgaben/Kosten	4 549	8 458	2 493	5 422
Zuschuß Landeshaushalt	-4528	--	-2493	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-8397	--	-5375
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	1	0	1

Produktbereich:	**Förderung der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte**
Auftragsgrundlage:	EU-VO 3508/92 (InVekoS) EU-VO 1251/99 bis 1268/99 (AGENDA 2000) Verordnungen über Vermarktungsnormen bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Verarbeitungsprodukten Weingesetz Marktstrukturgesetz Saatgutverkehrsgesetz Milch- und Fettgesetz Futtermittelgesetz dazu erlassenen Rechtsverordnungen
Kunden (Zielgruppe):	Unternehmen, Verbraucher, sonstige Institutionen
Zielbeschreibung:	Verbesserte Vermarktungschancen für qualitativ hochwertige Nahrungsmittel und agrarische Rohstoffe. Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft. Sicherung der Marktversorgung mit preiswerten und qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln. Markttransparenz.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet landesspezifische Programme, die entsprechend der EU-Verordnungen kofinanziert werden sollen, und legt diese über den Bund der EU-Kommission vor. Darüber hinaus arbeitet es beständig an der Fortentwicklung dieser Programme.
Es werden gemeinsam mit der Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen" Fördergrundsätze, die über die EU- oder Bundesprogramme nicht abgedeckt werden, aber für die Stabilisierung und Weiterentwicklung der hessischen Betriebe von Bedeutung sind, erarbeitet.
Das Ministerium stellt die landeseinheitliche Umsetzung der o.g. Rechtsvorgaben zu Qualitätssicherung und Verbraucherschutz sicher.
Neben den grundsätzlichen Aufgaben werden vom Ministerium u. a. folgende Leistungen erbracht:
Mitwirkung im Rahmen des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs, Zusammenarbeit mit der Marketinggesellschaft bei der Präsentation hessischer Erzeugnisse im Rahmen von Ausstellungen und Messen, Beratung und Informationsaustausch mit Verbänden und Interessenvertretungen sowie Einzelunternehmen der der Landwirtschaft nachgelagerten Wirtschaftsbereiche.

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	40	--	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	40	--	--
Personal	2400	2928	1603	2675
Sachmittel/fremde Leistung	597	2085	45	210
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	584	--	702
Summe Ausgaben/Kosten	2 997	5 597	1 648	3 587
Zuschuß Landeshaushalt	-2997	--	-1648	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5557	--	-3587
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	1	0	0

Produktbereich: **Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums**

Auftragsgrundlage: EU-VO 3508/92 (InVekoS)
1251/99 bis 1268/99 (AGENDA 2000)
Weinmarkt
Weingesetz
Grundstücksverkehrsgesetz
Berufsstandsmitwirkungsgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, sonstige Institutionen

Zielbeschreibung: Sicherung der Einkommens- sowie der sozialen Situation der in der Land- und Ernährungswirtschaft tätigen Bevölkerung.
Schutz und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen.
Verstärkte Nutzung des Potentials der Land- und Ernährungswirtschaft zur Erhaltung und Entwicklung der ländlichen Räume.
Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet landesspezifische Programme, die entsprechend der EU-Verordnungen kofinanziert werden sollen, und legt diese über den Bund der EU-Kommission vor. Darüber hinaus arbeitet es beständig an der Fortentwicklung dieser Programme.
Das Ministerium beteiligt sich an der bundesweiten Ausgestaltung der Förderungsgrundsätze.
Neben den grundsätzlichen Aufgaben werden vom Ministerium u. a. folgende Leistungen erbracht:
Festlegung von Untersuchungsräumen und -gebieten sowie Durchführung von agrarstrukturellen Entwicklungsplanungen auf Gemeindeebene bzw. in größeren Teilräumen, Ermittlung von Entscheidungshilfen für den Einsatz von Förderungsinstrumentarien, Festlegung von Grundsatzregelungen für die Verwaltung und Nutzung des domänenfiskalischen Grundvermögens, Festlegung allgemeiner und besonderer Pachtbedingungen für domänenfiskalisches Grundvermögen.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	--	30	--	--
Summe Einnahmen/Erlöse	--	30	--	--
Personal	1790	2184	1 196	1 996
Sachmittel/fremde Leistung	445	1555	34	157
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	436	--	523
Summe Ausgaben/Kosten	2 235	4 175	1 230	2 676
Zuschuß Landeshaushalt	-2235	--	-1 230	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-4145	--	-2 676
Ausgaben-/Kostendeckung in %	--	1	--	--

Programmebene Forst

Produktbereich: **Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen**

Produktgruppe: **Produktion und Vermarktung von Holz**

Auftragsgrundlage: Bundeswaldgesetz
Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Walderhaltung, Waldverjüngung und Waldpflege durch Holznutzung und optimale Vermarktung des Holzes, Erzielung von Einnahmen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet die naturale und finanzielle Planung der Waldbewirtschaftung für jeweils 10 Jahre in allen Waldbesitzarten. Es erstellt die jährliche Planung für den Staatswald. Darüber hinaus stellt es die naturale und finanzielle Umsetzung der Ziele sicher und schafft die Grundlage zur Optimierung der Ergebnisse.

Produktgruppe: **Produktion und Vermarkung forstlicher Nebenerzeugnisse**

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Nutzung von Weihnachtsbäumen, Brennholz und anderem sowie von Bodenbestandteilen und die Erzielung von Einnahmen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium stellt geordnete und einheitliche Verfahrensweisen sicher. Es entscheidet in Fällen grundsätzlicher Bedeutung.

Produktgruppe: **Verwaltung der Liegenschaften**

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Effiziente Verwaltung und Nutzung des forstfiskalischen Grund- und domänenfiskalischen Streubesitzes sowie anderen staatlichen Grundbesitzes
a) bebaute und unbebaute Liegenschaften am Sitz der Dienststellen
b) Waldflächen als essentielle Grundlage der Bewirtschaftung.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium stellt geordnete und einheitliche Verfahrensweisen sicher. Es entscheidet in Fällen grundsätzlicher Bedeutung. Darüber hinaus wirkt es bei der Aus- und Fortbildung im Grundstücksmanagement mit.

Produktgruppe: **Verwaltung und Betrieb der forstfiskalischen Jagd und Fischerei**

Auftragsgrundlage: Hessisches Jagdgesetz
Hessisches Fischereigesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Private, Verbände

Zielbeschreibung: Verwaltung und Nutzung der forstfiskalischen Jagd- und Fischereirechte.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt Richtlinien und erarbeitet Grundsätze zur gesetzeskonformen und vorbildlichen Umsetzung jagdrechtlicher und jagdpolitischer Vorgaben. Es überwacht und steuert - auch unterjährig - den Vollzug.

Finanzierungsübersicht zum Produktbereich

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001 Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Ist 1999 Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	54	0	29
Summe Einnahmen/Erlöse	--	54	--	29
Personal	1335	1627	1221	2119
Sachmittel/fremde Leistung	22	192	19	141
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	323	--	587
Summe Ausgaben/Kosten	1 357	2 142	1 240	2 847
Zuschuß Landeshaushalt	-1357	--	-1240	
Deckungsbeitrag absolut	--	-2088	--	-2818
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	3	0	1

Produktbereich: **Schutz und Sanierung**

Auftragsgrundlage: Forstsaatgutgesetz
Hessisches Forstgesetz
Hessisches Naturschutzgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Unternehmen, Private, Verbände, sonstige Institutionen

Zielbeschreibung: Erhaltung und Sicherung der Schutzfunktionen des Waldes für Wasser, Boden, Luft und Klima.
Naturwaldreservateforschung, Naturschutzgebietspflege.
Schutz des Waldes vor Säureeintrag.
Sicherung der Genressourcen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet Grundsätze zur Sicherung der Schutzfunktion. Es schließt Verträge zur Naturwaldreservatforschung ab und veröffentlicht die Forschungsergebnisse. Es lenkt und koordiniert die Kompensationskalkung natural und finanziell. Ferner überwacht es die Sicherung der Genressourcen in der forstlichen Genbank Hann. Münden sowie im Vollzug des Forstsaatgutgesetzes.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	130	156	119	207
Sachmittel/fremde Leistung	2	19	2	14
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	34	--	57
Summe Ausgaben/Kosten	132	209	121	278
Zuschuß Landeshaushalt	-132	--	-121	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-209	--	-278
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Produktbereich: **Erholung und Bildung**

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Private, Verbände und sonstige Institutionen

Zielbeschreibung : Sicherung der Erholungsfunktion des Waldes, Aufklärung über Leistungen des Waldes und der Forstwirtschaft sowie Bildung insbesondere für Schulkinder in 3 Jugendwaldheimen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet Grundsätze zur Sicherung der Erholungsfunktion. Es schließt Verträge über die Jugendwaldheime mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ab. Ferner gibt es Jahresberichte, Broschüren und Bücher heraus. Es organisiert die Beiträge zu überregionalen Veranstaltungen und Ausstellungen. Das Ministerium wirkt darüber hinaus bei den Bildungsmaßnahmen mit.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen/ Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	456	556	417	724
Sachmittel/fremde Leistung	7	66	6	48
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	110	--	200
Summe Ausgaben/Kosten	463	732	423	972
Zuschuß Landeshaushalt	-463	--	-423	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-732	--	-972
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Produktbereich: **Forsttechnische Leitung und forsttechnischer Betrieb im Körperschafts- und Privatwald**

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Verbände, Private

Zielbeschreibung: Erhaltung, Verjüngung und Pflege des Körperschafts- und Privatwaldes als Dienstleistung für die Eigentümer, Sicherung der Nachhaltigkeit dieser Forstbetriebe durch mittelfristige und jährliche Betriebsplanung, fachliche Aus-, Fort- und Weiterbildung für alle Fachgebiete

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt Richtlinien und erarbeitet Grundsätze. Es überwacht deren Ausführung. Darüber hinaus obliegt ihm die Organisation bzw. Mitwirkung an der Aus- und Fortbildung.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	488	595	447	775
Sachmittel/fremde Leistung	8	70	7	52
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	118	--	215
Summe Ausgaben/Kosten	496	783	454	1 042
Zuschuß Landeshaushalt	-496	--	-454	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-783	--	-1042
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Produktbereich: **Hoheits- und andere öffentlich-rechtliche Leistungen**

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
Hessisches Jagdgesetz
Hessisches Feld- und Forstschutzgesetz
Hessisches Landesplanungsgesetz
Hessisches Naturschutzgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Unternehmen, Verbände, Private, sonstige Institutionen

Zielbeschreibung: Sicherung der forstrechtlichen Normen und Standards
Umsetzung jagdrechtlicher Regelungen
Sicherung der fachlichen Qualität von Stellungnahmen und Beiträgen zu Landesplanungen sowie bundesweiten Erhebungen und Inventuren, Erfüllung der Beratungspflichten gegenüber Körperschafts- und Privatwaldbesitzern einschließlich finanzieller Förderung dieser Betriebe, angewandte Forschung und praxisbezogene Verfahrensentwicklung

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt Richtlinien und erarbeitet die Grundsätze in seiner Funktion als Oberste Forstbehörde und Oberste Jagdbehörde. Es entscheidet in Fällen von grundsätzlicher Bedeutung und stimmt sich mit anderen Ressorts ab. Es koordiniert Forschungsvorhaben. Darüber hinaus regelt es das Ordnungswidrigkeitsverfahren nach Forst- und Jagdrecht sowie das Verwarnungsgeldverfahren im Landschaftsüberwachungsdienst.

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	846	1032	774	1344
Sachmittel/fremde Leistung	14	122	12	89
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	205	--	372
Summe Ausgaben/Kosten	860	1 359	786	1 805
Zuschuß Landeshaushalt	-860	--	-786	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-1359	--	-1805
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Programmebene Naturschutz

Produktbereich: Naturschutz und Landschaftspflege

Auftragsgrundlage: Agenda 2000
Bundes-Naturschutzgesetz
Hessisches Naturschutzgesetz
Hessisches Forstgesetz
Hessisches Fischereigesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Verbände, Forschungseinrichtungen, nationale und internationale Organisationen

Zielbeschreibung: Landesweite Sicherung und Entwicklung von Natur und Landschaft als Lebensgrundlage für den Menschen sowie wildlebende Tiere und Pflanzen und ihrer Lebensräume.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium schafft die organisatorischen Voraussetzungen und setzt den administrativen und fachlichen Rahmen für die Leistungsziele. Es erlässt konzeptionelle Vorgaben und Richtlinien für den Vollzug.
Das Ministerium steuert und koordiniert Erhebungen, Untersuchungen, prüft die erreichten Ergebnisse und wertet sie aus.

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	78	--	29
Summe Einnahmen/Erlöse	--	78	--	29
Personal	4676	5702	3347	5518
Sachmittel/fremde Leistung	52	506	51	323
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1130	--	1419
Summe Ausgaben/Kosten	4 728	7 338	3 398	7 260
Zuschuß Landeshaushalt	-4728	--	-3398	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-7260	--	-7231
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	1	0	0

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 01 **M i n i s t e r i u m**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 529 04 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben abzüglich des Ansatzes des Titels 381 01. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu den Personalausgaben des Einzelplans
Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 09 55 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 09 55 - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei 09 55 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich, eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel in nicht budgetierten Kapiteln können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage bei Kap. 09 55 - 919 01 zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

Es sind weiterhin Titel für die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" (917 ..) vorgesehen.

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Referenzbereiche (1. Staffel)

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Dafür ist eine Implementierung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln geplant.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung) sowie die Produktdefinition sind bereits erfolgt; die Leistungsrechnung ist im Aufbau.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 01

Die Leistungen des Ministeriums sind im Abschnitt "Produkthaushalt" des Vorwortes zum Einzelplan zusammengefasst erläutert. Die Einnahmen/Erlöse sowie die Ausgaben/Kosten des Ministeriums sind in den nachfolgenden Finanzierungsübersichten für die betroffenen Produktbereiche dargestellt. Da die im Vorwort enthaltenen Finanzierungsübersichten für den Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz ausschließlich die Daten des Ministeriums abbilden, wird auf eine Wiederholung dieser Übersichten im Kap. 09 01 verzichtet.

Finanzierungsübersicht Abfallwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	1378	--	1328
Summe Einnahmen/Erlöse	--	1 378	--	1 328
Personal	4343	5296	2936	4936
Sachmittel, fremde Leistungen	499	703	682	691
Investitionen	--	--	293	293
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1050	--	1309
Summe Ausgaben/Kosten	4 842	7 049	3 911	7 229
Zuschuß Landeshaushalt	-4842	--	-3911	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5671	--	-5901
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	20	0	18

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Bergbau

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	81	81	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	193	--	241
Summe Einnahmen/Erlöse	81	274	--	241
Personal	1015	1238	820	1272
Sachmittel, fremde Leistungen	418	464	512	512
Investitionen	--	--	66	66
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	0	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	145	--	296
Summe Ausgaben/Kosten	1 433	1 847	1 398	2 146
Zuschuß Landeshaushalt	-1352	--	-1398	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-1573	--	-1905
Ausgaben-/Kostendeckung in %	6	15	0	11

Finanzierungsübersicht Immissionsschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	23	23
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	1104	--	1007
Summe Einnahmen/Erlöse	--	1 104	23	1 030
Personal	4471	5452	3228	5347
Sachmittel, fremde Leistungen	1103	1314	209	220
Investitionen	--	--	310	310
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1081	--	1385
Summe Ausgaben/Kosten	5 574	7 847	3 747	7 262
Zuschuß Landeshaushalt	-5574	--	-3724	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-6743	--	-6232
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	14	1	14

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Strahlenschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	192	192	188	188
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	781	0	715
Summe Einnahmen/Erlöse	192	973	188	903
Personal	6861	8365	4480	7735
Sachmittel, fremde Leistungen	766	1089	84	101
Investitionen	--	--	476	476
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1658	--	2128
Summe Ausgaben/Kosten	7 627	11 112	5 040	10 440
Zuschuß Landeshaushalt	-7435	--	-4852	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-10139	--	-9537
Ausgaben-/Kostendeckung in %	3	9	4	9

Finanzierungsübersicht Bodenschutz und Altlasten

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	181	181	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	949	0	860
Summe Einnahmen/Erlöse	181	1 130	--	860
Personal	2270	2768	1350	2358
Sachmittel, fremde Leistungen	789	896	23	29
Investitionen	--	--	148	148
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	549	--	660
Summe Ausgaben/Kosten	3 059	4 213	1 521	3 195
Zuschuß Landeshaushalt	-2878	--	-1521	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-3083	--	-2335
Ausgaben-/Kostendeckung in %	6	27	0	27

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Wasserwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	39	39
Abgaben	1015	1015	2779	2779
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	1528	8	1500
Summe Einnahmen/Erlöse	1 015	2 543	2 826	4 318
Personal	5299	6461	3796	6483
Sachmittel, fremde Leistungen	665	916	1104	1116
Investitionen	--	--	641	641
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1281	--	1757
Summe Ausgaben/Kosten	5 964	8 658	5 541	9 997
Zuschuß Landeshaushalt	-4949	--	-2715	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-6115	--	-5679
Ausgaben-/Kostendeckung in %	17	29	51	43

Finanzierungsübersicht Energie und Klimaschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	75	75	244	244
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	43	0	22
Summe Einnahmen/Erlöse	75	118	244	266
Personal	2615	3189	2539	4097
Sachmittel, fremde Leistungen	494	623	46	58
Investitionen	--	--	228	228
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	632	--	1018
Summe Ausgaben/Kosten	3 109	4 444	2 813	5 401
Zuschuß Landeshaushalt	-3034	--	-2569	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-4326	--	-5135
Ausgaben-/Kostendeckung in %	2	3	9	5

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 011	Verwaltungskosten	266 800 *[136 413]*	336 000 *[171 794]*	494 130 *[252 644]*
112 02 011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	2 000 *[1 023]*	700 *[358]*	3 030 *[1 549]*
113 05 011	Verkaufserlöse für Nutzungsrechte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	2 000 *[1 023]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	8 000 *[4 090]*	5 000 *[2 556]*	9 209 *[4 708]*
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	1 899 *[971]*
119 46 011	Ersatzleistungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	38 000 *[19 429]*	34 000 *[17 384]*	137 086 *[70 091]*
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	608 000 *[310 865]*	303 200 *[155 024]*	7 710 *[3 942]*
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 011	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12 011	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
252 01 011	Zuweisungen zur Schwerbehindertenfürsorge	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 11 011	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	79 423 *[40 608]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen verreinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
271 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland . .	50 200 *[25 667]*	49 400 *[25 258]*	29 460 *[15 063]*
276 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 09 011	Erstattungen nach § 19 Bundessozialhilfegesetz . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	7 333 838 *[3 749 732]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.*			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.*			
381 01 991	Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal- und Sachaufwand . . .	1 277 400 *[653 124]*	1 163 100 *[594 684]*	2 795 628 *[1 429 382]*
	Erläuterungen: *Zuführung des Personal- und Sachaufwands des zur Durchführung des HGruwAG und des AbwAG eingesetzten Personals (HGruwAG 6,5 Stellen, AbwAG 2 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG und des § 6 HGruwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 02 - 381 01.* *Zuführung zu Lasten* *1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . . 592 100 DM* *2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) . 685 300 DM* *Zusammen 1 277 400 DM*			
n e u 381 02 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	2 253 400 *[1 152 145]*	1 897 400 *[970 125]*	10 891 411 *[5 568 690]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.			
412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	11 000 *[5 624]*	11 000 *[5 624]*	1 427 *[730]*

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers/ der Ministerin - Laufende Zahlungen -	269 000 *[137 538]*	260 600 *[133 243]*	271 419 *[138 774]*
	Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.			
421 02 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	25 099 100 *[12 832 966]*	25 932 600 *[13 259 128]*	24 715 159 *[12 636 660]*
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	10 200 *[5 215]*	-- *[--]*	8 708 *[4 452]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 10 200 DM			
	Zusammen 10 200 DM			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 756 *[898]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	17 663 800 *[9 031 358]*	17 280 500 *[8 835 379]*	16 727 649 *[8 552 711]*
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 000 *[1 534]*	5 600 *[2 863]*	4 400 *[2 250]*
425 11 011	Vergütungen für Zeitangestellte	188 700 *[96 481]*	188 700 *[96 481]*	218 949 *[111 947]*
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	556 900 *[284 738]*	556 900 *[284 738]*	550 393 *[281 412]*
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*
426 03 011	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	43 300 *[22 139]*	27 622 *[14 123]*

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	5 200 *[2 659]*	5 200 *[2 659]*	366 897 *[187 591]*
427 02 011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 920 *[982]*
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	519 000 *[265 360]*	519 000 *[265 360]*	397 350 *[203 162]*
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
427 61 011	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	5 980 *[3 057]*
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	24 796 *[12 678]*

Erläuterungen:
Zu Lasten des Ansatzes können auch Ausgaben zur Deckung von Aufwendungen der Personen geleistet werden, die im Rahmen des EU-Austauschs von anderen Staaten bei Dienststellen des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten hospitieren.

n e u

459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	1 156 800 *[591 462]*	324 900 *[166 119]*	-- *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	240 000 *[122 710]*	214 000 *[109 416]*	251 022 *[128 345]*
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	189 000 *[96 634]*	180 900 *[92 493]*	186 212 *[95 209]*
513 01	011	Postgebühren	250 000 *[127 823]*	272 200 *[139 174]*	227 702 *[116 422]*
513 02	011	Fernmeldegebühren	1 824 900 *[933 057]*	648 800 *[331 726]*	407 180 *[208 188]*
514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	93 100 *[47 601]*	78 500 *[40 136]*	93 048 *[47 574]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*11*	*8*	*10*
Zusammen	*11*	*8*	*10*

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 255 000 *[1 152 963]*	2 254 200 *[1 152 554]*	1 389 711 *[710 548]*
516 01	011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*	1 422 *[727]*
516 03	011	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	3 500 *[1 790]*	3 500 *[1 790]*	2 996 *[1 532]*

Erläuterungen:
Dienstkleidungszuschüsse für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten/innen (168 DM/Jahr Aufwandsentschädigung).

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	910 000 *[465 276]*	907 100 *[463 793]*	910 310 *[465 434]*

Erläuterungen:
A. Landeseigene Gebäude

Für den Bereich Landwirtschaft und Forsten:
Wiesbaden, Behördenzentrum Schiersteiner Berg, Hölderlinstraße 1-3

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***

Für den Bereich Umwelt:
Wiesbaden, Mainzer Straße 80
Wiesbaden, Mainzer Straße 98-102

518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	2 639 800 *[1 349 708]*	2 715 000 *[1 388 157]*	2 723 566 *[1 392 537]*
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	160 000 *[81 807]*	197 700 *[101 082]*	150 911 *[77 160]*
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2 500 000 *[1 278 230]*	87 400 *[44 687]*	315 909 *[161 522]*
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 164 900 *[595 604]*	1 122 500 *[573 925]*	739 525 *[378 113]*
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	169 200 *[86 511]*	204 400 *[104 508]*	63 246 *[32 337]*
527 01 011	Reisekosten	370 000 *[189 178]*	347 600 *[177 725]*	327 106 *[167 246]*
529 01 011	Verfügungsmittel	17 600 *[8 999]*	17 600 *[8 999]*	11 985 *[6 128]*

Erläuterungen:
Verfügungsmittel des Ministers/der Ministerin und der Staatssekretäre/Staatssekretärinnen.
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

n e u

529 04 011	**Bewirtungskosten**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 01 011	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	300 000 *[153 388]*	214 300 *[109 570]*	145 153 *[74 216]*
	Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.			
533 01 011	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	51 000 *[26 076]*	17 700 *[9 050]*	9 500 *[4 857]*
538 02 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6 678 400 *[3 414 612]*	5 591 200 *[2 858 735]*	5 029 833 *[2 571 713]*
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	5 434 *[2 779]*
544 01 011	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	700 *[358]*	2 400 *[1 227]*	3 576 *[1 828]*
	Erläuterungen: *Zu Lasten der veranschlagten Mittel können auch Bewirtungskosten insbesondere im Rahmen der Ausrichtung von EU-, Bundes- und Länderarbeitsgemeinschaften in angemessenem Umfang finanziert werden.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	129 000 *[65 957]*	69 100 *[35 330]*	120 125 *[61 419]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	608 000 *[310 865]*	294 200 *[150 422]*	387 517 *[198 134]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 500 000 *[766 938]*	-- *[--]*	3 618 589 *[1 850 155]*
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	113 300 *[57 929]*	91 700 *[46 885]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	6 739 647 *[3 445 927]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 01.* *Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 6 739 647 DM auf.*			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 01.* *Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.*			
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei der Hauptgruppe 5 geleistet werden.			
	Gesamtausgaben	67 769 900 *[34 650 200]*	60 740 100 *[31 055 920]*	67 185 647 *[34 351 476]*

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	925 800	684 900	653 063
2	Übertragungseinnahmen	50 200	49 400	108 883
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 277 400	1 163 100	10 129 466
Gesamteinnahmen		2 253 400	1 897 400	10 891 411
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	45 556 300	45 201 900	43 324 425
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19 863 300	15 083 200	12 995 345
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	129 000	69 100	120 125
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 108 000	294 200	4 006 106
9	Besondere Finanzierungsausgaben	113 300	91 700	6 739 647
Gesamtausgaben		67 769 900	60 740 100	67 185 647
Zuschuss/Überschuss		-65 516 500	-58 842 700	-56 294 236

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 02 **W a s s e r u n d B o d e n**

Zu Kap. 09 02
Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für
-- den Vollzug des AbwAG,
-- den Vollzug des HGruwAG,
-- Zuwendungen und Zuweisungen zur Durchführung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen, die im besonderen Landesinteresse liegen, und zwar im Wesentlichen
  a) Bau von Abwasseranlagen zu Lasten der Abwasserabgabe
  b) Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum
  c) Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen,
-- den Hochwasserschutz insbesondere an Rhein, Main und Neckar,
-- die Untersuchung, Sicherung und Sanierung von Altstandorten durch die Hessische Industriemüllgesellschaft-Altlastensanierungsgesellschaft (HIM-ASG)
-- den Vollzug des Bundesbodenschutzgesetzes und des HAltlastG
-- wasserwirtschaftliche Planungen und Untersuchungen

sowie die damit verbundenen Einnahmen.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

099 02	623	Ausgleichsfinanzierungsumlage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei ATG 72.

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu ATG 72.

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	623	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-1 120 *[-572]*
119 51	623	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	142 283 *[72 748]*
124 01	629	Mieten und Pachten	23 000 *[11 760]*	20 000 *[10 226]*	22 186 *[11 344]*
131 01	833	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken . .	-- *[--]*	-- *[--]*	30 640 *[15 666]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
257 01 623	Zweckgebundene Zuweisungen Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	7 489 *[3 829]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 01 991	Zuführung von Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand . . .	7 171 200 *[3 666 576]*	7 965 900 *[4 072 900]*	2 218 510 *[1 134 306]*
	Erläuterungen: *Zuführungen zur Deckung der außerhalb des Epl. 09 entstehenden Personal- und Sachkosten* *a. für den Vollzug des AbwAG:* *2 (Plan-)Stellen der Finanzämter (Kap. 06 04)* *25 (Plan-)Stellen der Unteren Wasserbehörden (Kap. 03 13)* *b. Zuschläge für die Versorgung der Beamten aus Kap. 09 01, 09 06 und 09 07 (5.350.700 DM).*			
	Zuführung zu Lasten *1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . .* *3 084 100 DM* *2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) .* *4 087 100 DM* *Zusammen* *7 171 200 DM*			
381 02 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung zur Erstattung der mit dem Verwaltungsaufwand des Landes Hessen verbundenen Personal- und Sachkosten für die Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Altlasten, Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht, Bodenschutz Vgl. Vermerk bei ATG 71.			
119 71 331	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Rückzahlungen im Rahmen altlastenrechtlicher Ersatzvornahmen.*			

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
241 71 331	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 71 331	Zuweisungen des Bundes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 71 331	Sonstige Erstattungen Dritter	408 000 *[208 607]*	408 000 *[208 607]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere Zahlungen aufgrund eines Vergleichs sowie Kostenerstattungen und Vorauszahlungen für Ersatzvornahmen.*			
381 71 331	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	67 103 000 *[34 309 219]*	67 103 000 *[34 309 219]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung zu Lasten* *1. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) . 61 803 000 DM* *2. Kap. 09 55 - 981 01 . . . . . 5 300 000 DM* *Zusammen 67 103 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 71	67 511 000 *[34 517 826]*	67 511 000 *[34 517 826]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Durchführung des § 71 Abs. 2 HWG Vgl. Vermerk bei ATG 73.			
099 73 623	Abgabe zum Ausgleich von Rückhalteraumverlusten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu ATG 73.*			
359 73 951	Entnahme aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Mittel aus der Rücklage entnommen werden.			
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 73.*			
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Durchführung des Abwasserabgabengesetzes Vgl. Vermerk bei ATG 74.			
099 74 623	Abwasserabgabe	70 000 000 *[35 790 432]*	61 000 000 *[31 188 805]*	82 281 385 *[42 069 804]*
	Erläuterungen: *Abgabe nach dem AbwAG.* *Mehr unter Berücksichtigung der Istergebnisse zurückliegender Jahre.*			
113 74 611	Verkaufserlöse für Nutzungsrechte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 74 623	Vermischte Einnahmen	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	480 657 *[245 756]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für die Rückzahlung von Überzahlungen und Zinsen.* *Anpassung an das Ist vorausgegangener Jahre.*			
251 74 623	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
281 74 331	**Sonstige Erstattungen Dritter**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere Kostenerstattungen und Vorauszahlungen für Ersatzvornahmen.*			
331 74 623	Erstattungen des Bundes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Mitfinanzierung im Rahmen des Landesprogrammes zur Wiederherstellung naturnaher Gewässer einschließlich ihrer Ufer und Auen.*			
346 74 623	Sonstige Zuschüsse der EU	4 393 400 *[2 246 310]*	1 830 600 *[935 971]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *EU-Mittel für den vorbeugenden Hochwasserschutz im Einzugsgebiet der hessischen Lahn (4.040.400 Mio. DM) sowie zur ökologischen Entwicklung naturnaher Gewässer (1.993.400 DM).* *Mehr entsprechend dem Baufortschritt.*			
359 74 951	Entnahme aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	131 396 587 *[67 182 008]*
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Mittel aus der Rücklage entnommen werden. ***Erläuterungen:*** *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 74.*			
	Summe Titelgruppe 74	74 593 400 *[38 139 000]*	62 830 600 *[32 124 776]*	214 158 629 *[109 497 568]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Durchführung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes Vgl. Vermerk bei ATG 76.			
099 76 623	Grundwasserabgabe	102 000 000 *[52 151 772]*	210 000 000 *[107 371 295]*	232 379 268 *[118 813 633]*
	Erläuterungen: *Reduzierung der Abgabe auf 50 v.H. der bisherigen Sätze entsprechend der Änderung des HGruwAG.*			
119 76 623	Vermischte Einnahmen	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	3 487 649 *[1 783 207]*
241 76 331	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 346 76 623	**Sonstige Zuschüsse der EU**	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zur Finanzierung von Maßnahmen zum Grundwasserschutz.*			
359 76 951	Entnahme aus der Rücklage	41 111 700 *[21 020 078]*	-- *[--]*	324 523 257 *[165 926 106]*
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können über den Ansatz hinaus Mittel aus der Rücklage entnommen werden.			
	Erläuterungen: *Entnahme zur Finanzierung der nicht durch das Abgabeaufkommen 2001 gedeckten Ausgaben.* *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 76.*			
	Summe Titelgruppe 76	143 761 700 *[73 504 190]*	210 400 000 *[107 575 812]*	560 390 174 *[286 522 946]*
	Titelgruppe 79 Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen Vgl. Vermerk bei ATG 79.			
	Zu ETG 79: Vgl. Erläuterungen zu ATG 79.			
119 79 623	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	775 231 *[396 369]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Rückzahlungen von Überzahlungen für Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus.* *Die Abkommen zur Beseitigung der Folgewirkungen des Oberrheinausbaus sehen jeweils im laufenden Jahr Abschlagszahlungen auf die voraussichtlichen Kosten vor. Die endgültigen Abrechnungen erfolgen in nachfolgenden Haushaltsjahren. Eventuell entstandene Guthaben aus diesen Abrechnungen werden erstattet und bei diesem Titel vereinnahmt. Sie stehen für Zwecke des Hochwasserschutzes wieder zur Verfügung.*			
331 79 623	Erstattungen des Bundes	11 100 000 *[5 675 340]*	5 800 200 *[2 965 595]*	12 471 049 *[6 376 346]*
	Erläuterungen: *Mehr infolge erhöhter Zahlungsverpflichtungen für Maßnahmen des Oberrheinausbaus und zur Finanzierung kommunaler Hochwasserschutzprojekte.*			
	Verwendung der Bundesmittel für			
	1. Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus (Titel 882 79) . . . . . 5 040 000 DM *2. Bau kommunaler Hochwasserschutzmaßnahmen (Titel 883 79) . . . . . 3 000 000 DM* *3. Wasserwirtschaftliche Vorarbeiten (Titel 893 79) . . . . . 3 060 000 DM* *Zusammen 11 100 000 DM*			
n e u 346 79 623	**Sonstige Zuschüsse der EU**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zur Finanzierung von Hochwasserschutzmaßnahmen.*			
	Summe Titelgruppe 79	11 100 000 *[5 675 340]*	5 800 200 *[2 965 595]*	13 246 281 *[6 772 716]*
	Gesamteinnahmen	304 161 300 *[155 515 203]*	354 528 700 *[181 267 646]*	790 215 072 *[404 030 551]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

546 01	623	Vermischter Sachaufwand	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	7 724 *[3 949]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 257 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für:

1. Kosten für Planungen, Untersuchungen und Gutachten	*5 000 DM*
2. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .	*3 000 DM*
3. Durchführung gemeinsamer Aufgaben der Länder auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft . . .	*-- DM*
Zusammen	*8 000 DM*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Altlasten, Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht, Bodenschutz

1. Ausgaben über 85.000 DM hinaus dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 71 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

538 71	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 685 000 *[1 372 819]*	2 685 000 *[1 372 819]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Insbesondere für

1. Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht auf gewerblich genutzten Grundstücken und altlastenverdächtigen Flächen sowie bei Unfällen	*2 000 000 DM*
2. Bodenschutzuntersuchungen	*85 000 DM*
3. Sonstige Dienstleistungen im Rahmen der Altlastensanierung	*600 000 DM*
Zusammen	*2 685 000 DM*

Zu 3: Insbesondere für

- *Vergütungen an ein Wirtschaftsprüfungsinstitut (Mittelverwendungsprüfung bei der gewerblichen Altlastensanierung),*
- *die Weiterentwicklung der Verdachtsflächendatei,*
- *die Entwicklung von Untersuchungs- und Sanierungstechniken.*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 71 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 71 331	Entschädigungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 71 331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 71 331	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	64 911 000 *[33 188 467]*	64 911 000 *[33 188 467]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	25 000 000
2003	20 000 000
2004	20 000 000
2005ff	15 000 000
Gesamtverpflichtung	80 000 000

Erläuterungen:
Zahlungen an die HIM-ASG für Maßnahmen nach § 14 Abs. 1 HAltlastG (gewerbliche Altlastensanierung).

Veranschlagt sind für die Erstuntersuchung, Sicherung und Sanierung

1. der Rüstungsaltlast Stadtallendorf	*20 900 000 DM*
2. der Rüstungsaltlast Hessisch-Lichtenau	*9 160 000 DM*
3. des Pionierparks Mühlheim	*11 500 000 DM*
4. von Lampertheim Neuschloß	*3 500 000 DM*
5. anderer Altstandorte einschließlich Verwaltungskosten der Altlastensanierungsgesellschaft	*19 851 000 DM*
Zusammen	*64 911 000 DM*

Die Zahlungen werden nach Maßgabe eines Vertrages geleistet. Für gemeinsam mit dem Bund finanzierte Maßnahmen können Zuwendungen bewilligt werden.

Für die Sanierung der Tri-Halde sind im Ansatz 5,3 Mio DM und bei den Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Jahres
2002 5,0 Mio DM,
2003 7,5 Mio DM und
2004 7,5 Mio DM enthalten.

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur mittelfristigen Sicherung wirtschaftlicher Sanierungsmaßnahmen notwendig.
Aus Vorjahren bestehen folgende Vorbindungen für Projekte (Stand 31.12.1999):

Zu Lasten des Jahres
2001 15,92 Mio DM,
2002 2,60 Mio DM und
2003 ff 1,30 Mio DM.

Zuschüsse für die Untersuchung, Sicherung und Sanierung kommunaler Altlasten sind bei Kap. 17 43 vorgesehen.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
893 71 331	**Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Zuwendungen, die - abweichend von § 35 LHO - im Wege der Verrechnung gegen Wertausgleichsforderungen nach § 25 BBodSchG oder Zahlungsansprüche infolge der Ausführung der Sanierungen durch das Land an private gutgläubige Eigentümer sanierter Grundstücke und deren Erben in den Altlastengebieten Lampertheim-Neuschloß, Bad Homburg/ Vossen und Stadtallendorf/WASAG- Gelände gewährt werden. Die Zuwendung wird nach abgeschlossener Sanierung der Grundstücke bewilligt (zu diesem Zeitpunkt wird auch die Forderung des Landes fällig), so dass erste Zahlungen voraussichtlich im Jahr 2005 geleistet werden. Der verbleibende Finanzierungsanteil der Eigentümer in den jeweiligen Sanierungsgebieten beträgt 10 v.H, maximal 15.000 DM, und wird bei Titel 119 71 vereinnahmt. Die Regelung wird in zwischen Land und Sanierungsverantwortlichen abzuschließende Sanierungsvereinbarungen aufgenommen.*			
981 71 331	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Zahlungen an Universitäten und Fachhochschulen.*			
	Summe Titelgruppe 71	67 596 000 *[34 561 286]*	67 596 000 *[34 561 286]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben zur Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden.			

Zu ATG 72
Nach § 19 Abs. 4 WHG ist zum Ausgleich der wirtschaftlichen Nachteile, die mit erhöhten Anforderungen an die land- oder forstwirtschaftliche Nutzung von Grundstücken in Wasserschutzgebieten verbunden sind, ein angemessener Ausgleich zu leisten.

Ausgleichsverpflichtet sind die in § 92 Abs. 2 HWG genannten Personen, im Wesentlichen die Grundwasserentnehmer.

Die Finanzierung ist über eine Umlage erfolgt, die im Auftrag des Landes von der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen erhoben und verwaltet wird.

Wegen der nicht mehr erforderlichen erhöhten Anforderungen an die land- und forstwirtschaftliche Nutzung von Grundstücken in Wasserschutzgebieten und des damit verbundenen Wegfalls wirtschaftlicher Nachteile wurde § 92 Abs. 8 HWG, der die Erhebung der Ausgleichsfinanzierungsumlage regelte, mit Gesetz vom 25. September 1996 (GVBl. I S. 384) aufgehoben.

Die Titel werden für noch nicht endgültig abgewickelte Finanzierungen benötigt.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 72 623	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für die Zahlung von Gerichtskosten im Rahmen der Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage.*			
671 72 623	Ausgaben zu Lasten der Ausgleichsfinanzierungsumlage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Auszahlung der Ausgleichsfinanzierungsumlage an die Landestreuhandstelle.*			
981 72 991	Abführungen an Kap. 09 02 - 381 02	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abführung insbesondere des Personalaufwandes des Ministeriums sowie des Finanzamts Bad Hersfeld für die landesinterne Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage.*			
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Ausgaben zu Lasten der Abgabe zum Ausgleich von Rückhalteraumverlusten Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 73 geleistet werden.			

Zu ATG 73
Nach § 71 Abs. 2 HWG soll die Wasserbehörde vom Verbot der Ausweisung neuer Bauflächen im Uferbereich und in Überschwemmungsgebieten auch dann befreien können, wenn Rückhalteraumverluste aus überwiegenden öffentlichen oder privaten Gründen nicht oder nicht gleichwertig durch Ersatzmaßnahmen ausgeglichen werden. In diesen Fällen soll eine Abgabe in Höhe der ersparten Kosten geleistet und zweckgebunden zur Schaffung und Erhaltung von Rückhalteraum verwendet werden.

Die dazu erforderlichen Maßnahmen können sowohl vom Land als auch von Dritten ausgeführt werden.

711 73 623	Abbruch von Gebäuden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
781 73 623	Tiefbaumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 73 623	Ankauf von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 73 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 73 623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 73 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Nicht verausgabte Mittel sollen einer Rücklage zugeführt werden.
Die Rücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.

981 73 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 74
Ausgaben zur Durchführung des Abwasserabgabengesetzes
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 74 geleistet werden. Im Vorgriff auf die Isteinnahmen bei Titel 099 74 dürfen Ausgabeverpflichtungen für das laufende Haushaltsjahr bis zu 30 v.H. der Ansätze neu begründet werden.

Zu ATG 74:
Das Abgabeaufkommen wird, soweit es nicht zur Deckung der Aufwendungen für den Verwaltungsvollzug erforderlich ist, zweckgebunden für die in § 13 AbwAG genannten Maßnahmen eingesetzt.

Hierunter fallen:

I.	Fördermaßnahmen, im Wesentlichen zum Bau von Abwasseranlagen	58 208 600 DM
II.	Maßnahmen zur Verbesserung und Erhaltung der Gewässergüte (einschließlich Titel 981 74)	16 360 300 DM
III.	Aufwendungen für die Vertretung in der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung der Weser, der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung des Rheins und der Deutschen Kommission zur Reinhaltung des Rheins	24 500 DM
Zusammen		74 593 400 DM

Die Aufwendungen für die o.a. Verwendungszwecke werden bei den Titeln bzw. deren Unterteilen durch die Angabe ihrer Nummerierung im Einzelnen beziffert.

531 74 623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	211 200 *[107 985]*

Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben werden, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.

Erläuterungen:
Insbesondere für die Veröffentlichung von Fachbroschüren, z.B. zur Wasserrahmenrichtlinie und Ideenwettbewerb Kläranlagenbau (Maßnahme II).

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 74 623	Kosten für Planungen, Untersuchungen und sonstige Dienstleistungen	1 150 000 *[587 986]*	1 185 000 *[605 881]*	1 139 944 *[582 844]*
	Erläuterungen:			
	Insbesondere veranschlagt für			
	1. Gutachten zur Forschung sowie Entwicklung und wissenschaftlichen Begleitung von Anlagen oder Verfahren zur Verbesserung der Gewässergüte (Maßnahme II) . . . . . 350 000 DM			
	2. Untersuchungen zu den Auswirkungen der Schadstoffbelastung auf die Gewässergüte (Maßnahme II) . . . . . 50 000 DM			
	3. Gewässerstrukturgütekarte Hessen (Maßnahme II) . . . . . 50 000 DM			
	4. Sonstige Untersuchungen und Werkverträge (Maßnahme II) . . . . . 200 000 DM			
	5. Vorbereitende Maßnahmen für einzugsgebietsbezogene Planungen im Bereich "Gewässerökologie", insbesondere Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Maßnahme II) . . . . . 500 000 DM			
	Zusammen 1 150 000 DM			
	Weniger infolge Wegfall der Finanzierung von Bewirtschaftungsplänen und Gütemodellberechnungen.			
547 74 623	Anderer Sachaufwand	24 500 *[12 527]*	24 500 *[12 527]*	21 751 *[11 121]*
	Erläuterungen:			
	Maßnahme III.			
	n e u			
632 74 623	**Verwaltungskostenerstattungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Insbesondere für mit Hessen abgestimmte Leistungen im Rahmen der konzeptionellen Umsetzung der EU- Wasserrahmenrichtlinie.			
653 74 623	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
657 74 623	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
671 74 623	**Erstattungen**	540 000 *[276 098]*	-- *[--]*	412 300 *[210 806]*
	Die Mittel dürfen neben den bei Kap. 07 02 - 671 01 veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen werden (§35 Abs. 2 LHO).			
	Erläuterungen:			
	Entgelt an die Investitionsbank Hessen für die Dienstleistungen zum Vollzug des AbwAG.			
685 74 623	Zuschüsse für laufende Zwecke	1 701 200 *[869 810]*	872 800 *[446 256]*	1 917 961 *[980 638]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für:

1. Kostenbeteiligung des Landes zur Bilgenentölung an Rhein und Weser (Maßnahme II)	*800 000 DM*
2. Aus- und Fortbildung des Betriebspersonals von Abwsserbehandlungsanlagen und andere Zuschüsse (Maßnahme II)	*45 000 DM*
3. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Mess-Station in Worms (Maßnahme II)	*250 000 DM*
4. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Wassergütestelle Weser (Maßnahme II)	*177 400 DM*
5. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Wassergütestelle Werra/Ulster (Maßnahme II)	*163 200 DM*
6. Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Arbeitsgemeinschaften der Länder zur Reinhaltung des Rheins und der Weser (Maßnahme II) . . .	*16 300 DM*
7. Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Länder zur Erarbeitung von Regelwerken für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (Maßnahme II)	*15 500 DM*
8. Kostenbeteiligung an dem Projekt "Gewässernachbarschaften" (Maßnahme II) . .	*185 000 DM*
9. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Gütestelle Rhein	*48 800 DM*
Zusammen	*1 701 200 DM*

Zu 1.: Die Kostenbeteiligung zur Bilgenentölung am Rhein erfolgt nach Maßgabe einer Vereinbarung der an der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung des Rheins beteilgten Bundesländer von 1965, an der Weser nach einer Vereinbarung von 1974/76. Mehr infolge späterer Umsetzung der vorgesehenen weitgehenden Belastung der Schiffseigner.

Zu 3.: Beteiligung an den Betriebskosten der Mess-Station Worms nach Maßgabe einer Vereinbarung der Länder Rheinland- Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen aus 1990.

Zu 4.: Beteiligung an der Wassergütestelle Weser in Niedersachsen. Die beteiligten Bundesländer Bremen, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen tragen die Kosten für den Personal- und Sachaufwand zu je einem Fünftel.

Zu 5.: Kostenbeteiligung an der Wassergütestelle Werra/Ulster gem. Verwaltungsvereinbarung mit Thüringen aus 1993.

Zu 7.: Vgl. auch Titel 685 76; § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.

Zu 8.: Beteiligung an den Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung der Qualität von Oberflächengewässern im Rahmen der Gewässernachbarschaften in Hessen und Rheinland-Pfalz gemäß der Vereinbarung vom 17./24. November 1995.

Zu 9.: Die Kosten der Gütestelle Rhein tragen die beteiligten Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland- Pfalz und Saarland gem. Beschluß der Deutschen Kommission zur Reinhaltung des Rheins vom 10./11. November 1997.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
781 74 623	Maßnahmen in und an Gewässern zur Beobachtung und Verbesserung der Gewässergüte sowie zur Gewässerunterhaltung	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	108 748 *[55 602]*
	Erläuterungen: *Maßnahme II.*			
821 74 623	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
882 74 623	Zuweisungen zu Investitionen für gemeinsame Mess-Stationen der Länder	38 000 *[19 429]*	44 600 *[22 804]*	116 440 *[59 535]*
	Erläuterungen: *Insbesondere veranschlagt für die Kostenbeteiligung des Landes an den Kosten der Mess-Station Worms (Maßnahme II).*			
883 74 623	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	58 208 600 *[29 761 585]*	46 913 900 *[23 986 696]*	45 258 050 *[23 140 074]*
	Die Landesbeteiligung der seit 1995 neu finanzierten Vorhaben für kommunale Abwasseranlagen erfolgt analog § 31a des Finanzausgleichsgesetzes und der dazu ergangenen Rechtsverordnung. **Verpflichtungsermächtigung**			

Haushaltsjahr	DM
2002	27 000 000
2003	11 000 000
2004	1 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	39 000 000

Erläuterungen:
Maßnahme I.
Insbesondere für Maßnahmen des Gewässerschutzes im Einzugsgebiet der Lahn und der Nidda, für das Landesprogramm ,,Naturnahe Gewässer" und für den Bau von kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen, Hauptverbindungssammlern, Regenklär- und Rückhaltebecken. Ausgenommen von der Finanzierung sind Ortskanalisationen einschließlich der Bauwerke. Die Mittel ergänzen die Finanzierung der Abwassermaßnahmen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs (Kap. 17 41 - ATG 72).

Die Mittel für Abwasseranlagen werden im Hinblick auf die Anforderungen der EG-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser vom 21. Mai 1991 und der hessischen Verordnung zur Umsetzung dieser Richtlinie vom 25 Oktober 1996 in der Fassung vom 24. März 2000 bereitgestellt. Der Schwerpunkt der Förderung liegt insbesondere im Bereich der Gemeinden mit bis zu 10.000 Einwohnern. Das Bewilligungsvolumen 2001 beträgt 51,0 Mio DM.

887 74 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
892 74 623	Zuschüsse zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 74 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	150 525 904 *[76 962 673]*
	Erläuterungen: *Nicht verausgabte Mittel werden einer Rücklage zugeführt. Die Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 150.525.904 DM auf.*			
981 74 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	12 781 100 *[6 534 873]*	13 639 800 *[6 973 919]*	13 524 970 *[6 915 208]*
	Erläuterungen: *Insbesondere veranschlagt für Abführungen an*			
	1. Kap. 09 01 - 381 01 . . . . . 592 100 DM			
	2. Kap. 09 02 - 381 01 . . . . . 3 084 100 DM			
	3. Kap. 09 06 - 381 01 . . . . . 5 430 000 DM			
	4. Kap. 09 07 - 381 01 . . . . . 3 674 900 DM			
	Zusammen 12 781 100 DM			
	Zu 1.: Personal- und Sachaufwand für 2 Stellen sowie für sonstigen Aufwand zur Durchführung des AbwAG.			
	Zu 2.: Personal- und Sachaufwand für 27 außerhalb des Epl. 09 veranschlagte Stellen sowie für Versorgungszuschläge der aus der Abgabe finanzierten Beamten der Kap. 09 01, 09 06 und 09 07.			
	Zu 3.: Personal- und Sachaufwand für 37 Stellen sowie insbesondere Laborkosten für die Untersuchung von Oberflächengewässern und Abwässern.			
	Zu 4.: Personal- und Sachaufwand für 24 Stellen sowie für sonstigen Aufwand zur Durchführung des AbwAG.			
	Summe Titelgruppe 74	74 593 400 *[38 139 000]*	62 830 600 *[32 124 776]*	213 237 268 *[109 026 484]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 76
Ausgaben zur Durchführung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 76 geleistet werden.

Zu ATG 76:
Das Abgabeaufkommen wird, soweit es nicht zur Deckung der Aufwendungen für den Verwaltungsvollzug erforderlich ist, zweckgebunden für die in § 6 HGruwAG genannten Maßnahmen eingesetzt.

Hierunter fallen:

Fördermaßnahmen	40 474 500 DM
Ersatzvornahmen i.R.d. gewerblichen Altlastensanierung	61 803 000 DM
Landesinterne Maßnahmen	9 865 500 DM
Personal- und anderer Sachaufwand	29 018 700 DM
Zusammen	141 161 700 DM

531 76	623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	50 000 *[25 565]*	100 000 *[51 129]*	1 257 463 *[642 930]*

Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.

Erläuterungen:
Für Informationsveranstaltungen, Broschüren und sonstige Maßnahmen zur Aufklärung der Bevölkerung über den Schutz und die sparsame Verwendung des Grundwassers.
Weniger infolge Einsparung.

538 76	623	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 150 000 *[1 099 278]*	2 350 000 *[1 201 536]*	2 605 018 *[1 331 925]*

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für:

*1. Wasserschutzgebietsfestsetzung und - überwachung	*1 000 000 DM*
*2. Folgeprojekte Grundwasserbewirtschaftung . .	*500 000 DM*
*3. Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie . .	*400 000 DM*
*4. EU-Projekte mit Partnerregionen	*250 000 DM*
Zusammen	*2 150 000 DM*

Weniger infolge Einsparung.

zu 4.: Durchführung von Grundwasserschutzmaßnahmen mit anderen EU-Staaten.

547 76	623	Anderer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	185 463 *[94 826]*

n e u

632 76	623	**Verwaltungskostenerstattungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere für mit Hessen abgestimmte Leistungen im Rahmen der konzeptionellen Umsetzung der EU- Wasserrahmenrichtlinie.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 76 623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	500 000 *[255 646]*	1 000 000 *[511 292]*	14 000 000 *[7 158 086]*
	Erläuterungen: 653 76 bis 662 76, 682 76 und 683 76, 883 76 bis 893 76 *Veranschlagt für die Förderung von Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen.* ***Zu 653 76:*** *Weniger infolge Einsparung.*			
657 76 623	Zuweisungen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	5 577 914 *[2 851 942]*
662 76 623	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 76 623	Erstattungen	4 400 000 *[2 249 684]*	5 100 000 *[2 607 589]*	4 557 605 *[2 330 267]*
	Die Mittel dürfen neben den bei Kap. 07 02 - 671 01 veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen werden (§ 35 Abs. 2 LHO). ***Erläuterungen:*** *Entgelt an die Investitionsbank Hessen für die Dienstleistungen zum Vollzug des HGruwAG.* *Weniger unter Berücksichtigung des ISt-Ergebnisses 1999.*			
681 76 623	Entschädigungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 76 623	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 76 623	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 76 623	Zuschüsse für laufende Zwecke	125 500 *[64 167]*	15 000 *[7 669]*	10 676 *[5 459]*
	Erläuterungen: *Insbesondere zur Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Länder zur Erarbeitung von Regelwerken für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Vgl. 685 74; § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.* *Mehr infolge Umsetzung von 110.000 DM von Titel 893 79.*			
881 76 623	Zuweisungen für Investitionen an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
883 76 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	14 474 500 *[7 400 694]*	13 850 000 *[7 081 393]*	66 000 000 *[33 745 264]*
	Verpflichtungsermächtigung zu Titel 883 76 bis 893 76			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 5 000 000; 2003 3 000 000; 2004 --; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 8 000 000			
887 76 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	4 140 000 *[2 116 748]*
891 76 623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*
892 76 623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2 000 000 *[1 022 584]*	3 000 000 *[1 533 876]*	5 498 046 *[2 811 106]*
	Erläuterungen: *Weniger infolge Einsparung.*			
893 76 623	Zuschüsse für Investitionen an andere	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	2 330 598 *[1 191 616]*
	Erläuterungen: *Zu Lasten dieser Haushaltsstelle wird auch der Landesanteil für die Erfassung der natürlichen Retentionsräume in den Niederschlagsgebieten finanziert (vgl. Erläuterungen zu Titel 893 79).*			
919 76 951	Zuführungen an die Rücklage	-- *[--]*	68 592 600 *[35 070 839]*	311 685 015 *[159 362 017]*
	Erläuterungen: *Nach § 6 HGruwAG werden nicht verausgabte Mittel einer Rücklage zugeführt. Weniger infolge Reduzierung des Abgabeaufkommens.* *Die Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 311.685.015 DM auf. Die voraussichtliche Zuführung für das Haushaltsjahr 2000 beträgt 68.592.600 DM.*			
981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	116 061 700 *[59 341 405]*	112 392 400 *[57 465 322]*	142 367 730 *[72 791 464]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für Abführungen an

1. Kap. 09 01 - 381 01	*685 300,00 DM*
2. Kap. 09 02 - 381 01	*4 087 100,00 DM*
3. Kap. 09 02 - 381 71	*61 803 000,00 DM*
4. Kap. 09 03 - 381 01	*2 500 000,00 DM*
5. Kap. 09 03 - 381 05	*1 040 000,00 DM*
6. Kap. 09 03 - 381 75	*1 600 000,00 DM*
7. Kap. 09 03 - 381 76	*2 524 600,00 DM*
8. Kap. 09 03 - 381 94	*16 675 400,00 DM*
9. Kap. 09 06 - 381 01	*5 745 200,00 DM*
10. Kap. 09 07 - 381 01	*18 501 100,00 DM*
11. Kap. 09 81 - 381 01	*400 000,00 DM*
12. Kap. 17 04 - 381 02	*500 000,00 DM*
Zusammen	*116 061 700,00 DM*

Zu 1.: Personal- und Sachaufwand für 6,5 Stellen sowie sonstige Maßnahmen des Grundwasserschutzes.
Zu 2.: Versorgungszuschläge der aus der Abgabe finanzierten Beamten der Kap. 09 01, 09 06 und 09 07.
Zu 3.: Zur Finanzierung der gewerblichen Altlastensanierung.
Zu 4.: Zur Finanzierung abfallrechtlicher Ersatzvornahmen sowie sonstiger Dienstleistungen und Gestattungen in den Bereichen Abfallwirtschaft und Immissionsschutz.
Zu 5.: Zur Finanzierung des Umwelt-Audit/Agenda 21/Umweltallianz.
Zu 6.: Für die Abfinanzierung zu Lasten der Sonderabfallabgabe begründeter Verpflichtungen.
Zu 7.: Zur Finanzierung des Klimaschutzprogramms.
Zu 8.: Zur Finanzierung des Energieprogramms.
Zu 9.: Personal- und Sachaufwand für 41,5 Stellen, anteilige Kosten für das Zentrallabor des Landesamtes für Umwelt und Geologie sowie sonstige Maßnahmen des Grundwasserschutzes.
Zu 10.: Personal- und Sachaufwand für 136 Stellen sowie sonstige Maßnahmen des Grundwasserschutzes.
Zu 11.: Teilfinanzierung des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben.
Zu 12.: Altlastensanierung Pfälzer Straße.

Summe Titelgruppe 76	143 761 700 *[73 504 190]*	210 400 000 *[107 575 812]*	560 215 527 *[286 433 651]*

Titelgruppe 79
Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen

1. Ausgaben über 20.700.000 DM hinaus dürfen jeweils in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 79 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 79
Die Bundesmittel zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" mit 11,1 Mio. DM sind in dieser Titelgruppe veranschlagt.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 79 611	Planungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	497 959 *[254 602]*
n e u 547 79 611	**Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Sachverständigenleistungen, Bekanntmachungen.*			
n e u 632 79 623	**Verwaltungskostenerstattungen an das Land Rheinland-Pfalz**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für ein gemeinsames mit Rheinland-Pfalz vorgesehenes Mediationsverfahren zur Abwägung von Nutzungsansprüchen und Konflikten bei der Beurteilung der Auebewirtschaftung und des Hochwasserschutzes im Hessischen Ried.*			
681 79 611	Schadensersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	81 248 *[41 541]*
781 79 629	Deichverstärkungsmaßnahmen	17 300 000 *[8 845 350]*	16 600 000 *[8 487 445]*	5 456 072 *[2 789 645]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	10 000 000
2003	10 000 000
2004	10 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	30 000 000

Erläuterungen:

Verstärkung der Winterdeiche an Rhein und Main

Die zum Schutz der dichtbesiedelten Landflächen vor Überschwemmungen errichteten Winterdeiche bedürfen der bodenmechanischen Sanierung. Hiervon sind die im Landeseigentum stehenden Winterdeiche im Hessischen Ried von ca. 120 km Länge betroffen. Mit den Ausbauarbeiten ist 1975 begonnen worden. Der Zustand der Deiche im Ried erfordert eine zügige Sanierung. Im Hessischen Ried sind vor Hochwasser ca. 30.000 ha Ländereien und ca. 240.000 Einwohner zu schützen. Das Schadenspotential beträgt 5 Mrd. DM.

Das Land ist nach § 65 HWG zur Unterhaltung der Deiche verpflichtet.

Nach dem Stand vom 1. Februar 2000 ist einschließlich der Flügeldeichsysteme insgesamt eine Deichstrecke von noch rd. 80 km zu sanieren. Entsprechend der aktuellen Kostenentwicklung ist für diese Strecke mit Gesamtaufwendungen von rd. 300 Mio. DM zu rechnen. In den Aufwendungen sind sowohl Baumaßnahmen als auch Planungen, Bohrungen, Sondierungen, Laborversuche, Standsicherheitsnachweise und Grundstückskäufe enthalten.

Von 1975 bis 1999 sind Baukosten von 158,0 Mio. DM entstanden.

Die Finanzierung erfolgt ab 2000 ausschließlich aus Landesmitteln.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
821 79 629	Erwerb von Grundstücken für Deichsanierungen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	570 888 *[291 890]*
882 79 629	Zuweisungen für Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus	8 400 000 *[4 294 852]*	4 346 000 *[2 222 075]*	3 001 000 *[1 534 387]*

Erläuterungen:
Bau neuer Polderräume
Der Oberrhein wird aufgrund des Deutsch-französischen Vertrages über den Ausbau des Rheins zwischen Kehl/Straßburg und Neuburgweier/Lauterburg vom 4. Juli 1969 von Frankreich und Deutschland gemeinsam ausgebaut. Der Wegfall von Überschwemmungsgebieten und der schnellere Abfluß der Hochwasserwelle führen zu einer erhöhten Hochwassergefahr. Nach dem Verwaltungsabkommen von 1977/ 1989 mit dem Bund und Rheinland-Pfalz sind Hochwasserrückhalteräume in Frankreich, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zu schaffen. Das Abkommen sieht eine Beteiligung Hessens in Höhe von 20 v.H. vor. Rheinland-Pfalz und der Bund tragen jeweils 40 v.H.

Bisher sind errichtet die Polder Moder und Erstein in Frankreich sowie der Polder Daxlanderau in Rheinland-Pfalz. Im Bau befinden sich die Polder Flotzgrün und Kollerinsel in Rheinland-Pfalz sowie der Polder Söllingen/Greffern in Baden-Württemberg.

Die Gesamtkosten werden rd. 300,0 Mio DM, die Landesbeteiligung rd. 60,0 Mio DM erreichen. Sie wird zu 60% mit Bundesmitteln finanziert.

Bisher wurden vom Land Hessen folgende Finanzierungsanteile bereitgestellt:

Jahr	*Betrag (in Mio. DM)*
1978-1999	*25,9*
2000 Ansatz	*4,3*
2001 Ansatz	*8,4*
Summe	*38,6*

Veranschlagt entsprechend den aktualisierten Kostenplänen des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz.

883 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Bundesmittel)	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 500 000
2003	1 500 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	3 000 000

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Bau kommunaler Hochwasserschutzmaßnahmen.* *Veranschlagt sind **nur** die Bundesmittel; die Finanzierung des Landesanteils erfolgt zu Lasten des Kommunalen Finanzausgleichs (17 41 - ATG 72). § 35 Abs. 2 Satz 1 findet keine Anwendung.*			
887 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .	-- *[--]*	-- *[--]*	2 838 600 *[1 451 353]*
893 79 623	Vorarbeiten	3 100 000 *[1 585 005]*	3 321 000 *[1 698 000]*	3 716 318 *[1 900 123]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	5 000 000

Erläuterungen:
Veranschlagt sind:

1. Planungen und Untersuchungen zur Regelung der Abflußverhältnisse sowie zur großräumigen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung im ländlichen Raum	*100 000 DM*
2. Erfassung des natürlichen Retentionsraumpotentials in den Niederschlagsgebieten	*3 000 000 DM*
Zusammen	*3 100 000 DM*

Zu 1.:
Bundes- und Landesmittel (60:40)

Zu 2.:
Insgesamt sind in Hessen für 5.500 km Gewässerstrecken Überschwemmungsgebiete rechtlich zu sichern. Für 1.500 km liegen bereits Verordnungen vor; für die verbleibenden 4.000 km soll eine zeitnahe Sicherung von Überschwemmungsgebietsflächen in einem mehrjährigen Programm erfolgen. Bis 1999 wurde die Sicherung von ca. 2.200 km abgeschlossen. Ab 2000 ist die Sicherung von weiteren 500 km jährlich vorgesehen.

*Veranschlagt sind **nur** die Bundesmittel; die Finanzierung des Landesanteils erfolgt zu Lasten der Grundwasserabgabe (ATG 76). § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.*

Summe Titelgruppe 79	31 800 000 *[16 259 082]*	24 267 000 *[12 407 520]*	16 162 085 *[8 263 543]*

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
831 01 623	Sanierung von Gebäudeschäden im Hessischen Ried	-- *[--]*	-- *[--]*	346 272 *[177 046]*
	Erläuterungen: *Wegfall nach Abschluss der Sanierungsarbeiten.*			
	Gesamtausgaben	317 759 100 *[162 467 648]*	365 101 600 *[186 673 484]*	789 968 876 *[403 904 673]*

Abschluss Kapitel 09 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	172 000 000	271 000 000	314 660 653
1	Eigene Einnahmen	624 000	421 000	4 937 527
2	Übertragungseinnahmen	408 000	408 000	7 489
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	131 129 300	82 699 700	470 609 403
Gesamteinnahmen		304 161 300	354 528 700	790 215 072
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 167 500	6 452 500	5 926 521
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	7 266 700	6 987 800	26 557 704
7	Bauausgaben	17 350 000	16 650 000	5 564 820
8	Sonstige Investitionsausgaben	158 132 100	140 386 500	133 816 212
9	Besondere Finanzierungsausgaben	128 842 800	194 624 800	618 103 618
Gesamtausgaben		317 759 100	365 101 600	789 968 876
Zuschuss/Überschuss		-13 597 800	-10 572 900	246 196

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

09 03 **A l l g e m e i n e B e w i l l i g u n g e n**

Zu Kapitel 09 03
Veranschlagt sind Einnahmen und Ausgaben insbesondere
- zur Förderung von Maßnahmen zur rationellen und umweltverträglichen Energienutzung
- für den Klimaschutz
- aufgrund des KrW-/AbfG und des HAbfG
- aus der Abwicklung von Fördermaßnahmen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	331	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	10 455 *[5 346]*
119 51	331	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	660 000 *[337 453]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 01	331	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 683 01.			
n e u					
281 01	331	**Sonstige Erstattungen aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 538 05.			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

381 01	331	Zuführungen aus der Grundwasserabgabe	2 500 000 *[1 278 230]*	2 500 000 *[1 278 230]*	-- *[--]*
		Vgl. Erläuterungen zu Titel 538 01 und 632 01.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
381 05 991	Zuführungen aus dem Landeshaushalt für das Umwelt-Audit/Agenda 21	1 040 000 *[531 744]*	1 040 000 *[531 744]*	3 966 608 *[2 028 094]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 72.			

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen bei ATG 72.

Zuführung zu Lasten:
1. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) . 1 040 000 DM
2. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . . -- DM

Zusammen 1 040 000 DM

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 75
Abwicklung der Sonderabfallabgabe
Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei ATG 75.

099 75	331	Sonderabfallabgabe	-- *[--]*	-- *[--]*	141 788 *[72 495]*
119 75	331	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 75	331	Sonstige Erstattungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 75	991	Zuführungen von Kap. 09 02 - 981 76	1 600 000 *[818 067]*	2 300 000 *[1 175 971]*	723 013 *[369 671]*

Erläuterungen:
Nachträgliche Erstattung für vorfinanzierte Ersatzvornahmen.

Erläuterungen:
Zuführungen aus der Grundwasserabgabe zur Abfinanzierung zu Lasten der Sonderabfallabgabe begründeter Verpflichtungen.

	Summe Titelgruppe 75	1 600 000 *[818 067]*	2 300 000 *[1 175 971]*	864 801 *[442 166]*

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u	Titelgruppe 76 **Klimaschutz** Vgl. Vermerk bei ATG 76.			
	Zu ETG 76: Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.			
119 76 331	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 76 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	2 524 600 *[1 290 807]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus der Grundwasserabgabe*			
	Summe Titelgruppe 76	2 524 600 *[1 290 807]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u	Titelgruppe 94 **Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, rationellen sozial- und umweltverträglichen Energienutzung** Vgl. Vermerk bei ATG 94.			
	Zu ETG 94: Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.			
119 94 331	Vermischte Einnahmen	510 000 *[260 759]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 94 627	Zuweisung des Bundes für Maßnahmen zur Energieeinsparung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
346 94 627	Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Energieeinsparung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
381 94 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	16 675 400 *[8 525 997]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus der Grundwasserabgabe.*			
	Summe Titelgruppe 94	17 185 400 *[8 786 755]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	24 850 000 *[12 705 603]*	5 840 000 *[2 985 945]*	5 501 865 *[2 813 059]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01	331	Sachverständige	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	56 170 *[28 719]*
		Vgl. Vermerke bei den Titeln 544 01, 546 01 und 981 01.			

Verpflichtungsermächtigung zu Titel 526 01

Haushaltsjahr	DM
2002	100 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	100 000

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für Sachverständigenleistungen zur Fortentwicklung der hessischen Abfallwirtschaft (Planungen, Untersuchungen und Studien), mit denen neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungen gewonnen und in die Entsorgungskonzeption des Landes übernommen werden.

538 01	991	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 480 000 *[1 268 004]*	2 480 000 *[1 268 004]*	-- *[--]*
		Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01 abzüglich der Ist-Ausgabe bei Titel 632 01.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Veranschlagt insbesondere für

1.	*abfallrechtliche Ersatzvornahmen . . . . . .*	*2 000 000 DM*
2.	*Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Bereich Abfallwirtschaft . . . . . .*	*180 000 DM*
3.	*Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Bereich Immissionsschutz . . . . . .*	*300 000 DM*
Zusammen		*2 480 000 DM*

n e u

538 05 331 **Kosten abfallrechtlicher Ersatzvornahmen mit vorausgehender Kostenerstattung** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahme bei Titel 281 01 geleistet werden.

544 01 331 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . . -- -- 5 000
[--] *[--]* *[2 556]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.

546 01 331 Vermischter Sachaufwand . . . . . -- -- 8 120
[--] *[--]* *[4 152]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01 331 Verwaltungskostenerstattung an Länder . . . . . 20 000 20 000 --
[10 226] *[10 226]* *[--]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01 abzüglich der Ist-Ausgabe bei Titel 538 01.

Erläuterungen:
Zahlungen an die Zentrale Koordinierungsstelle des Landes Baden-Württemberg für die Rückholung von Abfällen nach § 6 des Abfallverbringungsgesetzes.

681 01 331 Entschädigungsleistungen 100 000 100 000 17 404
[51 129] *[51 129]* *[8 899]*

Erläuterungen:
Insbesondere für die Entschädigung im Rahmen der Stilllegung von nicht den Sicherheitsanforderungen entsprechenden Flüssiggaslagern gem § 21 Abs. 4 BImSchG.

683 01 331 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 251 01 geleistet werden.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
981 01 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für Zahlungen an Universitäten und Fachhochschulen.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 72 Umweltaudit/Agenda 21/Umweltallianz Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 05 geleistet werden.			
538 72 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	28 288 *[14 464]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für die Finanzierung von Fremdleistungen im Rahmen der Agenda 21 und der Umweltallianz Hessen.*			
547 72 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 72 331	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	2 638 320 *[1 348 952]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 600 000; 2003 300 000; 2004 --; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 900 000			
	Erläuterungen: *Förderung innovativer Pilotprojekte zur Agenda 21 in kommunalen Gebietskörperschaften.*			
671 72 331	Erstattungen für das Umwelt-Audit	-- *[--]*	-- *[--]*	800 000 *[409 034]*
683 72 331	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	10 000 *[5 113]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung zu 683 72 und 685 72			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 300 000; 2003 300 000; 2004 300 000; 2005ff --; Gesamtverpflichtung 900 000			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Pilotprojekte zur Förderung der Umweltallianz.*			
	n e u			
685 72 331	**Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	1 040 000 *[531 744]*	1 040 000 *[531 744]*	3 466 608 *[1 772 449]*
	Titelgruppe 75 Abwicklung der Sonderabfallabgabe Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 75 geleistet werden.			
	Zu ATG 75 Mit Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 07.05.1998 wurde das Hessische Sonderabfallabgabengesetz für nichtig erklärt. Im Folgenden veranschlagt sind nur noch die Titel, aus denen bereits vor dem 07.05.1998 begründete Zahlungsverpflichtungen abzufinanzieren sind. Am 7.5.1998 bestanden Zahlungsverpflichtungen (ohne Personalausgaben) von 15,4 Mio. DM. Sie beliefen sich am 1.2.2000 auf 2,3 Mio. DM. Im Jahr 2001 werden voraussichtlich noch Finanzierungsverpflichtungen von rd. 1,6 Mio. DM bestehen; ihre Abfinanzierung zu Lasten der Grundwasserabgabe ist veranschlagt. Die Personalausgaben für ehemals zu Lasten der Sonderabfallabgabe finanzierte Stellen werden ebenfalls durch die Grundwasserabgabe gedeckt und von Kap. 09 02 - 981 76 an die betroffenen Kapitel abgeführt.			
526 75 331	Sachverständige	50 000 *[25 565]*	130 000 *[66 468]*	37 893 *[19 375]*
538 75 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	104 608 *[53 485]*
547 75 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	832 *[425]*
671 75 331	Erstattungen	100 000 *[51 129]*	150 000 *[76 694]*	77 188 *[39 466]*
	Erläuterungen: *Entgelte für die Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen und die TÜH.*			
892 75 331	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	1 450 000 *[741 373]*	2 000 000 *[1 022 584]*	589 369 *[301 339]*
981 75 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	54 911 *[28 076]*
	Summe Titelgruppe 75	1 600 000 *[818 067]*	2 300 000 *[1 175 971]*	864 801 *[442 166]*

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 76
Klimaschutz
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 76 geleistet werden.

Zu ATG 76:
Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel O9 05.
Veranschlagt sind die Ausgaben des Landes zur Verbesserung des Klimaschutzes, und zwar insbesondere für externen Sachverstand zur Verbesserung der konzeptionellen Grundlagen, für Tagungen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen sowie für Zuwendungen im Rahmen regionaler Modellprojekte. Ziel der Landesaktivitäten ist die Schaffung effizienter Strukturen zur fach- und medienübergreifenden Verminderung der Treibhausgase nach den Grundsätzen der Klimarahmenkonvention von Rio 1992 und dem Kyoto-Protokoll von 1997.

Das Bewilligungsvolumen beträgt 2.680.000 DM.

538 76	627	Sonstige Dienstleistungen	260 000 *[132 936]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 76	627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 76	627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 76	627	Zuschüsse an private Unternehmen	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 76	627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 76	627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2 014 600 *[1 030 049]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung zu ATG 76

Haushaltsjahr	DM
2002	1 270 000
2003	600 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 870 000

981 76	627	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 76	2 524 600 *[1 290 807]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 94
Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, rationellen sozial- und umweltverträglichen Energienutzung
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 94 geleistet werden.

Zu ATG 94
Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.
Die Förderung erfolgt nach den Richtlinien für die Förderung nach §§ 5 - 8 des Gesetzes über rationelle und umweltverträgliche Energienutzung in Hessen. Vorgesehen ist u.a. die Förderung energetischer Biomassenutzung mit rd. 8 Mio. DM.

Das Bewilligungsvolumen beträgt 17 Mio DM.

526 94	627	Sachverständige, Gutachten	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Studien, DV-Programme sowie CDRoms zur Umweltanalyse von Energiesystemen und zu Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energienutzung können unentgeltlich abgegeben werden.

Erläuterungen:
Veranschlagt sind u.a. Mittel für Untersuchungen und Gutachten, die der Landesregierung Entscheidungshilfen für die Energiepolitik, für Maßnahmen der rationellen und umweltfreundlichen Energienutzung geben sollen. Dazu zählen auch Studien über die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Energieträger und - technologien sowie über die Energieprobleme ausgewählter Regionen.

531 94	627	Veröffentlichungen, Anzeigen	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Informationsmaterialien zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.

Erläuterungen:
Vorgesehen für Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere für die Veröffentlichung von Studien und Informationsmaterialien über Möglichkeiten einer sparsamen, rationellen, sozial- und umweltverträglichen Energienutzung sowie die Herausgabe des Energieberichts.

538 94	627	Sonstige Dienstleistungen	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 94	627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zu Lasten der Haushaltsstelle können auch Aufwendungen für Verpflegung insbesondere von Sachverständigengremien, die zur energiepolitischen Beratung der Landesregierung eingesetzt sind, finanziert werden.

623 94	627	Kapitaldiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
627 94	627	Kapitaldiensthilfen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 94 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
661 94 627	Kapitaldiensthilfen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 94 627	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 94 627	Erstattungen	2 192 000 *[1 120 752]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Studien und DV-Programme zur Umweltanalyse von Energiesystemen und zu Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energienutzung können unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Insbesondere für die fachtechnische Prüfung, Begleitung und Auswertung des Förderprogramms durch die Hessen-Energie GmbH sowie die Betreuung und Abwicklung der Standard-Förderprogramme durch die Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen.*			
682 94 627	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 94 627	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 94 627	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 935 400 *[2 012 138]*	-- *[--]*	-- *[--]*
887 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 94 627	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 94 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	5 618 000 *[2 872 438]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 94 627	Zuschüsse für Investitionen an andere	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung zu ATG 94

Haushaltsjahr	DM
2002	4 430 000
2003	3 100 000
2004	1 600 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	9 130 000

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
981 94 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 94	17 185 400 *[8 786 755]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	25 150 000 *[12 858 991]*	6 140 000 *[3 139 332]*	4 418 103 *[2 258 940]*

Abschluss Kapitel 09 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	141 788
1	Eigene Einnahmen	510 000	--	670 455
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	24 340 000	5 840 000	4 689 621
Gesamteinnahmen		24 850 000	5 840 000	5 501 865
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 430 000	2 830 000	240 911
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 702 000	1 310 000	3 532 912
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	18 018 000	2 000 000	589 369
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	54 911
Gesamtausgaben		25 150 000	6 140 000	4 418 103
Zuschuss/Überschuss		-300 000	-300 000	1 083 762

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 04 Atomaufsicht, Strahlenschutz

Zu Kapitel 09 04
Veranschlagt sind die unmittelbar für Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz entstehenden Einnahmen und Ausgaben
-- der Abteilung Energie, Atomaufsicht des Ministeriums sowie
-- des Landesamtes für Umwelt und Geologie - Außenstelle Darmstadt - für das Kernreaktor-Fernüberwachungssystem Biblis - KFÜ - (vgl. Vorbemerkung zu ATG 76).

Die allgemeinen Ausgaben für den Dienstbetrieb und das Stammpersonal der Abteilung Energie, Atomaufsicht sind bei Kap. 09 01 veranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	331	Verwaltungskosten	14 860 000 *[7 597 797]*	7 000 000 *[3 579 043]*	-2 175 199 *[-1 112 161]*

Erläuterungen:
Gebühren nach der Kostenverordnung zum Atomgesetz und anderen Rechtsvorschriften.

1. Gebühren für strahlenschutzrechtliche Genehmigungen und Zustimmungen . . . . . 50 000 DM
2. Gebühren für atomrechtliche Amtshandlungen 14 810 000 DM

Zusammen 14 860 000 DM

111 14	331	Verwaltungskosten für den Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ)	2 268 400 *[1 159 815]*	3 595 400 *[1 838 299]*	3 993 623 *[2 041 907]*

Erläuterungen:
Gebühren und Auslagen nach der Kostenverordnung zum Atomgesetz, die dem Betreiber des Kernkraftwerkes Biblis in Rechnung gestellt werden (vgl. ATG 76).
Weniger infolge Ausgabereduzierung.

112 02	331	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	331	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 331	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 331	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	98 *[50]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
281 04 331	Erstattung von Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 72.	1 000 000 *[511 292]*	1 500 000 *[766 938]*	740 677 *[378 702]*
281 05 331	Erstattung von Auslagen im Rahmen von Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 73.	3 500 000 *[1 789 522]*	4 000 000 *[2 045 168]*	3 003 424 *[1 535 627]*
	Gesamteinnahmen	21 628 400 *[11 058 425]*	16 095 400 *[8 229 447]*	5 562 624 *[2 844 124]*

A U S G A B E N

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung
Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Genehmigungsbehörde zu erstatten sind.

Zu ATG 72 und 73
Nach der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Atom- und Strahlenschutzrechts ist das Hessische Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten zuständige oberste Landesbehörde nach § 24 Abs. 2 des Atomgesetzes für alle Genehmigungs- und Aufsichtstätigkeiten nach dem Atom- und Strahlenschutzrecht, die sich auf kerntechnische Anlagen im Sinne des § 7 Atomgesetz oder auf Betriebe, die der Bergaufsicht unterstehen, beziehen. Die hier veranschlagten Ausgaben sind nach § 21 des Atomgesetzes in Verbindung mit § 10 des Verwaltungskostengesetzes in voller Höhe von den Anlagebetreibern zu erstatten; vgl. Titel 281 04 und 281 05. Weniger in Anpassung an die Ergebnisse der letzten Jahre.

527 72	331	Inlandsreisen	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	16 330 *[8 350]*
536 72	331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	950 000 *[485 727]*	1 450 000 *[741 373]*	795 175 *[406 566]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 72 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	10 672 *[5 457]*
671 72 331	Entschädigung gem. § 18 Atomgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	1 000 000 *[511 292]*	1 500 000 *[766 938]*	822 177 *[420 373]*
	Titelgruppe 73 Auslagen im Rahmen der Aufsicht nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Aufsichtsbehörde zu erstatten sind.			
527 73 331	Inlandsreisen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	24 931 *[12 747]*
536 73 331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	3 450 000 *[1 763 957]*	3 950 000 *[2 019 603]*	3 579 039 *[1 829 934]*
547 73 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	12 629 *[6 457]*
681 73 331	Schadensersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 73 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	3 500 000 *[1 789 522]*	4 000 000 *[2 045 168]*	3 616 598 *[1 849 137]*
	Titelgruppe 74 Sachaufwand für Maßnahmen zur Durchführung des Atomgesetzes			

Zu ATG 74
Aufwendungen zur Durchführung des Atomgesetzes und der Strahlenschutzverordnung, die nach § 21 Atomgesetz nicht erstattungsfähig sind.

427 74 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 74 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	33 334 *[17 043]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 74 331	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 300 000 *[664 679]*	1 300 000 *[664 679]*	497 169 *[254 198]*
	Erläuterungen:			
	1. Prozessvertetung durch externe Anwälte und Gerichtskosten . . . . . 319 000 DM			
	2. Gutachten insbesondere zu atomrechtlichen und sicherheitstechnischen Sachverhalten . . . 973 000 DM			
	3. (Amts)ärztliche Untersuchungen nach der Strahlenschutzverordnung . . . . . 8 000 DM			
	Zusammen 1 300 000 DM			
527 74 331	Inlandsreisen	-- *[--]*	-- *[--]*	26 115 *[13 352]*
547 74 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	14 809 *[7 572]*
	Erläuterungen: *Hieraus können auch Aufwendungen für Verpflegung insbesondere im Rahmen des Krisenstabeinsatzes außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit beglichen werden.*			
632 74 331	Verwaltungskostenerstattung an Länder	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	165 200 *[84 465]*
	Erläuterungen: *Für die Beteiligung des Landes Hessen an einer gemeinsamen Reaktorsicherheitskommission mit den Ländern Bayern und Baden-Württemberg. Die entstehenden Kosten tragen die Länder jeweils zu einem Drittel.*			
812 74 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 74 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	130 600 *[66 775]*
	Summe Titelgruppe 74	2 330 000 *[1 191 310]*	2 330 000 *[1 191 310]*	867 227 *[443 406]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 75 Beschleunigung von Genehmigungs- und Auf-sichtsverfahren			
	Zu ATG 75 Für das Kernkraftwerk Biblis sowie zur Stilllegung der Brennelementproduktion und der Uranverarbeitung durch das Brennelementwerk in Hanau sind eine Vielzahl von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren insbesondere für sicherheitstechnisch erforderliche nachträgliche Änderungen notwendig. Die Verfahren sind in kürzester Frist abzuschließen. Erforderlich ist eine befristete Personalverstärkung von 11 Kräften im Ministerium. Veranschlagt sind die damit verbundenen Ausgaben. Sie werden von den Anlagenbetreibern erstattet; vgl. Titel 111 11.			
425 75 011	Vergütung der Angestellten	210 000 *[107 371]*	420 000 *[214 743]*	326 176 *[166 771]*
	Erläuterungen: *Beschäftigung von 2 Fachkräften im Wege des Zeitvertrags, kw 31.12.2002.*			
427 75 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	200 000 *[102 258]*	67 000 *[34 257]*	142 977 *[73 103]*
	Erläuterungen: *Beschäftigung von drei Aushilfskräften; kw 31.12.2002.*			
511 75 331	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 75 331	Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 75 331	Sonstige Dienstleistungen	2 500 000 *[1 278 230]*	3 200 000 *[1 636 134]*	1 783 379 *[911 827]*
	Erläuterungen: *Beschäftigung von bis zu 6 Fachkräften im Wege des Werkvertrages; kw 31.12.2002.* *Anstelle der Werkverträge können auch Dienstverträge abgeschlossen und die damit verbundenen Ausgaben zu Lasten der Titel 425 75 und 427 75 geleistet werden.*			
547 75 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 75 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	2 910 000 *[1 487 859]*	3 687 000 *[1 885 133]*	2 252 532 *[1 151 702]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 76
Betrieb eines Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) für das Kernkraftwerk Biblis

Zu ATG 76
Das Kernreaktor-Fernüberwachungssystem (KFÜ) dient der automatischen, aktuellen und vollständigen Erfassung, Übermittlung und Auswertung von radioaktiven Emissions- und Immissionsmeßdaten sowie von ausgewählten Betriebsparametern zur Dokumentation und Bewertung wesentlicher Größen im Kernkraftwerk und zur Bewertung der radiologischen Umgebungsbelastung des Kernkraftwerkes Biblis im Normalbetrieb und bei Betriebsstörungen. Im Katastrophenfall dient das System als Entscheidungshilfe bei der Bewertung der Belastungssituation für den Einsatzleiter.

Seit 1998 werden im Rahmen einer 2. Ausbaustufe technisch überholte Betriebseinrichtungen ersetzt.
Die Gesamtkosten der 2. Ausbaustufe betragen 6.925.000 DM; davon 1998 112.700 DM, 1999 2.704.400 DM, 2000 2.250.000 DM, 2001 990.000 DM und 2002 867.900 DM.

Nach § 5 Abs. 1 der Kostenverordnung zum Atomgesetz werden dem Betreiber des Kernkraftwerkes die Kosten in voller Höhe in Rechnung gestellt und bei Titel 111 14 vereinnahmt.

Der Betrieb des KFÜ obliegt dem Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie - Außenstelle Darmstadt -.

511 76	331	Geschäftsbedarf	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	125 *[64]*
512 76	331	Bücher, Zeitschriften	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	167 *[85]*
513 76	331	Post- und Fernmeldegebühren	200 100 *[102 310]*	200 100 *[102 310]*	217 849 *[111 384]*

Erläuterungen:

1. Porto	*100 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*200 000 DM*
Zusammen	*200 100 DM*

514 76	331	Haltung von Kraftfahrzeugen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	3 615 *[1 848]*

Erläuterungen:

1. Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

2. Haltung von Kraftfahrzeugen

2.1. Betriebsstoffe	*2 800 DM*
2.2. Sonstiger Aufwand	*1 200 DM*
Zusammen	*4 000 DM*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 76 331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	1 419 *[725]*
519 76 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30 800 *[15 748]*	30 800 *[15 748]*	21 183 *[10 831]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . -- DM			
	2. Sonstiges . . . . . 30 800 DM			
	Zusammen 30 800 DM			
522 76 331	Verbrauchsmittel	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	7 593 *[3 882]*
525 76 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	7 106 *[3 633]*
527 76 331	Reisekosten	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	11 514 *[5 887]*
535 76 331	Sachaufwand für die Unterhaltung der Messnetzzentrale und der Mess-Stellen	198 700 *[101 594]*	198 700 *[101 594]*	200 049 *[102 283]*
	Erläuterungen:			
	1. Wartung und Unterhaltung der DV-Anlage und Messgeräte . . . . . 173 700 DM			
	2. Erwerb von Kleingerätschaften und Ausrüstungsgegenständen . . . . . 25 000 DM			
	Zusammen 198 700 DM			
538 76 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	890 000 *[455 050]*	2 050 000 *[1 048 148]*	2 704 378 *[1 382 727]*
	Erläuterungen:			
	Insbesondere zur Softwareerstellung.			
	Weniger entsprechend der Finanzierung der 2. Ausbaustufe des KFÜ.			
547 76 331	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 76 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 76 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 76 331	Erwerb von Fachgeräten	100 000 *[51 129]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 100 000 DM			
	Weniger entsprechend der Finanzierung der 2. Ausbaustufe des KFÜ.			
981 76 331	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	553 900 *[283 205]*	553 900 *[283 205]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Abführung der Personalausgaben für 5 Stellen an Kap. 09 06 - 381 01.			
	Weggefallene Gruppentitel			
517 76 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	135 700 *[69 382]*	44 464 *[22 734]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . -- DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . -- DM			
	3. Reinigung . . . . . -- DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
	Wegfall infolge Umsetzung zum Epl. 17.			
518 76 331	Miete und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	103 700 *[53 021]*	103 689 *[53 016]*
	Erläuterungen:			
	Wegfall infolge Umsetzung zum Einzelplan 17.			
	Summe Titelgruppe 76	2 029 000 *[1 037 411]*	3 528 400 *[1 804 042]*	3 323 151 *[1 699 100]*
	Gesamtausgaben	11 769 000 *[6 017 394]*	15 045 400 *[7 692 591]*	10 881 687 *[5 563 718]*

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	17 128 400	10 595 400	1 818 522
2	Übertragungseinnahmen	4 500 000	5 500 000	3 744 102
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	21 628 400	16 095 400	5 562 624
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	410 000	487 000	469 153
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 705 100	12 804 500	10 116 733
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 000 000	1 000 000	165 200
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	100 000	200 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	553 900	553 900	130 600
Gesamtausgaben	. . . . .	11 769 000	15 045 400	10 881 687
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	9 859 400	1 050 000	-5 319 063

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 05 Energie

EINNAHMEN

Zu Kapitel 09 05
Die Titel werden nach Kapitel 09 03 Titelgruppe 76 (Klimaschutz) und Titelgruppe 94 (Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, rationellen sozial- und umweltverträglichen Energienutzung) umgesetzt.

Weggefallene Titel

119 31	961	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 580 *[808]*
119 41	961	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	5 473 453 *[2 798 532]*
119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	3 451 *[1 765]*
331 02	627	Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen zur Energieeinsparung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
346 01	627	Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Energieeinsparung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01	991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	-- *[--]*	17 000 000 *[8 691 962]*	18 801 588 *[9 613 099]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	17 510 000 *[8 952 721]*	24 280 072 *[12 414 204]*

AUSGABEN

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 94
Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, rationellen, sozial- und umweltverträglichen Energienutzung

526 94	627	Sachverständige, Gutachten	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	423 868 *[216 720]*

Kapitel 09 05
Energie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 94 627	Veröffentlichungen, Anzeigen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	378 871 *[193 714]*
538 94 627	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	2 224 583 *[1 137 411]*
547 94 627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	36 447 *[18 635]*
623 94 627	Kapitaldiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
627 94 627	Kapitaldiensthilfen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 94 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	1 666 590 *[852 114]*
661 94 627	Kapitaldiensthilfen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
662 94 627	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 94 627	Erstattungen	-- *[--]*	2 400 000 *[1 227 101]*	2 369 480 *[1 211 496]*
682 94 627	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	33 000 *[16 873]*
683 94 627	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	148 220 *[75 784]*
685 94 627	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	46 580 *[23 816]*
883 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	5 500 000 *[2 812 105]*	-- *[--]*
887 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 94 627	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 94 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	3 160 000 *[1 615 682]*	4 382 803 *[2 240 892]*
893 94 627	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*	5 424 000 *[2 773 247]*

Kapitel 09 05
Energie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
981 94 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 455 600 *[744 236]*
	Summe Titelgruppe 94	-- *[--]*	17 510 000 *[8 952 721]*	18 590 041 *[9 504 937]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	17 510 000 *[8 952 721]*	18 590 041 *[9 504 937]*

Abschluss Kapitel 09 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	510 000	5 478 484
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	17 000 000	18 801 588
Gesamteinnahmen		--	17 510 000	24 280 072
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 200 000	3 063 769
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 650 000	4 263 870
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	13 660 000	9 806 803
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	1 455 600
Gesamtausgaben		--	17 510 000	18 590 041
Zuschuss/Überschuss		--	--	5 690 031

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

09 06 H e s s i s c h e s L a n d e s a m t f ü r U m w e l t u n d G e o l o g i e - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung gegenseitig deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben abzüglich des Ansatzes des Titels 381 01. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden.
   Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-How", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereiches an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Referenzbereiche (1. Staffel)
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.
Die Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung) sowie die Produktdefinition sind bereits erfolgt; die Leistungsrechnung ist im Aufbau.
Das Landesamt ist Referenzbereich für die Umstellung der kameralen Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung. Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert. Im Hinblick auf die Budgetierung sind sämtliche Mittel des Ressorteinzelplans, die vom Landesamt bewirtschaftet werden, bei Kap. 09 06 veranschlagt.

Zu Kapitel 09 06
Die Leistungen des Landesamtes sind im Abschnitt "Produkthaushalt" des Vorwortes zum Einzelplan zusammengefasst erläutert.
Darüber hinaus nimmt das Landesamt folgende Aufgaben z.T. für andere Geschäftsbereiche wahr:
-- Zentralstelle für Arbeitsschutz einschließlich Akkreditierungsstelle
-- Untersuchungen über Waldbelastungen durch Immissionen
-- Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems
-- Zentrale Fortbildung für Führungskräfte im Geschäftsbereich Umwelt
-- Betreuung der Informationstechnik im Geschäftsbereich Umwelt.

Für diese Aufgaben entstehen zu Lasten des Kap. 09 06 Kosten von jährlich rd. 2,2 Mio. DM. Ferner bewirtschaftet das Landesamt in diesem Zusammenhang Mittel anderer Ressorthaushalte bzw. anderer Kapitel von jährlich rd. 7 Mio. DM.
Die Einnahmen/Erlöse sowie Ausgaben/Kosten des Landesamtes sind in den nachfolgenden Finanzierungsübersichten für die betroffenen Produktbereiche dargestellt.

Im Haushaltsjahr 1999 hat das Landesamt kostenfreie Leistungen von 418.566 DM für Landesdienststellen erbracht.
Das Istergebnis 1999 berücksichtigt lediglich die Einnahmen und Ausgaben der ehemaligen Landesanstalt für Umwelt, die gemeinsam mit dem ehemaligen Landesamt für Bodenforschung im Haushaltsjahr 2000 zum Landesamt für Umwelt und Geologie zusammengeführt wurde.
Darüber hinaus werden auch die Ist-Ergebnisse für die im Haushaltsplan 2000 weggefallenen Titelgruppen nicht dargestellt.

Finanzierungsübersicht Abfallwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	0	0	2	2
Abgaben	0	0	2315	2315
Sonstige Einnahmen/Erlöse	2	2	5	5
Summe Einnahmen/Erlöse	2	2	2 322	2 322
Personal	1903	2125	1970	2295
Sachmittel, fremde Leistungen	68	117	43	90
Investitionen	1	--	3	--
Abschreibungen	--	9	--	9
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	3326	--	2064
Summe Ausgaben/Kosten	1 972	5 577	2 016	4 458
Zuschuß Landeshaushalt	-1970	--	-306	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5575	--	-2136
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	115	52

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Bodenschutz und Altlasten

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	7	7	101	101
Abgaben	1724	1724	2075	2075
Sonstige Einnahmen/Erlöse	69	69	190	190
Summe Einnahmen/Erlöse	1 800	1 800	2 366	2 366
Personal	7993	8924	8271	10065
Sachmittel, fremde Leistungen	1730	1987	1087	1382
Investitionen	49	--	101	--
Abschreibungen	--	371	--	371
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	9980	--	7046
Summe Ausgaben/Kosten	9 772	21 262	9 459	18 864
Zuschuß Landeshaushalt	-7972	--	-7093	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-19462	--	-16498
Ausgaben-/Kostendeckung in %	18	8	25	13

Finanzierungsübersicht Immissionsschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	100	100	197	197
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	--	114	114
Summe Einnahmen/Erlöse	100	100	311	311
Personal	7231	8074	7182	7851
Sachmittel, fremde Leistungen	6182	6280	3892	3987
Investitionen	1823	--	1982	--
Abschreibungen	--	416	--	416
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	6653	--	4147
Summe Ausgaben/Kosten	15 236	21 423	13 056	16 401
Zuschuß Landeshaushalt	-15136	--	-12745	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-21323	--	-16090
Ausgaben-/Kostendeckung in %	1	0	2	2

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Strahlenschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	1525	1525	545	545
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	739	739	119	119
Summe Einnahmen/Erlöse	2 264	2 264	664	664
Personal	2664	2975	2544	2847
Sachmittel, fremde Leistungen	883	1004	556	670
Investitionen	357	--	165	--
Abschreibungen	--	211	--	211
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	3326	--	2041
Summe Ausgaben/Kosten	3 904	7 516	3 265	5 769
Zuschuß Landeshaushalt	-1640	--	-2601	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5252	--	-5105
Ausgaben-/Kostendeckung in %	58	30	20	12

Finanzierungsübersicht Wasserwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	38	38	131	131
Abgaben	9452	9452	9337	9337
Sonstige Einnahmen/Erlöse	40	40	95	95
Summe Einnahmen/Erlöse	9 530	9 530	9 563	9 563
Personal	7612	8499	7495	8838
Sachmittel, fremde Leistungen	1962	2232	1235	1519
Investitionen	504	--	202	--
Abschreibungen	--	336	--	336
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	7592	--	6576
Summe Ausgaben/Kosten	10 078	18 659	8 932	17 269
Zuschuß Landeshaushalt	-548	--	-631	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-9129	--	-7706
Ausgaben-/Kostendeckung in %	95	51	107	55

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 331	Verwaltungskosten	1 747 000 *[893 227]*	2 045 000 *[1 045 592]*	404 026 *[206 575]*
111 61 331	Lehrgangsgebühren	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	43 200 *[22 088]*
113 01 331	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	1 986 *[1 016]*
119 01 331	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 331	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.	-- *[--]*	500 *[256]*	4 *[2]*
119 31 331	Einnahmen aus Veröffentlichungen	112 000 *[57 265]*	112 000 *[57 265]*	28 932 *[14 793]*
119 41 331	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	5 780 *[2 955]*
119 46 331	Ersatzleistungen	500 *[256]*	500 *[256]*	116 *[59]*
119 51 331	Vermischte Einnahmen	500 *[256]*	500 *[256]*	5 229 *[2 674]*
124 01 331	Mieten und Pachten	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
132 01 331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	6 200 *[3 170]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 02 331	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 331	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	185 000 *[94 589]*	120 000 *[61 355]*	116 399 *[59 514]*
241 01 331	Erstattungen vom Bundesamt für den Zivildienst . .	64 700 *[33 081]*	72 000 *[36 813]*	76 164 *[38 942]*
246 12 331	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	9 753 *[4 987]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.*			
256 08 611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 11 611	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 331	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 02 331	Zweckgebundene Erstattungen für medienübergreifende Umweltplanungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 56 331	Zweckgebundene Erstattungen Außenstehender .	-- *[--]*	-- *[--]*	211 539 *[108 158]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.*			

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
381 01 991	Zuführung von anderen Kapiteln für den Personal, Sach- und Investitionsaufwand	11 729 100 *[5 996 994]*	12 034 200 *[6 152 989]*	2 388 881 *[1 221 415]*
	Erläuterungen: *Zuführung des Personal- und Sachaufwandes des zur Durchführung des HGruwAG und des AbwAG eingesetzen Personals (HGruwAG 41,5 Stellen, AbwAG 37 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbestimmung des § 13 AbwAG und § 6 HGruwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 02 - 381 01.* *Zuführungen zu Lasten* *1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . 5 430 000 DM* *2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) . . . . . 5 745 200 DM* *3. der Kernreaktor-Fernüberwachung (Kap. 09 04 - 981 76) . . . . . 553 900 DM* *Zusammen 11 729 100 DM*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Weggefallene Titel			
111 13 331	Auslagenerstattung von Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	141 035 *[72 110]*
	Erläuterungen: *Wegfall durch Umsetzung zu Titel 111 11.*			
	Gesamteinnahmen	13 905 000 *[7 109 514]*	14 444 700 *[7 385 458]*	3 433 045 *[1 755 288]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02	331	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
422 01	611	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	13 341 000 *[6 821 145]*	13 341 000 *[6 821 145]*	8 094 973 *[4 138 894]*
422 02	611	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*3 000 DM*
Zusammen	*3 000 DM*

422 41	611	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	611	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	24 492 600 *[12 522 868]*	24 492 600 *[12 522 868]*	17 064 243 *[8 724 809]*
425 02	611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .	10 000 *[5 113]*	8 700 *[4 448]*	6 718 *[3 435]*
425 03	611	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	151 200 *[77 307]*	151 200 *[77 307]*	127 161 *[65 016]*
425 11	611	Vergütung für Zeitangestellte	240 000 *[122 710]*	240 000 *[122 710]*	-- *[--]*
425 41	611	Vergütung der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01	611	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 006 000 *[514 360]*	1 006 000 *[514 360]*	250 840 *[128 252]*
426 02	611	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	1 200 *[614]*	600 *[307]*	-- *[--]*
426 03	611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	125 300 *[64 065]*	125 300 *[64 065]*	110 577 *[56 537]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 41 611	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	36 000 *[18 407]*	36 000 *[18 407]*	-- *[--]*
427 02 611	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	1 444 *[738]*
427 06 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	293 308 *[149 966]*
427 07 611	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende . . .	167 000 *[85 386]*	167 000 *[85 386]*	-- *[--]*
427 08 611	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 61 611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	10 673 *[5 457]*
453 01 611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	18 200 *[9 306]*	18 200 *[9 306]*	1 233 *[630]*
459 05 611	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben	1 078 800 *[551 582]*	420 100 *[214 794]*	-- *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagzahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	331	Geschäftsbedarf	219 600 *[112 280]*	200 000 *[102 258]*	105 261 *[53 819]*
512 01	331	Bücher, Zeitschriften	196 000 *[100 213]*	195 000 *[99 702]*	167 441 *[85 611]*
513 01	331	Postgebühren	165 000 *[84 363]*	162 000 *[82 829]*	184 297 *[94 229]*
513 02	331	Fernmeldegebühren	388 000 *[198 381]*	296 200 *[151 445]*	-- *[--]*
514 01	331	Haltung von Fahrzeugen	367 700 *[188 002]*	367 700 *[188 002]*	34 156 *[17 464]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*20*	*20*	*20*
Kleintransporter	*14*	*14*	*14*
Strahlenschutzmeßwagen	*3*	*3*	*3*
Meßcontainer	*3*	*3*	*3*
LKW/Meßwagen	*4*	*4*	*4*
Sonder-PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	*3*	*3*	*3*
Geräteträger	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*7*	*7*	*7*
Kombi	*6*	*6*	*6*
Zusammen	*62*	*62*	*62*

	2001	*2000*	*Tats. Bestand 01.02.2000*
MLS Argus	*1*	*1*	*1*
Summe	*1*	*1*	*1*

515 01	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	910 000 *[465 276]*	510 500 *[261 015]*	304 084 *[155 476]*
516 01	331	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	38 351 *[19 608]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	713 700 *[364 909]*	749 000 *[382 958]*	22 845 *[11 681]*

Erläuterungen:
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 7

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
Wiesbaden, Leberberg 5	*60 900*	--
Wiesbaden, Leberberg 9	*206 200*	--
Wiesbaden, Leberberg 11	*249 400*	--
Wiesbaden, Viktoriastraße 41	*72 400*	--
Wiesbaden, Hasengartenstraße 26	*21 500*	--
Limbach, Bohrkernlager	*174 600*	--
Strichen, Bohrkernlager	*55 100*	--
Summe	*840 100*	--
davon 12 v.H.	*100 800*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
Anzahl: 2
Wiesbaden, Blumenstraße 7
Wiesbaden, Barbarossastraße 21

518 01	331	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	568 500 *[290 669]*	345 100 *[176 447]*	6 733 *[3 443]*
518 02	331	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	102 200 *[52 254]*	102 200 *[52 254]*	48 663 *[24 881]*
519 01	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 573 500 *[804 518]*	665 700 *[340 367]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Insbesondere Umbaumaßnahmen zur Übernahme technischer Aufgaben des ehemaligen Landesamtes für Bodenforschung sowie für die Unterhaltung der technischen Betriebseinrichtungen vorwiegend in Laboratorien.

522 21	331	Laborbedarf Umweltanalytik	370 000 *[189 178]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 23	331	Sonstiger Fachverbrauch	900 400 *[460 367]*	117 000 *[59 821]*	-- *[--]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 01 331	Wissenschaftliche Fachbibliothek	76 000 *[38 858]*	76 000 *[38 858]*	-- *[--]*
525 61 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	483 200 *[247 056]*	352 800 *[180 384]*	160 317 *[81 969]*
526 01 331	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	11 700 *[5 982]*	11 700 *[5 982]*	13 309 *[6 805]*
527 01 331	Reisekosten	332 800 *[170 158]*	334 000 *[170 771]*	163 260 *[83 474]*
529 01 331	Verfügungsmittel	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	998 *[510]*

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand des Präsidenten/der Präsidentin aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 01 331	Veröffentlichungen	221 000 *[112 996]*	221 000 *[112 996]*	32 805 *[16 773]*

Veröffentlichungen zur Förderung des Umweltbewusstseins können unentgeltlich abgegeben werden.
Gemäß § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial im Rahmen des Austausches von wissenschaftlicher Fachliteratur und zu Werbungszwecken unentgeltlich abgegeben werden.
Landesdienststellen erhalten Karten und Publikationen ebenfalls unentgeltlich.

535 01 331	Sachaufwand für die Ausstattung und Unterhaltung der Messnetzzentrale, der Mess-Stellen und Messgeräte	1 510 500 *[772 306]*	1 495 100 *[764 432]*	-- *[--]*
537 02 331	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	1 798 *[919]*
538 01 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 109 400 *[2 612 395]*	4 656 600 *[2 380 882]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	240 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	240 000

Erläuterungen:
Insbesondere für die Vergabe von Aufträgen in den Bereichen Immissionsschutz und Labor.
Mehr infolge Umsetzung von 450.000,00 DM zu Lasten Kap. 09 02 - ATG 74.

n e u

538 02 331	**Dienstleistungen des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement**	937 000 *[479 080]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zahlung für den Betrieb des Technikums.*			
544 01 331	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 331	Vermischter Sachaufwand	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	8 236 *[4 211]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
641 01 331	Erstattungen an den Bund	115 000 *[58 799]*	115 000 *[58 799]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vorausleistungen für die Abgabe radioaktiver Abfälle der Landessammelstelle an ein Endlager des Bundes.*			
671 01 331	Erstattungen an Sonstige	47 300 *[24 184]*	47 300 *[24 184]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beseitigung von Sonderabfällen (Abklingabfälle) der Landessammelstelle durch die Hessische Industriemüll GmbH.*			
681 01 331	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 21 331	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen	195 600 *[100 009]*	184 000 *[94 078]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes am den Betriebskosten der gemeinsamen Gewässerüberwachungsstation Mainz/Wiesbaden.*			
	Bauausgaben			
n e u 711 01 331	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	263 500 *[134 725]*	636 000 *[325 182]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 263 500 DM* *Zusammen 263 500 DM*			

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 595 400 *[1 838 299]*	3 478 400 *[1 778 478]*	149 489 *[76 433]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 3 595 400 DM			
	Zusammen 3 595 400 DM			
	Insbesondere für Laboreinrichtungen; der Wert des Anlagevermögens des Landesamtes umfasst 60,25 Mio. DM.			
812 35 331	Erwerb von Fachgeräten	78 000 *[39 881]*	66 600 *[34 052]*	-- *[--]*
821 01 331	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
882 01 331	Zuweisungen zum Bau gemeinsamer Mess-Stationen an Länder	55 000 *[28 121]*	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	59 200 *[30 268]*	47 200 *[24 133]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.*			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.*			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.*			
981 01 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
522 01 331	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	1 090 400 *[557 513]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wegfall infolge Umsetzung nach Titel 522 23.*			
685 01 331	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wegfall infolge Umsetzung nach Kap. 09 01.*			
781 01 331	Baumaßnahmen für hydrologische Meßstellen	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wegfall infolge Umsetzung nach Kap. 09 07.*			
	Gesamtausgaben	60 297 000 *[30 829 367]*	56 767 700 *[29 024 864]*	27 403 211 *[14 011 039]*

Abschluss Kapitel 09 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 926 200	2 218 500	630 308
2	Übertragungseinnahmen	249 700	192 000	413 856
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	11 729 100	12 034 200	2 388 881
Gesamteinnahmen		13 905 000	14 444 700	3 433 045
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	40 702 300	40 038 700	25 961 169
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15 185 700	11 977 500	1 292 553
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	357 900	348 300	--
7	Bauausgaben	--	120 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 991 900	4 236 000	149 489
9	Besondere Finanzierungsausgaben	59 200	47 200	--
Gesamtausgaben		60 297 000	56 767 700	27 403 211
Zuschuss/Überschuss		-46 392 000	-42 323 000	-23 970 166

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 07 Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben mit Ausnahme der Mittel für die Gebäudemiete (Titel 518 01) sowie abzüglich des Ansatzes des Titels 381 01. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden.
   Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdiffidende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kapitel 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42 , 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Einführungsprojekte der 2. Staffel
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) , das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Abteilungen der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Die Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung) sowie die Produktdefinition sind bereits erfolgt; die Leistungsrechnung ist im Aufbau.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 07
Die Leistungen der Umweltämter sind im Abschnitt "Produkthaushalt" des Vorwortes zum Einzelplan zusammengefaßt erläutert. Die Einnahmen/Erlöse sowie Ausgaben/Kosten der Umweltämter sind in den nachfolgenden Finanzierungsübersichten für die betroffenen Produktbereiche dargestellt.
Die Personalausgaben für Juristinnen/Juristen und Abteilungsleiterinnen/Abteilungsleiter der Umweltämter sind bei Kap. 03 09, 03 10 und 03 11 veranschlagt, jedoch in den Kosten der produktbereichsbezogenen Finanzierungsübersichten berücksichtigt.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Abfallwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	3119	3119	3468	3468
Abgaben	6148	6148	7179	7179
Sonstige Einnahmen/Erlöse	267	267	332	332
Summe Einnahmen/Erlöse	9 534	9 534	10 979	10 979
Personal	12406	15299	11294	14187
Sachmittel, fremde Leistungen	66	1117	315	1386
Investitionen	0	0	40	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	7508	--	5710
Summe Ausgaben/Kosten	12 472	23 924	11 649	21 283
Zuschuß Landeshaushalt	-2938	--	-670	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-14390	--	-10304
Ausgaben-/Kostendeckung in %	76	40	94	52

Finanzierungsübersicht Bodenschutz und Altlasten

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	614	614	863	863
Abgaben	2115	2115	2340	2340
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	0	2	2
Summe Einnahmen/Erlöse	2 729	2 729	3 205	3 205
Personal	6407	7901	6069	7563
Sachmittel, fremde Leistungen	13	599	142	708
Investitionen	0	0	21	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	3923	--	2847
Summe Ausgaben/Kosten	6 420	12 423	6 232	11 118
Zuschuß Landeshaushalt	-3691	--	-3027	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-9694	--	-7913
Ausgaben-/Kostendeckung in %	43	22	51	29

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Bergbau

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	777	777	950	950
Abgaben	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen/Erlöse	1720	1720	1873	1873
Summe Einnahmen/Erlöse	2 497	2 497	2 823	2 823
Personal	2387	2944	3190	3747
Sachmittel, fremde Leistungen	0	123	100	223
Investitionen	0	0	9	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1368	--	1842
Summe Ausgaben/Kosten	2 387	4 435	3 299	5 812
Zuschuß Landeshaushalt	110	--	-476	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-1938	--	-2989
Ausgaben-/Kostendeckung in %	105	56	86	49

Finanzierungsübersicht Immissionsschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	7358	7358	7677	7677
Abgaben	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen/Erlöse	57	57	56	56
Summe Einnahmen/Erlöse	7 415	7 415	7 733	7 733
Personal	21355	26334	20376	25355
Sachmittel, fremde Leistungen	645	1575	695	1625
Investitionen	0	0	180	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	13241	--	13316
Summe Ausgaben/Kosten	22 000	41 150	21 251	40 296
Zuschuß Landeshaushalt	-14585	--	-13518	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-33735	--	-32563
Ausgaben-/Kostendeckung in %	34	18	36	19

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Finanzierungsübersicht Strahlenschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	180	180	187	187
Abgaben	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	0	7	7
Summe Einnahmen/Erlöse	180	180	194	194
Personal	1833	2260	1865	2292
Sachmittel, fremde Leistungen	0	189	54	243
Investitionen	0	0	6	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1133	--	1152
Summe Ausgaben/Kosten	1 833	3 582	1 925	3 687
Zuschuß Landeshaushalt	-1653	--	-1731	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-3402	--	-3493
Ausgaben-/Kostendeckung in %	10	5	10	5

Finanzierungsübersicht Wasserwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	7952	7952	8718	8718
Abgaben	13913	13913	15517	15517
Sonstige Einnahmen/Erlöse	46	46	118	118
Summe Einnahmen/Erlöse	21 911	21 911	24 353	24 353
Personal	31547	38902	33463	40818
Sachmittel, fremde Leistungen	1269	2261	1715	2726
Investitionen	227	0	311	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	18793	--	17365
Summe Ausgaben/Kosten	33 043	59 956	35 489	60 909
Zuschuß Landeshaushalt	-11132	--	-11136	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-38045	--	-36556
Ausgaben-/Kostendeckung in %	66	37	69	40

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 611	Verwaltungskosten	20 000 000 *[10 225 838]*	15 596 100 *[7 974 159]*	21 863 343 *[11 178 550]*
112 02 611	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder	380 000 *[194 291]*	448 000 *[229 059]*	523 014 *[267 413]*
113 01 611	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	1 619 *[828]*
119 01 611	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 611	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	400 *[205]*	400 *[205]*	240 *[123]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 12 611	Abgabe von Ausschreibungsunterlagen	300 *[153]*	300 *[153]*	6 200 *[3 170]*
119 31 611	Einnahmen aus Veröffentlichungen	200 *[102]*	200 *[102]*	1 399 *[715]*
119 41 611	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	58 912 *[30 121]*
119 46 611	Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen .	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	9 757 *[4 988]*
119 51 611	Vermischte Einnahmen	26 000 *[13 294]*	5 100 *[2 608]*	51 024 *[26 088]*
122 01 611	Wartegeld und Förderzins	1 410 000 *[720 922]*	1 410 000 *[720 922]*	1 389 001 *[710 185]*
122 02 611	Feldes- und Förderabgaben	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	378 860 *[193 708]*

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
124 01 611	**Mieten und Pachten**	192 200 *[98 270]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der Untervermietung der angemieteten Diensträume in der Gustav-Nachtigall-Straße 3 in Wiesbaden.*			
132 01 611	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	535 000 *[273 541]*	-- *[--]*	65 963 *[33 726]*
132 02 611	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	11 *[6]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 611	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	5 333 *[2 727]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	28 045 *[14 339]*
256 11 611	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 06 611	Sonstige Erstattungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	11 038 873 *[5 644 086]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.*			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.*			

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
381 01 991	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand	22 176 000 *[11 338 409]*	21 432 900 *[10 958 468]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung des Personal- und Sachaufwands des zur Durchführung des HGruwAG und des AbwAG eingesetzten Personals (HGruwAG 136 Stellen, AbwAG 24 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG und des § 6 HGruwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 02 - 381 01.* *Zuführungen zu Lasten* *1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . . 3 674 900 DM* *2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) . . . . . 18 501 100 DM* *Zusammen 22 176 000 DM*			
n e u 381 02 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73.**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	45 032 100 *[23 024 547]*	39 195 000 *[20 040 085]*	35 421 593 *[18 110 773]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 611	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	47 614 300 *[24 344 805]*	47 614 300 *[24 344 805]*	45 494 439 *[23 260 937]*
422 02 611	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	71 347 *[36 479]*

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 20 000 DM			
422 41 611	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 611	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	597 900 *[305 701]*	597 900 *[305 701]*	275 652 *[140 938]*
422 62 611	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	19 809 *[10 128]*
425 01 611	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	42 832 000 *[21 899 654]*	42 832 000 *[21 899 654]*	39 153 546 *[20 018 890]*
425 02 611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .	13 200 *[6 749]*	11 700 *[5 982]*	11 958 *[6 114]*
425 41 611	Vergütung der Angestellen - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 611	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 737 400 *[888 319]*	1 737 400 *[888 319]*	1 542 486 *[788 660]*
426 02 611	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	100 *[51]*	700 *[358]*	-- *[--]*
426 03 611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	217 600 *[111 257]*	217 600 *[111 257]*	212 082 *[108 436]*
427 01 611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	726 600 *[371 505]*	737 500 *[377 078]*	635 200 *[324 772]*
427 06 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 500 533 *[767 211]*
427 08 611	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	56 900 *[29 093]*	56 900 *[29 093]*	49 383 *[25 249]*

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 61 611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
453 01 611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	787 000 *[402 387]*	930 000 *[475 501]*	730 385 *[373 440]*
n e u 459 05 611	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben	2 452 800 *[1 254 097]*	768 100 *[392 723]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01 611	Geschäftsbedarf	345 800 *[176 805]*	356 500 *[182 276]*	336 727 *[172 166]*
512 01 611	Bücher, Zeitschriften	231 400 *[118 313]*	222 400 *[113 711]*	252 587 *[129 146]*
513 01 611	Postgebühren	355 400 *[181 713]*	369 100 *[188 718]*	353 307 *[180 643]*
513 02 611	Fernmeldegebühren	863 800 *[441 654]*	887 000 *[453 516]*	411 519 *[210 407]*
514 01 611	Haltung von Fahrzeugen	366 700 *[187 491]*	373 900 *[191 172]*	331 144 *[169 311]*

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*64*	*64*	*64*
LKW	*5*	*5*	*5*
Kleintransporter	*7*	*7*	*7*
Mähmaschinen	*5*	*5*	*5*
Anhänger	*5*	*5*	*5*
Nachen	*1*	*1*	*1*
Summe	*87*	*87*	*87*

515 01	611	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	945 000 *[483 171]*	906 100 *[463 282]*	941 368 *[481 314]*
516 01	611	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	140 000 *[71 581]*	74 900 *[38 296]*	140 993 *[72 089]*
517 01	611	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 054 400 *[1 050 398]*	2 025 600 *[1 035 673]*	1 783 473 *[911 875]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 2 (2)

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Deichmeisterei Biebesheim, Dammstraße 32	*138 100*	*--*
Fährturm Nordheim	*8 600*	*--*
Summe	*146 700*	*--*
davon 12 v.H.	*24 636*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

Anzahl: 8 (8)

Darmstadt, Wilhelminenstraße 1-3 (z.T)
Herfa-Neurode, Untertage-Deponie
Wiesbaden, Gustav-Nachtigall-Straße 3
Frankfurt, Gutleutstraße 163-167
Hanau, Willy-Brandt-Straße 23
Wiesbaden, Lessingstraße 16-18
Wetzlar, Schanzenfeldstraße 10/12
Bad Hersfeld, Konrad-Zuse-Straße 19-21

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 611	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	5 745 800 *[2 937 781]*	5 501 000 *[2 812 617]*	5 306 482 *[2 713 161]*
518 02 611	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	157 000 *[80 273]*	154 600 *[79 046]*	161 389 *[82 517]*
519 01 611	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	138 600 *[70 865]*	253 000 *[129 357]*	171 325 *[87 597]*
521 01 611	Unterhaltung von Deichen, Wegen und Ufergrundstücken	57 600 *[29 450]*	59 400 *[30 371]*	120 286 *[61 501]*
522 23 611	Verbrauchsmittel für den Mess- und Untersuchungsbetrieb	34 600 *[17 691]*	35 000 *[17 895]*	15 054 *[7 697]*
525 61 611	Aus- und Fortbildung, Umschulung	632 500 *[323 392]*	615 800 *[314 854]*	454 265 *[232 262]*
526 01 611	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	145 000 *[74 137]*	73 300 *[37 478]*	158 349 *[80 963]*
527 01 611	Reisekosten	452 300 *[231 257]*	478 300 *[244 551]*	367 169 *[187 730]*
535 01 611	Sachaufwand für die Ausstattung und die Unterhaltung der Mess-Stationen und Mess-Stellen	203 200 *[103 895]*	211 600 *[108 189]*	125 623 *[64 230]*
536 01 611	Verfahrensauslagen	7 100 *[3 630]*	6 000 *[3 068]*	7 143 *[3 652]*
536 06 611	Bekanntmachungskosten	86 400 *[44 176]*	83 000 *[42 437]*	40 563 *[20 739]*
537 02 611	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	36 616 *[18 722]*
538 01 611	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 380 800 *[705 992]*	1 399 300 *[715 451]*	526 258 *[269 072]*
546 01 611	Vermischter Sachaufwand	11 100 *[5 675]*	11 200 *[5 726]*	16 153 *[8 259]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01 611	Verwaltungskostenerstattung an Länder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 01 611	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- *[--]*	-- *[--]*	144 *[74]*
685 01 611	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	375 *[192]*
	Bauausgaben			
711 01 611	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	8 159 *[4 172]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von Kap. 09 06 - 781 01.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 611	Erwerb von Kraft- und Wasserfahrzeugen	572 000 *[292 459]*	38 100 *[19 480]*	657 441 *[336 144]*
812 02 611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	175 000 *[89 476]*	34 900 *[17 844]*	480 765 *[245 811]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von Kap. 09 06 - 812 02.*			
812 13 611	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	209 100 *[106 911]*	168 700 *[86 255]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des zu erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	19 932 017 *[10 191 078]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 07. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 19.932.017 DM auf.*			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 07. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.*			
	Gesamtausgaben	112 381 400 *[57 459 697]*	109 844 800 *[56 162 754]*	122 833 513 *[62 803 778]*

Abschluss Kapitel 09 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	22 856 100	17 762 100	24 349 341
2	Übertragungseinnahmen	--	--	33 378
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	22 176 000	21 432 900	11 038 873
Gesamteinnahmen	. . . . .	45 032 100	39 195 000	35 421 593
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	97 055 800	95 506 100	89 696 819
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	14 354 500	14 097 000	12 057 792
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	519
7	Bauausgaben	15 000	--	8 159
8	Sonstige Investitionsausgaben	747 000	73 000	1 138 206
9	Besondere Finanzierungsausgaben	209 100	168 700	19 932 017
Gesamtausgaben	. . . . .	112 381 400	109 844 800	122 833 513
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-67 349 300	-70 649 800	-87 411 920

Abschluss für den Abschnitt Umwelt

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 02	Wasser und Boden	172.000.000	624.000	408.000	131.129.300	304.161.300
09 03	Allgemeine Bewilligungen	-	510.000	-	24.340.000	24.850.000
09 04	Atomaufsicht, Strahlenschutz	-	17.128.400	4.500.000	-	21.628.400
09 05	Energie	-	-	-	-	-
09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -	-	1.926.200	249.700	11.729.100	13.905.000
09 07	Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien	-	22.856.100	-	22.176.000	45.032.100
	Insgesamt:	172.000.000	43.044.700	5.157.700	189.374.400	409.576.800

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	6.167.500	7.266.700	17.350.000	158.132.100	128.842.800	317.759.100	-13.597.800
-	3.430.000	3.702.000	-	18.018.000	-	25.150.000	-300.000
410.000	9.705.100	1.000.000	-	100.000	553.900	11.769.000	+9.859.400
-	-	-	-	-	-	-	-
40.702.300	15.185.700	357.900	-	3.991.900	59.200	60.297.000	-46.392.000
97.055.800	14.354.500	-	15.000	747.000	209.100	112.381.400	-67.349.300
138.168.100	48.842.800	12.326.600	17.365.000	180.989.000	129.665.000	527.356.500	-117.779.700

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

09 11 Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

- HDLGN -

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Einführungsprojekte der 2. Staffel
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Abteilungen der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Zu Kap. 09 11:
Das HDLGN wurde durch Gesetz vom .....gebildet und beinhaltet folgende bisherige Dienststellen/Kapitel:

Teile des HMULF - Abteilung Naturschutz (Kap. 09 01),
die HLLF Eichhof (Kap. 09 31),
die HLT Neu-Ulrichstein (Kap. 09 32),
das HLG Dillenburg (Kap. 09 33),
das HBR Rauischholzhausen (Kap. 09 36),
Teile des HLRL (Kap. 09 41),
Teile der ÄRLL (Kap. 09 42),
die HLVA Kassel (Kap. 09 44),
die MLA Gelnhausen (Kap. 09 45),
die LVG Hessen (Kap. 09 46),
Teile der RPen - Abteilung Naturschutz - (Kap. 09 51),
Teile der HLFWW (Kap. 09 53).

Das Dienstleistungszentrum gliedert sich in 8 Bereiche, denen insbesondere folgende Funktionen obliegen:

Aus- und Fortbildung
- Organisation der Berufsausbildung; zuständige Stelle gem. BBIG,
- Berufsschulunterricht für Molkereifachleute und Milchwirtschaftliche Laboranten/Laborantinnen,
- Überbetriebliche Ausbildung,
- Berufs- und Praktikantenausbildung,
- Fachschulausbildung,
- Meisterausbildung,
- Ausbildung der Ausbilder gem. Ausbildereignungs-VO,
- Fachlehrgänge für Schüler, Studenten, Praktikanten, Prüfungsbewerber,
- Qualifizierende Lehrgänge.

Versuche, Untersuchungen, Erhebungen
- Ergebnisse aus dem Versuchswesen und abgeleitete Beratungsunterlagen incl. Koordination und Durchführung von Versuchen,
- Untersuchungen und Qualitätsbewertung von landwirtschaftlichen, gartenbaulichen und anderen Produkten und Produktionsmitteln,
- Sicherung der analytischen Qualität intern und extern,
- Untersuchungen als Beiträge zur Klärung der neuen Waldschäden,
- Aussagen zur Herkunft von Organismen aufgrund der Gendiagnostik,
- Erhaltung genetischer Vielfalt bei Pflanzen und Tieren.

Fachinformationen
- Bereitstellung von Fachinformationen,
- Entwicklung und Pflege von Arbeitshilfsmitteln,
- Empfehlungen aufgrund landwirtschaftlicher, gartenbaulicher und naturschutzfachlicher Umweltkontrollen, -beobachtungen sowie Kartierungen,
- Agrarstatistiken,
- Regionalstatistiken,
- Marktinformationen,
- Naturschutzinformationssystem (NATUREG).

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Beratung
- Bereitstellung von Experten-Spezialwissen,
- Produktionstechnische Beratung und Marktberatung,
- Sozio-ökonomische Beratung,
- Finanzierungsberatung und Optimierung möglicher Fördermaßnahmen,
- Erwerbs- und Einkommenskombinationen in der Landwirtschaft,
- Beratung von Vermarktungsiniativen und -einrichtungen,
- Erzeuger-Verbraucher-Dialog,
- Beratung zu Qualitätsmanagement,
- Düngeberatung/Bodenschutzberatung,
- Tierzuchtberatung,
- Beratung zur rationellen Energie- und Wasserverwendung,
- Beratung in Schutzgebieten,
- Erwachsenenfortbildung.

Qualifizierung von Multiplikatoren (FBNL-Fortbildung)
- Aus-, Fort- und Weiterbildung von Angehörigen der öffentlichen Verwaltung,
- Fort- und Weiterbildung externer Nachfrager,
- Schulung von Sachverständigen und Multiplikatoren,
- Tagungen, Symposien, Ausstellungen.

Fachliche Unterstützung von Behörden
- Kontrollen und Berichte zu den Rechtsbereichen Bodenschutz, Wasserschutz, Artenschutz, Naturschutz, Immissionsschutz, Abfall, Tierschutz und Tierzucht, Bau und Planung, Agrarstatistik, Saat- und Pflanzgut, Futtermittel, Düngemittel, Strahlenschutz, Handelsklassen, tierische und pflanzliche Erzeugung, Rückstände und Kontaminanten,
- Anerkennung und Überwachung von Kontrolleinrichtungen,
- Notifizierung und Zertifizierung,
- Sicherung der Nahrungsmittelqualität,
- Kontrollsysteme für Produktsicherheit und Qualität,
- Stellungnahmen zu flächenbezogenen Planungen,
- Prämierung und Vergabe von Auszeichnungen,
- Öffentliche Bestellung von Sachverständigen.

Konzeptionen und Fachbeiträge für Institutionen
- Beratungs- und Bildungskonzepte,
- Entwicklung von Modellen und innovativen, zukunftsfähigen Konzeptionen,
- Fachliche Unterstützung zur Umsetzung der Agenda 2000 (Direktzahlungen, Entwicklung des ländlichen Raumes),
- Fachliche Unterstützung zur Umsetzung der Dienstanweisung zur Wahrnehmung von Funktionen der Zahlstelle für den EAGFL - Garantie,
- Fachliche Unterstützung zur Umsetzung der einzelbetrieblichen Förderung,
- Beiträge zur Marktstrukturverbesserung,
- Regionale Vermarktungskonzepte,
- Landnutzungs- und Landschaftspflegekonzeptionen,
- Beiträge zur räumlichen Gesamtplanung,
- Beiträge zu Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange,
- Beiträge zu Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren,
- Beiträge zur Ausweisung von Schutzgebieten,
- Erstellung von Gutachten,
- Organisation und Durchführung von Wettbewerben, Präsentationen, Ausstellungen,
- Begleitende fachtechnische Prüfung im Rahmen von Bundes- und Landesgartenschauen,
- Beschreibung von Untersuchungsverfahren.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Interne Verwaltung
- Organisationsentwicklung und Optimierung,
- Personalmanagement,
- Budgetverwaltung
- Finanz- und Investitionsplanung,
- Liegenschafts- und Anlagenverwaltung,
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen,
- Informations- und Kommunikationstechnik,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Rechtsfragen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 11	511	**Verwaltungskosten**	2 655 000 *[1 357 480]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Landwirtschaftliche und agrikulturchemische Analysen	*2 000 000 DM*
2. Berufsbildung in der Land- und Hauswirtschaft .	*120 000 DM*
3. Betriebswirtschaft und Sachverständigenwesen	*30 000 DM*
4. Beratung	*400 000 DM*
5. Qualitäts-/Handelsklassenüberwachung	*10 000 DM*
6. Tierzucht	*40 000 DM*
7. Naturschutz	*-- DM*
8. Allgemeine Amtshandlungen (Beglaubigungen etc.)	*55 000 DM*
Zusammen	*2 655 000 DM*

Nachrichtlich:

Für Dienststellen des Ressorts wurden in 1999 gebührenfreie Leistungen in folgendem Umfang erbracht:

1. Futtermitteluntersuchungen	*1 128 393 DM*
2. Rückstandsuntersuchungen	*287 413 DM*
3. Saatgutuntersuchungen	*127 285 DM*
4. Bodenuntersuchungen	*313 524 DM*
5. Grundfutter- und Erntesubstanzuntersuchungen	*517 552 DM*
6. Düngungs- und Anbauversuche	*337 195 DM*
7. Düngemitteluntersuchungen	*171 509 DM*
8. Schwermetalluntersuchungen	*-- DM*
9. Milchwirtschaftliche Untersuchungen	*11 453 DM*
10. Untersuchungsprogramm Waldbelastungen . .	*2 886 000 DM*
Zusammen	*5 780 324 DM*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 113 01 511	**Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe**	4 300 *[2 199]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 01 511	**Einnahmen aus Nebentätigkeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 06 511	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen**	4 800 *[2 454]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
neu 119 11 511	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 12 511	**Einnahmen aus dem Verkauf von Druckerzeugnissen**	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 41 511	**Rückzahlungen aus Überzahlungen**	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 46 511	**Ersatzleistungen**	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 51 511	**Vermischte Einnahmen**	32 600 *[16 668]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 61 511	**Einnahmen für Verpflegung von Auszubildenden, Lehrgangsteilnehmern u.a.**	127 000 *[64 934]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 62 511	**Einnahmen für Unterkunft**	190 000 *[97 145]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 63 511	**Einnahmen für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
121 02 511	**Gewinne aus Eigenbetrieben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
124 01 511	**Mieten und Pachten**	595 700 *[304 577]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 340 000 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . . 200 000 DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen 50 000 DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 5 700 DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 595 700 DM			
neu				
125 21 511	**Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren bzw. tierischen Produkten**	1 619 000 *[827 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
125 22 511	**Einnahmen aus dem Verkauf von pflanzlichen Produkten**	7 500 *[3 835]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
125 23 511	**Einnahmen aus dem Verkauf von Produkten des Gartenbaus**	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
129 01 511	**Sonstige Einnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
131 01 511	**Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
132 01 511	**Einnahmen aus der Veräußerung von Fahrzeugen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
132 02 511	**Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 241 01 511	**Erstattungen von Wert- und Sortenprüfungen** .	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 241 02 511	**Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 241 03 511	**Erstattungen für Aufwendungen im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 246 12 511	**Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u 256 08 511	**Zuweisungen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 256 11 511	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
n e u 271 01 511	**Erstattungen von Personalausgaben**	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anteilige Überlassung von Personal an den Hessischen Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen.*			
n e u 271 03 511	**Erstattungen von Reisekosten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 281 01 511	**Erstattungen von Prozeßkosten**	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 282 42 511	**Zuschüsse und Beiträge Außenstehender**	42 000 *[21 474]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 286 01 511	**Erstattungen der EU**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 287 01 511	**Zuschüsse der EU**	149 000 *[76 182]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *U.a. für Produktspezifische Ausgleichszahlungen im Rahmen der EU-Agrarreform (Stützungsregelung für Erzeuger).*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
neu 341 01 511	**Zuschüsse Außenstehender**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 359 01 951	**Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu 919 01.*			
neu 359 02 951	**Entnahme aus der Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu 919 02.*			
neu 381 01 991	**Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
neu 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	5 623 900 *[2 875 454]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

n e u

412 02	511	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	512 200 *[261 884]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1.	*Landesagrarausschuß . . . . . .*	*94 000 DM*
2.	*Berufsbildungsausschüsse und Unterausschüsse . . . . . .*	*15 000 DM*
3.	*Ausschüsse für Abschluß- und Meisterprüfungen in der Land- und Hauswirtschaft sowie im Garten- und Weinbau . . . . .*	*378 400 DM*
4.	*Prüfungsausschüsse an Landwirtschafts-/Technikerschulen . . . . . .*	*18 000 DM*
5.	*Ausschüsse für die Abschlußprüfungen von Praktikanten/Praktikantinnen . . . . . .*	*3 800 DM*
6.	*Bewertungskommission Kleintierzucht-Gemeinschaftsanlagen . . . . .*	*3 000 DM*
Zusammen		*512 200 DM*

n e u

422 01	511	**Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -**	16 835 300 *[8 607 752]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

422 02	511	**Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -**	13 800 *[7 056]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

422 03	511	**Mehrarbeitsvergütungen der Beamten**	28 500 *[14 572]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

422 41	511	**Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

422 61	511	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -**	897 700 *[458 987]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
422 62 511	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**			
	- Einzelzahlungen -	--	--	--
		[--]	*[--]*	*[--]*
n e u				
425 01 511	**Vergütungen der Angestellten**			
	- Laufende Zahlungen -	28 834 500	--	--
		[14 742 846]	*[--]*	*[--]*
n e u				
425 02 511	**Vergütungen der Angestellten**			
	- Einzelzahlungen -	14 800	--	--
		[7 567]	*[--]*	*[--]*
n e u				
425 03 511	**Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	211 600	--	--
		[108 189]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen: *Vergütung für 6 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Schreib- und Telefondienst mit zusammen höchstens 116,5 Arbeitsstunden je Woche.*			
n e u				
425 41 511	**Vergütungen der Angestellten**			
	- Leerstellen -	--	--	--
		[--]	*[--]*	*[--]*
n e u				
426 01 511	**Löhne der Arbeiter**			
	- Laufende Zahlungen -	5 807 700	--	--
		[2 969 430]	*[--]*	*[--]*
n e u				
426 02 511	**Löhne der Arbeiter**			
	- Einzelzahlungen -	2 400	--	--
		[1 227]	*[--]*	*[--]*
n e u				
426 03 511	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	1 787 900	--	--
		[914 139]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen: *Löhne für insgesamt 57 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst, im Verwaltungsdienst, im Versuchsbetrieb, für Gartenhilfsarbeiten, für Küchenhilfsarbeiten, im Labordienst und Versuchsbetrieb sowie in der Internatsaufsicht mit zusammen höchsten 1.378 Arbeitsstunden je Woche.* *3 Saisonkräfte mit zusammen höchstens 1530 Arbeitsstunden jährlich.*			
n e u				
426 41 511	**Löhne der Arbeiter**			
	- Leerstellen -	--	--	--
		[--]	*[--]*	*[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 427 01 511	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	56 100 *[28 683]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 02 511	**Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen**	14 200 *[7 260]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 03 511	**Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 06 511	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten** . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 07 511	**Beschäftigungsentgelte für Zeitangestellte** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 08 511	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 09 511	**Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende**	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 24 511	**Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte** . .	242 400 *[123 937]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 453 01 511	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	188 100 *[96 174]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 459 01 511	**Sonstige personalbezogene Sachausgaben** . . .	7 800 *[3 988]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 459 05 511	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	48 000 *[24 542]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.*			
n e u				
462 01 981	**Globale Minderausgaben für Personalausgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
n e u				
511 01 511	**Geschäftsbedarf**	233 300 *[119 284]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
512 01 511	**Bücher, Zeitschriften**	140 400 *[71 785]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
513 01 511	**Postgebühren**	251 300 *[128 488]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
513 02 511	**Fernmeldegebühren**	398 100 *[203 545]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
514 01 511	**Haltung von Fahrzeugen und Gespannen**	362 400 *[185 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: ***Anzahl der Kraftfahrzeuge***			

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*54*	--	--
LKW	*4*	--	--
Kleinbusse	*2*	--	--
Kleintransporter	*6*	--	--
Anhänger	*5*	--	--
Schlepper	*5*	--	--
Unimog	*1*	--	--
Probenkühlfahrzeug	*1*	--	--
Zusammen	*78*	--	--
Davon geleast	*17*	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 515 01	511 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	339 600 *[173 635]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 516 01	511 **Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen (inkl. Zuschüsse)**	46 600 *[23 826]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 517 01	511 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	1 933 500 *[988 583]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 131

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	7 471 268	*3 288 900*
davon 12 v.H.	*896 552*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*164 445*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 7

neu 518 01	511	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	149 800 *[76 592]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 518 02	511	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**	188 200 *[96 225]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 519 01	511	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	1 086 000 *[555 263]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 522 01	511	**Verbrauchsmittel**	1 249 400 *[638 808]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 522 61 511	**Ausgaben für Verpflegung**	192 000 *[98 168]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 524 01 511	**Lehr- und Lernmittel**	116 800 *[59 719]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 525 61 511	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	127 600 *[65 241]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 526 01 511	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	75 500 *[38 603]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 527 01 511	**Reisekosten**	218 100 *[111 513]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 529 01 511	**Verfügungsmittel**	900 *[460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
neu 531 01 511	**Veröffentlichungen**	9 200 *[4 704]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 532 01 511	**Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe**	48 900 *[25 002]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 533 01 511	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	300 200 *[153 490]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 534 01 511	**Kosten der Nutz- und Zuchttierhaltung**	554 500 *[283 511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 535 01 511	**Geräte für Fachaufgaben, Ersatzteile, Wartung** .	369 500 *[188 922]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 536 01 511	**Verfahrensauslagen**	500 *[256]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 537 02 511	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	155 500 *[79 506]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 538 01 511	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	203 000 *[103 792]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 538 58 511	**Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 542 01 511	**Steuern und Abgaben**	29 000 *[14 827]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 544 01 511	**Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres**	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 546 01 511	**Vermischter Sachaufwand (u.a. für Beratungsleistungen)**	86 700 *[44 329]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
neu 681 01 511	**Schadenersatzleistungen**	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 682 01 511	**Zuschuss an Wirtschaftbetriebe**	413 000 *[211 164]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Für die Kantine am Standort Gelnhausen (Anlg. II)	*120 500 DM*
2. Für die Kantine am Standort Wiesbaden-Klarenthal (Anlg. III)	*140 000 DM*
3. Für die Kantine am Standort Bad Hersfeld (Eichhof - Anlg. I)	*152 500 DM*
Zusammen	*413 000 DM*

neu 685 01 511	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	12 500 *[6 391]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
neu 711 01 511	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	415 000 *[212 186]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 781 01 511	**Tiefbaumaßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	150 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	150 000

Erläuterungen:
Sanierung des Abwassersystems in den Stallungen. Die Finanzierung erfolgt aus der Investitionsrücklage.

	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu 811 01 511	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	190 700 *[97 503]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 02 511	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	653 300 *[334 027]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 13 511	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 35 511	**Erwerb von Fachgeräten**	154 400 *[78 943]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 813 34 511	**Erwerb von Nutz- und Zuchttieren**	298 000 *[152 365]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	50 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	50 000

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Erläuterungen beziehen sich auf das integrierte Hess. Landgestüt Dillenburg.* *Bestand am 1.2.2000: 35 geprüfte Warm- und Vollbluthengste.* *Die Verpflichtungsermächtigung wird zur Erfüllung von Zahlungsverpflichtungen aus Vorjahren benötigt.*			
n e u 821 01 511	**Erwerb von Grundstücken**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 831 01 511	**Erwerb von Beteiligungen**	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Stand der Allgemeinen Rücklage des im HDLGN integrierten Hessischen Landgestütes Dillenburg am 31. Dezember 1999: 411.351,55 DM.*			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Stand der Investitionsrücklage des im HDLGN integrierten Hessischen Landgestütes Dillenburg am 31. Dezember 1999: 666.335,50 DM.*			
n e u 981 01 991	**Abführung an Kap. 15 07 - 381 81**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 981 02 991	**Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	66 519 600 *[34 010 931]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 337 900	--	--
2	Übertragungseinnahmen	286 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		5 623 900	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	55 507 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 866 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	427 500	--	--
7	Bauausgaben	415 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 298 400	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 000	--	--
Gesamtausgaben		66 519 600	--	--
Zuschuss/Überschuss		-60 895 700	--	--

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

09 12 Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
   § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42, 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15% deckungsfähig.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Einführungsprojekte der 2. Staffel
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Bereich der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 12:
Bei den Regierungspräsidien werden ab dem 1. Januar 2001 Abteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" gebildet. Neben den auch bisher hoheitlichen Aufgaben in den Bereichen Forsten und Naturschutz werden hier auch die Aufgaben hoheitlicher Natur des aufgelösten Landesamtes für Regionalentwicklung und Landwirtschaft angesiedelt.
Dem Regierungspräsidium Darmstadt wird das ehemalige Weinbauamt mit Weinbauschule,
dem Regierungspräsidium Gießen die Arbeitsbereiche "Pflanzenschutz", "Markt und Ernährung" sowie EU-Zahlstellen-bezogene Aufgaben,
und dem Regierungspräsidium Kassel die Obere Jagdbehörde zugeordnet.
Den Regierungspräsidien obliegen insbesondere:

- **im Bereich Landwirtschaft**
  Dienst- und Fachaufsicht gegenüber dem nachgeordneten Bereich
  Pflanzenschutzdienst
  Markt und Ernährung
  landwirtschaftliche Förderung
  Weinbauamt mit Weinbauschule Eltville
  Fischerei
- **im Bereich Forsten**
  Mitwirkung an den mittelfristigen Betriebsplanungen und Gesamtbetriebsprüfungen,
  Aufgaben der Oberen Forstbehörde
  Jagdbetrieb
- **im Bereich Naturschutz**
  Aufgaben der Oberen Naturschutzbehörde,
  Landschaftsrahmenplanung (§ 4 HENatG),
  Sicherstellung und Ausweisung von Naturschutzgebieten und Landschaftsschutzgebieten,
  Durchführung von Investitionen zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume,
  Enteignungen,
  Entschädigungen nach § 39 HENatG,
  Fachaufsicht über die unteren Naturschutzbehörden,
  Dienst- und Fachaufsicht über den Bereich Landschaftspflege beim staatlichen Landrat,
  Maßnahmen des Artenschutzes,
  Stellungnahmen zu Eingriffen in Natur und Landschaft,
  Verwaltung der Ausgleichsabgabe,
- **im Bereich der Domänenverwaltung** bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel:
  Betreuung der selbstbewirtschafteten und verpachteten Domänen sowie der Domänenstreugrundstücke,
  Nassauischer Zentralstudienfonds.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
neu 111 11 512	**Verwaltungskosten**	211 700 *[108 240]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gebühren, Auslagen und sonstige Entgelte aus den Bereichen Forsten, Naturschutz, Artenschutz, Fischerei und Sonstige.*			
neu 112 02 512	**Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden** . .	219 000 *[111 973]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Geldbußen bei Verstößen gegen Vorschriften des Hessischen Forstgesetzes, des Hessischen Naturschutzgesetzes, des Feld- und Forstschutzgesetzes, der Verordnung zum Schutze der Wälder, Moore und Heiden gegen Brände u.a. Rechtsvorschriften; Zwangsgelder, Verwarnungsgelder.*			
neu 113 01 512	**Verkaufserlöse**	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 06 512	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen**	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
neu 119 41 512	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	700 *[358]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 46 512	**Ersatzleistungen**	3 600 *[1 841]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen von Schadenersatzpflichtigen.*			
neu 119 51 512	**Vermischte Einnahmen**	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 246 12 512	**Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
n e u 256 08 512	**Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 512	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 71 Weinbau			
111 71 511	Verwaltungskosten	450 000 *[230 081]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskosten für die Erstellung von Gutachten, für die Anerkennung von Weinen, Schaumweinen und Branntweinen aus Wein.*			
119 71 511	Vermischte Einnahmen	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vereinnahmt werden insbesondere Leistungen der Dienststelle, die diese im Rahmen der Ersatzvornahme getätigt hat, Überzahlungen und Beratungsleistungen im Weinbau.*			
124 71 511	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 71 511	Verkaufserlöse im Rahmen der Weinprüfungen . . .	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Verkauf von Restweinen der Prüfstelle.*			
282 71 511	Zuschüsse der Stiftung "Hof Geisberg"	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kostenanteil der Stiftung "Hof Geisberg" an Sanierungsmaßnahmen sowie Zuschüsse dieser Stiftung für Lehr- und Lernmittel.*			
331 71 511	Sonstige Erstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der EU für Einrichtung und Führung der Weinbaukartei sowie durch das Land Rheinland-Pfalz für die Inanspruchnahme der hessischen Reblausbekämpfung.*			
	Summe Titelgruppe 71	461 000 *[235 706]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u	Titelgruppe 72 **Pflanzenschutzdienst, Markt und Ernährung, Förderung**			
111 72 549	Verwaltungskosten	1 260 000 *[644 228]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskosten insbesondere für den Saatgutverkehr, die Nachkontrolle von Futtermittelproben, Bescheinigungen im Rahmen der handelsklassenrechtlichen Vorschriften, für die Bewilligung der Gasölverbilligung, für Pflanzenbeschau, Mittel-, Sorten- und Geräteprüfungen, Bodenproben sowie sonstige Genehmigungen, Prüfungen, Kontrollen und Gestattungen.*			
112 72 549	Geldbußen, Verwarnungsgelder	38 000 *[19 429]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 72 549	Verkaufserlöse	700 *[358]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 72 549	Vermischte Einnahmen	108 000 *[55 220]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 72 549	Mieten und Pachten	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Miete für eine Dienstwohnung.*			
125 72 549	Einnahmen aus dem Verkauf von Bodenerzeugnissen	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
276 72 549	Verwaltungskostenerstattungen der EU	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 72 549	Zuschüsse für die Durchführung der Bisambekämpfung	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zur Bekämpfung des Bisams.*			
286 72 549	Erstattungen/Zuweisungen der EU für die Vorbereitung und Abwicklung des Projektes "Zahlstellen InVeKoS und Agrar-Förderung(ZIAF)" .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zahlungen der EU im Rahmen der Kofinanzierung der Entwicklung eines neuen DV-Systems zur Verbesserung der Kontrollen der Ausgaben des EAGFL, Abt. Garantie.*			
	Summe Titelgruppe 72	1 532 700 *[783 657]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	2 429 300 *[1 242 081]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

Persönliche Verwaltungsausgaben

n e u

422 01 512 **Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -** . . . . . 10 907 900 | -- | --
[5 577 121] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . .	*10 907 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*10 907 900 DM*

n e u

422 02 512 **Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -** . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrungen, Dienstjubiläen	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

n e u

422 41 512 **Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -** . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

n e u

422 61 512 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -** . . . . . 98 800 | -- | --
[50 516] | *[--]* | *[--]*

n e u

422 62 512 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -** . . . . . 2 000 | -- | --
[1 023] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:
Für die Nachversicherung von ausscheidenden Beamten im Vorbereitungsdienst.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
425 01 512	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	7 899 000 *[4 038 695]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 7 899 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 7 899 000 DM			
n e u				
425 02 512	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
n e u				
425 41 512	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
426 01 512	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	591 100 *[302 225]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 591 100 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 591 100 DM			
n e u				
426 02 512	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 426 03	512 **Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	152 400 *[77 921]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Löhne für zwei teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 53 Arbeitsstunden je Woche.*			
neu 427 01	512 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	25 500 *[13 038]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 427 06	512 **Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
neu 427 08	512 **Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 453 01	512 **Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	49 300 *[25 207]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 459 05	512 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
neu 461 01	981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u
511 01 512 **Geschäftsbedarf** . . . . . 62 000 -- --
[31 700] [--] [--]

n e u
512 01 512 **Bücher, Zeitschriften** . . . . . 38 000 -- --
[19 429] [--] [--]

n e u
514 01 512 **Haltung von Fahrzeugen** . . . . . 83 900 -- --
[42 897] [--] [--]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*15*	--	--
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	*15*	--	--

Umsetzung von 15 Pkw vom bisherigen Kap. 09 51.

n e u
515 01 512 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** . . . . 70 100 -- --
[35 842] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*45 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*25 100 DM*
Zusammen	*70 100 DM*

n e u
516 01 512 **Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . . 700 -- --
[358] [--] [--]

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung für Bedienstete gemäß Richtlinien vom 13. Juli 1994 (StAnz. S. 1973).

n e u
516 03 512 **Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld** . . . . . 12 800 -- --
[6 545] [--] [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Bekleidungszuschüsse (Aufwandsentschädigung) für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbediensteten (28 DM monatlich) gem. Verwaltungsvorschrift vom 29. Dez. 1992 (StAnz. 1993 S. 261).

n e u

517 01 512 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** . . . . . 75 000 -- --
[38 347] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*35 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*15 000 DM*
3. Reinigung	*15 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*10 000 DM*
Zusammen	*75 000 DM*

In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (0)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Gießen, Eichgärtenallee	*266 700*	
Summe	*266 700*	
davon 12 v.H.	*32 000*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

n e u

518 02 512 **Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)** . . . . . 38 700 -- --
[19 787] [--] [--]

Erläuterungen:
Für die Anmietung von Kopier-, Zeiterfassungs- und Telefaxgeräten.
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge finanziert werden.

n e u

519 01 512 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** . . . . . 32 000 -- --
[16 361] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*32 000 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*32 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 525 61 512	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	10 200 *[5 215]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 3 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 4 200 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . 2 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 10 200 DM			
neu 526 01 512	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	13 100 *[6 698]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 527 01 512	**Reisekosten**	83 900 *[42 897]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 536 01 512	**Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen**	3 600 *[1 841]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden.			
neu 537 02 512	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	7 300 *[3 732]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu 811 01 512	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 812 02 512	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
neu 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
neu				
	Titelgruppe 69 **Maschinelle Aufbereitung**			
425 69 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	32 000 *[16 361]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 32 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 32 000 DM			
427 69 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 69 512	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 512	Post- und Fernmeldegebühren	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	82 800 *[42 335]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69 512	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	51 100 *[26 127]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit DV-Verfahren.*			
522 69 512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	71 000 *[36 302]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung	56 600 *[28 939]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 56 600 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM			
	Zusammen 56 600 DM			
535 69 549	Geräte für Fachaufgaben, Ersatzteile, Wartung . . .	23 000 *[11 760]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 549	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	1 170 400 *[598 416]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 670 400 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 500 000 DM			
	Zusammen 1 170 400 DM			
547 69 512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	21 600 *[11 044]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	1 518 500 *[776 397]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 71
Weinbau

Zu ATG 71:
Die Weinbaubehörde nimmt sämtliche Aufgaben wahr, die auf dem Gebiet des Weinbaues und der Kellerwirtschaft von einer Verwaltungsbehörde durchzuführen sind, so insbesondere
- die Obliegenheiten der Prüfstelle für Wein, Schaumwein und Branntwein aus Wein gem. den §§ 19 und 20 des Weingesetzes vom 8.7.1994 (BGBl. I S. 1467),zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.07.1997 (BGBI. I S 1925) und dem Gesetz zur vorläufigen Aufrechterhaltung weinrechtlicher Vorschriften betreffend Branntwein aus Wein vom 8.7.1994 (BGBl. I S.1467/1485)
- die Beratung auf den Gebieten Weinbau, Kellerwirtschaft und Rebschutz,
- die Rebenanerkennung nach dem Saatgutverkehrsgesetz vom 20.8.1985 (BGBl. I S. 1633), zuletzt geändert durch Gesetzvom 25.10.1994 (BGBl. I S. 3082, 3123),
- die Aus- und Fortbildung der Winzer/innen einschließlich Fachschulunterricht,
- die Durchführung der Landeswein- und -sektprämiierungen nach den Richtlinien vom 15.03.1999 (StAnz. S. 1001),
- die Reblausbekämpfung nach dem Pflanzenschutzgesetz in der Fassung vom 14.05.1998 (BGBI.I S.971/1527) und Verordnung zur Durchführung der Reblausbekämpfung vom 06.06.1989 (GVBl. I S. 149), geändert durch Verordnung vom5.6.1998 (GVBI. I S.230)
- die Durchführung und Kontrolle der "Mengenregulierung",
- die Abwicklung von Kontrollverfahren.

Zur Durchführung der Reblausbekämpfungsmaßnahmen ist nach der Verordnung vom 6.6.1989 (GVBl. I S. 149) beim Weinbauamt ein Reblausbekämpfungsdienst tätig. Darüber hinaus sind dem Weinbauamt hoheitliche Aufgaben im Rahmen der Herstellung und des Handels mit Reben sowie der Entseuchung übertragen.

412 71	511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	6 900 *[3 528]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen für die Sachverständigenausschüsse, den Rebsortenprüfungsausschuß, die Rebschutzwarte sowie den Rebschutzdienst.

427 71	511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	700 *[358]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Unterrichtserteilung in Fragen der Weinvermarktung.

511 71	511	Geschäftsbedarf	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 71	511	Bücher, Zeitschriften	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 71	511	Post- und Fernmeldegebühren	37 000 *[18 918]*	-- *[--]*	-- *[--]*
514 71	511	Haltung von Fahrzeugen	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*atsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*7*	--	--
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Kleinbusse	*1*	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Schlepper	*2*	--	--
Zusammen	*10*	--	--

Umsetzung von 7 Pkw, 1 Kleinbus und 2 Schleppern vom bisherigen Kap. 09 43.

515 71	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 71	511	Dienst- und Schutzkleidung	200 *[102]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 71	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	32 000 *[16 361]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Zu 1/2 bzw. im Alleineigentum stehende landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 3 (0)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	358 700	--
Summe	*358 700*	--
davon 12 v.H.	*43 044*	--
davon 5 v.H.	--	--

1. Heizstoffe	*10 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*11 000 DM*
3. Reinigung	*7 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*4 000 DM*
Zusammen	*32 000 DM*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 71 511	Mieten und Pachten für Grundstücke und Maschinen	33 700 *[17 231]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . . 28 700 DM			
	2. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . . 1 300 DM			
	3. Miete für Fotokopiergerät . . . . . 3 700 DM			
	Zusammen 33 700 DM			
	Zu 1.: Für den Miteigentumsanteil der Stiftung "Hof Geisberg"			
	Zu 2.: Pachten für Versuchsflächen			
519 71 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 40 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 40 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
522 71 511	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	46 000 *[23 519]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Chemikalien, Glasgerätschaften sowie Verbrauchsstoffe für Weinbauversuche, Rebschutzdienst u.ä..			
524 71 511	Lehr- und Lernmittel	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher . . . . . 700 DM			
	2. Gerätschaften . . . . . 300 DM			
	3. Verbrauchsstoffe . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 2 000 DM			
525 71 511	Aus- und Fortbildung	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 800 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . 200 DM			
	Zusammen 1 000 DM			
526 71 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	48 000 *[24 542]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Sachverständigenentschädigungen für die Prüfung von Wein, Schaumwein und Branntwein nach dem Weingesetz einschließlich für die Mitglieder der Sachverständigenkommission und der Widerspruchskommission.*			
527 71 511	Reisekosten	18 300 *[9 357]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 71 511	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Beteiligung in Form einer Standübernahme an der internationalen Weinbauausstellung in Stuttgart erfolgt im Abstand von 3 Jahren (1995/1998/2001).*			
533 71 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 71 511	Geräte für Fachaufgaben	11 000 *[5 624]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 71 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Vergabe der Rodung reblausverseuchter Flächen (Drieschen), soweit nicht mit eigenem Gerät möglich . . . . . 1 500 DM* *2. Sonderabfallbeseitigung . . . . . 1 500 DM* *Zusammen 3 000 DM*			
544 71 511	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71 511	Vermischter Sachaufwand	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Aufbereitung und Abfüllung der Restweine sind erforderlich:* *- Reinigung und Sterilisierung der Flaschen durch einen Fachbetrieb* *- Sachaufwand für Korken, Filterschichten und Schwefel zur Füllung der Flaschen.* *Die Organisation der Beratung im Weinbau ist dahingehend geregelt, dass Sachaufwendungen für Beratungsleistungen aus dem Gebührenaufkommen finanziert und Teilaufgaben mit entsprechender finanzieller bzw. personeller Unterstützung an Dritte übertragen sind. Aus dem Ansatz ist der Sachaufwand für Beratungsleistungen sowie für die Erstellung von Beratungsunterlagen und Vergabe von Aufträgen zu bestreiten.*			
683 71 511	Entschädigungszahlungen	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Entschädigungszahlungen nach dem Pflanzenschutzgesetz in der Fassung vom 14.Mai 1998 (BGBL.I.S.971/1527) und § 9 der Verordnung zur Durchführung der Reblausbekämpfung vom 06.06.1989 (GVBl. I S. 149) für die umfassenden Maßnahmen der Reblausbekämpfung.*			
711 71 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 71 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	26 900 *[13 754]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	445 700 *[227 883]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u	Titelgruppe 72 **Pflanzenschutzdienst, Markt und Ernährung, Förderung**			
	Zu ATG 72: Dem Pflanzenschutzdienst sind nach Maßgabe der Neufassung des Pflanzenschutzgesetzes vom 15. Mai 1998 (BGBl. I S. 971) folgende Aufgaben übertragen: 1. die Überwachung der Pflanzenbestände sowie der Vorräte von Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen auf das Auftreten von Schadorganismen, 2. die Überwachung des Beförderns, des Inverkehrbringens, des Lagerns, der Ein- und Ausfuhr von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen und Kultursubstraten im Rahmen des Pflanzenschutzes sowie die Ausstellung der für diese Tätigkeit erforderlichen Bescheinigungen, 3. die Beratung, Aufklärung und Schulung auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes einschließlich der Durchführung des Warndienstes auch unter Verwendung eigener Untersuchungen und Versuche, 4. die Berichterstattung über das Auftreten und die Verbreitung von Schadorganismen, 5. die Prüfung von Pflanzenschutzmitteln, Pflanzenschutzgeräten, Verfahren des Pflanzenschutzes, der Resistenz von Pflanzenarten sowie die Mitwirkung beim Schließen von Bekämpfungslücken, 6. die Durchführung der für die Aufgaben nach Nr. 1 bis 5 erforderlichen Untersuchungen und Versuche, 7. Überwachung des Verkehrs mit Pflanzenschutzmitteln, 8. Bekämpfung der Bisamratte, 9. Virustestung von Pflanzkaratoffeln nach der Pflanzkartoffelverordnung in der Fassung vom 23. Juli 1997 (BGBl. I S. 1906) 10. Untersuchung von Bodenproben auf Befall von Nematoden als Virusüberträger im Weinbau im Rahmen der Rebvermehrung (Rebenpflanzgutverordnung in der Fassung vom 17. August 1992 (BGBl. I S. 1535).			
412 72 549	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 72 549	Entschädigungen für die nebenberufliche Qualitätskontrolle	75 300 *[38 500]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
511 72 549	Geschäftsbedarf	437 000 *[223 435]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 72 549	Bücher, Zeitschriften	13 700 *[7 005]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 72 549	Post- und Fernmeldegebühren	412 400 *[210 857]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Betriebskosten für einen Anrufbeantworter zur ständigen Ansage von Empfehlungen zum Pflanzenschutz und zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.

514 72 549	Haltung von Fahrzeugen	87 200 *[44 585]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*24*	--	--
LKW	--	--	--
Anhänger	*3*	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	*27*	--	--

Davon 4 Pkw geleast.

Umsetzung von 24 Pkw sowie 3 Anhängern aus dem bisherigen Kapitel 09 41.

515 72 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17 600 *[8 999]*	-- *[--]*	-- *[--]*
516 72 549	Dienst- und Schutzkleidung	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 72 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	560 000 *[286 323]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 10 (0)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	2 252 883	--
Summe	*2 252 883*	--
davon 12 v.H.	*270 300*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 2 (0)
Anmietung von Räumen auf dem Flughafen Frankfurt als Pflanzenbeschau-/Grenzeinlaßstelle für die gesamte EU.

1. Heizstoffe	*200 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*120 000 DM*
3. Reinigung	*210 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*30 000 DM*
Zusammen	*560 000 DM*

518 72	549	Mieten und Pachten	95 300 *[48 726]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*56 000 DM*
2. Mieten für unbebaute Grundstücke	*500 DM*
3. Mieten und Pachten für Betriebsgeräte und -fahrzeuge	*23 800 DM*
4. Miete für Fotokopiergeräte und Zeiterfassungsgeräte sowie Leasing von Fahrzeugen	*15 000 DM*
Zusammen	*95 300 DM*

Zu 1.: Miete für Pflanzenbeschauräume auf dem Flughafen Rhein-Main (43 000 DM) zur nationalen Umsetzung der Binnenmarktrichtlinien im Bereich Pflanzenbeschau sowie Erbbaupacht an die Stadt Frankfurt am Main (8 200 DM).
Zu 2.: Pacht für Versuchsflächen.

519 72	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	136 300 *[69 689]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 136 300 DM* *2. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 136 300 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			
522 72 549	Sachaufwand für Laboratorien und Versuchsfelder	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Laborbedarf, Bewirtschaftung der Versuchsflächen sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (u.a. 2 Schlepper, 3 Anhänger, 1 Mähdrescher).*			
525 72 549	Aus- und Fortbildung	13 000 *[6 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 5 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 5 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . 3 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM* *Zusammen 13 000 DM*			
526 72 549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	55 000 *[28 121]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 72 549	Reisekosten	39 200 *[20 043]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 72 549	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Druck von Warnnachrichten, Pflanzenschutzmittel-verzeichnissen sowie Beratungsunterlagen über Pflanzenschutzmittel und anderes.*			
533 72 549	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
534 72 549	Haltung von Wachhunden	4 100 *[2 096]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 72 549	Geräte für Fachaufgaben	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Für Labor- und Pflanzenschutzgeräte sowie Bisamfallen, für die Ersatzbeschaffung von Etiketten zur Versuchsbeschilderung sowie für den Einsatz umweltschonender Neuentwicklungen in der Gerätetechnik.* *2. Für den Betrieb der EU-Grenzeinlaßstelle am Flughafen Frankfurt.*			

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
537 72 549	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	2 500 *[1 278]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 72 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausgaben können geleistet werden für* *- Sonderabfallbeseitigung von Pflanzenschutzmitteln und Laborrückständen,* *- Zertifizierungsverfahren bei Jungpflanzen,* *- Entschädigungen an Versuchsansteller/innen für die Abgeltung des Mehraufwandes und des Ernteausfalles,* *- Entschädigungen für biologische und meteorologische Beobachtungen im Rahmen des Warndienstes.*			
547 72 549	Sonstiger Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 72 549	Zuschüsse für Bisambekämpfung	25 000 *[12 782]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Zahlung von Prämien für die private Bisambekämpfung gemäß Erlaß vom 16. Oktober 1995 (StAnz. S. 3544);* *die Fangprämie beträgt 5 DM je Tier.*			
711 72 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 72 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Maschinen	26 200 *[13 396]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	48 000 *[24 542]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	2 196 800 *[1 123 206]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	24 418 300 *[12 484 879]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 12

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 319 300	--	--
2	Übertragungseinnahmen	110 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		2 429 300	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	19 842 900	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 347 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	105 000	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	122 700	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		24 418 300	--	--
Zuschuss/Überschuss		-21 989 000	--	--

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

09 13 Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
   § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 03 13, 07 30, 08 33 und 09 13 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15% deckungsfähig.
10. Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Einführungsprojekte der 2. Staffel
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Hauptabteilungen der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 13
In dem Kapitel sind 16 Ämter für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - als Hauptabteilungen der staatlichen Landräte - zusammengefasst.
Die Ämter wurden durch Gesetz vom ....2000 neu gebildet.
Die Hauptabteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" übernehmen im Rahmen der Organisationsstruktur der staatlichen landrätlichen Verwaltung auf unterer Verwaltungsebene Aufgaben der Landwirtschaft einschließlich Abwicklung der Förderung nach dem Entwicklungsplan ländlicher Raum.
Des weiteren übernehmen sie operative Aufgaben der Landschaftspflege, bestimmte Aufgaben als untere Forstbehörde sowie der Jagdbehörde und Fischereibehörde.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u					
111 11	511	**Verwaltungskosten im Rahmen der Flurbereinigung einschließlich Gebühren für Baulandumlegungen**	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Kosten für Lagepläne, besondere Kosten nach § 107 Flurbereinigungsgesetz in der Neufassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S 546) und Kosten für Baulandumlegungen.
Der Ansatz ist geschätzt.

n e u					
111 13	511	**Auslagen für die Durchführung von Bauleitplanungen und Baulandumlegungen** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Erläuterungen:
Grundlage für die Erhebung der Kosten ist die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure vom 17.9.1976 (BLBI. I S. 2805) in der jeweils geltenden Fassung.

n e u					
111 14	511	**Verwaltungskosten**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Erstellung von Gutachten	*5 000 DM*
2. Lehrgangsgebühren	*-- DM*
3. Sonstige Verwaltungskosten	*25 000 DM*
Zusammen	*30 000 DM*

n e u

111 15 511 **Verwaltungskosten für Beratungsleistungen** . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

n e u

113 01 511 **Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe** . . . . . 3 000 / *[1 534]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

n e u

119 06 511 **Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . 2 000 / *[1 023]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

n e u

119 12 511 **Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken** . . 20 000 / *[10 226]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:

Für zentral beschaffte Vordrucke und für die Abgabe von Ausschreibungsunterlagen an Unternehmen.

n e u

119 41 511 **Rückzahlungen von Überzahlungen** . . . . . 25 000 / *[12 782]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

n e u

119 46 511 **Ersatzleistungen** . . . . . 100 000 / *[51 129]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:

Erstattungen von Schadenersatzpflichtigen.

n e u

119 51 511 **Vermischte Einnahmen** . . . . . 1 000 / *[511]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

n e u

124 01 511 **Mieten und Pachten** . . . . . 80 400 / *[41 108]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*33 400 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*7 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*40 000 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*80 400 DM*

n e u
131 01 511 **Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken** -- -- --
[--] [--] [--]

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

n e u
246 12 511 **Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit** . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

n e u
256 08 511 **Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u
256 11 511 **Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

n e u
271 01 511 **Erstattungen von Dritten für die Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei Dienststellen der Agrarverwaltung** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Erstattungen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die teilweise im Interesse von Verbänden, Gemeinden und anderen Einrichtungen mit anteiliger Kostenerstattung durchgeführt wurden.

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 271 03 511	**Erstattung von Löhnen für Meßgehilfen/-gehilfinnen durch Teilnehmergemeinschaften**	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 105 FlurbG sind die Meßgehilfen/-gehilfinnenlöhne Ausführungskosten, die von den Teilnehmergemeinschaften zu tragen sind. Der Ansatz ist geschätzt.*			
n e u 271 04 511	**Erstattung von Reisekosten**	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen von Reisekosten für Meßgehilfen/-gehilfinnen nach § 105 FlurbG.*			
n e u 281 01 511	**Erstattung von Prozeßkosten**	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 282 58 511	**Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 286 01 511	**Erstattungen der EU**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der EU aus dem Einsatz von Fernerkundungstechniken bei Vor-Ort-Kontrollen in Höhe von 50 v.H. der erstattungsfähigen Kosten (ohne MwSt) im Rahmen der Abwicklung des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems. Der Förderzeitraum endete 1998. Die Vereinnahmung erfolgt zeitlich versetzt.*			
n e u 286 02 511	**Erstattungen der EU zum Aufbau eines Dokumentenverwaltungssystems**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kofinanzierung der EU für die bis zum 31.12.1999 währende Laufzeit des Entwicklungsauftrages aus 1998/1999 bzw. anteilige Erstattung der Betriebskosten; bisher finanziert aus Titel 538 01.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung mit Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zu Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	1 018 400 *[520 700]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

n e u

412 02 511 **Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger** . . . . . 939 800 -- --
[480 512] [--] [--]

Erläuterungen:

1. *Entschädigung für die Mitglieder der Gebietsagrarausschüsse, 16 Vorsitzende zugleich Kreislandwirte/wirtinnen monatlich 600 DM . . . . . 115 200 DM*
   228 Mitglieder monatlich 100 DM . . . . . 273 600 DM
   Soweit die Vorsitzenden oder die Ausschußmitglieder verhindert sind, an den Sitzungen der Gebietsagrarausschüsse teilzunehmen, werden von den Entschädigungssätzen je versäumte Sitzung 100 DM einbehalten.
2. *Aufwandsentschädigung für 7 Kreislandwirte/wirtinnen monatlich 250 DM . . . . . 21 000 DM*
3. *Aufwandsentschädigung für 1000 Ortslandwirte/wirtinnen jährlich 500 DM . . . . 500 000 DM*
4. *Schätzer/innen und Sachverständige in Flurbereinigungen . . . . . 30 000 DM*

Zusammen 939 800 DM

n e u

422 01 511 **Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -** . . . . . 33 503 600 -- --
[17 130 119] [--] [--]

Erläuterungen:

1. *Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 33 503 600 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM*

Zusammen 33 503 600 DM

n e u

422 02 511 **Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -** . . . . . 10 000 -- --
[5 113] [--] [--]

Erläuterungen:

Ehrengaben u.a.

n e u

422 41 511 **Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
425 01 511	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	55 002 400 *[28 122 281]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 54 939 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . 60 000 DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . 3 000 DM			
	Zusammen 55 002 400 DM			
neu				
425 02 511	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	13 800 *[7 056]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 13 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 13 800 DM			
neu				
425 03 511	**Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	71 300 *[36 455]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für 2 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Schreibdienst mit zusammen höchstens 38,5 Arbeitsstunden je Woche.			
neu				
425 41 511	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
426 01 511	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	3 197 700 *[1 634 958]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. *Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 2 842 700 DM*
2. *Aufwandsentschädigungen . . . . . 104 000 DM*
3. *Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 251 000 DM*

Zusammen 3 197 700 DM

Zu 2.: Zulagen für Kraftfahrer/innen, Erschwernis- und Vorarbeiter/innenzuschläge.

n e u

426 02 511 **Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -** . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
1. *Ehrengaben . . . . . -- DM*
2. *Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM*
3. *Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM*

Zusammen -- DM

n e u

426 03 511 **Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte** 1 287 600 *[658 339]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Löhne für 52 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungs-/Verwaltungsdienst mit zusammen höchstens 1230 Arbeitsstunden je Woche. Reduzierung der Zahl der Wochenstunden um 122 durch teilweise Umstellung des Reinigungsdienstes auf Fremdreinigung.

n e u

426 41 511 **Löhne der Arbeiter - Leerstellen -** . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

n e u

427 01 511 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** . . . . . 625 000 *[319 557]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
1. *Für Vertretungskräfte im Schreib- und Reinigungsdienst im Krankheitsfall bei gleichzeitiger Verringerung des Stammpersonals infolge Umstellung auf Fremdreinigung.*
2. *Aushilfskräfte für Datenerfassung zur termingerechten Abwicklung von Förderprogrammen. Für die Datenerfassung - Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem -.*

n e u

427 02 511 **Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen** . . . . . 5 000 *[2 556]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vergütung nach den Praktikanten - Richtlinien der TdL (Tarifgemeinschaft der Länder) für bis zu 5 zeitweise beschäftigte Praktikanten/ Praktikantinnen.*			
	n e u			
427 06 511	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten** . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
	n e u			
427 08 511	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
453 01 511	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	66 200 *[33 848]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Trennungsgeld . . . . . 28 000 DM* *2. Umzugskostenvergütungen . . . . . 38 200 DM* *Zusammen 66 200 DM* *Geschätzter Bedarf.*			
	n e u			
459 05 511	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	n e u			
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u
511 01 511 **Geschäftsbedarf** . . . . . 236 700 -- --
[121 023] [--] [--]

n e u
512 01 511 **Bücher, Zeitschriften** . . . . . 72 900 -- --
[37 273] [--] [--]

n e u
513 01 511 **Post- und Fernmeldegebühren** . . . . . 949 600 -- --
[485 523] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Porto	*419 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*530 600 DM*
Zusammen	*949 600 DM*

n e u
514 01 511 **Haltung von Fahrzeugen** . . . . . 624 200 -- --
[319 148] [--] [--]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW zur Selbststeuerung	*147*	--	--
PKW mit Fahrer	*7*	--	--
Meßkraftwagen	*28*	--	--
Zusammen	*182*	--	--
davon geleast	*50*	--	--

n e u
515 01 511 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** . . . . 155 000 -- --
[79 250] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*105 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*50 000 DM*
Zusammen	*155 000 DM*

n e u
516 01 511 **Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . . 28 200 -- --
[14 418] [--] [--]

Erläuterungen:
Schutzkleidung für Reinigungskräfte und Hausmeister/innen.

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 517 01 511	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 11

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
10 landeseigene Gebäude	*3.156.900*	*--*
1 unentgeltlich überlassenes Gebäude	*100.000*	*--*
Summe	*3 256 900*	*--*
davon 12 v.H.	*390.800*	*--*

B. *Gemietete/gepachtete Grundstücke* ***(Gebäude und Räume)***
Anzahl: 4

n e u 518 01 511	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	616 000 *[314 956]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*616 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Mieten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*616 000 DM*

n e u 518 02 511	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**	283 800 *[145 105]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	*115 000 DM*
2. 20 Zeiterfassungsgeräte	*23 400 DM*
3. Leasing von Dienstfahrzeugen	*145 400 DM*
Zusammen	*283 800 DM*

n e u 519 01 511	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 350 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 350 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung			
	n e u			
525 61 511	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	75 700	--	--
		[38 705]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 5 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 60 700 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 10 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 75 700 DM			
	n e u			
526 01 511	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	6 000	--	--
		[3 068]	*[--]*	*[--]*
	n e u			
527 01 511	**Reisekosten**	255 900	--	--
		[130 840]	*[--]*	*[--]*
	n e u			
535 01 511	**Geräte für Fachaufgaben**	40 000	--	--
		[20 452]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen:			
	Für vermessungstechnische Geräte und deren Unterhaltung, Unterhaltung der Lichtpausmaschinen und DV-Bereich.			
	n e u			
536 01 511	**Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen**	30 000	--	--
		[15 339]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Für Bekanntmachungen in Flurbereinigungsverfahren durch Veröffentlichungen und durch Gemeinden. Gem. § 8 Verwaltungsverfahrensgesetz vom 1.12.1976 (GVBl. I S. 454) sind den Gemeinden die Kosten öffentlicher Bekanntmachungen zu erstatten.			
	2. Entschädigungen und Auslagenersatz für Vertreter/innen gem. § 119 FlurbG.			
	n e u			
537 02 511	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	150 000	--	--
		[76 694]	*[--]*	*[--]*
	Erläuterungen:			
	Zusammenführung des ARLFN Fulda auf einen Standort.			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 538 01 511	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergabe der datenschutzgerechten Beseitigung von auszusondernden Arbeitsunterlagen.*			
neu 538 02 511	**Kontrolle flächenbezogener EU-Fördermaßnahmen mittels Fernerkundung**	550 000 *[281 211]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einsatz der Fernerkundung mittels Auswertung von Satelliten- und/ oder Luftbildern zum Zwecke der Kontrolle flächenbezogener Fördermäßnahmen im Rahmen des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems zur Umsetzung der EU- Agrarreform.* *Die EU beteiligt sich an den Kosten der Fernerkundung in den Jahren 1996 bis 1998; vgl. Titel 286 01.* *Mehr nachdem seit 1999, um die von der EU geforderte Qualität des Kontrollumfangs einhalten zu können, die Anzahl der zu kontrollierenden Betriebe von 1 100 auf 1 400 erhöht wurde und durch die Änderung der Kontrollzonen die Bereitstellung neuer digitalisierter Daten durch die Katasterverwaltung erforderlich wird.*			
neu 538 58 511	**Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zweckgebundene Leistungen zu Lasten von Zuschüssen Außenstehender.*			
neu 542 01 511	**Steuern und Abgaben**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abführung der Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Leistungen, insbesondere für Einnahmen bei Titel 111 11 und 111 13.*			
neu 544 01 511	**Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 546 01 511	**Sachaufwand zur Durchführung von Bauleitplanungen und Baulandumlegungen** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Geschäftsbedarf, Kartenmaterial, kleinere Geräte, Reisekosten und anderes.*			
neu 546 02 511	**Vermischter Sachaufwand**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
546 03 511	**Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Sachaufwand für Beratungsleistungen für die Erstellung von Beratungsunterlagen und die Vergabe von Aufträgen.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u				
685 01 511	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
n e u				
711 01 511	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
781 01 511	**Sonstige Tiefbaumaßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u				
811 01 511	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	114 000 *[58 287]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 114 000 DM* *Zusammen 114 000 DM*			
n e u				
812 02 511	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -,-- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -,-- DM* *Zusammen -,-- DM*			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 812 13 511	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 812 35 511	**Erwerb von Fachgeräten**	85 000 *[43 460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	Erwerb von 3 GPS-Geräten . . . . . 60 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	Lichtpausmaschine			
	Messinstrumente . . . . . 25 000 DM			
	Zusammen 85 000 DM			
n e u 821 01 511	**Erwerb von Grundstücken**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.			
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Investitionsrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 69 **Maschinelle Aufbereitung**			
	Zu ATG 69: Die Arbeitsabläufe in der Hessischen Landwirtschaftsverwaltung werden u.a. durch folgende DV-Programme unterstützt: -Hessisches Agrarinformationssystem -Büroautomation Hessische Landwirtschaftsverwaltung Hierdurch werden Fachinformationen bereitgestellt und Verwaltungstätigkeiten vereinfacht.			
512 69 511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69 511	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 511	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	19 000 *[9 715]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 511	Geräte, Ersatzteile und Wartung	21 000 *[10 737]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	100 210 400 *[51 236 764]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 13

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	611 400	--	--
2	Übertragungseinnahmen	407 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 018 400	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	94 722 400	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 289 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	199 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		100 210 400	--	--
Zuschuss/Überschuss		-99 192 000	--	--

Abschluss für den Abschnitt Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz	-	5.337.900	286.000	-	5.623.900
09 12	Regierungspräsidien Abteilungen Landwirt-schaft, Forsten und Naturschutz	-	2.319.300	110.000	-	2.429.300
09 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"	-	611.400	407.000	-	1.018.400
	Insgesamt:	-	8.268.600	803.000	-	9.071.600

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
55.507.000	8.866.700	427.500	415.000	1.298.400	5.000	66.519.600	-60.895.700
19.842.900	4.347.700	105.000	-	122.700	-	24.418.300	-21.989.000
94.722.400	5.289.000	-	-	199.000	-	100.210.400	-99.192.000
170.072.300	18.503.400	532.500	415.000	1.620.100	5.000	191.148.300	-182.076.700

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 31 H e s s i s c h e L a n d w i r t s c h a f t l i c h e L e h r - u n d F o r s c h u n g s a n s t a l t E i c h h o f

Zu Kapitel 09 31
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	174	Verwaltungskosten	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	27 252 *[13 934]*
111 12	174	Auslagen für Gutachten nach § 11 HVwKostG . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	168 *[86]*
111 13	174	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	174	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 41	174	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 717 *[1 389]*
119 51	174	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	100 *[51]*	150 *[77]*
119 62	174	Einnahmen für Unterkunft	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	45 300 *[23 162]*
119 63	174	Einnahmen für Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	555 *[284]*
121 02	174	Gewinne aus anderen Eigenbetrieben	-- *[--]*	-- *[--]*	29 998 *[15 338]*
124 01	174	Mieten und Pachten	-- *[--]*	58 000 *[29 655]*	56 322 *[28 797]*
125 41	174	Einnahmen aus dem Verkauf von Zuchtmaterial . .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 300 *[1 687]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
246 12 174	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 174	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 59 174	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .	-- *[--]*	42 000 *[21 474]*	123 720 *[63 257]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Betriebseinnahmen			
125 71 174	Einnahmen aus der Bewirtschaftung	-- *[--]*	916 000 *[468 343]*	849 132 *[434 155]*
287 71 174	Zuschüsse der Europäischen Union	-- *[--]*	104 000 *[53 174]*	104 364 *[53 361]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 020 000 *[521 518]*	953 497 *[487 515]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	1 229 200 *[628 480]*	1 242 979 *[635 525]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 174	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	883 900 *[451 931]*	799 547 *[408 802]*
422 02 174	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 174	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 273 700 *[1 162 524]*	2 204 726 *[1 127 258]*
425 02 174	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 800 *[920]*	1 400 *[716]*
425 03 174	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 174	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	438 000 *[223 946]*	464 154 *[237 318]*
426 02 174	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 03 174	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	174 100 *[89 016]*	177 408 *[90 707]*
427 01 174	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
427 02 174	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	2 954 *[1 510]*
427 06 174	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	53 949 *[27 584]*
427 08 174	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 174	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
453 01 174	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*
511 01 174	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	9 492 *[4 853]*
512 01 174	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	12 497 *[6 390]*
513 01 174	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	19 792 *[10 119]*
514 01 174	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	10 444 *[5 340]*
515 01 174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	14 632 *[7 481]*
516 01 174	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	4 273 *[2 185]*
517 01 174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	308 000 *[157 478]*	296 021 *[151 353]*
518 01 174	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	37 000 *[18 918]*	38 899 *[19 889]*
518 02 174	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	3 544 *[1 812]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	225 000 *[115 041]*	304 643 *[155 761]*
522 23 174	Versuchs- und Forschungsmittel	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	50 993 *[26 072]*
522 63 174	Verpflegung von Lehrgangsteilnehmern/innen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	28 732 *[14 690]*
525 61 174	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	800 *[409]*	1 890 *[966]*
526 01 174	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	500 *[256]*	45 *[23]*
527 01 174	Reisekosten	-- *[--]*	4 400 *[2 250]*	4 637 *[2 371]*
532 63 174	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	1 800 *[920]*	1 491 *[762]*
533 63 174	Sachaufwand der Ausbildung und Fortbildung von Lehrgangsteilnehmern/innen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	847 *[433]*
546 03 174	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	45 823 *[23 429]*
546 41 174	Ausgaben für die Gewinnung von Zuchtmaterial	-- *[--]*	-- *[--]*	9 096 *[4 651]*
682 01 174	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb	-- *[--]*	152 500 *[77 972]*	150 600 *[77 001]*
685 01 174	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 503 *[769]*
711 01 174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
811 01 174	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	78 452 *[40 112]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 64 Überbetriebliche Ausbildung in den Bereichen pflanzliche und tierische Erzeugung			
412 64 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
422 64 155	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	368 600 *[188 462]*	318 319 *[162 754]*
425 64 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	453 300 *[231 769]*	430 497 *[220 110]*
426 64 155	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	175 800 *[89 885]*	175 238 *[89 598]*
427 64 155	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	44 234 *[22 616]*
429 64 155	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 64 155	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
514 64 155	Haltung von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	3 969 *[2 029]*
516 64 155	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	5 538 *[2 832]*
532 64 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	10 500 *[5 369]*	9 425 *[4 819]*
533 64 155	Sachaufwand für Ausbildung, Prüfung und Fortbildung	-- *[--]*	3 300 *[1 687]*	3 399 *[1 738]*
547 64 155	Sonstiger Sachaufwand	-- *[--]*	8 600 *[4 397]*	8 355 *[4 272]*
681 64 155	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 64 155	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 64 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 64	-- *[--]*	1 028 900 *[526 068]*	998 973 *[510 767]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
512 69 174	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 174	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
518 69 174	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 174	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	5 553 *[2 839]*
525 69 174	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	217 *[111]*
535 69 174	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	14 911 *[7 624]*
538 69 174	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	7 473 *[3 821]*
547 69 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
812 69 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	23 158 *[11 840]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	54 000 *[27 610]*	51 313 *[26 236]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Betriebsausgaben des Versuchsgutes Eichhof mit Zupachtungen			
426 71 174	Löhne der Betriebs- und Versuchsarbeiter/innen . .	-- *[--]*	1 144 100 *[584 969]*	1 094 082 *[559 395]*
427 71 174	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 71 174	Verbrauchs- und anderer Sachaufwand	-- *[--]*	575 000 *[293 993]*	593 541 *[303 473]*
812 71 174	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	19 664 *[10 054]*
813 71 174	Erwerb von Nutz- und Zuchtvieh	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	6 860 *[3 507]*
831 71 174	Erwerb von Beteiligungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 781 100 *[910 662]*	1 714 147 *[876 429]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender (Forschungsbeihilfen)			
425 72 174	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 72 174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	36 366 *[18 594]*
547 72 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	135 *[69]*
812 72 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	166 210 *[84 982]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	202 711 *[103 644]*

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Ausgaben für die Erstellung von Gutachten			
429 73 174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	80 *[41]*
812 73 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	80 *[41]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	7 857 700 *[4 017 578]*	7 759 708 *[3 967 476]*

Abschluss Kapitel 09 31

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 083 200	1 014 895
2	Übertragungseinnahmen	--	146 000	228 084
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	1 229 200	1 242 979
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	5 929 500	5 802 875
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 346 700	1 510 387
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	155 500	152 103
7	Bauausgaben	--	300 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	126 000	294 343
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	7 857 700	7 759 708
Zuschuss/Überschuss		--	-6 628 500	-6 516 729

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 32 Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Zu Kapitel 09 32
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	549	Verwaltungskosten	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	10 833 *[5 539]*
111 12	549	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	50 *[26]*
119 06	549	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
119 11	549	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 167 *[597]*
124 01	549	Mieten und Pachten	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	82 102 *[41 978]*
125 21	549	Einnahmen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb und den Leistungsprüfungen	-- *[--]*	680 000 *[347 678]*	530 598 *[271 291]*
132 02	549	Erlöse aus der Veräußerung beweglichen Vermögens	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	549	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 09 549	Zuweisungen der Bundesanstalt für Zivildienst . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 58 549	Zweckgebundene Zuwendungen	-- *[--]*	-- *[--]*	390 600 *[199 711]*
287 01 549	Zuschüsse der Europäischen Union	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	44 283 *[22 642]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	839 500 *[429 230]*	1 059 633 *[541 782]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
422 01 549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	583 100 *[298 134]*	403 643 *[206 379]*
422 02 549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 261 800 *[645 148]*	1 321 936 *[675 895]*
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	800 *[409]*	-- *[--]*
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	668 100 *[341 594]*	663 449 *[339 216]*
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	800 *[409]*
426 03 549	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	148 800 *[76 080]*	172 963 *[88 434]*
426 41 549	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	7 219 *[3 691]*
427 02 549	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	-- *[--]*
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	101 190 *[51 738]*
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 09 549	Beschäftigungsentgelte für Zvildienstleistende	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
427 24 549	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	2 900 *[1 483]*	-- *[--]*
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	900 *[460]*	-- *[--]*
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	5 233 *[2 676]*
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	5 847 *[2 990]*
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	30 300 *[15 492]*	24 872 *[12 717]*
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	16 400 *[8 385]*	20 697 *[10 582]*
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	6 900 *[3 528]*	7 475 *[3 822]*
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	317 *[162]*
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	222 800 *[113 916]*	249 215 *[127 422]*
518 01 549	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	600 *[307]*	563 *[288]*
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	4 600 *[2 352]*	4 445 *[2 273]*
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	159 800 *[81 704]*	158 708 *[81 146]*
522 02 549	Verbrauchsaufwand für die Bewirtschaftung der Bienenstände und für Bienenuntersuchungen	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	46 773 *[23 915]*
524 01 549	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	1 700 *[869]*	1 693 *[866]*
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	1 300 *[665]*	26 *[13]*
526 01 549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	200 *[102]*	150 *[77]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 549	Reisekosten	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	6 190 *[3 165]*
533 63 549	Sachaufwand der Ausbildung der Lehrgangsteilnehmer	-- *[--]*	1 100 *[562]*	1 090 *[557]*
544 01 549	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 03 549	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	26 045 *[13 317]*
685 01 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 795 *[918]*
711 01 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	110 956 *[56 731]*
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	11 200 *[5 726]*	14 256 *[7 289]*
812 13 549	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
511 69 549	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 69 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69 549	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 880 *[961]*
525 69 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 549	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 953 *[999]*
538 69 549	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 549	Erwerb von Geräten	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	32 066 *[16 395]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	35 899 *[18 355]*
	Titelgruppe 71 Betriebsausgaben für den landwirtschaftlichen Betrieb und die Leistungsprüfungen			
426 71 549	Löhne	-- *[--]*	240 900 *[123 170]*	249 654 *[127 646]*
427 71 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 71 549	Verbrauchs- und Sachaufwand	-- *[--]*	635 000 *[324 670]*	634 917 *[324 628]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
711 71 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
781 71 549	Tiefbaumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 549	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	98 103 *[50 159]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	965 900 *[493 857]*	982 674 *[502 433]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender			
429 72 549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	209 654 *[107 194]*
547 72 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	116 990 *[59 816]*
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen Gebrauchsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	325 *[166]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	326 970 *[167 177]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	4 284 700 *[2 190 732]*	4 703 091 *[2 404 652]*

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 32

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	794 500	624 750
2	Übertragungseinnahmen	--	45 000	434 883
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	839 500	1 059 633
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 924 800	3 130 508
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 160 700	1 315 082
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 000	1 795
7	Bauausgaben	--	--	110 956
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	197 200	144 751
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	4 284 700	4 703 091
Zuschuss/Überschuss		--	-3 445 200	-3 643 458

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 33 Hessisches Landgestüt Dillenburg

Zu Kapitel 09 33
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
119 06	549	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	5 795 *[2 963]*
119 41	549	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	3 819 *[1 953]*
119 46	549	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	3 051 *[1 560]*
119 61	155	Einnahmen für Verpflegung von Auszubildenden . .	-- *[--]*	22 000 *[11 248]*	29 884 *[15 280]*
119 73	549	Einnahmen aus Stutenleistungsprüfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	91 391 *[46 727]*
124 01	549	Mieten und Pachten	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	210 846 *[107 804]*
124 02	549	Mieten von Lehrgangsteilnehmern	-- *[--]*	22 500 *[11 504]*	23 730 *[12 133]*
125 21	549	Deck- und Fohlengeld	-- *[--]*	381 000 *[194 802]*	197 964 *[101 217]*
125 23	549	Verkauf von Hengsten aus eigener Fohlenaufzucht	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	775 *[396]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 24 549	Verkauf von nicht mehr verwendungsfähigen Pferden	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	27 130 *[13 871]*
125 26 549	Deckgeldeinnahmen für Leihhengste	-- *[--]*	-- *[--]*	37 050 *[18 943]*
125 28 549	Einnahmen aus der künstlichen Besamung	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	33 613 *[17 186]*
125 29 549	Einnahmen aus Reit- und Fahrkursen	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	134 330 *[68 682]*
131 01 549	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	600 000 *[306 775]*
246 12 549	Erstattungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen von Altersteilzeitmodellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	77 375 *[39 561]*
341 01 549	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*
381 01 991	Zuführung von Kap. 17 16-981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 74 Einnahmen aus Veranstaltungen			
125 74 549	Einnahmen aus der Hengstparade	-- *[--]*	-- *[--]*	284 883 *[145 658]*
129 74 549	Sonstige Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	24 237 *[12 392]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	309 120 *[158 050]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	841 000 *[429 996]*	2 085 872 *[1 066 489]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
412 02 549	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	5 700 *[2 914]*	8 266 *[4 227]*
422 01 549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 159 300 *[592 741]*	1 100 514 *[562 684]*
422 02 549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	3 734 *[1 909]*
422 03 549	Mehrarbeitsvergütungen der Beamten	-- *[--]*	28 500 *[14 572]*	20 136 *[10 295]*
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	397 100 *[203 034]*	284 693 *[145 561]*
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
425 03 549	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	486 700 *[248 846]*	514 064 *[262 837]*
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 549	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	94 200 *[48 164]*	62 490 *[31 951]*
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 155 *[591]*
427 02 549	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	1 100 *[562]*	1 100 *[562]*
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	47 733 *[24 405]*
427 09 549	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder/innen .	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	49 000 *[25 053]*	41 991 *[21 469]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	12 900 *[6 596]*	-- *[--]*
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 200 *[1 636]*	8 043 *[4 112]*
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	2 200 *[1 125]*	1 087 *[556]*
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	33 365 *[17 059]*
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	27 000 *[13 805]*	35 840 *[18 325]*
514 07 549	Haltung von Gespannen	-- *[--]*	500 *[256]*	13 308 *[6 804]*
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	7 782 *[3 979]*
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	700 *[358]*	8 063 *[4 122]*
516 03 549	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	-- *[--]*	19 200 *[9 817]*	18 600 *[9 510]*
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	79 300 *[40 545]*	94 146 *[48 136]*
518 01 549	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	38 000 *[19 429]*	38 120 *[19 490]*
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	3 363 *[1 719]*
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	154 000 *[78 739]*	217 300 *[111 104]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 02 184	Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 05 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogrammes für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 61 549	Ausgaben für Verpflegung	-- *[--]*	22 000 *[11 248]*	29 594 *[15 131]*
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	5 700 *[2 914]*	3 730 *[1 907]*
526 01 549	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	1 500 *[767]*	1 084 *[554]*
527 01 549	Reisekosten	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	21 696 *[11 093]*
532 01 549	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	3 727 *[1 905]*
533 01 549	Sachaufwand der Ausbildung und Prüfung	-- *[--]*	19 800 *[10 124]*	17 051 *[8 718]*
534 01 549	Kosten der Hengst- und Reitpferdehaltung	-- *[--]*	170 000 *[86 920]*	217 330 *[111 119]*
534 02 549	Kosten der Hengstnachzucht	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	9 229 *[4 719]*
538 01 549	Entgelt für die Überlassung von Leihhengsten . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	26 110 *[13 350]*
538 02 549	Kosten der künstlichen Besamung	-- *[--]*	21 000 *[10 737]*	10 287 *[5 259]*
542 01 549	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	6 896 *[3 526]*
543 01 549	Kosten der Ausbildung und Prüfung	-- *[--]*	-- *[--]*	7 698 *[3 936]*
544 01 549	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
681 01 549	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
685 01 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 650 *[844]*
711 01 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	46 000 *[23 519]*	-- *[--]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
781 01 549	Tiefbaumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	333 125 *[170 324]*
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	171 674 *[87 776]*
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	40 600 *[20 758]*	39 712 *[20 305]*
813 01 549	Erwerb von Reitschulpferden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
813 34 549	Erwerb von Hengsten und Hengstfohlen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	77 247 *[39 496]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger.	-- *[--]*	3 700 *[1 892]*	-- *[--]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
512 69 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	5 *[3]*
513 69 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69 549	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	1 000 *[511]*	222 *[114]*
525 69 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
535 69 549	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	1 138 *[582]*
538 69 549	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	2 162 *[1 106]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	3 528 *[1 804]*
	Titelgruppe 72 Gestütseigene Hengstfohlenaufzucht			
534 72 549	Kosten der Fohlenhaltung	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	25 053 *[12 810]*
813 72 549	Erwerb von Hengstfohlen	-- *[--]*	63 000 *[32 211]*	25 100 *[12 833]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	133 000 *[68 002]*	50 153 *[25 643]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Ausgaben für Veranstaltungen			
531 74 549	Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	54 510 *[27 871]*
546 74 549	Sachausgaben für die Veranstaltung der Hengstparade	-- *[--]*	-- *[--]*	174 006 *[88 968]*
547 74 549	Sonstige Veranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 365 *[1 721]*
812 74 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	2 530 *[1 294]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	234 411 *[119 853]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	3 395 200 *[1 735 938]*	3 830 824 *[1 958 669]*

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 33

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	841 000	1 708 497
2	Übertragungseinnahmen	--	--	77 375
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	300 000
Gesamteinnahmen		--	841 000	2 085 872
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 248 600	2 085 876
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	780 800	1 091 747
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 500	1 650
7	Bauausgaben	--	46 000	333 125
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	313 600	318 426
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	3 700	--
Gesamtausgaben		--	3 395 200	3 830 824
Zuschuss/Überschuss		--	-2 554 200	-1 744 951

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 34 **D o m ä n e n v e r w a l t u n g**

Zu Kapitel 09 34
Die Domänenverwaltung betreut den landeseigenen landwirtschaftlichen Grundbesitz. Die Staatsdomänen haben bei Beachtung wirtschaftlicher Grundsätze durch eine umweltverträgliche und standortgerechte Erzeugung sowie durch vorbildliche Vermarktung richtungsweisend zu wirken. Die Übernahme von Sonderaufgaben auf den Gebieten des Acker- und Pflanzenbaus, der Tierzucht und im Umweltbereich ermöglicht es, der Agrarpolitik Orientierungshilfen zu geben und so die Belange der bäuerlichen Landwirtschaft zu fördern.
Der domänenfiskalische Streubesitz wird vorzugsweise an landwirtschaftliche Betriebe zur Existenzsicherung verpachtet. Sowohl im Rahmen strukturverbessernder Maßnahmen als auch zur Verwirklichung von Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege nimmt seine Bedeutung ständig zu. Nicht zuletzt erleichtert er auch die Durchführung öffentlicher Vorhaben.

Die im Regierungsbezirk Gießen belegenen Staatsdomänen und Domänen-Streugrundstücke werden vom Regierungspräsidium in Darmstadt mitverwaltet.
Die Möglichkeit der Privatisierung der Verwaltung der Staatsdomänen wird geprüft.

Übersicht über den Domänengrundbesitz

Domäne	1998 ha	1999 ha	Gegenüber 1998 Zugang ha	Gegenüber 1998 Abgang ha
I.Verpachtete Domänen				
a) Bezirk Darmstadt				
Armada	100,1716	100,1716	--	--
Baiersröderhof	285,6149	288,4238	3,4252	0,6163
Dauernheimerhof	142,8201	148,5818	5,7617	--
Dilshofen	85,4519	85,4519		--
Gladbacherhof	92,5728	92,5728	--	--
Gronauerhof	104,7479	104,7479	--	--
Häuserhof	164,2385	164,2385	--	--
Hofmeierei	90,0398	90,0398	--	--
Hundsrück	170,9911	170,8820	0,6990	0,8081
Kinzigheimerhof	134,7409	134,7409	--	--
Konradsdorf	118,9039	118,9039	--	--
Marienborn	106,2860	107,5866	1,3006	--
Mechtildshausen	233,2461	233,2461	--	--
Neuhof-Pfortenhof	146,9528	146,9528	--	--
Nonnenhof	120,9521	119,5592	--	1,3929
Oberhof	71,1001	71,1001	--	--
Otterbacherhof	84,2890	84,2890	--	--
Rheinfelderhof	226,0113	226,0113	--	--
Rüdigheimerhof	169,3904	174,5315	5,1411	--
Selgenhof	151,0280	151,0280	--	--
Steinheimerhof	73,8806	73,8806	--	--
Unterer Gutshof	93,0843	93,0843	--	--
Urselthalerhof	91,2545	91,2545	--	--
Zwischensumme	3 057,769	3 071,279	16,328	2,817

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Domäne	1998 ha	1999 ha	Gegenüber 1998 Zugang ha	Gegenüber 1998 Abgang ha
b) Bezirk Kassel				
Blankenheim	116,6944	116,6944	--	--
Burguffeln	330,3966	330,3966	--	--
Fahre	216,1100	216,1100	--	--
Frankenhausen	320,1909	320,1909	--	--
Georgenhof	112,1542	112,1542	--	--
Gesundbrunnen	99,0168	99,0168	--	--
Hebenshausen	197,6479	197,6479	--	--
Immichenhain	201,8509	201,8509	--	--
Johannesberg	142,3361	142,3361	--	--
Lautenbach	117,4971	117,4971	--	--
Maberzell	208,8549	218,0729	9,2180	--
Marienrode	241,5764	241,5764	--	--
Metzlar	116,3905	116,3905	--	--
Mittelhof	279,6278	279,6278	--	--
Netze	155,6360	155,6360	--	--
Niederbeisheim	108,1788	108,1788	--	--
Schafhof/Zgh.	289,7609	286,7609	--	--
Vogelsburg	179,0327	179,0327	--	--
Wehrda	101,5719	101,5719	--	--
Wendershausen	219,1414	219,1067	--	0,0347
Wilhelmsthal	59,3717	59,3717	--	--
Windhausen	245,0765	245,0765	--	--
Mauerpark Sababurg	130,6592	130,6592	--	--
Zwischensumme	4 188,774	4 194,957	9,218	0,035
Summe	7 246,542	7 266,236	25,546	2,852

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Domäne	1998 ha	1999 ha	Gegenüber 1998 Zugang ha	Gegenüber 1998 Abgang ha
II. Selbstbewirtschaftete Domänen				
Beberbeck	898,1240	898,1240	--	--
Karlshof	181,1554	181,1554	--	--
Gesamtgröße	1 079,279	1 079,279	--	--
III. domänenfiskalische Einzelgrundstücke				
Bezirk Darmstadt	5577,1766	5546,0045	57,9252	89,0973
Bezirk Kassel	596,5602	586,4716	0,1671	10,2557
Gesamtgröße	6 173,737	6 132,476	58,092	99,353
IV. Von Landesanstalten bewirtschaftete Domänen				
Eichhof	104,0993	101,9790	--	2,1203
Weiherhof	22,7351	16,7580	--	5,9771
Neu-Ulrichstein	87,4580	87,4580	--	--
Gesamtgröße	214,292	206,195	-,---	8,097

V. Von den Flächen unter I. bis IV. sind
- für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege voll bzw. teilweise mit Einschränkungen überlassen (vgl. Titel 381 02):

	Darmstadt ha	Kassel ha
1. aus verpachteten Domänen	62,7811	217,2952
2. aus domänenfiskalischen Einzelgrundstücken	846,7503	207,4546
3. aus selbstbewirtschafteten Domänen	--	77,9000
4. aus Landesanstalten überlassenen Domänen	1,9000	8,4751
Zusammen	911,431	511,125

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	811	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 811	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	4 216 *[2 156]*
119 42 811	Erstattung von Steuern und Abgaben	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	24 831 *[12 696]*
	Erläuterungen: *Hier sind auch Rückzahlungen von Erschließungskosten und von Flurbereinigungsbeiträgen zu vereinnahmen.*			
119 46 811	Ersatzleistungen für Brandschäden	-- *[--]*	-- *[--]*	99 521 *[50 884]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71. ***Erläuterungen:*** *Bei Schäden über 500 000 DM im Einzelfall sind die Entschädigungen im Epl.18 zu vereinnahmen.*			
119 47 811	Ersatzleistungen für Manöverschäden an Domänengrundstücken sowie für sonstige Schäden	-- *[--]*	-- *[--]*	10 694 *[5 468]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 521 47. ***Erläuterungen:*** *Verbuchungsstelle für Schadenersatzleistungen für anfallende Manöverschäden.*			
119 48 811	Entschädigungen für Gestattungen	120 000 *[61 355]*	100 000 *[51 129]*	147 623 *[75 479]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für Gestattungen, u.a. von Hochspannungs-und Versorgungsleitungen.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 51 811	Vermischte Einnahmen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	33 284 *[17 018]*
119 52 811	Stundungs- und Verzugszinsen	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	806 *[412]*
121 01 811	Abführung der selbstbewirtschafteten Domänen Beberbeck und Karlshof	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*	170 000 *[86 920]*
	Erläuterungen: *Vgl. Anlage IV und V zum Epl. 09.*			
124 02 811	Mieten und Pachten für verpachtete Domänen . . .	1 700 000 *[869 196]*	1 653 300 *[845 319]*	1 700 029 *[869 211]*
	Erläuterungen: *1. Domänenpachten . . . . . 1 444 000 DM* *2. Verzinsung des Bauaufwandes . . . . . 120 000 DM* *3. Jagdpachtanteile . . . . . 106 000 DM* *4. Andere Pachteinnahmen . . . . . 30 000 DM* *Zusammen 1 700 000 DM*			
124 03 811	Mieten und Pachten für Domänenstreugrundstücke	2 200 000 *[1 124 842]*	2 150 000 *[1 099 278]*	2 273 422 *[1 162 382]*

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Wohnungs- und andere Mieten . . . . . 100 000 DM			
	2. Domänenstreugrundstücke . . . . . 1 582 000 DM			
	3. Erlöse aus der Nutzung domänenfiskalischer Fischereirechte . . . . . 475 000 DM			
	4. Jagdpachtanteile . . . . . 42 000 DM			
	5. Nutzungsentgelte für Ton-, Sand- und Kiesentnahme . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 2 200 000 DM			
125 01 811	Einnahmen aus der Selbstbewirtschaftung von Grundstücken	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	36 480 *[18 652]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 547 72.			
	Erläuterungen:			
	Nutzung der Obst- und Nußbäume, Grünlandnutzung und Holznutzung.			
	Der Ansatz ist geschätzt.			
125 02 811	Verkauf von Domäneninventar	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
131 01 811	Einnahmen aus dem Verkauf von Domänengrundstücken	8 500 000 *[4 345 981]*	8 500 000 *[4 345 981]*	9 241 076 *[4 724 887]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.			
	Erläuterungen:			
	Aus Grundstücksverkäufen; überwiegend für Baulandzwecke. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Domänenstreugrundstücken der Domänenverwaltung - mit Ausnahme des Landesbetriebes Hessische Staatsweingüter - sowie von Domänengrundstücken, die anderen Verwaltungen überlassen sind, sind zentral hier veranschlagt. Das gleiche gilt für die Ausgaben für den Erwerb von Grundstücken (Kap. 09 34 - 821 71).			
131 02 811	Einnahmen aus dem Verkauf von Domänen	6 200 000 *[3 170 010]*	6 200 000 *[3 170 010]*	4 624 785 *[2 364 615]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.			
	Erläuterungen:			
	Einnahmen aus dem Verkauf von unbebauten und bebauten Grundstücken aus verpachteten Domänen.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
282 01 811	Pächteranteile an den Bauunterhaltungskosten . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Kosten der baulichen Unterhaltung der verpachteten Domänen obliegen je nach Art und Umfang des Unterhaltungsaufwands den Pächtern oder dem Verpächter. An den dem Land Hessen als Verpächter obliegenden Kosten haben sich bei bestimmten Bauunterhaltungsmaßnahmen die Domänenpächter in der vertraglich vereinbarten Höhe nach den Allgem. Pachtbedingungen für die Domänen des Landes Hessen von 1986 zu beteiligen. Soweit für die veranschlagten Baumaßnahmen an Stelle einer Barbeteiligung die Verzinsung der Pächteranteile vorgesehen ist, erfolgt Vereinnahmung bei Tit. 124 02.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
341 01 811	Pächteranteile an Baumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.			
	Erläuterungen: *Die Pächter haben sich vertraglich an den Kosten für Baumaßnahmen zu beteiligen. Die Beteiligung ist in ihrer Höhe abgestuft nach den wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorhaben. Der Pächteranteil ist als Barleistung zu erbringen oder zu verzinsen. Die Zinszahlungen erhöhen die Pachtleistungen entsprechend.*			
359 01 951	Entnahme aus der Domänenrücklage	535 000 *[273 541]*	300 000 *[153 388]*	1 633 474 *[835 182]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.			
	Erläuterungen: *Erlöse aus dem Verkauf von unbebauten und bebauten Grundstücken verpachteter Domänen können einer Rücklage zugeführt werden (vgl. Titel 919 71).* *Die Rücklage ist grundsätzlich zur Durchführung von rückständigen Bauunterhaltungsmaßnahmen, Modernisierungen und Grundstückskäufen zu verwenden.* *Der Bestand der Domänenrücklage zum 31.12.1999 ist bei Titel 919 71 nachgewiesen.*			
381 01 991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 02 991	Zuführung von Kap. 09 71 - 981 76	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	42 288 *[21 621]*
	Erläuterungen: *Für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege (VV Nr. 4.4 zu § 64 LHO).*			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
131 03 811	Einnahmen aus dem Verkauf domäneneigener Flächen beim Lehr- und Versuchsgut für Wein- und Obstbau Groß-Umstadt	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	19 525 000 *[9 982 974]*	19 173 300 *[9 803 153]*	20 042 528 *[10 247 582]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
517 01 811	Bewirtschaftung der Domänenstreugrundstücke . .	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	160 237 *[81 928]*
	Mehrausgaben bei den Titeln 517 01 und 517 04 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 131 01 abzüglich der Mehrausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.			

Zu 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 11* (11)

LAGE	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark
	594 480	--
Summe	594 480	--
davon 12 v.H.	71 337	--
davon 5 v.H.	--	--

*) nachrichtlich: Das Gebäude Klosterschänke Eberbach ist der "Stiftung Kloster Eberbach" zugehörig.

B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)**
Anzahl: - (-)

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Zu 517 01				
	1. Wassergeld . . . . . -- DM			
	2. Grundbesitzabgaben . . . . . 150 000 DM			
	3. Versicherungen, Bewachungskosten . . . . . -- DM			
	4. Reinigung . . . . . -- DM			
	5. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 160 000 DM			
517 04 811	Verpächteranteile an den Bewirtschaftungskosten der verpachteten Domänen	73 500 *[37 580]*	73 500 *[37 580]*	13 070 *[6 682]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 517 01.			
	Erläuterungen:			
	1. Grundbesitzabgaben			
	a) Grundsteuern und Abgaben . . . . . 5 500 DM			
	b) Anliegerbeiträge . . . . . 12 000 DM			
	2. Flurbereinigungsbeiträge . . . . . 56 000 DM			
	Zusammen 73 500 DM			
	zu 1.b: Abwasserbeiträge von Domänen.			
	zu 2. : Für die Zahlung von Flurbereinigungsbeiträgen in den Verfahren Bruchköbel, Steinau an der Straße, Wippenbach, Effolderbach u.a..			
519 01 811	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude des Domänenstreubesitzes	71 400 *[36 506]*	71 400 *[36 506]*	69 622 *[35 597]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 71 400 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 71 400 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
519 02 184	Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 05 811	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
521 47 811	Beseitigung von Manöverschäden an Domänengrundstücken sowie sonstige Ersatzleistungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	8 711 *[4 454]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 47 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	Beseitigung der Manöverschäden an Domänengrundstücken nach Maßgabe der Schadenersatzleistungen durch den Bund.			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 01 811	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe einer Entnahme aus der Domänenrücklage geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Aus dieser Haushaltsstelle können auch Ausgaben im Zusammenhang mit einer eventuellen Fremdvergabe von Betreuungs- und Verwaltungsaufgaben geleistet werden.*			
544 01 811	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 811	Vermischter Sachaufwand	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 811	Übernahme von Inventar und anderen Vermögensgegenständen von verpachteten Domänen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Zur Erfüllung etwaiger vertragsgemäßer Verpflichtungen.*			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Baumaßnahmen sowie Erwerb von Grundstücken 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 46, 282 01 und 341 01 abzüglich der Mehrausgaben bei den Titeln 517 01, 517 04 und 812 02 geleistet werden. 2. Mehrausgaben dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in Höhe der Einnahmen aus der Domänenrücklage geleistet werden. 3. Mehreinnahmen bei den Titeln 131 01 und 131 02 dürfen bis zur Höhe von 50 v.H. in Anspruch genommen werden. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
519 71 811	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude verpachteter Domänen	665 000 *[340 009]*	665 000 *[340 009]*	676 120 *[345 695]*
	Erläuterungen: *Die Unterhaltung der Baulichkeiten auf den verpachteten Domänen obliegt nach Maßgabe der vertraglichen Vereinbarungen grundsätzlich den Pächtern. Über die vertraglichen Verpflichtungen hinausgehenden Bauunterhaltungsaufwand, so u.a. für Dacheindeckungen und zusätzliche Erfordernisse des Denkmalschutzes, trägt die Verwaltung. Die Pächter haben sich an den Maßnahmen zu beteiligen. Aus dem Ansatz können auch vom Pächter vorfinanzierte Bauunterhaltungsmaßnahmen finanziert werden.*			
538 71 811	Vorarbeitskosten	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	59 201 *[30 269]*
	Erläuterungen: *Für Voruntersuchungen und Vorbereitung von Baumaßnahmen.*			
711 71 811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	795 000 *[406 477]*	780 000 *[398 808]*	1 112 750 *[568 940]*
	Erläuterungen: *Die Pächter haben sich an den vorgesehenen Maßnahmen zu beteiligen. Aus dem Ansatz können auch vom Pächter vorfinanzierte Baumaßnahmen finanziert werden.*			
714 71 811	Kosten für die Übernahme der von Pächtern auf Domänen erstellten Baulichkeiten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
781 71 811	Tiefbaumaßnahmen	210 000 *[107 371]*	217 500 *[111 206]*	302 821 *[154 830]*
	Erläuterungen: *Die Pächter haben sich an den Maßnahmen zu beteiligen. Aus dem Ansatz können auch vom Pächter vorfinanzierte Baumaßnahmen finanziert werden.*			
821 71 811	Erwerb von Grundstücken für die Domänenverwaltung	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	430 281 *[219 999]*
	Erläuterungen: *Für den Erwerb von Grundstücken, auch zur Ausübung von Wiederkaufsrechten.*			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 71 951	Zuführung an Domänenrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	1 860 000 *[951 003]*
	Erläuterungen: *Die Domänenrücklage wird aus bei Kap. 09 34 - 131 01 und 131 02 nachzuweisenden Einnahmen bei der Staatshauptkasse gebildet. Der Stand der Domänenrücklage betrug am 31.12.1999 insgesamt 5.049.896 DM.*			
981 71 991	Abführungen an 18 09 - 381 09 zur Finanzierung von Baumaßnahmen	1 200 000 *[613 550]*	1 200 000 *[613 550]*	838 686 *[428 813]*
	Erläuterungen: *Für Bau-/Unterhaltungsmaßnahmen bei der Domäne Konradsdorf für Stallbaumaßnahmen, des Alten- und Pflegeheimes Schloss Beberbeck, die Grundinstandsetzung des Herrenhauses der Domäne Mittelhof, Felsberg sowie des Pächterwohnhauses der Domäne Lauterbach, Wehretal und mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für weitere Maßnahmen.*			
	Summe Titelgruppe 71	3 080 000 *[1 574 779]*	3 072 500 *[1 570 944]*	5 279 859 *[2 699 549]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben für selbstbewirtschaftete Streugrundstücke und Gewässer			

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72
Es handelt sich im wesentlichen um die Bewirtschaftung und Pflege von nicht verpachtbaren Streugrundstücken (ca. 60 ha) überwiegend im Überschwemmungsgebiet des Rheins, sowie um Bewirtschaftungsmaßnahmen zur Wahrnehmung der Fischereirechte an Rhein und Diemelsee.

412 72 811	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	28 800 *[14 725]*	25 500 *[13 038]*	24 075 *[12 309]*
	Erläuterungen: *Zur Sicherstellung der Fischereiaufsicht an Rhein und Diemelsee (Überwachung von Schutzvorschriften zur Sicherung der Fischbestände nach fischereibiologischen Gesichtspunkten) ist der Einsatz von Fischereiaufsehern geboten. Als Aufwandsentschädigung, die eine Wegstreckenentschädigung einschließt, sind für 8 (7) Fischereiaufseher (Diemelsee 3 (2), Rhein 5) je 300 DM monatlich vorgesehen.*			
426 72 811	Löhne	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für nebenberufliche Aushilfskräfte.*			
521 72 811	Unterhaltung von Wegen und Hochwasserdämmen	55 000 *[28 121]*	30 000 *[15 339]*	77 703 *[39 729]*

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für Unterhaltungsmaßnahmen und die Beseitigung von Hochwasserschäden.*			
522 72 811	Bewirtschaftungsmaßnahmen an Gewässern . . .	105 000 *[53 686]*	105 000 *[53 686]*	68 386 *[34 965]*
	Erläuterungen: *Für Jungfischbesatz im Diemelsee 35 000 DM und im hessischen Rheinstromgebiet 70 000 DM. Eine nachhaltige Ertragsfähigkeit ist nur durch ordnungsgemäße Bewirtschaftungsmaßnahmen gewährleistet. Die Einnahmen aus der Nutzung domänenfiskalischer Fischereirechte sind mit 475 000 DM (464 300 DM) veranschlagt; vgl. Titel 124 03 UT 3.*			
547 72 811	Anderer Sachaufwand	20 000 *[10 226]*	50 000 *[25 565]*	22 167 *[11 334]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 125 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Pflegekosten für nicht verpachtbare Grundstücke . . . . . 5 000 DM			
	2. Waldpflegekosten einschl. Holzeinschlag . . . 15 000 DM			
	Zusammen 20 000 DM			
	Für Pflegemaßnahmen an selbstbewirtschafteten domänenfiskalischen Grundstücken. *Die Pflegemaßnahmen umfassen im wesentlichen:* *Mähen des Aufwuchses, Köpfen von Weiden und Fällen von Bäumen.* *Die Leistungen werden durch Landwirte und Forstwirte gegen Rechnung erbracht.*			
812 72 811	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	208 800 *[106 758]*	210 500 *[107 627]*	192 332 *[98 338]*
	Gesamtausgaben	3 599 700 *[1 840 497]*	3 593 900 *[1 837 532]*	5 723 831 *[2 926 548]*

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 34

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	18 950 000	18 833 300	18 366 766
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	575 000	340 000	1 675 762
Gesamteinnahmen	. . . . .	19 525 000	19 173 300	20 042 528
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	28 800	25 500	24 075
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 185 900	1 190 900	1 155 218
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	1 005 000	997 500	1 415 571
8	Sonstige Investitionsausgaben	180 000	180 000	430 281
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1 200 000	1 200 000	2 698 686
Gesamtausgaben	. . . . .	3 599 700	3 593 900	5 723 831
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	15 925 300	15 579 400	14 318 697

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 35 **H e s s i s c h e S t a a t s w e i n g ü t e r / S t i f t u n g K l o s t e r E b e r b a c h**

Zu Kapitel 09 35
Mit Kabinettbeschluß vom 24. November 1997 wurden die "Verwaltung der Staatsweingüter Kloster Eberbach" zum 1. Januar 1998 mit Ausnahme des früheren Klosters Eberbach in einen Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit dem Namen Hessische Staatsweingüter "Kloster Eberbach" umgewandelt und die öffentlich rechtliche "Stiftung Kloster Eberbach" errichtet.
Der Landesbetrieb hat seinen Sitz in Eltville am Rhein. Er gliedert sich in folgende Betriebsteile:
- Verwaltungs- und Vermarktungszentrum Eltville
- Zentralkellerei Eltville
- Staatsweingut Aßmannshausen
- Staatsweingut Rheingau
- Staatsweingut Bergstraße.

Aufsichtsbehörde ist das für die Bewirtschaftung der Staatsdomänen zuständige Fachministerium.
Die Hessischen Staatsweingüter sind ein landwirtschaftlicher Betrieb der Fachrichtung Weinbau und verfolgen erwerbswirtschaftliche Ziele. Daneben haben sie die Aufgabe, in Erzeugung und Vermarktung beispielgebend zu wirken und durch geeignete Maßnahmen und Zusammenarbeit mit den Organisationen des Weinbaues zur Erhaltung und Festigung des Rufes und des Absatzes der heimischen Weine beizutragen; vgl. ATG 73. Das Weinwirtschaftsjahr beginnt am 1. September und endet am 31. August eines jeden Jahres.
Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu der bei Kap. 09 55 - 462 01 ausgebrachten globalen Minderausgabe.

Der Stiftung Kloster Eberbach wurde das Grundvermögen des ehemaligen Klosters Eberbach mit allen aufstehenden, überwiegend aus dem 12. bis 18. Jahrhundert stammenden Gebäuden und dem vorhandenen Inventar als Stiftungsvermögen übereignet. Die Stiftung hat das Bau- und Kulturdenkmal durch eine maßvolle, dem Ort angemessene und schonende Nutzung auf Dauer zu erhalten. Die Stiftung erhält Zuwendungen des Landes zur Generalsanierung; vgl. ATG 74.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

121 02	811	Gewinne aus dem Landesbetrieb "Hessische Staatsweingüter"	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	811	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 73 Landesbetrieb Hessische Staatsweingüter			
422 73 811	Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten, werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 LHO im Stellenplan ausgewiesen.*			
682 73 811	Zuschuß für laufende Zwecke	120 000 *[61 355]*	100 000 *[51 129]*	670 000 *[342 566]*
	Erläuterungen: *Der veranschlagte Zuschuß für laufende Zwecke basiert auf dem Erfolgs-/Finanzplan - siehe Anlage VI -.*			
	Summe Titelgruppe 73	120 000 *[61 355]*	100 000 *[51 129]*	670 000 *[342 566]*
	Titelgruppe 74 Stiftung Kloster Eberbach			
683 74 811	Zuschuß für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*
	Erläuterungen: *Wegfall des Zuschusses nach Verbesserung der Stiftungserträge. Der Zuschuß wurde in 1998 und 1999 zur teilweisen Deckung laufender Ausgaben sowie der Bauunterhaltungskosten für den denkmalgeschützten Gebäudebestand im Rahmen des Stiftungszweckes gewährt.*			
891 74 811	Zuschuß für Investitionen	6 600 000 *[3 374 526]*	6 600 000 *[3 374 526]*	4 300 000 *[2 198 555]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	4 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	4 000 000

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*			

Erläuterungen:
Der veranschlagte Zuschuß dient der Sanierungsmaßnahme Kloster Eberbach.
Der Zustand des Klosters Eberbach macht eine Grundsanierung erforderlich. Sie wird kontinuierlich in einzelnen Bauabschnitten durchgeführt. Bei der Durchführung dieser Bauabschnitte werden auch die bestehenden und beabsichtigten künftigen Nutzungen des Klosters berücksichtigt.

Die Kosten werden geschätzt auf	*120 000 000 DM*
Verausgabt bis zum 31.12.1999	*51 701 811 DM*
Haushaltsansatz 2000	*6 600 000 DM*
Haushaltsansatz 2001	*6 600 000 DM*
Vorbehalt 2002 ff.	*55 098 189 DM*
1. THU-Bau vom 30.08.1985 - Schwedenbau und Refektorium -	*5 200 000 DM*
1.NHU-Bau vom 14.02.1989 zur 1. THU-Bau . .	*3 750 000 DM*
2.NHU-Bau vom 24.07.1992 zur 1. THU-Bau . .	*2 855 000 DM*
2. THU-Bau vom 30.12.1986 - Betriebswerkstatt, Schlosserbau, Bauhof, Gewächshaus und Außenanlagen-	*7 150 000 DM*
1.NHU-Bau vom 30.06.1993 zur 2. THU-Bau . .	*1 158 000 DM*
3. THU-Bau vom 18.07.1990 - Konversenbau - . .	*142 000 DM*
4. THU-Bau vom 13.11.1991 - Sanierung Kirchendach und Teil der Fassade-	*4 537 000 DM*
1.NHU-Bau vom 27.06.1995 zur 4. THU-Bau - Minderkosten, Sanierung des nördlichen Seitenschiffs der Basilika, Sanierung des nördlichen und westlichen Kreuzganges -	*120 000 DM*
5. THU-Bau vom 01.03.1993 - Mönchsdormitorium -	*5 284 000 DM*
6. THU-Bau vom 01.03.1993 - Herrichtung der Parkplätze und der Zufahrtsstraßen -	*5 279 000 DM*
1.NHU-Bau vom 01.09.1995 zur 6. THU-Bau - (ohne Mehrkosten) -	*-- DM*
7. THU-Bau vom 04.03.1994 - Sanierung der Grabsteine -	*2 950 000 DM*
8. THU-Bau vom 09.02.1994 - Klosterschänke u. Wirtschaftsgebäude -	*15 560 000 DM*
1.NHU-Bau vom 30.04.1997 zur 8. THU-Bau . .	*578 000 DM*
9. THU-Bau vom 01.09.1997 - Umbau und Sanierung des Pfortenhauses -	*4 542 000 DM*
10. THU-Bau, vom 25.09.1998 - Konversenbau mit Brau- und Backhaus sowie Inspektorhaus -	*23 590 000 DM*
Baunebenkosten, geschätzt	*13 940 000 DM*

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Für weitere Sanierungsabschnitte werden folgende Bauunterlagen erstellt:			
	Instandsetzung des Hospitalbaus,des Neuen Krankenhauses sowie der Kelterhalle, geschätzt	*8 000 000 DM*		
	Sanierung der Trinkwasserversorgungsanlage einschließlich des Rohrnetzes, geschätzt	*2 000 000 DM*		
	Bau einer Toilettenanlage im Bereich des Parkplatzes/Westzufahrt, geschätzt	*250 000 DM*		
	Ergänzende Maßnahmen im Pfortenhaus, geschätzt	*268 000 DM*		
	Innensanierung der Kirche, geschätzt	*5 000 000 DM*		
	Zusätzliche Sanierungsmaßnahmen am Gästehaus, geschätzt	*200 000 DM*		
	Gerät			
	1. THU-Gerät vom 30.08.1985			
	- Refektorium und Bibliotheksbau -	*337 000 DM*		
	1. Nachtrag zur THU-Gerät vom 14.02.1989, 1.BA	*1 087 000 DM*		
	2. THU-Gerät vom 14.02.1989, 2.BA			
	- Betriebswerkstätten, Bauhof, Gewächshäuser und Außenentwässerungsanlagen -	*196 000 DM*		
	3. THU-Gerät vom 11.09.1995			
	- Wirtschaftsgebäude-	*664 000 DM*		
	- Klosterschänke-	*776 000 DM*		
	4. THU-Gerät vom 10.03.1997			
	- Nutzung von landwirtschaftlichen Geräten zur Innenraumgestaltung - (ohne Mehrkosten)	*-- DM*		
	5. THU-Gerät, geschätzt			
	- Konversenbau mit Brau- und Backhaus sowie Inspektorhaus -	*600 000 DM*		
	6. THU-Gerät vom 20.03.2000			
	- Pfortenhaus-	*550 000 DM*		
	Summe (Gerät)	*4 460 000 DM*		
	Verausgabt bis zum 31.12.1999	*2 701 900 DM*		
	Haushaltsansatz 2000	*600 000 DM*		
	Haushaltsansatz 2001	*600 000 DM*		
	Vorbehalt 2002 ff.	*558 100 DM*		
	Summe Titelgruppe 74	6 600 000 *[3 374 526]*	6 600 000 *[3 374 526]*	4 600 000 *[2 351 943]*
	Gesamtausgaben	6 720 000 *[3 435 881]*	6 700 000 *[3 425 656]*	5 270 000 *[2 694 508]*

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 35

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	120 000	100 000	970 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	6 600 000	6 600 000	4 300 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		6 720 000	6 700 000	5 270 000
Zuschuss/Überschuss		-6 720 000	-6 700 000	-5 270 000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 36 **Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen**

Zu Kapitel 09 36
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
119 62	549	Einnahmen für Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	549	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*

AUSGABEN

Weggefallene Titel

422 01	549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	674 600 *[344 918]*	630 373 *[322 305]*
422 02	549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	245 400 *[125 471]*	234 538 *[119 917]*
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 03 549	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	39 640 *[20 268]*
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 549	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	42 600 *[21 781]*	30 843 *[15 770]*
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	-- *[--]*
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	38 982 *[19 931]*
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 687 *[862]*
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	4 200 *[2 147]*	2 079 *[1 063]*
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	4 800 *[2 454]*	4 562 *[2 333]*
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	2 574 *[1 316]*
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	3 300 *[1 687]*	2 585 *[1 322]*

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	5 813 *[2 972]*
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	2 600 *[1 329]*	2 431 *[1 243]*
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	5 132 *[2 624]*
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 992 *[2 552]*
522 63 549	Verpflegung für Teilnehmer an Lehrgängen und Dienstbesprechungen	-- *[--]*	61 000 *[31 189]*	55 166 *[28 206]*
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 900 *[1 994]*	5 480 *[2 802]*
526 01 549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 01 549	Reisekosten	-- *[--]*	2 800 *[1 432]*	3 732 *[1 908]*
532 01 549	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	8 400 *[4 295]*	7 675 *[3 924]*
533 61 549	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	39 137 *[20 011]*
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

512 69 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 69 549	Fernmeldegebühren	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 893 *[968]*
518 69 549	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	3 579 *[1 830]*
525 69 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	2 682 *[1 371]*
535 69 549	Unterhaltung der Maschinen und Geräte	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	12 980 *[6 636]*
538 69 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	4 812 *[2 460]*
812 69 549	Erwerb von Geräten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	9 202 *[4 705]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	35 148 *[17 971]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	1 197 500 *[612 272]*	1 152 568 *[589 299]*

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 36

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	500	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	500	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 005 300	976 063
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	177 200	167 304
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 000	9 202
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	1 197 500	1 152 568
Zuschuss/Überschuss		--	-1 197 000	-1 152 568

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 31	Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof	-	-	-	-	-
09 32	Hessische Landesanstalt für Tierzucht	-	-	-	-	-
09 33	Hessisches Landgestüt Dillenburg	-	-	-	-	-
09 34	Domänenverwaltung	-	18.950.000	-	575.000	19.525.000
09 35	Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach	-	-	-	-	-
09 36	Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	18.950.000	-	575.000	19.525.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
28.800	1.185.900	-	1.005.000	180.000	1.200.000	3.599.700	+15.925.300
-	-	120.000	-	6.600.000	-	6.720.000	-6.720.000
-	-	-	-	-	-	-	-
28.800	1.185.900	120.000	1.005.000	6.780.000	1.200.000	10.319.700	+9.205.300

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 41 Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Zu Kapitel 09 41
Das Hessische Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (HLRL) wird im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die LFN-Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 12) eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	511	Verwaltungskosten	-- *[--]*	460 000 *[235 194]*	459 505 *[234 941]*
111 12	511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	415 677 *[212 532]*
111 13	511	Verwaltungskosten für Gasölverbilligung	-- *[--]*	225 000 *[115 041]*	263 669 *[134 812]*
111 61	511	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	121 000 *[61 866]*	111 182 *[56 846]*
112 02	511	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	38 000 *[19 429]*	25 428 *[13 001]*
113 01	511	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	1 700 *[869]*	2 503 *[1 280]*
119 01	511	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	44 *[22]*
119 13	511	Einnahmen aus der Durchführung der freiwilligen Qualitätskontrollen bei Obst, Gemüse, Kartoffeln, Getreide, Eier und Fleisch	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	102 602 *[52 460]*
119 31	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	3 050 *[1 560]*
119 41	511	Rückzahlungen aus Überzahlungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	7 690 *[3 932]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46 511	Ersatzleistungen	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	61 077 *[31 228]*
119 51 511	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	38 262 *[19 563]*
124 01 511	Mieten und Pachten	-- *[--]*	30 100 *[15 390]*	32 525 *[16 630]*
246 12 511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	39 493 *[20 192]*
271 01 511	Erstattungen von Personalausgaben	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	63 663 *[32 550]*
271 03 511	Erstattungen von Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	24 204 *[12 375]*
276 01 528	Verwaltungskostenerstattungen der EU	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	77 523 *[39 637]*
281 01 511	Erstattungen von Prozeßkosten	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	10 930 *[5 588]*
282 58 549	Zweckgebundene Zuwendungen	-- *[--]*	-- *[--]*	33 546 *[17 152]*
286 01 531	Erstattungen/Zuweisungen der EU für die Vorbereitung und Abwicklung des Projekts "Zahlstellen InVeKoS und Agrar-Förderung (ZIAF)"	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Pflanzenschutzdienst

111 71	549	Verwaltungskosten	-- *[--]*	495 000 *[253 089]*	721 621 *[368 959]*
119 71	549	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	450 *[230]*
125 71	549	Einnahmen aus dem Verkauf von Bodenerzeugnissen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	2 180 *[1 115]*
282 71	549	Zuschüsse für die Durchführung der Bisambekämpfung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	2 749 *[1 406]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	512 000 *[261 781]*	727 001 *[371 710]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	1 700 800 *[869 605]*	2 499 573 *[1 278 011]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	109 700 *[56 089]*	95 141 *[48 645]*
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	9 676 500 *[4 947 516]*	9 061 178 *[4 632 907]*
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 511	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	897 700 *[458 987]*	680 534 *[347 951]*
422 62 511	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	150 609 *[77 005]*
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	14 794 200 *[7 564 154]*	14 509 555 *[7 418 618]*
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	3 800 *[1 943]*
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	75 100 *[38 398]*	74 671 *[38 179]*
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	410 400 *[209 834]*	389 299 *[199 045]*
426 02 511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	800 *[409]*	-- *[--]*
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	370 300 *[189 331]*	409 143 *[209 191]*
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	10 700 *[5 471]*	35 474 *[18 138]*
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	404 768 *[206 954]*
427 08 511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	40 785 *[20 853]*
427 29 511	Entschädigungen für die nebenberufliche Qualitätskontrolle	-- *[--]*	74 000 *[37 836]*	85 891 *[43 915]*
427 61 511	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder /innen und Prüfer/innen des Personals	-- *[--]*	6 200 *[3 170]*	3 985 *[2 038]*
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	88 314 *[45 154]*
511 01 511	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	180 000 *[92 033]*	508 360 *[259 920]*
511 03 511	Geschäftsbedarf für Erzeuger-/ Verbraucherdialog .	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	34 090 *[17 430]*
511 04 511	Verbrauchsmaterial für Förderungsmaßnahmen . .	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	1 248 *[638]*
512 01 511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	71 000 *[36 302]*	68 581 *[35 065]*
513 01 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 045 000 *[534 300]*	655 950 *[335 382]*
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	174 251 *[89 093]*
515 01 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	103 540 *[52 939]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 897 *[970]*
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	638 800 *[326 613]*	611 133 *[312 468]*
518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	6 800 *[3 477]*	14 859 *[7 597]*
518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	125 500 *[64 167]*	131 262 *[67 113]*
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	162 300 *[82 983]*	99 503 *[50 875]*
522 02 511	Lebensmittelproben und anderer Sachaufwand im Rahmen der freiwilligen Qualitätskontrolle	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 991 *[2 552]*
525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	55 500 *[28 377]*	59 421 *[30 382]*
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	121 658 *[62 203]*
527 01 511	Reisekosten	-- *[--]*	140 000 *[71 581]*	239 836 *[122 626]*
529 01 511	Verfügungsmittel	-- *[--]*	900 *[460]*	898 *[459]*
531 01 511	Veröffentlichungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	582 *[297]*
533 63 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	78 000 *[39 881]*	79 312 *[40 551]*
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	3 912 *[2 000]*
536 01 511	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 802 *[2 455]*
538 01 511	Kosten für Maschinenvorführungen, -erprobungen und Untersuchungen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	1 858 *[950]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 03 511	Sachaufwand zur Ernährungssicherstellung	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	12 196 *[6 236]*
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 511	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
548 01 511	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 511	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	1 500 *[767]*	1 042 *[533]*
685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	500 *[256]*	312 *[160]*
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	35 269 *[18 033]*
812 13 511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

422 69 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	55 058 *[28 151]*
425 69 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	843 000 *[431 019]*	500 890 *[256 101]*
512 69 511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 066 *[545]*
513 69 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	-- *[--]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 69 511	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 511	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	85 000 *[43 460]*	99 973 *[51 115]*
525 69 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	63 724 *[32 581]*
535 69 511	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	283 019 *[144 705]*
538 69 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	1 204 000 *[615 595]*	1 440 662 *[736 599]*
547 69 511	Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	369 136 *[188 736]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	2 490 000 *[1 273 117]*	2 813 528 *[1 438 534]*
	Titelgruppe 71 Pflanzenschutzdienst			
513 71 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	400 *[205]*	-- *[--]*
514 71 549	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	43 305 *[22 142]*
516 71 549	Dienst- und Schutzkleidung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 895 *[1 480]*
517 71 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	68 368 *[34 956]*
518 71 549	Mieten und Pachten	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	49 888 *[25 507]*
519 71 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	32 573 *[16 654]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 71 549	Sachaufwand für Laboratorien und Versuchsfelder	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	38 103 *[19 482]*
531 71 549	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	42 839 *[21 903]*
534 71 549	Haltung von Wachhunden	-- *[--]*	4 100 *[2 096]*	3 389 *[1 733]*
535 71 549	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	30 567 *[15 629]*
538 71 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	14 021 *[7 169]*
683 71 549	Zuschüsse für Bisambekämpfung	-- *[--]*	22 000 *[11 248]*	33 755 *[17 259]*
711 71 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Maschinen	-- *[--]*	26 200 *[13 396]*	-- *[--]*
812 71 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	434 700 *[222 259]*	359 702 *[183 913]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender			
429 72 549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	67 268 *[34 393]*
547 72 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	9 279 *[4 744]*
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen Gebrauchsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	76 546 *[39 138]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Durchführung der Agrarwahlen			
412 73 511	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 73 511	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
633 73 511	Verwaltungskostenerstattung an kreisfreie Städte und Landkreise	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 Förderung von Beratungsleistungen			
546 74 511	Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	412 797 *[211 060]*
683 74 511	Zuschüsse für Beratungsleistungen durch Dritte . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	-- *[--]*	412 797 *[211 060]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	32 694 600 *[16 716 484]*	32 666 483 *[16 702 107]*

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Abschluss Kapitel 09 41			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 508 800	2 247 465
2	Übertragungseinnahmen	--	192 000	252 107
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	1 700 800	2 499 573
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	27 528 600	26 656 362
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 063 800	5 570 607
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	24 000	35 109
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	78 200	404 405
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	32 694 600	32 666 483
	Zuschuss/Überschuss	--	-30 993 800	-30 166 910

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 42 Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Zu Kapitel 09 42
Die Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (ÄRLL) werden im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (ÄRLFN) bei den Hauptabteilungen der staatlichen Landräte (Kap. 09 13) eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	511	Verwaltungskosten im Rahmen der Flurbereinigung einschließlich Gebühren für Baulandumlegungen	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	140 302 *[71 735]*
111 13	511	Auslagen für die Durchführung von Bauleitplanungen und Baulandumlegungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 14	511	Verwaltungskosten	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	27 922 *[14 276]*
111 15	511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	511	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	343 *[176]*
119 06	511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 264 *[646]*
119 12	511	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	12 540 *[6 412]*
119 41	511	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	9 954 *[5 089]*
119 46	511	Ersatzleistungen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	161 448 *[82 547]*
119 51	511	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	646 *[330]*

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 61	511	Einnahmen für Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	12 859 *[6 575]*
119 62	511	Einnahmen für Unterkunft in Aus- und Fortbildungsstätten	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	10 352 *[5 293]*
124 01	511	Mieten und Pachten	-- *[--]*	84 300 *[43 102]*	101 947 *[52 125]*
131 01	511	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	85 584 *[43 758]*
271 01	511	Erstattungen von Dritten für die Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei Dienststellen der Agrarverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 03	511	Erstattung von Löhnen für Meßgehilfen/-gehilfinnen durch Teilnehmergemeinschaften	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	184 301 *[94 232]*
271 04	511	Erstattung von Reisekosten	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	497 *[254]*
281 01	511	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
281 02	549	Erstattungen für Sortenprüfungen	-- *[--]*	-- *[--]*	44 911 *[22 963]*
282 58	511	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	21 316 *[10 899]*
286 01	511	Erstattungen der EU	-- *[--]*	-- *[--]*	154 243 *[78 863]*
286 02	511	Erstattungen der EU zum Aufbau eines Dokumentenverwaltungssystems.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	1 182 300 *[604 500]*	970 428 *[496 172]*

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	1 330 000 *[680 018]*	1 331 116 *[680 589]*
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	33 503 600 *[17 130 119]*	30 372 209 *[15 529 064]*
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	36 203 *[18 510]*
422 41 511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	55 002 400 *[28 122 281]*	54 687 008 *[27 961 023]*
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	13 000 *[6 647]*
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	71 300 *[36 455]*	70 885 *[36 243]*
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	3 197 700 *[1 634 958]*	3 118 546 *[1 594 487]*
426 02 511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	2 400 *[1 227]*	1 600 *[818]*
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	1 287 600 *[658 339]*	1 357 420 *[694 038]*
426 41 511	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	625 000 *[319 557]*	574 786 *[293 884]*

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 02	511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
427 06	511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 736 560 *[887 889]*
427 08	511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	105 504 *[53 944]*
427 24	511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	125 000 *[63 911]*	119 581 *[61 141]*
453 01	511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	166 766 *[85 266]*
511 01	511	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	260 000 *[132 936]*	271 234 *[138 680]*
512 01	511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	84 957 *[43 438]*
513 01	511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	849 839 *[434 516]*
514 01	511	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	690 000 *[352 791]*	744 045 *[380 424]*
515 01	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	170 000 *[86 920]*	345 781 *[176 795]*
516 01	511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	25 682 *[13 131]*
517 01	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	962 300 *[492 016]*	761 043 *[389 115]*
518 01	511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	701 000 *[358 416]*	639 734 *[327 091]*
518 02	511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	288 300 *[147 405]*	285 775 *[146 115]*
519 01	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	420 000 *[214 743]*	435 699 *[222 769]*
519 05	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogrammes für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 61 511	Kosten für die Verpflegung von Lehrgangsteilnehmern, Personal und Gästen	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	12 859 *[6 575]*
524 01 511	Lehr- und Lernmittel für die landwirtschaftlichen Fachschulen, sowie die Ausbildung von landwirtschaftlich-technischen Assistenten/Assistentinnen	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	25 419 *[12 997]*
525 61 511	Aus- und Fortbildung; Umschulung	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	55 580 *[28 417]*
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	19 491 *[9 966]*
527 01 511	Reisekosten	-- *[--]*	295 000 *[150 831]*	230 601 *[117 904]*
531 01 511	Auswertungen und Veröffentlichungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
532 63 511	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
533 63 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	17 315 *[8 853]*
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	35 165 *[17 980]*
536 01 511	Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	44 571 *[22 789]*
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
538 01 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	42 765 *[21 865]*
538 02 511	Kontrolle flächenbezogener EU-Förderungsmaßnahmen mittels Fernerkundung	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	347 916 *[177 887]*
538 58 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	19 626 *[10 035]*
542 01 511	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	10 182 *[5 206]*
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
546 01 511	Sachaufwand zur Durchführung von Bauleitplanungen und Baulandumlegungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 02 511	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	8 262 *[4 224]*
546 03 511	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
781 01 511	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	144 300 *[73 779]*	141 015 *[72 100]*
812 02 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	19 000 *[9 715]*	-- *[--]*
812 13 511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
812 35 511	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	8 951 *[4 577]*
821 01 511	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Acker-und Pflanzenbau

427 71	511	Beschäftigungsentgelte von Saison- und Aushilfskräften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 71	511	Mieten und Pachten	-- *[--]*	13 300 *[6 800]*	12 839 *[6 565]*
526 71	511	Kosten der besonderen Ernteermittlung	-- *[--]*	47 500 *[24 286]*	36 358 *[18 589]*
535 71	511	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	26 640 *[13 621]*

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 71 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	22 885 *[11 701]*
547 71 511	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	54 000 *[27 610]*	27 805 *[14 217]*
685 71 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	500 *[256]*
812 71 511	Erwerb von Fachgeräten	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	105 512 *[53 947]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	206 800 *[105 735]*	232 539 *[118 895]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	101 242 200 *[51 764 315]*	99 387 229 *[50 815 883]*

Abschluss Kapitel 09 42

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	675 300	479 577
2	Übertragungseinnahmen	--	507 000	490 851
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	1 182 300	970 428
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	95 250 000	93 691 184
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 736 900	5 440 067
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 000	500
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	253 300	255 478
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	101 242 200	99 387 229
Zuschuss/Überschuss		--	-100 059 900	-98 416 801

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 43 **Weinbauamt Eltville**

Zu Kapitel 09 43:
Das Kapitel wird in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - (Kap. 09 12) eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

099 03	539	Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein	-- *[--]*	600 000 *[306 775]*	618 535 *[316 252]*
111 11	511	Verwaltungskosten	-- *[--]*	450 000 *[230 081]*	335 900 *[171 743]*
119 13	511	Einnahmen aus Ersatzvornahmen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
119 41	511	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 42	511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	26 140 *[13 365]*
119 51	511	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	221 *[113]*
124 01	511	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	150 *[77]*
125 31	511	Verkaufserlöse im Rahmen der Weinprüfungen . .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 153 *[590]*
246 12	511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 01	511	Kostenanteil der Stiftung "Hof Geisberg" an Sanierungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 02	511	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
331 01 511	Erstattung der EU für Einrichtung und Führung der Weinbaukartei	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 02 511	Erstattung des Landes Rheinland-Pfalz für Personal- und Sachkostenaufwand im Rahmen der Inanspruchnahme der Reblausbekämpfung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
382 01 991	Abgabe weinbautreibender Betriebe für den Deutschen Weinfonds	-- *[--]*	470 000 *[240 307]*	475 365 *[243 050]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 72 Landesweinprämiierung			
111 72 511	Verwaltungskosten für die Teilnahme an der Landesweinprämiierung	-- *[--]*	77 800 *[39 779]*	75 075 *[38 385]*
125 72 511	Einnahmen aus Kartenverkäufen	-- *[--]*	-- *[--]*	21 780 *[11 136]*
281 72 511	Erstattung von Auslagen	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	39 675 *[20 286]*
282 72 511	Einnahmen aus Beteiligungen Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	81 400 *[41 619]*	136 530 *[69 807]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	1 612 400 *[824 407]*	1 593 994 *[814 996]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	6 900 *[3 528]*	5 756 *[2 943]*
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	424 500 *[217 043]*	417 100 *[213 260]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 030 400 *[1 038 127]*	1 966 835 *[1 005 627]*
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	440 200 *[225 071]*	401 112 *[205 085]*
426 02 511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 600 *[818]*	-- *[--]*
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	86 700 *[44 329]*	86 138 *[44 042]*
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	-- *[--]*
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	700 *[358]*	-- *[--]*
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
511 01 511	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	9 049 *[4 627]*
512 01 511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	7 024 *[3 592]*
513 01 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	42 000 *[21 474]*	35 701 *[18 254]*
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	29 276 *[14 968]*
515 01 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 418 *[2 259]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	200 *[102]*	-- *[--]*
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	31 166 *[15 935]*
518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	29 652 *[15 161]*
518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	3 700 *[1 892]*	4 642 *[2 373]*
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	39 000 *[19 940]*	20 122 *[10 288]*
522 21 511	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 357 *[694]*
524 01 511	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	288 *[147]*
525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	1 000 *[511]*	70 *[36]*
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	48 233 *[24 661]*
527 01 511	Reisekosten	-- *[--]*	4 300 *[2 199]*	2 574 *[1 316]*
531 01 511	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 63 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 084 *[2 088]*
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 511	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 02 511	Sachaufwand zur Aufbereitung und Abfüllung der Restweine der Prüfstelle	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 571 *[1 314]*
546 03 511	Sachaufwand für Beratungsleistungen sowie Zuschüsse für Beratungsleistungen durch Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	23 150 *[11 836]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
546 04	511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 01	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01	511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	25 800 *[13 191]*	-- *[--]*
812 02	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13	511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

425 69	511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	27 702 *[14 164]*
427 69	511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 69	511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69	511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69	511	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	511	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	1 908 *[975]*
525 69	511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	600 *[307]*
535 69	511	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	3 867 *[1 977]*
538 69	511	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	20 200 *[10 328]*	33 674 *[17 217]*
547 69	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	400 *[205]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 511	Erwerb von Geräten-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	6 439 *[3 292]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	72 200 *[36 915]*	74 590 *[38 137]*
	Titelgruppe 71 Reblausbekämpfung			
514 71 549	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	1 703 *[871]*
522 71 549	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	43 000 *[21 986]*	47 573 *[24 324]*
527 71 549	Reisekosten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	10 798 *[5 521]*
535 71 549	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	1 056 *[540]*
538 71 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
683 71 549	Entschädigungszahlungen	-- *[--]*	96 000 *[49 084]*	60 528 *[30 948]*
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	45 597 *[23 313]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	171 000 *[87 431]*	167 256 *[85 517]*
	Titelgruppe 72 Landesweinprämiierung			
412 72 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	3 672 *[1 877]*
518 72 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	6 380 *[3 262]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 72 511	Sachaufwand	-- *[--]*	21 000 *[10 737]*	58 824 *[30 076]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	34 000 *[17 384]*	68 876 *[35 216]*
	Titelgruppe 78 Absatzförderung von Wein			
547 78 539	Sachaufwand des Werbebeirates	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
685 78 539	Zuschüsse für die gebietliche Absatzförderung von Wein	-- *[--]*	570 000 *[291 436]*	719 908 *[368 083]*
982 78 991	Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds	-- *[--]*	470 000 *[240 307]*	479 421 *[245 124]*
	Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	1 041 000 *[532 255]*	1 199 329 *[613 207]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	4 602 300 *[2 353 119]*	4 640 368 *[2 372 582]*

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 43

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	600 000	618 535
1	Eigene Einnahmen	--	538 800	460 419
2	Übertragungseinnahmen	--	3 600	39 675
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	470 000	475 365
Gesamteinnahmen		--	1 612 400	1 593 994
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	3 032 100	2 908 314
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	398 400	420 160
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	666 000	780 437
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	35 800	52 036
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	470 000	479 421
Gesamtausgaben		--	4 602 300	4 640 368
Zuschuss/Überschuss		--	-2 989 900	-3 046 374

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 44 **Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel**

Zu Kapitel 09 44
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	549	Verwaltungskosten	-- *[--]*	1 900 000 *[971 455]*	1 610 831 *[823 605]*
111 12	549	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
119 06	549	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	300 *[153]*	36 *[19]*
119 07	549	Einnahmen aus privater Mitbenutzung der Laboratorien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 11	549	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	164 178 *[83 943]*
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	1 477 *[755]*
124 01	549	Mieten und Pachten	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	15 188 *[7 765]*
125 21	549	Verkauf von Bodenerzeugnissen und Prüfungsbutter	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	1 923 *[983]*
231 01	549	Kostenerstattung des Bundes im Rahmen des Strahlenschutzvorsorgegesetzes	-- *[--]*	65 000 *[33 234]*	58 281 *[29 799]*
246 12	549	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	5 800 *[2 965]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	1 993 300 *[1 019 158]*	1 857 713 *[949 834]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	971 700 *[496 822]*	875 523 *[447 648]*
422 02 549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	4 298 200 *[2 197 635]*	4 170 084 *[2 132 130]*
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	3 200 *[1 636]*	2 000 *[1 023]*
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	824 100 *[421 356]*	795 434 *[406 699]*
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
426 03 549	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	400 100 *[204 568]*	379 265 *[193 915]*
426 41 549	Löhne der Arbeiter -Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	19 600 *[10 021]*	14 968 *[7 653]*
427 02 549	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	92 969 *[47 534]*
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	13 162 *[6 729]*
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	50 384 *[25 761]*
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	11 500 *[5 880]*	10 131 *[5 180]*
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	31 000 *[15 850]*	37 358 *[19 101]*
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	60 800 *[31 087]*	48 260 *[24 675]*
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	33 385 *[17 070]*
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	13 594 *[6 950]*
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	6 876 *[3 516]*
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	323 600 *[165 454]*	354 237 *[181 119]*
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	5 790 *[2 960]*
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	122 856 *[62 815]*
524 01 549	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	1 000 *[511]*	999 *[511]*
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	7 225 *[3 694]*
526 01 549	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	20 300 *[10 379]*	36 597 *[18 712]*
527 01 549	Reisekosten	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	7 004 *[3 581]*

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 01 549	Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 598 *[817]*
537 02 549	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	17 154 *[8 771]*
538 01 549	Sonderabfallbeseitigung von Chemikalien und organischen Lösungsmitteln	-- *[--]*	10 500 *[5 369]*	11 998 *[6 135]*
542 01 549	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	11 906 *[6 087]*
546 01 549	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 02 549	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	2 247 *[1 149]*
711 01 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	100 300 *[51 283]*	-- *[--]*
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 549	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

512 69 549	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
518 69 549	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	6 338 *[3 240]*

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
535 69 549	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	3 667 *[1 875]*
538 69 549	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	11 537 *[5 899]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	33 000 *[16 873]*	21 541 *[11 014]*
	Titelgruppe 71 Ausgaben für Laboratorien und Versuchsanlagen			
427 71 549	Beschäftigungsentgelte für Saison- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	18 173 *[9 292]*
511 71 549	Frachtkosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
522 71 549	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	395 500 *[202 216]*	374 573 *[191 516]*
535 71 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	140 000 *[71 581]*	172 450 *[88 172]*
538 71 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	40 187 *[20 547]*
812 71 549	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	311 123 *[159 074]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	782 500 *[400 086]*	916 504 *[468 601]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	8 188 900 *[4 186 918]*	8 061 049 *[4 121 549]*

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 44

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 928 300	1 793 632
2	Übertragungseinnahmen	--	65 000	64 081
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	1 993 300	1 857 713
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	6 579 900	6 411 961
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 264 200	1 324 182
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 500	2 247
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	342 300	322 659
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	8 188 900	8 061 049
Zuschuss/Überschuss		--	-6 195 600	-6 203 336

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 45 Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Zu Kapitel 09 45
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
111 12	128	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 11	128	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	781 *[399]*
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 143 *[585]*
119 61	128	Einnahmen für Unterkunft in Aus- und Fortbildungsstätten	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	17 700 *[9 050]*
121 02	128	Gewinne aus anderen Eigenbetrieben	-- *[--]*	-- *[--]*	12 021 *[6 146]*
124 01	128	Mieten und Pachten	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	1 166 *[596]*
246 12	128	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 01	128	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	1 507 *[771]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 64 Überbetriebl. Ausbildungsstätte für die Berufe Molkereifachmann/frau und Milchwirtschaftlicher/e Laborant/Laborantin			
113 64 155	Verkaufserlöse für unbrauchbare und entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 64 155	Einnahmen für Unterkunft im Rahmen der überbetrieblichen Ausbildung und sonstige Verwaltungseinnahmen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	50 771 *[25 959]*
124 64 155	Mieten und Pachten	-- *[--]*	12 300 *[6 289]*	10 232 *[5 231]*
125 64 155	Erlöse aus der Veräußerung von Molkereiprodukten	-- *[--]*	27 000 *[13 805]*	24 114 *[12 329]*
282 64 155	Zuschüsse Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 64	-- *[--]*	69 300 *[35 433]*	85 117 *[43 519]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	94 300 *[48 215]*	119 436 *[61 067]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
412 02 128	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	6 039 *[3 087]*
422 01 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	513 700 *[262 651]*	503 566 *[257 469]*
422 02 128	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 128	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	480 800 *[245 829]*	464 698 *[237 596]*
425 02 128	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 200 *[614]*
425 03 128	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	35 100 *[17 946]*	34 836 *[17 812]*
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	75 400 *[38 551]*	75 578 *[38 643]*
426 02 128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 128	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	146 900 *[75 109]*	146 931 *[75 125]*
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	33 300 *[17 026]*	31 359 *[16 033]*
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	26 *[13]*
511 01 128	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	2 633 *[1 346]*
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	5 447 *[2 785]*
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	7 500 *[3 835]*	4 087 *[2 090]*
514 01 128	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	4 594 *[2 349]*
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	2 808 *[1 435]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	64 000 *[32 723]*	62 581 *[31 997]*
518 01 128	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	2 431 *[1 243]*
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	11 615 *[5 939]*
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	1 300 *[665]*	1 074 *[549]*
526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	300 *[153]*	315 *[161]*
527 01 128	Reisekosten	-- *[--]*	1 500 *[767]*	2 970 *[1 519]*
532 63 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	2 179 *[1 114]*
533 63 128	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	1 100 *[562]*	1 100 *[562]*
537 02 128	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 128	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 128	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 02 128	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	1 507 *[771]*
546 03 128	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
682 01 128	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb bei der Milchwirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen	-- *[--]*	123 500 *[63 145]*	120 500 *[61 611]*
685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	500 *[256]*	500 *[256]*
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 64 Überbetriebliche Ausbildungsstätte für die Berufe Molkereifachmann/frau und Milchwirtschaftlicher/e Laborant/Laborantin			
412 64 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	500 *[256]*	283 *[145]*
422 64 155	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	101 100 *[51 692]*	99 651 *[50 951]*
425 64 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	293 700 *[150 166]*	290 606 *[148 585]*
426 64 155	Löhne der Arbeiter und ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	115 100 *[58 850]*	131 056 *[67 008]*
427 64 155	Entgelt für Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie nebenamtliche Ausbilder	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	-- *[--]*
459 64 155	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 64 155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	85 000 *[43 460]*	96 258 *[49 216]*
518 64 155	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	66 700 *[34 103]*	66 686 *[34 096]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 64 155	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	4 888 *[2 499]*
532 64 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	3 614 *[1 848]*
533 64 155	Sachaufwand der überbetrieblichen Ausbildung	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	52 594 *[26 891]*
535 64 155	Geräte und Maschinen	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	62 119 *[31 761]*
547 64 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	10 800 *[5 522]*	8 658 *[4 427]*
711 64 155	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 64 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	87 500 *[44 738]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 64	-- *[--]*	877 100 *[448 454]*	816 415 *[417 426]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
512 69 155	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 155	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 69 155	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 155	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
525 69 155	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 155	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 965 *[1 516]*
538 69 155	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	2 965 *[1 516]*
	Titelgruppe 71 Labor für Ausbildung und milchwirtschaftliche Untersuchungen			
522 71 128	Laborbedarf	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	13 157 *[6 727]*
535 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	12 341 *[6 310]*
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	18 300 *[9 357]*	14 296 *[7 310]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	48 300 *[24 695]*	39 794 *[20 347]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	2 482 600 *[1 269 333]*	2 353 748 *[1 203 452]*

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 45

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	94 300	117 928
2	Übertragungseinnahmen	--	--	1 507
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	94 300	119 436
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 811 800	1 785 829
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	441 000	432 623
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	124 000	121 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	105 800	14 296
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	2 482 600	2 353 748
Zuschuss/Überschuss		--	-2 388 300	-2 234 313

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 46 Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Zu Kapitel 09 46
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	3 700 *[1 892]*
111 21	128	Verwaltungskosten für Lehrgänge der Gartenakademie bei der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	46 420 *[23 734]*
113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	200 *[102]*	233 *[119]*
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	679 *[347]*
119 11	128	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	1 000 *[511]*
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	5 302 *[2 711]*
119 61	128	Einnahmen für Unterkunft	-- *[--]*	75 000 *[38 347]*	88 679 *[45 341]*
119 65	155	Einnahmen für Verpflegung im Rahmen der überbetrieblichen Ausbildung bei der Anstalt Kassel	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	74 776 *[38 232]*
121 02	128	Gewinne aus anderen Eigenbetrieben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01	128	Mieten und Pachten	-- *[--]*	189 300 *[96 788]*	168 784 *[86 298]*
125 21	128	Betriebseinnahmen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	51 282 *[26 220]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 22 128	Einnahmen der Gartenakademie bei der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 24 541	Betriebseinnahmen des Versuchsbetriebes Wendershausen	-- *[--]*	-- *[--]*	33 834 *[17 299]*
241 01 128	Erstattungen des Bundessortenamtes für Wertprüfungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	9 870 *[5 046]*
241 02 128	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12 128	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	435 500 *[222 668]*	484 559 *[247 751]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02 128	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	600 *[307]*	138 *[71]*
422 01 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 632 300 *[834 582]*	1 389 367 *[710 372]*
422 02 128	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 128	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 128	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 149 700 *[587 832]*	1 018 806 *[520 907]*
425 02 128	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 03 128	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 335 500 *[682 830]*	1 316 743 *[673 240]*
426 02 128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 128	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	106 300 *[54 350]*	127 457 *[65 168]*
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	-- *[--]*
427 02 128	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 570 *[803]*
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	134 080 *[68 554]*
427 08 128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	9 558 *[4 887]*
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
511 01 128	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	5 500 *[2 812]*	8 644 *[4 419]*
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	3 044 *[1 556]*
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	25 128 *[12 848]*
514 01 128	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	17 873 *[9 139]*
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	19 255 *[9 845]*
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	2 100 *[1 074]*	2 144 *[1 096]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	570 000 *[291 436]*	538 592 *[275 377]*
518 01 128	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	13 500 *[6 902]*	11 546 *[5 904]*
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	188 967 *[96 617]*
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	10 988 *[5 618]*
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	6 702 *[3 427]*
526 01 128	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	200 *[102]*	45 *[23]*
527 01 128	Reisekosten	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 620 *[1 340]*
531 01 128	Veröffentlichungen	-- *[--]*	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*
532 63 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	3 483 *[1 781]*
533 63 128	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender bei der Gartenakademie der LVG Hessen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	24 983 *[12 774]*
546 01 541	Sachausgaben des Versuchsbetriebes Wendershausen	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	41 830 *[21 387]*
546 02 128	Sachausgaben der Gartenakademie der LVG Hessen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 01 128	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb bei der Lehr-und Versuchsanstalt für Gartenbau Wiesbaden	-- *[--]*	150 700 *[77 052]*	126 000 *[64 423]*
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	23 000 *[11 760]*	-- *[--]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	21 839 *[11 166]*
812 13 128	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 64
Überbetriebliche Ausbildungsstätte für die Berufe Gärtner und Florist am Standort Wiesbaden

412 64 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
425 64 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	351 700 *[179 821]*	326 704 *[167 041]*
426 64 155	Löhne der Arbeiter und nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	25 264 *[12 917]*
427 64 155	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder	-- *[--]*	34 800 *[17 793]*	23 697 *[12 116]*
429 64 155	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 64 155	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 64 155	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	4 300 *[2 199]*	10 545 *[5 392]*
532 64 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	8 200 *[4 193]*	3 424 *[1 751]*
533 64 155	Sachaufwand der überbetrieblichen Ausbildung . .	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	78 812 *[40 296]*
535 64 155	Geräte und Maschinen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 319 *[2 208]*
547 64 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	15 100 *[7 721]*	8 412 *[4 301]*
812 64 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	14 487 *[7 407]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 64	-- *[--]*	489 600 *[250 329]*	495 663 *[253 428]*
	Titelgruppe 65 Überbetriebliche Ausbildungsstätte für die Berufe Gärtner und Florist am Standort Kassel			
412 65 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
425 65 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	471 600 *[241 125]*	467 513 *[239 035]*
426 65 155	Löhne der Arbeiter und nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	193 900 *[99 139]*	183 700 *[93 924]*
427 65 155	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	22 271 *[11 387]*
429 65 155	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 65 155	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 65 155	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	4 568 *[2 335]*
522 65 155	Ausgaben für Verpflegung für Auszubildende	-- *[--]*	64 000 *[32 723]*	55 748 *[28 504]*
532 65 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	5 440 *[2 782]*
533 65 155	Sachaufwand der überbetrieblichen Ausbildung . .	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	68 195 *[34 868]*
535 65 155	Geräte und Maschinen	-- *[--]*	9 600 *[4 908]*	18 536 *[9 477]*
547 65 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	12 500 *[6 391]*	9 659 *[4 938]*
812 65 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	18 064 *[9 236]*
	Summe Titelgruppe 65	-- *[--]*	859 100 *[439 251]*	853 693 *[436 486]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
512 69 128	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	500 *[256]*
518 69 128	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- *[--]*	6 400 *[3 272]*	4 500 *[2 301]*
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 69 128	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 128	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 69 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	27 400 *[14 009]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	35 800 *[18 304]*	5 000 *[2 556]*
	Titelgruppe 71 Versuchsbetriebe			
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	10 322 *[5 277]*
522 71 128	Verbrauchs- und anderer Sachaufwand	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	97 806 *[50 007]*
711 71 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 71 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	20 094 *[10 274]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	107 000 *[54 708]*	128 221 *[65 558]*
	Titelgruppe 73 Aufwendungen für einen Zivildienstleistenden			
429 73 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 74 Gartenbauberatungsschwerpunkte Wiesbaden und Kassel			
422 74 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	110 500 *[56 498]*	111 560 *[57 040]*
425 74 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 621 700 *[829 162]*	1 493 248 *[763 486]*
459 74 511	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 74 511	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	4 553 *[2 328]*
512 74 511	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	3 200 *[1 636]*	3 414 *[1 746]*
513 74 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	4 635 *[2 370]*
514 74 511	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	22 520 *[11 514]*
515 74 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	5 169 *[2 643]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 74 511	Leasing von Fahrzeugen	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	1 130 *[578]*
525 74 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 804 *[1 434]*
527 74 511	Reisekosten	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	4 733 *[2 420]*
547 74 511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 74 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 74 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	1 784 900 *[912 605]*	1 653 767 *[845 558]*
	Titelgruppe 75 Freiwilliges ökologisches Jahr			
429 75 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	7 800 *[3 988]*	-- *[--]*
547 75 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	-- *[--]*	3 300 *[1 687]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	11 100 *[5 675]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	8 623 200 *[4 408 972]*	8 189 946 *[4 187 453]*

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 46

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	425 500	474 689
2	Übertragungseinnahmen	--	10 000	9 870
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	435 500	484 559
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	7 072 500	6 651 676
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 294 600	1 337 786
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	150 700	126 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	105 400	74 484
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	8 623 200	8 189 946
Zuschuss/Überschuss		--	-8 187 700	-7 705 387

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 41	Hessisches Landesamt für Regionalentwick-lung und Landwirtschaft	-	-	-	-	-
09 42	Ämter für Regionalentwicklung, Landschafts-pflege und Landwirtschaft	-	-	-	-	-
09 43	Weinbauamt Eltville	-	-	-	-	-
09 44	Hessische Landwirtschaftliche Versuchsan-stalt Kassel	-	-	-	-	-
09 45	Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen	-	-	-	-	-
09 46	Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	-	-	-	-

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 51 Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Zu Kapitel 09 51:
Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und in den Landesbetrieb Hessen-Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	512	Verwaltungskosten, sonstige Entgelte	-- *[--]*	290 000 *[148 275]*	-- *[--]*
112 02	512	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
113 01	512	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände; Altstoffe	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
119 06	512	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
119 41	512	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 46	512	Ersatzleistungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
119 51	512	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
246 12	512	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	512	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	596 900 *[305 190]*	-- *[--]*

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 11 512	Dienstbezüge der Beamten der Oberen Forstbehörde - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	8 314 100 *[4 250 932]*	8 110 154 *[4 146 656]*
422 12 512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 21 185	Dienstbezüge der Beamten der Oberen Naturschutzbehörde - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	6 498 500 *[3 322 630]*	6 375 873 *[3 259 932]*
422 22 512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 512	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 512	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	98 800 *[50 516]*	-- *[--]*
422 62 512	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
425 11 512	Vergütungen der Angestellten der Oberen Forstbehörde - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	5 141 900 *[2 629 012]*	5 252 988 *[2 685 810]*
425 12 512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 21 185	Vergütungen der Angestellten der Oberen Naturschutzbehörde - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	4 232 500 *[2 164 043]*	4 359 158 *[2 228 802]*
425 22 512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 512	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 512	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 21 185	Löhne der Arbeiter der Oberen Naturschutzbehörde - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	150 900 *[77 154]*	149 362 *[76 368]*
426 22 512	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*
427 06 512	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 512	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 512	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
511 01 512	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	85 000 *[43 460]*	-- *[--]*
512 01 512	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	52 000 *[26 587]*	-- *[--]*
514 01 512	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	108 000 *[55 220]*	-- *[--]*
515 01 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	96 000 *[49 084]*	-- *[--]*
516 01 512	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
516 03 512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	-- *[--]*	17 500 *[8 948]*	-- *[--]*
517 01 512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	57 500 *[29 399]*	-- *[--]*
518 02 512	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	53 000 *[27 098]*	-- *[--]*
519 01 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	32 000 *[16 361]*	-- *[--]*

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	-- *[--]*
526 01 512	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*
527 01 512	Reisekosten	-- *[--]*	115 000 *[58 799]*	-- *[--]*
536 01 512	Verfahrensauslagen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
537 02 512	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
811 01 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

512 69 512	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 512	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	113 500 *[58 032]*	-- *[--]*
518 69 512	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*
522 69 512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	37 000 *[18 918]*	-- *[--]*
525 69 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	46 000 *[23 519]*	-- *[--]*
535 69 512	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 69 512	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	103 000 *[52 663]*	-- *[--]*
547 69 512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	15 900 *[8 130]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	385 400 *[197 052]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	25 646 100 *[13 112 643]*	24 247 534 *[12 397 567]*

Abschluss Kapitel 09 51

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	596 900	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	596 900	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	24 598 700	24 247 534
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 031 500	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 900	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	25 646 100	24 247 534
Zuschuss/Überschuss		--	-25 049 200	-24 247 534

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 53 Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Zu Kapitel 09 53
Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	512	Verwaltungskosten	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
113 01	512	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände; Altstoffe	-- *[--]*	400 *[205]*	20 *[10]*
119 06	512	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	200 *[102]*	289 *[148]*
119 11	812	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	42 239 *[21 596]*
119 12	512	Einnahmen für Gutachten in Beweissicherungsverfahren	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	175 *[89]*
119 13	812	Einnahmen für standortkundliche, wald-wachstumskundliche und betriebswirtschaftliche Untersuchungen	-- *[--]*	-- *[--]*	88 629 *[45 315]*
119 31	812	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken, Druckschriften und Flächenschutzkarten	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	3 369 *[1 722]*
119 41	812	Rückzahlung von Überzahlungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	4 610 *[2 357]*
119 51	512	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	2 910 *[1 488]*
119 69	812	Einnahmen für DV-Leistungen für Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01	512	Mieten und Pachten	-- *[--]*	37 000 *[18 918]*	36 436 *[18 630]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 59 512	Einnahmen aus Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
233 01 812	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	8 595 *[4 394]*
246 12 512	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 512	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 42 174	Zuschüsse und Beiträge Außenstehender	-- *[--]*	105 000 *[53 686]*	189 558 *[96 920]*
286 02 812	Erstattungen der EU für das Projekt Level II	-- *[--]*	285 000 *[145 718]*	760 297 *[388 734]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	502 100 *[256 720]*	1 137 126 *[581 403]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 512	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	6 581 600 *[3 365 119]*	6 284 906 *[3 213 421]*
422 02 512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	560 *[286]*
422 41 512	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 512	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	4 144 000 *[2 118 794]*	4 089 317 *[2 090 834]*
425 02 512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 400 *[716]*	600 *[307]*
426 01 512	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	149 400 *[76 387]*	129 731 *[66 330]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 02	512	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
426 03	512	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	115 100 *[58 850]*	113 738 *[58 153]*
427 01	512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	6 522 *[3 335]*
427 03	512	Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	180 *[92]*
427 06	512	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	369 684 *[189 017]*
427 08	512	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01	512	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	21 589 *[11 038]*
459 03	812	Pauschentschädigungen für Arbeitszimmeraufwand	-- *[--]*	37 800 *[19 327]*	33 610 *[17 185]*
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	101 700 *[51 998]*	-- *[--]*
511 01	512	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	65 000 *[33 234]*	76 799 *[39 267]*
511 03	812	Geschäftsbedarf für Forsteinrichtung	-- *[--]*	28 600 *[14 623]*	51 920 *[26 546]*
512 01	512	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	21 645 *[11 067]*
513 01	512	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	128 978 *[65 946]*
514 01	512	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	85 347 *[43 637]*
515 01	512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	74 940 *[38 316]*
516 01	512	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 500 *[767]*	483 *[247]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 03 512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	-- *[--]*	26 500 *[13 549]*	22 582 *[11 546]*
517 01 512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	199 019 *[101 757]*
518 01 512	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	800 *[409]*	349 *[178]*
518 02 512	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	20 568 *[10 516]*
519 01 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	119 090 *[60 890]*
525 61 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	6 983 *[3 570]*
526 01 512	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	955 *[488]*
526 02 812	Vergleichende Untersuchungen über naturgemäße Waldwirtschaft	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	89 396 *[45 707]*
527 01 812	Reisekosten	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	181 950 *[93 030]*
535 01 812	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	14 *[7]*
537 02 812	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 812	Vergabe von Forsteinrichtungsarbeiten sowie Erarbeitung und Herstellung von Forstkarten	-- *[--]*	314 700 *[160 904]*	1 071 567 *[547 884]*
544 01 812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 512	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 01 512	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	1 100 *[562]*	1 079 *[552]*
711 01 512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
811 01 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*
812 02 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	22 500 *[11 504]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

422 69	512	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	468 000 *[239 285]*	325 871 *[166 615]*
425 69	512	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	741 000 *[378 867]*	798 984 *[408 514]*
427 69	512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	91 947 *[47 012]*
512 69	512	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
513 69	512	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	112 083 *[57 307]*
518 69	512	Mieten für Geräte	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
522 69	512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- *[--]*	308 000 *[157 478]*	13 920 *[7 117]*
525 69	812	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	243 500 *[124 500]*	20 478 *[10 470]*
535 69	812	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- *[--]*	548 500 *[280 444]*	73 729 *[37 697]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 69 512	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	1 382 500 *[706 861]*	195 292 *[99 851]*
547 69 512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	1 850 *[946]*
812 69 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	2 113 000 *[1 080 360]*	655 *[335]*
981 69 991	Abführung an Kap. 15 07 - 381 81	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	6 100 000 *[3 118 880]*	1 634 809 *[835 864]*
	Titelgruppe 71 Forstpflanzenzüchtung			
426 71 512	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 289 700 *[659 413]*	1 245 961 *[637 050]*
427 71 512	Vergütung für Aushilfskräfte	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	2 527 *[1 292]*
459 71 512	Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	6 170 *[3 154]*
511 71 512	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	1 500 *[767]*	208 *[107]*
514 71 512	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	31 475 *[16 093]*
515 71 512	Geräte für den Versuchs- und Laborbetrieb	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	23 458 *[11 994]*
519 71 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	13 300 *[6 800]*	40 704 *[20 812]*
522 71 512	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	45 100 *[23 059]*	44 953 *[22 984]*
527 71 512	Reisekosten	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	5 530 *[2 828]*
538 71 512	Vergabe von Arbeiten	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	17 190 *[8 789]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
711 71 512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 71 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	18 879 *[9 653]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 501 100 *[767 500]*	1 437 055 *[734 754]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender			
429 72 174	Nicht aufteilbare Personalkosten	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	145 340 *[74 311]*
547 72 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	44 934 *[22 974]*
812 72 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	105 000 *[53 686]*	190 274 *[97 286]*
	Titelgruppe 73 Untersuchungen über Waldbelastung durch Immissionen, Waldschutz und Forsthydrologie			
427 73 174	Entschädigungen und Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte	-- *[--]*	325 000 *[166 170]*	308 279 *[157 620]*
511 73 174	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	14 636 *[7 483]*
514 73 174	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	46 517 *[23 784]*
522 73 174	Laborbedarf und Sachaufwand für Flächenunterhaltung	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	57 928 *[29 618]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 73 174	Reisekosten	-- *[--]*	55 000 *[28 121]*	24 780 *[12 670]*
535 73 174	Betrieb und Unterhaltung der Untersuchungsstationen	-- *[--]*	112 700 *[57 623]*	279 713 *[143 015]*
538 73 174	Laboruntersuchungen, Gutachten und sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	199 521 *[102 013]*
547 73 174	Anderer Sachaufwand	-- *[--]*	43 000 *[21 986]*	48 524 *[24 810]*
811 73 174	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	42 000 *[21 474]*	41 321 *[21 127]*
812 73 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	375 000 *[191 734]*	352 988 *[180 480]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	1 310 700 *[670 150]*	1 374 207 *[702 621]*
	Titelgruppe 74 Standortkundliche, waldwachstumskundliche, forstlich-ökologische und betriebswirtschaftliche Untersuchungen			
427 74 812	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	-- *[--]*
515 74 812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	1 992 *[1 019]*
522 74 812	Sonstige Verbrauchsmittel	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 904 *[973]*
527 74 812	Reisekosten	-- *[--]*	11 100 *[5 675]*	5 286 *[2 703]*
535 74 812	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
538 74 812	Vergabe von Arbeiten	-- *[--]*	71 000 *[36 302]*	49 719 *[25 421]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	113 100 *[57 827]*	58 901 *[30 115]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Maßnahmen für Naturwaldreservate			
427 76 185	Beschäftigungsentgelte für Zeitangestellte	-- *[--]*	240 000 *[122 710]*	103 964 *[53 156]*
522 76 185	Verbrauchsmittel und anderer Sachaufwand für Untersuchungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	4 684 *[2 395]*
538 76 185	Vergabe von Arbeiten und Dienstleistungen Außenstehender	-- *[--]*	325 000 *[166 170]*	376 355 *[192 427]*
547 76 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	4 743 *[2 425]*
981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	600 000 *[306 775]*	489 745 *[250 403]*
	Titelgruppe 77 Bundeswaldinventur			
538 77 812	Vergabe von Arbeiten	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
547 77 812	Anderer Sachaufwand	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	22 685 200 *[11 598 759]*	18 389 091 *[9 402 193]*

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 53

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	112 100	178 676
2	Übertragungseinnahmen	--	390 000	958 450
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	502 100	1 137 126
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	14 341 800	14 079 480
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 679 800	3 894 689
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	1 100	1 079
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	2 640 000	413 843
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	22 500	--
Gesamtausgaben		--	22 685 200	18 389 091
Zuschuss/Überschuss		--	-22 183 100	-17 251 966

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 54 Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

Zu Kapitel 09 54
Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	812	Verwaltungskosten	-- *[--]*	65 000 *[33 234]*	96 862 *[49 525]*
113 01	812	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	1 500 *[767]*	13 891 *[7 102]*
113 05	812	Verkaufserlöse von Getränken und anderen Bedarfsartikeln an die Lehrgangsteilnehmer	-- *[--]*	-- *[--]*	8 372 *[4 280]*
119 06	812	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	515 *[263]*
119 12	812	Einnahmen der mobilen Waldbauernschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	812	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	11 486 *[5 873]*
119 52	812	Kostenbeitrag zum Schottener Forum	-- *[--]*	-- *[--]*	53 *[27]*
119 61	812	Einnahmen für Unterkunft, Verpflegung	-- *[--]*	245 000 *[125 267]*	302 682 *[154 759]*
256 01	812	Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern	-- *[--]*	1 500 *[767]*	-- *[--]*
282 01	812	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	12 774 *[6 531]*

Kapitel 09 54
Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 02 812	Zweckgebundene Zuschüsse für die mobile Waldbauernschule	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	317 000 *[162 080]*	446 634 *[228 360]*

Kapitel 09 54
Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Weggefallene Titel			
426 01 812	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 157 800 *[591 974]*	1 101 856 *[563 370]*
426 02 812	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 812	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	300 400 *[153 592]*	344 274 *[176 025]*
427 01 812	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	6 887 *[3 521]*
427 06 812	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 62 812	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte und Prüfer	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	56 530 *[28 903]*
511 01 812	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	9 337 *[4 774]*
512 01 812	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	9 600 *[4 908]*	6 743 *[3 447]*
513 01 812	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	36 738 *[18 784]*
514 01 812	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	39 827 *[20 363]*
515 01 812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	67 977 *[34 756]*
516 01 812	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	6 309 *[3 226]*
517 01 812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	176 406 *[90 195]*
518 02 812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	17 424 *[8 909]*

Kapitel 09 54
Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 01 812	Getränke und andere Bedarfsartikel der Lehrgangsteilnehmer/innen	-- *[--]*	-- *[--]*	8 084 *[4 133]*
526 01 812	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	1 645 *[841]*
527 01 812	Reisekosten	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	13 149 *[6 723]*
546 01 812	Betreuung von Projekten der bilateralen Entwicklungshilfe	-- *[--]*	-- *[--]*	10 942 *[5 594]*
546 02 812	Durchführung des Schottener Forums	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	4 053 *[2 072]*
546 03 812	Sachaufwand der mobilen Waldbauernschulen	-- *[--]*	48 000 *[24 542]*	59 285 *[30 312]*
811 01 812	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	210 000 *[107 371]*	-- *[--]*
812 02 812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 61
Zentrale Aus- und Fortbildung

518 61 812	Anmietung von Wohnraum für die Unterbringung von Lehrgangsteilnehmern/-innen	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	31 596 *[16 155]*
522 61 812	Kosten der Verpflegung	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	164 852 *[84 287]*
524 61 812	Lehr- und Lernmittel	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	30 897 *[15 797]*
525 61 812	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	184 857 *[94 516]*
532 61 812	Kosten der Unterkunft	-- *[--]*	29 000 *[14 827]*	35 619 *[18 212]*
	Summe Titelgruppe 61	-- *[--]*	437 000 *[223 435]*	447 822 *[228 968]*

Kapitel 09 54
Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	2 608 800 *[1 333 858]*	2 415 286 *[1 234 916]*

Abschluss Kapitel 09 54

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	315 500	433 860
2	Übertragungseinnahmen	--	1 500	12 774
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	317 000	446 634
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 537 200	1 509 547
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	861 600	905 739
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	210 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	2 608 800	2 415 286
Zuschuss/Überschuss		--	-2 291 800	-1 968 652

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
09 55	**Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten**			
	E I N N A H M E N			
	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
099 01 185	Walderhaltungsabgabe	-- *[--]*	-- *[--]*	233 755 *[119 517]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 76.			
	Erläuterungen: *Nach Maßgabe des § 11 Abs.5 des Hessischen Forstgesetzes in der Fassung vom 4.7.1978 (GVBl. I S. 424) haben Waldbesitzer eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten, soweit die nachteiligen Wirkungen einer Waldrodung nicht ausgeglichen werden können. Die Höhe der Abgabe wird nach der Schwere der Beeinträchtigung, dem Wert oder dem Vorteil für den Verursacher sowie nach der wirtschaftlichen Zumutbarkeit bemessen. Vgl. Erläuterungen zu ATG 76.*			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
113 05 512	Verkaufserlöse	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	198 *[101]*
	vgl. Vermerk bei Titel 546 01.			
	Erläuterungen: *Erlöse aus dem Verkauf von Kennzeichnungsringen zur Kennzeichnung von in Gefangenschaft gehaltenen Greifvögeln.*			
119 41 512	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	188 977 *[96 623]*
	Erläuterungen: *Bis zum Jahresschluß nicht verwendete Zuwendungen sowie sonstige Überzahlungen.*			
119 51 512	Vermischte Einnahmen	1 000 *[511]*	2 000 *[1 023]*	689 *[352]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
282 02 185	Zweckgebundene Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Verbesserung der Waldfunktionen und Landschaftspflege	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	vgl. Vermerk bei Titel 685 41.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse Dritter zur Verbesserung der Waldfunktionen. Die Ausgabe erfolgt bei Titel 685 41.*			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
346 01 512	Zuweisungen der EU	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.			
	Erläuterungen: *Die EU gewährt für die Aufforstung von ehemals landwirtschaftlichen Flächen durch nichtländliche Gemeinden und das Land Hessen eine Beteiligung, die an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet wird. Die Ausgabe erfolgt bei ATG 79.*			
n e u 359 01 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
n e u 381 01 991	**Zuführung von Kap. 17 17 - 981 71**	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung von Kap. 17 17 - 981 71 (Zukunftsoffensive Hessen) zur Fianzierung von Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald (vgl. ATG 74).*			
n e u 381 02 991	**Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.			
	Erläuterungen: *Zuführung der Komplementärmittel aus Kap. 09 60 - Hessen-Forst für Waldschutzmaßnahmen.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Jagdwesen Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.			
099 71 549	Jagdabgabe zur Förderung des Jagdwesens	800 000 *[409 034]*	800 000 *[409 034]*	1 480 458 *[756 946]*
	Erläuterungen: *Gemäß § 16 Abs. 2 des Hessischen Jagdgesetzes vom 12.10.1994 (GVBl. I. S. 606) wird für die Erteilung von Jagdscheinen zusammen mit der Verwaltungsgebühr eine Jagdabgabe erhoben, die zur Förderung des Jagdwesens zu verwenden ist. Veranschlagt in Höhe der zu erwartenden Einnahmen bei etwa 15 300 Jagdscheinen mit voller, und etwa 4 000 Jagdscheinen mit ermäßigter Gebühr.*			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
111 71 549	Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen	165 000 *[84 363]*	165 000 *[84 363]*	154 923 *[79 211]*
	Erläuterungen: *Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen gemäß Verwaltungs-kostenordnung.*			
	Summe Titelgruppe 71	965 000 *[493 397]*	965 000 *[493 397]*	1 635 381 *[836 157]*
	Weggefallene Titel			
111 01 185	Einnahmen aus der Benutzung von Erholungseinrichtungen im Staatswald	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	22 176 *[11 338]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.*			
119 31 512	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
241 02 128	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst .	-- *[--]*	12 500 *[6 391]*	7 687 *[3 930]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.*			
256 08 185	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	32 661 *[16 699]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.*			
282 03 529	Zweckgebundene Zuschüsse für die Aufforstung Eschborn	-- *[--]*	-- *[--]*	50 368 *[25 753]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.*			
286 05 512	Erstattungen der EU für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der EU im Rahmen der "Verordnung über die Förderung des ländlichen Raums durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL-Verordnung Nr. 1257).* *Die Ausgabe erfolgt bei ATG 78.* *Die EU-Mittel werden zukünftig bei Kap. 09 81 - 286 05 vereinnahmt und stehen dann der ATG 78 zur Verfügung.*			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
382 01 991	Durchlaufspenden an das Kuratorium alte, liebenswerte Bäume in Deutschland e.V.	-- *[--]*	-- *[--]*	43 713 *[22 350]*

Erläuterungen:
Nach Einführung des neuen Spendenrechts für Vereine und Verbände kann das Kuratorium seit 01.01.2000 selbst entsprechende Spendenbescheinigungen ausstellen. Der Titel kann deshalb wegfallen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Einnahmen der Wildparke

Zu ETG 75:
Die Titel der Einnahme-Titelgruppe 75 sind umgesetzt nach Kap. 09 60.

111 75	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten . .	-- *[--]*	930 000 *[475 501]*	1 121 211 *[573 266]*
113 75	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Futtertüten und Ansichtskarten	-- *[--]*	-- *[--]*	87 513 *[44 745]*
124 75	185	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	63 963 *[32 704]*
125 75	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren, Pflanzen und anderes	-- *[--]*	-- *[--]*	49 226 *[25 169]*
282 75	185	Zweckgebundene Zuschüsse für forsteigene Wildparke	-- *[--]*	-- *[--]*	2 030 *[1 038]*
		Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 323 943 *[676 921]*
		Gesamteinnahmen	5 973 000 *[3 053 946]*	2 011 500 *[1 028 464]*	3 539 548 *[1 809 742]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	4 727 600 *[2 417 183]*	1 638 800 *[837 905]*	-- *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen". Veranschlagt sind die Personalverstärkungsmittel für die ehemaligen Kapitel 09 31, 32 und 36, 41 bis 46 sowie 51, 55 und 71. Die übrigen Personalverstärkungsmittel sind in den jeweiligen Budgetkapiteln veranschlagt.*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-38 600 000 *[-19 735 866]*	-19 800 000 *[-10 123 579]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen: *Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 19,8 Mio DM und auf 2001 18,8 Mio DM.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
533 01 512	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	2 500 *[1 278]*	2 000 *[1 023]*	970 *[496]*
	Erläuterungen: *Prüfungsgebühren für Revierjäger.*			
538 01 174	Vergabe von Arbeiten für Untersuchungen und Gutachten	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Werkverträge für wissenschaftliche Untersuchungen und Forschungsaufträge an Dritte, insbesondere öffentliche Einrichtungen und Institute.*			
546 01 512	Vermischter Sachaufwand	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 113 05 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Ausgaben für die Beschaffung von Vogelringen zur Kennzeichnung von in Gefangenschaft gehaltenen Greifvögeln und Eulen zwecks Abgabe an den Tierhalter. Die Ausgaben werden zum Teil gedeckt durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Ringe an die Tierhalter zum Selbstkostenpreis.*			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 02 185	Entschädigungsleistungen nach § 26 Abs.1 Hessisches Forstgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach Maßgabe des § 26 Abs.1 des Hess. Forstgesetzes in der Fassung vom 4.7.1978 (GVBl. I S.424) haben Waldbesitzer Anspruch auf Entschädigung für die Nachteile, die ihnen durch die Erklärung zum Schutzwald, Bannwald oder Erholungswald oder durch andere im Rahmen der Landespflege und des Naturschutzes ergangene Bewirtschaftungsvorschriften oder Einschränkungen zum Wohle der Allgemeinheit gegenüber uneingeschränkter ordnungsgemäßer Bewirtschaftung ihrer Grundstücke entstehen.*			
685 01 549	Mitgliedsbeiträge	162 700 *[83 187]*	177 800 *[90 908]*	172 708 *[88 304]*
	Erläuterungen:			
	1. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik in Groß-Umstadt. Das KWF hat die Aufgabe, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik und der Arbeitsbedingungen sowie durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung zu fördern. An der Finanzierung beteiligen sich Bund und Länder gemeinsam. Der Anteil der Länder errechnet sich nach einem der Waldfläche angepaßten Verteilerschlüssel nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 19.12.1991 . . . . . 113 500 DM			
	2. Zuschuß an die Arbeitsgemeinschaft Holz e.V. (gemeinsame Finanzierung von Maßnahmen zur Förderung des Holzabsatzes mit einem Finanzierungsanteil nach Maßgabe des KWF-Schlüssels) . . . . . 49 200 DM			
	Zusammen 162 700 DM			
685 02 512	Zuwendungen an die Jugendwaldheime	152 000 *[77 716]*	152 000 *[77 716]*	152 000 *[77 716]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse zu den laufenden Kosten der Jugendwaldheime in Niedermittlau, am Hohen Meißner sowie Petershainer Hof. Der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald werden für die fachliche Betreuung der 3 Jugendwaldheime 3 Bedienstete unter Fortzahlung ihrer Bezüge in dem notwendigen Umfange aus dem Landesdienst freigestellt. Darüber hinaus werden die Liegenschaften für das Jugendwaldheim Hoher Meißner und Petershainer Hof unentgeltlich überlassen.*			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 41 174	Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft und für forstwirtschaftliche Untersuchungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Zuwendungen für holztechnologische und forstwirtschaftliche Untersuchungen sowie Vergabe von Forschungsaufträgen an forstwirtschaftliche und naturwissenschaftliche Institute. Projektbezogene Beiträge an die Carl-Duisberg-Gesellschaft im Zusammenhang mit der Betreuung ausländischer Gastdelegationen sowie für die Sicherung multifunktionaler Waldwirtschaft.*			
685 42 812	Beitrag an die Zweckgemeinschaft Niederwald . . .	8 400 *[4 295]*	8 400 *[4 295]*	8 400 *[4 295]*
	Erläuterungen: *Beitrag an die Zweckgemeinschaft Niederwald gemäß § 3 des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 1. Januar 1969 für die Unterhaltung des Niederwalddenkmals einschließlich der Anlagen im engeren Denkmalsbereich sowie für die Gestaltung der öffentlichen Anlagen und Einrichtungen um das Niederwalddenkmal (267 ha Waldfläche des Landes).*			
685 43 623	Zuschüsse zur Sicherstellung der Entnahme von Trinkwasser im Staatswald Stadtallendorf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Eventuelle Maßnahmen sind bei Titel 981 01 zu finanzieren.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
892 02 512	Leistungen für Investitionen und andere Aufwendungen von privaten Waldbesitzern aus Anlaß von Waldbränden	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	30 279 *[15 481]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung für Löscharbeiten, Aufräumung, Erschwernis der Holzernte, Hiebsunreifeverluste, Wertminderung von Nutzholz und Wiederaufforstung bis zur Sicherung der Neuanpflanzung gem. § 26 Abs. 3 Hess. ForstG.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	290 700 *[148 633]*	216 500 *[110 695]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
981 01 991	Abführung an Kap. 09 02 - 381 71	5 300 000 *[2 709 847]*	6 103 000 *[3 120 414]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr: DM 2002: 5 000 000 2003: 7 500 000 2004: 7 500 000 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 20 000 000			
	Erläuterungen: *Maßnahmen an der Tri-Halde, Stadtallendorf, zur Erweiterung der Wasserhaltung und zur Vorbereitung der Sanierung.* *Die Tri-Halde befindet sich auf einem forstfiskalischen Grundstück im Bereich des Hessischen Forstamtes Kirchhain, das als Altlast gem. § 18 des Hessischen Abfallwirtschafts- und Altlastengesetzes (HAbfAG) festgestellt worden ist.* *Der vorläufige Mittelbedarf zur Grundwassersicherung und zur Sanierung ist mit rd. 14,4 Mio. DM ermittelt. Die Sanierung soll von der in Hessen bestehenden Altlastensanierungsgesellschaft durchgeführt werden.* *Bis 1999 bei Titel 892 01 veranschlagt.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Förderung des Jagdwesens 1. Ausgaben dürfen in Höhe von 85 v.H. der Einnahmen bei Titel 099 71 und in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 71 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
427 71 549	Prüfungsvergütungen für Jägerprüfungen	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	111 861 *[57 194]*
	Erläuterungen: *Prüfungsvergütung für die Mitglieder von 14 Prüfungsausschüssen gem. Jägerprüfungsordnung vom 17.01.1994 (GVBl. I S. 65) in der Fassung vom 17.07.1995 (GVBl. I S. 452).*			
538 71 549	Vergabe von Arbeiten für Untersuchungen und Gutachten	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	6 057 *[3 097]*
	Erläuterungen: *Entgelte für die Erstellung von jagdwissenschaftlichen Gutachten.*			
547 71 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	35 018 *[17 905]*

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Anmietung von Räumen und Schießständen, Ankauf von Schießscheiben u.a. Sachaufwand . . . . . 20 000 DM*
2. *Sachaufwand für die Förderung des Jagdwesens . . . . . 50 000 DM*

Zusammen 70 000 DM

685 71 549 Zuschüsse zur Förderung des Jagdwesens . . . . .

2001	2000	1999
565 000 *[288 880]*	565 000 *[288 880]*	806 886 *[412 554]*

Erläuterungen:
Zuschüsse an den Landesjagdverband Hessen e.V. (Verband nach § 29 BNatSchG), an die Stiftung Hessischer Jägerhof, an die Hegegemeinschaften und an den ökologischen Jagdverband. Weitere Zuschüsse werden gewährt für Maßnahmen zur Sicherung bedrohter Wildarten, zur Durchführung von Forschungsvorhaben und andere Förderungsmaßnahmen.

Summe Titelgruppe 71	2001	2000	1999
	845 000 *[432 042]*	845 000 *[432 042]*	959 822 *[490 749]*

Titelgruppe 74
Hessische Naturparke

1. Der Titel 657 74 ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben bei Titel 657 74 dürfen bis zur Höhe von 5.520 000 DM durch Einsparungen bei den Titeln der HGr. 5 und 7 geleistet werden, wenn ein Träger des Naturparks Kellerwald konstituiert ist.

Zu ATG 74:
Für die Einrichtung des Naturparks Kellerwald werden auch im Jahr 2001 Haushaltsmittel für die Erstausstattung benötigt. Während die übrigen 9 Naturparke von entsprechenden Trägern bewirtschaftet werden, ist ein solcher für den Kellerwald noch nicht konstituiert. Bis dahin wird er vom örtlich zuständigen Forstamt bewirtschaftet.

521 74 185 Pflege und sonstige flächenbezogene Maßnahmen

2001	2000	1999
180 000 *[92 033]*	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Pflegemaßnahmen im Naturpark Kellerwald.

538 74 185 Vergabe von Arbeiten . . . . . .

2001	2000	1999
60 000 *[30 678]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für Maßnahmen im Naturpark Kellerwald.

547 74 185 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .

2001	2000	1999
230 000 *[117 597]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Aus dem Titel können Maßnahmen finanziert werden, die insbesondere zur Einrichtung und zum Aufbau des Naturparkes Kellerwald notwendig sind. Hierunter fällt u.a. der Sachaufwand für die Ausgestaltung von Ruhe- und Rastplätzen, Beschilderung, Öffentlichkeitsarbeit, Geschäftsbedarf sowie eventuelle Kosten eines Beirats.
Mehr zum Beispiel für die Ausgestaltung von Ruhe- und Rastplätzen.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
657 74 185	Zuweisungen für die Einrichtung und Unterhaltung der Naturparke	810 000 *[414 146]*	810 000 *[414 146]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausbau und Unterhaltung der Naturparke Bergstraße-Odenwald, Diemelsee, Habichtswald, Hessische Rhön, Hessischer Spessart, Hochtaunus, Hoher Vogelsberg, Meißner-Kaufunger Wald und Rhein-Taunus. Zur fachlichen Beratung der Naturparkträger sind drei Beamte des gehobenen Forstdienstes voll und drei weitere teilweise bis zu 50 v.H. unter Fortzahlung ihrer Bezüge aus dem Landesdienst freigestellt.* *Bis 1999 bei Titel 657 01 veranschlagt.*			
711 74 185	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	50 000 *[25 565]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für bauliche Maßnahmen und Investitionen im Naturpark Kellerwald, z.B. Bau von Schutzhütten, Parkplätzen sowie Wegebau und die Restabwicklung des Info-Zentrums.*			
n e u 712 74 185	**Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald**	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 3 000 000 2003 2 000 000 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 5 000 000			
	Erläuterungen: *Infrastruktur-, Bau- und Naturschutzmaßnahmen im Naturpark Kellerwald.*			
	Summe Titelgruppe 74	6 330 000 *[3 236 478]*	1 330 000 *[680 018]*	-- *[--]*

Titelgruppe 76
Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe.
1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 76
Nach § 11 Abs.5 Hess.Forstgesetz i.d.F. vom 4.7.1978 (GVBl. I S.424) ist eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten, soweit die nachteiligen Wirkungen einer Waldrodung nicht ausgeglichen werden können. Das Aufkommen aus der Abgabe ist zur Erhaltung des Waldes zu verwenden, und zwar insbesondere für:
- den Ankauf von Grundstücken und die Aufforstung, und zwar insbesondere in Gebieten, in denen ein höherer Waldanteil anzustreben ist,
- Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen,
- Ankauf von Erholungswald oder Schutz- und Bannwald,
- Rekultivierung von Landschaftsschäden zum Zwecke der Aufforstung, soweit eine rechtliche Verpflichtung Dritter zur Rekultivierung nicht besteht.

Das Verfahren zur Erhebung und Verwendung der Walderhaltungsabgabe ist in der 4. DVO zum Hessischen Forstgesetz geregelt.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
821 76 529	Erwerb von Grundstücken zu Aufforstungszwecken sowie von Erholungs-, Schutz- oder Bannwald	-- *[--]*	-- *[--]*	280 679 *[143 509]*
	Erläuterungen: *Für den Erwerb von Grundstücken in Landeseigentum.*			
883 76 529	Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen und Rekultivierung von Landschaftsschäden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 883 76 und 892 76 *Zuwendungen können an Gemeinden, Teilnehmergemeinschaften in der Flurbereinigung und Privatwaldbesitzer/innen gewährt werden.*			
892 76 529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 76 991	Abführung an Kap. 09 60 - 381 01 für die Durchführung von Rekultivierungs- und Aufforstungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus Gründen der Haushaltssystematik ist für die Durchführung von Rekultivierungs- und Aufforstungsmaßnahmen durch den Landesbetrieb Hessen Forst zu Lasten der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe eine Zuführung an die Betriebsausgaben notwendig.*			
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	280 679 *[143 509]*
	Titelgruppe 77 Initiativen zum Schutz der tropischen Regenwälder			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 77 Pilotprojekte und -untersuchungen zur Wiederbewaldung sowie zur nachhaltigen, pfleglichen Bewirtschaftung tropischer Wälder. Die Förderung soll lokale Initiativen mit Beispielcharakter unterstützen.			
429 77 331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 77 331	Vergabe von Aufträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 77 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 78
Zuschüsse an kommunale und private Waldbesitzer für Maßnahmen zur Walderhaltung und - verbesserung

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe von insgesamt 1,0 Mio. DM geleistet werden und zwar in Höhe von 50 v.H. aus den Einnahmen bei Kap. 09 81 - 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen der Kap. 09 71 und 81 in Anspruch genommen - und 50 v.H. aus den Einnahmen bei Titel 381 02.
2. Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Förderkonzepte mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eingegangen werden.

Zu Ausgabentitelgruppe 78:
Zuwendungen für Waldschutzmaßnahmen, insbesondere den bäuerlichen Kleinprivatwald. Die Förderung ist erforderlich, um Maßnahmen oder Investitionen im Privat- und Körperschaftswald, die zur Sicherstellung der vielfältigen Funktionen des Waldes auch für die Allgemeinheit notwendig sind, zu ermöglichen.
Hierzu zählen u.a. die Standortkartierung und Forsteinrichtung im Privatwald, Biotopschutzmaßnahmen, die Laubbaumförderung und im Bedarfsfall Maßnahmen zur Sturmschadensbeseitigung. Ohne öffentliche Hilfe würden diese Maßnahmen unterbleiben oder in unzureichendem Umfang durchgeführt.
Die EU beteiligt sich im Rahmen der "Verordnung über die Förderung des ländlichen Raums durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft" (EAGFL-Verordnung Nr. 1257/1999) mit 50 v.H. an den gezahlten Zuschüssen. Diese Zahlungen werden bei Kap. 09 81 - 286 05 vereinnahmt.
Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihren Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden (vgl. § 2 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2000).

883 78	512	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 78	512	Zuschüsse an Privatwaldbesitzer	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 78	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 79
Förderung der Erstaufforstung ehemals landwirtschaftlich genutzter Flächen des Landes und nichtländlicher Gemeinden

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 79:
Die EU gewährt gemäß VO (EWG) Nr. 2080 für die Aufforstung von ehemals landwirtschaftlichen Flächen durch nichtländliche Gemeinden und das Land Hessen eine Beteiligung, die an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet wird.

883 79	512	Zuweisungen an nichtländliche Gemeinden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
981 79 512	Abführung an den Forstbetrieb	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titel

412 02	512	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	24 366 *[12 458]*

Erläuterungen:
Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.

427 08	185	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	55 105 *[28 175]*
511 01	812	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*

Erläuterungen:
Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.

531 01	512	Veröffentlichungen	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	93 365 *[47 737]*

Erläuterungen:
Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
982 01 991	Abführung von Spenden an das Kuratorium alte, liebenswerte Bäume in Deutschland e.V.	-- *[--]*	-- *[--]*	43 713 *[22 350]*

Erläuterungen:
Durchlaufender Posten für Spenden an das Kuratorium alte, liebenswerte Bäume in Deutschland e.V..
Die Abwicklung über den Landeshaushalt ist notwendig, da der eingetragene Verein noch nicht selbst berechtigt ist, Spendenbescheinigungen für steuerliche Zwecke auszustellen.
Nach Einführung des neuen Spendenrechts kann das Kuratorium seit 01.01.2000 selbst entsprechende Spendenbescheinigungen ausstellen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 73
Arboretum Eschborn

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73
Die Titel der Ausgaben-Titelgruppe 73 sind umgesetzt nach Kap. 09 60.

426 73	529	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	68 200 *[34 870]*	74 097 *[37 885]*
429 73	128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	33 000 *[16 873]*	18 804 *[9 615]*
538 73	529	Unternehmereinsatz	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	45 338 *[23 181]*
547 73	529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	500 *[256]*	5 305 *[2 712]*
761 73	529	Wegebau, Rekultivierungs- und andere Baumaßnahmen	-- *[--]*	5 500 *[2 812]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	137 200 *[70 149]*	143 544 *[73 393]*

Titelgruppe 75
Forsteigene Wildparke

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75
Die Titel der Ausgaben-Titelgruppe 75 sind umgesetzt nach Kap. 09 60.

426 75	185	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	523 900 *[267 866]*	535 807 *[273 954]*

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 75 185	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	59 912 *[30 633]*
514 75 185	Haltung von Betriebsfahrzeugen	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	35 900 *[18 355]*
517 75 185	Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	86 146 *[44 046]*
519 75 185	Unterhaltung der Gebäude und Anlagen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	43 699 *[22 343]*
522 75 185	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	185 000 *[94 589]*	206 600 *[105 633]*
531 75 185	Veröffentlichungen	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*
535 75 185	Geräte	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	25 804 *[13 193]*
538 75 185	Unternehmereinsatz	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	78 971 *[40 377]*
547 75 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	53 000 *[27 098]*	75 318 *[38 509]*
681 75 185	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	500 *[256]*	1 469 *[751]*
711 75 185	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
761 75 185	Neu-, Um- und Ausbau von Wegen und Parkplätzen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 75 185	Erwerb von Fahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 75 185	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
813 75 185	Erwerb von Tieren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	1 015 000 *[518 961]*	1 149 626 *[587 794]*
	Gesamtausgaben	-20 708 100 *[-10 587 883]*	-7 911 300 *[-4 044 983]*	3 224 577 *[1 648 700]*

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 55

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	800 000	800 000	1 714 213
1	Eigene Einnahmen	173 000	1 199 000	1 688 876
2	Übertragungseinnahmen	--	12 500	92 746
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	5 000 000	--	43 713
Gesamteinnahmen		5 973 000	2 011 500	3 539 548
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-33 762 400	-17 306 100	879 952
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	655 500	1 146 100	838 491
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 708 100	1 723 700	1 151 462
7	Bauausgaben	5 050 000	205 500	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	50 000	--	310 958
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 590 700	6 319 500	43 713
Gesamtausgaben		-20 708 100	-7 911 300	3 224 577
Zuschuss/Überschuss		26 681 100	9 922 800	314 971

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 51	Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -	-	-	-	-	-
09 53	Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie	-	-	-	-	-
09 54	Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungs-stätte beim Hessischen Forstamt Schotten	-	-	-	-	-
09 55	Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten	800.000	173.000	-	5.000.000	5.973.000
	Insgesamt:	800.000	173.000	-	5.000.000	5.973.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-33.762.400	655.500	1.708.100	5.050.000	50.000	5.590.700	-20.708.100	+26.681.100
-33.762.400	655.500	1.708.100	5.050.000	50.000	5.590.700	-20.708.100	+26.681.100

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 60 Landesbetrieb Hessen-Forst

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.
   Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
   § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung.
2. Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
3. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
4. Sonstige nicht verausgabte Mittel können der Waldrücklage bzw. der Liegenschaftsrücklage zugeführt werden. Das Nähere regelt die Betriebssatzung.
5. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
6. Unter Beachtung von § 61 LHO werden Aufwendungen und Mindererlöse des Landesbetriebes, die zur Wahrung von Naturschutzbelangen erforderlich sind, erfaßt und in dem Umfange, wie sie gegenüber Privaten entschädigungspflichtig wären, nachrichtlich im Landeshaushalt dargestellt.
   Eine Kostenerstattung findet nicht statt. Soweit jedoch Auflagen im Interesse des Naturschutzes zur konkreten Beseitigung von Wald führen, erfolgt eine Wertausgleichszahlung nach den Kriterien des Einzelfalles.
7. Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu der bei Kap. 09 55 - 462 01 ausgebrachten globalen Minderausgabe.

Zu Kapitel 09 60 mit Erläuterungen zur Reform des Haushalts-, Kassen und Rechnungswesens und Erläuterungen zur Einrichtung des Landesbetriebes Hessen-Forst.

Mit Wirkung vom 01.01.2001 wird die Forstverwaltung in einen Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit der Bezeichnung "Landesbetrieb Hessen-Forst" überführt.

Der Landesbetrieb wird im Haushaltsjahr 2001 übergangsweise in kameraler Haushaltsführung auf der Grundlage des neuen Kapitels 09 60 bewirtschaftet.
Ab 01.01.2002 erfolgt die Umstellung auf einen Wirtschaftsplan mit Erfolgs- und Finanzplan in Verbindung mit der Einführung der kaufmännischen doppelten Buchführung. Der Landesbetrieb hat neben der kaufmännischen doppelten Buchführung eine Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendes Controlling einzusetzen.

In dem Kapitel Landesbetrieb Hessen-Forst sind zusammengefaßt:
- die auf den Landesbetrieb entfallenden (Plan-) Stellen der Forst-Abteilung des Kap. 09 01 (Ministerium)
- die auf den Landesbetrieb entfallenden forstlichen Ansätze des bisherigen Kap. 09 51 (Regierungspräsidien)
- die auf den Landesbetrieb entfallenden Ansätze des Kap. 09 55 (Allgemeine Bewilligungen Forst)
- die gesamten bisherigen Kapitel:
  09 53 (Hess. Landesanstalt für FWW)
  09 54 (Versuchs- und Lehrbetriebe mit AFS Schotten)
  09 61 (Forstämter)
  09 62 (Forstbetrieb) und
  09 63 (Verwaltung des Grundvermögens)

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

am 01.01.2002 kommt hinzu:
- der bisher eigenständige Landesbetrieb Staatsdarre Wolfgang.

Nicht in das Kapitel Landesbetrieb aufgenommen sind die im Epl. 17 veranschlagten Kosten für Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen, Fahrkostenzuschüsse und Nachversicherungsbeiträge sowie die Aufwendungen für Versorgungsempfänger (Epl. 14).

Der Landesbetrieb sichert die multifunktionale nachhaltige Waldbewirtschaftung in Hessen. Er verfolgt bei der Bewirtschaftung des Staatswaldes gemeinwohlorientierte und erwerbswirtschaftliche Zielsetzungen nach den Richtlinien für die Bewirtschaftung des Staatswaldes.
Der Landesbetrieb erbringt auf gesetzlicher und vertraglicher Grundlage Dienstleistungen für den Körperschafts- und Privatwald sowie für weitere Kunden und die Bürger. Er erfüllt hoheitliche Aufgaben, die sich aus den Gesetzen, Verordnungen und sonstigen einschlägigen Vorschriften ergeben.

Zielsetzung, Rechtsform, Struktur, Aufgaben, Betriebsausstattung, Organisation, Zuständigkeiten und Wirtschaftsführung des Landesbetriebes werden in einer Betriebssatzung und Geschäftsordnung geregelt.

Die operative Ebene des Landesbetriebes gliedert sich wie folgt: (Stand 01.01.2000)

Bereich	Forstämter	Revier-förstereien	Maschinen-betriebe
Darmstadt	31	246	2
Gießen	24	178	1
Kassel	35	271	2
Summe	90	695	5
Vorjahr	91	705	5

Daneben werden 3 Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik, die Aus- und Fortbildungsstätte beim Hess. Forstamt Schotten, 3 Wildparke sowie die (in 2001 noch eigenständige) Staatsdarre Wolfgang betrieben.
Die bisher in Titelgruppen der Kapitel 09 51, 53, 54, 55 [soweit Bestandteil des Landesbetriebes], 62 und 63 dargestellten Einnahme- und Ausgabeansätze sind in den Einzeltiteln des Kapitels Landesbetrieb aufgegangen.

Im Rahmen der eingeleiteten Forststrukturreform 1995 - 2001 soll bis Ende 2001 die Zahl der Forstämter auf 85 und der Revierförstereien auf 664 reduziert werden.

Der Bewirtschaftungsauftrag für den Staatswald des Landes Hessen umfaßt neben der Gewinnung marktfähiger Produkte die Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktionen des Waldes. Hierdurch bedingte Beschränkungen der Holznutzung oder die Durchführung von Maßnahmen, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie der Erholung dienen, vermindern das forstliche Betriebsergebnis und dienen dem Gemeinwohl.
Im Staatswald sind

1.228 ha als Naturwaldreservate,
907 ha als Altholzinseln,
15.386 ha als Naturschutzgebiete
(einschl. einstweilig sichergestellter Flächen)

ausgewiesen.
Die in Naturwaldreservaten, Altholzinseln und Naturschutzgebieten kalkulierten Beschränkungen der Holznutzung sowie die Totholzanreicherung (bis 5 %) im Staatswald führen zu jährlichen Einnahmeminderungen, die auf rd. 6,0 Mio. DM/jährlich geschätzt werden.

Nachrichtlich:
Gesamtwaldfläche nach Besitzarten - Stand 1.1.2000:

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

	Staats-wald (Land) ha	Körper-schafts-wald ha	Gemein-schafts- u. sonst. Privatwald ha	Bundes-forsten ha	Kommunal-Forst-ämter ha	Privat-forsten mit eig. Angest. ha	Wald-fläche zus. ha	Domänen-streu-besitz ha	Gesamt-fläche ha
Hess. Forstämter im Bereich der Regierungspräsidien									
Darmstadt	97 809	137 488	32 538	-	--	--	267 835	4 908	272 743
Gießen	74 813	89 012	30 382	--	--	--	194 207	638	194 845
Kassel	170 339	69 512	75 530	--	--	--	315 381	586	315 967
Sonst. Forstämter:	--	--	--	7 747	16 080	87 733	111 560	--	111 560
Zusammen	342 961	296 012	138 450	7 747	16 080	87 733	888 983	6 132	895 115

Der Landesbetrieb bewirtschaftet / betreut:
- den Staatswald (Land)
- den Körperschaftswald, soweit nicht Gemeindeforstbetriebe ggf. auf Antrag aus der staatlichen Betreuung ausscheiden
- den Gemeinschaftswald und
- Privatwald auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u
111 11 812 **Verwaltungskosten** . . . . . 220 300 -- --
[112 638] [--] [--]

n e u
111 41 812 **Einnahmen aus Erholungseinrichtungen** . . . . . 1 005 000 -- --
[513 848] [--] [--]

Erläuterungen:
Einnahmen aus der Nutzung von Erholungseinrichtungen, Wildparke.

n e u
112 02 812 **Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden** . . 106 000 -- --
[54 197] [--] [--]

n e u
119 06 812 **Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . 5 300 -- --
[2 710] [--] [--]

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 119 11 812	**Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender** . . .	52 500 *[26 843]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 31 812	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 41 812	**Rückzahlung von Überzahlungen**	169 300 *[86 562]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 46 812	**Ersatzleistungen**	376 400 *[192 450]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung von Schadenersatzpflichtigen, Manöverschäden u.ä.*			
neu 119 51 812	**Vermischte Einnahmen**	15 600 *[7 976]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 52 812	**Stundungs- und Verzugszinsen**	111 000 *[56 753]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 119 61 812	**Einnahmen aus Unterkunft und Verpflegung** . .	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 121 11 812	**Gewinne aus Beteiligungen**	233 000 *[119 131]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Gewinne der Staatsdarre Wolfgang sowie aus Beteiligungen an der Bewirtschaftung der Markgenossenschaft Grüningen-Dorf Güll u.a. Waldungen.*			
neu 122 01 812	**Entschädigungszahlungen**	1 650 000 *[843 632]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Hiebsunreifeentschädigungen, Nutzungsentschädigungen, sonstige Entschädigungszahlungen.*			

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
124 01 812	**Mieten und Pachten**	7 452 000 *[3 810 147]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Forstbetriebsbeamten mit Dienstbezirk wird in zugewiesenen Dienstwohnungen ein Arbeitszimmer mietfrei überlassen. 2. Waldarbeitern des Landes können landwirtschaftlich und gärtnerisch nutzbare forstfiskalische Grundstücke bis zu 2,0 ha mit einer Ermäßigung von 50 v.H. des ortsüblichen Pachtpreises für ihren Eigenbedarf pachtweise überlassen werden. 3. Die Liegenschaften in Wetzlar, Friedenstraße 28 und 38 sind mit einer Fläche von 13.134 qm und den aufstehenden Gebäuden dem Naturschutzzentrum Hessen e.V. und der Naturschutzzentrum Hessen Projekt GmbH mietfrei zur Nutzung überlassen. 4. Das ehemalige Verwaltergebäude mit ca. 500 qm Gebäude- und Hoffläche der Domäne Guntershausen im Naturschutzgebiet "Kühkopf-Knoblochsaue" wird dem "Förderverein Hofgut Guntershausen" mietfrei zur Nutzung überlassen. Darüber hinaus wird der Raum- und Flächenbedarf für das Naturschutzinformationszentrum der Naturschutzverwaltung mietfrei zur Verfügung gestellt.			
	Erläuterungen: *Mieten und Pachten für:* *- Amts- und Dienstwohnungen, Mietwohnungen, Dienst- und Werkräume.* *- Forstbetriebsgrundstücke und Forstbetriebsgebäude, Erholungseinrichtungen.* *- Forstdienstgebäude der Domanialverwaltung, der Gemeinden sowie für vom Land angemietete Wohnungen.*			
n e u				
124 02 812	**Pauschalbetrag bei Jagdverpachtungen für Maßnahmen der Wildschadenverhütung**	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
125 11 812	**Holzverkäufe**	170 000 000 *[86 919 620]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Die in den Forstämtern tätigen Angehörigen des Landesbetriebes erhalten das für ihren Eigenbedarf benötigte Nutz- und Brennholz zu einem von der obersten Forstbehörde mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen festzusetzenden ermäßigten Preis. 2. Die Beiträge nach dem Holzabsatzfondsgesetz dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden. 3. Die Beschränkung der Holznutzung, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes dient, führt zur Verminderung der Einnahmen aus Holzverkauf, die mit rd. 6,0 Mio. DM/Jahr zu veranschlagen ist. Es erfolgt kein Wertausgleich.			
	Erläuterungen: *Einnahmen aus Holzverkäufen einschließlich Rückegeld, Entrindungs-, Verlade- und Frachtkosten.* *Der Nachhaltshiebssatz beträgt rd. 1.680.000 fm.* *Die Verkaufsmenge für 2001 wird auf rd. 1.600.000 fm geschätzt.*			

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 125 12 812	**Abgabe von Sand, Kies und Steinen**	2 700 000 *[1 380 488]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 125 13 812	**Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen, Tieren, Pflanzen sowie aus Dienstleistungen**	3 527 300 *[1 803 480]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 125 14 812	**Einnahmen der Forstämter für den Einsatz staatlicher Waldarbeiter außerhalb des Landesbetriebes**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung von Lohn und Lohnnebenkosten der staatlichen Waldarbeiter für deren Einsatz außerhalb des Landesbetriebes (Nichtstaatswald, andere Bundesländer u.ä.).*			
neu 125 15 812	**Einnahmen der Forstämter für den Einsatz staatlicher Maschinen außerhalb des Landesbetriebes**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen für den Einsatz landeseigener Maschinen der Forstämter außerhalb des Landesbetriebes (Nichtstaatswald, andere Bundesländer u.ä.).*			
neu 125 16 812	**Einnahmen aus der Jagd**	6 500 000 *[3 323 397]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Bedienstete der Staatsforstverwaltung, auch solche im Ruhestand oder in Ausbildung, können für den Eigenbedarf Wild und Wildbret zum durchschnittlichen Wildhandelspreis erwerben. Der Abgabepreis wird von der obersten Forstbehörde jeweils am Ende des Jagdjahres ermittelt und für das neue Jagdjahr festgesetzt. 2. Die unentgeltliche Abgabe von Abschüssen erfolgt nach Maßgabe der von der obersten Forstbehörde im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen erlassenen Richtlinien. 3. Im Rahmen eines Gestattungsvertrages werden dem Landesjagdverband Hessen (LJV) in der Verwaltungsjagd des Forstamtes Darmstadt insgesamt 267,2 ha als Lehrrevier überlassen. Die mit der Betreuung des Lehrreviers beauftragten Bediensteten des LJV erhalten hierfür unentgeltiche Jagderlaubnisscheine.			
	Erläuterungen: *Die forstfiskalische Jagdfläche beträgt 335.586 ha. Das Einnahmesoll ist durch Verpachtung von mindestens 20 % dieser Jagdfläche, die Vergabe von Pirschbezirken und Einzelabschüssen sowie den Verkauf von Wildbret zu erzielen.*			
neu 125 17 812	**Einnahmen aus der Fischerei**	360 000 *[184 065]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
125 18 812	**Einnahmen der Maschinenbetriebe**	4 200 000 *[2 147 426]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
131 01 812	**Einnahmen aus dem Verkauf von Forstgrundstücken und Forstdienstgebäuden**	7 500 000 *[3 834 689]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Öffentliche Straßen im Eigentum des Landesbetriebes, deren Bauunterhaltung bereits an einen Baulastträger übergegangen ist, können ohne Entschädigung an den betreffenden Baulastträger abgegeben werden. 2. Nebenkosten im Zusammenhang mit Veräußerungsgeschäften können unabhängig von deren zeitlicher Entstehung und Höhe von der Einnahme abgesetzt werden (VV Nr. 3.1 zu § 35 LHO). 3. Denkmalgeschützte historische Anlagen (Ruinen, Burgen, Mauern) können an Städte und Gemeinden zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.			
neu				
132 01 812	**Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen, Geräten und sonstigen auszusondernden beweglichen Sachen**	350 500 *[179 208]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände, Altstoffe, Holzerzeugnisse, Kennzeichnungsringe u.a.*			
neu				
182 01 812	**Tilgung von Darlehen an Unternehmer**	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Tilgung von Darlehen an Unternehmer für die Beschaffung von Maschinen, Pferden und Wagen. Vgl. Erläuterungen zu Titel 862 01.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
neu				
233 01 812	**Beförsterungsbeiträge im Körperschaftswald** . .	16 420 900 *[8 395 873]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Hektarsätze: - 60,54 DM für Holzboden* *- 20,18 DM für Nichtholzboden.* *Die ha-Sätze sind um 2 v.H. erhöht.*			
neu				
241 02 812	**Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst und der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung**	12 500 *[6 391]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Erstattungen für die Beschäftigung von Zivildienstleistenden und die Abwicklung von Unfallfolgen.

n e u
246 12 812 **Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit** . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit.

n e u
256 08 812 **Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit** . 1 500 -- --
[767] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u
256 11 812 **Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

n e u
271 01 812 **Verwaltungskostenerstattungen** . . . . . 684 100 -- --
[349 775] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Verwaltungskosten und Erstattung anteiliger Dienstbezüge für nebenamtlich Tätige.

n e u
271 02 812 **Beförsterungskostenbeiträge im Gemeinschafts-, Kirchen-, Universitäts- und sonstigen Privatwald** 976 000 -- --
[499 021] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
vgl. Erläuterungen zu Tit. 233 01.

n e u
281 01 812 **Erstattung von Prozesskosten** . . . . . 1 000 -- --
[511] *[--]* *[--]*

n e u
282 01 812 **Zuschüsse Dritter** . . . . . 205 000 -- --
[104 815] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Unterhaltung forsteigener Wege, für Erholungseinrichtungen und sonstige forstliche Maßnahmen.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
286 02 812	**Erstattungen der EU**	285 000 *[145 718]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der EU für waldwirtschaftliche Untersuchungen, für das Dauerbeobachtungsprogramm Level 2 u.ä.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
359 01 951	**Entnahme aus der Waldrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Stand der Waldrücklage vgl. Erläuterungen zu Tit. 919 01.*			
n e u				
381 01 991	**Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen**	62 300 *[31 853]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Zuführung von Kap. 04 72 - 981 01 für den Ausbau des forstfiskalischen Zufahrtsweges zum Schloß Heiligenberg in Jugenheim . . . . . 50 000 DM* *2. Zuführung von Kap. 03 09 - 981 71 für Miete und Unterhaltung des Sprengplatzes Romrod . 12 300 DM* *3. Zuführung von Kap. 17 02 - 981 72 für Prämien und Sachaufwand im Rahmen der Personalentwicklungsbörse . . . . . -- DM* *4. Zuführung von Kap. 03 01 - ATG 73 zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung . . . . . -- DM* *5. Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften . . . -- DM* *6. Zuführung von Kap. 09 55 - 981 76 für die Durchführung von Aufforstungs- und Rekultivierungsmaßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe . . . . . -- DM* *Zusammen 62 300 DM*			
	Gesamteinnahmen	226 042 500 *[115 573 695]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
	Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.			
n e u				
412 02 812	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen einschl. Reisekosten insbesondere für: Berufsbildungsausschuß mit Unterausschüssen, Prüfungsausschüsse zur Ausbildung zum Forstwirt, nebenamtliche Ausbilder und Sachverständige, Auszubildende und Prüflinge, Bezirksjagdberater, Ausbildungsberater Berufsjäger und Forstausschüsse.*			
n e u				
422 01 812	**Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -**	98 441 400 *[50 332 289]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei der Neubesetzung von Forstamtsleiterstellen dürfen Dienstwohnungen nur vergeben werden, wenn Raumbedarf für das Forstamtsbüro nicht besteht.			
	Erläuterungen: *Forstamtsleiter, Forstamtsbüroleiter, Revierleiter, 1. Funktionsbeamte (F1), Sachbearbeiter im Außendienst der Forstämter (FB) sowie Funktionsbeamte Privatwaldbetreuung (FP) und Naturschutz (FN) erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 30 DM/ monatlich.*			
n e u				
422 02 812	**Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -**	120 200 *[61 457]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Jagdaufwandsentschädigung nach Ziffer 8.2 JNA für Forstbeamte je 70 DM/jährlich, Ehrengaben u.ä.*			
n e u				
422 41 812	**Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
422 61 812	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -** . .	1 874 400 *[958 366]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 422 62 812	**Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -**	4 600 *[2 352]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Jagdaufwand wie Erläuterung zu Titel 422 02.*			
neu 425 01 812	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	36 087 200 *[18 451 092]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Revierleiter und Büroleiter der Forstämter im Angestelltenverhältnis erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 30 DM/ monatlich.*			
neu 425 02 812	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	21 400 *[10 942]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ehrengaben, Übergangsgelder, Abfindungen und Jagdaufwand nach Ziffer 8.2 JNA.*			
neu 425 03 812	**Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	948 900 *[485 165]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für maximal 30 ständige, nicht vollbeschäftigte Schreibkräfte in den Verg.Gr. VII und VIII BAT mit höchstens 19,25 Wochenarbeitsstunden je Beschäftigten.*			
neu 425 41 812	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 426 01 812	**Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -** . . .	107 099 000 *[54 758 849]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kap. 09 71 - 426 73.			
	Erläuterungen: *Neben den in der Stellenübersicht veranschlagten Stellen werden durchschnittlich beschäftigt (ohne Stellen):* *- rd. 1.420 Stammarbeiter/innen* *- rd. 120 Auszubildende* *- rd. 120 Sonstige Waldarbeiter/innen*			
neu 426 02 812	**Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -**	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 426 03 812	**Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	1 876 900 *[959 644]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für ständige, nicht vollbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst.*			
n e u 427 01 812	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	1 091 600 *[558 126]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften, wissenschaftlichen Hilfskräften und Gastwissenschaftlern. Entschädigungen für nebenamtliche Lehrkräfte und Prüfer.* *Arbeitslehrerentschädigung (Aufwandsentschädigung) in Höhe von* *- 12 DM je Woche bei bis zu 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche* *- 24 DM je Woche bei mehr als 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche.*			
n e u 427 06 812	**Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
n e u 427 08 812	**Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 429 01 812	**Nicht aufteilbare Personalausgaben**	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nicht aufteilbare Personalausgaben im Rahmen zweckgebundener Zuschüsse Dritter.*			
n e u 453 01 812	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	570 800 *[291 845]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 459 01 812	**Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben**	1 906 500 *[974 778]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *- Unterstützung, Beihilfen, Ersatz von Sachschäden der Waldarbeiter (Beamte und Angestellte vgl. Epl. 17)* *- Beschaffung, Unterhaltung und Transport von Schutzhütten* *- Schutzkleidung von Waldarbeitern* *- Sonstige personalbezogene Sachausgaben der Waldarbeiter*			

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
459 03 812	**Pauschentschädigung für Arbeitszimmeraufwand**	700 200 *[358 007]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Arbeitszimmerentschädigung an Forstbetriebsbeamte mit Dienstbezirk und Forsteinrichter/Standortkartierer = 60 DM/mtl.* *2. Mietentschädigung für die Bereitstellung eines Arbeitszimmers an Forstbetriebsbeamte mit Dienstbezirk und Forsteinrichter/Standortkartierer:* *- in privateigenen Wohnungen 50 DM/mtl.* *- in angemieteten Wohnungen in Höhe der Nettomiete für max. 15 qm und bis zu 70 DM/mtl.* *3. Arbeitszimmer und Mietentschädigungen an die Vorsitzenden der Stufenvertretungen und den Inhaber der Dienstwohnung Weserkamp-Vaake.*			
n e u				
459 05 812	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
n e u				
461 01 981	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	4 472 800 *[2 286 906]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Geschätzte Mehrausgaben für Besoldungs- und Tariferhöhungen des Landesbetriebes.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
n e u				
511 01 812	**Geschäftsbedarf**	498 100 *[254 674]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mitveranschlagt ist die Beschaffung von Vordrucken für den Körperschafts- und Gemeinschaftswald.* *Aus dem Ansatz können auch Kranzspenden für ehrenamtlich Tätige und Unternehmer des Forstbetriebes gezahlt werden.*			

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 512 01 812	**Bücher, Zeitschriften**	253 400 *[129 561]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 513 01 812	**Post- und Fernmeldegebühren**	2 162 500 *[1 105 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 514 01 812	**Haltung von Fahrzeugen**	5 786 100 *[2 958 386]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Veranschlagung liegen zugrunde:* *rd. 401 PKW* *rd. 120 Kleinbusse/-transporter/Werkstattwagen* *rd. 140 selbstfahrende Maschinen des Betriebes* *rd. 55 sonstige Maschinen und Geräte des Betriebes (Walzen, Pflanz- und Verschulmaschinen u.a.)*			
neu 515 01 812	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	329 600 *[168 522]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 516 01 812	**Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen** . . .	397 300 *[203 136]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Bekleidungszuschuß (Aufwandsentschädigung) für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und - angestellten beträgt gem. Verwaltungsvorschrift vom 29.12.1992 (StAnz. 93 S. 261) 28 DM/monatlich.* *Schutzkleidung für Kraftfahrer und Laborkräfte.*			
neu 517 01 812	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	3 690 000 *[1 886 667]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Heizstoffe, Licht- und Kraftstrom, Reinigung, Grundsteuer, sonst. Hauswirtschaftskosten.*			
neu 518 01 812	**Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)**	969 800 *[495 851]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 518 02 812	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**	292 800 *[149 706]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 519 01 812	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	3 837 200 *[1 961 929]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Veranschlagung unterliegen:* *729 landeseigene Liegenschaften* *9 gemietete Liegenschaften* *14 Liegenschaften des NSG Kühkopf* *Betriebsgebäude, Maschinenhallen, Wildparke u.a.*			
neu 519 02 812	**Unterhaltung historischer Anlagen**	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *44 Anlagen wie Ruinen, Burgen u.ä.*			
neu 522 01 812	**Verbrauchsmittel**	5 688 900 *[2 908 688]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verbrauchsmittel für Forstkulturen, Waldschutzmaßnahmen, Forstwegebau, Holzernte, Waldpflege, Jagd, Fischerei, Forstbetriebswerkstätten u.ä.*			
neu 524 61 812	**Lehr- und Lernmittel**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 525 61 812	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	665 400 *[340 214]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 526 01 812	**Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**	177 900 *[90 959]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 527 01 812	**Reisekosten**	3 688 200 *[1 885 747]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Reisekostenvergütung nach Einzelabrechnung sowie pauschalierte Wegstreckenentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge.*			
neu 531 01 812	**Veröffentlichungen**	110 600 *[56 549]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 532 61 812	**Kosten der Unterkunft**	29 000 *[14 827]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 535 01 812	**Geräte**	1 552 000 *[793 525]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 535 02 812	**Betrieb und Unterhaltung der Untersuchungsstationen**	112 700 *[57 623]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 536 01 812	**Bekanntmachungen, Verkaufs- und Verpachtungskosten**	21 400 *[10 942]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 537 02 812	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	12 700 *[6 493]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 538 01 812	**Unternehmereinsatz u.a. Dienstleistungen**	31 875 500 *[16 297 684]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einsatz von Unternehmern für Forstkultur-, Waldschutz-, Forstwegebau-, Holzernte-, Waldpflege-, Jagd-, Fischerei- und sonstige Betriebsmaßnahmen. Vergabe von Forsteinrichtungsarbeiten, EDV-Benutzerentgelte, wissenschaftliche Untersuchungen, Laboruntersuchungen, Gutachten, Arbeiten im Rahmen der Bundeswaldinventur u.ä.*			
neu 542 01 812	**Jagdsteuer**	848 000 *[433 576]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 544 01 812	**Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres**	5 300 *[2 710]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 546 01 812	**Vermischter Sachaufwand**	1 519 300 *[776 806]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Hier ist auch die Betreuung von Projekten der bilateralen Entwicklungshilfe, die Durchführung des Schottener Forums und der Sachaufwand der mobilen Waldbauernschule veranschlagt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
neu 653 01 812	**Geldentschädigung anstelle von Holzberechtigung**	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu 681 01	812 **Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)** . . .	157 500 *[80 528]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Unfallrenten, Ausgleichszahlungen an die VBL, sonstige Schadenersatzleistungen.

neu 682 01	812 **Zuwendungen an die Kommunalbeamten Versorgungskasse Nassau**	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu 685 01	812 **Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	16 200 *[8 283]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Deutscher Forstwirtschaftsrat, Rheinbach/ Bonn	*12 500 DM*
2. Verein für technische Holzfragen e.V., Braunschweig	*1 000 DM*
3. Deutsche Kontrollvereinigung für forstliches Saat- und Pflanzgut	*500 DM*
4. Förderverein für schnellwachsende Baumarten, H.Münden	*200 DM*
5. Deutsche Gesellschaft für Holzforschung, München	*1 000 DM*
6. Internationaler Verband forstl. Forschungsanstalten	*650 DM*
7. Deutscher Verband forstlicher Forschungsanstalten	*150 DM*
8. Deutsche Dendrologische Gesellschaft	*50 DM*
9. Verein für forstliche Standortkunde und Forstpflanzenzüchtung	*50 DM*
10. Deutsche Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie e.V.	*100 DM*
Zusammen	*16 200 DM*

Bauausgaben

neu 711 01	812 **Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	1 720 000 *[879 422]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	700 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	700 000

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu 519 01.* *Die Verpflichtungsermächtigung ist zur flexiblen Abwicklung von Baumaßnahmen, die über das Haushaltsjahr hinausgehen, vorgesehen.*			
n e u 761 01 812	**Neu-, Um- und Ausbau von Forstwegen, Parkplätzen u.ä.**	55 500 *[28 377]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 762 01 812	**Bau- und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen sowie Sicherung der Waldfunktionen** . .	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 781 01 812	**Wasserbaumaßnahmen**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 782 01 812	**Kompensationskalkung zum Schutz der Waldböden und des Grundwassers**	1 500 000 *[766 938]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 811 01 812	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	905 000 *[462 719]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vorgesehen für Ersatzbeschaffungen.*			
n e u 812 02 812	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	3 795 900 *[1 940 813]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Neu- und Ersatzbeschaffung von Forstmaschinen, Hard- und Software, Mobiliar, Meß- und Untersuchungsgeräten u.ä.*			
n e u 812 13 812	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 813 01 812	**Erwerb von Tieren**	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
821 01 812	**Erwerb von Grundstücken**	600 000 *[306 775]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen können bebaute Grundstücke erworben, getauscht und Ersatzbauten finanziert werden. **Verpflichtungsermächtigung**			
	Haushaltsjahr: DM — 2002: 300 000; 2003: --; 2004: --; 2005ff: --; Gesamtverpflichtung: 300 000			
	Erläuterungen: *Die Verpflichtungsermächtigung ist zur flexiblen Abwicklung von Grundstücksankäufen, deren Verfahren über das Haushaltsjahr hinausgehen, vorgesehen.*			
n e u				
862 01 812	**Darlehen für Maschineneinsatz durch Landwirte und Unternehmer**	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vergabe zinsloser Darlehen gem. Richtlinien vom 27.04.1995 (StAnz. 1995 S. 2822). Darlehensstand am 1.1.2000: 695.000 DM.*			
n e u				
883 01 812	**Zuschüsse zu Wege- und Brückenbauten**	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Gemeinden zur Sicherstellung der Holzabfuhr aus dem Staatswald.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u				
917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	409 900 *[209 579]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführungen an die Waldrücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Stand der Waldrücklage am 31.12.1999 . . . . . 31 283 200 DM; Veranschlagte Entnahme in 2000 . . . . . 15 000 000 DM; Im Hj. 2000 stehen noch zur Verfügung . . . . . 16 283 200 DM*			
	Die ehemaligen Budgetforstämter Königstein, Herborn, Fulda und Neuhof haben eine Budgetrücklage von zusammen 6.541.932 DM (Stand 31.12.1999) erwirtschaftet.			

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
919 02 951	**Zuführungen an die Liegenschaftsrücklage** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im laufenden Haushaltsjahr nicht für Grundstücksankäufe oder bauliche Massnahmen verwendete Einnahmen aus Grundstücksverkäufen können der Liegenschaftsrücklage zugeführt werden. Stand der Liegenschaftsrücklage am 31.12.1999: 0 DM.*			
n e u				
919 03 951	**Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vorgesehen für die Bildung von Rückstellungen des Landesbetriebes für Pensionsverpflichtungen.*			
n e u				
981 01 991	**Abführungen**	5 960 800 *[3 047 709]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben können im Rahmen von Minderausgaben bei Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Abführung an 08 13 - 381 01 für die im Bereich der Waldarbeiter verauslagten Beträge zur Durchführung der Unfallversicherung . . . . 5 760 800 DM			
	2. Abführung an 18 09 - 381 01 für den Neubau eines Kühlhauses für Laubsämereien bei der Staatsdarre Wolfgang . . . . . 200 000 DM			
	3. Abführung an 15 07 - 381 81 für Rechenarbeiten am Hochschulrechenzentrum . . . . . -- DM			
	4. Abführung an 09 55 - 381 02 als Landesanteil am EU-/Landesprogramm zur Walderhaltung und -verbesserung im Kommunal- und Privatwald . . . . . -- DM			
	5. Abführung an 03 02 - 381 01 für Ausgleichsabgabe gem. Schwerbehindertengesetz . . . . -- DM			
	Zusammen 5 960 800 DM			
	Gesamtausgaben	335 658 000 *[171 619 210]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 60

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	207 394 200	--	--
2	Übertragungseinnahmen	18 586 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	62 300	--	--
Gesamteinnahmen		226 042 500	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	255 336 500	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	64 693 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	198 700	--	--
7	Bauausgaben	3 345 500	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	5 712 900	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	6 370 700	--	--
Gesamtausgaben		335 658 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-109 615 500	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 61 **F o r s t ä m t e r**

Zu Kapitel 09 61:
Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	812	Verwaltungskosten	-- *[--]*	62 000 *[31 700]*	74 094 *[37 884]*
112 02	812	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	15 650 *[8 002]*
113 01	812	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	10 688 *[5 464]*
119 06	812	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	1 385 *[708]*
119 11	812	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	43 056 *[22 014]*
119 41	812	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	18 000 *[9 203]*	13 739 *[7 025]*
119 46	812	Ersatzleistungen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	51 590 *[26 378]*
119 51	812	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	16 205 *[8 285]*
246 02	812	Erstattungen von der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung für Lohnausfall	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	812	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	812	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	127 246 *[65 060]*
281 01	812	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Beförsterungsbeiträge			
233 71 812	Körperschaftswaldungen	-- *[--]*	16 098 000 *[8 230 777]*	15 325 730 *[7 835 921]*
271 71 812	Gemeinschafts-, Universitäts-, Kirchen- und sonstige Privatwaldungen	-- *[--]*	945 700 *[483 529]*	976 467 *[499 260]*
381 71 991	Universitätswald Caldern	-- *[--]*	11 200 *[5 726]*	11 508 *[5 884]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	17 054 900 *[8 720 032]*	16 313 705 *[8 341 065]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	17 209 900 *[8 799 282]*	16 667 358 *[8 521 885]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
422 01 812	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	86 147 400 *[44 046 466]*	82 523 614 *[42 193 654]*
422 02 812	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	72 800 *[37 222]*	162 473 *[83 071]*
422 41 812	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 812	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 874 400 *[958 366]*	1 574 872 *[805 219]*
422 62 812	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	4 600 *[2 352]*	376 349 *[192 424]*

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 812	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlung -	-- *[--]*	27 711 200 *[14 168 512]*	25 512 785 *[13 044 480]*
425 02 812	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	15 869 *[8 114]*
425 03 812	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	948 900 *[485 165]*	912 258 *[466 430]*
425 41 812	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 812	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	1 437 100 *[734 778]*	1 383 591 *[707 419]*
427 01 812	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	315 000 *[161 057]*	184 124 *[94 141]*
427 02 812	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
427 06 812	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	752 972 *[384 988]*
427 08 812	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	187 244 *[95 737]*
453 01 812	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	530 000 *[270 985]*	478 858 *[244 836]*
459 03 812	Pauschentschädigung für Arbeitszimmeraufwand .	-- *[--]*	666 400 *[340 725]*	640 247 *[327 353]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	565 900 *[289 340]*	-- *[--]*
511 01 812	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	202 481 *[103 527]*
512 01 812	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	158 170 *[80 871]*
513 01 812	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 550 000 *[792 502]*	1 536 843 *[785 775]*
514 01 812	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	1 030 000 *[526 631]*	974 716 *[498 364]*

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01	812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	303 123 *[154 985]*
516 01	812	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	716 *[366]*
516 03	812	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	-- *[--]*	359 600 *[183 861]*	357 232 *[182 650]*
517 01	812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	1 020 000 *[521 518]*	861 690 *[440 575]*
518 02	812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	165 000 *[84 363]*	78 975 *[40 379]*
526 01	812	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	58 856 *[30 093]*
527 01	812	Reisekosten	-- *[--]*	3 375 000 *[1 725 610]*	3 266 185 *[1 669 974]*
537 02	812	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	499 *[255]*
544 01	812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	300 *[153]*	26 *[13]*
546 02	812	Sachaufwand für Zahlungsverkehr und sonstiger vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	3 994 *[2 042]*
681 01	812	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	14 522 *[7 425]*
682 01	812	Zuwendungen an die Kommunalbeamten Versorgungskasse Nassau	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	7 214 *[3 688]*
811 01	812	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	503 831 *[257 605]*
812 02	812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	206 348 *[105 504]*
812 13	812	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	70 366 *[35 977]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	283 500 *[144 951]*	-- *[--]*

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamtausgaben	-- *[--]*	129 285 600 *[66 102 678]*	123 311 043 *[63 047 935]*

Abschluss Kapitel 09 61

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	154 000	226 407
2	Übertragungseinnahmen	--	17 044 700	16 429 443
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	11 200	11 508
Gesamteinnahmen		--	17 209 900	16 667 358
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	120 294 200	114 705 258
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	8 170 900	7 803 505
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	25 000	21 736
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	512 000	780 545
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	283 500	--
Gesamtausgaben		--	129 285 600	123 311 043
Zuschuss/Überschuss		--	-112 075 700	-106 643 685

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 62 Bewirtschaftung der Staatsforsten

Zu Kapitel 09 62
Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

119 41	812	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	28 483 *[14 563]*
119 52	812	Stundungs- und Verzugszinsen	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	55 688 *[28 473]*
121 02	812	Gewinn der Hess. Staatsdarre Wolfgang	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	30 000 *[15 339]*
121 11	812	Gewinn aus Beteiligungen	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 819 *[1 442]*
124 02	812	Mieten und Pachten für Forstbetriebsgrundstücke und Forstbetriebsgebäude	-- *[--]*	1 300 000 *[664 679]*	1 509 224 *[771 654]*
125 11	812	Holzverkäufe	-- *[--]*	177 000 000 *[90 498 663]*	176 503 026 *[90 244 564]*
125 12	812	Abgabe von Sand, Kies und Steinen	-- *[--]*	2 700 000 *[1 380 488]*	2 147 876 *[1 098 192]*
125 16	812	Einnahmen aus der Jagd	-- *[--]*	6 500 000 *[3 323 397]*	5 936 556 *[3 035 313]*
125 17	812	Einnahmen aus der Fischerei	-- *[--]*	360 000 *[184 065]*	353 647 *[180 817]*
125 59	812	Einnahmen der landeseigenen Maschinenbetriebe .	-- *[--]*	4 200 000 *[2 147 426]*	4 977 924 *[2 545 172]*
271 01	812	Verwaltungskostenerstattungen	-- *[--]*	650 000 *[332 340]*	765 975 *[391 637]*
271 02	812	Erstattung anteiliger Dienstbezüge	-- *[--]*	34 100 *[17 435]*	36 137 *[18 477]*
359 01	951	Entnahme aus der Waldrücklage	-- *[--]*	15 000 000 *[7 669 378]*	11 744 700 *[6 004 970]*

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Besondere Betriebseinnahmen			
113 71 812	Erlöse aus dem Verkauf von Holzerzeugnissen . . .	-- *[--]*	135 000 *[69 024]*	93 371 *[47 740]*
119 71 812	Schadenersatzleistungen für Manöverschäden, andere Schäden an Betriebseinrichtungen und Brandschäden in Waldbeständen, Ersatzvornahmen	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	231 684 *[118 458]*
122 71 812	Entschädigungszahlungen	-- *[--]*	1 650 000 *[843 632]*	1 886 650 *[964 629]*
124 71 812	Pauschalbetrag bei Jagdverpachtungen für Maßnahmen der Wildschadenverhütung	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	308 605 *[157 787]*
125 71 812	Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen und sonstigen Leistungen des Forstbetriebs	-- *[--]*	3 600 000 *[1 840 651]*	2 627 072 *[1 343 201]*
132 71 812	Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen, Geräten und sonstigen auszusondernden beweglichen Sachen des Forstbetriebs	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	256 728 *[131 263]*
182 71 812	Tilgung von Darlehen an Unternehmer	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	247 260 *[126 422]*
256 71 812	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 71 812	Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Unterhaltung von Wegen sowie zur Verbesserung der Waldfunktionen und Landschaftspflege	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	141 714 *[72 457]*
286 71 812	Erstattungen der EU	-- *[--]*	-- *[--]*	26 018 *[13 303]*
341 71 812	Zuschüsse Außenstehender zum Neu-, Um- und Ausbau von Wegen	-- *[--]*	-- *[--]*	10 836 *[5 540]*
381 71 991	Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen . . .	-- *[--]*	89 600 *[45 812]*	74 442 *[38 062]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	6 724 600 *[3 438 233]*	5 904 380 *[3 018 861]*

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	214 911 700 *[109 882 607]*	209 996 437 *[107 369 473]*
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
536 01 812	Verkaufs- und Verpachtungskosten	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	17 136 *[8 761]*
542 01 812	Jagdsteuer	-- *[--]*	848 000 *[433 576]*	762 239 *[389 727]*
544 01 812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	483 *[247]*
546 01 812	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
653 01 812	Geldentschädigung anstelle von Holzberechtigung .	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	10 200 *[5 215]*
981 18 991	Abführung an Epl. 18 09 - 381 09 für den Neubau eines Kühlhauses für Laubsämereien bei der Staatsdarre Wolfgang	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Betriebsausgaben			
426 71 812	Löhne der Waldarbeiter/innen	-- *[--]*	108 910 000 *[55 684 799]*	98 403 687 *[50 313 006]*
427 71 812	Löhne für Aushilfsarbeiter im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 71 812	Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	1 900 000 *[971 455]*	1 886 901 *[964 757]*
513 71 812	Fernmeldegebühren im Rahmen des Notfunksystems für Waldarbeiterrotten und Maschinenführer	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	154 431 *[78 959]*

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 71 812	Haltung von Betriebsfahrzeugen und -maschinen . .	-- *[--]*	4 500 000 *[2 300 813]*	4 149 192 *[2 121 448]*
518 71 812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 71 812	Unterhaltung der Betriebsgebäude	-- *[--]*	650 000 *[332 340]*	299 214 *[152 986]*
522 71 812	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	4 925 000 *[2 518 113]*	4 881 610 *[2 495 928]*
525 71 812	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	129 582 *[66 254]*
535 71 812	Geräte	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	948 551 *[484 986]*
538 71 812	Unternehmereinsatz u.a. Dienstleistungen	-- *[--]*	24 103 000 *[12 323 668]*	34 630 046 *[17 706 061]*
547 71 812	Anderer Sachaufwand	-- *[--]*	1 150 000 *[587 986]*	1 390 681 *[711 044]*
681 71 812	Entschädigungszahlungen	-- *[--]*	140 000 *[71 581]*	112 919 *[57 735]*
711 71 812	Bau von Arbeitsräumen, Maschinenhallen und Diensthütten	-- *[--]*	220 000 *[112 484]*	313 617 *[160 350]*
761 71 812	Neu-, Um- und Ausbau von Forstwegen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	27 612 *[14 118]*
762 71 812	Bau und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen sowie Maßnahmen zur Sicherung der Waldfunktionen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	10 861 *[5 553]*
781 71 812	Wasserbaumaßnahmen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	70 027 *[35 804]*
782 71 812	Kompensationskalkung zum Schutz der Waldböden und des Grundwassers	-- *[--]*	1 500 000 *[766 938]*	2 965 544 *[1 516 259]*
811 71 812	Erwerb von Kraftfahrzeugen (Betriebsfahrzeuge) . .	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	279 632 *[142 973]*
812 71 812	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	1 300 000 *[664 679]*	2 123 697 *[1 085 829]*
862 71 812	Darlehen für Maschineneinsatz durch Landwirte und Unternehmer	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	195 000 *[99 702]*

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
883 71 812	Zuschüsse zu Wege- und Brückenbauten	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	44 500 *[22 752]*
919 71 951	Zuführungen an die Waldrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	16 000 000 *[8 180 670]*
981 71 991	Abführungen	-- *[--]*	5 760 800 *[2 945 450]*	552 568 *[282 524]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	157 138 800 *[80 343 793]*	169 569 873 *[86 699 699]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	158 278 800 *[80 926 665]*	170 359 931 *[87 103 649]*

Abschluss Kapitel 09 62

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	199 038 000	197 196 615
2	Übertragungseinnahmen	--	784 100	969 844
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	15 089 600	11 829 978
Gesamteinnahmen		--	214 911 700	209 996 437
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	110 810 000	100 290 588
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	37 651 000	47 363 165
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	157 000	123 119
7	Bauausgaben	--	1 840 000	3 387 661
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	1 860 000	2 642 828
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	5 960 800	16 552 568
Gesamtausgaben		--	158 278 800	170 359 931
Zuschuss/Überschuss		--	56 632 900	39 636 506

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 63 Verwaltung des Grundvermögens

Zu Kapitel 09 63
Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

119 41	812	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	137 275 *[70 187]*
124 01	812	Mieten und Pachten	-- *[--]*	5 500 000 *[2 812 105]*	5 327 554 *[2 723 935]*
124 02	812	Mieten für Wohnungen in Forstdienstgebäuden der Domanialverwaltung sowie von Gemeinden und Forstbetriebsverbänden sowie für vom Land angemietete Wohnungen	-- *[--]*	450 000 *[230 081]*	380 230 *[194 408]*
131 01	812	Einnahmen aus dem Verkauf von Forstgrundstücken und Forstdienstgebäuden	-- *[--]*	8 800 000 *[4 499 369]*	11 021 095 *[5 634 996]*
282 01	812	Zuschüsse Dritter zu Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	88 713 *[45 358]*
381 01	991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	14 800 000 *[7 567 120]*	16 954 866 *[8 668 885]*

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

517 01	812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	2 200 000 *[1 124 842]*	1 979 504 *[1 012 104]*

Kapitel 09 63
Verwaltung des Grundvermögens

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 812	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	969 000 *[495 442]*	797 135 *[407 569]*
519 01 184	Unterhaltung historischer Anlagen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	515 747 *[263 697]*
519 02 184	Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 03 184	Unterhaltung der baulichen Anlagen des Naturschutzgebietes Kühkopf	-- *[--]*	75 000 *[38 347]*	66 071 *[33 781]*
519 05 184	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 74
Erwerb von Grundstücken sowie Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Bauunterhaltung

519 74 812	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	3 000 000 *[1 533 876]*	3 791 678 *[1 938 654]*
544 74 812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	2 664 *[1 362]*
711 74 812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	1 500 000 *[766 938]*	2 548 688 *[1 303 124]*
821 74 812	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	600 000 *[306 775]*	660 707 *[337 814]*
981 74 991	Abführung an 18 09 - 381 09	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	-- *[--]*	5 100 000 *[2 607 589]*	7 003 737 *[3 580 954]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	8 494 000 *[4 342 913]*	10 362 193 *[5 298 105]*

Kapitel 09 63
Verwaltung des Grundvermögens

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 63

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	14 800 000	16 866 153
2	Übertragungseinnahmen	--	--	88 713
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	14 800 000	16 954 866
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	6 394 000	7 152 799
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	1 500 000	2 548 688
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	600 000	660 707
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	8 494 000	10 362 193
Zuschuss/Überschuss		--	6 306 000	6 592 673

Abschluss für den Abschnitt Forstämter mit Forstbetrieb

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst	-	207.394.200	18.586.000	62.300	226.042.500
09 61	Forstämter	-	-	-	-	-
09 62	Bewirtschaftung der Staatsforsten	-	-	-	-	-
09 63	Verwaltung des Grundvermögens	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	207.394.200	18.586.000	62.300	226.042.500

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
255.336.500	64.693.700	198.700	3.345.500	5.712.900	6.370.700	335.658.000	-109.615.500
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
255.336.500	64.693.700	198.700	3.345.500	5.712.900	6.370.700	335.658.000	-109.615.500

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 71 Naturschutz, Landschaftspflege

Zu Kapitel 09 71
Das Hessische Naturschutzgesetz (HENatG) sieht insbesondere vor
- den Bestand bedrohter Pflanzen- und Tiergesellschaften durch Ausweisung von Schutzgebieten und den Aufbau eines Biotopverbundsystems nachhaltig zu sichern,
- Feuchtgebiete und Talauen als Zufluchtstätte bedrohter Lebensgemeinschaften zu schützen und zu pflegen,
- ausgebeutete oder nicht genutzte Flächen Zwecken des Naturschutzes und der Landschaftspflege zuzuführen sowie
- Siedlungs-, Verkehrs- und Bauvorhaben dem Landschaftsbild anzupassen.

Diesen Vorgaben trägt die Veranschlagung Rechnung, wobei vor allem die Schaffung und Unterhaltung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen einen Schwerpunkt darstellen.
Während bei dem Naturschutzgebiet und Europareservat Kühkopf-Knoblochsaue wie bei den weiteren großflächigen Schutzkonzeptionen die Erhaltung und Sicherung i.V.m. der Vernetzung von Räumen auch außerhalb von Schutzgebieten zur Schaffung naturnaher Lebensräume im Vordergrund stehen, sieht das Biosphärenreservat Rhön - im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO - gleichzeitig sowohl die Entwicklung des einzigartigen Landschafts- und Naturraumes Rhön als auch die naturverträgliche wirtschaftliche Förderung und Stärkung dieser Region vor.
Dem Aufbau des landesweiten Biotopverbundsystems wird ergänzend durch Maßnahmen nach dem Hessischen Landschaftspflegeprogramm (HELP) besonders Rechnung getragen. Ziel des HELP (2000) ist es, durch vertragliche Vereinbarungen zwischen dem Land Hessen und den Nutzungsberechtigten landwirtschaftlicher Flächen eine den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege entsprechende Flächenbewirtschaftung/Nutzung innerhalb und außerhalb naturschutzrechtlich gesicherter Gebiete (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Biosphärenreservate) sowie aufgrund von Vorschriften der Europäischen Union zu erhaltende und zu entwickelnde Gebiete im Rahmen des Schutzgebietsvertrages NATURA 2000 (FFH-Gebiete) zu sichern. Hierdurch wird gleichzeitig die Entwicklung von Biotopverbundsystemen auf der Grundlage der Landschaftsrahmenplanung und der örtlichen Landschaftsplanung sowie der Hessischen Biotopkartierung unterstützt.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

099 02	185	Ausgleichsabgabe	-- *[--]*	-- *[--]*	4 209 863 *[2 152 469]*

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 72.

Erläuterungen:
Nach §§ 6 b, 6 c und § 8 Abs. 2 des Hessischen Naturschutzgesetzes (HENatG) in der Fassung vom 16.4.1996 (GVBl. I S. 145), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1997 (GVBl. I S. 429) hat der Verursacher oder sein Rechtsnachfolger für Eingriffe in Natur und Landschaft, die nicht oder nicht vollständig ausgeglichen werden können und soweit die Verursacher keine geeigneten Ersatzmaßnahmen anbieten, eine Abgabe in Geld (Ausgleichsabgabe) zu zahlen. Dies gilt nicht in den Fällen des § 8 a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.d.F. vom 21.9.1998 (BGBl. I S. 2994).

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Nach § 6 c HENatG waren bis zum 31.12.1997 erhebliche oder nachhaltige Beeinträchtigungen der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder des Landschaftsbildes durch Vorhaben
1. innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage nach § 34 des Baugesetzbuches
2. in Gebieten mit Bebauungsplänen, die vor dem 1. Mai 1993 in Kraft getreten sind,
durch Geldleistungen auszugleichen; in den Fällen der Nr. 2 jedoch nur insoweit, als Ausgleich, Ersatz oder Minderung der Beeinträchtigung nicht bereits Gegenstand der bauleitplanerischen Abwägung waren. Der Vorhabenträger oder Eigentümer konnte an Stelle von Geldleistungen Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen durchführen.
Aufgrund der ab 1.1.1998 geltenden Fassung des dem entgegenstehenden § 8 a BNatschG (Artikel 6 des Bau- und Raumordnungsgesetzes 1998 vom 18.8.1997, BGBl. I S. 2081) ist jedoch § 6 c Abs. 2 HENatG von da an nicht mehr anwendbar.
Die vorstehenden Abgaben und Geldleistungen sind unabhängig von ihrem Verwendungszweck Einnahmen des Landes. Die Einnahmen aus den Abgaben und Geldleistungen für die von der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) bewerteten Eingriffe werden von der UNB vereinnahmt und über die zuständige Staatskasse kassenmäßig abgewickelt.
Wegen der Ausgaben vgl. Ausgaben-Titelgruppe 72.

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 12	185	Verwaltungskostenbeitrag	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	162 732 *[83 204]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Buchung des Verwaltungskostenanteils aus der Ausgleichsabgabe gem. § 6 b Abs. 3 HENatG.

112 01	185	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen bei den Gerichtsbarkeiten, Spenden	-- *[--]*	-- *[--]*	7 401 *[3 784]*

Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Erläuterungen:
Zuweisungen der Gerichtsbarkeiten gem. § 153a StPO, anderer Straf-und Ordnungswidrigkeitsverfahren und Spenden für gemeinnützige Zwecke der Bereiche Naturschutz, Landschaftspflege und Erholungseinrichtungen.

119 11	185	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	436 *[223]*

Vgl. Vermerk bei Titel 538 73.

Erläuterungen:
Einnahmen aus der Weitergabe von Informationen landeseigener Untersuchungen, Forschungen, Schutzwürdigkeits- und Pflegegutachten, Kartierungen, Beratungen und anderen Leistungen.

119 12	185	Einnahmen aus Aufträgen Dritter im Rahmen der Biotopkartierung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Abgabe und Verwertung von Ergebnissen der Biotopkartierung durch Dritte erfolgt kostenpflichtig, soweit keine Kostenfreiheit nach dem Hessischen Verwaltungskostengesetz besteht.*			
119 13 185	Einnahmen aus Tätigkeiten der Naturschutzwarte für Dritte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 426 73.			
	Erläuterungen: *Kostenerstattung für die Inanspruchnahme von Naturschutzwarten durch Dritte.*			
119 31 185	Einnahmen aus dem Verkauf von Informationsschriften u.a.	37 000 *[18 918]*	37 000 *[18 918]*	2 937 *[1 502]*
	Portokosten für den Vertrieb der Broschüre "Vogel und Umwelt" können von der Einnahme abgesetzt werden.			
119 32 185	Einnahmen aus dem Verkauf von Programmen und sonstigen Veröffentlichungen im Rahmen des Artenschutzprogramms	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 531 82.			
119 41 185	Rückzahlungen von Überzahlungen	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	159 537 *[81 570]*
	Erläuterungen: *Bis zum Jahresschluß nicht verwendete oder aus anderen Gründen zurückgeforderte Zuwendungen.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 46 185	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 82.			
	Erläuterungen: *Rückflüsse bei Ersatzmaßnahmen im Vollzug des Artenschutzrechtes.*			
119 51 185	Vermischte Einnahmen	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	9 116 *[4 661]*
124 01 185	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	361 *[185]*
	Erläuterungen: *Miet- und Pachteinnahmen aus Liegenschaften in Naturschutzgebieten u.a. Objekten.*			
125 21 185	Einnahmen aus der Bewirtschaftung von Naturschutzgebieten	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	62 963 *[32 193]*
	Erläuterungen: *Einnahmen, die aus einer dem Schutzziel dienenden wirtschaftlichen Tätigkeit innerhalb von Naturschutzgebieten erzielt werden z.B. Fischerei, Obstverkauf, nicht dem Forstbetrieb zuzuordnende Holznutzungen.*			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
243 01 185	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für anteilige Kosten der Biotopkartierung . .	-- *[--]*	-- *[--]*	4 108 *[2 101]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.			
	Erläuterungen: *Gemeinden und Gemeindeverbände können sich an den Kartierungskosten beteiligen.*			
246 12 185	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 69, 426 71 und 425 74.			
	Erläuterungen: *Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.*			
256 08 185	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 73 und 427 79.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 09 185	Zuweisungen der Bundesanstalt für Zivildienst und vom Bund/Land für Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr	-- *[--]*	-- *[--]*	14 288 *[7 305]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 71.			
	Erläuterungen: *Zuweisungen der Bundesanstalt für den Zivildienst für Zivildienstleistende und für Erstattungen des Bundes oder des Landes im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJ).*			
n e u				
256 11 185	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 69, 422 74, 425 74 und 426 71.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 185	Zweckgebundene Zuschüsse für Naturschutz und Landschaftspflegemaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse Dritter zur Durchführung von Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen.*			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 02 185	Zuschüsse im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates Rhön	-- *[--]*	-- *[--]*	192 448 *[98 397]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse Dritter zur Finanzierung von Projektmaßnahmen.*			
286 01 185	Erstattungen der EU für flankierende Maßnahmen sowie für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes	-- *[--]*	-- *[--]*	2 696 495 *[1 378 696]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 80.			
	Erläuterungen: *Erstattungen der Europäischen Union (EU) nach der Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 für flankierende Maßnahmen sowie nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 im Rahmen der Hessischen Landschaftspflegeprogramme (HELP). Die Verwendung erfolgt bei ATG 80.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
346 01 185	Zuschüsse der EU	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen des Programms LIFE im Bereich des Biosphärenreservates Rhön.*			
346 02 185	Zuschüsse der EU	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen des Programms LIFE allgemein.*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 74, 425 69, 425 74 und 426 71.			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 74
Einnahmen der Vogelschutzwarte Frankfurt

111 74	185	Verwaltungseinnahmen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Gutachten für Gerichte.

119 74	185	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	5 081 *[2 598]*

Vgl. Vermerk bei Titel 547 74.

Erläuterungen:

1. Förderbeiträge und Spenden	*-- DM*
2. Erstattung von Heizkosten und Wassergeld aus der Dienstwohnung	*1 500 DM*
3. Einnahmen aus der Mitbenutzung des Dienstkraftwagens sowie Erstattung von Post- und Fernmeldegebühren im Zusammenhang mit Leistungen zur Durchführung von Forschungsaufträgen	*-- DM*
4. Vermischte Einnahmen	*500 DM*
Zusammen	*2 000 DM*

124 74	185	Mieten und Pachten	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	6 441 *[3 293]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*7 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*7 000 DM*

232 74	185	Kostenerstattung der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland	283 000 *[144 696]*	275 400 *[140 810]*	236 833 *[121 091]*

Erläuterungen:

1. Land Rheinland-Pfalz (26 v.H.)	*210 200 DM*
2. Saarland (9 v.H.)	*72 800 DM*
Zusammen	*283 000 DM*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
233 74 185	Kostenerstattung der Stadt Frankfurt	145 500 *[74 393]*	141 600 *[72 399]*	121 751 *[62 250]*
	Erläuterungen: *Stadt Frankfurt (18 v.H.) . . . . . 145 500 DM*			
256 74 185	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit, der Bundesanstalt für den Zivildienst und vom Bund/ Land für Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr	1 800 *[920]*	40 000 *[20 452]*	38 611 *[19 742]*
	Erläuterungen: *Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, der Bundesanstalt für den Zivildienst für Zivildienstleistende und für Erstattungen des Bundes oder des Landes im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres. Weniger infolge Ablauf befristeter Lohnkostenzuschuß-Maßnahmen.*			
282 74 185	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . . Vgl. Vermerk bei Titel 429 74 und 522 74.	-- *[--]*	-- *[--]*	26 338 *[13 466]*
	Erläuterungen: *1. Forschungsaufträge und Untersuchungen . . . -- DM* *2. Zuwendungen des Landes Rheinland-Pfalz zur Förderung wissenschaftl. Untersuchungen . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
	Summe Titelgruppe 74	442 300 *[226 144]*	469 000 *[239 796]*	435 056 *[222 440]*
	Titelgruppe 75 Fischereiwesen Vgl. Vermerk bei AusgabenTitelgruppe 75.			
099 75 542	Fischereiabgabe zur Förderung des Fischereiwesens	630 000 *[322 114]*	550 000 *[281 211]*	640 449 *[327 456]*
	Erläuterungen: *Gemäß § 32 des Fischereigesetzes für das Land Hessen vom 19.12.1990 (GVBl. I S. 776), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562), wird für die Erteilung von Fischereischeinen zusammen mit der Fischereischeingebühr eine Fischereiabgabe erhoben. Die Fischereiabgabe ist zur Förderung des Fischereiwesens zu verwenden.*			
111 75 542	Verwaltungsgebühren	20 000 *[10 226]*	15 000 *[7 669]*	7 963 *[4 071]*
	Erläuterungen: *Erteilung von Genehmigungen auf dem Gebiet des Fischereirechts.*			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
346 75 542	Zuschüsse der EU	-- *[--]*	-- *[--]*	533 427 *[272 737]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Zuschüsse der EU im Rahmen der Förderung von fischereiwirtschaftlichen Betrieben, Betrieben der Binnenfischerei und Betrieben zur Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen.*			
	Summe Titelgruppe 75	650 000 *[332 340]*	565 000 *[288 880]*	1 181 839 *[604 265]*
	Gesamteinnahmen	1 774 300 *[907 185]*	1 716 000 *[877 377]*	9 139 580 *[4 672 993]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 185	Entschädigungen für Mitglieder und Beauftragte der Naturschutzbeiräte	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	8 757 *[4 477]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für Mitglieder und Beauftragte der Naturschutzbeiräte bei der obersten und den oberen Naturschutzbehörden gemäß Verordnung über Naturschutzbeiräte vom 1.12.1981 (GVBl. S 437). Veranschlagt für 12 Mitglieder je Beirat mit durchschnittlich 7 Sitzungen pro Jahr.*			
426 03 185	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	52 100 *[26 638]*	52 100 *[26 638]*	52 100 *[26 638]*
	Erläuterungen: *Löhne für im Wechseldienst tätige Kräfte zur Aufsicht und Betreuung des Naturschutzinformationszentrums Hoherodskopf mit insgesamt ca. 1.872 Jahresarbeitsstunden. Davon für Waldarbeiter/innen: ca. 936 Stunden; für Aushilfskräfte: ca. 936 Stunden.*			
	n e u			
459 05 185	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 01 185 Erstellung von Landschaftsrahmenplänen . . . . . 550 000 *[281 211]* | 600 000 *[306 775]* | 301 159 *[153 980]*

Aus dem Ansatz kann der Erwerb von ATKIS (digitalisierte topographische Karte) finanziert werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	100 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	100 000

Erläuterungen:

Vergabe von Arbeiten und sonstige Dienstleistungen zur Erstellung von Landschaftsrahmenplänen nach §§ 3 und 4 des Hessischen Naturschutzgesetzes. In den Landschaftsrahmenplänen werden die überörtlichen Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege dargestellt.

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur Abwicklung von Werkverträgen vorgesehen, die das Haushaltsjahr überschreiten.

546 01 185 Vermischter Sachaufwand für gemeinnützige Zwecke im Bereich Naturschutz / Landschaftspflege . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | 5 369 *[2 745]*

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

Im Rahmen von Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren weisen Justizbehörden den Naturschutzbehörden Zahlungen zu, die für gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Naturschutz, Landschaftspflege und Erholungseinrichtungen nach Auflage der Justizbehörden zu verwenden sind.

546 02 185 Sachaufwand für das Naturschutzinformationszentrum Hoherodskopf . . . . . 11 000 *[5 624]* | 11 000 *[5 624]* | 10 999 *[5 624]*

Erläuterungen:

1. Heizung, Beleuchtung	*5 500 DM*
2. Reinigung	*1 600 DM*
3. Versicherungen	*-- DM*
4. Anderer Sachaufwand (Ausstellungsgegenstände, Geschäftsbedarf, Telefongebühren u.a.)	*3 900 DM*
Zusammen	*11 000 DM*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 185	Erstattung von Aufwendungen im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	183 590 *[93 868]*
	Erläuterungen: *Das freiwillige ökologische Jahr (FÖJ) bietet die Möglichkeit, Persönlichkeit sowie Umweltbewußtsein zu entwickeln und für Natur und Umwelt zu handeln. Nach dem Gesetz vom 17.12.1993 (BGBl. I S. 2118) wird es ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in geeigneten Stellen und Einrichtungen geleistet, die im Bereich Natur- und Umweltschutz tätig sind.* *Die Träger des FÖJ werden von der zuständigen Landesbehörde zugelassen. Den Trägern / Einsatzstellen können anteilige Kosten für Taschengeld, Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie zum Zwecke der Höherversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung erstattet werden. Den Trägern können darüberhinaus im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel tlw. die Kosten für Verwaltungs- und Organisationsaufwand erstattet werden* *Sonstige Aufwendungen wie z.B. gesetzliche Sozialversicherung, Arbeitsmittel, Arbeitskleidung, evtl. Unterbringungs-, Fahrt- und Verpflegungskosten sowie die pädagogische und organisatorische Betreuung übernimmt i.d.R. - sofern keine Kostenbeteiligung Dritter erfolgt - der jeweilige Träger / die Einsatzstelle.* *Bei Bedarf ist auch in diesen Fällen eine Kostenerstattung möglich.*			
685 01 185	Zuwendungen an Verbände nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen an acht nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) anerkannte Verbände. Festbetrag (25.000 DM je Verband) für Beteiligungsverfahren.*			
685 02 185	Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V.	700 000 *[357 904]*	700 000 *[357 904]*	710 000 *[363 017]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Das Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. (NZH) mit Sitz in Wetzlar dient der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen behördlichem und ehrenamtlichem Naturschutz und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für hessische Naturschutzorganisationen. Die Zuwendung dient der institutionellen Förderung. Zur fachlichen Beratung und zur Betreuung der Liegenschaften des NZH und der Naturschutz-Zentrum Hessen Projekt-GmbH sind unter Fortzahlung ihrer Bezüge in Höhe von rd. 563.000 DM aus dem Landesdienst freigestellt,und zwar aus Kap. 09 12:
- 1 Geschäftsführer/Bes.-Gr. A 16
- 1 Büroleiter/Bes.-Gr. A 10
- 1 Lehrkraft/BAT II a
- 1 Angestellter/BAT IV b
- 1 Technischer Zeichner/BAT VI b
- 1 Gärtner/Hausmeister/MTL.
Aus Kap. 04 53 mit jeweils 10 Wochenstunden freigestellt:
- 3 Lehrer/Bes.-Gr. A 13.

Darüber hinaus werden die Liegenschaften in Wetzlar, Friedenstraße 28 und 38, einschließlich der Gebäude dem NZH und der Naturschutz-Zentrum Hessen Projekt-GmbH unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
Institutionelle Förderung für NZH:

1. Personal- und Sachkosten des NZH	*592 000 DM*
2. Betrieb der ökologischen Forschungsstation Nieder-Werbe	*108 000 DM*
Zusammen	*700 000 DM*

685 03	185	Mitgliedsbeitrag und sonstige Zuschüsse an den Verein Naturlandstiftung Hessen e.V.	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	8 000 *[4 090]*

Erläuterungen:
Der Verein Naturlandstiftung Hessen e.V. fördert Naturschutzmaßnahmen durch die Schaffung und Erhaltung von Biotopen und von Wanderungs- und Ausbreitungsmöglichkeiten für freilebende Tiere und Pflanzen.
Von dem Ansatz sind 5.000 DM als Mitgliedsbeitrag und 35.000 DM für eine Zuwendung als Festbetragsfinanzierung zur teilweisen Abdeckung der Aufwendungen der Geschäftsführung bestimmt.

698 01	185	Finanzielle Grundausstattung für die "Stiftung Hessischer Naturschutz"	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Landesregierung hat 1978 die "Stiftung Hessischer Naturschutz" errichtet. In den Jahren 1978-80 ist eine finanzielle Grundausstattung mit insgesamt 7,0 Mio DM erfolgt.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Ausgaben-Titelgruppe 69
Aufbau und Betrieb des Naturschutz- und Landschaftsinformationsystems "NATUREG". Gem. § 19 HENatG hat jede Naturschutzbehörde ein Register aller nach § 16 HENatG von ihr geschützten Gegenstände sowie aller Grundstücke, für die rechtliche Bindungen zugunsten des Naturschutzes bestehen, zu führen. Für das gesamte Land wird ein Zentralregister geführt. Einbezogen werden Daten über Investitionsmaßnahmen, Artenschutz, geschützte Biotope u.a.
Darüber hinaus sind hier veranschlagt die Kosten der maschinellen Aufbereitung für die Biotopkartierung (vgl. ATG 81).

425 69	185	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	118 000 *[60 332]*	118 000 *[60 332]*	-- *[--]*
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*118 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen, Ehrengaben, Übergangsgelder	*-- DM*
Zusammen	*118 000 DM*

512 69	185	Bücher, Zeitschriften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
513 69	185	Post- und Fernmeldegebühren	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*
518 69	185	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vorgesehen für die evtl. Anmietung von Hardware.

522 69	185	Verbrauchsmittel	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	6 781 *[3 467]*

Erläuterungen:
Disketten, Bänder, EDV-Papier und anderer Verbrauchsaufwand.

525 69	185	Aus- und Fortbildung, Umschulung	23 000 *[11 760]*	23 000 *[11 760]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD	*-- DM*
2. Schulungskosten an Dritte	*23 000 DM*
Zusammen	*23 000 DM*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
535 69 185	Geräte, Ersatzteile und Wartung	128 000 *[65 445]*	128 000 *[65 445]*	34 584 *[17 682]*
	Erläuterungen: *Wartung und Unterhaltung der DV-Einrichtungen, Kleingeräte.*			
538 69 185	Dienstleistungen Außenstehender	160 000 *[81 807]*	160 000 *[81 807]*	111 788 *[57 156]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:*			
	1. NATUREG . . . . . 80 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 80 000 DM			
	Zusammen 160 000 DM			
812 69 185	Erwerb von Geräten	47 400 *[24 235]*	47 400 *[24 235]*	54 510 *[27 870]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware zur Erweiterung der bestehenden Anlage . . . . . 47 400 DM			
	2. Software, Graphikprogramme . . . . . -- DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 47 400 DM			
	Summe Titelgruppe 69	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	207 662 *[106 176]*

Titelgruppe 71
Naturschutzgebiet Kühkopf - Knoblochsaue

Zu Ausgaben-Titelgruppe 71
Das Naturschutzgebiet und Europareservat "Kühkopf-Knoblochsaue" ist mit 2369 ha das größte Naturschutzgebiet in Hessen und stellt neben dem "Lampertheimer Altrhein" den größten naturnah erhaltenen Auenwaldbereich des hessischen Teiles der Rheinebene dar. Wichtigste Aufgabe des Naturschutzes in diesem Gebiet ist die Erhaltung und Wiederherstellung des naturnahen, vom Rheinwasserstand abhängigen Auenwaldes. Der Ablauf der Sukzession auf diesen Flächen wird durch ein wissenschaftliches Begleitprogramm vom Aueninstitut World-Wildlife-Found, Rastatt erfaßt. Diese Dokumentation dient auch als Grundlage der Pflegeplanung für die ehemaligen Domänenflächen, die für die Anlage von Wald oder als extensiv genutztes Grünland vorgesehen sind. Von der Gesamtfläche sind rd. 1950 ha unbewaldet, die - soweit nicht zur Wiesennutzung verpachtet - zu pflegen sind.

426 71 185	Löhne	92 200 *[47 141]*	92 200 *[47 141]*	90 437 *[46 240]*

1. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 92 200 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM

Zusammen 92 200 DM

Für die Betreuung der Flächen des Naturschutzgebietes.

427 71 185 Vergütung für die Betreuung des Informationszentrums Kühkopf . . . . . 34 000 *[17 384]* | 34 000 *[17 384]* | 44 862 *[22 938]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 09 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Aufsicht für im Wechseldienst tätige Kräfte . . . 12 600 DM
2. Reinigungsdienst . . . . . 6 400 DM
3. Zivildienstleistende und Teilnehmer am FÖJ . . 15 000 DM

Zusammen 34 000 DM

514 71 185 Haltung von Kraftfahrzeugen . . . . . 7 000 *[3 579]* | 7 000 *[3 579]* | 4 874 *[2 492]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Transporter	*1*	*1*	*1*
Kleinbus	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

Einsatz eines Transporters für Naturschutzzwecke.

517 71 185 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 10 000 *[5 113]* | 10 000 *[5 113]* | 7 688 *[3 931]*

Erläuterungen:

1. Heizstoffe . . . . . 3 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 4 500 DM
3. Reinigung . . . . . 400 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 2 100 DM

Zusammen 10 000 DM

Bewirtschaftung des Informationszentrums.

521 71 185 Unterhaltung des Naturschutzgebietes . . . . . 100 000 *[51 129]* | 100 000 *[51 129]* | 94 980 *[48 562]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für flächenbezogene Pflege- und Sicherungsmaßnahmen sowie Einrichtung eines Besucherleitsystems.*			
535 71 185	Betrieb und Unterhaltung von Maschinen, Gerät und Inventar	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	5 230 *[2 674]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung stehen landwirtschaftliche Fahrzeuge sowie Anbau-und Pflegegeräte.*			
538 71 185	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	60 000 *[30 678]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für begleitende Beobachtungen (Monitoring) der Gebietsentwicklung lt. FFH-Richtlinie sowie "Sukzessionsforschung Kühkopf".* *Haushaltstelle für die Erstellung von Pflegegutachten.*			
547 71 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	574 *[293]*
	Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial verbilligt abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *1. Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit . . . . 5 000 DM* *2. Sonstiges . . . . . 10 000 DM* *Zusammen 15 000 DM*			
812 71 185	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	323 200 *[165 250]*	283 200 *[144 798]*	248 644 *[127 130]*

Titelgruppe 72
Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Ausgleichsabgabe

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden.
2. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei, für Grundpflege sechs, Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Ersatzmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72
Die Ausgleichsabgabe nach § 6 b Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG) in der Fassung vom 16.4.1996 (GVBl. I S. 145), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1997 (GVBl. I S. 429) ist eine Sonderabgabe, die zweckgebunden für Ersatzmaßnahmen zu verwenden ist. Die Ersatzmaßnahmen sollen in räumlichem Zusammenhang mit dem Eingriff stehen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Die Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für die von der oberen Naturschutzbehörde (ONB) bewerteten Eingriffe werden von der ONB, die Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für die von der unteren Naturschutzbehörde (UNB) bewerteten Eingriffe werden von der UNB im Einvernehmen mit der ONB (ausgenommen in den Fällen des § 6 c HENatG) in den Kommunen eingesetzt. In den Fällen des § 8 b Abs. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) i.d.F. vom 21.9.1998 (BGBl. I S. 2994) i.V.m. § 6c HENatG steht das Aufkommen aus den Geldleistungen den Gemeinden zu und ist für Ersatzmaßnahmen zu verwenden. Die Gemeinden erhalten das Aufkommen für Ersatzmaßnahmen zugewiesen. Im Rahmen der Verwendung der Ausgleichsabgabe sind die UNB als kommunale Dienststellen ermächtigt, den örtlich zuständigen Staatskassen Kassenanordnungen zu erteilen. Die UNB verfügen über die von ihnen im laufenden Haushaltsjahr vereinnahmten Beträge aus der Ausgleichsabgabe sowie die übertragenen Ausgabereste. Investive Maßnahmen an Fließgewässern können Ersatzmaßnahmen sein, soweit es sich nicht um Pflichtaufgaben der Gewässerunterhaltungspflichtigen handelt oder sich das Land nach § 59 Abs. 3 oder § 60 Abs. 4 und 5 Hessisches Wassergesetz oder § 41 Hessisches Fischereigesetz an den Kosten von investiven Maßnahmen an Gewässern beteiligen muß und keine andere Form der Beteiligung des Landes erfolgt.			
538 72 185	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	142 176 *[72 693]*
547 72 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*
633 72 185	Verwaltungskostenerstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	687 399 *[351 461]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Erstattungen an Gemeinden, Landkreise und Land in Höhe von 15 v.H. der von ihnen erhobenen Abgabe. Dies dient der Deckung des Verwaltungsaufwandes (vgl. § 6 b Abs. 3 HENatG).*			
781 72 185	Ersatzmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	843 066 *[431 053]*
	Erläuterungen: 538 72 und 781 72 *Für Maßnahmen in Regie des Landes.*			
821 72 185	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	1 206 925 *[617 091]*
	Erläuterungen: *Grunderwerb in Eigentum des Landes.*			
883 72 185	Ersatzmaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	7 516 026 *[3 842 883]*
	Erläuterungen: 883 72 und 893 72 *Durchführung von Ersatzmaßnahmen (Investitionen) gem. § 6 b HENatG durch Gemeinden, Landkreise, kreisfreie Städte und Dritte; bei Eigeninteresse kommt eine Teilfinanzierung in Betracht.* *Die Ersatzmaßnahme soll in räumlichem Zusammenhang mit dem Eingriff stehen. Die Pflege und dauerhafte Sicherung der Maßnahmen soll sichergestellt werden. Bei Grunderwerb ist die dauerhafte Verwendung für Naturschutzzwecke dinglich zu sichern.*			
893 72 185	Ersatzmaßnahmen Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	2 154 111 *[1 101 380]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	12 599 703 *[6 442 126]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 73
Schaffung und Sicherung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgabentitelgruppe 82.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 282 01 und 346 02 geleistet werden.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73
In Hessen sind (Stand 1.2.2000) 757 Naturschutzgebiete mit einer Gesamtfläche von 38.258 ha rechtskräftig ausgewiesen. Nach § 17 HENatG obliegt die Pflege und Unterhaltung der Naturschutzgebiete im Rahmen aufzustellender Pflegepläne dem Land Hessen. Darüber hinaus verlangt die Vernetzung des Öko-Systems auch außerhalb von Naturschutzgebieten die Schaffung naturnaher Lebensräume und deren Pflege zur erhaltenden Sicherung.

426 73 185 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . — 85 600 *[43 767]* — 85 600 *[43 767]* — 497 511 *[254 373]*

1. Mehrausgaben können in Höhe von bis zu 500.000 DM durch Minderausgaben bei Kap. 09 60 - 426 01 geleistet werden.
2. Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 13 geleistet werden.

Erläuterungen:
Zeitweiser Einsatz von Naturschutzwarten insbesondere im Biosphärenreservat Rhön, im Auenverbund Wetterau und im NSG Kühkopf-Knoblochsaue. Ein zusätzlicher Einsatz ist im Rahmen der Einnahmen bei Titel 119 13 sowie durch Beschäftigung von Waldarbeitern im Rahmen von Minderausgaben bei Waldarbeiterlöhnen möglich.
Die Aufgabe besteht darin, Besucher eines Schutzgebietes zu informieren, Lenkungsmaßnahmen und die sachkundige Führung von Besuchergruppen durchzuführen sowie Verstöße der zum Schutz dieser Gebiete erlassenen Rechtsvorschriften zu verhüten und zu verfolgen.

427 73 185 Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes sowie für Zivildienstleistende und FÖJ-Teilnehmer . — -- *[--]* — -- *[--]* — -- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.

Erläuterungen:
Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit werden bei Titel 256 08 vereinnahmt.

521 73 185 Unterhaltung der Naturschutzgebiete, Entwicklung von Regenerationsgebieten . . . . . — 3 996 700 *[2 043 480]* — 3 396 700 *[1 736 705]* — 3 598 375 *[1 839 820]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Entwicklung, Erhaltung und Pflege von Naturschutzgebieten . . . . . 3 649 700 DM
2. Entwicklung von Regenerationsgebieten nach § 18 HENatG . . . . . 30 000 DM
3. Maßnahmen der Biotopverbesserung . . . . . 100 000 DM
4. Laufende Kosten, die sich aus der Ausweisung von Naturschutzgebieten ergeben (Wasserstandsregulierungen pp.) . . . . . 20 000 DM
5. Erhaltung und Pflege von Investitionsmaßnahmen in Landeseigentum . . . . . 100 000 DM
6. Beschilderung von Schutzgebieten . . . . . 97 000 DM

Zusammen 3 996 700 DM

Aufträge werden, soweit Unternehmereinsatz mit Spezialmaschinen nicht geboten ist, an Landwirte vergeben. In geeigneten Fällen werden auch Waldarbeiter/innen des Landes eingesetzt.
Pflegeverträge können begrenzt auf ein Haushaltsjahr abgeschlossen werden mit der Maßgabe, daß sie sich automatisch jeweils um ein Jahr verlängern, sofern sie nicht bis zum 30.9. für das folgende Jahr gekündigt werden.
Zu 5.: Dem Land obliegende Pflege von Investitionsmaßnahmen aus Titel 781 73.

531 73 185 Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen . . . . . 100 000 *[51 129]* | 50 000 *[25 565]* | 126 108 *[64 478]*

Erläuterungen:

1. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 60 000 DM
2. Veröffentlichungen . . . . . 40 000 DM

Zusammen 100 000 DM

535 73 185 Geräte für flächenbezogene Maßnahmen . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

538 73 185 Vergabe von Arbeiten . . . . . 777 000 *[397 274]* | 627 000 *[320 580]* | 797 259 *[407 632]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe von 50 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Erstellung von Pflegeplänen und Schutzwürdigkeitsgutachten . . . . . 600 000 DM
2. Maßnahmen zur einstweiligen Sicherstellung von schützenswerten Gebieten . . . . . 10 000 DM
3. Fischartenschutz . . . . . 10 000 DM
4. Monitoring FFH-Gebiete . . . . . 150 000 DM
5. Andere Maßnahmen . . . . . 7 000 DM

Zusammen 777 000 DM

Werkverträge können begrenzt auf die Dauer eines Haushaltsjahres abgeschlossen werden. Soweit sich aus naturbedingten oder anderen Gründen die Vertragszeit zweckmäßigerweise über zwei Haushaltsjahre erstreckt, ist im Vertrag das Gesamtwerk zu präzisieren und mit seinen Arbeiten und Entgelten auf das laufende und zugleich das folgende Haushaltsjahr aufzugliedern. Die vertragsgemäßen Leistungen beschränken sich auf das laufende Haushaltsjahr.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 73 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	210 000 *[107 371]*	210 000 *[107 371]*	196 540 *[100 489]*

Erläuterungen:

1.	*Sachaufwand für Planung und Ausführung flächenbezogener Maßnahmen . . . . . .*	*30 000 DM*
2.	*Karten für Schutzgebietsausweisungen . . . .*	*60 000 DM*
3.	*Fortbildungsveranstaltungen . . . . . .*	*10 000 DM*
4.	*Sachaufwand Fortbildungsverbund Berufsfeld Natur und Landschaft (FBNL) . . . . . .*	*60 000 DM*
5.	*Sachaufwand für die Beschäftigung von ABM-Kräften . . . . . .*	*10 000 DM*
6.	*Auszeichnungen für besondere Leistungen im Bereich Naturschutz . . . . . .*	*10 000 DM*
7.	*Sonstiger Sachaufwand . . . . . .*	*30 000 DM*
	Zusammen	*210 000 DM*

Zu 4. Der Fortbildungsverbund Natur und Landschaft (FBNL) ist ein Zusammenschluss hessischer Bildungseinrichtungen, die Fortbildungsmaßnahmen für den amtlichen und den sonstigen beruflichen Naturschutz durchführen. Ziel des FBNL ist es, das Fortbildungsangebot zielgruppenorientiert zu verbessern und zu koordinieren. Haushaltsmittel können zur Erhöhung und Verbesserung des Bildungsangebotes einschließlich flankierender Maßnahmen (z.B. Evaluation, Tagungsberichte) eingesetzt werden, insbesondere zur Senkung von Teilnahmebeiträgen für Landesbedienstete, für Honorare und Sachmittel.

Zu 6. Der Willy-Bauer-Preis für besondere Verdienste um den Naturschutz in Hessen wird in unregelmäßigen Abständen, jedoch höchstens alle drei Jahre einmal, verliehen.

681 73 185	Schadenersatzleistungen	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen und Ersatzleistungen an Dritte für Maßnahmen im Rahmen des angewandten Naturschutzes.

685 73 185	Zuschüsse für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	6 500 *[3 323]*	6 500 *[3 323]*	40 084 *[20 495]*

Erläuterungen:

1.	*Zuwendungen für Maßnahmen, die im besonderen Landesinteresse liegen (keine Investitionen) . . . . . .*	*-- DM*
2.	*Mitgliedsbeiträge an die EUROPARC FEDERATION, Den Haag sowie an EUROPARC Deutschland, Grafenau. . . . . .*	*6 500 DM*
	Zusammen	*6 500 DM*

781 73 185	Investitionen zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume	-- *[--]*	-- *[--]*	77 438 *[39 594]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Maßnahmen in Regie des Landes für die Anlage von Flachwasserteichen und Feuchtwiesen für wassergebundene Tier- und Pflanzenarten, Schaffung von Kleinbiotopen, Anlage von Feldgehölzen u.a.* *Finanzierung aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (die einschlägigen Richtlinien über die Verwendung der Ausgleichsabgabe bleiben unberührt).*			
812 73 185	Erwerb von Geräten, Maschinen und Tieren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 73 185	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Vergabe von Schutzwürdigkeitsgutachten und sonstigen Aufträgen an Universitäts- und Fachhochschulinstitute sowie andere Landesdienststellen.*			
	Summe Titelgruppe 73	5 180 300 *[2 648 645]*	4 380 300 *[2 239 612]*	5 333 315 *[2 726 881]*

Titelgruppe 74
Ausgaben der Vogelschutzwarte Frankfurt
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 74
Die Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie die Stadt Frankfurt am Main besteht seit 1937 als eingetragener Verein und ist mit Wirkung vom 1.1.1973 in die Trägerschaft des Landes Hessen übernommen worden. Sie berät die Beteiligten auf dem Gebiet des allgemeinen Vogelschutzes im Rahmen der Naturschutzgesetzgebung, biologischen Schädlingsbekämpfung mit Hilfe der Vögel in der Land- und Forstwirtschaft, Abwehr von Vogelschäden in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Luftverkehr. Weitere Aufgaben sind: Untersuchungen zur Ökologie und Biologie der Vogelarten, Durchführung von Lehrgängen, Öffentlichkeitsarbeit über Vogelschutz.
An der Finanzierung der Ausgaben beteiligen sich nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 5.10.1973 die Länder Rheinland-Pfalz mit 26 v.H. und Saarland mit 9 v.H. sowie die Stadt Frankfurt am Main mit 18 v.H. Die Erstattungsbeträge errechnen sich nach Abzug der Ansätze bei den Titeln 429 74, 519 74, 522 74 und 711 74 sowie der Einnahmen bei den Titeln 111 74, 119 74 und 256 74.

422 74 185	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	124 800 *[63 809]*	121 600 *[62 173]*	119 081 *[60 885]*

1. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
2. Vgl. Vermerk bei den Titeln 256 11 und 381 02.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*124 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*124 800 DM*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 74 185	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	564 500 *[288 624]*	535 400 *[273 746]*	537 673 *[274 908]*

1. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*563 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*600 DM*
Zusammen	*564 500 DM*

427 74 185	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, für Zivildienstleistende und FÖJ- Teilnehmer sowie in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	28 100 *[14 367]*	87 000 *[44 482]*	69 781 *[35 678]*

Ausgaben über 28 100 DM hinaus können im Rahmen des Erziehungsurlaubs zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Für einen gelegentlich zu beschäftigenden Hausmeister und Institutsarbeiter	*3 000 DM*
2. Erziehungsurlaub von Landesbediensteten . .	*-- DM*
3. Beschäftigung von Zivildienstleistenden	*-- DM*
4. Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr (FÖJ)	*20 000 DM*
5. Für die Beschäftigung von 1 Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes im Bibliotheksdienst der Vogelschutzwarte Frankfurt	*5 100 DM*
Zusammen	*28 100 DM*

Zu 2. Für einen etwaigen Erziehungsurlaub können in dem zulässigen Umfang Vertretungskräfte eingestellt werden. Weniger infolge Ablauf befristeter Lohnkostenzuschuß-Maßnahmen.

429 74 185	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 74 abzüglich der Ausgaben bei Titel 522 74 geleistet werden.
2. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Erläuterungen:

Für Personalkosten im Rahmen der Durchführung von Untersuchungsaufträgen zu Lasten zweckgebundener Zuwendungen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
459 74 185	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	600 *[307]*	600 *[307]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Fürsorgeleistungen, sonstige personalbezogene Sachausgaben.*			
518 74 185	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	5 000 *[2 556]*	4 000 *[2 045]*	3 342 *[1 709]*
	Erläuterungen: *Leasingraten für 1 Kraftfahrzeug.*			
519 74 185	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10 500 *[5 369]*	10 000 *[5 113]*	14 337 *[7 330]*
	Erläuterungen: *1. Landeseigene Gebäude . . . . . 10 500 DM* *2. Sonstiges . . . . . -- DM* *Zusammen 10 500 DM* *Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).*			
522 74 185	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	19 996 *[10 224]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 74 abzüglich der Ausgaben bei Titel 429 74 geleistet werden. 2. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen. ***Erläuterungen:*** *Für den Sachaufwand im Rahmen der Durchführung von Untersuchungsaufträgen zu Lasten zweckgebundener Zuwendungen.*			
525 74 185	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	800 *[409]*
	Erläuterungen: *Fortbildungs- und Schulungslehrgänge der Mitarbeiter der Vogelschutzwarte.*			
531 74 185	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	10 000 *[5 113]*	4 500 *[2 301]*	3 888 *[1 988]*
	Erläuterungen: *Für Informationsschriften, Veranstaltungen und Ausstellungen.*			
547 74 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	69 800 *[35 688]*	69 800 *[35 688]*	67 840 *[34 686]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 74 geleistet werden.			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Geschäftsbedarf . . . . . 3 500 DM			
	2. Bücher, Zeitschriften . . . . . 3 500 DM			
	3. Post- und Fernmeldegebühren . . . . . 16 000 DM			
	4. Reisekosten . . . . . 10 000 DM			
	5. Kraftfahrzeughaltung . . . . . 5 600 DM			
	6. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . 4 000 DM			
	7. Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . 21 000 DM			
	8. Verbrauchsmittel . . . . . 100 DM			
	9. Miete für ein Kopiergerät . . . . . 2 000 DM			
	10. Andere Dienstleistungen und Gestattungen . . 900 DM			
	11. Dienst- und Schutzkleidung . . . . . 200 DM			
	12. Sachaufwand der DV-Anlage . . . . . 3 000 DM			
	Zusammen 69 800 DM			
711 74 185	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 74 185	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
812 74 185	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 500 *[5 369]*	7 000 *[3 579]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für PC-Vernetzung.*			
	Summe Titelgruppe 74	825 800 *[422 225]*	841 900 *[430 457]*	836 738 *[427 817]*

Titelgruppe 75
Förderung der Fischereiwirtschaft

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 75 und Titel 346 75 geleistet werden.
2. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden zwei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Förderungsmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75
Die Ausgaben werden aus der Fischereiabgabe, die gem. § 32 des Hessischen Fischereigesetzes vom 19.12.1990 (GVBl. I S. 776), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562), für die Förderung der Fischereiwirtschaft zu verwenden ist, gedeckt.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
412 75 542	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	18 466 *[9 442]*
	Erläuterungen: *Auslagenersatz der Fischereibeiräte und der Kreisfischereiberater.*			
538 75 542	Vergabe von Arbeiten für Gutachten und sonstige Untersuchungen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	338 411 *[173 027]*
	Erläuterungen: *Werkverträge zur Erstellung fischereibiologischer Gutachten und zur Begründung von Maßnahmen zum Fischereischutz sowie sonstige Untersuchungen.*			
547 75 542	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	138 126 *[70 623]*
685 75 542	Förderungsmaßnahmen	480 000 *[245 420]*	380 000 *[194 291]*	218 941 *[111 943]*
	Erläuterungen: 547 75 und 685 75 *Die Ausgaben werden verwendet für:* *1. Zuschüsse zur Erhaltung heimischer Fischarten.* *2. Zuschüsse für Gemeinschaftsanlagen für die Angelfischerei.* *3. Ausbildung und sonstige Maßnahmen.* *4. Zuschüsse für Untersuchungen im Rahmen von Fischerei- und Gewässerschutz.* *5. Zuschüsse für Maßnahmen zur Sicherung des Fischaufstiegs.* *6. Zuschuß an den Verband Hessischer Sportfischer e.V. (Verband nach § 29 BNatSchG) und andere.*			
892 75 542	Zuschüsse für Investitionen von Fischereibetrieben aufgrund von EU-Programmen	-- *[--]*	-- *[--]*	227 667 *[116 404]*
	Erläuterungen: *Nach Programmen der Europäischen Union können fischereiwirtschaftliche Betriebe Zuschüsse zur Verbesserung und Anpassung in der Aquakultur sowie der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen erhalten.*			
	Summe Titelgruppe 75	650 000 *[332 340]*	550 000 *[281 211]*	941 611 *[481 438]*

Titelgruppe 76
Anpachtung und Ankauf von Grundstücken für Maßnahmen des Naturschutzes sowie Entschädigungszahlungen nach § 39 HENatG.

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze der Titel 681 76 und 821 76 sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 76
Bei der Ausweisung von Naturschutzgebieten sowie in Biotopschutzgebieten ist vorrangig eine langfristige pachtweise Überlassung anzustreben. Nur soweit die Ausweisung von Naturschutzgebieten mit unzumutbaren Einschränkungen für den Eigentümer verbunden ist, soll der Ankauf in Erwägung gezogen werden.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 76 185	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	22 181 *[11 341]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	18 000
2003	18 000
2004	18 000
2005ff	162 000
Gesamtverpflichtung	216 000

Erläuterungen:
Vorgesehen sind Anpachtungen mit 12-jähriger Dauer, und zwar schwerpunktmäßig zur Vernetzung der in Biotopkartierung und Landschaftsplänen dargestellten Gebiete. Die Anpachtungen erfolgen innerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten durch die Forstämter.
Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Die Verpflichtungsermächtigung ist für Neuanpachtungen vorgesehen.
Vgl. auch Titel 684 80.

547 76 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	26 433 *[13 515]*

Erläuterungen:
Sonstiger Sachaufwand

681 76 185	Entschädigungen nach § 39 HENatG	800 000 *[409 034]*	800 000 *[409 034]*	1 132 526 *[579 051]*

Erläuterungen:
Ausgleichszahlungen für Inhaltsbestimmungen des Eigentums durch Naturschutzgebietsverordnungen, die den Eigentümer schwer und unzumutbar betreffen (Art. 14 (1) Satz 2 Grundgesetz i.V.m. § 39 (1) Satz 1 HENatG) sowie Gewährung eines Härteausgleichs, insbesondere für Pächter landwirtschaftlicher Grundstücke (§ 39 (3) HENatG).

821 76 185	Erwerb von Grundstücken	140 000 *[71 581]*	140 000 *[71 581]*	121 604 *[62 175]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	140 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	140 000

Erläuterungen:
Erwerb von schutzwürdigen und schutzbedürftigen Flächen, soweit Anpachtungen und Finanzierung aus der Ausgleichsabgabe nicht möglich sind.

981 76 991	Abführung an 09 34 - 381 02	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	42 288 *[21 621]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Abführung gem. § 61 LHO für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Naturschutzzwecke.* *Eine Kostenerstattung zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung findet nicht statt.*			
	Summe Titelgruppe 76	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	1 345 032 *[687 704]*
	Titelgruppe 78 Landschaftsökologie Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 78 Im Rahmen landschaftsökologischer Erhebungen und Untersuchungen werden Grundlagen für Umsetzungskonzeptionen entwickelt.			
525 78 185	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege. Vorgesehen ist die Schulung von Landesbediensteten und von Beschäftigten in angrenzenden und eingreifenden Fachbereichen (Integrationsmodell) z.B. Bauverwaltung u.a.*			
531 78 185	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
538 78 185	Vergabe von Arbeiten	180 000 *[92 033]*	155 000 *[79 250]*	136 104 *[69 589]*
	Erläuterungen: *1. UNESCO-Weltkulturerbe Mittelrhein . . . . . 25 000 DM* *2. Landschaftsökologische Erhebungen und Untersuchungen, Landschaftsverluste und Biotopsicherungsmaßnahmen, Biotopverbundsysteme und entsprechende Pflegeprogramme sowie Auswertung von Kartierungen und ökologischen Daten zwecks Umsetzung für Naturschutzmaßnahmen . . . . . -- DM* *3. Pflanzensoziologische Aufnahmen, floristische Kartierung . . . . . -- DM* *4. Erfolgsprüfungen . . . . . 55 000 DM* *5. Dauerbeobachtung/Ökologische Flächenstichproben . . . . . -- DM* *6. Auenschutz . . . . . 100 000 DM* *Zusammen 180 000 DM*			
547 78 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
981 78 185	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Vergabe von landschaftsökologischen Untersuchungen an Universitäts- und Fachhochschulinstitute sowie andere Landesdienststellen.*			
	Summe Titelgruppe 78	205 000 *[104 815]*	180 000 *[92 033]*	136 104 *[69 589]*
	Titelgruppe 79 Biosphärenreservat Rhön 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 02 und 346 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu Ausgaben-Titelgruppe 79
Im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO ist die Rhön als Biosphärenreservat ausgewiesen worden mit der Zielsetzung, Voraussetzungen für eine ungestörte Entwicklung wertvoller Ökosysteme zu schaffen. Dazu sollen eine standortangepaßte naturverträgliche land- und forstwirtschaftliche Nutzung verbessert sowie für die Gesamtentwicklung der Region positive Impulse gesetzt werden.
Das Biosphärenreservat Rhön ist mit einer Gesamtfläche von rd. 166.674 ha anerkannt. Davon entfallen auf die Länder
- Bayern 54.402 ha = 33 %
- Thüringen 48.631 ha = 29 %
- Hessen 63.641 ha = 38 %

Zur Betreuung des hessischen Teils des Biosphärenreservates Rhön ist eine eigene Verwaltungsstelle mit vier Bediensteten eingerichtet.

427 79 185	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	446 781 *[228 435]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für die Beschäftigung von Aushilfskräften der Verwaltungsstelle sowie von Teilnehmer/innen am freiwilligen ökologischen Jahr.*			
514 79 185	Haltung von Kraftfahrzeugen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	9 271 *[4 740]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 1.2.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Transporter	*1*	*1*	*--*
Zusammen	*2*	*2*	*1*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
521 79 185	Pflege und sonstige flächenbezogene Maßnahmen	200 000 *[102 258]*	180 000 *[92 033]*	192 011 *[98 174]*
	Erläuterungen: *Pflegemaßnahmen im Schutzgebiet.*			
527 79 185	Reisekosten	3 200 *[1 636]*	3 200 *[1 636]*	9 298 *[4 754]*
531 79 185	Veröffentlichungen	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	77 827 *[39 792]*
	Erläuterungen: *Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit.*			
538 79 185	Vergabe von Untersuchungs- und sonstigen Arbeiten	177 500 *[90 754]*	177 200 *[90 601]*	7 308 *[3 737]*
	Erläuterungen: *Schutz- und Pflegegutachten, Unternehmereinsatz.*			
547 79 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	54 000 *[27 610]*	54 000 *[27 610]*	98 960 *[50 597]*
	Erläuterungen: *Vorgesehen für:* *1. Sachaufwand im Rahmen praktischer Naturschutzmaßnahmen.* *2. Sonstiger nicht aufteilbarer Sachaufwand der Verwaltungsstelle. Soweit der Verein "Natur- und Lebensraum Rhön e.V." im Rahmen von Programmabwicklungen Verwaltungshilfe leistet, kann nach Bedarf der laufende Sachaufwand vom Land übernommen werden.*			
685 79 185	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen sowie für sonstige gemeinsame Einrichtungen im Biosphärenreservat Rhön, Mitgliedsbeiträge für Vereine	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Anteilige Kosten für Projekte und Verwaltungsaufwand im Rahmen des Verwaltungsabkommens der Länder Bayern, Thüringen und Hessen sowie sonstiger gemeinsamer, länderübergreifender Einrichtungen 70.000 DM* *2. Mitgliedsbeitrag an Verein "Natur und Lebensraum Rhön e.V." 20.000 DM.*			
781 79 185	Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Investitionen in Regie des Landes.*			
811 79 185	Erwerb von Kraftfahrzeugen	23 300 *[11 913]*	43 600 *[22 292]*	-- *[--]*
821 79 185	Erwerb von Grundstücken	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	99 831 *[51 043]*
	Erläuterungen: *Grunderwerb in Eigentum des Landes.*			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
883 79 185	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 79 185	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	45 222 *[23 122]*
	Erläuterungen: 883 79 und 892 79 *Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates.*			
893 79 185	Zuschüsse für Investitionen an Verbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für Investitionen an die im Bereich des Biosphärenreservates Rhön tätige Entwicklungsgruppe.*			
	Summe Titelgruppe 79	830 000 *[424 372]*	830 000 *[424 372]*	986 509 *[504 394]*

Titelgruppe 80
Hessisches Landschaftspflegeprogramm

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.
3. Die bei Titel 286 01 vereinnahmten und nicht verwendeten Erstattungen sind übertragbar.
4. Ausgaben über 7 084 200 DM hinaus dürfen in Höhe der Einnahmen bei Kap. 09 81 - 286 05, soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kap. 09 55 und 09 81 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Zu ATG 80:
Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den EAGFL und ihren Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden (vgl. § 2 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2001).

538 80	185	Vertragsnaturschutz	13 168 200 *[6 732 794]*	6 550 000 *[3 348 962]*	8 205 491 *[4 195 401]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	4 000 000
2003	4 000 000
2004	4 000 000
2005ff	4 000 000
Gesamtverpflichtung	16 000 000

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Das Programm wird in Höhe der EU-Kofinanzierung im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/1999 vom 17. Mai 1999 verstärkt. Die erwartete EU-Beteiligung ist im Ansatz enthalten.

Der Abschluß von Verträgen erfolgt aufgrund der vorläufigen Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (HELP) vom 15.3.2000.
Verträge können insbesondere abgeschlossen werden für
- *die Förderung artenreicher Pflanzengesellschaften des Grünlandes und der an sie gebundenen Tierarten durch einmalige oder mehrmalige naturschutzgerechte Grünlandnutzung (Mahd oder Beweidung)*
- *die Erhaltung und Entwicklung von Grünlandsonderstandorten wie Mager- und Halbtrockenrasen, Feuchtgrünland und Heiden durch Mahd oder Beweidung,*
- *extensive Bewirtschaftung von durch Nutzungsaufgabe gefährdete Flächen in Schutzgebieten,*
- *Erhaltung/Entwicklung der Ackerbegleitflora durch Anlage von Schonstreifen und -flächen in Ackerfluren,*
- *Pflanzung und Pflegemaßnahmen im Bereich Streuobst,*
- *Förderung besonderer Lebensräume und Lebensstätten sowie besonderer Bewirtschaftungsformen um die Lebensmöglichkeit gefährdeter Tier- und Pflanzenarten zu gewährleisten,*
- *die Beschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung durch Verzicht auf den Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln auf Uferrandstreifen, die für Biotopverbünde benötigt werden,*
- *Sanierung und Verjüngung von Gehölzbeständen einschl. Streuobstbeständen, soweit dies zu Erhaltung ihrer Funktion für den Naturschutz notwendig ist.*

Ein Schwerpunkt für den Vertragsnaturschutz kann in den geplanten künftigen FFH-Gebieten gesetzt werden.

Für Verträge für Naturschutzmaßnahmen im Wald sind 500.000 DM vorgesehen.

Darüber hinaus Haushaltsstelle für Erfolgsprüfungen.

547 80 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	15 197 *[7 770]*

Erläuterungen:
Sachaufwand im Rahmen des Hessischen Landschaftspflegeprogramms, u.a. für
- *die Beschilderung von Grundstücken, Kartenmaterial,*
- *Informations-, Beratungs- und Motivationsprojekte im Vorfeld des HELP,*
- *technische Ausstattung für die Programmabwicklung.*

682 80 185	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen und andere Landesbetriebe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Aus haushaltssystematischen Gründen wird die Teilnahme der selbstbewirtschafteten Domänen und anderer Landesbetriebe an dem Programm hier nachgewiesen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 80 185	Förderung von Landschaftspflegeverbänden	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*

Erläuterungen:
Zuwendungen an auf Kreisebene gebildete Landschaftspflegeverbände (LPV) im Rahmen der Projektförderung (§ 44 LHO) zur teilweisen Abdeckung der Aufwendungen der Geschäftsführung (Festbetrag in Höhe von 10.000 DM jährlich je Verband).
Der Mitgliedsbeitrag an den Deutschen Verein für Landschaftspflege e.V. ist bei Kap. 09 01 - 685 01 veranschlagt.

684 80	185	Erstattungen für Anpachtungen	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	40 000
2003	40 000
2004	40 000
2005ff	360 000
Gesamtverpflichtung	480 000

Erläuterungen:
Die Anpachtung schutzwürdiger Flächen mit 12-jähriger Dauer außerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten ist der Hessischen Landgesellschaft übertragen; aus dem Titel werden auch die Bearbeitungsgebühren an die Hessische Landgesellschaft gezahlt.
Betreuung und Pflege der durch die HLG angepachteten Flächen obliegen dem Land Hessen.
Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Die Verpflichtungsermächtigung ist für Neuanpachtungen vorgesehen.
Vgl. auch Titel 518 76.

883 80	185	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	3 287 *[1 681]*
893 80	185	Zuschüsse für Investitionen an Verbände und sonstige Träger	-- *[--]*	-- *[--]*	16 720 *[8 549]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 883 80 und 893 80
Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des Investitionsprogramms zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume.
Die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen erfolgt aufgrund der Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (HELP) vom 17.2.1994 (StAnz. S. 916).
Das Land gewährt Zuwendungen für:
- *die Anlage von Flachwasserteichen und Tümpeln, Herrichtung der Uferbereiche einschl. naturschutzgerechter Bepflanzung,*
- *erstmalige Entbuschungsmaßnahmen auf nicht mehr bewirtschafteten Trocken- bzw. Feuchtstandorten als Voraussetzung für anschließende Bewirtschaftungsmaßnahmen,*
- *die Anlage von Vernetzungsbiotopen wie Feldgehölze, mehrreihige Feldhecken, Alleen und Streuobstwiesen sowie Gehölzsäume und Waldränder,*
- *die Beschaffung von hochstämmigen Obstbäumen alter Obstsorten,*
- *Sanierung und Verjüngung von Gehölzbeständen einschl. Streuobstbeständen, soweit dies zur Erhaltung ihrer Funktion für den Naturschutz notwendig ist (Pflegemaßnahmen vgl. Titel 538 80),*
- *Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung der besonderen Lebensräume und Lebensstätten von gefährdeten Tier- und Pflanzenarten.*

Die Pflege und dauerhafte Sicherung der Investitionsmaßnahmen obliegt dem jeweiligen Träger und ist sicherzustellen.

Summe Titelgruppe 80	13 368 200 *[6 835 052]*	6 750 000 *[3 451 220]*	8 290 695 *[4 238 965]*

Titelgruppe 81
Hessische Biotopkartierung

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe von 75 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 12 und in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 243 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 81:
Durchführung der Hessischen Biotopkartierung (HB) als landesweite Erhebung und Erarbeitung von Biotopvernetzungskonzepten unter Aussparung von Siedlungsflächen, fachliche Prüfung und Kontrolle der Daten.
Gemeinden und Gemeindeverbände erhalten die Ergebnisse der Hessischen Biotopkartierung für Zwecke der Landschaftsplanung kostenlos.
Die Verpflichtungsermächtigung ist zur Abwicklung von Zeitverträgen und Werkverträgen vorgesehen, die das Haushaltsjahr überschreiten. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt durch das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN).
Die Kosten der maschinellen Aufbereitung sind bei ATG 69 veranschlagt.

427 81	185	Beschäftigung von Zeitangestellten	400 000 *[204 517]*	300 000 *[153 388]*	529 510 *[270 734]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für die Beschäftigung von Zeitangestellten.*			
522 81 185	Sonstige Verbrauchsmittel	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	6 871 *[3 513]*
	Erläuterungen: *Allgemeine Verbrauchsmittel und Bereitstellung der Daten für Kommunen zum Zwecke der Landschaftsplanung.*			
538 81 185	Vergabe von Arbeiten	550 000 *[281 211]*	650 000 *[332 340]*	829 474 *[424 103]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr: DM 2002: 300 000 2003: -- 2004: -- 2005ff: -- Gesamtverpflichtung: 300 000			
	Erläuterungen: *Für die Vergabe von Werkverträgen an Kartierungsbüros.*			
547 81 185	Sächliche Verwaltungsausgaben	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	17 724 *[9 062]*
	Erläuterungen: *Wegstreckenentschädigung für anerkannte Privatkraftfahrzeuge sowie Reisekosten vergleichbar den Forsteinrichtern und -einrichterinnen.*			
981 81 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die wissenschaftliche Begleitung der Biotopkartierung kann an Universitäts- und Fachhochschulinstitute vergeben werden.*			
	Summe Titelgruppe 81	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	1 383 578 *[707 412]*
	Titelgruppe 82 Artenschutzprogramm 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 46 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 73.			
522 82 185	Maßnahmen in Anwendung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens und der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	-- *[--]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Unterbringung eingezogener und besonders geschützter Tiere:* *1. Durchführung von DNA-Analysen zum Nachweis der legalen Nachzucht auf behördliche Anordnung . . . . . 40 000 DM* *2. Kosten der Unterbringung eingezogener Tiere . 30 000 DM* *3. Amtliche Kennzeichnung beschlagnahmter Tiere und von Tieren, für die eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht des Halters nicht besteht . . . . . 4 000 DM* *4. Sonstiger Sachaufwand im Vollzug des Artenschutzrechts . . . . . 16 000 DM* *Zusammen 90 000 DM*			
531 82 185	Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 32 geleistet werden. 2. Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO können Informationsmaterialien (Rote Listen) und Datenerfassungsprogramme für den Artenschutz verbilligt abgegeben werden.			
538 82 185	Vergabe von Arbeiten	67 000 *[34 257]*	67 000 *[34 257]*	-- *[--]*
547 82 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
781 82 185	Artenhilfsmaßnahmen	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Maßnahmen des angewandten Artenschutzes, insbesondere Maßnahmen zur Sicherung aussterbender Kleintierarten, Erschließung von Kalkmagerrasenstandorten, Schaffung von Landschaftselementen, Linienstrukturen und Kleinlebensräumen, Einrichtung und Unterhaltung von Artenhilfsanlagen.* *Finanzierung erfolgt auch aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (die einschlägigen Richtlinien über die Verwendung der Ausgleichsabgabe bleiben unberührt).*			
	Summe Titelgruppe 82	257 000 *[131 402]*	157 000 *[80 273]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	25 907 600 *[13 246 346]*	18 290 500 *[9 351 784]*	33 789 567 *[17 276 331]*

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 71

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	630 000	550 000	4 850 312
1	Eigene Einnahmen	714 000	709 000	424 968
2	Übertragungseinnahmen	430 300	457 000	3 330 872
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	533 427
Gesamteinnahmen	. . . . .	1 774 300	1 716 000	9 139 580
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 534 900	1 461 500	2 414 958
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	21 040 500	13 680 000	15 735 374
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 721 000	2 621 000	3 230 540
7	Bauausgaben	200 000	100 000	920 504
8	Sonstige Investitionsausgaben	371 200	388 000	11 445 903
9	Besondere Finanzierungsausgaben	40 000	40 000	42 288
Gesamtausgaben	. . . . .	25 907 600	18 290 500	33 789 567
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-24 133 300	-16 574 500	-24 649 986

Abschluss für den Abschnitt Naturschutz und Landschaftspflege

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 71	Naturschutz, Landschaftspflege	630.000	714.000	430.300	-	1.774.300
	Insgesamt:	630.000	714.000	430.300	-	1.774.300

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1.534.900	21.040.500	2.721.000	200.000	371.200	40.000	25.907.600	-24.133.300
1.534.900	21.040.500	2.721.000	200.000	371.200	40.000	25.907.600	-24.133.300

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 81 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

EINNAHMEN

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

099 02 539 Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft . . . . . 2 000 000 | 1 940 000 | 2 048 797
[1 022 584] | *[991 906]* | *[1 047 533]*

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 75.

Erläuterungen:
Die Erhebung der Umlage erfolgt aufgrund des § 22 Abs. 1 des Milch-und Fettgesetzes nach Maßgabe der Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft vom 1.12.1981 (GVBl.I S.427).
Die Höhe des Umlagesatzes wurde ab 1. Januar 1982 auf 0,20 Pf. je kg Anlieferungsmilch festgesetzt.
Es wird mit einer Anlieferung von rd. 1,0 Mio t Milch gerechnet.

n e u
099 03 539 **Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein** . . . . . 600 000 | -- | --
[306 775] | *[--]* | *[--]*

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe78.

Erläuterungen:
Aufgrund des Gesetzes über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein vom 21. Juni 1977 (GVBl. I S. 288) in der Fassung vom 28. Mai 1997 (GVBl. I S. 190) werden die Eigentümer/innen oder Nutzungsberechtigten der in Hessen gelegenen Weinbergsflächen, sofern diese mehr als 4 ar umfassen, zur Abgabe von jährlich 1,70 DM je ar Weinbergsfläche für das Weinbaugebiet Rheingau und 1,48 DM je ar für das Weinbaugebiet Hessische Bergstraße herangezogen.
Die Abgabe wird zusammen mit der Abgabe für den Deutschen Weinfonds erhoben; siehe Titel 382 02.
Umsetzung von Kap. 09 43 - 099 03 im Rahmen der LFN-Reform.

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41 529 Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . . 800 000 | 800 000 | 652 095
[409 034] | *[409 034]* | *[333 411]*

Erläuterungen:
Vereinnahmung von nicht verwendeten Zuwendungen. Veranschlagt sind auch Rückzahlungen der Landesanteile aus der Flächenstillegung.
Der Ansatz ist geschätzt.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 529	Vermischte Einnahmen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 619 *[2 362]*
153 44 529	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	13 000 *[6 647]*	23 000 *[11 760]*	3 801 *[1 943]*
	Erläuterungen: *Zinsen wegen verfrühtem Mittelabruf.* *Der Ansatz ist geschätzt.*			
161 01 521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	100 000 *[51 129]*	110 000 *[56 242]*	54 165 *[27 694]*
	Erläuterungen: *Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden.*			
161 02 522	Zinsen von Siedlungsunternehmen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	1 802 *[921]*
	Erläuterungen: *Zinsen für zeitweilige Zuweisungsguthaben bei den Betreuern.*			
162 05 522	Zinsen von Kaufgeldern für Bodenreform- und Siedlungsland	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	8 267 *[4 227]*
162 07 522	Zinsen von Darlehen für die ländliche Siedlung . . .	10 000 *[5 113]*	8 000 *[4 090]*	14 537 *[7 433]*
162 08 522	Zinsen von Darlehen für die Errichtung von Siedlungen und für die Förderung von Aussiedlungen, baulichen Maßnahmen in Altgehöften und Aufstockungen	200 000 *[102 258]*	150 000 *[76 694]*	292 773 *[149 692]*
182 05 522	Tilgung von Kaufgeldern für Bodenreform- und Siedlungsland	550 000 *[281 211]*	550 000 *[281 211]*	528 101 *[270 013]*
	Erläuterungen: 162 05 und 182 05 *Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.* *Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 854.600,63 DM.*			
182 06 522	Zweckgebundene Einnahmen aus Darlehen nach Maßgabe des Gesetzes zur Änderung der Finanzierung landwirtschaftlicher Siedlungen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Abweichend von den vertraglichen Vereinbarungen wurden die Zins-und Tilgungssätze von Darlehen zur Förderung der Eingliederung von Vertriebenen und Flüchtlingen auf landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen ab 1.3.1983 nach Maßgabe des Gesetzes zur Änderung der Finanzierung landwirtschaftlicher Siedlungen vom 25.2.1983 (BGBl. I S. 199) erhöht. Die durch die Erhöhung aufkommenden Mittel sind für die Eingliederung der aus der Landwirtschaft stammenden Vertriebenen (Spätaussiedler) und Flüchtlinge im Jahr 1993 verwendet worden.*			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
182 07 522	Tilgung von Darlehen für die ländliche Siedlung . . .	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	147 281 *[75 303]*
	Erläuterungen: 162 07 und 182 07 *Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.* *Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 955.285,18 DM.*			
182 08 522	Tilgung von Darlehen für die Errichtung von Siedlungen und für die Förderung von Aussiedlungen, baulichen Maßnahmen in Altgehöften und Aufstockungen	9 330 000 *[4 770 353]*	8 300 000 *[4 243 723]*	9 330 603 *[4 770 661]*
	Erläuterungen: 162 08 und 182 08 *Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.* *Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 114.051.110,90 DM.*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
282 01 529	Kostenbeteiligungen Dritter an der Internationalen Grünen Woche, der ANUGA und anderen Marketingveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 87. ***Erläuterungen:*** *Haushaltsstelle für Zahlungen Dritter oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung der Veranstaltungen.*			
282 02 522	Einnahmen aus der Veräußerung von Treuhandvermögen und abführungspflichtigen Erlösen der Bodenbevorratung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Hess. Landgesellschaft in Kassel führt Mehrerlöse aus dem Verkauf von noch nicht verwerteten Grundstücken des Treuhandvermögens und aus öffentlich geförderter Bodenbevorratung ab.*			
282 03 529	Einnahmen aus der Abgabe von Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 87. ***Erläuterungen:*** *Einnahmen aus der Abgabe von Druckerzeugnissen im Bereich Agrarmarketing.*			
n e u 282 04 549	**Erstattungen des Bundes im Rahmen des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben** .	800 000 *[409 034]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 662 01.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Finanzierungsanteil des Bundes an dem Bund-Länder-Programm zur Sicherung der Liquidität von Unterglas- Gartenbaubetrieben. Der Bund erstattet 50 v.H. der Ausgaben. Die Ausgabebuchung erfolgt bei Titel 662 01.*			
286 03 528	Erstattungen der EU für flankierende und sonstige Maßnahmen	-- *[--]*	19 475 000 *[9 957 409]*	17 976 547 *[9 191 263]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz entfällt infolge Abwicklung im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen bei Titel 286 05.* *Bis Ende 2000 erfolgten die Erstattungen der EU in Höhe von etwa 50 v.H. der Aufwendungen des Landes für flankierende und sonstige Maßnahmen z.B. die Fortbildung von Landwirten, die nach HEKUL wirtschaften, bei Titel 286 03.*			
286 04 528	Erstattungen der EU für die Verbesserung der Vermarktung und Erzeugung von Honig nach der Verordnung EG Nr. 1221/97	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 46 und 981 02.			
	Erläuterungen: *Zahlungen der EU erfolgen in Höhe von bis zu 50 v.H. der Gesamtaufwendungen.*			
286 05 531	Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen	19 647 000 *[10 045 352]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78, 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80, 09 81 - Titel 538 01, Ausgaben-Titelgruppen 84/87/89.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates und ihrer Durchführungsbestimmungen. Die Ausgabe erfolgt bei Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78, 09 71 - Ausgaben- Titelgruppe 80, 09 81 - Titel 538 01/ Ausgaben-Titelgruppen 84/87/89; vgl. § 2 Abs. 4 HG 2000.
Die auf die Gemeinschaftsaufgabe entfallenden Zahlungen werden bei Kapitel 09 82 gebucht.
Erstattungen/Zuweisungen erfolgen voraussichtlich für folgende Teilbereiche:

1. Evaluierung/Sonderfinanzierung (technische Hilfe), Kapitel 09 81 - Titel 538 01	*156 500 DM*
2. Agrarumweltmaßnahmen, Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 84	*10 937 000 DM*
3. Vermarktung von landwirtschaftlichen Qualitätserzeugnissen, Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 87	*1 678 100 DM*
4. Berufsbildung, Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 89	*291 400 DM*
5. Förderung kommunaler und privater Waldbesitzer, Kapitel 09 55 - Ausgaben- Titelgruppe 78	*500 000 DM*
6. Hessisches Landschaftspflegeprogramm, Kapitel 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80	*6 084 000 DM*
Zusammen	*19 647 000 DM*

286 46	528	Erstattungen der EU für Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Erstattungen der EU für Restabwicklung nach Art. 28 der Effizienzverordnung.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

346 01	528	Zuweisungen der EU	1 500 000 *[766 938]*	8 720 000 *[4 458 465]*	375 068 *[191 769]*

Vgl. Vermerk bei Titel 892 04.

Erläuterungen:
Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse nach Maßgabe der EG-Verordnung Nr. 951/97.
Der Ansatz dient der Abwicklung von Altmaßnahmen. EU-Zuschüsse für neue Maßnahmen sind bei Kapitel 09 82 - Ausgaben- Titelgruppe 75 veranschlagt.

381 01	991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	1 362 194 *[696 479]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus der Grundwasserabgabe zur Teilfinanzierung des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben, vgl. Titel 662 01. Die bisher hier veranschlagte Zuführung zur Finanzierung von Güllelagerstätten entfällt ab 2001 und wird aus dem allgemeinen Haushalt finanziert.*			
381 02 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	-- *[--]*	-- *[--]*	11 975 000 *[6 122 720]*
	Erläuterungen: *Ab dem Jahr 2000 wurden grundwasserschonende Maßnahmen im Rahmen des Hess. Kulturlandschaftsprogrammes nicht mehr aus dem Aufkommen der Grundwasserabgabe sondern aus dem steuerfinanzierten Haushalt finanziert. Vgl. Ausgaben-Titelgruppe 84.*			
382 01 991	Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsgesetz	2 450 000 *[1 252 665]*	2 328 000 *[1 190 287]*	2 455 596 *[1 255 526]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 982 01.			
	Erläuterungen: *Die Erhebung der Beiträge nach dem Absatzfondsgesetz obliegt bisher nach der Verordnung vom 8.9.1976 (BGBl. I S. 2727) dem Hess. Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft. Der Beitrag beträgt 0,24 Pf. je kg Anlieferungsmilch nach dem Absatzfondsgesetz vom 21.06.1993 (BGBl. I S. 998). Es wird mit einer Anlieferung von rd. 1,0 Mio t Milch gerechnet.*			
n e u 382 02 991	**Abgabe weinbautreibender Betriebe für den Deutschen Weinfonds**	470 000 *[240 307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.			
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu Titel 099 03. Umsetzung von Kap. 09 43 - 382 01 im Rahmen der LFN-Reform.*			
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 77 Landeswein- und Sektprämiierung Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 77.			
	Zu Einnahmen-Titelgruppe 77: Vgl. Erläuterungen bei Ausgaben-Titelgruppe 77. Umsetzung von Kap. 09 43 - Einnahmen-Titelgruppe 72 im Rahmen der LFN-Reform.			
111 77 511	Verwaltungsskosten für die Teilnahme an der Landeswein- und Sektprämiierung	77 800 *[39 779]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 77 511	Einnahmen aus Kartenverkäufen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 77 511	Erstattung von Auslagen	3 600 *[1 841]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 77 511	Einnahmen aus Beteiligungen Dritter	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	81 400 *[41 619]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	39 583 900 *[20 238 927]*	43 036 500 *[22 004 213]*	47 231 246 *[24 148 953]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

533 63	529	Durchführung der Landjugendberatung	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	9 920 *[5 072]*

Erläuterungen:

1. Arbeitsvorhaben und Wettbewerbe	*17 000 DM*
2. Sachaufwand	*3 000 DM*
Zusammen	*20 000 DM*

Davon bis zu 10.000 DM für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen osteuropäischer Gruppen vorgesehen.

n e u

538 01	529	**Begleitung und Bewertung von Maßnahmen im Rahmen des Entwicklungsplanes "Ländlicher Raum".**	312 900 *[159 983]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben über 156 450 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Ausgaben- Titelgruppen 84/87/89 in Anspruch genommen - geleistet werden.

Erläuterungen:

Zwingende Vorgabe der EU-Förderprogramme ist es, begleitende und bewertende Studien zur Umsetzung des Entwicklungsplanes "Ländlicher Raum" vorzunehmen.

538 02	522	Verwaltungskostenbeitrag an die Landesbank Hessen-Thüringen	4 000 *[2 045]*	8 500 *[4 346]*	3 237 *[1 655]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Verwaltungskostenbeitrag für die Auszahlung der Zinszuschüsse durch die Landesbank Hessen-Thüringen in Frankfurt/M. über Durchleitinstitute und Hausbanken an die Darlehensnehmer. Der Verwaltungskostenbeitrag wird für die Zinsverbilligung 1973 bis 1986 (mit 0,5 %) für Maßnahmen der einzelbetrieblichen Förderung und der ländlichen Siedlung (Gemeinschaftsaufgabe) gewährt.*			
546 01 529	Sachaufwand bei Durchführung von Förderungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	719 037 *[367 638]*
	Ausgaben dürfen in Höhe von Einsparungen bei dem Titel 683 41, Ausgaben-Titelgruppe 84, Ausgaben-Titelgruppe 87, Ausgaben-Titelgruppe 88 und Ausgaben-Titelgruppe 89 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik. Aus der Haushaltsstelle können auch Ausgaben für eine eventuelle Fremdvergabe von Prüfungstätigkeiten nach EU-Recht geleistet werden.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 641 01 531	**Erstattungen an den EAGFL - Abteilung Garantie**	2 021 100 *[1 033 372]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anlastungen im Rahmen des Rechnungsabschlußverfahrens für den EAGFL - Abteilung Garantie gemäß Beschluß der EU- Kommission.*			
n e u 662 01 549	**Zuschüsse im Rahmen des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben** .	1 600 000 *[818 067]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 04 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Gewährung einer Zinsverbilligung für Kontokorrentkredite zur Beschaffung von Heizöl und Erdgas an landwirtschaftliche Betriebe - insbesondere Unterglas-Gartenbaubetriebe - aufgrund noch zu erlassender Richtlinien. Das Programm ist auf zwei Jahre mit jeweils 1,6 Mio DM ausgelegt. Der Bund beteiligt sich an der Finanzierung mit 50 v.H.*			
671 01 229	Erstattungen an die Landwirtschaftliche Alterskasse	470 000 *[240 307]*	600 000 *[306 775]*	484 800 *[247 874]*
	Erläuterungen: *Die bei der Durchführung des Gesetzes zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (FELEG) vom 21.02.1989 (BGBl. I S. 233) der Landwirtschaftlichen Alterskasse als landesunmittelbarer Körperschaft entstehenden Verwaltungskosten werden durch das Land Hessen nach Pauschsätzen erstattet. Weniger infolge Neuberechnung durch die Landwirtschaftliche Alterskasse.*			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 41 549	Förderung der Tierzucht	130 000 *[66 468]*	100 000 *[51 129]*	151 564 *[77 493]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.			
	Erläuterungen:			
	1. Pferdezucht . . . . . 8 000 DM			
	2. Rinderzucht . . . . . 28 000 DM			
	3. Schweinezucht . . . . . 10 000 DM			
	4. Schaf- und Ziegenzucht . . . . . 10 000 DM			
	5. Zuwendungen für überregionale Ausstellungen und für die Beschaffung von Auszeichnungen . . . . . 30 000 DM			
	6. Bienenzucht . . . . . 5 000 DM			
	7. Deutsche Gesellschaft für Züchtungskunde . . 4 000 DM			
	8. Zuschüsse für die Gewinnung von Beratungsempfehlungen . . . . . 5 000 DM			
	9. Landeswettbewerbe "Tiergerechte Haltungsverfahren" und Kleintierzuchtgemeinschaften . . . . . 20 000 DM			
	10. Zuwendung an den Landesverband Hessischer Imker zur Finanzierung der Verteilung von Varroatose-Medizin . . . . . 10 000 DM			
	Zusammen 130 000 DM			
	Zu 10: Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung.			
683 42 549	Zuschüsse in Härtefällen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben bis zu 50 000 DM dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Bei umweltbedingten erhöhten Schadstoffgehalten in Nahrungsmitteln können Entschädigungen an Landwirte/innen als Ausgleich von Einkommenseinbußen gezahlt werden, soweit kein Dritter als Verursacher haftbar gemacht werden kann.			
685 21 541	Zuschuß an das Land Rheinland-Pfalz	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*
	Erläuterungen:			
	Für die dauerhafte Überlassung von Versuchsergebnissen, Besichtigungen und Führungen im Bereich Gemüsebau und Sonderkulturen für Beratungszwecke.			
	Leistungen des Landes nach der Verwaltungsvereinbarung vom 29.11.1991.			
n e u				
685 40 549	**Zuschüsse zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen**	75 000 *[38 347]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Landesprogramm zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen nach Maßgabe geltender Richtlinien; bisher Abwicklung mit EU-Förderung im Rahmen des Hessischen Kulturlandschaftsprogrammes (HEKUL) bei Kapitel 09 81 Titel 685 84.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
685 41 549	**Zuschüsse an das Beratungskuratorium**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Rahmen der Strukturreform der landwirtschaftlichen Verwaltung ist die Einrichtung eines Beratungskuratoriums vorgesehen, in dem die Beratung für die Bereiche Milch und Rind erfolgen soll. Eine Erweiterung des Aufgabenrahmens ist möglich. Voraussichtlich werden sich beteiligen: das Land Hessen, die Landesvereinigung Milch, der Hessische Bauernverband, der Hessische Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht sowie verschiedene, noch nicht endgültig festgelegte, Zuchtverbände.*			
685 42 529	Zuschüsse an die Arbeitsgemeinschaft für Rationalisierung, Landtechnik und Bauwesen in der Landwirtschaft Hessen e.V.	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	4 000 *[2 045]*
	Erläuterungen: *Die Arbeitsgemeinschaft hat die Aufgabe, die Vermittlung zwischen Wissenschaft und Praxis auf dem Gebiet der Rationalisierung in der Landwirtschaft, das landwirtschaftliche Bauwesen, die Technik in der Landwirtschaft und die Entwicklung im ländlichen Raum zu fördern. Die Zuwendung wird als Festbetragsfinanzierung gewährt.*			
n e u				
685 43 549	**Zuschüsse zur Förderung des Schulmilchabsatzes**	260 000 *[132 936]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 46 549	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung EG Nr. 1221/97 . .	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*
	1. Ausgaben über 200 000 DM hinaus dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 286 04 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 981 02.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse können unter anderem gewährt werden für:* *1. Lehrgänge und Ausstellungen,* *2. Maßnahmen zur Varroatosebekämpfung,* *3. Rationalisierung der Bienenwanderung,* *4. Voruntersuchungen zur Honigqualität (Honig- und Wachsuntersuchungen).* *Der Ansatz setzt sich zusammen aus 50 v.H. Aufwendungen des Landes und 50 v.H. Zahlungen der EU (vgl. Titel 286 04).*			
685 47 175	Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.	95 000 *[48 573]*	77 000 *[39 369]*	77 000 *[39 369]*
	Erläuterungen: *Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. hat die Aufgabe, die Allgemeinheit über die neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnisse, insbesondere durch Kurse, Vorträge, Ausstellungen und Beratungsstellen, aufzuklären.* *Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung.*			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 48 549	Zuschuß an die Hessische Landgesellschaft (HLG) in Kassel für die Übernahme von Beratungsleistungen	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*

Erläuterungen:
Die Hessische Landgesellschaft (HLG) in Kassel übernimmt Bauberatungen für einzelbetriebliche Maßnahmen von der Agrarverwaltung.

n e u

685 49	175	**Zuschüsse für die Dokumentation der Ernährungswissenschaft**	395 000 *[201 960]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Außer den Dokumentationsstellen an Bundesforschungsanstalten werden im Rahmen der Agrardokumentation und -information in Bundesländern Dokumentationsstellen für verschiedene Teilgebiete unterhalten.
In der hessischen Informations- und Dokumentationsstelle am Institut für Ernährungswissenschaft I der Justus-Liebig- Universität in Gießen wird die Dokumentation der ernährungswissenschaftlichen Literatur mit den dazugehörigen Randgebieten seit 1963 betrieben.

Umsetzung von Titel 981 01 infolge Umstellung der Universitäten auf die kaufmännische Buchführung.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

892 01	522	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft, insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	400 000 *[204 517]*	4 000 000 *[2 045 168]*	1 682 194 *[860 092]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	200 000

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Das Wasserrecht erklärt Jauche, Gülle und Silagesickersaft zu "wassergefährdenden Stoffen". Die landwirtschaftlichen Betriebe sind zu Investitionen gezwungen.
Die Basisförderung erfolgt im Falle des Lagerstättenprogramms-Landwirtschaft über das Agrarinvestitionsförderungsprogramm - AFP - (Zinszuschuß von 20 v.H. bzw. Zuschuß von 20 v.H. im nicht benachteiligten Gebiet und 30 v.H. im benachteiligten Gebiet).
Es werden ergänzende Finanzierungshilfen bis zu einer Obergrenze von 40 v.H. gewährt.
Die Finanzierung erfolgte bis 1999 anteilig aus Mitteln der Abwasser-/ Grundwasserabgabe für die anteilige Finanzierung der Kosten aus Auflagen aus der Richtlinie über Anforderungen an die Lagerung von Jauche und Gülle aus wasserwirtschaftlicher Sicht. Ab 2000 erfolgte eine Finanzierung aus dem steuerfinanzierten Haushalt.
Soweit die Basisförderung nach dem AFP nicht möglich ist, kann die Zuwendung ausnahmsweise mit bis zu 25 v.H. aus dem Lagerstättenprogramm-Landwirtschaft gewährt werden. Daneben werden Maßnahmen mit bis zu 40 v.H. (bei Gemeinschaftslagerstätten) nach der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verringerung der Grundwasserentnahmen sowie zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen (nur für Unternehmen) gefördert.

Auf Grund der Dauer von Genehmigungsverfahren (speziell Standortsuche) und des Verlaufs der Bauausführung wird eine Abwicklung von Investitionsmaßnahmen im Jahr 2001 erforderlich.

892 04 523 Zuschüsse zur Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse nach Maßgabe der EG-Verordnung Nr. 951/97 . — 1 500 000 *[766 938]* — 8 720 000 *[4 458 465]* — 5 522 943 *[2 823 836]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.

Erläuterungen:
Nach Maßgabe der EG-Verordnung Nr. 1257/1999 werden Zuschüsse der EG-Kommission zur Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen gewährt und über den Landeshaushalt abgewickelt.
Diese Mittel können ergänzend zu den bei Kapitel 09 82 - Ausgaben-Titelgruppe 75 bereitgestellten Mitteln eingesetzt werden.
Der Ansatz dient der Abwicklung von Altmaßnahmen. EU-Zuschüsse für neue Maßnahmen sind bei Kapitel 09 82 - Ausgaben- Titelgruppe 75 veranschlagt.

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01 991 Abführung an Kap. 15 07 - 381 75 für die Dokumentation der Ernährungswissenschaft . . . . . — -- *[--]* — 395 000 *[201 960]* — 395 000 *[201 960]*

Erläuterungen:
Umsetzung nach Titel 685 49 infolge Umstellung der Universitäten auf die kaufmännische Buchführung.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 685 46 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Rahmen der Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung EG Nr. 1221/97 können angewandte Forschungsprojekte finanziert werden zur Verbesserung der* *1. Honigqualität* *2. Varroatosebekämpfung.* *Zahlungen der EU erfolgen in Höhe von bis zu 50 v.H. der Gesamtaufwendungen.* *Bisher wurden von der EU zwei hessische Forschungsprojekte und zwar an der Johann Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt, Bieneninstitut Oberursel und der Hessischen Landesanstalt für Tierzucht, Neu Ulrichstein, Abteilung Bienenzucht akzeptiert.*			
982 01 991	Abführung der Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsgesetz	2 450 000 *[1 252 665]*	2 328 000 *[1 190 287]*	2 450 551 *[1 252 947]*
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 382 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Nach der Verordnung über die Beiträge nach § 10 Abs. 8 des Absatzfondsgesetzes vom 29.4.1970 (BGBl. I S. 445) war bisher das Hessische Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft für die Erhebung der Beiträge der Molkereien zuständig. Die Beiträge werden an den Absatzfonds abgeführt.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Förderung der überbetrieblichen Maschinenhaltung 1. Vgl. Vermerk bei Titel 683 42. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
533 71 529	Sachaufwand der Fortbildung für die Träger von Maschinengemeinschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Sachaufwand für Informationsveranstaltungen.*			
662 71 529	Zinsverbilligungen	-- *[--]*	-- *[--]*	350 *[179]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zinsverbilligungen nach Maßgabe der Richtlinien zur Förderung landwirtschaftlich-technischer Gemeinschaftsvorhaben für die Anschaffung von Maschinen, Geräten und technischen Anlagen zum überbetrieblichen Einsatz sowie für den Bau von Maschinenhallen und für die Errichtung von Gemeinschaftsanlagen. Die Zinszuschüsse wurden in den Jahren 1985 bis 1992 bewilligt.* *Die Zinsverbilligungen sind 1997 ausgelaufen. Der Titel dient der Restabwicklung.*			
683 71 529	Zuschüsse an Fördergemeinschaften	450 000 *[230 081]*	500 000 *[255 646]*	566 947 *[289 875]*
	Erläuterungen: *An Organisationsformen der überbetrieblichen Maschinenhaltung werden Zuschüsse zu den Organisations- und Sachaufwendungen gewährt. Die Effektivität des überbetrieblichen Maschineneinsatzes soll durch hauptberufliche Geschäftsführung verbessert werden. Es werden höchstens 50 % der nachgewiesenen Kosten gefördert.*			
892 71 529	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Maßnahme ist abgeschlossen.*			
	Summe Titelgruppe 71	450 000 *[230 081]*	500 000 *[255 646]*	567 297 *[290 054]*
	Titelgruppe 73 Eingliederung nach dem Bundesvertriebenengesetz Die Mittel sind übertragbar.			

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73

Die Finanzierung von Nebenerwerbsstellen und ggf. Haupterwerbsbetrieben für Vertriebene (Spätaussiedler) und Flüchtlinge erfolgte bis 1991 als Bundesaufgabe mit Landesbeteiligung; der Bund trug rd. 75 v.H. der Finanzierungshilfen.

662 73 522	Zinsverbilligungen für Nebenerwerbsstellen	50 000 *[25 565]*	10 000 *[5 113]*	44 925 *[22 970]*

Erläuterungen:

Zur Finanzierung von NE-Stellen sind 1978 bis 1981 Kapitalmarktdarlehen in Höhe von 11,070 Mio DM mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Anspruch genommen worden, die die Siedler zunächst mit 1 % Zinsen und 2 % Tilgung und vom sechsten Jahr an mit 1 % Zinsen und 6 % Tilgung belasten. Die Zinsverbilligung ist erforderlich für die Differenz zwischen den Schuldnerzinsen (1 %) und dem marktüblichen Zinssatz.

Es besteht folgender Bedarf:

Darlehensinanspruchnahme 1978 - 1981	*11 070 000 DM*
Gesamtverpflichtung an Zinsverbilligung	*9 350 000 DM*
Finanziert bis 2000	*9 300 000 DM*
Bedarf für 2001	*50 000 DM*
Vorbehalt	*-- DM*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 73 522	Nebenerwerbstellenwettbewerb	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Zuschuß an den Bund der Vertriebenen ist ab 1997 ausgesetzt.*			
863 73 522	Darlehen für Nebenerwerbsstellen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Abwicklungen. Die Bewilligung auf der Grundlage des Bundesvertriebenengesetzes wurde in 1992 abgeschlossen.*			
	Summe Titelgruppe 73	50 000 *[25 565]*	10 000 *[5 113]*	44 925 *[22 970]*
	Titelgruppe 75 Förderung der Milchwirtschaft aus der Umlage nach § 22 des Milch- und Fettgesetzes 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
547 75 539	Sachaufwand der Qualitätsprüfungen bei Milch und Milcherzeugnissen und Verkehrsbutterprüfungen	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	39 470 *[20 181]*
	Erläuterungen: *Die Butterverordnung vom 16.12.1988 i.d.F. der Änderung durch § 21 der Milchverordnung vom 23.6.1989 (BGBl. I S. 1140), zuletzt geändert durch die VO zur Änderung der Butterverordnung und anderer milchrechtlicher Verordnungen vom 16.8.1990 (BGBl. I S. 1774) und die Käseverordnung in der Fassung vom 14.4.1986 sowie die Milcherzeugerverordnung vom 15.7.1970 (BGBl. I S. 1150), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung der Käseverordnung und der Milcherzeugerverordnung vom 12.11.1990 (BGBl. I S. 2447) sehen amtliche Prüfungen zur Festlegung des Qualitätsgrades der Erzeugnisse bei den Herstellern und die Erteilung von Genehmigungen zur Führung bestimmter Gütezeichen vor. Sie umfassen weiterhin Bestimmungen über die Einhaltung von Qualitäts- und Kennzeichnungsvorschriften für Milch und Milcherzeugnisse und die Überwachung des Marktes in Zusammenarbeit mit den staatlichen Untersuchungsanstalten und Gewerbeaufsichtsorganen.* *Diese entnehmen einem bestimmten Markt Warenproben. Deren Kosten, die Sach- und Reisekosten der nach § 22 Abs. 1 Nrn. 1, 2 und 6 des Milch- und Fettgesetzes für die Überwachungsstelle tätigen Fachkräfte und die Kosten von Prüfungen durch andere als milchwirtschaftliche Untersuchungsanstalten werden aus diesen Mitteln gedeckt.*			
685 75 539	Zuschüsse zur Förderung der Milchwirtschaft	1 940 000 *[991 906]*	1 880 000 *[961 229]*	1 776 425 *[908 272]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Vorgesehen sind:

1.	*Zuschüsse an den Hessischen Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V. zur Durchführung der Milchleistungsprüfungen und Güteprüfungen für Anlieferungsmilch . . . . . .*	*1 200 000 DM*
2.	*Zuschüsse an die Landesvereinigung Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.:*	
	a) für Werbezwecke auf Landesebene	*80 000 DM*
	b) für Schulmilchwerbung	*20 000 DM*
	c) für Aus- und Fortbildung	*25 000 DM*
	d) zur Förderung der Qualität und der Wettbewerbsfähigkeit von Milch und Milcherzeugnissen u.a. Rückstandskontrollen	*12 500 DM*
	e) für Internatskosten an die Betriebe für Auszubildende	*40 000 DM*
3.	*Jahresbeitrag an den Verband der Deutschen Milchwirtschaft gemäß Vereinbarung zwischen Bund und Ländern . . . . . .*	*42 500 DM*
4.	*Zuschüsse an die Landesvereinigung Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V. gemäß § 14 des Milch- und Fettgesetzes für nichthoheitliche Aufgaben. Die Kosten hierfür sind aus der Umlage nach § 22 des o.a. Gesetzes zu decken . . . . . .*	*520 000 DM*
Zusammen		*1 940 000 DM*

981 75	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

Summe Titelgruppe 75	2 000 000 *[1 022 584]*	1 940 000 *[991 906]*	1 815 895 *[928 453]*

n e u

Titelgruppe 77
Landeswein- und Sektprämiierung

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe von 90 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 111 77, in Höhe von 90 v.H. der Ist- Einnahmen bei Titel 125 77, der Mehreinnahmen bei Titel 281 77 sowie in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 77 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 77:
Zur Förderung der Erzeugung und des Absatzes von Qualitätswein, Qualitätswein mit Prädikat, Qualitätsschaumwein sowie von Qualitätslikörwein und Qualitätsbranntwein b.A. führt das Land Hessen jährlich eine Landeswein- und Sektprämiierung durch.
Umsetzung von Kap. 09 43 - Ausgaben-Titelgruppe 72 im Rahmen der LFN-Reform.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
412 77 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für die Richterprobe nach den Richtlinien vom 28. Oktober 1994 (StAnz. S. 3533).*			
518 77 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Überlassung von Räumen im Kloster Eberbach u.a..*			
522 77 511	Sachaufwand	21 000 *[10 737]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Verbrauchsmittel nach den Richtlinien vom 15. März 1999 (StAnz. S. 1001).*			
	Summe Titelgruppe 77	34 000 *[17 384]*	-- *[--]*	-- *[--]*

n e u

Titelgruppe 78
Absatzförderung von Wein

1. Ausgaben bei den Titeln 547 78 und 685 78 über 60 000 DM hinaus dürfen in Höhe von 95 v.H. der Ist-Einnahmen bei Titel 099 03 geleistet werden.
2. Ausgaben bei Titel 982 78 dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 382 02 geleistet werden.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 78:
Die nach dem Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein vom 21. Juni 1977 (GVBl. I S. 288) in der Fassung vom 28. Mai 1997 (GVBl. I S. 190) erhobene Abgabe ist zur Förderung des Absatzes der in Hessen erzeugten Weine bestimmt.
Die Vergabe der Förderungsmittel erfolgt durch einen aus Vertretern des Weinbaues und des Deutschen Wein-Fonds gebildeten Werbebeirat. Empfänger der Zuwendungen sind für den Bereich Rheingau die Gesellschaft für Rheingauer Weinkultur mbH in Geisenheim-Johannisberg und für den Bereich Bergstraße der Bergsträßer Weinbauverband e.V. in Heppenheim/Bergstraße.
Vgl. Erläuterungen zu Titel 099 03.
Die Abgabe für den Deutschen Weinfonds aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 1 des Weingesetzes vom 8. Juli 1994 ,zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juli 1997 (BGBl. I S. 1925), wird an den Deutschen Weinfonds in voller Höhe abgeführt.
Der dem Land aus der Abwicklung der beiden Abgaben entstehende Verwaltungsaufwand wird zu Lasten der Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein finanziert.
Umsetzung von Kap. 09 43 - Ausgaben-Titelgruppe 78 im Rahmen der LFN-Reform.

547 78 539	Sachaufwand des Werbebeirates	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 78 539	Zuschüsse für die gebietliche Absatzförderung von Wein	570 000 *[291 436]*	-- *[--]*	-- *[--]*
982 78 991	Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds	470 000 *[240 307]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 78	1 041 000 *[532 255]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 84
Kulturlandschaftsprogramm

1. Ausgaben über 10 937 000 DM hinaus dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/Ausgaben-Titelgruppe 87/89 in Anspruch genommen - geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 84 und 09 71 - Ausgaben- Titelgruppe 80 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 84
Im Rahmen des Hessischen Kulturlandschaftsprogramms (HEKUL) werden nach Maßgabe der geltenden Richtlinien voraussichtlich folgende Maßnahmen gefördert:

1. Extensive Landbewirtschaftung, einschließlich Steillagenweinbau;
2. zwanzigjährige Flächenstilllegung auf Uferrändern und in Auen;
3. Maßnahmen zur Begleitung und Bewertung von Programmen (siehe Titel 538 01).

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.

Hierzu können auch neue Fördersachverhalte gehören wie z.B. die Förderung des Anbaues seltener heimischer Nutzpflanzen, die Zucht oder Haltung heimischer Nutztierrassen, Forschungs- und Demonstrationsvorhaben oder kontrolliert-integrierte Anbauverfahren.

Die Ansätze für die Umwandlung von Ackerflächen in extensive Grünflächen im Rahmen der Extensivierung werden im Jahr 2001 bei Kapitel 09 82 Titel 683 42 nachgewiesen.
Die Ansätze für die Fortbildung von Landwirten für umweltgerechte landwirtschaftliche Produktionsverfahren werden im Jahr 2001 bei Ausgaben-Titelgruppe 89 nachgewiesen.

Der Ansatz für die Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen wird im Jahr 2001 im Rahmen eines reinen Landesprogrammes bei Kapitel 09 81 Titel 685 40 nachgewiesen. Der bisherige EU-Anteil wird zur Verstärkung des Ansatzes nach Kapitel 09 82 Titel 682 72 umgesetzt.

n e u					
538 84	529	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Abwicklung externer übergeordneter Prüfungs-und Kontrollmaßnahmen im Zusammenhang mit EU- finanzierten und kofinanzierten Förderprogrammen.

n e u					
547 84	529	**Sachaufwand bei der Abwicklung des Kulturlandschaftsprogrammes**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.
Aus dem Titel dürfen auch Ausgaben für förderabhängige Gerätschaften und DV-Einrichtungen geleistet werden.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
682 84 529	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen und andere Landesbetriebe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Aus haushaltssystematischen Gründen wird die Teilnahme der selbstbewirtschafteten Domänen und anderer Landesbetriebe an dem Programm hier nachgewiesen.

683 84 529	Zuschüsse für Extensivierung	21 724 000 *[11 107 305]*	38 600 000 *[19 735 867]*	35 280 858 *[18 038 816]*

Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 84 kann auch einseitig bei Titel 685 84 in Anspruch genommen werden.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 600 000
2003	2 600 000
2004	2 600 000
2005ff	5 200 000
Gesamtverpflichtung	13 000 000

Erläuterungen:
Es werden voraussichtlich gefördert und abgewickelt:
gem. Ziff. 1.: Ökologische Landbewirtschaftung als Maßnahme nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 (davon voraussichtlich EU und Land jeweils 50 v.H.
Der Steillagenweinbau wird bei diesem Titel als Landesprogramm abgewickelt.

685 84 529	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des HEKUL	150 000 *[76 694]*	350 000 *[178 952]*	863 487 *[441 494]*

Vgl. Vermerk bei Titel 683 84.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	--
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	--

Erläuterungen:
Es werden voraussichtlich gefördert und abgewickelt:
gem. Ziff. 2.: zwanzigjährige Flächenstilllegung auf Uferrändern und in Auen als flankierende Maßnahme nach der Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 mit rd. 0,15 Mio DM Haushaltsmitteln (davon EU und Land je 0,075 Mio DM).

892 84 529	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuschüsse können gewährt werden für Investitionen im Rahmen beispielhafter baulicher Vorhaben für artgerechte Tierhaltung nach Maßgabe der Richtlinien.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
981 84 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	119 074 *[60 882]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

Summe Titelgruppe 84	21 874 000 *[11 183 999]*	38 950 000 *[19 914 819]*	36 263 420 *[18 541 192]*

n e u

Titelgruppe 85
Landesgartenschau Bad Wildungen 2006

Zu Ausgaben-Titelgruppe 85:
Für das Jahr 2006 ist, gestützt auf den Grundsatzbeschluß des Kabinetts zur Förderung von Landesgartenschauen vom 28. April 1992 und den Kabinettbeschluß zur Landesgartenschau in Hessen vom 6. Dezember 1999, die Durchführung einer weiteren Landesgartenschau vorgesehen. Die Stadt Bad Wildungen wird diese im Jahr 2006 ausrichten. Die Vorbereitung und Durchführung soll analog bisheriger Veranstaltungen über eine "Landesgartenschau GmbH" erfolgen.
Die Gesamtleistung des Landes für die Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau ist mit 5,5 Mio DM in Aussicht genommen.
Die Mittel sind in den Jahren 2001 bis 2005 bereitzustellen.

538 85 529	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

883 85 529	Zuschüsse für Investitionen	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	1 000 000
2004	2 000 000
2005ff	1 000 000
Gesamtverpflichtung	5 000 000

Summe Titelgruppe 85	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 86
Landesgartenschau Hanau 2002
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 86
Für das Jahr 2002 ist, gestützt auf den Grundsatzbeschluß des Kabinetts zur Förderung von Landesgartenschauen vom 28. April 1992, die Durchführung einer Landesgartenschau vorgesehen. Die Stadt Hanau richtet diese im Jahr 2002 in Hanau aus. Die Vorbereitung und Durchführung erfolgt durch die "Landesgartenschau Hanau 2002 GmbH".
Die Gesamtleistung des Landes für die Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau 2002 ist mit 5 Mio. DM in Aussicht genommen.
Die Mittel sind in den Jahren 1998 bis 2001 bereitzustellen.

Es wurden finanziert:
bis zum Jahr 2000 . . . . . 4.000.000 DM
für das Jahr 2001 (Restbetrag) . . . . . 1.000.000 DM
Eine ergänzende Präsenz des Landes Hessen bei der zu den bedeutendsden Großveranstaltungen des Landes zählenden Landesgartenschau 2002 macht die Einrichtung eines Umweltzentrums erforderlich, wobei die wirtschafts-, umwelt- und sozialpolitischen Schwerpunkte hessischer Landespolitik herausgestellt werden.
Hierfür werden weitere Mittel in den Jahren 2001 und 2002 von 1,0 Mio DM bereitgestellt.

538 86	529	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

883 86	529	Zuschüsse für Investitionen	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	2 000 000 *[1 022 584]*

n e u

893 86	529	**Zuschüsse für Investitionen "Hessentreff"**	650 000 *[332 340]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	350 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	350 000

Erläuterungen:
Errichtung eines Umweltzentrums "Hessentreff" in der Landesgartenschau Hanau als Forum für die Öffentlichkeit des Landes Hessen.

Summe Titelgruppe 86	1 650 000 *[843 632]*	1 000 000 *[511 292]*	2 000 000 *[1 022 584]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 87
Landwirtschaftliche Produktinnovation, Qualitäts-und Absatzförderung

1. Ausgaben über 3 868 200 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/Ausgaben-Titelgruppen 84/89 in Anspruch genommen - geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01.
4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei den Titeln 282 01 und 282 03 geleistet werden.

Zu ATG 87:
Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.

526 87 549 Untersuchungsaufträge . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:

Untersuchungen insbesondere im Rahmen des Landesprogrammes zur Förderung
- des Anbaues von Industrie-, Arznei- und Gewürzpflanzen sowie von Biorohstoffen
- von Produktinnovationen und Vermarktungsalternativen
- integrierter und alternativer Landbaumethoden.
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

531 87 529 Öffentlichkeitsarbeit zur Absatzförderung Agrarmarketing . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

Erläuterungen:
Beteiligung des Landes Hessen an Messen und Ausstellungen, wie z.B. der Internationalen Grünen Woche und von regionalen Ausstellungen zur Umsetzung der Regionalmarke Hessen, falls diese nicht eigenverantwortlich durch die Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen e.V." durchgeführt werden.

683 87 549 Zuschüsse zu den Kosten für ökosystemare Untersuchungen im landwirtschaftlichen Bereich sowie für die Pheromonbehandlung von Weinbergen . . . 90 000 50 000 --
[46 016] *[25 565]* *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Um eine qualitativ hochwertige Produktion von Nahrungsmitteln zu gewährleisten, sind in Fällen mit besonderer Bedeutung für die Gesundheit des Menschen oder besonderer regionaler Bedeutung ökosystemare Untersuchungen erforderlich. Sofern diese Untersuchungen nicht durch landeseigene Einrichtungen durchgeführt werden können, sollen Zuschüsse zu den Kosten, die durch die Auftragsvergabe an Dritte entstehen, gezahlt werden:
- *Schadstoffuntersuchungen im Siedlungsabfallbereich,*
- *Schadstoff- und Qualitätsuntersuchungen in der pflanzlichen und tierischen Erzeugung (einschließlich Auswirkungen gentechnischer Verfahren in der Landwirtschaft).*

Von dem Ansatz sind 40.000 DM zur Förderung einer flächendeckenden Pheromonbehandlung in Weinbergen vorgesehen.

685 87 549 Zuschüsse für Absatzförderung, Agrarmarketing und Produktinnovation . . . . . 4 573 200 2 000 000 --
[2 338 240] [1 022 584] [--]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	600 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	600 000

Erläuterungen:

Vorgesehen sind:

1. *Zuwendungen (institutionelle und Projektförderung) / Zahlungen an die Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." als Treuhänder des Landes Hessen für die Umsetzung der "Regionalmarke", der "Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute", des Zentral Regional Marketings, Bündelung von Agrar-Marketingmaßnahmen in Hessen sowie zur Fortführung des Projektes "Elektronic-Shopping" . . . . . 1 775 000 DM*
2. *Zuwendung an die Verbraucherzentrale Hessen zur Förderung von Ernährungsprojekten. Hiervon dürfen bis zu 80 v.H. zur Deckung von Personalkosten eingesetzt werden . . . . . 140 000 DM*
3. *Zuwendungen zur Förderung von Ernährungsprojekten sowie zur Vermarktung von regional und/oder ökologisch erzeugten Produkten im Rahmen der Agenda 2000- Umsetzung unter Beteiligung der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." (davon EU- und Landesmittel jeweils 50 v.H.) . . . . . 438 200 DM*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	4. Zuwendungen zur Darstellung der hessischen Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der Internationalen Grünen Woche, dem Marktplatz Hessen, bei regionalen Ausstellungen zur Umsetzung der "Regionalmarke" und des "Zentral-Regionalen Marketings" . . . . . 360 000 DM			
	5. Zuwendungen für Vermarktungshilfen (z.B. Produkt- und Marketinginnovationen) für Erzeugnisse nach HEKUL bzw. eventuelle Folgemaßnahmen im Rahmen der Agenda 2000- Umsetzung unter Beteiligung der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN" (davon EU- und Landesmittel jeweils 50 v.H.). . 1 760 000 DM			
	6. Zuwendungen zur Unterhaltung von Geschäftsstellen von Arbeitsgemeinschaften und Verbänden für landwirtschaftliche Direktvermarkter sowie Organisationen des ökologischen Landbaus. Die Zuwendungen werden als Festbetragsfinanzierung gewährt (davon 50 000 DM für verbandsübergreifende Organisationen des ökologischen Landbaus und 50 000 DM für verbandsübergreifende Organisationen der hessischen Direktvermarkter). . . . . 100 000 DM			
	7. Förderung von Projekten aus dem Bereich Nachwachsende Rohstoffe . . . . . -- DM			
	8. Zuschüsse für Untersuchungen und Pilotvorhaben *- zu Fragen des integrierten und alternativen Anbaus (incl. Schädlingsbekämpfung) im Acker-, Wein-, Obst- und Gartenbau und* *- zur artgerechten Tierhaltung . . . . . -- DM*			
	Zusammen 4 573 200 DM			

zu 1. Gewährung von Zuwendungen (institutionelle und Projektförderung) / Zahlungen an die Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." sowie an Unternehmen und Organisationen der hessischen Land- und Ernährungswirtschaft, die vorrangig der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." angehören, für gemeinsame Maßnahmen zur Umsetzung der "Regionalmarke Hessen. Aus gutem Grund" und für Maßnahmen des "Zentral-Regional-Marketings" in Zusammenarbeit mit der CMA zur Stärkung ihrer Marktposition und zur Verbesserung der Erlöse in den landwirtschaftlichen Betrieben.

Insbesondere werden ziel- und ergebnisorientierte Verkaufsförderungs- und in-Store-Maßnahmen, Marketingberatung, Modellvorhaben, Kooperationsprojekte, Schulung und Weiterbildung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Messen, Ausstellungen und Börsen, Marktforschung sowie die Weiterentwicklung, Vergabe und Verwaltung des Herkunfts- und Qualitätszeichens der "Regionalmarke", Maßnahmen der Verbraucheraufklärung im Sinne des Erzeuger-Verbraucher- Dialogs sowie zur Umsetzung des Fünfjahreskonzeptes und zur Erfüllung von Verpflichtungen gegenüber der EU durch Bereitstellung von Komplementärmitteln bei den operationellen Programmen " 5a" und "5b"bzw. deren Folgeprogramme unterstützt.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Die institutionelle Förderung der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN" erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung. Vorgesehene institutionelle Förderung 715.000 DM (bisher 430.000 DM). Mehr infolge Ausweitung der Geschäftstätigkeit und dadurch notwendig werdende Personalverstärkung.

zu 4. Mehr infolge verstärkter Präsentation des Landes im Hinblick auf die "Regionalmarke" und das "Zentral-Regional-Marketing".

zu 3. und 5. soweit nicht institutionelle Förderung:
Mehr im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/ 1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen.

zu 6. Mehr infolge erwarteter Zunahme weiterer Organisationen.

892 87	549	Zuschüsse für Investitionen	1 058 200 *[541 049]*	360 000 *[184 065]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	200 000

Erläuterungen:
1. *Nach Maßgabe von Landesrichtlinien sollen Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten und Produktinnovationen einschließlich des Anbaus von Industrie-, Arznei- und Gewürzpflanzen sowie von Biorohstoffen gefördert werden, die neue Absatzmöglichkeiten nutzen und der Landwirtschaft zusätzliche Einkommensquellen erschließen.*
2. *Aufwendungen für einen zur Projektvorbereitung notwendigen Versuchsanbau oder eine Erprobung von technischen Einrichtungen.*

981 87	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

	Summe Titelgruppe 87	5 721 400 *[2 925 305]*	2 410 000 *[1 232 213]*	-- *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 88
Förderung des Garten- und Weinbaues
1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01.

Zu ATG 88:
Förderung des Kleingartenwesens sowie garten- und weinbauliche Maßnahmen.

522 88 549 Verbrauchs- und anderer Sachaufwand . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Für die Beschaffung von Verbrauchsmaterial für Landessortenversuche, Sachaufwand für die Erstellung von Beratungsunterlagen u.a..
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

538 88 549 Sonstige Dienstleistungen . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
1. Entschädigung für die Bearbeitung von Versuchsflächen
2. Betriebswirtschaftliche Beratungsunterlagen
3. Ausstellungen und andere Förderungsmaßnahmen

683 88 549 Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . . 92 500 90 000 --
[47 294] [46 016] [--]

Erläuterungen:

1. Arbeitskreis Betriebswirtschaft im Gartenbau . .	*20 500 DM*
2. Forschungsring Deutscher Weinbau	*20 000 DM*
3. Arbeitskreis Technik im Weinbau	*10 000 DM*
4. Andere Förderungsmaßnahmen	*37 000 DM*
5. Deutsches Weininstitut	*5 000 DM*
Zusammen	*92 500 DM*

685 88 549 Zuschüsse für Fachberatung . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

893 88 549 Zuschüsse für die Einrichtung neuer und die Sanierung bestehender Kleingärten . . . . . 270 000 270 000 --
[138 049] [138 049] [--]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	195 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	195 000

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Gefördert werden u.a. Ver- und Entsorgung (Wasser, Kanal), Außeneinfriedigung, Kinderspielplätze, Erholungsflächen und -einrichtungen, Eingrünungsmaßnahme; ebenso für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Landesgartenschau 2002. Aus dem Ansatz sind bestimmt für die Einbeziehung der Kleingartenanlage "Alte May" als Bestandteil im Rahmen der Landesgartenschau 2002 100 000 DM sowie eine Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2002 von 100 000 DM.*			
981 88 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 88	362 500 *[185 343]*	360 000 *[184 065]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 89 Förderung der Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft 1. Ausgaben über 1 509 400 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/ Ausgaben-Titelgruppe 84/87 in Anspruch genommen - geleistet werden. 2. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 89: Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.			
427 89 155	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
533 89 155	Sachaufwand für Fortbildungsmaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 89 155	Förderung der überbetrieblichen Ausbildung an der DEULA in Witzenhausen und an der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Erfurt	935 000 *[478 058]*	830 000 *[424 372]*	-- *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

Erstattung von Lehrgangsgebühren für:

1. *Studierende an den Fachschulen*
   (jeweils einwöchiger Lehrgang) ca.
   a) 120 (120) der Landwirtschafts- und Technikerschulen,
   b) 70 (70) der Gartenbauschulen,
2. *Überbetriebliche Ausbildung von Auszubildenden an Berufsschulen, Fachoberschulen und von Praktikanten*
   (jeweils einwöchiger Lehrgang) ca.
   a) 380 (380) Bereich Landwirtschaft,
   b) 1180 (980) Bereich Garten- und Weinbau,
   c) 20 (20) Praktikanten/innen,

zu 2 b) Mehr infolge teilweiser Verlagerung der überbetrieblichen Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau von Hessen nach Thüringen.

683 89	549	Förderung der Betriebs- und Arbeitswirtschaft, Ausbildungsplatzförderung	55 000 *[28 121]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Erarbeitung und Druck von Beratungs- und betriebswirtschaftlichen Unterlagen für Buchführung,Auswertung der sozialökonomischen Erhebungen, regionale Betriebsstatistiken, agrarsoziale Fragen u.a. . .	*4 000 DM*
2. Auswertung und Aufbereitung von Buchführungsabschlüssen landwirtschaftlicher Betriebe als Unterlage für den Bericht über die Lage der Landwirtschaft	*20 000 DM*
3. Beschaffung von Kalkulationsunterlagen durch das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft	*25 000 DM*
4. Vergütungen an landwirtschaftliche Buchstellen für die Bereitstellung von novellierten BML- Buchführungsabschlüssen nichtbuchführungspflichtiger Betriebe	*6 000 DM*
5. Zuschüsse zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in der ländlichen Hauswirtschaft . .	*-- DM*
Zusammen	*55 000 DM*

Zu 5.: Der Ansatz dient der Förderung der Schaffung von Ausbildungsplätzen in der ländlichen Hauswirtschaft.
Vorgesehen ist die Gewährung von Zuwendungen in Höhe von monatlich 100 DM je Ausbildungsplatz nach Maßgabe der Richtlinien.

685 89	529	Zuschüsse an Bildungseinrichtungen für die Landbevölkerung, Fortbildungsförderung	810 800 *[414 555]*	280 000 *[143 162]*	-- *[--]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

Vorgesehen sind:

1.	*Landfrauenverband Hessen e.V.*	*62 400 DM*
2.	*Hessische Landjugend - Landesverband*	
	a) zur Bildungsförderung	*17 600 DM*
	b) für den Landesentscheid im Berufswettbewerb	*-- DM*
	c) zur Förderung des Projektes "Betreuung von Junglandwirten"	*47 200 DM*
3.	*Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner Hessen e.V., zur Fortbildungsförderung und für den Berufswettbewerb*	*10 000 DM*
4.	*Hausfrauen-Bund, Landesverband Hessen e.V. und Bildungswerk Hausfrauenbund Hessen e.V.*	*49 000 DM*
5.	*Verein zur Förderung der Land-und Forstarbeiter e.V. Kassel*	*11 800 DM*
6.	*Förderung des Betriebs- und Familiendienstes in der Landwirtschaft*	
6.1	*Aus- und Fortbildungskosten für Betriebs- und Familienhelfer/innen*	*-- DM*
6.2	*Einsatzkosten von Betriebs- und Familienhelfer/innen*	*30 000 DM*
7.	*Förderung der beruflichen Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft*	*582 800 DM*
	Zusammen	*810 800 DM*

zu 1. bis 4.: Die Zuwendungen werden als Festbetragsfinanzierung gewährt.

zu 6. : Für die ordnungsgemäße Weiterführung des Betriebes bzw. des Haushalts durch eine Hilfskraft gemäß den Richtlinien vom 05.02.1993 (StAnz. S. 725).

zu 6.2: Nur für Einsatztage, zu denen von anderen Trägern kein Zuschuß gewährt wird.

zu 7.: Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen zu je 50 v.H. aus EU-/ Landesmitteln nach Maßgabe der Richtlinien.

Summe Titelgruppe 89	1 800 800 *[920 734]*	1 160 000 *[593 099]*	-- *[--]*
Gesamtausgaben	45 968 700 *[23 503 423]*	63 330 500 *[32 380 370]*	52 541 783 *[26 864 187]*

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 81

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	2 600 000	1 940 000	2 048 797
1	Eigene Einnahmen	11 503 300	10 363 500	11 038 044
2	Übertragungseinnahmen	20 660 600	19 685 000	17 976 547
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4 820 000	11 048 000	16 167 858
Gesamteinnahmen		39 583 900	43 036 500	47 231 246
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	5 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	426 900	88 500	771 664
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	37 238 600	46 169 000	39 600 357
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	5 378 200	14 350 000	9 205 137
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2 920 000	2 723 000	2 964 625
Gesamtausgaben		45 968 700	63 330 500	52 541 783
Zuschuss/Überschuss		-6 384 800	-20 294 000	-5 310 537

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

09 82 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

1. Die Ausgaben des Kap. 09 82 sind gegenseitig deckungsfähig; ausgenommen sind die Titel 662 01 und 662 02.
2. Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben dürfen bei den einzelnen Titeln - ausgenommen Titel 662 01 und 662 02 - Ausgaben in Höhe von fünf Drittel der Isteinnahmen bei den entsprechenden Titeln 251 .. und 331 .. geleistet werden. § 3 Haushaltsgesetz bleibt unberührt.
3. Bei den Titeln 662 01 und 662 02 dürfen Ausgaben in Höhe der Isteinnahmen bei 251 01 und 251 02 geleistet werden. Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden. Vgl. § 2 Abs. 4 HG 2001.
5. Über die Mittel der Gemeinschaftsaufgabe hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03 (EU-Erstattungen) geleistet werden.
6. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 09 82
Nach Art. 91a Abs. 1 des Grundgesetzes wirkt der Bund auf bestimmten Gebieten bei der Erfüllung von Aufgaben der Länder mit, wenn diese Aufgaben für die Gesamtheit bedeutsam sind und die Mitwirkung des Bundes zur Verbesserung der Lebensverhältnisse erforderlich ist (Gemeinschaftsaufgabe). Die Maßnahmen sind in § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" festgelegt. Für die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe wird jährlich ein gemeinsamer Rahmenplan aufgestellt und von den Agrarministern des Bundes und der Länder beschlossen. Nach § 10 des Gesetzes erstattet der Bund dem Land 60 v.H. der auf der Grundlage des Rahmenplans geleisteten Ausgaben.

Außer den in Kap. 09 82 vorgesehenen Maßnahmen sind im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GA) veranschlagt:
07 04 - ATG 79 Flurbereinigung
07 04 - ATG 80 Dorferneuerung
09 02 - ATG 79 Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen.

Im Rahmen der "Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL- Verordnung)" werden verschiedene, bisher getrennt durchgeführte Förderkomplexe zusammengefasst und von EU-Seite einzig aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, finanziert. Darüber hinaus sind diese Maßnahmen auf der Ebene der Bundesländer aufeinander abgestimmt und von der EU-Kommission in einem für 7 Jahre (2000 - 2006) gültigen "Entwicklungsplan für den ländlichen Raum" genehmigt.

Folgende Maßnahmenbereiche werden gefördert:
1. Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben
2. Niederlassungsbeihilfe für Junglandwirte
3. Berufsbildung (Landwirte)
4. Benachteiligte Gebiete (Ausgleichszulage)
5. Agrarumweltmaßnahmen
   Teilbereich HEKUL
   Teilbereich HELP
6. Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse
7. Forstwirtschaft, Aufforstung landwirtschaftlicher Nutzflächen
8. Förderung der Anpassung und Entwicklung von ländlichen Gebieten.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Der o.g. Verordnung, die Teil des agrarpolitischen Reformpaketes AGENDA 2000 der Europäischen Union ist, kommt eine zentrale Bedeutung für die hessische Agrarpolitik zu.
Die zur Inanspruchnahme der EU-Mittel erforderliche nationale Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 55, 09 71, 09 81 und der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (Kapitel 09 82) veranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 42	529	Rückzahlungen von Überzahlungen	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	136 742 *[69 915]*
		Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.			

Erläuterungen:
Veranschlagt sind Rückflüsse aus nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln.

153 44	529	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	4 770 *[2 439]*

Erläuterungen:
Zinsen wegen verfrühtem Mittelabruf.

161 01	521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	45 000 *[23 008]*	45 000 *[23 008]*	4 503 *[2 302]*

Erläuterungen:
Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden.
Der Ansatz ist geschätzt.

162 05	522	Zinsen von Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung	450 000 *[230 081]*	450 000 *[230 081]*	428 902 *[219 294]*
		Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.			

Erläuterungen: 162 05 und 182 05
Zinsen und Tilgungsbeträge in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.
Darlehensbetrag am 31.12.1999: 115.114.519 DM, davon Land 46.045.807 DM.
In der ländlichen Siedlung können bis zu 5 Freijahre, in der einzelbetrieblichen Förderung generell 2 tilgungsfreie Jahre gewährt werden.

182 05	522	Tilgung von Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung	1 900 000 *[971 455]*	1 900 000 *[971 455]*	2 448 677 *[1 251 989]*
		Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.			

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
251 01 522	Erstattungen für Zinsverbilligungen EFP	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	52 860 *[27 027]*
	Erläuterungen: 251.. und 331.. *Die Erstattungen des Bundes für laufende Zwecke werden bei den Titeln 251 .., für investive Zwecke bei den Titeln 331 .. vereinnahmt.*			
251 02 522	Erstattungen für Zinsverbilligungen Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung	200 000 *[102 258]*	170 000 *[86 920]*	214 300 *[109 570]*
251 31 529	Erstattungen für Anpassungshilfen für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer	-- *[--]*	-- *[--]*	2 160 *[1 104]*
251 41 529	Erstattungen für Leistungsprüfungen in der Tierzucht	1 542 000 *[788 412]*	1 542 000 *[788 412]*	1 542 000 *[788 412]*
251 42 529	Erstattungen für agrarstrukturelle Entwicklungsplanungen	180 000 *[92 033]*	120 000 *[61 355]*	116 089 *[59 355]*
251 43 155	Erstattungen für Umstellungshilfen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	17 460 *[8 927]*
251 44 529	Erstattungen für markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung	5 806 200 *[2 968 663]*	8 848 800 *[4 524 320]*	-- *[--]*
286 01 528	Erstattungen nach EU-Verordnungen	2 021 100 *[1 033 372]*	6 500 000 *[3 323 397]*	5 887 953 *[3 010 463]*
	Erläuterungen: *Restliche Erstattungen aus dem Haushaltsjahr 1999 nach der VO (EG) Nr. 950/97 für Ausgleichszulage (Titel 683 72) und Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe (ATG 72 und ATG 73).*			
286 02 528	Erstattungen der EU für Aufforstungsmaßnahmen .	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	290 411 *[148 485]*
	Erläuterungen: *Die bisher hier veranschlagten Erstattungen nach der Verordnung (EWG) Nr. 2080/92 für die Aufforstungsprämie aus den Programmen der Vorjahre und Erstaufforstungen sind im Ansatz bei Titel 286 03 integriert.*			
286 03 528	Erstattungen und Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	34 324 000 *[17 549 583]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerke zu den Titeln 682 42, 682 72, 682 75 und 682 76.			

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zuweisungen der EU nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes sowie der dazu ergehenden Durchführungsbestimmungen.
Die EU-Mittel sind in der Ausgabe bei den Titeln 682 42, 682 72, 682 75 und 682 76 veranschlagt und stehen für die jeweiligen Programme zur Verfügung.
In 2001 sind EU-Erstattungen im Rahmen des Entwicklungsplanes für den ländlichen Raum, die bei Kap. 09 82 zur Auszahlung kommen, in Einnahme und Ausgabe veranschlagt.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 02	185	Erstattungen für Schutzpflanzungen, Feldgehölze und Feldholzinseln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 03	529	Erstattungen für Landarbeiterwohnungsbau	-- *[--]*	-- *[--]*	120 *[61]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Einzelbetriebliche Maßnahmen

251 72	529	Erstattungen für Ausgleichszulage, Agrarkreditprogramm/Agrarinvestitionsförderungsprogramm und Vorarbeiten	30 000 000 *[15 338 756]*	31 200 000 *[15 952 307]*	28 738 508 *[14 693 766]*
331 72	522	Erstattungen für Investitionen	7 200 000 *[3 681 302]*	7 200 000 *[3 681 302]*	9 128 053 *[4 667 099]*
		Summe Titelgruppe 72	37 200 000 *[19 020 058]*	38 400 000 *[19 633 608]*	37 866 560 *[19 360 865]*

Titelgruppe 73
Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung

251 73	522	Erstattungen für Vorarbeiten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 73	522	Erstattungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	464 397 *[237 442]*

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	464 397 *[237 442]*
	Titelgruppe 75 Marktstruktur			
251 75 523	Erstattungen für laufende Zwecke	210 000 *[107 371]*	210 000 *[107 371]*	176 187 *[90 083]*
331 75 523	Erstattungen für Investitionen	2 310 000 *[1 181 084]*	2 310 000 *[1 181 084]*	954 217 *[487 883]*
	Summe Titelgruppe 75	2 520 000 *[1 288 456]*	2 520 000 *[1 288 456]*	1 130 404 *[577 966]*
	Titelgruppe 76 Forstliche Maßnahmen			
251 76 529	Erstattungen für Verwaltungskosten, Vorarbeiten und Erstaufforstungsprämie	312 000 *[159 523]*	312 000 *[159 523]*	234 973 *[120 140]*
331 76 529	Erstattungen für forstlichen Wirtschaftswegebau, waldbauliche und andere forstliche Maßnahmen sowie forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	4 488 000 *[2 294 678]*	4 488 000 *[2 294 678]*	4 144 405 *[2 119 001]*
	Summe Titelgruppe 76	4 800 000 *[2 454 201]*	4 800 000 *[2 454 201]*	4 379 378 *[2 239 141]*
	Gesamteinnahmen	91 368 300 *[46 715 870]*	66 035 800 *[33 763 568]*	54 987 688 *[28 114 758]*

A U S G A B E N

Zu den Ausgaben

Die Finanzierungshilfen für die Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" werden nach Maßgabe der im jeweiligen Rahmenplan beschlossenen Förderungsgrundsätze gewährt.

Zur Verfahrensabwicklung sind ergänzende Landesrichtlinien notwendig, die im Vorwort zum Epl. 09 zusammengestellt sind.

Die Ausgabeansätze tragen der Bedarfssituation - bei Begrenzung auf den höchstmöglichen Bundesanteil nach den jeweiligen Rahmenplänen - Rechnung.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
662 01 522	Zinsverbilligung für Investitionen EFP (Bundesanteil)	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	52 860 *[27 027]*
	Erläuterungen: 662 01 und 662 02 *Für die Ansätze sind Ausgabeverpflichtungen nach Maßgabe der Rahmenpläne 1973 bis 1986 begründet. Die Laufzeit der Zinsverbilligung beträgt, abgestuft nach Investitionsarten, bis zu 20 Jahre.*			
662 02 522	Zinsverbilligung für Investitionen Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung (Bundesanteil)	200 000 *[102 258]*	170 000 *[86 920]*	214 300 *[109 570]*
681 31 529	Anpassungshilfen für ältere landw. Arbeitnehmer . .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*
	Erläuterungen: *Das Programm wurde in 1999 aufgehoben. Etwaige Restabwicklungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.*			
682 42 529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . .	9 677 000 *[4 947 772]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei Titel 682 72, 682 75 oder 682 76 in Anspruch genommen, geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Titel 683 42 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.* *Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.*			
683 41 529	Zuschüsse für Leistungsprüfungen in der Tierzucht	2 570 000 *[1 314 020]*	2 570 000 *[1 314 020]*	2 570 000 *[1 314 020]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für Milchleistungsprüfungen und Kontrollringe; Zuwendungsempfänger ist der Hessische Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V..* *Für das Land ergeben sich aus der nach § 18 Abs. 4 Haushaltsgesetz 1982 eingegangenen Gewährleistungsverpflichtung keine Finanzierungsfolgen, nachdem die Finanzierungshilfen aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe über 1984 hinaus fortgeführt werden. Die Zuschüsse werden in einer Größenordnung von rd. 90 v.H. für Personalkosten eingesetzt.*			

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
683 42 529	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung	9 677 000 *[4 947 772]*	8 848 800 *[4 524 320]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 000 000
2003	2 000 000
2004	2 000 000
2005ff	4 000 000
Gesamtverpflichtung	10 000 000

Erläuterungen:

Zuschüsse für Maßnahmen, die auf den Schutz der Umwelt und die Erhaltung des ländlichen Lebensraumes ausgerichtet sind (Agrarumweltmaßnahmen), tragen zur Verwirklichung der Ziele der Agrar- und Umweltpolitik bei.

Ziel der Zuschüsse ist es,

- eine Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen zu fördern, die mit dem Schutz und der Verbesserung der Umwelt, der Landschaft und ihrer Merkmale, der natürlichen Ressourcen, der Böden und der genetischen Vielfalt vereinbar ist,

- eine umweltfreundliche Extensivierung der Landwirtschaft und eine Weidewirtschaft geringer Intensität zu fördern,

- bedrohte besonders wertvolle landwirtschaftlich genutzte Kulturlandschaften zu erhalten,

- die Landschaft und historische Merkmale auf landwirtschaftlichen Flächen zu erhalten,

- die Umweltplanung in die landwirtschaftliche Praxis einzubeziehen.

Die EU erstattet dem Land nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 etwa 50% der Ausgaben (vgl. Veranschlagung bei Titel 682 42).

Ansatz 2000: nur Bundesmittel, Ansatz 2001: Gesamtmittel (60% Bund / 40% Land).

Vertragliche Verpflichtungen können im Rahmen des Programmvolumens und auf der Grundlage der ausgebrachten Verplichtungsermächtigung (VE) für die Laufzeit des Entwicklungsplanes für den ländlichen Raum (bis einschl. 2006) begründet werden. Die VE dient der Sicherung der im Hj. 2000 begonnenen Mitfinanzierung durch die EU und umfaßt den GA- und EU-Anteil.

685 41 155	Zuschüsse für Umstellungshilfen an Landwirte bei der Umschulung	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	29 100 *[14 879]*

Erläuterungen:

Das Programm wurde 1999 aufgehoben. Etwaige Restabwicklungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.

685 42 529	Zuschüsse für agrarstrukturelle Entwicklungsplanungen	300 000 *[153 388]*	200 000 *[102 258]*	193 482 *[98 926]*

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Ansatz dient u.a.
- *der Erarbeitung/Kartierung, dem Druck und der Digitalisierung von Darstellungen agrarstruktureller Standortbedingungen (z.B. Nutzungseignungen, Bodenerosionen, hydrogeologischen Verhältnissen, klimatischen Bedingungen) und den hierfür notwendigen Erhebungen sowie Zwecken der landwirtschaftlichen Beratung, des Bodenschutzes und als Teil von Informationssystemen,*
- *der Kartierung, dem Druck und der Digitalisierung der Bodenerosionskarten sowie der hydrogeologischen Karten und Karten oberflächennaher Lagerstätten,*
- *der Durchführung von agrarstrukturellen Vorplanungen als problemorientierten Entwicklungsplanungen (z.B. Landnutzungskonzeption) auf Gemeindeebene bzw. in größeren Teilräumen.*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

891 02	185	Zuschüsse für die Anlage von Schutzpflanzungen, Feldgehölzen und Feldholzinseln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 03	529	Zuschüsse Landarbeiterwohnungsbau	-- *[--]*	-- *[--]*	200 *[102]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Einzelbetriebliche Maßnahmen

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72
Die Einzelbetrieblichen Maßnahmen werden ab dem Rahmenplan 1995 im Rahmen des **Agrarinvestitionsförderungsprogramms** und der **Ausgleichszulage** für die von Natur benachteiligten Gebiete abgewickelt. Die seitherige Förderung ist nach Ablauf einer Übergangsregelung abgeschlossen.
Das Agrarinvestitionsförderungsprogramm umfaßt
- die Förderung von kleinen Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben mit einem "einfachen" Agrarkredit
- die Förderung von größeren Investitionen landwirtschaftlicher Betriebe mit einer Kombination aus Zuschuß und kapitalisierten Zuschüssen (kombinierte Investitionsförderung)
- die Förderung der Niederlassung von Junglandwirten mit einem Zuschuss zu Investitionen (Niederlassungsprämie)
- die Verlegung von Hofstellen mit einem zusätzlichen Zuschuß zur Erschließung.

538 72	522	Vorarbeiten zur Schaffung einer standortgerechten Agrarstruktur	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zur Sicherung der Ziele der Förderung des ländlichen Raumes können Untersuchungen und Erhebungen durchgeführt werden. Diese konzentrieren sich im wesentlichen auf benachteiligte Gebiete. Zu Vergleichszwecken sind auch Untersuchungen in anderen Räumen möglich.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
662 72 529	Kapitaldiensthilfen, Zinszuschüsse	21 000 000 *[10 737 130]*	17 000 000 *[8 691 962]*	10 033 282 *[5 129 936]*

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 662 72 und 892 72 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	7 000 000
2003	4 200 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	11 200 000

Erläuterungen:

Für die Förderung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben werden Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen gewährt.
Die Zinszuschüsse werden in kapitalisierter Form den Begünstigten zur Verfügung gestellt.

Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt voraussichtlich:

- *Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren 12 200 000 DM*
- *Bewilligungen mit Haushaltsmitteln 8 800 000 DM*
- *Bewilligungen mit VE 11 200 000 DM*
- *Bewilligungsrahmen zusammen 20 000 000 DM.*

682 72 529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . .	14 777 000 *[7 555 360]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei den Titeln 682 42, 682 75 oder 682 76 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Erläuterungen:

Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Ausgaben-Titelgruppe 72 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.
Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.

683 72 529	Ausgleichszulage	29 000 000 *[14 827 465]*	35 000 000 *[17 895 216]*	37 864 231 *[19 359 674]*

Erläuterungen:

Ausgleichszulage wird in benachteiligten Gebieten zur Schaffung und Sicherung einer standortgerechten Agrarstruktur gewährt, um über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit die Erhaltung eines Minimums an Bevölkerungsdichte oder die Erhaltung der Landschaft zu sichern. Sie soll zum Ausgleich ständiger natürlicher Nachteile beitragen und die Wirtschaftslage der Betriebe und die Einkommen der Begünstigten berücksichtigen.
Gefördert werden etwa 16 500 landwirtschaftliche Betriebe in Hessen.
Aus dem Ansatz bei Titel 682 72 (EU-Mittel) ist ein Teilbetrag in Höhe von 5 742 000 DM für die Ausgleichszulage vorgesehen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
892 72 522	Zuschüsse für Investitionen	12 000 000 *[6 135 503]*	12 000 000 *[6 135 503]*	15 213 421 *[7 778 499]*

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 662 72 und 892 72 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	6 000 000
2003	3 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	9 000 000

Erläuterungen:
Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt voraussichtlich:
- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren 9 000 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln 3 000 000 DM
- Bewilligungen mit VE 9 000 000 DM
- Bewilligungsrahmen zusammen 12 000 000 DM.

Summe Titelgruppe 72	76 777 000 *[39 255 457]*	64 000 000 *[32 722 680]*	63 110 934 *[32 268 108]*

Titelgruppe 73
Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73
Die Abwicklung von Bewilligungen für Siedlung, Aussiedlung und Althofsanierung ist nach den bis 1996 gültigen Richtlinien erfolgt und bei ATG 73 finanziert worden. Diese Richtlinien sind durch das Agrarinvestitionsförderungsprogramm (ATG 72) ersetzt.
Etwaige Restabwicklungen von erteilten Bewilligungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.

862 73 522 Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	28 250 *[14 444]*
892 73 522 Zuschüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	745 745 *[381 293]*
Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	773 995 *[395 737]*

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 75
Marktstruktur

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75
Die Mittel werden eingesetzt für:
- Durchführung der Programme gemäß EG-VO 951/97 und Nr. 1257/1999,
- Start- und Investitionsbeihilfen nach dem Marktstrukturgesetz,
- Organisations- und Investitionsbeihilfen nach den Grundsätzen für die Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte.
- Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft

Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt voraussichtlich:
- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren 1 300 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln 2 900 000 DM
- Bewilligungen mit VE 3 000 000 DM
- Bewilligungsrahmen zusammen 5 900 000 DM

Soweit für Vorhaben nach der EG-VO Nr. 951/97 oder der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 im Rahmen genehmigter Programme oder nach der EG-VO Nr. 866/90 im Rahmen genehmigter Sektorpläne EG- Zuschüsse nicht gewährt werden, kann eine Förderung mit nationalen Mitteln auf der Grundlage der bei Programm- bzw. Sektorplanvorlage als förderungsfähig anerkannten Kosten nach Maßgabe der Förderungsgrundsätze im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe erfolgen. Die Bemessung der Zuwendung erfolgt nach Maßgabe der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Richtlinien oder Fördergrundsätze.
Vgl. Erläuterungen zu Kap. 09 81 - 892 04.

682 75	529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . .	6 658 000 *[3 404 181]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei den Titeln 682 42, 682 72 oder 682 76 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mittel im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Ausgaben-Titelgruppe 75 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.
Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.

683 75	523	Zuschüsse für laufende Zwecke	350 000 *[178 952]*	350 000 *[178 952]*	293 645 *[150 138]*
892 75	523	Zuschüsse für Investitionen	3 850 000 *[1 968 474]*	3 850 000 *[1 968 474]*	1 568 574 *[801 999]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	1 000 000
2004	1 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	3 000 000

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 75 523	Zuschüsse für Investitionen der Fischereiwirtschaft	-- *[--]*	-- *[--]*	21 787 *[11 140]*
	Die bei Titel 892 75 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen dürfen auch für diese Maßnahmen eingesetzt werden.			
	Summe Titelgruppe 75	10 858 000 *[5 551 607]*	4 200 000 *[2 147 426]*	1 884 006 *[963 277]*
	Titelgruppe 76 Forstliche Maßnahmen			
538 76 529	Vorarbeiten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vorarbeiten sind notwendig für Erhebungen, die der Vorbereitung der zu fördernden Maßnahmen, so unter anderem der Bodenschutzkalkung und der Beseitigung neuartiger Waldschäden, dienen. Hierzu bedarf es der Standortkartierung im Bereich des Kleinprivatwaldes.*			
682 76 529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . .	3 212 000 *[1 642 270]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei den Titeln 682 42, 682 72 oder 682 75 in Anspruch genommen, geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Ausgaben-Titelgruppe 76 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.* *Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.*			
683 76 529	Zuschüsse zu den Verwaltungskosten forstlicher Zusammenschlüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 76 529	Erstaufforstungsprämie	520 000 *[265 872]*	520 000 *[265 872]*	391 622 *[200 233]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	200 000
2004	200 000
2005ff	3 400 000
Gesamtverpflichtung	4 000 000

Erläuterungen:
Prämie an land- und forstwirtschaftliche Unternehmer bei Erstaufforstung landwirtschaftlicher Produktionsflächen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
883 76 524	Forstlicher Wirtschaftswegebau	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	136 381 *[69 730]*

Erläuterungen:
Zur Erschließung von Waldbeständen sowie zur Sicherung der Holzabfuhr werden für den Privat- und Körperschaftswald Zuwendungen gewährt.

891 76 529	Waldbauliche Maßnahmen und andere forstwirtschaftliche Investitionen	2 500 000 *[1 278 230]*	2 500 000 *[1 278 230]*	3 368 381 *[1 722 226]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	800 000
Gesamtverpflichtung	1 800 000

Erläuterungen:
Erstaufforstung, Umbau, Voranbau, Nachbau, Unterbau, Umwandlung Nachbesserung, Jungbestandspflege. Zu den Maßnahmen der Erstaufforstung werden nach Maßgabe der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 als flankierende Maßnahmen Erstattungen von ca. 50 v.H. des Landesanteils gezahlt.
Die Verpflichtungsermächtigung ist bestimmt für Erstaufforstungen in den Wintermonaten mit 1,0 Mio DM und den nach vier Jahren zu zahlenden Kulturpflegezuschuß.

892 76 523	Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse sowie Verbesserung und Rationalisierung der Bereitstellung, Bearbeitung und Vermarktung forstwirtschaftlicher Erzeugnisse	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	21 097 *[10 787]*

Erläuterungen: 892 76 und 683 76
Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse:
Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse gemäß Bundeswaldgesetz vom 2.5.1975 (BGBl. I S. 1037) geändert durch Gesetz vom 27.7.1984 (BGBl. I. S. 1034); Zuschüsse für Erstinvestitionen zur Rationalisierung nichtstaatlicher Forstbetriebe im Rahmen von Zusammenschlüssen sowie zu den Kosten für deren Verwaltung.
Verbesserung und Rationalisierung:
Erstmalige Investitionen der Forstbetriebe in den Bereichen technische Einrichtungen und bauliche Anlagen zur Aufarbeitung, Sortierung, Maß- und Gewichtsermittlung, Datenerfassung und -übertragung und Angebotskonzentration sowie zur Bearbeitung, Vorratshaltung, verkaufsfertigen Bereitstellung und Vermarktung von Rohholz und der daraus erzeugten Produkte. Technische Einrichtungen und bauliche Anlagen zur Gewinnung, Bearbeitung und Vermarktung forstwirtschaftlicher Nebenprodukte. Ausgaben für vorbereitende Untersuchungen sowie die Erarbeitung und Einführung von Logistik- und Vermarktungskonzeptionen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 76 529	Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden . . .	4 500 000 *[2 300 813]*	4 500 000 *[2 300 813]*	3 381 483 *[1 728 925]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Zu 893 76

Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden sowie aufgrund von Schadensereignissen unter überwiegender Mitbeteiligung neuartiger Waldschäden, und zwar Vor- und Unterbau, Bodenschutz- und Meliorationskalkung, Wiederaufforstung, Naturverjüngung.
Von dem Ansatz sind für Kalkung im Nichtstaatswald 3,7 Mio DM vorgesehen.

Das Förderungs- und Finanzierungsvolumen beträgt voraussichtlich:
- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren 1 000 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln 3 500 000 DM
- Bewilligungen mit VE 1 000 000 DM
- Bewilligungsrahmen zusammen 4 500 000 DM.

Summe Titelgruppe 76	11 212 000 *[5 732 605]*	8 000 000 *[4 090 335]*	7 298 964 *[3 731 901]*
Gesamtausgaben	121 331 000 *[62 035 555]*	88 148 800 *[45 069 766]*	76 131 441 *[38 925 388]*

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 09 82

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 715 000	2 715 000	3 023 595
2	Übertragungseinnahmen	74 655 300	49 322 800	37 272 901
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	13 998 000	13 998 000	14 691 191
Gesamteinnahmen		91 368 300	66 035 800	54 987 688
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	98 001 000	64 818 800	51 646 122
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	23 330 000	23 330 000	24 485 319
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		121 331 000	88 148 800	76 131 441
Zuschuss/Überschuss		-29 962 700	-22 113 000	-21 143 754

Abschluss für den Abschnitt Allgemeine Bewilligungen

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 81	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirt-schaft	2.600.000	11.503.300	20.660.600	4.820.000	39.583.900
09 82	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	-	2.715.000	74.655.300	13.998.000	91.368.300
	Insgesamt:	2.600.000	14.218.300	95.315.900	18.818.000	130.952.200

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
5.000	426.900	37.238.600	-	5.378.200	2.920.000	45.968.700	-6.384.800
-	-	98.001.000	-	23.330.000	-	121.331.000	-29.962.700
5.000	426.900	135.239.600	-	28.708.200	2.920.000	167.299.700	-36.347.500

Abschluss für den Einzelplan 09

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 01	Ministerium	-	925.800	50.200	1.277.400	2.253.400
09 02-09 07	Umwelt	172.000.000	43.044.700	5.157.700	189.374.400	409.576.800
09 11-09 13	Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	-	8.268.600	803.000	-	9.071.600
09 31-09 36	Versuchs- und Forschungseinrichtungen, Landgestüt, Domänenverwaltung	-	18.950.000	-	575.000	19.525.000
09 41-09 46	Agrarverwaltung und Fachschulen	-	-	-	-	-
09 51-09 55	Forstverwaltung	800.000	173.000	-	5.000.000	5.973.000
09 60-09 63	Forstämter mit Forstbetrieb	-	207.394.200	18.586.000	62.300	226.042.500
09 71	Naturschutz und Landschaftspflege	630.000	714.000	430.300	-	1.774.300
09 81-09 82	Allgemeine Bewilligungen	2.600.000	14.218.300	95.315.900	18.818.000	130.952.200
	Insgesamt:	176.030.000	293.688.600	120.343.100	215.107.100	805.168.800

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
45.556.300	19.863.300	129.000	-	2.108.000	113.300	67.769.900	-65.516.500
138.168.100	48.842.800	12.326.600	17.365.000	180.989.000	129.665.000	527.356.500	-117.779.700
170.072.300	18.503.400	532.500	415.000	1.620.100	5.000	191.148.300	-182.076.700
28.800	1.185.900	120.000	1.005.000	6.780.000	1.200.000	10.319.700	+9.205.300
-	-	-	-	-	-	-	-
-33.762.400	655.500	1.708.100	5.050.000	50.000	5.590.700	-20.708.100	+26.681.100
255.336.500	64.693.700	198.700	3.345.500	5.712.900	6.370.700	335.658.000	-109.615.500
1.534.900	21.040.500	2.721.000	200.000	371.200	40.000	25.907.600	-24.133.300
5.000	426.900	135.239.600	-	28.708.200	2.920.000	167.299.700	-36.347.500
576.939.500	175.212.000	152.975.500	27.380.500	226.339.400	145.904.700	1.304.751.600	-499.582.800

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 02	**Wasser und Boden**					
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	80.000.000	25.000.000	20.000.000	20.000.000	15.000.000
883 74	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	39.000.000	27.000.000	11.000.000	1.000.000	--
883 76	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.000.000	5.000.000	3.000.000	--	--
781 79	Deichverstärkungsmaßnahmen	30.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	--
883 79	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Bundesmittel)	3.000.000	1.500.000	1.500.000	--	--
893 79	Vorarbeiten	5.000.000	5.000.000	--	--	--
Kap. 09 03	**Allgemeine Bewilligungen**					
526 01	Sachverständige	100.000	100.000	--	--	--
653 72	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	900.000	600.000	300.000	--	--
683 72	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	900.000	300.000	300.000	300.000	--
892 76	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.870.000	1.270.000	600.000	--	--
893 94	Zuschüsse für Investitionen an andere	9.130.000	4.430.000	3.100.000	1.600.000	--
Kap. 09 06	**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -**					
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	240.000	240.000	--	--	--
Kap. 09 11	**Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz**					
781 01	Tiefbaumaßnahmen	150.000	150.000	--	--	--
813 34	Erwerb von Nutz- und Zuchttieren	50.000	50.000	--	--	--
Kap. 09 35	**Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach**					
891 74	Zuschuß für Investitionen	4.000.000	4.000.000	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 55	**Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten**					
981 01	Abführung an Kap. 09 02 - 381 71	20.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	--
712 74	Infrastrukturmaßnahmenim Naturpark Kellerwald	5.000.000	3.000.000	2.000.000	--	--
Kap. 09 60	**Landesbetrieb Hessen-Forst**					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	700.000	700.000	--	--	--
821 01	Erwerb von Grundstücken	300.000	300.000	--	--	--
Kap. 09 71	**Naturschutz, Landschaftspflege**					
538 01	Erstellung von Landschaftsrahmenplänen	100.000	100.000	--	--	--
518 76	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	216.000	18.000	18.000	18.000	162.000
821 76	Erwerb von Grundstücken	140.000	140.000	--	--	--
538 80	Vertragsnaturschutz	16.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
684 80	Erstattungen für Anpachtungen	480.000	40.000	40.000	40.000	360.000
427 81	Beschäftigung von Zeitangestellten	300.000	300.000	--	--	--
538 81	Vergabe von Arbeiten	300.000	300.000	--	--	--
Kap. 09 81	**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft**					
892 01	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft, insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	200.000	200.000	--	--	--
683 84	Zuschüsse für Extensivierung	13.000.000	2.600.000	2.600.000	2.600.000	5.200.000
883 85	Zuschüsse für Investitionen	5.000.000	1.000.000	1.000.000	2.000.000	1.000.000
893 86	Zuschüsse für Investitionen "Hessentreff"	350.000	350.000	--	--	--
685 87	Zuschüsse für Absatzförderung, Agrarmarketing und Produktinnovation	600.000	600.000	--	--	--
892 87	Zuschüsse für Investitionen	200.000	200.000	--	--	--
893 88	Zuschüsse für die Einrichtung neuer und die Sanierung bestehender Kleingärten	195.000	195.000	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 82	**Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**					
683 42	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung	10.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	4.000.000
662 72	Kapitaldiensthilfen, Zinszuschüsse	11.200.000	7.000.000	4.200.000	--	--
892 72	Zuschüsse für Investitionen	9.000.000	6.000.000	3.000.000	--	--
892 75	Zuschüsse für Investitionen	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	--
685 76	Erstaufforstungsprämie	4.000.000	200.000	200.000	200.000	3.400.000
891 76	Waldbauliche Maßnahmen und andere forstwirtschaftliche Investitionen	1.800.000	1.000.000	--	--	800.000
893 76	Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden	1.000.000	1.000.000	--	--	--
Insgesamt		285.421.000	121.883.000	77.358.000	52.258.000	33.922.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	2		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jeweils jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	8	(9)	Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	9	(10)	Leitender/de Ministerialrat/rätin davon 1 ku Bes.Gr. A 16
B 2	(009)	14	(15)	Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	41		Ministerialrat/rätin davon 1 kw
A 15	(001)	26,50		Regierungsdirektor/in 1 Planstelle kann mit einem/einer Richter/in der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(003)	6		Baudirektor/in
A 15	(011)	1	(4)	Forstdirektor/in
A 15	(013)	2		Gewerbedirektor/in
A 15	(016)	7		Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	2		Gartenbaudirektor/in
A 15	(079)	1		Biologiedirektor/in
A 14	(001)	24,50		Regierungsoberrat/rätin davon 1 kw
A 14	(002)	5		Bauoberrat/rätin
A 14	(012)	1		Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(013)	1		Geologieoberrat/rätin
A 14	(016)	3		Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	1		Forstoberrat/rätin
A 14	(067)	1		Rektor/in als Ausbildungsleiter/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(001)	6,50		Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	3		Baurat/rätin
A 13	(007)	2		Biologierat/rätin
A 13	(010)	1		Gewerberat/rätin
A 13	(020)	1		Geologierat/rätin
A 13 AZ	(001)	4		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	25	(21,50)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	18		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	28	(31,50)	Amtsrat/rätin 1 Amtsrätin ist bis 31.12.2003 für Aufgaben bei der Stiftung Kloster Eberbach freigestellt. Die anfallenden Personalkosten sind von der Stiftung zu erstatten.
A 12	(002)	9	(11)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	(7)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	9		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	3		Forstamtmann/Forstamtfrau
A 9	(001)	1	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
Zusammen		272,50	(281,50)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 11 HG +	§§ 9, 10 HG +	§§ 9, 10 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 6	(001)	9,0									1,0							8,0
B 3	(001)	10,0											1,0					9,0
B 2	(009)	15,0													1,0			14,0
A 16	(001)	41,0										1,0			1,0			41,0
A 15	(011)	4,0													3,0			1,0
A 13	(Z01)	21,5										4,5			1,0			25,0
A 12	(002)	11,0													2,0			9,0
A 12	(001)	31,5	1,0										4,5					28,0
A 11	(001)	7,0													2,0			5,0
A 9	(001)	0,0	1,0															1,0
Versch.		131,5																131,5
Zusammen		281,5	2,0								1,0	5,5	5,5		10,0			272,5

Zu Spalte 4 : von 08 01: 1 A 9
von 08 18: 1 A 12
Zu Spalte 10 : nach 09 60

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 6	(974)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 3	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(983)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supra-nationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(991)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		8	(10)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 6	(974)	1,0								1,0								2,0
A 13	(970)	0,0			1,0													1,0
A 11	(992)	2,0						1,0										1,0
A 10	(991)	2,0						2,0										0,0
A 9	(991)	1,0						1,0										0,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		10,0			1,0			4,0		1,0								8,0

Zu Spalte 8 : neue Leerstelle für einen nach § 15 UrlaubsVO beurlaubten Bediensteten.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	1		
II a	(001)	8,50		
III	(001)	9		
IV a	(001)	14		
IV b	(001)	4,50	(6,50)	
V b	(001)	28,50	(21,50)	
V c	(001)	33	(29)	
VI b	(001)	51,50	(61,50)	davon 1 kw bei Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens bis zum 31.12.2001.
VII	(001)	22	(21)	davon 1 kw
VIII	(001)	6	(5)	
Zusammen		178	(177)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
IV a	--	--	1,0
IV b	--	--	1,0
V b	4,0	--	2,0
V c	2,0	--	5,0
VIb	13,0	--	9,0
VII	5,0	17,0	--
Summe	24,0	17,0	18,0

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 11 HG +	§§ 9, 10 HG +	§§ 9, 10 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	6,5	1,0					3,0										4,5
V b	(001)	21,5						1,0				8,0						28,5
V c	(001)	29,0	2,0					1,0				3,0						33,0
VI b	(001)	61,5	1,0										11,0					51,5
VII	(001)	21,0	1,0															22,0
VIII	(001)	5,0	1,0															6,0
Versch.		32,5																32,5
Zusammen		177,0	6,0					5,0				11,0	11,0					178,0

Zu Spalte 4 : von 08 01: 1 IVb, 2 Vc, 1 VIb, 1 VIII
von 08 26: 1 VII

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
III	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(974)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		10	(12,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(992)	1,0						1,0										0,0
III	(981)	1,0						1,0										0,0
IV a	(992)	1,0						1,0										0,0
IV a	(972)	0,0			1,0													1,0
V c	(974)	0,5						0,5										0,0
VIII	(992)	1,0						1,0										0,0
VIII	(972)	0,0			1,0													1,0
Versch.		8,0																8,0
Zusammen		12,5			2,0			4,5										10,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	7		Kraftfahrer/in
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		8	(8)	

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 5	(009)	1		Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie
B 2	(001)	1		Abteilungsdirektor/in
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(003)	2		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	1		Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(013)	1		Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(017)	1	(2)	Leitender/de Geologiedirektor/in
A 15	(001)	7		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	8		Baudirektor/in
A 15	(007)	6	(5)	Chemiedirektor/in
A 15	(013)	3		Gewerbedirektor/in
A 15	(019)	12		Geologiedirektor/in
A 14	(001)	8		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(006)	5		Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	5		Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(012)	1		Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(013)	19		Geologieoberrat/rätin
A 14	(030)	1		Biologieoberrat/rätin
A 13	(001)	3		Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	3		Baurat/rätin
A 13	(006)	2		Chemierat/rätin
A 13	(010)	2		Gewerberat/rätin
A 13	(016)	2		Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(020)	12		Geologierat/rätin
A 13	(Z01)	2		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	5		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 12	(002)	14		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	20		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 10	(002)	3		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		162	(162)	

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	5,0	2,0	7,0
A 12	14,0	3,0	17,0
A 11	20,0	5,0	25,0
A 10	3,0	2,0	5,0
Zusammen	42,0	12,0	54,0

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(017)	2,0													1,0			1,0
A 15	(007)	5,0												1,0				6,0
Versch.		155,0																155,0
Zusammen		162,0												1,0	1,0			162,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	3	
II a	(001)	13	
III	(001)	17	
IV a	(001)	42,50	(41,50)
IV b	(001)	35,50	
V b	(001)	45	(44)
V c	(001)	39	(37)
VI b	(001)	39	(42)
VII	(001)	20,50	(21,50)
VIII	(001)	4	
Azubi	(001)	27	
Zusammen		285,50	(285,50)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	41,5										1,0						42,5
IV b	(001)	35,5										1,0	1,0					35,5
V b	(001)	44,0										2,0	1,0					45,0
V c	(001)	37,0										4,0	2,0					39,0
VI b	(001)	42,0										1,0	4,0					39,0
VII	(001)	21,5											1,0					20,5
Versch.		64,0																64,0
Zusammen		285,5										9,0	9,0					285,5

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	1		Hausarbeiter/in
Arb.	(009)	5		Betriebsarbeiter/in
Arb.	(014)	2		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(023)	2		Matrose
Zusammen		13	(13)	

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(004)	11	(10)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	5		Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 15	(003)	24		Baudirektor/in
A 15	(007)	--	(1)	Chemiedirektor/in
A 15	(013)	19		Gewerbedirektor/in
A 15	(019)	1		Geologiedirektor/in
A 15	(020)	3		Bergdirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	23		Bauoberrat/rätin
A 14	(006)	1		Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	37		Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(013)	1		Geologieoberrat/rätin
A 14	(018)	7		Bergoberrat/rätin
A 14	(019)	1		Bergvermessungsoberrat/rätin
A 13	(001)	6,50		Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	11,50		Baurat/rätin
A 13	(006)	2		Chemierat/rätin
A 13	(010)	25		Gewerberat/rätin
A 13	(019)	4		Bergrat/rätin
A 13 AZ	(001)	9		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	6		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	38		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	22		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	111		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	46		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	122		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	53		Oberinspektor/in

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 10	(002)	34,50		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	34		Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in ku nach A 7
A 9	(Z02)	4		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	3		Hauptsekretär/in
A 8	(002)	10		Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	3		Obersekretär/in
A 7	(002)	3		Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(002)	3		Technischer/sche Sekretär/in
Zusammen		686,50	(686,50)	

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	9,0	--	9,0
A 13	38,0	6,0	44,0
A 12	111,0	22,0	133,0
A 11	122,0	46,0	168,0
A 10	34,5	53,0	87,5
A 9	--	34,0	34,0
Summe	314,5	161,0	475,5

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	§ 2 Nr. 5 der VO 2 (Prüfer kleinerer Betriebe oder von Handwerksbetrieben)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	1,0	--	1,0
A 9	4,0	1,0	5,0
A 8	9,0	4,0	13,0
A 7	3,0	3,0	6,0
A 6	3,0	--	3,0
Summe	20,0	8,0	28,0

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(004)	10,0												1,0				11,0
A 15	(007)	1,0													1,0			0,0
Versch.		675,5																675,5
Zusammen		686,5												1,0	1,0			686,5

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	4,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(992)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		13	(13)	

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	11		Baureferendar/in
A 13	(W08)	3		Gewerbereferendar/in
A 13	(W10)	3		Bergreferendar/in
A 13	(W11)	1		Bergvermessungsreferendar/in
A 10	(W01)	25		Technischer/sche Inspektoranwärter/in
A 9	(W01)	1		Inspektoranwärter/in
A 6	(W03)	1		Technischer/sche Sekretäranwärter/in
Zusammen		45	(45)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	3,50	(2,50)
II a	(001)	28,50	(29,50)
III	(001)	50	(48)
IV a	(001)	41	(40)
IV b	(001)	44,50	(47,50)
V b	(001)	18,50	(15,50)
V c	(001)	45,50	(39,50)
VI b	(001)	81,50	(82,50)
VII	(001)	124	(132)
VIII	(001)	5,50	
Azubi	(001)	13	(28)
Zusammen		455,50	(470,50)

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	2,5										1,0						3,5
II a	(001)	29,5											1,0					28,5
III	(001)	48,0										2,0						50,0
IV a	(001)	40,0										3,0	2,0					41,0
IV b	(001)	47,5											3,0					44,5
V b	(001)	15,5										3,0						18,5
V c	(001)	39,5										6,0						45,5
VI b	(001)	82,5											1,0					81,5
VII	(001)	132,0											8,0					124,0
Azubi	(001)	28,0		15,0														13,0
Versch.		5,5																5,5
Zusammen		470,5		15,0								15,0	15,0					455,5

Zu Spalte 4: Umsetzung von 15 Ausbildungsstellen nach Kap. 03 01 - 425 71 für die Auftragsausbildung von IT-Fachkräften.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	3,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		9,50	(9,50)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	13		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	9		Handwerker/in
Zusammen		23	(23)	

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
B 5	(008)	1	(--)	Präsident/in
B 2	(001)	1	(--)	Abteilungsdirektor/in
A 16	(003)	3	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	1	(--)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(013)	1	(--)	Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(014)	7	(--)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in 1 Dienstwohnung
A 16	(056)	2	(--)	Leitender/de Gartenbaudirektor/in
A 15	(001)	5	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(007)	2	(--)	Chemiedirektor/in
A 15	(016)	28	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in 1 Dienstwohnung
A 15	(017)	2	(--)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(018)	1	(--)	Professor/in
A 15	(040)	3	(--)	Studiendirektor/in
A 15	(041)	1	(--)	Regierungsschuldirektor/in
A 14	(001)	3	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	1	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(006)	1	(--)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(011)	1	(--)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	1	(--)	Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	21	(--)	Landwirtschaftsoberrat/rätin 1 Dienstwohnung
A 14	(040)	7	(--)	Oberstudienrat/rätin
A 13 AZ	(001)	2	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(016)	1	(--)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(040)	5	(--)	Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	9	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	3	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 12	(001)	9	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	9	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	6	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau 1 Dienstwohnung
A 10	(001)	6	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	4	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	2	(--)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z13)	1	(--)	Erste/r Hauptsattelmeister/in
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(011)	2	(--)	Hauptsattelmeister/in
A 7	(001)	1	(--)	Obersekretär/in
A 7	(011)	5	(--)	Obersattelmeister/in
A 6	(001)	1	(--)	Sekretär/in
A 6	(010)	8	(--)	Sattelmeister/in
A 5	(Z04)	5	(--)	Gestütoberwärter/in; Sattelmeister/in 13 Dienstwohnungen für Beamte im Betriebsdienst
Zusammen		176	(--)	

Stelleninhaber von Ämtern der Bes.Gr. A 8 und A 9 müssen die Voraussetzungen nach § 5 Nr. 4 der Hessischen Verordnung über die Beamten in Laufbahnen besonderer Fachrichtungen in der bisherigen Fassung vom 22.10.1990 (GVBl. I S. 581) erfüllen.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(008)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												1,0				1,0
A 16	(056)	0,0												2,0				2,0
A 16	(014)	0,0												7,0				7,0
A 16	(013)	0,0												1,0				1,0
A 16	(008)	0,0												1,0				1,0
A 16	(003)	0,0												3,0				3,0
A 15	(041)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												3,0				3,0
A 15	(018)	0,0												1,0				1,0
A 15	(017)	0,0												2,0				2,0
A 15	(016)	0,0												28,0				28,0
A 15	(007)	0,0												2,0				2,0
A 15	(001)	0,0												5,0				5,0
A 14	(040)	0,0												7,0				7,0
A 14	(016)	0,0												21,0				21,0
A 14	(012)	0,0												1,0				1,0
A 14	(011)	0,0												1,0				1,0
A 14	(006)	0,0												1,0				1,0
A 14	(002)	0,0												1,0				1,0
A 14	(001)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z02)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z01)	0,0												9,0				9,0
A 13	(040)	0,0												5,0				5,0
A 13	(016)	0,0												1,0				1,0
A 13 AZ	(001)	0,0												2,0				2,0
A 12	(002)	0,0												3,0				3,0
A 12	(001)	0,0												9,0				9,0
A 11	(002)	0,0												6,0				6,0
A 11	(001)	0,0												9,0				9,0
A 10	(002)	0,0												4,0				4,0
A 10	(001)	0,0												6,0				6,0
A 9	(Z13)	0,0												1,0				1,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 8	(011)	0,0												2,0				2,0
A 8	(001)	0,0												1,0				1,0
A 7	(011)	0,0												5,0				5,0
A 7	(001)	0,0												1,0				1,0
A 6	(010)	0,0												8,0				8,0
A 6	(001)	0,0												1,0				1,0
A 5	(Z04)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												176,0				176,0

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 31
1 A 16, 5 A 15, 3 A 14, 1 A 12, 1 A 11
Kap. 09 32
1 A 16, 1 A 15, 1 A 12, 1 A 11
Kap. 09 33
1 A 15, 1 A 12, 1 A 9, 2 A 8, 5 A 7, 8 A 6, 5 A 5
Kap. 09 36
1 A 16, 1 A 15, 4 A 14, 1 A 12,
Kap. 09 41
1 B 5, 1 B 2, 8 A 16, 28 A 15, 16 A 14, 14 A 13, 7 A 12, 12 A 11, 10 A 10, 2 A 9, 1 A 8, 1 A 7, 1 A 6
Kap. 09 44
1 A 16, 3 A 15, 4 A 14, 1 A 13,
Kap. 09 45
1 A 15, 4 A 14, 1 A 11
Kap. 09 46
2 A 16, 2 A 15, 4 A 14, 5 A 13, 1 A 12

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.2.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 5	(008)	--	1	1
B 2	(001)	--	1	1
A 16	(003)	--	3	3
A 16	(008)	1	--	1
A 16	(013)	--	1	1
A 16	(014)	--	7	7
A 16	(056)	2	--	2
A 15	(001)	--	5	5
A 15	(007)	--	2	2
A 15	(016)	--	28	28
A 15	(017)	2	--	2
A 15	(018)	--	1	1
A 15	(040)	--	3	3
A 15	(041)	--	1	1
A 14	(001)	--	3	3
A 14	(002)	1	--	1
A 14	(006)	--	1	1
A 14	(011)	1	--	1
A 14	(012)	1	--	1
A 14	(016)	--	21	21
A 14	(040)	--	7	7
A 13	(016)	--	1	1
A 13	(040)	--	5	5
A 13	(Z01)	--	1	1
Summe		8	92	100
Vorjahr		--	--	--

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	8	8
A 13 AZ	(001)	2	--	2
A 13	(Z02)	3	--	3
A 12	(001)	--	9	9
A 12	(002)	3	--	3
A 11	(001)	--	9	9
A 11	(002)	6	--	6
A 10	(001)	--	6	6
A 10	(002)	4	--	4
A 9	(Z13)	--	1	1
A 8	(011)	--	2	2
A 7	(011)	--	5	5
A 6	(010)	--	8	8
A 5	(008)	--	5	5
Summe		18	53	71
Vorjahr		--	--	--

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	--	2	2
A 8	(001)	--	1	1
A 7	(001)	--	1	1
A 6	(001)	--	1	1
Summe		--	5	5

Nachrichtlich: Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen im Bereich Landwirtschaft 3 Bedienstete der Bes.Gr. A 15 und 2 Bedienstete der Bes.Gr. A 14 zu 40 % Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	0,0												1,0				1,0
A 13	(970)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												2,0				2,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
1 A 14
Kap. 09 46
1 A 13

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W05)	23	(--)	Referendar/in der Agrarverwaltung
A 10	(W01)	20	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	15	(--)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W02)	4	(--)	Technischer/sche Assistentanwärter/in
A 6	(W06)	5	(--)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		67	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W05)	0,0												23,0				23,0
A 10	(W01)	0,0												20,0				20,0
A 9	(W01)	0,0												15,0				15,0
A 6	(W06)	0,0												5,0				5,0
A 6	(W02)	0,0												4,0				4,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												67,0				67,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
23 A 13, 20 A 10, 15 A 9, 9 A 6,

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I a	(001)	4	(--)	
I b	(001)	4	(--)	
II a	(001)	13,50	(--)	2 Dienstwohnungen
III	(001)	33	(--)	
IV a	(001)	63	(--)	5 Dienstwohnungen
IV b	(001)	6	(--)	
V b	(001)	28	(--)	1 Dienstwohnung
V c	(001)	31,50	(--)	1 Dienstwohnung
VI b	(001)	64	(--)	1 Dienstwohnung
VII	(001)	85,50	(--)	
VIII	(001)	4	(--)	1 Dienstwohnung
Azubi	(001)	29	(--)	
Zusammen		365,50	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	2,0	--	1,0
VIb	--	1,0	3,5
VII	4,5	39,0	1,0
VIII	2,0	2,0	--
Summe	8,5	42,0	5,5
Vorjahr	--	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0												4,0				4,0
I b	(001)	0,0												4,0				4,0
II a	(001)	0,0												13,5				13,5
III	(001)	0,0												33,0				33,0
IV a	(001)	0,0												63,0				63,0
IV b	(001)	0,0												6,0				6,0
V b	(001)	0,0												28,0				28,0
V c	(001)	0,0												31,5				31,5
VI b	(001)	0,0												64,0				64,0
VII	(001)	0,0												85,5				85,5
VIII	(001)	0,0												4,0				4,0
Azubi	(001)	0,0												29,0				29,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												365,5				365,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 31
1 Ia, 2 III, 5 IVa, 1 IVb, 6 Vb, 3 Vc, 6,5 VIb, 2 VII, 5 Azubi
Kap. 09 32
1 Ib, 1 IIa, 2 IVa, 2 Vc, 3 VIb, 7 VII
Kap. 09 33
1 IIa, 1 Vc, 2 VII
Kap. 09 36
2 VIb, 2 VII
Kap. 09 41
2 Ia, 2 Ib, 6 IIa, 26 III, 39,5 IVa, 3 IVb, 5 Vb, 9 Vc, 26,5 VIb, 58 VII, 4 VIII,
Kap. 09 44
1 Ia, 2 IIa, 4,5 IVa, 2 IVb, 7 Vb, 11,5 Vc, 19 VIb, 11 VII, 15 Azubi
Kap. 09 45
0,5 IIa, 1 IVa, 2 Vb, 2 Vc, 1 VIb, 9 Azubi
Kap. 09 46
1 Ib, 3 IIa, 5 III, 10 IVa, 8 Vb, 3 Vc, 6 VIb, 3,5 VII
Kap. 09 51
1 IVa

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		6	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(993)	0,0												1,0				1,0
IV a	(972)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0												1,5				1,5
VII	(972)	0,0												2,5				2,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												6,0				6,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 32
0,5 VII
Kap. 09 41
1 IVa, 1 VIb, 2 VII
Kap. 09 44
0,5 VIb
Kap. 09 46
1 IVa

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	7	(--)	Hausmeister/in 6 Dienstwohnungen
Arb.	(005)	4	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	35,50	(--)	Betriebsarbeiter/in 5 Dienstwohnungen
Arb.	(020)	5	(--)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	16,50	(--)	Sonstige Dienste 2 Dienstwohnungen
Arb.	(022)	47	(--)	Auszubildende
Zusammen		115	(--)	

Zu Sonstige Dienste:
1 Werkstattleiter/in
2 Versuchsarbeiter/innen
2 Gestüthilfswärter/innen
3,5 Laborarbeiter/innen
5 Versuchsarbeiter/innen
1 Molkereigehilfe/gehilfin
2 Gärtnergehilfe/gehilfin

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	0,0												47,0				47,0
Arb.	(021)	0,0												16,5				16,5
Arb.	(020)	0,0												5,0				5,0
Arb.	(009)	0,0												35,5				35,5
Arb.	(005)	0,0												4,0				4,0
Arb.	(001)	0,0												7,0				7,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												115,0				115,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 31
24 Arbeiter
Kap. 09 32
14 Arbeiter
Kap. 09 33
16 Arbeiter
Kap. 09 36
1 Arbeiter
Kap. 09 41
4 Arbeiter
Kap. 09 44
12,5 Arbeiter
Kap. 09 45
6 Arbeiter
Kap. 09 46
37,5 Arbeiter

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(973)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(--)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(973)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												0,5				0,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 44
0,5 Arbeiter

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 16	(014)	1	(--)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 16	(015)	5	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	6,50	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	4	(--)	Forstdirektor/in
A 15	(016)	3	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	2	(--)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	1	(--)	Studiendirektor/in
A 14	(001)	2	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(016)	3	(--)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	4	(--)	Forstoberrat/rätin
A 13	(001)	4	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(018)	7	(--)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	6	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	2	(--)	Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	21	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(007)	4	(--)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	24	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	7	(--)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	32	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(008)	17	(--)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	11	(--)	Inspektor/in
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
Zusammen		168,50	(--)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Geschäftsführer A 16 für das Naturschutzzentrum Hessen e.V.
1 Büroleiter A 10 für das Naturschutzzentrum Hessen e.V.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	0,0												5,0				5,0
A 16	(014)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												1,0				1,0
A 15	(017)	0,0												2,0				2,0
A 15	(016)	0,0												3,0				3,0
A 15	(011)	0,0												4,0				4,0
A 15	(001)	0,0												6,5				6,5
A 14	(017)	0,0												4,0				4,0
A 14	(016)	0,0												3,0				3,0
A 14	(001)	0,0												2,0				2,0
A 13	(Z11)	0,0												2,0				2,0
A 13	(Z02)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	0,0												6,0				6,0
A 13	(018)	0,0												7,0				7,0
A 13	(001)	0,0												4,0				4,0
A 12	(007)	0,0												4,0				4,0
A 12	(001)	0,0												21,0				21,0
A 11	(008)	0,0												7,0				7,0
A 11	(001)	0,0												24,0				24,0
A 10	(008)	0,0												17,0				17,0
A 10	(001)	0,0												32,0				32,0
A 9	(001)	0,0												11,0				11,0
A 8	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												168,5				168,5

Zu Spalte 10: 1 A 16 Umsetzung von Kap. 09 51 - 422 21 für Naturschutzzentrum Hessen e.V.

Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
noch nicht bekannt

Kap. 09 43 - 422 01
1 A 15, 1 A 14, 1 A 13, 1 A 11, 1 A 8

Kap. 09 51 - 422 11
3 A 16, 6 A 15, 1 A 14, 3 A 13, 12 A 12, 8 A 11, 5,5 A 10, 2 A 9

Kap. 09 51 - 422 21
2 A 16, 9,5 A 15, 7 A 14, 16 A 13, 13 A 12, 22 A 11, 43,5 A 10, 9 A 9

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W02)	4	(--)	Baureferendar/in
Zusammen		4	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	0,0												4,0				4,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												4,0				4,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	4	(--)	
III	(001)	5	(--)	1 ku nach Verg.Gr. IVa BAT.
IV a	(001)	19	(--)	
IV b	(001)	2	(--)	
V c	(001)	6	(--)	
VI b	(001)	18,50	(--)	
VII	(001)	32	(--)	
VIII	(001)	3	(--)	
Azubi	(001)	5	(--)	
Zusammen		94,50	(--)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Lehrkraft der Verg.Gr. IIa BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar und die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-Gmb
1 Geschäftsführer der Verg.Gr. IVb BAT für die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-GmbH.
1 Technischer Zeichner der Verg.Gr. VIb BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												4,0				4,0
III	(001)	0,0												5,0				5,0
IV a	(001)	0,0												19,0				19,0
IV b	(001)	0,0												2,0				2,0
V c	(001)	0,0												6,0				6,0
VI b	(001)	0,0												18,5				18,5
VII	(001)	0,0												32,0				32,0
VIII	(001)	0,0												3,0				3,0
Azubi	(001)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												94,5				94,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
noch nicht bekannt

Kap. 09 43
1 IIa, 3 III, 5 IVa, 6 Vc, 2 VIb, 6,5 VII

Kap. 09 51 - 425 11
6,5 VIb, 6,5 VII, 3 VIII, 5 Azubi

Kap. 09 51 - 425 21
3 IIa, 2 III, 14 IVa, 2 IVb, 10 VIb, 19 VII

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	3	(--)	Hausmeister/in 1 Dienstwohnung
Arb.	(009)	6	(--)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		9	(--)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Gärtner/Hausmeister für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar.

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(009)	0,0												6,0				6,0
Arb.	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												9,0				9,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 43
1 Hausmeister, 6 Betriebsarbeiter
Kap. 09 51
2 Hausmeister/Gärtner

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VI b	(001)	0,50	(--)
Zusammen		0,50	(--)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												0,5				0,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 09 43 - 425 69 im Rahmen der LFN-Strukturreform.

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 16	(003)	4	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	2	(--)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	5	(--)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(011)	1	(--)	Forstdirektor/in
A 15	(012)	9	(--)	Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	17	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	1	(--)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	5	(--)	Studiendirektor/in
A 15	(071)	1	(--)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(001)	1	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(011)	13	(--)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	2	(--)	Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	59	(--)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(040)	3	(--)	Oberstudienrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(016)	4	(--)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(Z01)	4	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	12	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	48	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	23	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	54	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	28	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	31	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(001)	16	(--)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	2	(--)	Amtsinspektor/in davon 2 ku nach A 8
A 9	(Z02)	8	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	8	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	18	(--)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	3	(--)	Obersekretär/in
A 7	(002)	--		Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		394	(--)	

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	0,0												5,0				5,0
A 16	(008)	0,0												2,0				2,0
A 16	(003)	0,0												4,0				4,0
A 15	(071)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												5,0				5,0
A 15	(017)	0,0												1,0				1,0
A 15	(016)	0,0												17,0				17,0
A 15	(012)	0,0												9,0				9,0
A 15	(011)	0,0												1,0				1,0
A 14	(040)	0,0												3,0				3,0
A 14	(016)	0,0												59,0				59,0
A 14	(012)	0,0												2,0				2,0
A 14	(011)	0,0												13,0				13,0
A 14	(001)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z02)	0,0												12,0				12,0
A 13	(Z01)	0,0												4,0				4,0
A 13	(016)	0,0												4,0				4,0
A 13 AZ	(001)	0,0												1,0				1,0
A 12	(002)	0,0												48,0				48,0
A 12	(001)	0,0												11,0				11,0
A 11	(002)	0,0												54,0				54,0
A 11	(001)	0,0												23,0				23,0
A 10	(002)	0,0												31,0				31,0
A 10	(001)	0,0												28,0				28,0
A 9	(Z02)	0,0												8,0				8,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 9	(001)	0,0												16,0				16,0
A 8	(002)	0,0												18,0				18,0
A 8	(001)	0,0												8,0				8,0
A 7	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												394,0				394,0

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(982)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(970)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(001)	3	(--)	*)
II a	(001)	2	(--)	
III	(001)	57	(--)	
IV a	(001)	208,50	(--)	
IV b	(001)	28,50	(--)	
V b	(001)	15,50	(--)	
V c	(001)	46	(--)	
VI b	(001)	97	(--)	
VII	(001)	154	(--)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	14,50	(--)	
Azubi	(001)	48	(--)	
Zusammen		674	(--)	

*) Ein/e Stelleninhaber/in der Verg.Gr. Ib ist dem Verein für Landvolkbildung zur Dienstleistung zur Verfügung gestellt.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0												3,0				3,0
II a	(001)	0,0												2,0				2,0
III	(001)	0,0												57,0				57,0
IV a	(001)	0,0												208,5				208,5
IV b	(001)	0,0												28,5				28,5
V b	(001)	0,0												15,5				15,5
V c	(001)	0,0												46,0				46,0
VI b	(001)	0,0												97,0				97,0
VII	(001)	0,0												154,0				154,0
VIII	(001)	0,0												14,5				14,5
Azubi	(001)	0,0												48,0				48,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												674,0				674,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(972)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	10	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		19,50	(--)	

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	0,0												0,5				0,5
III	(981)	0,0												1,0				1,0
III	(972)	0,0												1,0				1,0
IV a	(972)	0,0												2,0				2,0
V c	(972)	0,0												0,5				0,5
VI b	(993)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0												1,0				1,0
VII	(993)	0,0												2,0				2,0
VII	(972)	0,0												10,0				10,0
VIII	(993)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												19,5				19,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	11	(--)	Hausmeister/in 8 Dienstwohnungen
Arb.	(005)	7	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	1	(--)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(011)	16	(--)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(020)	--		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	5	(--)	Sonstige Dienste
Zusammen		40	(--)	

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	0,0												5,0				5,0
Arb.	(011)	0,0												16,0				16,0
Arb.	(009)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(005)	0,0												7,0				7,0
Arb.	(001)	0,0												11,0				11,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												40,0				40,0

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(--)	

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(014)	--	(1)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(018)	--	(1)	Professor/in
A 15	(016)	--	(3)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 12	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(8)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	1,0												1,0				0,0
A 15	(018)	1,0												1,0				0,0
A 15	(016)	3,0												3,0				0,0
A 14	(001)	1,0												1,0				0,0
A 12	(002)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		8,0												8,0				0,0

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	--	(1)
III	(001)	--	(2)
IV a	(001)	--	(5)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(5,50)
VII	(001)	--	(2)
Azubi	(001)	--	(5)
Zusammen		--	(25,50)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	1,0												1,0				0,0
III	(001)	2,0												2,0				0,0
IV a	(001)	5,0												5,0				0,0
IV b	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	3,0												3,0				0,0
V c	(001)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	5,5												5,5				0,0
VII	(001)	2,0												2,0				0,0
Azubi	(001)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		25,5												25,5				0,0

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(020)	--	(2)	Reinigungsdienst
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Arb.	(021)	--	(3)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(7)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	3,0												3,0				0,0
Arb.	(020)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0												7,0				0,0

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

422 64 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(016)	--	(2)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
Zusammen		--	(3)	

422 64 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 14	(016)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0												3,0				0,0

425 64 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(6)

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

425 64 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	3,0												3,0				0,0
V c	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0												6,0				0,0

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(12)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(022)	--	(5)	Auszubildende
Zusammen		--	(17)	

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

426 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(009)	12,0												12,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		17,0												17,0				0,0

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(014)	--	(1)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(4)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	1,0												1,0				0,0
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
A 11	(002)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(2)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(3)
VII	(001)	--	(7)
Zusammen		--	(16)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0												1,0				0,0
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	2,0												2,0				0,0
V c	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	3,0												3,0				0,0
VII	(001)	7,0												7,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		16,0												16,0				0,0

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(972)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,5												0,5				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(9)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(022)	--	(2)	Auszubildende
Zusammen		--	(11)	

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(009)	9,0												9,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		11,0												11,0				0,0

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(3)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		--	(3)	

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

426 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(009)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0												3,0				0,0

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 9	(Z13)	--	(1)	Erste/r Hauptsattelmeister/in
A 8	(011)	--	(2)	Hauptsattelmeister/in
A 7	(011)	--	(5)	Obersattelmeister/in
A 6	(010)	--	(8)	Sattelmeister/in
A 5	(008)	--	(5)	Gestütoberwärter/in; Sattelmeister/in
Zusammen		--	(23)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
A 9	(Z13)	1,0												1,0				0,0
A 8	(011)	2,0												2,0				0,0
A 7	(011)	5,0												5,0				0,0
A 6	(010)	8,0												8,0				0,0
A 5	(008)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		23,0												23,0				0,0

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(1)
VII	(001)	--	(2)
Zusammen		--	(4)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
V c	(001)	1,0												1,0				0,0
VII	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(2)	Sonstige Dienste
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Arb.	(022)	--	(13)	Auszubildende
Zusammen		--	(16)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	13,0												13,0				0,0
Arb.	(021)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		16,0												16,0				0,0

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

422 73 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

422 73 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 73

Unter Berücksichtigung der VOén zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.02.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 12	(002)	1	-	1
Summe		1	--	1

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(014)	--	(1)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(016)	--	(4)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(7)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	1,0												1,0				0,0
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 14	(016)	4,0												4,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0												7,0				0,0

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(2)
Zusammen		--	(4)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	--	(1)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(1)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Hessische Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (HLRL) wird im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die LFN-Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 12) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 5	(008)	--	(1)	Präsident/in
B 2	(001)	--	(1)	Abteilungsdirektor/in
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(003)	--	(3)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	--	(1)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	--	(5)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(001)	--	(5)	Regierungsdirektor/in
A 15	(016)	--	(20)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	--	(2)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(041)	--	(1)	Regierungsschuldirektor/in
A 14	(001)	--	(2)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	--	(1)	Bauoberrat/rätin
A 14	(011)	--	(1)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(12)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 13	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(7)	Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(2)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(3)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(5)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(2)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(7)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(5)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(6)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(4)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(1)	Obersekretär/in
A 6	(001)	--	(1)	Sekretär/in
Zusammen		--	(102)	

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(008)	1,0												1,0				0,0
B 2	(001)	1,0												1,0				0,0
A 16	(014)	5,0		1,0										4,0				0,0
A 16	(008)	1,0												1,0				0,0
A 16	(003)	3,0												3,0				0,0
A 15	(041)	1,0												1,0				0,0
A 15	(017)	2,0												2,0				0,0
A 15	(016)	20,0												20,0				0,0
A 15	(001)	5,0												5,0				0,0
A 14	(016)	12,0												12,0				0,0
A 14	(011)	1,0												1,0				0,0
A 14	(002)	1,0												1,0				0,0
A 14	(001)	2,0												2,0				0,0
A 13	(Z02)	3,0												3,0				0,0
A 13	(Z01)	7,0												7,0				0,0
A 13	(016)	1,0												1,0				0,0
A 13 AZ	(001)	2,0												2,0				0,0
A 12	(002)	2,0												2,0				0,0
A 12	(001)	5,0												5,0				0,0
A 11	(002)	5,0												5,0				0,0
A 11	(001)	7,0												7,0				0,0
A 10	(002)	4,0												4,0				0,0
A 10	(001)	6,0												6,0				0,0
A 9	(Z01)	2,0												2,0				0,0
A 8	(001)	1,0												1,0				0,0
A 7	(001)	1,0												1,0				0,0
A 6	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		102,0		1,0										101,0				0,0

Zu Spalte 4:
- 1 A 16 Umsetzung nach Kap. 09 51 - 422 21 für die Leitung des Naturschutzzentrums Hessen.

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W05)	--	(23)	Referendar/in der Agrarverwaltung
A 10	(W01)	--	(20)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	--	(15)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W02)	--	(4)	Technischer/sche Assistentanwärter/in
A 6	(W06)	--	(5)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		--	(67)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W05)	23,0												23,0				0,0
A 10	(W01)	20,0												20,0				0,0
A 9	(W01)	15,0												15,0				0,0
A 6	(W06)	5,0												5,0				0,0
A 6	(W02)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		67,0												67,0				0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I a	(001)	--	(2)
I b	(001)	--	(2)
II a	(001)	--	(6)
III	(001)	--	(25)
IV a	(001)	--	(38,50)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(5)
V c	(001)	--	(9)
VI b	(001)	--	(24,50)
VII	(001)	--	(57)
VIII	(001)	--	(4)
Zusammen		--	(174)

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	2,0												2,0				0,0
I b	(001)	2,0												2,0				0,0
II a	(001)	6,0												6,0				0,0
III	(001)	25,0												25,0				0,0
IV a	(001)	38,5												38,5				0,0
IV b	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	5,0												5,0				0,0
V c	(001)	9,0												9,0				0,0
VI b	(001)	24,5												24,5				0,0
VII	(001)	57,0												57,0				0,0
VIII	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		174,0												174,0				0,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	1,0												1,0				0,0
VII	(972)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(2)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	--	(1)	Betriebsarbeiter/in (Gärtner)
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(009)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(005)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
Zusammen		--	(1)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(7)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	1,0												1,0				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0												7,0				0,0

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Die Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (ÄRLL) werden im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (ÄRLFN) bei den Hauptabteilungen der staatlichen Landräte (Kap. 09 13) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	--	(4)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	--	(2)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	--	(5)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(011)	--	(1)	Forstdirektor/in
A 15	(017)	--	(1)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(012)	--	(9)	Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	--	(17)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(040)	--	(5)	Studiendirektor/in
A 15	(071)	--	(1)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(011)	--	(13)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	--	(2)	Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(59)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(040)	--	(3)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(016)	--	(4)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(12)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(11)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(48)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(23)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(54)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(28)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(31)	Technischer/sche Oberinspektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(001)	--	(16)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(8)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(8)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	--	(18)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(3)	Obersekretär/in
Zusammen		--	(394)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	5,0												5,0				0,0
A 16	(008)	2,0												2,0				0,0
A 16	(003)	4,0												4,0				0,0
A 15	(071)	1,0												1,0				0,0
A 15	(040)	5,0												5,0				0,0
A 15	(017)	1,0												1,0				0,0
A 15	(016)	17,0												17,0				0,0
A 15	(012)	9,0												9,0				0,0
A 15	(011)	1,0												1,0				0,0
A 14	(040)	3,0												3,0				0,0
A 14	(016)	59,0												59,0				0,0
A 14	(012)	2,0												2,0				0,0
A 14	(011)	13,0												13,0				0,0
A 14	(001)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z02)	12,0												12,0				0,0
A 13	(Z01)	4,0												4,0				0,0
A 13	(016)	4,0												4,0				0,0
A 13 AZ	(001)	1,0												1,0				0,0
A 12	(002)	48,0												48,0				0,0
A 12	(001)	11,0												11,0				0,0
A 11	(002)	54,0												54,0				0,0
A 11	(001)	23,0												23,0				0,0
A 10	(002)	31,0												31,0				0,0
A 10	(001)	28,0												28,0				0,0
A 9	(Z02)	8,0												8,0				0,0
A 9	(Z01)	2,0												2,0				0,0
A 9	(001)	16,0												16,0				0,0
A 8	(002)	18,0												18,0				0,0
A 8	(001)	8,0												8,0				0,0
A 7	(001)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		394,0												394,0				0,0

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	--	(3)
II a	(001)	--	(2)
III	(001)	--	(57)
IV a	(001)	--	(208,50)
IV b	(001)	--	(28,50)
V b	(001)	--	(15,50)
V c	(001)	--	(46)
VI b	(001)	--	(97)
VII	(001)	--	(154)
VIII	(001)	--	(14,50)
Azubi	(001)	--	(48)
Zusammen		--	(674)

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	3,0												3,0				0,0
II a	(001)	2,0												2,0				0,0
III	(001)	57,0												57,0				0,0
IV a	(001)	208,5												208,5				0,0
IV b	(001)	28,5												28,5				0,0
V b	(001)	15,5												15,5				0,0
V c	(001)	46,0												46,0				0,0
VI b	(001)	97,0												97,0				0,0
VII	(001)	154,0												154,0				0,0
VIII	(001)	14,5												14,5				0,0
Azubi	(001)	48,0												48,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		674,0												674,0				0,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	--	(10)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(19,50)	

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	0,5												0,5				0,0
III	(981)	1,0												1,0				0,0
III	(972)	1,0												1,0				0,0
IV a	(972)	2,0												2,0				0,0
V c	(972)	0,5												0,5				0,0
VI b	(993)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	1,0												1,0				0,0
VII	(993)	2,0												2,0				0,0
VII	(972)	10,0												10,0				0,0
VIII	(993)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		19,5												19,5				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(11)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	--	(7)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	--	(1)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(011)	--	(16)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(021)	--	(5)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(40)	

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	5,0												5,0				0,0
Arb.	(011)	16,0												16,0				0,0
Arb.	(009)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(005)	7,0												7,0				0,0
Arb.	(001)	11,0												11,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		40,0												40,0				0,0

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - (Kap. 09 12) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 14	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(5)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(040)	1,0												1,0				0,0
A 14	(016)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z02)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
A 8	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
III	(001)	--	(3)
IV a	(001)	--	(5)
V c	(001)	--	(6)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(6,50)
Zusammen		--	(23,50)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
III	(001)	3,0												3,0				0,0
IV a	(001)	5,0												5,0				0,0
V c	(001)	6,0												6,0				0,0
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	6,5												6,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		23,5												23,5				0,0

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(009)	--	(6)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		--	(7)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(009)	6,0												6,0				0,0
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0												7,0				0,0

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(001)	--	(0,50)	
Zusammen		--	(0,50)	

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,5												0,5				0,0

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(013)	--	(1)	Leitender/de Chemiedirektor/in
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(007)	--	(2)	Chemiedirektor/in
A 14	(006)	--	(1)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(3)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
Zusammen		--	(9)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(013)	1,0												1,0				0,0
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 15	(007)	2,0												2,0				0,0
A 14	(016)	3,0												3,0				0,0
A 14	(006)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		9,0												9,0				0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(2)
IV a	(001)	--	(4,50)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(7)
V c	(001)	--	(11,50)
VI b	(001)	--	(19)
VII	(001)	--	(11)
Azubi	(001)	--	(15)
Zusammen		--	(73)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	1,0												1,0				0,0
II a	(001)	2,0												2,0				0,0
IV a	(001)	4,5												4,5				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
V b	(001)	7,0												7,0				0,0
V c	(001)	11,5												11,5				0,0
VI b	(001)	19,0												19,0				0,0
VII	(001)	11,0												11,0				0,0
Azubi	(001)	15,0												15,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		73,0												73,0				0,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,5												0,5				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(2)	Hausmeister/in
Arb.	(021)	--	(8,50)	Sonstige Dienste
Arb.	(020)	--	(2)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(12,50)	

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	8,5												8,5				0,0
Arb.	(020)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		12,5												12,5				0,0

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(973)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,5												0,5				0,0

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 14	(040)	--	(3)	Oberstudienrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(5)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(040)	1,0												1,0				0,0
A 14	(040)	3,0												3,0				0,0
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(0,50)
V b	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(1,50)
VI b	(001)	--	(1)
Azubi	(001)	--	(9)
Zusammen		--	(13)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,5												0,5				0,0
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
V c	(001)	1,5												1,5				0,0
VI b	(001)	1,0												1,0				0,0
Azubi	(001)	9,0												9,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		13,0												13,0				0,0

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Zusammen		--	(1)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

422 64 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(040)	--	(1)	Oberstudienrat/rätin
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

422 64 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(040)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

425 64 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(2,50)

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

425 64 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
V c	(001)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,5												2,5				0,0

426 64 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(4)	Auszubildende
Zusammen		--	(5)	

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

426 64 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	4,0												4,0				0,0
Arb.	(021)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

422 01 STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(056)	--	(2)	Leitender/de Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	--	(2)	Studiendirektor/in
A 14	(040)	--	(3)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(5)	Studienrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(13)	

422 01 ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(056)	2,0												2,0				0,0
A 15	(040)	2,0												2,0				0,0
A 14	(040)	3,0												3,0				0,0
A 13	(040)	5,0												5,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		13,0												13,0				0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(970)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(3)
V b	(001)	--	(2)
V c	(001)	--	(3)
VI b	(001)	--	(4)
VII	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(13,50)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	3,0												3,0				0,0
V b	(001)	2,0												2,0				0,0
V c	(001)	3,0												3,0				0,0
VI b	(001)	4,0												4,0				0,0
VII	(001)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		13,5												13,5				0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(2)	Hausmeister/in
Arb.	(009)	--	(10,50)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(022)	--	(23)	Auszubildende
Zusammen		--	(35,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	23,0												23,0				0,0
Arb.	(009)	10,5												10,5				0,0
Arb.	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		35,5												35,5				0,0

425 64 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(3)
Zusammen		--	(4)

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 64 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

426 64 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(1)	

426 64 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 65 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(3)
VII	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(5)

425 65 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 65

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
V b	(001)	3,0												3,0				0,0
VII	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

426 65 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

426 65 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 65

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

422 74 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 14	(012)	--	(1)	Gartenbauoberrat/rätin
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

422 74 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(012)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

425 74 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	--	(1)	
III	(001)	--	(5)	
IV a	(001)	--	(7)	
IV a	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(001)	--	(2)	
VII	(001)	--	(2)	
Zusammen		--	(18)	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 74 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0												1,0				0,0
III	(001)	5,0												5,0				0,0
IV a	(993)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	7,0												7,0				0,0
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		18,0												18,0				0,0

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 11 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und in den Landesbetrieb Hessen-Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
				Aufsteigende Gehälter			
A 16	(015)	--	(9)	Leitender/de Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(001)	--	(1,50)	Regierungsdirektor/in	0	0	0
A 15	(011)	--	(7)	Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(016)	--	(3)	Landwirtschaftsdirektor/in	0	0	0
A 14	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(017)	--	(2)	Forstoberrat/rätin	0	0	0
A 13	(018)	--	(1,50)	Forstrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z11)	--	(7)	Forstoberamtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(001)	--	(15)	Amtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(007)	--	(7)	Forstamtsrat/rätin	0	0	0
A 11	(001)	--	(6)	Amtmann/Amtfrau	0	0	0
A 11	(008)	--	(9)	Forstamtmann/Forstamtfrau	0	0	0
A 10	(001)	--	(6,50)	Oberinspektor/in	0	0	0
A 10	(008)	--	(4)	Forstoberinspektor/in	0	0	0
A 9	(001)	--	(4)	Inspektor/in	0	0	0
Zusammen		--	(84,50)		--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	9,0												9,0				0,0
A 15	(016)	3,0												3,0				0,0
A 15	(011)	7,0												7,0				0,0
A 15	(001)	1,5												1,5				0,0
A 14	(017)	2,0												2,0				0,0
A 14	(016)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z11)	7,0												7,0				0,0
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
A 13	(018)	1,5												1,5				0,0
A 12	(007)	7,0												7,0				0,0
A 12	(001)	15,0												15,0				0,0
A 11	(008)	9,0												9,0				0,0
A 11	(001)	6,0												6,0				0,0
A 10	(008)	4,0												4,0				0,0
A 10	(001)	6,5												6,5				0,0
A 9	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		84,5												84,5				0,0

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 21 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
A 16	(014)	--		Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in	0	0	0
A 16	(015)	--	(2)	Leitender/de Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(001)	--	(5,50)	Regierungsdirektor/in	0	0	0
A 15	(011)	--	(2)	Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(017)	--	(2)	Gartenbaudirektor/in	0	0	0
A 14	(001)	--	(2)	Regierungsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(017)	--	(4)	Forstoberrat/rätin	0	0	0
A 13	(001)	--	(4)	Regierungsrat/rätin	0	0	0
A 13	(018)	--	(7)	Forstrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z01)	--	(5)	Oberamtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(001)	--	(9)	Amtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(007)	--	(4)	Forstamtsrat/rätin	0	0	0
A 11	(001)	--	(17)	Amtmann/Amtfrau	0	0	0
A 11	(008)	--	(5)	Forstamtmann/Forstamtfrau	0	0	0
A 10	(001)	--	(26,50)	Oberinspektor/in	0	0	0
A 10	(008)	--	(17)	Forstoberinspektor/in	0	0	0
A 9	(001)	--	(9)	Inspektor/in	0	0	0
Zusammen		--	(122)		--	--	--

422 21 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	2,0												2,0				0,0
A 16	(014)	0,0	1,0											1,0				0,0
A 15	(017)	2,0												2,0				0,0
A 15	(011)	2,0												2,0				0,0
A 15	(001)	5,5												5,5				0,0
A 14	(017)	4,0												4,0				0,0
A 14	(016)	1,0												1,0				0,0
A 14	(001)	2,0												2,0				0,0
A 13	(Z01)	5,0												5,0				0,0
A 13	(018)	7,0												7,0				0,0
A 13	(001)	4,0												4,0				0,0
A 12	(007)	4,0												4,0				0,0
A 12	(001)	9,0												9,0				0,0
A 11	(008)	5,0												5,0				0,0
A 11	(001)	17,0												17,0				0,0
A 10	(008)	17,0												17,0				0,0
A 10	(001)	26,5												26,5				0,0
A 9	(001)	9,0												9,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		122,0	1,0											123,0				0,0

Zu Spalte 4:
+ 1 A 16 Umsetzung von Kap. 09 41 - 422 01 für die Leitung des Naturschutzzentrums Hessen.

Zu Spalte 10:
Umsetzungen nach Kap. 09 12 - 422 01 im Rahmen der LFN-Strukturreform.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	--	(4)	Baureferendar/in
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	veranschl. DA	für GI	KS
V b	(001)	--	(5)	0	0	0
V c	(001)	--	(8)	0	0	0
VI b	(001)	--	(15)	0	0	0
VII	(001)	--	(30)	0	0	0
VIII	(001)	--	(3)	0	0	0
Azubi	(001)	--	(5)	0	0	0
Zusammen		--	(66)	--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	5,0												5,0				0,0
V c	(001)	8,0												8,0				0,0
VI b	(001)	15,0												15,0				0,0
VII	(001)	30,0												30,0				0,0
VIII	(001)	3,0												3,0				0,0
Azubi	(001)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		66,0												66,0				0,0

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	veranschl. DA	für GI	KS
II a	(001)	--	(4)	0	0	0
III	(001)	--	(2)	0	0	0
IV a	(001)	--	(14)	0	0	0
IV b	(001)	--	(2)	0	0	0
VI b	(001)	--	(10)	0	0	0
VII	(001)	--	(19)	0	0	0
Zusammen		--	(51)	--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

425 21 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	4,0												4,0				0,0
III	(001)	2,0												2,0				0,0
IV a	(001)	14,0												14,0				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
VI b	(001)	10,0												10,0				0,0
VII	(001)	19,0												19,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		51,0												51,0				0,0

426 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für GI	KS
Arb.	(001)	--	(2)	Hausmeister/in	0	0	0
Zusammen		--	(2)		--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

426 21 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(014)	--	(1)	Direktor/in der Hessischen Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(015)	--	(2)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(011)	--	(10)	Forstdirektor/in
A 14	(017)	--	(20)	Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	--	(13)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(2)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	--	(1)	Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	--	(2)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	--	(8)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(008)	--	(14)	Forstoberinspektor/in
Zusammen		--	(75)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(014)	1,0												1,0				0,0
A 16	(015)	2,0												2,0				0,0
A 15	(011)	10,0												10,0				0,0
A 14	(017)	20,0												20,0				0,0
A 13	(Z11)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z01)	2,0												2,0				0,0
A 13	(018)	13,0												13,0				0,0
A 12	(007)	2,0												2,0				0,0
A 12	(002)	1,0												1,0				0,0
A 11	(008)	8,0												8,0				0,0
A 11	(001)	1,0												1,0				0,0
A 10	(008)	14,0												14,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		75,0												75,0				0,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(967)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 13	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
Zusammen		--	(4)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(984)	1,0												1,0				0,0
A 14	(967)	1,0												1,0				0,0
A 13	(984)	1,0												1,0				0,0
A 11	(967)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(3)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(5)
IV b	(001)	--	(6)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(3)
VI b	(001)	--	(14,50)
VII	(001)	--	(11)
Zusammen		--	(47,50)

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0												1,0				0,0
II a	(001)	3,0												3,0				0,0
III	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	5,0												5,0				0,0
IV b	(001)	6,0												6,0				0,0
V b	(001)	3,0												3,0				0,0
V c	(001)	3,0												3,0				0,0
VI b	(001)	14,5												14,5				0,0
VII	(001)	11,0												11,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		47,5												47,5				0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(2)	

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(011)	--	(1)	Forstdirektor/in
A 13	(Z11)	--	(2)	Forstoberamtsrat/rätin
A 11	(008)	--	(2)	Forstamtmann/Forstamtfrau
Zusammen		--	(5)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(011)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z11)	2,0												2,0				0,0
A 11	(008)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0												5,0				0,0

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(7,50)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	1,0												1,0				0,0
IV b	(001)	2,0												2,0				0,0
V b	(001)	1,0												1,0				0,0
VI b	(001)	2,0												2,0				0,0
VII	(001)	0,5												0,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,5												7,5				0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(18)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		--	(18)	

426 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(009)	18,0												18,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		18,0												18,0				0,0

Kapitel 09 54
Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(4)	Hausmeister/in
Arb.	(013)	--	(9)	Forstwirtschaftsmeister/in
Arb.	(019)	--	(2)	Küchendienst
Arb.	(020)	--	(1)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(1)	Auszubildende
Zusammen		--	(18)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(021)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(020)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(019)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(013)	9,0												9,0				0,0
Arb.	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		18,0												18,0				0,0

426 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(013)	--	(1)	Forstwirtschaftsmeister/in
Zusammen		--	(1)	

426 73 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(013)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung im Rahmen der LFN-Strukturreform

426 75 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(7)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(1)	Auszubildende
Zusammen		--	(8)	

Zu Sonstige Dienste:

Funktion	Stellen	Darmstadt	Gießen	Kassel
Tierpfleger	--	--	--	--
Futterhelfer	--	--	--	--
Auszubildende	--	--	--	--
Zusammen	--	--	--	--
Vorjahr	7	3	2	2

426 75 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 75

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	1,0												1,0				0,0
Arb.	(021)	7,0												7,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		8,0												8,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
nach Kap. 09 60
7 Arbeiter
1 Auszubildender

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
B 2	(001)	2	(--)	Abteilungsdirektor/in
A 16	(015)	9	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	0,50	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	59	(--)	Forstdirektor/in
A 14	(017)	99	(--)	Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	15,50	(--)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	3	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	47	(--)	Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	124,50	(--)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	25	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	307	(--)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	10	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(008)	533,50	(--)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	3	(--)	Inspektor/in
Zusammen		1252	(--)	

575 Dienstwohnungen, davon
- höherer Dienst: 81 für Forstamtsleiter/innen
- gehobener Dienst: 492 für Revierleiter/innen
2 für Einsatzleiter/innen bei dem Maschinenbetrieben

Freistellungen unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Revierleiter/in A 10 / A 11 (tw.) zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Niedermittlau
1 Revierleiter/in A 10 / A 11 (tw.) zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Petersheimer Hof
1 Revierleiter/in A 10 / A 11 (tw.) zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Hoher Meißner.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(001)	0,0												2,0				2,0
A 16	(015)	0,0												9,0				9,0
A 15	(011)	0,0												59,0				59,0
A 15	(001)	0,0												0,5				0,5
A 14	(017)	0,0												99,0				99,0
A 13	(Z11)	0,0												47,0				47,0
A 13	(Z01)	0,0												3,0				3,0
A 13	(018)	0,0												16,5	1,0			15,5
A 12	(007)	0,0												124,5				124,5
A 12	(002)	0,0												3,0				3,0
A 12	(001)	0,0												11,0				11,0
A 11	(008)	0,0												307,0				307,0
A 11	(001)	0,0												25,0				25,0
A 10	(008)	0,0												533,5				533,5
A 10	(001)	0,0												10,0				10,0
A 9	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1253,0	1,0			1252,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von Kap. 09 01 - 422 01: 1,0 B 2, 1,0 A 16, 3,0 A 15, 1,0 A 13, 2 A 12 und 2,0 A 11
von Kap. 09 51 - 422 11: 6,0 A 16, 5,5 A 15, 2,0 A 14, 6,5 A 13, 10,0 A 12, 7,0 A 11, 5,0 A 10 und 2,0 A9
von Kap. 09 53 - 422 01: 1 B 2, 2,0 A 16, 10,0 A 15, 20,0 A 14, 16,0 A 13, 3,0 A 12, 9,0 A 11 und 14 A 10
von Kap. 09 53 - 422 69: 1 A 15, 2 A 13 und 2 A 11
von Kap. 09 61 - 422 01: 40 A 15, 77,0 A 14, 41,0 A 13, 123,5 A 12, 312,0 A 11, 524,5 A 10 und 1,0 A9.
Umsetzung 1 Stelle A 13 nach Titel 425 01 bei gleichzeitiger Umwandlung in 1 Atl.-Stelle

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.02.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	001	2	--	2
A 16	015	9	--	9
A 15	001	--	0,5	0,5
A 15	011	59	--	59
A 14	017	99	--	99
A 13	018	15,5	--	15,5
Summe		184,5	0,5	185,0

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	Z01	--	3	3
A 13	Z11	47	--	47
A 12	001	--	11	11
A 12	002	3	--	3
A 12	007	124,5	--	124,5
A 11	001	--	25	25
A 11	008	307	--	307
A 10	001	--	10	10
A 10	008	533,5	--	533,5
A 9	001	--	3	3
Summe		1 015,0	52	1 067,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(967)	3	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	5	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(984)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(967)	3	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(984)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	4	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(967)	5	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	23,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		48,50	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(967)	0,0												3,0				3,0
A 14	(989)	0,0												1,0				1,0
A 14	(984)	0,0												1,0				1,0
A 14	(967)	0,0												5,0				5,0
A 13	(984)	0,0												1,0				1,0
A 13	(981)	0,0												1,0				1,0
A 13	(967)	0,0												3,0				3,0
A 11	(970)	0,0												1,0				1,0
A 11	(967)	0,0												4,0				4,0
A 10	(970)	0,0												23,5				23,5
A 10	(967)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												48,5				48,5

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform
von Kap. 09 53 - 422 41: 2,0 A 14, 1,0 A 13 und 1,0 A 11
von Kap. 09 61 - 422 41: 3,0 A 15, 5,0 A 14, 4,0 A 13, 4,0 A 11 und 28,5 A 10.

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W04)	40	(--)	Forstreferendar/in
A 9	(W01)	10	(--)	Inspektoranwärter/in
A 9	(W05)	25	(--)	Forstinspektoranwärter/in
Zusammen		75	(--)	

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W04)	0,0												40,0				40,0
A 9	(W05)	0,0												25,0				25,0
A 9	(W01)	0,0												10,0				10,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												75,0				75,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform
von Kap. 09 61 - 422 61: 40,0 A 13 und 35,0 A 10.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
Atl.	(001)	1	(--)
I b	(001)	1	(--)
II a	(001)	5	(--)
III	(001)	3	(--)
IV a	(001)	14	(--)
IV b	(001)	11	(--)
V b	(001)	14	(--)
V c	(001)	119,50	(--)
VI b	(001)	182	(--)
VII	(001)	79,50	(--)
Azubi	(001)	26	(--)
Zusammen		456	(--)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	0,0												1,0				1,0
I b	(001)	0,0												1,0				1,0
II a	(001)	0,0										1,0		4,0				5,0
III	(001)	0,0										2,0	1,0	2,0				3,0
IV a	(001)	0,0										6,0	2,0	10,0				14,0
IV b	(001)	0,0												11,0				11,0
V b	(001)	0,0										1,0	6,0	19,0				14,0
V c	(001)	0,0										3,0	1,0	117,5				119,5
VI b	(001)	0,0										2,0	3,0	183,0				182,0
VII	(001)	0,0									0,5		2,0	82,0				79,5
Azubi	(001)	0,0		10,0										36,0				26,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		10,0							0,5	15,0	15,0	466,5				456,0

Zu Spalte 4:
Umsetzung von 10 Ausbildungsstellen nach Kap. 03 01 - 425 71 für die Auftragsausbildung von IT-Fachkräften.

Zu Spalte 8:
Wegfall 0,5 Stelle Verg.Gr. VII BAT zur Erfüllung der Schwerbehindertenquote.

Zu Spalte 9:
Stellenhebungen
1 von III nach II a
2 von IV a nach III
6 von V b nach IV a
1 von V c nach V b
3 von VI b nach V c und
2 von VII nach VI b

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform
von Kap. 09 51 - 425 11: 5,0 V b, 8,0 V c, 8,5 VI b und 23,5 VII
von Kap. 09 53 - 425 01: 1,0 I b, 3,0 II a, 1,0 III, 5,0 IV a, 6,0 IV b, 3,0 V b, 3,0 V c, 14,5 VI b und 11,0 VII
von Kap. 09 53 - 425 69: 1,0 II a, 1,0 IV a, 2,0 IV b, 1,0 V b, 2,0 VI b und 0,5 VII
von Kap. 09 61 - 425 01: 1,0 III, 4,0 IV a, 3,0 IV b, 10,0 V b, 106,5 V c, 158,0 VI b, 47,0 VII und 36,0 Azubi
Umsetzung 1 Stelle Bes.Gr. A 13 von Titel 422 01 bei gleichzeitiger Umwandlung in 1 Atl.-Stelle für den Leiter/die Leiterin des Landesbetriebes Hessen-Forst.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V c	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	19	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	5	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		26	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(993)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0												19,0				19,0
VII	(972)	0,0												5,0				5,0
VIII	(972)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												26,0				26,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform
von Kap. 09 61 - 425 41: 1,0 V c, 19,0 VI b, 5,0 VII und 1,0 VIII.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	5	(--)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	1	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	18	(--)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(013)	165	(--)	Forstwirtschaftsmeister/in
Arb.	(019)	2	(--)	Küchendienst
Arb.	(020)	1	(--)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	8	(--)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	2	(--)	Auszubildende
Zusammen		202	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(021)	0,0												8,0				8,0
Arb.	(020)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(019)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(013)	0,0												165,0				165,0
Arb.	(009)	0,0												18,0				18,0
Arb.	(005)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(001)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												202,0				202,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform
- von Kap. 09 53 - 426 01: 2 Arb.
- von Kap. 09 53 - 426 71: 18 Arb.
- von Kap. 09 54 - 426 01: 18 Arb. (davon 9 FWM)
- von Kap. 09 55 - 426 73: 1 Arb. (FWM)
- von Kap. 09 55 - 426 75: 8 Arb.
- von Kap. 09 62 - 426 71: 155 Arb. (FWM)

Kapitel 09 61
Forstämter

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(011)	--	(40)	Forstdirektor/in
A 14	(017)	--	(77)	Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	--	(2)	Forstrat/rätin
A 13	(Z11)	--	(39)	Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(8)	Amtsrat/rätin
A 12	(007)	--	(115,50)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(22)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	--	(290)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	--	(9)	Oberinspektor/in
A 10	(008)	--	(515,50)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	--	(1)	Inspektor/in
Zusammen		--	(1119)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(011)	40,0												40,0				0,0
A 14	(017)	77,0												77,0				0,0
A 13	(Z11)	39,0												39,0				0,0
A 13	(018)	2,0												2,0				0,0
A 12	(007)	115,5												115,5				0,0
A 12	(001)	8,0												8,0				0,0
A 11	(008)	290,0												290,0				0,0
A 11	(001)	22,0												22,0				0,0
A 10	(008)	515,5												515,5				0,0
A 10	(001)	9,0												9,0				0,0
A 9	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1119,0												1119,0				0,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(967)	--	(3)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(967)	--	(4)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(989)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(967)	--	(3)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	--	(3)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 11	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(967)	--	(5)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 10	(970)	--	(23,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(44,50)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(967)	3,0												3,0				0,0
A 14	(989)	1,0												1,0				0,0
A 14	(967)	4,0												4,0				0,0
A 13	(981)	1,0												1,0				0,0
A 13	(967)	3,0												3,0				0,0
A 11	(970)	1,0												1,0				0,0
A 11	(967)	3,0												3,0				0,0
A 10	(970)	23,5												23,5				0,0
A 10	(967)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		44,5												44,5				0,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W04)	--	(40)	Forstreferendar/in
A 9	(W01)	--	(10)	Inspektoranwärter/in
A 9	(W05)	--	(25)	Forstinspektoranwärter/in
Zusammen		--	(75)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W04)	40,0												40,0				0,0
A 9	(W05)	25,0												25,0				0,0
A 9	(W01)	10,0												10,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		75,0												75,0				0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001		(Vorjahr)	
III	(001)	--	(	1	)
IV a	(001)	--	(	4	)
IV b	(001)	--	(	3	)
V b	(001)	--	(	10	)
V c	(001)	--	(	106,50	)
VI b	(001)	--	(	158	)
VII	(001)	--	(	47	)
Azubi	(001)	--	(	36	)
Zusammen		--	(	365,50	)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	1,0												1,0				0,0
IV a	(001)	4,0												4,0				0,0
IV b	(001)	3,0												3,0				0,0
V b	(001)	10,0												10,0				0,0
V c	(001)	106,5												106,5				0,0
VI b	(001)	158,0												158,0				0,0
VII	(001)	47,0												47,0				0,0
Azubi	(001)	36,0												36,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		365,5												365,5				0,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	--	(19)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(26)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(993)	1,0												1,0				0,0
VI b	(972)	19,0												19,0				0,0
VII	(972)	5,0												5,0				0,0
VIII	(972)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		26,0												26,0				0,0

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(013)	--	(155)	Forstwirtschaftsmeister/in
Zusammen		--	(155)	

426 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(013)	155,0												155,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		155,0												155,0				0,0

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
III	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

426 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(009)	2		Betriebsarbeiter/in
Zusammen		2	(2)	

422 74 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
Zusammen		1	(1)	

425 74 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	2		
IV a	(001)	1		
VI b	(001)	1		
VII	(001)	2		1 Dienstwohnung für Aufsicht.
Zusammen		6	(6)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage I - Anlage zu Kap. 09 11

W I R T S C H A F T S P L A N

des Wirtschaftsbetriebs der in das HDLGN integrierten bisherigen Hessischen Landwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof in Bad Hersfeld für das Haushaltsjahr 2001

E i n n a h m e - A u s g a b e	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
Einnahmen			
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	150 000	150 000	147 556
Zuschuß des Landes für Personalkosten bei 09 11 - 682 01	152 500	152 500	150 600
Sonstige Einnahmen	1 000	1 000	498
Einnahmen insgesamt	303 500	303 500	298 654
Ausgaben			
A. Persönliche Verwaltungsausgaben			
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	180 000	180 000	177 802
Löhne für Aushilfs- und Vertretungskräfte	12 000	12 000	--
B. Sächliche Verwaltungsausgaben			
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000	15 000	10 615
Kantinenwaren	5 000	5 000	5 825
Lebensmittel	80 000	80 000	67 112
Sonstige Betriebskosten	5 500	5 500	7 784
C. Steuern und Abgaben	6 000	6 000	4 905
D. Einstellungen in Rücklage	--	--	10 000
E. Rückzahlung an Land Hessen	--	--	14 611
Ausgaben insgesamt	303 500	303 500	298 654

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage I - Anlage zu Kap. 09 11

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

des Wirtschaftsbetriebs der in das HDLGN integrierten bisherigen Hessischen Landwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof in Bad Hersfeld für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT VII	1	1
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	1	1

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Küchendienst mit zusammen höchstens 74 Arbeitsstunden je Woche	2	2
Zusammen	2	2

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage II - Anlage zu Kap. 09 11

W I R T S C H A F T S P L A N

des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten bisherigen Milchwirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen für das Haushaltsjahr 2001

E i n n a h m e / A u s g a b e	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
Einnahmen			
Einnahmen aus dem Verkauf von Verpflegung	110 000	98 300	98 300
Zuschuß des Landes für Personalkosten bei 09 11 - 682 01	120 500	120 500	120 500
Sonstige Einnahmen	--	500	500
Einnahmen insgesamt	230 500	219 300	219 300
Ausgaben			
A. Persönliche Verwaltungsausgaben Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	130 000	122 300	122 300
B. Sächliche Verwaltungsausgaben			
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000	20 000	20 000
Kantinenwaren	--	--	--
Lebensmittel	68 000	67 000	67 000
Sonstige Betriebskosten	5 000	3 000	3 000
C. Steuern und Abgaben	7 500	7 000	7 000
D. Rückzahlungen an das Land Hessen	--	--	--
Ausgaben insgesamt	230 500	219 300	219 300

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage II - Anlage zu Kap. 09 11

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten bisherigen Milchwirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2000	Stellen 1999
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT V c	0,5	0,5
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	0,5	0,5

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2000	Stellen 1999
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Küchendienst mit zusammen höchstens 66 Arbeitsstunden je Woche	3	3
Zusammen	3	3

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage III - Anlage zu Kap. 09 11

W I R T S C H A F T S P L A N

des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten bisherigen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen, Standort Wiesbaden, für das Haushaltsjahr 2001

E i n n a h m e / A u s g a b e	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
Einnahmen			
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	6 000	6 000	5 000
Zuschuß des Landes für Personalkosten bei 09 11 - 682 01	140 000	132 000	126 000
Sonstige Einnahmen aus dem Verkauf von Verpflegung	105 000	105 000	99 600
Einnahmen insgesamt	251 000	243 000	230 600
Ausgaben			
A. Persönliche Verwaltungsausgaben Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	169 000	165 000	160 600
B. Sächliche Verwaltungsausgaben			
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	7 000	7 000	7 000
Kantinenwaren	5 000	5 000	4 000
Lebensmittel	65 000	61 000	56 000
Sonstige Betriebskosten	5 000	5 000	3 000
C. Steuern und Abgaben	--	--	--
Ausgaben insgesamt	251 000	243 000	230 600

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage III - Anlage zu Kap. 09 11

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten bisherigen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen, Standort Wiesbaden, für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT VII mit 30 Stunden je Woche	1	1
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	1	1

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2000	Stellen 1999
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Küchendienst mit zusammen höchstens 73 (73) Arbeitsstunden je Woche	3	3
Zusammen	3	3

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
für das Haushaltsjahr 2001

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 ‘) DM	Ist 1999 *) DM
1.	Umsatzerlöse	2 222 475	2 166 279	1 905 199
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	-7 117
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	537 900	456 800	753 648
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	618 150	570 290	561 838
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	131 650	135 850	198 098
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	577 000	574 400	494 776
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	135 000	130 000	116 829
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	370 000	333 000	351 523
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	634 150	618 100	671 973
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43 000	37 000	38 409
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1 100	250	275
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	336 325	298 189	294 827

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 ‘) DM	Ist 1999 *) DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	20 209
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	14 731
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	5 478
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	31 000	29 500	27 762
	Jahresergebnis	305 325	268 689	272 543

+) Dem Haushaltsjahr 2001 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 2000 - 30. Juni 2001 zugrunde.

‘) Dem Haushaltsjahr 2000 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1999 - 30. Juni 2000 zugrunde.

*) Dem Haushaltsjahr 1999 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1998 - 30. Juni 1999 zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
für das Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Wirtschaftsjahr Soll 2000 / 2001
1. Maßnahmen	
1.1 Bauten, Bodenverbesserungen	225 000 DM
1.2 Maschinen und Geräte	385 000 DM
1.3 Andere Investitionen	-- DM
1.4 Beteiligungen	-- DM
1.5 Verstärkung der Eigenmittel	-- DM
1.6 Abführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- an den Landeshaushalt	160 000 DM
Z u s a m m e n	770 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	370 000 DM
2.2 Betriebserträge	305 300 DM
2.3 Eigenmittel	94 700 DM
2.4 Zuführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- aus dem Landeshaushalt	-- DM
Z u s a m m e n	770 000 DM

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT	--	--
Andere Tarifverträge		
Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen	3	3
Summe	3	3

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifverträge für die Landarbeiter in Hessen		
Betriebsarbeiter	11	11
Summe	11	11

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr: ---

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -
für das Haushaltsjahr 2001

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 ‘) DM	Ist 1999 *) DM
1.	Umsatzerlöse	4 933 000	5 039 400	4 708 169
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10 000	--	11 877
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	156 500	175 380	189 597
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	743 000	716 000	720 540
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	63 000	65 000	76 037,00
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	565 000	578 000	550 002
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	132 000	126 000	125 339
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	260 000	262 000	255 060
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	551 800	563 000	595 930
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 700	3 100	2 804
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11 500	13 000	11 416
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2 775 900	2 894 880	2 578 123

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	--
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	30 000
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	-30 000
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	88 000	140 000	80 268
19.	sonstige Steuern	2 538 900	2 610 200	2 410 432
	Jahresergebnis	149 000	144 680	57 423

+) Dem Haushaltsjahr 2001 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 2000 - 30. Juni 2001 zugrunde.

‘) Dem Haushaltsjahr 2000 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1999 - 30. Juni 2000 zugrunde.

*) Dem Haushaltsjahr 1999 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1998 - 30. Juni 1999 zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -
für das Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Wirtschaftsjahr Soll 2000 / 2001
1. Maßnahmen	
1.1 Bauten, Bodenverbesserungen	100 500 DM
1.2 Maschinen und Geräte	198 000 DM
1.3 Andere Investitionen	33 000 DM
1.4 Beteiligungen	-- DM
1.5 Verstärkung der Eigenmittel	67 500 DM
1.6 Abführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- an den Landeshaushalt	10 000 DM
Z u s a m m e n	409 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	260 000 DM
2.2 Betriebserträge	149 000 DM
2.3 Eigenmittel	-- DM
2.4 Zuführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- aus dem Landeshaushalt	-- DM
Z u s a m m e n	409 000 DM

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT	--	--
Andere Tarifverträge		
Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen	6,5	5,5
Summe	6,5	5,5

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifverträge für die Landarbeiter in Hessen		
Betriebsarbeiter	4	5
Summe	4	5

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr: --

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N

der Hessischen Staatsweingüter
für das Haushaltsjahr 2001

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 *) DM	Ist 1999 -) DM
1.	Umsatzerlöse	13 300 000	12 000 000	12 067 262
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	603 904
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	100 000	100 000	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	1 223 000	1 028 600	2 370 694
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1 810 000	1 560 000	1 705 823
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	685 000	642 000	475 216
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	6 294 000	6 023 534	6 044 049
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1 495 000	1 334 066	1 399 976
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	966 000	937 000	966 147
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	2 441 000	2 046 000	2 968 006
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	--	--	23 255
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	230
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	932 000	586 000	1 505 668

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 *) DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	--
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	--
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	--
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	1 086 000	886 000	901 844
	Jahresergebnis	-154 000	-300 000	603 824

-) Dem Haushaltsplan 1999 liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 1998/1999 (01. September 1998 bis 31. August 1999) zugrunde.
*) Dem Haushaltsplan 2000 liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 1999/2000 (01. September 1999 bis 31. August 2000) zugrunde.
+) Dem Haushaltsplan 2001 liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2000/2001 (01. September 2000 bis 31. August 2001) zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N

der Hessischen Staatsweingüter
für das Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Wirtschaftsjahr Soll 2000 / 2001
1. Maßnahmen	
1.1 Grundstücke	-- DM
1.2 Bauten, Bodenverbesserungen	100 000 DM
1.3 Maschinen und Geräte	832 000 DM
1.4 Andere Investitionen	-- DM
1.5 Beteiligungen	-- DM
1.6 Verstärkung der Eigenmittel	-- DM
1.7 Abführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- an den Landeshaushalt	-- DM
Z u s a m m e n	932 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	966 000 DM
2.2 Betriebserträge	-154 000 DM
2.3 Eigenmittel	-- DM
2.4 Zuführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke	-- DM
- aus dem Landeshaushalt für Repräsentationsweinproben	120 000 DM
Z u s a m m e n	932 000 DM

Wirtschaftsjahr 2000/2001: 1.September 2000 - 31.August 2001

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Staatsweingüter
für das Haushaltsjahr 2001

Angestellte Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche		
atl	1	1
Tarifliche		
II a	3	3
III	5	5
IV b	1	1
V b	1,5	1,5
V c	11	11
VI b	7	7
VII	4	4
Azubi	4	4
Summe	37,5	37,5

Arbeiter Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifverträge für den Weinbau in Hessen		
Betriebsarbeiter	40	40
Kraftfahrer	14	14
Handwerker	7	7
Auszubildende	7	7
Summe	68	68

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Bei der Stiftung Kloster Eberbach werden gegen Kostenerstattung an den Landesbetrieb eingesetzt:
je 1 Stelle der Verg.Gr. II a, V c, und VI b sowie
5 Stellen für Betriebsarbeiter und
2 Stellen für Handwerker

nachrichtlich:
Bei der Stiftung Kloster Eberbach wird darüber hinaus gegen Kostenerstattung an den Landeshaushalt eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 zu 2/3 aus Kap. 09 01 - 422 01 eingesetzt.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N

der Hessischen Staatsdarre Wolfgang
für das Haushaltsjahr 2001

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
1.	Umsatzerlöse	500 000	500 000	319 723
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10 000	-25 000	--
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	40 000	50 000	--
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	135 000	135 000	72 425
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	70 000	70 000	--
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	200 000	180 000	261 200
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	--	--	--
	- davon Altersversorgung	--	--	--
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	65 000	80 000	43 499
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	60 000	50 000	64 415
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10 000	20 000	9 625
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	--
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	30 000	30 000	-112 191

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	1 178
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	--
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	1 178
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	--	--	--
	Jahresergebnis	30 000	30 000	-111 013
Verwendung des Jahresergebnisses:				
-	Abführung an den Landeshaushalt	30 000	30 000	30 000
-	Rückstellung bei der Staatshauptkasse Hessen zur Finanzierung des Kühlhaus-Neubaues für Laubsämereien bzw. der anteiligen Kosten für die Abwasserentsorgung	--	--	--

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N

der Hessischen Staatsdarre Wolfgang
für das Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM
1. Maßnahmen	
1.1 Sanierung der Hofbefestigung	40 000 DM
1.2 Beschaffung eines Betriebsfahrzeuges	55 000 DM
1.3 Abführung an den Landeshaushalt	30 000 DM
Zusammen	125 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	65 000 DM
2.2 Betriebserträge	30 000 DM
2.3 Entnahme aus Rücklagen	30 000 DM
Zusammen	125 000 DM
Abführung an den Landeshaushalt:	
- aus lfd. Ertrag	30 000 DM
- Abführung aus vorhandenen Rückstellungen bei der Staatshauptkasse Hessen aus Gewinnen der Vorjahre zur Finanzierung des Kühlhaus-Neubaues für Laubsämereien (Epl. 18) sowie der auf den Darrbetrieb entfallenden anteiligen Kosten der Abwasserentsorgung	200 000 DM

Die Hessische Staatsdarre Wolfgang wird ab 2002 in den Landesbetrieb Hessen-Forst integriert.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

des Wirtschaftsbetriebes der Hessischen Staatsdarre Wolfgang
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche / Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT V b	1	1
BAT V c	1	1
BAT VI b	1	1
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	3	3

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Betriebsarbeiter	1	1
Zusammen	1	1

Bei Bedarf können:
- Aushilfskräfte
- Arbeitslose im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. AFG beschäftigt werden.

Bedarf an Arbeitern: Die zur Aufarbeitung der Zapfen benötigten Arbeiter werden vom Hessischen Forstamt Wolfgang gegen Kostenerstattung zur Verfügung gestellt.

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 10

für den Geschäftsbereich des

Staatsgerichtshofs

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
10 01	Staatsgerichtshof	4
	Abschluß des Einzelplans	12
	Stellenpläne, Stellenübersichten	15

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

Der Einzelplan 10 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen, die ab dem Haushaltsjahr 2000 in einem eigenen Einzelplan ausgewiesen werden.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 10		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben		-	-
1	Eigene Einnahmen		-	-
2	Übertragungseinnahmen		-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen		-	-
		Gesamteinnahmen	-	-
4	Persönliche Verwaltungsausgaben		619.800	462.200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben		104.000	56.500
	Ausgaben für den Schuldendienst		-	-
6	Übertragungsausgaben		-	-
7	Bauausgaben		-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben		-	-
9	Besondere Finanzierungsausgaben		1.600	600
		Gesamtausgaben	725.400	519.300
		Zuschuss / Überschuss	-725.400	-519.300

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	3,0	--	2,0	--
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	--	--	--	--
davon Auszubildende	--		--	
Arbeiter	--	--	--	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	3,0	--	2,0	--

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

10 01 S t a a t s g e r i c h t s h o f

Zur Wahrnehmung der laufenden Geschäfte kann sich der Staatsgerichtshof der Einrichtungen und personellen Unterstützung des Einzelplans 05 bedienen.

Zu Kapitel 10 01
Nach § 14 des Gesetzes über den Staatsgerichtshof vom 30.11.1994 (GVBl. I S. 684) erhalten die Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft eine angemessene Vergütung, die durch Gesetz geregelt wird. Bis dahin erfolgt eine Entschädigung nach dem Gesetz über die Entschädigung der Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft vom 22. November 1949 (GVBl. S 163) in der Fassung des Gesetzes vom 21. Dezember 1988 (GVBl. I S. 429).

Zu den Personalausgaben des Einzelplans

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 10 01 - 461 01). In den Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. .. .. - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. .. .. - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 01	051	Gebühren und Auslagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 051	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
	n e u			
256 11 051	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 01			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
359 01 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
	n e u			
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 01 051 Entschädigung der Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft . . . . . 200 000 *[102 258]* | 200 000 *[102 258]* | -- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind aufgrund des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 1989 und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und anderer Rechtsvorschriften vom 21. Dezember 1988 (GVBl. I S. 429)

1. Aufwandsentschädigungen des Präsidenten, des stellvertretenden Präsidenten und der ständigen Mitglieder des Staatsgerichtshofs . .	*130 000 DM*
2. Aufwandsentschädigung des Landesanwalts .	*12 000 DM*
3. Aufwandsentschädigungen der stellvertretenden Mitglieder des Staatsgerichtshofs und des stellvertretenden Landesanwalts	*30 000 DM*
4. Reisekosten	*28 000 DM*
Zusammen	*200 000 DM*

422 01 051 Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . . 330 000 *[168 726]* | 196 000 *[100 213]* | -- *[--]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*330 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*330 000 DM*

n e u
422 02 051 **Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -** . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

422 41 051 Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 29 051	Vergütungen der nebenamtlichen Kräfte	76 000 *[38 858]*	61 200 *[31 291]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Dienstgeschäfte des Staatsgerichtshofs werden von 4 (3) Beamten, 6 (6) Angestellten und 1 Arbeiter vornehmlich aus der Justizverwaltung mitversehen. Soweit sie hierdurch über ihre normalen Dienstgeschäfte hinaus in Anspruch genommen werden, erhalten sie neben ihren Dienstbezügen eine angemessene Vergütung.* *Mehr wegen eines weiteren Geschäftsstellenbeamten bei dem Staatsgerichtshof sowie Übernahme der Sozialversicherungsabgaben für die Angestellten und Arbeiter. Diese wurden bisher von den Dienststellen getragen, bei denen die Bediensteten im Hauptamt beschäftigt sind.*			
453 01 051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	9 000 *[4 602]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen eines weiteren wissenschaftlichen Mitarbeiters.*			
n e u				
459 05 051	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	4 800 *[2 454]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und der Staatsgerichtshof ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 051	Geschäftsbedarf	4 000 *[2 045]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
512 01 051	Bücher, Zeitschriften	30 000 *[15 339]*	17 000 *[8 692]*	-- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen gestiegenen Geschäftsanfalls und eines weiteren wissenschaftlichen Mitarbeiters.*			
513 01 051	Post- und Fernmeldegebühren	23 000 *[11 760]*	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 17 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 6 000 DM* *Zusammen 23 000 DM* *Mehr wegen gestiegenen Geschäftsanfalls und Erstattung der Fernmeldeausgaben an das Hessische Ministerum der Justiz.*			
n e u 514 01 051	**Haltung von Fahrzeugen**	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für Dienstfahrten des Präsidenten des Hessischen Staatsgerichtshofs mit den Dienstwagen des Hessischen Ministeriums der Justiz.*			
515 01 051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 500 DM* *2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 1 500 DM* *Zusammen 2 000 DM* *Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 500 DM.*			
n e u 518 02 051	**Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**	1 000 *[511]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kosten für die anteilige Leasingrate eines Fotokopiergeräts, das gemeinsam mit dem Hessischen Ministerium der Justiz genutzt wird.*			
527 01 051	Reisekosten	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
529 01 051	Verfügungsmittel	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung des Präsidenten des Staatsgerichtshofs für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
536 02 051	Verfahrensauslagen	10 000 *[5 113]*	500 *[256]*	-- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf. Mehr wegen gestiegenen Geschäftsanfalls.*			
545 01 051	Zur Durchführung der Festveranstaltung "50 Jahre Staatsgerichtshof"	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	1 600 *[818]*	600 *[307]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden. ***Erläuterungen:*** *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Automationsunterstützung			
515 69 051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000 *[2 556]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
522 69 051	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
525 69 051	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 69 051	Dienstleistungen Aussenstehender	13 000 *[6 647]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . -- DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . 13 000 DM			
	Zusammen 13 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	24 000 *[12 271]*	19 000 *[9 715]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	725 400 *[370 891]*	519 300 *[265 514]*	-- *[--]*

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 10 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	619 800	462 200	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	104 000	56 500	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1 600	600	--
Gesamtausgaben		725 400	519 300	--
Zuschuss/Überschuss		-725 400	-519 300	--

Abschluss für den Einzelplan 10

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
10 01	Staatsgerichtshof	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	-	-	-	-

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
619.800	104.000	-	-	-	1.600	725.400	-725.400
619.800	104.000	-	-	-	1.600	725.400	-725.400

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(001)	3	(2)	Regierungsdirektor/in Die Stellen dürfen auch mit einem Richter oder Staatsanwalt der Bes.Gr. R 1 oder R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
Zusammen		3	(2)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	2,0												1,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												1,0				3,0

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. R 1 von Kap. 05 09 - 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 15 für einen weiteren wissenschaftlichen Mitarbeiter.

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 11

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Rechnungshofs

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
11 01	Rechnungshof	4
11 02	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	18
	Abschluß des Einzelplans	26
	Stellenpläne, Stellenübersichten	29

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Rechtsgrundlagen für den Hessischen Rechnungshof sind Art. 144 der Verfassung des Landes Hessen und das Gesetz über den Hessischen Rechnungshof vom 18. Juni 1986 (GVBl. I S. 157).

Der Hessische Rechnungshof ist eine oberste Landesbehörde und als unabhängiges Organ der Finanzkontrolle nur dem Gesetz unterworfen. Er hat den Verfassungsauftrag (Art. 144 HV), die Rechnungen über den Haushaltsplan zu prüfen und festzustellen. Der Umfang der Finanzkontrolle ergibt sich aus der Landeshaushaltsordnung und anderen Gesetzen, die Organisation aus dem Rechnungshofgesetz.

Darüber hinaus ist dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs die überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften nach § 1 des ÜPKKG vom 22. Dezember 1993 (GVBl. I S. 708) übertragen.

Durch das Gesetz zur Neuordnung der Finanzkontrolle vom 19. Dezember 1995 (GVBl. I S. 558) sind mit Wirkung vom 1. Januar 1996 die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter Darmstadt, Kassel und Wiesbaden im Geschäftsbereich des Ministers der Finanzen aufgelöst worden. Gleichzeitig wurden die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter Darmstadt, Kassel und Wiesbaden als dem Rechnungshof nachgeordnete Behörden errichtet.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 11	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	185.400	196.800
2	Übertragungseinnahmen	-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-
	Gesamteinnahmen	185.400	196.800
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	22.285.600	21.815.700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.139.300	6.935.200
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	4.100	4.100
7	Bauausgaben	50.000	50.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	451.700	351.700
9	Besondere Finanzierungsausgaben	75.500	55.900
	Gesamtausgaben	30.006.200	29.212.600
	Zuschuss / Überschuss	-29.820.800	-29.015.800

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	209,0	8,0	210,0	7,0
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	53,5	1,0	53,5	1,0
davon Auszubildende	--		--	
Arbeiter	2,0	--	2,0	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	264,5	9,0	265,5	8,0

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

11 01 **H e s s i s c h e r R e c h n u n g s h o f**

Zu Kapitel 11 01:

Zu den Personalausgaben des Einzelplans 11:

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt.

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführung an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel veranschlagt (Kap. 11 01 - 461 01).

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist bei Kap. 11 01 - 917 01 ausgebracht.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 11 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig.

Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen sollen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 01	011	Gebühren, sonstige Entgelte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei der ATG 71.			
113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 *[51]*	100 *[51]*	80 *[41]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	100 *[51]*	100 *[51]*	198 *[101]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 46 011	Ersatzleistungen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
124 01 011	Mieten und Pachten	185 000 *[94 589]*	196 000 *[100 213]*	180 395 *[92 235]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*185 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*185 000 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...			
n e u				
256 11 129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422..., 425... und 426...			

Erläuterungen:
Die Zuweisung öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei der Beschäftigungsdienststelle vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Sonstige Entnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 71			
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 71.*			
n e u				
359 02 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
n e u				
381 01 981	**Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 .., 425 .. und 426 ..			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus den Integrationsfondes zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	185 400 *[94 794]*	196 400 *[100 418]*	180 673 *[92 377]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Entschädigung für den Vorsitzenden der Einigungsstelle.*			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	9 723 300 *[4 971 444]*	9 653 000 *[4 935 501]*	8 292 071 *[4 239 668]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . *9 579 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . *144 300 DM*			
	Zusammen *9 723 300 DM*			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	7 600 *[3 886]*	3 800 *[1 943]*	284 728 *[145 579]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . . *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . *3 800 DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . . *3 800 DM*			
	Zusammen *7 600 DM*			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 664 400 *[850 994]*	1 664 400 *[850 994]*	1 600 275 *[818 207]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *1 664 400 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . *-- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . . *-- DM*			
	Zusammen *1 664 400 DM*			
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	600 *[307]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	159 600 *[81 602]*	159 600 *[81 602]*	157 794 *[80 679]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 159 600 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM* *Zusammen 159 600 DM*			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	180 000 *[92 033]*	209 700 *[107 218]*	208 361 *[106 533]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Vergütungen/Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 180 Arbeitsstunden je Woche.*			
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Vertretungs- und Aushilfskräfte in Krankheits-, Mutterschutz- u.ä. Fällen.*			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	27 064 *[13 838]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
443 01 011	Fürsorgeleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	3 538 *[1 809]*
n e u				
459 05 011	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	612 000 *[312 911]*	119 800 *[61 253]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-500 000 *[-255 645]*	-500 000 *[-255 645]*	-- *[--]*
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen: *Anteil des Einzelplans am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 500.000 DM.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf	34 100 *[17 435]*	33 600 *[17 179]*	33 115 *[16 932]*
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	87 500 *[44 738]*	85 000 *[43 460]*	78 646 *[40 211]*
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	71 100 *[36 353]*	71 100 *[36 353]*	35 947 *[18 380]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*10 900 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*60 200 DM*
Zusammen	*71 100 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*--*	*--*
b) Nebenanschlüsse	*1*	*1*
Insgesamt	*1*	*1*

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	27 200 *[13 907]*	24 500 *[12 527]*	18 914 *[9 671]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*--*	*--*	*--*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*3*	*3*	*3*
Zusammen	*3*	*3*	*3*
Zugang	*3*	*3*	
Abgang	*3*	*3*	
Zugang/Abgang	*3*	*3*	

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	65 000 *[33 234]*	44 800 *[22 906]*	61 222 *[31 302]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 45 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 65 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 16.000 DM.			
516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	600 *[307]*	600 *[307]*	172 *[88]*
	Erläuterungen: *Schutzkleidung für Boten, Hausmeister, Gärtner und Reinemachefrauen.*			
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	250 000 *[127 823]*	223 300 *[114 171]*	205 406 *[105 023]*
	Erläuterungen: 517 01 bis 519 01 *In Betracht kommen* ***A. Landeseigene Gebäude*** *2000 Anzahl: 6 (6)*			

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1990) Mark*
	485 300	*90 100*
Summe	*485 300*	*90 100*
davon 12 v.H.	*58 200*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*4 500*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2000
Anzahl: - (-)

Zu 517 01
1. Heizstoffe . . . . . 64 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 42 000 DM
3. Reinigung . . . . . 55 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 89 000 DM
Zusammen 250 000 DM

518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	36 000 *[18 407]*	36 000 *[18 407]*	41 023 *[20 975]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Miete und Wartung für Kopiergeräte. Aus diesem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 3 Kraftfahrzeugen bezahlt werden.*			
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	107 400 *[54 913]*	107 400 *[54 913]*	106 463 *[54 433]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 107 400 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 107 400 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	75 000 *[38 347]*	20 000 *[10 226]*	8 033 *[4 107]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge . . . . . 55 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 18 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 2 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 75 000 DM			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	13 200 *[6 749]*	13 200 *[6 749]*	14 663 *[7 497]*
527 01 011	Reisekosten	223 300 *[114 171]*	223 300 *[114 171]*	189 050 *[96 660]*
529 01 011	Verfügungsmittel	4 700 *[2 403]*	4 700 *[2 403]*	4 368 *[2 233]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
	n e u			
529 04 011	**Bewirtungskosten**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.*			
545 01 011	Aufwendungen aus Anlaß der Konferenz der Präsidenten der Rechnungshöfe und EURORAI	4 100 *[2 096]*	4 100 *[2 096]*	3 963 *[2 026]*
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	33 *[17]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 011	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Erläuterungen: *Mögliche Schadenersatzleistungen im Zuge der Liegenschaftsverwaltung Eschollbrücker Straße in Darmstadt.*			
686 01 011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	4 100 *[2 096]*	4 100 *[2 096]*	3 912 *[2 000]*
	Erläuterungen: *Beiträge und Kosten für die europäische Organisation der regionalen Institute zur Kontrolle des öffentlichen Finanzwesens (EURORAI).*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	11 700 *[5 982]*	11 700 *[5 982]*	13 000 *[6 647]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM			
	Dienstzimmerausstattungen . . . . . 11 700 DM			
	Zusammen 11 700 DM			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	75 500 *[38 603]*	55 900 *[28 581]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
422 69 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	95 900 *[49 033]*	95 900 *[49 033]*	93 540 *[47 826]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
427 69 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
512 69 011	Bücher, Zeitschriften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	494 *[252]*
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	88 100 *[45 045]*	88 100 *[45 045]*	48 802 *[24 952]*
518 69 011	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	5 232 *[2 675]*
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	9 913 *[5 068]*
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	13 826 *[7 069]*
	Erläuterungen: *1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 35 000 DM* *2. Schulungskosten an Dritte . . . . . 15 000 DM* *Zusammen 50 000 DM*			
538 69 011	Benutzerentgelte für DV-Verfahren	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	11 930 *[6 100]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für das Schriftgut- und Personalverwaltungssystem.*			
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	88 *[45]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	98 000 *[50 107]*	98 000 *[50 107]*	239 066 *[122 233]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 59 000 DM			
	2. Software . . . . . 39 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 98 000 DM			
	Summe Titelgruppe 69	470 000 *[240 307]*	470 000 *[240 307]*	422 892 *[216 221]*
	Titelgruppe 71 Überörtliche Rechnungsprüfung 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 01 und 359 01. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Die Titel 422 71 und 425 71 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.			
	Zu ATG 71 Durch das Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG) vom 22.12.1993 (GVBl. I S. 708) ist seit 1. Januar 1994 die überörtliche Rechnungsprüfung eingeführt worden. Diese Aufgabe ist dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs übertragen. Mit der Wahrnehmung der Prüfungen hat er öffentlich bestellte Wirtschaftsprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder andere geeignete Dritte zu beauftragen (§ 5 Abs. 1 ÜPKKG).			
422 71 011	Dienstbezüge und sonstige Leistungen der Beamten	327 400 *[167 397]*	327 400 *[167 397]*	266 629 *[136 325]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
425 71 011	Vergütungen der Angestellten - laufende Zahlungen und Einzelzahlungen	136 900 *[69 996]*	136 900 *[69 996]*	130 361 *[66 653]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
429 71 011	Nicht aufteilbare Personalkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
511 71 011	Geschäftsbedarf	17 000 *[8 692]*	17 000 *[8 692]*	13 805 *[7 058]*
512 71 011	Bücher, Zeitschriften	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	3 674 *[1 879]*
513 71 011	Post- und Fernmeldegebühren	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	9 746 *[4 983]*
514 71 011	Haltung von Kraftfahrzeugen - Betriebsstoffe -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 71 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	46 169 *[23 606]*
517 71 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume - Heizstoffe -	5 500 *[2 812]*	5 500 *[2 812]*	130 531 *[66 740]*
518 71 011	Mieten und Pachten	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	6 788 *[3 471]*
525 71 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	1 256 *[642]*
527 71 011	Reisekosten	28 500 *[14 572]*	28 500 *[14 572]*	26 724 *[13 664]*
538 71 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 260 000 *[2 689 395]*	5 260 000 *[2 689 395]*	5 529 434 *[2 827 155]*

Erläuterungen:
Für die Beauftragung von Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder anderen geeigneten Dritten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags nach dem ÜPKKG. Die Kosten für die vergleichenden Untersuchungen pro kommunaler Körperschaft liegen bei etwa 25.000 bis 60.000 DM.

547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	433 *[222]*
812 71 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	118 948 *[60 817]*
919 71 951	Zuführung in die Rücklage Die in der ATG 71 nicht in Anspruch genommenen Haushaltsmittel sind einer zweckgebundenen Rücklage zuzuführen, sofern sie nicht übertragen werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Für die überörtliche Rechnungsprüfung durch öffentlich bestellte Wirtschaftsprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder andere geeignete Dritte(§ 5 Abs. 1 ÜPKKG); die Rücklage betrug zum 31.12.1999 3.041.100 DM.

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	5 850 300 *[2 991 211]*	5 850 300 *[2 991 211]*	6 284 498 *[3 213 213]*
	Weggefallene Titel			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	19 288 500 *[9 862 053]*	18 604 100 *[9 512 125]*	18 100 350 *[9 254 562]*

Abschluss Kapitel 11 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	185 400	196 400	180 673
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		185 400	196 400	180 673
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	12 417 900	11 880 700	11 065 560
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 663 300	6 535 700	6 659 864
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	4 100	4 100	3 912
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	127 700	127 700	371 014
9	Besondere Finanzierungsausgaben	75 500	55 900	--
Gesamtausgaben		19 288 500	18 604 100	18 100 350
Zuschuss/Überschuss		-19 103 100	-18 407 700	-17 919 677

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

11 02 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 06	012	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 51	012	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	400 *[205]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425...			
neu					
256 11	129	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422..., 425... und 426...			

Erläuterungen:
Die Zuweisung öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 981	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422.., 425.. und 426..			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	400 *[205]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 012	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	5 903 000 *[3 018 156]*	5 973 300 *[3 054 100]*	5 690 682 *[2 909 600]*
	Merhausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*5 903 000 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*5 903 000 DM*		
422 02 012	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 600 *[1 841]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden			
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	5. Ehrengaben	*3 600 DM*		
	Zusammen	*3 600 DM*		

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 41 012	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 012	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 948 600 *[2 018 887]*	3 948 600 *[2 018 887]*	3 698 056 *[1 890 786]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *3 948 600 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *3 948 600 DM*			
425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	2 400 *[1 227]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *-- DM*			
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 61 012	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für nebenamtliche Lehrkräfte bei den Staatlichen Rechnungsprüfungsämtern.*			

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
443 01 012	Fürsorgeleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	12 500 *[6 391]*	12 500 *[6 391]*	1 452 *[743]*
n e u 459 05 012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 012	Geschäftsbedarf	18 700 *[9 561]*	18 700 *[9 561]*	11 015 *[5 632]*
512 01 012	Bücher, Zeitschriften	26 800 *[13 703]*	26 800 *[13 703]*	22 075 *[11 287]*
513 01 012	Post- und Fernmeldegebühren	32 800 *[16 770]*	32 800 *[16 770]*	11 734 *[6 000]*

Erläuterungen:

1. Porto	*16 400 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*16 400 DM*
Zusammen	*32 800 DM*

Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Wiesbaden ist an die Telefonanlage der Wiesbadener Finanzämter angeschlossen. Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Darmstadt ist an die Telefonanlage des Regierungspräsidiums Darmstadt angeschlossen.

515 01 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	21 100 *[10 788]*	20 800 *[10 635]*	49 927 *[25 527]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*15 800 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*5 300 DM*
Zusammen	*21 100 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 500 DM.

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	500 *[256]*	500 *[256]*	145 *[74]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . -- DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . -- DM			
	3. Reinigung . . . . . -- DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 500 DM			
	Zusammen 500 DM			
518 02 012	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	9 600 *[4 908]*	6 900 *[3 528]*	4 842 *[2 476]*
	Erläuterungen: *Für die Anmietung von Fotokopiergeräten.*			
525 61 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3 400 *[1 738]*	3 400 *[1 738]*	1 384 *[707]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . -- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 2 900 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 500 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 3 400 DM			
526 01 012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	100 *[51]*	100 *[51]*	10 *[5]*
527 01 012	Reisekosten	187 000 *[95 612]*	163 500 *[83 596]*	186 593 *[95 403]*
537 02 012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Kassel pflegt den Testdatenbestand für das von der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen eingesetzte Bezügeabrechnungsverfahren; im Übrigen für die Textverarbeitung der Staatlichen Rechnungsprüfungsämter.

512 69	012	Bücher, Zeitschriften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	108 *[55]*
513 69	012	Post- und Fernmeldegebühren	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	870 *[445]*

Erläuterungen:
Kosten für einen Datex-P-Anschluß.

515 69	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	5 313 *[2 716]*
522 69	012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	7 273 *[3 718]*
525 69	012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	813 *[416]*
538 69	012	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Benutzerentgelte für DV-Verfahren an die HZD.

547 69	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
711 69	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Notwendige Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der geplanten Ausstattung und Vernetzung der Staatlichen Rechnungsprüfungsämter

812 69	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	324 000 *[165 659]*	224 000 *[114 529]*	48 536 *[24 816]*

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Hardware . . . . . 200 000 DM
2. Software . . . . . 100 000 DM
3. Mobiliar . . . . . 24 000 DM

Zusammen 324 000 DM

	Summe Titelgruppe 69	500 000 *[255 646]*	400 000 *[204 517]*	62 912 *[32 166]*
	Gesamtausgaben	10 717 700 *[5 479 873]*	10 608 500 *[5 424 040]*	9 743 227 *[4 981 633]*

Abschluss Kapitel 11 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	400	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	400	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	9 867 700	9 935 000	9 392 590
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	476 000	399 500	302 100
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	50 000	50 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	324 000	224 000	48 536
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		10 717 700	10 608 500	9 743 227
Zuschuss/Überschuss		-10 717 700	-10 608 100	-9 743 227

Abschluss für den Einzelplan 11

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
11 01	Hessischer Rechnungshof	-	185.400	-	-	185.400
11 02	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	185.400	-	-	185.400

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
12.417.900	6.663.300	4.100	-	127.700	75.500	19.288.500	-19.103.100
9.867.700	476.000	-	50.000	324.000	-	10.717.700	-10.717.700
22.285.600	7.139.300	4.100	50.000	451.700	75.500	30.006.200	-29.820.800

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Feste Gehälter	
B 9	(002)	1		Präsident/in des Hessischen Rechnungshofes Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2.400 DM.
B 6	(005)	1		Vizepräsident/in des Hessischen Rechnungshofes
B 4	(002)	7		Leitender/de Ministerialrat/rätin Mitglied des Rechnungshofs
B 3	(001)	2	(--)	Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	1	(2)	Ministerialrat/rätin
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(001)	7	(8)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	7	(5)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	2	(1)	Baudirektor/in
A 14	(001)	16	(18)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	2	(3)	Bauoberrat/rätin
A 13	(001)	8	(6)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	1		Baurat/rätin
A 13	(Z03)	28	(30)	Oberrechnungsrat/rätin
A 12	(003)	6		Rechnungsrat/rätin
A 11	(001)	4	(3)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	4		Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 7	(002)	--	(1)	Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		98	(98)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 3	(001)	0,0										2,0						2,0
B 2	(009)	2,0										1,0	2,0					1,0
A 16	(001)	8,0											1,0					7,0
A 15	(003)	1,0										1,0						2,0
A 15	(001)	5,0										2,0						7,0
A 14	(002)	3,0											1,0					2,0
A 14	(001)	18,0											2,0					16,0
A 13	(Z03)	30,0											2,0					28,0
A 13	(001)	6,0										2,0						8,0
A 11	(001)	3,0												1,0				4,0
A 7	(002)	1,0								1,0								0,0
Versch.		21,0																21,0
Zusammen		98,0								1,0		8,0	8,0	1,0				98,0

Zu Spalte 10: 1 A 11 von Kap. 11 02 - 422 01

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(970)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(2)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	1,0								1,0								2,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		2,0								1,0								3,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1	
V c	(001)	3	
VI b	(001)	6	
VII	(001)	6	
Zusammen		17	(17)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Von der Verg.Gr. Vb bis VII BAT sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	4	--	1
VII	1	3	--
Zusammen	5	3	1

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Zusammen		2	(2)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(Z03)	1		Oberrechnungsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

422 71 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(001)	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 13	(Z03)	1		Oberrechnungsrat/rätin
Zusammen		3	(3)	

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V c	(001)	1	
VI b	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(081)	3	(2)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(071)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin (Behördenleiter/in)
A 13	(Z01)	12		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	4		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	35		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	34	(36)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	2		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	5		Oberinspektor/in
A 10	(008)	--		Forstoberinspektor/in
A 7	(001)	1		Obersekretär/in
Zusammen		99	(101)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(081)	2,0										1,0						3,0
A 14	(071)	1,0											1,0					0,0
A 11	(001)	36,0									1,0				1,0			34,0
Versch.		62,0																62,0
Zusammen		101,0									1,0	1,0	1,0		1,0			99,0

Zu Spalte 10: 1 A 11 Kennung (001) nach Kap. 11 01 - 422 01

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(792)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(5)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2 0 0 1
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
III	(001)	15	
IV a	(001)	7	
V c	(001)	3	
VI b	(001)	7,50	
VII	(001)	1	
Zusammen		33,50	(33,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII	1,0	1,0	--
Zusammen	1,0	1,0	--

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 14

Versorgung

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
14 03	Zivilversorgung	6
14 04	Andere Versorgungsbezüge	15
	Abschluss des Einzelplans 14	22

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgaben:

Im Einzelplan 14 werden nachgewiesen:

1. Die Versorgung der Ruhestandsbeamten und der Hinterbliebenen von Staatsbeamten einschließlich des unter § 63 des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter Artikel 131 des Grundgesetz fallenden Personen (G 131) und des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes (BWGöD) fallenden Personenkreises.

2. Die Versorgung der versorgungsberechtigten ehemaligen Bediensteten der Bezirksverbände und ihrer versorgungsberechtigten Hinterbliebenen, soweit sie nicht vom Landeswohlfahrtsverband übernommen worden ist.

3. Die Versorgung der Hinterbliebenen der ehemaligen Angehörigen des Technischen Überwachungsvereins.

4. Versorgungsbezüge der Beamten der Technischen Überwachung und ihrer Hinterbliebenen.

5. Die Unterstützung für ausgeschiedene Beamte, Angestellte und deren Hinterbliebene.

6. Die Rentenversorgung der früheren Schutzpolizeibeamten und ihrer Hinterblieben.

7. Die Übergangsgehälter, Unterhaltsbeiträge und Übergangsbezüge gemäß G 131.

8. Zuschüsse und Zulagen an andere Dienstherren gemäß § 71 e Abs. 3 und 7, Art. II § 3 Satz 2 G 131.

9. Die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für nichtbeamtete Bedienstete mit Ausnahme der Versorgung durch die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).

10. Die Erstattung von Rentenleistungen nach § 72 Abs. 1 G 131 und § 99 Allgemeines Kriegsfolgengesetz (AKG).

11. Die Versorgung nach dem Reichsnährstands-Abwicklungsgesetz.

Aufbau

Die Durchführung der Versorgung obliegt:

1. den Pensionsregelungsbehörden bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel für die Staatsbeamten und ihre Hinterbliebenen mit Ausnahme der Justizbeamten;

2. der Pensionsregelungsbehörde beim Oberlandesgericht in Frankfurt am Main für den Bereich der Justizverwaltung;

3. dem Regierungspräsidium in Darmstadt für die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für nichtbeamtete Bedienstete des früheren Volksstaates Hessen, die aufgrund der Verordnung vom 24. Dezember 1929 (Hess. Reg.Bl. 1930 S. 11) gewährt wird.

Die Erstattungen des Landesbetriebs Staatliche Technische Überwachung Hessen für Versorgungsbezüge werden bei Kap. 14 03 - 281 01 vereinnahmt.

Die Erstattung von Versorgungszuschlägen für die an den Universitätsklinika tätigen Landesbeamten wird bei Kap. 14 03 - 281 04 nachgewiesen.

Die Erstattungen von anteiligen Versorgungsbezügen aufgrund der §§ 42, 71 e und 78 a G 131 und des § 23 BWGöD sowie der §§ 107 b und 107 c BeamtVG werden

bei Kap. 14 03 - ETG 71 und
bei Kap. 14 04 - ATG 71

nachgewiesen.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 14		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben		-	-
1	Eigene Einnahmen		2.515.000	2.015.000
2	Übertragungseinnahmen		136.100.000	69.403.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen		557.000	557.000
		Gesamteinnahmen	139.172.000	71.975.000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben		2.825.279.000	2.615.881.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben		20.000	20.000
	Ausgaben für den Schuldendienst		-	-
6	Übertragungsausgaben		20.710.000	22.010.000
7	Bauausgaben		-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben		-	-
9	Besondere Finanzierungsausgaben		78.440.000	9.130.000
		Gesamtausgaben	2.924.449.000	2.647.041.000
		Zuschuss / Überschuss	-2.785.277.000	-2.575.066.000

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	--	--	--	--
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	--	--	--	--
davon Auszubildende	--		--	
Arbeiter	--	--	--	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	--	--	--	--

D**. Zahl der Versorgungsberechtigten**

Kapitel Titel	Art der Versorgungsbezüge	Stand: 01.02.2000	Stand: 01.02.1999	Stand: 01.02.1998
14 03-431 01, 432 01-19	Ruhegelder	31 408	29 717	28 653
14 03-431 02, 432 21-39	Witwen- und Waisengelder	15 557	14 519	14 521
14 04-439 02	Härtefälle	1	2	2
14 04-439 05	Versorgung nach dem Reichsnährstands-Abwicklungsgesetz	9	11	12
14 04-439 07	Zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung	159	181	220
14 04-442 14	Laufende Unterstützungen	1	2	2
14 04 - ATG 71	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	271	271	280
Summe		47 406	44 703	43 690

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

14 03 Z i v i l v e r s o r g u n g

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 46	931	Ersatzleistungen	2 500 000 *[1 278 230]*	2 000 000 *[1 022 584]*	2 445 692 *[1 250 463]*

Erläuterungen:
Der Ansatz ist in Anlehnung an das Aufkommen der Vorjahre geschätzt.

119 51	935	Vermischte Einnahmen	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Hier sind zu buchen:
1. *Erstattung von Arbeitnehmerbeiträgen gemäß § 73 Abs. 2 des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unterArt. 131 des Grundgesetzes fallenden Personen (G 131) in der Fassung vom 13. Oktober 1965 (BGBl. I S. 1685), zuletztgeändert durch Gesetz vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2485),*
2. *Rückzahlung von Kapitalabfindungen gemäß § 45 (1) aaO,*
3. *Zahlung von Kapitalbeträgen an den Dienstherrn nach § 58 BeamtVG vom 16. März 1999 (BGBl. I S. 322) zur vollen oder teilweisen Abwendung der Kürzung der Versorgungsbezüge nach § 57 BeamtVG,*
4. *andere vermischte Einnahmen.*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

281 01	931	Erstattungen des Landesbetriebs Staatliche Technische Überwachung Hessen für Versorgungsbezüge	7 000 000 *[3 579 043]*	7 000 000 *[3 579 043]*	6 706 660 *[3 429 061]*

Erläuterungen:
Die Technische Überwachung wird seit 1. Januar 1977 als Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO geführt. Die für die ehemaligen Beamten der Technischen Überwachung zu zahlenden Versorgungsbezüge sind zu erstatten.

281 02	941	Erstattung von Abfindungen nach § 88 des Beamtenversorgungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Nach § 88 BeamtVG können Beamtinnen, die auf eigenen Antrag entlassen worden sind (§ 166 HBG), nach erneuter Berufung in ein Beamtenverhältnis eine frühere Abfindung, die anstelle einer Versorgungsleistung oder einer Nachversicherung gewährt worden ist, an ihren neuen Dienstherrn zurückzahlen.*			
281 03 931	Erstattungen von Versorgungszuschlägen für eine Tätigkeit außerhalb des öffentlichen Dienstes	1 300 000 *[664 679]*	1 500 000 *[766 938]*	1 268 969 *[648 813]*
	Erläuterungen: *Erstattung von Versorgungszuschlägen für Beamte, die ohne Dienstbezüge zur Dienstleistung bei anderen privaten Arbeitgebern beurlaubt worden sind und denen eine Gewährleistung auf lebenslängliche Versorgung auch für die Dauer der Beurlaubung zugesichert worden ist.* *Der Ansatz ist in Anpassung an die Istergebnisse der Vorjahre hochgerechnet.*			
281 04 931	Erstattung von Versorgungszuschlägen für die an den Universitätsklinika tätigen Landesbeamten . . .	6 000 000 *[3 067 751]*	8 503 000 *[4 347 515]*	9 740 000 *[4 979 983]*
	Erläuterungen: *Für die an den Universitätsklinika im Bereich der Krankenversorgung tätigen Landesbeamten sind Versorgungszuschläge an den Landeshaushalt abzuführen (vgl. Erläuterungen zu Ziff. 2.3.5 der Erfolgspläne der Universitäten - Kap. 15 05, 15 07 und 15 10).*			
n e u 281 05 931	**Erstattung von Pensionsrückstellungen**	59 700 000 *[30 524 125]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach § 2 Abs. 3 des Gesetzes für die hessischen Universitätsklinika haben diese die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes gebildeten Pensionsrückstellungen an das Land abzuführen.*			

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 01 991	Zuführung aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	557 000 *[284 790]*	557 000 *[284 790]*	429 347 *[219 522]*

Erläuterungen:

1. Zuführung aus Kap. 08 18 - 981 71 . . . . . 470 000 DM
2. Zuführung aus Kap. 08 17 - 981 71 . . . . . 87 000 DM

Zusammen 557 000 DM

zu 1.:
Erstattung der Versorgungsbezüge für Beamte des Hessischen Landesprüfungsamtes für Krankenversicherung bzw. deren Hinterbliebene.
zu 2.:
Versorgungszuschläge für die Beamten der Akkreditierungsstelle der Länder für Meß- und Prüfstellen zum Vollzug der Gefahrstoffverordnung in Kassel.

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge			
	Zu ETG 71 Hier sind Erstattungen nach §§ 42, 71e und 78a G 131 und § 23 des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes (BWGöD) in der Fassung vom 15. Dezember 1965 (BGBl. I S. 2073), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. November 1973 (BGBl. I S. 1569) und nach § 63 in Verbindung mit § 62 Abs. 4 G 131 zu buchen. Weiterhin sind hier auch die Erstattungen von Versorgungslastenbeteiligungen anderer Dienstherren gemäß § 107b BeamtVG zu vereinnahmen. Die Ansätze berücksichtigen die Entwicklung der Zahl der Rentenberechtigten für die eine Erstattung erfolgt.			
241 71 935	vom Bund	60 000 000 *[30 677 513]*	50 000 000 *[25 564 594]*	67 317 862 *[34 419 077]*
242 71 935	von Ländern	1 000 000 *[511 292]*	1 300 000 *[664 679]*	1 150 093 *[588 033]*
243 71 935	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	135 595 *[69 329]*
246 71 935	von Sozialversicherungsträgern	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	148 691 *[76 025]*
247 71 935	von Zweckverbänden	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	221 037 *[113 014]*
281 71 935	von anderen (Inland)	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	376 611 *[192 558]*
	Summe Titelgruppe 71	61 900 000 *[31 648 967]*	52 200 000 *[26 689 436]*	69 349 890 *[35 458 036]*
	Gesamteinnahmen	138 972 000 *[71 055 255]*	71 775 000 *[36 697 975]*	89 940 559 *[45 985 878]*

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Die Ansätze bei den Titeln 431 01 bis 432 39 sind gegenseitig deckungsfähig

431 01	931	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidenten und der Minister	4 300 000 *[2 198 555]*	4 200 000 *[2 147 426]*	4 263 340 *[2 179 811]*

Erläuterungen: 431 und 432
Versorgungsbezüge nach dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der zu erwartenden Veränderungen der Zahl der Versorgungsempfänger.

431 02	931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Ministerpräsidenten und der Minister	640 000 *[327 227]*	650 000 *[332 340]*	623 362 *[318 720]*
432 01	931	Versorgungsbezüge der Polizeibeamten	267 100 000 *[136 566 061]*	254 500 000 *[130 123 784]*	246 399 064 *[125 981 841]*
432 02	931	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte der Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen	1 001 400 000 *[512 007 690]*	919 500 000 *[470 132 885]*	876 999 506 *[448 402 727]*
432 05	931	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte der Sonderschulen	54 000 000 *[27 609 762]*	51 000 000 *[26 075 886]*	48 797 250 *[24 949 638]*
432 07	931	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte der kommunalen Berufsschulen, der Berufsfach-, Fach- und ehemaligen höheren Fachschulen	160 000 000 *[81 806 701]*	150 900 000 *[77 153 945]*	144 380 973 *[73 820 819]*
432 08	931	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte der ehemaligen kommunalen Werkkunstschulen	142 000 *[72 603]*	143 000 *[73 115]*	141 147 *[72 167]*
432 11	931	Allgemeine Versorgung	394 000 000 *[201 449 001]*	375 100 000 *[191 785 585]*	354 824 849 *[181 419 065]*

Aus dem Ansatz kann nach Maßgabe des Beschlusses der Landesregierung vom 14.12.1999 in einem Versorgungsfall (einschließlich Hinterbliebenenversorgung) eine lebenslängliche Versorgung auf der Grundlage der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge der Besoldungsgruppe C 4 BBesG geleistet werden. Die beamtenrechtlichen Kürzungs- und Regelungsvorschriften (§§ 53 ff BeamtVG) sind entsprechend anzuwenden. Darüber hinaus sind sonstige Versorgungsleistungen in voller Höhe anzurechnen. Dies gilt auch für die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen.

432 14	931	Versorgungsbezüge der Beamten der Technischen Überwachung	6 100 000 *[3 118 880]*	5 500 000 *[2 812 105]*	5 738 371 *[2 933 983]*

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
432 15 931	Versorgungsbezüge der Justizbeamten	171 100 000 *[87 482 041]*	161 900 000 *[82 778 156]*	155 988 235 *[79 755 518]*
432 16 931	Versorgungsbezüge der Finanzbeamten	100 300 000 *[51 282 576]*	95 400 000 *[48 777 245]*	94 648 524 *[48 393 022]*
432 17 931	Versorgungsbezüge der Beamten des Hessischen Landesprüfungsamts für Krankenversicherung . . .	250 000 *[127 823]*	200 000 *[102 258]*	258 186 *[132 008]*
432 19 931	Versorgungsbezüge der Forstbeamten	40 100 000 *[20 502 804]*	40 100 000 *[20 502 804]*	40 310 086 *[20 610 220]*
432 21 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Polizeibeamten	77 900 000 *[39 829 638]*	76 100 000 *[38 909 312]*	73 967 902 *[37 819 188]*
432 22 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Lehrkräfte der Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen	185 600 000 *[94 895 773]*	187 600 000 *[95 918 357]*	185 035 245 *[94 607 019]*
432 25 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Lehrkräfte der Sonderschulen	8 500 000 *[4 345 981]*	7 750 000 *[3 962 512]*	8 023 310 *[4 102 253]*
432 27 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Lehrkräfte der kommunalen Berufsschulen, der Berufsfach-, Fach- und ehemaligen höheren Fachschulen	28 500 000 *[14 571 819]*	28 750 000 *[14 699 642]*	27 154 815 *[13 884 036]*
432 28 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Lehrkräfte der ehemaligen kommunalen Werkkunstschulen	181 000 *[92 544]*	183 000 *[93 566]*	180 144 *[92 106]*
432 31 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der allgemeinen Versorgung	122 200 000 *[62 479 868]*	120 800 000 *[61 764 059]*	120 116 755 *[61 414 722]*
432 34 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamten der Technischen Überwachung	1 800 000 *[920 325]*	1 870 000 *[956 116]*	1 820 037 *[930 570]*
432 35 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Justizbeamten	58 500 000 *[29 910 575]*	57 900 000 *[29 603 800]*	59 163 842 *[30 249 992]*
432 36 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Finanzbeamten	47 300 000 *[24 184 106]*	46 460 000 *[23 754 621]*	47 308 504 *[24 188 454]*
432 37 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamten des Hessischen Landesprüfungsamts für Krankenversicherung	129 000 *[65 957]*	130 000 *[66 468]*	128 441 *[65 671]*

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
432 38 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der ehemaligen Angehörigen des Technischen Überwachungsvereins	52 000 *[26 587]*	116 000 *[59 310]*	63 909 *[32 676]*
432 39 931	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Forstbeamten	21 500 000 *[10 992 775]*	22 100 000 *[11 299 551]*	21 684 241 *[11 086 976]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Versorgungsbezüge . .	71 290 000 *[36 449 998]*	4 564 000 *[2 333 536]*	-- *[--]*
	Bei Versorgungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Versorgungsbezüge abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 931	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	420 *[215]*
	Erläuterungen: *1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse . . . . . 10 000 DM* *2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten . . . . . -- DM* *3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus . . . . . -- DM* *4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen . . -- DM* *Zusammen 10 000 DM*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
646 01 931	Erstattung von Rentenleistungen	10 000 000 *[5 112 919]*	10 000 000 *[5 112 919]*	8 197 510 *[4 191 320]*
	Erläuterungen: *Für die Erstattung der Aufwendungen des Trägers der Rentenversicherung aufgrund von Rentenanwartschaften, die durch Entscheidung des Familiengerichts begründet worden sind (§ 225 Abs. 1 SGB VI).* *Der Ansatz berücksichtigt die Entwicklung der Erstattungen des Versorgungsausgleichs bei Ehescheidungen.*			

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 02 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Versorgungsempfänger	12 740 000 *[6 513 859]*	9 130 000 *[4 668 095]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.* *Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.* *Hier werden zentral für den Einzelplan 14 die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind. Vgl. Anlage I zu Epl. 17.*			
n e u 917 03 951	**Zuführung an Versorgungsrücklage**	65 700 000 *[33 591 877]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Titeln 281 04 und 281 05.			
	Erläuterungen: *Die an das Land erstatteten Versorgungszuschläge und Pensionsrückstellungen werden einer Versorgungsrücklage zugeführt (vgl. Erläuterungen zu Titel 281 04 und 281 05).*			
	Gesamtausgaben	2 911 334 000 *[1 488 541 438]*	2 632 556 000 *[1 346 004 510]*	2 526 217 966 *[1 291 634 736]*

Kapitel 14 03
Zivilversorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 14 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 515 000	2 015 000	2 445 692
2	Übertragungseinnahmen	135 900 000	69 203 000	87 065 520
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	557 000	557 000	429 347
Gesamteinnahmen	. . . . .	138 972 000	71 775 000	89 940 559
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 822 884 000	2 613 416 000	2 518 020 036
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	10 000	420
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	10 000 000	10 000 000	8 197 510
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	78 440 000	9 130 000	--
Gesamtausgaben	. . . . .	2 911 334 000	2 632 556 000	2 526 217 966
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-2 772 362 000	-2 560 781 000	-2 436 277 407

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
14 04	**A n d e r e V e r s o r g u n g s b e z ü g e**			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 51 931	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	324 *[166]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 931	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge durch den Bund	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	118 513 *[60 595]*
	Erläuterungen: *Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge für Straßenunterhaltungspersonal.*			
243 01 931	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge durch Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	2 320 *[1 186]*
247 01 931	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge durch Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	121 157 *[61 947]*

Kapitel 14 04
Andere Versorgungsbezüge

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Die Ansätze bei den Titeln 439 02 bis 442 14 sind gegenseitig deckungsfähig.

439 02	931	Andere Versorgungsausgaben, insbesondere solche zur Beseitigung von Härten, die nicht auf Grund der Versorgungsgesetze ausgeglichen werden können	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	5 869 *[3 001]*

Erläuterungen:
Versorgungsbezüge, die auf Grund von Billigkeitsmaßnahmen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in Einzelfällen nach freiem Ermessen zugestanden werden (Ermittlung einer fiktiven Versorgung).

439 05	935	Versorgung nach dem Reichsnährstands-Abwicklungsgesetz	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	419 828 *[214 655]*
439 07	931	Ausgaben für die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung der nichtbeamteten Bediensteten	1 830 000 *[935 664]*	1 900 000 *[971 455]*	1 558 146 *[796 667]*

Erläuterungen:

1. *Erstattung von Mehraufwendungen der VBL gem. Nr. 4 des Einführungserlasses zur GDO-ReichVers. vom 10. Dezember 1943 (RBBl. S. 215) für früher in der gesetzlichen Rentenversicherung überversicherte Angestellte, die bei Eintritt des Versorgungsfalles die Wartezeit bei der ZRL (jetzt VBL) noch nicht erfüllt hatten . . . . . -- DM*
2. *Mehraufwand für Zusatzrenten an wiedergutmachungsberechtigte Landesbedienstete nach § 21 Abs. 4 BWGöD . . . . . -- DM*
3. *Erstattung von Ersatzzusatzrenten an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte nach dem Abkommen über die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für die Angestellten oder angestelltenversicherungspflichtigen Arbeitnehmer bei der Preußischen Staats-verwaltung (PrBBl. 1932 S. 81) bzw. bei der Reichsverwaltung (RVBl. 1932 S. 45) . . . . . -- DM*
4. *Zusatzversorgung der Angestellten und Arbeiter des ehemaligen Volksstaates Hessen nach der VO vom 24. Dezember 1929, soweit sie nicht bei der VBL versichert sind (das sind alle vor dem 1. April 1938 in den hessischen Staatsdienst eingetretenen Angestellten und Arbeiter) . . . . . 600 000 DM*

Kapitel 14 04
Andere Versorgungsbezüge

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	5. Ruhegelder und Hinterbliebenenversorgung nach der Rentenzuschußordnung für Angestellte der ehemaligen Bezirkskommunalverbände (hierunter fallen alle in der Zeit vom 1. Oktober 1929 bis 31. März 1938 eingestellten Angestellten) . . . . . *160 000 DM*			
	6. Ruhelöhne und Hinterbliebenenversorgung nach der Rentenzuschußordnung für Arbeiter der ehemaligen Bezirkskommunalverbände (hierunter fallen alle in der Zeit vom 1. Januar 1921 bis 31. März 1938 eingestellten Arbeiter) . . . . . . *330 000 DM*			
	7. Ruhelöhne und Hinterbliebenenversorgung für Straßenwärter an Landstraßen II. Ordnung nach der Rentenzuschußordnung für Arbeiter (hierunter fallen nur die nach dem 1. April 1954 ausgeschiedenen Straßenwärter - vgl. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die vorläufige Regelung der Straßenbaulast für die Landstraßen II. Ordnung vom 6. Juli 1954 - GVBl. S. 127) . . *-- DM*			
	8. Zusatzrenten (Ruhegelder, Ruhelöhne, Hinterbliebenenversorgung) für Angestellte und Arbeiter (einschließlich der Hinterbliebenen), die von kommunalen Dienststellen und Einrichtungen unter Aufrechterhaltung entsprechender Besitzstände in ein Arbeitsverhältnis zum Land Hessen übernommen worden sind . . . . *240 000 DM*			
	9. Erstattung von Übergangsversorgung nach den Sonderregelungen 2 n zum Bundesangestellten- Tarifvertrag an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder auf Grund der Vereinbarung vom 25. März 1975 . . . . . *500 000 DM*			
	Zusammen *1 830 000 DM*			
442 14 941	Unterstützung für Beamte im Ruhestand und frühere Beamte, für ehemalige Angestellte und Arbeiter und deren Hinterbliebene	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	23 493 *[12 012]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01	935	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	981 *[501]*

Kapitel 14 04
Andere Versorgungsbezüge

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	Die Ansätze bei den Titeln 641 02 bis 646 01 sind gegenseitig deckungsfähig.			
641 02 931	Erstattung von Rentenversorgung der früheren Schutzpolizeibeamten und ihrer Hinterbliebenen auf Grund des Preuß. Schutzpolizeibeamtengesetzes vom 16. August 1922 (GS S. 251)	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	15 173 *[7 758]*
	Erläuterungen: *Die Versorgungsberechtigten erhalten anstelle der bisherigen Versorgung nach dem Reichsversorgungsgesetz vom 1. September 1953 an die im Bundesversorgungsgesetz - Neufassung vom 22. Juni 1976 (BGBl. I S. 1633) - vorgesehene Versorgung. Die Durchführung obliegt den Versorgungsämtern. Die von ihnen gezahlten Versorgungsbezüge werden vom Land halbjährlich erstattet. Der Ansatz berücksichtigt die Entwicklung der Zahl der Versorgungsberechtigten.*			
646 01 935	Erstattung von Rentenleistungen	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	1 444 407 *[738 514]*
	Erläuterungen: *In den Fällen des § 72 Abs. 1 G 131 und des § 99 AKG wird anstelle der sonst üblichen Nachversicherung (durch Entrichtung von Beiträgen) eine fiktive Nachversicherung (durch Erteilung einer Bescheinigung über die Höhe des gewährten Arbeitsentgelts) durchgeführt. Da es sich um eine Ersatzversorgung handelt, werden die Erstattungen, soweit die Leistungen der Versicherungsträger der fiktiven Nachversicherung vom Land zu tragen sind, hier veranschlagt.*			

Kapitel 14 04
Andere Versorgungsbezüge

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 71
Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge

Zu ATG 71
Hier sind Erstattungen nach §§ 42, 71e und 78a G 131, nach § 23 BWGÖD und nach § 63 in Verbindung mit § 62 Abs. 4 G 131 zu buchen. Weiterhin sind zulasten der ATG auch Versorgungslastenbeteiligungen an andere Dienstherren für aus Hessen übernommene Beamte oder Richter gemäß §§ 107b und 107c BeamtVG zu leisten.
Die Ansätze berücksichtigen insbesondere die Zahl der von den neuen Ländern übernommenen Beamten.

641 71	935	an den Bund	4 000 000 *[2 045 168]*	5 300 000 *[2 709 847]*	236 120 *[120 726]*
642 71	935	an Länder	3 500 000 *[1 789 522]*	3 500 000 *[1 789 522]*	3 814 141 *[1 950 139]*
643 71	935	an Gemeinden und Gemeindeverbände	900 000 *[460 163]*	900 000 *[460 163]*	500 059 *[255 676]*
646 71	935	an Sozialversicherungsträger	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	20 912 *[10 692]*
647 71	935	an Zweckverbände	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	5 500 *[2 812]*
671 71	935	an andere im Inland	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	210 983 *[107 874]*
		Summe Titelgruppe 71	8 660 000 *[4 427 788]*	9 960 000 *[5 092 467]*	4 787 715 *[2 447 920]*
		Gesamtausgaben	13 115 000 *[6 705 593]*	14 485 000 *[7 406 063]*	8 255 613 *[4 221 028]*

Kapitel 14 04
Andere Versorgungsbezüge

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 14 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	324
2	Übertragungseinnahmen	200 000	200 000	120 833
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		200 000	200 000	121 157
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 395 000	2 465 000	2 007 336
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	10 000	981
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	10 710 000	12 010 000	6 247 295
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		13 115 000	14 485 000	8 255 613
Zuschuss/Überschuss		-12 915 000	-14 285 000	-8 134 456

Abschluss für den Einzelplan 14

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
14 03	Zivilversorgung	-	2.515.000	135.900.000	557.000	138.972.000
14 04	Andere Versorgungsbezüge	-	-	200.000	-	200.000
	Insgesamt:	-	2.515.000	136.100.000	557.000	139.172.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
2.822.884.000	10.000	10.000.000	-	-	78.440.000	2.911.334.000	-2.772.362.000
2.395.000	10.000	10.710.000	-	-	-	13.115.000	-12.915.000
2.825.279.000	20.000	20.710.000	-	-	78.440.000	2.924.449.000	-2.785.277.000

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 15

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
Vorwort		3
Abschnitt Ministerium		
15 01	Ministerium	6
	Abschluss des Abschnitts Ministerium	28
Abschnitt Wissenschaft		
15 05	Philipps-Universität Marburg	30
15 06	Klinikum der Philipps-Universität Marburg	53
15 07	Justus Liebig-Universität Gießen	55
15 08	Klinikum der Justus Liebig-Universität Gießen	77
15 09	Technische Universität Darmstadt	79
15 10	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	99
15 11	Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	120
15 13	Universität Gesamthochschule Kassel	123
15 15	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main	133
15 16	Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	151
15 17	Fachhochschule Darmstadt	167
15 18	Fachhochschule Frankfurt am Main	178
15 19	Fachhochschule Gießen-Friedberg	195
15 20	Fachhochschule Wiesbaden	206
15 21	Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein	217
15 22	Fachhochschule Fulda	228
15 25	Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen	245
15 26	Staatsarchive	265
15 27	Hessische Landesbibliothek Wiesbaden	287
15 29	Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde in Marburg	303
15 30	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft	312
	Abschluss des Abschnitts Wissenschaft	336
Abschnitt Kunstpflege		
15 31	Landesmuseum Darmstadt	338
15 32	Staatliche Museen Kassel	352
15 34	Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten	371
15 35	Museum Wiesbaden	397
15 36	Landesamt für Denkmalpflege Hessen	412
15 41	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	431
15 42	Staatstheater Darmstadt	456
15 43	Staatstheater Kassel	481
15 45	Staatliche Büchereistellen	505
15 50	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege	513
	Abschluss des Abschnitts Kunstpflege	532
	Gesamtabschluss des Einzelplans	534
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	536
	Stellenpläne, Stellenübersichten	539
Anlagen zum Einzelplan 15:		
1	Haushaltsplan der Filmbewertungsstelle Wiesbaden	741

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst erstrecken sich auf folgende Gebiete

1. Das gesamte Hochschulwesen (Universitäten, Kunst- und Fachhochschulen)
2. Wissenschaftliche Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archive
3. Theater, Musik, Film und allgemeine künstlerische Bereiche
4. Museen und Kunstsammlungen
5. Staatliche Schlösser und Gärten
6. Denkmalpflege einschließlich Bodendenkmalpflege
7. Staatliche Büchereistellen

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

Die Universitäten, Kunst- und Fachhochschulen, die wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen des Landes, soweit sie nicht zu den Geschäftsbereichen anderer Ministerien gehören, die staatlichen Archive, die Hessische Landesbibliothek Wiesbaden , die staatlichen Museen und Kunstsammlungen, die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, das Landesamt für Denkmalpflege Hessen, die staatlichen Theater in Wiesbaden, Darmstadt und Kassel und die Staatlichen Büchereistellen.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 15		**2001**	**2000**
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben		-	-
1	Eigene Einnahmen		48.757.600	80.256.800
2	Übertragungseinnahmen		192.662.000	305.958.800
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen		206.747.500	165.403.000
		Gesamteinnahmen	448.167.100	551.618.600
4	Persönliche Verwaltungsausgaben		201.974.300	1.356.099.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben		53.668.600	271.572.000
	Ausgaben für den Schuldendienst		-	-
6	Übertragungsausgaben		2.519.868.400	1.197.626.400
7	Bauausgaben		160.000	680.000
8	Sonstige Investitionsausgaben		228.769.700	194.777.300
9	Besondere Finanzierungsausgaben		-7.268.900	11.646.400
		Gesamtausgaben	2.997.172.100	3.032.401.400
		Zuschuss / Überschuss	-2.549.005.000	-2.480.782.800

Von den Ausgaben des Abschnitts Wissenschaft entfallen anteilige Mittel auf Studenten aus Entwicklungsländern

	1996 1)	1997 1)	1998 2)	1999 2)	2000 2)	2001 2)
Anzahl der Studenten aus Entwicklungsländern (ohne die Studenten aus Übergangsländern)	9 188	10 107	10 200	10 200	10 300	10 300

	1996 1)	1997 1)	1998 2)	1999 2)	2000 2)	2001 2)
Ausgaben für Studierende aus Entwicklungsländern (in TDM)	118 174	132 696	133 000	133 000	135 000	135 000
Ausgaben für Studierende aus Übergangsländern (in TDM)	17 572	20 860	21 000	21 000	23 000	23 000
Summe	135 746	153 556	154 000	154 000	158 000	158 000

1) lt. Berechnungen des Statistischen Bundesamtes vom 29.03.2000
2) geschätzt, wird jeweils durch aktuelle Berechnungen des Statistischen Bundesamtes ersetzt.

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	6.130,5	82,0	6.135,0	88,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	113,0	--	115,0	--
Angestellte	16.868,0	257,5	16.867,5	242,0
davon Auszubildende	274,0		272,0	
Arbeiter	4.579,5	31,5	4.608,5	29,0
davon Auszubildende	520,0		523,0	
Zusammen	27.691,0	371,0	27.726,0	359,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Haushaltsmäßige Änderungen durch Umsetzung der Neuen Verwaltungssteuerung sowie gesetzgeberischer und anderer Entscheidungen

1. Zum 01.01.2001 werden die noch kameral buchenden Hochschulen (die Universitäten in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen und Marburg, Fachhochschulen in Frankfurt am Main und Fulda sowie die Kunsthochschulen in Frankfurt am Main und Offenbach) ihre Haushaltsführung auf das kaufmännische Rechnungswesen umstellen. Für die Hochschulen sind Wirtschaftspläne ausgebracht.

2. Im Rahmen der flächendeckenden Umsetzung der Neuen Verwaltungssteuerung nehmen die drei hessischen Staatstheater in Darmstadt, Kassel und Wiesbaden an der zweiten Staffel der Einführungsprojekte teil. Sie wirtschaften ab 01.01.2001 im Rahmen von Globalhaushalten.

3. Zur Vorbereitung der im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung angestrebten Veranschlagung auf Mandantenebene werden die Zentralkapitel 15 24 und 15 80 aufgelöst und die Ansätze als Einzeltitel oder als Titelgruppe nach sachlicher Zugehörigkeit in die Kapitel 15 01 und 15 30 umgesetzt. Soll- und Ist-Zahlen der Vorjahre werden entsprechend angepasst. Bei allen übrigen, noch nicht kaufmännisch buchenden Dienststellen werden Titelgruppen aufgelöst und die Ansätze in Einzeltitel überführt.

4. Auf Grund der durch das Gesetz für die Hessischen Universitätskliniken vom 26. Juni 2000 per 01.01.2001 verfügten Verselbstständigung dieser Einrichtungen als Anstalten öffentlichen Rechts werden die Zuschüsse sowie die Stellenpläne und Stellenübersichten in die entsprechenden Universitätskapitel (Fachbereiche Humanmedizin) umgesetzt.

5. Die Hessische Landesbibliothek Fulda wird in die Fachhochschule Fulda integriert.

6. Die bisher bei Kapitel 15 21 (Forschungsanstalt Geisenheim) veranschlagten Mittel und Stellen für die Fachbereiche Weinbau und Getränketechnologie sowie Gartenbau und Landespflege werden in Kapitel 15 20 (Fachhochschule Wiesbaden) umgesetzt.

7. Die ausserhalb der gemeinsamen Finanzierung durch Bund und Länder institutionell geförderten wissenschaftlichen Einrichtungen in Kapitel 15 25 (Förderung der Wissenschaft und Forschung ausserhalb der Hochschulen) und 15 30 (Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft) werden in Kapitel 15 25 in einem Titel (15 25-685 30) zusammengefasst.

8. Die durch Wirksamwerden des kw-Vermerkes in Kapitel 15 30 weggefallenen 227,5 Stellen des ausgelaufenen Hochschulsonderprogrammes III werden durch neue, allein vom Land finanzierte Stellen in den einzelnen Hochschulkapiteln ersetzt.

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A b s c h n i t t M i n i s t e r i u m

15 01 M i n i s t e r i u m

Zu Kapitel 15 01:
Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 15 01 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 15 01 - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 15 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	160 000 *[81 807]*	180 000 *[92 033]*	158 240 *[80 907]*

Vgl. Vermerk bei Titel 526 01.

Erläuterungen:
Gebühren nach der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 20. Juni 2000 (GVBl.I S. 318).

n e u

111 66	011	**Prüfungsgebühren**	-- *[--]*	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 50 umgesetzt.

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
112 02 011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	400 *[205]*	400 *[205]*	330 *[169]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	52 220 *[26 700]*
	Vgl.Vermerk bei ATG 71			
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	199 *[102]*
119 46 011	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	11 700 *[5 982]*
119 51 011	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	7 *[4]*
124 01 011	Mieten und Pachten	22 000 *[11 248]*	22 000 *[11 248]*	29 593 *[15 131]*

Erläuterungen:
Im Ansatz ist die Nutzungsentschädigung für den Parkplatz/West, Wiesbaden-Wilhelmstr. (Hessisches Staatstheater) enthalten.
Der Ansatz wurde von Kap. 15 50 umgesetzt.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	011	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	76 124 *[38 922]*
		Vgl. Vermerk bei Tit. 427 08.			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
	n e u			
256 11 011	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
281 01 011	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 02 011	Sonstige Erstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 526 01.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	n e u			
359 01 951	**Entnahme aus der Personalausgabenrücklage** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden. 2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
	n e u			
381 01 991	**Zuführung von Kap. 17 16 - 981 78 - Anteil des Epl. 15 am Überschuss aus dem Zahlenlotto und am Überschuss der Zusatzlotterien**	103 374 000 *[52 854 287]*	102 658 000 *[52 488 202]*	95 688 924 *[48 924 970]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.* *Zur Deckung der Ausgaben für kulturelle Maßnahmen von besonderer Bedeutung werden dem Haushalt des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst Mittel aus dem Überschuss des Zahlenlottos und der Zusatzlotterien zugeführt.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
381 03 991	**Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
n e u				
	Titelgruppe 65 Internationale Angelegenheiten im Bereich der Bildung und Kultur Vgl. Haushaltsvermerk bei ATG 65.			
251 65 139	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	2 706 148 *[1 383 631]*
281 65 023	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 65 139	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 65	-- *[--]*	-- *[--]*	2 706 148 *[1 383 631]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 69
Verwaltungsdatenverarbeitung
Vgl. Vermerk bei ATG 69.

Zu ETG 69:
Die Einnahmetitelgruppe wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.

Die laufenden Ausgaben der Hochschulen sind in den Wirtschaftsplänen veranschlagt.
Die Mittel für die notwendigen Investitionen werden aufgrund von Kostenübersichten (KÜ) oder Haushaltsunterlagen (HU) zentral in Kap. 15 01 ausgewiesen.
Investitionen werden in der Regel durch den Bund gefördert (vgl. 331 69).

232 69	139	Verwaltungskostenerstattungen von Ländern	-- *[--]*	-- *[--]*	274 953 *[140 581]*
331 69	139	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von DV-Anlagen und -Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 562 500 *[1 310 185]*

Erläuterungen:
Erwartete Zuweisungen des Bundes

381 69	991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln zur Beschaffung von DV-Anlagen und -Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Abführungen von den Hochschulen. Wegen der Ausgaben vgl. ATG 69.

Summe Titelgruppe 69	-- *[--]*	-- *[--]*	2 837 453 *[1 450 766]*

Gesamteinnahmen	103 556 400 *[52 947 547]*	102 860 400 *[52 591 687]*	101 570 737 *[51 932 293]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02	011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	2 200 *[1 125]*	2 200 *[1 125]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Entschädigungen für Vorsitzende von Einigungsstellen nach den Vorschriften des HPVG.

421 01	011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Laufende Zahlungen -	253 400 *[129 561]*	253 400 *[129 561]*	193 597 *[98 985]*

Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4 200 DM.

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtsbezüge . . . . . 249 200 DM			
	2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM			
	Zusammen 253 400 DM			
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	10 874 800 *[5 560 197]*	11 021 700 *[5 635 306]*	10 755 142 *[5 499 017]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titel 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs-geld, vermögenswirksame Leistungen . . 10 687 200 DM			
	2. Aufwandsentschädigung für den Staatssekretär . . . . . 2 400 DM			
	3. Aufwandsentschädigungen . . . . . 185 200 DM			
	Zusammen 10 874 800 DM			
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	1 200 *[614]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 1 200 DM			
	Zusammen 1 200 DM			
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	4 965 700 *[2 538 922]*	4 862 400 *[2 486 106]*	4 736 997 *[2 421 988]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit)**, 256 11 und 381 02** geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 4 905 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 59 500 DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 300 DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 4 965 700 DM			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	2 000 *[1 023]*	1 800 *[920]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	422 300 *[215 919]*	422 300 *[215 919]*	299 822 *[153 297]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit)**, 256 11 und 381 02** geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 420 700 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 1 600 DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 422 300 DM			
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ehrengaben.*			
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	82 000 *[41 926]*	82 000 *[41 926]*	96 708 *[49 446]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für 1 (2) teilzeitbeschäftigte Kraft im Reinigungsdienst im Umfang von 31,5 (63) Arbeitsstunden je Woche.*			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	53 000 *[27 098]*	53 000 *[27 098]*	7 347 *[3 757]*
	Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte für Vertretungen und Aushilfen; Beseitigung personeller Engpässe im Schreibdienst.

427 02 011 Beschäftigungsentgelte für Praktikanten . . . . . 7 000 / *[3 579]* | 7 000 / *[3 579]* | -- / *[--]*

427 06 011 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 011 Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | 115 189 / *[58 895]*

Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.

453 01 011 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . . 5 000 / *[2 556]* | 5 000 / *[2 556]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:

1. Trennungsgelder	*2 600 DM*
2. Umzugskosten	*2 400 DM*
Zusammen	*5 000 DM*

n e u

459 05 011 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung** . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" vom ... (StAnz. I S. ...). Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

n e u

461 01 981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . 1 597 000 / *[816 533]* | 1 061 500 / *[542 736]* | -- / *[--]*

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.
Der Ansatz ist in Höhe von 439.600 DM gesperrt.

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
462 01 981	**Globale Minderausgaben für Personalausgaben** Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsprungen bei Landespersonal, das aus Mittel außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.	-22 800 000 *[-11 657 454]*	-10 900 000 *[-5 573 081]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.* *Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM; davon entfallen auf 2000 10,9 Mio. DM und auf 2001 11,9 Mio. DM.*			

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	79 469 *[40 632]*
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	75 000 *[38 347]*	75 000 *[38 347]*	75 762 *[38 737]*
		Vgl. Vermerk bei ATG 71.			
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	115 200 *[58 901]*	115 200 *[58 901]*	102 105 *[52 206]*

Erläuterungen:

1. Porto	*96 200 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*19 000 DM*
Zusammen	*115 200 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*1*	*1*
b) Nebenanschlüsse	*--*	*--*
Insgesamt	*1*	*1*

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	52 578 *[26 883]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*3*	*3*	*3*
Zusammen	*3*	*3*	*3*
Zugang	*--*		
Abgang	*--*		
Zugang/Abgang	*--*		

515 01 011 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 40 000 *[20 452]* | 40 000 *[20 452]* | 94 379 *[48 255]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*40 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*-- DM*
Zusammen	*40 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 4 000 DM.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 1 000 *[511]* | 1 000 *[511]* | 328 *[168]*

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung für Amtsboten, Kraftfahrer, technisches Personal sowie Reinigungskräfte.
Kauf von Arbeitsbrillen für Bedienstete, die EDV-Arbeitsplätze haben.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

518 02 011 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 122 000 *[62 378]* | 122 000 *[62 378]* | 91 875 *[46 975]*

Erläuterungen:
Miete für 1 Großkopierer sowie Etagenkopierer.
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 6 Dienstpersonenkraftwagen finanziert werden.

519 01 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	347 000 *[177 418]*	394 000 *[201 449]*	369 324 *[188 832]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 63 000 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 101 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 1 000 DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	5. Verbandsumlage . . . . . 182 000 DM			
	Zusammen 347 000 DM			
	Die Mittel für Fortbildungsveranstaltungen sowie Fachtagungen u. ä. Veranstaltungen des Ministeriums und die Mittel für Ausbildungskosten, Verbandsumlage und Fortbildungskosten beim Verwaltungsschulverband werden hier zentral für den gesamten Geschäftsbereich (mit Ausnahme der kaufmännisch buchenden Einrichtungen) veranschlagt.			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	47 000 *[24 031]*	47 000 *[24 031]*	5 626 *[2 877]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 281 02 sowie um die Mehreinnahmen bei Titel 111 11.			
	Erläuterungen:			
	Ansätze aus Kap. 15 50 und 15 80 wurden umgesetzt.			
	Gerichts- und außergerichtliche Kosten, für die in den einzelnen Kapiteln Mittel nicht veranschlagt sind.			
	Die veranschlagten Mittel sind auch für			
	1. Sachverständigen und Gutachterkommissionen,			
	2. Gerichtskosten, soweit es sich um Prozesse von grundsätzlicher Bedeutung handelt,			
	3. Tagungen und Symposien			
	vorgesehen.			
	Darüber hinaus werden bei dieser Haushaltsstelle auch Kosten nachgewiesen, soweit die Verfahren bei Dienststellen im Geschäftsbereich Wissenshaft und Kunst vom Ministerium als zuständige Behörde durchgeführt werden.			
527 01 011	Reisekosten	115 000 *[58 799]*	115 000 *[58 799]*	113 387 *[57 974]*
529 01 011	Verfügungsmittel	15 500 *[7 925]*	15 500 *[7 925]*	15 494 *[7 922]*
	Erläuterungen:			
	Für außergewöhnlichen Aufwand des/der Ministers/in bzw. des/der Staatssekretärs/in in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
n e u				
529 04 011	**Bewirtungskosten**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
533 01 131	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	48 000 *[24 542]*	65 000 *[33 234]*	30 242 *[15 462]*
	Erläuterungen:			
	Die Ansätze wurden aus Kap. 15 24 und 15 30 umgesetzt.			
	1. Kosten der Eignungsprüfungen der Laufbahnbewerber für die im Hochschulbereich einzustellenden Beamtenanwärter sowie Fahrtkosten für die Mitglieder des Prüfungsausschusses . . . . . 28 000 DM			
	2. Kosten der Eignungsprüfung für die Zulassung zum mittleren und gehobenen Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken sowie zum gehobenen Archivdienst im Lande Hessen . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 48 000 DM			
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*	1 016 *[519]*
	Erläuterungen:			
	Die Mittel sind für den Transport von Stellwänden anläßlich von Ausstellungen vorgesehen.			
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	335 000 *[171 283]*	225 000 *[115 041]*	200 000 *[102 258]*
	Erläuterungen:			
	1. GEMA-Gebühren . . . . . 210 000 DM			
	2. Kulturstatistik . . . . . 25 000 DM			
	3. Sonstiges . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen 335 000 DM			
	Zu 1.: GEMA-Gebühren für den Geschäftsbereich Wissenschaft und Kunst aufgrund des Pauschalvertrages vom 28.03.1995.			
	Zu 2.: Vorarbeiten für die Entwicklung einer Kulturstatistik für das Land Hessen.			
	Zu 3.: Aus dem Ansatz können Organisationsuntersuchungen im nichthochschulischen Bereich finanziert werden.			
	Die Ansätze der Unterteile 1 und 2 wurden aus Kap. 15 50 und 15 80 umgesetzt.			
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Kosten für die Erstellung von Urkunden zu Preisverleihungen des Ministeriums.			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 01 179	Erstattungen an die Grube Messel Verwaltungs-GmbH	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*	55 000 *[28 121]*
	Erläuterungen: *Erstattung der Betriebskosten.*			
	n e u			
681 01 139	**Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)** . . .	47 500 *[24 286]*	47 500 *[24 286]*	18 575 *[9 497]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.* *Schadenersatzleistungen der Dienststellen des Geschäftsbereichs. Ausgenommen sind die Hochschulen und die Staatstheater.*			
685 01 189	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	540 *[276]*
	n e u			
685 25 189	**Bibliothekstantieme und Betreiberabgabe**	1 749 000 *[894 250]*	1 740 800 *[890 057]*	1 723 769 *[881 349]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.*			
	Veranschlagt sind: *1. Bibliothekstantieme . . . . . 1 652 000 DM* *2. Betreiberabgabe . . . . . 97 000 DM* *Zusammen 1 749 000 DM*			
	Zu. 1 : Abgeltung der urheberrechtlichen Ansprüche gemäß §§ 27 und 54 URG. Nach § 27 des Urheberrechtsgesetzes (URG) ist dem Urheber für das Vermieten und Verleihen von Vervielfältigungsstücken eine angemessene Vergütung zu zahlen. Entsprechend dem zwischen dem Bund, den Ländern und den Verwertungsgesellschaften geschlossenen Gesamtvertrag vom 18.6.1975/24.3.1980 übernehmen Bund und Länder die Vergütungsverpflichtung einschließlich der kommunalen Einrichtungen. Die Zahlungen werden über das Sekretariat der Kultusministerkonferenz abgewickelt. *Zu 2. : Gemäß Rahmenvertrag über die Betreiberabgabe vom 8.12./ 15.12.1988 erfolgt die Berechnung und Anforderung der auf die Länder entfallenden Anteile gemäß § 54 URG durch die Verwertungsgesellschaft "Wort" nach Maßgabe der tatsächlich erbrachten Kopierleistung.*			
	Bauausgaben			
711 01 011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 917 01 951	**Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger**	106 500 *[54 453]*	86 700 *[44 329]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.*			
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Personalausgabenrücklage** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.			
	Erläuterungen: *Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.*			
n e u 972 01 989	**Einsparungen im Rahmen der neuen Verwaltungssteuerung (Erfolgsbeteiligung)** . . .	-15 000 000 *[-7 669 378]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Erprobung einer neuen Form der Erfolgsbeteiligung können von den erwirtschafteten Überschüssen 50 v.H. einer Rücklage zugeführt werden. Der an den Landeshaushalt abzuführende Betrag darf den Haushaltsansatz nicht unterschreiten.			
	Erläuterungen: *Einsparungen bei den Kapiteln 15 05, 15 07, 15 09, 15 10, 15 13, 15 15, 15 16, 15 17, 15 18, 15 19, 15 20, 15 21, 15 22 und 15 31.*			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 65
Internationale und europäische Angelegenheiten im Bereich der Bildung und Ausbildung

1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 65.
3. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplanes veranschlagten Mittel ausgegeben werden.

Zu ATG 65:
Die Titelgruppen aus Kap. 15 80 - ATG 65 und ATG 75 wurden zusammengefaßt und gleichzeitig umgesetzt.

Veranschlagt sind Mittel zur Förderung der internationalen und europäischen Dimension in den Bereichen Bildung und Ausbildung.

Zielgruppen sind durch die jeweils gültigen Leitlinien der verschiedenen überregionalen und transnationalen Programme bestimmt. Es können dies z.B. Hochschulen, Institute, Einrichtungen des Landes, Vereine oder private Personen sein.

In den vergangenen Jahren wurden Mittel für europäische und internationale Zusammenarbeit aus dem Hochschulsonderprogramm des Bundes und der Länder bereitgestellt. Nach Auslaufen des Programmes werden Mittel des Landes Hessen zur Fortführung langfristig angelegter struktureller Maßnahmen, für Gemeinschaftsprojekte der Hochschulen und zur Beteiligung an überregionalen und transnationalen Programmen bereitgestellt.

Maßnahmen zur Förderung der Wissenschafts- und Kulturaustauschs mit Entwicklungsländern werden nach dem Beschluss der Ministerpräsidenten der Länder vom 3./4. Mai 1962 durchgeführt.
Hierzu gehört u.a. die Vergabe von Stipendien, die Förderung des Austauschs mit Hochschuleinrichtungen der Entwicklungsländer und Projekte der technischen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit durch Aus- und Fortbildung.

Die Bereiche Kunst und Kultur werden in die Strukturförderprogramme einbezogen.

429 65	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*	2 706 148 *[1 383 631]*

Erläuterungen: 429 65 und 547 65
Die EU stellt im Rahmen von Bildungs- und Strukturförderprogrammen Fördermittel bereit. Diese sind zur Förderung der europäischen Dimension im Bereich der Bildung und zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen von EU- Strukturprogrammen vorgesehen. Mittel des Landes werden als Kofinanzierung zur Verfügung gestellt.

547 65	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 65	023	Erstattungen an sonstige im Inland	190 000 *[97 145]*	190 000 *[97 145]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind Erstattungen für die Betreuung von Stipendiaten im Rahmen von studienbegleitenden Maßnahmen (z.B. STUBE - Studienbegleitprogramm einschl. anteilige Verwaltungskosten des WUS-World University Service).

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 65 023	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	629 000 *[321 603]*	600 000 *[306 775]*	576 997 *[295 014]*
	Erläuterungen: *Mittel zur Vergabe von Stipendien an ausländische Studierende und für Wissenschaftler und Exilwissenschaftler in und aus Entwicklungsländern. Die Stipendien werden vergeben im Rahmen von Bund-Länder-Programmen und Landesprogrammen. In die Förderung werden Studierende im Studiengang "Diplom-Kooperationsökonomie" der Universität Marburg einbezogen. Darüber hinaus sind auch Mittel für ein Stipendium am Europa-Kolleg Brügge für den Absolventen einer hessischen Hochschule enthalten.*			
682 65 023	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 65 023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	411 000 *[210 141]*	87 000 *[44 482]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Ansatz ist in Höhe von 87 000 DM der Zuschuss des Landes Hessen zur Einrichtung und zum Betrieb der Deutsch- Französischen Hochschule gemäß Beschluss der Konferenz der Ministerpräsidenten der Länder vom 3. Juli 1997 in Bonn enthalten.*			
	Im übrigen sind die Mittel insbesondere für transnationale Austauschprogramme (z.B. mit dem US-Staat Wisconsin) und Internationalierungsprojekte, die von Hochschulen gemeinsam getragen werden, z.B. hessische Sommeruniversitäten, Ferienkurse und Kurzzeitstudienangebote vorgesehen. Gefördert werden auch Informations- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Internationalisierung des Studienstandortes Hessen.			
686 65 023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mittel zur Präsentation des Studienstandortes Hessen bei internationalen Veranstaltungen und Konferenzen (z.B. NAFSA) im Ausland.*			
891 65 023	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
896 65 023	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Investitionen für Gerätebeschaffungen an Hochschulen z. B. in den Entwicklungsländern.*			
	Summe Titelgruppe 65	1 600 000 *[818 067]*	877 000 *[448 403]*	3 283 144 *[1 678 645]*
	Titelgruppe 69 Verwaltungsdatenverarbeitung Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 69.			
	Zu ATG 69 In der Titelgruppe sind die Ausgaben für die Verwaltungsdatenverarbeitung des Ministeriums und der Dienststellen, soweit dienststellenübergreifende Maßnahmen betroffen sind, zusammengefasst.			
422 69 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	75 000 *[38 347]*	65 900 *[33 694]*	61 603 *[31 497]*
425 69 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	115 000 *[58 799]*	115 800 *[59 208]*	109 868 *[56 174]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	45 000 *[23 008]*	71 900 *[36 762]*	40 672 *[20 795]*
n e u 538 69 011	**Entgelte für DV-Dienstleistungen**	2 461 000 *[1 258 289]*	925 400 *[473 150]*	3 782 068 *[1 933 740]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind Entgelte für das Bibliotheksverfahren HEBIS-PICA, die Netzanbindung des Ministeriums, die Beschaffung von DV-Hard- und -Software für die Verwaltungs-DV, Benutzerentgelte für den Verfahrensablauf der DV-Verfahren BaföG sowie für Verfahrensanpassungen infolge Gesetzesänderungen der DV-Verfahren AFBG/BaföG bei der HZD.*			
	Ansätze aus Kap. 15 24 und 15 80 wurden umgesetzt.			
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	324 350 *[165 837]*
n e u 682 69 011	**Zuschüsse für laufende Zwecke**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 665 000 *[851 301]*	4 328 400 *[2 213 076]*	7 067 757 *[3 613 687]*
	Erläuterungen: *1. Bibliotheksverfahren (u.a. HEBIS-PICA)* *2. Einführung kaufmännisches Rechnungswesen* *3. Beschaffung von Verwaltungsrechnern.*			
	n e u			
817 69 011	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände im Ausland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.*			
	n e u			
891 69 011	**Zuschüsse für Investitionen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Gruppentitel			
981 69 991	Abführungen an Kap. 17 04 - 381 03	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	4 411 000 *[2 255 308]*	5 557 400 *[2 841 454]*	11 386 317 *[5 821 731]*
	Titelgruppe 71 Förderung der Öffentlichkeitsarbeit 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 31. 2. Die Mittel sind einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 512 01.			
	Zu ATG 71: Mehr für - die Durchführung von Veranstaltungen - Ausstellungen, Lesungen, Konzerte u. ä. - in der Schalterhalle des Ministeriums, - zur Verbesserung des Internetangebots des HMWK sowie - den Aufbau und die Pflege einer Adressverwaltung.			
531 71 011	Veröffentlichungen / Öffentlichkeitsarbeit	90 000 *[46 016]*	90 000 *[46 016]*	115 431 *[59 019]*
	In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen an Abgeordnete des Landtages sowie zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Beschaffung, Herstellung und Herausgabe von Druckschriften, Dokumentationen und sonstigen Veröffentlichungen über Maßnahmen des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, die die Öffentlichkeit interessieren.*			

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 71 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	260 000 *[132 936]*	140 000 *[71 581]*	127 922 *[65 406]*
	Erläuterungen: *Honorare für freiberufliche Mitarbeiter zur Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit. Aufwendungen für die Vergabe von Werkverträgen. Aus dem Ansatz können auch die Ausgaben für die Veranstaltungsreihe Jazz im Hof gezahlt werden.*			
547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	150 000 *[76 694]*	100 000 *[51 129]*	56 446 *[28 860]*
	Erläuterungen: *Aus dem Haushaltsansatz können auch Ausgaben bis zu 9 000 DM für Bewirtungen gezahlt werden.*			
671 71 011	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.*			
685 71 011	Zuschüsse für Veranstaltungen und Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beihilfen für Kulturprogramme. Aus dem Ansatz können Zuschüsse für Konzerte, Autorenlesungen, Kunstausstellungen, Vortragsveranstaltungen u.a. gewährt werden.*			
812 71 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	500 000 *[255 646]*	330 000 *[168 726]*	299 799 *[153 285]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 72
Kulturforen

Zu ATG 72:
In Umsetzung der Koalitionsvereinbarung sind folgende Kulturforen vorgesehen:

1. **Kulturkommission**
Die Kulturkommission wird als unabhängige Kommission eingerichtet, die in einzelnen kulturellen Bereichen Konzepte und Lösungsvorschläge für eine wirksame und zukunftsweisende Kulturförderung des Landes entwickelt. Sie setzt sich im wesentlichen aus Fachleuten der einzelnen Kulturbereiche und ausserhessischen Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur zusammen. Die Transparenz der Arbeit der Kulturkommission wird sichergestellt.

2. **Forum "Wirtschaft und Kultur"**
Das Forum "Wirtschaft und Kultur" soll unter Teilnahme von Wirtschaftsexperten und Persönlichkeiten des kulturellen Lebens die gesellschaftliche Wertschätzung für privates Engagement im Bereich Kunst und Kultur erhöhen. Damit soll für ein neues Verhältnis zwischen öffentlicher und privater Kulturförderung geworben werden.
Ergänzend zur öffentlichen Kulturförderung ist das Zusammenwirken von Kulturinstitutionen mit Mäzenen, Sponsoren, Ehrenamt und Stiftungen zu verstärken. Kunstfördernde Unternehmen, Bürger und Staat sind Partner für die Kultur. Das Bündnis von Wirtschaft und Kultur kann neue Akzente in der Kulturförderung durch die Entwicklung von Modellen in public-private-partnership setzen.

412 72	011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 72	011	Entschädigung nebenamtlich Tätiger	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 72	011	Veröffentlichungen	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 72	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Aus dem Haushaltsansatz können auch Bewirtungen geleistet werden.

812 72	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 73
Kosten des Hauptpersonalrates, der Hauptjugend- und -auszubildendenvertretung sowie der Hauptschwerbehindertenvertretung im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Zu ATG 73:
Die Titelgruppe wurde von Kap. 15 80 - ATG 71 umgesetzt.

Veranschlagt für die Geschäftsführung des Hauptpersonalrats, der Hauptjugend- und -auszubildendenvertretung und der Hauptschwerbehindertenvertretung gem. § 42 HPVG / § 26 SchwbG.

425 73	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	58 400 *[29 859]*	58 400 *[29 859]*	48 068 *[24 577]*

Erläuterungen:
Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung.

429 73	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	39 100 *[19 992]*	39 100 *[19 992]*	41 596 *[21 268]*

Erläuterungen:
Mittel für befristet beschäftigte Aushilfen und Vertretungen für die Geschäftsstellen von Hauptschwerbehindertenvertretung und Hauptpersonalrat.

527 73	011	Reisekosten	63 700 *[32 569]*	63 700 *[32 569]*	73 999 *[37 835]*

Erläuterungen:
Erforderliche Reisen des Hauptpersonalrats, der Hauptjugend- und -auszubildendenvertretung und der Hauptschwerbehindertenvertretung.

547 73	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	31 900 *[16 310]*	31 900 *[16 310]*	29 963 *[15 320]*

Erläuterungen:
Für Postgebühren, erforderliche allgemeine Weiterbildungs- und DV-Schulungsmaßnahmen für Mitglieder von Hauptpersonalrat, Hauptjugend- und Auszubildendenvertretungen sowie Hauptschwerbehindertenvertretung und für Referentenkosten bei Versammlungen der Vertrauensleute, außerdem Büromöbel für die Geschäftsstelle des HPR und Fax-Geräte.

Summe Titelgruppe 73	193 100 *[98 730]*	193 100 *[98 730]*	193 626 *[98 999]*

Kapitel 15 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
549 01 011	Globalkürzung sächlicher Verwaltungsausgaben . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	-9 273 600 *[-4 741 516]*	17 122 100 *[8 754 391]*	34 398 956 *[17 587 907]*

Abschluss Kapitel 15 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	182 400	202 400	256 089
2	Übertragungseinnahmen	--	--	3 063 224
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	103 374 000	102 658 000	98 251 424
Gesamteinnahmen		103 556 400	102 860 400	101 570 737
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-4 058 300	7 151 700	19 173 885
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 875 700	2 829 000	5 782 433
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 137 500	2 726 300	2 374 881
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 665 000	4 328 400	7 067 757
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-14 893 500	86 700	--
Gesamtausgaben		-9 273 600	17 122 100	34 398 956
Zuschuss/Überschuss		112 830 000	85 738 300	67 171 781

Abschluss für den Abschnitt Ministerium

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
15 01	Ministerium	-	182.400	-	103.374.000	103.556.400
	Insgesamt:	-	182.400	-	103.374.000	103.556.400

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-4.058.300	4.875.700	3.137.500	-	1.665.000	-14.893.500	-9.273.600	+112.830.000
-4.058.300	4.875.700	3.137.500	-	1.665.000	-14.893.500	-9.273.600	+112.830.000

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

15 05 **P h i l i p p s - U n i v e r s i t ä t M a r b u r g**

Zu Kapitel 15 05 bis Kapitel 15 22
Auf Basis des Gesetzes zur Neuregelung des Hochschulrechts und zur Änderung anderer Vorschriften vom 3. November 1998 (GVBl. 1998, S. 431, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.6.2000 (GVBl. I, S. 326) sowie der auf Grund des § 91 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) erlassenen Verordnung über das Finanz- und Rechnungswesen der staatlichen Hochschulen in Hessen vom 12.1.2000 (GVBl. I, S. 44) haben ab 01.01.2000 die Universität Gesamthochschule Kassel, die Fachhochschule Wiesbaden, die Fachhochschule Darmstadt und die Fachhochschule Gießen Friedberg sowie die Forschungsanstalt Geisenheim die doppelte Buchführung eingeführt. Die Philipps-Universität Marburg, die Justus-Liebig- Universität Gießen, die Technische Universität Darmstadt, die Johann Wolfgang Goethe- Universität Frankfurt/M.,die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main, die Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main, die Fachhochschule Frankfurt am Main und die Fachhochschule Fulda führen ab 01.01.2001 die doppelte Buchführung ein. Die Hochschulen werden somit schrittweise übergeleitet in ein outputorientiertes Budgetsystem auf der Basis der kaufmännischen Buchführung, der Kosten- und Leistungsrechnung sowie Berichtswesen und Controlling. Im Jahre 2003 sollen alle Elemente des Hochschul-Programmhaushalts umgesetzt sein.

Der Finanzbedarf der einzelnen Einrichtungen wird auf der Grundlage von Wirtschaftsplänen ermittelt.
Die Bewirtschaftung richtet sich nach der Verordnung über das Finanz- und Rechnungswesen der Staatlichen Hochschulen in Hessen (Hochschul-Finanzverordnung, HFVO) vom 12.1.2000 (GVBl. I S.44).

Haushaltsvermerke zu Kapitel 15 05 bis Kapitel 15 22

1. Der Titel 682 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 891 01.

2. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

3. Hinsichtlich der Erwirtschaftung einer Erfolgsbeteiligung wird auf Kap. 15 01 - 972 01 verwiesen.

4. Rechtlich verbindlich bewilligte Drittmittelprojekte dürfen aus Landesmitteln vorfinanziert werden.
   Außerhalb der Stellenübersichten dürfen bis zu 20 % des Drittmittelpersonals - umgerechnet auf Vollstellen - mit unbefristeten Verträgen mit der Maßgabe beschäftigt werden, dass bei Auslaufen der Mittel die Weiterbeschäftigung auf freien Plan-/Stellen erfolgt.

5. Die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

6. **Zu 682 01**
   6.1 Der Teil der Erlöse für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht,darffür Zwecke der Betriebsgemeinschaft und auch - soweit gegeben - für Zwecke des Studentenwerkesverwendetwerden.

   6.2 Bei Abgabe von Werkstücken an Studenten und Lehrkräfte werden die Materialkosten berechnet.

   6.3 Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist können im notwendigen Umfang Vertretungs-undAushilfskräfte eingestellt werden.

   6.4 Aus dem Reinerlös von Prüfungsgebühren können Prüfungsvergütungen aus Anlass der Promotion an diePrüfenden geleistet werden.

   6.5 Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" vom ... (StAnz. I S. ...) dürfen bis zur Höhe von Einsparungen beim Aufwand im Erfolgsplan geleistet werden.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

6.6 Es können auch Fortbildungsreisen nach § 24 Hess. Reisekostengesetz für das wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Personal finanziert werden, sofern diese im Rahmen des Lehr- und Forschungsbetriebs notwendig sind.

6.7 Die Verfügungsmittel stehen dem Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zur Verfügung. Die Ausgaben sind in Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nichtzulässig.

6.8 In Abweichung von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Veröffentlichungen der Studienberatung (z.B. BroschürenüberOrientierungshilfen für Anfangssemester) an Studenten und Studienbewerber unentgeltlich abgegeben werden.
Es können auch Zuschüsse für die Herausgabe des Vorlesungsverzeichnisses sowie anderer wissenschaftlicher Veröffentlichungen gewährt werden.
Es können auch Ausgaben bis zu 15 000 DM je Kapitel für Repräsentationskosten, die im Zusammenhang mit den Beziehungen zu ausländischen Hochschulen entstehen, geleistet werden.

6.9 Es dürfen Aufwendungen im Rahmen der Zusammenarbeit mit ausländischen Hochschulen geleistet werden sowie Kosten im Zusammenhang mit der Entsendung von wissenschaftlichem Personal an die Hochschulen erstattet werden.

6.10 Es dürfen Druckkostenzuschüsse zu Dissertationen u.ä. wissenschaftlichen Arbeiten, Beihilfen zu wissenschaftlichen Exkursionen der Professoren, wiss. Mitarbeiter, wiss. Hilfskräfte und Studenten sowie Beihilfen bei auswärtiger wissenschaftlicher Arbeit und auswärtiger wissenschaftlicher Betreuung der Diplomanden und Doktoranden gewährt werden.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	EINNAHMEN			
	Weggefallene Titel			
111 11 131	Gebühren und Auslagen der Bibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	48 673 *[24 886]*
111 21 131	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22 131	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	32 900 *[16 822]*
111 24 131	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	107 641 *[55 036]*
111 25 131	Gebühren aus Lehrgängen und Ferienkursen	-- *[--]*	-- *[--]*	70 170 *[35 877]*
111 41 131	Eintrittsgelder für die Benutzung von Hochschuleinrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	139 930 *[71 545]*
111 51 131	Einnahmen aus Konzerten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 580 *[1 319]*
111 58 131	Einnahmen bei Hochschulsportveranstaltungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	173 554 *[88 737]*
111 64 131	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-2 270 *[-1 160]*
111 65 131	Promotionsgebühren	-- *[--]*	48 000 *[24 542]*	58 730 *[30 028]*
113 01 131	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01 131	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschl. Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	1 236 *[632]*
119 06 131	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	44 969 *[22 993]*
119 19 131	Einnahmen aus Dienstleistungen für das Klinikum .	-- *[--]*	3 258 000 *[1 665 789]*	3 258 000 *[1 665 789]*
119 41 131	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	707 *[362]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 42 131	Rückzahlungen von Stipendien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 131	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	10 950 *[5 598]*
119 51 131	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	45 623 *[23 327]*
119 68 131	Einnahmen aus dem Betrieb der Exkursionsbusse .	-- *[--]*	-- *[--]*	74 005 *[37 838]*
124 01 131	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	279 859 *[143 090]*
125 01 131	Einnahmen aus dem Betrieb der Gästehäuser und des Bootshauses am Edersee	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 43 131	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	25 512 *[13 044]*
132 02 131	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen im Bereich der Hochschulverwaltung .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 01 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	1 264 *[646]*
246 12 131	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	2 615 *[1 337]*
251 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Pflege der Auslandsbeziehungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 131	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	26 478 *[13 538]*
256 08 131	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	45 615 *[23 323]*
271 01 131	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 131	Erstattung von Prozesskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	168 *[86]*
331 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
331 02 131	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Epl. 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 13 131	Zuweisung des Bundes zum Ersatz der Telefonnebenstellenanlagen	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 250 000 *[639 115]*
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln, Einnahmen des Universitätsgutes und des Universitätswaldes Caldern, des Bildarchivs Foto Marburg im Kunstgeschichtlichen Institut und aus Fortbildungsveranstaltungen			
119 75 131	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen Außenstehender und aus Veröffentlichungen, Verkaufserlöse	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	2 009 359 *[1 027 369]*
122 75 131	Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 75 131	Einnahmen aus dem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb, Verkaufserlöse Foto Marburg sowie Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	290 000 *[148 275]*	-- *[--]*
132 75 131	Erlöse aus der Veräußerung von landeseigenen beweglichen Sachen einschl.Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 131	Verzinsliche Anlage von Drittmitteln Privater	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 75 131	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	4 400 000 *[2 249 684]*	5 475 503 *[2 799 580]*
252 75 131	Zuweisungen von Ländern für laufende Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
257 75 131	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
282 75 131	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	9 100 000 *[4 652 756]*	22 315 802 *[11 409 889]*
287 75 131	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	331 769 *[169 631]*
331 75 131	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*
381 75 131	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts und aus ATG 79 oder aus anderen Univ.-Vermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	15 290 000 *[7 817 653]*	30 132 433 *[15 406 469]*
	Titelgruppe 79 Erträge des Stiftungs- und Eigenvermögens			
162 79 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	2 100 000 *[1 073 713]*	3 551 618 *[1 815 913]*
298 79 131	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 79 951	Entnahmen aus dem Stiftungs- und Eigenvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	2 100 000 *[1 073 713]*	3 551 618 *[1 815 913]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	21 696 000 *[11 092 989]*	39 382 961 *[20 136 188]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u

682 01 137 **Zuschüsse für laufende Zwecke** . . . . . 343 363 800 -- --
[175 559 123] *[--]* *[--]*

1. Davon für den Fachbereich Medizin 118.433.100 DM.
2. Der Max-Planck-Gesellschaft ist für ihr Institut für Terrestrische Mikrobiologie an dem landeseigenem Grundstück Flur 45, Flurstück 26/16 in der Größe von 8452 qm ein unentgeltliches Erbbaurecht eingeräumt worden. Dem Studentenwerk Marburg sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 11.243 qm und der Stiftung Collegium Gentium Räume mit einer Nutzfläche von 1.301 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Dem Verein zur Förderung studentischen Wohnens in Marburg e.V. ist die Liegenschaft Marburg, Emil-Mannkopf-Str. 1 (ehemaliges Bettenhaus) mit den dazugehörenden Außenanlagen gem. Vertrag vom 31.1.1986 unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Dem Marburger Universitätsverbund e.V. sind für seine Geschäftsstelle Räume mit einer Nutzfläche von 36 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Der Christoph-DornierStiftung für Klinische Psychologie sind Räume mit einer Fläche von 195 qm gegen die Nutzung des wissenschaftlichen Materials der Stiftung überlassen.
   Dem Verein "Zappel-Philipp", Interessengemeinschaft Universitäts-Kinderbetreuungsplätze e.V. kann das landeseigene Grundstück Flur 45, Flurstück 26/10 in der Größe von 300 qm unentgeltlich zum Aufstellen eines Wohncontainers zur Nutzung als Kindertagesstätte überlassen werden.
   Dem "Verein für interdisziplinäre Gerontologie und angewandte Sozialethik e.V." sind 2 Räume mit einer Nutzfläche von 40 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
   (§ 63 Abs. 4 u. 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO.)
3. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind 3.545.000 DM für Tariferhöhungen gesperrt.

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

n e u

891 01 137 **Zuschüsse für Investitionen** . . . . . 16 350 000 -- --
[8 359 622] *[--]* *[--]*

Davon für den Fachbereich Medizin 15 000 000 DM.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
412 02 131	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	700 *[358]*	-- *[--]*
422 01 131	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	63 938 600 *[32 691 287]*	59 732 731 *[30 540 861]*
422 02 131	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	1 458 926 *[745 937]*
422 03 131	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 131	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	438 000 *[223 946]*	341 320 *[174 514]*
422 62 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	65 138 *[33 305]*
425 01 131	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	82 791 000 *[42 330 366]*	78 743 600 *[40 260 963]*
425 02 131	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	147 800 *[75 569]*	54 207 *[27 716]*
425 03 131	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	238 700 *[122 045]*	266 368 *[136 192]*
425 41 131	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 131	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	17 161 000 *[8 774 280]*	16 330 168 *[8 349 482]*
426 02 131	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	11 500 *[5 880]*	1 400 *[716]*
426 03 131	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	4 100 000 *[2 096 297]*	4 626 908 *[2 365 700]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 41 131	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 131	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	255 391 *[130 579]*
427 03 131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	8 358 000 *[4 273 378]*	-- *[--]*
427 05 131	Beschäftigungsentgelte für Verwalter freier Professuren und für Gastprofessoren	-- *[--]*	-- *[--]*	1 912 986 *[978 094]*
427 06 131	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 069 008 *[1 057 867]*
427 08 131	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	45 615 *[23 323]*
427 21 131	Entschädigungen für nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	1 800 *[920]*
427 62 131	Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*
427 64 131	Prüfungsvergütungen (einschließlich Verwaltungsaufwand) im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	58 827 *[30 078]*
427 65 131	Prüfungsvergütungen (einschließlich Verwaltungsaufwand) aus Anlass von Promotionen	-- *[--]*	40 800 *[20 861]*	53 774 *[27 494]*
432 01 931	Bezüge der entpflichteten Professoren	-- *[--]*	7 500 000 *[3 834 689]*	7 113 986 *[3 637 323]*
453 01 131	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	353 400 *[180 691]*	86 175 *[44 061]*
459 05 131	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- *[--]*	1 616 200 *[826 350]*	-- *[--]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
511 01 131	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	589 800 *[301 560]*	196 810 *[100 627]*
512 01 131	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	34 000 *[17 384]*	51 534 *[26 349]*
513 01 131	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 317 700 *[673 729]*	492 817 *[251 973]*
514 01 131	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	151 881 *[77 655]*
514 68 131	Haltung von Exkursionsbussen	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	61 197 *[31 289]*
515 01 131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 187 800 *[607 312]*	184 399 *[94 282]*
516 01 131	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	38 240 *[19 552]*
517 01 131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	19 020 000 *[9 724 772]*	17 199 408 *[8 793 918]*
518 01 131	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	373 100 *[190 763]*	440 196 *[225 069]*
518 02 131	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 446 *[739]*
519 01 131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	8 650 000 *[4 422 675]*	8 647 919 *[4 421 611]*
521 01 131	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	546 *[279]*
522 51 131	Verbrauchsmittel und Rohstoffe für Werkstätten	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	35 421 *[18 111]*
523 01 131	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	3 960 000 *[2 024 716]*	-- *[--]*
524 01 131	Lehr- und Lernmittel (einschl.Gerätschaften und Verbrauchsstoffe)	-- *[--]*	816 500 *[417 470]*	-- *[--]*
525 61 131	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	38 100 *[19 480]*	40 085 *[20 495]*
526 01 131	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	81 000 *[41 415]*	64 675 *[33 068]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 131	Reisekosten	-- *[--]*	190 000 *[97 145]*	34 998 *[17 894]*
529 01 131	Verfügungsmittel	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	3 787 *[1 936]*
531 01 131	Veröffentlichungen	-- *[--]*	65 000 *[33 234]*	-- *[--]*
533 01 131	Lehrgänge und Ferienkurse	-- *[--]*	67 000 *[34 257]*	85 899 *[43 920]*
533 02 131	Sachaufwand der Ausbildung,Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
537 02 131	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	22 060 *[11 279]*
538 01 131	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
542 01 131	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
543 01 131	Versicherungen	-- *[--]*	100 *[51]*	60 *[31]*
544 01 131	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 131	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	122 300 *[62 531]*	66 *[34]*
671 02 131	Erstattungen an Sonstige im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
676 01 131	Erstattungen an das Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
685 01 131	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	15 200 *[7 772]*	10 480 *[5 358]*
685 08 131	Zuschüsse an Stiftungen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	29 700 *[15 185]*
711 01 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	287 745 *[147 121]*
811 01 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 246 400 *[637 274]*	126 614 *[64 737]*
812 13	131	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	2 000 000 *[1 022 584]*	4 500 000 *[2 300 813]*
817 02	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	225 300 *[115 194]*	-- *[--]*
919 01	951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02	951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01	991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel sowie an Kap. 04 76 - 381 01	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Weggefallene Titelgruppen			
		Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln, Betriebsausgaben des Universitätsgutes und des Universitätswaldes in Caldern, des Bildarchivs Foto Marburg im Kunstgeschichtlichen Institut und Fortbildungsveranstaltungen			
429 75	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	9 575 000 *[4 895 620]*	18 584 283 *[9 501 993]*
459 75	131	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	5 524 *[2 825]*
547 75	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	3 116 400 *[1 593 390]*	9 659 711 *[4 938 932]*
681 75	131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	1 244 235 *[636 167]*
711 75	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
811 75 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 75 131	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	2 505 000 *[1 280 786]*	1 352 651 *[691 600]*
817 75 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	20 146 *[10 301]*
831 75 131	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Erstattung der Ausgaben der Forstverwaltung für die Bewirtschaftung des Universitätswaldes, Abführungen an Kap. 09 61 -381 71, 09 62 -381 71 und an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	38 500 *[19 685]*	83 483 *[42 684]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	15 384 900 *[7 866 174]*	30 947 412 *[15 823 161]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und des Eigenvermögens			
425 79 131	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	-- *[--]*	81 629 *[41 736]*
426 79 131	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	31 896 *[16 308]*
427 79 131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	16 154 *[8 259]*
459 79 131	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
522 79 131	Lebensmittel, Zutaten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	16 537 *[8 455]*
547 79 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	230 927 *[118 071]*
681 79 131	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	85 867 *[43 903]*
682 79 131	Zuschuss an das Klinikum	-- *[--]*	-- *[--]*	68 150 *[34 844]*
812 79 131	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
817 79 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 79 951	Zuführungen an Stiftungsvermögen	-- *[--]*	1 855 000 *[948 446]*	3 022 168 *[1 545 210]*
981 79 991	Zuführungen an 15 05 - 381 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	2 100 000 *[1 073 713]*	3 553 328 *[1 816 788]*
	Gesamtausgaben	359 713 800 *[183 918 745]*	245 406 700 *[125 474 453]*	240 434 676 *[122 932 298]*

Abschluss Kapitel 15 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	6 696 000	9 935 011
2	Übertragungseinnahmen	--	13 600 000	28 197 950
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	1 400 000	1 250 000
Gesamteinnahmen		--	21 696 000	39 382 961
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	196 815 200	191 942 817
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	40 101 100	37 660 621
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	343 363 800	485 200	1 438 432
7	Bauausgaben	--	100 000	287 745
8	Sonstige Investitionsausgaben	16 350 000	5 786 400	5 999 411
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	2 118 800	3 105 651
Gesamtausgaben		359 713 800	245 406 700	240 434 676
Zuschuss/Überschuss		-359 713 800	-223 710 700	-201 051 714

W I R T S C H A F T S P L A N
der Philipps-Universität Marburg
für das Geschäftsjahr 2001
L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	3 100	3 100	3 012
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	13 300	13 300	13 024
1. 3	Studienabschlüsse	1 950	1 950	2 154
1. 4	Promotionen			
1. 4. 1	Promotionen von Frauen	190	190	186
1. 4. 2	Promotionen von Männern	290	290	298
1. 5	Habilitationen			
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen	7	7	7
1. 5. 2	Habilitationen von Männern	26	26	24
1. 6	Drittmittel			
1. 6. 1	öffentliche	46 000 000	38 800 000	45 890 000
1. 6. 2	private	9 000 000	11 200 000	18 734 000
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

W I R T S C H A F T S P L A N
der Philipps-Universität Marburg
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	325 596 000	10 751 000	26 259 229
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	23 000 000	2 100 000	3 835 357
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	343 363 800	220 364 300	213 312 507
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	20 002 000	4 450 000	6 810 001
Zusammen		711 961 800	237 665 300	250 217 094
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	28 900 000	24 310 800	23 758 542
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	34 564 000	8 690 500	9 720 978
2. 3	**Personalaufwand***	582 664 800	197 146 100	199 101 312
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	65 833 000	7 517 900	17 636 262
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		711 961 800	237 665 300	250 217 094
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Philipps-Universität Marburg
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	43 400 000	1 000 000	2 009 359
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	4 128 000	3 548 000	5 842 843
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	277 818 000	6 155 000	17 775 119
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	250 000	48 000	631 908
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		325 596 000	10 751 000	26 259 229

Zu Ziffer 1.1.3:
Erstattung des Universitätsklinikums (z.B. Personalkosten). Siehe auch Ziffer 2.3.

1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	100 000	--	282 475
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	2 100 000	2 100 000	3 552 882
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	20 800 000	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		23 000 000	2 100 000	3 835 357

Zu Ziffer 1.3.4:
Erstattung des Universitätsklinikums Marburg.Siehe auch Ziffer 2.5.4.

1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	343 363 800	220 364 300	213 312 507
		343 363 800	220 364 300	213 312 507

Zu Ziffer 1.5.2:
Siehe Kap. 15 05 - Hauptgruppe 6. Davon sind 118,4 Mio. DM für den Fachbereich Medizin vorgesehen.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	85 300
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	5 002 000	4 450 000	6 724 701
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	15 000 000	--	--
		20 002 000	4 450 000	6 810 001

Zu Ziffer 1.6.3:
Siehe Kap. 15 05 - Hauptgruppe 8 (Teilbetrag Fachbereich Medizin)

2 AUFWENDUNGEN

2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	19 500 000	19 020 000	17 424 627
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	9 400 000	5 290 800	6 333 915
		28 900 000	24 310 800	23 758 542
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	9 564 000	8 652 000	8 760 501
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	25 000 000	38 500	960 477
		34 564 000	8 690 500	9 720 978

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 9 564 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  54 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 81 745 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 10 401 036 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 29 820 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 10 525 601 DM

Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt. Hier sind auch die Kosten des Fachbereichs Medizin für Bauunterhaltung veranschlagt.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	40 800 000	21 287 500	21 082 141
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	392 145 900	83 177 500	79 145 804
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	122 599 000	72 066 600	68 712 102
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	24 707 300	18 292 300	29 943 571
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	401 000	225 300	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	2 011 600	2 096 900	217 694
		582 664 800	197 146 100	199 101 312

Zu Ziffer 2.3: Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätskinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die Hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) geregelt werden. Siehe auch Ziffer 1.1.3.
Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 3.545.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger. Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge nach Maßgabe der Personalkostentabelle des Landes Hessen (z.Zt. 34,6 v.H.) und anteilige Nachversicherung in Rechnung zu stellen und an den den Epl. 14 bzw. 17 abzuführen.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	29 280 000	7 032 700	15 781 659
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	36 000	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	20 800 000	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	15 717 000	485 200	1 854 603
		65 833 000	7 517 900	17 636 262

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 3.800 DM Verfügungsmittel.
Zu 2.5.4:
Nach § 2 Abs. 3 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) sind die gebildeten Pensionsrückstellungen an den Epl. 14 (geschätzt auf 17,6 Mio DM) und Rückstellungen für die Nachversicherung von Beamten an den Epl.17 (geschätzt auf 3,3 Mio.DM) abzuführen. Siehe auch Ziffer 1.3.4.
Zu 2.5.6: Davon sind 15 Mio. DM für den Fachbereich Medizin vorgesehen.

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

F I N A N Z P L A N
der Philipps-Universität Marburg
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	1 500 000	1 140 000	1 389 000
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	1 650 000	1 400 000	2 433 347
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	1 350 000	3 346 400	6 441 070
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
Zu Ziffer 1.1.3: Siehe Kap. 15 05 - Hauptgruppe 8 (Teilbetrag Universität)				
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	1 855 000	1 855 000	3 551 618
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	6 355 000	7 741 400	13 815 035

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	100 000	100 000	287 745
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	249 862
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	4 400 000	5 786 400	10 255 260
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	1 855 000	1 855 000	3 022 168
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	6 355 000	7 741 400	13 815 035

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	IST
		2001	2000	1999
	Erläuterungen	DM DM *[EUR]*	DM *[EUR]*	*[EUR]*

15 06 Klinikum der Philipps-Universität Marburg

Zu Kapitel 15 06
Am 01.01.2001 tritt nach dem Gesetz für die hessischen Universitätskliniken vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 344) das Universitätsklinikum der Philipps-Universität Marburg als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts an die Stelle des Universitätsklinikums nach § 57 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 03.11.1998 (GVBl. I S. 431), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 326). Diese Änderung gilt für die klinischen und klinisch-theoretischen Einrichtungen des bisherigen Universitätsklinikums. Die vorklinischen Einrichtungen des bisherigen Universitätsklinikums bleiben, aber nicht mehr als Universitätsklinikum bezeichnet, Teil der Philipps- Universität. Mit der Verselbständigung des Universitätsklinikums entfällt die bisherige Veranschlagung von Zuschüssen im Kapitel 15 06.

Das neue, rechtlich verselbständigte Universitätsklinikum ist gesetzlich verpflichtet, den Fachbereich Medizin der Philipps-Universität bei der Erfüllung der klinischen Aufgaben in Forschung und Lehre zu unterstützen. Wegen dieser Leistungserbringung rechnet das Universitätsklinikum gegenüber der Universität ab. Die Umsetzung der Ansätze in das Kapitel 15 05 der Philipps-Universität, zweckgebunden ausgewiesen für den Fachbereich Medizin, ermöglicht diese Leistungsabrechnung.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

129 01	132	Ablieferung von Überschüssen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 06
Klinikum der Philipps-Universität Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 132	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	117 400 000 *[60 025 667]*	113 480 000 *[58 021 403]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 132	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	15 000 000 *[7 669 378]*	15 000 000 *[7 669 378]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	132 400 000 *[67 695 045]*	128 480 000 *[65 690 781]*

Abschluss Kapitel 15 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	117 400 000	113 480 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 000 000	15 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	132 400 000	128 480 000
Zuschuss/Überschuss		--	-132 400 000	-128 480 000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 07 Justus Liebig - Universität Gießen

Zu Kapitel 15 070:
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05. Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	131	Gebühren und Auslagen der Bibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	15 164 *[7 753]*
111 21	131	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	131	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	33 300 *[17 026]*
111 24	131	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	30 725 *[15 709]*
111 25	131	Gebühren aus Lehrgängen und Ferienkursen	-- *[--]*	-- *[--]*	32 172 *[16 449]*
111 41	131	Eintrittsgelder für die Benutzung von Hochschuleinrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 624 *[3 387]*
111 51	131	Einnahmen aus Konzerten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 58	131	Einnahmen bei Hochschulsportveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	65 575 *[33 528]*
111 64	131	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	4 610 *[2 357]*
111 65	131	Promotionsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	72 800 *[37 222]*
113 01	131	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	1 090 *[557]*
113 04	131	Verkaufserlöse für Energie	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 01 131	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschließlich Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	385 856 *[197 285]*
119 06 131	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	42 693 *[21 829]*
119 19 131	Einnahmen aus Dienstleistungen für das Klinikum .	-- *[--]*	2 550 000 *[1 303 794]*	2 550 000 *[1 303 794]*
119 41 131	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	686 *[351]*
119 42 131	Rückzahlungen von Stipendien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 131	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	47 628 *[24 352]*
119 51 131	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	7 398 *[3 782]*
119 68 131	Einnahmen aus dem Betrieb der Exkursionsbusse .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 951 *[998]*
122 01 131	Konzessionsabgaben aus der Verwertung von Pflanzenneuzüchtungen der Fachrichtung Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung und des Instituts für Grünlandwirtschaft und Futterbau	-- *[--]*	-- *[--]*	61 104 *[31 242]*
124 01 131	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	366 581 *[187 430]*
125 01 131	Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 43 131	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	122 070 *[62 413]*
132 02 131	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen im Bereich der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 01 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	496 *[253]*
241 01 131	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 01 131	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
246 12 131	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Pflege der Auslandsbeziehungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 131	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	19 839 *[10 144]*
256 08 131	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	73 157 *[37 405]*
271 01 131	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 131	Erstattung von Prozesskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 02 131	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Epl. 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 13 131	Zuweisungen des Bundes zum Ersatz der Telefonnebenstellenanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln, Einnahmen der Lehr- und Versuchsbetriebe und der landwirtschaftlichen und veterinärmedizinischen Fachrichtungen und aus Fortbildungsveranstaltungen			
111 75 131	Gebühren und sonstige Entgelte der Veterinärklinik	-- *[--]*	2 800 000 *[1 431 617]*	-- *[--]*
119 75 131	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen Außenstehender und aus Veröffentlichungen, Verkaufserlöse	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	1 161 624 *[593 929]*
125 75 131	Einnahmen aus landwirtschaftlichen Betrieben und aus landwirtschaftlichen Fachrichtungen	-- *[--]*	4 741 000 *[2 424 035]*	-- *[--]*
129 75 131	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit einschl.Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen und Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 75 131	Erlöse aus der Veräußerung von landeseigenen beweglichen Sachen einschl.Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 131	Verzinsliche Anlage von Drittmitteln Privater	-- *[--]*	-- *[--]*	171 229 *[87 548]*
251 75 131	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	10 770 000 *[5 506 614]*	11 008 597 *[5 628 606]*
252 75 131	Zuweisungen von Ländern für laufende Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
257 75 131	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 131	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	14 000 000 *[7 158 086]*	22 673 593 *[11 592 824]*
287 75 131	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	335 230 *[171 400]*
331 75 131	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
381 75 991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	466 800 *[238 671]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	33 327 800 *[17 040 234]*	35 350 272 *[18 074 307]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und Eigenvermögens			
125 79 131	Einnahmen aus dem Betrieb der Gästeräume	-- *[--]*	-- *[--]*	19 449 *[9 944]*
162 79 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	135 974 *[69 522]*
298 79 131	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	733 719 *[375 144]*
341 79 131	Beiträge für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 79 951	Entnahmen aus dem Stiftungs- und Eigenvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	203 344 *[103 968]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage "Gästehaus" am 31.12.1999: 136 TDM.*			
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	1 092 485 *[558 579]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	36 027 800 *[18 420 722]*	40 384 276 *[20 648 152]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u

682 01 137 **Zuschüsse für laufende Zwecke** . . . . . 392 112 100 | -- | --
[200 483 733] | *[--]* | *[--]*

1. Dem Studentenwerk Gießen sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 12 284,46 qm, der Interessengemeinschaft Universitätskindertagesstätten "Die kleinen Strolche e.V" für Kinderbetreuung von 443,35 qm, der Kommission für Erforschung der Agrar- und Wirtschaftsverhältnisse des europäischen Ostens e.V. von 75,74 qm, der AIESEC e.V. (Association Internationale des Etudiantes en Sciences Economiques et Commerciales) von 18,45 qm, der ELSA (The European Law Student's Association) von 15,31 qm, dem Arbeitskreis Wildbiologie und Jagdwissenschaften von 204,65 qm und dem Wissenschaftlichen Prüfungsamt für die Lehrämter an der Justus-Liebig-Universität Gießen von 433,13 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. An dem Grundstück Am Leihgesterner Weg in einer Größe von 11.286 qm wurde für Zwecke des Studentenwohnheimbaues ein Erbbaurecht für die Dauer von 99 Jahren eingeräumt (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).
   Davon für den Fachbereich Medizin 119 542 800 DM.
2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind 3.166.000 DM für Tariferhöhungen gesperrt.
3. 250.000 DM kw

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

n e u

891 01 137 **Zuschüsse für Investitionen** . . . . . 17 662 000 | -- | --
[9 030 437] | *[--]* | *[--]*

Davon für den Fachbereich Medizin 15 500 000 DM.

Weggefallene Titel

412 02 131 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . -- | 700 | --
[--] | *[358]* | *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 01 131	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	71 096 800 *[36 351 217]*	65 776 131 *[33 630 802]*
422 02 131	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	222 900 *[113 967]*	1 576 538 *[806 071]*
422 03 131	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	155 000 *[79 250]*
422 41 131	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	484 000 *[247 465]*	391 764 *[200 306]*
422 62 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	55 143 *[28 194]*
425 01 131	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	102 390 300 *[52 351 329]*	98 217 599 *[50 217 861]*
425 02 131	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	106 800 *[54 606]*	68 485 *[35 016]*
425 41 131	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 131	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	28 768 300 *[14 708 998]*	27 781 554 *[14 204 483]*
426 02 131	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	20 400 *[10 430]*	8 400 *[4 295]*
426 03 131	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	4 200 000 *[2 147 426]*	4 354 352 *[2 226 345]*
426 41 131	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 131	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	418 000 *[213 720]*	402 828 *[205 963]*
427 03 131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	8 629 700 *[4 412 296]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 05 131	Beschäftigungsentgelte für Verwalter freier Professuren und für Gastprofessoren	-- *[--]*	-- *[--]*	2 795 283 *[1 429 206]*
427 06 131	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 683 150 *[1 371 873]*
427 08 131	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	73 157 *[37 405]*
427 21 131	Entschädigungen für nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	1 200 *[614]*
427 62 131	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	5 760 *[2 945]*
427 64 131	Prüfungsvergütungen (einschl. Verwaltungsaufwand) im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	172 594 *[88 246]*
427 65 131	Prüfungsvergütungen (einschl. Verwaltungsaufwand) aus Anlass von Promotionen	-- *[--]*	-- *[--]*	49 300 *[25 207]*
432 01 931	Bezüge der entpflichteten Professoren und Professorinnen	-- *[--]*	11 358 000 *[5 807 253]*	10 341 560 *[5 287 556]*
453 01 131	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	300 300 *[153 541]*	155 877 *[79 699]*
459 04 131	Anteile aus der Verwertung von Pflanzenneuzüchtungen des Instituts für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung und des Instituts für Grünlandwirtschaft und Futterbau	-- *[--]*	-- *[--]*	20 368 *[10 414]*
459 05 131	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 06 131	Betriebsärztliche Untersuchungskosten und Schutzimpfungen infektionsgefährdeter Bediensteter und prophylaktische Tollwutschutzimpfungen für Studierende der Veterinärmedizin	-- *[--]*	430 000 *[219 856]*	429 883 *[219 796]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	2 097 100 *[1 072 230]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
511 01 131	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	984 000 *[503 111]*	227 100 *[116 115]*
512 01 131	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	35 000 *[17 895]*
513 01 131	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 320 800 *[675 314]*	193 675 *[99 025]*
514 01 131	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	138 450 *[70 788]*
514 68 131	Haltung von Exkursionsbussen	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	1 755 *[897]*
515 01 131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 180 000 *[603 324]*	259 166 *[132 509]*
516 01 131	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	89 665 *[45 845]*
517 01 131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	17 937 000 *[9 171 042]*	17 972 707 *[9 189 299]*
518 01 131	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	202 500 *[103 537]*	63 170 *[32 298]*
518 02 131	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	28 500 *[14 572]*
519 01 131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	7 728 000 *[3 951 264]*	6 464 335 *[3 305 162]*
521 01 131	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	51 051 *[26 102]*
522 51 131	Verbrauchsmittel und Rohstoffe für Werkstätten	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	18 033 *[9 220]*
523 01 131	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	3 910 000 *[1 999 151]*	-- *[--]*
524 01 131	Lehr- und Lernmittel (einschl. Gerätschaften und Verbrauchsstoffe)	-- *[--]*	1 280 000 *[654 454]*	-- *[--]*
525 61 131	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	44 600 *[22 804]*	62 789 *[32 103]*
526 01 131	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	31 971 *[16 346]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 131	Reisekosten	-- *[--]*	292 200 *[149 399]*	44 779 *[22 895]*
529 01 131	Verfügungsmittel	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	3 769 *[1 927]*
531 01 131	Veröffentlichungen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*
533 01 131	Lehrgänge und Ferienkurse	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	44 031 *[22 513]*
533 02 131	Sachaufwand der Ausbildung,Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	1 800 *[920]*	-- *[--]*
535 01 131	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	469 100 *[239 847]*	-- *[--]*
537 02 131	Kosten für Behördenumzüge, Verlegungen u. ä.	-- *[--]*	910 000 *[465 276]*	20 357 *[10 408]*
538 01 131	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	4 100 *[2 096]*	92 220 *[47 151]*
538 02 131	Lieferungen und Leistungen von Rechenzentren und Informationssystemen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
542 01 131	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 131	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 131	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	455 300 *[232 791]*	49 272 *[25 192]*
676 01 131	Erstattungen an das Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*
685 01 131	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	5 700 *[2 914]*	5 643 *[2 885]*
711 01 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	191 222 *[97 770]*
811 01 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	2 061 600 *[1 054 079]*	74 685 *[38 186]*
812 13 131	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	646 721 *[330 663]*
817 02 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	250 200 *[127 925]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an 381.. der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln, Betriebsausgaben der Lehr- und Versuchsbetriebe, der landwirtschaftlichen Fachrichtungen, der Veterinärmedizinischen Fachrichtungen und Fortbildungsveranstaltungen

429 75 131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	16 643 800 *[8 509 840]*	21 282 732 *[10 881 688]*
459 75 131	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	30 575 *[15 633]*
534 75 131	Nutz- und Zuchttierhaltung	-- *[--]*	1 912 600 *[977 897]*	-- *[--]*
547 75 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	11 893 900 *[6 081 255]*	9 854 756 *[5 038 657]*
681 75 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	488 000 *[249 510]*	2 658 144 *[1 359 087]*
711 75 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
811 75 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	13 800 *[7 056]*
812 75 131	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	2 989 600 *[1 528 558]*	601 888 *[307 741]*
813 75 131	Erwerb von Nutz- und Zuchttieren	-- *[--]*	386 000 *[197 359]*	-- *[--]*
817 75 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	260 000 *[132 936]*	128 784 *[65 846]*
831 75 131	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an Kap. 18 24 - 381 15 und an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	233 222 *[119 245]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	34 588 900 *[17 685 024]*	34 803 901 *[17 794 952]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und des Eigenvermögens			
429 79 131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	120 457 *[61 589]*
547 79 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	759 210 *[388 178]*
681 79 131	Stipendien u. a. Geldleistungen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	30 000 *[15 339]*
711 79 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 79 131	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 79 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 79 951	Zuführungen an Stiftungsvermögen	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	148 594 *[75 975]*
981 79 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	1 058 261 *[541 080]*

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	409 774 100 *[209 514 170]*	305 321 900 *[156 108 609]*	278 188 152 *[142 235 343]*

Abschluss Kapitel 15 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	10 291 000	5 336 797
2	Übertragungseinnahmen	--	25 070 000	34 844 135
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	666 800	203 344
Gesamteinnahmen		--	36 027 800	40 384 276
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	247 311 600	236 949 689
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	50 994 200	36 505 759
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	392 112 100	868 700	2 693 787
7	Bauausgaben	--	100 000	191 222
8	Sonstige Investitionsausgaben	17 662 000	5 697 200	1 465 878
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	350 200	381 817
Gesamtausgaben		409 774 100	305 321 900	278 188 152
Zuschuss/Überschuss		-409 774 100	-269 294 100	-237 803 876

W I R T S C H A F T S P L A N
der Justus Liebig-Universität Gießen
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	4 100	4 068	4 066
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	18 280	18 259	18 238
1. 3	Studienabschlüsse	1 740	1 702	1 693
1. 4	Promotionen			
1. 4. 1	Promotionen von Frauen	264	259	261
1. 4. 2	Promotionen von Männern	416	411	419
1. 5	Habilitationen			
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen	9	8	5
1. 5. 2	Habilitationen von Männern	55	53	56
1. 6	Drittmittel			
1. 6. 1	öffentliche	25 000 000	25 000 000	39 605 706
1. 6. 2	private	20 000 000	20 000 000	31 215 820
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

W I R T S C H A F T S P L A N
der Justus Liebig-Universität Gießen
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	300 000 000	18 845 400	29 278 686
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	25 930 000	2 210 000	4 900 017
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	392 762 100	267 132 500	258 594 740
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	45 700 000	11 236 800	16 179 627
Zusammen		764 392 100	299 424 700	308 953 070
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	39 017 300	26 314 600	29 863 502
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	10 471 000	8 405 200	8 352 870
2. 3	**Personalaufwand***	637 653 200	247 462 400	244 431 899
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	77 250 600	17 242 500	26 304 799
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		764 392 100	299 424 700	308 953 070
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Justus Liebig-Universität Gießen
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	10 300 000	50 000	1 161 624
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	7 150 000	6 225 400	7 882 276
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	282 200 000	12 570 000	19 917 321
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	350 000	--	317 465
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		300 000 000	18 845 400	29 278 686

Zu Ziffer 1.1.3: Erstattung des Universitätsklinikums (z.B. Personalkosten). Siehe auch Ziffer 2.3.

1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	3 680 000	2 160 000	4 544 005
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	350 000	50 000	307 698
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	21 900 000	--	48 314
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		25 930 000	2 210 000	4 900 017

Zu Ziffer 1.3.4:
Erstattung des Universitätsklinikums Gießen. Siehe auch Ziffer 2.5.4.

1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	392 762 100	267 132 500	258 594 740
		392 762 100	267 132 500	258 594 740

Zu Ziffer 1.5.2: Siehe Kap. 15 07 - Hauptgruppe 6. Davon sind 119,5 Mio. DM für den Fachbereich Medizin vorgesehen. In den sonstigen Erträgen sind 650.000 DM Stiftungsmittel enthalten.

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	85 500
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	30 200 000	11 236 800	16 094 127
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	15 500 000	--	--
		45 700 000	11 236 800	16 179 627

Zu Ziffer 1.6: Aus dem Verkauf des Grundstücks Braugasse 7, Gießen, erhält die Universität bis zu 2,1 Mio. DM für den Erwerb und die Herrichtung des Grundstücks Schiffenberger Weg 120. Falls ein Erlös über diesen Betrag hinaus erzielt wird, muss dieser an das Kap. 17 04 - 131 01 abgeführt werden. Siehe Ziffer 2.5.4.
Zu Ziffer 1.6.3: Siehe Kap. 15 07 - Hauptgruppe 8 (Teilbetrag Fachbereich Medizin)

2 AUFWENDUNGEN

2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	23 917 300	17 907 000	18 020 032
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	15 100 000	8 407 600	11 843 470
		39 017 300	26 314 600	29 863 502
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	8 654 000	8 257 100	6 897 000
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	1 817 000	148 100	1 455 870
		10 471 000	8 405 200	8 352 870

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 8 654 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  272 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 5 317 628 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 77 108 396 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . -- DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 9 518 888 DM

Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.
Hier sind auch die Kosten des Fachbereichs Medizin für Bauunterhaltung veranschlagt.

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	60 000 000	32 988 700	32 144 306
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	420 082 400	102 497 100	98 328 644
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	110 187 800	83 281 700	78 296 135
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	45 968 000	25 557 000	34 941 878
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	500 000	250 200	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	915 000	2 887 700	720 936
		637 653 200	247 462 400	244 431 899

Zu Ziffer 2.3: Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) geregelt werden. Siehe auch Ziffer 1.1.3.
Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 3.166.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger. Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge nach Maßgabe der Personalkostentabelle des Landes Hessen (z.Zt. 34,6 v.H.) und anteilige Nachversicherung in Rechnung zu stellen und an den Epl. 14 bzw. 17 abzuführen.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	35 000 000	16 336 000	23 094 851
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	55 100	43 500	36 098
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	23 425 000	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	3 270 500	863 000	3 173 850
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	15 500 000	--	--
		77 250 600	17 242 500	26 304 799

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 3.800 DM Verfügungsmittel.
Zu 2.5.4:
Nach § 2 Abs.3 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) sind die gebildeten Pensionsrückstellungen an den Epl. 14 (geschätzt auf 17,0 Mio DM) und Rückstellungen für die Nachversicherung von Beamten an den Epl.17 (geschätzt auf 4,9 Mio.DM) abzuführen. Siehe auch Ziffer 1.3.4.
Außerdem ist ein Betrag in Höhe von 1.525.000 DM für das Grundstück Schiffenberger Weg 120 an das HMWVL abzuführen. Siehe auch Ziffer 1.6.
Zu Ziffer 2.5.6: Davon sind 15,5 Mio. DM für den Fachbereich Medizin vorgesehen.

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

F I N A N Z P L A N
der Justus Liebig-Universität Gießen
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	1 000 000	--	516 680
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	400 000	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	2 162 000	2 161 600	1 706 976
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	2 923 800	3 635 600	4 091 502
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	800 000	--	--
Zu Ziffer 1.1.3: Siehe Kap. 15 07 - Hauptgruppe 8 (Teilbetrag Universität).				
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	200 000	100 000	203 344
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	7 485 800	5 897 200	6 518 502

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	100 000	100 000	191 222
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	13 573
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	7 235 800	5 697 200	6 097 982
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	150 000	100 000	215 725
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	7 485 800	5 897 200	6 518 502

Kapitel 15 08
Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 08 Klinikum der Justus - Liebig - Universität Gießen

Zu Kapitel 15 08
Am 01.01.2001 tritt nach dem Gesetz für die hessischen Universitätskliniken vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 344) das Universitätsklinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts an die Stelle des Universitätsklinikums nach § 57 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 03.11.1998 (GVBl. I S. 431), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 326). Diese Änderung gilt für die klinischen und klinisch-theoretischen Einrichtungen des bisherigen Universitätsklinikums. Die vorklinischen Einrichtungen des bisherigen Universitätsklinikums bleiben, aber nicht mehr als Universitätsklinikum bezeichnet, Teil der Justus- Liebig- Universität. Mit der Verselbständigung des Universitätsklinikums entfällt die bisherige Veranschlagung von Zuschüssen im Kapitel 15 08.

Das neue, rechtlich verselbständigte Universitätsklinikum ist gesetzlich verpflichtet, den Fachbereich Medizin der Justus-Liebig-Universität bei der Erfüllung der klinischen Aufgaben in Forschung und Lehre zu unterstützen. Wegen dieser Leistungserbringung rechnet das Universitätsklinikum gegenüber der Universität ab. Die Umsetzung der Ansätze in das Kapitel 15 07 der Justus-Liebig- Universität, zweckgebunden ausgewiesen für den Fachbereich Medizin, ermöglicht diese Leistungsabrechnung.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

129 01	132	Ablieferung von Überschüssen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 08
Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 132	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	118 500 000 *[60 588 088]*	114 320 000 *[58 450 888]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 132	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	15 500 000 *[7 925 024]*	15 500 000 *[7 925 024]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	134 000 000 *[68 513 112]*	129 820 000 *[66 375 912]*

Abschluss Kapitel 15 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	118 500 000	114 320 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 500 000	15 500 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	134 000 000	129 820 000
Zuschuss/Überschuss		--	-134 000 000	-129 820 000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 09 Technische Universität Darmstadt

Zu Kapitel 15 090:
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05. Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	131	Gebühren und Auslagen der Bibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 21	131	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	131	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	38 901 *[19 890]*
111 24	131	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	25 050 *[12 808]*
111 25	131	Gebühren aus Lehrgängen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 41	131	Eintrittsgelder für die Benutzung von Hochschuleinrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	416 443 *[212 924]*
111 51	131	Einnahmen aus Konzerten	-- *[--]*	-- *[--]*	14 726 *[7 529]*
111 58	131	Einnahmen bei Hochschulsportveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 64	131	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	2 490 *[1 273]*
111 65	131	Promotionsgebühren	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	65 800 *[33 643]*
113 01	131	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	2 179 *[1 114]*
113 04	131	Verkaufserlöse für Energie	-- *[--]*	-- *[--]*	14 061 *[7 189]*
119 01	131	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschl. Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	9 320 *[4 765]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 02 131	Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen an Einrichtungen außerhalb der Landesverwaltung und an die Universitätsklinika	-- *[--]*	-- *[--]*	414 589 *[211 976]*
119 06 131	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 521 *[2 312]*
119 41 131	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	357 065 *[182 564]*
119 42 131	Rückzahlungen von Stipendien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 131	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	22 300 *[11 402]*
119 51 131	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	11 523 *[5 892]*
119 68 131	Einnahmen aus dem Betrieb der Exkursionsbusse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 131	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	592 044 *[302 707]*
125 01 131	Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 11 131	Einnahmen aus dem forstwirtschaftlichen Betrieb	-- *[--]*	-- *[--]*	11 297 *[5 776]*
132 02 131	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	35 *[18]*
162 01 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	699 *[357]*
246 12 131	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Pflege der Auslandsbeziehungen	-- *[--]*	-- *[--]*	82 239 *[42 048]*
253 01 131	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie des Landeswohlfahrtsverbandes	-- *[--]*	-- *[--]*	7 200 *[3 681]*
256 08 131	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	65 402 *[33 440]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
271 01 131	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 131	Erstattung von Prozesskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 134 000 *[579 805]*
331 02 131	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Epl. 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
Erläuterungen: *Wegen des Rücklagenbestands vgl. Erl. zu 919 01.*				
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	1 716 488 *[877 626]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung, Prüftätigkeit, Fortbildungsveranstaltungen

119 75 131	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen Außenstehender und aus Fortbildungsveranstaltungen,Veröffentlichungen,Verkaufserlöse	-- *[--]*	11 000 000 *[5 624 211]*	26 055 969 *[13 322 206]*
122 75 131	Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	181 375 *[92 736]*
125 75 131	Einnahmen aus dem Prüfbetrieb	-- *[--]*	-- *[--]*	7 657 228 *[3 915 079]*
132 75 131	Erlöse aus der Veräußerung von landeseigenen beweglichen Sachen einschl. Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 131	Verzinsliche Anlage von Drittmitteln Privater	-- *[--]*	-- *[--]*	29 992 *[15 335]*
251 75 131	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	13 000 000 *[6 646 794]*	20 656 725 *[10 561 616]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
252 75 131	Zuweisungen von Ländern für laufende Ausgaben .	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	73 330 *[37 493]*
257 75 131	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	11 000 000 *[5 624 211]*	12 917 938 *[6 604 837]*
282 75 131	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	13 000 000 *[6 646 794]*	32 183 937 *[16 455 386]*
287 75 131	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	797 538 *[407 775]*
331 75 131	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	2 300 000 *[1 175 971]*	2 320 *[1 186]*
381 75 991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	1 694 781 *[866 528]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	51 000 000 *[26 075 886]*	102 251 134 *[52 280 175]*
	Titelgruppe 79 Erträge des Stiftungs- und Eigenvermögens			
162 79 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	76 000 *[38 858]*	97 409 *[49 804]*
298 79 131	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	96 000 *[49 084]*
359 79 951	Entnahmen aus dem Stiftungs- und Eigenvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	21 810 *[11 151]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	76 000 *[38 858]*	215 219 *[110 039]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	51 136 000 *[26 145 422]*	107 474 722 *[54 950 953]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u

682 01 131 **Zuschüsse für laufende Zwecke** . . . . . 311 474 200 -- --
[159 254 230] *[--]* *[--]*

1. Dem Studentenwerk Darmstadt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 32.331 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Das Land Hessen hat der Bestellung von vier unentgeltlichen Erbbaurechten auf die Dauer von 99 Jahren an den landeseigenen Grundstücken in Darmstadt, Neckarstraße 15 - 17, Nieder-Ramstädter Straße 177 und Nieder-Ramstädter Straße 179 - 183 A für die Bauverein AG Darmstadt sowie Nieder-Ramstädter Straße / Lichtwiesenweg für die Evangelische Kirche Hessen-Nassau zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen zugestimmt. Der Fraunhofer- Gesellschaft wird zur Errichtung eines Institutsgebäudes ein unentgeltliches Erbbaurecht bis zum 31.12.2068 an einer Teilfläche von ca. 7.242 qm des landeseigenen Grundstücks Rundeturmstraße 1 eingeräumt. Von der landeseigenen Liegenschaft in Darmstadt, Dieburger Str. 241 ist dem Verein "Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft, Darmstadt e.V." eine Fläche von 9.183 qm unentgeltlich und dem "Reiterverein an der Technischen Hochschule
Darmstadt e.V." eine Fläche von 4.700 qm zu einem ermäßigten Entgelt von jährlich mindestens 13 600 DM zur Nutzung überlassen. In den Gebäuden - Bw. 20/24, 21/105 und 22 - sind nach dem Überlassungsvertrag vom 29.11.1976 der Fachhochschule Darmstadt 194 Räume mit einer Fläche von insgesamt 4.557 qm mietfrei überlassen. Das Land Hessen stellt der Akademischen Fliegergruppe Darmstadt e.V. Räume mit einer Nutzfläche von 354 qm, der Vereinigung von Freunden der Technischen Hochschule zu Darmstadt e.V. für ihre Geschäftsstelle Räume mit einer Nutzfläche von 37 qm, einem Reisebüro zur Errichtung einer Reisestelle einen Raum mit einer Nutzfläche von 20 qm, dem Förderkreis Kinderbetreuung an der THD und FHD e.V. Räume mit einer Nutzfläche von 93,61 qm, dem Schloßmuseum Darmstadt e.V. nach dem Überlassungsvertrag vom 14.7.1966 Räume unentgeltlich zur Verfügung (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).
2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 3.475.000 DM gesperrt.

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u				
891 01 131	**Zuschüsse für Investitionen**	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäß Finanzplan.*			
	Weggefallene Titel			
412 02 131	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	700 *[358]*	-- *[--]*
422 01 131	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	65 102 500 *[33 286 380]*	57 723 580 *[29 513 598]*
422 02 131	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	189 400 *[96 839]*	996 999 *[509 757]*
422 03 131	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 131	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	483 800 *[247 363]*	76 399 *[39 062]*
422 62 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	13 222 *[6 760]*
425 01 131	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	139 181 100 *[71 162 166]*	126 556 635 *[64 707 380]*
425 02 131	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	362 800 *[185 497]*	80 176 *[40 993]*
425 03 131	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	46 000 *[23 519]*	-- *[--]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 41 131	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 131	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	29 542 200 *[15 104 687]*	27 315 232 *[13 966 056]*
426 02 131	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	12 000 *[6 136]*
426 03 131	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	1 436 000 *[734 215]*	1 084 322 *[554 405]*
426 41 131	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 131	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	327 500 *[167 448]*	1 051 782 *[537 768]*
427 03 131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	8 671 400 *[4 433 616]*	7 080 698 *[3 620 303]*
427 05 131	Beschäftigungsentgelte für Verwalter freier Professuren und für Gastprofessoren	-- *[--]*	-- *[--]*	1 785 740 *[913 035]*
427 06 131	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 525 479 *[1 291 257]*
427 08 131	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	53 139 *[27 169]*
427 21 131	Entschädigungen für nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
427 62 131	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	10 064 *[5 146]*
427 64 131	Prüfungsvergütungen (einschl. Verwaltungsaufwand) im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	13 798 *[7 055]*
427 65 131	Prüfungsvergütungen (einschl. Verwaltungsaufwand) aus Anlass von Promotionen	-- *[--]*	51 000 *[26 076]*	58 201 *[29 757]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
432 01 931	Bezüge der entpflichteten Professoren	-- *[--]*	10 280 000 *[5 256 081]*	8 998 040 *[4 600 625]*
453 01 131	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	279 300 *[142 804]*	119 280 *[60 987]*
459 05 131	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	2 615 300 *[1 337 182]*	-- *[--]*
511 01 131	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	568 000 *[290 414]*	930 250 *[475 629]*
512 01 131	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	122 500 *[62 633]*	39 374 *[20 132]*
513 01 131	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	2 450 300 *[1 252 818]*	1 778 654 *[909 411]*
514 01 131	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	83 000 *[42 437]*	135 630 *[69 347]*
514 68 131	Haltung von Exkursionsbussen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 01 131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	3 952 600 *[2 020 932]*	6 884 585 *[3 520 032]*
516 01 131	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	141 300 *[72 246]*	176 683 *[90 337]*
517 01 131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	19 182 000 *[9 807 601]*	16 888 751 *[8 635 081]*
518 01 131	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	1 247 600 *[637 888]*	1 264 148 *[646 349]*
518 02 131	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	650 000 *[332 340]*	1 670 613 *[854 171]*
519 01 131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	11 694 400 *[5 979 252]*	11 387 495 *[5 822 334]*
521 01 131	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	23 446 *[11 988]*
522 51 131	Verbrauchsmittel und Rohstoffe für Werkstätten . .	-- *[--]*	22 000 *[11 248]*	16 993 *[8 689]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 01 131	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	3 647 800 *[1 865 091]*	2 349 107 *[1 201 079]*
524 01 131	Lehr- und Lernmittel (einschl. Gerätschaften und Verbrauchsstoffe)	-- *[--]*	1 704 000 *[871 241]*	1 987 063 *[1 015 969]*
525 61 131	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	121 000 *[61 866]*	209 384 *[107 057]*
526 01 131	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	35 500 *[18 151]*	33 081 *[16 914]*
527 01 131	Reisekosten	-- *[--]*	624 500 *[319 302]*	1 295 824 *[662 544]*
529 01 131	Verfügungsmittel	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	3 800 *[1 943]*
531 01 131	Veröffentlichungen	-- *[--]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
533 01 131	Lehrgänge	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	-- *[--]*
537 02 131	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	1 305 *[667]*
538 01 131	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	11 263 *[5 758]*
538 02 131	Lieferungen und Leistungen von Rechenzentren und Informationssystemen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	35 100 *[17 946]*	236 398 *[120 868]*
542 01 131	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 131	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	1 742 *[891]*
546 01 131	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	1 018 495 *[520 748]*
676 01 131	Erstattungen an das Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 131	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	217 *[111]*
681 68 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	300 000 *[153 388]*	414 086 *[211 719]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 01 131	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	40 600 *[20 758]*	69 822 *[35 700]*
685 03 131	Erstattung an das Studentenwerk Darmstadt	-- *[--]*	185 000 *[94 589]*	185 000 *[94 589]*
711 01 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	210 624 *[107 690]*
811 01 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	2 899 600 *[1 482 542]*	6 438 793 *[3 292 103]*
812 13 131	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 02 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	62 954 *[32 188]*
893 01 131	Zuschuss an die Waldemar - Petersen Stiftung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	229 100 *[117 137]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bestand der Rücklage "Globalhaushalt" am 31.12.1999: 7.745,3 TDM.*			
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	975 284 *[498 655]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung, Prüftätigkeit, Fortbildungsveranstaltungen

425 75 131	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	2 850 000 *[1 457 182]*	2 367 634 *[1 210 552]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 75 131	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	587 486 *[300 377]*
429 75 131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	30 050 000 *[15 364 321]*	62 533 383 *[31 972 811]*
459 75 131	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
547 75 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	11 195 000 *[5 723 913]*	25 170 595 *[12 869 521]*
681 75 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	3 548 723 *[1 814 434]*
685 75 131	Mitgliedsbeiträge an Vereine,Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	-- *[--]*	22 015 *[11 256]*
711 75 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 75 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	47 128 *[24 096]*
812 75 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	4 800 000 *[2 454 201]*	4 930 125 *[2 520 733]*
817 75 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	659 759 *[337 330]*
831 75 131	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	229 342 *[117 260]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	50 000 000 *[25 564 594]*	100 096 189 *[51 178 369]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und des Eigenvermögens			
547 79 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 79 131	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	21 810 *[11 151]*

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 79 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 79 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 79 951	Zuführungen an Stiftungsvermögen	-- *[--]*	76 000 *[38 858]*	193 409 *[98 888]*
981 79 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	76 000 *[38 858]*	215 219 *[110 039]*
	Gesamtausgaben	314 474 200 *[160 788 105]*	359 150 200 *[183 630 581]*	392 570 059 *[200 717 884]*

Abschluss Kapitel 15 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	11 336 000	36 025 015
2	Übertragungseinnahmen	--	37 500 000	66 880 309
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	2 300 000	4 569 398
Gesamteinnahmen		--	51 136 000	107 474 722
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	291 900 000	301 046 289
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	57 799 900	73 514 680
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	311 474 200	1 145 600	4 261 673
7	Bauausgaben	--	100 000	210 624
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 000 000	7 899 600	12 138 759
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	305 100	1 398 035
Gesamtausgaben		314 474 200	359 150 200	392 570 059
Zuschuss/Überschuss		-314 474 200	-308 014 200	-285 095 337

W I R T S C H A F T S P L A N
der Technischen Universität Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	2 577	2 502	2 429
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	11 989	11 640	11 301
1. 3	Studienabschlüsse	1 522	1 478	1 393
1. 4	Promotionen			
1. 4. 1	Promotionen von Frauen	51	49	48
1. 4. 2	Promotionen von Männern	300	292	283
1. 5	Habilitationen			
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen	2	2	2
1. 5. 2	Habilitationen von Männern	11	10	10
1. 6	Drittmittel			
1. 6. 1	öffentliche	54 385 000	27 192 900	54 438 055
1. 6. 2	private	45 615 000	22 807 100	45 658 134
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

W I R T S C H A F T S P L A N
der Technischen Universität Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	34 130 000	11 260 000	34 882 983
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	4 200 000	1 470 000	5 292 101
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	311 474 200	305 014 600	278 387 874
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	62 096 000	33 330 000	61 462 014
Zusammen		411 900 200	351 074 600	380 024 972
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	26 460 000	22 203 500	23 135 228
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	17 936 600	19 168 400	18 130 283
2. 3	**Personalaufwand***	329 195 300	291 744 600	300 840 193
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	38 308 300	17 958 100	37 919 268
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		411 900 200	351 074 600	380 024 972
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Technischen Universität Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	26 000 000	11 000 000	26 055 969
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	7 780 000	200 000	8 278 330
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	--	--	--
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	350 000	60 000	548 684
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		34 130 000	11 260 000	34 882 983
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	4 200 000	1 470 000	4 901 214
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	11 523
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	379 364
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		4 200 000	1 470 000	5 292 101
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	311 474 200	305 014 600	278 387 874
		311 474 200	305 014 600	278 387 874

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	1 216 239
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	59 796 000	31 030 000	60 032 621
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	2 300 000	2 300 000	213 154
		62 096 000	33 330 000	61 462 014
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	16 260 000	12 045 500	10 968 536
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	10 200 000	10 158 000	12 166 692
		26 460 000	22 203 500	23 135 228
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	11 673 000	12 127 700	12 099 399
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	6 263 600	7 040 700	6 030 884
		17 936 600	19 168 400	18 130 283

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 11 673 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  153 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 5 070 900 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 94 200 500 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . 12 752 100 DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 62 000 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 12 970 000 DM

Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	31 699 200	31 410 500	29 021 041
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	142 251 200	145 325 400	130 047 564
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	83 285 200	76 055 700	67 808 240
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	70 785 600	38 275 600	73 591 883
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	322 000	229 100	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	852 100	448 300	371 465
		329 195 300	291 744 600	300 840 193

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 3.475.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	33 164 500	16 829 200	33 701 934
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	40 100	23 900	47 498
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	5 103 700	1 105 000	4 169 836
		38 308 300	17 958 100	37 919 268

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 3.800 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

F I N A N Z P L A N
der Technischen Universität Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	1 424 000	--	1 134 000
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	2 200 000	2 200 000	2 206 290
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	3 000 000	2 999 600	6 705 168
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	2 800 000	2 800 000	2 399 924
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	76 000	76 000	97 409
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	9 500 000	8 075 600	12 542 791

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	100 000	100 000	210 624
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	9 324 000	7 899 600	12 138 758
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	76 000	76 000	193 409
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	9 500 000	8 075 600	12 542 791

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 10 Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Zu Kapitel 15 10:
Vgl.Vermerk vor Kap.15 05. Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	131	Gebühren und Auslagen der Bibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	12 472 *[6 377]*
111 21	131	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	131	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	71 700 *[36 660]*
111 24	131	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	423 505 *[216 535]*
111 25	131	Gebühren aus Lehrgängen und Ferienkursen	-- *[--]*	-- *[--]*	86 750 *[44 355]*
111 41	131	Eintrittsgelder für die Benutzung von Hochschuleinrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 352 *[3 248]*
111 51	131	Einnahmen aus Konzerten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 58	131	Einnahmen bei Hochschulsportveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	158 050 *[80 810]*
111 64	131	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	6 556 *[3 352]*
111 65	131	Promotionsgebühren	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	108 225 *[55 335]*
113 01	131	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	640 *[327]*
119 01	131	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschl. Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	7 531 *[3 851]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 06	131	Einnahmen aus anderen privaten Mitnutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	18 312 *[9 363]*
119 19	131	Einnahmen aus Dienstleistungen für das Klinikum	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
119 41	131	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	41 988 *[21 468]*
119 42	131	Rückzahlung von Stipendien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46	131	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	395 *[202]*
119 51	131	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	342 414 *[175 073]*
119 68	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Exkursionsbusse	-- *[--]*	-- *[--]*	18 072 *[9 240]*
124 01	131	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	1 614 618 *[825 541]*
125 01	131	Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	1 840 *[941]*
125 43	131	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	138 238 *[70 680]*
131 01	131	Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
131 02	131	Erlöse aus der Veräußerung von Universitätsgrundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 02	131	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 01	131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
241 01	131	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	134 276 *[68 654]*
246 12	131	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01	131	Zuweisungen des Bundes zur Pflege der Auslandsbeziehungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
253 01 131	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	1 148 *[587]*
256 08 131	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	203 948 *[104 277]*
271 01 131	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 131	Erstattung von Prozesskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	6 019 *[3 078]*
282 01 131	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	317 400 *[162 284]*	-- *[--]*
331 01 131	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	600 000 *[306 775]*
331 02 131	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Epl. 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 03 131	Zuweisungen des Bundes zur Erweiterung der Stadt- und Universitätsbibliothek	-- *[--]*	482 500 *[246 698]*	-- *[--]*
331 04 131	Zuweisungen des Bundes für das Internationale Begegnungszentrum Frauenlobstraße 1	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 13 131	Zuweisungen des Bundes zum Ersatz der Telefonnebenstellanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	60 900 *[31 138]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln, Fortbildungsveranstaltungen

119 75	131	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen Außenstehender und aus Veröffentlichungen, Verkaufserlöse	-- *[--]*	2 100 000 *[1 073 713]*	217 084 *[110 993]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
122 75 131	Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 75 131	Erlöse aus der Veräußerung von landeseigenen beweglichen Sachen einschl.Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 131	Verzinsliche Anlage von Drittmitteln Privater	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 75 131	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	12 700 000 *[6 493 407]*	-- *[--]*
252 75 131	Zuweisungen von Ländern für laufende Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
257 75 131	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 131	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	23 410 000 *[11 969 343]*	50 694 736 *[25 919 807]*
287 75 131	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	790 000 *[403 921]*	4 104 693 *[2 098 696]*
331 75 131	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 75 131	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	211 176 *[107 973]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	39 000 000 *[19 940 383]*	55 016 513 *[28 129 497]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und Eigenvermögens			
125 79 131	Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Hauses Bergkranz	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	370 269 *[189 316]*
132 79 131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen einschl. Dienstkraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 79 131	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	156 364 *[79 948]*
298 79 131	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
359 79 951	Entnahmen aus dem Stiftungs- und Eigenvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	526 633 *[269 263]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	40 369 900 *[20 640 802]*	59 818 272 *[30 584 597]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u

682 01	131	**Zuschüsse für laufende Zwecke**	481 293 900 *[246 081 664]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Davon für den Fachbereich Humanmedizin 127 287 500 DM.
   Davon für die Stiftung Friedrichsheim in Frankfurt am Main für die Mitbenutzung ihrer Orthopäischen Klinik 779 000 DM.
   Davon für die Freiherr Carl von Rothschild'sche Stiftung in Frankfurt am Main für die Mitbenutzung ihres Zahnärztlichen Instituts, Carolinum 12 882 300 DM.
   Die Universität ist verpflichtet, rechtliche Verpflichtungen des Landes bezüglich der Stadt- und Universitätsbibliothek, des Carolinums und des Friedrichsheims zu erfüllen.
   Davon kw für Renovierungsaufwand: 1 Mio DM.
   Das Land Hessen hat der Bestellung eines unentgeltlichen Erbbaurechts auf die Dauer von 99 Jahren an den landeseigenen Grundstücken in Frankfurt/Main, Kettenhofweg 133/ Westendstraße 100-102 zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen zugestimmt. Weiterhin wurde einem unentgeltlichem Erbbaurecht von 1998 auf die Dauer von 99 Jahren für rd.11.200 qm am Niederurseler Hang (Flur 5, Flurstück 36/ 4) für den Neubau für Biophysik zugunsten der Max-Planck-Gesellschaft zugestimmt. Außerdem wurde einem unentgeltlichem Erbbaurecht von 1998 auf 20 Jahre für rd.807 qm am Niederurseler Hang (Flur 5, Flurstück 36/2) zum Zwecke der Errichtung und des Betriebs einer Energiezentrale zur Versorgung der Universitätsgebäude zugunsten der Stadtwerke Frankfurt am Main zugestimmt. Dem Studentenwerk Frankfurt a.M. sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 15 629 qm, der Wissenschaftlichen Gesellschaft 72 qm, Akaflieg zur Durchführung der Sportart Segelfliegen im Rahmen des freiwilligen Hochschulsports 164 qm, der Vereinigung der Freunde und Förderer der Johann Wolfgang Goethe-Universität 15 qm, der Akademie der Arbeit 103 qm, den Studentenpfarrämtern 175 qm, dem Institut für Ausländisches und Internationales Wirtschaftsrecht (AIW) 681 qm und dem Sigmund-Freud- Institut 1 227 qm, dem Pysikalischen Verein für eine Beobachtungsstation 180 qm (Grundstück) und den Stadtwerken 1.000 qm (Kältestation auf dem Niederurseler Hang) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen. (§ 63 Abs. 4 u. 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).
   Der Stiftung Friedrichsheim in Frankfurt am Main ist für ihre Orthopädische Klinik an den landeseigenen Grundstücken Marienburgstr. 2, Flur 4, Flurstück 85/27 in der Größe von 15.000 qm, Flur 4, Flurstück 27/2 in der Größe von 793 qm, Flur 4, Flurstück 27/3 in der Größe von 217 qm, Marienburgstr. 5-7, Flur 3, Flurstück 41/2 in der Größe von 2.591 qm und Heinrich-Hoffmannstr. 1 und Marienburgstr. 9, Flur 3, Flurstück 2/1 in der Größe von 1.963 qm ein Erbbaurecht abweichend vom ortsüblichen Erbbauzins eingeräumt worden (§ 63 Abs. 4 und 5 i.V.m. VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).
2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind 3.534.000 DM für Tariferhöhungen gesperrt.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u				
891 01 131	**Zuschüsse für Investitionen**	18 185 000 *[9 297 843]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Davon für den Fachbereich Humanmedizin 15 500 000. Davon für die Freiherr Carl von Rothschild'sche Stiftung in Frankfurt am Main zur Finanzierung von Investitionen im Zahnärztlichen Institut (Carolinum) 880 000 DM.			
	Weggefallene Titel			
412 02 131	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	700 *[358]*	-- *[--]*
422 01 131	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	89 313 700 *[45 665 370]*	84 342 291 *[43 123 529]*
422 02 131	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	663 400 *[339 191]*	624 236 *[319 167]*
422 03 131	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 663 *[1 361]*
422 41 131	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	251 000 *[128 334]*	215 395 *[110 129]*
422 62 131	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	168 514 *[86 160]*
425 01 131	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	131 273 100 *[67 118 870]*	122 000 445 *[62 377 837]*
425 02 131	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	203 800 *[104 201]*	83 580 *[42 734]*
425 41 131	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 01 131	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	18 163 800 *[9 287 003]*	17 553 425 *[8 974 924]*
426 02 131	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	4 800 *[2 454]*	3 800 *[1 943]*
426 03 131	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	618 000 *[315 978]*	541 638 *[276 935]*
426 41 131	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 131	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	334 500 *[171 027]*	264 615 *[135 295]*
427 03 131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	13 772 300 *[7 041 665]*	9 093 866 *[4 649 620]*
427 05 131	Beschäftigungsentgelte für Verwalter freier Professuren und für Gastprofessoren	-- *[--]*	-- *[--]*	5 073 996 *[2 594 293]*
427 06 131	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	2 887 128 *[1 476 165]*
427 08 131	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	245 571 *[125 558]*
427 21 131	Entschädigungen für nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	2 400 *[1 227]*
427 62 131	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
427 64 131	Prüfungsvergütungen (einschl. Verwaltungsaufwand) im allgemeinen	-- *[--]*	-- *[--]*	61 743 *[31 569]*
427 65 131	Prüfungsvergütungen (einschl. Verwaltungsaufwand) aus Anlass von Promotionen	-- *[--]*	51 000 *[26 076]*	60 390 *[30 877]*
432 01 931	Bezüge entpflichteter Professoren	-- *[--]*	13 000 000 *[6 646 794]*	11 794 254 *[6 030 306]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 131	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	309 200 *[158 091]*	124 980 *[63 901]*
459 05 131	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	2 377 300 *[1 215 494]*	-- *[--]*
511 01 131	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	776 300 *[396 916]*	870 465 *[445 062]*
512 01 131	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	23 200 *[11 862]*	23 149 *[11 836]*
513 01 131	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 793 200 *[916 849]*	2 046 636 *[1 046 428]*
514 01 131	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	125 976 *[64 411]*
514 68 131	Haltung von Exkursionsbussen	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	68 456 *[35 001]*
515 01 131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 242 500 *[635 280]*	4 941 405 *[2 526 500]*
516 01 131	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	85 989 *[43 965]*
517 01 131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	20 883 800 *[10 677 717]*	17 079 006 *[8 732 357]*
518 01 131	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	5 587 000 *[2 856 588]*	5 242 190 *[2 680 289]*
518 02 131	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	690 500 *[353 047]*	844 654 *[431 865]*
519 01 131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	7 608 000 *[3 889 909]*	10 331 164 *[5 282 240]*
521 01 131	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-- *[--]*	7 500 *[3 835]*	6 277 *[3 209]*
522 51 131	Verbrauchsmittel und Rohstoffe für Werkstätten . .	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	68 028 *[34 782]*
523 01 131	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	4 570 000 *[2 336 604]*	4 567 414 *[2 335 282]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
524 01 131	Lehr- und Lernmittel (einschl.Gerätschaften und Verbrauchsstoffe)	-- *[--]*	1 904 000 *[973 500]*	2 619 601 *[1 339 381]*
525 61 131	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	41 500 *[21 219]*	39 733 *[20 315]*
526 01 131	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	30 014 *[15 346]*
527 01 131	Reisekosten	-- *[--]*	497 700 *[254 470]*	775 684 *[396 601]*
529 01 131	Verfügungsmittel	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	3 761 *[1 923]*
533 01 131	Lehrgänge und Ferienkurse	-- *[--]*	72 000 *[36 813]*	98 747 *[50 488]*
533 02 131	Sachaufwand der Ausbildung,Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
535 01 131	Wartungskosten	-- *[--]*	489 100 *[250 073]*	186 469 *[95 340]*
537 02 131	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	113 045 *[57 799]*
538 01 131	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	403 000 *[206 051]*	414 200 *[211 777]*
538 02 131	Lieferungen und Leistungen von Rechenzentren und Informationssystemen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
542 01 131	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 131	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 131	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	563 300 *[288 011]*	1 761 046 *[900 409]*
653 01 131	Zuweisungen an die Stadt Frankfurt am Main für die laufende Unterhaltung der Stadt- und Universitätsbibliothek	-- *[--]*	12 250 000 *[6 263 326]*	24 493 927 *[12 523 546]*
676 01 131	Erstattungen an das Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfen für Exkursionen	-- *[--]*	375 000 *[191 734]*	318 180 *[162 683]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 01 131	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	26 100 *[13 345]*	42 180 *[21 566]*
711 01 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	61 257 *[31 320]*
811 01 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	1 705 100 *[871 804]*	4 489 540 *[2 295 465]*
812 13 131	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 02 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	32 416 *[16 574]*
891 02 131	Zuschuß an die Stadt Frankfurt am Main	-- *[--]*	965 000 *[493 397]*	2 709 365 *[1 385 276]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	313 500 *[160 290]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	50 175 *[25 654]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln, Fortbildungsveranstaltungen

429 75 131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	27 550 000 *[14 086 091]*	31 146 710 *[15 925 060]*
459 75 131	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	316 000 *[161 568]*	11 795 *[6 031]*
547 75 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	7 274 000 *[3 719 137]*	16 560 229 *[8 467 111]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 75 131	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	1 500 000 *[766 938]*	3 811 530 *[1 948 805]*
711 75 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
811 75 131	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 75 131	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	2 055 000 *[1 050 705]*	1 157 152 *[591 642]*
817 75 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	305 000 *[155 944]*	85 749 *[43 843]*
831 75 131	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	3 053 *[1 561]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	39 000 000 *[19 940 383]*	52 544 522 *[26 865 588]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und Eigenvermögens			
425 79 131	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	118 000 *[60 332]*	127 684 *[65 284]*
426 79 131	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	82 000 *[41 926]*	53 532 *[27 370]*
522 79 131	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	117 500 *[60 077]*	76 649 *[39 190]*
547 79 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	182 500 *[93 311]*	235 371 *[120 343]*
681 79 131	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 79 131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 79 131	Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 79 131	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 79 131	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 79 951	Zuführungen an Stiftungsvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 79 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	493 237 *[252 188]*
	Gesamtausgaben	499 478 900 *[255 379 506]*	373 243 700 *[190 836 474]*	392 954 533 *[200 914 463]*

Abschluss Kapitel 15 10

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	2 670 000	3 801 375
2	Übertragungseinnahmen	--	37 217 400	55 144 820
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	482 500	872 076
Gesamteinnahmen		--	40 369 900	59 818 272
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	298 408 100	286 484 650
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	55 240 900	69 215 359
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	481 293 900	14 151 100	28 665 817
7	Bauausgaben	--	100 000	61 257
8	Sonstige Investitionsausgaben	18 185 000	5 030 100	8 474 222
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	313 500	53 228
Gesamtausgaben		499 478 900	373 243 700	392 954 533
Zuschuss/Überschuss		-499 478 900	-332 873 800	-333 136 262

W I R T S C H A F T S P L A N
der Johann Wolfgang Gothe-Universität Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	5 000	5 000	4 956
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	25 000	25 000	24 175
1. 3	Studienabschlüsse	2 900	2 900	2 865
1. 4	Promotionen			
1. 4. 1	Promotionen von Frauen	280	280	277
1. 4. 2	Promotionen von Männern	440	440	434
1. 5	Habilitationen			
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen	16	16	16
1. 5. 2	Habilitationen von Männern	39	39	39
1. 6	Drittmittel			
1. 6. 1	öffentliche	45 000 000	39 000 000	52 886 423
1. 6. 2	private	10 000 000	--	8 230 042
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

W I R T S C H A F T S P L A N
der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	307 110 000	24 727 400	56 451 514
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	30 500 000	100 000	1 770 980
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	481 293 900	330 586 200	325 207 008
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	44 580 000	12 700 000	994 780
Zusammen		863 483 900	368 113 600	384 424 282
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	54 800 000	26 953 800	26 818 488
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	16 701 500	8 507 600	10 991 336
2. 3	**Personalaufwand***	679 302 400	298 835 600	286 587 585
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	112 680 000	33 816 600	60 026 873
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		863 483 900	368 113 600	384 424 282
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	22 100 000	2 100 000	217 084
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	410 000	410 000	938 058
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	284 000 000	22 157 400	54 422 764
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	600 000	60 000	873 608
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		307 110 000	24 727 400	56 451 514

Zu Ziffer 1.1.3: Erstattung des Universitätsklinikums (z.B. Personalkosten). Siehe auch Ziffer 2.3.

1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	1 000 000	--	1 614 617
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	100 000	100 000	156 363
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	29 400 000	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		30 500 000	100 000	1 770 980

Zu Ziffer 1.3.4:
Erstattung des Universitätsklinikums Frankfurt. Siehe auch Ziffer 2.5.4.

1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	481 293 900	330 586 200	325 207 008
		481 293 900	330 586 200	325 207 008

Zu Ziffer 1.5.2: Siehe Kap. 15 10 - Hauptgruppe 6. Davon sind 127,2 Mio. DM für den Fachbereich Medizin, 0,78 Mio. DM für die Stiftung Friedrichsheim und 12,9 Mio. DM für das Carolinum vorgesehen.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	--
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	28 200 000	12 700 000	994 780
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	16 380 000	--	--
		44 580 000	12 700 000	994 780

Zu Ziffer 1.6.3: Siehe Kap. 15 10 - Hauptgruppe 8 (Teilbeträge für Fachbereich Medizin und Carolinum); davon sind 880.000 DM für das Carolinum vorgesehen.

2 AUFWENDUNGEN

2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	26 800 000	20 883 800	17 079 006
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	28 000 000	6 070 000	9 739 482
		54 800 000	26 953 800	26 818 488
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	8 701 500	8 104 600	10 523 910
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	8 000 000	403 000	467 426
		16 701 500	8 507 600	10 991 336

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 8 701 500 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  117 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 18 716 300 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 84 992 300 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 430 700 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 9 486 084 DM

Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt. Hier sind auch die Kosten des Fachbereichs Medizin für Bauunterhaltung veranschlagt.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	45 000 000	18 868 600	18 152 393
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	431 507 900	131 594 900	122 191 828
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	132 322 000	90 228 100	85 353 096
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	65 000 000	41 713 300	48 820 763
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	461 300	13 313 500	11 794 253
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	5 011 200	3 117 200	275 252
		679 302 400	298 835 600	286 587 585

Zu 2.3: Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die Hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) geregelt werden.
Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 3.534.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger. Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge nach Maßgabe der Personalkostentabelle des Landes Hessen (z.Zt. 34,6 v.H.) und anteilige Nachversicherung in Rechnung zu stellen und an den Epl. 14 bzw. 17 abzuführen.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	52 000 000	19 665 500	31 361 057
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	400 000	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	100 000	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	29 400 000	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	30 780 000	14 151 100	28 665 816
		112 680 000	33 816 600	60 026 873

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 3.800 DM Verfügungsmittel.
Zu 2.5.4:
Nach § 2 Abs.3 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) sind die gebildeten Pensionsrückstellungen an den Epl. 14 (geschätzt auf 25,1 Mio DM) und Rückstellungen für die Nachversicherung von Beamten an den Epl.17 (geschätzt auf 4,3 Mio.DM) abzuführen. Siehe auch Ziffer 1.3.4.
Zu 2.5.6: Davon sind 15,5 Mio. DM für den Fachbereich Medizin, 12,25 Mio. DM für die Stadt- und Universitätsbibliothek und 0,88 Mio. DM für das Carolinum vorgesehen

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

F I N A N Z P L A N
der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	1 000 000	--	--
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	5 000 000	2 842 500	600 000
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	1 805 000	2 287 600	7 935 478
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
Zu Ziffer 1.1.3: Siehe Kap. 15 10 - Hauptgruppe 8 (Teilbetrag Universität).				
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	7 805 000	5 130 100	8 535 478

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	100 000	100 000	61 257
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	7 705 000	4 065 100	5 764 856
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	965 000	2 709 365
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	7 805 000	5 130 100	8 535 478

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 11 Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Zu Kapitel 15 11
Am 01.01.2001 tritt nach dem Gesetz für die hessischen Universitätskliniken vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 344) das Universitätsklinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts an die Stelle des Universitätsklinikums nach § 57 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 03.11.1998 (GVBl. I S. 431), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 326). Diese Änderung gilt für die klinischen und klinisch- theoretischen Einrichtungen des bisherigen Universitätsklinikums. Die vorklinischen Einrichtungen des bisherigen Universitätsklinikums bleiben, aber nicht mehr als Universitätsklinikum bezeichnet, Teil der Johann Wolfgang Goethe-Universität. Mit der Verselbständigung des Universitätsklinikum entfällt die bisherige Veranschlagung von Zuschüssen im Kapitel 15 11.

Das neue, rechtlich verselbständigte Universitätsklinikum ist gesetzlich verpflichtet, den Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität bei der Erfüllung der klinischen Aufgaben in Forschung und Lehre zu unterstützen. Wegen dieser Leistungserbringung rechnet das Universitätsklinikum gegenüber der Universität ab. Die Umsetzung der Ansätze in das Kapitel 15 10 der Johann Wolfgang Goethe-Universität, zweckgebunden ausgewiesen für den Fachbereich Medizin, ermöglicht diese Leistungsabrechnung.

Die Ansätze für die mit dem Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Lehre und Forschung verbundenen Einrichtungen - Zahnärztliches Institut (Carolinum) und Orthopädische Klinik (Friedrichsheim) - werden ebenso in das Kapitel 15 10 umgesetzt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	132	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	241 982 *[123 723]*
129 01	132	Ablieferung von Überschüssen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	241 982 *[123 723]*

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 132	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	120 000 000 *[61 355 026]*	115 620 000 *[59 115 567]*
685 21 132	Zuschuß an die Stiftung Friedrichsheim in Frankfurt am Main für die Mitbenutzung ihrer Orthopädischen Klinik	-- *[--]*	620 000 *[317 001]*	595 200 *[304 321]*
685 22 132	Zuschuß an die Freiherr Karl von Rothschild'sche Stiftung in Frankfurt am Main für die Mitbenutzung ihres Zahnärztlichen Instituts, Carolinum	-- *[--]*	10 160 000 *[5 194 726]*	9 876 640 *[5 049 846]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 132	Zuschüsse für Investitionen	-- *[--]*	15 500 000 *[7 925 024]*	15 500 000 *[7 925 024]*
893 02 132	Zuschuß an die Freiherr Karl von Rothschild'sche Stiftung in Frankfurt am Main zur Finanzierung von Investitionen im Zahnärztlichen Institut (Carolinum)	-- *[--]*	440 000 *[224 968]*	440 000 *[224 968]*
	Gesamtausgaben	-- *[--]*	146 720 000 *[75 016 745]*	142 031 840 *[72 619 727]*

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	241 982
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	241 982
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	130 780 000	126 091 840
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 940 000	15 940 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	146 720 000	142 031 840
Zuschuss/Überschuss		--	-146 720 000	-141 789 858

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 13 Universität Gesamthochschule Kassel

Zu Kapitel 15 130:
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05. Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

682 01	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	209 262 000 *[106 993 962]*	204 784 500 *[104 704 652]*	-- *[--]*

1. Dem Studentenwerk Kassel sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 10 450 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).
2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind 2.383.000 DM für Tariferhöhungen gesperrt.

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Bestand der Rücklage "Globalhaushalt" am 31.12.1999: 6.915,2 TDM.

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 131	Zuschüsse für Investitionen	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäß Finanzplan.*			
	Gesamtausgaben	211 262 000 *[108 016 545]*	206 784 500 *[105 727 236]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 15 13

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	209 262 000	204 784 500	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 000 000	2 000 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		211 262 000	206 784 500	--
Zuschuss/Überschuss		-211 262 000	-206 784 500	--

W I R T S C H A F T S P L A N
der Universität Gesamthochschule Kassel
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Anzahl/DM	Anzahl/DM	Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000	Vorl.Ist 1999
1	**LEISTUNGEN**					
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester			1 750	1 700	1 737
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit			11 500	12 300	11 142
1. 3	Studienabschlüsse			2 000	2 000	2 000
1. 4	Promotionen					
1. 4. 1	Promotionen von Frauen			32	30	35
1. 4. 2	Promotionen von Männern			88	85	86
1. 5	Habilitationen					
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen			2	2	--
1. 5. 2	Habilitationen von Männern			8	8	10
1. 6	Drittmittel					
1. 6. 1	öffentliche			23 000 000	21 700 000	21 662 995
1. 6. 2	private			12 000 000	8 300 000	11 675 553
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]					
2. 1	Eigenerlöse			--	--	--
2. 2	Einzelkosten					
2. 2. 1	Personalkosten			--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten			--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen			--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten			--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten			--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I			--	--	--
2. 4	Gemeinkosten			--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II			--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung			--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III			--	--	--

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

W I R T S C H A F T S P L A N
der Universität Gesamthochschule Kassel
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	14 388 400	13 868 400	18 800 160
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	862 000	40 000	576 036
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	209 262 000	204 784 500	190 883 571
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	21 230 000	15 415 000	16 095 778
Zusammen		245 742 400	234 107 900	226 355 545
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	14 852 400	11 057 800	17 362 888
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	10 684 000	10 648 000	7 177 813
2. 3	**Personalaufwand***	197 975 400	193 067 800	183 032 203
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	22 230 600	19 334 300	18 782 641
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		245 742 400	234 107 900	226 355 545
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Universität Gesamthochschule Kassel
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	6 368 400	8 868 400	7 441 021
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	2 550 000	--	5 171 643
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	5 000 000	5 000 000	5 984 489
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	470 000	--	203 007
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		14 388 400	13 868 400	18 800 160
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	862 000	40 000	571 336
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	4 700
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		862 000	40 000	576 036
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	209 262 000	204 784 500	190 883 571
		209 262 000	204 784 500	190 883 571

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	6 130 000	--	4 047 000
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	14 015 000	15 415 000	12 048 778
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	1 085 000	--	--
		21 230 000	15 415 000	16 095 778
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	6 205 000	5 641 000	10 020 816
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	8 647 400	5 416 800	7 342 072
		14 852 400	11 057 800	17 362 888
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	4 928 000	4 928 000	6 371 193
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	5 756 000	5 720 000	806 620
		10 684 000	10 648 000	7 177 813

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 4 928 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  104 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 12 013 400 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 41 027 500 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . -- DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 5 523 970 DM

Die Pauschale ist nicht in voller Höhe veranschlagt.

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	12 545 200	11 413 900	11 447 114
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	105 880 200	90 624 900	96 852 127
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	71 172 400	69 705 000	56 510 297
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	7 690 900	20 995 900	15 248 124
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	348 600	--	2 750 285
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	338 100	328 100	224 256
		197 975 400	193 067 800	183 032 203

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 2.383.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	21 068 300	18 200 000	17 553 770
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	28 000	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	1 134 300	1 134 300	1 228 871
		22 230 600	19 334 300	18 782 641

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 3.800 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

F I N A N Z P L A N
der Universität Gesamthochschule Kassel
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	1 000 000	--	1 012 500
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	1 085 000	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	2 000 000	2 000 000	1 999 000
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	1 085 000	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	4 584 984
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	4 085 000	3 085 000	7 596 484

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	100 000	100 000	346 535
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	3 985 000	2 985 000	7 249 949
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	4 085 000	3 085 000	7 596 484

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 15 Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Zu Kapitel 15 15
Die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main geht auf das am 22.9.1878 gegründete Dr. Hoch sche Konservatorium zurück. Seit dem 15.7.1970 ist sie eine Hochschule des Landes. Sie dient der Lehre, Pflege und Fortentwicklung der Musik und der darstellenden Kunst und hat den Auftrag umfassender künstlerischer und musikpädagogischer Berufsausbildung. Nach dem Hochschulgesetz vom 3.11.1998 (GVBl. I S.431) ist sie eine künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule. Die Stadt Frankfurt am Main leistet einen Zuschuß zum Betrieb der Hochschule in Höhe von 10 Millionen DM.

Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 01	136	Einnahmen aus Hochschulkonzerten und -aufführungen	-- *[--]*	-- *[--]*	30 982 *[15 841]*
111 21	136	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	136	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	6 200 *[3 170]*
111 24	136	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	3 360 *[1 718]*
111 41	136	Eintrittsgelder für die Benutzung von Hochschuleinrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	136	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	136	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschließlich Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	340 *[174]*
119 06	136	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	420 *[215]*
119 41	136	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46	136	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	136	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	53 *[27]*
124 01	136	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	69 988 *[35 784]*
125 43	136	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 02	136	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	136	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden	-- *[--]*	10 000 000 *[5 112 919]*	11 214 550 *[5 733 908]*
256 08	136	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 01	136	Zuschüsse der Kirchen für den Fachbereich Kirchenmusik	-- *[--]*	101 500 *[51 896]*	80 626 *[41 223]*
331 01	136	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten außerhalb von Baumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 02	136	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Einzelplan 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
333 01	136	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01	951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02	951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01	991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln			
119 75 136	Forschungs- und ähnliche Aufträge, Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	46 631 *[23 842]*
122 75 136	Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 136	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 75 136	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
257 75 136	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 136	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	16 300 *[8 334]*
287 75 136	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 75 136	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	62 931 *[32 176]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs-und Eigenvermögens			
162 79 136	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
298 79 136	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 79 951	Entnahme aus dem Stiftungs-und Eigenvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	10 101 500 *[5 164 815]*	11 489 449 *[5 874 462]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
neu 682 01	136 **Zuschüsse für laufende Zwecke**	10 338 300 *[5 285 889]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 160.000 DM gesperrt. 2. Dem Studentenwerk Frankfurt a.M. sind Räume mit einer Nutzfläche von 122 qm und der Hindemith-Stiftung mit einer Nutzfläche von 230 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu 891 01	136 **Zuschüsse für Investitionen**	85 000 *[43 460]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
412 02	136 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01	136 Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	7 498 400 *[3 833 871]*	6 613 953 *[3 381 660]*
422 02	136 Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	113 266 *[57 912]*
425 01	136 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	3 826 500 *[1 956 458]*	3 223 018 *[1 647 903]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 136	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 03 136	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 136	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	165 100 *[84 414]*	255 709 *[130 742]*
426 02 136	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 136	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 723 680 *[1 392 595]*
427 03 136	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	3 004 600 *[1 536 228]*	-- *[--]*
427 05 136	Beschäftigungsentgelte für die einstweilige Wahrnehmung freier Professuren und für Gastprofessoren	-- *[--]*	-- *[--]*	166 783 *[85 275]*
427 06 136	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften und für die Erteilung von Lehraufträgen in den Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 08 136	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff.des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 62 136	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
432 11 931	Versorgungsbezüge	-- *[--]*	3 250 000 *[1 661 699]*	3 189 596 *[1 630 815]*
441 04 941	Beihilfen für Bedienstete	-- *[--]*	220 000 *[112 484]*	282 975 *[144 683]*
442 04 941	Unterstützungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 01 941	Fürsorgeleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
446 04 933	Beihilfen an Versorgungsempfänger	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	501 182 *[256 250]*
453 01 136	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
459 06 136	Weitere personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	145 100 *[74 188]*	-- *[--]*
511 01 136	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	34 500 *[17 640]*	44 364 *[22 683]*
512 01 136	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	7 727 *[3 951]*
513 01 136	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	48 000 *[24 542]*	111 681 *[57 102]*
515 01 136	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	107 900 *[55 168]*	241 992 *[123 729]*
516 01 136	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	700 *[358]*	501 *[256]*
517 01 136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	490 000 *[250 533]*	413 931 *[211 640]*
518 01 136	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 136	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	17 415 *[8 904]*
519 01 136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	218 000 *[111 462]*	272 659 *[139 408]*
523 01 136	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	134 000 *[68 513]*	129 053 *[65 984]*
524 01 136	Lehr- und Lernmittel (einschl. Gerätschaften und Verbrauchsstoffe	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	16 907 *[8 645]*
525 61 136	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	6 500 *[3 323]*	7 416 *[3 792]*
526 01 136	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	1 000 *[511]*	446 *[228]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 136	Reisekosten	-- *[--]*	22 500 *[11 504]*	19 575 *[10 009]*
529 01 136	Verfügungsmittel	-- *[--]*	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*
531 01 136	Veröffentlichungen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	37 476 *[19 161]*
537 02 136	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 01 136	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	13 500 *[6 902]*	21 655 *[11 072]*
538 02 136	Lieferungen und Leistungen von Rechenzentren und Informationssystemen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 136	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	29 500 *[15 083]*	145 352 *[74 317]*
681 68 136	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	10 806 *[5 525]*
685 01 136	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	1 500 *[767]*	1 321 *[675]*
711 01 136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
812 02 136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	75 000 *[38 347]*	146 194 *[74 748]*
817 02 136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 18 991	Abführung an Einzelplan 18	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln			
429 75 136	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	62 377 *[31 893]*
547 75 136	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 081 *[1 575]*
681 75 136	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	20 890 *[10 681]*
812 75 136	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 75 136	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	86 347 *[44 149]*
	Titelgruppe 79 Verwendung von Erträgen des Stiftungs- und Eigenvermögen			
429 79 136	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 79 136	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 79 136	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 79 136	Geräte (vermögenswirksam,Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 79 951	Zuführungen an Stiftungsvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 79 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 83 Aufwendungen für den Fachbereich Kirchenmusik			
429 83 136	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	65 000 *[33 234]*	43 499 *[22 240]*
535 83 136	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
547 83 136	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	34 500 *[17 640]*	14 224 *[7 273]*
812 83 136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 83	-- *[--]*	101 500 *[51 896]*	57 722 *[29 513]*
	Gesamtausgaben	10 423 300 *[5 329 349]*	19 945 700 *[10 198 074]*	18 862 104 *[9 644 040]*

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	157 973
2	Übertragungseinnahmen	--	10 101 500	11 311 476
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	20 000
Gesamteinnahmen		--	10 101 500	11 489 449
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	18 597 700	17 176 036
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 175 500	1 506 857
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	10 338 300	61 500	33 016
7	Bauausgaben	--	10 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	85 000	75 000	146 194
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	26 000	--
Gesamtausgaben		10 423 300	19 945 700	18 862 104
Zuschuss/Überschuss		-10 423 300	-9 844 200	-7 372 654

W I R T S C H A F T S P L A N
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	110	110	119
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	750	750	755
1. 3	Studienabschlüsse	90	90	92
1. 4	Promotionen			
1. 4. 1	Promotionen von Frauen	1	1	--
1. 4. 2	Promotionen von Männern	1	1	1
1. 5	Habilitationen			
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen	--	--	--
1. 5. 2	Habilitationen von Männern	--	--	--
1. 6	Drittmittel			
1. 6. 1	öffentliche	50 000	--	101 062
1. 6. 2	private	5 000	--	8 500
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

W I R T S C H A F T S P L A N
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	205 000	101 500	184 912
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	40 000	--	69 988
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	10 338 300	9 759 200	7 226 460
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	10 000 000	10 000 000	11 234 550
Zusammen		20 583 300	19 860 700	18 715 910
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	482 600	482 600	591 083
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	481 500	481 500	488 709
2. 3	**Personalaufwand***	19 255 800	18 630 200	17 183 453
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	363 400	266 400	452 665
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		20 583 300	19 860 700	18 715 910
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	83 500	--	46 631
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	--	--	813
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	101 500	101 500	96 926
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	20 000	--	40 542
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		205 000	101 500	184 912
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	40 000	--	69 988
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		40 000	--	69 988
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	10 338 300	9 759 200	7 226 460
		10 338 300	9 759 200	7 226 460

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	--
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	10 000 000	10 000 000	11 214 550
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	--	--	20 000
		10 000 000	10 000 000	11 234 550
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	240 000	240 000	219 536
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	242 600	242 600	371 547
		482 600	482 600	591 083
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	218 000	218 000	272 659
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	263 500	263 500	216 050
		481 500	481 500	488 709

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 218 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  3 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 2 443 900 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 979 500 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . -- DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 242 000 DM

Die Pauschale ist nicht in voller Höhe veranschlagt.

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	231 600	165 100	255 709
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	3 998 300	3 899 100	3 223 018
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	7 995 400	7 570 900	6 727 219
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	3 072 600	3 072 600	2 996 338
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	3 931 400	3 896 000	3 973 753
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	26 500	26 500	7 416
		19 255 800	18 630 200	17 183 453

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 160.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	301 900	204 900	419 649
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	--	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	61 500	61 500	33 016
		363 400	266 400	452 665

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 1.400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

F I N A N Z P L A N
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	--	--	--
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	85 000	85 000	146 194
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	85 000	85 000	146 194

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	10 000	10 000	--
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	75 000	75 000	146 194
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	85 000	85 000	146 194

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 16 Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Zu Kapitel 15 16
Die Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main hat die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermittelt eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung und fördert die Lehre, Kunstausübung und Forschung in den Fachbereichen Produktgestaltung und Visuelle Kommunikation.

Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 01	136	Einnahmen aus Hochschulveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 21	136	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	136	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	3 200 *[1 636]*
111 24	136	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	5 519 *[2 822]*
111 64	136	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	350 *[179]*
113 01	136	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	136	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschließlich Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	136	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatl. Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	136	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	7 500 *[3 835]*
119 51	136	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01	136	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
125 01 136	Erlöse der Werkstätten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 43 136	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 02 136	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12 136	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrgalichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 136	Zuweisungen der Stadt Offenbach am Main zu den Kosten der laufenden Unterhaltung der Hochschule für Gestaltung	-- *[--]*	504 300 *[257 844]*	449 000 *[229 570]*
256 08 136	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 01 136	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*
281 01 136	Erstattung von Prozesskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 01 136	Zuweisungen des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 02 136	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Einzelplan 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln			
119 75 136	Forschungs- und ähnliche Aufträge, Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	69 170 *[35 366]*
162 75 136	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 75 136	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 136	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	73 237 *[37 445]*
287 75 136	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	17 781 *[9 091]*
331 75 136	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	47 316 *[24 192]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	207 504 *[106 095]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	504 300 *[257 844]*	681 073 *[348 227]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 682 01 136	**Zuschüsse für laufende Zwecke**	7 330 100 *[3 747 821]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 90.000 DM gesperrt.			

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u				
891 01 136	**Zuschüsse für Investitionen**	386 500 *[197 614]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
412 02 136	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 01 136	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 827 000 *[1 445 422]*	2 432 403 *[1 243 668]*
422 02 136	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	2 714 *[1 388]*
425 01 136	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	2 663 300 *[1 361 724]*	2 609 689 *[1 334 313]*
425 02 136	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	600 *[307]*	1 200 *[614]*
425 03 136	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 136	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	615 300 *[314 598]*	600 222 *[306 889]*
426 02 136	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 136	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 136	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	21 572 *[11 029]*
427 03 136	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	288 000 *[147 252]*	257 420 *[131 617]*

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 05 136	Beschäftigungsentgelte für die einstweilige Wahrnehmung freier Professuren	-- *[--]*	-- *[--]*	259 405 *[132 632]*
427 06 136	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften und für die Erteilung von Lehraufträgen in Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	55 162 *[28 204]*
427 08 136	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 64 136	Prüfungsvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 496 *[2 299]*
453 01 136	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
459 06 136	Weitere personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	81 700 *[41 773]*	-- *[--]*
511 01 136	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	35 015 *[17 903]*
512 01 136	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	6 050 *[3 093]*
513 01 136	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	70 700 *[36 148]*	68 706 *[35 129]*
514 01 136	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	2 800 *[1 432]*	922 *[472]*
515 01 136	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	181 000 *[92 544]*	266 891 *[136 459]*
516 01 136	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	759 *[388]*
517 01 136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	282 800 *[144 593]*	243 089 *[124 290]*
518 01 136	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	56 000 *[28 632]*	56 160 *[28 714]*
518 02 136	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	24 220 *[12 383]*

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	221 000 *[112 996]*	190 624 *[97 465]*
523 01 136	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	43 353 *[22 166]*
524 01 136	Lehr- und Lernmittel (einschl. Gerätschaften und Verbrauchsstoffe)	-- *[--]*	150 500 *[76 949]*	145 344 *[74 313]*
525 61 136	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	4 500 *[2 301]*	1 846 *[944]*
526 01 136	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	1 000 *[511]*	622 *[318]*
527 01 136	Reisekosten	-- *[--]*	8 400 *[4 295]*	12 000 *[6 135]*
529 01 136	Verfügungsmittel	-- *[--]*	1 400 *[716]*	1 278 *[654]*
531 01 136	Veröffentlichungen	-- *[--]*	26 000 *[13 294]*	29 732 *[15 202]*
535 01 136	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	42 700 *[21 832]*	45 028 *[23 023]*
537 02 136	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	828 *[423]*
538 02 136	Lieferungen und Leistungen von Rechenzentren und Informationssystemen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	1 500 *[767]*	938 *[480]*
544 01 136	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 136	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	10 900 *[5 573]*	559 *[286]*
681 68 136	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	14 000 *[7 158]*	16 640 *[8 508]*
685 01 136	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	1 300 *[665]*	1 206 *[617]*
711 01 136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	45 000 *[23 008]*	29 713 *[15 192]*

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
811 01 136	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	366 500 *[187 388]*	201 867 *[103 213]*
812 13 136	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	131 000 *[66 979]*	-- *[--]*
817 02 136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	9 900 *[5 062]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführungen an die Rücklage für kosumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln

429 75 136	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	138 820 *[70 978]*
547 75 136	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	40 875 *[20 899]*
681 75 136	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 150 *[3 144]*
812 75 136	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 75 136	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	185 846 *[95 021]*
	Gesamtausgaben	7 716 600 *[3 945 435]*	8 225 300 *[4 205 529]*	7 853 519 *[4 015 441]*

Abschluss Kapitel 15 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	85 739
2	Übertragungseinnahmen	--	504 300	548 018
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	47 316
Gesamteinnahmen		--	504 300	681 073
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	6 492 900	6 383 102
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 164 700	1 214 840
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	7 330 100	15 300	23 997
7	Bauausgaben	--	45 000	29 713
8	Sonstige Investitionsausgaben	386 500	497 500	201 867
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	9 900	--
Gesamtausgaben		7 716 600	8 225 300	7 853 519
Zuschuss/Überschuss		-7 716 600	-7 721 000	-7 172 446

W I R T S C H A F T S P L A N
der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	39	39	38
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	350	350	343
1. 3	Studienabschlüsse	40	40	35
1. 4	Promotionen			
1. 4. 1	Promotionen von Frauen	--	--	--
1. 4. 2	Promotionen von Männern	--	--	--
1. 5	Habilitationen			
1. 5. 1	Habilitationen von Frauen	--	--	--
1. 5. 2	Habilitationen von Männern	--	--	--
1. 6	Drittmittel			
1. 6. 1	öffentliche	100 000	--	138 334
1. 6. 2	private	45 000	--	69 170
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der K-L-R leistbar.

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

W I R T S C H A F T S P L A N
der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	150 000	--	176 757
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	--	--	--
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	7 330 100	7 178 500	6 940 866
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	504 300	504 300	504 316
Zusammen		7 984 400	7 682 800	7 621 939
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	582 800	504 800	554 092
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	265 200	265 200	191 562
2. 3	**Personalaufwand***	6 658 900	6 507 300	6 384 949
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	477 500	405 500	491 336
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		7 984 400	7 682 800	7 621 939
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	145 000	--	69 170
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	--	--	7 500
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	--	--	91 018
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	5 000	--	9 069
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		150 000	--	176 757
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	--	--	--
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	7 330 100	7 178 500	6 940 866
		7 330 100	7 178 500	6 940 866

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	--
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	504 300	504 300	504 316
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	--	--	--
		504 300	504 300	504 316
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	282 800	282 800	243 089
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	300 000	222 000	311 003
		582 800	504 800	554 092
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	263 700	263 700	190 624
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	1 500	1 500	938
		265 200	265 200	191 562

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 221 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  1 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 200 000 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 1 963 700 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 1 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 245 600 DM

Die Pauschale ist nicht in voller Höhe veranschlagt.

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	615 300	615 300	600 222
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	2 834 100	2 704 800	2 610 889
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	2 885 600	2 867 800	2 435 117
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	305 000	305 000	736 875
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	14 400	9 900	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	4 500	4 500	1 846
		6 658 900	6 507 300	6 384 949

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 90.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	462 200	390 200	467 340
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	--	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	15 300	15 300	23 996
		477 500	405 500	491 336

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 1.400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

F I N A N Z P L A N
der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	--	--	--
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	386 500	542 500	231 580
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	386 500	542 500	231 580

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	20 000	45 000	29 713
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	366 500	497 500	201 867
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	386 500	542 500	231 580

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 17 **F a c h h o c h s c h u l e D a r m s t a d t**

Zu Kapitel 15 17:
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

682 01	137	Zuschüsse für laufende Zwecke	77 547 000 *[39 649 152]*	73 449 000 *[37 553 877]*	-- *[--]*

1. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.
   Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 540.000 DM gesperrt.
2. Dem Studentenwerk Darmstadt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 2 914,5 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Die Liegenschaft Eugen-Bracht-Weg 6 ist dem Institut für Neue Technische Form e. V. mit einer Nutzfläche von 32,35 qm und dem Design-Zentrum Hessen e.V. mit einer Nutzfläche von 602,65 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
3. Am Standort Dieburg ist dem An-Institut in Haus 1 sowie in den Häusern 14 bis 18 bis zu 1.100 qm Hauptnutzfläche bis längstens 31.12.2002 unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
4. Dem Studentenwerk Darmstadt ist das Haus 11 mit einer Hauptnutzfläche von 3.954 qm zur unentgeltlichen Nutzung überlassen. Dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband ist im Haus 1 eine Hauptnutzfläche von 220 qm zur unentgeltlichen Nutzung überlassen.
   § 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschußbedarf.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

891 01	137	Zuschüsse für Investitionen	3 066 200 *[1 567 723]*	3 066 200 *[1 567 723]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der Zuschußbedarf gemäß Finanzplan.

Gesamtausgaben	80 613 200 *[41 216 875]*	76 515 200 *[39 121 601]*	-- *[--]*

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	77 547 000	73 449 000	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 066 200	3 066 200	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		80 613 200	76 515 200	--
Zuschuss/Überschuss		-80 613 200	-76 515 200	--

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Anzahl/DM	Anzahl/DM	Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000	Vorl.Ist 1999
1	**LEISTUNGEN**					
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester			1 200	1 200	999
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit			5 400	5 400	4 800
1. 3	Studienabschlüsse			1 100	1 100	--
1. 4	Drittmittel					
1. 4. 1	öffentliche			1 250 000	1 250 000	1 242 864
1. 4. 2	private			250 000	250 000	251 259
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]					
2. 1	Eigenerlöse			--	--	--
2. 2	Einzelkosten					
2. 2. 1	Personalkosten			--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten			--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen			--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten			--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten			--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I			--	--	--
2. 4	Gemeinkosten			--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II			--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung			--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III			--	--	--

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechung leistbar.

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	5 031 200	4 966 200	2 511 495
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	60 000	--	89 536
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	77 547 000	73 449 000	60 957 539
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	--	--	--
Zusammen		82 638 200	78 415 200	63 558 570
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	9 064 500	8 689 500	5 491 286
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	2 751 500	2 751 500	890 472
2. 3	**Personalaufwand***	65 483 300	61 695 300	53 936 201
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	5 338 900	5 278 900	3 240 611
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		82 638 200	78 415 200	63 558 570
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Fachhochschule Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	1 500 000	1 500 000	4 227
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	--	--	647 935
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	3 466 200	3 466 200	1 778 534
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	40 000	--	80 799
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	25 000	--	--
		5 031 200	4 966 200	2 511 495
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	60 000	--	89 536
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		60 000	--	89 536
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	77 547 000	73 449 000	60 957 539
		77 547 000	73 449 000	60 957 539

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	--
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	--	--	--
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	--	--	--
		--	--	--
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	6 516 500	6 356 500	3 209 448
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	2 548 000	2 333 000	2 281 838
		9 064 500	8 689 500	5 491 286
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	2 706 000	2 706 000	832 471
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	45 500	45 500	58 001
		2 751 500	2 751 500	890 472

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 965 500 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  19 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 2 816 300 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 7 933 600 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . 773 200 DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . -- DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 1 139 900 DM

Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	3 430 900	3 380 900	3 160 741
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	21 147 000	19 380 400	17 537 587
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	38 919 100	37 006 400	30 273 321
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	1 491 700	1 491 700	2 882 445
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	159 100	110 900	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	335 500	325 000	82 107
		65 483 300	61 695 300	53 936 201

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 540.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	5 282 300	5 222 300	2 836 016
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	--	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	56 600	56 600	404 595
		5 338 900	5 278 900	3 240 611

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 1 400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

F I N A N Z P L A N
der Fachhochschule Darmstadt
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	400 000	400 000	405 000
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes für Investitionsvorhaben	3 066 200	3 066 200	1 032 183
1. 1. 4	Andere Fremdmittel zu Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	3 466 200	3 466 200	1 437 183

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	50 000	50 000	178 147
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	3 416 200	3 416 200	1 259 036
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	3 466 200	3 466 200	1 437 183

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
15 18	**Fachhochschule Frankfurt am Main**			

Zu Kapitel 15 18:
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	137	Gebühren und Auslagen der Bibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	2 689 *[1 375]*
111 21	137	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	137	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	2 300 *[1 176]*
111 24	137	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	31 478 *[16 094]*
111 26	137	Einnahmen aus Nachdiplomierungen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 400 *[1 227]*
111 58	137	Einnahmen bei Hochschulsportveranstaltungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	101 145 *[51 715]*
111 64	137	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	31 100 *[15 901]*
113 01	137	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	54 *[27]*
119 01	137	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschließlich Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 02	137	Einnahmen aus Lieferungen und Leistungen an Einrichtungen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	137	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	46 995 *[24 028]*
119 41	137	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 42 137	Rückzahlung von Stipendien	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46 137	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	260 429 *[133 155]*
119 51 137	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	200 *[102]*
119 68 137	Einnahmen aus dem Betrieb der Exkursionsbusse .	-- *[--]*	-- *[--]*	196 *[100]*
124 01 137	Mieten und Pachten	-- *[--]*	632 000 *[323 136]*	762 358 *[389 787]*
125 01 137	Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 21 137	Einnahmen aus weiterbildenden Studiengängen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	313 021 *[160 045]*
125 43 137	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	380 440 *[194 516]*
132 02 137	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 01 137	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12 137	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 01 137	Zuweisung des Bundes zur Pflege der Auslandsbeziehungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 137	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie des Landeswohlfahrtsverbandes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 137	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	37 402 *[19 124]*
271 01 137	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01 137	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 01 137	Zuweisung des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten außerhalb von Baumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
331 02 137	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Epl. 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	1 000 *[511]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln

119 75 137	Forschungs- und ähnliche Aufträge, Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	1 891 906 *[967 316]*
122 75 137	Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 75 137	Einnahmen aus dem Prüfbetrieb	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 75 137	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Materialprüfstelle	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 137	Verzinsliche Anlagen von Drittmitteln Privater	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 75 137	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	1 720 945 *[879 905]*
252 75 137	Zuweisungen von Ländern für laufende Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
257 75 137	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 137	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	284 523 *[145 474]*
287 75 137	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	538 967 *[275 570]*
331 75 137	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
381 75 137	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	4 436 342 *[2 268 265]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	662 000 *[338 475]*	6 659 547 *[3 404 973]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 682 01 137	**Zuschüsse für laufende Zwecke**	67 074 500 *[34 294 647]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Dem Studentenwerk Frankfurt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 1 303 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Der Krabbelstube "Hippolinos" können unentgeltlich 2 Räume mit 59 qm zur Nutzung als Kindertagesstätte überlassen werden. Dies gilt auch für die Bereitstellung von Strom und Fernwärme soweit eine Abrechnung aufgrund fehlender Meßgeräte nicht möglich ist (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).			
	2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 485.000 DM gesperrt.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 891 01 137	**Zuschüsse für Investitionen**	1 126 800 *[576 124]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
422 01 137	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	29 585 700 *[15 126 928]*	27 982 569 *[14 307 260]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 02 137	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 137	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 137	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	15 918 100 *[8 138 795]*	14 607 736 *[7 468 817]*
425 02 137	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	2 400 *[1 227]*	1 800 *[920]*
425 03 137	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 137	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 137	Löhne der Arbeiter -Laufende Zahlungen-	-- *[--]*	2 001 300 *[1 023 248]*	1 899 516 *[971 207]*
426 02 137	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*
426 03 137	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	335 000 *[171 283]*	410 156 *[209 709]*
426 41 137	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 137	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	129 400 *[66 161]*	63 886 *[32 665]*
427 03 137	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	1 473 700 *[753 491]*	2 513 873 *[1 285 323]*
427 06 137	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	485 468 *[248 216]*
427 08 137	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	84 415 *[43 161]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 21 137	Entschädigungen für nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 62 137	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
427 64 137	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	27 000 *[13 805]*	12 514 *[6 398]*
453 01 137	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	17 514 *[8 955]*
459 05 137	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- *[--]*	320 400 *[163 818]*	-- *[--]*
511 01 137	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	152 717 *[78 083]*
512 01 137	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	20 321 *[10 390]*
513 01 137	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	466 500 *[238 518]*	548 946 *[280 672]*
514 01 137	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	30 220 *[15 451]*
514 68 137	Haltung von Exkursionsbussen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 01 137	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	589 300 *[301 304]*	866 630 *[443 101]*
516 01 137	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	7 000 *[3 579]*	8 200 *[4 193]*
517 01 137	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	4 153 500 *[2 123 651]*	3 779 255 *[1 932 302]*
518 01 137	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	5 531 800 *[2 828 364]*	5 511 740 *[2 818 108]*
518 02 137	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	215 000 *[109 928]*	188 626 *[96 443]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 137	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	1 002 500 *[512 570]*	1 238 218 *[633 091]*
522 01 137	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	280 000 *[143 162]*	223 620 *[114 335]*
523 01 137	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	463 456 *[236 961]*
525 61 137	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	70 100 *[35 842]*	61 886 *[31 642]*
526 01 137	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	6 178 *[3 159]*
527 01 137	Reisekosten	-- *[--]*	54 200 *[27 712]*	71 754 *[36 687]*
529 01 137	Verfügungsmittel	-- *[--]*	1 400 *[716]*	1 399 *[715]*
532 01 137	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	11 296 *[5 776]*
535 01 137	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	214 800 *[109 825]*	91 770 *[46 921]*
537 02 137	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	161 795 *[82 725]*
538 01 137	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 02 137	Lieferungen und Leistungen von Rechenzentren und Informationssystemen außerhalb der Landesverwaltung	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*
542 01 137	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
544 01 137	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 137	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	1 030 803 *[527 041]*
676 01 137	Erstattungen an das Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68 137	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	74 100 *[37 887]*	77 455 *[39 602]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 01 137	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	2 700 *[1 380]*	8 480 *[4 336]*
711 01 137	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	66 775 *[34 141]*
811 01 137	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	37 262 *[19 052]*
812 02 137	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	1 046 800 *[535 220]*	988 986 *[505 661]*
812 13 137	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	59 925 *[30 639]*
817 02 137	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 01 137	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	103 300 *[52 816]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln

429 75 137	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	1 183 841 *[605 288]*
547 75 137	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	2 072 104 *[1 059 450]*
681 75 137	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	204 444 *[104 531]*

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 75 137	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	21 956 *[11 226]*
817 75 137	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 75 137	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an Titel 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	1 000 *[511]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	3 479 631 *[1 779 107]*
	Gesamtausgaben	68 201 300 *[34 870 771]*	64 799 200 *[33 131 305]*	67 271 705 *[34 395 477]*

Abschluss Kapitel 15 18

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	662 000	3 826 709
2	Übertragungseinnahmen	--	--	2 581 838
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	251 000
Gesamteinnahmen		--	662 000	6 659 547
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	49 836 200	49 264 488
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	13 656 100	16 540 934
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	67 074 500	76 800	290 379
7	Bauausgaben	--	50 000	66 775
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 126 800	1 076 800	1 108 130
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	103 300	1 000
Gesamtausgaben		68 201 300	64 799 200	67 271 705
Zuschuss/Überschuss		-68 201 300	-64 137 200	-60 612 158

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1 LEISTUNGEN				
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	1 150	1 100	1 077
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	5 800	5 700	5 638
1. 3	Studienabschlüsse	1 100	1 075	1 054
1. 4	Drittmittel			
1. 4. 1	öffentliche	800 000	--	1 929 799
1. 4. 2	private	1 200 000	--	2 933 977
2 FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS[2)]				
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3 KENNZAHLEN[3)]				
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung leistbar.

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	2 660 000	30 000	3 887 843
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	200 000	632 000	762 358
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	67 074 500	63 010 400	59 687 253
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	800 000	--	1 759 347
Zusammen		70 734 500	63 672 400	66 096 801
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	3 614 300	3 204 300	3 444 819
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	3 466 000	3 448 000	3 170 073
2. 3	**Personalaufwand***	54 323 700	50 009 600	49 326 373
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	9 330 500	7 010 500	10 155 536
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		70 734 500	63 672 400	66 096 801
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Fachhochschule Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	1 200 000	--	1 891 906
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	700 000	--	1 001 281
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	700 000	--	823 491
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	60 000	30 000	171 111
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	54
		2 660 000	30 000	3 887 843
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	200 000	632 000	762 358
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		200 000	632 000	762 358
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	67 074 500	63 010 400	59 687 253
		67 074 500	63 010 400	59 687 253

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	37 402
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	800 000	--	1 721 945
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	--	--	--
		800 000	--	1 759 347
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	1 828 000	1 828 000	1 848 400
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	1 786 300	1 376 300	1 596 419
		3 614 300	3 204 300	3 444 819
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	1 002 500	1 002 500	1 238 218
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	2 463 500	2 445 500	1 931 855
		3 466 000	3 448 000	3 170 073

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 1 002 500 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  10 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 4 145 200 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 7 442 900 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . 80 200 DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 164 200 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 1 091 603 DM
Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	2 487 500	2 337 500	2 310 871
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	18 134 700	16 080 700	14 609 536
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	31 798 400	29 745 900	27 982 569
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	1 632 100	1 632 100	4 343 997
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	151 200	103 300	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	119 800	110 100	79 400
		54 323 700	50 009 600	49 326 373

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 485.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	9 038 900	6 933 700	9 865 157
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	--	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	291 600	76 800	290 379
		9 330 500	7 010 500	10 155 536

Zu 2.5.1
Enthalten sind 1 400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

F I N A N Z P L A N
der Fachhochschule Frankfurt am Main
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	250 000	--	250 000
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	1 126 800	1 126 800	925 625
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	1 376 800	1 126 800	1 175 625

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	50 000	50 000	66 775
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	927 000	1 040 800
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	1 326 800	149 800	68 050
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	1 376 800	1 126 800	1 175 625

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 19 **Fachhochschule Gießen - Friedberg**

Zu Kapitel 15 19:

Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

EINNAHMEN

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

682 01	137	Zuschüsse für laufende Zwecke	60 160 500 *[30 759 575]*	56 082 300 *[28 674 425]*	-- *[--]*

1. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.
   Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 465.000 DM gesperrt.
2. Dem Studentenwerk Gießen sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 1 906,97 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Dem Verein Krabbelstube e.V. sind Räume in der Liegenschaft Moltkestr. 3 in Gießen von 92,42 qm zur unentgeltlichen Nutzung überlassen.
   An dem landeseigenen Grundstück Gießen, Wiesenstr. 6 ist dem Verein Studentinnen- und Studentenwohnhilfe zum Zwecke der Einrichtung von Studentenwohnraum ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 66 Jahren bestellt. (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschußbedarf.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

891 01	137	Zuschüsse für Investitionen	874 000 *[446 869]*	874 000 *[446 869]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist der Zuschußbedarf gemäß Finanzplan.

Gesamtausgaben	61 034 500 *[31 206 444]*	56 956 300 *[29 121 294]*	-- *[--]*

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 19

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	60 160 500	56 082 300	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	874 000	874 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		61 034 500	56 956 300	--
Zuschuss/Überschuss		-61 034 500	-56 956 300	--

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Gießen-Friedberg
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1 LEISTUNGEN				
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	1 140	1 140	1 120
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	4 200	4 200	4 139
1. 3	Studienabschlüsse	1 000	1 000	807
1. 4	Drittmittel			
1. 4. 1	öffentliche	1 000 000	750 000	1 379 967
1. 4. 2	private	500 000	350 000	396 503
2 FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS[2)]				
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung leistbar.

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Gießen-Friedberg
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	700 000	700 000	703 171
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	100 000	--	113 530
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	60 160 500	56 082 300	52 925 873
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	1 000 000	--	1 309 146
Zusammen		61 960 500	56 782 300	55 051 720
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	2 784 600	4 788 400	2 546 688
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	3 137 600	1 098 600	2 718 056
2. 3	**Personalaufwand***	52 675 600	48 534 400	46 472 046
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	3 362 700	2 360 900	3 314 930
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		61 960 500	56 782 300	55 051 720
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Fachhochschule Gießen-Friedberg
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	500 000	500 000	396 503
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	--	--	62 250
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	150 000	100 000	215 821
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	50 000	100 000	28 597
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		700 000	700 000	703 171
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	100 000	--	113 530
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		100 000	--	113 530
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	60 160 500	56 082 300	52 925 873
		60 160 500	56 082 300	52 925 873

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	1 000 000	--	1 309 146
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	--	--	--
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	--	--	--
		1 000 000	--	1 309 146
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	757 000	2 760 800	759 037
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	2 027 600	2 027 600	1 787 651
		2 784 600	4 788 400	2 546 688
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	1 133 800	1 098 600	976 012
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	2 003 800	--	1 742 044
		3 137 600	1 098 600	2 718 056

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 1 133 800 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  19 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 1 332 900 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 9 760 400 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . 182 500 DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . -- DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 1 259 800 DM
Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	2 801 600	2 801 600	2 566 994
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	17 600 300	15 580 900	14 661 134
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	30 287 800	28 225 700	26 411 761
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	1 615 400	1 615 400	2 700 093
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	144 000	98 100	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	226 500	212 700	132 064
		52 675 600	48 534 400	46 472 046

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 465.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	3 212 700	2 303 800	3 132 425
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	--	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	150 000	57 100	182 505
		3 362 700	2 360 900	3 314 930

Zu 2.5.1
Enthalten sind 1 400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

F I N A N Z P L A N
der Fachhochschule Gießen-Friedberg
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	--	--	--
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	874 000	874 000	792 726
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	400 000	400 000	405 000
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	1 274 000	1 274 000	1 197 726

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	50 000	50 000	46 626
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	1 224 000	1 224 000	1 151 100
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	1 274 000	1 274 000	1 197 726

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
15 20	**F a c h h o c h s c h u l e W i e s b a d e n**			
	Zu Kapitel 15 20: Die Fachbereiche Weinbau und Getränketechnologie sowie Gartenbau und Landespflege (Standort Geisenheim) sind ab dem Haushaltsjahr 2001 vom Kap. 15 21 zur Fachhochschule Wiesbaden umgesetzt. Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05. Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.			
	E I N N A H M E N			
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 137	Zuschüsse für laufende Zwecke	56 126 000 *[28 696 768]*	47 124 700 *[24 094 477]*	-- *[--]*
	1. Davon kw für Erstausstattung: 850.000 DM. 2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 380.000 DM gesperrt. 3. Dem Studentenwerk Frankfurt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 1 654 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen. An dem landeseigenen Grundstück in Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 58, 2 830 qm, ist zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 99 Jahren bestellt.Der angemietete Parkplatz wird den Mitgliedern der Fachhochschule unentgeltlich überlassen. Dem Verein zur Betreuung von Kindern an der Fachhochschule Wiesbaden e.V. kann auf einer Fläche von ca. 720 qm zur Errichtung einer Kinderkrippe und Kindertagesstätte eine unkündbare Nutzung auf Dauer von 25 Jahren gestattet werden. Der privaten Fachhochschule Fresenius wird die Liegenschaft Idstein, Limburger Str. 2, mit einer Nutzfläche von ca. 3 203 qm und einer Grundstücksfläche von ca. 6 165 qm zum Betrieb der Fachhochschule unentgeltlich überlassen sowie ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 99 Jahren bestellt (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).			
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.* *Bestand der Rücklage "Globalhaushalt" am 31.12.1999: 940.098,14 DM.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 137	Zuschüsse für Investitionen	1 115 000 *[570 090]*	1 115 000 *[570 090]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.*			
	Gesamtausgaben	57 241 000 *[29 266 859]*	48 239 700 *[24 664 567]*	-- *[--]*

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	56 126 000	47 124 700	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 115 000	1 115 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		57 241 000	48 239 700	--
Zuschuss/Überschuss		-57 241 000	-48 239 700	--

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Wiesbaden
für das Geschäftsjahr 2001
L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1 LEISTUNGEN				
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	1 530	1 200	1 335
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	5 800	5 100	5 472
1. 3	Studienabschlüsse	1 120	1 000	990
1. 4	Drittmittel			
1. 4. 1	öffentliche	1 350 000	1 350 000	1 135 100
1. 4. 2	private	1 600 000	550 000	1 152 141
2 FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS[2)]				
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung leistbar.

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Wiesbaden
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	1 111 000	682 000	905 383
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	60 100	45 000	59 536
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	887 080
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	56 126 000	47 124 700	45 614 153
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	1 180 000	1 180 000	1 766 456
Zusammen		58 477 100	49 031 700	49 232 608
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	4 682 000	3 682 000	3 235 743
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	3 980 300	2 165 300	656 313
2. 3	**Personalaufwand***	46 123 200	39 962 800	40 452 439
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	3 691 600	3 221 600	4 888 113
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		58 477 100	49 031 700	49 232 608
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Fachhochschule Wiesbaden
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	250 000	220 000	232 995
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	200 000	420 000	486 083
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	440 000	--	--
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	220 000	42 000	186 105
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	1 000	--	200
		1 111 000	682 000	905 383
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	60 000	45 000	59 536
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	100	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		60 100	45 000	59 536
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	56 126 000	47 124 700	45 614 153
		56 126 000	47 124 700	45 614 153

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	1 766 456
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	--	--	--
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	1 180 000	1 180 000	--
		1 180 000	1 180 000	1 766 456
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	2 215 000	2 065 000	2 079 070
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	2 467 000	1 617 000	1 156 673
		4 682 000	3 682 000	3 235 743

Zu 2.1.2: Mehr für die Erstausstattung d. Geb. Bertramstr.

2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	2 000 300	2 000 300	655 112
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	1 980 000	165 000	1 201
		3 980 300	2 165 300	656 313

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 975 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  10 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 4 309 300 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 6 812 800 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . 617 100 DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 164 200 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 1 107 100 DM
Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

Zu 2.2.2: Mehr wegen Anmietung d. Gebäudes Bertramstr.

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	2 092 200	1 960 100	1 943 633
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	16 288 900	13 848 100	13 532 168
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	25 578 500	22 134 500	21 167 859
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	1 866 000	1 762 000	3 767 916
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	113 000	78 100	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	184 600	180 000	40 863
		46 123 200	39 962 800	40 452 439

Zu 2.3: Mehr durch Umsetzung der Fachbereiche Weinbau und Getränketechnologie sowie Gartenbau und Landespflege (Standort Geisenheim) vom Kap. 15 21 zur Fachhochschule Wiesbaden.
Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 380.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	3 337 000	2 867 000	4 569 952
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	500	500	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	354 100	354 100	318 161
		3 691 600	3 221 600	4 888 113

Zu 2.5.1
Enthalten sind 1 400 DM Verfügungsmittel.
Mehr durch Umsetzung der Fachbereiche Weinbau und Getränketechnologie sowie Gartenbau und Landespflege (Standort Geisenheim) vom Kap.15 21 zur Fachhochschule Wiesbaden.

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

F I N A N Z P L A N
der Fachhochschule Wiesbaden
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	500 000	--	383 398
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	1 115 000	1 115 000	1 002 480
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	500 000	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	138 000	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	1 753 000	1 615 000	1 385 878

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	50 000	50 000	1 523
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	1 365 000	1 365 000	1 358 877
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	200 000	200 000	25 478
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	138 000	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	1 753 000	1 615 000	1 385 878

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 21 F o r s c h u n g s a n s t a l t G e i s e n h e i m a m R h e i n

Zu Kapitel 15 21
Der Finanzbedarf der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein wird auf der Grundlage eines Wirtschaftsplans ermittelt. Zur Bewirtschaftung finden die Regelungen der Verordnung über das Finanz- und Rechnungswesen der staatlichen Hochschulen in Hessen (Hochschul-Finanzverordnung, HFVO) Anwendung.
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

Die Organisation der Forschungsanstalt richtet sich nach Art. 4 des Staatsvertrags vom 30.07.1987 (GVBl. I S. 236) und der Satzung vom 11.05.1988 (StAnz. S. 1179). Die Fachbereiche Weinbau und Getränketechnologie sowie Gartenbau und Landespflege der Fachhochschule Wiesbaden sind ab dem Haushaltsjahr 2001 bei Kap. 15 20 veranschlagt.

Die Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein ist eine nicht rechtsfähige Anstalt des Landes Hessen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst. Die Fachhochschule Wiesbaden ist eine Hochschule des Landes Hessen (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 HHG). Angehörige der Forschungsanstalt nehmen im Rahmen ihrer Dienstobliegenheiten Lehraufträge in den Fachbereichen "Weinbau und Getränketechnologie", "Gartenbau und Landespflege" sowie "Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung" wahr.

Die 14 Professoren der Forschungsanstalt nehmen demnach 2 Hauptämter zu gleichen Teilen wahr:
- Forschung an der Forschungsanstalt und
- Lehre an der Fachhochschule Wiesbaden.

Sie werden deshalb in einem zweiten Hauptamt zu Professoren der Bes.Gr. C 3 BBesG an der Fachhochschule Wiesbaden ernannt.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 174	Zuschüsse für laufende Zwecke	20 365 400 *[10 412 664]*	22 787 800 *[11 651 217]*	-- *[--]*
	1. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 240.000 DM gesperrt. 2. Der Stadt Geisenheim wird zur Erstellung eines Wendehammers eine Fläche von rd. 100 qm an dem landeseigenen Grundstück unentgeltlich überlassen. ***Erläuterungen:*** *Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschußbedarf.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 174	Zuschüsse für Investitionen	881 500 *[450 704]*	881 500 *[450 704]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist der Zuschußbedarf gemäß Finanzplan.*			
	Gesamtausgaben	21 246 900 *[10 863 367]*	23 669 300 *[12 101 921]*	-- *[--]*

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 21

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	20 365 400	22 787 800	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	881 500	881 500	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		21 246 900	23 669 300	--
Zuschuss/Überschuss		-21 246 900	-23 669 300	--

W I R T S C H A F T S P L A N
der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	--	170	174
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	--	700	724
1. 3	Studienabschlüsse	--	120	121
1. 4	Drittmittel			
1. 4. 1	öffentliche	1 100 000	1 100 000	1 099 874
1. 4. 2	private	250 000	300 000	309 756
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3 KENNZAHLEN[3)]				
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung leistbar.

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

W I R T S C H A F T S P L A N
der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

Die Regelungen der Hochschul-Finanzverordnung nach § 91 Abs. 2 Satz 2 Hessisches Hochschulgesetz finden auf die Forschungsanstalt Geisenheim Anwendung.

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	2 650 000	2 134 800	3 232 218
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	235 000	215 000	311 278
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	20 365 400	22 787 800	21 357 980
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	4 485 000	5 368 700	4 054 417
Zusammen		27 735 400	30 506 300	28 955 893
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	2 259 000	2 639 800	2 453 438
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	570 000	762 900	510 188
2. 3	**Personalaufwand***	23 363 800	25 450 800	24 496 139
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	1 542 600	1 652 800	1 496 128
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		27 735 400	30 506 300	28 955 893
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**ERTRÄGE**			
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	250 000	300 000	254 106
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	1 400 000	912 000	1 466 265
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	1 000 000	920 000	1 509 434
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	--	2 300	2 375
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	500	38
		2 650 000	2 134 800	3 232 218
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	235 000	215 000	311 278
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		235 000	215 000	311 278
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	20 365 400	22 787 800	21 357 980
		20 365 400	22 787 800	21 357 980

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	1 000 000	1 000 000	688 286
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen lt. Staatsvertrag mit Rheinland- Pfalz (HKR 5919)	3 385 000	3 268 700	3 268 700
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	100 000	1 100 000	97 431
		4 485 000	5 368 700	4 054 417
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	1 065 000	1 480 300	1 163 935
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	1 194 000	1 159 500	1 289 503
		2 259 000	2 639 800	2 453 438
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	510 000	703 900	510 188
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	60 000	59 000	--
		570 000	762 900	510 188

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 485 000 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  100 Dienstgebäude (65 Lehr- und Forschungsgebäude einschl. Gewächshäuser, 31 Wirtschaftsgebäude und 4 Wohngebäude).

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 1 613 198 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 4 536 600 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . -- DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . -- DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 625 100 DM
Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	8 421 800	8 221 800	7 650 130
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	8 763 000	9 445 400	8 802 088
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	5 122 100	6 624 200	6 160 384
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	936 000	1 065 700	1 821 552
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	34 000	23 500	20 010
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	86 900	70 200	41 975
		23 363 800	25 450 800	24 496 139

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 240.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	1 433 900	1 545 100	1 374 264
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	99 200	84 400	114 940
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	9 500	23 300	6 924
		1 542 600	1 652 800	1 496 128

Zu 2.5.1:
Enthalten sind 1 400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

F I N A N Z P L A N
der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	--	--	--
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	881 500	881 500	608 432
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	881 500	881 500	608 432

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	30 000	30 000	52 334
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	116 000	116 000	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	735 500	735 500	556 098
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	881 500	881 500	608 432

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 22 **F a c h h o c h s c h u l e F u l d a**

Zu Kapitel 15 22
Die Hessische Landesbibliothek in Fulda ist ab dem Haushaltsjahr 2001 von Kap. 15 27 in die Fachhochschule Fulda umgesetzt.
Vgl. Vermerk vor Kap. 15 05.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	137	Gebühren und Auslagen der Bibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	4 141 *[2 117]*
111 21	137	Studiengebühren von Studenten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
111 22	137	Studiengebühren von Gasthörern	-- *[--]*	-- *[--]*	8 725 *[4 461]*
111 24	137	Verwaltungs- und Säumnisgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	12 345 *[6 312]*
111 25	137	Gebühren aus Lehrgängen und Ferienkursen	-- *[--]*	-- *[--]*	16 238 *[8 303]*
111 26	137	Einnahmen aus Nachdiplomierungen	-- *[--]*	-- *[--]*	150 *[77]*
111 58	137	Einnahmen bei Hochschulsportveranstaltungen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 290 *[660]*
111 64	137	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	39 100 *[19 992]*
113 01	137	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 01	137	Einnahmen aus Nebentätigkeit (einschließlich Nutzungsentgelte)	-- *[--]*	-- *[--]*	1 555 *[795]*
119 06	137	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	90 *[46]*
119 41	137	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 319 *[2 208]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 46	137	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 447 *[1 251]*
119 51	137	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	16 222 *[8 294]*
124 01	137	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	21 958 *[11 227]*
125 01	137	Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 21	137	Einnahmen aus weiterbildenden Studiengängen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
125 43	137	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	-- *[--]*	-- *[--]*	104 250 *[53 302]*
132 02	137	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen der Hochschulverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 01	137	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	137	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	7 299 *[3 732]*
251 01	137	Zuweisung des Bundes zur Pflege der Auslandsbeziehungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08	137	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	58 698 *[30 012]*
271 01	137	Erstattung von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
281 01	137	Erstattung von Prozeßkosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
331 01	137	Zuweisung des Bundes zur Beschaffung von Großgeräten außerhalb von Baumaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	220 000 *[112 484]*
331 02	137	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen, Gerätebeschaffungen usw., die nicht im Epl. 18 veranschlagt sind	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 01	951	Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02	951	Entnahme aus der Rücklage (investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
381 01 991	Zuführungen aus den Hochschulkapiteln	-- *[--]*	-- *[--]*	32 332 *[16 531]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln			
119 75 137	Forschungs- und ähnliche Aufträge, Verkaufserlöse	-- *[--]*	-- *[--]*	25 530 *[13 053]*
122 75 137	Einnahmen aus Lizenz-, Nutzungs- und Verwertungsverträgen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 75 137	Verzinsliche Anlagen von Drittmitteln	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 75 137	Zuweisungen für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	905 410 *[462 929]*
257 75 137	Zuweisungen von Zweckverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 137	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	52 725 *[26 958]*
287 75 137	Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	45 117 *[23 068]*
331 75 137	Zuweisungen für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 75 137	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	1 028 782 *[526 008]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	1 579 942 *[807 812]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
neu				
682 01 137	**Zuschüsse für laufende Zwecke**	29 248 400 *[14 954 469]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Dem Studentenwerk Gießen sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 984 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO). 2. Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Vom Ansatz sind für Tariferhöhungen 208.000 DM gesperrt.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu				
891 01 137	**Zuschüsse für Investitionen**	516 000 *[263 827]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
422 01 137	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	12 152 500 *[6 213 475]*	11 431 776 *[5 844 974]*
422 02 137	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 137	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 137	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	7 839 800 *[4 008 426]*	7 369 489 *[3 767 960]*
425 02 137	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	300 *[153]*	1 800 *[920]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 03 137	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 137	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 137	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	399 500 *[204 261]*	369 357 *[188 849]*
426 02 137	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 137	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	226 000 *[115 552]*	253 425 *[129 574]*
426 41 137	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 137	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	89 500 *[45 761]*	48 272 *[24 681]*
427 03 137	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	535 600 *[273 848]*	1 005 921 *[514 319]*
427 06 137	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	606 831 *[310 268]*
427 08 137	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	99 918 *[51 087]*
427 62 137	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 390 *[711]*
427 64 137	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	-- *[--]*	9 000 *[4 602]*	16 062 *[8 212]*
453 01 137	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	8 159 *[4 172]*
459 05 137	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	263 400 *[134 674]*	-- *[--]*
511 01 137	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	135 100 *[69 076]*	159 770 *[81 689]*
512 01 137	Bücher, Zeitschriften	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	20 059 *[10 256]*
513 01 137	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	230 000 *[117 597]*	313 070 *[160 070]*
514 01 137	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	10 867 *[5 556]*
515 01 137	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	210 000 *[107 371]*	391 459 *[200 150]*
516 01 137	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	984 *[503]*
517 01 137	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	990 000 *[506 179]*	737 915 *[377 290]*
518 01 137	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	650 000 *[332 340]*	593 522 *[303 463]*
518 02 137	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	72 000 *[36 813]*	90 522 *[46 283]*
519 01 137	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	274 000 *[140 094]*	251 051 *[128 360]*
522 01 137	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	81 800 *[41 824]*	99 715 *[50 983]*
523 01 137	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	338 783 *[173 217]*
525 61 137	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	35 100 *[17 946]*	50 201 *[25 667]*
526 01 137	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	2 500 *[1 278]*	7 579 *[3 875]*
527 01 137	Reisekosten	-- *[--]*	59 800 *[30 575]*	55 088 *[28 166]*
529 01 137	Verfügungsmittel	-- *[--]*	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
533 01	137	Lehrgänge und Ferienkurse	-- *[--]*	-- *[--]*	16 238 *[8 303]*
535 01	137	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	180 600 *[92 339]*	102 574 *[52 445]*
537 02	137	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
538 01	137	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
543 01	137	Versicherungen	-- *[--]*	100 *[51]*	-- *[--]*
544 01	137	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01	137	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	73 500 *[37 580]*	204 946 *[104 787]*
676 01	137	Erstattungen an das Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 68	137	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen und Beihilfe für Exkursionen	-- *[--]*	26 200 *[13 396]*	11 534 *[5 897]*
685 01	137	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	1 700 *[869]*	4 958 *[2 535]*
711 01	137	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	228 006 *[116 577]*
811 01	137	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	63 000 *[32 211]*	-- *[--]*
812 02	137	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	343 000 *[175 373]*	478 840 *[244 827]*
812 13	137	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 02	137	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
821 01	137	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	42 500 *[21 730]*	-- *[--]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
919 01 951	Zuführung an die Rücklage für konsumtive Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 02 951	Zuführung an die Rücklage für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	18 779 *[9 602]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 75 Wissenschafts- und Forschungsförderung aus Drittmitteln			
429 75 137	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	398 736 *[203 870]*
547 75 137	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	386 134 *[197 427]*
681 75 137	Stipendien und andere Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	106 703 *[54 556]*
812 75 137	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	26 937 *[13 773]*
817 75 137	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 75 137	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 75 991	Abführungen an Tit. 381 der Hochschulkapitel . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	918 601 *[469 673]*
	Gesamtausgaben	29 764 400 *[15 218 296]*	25 391 900 *[12 982 672]*	26 318 770 *[13 456 573]*

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 22

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	10 000	258 361
2	Übertragungseinnahmen	--	--	1 069 250
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	252 332
Gesamteinnahmen		--	10 000	1 579 942
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	21 577 600	21 611 136
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	3 287 900	3 831 877
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	29 248 400	27 900	123 195
7	Bauausgaben	--	50 000	228 006
8	Sonstige Investitionsausgaben	516 000	406 000	505 777
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	42 500	18 779
Gesamtausgaben		29 764 400	25 391 900	26 318 770
Zuschuss/Überschuss		-29 764 400	-25 381 900	-24 738 827

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Fulda
für das Geschäftsjahr 2001

L E I S T U N G S P L A N[1)]

		Plan 2001 Anzahl/DM	Plan 2000 Anzahl/DM	Vorl.Ist 1999 Anzahl/DM
1	**LEISTUNGEN**			
1. 1	Studienanfänger im 1. Hochschul-Semester	750	740	769
1. 2	Studierende in der Regelstudienzeit	2 900	2 900	2 850
1. 3	Studienabschlüsse	580	560	568
1. 4	Drittmittel			
1. 4. 1	öffentliche	800 000	--	1 003 252
1. 4. 2	private	25 000	--	25 530
2	**FINANZWIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS**[2)]			
2. 1	Eigenerlöse	--	--	--
2. 2	Einzelkosten			
2. 2. 1	Personalkosten	--	--	--
2. 2. 2	Sachkosten	--	--	--
2. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 4	Kalkulatorische Kosten	--	--	--
2. 2. 5	Interne Leistungsverrechnungskosten	--	--	--
2. 3	Deckungsbeitrag I	--	--	--
2. 4	Gemeinkosten	--	--	--
2. 5	Deckungsbeitrag II	--	--	--
2. 6	Erlös aus Leistungsabgeltung	--	--	--
2. 7	Deckungsbeitrag III	--	--	--

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
3	**KENNZAHLEN**[3)]			
3. 1	Studiengang			
3. 1. 1	Erlöse	--	--	--
3. 1. 2	Kosten	--	--	--
3. 1. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 2	Je Studierender in der Regelstudienzeit			
3. 2. 1	Erlöse	--	--	--
3. 2. 2	Kosten	--	--	--
3. 2. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--
3. 3	Je Studienabschluß			
3. 3. 1	Erlöse	--	--	--
3. 3. 2	Kosten	--	--	--
3. 3. 3	Leistungsabgeltung	--	--	--

1) Umfaßt in den Haushaltsjahren 2000/2001 alle Studiengänge, später wird eine Aufteilung in Cluster erfolgen.
2) 3) Angaben sind erst nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung leistbar.

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

W I R T S C H A F T S P L A N
der Fachhochschule Fulda
für das Geschäftsjahr 2001

E R F O L G S P L A N

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit***	300 000	10 000	334 244
1. 2	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen (HKR 5211 - 5270)**	--	--	--
1. 3	**Sonstige Erträge***	20 000	--	29 257
1. 4	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten**	--	--	--
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen***	29 248 400	24 925 900	24 127 204
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen (HKR 5911 - 5939, 5952 -5970)**	800 000	--	1 094 282
Zusammen		30 368 400	24 935 900	25 584 987
2 AUFWENDUNGEN				
2. 1	**Materialaufwand***	1 881 700	1 043 800	1 230 521
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen***	855 400	764 000	604 536
2. 3	**Personalaufwand***	25 361 500	21 654 900	21 677 575
2. 4	**Abschreibungen (HKR 6500 -6590, 7100, 7120, 7190)**	--	--	--
2. 5	**Sonstige Aufwendungen***	2 269 800	1 473 200	2 072 355
2. 6	**Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten und Verbindlichkeiten (HKR 6974, 6975)**	--	--	--
Zusammen		30 368 400	24 935 900	25 584 987
3	**BUDGETÜBERSCHUSS/-VERLUST**	--	--	--

*) Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

E R L Ä U T E R U N G E N Z U M E R F O L G S P L A N
der Fachhochschule Fulda
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1 ERTRÄGE				
1. 1	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**			
1. 1. 1	Umsatzerlöse und ähnliche Erlöse aus Drittmittelprojekten (HKR 5001)	25 000	--	25 530
1. 1. 2	Sonstige Umsatzerlöse (HKR 5002 - 5060)	100 000	--	128 883
1. 1. 3	Kostenersätze und Erstattungen (HKR 5071 - 5089)	100 000	--	97 842
1. 1. 4	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (HKR 5101 - 5109)	75 000	10 000	81 989
1. 1. 5	Sonstige Erträge (HKR 5110 - 5190)	--	--	--
		300 000	10 000	334 244
1. 3	**Sonstige Erträge**			
1. 3. 1	Sonstige betriebliche Erträge (HKR 5301 - 5390)	20 000	--	29 257
1. 3. 2	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (HKR 5400 - 5480)	--	--	--
1. 3. 3	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (HKR 5500 - 5590)	--	--	--
1. 3. 4	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlust-übernahme (HKR 5611 - 5650)	--	--	--
1. 3. 5	Steuern und steuerähnliche Erträge (HKR 57)	--	--	--
		20 000	--	29 257
1. 5	**Erträge aus Transferleistungen**			
1. 5. 1	Erträge aus Produktabgeltungen (HKR 5801 - 5809)	--	--	--
1. 5. 2	Sonstige Erträge (HKR 5810 - 5820)	29 248 400	24 925 900	24 127 204
		29 248 400	24 925 900	24 127 204

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1. 6	**Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuwendungen, Zuschüssen für Investitionen und besonderen Finanzeinnahmen**			
1. 6. 1	Finanzzuweisungen des Bundes (HKR 5912)	--	--	--
1. 6. 2	Sonstige Finanzzuweisungen (HKR 5919)	800 000	--	1 094 282
1. 6. 3	Erträge aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen (HKR 5952-5970)	--	--	--
		800 000	--	1 094 282
2	**AUFWENDUNGEN**			
2. 1	**Materialaufwand (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren)**			
2. 1. 1	Aufwendungen für Energie und Wasser (HKR 6050)	809 100	500 000	403 208
2. 1. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6000 - 6040, 6060 - 6080)	1 072 600	543 800	827 313
		1 881 700	1 043 800	1 230 521
2. 2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
2. 2. 1	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung (HKR 6160)	335 400	274 000	251 051
2. 2. 2	Sonstige Aufwendungen (HKR 6102 - 6150, 6171 - 6179)	520 000	490 000	353 485
		855 400	764 000	604 536

Zu 2.2.1
Veranschlagt für Bauunterhaltung: . . . . . 335 400 DM

Berechnung der Pauschale für Bauunterhaltung:

- Landeseigene Gebäude:
  14 Dienstgebäude

  Friedensneubauwert 1913 in Mark
  - der in den letzten zehn Jahren fertiggestellten Gebäude . . . . . 2 081 000 DM
  - aller anderen Gebäude . . . . . 2 209 800 DM
  - der Aussenanlagen . . . . . 232 500 DM

Gemietete oder gepachtete Gebäude und Räume . . . . . 86 800 DM
Laufende bauliche Unterhaltung (Pauschbetrag) . . . . . 393 830 DM
Die Pauschale ist in Höhe von ca. 90 v.H. veranschlagt.

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2. 3	**Personalaufwand**			
2. 3. 1	Löhne (HKR 6200 - 6290)	805 500	625 500	622 782
2. 3. 2	Gehälter (HKR 6300 - 6361)	9 521 000	7 971 500	7 371 289
2. 3. 3	Bezüge (HKR 6370 - 6389)	14 207 500	12 284 200	11 431 776
2. 3. 4	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezüge-charakter (HKR 6390 - 6395)	644 100	636 100	2 177 130
2. 3. 5	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (HKR 6400 - 6495)	63 900	42 500	--
2. 3. 6	Sonstige Personalaufwendungen (HKR 6601 - 6690)	119 500	95 100	74 598
		25 361 500	21 654 900	21 677 575

Zu 2.3.1 bis 2.3.3: Davon gesperrt für Tariferhöhungen 208.000 DM.
Zu 2.3.5: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.

2. 5	**Sonstige Aufwendungen**			
2. 5. 1	Sonstige betriebliche Aufwendungen (HKR 6700 - 6971, 6980 - 6990)	2 141 900	1 445 300	1 949 160
2. 5. 2	Steuern (HKR 7020 - 7090, HKR 74)	--	--	--
2. 5. 3	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (HKR 7200 - 7290)	--	--	--
2. 5. 4	Außerordentlicher und ähnlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen (HKR 7150 - 7180, 7310)	--	--	--
2. 5. 5	Aufwand aus Transferleistungen (HKR 7801 - 7820)	--	--	--
2. 5. 6	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben (HKR 7910 - 7990)	127 900	27 900	123 195
		2 269 800	1 473 200	2 072 355

Zu 2.5.1
Enthalten sind 1 400 DM Verfügungsmittel.

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

F I N A N Z P L A N
der Fachhochschule Fulda
für das Geschäftsjahr 2001

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
1	**MITTELHERKUNFT**			
1. 1	**Fremde Mittel**			
1. 1. 1	Fördermittel nach dem HBFG	--	--	220 000
1. 1. 2	Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben (ohne Land)	--	--	--
1. 1. 3	Zuweisungen des Landes zu Investitionsvorhaben	516 000	456 000	513 783
1. 1. 4	Andere Fremdmittel für Investitionsvorhaben	--	--	--
1. 1. 5	Sonstige Fremdmittel	--	--	--
1. 2	**Eigene Mittel**			
1. 2. 1	Budgetvortrag aus Vorjahren			
	1. 2. 1. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	1. 2. 1. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
1. 2. 2	Budgetüberschuß	--	--	--
1. 2. 3	Abschreibungen	--	--	--
1. 2. 4	Bildung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
1. 2. 5	Abbau von Pensionsforderungen	--	--	--
1. 2. 6	Sonstige Eigenmittel	--	--	--
1. 3	**Deckungsmittel zusammen**	516 000	456 000	733 783

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

		Plan 2001 DM	Plan 2000 DM	Vorl.Ist 1999 DM
2	**MITTELVERWENDUNG**			
2. 1	**Mehrungen des Anlagevermögens**			
2. 1. 1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	50 000	50 000	228 006
2. 1. 2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	--	--	--
2. 1. 3	Technische Anlagen	--	--	--
2. 1. 4	Einrichtungen und Ausstattungen	466 000	406 000	505 777
2. 1. 5	Anzahlungen auf Anlagen	--	--	--
2. 1. 6	Andere Mehrungen des Anlagevermögens	--	--	--
2. 2	**Sonstige Verwendungszwecke**			
2. 2. 1	Rückzahlung rückzahlbarer Zuführungen	--	--	--
2. 2. 2	Auflösung von Sonderposten aufgrund von Zuwendungen und Zuschüssen nach 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 in Höhe der darauf entfallenden Abschreibungen	--	--	--
2. 2. 3	Ergebnisabführung	--	--	--
2. 2. 4	Aufbau von Pensionsforderungen	--	--	--
2. 2. 5	Auflösung von Pensionsrückstellungen	--	--	--
2. 2. 6	Sonstige Verwendungen	--	--	--
2. 2. 7	Budgetvortrag			
	2. 2. 7. 1 Budgetvortrag frei verwendbar	--	--	--
	2. 2. 7. 2 Budgetvortrag für Investitionen	--	--	--
2. 3	**Mittelverwendung zusammen**	516 000	456 000	733 783

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 25 Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	179	Rückzahlungen von Überzahlungen aus der Durchführung der Rahmenvereinbarung zwischen Bund und Ländern über die gemeinsame Förderung nach Art. 91 b GG	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	1 278 647 *[653 762]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Rückzahlungen von Überzahlungen bei 652 02 und 685 21 bis 685 29 und 893 59.

119 42	179	Sonstige Rückzahlungen von Überzahlungen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	8 984 *[4 594]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Rückzahlungen von Überzahlungen bei 685 30 und 685 41 bis 685 53.

119 51	179	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
131 01	165	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 01	179	Zuweisungen des Bundes für Einrichtungen der Blauen Liste	28 389 000 *[14 515 065]*	28 212 000 *[14 424 567]*	23 083 400 *[11 802 355]*

Vgl. Vermerk bei Titel 685 29.

252 01	179	Zuweisungen der Länder für Einrichtungen der Blauen Liste	2 114 200 *[1 080 973]*	2 695 700 *[1 378 290]*	-- *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 685 29.

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführung aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	vgl. Vermerk bei Titel 685 30.			
	Erläuterungen: *Umgesetzt von Kapitel 15 30 - 381 01. Die aus Titel 685 30 institutionell geförderte Institut Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt, erfüllt u.a. Aufgaben des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten. Leertitel für Zuführungen aus Kap. 09 03 - 981 94. Vgl. Erläuterungen zu Titel 685 30 - UT 12.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführung von Kap. 1717 - 981 71**	13 100 000 *[6 697 924]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 893 60.*			
	Gesamteinnahmen	43 903 200 *[22 447 350]*	31 207 700 *[15 956 244]*	24 371 031 *[12 460 710]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 179	Dienstbezüge der Beamten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 41 179	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 179	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zuwendungen aufgrund der Rahmenvereinbarung zwischen Bund und Ländern über die gemeinsame Förderung der Forschung nach Art. 91 b GG

Die Ansätze der Titel 685 21 bis 685 29 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu 685 21 bis 685 29
Vorbemerkung
Die Förderung der wissenschaftlichen Forschung durch den Bund und die Länder ist durch die Rahmenvereinbarung über die gemeinsame Förderung der Forschung nach Art. 91 b GG vom 28.11.1975 geregelt worden. Die Rahmenvereinbarung ist am 1.1.1976 in Kraft getreten. Nach dieser Rahmenvereinbarung wirken Bund und Länder bei der Förderung von Einrichtungen und Vorhaben der wissenschaftlichen Forschung von überregionaler Bedeutung nach den näheren Bestimmungen dieser Vereinbarung zusammen. Die vereinbarten Zuwendungen werden vorbehaltlich der Bewilligung durch die gesetzgebenden Körperschaften bereitgestellt. Die gemeinsame Förderung der Forschung erstreckt sich auf:
1. die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Sonderforschungsbereiche und die Graduiertenkollegs.
2. Großforschungseinrichtungen,
3. die Max-Planck-Gesellschaft,
4. die Fraunhofer-Gesellschaft,
5. andere selbständige Forschungseinrichtungen von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftlichem Interesse,
6. andere Trägerorganisationen von Forschungseinrichtungen und Forschungsförderungsorganisationen sowie Einrichtungen mit Servicefunktion für die Forschung,
7. Forschungsvorhaben von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse.

Einzelheiten der gemeinsamen Förderung sowie die Voraussetzungen und Folgen des Ausscheidens aus der gemeinsamen Förderung sind in Ausführungsvereinbarungen geregelt. Die gemeinsame Finanzierung erstreckt sich nicht auf Forschungseinrichtungen und Forschungsvorhaben der Ressortforschung und der Industrieforschung.

652 02	179	Zuweisungen an andere Länder für das Akademienprogramm	-- *[--]*	3 069 100 *[1 569 206]*	2 711 900 *[1 386 572]*

Erläuterungen:
Umsetzung nach 685 22, wegen Änderung der Ausführungsvereinbarung Akademienprogramm, wonach nicht mehr die Sitzländer Empfänger der Zuweisungen, sondern die Union der deutschen Akademien Zuwendungsempfänger ist.

D F G

685 21	138	Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)	65 592 400 *[33 536 862]*	62 376 000 *[31 892 342]*	60 287 860 *[30 824 694]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

a) Allgemeiner Haushalt - Finanzierungsschlüssel Bund-Länder = 50 : 50

Finanzbedarf . . . . . 1 463 275 800 DM
Finanzierungsbeitrag der Länder . . . . . 731 637 900 DM
Schlüsselmäßiger Finanzierungsbeitrag des Landes (7,2358 v.H.) . . . . . 52 939 855 DM

b) Sonderforschungsbereiche - Finanzierungsschlüssel Bund-Länder = 75 : 25

Finanzbedarf . . . . . 663 006 750 DM
Finanzierungsbeitrag der Länder . . . . . 165 751 688 DM
Schlüsselmäßiger Finanzierungsbeitrag des Landes (7,2358 v.H.) . . . . . 11 993 461 DM

An den hessischen Universitäten werden 20 Sonderforschungsbereiche gefördert.

c) Förderung ausgewählter Forscher und Forschergruppen - Leibniz-Programm -

Nach dem Beschluß der BLK vom 24.Juni 1985 sollen ausgewählten Forschern und Forschergruppen jeweils für einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren möglichst frei verfügbare Zuschüsse für zusätzliche Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gewährt werden.

Die Zuschüsse sollen jährlich an etwa 10 Forscher/-gruppen mit einem Höchstbetrag von 3 000 000 DM für die Gesamtförderungszeit von bis zu 5 Jahren auf Vorschlag eines besonderen Auswahlgremiums der DFG gewährt werden.

Das Leibniz-Programm wird zu 75 v.H. vom Bund und zu 25 v.H. von den Ländern finanziert.

Finanzbedarf . . . . . 29 467 000 DM
Finanzierungsbeitrag der Länder . . . . . 7 366 750 DM
Schlüsselmäßiger Finanzierungsbeitrag des Landes (7,2358 v.H.) . . . . . 533 043 DM

d) Sozioökonomisches Panel

Das Instrument des Sozioökonomischen Panels wurde für mehrjährige empirische Längsschnittuntersuchungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialforschung entwickelt und vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin eingesetzt. Die Förderung aus Mitteln der DFG für die Sonderforschungsbereiche ist ab 1990 durch eine Projektförderung von Bund und Ländern im Verhältnis 50 : 50 abgelöst worden; 25 v.H. des Länderanteils trägt Berlin als Sitzland.

Finanzbedarf . . . . . 4 641 960 DM
Finanzierungsbeitrag der Länder . . . . . 2 320 980 DM
Rest nach Abzug Sitzlandanteil Berlin . . . . . 1 740 735 DM
Schlüsselmäßiger Finanzierungsbeitrag des Landes (7,2358 v.H.) . . . . . 125 956 DM

Finanzierungsbeitrag des Landes

zu a) . . . . . 52 939 855 DM
zu b) . . . . . 11 993 461 DM
zu c) . . . . . 533 043 DM
zu d) . . . . . 125 956 DM

Insgesamt . . . . . 65 592 315 DM
gerundet . . . . . 65 592 400 DM

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

685 22 179 **Zuwendung an die Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e.V. für das Akademienprogramm** . . . . . 2 656 200 -- --
[1 358 093] *[--]* *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	452 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	452 000

Erläuterungen:
Nach § 1 der Ausführungsvereinbarung über die gemeinsame Förderung eines von der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften durchgeführten Programms fördern Bund und Länder langfristig angelegte Vorhaben von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse, die von den Akademien der Wissenschaften betreut werden. Die zuwendungsfähigen Ausgaben des Akademienprogramms werden von Bund und den Ländern im Verhältnis 50 : 50 aufgebracht; jedes einzelne Land trägt dabei nur den Anteil an den zuwendungsfähigen Ausgaben für die im jeweiligen Land durchgeführten Vorhaben sowie die anteiligen Verwaltungskosten. In das von der Union der deutschen Akademien durchgeführte Programm sind einbezogen:
I. Wörterbücher
II. Editionen
III. Naturwissenschaftliche Vorhaben

Finanzierungsschlüssel Bund Länder 50 : 50
Voraussichtlicher Finanzierungsbedarf . . . . . 76 288 300 DM
Anteil der Länder . . . . . 38 144 150 DM
Bedarf der Arbeitsstelle in Hessen wird geschätzt auf 5 312 400 DM
davon Finanzierungsanteil des Landes . . . . . 2 656 200 DM

Großforschungseinrichtungen

685 24 168 GMD - Forschungszentrum Informationstechnik GmbH in St. Augustin 2 661 300 2 665 800 2 520 769
[1 360 701] *[1 363 002]* *[1 288 849]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 685 24 und 685 25
In der Bundesrepublik Deutschland werden zur Zeit 16 Großforschungseinrichtungen, darunter in Hessen die Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH (GSI) mit Sitz in Darmstadt unterhalten. Die Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung mbH (GMD) mit Sitz in Birlinghoven (St. Augustin) betreibt in Darmstadt 2 von 8 Instituten, das Institut für Integrierte Publikations- und Informationssysteme und das Institut für Telekooperationstechnik.

Zum 1.1.2001 ist die Fusion der GMD mit der FhG vorgesehen.

Zu 685 24
Die GMD - Forschungszentrum Informationstechnik GmbH hat als Großforschungseinrichtung satzungsgemäß die Aufgabe, "Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Informationstechnik, insbesondere der Informatik, sowie auf dem Gebiet der Fachinformation und den Gebieten der Mathematik, die für den Fortschritt der Informationstechnik von besonderer Bedeutung sind", zu betreiben. Sie betreibt Institute in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Berlin.
Gesellschafter sind neben dem Bund die Länder Hessen, Berlin und Nordrhein-Westfalen.
Finanzierungsschlüssel Bund-Länder: 90 : 10
Übersicht über den Wirtschaftsplan der GMD:

Personalausgaben	*88 008 000 DM*
Sachausgaben	*30 492 000 DM*
Summe Betriebsausgaben	*118 500 000 DM*
ab eigene Einnahmen	*7 390 000 DM*
Finanzbedarf Betriebshaushalt	*111 110 000 DM*
Finanzbedarf Investitionen	*22 110 000 DM*
Zuwendungsbedarf insgesamt	*133 220 000 DM*
Finanzierungsbeitrag der Länder	*13 322 000 DM*
davon Berlin	*1 924 500 DM*
Hessen	*2 661 300 DM*
Nordrhein-Westfalen	*8 736 200 DM*

Das Land Hessen stellt folgende Zuschüsse bereit: *2 661 300 DM*

685 25	165	Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH in Darmstadt	13 020 700 *[6 657 378]*	12 812 900 *[6 551 132]*	12 561 300 *[6 422 491]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH (GSI) hat als Großforschungseinrichtung satzungsgemäß die Aufgabe, Forschungsarbeiten mit schweren Ionen auf den Gebieten Kernphysik, Kernchemie, Festkörperforschung, Strahlenbiologie und anderen Gebieten durchzuführen, für welche die Erforschung der Wirkung schwerer Ionen auf unbelebte und belebte Materie von Bedeutung ist. Die GSI betreibt hierzu einen Schwerionenbeschleuniger, ein Schwerionensynchrotron und einen Experimentierspeicherring. Gesellschafter sind der Bund und das Land Hessen.
Finanzierungsschlüssel Bund-Land: 90 : 10
Übersicht über den Wirtschaftsplan der GSI:

Personalausgaben	*61 969 900 DM*
Sachausgaben	*42 870 000 DM*
Summe Betriebsausgaben	*104 839 900 DM*
lfd. Investitionsausgaben	*25 666 700 DM*
Bauinvestitionen	*1 000 000 DM*
Ausgaben insgesamt	*131 506 600 DM*
ab eigene Einnahmen	*1 300 000 DM*
	130 206 600 DM
davon Landesanteil	*13 020 700 DM*

MPG und FhG

685 26	161	Max-Planck-Gesellschaft	55 300 000 *[28 274 441]*	53 644 400 *[27 427 946]*	52 449 847 *[26 817 181]*

Erläuterungen:
Die Max-Planck-Gesellschaft (MPG) unterhält 79 Institute und selbständige Forschungsstellen. In Hessen befinden sich folgende Einrichtungen:
MPI für Biophysik, Frankfurt am Main
MPI für Hirnforschung, Frankfurt am Main
MPI für physiologische und klinische Forschung, W. G. Kerckhoff-Institut, Bad Nauheim
Gmelin-Institut für Anorganische Chemie und Grenzgebiete in der MPG, Frankfurt am Main (in Liquidation)
MPI für europäische Rechtsgeschichte, Frankfurt am Main
MPI für terrestrische Mikrobiologie, Marburg
Limnologische Flußstation des MPI für Limnologie, Schlitz
Finanzierungschlüssel Bund-Länder: 50 : 50
Nach dem Wirtschaftsplan der MPG beträgt der Finanzbedarf

(ohne Sonderfinanzierung des Bundes)	*1 757 569 800 DM*
Finanzierungsbeitrag der Länder	*878 784 900 DM*
Schlüsselmäßiger Finanzierungsbeitrag (6,2927796 v.H.) unter Berücksichtigung einer Sitzlandquote des Landes von 50,0 v.H. des Finanzierungsbedarfs der in Hessen gelegenen Einrichtungen	*55 300 000 DM*
aufgerundet	*55 300 000 DM*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 28 161	Fraunhofer-Gesellschaft	2 620 000 *[1 339 585]*	2 400 000 *[1 227 101]*	2 362 800 *[1 208 080]*

Erläuterungen:

Die Fraunhofer-Gesellschaft (FhG) unterhält in der Bundesrepublik 48 Institute, darunter in Hessen das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und das Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung in Darmstadt.

An der Finanzierung der FhG beteiligen sich der Bund und 15 Länder (Ausnahme: Hamburg).

Finanzierungsschlüssel Bund-Länder: 90 : 10

Nach dem Wirtschaftsplan der FhG beträgt der Finanzbedarf

aller Institute (ohne Sonderfinanzierung)	*509 300 000 DM*
Finanzierungsbeitrag der Bundesländer	*50 930 000 DM*
Finanzierungsbeitrag des Landes (rd. 5,1443157 v. H.)	*2 620 000 DM*
aufgerundet	*2 620 000 DM*

Andere Forschungseinrichtungen von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftlichem Interesse Forschungseinrichtungen und Service-Einrichtungen der "Blauen Liste"

685 29	179	Einrichtungen der Blauen Liste	56 778 000 *[29 030 130]*	56 424 100 *[28 849 184]*	48 868 607 *[24 986 122]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 251 01 und 252 01.

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Nach § 1 Abs. 1 der Ausführungsvereinbarung Forschungseinrichtungen zur Rahmenvereinbarung Forschungsförderung fördern Bund und Länder gemeinsam selbständige Forschungseinrichtungen und Serviceeinrichtungen für die Forschung von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse (Institute der Blauen Liste). Derzeit werden 76 Forschungseinrichtungen und 17 Serviceeinrichtungen gemeinsam finanziert.
Der Finanzierungsbeitrag für die Forschungseinrichtungen wird jeweils zur Hälfte vom Bund und den Ländern getragen (Ausnahme Wissenschaftszentrum Berlin: 75 % Bund und 25 % Länder). 75 % des Länderanteils und der Länderanteil an den Aufwendungen für Baumaßnahmen werden vom jeweiligen Sitzland aufgebracht (Sitzlandquote), der verbleibende Länderanteil wird von allen Ländern nach dem Königsteiner Schlüssel gemeinsam finanziert.
Der Finanzierungsanteil bei den Serviceeinrichtungen beträgt für die Länder zwischen 15 und 70 %, dementsprechend der Bundesanteil zwischen 85 und 30 %. 25 % des Länderanteils und der Länderanteil an den Aufwendungen für Baumaßnahmen werden vom jeweiligen Sitzland aufgebracht, der verbleibende Länderanteil wird von allen Ländern gemeinsam nach dem Königsteiner Schlüssel finanziert. Der Finanzierungsanteil des Bundes wird dem jeweiligen Sitzland zugewiesen.

Hessen ist Sitzland folgender Forschungseinrichtungen der Blauen Liste:

- Forschungsinstitut und Naturmuseum Senckenberg (FIS) in Frankfurt am Main

und folgender Serviceeinrichtungen der Blauen Liste:

- Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE) in Frankfurt am Main
- Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt am Main und Berlin
- Herder-Institut (HI) in Marburg/Lahn:

Übersicht über die Wirtschaftspläne dieser Einrichtungen:

FIS	*Personalausgaben*	*15 772 500 DM*
	Sachausgaben	*6 336 400 DM*
	Übertragungausgaben	*-- DM*
	Bauausgaben	*-- DM*
	Investitionen	*10 938 000 DM*
	Summe aller Ausgaben	*33 046 900 DM*
	ab eigene Einnahmen	*4 808 900 DM*
	bleibt Zuwendungsbedarf	*28 238 000 DM*
	davon Bund	*14 119 000 DM*
	davon Länder	*14 119 000 DM*
	Sitzlandanteil Hessen	*8 424 287 DM*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Dem FIS wurden mit Wirkung vom 01.01.2000 aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrates das Institut für Quartärpaläontologie in Weimar und als Service-Einrichtung das Deutsche Zentrum für marine Biodiversitätsforschung in Wilhelmshaven und Hamburg eingegliedert. Die Gesamtzuwendung des FIS gliedert sich in einem Forschungsteil und einen Serviceteil. Die Zuwendungen für den Forschungsteil betragen 25.170.920 DM, für den Serviceteil 3.067.080 DM.

Im Rahmen des Forschungsteils haben Einrichtungen des FIS ihren Sitz in Frankfurt am Main, Wilhelmshaven und Weimar. Der Länderanteil an den Zuwendungen für den Forschungsteil beträgt 12.585.460 DM, der Sitzlandanteil insgesamt 10.280.345 DM. Für den Anteil Weimar trägt das Land Thüringen den Sitzlandanteil einschließlich einer Verwaltungskostenumlage in Höhe von insgesamt 606.058 DM. Für den Anteil Wilhelmshaven trägt das Land Niedersachsen den Sitzlandanteil an der Baumaßnahme in Höhe von 1.250.000 DM.

Im Rahmen des Serviceteils haben Einrichtungen des FIS ihren Sitz in Wilhelmshaven und Hamburg. Der Länderanteil an den Zuwendungen für den Serviceteil beträgt 1.533.540 DM , der Sitzlandanteil insgesamt 383.385 DM. Für die Anteile Wilhelmshaven und Hamburg tragen die Länder Niedersachsen und Hamburg jeweils den Sitzlandanteil. Der auf Niedersachsen entfallende Sitzlandanteil beträgt 231.461 DM, der auf Hamburg entfallende Sitzlandanteil 151.924 DM.

DIE	*Personalausgaben*	*4 605 700 DM*
	Sachausgaben	*2 394 200 DM*
	Übertragungsausgaben	*-- DM*
	Investitionen	*56 000 DM*
	Summe aller Ausgaben	*7 055 900 DM*
	ab eigene Einnahmen	*861 900 DM*
	bleibt Zuwendungsbedarf	*6 194 000 DM*
	davon Bund	*3 097 000 DM*
	davon Länder	*3 097 000 DM*
	Sitzlandanteil Hessen	*639 875 DM*

Wegen des Umzugs des DIE nach Bonn in 2002 errichtet das DIE 2001 eine Aussenstelle in Bonn. Für den in Bonn gelegenen Teil trägt das Land Nordrhein-Westfalen den Sitzlandanteil zuzüglich einer Verwaltungskostenpauschale in Höhe von zusammen 134.375 DM.

DIPF	*Personalausgaben*	*9 561 700 DM*
	Sachausgaben	*5 068 300 DM*
	Aufwendungen gem. Abwicklungsplan	*1 700 000 DM*
	Bauausgaben	*-- DM*
	Investitionen	*104 000 DM*
	Summe aller Ausgaben	*16 434 000 DM*
	ab eigene Einnahmen	*290 000 DM*
	bleibt Zuwendungsbedarf	*16 144 000 DM*
	davon Bund	*8 072 000 DM*
	davon Länder	*8 072 000 DM*
	Sitzlandanteil Hessen	*1 730 685 DM*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Das DIPF wird als Service-Einrichtung gefördert. Für den 2000 aufgelösten und in Abwicklung befindlichen Forschungsteil sind noch Aufwendungen gemäß dem von der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) beschlossenen Abwicklungsplan anzusetzen. Die Ermittlung der Sitzlandquote im Rahmen der Abwicklungsfinanzierung erfolgt gemäß dem Berechnungsschlüssel für Forschungseinrichtungen.

Die DIPF-Service-Einrichtungen haben ihren Sitz in Berlin und Frankfurt am Main. Für den Berliner Teil trägt das Land Berlin den Sitzlandanteil zuzüglich einer Verwaltungskostenpauschale in Höhe von zusammen 712.315 DM.

HI	*Personalausgaben*	*4 832 300 DM*
	Sachausgaben	*1 480 700 DM*
	Übertragungsausgaben	*-- DM*
	Investitionen	*76 000 DM*
	Summe aller Ausgaben	*6 389 000 DM*
	ab eigene Einnahmen	*187 000 DM*
	bleibt Zuwendungsbedarf	*6 202 000 DM*
	davon Bund	*3 101 000 DM*
	davon Länder	*3 101 000 DM*
	Sitzlandanteil Hessen	*775 250 DM*

Der Finanzierungsanteil der Länder an allen Einrichtungen der Blauen Liste ohne die jeweiligen Sitzlandanteile werden von allen Ländern gemeinsam aufgebracht. Zur Verwaltungsvereinfachung bewilligt das jeweilige Sitzland den Länderanteil für die anderen Länder mit.

Die voraussichtlichen Zuwendungen des Bundes und der Länder für die Forschungs- und Serviceeinrichtungen der Blauen Liste und die gemeinsam von den Ländern finanzierten Anteile (ohne Sitzlandanteile und Länderanteile an den Bauausgaben) betragen:

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Land	*2001 Zuwendungsbedarf gesamt (TDM)*	*2001 ländergemeinsam finanziert (TDM)*
Baden-Württemberg	*56.327,8*	*6.998,8*
Bayern	*52.953,0*	*5.950,9*
Berlin	*236.297,4*	*37.929,9*
Brandenburg	*167.055,1*	*18.413,7*
Bremen	*4.623,7*	*578,0*
Hamburg	*65.453,2*	*11.882,8*
Hessen	*56.778,0*	*13.732,8*
Mecklenburg-Vorpommern	*64.390,9*	*7.093,3*
Niedersachsen	*74.233,5*	*26.308,0*
Nordrhein-Westfalen	*111.427,3*	*19.570,7*
Rheinland-Pfalz	*13.112,0*	*2.369,3*
Saarland	*19.877,8*	*2.484,7*
Sachsen	*198.907,6*	*19.988,2*
Sachsen-Anhalt	*97.520,9*	*9.547,2*
Schleswig-Holstein	*102.248,4*	*17.337,1*
Thüringen	*25.643,6*	*3.035,2*
Summe	*1 346 850,2*	*203 220,6*

FIS	*8 424 287 DM*
DIE	*639 875 DM*
DIPF	*1 730 685 DM*
HI	*775 250 DM*
Insgesamt	*11 570 097 DM*

Der gemeinsame Finanzierungsanteil der Länder ohne Sitzlandanteil beträgt	*203 220 600 DM*
Hiervon trägt Hessen nach dem Königsteiner Schlüssel (7,2358 v.H.)	*14 704 636 DM*
Zusammen	*26 274 733 DM*

Der Länderanteil am Zuwendungsbedarf für die in Hessen gelegenen Institute der Blauen Liste beträgt:

FIS	*14 119 000 DM*
DIE	*3 097 000 DM*
DIPF	*8 072 000 DM*
HI	*3 101 000 DM*
Summe	*28 389 000 DM*

Ergibt Ausgleichszuweisungen von anderen Ländern	*2 114 267 DM*
gerundet	*2 114 200 DM*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Der Anteil des Bundes am Zuwendungsbedarf für die in Hessen gelegenen Institute der Blauen Liste beträgt:

FIS	*14 119 000 DM*	
DIE	*3 097 000 DM*	
DIPF	*8 072 000 DM*	
HI	*3 101 000 DM*	
Zuweisungen des Bundes für Einrichtungen der Blauen Liste in Hessen		*28 389 000 DM*
Zuwendungsbedarf der Einrichtungen der Blauen Liste insgesamt:		*56 777 933 DM*
aufgerundet		*56 778 000 DM*

Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung

n e u

685 30 179 **Institutionelle Förderung von Wissenschaftseinrichtungen** . . . . . 20 029 300 -- --
[10 240 818] *[--]* *[--]*

1. Davon Unterteil 5 - 200.000 DM kw 31.12.2001
2. Davon Unterteil 11 - 50.000 DM kw zum 31.12.2001
3. Der Ansatz bei Unterteil 12 erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 381 01.
4. Davon Unterteil 14 - kw zum 31.12.2001

Erläuterungen:

Neben der von Bund und Ländern gemeinsam getragenen Finanzierung von Forschungseinrichtungen auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung Forschungförderung fördert das Land Hessen, zum Teil gemeinsam mit weiteren Zuwendungsgebern, weitere Wissenschaftseinrichtungen. Folgende institutionelle Förderungen sind vorgesehen:

1. Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, Frankfurt am Main	*3 767 200 DM*
2. Freies Deutsches Hochstift, Frankfurt am Main	*904 000 DM*
3. Institut für ausländisches und internationales Wirtschaftsrecht an der Universität Frankfurt am Main	*101 500 DM*
4. Institut für Sozialforschung an der Universität Frankfurt am Main	*621 200 DM*
5. Frobenius-Institut e.V. an der Universität Frankfurt am Main	*1 316 500 DM*
6. Deutsches Polen-Institut e.V., Darmstadt	*418 900 DM*
7. Institut für Solare Energieversorgungstechnik (ISET) - Verein an der Universität Gesamthochschule Kassel	*3 146 500 DM*
8. Stiftung Georg-Speyer-Haus, Frankfurt am Main	*2 600 000 DM*
9. Institut für Steinkonservierung e.V., Mainz	*291 200 DM*
10. Kommission für archäologische Landesforschung in Hessen e.V., Wiesbaden	*1 064 300 DM*
11. Stiftung Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt am Main	*2 283 800 DM*
12. Institut Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt	*1 750 000 DM*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

13. Institut für sozialökologische Forschung GmbH, Frankfurt am Main	*656 900 DM*
14. Regionales Zentrum für Wissenschaft, Technik und Kultur, Fulda	*80 000 DM*
15. Archiv der Deutschen Frauenbewegung e.V., Kassel	*297 300 DM*
16. Archiv der deutschen Jugendbewegung, Witzenhausen	*330 000 DM*
17. Stiftung Fritz Bauer Institut, Frankfurt am Main	*400 000 DM*
Zusammen	*20 029 300 DM*

Zu 1.: Die HSFK untersucht die Ursachen, den Austrag und die Möglichkeit der Lösung oder Regelung von Konflikten und bemüht sich um die Vermittlung ihrer Forschungsergebnisse an die Öffentlichkeit. Als Außenstelle der HSFK wird im Rahmen dieser Zuwendung auch die Arbeitsstelle Friedensforschung Bonn gefördert, an deren Finanzierung sich der Bund, das Land Hessen und das Land Nordrhein-Westfalen im Verhältnis 80:10:10 beteiligen.
Mehr wegen Ausbau der HSFK zur Vorbereitung der Antragstellung für die Aufnahme in die Blaue Liste.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 41 veranschlagt.

Zu 2.: Aufgaben des Freien Deutschen Hochstifts sind die Erhaltung des Goethe-Hauses und -Museums sowie die Ergänzung und Auswertung der Sammlungen im Dienste der Forschung über Goethe und die Kultur seiner Zeit. Der Zuwendungsbedarf des Freien Deutschen Hochstifts soll vom Bund, dem Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main zu gleichen Teilen gedeckt werden.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 42 veranschlagt.

Zu 3.: Das Institut, eine vom Land Hessen, der Stadt Frankfurt am Main und dem Bund gemeinsam errichtete Stiftung, betreibt wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet des internationalen Privatrechts sowie des ausländischen und internationalen Wirtschaftsrechts, erstellt Gutachten auf diesen Rechtsgebieten und fördert die wissenschaftliche Weiterbildung.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 43 veranschlagt.

Zu 4.: Das Institut dient theoretischen und praktischen Zwecken sozialwissenschaftlicher Forschung; es verbindet Traditionen der Kritischen Theorie mit neuen theoretischen und empirischen Fragestellungen. Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des privaten Rechts vom Land Hessen und von der Stadt Frankfurt am Main gemeinsam finanziert.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 44 veranschlagt.

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Zu 5.: Das Institut untersucht den Inhalt naturvölkischer Kulturen; ein Schwerpunkt ist dabei die Erforschung der Geschichte und Kulturen Afrikas.
Mehr wegen einmalig anfallender Kosten für den Umzug des Instituts in das IG-Farben-Gebäude.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 45 veranschlagt.
Davon kw 200,0 TDM.

Zu 6.: Das Institut trägt zur Vertiefung der Kenntnis des Kultur- und Geisteslebens beider Völker und zur Erweiterung der Grundlagen für eine deutsch-polnischeVerständigung bei.
Von dem Zuwendungsbedarf der Einrichtung tragen die Länder Hessen und Rheinland-Pfalz einen Sitzlandanteil von 60 %, der sich auf diese Länder im Verhältnis 53,1:46,9 verteilt. Der verbleibende Restbetrag wird von allen Ländern nach dem sog. Königsteiner Schlüssel getragen. Veranschlagt ist hier der Sitzlandanteil, der Anteil Hessens nach dem Königsteiner Schlüssel ist bei Kap. 04 02 - 632 01 veranschlagt (vgl. dort).
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 47 veranschlagt.

Zu 7.: Das Institut mit einer Außenstelle in Hanau betreibt anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Nutzung solarer Energiequellen.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 48 veranschlagt.

Zu 8.: Die Stiftung befasst sich mit Fragestellungen der Grundlagenforschung in der Infektionsbiologie (Schwerpunkt AIDS-Forschung) und Tumorbiologie. Sie wird vom Land Hessen und von der Bundesrepublik Deutschland im Verhältnis 50:50 institutionell gefördrt. Es ist vorgesehen, die Aufnahme der Einrichtung in die gemeinsame Finanzierung von Bund und Ländern nach der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung (Blaue Liste) zu beantragen.
Mehr wegen Ausbau der Stiftung zur Vorbereitung der Antragstellung für die Aufnahme in die Blaue Liste.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 49 veranschlagt.

Zu 9.: Das Institut regt die einschlägige interdisziplinäre Forschung an, koordiniert zwischen den Einrichtungen der Landesdenkmalpflege und Universitäten und fördert deren Forschung durch Projektmittel, unterstützt durch konkrete, praxisbezogene, steinkonservatorische Fachberatung die Denkmalpflege in den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen und übernimmt Dokumentations- und Untersuchungsaufgaben. Es wird von den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen im Verhältnis 40,5:26,0:7,5:26,0 finanziert.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 51 veranschlagt.

Zu 10.: Die Kommission erforscht im "Institut für archäologische Landesforschung", Wiesbaden, systematisch besondere Themen der Vor- und Frühgeschichte in Hessen.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 52 veranschlagt.

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Zu 11.: Die öffentlich-rechtliche Stiftung befasst sich schwerpunktmäßig mit den Forschungsgebieten Psychoanalyse und Gesellschaft, psychoanalytische Interaktions- und Therapieforschung, experimentelle und theoriezentrierte psychoanalytische Grundlagenforschung sowie Methodologie und Methodenentwicklung für psychoanalytische Forschung.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 25 - 685 53 veranschlagt.

50.000 DM kw 31.12.2001

Zu 12.: Das Institut erarbeitet Studien und Vorschläge zur Wohnungssituation insbesondere mit dem Ziel der Verbesserungder Wohnverhältnisse der sozial schwächeren Schichten und widmet sich in diesem Kontext auch Fragen der rationellen Energienutzung. Das Land Hessen und die Stadt Darmstadt sind Gesellschafter des Instituts, das u.a. Aufgabendes Hessischen Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten erfüllt.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - 685 24 veranschlagt.

Zu 13.: Das Institut hat die Aufgabe, unter der Zielsetzung der Nachhaltigkeit alternative Entwicklungspfade zum gegenwärtigen Modell gesellschaftlicher Entwicklung in konkreten ökologischen und sozialen Krisenbereichen zu erkunden und wissenschaftlich zu sichern.
Mehr wegen Strukturverbesserung unter Berücksichtigung des gestiegenen Drittmittelaufkommens.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - 685 30 veranschlagt.

Zu 14.: Das Zentrum befasst sich mit sozial-ökologischen Problemlagen, entwickelt entsprechende Forschungsansätze und vermittelt einschlägige Kenntnisse und Qualifikationen.
Die Förderung wird mit Ablauf des Jahres 2001 eingestellt. Die Abschlussförderung dient zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen der Einrichtung.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - 685 31 veranschlagt.

Zu 15.: Das Archiv sammelt und systematisiert Dokumente zur ersten deutschen Frauenbewegung (1848-1933), macht sie der Öffentlichkeit zugänglich und betreibt eigenständig Forschung auf diesem Gebiet.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - 685 33 veranschlagt.

Zu 16.: Das Archiv sammelt und systematisiert Dokumente zum Thema "Jugendbewegung", macht sie der Öffentlichkeit zugänglich und unterstützt die Forschung auf diesem Gebiet.
Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - 685 35 veranschlagt.

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Zu 17.: Die vom Land Hessen und von der Stadt Frankfurt am Main zu gleichen Teilen geförderte privatrechtliche Stiftung "Fritz Bauer Institut. Studien- und Dokumentationszentrum zur Geschichte und Wirkung des Holocaust" hat die Aufgabe, Geschichte und Wirkung der nationalsozialistischen Massenvernichtung zu untersuchen und zu dokumentieren. Die Zuwendung wurde bis zum Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - 685 36 veranschlagt.			
685 41 179	Zuwendungen an die Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung in Frankfurt am Main	-- *[--]*	3 317 400 *[1 696 160]*	2 814 200 *[1 438 878]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 1.*			
685 42 179	Zuwendungen an das Freie Deutsche Hochstift in Frankfurt am Main	-- *[--]*	975 000 *[498 510]*	904 000 *[462 208]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 2.*			
685 43 179	Zuwendungen an das Institut für ausländisches und internationales Wirtschaftsrecht an der Universität Frankfurt am Main	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 3.*			
685 44 175	Zuwendungen an das Institut für Sozialforschung an der Universität Frankfurt am Main	-- *[--]*	612 000 *[312 911]*	605 900 *[309 792]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 4.*			
685 45 179	Zuwendungen an das Frobenius-Institut e.V. an der Universität Frankfurt am Main	-- *[--]*	1 100 000 *[562 421]*	1 089 000 *[556 797]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 5.*			
685 47 179	Zuwendungen an das Deutsche Polen-Institut e.V. in Darmstadt	-- *[--]*	415 400 *[212 391]*	390 460 *[199 639]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 6.*			
685 48 179	Zuwendungen an das Institut für Solare Energieversorgungstechnik (ISET) - Verein an der Universität Gesamthochschule Kassel e.V.	-- *[--]*	3 100 000 *[1 585 005]*	3 050 000 *[1 559 440]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 7.*			
685 49 175	Zuwendungen an die Stiftung Georg-Speyer-Haus in Frankfurt am Main	-- *[--]*	2 200 000 *[1 124 842]*	1 885 000 *[963 785]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 8.*			
685 51 179	Zuwendungen an das Institut für Steinkonservierung e.V. in Mainz	-- *[--]*	286 900 *[146 690]*	284 391 *[145 407]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 9.*			
685 52 179	Zuwendungen an die Kommission für archäologische Landesforschung in Hessen e.V.	-- *[--]*	950 000 *[485 727]*	892 000 *[456 072]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 10.*			
685 53 175	Zuwendungen an die Stiftung Sigmund-Freud-Institut	-- *[--]*	2 250 000 *[1 150 407]*	2 596 000 *[1 327 314]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 685 30 UT 11.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
893 59 161	Sonderfinanzierung des Instituts für Graphische Datenverarbeitung der Fraunhofer-Gesellschaft . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	2 200 000 *[1 124 842]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 381 02.*			
893 60 161	Sonderfinanzierung des Instituts für Betriebsfestigkeit der Fraunhofer-Gesellschaft . . .	13 100 000 *[6 697 924]*	2 800 000 *[1 431 617]*	-- *[--]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit in Darmstadt beschäftigt sich zur Zeit im Schwerpunkt mit mechanischen Materialprüfungen. Um das Institut als Forschungsinstitut im Bereich der angewandten Forschung weiter zu entwickeln, und für die Zukunft für das Land zu erhalten, ist eine tiefgreifende Umstrukturierung hin zur numerischen Simulationstechnik erforderlich. Es sind dabei eine Vielzahl von Einzelinvestitionen in bauliche Maßnahmen sowie in die Rechnerausstattung, Verkabelung und neue Computerprogramme vorzunehmen.* *Der Gesamtumfang der einzelnen Maßnahmen wird sich voraussichtlich auf 31.800.000 DM belaufen.* *Die Kosten werden über mehrere Jahre im Wege einer hälftigen Sonderfinanzierung durch den Bund und das Land aufgebracht.* *Im Haushaltsjahr 2001 erfolgt die Finanzierung durch eine Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 381 02.*			
893 61 161	Sonderfinanzierung des Max-Planck-Instituts für Biophysik der Max-Planck-Gesellschaft	715 000 *[365 574]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Max-Planck-Gesellschaft errichtet für das Max-Planck-Institut für Biophysik einen Neubau in Frankfurt am Main. Das Land beteiligt sich an der Baumaßnahme mit einem Investitionskostenzuschuss in Höhe von 1 430 000 DM, der je zur Hälfte in den Jahren 2001 und 2002 gezahlt wird.*			
	Gesamtausgaben	232 472 900 *[118 861 506]*	211 499 000 *[108 137 722]*	198 574 034 *[101 529 292]*

Kapitel 15 25
Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 25

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	300 000	300 000	1 287 631
2	Übertragungseinnahmen	30 503 200	30 907 700	23 083 400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	13 100 000	--	--
Gesamteinnahmen		43 903 200	31 207 700	24 371 031
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	218 657 900	208 699 000	196 374 034
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	13 815 000	2 800 000	2 200 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		232 472 900	211 499 000	198 574 034
Zuschuss/Überschuss		-188 569 700	-180 291 300	-174 203 003

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 26 Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

1. **Die Titel der Hauptgruppen 5 und 6 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.**
2. **Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.**
3. **Die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 5 bis 8 erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 11, 119 31, 119 41 und um 70 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 UT 3.**
4. **Die Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 sind übertragbar.**

Zu Kapitel 15 26:
Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	162	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	90 428 *[46 235]*
		Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.			
113 01	162	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	230 *[118]*
119 06	162	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1 100 *[562]*	1 100 *[562]*	8 166 *[4 175]*
		Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.			
119 41	162	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	162	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	511 *[261]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
124 01 162	Mieten und Pachten	32 100 *[16 412]*	32 100 *[16 412]*	33 273 *[17 012]*
	Dem Verein Hessisches Wirtschaftsarchiv e.V. in Darmstadt werden für sein Wirtschaftsarchiv Büro- und Archivräume im Staatsarchiv Darmstadt mit einer Nutzfläche von 431 qm, der Historischen Kommission und dem Historischen Verein werden zusammen 23,21 qm und der Familiengeschichtlichen Vereinigung werden 66,56 qm Nutzfläche unentgeltlich überlassen; die Betriebskosten werden anteilig berechnet (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO i.V.m. VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).			
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 15 300 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 16 800 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen 32 100 DM			
129 01 162	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	30 956 *[15 827]*
	Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 162	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01, 425 63 und 426 63.			
253 02 162	Zuweisung der Stadt Darmstadt für Zwecke des Staatsarchivs	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 523 02.			
	Erläuterungen:			
	Zuweisung der Stadt Darmstadt gemäß Vertrag zwischen dem Magistrat der Stadt Darmstadt und dem Land Hessen vom 30.9.1959. Die Mittel sind zweckgebunden für die Ergänzung der wissenschaftlichen Sammlungen zu verwenden.			
256 08 162	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	99 999 *[51 129]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 08			
	Erläuterungen:			
	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.			

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
256 11 162	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 162	Zuschüsse der Deutschen Forschungsgemeinschaft und VW-Stiftung zur Förderung besonderer Erschließungs- und Entwicklungsvorhaben . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu ATG 72			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 63
Archivschule Marburg
Vgl. Vermerk zu ATG 63

Zu ETG 63
Vgl. Ausgabe-Titelgruppe 63.
Teilnehmergebühren für den Besuch der Archivschule Marburg gem. § 4 Abs. 3 des Hessischen Verwaltungsfachhochschulgesetzes (VerwFHG) vom 12. Juni 1979, GVBl. I S. 95 in Verbindung mit der Verordnung über die Gebühren der Verwaltungsfachhochschule vom 1. Oktober 1980, GVBl. I S. 347.

Die Ansätze der ETG 63 und der ATG 63 sind ausgeglichen.

119 63	133	Verwaltungseinnahmen	1 161 600 *[593 917]*	1 077 600 *[550 968]*	964 260 *[493 018]*
124 63	133	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 63	133	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . . Vgl. Vermerk zu Titel 427 63	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 63	133	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	70 000 *[35 790]*	70 000 *[35 790]*	90 201 *[46 119]*
359 63	951	Entnahme aus der Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	153 924 *[78 700]*

Erläuterungen:
Wegen des Rücklagenbestands vgl.Erläuterungen bei Titel 919 63.

381 63	991	Zuführung von 981 01	139 000 *[71 070]*	207 000 *[105 837]*	136 492 *[69 787]*
		Summe Titelgruppe 63	1 370 600 *[700 777]*	1 354 600 *[692 596]*	1 344 876 *[687 624]*

Titelgruppe 73
Zuwendungen Außenstehender
Vgl. Vermerk zu ATG 73

282 73	162	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	129 889 *[66 411]*
287 73	162	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	129 889 *[66 411]*
	Gesamteinnahmen	1 407 800 *[719 797]*	1 391 800 *[711 616]*	1 742 329 *[890 838]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 162	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	3 760 600 *[1 922 764]*	3 760 600 *[1 922 764]*	3 516 706 *[1 798 063]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . — *3 760 600 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *3 760 600 DM*			
422 02 162	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	1 200 *[614]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . . — *-- DM*			
	2. Sondervergütungen . . . . . . — *-- DM*			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . — *-- DM*			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . — *-- DM*			
	5. Ehrengaben . . . . . . — *1 200 DM*			
	Zusammen — *1 200 DM*			
422 41 162	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61 162	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	345 300 *[176 549]*	345 300 *[176 549]*	322 824 *[165 057]*
	Aus den Mitteln kann der Ansatz bei Tit. 427 02 bei Bedarf verstärkt werden.			
422 62 162	Anwärterbezüge der Beamten im Vorbereitungsdienst auf Widerruf - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	36 323 *[18 572]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 162	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 274 300 *[1 674 123]*	3 176 900 *[1 624 323]*	2 959 150 *[1 512 989]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12, **256 11 und 381 01** geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *3 274 300 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *3 274 300 DM*			
425 02 162	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *-- DM*			
425 03 162	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 162	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 162	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	214 500 *[109 672]*	154 200 *[78 841]*	154 892 *[79 195]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12, **256 11 und 381 01** geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . *214 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen *214 500 DM*			
426 02 162	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
426 03 162	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	475 000 *[242 864]*	475 000 *[242 864]*	768 991 *[393 179]*
	Erläuterungen: *Löhne für 25 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Pforten-, Wach- und Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 570 Arbeitsstunden je Woche, davon* *8 beim Hauptstaatsarchiv Wiesbaden mit zusammen höchstens 246 Arbeitsstunden je Woche, die auch als Aktenhefterinnen/ Aktenkleberinnen eingesetzt werden,* *16 beim Staatsarchiv Darmstadt mit zusammen höchstens 314 Arbeitsstunden je Woche,* *1 Pförtner mit 10 Arbeitsstunden je Woche beim Staatsarchiv Marburg.*			
427 01 162	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	284 000 *[145 207]*	234 000 *[119 642]*	141 970 *[72 588]*
	Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08. ***Erläuterungen:*** *2 Kräfte für Umlagerungsarbeiten beim Staatsarchiv Marburg.*			
427 02 162	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	9 000 *[4 602]*	9 000 *[4 602]*	7 364 *[3 765]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 61. ***Erläuterungen:*** *Beschäftigungsentgelte für 3 Praktikanten nach § 19 Berufsbildungsgesetz je 3 000 DM = 9 000 DM*			
427 06 162	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	193 815 *[99 096]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt eingestellt werden.*			
427 08 162	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	182 387 *[93 253]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 162	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	13 300 *[6 800]*	13 300 *[6 800]*	4 409 *[2 254]*
	Erläuterungen: *10.000 DM für die Ableistung des Praktikums beim Bundesarchiv in Koblenz und die Ausbildung an der Archivschule in Marburg (Trennungsentschädigung gemäß § 10 HTGV).*			
	n e u			
459 05 162	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" vom ... (StAnz. I. S...). Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahme bei den Titel 111 11, 119 31 und 129 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 162	Geschäftsbedarf	108 000 *[55 220]*	18 000 *[9 203]*	12 589 *[6 436]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
512 01 162	Bücher, Zeitschriften	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	4 558 *[2 331]*
513 01 162	Post- und Fernmeldegebühren	165 000 *[84 363]*	165 000 *[84 363]*	151 944 *[77 688]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 25 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 140 000 DM* *Zusammen 165 000 DM*			
514 01 162	Haltung von Fahrzeugen	-- *[--]*	600 *[307]*	-- *[--]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
Kleinstkraftfahrzeuge (MR)	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

Zugang --
Abgang in --

Zugang/Abgang +/- --

515 01	162	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 700 *[13 140]*	21 700 *[11 095]*	35 303 *[18 050]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 10 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 15 700 DM

Zusammen 25 700 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 12 000 DM

Mehr wegen Auflösung der ATG 71.

516 01	162	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	2 184 *[1 116]*
517 01	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	324 100 *[165 710]*	324 100 *[165 710]*	234 137 *[119 713]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Marburg, Friedrichsplatz 15	*1 187 500*	*--*
Marburg, Friedrichstraße 24	*26 100*	*--*
Darmstadt, Mollerbau	*--*	*3 488 800*
Summe	*1 213 600*	*3 488 800*
davon 12 v.H.	*145 700*	
davon 5 v.H.		*174 400*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*50 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*170 000 DM*
3. Reinigung	*39 100 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*65 000 DM*
Zusammen	*324 100 DM*

518 01 162 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . . 129 000 *[65 957]* | 129 000 *[65 957]* | 122 189 *[62 474]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*129 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*129 000 DM*

518 02 162 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 16 500 *[8 436]* | 16 500 *[8 436]* | 10 807 *[5 525]*

Erläuterungen:
Miete für Kopiergeräte

519 01 162 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 320 100 *[163 665]* | 320 100 *[163 665]* | 316 325 *[161 734]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude .... 314 400 DM
2. Sonstiges..... . . . . 5 700 DM

Zusammen 320 100 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

n e u

523 01 162 **Wissenschaftliche Sammlungen** . . . . . 65 900 -- --
[33 694] [--] [--]

Erläuterungen:
Umsetzung von ATG 71.

523 02 162 Beschaffung von wissenschaftlichen Sammlungen aus Zuweisungen der Stadt Darmstadt 4 000 4 000 3 918
[2 045] [2 045] [2 003]

Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 253 02.

n e u

525 61 162 **Aus- und Fortbildung, Umschulung** . . . . . 10 000 -- --
[5 113] [--] [--]

Erläuterungen:
Umsetzung von ATG 71.

526 01 162 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . 500 500 1 490
[256] [256] [762]

527 01 162 Reisekosten 18 000 10 000 6 287
[9 203] [5 113] [3 215]

Erläuterungen:
Mehr wegen Auflösung der ATG 71.

n e u

531 01 162 **Veröffentlichungen** . . . . . 13 000 -- --
[6 647] [--] [--]

Erläuterungen:
Umsetzung von ATG 71.

533 01 162 Sachaufwand der Ausbildung,Prüfung und Fortbildung Außenstehender . . . . . 500 500 --
[256] [256] [--]

537 02 162 Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u

538 01 162 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . . 495 500 -- --
[253 345] [--] [--]

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Massenkonservierung bei von Zerfall bedrohten Archivbeständen. Zur Vermeidung von Schäden an wertvollen Archivalien durch häufige Benutzung sollen diese verfilmt werden. Hierdurch kann eine Benutzungssperre vermieden werden. Das Programm für die Schutzverfilmung ist auf 10 Jahre angelegt. Die Mittel werden zur Schadensfeststellung und zur Herstellung von Mikrofichekopien benötigt. Die Direktverfilmung auf Mikrofiches erfolgt beim Hauptstaatsarchiv Wiesbaden durch die eigene Fotowerkstatt. Soweit die Kapazität beim Hauptstaatsarchiv Wiesbaden für die gesamte staatliche Archivverwaltung nicht ausreicht, erfolgt Auftragsvergabe.*			
	Umsetzung von ATG 71.			
546 01 162	Vermischter Sachaufwand	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 681 68 162	**Förderung wissenschaftlicher Arbeiten**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zur verstärkten Nutzbarmachung der Bestände für die Öffentlichkeit werden Zuschüsse für Doktorarbeiten gewährt, insbesondere in Form langfristiger Stipendien, vorrangig zur Erforschung der Geschichte der politischen Parteien in Hessen nach 1945. Umsetzung von ATG 71.*			
n e u 685 01 162	**Mitgliedsbeiträge**	6 200 *[3 170]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von ATG 71.*			
685 03 162	Zuwendung für das Forschungsprojekt "Aufarbeitung der Akten der Finanzverwaltung im Zusammenhang mit der "Arisierung" jüdischen Vermögens im "Dritten Reich""	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 162	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	44 000 *[22 497]*	20 000 *[10 226]*	581 851 *[297 495]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
	n e u			
812 13 162	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	116 000 *[59 310]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Telefonanlage für das Hauptstaatsarchiv Wiesbaden.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
981 01 991	Abführung an ETG 63	139 000 *[71 070]*	207 000 *[105 837]*	136 492 *[69 787]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 63 Archivschule Marburg Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr-oder Mindereinnahmen bei der Einnahmetitelgruppe 63.			

Zu ATG 63

Vgl. Einnahme-Titelgruppe 63.

Die Archivschule Marburg - Institut für Archivwissenschaft - ist eine Einrichtung des Landes Hessen. Sie bildet für die Archivverwaltungen der Bundesrepublik (mit Ausnahme von Bayern) in 1 1/2 jährigen Kursen die Archivare des höheren und des gehobenen Dienstes theoretisch aus und dient der archivwissenschaftlichen Fortbildung und Forschung. Die beteiligten Archivverwaltungen sind im Beirat der Archivschule, der über Fragen des Lehrplans und der Lehrfächer beschließt, mit Sitz und Stimme vertreten. Der Beirat gibt Empfehlungen zur Organisation und finanziellen Ausstattung der Schule. Von den beteiligten Archivverwaltungen des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände werden Teilnehmergebühren erhoben, die auf der Grundlage des Beschlusses des Beirates der Archivschule Marburg vom 23.11.1995 als feststehende Kostenbeiträge erhoben werden (§ 4 Abs. 3 VerwFHG vom 12. Juni 1979 - GVBl. I S. 95 i.V.m. § 8 der Satzung der Archivschule vom 3. Juni 1980 - StAnz. 1981 S. 756). Vgl. Erläuterungen zu ETG 63.

422 63 133	Dienstbezüge der Beamten	721 900 *[369 102]*	707 700 *[361 841]*	681 181 *[348 282]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*721 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*721 900 DM*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 63 133	Vergütungen der Angestellten	140 300 *[71 734]*	137 500 *[70 303]*	167 982 *[85 888]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . — *140 300 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen — 140 300 DM			
426 63 133	Löhne der Arbeiter	71 200 *[36 404]*	67 200 *[34 359]*	69 790 *[35 683]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 geleistet werden.			
427 63 133	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	986 *[504]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 63 geleistet werden			
429 63 133	Nicht aufteilbare Personalausgaben	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	77 850 *[39 804]*
	Erläuterungen:			
	1. Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften und für die Erteilung von Lehraufträgen . . . . . -- DM			
	2. Vergütungen für die Vorlesungen in dem wissenschaftlichen Lehrgang (höherer Dienst), in den Fachhochschullehrgängen (gehobener Dienst) und Honorare für Gastvorlesungen . . . — 35 000 DM			
	3. Dienstreisen . . . . . 13 000 DM			
	4. Vergütungen und Honorare für Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 50 000 DM			
	5. Reisekosten im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 2 000 DM			
	6. Prüfungsvergütungen . . . . . -- DM			
	Zusammen — 100 000 DM			
	Aus dem Ansatz können bis zu 2 von anderen Dienstherren abgeordnete Archivare des höheren Dienstes beschäftigt werden.			
459 63 133	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den der Archivschule Marburg zugewiesenen Titeln der Hauptgruppe 5 geleistet werden.			

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
511 63 133	Geschäftsbedarf	19 500 *[9 970]*	19 500 *[9 970]*	18 631 *[9 526]*
512 63 133	Bücher, Zeitschriften	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	2 511 *[1 284]*
513 63 133	Post- und Fernmeldegebühren	21 000 *[10 737]*	21 000 *[10 737]*	22 319 *[11 412]*
514 63 133	Haltung von Kraftfahrzeugen	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
515 63 133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	16 307 *[8 337]*
517 63 133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	65 000 *[33 234]*	60 000 *[30 678]*	42 859 *[21 914]*

Erläuterungen:

1. Reinigungskosten	*35 500 DM*
2. Heizstoffe	*12 500 DM*
3. Grundbesitzabgaben	*9 100 DM*
4. Strom	*4 800 DM*
5. Wasser/Kanal	*3 100 DM*
Zusammen	*65 000 DM*

518 63 133	Mieten und Pachten	26 000 *[13 294]*	26 000 *[13 294]*	17 342 *[8 867]*
519 63 133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	7 926 *[4 052]*
523 63 133	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	41 836 *[21 390]*
524 63 133	Lehr- und Lernmittel	13 000 *[6 647]*	13 000 *[6 647]*	13 252 *[6 776]*
525 63 133	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	4 912 *[2 511]*
527 63 133	Reisekosten	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	11 257 *[5 756]*
529 63 133	Verfügungsmittel	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	356 *[182]*

Der Ansatz ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.

Erläuterungen:

Zur Verfügung des Leiters/der Leiterin der Archivschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
531 63 133	Veröffentlichungen	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	25 504 *[13 040]*
533 63 133	Aufwand für Kursteilnehmer	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	26 857 *[13 732]*
	Erläuterungen: *Mittel für Exkursionen der Kursteilnehmer.*			
547 63 133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	12 000 *[6 136]*	22 000 *[11 248]*	24 701 *[12 630]*
631 63 133	Verwaltungskostenerstattungen an andere an der Ausbildung beteiligte Archive	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kostenerstattung an das Bundesarchiv in Koblenz und an andere an der Ausbildung beteiligte Archive für die theoretische Ausbildung hessischer Anwärter des höheren Archivdienstes (4. Ausbildungsabschnitt).*			
811 63 133	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 63 133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen im Inland	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	70 517 *[36 055]*
817 63 133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
919 63 951	Zuführung an die Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Rücklage aus der Beteiligungsfinanzierung anderer Bundesländer. Bestand am 31.12.1999: 134.463,50 DM.*			
	Summe Titelgruppe 63	1 370 600 *[700 777]*	1 354 600 *[692 596]*	1 344 876 *[687 624]*
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Bedarf für die automatisierte Informationsverarbeitung im Verwaltungsbereich gemäß IT-Gesamtplan.			
513 69 162	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	193 500 *[98 935]*	39 590 *[20 242]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 69 162	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	11 300 *[5 778]*	223 *[114]*
535 69 162	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	124 700 *[63 758]*	30 969 *[15 834]*
538 69 162	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	200 000 *[102 258]*	36 000 *[18 407]*	278 330 *[142 308]*
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 150 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte (HADIS) . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen 200 000 DM			
547 69 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	42 500 *[21 730]*	12 329 *[6 304]*
812 69 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenständen im Inland	100 000 *[51 129]*	56 400 *[28 837]*	87 188 *[44 579]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware . . . . . 80 000 DM			
	2. Software . . . . . 20 000 DM			
	3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen 100 000 DM			
817 69 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 69 991	Abführungen an Kapitel 15 **01** - 381 69	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	300 000 *[153 388]*	464 400 *[237 444]*	448 630 *[229 381]*
	Titelgruppe 71 Aufwendungen für Fachaufgaben der Archive			
	Zu ATG 71 Auflösung der ATG 71 und Umsetzung in die Einzeltitel.			
429 71 162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	37 024 *[18 930]*
511 71 162	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	173 105 *[88 507]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 71 162	Geräte (nicht vermögenswirksam)	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	45 696 *[23 364]*
518 71 162	Mieten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
523 71 162	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	65 900 *[33 694]*	74 647 *[38 166]*
525 71 162	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	4 644 *[2 374]*
527 71 162	Reisekosten	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	8 929 *[4 565]*
531 71 162	Veröffentlichungen	-- *[--]*	13 000 *[6 647]*	2 339 *[1 196]*
538 71 162	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	149 500 *[76 438]*	18 413 *[9 414]*
547 71 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	2 951 *[1 509]*
681 71 162	Förderung wissenschaftlicher Arbeiten	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	21 000 *[10 737]*
685 71 162	Mitgliedsbeiträge	-- *[--]*	6 200 *[3 170]*	4 838 *[2 474]*
812 71 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	24 000 *[12 271]*	22 921 *[11 719]*
813 71 162	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland) . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 71 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	395 600 *[202 267]*	416 507 *[212 956]*
	Titelgruppe 72 Förderung besonderer Erschließungs- und Entwicklungsvorhaben Die Mittel sind übertragbar. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 282 01 geleistet werden. Ausgabereste können ohne Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verausgabt werden.			
429 72 162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 72 162	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 72 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 72 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 73 Zuwendungen Außenstehender Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei ETG 73 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.			
429 73 162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	116 259 *[59 442]*
515 73 162	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
523 73 162	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	339 *[173]*
531 73 162	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	12 977 *[6 635]*
812 73 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 73 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	-- *[--]*	129 575 *[66 250]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 94
Auswahl und Mikroverfilmung (einschl. Erwerb der Mikrofilme) der das Land Hessen betreffenden Akten der ehemaligen amerikanischen Militärregierung in Deutschland (OMGUS)
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 94
Die Akten der ehemaligen amerikanischen Militärregierung in Deutschland (OMGUS) lagern z. Z. in einem Zwischenarchiv des amerikanischen Nationalarchivs in Suitland. Das amerikanische Nationalarchiv will nur die Akten dauernd aufbewahren, die aus amerikanischer Sicht besonders wichtig erscheinen. Die Bestände sind durch einen Archivar des Bundesarchivs auf Inhalt und Vollständigkeit überprüft worden. Das Bundesarchiv und die Archivverwaltungen der früher zur US-Besatzungszone gehörenden Länder haben die für sie relevanten, zentralen regionalen Akten auf Mikrofilm aufnehmen lassen. Für die Verfilmung der für die Entstehungsgeschichte des Landes Hessen nach 1945 bedeutsamen Akten sind in den Jahren 1977 bis 1981 insgesamt 97 600 DM aufgewendet worden. Die Maßnahme ist noch nicht vollständig abgerechnet.

425 94	162	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 94	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 94	162	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 94	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
641 94	162	Kosten der Mikroverfilmung (einschl. Erwerb der Mikrofilme)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 94	162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 94	162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 94	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 95 Schutzverfilmung			
	Zu ATG 95 Auflösung der ATG 95 und Umsetzung in die Einzeltitel.			
429 95 162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	22 495 *[11 502]*
511 95 162	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	5 106 *[2 610]*
538 95 162	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	346 000 *[176 907]*	201 940 *[103 250]*
547 95 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	8 830 *[4 515]*
812 95 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 95 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 95	-- *[--]*	406 000 *[207 585]*	238 371 *[121 877]*
	Gesamtausgaben	12 092 300 *[6 182 695]*	12 034 400 *[6 153 091]*	12 487 462 *[6 384 738]*

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 26

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 194 800	1 110 800	1 127 824
2	Übertragungseinnahmen	74 000	74 000	324 089
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	139 000	207 000	290 416
Gesamteinnahmen		1 407 800	1 391 800	1 742 329
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	9 410 600	9 230 700	9 462 997
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 211 500	2 425 100	2 099 656
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	36 200	36 200	25 838
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	295 000	135 400	762 477
9	Besondere Finanzierungsausgaben	139 000	207 000	136 492
Gesamtausgaben		12 092 300	12 034 400	12 487 462
Zuschuss/Überschuss		-10 684 500	-10 642 600	-10 745 133

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 27 Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 26 sind anzuwenden.

Zu Kapitel 15 27:
1. Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.
2. Die Hessische Landesbibliothek Fulda ist ab dem Haushaltsjahr 2001 in die Fachhochschule Fulda (Kap. 15 22) umgesetzt.

Die Mittel der Ausgabetitelgruppen mit Ausnahme der Ausgabetitelgruppe 69 werden ab dem Haushaltsjahr 2001 in die Einzeltitel umgesetzt.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 02	162	Einnahmen aus Recherchen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 889 *[3 011]*

Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.

Erläuterungen:
Nach einer kostenlosen Einführungsphase werden für Recherchen von Benutzern in externen Datenbanken nunmehr Gebühren erhoben. Ausgaben in Höhe der Mehreinnahmen können bei den sächlichen Verwaltungsausgaben geleistet werden.

111 11	162	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	206 548 *[105 606]*

Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.

Erläuterungen:

1. Benutzungsgebühren	*-- DM*
2. Einnahmen aus der Reproduktion von Beständen einschl. der Aufwendungen für ihre Versendung	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

113 01	162	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	162	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 31 162	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 849 *[946]*
	Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.			
119 41 162	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 *[51]*	100 *[51]*	11 614 *[5 938]*
119 46 162	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	883 *[452]*
119 51 162	Vermischte Einnahmen	100 *[51]*	100 *[51]*	152 *[78]*
124 01 162	Mieten und Pachten	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	41 049 *[20 988]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*6 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*6 000 DM*

129 01 162	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	8 720 *[4 459]*
	Vgl. Vermerk bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.			

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 162	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.			
253 01 162	Zuweisungen anderer Gebietskörperschaften zu den Kosten der Landesbibliotheken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 162	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.			

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes (Leertitel).

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
256 11 162	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titel 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 73 Zuschüsse Außenstehender Vgl. Vermerk bei AusgabeTitelgruppe 73			
Zu ETG 73				
	Zuschüsse von Körperschaften, Einzelpersonen usw.			
282 73 162	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	92 383 *[47 234]*
287 73 162	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
298 73 162	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	92 383 *[47 234]*
	Gesamteinnahmen	7 200 *[3 681]*	7 200 *[3 681]*	369 087 *[188 711]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	162	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 113 300 *[1 080 513]*	2 883 300 *[1 474 208]*	4 218 098 *[2 156 679]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titel 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*2 113 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*2 113 300 DM*

422 02	162	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	1 200 *[614]*	1 200 *[614]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*1 200 DM*
Zusammen	*1 200 DM*

422 41	162	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
422 61	162	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	331 000 *[169 238]*	501 000 *[256 157]*	698 754 *[357 267]*

Aus den Mitteln kann der Ansatz bei Tit. 427 02 bei Bedarf verstärkt werden.

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
422 62 162	Anwärterbezüge der Beamten im Vorbereitungsdienst auf Widerruf - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	135 145 *[69 098]*
425 01 162	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 155 600 *[590 849]*	1 929 700 *[986 640]*	5 201 947 *[2 659 713]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12, **256 11 und 381 01** geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*1 155 600 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*1 155 600 DM*		
425 02 162	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	1 200 *[614]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*600 DM*		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*		
	3. Sondervergütungen	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*600 DM*		
425 03 162	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	81 527 *[41 684]*
	Erläuterungen: *Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Aufsichtsdienst mit zusammen höchstens 40 Arbeitsstunden je Woche.*			
425 41 162	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 162	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	492 300 *[251 709]*	572 300 *[292 612]*	976 116 *[499 080]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12, **256 11 und 381 01** geleistet werden.			

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 492 300 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM

Zusammen 492 300 DM

426 02 162 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . -- / *[--]* | 600 / *[307]* | -- / *[--]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben . . . . . -- DM
2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM

Zusammen -- DM

426 03 162 Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . . 60 000 / *[30 678]* | 110 000 / *[56 242]* | 409 626 / *[209 438]*

Erläuterungen:

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 104 Arbeitsstunden je Woche.

426 41 162 Löhne der Arbeiter
- Leerstellen - . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

427 01 162 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . 18 000 / *[9 203]* | 26 000 / *[13 294]* | 24 233 / *[12 390]*

Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

427 02 162 Beschäftigungsentgelte für Volontäre . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | -- / *[--]*

Vgl. Vermerk bei Titel 422 61.

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für den Fall, dass Volontäre zu Lasten der Mittel bei 422 61 beschäftigt werden.

427 06 162 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- / *[--]* | -- / *[--]* | 298 446 / *[152 593]*

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt eingestellt werden.

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 162	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	8 766 *[4 482]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
453 01 162	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	12 000 *[6 136]*	17 000 *[8 692]*	17 677 *[9 038]*
n e u				
459 05 162	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" vom ... (StAnz. I. S...). Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
459 07 162	Umlage für die Betriebskrankenkasse des Landeswohlfahrtsverbandes	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	876 *[448]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Umlage der Betriebskrankenkasse des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen für die Angestellten und Arbeiter der Hess. Landesbibliothek in Wiesbaden, die bei ihr pflichtversichert sind.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
	1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 02, 111 11, 119 31 und 129 01. Die Mittel sind zugunsten der ATG 69 einseitig deckungsfähig.			
511 01 162	Geschäftsbedarf	34 000 *[17 384]*	5 000 *[2 556]*	8 165 *[4 175]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
512 01 162	Bücher, Zeitschriften	500 *[256]*	600 *[307]*	792 *[405]*
513 01 162	Post- und Fernmeldegebühren	40 000 *[20 452]*	76 400 *[39 063]*	148 170 *[75 758]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 10 000 DM			
	2. Fernmeldegebühren . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 40 000 DM			
514 01 162	Haltung von Fahrzeugen	1 000 *[511]*	5 000 *[2 556]*	2 461 *[1 258]*
	Erläuterungen:			
	Anzahl der Kraftfahrzeuge			

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

Zugang	--
Abgang	--
Zugang/Abgang +/-	--

515 01 162	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40 000 *[20 452]*	8 000 *[4 090]*	10 358 *[5 296]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 20 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 40 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 6 500 DM.			
	Mehr wegen Auflösung der ATG 71.			
516 01 162	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	800 *[409]*	1 200 *[614]*	1 143 *[584]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
517 01 162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100 000 *[51 129]*	169 000 *[86 408]*	385 161 *[196 930]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Fulda- Hessische Landesbibliothek	*--*	*--*
Fulda- Kollegiengebäude	*--*	*--*
Wiesbaden- Dienstgebäude mit Dienstwohnung	*783 000*	*83 600*
Summe	*783 000*	*83 600*
davon 12 v.H.	*157 200*	
davon 5 v.H.		*4 200*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: 2 (2)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*40 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*20 000 DM*
3. Reinigung	*10 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*30 000 DM*
Zusammen	*100 000 DM*

518 01	162	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	144 000 *[73 626]*	148 000 *[75 671]*	135 763 *[69 414]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	*144 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*144 000 DM*

518 02	162	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 01	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100 000 *[51 129]*	161 400 *[82 523]*	481 901 *[246 392]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 100 000 DM			
	2. Sonstiges . . . . . -- DM			
	Zusammen 100 000 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	n e u			
523 01 162	**Wissenschaftliches Schrifttum.**	525 000 *[268 428]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind zum Ankauf von Büchern und Zeitschriften sowie zur Vervollständigung der wissenschaftlichen Sammlungen vorgesehen. Umsetzung von ATG 71.*			
525 61 162	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3 700 *[1 892]*	2 000 *[1 023]*	2 393 *[1 223]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 3 700 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . -- DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 3 700 DM			
	Mehr wegen Auflösung der ATG 71.			
526 01 162	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 000 *[511]*	1 400 *[716]*	2 285 *[1 168]*
527 01 162	Reisekosten	2 200 *[1 125]*	1 100 *[562]*	2 241 *[1 146]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
	n e u			
531 01 162	**Veröffentlichungen**	16 900 *[8 641]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veröffentlichungen der Jahresberichte, Bibliotheksführer und Handschriften. Umsetzung von ATG 71.*			
533 01 162	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	1 000 *[511]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
537 02 162	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
538 01 162	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.** .	60 000 *[30 678]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

A. Massenkonservierung oder Ver-filmungsmaßnahmen bei von Zerfall bedrohten Bibliotheksbeständen . . . . . 60 000 DM
B. Restaurierung zur Erhaltung des Handschriftenbestandes der Hess. Landesbibliotheken Fulda und Wiesbaden . . . -- DM
C. Restaurierung historischer Buchbestände . . . . -- DM

Zusammen 60 000 DM

Umsetzung von ATG 71.

546 01 162 Vermischter Sachaufwand . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

643 01 133 Erstattung der Personalkosten der Bibliotheksschule an der Stadt- und Universitätsbibliothek in Frankfurt am Main 728 200 714 000 667 191
[372 323] [365 062] [341 129]

Erläuterungen:

Die Bibliotheksschule an der Stadt- und Universitätsbibliothek in Frankfurt am Main dient der Heranbildung des bibliothekarischen Nachwuchses des höheren, gehobenen und mittleren Dienstes. Außerhessische Dienstherren zahlen an die Stadt Frankfurt am Main als Träger der Bibliotheksschule Teilnehmergebühren (§ 4 Abs. 3 VerwFHG). Das Land trägt die Personalkosten (§ 21 Abs. 2 des Universitätsübernahmevertrags mit der Stadt Frankfurt am Main vom 20.6.1967, zuletzt geändert durch Vertrag vom 26.3.1999).

1. a) Personalkosten . . . . . 851 200 DM
b) Vergütung für die nebenamtl. Leitung . . . . 7 500 DM
2. Vergütung der Lehrbeauftragten . . . . . 60 400 DM
3. Prüfungsvergütungen . . . . . 17 300 DM

936 400 DM
abzüglich Teilnehmergebühren . . . . . -208 200 DM

Zusammen 728 200 DM

Personalbestand (nachrichtlich)

Bes.Gr./Verg.Gr.	*Stellen*	
Beamte		
A 15	*1*	*Bibliotheksdirektor/in*
A 14	*6*	*Bibliotheksoberrat/rätin*
A 11	*2*	*Amtmann/Amtfrau*
Zusammen	*9 (9)*	
Angestellte		
VI b	*2*	*Angestellte*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
643 02 162	Erstattung der Personalkosten des Hessischen Zentralkatalogs an der Stadt- und Universitätsbibliothek in Frankfurt am Main	1 800 000 *[920 325]*	1 808 000 *[924 416]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Der Hessische Zentralkatalog in Frankfurt am Main ist einer der sieben regionalen Zentralkataloge, die als Ersatz für den im Krieg zerstörten "Deutschen Gesamtkatalog" für das Bundesgebiet eingerichtet worden sind. In diesen Katalogen sind die gesamten Bestände aller westdeutschen Bibliotheken verzeichnet. Sie tragen dazu bei, den auswärtigen Leihverkehr zu erleichtern. Im Hessischen Zentralkatalog sind die Bestände der Landes-, Hochschul- und Spezialbibliotheken des Landes Hessen und eines Teils der entsprechenden Bibliotheken des Landes Rheinland-Pfalz nachgewiesen. Die Personalkosten für den hessischen Bereich des Zentralkatalogs trägt das Land (§ 21 Abs. 2 des Universitätsübernahmevertrages mit der Stadt Frankfurt am Main vom 20.6.1967, zuletzt geändert durch Vertrag vom 26.3.1999).

Personalbestand (nachrichtlich):

Bes.Gr./Verg.Gr.	*Stellen*
Beamte	
A 15	*1*
A 12	*2*
A 11	*3*
A 10	*6*
A 9	*3*
Zusammen	*15*
Angestellte	
I b	*1*
IV a	*3*
IV b	*0,5*
VI b	*2*
VII	*1*
Zusammen	*7,5*

685 01	162	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*	12 195 *[6 235]*

Erläuterungen:

1. Mitgliedsbeiträge beim Deutschen Bibliotheksverband für 13 hessische Hochschul- und Landesbibliotheken	*3 400 DM*
2. Mitgliedsbeiträge bei der Gesellschaft bei Dokumentation e.V.	*-- DM*
3. Mitgliedsbeiträge zum Erwerb von Literatur . .	*-- DM*
Zusammen	*3 400 DM*

Mehr wegen Auflösung der ATG 71.

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 162	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 162	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
812 02 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 500 *[10 481]*	38 000 *[19 429]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Buchsicherungsanlage, Video-Projektor . . . . . 20 500 DM			
	Zusammen 20 500 DM			
	n e u			
813 01 162	**Erwerb von Sammlungsgegenständen**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Bedarf für die automatisierte Informationsverarbeitung im Verwaltungsbereich gemäß IT-Gesamtplan.			
429 69 162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	4 282 *[2 189]*
513 69 162	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	14 700 *[7 516]*	5 647 *[2 887]*
515 69 162	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000 *[10 226]*	47 000 *[24 031]*	46 421 *[23 735]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
522 69 162	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	9 900 *[5 062]*	5 751 *[2 941]*
525 69 162	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*	6 658 *[3 404]*
535 69 162	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	27 226 *[13 921]*
538 69 162	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	15 000 *[7 669]*	10 000 *[5 113]*	10 306 *[5 269]*
547 69 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	3 600 *[1 841]*	12 876 *[6 583]*
812 69 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände im Inland	30 000 *[15 339]*	38 000 *[19 429]*	58 445 *[29 882]*
817 69 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 69 991	Abführungen an Kapitel 15 **01** - 381 69	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	65 000 *[33 234]*	162 000 *[82 829]*	177 612 *[90 812]*
	Titelgruppe 71 Sammlungen			
	Zu ATG 71 Auflösung der ATG 71 und Umsetzung in die Einzeltitel.			
511 71 162	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	45 800 *[23 417]*	133 357 *[68 184]*
513 71 162	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	2 600 *[1 329]*	4 953 *[2 532]*
515 71 162	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	43 000 *[21 986]*	32 202 *[16 465]*
518 71 162	Mieten und Pachten	-- *[--]*	24 100 *[12 322]*	13 857 *[7 085]*
523 71 162	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	789 200 *[403 512]*	2 516 928 *[1 286 885]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 71 162	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	3 500 *[1 790]*	1 699 *[869]*
527 71 162	Reisekosten	-- *[--]*	2 600 *[1 329]*	5 977 *[3 056]*
531 71 162	Veröffentlichungen	-- *[--]*	23 900 *[12 220]*	7 019 *[3 589]*
538 71 162	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	90 000 *[46 016]*	81 714 *[41 780]*
547 71 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	36 *[18]*
685 71 162	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*	9 262 *[4 736]*
812 71 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	17 000 *[8 692]*	47 642 *[24 359]*
813 71 162	Erwerb von Sammlungsgegenständen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	18 368 *[9 391]*
817 71 162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 065 100 *[544 577]*	2 873 014 *[1 468 949]*
	Titelgruppe 73 Verwendung der Zuschüsse Außenstehender Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Einnahme-Titelgruppe 73. Die Mittel sind übertragbar.			
429 73 162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Zahlung von Honoraren und Vergütungen aus Spenden, die von Außenstehenden als Zuschüsse für Ausstellungen u.ä. geleistet werden.*			
523 73 162	Wissenschaftliches Schrifttum	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	199 *[102]*
547 73 162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	12 850 *[6 570]*
812 73 162	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
813 73 162	Erwerb von Sammlungen (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 73 162	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 73 162	Zuführungen an Stiftungsvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	13 049 *[6 672]*
	Gesamtausgaben	7 903 200 *[4 040 842]*	10 421 900 *[5 328 633]*	16 996 304 *[8 690 072]*

Abschluss Kapitel 15 27

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	6 200	6 200	276 704
2	Übertragungseinnahmen	1 000	1 000	92 383
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		7 200	7 200	369 087
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	4 195 000	6 052 700	12 076 692
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 106 100	1 730 800	4 106 510
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 531 600	2 525 400	688 648
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	70 500	113 000	124 455
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		7 903 200	10 421 900	16 996 304
Zuschuss/Überschuss		-7 896 000	-10 414 700	-16 627 217

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 29 Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 26 sind anzuwenden.

Zu Kapitel 15 29
Das Hessische Landesamt hat nach der Satzung (StAnz. 1975 S. 631) die Aufgabe, die geschichtliche Landeskunde Hessens wissenschaftlich zu fördern. Dies geschieht durch langfristige Forschungsprojekte:
Hessischer Städteatlas für etwa 150 hessische Städte, Historisches Ortslexikon des Landes Hessen (Handbuch für alle Orte des Landes).
Das Landesamt ist weiterhin für die Münzfundpflege (Erfassung, wissenschaftliche Bearbeitung und Publikation) zuständig. Darüber hinaus gibt das Landesamt zwei Schriftenreihen heraus und besorgt die Schriftleitung des Hessischen Jahrbuchs für Landesgeschichte. Die Abteilung "Forschungsstelle für geschichtliche Landeskunde Mitteldeutschlands" besitzt und ergänzt die in der Bundesrepublik Deutschland umfangreichste Spezialbibliothek zur Landeskunde der 5 neuen Bundesländer.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	179	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, u.ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 31	179	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	10 939 *[5 593]*
		Vgl. Vermerk zu 523 01			
		Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu 523 01.*			
119 41	179	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 261 *[645]*
		Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Rückzahlungen von Überzahlungen bei 685 02.*			
119 51	179	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 179	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.			
256 08 179	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 08			
n e u				
256 11 179	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 179	Zuschüsse Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu 523 01			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01 und 425 01.			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72.**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	12 200 *[6 238]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 179	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Reisekostenvergütung für die Mitglieder des Beirates.*			
422 01 179	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	508 100 *[259 787]*	508 100 *[259 787]*	503 083 *[257 222]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 508 100 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 508 100 DM*			
422 02 179	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 179	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	301 000 *[153 899]*	301 000 *[153 899]*	303 911 *[155 387]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12**, 256 11 und 381 01** geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 301 000 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 301 000 DM*			
425 02 179	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
427 01 179	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt von Titel 429 71.* *Der Ansatz ist vor allem für den Einsatz von Hilfskräften bei der Bearbeitung des "Hessischen Städteatlas" und auch bei der Münzfundpflege bestimmt.*			
427 06 179	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften und für die Erteilung von Lehraufträgen in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 179	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
453 01 179	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
459 05 179	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" vom ... (StAnz. I. S...). Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 179	Geschäftsbedarf	2 200 *[1 125]*	2 200 *[1 125]*	2 720 *[1 391]*

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
512 01 179	Bücher, Zeitschriften	700 *[358]*	700 *[358]*	873 *[447]*
513 01 179	Post- und Fernmeldegebühren	2 200 *[1 125]*	2 200 *[1 125]*	2 750 *[1 406]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 2 200 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 200 DM			
	Das Landesamt ist an die Fernsprechanlage der Universität (Kap. 15 05) angeschlossen.			
515 01 179	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	5 667 *[2 898]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 5 700 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 1 800 DM			
	Zusammen 7 500 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 100 DM.			
516 01 179	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	200 *[102]*	200 *[102]*	-- *[--]*
517 01 179	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100 *[51]*	100 *[51]*	122 *[62]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . -- DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . -- DM			
	3. Reinigung . . . . . -- DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 100 DM			
	Zusammen 100 DM			
n e u				
523 01 179	**Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen**	20 900 *[10 686]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 119 31 und die Einnahmen bei 282 01.			

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Umgesetzt von Titel 523 71.

1. Bibliotheken	*20 900 DM*
2. Kunstwerke, Sammlungsgegenstände	*-- DM*
3. Sonderausstellungen und Vorträge	*-- DM*
4. Forschungsarbeiten, Hilfsleistungen Außenstehender	*-- DM*
Zusammen	*20 900 DM*

7 000 DM von dem Ansatz und die Mehreinnahmen bei Titel 119 31 sind für die Abteilung "Forschungsstelle für geschichtliche Landeskunde Mitteldeutschlands" bestimmt.

525 61	179	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
526 01	179	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
527 01	179	Reisekosten	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 993 *[1 019]*
n e u					
531 01	179	**Veröffentlichungen**	22 800 *[11 657]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Umgesetzt von Titel 531 71.

Die Mittel sind für den Druck des Hessischen Städteatlas bestimmt. Weiterhin erscheinen Publikationen der wissenschaftlichen Reihe "Untersuchungen und Materialien zur Verfassungs- und Landesgeschichte"; im Jahr 2001 als Bd. 19 eine Publikation zur hessischen Landesgeschichte.

546 01	179	Vermischter Sachaufwand	22 800 *[11 657]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Umsetzung von Titel 547 71.

Der Ansatz dient den Forschungsaufgaben zum Städteatlas, z.B. umfangreiche Erhebungen in einzelnen Städten Feststellung von Höhenpunkten für die Darstellung der Höhenlinien in den Stadtplänen, Informationsveranstaltungen und wissenschaftliche Kolloquien mit örtlichen Sachkenntnissen.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 01	179	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 400 *[716]*	500 *[256]*	409 *[209]*

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Mitgliedsbeitrag an die numismatische Kommission . . . . . .*	*500 DM*
2.	*Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften . . . . . .*	*900 DM*
	Zusammen	*1 400 DM*

Zu 2.:
Umgesetzt von Titel 685 71.
Das Landesamt erhält hierfür die entsprechenden Zeitschriften der Vereine für die wissenschaftliche Bibliothek.

685 02 179 Zuwendungen an die Historischen Kommissionen zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung . . . . . 332 500 | 332 500 | 329 170
[170 005] | *[170 005]* | *[168 302]*

123.000 DM kw 31.12.2005

Erläuterungen:
Die Arbeitsgemeinschaft der Historischen Kommission in Hessen ist ein Zusammenschluß der Hessischen Historischen Kommission in Darmstadt, der Frankfurter Historischen Kommission in Frankfurt am Main, der Historischen Kommission Hessen Waldeck in Marburg und der Historischen Kommission für Nassau in Wiesbaden.
Sie fördert die Arbeiten über die Landesgeschichte von Hessen, insbesondere durch die Herausgabe von Quellenwerken.
Zur Arbeitsgemeinschaft gehört auch die Historische Kommission zur Erforschung der Geschichte der Juden in Hessen.
Die Arbeitsgemeinschaft wird im wesentlichen vom Land Hessen finanziert. Das Land stellt für das Haushaltsjahr 2001 einen Zuschuss in Höhe von 332 500 DM bereit (123 000 DM entfallen auf die Erfassung jüdischer Friedhöfe).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 02 179 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Der Ansatz kann verstärkt werden aus den Hauptgruppen 4 und 5.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Beschaffung von DV-Anlagen, DV-Geräten und DV-Software für die Verwaltung gemäß IT-Gesamtplan.

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 69 179	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 69 179	Aus-und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 69 179	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	235 *[120]*
547 69 179	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	3 311 *[1 693]*
812 69 179	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen im Inland	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	16 341 *[8 355]*
	Erläuterungen:			
	1. Hardware — *15 000 DM*			
	2. Software — *-- DM*			
	3. Mobiliar — *-- DM*			
	Zusammen — *15 000 DM*			
817 69 179	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	20 000 *[10 226]*	20 000 *[10 226]*	19 887 *[10 168]*
	Titelgruppe 71 Forschungsarbeiten			
	Zu ATG 71 Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Ansätze in Einzeltitel umgesetzt.			
429 71 179	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	37 770 *[19 312]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 427 01.*			
523 71 179	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	20 900 *[10 686]*	30 631 *[15 662]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 523 01.*			
531 71 179	Veröffentlichungen	-- *[--]*	22 800 *[11 657]*	24 855 *[12 708]*

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 71 179	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	22 800 *[11 657]*	26 917 *[13 762]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 546 01.*			
685 71 179	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	900 *[460]*	1 235 *[631]*
812 71 179	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	117 400 *[60 026]*	121 409 *[62 075]*
	Gesamtausgaben	1 297 600 *[663 452]*	1 297 600 *[663 452]*	1 291 995 *[660 586]*

Abschluss Kapitel 15 29

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 500	2 500	12 200
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		2 500	2 500	12 200
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	862 100	862 100	844 765
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	86 600	86 600	100 075
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	333 900	333 900	330 814
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	15 000	15 000	16 341
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		1 297 600	1 297 600	1 291 995
Zuschuss/Überschuss		-1 295 100	-1 295 100	-1 279 794

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 30 Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

112 02	111	**Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden** . .	20 000 *[10 226]*	30 000 *[15 339]*	16 518 *[8 446]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

Geldbußen aufgrund von Ordnungswidrigkeiten nach § 58 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG).

119 41	159	Rückzahlungen von Überzahlungen	750 000 *[383 469]*	750 000 *[383 469]*	1 794 005 *[917 260]*

n e u

119 42	023	**Rückzahlungen von Stipendien**	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

Haushaltsstelle für Rückzahlungen von Stipendien durch ehemalige Studierende aus Entwicklungsländern nach ihrer Einbürgerung. Nach den Einbürgerungsrichtlinien des Bundesministers des Innern setzt die Einbürgerung voraus, dass die Rückzahlung der von deutschen Stellen gewährten finanziellen Ausbildunghilfen geregelt ist.

119 51	159	Vermischte Einnahmen	20 500 *[10 481]*	20 500 *[10 481]*	11 541 *[5 901]*

n e u

162 01	142	**Zinsen aus Darlehen**	180 000 *[92 033]*	180 000 *[92 033]*	217 552 *[111 232]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.
Zinsen bei Verzug und Stundung der Rückzahlung von Darlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).

n e u

182 01	142	**Tilgung von Darlehen**	26 000 000 *[13 293 589]*	26 000 000 *[13 293 589]*	40 710 506 *[20 814 951]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.
Einnahmen aus der Tilgung von Darlehen zur Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).
für die Verwaltung und Einziehung der nach dem BAföG gezahlten Darlehen ist das Bundesverwaltungsamt (BVA) in Köln zuständig.

n e u

182 02	142	**Rückflüsse von Darlehen an die Studentische Darlehnskasse Hessen in Frankfurt am Main** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 24 (182 01) umgesetzt.
Die Studentische Darlehnskasse Hessen wurde 1963 als Stiftung des privaten Rechts errichtet. Ihre Aufgabe ist, bedürftigen und würdigen Studierenden der letzten Semester Darlehen zu gewähren, die nach drei Freijahren in mehreren Jahresraten zurückzuzahlen sind. Bei Bewilligung der Darlehen wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 8 v.H. der Darlehenssumme erhoben. Die ordnungsgemäße und zweckentsprechende Verwendung der Mittel der Darlehenskasse ist durch besondere Organe, in denen auch das Land vertreten ist, sichergestellt.
Das Land hat zum Aufbau eines Darlehensfonds insgesamt 2 Mio DM als zinslose Darlehen bereitgestellt. Der Betrag ist von der Staatshauptkasse Hessen bei Tit. 182 01 zum Soll gestellt.

n e u

182 05	142	**Rückflüsse von Darlehen nach dem Graduiertenförderungsgesetz**	150 000 *[76 694]*	150 000 *[76 694]*	128 007 *[65 449]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.
Rückzahlung von Darlehensanteilen der Empfänger von Graduiertenstipendien. Nach § 24 der Verordnung über die Durchführung der Graduiertenförderung i.d.F. vom 22.1.1976 (BGBl. I S. 212) ist das Bundesverwaltungsamt in Köln verpflichtet, 25 v.H. der nach dem früheren Graduiertenförderungsgesetz eingezogenen Darlehensbeträge an die Länder abzuführen.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

n e u

242 01	142	**Erstattung von BAföG-Leistungen für im Ausland Studierende gemäß § 56 Abs. 4 BAföG**	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	291 518 *[149 051]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.
Mit Wirkung vom 1.8.1986 erstatten sich die Länder untereinander den Landesanteil an den Förderungsleistungen für im Ausland Studierende. Die Abrechnung erfolgt einmal jährlich.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 01 991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	1 400 000 *[715 809]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Kap. 15 25.*			
	T i t e l g r u p p e n			
n e u	Titelgruppe 64 Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) Vgl. Haushaltsvermerk bei ATG 64.			
	Zu ETG 64: Die Titelgruppe wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.			
182 64 155	Darlehensrückflüsse von der Deutschen Ausgleichsbank (DtA)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 64 155	Zuweisungen des Bundes	3 500 000 *[1 789 522]*	4 400 000 *[2 249 684]*	2 661 556 *[1 360 832]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisung des Bundes (78 v.H. der Leistungen nach dem AFBG) fließen der Ausgabetitelgruppe 64 zu; sie sind dort in entsprechender Höhe berücksichtigt. Vgl. Erläuterungen zu ATG 64.*			
	Summe Titelgruppe 64	3 500 000 *[1 789 522]*	4 400 000 *[2 249 684]*	2 661 556 *[1 360 832]*
n e u	Titelgruppe 66 **Zuweisungen des Bundes für Leistungen an Schüler nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)** Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu ATG 66.			
	Zu ETG 66 und 67: Die Titelgruppe wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.			

Die Zuweisung des Bundes (65 % der Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz) fließen den Ausgabetitelgruppen 66 und 67 zu; sie sind dort in entsprechender Höhe berücksichtigt.
Vgl. Die Erläuterungen zu ATG 66 und 67.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
251 66 141	Zuschüsse an Schüler	25 300 000 *[12 935 685]*	17 700 000 *[9 049 866]*	16 879 805 *[8 630 507]*
331 66 141	Darlehen an Schüler	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	136 676 *[69 881]*
	Summe Titelgruppe 66	25 500 000 *[13 037 943]*	17 900 000 *[9 152 125]*	17 016 481 *[8 700 388]*

n e u

Titelgruppe 67
Zuweisungen des Bundes für Leistungen an Studierende nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu ATG 67.

Zu ETG 67:
Die Titelgruppe wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

251 67 142	Zuschüsse an Studierende	54 400 000 *[27 814 278]*	43 800 000 *[22 394 584]*	36 426 724 *[18 624 688]*
331 67 142	Darlehen an Studierende	53 600 000 *[27 405 245]*	45 200 000 *[23 110 393]*	36 028 162 *[18 420 907]*

Erläuterungen:
Nach § 56 Abs. 1 Satz 2 BAföG können die vom Bund anteilig zu tragenden Mittel für Darlehen nach § 17 Abs. 2 BAföG von der Deutschen Ausgleichsbank bereitgestellt werden.

Summe Titelgruppe 67	108 000 000 *[55 219 523]*	89 000 000 *[45 504 977]*	72 454 886 *[37 045 595]*

Titelgruppe 84
Gemeinsames Hochschulsonderprogramm III des Bundes und der Länder (HSP III)
Vgl. Haushaltsvermerke bei ATG 84

251 84 139	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	13 494 800 *[6 899 782]*	19 692 736 *[10 068 736]*
331 84 139	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	-- *[--]*	500 000 *[255 646]*	75 000 *[38 347]*
	Summe Titelgruppe 84	-- *[--]*	13 994 800 *[7 155 428]*	19 767 736 *[10 107 083]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
	Titelgruppe 99 Innovationsfonds			
119 99 139	Einnahmen aus Veröffentlichungen, Beratungsmaterial und Werbung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 99 139	Sonstige Zuweisungen vom Bund	7 129 000 *[3 645 000]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erwartete Zuweisungen des Bundes (Hochschul- und Wissenschaftsprogramm: 6 890 000 DM;* *Sofortprogramm zur Weiterentwicklung des Informatikstudiums an den deutschen Hochschulen: 239 000 DM).*			
331 99 139	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	6 200 000 *[3 170 010]*	3 200 000 *[1 636 134]*	1 806 972 *[923 890]*
	Erläuterungen: *Erwartete Zuweisungen des Bundes für Investitionen (Hochschuldatenverarbeitung: 5 200 000 DM;* *Hochschul- und Wissenschaftsprogramm: 500 000 DM,* *Sofortprogramm zur Weiterentwicklung des Informatikstudiums an den deutschen Hochschulen: 500 000 DM).*			
381 99 991	Zuführung von Kap. 17 17 - 981 71	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. 812 99 und 831 99.*			
	Summe Titelgruppe 99	23 329 000 *[11 927 928]*	3 200 000 *[1 636 134]*	1 806 972 *[923 890]*
	Gesamteinnahmen	187 949 500 *[96 097 053]*	156 130 300 *[79 828 155]*	158 277 278 *[80 925 887]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
533 01 157	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Umgesetzt nach Kap. 15 01 - 533 01.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

n e u

632 01	112	**Erstattung von Verwaltungskosten an Nordrhein-Westfalen für die Unterhaltung der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen in Dortmund**	1 333 600 *[681 859]*	1 323 000 *[676 439]*	1 323 000 *[676 439]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.

Nach Art. 1 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 13.6.2000 (GVBl. I S. 297) hat die von den Ländern auf Grund des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 20.10.1972 als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts errichtete Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen in Dortmund die Aufgabe,

1. *Studienplätze für das erste Fachsemester an staatlichen Hochschulen in Verteilungsverfahren oder Auswahlverfahren zu vergeben (Verfahren der Zentralstelle),*
2. *die Hochschulen bei der Durchführung eines eigenen Auswahlverfahrens zu unterstützen,*
3. *das Feststellungsverfahren durchzuführen, mit Ausnahme der Entwicklung des Tests sowie der Organisation der Testabnahme an den Testorten,*
4. *für einheitliche Maßstäbe zur Festsetzung von Zulassungszahlen zu sorgen.*

Nach Art. 17 Abs. 2 des Staatsvertrages erstatten die Länder dem Sitzland anteilig den rechnungsmäßigen Zuschussbetrag.
Darüber hinaus erstatten die Länder nach Art. 17 Abs. 3 des Staatsvertrages anteilig besondere Kosten des Sitzlandes, die in die Haushaltsrechnung der Zentralstelle nicht eingehen (Kosten der Verwaltungsgerichtsbarkeit, Aufsicht über die Zentralstelle, außergewöhnliche sonstige Kosten, die belegbar sind).

n e u

642 01	142	**Erstattung von BAföG-Leistungen für im Ausland Studierende gem. § 56 Abs. 4 BAföG**	1 000 000 *[511 292]*	1 278 900 *[653 891]*	757 350 *[387 227]*

Erläuterungen:
Der Titel wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

Mit Wirkung vom 1.8.86 erstatten sich die Länder untereinander den Landesanteil an den Förderungsleistungen für im Ausland Studierende. Die Abrechnung erfolgt einmal jährlich.

643 01	129	Erstattungen an Gemeinden für Unterrichtsgeldausfall	-- *[--]*	20 500 *[10 481]*	-- *[--]*
681 10	189	Sonstige Geldleistungen an natürliche Personen . .	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Verleihung des Brüder-Grimm-Preises, der alle zwei Jahre vergeben wird.*			
	n e u			
681 62 144	**Unterstützungen für ausländische Studenten an den Hochschulen des Landes**	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	99 000 *[50 618]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 24 - 681 64 umgesetzt.* *Unterstützungen nach den Richtlinien für die Gewährung von Unterstützungen aus dem Notfonds für ausländische Studenten an den Hochschulen des Landes Hessen vom 5.12.1995 - StAnz. S. 4160. Die Mittel dienen zur Unterstützung ausländischer Studenten, die nach anfänglicher Eigenfinanzierung ihres Studiums durch außergewöhnliche Umstände oder Ereignisse in ihrem Heimatstaat unverschuldet in eine wirtschaftliche Notlage geraten sind, aus der sie sich aus eigener Kraft nicht befreien können, wodurch zu befürchten ist, daß sie ihr Studium abbrechen müssen. Eine Unterstützung kann nur gewährt werden, wenn dem Studenten keine anderweitigen Hilfsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.*			
	n e u			
681 65 144	**Zuschüsse an Studenten an nichtstaatlichen Hochschulen zur Verbilligung der Mittagsmahlzeit** . .	105 000 *[53 686]*	95 000 *[48 573]*	89 000 *[45 505]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.* *Aufgrund eines rechtskräftigen Urteils des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz vom 11.5.1977 - 2 A 65/76 haben die Studenten nichtstaatlicher Hochschulen nach dem Gleichbehandlungsgebot des Art. 3 Abs. 1 GG einen Rechtsanspruch auf Gewährung von Essenzuschüssen. Veranschlagt sind Mittel für Zuschüsse für die Studenten der Fachhochschule Fresenius Wiesbaden, European Business School Oestrich- Winkel, Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen und Lutherisch-Theologischen Hochschule Oberursel zu je 1,20 DM je Student und Werktag.*			
	n e u			
684 03 137	**Zuschüsse an nichtstaatliche Hochschulen** . . .	4 500 000 *[2 300 813]*	4 500 000 *[2 300 813]*	4 628 637 *[2 366 585]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.* *Staatliche Finanzhilfen nach § 105 Hessisches Hochschulgesetz vom 31. Juli 2000 (GVBl. I S. 374).*			
	n e u			
685 07 112	**Zuschuss an die Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz**	378 200 *[193 371]*	257 800 *[131 811]*	253 905 *[129 820]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Der Titel wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.* *Die Hochschulrektorenkonferenz ist der freiwillige Zusammenschluss der Hochschulen der Bundesrepublik Deutschland.* *In der HRK wirken die Mitgliedshochschulen zur Erfüllung ihrer Aufgaben in Forschung, Lehre und Studium zusammen und nehmen ihre gemeinsamen Belange wahr. Die HRK ist eine ständige Einrichtung und unterhält ein Generalsekretariat. Die finanzielle und rechtliche Trägerschaft für die HRK übt die Stiftung zur Förderung der HRK aus. Finanzträger sind der Bund, die Länder und private Geldgeber. Der Länderanteil wird seit 1967 nach dem Königsteiner Schlüssel aufgebracht.*			
685 21 112	Mitfinanzierung des Wissenschaftsrats	299 000 *[152 876]*	324 000 *[165 659]*	302 636 *[154 735]*
	Erläuterungen: *Der Bund und die Länder haben am 5.9.1957 die Errichtung eines Wissenschaftsrates vereinbart. Er hat die Aufgabe, im Rahmen von Arbeitsprogrammen Empfehlungen zur inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung zu erarbeiten, die den Erfordernissen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens entsprechen. Daneben hat er besondere, durch das Hochschulbauförderungsgesetz übertragene Aufgaben und nimmt gutachtlich zu Fragen des Wissenschafts- und Forschungsbereichs Stellung.* *Die Personalausgaben und die sächlichen Ausgaben des Wissenschaftsrats werden je zur Hälfte vom Bund und von den Ländern getragen.* *Nach den Voranschlägen beträgt der Zuwendungsbedarf . . . . . 8 264 000 DM* *Finanzierungsbeitrag der Länder (50 v. H.) . . . . . 4 132 000 DM* *Davon hat Hessen 7,2358 v. H. aufzubringen, rd. . 298 983 DM* *Aufgerundet . . . . . 299 000 DM*			
685 22 144	Zuwendung an die Studienstiftung des deutschen Volkes	427 200 *[218 424]*	441 200 *[225 582]*	422 460 *[216 000]*
	Erläuterungen: *Die Studienstiftung des Deutschen Volkes e. V. mit Sitz in Bad Godesberg fördert solche Studierende, deren hohe wissenschaftliche oder künstlerische Begabung und Persönlichkeit besondere Leistungen im Dienste der Allgemeinheit erwarten lassen. Die erforderlichen Mittel zur Vergabe von Stipendien erhält die Studienstiftung im wesentlichen vom Bund, den Ländern und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft. Die Einwohnerzahl des Landes Hessen wird entsprechend der Entwicklung der letzten zwei Jahre am 31.12.2000 voraussichtlich 6 302 000 betragen. Gemäß Beschluß der Finanzminister und Finanzsenatoren der Länder vom 30.01.1992 wurde der Förderungsbeitrag ab dem Haushaltsjahr 1993 für alle Länder auf 7 Pf. pro Einwohner festgesetzt (Ausnahme Bayern auf 6,5 Pf).*			
685 23 159	Zuwendung an das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda für die Ausbildung von Studenten der Universität Marburg in katholischer Theologie	620 000 *[317 001]*	610 000 *[311 888]*	573 700 *[293 328]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Philologie-Studenten der Universität Marburg können als Wahlfach die Fakultas in katholischer Theologie für Gymnasien erwerben. Da ein Fachbereich für katholische Theologie an der Universität nicht vorhanden ist, hat das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda diese Aufgabe übernommen. Hierzu ist außerhalb der Universität ein Seminar eingerichtet worden. Die für die Ausbildung anerkannten Kosten werden vom Land getragen.
Von dem Gesamtbedarf entfallen auf
Personalausgaben . . . . . 584 000 DM
Sachausgaben . . . . . 101 200 DM
Zusammen 685 200 DM

Das Land Hessen stellt für 2001 einen Zuschuss in Höhe von 620.000 DM bereit.

685 24 176 Zuwendung an das Institut Wohnen und Umwelt GmbH in Darmstadt . . . . . -- 1 750 000 3 210 500
[--] [894 761] [1 641 503]

Erläuterungen:
Umgesetzt nach Kap. 15 25 - 685 30 UT 12.

685 26 139 Zuwendung an die Hochschul-Informations-System-GmbH in Hannover 769 500 742 900 716 298
[393 439] [379 839] [366 237]

Erläuterungen:
Die Hochschul-Informations-System GmbH ist 1977 in die Trägerschaft von Bund und Ländern übernommen worden. Zweck der Gesellschaft ist die Entwicklung und Weiterentwicklung von Informationssystemen zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen im Hochschulwesen einschließlich Hochschulbau und von Verfahren zur Rationalisierung in den Hochschulen sowie die beratende Mitwirkung bei der Einführung und Anwendung der Informationssysteme. Die Durchführung der Aufgaben erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den für die Durchführung der Hochschulstatistik und den Aufbau von Informationssystemen des Bundes und der Länder zuständigen Stellen. Die Gesellschaft stellt den Hochschulen kostenlos Software-Produkte zur Automatisierung der Verwaltungsabläufe zur Verfügung. Bei Bedarf paßt sie die Software an die spezifischen Bedingungen an, berät die Hochschulen bei der Übernahme und übernimmt die Wartung der Verfahren.
Der Finanzbedarf der Gesellschaft
beträgt . . . . . 15 996 000 DM
Davon trägt: der Bund - 1/3 . . . . . 5 332 000 DM
die Bundesländer - 2/3 nach dem "Königsteiner Schlüssel" . . . . . 10 664 000 DM

Von dem Länderanteil hat das Land Hessen schlüsselmäßig 7,2358 v. H. oder rd. 769 500 DM aufzubringen.

685 28 159 Erstattung anteiliger Kosten der Informationsschrift "Studien- und Berufswahl" an den Bund . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:
Der Titel wurde in die ATG 99 umgesetzt.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 29 179	Zuwendungen an den Hessischen Forschungsverbund Abfall e.V.	-- *[--]*	102 000 *[52 152]*	200 000 *[102 258]*
	kw 31. 12. 2001			
	Erläuterungen: *Der Hessische Forschungsverbund Abfall e. V. soll dazu beitragen, die Forschung und die Zusammenarbeit der im Land Hessen im Bereich Stoffkreislauf- und Abfallwirtschaft sowie Altlasten tätigen wissenschaftlichen Einrichtungen zu fördern. Für die Forschungs- und Entwicklungsaufgaben sollen Wissenschaftler aller notwendigen Disziplinen zu gemeinsamer Arbeit zusammengeführt werden. Neben der Projektarbeit will der Forschungsverbund Dienstleistungen anbieten, wie z.B. Informationsbereitstellung für Unternehmen und öffentliche Körperschaften.* *Die Förderung soll in 2001 eingestellt werden.*			
685 30 179	Zuwendungen an das Institut für sozial-ökologische Forschung GmbH in Frankfurt am Main . . .	-- *[--]*	581 400 *[297 265]*	581 400 *[297 265]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Kap. 15 25 - 685 30 UT 13.*			
685 31 179	Zuwendungen an das Regionale Zentrum für Wissenschaft, Technik und Kultur, Hünfeld	-- *[--]*	377 400 *[192 962]*	747 300 *[382 088]*
	kw 31. 12. 2001			
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Kap. 15 25 - 685 30 UT 14.*			
685 32 179	Zuwendungen an das Frankfurter Institut für Frauenforschung e.V.	-- *[--]*	75 000 *[38 347]*	148 500 *[75 927]*
	Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten 15 30 - ATG 99. kw 31.12.2001			
	Erläuterungen: *Das Institut ist 1983 gegründet worden, um Frauenforschung ihrer gesellschaftlichen Relevanz und ihrer internationalen Bedeutung entsprechend als feministische Wissenschaft zu betreiben. Das Institut befasst sich vor allem mit Forschungsarbeiten zur gesellschaftlichen Lage von Frauen, der Herstellung eines interdisziplinären Diskussionszusammenhangs zwischen feministischen Wissenschaftlerinnen durch Tagungen und Kongresse, Aktivitäten gegen die Diskriminierung von Frauen sowie nationaler und internationaler Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen.* *Die Förderung soll in 2001 eingestellt werden.*			
685 33 179	Zuwendungen an das Archiv der deutschen Frauenbewegung e.V.	-- *[--]*	265 200 *[135 595]*	265 200 *[135 595]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Kap. 15 25 - 685 30 UT 15.*			
685 34 179	Zuwendungen an den Wissenschaftsladen Gießen e.V.	-- *[--]*	48 500 *[24 798]*	95 900 *[49 033]*
	kw 31. 12. 2001			

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Wissenschaftsladen Gießen e.V. - Verein für Beratung und Forschung - unterstützt seit seiner Gründung im Jahre 1983 jene Gruppen, die nur schwer Zugang zu Wissenschaft und Forschung finden (z.B. engagierte Kleinbetriebe, Bürgerinitiativen, Umweltverbände) . Der Wissenschaftsladen ist bestrebt, Ideen und Wissen für die sozialökologische regionale Entwicklung zu erarbeiten. Er arbeitet mit Verbänden, Kommunen und sonstigen Interessengruppen in der Region zusammen.
Die Förderung soll in 2001 eingestellt werden.

685 35 162 Zuwendungen an das Archiv der deutschen Jugendbewegung . . . . . -- *[--]* | 300 000 *[153 388]* | 297 000 *[151 854]*

Erläuterungen:
Umgesetzt nach Kap. 15 25 - 685 30 UT 16.

685 36 156 Zuwendungen an die Stiftung Fritz Bauer Institut . . -- *[--]* | 400 000 *[204 517]* | 400 000 *[204 517]*

Erläuterungen:
Umgesetzt nach Kap. 15 25 - 685 30 UT 17.

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 63
Verwaltungskosten zur Durchführung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes

Zu ATG 63:
Die Titelgruppe 63 wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

Die Kosten für den Sachaufwand, die beim Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) entstehen, werden ausschließlich vom Land getragen. Mittel für Zuschüsse und Darlehen an Schüler und Studierende sind bei den Ausgabetitelgruppen 66 und 67 veranschlagt.

538 63 112 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . 25 000 *[12 782]* | 25 000 *[12 782]* | 17 119 *[8 753]*

Erläuterungen:
Kosten der Datenerfassung, die gem. Vertrag von einem privaten Unternehmen durchgeführt wird.

547 63 112 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . 10 000 *[5 113]* | 10 000 *[5 113]* | 764 *[391]*

Erläuterungen:
Geschäftsbedarf für Ausbildungsförderung beim Ministerium für Wissenschaft und Kunst (z.B. Schreib- und Druckkosten für das Ausbildungsstättenverzeichnis, Arbeits- und Signieranweisung für das ADV- Verfahren BAföG).

Summe Titelgruppe 63 . . . . . 35 000 *[17 895]* | 35 000 *[17 895]* | 17 884 *[9 144]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 64
Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

1. Die Ausgabeermächtigung bei Gruppentitel 681 64 erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Gruppentitel 251 64.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. **Vgl. Vermerk Nr. 3 bei Titelgruppe 66.**

Zu ATG 64:
Die Titelgruppe 64 wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

Gemäß § 28 Abs. 1 des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes trägt das Land 22 v.H., der Bund 78 v.H. der Kosten der gesetzlichen Aufstiegsfortbildungsförderung einschließlich der Erstattung an die Deutsche Ausgleichsbank nach § 14 Abs. 2 des Gesetzes. Der Ansatz bei Gruppentitel 681 64 entspricht dem voraussichtlichen Aufwand des Landes und des Bundes. Der Ansatz bei Gruppentitel 671 64 entspricht dem voraussichtlichen Aufwand des Landes. Vgl. auch Erläuterungen bei Einnahmetitelgruppe 64.
Rückflüsse aus überzahlten Aufstiegsfortbildungsförderungsleistungen sind bei Gruppentitel 681 64 zu vereinnahmen.

671 64	155	Erstattungen an die Deutsche Ausgleichsbank (DtA)	700 000 *[357 904]*	780 000 *[398 808]*	441 949 *[225 965]*
681 64	155	Unterhaltsbeitrag für Teilnehmer	4 500 000 *[2 300 813]*	5 640 000 *[2 883 686]*	3 412 251 *[1 744 656]*
		Summe Titelgruppe 64	5 200 000 *[2 658 718]*	6 420 000 *[3 282 494]*	3 854 200 *[1 970 621]*

n e u

Titelgruppe 66
Förderung der Schüler nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei ETG 66 bzw. 67.
3. Die Ansätze bei den Ausgabe-Titelgruppen **64,** 66 und 67 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu ATG 66:
Die Titelgruppe 66 wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.

Gem. § 56 Abs. 1 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes trägt das Land 35 %, der Bund 65 % der Kosten der gesetzlichen Ausbildungsförderung (Zuschüsse und Darlehen) der Schüler und Studierenden. Die Ansätze bei den Ausgabetitelgruppen 66 und 67 entsprechen dem voraussichtlichen Aufwand des Landes und des Bundes.
Vgl. auch die Erläuterungen bei ETG 66 und 67. Rückflüsse aus überzahlten Ausbildungsförderungsleistungen sind hier zu vereinnahmen.

681 66	141	Zuschüsse an Schüler	39 000 000 *[19 940 383]*	27 200 000 *[13 907 139]*	25 968 932 *[13 277 704]*

Erläuterungen: 681 66 und 681 67
Hier sind auch Stundungszinsen sowie Zinsen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen (§ 37 BAföG) zu vereinnahmen.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
863 66 141	Darlehen an Schüler	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	210 271 *[107 510]*
	Erläuterungen: 863 66 und 863 67 *Das Zinsaufkommen einschl. Verzugszinsen wird bei 162 01 vereinnahmt. Vgl. die Erläuterungen zu diesem Titel.*			
	Summe Titelgruppe 66	39 300 000 *[20 093 771]*	27 500 000 *[14 060 527]*	26 179 202 *[13 385 214]*
n e u	Titelgruppe 67 **Förderung der Studierenden nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)** 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Hinweis auf die Haushaltsvermerke Nr. 2 und 3 bei Ausgabe-Titelgruppe 66.			
	Zu ATG 67: Die Titelgruppe 67 wurde von Kap. 15 80 umgesetzt.			
681 67 142	Zuschüsse an Studierende	83 600 000 *[42 744 001]*	67 400 000 *[34 461 073]*	56 041 114 *[28 653 367]*
863 67 142	Darlehen an Studierende einschließlich Ausfallhaftung an die DtA	82 600 000 *[42 232 709]*	69 500 000 *[35 534 786]*	55 436 471 *[28 344 218]*
	Summe Titelgruppe 67	166 200 000 *[84 976 711]*	136 900 000 *[69 995 859]*	111 477 585 *[56 997 584]*
	Titelgruppe 71 Bibliothekssonderprogramm des Landes			
	Zu ATG 71: Die Titelgruppe 71 wurde in die ATG 99 umgesetzt.			
427 71 131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 71 131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
523 71 131	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 71 131	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71 131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 71 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
813 71 131	Erwerb anderer beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 71 131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Titelgruppe 84
Gemeinsames Hochschulsonderprogramm III des Bundes und der Länder (HSP III)

Zu ATG 84
Das Programm ist zum 31.Dezember 2000 ausgelaufen (siehe Erläuterungen im Landeshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2000 bei Kap. 15 30 - ATG 84) .
Ich verweise auf die Nachfolgeregelungen des Hochschul- und Wissenschaftsprogramms bei ATG 99 - UT 5 der Erläuterungen.

422 84	139	Dienstbezüge der Beamten	-- *[--]*	8 260 000 *[4 223 271]*	3 782 396 *[1 933 908]*
425 84	139	Vergütungen der Angestellten	-- *[--]*	9 700 000 *[4 959 531]*	10 148 769 *[5 188 983]*
426 84	139	Löhne der Arbeiter	-- *[--]*	440 000 *[224 968]*	465 101 *[237 802]*
427 84	139	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	2 769 711 *[1 416 131]*
429 84	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	600 655 *[307 110]*
547 84	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	432 800 *[221 287]*	11 822 439 *[6 044 717]*
681 84	139	Stipendien und andere Geldleistungen	-- *[--]*	2 500 000 *[1 278 230]*	1 720 919 *[879 892]*
685 84	139	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	7 200 000 *[3 681 302]*	7 293 368 *[3 729 040]*
812 84	139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	-- *[--]*	1 700 000 *[869 196]*	4 037 834 *[2 064 512]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
817 84 139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 84 139	Zuschüsse für vermögenswirksame Maßnahmen .	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	3 000 000 *[1 533 876]*
981 84 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	457 480 *[233 906]*
	Summe Titelgruppe 84	-- *[--]*	30 432 800 *[15 560 044]*	46 098 672 *[23 569 876]*

n e u

Titelgruppe 93
Studentenwohnraumbau

Zu ATG 93:
Die Titelgruppe 93 wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.

685 93 146	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 93 146	Zuschüsse für vermögenswirksame Maßnahmen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Finanzbedarf für die Studentenwohnraumförderung

Instandsetzung	*Zahl der zusätzlichen Plätze*	*Finanzierungsplan Ausgaben TDM*	*Zuweisung bis 2000 TDM*	*Zuweisung 2001 TDM*	*Mittelbereitstellung Vorbeh. für 2002 ff. TDM*
		84 600	*64 100*	*--*	*20 500*
Summe	*--*	*84 600*	*64 100*	*--*	*20 500*

Summe Titelgruppe 93	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

n e u

Titelgruppe 94
Zuschüsse an die Studentenwerke

Zu ATG 94:
Die Titelgruppe 94 wurde von Kap. 15 24 umgesetzt.

Zuwendungen an die hessischen Studentenwerke für die Durchführung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes im Bereich der Universitäten, Fachhochschulen, Kunsthochschulen und kirchlichen Hochschulen, für die Durchführung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes und zur Verbilligung der Gemeinschaftsbeköstigung der Studenten sowie allgemeine Betriebskostenzuschüsse. Aus den Mitteln können auch Zuschüsse zu den Kosten der Neu- und Ersatzbeschaffung von Inventar (einschließlich Kochgeräte) der Studentenhäuser und Mensen gewährt werden.

684 94	144	Zuschüsse für laufende Zwecke	32 750 000 *[16 744 809]*	32 000 000 *[16 361 340]*	32 160 000 *[16 443 147]*

Aus den bei Nrn. 3 und 4 der Erl. veranschlagten Mitteln darf nur eine Mahlzeit je Student und Werktag in den Mensen und Vertragsgaststätten der Studentenwerke verbilligt werden. An die Studenten, die im Besitz einer deutsch-französischen Berechtigungskarte zur Nutzung der Studentenwerke beider Länder sind sowie an hessische Studenten der Fernuniversität - Gesamthochschule Hagen -, darf eine Mahlzeit je Student und Werktag verbilligt werden. Aus den Mitteln bei Nr. 5 sind auch die Bewirtschaftungskosten für die in den Studentenhäusern untergebrachten Geschäftsräume der Studentenschaften zu bestreiten.

Erläuterungen:

1. Ersatz der Personal- und Sachkosten der Abteilung "Förderung" (Durchführung des BAföG)	*9 540 000 DM*
2. Aufwandsentschädigung an die Studentenwerke für die Durchführung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes	*740 000 DM*
3. Verbilligung der Gemeinschaftsbeköstigung der Studenten; Zuschuss bis zu 2,20 DM je verabreichtes Essen	*11 682 000 DM*
4. Verbilligung der Gemeinschaftsbeköstigung der Studenten; zum Ausgleich struktureller Nachteile in den Mensen Witzenhausen, Geisenheim, Wiesbaden, Fulda, Friedberg, Rüsselsheim und Dieburg erhöhter Zuschuss bis zu 2,70 DM je verabreichtes Essen	*1 296 000 DM*
5. Allgemeiner Betriebskostenzuschuss (zum Ausgleich unterschiedlicher Ertrags- und Kostenstrukturen)	*9 492 000 DM*
Zusammen	*32 750 000 DM*

893 94	144	Zuschüsse für vermögenswirksame Maßnahmen . .	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	1 140 000 *[582 873]*

Erläuterungen:
Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Maschinen (Beschaffungswert über 5 000 DM im Einzelfall), insbesondere für die Mensen der Studentenwerke.

Summe Titelgruppe 94	33 750 000 *[17 256 101]*	33 000 000 *[16 872 632]*	33 300 000 *[17 026 020]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Titelgruppe 99
Innovationsfonds

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei ETG 99.
2. Die Mittel sind übertragbar. Sie dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Zu ATG 99

1. Maßnahmen zur Wissenschafts- und Forschungsförderung

1.1 Die Mittel dienen dazu, die Ausstattung von Forschungsschwerpunkten zu verbessern. Sie dienen auch dazu, Vorhaben der Frauenforschung zu fördern und zu unterstützen; hierfür sind 750.000 DM vorgesehen. Dabei sind auch Kooperationen mit Forschungsinstituten förderungsfähig, die nicht institutionell gefördert werden. Aus den Mitteln soll ferner die anwendungsbezogene Forschung an Fachhochschulen gefördert werden und können Kongresse und Tagungen bezuschusst werden. Außerdem sind Mittel in Höhe von 20.000 DM vorgesehen für die Vergabe eines "Lise-Meitner-Preises" durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst. Der Preis soll für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten von Naturwissenschaftlerinnen und Ingenieurinnen, in der Regel für an hessischen Universitäten verfasste Dissertationen, vergeben werden. Soweit zur Durchführung dieser Maßnahmen auswärtige Sachverständige hinzugezogen werden, können aus den Mitteln in angemessenem Umfang die dazu erforderlichen Reisekosten und Sitzungsgelder finanziert werden.

1.2 Außerdem soll der Wissens- und Technologietransfer zwischen Hochschulen und Gesellschaft gefördert werden. Es können Finanzierungsbeiträge zu den Kosten der Beteiligung der Hochschulen an Industrie- und Fachmessen und der Durchführung gemeinsamer fachbezogener Veranstaltungen von Hochschulen und Wirtschaft einschließlich angemessener Repräsentationsaufwendungen geleistet werden.

1.3 Die Mittel dienen des Weiteren der Fortsetzung des Bibliothekssonderprogramms des Landes. Ziel ist die qualitative und quantitative Verbesserung der Informationsdienstleistungen der wissenschaftlichen Bibliotheken. Durch landesweit koordinierte Maßnahmen soll die Verbesserung der Versorgung mit digitalen Informationsmedien und - quellen erreicht werden; hierzu gehört insbesondere der Abschluss von Konsortialverträgen für elektronische Publikationen und Informationen für das Land und ggf. mit weiteren Kooperationspartnern. Daneben wird die Beschaffung neuer Literatur, Anreize für Schwerpunktbildungen in den elektronischen Medien, der Ausbau der zugehörigen DV-Infrastruktur und die Erweiterung der Öffnungszeiten gefördert.

Der Finanzbedarf wird auf 23.500.000 DM, davon 9.000.000 DM aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen", (Vorjahr 12.740.000 DM) veranschlagt.

2. Maßnahmen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses werden Stipendien für Promotionsvorhaben an besonders qualifizierte wissenschaftliche Nachwuchskräfte nach dem Hessischen Gesetz zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlern vom 11.7.1984 (GVBl. I S. 189), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Neuregelung des Hochschulrechts und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften vom 3.11.1998 (GVBl. S. 464), in Verbindung mit der entsprechenden Durchführungsverordnung gewährt. Die Stipendien werden als Zuwendungen gemäß der §§ 23 und 44 LHO durch Universitäten bewilligt. Die Mittel dienen außerdem dazu, den Landesanteil für die Förderung von Graduiertenkollegs an den Universitäten des Landes nach Maßgabe der Bewilligungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft bereitzustellen.

Der Finanzbedarf wird auf 9.200.000 DM (Vorjahr 2.700.000 DM, zuzüglich ca. 7 Mio. DM aus Mitteln des Hochschulsonderprogramms III für Graduiertenkollegs) veranschlagt.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

3. Maßnahmen zur Entwicklung des Hochschulwesens

3.1 Die Hochschulen und ihre Mitglieder haben die ständige Aufgabe, Inhalte und Formen des Studiums im Hinblick auf die Entwicklungen in Wissenschaft und Kunst und die Veränderungen in Gesellschaft und Berufsfeld zu überprüfen und zu reformieren. Die Mittel sind zur Unterstützung von Projekten vorgesehen, die an den hessischen Hochschulen durchgeführt werden. Sie sollen es ermöglichen, zusätzlich erforderlichen personellen Aufwand abzudecken, Gutachten einzuholen sowie Sachmittel zur Verfügung zu stellen. Soweit zur Durchführung dieser Maßnahmen auswärtige Sachverständige hinzugezogen werden, können aus den Mitteln in angemessenem Umfang die dazu erforderlichen Reisekosten und Sitzungsgelder finanziert werden. Die Mittel können auch dazu verwendet werden, den Landesanteil für vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und von anderen Drittmittelgebern geförderte einschlägige Projekte und Modellversuche bereitzustellen oder diese Projekte vorzubereiten. Aus den Mitteln können außerdem Informationssysteme und Broschüren über Studienmöglichkeiten finanziert werden.

3.2 In der Struktur- und Entwicklungsplanung nach § 91 Hessisches Hochschulgesetz wirken im Rahmen der Grundsatzentscheidung der Landesregierung das Ministerium für Wissenschaft und Kunst und die Hochschulen zusammen.Sie schließen dazu Zielvereinbarungen ab. Die Mittel sind zur Schaffung und Unterstützung des notwendigen Planungsinstrumentariums einschließlich des statistischen Informationsmanagements bestimmt.

Weiterhin können Maßnahmen gefördert werden, die die Effizienz, die Wirtschaftlichkeit und die Vergleichbarkeit der Hochschulen erhöhen. Finanziert werden sollen u.a. gezielte Datenerhebungen und -auswertungen für ein Kennzahlensystem (u.a. der Wirtschaftspläne) und solche im Zusammenhang mit dem Hochschulstatistikgesetz (einschließlich der Veröffentlichung unter Nutzung geeigneter Medien).

3.3 Im Zusammenhang mit dem Modellversuch Hochschul-Programmhaushalt fallen Ausgaben für Beratung und das Projektmanagement an. Zur Durchführung von fachbezogenen Veranstaltungen und Workshops können Ausgaben, auch Bewirtungskosten in angemessenem Umfang bis zur Höhe von 3.000 DM, geleistet werden. Soweit zur Durchführung dieser Maßnahmen auswärtige Sachverständige hinzugezogen werden, können aus den Mitteln in angemessenem Umfang die dazu erforderlichen Reisekosten und Sitzungsgelder finanziert werden.

3.4 Zur Entwicklung und Durchführung von Fernstudien im Fachhochschulbereich wurde unter Beteiligung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland die Zentralstelle für Fernstudien für Fachhochschulen mit Sitz Koblenz als zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz errichtet. Die Finanzierung durch die beteiligten Länder erfolgt im Verhältnis 55:35:10. Die erforderlichen Mittel des Landes für das Haushaltsjahr 2001 betragen voraussichtlich 240.000 DM und sind bei Titel 685 99 veranschlagt.

Der Finanzbedarf wird auf 710.000 DM (Vorjahr 470.000 DM) veranschlagt.

4. Hochschuldatenverarbeitung
Die laufenden Ausgaben der Hochschulrechenzentren (HRZ) sind in den jeweiligen Hochschulkapiteln veranschlagt. Die Mittel für die notwendigen Investitionen werden zentral im Kap. 15 30 ausgewiesen, soweit sie nicht bei den einzelnen Hochschulkapiteln nachgewiesen werden. Diese Investitionen werden in der Regel durch den Bund gefördert (vgl. 331 99).Der Finanzbedarf wird auf 10.400.000 DM (Vorjahr 6.400.000 DM) veranschlagt.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

5. Hochschul- und Wissenschaftsprogramm (HWP)
Bund und Länder haben in Fortschreibung der mit dem Hochschulsonderprogamm III gemeinsam verfolgten Hochschul-und Wissenschaftspolitik Programme zur Förderung der Weiterentwicklung von Hochschulen und Wissenschaft sowie zur Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre (Hochschul- und Wissenschaftsprogramm, HWP) vereinbart, zunächst für eine Laufzeit von 2001 bis 2003. Das HWP besteht aus sechs Fachprogrammen zur Förderung

- der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre,
- der Entwicklung von Fachhochschulen,
- innovativer Forschungsstrukturen in den neuen Ländern und in Berlin,
- struktureller Innovationen im Hochschulbereich,
- der Entwicklung neuer Medien für die Anwendung in der Lehre an Hochschulen,
- der Entwicklung von Graduiertenstudiengängen

unter Berücksichtigung des Leitprinzips der Chancengleichheit von Frauen in Forschung und Lehre sowie - für den Bereich der Medien - des Aktionsprogramms der Bundesregierung "Innovation und Arbeitsplätze in der Informationsgesellschaft des 21. Jahrhunderts". In Ergänzung zu dem Programm zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen in Forschung und Lehre wird daher eine Beteiligung von Frauen bei personenbezogenen Programmteilen in Höhe von 40 % bei allen anderen Programmen angestrebt.

Drei der erwähnten Fachprogramme werden in der Verantwortung der Länder (für die neuen Länder einschließlich Berlin zusätzlich das "Programm zur Förderung innovativer Forschungsstrukturen") durchgeführt. Die erforderlichen Mittel werden zu jeweils 50 % vom Bund und vom Land aufgebracht. Die Mittel des Bundes sind bei ETG 99 veranschlagt. Die Mittel betragen im Haushaltsjahr 2001 für das Fachprogramm zur Förderung

a) der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre	4 434 000 DM
b) der Entwicklung von Fachhochschulen	7 390 000 DM
c) struktureller Innovationen im Hochschulbereich	2 956 000 DM
Zusammen	14 780 000 DM

Aus dem Fachprogramm zur Förderung der Entwicklung der Fachhochschulen werden für das Sonderprogramm für Informatik (vgl. Ziffer 6) bis zu 1.700.000 DM pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Die Mittel der Förderprogramme sind bis zu einer Marge von 30 %, die Mittel für das Fachprogramm zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre bis zu einer Marge von 20 % gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind mit den übrigen Mitteln der Titelgruppe nicht gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

6. Sonderprogramm für Informatik
Aufgrund der großen Zahl von Studienanfängern in den Informatikstudiengängen legt das Land ein über 4 Jahre reichendes Sonderprogramm für Informatik auf. Das Programm soll schwerpunktmäßig den Fachhochschulen zugute kommen, die durch die Studienplatznachfrage besonders belastet sind. Vorrangiges Ziel des Programms ist es, dass die Fachhochschulen in den nächsten Studienjahren weiterhin soviel Studienanfänger aufnehmen können wie im Studienjahr 1999. Für das Programm werden Landesmittel in Höhe von 18.500.000 DM zur Verfügung gestellt; davon entfallen auf die Haushaltsjahre

- 2001: 4.000.000 DM,
- 2002: 4.500.000 DM,
- 2003: 5.000.000 DM,
- 2004: 5.000.000 DM.

Bund und Länder haben sich auf ein "Sofortprogramm zur Weiterentwicklung des Informatikstudiums an den deutschen Hochschulen (WIS)" verständigt. Der Bund stellt dem Land Hessen dafür in den Jahren 2000 bis 2004 jährlich 739 000 DM zur Verfügung; die erforderlichen Landesmittel in jeweils gleicher Höhe sind innerhalb des Sonderprogramms des Landes veranschlagt; die für das Haushaltsjahr 2000 erforderlichen Landesmittel werden innerhalb des Mittelansatzes für das Haushaltsjahr 2001 zur Verfügung gestellt.

Weitere Mittel bis zu 1.700.000 DM pro Jahr werden aus dem Hochschul- und Wissenschaftsprogramm (HWP) zur Verfügung gestellt (vgl. Ziffer 5). Im Rahmen des Programms können in Abweichung vom Stellenplan Professuren für die Laufzeit des Programms mit Laboringenieuren/-innen besetzt werden.

Der Finanzbedarf wird demnach für das Haushaltsjahr 2001 auf 4.739.000 DM (Vorjahr 0,00 DM) veranschlagt.

412 99	139	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 99	139	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2 402 000 *[1 228 123]*	202 000 *[103 281]*	721 113 *[368 699]*
		Bei dieser Haushaltsstelle werden auch die Vergütungen oder Löhne für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten gebucht.			
429 99	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben	3 450 000 *[1 763 957]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
n e u					
523 99	139	**Wissenschaftliches Schrifttum**	2 500 000 *[1 278 230]*	1 500 000 *[766 938]*	-- *[--]*
547 99	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 380 000 *[2 750 750]*	2 080 000 *[1 063 487]*	3 824 524 *[1 955 448]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	250 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	250 000

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 99 138	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2 718 000 *[1 389 691]*	2 718 000 *[1 389 691]*	1 692 730 *[865 479]*
n e u				
682 99 139	**Zuschüsse für laufende Zwecke**	8 959 000 *[4 580 664]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 99 179	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	7 500 000 *[3 834 689]*	220 000 *[112 484]*	186 920 *[95 571]*
	Erläuterungen: *Davon 170 000 DM für eine Projektförderung der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung.* *Die Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung und die Bundesanstalt für Arbeit geben die bundeseinheitliche Informationsschrift für Abiturienten und Absolventen der Fachoberschulen "Studien- und Berufswahl" heraus. An der Finanzierung beteiligen sich der Bund, die Länder und die Bundesanstalt für Arbeit.* *Die Kosten für die Auflage wird auf 900 000 DM geschätzt. Sie wird vom Bund, von den Ländern und der Bundesanstalt für Arbeit zu je einem Drittel aufgebracht. Der auf die Länder entfallende Anteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel umgelegt. Auf Hessen entfallen (7,2358 v. H.) rd. 20 000 DM.*			
812 99 139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	27 140 000 *[13 876 462]*	15 340 000 *[7 843 217]*	8 074 170 *[4 128 258]*
	Daraus kann auch die anwendungsbezogene Forschung an Fachhochschulen gefördert werden. **Verpflichtungsermächtigung**			
	Haushaltsjahr / DM 2002 11 750 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 11 750 000			
	Erläuterungen: *Ausbau der Hochgeschwindigkeits-Datenübertragungsnetze an den hessischen Hochschulen zum Zwecke eines schnellen und umfassenden Informationsaustausches sowie zum Anschluss noch unversorgter Hochschulstandorte. Die Maßnahmen dienen im Rahmen des ressortübergreifenden Aktionsprogramms der Projektgruppe "Hessenmedia" der Weiterentwicklung der Informationstechnologie in Hessen, z.B. in den Bereichen Teleteaching/Telelearning und Telemedizin.*			
817 99 139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	1 280 000 *[654 454]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
831 99 168	**Erwerb von Beteiligungen im Inland**	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Erwerb einer Beteiligung in Höhe von 1.000.000 DM an der "INI-Graphics Net Stiftung" in Darmstadt.* *Zweck der Stiftung ist es, Entwicklungsprojekte der Graphischen Datenverarbeitung und Existenzgründer in diesem Technologiesektor zu unterstützen.* *Die Finanzierung erfolgt aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen".*			
n e u 891 99 139	**Zuschüsse für Investitionen**	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 893 99 139	**Zuschüsse für vermögenswirksame Maßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 99 991	Abführungen an 381 der Hochschulkapitel	-- *[--]*	-- *[--]*	3 976 *[2 033]*
	Summe Titelgruppe 99	64 329 000 *[32 890 895]*	22 310 000 *[11 406 922]*	14 503 434 *[7 415 488]*
	Weggefallene Titel			
523 01 131	Wissenschaftliches Schrifttum	-- *[--]*	-- *[--]*	4 066 197 *[2 079 014]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt in ATG 71.*			
653 01 136	Zuweisungen an die Stadt Frankfurt am Main	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 25 159	Zuwendung an das Institut für Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in Hessen e.V., Frankfurt am Main	-- *[--]*	-- *[--]*	276 800 *[141 526]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Kap. 08 30 - 684 01.*			
	Gesamtausgaben	318 356 500 *[162 773 094]*	270 190 600 *[138 146 260]*	254 895 760 *[130 326 133]*

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 30

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	27 120 500	27 135 500	42 878 129
2	Übertragungseinnahmen	90 829 000	79 894 800	75 952 339
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	70 000 000	49 100 000	39 446 810
Gesamteinnahmen		187 949 500	156 130 300	158 277 278
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	5 852 000	19 002 000	18 487 744
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 915 000	4 047 800	19 731 044
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	189 269 500	159 250 800	144 316 770
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	115 320 000	87 890 000	71 898 745
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	461 456
Gesamtausgaben		318 356 500	270 190 600	254 895 760
Zuschuss/Überschuss		-130 407 000	-114 060 300	-96 618 482

Abschluss für den Abschnitt Wissenschaft

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
15 05	Philipps-Universität Marburg	-	-	-	-	-
15 06	Klinikum der Philipps-Universität Marburg	-	-	-	-	-
15 07	Justus Liebig-Universität Gießen	-	-	-	-	-
15 08	Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen	-	-	-	-	-
15 09	Technische Universität Darmstadt	-	-	-	-	-
15 10	Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main	-	-	-	-	-
15 11	Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main	-	-	-	-	-
15 13	Universität Gesamthochschule Kassel	-	-	-	-	-
15 15	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main	-	-	-	-	-
15 16	Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	-	-	-	-	-
15 17	Fachhochschule Darmstadt	-	-	-	-	-
15 18	Fachhochschule Frankfurt am Main	-	-	-	-	-
15 19	Fachhochschule Gießen-Friedberg	-	-	-	-	-
15 20	Fachhochschule Wiesbaden	-	-	-	-	-
15 21	Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein	-	-	-	-	-
15 22	Fachhochschule Fulda	-	-	-	-	-
15 25	Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen	-	300.000	30.503.200	13.100.000	43.903.200
15 26	Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden	-	1.194.800	74.000	139.000	1.407.800
15 27	Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden	-	6.200	1.000	-	7.200
15 29	Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg	-	2.500	-	-	2.500
15 30	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft	-	27.120.500	90.829.000	70.000.000	187.949.500
	Insgesamt:	-	28.624.000	121.407.200	83.239.000	233.270.200

Persönliche Verwaltungs-ausgaben DM	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst DM	Übertragungs-ausgaben DM	Bauausgaben DM	Sonstige Investitions-ausgaben DM	Besondere Finanzierungs-ausgaben DM	Gesamt-ausgaben DM	Überschuss (+) Zuschuss (-) DM
-	-	343.363.800	-	16.350.000	-	359.713.800	-359.713.800
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	392.112.100	-	17.662.000	-	409.774.100	-409.774.100
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	311.474.200	-	3.000.000	-	314.474.200	-314.474.200
-	-	481.293.900	-	18.185.000	-	499.478.900	-499.478.900
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	209.262.000	-	2.000.000	-	211.262.000	-211.262.000
-	-	10.338.300	-	85.000	-	10.423.300	-10.423.300
-	-	7.330.100	-	386.500	-	7.716.600	-7.716.600
-	-	77.547.000	-	3.066.200	-	80.613.200	-80.613.200
-	-	67.074.500	-	1.126.800	-	68.201.300	-68.201.300
-	-	60.160.500	-	874.000	-	61.034.500	-61.034.500
-	-	56.126.000	-	1.115.000	-	57.241.000	-57.241.000
-	-	20.365.400	-	881.500	-	21.246.900	-21.246.900
-	-	29.248.400	-	516.000	-	29.764.400	-29.764.400
-	-	218.657.900	-	13.815.000	-	232.472.900	-188.569.700
9.410.600	2.211.500	36.200	-	295.000	139.000	12.092.300	-10.684.500
4.195.000	1.106.100	2.531.600	-	70.500	-	7.903.200	-7.896.000
862.100	86.600	333.900	-	15.000	-	1.297.600	-1.295.100
5.852.000	7.915.000	189.269.500	-	115.320.000	-	318.356.500	-130.407.000
20.319.700	11.319.200	2.476.525.300	-	194.763.500	139.000	2.703.066.700	-2.469.796.500

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A b s c h n i t t K u n s t p f l e g e

15 31 L a n d e s m u s e u m i n D a r m s t a d t

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8.
   § 20 Abs. 1 Ziff.1 Buchst. b) LHO findet keine Anwendung.
   Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Durch die Erwirtschaftung des Anteils an den Einsparungen bei Kap.15 01-972 01 gilt die Erfolgsbeteiligung als erbracht.
6. In Erprobung einer neuen Form der Erfolgsbeteiligung können sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 in Höhe von 50 v.H. einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 in Höhe von 50 v.H. einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden.Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. §§ 2 Abs. 2,3 und 6, 4 Abs. 1, 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Zu Kapitel 15 31:
Die Dienststelle nimmt seit 1997 an dem Modellversuch "Neues Steuerungsmodell" teil. Damit soll die Verantwortung der Dienststelle für ihren Finanzrahmen gestärkt werden; ein in zeitlicher und sachlicher Hinsicht selbstbestimmter Mitteleinsatz bei grundsätzlichem Ausschluß der Überschreitung des Finanzrahmens soll die Voraussetzungen für eine wirtschaftlichere Aufgabenerfüllung schaffen.
In diesem Zusammenhang sind die Einnahme- und Ausgabetitelgruppe 71 aufgelöst worden; die Ansätze sind in den entsprechenden Einzeltiteln enthalten.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	183	Verwaltungseinnahmen		-- *[--]*	-- *[--]*	4 038 *[2 064]*

Erläuterungen:
1. Gebühren gem. Allg. Verwaltungskostenordnung . . . . . -- DM
2. Einnahmen aus der Reproduktion von Beständen einschl. Aufwendungen für ihre Versendung . . . . . -- DM
Zusammen -- DM

111 41	183	Eintrittsgelder		-- *[--]*	-- *[--]*	439 161 *[224 539]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
113 01 183	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte usw.	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 06 183	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	300 *[153]*	300 *[153]*	372 *[190]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	269 013 *[137 544]*
119 41 183	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	6 981 *[3 569]*
119 51 183	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	155 094 *[79 298]*
124 01 183	Mieten und Pachten	11 200 *[5 726]*	11 200 *[5 726]*	34 981 *[17 886]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen.	*7 200 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Leigenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*4 000 DM*
Zusammen	*11 200 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 183	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 73.			
251 01 183	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 183	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
256 08 183	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	117 608 *[60 132]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u 256 11 183	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten** . . . . . Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01 und 425 73.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	155 120 *[79 312]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für erwartete Spenden, insbesondere des Vereins "Freunde und Förderer des Hessischen Landesmuseums Darmstadt e.V.", für die Erweiterung der Sammlungen.*			
287 01 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch).*			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch).*			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01 und 425 73.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	11 600 *[5 931]*	11 600 *[5 931]*	1 182 368 *[604 535]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 183	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 242 800 *[635 434]*	1 158 500 *[592 332]*	1 098 896 *[561 857]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*1 242 800 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*1 242 800 DM*		
422 02 183	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 183	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 007 700 *[1 026 521]*	2 007 700 *[1 026 521]*	2 029 752 *[1 037 796]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*2 007 700 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*		
	4. Besondere Zulagen	*-- DM*		
	Zusammen	*2 007 700 DM*		

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 02 183	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 183	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	525 900 *[268 888]*	525 900 *[268 888]*	520 293 *[266 021]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 505 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 525 900 DM			
426 02 183	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
426 03 183	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	1 654 200 *[845 779]*	1 654 200 *[845 779]*	1 565 424 *[800 389]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte mit zusammen höchstens 1218 Arbeitsstunden je Woche.			
427 01 183	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	291 500 *[149 042]*	291 500 *[149 042]*	175 454 *[89 708]*
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes.			
427 02 183	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	147 200 *[75 262]*	147 200 *[75 262]*	112 426 *[57 483]*
	Erläuterungen:			
	Beschäftigungsentgelte für bis zu 4 Volontäre/-innen und 1 Praktikanten/-in.			
n e u				
427 03 183	**Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte.**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	Befristet beschäftigtes Personal zur Inventarisierung der Sammlungsbestände mit EDV-Unterstützung.			

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 183	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	39 379 *[20 134]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 183	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	232 501 *[118 876]*
453 01 183	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	8 800 *[4 499]*	8 800 *[4 499]*	-- *[--]*
459 05 183	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens der hessischen Landesverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den dem Landesmuseum Darmstadt zugewiesenen Titeln der Hauptgruppe 5 geleistet werden.			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	109 000 *[55 731]*	52 500 *[26 843]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 183	Geschäftsbedarf	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	30 651 *[15 672]*
512 01 183	Bücher, Zeitschriften	2 300 *[1 176]*	2 300 *[1 176]*	6 487 *[3 317]*
513 01 183	Post- und Fernmeldegebühren	203 600 *[104 099]*	203 600 *[104 099]*	205 083 *[104 857]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Porto	*43 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*160 600 DM*
Zusammen	*203 600 DM*

Das Museum ist an die Fernsprechanlage der Technischen Hochschule Darmstadt angeschlossen.
Wegen des Modellversuchs sind die auf das Museum entfallenden Telefongebühren hier veranschlagt.

			Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
514 01	183	Haltung von Fahrzeugen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	6 675 *[3 413]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*2*	*2*	*2*
Zugang		--	
Abgang in		--	
Zugang/Abgang +/-		--	

			Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01	183	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45 400 *[23 213]*	45 400 *[23 213]*	216 973 *[110 936]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*2 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*43 400 DM*
Zusammen	*45 400 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 500 DM.

			Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01	183	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	500 *[256]*	500 *[256]*	2 260 *[1 156]*
517 01	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	700 800 *[358 313]*	500 800 *[256 055]*	524 101 *[267 969]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	6 171 000	--
Summe	*6 171 000*	--
davon 12 v.H.	*740 520*	
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

Das Landesmuseum ist an das Fernheizwerk der Technischen Hochschule Darmstadt angeschlossen.
Wegen des Modellversuchs sind die auf das Museum entfallenden Heizkosten hier veranschlagt.

1. Heizstoffe	*245 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*258 000 DM*
3. Reinigung	*70 800 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*127 000 DM*
Zusammen	*700 800 DM*

Mehr (200 000 DM) zur Bewirtschaftung des Museums "Haus für Industriekultur", Darmstadt.

518 02	183	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	19 000 *[9 715]*	19 000 *[9 715]*	12 349 *[6 314]*

Erläuterungen:
Miete für 4 Fotokopiergeräte und 1 Zeiterfassungsgerät sowie Leasingraten für 1 Dienst-KFZ.

519 01	183	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	940 600 *[480 921]*	740 600 *[378 663]*	583 817 *[298 501]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*940 600 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*940 600 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte) zuzüglich 200 000 DM für die bauliche Unterhaltung des Museums "Haus für Industriekultur", Darmstadt.

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 01 183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	177 400 *[90 703]*	177 400 *[90 703]*	1 035 599 *[529 493]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Erläuterungen:

1. Bibliotheken	*7 400 DM*
2. Kunstwerke, Sammlungsgegenstände	*157 000 DM*
3. Sonderausstellungen und Vorträge	*6 000 DM*
4. Forschungsarbeiten, Hilfsleistungen Außenstehender	*7 000 DM*
Zusammen	*177 400 DM*

525 61 183	Aus- und Fortbildung, Umschulung	12 000 *[6 136]*	3 000 *[1 534]*	2 296 *[1 174]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*12 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*12 000 DM*

526 01 183	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300 *[153]*	300 *[153]*	11 244 *[5 749]*
527 01 183	Reisekosten	6 700 *[3 426]*	6 700 *[3 426]*	18 417 *[9 416]*
529 01 183	Verfügungsmittel	800 *[409]*	800 *[409]*	346 *[177]*

Erläuterungen:

Zur Verfügung des/r Dienststellenleiters/rin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz darf nicht überschritten werden.

531 01 183	Veröffentlichungen	61 600 *[31 496]*	61 600 *[31 496]*	167 180 *[85 478]*

Erläuterungen:

Kosten der wissenschaftlichen Kataloge und anderer Veröffentlichungen einschließlich der Kosten für das Museumsjahrbuch Hessen.

537 02 183	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	21 000 *[10 737]*	30 000 *[15 339]*	2 854 *[1 459]*
538 01 183	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	280 000 *[143 162]*	180 000 *[92 033]*	109 287 *[55 878]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
546 01 183	Vermischter Sachaufwand	7 200 *[3 681]*	7 200 *[3 681]*	4 318 *[2 208]*

Erläuterungen:
Der Ansatz ist für Sachaufwendungen des Museumspflegers bestimmt.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 01	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 400 *[716]*	1 400 *[716]*	2 663 *[1 362]*

Bauausgaben

711 01	183	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	183	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02	183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	130 400 *[66 672]*	130 400 *[66 672]*	55 227 *[28 237]*

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	*70 400 DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*60 000 DM*
Zusammen	*130 400 DM*

813 23	183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland) . . .	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	267 576 *[136 809]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	200 000

818 23	183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland) . .	24 000 *[12 271]*	24 000 *[12 271]*	-- *[--]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	5 000 *[2 556]*	4 100 *[2 096]*	-- *[--]*
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage (nicht investiv)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.*			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Bedarf für die automatisierte Informationsverarbeitung.			
525 69 183	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	2 250 *[1 150]*
538 69 183	Dienstleistungen und Gestattungen	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	20 890 *[10 681]*
547 69 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	14 625 *[7 478]*
812 69 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	27 000 *[13 805]*	27 000 *[13 805]*	98 123 *[50 170]*
	Summe Titelgruppe 69	54 000 *[27 610]*	54 000 *[27 610]*	135 889 *[69 479]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Aufwendungen für Grabungen in der Grube Messel Titel 425 73 ist von der Deckungsfähigkeit ausgenommen.			
	Zu ATG 73 Veranschlagt zur Fortsetzung der Grabungen und zur Aufbereitung bereits geborgener Fossilien.			
425 73 183	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	187 700 *[95 969]*	187 700 *[95 969]*	186 305 *[95 256]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 187 700 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 187 700 DM*			
429 73 183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	98 000 *[50 107]*	98 000 *[50 107]*	14 000 *[7 158]*
518 73 183	Mieten und Pachten	106 800 *[54 606]*	106 800 *[54 606]*	94 072 *[48 098]*
538 73 183	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	30 000 *[15 339]*	30 000 *[15 339]*	99 500 *[50 874]*
547 73 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	12 200 *[6 238]*	12 200 *[6 238]*	7 951 *[4 065]*
812 73 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 73	434 700 *[222 259]*	434 700 *[222 259]*	401 828 *[205 451]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 74 Museumszentrum Lorsch			
429 74 183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
523 74 183	Bibliotheken, Kunst-und wissenschaftliche Sammlungen	40 000 *[20 452]*	90 000 *[46 016]*	8 503 *[4 347]*
527 74 183	Reisekosten	7 200 *[3 681]*	7 200 *[3 681]*	5 621 *[2 874]*
531 74 183	Veröffentlichungen	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	11 816 *[6 041]*
538 74 183	Sonstige Dienstleistungen (Restaurierung, Konzeption und Gestaltung)	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	-- *[--]*
547 74 183	Nicht aufteilbare Sachausgaben	24 400 *[12 476]*	24 400 *[12 476]*	2 862 *[1 463]*
633 74 183	Verwaltungskostenerstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	214 721 *[109 785]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind nach Kapitel 1534 - 633 77 umgesetzt worden.*			
812 74 183	Erwerb von Geräten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	102 600 *[52 459]*	152 600 *[78 023]*	243 522 *[124 511]*
	Gesamtausgaben	9 494 400 *[4 854 410]*	8 852 700 *[4 526 314]*	9 821 366 *[5 021 585]*

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 31

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	11 600	11 600	909 640
2	Übertragungseinnahmen	--	--	272 728
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		11 600	11 600	1 182 368
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	6 322 800	6 132 000	5 975 029
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 783 800	2 333 800	3 208 027
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 400	1 400	217 384
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	381 400	381 400	420 926
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 000	4 100	--
Gesamtausgaben		9 494 400	8 852 700	9 821 366
Zuschuss/Überschuss		-9 482 800	-8 841 100	-8 638 998

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

15 32 **S t a a t l i c h e M u s e e n K a s s e l**

1. Die Titel der Hauptgruppen 5 und 6 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.
2. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 5 bis 8 erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 11, 111 41, 119 31, 119 46, 121 02, 253 03, 282 03 sowie um 70 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 UT 3.
   Zu 523 01, 813 23 und 818 23:
   Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um 75 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 253 01 und erhöht sich um die Einnahmen bei 253 02 und 282 02.
4. Die Ausgabeermächtigung der Titel 427 01 und 427 08 erhöht sich um bis zu 50 v.H der Einnahmen bei Titel 111 41, soweit diese Mittel nicht im Sinne der Nr.3 verwendet werden.
5. Die Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 und die sich aus der Ausgabeermächtigung nach Nr. 4 ergebenden Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 15 32:
Die Staatlichen Museen Kassel sind ein Verbundmuseum mit unterschiedlichen Sammlungsbereichen. Die Direktion, die Verwaltung, die Museumsbibliothek, die Abteilungen und Werkstätten sind wie folgt untergebracht:
Schloß Wilhelmshöhe (Schloßpark 1)
Direktion und Verwaltung
Museumsbibliothek
Gemäldegalerie Alte Meister mit Depot
Gemälde- und Rahmenrestaurierungswerkstatt
Antikensammlung mit Restaurierungswerkstatt und Depot
Graphische Sammlung mit Restaurierungswerkstatt und Depot
Fotowerkstatt
Hessisches Landesmuseum (Brüder-Grimm-Platz 5)
Vor- und Frühgeschichte mit Restaurierungswerkstatt und Depot
Kunsthandwerk und Plastik mit Restaurierungswerkstatt und Depot
Volkskunde mit Depot
Restaurierungswerkstatt und Depot des Museums für Astronomie und Technikgeschichte mit Planetarium
Textilrestaurierungswerkstatt
Möbelrestaurierungswerkstatt
Schreinerei
Zeichenwerkstatt
Deutsches Tapetenmuseum
mit Restaurierungswerkstatt
Torwache (Brüder-Grimm-Platz 6)
Kunsthandwerk und Plastik
Dauerausstellung
Neue Galerie (Schöne Aussicht 1)
Malerei und Plastik von 1750 bis zur Gegenwart einschließlich der Bestände der Städtischen Kunstsammlungen mit Depot

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Ballhaus (Schloßpark Wilhelmshöhe)
Wechselnde Ausstellungen
Orangerie (An der Karlsaue 20c)
Museum für Astronomie und Technikgeschichte mit Planetarium
Schloß Friedrichstein (Bad Wildungen)
Militär- und Jagdabteilung
Straßenbahn-Endstationsgebäude (Wilhelmshöher Allee 380)
Museumspädagogische Beratung
Außendepots
Außendepot Knorrstraße 32b
Außendepot Mendelsohn-Bartholdy-Straße

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u					
111 41	183	**Eintrittsgelder**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	183	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte usw.	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
119 06	183	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:
Einnahmen aus den Getränke- und Warenautomaten in der Cafeteria im Schloß Wilhelmshöhe.

n e u					
119 31	183	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	183	Rückzahlungen von Überzahlungen	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
n e u					
119 46	183	**Ersatzleistungen für Sammlungsgegenstände** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 183	Vermischte Einnahmen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
n e u				
121 02 183	**Gewinnbeteiligungen aus Prämienzahlungen Außenstehender**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 183	Mieten und Pachten	79 000 *[40 392]*	44 000 *[22 497]*	36 296 *[18 558]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*22 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*2 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*10 000 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*45 000 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*79 000 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 183	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.			
253 01 183	Vertragliche Zuweisung von der Stadt Kassel für die Übernahme der Städt. Kunstsammlungen	267 300 *[136 668]*	263 400 *[134 674]*	260 331 *[133 105]*
	Vgl. Vermerk zu HG 5.			

Erläuterungen:

Das Land hat ab 1.1.1971 die Bestände der Städtischen Kunstsammlungen Kassel übernommen. Nach dem Vertrag leistet die Stadt Kassel einen jährlichen Zuschuß, der zu drei Vierteln für die Beschaffung von Sammlungsgegenständen verwendet wird. Der Rest dient zur Abgeltung von anteiligen Personal- und Sachkosten. Gemäß § 9 des o. g. Vertrags ändert sich der Zuschuß in dem Verhältnis, wie sich das Jahresgrundgehalt eines Regierungsrates in der Endstufe im zweiten vorausgegangenen Jahr geändert hat.

253 02 183	Sonstige Zuweisungen der Stadt Kassel	-- *[--]*	-- *[--]*	1 116 *[571]*

Erläuterungen:

Das Land hat ab 01.01.1993 die Bestände des Deutschen Tapetenmuseums übernommen. Von der Stadt Kassel wurde bisher ein Zuschuß gewährt.

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
253 03 183	**Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	72 283 *[36 958]*
	Vgl. Vermerk zu Tit. 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
n e u				
256 11 183	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
282 01 183	Vertraglicher Zuschuß des Vereins Deutsches Tapetenmuseum e.V. für die Übernahme des Deutschen Tapetenmuseums	35 500 *[18 151]*	34 700 *[17 742]*	34 200 *[17 486]*
	Erläuterungen: *Das Land hat ab 01.01.1993 die Bestände des Deutschen Tapetenmuseums übernommen. Nach dem Vertrag leistet der Verein einen jährlichen Zuschuß in Höhe von 30 000 DM, der sich nach Tarifsteigerungen für Angestellte im öffentlichen Dienst im Folgejahr entsprechend erhöht.*			
282 02 183	Sonstige Zuschüsse des Vereins Deutsches Tapetenmuseum e.V.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
282 03 183	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
	n e u			
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Einnahmen aus Museumsbetrieb			
	Zu ETG 71: Auflösung der ETG 71.			
111 71 183	Eintrittsgelder	-- *[--]*	-- *[--]*	345 084 *[176 439]*
119 71 183	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Ersatzleistungen für Sammlungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	338 404 *[173 023]*
121 71 183	Gewinnbeteiligung aus Prämienzahlungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	1 786 *[913]*
124 71 183	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
251 71 183	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 71 183	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	6 310 *[3 226]*
282 71 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	705 896 *[360 919]*
287 71 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	1 397 481 *[714 520]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 75 Einnahmen aus zweckgebundenen Zuschüssen Dritter für Museumszweck Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
111 75 183	Eintrittsgelder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 75 183	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Ersatzleistungen für Sammlungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
287 75 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	383 400 *[196 029]*	343 700 *[175 731]*	1 801 707 *[921 198]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	183	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 306 900 *[668 207]*	1 222 600 *[625 105]*	1 112 236 *[568 677]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*1 306 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 306 900 DM*

422 02	183	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*600 DM*
Zusammen	*600 DM*

425 01 183 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 3 727 800 | 3 610 600 | 3 366 714
[1 905 994] | *[1 846 070]* | *[1 721 374]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*3 727 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*3 727 800 DM*

425 02 183 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | 600 | 1 200
[--] | *[307]* | *[614]*

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*-- DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

425 41 183 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

426 01 183 Löhne der Arbeiter
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 273 200 | 1 159 800 | 1 289 467
[650 977] | *[592 996]* | *[659 294]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 273 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*1 273 200 DM*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 02 183	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	1 800 *[920]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
426 03 183	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	3 382 600 *[1 729 496]*	2 520 000 *[1 288 456]*	2 674 278 *[1 367 337]*
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Aufsichtsdienst und Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 2.248 (1.676) Arbeitsstunden je Woche.			
	Mehr wegen Eröffnung Schloß Wilhelmshöhe.			
427 01 183	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	125 000 *[63 911]*	10 000 *[5 113]*	48 095 *[24 591]*
	Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Aushilfskräfte zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs.			
	Mehr wegen Auflösung der ATG 71.			
427 02 183	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	270 000 *[138 049]*	270 000 *[138 049]*	255 538 *[130 654]*
	Erläuterungen:			
	Beschäftigungsentgelte für bis zu 7 Volontäre/-innen und bis zu 4 Praktikanten/-innen.			
	n e u			
427 03 183	**Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte.**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	Befristet beschäftigtes Personal zur Inventarisierung der Sammlungsbestände mit EDV-Unterstützung.			
427 06 183	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	71 542 *[36 579]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 183	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	50 167 *[25 650]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01 183	Trennungsgeld Umzugskostenvergütungen	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	6 318 *[3 230]*
	Erläuterungen: *Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung nach dem jeweiligen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.*			
n e u				
459 05 183	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 183	Geschäftsbedarf	17 300 *[8 845]*	14 200 *[7 260]*	22 472 *[11 490]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
512 01 183	Bücher, Zeitschriften	3 700 *[1 892]*	3 700 *[1 892]*	4 377 *[2 238]*
513 01 183	Post- und Fernmeldegebühren	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	215 297 *[110 080]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 30 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 220 000 DM* *Zusammen 250 000 DM*			
514 01 183	Haltung von Fahrzeugen	5 300 *[2 710]*	5 300 *[2 710]*	6 237 *[3 189]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
LKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

Zugang --
Abgang --

Zugang/Abgang +/- --

515 01	183	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	114 300 *[58 441]*	26 100 *[13 345]*	56 635 *[28 957]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 14 300 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 100 000 DM

Zusammen 114 300 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 000 DM.
Mehr wegen Auflösung der ATG 71.

516 01	183	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	761 *[389]*

Erläuterungen:
Mittel zur Unterhaltung und Ergänzung der Schutzkleidung für den technischen Dienst und Reinigungsdienst.

516 02	183	Dienstkleidung für Fachpersonal	400 *[205]*	400 *[205]*	469 *[240]*

Erläuterungen:
Mittel zur Unterhaltung und Ergänzung der Schutzkleidung für die in den Werkstätten beschäftigten Bediensteten.

517 01	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 114 400 *[569 784]*	1 000 000 *[511 292]*	506 239 *[258 836]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 5 (5)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	6 458 800	*46 100*
Summe	*6 458 800*	*46 100*
davon 12 v.H.	*769 464*	
davon 5 v.H.		*2 550*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*300 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*300 000 DM*
3. Reinigung	*214 400 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*300 000 DM*
Zusammen	*1 114 400 DM*

Mehr für die Inbetriebnahme von Schloß Wilhelmshöhe.
Umsetzung von Mitteln der HG 4 nach HG 5 wegen Fremdleistung.

518 01	183	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	57 000 *[29 144]*
518 02	183	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	9 900 *[5 062]*	9 900 *[5 062]*	8 971 *[4 587]*

Erläuterungen:
Miete für zwei Kopiergeräte (Schloß Wilhelmshöhe und Hessisches Landesmuseum).

519 01	183	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	772 000 *[394 717]*	772 000 *[394 717]*	609 932 *[311 853]*

Vgl. Vermerk bei Titel 812 02. Die Verstärkungsmöglichkeit zu Lasten des Titels 812 02 ist ausschließlich für die Wiederherrichtung der Sammlungsräume für Kunsthandwerk zu verwenden.

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*716 800 DM*
2. Sonstiges	*55 200 DM*
Zusammen	*772 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

n e u

523 01 183 **Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen** . . . . . 226 000 -- --
[115 552] [--] [--]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Erläuterungen:

1. Bibliotheken	*7 000 DM*
2. Unterhaltung und Vermehrung der Sammlungen	*200 500 DM*
3. Betrieb des Planetariums	*5 500 DM*
4. Sonderausstellungen	*7 000 DM*
5. Forschungsarbeiten und Vorträge	*6 000 DM*
Zusammen	*226 000 DM*

Zu 2.: Anteilsbetrag der Stadt Kassel für den Erwerb von Sammlungsgegenständen (vgl. Erl. zu 253 01).

Der Zuweisungsbetrag errechnet sich wie folgt:	
Gesamtzuweisung für das Haushaltsjahr 2001	*267 300 DM*
abzüglich 25 % für anteilige Personal- und Sachkosten	*-66 800 DM*
Verbleiben	*200 500 DM*

Umsetzung von ATG 71.

525 61 183 Aus- und Fortbildung, Umschulung 3 700 700 472
[1 892] [358] [241]

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	*1 500 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*1 800 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*400 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*3 700 DM*

Mehr wegen Auflösung der ATG 71.

526 01 183 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . 600 600 351
[307] [307] [179]

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
527 01 183	Reisekosten	11 000 *[5 624]*	3 400 *[1 738]*	4 249 *[2 173]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
	n e u			
531 01 183	**Veröffentlichungen**	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von ATG 71.*			
534 01 183	Nutz- und Zuchttierhaltung	6 500 *[3 323]*	6 500 *[3 323]*	520 *[266]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen für die Pflege und Unterhaltung der Diensthunde zuzüglich der tierärztlichen Behandlungskosten für Untersuchungen, Impfungen und kleinere Operationen. Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt 130 DM.*			
	n e u			
537 01 183	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Umzüge und sonstige Verlegungen, die aufgrund des Transportvolumens nicht mit dem Dienstkraftfahrzeug erledigt werden können.* *Umsetzung von ATG 71.*			
	n e u			
538 01 183	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	118 400 *[60 537]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausgaben zur Ausführung von Arbeiten, die die Dienststelle mangels geeigneter Kräfte nicht selbst erledigen kann (Werkverträge).* *Umsetzung von ATG 71 (18.400 DM). Mehr im Rahmen der Inventarisierung der Sammlungsbestände.*			
546 01 183	Vermischter Sachaufwand	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	7 919 *[4 049]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist für Sachaufwendungen des Museumsberaters bestimmt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	n e u			
685 01 183	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	1 600 *[818]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Umsetzung von ATG 71.*			

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 01 183	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 183	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (vermögenswirksam, Inland) .	560 000 *[286 323]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 519 01.			
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 548 500,00 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 11 500,00 DM			
	Zusammen 560 000,00 DM			
	Mehr wegen Auflösung der ATG 71. 500.000,00 DM für die Beschaffung neuer Vitrinen im Museum für Kunsthandwerk.			
812 13 183	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
813 23 183	**Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland)** .	144 000 *[73 626]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 200 000; 2003 --; 2004 --; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 200 000			
	Erläuterungen:			
	Umsetzung von ATG 71.			
n e u				
818 23 183	**Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland)**	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Umsetzung von ATG 71.			

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
525 69 183	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 000 *[2 045]*	4 500 *[2 301]*	133 *[68]*
547 69 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	20 954 *[10 713]*
812 69 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	31 500 *[16 106]*	31 500 *[16 106]*	19 409 *[9 924]*
	Summe Titelgruppe 69	40 000 *[20 452]*	40 500 *[20 707]*	40 496 *[20 705]*
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Vermehrung der Sammlungen und der wissenschaftlichen Bücherei; Ausstellungen und Führungen Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 71 sowie um 70 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 UT 3, soweit sie nicht bei 427 01 verwendet werden. Zu 523 71, 813 71 und 818 71 : Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um 75 v.H.der Mehr-oder Mindereinnahmen bei 253 01 und erhöht sich um die Einnahmen bei 253 02 und 282 02. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu ATG 71
Auflösung der ATG 71 und Umsetzung in die Einzeltitel.

Aus den Mitteln können auch die Aufwendungen zur Beschaffung von Material (Kosten für Expeditionen, Arbeitskräfte, Ausrüstung, Transport usw.) erstattet und die Ausgaben für das Ausleihen von Filmen, Honorare für Vortragende, Plakate, Werbung usw. geleistet sowie Ausstellungen und Führungen finanziert werden.

429 71 183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	115 000 *[58 799]*	386 642 *[197 687]*
	Erläuterungen: *Personalaufwendungen im Zusammenhang mit Sammlungen, Ausstellungen und Führungen.*			
511 71 183	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 100 *[1 585]*	10 160 *[5 195]*
515 71 183	Ausstattung für Werkstätten	-- *[--]*	73 900 *[37 784]*	103 518 *[52 928]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 71 183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	226 000 *[115 552]*	442 472 *[226 232]*
	Erläuterungen: *Umgesetzt nach Titel 523 01.*			
525 71 183	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	3 800 *[1 943]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind zur wissenschaftlichen und restauratorischen Aus- und Fortbildung der Bediensteten vorgesehen.*			
527 71 183	Reisekosten	-- *[--]*	7 600 *[3 886]*	24 970 *[12 767]*
	Erläuterungen: *Reisekosten für die Vorbereitung von Ausstellungen und Veröffentlichungen.*			
531 71 183	Veröffentlichungen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	250 006 *[127 826]*
535 71 183	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	14 300 *[7 311]*	54 443 *[27 836]*
	Erläuterungen: *1. Bibliothek (Schloß Wilhelmshöhe)* *6 doppelseitige Bibliotheksregale . . . . . -- DM* *2. Fotowerkstatt* *1 Blitzgerät . . . . . -- DM* *3. Restaurierungswerkstätten . . . . . -- DM* *4. Abt. Deutsches Tapetenmuseum . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
537 71 183	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	680 *[347]*
	Erläuterungen: *Für Umzüge und sonstige Verlegungen, die aufgrund des Transportvolumens nicht mit dem Dienstkraftfahrzeug erledigt werden können.* *Mehr in Zusammenhang mit der Wiedereröffnung von Schloß Wilhelmshöhe.*			
538 71 183	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	18 400 *[9 408]*	177 234 *[90 618]*
	Erläuterungen: *Ausgaben zur Ausführung von Arbeiten, die die Dienststelle mangels geeigneter Kräfte nicht selbst erledigen kann (Werkverträge).*			
547 71 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	800 *[409]*	1 344 *[687]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Davon zur Verfügung des Direktors der Staatlichen Museen Kassel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen bis zu 100 DM. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Teilansatz darf nicht überschritten werden.*			
685 71 183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	1 600 *[818]*	2 180 *[1 115]*
812 71 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (vermögenswirksam, Inland) .	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	53 262 *[27 232]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
813 71 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland) . . .	-- *[--]*	144 000 *[73 626]*	587 312 *[300 288]*
818 71 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland) .	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	46 125 *[23 583]*
	Verpflichtungsermächtigung zu ATG 71 Haushaltsjahr / DM 2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung --			
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 047 700 *[535 681]*	2 144 148 *[1 096 285]*
	Titelgruppe 75 Ausgaben aus zweckgebundenen Zuschüssen Dritter für Museumszwecke 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei ETG 75 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
429 75 183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 75 183	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 75 183	Ausstattung für Werkstätten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 75 183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 75 183	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 75 183	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
535 75 183	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 75 183	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 75 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 75 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (vermögenswirksam, Inland) .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
813 75 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland) . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
818 75 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland) . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	13 893 800 *[7 103 787]*	12 038 200 *[6 155 034]*	12 563 900 *[6 423 820]*

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 32

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	80 600	45 600	721 571
2	Übertragungseinnahmen	302 800	298 100	1 080 136
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		383 400	343 700	1 801 707
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	10 140 700	8 913 200	9 263 996
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 936 000	2 807 900	2 591 615
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 600	1 600	2 180
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	815 500	315 500	706 108
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		13 893 800	12 038 200	12 563 900
Zuschuss/Überschuss		-13 510 400	-11 694 500	-10 762 193

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 34 **Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten**

1. Die Titel der Hauptgruppen 5 und 6 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.
2. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 5 bis 8 erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 41, 113 01, 113 11, 119 31, 119 41, 124 01 UT 6, 233 01 sowie 282 01.
4. Die Ausgabeermächtigung der Titel 427 01 und 427 08 erhöht sich um bis zu 50 v.H. der Einnahmen bei dem Titel 111 41, soweit diese Mittel nicht im Sinne der Nr. 3 verwendet werden.
5. Die Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 und die sich aus der Ausgabeermächtigung nach Nr.4 ergebenden Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 15 34
Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten hat unter Wahrung der Belange der Kultur, der Denkmalpflege und des Umweltschutzes die von ihr betreuten Liegenschaften
- zu erhalten
- nach kunsthistorischen und denkmalpflegerischen Gesichtspunkten zu pflegen und in die Landesentwicklung einzubringen
- deren Inventar zu erforschen und zu ergänzen und
- sie der Öffentlichkeit zu Zwecken der Bildung und Erholung zugänglich zu machen.

Zur Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten gehören :
1. Hauptverwaltung +)
2. Außenstelle Bad Homburg v.d.H. - Schloß und Schloßpark
3. Außenstelle Bensheim - Staatspark Füstenlager
4. Außenstelle Darmstadt - Prinz-Georg-Garten
5. Außenstelle Hanau - Staatspark Wilhelmsbad
6. Außenstelle Kassel - Staatspark Karlsaue
7. Außenstelle Kassel - Schloß und Schloßpark Wilhelmshöhe mit den Revieren Weißensteinflügel, Löwenburg, Oktogon, Wilhelmsthal
8. Außenstelle Seligenstadt - ehem. Benediktinerkloster
9. Außenstelle Steinau/Gelnhausen - Schloß/Kaiserpfalzruine
10. Außenstelle Weilburg - Schloß und Schloßgarten
11. Außenstelle Wiesbaden - Schloßpark Biebrich

+) mit der Direktion, der Zentralabteilung, den zentralen Restaurierungswerkstätten, den Fachgebieten Museen, Gärten, Bauangelegenheiten und Denkmalpflege, Saalburgmuseum und Museumszentrum Lorsch.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

Die Titelgruppen 71, 76 und 77 wurden aufgelöst und die Ansätze in Einzeltitel überführt.

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

neu

111 41 113 **Eintrittsgelder** . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:

1. Eintrittsgelder bei Schlössern und Gärten . . . -- DM
2. Eintrittsgelder bei staatseigenen Baudenkmälern -- DM
3. Entgelte für die außerzeitliche Vorführung der Wasserspiele und andere Veranstaltungen (Sonderführungen) . . . . . -- DM

Zusammen -- DM

Umsetzung von Titel 111 71.

113 01 113 Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . . -- -- 35 926
[--] [--] [18 369]

Erläuterungen:

1. Verkaufserlöse für unbrauchbare Geräte usw. . -- DM
2. Verkaufserlöse für Nutz- und Brennholz . . . . -- DM

Zusammen -- DM

113 11 113 Verkaufserlöse für gärtnerische Erzeugnisse . . . . -- -- 36 949
[--] [--] [18 892]

Vgl. Vermerk zu Titel 427 31.

Erläuterungen:

Erlöse aus dem Verkauf von gärtnerischen Erzeugnissen, die nicht zur Pflanzung benötigt werden.

119 06 113 Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen 2 000 2 000 3 613
[1 023] [1 023] [1 847]

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Rotabsetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen:

Einnahmen aus der Mitbenutzung verwaltungseigener Wasserversorgungsanlagen, aus der Aufstellung von Warenautomaten und aus der Benutzung von Toiletten in den Schloß- und Parkanlagen.

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
119 31 113	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Repliken, Antiquitäten und Drucksachen sowie sonstige Einnahmen. Umsetzung von Titel 119 71.*			
119 37 113	Einnahmen aus dem Verkauf von Kommissionswaren durch Bedienstete	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu Tit. 531 37.			
119 41 113	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	710 644 *[363 347]*
119 46 113	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 720 *[879]*
119 51 113	Vermischte Einnahmen	22 000 *[11 248]*	25 000 *[12 782]*	20 091 *[10 273]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 01.			
	Erläuterungen:			
	1. Einnahmen aus Genehmigungen von Film- und Werbeaufnahmen, Fotogeschäften und Veranstaltungen . . . . . 13 000 DM			
	2. Personalkosten gem. Nr.1411-1413, 142 AllgVwKostO vom 1.Februar 1995 (GVBl. I, S. 67) . . . . . 9 000 DM			
	3. Sonstige Einnahmen . . . . . -- DM			
	Zusammen 22 000 DM			
124 01 113	Mieten und Pachten	1 850 000 *[945 890]*	1 700 000 *[869 196]*	1 828 667 *[934 983]*
	Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst kann bei der Überlassung von Räumen im Staatspark Wilhelmsbad für ein Puppenmuseum und im Prinz- Georg- Palais für ein Porzellanmuseum von einem Nutzungsentgelt absehen sowie in der Abtei Seligenstadt (Kreismuseum) von der ortsüblichen Miete abweichen. Mietkostenfrei zur Nutzung überlassen werden können dem Verein Naturpark Bergstraße/ Odenwald e.V. 3 Räume im Fremdenbau des Staatsparks Fürstenlager, Räumlichkeiten im Kloster Cornberg für kulturelle Zwecke sowie zeitweise die Schloßkirche Bad Homburg an 2 Orchester (§ 63 Abs.4 u. 5 i.V.m. VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).			
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 200 000 DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . 810 000 DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . 100 000 DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . 695 000 DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . 45 000 DM			
	Zusammen 1 850 000 DM			

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
131 01 113	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	3 100 *[1 585]*
	Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst ist ermächtigt, die Burgruine Oberreifenberg zum Anerkennungsbetrag an den Förderverein zu veräußern.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
233 01 113	Verwaltungskostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	36 300 *[18 560]*	37 500 *[19 173]*	69 760 *[35 668]*
	Erläuterungen:			
	Erstattungen von Gemeinden für die Pflege gärtnerischer Anlagen			
	1. Kostenerstattung der Stadt Kassel für Parkpflege (Wilhelmshöhe) . . . . . 6 500 DM			
	2. Kostenerstattung der Stadt Hanau für Parkpflege (Wilhelmsbad) . . . . . -- DM			
	3. Kostenerstattung der Stadt Seligenstadt (ehem. Abtei) . . . . . 29 000 DM			
	4. Kostenerstattung anderer Belegenheitsgemeinden . . . . . 800 DM			
	Zusammen 36 300 DM			
246 12 113	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteizeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 01,426 01,425 72 und 426 72.			
256 08 113	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	293 114 *[149 867]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes.			
	n e u			
256 11 113	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 72, 425 72 und 426 72.			
	Erläuterungen:			
	Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
282 01 113	Zuschüsse Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	121 477 *[62 110]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zuschüsse aus zu erwartenden Spenden zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern sowie Parkanlagen.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u					
381 01	991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01, 426 01, 422 72, 425 72 und 426 72.			

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

n e u					
381 02	991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Saalburgmuseum
Vgl. Vermerk zu ATG 72.

Zu ETG 72:
Zur Verselbständigung des Saalburgmuseums werden seit dem Haushaltsjahr 1997 die Einnahmen und Ausgaben jeweils in einer eigenen Titelgruppe veranschlagt.

111 72	163	Eintrittsgelder	-- *[--]*	-- *[--]*	639 753 *[327 101]*
113 72	163	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte usw.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 72	163	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	8 166 *[4 175]*

Erläuterungen:
Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Replikaten und Drucksachen sowie sonstige Einnahmen.

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
124 72 163	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	95 831 *[48 998]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . -- DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Leigenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
282 72 163	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	53 231 *[27 217]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse des Vereins für Geschichte und Landeskunde in Bad Homburg v.d.H. gemäß Vertrag vom 29. November 1968.*			
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	796 981 *[407 490]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Einnahmen aus Eintrittsgeldern, Führungen und Veröffentlichungen sowie sonstiges

Zu ETG 71:
Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt.

111 71 184	Eintrittsgelder	-- *[--]*	-- *[--]*	1 136 070 *[580 863]*
119 71 184	Einnahmen aus Veröffentlichungen und sonstige Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	346 270 *[177 045]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	1 482 340 *[757 908]*
	Gesamteinnahmen	1 910 300 *[976 721]*	1 764 500 *[902 175]*	5 404 383 *[2 763 217]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 113 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 1 797 800 | 1 797 800 | 1 683 136
[919 201] | *[919 201]* | *[860 574]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*1 797 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*1 797 800 DM*

422 02 113 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . 9 600 | 9 000 | 6 466
[4 908] | *[4 602]* | *[3 306]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Erschwerniszulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Schloß- und Parkaufseher	*9 000 DM*
5. Ehrengaben	*600 DM*
Zusammen	*9 600 DM*

425 01 113 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 3 494 000 | 3 383 400 | 3 258 517
[1 786 454] | *[1 729 905]* | *[1 666 053]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*3 494 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*3 494 000 DM*

425 02 113 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . 4 800 | 4 800 | 1 340
[2 454] | *[2 454]* | *[685]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 4 200 DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 4 800 DM			
425 03 113	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	156 000 *[79 762]*	156 000 *[79 762]*	180 872 *[92 478]*
	Erläuterungen:			
	Entgelt für teilzeitbeschäftigte Kräfte mit zusammen höchstens 100 Arbeitsstunden je Woche.			
425 41 113	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	85 585 *[43 759]*
426 01 113	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	9 622 500 *[4 919 906]*	9 599 600 *[4 908 198]*	9 476 618 *[4 845 318]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 9 622 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM			
	Zusammen 9 622 500 DM			
426 02 113	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	4 800 *[2 454]*	5 000 *[2 556]*	2 400 *[1 227]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 4 800 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 4 800 DM			
426 03 113	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	865 000 *[442 267]*	818 000 *[418 237]*	865 228 *[442 384]*
	Erläuterungen:			
	Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungs-, Kassen-, Führungs- und Aufsichtsdienst in den Liegenschaften der Verwaltung Staatlicher Schlösser und Gärten mit zusammen höchstens 622 Arbeitsstunden/Woche.			

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
426 41 113	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 113	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	369 000 *[188 667]*	369 000 *[188 667]*	452 608 *[231 415]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 119 51 UT 2. Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Löhne für Saisonkräfte, Aushilfspersonal des Führungs- und Aufsichtsdienstes sowie für Vertretungskräfte.*			
427 02 113	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	120 000 *[61 355]*	100 000 *[51 129]*	96 436 *[49 307]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte für bis zu 3 Volontäre.*			
427 06 113	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	301 151 *[153 976]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 113	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	272 461 *[139 307]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
427 29 113	Entschädigungen der nebenamtlichen oder nebenberuflich Tätigen	700 *[358]*	700 *[358]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Aufwendungen für die Erledigung von Hauswartgeschäften.*			
427 31 113	Gewinnanteile der Bediensteten aus dem Verkauf gärtnerischer Erzeugnissse, amtlicher Veröffentlichungen und Kommissionswaren	-- *[--]*	-- *[--]*	17 774 *[9 088]*
	Ausgaben dürfen in Höhe von 4 v.H. der Einnahmen bei 113 11 und in Höhe von 8 v.H. der Einnahmen bei Tit. 119 31 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *1. 4 v. H. der Einnahmen aus dem Verkauf gärtnerischer Erzeugnisse (vgl. Tit. 113 11) . . -- DM* *2. 8 v.H. der Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen (vgl. Tit. 119 31) . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 113	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	22 600 *[11 555]*	26 600 *[13 600]*	14 815 *[7 575]*
n e u 459 05 113	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	113	Geschäftsbedarf	26 000 *[13 294]*	20 000 *[10 226]*	26 704 *[13 654]*

Erläuterungen:
Mehr infolge Umsetzung von Titel 511 71.

512 01	113	Bücher, Zeitschriften	7 000 *[3 579]*	7 000 *[3 579]*	9 911 *[5 068]*
513 01	113	Post- und Fernmeldegebühren	140 000 *[71 581]*	140 000 *[71 581]*	156 070 *[79 797]*

Erläuterungen:

*1. Porto	*30 000 DM*
*2. Fernmeldeausgaben	*110 000 DM*
Zusammen	*140 000 DM*

Die Aussenstelle Prinz-Georg-Garten ist an die Fernsprechzentrale des Regierungspräsidenten angeschlossen.

514 01	113	Haltung von Fahrzeugen	106 900 *[54 657]*	93 000 *[47 550]*	141 608 *[72 403]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tats.Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
LKW	*7*	*6*	*6*
Anhänger	*37*	*37*	*37*
Omnibusse	*-*	*-*	*-*
Kleinstkraftfahrzeuge	*26*	*26*	*26*
Krafträder	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*71*	*70*	*70*

Zugang *3*
Abgang in 2001 *-2*

Zugang/Abgang +/- *1*

Mehr infolge Umsetzung von Titel 514 71.

514 07 113 Haltung von Gespannen . . . . . -- -- --
[--] *[--]* *[--]*

515 01 113 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 67 300 40 000 60 153
[34 410] *[20 452]* *[30 756]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*6 800 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*23 200 DM*
3. Reparatur- und Wartungskosten	*19 000 DM*
4. Werkstattausrüstung	*10 000 DM*
5. Sonstiges	*8 300 DM*
Zusammen	*67 300 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 11 000 DM.

Mehr infolge Umsetzung von Titel 515 71.

516 01 113 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen 31 300 30 500 27 036
[16 003] *[15 594]* *[13 823]*

Erläuterungen:

1. Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . .	*2 500 DM*
2. Schutzkleidung für Fachaufgaben Gärten . . .	*28 800 DM*
Zusammen	*31 300 DM*

Mehr infolge Umsetzung von Titel 516 71.

516 03 113 Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . . -- 600 480
[--] *[307]* *[245]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zuschüsse von je 120 DM für Gartenaufseher.

517 01	113	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 390 000 *[710 696]*	1 230 000 *[628 889]*	1 045 954 *[534 788]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 232 (232)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	36 859 600	*--*
Summe	*36 859 600*	*--*
davon 12 v.H.	*4 423 200*	
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*350 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*320 000 DM*
3. Reinigung	*285 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*435 000 DM*
Zusammen	*1 390 000 DM*

Mehr infolge Umsetzung von Titel 517 71.

518 01	113	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	700 *[358]*	700 *[358]*	677 *[346]*

Erläuterungen:
Pacht für forst- und domänenfiskalische Grundstücke in Bensheim.

518 02	113	Mieten und Pachten für Maschinen	40 700 *[20 810]*	30 700 *[15 697]*	28 297 *[14 468]*

Erläuterungen:
Mieten und Kosten der Wartung von Kopierern und für Maschinen für Fachaufgaben. Aus diesem Ansatz können Leasingraten für 1 PKW und 1 Transporter bezahlt werden.
Mehr infolge Umsetzung von Titel 518 71.

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 113	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 613 300 *[2 870 035]*	3 994 000 *[2 042 100]*	3 116 210 *[1 593 293]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Erläuterungen:

1. *Landeseigene Dienst-, Werk- und Nebengebäude . . . . . 4 423 200 DM*

   Berechnung zu UT 1 :
   Veranschlagt sind :
   A. Laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte) 4 423 200 DM
   B. Einmalige größere Instandsetzungen, für die die Pauschbeträge zu A. nicht ausreichen, werden ab 1997 im Einzelplan 18 veranschlagt.

2. *Landeseigene Amts- und Dienstwohnungen . . -- DM*
3. *Landeseigene Mietwohnungen . . . . . -- DM*
4. *Gemietete oder überlassene Räume und Gebäude; gepachtete Grundstücke . . . . . -- DM*
5. *Landeseigene Anlagen (Parks) . . . . . 1 190 100 DM*

Zusammen 5 613 300 DM

Zu 5.: Mehr im Zusammenhang mit der Landesgartenschau.

Mehr infolge Umsetzung von Titel 519 71.

n e u

522 01 113	**Verbrauchsmittel**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. *Betriebsstoffe für Motorsäge und Maschinen . . 15 000 DM*
2. *Gärtnerische Kultureinrichtungen, bodenverbessernde Stoffe, Sämereien, Zwiebeln, Jungpflanzen u.a.. . . . . 15 000 DM*
3. *Verbrauchsmittel für Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten . . . . . 15 000 DM*
4. *Verbrauchsmittel im allgemeinen für Fachaufgaben . . . . . 5 000 DM*

Zusammen 50 000 DM

Umsetzung von Titel 522 71.

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
523 01 113	**Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen**	135 200 *[69 127]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Unterhaltung der Kunstwerke und Sammlungsgegenstände, der wissenschaftlichen Bibliothek und Fotothek . . . . . 60 200 DM			
	2. Sicherungs- und Restaurierungsarbeiten . . . . 25 000 DM			
	3. Ausstellungen und Präsentationen in den Museumsschlössern . . . . . 25 000 DM			
	4. Ausstattungsgegenstände für Schloßmuseen . . . . . 25 000 DM			
	Zusammen 135 200 DM			
	Umsetzung von Titel 523 71.			
525 61 113	Aus- und Fortbildung, Umschulung	29 000 *[14 827]*	29 000 *[14 827]*	34 097 *[17 433]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 21 500 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 5 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 2 500 DM			
	Zusammen 29 000 DM			
526 01 113	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	4 344 *[2 221]*
527 01 113	Reisekosten	29 400 *[15 032]*	13 500 *[6 902]*	18 113 *[9 261]*
	Erläuterungen:			
	Mehr infolge Umsetzung von Titel 527 71.			
n e u				
531 01 113	**Veröffentlichungen**	70 000 *[35 790]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Kosten für Veröffentlichungen, Drucksachen und Souvenirartikel.			
	Umsetzung von Titel 531 71.			
531 37 113	Anteil der Hersteller an den Kommissionswaren . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 4/5 der Einnahmen bei Tit. 119 37 geleistet werden.			
534 01 113	Nutz- und Zuchttierhaltung	19 700 *[10 072]*	19 700 *[10 072]*	13 226 *[6 762]*
	Erläuterungen:			
	Haltung von Dienstwachhunden:			
	Entschädigungen (Aufwandsentschädigungen von monatlich 130,-DM für 12 Aufsichtsbeamte, denen ein Diensthund zugewiesen ist); für die Pflege und Unterhaltung der Diensthunde (Futterkosten usw.) zuzügl. der Kosten für tierärztliche Untersuchungen.			

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
535 01 113	**Geräte für Fachaufgaben**	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstbeschaffung . . . . . 10 000 DM			
	2. Ersatzbeschaffungen, jährliche Wartung und Instandsetzung . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 30 000 DM			
	Umsetzung von Titel 535 71.			
538 01 113	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	57 700 *[29 502]*	27 000 *[13 805]*	15 527 *[7 939]*
	Erläuterungen:			
	1. Für die Reinigung und Betreuung des Wasserwerkes in Oberstedten . . . . . 3 200 DM			
	2. Schließ- und Betreuungsdienste . . . . . 9 800 DM			
	3. Werkverträge . . . . . 14 000 DM			
	4. Sonstige Dienstleistungen zur Erfüllung von Fachaufgaben . . . . . 30 700 DM			
	Zusammen 57 700 DM			
	Mehr infolge Umsetzung von Titel 538 71.			
n e u				
542 01 113	**Steuern und Abgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Ausgaben im Zusammenhang mit Museumsshops und anderen wirtschaftlichen Aktivitäten			
546 01 113	Vermischter Sachaufwand	11 100 *[5 675]*	100 *[51]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausgaben für fachspezifischen Bedarf . . . . . 2 600 DM			
	2. Kennzeichnung von Pflanzen und Bäumen in den Parkanlagen und zur Erläuterung von Rekonstruktionsmaßnahmen, Parkordnungsschilder . . . . . 2 000 DM			
	3. Aufwandsentschädigung für Betreuer der Ruinen . . . . . 1 500 DM			
	4. Bewirtschaftungskosten für 27 landeseigene Baudenkmäler . . . . . 1 500 DM			
	5. Gerätebeschaffung, Reinigungsmaterial . . . . 1 500 DM			
	6. Pflege der Außenanlagen von 10 Baudenkmälern . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen 11 100 DM			
	Aus dem Ansatz können bis zu 1000 DM zur Verfügung des Behördenleiters für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen verauslagt werden. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Teilansatz darf nicht überschritten werden.			
	Mehr infolge Umsetzung von Titel 547 71.			

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	n e u			
633 01 113	**Verwaltungskostenerstattungen**	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vertragsgemäße Erstattung von Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten im Museumszentrum Lorsch. Mittel in Höhe von 50 000 DM waren bisher bei Kap. 15 31 - 523 74 veranschlagt. Umsetzung von Titel 633 77.*			
685 01 113	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	1 470 *[752]*
	Bauausgaben			
711 01 113	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	160 000 *[81 807]*	125 000 *[63 911]*	79 148 *[40 468]*
	Erläuterungen: *1. Wassersparmaßnahmen aufgrund einer Studie für die Liegenschaften in Kassel-Wilhelmshöhe, Bad Homburg und Bensheim . 85 000 DM* *2. Wiederaufbau eines Seitenflügels des Stallbaues im Staatspark Fürstenlager . . . . . 75 000 DM* *Zusammen 160 000 DM*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 113	Erwerb von Kraftfahrzeugen	100 000 *[51 129]*	95 000 *[48 573]*	-- *[--]*
812 02 113	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	73 700 *[37 682]*	23 700 *[12 118]*	34 831 *[17 809]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 50 000 DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 23 700 DM* *Zusammen 73 700 DM*			
	Mehr infolge Umsetzung von Titel 812 71.			
812 13 113	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
813 23 113	**Erwerb von Sammlungsgegenständen**	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von Titel 813 71.*			
821 01 113	Erwerb von Grundstücken	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
427 69 184	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
429 69 184	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
513 69 184	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 69 184	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19 600 *[10 021]*	21 600 *[11 044]*	37 990 *[19 424]*
	Erläuterungen: *1. Hardware . . . . . 10 000 DM* *2. Software . . . . . 4 000 DM* *3. Mobiliar, Wartung und Reparatur . . . . . 5 600 DM* *Zusammen 19 600 DM*			
518 69 184	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	79 *[40]*
522 69 184	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	3 600 *[1 841]*	3 600 *[1 841]*	2 955 *[1 511]*
525 69 184	Aus- und Fortbildung	4 400 *[2 250]*	5 400 *[2 761]*	2 637 *[1 348]*
538 69 184	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4 400 *[2 250]*	5 400 *[2 761]*	784 *[401]*
812 69 184	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	8 000 *[4 090]*	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Hardware	*4 500 DM*
2. Software	*2 500 DM*
3. Mobiliar	*1 000 DM*
Zusammen	*8 000 DM*

	Summe Titelgruppe 69	40 000 *[20 452]*	45 000 *[23 008]*	44 446 *[22 725]*

Titelgruppe 72
Saalburgmuseum

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen der ETG 72.
2. Die Titel 422 72 bis 426 72 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 72:
Vgl. Erläuterung zu ETG 72.

422 72	163	Dienstbezüge der Beamten	123 500 *[63 145]*	211 800 *[108 292]*	207 380 *[106 032]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*123 500 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
Zusammen	*123 500 DM*

425 72	163	Vergütungen der Angestellten	246 100 *[125 829]*	246 100 *[125 829]*	204 112 *[104 361]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*246 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*
Zusammen	*246 100 DM*

426 72	163	Löhne der Arbeiter	280 400 *[143 366]*	280 400 *[143 366]*	303 870 *[155 366]*

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*280 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*280 400 DM*

427 72	163	Beschäftigungsentgelte für Volontäre und Praktikanten, sowie Vertretungs- und Aushilfskräfte einschließlich in Fällen des Erziehungsurlaubes von Landesbediensteten	45 600 *[23 315]*	45 600 *[23 315]*	194 668 *[99 532]*
		Insoweit können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen von beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
511 72	163	Geschäftsbedarf	2 300 *[1 176]*	2 300 *[1 176]*	5 952 *[3 043]*
512 72	163	Bücher, Zeitschriften	600 *[307]*	600 *[307]*	1 718 *[879]*
513 72	163	Post- und Fernmeldegebühren	13 600 *[6 954]*	13 600 *[6 954]*	19 155 *[9 794]*

Erläuterungen:

1. Porto	*2 500 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*11 100 DM*
Zusammen	*13 600 DM*

514 72	163	Haltung von Fahrzeugen	3 400 *[1 738]*	3 400 *[1 738]*	2 502 *[1 279]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
Traktor	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*2*	*2*	*2*

Zugang --
Abgang in 2001 --

Zugang/Abgang +/- --

515 72	163	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13 800 *[7 056]*	13 800 *[7 056]*	79 267 *[40 529]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 2 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 11 800 DM

Zusammen 13 800 DM

516 72	163	Dienst- und Schutzkleidung	600 *[307]*	600 *[307]*	700 *[358]*
517 72	163	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	91 600 *[46 834]*	91 600 *[46 834]*	89 618 *[45 821]*

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 15 (15)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	1.089.500	--
Summe	*1 089 500*	--
davon 12 v.H.	*130 700*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: -

Zu 517 72
1. Heizstoffe . . . . . 38 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 30 000 DM
3. Reinigung . . . . . 20 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 3 600 DM

Zusammen 91 600 DM

n e u

518 72	163	**Miete für Maschinen für Fachaufgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
519 72	163	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	130 700 *[66 826]*	130 700 *[66 826]*	137 440 *[70 272]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Dienst-, Werk- und Nebengebäude . . . . . 130 700 DM

Berechnung zu UT 1:
Veranschlagt sind:
A. Laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte) . . 130 700 DM
B. Einmalige größere Instandsetzungen, für die die Pauschbeträge zu A. nicht ausreichen, werden ab 1997 im Einzelplan 18 veranschlagt.

2. Landeseigene Amts- und Dienstwohnungen . . -- DM
3. Landeseigene Mietwohnungen . . . . . -- DM
4. Gemietete und überlassene Räume und Gebäude; gepachtete Grundstücke . . . . . -- DM
5. Landeseigene Anlagen . . . . . -- DM

Zusammen 130 700 DM

523 72 163 Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen . . . . . 25 900 *[13 242]* | 25 900 *[13 242]* | 26 209 *[13 400]*

Erläuterungen:

1. Wissenschaftliche Bibliothek . . . . . 1 900 DM
2. Unterhaltung und Ergänzung der Sammlungen 4 000 DM
3. Sonderausstellungen und Vorträge . . . . . 20 000 DM
4. Forschungarbeiten . . . . . -- DM

Zusammen 25 900 DM

525 72 163 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 300 *[153]* | 300 *[153]* | -- *[--]*

526 72 163 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . 100 *[51]* | 100 *[51]* | -- *[--]*

527 72 163 Reisekosten . . . . . 900 *[460]* | 900 *[460]* | 16 694 *[8 536]*

531 72 163 Veröffentlichungen . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

534 72 163 Nutz- und Zuchttierhaltung . . . . . 1 700 *[869]* | 1 700 *[869]* | 1 560 *[798]*

n e u
538 72 163 **Sonstige Dienstleistungen** . . . . . -- *[--]* | -- *[--]* | -- *[--]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
542 72 163	**Steuern und Abgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Ausgaben im Zusammenhang mit dem Museumsshop und wirtschaftlichen Aktivitäten des Saalburgmuseums*			
547 72 163	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	4 000 *[2 045]*	4 000 *[2 045]*	384 751 *[196 720]*
671 72 163	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 72 163	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	500 *[256]*	500 *[256]*	473 *[242]*
812 72 163	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände einschließlich Fernmeldeanlagen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	20 218 *[10 337]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 10 000 DM* *2 Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM* *Zusammen 10 000 DM*			
813 72 163	Erwerb von Sammlungsgegenständen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
893 72 163	Ausgaben zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	1 005 600 *[514 155]*	1 093 900 *[559 302]*	1 696 287 *[867 298]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Pflege staatseigener Baudenkmäler und Parkanlagen, Restaurierungsmaßnahmen, Unterhaltung der Sammlungen, Veröffentlichungen und Ausstellungen.

Zu ATG 71:
Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt.

427 71 184	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte zur Erledigung von Fachaufgaben	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	-- *[--]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
429 71 184	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	141 239 *[72 214]*
511 71 184	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	27 553 *[14 088]*
514 71 184	Haltung von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	13 900 *[7 107]*	6 553 *[3 351]*
515 71 184	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	37 300 *[19 071]*	367 970 *[188 140]*
516 71 184	Dienst- und Schutzkleidung für Fachaufgaben	-- *[--]*	800 *[409]*	4 780 *[2 444]*
517 71 184	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	208 387 *[106 547]*
518 71 184	Mieten und Pachten für Maschinen für Fachaufgaben	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	29 320 *[14 991]*
519 71 184	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	1 619 300 *[827 935]*	637 094 *[325 741]*
522 71 184	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	166 855 *[85 311]*
523 71 184	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	135 200 *[69 127]*	394 812 *[201 864]*
525 71 184	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	12 237 *[6 257]*
527 71 184	Reisekosten	-- *[--]*	15 900 *[8 130]*	47 913 *[24 497]*
531 71 184	Veröffentlichungen	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	246 550 *[126 059]*
535 71 184	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*	130 924 *[66 940]*
538 71 184	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	40 700 *[20 810]*	441 227 *[225 596]*
547 71 184	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	11 000 *[5 624]*	177 859 *[90 938]*
812 71 184	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	304 448 *[155 662]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
813 71 184	Erwerb von Sammlungsgegenständen	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	15 600 *[7 976]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	2 321 100 *[1 186 760]*	3 361 321 *[1 718 616]*
	Titelgruppe 76 Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 282 01 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 76: Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt.			
429 76 184	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 76 184	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	800 *[409]*
547 76 184	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	20 614 *[10 540]*
813 76 184	Erwerb von Sammlungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 76 184	Ausgaben zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern sowie Parkanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	9 519 *[4 867]*
	Summe Titelgruppe 76	-- *[--]*	-- *[--]*	30 933 *[15 816]*
	Titelgruppe 77 Museumszentrum Lorsch Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 77 Die Titelgruppe wurde aufgeöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt. Ausgaben für die Präsentation der Sammlungen der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten und des Landesmuseums Darmstadt im Bereich des ehemaligen Reichsklosters Lorsch: Museumszentrum, Kirchenrest, Kurfürstliches Haus und Klostergelände.			
429 77 184	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 77 184	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 77 184	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 77 184	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
633 77 184	Verwaltungskostenerstattungen	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
812 77 184	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	26 056 900 *[13 322 681]*	25 864 900 *[13 224 513]*	26 662 251 *[13 632 192]*

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 34

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 874 000	1 727 000	4 866 800
2	Übertragungseinnahmen	36 300	37 500	537 582
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 910 300	1 764 500	5 404 383
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	17 162 400	17 069 800	17 766 676
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 186 800	8 226 400	8 429 868
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	302 000	202 000	1 943
7	Bauausgaben	160 000	125 000	79 148
8	Sonstige Investitionsausgaben	245 700	241 700	384 616
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		26 056 900	25 864 900	26 662 251
Zuschuss/Überschuss		-24 146 600	-24 100 400	-21 257 868

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 35 Museum Wiesbaden

1. Die Titel der Hauptgruppen 5 und 6 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.
2. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 5 bis 8 erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 11, 111 41, 119 31, 119 41, 119 46, 282 03 sowie um 70 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 UT 3.
4. Die Ausgabeermächtigung der Titel 427 01 und 427 08 erhöht sich um bis zu 50 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 41, soweit diese Mittel nicht im Sinne der Nr.3 verwendet werden.
5. Die Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 und die sich aus der Ausgabeermächtigung nach Nr.4 ergebenden Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 15 35
Nach dem Vertrag vom 26. Juli 1972 zwischen dem Land Hessen und der Stadt Wiesbaden ist ab 1. Januar 1973 die Trägerschaft des Städtischen Museums Wiesbaden, bestehend aus einer Gemäldegalerie, einer Sammlung Nassauischer Altertümer und einer Naturwissenschaftlichen Sammlung auf das Land Hessen übergegangen. Diese Sammlungen werden als Einrichtungen des Landes unter der Bezeichnung "Museum Wiesbaden" fortgeführt.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	183	Verwaltungskosten	500 *[256]*	500 *[256]*	707 *[362]*
n e u					
111 41	183	**Eintrittsgelder**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
113 01	183	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte usw.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06	183	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
119 31 183	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41 183	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	50 *[26]*
neu				
119 46 183	**Ersatzleistungen für Sammlungsgegenstände** .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51 183	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
124 01 183	Mieten und Pachten	28 000 *[14 316]*	28 000 *[14 316]*	47 210 *[24 138]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*16 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*7 000 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*5 000 DM*
Zusammen	*28 000 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12 183	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.			
256 08 183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff Arbeitsförderungsgesetz.

neu				
256 11 183	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 422 01,425 01 und 426 01.			

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
n e u 282 03 183	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 183	**Zuführungen aus Kap. 03 01-ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01,425 01 und 426 01 .			
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u 381 02 183	**Zuführungen aus Kapitel 17 02-981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Einnahmen aus Museumsbetrieb			
	Zu ETG 71: Auflösung der ETG 71.Die Ansätze wurden in die entsprechenden Einzeltitel überführt.			
111 71 183	Eintrittsgelder	-- *[--]*	-- *[--]*	61 102 *[31 241]*
119 71 183	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Ersatzleistungen für Sammlungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	98 143 *[50 180]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
251 71 183	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 71 183	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 71 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	357 982 *[183 034]*
287 71 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	-- *[--]*	517 228 *[264 454]*
	Titelgruppe 75 Einnahmen aus zweckgebundenen Zuschüssen Dritter für Museumszwecke Vgl. Vermerk bei ATG 75.			
111 75 183	Eintrittsgelder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 75 183	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Ersatzleistungen für Sammlungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 75 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
287 75 183	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	28 500 *[14 572]*	28 500 *[14 572]*	565 195 *[288 980]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 183	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	651 000 *[332 851]*	647 000 *[330 806]*	560 136 *[286 393]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 651 000 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *Zusammen 651 000 DM*			
422 02 183	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 183	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 310 300 *[669 946]*	1 310 300 *[669 946]*	1 118 899 *[572 084]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 1 309 300 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 1 000 DM* *4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM* *Zusammen 1 310 300 DM*			
425 02 183	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Ehrengaben . . . . . -- DM* *2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM* *3. Sondervergütungen . . . . . -- DM* *4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
425 03 183	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41 183	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 183	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 139 800 *[582 770]*	1 189 800 *[608 335]*	1 108 541 *[566 788]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 1 138 800 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 1 000 DM			
	Zusammen 1 139 800 DM			
426 02 183	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
426 03 183	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	314 599 *[160 852]*
	Erläuterungen: *Teilbeschäftigung von Aufsichtspersonal für die Schausammlung mit zusammen höchstens 250 Wochenstunden.*			
426 41 183	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 183	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	208 500 *[106 604]*	63 000 *[32 211]*	58 335 *[29 826]*
	Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs und für den Bereitschaftsdienst im Rahmen der Saalvermietung.* *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
427 02 183	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	103 000 *[52 663]*	103 000 *[52 663]*	44 147 *[22 572]*
	Erläuterungen:			
	1. Beschäftigungsentgelte für 2 Volontäre und bis zu 3 Praktikanten . . . . . 100 000 DM			
	2. Beschäftigungsentgelte für Praktikanten nach § 19 Berufsbildungsgesetz . . . . . 3 000 DM			
	Zusammen 103 000 DM			
	n e u			
427 03 183	**Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte.**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Befristet beschäftigtes Personal zur Inventarisierung der Sammlungsbestände mit EDV-Unterstützung.*			

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 183	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 183	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01 183	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 183	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
459 07 183	Umlage für die Betriebskrankenkasse des Landeswohlfahrtsverbandes	400 *[205]*	400 *[205]*	-- *[--]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 183	Geschäftsbedarf	15 900 *[8 130]*	9 000 *[4 602]*	14 272 *[7 297]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
512 01 183	Bücher, Zeitschriften	900 *[460]*	900 *[460]*	646 *[330]*
513 01 183	Post- und Fernmeldegebühren	66 900 *[34 205]*	66 900 *[34 205]*	48 068 *[24 577]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 13 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 53 900 DM			
	Zusammen 66 900 DM			
515 01 183	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18 200 *[9 306]*	12 000 *[6 136]*	37 037 *[18 937]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 2 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 16 200 DM			
	Zusammen 18 200 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 5 000 DM.			
	Mehr wegen Auflösung der ATG 71.			
516 01 183	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	400 *[205]*	400 *[205]*	269 *[137]*
	Erläuterungen:			
	1. Schutzkleidung für Werkstatt - und Reinigungsdienst . . . . . 400 DM			
	2. Dienstkleidung für Aufseher . . . . . -- DM			
	Zusammen 400 DM			
517 01 183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	378 900 *[193 728]*	333 900 *[170 720]*	316 490 *[161 819]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	3 189 200	--
Summe	*3 189 200*	--
davon 12 v.H.	*382 700*	
davon 5 v.H.		--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
2001
Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*130 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*200 000 DM*
3. Reinigung	*45 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*3 900 DM*
Zusammen	*378 900 DM*

518 02 183 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 7 400 *[3 784]* | 7 400 *[3 784]* | 7 705 *[3 939]*

Erläuterungen:
Miete für zwei Kopiergeräte.

519 01 183 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 441 700 *[225 838]* | 382 700 *[195 671]* | 291 668 *[149 127]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*435 000 DM*
2. Sonstiges	*6 700 DM*
Zusammen	*441 700 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
523 01 183	**Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen**	107 900 *[55 168]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 200 000 2003 -- 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 200 000			
n e u				
525 61 183	**Aus- und Fortbildung, Umschulung**	2 200 *[1 125]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von ATG 71.*			
526 01 183	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	100 *[51]*	100 *[51]*	30 *[15]*
527 01 183	Reisekosten	11 700 *[5 982]*	600 *[307]*	94 *[48]*
	Erläuterungen: *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
n e u				
531 01 183	**Veröffentlichungen**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von ATG 71.*			
537 02 183	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen innerhalb des Hauses u.ä.	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	11 782 *[6 024]*
n e u				
538 01 183	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	116 400 *[59 514]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Umsetzung von ATG 71 (16 400 DM). Mehr im Rahmen der Inventarisierung der Sammlungsbestände.*			
546 01 183	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	148 *[75]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 183	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
685 01 183	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von ATG 71.*			
	Bauausgaben			
711 01 183	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	92 000 *[47 039]*	20 000 *[10 226]*	16 201 *[8 284]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . 10 000 DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 82 000 DM* *Zusammen 92 000 DM* *Mehr wegen Auflösung der ATG 71.*			
n e u				
813 23 183	**Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland)** .	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von ATG 71.*			
n e u				
818 23 183	**Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland)**	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Erläuterungen:
Umsetzung von ATG 71.

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
515 69 183	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 400 *[2 761]*	5 400 *[2 761]*	19 714 *[10 080]*
522 69 183	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	10 261 *[5 246]*
525 69 183	Aus- und Fortbildung	5 400 *[2 761]*	5 400 *[2 761]*	-- *[--]*
Erläuterungen:				
*1. Schulungskosten an die HZD	*5 400 DM*			
*2. Schulungskosten an Dritte	*-- DM*			
Zusammen	*5 400 DM*			
538 69 183	Wartungskosten für Hardware und Software	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
Erläuterungen:				
*1. Benutzerentgelte an die HZD	*-- DM*			
*2. Benutzerentgelte an Dritte	*-- DM*			
Zusammen	*-- DM*			
547 69 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	256 *[131]*
812 69 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	24 700 *[12 629]*	29 700 *[15 185]*	14 752 *[7 542]*
Erläuterungen:				
*1. Hardware	*24 700 DM*			
*2. Software	*-- DM*			
*3. Mobiliar	*-- DM*			
Zusammen	*24 700 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	40 000 *[20 452]*	45 000 *[23 008]*	44 983 *[23 000]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Vermehrung der Sammlungen und der wissenschaftlichen Bücherei; Ausstellungen und Führungen			
	Zu ATG 71 Auflösung der Titelgruppe.Die Mittel sind in die entsprechenden Einzeltitel umgesetzt worden.			
429 71 183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	145 500 *[74 393]*	98 652 *[50 440]*
511 71 183	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	6 900 *[3 528]*	7 157 *[3 659]*
515 71 183	Geräte (nicht vermögenswirksam)	-- *[--]*	6 200 *[3 170]*	58 *[30]*
523 71 183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	107 900 *[55 168]*	194 124 *[99 254]*
525 71 183	Aus- und Fortbildung	-- *[--]*	2 200 *[1 125]*	3 351 *[1 713]*
527 71 183	Reisekosten	-- *[--]*	11 100 *[5 675]*	13 784 *[7 048]*
531 71 183	Veröffentlichungen	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	96 708 *[49 446]*
538 71 183	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	16 400 *[8 385]*	10 851 *[5 548]*
547 71 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	800 *[409]*	3 033 *[1 551]*
685 71 183	Mitgliedsbeiträge	-- *[--]*	600 *[307]*	780 *[399]*
812 71 183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	72 000 *[36 813]*	-- *[--]*
813 71 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland) . . .	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	206 639 *[105 653]*
818 71 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland) .	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*	465 077 *[237 790]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	569 600 *[291 232]*	1 100 214 *[562 530]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 75 Ausgaben aus zweckgebundenen Zuschüssen Dritter für Museumszwecke 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei ETG 75 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
429 75 183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
511 75 183	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
515 75 183	Ausstattung für Werkstätten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
523 75 183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 75 183	Reisekosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 75 183	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 75	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	5 269 200 *[2 694 099]*	5 067 000 *[2 590 716]*	5 094 864 *[2 604 962]*

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 35

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	28 500	28 500	207 212
2	Übertragungseinnahmen	--	--	357 982
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		28 500	28 500	565 195
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 763 000	3 759 000	3 303 910
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 208 900	1 005 700	1 087 505
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	600	600	780
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	296 700	301 700	702 669
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		5 269 200	5 067 000	5 094 864
Zuschuss/Überschuss		-5 240 700	-5 038 500	-4 529 669

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 36 Landesamt für Denkmalpflege Hessen

1. Die Titel der Hauptgruppen 5 und 6 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.
2. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 5 bis 8 erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 11, 113 01, 119 31, 119 32, 119 41, 119 51, 125 01, 253 01, 253 02 sowie 282 01.
4. Die Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 sind übertragbar.

Zu Kapitel 15 36
Aufgrund des Gesetzes zum Schutze der Kulturdenkmäler (Denkmalschutzgesetz) vom 5. September 1986 (GVBl. I S. 269 ff) ist das Landesamt für Denkmalpflege Hessen die Denkmalfachbehörde (Sitz in Wiesbaden mit Außenstellen in Darmstadt und Marburg). Das Landesamt ist zuständig für Bau- und Kunstdenkmäler, Bodendenkmalpflege, paläontologische Denkmalpflege und die Erhaltung von Kulturdenkmälern, soweit nicht die Zuständigkeit anderer Ressorts gegeben ist.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

Die Titelgruppen 71, 73 und 79 wurden aufgelöst und die Ansätze in Einzeltitel überführt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	113	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	175 540 *[89 752]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Gebühren für die Erteilung der Bescheinigung nach §§ 7 i ff. EStG.

113 01	113	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 31	113	Einnahmen aus Veröffentlichungen der Baudenkmalpflege	-- *[--]*	-- *[--]*	51 926 *[26 549]*
119 32	113	Einnahmen aus Veröffentlichungen der Bodendenkmalpflege	-- *[--]*	-- *[--]*	53 642 *[27 427]*
119 41	113	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 113	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	377 *[193]*
125 01 113	Erlöse des Fotolabors	-- *[--]*	-- *[--]*	220 *[112]*

Erläuterungen:
Einnahmen aus dem Verkauf von Fotos und Dias hessischer Kulturdenkmäler.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	184	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.			
253 01	184	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	499 962 *[255 627]*
253 02	184	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*
256 08	184	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk zu 427 08.			

Erläuterungen:
Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

n e u

256 11	184	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.			

Erläuterungen:
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

282 01	184	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Zuschüsse für Inventarwerke und erwartete Spenden.

282 02	184	Zuschüsse Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuschüsse für wissenschaftliche Arbeiten und Kulturdenkmäler.

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 01 991	Zuführung aus Kapitel 17 16-981 78	4 250 000 *[2 172 990]*	4 250 000 *[2 172 990]*	4 250 000 *[2 172 990]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Überschuß des Zahlenlottos und der Zusatzlotterien für die Erhaltung von Kulturdenkmälern.*			
381 02 991	Zuführung aus Kapitel 17 16-981 74	3 387 000 *[1 731 746]*	3 915 000 *[2 001 708]*	4 074 000 *[2 083 003]*
	Erläuterungen: *Zuführung aus dem Überschuß der Losbrieflotterie für die Erhaltung von Kulturdenkmälern.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01. ***Erläuterungen:*** *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u 381 04 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	7 637 000 *[3 904 736]*	8 165 000 *[4 174 698]*	9 175 668 *[4 691 444]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 113	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 561 700 *[1 309 776]*	2 561 700 *[1 309 776]*	2 440 326 *[1 247 719]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 03 geleistet werden.			

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . 2 561 700 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 561 700 DM			
422 02 113	Sonstige Leistungen an Beamte	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder . . . . . -- DM			
	2. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	5. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	Zusammen 600 DM			
422 41 113	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01 113	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 627 400 *[1 343 368]*	2 521 800 *[1 289 376]*	2 531 900 *[1 294 540]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 2 627 400 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 627 400 DM			
425 02 113	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	12 400 *[6 340]*	26 300 *[13 447]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 12 400 DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 12 400 DM			
426 01 113	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	175 500 *[89 732]*	175 500 *[89 732]*	172 981 *[88 444]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 03 geleistet werden.			

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 175 500 DM* *2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM* *3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . -- DM* *Zusammen 175 500 DM*			
426 02 113	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 113	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	111 400 *[56 958]*	111 400 *[56 958]*	100 011 *[51 135]*
	Erläuterungen: *Löhne für 5 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 130 Arbeitsstunden je Woche.*			
427 01 113	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1 377 600 *[704 356]*	9 000 *[4 602]*	8 100 *[4 141]*
	Der Titel 427 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08. ***Erläuterungen:*** *1. Aus den Mitteln werden Personalkosten für freie Mitarbeiter bestritten, die Bau- und Kunstdenkmäler inventarisieren und das Denkmalbuch des Landes Hesssen verfassen 368 600 DM* *2. Hieraus wird der Bedarf für zusätzliche, unvorhergesehene Grabungsarbeiten (Notbergungen) im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen und Neubauvorhaben gedeckt. Aus den Mitteln können auch Beschäftigungsentgelte für die wissenschaftliche Auswertung von Grabungen gezahlt sowie Dienstleistungsaufträge zur Erfassung von Bodendenkmälern finanziert werden . . . . 1 000 000 DM* *3. Vertretungen und Aushilfen für die Verwaltung . . . . . 9 000 DM* *Zusammen 1 377 600 DM* *Mehr infolge Umsetzung von Titel 429 71 und 429 73.*			
427 02 113	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	129 300 *[66 110]*	129 300 *[66 110]*	92 575 *[47 333]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte für insgesamt 4 Volontäre/ Gemälderestauratoren/Praktikanten.*			

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 06 113	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	206 764 *[105 717]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für die Dauer des Erziehungsurlaubs können Vertretungs- und Aushilfskräfte im notwendigen Umfang eingestellt werden.*			
427 08 113	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
453 01 113	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	22 068 *[11 283]*
n e u				
459 05 113	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
459 07 113	Umlage für die Betriebskrankenkasse des Landeswohlfahrtsverbandes	2 500 *[1 278]*	2 500 *[1 278]*	1 772 *[906]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist die Umlage der Betriebskrankenkasse des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen für die Angestellten und Arbeiter des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen, die bei ihr pflichtversichert sind.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 113	Geschäftsbedarf	17 900 *[9 152]*	10 800 *[5 522]*	5 816 *[2 974]*
	Erläuterungen: *Mehr infolge Umsetzung von Titel 511 71 und 511 73.*			
512 01 113	Bücher, Zeitschriften	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	6 524 *[3 335]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 113	Post- und Fernmeldegebühren	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	89 019 *[45 515]*
	Erläuterungen:			
	1. Porto . . . . . 45 000 DM			
	2. Fernmeldeausgaben . . . . . 55 000 DM			
	Zusammen 100 000 DM			
514 01 113	Haltung von Fahrzeugen	68 000 *[34 768]*	68 000 *[34 768]*	71 288 *[36 449]*
	Erläuterungen:			
	Anzahl der Kraftfahrzeuge			

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*11*	*11*	*11*
Zusammen	*11*	*11*	*11*

Zugang	-
Abgang	-
Zugang/Abgang +/-	--

515 01 113	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	23 000 *[11 760]*	10 000 *[5 113]*	9 916 *[5 070]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 6 000 DM			
	2. Büromaschinen . . . . . 1 000 DM			
	3. Werstattausrüstungen . . . . . 1 000 DM			
	4. Sonstige Ausstattungen . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 23 000 DM			
	Für Geräteunterhaltung (Wartung und Instandsetzung) sind enthalten 3 000 DM.			
	Mehr infolge Umsetzung von Titel 515 71 und 515 73.			
516 01 113	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	200 *[102]*	200 *[102]*	57 *[29]*
517 01 113	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	18 000 *[9 203]*	18 000 *[9 203]*	16 913 *[8 647]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . -- DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 8 000 DM			
	3. Reinigung . . . . . 2 500 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 7 500 DM			
	Zusammen 18 000 DM			

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 113	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 02 113	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	35 000 *[17 895]*	35 000 *[17 895]*	27 393 *[14 006]*
	Erläuterungen: *Miete für 5 Fotokopiergeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten (je 5000 DM) für 6 Kraftfahrzeuge finanziert werden.*			
519 01 113	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
n e u 522 01 113	**Verbrauchsmittel**	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von Titel 522 71 und 522 73.*			
n e u 523 01 113	**Bibliotheken, Fotoarchive, Kunst- u. wiss. Sammlungen**	37 300 *[19 071]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Umsetzung von Titel 523 71 und 523 73.*			
525 61 113	Aus- und Fortbildung, Umschulung	18 000 *[9 203]*	8 000 *[4 090]*	6 670 *[3 410]*
	Erläuterungen: *1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen .. 2 000 DM* *2. Fortbildungsveranstaltungen .... 8 000 DM* *3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . 8 000 DM* *4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften .... -- DM* *Zusammen 18 000 DM* *Mehr infolge Umsetzung von Titel 525 71 und 525 73.*			
526 01 113	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	120 *[61]*
527 01 113	Reisekosten	115 300 *[58 952]*	80 100 *[40 954]*	91 695 *[46 883]*
	Erläuterungen: *Mehr infolge Umsetzung von Titel 527 71 und 527 73.*			
n e u 531 01 113	**Veröffentlichungen**	1 611 100 *[823 742]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Druckkosten für die "Fundberichte aus Hessen" und anderer wissenschaftlicher Werke der archäologischen und paläontologischen Denkmalpflege . . . . . 511 100 DM*
2. *Veröffentlichungen, hier insbesondere im Rahmen der Reihe "Kulturdenkmäler in Hessen - Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland", allgemeine Veröffentlichungen . 1 005 000 DM*
3. *Öffentlichkeitsarbeit :" Tag der offenen Tür" und "Tag der Hessischen Denkmalpflege" . . . 95 000 DM*

Zusammen 1 611 100 DM

Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Drucksachen und Broschüren an die Mitglieder der Archäologischen Gesellschaft in Hessen e.V. unentgeltlich abgegeben werden.
Umsetzung von Titel 531 71 und 531 73.

n e u

535 01 113 **Geräte und Fachaufgaben** . . . . . 12 000 -- --
[6 136] [--] [--]

Erläuterungen:

Kauf und Wartung von technischen Fachgeräten und Instrumenten

1. *Erstmalige Anschaffungen . . . . . 4 000 DM*
2. *Ersatzbeschaffungen, jährliche Wartung und Instandsetzung . . . . . 8 000 DM*

Zusammen 12 000 DM

Umsetzung von Titel 535 71 und 535 73.

536 01 113 Verfahrensauslagen . . . . . -- -- --
[--] [--] [--]

Erläuterungen:

Gem. § 10 Abs. 7 HDSchG sind Leistungen der Kataster- und Landvermessungsbehörden im Zusammenhang mit dem Nachweis im Liegenschaftskataster frei von Gebühren und Auslagen.

537 02 113 Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. . -- -- --
[--] [--] [--]

n e u

538 01 113 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender** . . . . . 1 175 000 -- --
[600 768] [--] [--]

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. *Honorare für freiberuflich tätige Mitarbeiter zur Erstellung von Denkmalbuch und Denkmaltopographie. Die Arbeiten werden von Architekten und Kunsthistorikern auf Grund von Werkverträgen ausgeführt. Die Erstellung der Denkmaltopographie ist gemäß § 4 (2) 3. Denkmalschutzgesetz Aufgabe des landes. Um beschleunigt regionale Denkmalbücher zur erhalten, bieten Gebietskörperschaften und Kommunen verstärkt finanzielle Hilfe zu den Personal- und Herstellungskosten der jeweiligen Bände an. Davon wird die Folge und die Dichte der geplanten Reihe beeinflußt. Komplementärmittel des Landes sind nötig, um die in verschiedener Höhe angebotenen Mittel zusätzlich in die planmäßige Reihe einzubeziehen, um so zu einer größeren Erscheinungsdichte zu kommen . . . . . 250 000 DM*
2. *Honorare an Wissenschaftler, Restauratoren und Hilfskräfte für die systematische Aufnahme von Bodendenkmälern sowie zur Durchführung der Luftbildarchäologie. Mehr im Zusammenhang mit den Funden aus den frühkeltischen Fürstengräbern am Glauberg . . 830 000 DM*
3. *Honorare für Gutachten zur restauratorischen, bauphysikalischen und konstruktiven Voruntersuchung als Grundlage für die Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern, insbesondere auch bei Umweltschäden . . . . . -- DM*
4. *Hessischer Anteil der Kosten für den Eintrag des Limes in die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO . . . . . 95 000 DM*

Zusammen 1 175 000 DM

Zu 4.:
Die Datenerfassung am Limes soll von den einzelnen Ländern für die Strecken geleistet werden, die sich im jeweiligen Bundesland befinden. Dafür wird zusätzliche Personalkapazität benötigt werden. Die Dauer der erforderlichen Arbeiten, insbesondere der Begehung der Limesstrecken und der Aufnahme des vorhandenen Bestandes vor Ort ist entsprechend deren Länge geschätzt worden. Für Hessen ergeben sich folgende Kosten:

2001: 95.000 DM
2002: 59.000 DM

Umsetzung von Titel 538 71 und 538 73.

546 01	113	Vermischter Sachaufwand	14 500 *[7 414]*	600 *[307]*	5 799 *[2 965]*

Erläuterungen:
Davon zur Verfügung des Behördenleiters für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen bis zu 1 000 DM. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Teilansatz darf nicht überschritten werden.
Mehr infolge Umsetzung von Titel 547 71 und 547 73.

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 113	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	6 867 *[3 511]*
	Erläuterungen: *Von dem Ansatz sind 5 400 DM als Jahresbeitrag zur Geschäftsführung der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger sowie 800 DM für den Verband der Landesarchäologen vorgesehen.*			
	n e u			
685 21 113	**Zuschuß zur Projektförderung des Deutschen Zentrums für Handwerk und Denkmalpflege e.V.** . .	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Projektzuschuß für das Deutsche Zentrum für Handwerk und Denkmalpflege, Propstei Johannesberg Fulda e.V. gem. Vereinbarung vom 11.03.1988.* *Umsetzung von Titel 685 79.*			
685 22 113	Mitgliedsbeitrag des Landes Hessen zum Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz	15 500 *[7 925]*	15 500 *[7 925]*	14 071 *[7 194]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 113	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 113	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	129 600 *[66 263]*	20 000 *[10 226]*	10 551 *[5 395]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffung . . . . . 41 600 DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 88 000 DM* *3. Sonstiges (Regale u.a.) . . . . . -- DM* *Zusammen 129 600 DM* *Mehr infolge Umsetzung von Titel 812 71 und 812 73.*			
812 13 113	Erwerb von Fernmeldeanlagen	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	n e u			
813 01 113	**Erwerb von Sammlungsgegenständen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
893 01 113	**Zuschüsse zur Erhaltung von Kulturdenkmälern**	15 000 000 *[7 669 378]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	3 500 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	8 500 000

Erläuterungen:
Zuwendungen zur Erhaltung von Kulturdenkmälern werden auf der Grundlage von §11 Abs. 2 und § 26 Abs. 2 Denkmalschutzgesetz i.V.m. den Denkmalförderungsrichtlinien vom 9. September 1999 (StAnz. S. 3159) gewährt. Empfänger nach diesen Richtlinien können Eigentümer, Besitzer oder Unterhaltungspflichtige eines Kulturdenkmals im Sinne von § 11 Abs 1 HDSchG sein.
Umsetzung von Titel 893 79.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Die Mittel sind veranschlagt, um das Denkmalbuch, das Denkmalkataster sowie die Denkmaltopographie des Landes Hessen EDV-technisch zu erfassen, fortzuschreiben und zu aktualisieren, ferner um die Zuwendungen aus Tit. 893 79 zu verwalten.

515 69	113	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9 500 *[4 857]*	4 500 *[2 301]*	9 172 *[4 690]*
518 69	113	Mieten für Geräte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 69	113	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	3 600 *[1 841]*	3 600 *[1 841]*	5 319 *[2 720]*
538 69	113	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	12 000 *[6 136]*	9 000 *[4 602]*	16 106 *[8 235]*
547 69	113	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	-- *[--]*
812 69	113	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	20 400 *[10 430]*	23 400 *[11 964]*	24 398 *[12 474]*
		Summe Titelgruppe 69	50 000 *[25 565]*	45 000 *[23 008]*	54 995 *[28 119]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Systematische Erfassung und Erforschung der Bau- und Kunstdenkmäler
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 11,119 31 und 253 02.
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 71
Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt.

Die systematische Erfassung der Kulturdenkmäler ist gesetzliche Aufgabe gem. § 4 Abs. 2 Ziff.3 und 5 HDSchG.

425 71	184	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	105 600 *[53 992]*	106 250 *[54 325]*
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
429 71	184	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	468 600 *[239 591]*	790 434 *[404 142]*

Erläuterungen:
Aus den Mitteln werden die Personalkosten für freie Mitarbeiter bestritten, die die Bau- und Kunstdenkmäler inventarisieren und das Denkmalbuch des Landes Hessen verfassen.

511 71	184	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	3 100 *[1 585]*	17 574 *[8 986]*
515 71	184	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	8 000 *[4 090]*	11 777 *[6 021]*
522 71	184	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	2 965 *[1 516]*
523 71	184	Wissenschaftliche Bibliothek und Fotoarchiv	-- *[--]*	27 000 *[13 805]*	20 131 *[10 293]*

Erläuterungen:
1. Bibliothek . . . . . -- DM
2. Fotolabor/-archiv . . . . . -- DM
3. Karten- und Fotodienst . . . . . -- DM

Zusammen -- DM

525 71	184	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	3 483 *[1 781]*
527 71	184	Reisekosten	-- *[--]*	11 300 *[5 778]*	21 492 *[10 988]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Reisekosten für befristet eingestellte Beschäftigte.*			
531 71 184	Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	800 000 *[409 034]*	551 246 *[281 848]*
	Erläuterungen: *Veröffentlichungen im Rahmen der Reihe "Kulturdenkmäler in Hessen - Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland", allgemeine Veröffentlichungen. Vom Haushaltsansatz sind 3O 000 DM für die halbjährlich erscheinenden Berichte zur Denkmalpflege in Hessen vorgesehen.* *Übersicht über die voraussichtlichen Kosten für die Erstellung der Denkmaltopographie in Hessen:* *Geschätzte Gesamtkosten . . . . . -- DM* *bisher bereitgestellt . . . . . -- DM* *Ansatz 2000 . . . . . 800 000 DM* *Davon für Öffentlichkeitsarbeit DM 95 000* *- Tag der offenen Tür DM 70 000* *- Hessischer Tag der Denkmalpflege DM 25.000*			
535 71 184	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	6 100 *[3 119]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Kauf und Wartung von technischen Fachgeräten und Instrumenten.*			
538 71 184	Andere Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender	-- *[--]*	195 500 *[99 958]*	200 368 *[102 447]*
	Erläuterungen: *Honorare für freiberuflich tätige Mitarbeiter zur Erstellung von Denkmalbuch und Denkmaltopographie.* *Die Arbeiten werden von Architekten und Kunsthistorikern auf Grund von Werkverträgen ausgeführt.* *Die Erstellung der Denkmaltopographie ist gem. § 4 (2) 3. Denkmalschutzgesetz Aufgabe des Landes. Um beschleunigt regionale Denkmalbücher zu erhalten, bieten Gebietskörperschaften und Kommunen verstärkt finanzielle Hilfe zu den Personal- und Herstellungskosten der jeweiligen Bände an. Davon wird die Folge und die Dichte der geplanten Reihe beeinflußt. Komplementärmittel des Landes sind nötig, um die in verschiedener Höhe angebotenen Mittel zusätzlich in die planmäßige Reihe einzubeziehen um so zu einer größeren Erscheinungsdichte zu kommen.* *Zur Zeit stehen als neue, zusätzliche Projekte an:* *Landkreis Fulda I* *Landkreis Gießen* *Stadt Kassel III* *Kreis Marburg-Biedenkopf II* *Rheingau- Taunus- Kreis I* *Vogelsbergkreis II*			
547 71 184	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	1 100 *[562]*	2 166 *[1 107]*
	Erläuterungen: *Davon zur Verfügung des Behördenleiters für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen bis zu 1 000 DM. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Teilansatz darf nicht überschritten werden.*			

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 71 184	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (Inland)	-- *[--]*	68 000 *[34 768]*	13 705 *[7 007]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	1 702 300 *[870 372]*	1 741 590 *[890 461]*
	Titelgruppe 73 Bodendenkmalpflege und paläontologische Denkmalpflege Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 32, 253 01 und 282 01. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu ATG 73
Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt.

Die Inventarisation und katastermäßige Erfassung von Bodendenkmälern im Sinne des § 19 HDSchG ist Grundlage der Bodendenkmalpflege und gemäß § 4 Abs.2 Nr. 3 HDSchG gesetzliche Aufgabe des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen.
Als wissenschaftliche Grundlagenforschung bildet sie zugleich den Ausgangspunkt für die Arbeit von Forschungsinstituten auf dem Gebiet der Archäologie und Paläontologie. Sie liefert fachspezifische Eckdaten für raumbezogene Planungen von Bund, Ländern und Gemeinden.

429 73 184	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	900 000 *[460 163]*	1 155 548 *[590 822]*
	Erläuterungen: *Hieraus wird der Bedarf für zusätzliche, unvorhergesehene Grabungsarbeiten (Notbergungen) im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen und Neubauvorhaben gedeckt. Aus den Mitteln können auch Beschäftigungsentgelte für die wissenschaftliche Auswertung von Grabungen gezahlt sowie Dienstleistungsaufträge zur Erfassung von Bodendenkmälern finanziert werden.*			
511 73 184	Geschäftsbedarf	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	32 162 *[16 444]*
515 73 184	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	34 005 *[17 387]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . -- DM			
	2. Büromaschinen . . . . . -- DM			
	3. Werkstattausrüstungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
522 73 184	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	12 000 *[6 136]*	10 702 *[5 472]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
523 73 184	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	-- *[--]*	10 300 *[5 266]*	57 373 *[29 334]*
525 73 184	Aus- und Fortbildung,Umschulung	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	1 202 *[615]*
	Erläuterungen: *Kosten für Aus- und Fortbildung, Umschulung von befristet eingestellten Beschäftigten.*			
527 73 184	Reisekosten	-- *[--]*	23 900 *[12 220]*	45 830 *[23 432]*
	Erläuterungen: *Reisekosten für befristet eingestellte Beschäftigte.*			
531 73 184	Veröffentlichungen	-- *[--]*	511 100 *[261 321]*	568 977 *[290 913]*
	Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Drucksachen und Broschüren an die Mitglieder der Archäologischen Gesellschaft in Hessen e.V. unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: *Druckkosten für die "Fundberichte aus Hessen" und anderer wissenschaftlicher Werke.*			
535 73 184	Geräte für Fachaufgaben	-- *[--]*	5 900 *[3 017]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
538 73 184	Andere Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender	-- *[--]*	830 000 *[424 372]*	507 912 *[259 691]*
	Erläuterungen: *Honorare an Wissenschaftler, Restauratoren und Hilfskräfte für die systematische Aufnahme von Bodendenkmälern sowie zur Durchführung der Luftbildarchäologie. Mehr im Zusammenhang mit den Funden aus den frühkeltischen Fürstengräbern vom Glauberg.*			
547 73 184	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	12 800 *[6 545]*	39 014 *[19 948]*
812 73 184	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	41 600 *[21 270]*	102 169 *[52 238]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen . . . . . -- DM* *Zusammen -- DM*			
813 73 184	Erwerb von Sammlungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 73	-- *[--]*	2 361 600 *[1 207 467]*	2 554 893 *[1 306 296]*

Titelgruppe 79
Aufwendungen zur Erhaltung von Kulturdenkmälern
Die Ausgaben sind übertragbar.

Zu ATG 79
Die Titelgruppe wurde aufgelöst und die Mittel in die Einzeltitel umgesetzt.

Der Erhaltungsaufwand von Kulturdenkmälern macht es erforderlich, staatliche Hilfen zu den erheblichen Kosten ihrer Konservierung und Restaurierung zu gewähren. Nach § 11 Abs. 2 DSchG trägt das Land hierzu durch Zuschüsse bei. Zudem verstärken sich die Umweltschäden an Bau- und Kunstdenkmälern zusehends. Insbesondere betroffen ist dabei der Naturstein.

538 79	184	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 036 334 *[529 869]*

Erläuterungen:
Honorare für Gutachten zur restauratorischen, bauphysikalischen und konstruktiven Voruntersuchung als Grundlage für die Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern, insbesondere auch bei Umweltschäden.

685 79	184	Zuschuß zur Projektförderung des Deutschen Zentrums für Handwerk und Denkmalpflege e.V. . .	-- *[--]*	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*

Erläuterungen:
Projektzuschuß für das Deutsche Zentrum für Handwerk und Denkmalpflege, Propstei Johannesberg Fulda e.V.

893 79	184	Zuschüsse zur Erhaltung von Kulturdenkmälern . .	-- *[--]*	15 000 000 *[7 669 378]*	14 841 986 *[7 588 587]*

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 282 02.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	--
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	--

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zuwendungen zur Erhaltung von Kulturdenkmälern werden auf der Grundlage von § 11 Abs. 2 und § 26 Abs. 2 Denkmalschutzgesetz i.V. m. den Denkmalförderungsrichtlinien vom 9. September 1999 (StAnz. S. 3159) gewährt. Empfänger nach diesen Richtlinien können Eigentümer, Besitzer oder Unterhaltungspflichtige eines Kulturdenkmals im Sinne von § 11 Abs. 1 HDSchG sein.* ***Nachrichtlich:*** *In allen Geschäftsbereichen der Landesverwaltung werden Kulturdenkmäler verwaltet, ein Großteil von der Liegenschaftsverwaltung des Ministeriums der Finanzen, der Staatsforstverwaltung und der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten. Für die Bauunterhaltung dieser Objekte werden erhebliche finanzielle Leistungen erbracht.* *Große Instandsetzungsmaßnahmen an denkmalgeschützten Liegenschaften des Landes werden im Einzelplan 18 veranschlagt, wie z.B. im Kapitel 18 15 Vorhaben im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und im Kapitel 18 09 unter Titel 739 01 die Grundinstandsetzung und der Ausbau des Klosters Eberbach.* *Auch im Rahmen der Programme Stadt- und Dorferneuerung werden Denkmalpflegemaßnahmen mitfinanziert.*			
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	15 250 000 *[7 797 201]*	16 128 320 *[8 246 279]*
	Gesamtausgaben	25 808 800 *[13 195 830]*	25 287 600 *[12 929 345]*	26 418 991 *[13 507 816]*

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 36

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	281 705
2	Übertragungseinnahmen	--	--	569 962
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7 637 000	8 165 000	8 324 000
Gesamteinnahmen		7 637 000	8 165 000	9 175 668
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	6 998 400	7 011 700	7 628 728
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 307 400	2 849 900	3 526 517
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	273 000	273 000	270 938
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	15 230 000	15 153 000	14 992 809
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		25 808 800	25 287 600	26 418 991
Zuschuss/Überschuss		-18 171 800	-17 122 600	-17 243 324

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 und der Titel 981 01 und 981 04. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 (ausgenommen Titel 253 01).
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. In Erprobung einer neuen Form der Erfolgsbeteiligung können nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 in Höhe von 80 V.H. einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 in Höhe von 80 v.H. einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
6. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Zu Kapitel 15 41
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten die Hochschulen. Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche der Staatstheater als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

In diesem Zusammenhang wird die Einnahme- und Ausgabetitelgruppe 71 aufgelöst; die Ansätze werden in entsprechende Einzeltitel umgesetzt.

Spielstätten	Bühnenflächen Hauptbühne qm	Bühnenflächen Seitenbühnen qm	Anzahl der Plätze
Großes Haus	486	698	1 041
Kleines Haus	149	96	328
Studio	36	54	89
Kurhaus (ausschl. Konzerte)	--	--	1 228

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Eintrittspreise ab Spielzeit 2000/2001

Spielstätte	Tagespreise	Premieren
Großes Haus		
- Kategorie A	13,00 bis 74,50 DM	16,00 bis 79,50 DM
- Kategorie B	11,00 bis 63,50 DM	13,00 bis 74,50 DM
- Kategorie C	10,00 bis 55,00 DM	12,50 bis 63,50 DM
- Kategorie D	9,00 bis 46,50 DM	11,00 bis 53,00 DM
Kleines Haus		
- Kategorie A	17,-- bis 44,-- DM	20,-- bis 49,50 DM
- Kategorie B	10,50 bis 39,-- DM	13,50 bis 44,-- DM
- Kategorie C	10,00 bis 36,50 DM	13,50 bis 42,-- DM
Studio	11,00 bis 20,-- DM	11,00 bis 20,-- DM
Kurhaus	12,00 bis 46,50 DM	

Abonnements-Stand	15.10.1998	15.10.1999
Premieren-Miete Großes Haus	593	596
Stamm-Miete Großes Haus	3 740	3 841
Premieren-Miete Kleines Haus	141	142
Stamm-Miete Kleines Haus	668	639
Wahl-Miete Großes Haus	175	165
Wahl-Miete Kleines Haus	15	16
Gemischte Wahl-Miete	199	187
Gemischte Mieten	1 559	1 541
Jugend-Miete	40	36
Jugend-Theaterring	843	715
Konzert-Abonnement	974	953
Besucherorganisationen		
Theatergemeinde	1 250	1 163
Volksbühne	550	575
Rhein-Mainischer Besucherring	3 900	4 100

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 42 181 **Theatereinnahmen** . . . . . 8 400 000 -- --
[4 294 852] [--] [--]

Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Näheres regelt eine mit dem Ministerium der Finanzen abgestimmte Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Ab der Spielzeit 2000/2001 ist eine Preiserhöhung von durchschnittlich 5 v. H. veranschlagt.

	Soll 2001	*Ist 1999*
1. Tageseinnahmen . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 62 Vorstellungen ohne Mieten und bei 138 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 87 Vorstellungen ohne Mieten und bei 113 Mietvorstellungen c) 34 Märchenvorstellungen d) 60 Vorstellungen der Studiobühne	*4 165 300 DM*	*3 688 316 DM*
2. Stammieten . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 92 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 82 Mietvorstellungen c) Wahlmieten d) Umschreibegebühren	*2 226 000 DM*	*1 968 491 DM*
3. Jugendmieten . . . . . Veranschlagt sind a)im Großen Haus: 92 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 82 Mietvorstellungen c) Einnahmen aus Wahlmieten	*110 200 DM*	*67 071 DM*
4. Rhein-Mainischer Besucherring . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 24 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 2 500 Besucher	*892 500 DM*	*1 032 966 DM*
5. Theatergemeinde . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 14 Vorstellungen b) im Kleinen Haus: 27 Vorstellungen	*262 500 DM*	*264 879 DM*
6. Volksbühne . . . . . Veranschlagt sind a) 8 Vorstellungen im Großen Haus b) 4 Vorstellungen im Kleinen Haus	*115 000 DM*	*119 129 DM*
7. Konzerte . . . . . Veranschlagt sind a) 8 Symphoniekonzerte b) 1 Chorkonzert c) Sonderkonzerte	*283 500 DM*	*267 268 DM*
8. Kleiderablage . . . . . Die Gebühr für die Garderobe beträgt seit der Spielzeit 1994/95 DM 2,-- bzw. bei Weihnachtsmärchen DM 1,--.	*345 000 DM*	*277 932 DM*
9. Rundfunk- und Fernsehübertragung	*-- DM*	*-- DM*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	10. Sonderveranstaltung . . . . *-- DM* *296 264 DM*			
	Theatereigene Produktion mit besonderen Gästen.			
	11. Zusatzveranstaltungen . . . *-- DM* *134 349 DM*			
	12. Gastspiele . . . . . . *-- DM* *110 162 DM*			
	a) Fremde Gastspiele im eigenen Haus			
	b) Auswärtige Gastspiele mit eigenem Ensemble			
	Zusammen *8 400 000 DM* *8 226 827 DM*			
113 01 181	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	500 *[256]*	588 *[300]*
	Erläuterungen: *Aus wirtschaftlichen Gründen soll - an Stelle der mit hohem Arbeitsaufwand verbundenen Ausschlachtung der Dekorationsteile - interessierten nicht landeseigenen Theatern die komplette Dekoration abgespielter Werke vermietet oder verkauft werden (Hinweis auf Titel 124 01, UT. 6).*			
119 01 181	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 181	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	300 *[153]*	225 *[115]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Rotabsetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
n e u				
119 32 181	**Einnahmen aus Programmverkauf und Werbemaßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Verkaufsgebühr beträgt seit der Spielzeit 1996/97 = 3,50 DM* *Erwartet wird der Verkauf von rd.* *84 600 Heften zu je 3,50 DM* *12 000 Heften zu je 1,- DM bei Weihnachtsmärchen* *1 500 Heften zu je 1,-- DM im Studio* *Auch Haushaltsstelle für Einnahmen aus Werbeaufdrucken bei Monatsvorschauen, Stückzettel pp. sowie dem Verkauf von Tonträgern.* *Die Ausgaben für allgemeine Werbemaßnahmen sind bei Titel 531 01 veranschlagt.* *Erlöse für Annoncen in Programmheften und in der vom Theater herausgegebenen Monatszeitschrift fließen jeweils kostensenkend dem Verlag zu.*			

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 41 181	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	4 752 *[2 429]*
119 46 181	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	36 050 *[18 432]*
119 51 181	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*	114 227 *[58 403]*
124 01 181	Mieten und Pachten	-- *[--]*	70 000 *[35 790]*	68 457 *[35 002]*

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

132 01	181	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
132 02	181	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

n e u

233 01	181	**Erstattungen der Theatersitzstädte für die Kooperationsgeschäftsstelle**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Die Kosten der Kooperationsgeschäftsstelle werden gem. Vereinbarung vom 7.5.1979 gemeinsam von den Städten Wiesbaden (30 v. H.) , Darmstadt (30 v.H.), Kassel (10 v.H.), Frankfurt (20 v.H.) und Gießen (10 v.H.) getragen.

243 01	181	Sonstige Erstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
246 12	181	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
251 01 181	**Zuweisungen vom Bund**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 181	Zuweisungen von der Stadt Wiesbaden	23 894 100 *[12 216 859]*	24 227 100 *[12 387 120]*	22 019 460 *[11 258 371]*
	Erläuterungen: *Aufgrund des Vertrages zwischen dem Land Hessen und der Stadt Wiesbaden vom 26.7.1963 trägt die Stadt Wiesbaden 48 v. H. der durch eigene Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben des Staatstheaters.*			
	Summe aller Ausgaben . . . . . 58 676 900 DM			
	Summe der Einnahmen (ohne Titel 253 01) . . . . . 8 897 500 DM			
	Zuschußbedarf . . . . . 49 779 400 DM			
	hiervon 48 v.H. . . . . 23 894 112 DM			
	abgerundet . . . . . 23 894 100 DM			
neu				
253 02 181	**Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 181	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	32 954 *[16 849]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes (Leertitel).*			
neu				
256 11 181	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
neu				
271 01 181	**Erstattungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bei Austausch- und Kooperationsgastspielen werden auswärtigen Bühnen die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung gestellt. Vorgesehen ist die Bespielung des Staatstheaters Darmstadt mit 7 Ballettvorstellungen, 8 Schauspiel- sowie 7 Opernaufführungen.*			
282 01 181	Zuschüsse Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 529 01.			

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 359 02 951	**Entnahme aus der Rücklage (investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
n e u 381 03 991	**Zuführungen von Kap. 15 42 - 981 03 sowie Kap. 15 43 - 981 03**	73 800 *[37 733]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung anteiliger Personalkosten für einen beim Hessischen Staatstheater Wiesbaden angesiedelten Projektleiter für das Einführungsprojekt der 2. Staffel. Die Kosten für den Projektleiter (Stelle der VergGr. I b BAT) werden von den hessischen Staatstheatern Wiesbaden, Darmstadt und Kassel gemeinsam getragen.*			
381 05 991	Zuführung von 15 42 - 981 05	423 700 *[216 634]*	423 700 *[216 634]*	409 300 *[209 272]*
	Erläuterungen: *Pauschale Erstattung der Kosten für 5 Ballettmitglieder durch das Staatstheater Darmstadt im Rahmen der Kooperationsregelung (vgl. Erläuterung zu Titel 427 07).*			

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Einnahmen aus Theaterbetrieb			
111 71 181	Theatereinnahmen	-- *[--]*	8 181 900 *[4 183 339]*	8 226 827 *[4 206 310]*
113 71 181	Erlöse aus Verkauf	-- *[--]*	3 000 *[1 534]*	25 515 *[13 046]*
119 71 181	Einnahmen aus Programmverkauf und Werbemaßnahmen	-- *[--]*	310 000 *[158 500]*	234 635 *[119 967]*
124 71 181	Erlöse aus Vermietung	-- *[--]*	3 400 *[1 738]*	6 685 *[3 418]*
233 71 181	Erstattungen der Theatersitzstädte für die Kooperationsgeschäftsstelle	-- *[--]*	-- *[--]*	63 970 *[32 707]*
251 71 181	Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 71 181	Zuweisungen von Gemeinden oder Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 71 181	Erstattungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	90 356 *[46 198]*
282 71 181	Zuschüsse (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	34 500 *[17 640]*
287 71 181	Zuschüsse (Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	8 598 300 *[4 396 241]*	8 682 489 *[4 439 286]*
	Gesamteinnahmen	32 791 600 *[16 766 079]*	33 323 300 *[17 037 933]*	31 372 501 *[16 040 505]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 181 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 468 200 | 468 200 | 393 179
[239 387] | *[239 387]* | *[201 029]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*456 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*12 000 DM*
Zusammen	*468 200 DM*

422 02 181 Sonstige Leistungen an Beamte
- Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

422 41 181 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 01 181 Vergütungen der Angestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 2 749 000 | 2 603 700 | 2 299 526
[1 405 541] | *[1 331 251]* | *[1 175 729]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*2 604 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*3 600 DM*
4. Besondere Zulagen	*141 400 DM*
Zusammen	*2 749 000 DM*

425 02 181 Vergütungen der Angestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . 1 200 | 1 200 | 600
[614] | *[614]* | *[307]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 200 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 1 200 DM			
425 11 181	Vergütungen der Angestellten im Bühnen- und Werkstättendienst, soweit nicht BTT - Laufende Zahlungen -	2 464 100 *[1 259 874]*	2 591 000 *[1 324 757]*	2 422 692 *[1 238 703]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 2 190 900 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 46 000 DM			
	4. Besondere Zulagen (Theaterbetriebszulage) . . 227 200 DM			
	Zusammen 2 464 100 DM			
425 12 181	Vergütungen der Angestellten im Bühnen- und Werkstättendienst, soweit nicht BTT - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
	n e u			
425 21 181	**Vergütungen der Musiker**	9 390 100 *[4 801 082]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 9 179 800 DM			
	2. Frackgeld . . . . . 17 000 DM			
	3. Ehrengaben . . . . . 1 800 DM			
	4. Saiten- und Instrumentengelder . . . . . 81 000 DM			
	5. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	6. Beschäftigungsentgelte für 3 Praktikanten im Orchester . . . . . 110 500 DM			
	Zusammen 9 390 100 DM			

Zu 1.: Die Orchestermusiker werden nach Vergütungsgruppe A ohne Fußnote 2) der Vergütungsordnung zum TVK eingruppiert.

Zu 6.: Seit 1.10.1990 sind 3 Praktikanten im Orchester des Staatstheaters eingesetzt.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 41 181	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01 181	Löhne der Arbeiter (ohne Bühnen- und Werkstättendienst) - Laufende Zahlungen -	938 000 *[479 592]*	938 000 *[479 592]*	772 669 *[395 059]*

Erläuterungen:

1.	*Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .*	*854 400 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen (Theaterbetriebszulagen) . . . . . .*	*81 000 DM*
3.	*Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . .*	*2 600 DM*
	Zusammen	*938 000 DM*

426 02 181	Löhne der Arbeiter (ohne Bühnen- und Werkstättendienst) -Einzelzahlungen-	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 181	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	1 060 500 *[542 225]*	1 060 500 *[542 225]*	1 192 744 *[609 840]*

Erläuterungen:

1.	*Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens - Arbeitsstunden je Woche . . . . . .*	*-- DM*
2.	*Karteneinnehmer und Garderobefrauen (42) . .*	*961 400 DM*
3.	*Ständiges Abendpersonal TA und GA (7) . . .*	*80 900 DM*
4.	*Teilbeschäftigte . . . . . .*	*18 200 DM*
	Zusammen	*1 060 500 DM*

Zu 2.: 42 Bedienstete mit zusammen 340 Vorstellungen.

426 11 181	Löhne der Arbeiter im Bühnen- und Werkstättendienst - Laufende Zahlungen -	10 058 400 *[5 142 778]*	10 201 300 *[5 215 842]*	9 167 651 *[4 687 346]*

Erläuterungen:

1.	*Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .*	*8 825 900 DM*
2.	*Aufwandsentschädigungen (Theaterbetriebszulagen) . . . . . .*	*1 130 000 DM*
3.	*Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . .*	*102 500 DM*
	Zusammen	*10 058 400 DM*

426 12 181	Löhne der Arbeiter im Bühnen- und Werkstättendienst - Einzelzahlungen -	2 400 *[1 227]*	2 400 *[1 227]*	1 200 *[614]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 2 400 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 400 DM			
426 41 181	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 181	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, soweit nicht künstlerisches Personal	99 000 *[50 618]*	99 000 *[50 618]*	680 878 *[348 127]*
	Erläuterungen: 427 01 und 427 06			
	Die entsprechenden Ausgaben für das künstlerische Personal werden bei Titel 427 07, UT. 3 nachgewiesen.			
	Zu 427 01			
	Veranschlagt sind Mittel für Erkrankungsaushilfen und Aushilfen zur Bewältigung von Engpässen.			
427 02 181	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	169 000 *[86 408]*	191 900 *[98 117]*	180 391 *[92 232]*
	Erläuterungen:			
	1. Beschäftigungsentgelt für die Ausbildung von insgesamt 9 (10) Theatermaler-, Maskenbildner-und Kascheur-Anfängern . . . . 169 000 DM			
	2. Für Volontäre und Praktikanten im technischen und künstlerischen Bereich . . . . . -- DM			
	Zusammen 169 000 DM			
427 06 181	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	455 022 *[232 649]*
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
	n e u			
427 07 181	**Bezüge für das künstlerische Personal**	20 097 900 *[10 275 893]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die bei Tit. 427 07 (Erl. 1 a-d) veranschlagten Ausgaben sind der für die Gestaltung der Verträge mit dem künstlerischen Personal maßgebende Finanzrahmen. Dieser umfaßt auch Gagenerhöhungen, die durch Tarifvertrag bis zum Zeitpunkt der Feststellung des Haushaltsplans geregelt sind oder während des Haushaltsjahres im Einzelfall ausgehandelt werden (strukturelle Verbesserungen). Die voraussichtlichen linearen Erhöhungen der Bezüge sind zentral bei Titel 461 01 veranschlagt.
Aus dem Ansatz sind mindestens 21 BTT-Angestellte zu beschäftigen.

Übersicht 2001:

	Künstler. Vorstände Oper/ Operette DM	*Künstler. Vorstände Schau-spiel DM*	*Soli Oper DM*	*Soli Schau-spiel DM*	*Opern-chor DM*	*Tanz-gruppe DM*	*BTT-Angest. DM*	*Zusammen DM*
1.a) Gagen-Überspielgage	*2 468 400*	*1 076 800*	*2 614 400*	*2 219 600*	*2 948 800*	*2 012 000*	*1 566 200*	*14906 200*
b) Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	*514 500*	*224 000*	*543 900*	*461 700*	*613 400*	*418 500*	*339 500*	*3115 500*
c) Arbeitgeberanteile zur Zusatzversorgung	*114 800*	*50 200*	*121 600*	*103 200*	*137 100*	*93 600*	*75 800*	*696 300*
d) Künstlersozialabgabe								*59 100*
2. Aufwandsentschädigung f. d. Intendanten u. d. Generalmusikdirektor								*3 600*
3. Aushilfen								*473 800*
4. Konzertsolisten								*90 000*
5. Gastverpflichtungen und besondere Gäste								*430 000*
6. Ehrengaben								*3 400*
7. Kleidergeld								*8 000*
8. Sonder- u. Doppelhonorare								*153 900*
9. Vergütungen für Statisten, Extrachor usw.								*153 900*
10. Sonstiges	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*	*4 200*
Insgesamt	*3 097 700*	*1 351 000*	*3 279 900*	*2 784 500*	*3 699 300*	*2 524 100*	*1 981 500*	*20 097 900*

Zu 1.a): Bei der Bemessung des Teilansatzes ist die Ausschöpfung des Grundgagenrahmens nach dem Chorgagentarifvertrag für die Mitglieder von Chor und Ballett einbezogen. Die Mitglieder von Chor und Ballett werden entsprechend dem Orchester in die Chorgagenklasse 1b eingruppiert.

Zu 1.a-c): In der Spalte Tanzgrupppe sind die Kosten für 5 Ballettmitglieder enthalten. Diese Kosten werden vom Staatstheater Darmstadt pauschal erstattet (vgl. 381 05).

Zu 1. d): Seit 1.1.1983 ist nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz eine Abgabe von 5 % der an freiberufliche Gäste gezahlten Honorare zu entrichten.

Zu 3.: Hieraus sind auch die Aushilfskosten für Musiker und BTT-Angestelle zu tragen.

Zu 10.: Hieraus sind auch Honorare für die Durchführung von eigenen Gastspielen, Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Sonderveranstaltungen, Zusatzveranstaltungen und Zusatzproduktionen ebenso wie für den Theaterarzt zu tragen.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 181	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
441 04 941	Beihilfen	85 800 *[43 869]*	60 000 *[30 678]*	58 141 *[29 727]*
442 04 941	Unterstützungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 01 941	Fürsorgeleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	323 *[165]*
	Erläuterungen: *Unfallfürsorge nach §§ 148 bis 165 HGB, Fürsorge nach § 94 HBG sowie Tuberkulosehilfe.*			
453 01 181	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen . .	13 400 *[6 851]*	3 400 *[1 738]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 181	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	1 371 700 *[701 339]*	245 800 *[125 676]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist in Höhe von 353.900 DM gesperrt.			
	Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 181	Geschäftsbedarf	44 600 *[22 804]*	30 000 *[15 339]*	30 255 *[15 469]*
512 01 181	Bücher, Zeitschriften	8 000 *[4 090]*	8 000 *[4 090]*	9 875 *[5 049]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 181	Post- und Fernmeldegebühren	160 000 *[81 807]*	190 000 *[97 145]*	152 321 *[77 880]*

Erläuterungen:

1. Porto	*87 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*73 000 DM*
Zusammen	*160 000 DM*

Weniger durch Wegfall von Wartungskosten.

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*--*	*--*
b) Nebenanschlüsse	*--*	*--*
Insgesamt	*--*	*--*

514 01 181	Haltung von Fahrzeugen	14 000 *[7 158]*	4 000 *[2 045]*	2 728 *[1 395]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Kleinbus	*--*	*--*	*--*
Zusammen	*1*	*1*	*1*

Zugang	*-*
Abgang in 2001	*1*
Zugang/Abgang +/-	*1-*

Der Kleinbus wird geleast (vgl. Titel 518 02). Ab 1.Januar 2001 soll auch der Dienst-PKW durch ein Leasingfahrzeug ersetzt werden.

515 01 181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	326 000 *[166 681]*	30 000 *[15 339]*	38 128 *[19 494]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*15 000 DM*
2. Werkstattausrüstungen	*159 000 DM*
3. Unterhaltung der Musikinstrumente einschl. Vergütung für den Klavierstimmer	*117 000 DM*
4. Sonstige Ausstattungen	*35 000 DM*
Zusammen	*326 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 283 700 DM.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
516 01 181	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	16 000 *[8 181]*	12 000 *[6 136]*	24 771 *[12 665]*

Erläuterungen:

1. Schutzkleidung für das technische Personal . .	*7 000 DM*
2. Ersatzbeschaffung von Dienstkleidung für das Abendpersonal	*5 000 DM*
3. Reinigungspauschale für Dienstkleidung des Abendpersonals	*4 000 DM*
Zusammen	*16 000 DM*

517 01	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 966 300 *[1 005 353]*	1 910 000 *[976 567]*	1 935 700 *[989 708]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	8 315 300	--
Summe	*8 315 300*	--
davon 12 v.H.	*997 800*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***

2001

Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
Parkhaus Theater	*113 600*	--
Kulissenhaus	*136 800*	--
Summe	*250 400*	--
davon 12 v.H.	*30 000*	--
davon 5 v.H.		--
Insgesamt	*1 027 800*	--
davon nachgewiesen bei		
519 01, UT. 1	*794 200*	--
519 01, UT. 3	*203 600*	--
519 01, UT. 4	*30 000*	--

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*187 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*447 000 DM*
3. Reinigung	*978 300 DM*
4. Feuersicherheitswachen	*130 000 DM*
5. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*224 000 DM*
Zusammen	*1 966 300 DM*

Zu 1.: Die Heizzentrale wird ab dem 01.10.1995 von der ESWE betrieben. Die Belieferung mit Wärmeenergie durch die ESWE schließt auch den Heizbetrieb für die Räume der Theaterkolonnaden, die durch die Liegenschaftsstelle des Finanzamtes Wiesbaden verwaltet wird, ein. Die Bewirtschaftungskosten für die Kolonnaden sind mit 18 000 DM veranschlagt (§ 15 Abs.1 Satz 3 LHO).

Zu 4.: An die Stadt Wiesbaden zu entrichtende Gebühren für Feuersicherheitswachen. Gebühren für die Benutzung der privaten Feuermeldeanlagen.

518 01 181 Mieten und Pachten für Gebäude und Räume . . . 451 000 *[230 593]* | 475 000 *[242 864]* | 433 160 *[221 471]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	*451 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*451 000 DM*

Weniger infolge der Reduzierung der Miete für die Kulissenhalle in Wallau.

518 02 181 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 27 000 *[13 805]* | 20 000 *[10 226]* | 10 253 *[5 242]*

Erläuterungen:

Miete für Fotokopiergeräte.
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für einen Dienstpersonenkraftwagen und einen Kleinbus finanziert werden.

519 01 181 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 1 389 500 *[710 440]* | 824 200 *[421 407]* | 793 988 *[405 960]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . . 794 200 DM			
	2. Wartungsverträge und Sicherheitsüberprüfungen . . . . . 361 700 DM			
	3. Allgemeine Unterhaltung der bühnen- und tontechnischen Anlagen . . . . . 203 600 DM			
	4. Sonstiges . . . . . 30 000 DM			
	Zusammen 1 389 500 DM			
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.			
	Zu 2. u. 3.: Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der bühnentechnischen Einrichtung.			
	Einmalige größere Instandsetzungsmaßnahmen werden seit dem Haushaltsjahr 1997 im Einzelplan 18 veranschlagt. Wegen der theatervertraglichen Mitfinanzierung durch die Stadt Wiesbaden ist ein entsprechender Abführungstitel (981 02) vorgesehen.			
	n e u			
522 51 181	**Verbrauchsmittel**	1 082 500 *[553 473]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Dekorationen . . . . . 571 500 DM			
	2. Requisiten . . . . . 25 000 DM			
	3. Kostüme und Haartrachten . . . . . 380 000 DM			
	4. Materialgebühren . . . . . 86 000 DM			
	5. Andere Betriebsausgaben . . . . . 20 000 DM			
	Zusammen 1 082 500 DM			
525 61 181	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 700 *[2 914]*	5 700 *[2 914]*	7 608 *[3 890]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . 4 200 DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 1 500 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . -- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen 5 700 DM			
526 01 181	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	907 *[464]*
527 01 181	Reisekosten	36 000 *[18 407]*	11 000 *[5 624]*	4 198 *[2 146]*
	n e u			
529 01 181	**Verfügungsmittel**	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Einnahmen bei Titel 282 01 verstärkt werden.			

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zur Verfügung des Intendanten und des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen sowie Kosten für die Bewirtung bei Premieren und Pressegesprächen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

n e u

531 01 181 **Veröffentlichungen** . . . . . 40 000 | -- | --
[20 452] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Programmhefte	*-- DM*
2. Spielplanveröffentlichungen	*-- DM*
3. Prospekte	*-- DM*
4. Werbung für Konzerte	*10 000 DM*
5. Fotoarbeiten	*10 000 DM*
6. Werbung in den Schulen	*5 000 DM*
7. Stückplakate	*10 000 DM*
8. Sonstiges Werbematerial	*5 000 DM*
Zusammen	*40 000 DM*

n e u

538 01 181 **Dienstleistungen und Gestattungen** . . . . . 1 123 000 | -- | --
[574 181] | *[--]* | *[--]*

Davon 51 000 DM kw in 2002.

Erläuterungen:

1. Urheberanteile	*530 000 DM*
2. Stellenvermittlergebühren	*50 000 DM*
3. Beförderungs- und Transportkosten (auch für Gastspiele)	*543 000 DM*
4. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*1 123 000 DM*

n e u

542 01 181 **Steuern und Abgaben** . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

n e u

543 01 181 **Versicherungen** . . . . . 15 000 | -- | --
[7 669] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:
Versicherung der privaten Musikinstrumente der Orchestermusiker gem. § 12 des Tarifvertrages der Musiker in Kulturorchestern (TVK).

546 01 181 Vermischter Sachaufwand . . . . . -- | -- | 90
[--] | *[--]* | *[46]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
	n e u			
647 01 181	**Ausgaben für Austausch- und Kooperationsgastspiele**	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattungen der zusätzlichen Aufwendungen für die Austausch- bzw. Kooperationsgastspiele des Staatstheaters Darmstadt in Wiesbaden.*			
681 01 181	Schadenersatzleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	471 *[241]*
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
	n e u			
685 01 181	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	66 000 *[33 745]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beitrag an den Deutschen Bühnenverein in Höhe von 1,5 0/00 der Ist-Personalausgaben des Vorjahres.*			
	Bauausgaben			
711 01 181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 181	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *der technischen Abteilung . . . . . 375 000 DM* *der Garderobenabteilung . . . . . 25 000 DM* *im musikalischen Bereich . . . . . -- DM* *im sonstigen Bereich . . . . . -- DM* *Zusammen 400 000 DM*			

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 13 181	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 479 *[756]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	2 000 *[1 023]*	1 700 *[869]*	-- *[--]*
n e u 919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 919 02 951	**Zuführung an die Rücklage für Investitionen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführung an Kap. 08 13 - 381 01 (Unfallversicherung)	185 000 *[94 589]*	185 000 *[94 589]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.			

Erläuterungen:
Die Verpflichtungen aus der Unfallversicherung werden von der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung festgestellt und die Renten, Beihilfen usw. aus Epl. 08 gezahlt (vgl. 08 13 - 681 31). Die auf die Theaterbediensteten entfallenden Beträge sind an diesen Einzelplan abzuführen (vgl. 08 13 - 381 01).

981 02	991	Abführung an Kap. 18 15 - 381 02	2 018 300 *[1 031 940]*	3 200 000 *[1 636 134]*	1 099 083 *[561 952]*

Erläuterungen:
Einmalige größere Instandsetzungen, für die die Pauschbeträge nicht ausreichen :

1. Sandsteinsanierung
HU-Bau vom 21.07.1998 . 4 802 000 DM
Verausgabt bis 1999 . . . 2 048 291 DM
Veranschlagt 2000 . . . . 1 200 000 DM
Ansatz . . . . . 1 060 000 DM
2. Sanierung des Theatergebäudes und der technischen Einrichtungen
Kostenschätzung vom 14.11.1999 . . . . . 45 768 000 DM
An Planungskosten veranschlagt 2000 . . . . 2 000 000 DM
davon bewilligt . . . . . 1 041 700 DM
Ansatz Planungskosten 2001 . . . . . 958 300 DM

Zusammen 2 018 300 DM

981 04	991	Abführung an Kap. 06 17 - 381 04 (EDV-Verwaltungskostenanteil)	139 300 *[71 223]*	137 100 *[70 098]*	134 400 *[68 718]*
		Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.			

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Vergütungs- und Lohnzahlung an die Bediensteten der drei hessichen Staatstheater wird von der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen und die Zahlbarmachung von der Staatskasse Kassel zentral durchgeführt. Die hierfür entstehenden Kosten werden unter Berücksichtigung der Zahl der damit beschäftigten Bediensteten pauschal ermittelt und von den Staatstheatern anteilig abgeführt.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die laufenden Kosten für Hard- und Software der DV-Anlage für das Abonnementsbüro und die Theaterkassen sowie Mittelüberwachung, Inventarisierung und Lagerhaltung.

515 69	181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	99 495 *[50 871]*
518 69	181	Mieten für Geräte	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
522 69	181	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	9 086 *[4 646]*

Erläuterungen:

Papier für Drucker	*7 500 DM*
Farbbänder und Toner	*2 500 DM*
Zusammen	*10 000 DM*

535 69	181	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	20 000 *[10 226]*	29 400 *[15 032]*	24 120 *[12 332]*

Erläuterungen:

Wartungskosten für:	
1. Zentraleinheit	*3 200 DM*
2. 1 Zeilendrucker	*800 DM*
3. 3 Matrixdrucker	*1 500 DM*
4. Pflegekosten für die Software	*14 500 DM*
Zusammen	*20 000 DM*

538 69	181	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	20 000 *[10 226]*	25 600 *[13 089]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Benutzerentgelte an die HZD	*20 000 DM*
2. Benutzerentgelte an Dritte	*-- DM*
Zusammen	*20 000 DM*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 69 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	15 000 *[7 669]*	24 000 *[12 271]*	15 638 *[7 996]*
812 69 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 69	80 000 *[40 903]*	104 000 *[53 174]*	148 338 *[75 844]*
	Titelgruppe 71 Ausgaben für das künstlerische Personal und Theaterbetriebskosten			
425 71 181	Vergütungen der Musiker	-- *[--]*	9 390 100 *[4 801 082]*	8 698 774 *[4 447 613]*
427 71 181	Bezüge für das künstlerische Personal	-- *[--]*	19 885 600 *[10 167 346]*	19 352 518 *[9 894 785]*
429 71 181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	4 200 *[2 147]*	506 736 *[259 090]*
453 71 181	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen für das Kunstpersonal	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
459 71 941	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	25 800 *[13 191]*	4 406 *[2 253]*
461 71 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	435 400 *[222 616]*	-- *[--]*
515 71 181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	276 000 *[141 117]*	572 313 *[292 619]*
517 71 181	Feuersicherheitswachen	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	125 882 *[64 362]*
519 71 181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im bühnentechnischen Bereich	-- *[--]*	565 300 *[289 033]*	551 331 *[281 891]*
522 71 181	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	1 000 000 *[511 292]*	1 433 354 *[732 862]*
531 71 181	Veröffentlichungen	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	533 459 *[272 753]*
538 71 181	Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	580 000 *[296 549]*	626 566 *[320 358]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
542 71 181	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	733 000 *[374 777]*	1 060 172 *[542 058]*
647 71 181	Ausgaben für Austausch- und Kooperationsgastspiele	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	4 893 *[2 502]*
685 71 181	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	66 000 *[33 745]*	62 905 *[32 163]*
812 71 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	256 076 *[130 930]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	33 951 400 *[17 359 075]*	33 789 384 *[17 276 238]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 72
Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender

429 72 181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	26 156 *[13 373]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	26 156 *[13 373]*
	Gesamtausgaben	58 676 900 *[30 001 023]*	59 569 500 *[30 457 402]*	56 268 308 *[28 769 529]*

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 41

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	8 400 000	8 572 500	8 719 961
2	Übertragungseinnahmen	23 894 100	24 327 100	22 243 240
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	497 500	423 700	409 300
Gesamteinnahmen		32 791 600	33 323 300	31 372 501
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	48 969 700	48 218 500	46 187 450
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 790 600	7 255 200	8 521 551
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	167 000	167 000	68 269
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	405 000	405 000	257 555
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2 344 600	3 523 800	1 233 483
Gesamtausgaben		58 676 900	59 569 500	56 268 308
Zuschuss/Überschuss		-25 885 300	-26 246 200	-24 895 807

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

15 42 **S t a a t s t h e a t e r D a r m s t a d t**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 und der Titel 981 01, 981 03, 981 04 und 981 05. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 (ausgenommen Titel 253 01).
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. In Erprobung einer neuen Form der Erfolgsbeteiligung können nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 in Höhe von 80 v.H. einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 in Höhe von 80 v.H. einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
6. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Zu Kapitel 15 42
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten die Hochschulen. Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche der Staatstheater als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

In diesem Zusammenhang wird die Einnahme- und Ausgabetitelgruppe 71 aufgelöst; die Ansätze werden in entsprechende Einzeltitel umgesetzt.

Spielstätten	Anzahl der Plätze	Tageskassenpreise ab 01.09.1999
Großes Haus	956	von 11,50 bis 54,--
Kleines Haus	482	von 10,50 bis 43,--
Werkstattbühne	99	einheitlich 15,--

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Bühnenflächen

Spielstätten	Haupt- und Hinterbühne qm	Seitenbühne qm	Gesamtfläche qm
Großes Haus	800	525	1 325
Kleines Haus	477	140	617
Werkstattbühne	318	--	318

Abonnements-Stand	Stand Februar 1999	Stand Februar 2000
Premierenmiete Großes Haus	511	539
Stammiete Großes Haus	1 015	981
Premierenmiete Kleines Haus	256	242
Stammiete Kleines Haus	1 153	1 119
Scheckabonnement	1 487	1 395
Konzertabonnement	1 384	1 462
Zusammen	5 806	5 738
Besucherorganisationen		
Volksbühne	998	996
Theaterring	2 328	2 200
Insgesamt	3 326	3 196

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 42 181 **Theatereinnahmen** . . . . . 4 400 000 -- --
[2 249 684] *[--]* *[--]*

Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Näheres regelt eine mit dem Ministerium der Finanzen abgestimmte Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Veranschlagung der Einnahmen basiert auf der ab 01.09.1999 geltenden Eintrittspreiserhöhung.

	Soll 2001	*Ist 1999*
1. Tageseinnahmen . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 43 Vorstellungen ohne Mieten und 148 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 48 Vorstellungen ohne Mieten und 141 Mietvorstellungen c) 15 Märchenvorstellungen ohne Besuchergruppen im Großen u. Kleinen Haus d) 50 Vorstellungen der Werkstattbühne	*1 811 000 DM*	*2 076 448 DM*
2. Stammieten . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 71 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 85 Mietvorstellungen c) Einnahmen aus Scheckabonnement und Umschreibegebühren	*1 240 000 DM*	*1 295 752 DM*
3. Jugendmieten . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 71 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 85 Mietvorstellungen c) Einnahmen aus Scheckabonnement	*28 000 DM*	*19 724 DM*
4. Theaterring . . . . . Veranschlagt sind a) im Großen Haus: 61 Mietvorstellungen b) im Kleinen Haus: 69 Mietvorstellungen c) 30 Märchenvorstellungen d) Besucher von "Theater für Euch" und Sondergruppen	*764 000 DM*	*583 696 DM*
5. Volksbühne . . . . . Veranschlagt sind a) 21 Vorstellungen im Großen Haus b) 30 Vorstellungen im Kleinen Haus	*230 000 DM*	*174 354 DM*
6. Konzerte . . . . . Veranschlagt sind a) 16 Symphoniekonzerte b) 2 Chorkonzerte c) 10 Kammerkonzerte	*302 000 DM*	*477 670 DM*
7. Kleiderablage . . . . . Die Gebühr für die Garderobenschränke beträgt seit der Spielzeit 1979/80 DM 1.	*25 000 DM*	*18 628 DM*
8. Rundfunk- und Fernsehübertragung	*-- DM*	*13 800 DM*
9. Hessische Spielgemeinschaft Vorgesehen sind a) 10 Vorstellungen im Großen Haus b) 5 Vorstellungen im Kleinen Haus	*-- DM*	*26 598 DM*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	10. Sonderveranstaltungen . . . *-- DM* *6 224 DM* *Theatereigene Produktion mit besonderen Gästen.*			
	11. Zusatzveranstaltungen . . . *-- DM* *-- DM*			
	12. Gastspiele . . . . . -- DM *254 016 DM* *a) Fremde Gastspiele im eigenen Haus* *b) Auswärtige Gastspiele mit eigenem Ensemble*			
	Zusammen *4 400 000 DM* *4 946 910 DM*			
113 01 181	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	85 *[43]*
	Erläuterungen: *Aus wirtschaftlichen Gründen soll - an Stelle der mit hohem Arbeitsaufwand verbundenen Ausschlachtung der Dekorationsteile - interessierten nicht landeseigenen Theatern die komplette Dekoration abgespielter Werke vermietet oder verkauft werden (Hinweis auf Titel 124 01, UT. 6).*			
119 01 181	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 181	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	100 *[51]*	4 154 *[2 124]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Rotabsetzen von der Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
n e u 119 32 181	**Einnahmen aus Programmverkauf und Werbemaßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Anzeigen . . . . . -- DM* *2. Werbung für Dritte . . . . . -- DM* *3. Programmhefte . . . . . -- DM* *Zusammen* *-- DM*			
119 41 181	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	1 077 *[551]*
119 46 181	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	5 640 *[2 883]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 181	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	496 *[253]*
124 01 181	Mieten und Pachten	-- *[--]*	52 100 *[26 638]*	133 714 *[68 367]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . -- DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
132 01 181	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	3 318 *[1 696]*
132 02 181	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 181	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
251 01 181	**Zuweisungen vom Bund**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01 181	Zuweisungen von der Stadt Darmstadt	23 905 000 *[12 222 432]*	23 508 600 *[12 019 756]*	22 212 787 *[11 357 218]*
	Erläuterungen:			
	Aufgrund des Vertrages zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt vom 9./24.11.1971 trägt die Stadt Darmstadt 48 v.H. der durch eigene Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben des Staatstheaters.			
	Summe aller Ausgaben . . . . . 54 202 100 DM			
	Summe der Einnahmen (ohne Titel 253 01) . . . . 4 400 000 DM			
	Zuschußbedarf . . . . . 49 802 100 DM			
	hiervon 48 v.H. rd. . . . . 23 905 008 DM			
	abgerundet . . . . . 23 905 000 DM			

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
253 02 181	**Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Sonderzuschuß der Stadt Darmstadt für die Kammerkonzerte.*			
256 08 181	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	70 434 *[36 012]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
neu				
256 11 181	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
neu				
271 01 181	**Erstattungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bei Austausch- und Kooperationsgastspielen werden den auswärtigen Bühnen die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung gestellt.*			
neu				
282 01 181	**Zuschüsse Außenstehender (Inland)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 529 01.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
neu				
359 01 951	**Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
359 02 951	**Entnahme aus der Rücklage (investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Einnahmen aus Theaterbetrieb			
111 71 181	Theatereinnahmen	-- *[--]*	4 300 000 *[2 198 555]*	4 946 910 *[2 529 315]*
113 71 181	Erlöse aus Verkauf	-- *[--]*	-- *[--]*	22 946 *[11 732]*
119 71 181	Einnahmen aus Programmverkauf und Werbemaßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	225 560 *[115 327]*
124 71 181	Erlöse aus Vermietung	-- *[--]*	-- *[--]*	27 444 *[14 032]*
251 71 181	Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 71 181	Zuweisungen von Gemeinden oder Gemeindeverbänden	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	60 000 *[30 678]*
271 71 181	Erstattungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele	-- *[--]*	-- *[--]*	4 893 *[2 502]*
282 71 181	Zuschüsse (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	190 397 *[97 349]*
287 71 181	Zuschüsse (Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	4 360 000 *[2 229 233]*	5 478 150 *[2 800 934]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 72 Zuweisungen und Zuschüsse Außenstehender			
253 72 181	Zuweisungen von Gemeinden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
282 72 181	Zuschüsse (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	68 510 *[35 029]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	68 510 *[35 029]*
	Gesamteinnahmen	28 305 000 *[14 472 117]*	27 922 800 *[14 276 701]*	27 978 364 *[14 305 110]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 181	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	362 400 *[185 292]*	362 400 *[185 292]*	274 888 *[140 548]*
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*354 700 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*1 200 DM*		
	3. Theaterbetriebszulagen	*6 500 DM*		
	Zusammen	*362 400 DM*		
422 02 181	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	*-- DM*		
	2. Sondervergütungen	*-- DM*		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	5. Ehrengaben	*600 DM*		
	Zusammen	*600 DM*		
422 41 181	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
425 01 181	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	2 044 700 *[1 045 439]*	2 044 700 *[1 045 439]*	1 871 223 *[956 741]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*1 950 200 DM*		
	2. Theaterbetriebszulagen	*94 500 DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*-- DM*		
	Zusammen	*2 044 700 DM*		
425 02 181	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*-- DM*		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*		
	3. Sondervergütungen	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*-- DM*		
425 11 181	Vergütungen der Angestellten im Bühnen- und Werkstättendienst, soweit nicht BTT - Laufende Zahlungen -	2 576 300 *[1 317 241]*	2 576 300 *[1 317 241]*	2 341 086 *[1 196 978]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*2 341 900 DM*		
	2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*25 000 DM*		
	4. Besondere Zulagen (Theaterbetriebszulagen) .	*209 400 DM*		
	Zusammen	*2 576 300 DM*		
425 12 181	Vergütungen der Angestellten im Bühnen- und Werkstättendienst, soweit nicht BTT - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	600 *[307]*	600 *[307]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	*600 DM*		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*		
	3. Sondervergütungen	*-- DM*		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*		
	Zusammen	*600 DM*		

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
425 21 181	**Vergütungen der Musiker**	8 787 300 *[4 492 875]*	-- *[--]*	-- *[--]*
Erläuterungen:				
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*8 573 600 DM*			
2. Frackgeld	*18 000 DM*			
3. Ehrengaben	*3 000 DM*			
4. Saiten- und Instrumentengelder	*91 800 DM*			
5. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*			
6. Beschäftigungsentgelte für 3 Praktikanten im Orchester	*100 900 DM*			
Zusammen	*8 787 300 DM*			
Zu 1.: Die Orchestermusiker werden nach Vergütungsgruppe A ohne Fußnote 2) der Vergütungsordnung zum TVK eingruppiert.				
Zu 6.: Seit 1.10.1990 werden 3 Praktikanten im Orchester des Staatstheaters eingesetzt.				
425 41 181	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	37 319 *[19 081]*
426 01 181	Löhne der Arbeiter (ohne Bühnen- und Werkstättendienst) - Laufende Zahlungen -	830 500 *[424 628]*	830 500 *[424 628]*	801 188 *[409 641]*
Erläuterungen:				
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*739 100 DM*			
2. Theaterbetriebszulage	*91 400 DM*			
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*			
Zusammen	*830 500 DM*			
426 02 181	Löhne der Arbeiter (ohne Bühnen- und Werkstättendienst) - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
Erläuterungen:				
1. Ehrengaben	*-- DM*			
2. Übergangsgelder, Abfindungen	*-- DM*			
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*			
Zusammen	*-- DM*			
426 03 181	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	731 700 *[374 112]*	731 700 *[374 112]*	636 525 *[325 450]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Ständiges Abendpersonal*	*205 700 DM*
2.	*Teilbeschäftigte Abendpersonal TA und GA auf Abruf*	*-- DM*
3.	*Teilzeitkräfte* *- 8 Reinemachefrauen* *- 1 Kinderbetreuerin*	*526 000 DM*
Zusammen		*731 700 DM*

zu 1. 30 Hostessen mit je 170 Diensten jährlich (Bedarf bei Vorstellungen im Großen Haus 8, im Kleinen Haus 7) sowie 6 Garagenwarte mit je 90 Diensten (abendlich 2).
zu 2. Teilbeschäftigtes Abendpersonal auf Abruf für den techn. Bereich mit wöchentlich 19 Stunden.
zu 3. Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 290 Arbeitsstunden je Woche sowie 1 Kinderbetreuerin mit 19 Arbeitsstunden je Woche.

426 11	181	Löhne der Arbeiter im Bühnen- und Werkstättendienst - Laufende Zahlungen -	10 880 800 *[5 563 265]*	10 880 800 *[5 563 265]*	9 956 335 *[5 090 593]*

Erläuterungen:

1.	*Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung*	*9 724 300 DM*
2.	*Theaterbetriebszulagen*	*1 131 500 DM*
3.	*Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge*	*25 000 DM*
Zusammen		*10 880 800 DM*

426 12	181	Löhne der Arbeiter im Bühnen- und Werkstättendienst - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	1 800 *[920]*

Erläuterungen:

1.	*Ehrengaben*	*-- DM*
2.	*Übergangsgelder, Abfindungen*	*-- DM*
3.	*Zulagen und Aufwandsentschädigungen*	*-- DM*
Zusammen		*-- DM*

426 41	181	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01	181	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, soweit nicht künstlerisches Personal	162 000 *[82 829]*	162 000 *[82 829]*	248 443 *[127 027]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: 427 01 und 427 06 *Die entsprechenden Ausgaben für das künstlerische Personal werden bei Titel 427 07, UT. 3 nachgewiesen.*			
	Zu 427 01 *Veranschlagt sind Mittel für Erkrankungsaushilfen und Aushilfen zur Bewältigung von Engpässen.*			
427 02 181	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	85 000 *[43 460]*	85 000 *[43 460]*	61 223 *[31 303]*
	Erläuterungen: *Beschäftigung von* *1. 2 Maskenbildneranfängern mit abgeschlossener Berufsausbildung . . . . . 67 200 DM* *2. 8 Praktikanten im technischen und künstlerischen Bereich . . . . . 17 800 DM* *Zusammen 85 000 DM*			
427 06 181	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	197 920 *[101 195]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
	n e u			
427 07 181	**Bezüge für das künstlerische Personal**	17 731 000 *[9 065 716]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die bei Titel 427 07 (Erl. 1a-d) veranschlagten Ausgaben sind der für die Gestaltung der Verträge mit dem künstlerischen Personal maßgebende Finanzrahmen. Dieser umfaßt auch Gagenerhöhungen, die durch Tarifvertrag bis zum Zeitpunkt der Feststellung des Haushaltsplans geregelt sind oder während des Haushaltsjahres im Einzelfall ausgehandelt werden (strukturelle Verbesserungen).* *Die voraussichtlichen linaren Erhöhungen der Bezüge sind zentral bei Titel 461 01 veranschlagt.* *Aus dem Ansatz sind mindestens 18 BTT-Angestellte zu beschäftigen.*			

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Übersicht 2001:

	Künstler. Vorstände Oper/ Operette DM	*Künstler. Vorstände Schau-spiel DM*	*Soli Oper DM*	*Soli Schau-spiel DM*	*Opern-chor DM*	*Tanz-gruppe DM*	*BTT-Angest. DM*	*Zusammen DM*
1.a) Gagen-Überspielgage	*2 057 000*	*1 037 800*	*2 000 900*	*2 130 600*	*2 897 800*	*1 063 800*	*1 382 000*	*12569 900*
b) Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	*446 300*	*225 000*	*434 100*	*462 000*	*628 500*	*230 800*	*299 800*	*2 726 500*
c) Arbeitgeberanteile zur Zusatzversorgung	*92 400*	*46 600*	*89 900*	*95 700*	*130 100*	*47 800*	*62 100*	*564 600*
d) Künstlersozialabgabe								*60 000*
2. Aufwandsentschädigung f. d. Intendanten u. d. Generalmusikdirektor								*3 600*
3. Aushilfen								*436 400*
4. Konzertsolisten								*120 000*
5. Gastverpflichtungen und besondere Gäste								*800 000*
6. Ehrengaben								-
7. Sonder- u. Doppelhonorare								*150 000*
8. Vergütungen für Statisten, Extrachor usw.								*300 000*
9. Sonstiges	--	--	--	--	--	--	--	--
Insgesamt	*2 595 700*	*1 309 400*	*2 524 900*	*2 688 300*	*3 656 400*	*1 342 400*	*1 743 900*	*17 731 000*

Zu 1.a: Bei der Bemessung des Teilansatzes ist die Ausschöpfung des Grundgagenrahmens nach dem Chorgagentarifvertrag für die Mitglieder von Chor und Ballett einbezogen. Die Mitglieder von Chor und Ballett werden entsprechend dem Orchester in die Chorgagenklasse 1b eingruppiert.

Zu 1.d: Seit 1.1.1983 ist nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz eine Abgabe von 5 % der an freiberufliche Gäste gezahlten Honorare zu entrichten.

Zu Spalte "Tanzgruppe":

Es wird eine kleine Gruppe von Solisten unterhalten, die neben eigenen Theaterveranstaltungen auch die Betreuung der musikalischen Werke wahrnimmt.

Im Rahmen einer Koorperationsregelung zwischen dem Hess. Staatstheater Wiesbaden und dem Staatstheater Darmstadt werden ca. 7 Ballettabende (davon 7 Abonnementsvorstellungen) von der Ballettgruppe des Hess. Staatstheaters Wiesbaden übernommen. Als Gegenleistung werden neben der Abrechnung der effektiven Mehrausgaben für die Durchführung der Gastspiele (Tit. 647 01) die Personalkosten für die aus diesem Anlaß notwendige Verstärkung von 5 Ballettsolisten dem Hess. Staatstheater Wiesbaden pauschaliert erstattet (siehe Titel 981 05).

Zu 3. : Hieraus sind auch die Aushilfskosten für Musiker und BTT-Angestellte zu tragen.

Zu 7. : Hieraus sind auch die Sonder- und Doppelhonorare für Musiker und BTT-Angestellte zu zahlen.

Zu 9. : Hieraus sind auch Honorare für die Durchführung von eigenen Gastspielen, Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Sonderveranstaltungen, Zusatzveranstaltungen und Zusatzproduktionen, Veranstaltungen der Hess. Spielgemeinschaft sowie Kammerkonzerten zu tragen.

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
427 08 181	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	64 641 *[33 051]*
441 04 941	Beihilfen	50 000 *[25 565]*	30 000 *[15 339]*	17 054 *[8 720]*
442 04 941	Unterstützungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 01 941	Fürsorgeleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	172 *[88]*
Erläuterungen: *Unfallfürsorge nach §§ 148 bis 165 HGB, Fürsorge nach § 94 HBG sowie Tuberkulosehilfe.*				
453 01 181	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 181	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	1 280 400 *[654 658]*	242 100 *[123 784]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist in Höhe von 330.400 DM gesperrt.			
Erläuterungen: *Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*				
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 181	Geschäftsbedarf	43 000 *[21 986]*	35 000 *[17 895]*	25 113 *[12 840]*
512 01 181	Bücher, Zeitschriften	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	9 540 *[4 878]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
513 01 181	Post- und Fernmeldegebühren	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	273 115 *[139 642]*

Erläuterungen:

1. Porto	*52 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*148 000 DM*
Zusammen	*200 000 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*--*	*--*
b) Nebenanschlüsse	*--*	*--*
Insgesamt	*--*	*--*

514 01 181	Haltung von Fahrzeugen	13 500 *[6 902]*	13 500 *[6 902]*	14 101 *[7 210]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*1*	*1*	*1*
Kleinbus	*1*	*1*	*1*
LKW	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*3*	*3*	*3*

Zugang	*--*
Abgang in	*--*
Zugang/Abgang +/-	*--*

Der Kleinbus wurde aus Drittmitteln beschafft. Er ist für die Beförderung des künstlerischen und technischen Personals zur Probebühne, für den Transport von Requisiten sowie für den Einsatz bei Gastspielen bestimmt.
Die laufenden Unterhaltungskosten sind aus den Einnahmen bei Titel 282 01 zu bestreiten.

515 01 181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	290 000 *[148 275]*	16 000 *[8 181]*	15 024 *[7 682]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*-- DM*
2. Werkstattausrüstungen	*124 000 DM*
3. Unterhaltung der Musikinstrumente	*150 000 DM*
4. Sonstige Ausstattungen	*16 000 DM*
Zusammen	*290 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 212 500 DM.

516 01	181	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	8 712 *[4 454]*

Erläuterungen:
Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung für das Bühnenpersonal.

517 01	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 699 300 *[868 838]*	1 586 500 *[811 165]*	1 386 665 *[708 991]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	9 400 000	*--*
Summe	*9 400 000*	*--*
davon 12 v.H.	*1 128 000*	
davon 5 v.H.		*--*
Es werden nachgewiesen bei:		
- 519 01, UT. 1	*816 000*	*--*
- 519 01, UT. 3	*312 000*	*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 1 (1)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*298 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*650 000 DM*
3. Reinigung	*125 000 DM*
4. Feuersicherheitswachen	*170 000 DM*
5. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*456 300 DM*
Zusammen	*1 699 300 DM*

Zu 4.: An die Stadt Darmstadt zu entrichtende Gebühren für Feuersicherheitswachen.

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
518 01 181	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	331 500 *[169 493]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*331 500 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*
Zusammen	*331 500 DM*

Anmietung einer Lagerhalle mit eingebauter Probebühne zur Unterbringung von Dekorationen in Darmstadt-Griesheim.

518 02 181	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	2 931 *[1 498]*

Erläuterungen:

Bei der Haushaltsstelle können auch Leasingraten für 1 Dienstpersonenkraftwagen gebucht werden.

519 01 181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 748 000 *[893 738]*	816 000 *[417 214]*	890 025 *[455 063]*

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*816 000 DM*
2. Wartungsverträge und Sicherheitsüberprüfungen	*620 000 DM*
3. Allgemeine Unterhaltung der bühnen- und tontechnischen Anlagen	*312 000 DM*
4. Sonstiges	*-- DM*
Zusammen	*1 748 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.
Zu 2.
u. 3.: Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der bühnentechnischen Einrichtungen.

Einmalige größere Instandsetzungen werden seit dem Haushaltsjahr 1997 im Einzelplan 18 veranschlagt. Wegen der theatervertraglichen Mitfinanzierung durch die Stadt Darmstadt ist ein entsprechender Abführungstitel (981 02) vorgesehen.

n e u

522 51 181	**Verbrauchsmittel**	1 305 000 *[667 236]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Dekorationen	*830 000 DM*
2. Requisiten	*35 000 DM*
3. Kostüme und Haartrachten	*310 000 DM*
4. Ballettschuhe	*20 000 DM*
6. Andere Betriebsausgaben	*-- DM*
5. Materialgebühren	*105 000 DM*
6. Andere Betriebsausgaben	*5 000 DM*
Zusammen	*1 305 000 DM*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
525 61 181	Aus- und Fortbildung, Umschulung	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	59 959 *[30 657]*
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . — *4 000 DM*			
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . . — *2 000 DM*			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . — *-- DM*			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *6 000 DM*			
526 01 181	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 004 *[1 025]*
527 01 181	Reisekosten	21 000 *[10 737]*	10 000 *[5 113]*	6 383 *[3 264]*
n e u				
529 01 181	**Verfügungsmittel**	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Einnahmen bei Titel 282 01 verstärkt werden.			
	Erläuterungen:			
	Zur Verfügung des Intendanten und des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen sowie für die Bewirtung bei Premieren und Pressegesprächen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
n e u				
531 01 181	**Veröffentlichungen**	176 000 *[89 987]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Veröffentlichungen des Theaters wie Wochenplakate und Vorstellungsankündigungen in Tageszeitungen sowie Werbemaßnahmen.			
n e u				
538 01 181	**Dienstleistungen und Gestattungen**	350 000 *[178 952]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Urheberanteile . . . . . . — *334 000 DM*			
	2. Stellenvermittlergebühren . . . . . . — *16 000 DM*			
	3. Beförderungs- und Transportkosten (auch für Gastspiele) . . . . . . — *-- DM*			
	4. Sonstiges . . . . . . — *-- DM*			
	Zusammen — *350 000 DM*			
n e u				
542 01 181	**Steuern und Abgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
543 01 181	**Versicherungen**	14 500 *[7 414]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Versicherung der privaten Musikinstrumente der Orchestermusiker gem. § 12 des Tarifvertrages der Musiker in Kulturorchestern (TVK).*			
546 01 181	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u				
647 01 181	**Ausgaben für Austausch- und Kooperationsgastspiele**	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung der zusätzlichen Aufwendungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden in Darmstadt.*			
	7 Ballettvorstellungen zu je 5 000 DM . . . . . 35 000 DM *8 Schauspielaufführungen zu je 2 000 DM . . . . . 16 000 DM* *7 Opernaufführungen zu je 7 000 DM . . . . . 49 000 DM* *Zusammen 100 000 DM*			
681 01 181	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	8 *[4]*
n e u				
685 01 181	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	56 000 *[28 632]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mitgliedsbeitrag an den Deutschen Bühnenverein in Höhe von 1,5 o/oo der Personal-Istausgaben des vorangegangenen Jahres.*			
	Bauausgaben			
711 01 181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 181	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	160 000 *[81 807]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen			
	Für den Bereich Tonabteilung . . . . . 60 000 DM			
	Für den Bereich Beleuchtung . . . . . 70 000 DM			
	Für den Bereich Werkstätten . . . . . 20 000 DM			
	Für den künstlerischen Bereich . . . . . 10 000 DM			
	Für den sonstigen Bereich . . . . . -- DM			
	Zusammen 160 000 DM			
812 13 181	Erwerb von Fernmeldeanlagen	265 000 *[135 492]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	1 600 *[818]*	1 100 *[562]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
919 02 951	**Zuführung an die Rücklage für Investitionen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführung an Kap. 08 13 - 381 01 (Unfallversicherung)	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	49 903 *[25 515]*
	Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.			
	Erläuterungen:			
	Die Verpflichtungen aus der Unfallversicherung werden von der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung festgestellt und die Renten, Beihilfen usw. aus Epl. 08 gezahlt (vgl. 08 13 - 681 31). Die auf die Theaterbediensteten entfallenden Beträge sind an diesen Einzelplan abzuführen (vgl. 08 13 - 381 01).			
981 02 991	Abführung an Kap. 18 15 - 381 02	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	393 234 *[201 057]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Einmalige größere Instandsetzungen, für die die Pauschbeträge nicht ausreichen:

1. Grundsanierung des Theatergebäudes

Kostenschätzung vom 24.06.1999	*137 200 000 DM*	
Bisher bereitgestellt	*1 000 000 DM*	
Ansatz		*-- DM*
Vorbehalten für künftige Haushaltsjahre	*136 200 000 DM*	
2. Sonstige Sanierungsmaßnahmen		*1 000 000 DM*
Zusammen		*1 000 000 DM*

Zu UT. 2: Der Ansatz ist für allgemeine Sicherungsmaßnahmen vorgesehen.

n e u

981 03	991	**Abführung an Kapitel 15 41 - 381 03**	36 900 *[18 867]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.

Erläuterungen:
Erstattung anteiliger Personalkosten für einen Projektleiter beim Hessischen Staatstheater Wiesbaden (vgl. Erl. zu Kap. 15 41 - 381 03).

981 04	991	Abführung an Kap. 06 17 - 381 04 (EDV-Verwaltungskostenanteil)	119 300 *[60 997]*	117 900 *[60 281]*	115 700 *[59 156]*

Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.

Erläuterungen:
Die Vergütungs- und Lohnzahlung an die Bediensteten der drei hessischen Staatstheater ist auf Datenverarbeitung (KGRZ-Kassel) umgestellt worden. Die Berechnung wird von der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen und die Zahlbarmachung von der Staatskasse Kassel zentral durchgeführt. Die ihr hierfür entstehenden Kosten werden unter Berücksichtigung der Zahl der damit beschäftigten Bediensteten pauschal ermittel und von den Staatstheatern anteilig abgeführt.

n e u

981 05	991	**Abführung an Kapitel 15 41 - 381 05 (Ballett)** . . .	423 700 *[216 634]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.

Erläuterungen:
Pauschalierte Erstattung der Kosten für 5 Ballettänzer im Rahmen der Kooperationsregelung zwischen dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden und dem Staatstheater Darmstadt (siehe auch Erläuterungen zu Titel 427 07).

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die laufenden Kosten für Hard- und Software der DV-Anlage für das Abonnementbüro und die Theaterkassen sowie Mittelüberwachung,Inventarisierung und Lagerhaltung.

515 69	181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 *[5 113]*	13 700 *[7 005]*	113 338 *[57 949]*

Erläuterungen:

1. Ersatzdisketten	*2 000 DM*
2. Mobiliar und Personalcomputer	*8 000 DM*
Zusammen	*10 000 DM*

518 69	181	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- *[--]*	9 300 *[4 755]*	-- *[--]*
522 69	181	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	22 200 *[11 351]*	4 500 *[2 301]*	6 916 *[3 536]*
525 69	181	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	8 400 *[4 295]*	253 *[129]*

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*-- DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

535 69	181	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	25 500 *[13 038]*	45 800 *[23 417]*	35 627 *[18 216]*

Erläuterungen:

Wartungskosten für	
Zentraleinheit	*5 000 DM*
Kartendrucker	*8 000 DM*
Pflegekosten für Software	*8 000 DM*
Systemdrucker	*4 500 DM*
Farbbildschirme	*-- DM*
Zusammen	*25 500 DM*

538 69	181	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 400 *[5 317]*	10 400 *[5 317]*	23 396 *[11 962]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1. Schulungskosten an die HZD	*5 400 DM*
2. Kosten an die HZD für Programme	*5 000 DM*
3. Leitungsgebühr für den externen Kartenvorverkauf	*-- DM*
Zusammen	*10 400 DM*

547 69	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69	181	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen	11 900 *[6 084]*	11 900 *[6 084]*	9 593 *[4 905]*

Erläuterungen:
Ersatzbeschaffung von PCs.

		Summe Titelgruppe 69	80 000 *[40 903]*	104 000 *[53 174]*	189 124 *[96 698]*

Titelgruppe 71
Ausgaben für das künstlerische Personal und Theaterbetriebskosten

425 71	181	Vergütungen der Musiker	-- *[--]*	8 787 300 *[4 492 875]*	7 998 647 *[4 089 643]*
427 71	181	Bezüge für das künstlerische Personal	-- *[--]*	17 731 000 *[9 065 716]*	18 314 138 *[9 363 870]*
429 71	181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	276 859 *[141 556]*
453 71	181	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für Orchestermusiker	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*	-- *[--]*
459 71	181	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	20 000 *[10 226]*	9 561 *[4 888]*
461 71	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- *[--]*	393 000 *[200 938]*	-- *[--]*
515 71	181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	274 000 *[140 094]*	461 988 *[236 211]*
517 71	181	Feuersicherheitswachen	-- *[--]*	170 000 *[86 920]*	218 710 *[111 825]*
518 71	181	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	-- *[--]*	331 500 *[169 493]*	350 561 *[179 239]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 71 181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im bühnentechnischen Bereich	-- *[--]*	932 000 *[476 524]*	913 354 *[466 990]*
522 71 181	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	1 200 000 *[613 550]*	1 363 540 *[697 167]*
531 71 181	Veröffentlichungen	-- *[--]*	176 000 *[89 987]*	400 294 *[204 667]*
538 71 181	Urheberanteile und Vermittlergebühren	-- *[--]*	350 000 *[178 952]*	347 019 *[177 428]*
542 71 181	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	31 155 *[15 929]*
547 71 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	144 500 *[73 882]*	757 160 *[387 130]*
647 71 181	Ausgaben für Austausch- und Kooperationsgastspiele	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	94 534 *[48 334]*
685 71 181	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	56 000 *[28 632]*	59 012 *[30 172]*
812 71 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	160 000 *[81 807]*	47 502 *[24 288]*
981 71 991	Abführung an 15 41-381 05 - Ballett -	-- *[--]*	423 700 *[216 634]*	409 300 *[209 272]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	31 313 000 *[16 010 083]*	32 053 334 *[16 388 609]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 72
Ausgaben aus Zuweisungen und Zuschüssen Außenstehender

429 72 181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	1 000 *[511]*
547 72 181	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	33 951 *[17 359]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	34 951 *[17 870]*

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	54 202 100 *[27 713 094]*	53 390 600 *[27 298 180]*	52 040 844 *[26 608 061]*

Abschluss Kapitel 15 42

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 400 000	4 354 200	5 371 343
2	Übertragungseinnahmen	23 905 000	23 568 600	22 607 021
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		28 305 000	27 922 800	27 978 364
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	45 528 300	44 942 400	43 111 223
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 298 400	6 376 600	7 750 835
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	157 000	157 000	153 553
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	436 900	171 900	57 096
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1 781 500	1 742 700	968 138
Gesamtausgaben		54 202 100	53 390 600	52 040 844
Zuschuss/Überschuss		-25 897 100	-25 467 800	-24 062 480

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 43 Staatstheater Kassel

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 681 04 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 und der Titel 981 01, 981 03 und 981 04. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 (ausgenommen Titel 162 04 und 253 01).
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Die Haushaltsansätze gelten in dem Verhältnis als gesperrt, in dem die Stadt Kassel ihren Finanzierungsanteil mindert.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
6. In Erprobung einer neuen Form der Erfolgsbeteiligung können nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 in Höhe von 80 v.H. einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 in Höhe von 80 v.H. einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Zu Kapitel 15 43
Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten die Hochschulen. Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche der Staatstheater als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert.

In diesem Zusammenhang wird die Einnahme- und Ausgabetitelgruppe 71 aufgelöst; die Ansätze werden in entsprechende Einzeltitel umgesetzt.

Spielstätten	Bühnenflächen Hauptbühne qm	Bühnenflächen Seitenbühnen qm	Bühnenflächen Hinterbühne qm	Anzahl der Plätze
Großes Haus	681	300	150	953
Kleines Haus	304	105	--	540
Stadthalle (Konzerte)				1 457

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Eintrittspreise ab Spielzeit 1997/98 um rd. 3 % erhöht.

Spielstätte	Tagespreise	Premieren
Großes Haus	14,50 bis 51,50 DM	25,-- bis 73,50 DM
Kleines Haus	12,50 bis 36,-- DM	wie Tagespreise
Stadthalle (Konzerte)	21,-- bis 41,50 DM	

Besucherorganisation-Stand Spielzeit 1999/2000

	Mitglieder
Volksbühne	3 500
Kurhessischer Besucherring	3 800
Jugendkulturring Landkreis	212

Abonnements-Stand	Februar 1999	Februar 2000
Premierenmiete Großes Haus	741	731
Stammmiete Großes Haus	2 173	2 052
Premierenmiete Kleines Haus	157	176
Stammmiete Kleines Haus	1 708	1 599
Konzertmiete	633	615
Jugendtheaterring	589	305
Werkstatt-Abo	-	-
Wahlmiete Großes Haus	679	610
Wahlmiete Kleines Haus	459	427

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 42 181 **Theatereinnahmen** . . . . . 5 100 000 -- --
[2 607 589] [--] [--]

Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Näheres regelt eine mit dem Ministerium der Finanzen abgestimmte Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

	Soll 2001	*Ist 1999*
1. Tageseinnahmen . . . . . Veranschlagt sind a) im Opernhaus: 180 Vorstellungen Musiktheater b) im Schauspielhaus: 180 Vorstellungen Schauspiel	*2 656 700 DM*	*2 591 604 DM*
2. Stammieten einschl. Wahlmieten Veranschlagt sind a) im Opernhaus: 68 Vorstellungen Oper b) im Schauspielhaus: 68 Vorstellungen Schauspiel c) Umschreibegebühren	*1 034 200 DM*	*1 016 259 DM*
3. Jugendmieten	*45 000 DM*	*29 199 DM*
4. Besucherring - einschl. 50 Märchenvorstellungen	*733 900 DM*	*717 369 DM*
5. Volksbühne - musikalische Werke und Schauspiel . . .	*346 000 DM*	*382 270 DM*
6. Konzerte . . . . . Veranschlagt sind 5 Konzerte im Opernhaus und 10 Symphoniekonzerte in der Stadthalle.	*199 200 DM*	*216 199 DM*
7. Kleiderablage . . . . . Die Gebühr für die Garderobe beträgt seit der Spielzeit 1995/96 DM 2,--.	*85 000 DM*	*129 164 DM*
8. Rundfunk und Fernsehübertragung	*-- DM*	*-- DM*
9. Sonderveranstaltungen . . . Theatereigene Produktion mit besonderen Gästen.	*-- DM*	*148 242 DM*
10. Zusatzveranstaltungen und Zusatzproduktionen	*-- DM*	*47 807 DM*
11. Gastspiele . . . . . a) Fremde Gastspiele im eigenen Haus b) Auswärtige Gastspiele mit eigenem Ensemble	*-- DM*	*337 707 DM*
Zusammen	*5 100 000 DM*	*5 615 820 DM*

			Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
113 01	181	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Aus wirtschaftlichen Gründen soll - an Stelle der mit hohem Arbeitsaufwand verbundenen Ausschlachtung der Dekorationsteile - interessierten nicht landeseigenen Theatern die komplette Dekoration abgespielter Werke vermietet oder verkauft werden (Hinweis auf Titel 124 01, UT.6).*			
119 01 181	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 06 181	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	1 500 *[767]*	545 *[279]*
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Rotabsetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
n e u 119 32 181	**Einnahmen aus Programmverkauf und Werbemaßnahmen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Verkaufspreis der Programmhefte beträgt seit Spielzeit 1999/ 2000 DM 4,--; hiervon wird 1,50 DM unmittelbar an den Verlag abgeführt.*			
119 41 181	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	40 162 *[20 534]*
119 46 181	Ersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	151 *[77]*
119 51 181	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	1 000 *[511]*	200 *[102]*
	Erläuterungen:			
124 01 181	Mieten und Pachten	-- *[--]*	36 000 *[18 407]*	48 323 *[24 707]*
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . -- DM			
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . -- DM			
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . . -- DM			
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . -- DM			
	5. Andere Mieten und Pachten . . . . . -- DM			
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
132 01 181	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 04 181	Zinseinnahmen von Stiftungsvermögen	6 500 *[3 323]*	6 500 *[3 323]*	25 988 *[13 287]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 681 04.			

Erläuterungen:
Zinsen aus einem Stiftungskapital von 85 000 DM.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

246 12	181	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
251 01	181	**Zuweisungen vom Bund**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 01	181	Zuweisungen von der Stadt Kassel	23 112 100 *[11 817 029]*	22 802 300 *[11 658 631]*	21 179 697 *[10 829 007]*
		Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, die sich aus der vertraglichen Mitfinanzierung der bei Titel 981 02 veranschlagten Bauunterhaltungsmaßnahmen im Gesamtumfang von bis zu 14 Mio. DM ergebenden Forderungsanteile in Höhe von 48 v. H. auf 15 v. H. zu ermäßigen.			

Erläuterungen:
Aufgrund des Vertrages zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel vom 30. November 1959 trägt die Stadt Kassel 48 v. H. der durch eigene Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben des Staatstheaters.
Zur vorübergehenden Entlastung kann der von der Stadt Kassel zu erbringende vertragliche Finanzierungsanteil an den bei Titel 981 02 dargestellten Sanierungsmaßnahmen im Umfang von bis zu 14 Mio. DM von 48 v. H. auf 15 v. H. verringert werden. Davon sind bis einschließlich Haushaltsjahr 1999 Sanierungsmaßnahmen im Umfang von 4.086,4 TDM abgearbeitet. Im Haushaltsjahr 2000 sind weitere 2.500,0 TDM bereitgestellt worden. Für das Haushaltsjahr 2001 sind 3.000,0 TDM veranschlagt.

Summe aller Ausgaben	*55 319 300 DM*
Summe der eigenen Einnahmen (ohne Titel 253 01)	*5 106 500 DM*
Zuschußbedarf	*50 212 800 DM*
Abzüglich Sanierung Staatstheater (vgl. Titel 981 02)	*3 000 000 DM*
	47 212 800 DM
davon 48 %	*22 662 144 DM*
zuzüglich 15 % Sanierungsanteil (981 02)	*450 000 DM*
Gesamtzuschuß der Stadt Kassel	*23 112 144 DM*
abgerundet	*23 112 100 DM*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
253 02 181	**Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
256 08 181	Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	245 417 *[125 480]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
neu				
256 11 181	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.*			
neu				
271 01 181	**Erstattungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Bei Austausch- und Kooperationsgastspielen werden den auswärtigen Bühnen die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung gestellt.*			
282 01 181	Zuschüsse Außenstehender (Inland)	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	122 600 *[62 684]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 529 01.			
	Erläuterungen: *Zuschüsse der Fördergesellschaft Staatstheater Kassel e. V.*			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

neu				
359 01 951	**Entnahme aus der Rücklage (nicht investiv)** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
359 02 181	**Entnahme aus der Rücklage (investiv)**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
neu				
381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
neu				
381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Einnahmen aus Theaterbetrieb			
111 71 181	Theatereinnahmen	-- *[--]*	4 900 000 *[2 505 330]*	5 615 820 *[2 871 323]*
113 71 181	Erlöse aus Verkauf	-- *[--]*	-- *[--]*	38 174 *[19 518]*
119 71 181	Einnahmen aus Programmverkauf und Werbemaßnahmen	-- *[--]*	60 000 *[30 678]*	101 333 *[51 811]*
124 71 181	Erlöse aus Vermietung	-- *[--]*	40 000 *[20 452]*	12 300 *[6 289]*
251 71 181	Zuweisungen vom Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
253 71 181	Zuweisungen von Gemeinden oder Gemeindeverbänden	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
271 71 181	Erstattungen für Austausch- und Kooperationsgastspiele	-- *[--]*	-- *[--]*	8 527 *[4 360]*
282 71 181	Zuschüsse (Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
287 71 181	Zuschüsse (Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*	5 776 154 *[2 953 300]*
	Gesamteinnahmen	28 218 600 *[14 427 941]*	27 897 300 *[14 263 663]*	27 439 236 *[14 029 459]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 181 Dienstbezüge der Beamten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 330 000 | 330 000 | 329 089
[168 726] | *[168 726]* | *[168 260]*

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	*318 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*1 200 DM*
3. Theaterbetriebszulagen	*10 800 DM*
Zusammen	*330 000 DM*

422 02 181 Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . .	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
5. Ehrengaben	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*

422 41 181 Dienstbezüge der Beamten
- Leerstellen - . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

425 01 181 Vergütungen der Verwaltungsangestellten
- Laufende Zahlungen - . . . . . 2 725 300 | 2 624 900 | 2 369 355
[1 393 424] | *[1 342 090]* | *[1 211 432]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*2 582 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	*2 000 DM*
4. Besondere Zulagen	*140 600 DM*
Zusammen	*2 725 300 DM*

425 02 181 Vergütungen der Verwaltungsangestellten
- Einzelzahlungen - . . . . . 600 | 1 200 | 600
[307] | *[614]* | *[307]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 600 DM			
425 11 181	Vergütungen der Angestellten im Bühnen- und Werkstättendienst, soweit nicht BTT - Laufende Zahlungen -	1 957 000 *[1 000 598]*	1 987 800 *[1 016 346]*	1 807 752 *[924 289]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 1 800 500 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . 10 000 DM			
	4. Besondere Zulagen . . . . . 146 500 DM			
	Zusammen 1 957 000 DM			
425 12 181	Vergütungen der Angestellten im Bühnen- und Werkstättendienst, soweit nicht BTT - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	800 *[409]*	1 600 *[818]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . -- DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen -- DM			
	n e u			
425 21 181	**Vergütungen der Musiker**	8 875 900 *[4 538 176]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

1.	*Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .*	*8 651 500 DM*
2.	*Frackgeld . . . . . .*	*18 300 DM*
3.	*Ehrengaben . . . . . .*	*3 000 DM*
4.	*Abfindungen und Übergangsgelder . . . . . .*	*-- DM*
5.	*Saiten- und Instrumentengelder . . . . . .*	*76 900 DM*
6.	*Vergütung des Orchesterinspektors (nebenamtlich) . . . . . .*	*21 200 DM*
7.	*Beschäftigungsentgelte für 3 Praktikanten im Orchester . . . . . .*	*105 000 DM*
Zusammen		*8 875 900 DM*

Zu 1.: Die Orchestermusiker werden nach Vergütungsgruppe A ohne Fußnote 2) der Vergütungsordnung zum TVK eingruppiert.

425 41 181 Vergütungen der Angestellten
- Leerstellen - . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

426 01 181 Löhne der Arbeiter (ohne Bühnen- und Werkstättendienst)
- Laufende Zahlungen - . . . . . 481 600 *[246 238]* 481 600 *[246 238]* 422 652 *[216 098]*

Erläuterungen:

1.	*Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .*	*413 600 DM*
2.	*Theaterbetriebszulage . . . . . .*	*67 000 DM*
3.	*Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . .*	*1 000 DM*
Zusammen		*481 600 DM*

426 02 181 Löhne der Arbeiter (ohne Bühnen- und Werkstättendienst) - Einzelzahlungen - . . . . . 600 *[307]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:

1.	*Ehrengaben . . . . . .*	*600 DM*
2.	*Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . .*	*-- DM*
3.	*Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .*	*-- DM*
Zusammen		*600 DM*

426 03 181 Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . . 657 800 *[336 328]* 657 800 *[336 328]* 498 252 *[254 752]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Reinigungsdienst . . . . . -- DM			
	2. Abendpersonal . . . . . 554 200 DM			
	3. Teilbeschäftigte (Abendpersonal), Hausverwaltung, Technische Abteilung und Garderobenverwaltung auf Abruf . . . . . 103 600 DM			
	Zusammen 657 800 DM			
	Zu 2.: 33 Gaderobefrauen und Türschließer bei 754 vorgesehenen Vorstellungsdiensten.			
426 11 181	Löhne der Arbeiter im Bühnen- und Werkstättendienst - Laufende Zahlungen -	11 070 500 *[5 660 257]*	11 071 000 *[5 660 512]*	10 646 616 *[5 443 528]*
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 9 374 600 DM			
	2. Theaterbetriebszulage . . . . . 1 655 900 DM			
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 40 000 DM			
	Zusammen 11 070 500 DM			
426 12 181	Löhne der Arbeiter im Bühnen- und Werkstättendienst - Einzelzahlungen -	4 000 *[2 045]*	1 600 *[818]*	6 600 *[3 375]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 4 000 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen 4 000 DM			
426 41 181	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	61 730 *[31 562]*
427 01 181	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, soweit nicht künstlerisches Personal	72 000 *[36 813]*	72 000 *[36 813]*	306 988 *[156 960]*
	Erläuterungen: 427 01 und 427 06 *Die entsprechenden Ausgaben für das künstlerische Personal werden bei Titel 427 07, UT. 3 nachgewiesen.*			
	Zu 427 01 *Veranschlagt sind Mittel für Erkrankungsaushilfen und Aushilfen zur Bewältigung von Engpässen.*			
427 02 181	Beschäftigungsentelte für Praktikanten und Volontäre	92 900 *[47 499]*	70 000 *[35 790]*	76 277 *[39 000]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist das Beschäftigungsentgelt für vier (drei) Praktikanten/innen.*			
427 06 181	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	98 418 *[50 320]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
n e u 427 07 181	**Bezüge für das künstlerische Personal**	18 316 300 *[9 364 975]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die bei Tit. 427 07 (Erl. 1a-d) veranschlagten Ausgaben sind der für die Gestaltung der Verträge mit dem künstlerischen Personal maßgebende Finanzrahmen. Dieser umfaßt auch Gagenerhöhungen, die durch Tarifvertrag bis zum Zeitpunkt der Feststellung des Haushaltsplans geregelt sind oder während des Haushaltsjahres im Einzelfall ausgehandelt werden (strukturelle Verbesserungen).* *Die voraussichtlichen linearen Erhöhungen der Bezüge sind zentral bei Titel 461 01 veranschlagt.* *Aus dem Ansatz sind mindestens 20 BTT-Angestellte zu beschäftigen.*			

Übersicht 2001:

	Künstler. Vorstände Oper/ Operette DM	*Künstler. Vorstände Schauspiel* DM	*Soli Oper* DM	*Soli Schauspiel* DM	*Opernchor* DM	*Tanzgruppe* DM	*BTT-Angest.* DM	*Zusammen* DM
1.a) Gagen-Überspielgage	*2906 500*	*589 100*	*1201 800*	*1486 100*	*2801 500*	*886 800*	*1683 500*	*11555 300*
b) Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	*631 700*	*128 000*	*261 100*	*322 900*	*608 700*	*192 700*	*365 800*	*2510 900*
c) Arbeitgeberanteile zur Zusatzversorgung	*130 800*	*26 200*	*53 600*	*66 200*	*125 100*	*39 500*	*75 100*	*516 500*
d) Künstlersozialabgabe								*37 000*
2. Aufwandsentschädigung f. d. Intendanten u. d. Generalmusikdirektor								*3 600*
3. Aushilfen								*376 000*
4. Konzertsolisten								*90 000*
5. Gastverpflichtungen und besondere Gäste								*2424 600*
6. Ehrengaben								*2 400*
7. Sonder- u. Doppelhonorare								*400 000*
8. Vergütungen für Statisten, Extrachor usw.								*400 000*
9. Sonstiges	--	--	--	--	--	--	--	--
Insgesamt	*3 669 000*	*743 300*	*1 516 500*	*1 875 200*	*3 535 300*	*1 119 000*	*2 124 400*	*18 316 300*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Zu 1.a): Bei der Bemessung des Teilansatzes ist die Ausschöpfung des Grundgagenrahmens nach dem Chorgagentarifvertrag für die Mitglieder von Chor und Ballett einbezogen. Die Mitglieder von Chor und Ballett werden entsprechend dem Orchester in die Chorgagenklasse 1b eingruppiert. *Zu 1.d): Seit 1.1.1983 ist nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz eine Abgabe von 5 % der an freiberufliche Gäste gezahlten Honorare zu entrichten.* *Zu 3. : Hieraus sind auch die Aushilfskosten für Musiker und BTT-Angestellte zu tragen.* *Zu 9. : Hieraus sind auch Honorare für die Durchführung von eigenen Gastspielen, Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Sonderveranstaltungen, Zusatzveranstaltungen und Zusatzproduktionen zu tragen.*			
427 08 181	Für die Beschäftigung von Arbeitlosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	311 987 *[159 516]*
441 04 941	Beihilfen	44 000 *[22 497]*	21 000 *[10 737]*	13 781 *[7 046]*
442 04 941	Unterstützungen	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 01 941	Fürsorgeleistungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Unfallfürsorge nach §§ 148 bis 165 HGB, Fürsorge nach § 94 HBG sowie Tuberkulosehilfe.*			
453 01 181	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	6 000 *[3 068]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
n e u				
459 05 181	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	1 298 400 *[663 861]*	241 500 *[123 477]*	-- *[--]*
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist in Höhe von 335.000 DM gesperrt.			

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	181	Geschäftsbedarf	32 400 *[16 566]*	23 400 *[11 964]*	13 307 *[6 804]*
512 01	181	Bücher, Zeitschriften	5 500 *[2 812]*	5 500 *[2 812]*	8 197 *[4 191]*
513 01	181	Post- und Fernmeldegebühren	162 800 *[83 238]*	162 800 *[83 238]*	175 523 *[89 743]*

Erläuterungen:

1. Porto	*55 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*107 800 DM*
Zusammen	*162 800 DM*

Anzahl der Fernsprechanschlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	*2001*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
a) Hauptanschlüsse	*--*	*--*
b) Nebenanschlüsse	*--*	*--*
Insgesamt	*--*	*--*

514 01	181	Haltung von Fahrzeugen	16 000 *[8 181]*	16 000 *[8 181]*	25 388 *[12 981]*

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	*2000*	*Tatsächl. Bestand 01.02.2000*
PKW	*5*	*5*	*5*
LKW	*1*	*1*	*1*
Anhänger	*2*	*2*	*2*
Zusammen	*8*	*8*	*8*

Zugang	*3*
Abgang in	*--*
Zugang/Abgang +/-	*3*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 01 181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	237 700 *[121 534]*	27 700 *[14 163]*	12 054 *[6 163]*

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*4 400 DM*
2. Geräte und Ausstattungsgegenstände	*16 000 DM*
3. Unterhaltung der Musikinstrumente	*194 000 DM*
4. Sonstige Ausstattungen.....	*23 300 DM*
Zusammen	*237 700 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 106 000 DM.

516 01	181	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	5 500 *[2 812]*	5 500 *[2 812]*	7 856 *[4 017]*

Erläuterungen:

1. Ersatzbeschaffung von Dienstkleidung für das Abendpersonal	*-- DM*
2. Sonstige Dienst- und Schutzkleidung	*5 500 DM*
Zusammen	*5 500 DM*

517 01	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 372 500 *[701 748]*	1 300 000 *[664 679]*	1 278 986 *[653 935]*

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2001
Anzahl: 4 (4)

LAGE	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	6 176 100	*--*
Summe	*6 176 100*	*--*
davon 12 v.H.	*741 200*	*--*
davon 5 v.H.		*--*

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2001
Anzahl: 2 (2)

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

L A G E	*Friedensneubauwerte Altbauten Mark*	*Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark*
	--	--
Summe	--	--
davon 12 v.H.	--	
davon 5 v.H.		--
Insgesamt	*741 200*	--
Es werden nachgewiesen bei:		
- 519 01, UT. 1	*616 300*	
- 519 01, UT. 2	*122 700*	
- 519 01, UT. 4	*2 200*	--

Ein Friedensneubauwert für die angemieteten Gebäude auf dem Grundstück der ehemaligen Gottschalk-Zeltfabrik ist noch nicht ermittelt.

Zu 517 01

1. Heizstoffe	*150 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*300 000 DM*
3. Reinigung	*474 000 DM*
4. Feuersicherheitswachen	*150 000 DM*
5. Sonstige Hauswirtschaftskosten.	*298 500 DM*
Zusammen	*1 372 500 DM*

Zu 4.: An die Stadt Kassel zu entrichtende Gebühren für Feuersicherheitswachen.

518 01	181	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	720 600 *[368 437]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

1. Miete Stadthalle	
10 Konzerte und 4 Probentage	*109 000 DM*
2. Miete Probebühne Sandershäuser Str.	*5 000 DM*
3. Miete Gottschalk-Zeltfabrik	*606 600 DM*
Zusammen	*720 600 DM*

518 02	181	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	5 800 *[2 965]*	5 800 *[2 965]*	4 789 *[2 449]*

Erläuterungen:

Miete 2 Fotokopiergeräte.
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für 2 Dienstpersonenkraftwagen finanziert werden.

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
519 01 181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 161 500 *[593 866]*	618 500 *[316 234]*	775 310 *[396 410]*

Erläuterungen:

*1. Landeseigene Gebäude	*616 300 DM*
*2. Laufende Unterhaltung der beiden Bühnenbereiche	*122 700 DM*
*3. Wartungsverträge und Sicherheitsüberprüfungen	*420 300 DM*
*4. Sonstiges	*2 200 DM*
Zusammen	*1 161 500 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung.

Einmalige größere Instandsetzungsmaßnahmen werden seit dem Haushaltsjahr 1997 im Einzelplan 18 veranschlagt. Wegen der theatervertraglichen Mitfinanzierung durch die Stadt Kassel ist ein entsprechender Abführungstitel (981 02) vorgesehen.

n e u				
522 51 181	**Verbrauchsmittel**	1 090 000 *[557 308]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

*1. Dekoration	*654 000 DM*
*2. Requisiten	*15 000 DM*
*3. Kostüme, Haartrachten	*320 000 DM*
*4. Materialgebühren	*100 000 DM*
*5. Andere Betriebsausgaben	*1 000 DM*
Zusammen	*1 090 000 DM*

525 61 181	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	13 285 *[6 793]*

Erläuterungen:

*1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	*1 600 DM*
*2. Fortbildungsveranstaltungen	*300 DM*
*3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	*100 DM*
*4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*
Zusammen	*2 000 DM*

526 01 181	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 500 *[767]*	1 500 *[767]*	345 *[176]*
527 01 181	Reisekosten	60 000 *[30 678]*	10 000 *[5 113]*	10 314 *[5 273]*
n e u				
529 01 181	**Verfügungsmittel**	9 000 *[4 602]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Einnahmen bei Titel 282 01 verstärkt werden.

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Zur Verfügung des Intendanten und des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen sowie Kosten für die Bewirtung bei Premieren und Pressegesprächen. Die ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
n e u 531 01 181	**Veröffentlichungen**	228 000 *[116 575]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Theaterzettel, Ankündigungen . . . . . 178 000 DM* *2. Andere Werbemaßnahmen . . . . . 50 000 DM* *Zusammen 228 000 DM*			
n e u 538 01 181	**Dienstleistungen und Gestattungen**	638 000 *[326 204]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Urheberanteile . . . . . 450 000 DM* *2. Stellenvermittlergebühren . . . . . 100 000 DM* *3. Beförderungs- und Transportkosten (auch für Gastspiele) . . . . . 20 000 DM* *4. Sonstiges . . . . . 68 000 DM* *Zusammen 638 000 DM*			
n e u 542 01 181	**Steuern und Abgaben**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 543 01 181	**Versicherungen**	16 100 *[8 232]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Versicherung der privaten Musikinstrumente der Orchestermusiker gem. § 12 des Tarifvertrages der Musiker in Kulturorchestern (TVK).*			
546 01 181	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 647 01 181	**Ausgaben für Austausch- und Kooperationsgastspiele**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 01 181	Schadenersatzleistungen	7 500 *[3 835]*	7 500 *[3 835]*	5 552 *[2 839]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt ist eine im Wege des Schadenersatzes zu zahlende Rente wegen unterbliebener Anmeldung zur Zusatzversorgung - VBL -.*			
681 04 181	Ausgaben aus dem Stiftungsfonds	6 500 *[3 323]*	6 500 *[3 323]*	39 952 *[20 427]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 162 04 geleistet werden. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Unterstützung notleidender Künstler.*			
	n e u			
685 01 181	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beitrag an den Deutschen Bühnenverein in Höhe von 1,5 0/00 der Personal-Istausgaben des Vorjahres.*			
	Bauausgaben			
711 01 181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 181	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 02 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	120 000 *[61 355]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- DM* *2. Ersatzbeschaffungen* *der technischen Abteilung . . . . . -- DM* *der Garderobenabteilung . . . . . -- DM* *im musikalischen Bereich . . . . . -- DM* *im sonstigen Bereich . . . . . 120 000 DM* *Zusammen 120 000 DM*			
812 13 181	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
813 01 181	Erwerb von Büro-Containern	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	1 400 *[716]*	1 200 *[614]*	-- *[--]*
n e u				
919 01 951	**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
919 02 951	**Zuführung an die Rücklage für Investitionen** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 01 991	Abführung an Kap. 08 13 - 381 01 (Unfallversicherung)	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.			
	Erläuterungen:			
	Die Verpflichtungen aus der Unfallversicherung werden von der Ausführungsbehörde für Unfallversichung festgestellt und die Renten, Beihilfen usw. aus Epl. 08 gezahlt (vgl. 08 13 - 681 31). Die auf die Theaterbediensteten entfallenden Beträge sind an diesen Einzelplan abzuführen (vgl. 08 13 - 381 01).			
981 02 991	Abführung an Kap. 18 15 - 381 02	3 000 000 *[1 533 876]*	2 500 000 *[1 278 230]*	727 127 *[371 774]*
	Erläuterungen:			
	Einmalige größere Instandsetzungen, für die die Pauschbeträge nicht ausreichen:			
	1. Sanierung der Dachflächen HU-Bau vom 12.11.1996 . 3 480 000 DM *2. Sanierung der Fenster im Innenhof Kostenschätzung . . . . . 820 000 DM* *3. Sanierung der Entwässerung Kostenschätzung . . . . . 2 800 000 DM* *4. Endinstandsetzungsmaßnahmen Kostenschätzung . . . . . 4 000 000 DM* *5. Brandschutzanstrich der Decken, Bühnen und Zuschauerräume Kostenschätzung . . . . . 400 000 DM* *6. Erneuerung der Inspizientenanlagen im Grossen und im Kleinen Haus Kostenschätzung . . . . . 1 271 500 DM* *7. Herrichtung der Liegenschaft Kassel-Bettenhausen Kostenschätzung . . . . . 430 000 DM*			
	Für Sanierungsmaßnahmen werden im Haushaltsjahr 2001 insgesamt 3.000.000 DM bereitgestellt.			
n e u				
981 03 991	**Abführung an Kap. 15 41 - 381 03**	36 900 *[18 867]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.			

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Erstattung anteiliger Personalkosten für einen Projektleiter beim Hessischen Staatstheater Wiesbaden (vgl. Erl. zu Kap. 15 41 - 381 03).

981 04 991 Abführung an Kap. 06 17 - 381 04 (EDV-Verwaltungskostenanteil) . . . . . 116 200 *[59 412]* | 111 600 *[57 060]* | 109 400 *[55 935]*

Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1.

Erläuterungen:
Die Vergütungs- und Lohnzahlung an die Bediensteten der drei hessischen Staatstheater ist auf Datenverarbeitung (KGRZ-Kassel) umgestellt worden. Die Berechnung wird von der zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen und die Zahlbarmachung von der Staatskasse Kassel zentral durchgeführt. Die ihr hierfür entstehenden Kosten werden unter Berücksichtigung der Zahl der damit beschäftigten Bediensteten pauschal ermittelt und von den Staatstheatern anteilig abgeführt.
Weniger infolge Optimierung der ZVL-internen Arbeitsabläufe.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die laufenden Kosten für Hard- und Software der DV-Anlage für das Abonnementbüro und die Theaterkassen sowie Mittelüberwachung, Inventarisierung und Lagerhaltung.

515 69 181 Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 10 000 *[5 113]* | 15 000 *[7 669]* | 41 093 *[21 011]*

Erläuterungen:

1. Kauf von Disketten	*1 000 DM*
2. Software und Geräte	*9 000 DM*
Zusammen	*10 000 DM*

518 69 181 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 7 000 *[3 579]* | 7 000 *[3 579]* | 4 990 *[2 551]*

Erläuterungen:
Miete für 8 Farbdatensichtgeräte

522 69 181 Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . 5 000 *[2 556]* | 5 000 *[2 556]* | 4 259 *[2 178]*

535 69 181 Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software . . . . . 20 000 *[10 226]* | 35 000 *[17 895]* | 36 693 *[18 761]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Wartungs- und Pflegekosten für 1 Zentraleinheit 1 Novell-Server mit Netzwerk 1 Zeilendrucker 2 Matrixdrucker 4 Kartendrucker Software PC und Drucker*			
538 69 181	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . . 5 000 DM* *2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . . -- DM* *Zusammen 5 000 DM*			
547 69 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000 *[2 556]*	9 000 *[4 602]*	1 200 *[614]*
	Erläuterungen: *Im Ansatz enthalten sind Kosten für Mitarbeiterschulungen zur Heranführung an neue Arbeitstechniken*			
812 69 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	28 000 *[14 316]*	28 000 *[14 316]*	16 476 *[8 424]*
	Summe Titelgruppe 69	80 000 *[40 903]*	104 000 *[53 174]*	104 712 *[53 539]*
	Titelgruppe 71 Ausgaben für das künstlerische Personal und Theaterbetriebskosten			
425 71 181	Vergütungen der Musiker	-- *[--]*	8 875 900 *[4 538 176]*	8 754 598 *[4 476 155]*
427 71 181	Bezüge für das künstlerische Personal	-- *[--]*	18 391 000 *[9 403 169]*	19 553 706 *[9 997 651]*
429 71 181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	18 719 *[9 571]*
453 71 181	Trennungsgeld; Umzugskostenvergütung für Orchestermusiker	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*
459 71 941	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	6 308 *[3 225]*
461 71 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	404 300 *[206 715]*	-- *[--]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
515 71 181	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	210 000 *[107 371]*	304 236 *[155 553]*
517 71 181	Feuersicherheitswachen	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	100 344 *[51 305]*
518 71 181	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	720 600 *[368 437]*	361 350 *[184 755]*
519 71 181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im bühnentechnischen Bereich	-- *[--]*	543 000 *[277 631]*	453 420 *[231 830]*
522 71 181	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	990 000 *[506 179]*	1 123 944 *[574 663]*
531 71 181	Veröffentlichungen	-- *[--]*	288 000 *[147 252]*	509 880 *[260 697]*
538 71 181	Urheberanteile und Vermittlergebühren	-- *[--]*	550 000 *[281 211]*	911 567 *[466 077]*
542 71 181	Steuern und Abgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	675 *[345]*
547 71 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	273 100 *[139 634]*	424 315 *[216 949]*
647 71 181	Ausgaben für Austausch- und Kooperationsgastspiele	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71 181	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	61 288 *[31 336]*
812 71 181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	120 000 *[61 355]*	104 032 *[53 191]*
	Summe Titelgruppe 71	-- *[--]*	31 595 900 *[16 154 727]*	32 693 380 *[16 715 860]*
	Titelgruppe 72 Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender			
429 72 181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	15 000 *[7 669]*	145 500 *[74 393]*
547 72 181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	35 000 *[17 895]*	38 923 *[19 901]*

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	184 423 *[94 294]*
	Gesamtausgaben	55 319 300 *[28 284 309]*	54 318 600 *[27 772 659]*	53 141 597 *[27 170 867]*

Abschluss Kapitel 15 43

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 106 500	5 045 000	5 882 996
2	Übertragungseinnahmen	23 112 100	22 852 300	21 556 240
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		28 218 600	27 897 300	27 439 236
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	45 935 900	45 279 400	45 435 526
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 816 900	6 014 400	6 642 244
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	64 000	64 000	106 792
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	148 000	148 000	120 508
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3 354 500	2 812 800	836 527
Gesamtausgaben		55 319 300	54 318 600	53 141 597
Zuschuss/Überschuss		-27 100 700	-26 421 300	-25 702 361

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 45 Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

1. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42, 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene wie folgt bis zu 15 v.H. deckungsfähig:
   - die Ausgabetitel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähige zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8,
   - die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 15 45
Zu den Aufgaben der staatlichen Büchereistellen gehören u.a. die Beratung und Mitwirkung bei der Errichtung von Bibliotheksnetzen innerhalb des Regierungsbezirks, die Planung von Bibliotheksbauten und -einrichtungen; die Beratung der Gemeinde- und Kreisbüchereien in bibliothekarischen Fach- und Personalfragen; die Erstellung von Empfehlungslisten für öffentliche Büchereien, Schulbibliotheken einschließlich Zusammenarbeit mit den Lehrern, Eltern und Schülern; Zusammenarbeit mit Verbänden der Jugendpflege und Erwachsenenbildung; Unterhaltung und laufender Aufbau einer überregional nutzbaren Handbibliothek mit bibliographischer Fachliteratur. Sie sind Ausbildungsämter für den bibliothekarischen Nachwuchs einschließlich Fortbildung der haupt- bzw. nebenamtlichen Kräfte in öffentlichen Büchereien und zuständig für die Bewilligung von Landeszuschüssen an öffentliche Büchereiträger.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 15 01.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	157	Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	157	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 51	157	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
243 01 157	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	3 780 *[1 933]*
	Vgl. Vermerk zu 523 02.			
	Erläuterungen:			
	Nachweis der Einnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden aus der Abgabe von Büchereiverzeichnissen (Empfehlungslisten).			
	1. Darmstadt . . . . . 1 500 DM			
	2. Kassel . . . . . 3 000 DM			
	Zusammen 4 500 DM			
246 12 157	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.			
256 08 157	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Vorgesehen für Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.			
	n e u			
256 11 157	**Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.			
	Erläuterungen:			
	Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
282 01 157	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu 427 01.			
	Erläuterungen:			
	Haushaltsstelle für erwartete Spenden der Einkaufszentrale Reutlingen, die zweckgebunden für die Beschäftigung von Aushilfskräften bei der Staatlichen Büchereistelle Kassel zu verwenden sind.			

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 381 01 991	**Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73** . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.*			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** . . . . . In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.*			
	Gesamteinnahmen	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	3 780 *[1 933]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
425 01 157	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.	876 500 *[448 147]*	876 500 *[448 147]*	844 075 *[431 569]*

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . *876 500 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . *-- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM			
	Zusammen *876 500 DM*			
	Zu 1. Darmstadt . . . . . 504 100 DM			
	Zu 1. Kassel . . . . . 372 400 DM			
	Zusammen *876 500 DM*			
425 02 157	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 *[307]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 600 DM			
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM			
	3. Sondervergütungen . . . . . -- DM			
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- DM			
	Zusammen *600 DM*			
	1. Darmstadt . . . . . -- DM			
	2. Kassel . . . . . 600 DM			
	Zusammen *600 DM*			
425 41 157	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 157	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	2 000 *[1 023]*	2 200 *[1 125]*	1 941 *[993]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 282 01.			
	Erläuterungen:			
	1. Darmstadt . . . . . -- DM			
	2. Kassel . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen *2 000 DM*			
427 02 157	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 06 157	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	25 496 *[13 036]*
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08 157	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben können in Höhe der Einahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
n e u				
459 05 157	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
518 02 157	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 650 *[1 355]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Mietkosten für ein Kopiergerät in Darmstadt.*			
523 01 157	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	67 800 *[34 666]*	67 800 *[34 666]*	69 271 *[35 418]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Mittel für die Ergänzungsbibliotheken zur Anschaffung von Medien in Darmstadt und Kassel und die Blockausleihe von Medien an nebenamtlich und nicht fachlich geleitete Bibliotheken.*			
	1. Darmstadt . . . . . 30 000 DM			
	2. Kassel . . . . . 37 800 DM			
	Zusammen 67 800 DM			
523 02 157	Ankauf von Büchereiverzeichnissen	4 500 *[2 301]*	4 500 *[2 301]*	3 780 *[1 933]*
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 243 01 geleistet werden.			

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Kosten für den Ankauf von Empfehlungslisten der Einkaufszentrale. Diese Listen werden nur über die Staatlichen Büchereistellen ausgegeben.* *1. Darmstadt . . . . . 1 500 DM* *2. Kassel . . . . . 3 000 DM* *Zusammen 4 500 DM*			
525 01 157	Aus- und Fortbildung neben- und hauptamtlicher Bibliotheksleiter	3 800 *[1 943]*	3 800 *[1 943]*	1 894 *[968]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind Kosten der Aus- und Fortbildung nebenamtlicher und hauptamtlicher Bibliotheksleiter* *1. Darmstadt . . . . . 1 900 DM* *2. Kassel . . . . . 1 900 DM* *Zusammen 3 800 DM*			
538 01 157	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 300 *[1 176]*	2 300 *[1 176]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *1. Darmstadt . . . . . 2 300 DM* *2. Kassel . . . . . -- DM* *Zusammen 2 300 DM*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 157	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	200 *[102]*	200 *[102]*	200 *[102]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Kosten für Mitgliedsbeiträge im Deutschen Bibliothekenverband (DBV).*			

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Die Beratung und Betreuung von rd. 800 nicht hauptamtlich oder fachlich geleiteten Bibliotheken in Hessen ist nur durch den Einsatz der Datenverarbeitung im Bereich der Reorganisation, der Katalogisierung, der Erstellung von Empfehlungslisten und der Verwaltung der Bestände über einen Zentralkatalog möglich. Durch den Einsatz der Datenverarbeitung für diese Bereiche tritt eine Verbesserung der Bibliotheksversorgung insbesondere im ländlichen Bereich ein.			
538 69 157	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	14 000 *[7 158]*	14 000 *[7 158]*	13 462 *[6 883]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind jeweils zur Hälfte für die Staatlichen Büchereistellen Kassel und Darmstadt zur Begleichung von vertraglich vereinbarten Leistungen bestimmt.*			
547 69 157	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 69 157	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	26 000 *[13 294]*	26 000 *[13 294]*	24 993 *[12 779]*
	Erläuterungen: *1. Darmstadt . . . . . 13 000 DM* *2. Kassel . . . . . 13 000 DM* *Zusammen 26 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 69	40 000 *[20 452]*	40 000 *[20 452]*	38 455 *[19 662]*
	Gesamtausgaben	1 000 700 *[511 650]*	1 000 300 *[511 445]*	987 762 *[505 035]*

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 15 45

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	4 500	4 500	3 780
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		4 500	4 500	3 780
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	879 100	878 700	871 512
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	95 400	95 400	91 057
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	200	200	200
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	26 000	26 000	24 993
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		1 000 700	1 000 300	987 762
Zuschuss/Überschuss		-996 200	-995 800	-983 982

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

15 50 Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	189	Rückzahlungen von Überzahlungen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	32 623 *[16 680]*

Erläuterungen:
Rückzahlung von Zuwendungen.

119 51	189	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Mittel wurden nach 1501 umgesetzt.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u

381 01	991	**Zuführung aus Kap. 17 17 - 981 71**	12 000 000 *[6 135 503]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 831 75 und 893 01.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 86
Internationaler Kulturaustausch
Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 86.

251 86	189	Zuweisungen des Bundes für laufende Ausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
252 86	189	Zuweisungen von Ländern für laufende Ausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
282 86 189	Zuschüsse aus dem Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 86	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
111 11 189	Verwaltungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	5 350 *[2 735]*
111 66 189	Prüfungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	3 800 *[1 943]*
	Gesamteinnahmen	12 050 000 *[6 161 067]*	50 000 *[25 565]*	41 773 *[21 358]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 189	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel wurden nach 1501 umgesetzt.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 893 01 182	**Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland**	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Davon 1.000.000 DM für die Ersteinrichtung der Landesmusikakademie*			

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Künstlerförderung			
523 71 183	Kunstwerke, Sammlungsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	14 345 *[7 334]*
547 71 183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 71 189	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 71 183	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	4 000 *[2 045]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.*			
681 71 189	Unterstützung von Künstlern und Förderung des künstlerischen Nachwuchses	220 000 *[112 484]*	220 000 *[112 484]*	215 581 *[110 225]*
	Erläuterungen: *Mittel zur Unterstützung von Künstlern aller Kunstgattungen, für Maßnahmen zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses sowie für entsprechende Arbeitsstipendien.*			
685 71 183	Zuschüsse für kunstwissenschaftliche Forschung und Publikationen sowie für Ausstellungen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	158 000 *[80 784]*
	Erläuterungen: *Zuschüsse für kunstwissenschaftliche Forschung, Veröffentlichungen auf künstlerischem Gebiet und Kunstausstellungen.*			
813 71 183	Erwerb von Sammlungsgegenständen	100 000 *[51 129]*	100 000 *[51 129]*	22 999 *[11 759]*
893 71 183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung zu ATG 71

Haushaltsjahr	DM
2002	120 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	120 000

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	420 000 *[214 743]*	420 000 *[214 743]*	414 924 *[212 148]*

Titelgruppe 72
Theaterförderung

Zu ATG 72
Veranschlagt sind Mittel zur Förderung nicht vom Staat unterhaltener Theater, für Veranstaltungen auf dem Gebiet des Theaterwesens sowie zur Förderung theaterwissenschaftlicher Zwecke und Zuschüsse für Schauspielschulen und Schulen für Bühnentanz.

653 72	181	Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	765 000 *[391 138]*	765 000 *[391 138]*	759 000 *[388 071]*

Erläuterungen:

*1. Bad Hersfelder Festspiele	*590 000 DM*
*2. Internationale Maifestspiele Wiesbaden	*175 000 DM*
*3. Sonstige Zuschüsse	*-- DM*
Zusammen	*765 000 DM*

671 72	181	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.

682 72	181	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 72	181	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	9 151 800 *[4 679 241]*	8 441 300 *[4 315 968]*	7 735 442 *[3 955 069]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

A. Institutionelle Förderung:

1. Hessische Landestheater Marburg GmbH . . .	*2 985 800 DM*
2. Stadttheater Gießen GmbH	*4 868 000 DM*
3. Zuschuß an "Komödie Kassel" e. V.	*220 000 DM*
4. Zuschuß an die Schauspielschule Genzmer e. V., Wiesbaden	*45 000 DM*
5. Zuschuß an das Fritz-Rémond-Theater, Frankfurt am Main	*40 000 DM*

B. Projektförderung:

1. Zuschüsse für Kinder- und Jugendtheater	*713 000 DM*
2. Sonstige Zuschüsse zur Theaterförderung . . .	*280 000 DM*
Zusammen	*9 151 800 DM*

Zu A.1.:
Finanzierungsschlüssel Stadt Marburg : Land Hessen - 41 : 59.
Der Zuschuß wurde wie folgt ermittelt:
Übersicht über den Wirtschaftsplan:

Personalausgaben	*4 425 200 DM*
Sachausgaben	*1 147 200 DM*
Investitionen	*30 000 DM*
Summe der Ausgaben	*5 602 400 DM*
ab eigene Einnahmen	*1 002 000 DM*
Zuschußbedarf	*4 600 400 DM*
Landesanteil 59 v.H.	*2 714 200 DM*
Zuschuß Land	*2 714 200 DM*
Zuzüglich Landesanteil Verlustabdeckung 1999 und 2000	*271 600 DM*
Zusammen	*2 985 800 DM*

Zu A.2.:
Finanzierungsschlüssel Stadt/Kreis Gießen : Land Hessen - 48 : 52.
Der Zuschuß wurde wie folgt ermittelt:
Übersicht über den Wirtschaftsplan:

Personalausgaben	*18 915 800 DM*
Sachausgaben	*2 590 000 DM*
Investitionen	*125 000 DM*
Summe der Ausgaben	*21 630 800 DM*
ab eigene Einnahmen	*1 500 000 DM*
Zuschußbedarf	*20 130 800 DM*
Landesanteil 52 v.H.	*10 468 000 DM*
davon erwarteter Anteil aus KFA	*5 800 000 DM*
Anteil Land	*4 668 000 DM*
zuzüglich Gastspiel	*200 000 DM*
Zuschuß Land	*4 868 000 DM*
Zuschuß aufgerundet	*4 868 000 DM*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Nach dem Vertrag über den Betrieb des Stadttheaters Gießen stellt das Land außerhalb der Quotenregelung (48 : 52) nach Maßgabe des Haushalts jährlich 300.000 DM zur Ermöglichung der Gastiertätigkeit bereit. Diese Mittel werden gesondert als Projektförderung nach Maßgabe tatsächlich durchgeführter Gastspiele bewilligt.			
	Zu A 4: Der Zuwendungsbedarf wird hälftig von der Stadt Wiesbaden und dem Land Hessen gedeckt.			
	Zu B 2: Darin enthalten sind Zuschüsse an den Arbeitskreis für Musik e.V. Bad Hersfeld für die "Oper in der Stiftsruine" sowie zu den Festspielkonzerten.			
893 72 181	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	9 916 800 *[5 070 379]*	9 206 300 *[4 707 106]*	8 494 442 *[4 343 139]*
	Titelgruppe 73 Hessische Filmförderung Die Mittel sind übertragbar.			
545 73 189	Aufwendungen zur Durchführung von Veranstaltungen	29 600 *[15 134]*	29 600 *[15 134]*	30 000 *[15 339]*
	Erläuterungen: *Aufwendungen anläßlich der Verleihung des Hessischen Film- und Kinopreises; aus den Mitteln können auch Bewirtungskosten bis zur Höhe des Ansatzes gezahlt werden.*			
653 73 189	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 73 189	Erstattungen von Verwaltungskosten	244 900 *[125 215]*	227 400 *[116 268]*	224 000 *[114 529]*
	Erläuterungen: *Erstattung der Verwaltungskosten für das Sekretariat Hessische Filmförderung an das Filmbüro Hessen e.V. gemäß Vertrag vom 28.02., 06.03. bzw. 24.03.1997, in Kraft getreten zum 01.01.1997.*			
681 73 189	Sonstige Geldleistungen an natürliche Personen . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Ausgaben im Rahmen des Hessischen Filmpreises an natürliche Personen.*			
682 73 189	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 73 189	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1 788 800 *[914 599]*	1 738 800 *[889 034]*	1 758 055 *[898 879]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	500 000
2003	300 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	800 000

Erläuterungen:

A. Institutionelle Förderung:
Deutsches Filminstitut - DIF - e.V. . . . . 188 800 DM

B. Projektförderung:
Zuschüsse für laufende Zwecke der Filmförderung . . . . . 1 600 000 DM

Zusammen 1 788 800 DM

Zu A.: Der Zuschußbedarf des DIF wird vom Bund, dem Land Hessen und den Städten Wiesbaden und Frankfurt am Main gedeckt.
Zu den Aufgaben des DIF gehören insbesondere
a) Sammlung und Auswertung von Veröffentlichungen und Dokumentationen auf dem Gebiet des in- und ausländischen Films,
b) Unterstützung der filmwissenschaftlichen Forschung.
c) Archivierung künstlerischer, kultureller und historischer Filme,
d) Vermittlung archivierter Filmkopien für wissenschaftliche, kulturelle und künstlerische Zwecke.

Zu B.: Die Mittel sind für die Fortführung der kulturellen und wirtschaftlichen Filmförderung bestimmt.

	Summe Titelgruppe 73	2 063 300 *[1 054 949]*	1 995 800 *[1 020 436]*	2 012 055 *[1 028 747]*

Titelgruppe 74
Literaturförderung

412 74 189	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	12 600 *[6 442]*	15 000 *[7 669]*	6 863 *[3 509]*

Erläuterungen:
Veranschlagt sind Honorare, Reise- und Tagungskosten der Jury (Junges Literaturforum Hessen-Thüringen).

531 74 189	Veröffentlichungen	12 000 *[6 136]*	9 600 *[4 908]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Aufwendungen für die Herstellung und den Druck der Plakate sowie die Druckkosten für das Jahrbuch.

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
547 74 189	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	9 438 *[4 826]*
653 74 189	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	23 781 *[12 159]*
671 74 189	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.

681 74 189	Sonstige Geldleistungen an natürliche Personen . .	45 000 *[23 008]*	30 000 *[15 339]*	28 479 *[14 561]*

Erläuterungen:
1. Preise einschließlich Reisekosten der Preisträger des Literaturforums . . . . . 15 000 DM
2. Arbeitsstipendien für Schriftsteller . . . . . 30 000 DM

Zusammen 45 000 DM

685 74 189	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	820 000 *[419 259]*	782 800 *[400 239]*	657 701 *[336 277]*

Erläuterungen:
A. Institutionelle Förderung:
1. Stiftung Buchkunst . . . . . 21 000 DM
2. Literaturbüro Hessen e. V. . . . . 188 700 DM
3. Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
a) Anteil des Landes an dem von der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung verliehenen Büchner- und Übersetzerpreis . . . . . 40 000 DM
b) Sitzlandquote . . . . . 180 300 DM
4. Gesellschaft für deutsche Sprache (Sitzlandquote) . . . . . 20 000 DM

B. Projektförderung:
Sonstige Zuschüsse zur Literatur- und Leseförderung . . . . . 370 000 DM

Zusammen 820 000 DM
Zu A: Mehr wegen Tarifsteigerungen.

Zu B: Im Ansatz ist der Anteil des Landes am Grimmelshausen-Preis in Höhe von 5 000 DM enthalten. Darüber hinaus kann aus dem Ansatz für den Wettbewerb "Jugendbibliothek des Jahres" ein Preis bis zu 15.000 DM gezahlt werden. Eine Aufteilung dieses Betrages auf mehrere Einzelpreise ist zulässig.

Mehr für Hermann-Kesten-Preis des Landes Hessen.

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 74	889 600 *[454 845]*	837 400 *[428 156]*	726 262 *[371 332]*
	Titelgruppe 75 Hessische Kulturstiftung			
	Zu ATG 75 Zur Unterhaltung einer rechtsfähigen Stiftung des Bürgerlichen Rechts mit dem Namen "Hessische Kulturstiftung" stellt das Land Mittel nach Maßgabe des Haushalts zur Verfügung. Stiftungszweck ist die Förderung und Bewahrung von Kunst und Kultur im Lande Hessen. Ihr obliegen insbesondere folgende Aufgaben : - Förderung von Museen, Bibliotheken und Archiven durch den Erwerb und die Sicherung besonders wertvoller Kulturgüter, Kunstgegenstände und Sammlungen mit herausragender Bedeutung; - Förderung bedeutsamer Vorhaben der Dokumentation und Präsentation von Kunst, Kultur und Geschichte, soweit sie von besonderem Interesse sind; - Wahrnehmung besonderer Aufgaben künstlerischer Nachwuchsförderung.			
685 75 189	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u				
831 75 189	**Erwerb von Beteiligungen**	10 000 000 *[5 112 919]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zur Aufstockung des Kapitals der Stiftung. Der Betrag wird von Kap. 17 17 - Zukunftsoffensive Hessen - zugeführt, vgl. Titel 381 01.*			
893 75 189	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	1 000 000 *[511 292]*	1 150 000 *[587 986]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuwendung des Landes an die Stiftung zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben.* *Weniger wegen Einsparung.*			
	Summe Titelgruppe 75	11 000 000 *[5 624 211]*	1 150 000 *[587 986]*	-- *[--]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 76 Musikförderung			
	Zu ATG 76 Veranschlagt sind Mittel zur Förderung künstlerischer oder kunstpädagogischer Veranstaltungen auf dem Gebiet des Musikwesens sowie musikwissenschaftlicher Zwecke.			
412 76 182	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Honorare, Reise- und Tagungskosten der Jury's für die Vergabe der Arbeitsstipendien, Chorprojektfonds und Orchesterfonds.*			
547 76 182	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	1 756 *[898]*
653 76 182	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 76 182	Erstattungen von Verwaltungskosten	193 000 *[98 679]*	-- *[--]*	193 000 *[98 679]*
	Erläuterungen: *Mittel zur Abdeckung der Verwaltungskosten, die durch die Weiterleitung der Landeszuwendung an die Mitgliedsvereine entstehen. Verwaltungskostenerstattungen können u.a. erhalten:* - *Hessischer Sängerbund* - *Mitteldeutscher Sängerbund* - *Deutscher Allgemeiner Sängerbund* - *Sängerbund Hüttenberg-Schiffenberg* - *Solmser Sängerbund* - *Sängerbund Warmetal* - *Verband deutscher Musikschulen.*			
681 76 182	Sonstige Geldleistungen an natürliche Personen . .	45 000 *[23 008]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Rheingau-Musikpreis . . . . . 20 000 DM* *Hessischer Jazzpreis . . . . . 25 000 DM*			
685 76 182	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	6 572 500 *[3 360 466]*	6 130 500 *[3 134 475]*	5 197 303 *[2 657 339]*
	Zu UT B.1: Bis zu 130 000 DM dürfen die Mittel zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs.2 LHO).			

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

A. Institutionelle Förderung:

1. Deutsches musikgeschichtliches Archiv in Kassel	*105 000 DM*
2. Institut für Neue Musik und Musikerziehung in Darmstadt	*30 000 DM*
3. Deutsche Ensemble Akademie e.V.	*500 000 DM*
4. Landesmusikrat	*160 000 DM*
5. Archiv Frau und Musik	*75 000 DM*

B. Projektförderung:

1. Private Musikschulen	*4 100 000 DM*
2. Sonstige Zuschüsse zur Musikförderung	*1 602 500 DM*
Zusammen	*6 572 500 DM*

Zu A.3.: Zuschuß an die Deutsche Ensemble-Akademie zur Existenzerhaltung und Unterstützung der internationalen künstlerischen Arbeit des Ensemble Modern.

Zu B.1.: Davon 400 000 DM zur Durchführung von Projekten mit ausländischen und sozial benachteiligten Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Die übrigen Mittel können bis zur Hälfte im Wege der institutionellen Förderung vergeben werden. Im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs werden bei Kap. 17 20 - 653 06 Zuweisungen für kommunale Musikschulen ausgewiesen. Für die dem Verband deutscher Musikschulen - Landesverband Hessen - angeschlossenen privaten Musikschulen werden die Fördermittel dem Landesverband zur Unterverteilung zugewiesen.

Für die Fortführung der Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen, die aus Mitteln des Kultusministeriums und des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst gemeinsam finanziert wird, ist ein Betrag von bis zu 130 000 DM vorgesehen, der zu Lasten der Mittel für Sonderprojekte geleistet wird.

Zu B.2.: Aus dem Ansatz können auch Projekte des Landesmusikrats gefördert werden.

893 76	182	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 76	6 810 500 *[3 482 153]*	6 130 500 *[3 134 475]*	5 392 059 *[2 756 916]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 77 Museumsförderung			
653 77 183	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 77 183	Erstattungen von Verwaltungskosten	368 800 *[188 564]*	398 800 *[203 903]*	368 800 *[188 564]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen. Insbesondere:

1. documenta-Halle	*300 000 DM*
2. Hessischer Museumsverband e. V.	*68 800 DM*
3. Sonstige Verwaltungskostenerstattungen . . .	*-- DM*
Zusammen	*368 800 DM*

Zu 1.: Veranschlagt sind die verbrauchsunabhängigen Kosten für die Bauunterhaltung und den Betrieb der documenta-Halle.

682 77 183	Zuschuß des Landes an die documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH, Kassel . .	2 514 000 *[1 285 388]*	1 900 000 *[971 455]*	1 265 200 *[646 886]*

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Das Land Hessen ist lt. Vertrag vom 29. 3. 1963 der documenta GmbH Kassel als Gesellschafter beigetreten. Durch Änderung des Gesellschaftsvertrages vom 16.9.1986 ist die Gesellschaft in die "documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung" umgewandelt worden. Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung der periodischen documenta- Ausstellungen, aller Veranstaltungen im Museum Fridericianum sowie in der documenta-Halle.
Die Zuwendungen des Landes und der Stadt Kassel für die Ausstellungs- und Betriebskosten bestimmt sich nach dem Verhältnis ihrer Gesellschaftsanteile (Finanzierungsschlüssel Stadt Kassel - Land Hessen = 50 : 50).
Darüber hinaus trägt das Land die Gebäudegrundkosten für das Museum Fridericianum (550 000 DM).

685 77 183	Zuschüsse an nichtstaatliche Museen, Museumsverbände und Kunstinstitute	3 792 000 *[1 938 819]*	3 225 000 *[1 648 916]*	1 903 000 *[972 988]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:

A. Institutionelle Förderung:

1. Städelsches Kunstinstitut in Frankfurt	*720 000 DM*
2. Schlossmuseum Darmstadt e.V.	*265 000 DM*
3. Deutsches Ledermuseum Offenbach	*340 000 DM*
4. AG Friedhof und Denkmal	*17 000 DM*
5. Stiftung Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur	*350 000 DM*
B. Projektförderung:	
1. Privatrechtlich geführte Museen	*1 100 000 DM*
2. Landesausstellung Funde von Glauberg . .	*1 000 000 DM*
Zusammen	*3 792 000 DM*

Zu A.1.und 5.:
Mehr zur Existenzerhaltung infolge Rückzugs bisheriger Zuwendungsgeber.

Im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs werden bei Kap. 17 20 - 653 06 Zuweisungen für kommunale Museen ausgewiesen. Zur Unterstützung nichtstaatlicher Museen sind bei Kap. 15 31 und 15 32 je ein Museumsberater mit Sachmitteln veranschlagt.

813 77	183	Erwerb von Sammlungsgegenständen	256 000 *[130 891]*	256 000 *[130 891]*	255 201 *[130 482]*

Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs.2 LHO).

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch die Abgaben nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz vom 27.07.1981 geleistet werden.

n e u

883 77	183	**Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände**	1 000 000 *[511 292]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	500 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	500 000

Erläuterungen:
Zuschuss zur Errichtung des Christian Daniel Rauch - Museums in Bad Arolsen.

893 77	183	Zuschüsse für Investitionen an nichtstaatliche Museen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 77	7 930 800 *[4 054 954]*	5 779 800 *[2 955 165]*	3 792 201 *[1 938 922]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 78 Kulturelle Aktivitäten			
412 78 189	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 78 189	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
541 78 189	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Stiftung der Georg-August Zinn - Medaille zur Würdigung und zur Anerkennung großen Engagements bei der Förderung von Kunst und Kultur in Hessen.* *Veranschlagt sind die Kosten für die Herstellung der Medaille und der Urkunde.*			
547 78 189	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 900 *[1 483]*	2 900 *[1 483]*	3 337 *[1 706]*
	Erläuterungen: *Aus den veranschlagten Mitteln können auch Aufwendungen des Denkmalrates geleistet werden.* *Entsprechend § 5 Denkmalschutzgesetz bildet das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst zu seiner Beratung einen Denkmalrat. Das Nähere hierzu regelt die Satzung.*			
653 78 189	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	54 500 *[27 865]*
671 78 189	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	30 000 *[15 339]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.*			
685 78 189	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	2 400 000 *[1 227 101]*	2 140 000 *[1 094 165]*	1 949 000 *[996 508]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen:			
	Zuschüsse als Projektförderung:			
	1. An freie Kulturinitiativen und für sozio-kulturelle Veranstaltungen . . . . . 800 000 DM			
	2. Zur Heimat- und Brauchtumspflege einschl. Volkstanzgruppen . . . . . 95 000 DM			
	3. Zur regionalen Kulturförderung und Kulturvermittlung . . . . . 1 400 000 DM			
	4. An Jugendkunstschulen . . . . . 100 000 DM			
	5. Eduard Anthes Preis . . . . . 5 000 DM			
	6. Kulturkommission, Forum Wirtschaft - Kunst und Veranstaltungen . . . . . -- DM			
	Zusammen 2 400 000 DM			
	Zu 1.: Die Mittel dienen der Förderung von Maßnahmen und Veranstaltungen freier Kulturinitiativen und sozio-kultureller Organisationen,insbesondere auch kleinerer Träger.			
	Zu 3.: Die Mittel dienen der projektbezogenen regionalen Kulturförderung und der Finanzierung von Projekten zur Kulturvermittlung (z.B. Symposien).			
	Zu 4.: Die Mittel sind zur Förderung von Jugendkunstschulen und für den Wettbewerb "Jugend malt" bestimmt.			
	Zu 5.: Der E. Anthes-Preis wird im Rahmen der Denkmalpflege alle 2 Jahre verliehen.			
	Zu 6.: Kulturkommission und Forum Wirtschaft-Kunst und Veranstaltungen insbes. im HMWK. Die Mittel wurden nach Kap. 1501 ATG 72 umgesetzt.			
893 78 189	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 78	2 407 900 *[1 231 140]*	2 147 900 *[1 098 204]*	2 036 837 *[1 041 418]*
	Titelgruppe 79 Erstattungen, Zuweisungen und sonstige Zuschüsse			
633 79 128	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	5 800 000 *[2 965 493]*	5 000 000 *[2 556 459]*	4 970 000 *[2 541 121]*
	Erläuterungen:			
	Das Land erstattet den Schulträgern der Musikakademien die Personalkosten, soweit sie auf die berufliche Abteilung (Fachschulunterricht) entfallen (§ 151 Abs. 3 Hess. Schulgesetz vom 17. Juni 1992, GVBl. I S. 233, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.Juni 1999, GVBl.I S. 354).			
	Es entfallen auf:			
	1. Musikakademie Darmstadt . . . . . 2 000 000 DM			
	2. Musikakademie Kassel . . . . . 2 350 000 DM			
	3. Musikakademie Wiesbaden . . . . . 1 450 000 DM			
	Zusammen 5 800 000 DM			

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
671 79 189	Erstattungen von Verwaltungskosten	32 400 *[16 566]*	18 000 *[9 203]*	16 704 *[8 541]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Empfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.* *Veranschlagt ist der Landesanteil zur Finanzierung der "Koordinierungsstelle der Länder für die Rückführung von Kulturgütern" gemäß Verwaltungsvereinbarung der Bundesländer vom 01.01.1998. Die Koordinierungsstelle hat insbesondere die Aufgaben, die während des II. Weltkrieges eingetretenen Verluste von Kulturgütern zu dokumentieren, Servicefunktion für Rückführungsfragen auszuüben und die notwendige Zusammenarbeit mit Bundesministerien zu koordinieren.* *10.000 DM kw 2002.*			
684 79 189	Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	495 300 *[253 243]*
	Erläuterungen: *Beihilfen gemäß §§ 2 und 4 Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4.März 1996(GVBl. I S.102).* *Gemäß § 173 Abs. 1 Hess. Schulgesetz und § 12 Ersatzschulfinanzierungsgesetz ist für private Fachschulen für musikalische Berufsausbildung das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst zuständig.* *Beihilfen erhält die Stiftung Dr. Hochs Konservatorium.*			
685 79 162	Zuschuß des Landes zur ländergemeinsamen Finanzierung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz . .	3 600 000 *[1 840 651]*	3 600 000 *[1 840 651]*	3 600 000 *[1 840 651]*
	Erläuterungen: *Nach dem Abkommen über die gemeinsame Finanzierung der Stiftung "Preußischer Kulturbesitz" vom 18.10.1974 wurde die Stiftung ab dem Haushaltsjahr 1975 vom Bund und den alten Bundesländern getragen.* *Nach der Übernahme der Ostberliner Einrichtungen gemäß Art. 35 Abs. 5 des Einigungsvertrages haben die Regierungschefs der Länder der Aufnahme der neuen Bundesländer in die Stiftung "Preußischer Kulturbesitz" zugestimmt.* *Nach einer Übergangsfinanzierung in den Jahren 1992 und 1993 tragen ab 1994 die neuen Bundesländer ihren Anteil voll.* *Der Anteil der Bundesländer ist ab 1997 auf einen Festbetrag von 60 Mio. DM begrenzt. Davon entfallen auf das Land Hessen 3,6 Mio. DM.*			
	Summe Titelgruppe 79	9 932 400 *[5 078 355]*	9 118 000 *[4 661 959]*	9 082 004 *[4 643 555]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 86 Internationaler Kulturaustausch Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 86. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 86 Die Mittel sind für kulturelle Projekte Hessens bei dem Aufbau eines geeinten Europas der Kulturregionen und bei der Entwicklung internationaler Kulturbeziehungen bestimmt.			
429 86 189	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 86 189	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 86 189	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 86 189	Erstattungen von Verwaltungskosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung von Kosten, die dem Förderungsempfänger bei der Erfüllung nicht hoheitlicher Aufgaben für das Land entstehen.*			
681 86 189	Unterstützung und Geldleistungen an natürliche Personen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 86 189	Andere Zuschüsse für laufende Zwecke	285 600 *[146 025]*	230 000 *[117 597]*	217 923 *[111 422]*
	Erläuterungen: *Projektförderungen im Rahmen des Internationalen Kulturaustauschs und EU Kulturprogramms.*			
	n e u			
686 86 189	**Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland** . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 86 189	Geräte (vermögenswirksam, Inland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
817 86 189	Geräte (vermögenswirksam, Ausland)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 86	285 600 *[146 025]*	230 000 *[117 597]*	217 923 *[111 422]*

Kapitel 15 50
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
685 24 157	Zuschüsse an Bibliotheken in freier Trägerschaft . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	53 656 900 *[27 434 337]*	37 015 700 *[18 925 827]*	32 168 707 *[16 447 599]*

Abschluss Kapitel 15 50

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	50 000	50 000	41 773
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	12 000 000	--	--
Gesamteinnahmen		12 050 000	50 000	41 773
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	12 600	15 000	6 863
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	49 500	47 100	58 876
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	39 238 800	35 447 600	31 824 768
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	14 356 000	1 506 000	278 200
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		53 656 900	37 015 700	32 168 707
Zuschuss/Überschuss		-41 606 900	-36 965 700	-32 126 934

Abschluss für den Abschnitt Kunstpflege

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
15 31	Landesmuseum in Darmstadt	-	11.600	-	-	11.600
15 32	Staatliche Museen Kassel	-	80.600	302.800	-	383.400
15 34	Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gär-ten	-	1.874.000	36.300	-	1.910.300
15 35	Museum Wiesbaden	-	28.500	-	-	28.500
15 36	Landesamt für Denkmalpflege Hessen	-	-	-	7.637.000	7.637.000
15 41	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	-	8.400.000	23.894.100	497.500	32.791.600
15 42	Staatstheater Darmstadt	-	4.400.000	23.905.000	-	28.305.000
15 43	Staatstheater Kassel	-	5.106.500	23.112.100	-	28.218.600
15 45	Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel	-	-	4.500	-	4.500
15 50	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege	-	50.000	-	12.000.000	12.050.000
	Insgesamt:	-	19.951.200	71.254.800	20.134.500	111.340.500

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6.322.800	2.783.800	1.400	-	381.400	5.000	9.494.400	-9.482.800
10.140.700	2.936.000	1.600	-	815.500	-	13.893.800	-13.510.400
17.162.400	8.186.800	302.000	160.000	245.700	-	26.056.900	-24.146.600
3.763.000	1.208.900	600	-	296.700	-	5.269.200	-5.240.700
6.998.400	3.307.400	273.000	-	15.230.000	-	25.808.800	-18.171.800
48.969.700	6.790.600	167.000	-	405.000	2.344.600	58.676.900	-25.885.300
45.528.300	6.298.400	157.000	-	436.900	1.781.500	54.202.100	-25.897.100
45.935.900	5.816.900	64.000	-	148.000	3.354.500	55.319.300	-27.100.700
879.100	95.400	200	-	26.000	-	1.000.700	-996.200
12.600	49.500	39.238.800	-	14.356.000	-	53.656.900	-41.606.900
185.712.900	37.473.700	40.205.600	160.000	32.341.200	7.485.600	303.379.000	-192.038.500

Abschluss für den Einzelplan 15

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
15 01	Ministerium	-	182.400	-	103.374.000	103.556.400
15 05-15 30	Wissenschaft	-	28.624.000	121.407.200	83.239.000	233.270.200
15 31-15 50	Kunstpflege	-	19.951.200	71.254.800	20.134.500	111.340.500
	Insgesamt:	-	48.757.600	192.662.000	206.747.500	448.167.100

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-4.058.300	4.875.700	3.137.500	-	1.665.000	-14.893.500	-9.273.600	+112.830.000
20.319.700	11.319.200	2.476.525.300	-	194.763.500	139.000	2.703.066.700	-2.469.796.500
185.712.900	37.473.700	40.205.600	160.000	32.341.200	7.485.600	303.379.000	-192.038.500
201.974.300	53.668.600	2.519.868.400	160.000	228.769.700	-7.268.900	2.997.172.100	-2.549.005.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 15 25	**Förderung der Wissenschaft und Forschung außerhalb der Hochschulen**					
685 22	Zuwendung an die Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e.V. für das Akademienprogramm	452.000	452.000	--	--	--
Kap. 15 30	**Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft**					
547 99	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	250.000	250.000	--	--	--
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	11.750.000	11.750.000	--	--	--
Kap. 15 31	**Landesmuseum in Darmstadt**					
523 01	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	300.000	300.000	--	--	--
813 23	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland)	200.000	200.000	--	--	--
Kap. 15 32	**Staatliche Museen Kassel**					
523 01	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	300.000	300.000	--	--	--
813 23	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Inland)	200.000	200.000	--	--	--
Kap. 15 34	**Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten**					
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	300.000	300.000	--	--	--
Kap. 15 35	**Museum Wiesbaden**					
523 01	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	200.000	200.000	--	--	--
818 23	Erwerb von Sammlungsgegenständen (Ausland)	300.000	300.000	--	--	--
Kap. 15 36	**Landesamt für Denkmalpflege Hessen**					
893 01	Zuschüsse zur Erhaltung von Kulturdenkmälern	8.500.000	5.000.000	3.500.000	--	--
Kap. 15 50	**Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Kunstpflege**					
893 71	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	120.000	120.000	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
685 73	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	800.000	500.000	300.000	--	--
883 77	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	500.000	500.000	--	--	--
Insgesamt		24.172.000	20.372.000	3.800.000	--	--

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	4		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	5	(6)	Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	7		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	18		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	17		Regierungsdirektor/in davon 1 kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin
A 14	(001)	12		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	24		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	17	(18)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	13	(12)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		118	(119)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 3	(001)	6,0							1,0									5,0
A 12	(001)	18,0													1,0			17,0
A 11	(001)	12,0												1,0				13,0
Versch.		83,0																83,0
Zusammen		119,0							1,0					1,0	1,0			118,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden des kw-Vermerkes.

Zu Spalte 10: Umsetzungen von bzw. nach 422 69.

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		3	(4)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	1,0							1,0									0,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		4,0							1,0									3,0

Zu Spalte 7: Wegfall einer Leerstelle.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	1	(--)
III	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	7	
V c	(001)	5	
VI b	(001)	23	
VII	(001)	15	
VIII	(001)	1	
Azubi	(001)	2	
Zusammen		56	(55)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0								1,0								1,0
Versch.		55,0																55,0
Zusammen		55,0								1,0								56,0

Zu Spalte 8: Zugang einer Stelle der VergGr. II a BAT für das Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
IV b	--	--	1
V b	--	--	1
VI b	10	--	4
VII	3	12	--
Zusammen	13	12	6

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(972)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(992)	1,0													1,0			0,0
VI b	(972)	0,0												1,0				1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		3,0												1,0	1,0			3,0

Zu Spalte 10: Änderung der Kennung.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Zusammen		4	(4)	

422 69 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(001)	1	(--)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

422 69 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(001)	0,0												1,0				1,0
A 11	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0	1,0			1,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen von bzw. nach 422 01.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV a	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

425 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(001)	1		(bis zu 30 Wochenstunden)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
				Feste Gehälter			
B 7	(003)	1		Präsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.	1	0	1
B 3	(009)	1		Kanzler/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.	1	0	1
				Aufsteigende Gehälter			
C 4	(001)	200	(147)	Universitätsprofessor/in Es erhalten z.Z. 31 (30) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C. Zwei Stelleninhaber/innen erhalten für ihre Tätigkeit als Richter/in beim Landgericht Marburg und beim Verwaltungsgerichtshof Kassel eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 5 850 DM. davon 1 kw 31.12.2001	200	0	0
C 3	(001)	176	(117)	Universitätsprofessor/in davon 2 kw 31.12.2001 davon 1 kw 31.12.2004 davon eine Stiftungsprofessur kw 31.12.2001	176	0	0
C 2	(001)	46	(42)	Universitätsprofessor/in	46	0	0
C 2	(003)	67	(35)	Hochschuldozent/in	67	0	0
C 2	(005)	2	(--)	Oberassistent/in	2	0	0
C 1	(002)	126	(72)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in	126	0	0
A 16	(020)	1		Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1	0	0
A 15	(001)	5	(3)	Regierungsdirektor/in	3	2	3
A 15	(008)	1	(--)	Medizinaldirektor/in	0	1	0
A 15	(014)	1	(--)	Pharmaziedirektor/in	0	1	0
A 15	(022)	3		Bibliotheksdirektor/in	3	0	0
A 15	(027)	11	(9)	Akademischer/sche Direktor/in davon 1 als Leiter/in des Universitätsmuseums	11	0	0
A 15	(033)	1		Studiendirektor/in an einem Studienkolleg für ausländische Studierende	1	0	0
A 14	(001)	7	(5)	Regierungsoberrat/rätin	6	1	5
A 14	(014)	1	(--)	Pharmazieoberrat/rätin	0	1	0

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
A 14	(021)	6		Bibliotheksoberrat/rätin	6	0	0
A 14	(022)	53	(50)	Akademischer/sche Oberrat/rätin davon 1 Stelle ku nach Verg.Gr. I b BAT	53	0	0
A 14	(024)	21		Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	21	0	0
A 14	(040)	1		Oberstudienrat/rätin	1	0	0
A 13	(022)	2		Bibliotheksrat/rätin	2	0	0
A 13	(026)	28	(26)	Akademischer/sche Rat/Rätin	28	0	0
A 13	(028)	7		Studienrat/rätin im Hochschuldienst	7	0	0
A 13	(040)	3		Studienrat/rätin	3	0	0
A 13	(Z01)	5	(3)	Oberamtsrat/rätin	3	2	3
A 12	(001)	15	(9)	Amtsrat/rätin	9	6	6
A 11	(001)	17	(11)	Amtmann/Amtfrau	12	5	6
A 11	(002)	2		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 10	2	0	1
A 10	(001)	25	(20)	Oberinspektor/in	20	5	10
A 9	(001)	18	(16)	Inspektor/in	16	2	3
A 9	(Z01)	3	(2)	Amtsinspektor/in davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 8 Ein Stelleninhaber erhält eine nichtruhegehaltsfähige Zulage von jährlich 300 DM.	2	1	2
A 9 AZ	(001)	1	(--)	Amtsinspektor/in	0	1	0
A 8	(001)	7	(4)	Hauptsekretär/in	4	3	2
A 7	(001)	10	(5)	Obersekretär/in	5	5	0
A 6	(001)	5	(3)	Sekretär/in	3	2	1
A 6	(012)	1		Hauptwart/in	1	0	1
Zusammen		880	(629)		842	38	45

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Zu Bes.Gr. C4, C3 und C2:
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als Vizepräsident/in und 16 Dekane als Fachbereichsleiter/in erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527).
Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.

Abgeordnete Beamte
Mittel für 5,5 Oberstudienräte/rätinnen (Bes.Gr. A 14) im Hochschuldienst, die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei 04 55 - 422 41 (5) und bei 04 58 - 422 41 (0,5) als Leerstellen veranschlagt.
Die Abordnung ist vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Universität zu gewinnen. Mittel in Höhe von 430 000 DM für die abgeordneten Beamten sind im Ansatz bei Titel 422 01 enthalten.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	147,0								2,0						51,0		200,0
C 3	(001)	117,0								2,0						57,0		176,0
C 2	(005)	0,0														2,0		2,0
C 2	(003)	35,0														32,0		67,0
C 2	(001)	42,0													4,0	8,0		46,0
C 1	(002)	72,0								4,0				4,0		46,0		126,0
A 15	(027)	9,0														2,0		11,0
A 15	(014)	0,0														1,0		1,0
A 15	(008)	0,0														1,0		1,0
A 15	(001)	3,0														2,0		5,0
A 14	(022)	50,0														3,0		53,0
A 14	(014)	0,0														1,0		1,0
A 14	(001)	5,0														2,0		7,0
A 13	(Z01)	3,0														2,0		5,0
A 13	(026)	26,0														2,0		28,0
A 12	(001)	9,0														6,0		15,0
A 11	(001)	11,0														6,0		17,0
A 10	(001)	20,0														5,0		25,0
A 9	(Z01)	2,0														1,0		3,0
A 9	(001)	16,0														2,0		18,0
A 9 AZ	(001)	0,0														1,0		1,0
A 8	(001)	4,0														3,0		7,0
A 7	(001)	5,0														5,0		10,0
A 6	(001)	3,0														2,0		5,0
Versch.		50,0																50,0
Zusammen		629,0								8,0				4,0	4,0	243,0		880,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen sowie eine kostenneutrale neue Stelle der Bes. Gr. C 3 für die klinische Forschergruppe " Zelluläre Reaktionsmechanismen bei der Entstehung chronischer Atemwegserkrankungen" FB Medizin

Zu Spalte 10: 4 C1 Umwandlung von C2

Zu Spalte 11:Umsetzung von Kap. 15 06 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
C 4	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
C 4	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
C 3	(970)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2	0	0
C 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
C 2	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
C 2	(974)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	3	0	0
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 10	(970)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1,50	0	0
A 9	(970)	4	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	4	0	0
A 8	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	0	0
Zusammen		16	(13,50)		16	--	--

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(970)	1,0			1,0													2,0
C 2	(974)	2,0			1,0													3,0
A 9	(970)	3,5			0,5													4,0
Versch.		7,0																7,0
Zusammen		13,5			2,5													16,0

Zu Spalte 5 : Zugang von Leerstellen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
A 13	(W09)	3		Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	3	0	0
A 9	(W01)	12		Inspektoranwärter/in	12	0	6
A 6	(W06)	1	(2)	Sekretäranwärter/in ku in Stellen für Auszubildende (425 01)	1	0	0
Zusammen		16	(17)		16	--	6

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 6	(W06)	2,0						1,0										1,0
Versch.		15,0																15,0
Zusammen		17,0						1,0										16,0

Zu Spalte 7: Umwandlung in eine Stelle für Auszubildende (Angestellte)

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tarifliche Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
				Außertarifliche Angestellte			
Atl.	(001)	2	(--)	davon 1 als Ärztlicher Direktor mit einer Vergütung in Höhe bis zu Bes.Gr. B 7 1 als Verwaltungsdirektor mit einer Vergütung in Höhe bis zu Bes.Gr. B 6.	0	2	0
				Tarifliche Angestellte			
I	(001)	4	(2)		2	2	0
I a	(001)	16	(8)		11	5	1
I b	(001)	240	(43)		233	7	3
II a	(001)	590,50	(233,50)		585,50	5	9
III	(001)	21,50	(11)		15	6,50	6
IV a	(001)	63	(27)		30	33	5
IV a	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	2	0	0
IV b	(001)	62,50	(24)		29	33,50	9
V b	(001)	282	(114)		138,50	143,50	22
V b	(T01)	3	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	3	0	0
V c	(001)	301,50	(71)		90	211,50	24
V c	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	2	0	0
VI b	(001)	372,50	(165,50)		202	170,50	34
VI b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	1	0	0
VII	(001)	401	(171,50)		184,50	216,50	30
VIII	(001)	94	(32)		34	60	21
IX b	(001)	22,50	(--)		0	22,50	0
XII	(K01)	1	(--)		0	1	0
XI	(K01)	1	(--)		0	1	0
X	(K01)	2	(--)		0	2	0

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
IX	(K01)	12	(--)		0	12	0
VIII	(K01)	24	(--)		0	24	0
VII	(K01)	74,50	(--)		0	74,50	0
VI	(K01)	459	(--)	davon 1 Altersteilzeitstelle kw	0	459	0
V a	(K01)	97	(--)		0	97	0
V	(K01)	184,50	(--)	davon 1 Altersteilzeitstelle kw	0	184,50	0
IV	(K01)	415,50	(--)	davon 1 Altersteilzeitstelle kw	0	415,50	0
Azubi	(001)	89	(42)		55	34	9
Zusammen		3840,50	(944,50)		1617,50	2223	173

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Stellen kw, jedoch nicht vor dem 31.12.2001.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	0,0														2,0		2,0
I	(001)	2,0														2,0		4,0
I a	(001)	8,0														8,0		16,0
I b	(001)	43,0														197,0		240,0
II a	(001)	233,5								1,0				4,5		351,5		590,5
III	(001)	11,0												1,0	0,5	10,0		21,5
IV a	(T01)	0,0				2,0												2,0
IV a	(001)	27,0								1,0				1,0		34,0		63,0
IV b	(001)	24,0												3,0		35,5		62,5
V b	(T01)	0,0				3,0												3,0
V b	(001)	114,0													3,0	171,0		282,0
V c	(T01)	0,0				2,0												2,0
V c	(001)	71,0														230,5		301,5
VI b	(T01)	0,0				1,0												1,0
VI b	(001)	165,5								3,0				1,0	4,0	207,0		372,5
VII	(001)	171,5												1,0	3,0	231,5		401,0
VIII	(001)	32,0														62,0		94,0
IX b	(001)	0,0														22,5		22,5
XII	(K01)	0,0														1,0		1,0
XI	(K01)	0,0														1,0		1,0
X	(K01)	0,0														2,0		2,0
IX	(K01)	0,0														12,0		12,0
VIII	(K01)	0,0														24,0		24,0
VII	(K01)	0,0														74,5		74,5
VI	(K01)	0,0														459,0		459,0
V a	(K01)	0,0														97,0		97,0
V	(K01)	0,0														184,5		184,5
IV	(K01)	0,0														415,5		415,5
Azubi	(001)	42,0						1,0								46,0		89,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		944,5				8,0		1,0		5,0				11,5	10,5	2881,0		3840,5

Zu Spalte 6 : Zugang von Altersteilzeitstellen
Zu Spalte 7 : Umwandlung von einer Stelle für Sekretäranwärter/in
Zu Spalte 8 : Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10: 2 VI b und 2 VII BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung nach Kap. 15 13 (3) und nach Kap. 15 17 (1) wegen Auflösung der Universitätskassen
1 VI b und 1 VII BAT: Umsetzung von Kap. 15 80 -ATG 68 (Hilfs-und Vorlesekräfte für Schwerbehinderte)
2 II a BAT: Umwandlung von Kap. 15 05 (Arbeiterstellen)
0,5 III BAT: Umsetzung nach Kap.15 17 (Einrichtung eines Kompetenzzentrums DV)
1 IV a BAT: Umwandlung von Kap. 15 05 (Arbeiterstellen)
1 IV b BAT: Umwandlung von Kap. 15 05 (Arbeiterstellen)
Im Übrigen handelt es sich um kostenneutrale Umwandlungen
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 06 gemäß §22 Abs.1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für (nur Zentralverwaltung):

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V b			1
V c			2
VI b	1,0	2,5	2
VII	1,5	6,5	
VIII	1,0		
Zusammen	3,5	9,0	5

Zur Bewirtschaftung des Sport- und Studienheimes des Marburger Universitätsbundes e.V. können im Interesse des Studienbetriebes bis zu 1,5 Stellen (1 Verg.Gr. VI b, 0,5 Verg.Gr. V c) in der Universität eingesetzt werden.

Haushaltsvermerk zu Stellen des wissenschaftlichen Dienstes:
Stellen für wissenschaftliche Angestellte können zur Verrechnung von je 2 Ärzten im Praktikum in Anspruch genommen werden.

Von der Gesamtstellenzahl werden finanziert:
aus den Zuschüssen der Deutschen Angestellten Akademie e.V. im Rahmen der erwachsenenspezifischen Fortbildung:
1 Stelle Verg.Gr. V b kw nach Auslaufen der Fortbildungsmaßnahme.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
II a	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
IV	(772)	20	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	20	0
IV	(793)	6	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	0	6	0
IV a	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2	0	0
IV b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	1	0
IV b	(974)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0,50	0
V	(772)	6	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	6	0
V	(793)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	0	1	0
V a	(772)	2,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	2,50	0
V b	(972)	11	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	5,50	5,50	0
V b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	0	0
V c	(972)	9,50	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	3	6,50	0
V c	(993)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	1	0
VI	(772)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	2	0
VI b	(972)	15	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2,50	12,50	0
VI b	(993)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	2	0

Kapitel 15 05
Philipps-Universität Marburg

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
VII	(772)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	1	0
VII	(793)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	0	1	0
VII	(972)	13,50	(4,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	3	10	0
VII	(993)	9	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	3	6	0
VIII	(972)	2,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	2,50	0
Zusammen		110,50	(22)		21	87	--

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(974)	0,0			1,0													1,0
IV	(793)	0,0														6,0		6,0
IV	(772)	0,0														20,0		20,0
IV b	(974)	0,0														0,5		0,5
IV b	(972)	0,0														1,0		1,0
V	(793)	0,0														1,0		1,0
V	(772)	0,0														6,0		6,0
V a	(772)	0,0														2,5		2,5
V b	(993)	0,0			1,0													1,0
V b	(972)	5,5			1,0			1,0								5,5		11,0
V c	(993)	1,0														1,0		2,0
V c	(972)	3,0														6,5		9,5
VI	(772)	0,0														2,0		2,0
VI b	(993)	1,0														2,0		3,0
VI b	(972)	2,5														12,5		15,0
VII	(993)	2,5			0,5											6,0		9,0
VII	(972)	4,5			0,5			2,0						0,5		10,0		13,5
VII	(793)	0,0														1,0		1,0
VII	(772)	0,0														1,0		1,0
VIII	(972)	0,0														2,5		2,5
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		22,0			4,0			3,0						0,5		87,0		110,5

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen
Zu Spalte 7: Abgang von Leerstellen
Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 15 80
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 06 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in	1	0	1
Arb.	(014)	428,50	(85)	Technischer- und Wartungsdienst	109	319,50	78,50
Arb.	(020)	127,50	(--)	Reinigungsdienst	11,50	116	0
Arb.	(021)	117,50	(106,50)	Sonstige Dienste	106,50	11	17,50
Arb.	(005)	10		Kraftfahrer/in	10	0	10
Arb.	(022)	84	(55)	Auszubildende	62	22	1
Arb.	(T01)	6	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	5	1	0
Zusammen		774,50	(257,50)		305	469,50	108

Zu Spalte Klinikum :
Alle Stellen kw, jedoch nicht vor dem 31.12.2001.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				5,0										1,0		6,0
Arb.	(022)	55,0		5,0												34,0		84,0
Arb.	(021)	106,5												2,0		13,0		117,5
Arb.	(020)	0,0														127,5		127,5
Arb.	(014)	85,0								2,0				2,0		347,5		428,5
Versch.		11,0																11,0
Zusammen		257,5		5,0		5,0				2,0				4,0		523,0		774,5

Zu Spalte 4: Umsetzungen nach Kap. 03 01 - 425 71 zur Besetzung mit Auszubildenden in IT-Berufen
Zu Spalte 6: Zugang von Altersteilzeitstellen
Zu Spalte 8: Abgang von zwei Stellen
Zu Spalte 10: Umwandlungen nach Kap. 15 05 (Angestelltenstellen)
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 06 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
Arb.	(973)	3,50	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	2,50	0
Arb.	(993)	5,50	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	4	1,50	0
Zusammen		9	(5)		5	4	--

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	4,0														1,5		5,5
Arb.	(973)	1,0														2,5		3,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0														4,0		9,0

Kapitel 15 06
Klinikum der Philipps-Universität Marburg

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n p l a n B e a m t e

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
C 4	(001)	--	(51)	Universitätsprofessor/in
C 3	(001)	--	(57)	Universitätsprofessor/in
C 2	(001)	--	(9)	Universitätsprofessor/in
C 2	(003)	--	(31)	Hochschuldozent/in
C 2	(005)	--	(2)	Oberassistent/in
C 1	(002)	--	(46)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in
A 15	(001)	--	(2)	Regierungsdirektor/in
A 15	(014)	--	(1)	Pharmaziedirektor/in
A 15	(027)	--	(2)	Akademischer/sche Direktor/in
A 15	(008)	--	(1)	Medizinaldirektor/in
A 14	(001)	--		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(014)	--	(1)	Pharmazieoberrat/rätin
A 14	(022)	--	(4)	Akademischer/sche Oberrat/rätin
A 13	(026)	--	(2)	Akademischer/sche Rat/Rätin
A 13	(Z01)	--	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(5)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(5)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(2)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(001)	--		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(3)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(5)	Obersekretär/in
A 6	(001)	--	(2)	Sekretär/in
Zusammen		--	(242)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	51,0														51,0		0,0
C 3	(001)	57,0														57,0		0,0
C 2	(005)	2,0														2,0		0,0
C 2	(003)	31,0												1,0		32,0		0,0
C 2	(001)	9,0													1,0	8,0		0,0
C 1	(002)	46,0														46,0		0,0
A 15	(027)	2,0														2,0		0,0
A 15	(014)	1,0														1,0		0,0
A 15	(008)	1,0														1,0		0,0
A 15	(001)	2,0														2,0		0,0
A 14	(022)	4,0													1,0	3,0		0,0
A 14	(014)	1,0														1,0		0,0
A 14	(001)	0,0												2,0		2,0		0,0
A 13	(Z01)	4,0													2,0	2,0		0,0
A 13	(026)	2,0														2,0		0,0
A 12	(001)	5,0												1,0		6,0		0,0
A 11	(001)	6,0														6,0		0,0
A 10	(001)	5,0														5,0		0,0
A 9	(Z01)	1,0														1,0		0,0
A 9	(001)	2,0														2,0		0,0
A 9 AZ	(001)	0,0												1,0		1,0		0,0
A 8	(001)	3,0														3,0		0,0
A 7	(001)	5,0														5,0		0,0
A 6	(001)	2,0														2,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		242,0												5,0	4,0	243,0		0,0

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral).
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 9 AZ von Kap. 15 22.
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 12 von Kap. 15 13.
Umsetzung je einer Planstelle der BesGr. A 13 nach Kap. 15 08 bzw. 15 13.
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 14 von Kap. 15 08.
Umwandlung einer Planstelle der BesGr. A 14 Akademischer Oberrat in Regierungsoberrat.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 05 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Außertarifliche Angestellte
Atl.	(001)	--	(2)
			Tarifliche Angestellte
I	(001)	--	(2)
I a	(001)	--	(8)
I b	(001)	--	(191)
II a	(001)	--	(343,50)
III	(001)	--	(10)
IV a	(001)	--	(37)
IV b	(001)	--	(37,50)
V b	(001)	--	(173)
V c	(001)	--	(237)
VI b	(001)	--	(208,50)
VII	(001)	--	(233)
VIII	(001)	--	(62)
IX b	(001)	--	(22,50)
XII	(K01)	--	(1)
XI	(K01)	--	(1)
X	(K01)	--	(2)
IX	(K01)	--	(12)
VIII	(K01)	--	(24)
VII	(K01)	--	(74,50)
VI	(K01)	--	(458)
V a	(K01)	--	(97)
V	(K01)	--	(183,50)
IV	(K01)	--	(414,50)
Azubi	(001)	--	(46)
Zusammen		--	(2880,50)

Kapitel 15 06
Klinikum der Philipps-Universität Marburg

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	2,0														2,0		0,0
I	(001)	2,0														2,0		0,0
I a	(001)	8,0														8,0		0,0
I b	(001)	191,0												6,0		197,0		0,0
II a	(001)	343,5												8,0		351,5		0,0
III	(001)	10,0												2,0	2,0	10,0		0,0
IV a	(001)	37,0													3,0	34,0		0,0
IV b	(001)	37,5													2,0	35,5		0,0
V b	(001)	173,0													2,0	171,0		0,0
V c	(001)	237,0													6,5	230,5		0,0
VI b	(001)	208,5													1,5	207,0		0,0
VII	(001)	233,0									1,5					231,5		0,0
VIII	(001)	62,0														62,0		0,0
IX b	(001)	22,5														22,5		0,0
XII	(K01)	1,0														1,0		0,0
XI	(K01)	1,0														1,0		0,0
X	(K01)	2,0														2,0		0,0
IX	(K01)	12,0														12,0		0,0
VIII	(K01)	24,0														24,0		0,0
VII	(K01)	74,5														74,5		0,0
VI	(K01)	458,0				1,0										459,0		0,0
V	(K01)	183,5				1,0										184,5		0,0
V a	(K01)	97,0														97,0		0,0
IV	(K01)	414,5				1,0										415,5		0,0
Azubi	(001)	46,0														46,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2880,5				3,0					1,5			16,0	17,0	2881,0		0,0

Zu Spalte 6: Zugang von Altersteilzeitstellen.

Zu Spalte 8: Abgang von 1,5 Stellen der VergGr. BAT VII zur Kompensation kostenneutraler Stellenumwandlungen.

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral).
Kostenneutrale Umwandlung von Poolstellen.
Umsetzung einer Stelle der VergGr. BAT IVb nach 15 22.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 05 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(974)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	--	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(7,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	--	(11,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(772)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(7,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(793)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI	(772)	--	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V a	(772)	--	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V	(772)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V	(793)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
IV	(772)	--	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV	(793)	--	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(76,50)	

Kapitel 15 06
Klinikum der Philipps-Universität Marburg

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV	(793)	6,0														6,0		0,0
IV	(772)	14,0			6,5			0,5								20,0		0,0
IV b	(974)	0,0			0,5											0,5		0,0
IV b	(972)	1,0														1,0		0,0
V	(793)	0,5			0,5											1,0		0,0
V	(772)	5,0			1,5			0,5								6,0		0,0
V a	(772)	2,5														2,5		0,0
V b	(972)	5,5														5,5		0,0
V c	(993)	2,0													1,0	1,0		0,0
V c	(972)	7,5			0,5			2,5						1,0		6,5		0,0
VI	(772)	3,5						1,5								2,0		0,0
VI b	(993)	2,0			1,0			1,0								2,0		0,0
VI b	(972)	11,5			1,5			0,5								12,5		0,0
VII	(993)	5,0			2,0			1,0								6,0		0,0
VII	(972)	7,5			3,5			1,0								10,0		0,0
VII	(793)	1,0														1,0		0,0
VII	(772)	0,0			1,0											1,0		0,0
VIII	(972)	2,0			0,5											2,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		76,5			19,0			8,5						1,0	1,0	87,0		0,0

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen.

Zu Spalte 7: Wegfall von Leerstellen.

Zu Spalte 10: Änderung der Kennung.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 05 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(014)	--	(347,50)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	--	(127,50)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	--	(13)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(34)	Auszubildende
Arb.	(T01)	--		Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		--	(522)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				1,0										1,0		0,0
Arb.	(022)	34,0														34,0		0,0
Arb.	(021)	13,0														13,0		0,0
Arb.	(020)	127,5														127,5		0,0
Arb.	(014)	347,5														347,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		522,0				1,0										523,0		0,0

Zu Spalte 6: Zugang einer Altersteilzeitstelle.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 05 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(1,50)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	1,5														1,5		0,0
Arb.	(973)	0,0			2,5											2,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,5			2,5											4,0		0,0

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 05 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
				Feste Gehälter			
B 7	(003)	1		Präsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.	1	0	1
B 3	(009)	1		Kanzler/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.	1	0	1
				Aufsteigende Gehälter			
C 4	(001)	234	(183)	Universitätsprofessor/in davon 1 Stiftungsprofessur kw 31.03.2011 Es erhalten z.Z. 20 (17) einen Sonderzuschuß gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.	234	0	0
C 3	(001)	179	(127)	Universitätsprofessor/in davon 1 Stiftungsprofessur kw 30.09.2007	179	0	0
C 2	(001)	37	(24)	Universitätsprofessor/in	37	0	0
C 2	(003)	56	(17)	Hochschuldozent/in	56	0	0
C 2	(005)	8		Oberassistent/in	8	0	0
C 1	(002)	140	(74)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in	140	0	0
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in	1	0	1
A 16	(020)	1		Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1	0	0
A 16	(027)	1		Leitender/de Akademischer/sche Direktor/in (Abteilungsleiter/in und Mitglied des Direktoriums des Hochschulrechenzentrums)	1	0	0
A 15	(001)	6	(3)	Regierungsdirektor/in	3	3	3
A 15	(003)	1		Baudirektor/in	1	0	1
A 15	(022)	3		Bibliotheksdirektor/in	3	0	0
A 15	(027)	25	(19)	Akademischer/sche Direktor/in Eine/eine als Leiter/in des Botanischen Gartens hat eine Dienstwohnung.	25	0	0

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
A 14	(001)	5		Regierungsoberrat/rätin	5	0	5
A 14	(025)	1		Archivoberrat/rätin ku nach Bes.Gr.A 13 -Archivrat/rätin-	1	0	1
A 14	(021)	6		Bibliotheksoberrat/rätin	6	0	0
A 14	(022)	113	(83)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	113	0	0
A 14	(024)	21		Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	21	0	0
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin	1	0	1
A 13	(022)	4		Bibliotheksrat/rätin	4	0	0
A 13	(026)	51	(35)	Akademischer/sche Rat/Rätin	51	0	0
A 13	(028)	12		Studienrat/rätin im Hochschuldienst	12	0	0
A 13	(Z01)	6	(3)	Oberamtsrat/rätin davon 1 ku nach A 11	4	2	3
A 12	(001)	12	(7)	Amtsrat/rätin	7	5	5
A 11	(001)	20	(14)	Amtmann/Amtfrau	14	6	10
A 10	(001)	24	(20)	Oberinspektor/in	20	4	8
A 10	(002)	1	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in ku nach BAT IV a	0	1	0
A 9	(001)	12	(11)	Inspektor/in	11	1	7
A 9	(Z01)	2	(1)	Amtsinspektor/in	1	1	1
A 8	(001)	4	(3)	Hauptsekretär/in	3	1	3
A 8	(006)	1		Hauptwerkmeister/in	1	0	0
A 7	(001)	7		Obersekretär/in	5	2	3
A 6	(001)	2		Sekretär/in	0	2	0
A 6	(012)	1		Hauptwart/in Eine/r hat als Hausverwalter/in eine Dienstwohnung.	1	0	1
A 5	(Z01)	2		Oberamtsmeister/in	2	0	2
Zusammen		1002	(704)		974	28	57

Zu Bes.Gr. C4, C3 und C2:
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als Vizepräsident/in und 19 (19) Dekane als Fachbereichsleiter/in erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527).
Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Zu Spalte Klinikum:
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

Im Registraturdienst ist tätig:

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 8	- (1)
Summe	-1

Abgeordnete Beamte
1. Mittel für 5,5 (5,5) Oberstudienräte im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 14) und 1 (1) Studienrat im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 13), die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 55 - 422 41 (als Leerstellen) veranschlagt.
2. Mittel für 5 (5) Lehrer (Bes.Gr. A 13), die als pädagogische Mitareiter an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei 04 53 - 422 41 (3) und bei 04 61 - 422 41 (2) als Leerstellen veranschlagt.
   Mittel in Höhe von 970 000 DM für die abgeordneten Beamten sind im Ansatz bei Titel 422 01 enthalten. Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	183,0								1,0				1,0		49,0		234,0
C 3	(001)	127,0								1,0						51,0		179,0
C 2	(003)	17,0														39,0		56,0
C 2	(001)	24,0														13,0		37,0
C 1	(002)	74,0								6,0						60,0		140,0
A 15	(027)	19,0														6,0		25,0
A 15	(001)	3,0														3,0		6,0
A 14	(022)	83,0													1,0	31,0		113,0
A 13	(Z01)	3,0														3,0		6,0
A 13	(026)	35,0														16,0		51,0
A 12	(001)	7,0														5,0		12,0
A 11	(001)	14,0														6,0		20,0
A 10	(002)	0,0														1,0		1,0
A 10	(001)	20,0														4,0		24,0
A 9	(Z01)	1,0														1,0		2,0
A 9	(001)	11,0														1,0		12,0
A 8	(001)	3,0														1,0		4,0
Versch.		80,0																80,0
Zusammen		704,0								8,0				1,0	1,0	290,0		1002,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.

Zu Spalte 10: 1 C 4 Stellenumsetzung von Kap. 15 13 - 682 01
1 A 14 Umsetzung nach Kap. 15 34 - 425 01

Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 08 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
C 4	(974)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
C 3	(975)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
C 2	(981)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	1
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 11	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)			
A 9	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)			
A 6	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
Zusammen		7	(11)		7	--	1

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(974)	2,0						2,0										0,0
C 3	(975)	0,0														1,0		1,0
C 2	(981)	0,0			1,0													1,0
A 11	(970)	2,0						2,0										0,0
A 10	(970)	1,0						1,0										0,0
A 9	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		11,0			1,0			6,0								1,0		7,0

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle
Zu Spalte 7: Abgang von Leerstellen
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 08 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
A 13	(W09)	2		Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	2	0	0
A 9	(W01)	15		Inspektoranwärter/in	15	0	6
A 6	(W06)	1	(2)	Sekretäranwärter/in ku in Stellen für Auszubildende (425 01)	1	0	0
Zusammen		18	(19)		18	--	6

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 6	(W06)	2,0						1,0										1,0
Versch.		17,0																17,0
Zusammen		19,0						1,0										18,0

Zu Spalte 7: Umwandlung in eine Stelle für eine/n Auszubildende/n im Angestelltenbereich beim Kap. 15 07

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tarifliche Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
				Außertarifliche Angestellte			
Atl.	(001)	2	(--)	davon 1 als Ärztlicher Direktor mit einer Vergütung in Höhe bis zu Bes.Gr. B 7. 1 als Verwaltungsdirektor mit einer Vergütung in Höhe bis zu Bes.Gr. B 6.	0	2	0
				Tarifliche Angestellte			
I	(001)	2	(--)		0	2	0
I a	(001)	8	(4)	davon 1 als Abteilungsleiter/in und Mitglied des Direktoriums des Hochschulrechenzentrums. Der mit der Wahrnehmung der Aufgaben des geschäftsführenden Direktors beauftrgte Abteilungsleiter erhält eine persönliche Zulage bis zur Höhe des Unterschiedsbetrages zur Verg.Gr. I BAT gem. § 24 Abs. 1 BAT. davon 1 als Controller	8	0	0
I b	(001)	175,50	(34,50)		171,50	4	3
I b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	1	0	0
II a	(001)	625,50	(326)		621,50	4	3,50
II b	(001)	5			5	0	0
III	(001)	23,50	(7)		6	17,50	1,50
IV a	(001)	67	(25)		32	35	4,50
IV b	(001)	65,50	(21,50)		23	42,50	1
V b	(001)	325	(134,50)		154,50	170,50	11,50
V b	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	2	0	0
V c	(001)	384	(130,50)		143	241	17,50
VI b	(001)	453,50	(195,50)		211	242,50	21,50
VII	(001)	471	(245)		251,50	219,50	52
VII	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	1	0	0

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
VIII	(001)	54	(33)	32,50	21,50	16
IX b	(001)	29,50	(--)	0	29,50	0
XII	(K01)	1	(--)	0	1	0
XI	(K01)	1	(--)	0	1	0
X	(K01)	4	(--)	0	4	0
IX	(K01)	15	(--)	0	15	0
VIII	(K01)	36	(--)	0	36	0
VII	(K01)	90	(--)	0	90	0
VI	(K01)	478	(--)	0	478	0
V a	(K01)	103	(--)	0	103	0
V	(K01)	266	(--)	0	266	0
IV	(K01)	396	(--)	0	396	0
II	(K01)	3	(--)	0	3	0
Azubi	(001)	86	(28)	29	57	11
Zusammen		4174	(1189,50)	1692,50	2481,50	143

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

1 Stelleninhaber hat Dienstwohnung.

Haushaltsvermerk zu Stellen des Wissenschaftlichen Dienstes:
Stellen für Wissenschaftliche Angestellte können zur Verrechnung von je 2 Ärzten im Praktikum in Anspruch genommen werden.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Stellen kw, jedoch nicht vor dem 31.12.2001.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	0,0														2,0		2,0
I	(001)	0,0														2,0		2,0
I a	(001)	4,0														4,0		8,0
I b	(T01)	0,0				1,0												1,0
I b	(001)	34,5													1,0	142,0		175,5
II a	(001)	326,0								3,5						296,0		625,5
III	(001)	7,0									0,5				1,0	18,0		23,5
IV a	(001)	25,0												5,0		37,0		67,0
IV b	(001)	21,5												0,5		43,5		65,5
V b	(T01)	0,0				2,0												2,0
V b	(001)	134,5								1,5					1,0	190,0		325,0
V c	(001)	130,5													2,0	255,5		384,0
VI b	(001)	195,5								1,0					2,0	259,0		453,5
VII	(T01)	0,0				1,0												1,0
VII	(001)	245,0									0,5				3,0	229,5		471,0
VIII	(001)	33,0													0,5	21,5		54,0
IX b	(001)	0,0														29,5		29,5
XII	(K01)	0,0														1,0		1,0
XI	(K01)	0,0														1,0		1,0
X	(K01)	0,0														4,0		4,0
IX	(K01)	0,0														15,0		15,0
VIII	(K01)	0,0														36,0		36,0
VII	(K01)	0,0														90,0		90,0
VI	(K01)	0,0														478,0		478,0
V	(K01)	0,0														266,0		266,0
V a	(K01)	0,0														103,0		103,0
IV	(K01)	0,0														396,0		396,0
II	(K01)	0,0														3,0		3,0
Azubi	(001)	28,0						1,0								57,0		86,0
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		1189,5				4,0		1,0		6,0	1,0			5,5	10,5	2979,5		4174,0

Zu Spalte 6 : Zugang von Altersteilzeitstellen
Zu Spalte 7: Umwandlung von Kap. 15 07 - 422 61
Zu Spalte 8: 0,5 II a BAT und 0,5 Vb BAT Neue Stellen zur Ausstattung der im Haushaltsjahr 2000 neu geschaffenen Theologieprofessur
Abgang 0,5 III BAT zum Ausgleich der Stellenumwandlung für das Kompetenzzentrum DV.
Abgang von 0,5 VII BAT zum Ausgleich von Hebungen.
3 II a BAT, 1 V b BAT und 1 VI b BAT: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10: 2 VI b und 2 VII BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung nach Kap. 15 18 (3) und nach Kap. 15 19 (1) wegen Auflösung der Universitätskassen.
1 I b BAT: Umsetzung nach Kap. 15 41- 425 01
Im Übrigen handelt es sich um kostenneutrale Umwandlungen.
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 08 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
II a	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	0	0
IV a	(974)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	0	0
V	(772)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	1	0
V b	(972)	4,50	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	4,50	0	0
V b	(974)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	0	0
V b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	0	0
V c	(972)	6	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	6	0	0
V c	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
V c	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	0	0
VI b	(972)	7,50	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	6,50	1	0
VI b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	0	0
VII	(972)	8,50	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	7,50	1	4,50
VII	(974)	0,50	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	0	0

Kapitel 15 07
Justus Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
VII	(993)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	2	0	0
VIII	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2	0	0
VIII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	0	0
Zusammen		38	(35,50)		35	3	4,50

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	0,5						0,5										0,0
IV a	(974)	0,0			0,5													0,5
V	(772)	0,0														1,0		1,0
V b	(974)	0,0			0,5													0,5
V b	(972)	3,0			2,0			0,5										4,5
V c	(993)	2,0						1,0										1,0
V c	(974)	0,0			1,0													1,0
V c	(972)	7,0						1,0										6,0
VI b	(972)	6,0			2,0			1,5								1,0		7,5
VII	(993)	3,0			0,5			1,5										2,0
VII	(974)	1,0						0,5										0,5
VII	(972)	9,0						1,5								1,0		8,5
VIII	(993)	0,0			1,0													1,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		35,5			7,5			8,0								3,0		38,0

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen
Zu Spalte 7: Abgang von Leerstellen
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 08 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
Arb.	(001)	25		Hausmeister/in	25	0	24
Arb.	(005)	9		Kraftfahrer/in	9	0	8
Arb.	(006)	55		Handwerker/in	55	0	14
Arb.	(009)	127,50		Betriebsarbeiter/in	127,50	0	14
Arb.	(014)	35		Technischer- und Wartungsdienst	35	0	30
Arb.	(020)	353,50	(95,50)	Reinigungsdienst	95,50	258	31,50
Arb.	(021)	376,50	(1,50)	Sonstige Dienste	8,50	368	1
Arb.	(022)	64	(60)	Auszubildende	61	3	0
Arb.	(T01)	5	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw	5	0	0
Zusammen		1050,50	(408,50)		421,50	629	122,50

Zu Spalte Klinikum :
Alle Stellen kw, jedoch nicht vor dem 31.12.2001.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				5,0												5,0
Arb.	(022)	60,0														4,0		64,0
Arb.	(021)	1,5														375,0		376,5
Arb.	(020)	95,5									1,0					259,0		353,5
Versch.		251,5																251,5
Zusammen		408,5				5,0					1,0					638,0		1050,5

Zu Spalte 6 : Zugang von Altersteilzeitstellen
Zu Spalte 8 : Abgang einer Arbeiterstelle zum Ausgleich von Hebungen
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 08 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
Arb.	(973)	3	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)			
Arb.	(993)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht			
Zusammen		3	(5)		--	--	--

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	1,5						1,5										0,0
Arb.	(973)	3,5						0,5										3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0						2,0										3,0

Zu Spalte 7: Abgang von Leerstellen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
C 4	(001)	--	(49)	Universitätsprofessor/in
C 3	(001)	--	(51)	Universitätsprofessor/in
C 2	(001)	--	(16)	Universitätsprofessor/in
C 2	(003)	--	(36)	Hochschuldozent/in
C 2	(005)	--	(1)	Oberassistent/in
C 1	(002)	--	(60)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in
A 15	(001)	--	(3)	Regierungsdirektor/in
A 15	(027)	--	(6)	Akademischer/sche Direktor/in
A 14	(022)	--	(31)	Akademischer/sche Oberrat/rätin
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(026)	--	(16)	Akademischer/sche Rat/Rätin
A 13	(Z01)	--	(2)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(5)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(4)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(1)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(1)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(4)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(1)	Obersekretär/in
A 7	(002)	--	(1)	Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(001)	--	(2)	Sekretär/in
Zusammen		--	(298)	

Kapitel 15 08
Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	49,0														49,0		0,0
C 3	(001)	51,0														51,0		0,0
C 2	(005)	1,0													1,0			0,0
C 2	(003)	36,0								1,0				4,0		39,0		0,0
C 2	(001)	16,0													3,0	13,0		0,0
C 1	(002)	60,0														60,0		0,0
A 15	(027)	6,0														6,0		0,0
A 15	(001)	3,0														3,0		0,0
A 14	(022)	31,0														31,0		0,0
A 14	(001)	1,0													1,0			0,0
A 13	(Z01)	2,0												1,0		3,0		0,0
A 13	(026)	16,0														16,0		0,0
A 12	(001)	5,0														5,0		0,0
A 11	(001)	6,0														6,0		0,0
A 10	(002)	1,0														1,0		0,0
A 10	(001)	4,0														4,0		0,0
A 9	(Z01)	1,0														1,0		0,0
A 9	(001)	1,0														1,0		0,0
A 8	(001)	4,0													3,0	1,0		0,0
A 7	(002)	1,0													1,0			0,0
A 7	(001)	1,0													1,0			0,0
A 6	(001)	2,0													2,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		298,0								1,0				5,0	12,0	290,0		0,0

Zu Spalte 8: Stellenabgang aufgrund des Übergangs der Klinik für Rheumatologie, Physikalische Medizin und Balneologie an die Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim zum 01.04.1999.

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral), darunter auch Umwandlungen von 3 Planstellen der BesGr. A 8, 2 Planstellen der BesGr. A 7 und 2 Planstellen der BesGr. A 6 in Stellen im Angestelltenbereich.
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 13 von Kap. 15 06.
Umsetzung einer Planstelle der BesGr. A 14 nach Kap. 15 06.
Umwandlung einer Planstelle der BesGr. C 2 Oberassistent in Hochschuldozent.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 07 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Kapitel 15 08
Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
C 3	(975)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(975)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0														1,0		0,0

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 07 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
			Außertarifliche Angestellte
Atl.	(001)	--	(2)
			Tarifliche Angestellte
I	(001)	--	(2)
I a	(001)	--	(4)
I b	(001)	--	(144)
II a	(001)	--	(299)
III	(001)	--	(18)
IV a	(001)	--	(37)
IV b	(001)	--	(43,50)
V b	(001)	--	(191)
V c	(001)	--	(261)
VI b	(001)	--	(259)
VII	(001)	--	(237,50)
VIII	(001)	--	(22,50)
IX b	(001)	--	(35)
XII	(K01)	--	(1)
XI	(K01)	--	(1)
X	(K01)	--	(4)
IX	(K01)	--	(15)
VIII	(K01)	--	(36)
VII	(K01)	--	(90)
VI	(K01)	--	(481)
V a	(K01)	--	(103)
V	(K01)	--	(271,50)
IV	(K01)	--	(404)
II	(K01)	--	(3)

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
Azubi	(001)	--	(57)
Zusammen		--	(3022)

Kapitel 15 08
Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	2,0																0,0
I	(001)	2,0																0,0
I a	(001)	4,0																0,0
I b	(001)	144,0									2,0							0,0
II a	(001)	299,0									3,0							0,0
III	(001)	18,0																0,0
IV a	(001)	37,0																0,0
IV b	(001)	43,5																0,0
V b	(001)	191,0									1,0							0,0
V c	(001)	261,0									7,5				2,0			0,0
VI b	(001)	259,0									4,0				4,0			0,0
VII	(001)	237,5									8,0							0,0
VIII	(001)	22,5									1,0							0,0
IX b	(001)	35,0									5,5							0,0
XII	(K01)	1,0																0,0
XI	(K01)	1,0																0,0
X	(K01)	4,0																0,0
IX	(K01)	15,0																0,0
VIII	(K01)	36,0																0,0
VII	(K01)	90,0																0,0
VI	(K01)	481,0									3,0							0,0
V a	(K01)	103,0																0,0
V	(K01)	271,5									5,5							0,0
IV	(K01)	404,0									8,0							0,0
II	(K01)	3,0																0,0
Azubi	(001)	57,0																0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3022,0									48,5				6,0			0,0

Zu Spalte 8: 48 Stellenabgänge aufgrund des Übergangs der Klinik für Rheumatologie, Physikalische Medizin und Balneologie an die Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim zum 01.04.1999.
Abgang von 0,5 Stellen der VergGr. BAT VIb zur Kompensation kostenneutraler Stellenumwandlungen.

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral).

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 07 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
I b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V	(772)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV	(772)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(6)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(972)	1,0						1,0										0,0
IV	(772)	1,0						1,0										0,0
V	(772)	1,0														1,0		0,0
V c	(972)	0,5						0,5										0,0
VI b	(972)	1,0														1,0		0,0
VII	(972)	1,5						0,5								1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0						3,0								3,0		0,0

Zu Spalte 7: Wegfall von Leerstellen.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 07 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für hessischen Universitätskliniken.

Kapitel 15 08
Klinikum der Justus-Liebig-Universität Gießen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Stellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	--	(267,50)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	--	(391,50)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(4)	Auszubildende
Zusammen		--	(663)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	4,0															4,0	0,0
Arb.	(021)	391,5									16,5						375,0	0,0
Arb.	(020)	267,5									8,5						259,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		663,0									25,0						638,0	0,0

Zu Spalte 8: 25 Stellenabgänge aufgrund des Übergangs der Klinik für Rheumatologie, Physikalische Medizin und Balneologie an die Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim zum 01.04.1999.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 07 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 7	(003)	1		Präsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 3	(009)	1		Kanzler/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
				Aufsteigende Gehälter
C 4	(001)	176	(174)	Universitätsprofessor/in davon 4 (4) Stiftungsprofessor/in kw, davon 1 kw 31.03.2001, 1 kw 31.05.2001, 1 kw 31.12.2005 und 1 kw 31.03.2006. davon erhalten z.Z. 56 (51) einen Sonderzuschuß gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C. Eine/r erhält für seine/ihre Tätigkeit als Richter/in beim Landessozialgericht Darmstadt eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 5 850 DM.
C 3	(001)	116	(115)	Universitätsprofessor/in davon 1 (2) Stiftungsprofessur kw 14.10.2003
C 2	(001)	28		Universitätsprofessor/in
C 2	(005)	2		Oberassistent/in
C 2	(003)	7		Hochschuldozent/in
C 1	(002)	55	(50)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in
A 16	(003)	2		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	--		Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(020)	1		Leitender/de Bibliotheksdirektor/in
A 16	(027)	1		Leitender/de Akademischer/sche Direktor/in (Abteilungsleiter/in und Mitglied des Direktoriums des Hochschulrechenzentrums)
A 16	(040)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende
A 15	(001)	2		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	1		Baudirektor/in
A 15	(022)	2		Bibliotheksdirektor/in
A 15	(027)	17		Akademischer/sche Direktor/in
A 15	(032)	1		Studiendirektor/in als ständiger/ge Vertreter/in des/der Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende
A 15	(033)	1		Studiendirektor/in an einem Studienkolleg für ausländische Studierende

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 14	(001)	4		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(021)	7		Bibliotheksoberrat/rätin
A 14	(022)	70		Akademischer/sche Oberrat/rätin
A 14	(024)	10		Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst
A 14	(040)	6		Oberstudienrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(022)	3		Bibliotheksrat/rätin
A 13	(026)	35		Akademischer/sche Rat/Rätin
A 13	(028)	4		Studienrat/rätin im Hochschuldienst
A 13	(040)	7		Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	2		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	10		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	15		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	19		Oberinspektor/in
A 9	(001)	12		Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in ku nach Bes.Gr. A 7
A 9	(Z02)	3		Technischer/sche Amtsinspektor/in davon 2 ku nach Bes.Gr. A 7
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 8	(006)	5		Hauptwerkmeister/in
A 5	(Z01)	1		Oberamtsmeister/in
Zusammen		633	(625)	

Zu Bes.Gr. C4, C3 und C2:
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als Vizepräsident/in und 16 Dekane als Fachbereichsleiter/in erhalten eine Stellenzulagenach Maßgabe der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S.1527).

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	174,0								2,0								176,0
C 3	(001)	115,0								1,0								116,0
C 1	(002)	50,0								5,0								55,0
Versch.		286,0																286,0
Zusammen		625,0								8,0								633,0

Zu Spalte 8 : 1 C4 Stiftungsprofessur , FB Informatik, sowie andere neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.

Abgeordnete Beamte
Mittel für 2,5 wissenschaftliche Bedienstete an der Hochschule, deren Planstellen (Bes.Gr. A 14 - Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst) bei 04 55 - 422 41 (1), bei 04 58 - 422 01 (0,5) und bei 04 61 - 422 41 (1) als Leerstellen veranschlagt sind.
Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrer/innen mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen.
Mittel in Höhe von 172 000 DM für die abgeordneten Beamten sind im Ansatz bei Titel 422 01 enthalten.

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
C 4	(997)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
C 2	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	2,50	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		6,50	(8,50)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(997)	1,0						1,0										0,0
C 2	(970)	0,0			1,0													1,0
A 14	(970)	1,0						1,0										0,0
A 10	(970)	3,5						1,0										2,5
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		8,5			1,0			3,0										6,5

Zu Spalte 5 : Zugang einer Leerstelle
Zu Spalte 7 : Abgang von Leerstellen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W09)	3		Archiv-/Bibliotheksreferendar/in
A 9	(W01)	14		Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	2		Sekretäranwärter/in ku in Stellen für Auszubildende (425 01)
Zusammen		19	(19)	

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Verwaltung
I	(001)	2			0
I a	(001)	11		davon 1 als Abteilungsleiter/in und Mitglied des Direktoriums des Hochschulrechenzentrums. Der mit der Wahrnehmung der Aufgaben des Geschäftsführenden Direktors beauftragte Abteilungsleiter erhält eine persönliche Zulage bis zur Höhe des Unterschiedsbetrages zur Verg.Gr. I BAT gem. § 24 Abs. 1 BAT.	1
I b	(001)	64	(63)		3
II a	(001)	557	(546,50)		8
III	(001)	46,50	(45)		4
IV a	(001)	52	(49)		1
IV b	(001)	46			0
V b	(001)	202,50	(193,50)	3 Dienstwohnungen	28
V c	(001)	133	(127)	1 Dienstwohnung	28
VI b	(001)	243	(249)	2 Dienstwohnungen	25,5
VII	(001)	191,50	(192)		50
VIII	(001)	42			11
IX b	(001)	2,50			3,5
Azubi	(001)	24			12
Zusammen		1617	(1592,50)		175 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	63,0								1,0								64,0
II a	(001)	546,5								11,0				1,0	1,5			557,0
III	(001)	45,0								1,0				0,5				46,5
IV a	(001)	49,0								3,0								52,0
IV b	(001)	46,0												1,0	1,0			46,0
V b	(001)	193,5								1,0				8,5	0,5			202,5
V c	(001)	127,0												8,0	2,0			133,0
VI b	(001)	249,0								0,5				1,5	8,0			243,0
VII	(001)	192,0												0,5	1,0			191,5
Versch.		81,5																81,5
Zusammen		1592,5								17,5				21,0	14,0			1617,0

Zu Spalte 8 : Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10 : 7 Angestelltenstellen : Umwandlung von Arbeiterstellen (kostenneutrale Umwandlungen)
Im Übrigen handelt es sich um kostenneutrale Umwandlungen innerhalb des Angestelltenbereichs.

In den Stellen lt. Haushaltsplan 2000 sind die bisher bei Titel 425 75 veranschlagten Stellen enthalten.

Zur Verwaltung und Betreuung des Gästehauses der TH Darmstadt und des Waldemar-Petersen-Hauses können im Interesse des Studienbetriebes für Handwerks- bzw. Hausmeistertätigkeiten bis zu 2 Bedienstete eingesetzt werden. Zur Erledigung administrativer Aufgaben kann 1 Verwaltungsbediensteter in der Universität in geringem Umfang eingesetzt werden.

Nachrichtlich: Planstellen und Stellen der Materialprüfungsanstalt, die bisher bei 422 01, 425 01 und 426 01 veranschlagt waren

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Bes.Gr./Verg.Gr./Lohngr.	Bezeichnung	Anzahl d. Stellen
Beamte		
A 15	Akademischer/sche Direktor/in	2
A 9	Technischer/sche Amtsinspektor/in	1
Zusammen		3
Angestellte		
I a	Wiss. Angest.	5
I b	Wiss. Angest.	4
II a	Wiss. Angest.	2
III	Techn. Angest.	3
IV a	Techn. Angest.	2
IV b	Techn. Angest.	2
V b	Verw.- und Techn. Angest.	9
V c	Techn. Angest. im techn. und Labordienst	7
VI b	Verw.- und Techn. Angest.	2
VII	Verw.- und Techn. Angest.	3
VIII	Institutsgehilfe	1
Zusammen		40
Sonstige		
Arbeiter		6
Auszubildende		11
Zusammen		17
Insgesamt		--

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(972)	3,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	3,50	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	4	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(974)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
IX a	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		22	(22,50)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(993)	2,5			1,0													3,5
VI b	(993)	2,0						1,0										1,0
VI b	(972)	5,5						1,5										4,0
VII	(972)	0,0			1,0													1,0
Versch.		12,5																12,5
Zusammen		22,5			2,0			2,5										22,0

Zu Spalte 5 : Zugang von Leerstellen
Zu Spalte 7 : Abgang von Leerstellen

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	192	(199,50)	Technischer- und Wartungsdienst 6 Dienstwohnungen für Heizungsmonteur/in bzw. Elektromonteur/in
Arb.	(020)	31		Reinigungsdienst
Arb.	(002)	4		Pförtner/in
Arb.	(003)	6		Bote/Botin
Arb.	(004)	8		Heizer/in
Arb.	(005)	3		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	11		Handwerker/in
Arb.	(008)	4		Hausarbeiter/in
Arb.	(021)	45,50		Sonstige Dienste 3 Dienstwohnungen für Gärtner/in
Arb.	(022)	154	(155)	Auszubildende
Zusammen		458,50	(467)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	155,0		1,0														154,0
Arb.	(014)	199,5									0,5				7,0			192,0
Versch.		112,5																112,5
Zusammen		467,0		1,0							0,5				7,0			458,5

Zu Spalte 4:
Umsetzung nach Kap. 15 43 - 426 01
Zu Spalte 8:
Abgang einer halben Stelle zum Ausgleich von Hebungen.
Zu Spalte 10 :
7 Arbeiterstellen: Umwandlung nach Angestelltenstellen (kostenneutrale Umwandlungen)
In den Stellen lt. Haushaltsplan 2000 sind die bisher bei Titel 426 75 veranschlagten Stellen enthalten.

Bedienstete der Prüfstellen können auch zur Abwicklung von Forschungsaufträgen eingesetzt werden.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(1)	

Kapitel 15 09
Technische Universität Darmstadt

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0			1,0													1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1,0			1,0													2,0

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
				Feste Gehälter			
B 7	(003)	1		Präsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.	1	0	1
B 3	(009)	1		Kanzler/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.	1	0	1
				Aufsteigende Gehälter			
C 4	(001)	301	(244)	Universitätsprofessor/in davon 2 kw nach Beendigung der Amtszeit des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin beim Bundesverfassungsgericht Es erhalten z.Z. 49 (46) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuß gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsverordnung C. Einer erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Oberlandesgericht in Frankfurt am Main eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 5 850 DM.	301	0	0
C 3	(001)	227	(163)	Universitätsprofessor/in davon eine Stiftungsprofessur kw 31.12.2006. davon 1 kw 31.12.2004 Einer erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Oberlandesgericht in Frankfurt am Main eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 5 850 DM.	227	0	0
C 2	(001)	48	(50)	Universitätsprofessor/in Einer erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Oberlandesgericht in Frankfurt am Main eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 5 850 DM.	48	0	0
C 2	(003)	67	(32)	Hochschuldozent/in	67	0	0
C 1	(002)	168	(92)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in	168	0	0
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in	1	0	1
A 16	(040)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende	1	0	0
A 15	(001)	7	(4)	Regierungsdirektor/in	4	3	4
A 15	(027)	17	(15)	Akademischer/sche Direktor/in	17	0	0
A 15	(022)	1		Bibliotheksdirektor/in	1	0	0
A 15	(032)	1		Studiendirektor/in als ständiger/ge Vertreter/in des/der Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende	1	0	0
A 15	(033)	1		Studiendirektor/in an einem Studienkolleg für ausländische Studierende	1	0	0

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
A 14	(001)	6	(5)	Regierungsoberrat/rätin	5	1	5
A 14	(022)	62	(51)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	62	0	0
A 14	(024)	29		Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	29	0	0
A 14	(021)	7		Bibliotheksoberrat/rätin	7	0	0
A 14	(040)	9		Oberstudienrat/rätin	9	0	0
A 13	(001)	2	(1)	Regierungsrat/rätin	1	1	1
A 13	(022)	1	(--)	Bibliotheksrat/rätin	1	0	0
A 13	(026)	16	(19)	Akademischer/sche Rat/Rätin	16	0	0
A 13	(028)	8		Studienrat/rätin im Hochschuldienst	8	0	0
A 13	(029)	1	(2)	Lehrer/in als pädagogischer/sche Mitarbeiter/in	1	0	0
A 13	(040)	8		Studienrat/rätin	8	0	0
A 13	(Z01)	4	(3)	Oberamtsrat/rätin	3	1	3
A 12	(001)	7		Amtsrat/rätin	7	0	7
A 11	(001)	34	(19)	Amtmann/Amtfrau	22	12	22
A 10	(001)	34	(32)	Oberinspektor/in	32	2	32
A 9	(001)	14	(13)	Inspektor/in	13	1	13
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in ku in Bes.Gr. A 8	1	0	1
A 8	(001)	2	(1)	Hauptsekretär/in	1	1	2
A 7	(001)	2	(1)	Obersekretär/in	1	1	1
Zusammen		1089	(823)		1066	23	94

Zu Bes.Gr. C4, C3 und C2:
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als Vizepräsident/in und 21 Dekane als Fachbereichsleiter/in erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).
Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.800 DM.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	244,0								1,0						56,0		301,0
C 3	(001)	163,0								2,0				1,0		61,0		227,0
C 2	(003)	32,0														35,0		67,0
C 2	(001)	50,0													7,0	5,0		48,0
C 1	(002)	92,0								9,0				5,0		62,0		168,0
A 15	(027)	15,0														2,0		17,0
A 15	(001)	4,0														3,0		7,0
A 14	(022)	51,0														11,0		62,0
A 14	(001)	5,0														1,0		6,0
A 13	(Z01)	3,0														1,0		4,0
A 13	(029)	2,0													1,0			1,0
A 13	(026)	19,0													4,0	1,0		16,0
A 13	(022)	0,0												1,0				1,0
A 13	(001)	1,0														1,0		2,0
A 11	(001)	19,0												3,0		12,0		34,0
A 10	(001)	32,0														2,0		34,0
A 9	(001)	13,0														1,0		14,0
A 8	(001)	1,0														1,0		2,0
A 7	(001)	1,0														1,0		2,0
Versch.		76,0																76,0
Zusammen		823,0								12,0				10,0	12,0	256,0		1089,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen sowie eine neue Stelle C4 (Professur für die Leitung des Fritz Bauer Instituts) und eine neue Stelle C3 -Stiftungsprofessur, FB Medizin -.

Zu Spalte 10: 3 C 2 Umwandlungen, davon 1 nach Bes. Gr. C 3 und 2 nach Bes.Gr. C 1
4 C 2 Stellenumsetzung nach Kap. 15 15
1 A 13 Umwandlung nach Bes. Gr. C 1
4 A 13 Umwandlungen, davon 2 nach Bes. Gr. C 1, 1 nach Bes. Gr. A 13 und 1 nach Vergr. I a BAT
3 A 11 Umwandlung von Verg.Gr. V c BAT

Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 11 gemäß § 22 Abs.1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Abgeordnete Beamte

a) Mittel für 2 (2) Rektoren (Bes.Gr. A 14) und 16 (16) Lehrer (Bes.Gr. A 13), die als pädagogische Mitarbeiter an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei Kap. 04 53 - 422 41 (als Leerstellen) veranschlagt.

b) Mittel für 8 (8) Oberstudienräte (Bes.Gr. A 14) im Hochschuldienst, die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die dazugehörigen Planstellen sind ei 04 55 - 422 41 (als Leerstellen) veranschlagt.
Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrer mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen. Mittel in Höhe vo 2 175 000 DM für die abgeordneten Beamten sind im Ansatz bei Titel 422 01 enthalten.

Zur Verwaltung und Betreuung der Gästehäuser der Universität Frankfurt am Main (Ditmarstraße 4, Frauenlobstraße 1 und Beethovenstraße 36) können im Interesse des Studienbetriebes in geringem Umfang bis zu 5,5 Bedienstete (1 A 10, 1 V b, 1 V c, 0,5 VII, 2 MTL) eingesetzt werden.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
C 4	(970)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	3	0	0
A 14	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
A 10	(970)	6	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	6	0	0
A 9	(970)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/ § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	3	0	0
Zusammen		14	(10)		14	--	--

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(970)	2,0														1,0		3,0
A 14	(974)	0,0														1,0		1,0
A 10	(970)	5,0														1,0		6,0
A 9	(970)	2,0														1,0		3,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		10,0														4,0		14,0

Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 11 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
A 9	(W01)	11		Inspektoranwärter/in	11	0	0
Zusammen		11	(11)		11	--	--

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
				Außertarifliche Angestellte			
Atl.	(001)	3	(--)	davon 1 als Ärztlicher Direktor mit einer Vergütung in Höhe bis zu Bes.Gr. B 7. 1 als Verwaltungsdirektor mit einer Vergütung in Höhe bis zu Bes.Gr. B 6.	0	3	0
				Tarifliche Angestellte			
I	(001)	3	(1)		1	2	0
I a	(001)	11	(5)		8	3	2
I b	(001)	257	(59)		254	3	13
II a	(001)	845,50	(531)	davon 1 für die Professur für Frauenforschung	822,50	23	14
II b	(001)	1			1	0	0
III	(001)	39,50	(14)		18	21,50	2
IV a	(001)	51	(33)		38	13	6
IV b	(001)	63	(22)		26	37	4
V b	(001)	308	(136)		163	145	31
V c	(001)	445,50	(148)		164	281,50	35,50
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw	1	0	0
VI b	(001)	509,50	(311)		332,50	177	40,25
VII	(001)	388	(198)		196,50	191,50	43,50
VIII	(001)	86	(14)		14	72	6
IX b	(001)	4,50	(1,50)		1,50	3	1
XI	(K01)	1	(--)		0	1	0
X	(K01)	4	(--)		1	3	0
IX	(K01)	16	(--)		7	9	0
VIII	(K01)	19	(--)		4	15	0
VII	(K01)	60	(--)		0	60	0
VI	(K01)	523,50	(--)		33	490,50	0

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
V a	(K01)	104	(--)	0	104	0
V	(K01)	234,50	(--)	20	214,50	0
IV	(K01)	367	(--)	0	367	0
Azubi	(001)	13	(10)	13	0	10
Zusammen		4358,50	(1484,50)	2119	2239,50	208,25

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

*) Von den aus der Universitätskasse (Kap. 15 10) umgesetzten Stellen sind freie und freiwerdende Stellen gesperrt: 1 VII kw
6 Stelleninhaber haben Dienstwohnungen.

Eine Stelle BAT IIa ist unbeschadet der tarifrechtlichen Eingruppierungsregelungen für die psychosoziale Versorgung von HIV-und AIDS-Patienten bestimmt.

Haushaltsvermerk zu Stellen des Wissenschaftlichen Dienstes:
Stellen für Wissenschaftliche Angestellte können zur Verrechnung von je 2 Ärzten im Praktikum in Anspruch genommen werden.

Zu Spalte Klinikum :
Alle Stellen kw, jedoch nicht vor dem 31.12.2001.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	0,0														3,0		3,0
I	(001)	1,0														2,0		3,0
I a	(001)	5,0												1,0		5,0		11,0
I b	(001)	59,0														198,0		257,0
II a	(001)	531,0								2,0						312,5		845,5
III	(001)	14,0									0,5			2,0		24,0		39,5
IV a	(001)	33,0								1,0				1,0		16,0		51,0
IV b	(001)	22,0														41,0		63,0
V b	(001)	136,0													2,0	174,0		308,0
V c	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	148,0													4,0	301,5		445,5
VI b	(001)	311,0								3,0				4,5	3,0	194,0		509,5
VII	(001)	198,0									1,5				7,0	198,5		388,0
VIII	(001)	14,0														72,0		86,0
IX b	(001)	1,5														3,0		4,5
XI	(K01)	0,0														1,0		1,0
X	(K01)	0,0														4,0		4,0
IX	(K01)	0,0														16,0		16,0
VIII	(K01)	0,0														19,0		19,0
VII	(K01)	0,0														60,0		60,0
VI	(K01)	0,0														523,5		523,5
V a	(K01)	0,0														104,0		104,0
V	(K01)	0,0														234,5		234,5
IV	(K01)	0,0														367,0		367,0
Azubi	(001)	10,0														3,0		13,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1484,5				1,0				6,0	2,0			8,5	16,0	2876,5		4358,5

Zu Spalte 6: Zugang einer Altersteilzeitstelle.
Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen und
Abgang von Stellen zum Ausgleich von Hebungen.
Zu Spalte 10: 1 I a BAT: Umwandlung von Bes.Gr. A 13
3 V c BAT: Umwandlungen nach Bes.Gr. A 11
1 V c BAT: Umsetzung nach Kap. 04 53 - 425 01
3 VI b und 2 VII BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung nach Kap. 15 17 (1), 15 20 (1), 15 21 (1) und Kap. 15 22 (2) wegen Auflösung der Universitätskassen.
0,5 VI b BAT: Umsetzung von Kap. 15 80 - ATG 68 (Hilfs- und Vorlesekräfte für Schwerbehinderte)
Im Übrigen handelt es sich um kostenneutrale Umwandlungen.
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 11 gemäß § 22 Abs.1 Satz 1 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Zur Verwaltung und Betreuung der Gästehäuser der Universität Frankfurt am Main (Ditmarstraße 4, Frauenlobstraße 1 und Beethovenstraße 36) können im Interesse des Studienbetriebes in geringem Umfang bis zu 5,5 Bedienstete (1 A 10, 1 V b, 1 V c, 0,5 VII, 2 MTL) eingesetzt werden.

Von den Stellen sind bestimmt für (nur Zentralverwaltung):

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	5		3
VII	1,5	12	
VIII	1		
IX b	1		
Zusammen	8,5	12	3

2 Stellen der Verg.Gr. IIa BAT und 0,5 Stellen der Verg.Gr. IVa BAT sind befristet bis zum 31.12.2002 für die Einführung und Weiterentwicklung des Hessischen Bibliothekssystems HEBIS/PICA.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
II a	(972)	3,50	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	2,50	0
IV a	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	0	0
IV b	(972)	1,50	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,50	1	0
V a	(772)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	1,50	0
V b	(972)	7	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	6	1	0
V b	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
V b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	1	0	0
V c	(972)	10	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	6,50	3,50	0
V c	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
VI	(772)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0	1,50	0
VI b	(972)	1,50	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1,50	0	0
VI b	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	0
VI b	(993)	2,50	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	2,50	0	0
VII	(972)	2,50	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2,50	0	0
VII	(993)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht	4	0	0
Zusammen		40	(23,50)		29	11	--

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	2,0						1,0								2,5		3,5
IV b	(972)	0,5														1,0		1,5
V a	(772)	0,0														1,5		1,5
V b	(974)	0,0			1,0													1,0
V b	(972)	5,0			1,0											1,0		7,0
V c	(974)	0,0			1,0													1,0
V c	(972)	3,0			3,5											3,5		10,0
VI	(772)	0,0														1,5		1,5
VI b	(993)	1,5			1,0													2,5
VI b	(972)	2,5			0,5			1,5										1,5
VII	(993)	3,0			1,0													4,0
VII	(972)	3,5			0,5			1,5										2,5
Versch.		2,5																2,5
Zusammen		23,5			9,5			4,0								11,0		40,0

Zu Spalte 5: Zugang von Lerrstellen
Zu Spalte 7: Abgang von Leerstellen
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap.15 11 gemäß §22 Abs.1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
Arb.	(014)	262,50	(129)	Technischer- und Wartungsdienst	141,50	121	0
Arb.	(020)	434	(79)	Reinigungsdienst	98	336	0
Arb.	(021)	353	(45)	Sonstige Dienste	33	317	0
Arb.	(022)	35	(37)	Auszubildende	32	3	0
Zusammen		1084,50	(290)		304,50	777	--

Die in Vorjahren ausgebrachten Poolstellen sind gesperrt, soweit sie noch nicht freigegeben worden sind (Hinweis auf die Erläuterungen zu der Änderungsübersicht für Angestellte).

Zu Spalte Klinikum :
Alle Stellen kw, jedoch nicht vor dem 31.12.2001.

Kapitel 15 10
Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	37,0		5,0												3,0		35,0
Arb.	(021)	45,0														308,0		353,0
Arb.	(020)	79,0														355,0		434,0
Arb.	(014)	129,0														133,5		262,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		290,0		5,0												799,5		1084,5

Zu Spalte 4 : 2 Auszubildende Umsetzung nach Kap. 15 43 - 426 11
3 Auszubildende Umsetzung nach Kap. 15 13 - 682 01 (Arbeiter)
Zu Spalte 11: Umsetzung von Kap. 15 11 gemäß § 22 Abs.1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Universität	Klinikum	Univ.-verwaltung
Arb.	(973)	6		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)	6	0	0
Zusammen		6	(6)		6	--	--

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
C 4	(001)	--	(56)	Universitätsprofessor/in
C 3	(001)	--	(61)	Universitätsprofessor/in
C 2	(001)	--	(8)	Universitätsprofessor/in
C 2	(003)	--	(32)	Hochschuldozent/in
C 1	(002)	--	(62)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in
A 15	(001)	--	(3)	Regierungsdirektor/in
A 15	(027)	--	(2)	Akademischer/sche Direktor/in
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(022)	--	(11)	Akademischer/sche Oberrat/rätin
A 13	(001)	--	(1)	Regierungsrat/rätin
A 13	(026)	--	(1)	Akademischer/sche Rat/Rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(12)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(2)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(1)	Inspektor/in
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(1)	Obersekretär/in
Zusammen		--	(256)	

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	56,0														56,0		0,0
C 3	(001)	61,0														61,0		0,0
C 2	(003)	32,0												3,0		35,0		0,0
C 2	(001)	8,0													3,0	5,0		0,0
C 1	(002)	62,0														62,0		0,0
A 15	(027)	2,0														2,0		0,0
A 15	(001)	3,0														3,0		0,0
A 14	(022)	11,0														11,0		0,0
A 14	(001)	1,0														1,0		0,0
A 13	(Z01)	1,0														1,0		0,0
A 13	(026)	1,0														1,0		0,0
A 13	(001)	1,0														1,0		0,0
A 11	(001)	12,0														12,0		0,0
A 10	(001)	2,0														2,0		0,0
A 9	(001)	1,0														1,0		0,0
A 8	(001)	1,0														1,0		0,0
A 7	(001)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		256,0												3,0	3,0	256,0		0,0

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral).

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 10 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
C 4	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(4)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(970)	1,0														1,0		0,0
A 14	(974)	1,0														1,0		0,0
A 10	(970)	1,0														1,0		0,0
A 9	(970)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0														4,0		0,0

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 10 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	davon ZZMK (nachrichtl.)
			Außertarifliche Angestellte	
Atl.	(001)	--	(3)	
			Tarifliche Angestellte	
I	(001)	--	(2)	0
I a	(001)	--	(5)	0
I b	(001)	--	(198)	0
II a	(001)	--	(298,50)	0
III	(001)	--	(24)	0
IV a	(001)	--	(16)	0
IV b	(001)	--	(41)	0
V b	(001)	--	(175)	0
V c	(001)	--	(301,50)	0
VI b	(001)	--	(194)	0
VII	(001)	--	(198,50)	0
VIII	(001)	--	(72)	0
IX b	(001)	--	(3)	0
XI	(K01)	--	(1)	0
X	(K01)	--	(4)	0
IX	(K01)	--	(16)	0
VIII	(K01)	--	(19)	0
VII	(K01)	--	(60)	0
VI	(K01)	--	(523,50)	0
V a	(K01)	--	(104)	0
V	(K01)	--	(234,50)	0
IV	(K01)	--	(389)	0
Azubi	(001)	--	(3)	0
Zusammen		--	(2885,50)	-- -- --

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	3,0																0,0
I	(001)	2,0																0,0
I a	(001)	5,0																0,0
I b	(001)	198,0																0,0
II a	(001)	298,5												14,0				0,0
III	(001)	24,0																0,0
IV a	(001)	16,0																0,0
IV b	(001)	41,0																0,0
V b	(001)	175,0													1,0			0,0
V c	(001)	301,5																0,0
VI b	(001)	194,0																0,0
VII	(001)	198,5																0,0
VIII	(001)	72,0																0,0
IX b	(001)	3,0																0,0
XI	(K01)	1,0																0,0
X	(K01)	4,0																0,0
IX	(K01)	16,0																0,0
VIII	(K01)	19,0																0,0
VII	(K01)	60,0																0,0
VI	(K01)	523,5																0,0
V	(K01)	234,5																0,0
V a	(K01)	104,0																0,0
IV	(K01)	389,0									8,0				14,0			0,0
Azubi	(001)	3,0																0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2885,5									8,0			14,0	15,0			0,0

Zu Spalte 8: Abgang von 8 Stellen der VergGr. Kr IV zur Kompensation kostenneutraler Stellenumwandlungen.

Zu Spalte 10: Kostenneutrale Umwandlung von Poolstellen.
Umsetzung einer Stelle der VergGr. Vb nach Kap. 15 16.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 10 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	--	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V a	(772)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI	(772)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(11)	

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	2,5														2,5		0,0
IV b	(972)	1,0														1,0		0,0
V a	(772)	1,5														1,5		0,0
V b	(972)	2,0						1,0								1,0		0,0
V c	(972)	3,5														3,5		0,0
VI	(772)	0,5			1,0											1,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		11,0			1,0			1,0								11,0		0,0

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.

Zu Spalte 7: Wegfall einer Leerstelle.

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 10 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Stellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	--	(133,50)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	--	(355)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	--	(308)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(3)	Auszubildende
Zusammen		--	(799,50)	

Kapitel 15 11
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	3,0														3,0		0,0
Arb.	(021)	308,0														308,0		0,0
Arb.	(020)	355,0														355,0		0,0
Arb.	(014)	133,5														133,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		799,5														799,5		0,0

Zu Spalte 11: Umsetzung nach Kap. 15 10 gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken.

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 7	(003)	1		Präsident/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 3	(009)	1		Kanzler/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
				Aufsteigende Gehälter
C 4	(001)	148	(142)	Universitätsprofessor/in davon eine Stiftungsprofessur kw 31.03.2007. Es erhalten z.Z. 15 (15) einen Sonderzuschuß gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vor bemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.
C 3	(001)	143	(136)	Universitätsprofessor/in davon eine Stiftungsprofessur kw 31.03.2006.
C 3	(002)	16	(26)	Universitätsprofessor/in nach § 35 Abs. 2 BBesG
C 2	(001)	31	(36)	Universitätsprofessor/in
C 2	(003)	14		Hochschuldozent/in
C 2	(004)	9	(14)	Universitätsprofessor/in nach § 35 Abs. 2 BBesG
C 2	(006)	20	(11)	Oberingenieur/in
C 1	(002)	56	(49)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in
A 16	(020)	1		Leitender/de Bibliotheksdirektor/in
A 15	(001)	4		Regierungsdirektor/in
A 15	(022)	3		Bibliotheksdirektor/in
A 15	(003)	1		Baudirektor/in
A 15	(027)	9		Akademischer/sche Direktor/in
A 14	(001)	4		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(022)	42		Akademischer/sche Oberrat/rätin
A 14	(024)	9	(8)	Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst
A 14	(021)	6		Bibliotheksoberrat/rätin
A 13	(022)	5		Bibliotheksrat/rätin
A 13	(026)	16,50		Akademischer/sche Rat/Rätin
A 13	(028)	4		Studienrat/rätin im Hochschuldienst
A 13	(040)	1		Studienrat/rätin

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(Z01)	4	(3)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	10	(11)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	18	(17)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(040)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 10	(001)	23	(24)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	15		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	6		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	10		Obersekretär/in
A 6	(001)	9		Sekretär/in
A 6	(012)	2		Hauptwart/in
A 5	(Z02)	7		Hauptwart/in 5 haben Dienstwohnungen
Zusammen		650,50	(640,50)	

Zu Bes.Gr. C 4, C 3 und C 2:
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als Vizepräsident/in und 22 Dekane als Fachbereichsleiter/innen erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3.August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	142,0								3,0				4,0	1,0			148,0
C 3	(002)	26,0													10,0			16,0
C 3	(001)	136,0								1,0				6,0				143,0
C 2	(006)	11,0												9,0				20,0
C 2	(004)	14,0													5,0			9,0
C 2	(001)	36,0													5,0			31,0
C 1	(002)	49,0								7,0								56,0
A 14	(024)	8,0												1,0				9,0
A 13	(Z01)	3,0												1,0				4,0
A 12	(001)	11,0													1,0			10,0
A 11	(001)	17,0												1,0				18,0
A 10	(001)	24,0													1,0			23,0
Versch.		163,5																163,5
Zusammen		640,5								11,0				22,0	23,0			650,5

Zu Spalte 8 : 1 neue Stelle C4 - Stiftungsprofessur, Unternehmens- und Wirtschaftsethik- sowie eine neue Stelle C3 - Stiftungsprofessur , ökologische Lebensmittelqualität.
Im übrigen handelt es sich um neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.
Zu Spalte 10 :1 C4 Umsetzung nach Kap. 15 07 - 682 01
10 C3 Umwandlungen, davon 4 nach Bes. Gr. C4 und 6 nach Bes. Gr. C3
5 C2 Umwandlungen nach Bes. Gr. C2
5 C2 Umwandlungen, davon 4 nach Bes.Gr. C2 und 1 nach Bes. Gr. A14
1 A13 Umsetzung von Kap. 15 06
1 A12 Umsetzung nach Kap. 15 06
1 A10 Hebung nach Bes. Gr. A11

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
C 3	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(983)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 6	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		6	(6)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(983)	2,0							1,0									1,0
A 6	(970)	0,0			1,0													1,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		6,0			1,0				1,0									6,0

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle
Zu Spalte 7: Abgang einer Leerstelle

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(W09)	1		Archiv-/Bibliotheksreferendar/in
A 9	(W01)	15		Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	2		Sekretäranwärter/in ku in Stellen für Auszubildende (425 01)
Zusammen		18	(18)	

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Verwaltung
I	(001)	2		davon 1 ku nach Verg.Gr. I a BAT	0
I a	(001)	4			1
I b	(001)	40,50			6
II a	(001)	249	(245,50)		8,50
III	(001)	38,50			4
IV a	(001)	66	(61)		5
IV b	(001)	23	(21)		2,50
V b	(001)	101,50	(96,50)		3,50
V c	(001)	87,50	(86,50)		19
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw	0
VI b	(001)	113	(112)		17
VII	(001)	139	(143)		21,50
VIII	(001)	9			7,50
IX b	(001)	--	(1)		0
Azubi	(001)	22			14
Zusammen		896	(882,50)		109,50 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

2 Stelleninhaber/innen als Vizepräsident/in erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3.August 1977 (BGBl. I S.1527).

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	245,5								1,0				2,5				249,0
IV a	(001)	61,0								1,0				4,0				66,0
IV b	(001)	21,0												2,0				23,0
V b	(001)	96,5								2,0				3,0				101,5
V c	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	86,5												1,0				87,5
VI b	(001)	112,0								1,0								113,0
VII	(001)	143,0									1,5				2,5			139,0
IX b	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		116,0																116,0
Zusammen		882,5				1,0				5,0	1,5			12,5	3,5			896,0

Zu Spalte 6 : Zugang einer Altersteilzeitstelle.
Zu Spalte 8 :1 II a BAT und 1 Vb BAT: Neue Stellen zur Ausstattung der im Haushaltsjahr 2000 neu geschaffenen Theologieprofessuren
1,5 Abgänge zum Ausgleich von Umwandlungen
Im Übrigen handelt es sich um neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10: 1 IVa BAT, 2 IVb BAT und 3 Vb BAT : Umwandlung von Arbeiterstellen
2 IVa und 1 Vc BAT : Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 05 wegen Auflösung der Universitätskassen.
Im Übrigen handelt es sich um kostenneutrale Umwandlungen innerhalb des Angestelltenbereichs

Von den Stellen sind bestimmt für (nur Zentralverwaltung):

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
V c			2,5
VII	1,5	7	
VIII	0,5		
Zusammen	2,0	7	2,5

5 Stelleninhaber haben Dienstwohnungen.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Atl.	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
I b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
V c	(972)	7	(5,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	5	(4,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	2,50	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		23	(21,50)	

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(972)	5,5			1,5													7,0
VI b	(993)	0,0			0,5													0,5
VI b	(972)	4,5			0,5													5,0
VII	(972)	3,5						1,0										2,5
Versch.		8,0																8,0
Zusammen		21,5			2,5			1,0										23,0

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen
Zu Spalte 7: Abgang einer Leerstelle

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	87	(95)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	2		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	29		Sonstige Dienste
Arb.	(022)	51	(48)	Auszubildende
Arb.	(T01)	4	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		173	(174)	

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				4,0												4,0
Arb.	(022)	48,0	3,0															51,0
Arb.	(014)	95,0								2,0				6,0				87,0
Versch.		31,0																31,0
Zusammen		174,0	3,0			4,0				2,0				6,0				173,0

Zu Spalte 4 : Umsetzung von Kap. 15 10 - 682 01 (Arbeiter)
Zu Spalte 6 : Zugang von Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8 : Abgang von Stellen zum Ausgleich von Hebungen
Zu Spalte 10: 6 Arbeiterstellen Umwandlungen, davon 3 nach Verg.Gr. Vb BAT, 2 nach IVb BAT und 1 nach IVa BAT

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2000
Leerstellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(2)	

Kapitel 15 13
Universität Gesamthochschule Kassel

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	2,0							1,0									1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0							1,0									1,0

Zu Spalte 7: Abgang einer Leerstelle

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(032)	1		Präsident/in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
				Aufsteigende Gehälter
C 4	(002)	25		Professor/in davon erhalten z.Z. 3 (3) Stelleninhaber einen Sonderzuschuß gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.
C 3	(003)	29		Professor/in
C 2	(002)	14	(10)	Professor/in
A 15	(029)	1		Kanzler/in einer Kunsthochschule Der/Die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 DM
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		73	(69)	

Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4:
Präsident/in und Vizepräsident/in sowie 5 Stelleninhaber erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 2	(002)	10,0												4,0				14,0
Versch.		59,0																59,0
Zusammen		69,0												4,0				73,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 15 10.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	9	(10)
IV a	(001)	1	(--)
IV b	(001)	3	(4)
V b	(001)	3	
V c	(001)	4	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	1	
VIII	(001)	6	
Zusammen		29	(30)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 15
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	10,0							1,0									9,0
IV a	(001)	0,0												1,0				1,0
IV b	(001)	4,0													1,0			3,0
Versch.		16,0																16,0
Zusammen		30,0							1,0					1,0	1,0			29,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden des kw-Vermerks.
Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	4		Reinigungsdienst
Zusammen		4	(4)	

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(033)	1		Präsident/in der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
				Aufsteigende Gehälter
C 4	(002)	6		Professor/in
C 3	(003)	10		Professor/in
C 2	(002)	6		Professor/in
A 15	(029)	1		Kanzler/in einer Kunsthochschule Der/die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 DM
A 12	(041)	1		Fachlehrer/in ku nach Verg.Gr. IV a BAT
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		27	(27)	

Zu Bes.Gr. C 2, C 3 und C 4:
Präsident/in und Vizepräsident/in sowie 2 Stelleninhaber/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nachMaßgabe der VO v. 3.8.1977 (BGBl. I S. 1522).

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	7	
III	(001)	2	
IV a	(001)	4	
IV b	(001)	2	
V b	(001)	3	(2,50)
V c	(001)	1,50	(0,50)
VI b	(001)	4	(4,50)
VII	(001)	2	
Zusammen		25,50	(24,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	2,5												1,0	0,5			3,0
V c	(001)	0,5												1,0				1,5
VI b	(001)	4,5													0,5			4,0
Versch.		17,0																17,0
Zusammen		24,5												2,0	1,0			25,5

Zu Spalte 10: 1 Vb BAT Umsetzung von Kap. 15 10.
Anpassung der Personalstruktur.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VII	--	--	2
Zusammen	--	--	2

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(008)	5		Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	5		Reinigungsdienst
Arb.	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		11	(10)	

Kapitel 15 16
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				1,0												1,0
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		10,0				1,0												11,0

Zu Spalte 6 : Zugang einer Altersteilzeitstelle.

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(019)	1		Präsident/in der Fachhochschule Darmstadt
				Aufsteigende Gehälter
C 3	(003)	186	(179)	Professor/in davon kw: 2 Stellen 31.12.2005 1 Stelle 31.12.2006 1 Stelle 31.12.2008 3 Stellen 31.12.2011 1 Stelle 31.12.2012
C 2	(002)	132	(126)	Professor/in davon kw: 1 Stelle 31.12.2005 1 Stelle 31.12.2007 2 Stellen 31.12.2008 1 Stelle 31.12.2010 2 Stellen 31.12.2012 1 Stelle 31.12.2013 2 Stellen 31.12.2015 1 Stelle 31.12.2016 1 Stelle 31.12.2019 1 Stelle 31.12.2020
A 16	(028)	1		Kanzler/in der Fachhochschule Darmstadt Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
A 14	(001)	3		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	2		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	5		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	6		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	1		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 9	(001)	2		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 9	(Z01)	5		Amtsinspektor/in davon 1 kw 31.12.2016
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 6	(001)	2		Sekretär/in
Zusammen		356	(343)	

Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3 und C 2
Davon 1 Professor/in als Vizepräsident/in.
Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
Präsident/in, Vizepräsident/in und 15 Professoren/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(003)	179,0								7,0								186,0
C 2	(002)	126,0								6,0								132,0
Versch.		38,0																38,0
Zusammen		343,0								13,0								356,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
C 2	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Verw. u. zentr.E.		
I a	(001)	1	(--)		1		
I b	(001)	3		davon 1 kw 31.12.2007	2		
II a	(001)	16	(15)		14,50		
III	(001)	70,50	(64,50)		4,50		
IV a	(001)	12	(11)		3		
IV b	(001)	9			2		
V a	(001)	2			0		
V b	(001)	17	(13)		9		
V c	(001)	29,50	(25,50)		4,50		
VI b	(001)	10			2		
VII	(001)	35			24,50		
VIII	(001)	2			1		
Azubi	(001)	3			1		
Zusammen		210	(193)		69	--	--

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII	--	1,5	--
Zusammen	--	1,5	--

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0												1,0				1,0
II a	(001)	15,0												1,0				16,0
III	(001)	64,5								6,0								70,5
IV a	(001)	11,0												1,0				12,0
V b	(001)	13,0								4,0								17,0
V c	(001)	25,5								4,0								29,5
Versch.		64,0																64,0
Zusammen		193,0								14,0				3,0				210,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10:
1 Ia BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 05 (0,5) und Kap. 15 07 (0,5) für die Einrichtung eines DV Competence Centers der Hochschulen.
1 IIa BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 10 für die Erweiterung des FH HRZ.
1 IVa BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 05 wegen Auflösung der Universitätskassen.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 17
Fachhochschule Darmstadt

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Stellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	36		Handwerker/in Ein Stelleninhaber erhält eine Zulage.
Arb.	(008)	3		Hausarbeiter/in
Arb.	(014)	1	(--)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	2		Reinigungsdienst
Arb.	(022)	8		Auszubildende
Zusammen		52	(51)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	0,0								1,0								1,0
Versch.		51,0																51,0
Zusammen		51,0								1,0								52,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(020)	1		Präsident/in der Fachhochschule Frankfurt am Main
				Aufsteigende Gehälter
C 3	(003)	167	(159)	Professor/in
C 2	(002)	110	(105)	Professor/in
A 16	(029)	1		Kanzler/in der Fachhochschule Frankfurt am Main Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
A 14	(001)	2		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	7	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	8	(6)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	4	(2)	Inspektor/in
Zusammen		305	(287)	

Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3 und C 2
Davon 1 Professor/in als Vizepräsident/in.
Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
Präsident/in, Vizepräsident/in und 13 Professoren/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(003)	159,0								8,0								167,0
C 2	(002)	105,0								5,0								110,0
A 11	(001)	6,0								1,0								7,0
A 10	(001)	6,0								2,0								8,0
A 9	(001)	2,0								2,0								4,0
Versch.		9,0																9,0
Zusammen		287,0								18,0								305,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
C 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 3	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 2	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
C 2	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	davon Verw. u. zentr.E.
II a	(001)	12	(10)	8
III	(001)	60,50	(52,50)	2
IV a	(001)	5,50	(2)	2
IV b	(001)	3,50	(6)	5
V b	(001)	13		8
V c	(001)	32,50	(24,50)	14,50
VI b	(001)	18		5
VII	(001)	19,50		13
Azubi	(001)	2		2
Zusammen		166,50	(147,50)	59,50 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen 2 entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.
5 Stelleninhaber haben Dienstwohnungen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	3
Zusammen	--	--	3

Kapitel 15 18
Fachhochschule Frankfurt am Main

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	10,0								2,0								12,0
III	(001)	52,5								8,0								60,5
IV a	(001)	2,0								1,0				2,5				5,5
IV b	(001)	6,0													2,5			3,5
V c	(001)	24,5								5,0				3,0				32,5
Versch.		52,5																52,5
Zusammen		147,5								16,0				5,5	2,5			166,5

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10:
1 IV a BAT und 2 Vc BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 07 wegen Auflösung der Universitätskassen.
Zugang 1,5 IVa und 1 Vc BAT, Abgang v. 2,5 IVb BAT: Anpassung der Personalstruktur.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	23		Handwerker/in
Arb.	(008)	1		Hausarbeiter/in
Arb.	(009)	1		Betriebsarbeiter/in
Arb.	(014)	3	(--)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(022)	4		Auszubildende
Zusammen		33	(30)	

1 Arbeiter hat eine Dienstwohnung.

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	0,0								3,0								3,0
Versch.		30,0																30,0
Zusammen		30,0								3,0								33,0

Zu Spalte 8: Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(021)	1		Präsident/in der Fachhochschule Gießen-Friedberg
				Aufsteigende Gehälter
C 3	(003)	154	(146)	Professor/in davon 1 Stiftungsprofessur "Existenzgründung", kw: 31.12.2004.
C 2	(002)	98	(93)	Professor/in
A 16	(030)	1		Kanzler/in der Fachhochschule Gießen-Friedberg Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
A 14	(001)	2		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(040)	--		Oberstudienrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(040)	--		Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4	(3)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	(4)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	4	(3)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	5	(3)	Inspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 5	(Z02)	2		Hauptwart/in Haben eine Dienstwohnung
Zusammen		280	(262)	

Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3 und C 2
Davon 1 Professor/in als Vizepräsident/in.
Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
Präsident/in, Vizepräsident /in und 12 Professoren/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(003)	146,0								8,0								154,0
C 2	(002)	93,0								5,0								98,0
A 12	(001)	3,0								1,0								4,0
A 11	(001)	4,0								1,0								5,0
A 10	(001)	3,0								1,0								4,0
A 9	(001)	3,0								2,0								5,0
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		262,0								18,0								280,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	davon Verw. u. zentr.E.
II a	(001)	11	(10)	10
III	(001)	64,50	(56,50)	5,50
IV a	(001)	5	(4)	5
IV b	(001)	1		1
V b	(001)	19	(18)	8,50
V c	(001)	37,50	(31,50)	13,50
VI b	(001)	12		7,50
VII	(001)	25,50	(22,50)	17,50
VIII	(001)	1		1
Azubi	(001)	11		6
Zusammen		187,50	(167,50)	75,50 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	1
VII	--	0,5	--
Zusammen	--	0,5	1

Kapitel 15 19
Fachhochschule Gießen-Friedberg

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	10,0								1,0								11,0
III	(001)	56,5								8,0								64,5
IV a	(001)	4,0												1,0				5,0
V b	(001)	18,0								1,0								19,0
V c	(001)	31,5								6,0								37,5
VII	(001)	22,5								3,0								25,5
Versch.		25,0																25,0
Zusammen		167,5								19,0				1,0				187,5

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10:
Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 07 wegen Auflösung der Universitätskassen.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2,50	(2,50)	

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Stellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	15		Handwerker/in
Arb.	(008)	11		Hausarbeiter/in
Arb.	(022)	6		Auszubildende
Zusammen		33	(33)	

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(022)	1		Präsident/in der Fachhochschule Wiesbaden
				Aufsteigende Gehälter
C 3	(003)	132	(118)	Professor/in davon 1 Stiftungsprofessur FB 14 - Wirtschaft, kw 31.03.2005
C 2	(002)	94	(76)	Professor/in davon 2 Stiftungsprofessuren FB 14 - Wirtschaft, kw: 31.3.2005.
A 16	(031)	1		Kanzler/in der Fachhochschule Wiesbaden Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
A 14	(001)	2		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2	(1)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	2	(1)	Inspektor/in
A 5	(Z02)	1		Hauptwart/in Hat eine Dienstwohnung
Zusammen		244	(210)	

Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3 und C 2
Davon 1 Professor/in als Vizepräsident/in.
Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
Präsident/in, Vizepräsident/in und 11 Professoren/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(003)	118,0								9,0				5,0				132,0
C 2	(002)	76,0								7,0				11,0				94,0
A 10	(001)	1,0								1,0								2,0
A 9	(001)	1,0								1,0								2,0
Versch.		14,0																14,0
Zusammen		210,0								18,0				16,0				244,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.
1 C 3 und 2 C 2: Zugang von Stiftungsprofessuren.
Zu Spalte 10:
Umsetzung von Kap. 15 21.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
C 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 2	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 2	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
C 2	(982)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	davon Verw. u. zentr.E.
II a	(001)	15,50	(12,50)	8,50
III	(001)	55	(40,50)	1,50
IV a	(001)	10,50	(9,50)	2
IV b	(001)	4	(3,50)	2
V b	(001)	18	(17)	10
V c	(001)	27,50	(25)	12,50
VI b	(001)	18	(15)	7,50
VII	(001)	20	(19)	11
Azubi	(001)	2	(1)	1
Zusammen		170,50	(143)	56 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen etsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
V c	--	--	2
VII	--	2	--
Summe	--	2	2

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	12,5								2,0				1,0				15,5
III	(001)	40,5								7,5				8,0	1,0			55,0
IV a	(001)	9,5												1,0				10,5
IV b	(001)	3,5												0,5				4,0
V b	(001)	17,0								1,0								18,0
V c	(001)	25,0								2,5				0,5	0,5			27,5
VI b	(001)	15,0								2,0				1,0				18,0
VII	(001)	19,0												1,0				20,0
Azubi	(001)	1,0								1,0								2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		143,0								16,0				13,0	1,5			170,5

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen und Zugang 1,0 Azubi.
Zu Spalte 10:
1 IIa BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 10 wegen Auflösung der Universitätskassen.
Zugang von 1 IV a BAT und 0,5 IVb BAT, Abgang von 1 III BAT und 0,5 Vc BAT: Anpassung der Personalstruktur.
8 III BAT, 0,5 Vc BAT, 1 VIb BAT und 1 VII BAT: Umsetzung von Kap. 15 21.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(972)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2,50	(1)	

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(972)	0,0			0,5													0,5
V b	(972)	0,0			1,0													1,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		1,0			1,5													2,5

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Stellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	13		Handwerker/in
Arb.	(008)	7		Hausarbeiter/in davon eine mit Dienstwohnung
Arb.	(014)	3	(1)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(022)	4		Auszubildende
Zusammen		28	(26)	

Kapitel 15 20
Fachhochschule Wiesbaden

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	1,0								2,0								3,0
Versch.		25,0																25,0
Zusammen		26,0								2,0								28,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(010)	1		Direktor/in der Forschungsanstalt
				Aufsteigende Gehälter a) Fachbereiche
C 3	(003)	14	(19)	Professor/in
C 2	(002)	--	(11)	Professor/in
				b) Forschungsanstalt
A 15	(030)	14		Professor/in bei der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein
A 15	(001)	2		Regierungsdirektor/in
A 15	(078)	5		Wissenschaftlicher/che Direktor/in
A 14	(023)	13		Wissenschaftlicher/che Oberrat/rätin
A 13	(027)	10		Wissenschaftlicher/sche Rat/Rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		62	(78)	

Die Planstelle der Bes.Gr. B 3 ist für einen Beamten auf Zeit bestimmt.
2 Professoren/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3.Aug.1977 (BGBl. I S.1527).
Die Fachgebietsleiter der Forschungsanstalt nehmen gleichermaßen Forschungs- und Lehraufgaben wahr. Sieforschen an der Forschungsanstalt und lehren an der Fachhochschule Wiesbaden - Fachbereiche "Weinbau undGetränketechnologie", "Gartenbau und Landespflege" sowie "Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung" - zu gleichen Teilen. Sie haben folglich zwei Ämter inne, nämlich
- das Amt des Fachgebietsleiters an der Forschungsanstalt (Bes.Gr. A 15) und
- das Amt des Professors an der Fachhochschule Wiesbaden (Bes.Gr. C 3).

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(003)	19,0													5,0			14,0
C 2	(002)	11,0													11,0			0,0
Versch.		48,0																48,0
Zusammen		78,0													16,0			62,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 15 20.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon zentr. Einrichtungen
I b	(001)	1			1
II a	(001)	7	(5,50)		0
III	(001)	13	(22)	davon 1 weinbautechnischer Angestellter (Ing.) für die gesetzlich vorgeschriebene Erhaltungszüchtung von Reben.	0
IV a	(001)	11,50			2
IV b	(001)	5	(4,50)		3
V a	(001)	1			1
V a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw	0
V b	(001)	11,50			2
V c	(001)	24	(23)		7
VI b	(001)	32	(33,50)		4,25
VII	(001)	7	(8)		3
Azubi	(001)	2			0
Zusammen		116	(123,50)		23,25 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII (FA)	1,0	2,5	--
Zusammen	1,0	2,5	--

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	5,5												1,5				7,0
III	(001)	22,0													9,0			13,0
IV b	(001)	4,5												0,5				5,0
V a	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	23,0												1,5	0,5			24,0
VI b	(001)	33,5								0,5					1,0			32,0
VII	(001)	8,0													1,0			7,0
Versch.		27,0																27,0
Zusammen		123,5				1,0				0,5				3,5	11,5			116,0

Zu Spalte 6: Zugang einer Altersteilzeitstelle.
Zu Spalte 8: Stellenabgang zur Kompensation kostenneutraler Stellenumwandlungen.

Zu Spalte 10:
1 Vc BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 10 wegen Auflösung der Universitätskassen.
8 III BAT, 0,5 Vc BAT, 1 VIb BAT und 1 VII BAT: Umsetzung nach Kap. 15 20.
Zugang von 0,5 Vc BAT, 0,5 IVb BAT und 1,5 IIa BAT, Abgang von 1 III BAT: Anpassung der Personalstruktur.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3,50	(2,50)	

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	1,0			1,0													2,0
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		2,5			1,0													3,5

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Stellen der Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	3,50		Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	90,50	(91,50)	Betriebsarbeiter/in Fach- und angelernte Arbeiter/innen in den Instituten und Abteilungen.
Arb.	(014)	1		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	--	(0,50)	Reinigungsdienst
Arb.	(022)	23		Auszubildende
Arb.	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		120	(119,50)	

Ein Arbeiter hat eine Dienstwohnung.

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	0,0				2,0												2,0
Arb.	(020)	0,5													0,5			0,0
Arb.	(009)	91,5													1,0			90,5
Versch.		27,5																27,5
Zusammen		119,5				2,0									1,5			120,0

Zu Spalte 6: Zugang von Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(3)	

Kapitel 15 21
Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(974)	0,0			1,0													1,0
Arb.	(973)	2,0			1,0				1,0									2,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		3,0			2,0				1,0									4,0

Zu Spalte 5: Zugang von Leerstellen.
Zu Spalte 7: Wegfall einer Leerstelle.

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenplan Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(035)	1		Präsident/in der Fachhochschule Fulda
				Aufsteigende Gehälter
C 3	(003)	70	(65)	Professor/in
C 2	(002)	44	(41)	Professor/in
A 16	(020)	1	(--)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in
A 15	(035)	1		Kanzler/in der Fachhochschule Fulda Der/die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(021)	1	(--)	Bibliotheksoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2	(1)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	6	(3)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	3	(1)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	1	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(W01)	6	(--)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	1	(--)	Sekretäranwärter/in ku in Stelle für Auszubildende
Zusammen		141	(118)	

Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 2, C 3 und C 2
Davon 1 Professor/in als Vizepräsident/in.
Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 800 DM.
Präsident/in, Vizepräsident/in und 8 Professoren/innen als Dekane erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(003)	65,0								5,0								70,0
C 2	(002)	41,0								3,0								44,0
A 16	(020)	0,0												1,0				1,0
A 14	(021)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	1,0												1,0				2,0
A 11	(001)	3,0								1,0				2,0				6,0
A 10	(001)	1,0												2,0				3,0
A 9	(W01)	0,0												6,0				6,0
A 9	(001)	0,0												1,0				1,0
A 9 AZ	(001)	1,0													1,0			0,0
A 6	(W06)	0,0												1,0				1,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		118,0								9,0				15,0	1,0			141,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Planstellen.
Zu Spalte 10:
1 A 9 AZ: Stellentausch mit Kap. 15 05 (15 06).
1 A 16, 1 A 14, 1 A 12, 2 A 11, 2 A 10 und 1 A 9: Umsetzung von Kap. 15 27, Integration der Hessischen Landesbibliothek in Fulda.

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
C 3	(974)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 3	(983)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 2	(983)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung des Stellenplans bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 3	(983)	0,0								1,0								1,0
C 3	(974)	2,0									2,0							0,0
A 14	(974)	0,0												1,0				1,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		4,0								1,0	2,0			1,0				4,0

Zu Spalte 8:
Wegfall von 2 Leerstellen und Zugang 1 Leerstelle C 3 kw 30.08.2002.
Zu Spalte 10:
Umsetzung von Kap. 15 27, Integration der Hessischen Landesbibliothek in Fulda.

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		davon Verw. u. zentr.E.
II a	(001)	8			6
III	(001)	23	(22)		4
IV a	(001)	6,50			3
IV b	(001)	4	(1)	davon 0,5 ku nach V b	1
V b	(001)	8,50	(6)		5
V c	(001)	18,50	(9,50)	davon 1 ku nach VI b	5,50
VI b	(001)	3			3
VII	(001)	21	(18)	davon 0,5 ku nach V b	14
VIII	(001)	1,50	(--)		1,50
Azubi	(001)	10			10
Zusammen		104	(84)		53 -- --

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
	--	--	--
Summe	--	--	--

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	22,0								1,0								23,0
IV b	(001)	1,0												3,0				4,0
V b	(001)	6,0												2,5				8,5
V c	(001)	9,5								5,0				4,0				18,5
VII	(001)	18,0												3,0				21,0
VIII	(001)	0,0												1,5				1,5
Versch.		27,5																27,5
Zusammen		84,0								6,0				14,0				104,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10:
2 Vc BAT: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung von Kap. 15 10 wegen Auflösung der Universitätskassen.
1 IVb BAT: Stellentausch mit Kap. 15 05 (15 06).
2 IVb BAT, 2,5 Vb BAT, 2 Vc BAT, 3 VII BAT und 1,5 VIII BAT: Umsetzung v. Kap. 15 27, Integration der Hessischen Landesbibliothek in Fulda.

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 15 22
Fachhochschule Fulda

682 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(004)	0,50		Heizer/in
Arb.	(005)	0,50		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Arb.	(008)	2		Hausarbeiter/in
Arb.	(014)	1	(--)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(021)	1	(--)	Sonstige Dienste
Zusammen		7	(5)	

682 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 682 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(014)	0,0								1,0								1,0
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		5,0								1,0				1,0				7,0

Zu Spalte 8:
Neue Stellen zur Fortführung der bisher im Hochschulsonderprogramm III den Hochschulen zur Verfügung gestellten Stellen.
Zu Spalte 10:
Umsetzung v. Kap. 15 27, Integration der Hessischen Landesbibliothek in Fulda.

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Stellen ohne Bezüge				
			Feste Gehälter	
Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung in Frankfurt am Main				
B 2	(008)	2		Direktor/in und Professor/in
			Aufsteigende Gehälter	
Stiftung Sigmund-Freud-Institut				
A 14	(023)	1		Wissenschaftlicher/che Oberrat/rätin kw
Zusammen		3	(3)	

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
C 4	(975)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 3	(975)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
C 2	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		13	(13)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu 422 41
1 C 4 - Leerstelle für den Leiter des Instituts für Integrierte Publikations- und Informationssysteme in Darmstadt der Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung (GMD), St. Augustin. Der Stelleninhaber ist an die Technische Universität Darmstadt berufen und ohne Dienstbezüge beurlaubt worden. Die Bezüge für diese Tätigkeit werden von der Gesellschaft getragen (vgl. Erläuterung zu 685 24).
4 (3) C 4 und 1 C 2 - Leerstellen für Hochschullehrer, die zur Dienstleistung bei der Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH in Darmstadt (GSI) beurlaubt werden. Die Bezüge für diese Tätigkeit werden von der Gesellschaft getragen (vgl. Erl. zu 685 25).
1 C 4 - Leerstelle für den Leiter des Fraunhofer-Instituts für Betriebsfestigkeit in Darmstadt. Der Stelleninhaber soll an die Technische Universität Darmstadt berufen und ohne Dienstbezüge zur Wahrnehmung seiner Aufgaben bei der Fraunhofer-Gesellschaft beurlaubt werden. Die Dienstbezüge sind im Haushalt der Fraunhofer-Gesellschaft veranschlagt (vgl. Erläuterung zu 685 28).
1 C 3 - Leerstelle für den Direktor des Forschungsinstituts Senckenberg. Die Dienstbezüge sind im Institutshaushalt veranschlagt (vgl. Erl. zu 685 29).
1 C 4 - Leerstelle für den Leiter des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung in Frankfurt am Main. Die Stelle soll in einem gemeinsamen Berufungsverfahren mit der Universität Marburg besetzt werden. Der Stelleninhaber wird ohne Dienstbezüge von der Universität beurlaubt, um seine Aufgabe als Leiter des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung wahrnehmen zu können. Die Dienstbezüge sind im Haushalt des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung veranschlagt (vgl. Erl. zu 685 29).
1 C 4 - Leerstelle für den Direktor des Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte in Frankfurt der Max-Planck-Gesellschaft. Der Stelleninhaber wird ohne Dienstbezüge von der Universität Frankfurt beurlaubt, um seine Aufgaben als Direktor des Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte wahrnehmen zu können. Die Dienstbezüge sind im Haushalt der Max-Planck-Gesellschaft veranschlagt (vgl. Erl. zu 685 26).
1 C 4 - Leerstelle für eine Abteilungsleiterin des Max-Planck-Instituts für Terrestrische Mikrobilogie in Marburg. Die Stelleninhaberin soll an der Philipps-Universität Marburg berufen und ohne Dienstbezüge zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben bei der Max-Planck-Gesellschaft beurlaubt werden. Die Dienstbezüge sind im Haushalt der Max-Planck-Gesellschaft veranschlagt.
1 C 3 - Leerstelle für die Leiterin/den Leiter der Zentralabteilung "Stoffströme in technischen Prozessen" des Forschungszentrums Karlsruhe. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber wird ohne Dienstbezüge von der Technischen Universität Darmstadt beurlaubt, um ihre/seine Aufgaben als Leiter(in) der Zentralabteilung "Stoffströme in technischen Prozessen" des Forschungszentrums Karlsruhe wahrnehmen zu können. Die Dienstbezüge sind im Haushalt des Forschungszentrums Karlsruhe veranschlagt.
1 C 4 - Leerstelle für den Leiter der Forschungsgruppe "Rüstungskontrolle und Abrüstung" der Hessischen Stiftung Friedens-und Konfliktforschung (HSFK) in Frankfurt am Main. Der Stelleninhaber soll an die Universität Frankfurt am Main berufen und ohne Dienstbezüge zur Wahrnehmung seiner Aufgaben bei der HSFK beurlaubt werden. Die Bezüge für diese Tätigkeit werden von der Stiftung getragen und sind im Wirtschaftsplan der HSFK veranschlagt (vgl. Erl. zu 685 41).

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Stiftung Sigmund-Freud-Institut				
VI b	(001)	1		kw
VII	(001)	1		kw
Zusammen		2	(2)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für MR	WI
				Aufsteigende Gehälter			
A 16	(022)	3		Leitender/de Archivdirektor/in	1	1	1
A 15	(023)	4		Archivdirektor/in	1	1	2
A 14	(025)	12		Archivoberrat/rätin	1	6	5
A 13	(023)	3		Archivrat/rätin	2	1	0
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin	0	0	1
A 12	(001)	5		Amtsrat/rätin	1	2	2
A 11	(001)	6		Amtmann/Amtfrau	2	2	2
A 10	(001)	7		Oberinspektor/in	2	2	3
A 9	(001)	4		Inspektor/in	1	2	1
Zusammen		45	(45)		11	17	17

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für MR	WI
A 13	(W09)	4		Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	2	0	2
A 9	(W01)	10		Inspektoranwärter/in	4	0	6
Zusammen		14	(14)		6	--	8

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für MR	WI
IV b	(001)	1			1	0	0
V b	(001)	4,50	(4)		1	2	1,50
V c	(001)	9			4	0	5
VI b	(001)	8		davon 1 kw	1	3	4
VII	(001)	14,50	(13,50)	*)	3	7	4,50
VIII	(001)	6			1	3	2
Zusammen		43	(41,50)		11	15	17

*) 2 Stelleninhaber haben Dienstwohnungen (MR).

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	4,0												0,5				4,5
VII	(001)	13,5								1,0								14,5
Versch.		24,0																24,0
Zusammen		41,5								1,0				0,5				43,0

Zu Spalte 8: Neue Stelle für einen Hausmeister für den Mollerbau

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VI b	--	--	2
VII	--	2	--
Summe	--	2	2

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für MR	WI
VI b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1	0	1
Zusammen		2	(2)		1	--	1

Kapitel 15 26
Staatsarchive in Darmstadt, Marburg und Wiesbaden

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veranschl. DA	für MR	WI
Arb.	(001)	1	(--)	Hausmeister/in	1	0	0
Arb.	(020)	2		Reinigungsdienst	0	2	0
Arb.	(021)	1		Sonstige Dienste	0	0	1
Zusammen		4	(3)		1	2	1

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	0,0								1,0								1,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		3,0								1,0								4,0

Zu Spalte 8: Neue Stelle für einen Hausmeister für den Mollerbau

422 63 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 16	(032)	1		Leitender/de Archivdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(023)	1		Archivdirektor/in
A 14	(025)	3		Archivoberrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		8	(8)	

425 63 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 63 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	--	--	0,75
VII	0,5	0,75	--
Summe	0,5	0,75	0,75

426 63 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(020)	1	(2)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in
A 15	(022)	1		Bibliotheksdirektor/in
A 14	(021)	3	(4)	Bibliotheksoberrat/rätin
A 12	(001)	2	(3)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	(7)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	3	(5)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	1	(2)	Inspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		20	(28)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(020)	2,0												1,0				1,0
A 14	(021)	4,0												1,0				3,0
A 12	(001)	3,0												1,0				2,0
A 11	(001)	7,0												2,0				5,0
A 10	(001)	5,0												2,0				3,0
A 9	(001)	2,0												1,0				1,0
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		28,0												8,0				20,0

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(974)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W01)	9	(15)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W06)	1	(2)	Sekretäranwärter/in ku in Stellen für Auszubildende (425 01)
Zusammen		10	(17)	

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(W01)	15,0												6,0				9,0
A 6	(W06)	2,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		17,0												7,0				10,0

Umsetzungen nach 15 22 - 682 01 (Integration der Landesbibliothek Fulda in die Fachhochschule Fulda)

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	(3)
V b	(001)	1	(4)
V c	(001)	3	(5)
VII	(001)	3,50	(6,50)
VIII	(001)	3	(4,50)
Zusammen		11,50	(23)

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	3,0												2,0				1,0
V b	(001)	4,0												3,0				1,0
V c	(001)	5,0												2,0				3,0
VII	(001)	6,5												3,0				3,5
VIII	(001)	4,5												1,5				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		23,0												11,5				11,5

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX BAT zu vergüten.

Zu Spalte 10: 2,0 Vb Umsetzung der Bibliothek Fulda zur Fachhochschule Fulda
0,5 Vb Umsetzung zu Kap. 15 26
0,5 Vb Umsetzung zu Kap. 15 22

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(0,50)	

Kapitel 15 27
Hessische Landesbibliothek in Wiesbaden

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(002)	1		Pförtner/in
Arb.	(021)	3	(4)	Sonstige Dienste
Arb.	(020)	3,50		Reinigungsdienst davon 0,5 kw
Arb.	(022)	2	(1)	Auszubildende
Zusammen		10,50	(10,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	1,0								1,0								2,0
Arb.	(021)	4,0													1,0			3,0
Versch.		5,5																5,5
Zusammen		10,5								1,0					1,0			10,5

Zu Spalte 8: Neue Stelle für Auszubildende

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
		Aufsteigende Gehälter		
A 15	(027)	1		Akademischer/sche Direktor/in
A 14	(022)	3		Akademischer/sche Oberrat/rätin
A 13	(026)	1		Akademischer/sche Rat/Rätin
Zusammen		5	(5)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V c	(001)	1	
VI b	(001)	1	
VII	(001)	1	
Zusammen		4	(4)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 29
Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde in Marburg

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VII	--	1,0	--
Zusammen	--	1,0	--

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

422 84 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
C 4	(001)	--	(10)	Universitätsprofessor/in
C 3	(003)	--	(36)	Professor/in
C 2	(002)	--	(24)	Professor/in
C 1	(002)	--	(31)	Wissenschaftlicher/e Assistent/in
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(3)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(4)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(5)	Inspektor/in
Zusammen		--	(114)	

422 84 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 84

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
C 4	(001)	10,0						10,0										0,0
C 3	(003)	36,0						36,0										0,0
C 2	(002)	24,0						24,0										0,0
C 1	(002)	31,0						31,0										0,0
A 12	(001)	1,0						1,0										0,0
A 11	(001)	3,0						3,0										0,0
A 10	(001)	4,0						4,0										0,0
A 9	(001)	5,0						5,0										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		114,0						114,0										0,0

Zu Spalte 7 : Wirksamwerden der kw-Vermerke.

425 84 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(22)
III	(001)	--	(31,50)
IV a	(001)	--	(7)
V b	(001)	--	(9)
V c	(001)	--	(22,50)
VI b	(001)	--	(10,50)
VII	(001)	--	(3)
Zusammen		--	(106,50)

425 84 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 84

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	1,0						1,0										0,0
II a	(001)	22,0						22,0										0,0
III	(001)	31,5						31,5										0,0
IV a	(001)	7,0						7,0										0,0
V b	(001)	9,0						9,0										0,0
V c	(001)	22,5						22,5										0,0
VI b	(001)	10,5						10,5										0,0
VII	(001)	3,0						3,0										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		106,5						106,5										0,0

Zu Spalte 7 : Wirksamwerden der kw-Vermerke.

Kapitel 15 30
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Wissenschaft

426 84 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	--	(7)	Technischer- und Wartungsdienst
Zusammen		--	(7)	

426 84 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 84

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(014)	7,0							7,0									0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0							7,0									0,0

Zu Spalte 7 : Wirksamwerden der kw-Vermerke.

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(021)	1		Leitender/de Museumsdirektor/in
A 15	(024)	1		Museumsdirektor/in
A 14	(027)	4		Oberkustos/kustodin
A 13	(025)	6	(5)	Kustos/Kustodin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--		Amtmann/Amtfrau
A 9	(001)	1		Inspektor/in
Zusammen		14	(13)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(025)	5,0												1,0				6,0
Versch.		8,0																8,0
Zusammen		13,0												1,0				14,0

zu Spalte 10: Umsetzung von Kapitel 15 35-422 01.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	1		
III	(001)	1		
IV a	(001)	2		
IV b	(001)	3		
V b	(001)	4		
V c	(001)	5		
VI b	(001)	3,50		
VII	(001)	4,50		1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	2		
Zusammen		26	(26)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VIb	--	--	1,0
VII	--	2,0	--
Zusammen	--	2,0	1,0

Kapitel 15 31
Landesmuseum in Darmstadt

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(014)	5		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	3,50		Reinigungsdienst
Arb.	(015)	1		Aufsichtsdienst
Zusammen		9,50	(9,50)	

425 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
II a	(001)	1	
VI b	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(006)	1		Direktor/in der Staatlichen Kunstsammlungen Kassel
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(024)	2		Museumsdirektor/in
A 14	(027)	3		Oberkustos/kustodin
A 13	(025)	3		Kustos/Kustodin
A 13	(029)	1	(--)	Lehrer/in als pädagogischer/sche Mitarbeiter/in
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 6	(001)	--		Sekretär/in
Zusammen		13	(12)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(029)	0,0								1,0								1,0
Versch.		12,0																12,0
Zusammen		12,0								1,0								13,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	4		
IV a	(001)	4		
IV b	(001)	2		
V b	(001)	5		
V c	(001)	10,50		2 haben Dienstwohnungen
VI b	(001)	1		
VII	(001)	10		1 hat Dienstwohnung
VIII	(001)	7	(5)	
Azub	(001)	1		
Zusammen		44,50	(42,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VIII	(001)	5,0								2,0								7,0
Versch.		37,5																37,5
Zusammen		42,5								2,0								44,5

Zu Spalte 8: Neue Stellen für Kassierer

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VIb	--	--	1
VII	1	1,5	--
Zusammen	1	1,5	1

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 32
Staatliche Museen Kassel

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	7		Technischer- und Wartungsdienst 2 Hausmeister haben Dienstwohnungen
Arb.	(015)	9,50		Aufsichtsdienst
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	2	(--)	Sonstige Dienste
Zusammen		21,50	(19,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	0,0								2,0								2,0
Versch.		19,5																19,5
Zusammen		19,5								2,0								21,5

Zu Spalte 8: Neue Stellen für 2 Nachtwächter

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 2	(007)	1		Direktor/in der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 15	(017)	1		Gartenbaudirektor/in
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	1		Bauoberrat/rätin
A 14	(027)	--		Oberkustos/kustodin
A 13	(001)	--		Regierungsrat/rätin
A 13	(025)	1		Kustos/Kustodin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin hat eine Dienstwohnung
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	2		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau Zwei Stelleninhaber haben Dienstwohnungen
A 10	(001)	3		Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in hat eine Dienstwohnung
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in - ku - nach Bes. Gr. A 8 hat eine Dienstwohnung
A 8	(001)	5	(6)	Hauptsekretär/in Fünf haben Dienstwohnungen
A 7	(001)	7	(6)	Obersekretär/in Zwei haben Dienstwohnungen
A 6	(001)	6		Sekretär/in haben Dienstwohnungen
A 5	(Z02)	1		Hauptwart/in haben Dienstwohnungen

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 4	(002)	2		Oberwart/in haben Dienstwohnungen
Zusammen		39	(39)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 8	(001)	6,0							1,0									5,0
A 7	(001)	6,0						1,0										7,0
Versch.		27,0																27,0
Zusammen		39,0						1,0	1,0									39,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden des ku-Vermerkes.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	1	(--)	
II a	(001)	1		
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	1		- kw - mit Ausscheiden der Stelleninhaberin
V b	(001)	8,50		
V c	(001)	14		
VI b	(001)	2		4 Dienstwohnungen für Gärtnermeister
VII	(001)	6		
VIII	(001)	2		
IX a	(001)	2		7 Dienstwohnungen für Parkaufseher
Zusammen		38,50	(37,50)	

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		37,5																37,5
Zusammen		37,5												1,0				38,5

Zu Spalte 10: Umsetzung und Umwandlung einer Stelle von Kap. 1507 - 422 01 zur Einstellung eines/einer Projektleiter/in zur Vorbereitung des Modellversuches "Programmhaushalt".

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VIb	--	0,5	--
VII	--	--	--
Zusammen	--	0,5	--

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
V c	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(--)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	18		Hausmeister/in
Arb.	(006)	105		Handwerker/in
Arb.	(022)	53	(52)	Auszubildende
Zusammen		176	(175)	

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	52,0	1,0															53,0
Versch.		123,0																123,0
Zusammen		175,0	1,0															176,0

Zu Spalte 4: Zugang einer Azubi Stelle von Kap 1542 - 425 01.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

422 72 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(024)	1		Museumsdirektor/in
A 14	(027)	--	(1)	Oberkustos/kustodin
Zusammen		1	(2)	

Kapitel 15 34
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

422 72 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(027)	1,0												1,0				0,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		2,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Umsetzung der Stelle nach Kap. 1535 - 422 01.

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	1	
VI b	(001)	1	
VII	(001)	2,50	
VIII	(001)	--	
Zusammen		4,50	(4,50)

426 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	4		Handwerker/in
Zusammen		4	(4)	

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(021)	1		Leitender/de Museumsdirektor/in
A 15	(024)	1		Museumsdirektor/in
A 14	(027)	2	(1)	Oberkustos/kustodin
A 13	(025)	3	(4)	Kustos/Kustodin
Zusammen		7	(7)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(027)	1,0												1,0				2,0
A 13	(025)	4,0													1,0			3,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		7,0												1,0	1,0			7,0

zu Spalte 10: A 14 Umsetzung von Kapitel 15 34-422 01.
A 13 Umsetzung nach Kapitel 15 31-422 01.

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
III	(001)	1		
IV a	(001)	3	(1)	
IV b	(001)	2		
V b	(001)	3	(4)	
V c	(001)	1	(2)	
VI b	(001)	3		
VII	(001)	4		1 Hausmeister hat Dienstwohnung
Zusammen		17	(17)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	1,0												2,0				3,0
IV b	(001)	2,0												2,0	2,0			2,0
V b	(001)	4,0												1,0	2,0			3,0
V c	(001)	2,0													1,0			1,0
Versch.		8,0																8,0
Zusammen		17,0												5,0	5,0			17,0

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg.Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VIb	--	--	1
VII	--	1	--
Zusammen	--	1	1

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Angestellte

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1,50	(3,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(972)	1,0						1,0										0,0
VI b	(972)	1,0						1,0										0,0
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		3,5						2,0										1,5

Kapitel 15 35
Museum Wiesbaden

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	5		Handwerker/in
Arb.	(020)	4		Reinigungsdienst, der auch für Museumshilfsarbeiten eingesetzt werden kann
Arb.	(015)	8,50		Aufsichtsdienst
Zusammen		17,50	(17,50)	

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 3	(014)	1		Präsident/in des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 15	(025)	4	(3)	Hauptkonservator/in
A 14	(026)	7		Oberkonservator/in
A 13	(024)	10		Konservator/in davon 2 Stellen kw
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin kw
Zusammen		25	(25)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(025)	3,0														1,0		4,0
A 15	(001)	1,0															1,0	0,0
Versch.		21,0																21,0
Zusammen		25,0														1,0	1,0	25,0

Zu Spalte 11: Anpassung der Personalstruktur.

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

422 41 S T E L L E N P L A N 2001

Leerstellen Beamte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
A 13	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(0,50)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
II a	(001)	3	(2)	
IV a	(001)	5		davon 1 Stelle kw
V a	(001)	1		
V b	(001)	7		
V c	(001)	5,50		
VI b	(001)	5		
VII	(001)	6		
Azubi	(001)	1		
Zusammen		33,50	(32,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	2,0								1,0								3,0
IV a	(001)	5,0						1,0						1,0				5,0
Versch.		25,5																25,5
Zusammen		32,5						1,0		1,0				1,0				33,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von 425 71, da die ATG aufgelöst wurde.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
VII	3,0	1,5	2,0
Zusammen	3,0	1,5	2,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Arb.	(009)	1		Betriebsarbeiter/in
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 15 36
Landesamt für Denkmalpflege Hessen

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(1)

425 71 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach 425 01.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 DM.
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		5	(5)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	1	(--)
II a	(001)	1	
III	(001)	1	(--)
IV a	(001)	2	(1)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	6	
V c	(001)	6	(7)
VI b	(001)	14	(13,50)
VII	(001)	3,50	(4)
Azubi	(001)	2	
Zusammen		36,50	(35,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0												1,0				1,0
III	(001)	0,0												1,0				1,0
IV a	(001)	1,0												1,0				2,0
IV b	(001)	1,0													1,0			0,0
V b	(001)	6,0												1,0	1,0			6,0
V c	(001)	7,0													1,0			6,0
VI b	(001)	13,5												0,5				14,0
VII	(001)	4,0													0,5			3,5
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		35,5												4,5	3,5			36,5

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral).
Umsetzung einer Stelle der VergGr. BAT Ib von Kap. 15 07 für einen Projektleiter (Umstellung auf kaufmännisches Rechnungswesen).
Umsetzung einer Stelle der VergGr. BAT Vc nach Kap. 15 43 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
V c	--	--	1
VI b	1	2	--
VII	1	1	--
Zusammen	2	3	1

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
V b	(001)	2	
V c	(001)	17	
VI b	(001)	3	(4)
VII	(001)	7	
Zusammen		29	(30)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	4,0													1,0			3,0
Versch.		26,0																26,0
Zusammen		30,0													1,0			29,0

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral) - vgl. Titel 425 01 und 426 11.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
Mus.TVKA	(001)	78	
Zusammen		78	(78)

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VI b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(972)	0,0			1,0													1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0													1,0

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(014)	12		Technischer- und Wartungsdienst
Zusammen		12	(12)	

426 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	38,50		Handwerker/in
Arb.	(016)	79,50	(80)	Bühnendienst
Arb.	(017)	14		Garderobendienst
Arb.	(022)	11	(10)	Auszubildende
Zusammen		143	(142,50)	

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

426 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	10,0												1,0				11,0
Arb.	(016)	80,0									0,5							79,5
Versch.		52,5																52,5
Zusammen		142,5									0,5			1,0				143,0

Zu Spalte 8: Stellenabgang zur Kompensation kostenneutraler Stellenumwandlungen (vgl. Titel 425 01 und 425 11).

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Auszubildendenstelle von Kap. 15 43 - 426 11.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		4	(3)	

Kapitel 15 41
Hessisches Staatstheater Wiesbaden

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(993)	0,0			1,0													1,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		3,0			1,0													4,0

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 DM.
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		5	(5)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(001)	2	(1)	
IV b	(001)	1		
V b	(001)	4		
V c	(001)	2		
VI b	(001)	7,50	(8,50)	
VII	(001)	7,50		1 Dienstwohnung für Hausinspektor
VIII	(001)	2		
Azubi	(001)	1	(2)	
Zusammen		27	(28)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	1,0												1,0				2,0
VI b	(001)	8,5													1,0			7,5
Azubi	(001)	2,0		1,0														1,0
Versch.		16,5																16,5
Zusammen		28,0		1,0										1,0	1,0			27,0

Zu Spalte 4: Umsetzung unter gleichzeitiger Umwandlung einer Auszubildendenstelle nach Kap. 15 34 - 426 01.

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (kostenneutral).

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V b	(001)	1		
V c	(001)	18		
VI b	(001)	5		davon 1 Maschinenmeister kw
VII	(001)	8		
Zusammen		32	(32)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Mus.TVKA	(001)	78		
Mus.TVKA	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		79	(79)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
VII	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		0,50	(1)	

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(972)	0,5							0,5									0,0
Versch.		0,5																0,5
Zusammen		1,0							0,5									0,5

Zu Spalte 7: Wegfall der Leerstelle.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(014)	7		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	4		Reinigungsdienst davon 1 kw
Zusammen		11	(11)	

Kapitel 15 42
Staatstheater Darmstadt

426 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	59,50		Handwerker/in
Arb.	(016)	76,50		Bühnendienst
Arb.	(022)	11		Auszubildende
Zusammen		147	(147)	

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		0,50	(0,50)	

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		4	(4)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Atl.	(001)	1		
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	2		
V b	(001)	2		
V c	(001)	6	(5)	
VI b	(001)	11		
VII	(001)	4	(3,50)	Eine Dienstwohnung für Gebäudeaufsicht.
VIII	(001)	7		
Azubi	(001)	3		
Zusammen		37	(35,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	5,0												1,0				6,0
VII	(001)	3,5												0,5				4,0
Versch.		27,0																27,0
Zusammen		35,5												1,5				37,0

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (vgl. Titel 425 11).
Umsetzung einer Stelle der VergGr. Vc von Kap. 15 41 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
Vc	--	--	2,0
VIb	1,0	1,0	--
VII	1,0	1,0	--
Zusammen	2,0	2,0	2,0

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1	
V c	(001)	15	
VI b	(001)	3	
VII	(001)	2,50	(3)
Zusammen		22,50	(23)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	3,0													0,5			2,5
Versch.		20,0																20,0
Zusammen		23,0													0,5			22,5

Zu Spalte 10: Anpassung der Personalstruktur (vgl. Titel 425 01).

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
Mus.TVKA	(001)	78	
Zusammen		78	(78)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(003)	1		Bote/Botin
Arb.	(014)	4		Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		6	(6)	

426 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	34		Handwerker/in
Arb.	(016)	89		Bühnendienst
Arb.	(017)	16		Garderobendienst
Arb.	(022)	10	(8)	Auszubildende
Zusammen		149	(147)	

Kapitel 15 43
Staatstheater Kassel

426 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	8,0	3,0											1,0				10,0
Versch.		139,0																139,0
Zusammen		147,0	3,0											1,0				149,0

Zu Spalte 4: Umsetzung von 1 Auszubildendenstelle von Kap. 15 09 sowie 2 Auszubildendenstellen von Kap. 15 10.

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Auszubildendenstelle nach Kap. 15 41 - 426 11.

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001
Leerstellen Arbeiter

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 15 45
Staatliche Büchereistellen in Darmstadt und Kassel

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	Da.	Ka.	
II a	(001)	2		1	1	
IV a	(001)	2		1	1	
IV b	(001)	1		1	0	
V b	(001)	2		1	1	
VI b	(001)	1		1	0	
VII	(001)	2		1	1	
VIII	(001)	1		0	1	
Zusammen		11	(11)	6	5	--

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM	2000 DM	1999 DM

Filmbewertungsstelle Wiesbaden

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

Zu Anlage 1
Die Filmbewertungsstelle Wiesbaden (FBW) wurde auf Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 11. August 1951 zur Schaffung einheitlicher Voraussetzungen für die steuerliche Behandlung von Filmen und zur Förderung des guten Films auf der Grundlage einer von allen Bundesländern geschlossenen Verwaltungsvereinbarung (VV-FBW, StAnz. 1993, S. 3122) errichtet. Sie untersteht der Dienstaufsicht des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst. Die FBW hat die Aufgabe, auf Antrag die in den vertragschließenden Ländern zur Aufführung bestimmten Filme in allen ihren Formen dahin zu begutachten, ob ihnen das Prädikat "wertvoll" oder "besonders wertvoll" zuerkannt werden kann. Prädikatisierte Filme erhalten Steuervergünstigungen nach Maßgabe der Landesgesetzgebung und werden aufgrund des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (FFG) i.d.F. v. 06.08.1998 (BGBl. I S. 2045) finanziell gefördert. Für die Inanspruchnahme der FBW werden Gebühren erhoben. Diese sollen so bemessen sein, daß die Kosten gedeckt werden.

111 11	189	Verwaltungskosten	2 700 *[1 380]*	3 000 *[1 534]*	2 961 *[1 514]*
113 01	189	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
119 06	189	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 11	189	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	770 000 *[393 695]*	810 000 *[414 146]*	759 425 *[388 288]*

Erläuterungen:
Einnahmen aus Filmbegutachtungen

	Anzahl	
1. Bewertungsausschuß (BA) Kurzfilme (bis 2 165 m)	*100*	*64 000 DM*
Langfilme (über 2 165 m)	*135*	*680 000 DM*
2. Hauptausschuß (HA) Kurzfilme (bis 2 165 m)	*17*	*6 000 DM*
Langfilme (über 2 165 m)	*5*	*20 000 DM*
Zusammen	*257*	*770 000 DM*

119 12	189	Schutzgebühr für Prädikatskarten	80 000 *[40 903]*	100 000 *[51 129]*	79 670 *[40 735]*
119 31	189	Einnahmen aus Veröffentlichungen	500 *[256]*	700 *[358]*	320 *[164]*

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
	Erläuterungen: *1. Broschüren . . . . . 400 DM* *2. FBW-Information . . . . . 100 DM* *Zusammen 500 DM*			
119 41 189	Rückzahlungen von Überzahlungen	4 600 *[2 352]*	7 000 *[3 579]*	8 209 *[4 197]*
	Erläuterungen: *Erwartete Rückzahlungen von Strom- und Wassergeld nach der Abrechnung.*			
119 51 189	Vermischte Einnahmen	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	6 199 *[3 169]*
124 01 189	Mieten und Pachten	4 700 *[2 403]*	3 500 *[1 790]*	5 250 *[2 684]*
	Erläuterungen: *Vermietung der Vorführanlage.*			
132 02 189	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
162 01 189	Zinsen aus Rücklagenbeständen	45 500 *[23 264]*	46 000 *[23 519]*	48 102 *[24 594]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
232 01 189	Verwaltungskostenerstattungen von Ländern	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Buchungsstelle für Erstattungen der Länder auf Grund der Verwaltungsvereinbarung für die Filmbewertungsstelle.* *Entsteht der Filmbewertungsstelle ein Fehlbetrag, so wird dieser nach der Verwaltungsvereinbarung auf die Länder nach dem Königsteiner Schlüssel umgelegt. Für das Jahr 2001 wird nicht mit einem Fehlbetrag gerechnet.*			
271 01 189	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
351 04 189	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	30 000 *[15 339]*	45 000 *[23 008]*	98 454 *[50 339]*
	Ermächtigung zur Entnahme aus der Rücklage gem. Art. 12 Abs. 1 Satz 2 der Verwaltungsvereinbarung über die FBW.			

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
	Gesamteinnahmen	944 200 *[482 762]*	1 021 400 *[522 234]*	1 008 590 *[515 684]*

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

Die Ansätze der Hauptgruppe 4 sind gegenseitig deckungsfähig.

412 02	189	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	103 000 *[52 663]*	95 000 *[48 573]*	99 803 *[51 028]*

Erläuterungen:
Sitzungsvergütungen, Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz

Nach dem Beschluß der Kultusministerkonferenz vom Dez. 1993 erhalten die Vorsitzenden, ihre Stellvertreter und die Mitglieder der Gutachterausschüsse je Sitzungstag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 75,--DM, die Mitglieder des Beirats in Höhe von 75,-- DM.

425 01	189	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	585 000 *[299 106]*	595 000 *[304 219]*	625 612 *[319 870]*

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	*583 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen des Verwaltungsdirektors	*1 200 DM*
Zusammen	*585 000 DM*

425 02	189	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	600 *[307]*
425 03	189	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01	189	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	36 500 *[18 662]*	36 000 *[18 407]*	34 527 *[17 653]*

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*36 500 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*
Zusammen	*36 500 DM*

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
426 02 189	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03 189	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigte	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01 189	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte für Urlaubs- und Krankheitsvertretung.*			
441 04 189	Beihilfen außer Versorgungsempfänger	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
442 04 189	Unterstützungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
443 01 189	Fürsorgeleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Unfallfürsorge nach §§ 148 bis 165 HGB, §§ 30 bis 46 BeamtVG und Fürsorge nach § 94 HBG, sowie Tuberkulosehilfe für die Bediensteten der Filmbewertungsstelle.*			
453 01 189	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
	Die Ansätze der Hauptgruppe 5 mit Ausnahme des Titels 529 01 sind gegenseitig deckungsfähig.			
511 01 189	Geschäftsbedarf	6 000 *[3 068]*	6 100 *[3 119]*	5 134 *[2 625]*
512 01 189	Bücher, Zeitschriften	2 100 *[1 074]*	2 100 *[1 074]*	2 190 *[1 120]*
513 01 189	Post- und Fernmeldegebühren	12 500 *[6 391]*	14 000 *[7 158]*	13 126 *[6 711]*
	Erläuterungen: *1. Porto . . . . . 9 000 DM* *2. Fernmeldeausgaben . . . . . 3 500 DM* *Zusammen 12 500 DM*			
515 01 189	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	2 752 *[1 407]*

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 1 000 DM			
	2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 2 000 DM			
	Zusammen 3 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 1.800 DM enthalten.			
516 01 189	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
517 01 189	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	39 300 *[20 094]*	42 000 *[21 474]*	44 297 *[22 649]*
	Erläuterungen:			
	1. Heizstoffe . . . . . 8 000 DM			
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . . 2 650 DM			
	3. Reinigung . . . . . 1 400 DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . . 27 250 DM			
	Zusammen 39 300 DM			
518 01 189	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	90 700 *[46 374]*	91 000 *[46 528]*	90 648 *[46 348]*
518 02 189	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2 000 *[1 023]*	1 800 *[920]*	2 348 *[1 201]*
519 01 189	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2 000 *[1 023]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
525 61 189	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
526 01 189	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500 *[256]*	500 *[256]*	-- *[--]*
527 01 189	Reisekosten	6 000 *[3 068]*	7 000 *[3 579]*	4 703 *[2 405]*
	Erläuterungen: *Zum Erfahrungsaustausch mit ausländischen Dienststellen, die ähnliche Aufgaben erfüllen, sind auch Auslandsdienstreisen erforderlich.*			
529 01 189	Verfügungsmittel	1 000 *[511]*	1 200 *[614]*	560 *[286]*
	Erläuterungen: *Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.*			
531 01 189	Veröffentlichungen	25 000 *[12 782]*	35 000 *[17 895]*	15 493 *[7 921]*
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke - Prädikatskarten - . . . . 10 000 DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 15 000 DM			
	Zusammen 25 000 DM			

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
535 01 189	Geräte für Fachaufgaben	5 000 *[2 556]*	3 000 *[1 534]*	3 183 *[1 627]*
	Erläuterungen: *Wartung und Instandsetzung der Vorführanlage.*			
543 01 189	Versicherungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Unfallversicherung für die Ausschußmitglieder.*			
546 01 189	Vermischter Sachaufwand	1 500 *[767]*	1 300 *[665]*	1 222 *[625]*
575 01 189	Zinsausgaben	1 000 *[511]*	800 *[409]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 189	Schadenersatzleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 02 189	Durchführung der Unfallversicherung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Bauausgaben			
711 01 189	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 189	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Ersatz unbrauchbar gewordener Geräte.*			
812 13 189	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Besondere Finanzierungsausgaben			
911 04 189	Zuführungen an die Ausgleichsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	55 873 *[28 567]*

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Erläuterungen:

Stand der Rücklage am 31.12.1998	*942 375 DM*
Rückführung Haushaltszuschuss 1998/ Ausgleichsbuchung 1998/99	*55 873 DM*
Entnahme aus der Rücklage 1999	*49 500 DM*
Ausgleichsbuchung 1999/2000	*48 954 DM*
Stand der Rücklage am 31.12.99	*899 794 DM*
Rückführung Haushaltszuschuss 1999/ Ausgleichsbuchung 1999/2000	*48 954 DM*
Stand der Rücklage am 03.01.2000	*948 748 DM*
Entnahme aus der Rücklage 2000	*50 000 DM*
Entnahme aus der Rücklage 2000	*45 000 DM*
Voraussichtl. Stand der Rücklage am 31.12.2000	*853 748 DM*

Entnahme aus der Rücklage 1999 gemäß Beschluß des Verwaltungsrates vom 08.02.1999 über 49.500 DM.

Ausgleichsbuchung gemäß Jahresabschlusserlass 1999 (StAnz. 44/ 1999 S. 3300 Nr. 6.3) in Höhe von 48.954 DM.

Entnahme aus der Rücklage 2000 gemäß Verwaltungsvereinbarung Art. 12 Abs. 1 über 50.000 DM.

Entnahme aus der Rücklage 2000 gemäß Haushaltsansatz 2000 über 45.000 DM.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

512 69	189	Bücher, Zeitschriften	100 *[51]*	100 *[51]*	-- *[--]*
515 69	189	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 000 *[1 023]*	3 000 *[1 534]*	1 361 *[696]*
522 69	189	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	200 *[102]*	400 *[205]*	49 *[25]*
525 69	189	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- *[--]*	9 500 *[4 857]*	-- *[--]*
535 69	189	Wartungskosten Hardware, Pflegekosten Software	5 000 *[2 556]*	14 500 *[7 414]*	-- *[--]*
538 69	189	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Anlage zu Einzelplan 15
Filmbewertungsstelle Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
547 69 189	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 700 *[1 380]*	3 000 *[1 534]*	916 *[468]*
812 69 189	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000 *[2 556]*	53 000 *[27 098]*	4 193 *[2 144]*
	Summe Titelgruppe 69	15 000 *[7 669]*	83 500 *[42 693]*	6 519 *[3 333]*
	Gesamtausgaben	944 200 *[482 762]*	1 021 400 *[522 234]*	1 008 590 *[515 684]*

Abschluss Filmbewertungsstelle

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	914 200	976 400	910 136
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	30 000	45 000	98 454
Gesamteinnahmen		944 200	1 021 400	1 008 590
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	729 500	726 000	760 542
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	206 700	239 600	187 982
	Ausgaben für den Schuldendienst	1 000	800	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	7 000	55 000	4 193
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	55 873
Gesamtausgaben		944 200	1 021 400	1 008 590
Zuschuss/Überschuss		--	--	--

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	2	
Zusammen		7	(7)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
VI b	--	--	1,0
VII	1,0	--	--
Zusammen	1,0	--	1,0

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	0,5		Reinigungsdienst
Zusammen		0,5	(0,5)	

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 16

Wiedergutmachung

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
16 01	Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz	4
16 02	Härteausgleich nach § 171 Bundesentschädigungsgesetz	10
16 03	Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter	12
16 04	Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe	15
	Abschluss des Einzelplans 16	18

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Durchführung des Bundesgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (Bundesentschädigungsgesetz - BEG - vom 29. Juni 1956 - BGBl. I S. 559) in der Fassung des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG-Schlußgesetz) vom 14. September 1965 (BGBl. I S. 1315) obliegt den Entschädigungsbehörden der Länder (ohne neue Länder). Oberste Landesbehörde nach § 184 Abs. 2 BEG und oberste Entschädigungsbehörde nach § 187 BEG ist das Hessische Sozialministerium. Ausführende Entschädigungsbehörde ist das Regierungspräsidium in Darmstadt.

Die Personal- und Sachkosten der Obersten Entschädigungsbehörde sind bis auf die sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 16 01 - 526 01 und 538 01 im Einzelplan des Hessischen Sozialministeriums und die der Entschädigungsbehörde im Einzelplan des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport veranschlagt.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 16	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	8.400	8.400
2	Übertragungseinnahmen	39.356.000	41.856.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-
	Gesamteinnahmen	39.364.400	41.864.400
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	130.000	211.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	97.781.000	103.281.000
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	-	-
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-
	Gesamtausgaben	97.911.000	103.492.600
	Zuschuss / Überschuss	-58.546.600	-61.628.200

Über die Mittel bei Kap. 16 03 - Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter - verfügt, mit Ausnahme der Titel 526 01, 681 04 und 681 42 das Hessische Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Unterausschuß für Heimatvertriebene, Aussiedler, Flüchtlinge und Wiedergutmachung des Hessischen Landtags.

Kapitel 16 01
Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

16 01 Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	244	Verwaltungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 41	244	Rückzahlung von Entschädigungsleistungen	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	155 *[79]*

Erläuterungen:
Rückzahlung von Entschädigungsleistungen auf Grund von Widerrufsbescheiden nach §§ 203 und 204 BEG und Rückzahlung sonstiger überzahlter Entschädigungsleistungen.

119 45	244	Rückzahlungen von Gerichts- und ähnlichen Kosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 41	244	Zinseinnahmen für Darlehen nach EG und BEG im Inland, soweit gezahlt nach dem 31.3.1956	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
182 41	244	Tilgung von Darlehen nach EG und BEG im Inland, soweit gezahlt nach dem 31.3.1956	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
186 41	244	Tilgung von Darlehen nach EG und BEG im Ausland, soweit gezahlt nach dem 31.3.1956	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	244	Erstattung des Bundes nach § 172 BEG	38 500 000 *[19 684 737]*	41 000 000 *[20 962 967]*	42 969 556 *[21 969 985]*

Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
Vgl. Vermerk bei den Übertragungsausgaben.

Kapitel 16 01
Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die nach dem BEG im bisherigen Bundesgebiet (einschließlich Berlin-West) zu leistenden Entschädigungsaufwendungen werden ab 1. April 1956 je zur Hälfte vom Bund und von den Ländern (ohne neue Länder) getragen. Die von Berlin-West zu leistenden Entschädigungsausgaben werden ab 1. April 1956 zu 60 v.H. vom Bund, 15 v.H. von Berlin- West und zu 25 v.H. von den Ländern (ohne neue Länder) getragen. Die o. a. Bundesländer bringen ihre nach § 172 Abs. 1 BEG insgesamt zu tragenden Anteile an den Entschädigungsaufwendungen nach dem Verhältnis ihrer Einwohnerzahl auf. Soweit die Entschädigungsaufwendungen einzelner Länder den hiernach auf sie entfallenden Anteil übersteigen, erstattet der Bund diesen Ländern den Unterschiedsbetrag, soweit die Entschädigungsaufwendungen einzelner Länder den auf sie entfallenden Anteil nicht erreichen, führen diese Länder den Unterschiedsbetrag an den Bund ab. Entschädigungsaufwendungen sind die Entschädigungsausgaben nach Abzug der damit zusammenhängenden Einnahmen. Der für die Wiedergutmachung zuständige Bundesminister bestimmt nach § 172 Abs. 4 BEG auf Grund von Schätzungen die Höhe der vorläufigen Überweisungen und auf Grund der Rechnungsergebnisse die Höhe der endgültigen Überweisungen und das Überweisungsverfahren durch Rechtsverordnung.

Gesamteinnahmen	38 502 000 *[19 685 760]*	41 002 000 *[20 963 990]*	42 969 711 *[21 970 064]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01	244	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	120 000 *[61 355]*	200 000 *[102 258]*	99 973 *[51 116]*

Erläuterungen:
Rechtsanwaltsgebühren und Auslagen in Entschädigungsverfahren sowie die Kosten zur Durchführung angeordneter amts- und fachärztlicher Untersuchungen, Nachuntersuchungen, klinischer Beobachtungen einschließlich Fahrkosten. Die Mittel sind auch zur Deckung der persönlichen und sächlichen Ausgaben für die Vertragsärzte der Entschädigungsbehörden bestimmt.
Besonders hohe Ausgaben entstehen für fachärztliche Untersuchungen im Ausland. Ferner werden hier die bei Durchführung von Prüfungsaufträgen durch die Hessische Landesentwicklungs- und Treuhandgesellschaft nach § 207 Abs. 1 BEG entstehenden Kosten nachgewiesen.

538 01	244	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 16 01
Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Zahlungen an Versicherungen und Auskunfteien für Dienstleistungen.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

Die Ausgabenansätze bei den Titeln 632 01 bis 686 58 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabenansätze bei den Übertragungsausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Kap. 1601-241 01 überschritten werden.

632 01	244	Verwaltungskostenerstattung an andere Länder . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	7 794 *[3 985]*

Erläuterungen:
Kostenanteile des Landes an der Bundeszentralkartei.

676 01	244	Kostenerstattung an ausländische Dienststellen, die bei der Wiedergutmachung mitwirken	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Anteil des Landes an den Aufwendungen des Medical Board in Tel Aviv für die Mitwirkung bei Heilverfahren in Israel.

681 32	244	Heilverfahrenskosten bei Schaden an Körper oder Gesundheit nach §§ 28 bis 42 an Berechtigte im Inland	350 000 *[178 952]*	400 000 *[204 517]*	478 331 *[244 567]*

Erläuterungen: 681 32 bis 686 58
Heilverfahrens-, Krankenversorgungskosten, Rentenleistungen und Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung (§§ 21 Nr.5, 59 Abs.3 PflegeVG).
Weniger aufgrund zurückgehender Rentenleistungen.

686 32	244	wie 681 32 - Ausland	3 000 000 *[1 533 876]*	2 500 000 *[1 278 230]*	3 194 252 *[1 633 195]*
681 38	244	Soforthilfe für Rückwanderer nach § 141	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
681 39	244	Kosten der Krankenversorgung nach §§ 141 a und c	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	1 095 518 *[560 130]*
681 41	244	Renten an Hinterbliebene für Schaden an Leben nach §§ 15 bis 27 an Berechtigte im Inland	2 100 000 *[1 073 713]*	2 300 000 *[1 175 971]*	2 395 446 *[1 224 772]*
686 41	244	wie 681 41 - Ausland	3 800 000 *[1 942 909]*	4 011 000 *[2 050 792]*	3 857 080 *[1 972 094]*

Kapitel 16 01
Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 42 244	Renten für Schaden an Körper oder Gesundheit nach §§ 28 bis 42 an Berechtigte im Inland	7 000 000 *[3 579 043]*	8 500 000 *[4 345 981]*	8 082 325 *[4 132 427]*
686 42 244	wie 681 42 - Ausland	67 000 000 *[34 256 556]*	70 250 000 *[35 918 255]*	69 846 260 *[35 711 826]*
681 47 244	Renten für Schaden im beruflichen Fortkommen nach §§ 64 bis 114 a,123 bis 126; Umschulungsbeihilfen nach §§ 28 bis 42 an Berechtigte im Inland	1 600 000 *[818 067]*	1 900 000 *[971 455]*	1 809 456 *[925 160]*
686 47 244	wie 681 47 - Ausland	6 108 000 *[3 122 971]*	7 050 000 *[3 604 608]*	7 016 546 *[3 587 503]*
681 48 244	Renten zum Ausgleich für entzogene Rentenleistungen aus einem Versicherungsverhältnis nach §§ 127 bis 133 an Berechtigte im Inland	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
686 48 244	wie 681 48 - Ausland	7 500 *[3 835]*	12 000 *[6 136]*	5 583 *[2 855]*
681 51 244	Kapitalentschädigungen an Hinterbliebene für Schaden an Leben nach §§ 15 bis 27 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
686 51 244	wie 681 51 - Ausland	2 000 *[1 023]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
681 52 244	Kapitalentschädigungen für Schaden an Körper oder Gesundheit nach §§ 28 bis 42 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
686 52 244	wie 681 52 - Ausland	2 000 *[1 023]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
681 53 244	Entschädigungen für Freiheitsentziehung und Freiheitsbeschränkungen nach §§ 43 bis 50 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
686 53 244	wie 681 53 - Ausland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
681 54 244	Entschädigung für Schaden an Eigentum nach §§ 51 bis 55 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
686 54 244	wie 681 54 - Ausland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
681 55 244	Entschädigung für Schaden an Vermögen nach §§ 56 bis 58 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 16 01
Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
686 55 244	wie 681 55 - Ausland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
681 56 244	Entschädigung für entrichtete Sonderabgaben, Geldstrafen, Bußen und Kosten nach §§ 59 bis 63 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
686 56 244	wie 681 56 - Ausland	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
681 57 244	Kapitalentschädigungen für Schaden im beruflichen Fortkommen nach §§ 64 bis 114a, 123 bis 126 und Schaden in der Ausbildung nach §§ 115 bis 116, 118 bis 119 an Berechtigte im Inland	1 000 *[511]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
686 57 244	wie 681 57 - Ausland	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
681 58 244	Kapitalentschädigungen für Schaden an einer Lebens- oder Rentenversicherung nach §§ 127 bis 133 Entschädigung für Versorgungsschäden im privaten Dienst nach §§ 134 bis 137 an Berechtigte im Inland	2 500 *[1 278]*	5 000 *[2 556]*	2 500 *[1 278]*
686 58 244	wie 681 58 - Ausland	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*
	Weggefallene Titel			
636 01 244	Verwaltungskostenerstattung an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung nach § 227b Abs. 1 BEG	-- *[--]*	-- *[--]*	83 643 *[42 766]*

Erläuterungen:
Aufgrund einer Bund/Länder Vereinbarung wird der Verwaltungskostenanteil für die Krankenversorgung nicht mehr individuell abgerechnet, sondern erfolgt aufgrund einer pauschalierten Kostenerstattung.

Gesamtausgaben	92 120 000 *[47 100 208]*	98 200 000 *[50 208 863]*	97 974 707 *[50 093 672]*

Kapitel 16 01
Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 16 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 000	2 000	155
2	Übertragungseinnahmen	38 500 000	41 000 000	42 969 556
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		38 502 000	41 002 000	42 969 711
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	120 000	200 000	99 973
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	92 000 000	98 000 000	97 874 733
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		92 120 000	98 200 000	97 974 707
Zuschuss/Überschuss		-53 618 000	-57 198 000	-55 004 996

Kapitel 16 02
Härteausgleich nach §171 BEG

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
16 02	**Härteausgleich nach §171 BEG**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 244	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 31 244	Härteausgleichsleistungen an Personen im Inland, deren Schädigungen auf die Verfolgungsgründe des § 1 BEG zurückzuführen ist und für die Fonds mit besonderer Zweckbestimmung nicht anderweitig vorgesehen sind (§ 171 Abs. 1 und 2)	26 000 *[13 294]*	26 000 *[13 294]*	19 985 *[10 218]*
	Die Ausgabenansätze bei den Titeln 681 31 bis 681 48 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen: 681 31, 686 31, 681 42 und 681 48 *Für die Bewilligung eines Härteausgleichs sind die Obersten Entschädigungsbehörden der Länder (ohne neue Länder) zuständig. Örtlich zuständig ist die Oberste Entschädigungsbehörde des Landes, dessen Entschädigungsbehörden nach §§ 185, 186 BEG für die Entscheidung über die Ansprüche nach diesem Gesetz zuständig sind oder zuständig wären. Ist nach § 185 Abs. 2 BEG keine Zuständigkeit gegeben, so ist die Oberste Entschädigungsbehörde des Landes zuständig, in dem der Antragsteller nach dem 31.12.1952 erstmals seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt genommen hat oder nimmt. In allen übrigen Fällen gilt § 185 Abs. 5 BEG sinngemäß.*			
686 31 244	wie 681 31 - Ausland	32 000 *[16 361]*	32 000 *[16 361]*	26 492 *[13 545]*

Kapitel 16 02
Härteausgleich nach §171 BEG

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 42 244	Härteausgleichsleistungen an Geschädigte, die im Inland ohne vorausgegangenes Verfahren nach dem Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses vom 14.7.1933 (RGBl. I S. 529) sterilisiert worden sind (§ 171 Abs. 4, Ziff. 1)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
681 48 244	Härteausgleichsleistungen an Personen, die dadurch Schaden erlitten haben, daß ihre Versorgungseinrichtung durch nationalsozialistische Gewaltmaßnahmen aufgelöst worden ist, wenn sie sich infolge dieses Schadens in einer Notlage befinden (§ 171 Abs. 3)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	58 000 *[29 655]*	58 000 *[29 655]*	46 477 *[23 763]*

Abschluss Kapitel 16 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 000	1 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 000	1 000	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	58 000	58 000	46 477
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		58 000	58 000	46 477
Zuschuss/Überschuss		-57 000	-57 000	-46 477

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
16 03	**Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 245	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	AUSGABEN			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 244	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	10 000 *[5 113]*	11 600 *[5 931]*	5 542 *[2 834]*
	Erläuterungen: *Entschädigungen von Sachverständigen für medizinische Untersuchungen von Antragstellern für Hilfen aus Titel 681 42 sowie Kosten der Sitzungen des für die Vergabe der Hilfen anzuhörenden Beirats.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 04 245	Geldleistungen für besonders gelagerte Wiedergutmachungsfälle und Ausgaben, die durch nationalsozialistische Maßnahmen begründet sind	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	4 800 *[2 454]*
	Erläuterungen: *Die Landesregierung hat mit Beschlüssen vom 15.06.1954 und 04.10.1960 Dichtern, Malern, Schriftstellern usw., die als Gegner des Nationalsozialismus verfolgt worden sind, sowie deren Witwen, die Zahlung von laufenden Zuwendungen (Ehrensold) auf Lebenszeit zuerkannt.*			

Kapitel 16 03
Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
681 41 245	Einmalige Beihilfen an Angehörige von verstorbenen Verfolgten (Gnadenvierteljahr und Sterbegeld)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Ansätze der Titel 681 41 und 681 48 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen:			
	Einmalige Beihilfen bei Bedürftigkeit an			
	1. Ehegatten, Abkömmlinge und Eltern von verstorbenen Verfolgten, die Empfänger einer Rente nach dem BEG, einer laufenden Beihilfe aus dem Härteausgleich nach dem BEG oder einer laufenden Beihilfe aus dem Landesfonds zur Unterstützung von bedürftigen Verfolgten waren, in Höhe des dreifachen Monatsbetrages (Gnadenvierteljahr) dieser Rente oder Beihilfe, wenn diese Personen im Zeitpunkt des Todes mit dem Verfolgten in häuslicher Gemeinschaft gelebt haben.			
	2. Ehegatten oder Verwandte von verstorbenen Verfolgten bis zum 3. Grade, die mit diesen im Zeitpunkt des Todes in häuslicher Gemeinschaft gelebt und die Bestattungskosten gezahlt haben oder dafür haften, zur Bestreitung der Beerdigungskosten als Sterbegeld in Höhe von 400 DM.			
681 42 245	Hilfen an durch NS-Unrecht Verfolgte und deren von der Verfolgung mitbetroffene Angehörige	3 600 000 *[1 840 651]*	3 100 000 *[1 585 005]*	3 919 620 *[2 004 070]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind die Ausgaben zur Leistung von Hilfen an durch NS-Unrecht Verfolgte und deren von der Verfolgung mitbetroffene Angehörige.			
	Mehr aufgrund steigender laufender Zahlungen.			
681 48 245	Laufende Zuwendungen und einmalige Beihilfen an Verfolgte und deren Hinterbliebene bei besonderer wirtschaftlicher Notlage	25 000 *[12 782]*	25 000 *[12 782]*	15 476 *[7 913]*
	Vgl. Vermerk bei Tit. 681 41.			
	Erläuterungen:			
	Laufende Zuwendungen und einmalige Beihilfen.			
	Weggefallene Titel			
681 53 245	Landesbeteiligung am Entschädigungsfonds für ehemalige NS-Zwangsarbeiterinnen und NS-Zwangsarbeiter .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	3 641 000 *[1 861 614]*	3 142 600 *[1 606 786]*	3 945 439 *[2 017 271]*

Kapitel 16 03
Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 16 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	11 600	5 542
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 631 000	3 131 000	3 939 896
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		3 641 000	3 142 600	3 945 439
Zuschuss/Überschuss		-3 641 000	-3 142 600	-3 945 439

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

16 04 Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	245	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 46	245	Ersatzleistungen	2 400 *[1 227]*	2 400 *[1 227]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Schadenersatzleistungen für zerstörte Einrichtungen.

119 51	245	Vermischte Einnahmen	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Stundungszinsen bei Schadenersatzleistungen.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 01	245	Zuweisung des Bundes zur Sicherung und Betreuung der verwaisten jüdischen Friedhöfe	856 000 *[437 666]*	856 000 *[437 666]*	730 494 *[373 496]*

Erläuterungen:
Nach einer Vereinbarung zwischen Bund und Ländern tragen diese gemeinsam die Kosten für die Sicherung und Betreuung der verwaisten jüdischen Friedhöfe (vgl. 643 01).

Gesamteinnahmen	861 400 *[440 427]*	861 400 *[440 427]*	730 494 *[373 496]*

Kapitel 16 04
Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
643 01 245	Sicherung und Betreuung der verwaisten jüdischen Friedhöfe	1 712 000 *[875 332]*	1 712 000 *[875 332]*	1 492 949 *[763 333]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Der Berechnung liegen 684 819 qm zu betreuender Friedhofsflächen bei einem Pauschalsatz von 2,50 DM pro qm zugrunde. Der Bund übernimmt die Hälfte der Kosten (vgl. 251 01).*			
643 02 245	Sicherung und Betreuung der nicht verwaisten jüdischen Friedhöfe	380 000 *[194 291]*	380 000 *[194 291]*	279 692 *[143 004]*
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: *Das Land gewährt den Kommunen Pauschalen für die Betreuung der nicht verwaisten jüdischen Friedhöfe. Der Berechnung liegen 151 967 qm zu betreuender Friedhofsflächen bei einem Pauschalsatz von 2,50 DM pro qm zugrunde.*			
	Gesamtausgaben	2 092 000 *[1 069 623]*	2 092 000 *[1 069 623]*	1 772 641 *[906 337]*

Kapitel 16 04
Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 16 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 400	5 400	--
2	Übertragungseinnahmen	856 000	856 000	730 494
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		861 400	861 400	730 494
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 092 000	2 092 000	1 772 641
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		2 092 000	2 092 000	1 772 641
Zuschuss/Überschuss		-1 230 600	-1 230 600	-1 042 146

Abschluss für den Einzelplan 16

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
16 01	Leistungen nach dem Bundesentschädigungs-gesetz	-	2.000	38.500.000	-	38.502.000
16 02	Härteausgleich nach §171 BEG	-	1.000	-	-	1.000
16 03	Unterstützung bedürftiger Verfolgter und ande-rer Geschädigter	-	-	-	-	-
16 04	Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe	-	5.400	856.000	-	861.400
	Insgesamt:	-	8.400	39.356.000	-	39.364.400

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	120.000	92.000.000	-	-	-	92.120.000	-53.618.000
-	-	58.000	-	-	-	58.000	-57.000
-	10.000	3.631.000	-	-	-	3.641.000	-3.641.000
-	-	2.092.000	-	-	-	2.092.000	-1.230.600
-	130.000	97.781.000	-	-	-	97.911.000	-58.546.600

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 17

Allgemeine Finanzverwaltung

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
	Abschnitt Finanzverwaltung	
01	Landessteuern	4
02	Allgemeine Bewilligungen	12
04	Allgemeine Landesvermögensverwaltung	24
05	Staatliche Finanzierungshilfen	46
09	Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben	50
12	Zuweisungen an die kommunalen Gebietsrechenzentren (KGRZ)	54
15	Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen	56
16	Übrige Einnahmen und Ausgaben	62
17	Zukunftsoffensive Hessen	74
	Abschluss des Abschnitts Finanzverwaltung	80
	Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich	
	Allgemeines	82
20	Allgemeine Zuweisungen	86
22	Zuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband Hessen	92
24	Landesausgleichsstock	94
26	Pauschalierte Zuweisungen zu den Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	96
30	Zuweisungen für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr	99
32	Zuweisungen für Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe	106
36	Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz	109
41	Zuweisungen zur Förderung des ökologischen Umbaues	117
43	Zuweisungen für kommunale Altablagerungen und Altstandorte	120
	Abschluss des Abschnitts Kommunaler Finanzausgleich	126
	Abschnitt Zuweisungen an Gemeinden (GV)	
50	Zuweisungen an Gemeinden außerhalb des Steuerverbundes, soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt	128
52	Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden	130
	Abschluss des Abschnitts Zuweisungen an die Gemeinden (GV)	134
	Abschluss des Einzelplans 17	136
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	138
	Stellenpläne, Stellenübersichten	141

Anlagen	Bezeichnung	Seite
I.	Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"	147
II.	II A Erfolgsplan der Hessischen Staatsbäder	150
	II B Finanzplan und Stellenübersicht der Hessichen Staatsbäder	152
III.	Erfolgsplan der Hessischen Lotterieverwaltung	154
IV.	Erfolgsplan und Finanzplan der Burgen und Schlösser des Landes Hessen (Gaststätten und Hotels)	156
V.	Erfolgsplan des Freilichtmuseums Hessenpark	157
V a.	Erfolgsplan, Finanzplan und Stellenübersicht des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement	158
VI.	Aufstellung der landeseigenen und angemieteten Behördenzentren und - häuser	160
VII.	Wirtschaftsplan - Hessischer Investitionsfonds - für das Haushaltsjahr 2001	167
VIII.	Beteiligungen des Landes Hessen	181

Vorwort zum Einzelplan

A. Grundzüge über den Aufbau des Planes

Im Haushalt der Allgemeinen Finanzverwaltung erscheinen alle Einnahmen und Ausgaben, die nicht einem bestimmten Verwaltungszweig (Ressort) zugeordnet sind.

Er enthält insbesondere die Verteilung der Lasten und der Steuerquellen zwischen dem Bund und den Ländern, den Finanzausgleich zwischen dem Land und den Gemeinden (Gemeindeverbänden) sowie die Verpflichtung des Landes an den Lastenausgleichfonds und die Finanzierung des Datenverbundes. Er enthält ferner die Erträge und Ausgaben des allgemeinen staatlichen Vermögens. Es sind die Ausgaben für den Schuldendienst des Landes und die mit dem Schuldendienst zusammenhängenden Einnahmen veranschlagt. Schließlich sind die Kreditmarktmittel des Landes in Kap. 17 15 zentral veranschlagt.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 17	2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	28.742.020.000	28.625.040.000
1	Eigene Einnahmen	1.881.050.700	607.355.000
2	Übertragungseinnahmen	21.710.000	11.698.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	5.710.121.400	5.243.321.600
	Gesamteinnahmen	36.354.902.100	34.487.414.600
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	694.515.000	662.457.200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	46.184.800	67.088.300
	Ausgaben für den Schuldendienst	6.095.840.000	5.911.492.000
6	Übertragungsausgaben	10.255.518.300	9.935.323.400
7	Bauausgaben	2.960.000	2.761.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.757.829.400	1.194.787.900
9	Besondere Finanzierungsausgaben	654.721.800	359.048.100
	Gesamtausgaben	19.507.569.300	18.132.957.900
	Zuschuss / Überschuss	16.847.332.800	16.354.456.700

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	--	--	1,0	--
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	--	--	23,0	1,0
davon Auszubildende	--		--	
Arbeiter	--	--	93,0	1,0
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	--	--	117,0	2,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Keine.

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 01 **L a n d e s s t e u e r n**

Zu Kapitel 17 01 - Allgemein
Die Einnahmeansätze orientieren sich an den Ergebnissen des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom 16. bis 18.05.2000. Sie berücksichtigen darüber hinaus Erkenntnisse aus neueren Entwicklungen sowie die finanziellen Auswirkungen des Steuersenkungsgesetzes vom 23.10.2000 einschließlich Entwurf eines Steuersenkungsergänzungsgesetzes, des Gesetzes zur weiteren steuerlichen Förderung von Stiftungen vom 14.07.2000 und des Gesetzentwurfs zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung eines Fonds "Deutsche Einheit".

E I N N A H M E N

Steuern und steuerähnliche Abgaben

A. Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage
(Landesanteil)

Zu 011 01 bis 014 02, 015 01, 016 01, 017 01 und 018 01 bis 018 02
Bund und Länder sind nach Artikel 106 GG am Aufkommen der Steuern vom Einkommen je zur Hälfte beteiligt. Nach der Neufassung des Gemeindefinanzreformgesetzes (GFRG) vom 06.02.1995 (BGBl. I S. 189) zuletzt geändert am 25.10.2000 (BGBl. I S. 1433, 1466), erhalten die Gemeinden vorweg 15 v.H. des Aufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer sowie 12 v.H. des Aufkommens aus dem Zinsabschlag. Seit 1998 sind die Gemeinden mit einem Anteil von 2,2 v.H. an der Umsatzsteuer (nach Abzug eines Finanzierungszuschusses zur gesetzlichen Rentenversicherung) nach § 1 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz - FAG - vom 23.06.1993 (BGBl. I S. 944, 977), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.1999 (BGBl. I S. 2552, 2560), beteiligt.
Die bei 011 02, 014 02 und 018 02 veranschlagten Zerlegungsbeträge sind nach dem Zerlegungsgesetz i.d.F. vom 06.08.1998 (BGBl. I S. 1998), an andere Bundesländer abzuführen. Die Gemeinden sind an der Zerlegung der Lohnsteuer mit 15 v.H. und des Zinsabschlags mit 12 v.H. beteiligt; der Rest entfällt zu je 50 v.H. auf Bund und Land.

Bei den Gemeinschaftsteuern wird von dem folgenden hessischen Gesamtaufkommen ausgegangen. Die in Spalte 6 der nachstehenden Aufstellung genannten Einnahmebeträge sind als Landesanteil veranschlagt.

Titel	Gesamtaufkommen	Anteil des Bundes		Anteil des Landes Hessen		Anteil der hessischen Gemeinden	
	TDM	v.H.	TDM	v.H.	TDM	v.H.	TDM
1	2	3	4	5	6	7	8
011 01 1)	29 854 100	42,5	12 688 000	42,5	12 688 000	15	4 478 100
011 02	- 2 701 200	42,5	-1 148 000	42,5	-1 148 000	15	- 405 200
012 01 2)	1 270 600	42,5	540 000	42,5	540 000	15	190 600
013 01 2)	4 020 000	50,0	2 010 000	50,0	2 010 000	--	--
014 01 2)	3 060 000	50,0	1 530 000	50,0	1 530 000	--	--
014 02	100 000	50,0	50 000	50,0	50 000	--	--
017 01	778 500	42,2	328 500	57,8	450 000	--	--
018 01	5 427 300	44,0	2 388 000	44,0	2 388 000	12	651 300
018 02	- 3 950 000	44,0	- 1 738 000	44,0	- 1 738 000	12	- 474 000

1) Nach Abzug von Erstattungen für Kindergeld.
2) Nach Abzug von Erstattungen an das Bundesamt für Finanzen.

Beträge teilweise gerundet.

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
011 01 911	Lohnsteuer - ohne Zerlegung -	12 688 000 000 *[6 487 271 389]*	12 345 000 000 *[6 311 898 273]*	12 431 125 368 *[6 355 933 475]*
011 02 911	Lohnsteuer - Zerlegung	-1 148 000 000 *[-586 963 079]*	-935 000 000 *[-478 057 908]*	-937 048 913 *[-479 105 501]*
012 01 911	Veranlagte Einkommensteuer	540 000 000 *[276 097 616]*	680 000 000 *[347 678 479]*	574 583 827 *[293 780 046]*
013 01 911	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	2 010 000 000 *[1 027 696 681]*	1 970 000 000 *[1 007 245 006]*	1 781 863 669 *[911 052 427]*
014 01 911	Körperschaftsteuer - ohne Zerlegung -	1 530 000 000 *[782 276 578]*	3 130 000 000 *[1 600 343 588]*	2 401 650 418 *[1 227 944 360]*
014 02 911	Körperschaftsteuer - Zerlegung	50 000 000 *[25 564 594]*	-50 000 000 *[-25 564 594]*	516 428 372 *[264 045 634]*
015 01 911	Umsatzsteuer	6 620 000 000 *[3 384 752 254]*	6 090 000 000 *[3 113 767 556]*	5 896 982 301 *[3 015 079 174]*

Erläuterungen: 015 01 und 016 01
Der Länderanteil am Aufkommen der Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer nach § 1 Abs. 1 FAG beträgt 49,75 v.H. nach Abzug des Vorabanteils für zusätzliche Bundeszuschüsse an die Rentenversicherung (5,63 v.H.) und nach Abzug des Gemeindeanteils (2,2 v.H. des um den Abzug des Vorabanteils für die Rentenversicherung gekürzten Aufkommens).

015 02 911	Umsatzsteuerkürzung zugunsten des Fonds "Deutsche Einheit"	-540 000 000 *[-276 097 615]*	-570 000 000 *[-291 436 372]*	-560 371 159 *[-286 513 224]*

Erläuterungen:
Gemäß Artikel 31 des Gesetzes zum Staatsvertrag über eine Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vom 25.06.1990 tragen die Länder und ihre Kommunen 50 v.H. der vom Bund an den Fonds "Deutsche Einheit" zu leistenden Zuschüsse, indem sie einen entsprechenden Anteil ihrer Umsatzsteuereinnahmen an den Bund abführen. Das Gesetz zur Errichtung des Fonds "Deutsche Einheit" vom 25.06.1990 (BGBl. II S. 518, 533) ist zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung eines Fonds "Deutsche Einheit" vom 16.06.1998 (BGBl. I S. 1290) geändert worden. Einschließlich erwarteter gesetzlicher Regelung einer Streckung der Tilgungsbeiträge von Ländern und Gemeinden.
Hinweis auf Tit. 017 02.

016 01 911	Einfuhrumsatzsteuer	1 920 000 000 *[981 680 412]*	1 680 000 000 *[858 970 360]*	1 679 832 117 *[858 884 523]*

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Titel 015 01.

017 01 911	Gewerbesteuerumlage	450 000 000 *[230 081 347]*	347 000 000 *[177 418 283]*	344 901 547 *[176 345 361]*

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Gemeinden führen nach § 6 Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG) vom 06.02.1995 (BGBl. I S. 189), zuletzt geändert am 23.10.2000 (BGBl. I S. 1433, 1466), im Austausch gegen ihren Anteil am Aufkommen der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer eine Umlage aus dem Istaufkommen der Gewerbesteuer im Erhebungsjahr ab. Der Umlagesatz beträgt nach § 6 Abs. 3 GFRG für 2000 45 v.H. des Istaufkommens an Gewerbesteuer. Hiervon erhält der Bund 19 v.H.-Punkte und das Land 26 v.H.-Punkte. Im Jahr 2001 beträgt der Umlagesatz 54 v.H.-Punkte, wovon der Bund 24 v.H.-Punkte und das Land 30 v.H.-Punkte erhält.*			
017 02 911	Gewerbesteuerumlage - Erhöhung	610 000 000 *[311 888 048]*	507 000 000 *[259 224 984]*	503 666 434 *[257 520 558]*
	Erläuterungen: *Als Teil ihres Finanzierungsbeitrags zur Neuordnung des Länderfinanzausgleichs führen die Gemeinden nach § 6 Abs. 3 und 4 GFRG ab 1995 eine Umlage in Höhe von 29 v.H. der Bemessungsgrundlage ab. Aufgrund des § 6 Abs. 5 GFRG und der Verordnung zur Festsetzung der Erhöhungszahl 2000 vom 14.12.1999 (BGBl. I S. 2417) beträgt der Umlagensatz 2000 als Grundbeitrag zum Fonds "Deutsche Einheit" weitere 9 v.H.-Punkte. Für 2001 ist eine Erhöhung um 8 v.H.-Punkte vorgesehen.* *Die Einnahmen aus der erhöhten Gewerbesteuerumlage verbleiben voll dem Land.* *Hinweis auf Tit. 015 02.*			
017 03 911	Abrechnung der erhöhten Gewerbesteuerumlage .	140 000 000 *[71 580 863]*	18 140 000 *[9 274 835]*	52 350 000 *[26 766 130]*
	Erläuterungen: *Ausgleichsbetrag aus der Ist-Abrechnung der kommunalen Beiträge zu den Folgekosten der Deutschen Einheit für das Jahr 1998 in 2000 und für 1999 in 2001.*			
018 01 911	Zinsabschlag - ohne Zerlegung -	2 388 000 000 *[1 220 965 012]*	2 198 000 000 *[1 123 819 555]*	1 903 137 166 *[973 058 582]*
	Erläuterungen: 018 01 und 018 02 *Bund und Länder sind nach dem Zinsabschlaggesetz vom 09.11.1992 (BGBl. I S. 1853) am Aufkommen aus dem Zinsabschlag je zur Hälfte beteiligt. Nach § 1 des GFRG erhalten die Gemeinden vorweg 12 v.H. des Aufkommens.*			
018 02 911	Zinsabschlag - Zerlegung	-1 738 000 000 *[-888 625 289]*	-1 628 000 000 *[-832 383 182]*	-1 444 662 741 *[-738 644 330]*
	Erläuterungen: *Die veranschlagten Zerlegungsbeträge sind nach dem Zerlegungsgesetz vom 06.08.1998 (BGBL. I S. 1998) an andere Länder abzuführen. Die Gemeinden sind hieran mit 12 v. H. beteiligt; der Rest entfällt hälftig auf Bund und Land.*			
	Zwischensumme A (Tit. 011 01 bis 018 02)	25 520 000 000	25 782 140 000	25 144 438 405

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	B. Reine Landessteuern			
051 01 911	Vermögensteuer	50 000 000 *[25 564 594]*	40 000 000 *[20 451 675]*	132 866 686 *[67 933 658]*
	Erläuterungen: *Restaufkommen. Seit dem Veranlagungsjahr 1997 wird die Vermögensteuer nicht mehr festgesetzt, da die Rechtsgrundlage entfallen ist.*			
052 01 911	Erbschaftsteuer	450 000 000 *[230 081 347]*	470 000 000 *[240 307 184]*	435 901 807 *[222 873 055]*
	Erläuterungen: *Mehraufkommen in 2000 infolge Novellierung des Erbschaft-und Schenkungsteuerrechts in Art. 2 des Jahressteuergesetzes 1997 vom 20.12.1996 (BGBl. I S. 2049). Aufkommensrückgang in 2001 durch das Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung von Stiftungen.*			
053 01 911	Grunderwerbsteuer	-- *[--]*	-- *[--]*	1 821 297 *[931 215]*
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der Besteuerung von Erwerbsvorgängen nach dem bis 31.12.1982 geltenden Grunderwerbsteuerrecht (Restaufkommen).*			
053 02 911	Grunderwerbsteuer	-- *[--]*	-- *[--]*	16 334 832 *[8 351 867]*
	Erläuterungen: *Steuereingänge nach dem Grunderwerbsteuergesetz vom 17.12.1982 (BGBl. I S. 1777) mit Steuersatz 2 v.H (Restaufkommen).* *Hinweis auf Kap. 17 01 - 613 01.*			
053 03 911	Grunderwerbsteuer	1 030 000 000 *[526 630 638]*	900 000 000 *[460 162 693]*	909 038 865 *[464 784 191]*
	Erläuterungen: *Steuereingänge nach der Neufassung des Grunderwerbsteuergesetzes vom 26.02.1997 (BGBl. I S. 418) mit Steuersatz 3,5 v.H..* *Hinweis auf Kap. 17 01 - 613 01.*			
054 01 911	Kraftfahrzeugsteuer	1 180 000 000 *[603 324 420]*	940 000 000 *[480 614 368]*	1 037 755 139 *[530 595 777]*
055 09 911	Totalisatorsteuer	2 000 000 *[1 022 584]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 125 629 *[1 086 817]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 09.			
056 01 911	Andere Rennwettsteuern	1 000 000 *[511 292]*	5 500 000 *[2 812 105]*	3 032 528 *[1 550 507]*
057 01 911	Lotteriesteuer	248 000 000 *[126 800 387]*	232 500 000 *[118 875 362]*	244 228 467 *[124 872 032]*

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Lotteriesteueranteil an der von den Ländern Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen gemeinschaftlich durchgeführten Süddeutschen Klassenlotterie und Aufkommen aus anderen Lotterien, insbesondere aus dem Zahlenlotto, den Zusatzlotterien Spiel 77 und Super 6 und der Staatlichen Losbrieflotterie Hessen.* *Der Gewinnanteil an der Süddeutschen Klassenlotterie ist bei 17 16 - 123 01, der Überschuß aus dem Zahlenlotto bei 17 16 - 123 03, der Überschuß aus Zusatzlotterien bei 17 16 - 123 06 und der Überschuß der Staatlichen Losbrieflotterie Hessen bei 17 16 - 123 07 ausgebracht.*			
058 01 911	Sportwettsteuer	14 000 000 *[7 158 086]*	5 000 000 *[2 556 459]*	3 471 295 *[1 774 845]*
	Erläuterungen: *Sportwettsteuer aus den Sportwetten (Fußballtoto). Ab 2001 einschließlich Aufkommen aus der seit 01.04.2000 bestehenden Oddset-Wette. Der Überschuß aus den Sportwetten ist bei 17 16 - 123 02 ausgebracht.*			
059 01 911	Feuerschutzsteuer	50 000 000 *[25 564 594]*	55 000 000 *[28 121 053]*	44 229 296 *[22 614 080]*
	Erläuterungen: *Aufkommen nach dem Feuerschutzsteuergesetz vom 10.01.1996 (BGBl. I S. 18), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1997 (BGBl. I S. 3039), nach Abzug der Zerlegung an andere Bundesländer. Zur Verwendung der Feuerschutzsteuer vgl. Kap. 03 19 - ATG 71.*			
061 01 911	Biersteuer	75 000 000 *[38 346 891]*	78 000 000 *[39 880 767]*	76 567 053 *[39 148 113]*
069 01 911	Andere Steuern	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Zwischensumme B (Tit. 051 01 bis 069 01)	3 100 000 000	2 729 000 000	2 907 372 895
	Gesamteinnahmen	28 620 000 000 *[14 633 173 640]*	28 511 140 000 *[14 577 514 406]*	28 051 811 300 *[14 342 663 371]*

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
613 01 911	Zuweisung aus dem Grunderwerbsteueraufkommen	343 000 000 *[175 373 115]*	300 000 000 *[153 387 564]*	312 347 144 *[159 700 559]*
	Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um vier Siebtel (bei Rechtsvorgängen, die mit 2 v.H. besteuert werden) der Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 053 02 bzw. um ein Drittel (bei Rechtsvorgängen, die mit 3,5 v.H. besteuert werden) der Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 053 03.			
	Erläuterungen: *Nach § 1 des Grunderwerbsteuer-Zuweisungsgesetzes vom 25.03.1997 (GVBl. I S. 50) weist das Land den Landkreisen und kreisfreien Städten vier Siebtel des Aufkommens an der Grunderwerbsteuer (Steuersatz 2 v.H.) und ein Drittel des Aufkommens nach Steuersatz 3,5 v.H. zu.*			
613 02 911	Ausgleichszahlungen Familienleistungsausgleich zugunsten der Kommunen	236 000 000 *[120 664 884]*	228 000 000 *[116 574 549]*	225 922 008 *[115 512 088]*
	Erläuterungen: *Zuweisung zusätzlicher Umsatzsteueranteile des Landes zur teilweisen Kompensation kommunaler Steuerausfälle infolge des seit 1996 geänderten Familienleistungsausgleichs. Einschließlich der Abrechnung des Ausgleichsjahres 1998 im April 2001 von 15 600 033 DM gem. § 46a FAG.*			
685 09 549	Zuweisungen aus der Totalisatorsteuer an Rennvereine	1 920 000 *[981 680]*	2 880 000 *[1 472 521]*	2 040 984 *[1 043 539]*
	Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um 96 v.H. des Betrages, um den die Isteinnahmen den Haushaltsansatz bei Titel 055 09 überschreiten oder hinter ihm zurückbleiben.			
	Erläuterungen: *Zur Ausschüttung gelangen 96 v.H. des Aufkommens bei 17 01 - 055 09 (§ 16 Rennwett- und Lotteriegesetz i.d.F. vom 20.12.1993, BGBl. I S. 2254).*			
685 11 549	Zuweisungen aus anderen Rennwettsteuern an Rennvereine	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
686 01 029	Biersteueranteil des an Österreich nach Art. 12 des Vertrages vom 02.12.1890 abzuführenden Anteils am Zoll- und Verbrauchsteueraufkommen . .	6 000 *[3 068]*	6 000 *[3 068]*	4 898 *[2 504]*

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Anteil des Landes Hessen an dem dem Staat Österreich zustehenden Anteil am Biersteueraufkommen auf Grund des Deutsch- Österreichischen Vertrages vom 02.12.1890 über den Anschluß der österreichischen Gemeinde Mittelberg an das Zollsystem des Deutschen Reiches. Die Finanzministerkonferenz kam am 01.10.1992 überein, die Anteile der Länder neu aufzuteilen. Auf Bayern entfallen - wie bisher - 50 v.H. des Gesamtanteils und auf Hessen 9,39 v.H. der verbleibenden Hälfte.

Gesamtausgaben	580 926 000 *[297 022 747]*	530 886 000 *[271 437 702]*	540 315 034 *[276 258 690]*

Kapitel 17 01
Landessteuern

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	28 620 000 000	28 511 140 000	28 051 811 300
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		28 620 000 000	28 511 140 000	28 051 811 300
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	580 926 000	530 886 000	540 315 034
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		580 926 000	530 886 000	540 315 034
Zuschuss/Überschuss		28 039 074 000	27 980 254 000	27 511 496 265

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 02 **A l l g e m e i n e B e w i l l i g u n g e n**

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 31	013	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 529 02.			
119 32	013	Einnahmen aus Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 529 02.			

Erläuterungen:
Vornehmlich Spenden im Rahmen von Sponsoring bei Veranstaltungen und sonstiger Öffentlichkeitsarbeit.

119 41	017	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 *[511]*	1 000 *[511]*	2 458 *[1 257]*
119 46	017	Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen .	6 100 000 *[3 118 880]*	6 100 000 *[3 118 880]*	3 585 984 *[1 833 485]*

Erläuterungen:
Vornehmlich Erstattungen von Versicherungsunternehmen auf Grund ihrer Regreßpflicht bei Kraftfahrzeugunfällen.

119 51	017	Vermischte Einnahmen	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	59 796 *[30 573]*
119 55	017	Einnahmen nach Jahresschluß aus Anlaß der Rechnungsprüfung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	231	Erstattungen des Bundes nach dem Bundeskindergeldgesetz	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titel 681 36.			

Erläuterungen:
Nach dem Jahressteuersgesetz 1996 wird das Kindergeld ab 1996 als Minderung des Lohnsteuerabzugs gewährt (BGBl. I S. 1250).

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
281 01 017	Erstattungen der Landesbetriebe Staatliche Technische Überwachung Hessen und Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	410 000 *[209 630]*	410 000 *[209 630]*	1 050 048 *[536 881]*
	Erläuterungen: *Die Technische Überwachung Hessen sowie die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung werden seit 01.01.1977 bzw. 01.01.1989 als Landesbetrieb im Sinne von § 26 Abs. 1 LHO geführt. Die auf die Betriebe entfallenden Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen sind demgemäß anteilmäßig dem Landeshaushalt zu erstatten.*			
n e u 281 02 941	**Erstattung der Beihilfeleistungen für bei den Universitätsklinka beschäftigte Bedienstete der Hochschulen**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen können Mehraugaben bei Titel 441 59 geleistet werden.			
282 01 017	Kostenbeiträge der Hessischen Staatsbäder, der Staatl. Techn. Überwachung Hessen, des Freilichtmuseums Hessenpark und der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung	750 000 *[383 469]*	750 000 *[383 469]*	24 696 *[12 627]*
	Erläuterungen: *Ausgleichsbeiträge der Hessischen Staatsbäder, der Staatl. Techn. Überwachung Hessen, des Freilichtmuseums Hessenpark und der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung für die in die Selbstversicherung des Landes übernommenen Vermögenswerte und Kraftfahrzeuge (s. Titel 681 02) sowie Beiträge für die Übernahme ihrer Kraftfahrzeuge in die Globalunfallversicherung (s. Titel 543 02).*			
287 01 261	Zuweisungen aus dem EG-Fonds zur Regulierung von Schäden im Zusammenhang mit Katastrophenfällen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 681 03.			
	Erläuterungen: *Der EG-Fonds stellt in besonderen Fällen aus Anlaß von Elementarereignissen den Ländern Beträge zur Verfügung, die zur Behebung der Schäden verwendet werden sollen. Vorsorglich ist ein Leertitel ausgebracht.*			
	Gesamteinnahmen	7 271 000 *[3 717 603]*	7 271 000 *[3 717 603]*	4 722 983 *[2 414 823]*

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
441 59 941	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (Zentraltitel)	343 000 000 *[175 373 115]*	327 200 000 *[167 294 704]*	317 847 190 *[162 512 688]*
	1. Im einzelnen sind nachzuweisen: 441 01 Landtag 441 02 Ministerpräsident 441 03 Ministerium des Innern und für Sport 441 04 Kultusministerium 441 05 Ministerium der Justiz 441 06 Ministerium der Finanzen 441 07 Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung 441 08 Sozialministerium 441 09 Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten 441 10 Hessischer Staatsgerichtshof 441 11 Hessischer Rechnungshof 441 14 Hessische Beamtenkrankenkasse Darmstadt 441 15 Ministerium für Wissenschaft und Kunst 2. Vgl. Vermerk bei Titel 446 01. ***Erläuterungen:*** *Rechtsgrundlage ist die Hessische Beihilfenverordnung. Die Mittel werden den Ressorts nach dem notwendigen Bedarf zur Verfügung gestellt.* *Die Beihilfemittel für Landesbedienstete der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (Kap.15 15), der Hessischen Staatstheater (Kap. 15 41, 42 und 43), der Staatsbauverwaltung (Kap. 06 08), der Hessischen Tierseuchenkasse (Kap. 23 33 -ATG 77) und der Staatlichen Betriebskrankenkasse Darmstadt (Kap. 14 07) sind aus Verrechnungsgründen bei den aufgeführten Kapiteln gesondert veranschlagt. Die Beihilfemittel für Landesbedienstete der Universitätsklinika (Kap. 15 06, 08 und 11) sind in den Wirtschaftsplänen der Universitätsklinika (Anlagen I bis III zum Epl. 15) veranschlagt.* *Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung.*			
442 59 941	Unterstützungen für die Beamten, Angestellten und Arbeiter (Zentraltitel)	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Im einzelnen sind nachzuweisen: 442 01 Landtag 442 02 Ministerpräsident 442 03 Ministerium des Innern und für Sport 442 04 Kultusministerium 442 05 Ministerium der Justiz 442 06 Ministerium der Finanzen 442 07 Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung 442 08 Sozialministerium 442 09 Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten 442 10 Hessicher Staatsgerichtshof 442 11 Hessischer Rechnungshof 442 14 Hessische Beamtenkrankenkasse Darmstadt 442 15 Ministerium für Wissenschaft und Kunst			

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Rechtsgrundlage: § 92 Abs. 2 und § 215 Abs. 1 Hessisches Beamtengesetz in Verbindung mit dem Runderlaß des Hessischen Ministers der Finanzen vom 07.03.1968 (StAnz. S. 564, 611) und dem Runderlaß des Hessischen Ministers des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz vom 09.03.1970 (StAnz. S. 704) . Die Kapitel, bei denen Unterstützungsmittel aus Verrechnungsgründen gesondert veranschlagt werden, sind in der Erläuterung zu Titel 441 59 zusammengestellt.*			
443 01 941	Fürsorgeleistungen	9 200 000 *[4 703 885]*	9 200 000 *[4 703 885]*	9 277 137 *[4 743 325]*
	Erläuterungen: *a) Unfallfürsorge nach den §§ 30 ff. Beamtenversorgungsgesetz sowie nach dem Hessischen Beamtengesetz.* *b) Tuberkulosenhilfe.*			
446 01 933	Beihilfen an Versorgungsempfänger	299 000 000 *[152 876 272]*	285 200 000 *[145 820 445]*	266 033 919 *[136 020 983]*
	Die Titel 441 59 und 446 01 sind gegenseitig deckungsfähig. ***Erläuterungen:*** *Beihilfen an Versorgungsempfänger; siehe auch Titel 441 59. Die Beihilfemittel für Versorgungsempfänger der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (Kap. 15 15) sind aus Verrechnungsgründen dort gesondert veranschlagt.*			
453 61 941	Fahrkostenzuschüsse an Bedienstete in Ausbildung	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	74 988 *[38 341]*
	Erläuterungen: *Fahrkostenzuschüsse für die regelmäßigen Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte nach dem Erlaß des Ministeriums des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz vom 28. Feb. 1997 (StAnz. S. 875).*			

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
525 61 012	Kosten für zentrale Fortbildung	1 800 000 *[920 325]*	1 900 000 *[971 455]*	1 082 563 *[553 506]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:
Ausgaben für die nachfolgend aufgeführten ressortübergreifenden Fortbildungsmaßnahmen incl. Reisekosten sowie Honorare und Kosten für wissenschaftliche Betreuung und Beratung:

a) Landeseinheitliches Fortbildungskonzept und Fortbildungsmaßnahmen zur Umsetzung der Verwaltungsreform einschließlich Reform des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens,
b) Führungsfortbildung/Führungskräfteentwicklung, einschließlich der Führungskollegs Hessen und Speyer,
c) Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Personalentwicklungskonzept der Landesregierung,
d) ressortübergreifende Seminare und Lehrgänge,
e) ergänzende Maßnahmen für den Bereich der Schwerbehindertenfortbildung/Fortbildung im Schwerbehindertenrecht,
f) Fortbildung zum Themenbereich Europäische Union: Lehrgang, EU-Volontariat, Beamtenaustauschprogramme,
g) Internationale Fortbildung: Französisch-hessische und britisch-hessische Tagungen, Sprachfortbildung
h) Wirtschaftsvolontariate für Bedienstete des Landes Hessen.

525 62	012	Ausgaben für Maßnahmen der Ausbildung, Fortbildung und Umschulung von Frauen im Landesdienst	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	177 435 *[90 721]*

Erläuterungen:
Maßnahmen für den beruflichen (Wieder-)Einstieg von Frauen sowie Betreuungskosten von Kindern unter zwölf Jahren oder nach ärztlichem Zeugnis pflegebedürftigen Angehörigen nach § 11 Abs. 3 des Gleichberechtigungsgesetzes.

526 01	314	Gebühren für Gutachten zur beihilferechtlichen Anerkennung von Leistungen der Psychotherapie .	110 000 *[56 242]*	110 000 *[56 242]*	149 486 *[76 431]*

Erläuterungen:
Bund und Länder sind übereingekommen, die Beihilfefähigkeit von Leistungen der Psychotherapie von dem Ergebnis eines Voranerkennungsverfahrens abhängig zu machen.
Der Ansatz ist geschätzt.

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
526 02 012	**Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten**	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Das Land und die Gewerkschaften haben einen Modellversuch "Telearbeit" verabredet, der über einen Zeitraum von zwei Jahren wissenschaftlich begleitet werden soll. Dafür werden Kosten von voraussichtlich rd. 100 000 DM pro Jahr anfallen.*			
527 01 019	Reisekosten	80 000 *[40 903]*	80 000 *[40 903]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zentraler Ansatz für Auslandsdienstreisen in besonderen Fällen, insbesondere im Zusammenhang mit Europaangelegenheiten.*			
529 02 013	Zur Verfügung der Landesregierung zur Förderung der Information über das Land und seine staatlichen Aufgaben	2 750 000 *[1 406 053]*	2 750 000 *[1 406 053]*	1 732 549 *[885 838]*
	1. Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben bestritten werden. 2. Gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 LHO kann Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden. 3. Mehrausgaben können in Höhe von 50 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 31 geleistet werden. 4. Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 32 geleistet werden. 5. Vgl. Vermerk bei Kap. 02 01 ATG 80.			
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 200 000 2003 150 000 2004 -- 2005ff -- Gesamtverpflichtung 350 000			
	Erläuterungen: *Aus diesem Titel werden folgende Ausgaben geleistet:* *1. Kosten der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung;* *2. andere Ausgaben für staatsbürgerliche Aufbauarbeit und Information;* *3. Ausgaben bis zu 500 000 DM für Öffentlichkeitsarbeit für das Bildungswesen sowie zur Stärkung des Umweltbewußtseins und des Umweltverhaltens;* *4. für europapolitische Öffentlichkeitsarbeit.* *Darüberhinaus dürfen von den Ressorts für Aufwendungen im Zusammenhang mit Arbeitstagungen und Pressekonferenzen insgesamt 27 500 DM des Ansatzes in Anspruch genommen werden. Aus dem Ansatz können auch die Kosten der Telefonkonferenz der Pressesprecher bestritten werden. Die Mittel dürfen im Einzelfall auch für Reisekosten von Journalisten verwandt werden.*			
529 03 019	Zur Verfügung des Ministers der Finanzen für besondere oder unvorhergesehene Ausgaben	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	6 845 *[3 500]*

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
538 01 011	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	2 500 000 *[1 278 230]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	1. Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden. 2. Für den selben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Titeln geleistet werden. 3. Einnahmen fließen den Ausgaben zu. ***Erläuterungen:*** *Finanzierung der Aufwendungen des Landes für das Regionale Dialog-Forum, das als Ergebnis des Mediationsverfahrens Flughafen Frankfurt/Main eingerichtet wurde.*			
543 02 017	Kosten für die Globalunfallversicherung der Fahrer landeseigener Kraftfahrzeuge	51 000 *[26 076]*	51 000 *[26 076]*	50 605 *[25 874]*
	Erläuterungen: *Versicherungsschutz (für Fahrer und Insassen) wird nach den Allgemeinen Bedingungen für die Kraftfahrzeugversicherung (AKB) vertragsgemäß für alle Unfälle auf Dienstfahrten gewährt. Haftpflichtschäden werden durch die Selbstversicherung gedeckt (vgl. Titel 681 02).*			
545 01 019	Veranstaltungen der Landesregierung	1 300 000 *[664 679]*	1 300 000 *[664 679]*	998 905 *[510 732]*
	Erläuterungen: *Aus diesen Mitteln ist der außergewöhnliche Aufwand von Staatsbesuchen sowie für Empfänge und Veranstaltungen der Landesregierung zu bestreiten.* *Aus dem Ansatz werden auch die Aufwendungen für Veranstaltungen und andere Aktivitäten des Landes Hessen, die der Förderung der interregionalen Zusammenarbeit dienen, bestritten.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 02 017	Schadenersatzleistungen (auch aus Billigkeitsgründen) im Zusammenhang mit der Haltung staatseigener Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge und Vermögenswerten	3 200 000 *[1 636 134]*	3 200 000 *[1 636 134]*	2 702 509 *[1 381 771]*
	Erläuterungen: *Aus diesem Titel werden Schadenersatzleistungen nach dem Grundsatz der Selbstversicherung gezahlt.*			
681 03 261	Katastrophenfonds zur Beseitigung außerordentlicher Notstände	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	344 513 *[176 147]*
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 287 01 geleistet werden.			

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Mittel sind für die Gewährung staatlicher Finanzhilfen bei Elementarschäden von erheblichem Umfang vorgesehen.* *Die Finanzhilfen des Landes erfolgen nach den Richtlinien für die Gewährung staatlicher Finanzhilfen bei Elementarschäden vom 20.02.1992 (StAnz. S. 628).*			
681 36 231	Kindergeld nach § 45 Bundeskindergeldgesetz . . . Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 241 01 geleistet werden.	-- *[--]*	-- *[--]*	-3 440 *[-1 759]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu Titel 241 01.*			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung Die Ausgabetitelgruppe ist gegenseitig deckungsfähig mit der Ausgabetitelgruppe 71			
	Zu Titelgruppe 69 Ausgaben für die Einführung und Betrieb einer landesweiten SAP R/3-Umgebung. Zentrale Ausgaben für den laufenden Betrieb der automatisierten Haushaltsverfahren Aufstellung, Vollzug und Rechnungslegung und deren Ersatz durch die landesweite Einführung von SAP R/3- Software. Nach Umsetzung des Migrationskonzeptes "Altverfahren" können Betriebskosten zzgl. eines Optimierungsgewinns aus den Anwendungkosten der Altverfahren eingespart werden.			
513 69 017	Post- und Fernmeldegebühren	30 000 *[15 339]*	33 000 *[16 873]*	6 289 *[3 216]*
	Erläuterungen: *Kosten für Modem, Leitungsgebühren.*			
515 69 017	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 *[15 339]*	40 000 *[20 452]*	4 797 *[2 453]*
	Erläuterungen: *Kosten für Instandsetzung und Ergänzung der Ausstattung.*			
518 69 017	Mieten und Pachten	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Anmietung von Büroräumen, Gerätemiete.*			
522 69 017	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Papier, Farbbänder, Disketten.*			
525 69 017	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 570 000 *[1 314 020]*	200 000 *[102 258]*	47 100 *[24 082]*
	Erläuterungen: *Multiplikatorenschulung SAP, zentrale Schulung der Mitarbeiter der Ressorts für die Verfahren Haushaltsplanaufstellung "HAV" und Haushaltsvollzug Hessen "HvHe".*			
538 69 017	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	13 191 800 *[6 744 860]*	8 905 000 *[4 553 054]*	2 822 936 *[1 443 344]*
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 12 000 000; 2003 16 000 000; 2004 21 000 000; 2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 49 000 000			
	Erläuterungen: *Pflege der SAP-Software, Betrieb SAP-Rechenzentrum, Betrieb Projektbüro (Neue Verwaltungssteuerung mit SAP), Benutzerentgelte für die Verfahren HAV und HvHe, zentrale Benutzerkosten des Hessischen Kompetenzzentrums (HCC).*			
547 69 017	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 671 69 017	**Erstattungen an öffentliche Unternehmen im Inland**	2 750 000 *[1 406 053]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Erstattung der SAP-Lizenzkosten an die Hochschulen.*			
812 69 017	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	14 743 000 *[7 537 976]*	110 000 *[56 242]*	278 543 *[142 417]*
	Erläuterungen: *Lizenzkauf SAP R/3, Lizenzkauf Datenbank Oracle, Beschaffung und Ergänzung der Hardware SAP R/3, HAV und HvHe.*			
n e u 831 69 017	**Gesellschaftskapital für Beraterorganisation** . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
	Summe Titelgruppe 69	33 424 800 *[17 089 829]*	9 298 000 *[4 753 992]*	3 159 665 *[1 615 511]*

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 71 Reform des Haushalts-, Kassen-und Rechnungswesens Vgl. Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 69			
	Zu Titelgruppe 71: Ab dem Haushaltsjahr 2000 bis zum Jahr 2008 soll die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Dazu wird landesweit die doppelte Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling mit leistungsorientierter Mittelzuweisung eingeführt. Die Mittel sind vorgesehen für die auf das Jahr 2001 entfallende externe Beratung der Ressorts bei der flächendeckenden Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3, die damit verbundene wissenschaftliche Begleitung dieses Projekts sowie die zentrale Beratung der beim Minister der Finanzen eingerichteten Koordinierungstelle und den Zentralen Koordinierungsskreis.			
n e u 459 71 011	**Prämien**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen, die sich im Zuge der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung besonders bewähren, ist probeweise die Gewährung einer Geldprämie vorgesehen. Einzelheiten nach einer Richtlinie des Hessischen Ministeriums der Finanzen in Abstimmung mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.*			
538 71 011	Externe Unternehmensberatung	19 000 000 *[9 714 546]*	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*
547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 812 71 011	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland**	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.*			
	Summe Titelgruppe 71	19 000 000 *[9 714 546]*	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*
n e u	Titelgruppe 72 Personalentwicklungsbörse (PEB)			

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu ATG 72:
Zum 01. April 2000 wurde beim Hessischen Ministerium der Finanzen eine Personalentwicklungsbörse (PEB) eingerichtet. Diese soll bis 2005 durch ihre Vermittlungstätigkeit die ressortübergreifende Umsetzung von reformbedingt überzähligem Personal fördern.
Die Mittel sind insbesondere für die nach erfolgreicher Vermittlung auszuzahlenden Prämien (Abgabeprämie für abgebende Ressorts, Aufnahmeprämie für aufnehmende Ressorts und Veränderungsprämie für vermittelte Personen) sowie für vermittlungsfördernde Qualifizierungsmaßnahmen der reformbetroffenen Person vorgesehen.

459 72	981	Prämien	4 700 000 *[2 403 072]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72	012	Vermischter Sachaufwand	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*	-- *[--]*
671 72	981	Erstattungen an öffentliche Unternehmen im Inland	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 72	991	Abführung an andere Einzelpläne	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Weggefallene Titel

685 03	011	Zuschüsse an den "Mediationsfonds Flughafen Frankfurt am Main"	-- *[--]*	850 000 *[434 598]*	2 690 000 *[1 375 375]*
917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	7 200 000 *[3 681 302]*

Erläuterungen:
Ab dem Jahr 2000 erfolgen die jährlichen Zuführungen an das Sondervermögen im Rahmen der Dezentralisierung der Personalausgabenansätze in den jeweiligen Ressorthaushalten.

917 02	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Versorgungsempfänger	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	2 800 000 *[1 431 617]*

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Titel 917 01.

Gesamtausgaben	721 790 800 *[369 045 776]*	648 664 000 *[331 656 637]*	616 324 869 *[315 121 902]*

Kapitel 17 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	6 111 000	6 111 000	3 648 239
2	Übertragungseinnahmen	1 160 000	1 160 000	1 074 744
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		7 271 000	7 271 000	4 722 983
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	655 915 000	621 615 000	593 233 235
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	44 182 800	21 639 000	7 079 510
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	6 950 000	5 050 000	5 733 582
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	14 743 000	110 000	278 543
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	250 000	10 000 000
Gesamtausgaben		721 790 800	648 664 000	616 324 869
Zuschuss/Überschuss		-714 519 800	-641 393 000	-611 601 886

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

17 04 Allgemeine Landesvermögensverwaltung

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	871	Verwaltungsgebühren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
119 52	872	Erbschaften des Staates, insbesondere nach § 1936 BGB (Zentraltitel)	900 000 *[460 163]*	700 000 *[357 904]*	2 293 079 *[1 172 432]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind für 2001 in Höhe der Einnahmen des Jahres 1999 nach Verrechnung mit negativen Einnahmen des Haushaltsjahres 1998 in Höhe von 81.967 DM als Zuwendung an die Hessische Kulturstiftung abzuführen (§ 3 Abs. 2 der Stiftungsverfassung); siehe Titel 685 01.

119 69	016	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
121 02	861	Gewinne der Hessischen Staatsbäder	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Die Summe der im Erfolgsplan ausgewiesenen Personal- und Sachaufwendungen ist verbindlich. Überschreitungen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen, soweit der Mehraufwand nicht durch Mehrerlöse oder Einsparungen gedeckt wird.
2. Die Summe der im Finanzplan vorgesehenen sonstigen In-vestitionen ist verbindlich. Überschreitungen und Abweichungen von den vorgesehenen Maßnahmen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Hessischen Staatsbäder
Bad Hersfeld,
Bad Nauheim,
Bad Salzhausen,
Schlangenbad,
Bad Schwalbach und
Bad Wildungen
werden als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 LHO geführt.

Der Erfolgsplan der Hessischen Staatsbäder ist als Anlage I A, der Finanzplan als Anlage I B angefügt. Das Grundkapital des Betriebes betrug am 31.12.1999 151 370 215,86 DM. Die Pensionslasten, die das Land für frühere Bedienstete der Staatsbäder zu tragen hat, werden dem Land von den Hessischen Staatsbädern anteilmäßig erstattet (Kap. 14 03 - 281 71). Die Kraftfahrzeuge und die sonstigen Vermögenswerte der Hessischen Staatsbäder sind in die Selbstversicherung des Landes, die Kraftfahrzeuge in die Globalunfallversicherung übernommen (s. Kap. 17 02 - 543 02). Gewinne wurden bisher nicht ausgeschüttet.

121 04 862	Gewinn der Hessischen Lotterieverwaltung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Hessische Lotterieverwaltung wird als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 LHO geführt. Sie hat die Staatslotterien zu veranstalten und zu betreiben. Zur technischen Durchführung der Lotterien bedient sie sich der Lotterie- Treuhandgesellschaft mbH Hessen. Der Erfolgsplan ist als Anlage III angefügt.
Es sind ausgewiesen der Überschuß
aus den Sportwetten bei *17 16-123 02,*
aus dem Zahlenlotto bei *17 16-123 03,*
aus den Zusatzlotterien bei *17 16-123 06,*
aus der Losbrieflotterie bei *17 16-123 07.*

121 05 869	Gewinne der Burgen und Schlösser des Landes Hessen (Gaststätten und Hotels)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Die Summe der im Erfolgsplan ausgewiesenen Personal-und Sachaufwendungen ist verbindlich. Überschreitungen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen, soweit der Mehraufwand nicht durch Mehrerlöse oder Einsparungen gedeckt wird.
2. Die Summe der im Finanzplan vorgesehenen Investitionen ist verbindlich. Überschreitungen und Abweichungen von den vorgesehenen Maßnahmen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Burgen und Schlösser des Landes Hessen (Gaststätten und Hotels), und zwar

Schloß Auerbach,
Burg Frankenstein,
Schloß Friedrichstein (Café-Restaurant),
Schloß Hirschhorn,
Burg Hohenstein,
Jagdschloß und Aussichtsrestaurant Niederwald,
Sababurg,
Schloß Spangenberg,
Burg Staufenberg und
Schloßhotel Weilburg

werden als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 LHO geführt. Die Leitung ist dem Direktor der Hessischen Staatsbäder übertragen. Das Eigenkapital des Betriebes betrug am 31.12.1999 19 614 260,76 DM. Der Betrieb soll die ihm vom Land unentgeltlich zur Nutzung überlassenen Liegenschaften mit einem optimalen Nutzen für die Öffentlichkeit und für das Land als Eigentümer bewirtschaften. Soweit die Einnahmen aus Gaststätten und Hotelbetrieben zur Deckung der anfallenden Bewirtschaftungs- und Bauunterhaltungskosten sowie der Aufwendungen für Ersatz oder Ergänzung der Einrichtungsgegenstände nicht ausreichen, gewährt das Land dem Betrieb einen jährlichen Zuschuß für laufende Zwecke bzw. als Verlustausgleich. Außerdem übernimmt das Land die Finanzierung notwendiger Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. Der Erfolgsplan und der Finanzplan sind als Anlage IV angefügt.

121 06 189	Gewinne des Freilichtmuseums Hessenpark	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

1. Die Summe der im Erfolgsplan ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist verbindlich.
   Überschreitungen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen, soweit der Mehraufwand nicht durch Mehrerlöse oder Einsparungen gedeckt wird.
2. Die Summe der im Finanzplan vorgesehenen sonstigen In-vestitionen ist verbindlich. Überschreitungen und Abwei- chungen von den vorgesehenen Maßnahmen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

Erläuterungen:
Das Freilichtmuseum Hessenpark bei Neu Anspach/Taunus wird von einem kaufmännisch eingerichteten Landesbetrieb im Sinne des § 26 LHO geführt. Die Leitung ist dem Direktor der Hessischen Staatsbäder übertragen. Der Betrieb hat die Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, eine Gesellschaft des Landes Hessen, mit den laufenden Geschäften und der Errichtung von Gebäuden beauftragt und dieser Gesellschaft die zum Betrieb des Museums erforderlichen Liegenschaften verpachtet. Der Betrieb leitet die vom Land zum Aufbau und Unterhalt der Gebäude und sonstigen baulichen Anlagen bei Kap. 18 34 bereitgestellten Zuschüsse an die Freilichtmuseum Hessenpark GmbH weiter und überwacht deren bestimmungsgemäße Verwendung. Das Land gewährt dem Landesbetrieb im Rahmen des Erfolgsplanes Betriebskostenzuschüsse zum Ausgleich eigener Aufwendungen und solcher, zu denen er gegenüber der Freilichtmuseum Hessenpark GmbH aus der Geschäftsbesorgung verpflichtet ist. Der Erfolgs- und der Finanzplan sind als Anlage V beigefügt.

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gewinne aus der Beteiligung des Landes an wirtschaftlichen Unternehmen			
	Zu 121 11 bis 121 33 Die Beteiligungen des Landes Hessen sind in der Anlage VIII ausgewiesen. Die Ansatzveränderungen basieren auf den für 2001 erwarteten Gewinnausschüttungen.			
121 11 853	Banken und Kreditinstitute	585 900 *[299 566]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Sonderausschüttung der IBH an das Land Hessen in Höhe von 675 000 DM abzüglich Kapitalertragsteuer (168 800 DM) und Solidaritätszuschlag (9 300 DM). Nach Erstattung der hälftigen Steuerabzugsbeträge wird dem Land hieraus insgesamt ein Betrag von 585 900 DM zufließen.*			
121 12 411	Gewinne aus der Beteiligung des Landes an Unternehmen, die die Förderung des sozialen Wohnungsbaues zum Ziel haben	9 400 000 *[4 806 144]*	20 000 000 *[10 225 838]*	2 462 215 *[1 258 910]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 919 01. ***Erläuterungen:*** *Weniger entsprechend der zu erwartenden Gewinnausschüttung.*			
121 13 411	Einnahmen aus der Stillen Einlage bei der Landesbank Hessen-Thüringen	12 600 000 *[6 442 278]*	10 500 000 *[5 368 565]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Das Land hat das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Gesetz vom 17. Dezember 1998, GVBl. I S. 582) als Stille Einlage in die Landesbank Hessen-Thüringen eingebracht. Die hierfür von der Bank zu zahlende Vergütung wird an dieser Stelle vereinnahmt und bei Titel 919 02 dem Sondervermögen zugeführt.* *Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.*			
121 21 529	Ländliche Siedlung	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
121 23 862	Lotterie, Lotto, Toto	3 500 000 *[1 789 522]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 824 256 *[1 444 019]*
	Erläuterungen: *Der Gewinnanteil des Landes an der Süddeutschen Klassenlotterie ist bei 17 16-123 01 veranschlagt.*			
121 31 869	Andere Beteiligungen	270 100 *[138 100]*	248 500 *[127 056]*	4 291 617 *[2 194 269]*
	Erläuterungen: *Siehe Anlage VIII.*			
121 32 869	Gewinn der Flughafen Frankfurt am Main AG	23 400 000 *[11 964 230]*	23 400 000 *[11 964 230]*	15 709 590 *[8 032 186]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Dem Ansatz liegt das sich derzeit abzeichnende Jahresergebnis der Flughafen Frankfurt am Main AG zugrunde.

121 33 869 Gewinn der HIM GmbH Wiesbaden . . . . . 1 410 700 *[721 279]* | 1 410 700 *[721 279]* | 1 692 844 *[865 537]*

131 01 871 Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen einschließlich Zinsen von Kaufpreisraten (Zentraltitel) . . . . . 320 000 000 *[163 613 402]* | 230 000 000 *[117 597 133]* | 18 269 179 *[9 340 883]*

1. Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, die Liegenschaft Wasserkuppe in der Rhön verbilligt im Erbbaurecht zu vergeben.
2. Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, die Oberburg der landeseigenen Liegenschaft Burg Staufenberg verbilligt an die Stadt Staufenberg zu veräußern.
3. Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, die bisherigen Jugendbildungsstätten Dörnberg und Dietzenbach an gemeinnützige Institutionen im Bereich der Jugendbildung verbilligt zu veräußern oder verbilligt im Erbbaurecht zu vergeben.
4. Bei dieser Haushaltsstelle können Ausgaben zur Ablösung von Grundstücksbelastungen geleistet werden.
5. Aus dieser Haushaltsstelle können auch Sanierungskosten von Altlasten auf veräußerten Liegenschaften bestritten werden, wenn das Land Hessen in Anspruch genommen wird.

Erläuterungen:
Die Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen, die bei der hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung (Kap. 07 20) , den Ämtern für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft aus der Abwicklung der Restkaufgelder aus dem Verkauf von Grundstücken des ehemaligen Kammervermögens (Kap. 09 42), der Domänenverwaltung (Kap. 09 34), der Hessischen Staatsweingüter (Landesbetrieb) , des Landesbetriebs Hessen-Forst (Kap. 09 60) und der Landesbank Hessen- Thüringen - Girozentrale - Landestreuhandstelle, Frankfurt am Main (Kap. 19 20), anfallen, sind bei den aufgeführten Kapiteln gesondert veranschlagt.
Vgl. auch Titel 821 01.

131 03 871 Erlöse aus der Übertragung der Gewährträgeranteile an den öffentlich-rechtlichen Brandversicherungsanstalten . . . . . 5 000 000 *[2 556 459]* | 10 457 000 *[5 346 579]* | 5 000 000 *[2 556 459]*

Erläuterungen:
Veranschlagt ist die 5. von insgesamt 7 Raten.
Weniger, da der Erwerb des Grundstücks der ehemaligen Nassauischen Brandversicherungsanstalt Gutenbergplatz 4 in Wiesbaden abgeschlossen ist. Dieser Erwerb war durch Brutto-Buchung dargestellt.

132 01 017 Erlöse aus der Veräußerung von landeseigenen Kraftfahrzeugen (Zentraltitel) . . . . . 1 200 000 *[613 550]* | 1 200 000 *[613 550]* | 1 414 619 *[723 283]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Ausgenommen von der zentralen Vereinnahmung sind Erlöse aus dem Verkauf von landeseigenen Kraftfahrzeugen, wenn die aussondernde Dienststelle budgetiert. Die ausgesonderten Kraftfahrzeuge der Landesdienststellen - mit Ausnahme der Kraftfahrzeuge der staatlichen Polizei - werden durch die VEBEG Verwertungsgesellschaft mbH in Frankfurt am Main veräußert. Die Erlöse werden zentral hier vereinnahmt.
Der Ansatz ist entsprechend den in dem Haushaltsjahr 2001 zu erwartenden Aussonderungen geschätzt.

132 02	017	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen .	-- *[--]*	500 *[256]*	-- *[--]*
133 09	872	Sonstige Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und Kapitalvermögen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u					
134 01	411	**Kapitalrückzahlungen**	265 000 000 *[135 492 349]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Rückzahlung des Genussrechtskapitals bei der Landesbank Hessen-Thüringen.

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen (161 01 bis 161 04); sonstige Zinseinnahmen

161 01	749	Schienenverkehr	2 081 800 *[1 064 407]*	1 750 000 *[894 761]*	2 982 770 *[1 525 066]*

Erläuterungen: 161 01/181 01, 161 04/181 04, 162 03/182 03, 162 04/182 04

Zinseinnahmen und Rückflüsse von Darlehen, Hypotheken und dgl., soweit nicht die Einnahmen zur Förderung des Wohnungs- und Siedlungswesens verwendet werden.

a) Darlehensschuldner *b) Darlehenszweck*	*Darlehensbetrag in DM*	*Zinseinnahmen 2001 in DM*	*Darlehensrückflüsse 2001 in DM*
Zu 161 01 und 181 01			
1 a) Hessische Landesbahn GmbH, Wiesbaden	*15 330 103,00*	*2 081 800,00*	--
1 b) Liquiditätshilfe - Stand:01.02.2000			
Zusammen	*15 330 103,00*	*2 081 800,00*	
Zu 161 04 und 181 04			
1 a) Deutsche Lufthansa AG, Köln	*1 302 164,87*	*13 980,74*	*653 079,26*
1 b) Wohnungsbauten für Betriebsangehörige - Stand: 31.12.1999			
2 a) Landesbank Hessen - Thüringen - Girozentrale -. Frankfurt am Main	--	*15 218 300,00*	--
2 b) Genußrechtskapital 265 000 000,00			
Zusammen	*1 302 164,87*	*15 232 280,74*	*653 079,26*
Abgerundet	--	*15 232 200,00*	*653 000,00*
Zu 162 03 und 182 03			
1 a) Gewerbliche Betriebe	*102 800,00*	--	--
1 b) Darlehen zur Abwicklung der Katastrophenschäden an gewerblichen Betrieben im Sommer 1967 - Stand: 31.12.1999	*102 800,00*	--	--
Zu 162 04 und 182 04			
1 a) Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Hessen, Frankfurt am Main	--	--	--
1 b) Darlehen - Stand: 01.02.2000			

161 04	872	Sonstige Unternehmen	15 232 200 *[7 788 100]*	20 685 900 *[10 576 533]*	17 814 *[9 108]*
161 12	872	Sonstige Zinseinnahmen und Kosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 03	635	Maßnahmen zur Abwicklung von Katastrophenschäden bei Handwerk und Kleingewerbe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 04	872	Andere Zinseinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich; Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen			
181 01 749	Schienenverkehr	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
181 04 872	Sonstige Unternehmen	653 000 *[333 874]*	137 200 *[70 149]*	135 312 *[69 184]*
182 03 635	Maßnahmen zur Abwicklung von Katastrophenschäden bei Handwerk und Kleingewerbe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
182 04 872	Sonstige Darlehensrückflüsse	-- *[--]*	2 200 *[1 125]*	30 800 *[15 748]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
246 12 016	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 08 17-981 71	16 000 *[8 181]*	25 000 *[12 782]*	203 160 *[103 874]*
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 09 02-981 76	500 000 *[255 646]*	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 791 01.			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Titel			
111 41 871	Eintrittsgelder der Museen, Schlösser und Gärten .	-- *[--]*	25 000 *[12 782]*	22 549 *[11 529]*
	Erläuterungen: 111 41 bis 281 07 *Die Bewirtschaftung der Liegenschaften ist dem Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement übertragen.*			
113 01 871	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	2 500 *[1 278]*
119 06 016	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- *[--]*	28 000 *[14 316]*	27 478 *[14 049]*
119 41 872	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- *[--]*	130 000 *[66 468]*	239 749 *[122 582]*
119 51 872	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	77 642 *[39 698]*
124 01 012	Mieten und Pachten aus Behördenzentren und Behördenhäusern	-- *[--]*	885 000 *[452 493]*	1 012 881 *[517 878]*
124 02 871	Mieten und Pachten aus Allgemeinem Grundvermögen	-- *[--]*	1 431 000 *[731 659]*	1 679 667 *[858 800]*
241 01 016	Erstattungen vom Bund	-- *[--]*	2 000 *[1 023]*	1 948 *[996]*
271 01 016	Verwaltungskostenerstattung	-- *[--]*	285 000 *[145 718]*	267 018 *[136 524]*
281 01 871	Prozeßkostenerstattung	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	661 749 700 *[338 347 249]*	326 506 000 *[166 939 867]*	60 658 686 *[31 014 293]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	-- *[--]*	-700 000 *[-357 904]*	-- *[--]*
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 871	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	2 007 *[1 026]*
	Erläuterungen: *Insbesondere für Gutachten zur Bewertung von Anteilen an Unternehmen, an denen das Land beteiligt ist.*			
544 01 871	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 871	Schadenersatzleistungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	7 444 *[3 806]*
682 01 873	Zuschuss an die Kerckhoff-Stiftung	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	170 000 *[86 920]*
	Erläuterungen: *Aufgrund eines Beschlusses des Landtags des Volksstaates Hessen vom 28. März 1930 hatte das Staatsbad Bad Nauheim der Kerckhoff-Stiftung in Bad Nauheim für das von der Max-Planck-Gesellschaft betriebene Kerckhoff-Institut Heizdampf und elektrische Energie unentgeltlich zu liefern. Seit 1962 wird die Lieferpflicht durch Geldleistungen des Staatsbades abgegolten. Von dieser satzungsfremden Verpflichtung wird das Staatsbad entlastet.*			
682 03 869	Abwicklungskosten für die ehemalige Blista EHG Gemeinnützige Gesellschaft für Elektronik und Hilfsmittel mbH, Marburg	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*
	Die Mittel sind übertragbar.			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Abwicklungskosten aus der Übertragung der Gesellschaftsanteile an der Blista EHG zum 30.06.1994 an die Nachfolgegesellschaft Blista Brailletec Gemeinnützige GmbH für Blinden- und Sehbehindertentechnik Marburg (Erstattung von Aufwendungen für unkündbare Mitarbeiter, die Anspruch auf Vermittlung in ein Beschäftigungsverhältnis des Landes haben, sowie Zins- und Tilgungsleistungen für Altkredite).*			
683 01 871	Zuschuss an den Verein zur Förderung kurmedizinischer Forschung e.V., Bad Wildungen	120 000 *[61 355]*	120 000 *[61 355]*	111 355 *[56 935]*
	Erläuterungen: *Der Verein ist Träger der Kurmedizinischen Forschungsstelle Bad Wildungen. Diese betreibt Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Balneologie und der Harnsteinprophylaxe. Die Heilquellen Bad Wildungens sind in die Forschungsarbeiten einbezogen. Der Zuschuß fördert die auch aus Spenden Dritter finanzierte Arbeit des Instituts.*			
685 01 873	Zuwendung an die Hessische Kulturstiftung	2 211 200 *[1 130 569]*	-- *[--]*	1 207 577 *[617 424]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu Titel 119 52.*			
	Bauausgaben			
791 01 871	Altlastensanierung	500 000 *[255 646]*	150 000 *[76 694]*	187 370 *[95 801]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Die Mittel sind zur Finanzierung von Projekten im Rahmen der Sanierung von Liegenschaften des allg. Grundvermögens vorgesehen.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
821 01 871	Erwerb von Grundstücken	10 000 000 *[5 112 919]*	10 000 000 *[5 112 919]*	401 272 *[205 167]*
	Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 131 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Erwerb von Grundstücken, insbesondere von Baugelände zur Errichtung neuer bzw. Erweiterung bestehender Behördenzentren, -häuser und Dienstgebäude. Für denselben Zweck ist auch Domänen-und Forstgelände gegen Werterstattung zu übernehmen.*			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u 831 02 869	**Erwerb der Beteiligung an einer Labor-GmbH** . .	12 300 *[6 289]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Das Land beabsichtigt die Übernahme eines Anteils von 50 v.H. am Stammkapital einer gemeinsam mit der Stadtwerke Wiesbaden AG zu gründenden Laborgesellschaft mbH in Höhe von 50.000,- EUR (97.791,50 DM), wovon zunächst nur 25 v.H. eingezahlt werden sollen.*			
n e u 831 03 016	**Erwerb einer Beteiligung an der FISCUS GmbH**	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zur beschleunigten Fortführung des Projektes FISCUS beabsichtigen die obersten Finanzbehörden von Bund und Ländern, die FISCUS GmbH als Softwarefabrik für die Steuerverwaltung mit Sitz in Bonn zu gründen. Als weiterer Gesellschafter mit Minderheitsbeteiligung soll ein Dienstleistungsunternehmen gewonnen werden, das auch die Unternehmensführung stellt.*			
831 04 853	Kapitalerhöhung bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 07 869	Erwerb von Beteiligungen an Unternehmen, die die Förderung des Wohnungsbaues zum Ziel haben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 09 859	Erwerb einer Beteiligung an der Regionalpark Rhein-Main-GmbH	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Es ist beabsichtigt, sich am Stammkapital der Regionalpark Rhein-Main GmbH mit 50 000 DM zu beteiligen. Die Regionalpark Rhein-Main GmbH soll für die Entwicklung und Gestaltung der Freiflächen des Untermaingebietes Konzepte entwickeln und die Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten koordinieren.*			
n e u 831 11 017	**Erwerb der restlichen Anteile an der FEH**	1 750 000 *[894 761]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Die Mittel werden benötigt zum Erwerb des bisher von der IBH InvestitionsBank Hessen AG gehaltenen Anteils von 45 v.H. an der FEH Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft Hessen mbH.*			
861 05 859	Darlehen an die Messe Frankfurt GmbH	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, der Gesellschaft etwaige Gewinnausschüttungen und Zinszahlungen auf gewährte Darlehen als Darlehen zinsfrei oder als Zuführung zu den Rücklagen zur Verfügung zu stellen und gewährte Darlehen in Stammkapital umzuwandeln.			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Das Land Hessen ist mit 40,0 v.H. neben der Stadt Frankfurt am Main am Stammkapital der Messe Frankfurt GmbH, Fankfurt am Main, beteiligt.*			
891 01 835	Zuschuss an die Flughafen AG im Zusammenhang mit der Verlegung der US-Air-Base Rhein-Main nach Ramstein und Spangdahlem	3 000 000 *[1 533 876]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zwischen der Bundesrepublik Deutschland, den Luftstreitkräften der Vereinigten Staaten in Europa, der Flughafen Frankfurt am Main AG, dem Land Hessen und dem Land Rheinland-Pfalz wurde am 27. Juli 1999 eine Vereinbarung über die Rückgabe der Rhein-Main Air Base Frankfurt und der Wohnsiedlung Gateway Gardens sowie die Durchführung und Finanzierung von Baumaßnahmen auf den Luftwaffenstützpunkten Spangdahlem und Ramstein abgeschlossen.* *Eine von den Vertragsparteien eingesetzte technische Arbeitsgruppe hat für die Kosten der Ausbaumaßnahmen in Ramstein und Spangdahlem einen Betrag von 727,8 Mio. DM ermittelt. An diesen Kosten beteiligen sich der Bund mit einem Betrag von max. 122,5 Mio. DM, die Stadt Frankfurt mit einem Betrag von max. 90 Mio. DM, die NATO mit einem Betrag von mindestens 157,5 Mio. DM, die FAG mit einem Betrag von max. 253,9 Mio. DM und das Land Hessen mit einem Betrag von max. 70 Mio. DM.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 411	Abführung der Gewinne aus der Beteiligung des Landes an Unternehmen, die die Förderung des sozialen Wohnungsbaues zum Ziel haben, an das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"	9 400 000 *[4 806 144]*	20 000 000 *[10 225 838]*	2 462 215 *[1 258 910]*
	Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 121 12 geleistet werden.			
919 02 411	Abführung der Einnahmen aus der Stillen Einlage bei der Landesbank Hessen-Thüringen an das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen".	12 600 000 *[6 442 278]*	10 500 000 *[5 368 565]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu Titel 121 13.*			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69
Modernisierungsmaßnahmen in Behördenzentren und -häusern im Zusammenhang mit dem Einsatz von Bildschirmarbeitsplätzen.

515 69	016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	120 640 *[61 682]*
519 69	016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 69	016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2 460 000 *[1 257 778]*	2 460 000 *[1 257 778]*	1 517 163 *[775 713]*

Erläuterungen:
Für Verkabelungen in mehreren Gebäuden.

812 69	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 460 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	2 460 000

Summe Titelgruppe 69	2 460 000 *[1 257 778]*	2 460 000 *[1 257 778]*	1 637 803 *[837 395]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 73 Freilichtmuseum Hessenpark Die Mittel sind übertragbar. Das Land überläßt dem Betrieb die bebauten und unbebauten Grundstücke zur unentgeltlichen Nutzung.			
	Zu Titelgruppe 73 Vgl. Erläuterungen zu Titel 121 06.			
682 73 869	Zuschuss für laufende Zwecke	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	2 900 000 *[1 482 746]*
	Erläuterungen: *Der veranschlagte Zuschuß für laufende Zwecke ergibt sich aus dem Erfolgsplan - siehe Anlage V - .*			
891 73 869	Zuschuss für Investitionen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	160 000 *[81 807]*
	Erläuterungen: *Aus diesem Ansatz kann u.a. bewegliches Inventar der Freilichtmuseum Hessenpark GmbH angeschafft werden.*			
	Summe Titelgruppe 73	3 200 000 *[1 636 134]*	3 200 000 *[1 636 134]*	3 060 000 *[1 564 553]*
	Titelgruppe 74 Burgen und Schlösser des Landes Hessen (Gaststätten und Hotels) Die Mittel sind übertragbar. Das Land überläßt dem Betrieb die bebauten und unbebauten Grundstücke zur unentgeltlichen Nutzung.			
	Zu Titelgruppe 74 Vgl. Erläuterungen zu Titel 121 05.			
682 74 869	Zuschuss für laufende Zwecke und Verlustausgleich	1 200 000 *[613 550]*	1 050 000 *[536 856]*	-1 349 000 *[-689 732]*
	Erläuterungen: *Der veranschlagte Zuschuss für laufende Zwecke ergibt sich aus dem Erfolgsplan - siehe Anlage IV -.*			
891 74 869	Zuschuss für Investitionen	400 000 *[204 517]*	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zuschuss für laufende Investitionsvorhaben nach dem Finanzplan - siehe Anlage IV -.*			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 74	1 600 000 *[818 067]*	1 450 000 *[741 373]*	-1 349 000 *[-689 732]*
	Titelgruppe 78 Hessische Staatsbäder Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Titelgruppe 78 Vgl. Erläuterungen zu Titel 121 02.			
682 78 861	Zuschuss für laufende Zwecke	25 900 000 *[13 242 460]*	27 440 000 *[14 029 849]*	27 060 000 *[13 835 558]*
	Verpflichtungsermächtigung Haushaltsjahr / DM 2002 4 000 000 2003 4 000 000 2004 4 000 000 2005ff 8 000 000 Gesamtverpflichtung 20 000 000			
	Erläuterungen: *der Zuschuss für laufende Zwecke ergibt sich aus dem Erfolgsplan; siehe Anlage II A.* *Hieraus können auch Übergangsleistungen des Landes bei der Übernahme von Staatsbädern oder einzelnen Betriebsteilen davon durch Dritte (Privatisierungen/Kommunalisierungen) finanziert werden.*			
891 78 861	Zuschuss für Investitionen	4 750 000 *[2 428 636]*	4 600 000 *[2 351 943]*	3 900 000 *[1 994 038]*
	Die Mittel sind in Höhe von 2 Mio. DM übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Investitionsvorhaben nach dem Finanzplan der Staatsbäder. Siehe Anlage II B.*			
	Summe Titelgruppe 78	30 650 000 *[15 671 096]*	32 040 000 *[16 381 792]*	30 960 000 *[15 829 597]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 79 Hessische Landesbahn GmbH			
	Zu Titelgruppe 79 Die wirtschaftliche Lage der Hessischen Landesbahn GmbH mit ihren Tochtergesellschaften (Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn AG, Kassel-Naumburger Eisenbahn AG, Butzbach-Licher Eisenbahn AG und Hersfelder Eisenbahn GmbH) hat sich durch den geänderten Ordnungsrahmen und die konsequente Umsetzung des neuen Unternehmenskonzepts (HLB 2000) deutlich verbessert.			
682 79 832	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
831 79 832	Kapitalerhöhung	-- *[--]*	-- *[--]*	14 200 000 *[7 260 345]*
	Die Hessische Landesbahn GmbH wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Kapitalerhöhungen bei ihren Tochtergesellschaften durchzuführen.			
861 79 832	Darlehen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, gewährte Darlehen in Eigenkapital umwandeln.			
891 79 832	Zuschuss für Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 79	-- *[--]*	-- *[--]*	14 200 000 *[7 260 345]*
	Titelgruppe 80 Hessisches Immobilienmanagement (HI) 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist an den Personalrat zu verausgaben. 3. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, in besonders gelagerten Fällen die in den Erläuterungen aufgeführten Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen zu überlassen.			

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu Titelgruppe 80:
Der Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement (HI) wird als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 LHO geführt. Ihm obliegt das gesamte operative Geschäft der bisher im Finanzressort wahrgenommenen Liegenschaftsverwaltung. Dem Landesbetrieb ist ferner die zentrale Datenbasis über den Grundstücksbestand sowie die Unterbringung der Landesdienststellen in landeseigenen und angemieteten Liegenschaften (Hessisches Liegenschaftsinformationssystem - HeLIS -) zur Verfügung gestellt. Ihm obliegt die Pflege dieser Daten. Das Weitere regelt das Ministerium der Finanzen.
Das Land gewährt dem Landesbetrieb im Rahmen des Erfolgsplanes ein Dienstleistungsentgelt zum Ausgleich seiner Aufwendungen.
Der Erfolgs- und der Finanzplan sowie die Stellenübersicht sind als Anlage Va beigefügt.

Es können folgende Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen werden:
1. Melsungen, Kasseler Straße 29 und 31, Wirtschaftsgebäude (Pavillon) an die Egerländer Trachtengruppe, Schlosspark und Parkplatz an die Stadt Melsungen;
2. Hadamar, Schloss Hadamar, Teile an die Evangelische Kirche, Parkplatz an die Stadt Hadamar;
3. Wiesbaden, Rheinstraße 23-25/Luisenstraße 10-12, vier Diensträume an die Hessische Kulturstiftung;
4. Wiesbaden, Schloss Biebrich, Repräsentationsräume an die Arbeitsgemeinschaft Biebricher Vereine und Verbände e.V. für kulturelle Veranstaltungen und Empfänge sowie Arbeitsräume für die Kommission für Archäologische Landesforschung in Hessen e.V. und für das Kuratorium junger deutscher Film,
5. Behördenzentrum Frankfurt am Main-Gutleutstraße, Räume an die Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V. Frankfurt am Main;
6. Behördenzentrum Wiesbaden-Schiersteiner Berg, Teile des Parkhauses an den Bund zur Nutzung durch die amerikanischen Streitkräfte;
7. Behördenzentrum Kassel, Friedrich-Ebert-/Bodelschwinghstraße, Sporthalle an die Stadt Kassel;
8. Propstei Johannesberg bei Fulda an das "Fortbildungszentrum für Handwerk und Denkmalpflege, Propstei Johannesberg, Fulda e.V.";
9. Heppenheim, Burg Starkenburg, an das Deutsche Jugendherbergswerk -Landesverband Hessen e.V.-;
10. Teile der Burg Breuberg/Odw. und das Schloss Lichtenberg an die Evangelische und Katholische Kirche;
11. Burg Breuberg/Odw.(Oberburg) an das Deutsche Jugendherbergswerk -Landesverband Hessen e.V.-, Teile der Unterburg an den Breuberg-Bund e.V.;
12. Fischbachtal, Schloss Lichtenberg, an das Volkskunde-/Heimatmuseum;
13. Vöhl-Ederbringhausen, Burg Hessenstein, an das Deutsche Jugendherbergswerk -Landesverband Hessen e.V.-;
14. Bad Wildungen, Schloss Friedrichstein, Außenkeller und Clubraum an die Gemeinschaft der Freunde Schloss Friedrichstein e.V.;
15. Hering, Veste Otzberg, Bandhaus und Korporalhaus an die "Sammlung zur Volkskunde in Hessen - Museum Otzberg GmbH";
16. Friedewald, Schlossareal Mitteltrakt, Teile an das Heimatmuseum sowie an die Folkloregruppe;
17. Weilburg, Schlossplatz 1 an das Bergbau- und Heimatmuseum;
18. bisherige Jugendbildungsstätten Dörnberg und Dietzenbach an gemeinnützige Institutionen im Bereich der Jugendbildung;
19. Burg Schwarzenfels, Marstallgebäude an die Ev. Kirchengemeinde Schwarzenfels;
20. Teilflächen der Wasserkuppe in der Rhön an die Jugendbildungsstätte "Deutsche Jugend in Europa", an das Biosphärenreservat Rhön und an die Gesellschaft zur Förderung des Segelflugs.

682 80	871	Pauschales Dienstleistungsentgelt	51 645 100 *[26 405 720]*	1 843 400 *[942 515]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Das veranschlagte pauschale Dienstleistungsentgelt ergibt sich aus dem Erfolgsplan - siehe Anlage V a -.

891 80	871	Zuschuss für Investitionen	22 200 *[11 351]*	300 800 *[153 797]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zuschuss für die Erstausstattung und Investitionsvorhaben nach dem Finanzplan - siehe Anlage V a -.

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 80	51 667 300 *[26 417 071]*	2 144 200 *[1 096 312]*	-- *[--]*

Weggefallene Titel

422 01	016	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	60 400 *[30 882]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 422 01 bis 546 01 und 711 01 bis 812 13 sowie 917 01
Die Aufgaben werden zukünftig von dem Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement (HI) wahrgenommen.

422 02	016	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 01	016	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	1 294 200 *[661 714]*	-- *[--]*
425 02	016	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
425 41	016	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 01	016	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- *[--]*	5 810 600 *[2 970 913]*	-- *[--]*
426 02	016	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
426 03	016	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- *[--]*	542 300 *[277 274]*	-- *[--]*
426 41	016	Löhne für Arbeiter - Leerstellen -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
427 01	016	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
427 06	016	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
453 01 016	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- *[--]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	-- *[--]*	114 700 *[58 645]*	-- *[--]*
513 01 016	Post- und Fernmeldegebühren	-- *[--]*	1 955 000 *[999 576]*	1 317 271 *[673 510]*
515 01 016	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	140 000 *[71 581]*	-- *[--]*
516 01 016	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- *[--]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
517 01 016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- *[--]*	22 504 200 *[11 506 215]*	-- *[--]*
518 01 016	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- *[--]*	3 790 000 *[1 937 796]*	-- *[--]*
519 01 016	Unterhaltung der Behördenzentren und -häuser . . .	-- *[--]*	10 470 100 *[5 353 277]*	7 423 548 *[3 795 600]*
519 02 871	Unterhaltung des Allgemeinen Grundvermögens . .	-- *[--]*	1 317 000 *[673 371]*	1 789 653 *[915 035]*
521 01 871	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
538 01 832	Entwicklung von Grundstücken	-- *[--]*	200 000 *[102 258]*	20 549 *[10 506]*
546 01 871	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	2 700 000 *[1 380 488]*	-- *[--]*
653 01 871	Zuschuss an die Stadt Limburg	-- *[--]*	400 000 *[204 517]*	-- *[--]*
682 02 869	Zuschuss an das Ferienhotel des Landes Hessen .	-- *[--]*	-- *[--]*	80 000 *[40 903]*
711 01 016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Behördenzentren und -häuser)	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*
711 02 871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Allgemeines Grundvermögen)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
711 07 871	Erstattung und Verrechnung von Instandsetzungskosten bei dem Allgemeinen Grundvermögen . . .	-- *[--]*	1 000 *[511]*	-- *[--]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 02 016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*
812 13 012	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- *[--]*	110 000 *[56 242]*	48 639 *[24 869]*
821 02 871	Erwerb eines unbebauten Grundstücks in Berlin . .	-- *[--]*	-- *[--]*	2 165 *[1 107]*
831 01 869	Zuführung zur Kapitalrücklage bei der TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH	-- *[--]*	5 071 100 *[2 592 812]*	4 500 *[2 301]*
917 01 951	Abführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- *[--]*	300 *[153]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	131 795 800 *[67 386 123]*	140 861 100 *[72 021 137]*	64 144 368 *[32 796 494]*

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	661 233 700	326 043 000	60 186 559
2	Übertragungseinnahmen	--	288 000	268 966
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	516 000	175 000	203 160
Gesamteinnahmen		661 749 700	326 506 000	60 658 686
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	7 227 200	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 000 000	45 132 300	10 673 668
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	84 681 300	34 458 400	30 587 376
7	Bauausgaben	2 960 000	2 761 000	1 704 533
8	Sonstige Investitionsausgaben	20 154 500	20 781 900	18 716 576
9	Besondere Finanzierungsausgaben	22 000 000	30 500 300	2 462 215
Gesamtausgaben		131 795 800	140 861 100	64 144 368
Zuschuss/Überschuss		529 953 900	185 644 900	-3 485 682

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 05 S t a a t l i c h e F i n a n z i e r u n g s h i l f e n

Zu Kapitel 17 05
Staatliche Finanzierungshilfen werden in Form von Staatsbürgschaften und Garantien, staatlichen Krediten, Zuschüssen, Beihilfen und Schuldendiensthilfen gemäß den Richtlinien für die Gewährung von Finanzierungshilfen des Landes Hessen an die gewerbliche Wirtschaft vom 06.03.1989 und den Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften und Garantien durch das Land Hessen an die gewerbliche Wirtschaft vom 04.07.1992 (StAnz. S. 1819 ff.) gewährt.

Staatsbürgschaften und Garantien werden vom Ministerium der Finanzen aufgrund des Gesetzes betreffend Übernahme von Bürgschaften vom 06.06.1964 (GVBl. S. 174) und aufgrund der Ermächtigung der jeweiligen Haushaltsgesetze übernommen. Aus den von der Währungsreform an übernommenen Bürgschaften ergibt sich am 31.12.1999 ein Obligo von 898 097 804,00 DM.

Für die Gewährung von staatlichen Krediten und anderen Finanzierungshilfen sind im Epl. 07 Mittel ausgebracht. Einzelheiten über ihre Vergabe ergeben sich aus den entsprechenden Erläuterungen. Die Bearbeitung von Anträgen auf staatliche Finanzierungshilfen (Bürgschaften, Garantien, Kredite, Beihilfen usw.) ist der Wirtschaftsförderung Hessen Investitionsbank AG Hessische Landesentwicklungs- und Treuhandgesellschaft (HLT) in Wiesbaden übertragen. Daneben obliegt der HLT auch die Verwaltung der vom Land gewährten Finanzierungshilfen. Für die Durchführung der ihr übertragenen Aufgaben erhält die HLT eine Dienstleistungsvergütung.

Für die im Rahmen der Industrieansiedlung gewährten Hessenplandarlehen für Wohnungsbauten ist die Landesbank Hessen-Thüringen-Girozentrale-Landestreuhandstelle, Frankfurt am Main, mit der Verwaltung beauftragt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	017	Verwaltungsgebühren	1 093 000 *[558 842]*	1 103 000 *[563 955]*	1 015 348 *[519 139]*

Kapitel 17 05
Staatliche Finanzierungshilfen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Laufende Verwaltungsgebühren für staatsverbürgte Kredite gemäß Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften und Garantien durch das Land Hessen für die gewerbliche Wirtschaft vom 04.07.1992 (StAnz. S. 1819 ff.) und den Richtlinien für die Übernahme von Garantien für Beteiligungen und Gesellschafterdarlehen an Unternehmen in Thüringen vom 25.05.1990 (StAnz. S. 1139). Der Ansatz ist nach der voraussichtlichen Entwicklung geschätzt.*			
111 12 017	Bearbeitungsgebühren	300 000 *[153 388]*	200 000 *[102 258]*	142 168 *[72 689]*
	Erläuterungen: *Einmalige Bearbeitungsgebühren für staatl. Finanzierungshilfen gemäß Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften und Garantien durch das Land Hessen für die gewerbliche Wirtschaft vom 04.07.1992 (StAnz. S. 1819 ff). Der Ansatz ist nach der voraussichtlichen Entwicklung geschätzt.*			
119 51 681	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
141 01 681	Einnahmen aus Gewährleistungen (Inland)	1 000 000 *[511 292]*	700 000 *[357 904]*	1 530 815 *[782 693]*
	Erläuterungen: *Im Zusammenhang mit Bürgschaftsleistungen erzielte Erlöse aus der Verwertung von Sicherheiten und unmittelbare Zahlungen der Schuldner (§ 774 BGB). Es handelt sich hier um angenommene Rückflüsse für die unter 17 05 - 871 01 erfolgten Gewährleistungszahlungen.*			
162 02 692	Zinsen von Krediten aus Mitteln des Strukturverbesserungsplanes	1 000 *[511]*	2 000 *[1 023]*	2 022 *[1 034]*
	Erläuterungen: *Zinsen nach dem Stand der Ausleihungen. Die Mittel zur Gewährung von Krediten sind bei Kap. 07 02 ausgebracht.*			
182 02 692	Tilgung von Krediten aus Mitteln des Strukturverbesserungsplans	40 000 *[20 452]*	50 000 *[25 565]*	99 129 *[50 684]*
	Erläuterungen: *Tilgungen nach dem Stand der Ausleihungen. Die Mittel zur Gewährung von Krediten sind bei Kap. 07 02 ausgebracht.*			
	Gesamteinnahmen	2 434 000 *[1 244 484]*	2 055 000 *[1 050 705]*	2 789 483 *[1 426 240]*

Kapitel 17 05
Staatliche Finanzierungshilfen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
641 01 017	Anteil des Bundes an Bürgschaftsgebühren	3 000 *[1 534]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Für die Bearbeitung und Verwaltung von Staatsbürgschaften werden gemäß den Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften und Garantien durch das Land Hessen an die gewerbliche Wirtschaft vom 04.07.1992 (StAnz. S. 1819 ff.) und den Richtlinien für die Übernahme von Garantien für Beteiligungen und Gesellschafterdarlehen an Unternehmen in Thüringen vom 25.05.1990 (StAnz. S. 1139) Verwaltungs- und Bearbeitungsgebühren erhoben (s. Tit. 111 11 und 111 12). Soweit der Bund für gebührenpflichtige Landesbürgschaften Rückbürgschaften übernommen hat, erhält er den vereinbarten Gebührenanteil.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
871 01 681	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften im Rahmen staatlicher Wirtschaftsförderung	19 835 900 *[10 141 935]*	21 000 000 *[10 737 130]*	16 699 924 *[8 538 535]*
	Erläuterungen: *Für die Inanspruchnahme aus Landesbürgschaften, Garantien und Rückbürgschaften des Landes Hessen. Die Veranschlagung richtet sich nach dem voraussichtlichen Bedarf. Bürgschaften im Wohnungsbau sind bei Kap. 19 20 veranschlagt.*			
	Gesamtausgaben	19 838 900 *[10 143 469]*	21 006 000 *[10 740 197]*	16 699 924 *[8 538 535]*

Kapitel 17 05
Staatliche Finanzierungshilfen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 434 000	2 055 000	2 789 483
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		2 434 000	2 055 000	2 789 483
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 000	6 000	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	19 835 900	21 000 000	16 699 924
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		19 838 900	21 006 000	16 699 924
Zuschuss/Überschuss		-17 404 900	-18 951 000	-13 910 441

Kapitel 17 09
Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
17 09	**Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 51 215	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
612 01 911	Länderfinanzausgleich	5 150 000 000 *[2 633 153 188]*	4 980 000 000 *[2 546 233 568]*	4 838 023 572 *[2 473 642 174]*
	Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bundesgesetzlich begründete Mehrausgaben zu leisten. Erstattungen aus Abrechnungen der Vorjahre fließen dem Titel 612 01 wieder zu.			
	Erläuterungen: *Der Ansatz orientiert sich an der geschätzten Entwicklung der Steuerkraftrelationen zwischen den Ländern auf der Grundlage der Regionalisierung der Bund-Länder-Steuerschätzungen vom Mai 2000 und berücksichtigt die geschätzten Auswirkungen des Steuersenkungsgesetzes und Steuersenkungsergänzungsgesetzes, des Gesetzes zur weiteren steuerlichen Förderung von Stiftungen und des Gesetzentwurfs zur Änderung des Fonds "Deutsche Einheit".*			
632 02 017	Anteil des Landes an den Verwaltungskosten der Zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister (ZDL)	92 000 *[47 039]*	91 000 *[46 528]*	79 550 *[40 673]*

Kapitel 17 09
Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Nach der Verwaltungsvereinbarung vom 29. April 1971 hat der Senator für Finanzen des Landes Berlin für die Finanzminister und - senatoren der Länder (Landesfinanzminister) in seinem Geschäftsbereich eine Zentrale Datenstelle -ZDL- eingerichtet. Sie dient der Vorbereitung der Beratungen der Landesfinanzminister. Die Länder ersetzen anteilig dem Land Berlin den rechnungsmäßigen Fehlbetrag der ZDL. Die ZDL ist im Haushalt des Landes Berlin bei Kap. 15 02 veranschlagt. Hier ist der voraussichtliche Anteil des Landes Hessen an den Verwaltungskosten der ZDL ausgebracht.*			
685 07 017	Anteil des Landes an den Kosten der Geschäftsstelle der Tarifgemeinschaft deutscher Länder in Bonn	116 000 *[59 310]*	112 000 *[57 265]*	97 170 *[49 682]*
	Erläuterungen: *Die Mitgliederversammlung der Tarifgemeinschaft deutscher Länder hat nach gemeinsamem Beschluß einen hauptamtlichen Geschäftsführer bestellt und eine Geschäftsstelle in Bonn eingerichtet. Der Haushaltsplan der Geschäftsstelle wird der Konferenz der Finanzminister der Länder jeweils zur Genehmigung vorgelegt. Hier handelt es sich um den Anteil des Landes Hessen.*			
685 08 017	Andere anteilige Kosten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 09
Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Zuweisungen an den Lastenausgleichsfonds Etwaige Einnahmen aus Abrechnungen der Vorjahre fließen der Titelgruppe wieder zu.			
614 71 243	Finanzzuweisungen - § 6 Abs. 2 LAG -	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
654 71 243	Andere Zuweisungen - § 6 Abs. 4 LAG -	9 800 000 *[5 010 660]*	10 000 000 *[5 112 919]*	8 786 756 *[4 492 597]*
	Erläuterungen: *Nach § 6 Abs. 4 Lastenausgleichsgesetz (LAG) leisten Bund und Länder einschließlich des Landes Berlin an den Ausgleichsfonds einen jährlichen Zuschuß in Höhe von 50 v.H. des Jahresaufwandes für Unterhaltshilfe. Der Bund trägt 1/3 des Zuschusses; 2/3 entfallen auf die Länder nach dem Verhältnis ihrer Steueraufkommen im jeweils vorhergehenden Haushaltsjahr.* *Der Ansatz ist nach dem voraussichtlichen Bedarf geschätzt.*			
	Summe Titelgruppe 71	9 800 000 *[5 010 660]*	10 000 000 *[5 112 919]*	8 786 756 *[4 492 597]*
	Gesamtausgaben	5 160 008 000 *[2 638 270 197]*	4 990 203 000 *[2 551 450 279]*	4 846 987 048 *[2 478 225 126]*

Kapitel 17 09
Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	5 160 008 000	4 990 203 000	4 846 987 048
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		5 160 008 000	4 990 203 000	4 846 987 048
Zuschuss/Überschuss		-5 160 008 000	-4 990 203 000	-4 846 987 048

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 12 Z u w e i s u n g e n a n d i e K o m m u n a l e n G e b i e t s r e c h e n z e n t r e n (K G R Z)

Zu Kapitel 17 12
Die Kommunalen Gebietsrechenzentren (KGRZ) sind Körperschaften des öffentlichen Rechts. Aufsichtsbehörde ist das Ministerium des Innern und für Sport.
Durch Art. 6 des Nachtragshaushaltsgesetzes 1996 vom 15. Juli 1996 (GVBl. I. S. 314) wurden die Zuweisungen des Landes an die Kommunalen Gebietsrechenzentren neu festgesetzt.
Nach dem somit geänderten § 2 Abs. 3 des Datenverarbeitungsverbundgesetzes erfolgten die letzten Zuweisungen im Jahr 2000.

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

617 01	911	Allgemeine Finanzzuweisung an das KGRZ Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen gemäß § 2 Abs. 3 DV-VerbundG.	-- *[--]*	8 560 000 *[4 376 659]*	17 120 000 *[8 753 317]*

Erläuterungen: 617 01 bis 617 05
Die Finanzzuweisungen an die Kommunalen Gebietsrechenzentren sind 2000 ausgelaufen.

617 04	911	Allgemeine Finanzzuweisung an das KGRZ Kassel gemäß § 2 Abs. 3 DV-VerbundG	-- *[--]*	2 400 000 *[1 227 101]*	4 800 000 *[2 454 201]*
617 05	911	Allgemeine Finanzzuweisung an das KGRZ Wiesbaden gemäß § 2 Abs. 3 DV-VerbundG	-- *[--]*	2 100 000 *[1 073 713]*	4 200 000 *[2 147 426]*
		Gesamtausgaben	-- *[--]*	13 060 000 *[6 677 472]*	26 120 000 *[13 354 944]*

Kapitel 17 12
Zuweisungen an die Kommunalen Gebietsrechenzentren (KGRZ)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 12

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	13 060 000	26 120 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	13 060 000	26 120 000
Zuschuss/Überschuss		--	-13 060 000	-26 120 000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 15 S c h u l d v e r p f l i c h t u n g e n a u s N e u s c h u l d e n d e s L a n d e s H e s s e n

Zu Kapitel 17 15
Leistungen im Rahmen des Schuldendienstes können in der Währung EURO erfolgen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

151 01	921	Zinseinnahmen vom Bund	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	2 056 451 *[1 051 446]*

Erläuterungen: 151 01, 152 01, 161 01 und 162 03
Zinseinnahmen aus nutzbar angelegten Geldbeständen der Staatshauptkasse.
Die Ansätze sind nach der Erfahrung in der Vergangenheit geschätzt.

152 01	921	Zinseinnahmen von Ländern	5 000 000 *[2 556 459]*	7 000 000 *[3 579 043]*	3 232 388 *[1 652 694]*
161 01	921	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen . . .	14 700 000 *[7 515 991]*	3 000 000 *[1 533 876]*	3 529 830 *[1 804 773]*

Erläuterungen:
Zinszahlungen im Zusammenhang mit der Veräußerung von Landesbeteiligungen.

162 01	921	Zinsen aus Wertpapieren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Zinseinnahmen im Zusammenhang mit der Ausgabe von Schuldverschreibungen des Landes sowie für Schuldverschreibungen, die im Rahmen der Kurspflege angekauft wurden und an den Zinsfälligkeitsterminen nicht zurückverkauft sind.

162 02	921	Disagio bei der Tilgung von Schulden des Landes .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Disagioeinnahmen aus vorzeitig zurückgezahlten Darlehen des Landes.

162 03	921	Sonstige Zinseinnahmen	3 000 000 *[1 533 876]*	2 000 000 *[1 022 584]*	4 964 166 *[2 538 138]*

Kapitel 17 15
Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Titelgruppen

Titelgruppe 81
Schuldenaufnahmen im allgemeinen

Zu Titelgruppe 81
Hier ist der Kreditbedarf des Landes zentral veranschlagt.

321 81	921	Bei öffentlichen Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
322 81	921	Bei Sozialversicherungsträgern	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
325 81	921	Kreditmarktmittel	4 786 000 000 *[2 447 042 943]*	4 566 000 000 *[2 334 558 730]*	5 903 654 438 *[3 018 490 584]*
		Summe Titelgruppe 81	4 786 000 000 *[2 447 042 943]*	4 566 000 000 *[2 334 558 730]*	5 903 654 438 *[3 018 490 584]*
		Gesamteinnahmen	4 809 700 000 *[2 459 160 561]*	4 579 000 000 *[2 341 205 524]*	5 917 437 273 *[3 025 537 635]*

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst

Ausgaben für den Schuldendienst

546 01	921	Vermischter Sachaufwand in Zusammenhang mit Wertpapieremissionen des Landes	-- *[--]*	-- *[--]*	320 293 *[163 763]*

Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.

Erläuterungen:
Aus diesem Ansatz können insbesondere Ausgaben für Präsentationen in Zusammenhang mit Wertpapieremissionen des Landes geleistet werden.

561 01	921	Zinsen für Darlehen des Bundes	32 000 000 *[16 361 340]*	32 000 000 *[16 361 340]*	32 200 364 *[16 463 785]*

1. Die Titel 561 01 und 581 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Kap. 19 07 - 182 01 (Abschlag auf Bundesmittel) geleistet werden.

Kapitel 17 15
Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Siehe Erläuterung zu Titel 581 01.
Anteile des Bundes an den Zinseinnahmen von Wohnungsbaudarlehen. Der Ansatz beruht im wesentlichen auf Schätzungen, da die Zinsleistungen und damit auch der Anteil des Bundes hieran von einer Reihe noch nicht absehbarer Faktoren (insbesondere Kapitalmarktsituation, freiwillige Rückzahlungen, Ausfälle) abhängig ist.

561 02	921	Zinsausgaben an den Bund	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	74 800 *[38 245]*

Die Titel 546 01, 561 02, 562 01, 571 01, 575 01, 575 02, 575 03, 575 04, 575 05 und 575 06 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen: 561 02, 562 01, 571 01 und 575 05
Zinsen für Kassenkredite.
Das Ministerium der Finanzen ist durch Gesetz ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Staatshauptkasse bis zu 8 v.H. der Haushaltssumme im Wege kurzfristiger Kredite zu beschaffen. In welcher Höhe und für welche Zeit von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wird, kann im voraus nicht übersehen werden. Der Bedarf an Mitteln für die Verzinsung der aufzunehmenden Kredite ist deshalb geschätzt.

562 01	921	Zinsausgaben an Länder	6 000 000 *[3 067 751]*	6 000 000 *[3 067 751]*	783 913 *[400 808]*

Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.

571 01	921	Zinsen für Kassenkredite öffentlicher Unternehmen	10 000 000 *[5 112 919]*	10 000 000 *[5 112 919]*	4 420 472 *[2 260 151]*

Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.

575 01	921	Zinsen für Anleihen, Landesschatzanweisungen und Schuldscheindarlehen anderer Darlehensgeber	2 433 575 500 *[1 244 267 395]*	2 505 712 000 *[1 281 150 202]*	2 500 230 369 *[1 278 347 489]*

Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.

Erläuterungen:

	Darlehen	*Zinsen*
a) für Darlehen Stand Abschluß 1999	*44 333 983 083 DM*	*2 310 147 270 DM*
b) für neu aufzunehmende Darlehen		*123 428 230 DM*
Zusammen		*2 433 575 500 DM*

575 02	921	Geldbeschaffungskosten	35 000 000 *[17 895 216]*	30 000 000 *[15 338 756]*	25 216 900 *[12 893 196]*

Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.

Erläuterungen:
Der Ansatz ist bestimmt für Geldbeschaffungskosten sowie für Einlösungsprovisionen für Hessenanleihen (Restanten).
Mehr wegen der Emission großer Benchmark-Anleihen im Volumen von bis zu 2 Mrd.DM.

Kapitel 17 15
Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
575 03 921	Zinsderivate	-- *[--]*	-- *[--]*	7 990 702 *[4 085 581]*
	1. Einnahmen können von den Ausgaben abgesetzt werden. 2. Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die auf das Haushaltsjahr bezogenen Zinsdifferenzen aus Swap-Verträgen.* *Der Vertragsbestand an Swaps am 30.07.2000 beträgt 1.150,7 Mio. DM.*			
575 04 921	Aufgeld für Anleihen des Landes Hessen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.			
	Erläuterungen: *Die 6,5 % Hessenanleihe von 1968 wurde in den Jahren 1979 bis 1983 zum Kurs von 101 % zurückgezahlt. Buchungsstelle für die Abwicklung von Restanten.*			
575 05 921	Zinsen für Kassenkredite anderer Darlehensgeber .	5 000 000 *[2 556 459]*	5 000 000 *[2 556 459]*	4 388 672 *[2 243 893]*
	Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.			
581 01 921	Tilgung für Darlehen des Bundes	85 250 000 *[43 587 633]*	88 200 000 *[45 095 944]*	87 902 629 *[44 943 900]*
	1. Vgl. Vermerk zu Titel 561 01. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Kap. 19 07 - 182 01 (Abschlag auf Bundesmittel) geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Anteile des Bundes an der eingehenden Jahrestilgung von Wohnungsbaudarlehen. Der Ansatz beruht im wesentlichen auf Schätzungen, da die Jahrestilgung und damit auch der Anteil des Bundes hieran von einer Reihe noch nicht absehbarer Faktoren (insbesondere Kapitalmarktsituation, freiwillige Rückzahlungen, Ausfälle) abhängig ist.*			
581 07 921	Anteil des Bundes an den außerplanmäßigen Tilgungen aus Darlehen für Studien- und Modellvorhaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben dürfen in Höhe der anteiligen Einnahmen bei Kap. 19 07 - 173 21 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Die früher im Einzelplan 19 - Förderung des Wohnungs- und Städtebaus - nachgewiesenen Ausgaben für die außerplanmäßigen vom Land abzuführenden Rückflüsse aus Darlehen des Bundes für Studien- und Modellvorhaben sind vom Haushaltsjahr 1984 an im Schuldendienst des Landes veranschlagt. Nach Abschnitt V Abs. c der "Bestimmungen über die Verzinsung und Tilgung der den Ländern zur Förderung des Wohnungsbaus, für sonstige wohnungspolitische Maßnahmen und für Zwecke des baulichen Luftschutzes bewilligten Bundesdarlehen" vom 08.06.1961 ist der Anteil des Bundes an den von einzelnen Bauherrn vorzeitig ganz oder teilweise zurückgezahlten Darlehen jeweils zum Schluß eines Rechnungshalbjahres abzuführen. Ausgaben werden nicht erwartet. Hinweis auf Kap. 19 07 - 173 21.*			

Kapitel 17 15
Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
595 01 921	Tilgung für Anleihen, Kassen- und Landesobligationen und Schuldscheindarlehen anderer Darlehensgeber	3 486 014 500 *[1 782 370 912]*	3 231 580 000 *[1 652 280 617]*	4 728 511 200 *[2 417 649 387]*
	Vorzeitige Darlehenstilgungen, die im Zuge von Zinsanpassungen oder bei vorzeitigen Darlehenskündigungen notwendig werden sowie zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten sind von den Vorschriften über die Einwilligung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben (§ 37 LHO) sowie von den jeweiligen Bestimmungen des Haushaltsgesetzes über die Vorlage von Nachtragshaushaltsplänen ausgenommen.			
	Erläuterungen: *Hier sind die nach derzeitigem Stand fälligen Tilgungen aus Kapitalmarktdarlehen veranschlagt.*			
	Gesamtausgaben	6 095 840 000 *[3 116 753 501]*	5 911 492 000 *[3 022 497 865]*	7 392 040 314 *[3 779 490 198]*

Kapitel 17 15
Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	23 700 000	13 000 000	13 782 834
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4 786 000 000	4 566 000 000	5 903 654 438
Gesamteinnahmen		4 809 700 000	4 579 000 000	5 917 437 273
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	320 293
	Ausgaben für den Schuldendienst	6 095 840 000	5 911 492 000	7 391 720 021
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		6 095 840 000	5 911 492 000	7 392 040 314
Zuschuss/Überschuss		-1 286 140 000	-1 332 492 000	-1 474 603 041

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 16 Übrige Einnahmen und Ausgaben

EINNAHMEN

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

093 01 911 Spielbankabgabe der Spielbankunternehmen im Land Hessen . . . . . 122 020 000 / *[62 387 835]* | 113 900 000 / *[58 236 145]* | 121 688 280 / *[62 218 230]*

Vgl. Vermerk bei Titel 653 02.

Erläuterungen:
Gemäß § 3 Abs. 2 des Hessischen Spielbankgesetzes vom 21.12.1988 (GVBl. I 1989 S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.07.1996 (GVBl. I S. 314), beträgt die Spielbankabgabe 80 v.H. der Bruttospielerträge der Spielbank. Für einen Anlaufzeitraum kann die Spielbankabgabe auf 60 v.H. der Bruttospielerträge ermäßigt werden.

Erwartete Spielbankabgabe bei

1. der Spielbank Bad Homburg v.d.H.	*56 000 000 DM*
2. der Spielbank Kassel	*12 800 000 DM*
3. der Spielbank Wiesbaden	*48 000 000 DM*
4. dem Zweigspielbetrieb Bad Wildungen	*1 620 000 DM*
5. der Spielbank Frankfurt am Main im Transitbereich des Flughafens Frankfurt	*3 600 000 DM*
Zusammen	*122 020 000 DM*

Mehr entsprechend der voraussichtlichen Entwicklung.

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41 017 Rückzahlungen von Haushaltsausgaben früherer Jahre . . . . . 150 000 / *[76 694]* | 150 000 / *[76 694]* | 11 240 / *[5 747]*

Erläuterungen:
Der Betrag ist nach Erfahrungswerten geschätzt.

119 51 017 Vermischte Einnahmen . . . . . 2 000 / *[1 023]* | 2 000 / *[1 023]* | -- / *[--]*

123 01 862 Gewinnanteil an der Süddeutschen Klassenlotterie . . . . . 20 000 000 / *[10 225 838]* | 21 000 000 / *[10 737 130]* | 12 283 432 / *[6 280 419]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Anteil des Landes am Gewinn der von den Ländern Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen gemeinsam betriebenen Süddeutschen Klassenlotterie. Die Einnahmen sind geschätzt.* *Die anteilige Lotteriesteuer ist bei 17 01 - 057 01 veranschlagt.*			
123 02 862	Überschuß aus den Wetten nach dem Sportwettengesetz	17 565 000 *[8 980 842]*	15 043 000 *[7 691 364]*	13 046 783 *[6 670 714]*
	Erläuterungen: *Die Hessische Lotterieverwaltung veranstaltet nach dem Gesetz über die Zulassung von Sportwetten, Zahlenlotterien und Zusatzlotterien in Hessen vom 03.11.1998 (GVBl.I S. 406) Sportwetten (Fußballtoto u. Oddsetwette).* *Die Einnahme ist aus dem voraussichtlichen Jahresüberschuß des Erfolgsplans der Hessischen Lotterieverwaltung (vgl. Anlage III) anteilig ermittelt.* *Die Lotteriesteuer aus den Sportwetten ist bei Kap. 17 01 - 058 01 veranschlagt.*			
123 03 862	Überschuß aus dem Zahlenlotto	164 032 000 *[83 868 230]*	161 834 000 *[82 744 410]*	151 734 502 *[77 580 619]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 981 78. ***Erläuterungen:*** *Die Hessische Lotterieverwaltung veranstaltet ein Zahlenlotto nach dem Gesetz über die Zulassung von staatlichen Sportwetten, Zahlenlotterien und Zusatzlotterien in Hessen vom 03.11.1998 (GVBl.I. S. 406).* *Die Einnahme ist aus dem voraussichtlichen Jahresüberschuß des Erfolgsplans der Hessischen Lotterieverwaltung (vgl. Anlage III) anteilig ermittelt.* *Die Lotteriesteuer aus dem Zahlenlotto ist bei Kap. 17 01 - 057 01 veranschlagt.*			
123 06 862	Überschuß aus Zusatzlotterien	52 426 000 *[26 804 988]*	53 192 000 *[27 196 638]*	49 213 345 *[25 162 384]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 981 78. ***Erläuterungen:*** *Die Hessische Lotterieverwaltung veranstaltet zu dem Zahlenlotto und den Sportwetten die Zusatzlotterien "Spiel 77" und "Super 6" nach dem Gesetz über die Zulassung von staatlichen Sportwetten, Zahlenlotterien und Zusatzlotterien in Hessen vom 03.11.1998 (GVBl.I. S. 406).* *Die Einnahme ist aus dem voraussichtlichen Jahresüberschuss des Erfolgsplans der Hessischen Lotterieverwaltung (vgl.Anlage III) anteilig ermittelt.* *Die Lotteriesteuer aus den Zusatzlotterien ist bei Kap. 17 01 - 057 01 veranschlagt.*			
123 07 862	Überschuß aus der Losbrieflotterie	3 387 000 *[1 731 746]*	3 915 000 *[2 001 708]*	4 084 144 *[2 088 190]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 981 74.			

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: *Die Hessische Lotterieverwaltung veranstaltet seit September 1985 im Auftrag des Landes Hessen die Staatliche Losbrieflotterie Hessen. Der Ertrag der Lotterie wird zur Förderung der Denkmalpflege verwendet. Die Einnahme ist aus dem voraussichtlichen Jahresüberschuß des Erfolgsplans der Hessischen Lotterieverwaltung (vgl. Anlage III) anteilig ermittelt. Wegen der Verwendung des Überschusses siehe ATG 74. Die Lotteriesteuer aus der Losbrieflotterie ist bei Kap. 17 01 - 057 01 veranschlagt.*			
162 01 017	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	10 000 *[5 113]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
182 01 017	Sonstige Darlehensrückflüsse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
242 01 019	Erstattung von Verwaltungskosten vom Land Thüringen	-- *[--]*	3 700 000 *[1 891 780]*	601 734 *[307 662]*
	Erläuterungen: *Die hier zentral veranschlagte Verwaltungshilfe für das Land Thüringen ist zum 31.12.2000 ausgelaufen. Soweit zukünftig noch Verwltungshilfe abzuwickeln ist, erfolgt dies in den jeweiligen Einzelplänen. Titel zur Abwicklung der Erstattungen aus den Vorjahren.*			
242 02 019	Erstattung von Verwaltungskosten von den übrigen neuen Bundesländern	-- *[--]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Wie Titel 242 01.*			
n e u 281 01 941	**Erstattung von Rückstellungen für die Nachversicherung ausscheidender Beamtinnen und Beamter nach § 2 Abs. 3 des Gesetzes für die Universitätsklinika**	13 600 000 *[6 953 570]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einmalige Erstattung nach Umwandlung der Universitätsklinka Marburg, Gießen und Frankfurt am Main in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (vgl. Erläuterungen in den Wirtschaftsplänen).*			
282 08 961	Anteil des Landes an zusätzlichen Leistungen der Spielbanken im Land Hessen . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 981 79.	5 950 000 *[3 042 187]*	5 500 000 *[2 812 105]*	6 019 682 *[3 077 815]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Die Unternehmer der Spielbanken in Wiesbaden, Bad Homburg und Kassel haben sich in Verträgen mit den Spielbankgemeinden verpflichtet, aus dem nach Abzug der Spielbankabgabe verbleibenden Unternehmeranteil am Bruttospielertrag zusätzliche Leistungen je zur Hälfte den jeweiligen Spielbankstädten und dem Land Hessen zu erbringen.
Die zusätzliche Leistung beträgt je Vertragsjahr:
4 v.H. des Bruttospielertrages bis 5 Mio DM,
5 v.H. des Bruttospielertrages von 5 Mio bis 10 Mio DM,
10 v.H. des Bruttospielertrages über 10 Mio DM.
Sinkt der Bruttospielertrag unter 6 Mio DM, so entfallen diese zusätzlichen Leistungen.
Wegen der Verwendung der Mittel siehe ATG 79. Mehr entsprechend der voraussichtlichen Entwicklung.

282 09	961	Anteil des Landes am Troncaufkommen bei den Spielbanken im Land Hessen	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	975 759 *[498 898]*

Vgl. Vermerk bei Titel 981 79.

Erläuterungen:
Nach § 2 der Verordnung über den Anteil der Spielbankgemeinden an der Spielbankabgabe und die Verwendung des Troncs der öffentlichen Spielbanken in Hessen vom 15.11.1989 (GVBl. I S. 431) sind vier vom Hundert der Tronceinnahmen für gemeinnützige Zwecke zu verwenden. Diese Troncabgabe fließt nach § 7 Abs. 3 des Hessischen Spielbankgesetzes vom 21.12.1988 (GVBl. I 1989 S. 1) je zur Hälfte dem Land und der Standortgemeinde zu.
Wegen der Verwendung der Mittel siehe ATG 79.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

325 01	921	Schuldenaufnahmen für konjunkturpolitisch bedingte Maßnahmen nach § 42 Abs. 1 LHO	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Hinweis auf Titel 971 02.

351 01	951	Entnahme aus der Ausgleichsrücklage	470 000 000 *[240 307 184]*	180 000 000 *[92 032 539]*	424 000 000 *[216 787 758]*

Erläuterungen:
Zum Stand der Rücklage siehe Erläuterungen bei Titel 911 01.

351 02	951	Entnahme aus der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
351 03	951	Entnahme aus der Rücklage für den Länderfinanzausgleich	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
353 01 951	Entnahme aus der Schuldendienstrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
355 01 951	Entnahme aus der Konjunkturausgleichsrücklage . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
356 01 951	Entnahme aus dem Fonds zur Kurspflege von Anleihen des Landes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zur Kurspflege können Käufe und Verkäufe von Wertpapieren des Landes in einem Fonds gebucht werden. Zum Abschluß des jeweiligen Haushaltsjahres werden die bestehenden Salden als Zuführung an den Fonds bzw. als Entnahme aus dem Fonds gebucht.* *Vgl. auch Kap. 17 16 - 916 01.*			
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage zur Verwendung des Überschusses aus den Zusatzlotterien des Landes . Vgl. Vermerk bei Titel 981 78.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
359 02 951	Entnahme aus der Rücklage zur Verwendung des Überschusses aus der Losbrieflotterie . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 981 74.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
361 01 971	Überschuß des Haushaltsjahres 1999	1 059 400 *[541 663]*	350 600 *[179 259]*	305 274 *[156 084]*
	Erläuterungen: *Der Überschuß des Haushaltsjahres 1999 ist in 2001 als Einnahme veranschlagt.*			
	Weggefallene Titel			
111 11 012	Verwaltungskosten	-- *[--]*	5 000 000 *[2 556 459]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Einnahmen durch den Wegfall von Gebührenbefreiungen nach § 8 Hess. Verwaltungskostengesetz.*			
381 02 991	Zuführung aus der ATG 80	-- *[--]*	1 250 000 *[639 115]*	1 250 000 *[639 115]*
	Erläuterungen: *Hier waren die Zuführungen für die Aufwendungen der Ressorts für die Personalkosten (Dienstbezüge) der Verwaltungshelfer im Rahmen des Aktionsprogramms Hessen - Thüringen zentral veranschlagt.* *Vgl. Titel 981 80.*			
	Gesamteinnahmen	871 201 400 *[445 438 203]*	565 896 600 *[289 338 337]*	785 214 176 *[401 473 633]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 02 941	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	40 000 000 *[20 451 675]*	33 000 000 *[16 872 632]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Zentrale Veranschlagung der Nachversicherung ausscheidender Beamtinnen und Beamter. Der Ansatz ist geschätzt.*			
n e u 462 01 981	**Globale Minderausgabe für Personalausgaben** .	-1 400 000 *[-715 808]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Nach Kabinettentscheidung im Vollzug der Haushalts bei den Wirtschaftsplänen der Landesbetriebe zu erwirtschaftender Konsolidierungsbeitrag. Der Ansatz ist auf der Basis des bei Kap. 17 04 - 462 01 weggefallenen Titels fortgeschrieben.*			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
542 01 019	Steuern und Abgaben	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	6 221 *[3 181]*
	Erläuterungen: *Die Fahrkostenzuschüsse, die das Land an Bedienstete gemäß Erlaß des Ministeriums des Innern und für Landwirtschaft Forsten und Naturschutz vom 28. Feb. 1997 (StAnz. S. 875) zahlt, sind zu versteuern (vgl. Kap. 17 02 - 453 61). Das Land übernimmt für die Bediensteten die Versteuerung dieser Zuschüsse.*			
544 01 961	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
546 01 961	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
653 02 911	Zuweisungen aus der Spielbankabgabe im Land Hessen an die Spielbankgemeinden	35 800 000 *[18 304 249]*	33 500 000 *[17 128 278]*	35 941 043 *[18 376 363]*
	Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich in dem Verhältnis, in dem die Ist-Einnahmen den Ansatz bei Titel 093 01 übersteigen oder hinter ihm zurückbleiben.			

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Gemäß § 1 der Verordnung über den Anteil der Spielbankgemeinden an der Spielbankabgabe und die Verwendung des Troncs der öffentlichen Spielbanken in Hessen vom 15.11.1989 (GVBl. I S. 431) erhält die Gemeinde, in der eine öffentliche Spielbank betrieben wird, 29,375 v.H. von der Spielbankabgabe dieser Spielbank.
Vgl. Erläuterungen zu Titel 093 01.

Besondere Finanzierungsausgaben

911 01	951	Zuführung an Ausgleichsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	650 000 000 *[332 339 723]*

Erläuterungen:
Der Rücklagenbestand beträgt zum Ablauf des Haushaltsjahres 1999 650 729 621,90 DM.
Durch die im Haushalt 2000 bei Titel 351 01 veranschlagte Entnahme von 180 000 000 DM und durch die Entnahme zur Abdeckung der in 2000 zu finanzierenden Programmteile der Zukunftsoffensive (Kap. 17 17) in Höhe von 21 000 000 DM wird der Rücklagenbestand zum Ende des Haushaltsjahres 2000 449 729 621,90 DM betragen.

913 01	951	Zuführung an Schuldendienstrücklage	486 800 *[248 897]*	486 800 *[248 897]*	486 740 *[248 866]*

Erläuterungen:
Zinsen für für einen Zero-Koupon-Schuldschein mit dem Nominalbetrag von 10 000 000 DM und einer Laufzeit von 13,5 Jahren (bis 2005).
In 1992 wurden 243 380 DM und danach jährlich 486 740 der Rücklage zugeführt.
Zum 31.12.1999 betrug der Rücklagenbestand 3 650 560 DM.
In 2000 ist eine weitere Zuführung in Höhe von 486 740 DM zu leisten.
Diese ist mit 486 800 DM (gerundet) veranschlagt.
Zum 31.12.2000 beträgt der Rücklagenbestand 4 137 300 DM.

915 01	951	Zuführung an Konjunkturausgleichsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
916 01	951	Zuführung an den Fonds zur Kurspflege von Anleihen des Landes	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen zu Titel 356 01.

961 01	971	Zur Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
971 01	988	Globale Mehrausgaben zur Deckung von Ausgaberesten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Deckungsmittel für den voraussichtlichen Abbau von Ausgaberesten (§ 19 Abs. 2 LHO) sind nicht veranschlagt.

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
971 02 988	Globale Mehrausgaben für konjunkturpolitisch bedingte Maßnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Nach § 42 LHO ist in den Haushaltsplan ein Leertitel für Ausgaben nach § 6 Abs. 2 Satz 1 und 2 i.V. mit § 14 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachtums der Wirtschaft (StWG) vom 08.06.1967 (BGBl. I S. 582) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.09.1994 (BGBl. I S. 2325) einzustellen. Aus diesem Titel können bei einer Abschwächung der allgemeinen Wirtschaftstätigkeit zusätzliche Ausgaben geleistet werden.

972 01	989	Minderausgaben im Zuge der Bewirtschaftung des Haushalts	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
972 02	989	Globale Minderausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Globalkürzung in Höhe der im Haushaltsvollzug erwarteten Einsparungen.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 74
Verwendung des Überschusses aus der Losbrieflotterie

911 74	951	Zuführung an Rücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 74	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	3 387 000 *[1 731 746]*	3 915 000 *[2 001 708]*	4 074 000 *[2 083 003]*

1. Die Mittel sind für denkmalpflegerische Maßnahmen be-stimmt.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen zu Titel 123 07.
Die Überschüsse aus der Losbrieflotterie sind zweckgebunden für denkmalpflegerische Maßnahmen. Abführung an Kap. 15 36 für Maßnahmen des Landesamtes für Denkmalpflege.

Summe Titelgruppe 74	3 387 000 *[1 731 746]*	3 915 000 *[2 001 708]*	4 074 000 *[2 083 003]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 78 Verwendung des Überschusses des Zahlenlottos, der Zusatzlotterien und der Sportwetten Die Mittel dienen der Förderung kultureller, sozialer und sportlicher Zwecke.			
685 78 961	Zuwendungen auf Beschluß der Landesregierung .	2 760 000 *[1 411 166]*	2 760 000 *[1 411 166]*	2 516 914 *[1 286 877]*
	Erläuterungen: *Darin ist eine zweite Rate eines Zuschusses des Landes (hessischer Anteil 200.000 DM) zur Errichtung des Konrad-Adenauer-Konferenzzentrums in Jerusalem enthalten.* *Über die Mittel verfügen der Landtagspräsident, die Staatskanzlei und die Ressortminister nach vorangegangener Kontingentierung durch die Landesregierung.*			
911 78 951	Zuführung an Rücklagen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 78 991	Abführung an andere Einzelpläne	213 698 000 *[109 262 052]*	212 266 000 *[108 529 882]*	198 287 847 *[101 382 966]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um den Betrag, um den die Einnahmen bei den Titeln 123 03, 123 06 und 359 01 den Ansatz übersteigen oder hinter ihm zurückbleiben.			
	Erläuterungen: *Abführungen an andere Einzelpläne* *1. Kap. 15 36 zur Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern . 4 250 000 DM* *2. Kap. 04 79 zur Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern . 1 100 000 DM* *3. Kap. 15 01 zur Finanzierung kultureller Zwecke . . . . . 103 374 000 DM* *4. Kap. 08 02 zur Finanzierung sozialer Zwecke . . 103 374 000 DM* *5. Kap. 03 05 zur Gewährung von Zuschüssen für Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports . . 1 600 000 DM* *Zusammen 213 698 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 78	216 458 000 *[110 673 218]*	215 026 000 *[109 941 048]*	200 804 761 *[102 669 844]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 79 Verwendung des Anteils des Landes an zusätzlichen Leistungen der Spielbanken und am Troncaufkommen bei den Spielbanken Die Mittel dienen der Förderung gemeinnütziger Zwecke.			
685 79 961	Zuwendungen auf Beschluß der Landesregierung .	1 800 000 *[920 325]*	1 800 000 *[920 325]*	1 704 555 *[871 525]*
	Erläuterungen: *Über die Mittel verfügen die Ressortminister und die Staatskanzlei nach vorangegangener Kontingentierung durch die Landesregierung.*			
981 79 991	Abführung an andere Einzelpläne	5 150 000 *[2 633 153]*	4 700 000 *[2 403 072]*	5 195 441 *[2 656 387]*
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um den Betrag, um den die Einnahmen bei den Titeln 282 08 und 282 09 den Ansatz übersteigen oder hinter ihm zurückbleiben. ***Erläuterungen:*** *Abführung an Kap. 08 02 zur Finanzierung gemeinnütziger Zwecke.*			
	Summe Titelgruppe 79	6 950 000 *[3 553 479]*	6 500 000 *[3 323 397]*	6 899 997 *[3 527 912]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 80
Aktionsprogramm Hessen - Thüringen

Zu Titelgruppe 80
Siehe Erläuterungen zu Titel 242 01.

427 80 019	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
453 80 019	Trennungsgeld	-- *[--]*	510 000 *[260 759]*	18 855 *[9 640]*
461 80 019	Verstärkungsmittel für Aufwandsentschädigungen und Verwendungszulagen	-- *[--]*	105 000 *[53 686]*	-- *[--]*
515 80 019	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
522 80 019	Verbrauchsmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
525 80 019	Aus- und Fortbildungskosten	-- *[--]*	155 000 *[79 250]*	-- *[--]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
526 80 019	Honorare und Aufwandsentschädigungen für Landesbedienstete im Ruhestand	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
527 80 019	Reisekosten	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	2 263 *[1 157]*
533 80 019	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- *[--]*	-- *[--]*	70 414 *[36 002]*
546 80 019	Vermischter Sachaufwand	-- *[--]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*
642 80 019	Erstattung von Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
643 80 019	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	150 000 *[76 694]*	-- *[--]*
671 80 019	Erstattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 80 019	Zuschüsse für laufende Zwecke	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 80 019	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
981 80 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	-- *[--]*	1 930 000 *[986 793]*	2 620 000 *[1 339 585]*
	Summe Titelgruppe 80	-- *[--]*	3 010 000 *[1 538 989]*	2 711 532 *[1 386 384]*
	Gesamtausgaben	301 683 800 *[154 248 478]*	295 439 800 *[151 055 971]*	900 924 293 *[460 635 276]*

Kapitel 17 16
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	122 020 000	113 900 000	121 688 280
1	Eigene Einnahmen	257 572 000	260 146 000	230 373 446
2	Übertragungseinnahmen	20 550 000	10 250 000	7 597 175
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	471 059 400	181 600 600	425 555 274
Gesamteinnahmen		871 201 400	565 896 600	785 214 176
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	38 600 000	33 615 000	18 855
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 000	317 000	78 898
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	40 360 000	38 210 000	40 162 512
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	222 721 800	223 297 800	860 664 028
Gesamtausgaben		301 683 800	295 439 800	900 924 293
Zuschuss/Überschuss		569 517 600	270 456 800	-115 710 117

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 17 Zukunftsoffensive Hessen

Zu Kapitel 17 17
Das Land Hessen hat ein Programm "Zukunftsoffensive Hessen" aufgelegt. Die Mittel des Programms werden - soweit sie nicht für die Begründung einer Gewährträgerschaft an der Landesbank Hessen-Thüringen eingesetzt werden - für zukunftsrelevante Projekte und Förderbereiche verwendet.
Die Finanzierung erfolgt durch Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen des Landes an Unternehmen, soweit diese Erlöse nicht dem Sondervermögen Wohnungsbau zuzuführen sind.
Die Programmvolumina erhöhen sich um Erträge und Rückflüsse aus eingesetzten Mitteln sowie aus der Verzinsung nicht in Anspruch genommener Ansätze.
Aus Gründen der Übersichtlichkeit und zur Verdeutlichung des sachlichen Zusammenhangs werden die unter die Zukunftsoffensive fallenden Programmteile in diesem Kapitel gesondert ausgewiesen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

133 09	872	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen . . .	930 000 000 *[475 501 450]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Veräußerung von Beteiligungen entstehen, dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden. Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 71			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

351 01	951	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Vgl. Vermerk bei Titelgruppe 71			

Erläuterungen:
Zum Stand der Rücklage siehe Erläuterungen bei Titel 911 71.

Gesamteinnahmen	930 000 000 *[475 501 450]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 17
Zukunftsoffensive Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

A U S G A B E N

Besondere Finanzierungsausgaben

n e u

911 01 951 **Zuführung an Ausgleichsrücklage** . . . . . 21 000 000 *[10 737 130]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Zum Ausgleich der im Haushaltsjahr 2000 aus der Ausgleichsrücklage (Kap. 17 16 - 911 01) zur Deckung der in 2000 durchgeführten Programmteile entnommenen Mittel sind diese der Ausgleichsrücklage wieder zuzuführen.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Zukunftsoffensive Hessen

1. Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 133 09 und Titel 351 01 geleistet werden.
2. § 35 Abs. 2 LHO findet keine Anwendung.

n e u

831 71 872 **Erwerb von Beteiligungen** . . . . . 600 000 000 *[306 775 129]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Begründung einer Gewährträgerschaft an der Landesbank Hessen Thüringen in Höhe von 10 v.H..

911 71 951 Zuführung an die Ausgleichsrücklage . . . . . 206 900 000 *[105 786 290]* -- *[--]* -- *[--]*

Hiervon sind 15 000 000 DM zur Risikoabdeckung von Medienprojekten (Filmförderung) vorgesehen, die im Bedarfsfalle zur Mitfinanzierung von Projekten eingesetzt werden können.

Erläuterungen:
Die nicht durch Abführungen an andere Einzelpläne (Titel 981 71) in Anspruch genommenen Mittel werden der Rücklage zugeführt.

Kapitel 17 17
Zukunftsoffensive Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
n e u				
981 71 991	**Abführung an andere Einzelpläne**	102 100 000 *[52 202 901]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:

Der Ansatz setzt sich zusammen aus:

1. Zuschuss zum Neubau Rhein-Main-Arena . . .	*-- DM*
2. Schule@Computer	*10 000 000 DM*
3. Filmförderung	*2 000 000 DM*
4. Nachhaltige Wirtschaftsförderung	*10 000 000 DM*
5. Verkehrsinfrastrukturausbau	*10 000 000 DM*
6. Stiftung "Familie hat Zukunft"	*10 000 000 DM*
7. Naturpark Kellerwald	*5 000 000 DM*
8. Sonderfinanzierung Fraunhofer-Gesellschaft . .	*13 100 000 DM*
9. "Innovationsfonds"	*10 000 000 DM*
10. Hessische Kulturstiftung	*10 000 000 DM*
11. Schule für Hochbegabte	*10 000 000 DM*
12. Kulturinvestitionsprogramm	*12 000 000 DM*
Zusammen	*102 100 000 DM*

Zu 1. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 03 05 - 381 02 und Kap. 03 05 - ATG 78
Zuschuss in Höhe von 40 Mio. DM zum Neubau Rhein-Main-Arena Frankfurt am Main (Waldstadion)
ab 2002 jährlich 10 Mio. DM

Zu 2. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 04 76 - ATG 94
Beteiligung des Landes an "Schule@Computer" in den Jahren 2001 bis 2003 in Höhe von je 10 Mio. DM.

Zu 3. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 02 - 381 70 und Kap. 07 02 - ATG 70
Filmförderung: Für die Beteiligung an Projekten sind 2001 2 Mio. DM und 2002 3 Mio. DM vorsorglich vorgesehen.

Zu 4. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 02 - 381 79 und Kap. 07 02 - ATG 79
Nachhaltige Wirtschaftsförderung in den Jahren 2001 bis 2003 in Höhe von je 10 Mio. DM

Zu 5. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 11 - 381 72 und Kap. 07 11 - ATG 72
Verkehrsinfrastrukturausbau insbesondere Kassel-Calden in Höhe von 70 Mio. DM,
davon 2001 10 Mio. DM, 2002 und 2003 je 5 Mio. DM, 2004 20 Mio. DM und 2005 ff 30 Mio. DM

Zu 6. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 08 24 - 381 01 und Kap. 08 24 - 684 09
Stiftung "Familie hat Zukunft" mit 10 Mio. DM in 2001

Zu 7. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 09 55 - 381 01 und Kap. 09 55 - 712 74
Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald in Höhe von 10 Mio. DM,
davon 2001 5 Mio. DM, 2002 3 Mio. DM und 2003 2 Mio. DM

Zu 8. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 25 - 381 02
Landesanteil der restlichen Sonderfinanzierung Institut für Betriebsfestigkeit der Fraunhofer-Gesellschaft
in Höhe von 13,1 Mio. DM.

Zu 9. : Vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 30 - 381 99 und Kap. 15 30 - ATG 99
"Innovationsfonds" in Höhe von 30 Mio. DM, davon 2001 bis 2003 je 10 Mio. DM

Zu 10.: Vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 50 - 381 01
Aufstockung des Kapitals der Hessischen Kulturstiftung um 10.0 Mio. DM.

Zu 11.: Vgl. Erläuterungen bei Kap. 18 04 - 381 01 und Kap. 18 04 - 721 01
Herrichtung von Gebäuden für eine Schule zur Förderung Hochbegabter in Höhe von 20 Mio. DM,
davon 2001 und 2002 je 10 Mio. DM

Zu 12.: Kulturinvestitionsprogramm in Höhe von 30 Mio. DM,
davon 2001 12 Mio. DM, 2002 11 Mio. DM und 2003 7 Mio. DM.
Vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 50 - 381 01 und Kap. 15 50 - 893 01 (Zuschüsse für Investitionen
an Sonstige im Inland - darunter Erstausstattung der Landesmusikakademie)
Vgl. Erläuterungen bei Kap. 18 15 - 381 03 und Kap. 18 15 - 721 06 (Weltkulturerbe "Limes"),
721 07 (Saalburg - Rekonstruktion verschiedener Bauten), 721 08 (Weltkulturerbe "Kloster Lorsch")
und 721 09 (Landesmuseum Darmstadt - Grundsanierung)

Kapitel 17 17
Zukunftsoffensive Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Weggefallene Gruppentitel			
429 71 692	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
538 71 692	Sonstige Dienstleistungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71 692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
653 71 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
682 71 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
683 71 692	Zuschüsse an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71 692	Zuschüsse an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
812 71 692	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 71 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 71 692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
892 71 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
893 71 692	Zuschüsse für Investitionen an andere	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	909 000 000 *[464 764 320]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	930 000 000 *[475 501 450]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 17
Zukunftsoffensive Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	930 000 000	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		930 000 000	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	600 000 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	330 000 000	--	--
Gesamtausgaben		930 000 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		--	--	--

Abschluss für den Abschnitt Finanzverwaltung

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
17 01	Landessteuern	28.620.000.000	-	-	-	28.620.000.000
17 02	Allgemeine Bewilligungen	-	6.111.000	1.160.000	-	7.271.000
17 04	Allgemeine Landesvermögensverwaltung	-	661.233.700	-	516.000	661.749.700
17 05	Staatliche Finanzierungshilfen	-	2.434.000	-	-	2.434.000
17 09	Gemeinsame Einrichtungen der Länder und überregional zu finanzierende Aufgaben	-	-	-	-	-
17 12	Zuweisungen an die Kommunalen Gebietsre-chenzentren (KGRZ)	-	-	-	-	-
17 15	Schuldverpflichtungen aus Neuschulden des Landes Hessen	-	23.700.000	-	4.786.000.000	4.809.700.000
17 16	Übrige Einnahmen und Ausgaben	122.020.000	257.572.000	20.550.000	471.059.400	871.201.400
17 17	Zukunftsoffensive Hessen	-	930.000.000	-	-	930.000.000
	Insgesamt:	28.742.020.000	1.881.050.700	21.710.000	5.257.575.400	35.902.356.100

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	580.926.000	-	-	-	580.926.000	+28.039.074.000
655.915.000	44.182.800	6.950.000	-	14.743.000	-	721.790.800	-714.519.800
-	2.000.000	84.681.300	2.960.000	20.154.500	22.000.000	131.795.800	+529.953.900
-	-	3.000	-	19.835.900	-	19.838.900	-17.404.900
-	-	5.160.008.000	-	-	-	5.160.008.000	-5.160.008.000
-	-	-	-	-	-	-	-
-	6.095.840.000	-	-	-	-	6.095.840.000	-1.286.140.000
38.600.000	2.000	40.360.000	-	-	222.721.800	301.683.800	+569.517.600
-	-	-	-	600.000.000	330.000.000	930.000.000	-
694.515.000	6.142.024.800	5.872.928.300	2.960.000	654.733.400	574.721.800	13.941.883.300	+21.960.472.800

Zuweisungen an die Gemeinden, die Landkreise und den Landeswohlfahrtsverband Hessen - Steuerverbund -

Die Mittel des Abschnitts "Kommunaler Finanzausgleich" (Kap. 17 20 bis 17 43) sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

Dies gilt für den Bereich der Hauptgruppe 8 nur innerhalb der einzelnen Kapitel. Ausnahmen sind mit vorheriger Zustimmung (Einwilligung) des Ministeriums der Finanzen zulässig, sofern Mittel zur Projektförderung veranschlagt sind.

Über die Mittel der Hauptgruppe 8, die zur Projektförderung veranschlagt sind, verfügt im Einzelfall das zuständige Fachministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen, soweit nichts anderes bestimmt ist.

Über die Mittel der Hauptgruppe 6 verfügt das Ministerium der Finanzen, soweit nichts anderes bestimmt ist.

17 Allgemeine Finanzverwaltung
20/43 Kommunaler Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines

Zu Kap. 17 20/43 - Allgemeines -

Rechtsgrundlage: Gesetz zur Regelung des Finanzausgleichs in der Fassung vom 18. März 1997 (GVBl. I S 58), zuletzt geändert durch Finanzausgleichsänderungsgesetz 2001 vom ..... 2000 (GVBl. I S. ...)

Nach § 2 FAG berechnet sich die Finanzausgleichsmasse 2001 wie folgt:

1. Steuerverbundmasse:

	- DM -
Landesanteil an der Einkommensteuer, der Körperschaftsteuer, der Umsatzsteuer (Gemeinschaftssteuern) und der Gewerbesteuerumlage (Kap. 17 01 - 011 01 bis 018 02 und 613 02)	24 534 000 000
Vermögensteueraufkommen (Kap. 17 01 - 051 01)	50 000 000
Landesaufkommen an der Grunderwerbsteuer (Kap. 17 01 - 053 01, 053 02 und 613 01)	687 000 000
Kraftfahrzeugsteueraufkommen (Kap. 17 01 - 054 01)	1 180 000 000
abzüglich: Zahlungen im Länderfinanzausgleich (Kap. 17 09 - 612 01)	-5 150 000 000
verbleiben	21 301 000 000
hiervon 23,0 v.H.	4 899 200 000
positive Abrechnungsspitze aus 1999	183 944 000
Ausgleich für 1999 in Abgang gestellte Ausgabereste	50 000 000
Verminderung nach Artikel 2 Finanzausgleichsänderungsgesetz 2001	-100 000 000
Steuerverbundmasse 2001 rd.	5 033 140 000

2. Hinzu treten:

2.1 Krankenhausumlage nach § 38 FAG (Kap. 17 36 - 333 01)	158 750 000
2.2 Zuführung aus Kap. 17 50 - 981 03 zum Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser	80 000 000
2.3 Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn-Rhein-Main (Kap. 17 30 - 331 01)	5 000 000
2.4 Altlastenfinanzierungsumlage (Kap. 17 43 - 333 01)	7 000 000
Finanzausgleichsmasse 2001 insgesamt	5 283 890 000

17 Allgemeine Finanzverwaltung
20/43 Kommunaler Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines

Die Finanzausgleichsmasse wird wie folgt verwendet:

1. ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN

Verwendungszweck	Kapitel/Titel	Ansatz 2001 TDM	Ansatz 2000 TDM	Ansatz 1999 TDM
1.1 Schlüsselzuweisungen				
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	17 20 - 613 01	1 387 523,0	1 390 392,0	1 265 150,0
Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	17 20 - 613 02	610 267,0	603 604,0	554 392,0
Schlüsselzuweisungen an Landkreise	17 20 - 613 03	1 038 365,0	1 009 010,0	1 023 492,0
Zwischensumme 1.1 (Schlüsselzuweisungen)		3 036 155,0	3 003 006,0	2 843 034,0
1.2 Finanzzuweisungen an den LWV	17 22 - 613 01	145 735,0	144 144,0	136 466,0
Summe 1 (Allgemeine Finanzzuweisungen)		3 181 890,0	3 147 150,0	2 979 500,0

2. BESONDERE FINANZZUWEISUNGEN

Verwendungszweck	Kapitel/Titel	Ansatz 2001 TDM	Ansatz 2000 TDM	Ansatz 1999 TDM
Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen	17 20 - 653 01	260 000,0	260 000,0	260 000,0
Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe	17 20 - 653 02	145 000,0	145 000,0	145 000,0
Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe	17 20 - 653 03	313 000,0	307 000,0	296 000,0
Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen	17 20 - 653 04	14 800,0	12 200,0	7 900,0
Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	17 20 - 653 05	12 000,0	12 000,0	12 000,0
Zuweisungen für kommunale Bibliotheken, Museen und Musikschulen	17 20 - 653 06	3 400,0	3 400,0	3 400,0
Zusätzliche Finanzzuweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte zum Ausgleich der Belastungen aus überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit	17 20 - 653 07	64 000,0	64 000,0	63 800,0
Zuweisungen für das Programm "Arbeit statt Sozialhilfe"	17 20 - 653 08	3 150,00	8 850,0	19 200,0
Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte	17 20 - 653 09 neu	22 500,0	0,0	0,0
Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock	17 24 - 613 01 und 883 01	30 500,0	30 500,0	35 079,0
Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen (laufende Ausgaben)	17 26 - 653 01 und 653 03	26 700,0	26 700,0	26 700,0
Zuweisungen für gemeinwirtschaftliche Leistungen im öffentlichen Personennahverkehr	17 30 - 653 01	73 500,0	73 500,0	67 000,0
Zuweisungen für die Förderung von Verkehrsverbünden (laufende Leistungen)	17 30 - 653 72	93 750,0	93 750,0	93 750,0
Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten der Kindergärten	17 32 - 653 01 und 684 01	118 200,0	118 200,0	111 400,0
Summe 2 (Besondere Finanzzuweisungen)		1 180 500,00	1 155 100,0	1 141 229,0

17 Allgemeine Finanzverwaltung
20/43 Kommunaler Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines

3. AUSGABEN ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN

Verwendungszweck	Kapitel/Titel	Ansatz 2001 TDM	Ansatz 2000 TDM	Ansatz 1999 TDM
3.1 Pauschale Investitionsförderung				
Investitionspauschale Allgemein	17 26 - 883 01	100 000,0	100 000,0	0,0
Investitionspauschale Schulbau allgemein	17 26 - 883 03	102 800,0	102 800,0	120 000,0
Investitionspauschale Schulbau für die Ausstattung von Berufsschulen/ für PC-Ausstattung der Schulen	17 26 - 883 04	0,0	0,0	10 000,0
Zwischensumme 3.1 (Pauschale Investitionsförderung)		202 800,0	202 800,00	130 000,0
3.2 Allgemeine Investitionszuweisungen				
Abführung an den Hessischen Investitionsfonds	17 20 - 883 01	0,0	0,0	0,0
Wirtschaftsnahe kommunale Infrastrukturmaßnahmen	17 20 - 883 02	500,0	1 500,0	4 500,0
Dorferneuerung	17 20 - 883 03	33 300,0	28 300,0	28 300,0
Landesprogramm Einfache Stadterneuerung	17 20 - 883 04	15 400,0	18 700,0	18 700,0
Kinderbetreuungseinrichtungen	17 32 - 883 01	0,0	7 000,0	17 750,0
Einrichtungen der Altenhilfe	17 32 - 883 02	30 000,0	35 000,0	42 000,0
Maßnahmen der Energieeinsparungen				
Kapitaldiensthilfen	17 41 - 623 71	0,0	0,0	5 000,0
Investitionszuweisungen	17 41 - 883 71	0,0	0,0	9 000,0
Trink- und Abwasseranlagen, Hochwasserschutz	17 41 - ATG 72	139 000,0	177 500,0	177 500,0
Beseitigung von Kieselrot	17 43 - 883 01 neu	6 000,0	0,0	0,0
Kommunale Altablagerungen / Altstandorte	17 43 - ATG 72	14 000,0	14 000,0	14 000,0
Kommunale Gaswerkstandorte	17 43 - ATG 73	12 000,0	12 000,0	12 000,0
Zwischensumme 3.2 (Allg. Investitionszuweisungen)		250 200,0	294 000,00	328 750,0
3.3 Leistungen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und nach dem Hessischen Krankenhausgesetz				
Pauschale Fördermittel	17 36 - ATG 71/78	197 500,0	197 500,0	195 000,0
Zuweisungen und Zuschüsse aus dem Investitionsprogramm (Jahreskrankenhausbauprogramm)	17 36 - ATG 81/82	200 000,0	210 000,0	165 000,0
Zwischensumme 3.3		397 500,0	407 500,00	360 000,0
3.4 Zuweisungen für den Straßenbau und den ÖPNV				
Zuweisungen zum Bau kommunaler Straßen (Projektförderung)	17 30 - 883 01	16 000,0	15 000,0	15 000,0
Zuwendungen für den öffentlichen Personennahverkehr	17 30 - 883 71	55 000,0	45 000,0	85 000,0
Zwischensumme 3.4		71 000,0	60 000,00	100 000,0
Summe 3 (Summe Ausgaben zur Finanzierung von Investitionen)		921 500,0	964 300,00	918 750,0
Finanzausgleichsleistungen insgesamt		5.283.890,0	5.266.550,0	5.039.479,0

Kapitel 17 20
Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 20 Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	961	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	338 347 *[172 994]*
		In Höhe der tatsächlichen Einnahmen können die Ansätze bei Kap. 17 24 überschritten werden.			

Erläuterungen:
Buchungsstelle für Rückflüsse aus Finanzausgleichsleistungen, die nicht bei einzelnen Titeln zu verbuchen, sondern nach § 4 FAG zu verrechnen sind.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

381 01	991	Zuführung aus Kap. 17 50 - 981 02 zur Verstärkung der Finanzausgleichsmasse	-- *[--]*	25 000 000 *[12 782 297]*	130 000 000 *[66 467 945]*

Erläuterungen:
Im Haushaltsjahr 2001 ist keine Verstärkung der Finanzausgleichsmasse vorgesehen.
Die bislang an dieser Stelle ausgebrachten Verstärkungsmittel zur Kompensation kommunaler Einnahmeausfälle aus dem Jahressteuergesetz 1997 entfallen ab dem Haushaltsjahr 2001 im Hinblick auf die gleichzeitig wirksam werdende Erhöhung des Verbundsatzes der kommunalen Steuerverbundmasse nach § 2 Abs. 2 FAG auf 23 v.H..

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	25 000 000 *[12 782 297]*	130 338 347 *[66 640 938]*

Kapitel 17 20
Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

613 01	911	Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	1 387 523 000 *[709 429 245]*	1 390 392 000 *[710 896 141]*	1 263 208 967 *[645 868 489]*

Erläuterungen:
- gemäß § 7 Nr. 1 FAG.

613 02	911	Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	610 267 000 *[312 024 562]*	603 604 000 *[308 617 825]*	553 877 991 *[283 193 320]*

Erläuterungen:
- gemäß § 7 Nr. 2 FAG.

613 03	911	Schlüsselzuweisungen an Landkreise	1 038 365 000 *[530 907 594]*	1 009 010 000 *[515 898 621]*	1 023 117 044 *[523 111 438]*

Erläuterungen:
- gemäß § 7 Nr. 3 FAG.

653 01	129	Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen	260 000 000 *[132 935 889]*	260 000 000 *[132 935 889]*	260 003 000 *[132 937 423]*

Erläuterungen:
- gemäß § 22 FAG.

653 02	237	Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe	145 000 000 *[74 137 323]*	145 000 000 *[74 137 323]*	144 771 843 *[74 020 668]*

Erläuterungen:
- gemäß § 23b FAG.

Bis zu 2 000 000 DM können für Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung und zur Förderung von Modellprojekten verwendet werden.
Über diese Mittel verfügt das Hessische Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport und dem Hessischen Ministerium der Finanzen.

653 03	234	Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe	313 000 000 *[160 034 359]*	307 000 000 *[156 966 608]*	318 267 800 *[162 727 742]*

Erläuterungen:
- gemäß § 23 FAG.

Kapitel 17 20
Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 04 121	Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen	14 800 000 *[7 567 120]*	12 200 000 *[6 237 761]*	7 900 000 *[4 039 206]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	7 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	7 000 000

Erläuterungen:
- gemäß § 22a FAG.
Über die Mittel verfügt das Hessische Kultusministerium im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen.

653 05	181	Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	12 000 000 *[6 135 503]*	12 000 000 *[6 135 503]*	11 824 956 *[6 046 004]*

Erläuterungen:
- gemäß § 26 FAG.
Über die Mittel verfügt das Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen.

653 06	183	Zuweisungen für Bibliotheken, Museen und Musikschulen	3 400 000 *[1 738 392]*	3 400 000 *[1 738 392]*	3 381 000 *[1 728 678]*

Erläuterungen:
- gemäß § 21 FAG.
Über die Mittel verfügt das Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.
Die Mittel werden den kommunalen Trägern für Bibliotheken, Museen und Musikschulen im Einzelfall bewilligt, um den jeweiligen Zuschußbedarf in den kommunalen Haushalten zu verringern.
Von dem Ansatz sind
2 300 000 DM für kommunale Bibliotheken,
900 000 DM für kommunale Museen und
200 000 DM für kommunale Musikschulen
vorgesehen.
Von dem für kommunale Bibliotheken vorgesehenen Betrag können bis zu 500 000 DM zum Ausgleich von Belastungen aus baulichen Maßnahmen verwendet werden.

653 07	234	Zusätzliche Finanzzuweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte zum Ausgleich der Belastungen aus überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit . . .	64 000 000 *[32 722 680]*	64 000 000 *[32 722 680]*	62 999 900 *[32 211 337]*

Erläuterungen:
-gemäß § 23a FAG.

Kapitel 17 20
Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 08 234	Finanzzuweisungen für das Programm "Arbeit statt Sozialhilfe"	3 150 000 *[1 610 569]*	8 850 000 *[4 524 933]*	16 038 866 *[8 200 542]*
	Erläuterungen: *- gemäß § 21 FAG.* *Der Haushaltsansatz dient der Abfinanzierung. Ein neues Programm ist nicht vorgesehen.* *Hinweis auf die Erläuterungen zu Kap. 08 03 - 653 74.*			
n e u 653 09 692	**Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte**	22 500 000 *[11 504 067]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *-gemäß § 27a FAG.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
883 01 911	Abführung an den Hessischen Investitionsfonds aus der Finanzausgleichsmasse	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *- gemäß § 36 FAG.* *Nach § 3 des Investitionsfondsgesetzes in der Fassung vom 18. Dezember 1987 (GVBl. I 1998 S. 51), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. Dezember 1997 (GVBl. I S. 429) sind dem Investitionsfonds im Laufe von 30 Jahren insgesamt 1 800 Mio DM aus der nach dem jeweils geltenden Finanzaugleichsgesetz zu bildenden Finanzausgleichsmasse und 500 Mio DM aus dem Landeshaushalt zuzuführen.* *Die zu erbringenden Zuführungen sind in vollem Umfang geleistet.*			
883 02 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung wirtschaftsnaher kommunaler Infrastrukturmaßnahmen	500 000 *[255 646]*	1 500 000 *[766 938]*	5 008 317 *[2 560 712]*
	Erläuterungen: *- gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 10 FAG.* *Über die Mittel verfügt das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen.* *Die Haushaltsstelle dient der Abfinanzierung.* *Ein neues Programm ist nicht vorgesehen.* *Aus eingegangenen Verpflichtungen werden fällig:*			

Jahr der VE / Fälligkeiten	*im HHJ 2001 TDM*	*im HHJ 2002 TDM*	*im HHJ 2003 TDM*	*im HHJ 2004 TDM*	*im HHJ 2005 ff. TDM*
- VE 1999	*500*		--	--	--
Insgesamt	*500*	--	--	--	--

Kapitel 17 20
Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
883 03 529	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde verbände zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung	33 300 000 *[17 026 020]*	28 300 000 *[14 469 560]*	19 079 352 *[9 755 118]*

Vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 07 04 - 883 80.
Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	3 600 000
2003	2 600 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	6 200 000

Erläuterungen:
- gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 11 FAG.

Über die Mittel verfügt das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.
Aus dem Ansatz können den Gemeinden (GV) Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.
Aus eingegangenen Verpflichtungen werden fällig:

Jahr der VE / Fälligkeiten	*im HHJ 2001 TDM*	*im HHJ 2002 TDM*	*im HHJ 2003 TDM*	*im HHJ 2004 TDM*	*im HHJ 2005 ff. TDM*
- VE 1999	*5 200*				
- VE 2000	*3 600*	*2 600*	*--*	*--*	*--*
- VE 2001 (neu)	*--*	*3 600*	*2 600*	*--*	*--*
Summe	*8 800*	*6 200*	*2 600*	*--*	*--*

883 04 441	Zuweisungen an Gemeinden für die erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten . . .	15 400 000 *[7 873 895]*	18 700 000 *[9 561 158]*	12 000 000 *[6 135 503]*

Erläuterungen:
- gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 11 FAG.
Es handelt sich um die Maßnahmen des Programms "Einfache Stadterneuerung".
Über die Mittel verfügt das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen.
Aus eingegangenen Verpflichtungen werden voraussichtlich fällig:
-im Haushaltsjahr 2001: 10,400 Mio DM.
-im Haushaltsjahr 2002: 3,000 Mio DM.

Gesamtausgaben	3 923 205 000 *[2 005 902 865]*	3 863 956 000 *[1 975 609 332]*	3 701 479 036 *[1 892 536 179]*

Kapitel 17 20
Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	338 347
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	25 000 000	130 000 000
Gesamteinnahmen		--	25 000 000	130 338 347
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 874 005 000	3 815 456 000	3 665 391 367
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	49 200 000	48 500 000	36 087 669
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		3 923 205 000	3 863 956 000	3 701 479 036
Zuschuss/Überschuss		-3 923 205 000	-3 838 956 000	-3 571 140 689

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 22 Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband Hessen

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

613 01	911	Finanzzuweisung an den Landeswohlfahrtsverband	145 735 000 *[74 513 122]*	144 144 000 *[73 699 657]*	136 466 000 *[69 773 958]*

Erläuterungen:
- gemäß § 20 FAG.

Gesamtausgaben	145 735 000 *[74 513 122]*	144 144 000 *[73 699 657]*	136 466 000 *[69 773 958]*

Kapitel 17 22
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 22

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	145 735 000	144 144 000	136 466 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		145 735 000	144 144 000	136 466 000
Zuschuss/Überschuss		-145 735 000	-144 144 000	-136 466 000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 24 **K o m m u n a l e r F i n a n z a u s g l e i c h Landesausgleichsstock**

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

Der Gesamtansatz des Kapitels erhöht sich um die Einnahmen bei 17 20-119 51; er erhöht oder vermindert sich ferner um die Verrechnungen gemäß § 4 FAG, die innerhalb des Abschnitts "Kommunaler Finanzausgleich" (Kap. 17 20/43) notwendig werden.

613 01	911	Allgemeine Zuweisungen	30 000 000 *[15 338 756]*	30 000 000 *[15 338 756]*	54 080 157 *[27 650 745]*

Erläuterungen: 613 01 und 883 01
- für Härteausgleich nach § 28 FAG und Verrechnungen nach § 4 FAG.

Zu 613 01
Für allgemeine Ausgleichsleistungen nach § 28 FAG (Richtlinien des Ministeriums des Innern in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 1993 - IV B 12-33b 06/02 -).
Vom Ansatz sind 6,0 Mio DM für Erstattung des Ehrensoldes bei freiwilligen Gemeindezusammenschlüssen oder Eingliederungen und für Ausgleichszulagen nach den Grundsätzen zur Altersversorgung ehemaliger ehrenamtlicher Bürgermeister vorgesehen.

Es können auch Zuweisungen für die Erprobung von neuen Modellen des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens gewährt werden. Es muß gewährleistet sein, daß die aus den Pilotprojekten gewonnenen Erkenntnisse allen hessischen Kommunen zugänglich sind.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

883 01	261	Zuweisungen für Investitionen	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	561 049 *[286 860]*

Erläuterungen:
Zuweisungen zur Beseitigung von Elementarschäden an kommunalen Einrichtungen, für die an keiner anderen Stelle des Landeshaushalts Mittel vorgesehen sind, sowie für abschließende Sofortmaßnahmen bei Schäden geringen Umfangs.

Gesamtausgaben	30 500 000 *[15 594 402]*	30 500 000 *[15 594 402]*	54 641 206 *[27 937 605]*

Kapitel 17 24
Kommunaler Finanzausgleich Landesausgleichsstock

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 24

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	30 000 000	30 000 000	54 080 157
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	500 000	500 000	561 049
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		30 500 000	30 500 000	54 641 206
Zuschuss/Überschuss		-30 500 000	-30 500 000	-54 641 206

Kapitel 17 26
Kommunaler Finanzausgleich Pauschalierte Zuweisungen zu den Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*			

17 26 Kommunaler Finanzausgleich Pauschalierte Zuweisungen zu den Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

653 01	722	Laufende Zuweisungen für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen	530 000 *[270 985]*	530 000 *[270 985]*	530 000 *[270 985]*

Erläuterungen: 653 01 bis 653 03
- gemäß § 27 Abs. 1 und Abs. 2 FAG.
Es handelt sich um "Besondere Finanzzuweisungen", die die Kommunen nach § 21 FAG im jeweiligen Einzelplan des kommunalen Haushalts zweckgebunden vereinnahmen. Die Beträge werden pauschal zugewiesen. Die von den kommunalen Bauträgern zu tragenden Kosten stehen in ursächlichem Zusammenhang mit kommunalen Straßenbauinvestitionen.

Die Verteilung der Mittel ist wie folgt vorgesehen:

Zuweisungen	*an Gemeinden in Mio DM*	*an kreisfreie Städte in Mio DM*	*an Landkreise in Mio DM*	*Summe in Mio DM*
- im Zuge von Bundesstraßen	*0,1*	*0,4*	*--*	*0,5*
- im Zuge von Landesstraßen	*0,9*	*0,8*	*--*	*1,7*
- für Kreisstraßen	*0,4*	*1,6*	*22,5*	*24,5*
Zusammen	*1,4*	*2,8*	*22,5*	*26,7*

653 02	723	Laufende Zuweisungen für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	1 670 000 *[853 857]*	1 670 000 *[853 857]*	1 670 001 *[853 858]*
653 03	724	Laufende Zuweisungen für Kreisstraßen	24 500 000 *[12 526 651]*	24 500 000 *[12 526 651]*	24 499 998 *[12 526 650]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

883 01	911	Investitionspauschale Allgemein	100 000 000 *[51 129 188]*	100 000 000 *[51 129 188]*	-- *[--]*

Kapitel 17 26
Kommunaler Finanzausgleich Pauschalierte Zuweisungen zu den Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen: 883 01 und 883 03
Gemäß §§ 29 und 30 FAG.

Die Verteilung der Mittel ist wie folgt vorgesehen:

	Gemeinden in Mio DM	*kreisfreie Städte in Mio DM*	*Landkreise in Mio DM*	*Landeswohlfahrtsverband in Mio DM*	*Summe in Mio DM*
Allgemeine Investitionspauschale	*49,14*	*20,27*	*21,09*	*9,50*	*100,00*
Investitionspauschale Schulbau	*6,85*	*21,59*	*68,66*	*5,70*	*102,80*
Zusammen	*55,99*	*41,86*	*89,75*	*15,20*	*202,80*

Zu 883 01
Ab dem Haushaltsjahr 2000 werden an dieser Haushaltsstelle wiederum Mittel für die Allgemeine Investitionspauschale ausgebracht.

883 03	124	Investitionspauschale für den Schulbau und für die Ausstattung der Schulen	102 800 000 *[52 560 805]*	102 800 000 *[52 560 805]*	120 000 000 *[61 355 026]*

Erläuterungen:
Bei dieser Haushaltsstelle wird die Investitionspauschale für den Schulbau nachgewiesen.
Im Hess. Investitionsfonds Abt. B stehen 80,0 Mio DM Darlehensmittel für die pauschalierte Schulbauförderung bereit.

Die Schulträger sind aufzufordern, einen angemessenen Teil der Mittel für die Ausstattung der Berufsschulen sowie die EDV- Ausstattung der Berufsschulen sowie die EDV-Ausstattung der Schulen einzusetzen.

		Gesamtausgaben	229 500 000 *[117 341 487]*	229 500 000 *[117 341 487]*	146 699 999 *[75 006 518]*

Kapitel 17 26
Kommunaler Finanzausgleich Pauschalierte Zuweisungen zu den Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 26

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	26 700 000	26 700 000	26 699 999
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	202 800 000	202 800 000	120 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		229 500 000	229 500 000	146 699 999
Zuschuss/Überschuss		-229 500 000	-229 500 000	-146 699 999

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 30 Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Zu Kapitel 17 30
Über die Haushaltsansätze und Verpflichtungsermächtigungen verfügt das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

333 01	741	Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn Rhein-Main und Dreieichbahn	5 000 000 *[2 556 459]*	10 000 000 *[5 112 919]*	-999 375 *[-510 972]*

Erläuterungen:
Die Haushaltsstelle ist vorgesehen zur Vereinnahmung der nach dem S-Bahn-Vertrag vom 4. Dez. 1986 und der Vertragsergänzungen für die Rodgaustrecken vom 17. Jan. 1991 und vom 21. Febr. 1997 sowie des Vertrages über die Finanzierung der Modernisierung der Dreieichbahn vom 19. Dez. 1997 von den Kommunen zu erbringenden Beträge, auch soweit das Land bei der S-Bahn Rhein-Main vor- oder zwischenfinanziert hat.

Gesamteinnahmen	5 000 000 *[2 556 459]*	10 000 000 *[5 112 919]*	-999 375 *[-510 972]*

A U S G A B E N

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

653 01	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für gemeinwirtschaftliche Leistungen im öffentlichen Personennahverkehr	73 500 000 *[37 579 953]*	73 500 000 *[37 579 953]*	66 984 466 *[34 248 614]*

Kapitel 17 30
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
- gemäß § 25 FAG i.V. mit § 45a des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Neufassung von 08.08.1990 (BGBl. I S. 1691) - zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juni 1998 (BGBl. I S. 1485), und § 6a des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) vom 29. März 1951 (BGBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.12.1993 (BGBl. I S. 2378).

Aus dem Ansatz werden Zuweisungen an die Verkehrsunternehmen des ÖPNV, die von den Kommunen betrieben werden oder an denen die Kommunen mit mehr als 50 v.H. beteiligt sind, geleistet.

Die Berechnung erfolgt nach der "Sechsten Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten je Personen- Kilometer nach § 45a Abs. 2 Satz 2 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefKostenV)" vom 14. September 1994 (GVBl. I S. 431) und der "Sechsten Verordnung über die durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten je Personen-Kilometer nach § 6a Abs. 2 Satz 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEKostenV)" vom 14. September 1994 (GVBl. I S. 432).
Über die Mittel verfügt das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.

Für die übrigen Verkehrsunternehmen (z.B. Private, landeseigene Bahnen) sind entsprechende Ansätze bei Kap. 07 12 - ATG 78 ausgebracht.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

883 01	725	Zuweisungen zur Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen	16 000 000 *[8 180 670]*	15 000 000 *[7 669 378]*	13 950 200 *[7 132 624]*

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	4 000 000
2003	3 000 000
2004	2 500 000
2005ff	1 500 000
Gesamtverpflichtung	11 000 000

Kapitel 17 30
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
- gemäß § 33 Abs 1 Nr. 5 FAG.

Diese Mittel können auch für den behindertengerechten Umbau von Straßen in der Baulast der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie für den Bau straßenunabhängiger Radwege verwendet werden.

Aus eingegangenen Verpflichtungen werden fällig:

Jahr der VE / Fälligkeiten	*im HHJ 2001 TDM*	*im HHJ 2002 TDM*	*im HHJ 2003 TDM*	*im HHJ 2004 TDM*	*im HHJ 2005 ff TDM*
- VE 1997	*700*	*--*	*--*	*--*	*--*
- VE 1998	*2 000*	*900*	*--*	*--*	*--*
- VE 1999	*1 250*	*1 000*	*450*	*--*	*--*
- VE 2000	*3 500*	*2 500*	*2 000*	*1 300*	*-*
- VE 2001 (neu)	*--*	*4 000*	*3 000*	*2 500*	*1 500*
Insgesamt	*7 450*	*8 400*	*5 450*	*3 800*	*1 500*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Zuweisungen für den öffentlichen Personennahverkehr

653 71 741 Zuweisungen für den überörtlichen öffentlichen Personennahverkehr . . . . . -- *[--]* -- *[--]* -- *[--]*

Erläuterungen:
Gemäß Art. 3 FAG-Änderungsgesetz 1995 für Erstattungen vor der Verbundgründung.

Der Titel wird als Buchungsstelle benötigt.

883 71 741 Zuweisungen zur Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen . . . . . 55 000 000 *[28 121 053]* 45 000 000 *[23 008 135]* 19 986 457 *[10 218 913]*

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	50 000 000
2003	60 000 000
2004	70 000 000
2005ff	85 000 000
Gesamtverpflichtung	265 000 000

Kapitel 17 30
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
- gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 4 und § 33 Abs. 2 FAG.

Der Ansatz enthält vordringlich die Mittel, die für die großräumigen Lösungen der Verkehrsverhältnisse in den Ballungsgebieten bestimmt sind. Vorgesehen sind:

1. *Zuweisungen für den öffentlichen Personennahverkehr nach § 33 Abs. 1 Nr. 4 und § 33 Abs. 2 FAG von . . . . . 20 000 000 DM*

   Mit den Mitteln können auch Kosten der behindertengerechten bzw. umweltentlastenden Aus- oder Nachrüstung von Omnibussen und Schienenfahrzeugen, die im Linienverkehr einsetzt werden, gefördert werden.

2. *Zuweisungen zur S-Bahn-Finanzierung . . . . . 35 000 000 DM*

   - Die Beträge auf Grund des Vertrages zwischen dem Land Hessen und der Deutschen Bundesbahn vom 25. September 1978 für die 2. Ausbaustufe, 1. Bauabschnitt, des S-Bahn-Netzes.
   - Die Beträge auf Grund des Finanzierungsvertrages mit der Deutschen Bundesbahn vom 4.Dezember 1986 für die 2. Ausbaustufe, 2. Bauabschnitt, des S-Bahn-Netzes.
   - Die Beträge aufgrund des Finanzierungsvertrages mit der Deutschen Bundesbahn vom 17. Jan. 1991 und des Ergänzungsvertrages vom 21.2.1997 für die Rodgaustrecken und aufgrund geplanter Zweigleisigkeit für ITF-Betrieb.
   - Die Beträge für die Planung und den Ausbau der S-Bahn-Linie 6 nach Bad Vilbel, nordmainische S-Bahn, Regionalbahn Rhein-Neckar (Vertrag vom 20.3.1996), ITF-bedingte Ausbauplanungen der Verbünde sowie dem Großprojekt "Frankfurt 21" für Regional- und Fernverkehr.
   - Die Beträge für die erforderlichen Voruntersuchungen weiterer Strecken (z.B.Riedbahn).

Zusammen *55 000 000 DM*

Die ausgebrachten Ansätze der Verpflichtungsermächtigung enthalten die Beträge für den Abschluß einer Finanzierungsvereinbarung über die nordmainische S-Bahn, zusätzliche S-Bahngleise von Frankfurt/Main nach Bad Vilbel.

Kapitel 17 30
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Summe Titelgruppe 71	55 000 000 *[28 121 053]*	45 000 000 *[23 008 135]*	19 986 457 *[10 218 913]*

Titelgruppe 72
Förderung von Verkehrsverbünden

Zu ATG 72
- gemäß § 24 FAG.

Der Ausbau und die Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs sind wichtige Anliegen des Landes. Von besonderer Bedeutung für die Verbesserung des Öffentlichen Nahverkehrs und der Steigerung der Fahrgastzahlen sind die nach dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Öffentlichen Personennahverkehrs in Hessen (ÖPNV-Gesetz vom 21. Dez. 1993, GVBl. I S. 726 in der Fassung vom 20.12.1995, GVBl. I S. 560) vorgesehenen Verkehrsverbünde.
In 1994 wurden die Verkehrsverbünde "Nordhessischer Verkehrsverbund" und "Rhein-Main-Verkehrsverbund" gegründet. Ende 1995 wurde der "Verkehrsverbund-Rhein-Neckar" umstrukturiert. Dieser ist für die Verkehre im Kreis Bergstraße zuständig. Hessen verfügt somit über das gesamte Landesgebiet umfassende Verkehrsverbünde.

Die Förderung der Verkehrsverbünde erfolgt im Rahmen des Machbarkeitsprojektes modellhaft und umfaßt u.a. folgende Fördertatbestände:

- Die Förderung von Untersuchungen im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Weiterentwicklung von Verbünden.

- Die Förderung der Kosten der Managementgesellschaften.
- Die Kooperationsförderung.
  Es handelt sich um den Ausgleich verbundbedingter Mehrkosten insbesondere aufgrund von Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverlusten.

- Die Förderung im Rahmen des Partnerschaftmodells.
  Mit diesen Mitteln sollen Verbesserungen im Regionalverkehr durchgeführt werden, die nach dem "Bestellerprinzip" eingekauft werden müssen.

- Die Infrastrukturkostenhilfe.
  Berechnungsgrundlage sind die Kosten der Infrastruktur.

Die Mittel können auch verwandt werden zum Erhalt des Angebotes des Fahrplanes 93/94 für das dem der DB AG gleichgestellte Netz der NE-Bahn und des Schinenersatz- und Ergänzungsverkehrs gem. § 3 Abs. 1 des ÖPNV-Gesetzes vom 21.12.1993 (GVBl. I S. 762) in der Fassung vom 19.01.1996 (GVBl. I S. 50), für die Mittel nach § 8 Abs. 1 des Regionalisierungsgesetzes nicht bereitstehen.
Mit dem RMV und dem NVV sind für die Jahre 2000 bis 2004 Budgets vereinbart worden. Dadurch werden die komsumtiven Mittel für die Verbünde ab dem Jahr 2001 bei Kap. 07 12 - 682 02 bzw. ATG 72 sowie Kap. 17 30 - ATG 72 zusammengefasst.

Insgesamt stehen im Haushaltsjahr 2001 für die Förderung von Verkehrsverbünden 355,485 Mio DM zur Verfügung. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Kap. 07 12 - ATG 72:	261,735 Mio DM
- Kap. 17 30 - ATG 72:	93,750 Mio DM
- Gesamt:	355,485 Mio DM

653 72	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Kapitel 17 30
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
682 72 741	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Unternehmen	93 750 000 *[47 933 614]*	93 750 000 *[47 933 614]*	93 743 819 *[47 930 453]*
883 72 741	Zuweisungen zur Finanzierung von Infrastruktureinrichtungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
891 72 741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 72	93 750 000 *[47 933 614]*	93 750 000 *[47 933 614]*	93 743 819 *[47 930 453]*
	Gesamtausgaben	238 250 000 *[121 815 291]*	227 250 000 *[116 191 080]*	194 664 942 *[99 530 604]*

Kapitel 17 30
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 30

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	5 000 000	10 000 000	-999 375
Gesamteinnahmen		5 000 000	10 000 000	-999 375
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	167 250 000	167 250 000	160 728 285
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	71 000 000	60 000 000	33 936 657
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		238 250 000	227 250 000	194 664 942
Zuschuss/Überschuss		-233 250 000	-217 250 000	-195 664 317

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 32 Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

653 01	126	Zuweisungen an kommunale Träger zu den Betriebskosten von Einrichtungen der Kinderbetreuung	42 300 000 *[21 627 647]*	42 300 000 *[21 627 647]*	39 191 057 *[20 038 069]*

Erläuterungen zu 653 01 und zu 684 01:
Gemäß § 23c FAG.

Ab dem Haushaltsjahr 1998 werden auch Zuschüsse für freie Träger im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs erbracht.
Gewährt werden Zuwendungen an Träger von Kindergärten nach dem Hess. Kindergartengesetz in der jeweils geltenden Fassung. Kindergärten im Sinne des Gesetzes sind Einrichtungen der Jugendhilfe zur Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schulbesuch.

Über die Mittel verfügt das Sozialministerium entsprechend den geltenden Verwaltungsvorschriften nach § 12 Kindergartengesetz.

684 01	126	Zuschüsse an freie Träger zu den Betriebskosten von Einrichtungen der Kinderbetreuung	75 900 000 *[38 807 054]*	75 900 000 *[38 807 054]*	67 562 894 *[34 544 359]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

883 01	126	Zuweisungen an kommunale Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Kinderbetreuung	-- *[--]*	7 000 000 *[3 579 043]*	19 693 062 *[10 068 903]*

Erläuterungen:
Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 6 FAG.

Die Haushaltsstelle dient der Abwicklung.

Kapitel 17 32
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
883 02 235	Zuweisungen an kommunale Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Altenpflege	30 000 000 *[15 338 756]*	35 000 000 *[17 895 216]*	27 831 633 *[14 230 088]*

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	16 500 000
2003	8 000 000
2004	5 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	29 500 000

Erläuterungen:
Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 7 FAG

Über die Haushaltsansätze und Verpflichtungsermächtigungen verfügt das Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.

Aus dem Ansatz können den Gemeinden (GV) Zuweisungen zur Weiterleitung an andere Träger von Einrichtungen der Altenhilfe bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Aus eingegangenen Verpflichtungen bzw. aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) werden fällig:

Jahr der VE / Fälligkeiten	*im HHJ 2001 TDM*	*im HHJ 2002 TDM*	*im HHJ 2003 TDM*	*im HHJ 2004 TDM*	*im HHJ 2005 ff. TDM*
- VE 1999	*15 000*	*--*	*--*	*--*	*--*
- VE 2000	*14 500*	*8 000*	*--*	*--*	*--*
- VE 2001 (neu)	*--*	*16 500*	*8 000*	*5 000*	*--*
Insgesamt	*29 500*	*24 500*	*8 000*	*5 000*	*--*

Vergl. Wirtschaftsplan Hess. Investitionsfonds, Abteilung A - Titel 853 12.

Gesamtausgaben	148 200 000 *[75 773 457]*	160 200 000 *[81 908 959]*	154 278 646 *[78 881 419]*

Kapitel 17 32
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 32

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	118 200 000	118 200 000	106 753 951
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	30 000 000	42 000 000	47 524 695
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		148 200 000	160 200 000	154 278 646
Zuschuss/Überschuss		-148 200 000	-160 200 000	-154 278 646

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 36 Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Zu Kapitel 17 36
Veranschlagt sind die Mittel, die notwendig sind, um die Investitionskosten der Krankenhäuser im Wege der öffentlichen Förderung zu übernehmen.

Über die Mittel verfügt das Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.

Gesetzliche Grundlagen der öffentlichen Förderung sind
- das Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 10. April 1991 (BGBl. I S. 886);
- das Gesetz zur Neuordnung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 1989 - HKHG) vom 18. Dezember 1989 (GVBl. I S. 452),
- § 33 Abs. 1 Nr. 1 und §§ 34 und 38 des Gesetzes zur Regelung des Finanzausgleichs (Finanzausgleichsgesetz - FAG).

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

333 01	312	Zuweisungen der kreisfreien Städte und Landkreise zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser (Krankenhausumlage)	158 750 000 *[81 167 586]*	163 750 000 *[83 724 046]*	139 989 259 *[71 575 372]*

Erläuterungen:
- *gemäß § 34 Abs. 1 Nr. 2 und §§ 38 FAG und 35 HKHG werden die kreisfreien Städte und Landkreise durch eine Krankenhausumlage an den Lasten der öffentlichen Förderung der Krankenhausinvestitionen beteiligt.*

381 01	991	Zuführung aus Kap. 17 50-981 03 zum Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser	80 000 000 *[40 903 350]*	80 000 000 *[40 903 350]*	80 000 000 *[40 903 350]*

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
Verstärkung der Finanzausgleichsmasse gemäß § 34 Abs. 1 Nr. 1 FAG durch eine jährliche Zuführung aus dem staatlichen Teil des Landeshaushalts von achtzig Millionen DM.
Auf Grund des Gesetzes zur Neuordnung der Krankenhausfinanzierung (Krankenhaus-Neuordnungsgesetz - KHNG) vom 20. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1716) sind ab dem Haushaltsjahr 1985 die bislang den Ländern zu gewährende Finanzhilfen des Bundes entfallen. Zum Ausgleich werden die Länder nach Artikel 2 KHNG in anderen Aufgabenbereichen finanziell entlastet. Die Entlastungsbeträge fallen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs an.
Hinweis auf die Erläuterungen bei Kap. 17 50 - 981 03.

Gesamteinnahmen	238 750 000 *[122 070 937]*	243 750 000 *[124 627 396]*	219 989 259 *[112 478 722]*

A U S G A B E N

Die Ausgaben des Kap. 17 36 erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die Ist-Einnahmen die Haushaltsansätze bei Kap. 17 36-333 01 und 381 01 überschreiten oder hinter ihnen zurückbleiben.
Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig.

T i t e l g r u p p e n

Zu Titelgruppe 71 bis 82
Die Ansätze sind geschätzt; sie sind daher nicht verbindlich. In der Summe sind sie jedoch zweckgebunden.

Titelgruppe 71
Förderung von Anlauf-, Umstellungs- und Grund-stückskosten

Zu Titelgruppe 71
- gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 2 KHG i.V.m. § 27 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.

684 71	312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	1 000 000 *[511 292]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
689 71	312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	1 000 000 *[511 292]*	500 000 *[255 646]*	218 447 *[111 690]*
		Summe Titelgruppe 71	2 000 000 *[1 022 584]*	1 000 000 *[511 292]*	218 447 *[111 690]*

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 72 Förderung der Nutzung von Anlagegütern			
	Zu Titelgruppe 72 - gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 1. KHG i.V.m § 25 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.			
684 72 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	700 000 *[357 904]*	1 000 000 *[511 292]*	316 615 *[161 883]*
689 72 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	800 000 *[409 034]*	1 000 000 *[511 292]*	1 342 397 *[686 357]*
	Summe Titelgruppe 72	1 500 000 *[766 938]*	2 000 000 *[1 022 584]*	1 659 012 *[848 239]*
	Titelgruppe 73 Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen			
	Zu Titelgruppe 73 - gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 3 KHG i.V.m. § 26 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.			
684 73 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	3 000 000 *[1 533 876]*	3 000 000 *[1 533 876]*	1 940 197 *[992 007]*
689 73 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	6 500 000 *[3 323 397]*	9 000 000 *[4 601 627]*	7 897 155 *[4 037 751]*
	Summe Titelgruppe 73	9 500 000 *[4 857 273]*	12 000 000 *[6 135 503]*	9 837 352 *[5 029 758]*
	Titelgruppe 74 Förderung zum Ausgleich von Eigenmitteln			
	Zu Titelgruppe 74 - gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 4 KHG i.V.m. § 29 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.			
684 74 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
689 74 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 74	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
	Titelgruppe 77 Ausgleich beim Ausscheiden aus dem Krankenhausplan			
	Zu Titelgruppe 77 - gemäß § 9 Abs. 2 Nrn. 5 und 6 KHG i.V.m. § 30 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.			
684 77 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	1 000 000 *[511 292]*	500 000 *[255 646]*	1 315 930 *[672 824]*
689 77 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	1 000 000 *[511 292]*	500 000 *[255 646]*	988 640 *[505 484]*
893 77 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	1 000 000 *[511 292]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
899 77 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	1 000 000 *[511 292]*	500 000 *[255 646]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 77	4 000 000 *[2 045 168]*	2 000 000 *[1 022 584]*	2 304 570 *[1 178 308]*
	Titelgruppe 78 Förderung durch pauschale Mittelzuweisung			
	Zu Titelgruppe 78 - gemäß § 9 Abs. 3 KHG i.V.m. § 24 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.			

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	4 000 000
2003	4 000 000
2004	4 000 000
2005ff	4 000 000
Gesamtverpflichtung	16 000 000

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
893 78 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	68 000 000 *[34 767 848]*	68 000 000 *[34 767 848]*	81 873 310 *[41 861 159]*
899 78 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	112 000 000 *[57 264 691]*	112 000 000 *[57 264 691]*	117 931 283 *[60 297 307]*
	Summe Titelgruppe 78	180 000 000 *[92 032 539]*	180 000 000 *[92 032 539]*	199 804 593 *[102 158 466]*

Titelgruppe 81
Förderung der Errichtung von Krankenhäusern, der Wiederbeschaffung mittel- und langfristiger Anlagegüter und des Ergänzungsbedarfs

Neben den hier veranschlagten Krankenhausbauprogrammen werden zur Vorbereitung künftiger Bauprogramme "Vorläufige Bauprogramme" aufgestellt. Für die in einem "Vorläufigen Bauprogramm" enthaltenen Vorhaben können bereits die Planungen nach den Krankenhausförderrichtlinien durchgeführt und die erforderlichen Unterlagen erarbeitet werden. Die hierfür entstehenden Kosten sind im Rahmen der Maßnahme zuwendungsfähig. Sie werden erstattet, wenn die betreffende Maßnahme aus Gründen, die das Land Hessen zu vertreten hat, nicht zur Ausführung kommt. Eine Vorfinanzierung von Baumaßnahmen wird dadurch nicht zugelassen.

Zu Titelgruppen 81 und 82

Investive Einzelförderung (Krankenhausbauprogramm) gem. § 23 HKGH.
Veranschlagt sind die Mittel zur Abwicklung der Bauprogramme 1998 bis 2001.
Durch die ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen wird für das Programmjahr 2002 ein Bewilligungsvolumen von 240 Mio. DM bereitgestellt.
Aus eingegangenen Verpflichtungen bzw. aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) werden fällig:

Jahr der VE / Fälligkeiten	im HHJ 2001 TDM	im HHJ 2002 TDM	im HHJ 2003 TDM	im HHJ 2004 TDM	im HHJ 2005 TDM	im HHJ 2006 TDM
- VE 1997 (Programm 1998)	30 000	--	--	--		--
- VE 1998 (Programm 1999)	65 000	20 000	10 000	--		--
- VE 1999 (Programm 2000)	105 000	95 000	10 000	--		--
- VE 2000 (Programm 2001)	20 000	70 000	70 000	40 000		--
- Mittelumsetzung	-20 000	10 000	5 000	5 000	--	--
- VE 2001 (Programm 2002)	--	15 000	70 000	70 000	45 000	40 000
Insgesamt	200 000	210 000	165 000	115 000	45 000	40 000

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Zu Titelgruppe 81
- gemäß § 9 KHG i.V.m. § 19 Abs. 1 Nr. 2, § 19 Abs. 3 HKHG und § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.
Aus den Mitteln können gemäß § 31 HKHG auch Forschungsvorhaben gefördert werden.

893 81	312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	109 400 000 *[55 935 332]*	109 400 000 *[55 935 332]*	91 315 604 *[46 688 927]*
899 81	312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	90 000 000 *[46 016 269]*	100 000 000 *[51 129 188]*	87 983 092 *[44 985 041]*

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem jeweiligen Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	25 000 000
2003	75 000 000
2004	75 000 000
2005ff	85 000 000
Gesamtverpflichtung	260 000 000

981 81	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Haushaltsstelle ist vorgesehen, um ggf. Mittel für Forschungsvorhaben gemäß § 31 HKHG an Haushaltsstellen außerhalb der KFA-Masse abzuführen.

Summe Titelgruppe 81	199 400 000 *[101 951 601]*	209 400 000 *[107 064 520]*	179 298 696 *[91 673 968]*

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Titelgruppe 82 Förderung der Errichtung von Personalwohnraum			
	Zu Titelgruppe 82 - gemäß § 20 HKHG i.V.m. § 33 Abs. 1 Nr. 1 FAG.			
893 82 312	Zuschüsse an nichtkommunale Krankenhäuser . . .	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
899 82 312	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	300 000 *[153 388]*	300 000 *[153 388]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 82	600 000 *[306 775]*	600 000 *[306 775]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	397 500 000 *[203 238 523]*	407 500 000 *[208 351 442]*	393 122 671 *[201 000 430]*

Kapitel 17 36
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 36

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	238 750 000	243 750 000	219 989 259
Gesamteinnahmen		238 750 000	243 750 000	219 989 259
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	15 500 000	16 500 000	14 019 381
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	382 000 000	391 000 000	379 103 289
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		397 500 000	407 500 000	393 122 671
Zuschuss/Überschuss		-158 750 000	-163 750 000	-173 133 412

Kapitel 17 41
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale wasserwirtschaftliche Investitionsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 41 Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale wasserwirtschaftliche Investitionsmaßnahmen

AUSGABEN

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Trinkwasserversorgung, Abwasseranlagen, Gewässer- und Hochwasserschutz

Zu ATG 72
- gemäß §§ 31 a und 33 Absatz 1 Nr. 2 und 12 FAG.

Über die Mittel verfügt das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und dem Ministerium der Finanzen.
Die Mittel sind für folgende Zwecke vorgesehen:

1. Bau von Trinkwasseranlagen nach § 33 Abs. 1 Nr. 2 FAG.

2. Bau von Abwasseranlagen nach der Rechtsverordnung zu § 31 a FAG.
   Die Ansätze werden durch die bei Kap. 09 02 - 883 74 veranschlagten Mittel und Verpflichtungsermächtigungen ergänzt.
   Das Bewilligungsvolumen beträgt insgesamt 270 Mio. DM.
   Die Mittel werden im Hinblick auf die Anforderungen der EG-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser vom 21. Mai 1991 und der hessischen Verodnung zur Umsetzung dieser Richtlinie vom 25. Oktober 1996 bereitgestellt. Der Schwerpunkt der Förderung liegt nunmehr im Bereich der Gemeinden mit bis zu 10 000 Einwohnern.

3. Maßnahmen zur Gewässerunterhaltung nach § 60 Abs. 4 HWG. Das Land beteiligt sich an den Kosten der Anliegergemeinden und Unterhaltungsverbände für die laufenden Unterhaltungsarbeiten bei den in der Anlage 3 zum HWG genannten Gewässerstrecken zweiter Ordnung (rd. 870 Flußkilometer).

4. Maßnahmen zur Beseitigung von Hochwasserschäden (über die regelmäßige Unterhaltung hinausgehende Investitionen bei den in der Anlage 3 zum HWG genannten Gewässerstrecken zweiter Ordnung).
   Das Bewilligungsvolumen für 3. und 4. beträgt insgesamt 2,6 Mio. DM.
   Finanzierung nach den Richtlinien vom 20.01.1992 (StAnz. S. 445).

5. Maßnahmen des Hochwasserschutzes nach den Richtlinien vom 03.10.1988 (StAnz. S. 2399) sowie den Grundsätzen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Argrarstruktur und des Küstenschutzes". Es werden Finanzierungshilfen für vordringliche Hochwasserschutzmaßnahmen und deren Planung gewährt.

Aus eingegangenen Verpflichtungen bzw. aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) werden fällig:

Jahr der VE / Fälligkeiten	im HHJ 2001 TDM	im HHJ 2002 TDM	im HHJ 2003 TDM	im HHJ 2004 TDM	im HHJ 2005 ff. TDM
- VE 2000	139 000	50 000	5 000	--	--
- VE 2001	--	78 500	90 000	15 000	--
Insgesamt	139 000	128 500	95 000	15 000	--

Kapitel 17 41
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale wasserwirtschaftliche Investitionsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
653 72 623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	181 039 *[92 564]*
657 72 623	Zuweisungen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	1 000 000 *[511 292]*	1 000 000 *[511 292]*	689 795 *[352 686]*
883 72 623	Zuweisungen für den Bau von Trink- und Abwasseranlagen an Gemeinden und Landkreise	72 900 000 *[37 273 178]*	96 100 000 *[49 135 150]*	113 010 847 *[57 781 528]*
887 72 623	wie 883 72 - an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	64 900 000 *[33 182 843]*	80 200 000 *[41 005 609]*	60 747 408 *[31 059 657]*
	Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurück bleiben.			
	Verpflichtungsermächtigung zu ATG 72			
	Summe Titelgruppe 72	139 000 000 *[71 069 571]*	177 500 000 *[90 754 309]*	174 629 089 *[89 286 435]*

Haushaltsjahr	DM
2002	78 500 000
2003	90 000 000
2004	15 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	183 500 000

Weggefallene Titel

883 01 185	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen der Biotopvernetzung und Biotopsicherung	-- *[--]*	-- *[--]*	212 041 *[108 415]*
	Gesamtausgaben	139 000 000 *[71 069 571]*	177 500 000 *[90 754 309]*	174 841 130 *[89 394 850]*

Kapitel 17 41
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale wasserwirtschaftliche Investitionsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 41

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 200 000	1 200 000	870 834
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	137 800 000	176 300 000	173 970 296
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		139 000 000	177 500 000	174 841 130
Zuschuss/Überschuss		-139 000 000	-177 500 000	-174 841 130

Kapitel 17 43
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseitigung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 43 Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseitigung

EINNAHMEN

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

333 01	433	Zuweisungen der kreisfreien Städte und der Landkreise (Altlastenfinanzierungsumlage)	7 000 000 *[3 579 043]*	7 000 000 *[3 579 043]*	5 364 399 *[2 742 773]*

Erläuterungen:
Umlage (Kommunale Beteiligung) nach § 17 des Hessischen Altlastengesetzes für das bei ATG 72 veranschlagte Programm.

Gesamteinnahmen	7 000 000 *[3 579 043]*	7 000 000 *[3 579 043]*	5 364 399 *[2 742 773]*

AUSGABEN

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

n e u					
883 01	433	**Zuweisungen an Gemeinden und Landkreise für die Beseitigung von Kieselrot**	6 000 000 *[3 067 751]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	16 500 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	16 500 000

Kapitel 17 43
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseitigung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
- Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 3 FAG.
Veranschlagt ist ein auf die Hauhaltsjahre 2001 und 2002 befristetes Programm in Höhe von 22,5 Mio. DM.

Über die Mittel verfügt das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Zuweisungen für kommunale Altablagerungen und Altstandorte
Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich soweit die tatsächlichen Einnahmen bei Tit. 333 01 den Ansatz übersteigen oder hinter ihm zurückbleiben

Zu ATG 72
- Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 3 FAG für die Untersuchung und Sanierung kommunaler Altablagerungen und Altstandorte nach dem Hessischen Altlastengesetz in der Fassung vom 20. Dezember 1994 (GVBl. I S. 764).

Über die Mittel verfügt das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport.

Obliegt die Sanierungspflicht einer ganz oder teilweise im kommunalen Eigentum stehenden Kapitalgesellschaft, können die Mittel der Kommune, die die Anteile an der Gesellschaft hält, zur Weiterleitung bewilligt werden, wenn das zu sanierende Grundstück auf ihrem Gebiet liegt.

Die Finanzierung erfolgt je zur Hälfte zulasten der Altlastenfinanzierungsumlage und der Steuerverbundmasse des Kommunalen Finanzausgleichs.

653 72	433	Zuweisungen zur Altlastenuntersuchung an Gemeinden und Landkreise	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	-30 671 *[-15 681]*
657 72	433	wie 653 72 - an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 72	433	Zuweisungen zur Altlastensanierung an Gemeinden und Landkreise	12 000 000 *[6 135 503]*	12 000 000 *[6 135 503]*	10 307 036 *[5 269 904]*

Kapitel 17 43
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseitigung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
887 72 433	wie 883 72 - an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	24 800 *[12 680]*
	Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben. Die Verpflichtungsermächtigungen sind mit den bei ATG 73 ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung zu ATG 72			
	Haushaltsjahr / DM: 2002 9 000 000; 2003 5 000 000; 2004 4 000 000; 2005ff 1 000 000; Gesamtverpflichtung 19 000 000			
	Summe Titelgruppe 72	14 000 000 *[7 158 086]*	14 000 000 *[7 158 086]*	10 301 165 *[5 266 902]*
	Titelgruppe 73 Zuweisungen für kommunale Gaswerkstandorte			
	Zu ATG 73: -Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 3 FAG für die Untersuchung und Sanierung kommunaler Gaswerkstandorte nach dem Hessischen Altlastengesetz vom 20. Dezember 1994 (GVBl. I S. 764). Über die Mittel verfügt das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport. Obliegt die Sanierungspflicht einer ganz oder teilweise im kommunalen Eigentum stehenden Kapitalgesellschaft, können die Mittel der Kommune, die die Anteile an der Gesellschaft hält, zur Weiterleitung bewilligt werden, wenn das zu sanierende Grundstück auf ihrem Gebiet liegt.			
653 73 433	Zuweisungen zur Untersuchung von Gaswerkstandorten an Gemeinden und Landkreise	2 000 000 *[1 022 584]*	2 000 000 *[1 022 584]*	-- *[--]*
657 73 433	wie 653 73 - an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
883 73 433	Zuweisungen zur Sanierung kommunaler Gaswerkstandorte an Gemeinden und Landkreise .	10 000 000 *[5 112 919]*	10 000 000 *[5 112 919]*	6 506 933 *[3 326 942]*

Kapitel 17 43
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseitigung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
887 73 433	wie 883 73 - an Zweckverbände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben. Die Verpflichtungsermächtigungen sind mit den bei ATG 72 ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung zu ATG 73			
	Summe Titelgruppe 73	12 000 000 *[6 135 503]*	12 000 000 *[6 135 503]*	6 506 933 *[3 326 942]*
	Gesamtausgaben	32 000 000 *[16 361 340]*	26 000 000 *[13 293 589]*	16 808 098 *[8 593 844]*

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	4 000 000
2004	2 000 000
2005ff	1 000 000
Gesamtverpflichtung	12 000 000

Kapitel 17 43
Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseitigung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 43

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7 000 000	7 000 000	5 364 399
Gesamteinnahmen		7 000 000	7 000 000	5 364 399
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	4 000 000	4 000 000	-30 671
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	28 000 000	22 000 000	16 838 769
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		32 000 000	26 000 000	16 808 098
Zuschuss/Überschuss		-25 000 000	-19 000 000	-11 443 699

Abschluss für den Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
17 20	Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zu-weisungen	-	-	-	-	-
17 22	Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband Hessen	-	-	-	-	-
17 24	Kommunaler Finanzausgleich Landesausgleichsstock	-	-	-	-	-
17 26	Kommunaler Finanzausgleich Pauschalierte Zu-weisungen zu den Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-
17 30	Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr	-	-	-	5.000.000	5.000.000
17 32	Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale Einrichtungen der Jugend- und Al-tenhilfe	-	-	-	-	-
17 36	Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz	-	-	-	238.750.000	238.750.000
17 41	Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale wasserwirtschaftliche Investitions-maßnahmen	-	-	-	-	-
17 43	Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseiti-gung	-	-	-	7.000.000	7.000.000
	Insgesamt:	-	-	-	250.750.000	250.750.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	3.874.005.000	-	49.200.000	-	3.923.205.000	-3.923.205.000
-	-	145.735.000	-	-	-	145.735.000	-145.735.000
-	-	30.000.000	-	500.000	-	30.500.000	-30.500.000
-	-	26.700.000	-	202.800.000	-	229.500.000	-229.500.000
-	-	167.250.000	-	71.000.000	-	238.250.000	-233.250.000
-	-	118.200.000	-	30.000.000	-	148.200.000	-148.200.000
-	-	15.500.000	-	382.000.000	-	397.500.000	-158.750.000
-	-	1.200.000	-	137.800.000	-	139.000.000	-139.000.000
-	-	4.000.000	-	28.000.000	-	32.000.000	-25.000.000
-	-	4.382.590.000	-	901.300.000	-	5.283.890.000	-5.033.140.000

Kapitel 17 50
Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 43), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

17 50 Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 43), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt

A U S G A B E N

Besondere Finanzierungsausgaben

981 02	991	Abführung an Kap. 17 20 - 381 01 zur Verstärkung der Finanzausgleichsmasse	-- *[--]*	25 000 000 *[12 782 297]*	130 000 000 *[66 467 945]*

Erläuterungen:
Hinweis auf die Erläuterungen zu Kap. 17 20-381 01.

981 03	991	Abführung an Kap. 17 36 - 381 01 zum Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser . .	80 000 000 *[40 903 350]*	80 000 000 *[40 903 350]*	80 000 000 *[40 903 350]*

Erläuterungen:
Durch das Gesetz zur Neuordnung der Krankenhausfinanzierung (Krankenhaus-Neuordnungsgesetz - KHNG) vom 20. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1716) ist die Mischfinanzierung im Bereich der Krankenhausinvestitionen vom Haushaltsjahr 1985 an aufgehoben worden. Zum Ausgleich der ausfallenden Finanzhilfen entlastet der Bund nach Artikel 2 KHNG die Länder in anderen Aufgabenbereichen finanziell. Die Haushaltsstelle wird benötigt, um der Finanzausgleichsmasse die außerhalb des kommunalen Finanzausgleichs anfallenden Entlastungsbeträge zuzuführen.

Gesamtausgaben	80 000 000 *[40 903 350]*	105 000 000 *[53 685 648]*	210 000 000 *[107 371 295]*

Kapitel 17 50

Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 43), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 50

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	80 000 000	105 000 000	210 000 000
Gesamtausgaben		80 000 000	105 000 000	210 000 000
Zuschuss/Überschuss		-80 000 000	-105 000 000	-210 000 000

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

17 52 Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Zu Kapitel 17 52
Rechtsgrundlage:
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 1988 (BGBl. I S. 100), zuletzt geändert durch Art. 6 Abs. 107 des Eisenbahnneuordnungsgesetzes (ENeuOG) vom 27. Dez. 1993 (BGBl. I S. 2378.)

Die Veranschlagungsweise entspricht der im GVFG vorgesehenen Unterscheidung der Maßnahmen in Bundes- bzw. Landesprogramm.
- Die Programmkompetenz des Bundes ist für Schienenstrecken in Verdichtungsräumen gegeben bei zuwendungsfähigen Kosten von über 100 Mio DM;
- die Programmkompetenz der Länder erstreckt sich auf alle übrigen Maßnahmen (kommunaler Straßenbau, ÖPNV-Anlagen und ÖPNV-Fahrzeuge).

Die GVFG-Mittel, über die das Land verfügt, sind insbesondere vorgesehen für:
Bau und Ausbau von Stadt-, Straßen-, S- und Eisenbahnstrecken, Beschleunigungsmaßnahmen des ÖPNV sowie Leitsysteme, Haltestellen, P+R sowie B+R-Plätze, Fahrzeuge, Busspuren, Gehweg- und Radwegebau, Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge, behinderten- und ortsgerechter Um- bzw. Ausbau von Straßen und Brückenbauwerken im Zuge von Gemeinde- und Kreisstraßen, Maßnahmen für Verkehrsberuhigung, Erhöhung der Verkehrssicherheit, Schallschutz, Gewässerschutz in Wasserschutzgebieten und Amphibienschutz.

Neben den hier veranschlagten Mitteln werden vom Bund Mittel in Höhe von rd. 21,0 Mio DM für S-Bahnen im Rhein-Main-Gebiet unmittelbar an die Deutsche Bahn AG geleistet.

Ergänzende Landesmittel für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Kommunen sind bei Kap. 17 30 - ATG 71 sowie bei Kap. 17 30 - 883 01 veranschlagt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

162 01	741	Zinsen aus Rückforderungen	-- *[--]*	-- *[--]*	494 959 *[253 069]*

Vgl. Vermerk bei ATG 71

Erläuterungen:
Die Haushaltsstelle ist vorgesehen zur Buchung anfallender Zinsen bei Rückforderungen von nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz bewilligter Zuweisungen.

Kapitel 17 52
Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
331 01 741	Zuweisungen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (Landesprogramm) . .	189 796 000 *[97 041 154]*	189 796 000 *[97 041 154]*	189 796 000 *[97 041 154]*
	Vgl. Vermerk bei ATG 71			
331 02 741	Zuweisungen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (Bundesprogramm) . .	12 000 000 *[6 135 503]*	20 000 000 *[10 225 838]*	26 268 320 *[13 430 779]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 883 01			
	Gesamteinnahmen	201 796 000 *[103 176 656]*	209 796 000 *[107 266 992]*	216 559 279 *[110 725 001]*
	A U S G A B E N			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
883 01 741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse (Bundesprogramm)	12 000 000 *[6 135 503]*	20 000 000 *[10 225 838]*	26 268 320 *[13 430 779]*
	1. Der Betrag erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Titel 331 02. 2. Vgl. Vermerk bei ATG 71.			

Erläuterungen: 883 01 und zu ATG 71:
Die Aufteilung der Mittel nach Bundes- und Landesprogramm entspricht der nach dem GVFG vorgesehenen Systematik.

Kapitel 17 52
Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 71 Zuweisungen für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (Landesprogramm) 1. Der Betrag erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 162 01. 2. Der Betrag erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Titel 331 01. 3. Die ATG 71 ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 883 01. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
883 71 741	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	124 796 000 *[63 807 182]*	124 796 000 *[63 807 182]*	132 942 240 *[67 972 288]*
891 71 741	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Verkehrsunternehmen	50 000 000 *[25 564 594]*	50 000 000 *[25 564 594]*	18 234 720 *[9 323 264]*
892 71 741	Zuweisungen für Investitionen an private Verkehrsunternehmen	15 000 000 *[7 669 378]*	15 000 000 *[7 669 378]*	36 039 800 *[18 426 857]*
	Zu ATG 71: Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium des Innern und für Sport folgende Verpflichtungen einzugehen. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben **Verpflichtungsermächtigung** Haushaltsjahr / DM: 2002 56 000 000 2003 42 000 000 2004 38 000 000 2005ff 39 000 000 Gesamtverpflichtung 175 000 000			
	Summe Titelgruppe 71	189 796 000 *[97 041 154]*	189 796 000 *[97 041 154]*	187 216 760 *[95 722 409]*
	Gesamtausgaben	201 796 000 *[103 176 656]*	209 796 000 *[107 266 992]*	213 485 080 *[109 153 188]*

Kapitel 17 52
Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 17 52

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	494 959
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	201 796 000	209 796 000	216 064 320
Gesamteinnahmen		201 796 000	209 796 000	216 559 279
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	201 796 000	209 796 000	213 485 080
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		201 796 000	209 796 000	213 485 080
Zuschuss/Überschuss		--	--	3 074 199

Abschluss für den Abschnitt Zuweisungen an die Gemeinden (GV)

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
17 50	Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 43), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt	-	-	-	-	-
17 52	Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden	-	-	-	201.796.000	201.796.000
	Insgesamt:	-	-	-	201.796.000	201.796.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	-	-	80.000.000	80.000.000	-80.000.000
-	-	-	-	201.796.000	-	201.796.000	-
-	-	-	-	201.796.000	80.000.000	281.796.000	-80.000.000

Abschluss für den Einzelplan 17

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
17 01-17 17	Finanzverwaltung	28.742.020.000	1.881.050.700	21.710.000	5.257.575.400	35.902.356.100
17 20-17 43	Kommunaler Finanzausgleich	-	-	-	250.750.000	250.750.000
17 50-17 52	Zuweisungen an die Gemeinden (GV)	-	-	-	201.796.000	201.796.000
	Insgesamt:	28.742.020.000	1.881.050.700	21.710.000	5.710.121.400	36.354.902.100

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
694.515.000	6.142.024.800	5.872.928.300	2.960.000	654.733.400	574.721.800	13.941.883.300	+21.960.472.800
-	-	4.382.590.000	-	901.300.000	-	5.283.890.000	-5.033.140.000
-	-	-	-	201.796.000	80.000.000	281.796.000	-80.000.000
694.515.000	6.142.024.800	10.255.518.300	2.960.000	1.757.829.400	654.721.800	19.507.569.300	+16.847.332.800

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 17 02	**Allgemeine Bewilligungen**					
525 61	Kosten für zentrale Fortbildung	1.000.000	1.000.000	--	--	--
529 02	Zur Verfügung der Landesregierung zur Förderung der Information über das Land und seine staatlichen Aufgaben	350.000	200.000	150.000	--	--
538 69	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	49.000.000	12.000.000	16.000.000	21.000.000	--
Kap. 17 04	**Allgemeine Landesvermögensverwaltung**					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.460.000	2.460.000	--	--	--
682 78	Zuschuss für laufende Zwecke	20.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	8.000.000
Kap. 17 20	**Kommunaler Finanzausgleich Allgemeine Zuweisungen**					
653 04	Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen	7.000.000	7.000.000	--	--	--
883 03	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung	6.200.000	3.600.000	2.600.000	--	--
Kap. 17 30	**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für den komm. Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr**					
883 01	Zuweisungen zur Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen	11.000.000	4.000.000	3.000.000	2.500.000	1.500.000
883 71	Zuweisungen zur Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	265.000.000	50.000.000	60.000.000	70.000.000	85.000.000
Kap. 17 32	**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe**					
883 02	Zuweisungen an kommunale Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Altenpflege	29.500.000	16.500.000	8.000.000	5.000.000	--
Kap. 17 36	**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz**					
899 77	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	16.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
899 81	Zuschüsse an kommunale Krankenhäuser und die des Landeswohlfahrtsverbandes	260.000.000	25.000.000	75.000.000	75.000.000	85.000.000
Kap. 17 41	**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für kommunale wasserwirtschaftliche Investitions-maßnahmen**					
887 72	wie 883 72 - an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	183.500.000	78.500.000	90.000.000	15.000.000	--
Kap. 17 43	**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen für die kommunale Altlasten- und Abfallbeseiti-gung**					
883 01	Zuweisungen an Gemeinden und Landkreise für die Beseitigung von Kieselrot	16.500.000	16.500.000	--	--	--
887 72	wie 883 72 - an Zweckverbände	19.000.000	9.000.000	5.000.000	4.000.000	1.000.000
887 73	wie 883 73 - an Zweckverbände	12.000.000	5.000.000	4.000.000	2.000.000	1.000.000
Kap. 17 52	**Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden**					
892 71	Zuweisungen für Investitionen an private Ver-kehrsunternehmen	175.000.000	56.000.000	42.000.000	38.000.000	39.000.000
Insgesamt		1.073.510.000	294.760.000	313.750.000	240.500.000	224.500.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 17 04
Allgemeine Landesvermögensverwaltung

422 01 S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(1)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 8	(001)	1,0		1,0														0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0		1,0														0,0

Zu Spalte 4: Umsetzung nach Kap. 06 20

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(1)
VII	(001)	--	(18)
VIII	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(22)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	1,0								1,0								0,0
V b	(001)	1,0	1,0							2,0								0,0
VI b	(001)	1,0								1,0								0,0
VII	(001)	18,0								18,0								0,0
VIII	(001)	1,0								1,0								0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		22,0	1,0							23,0								0,0

Zu Spalte 5: von Kap. 06 04
Zu Spalte 8: Umsetzungen in die Stellenübersicht des Landesbetriebs "Hessisches Immobilienmanagement" (siehe Anlage V a zu Kap. 17 04 - ATG 80)

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VIII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VIII	(972)	1,0								1,0								0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0								1,0								0,0

Zu Spalte 8: Umsetzungen in die Stellenübersicht des Landesbetriebs "Hessisches Immobilienmanagement" (siehe Anlage V a zu Kap. 17 04 - ATG 80)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(70)	Hausmeister/in
Arb.	(004)	--	(2)	Heizer/in
Arb.	(006)	--	(3)	Handwerker/in
Arb.	(008)	--	(3)	Hausarbeiter/in
Arb.	(014)	--	(4)	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(015)	--	(1,50)	Aufsichtsdienst
Arb.	(020)	--	(8,50)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(92)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	8,5								8,5								0,0
Arb.	(015)	1,5								1,5								0,0
Arb.	(014)	4,0								4,0								0,0
Arb.	(008)	3,0								3,0								0,0
Arb.	(006)	3,0								3,0								0,0
Arb.	(004)	2,0								2,0								0,0
Arb.	(001)	70,0								70,0								0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		92,0								92,0								0,0

Zu Spalte 8: Umsetzungen in die Stellenübersicht des Landesbetriebs "Hessisches Immobilienmanagement" (siehe Anlage V a zu Kap. 17 04 - ATG 80)

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2001 +	neue/weggefallene Stellen 2001 --	Hebungen 2001 +	Hebungen 2001 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2001 --	Sonstige Veränderungen 2001 +	Sonstige Veränderungen 2001 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2001
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(973)	1,0								1,0								0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0								1,0								0,0

Zu Spalte 8: Umsetzungen in die Stellenübersicht des Landesbetriebs "Hessisches Immobilienmanagement" (siehe Anlage V a zu Kap. 17 04 - ATG 80)

Anlage zu Einzelplan 17
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

133 01	951	Erlöse aus der Veräußerung und Einlösung von Wertpapieren	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 133 01 und 162 01
Zins- und Tilgungseinnahmen aus den bei Titel 831 01 angekauften Wertpapieren. Die Einnahmen fließen der Versorgungsrücklage zu.

162 01	951	Zinseinnahmen	1 300 110 *[664 736]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

356 01	951	Zuführung aus dem Landeshaushalt	44 400 000 *[22 701 360]*	34 400 000 *[17 588 441]*	10 000 000 *[5 112 919]*
361 01	951	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	45 700 110 *[23 366 095]*	34 400 000 *[17 588 441]*	10 000 000 *[5 112 919]*

Anlage zu Einzelplan 17
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
	AUSGABEN			
	1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen geleistet werden. 2. Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
538 01 951	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
831 01 951	Erwerb von Schuldscheindarlehen, handelbaren Wertpapieren oder öffentlichen Pfandbriefen nach § 5 HVersRücklG	45 700 110 *[23 366 095]*	34 400 000 *[17 588 441]*	10 000 000 *[5 112 919]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu 133 01 und 162 01.*			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
917 01 951	Abführung an den Landeshaushalt	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Gesamtausgaben	45 700 110 *[23 366 095]*	34 400 000 *[17 588 441]*	10 000 000 *[5 112 919]*

Anlage zu Einzelplan 17
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Abschluss

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 300 110	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	44 400 000	34 400 000	10 000 000
Gesamteinnahmen		45 700 110	34 400 000	10 000 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	45 700 110	34 400 000	10 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		45 700 110	34 400 000	10 000 000
Zuschuss/Überschuss		--	--	0

E R F O L G S P L A N

der Hessischen Staatsbäder
Haushaltsjahr 2001

	Bad Nauheim	Bad Wildungen	Bad Schwalbach	Schlangenbad
	DM	DM	DM	DM
1. Umsatzerlöse	21 890 000	12 263 000	3 127 000	19 700 000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	--	--
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	--	10 000	--	--
4. Sonstige betriebliche Erträge	120 000	349 000	33 000	280 000
5. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	245 000	15 000	--	--
6. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4 966 000	2 581 000	209 000	3 480 000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	894 000	1 085 000	440 000	520 000
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	10 160 000	9 752 000	2 546 000	12 000 000
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	2 722 000	2 711 000	713 000	3 170 000
8. Abschreibungen	2 620 000	2 210 000	700 000	1 550 000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5 908 000	4 464 000	1 319 000	3 400 000
10. Erträge aus Beteiligungen	--	--	--	--
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	--	5 000	12 000	20 000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	592 000	10 000	--	100 000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-5 607 000	-10 171 000	-2 755 000	-4 220 000
14. Steuern	179 000	117 000	33 000	30 000
15. Beitrag zur Zentralverwaltung	655 000	280 000	93 000	454 000
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-6 441 000	-10 568 000	-2 881 000	-4 704 000

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage II A - Anlage zu Kap. 17 04 (121 02)

	Bad Salzhausen	Bad Hersfeld	Betriebsleitung	Gesamt
	DM	DM	DM	DM
1. Umsatzerlöse	3 297 000	19 028 000	--	79 305 000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	--	--
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--	10 000
4. Sonstige betriebliche Erträge	51 000	1 167 000	160 000	2 160 000
5. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	--	--	--	260 000
6. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	243 000	1 586 000	11 000	13 076 000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	611 000	200 000	--	3 750 000
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2 433 000	11 070 000	843 000	48 804 000
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	731 000	2 964 000	213 000	13 224 000
8. Abschreibungen	750 000	1 736 000	121 000	9 687 000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3 757 000	2 534 000	828 000	22 210 000
10. Erträge aus Beteiligungen	--	--	--	--
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 000	--	--	39 000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	697 000	--	1 399 000
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-5 175 000	-592 000	-1 856 000	-30 376 000
14. Steuern	17 000	2 000	2 000	380 000
15. Beitrag zur Zentralverwaltung	100 000	276 000	1 858 000	--
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-5 292 000	-870 000	--	-30 756 000

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage II B - Anlage zu Kap. 17 04 (121 02 und ATG 78)

F I N A N Z P L A N
der Hessischen Staatsbäder
für das Haushaltsjahr 2001

		2001
Deckungsmittel		
1.	**Fremde Mittel**	
1.1	Zuschüsse aus dem Einzelplan 17 des Landeshaushalts	4 750 000 DM
1.2	Zuschüsse aus dem Einzelplan 18 des Landeshaushalts	1 000 000 DM
1.3	Fremddarlehen	6 000 000 DM
2.	**Eigene Mittel**	906 000 DM
Deckungsmittel zusammen		12 656 000 DM
Verwendungszweck		
1.1	**Investitionen mit Haushaltsmitteln**	
1.1.1	Bad Nauheim	970 000 DM
1.1.2	Bad Wildungen	865 000 DM
1.1.3	Bad Schwalbach	310 000 DM
1.1.4	Schlangenbad	1 460 000 DM
1.1.5	Bad Salzhausen	1 490 000 DM
1.1.6	Bad Hersfeld	310 000 DM
1.1.7	Hauptverwaltung	260 000 DM
Investitionen mit Haushaltsmitteln zusammen		5 665 000 DM
2.1	**Darlehensrückzahlungen mit Eigenmitteln**	
2.1.3	Schlangenbad	50 000 DM
2.1.4	Bad Hersfeld	856 000 DM
Darlehensrückzahlungen mit Eigenmitteln zusammen		906 000 DM
2.2	**Darlehensrückzahlungen mit Fremdmitteln**	
2.2.1	Bad Nauheim	6 000 000 DM
3.	**Sonstige Verwendungszwecke**	85 000 DM
Insgesamt		12 656 000 DM

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage II B - Anlage zu Kap. 17 04 (121 02 und ATG 78)

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Staatsbäder
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	13	13
Übertarifliche	13	13
Tarifliche		
Verg.Gr.		
BAT I	9	9
BAT I a	8	8
BAT I b	10	10
BAT II a	37	37
BAT III	4	4
BAT IV a	13	13
BAT IV b	2	2
BAT V b	23	23
BAT V c	50	50
BAT VI b	51	50
BAT VII	73	73
BAT VIII	23	23
Kr. VII	2	2
Kr. VI	2	2
Kr. V a	34	34
Kr. V	8	8
Kr. IV	12	12
Kr. III	5	5
Kr. II	2	2
Praktikanten	20	20
Auszubildende	8	8
Zusammen	422	421

A r b e i t e r	Stellen 2001	Stellen 2000
Funktion		
MTL-Bereich	305	305
Hotel- und Gaststättenbereich	142	142
Zusammen	447	447

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

E R F O L G S P L A N

der Hessischen Lotterieverwaltung
Haushaltsjahr 2001

1. Umsatzerlöse

a) Spieleinsätze

Zahlenlotto	857 000 000 DM
Spiel 77	153 000 000 DM
Super 6	100 000 000 DM
Fußballwetten	15 000 000 DM
Oddset-Wette	87 000 000 DM
Rubbellotterie	22 000 000 DM
	1 234 000 000 DM

b) Spielscheingebühren

Zahlenlotto	40 000 000 DM
Fußballwetten	700 000 DM
Oddset-Wette	6 000 000 DM
c) Nicht abgeholte/nicht zustellbare Gewinne	-- DM
d) Zweitzustellungsgebühren	600 000 DM
e) Kundenkartenverkauf	1 500 000 DM
	48 800 000 DM

2. Lotteriebezogene Aufwendungen

a) Gewinnausschüttungen

Zahlenlotto	428 500 000 DM
Spiel 77	64 872 000 DM
Super 6	45 500 000 DM
Fußballwetten	7 500 000 DM
Oddset-Wette	47 850 000 DM
Rubbellotterien	9 460 000 DM

b) Lotterie- und Sportwettsteuer

Zahlenlotto	149 500 000 DM
Fußballwetten	2 617 000 DM
Oddset-Wette	15 500 000 DM
Spiel 77	25 500 000 DM
Super 6	16 667 000 DM
Rubbellotterie	3 667 000 DM
c) Annahmestellenprovisionen	104 115 000 DM
d) Geschäftsbesorgungsvergütung an die Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen	62 000 000 DM
e) Aufwendungen für Kundenkarten	100 000 DM
f) Porto für Zweitzustellungen und Kundenkarten	200 000 DM

g) andere lotteriebezogene Aufwendungen

1. Leistungen an	
Landessportbund Hessen e.V.	36 300 000 DM
Liga der freien Wohlfahrtspflege e.V.	9 680 000 DM
Hessischer Jugendring e.V.	3 910 000 DM
Träger der außerschulischen Jugendbildung nach dem Jugendbildungsförderungsgesetz	12 000 000 DM
Ring politischer Jugend	1 060 000 DM
2. Verwendung des Fonds "Nicht abgeholte/nicht zustellbare Gewinne"	-- DM

3. Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter	78 000 DM
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3 000 DM
4. Abschreibungen	1 000 DM
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10 000 DM
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1 200 000 DM
7. Jahresüberschuß	237 410 000 DM

davon entfallen auf:

Zahlenlotto (Kap. 17 16 - 123 - 03)	164 032 000 DM
Sportwetten (Kap. 17 16 - 123 - 02)	17 565 000 DM
Zusatzlotterien (Kap. 17 16 - 123 06)	52 426 000 DM
Rubbellotterie (Kap. 17 16 - 123 07)	3 387 000 DM
	237 410 000 DM

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage IV - Anlage zu Kap. 17 04 (121 05)

E R F O L G S P L A N

der Burgen und Schlösser des Landes Hessen
(Gaststätten und Hotels)
Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM
1. Umsatzerlöse	1 440 000 DM
2. Sonstige betriebliche Erträge	200 000 DM
3. Personalaufwand	180 000 DM
4. Abschreibungen	1 800 000 DM
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2 590 000 DM
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2 930 000 DM
8. Sonstige Steuern	70 000 DM
9. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-3 000 000 DM

F I N A N Z P L A N

der Burgen und Schlösser des Landes Hessen
(Gaststätten und Hotels)
Haushaltsjahr 2001

	Soll 2001 DM
Deckungsmittel	
Haushaltsmittel	
Kap. 17 04 - 891 74	400 000 DM
Verwendungszweck	
Investitionen	400 000 DM

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage V - Anlage zu Kap. 17 04 (121 06)

E R F O L G S P L A N

des Landesbetriebes Freilichtmuseum Hessenpark
Haushaltsjahr 2001

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Soll 2001 DM
1. Umsatzerlöse	110 000 DM
2. Sonstige betriebliche Erträge	120 000 DM
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	1 770 000 DM
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	180 000 DM
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1 720 000 DM
6. Sonstige Steuern	50 000 DM
7. Zuschuß Land Hessen (aus Kap. 17 04 - 682 73	3 000 000 DM
8. Zuschuß an Freilichtmuseum Hessenpark GmbH	3 000 000 DM
9. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-1 770 000 DM

F I N A N Z P L A N
des Landesbetriebes Freilichtmuseum Hessenpark
für das Haushaltsjahr 2001

	Soll 2001 DM
Deckungsmittel	
1. Zuschüsse aus dem Landeshaushalt	
Einzelplan 17	200 000 DM
Einzelplan 18	5 500 000 DM
2. Fremde Mittel	100 000 DM
Zusammen	5 800 000 DM
Verwendungszweck	
Investitionen für	
- weiteren Ausbau	5 600 000 DM
- Betriebsinventar und Museumsgerät der Freilichtmuseum Hessenpark GmbH	200 000 DM
Zusammen	5 800 000 DM

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage V a - Anlage zu Kap. 17 04 (ATG 80)

E R F O L G S P L A N

des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement
Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM
1. Einnahmen	
a) Einnahmen aus Auftragstätigkeit (Dienstleistungsentgelt des Landes)	51 645 100 DM
b) Einnahmen aus Erstattungen	937 000 DM
2. Sonstige betriebliche Erträge	3 199 000 DM
a) Einnahmen aus der Bewirtschaftung	
b) Einnahmen aus der Personalentwicklungsbörse	
3. Sachaufwand	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	10 355 300 DM
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12 740 000 DM
c) Miete und Mietnebenkosten	3 992 400 DM
d) Miete Telefonanlage	9 900 DM
e) Leasingaufwand	40 000 DM
4. Personalaufwand	12 396 400 DM
5. Abschreibungen und geringfügige Wirtschaftsgüter	65 100 DM
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	16 182 000 DM
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-- DM
7. Steuern	-- DM
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-- DM

F I N A N Z P L A N

des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement
für das Haushaltsjahr 2001

	Soll 2001 DM
Deckungsmittel	
1. Fremde Mittel	
1.1 Zuschuss aus dem Epl. 17 des Landeshaushalts	22 200 DM
2. Eigene Mittel	-- DM
Deckungsmittel insgesamt	22 200 DM
Verwendungszweck	
1. Investitionen	22 200 DM
2. Sonstige Verwendungszwecke	-- DM
Zusammen	22 200 DM

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage V a - Anlage zu Kap. 17 04 (ATG 80)

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	1	--
Tarifliche Verg.Gr.		
BAT Ia	4	--
BAT I b	2	--
BAT II a	3	--
BAT III	1	--
BAT IV b	1	--
BAT V b	2	--
BAT VI b	3	--
BAT VII	19	--
BAT VIII	1	--
Zusammen	37	--

Arbeiter/innen Funktion	Kennung	Stellen 2001	Stellen 2000
Hausmeister/in	(001)	71,0	--
Heizer/in	(004)	2,0	--
Handwerker/in	(006)	3,0	--
Hausarbeiter/in	(008)	3,0	--
Techn.- und Wartungsdienst	(014)	4,0	--
Aufsichtsdienst	(015)	1,5	--
Reinigungsdienst	(020)	8,5	--
Leerstelle kw für eine/n nach § 55 Abs. 1 MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)	(973)	1,0	--
Summe		94,0	--

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VI - Anlage zu Kap. 17 04

Aufstellung der landeseigenen und angemieteten Behördenzentren und -häuser

Liegenschaftsstelle Behördenzentrum mit dort untergebrachten Landes- und anderen Dienststellen	Jahr der Fertigstellung	Friedens-neubauwert 1913 Mark
A. Landeseigene Behördenzentren		
Frankfurt am Main		
Frankfurt am Main - Gutleutstraße 112 - 138 mit Staatsbauamt Frankfurt am Main I, Teilen des Polizeipräsidiums Frankfurt am Main (Verkehrserziehung und Aufklärung, Zentraler Verkehrsunfalldienst), Hessischem Polizeiverwaltungsamt - Polizeiverwaltungsstelle Frankfurt am Main, Teilen des Finanzamts Frankfurt am Main V - Steuerfahndung - und Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main - Prüfgruppe/ Innenrevision - (Altbau),	1880	1 624 700
Finanzämtern Frankfurt am Main I bis V, Teilen der Gruppe St III der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Amt für Straßen- und Verkehrswesen Frankfurt am Main, Teilen des Regierungspräsidiums Darmstadt - Abteilungen Staatliches Umweltamt Frankfurt am Main und Arbeitssicherheitstechnischer Dienst, Werkstätten der Polizeiverwaltungsstelle Frankfurt am Main, öffentlicher Tiefgarage (Bauteil A 1), Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden mit dem Fachbereich Verwaltung - Außenstelle Frankfurt am Main - und dem Fachbereich Polizei - Außenstelle Frankfurt am Main, Kantine, Cafeteria, Konferenzzentrum, Kindertagesstätte, 2 Dienstwohnungen, gewerblich vermietete Räume (Bauteil A2)	1993	18 795 600
Teilen des Polizeipräsidiums Frankfurt am Main und Teilen des Finanzamts Frankfurt am Main V - Steuerfahndung - (Bauteil B)*)	1993	1 438 800
Außenanlagen *)	1994	727 500
Fulda		
Fulda-Haimbacher Straße, vorgesehen für Polizeidirektion Fulda (Gebäude 7200, 7201, 7203, 7204, 7205)	1937	760 500
Eichamt (Gebäude 7216)	1937	41 300
Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Fulda, Bewährungshilfe bei dem Landgericht Fulda (Gebäude 7217)	1937	298 300
Hessisches Amt für Versorgung und Soziales (Gebäude 7219)	1937	362 300
Hauptabteilung Katasteramt beim Landrat des Landkreises Fulda (Gebäude 7221)	1937	185 400
Garage (Gebäude 7214)	1937	60 600
Außenanlagen	1937	175 800
Gießen		
Gießen, Schubertstraße 60 (ehem. BW-Krankenhaus), vorgesehen für das Finanzamt Gießen, Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, 3 Studienseminare, Stadtbildstelle, Amt für Verteidigungslasten, Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt Mittelhessen		7 980 400
Groß-Gerau		
Groß-Gerau, Europaring 11 - 13, mit Amtsgericht Groß-Gerau, Finanzamt Groß-Gerau, Tiefgarage, Parkdeck und einer Dienstwohnung	1987	2 654 600
Hanau		
Hanau, Freiheitsplatz 2 - 4, mit Eichamt, Finanzamt Hanau, Außenstelle der Hauptabteilung Katasteramt beim Landrat des Main-Kinzig-Kreises, Staatsbauamt Frankfurt am Main II - Bauleitung Hanau	1954	1 679 800
Garagengebäude	1954	34 100
Polizeidirektion und Polizeistation Hanau I des Landrats des Main-Kinzig-Kreises	1981	1 143 600
Tiefgarage der Polizeidirektion	1981	199 000
Parkdeck	1983	254 000
Hundezwinger	1981	10 300
Außenanlagen	1981	158 500

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VI - Anlage zu Kap. 17 04

Liegenschaftsstelle Behördenzentrum mit dort untergebrachten Landes- und anderen Dienststellen	Jahr der Fertigstellung	Friedens-neubauwert 1913 Mark
Kassel		
Hofgeismar, Manteuffel-Anlage 2-4, mit Polizeistation Hofgeismar, Gebäude 2	1981	145 700
Hauptabteilung Katasteramt beim Landrat des Landkreises Kassel (Hauptstelle), Gebäude 3 und 4	1981	284 500
Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Hofgeismar, Gebäude 5	1981	186 500
Garagen, Gebäude 16	1981	71 200
Außenanlagen	1981	30 700
Kassel, Friedrich-Ebert/Bodelschwinghstraße, vorerst mit Teilen des Hessischen Rechnungshofs - Staatliches Rechnungsprüfungsamt -, der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle und des Staatsbauamtes Kassel	1980	3 007 600
Kassel-Knorrstraße		
Baustoff- und Bodenprüfstelle,	1981	736 400
Amt für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik,	1967	158 400
Staatlichen Kunstsammlungen,	1970	144 000
Wohngebäude mit einer Dienst- und zwei Mietwohnungen	1965	32 600
Außenanlagen	1970	214 800
Langen		
Langen, Zimmerstraße, mit Finanzamt Langen, Amtsgericht Langen und Tiefgarage*)	1991	1 800 000
	1965	356 200
Dienstwohngebäude mit einer Dienstwohnung*)	1965	8 000
Außenanlagen	1991	135 200
Marburg		
Marburg - Am Mühlgraben mit Hauptabteilung Katasteramt beim Landrat des Kreises Marburg-Biedenkopf -Hauptstelle-, Amt für Versorgung und Soziales Gießen -Außenstelle Marburg-, Staatlichem Schulamt, Logopädenlehranstalt, Instituten für Virologie und Immunologie der Univesität Marburg, Hessischem Landesprüfungsamt für Heilberufe, Finanzamt Marburg, Teilen des Regierungspräsidiums Gießen-Abteilung Staatliches Umweltamt Marburg, Selbsthilfegruppe "Cafe" Trauma e.V.", Technischer Zentrale mit drei Dienstwohnungen, Energiezentrale, Pförtnerhaus, Außenanlagen*)	1896/1974	9 000 000
Marburg-Cappel, Raiffeisenstraße 7, mit Amt für Straßen- und Verkehrswesen Marburg,	1978	468 200
Teilen der Polizeidirektion Marburg des Landkreises Marburg-Biedenkopf	1985	1 679 800
Außenanlagen	1978	151 200
Wetzlar		
Wetzlar, Frankfurter Straße 59-61, mit Polizei- und Kriminalstation Wetzlar des Polizeipräsidiums in Gießen, Finanzamt Wetzlar, Tiefgarage, Garagen- und Werkstattgebäude, Schießstand und einer Dienstwohnung	1950/1983	2 236 800
Wiesbaden		
Bad Schwalbach, Emser Straße 27a, vorgesehen für Finanzamt Bad Schwalbach und Polizeistation Bad Schwalbach		600 000
Wiesbaden, Mosbacher Berg, vorerst mit Hauptstaatsarchiv und einer Dienstwohnung	1984	2 068 300
Wiesbaden, Rheingaustraße 186, mit Teilen des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Außenstelle Beschaffungswesen der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main,	1860/1992	1 520 530
Vordrucklager	1993	244 240
Laborgebäude des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie	1998	1 500 000
Wohngebäude mit zwei Dienst- und einer Landesmietwohnung	1860/1992	67 470
Wiesbaden, Konrad-Adenauer-Ring (ehem. US-Hospital), mit Landesamt für Verfassungsschutz Hessen, Bewährungshilfe beim Landgericht Wiesbaden sowie vorgesehen für Polizeipräsidium Wies-		6 000 000

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VI - Anlage zu Kap. 17 04

Liegenschaftsstelle Behördenzentrum mit dort untergebrachten Landes- und anderen Dienststellen	Jahr der Fertigstellung	Friedens-neubauwert 1913 Mark
baden, Teilen der Finanzämter Wiesbaden I und II, Staatsanwaltschaft Wiesbaden, Hauptabteilung Katasteramt und Staatliches Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen beim Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden, Bewährungshilfe, Staatliches Rechnungsprüfungsamt Wiesbaden*)		
Wiesbaden, Schiersteiner Berg, mit Hessischem Landeskriminalamt (Gebäude A 1, A 2, B, C 1, C 2 und D), Finanzämtern Wiesbaden I und II, Teilen des Hessischen Rechnungshofs - Staatliches Rechnungsprüfungsamt - (Gebäude E), Teilen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten sowie Teilen des Hessischen Sozialministeriums (Gebäude F), Heizzentrale (Gebäude K), Kantine (Gebäude L), Parkhaus (Gebäude M), Teilen des Hessischen Sozialministeriums (Gebäude G), Zwei Dienstgebäude mit sieben Dienst- und einer Mietwohnung (Gebäude N1 und N2), Außenanlagen	1973/1980	15 259 300
Summe der Friedensneubauwerte		86 692 640

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VI - Anlage zu Kap. 17 04

Aufstellung der landeseigenen und angemieteten Behördenzentren und -häuser

Liegenschaftsstelle Behördenzentrum/-haus mit dort untergebrachten Landes- und anderen Dienststellen	Jahr der Fertigstellung	Friedens-neubauwert 1913 Mark
B. Angemietete Behördenzentren		
Kassel		
Kassel, Ludwig-Mond-Straße 33, 43, 45, mit Teilen des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie sowie Zentralstelle für Arbeitsschutz (Nr. 33), Teilen des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Zentralstelle für Arbeitsschutz, Akkreditierungsstelle der Länder für Mess- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts (Nr. 43)und Teilen des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie mit Ausbildungszentrum (Nr. 45)		
C. Landeseigene Behördenhäuser		
Bad Hersfeld		
Bad Hersfeld, Hubertusweg 19, mit Amt für	1969/70	413 100
Straßen- und Verkehrswesen Eschwege, (Außenstelle Bad Hersfeld),	1983	1 306 800
Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Bad Hersfeld, Staatsbauamt, Tiefgarage, Parkdeck und einer Dienstwohnung		
Darmstadt		
Bensheim, Darmstädter Straße 56, mit Nebenstelle Bensheim des Staatsbauamtes Darmstadt, Bewährungshilfe beim Landgericht Darmstadt	1870	87 500
Bensheim, Wilhelmstraße 52, mit Polizeistation Bensheim und Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien	1932	259 200
Frankfurt am Main II		
Frankfurt am Main, Hamburger Allee 22 - 24, mit Hauptabteilung Katasteramt beim Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main, Hauptabteilung Staatliches Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen beim Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main, Teilen des Staatbauamtes Frankfurt am Main II, Schulungsraum des Hess. Landesvermessungsamtes und einer Dienstwohnung *)	1925	550 000
Garagengebäude (Robert-Mayer-Straße 24) *)	1962	30 000
Fulda		
Fulda, Heinrich-von-Bibra-Platz 3, mit Sozial- und Arbeitsgericht, Teilen des Finanzamtes Fulda und Pädagogischem Institut Nordhessen des Hess. Landesinstitut für Pädagogik - Regionalstelle Fulda -	1937	446 700
Fulda, Josefstraße 22 - 26, mit Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Fulda, Staatlichem Schulamt und einer Dienstwohnung	1914	210 400
Fulda, Schillerstraße 8, mit Hess. Amt für Straßen- und Verkehrswesen Fulda und Staatsbauamt	1971	880 200

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VI - Anlage zu Kap. 17 04

Liegenschaftsstelle Behördenzentrum/-haus mit dort untergebrachten Landes- und anderen Dienststellen	Jahr der Fertigstellung	Friedens-neubauwert 1913 Mark
Gießen		
Gießen, Dammstr. 47, mit Eichamt, Teilen des Finanzamtes Gießen und einer Mietwohnung	1950/51	84 900
Gießen, Südanlage 14, mit Teilen des Finanzamts Gießen, Teilen des Regierungspräsidiums in Gießen und einer Mietwohnung	1880	90 700
Gießen, Marburger Str. 91, mit Amt für Straßen- und Verkehrswesen Gießen - Außenstelle Gießen - , Pädagogischem Institut Mittelhessen - Regionalstelle Gießen -, Katasteramt Gießen, Vewaltungsgericht Gießen (Mittelhessischer Schreibdienst) und Teilen desd Finanzamts Gießen	...	896 800
Groß-Gerau		
Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Straße 45, mit Außenstelle der Hauptabteilung Katasteramt beim Landrat des Kreises Groß-Gerau und Amtsgericht Rüsselsheim	1996	706 000
Kassel		
Kassel, Breitscheidstraße 72, mit Teilen des Finanzamtes Kassel-Spohrstraße - Liegenschaftsstelle und Vertretern der Interessen des Ausgleichsfonds-, Hauptabteilung Staatliches Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen beim Oberbürgermeister der Stadt Kassel	1922	78 400
Korbach, Pommernstraße 39 und 41, mit Hauptabteilung Katasteramt beim Landrat des Kreises Waldeck-Frankenberg(Hauptstelle), Teilen der Polizeidirektion Korbach, Staatlichem Schulamt, Studienseminar 27 und drei Mietwohnungen	1957	773 500
Melsungen		
Melsungen, Kasseler Straße 29 und 31 (Schloß), mit Finanzamt Melsungen, Amtsgericht Melsungen, einer Dienstwohnung und vermietetem Turmgebäude	1726/1955	706 500
Michelstadt		
Michelstadt, Erbacher Straße 46 - 48, mit Finanzamt Michelstadt, und Katasteramt beim Landrat des Odenwaldkreises	1957	454 800
Wetzlar		
Hadamar, Gymnasiumstraße 4 (Schloss), mit Hess. Forstamt, Amt für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik Gießen - Außenstelle in Limburg in Hadamar -, Staatlichem Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen Hadamar und Mieträumen für die ev.Kirche sowie Glasfachschule (Glasmuseum)	1888	1 239 000
Wiesbaden		
Wiesbaden, Adolfsallee 49-53, mit Arbeitsgericht Wiesbaden und Teilen des Hess. Statistischen Landesamtes	1900/55	386 700
Wiesbaden, Gutenbergstraße 4 (vorübergehend vom Minsterium der Finanzen genutzt)	1905/1969	172 200
Wiesbaden, Kleiststraße 25, mit Außenstelle Wiesbaden des Hess. Landesjugendamtes und Bewährungshilfe beim Landgericht Wiesbaden	1953	260 600
Wiesbaden, Rheingaustraße 140 (Schloss Biebrich), mit Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Hess. Staatsbädern - Betriebsleitung -, Filmbewertungsstelle Hessen, Kuratorium Junger Deutscher Film, einer Dienstwohnung und gewerblich vermieteten Räumen	1869/1983	4 398 000
Witzenhausen		
Witzenhausen, Südbahnhofstraße 37 - 39, mit Finanzamt Witzenhausen und Außenstelle der Hauptabteilung Katasteramt des Werra-Meißner-Kreises	1955	289 500
Summe Friedensneubauwerte		14 721 500

Liegenschaftsstelle	Behördenhaus mit dort untergebrachten Landes- und anderen Dienststellen

D. Gemietete Behördenhäuser

Darmstadt
Darmstadt, Kasinostraße 60, mit Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie
- Außenstelle Darmstadt - und Teilen des Amtsgerichts Darmstadt (Ausbidungskanzleien)

Darmstadt, Neckarstraße 4-6, mit Teilen des Finanzamtes Darmstadt und Teilen des Hessischen Rechnungshofes - Staatliches Rechnungsprüfungsamt -

Fulda
Fulda, Hundeshagenstraße 6, mit Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Fulda sowie Staatlichem Schulamt

Marburg
Frankenberg, Osterweg 20, mit Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Korbach - Außenstelle Frankenberg - sowie Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen Frankenberg

Wiesbaden
Wiesbaden, Rheinstraße 23-25 / Luisenstraße 10-12, mit Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Hess. Kulturstiftung, Hess. Kultur GmbH, Hess. Staatskanzlei (Abteilung Verwaltungsreform) und Museum Wiesbaden (Museumspädagogik) und einer Mietwohnung

*) geschätzt

Anlage VII zu Kap. 17 20 - 883 01

WIRTSCHAFTSPLAN

HESSISCHER INVESTITIONSFONDS

W I R T S C H A F T S P L A N

Hessischer Investitionsfonds

Wirtschaftsplan - Allgemeines

Rechtsgrundlage: Gesetz über den Hessischen Investitionsfonds in der jeweils gültigen Fassung.

Dem Investitionsfonds wurden von 1970 bis 1997 1.800 Mio DM aus der Finanzausgleichsmasse und 500 Mio DM aus dem Landeshaushalt zugeführt.

Verwendung der Darlehensmittel

Abteilung A
Die projektbezogene Schulbauförderung ist abgeschlossen. Aktuell werden aus dieser Abteilung - neben der Abwicklung bisheriger Programme - Mittel für ein Sonderprogramm zur Bewältigung der Abrüstungsfolgen (Standortkonversion) und Mittel für Einrichtungen der Altenhilfe bereitgestellt.

Abteilung B
In Abteilung B werden nach § 11 InvFondsG kommunale Investitionen mit Anspardarlehen gefördert. Die in 1997 bis 2000 abgeschlossenen Verträge werden je am 1.1.2001 bis 2004 fällig. 2001 werden weitere Ansparverträge mit einem Volumen von 60 Mio DM abgeschlossen, die am 1. Januar 2005 fällig werden. Außerdem werden nach § 12 InvFondsG im Jahr 2001 für Darlehen mit verkürzter Ansparzeit 130 Mio DM bereitgestellt, davon 80 Mio DM für Schulbaupauschaldarlehen.

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Die Mittel der Abteilung A sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

Abteilung A - Allgemein -
Die Mittel der Abteilung A werden für ein Sonderprogramm zur Bewältigung der Abrüstungsfolgen (Standortkonversion) und für Einrichtungen der Altenhilfe eingesetzt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

162 01	111	Zinsen aus angelegten Fondsbeständen der Abteilung A	4 500 000 *[2 300 813]*	5 100 000 *[2 607 589]*	4 163 512 *[2 128 770]*

Erläuterungen: 162 01 - Nach § 8 InvFondsG -
Nicht zur Auszahlung benötigte Fondsmittel sind verzinslich anzulegen.

173 01	111	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	57 000 000 *[29 143 637]*	62 000 000 *[31 700 097]*	68 133 805 *[34 836 261]*

Erläuterungen: 173 01 - Nach §§ 7 und 8 InvFondsG -
Bis zum Haushaltsjahr 1997 wurden Schuldscheindarlehen in Höhe von rd. 2,7 Mrd. DM gewährt; sie sind unverzinslich und mit 5 v.H. p.a. zu tilgen.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

325 01	111	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 325 01 - Nach § 3 Satz 2 und 3 InvFondsG -
Die Aufnahme von Krediten ist nicht vorgesehen.

332 01	111	Zuführung aus Kapitel 17 20 - 883 01 für Abteilung A (Kommunaler Finanzausgleich)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM
	Erläuterungen: 332 01/332 02 - Nach §§ 3 und 4 InvFondsG -			
332 02 111	Zuführung aus Kap. 17 50 - 883 01 für Abteilung A (Landeshaushalt)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
381 01 111	Zuführung aus Abteilung B des Investitionsfonds . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Leertitel - Nach § 4 InvFondsG -.*			
	Gesamteinnahmen	61 500 000 *[31 444 451]*	67 100 000 *[34 307 685]*	72 297 317 *[36 965 031]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

AUSGABEN

Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die veranschlagten Einnahmen überschritten werden oder hinter dem Ansatz zurückbleiben.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 01 111 Verwaltungsgebühr der Treuhänderin . . . . . 100 000 | 100 000 | 81 702
[51 129] | *[51 129]* | *[41 774]*

Erläuterungen:
Gebühren für die Verwaltung von Darlehen an Gemeinden oder Gemeindeverbände durch die Landesbank Hessen-Thüringen. Die Gebühr wird vom insgesamt ausgeliehenen Kontenstand der Abteilungen A und B berechnet. Sie beträgt bei einem Kontenstand
bis zu 300 Mio DM . . . . . 0,04 DM
danach bis zu 600 Mio DM . . . . . 0,03 DM
danach bis zu 900 Mio DM . . . . . 0,02 DM
für den darüber hinausgehenden Kontenstand . . . 0,01 DM
Veranschlagt ist der Teilbetrag, der auf die Darlehen aus Abt. A entfällt.

Ausgaben für den Schuldendienst

575 01 111 Zinsen für Kreditmarktmittel . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen: 575 01/595 01
Hier wird der Schuldendienst für die bei 325 01 aufgenommenen bzw. veranschlagten Kredite ausgewiesen.

575 02 111 Geldbeschaffungskosten . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Erläuterungen:
Geldbeschaffungskosten fallen nicht an.

595 01 111 Tilgungen für Kreditmarktmittel . . . . . -- | -- | --
[--] | *[--]* | *[--]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
	E R L Ä U T E R U N G E N	2001 DM	2000 DM	1999 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)
Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände nach § 6 InvFondsG

853 01	111	für Schulen der Grundstufe einschl. Eingangsstufe	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 02	111	für Sonderschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 04	111	für Schulen der Sekundarstufe II	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 05	111	für Schulen der Sekundarstufe I	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 06	111	für Berufsschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
853 09	111	für Wirtschaftseinrichtungen von Ganztagsschulen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Zu 853 01 - 853 09 - Gemäß § 6 InvFondsG -
Die projektbezogene Förderung des Schulbaus ist abgeschlossen.
Die Haushaltsstellen dienen der Abwicklung.

853 11	111	für das Sonderprogramm Standortkonversion	2 000 000 *[1 022 584]*	20 000 000 *[10 225 838]*	4 375 000 *[2 236 902]*

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	6 000 000
2003	5 700 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	11 700 000

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms zur Bewältigung der Abrüstungsfolgen mit zinslosen Darlehen.
Die Darlehen ergänzen die dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur Verfügung stehenden Mittel.

Aus eingegangenen Verpflichtungen bzw.
aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) werden fällig (in TDM):

i m H a u s h a l t s j a h r

	1999	*2000*	*2001*	*2002*	*2003 ff*
- VE 1996	*4 000*	*--*	*--*	*--*	*--*
- VE 1997	*8 000*	*4 000*	*--*	*--*	*--*
- VE 1998	*8 000*	*4 000*	*--*	*--*	*--*
- VE 1999	*--*	*3 000*	*--*	*--*	*--*
- VE 2000	*--*	*--*	*2 000*	*--*	*--*
- VE 2001 (neu)	*--*	*--*	*--*	*6 000*	*5 700*
Summe	*20 000*	*11 000*	*2 000*	*6 000*	*5 700*

853 12	011	für Einrichtungen der Altenhilfe	30 000 000 *[15 338 756]*	18 000 000 *[9 203 254]*	11 306 000 *[5 780 666]*

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	6 500 000
2003	4 000 000
2004	2 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	12 500 000

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt zur Förderung für Einrichtungen der Altenhilfe mit zinslosen Darlehen.
Die Darlehensförderung ergänzt die bei Kap. 17 32 - 883 02 veranschlagten Mittel.

Aus eingegangenen Verpflichtungen bzw.
aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) werden fällig (in TDM):

i m H a u s h a l t s j a h r

	2000	*2001*	*2002*	*2003*	*2004*
- VE 1997	*1 500*	*--*	*--*	*--*	*--*
- VE 1998	*5 000*	*--*	*--*	*--*	*--*
- VE 1999	*6 000*	*6 000*	*--*	*--*	*--*
- VE 2000	*--*	*6 500*	*3 000*	*--*	*--*
- VE 2001 (neu)	*--*	*--*	*6 500*	*4 000*	*2 000*
Summe	*12 500*	*12 500*	*9 500*	*4 000*	*2 000*

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	111	Zuführung an Abteilung B des Investitionsfonds . . .	29 400 000 *[15 031 981]*	29 000 000 *[14 827 465]*	90 500 000 *[46 271 915]*

Erläuterungen:
Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung B zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Gesamtausgaben	61 500 000 *[31 444 451]*	67 100 000 *[34 307 685]*	106 262 702 *[54 331 257]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung A

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Abschluss Abteilung A

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	61 500 000	67 100 000	72 297 317
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		61 500 000	67 100 000	72 297 317
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	100 000	100 000	81 702
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	32 000 000	38 000 000	15 681 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	29 400 000	29 000 000	90 500 000
Gesamtausgaben		61 500 000	67 100 000	106 262 702
Zuschuss/Überschuss		--	--	-33 965 385

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung B

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung B

Die Mittel der Abteilung B sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 52	111	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
162 02	111	Zinsen aus angelegten Fondsbeständen der Abteilung B	2 250 000 *[1 150 407]*	2 500 000 *[1 278 230]*	1 816 955 *[928 994]*

Erläuterungen: 162 02 - Nach § 14 InvFondsG -
Die Beträge sind geschätzt.

173 02	111	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	124 500 000 *[63 655 839]*	125 800 000 *[64 320 519]*	127 008 306 *[64 938 316]*

Erläuterungen: 173 02 - Nach §§ 11, 12 und 13 InvFondsG -
In den Haushaltsjahren 1997 bis 2000 wurden Ansparverträge abgeschlossen, die je am 1. Januar 2001 bis 2004 fällig werden und nachschüssig zu tilgen sind.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

253 01	111	Ansparleitsungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	34 200 000 *[17 486 182]*	35 000 000 *[17 895 216]*	50 969 550 *[26 060 317]*

Erläuterungen: 253 01 - Nach § 12 und 13 InvFondsG -

253 02	111	Sonderbeitrag für vorzeitige Darlehensauszahlung .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung B

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
	E R L Ä U T E R U N G E N	2001 DM	2000 DM	1999 DM
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
332 03 111	Zuführung aus Kap. 17 20 - 883 01 für Abteilung B (Kommunaler Finanzausgleich)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: 332 03/332 04 - Nach §§ 3 und 4 InvFondsG -			
332 04 111	Zuführung aus Kap. 17 50 - 883 01 für Abteilung B (Landeshaushalt)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
351 02 111	Entnahme aus Deckungsrücklage der Abteilung B .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Vgl. Erläuterungen zu 919 01. Die Entnahme aus der Deckungsrücklage ist in der Höhe notwendig, in der die übrigen Einnahmen für die Auszahlung der fälligen Darlehen nicht ausreichen. Im Haushaltsjahr 2001 ist keine Entnahme vorgesehen.*			
381 02 111	Zuführung aus Abteilung A des Investitionsfonds . .	29 400 000 *[15 031 981]*	29 000 000 *[14 827 465]*	90 500 000 *[46 271 915]*
	Erläuterungen: *Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung B zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).*			
	Gesamteinnahmen	190 350 000 *[97 324 410]*	192 300 000 *[98 321 429]*	270 294 811 *[138 199 542]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung B

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

A U S G A B E N

Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die veranschlagten Einnahmen überschritten werden oder hinter dem Ansatz zurückbleiben.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 02	111	Verwaltungsgebühr der Treuhänderin	350 000 *[178 952]*	300 000 *[153 388]*	307 015 *[156 974]*

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen zu 538 01.
Veranschlagt ist der Teilbetrag, der auf die Darlehen aus Abt. B entfällt.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

653 01	111	Vergütung nach § 15 InvFondsG	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: 653 01 - Nach § 15 InvFondsG -
Nach § 15 InvFondsG wird für Darlehen ein Bonus gezahlt, die bei Fälligkeit nicht in Anspruch genommen werden.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

853 31	111	Darlehen an Gemeinden oder Gemeindeverbände nach § 11 InvFondsG für kommunale Investitionen	60 000 000 *[30 677 513]*	60 000 000 *[30 677 513]*	57 975 000 *[29 642 147]*

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und für Sport und - soweit erforderlichim Benehmen mit dem zuständigen Fachministerium - folgende Verpflichtungen einzugehen:

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	--
2003	--
2004	--
2005ff	60 000 000
Gesamtverpflichtung	60 000 000

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung B

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Erläuterungen:
Durch verbindliche Zusage sind bzw. sollen gebunden werden:

	2000	*2001*	*2002*	*2003*	*2004*	*2005*
Zu Lasten des Kontingents						
1996	*60,0*	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*
1997	*--*	*60,0*	*--*	*--*	*--*	*--*
1998	*--*	*--*	*60,0*	*--*	*--*	*--*
1999	*--*	*--*	*--*	*60,0*	*--*	*--*
2000	*--*	*--*	*--*	*--*	*60,0*	*--*
2001	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*	*60,0*
Summe	*60,0*	*60,0*	*60,0*	*60,0*	*60,0*	*60,0*

853 32	111	Darlehen an Gemeinden oder Gemeindeverbände nach § 12 InvFondsG für kommunale Investitionen	130 000 000 *[66 467 945]*	132 000 000 *[67 490 528]*	203 630 000 *[104 114 366]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind für Darlehen mit verkürzter Ansparzeit bestimmt (Schulbaupauschaldarlehen - 80 Mio DM - und projektbezogene Darlehen einschließlich Umweltsanierungsmaßnahmen).

853 33	111	Darlehen an Gemeinden oder Gemeindeverbände nach § 13 InvFondsG für kommunale Investitionen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Leertitel.

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	111	Zuführung an Rücklage der Abteilung B	-- *[--]*	-- *[--]*	8 382 796 *[4 286 056]*

Erläuterungen: 919 01 (vgl. Erläuterungen zu 351 02)
Soweit die Erträge der Abteilung B die Ausgaben übersteigen, werden sie einer Rücklage zugeführt. Diese ist aufzulösen, soweit Darlehen aus Abteilung B gezahlt werden und die Einnahmen nicht ausreichen, um die Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

981 02	111	Zuführung an Abteilung A des Investitionsfonds . . .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Leertitel - Nach § 4 InvFondsG.

Gesamtausgaben	190 350 000 *[97 324 410]*	192 300 000 *[98 321 429]*	270 294 811 *[138 199 542]*

Anlage zu Einzelplan 17
Hessischer Investitionsfonds - Wirtschaftsplan - Abteilung B

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	IST 1999 DM

Abschluss Abteilung B

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	126 750 000	128 300 000	128 825 261
2	Übertragungseinnahmen	34 200 000	35 000 000	50 969 550
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	29 400 000	29 000 000	90 500 000
Gesamteinnahmen		190 350 000	192 300 000	270 294 811
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	350 000	300 000	307 015
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	190 000 000	192 000 000	261 605 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	8 382 796
Gesamtausgaben		190 350 000	192 300 000	270 294 811
Zuschuss/Überschuss		--	--	--

Beteiligungen des Landes Hessen

Titel Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital *)EUR umger. in DM DM	Beteiligung des Landes Nennwert *)EUR umger. in DM DM	 v.H.	Gewinnausschüttungen 2001 DM	Gewinnausschüttungen Ist 1999 DM
Zu 121 11					
InvestitionsBank Hessen AG, Wiesbaden	*)78 233 200	*)39 116 600	50,00	585 900	--
Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main	1 000 000 000	32 010 000	3,20	--	--
eingezahlt	--	17 460 000	1,75	--	--
Zusammen				585 900	--
Zu 121 12					
Frankfurter Siedlungs-GmbH, Frankfurt am Main	28 951 000	3 959 500	13,68	96 245	96 245
GWH Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH Hessen, Frankfurt am Main	109 000 000	97 929 600	89,84	1 240 290	--
Hessische Gemeinnützige Aktiengesellschaft für Kleinwohnungen (HEGEMAG), Darmstadt	11 300 000	6 886 000	60,94	1 854 401	238 116
WOHNSTADT Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH, Kassel	66 753 000	48 406 000	72,52	3 157 579	2 189 859
Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	214 869 000	87 497 800	40,72	3 038 361	--
Zusammen				9 386 877	2 462 215
Gerundet				9 400 000	
Zu 121 21					
Hessische Landgesellschaft mbH, Kassel	7 050 000	3 567 040	50,60	--	--
Zu 121 23					
Lotterie- Treuhandgesellschaft mbH Hessen, Wiesbaden	9 043 400	9 043 400	100,00	3 500 000	2 824 255
Süddeutsche Klassenlotterie, München	1 000 000	150 000	15,00	**)	**)
**) Der Gewinnanteil des Landes ist bei Kap. 17 16 - 123 01 veranschlagt. Die Gewinnausschüttung 2001 beträgt 20 000 000 DM und das Ist 1999 12 283 432 DM.					
Zusammen				3 500 000	2 824 255

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VIII - Anlage zu Kap. 17 04 (121 01 bis 121 33)

Titel Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital *)EUR umger. in DM DM	Beteiligung des Nennwert *)EUR umger. in DM DM	Landes v.H.	Gewinnausschüttungen 2001 DM	Gewinnausschüttungen Ist 1999 DM
Zu 121 31					
Bergsträßer Winzer eG, Heppenheim		12 000		--	--
Berufsbildungswerk Südhessen gem. GmbH, Karben	50 000	25 000	50,00	--	--
Blutspendedienst Hessen des Deutschen Roten Kreuzes gem. GmbH, Frankfurt am Main	6 570 000	2 190 000	33,33	--	--
Deutsche Baurevision AG, Berlin	1 200 000	36 000	3,00	35 800	57 316
Deutsches Institut für tropische und subtropische Landwirtschaft GmbH, Witzenhausen	314 700	50 000	15,88	--	--
documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungsgesellschaft mbH, Kassel	50 000	25 000	50,00	--	--
ekz.bibliotheksservice GmbH, Reutlingen	4 260 000	360 000	8,45	--	--
Fachinformationszentrum Karlsruhe,Gesellschaft für wiss. techn. Information mbH, Karlsruhe	92 000	2 000	2,17	--	--
FEH Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft Hessen mbH	1 500 000	825 000	55,00	--	--
FIDT Fördergesellschaft für innovative Dienstleistungen und Techniken mbH, Kassel	101 000	5 000	4,95	--	--
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinn. GmbH, Grünwald	320 000	20 000	6,25	--	--
Gebietswinzergenossenschaft "Rheingau" eG, Eltville		11 200		--	--
Gesellschaft bürgerlichen Rechts mittelhessischer Universitäten - BIM, Gießen		5 000		--	--
Gesellschaft bürgerlichen Rechts mittelhessischer Universitäten - TransMIT, Gießen		10 000		--	--
Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH, Darmstadt	100 000	10 000	10,00	--	--
GMD-Forschungszentrum Informationstechnik GmbH, Bonn	60 000	2 000	3,33	--	--
Grube Messel Verwaltungsgesellschaft mbH, Wiesbaden	50 000	50 000	100,00	--	--
Hessen-Energie Gesellschaft für rationelle Energienutzung mbH, Wiesbaden	3 000 000	2 120 000	70,67	--	--
Hessische Kultur GmbH, Wiesbaden	50 000	50 000	100,00	--	--
Hessische Landesbahn GmbH, Wiesbaden	26 830 000	26 830 000	100,00	--	--
Hessische Technologiestiftung GmbH, Wiesbaden	21 162 800	21 162 800	100,00	--	--
Hess. Zucht- und Absatzgenossenschaft für Schafe und Ziegen e.G., Kassel		500		--	--
Hessisches Landestheater Marburg GmbH, Marburg	50 000	25 000	50,00	--	--
Hochschul-Informationssystem GmbH, Hannover	96 000	4 000	4,16	--	--
Humana Milchunion e.G., Everswinkel		60 240		--	--
Innovantis Ges. für innovative Technologien und FuE-Dienstleistungen der Johann Wolfgang Goethe-Universität Ffm, Frankfurt am Main	*)48 896	*)48 896	100,00	--	--
Innovationsgesellschaft Darmstadt mbH, Darmstadt	*)355 961	*)59 653	16,76	--	--
Institut für den wissenschaftlichen Film gem. GmbH, Göttingen	100 000	10 000	10,00	--	--
Institut Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt	50 000	30 000	60,00	--	--

Allgemeine Finanzverwaltung
Anlage VIII - Anlage zu Kap. 17 04 (121 01 bis 121 33)

Titel Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital *)EUR umger. in DM DM	Beteiligung des Landes Nennwert *)EUR umger. in DM DM	 v.H.	Gewinnausschüttungen 2001 DM	Gewinnausschüttungen Ist 1999 DM
Internationales Begegnungs- und Forschungszentrum für Informatik (IBFI) Schloß Dagstuhl gem. GmbH, Wadern	100 000	20 000	20,00	--	--
ISF Internationale Schule Frankfurt Rhein-Main Geschäftsführungs-GmbH, Frankfurt am Main	160 000	8 000	5,00	--	--
Kassel University Press GmbH, Kassel	50 000	50 000	100,00	--	--
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn	82 000	2 000	2,44	--	--
Messe Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main	350 000 000	140 000 000	40,00	--	4 000 000
Milchwerke Fulda-Lauterbach e.G., Fulda		114 713		--	--
Münchener Hypothekenbank e.G., München		100		6	6
Raiffeisen Warengenossenschaft e.G., Frankfurt am Main		10 000		--	--
Raiffeisenbank Kirchhain e.G., Kirchhain		150		--	--
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, Hofheim	1 350 000	50 000	3,70	--	--
RVF Raiffeisen Vieh und Fleisch Hessen e.G., Bad Hersfeld		5 000		--	--
SFH Schweinezucht- und Ferkelerzeugergemeinschaft Hessen e.G., Fuldabrück		1 200		--	--
Süddeutsche Zucker-AG, Mannheim		14 238		--	--
Süddeutsche Zuckerrüben-verwertungsgenossenschaft eG, Stuttgart		46 340		--	--
SusTech GmbH u. CoKG, Darmstadt		*)24 448		--	--
SusTech Verwaltungs GmbH, Darmstadt	*)68 454	*)24 448	35,71	--	--
Trägergesellschaft Deutscher Pavillon mbH, Hannover	113 300	2 000	1,77	--	--
TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Darmstadt	30 010 000	13 504 500	45,00	234 300	234 393
Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH, Kassel	70 000	10 000	14,29	--	--
Windenergiepark Vogelsberg GmbH, Friedberg	100 000	50 000	50,00	--	--
Zucht- und Besamungsunion Hessen e.G., Alsfeld		2 213		--	--
Zusammen				270 106	4 291 615
Gerundet				270 100	
Zu 121 32					
Flughafen Frankfurt am Main AG, Frankfurt am Main	1 000 000 000	452 400 000	45,24	23 400 000	15 709 590
Zu 121 33					
HIM GmbH, Wiesbaden	57 925 000	16 250 000	28,05	1 410 700	1 692 844

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 18

Staatliche Hochbaumaßnahmen

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
	Übersichten	6
18 01	Bauten im Bereich des Hessischen Landtags	16
18 02	Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten	19
18 03	Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport	24
18 04	Bauten im Bereich des Kultusministeriums	39
18 05	Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz	47
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen	61
18 07	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	69
18 08	Bauten im Bereich des Sozialministeriums	75
18 09	Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	81
18 11	Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs	91
18 15	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst	95
18 16	Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung	107
18 17	Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden	118
18 19	Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda	123
18 22	Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main	127
18 23	Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt	140
18 24	Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen	147
18 25	Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg	155
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel	162
18 31	Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder	169
18 34	Bauten im Bereich des Hessenparks	173
18 37	Hessen-Strukturprogramm	177
18 38	Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften	181
18 39	Andere Einnahmen und Ausgaben	184
	Abschluss für den Einzelplan 18	190

Vorwort zum Einzelplan

A. Im Einzelplan 18 sind die großen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, die einzeln zu veranschlagenden Bauunterhaltungsmaßnahmen des Landes sowie der Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften veranschlagt.

Die Kosten jeder einzelnen Baumaßnahme ergeben sich aus den in den Erläuterungen aufgeführten Kostenunterlagen.

Mitveranschlagt sind die Kosten für die Bauleitungsmittel einschließlich der Baunebenkosten (Kg. 700 DIN 276)

Die Kosten für die Erstausstattung der Bauten mit Gerät (Kg. 611 und 612 DIN 276) sind getrennt von den Baukosten in Kursivschrift aufgeführt und in den einzelnen Kapiteln unter der Gruppierungsnummer 812 veranschlagt.

Zuweisungen, Beiträge und Zuschüsse Dritter sind in den jeweiligen Kapiteln veranschlagt; sie sind in den Ausgabeansätzen der einzelnen Baumaßnahmen enthalten.

In den übrigen Einzelplänen sind Bauunterhaltungsausgaben in Höhe der auf dem Friedensneubauwert berechneten Pauschalen unter der Gruppierungsnummer 519 und kleine Baumaßnahmen mit Kosten im Einzelfall unter 500.000 DM unter der Gruppierungsnummer 711 erfaßt.

Das staatliche Hochbauprogramm für das Haushaltsjahr 2001 umfaßt einschließlich Erstausstattung mit Gerät und Grunderwerb für die Hochschulen

122 Baumaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von	4 352 535 385 DM
Davon sind bis zum 31.12.2000 bereitgestellt	1 947 377 649 DM
bleiben	2 405 157 736 DM
Haushaltsansatz 2001	501 660 000 DM
In den folgenden Haushaltsjahren noch zu finanzieren	1 903 497 736 DM

Für den Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften

sind insgesamt vorgesehen	517 486 648 DM
Davon sind bis zum 31.12.2000 bereitgestellt	262 813 800 DM
bleiben	254 672 848 DM
Haushaltsansatz 2001	48 000 000 DM
In den folgenden Haushaltsjahren noch zu finanzieren	206 672 848 DM

Für 127 Bauunterhaltungsmaßnahmen in landeseigenen und angemieteten Liegenschaften, für die die Pauschalen nicht ausreichen und daher besonders zu veranschlagen sind,

sind vorgesehen	416 517 010 DM
Davon sind bis zum 31.12.2000 bereitgestellt	195 003 585 DM
bleiben	221 513 425 DM
Haushaltsansatz 2001	74 458 300 DM
In den folgenden Haushaltsjahren noch zu finanzieren	147 055 125 DM

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 18		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben		-	-
1	Eigene Einnahmen		-	-
2	Übertragungseinnahmen		-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen		92.518.300	80.400.000
		Gesamteinnahmen	92.518.300	80.400.000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben		-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben		74.458.300	69.490.000
	Ausgaben für den Schuldendienst		5.670.000	11.300.000
6	Übertragungsausgaben		-	-
7	Bauausgaben		475.950.000	541.650.000
8	Sonstige Investitionsausgaben		68.040.000	88.660.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben		-	-
		Gesamtausgaben	624.118.300	711.100.000
		Zuschuss / Überschuss	-531.600.000	-630.700.000

D. Abkürzungen

KVM-Bau	=	Kostenvoranmeldung-Bau
HU-Bau	=	Haushaltsunterlage-Bau
THU-Bau	=	Teil-Haushaltsunterlage-Bau
NHU-Bau	=	Nachtrags-Haushaltsunterlage-Bau
KVM-Gerät	=	Kostenvoranmeldung-Gerät
HU-Gerät	=	Haushaltsunterlage-Gerät
THU-Gerät	=	Teil-Haushaltsunterlage-Gerät
NHU-Gerät	=	Nachtrags-Haushaltsunterlage-Gerät
BA	=	Bauabschnitt
BBN	=	Baubedarfsnachweisung (Bauunterhaltung)
TBBN	=	Teil-Baubedarfsnachweisung
IS-Bau	=	Instandsetzungsunterlage-Bau
TIS-Bau	=	Teil-Instandsetzungsunterlage-Bau
KS	=	Kostenschätzung

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten DM	Bewilligt bis 2000 DM	Haushaltsansatz 2001 DM	Vorbehalt 01.01.2002 DM
1	2	3	4	5	6	7
18 01	Bauten im Bereich des Hessischen Landtags	BU 3	3.036.200	2.452.259	280.000	303.941
		Inv. --	--	--	--	--
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		3	3.036.200	2.452.259	280.000	303.941
18 02	Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten	BU 4	768.500	571.180	160.000	37.320
		Inv. 3	90.487.000	20.386.951	19.000.000	51.100.049
		Gerät	835.200	235.000	600.000	200
		Grunderwerb	--	--	--	--
		7	92.090.700	21.193.131	19.760.000	51.137.569
18 03	Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport	BU 18	19.433.854	7.454.902	4.100.000	7.878.952
		Inv. 12	847.860.000	527.893.051	169.400.000	150.566.949
		Gerät	30.086.300	4.103.590	6.200.000	19.782.710
		Grunderwerb	--	--	--	--
		30	897.380.154	539.451.543	179.700.000	178.228.611
18 04	Bauten im Bereich des Kultusministeriums	BU 11	22.387.840	14.821.820	3.520.000	4.046.020
		Inv. 4	36.112.000	3.488.615	16.000.000	16.623.385
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		15	58.499.840	18.310.435	19.520.000	20.669.405
18 05	Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz	BU 13	50.622.600	28.333.776	8.820.000	13.468.824
		Inv. 20	850.080.000	300.486.619	64.000.000	485.593.381
		Gerät	5.340.566	1.950.100	--	3.390.466
		Grunderwerb	--	--	--	--
		33	906.043.166	330.770.495	72.820.000	502.452.671
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen	BU 7	31.180.529	10.940.017	6.260.000	13.980.512
		Inv. 4	84.202.000	50.364.229	16.000.000	17.837.771
		Gerät	6.812.000	376.243	60.000	6.375.757
		Grunderwerb	--	--	--	--
		11	122.194.529	61.680.489	22.320.000	38.194.040
18 07	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	BU 6	4.894.047	2.153.792	1.080.000	1.660.255
		Inv. 2	20.650.000	9.719.769	700.000	10.230.231
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		8	25.544.047	11.873.561	1.780.000	11.890.486
18 08	Bauten im Bereich des Sozialministeriums	BU 9	16.025.440	5.933.309	2.870.000	7.222.131
		Inv. 1	716.000	--	--	716.000
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		10	16.741.440	5.933.309	2.870.000	7.938.131
18 09	Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	BU 9	9.339.300	2.005.779	2.100.000	5.233.521
		Inv. 5	11.543.170	6.531.565	2.550.000	2.461.605
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		14	20.882.470	8.537.344	4.650.000	7.695.126

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen DM	2002 DM	davon (Spalte 8) entfallen auf 2003 DM	2004 DM	2005 DM	Spätere Haushaltsjahre DM
8	9	10	11	12	13
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
37.000.000	22.000.000	15.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
37.000.000	22.000.000	15.000.000	--	--	--
2.900.000	1.850.000	1.050.000	--	--	--
78.650.000	63.150.000	15.500.000	--	--	--
8.000.000	5.000.000	3.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
89.550.000	70.000.000	19.550.000	--	--	--
500.000	500.000	--	--	--	--
15.800.000	14.800.000	1.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
16.300.000	15.300.000	1.000.000	--	--	--
4.000.000	2.000.000	2.000.000	--	--	--
310.000.000	134.500.000	109.500.000	66.000.000	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
314.000.000	136.500.000	111.500.000	66.000.000	--	--
2.200.000	2.200.000	--	--	--	--
12.000.000	8.000.000	4.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
14.200.000	10.200.000	4.000.000	--	--	--
500.000	500.000	--	--	--	--
6.000.000	6.000.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
6.500.000	6.500.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.600.000	1.100.000	500.000	--	--	--
1.800.000	1.800.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
3.400.000	2.900.000	500.000	--	--	--

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten DM	Bewilligt bis 2000 DM	Haushaltsansatz 2001 DM	Vorbehalt 01.01.2002 DM
1	2	3	4	5	6	7
18 11	Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs	BU 2	302.000	298.711	--	3.289
		Inv. 1	1.800.000	--	1.800.000	--
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		3	2.102.000	298.711	1.800.000	3.289
18 15	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst	BU 13	118.096.200	85.579.059	13.988.300	18.528.841
		Inv. 14	227.423.025	88.373.936	23.400.000	115.649.089
		Gerät	195.000	36.780	150.000	8.220
		Grunderwerb	--	--	--	--
		27	345.714.225	173.989.775	37.538.300	134.186.150
18 16	Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung	BU 10	21.284.600	5.947.248	3.530.000	11.807.352
		Inv. 7	240.003.000	96.602.355	33.500.000	109.900.645
		Gerät	2.042.000	--	--	2.042.000
		Grunderwerb	--	--	--	--
		17	263.329.600	102.549.603	37.030.000	123.749.997
	Summe Ressorts	BU 105	297.371.110	166.491.852	46.708.300	84.170.958
		Inv. 73	2.410.876.195	1.103.847.090	346.350.000	960.679.105
		Gerät	45.311.066	6.701.713	7.010.000	31.599.353
		Grunderwerb	--	--	--	--
		178	2.753.558.371	1.277.040.655	400.068.300	1.076.449.416

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen DM	davon (Spalte 8) entfallen auf 2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Spätere Haushaltsjahre DM
8	9	10	11	12	13
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
6.600.000	4.000.000	1.600.000	1.000.000	--	--
24.000.000	19.000.000	5.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
30.600.000	23.000.000	6.600.000	1.000.000	--	--
4.600.000	2.600.000	2.000.000	--	--	--
70.000.000	36.000.000	25.000.000	9.000.000	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
74.600.000	38.600.000	27.000.000	9.000.000	--	--
22.900.000	14.750.000	7.150.000	1.000.000	--	--
555.250.000	305.250.000	175.000.000	75.000.000	--	--
8.000.000	5.000.000	3.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
586.150.000	325.000.000	185.150.000	76.000.000	--	--

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten DM	Bewilligt bis 2000 DM	Haushaltsansatz 2001 DM	Vorbehalt 01.01.2002 DM
1	2	3	4	5	6	7
18 17	Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden	BU 2	3.714.000	2.459.954	1.100.000	154.046
		Inv. 2	27.780.000	17.582.948	8.700.000	1.497.052
		Gerät	3.490.000	336.780	3.100.000	53.220
		Grunderwerb	18.600.000	16.949.439	--	1.650.561
		4	53.584.000	37.329.121	12.900.000	3.354.879
18 19	Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda	BU 1	2.600.000	--	1.300.000	1.300.000
		Inv. --	--	--	--	--
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	7.000.000	5.455.609	--	1.544.391
		1	9.600.000	5.455.609	1.300.000	2.844.391
18 22	Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main	BU 3	7.977.000	609.762	1.100.000	6.267.238
		Inv. 15	986.580.979	401.491.149	72.500.000	512.589.830
		Gerät	30.057.645	19.662.959	6.000.000	4.394.686
		Grunderwerb	33.000.000	9.948.451	2.130.000	20.921.549
		Zinsen	6.000.000	1.578.800	670.000	3.751.200
		18	1.063.615.624	433.291.121	82.400.000	547.924.503
18 23	Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt	BU 2	14.558.000	732.000	2.000.000	11.826.000
		Inv. 7	49.497.200	9.850.703	5.800.000	33.846.497
		Gerät	2.050.000	--	--	2.050.000
		Grunderwerb	--	--	--	--
		9	66.105.200	10.582.703	7.800.000	47.722.497
18 24	Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen	BU 6	37.660.000	4.315.000	6.450.000	26.895.000
		Inv. 8	75.241.000	34.716.924	9.300.000	31.224.076
		Gerät	1.940.300	--	600.000	1.340.300
		Grunderwerb	16.200.000	10.200.000	1.000.000	5.000.000
		14	131.041.300	49.231.924	17.350.000	64.459.376
18 25	Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg	BU 6	45.076.100	18.424.143	13.300.000	13.351.957
		Inv. 6	269.215.000	10.591.260	13.500.000	245.123.740
		Gerät	500.000	100.000	200.000	200.000
		Grunderwerb	--	--	--	--
		12	314.791.100	29.115.403	27.000.000	258.675.697
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel	BU 2	6.560.800	1.970.874	1.500.000	3.089.926
		Inv. 5	177.230.000	163.454.864	3.000.000	10.775.136
		Gerät	12.119.000	5.860.362	1.500.000	4.758.638
		Grunderwerb	--	--	--	--
		7	195.909.800	171.286.100	6.000.000	18.623.700
	Summe Hochschulen	BU 22	118.145.900	28.511.733	26.750.000	62.884.167
		Inv. 43	1.585.544.179	637.687.848	112.800.000	835.056.331
		Gerät	50.156.945	25.960.101	11.400.000	12.796.844
		Grunderwerb	74.800.000	42.553.499	3.130.000	29.116.501
		Zinsen	6.000.000	1.578.800	670.000	3.751.200
		65	1.834.647.024	736.291.981	154.750.000	943.605.043

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen DM	davon (Spalte 8) entfallen auf 2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Spätere Haushaltsjahre DM
8	9	10	11	12	13
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.300.000	1.300.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.300.000	1.300.000	--	--	--	--
4.000.000	2.000.000	2.000.000	--	--	--
71.000.000	41.000.000	30.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
75.000.000	43.000.000	32.000.000	--	--	--
2.000.000	1.000.000	1.000.000	--	--	--
18.000.000	9.000.000	9.000.000	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
20.000.000	10.000.000	10.000.000	--	--	--
5.500.000	3.500.000	2.000.000	--	--	--
15.000.000	10.000.000	4.000.000	1.000.000	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
20.500.000	13.500.000	6.000.000	1.000.000	--	--
1.200.000	1.200.000	--	--	--	--
4.000.000	4.000.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
5.200.000	5.200.000	--	--	--	--
200.000	200.000	--	--	--	--
1.000.000	1.000.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.200.000	1.200.000	--	--	--	--
14.200.000	9.200.000	5.000.000	--	--	--
109.000.000	65.000.000	43.000.000	1.000.000	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
123.200.000	74.200.000	48.000.000	1.000.000	--	--

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamt-kosten DM	Bewilligt bis 2000 DM	Haushalts-ansatz 2001 DM	Vorbehalt 01.01.2002 DM
1	2	3	4	5	6	7
18 31	Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder	BU --	--	--	--	--
		Inv. 4	27.783.000	8.223.551	1.000.000	18.559.449
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		4	27.783.000	8.223.551	1.000.000	18.559.449
18 34	Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"	BU --	--	--	--	--
		Inv. 1	24.864.000	8.500.000	5.500.000	10.864.000
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		1	24.864.000	8.500.000	5.500.000	10.864.000
	Summe Landesbetriebe	BU --	--	--	--	--
		Inv. 5	52.647.000	16.723.551	6.500.000	29.423.449
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		5	52.647.000	16.723.551	6.500.000	29.423.449

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen DM	davon (Spalte 8) entfallen auf 2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Spätere Haushaltsjahre DM
8	9	10	11	12	13
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
10.800.000	4.000.000	4.000.000	2.800.000	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
10.800.000	4.000.000	4.000.000	2.800.000	--	--
--	--	--	--	--	--
10.800.000	4.000.000	4.000.000	2.800.000	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
10.800.000	4.000.000	4.000.000	2.800.000	--	--

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamt-kosten DM	Bewilligt bis 2000 DM	Haushalts-ansatz 2001 DM	Vorbehalt 01.01.2002 DM
1	2	3	4	5	6	7
18 37	Hessen-Strukturprogramm	BU --	--	--	--	--
		Inv. 1	110.400.000	108.325.047	2.000.000	74.953
		Gerät	8.500.000	4.000.000	3.500.000	1.000.000
		Grunderwerb	--	--	--	--
		1	118.900.000	112.325.047	5.500.000	1.074.953
18 38	Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften	BU --	--	--	--	--
		Inv. --	--	--	--	--
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	442.283.126	222.400.908	43.000.000	176.882.218
		Zinsen	75.203.522	40.412.892	5.000.000	29.790.630
		--	517.486.648	262.813.800	48.000.000	206.672.848
18 39	Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen	BU --	1.000.000	--	1.000.000	--
		Inv. --	8.300.000	--	8.300.000	--
		Gerät	--	--	--	--
		Grunderwerb	--	--	--	--
		--	9.300.000	--	9.300.000	--
	Summe Sonstige	BU --	1.000.000	--	1.000.000	--
		Inv. 1	118.700.000	108.325.047	10.300.000	74.953
		Gerät	8.500.000	4.000.000	3.500.000	1.000.000
		Grunderwerb	442.283.126	222.400.908	43.000.000	176.882.218
		Zinsen	75.203.522	40.412.892	5.000.000	29.790.630
		1	645.686.648	375.138.847	62.800.000	207.747.801
	Insgesamt Einzelplan 18	BU 127	416.517.010	195.003.585	74.458.300	147.055.125
		Inv. 122	4.167.767.374	1.866.583.536	475.950.000	1.825.233.838
		Gerät	103.968.011	36.661.814	21.910.000	45.396.197
		Grunderwerb	517.083.126	264.954.407	46.130.000	205.998.719
		Zinsen	81.203.522	41.991.692	5.670.000	33.541.830
		249	5.286.539.043	2.405.195.034	624.118.300	2.257.225.709

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen DM	davon (Spalte 8) entfallen auf 2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Spätere Haushaltsjahre DM
8	9	10	11	12	13
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.000.000	1.000.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.000.000	1.000.000	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
32.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	--
541.000	400.000	50.000	70.000	21.000	--
32.541.000	8.400.000	8.050.000	8.070.000	8.021.000	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
1.000.000	1.000.000	--	--	--	--
32.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	--
541.000	400.000	50.000	70.000	21.000	--
33.541.000	9.400.000	8.050.000	8.070.000	8.021.000	--
37.100.000	23.950.000	12.150.000	1.000.000	--	--
675.050.000	374.250.000	222.000.000	78.800.000	--	--
9.000.000	6.000.000	3.000.000	--	--	--
32.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	--
541.000	400.000	50.000	70.000	21.000	--
753.691.000	412.600.000	245.200.000	87.870.000	8.021.000	--

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 01 Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 02	011	Schloß	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 21.01.1997		
- Erneuerung der Dachdeckung im Bereich Musiksaal	230 000 DM	fertiggestellt
HU-Bau vom 22.01.1997		
- Erneuerung der Sanitärbereiche	415 000 DM	fertiggestellt
HU-Bau vom 27.03.1996		
- Restaurierung historischer Räume (Rotes und Blaues Gesellschaftszimmer)	297 000 DM	fertiggestellt
HU-Bau vom 06.08.1997		
- Erneuerung der Dachabdichtung des Hauptgebäudes	747 000 DM	
HU-Bau vom 14.12.1998		
- Restaurierung der Wintergärten -	747 000 DM	
Geschätzte Kosten		
- Reparatur des Leuchters im Kuppelsaal	75 000 DM	
Summe (Bau)	2 511 000 DM	
Bewilligt bis 2000	2 295 259 DM	
Haushaltsansatz 2001	-- DM	
Vorbehalt 2002ff	215 741 DM	

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 04 011	Mittelbau	-- *[--]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen: HU-Bau vom 28.09.1999 - Erneuerung der Raumbeschallungsanlage im Sitzungssaal 119 M 157 200 DM Bewilligt bis 2000 157 000 DM Haushaltsansatz 2001 -- DM Vorbehalt 2002ff 200 DM			
n e u 519 05 011	**Kavalierhaus**	280 000 *[143 162]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen: HU-Bau vom 25.09.2000 - Instandsetzung Dach und Fassade 368 000 DM Bewilligt bis 2000 -- DM Haushaltsansatz 2001 280 000 DM Vorbehalt 2002ff 88 000 DM			
	Summe Kapitel 18 01 (BU) 3 036 200 DM Bewilligt bis 2000 2 452 259 DM Haushaltsansatz 2001 280 000 DM Vorbehalt 2002ff 303 941 DM			

Weggefallene Titel

519 10 011	Dienstgebäude des Hessischen Datenschutzbeauftragten, Uhlandstraße 4, Wiesbaden	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	280 000 *[143 162]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	280 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	280 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-280 000

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 02 Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u

519 02	011	**Amtswohngebäude Rosselstraße 19 in Wiesbaden**	15 000 *[7 669]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 25.06.1996		
- Erneuerung des Teppichbodens im Repräsentationsbereich im KG	8 000 DM	wurde nicht ausgeführt
IS-Bau vom 07.02.2000		
- Überarbeitung der Holzfensterläden	15 300 DM	
Summe (Bau)	23 300 DM	
Bewilligt bis 2000	-- DM	
Haushaltsansatz 2001	15 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	8 300 DM	

n e u

519 07	011	**Dienstgebäude Frankfurter Straße 2**	85 000 *[43 460]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

HU-Bau vom 03.03.1998
- Kellersanierung und Renovierung Nebentreppe . 121 000 DM fertiggestellt

NHU-Bau vom 08.03.1999
- Mehrkosten . . . . . 46 000 DM abgerechnet

HU-Bau vom 03.03.1998
- Sanierung Gartenhaus . . . . . 29 200 DM fertiggestellt

IS-Bau vom 10.02.2000
- Weitere Instandsetzungen am Gartenhaus, an den Garagen und am Anbau Haus A . . . . . 87 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 283 200 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 194 524 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 85 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 676 DM

519 09 011 Dienstgebäude Paulinenstraße 5 . . . . . 30 000 *[15 339]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 27.01.1998
- Erneuerung der Leuchten und der Innenjalousien . . . . . 37 000 DM fertiggestellt

HU-Bau vom 31.01.2000
- Erneuerung der Dachdeckung . . . . . 335 000 DM fertiggestellt

IS-Bau vom 08.02.2000
- Kellersanierung und Renovierung des Treppenhauses . . . . . 30 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 402 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 346 656 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 30 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 25 344 DM

519 12 156 Landeszentrale für politische Bildung, Rheinbahnstraße 2, Wiesbaden . . . . . 30 000 *[15 339]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 10.01.2000
- Instandsetzung des Dienstgebäudes . . . . . 60 000 DM

Bewilligt bis 2000 . . . . . 30 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 30 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Bauausgaben

712 01 011 Liegenschaft Paulinenstraße 7 in Wiesbaden - Herrichtung für repräsentative Zwecke der Landesregierung und für Büronutzung für Teile der Staatskanzlei - . . . . . -- *[--]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	1. THU-Bau vom 27.01.1997				
	- Herrichtung des Gebäudes . . . . . 1 738 000 DM				
	2. THU-Bau vom 16.01.1997				
	- Abbruch ehem. Ballsaal . . . . . 380 000 DM	fertiggestellt			
	3. THU-Bau vom 31.07.1997				
	- Sanierung Dach . . . . . 612 000 DM	fertiggestellt			
	1. NHU-Bau vom 15.10.1998 zur 1.THU-Bau				
	- Mehrkosten . . . . . 987 000 DM				
	2. NHU-Bau vom 04.02.2000 zur 1.THU-Bau				
	- Minderkosten durch Änderung Konzept Küche . -560 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 3 157 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 773 556 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 383 444 DM				
	Gerät				
	HU-Gerät vom 12.03.1997				
	- Repräsentationsbereich . . . . . 165 200 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . *165 000 DM*				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . *-- DM*				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . *200 DM*				
712 02 011	Neubau Staatskanzlei	8 000 000	2002	20 000 000	25,0
		[4 090 335]	2003	15 000 000	20,0
			2004	--	3,0
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Die Kosten werden einschließlich der Erstausstattung und des erforderlichen arrondierenden Grunderwerbs geschätzt auf . . . . . 56 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 8 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 48 000 000 DM				
731 01 011	Landesvertretung in Berlin - Neubau -	11 000 000	2002	2 000 000	2,7
		[5 624 211]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 25.03.1999 . . . . . 31 330 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 17 613 395 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 11 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 716 605 DM				
	Gerät				
	Erstausstattung geschätzt . . . . . 670 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 70 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 600 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM				

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 01	011	Erstausstattung der Gebäude	600 000	2002	--
			[306 775]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 02 (BU)	768 500 DM
Bewilligt bis 2000	571 180 DM
Haushaltsansatz 2001	160 000 DM
Vorbehalt 2002ff	37 320 DM
Summe Kapitel 18 02 (Bau)	90 487 000 DM
Bewilligt bis 2000	20 386 951 DM
Haushaltsansatz 2001	19 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	51 100 049 DM
Summe Kapitel 18 02 (Gerät)	835 200 DM
Bewilligt bis 2000	235 000 DM
Haushaltsansatz 2001	600 000 DM
Vorbehalt 2002ff	200 DM

Weggefallene Titel

519 05	014	Statistisches Landesamt Wiesbaden, Rheinstraße 35 - 37	--		
			[--]		
		Gesamtausgaben	19 760 000	2002	22 000 000
			[10 103 128]	2003	15 000 000
				2004	--
				2005	--

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	160 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	19 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	600 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	19 760 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-19 760 000

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 03 Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	

Weggefallene Titel

381 03	991	Zuführung von Kap. 03 19 - 981 71	-- *[--]*	
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 06	042	Polizeistation Rüsselsheim Sanierung der Tiefgaragen- und Schießanlagendecke	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 14.01.1997	3 568 000 DM
NHU-Bau vom 06.06.2000	221 000 DM
Summe (Bau)	3 789 000 DM
Bewilligt bis 2000	3 319 005 DM
Haushaltsansatz 2001	200 000 DM
Vorbehalt 2002ff	269 995 DM

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
519 07 042	**Polizeipräsidium Wiesbaden, Liegenschaft Calvinstraße**	260 000	2002	300 000
		[132 936]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	Kostenschätzung vom 01.04.2000			
	- Sanierung der Abwasseranlagen und der Tankanlagen sowie Versiegelung der Stellflächen für ausgesonderte Dienst-Kfz	565 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	260 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	305 000 DM		
n e u				
519 08 042	**Polizeipräsidium Frankfurt, 4. Polizeirevier**	400 000	2002	200 000
		[204 517]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	Kostenschätzung vom 25.01.2000			
	- Sanierung des Eingangsbereichs der Wache . . .	627 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	400 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	227 000 DM		
n e u				
519 11 042	**Polizeistation Bad Orb**	--	2002	300 000
		[--]	2003	600 000
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	Kostenschätzung vom 02.08.1995			
	- Grundsanierung	2 850 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	-- DM		
	Vorbehalt 2002ff	2 850 000 DM		
519 14 042	Polizeidirektion Groß Gerau	100 000	2002	--
		[51 129]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 10.01.2000			
	- Verlegung des ED-Raumes	77 000 DM		
	HU-Bau vom 30.05.2000			
	- Erneuerung der Heizungsanlage	154 900 DM		
	Summe (Bau)	231 900 DM		
	Bewilligt bis 2000	100 000 DM		
	Haushaltsansatz 2001	100 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	31 900 DM		

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 22 012	Regierungspräsidium Gießen, Braugasse 8	90 000 *[46 016]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 22.05.1992			
	- Herrichtung der Liegenschaft für die hauseigene Druckerei . . . . . 90 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 90 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM			
519 23 012	Regierungspräsidium Darmstadt, Luisenplatz 2 . . .	700 000 *[357 904]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 14.07.1998			
	- Erneuerung der Fahrstühle . . . . . 313 000 DM			
	HU-Bau vom 15.05.1998			
	- Erneuerung des Westtores als behindertengerechter Zugang zum Dienstgebäude . . . . . 159 000 DM			
	HU-Bau vom 31.03.1999			
	- Herrichtung von Räumen für die derzeit behelfsmäßig eingerichtete Einsatzzentrale des Führungsstabs der Polizei . . . . . 226 000 DM			
	HU-Bau vom 03.03.1999			
	- Erneuerung der Entwässerungsanlagen und des Bodenbelages im Innenhof . . . . . 335 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 1 033 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 291 372 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 700 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 41 628 DM			
519 24 012	Regierungspräsidium Darmstadt, Rheinstraße 62 .	100 000 *[51 129]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 05.09.1998			
	- Sanierung der Garagen für Dienstfahrzeuge und des Kanalsystems . . . . . 492 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 313 142 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 78 858 DM			
519 26 042	Polizeistation Cölbe	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 30.04.1998			
	- Sanierung des Garagengebäudes . . . . . 551 500 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 302 597 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 200 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 48 903 DM			
519 29 042	Polizeistation Hünfeld	--	2002	--
		[--]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 17.03.1998			
	- Dachsanierung am Werkstatt- und Garagengebäude . . . . . 127 600 DM			
	HU-Bau vom 01.02.2000			
	- Dachsanierung am Dienstgebäude . . . . . 78 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 205 600 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 182 924 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 22 676 DM			
519 31 042	Hessische Polizeischule Wiesbaden	500 000	2002	--
		[255 646]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 20.01.1999			
	- Dachsanierung beim Gebäude 19 . . . . . 105 000 DM	fertiggestellt		
	HU-Bau vom 20.02.1998			
	- Erneuerung der Fernheizleitung zwischen den Gebäuden 3 und 7a/8a . . . . . 323 000 DM			
	HU-Bau vom 25.09.1998			
	- Dachsanierung Gebäude 6 . . . . . 735 000 DM			
	HU-Bau vom 08.01.1993			
	- Sanierung des Bodenbelages der Sporthalle (alt) . . . . . 182 000 DM			
	Kostenschätzung vom 17.02.1997			
	- Dachsanierung Gebäude 17 . . . . . 549 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 1 894 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 318 192 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 75 808 DM			
519 45 011	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport . .	300 000	2002	300 000
		[153 388]	2003	--
			2004	--
			2005	--

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
HU-Bau, geschätzt
- Erneuerung der Toiletten, Teeküchen und Abwasserleitung im Dienstgebäude . . . . . 740 000 DM
HU-Bau vom 04.06.1998
- Brandschutzmaßnahmen . . . . . 143 850 DM

Summe (Bau) . . . . . 883 850 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 143 316 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 440 534 DM

519 49 042 Polizeistation Dillenburg . . . . . 50 000 *[25 565]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 15.04.1992
- Stillegung der Tankanlage . . . . . 98 400 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 50 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 48 400 DM

519 50 042 Polizeistation Grünberg . . . . . 50 000 *[25 565]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 18.12.1992
- Stillegung der Tankanlage . . . . . 95 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 50 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 45 000 DM

n e u
519 52 042 **Polizeistation Pfungstadt** . . . . . 170 000 *[86 920]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 28.05.1998
- Erneuerung der Heizungsanlage mit . . . . . 36 354 DM abgerechnet.
Kostenschätzung vom 10.02.1996
- Sanierung der Außenfassade . . . . . 175 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 211 354 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 36 354 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 170 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 000 DM

519 54 042 Fernmeldeleitstelle Langenhain . . . . . 200 000 *[102 258]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 09.10.1996				
	- Instandsetzung der Sendezentrale . . . . . 851 250 DM				
	HU-Bau vom 09.09.1998				
	Sanierung und Änderung der Entwässerung . . . . 245 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 1 096 250 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 848 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 200 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 48 250 DM				
519 55 042	IV. Hessische Bereitschaftspolizeiabteilung (IV. HBPA) Kassel	680 000	2002	750 000	2,0
		[347 678]	2003	450 000	1,2
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 21.02.2000				
	- Erneuerung der Fenster in den Geb. 3 und 7 . . . 942 000 DM				
	Kostenschätzung vom 10.09.1998				
	- Sanierung der Raumschießanlagen 1 und 2 . . . 1 133 000 DM				
	Geschätzte Kosten				
	- Ereuerung der Küche . . . . . 2 500 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 4 575 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 600 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 680 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 295 000 DM				
519 58 042	Polizeistation Sontra	100 000	2002	--	
		[51 129]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 26.01.1999				
	- Ergänzung der polizeispezifischen Einbauten im Anbau . . . . . 145 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 45 000 DM				
	Bauausgaben				
721 03 012	Regierungspräsidium Kassel	2 000 000	2002	3 000 000	3,0
		[1 022 584]	2003	2 000 000	2,4
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Grundinstandsetzung
1. THU-Bau vom 20.11.1990
- Dringlichkeitsstufe I . . . . . 3 763 000 DM
2. THU-Bau vom 28.04.1994
- Dringlichkeitsstufe II . . . . . 12 964 000 DM
3. THU-Bau vom 22.04.1996
- Dachsanierung . . . . . 2 483 000 DM
4. THU-Bau vom 05.03.1997
- Fenster- und Fassadensanierung sowie Herrichtung der Außenanlagen . . . . . 10 310 000 DM
1. NHU-Bau vom 20.06.1997 zur 1. THU-Bau
- Minderkosten . . . . . -130 000 DM
1. NHU-Bau vom 20.06.1997
- Mehrkosten . . . . . 130 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 29 520 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 22 071 785 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 448 215 DM

721 09 012 Regierungspräsidium Gießen, Umbau und Herrichtung der Liegenschaft Landgraf-Philipp-Platz 1 für die Polizeidezernate . . . . . 500 000 2002 --
[255 646] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in der durch Auszug des Katasteramtes in 1995 freigewordenen und zwischenzeitlich durch die Polizeidezernate provisorisch bezogenen Liegenschaft.
HU-Bau vom 29.12.1999 . . . . . 3 421 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 850 740 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 70 260 DM

Gerät
Erstausstattung, geschätzt . . . . . 500 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

722 13 042 Umbau und Herrichtung der ehemaligen Am-Loh-Kaserne in Kassel für die Polizeiautobahnstation Kassel . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

1. THU-Bau vom 17.10.1995
- Gebäude 1, 5, Außenanlagen, Freiflächen, Herrichtung, Erschließung . . . . . 4 650 000 DM fertiggestellt

2. THU-Bau vom 01.12.1995
- Um- und Neubau von Garagen . . . . . 1 618 000 DM fertiggestellt

3. THU-Bau vom 12.11.1996
- Umbau Sporthalle . . . . . 221 000 DM fertiggestellt

4. THU-Bau vom 03.02.1997
- Gebäude 2, Mobiles Einsatzkommando . . . . . 3 509 000 DM fertiggestellt

5. THU-Bau vom 06.05.1998
- Erneuerung der Wärmeerzeugeranlage . . . . . 758 000 DM (ohne Mehrkosten)

1. NHU-Bau vom 05.02.1999 zur 1. THU-Bau vom 17.10.1995, Geb. 1 und 5
- Herrichten des Dachgeschosses . . . . . 268 000 DM

2. NHU-Bau vom 25.06.1999 zur 1. THU-Bau
- Umsetzung von Haushaltsmitteln (237.000 DM) . . . . . -- DM (ohne Mehrkosten)

Summe (Bau)	11 024 000 DM
Bewilligt bis 2000	10 216 160 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	807 840 DM

Gerät
Die Erstausstattung ist abgeschlossen

722 14 042 Polizeiautobahnstation Medenbach
- Neubau - . . . . . 5 000 000 *[2 556 459]*

Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
2002	6 000 000	7,0
2003	3 000 000	3,5
2004	--	0,7
2005	--	

Erläuterungen:

Gemeinsame Unterbringung der Polizeiautobahnstationen Wiesbaden und Idstein nach Aufgabe des wegen der ICE-Trasse zu räumenden Standorts in Wiesbaden-Erbenheim.
Die Finanzierung des Grunderwerbs für die Errichtung des Neubaus erfolgt durch die Bahn AG.
Geschätzte Gesamtkosten einschließlich Erstausstattung . . . . . 16 200 000 DM

Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	5 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	11 200 000 DM

722 36 042 Polizeistation Hanau II
Herrichtung des ehemaligen Stabsgebäudes der IV. Abteilung der Hessischen Bereitschaftspolizei . . -- *[--]*

Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
2002	--	
2003	--	
2004	--	
2005	--	

Erläuterungen:

HU-Bau vom 01.04.1997	1 243 000 DM
Bewilligt bis 2000	1 242 634 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	366 DM

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
723 02 042	Polizeipräsidium Gießen	4 500 000	2002 1 000 000	2,5
		[2 300 813]	2003 --	2,0
			2004 --	1,2
			2005 --	

Erläuterungen:

Umbau und Herrichtung der erworbenen Liegenschaft Sandkauter Weg 25 in Gießen.

HU-Bau vom 17.09.1987,		
1. THU-Bau und NHU-Bau sowie		
2. THU-Bau veranschlagt mit		
insgesamt	12 444 000 DM	abgerechnet.
Noch zu finanzieren:		
3. THU-Bau vom 11.01.1993		
- Umbau Altbau und Neubau	70 432 000 DM	
4. THU-Bau vom 17.11.1998		
- IV Bauabschnitt	9 822 000 DM	
1. NHU-Bau vom 12.01.1998 zur 3. THU-Bau		
- Ergänzung des Abfrage- und Vermittlungs-systems sowie Einbau von festmontierten Sitzbänken im Wartebereich, Zeiterfassung und Grunderwerb (ohne Mehrkosten)	-- DM	
2. NHU-Bau vom 12.03.1998 zur 3. THU-Bau		
- Carport für 10 Dienstfahrzeuge (ohne Mehrkosten)	-- DM	
Summe (Bau)	92 698 000 DM	
Bewilligt bis 2000	82 463 674 DM	
Haushaltsansatz 2001	4 500 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	5 734 326 DM	
Gerät		
1. THU-Gerät vom 27.07.1994 - Polizeistation . . .	221 000 DM	
2. THU-Gerät vom 21.10.1996 - Verwaltung	910 000 DM	
3. THU-Gerät vom 18.11.1996 - Kantine	20 000 DM	
4. THU-Gerät vom 26.01.1999		
- Bereitstellungsraum	75 300 DM	
Summe (Gerät)	1 226 300 DM	
Bewilligt bis 2000	*1 222 618 DM*	
Haushaltsansatz 2001	*-- DM*	
Vorbehalt 2002ff	*3 682 DM*	

723 21 042	Neubau für das Polizeipräsidium Kassel	6 000 000	2002 --	5,6
		[3 067 751]	2003 --	1,0
			2004 --	
			2005 --	

Erläuterungen:

HU-Bau vom 10.08.1995	106 673 000 DM
Bewilligt bis 2000	94 071 685 DM
Haushaltsansatz 2001	6 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	6 601 315 DM
Gerät	
HU-Gerät vom 06.09.1996	2 719 000 DM
Bewilligt bis 2000	*2 642 707 DM*
Haushaltsansatz 2001	*-- DM*
Vorbehalt 2002ff	*76 293 DM*

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
723 22 042	Neubau eines Dienstgebäudes für das Polizeipräsidium Frankfurt am Main	140 600 000 *[71 887 638]*	2002	40 000 000	50,0
				5 000 000	
			2003	10 000 000	30,0
				3 000 000	
			2004	--	4,7
			2005	--	

Erläuterungen:

Die ursprünglich bei Titel 723 18 veranschlagten Neu-und Ausbaumaßnahmen für das Polizeipräsidium wurden aus Gründen der Unwirtschaftlichkeit und aus Gründen der beschränkten Ausdehnungsfläche nicht vollständig realisiert. Der Neubau auf dem ehemaligen PX- Gelände soll durch den Veräußerungserlös der Altliegenschaften finanziert werden.

Die Kosten werden geschätzt auf	470 000 000 DM	
Bewilligt bis 2000	244 618 275 DM	
Haushaltsansatz 2001	140 600 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	84 781 725 DM	
1. THU-Bau vom 28.11.1996		
- Abbrucharbeiten und Entsorgung von kontaminiertem Boden	10 256 000 DM	
2. THU-Bau vom 30.06.1997		
- Neubau des Dienstgebäudes	435 500 000 DM	
NHU-Bau vom 12.04.1999 zur 2. THU-Bau		
Programmänderungen (7 217 660 DM)	-- DM	(ohne Mehrkosten)
Gerät		
Die Kosten werden geschätzt auf	24 244 000 DM	
Bewilligt bis 2000	*-- DM*	
Haushaltsansatz 2001	*5 200 000 DM*	
Vorbehalt 2002ff	*19 044 000 DM*	

724 01 042	Umbau und Herrichtung der Limes-Kaserne in Lich für die II. Hessische Bereitschaftspolizeiabteilung	4 000 000 *[2 045 168]*	2002	4 000 000	4,5
			2003	--	5,0
			2004	--	5,0
			2005	--	5,0

Erläuterungen:

Die Baukosten werden geschätzt auf	30 000 000 DM	
Bewilligt bis 2000	3 081 468 DM	
Haushaltsansatz 2001	4 000 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	22 918 532 DM	
1. THU-Bau vom 26.01.1996		
- Brandschutz und Rückbau im Gebäude 1	910 000 DM	abgerechnet mit 669.304 DM.
2. THU-Bau geschätzt gemäß KVM-Bau vom 20.05.1999		
- Geb. 9, Wirtschaftsgebäude	7 200 000 DM	
3. THU-Bau vom 26.08.1998		
- Sanierung Gebäude 13	566 000 DM	
4. THU-Bau vom 09.09.1998		
- Erneuerung des Sportplatzes	802 000 DM	
5. THU-Bau vom 24.08.1998		
- Erneuerung der Schranken- und der Toranlage .	228 000 DM	
6. THU-Bau vom 26.08.1998		
- Um- und Ausbau des KFZ-Werkstattgebäude . .	499 000 DM	
NHU-Bau zur 3.THU-Bau vom 22.09.1999		
- Mehrkosten	174 000 DM	

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	NHU-Bau zur 5.THU-Bau vom 19.10.1999 - Mehrkosten . . . . . 80 000 DM 7. THU-Bau vom 16.11.1999 - Sanierung der Ver- und Entsorgungseinrichtungen . . . . . 5 090 000 DM *Gerät* *Die Kosten werden geschätzt auf* . . . . . 600 000 DM *Bewilligt bis 2000* . . . . . *-- DM* *Haushaltsansatz 2001* . . . . . *-- DM* *Vorbehalt 2002ff* . . . . . *600 000 DM* *HU-Gerät vom 12.07.1999* *- Wirtschaftsgebäude (Geb. 9)* . . . . . 254 000 DM			
724 03 042	Bereitschaftspolizei Mühlheim	1 800 000 *[920 325]*	2002 1 000 000 2003 -- 2004 -- 2005 --	2,0 2,0 0,3
	Erläuterungen: Neu- und Umbauten sowie Herrichtung der Außenanlagen. 1. THU-Bau vom 21.06.1985 - Munitionsbunker A . . . . . 155 000 DM 2. THU-Bau vom 06.12.1985 - Neubau Küchengebäude, Kfz-Waschanlage, Neubau Sozialgebäude . . . . . 8 658 000 DM 3. THU-Bau vom 12.01.1987 - Außenanlagen . . . . . 8 024 000 DM 4. THU-Bau vom 09.02.1987 - Lehrsaalgebäude . . . . . 22 205 000 DM 5. THU-Bau vom 16.10.1987 - Munitionsbunker B . . . . . 141 000 DM 6. THU-Bau vom 27.04.1988 - Umbau und Sanierung Mannschaftsgebäude 1 . 3 887 000 DM 7. THU-Bau vom 27.04.1988 - Umbau und Sanierung Mannschaftsgebäude 2 . 3 885 000 DM 8. THU-Bau vom 24.10.1988 - Umbau Werkstattgebäude . . . . . 2 943 000 DM 9. THU-Bau vom 31.10.1988 - Umbau Stabsgebäude . . . . . 4 042 000 DM 1. NHU-Bau vom 19.02.1991 zur 1.THU-Bau - Mehrkosten . . . . . 121 000 DM 1. NHU-Bau vom 19.02.1991 zur 5.THU-Bau - Mehrkosten . . . . . 139 000 DM 1. NHU-Bau vom 20.02.1992 zur 4.THU-Bau - Erweiterung Lehrsaalgebäude, Mehrkosten . . . 7 765 000 DM 10.THU-Bau vom 09.12.1991 - Umbau und Erweiterung Heizzentrale . . . . . 9 770 000 DM 1. NHU-Bau vom 28.09.1994 zur 2. THU-Bau - Mehrkosten . . . . . 691 000 DM 1. NHU-Bau vom 25.04.1996 zur 6. THU-Bau - Mehrkosten . . . . . 404 000 DM 1. NHU-Bau vom 25.04.1996 zur 7. THU-Bau - Mehrkosten . . . . . 393 000 DM 1. NHU-Bau vom 03.09.1996 zur 8. THU-Bau - Mehrkosten . . . . . 294 000 DM 1. NHU-Bau vom 03.09.1996 zur 9. THU-Bau - Minderkosten . . . . . -548 000 DM 2. NHU-Bau, geschätzt zur 2. THU-Bau - Mehrkosten im Bereich Küchengebäude . . . . . 462 000 DM			

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	2. NHU-Bau vom 22.09.1998 zur 9. THU-Bau - IT-Verkabelung (231 000 DM) . . . . . -- DM (ohne Mehrkosten) 3. NHU-Bau vom 08.06.1999 zur 9. THU-Bau (1 422 000 DM) . . . . . -- DM (ohne Mehrkosten)			
	Summe (Bau) . . . . . 73 431 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 67 276 630 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 800 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 354 370 DM			
	Gerät *1. THU-Gerät vom 05.01.1994* *- Lehrsaalgebäude* . . . . . 670 000 DM *2. THU-Gerät vom 08.08.1996* *- Küchengebäude* . . . . . 127 000 DM			
	Summe (Gerät) . . . . . 797 000 DM *Bewilligt bis 2000* . . . . . *238 265 DM* *Haushaltsansatz 2001* . . . . . *500 000 DM* *Vorbehalt 2002ff* . . . . . *58 735 DM*			
n e u 724 06 042	**Polizeistation Kelsterbach**	500 000 *[255 646]*	2002 150 000 2003 -- 2004 -- 2005 --	0,1
	Erläuterungen: Sicherungsmaßnahmen und Polizeispezifische Einbauten in einem von der Stadt Kelsterbach angemieteten Gebäude. Bisher veranschlagt bei Titel 519 43 und bei Kap. 03 20 - 711 02. Die Mittel werden vom Ministerium des Innern und für Sport bewirtschaftet. Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 650 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 150 000 DM			
n e u 724 07 042	**Neubau für das 1. Polizeirevier Frankfurt am Main**	4 500 000 *[2 300 813]*	2002 8 000 000 2003 500 000 2004 -- 2005 --	8,0 0,5
	Erläuterungen: Neubau auf dem Grundstück Zeil 33 - 37. Die Gesamtkosten werden geschätzt auf . . . . . 13 000 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 4 500 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 8 500 000 DM			

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 01 011	Erstausstattung des Dienstgebäudes des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport	--	2002 --	
		[--]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
812 03 012	Erstausstattung der Gebäude der Regierungspräsidien	500 000	2002 --	
		[255 646]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
812 04 042	Erstausstattung der Gebäude der Polizei	5 700 000	2002 5 000 000	10,0
		[2 914 364]	2003 3 000 000	6,0
			2004 --	3,0
			2005 --	

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 03 (BU)	19 433 854 DM
Bewilligt bis 2000	7 454 902 DM
Haushaltsansatz 2001	4 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff	7 878 952 DM
Summe Kapitel 18 03 (Bau)	847 860 000 DM
Bewilligt bis 2000	527 893 051 DM
Haushaltsansatz 2001	169 400 000 DM
Vorbehalt 2002ff	150 566 949 DM
Summe Kapitel 18 03 (Gerät)	30 086 300 DM
Bewilligt bis 2000	4 103 590 DM
Haushaltsansatz 2001	6 200 000 DM
Vorbehalt 2002ff	19 782 710 DM

Weggefallene Titel

519 16 042	Polizeiautobahnstation Lorsch	--	
		[--]	
519 20 042	Polizeipräsidium Offenbach, Geleitstraße 124	--	
		[--]	
519 43 042	Polizeistation Kelsterbach	--	
		[--]	
519 44 042	6. Polizeirevier in Kassel	--	
		[--]	
519 46 042	Polizeiautobahnstation Neu-Isenburg	--	
		[--]	

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 47 042	Polizeiautobahnstation Darmstadt	-- *[--]*		
519 56 042	Wasserschutzpolizeistation Gernsheim	-- *[--]*		
519 57 042	Polizeidirektion Heppenheim	-- *[--]*		
519 59 042	Polizeistation Rotenburg	-- *[--]*		
721 06 044	Um- und Erweiterungsbauten für die Hessische Landesfeuerwehrschule in Kassel	-- *[--]*		
812 05 044	Erstausstattung der Gebäude der Landesfeuerwehrschule	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	179 700 000 *[91 879 151]*	2002 70 000 000 2003 19 550 000 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 100 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	169 400 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	6 200 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	179 700 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-179 700 000

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 04 Bauten im Bereich des Kultusministeriums

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . -- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u
381 01 991 **Zuführung aus Kapitel 17 17 - 981 71** . . . . . 10 000 000 *[5 112 919]*

Erläuterungen:
Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen".
Vgl. Titel 721 01.

Weggefallene Titel

331 01 155 Zuweisungen des Bundes . . . . . -- *[--]*

Gesamteinnahmen . . . . . 10 000 000 *[5 112 919]*

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 03 154 Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Jugenheim - Schloß Heiligenberg - . . . . . 40 000 2002 --
[20 452] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 30.11.1999		
- Ergänzung der Außenanlagen	950 000 DM	fertiggestellt
Kostenschätzung vom 08.02.2000		
- Einbau von arbeitsplatzgerechten Leuchten . . .	47 000 DM	
Summe (Bau)	997 000 DM	
Bewilligt bis 2000	31 321 DM	
Haushaltsansatz 2001	40 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	925 679 DM	

519 15 124 Hessenkolleg Frankfurt am Main . . . . . 2 000 000 2002 --
[1 022 584] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 28.03.1988	
- Dach-, Fassaden- und Fenstersanierung	7 402 640 DM
HU-Bau vom 02.11.1993	
- Innensanierung Gebäude C, D und E	4 100 200 DM
HU-Bau vom 14.03.1997	
- Innensanierung Gebäude A, B, C, F, G, H und Sanierung der Außenanlagen	5 215 000 DM
NHU-Bau, geschätzt	500 000 DM
HU-Bau vom 29.10.1999	
- Sanierung der Außensportanlagen sowie der Wasser- und Stromversorgung	121 000 DM
Summe (Bau)	17 338 840 DM
Bewilligt bis 2000	14 274 490 DM
Haushaltsansatz 2001	2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 064 350 DM

519 17 128 Staatliche Technikerschule Alsfeld . . . . . 100 000 2002 --
[51 129] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

HU-Bau vom 25.07.1996	
- Fassadensanierung	125 000 DM
HU-Bau vom 06.03.2000	
- Flachdachsanierung und Dach über 2. OG	310 000 DM
HU-Bau vom 07.06.2000	
- Flachdachsanierung über dem 1. OG	337 000 DM
Summe (Bau)	772 000 DM
Bewilligt bis 2000	216 009 DM
Haushaltsansatz 2001	100 000 DM
Vorbehalt 2002ff	455 991 DM

fertiggestellt

519 23 111 Studienseminar Marburg, Am Grün 1a . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Geschätzte Kosten	
- Renovierung	20 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	20 000 DM

519 24 111 Staatliches Schulamt Gießen, Moltkestraße / Grünberger Straße . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Geschätzte Kosten	
- Renovierung	300 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	300 000 DM

519 25 111 Staatliches Schulamt Gießen, Weserstraße / Steinstraße . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Geschätzte Kosten	
- Renovierung	135 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	135 000 DM

519 29 154 Hessisches Landesinstitut für Pädagogik Regionalstelle Bad Hersfeld . . . . . 450 000 2002 --
[230 081] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 13.12.1999				
	- Beseitigung von Setzungsschäden . . . . . 685 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 200 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 450 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 35 000 DM				
519 31 128	Glasfachschule Hadamar	250 000	2002	--	0,1
		[127 823]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 20.04.2000				
	- Brandschutzmaßnahmen . . . . . 420 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 100 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 250 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 70 000 DM				
519 33 111	Staatliches Schulamt Fulda, Josefstraße	500 000	2002	500 000	0,5
		[255 646]	2003	--	0,2
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Renovierung . . . . . 1 200 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 700 000 DM				
519 34 129	Studienseminar Bensheim	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Renovierung . . . . . 20 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 20 000 DM				
	n e u				
519 35 154	**Schulbehörden Frankfurt am Main**	180 000	2002	--	
		[92 033]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Renovierungsverpflichtungen nach Umzügen				
	Die Gesamtkosten werden geschätzt auf . . . . . 500 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 180 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 320 000 DM				

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Bauausgaben

n e u

721 01 124 **Schule zur Förderung Hochbegabter** . . . . . 10 000 000 | 2002 | 10 000 000 | 10,0
[5 112 919] | 2003 | -- |
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
Herrichtung von landeseigenen Gebäuden.
Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 20 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 10 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 10 000 000 DM

724 06 154 Hessisches Landesinstitut für Pädagogik
- Reinhardswaldschule - . . . . . 2 000 000 | 2002 | 2 000 000 | 2,0
[1 022 584] | 2003 | 1 000 000 | 1,2
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
1. THU-Bau vom 27.11.1997
- Haus Fuldablick, Einbau von Nasszellen, Sanierung Fassade und Brandschutzmaßnahmen 1 312 000 DM fertiggestellt
Geschätze Kosten
- Brüder-Grimm Haus, Einbau von Nasszellen . . . 1 600 000 DM
Geschätzte Kosten
- Neubau Küchenbereich . . . . . 3 000 000 DM
Geschätzte Kosten
- Sanierung Schlesierhaus . . . . . 400 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 6 312 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 042 615 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 269 385 DM

n e u

725 04 128 **Staatliche Technikerschule Weilburg**
- Umbauten im Dachgeschoss, Brandschutzmaß-nahmen und Sanierungen - . . . . . 1 000 000 | 2002 | 300 000 | 0,3
[511 292] | 2003 | --
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
Kostenschätzung vom 05.02.1999 . . . . . 1 300 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 300 000 DM

727 01 158 Staatliche Zeichenakademie Hanau
Um- und Erweiterungsbau . . . . . 3 000 000 | 2002 | 2 500 000 | 2,8
[1 533 876] | 2003 | -- | 0,2
2004 | --
2005 | --

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Schaffung von dringend benötigten Fachräumen und Beseitigung vorhandener sicherheits- und umweltschutztechnischer Mängel.
Geschätzte Gesamtkosten des I. Bauabschnitts
einschließlich Erstausstattung . . . . . 8 500 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 446 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 054 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 01	128	Erstausstattung der Gebäude der Fachschulen . . .	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 03	154	Erstausstattung der Gebäude der Lehrerfortbildung	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 04	155	Erstausstattung der Gebäude der betrieblichen und überbetrieblichen beruflichen Aus- und Fortbildung	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 05	158	Erstausstattung der Gebäude der Berufs- und Fachakademien	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 06	153	Erstausstattung der Gebäude der sonstigen Weiterbildung	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 04 (BU) . . . . . 22 387 840 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 14 821 820 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 520 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 046 020 DM

Summe Kapitel 18 04 (Bau) . . . . . 36 112 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 488 615 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 16 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 16 623 385 DM

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Weggefallene Titel

519 04 011	Hessisches Kultusministerium	-- *[--]*	
519 16 111	Staatliches Schulamt Borken	-- *[--]*	
519 28 128	Staatliche Technikerschule Weilburg, Frankfurter Straße 40	-- *[--]*	
519 30 154	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik Weilburg	-- *[--]*	
519 32 111	Staatliches Schulamt Kassel	-- *[--]*	
724 02 155	Landesstelle Hessen für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern, Groß-Gerau	-- *[--]*	
724 08 153	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Standort Falkenstein - Um- und Neubaumaßnahmen -	-- *[--]*	
724 09 154	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik, Standort Weilburg - Einbau von Naßzellen im Bettentrakt -	-- *[--]*	
724 11 154	Schulbehörden Frankfurt - Herrichtung der Gebäude im Nordwest-West-Zentrum Frankfurt -	-- *[--]*	
	Gesamtausgaben	19 520 000 *[9 980 418]*	2002 15 300 000 2003 1 000 000 2004 -- 2005 --

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10 000 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	10 000 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 520 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	16 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	19 520 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-9 520 000

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 05 Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u

519 02 011 **Dienstgebäude des Ministeriums der Justiz in Wiesbaden** . . . . . -- *[--]*

2002	--	
2003	--	
2004	--	
2005	--	

Erläuterungen:

HU-Bau vom 12.01.1994

- Erneuerung des Fettabscheiders in der Kantine .	486 100 DM	fertiggestellt.
Kostenschätzung vom 07.08.1997		
- Erneuerung der WC-Anlagen im Bereich Schillerplatz	380 000 DM	
Summe (Bau)	866 100 DM	
Bewilligt bis 2000	472 053 DM	
Haushaltsansatz 2001	-- DM	
Vorbehalt 2002ff	394 047 DM	

519 03	052	Justizbehörden Frankfurt	2 000 000 *[1 022 584]*	2002	2 000 000	2,2
				2003	2 000 000	2,0
				2004	--	
				2005	--	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 20.01.1995				
	- Erneuerung der Fenster am Geb. B (älterer Teil) . 6 257 000 DM				
	HU-Bau vom 28.01.1998				
	- Instandsetzung des Tonnengewölbes im Geb. B . 3 355 000 DM				
	HU-Bau vom 13.02.1997				
	- Sanierung der Toilettenanlagen im Gebäude A, Heiligkreuzgasse 34 . . . . . 1 301 000 DM				
	Kostenschätzung vom 28.10.1997				
	- Erneuerung der Teilklimaanlage im Schwurgerichtssaal 165 C, Gebäude A3 . . . . . 370 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 11 283 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 724 556 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 558 444 DM				
519 04 052	Justizbehörden Wiesbaden	270 000	2002	--	0,3
		[138 049]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 09.03.1995				
	- Grundinstandsetzung . . . . . 4 800 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 152 942 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 270 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 377 058 DM				
519 09 052	Justizbehörden Hanau	1 000 000	2002	--	1,7
		[511 292]	2003	--	1,0
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Grundinstandsetzung				
	1. THU-Bau vom 23.12.1994				
	- Gebäude A (UG), Gebäude B und C . . . . . 7 324 000 DM				
	2. THU-Bau vom 04.02.1995				
	- Gebäude A . . . . . 11 671 000 DM				
	NHU-Bau vom 13.12.1996 zur 1.THU-Bau . . . . . 1 552 000 DM				
	NHU-Bau vom 25.09.1997 zur 2.THU-Bau				
	- Minderkosten durch Programmreduzierung . . . -4 168 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 16 379 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 12 632 793 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 746 207 DM				
519 13 056	Justizvollzugsanstalt Darmstadt	150 000	2002	--	0,5
		[76 694]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 15.10.1993				
	- Erneuerung der Fenster und Türen der Wohngebäude . . . . . 1 085 000 DM				
	HU-Bau vom 20.01.1994				
	- Sanierung des Flachdaches der Großen Werkhalle . . . . . 273 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 1 358 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 627 217 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 150 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 580 783 DM				
519 18 056	Justizvollzugsanstalt Rockenberg	3 000 000	2002	--	3,0
		[1 533 876]	2003	--	0,3
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 05.05.1999				
	- Grundinstandsetzung der Unterkunftshäuser A bis D . . . . . 9 300 000 DM				
	HU-Bau vom 02.03.1998				
	- Instandsetzung des Schornsteins am Heizwerk . 160 000 DM				
	HU-Bau vom 09.03.2000				
	- Erneuerung der Zellenrufanlage im Geb. F . . . . 441 500 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 9 901 500 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 154 215 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 747 285 DM				
519 20 052	Amtsgericht Alsfeld	1 400 000	2002	--	0,3
		[715 809]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 29.02.2000				
	- Grundinstandsetzung des Altbaus . . . . . 2 428 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 700 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 400 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 328 000 DM				
519 21 052	Amtsgericht Weilburg	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 26.01.1999				
	- Instandsetzung der linken Dachhälfte und des Außenputzes an der Straßenseite . . . . . 486 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 486 000 DM				

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 23 052	Amtsgericht Offenbach am Main, Kaiserstraße 16 .	300 000 *[153 388]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom vom 07.02.2000			
	- Erneuerung der Schieferdachflächen	1 033 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	730 000 DM		
	Haushaltsansatz 2001	300 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	3 000 DM		
519 24 052	Amtsgericht Fritzlar	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 24.03.2000			
	- Dach- und Fassadeninstandsetzung sowie Bauwerksabdichtung und Drainage	492 000 DM		
	Kostenschätzung vom 12.02.1999			
	- Erneuerung der Fenster in denkmalgerechter Form	125 000 DM		
	Summe (Bau)	617 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	350 000 DM		
	Haushaltsansatz 2001	200 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	67 000 DM		
519 30 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 17.02.2000			
	- Erneuerung der Zellenrufanlage "Kleines Haus" .	796 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	790 000 DM		
	Haushaltsansatz 2001	-- DM		
	Vorbehalt 2002ff	6 000 DM		
n e u				
519 41 056	**Justizvollzugsanstalt Butzbach, Zweiganstalt Friedberg**	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
	Erläuterungen:			
	Kostenschätzung vom 12.05.1996			
	- Erneuerung der Anstaltsküche	250 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	200 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	50 000 DM		

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

n e u

519 42 052 **Amtsgericht Schwalmstadt** . . . . . 300 000 2002 --
[153 388] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 04.01.1994
- Erneuerung der Heizung . . . . . 425 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 125 000 DM

Bauausgaben

n e u

712 01 011 **Ministerium der Justiz**
- Aufzug und WC-Anlage für Behinderte - . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Kostenschätzung vom 04.07.2000 . . . . . 720 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 720 000 DM

722 03 052 Justizbehörden Gießen . . . . . 1 000 000 2002 --
[511 292] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Erweiterungs- und Umbau
HU-Bau vom 31.10.1988 . . . . . 56 519 000 DM
1. NHU-Bau vom 02.03.1992
- Mehrkosten . . . . . 11 731 000 DM
2. NHU-Bau vom 09.09.1993 . . . . . 3 281 000 DM
3. NHU-Bau vom 20.02.1995
- Minderkosten . . . . . -5 125 000 DM
THU-Bau vom 24.05.1996
- Umbauten und Sanierung im Altbau, 1.BA . . . . 4 950 000 DM
Kostenschätzung vom 01.03.1999
- Sanierung der Altbausubstanz, 2.BA . . . . . 2 253 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 73 609 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 69 209 922 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 399 078 DM

Gerät
Die Erstausstattung ist abgeschlossen

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
722 09 052	Justizbehörden Frankfurt am Main - Asbestsanierung und Brandschutzmaßnahmen am Geb. D -	17 000 000 *[8 691 962]*	2002 2003 2004 2005	8 000 000 -- -- --	9,0 1,2
	Erläuterungen: 1. THU-Bau vom 13.03.1997 - Sonnenschutz an der Südseite . . . . . 951 000 DM 2. THU-Bau vom 24.07.1997 - provisorischer Brandschutz . . . . . 323 000 DM 3. THU-Bau vom 26.10.1998 - Sanierung und Brandschutz . . . . . 53 757 000 DM 4. THU-Bau vom 19.11.1998 - Umzug und Anmietung zur Zwischenunterbringung der Behörden . . . . . 9 900 000 DM Summe Bau . . . . . 64 931 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 37 707 594 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 17 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 10 223 406 DM				
723 07 052	Justizbehörden Kassel - I. Bauabschnitt -	9 000 000 *[4 601 627]*	2002 2003 2004 2005	18 000 000 10 000 000 -- --	20,0 10,0 6,4
	Erläuterungen: Erweiterungsbauten an der Hugenottenstraße und der Schönen Aussicht (neben Schloß Bellevue) einschließlich Sanierung und Erweiterung des vorhandenen Saalbaues. 1. THU-Bau vom 06.05.1996 - Neubau Bauteil C, Hugenottenstraße . . . . . 47 750 000 DM 2. THU-Bau vom 08.01.1998 - Bauteil D und E, Schöne Aussicht . . . . . 46 180 000 DM Summe (Bau) . . . . . 93 930 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 47 507 173 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 9 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 37 422 827 DM *Gerät* *HU-Gerät vom 16.06.1998* *Ausstattung Bauteil C* . . . . . 1 318 000 DM *HU-Gerät vom 14.03.2000* *- Ausstattung Bauteil E* . . . . . 584 600 DM *Summe (Gerät)* . . . . . 1 902 600 DM *Bewilligt bis 2000* . . . . . -- DM *Haushaltsansatz 2001* . . . . . -- DM *Vorbehalt 2002ff* . . . . . 1 902 600 DM				
723 08 052	Justizbehörden Kassel - II. Bauabschnitt -	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	20 000 000 20 000 000 10 000 000 --	25,0 20,0 14,0

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Um- und Erweiterungsbauten mit Aufstockung der Gebäude Frankfurter Straße 9 und 11 für das Amtsgericht und die Staatsanwaltschaft.				
	Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 60 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 59 000 000 DM				
723 18 052	Amtsgericht Eschwege - Erweiterungsbau -	4 000 000	2002	2 000 000	3,2
		[2 045 168]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 10.07.1998 . . . . . 17 312 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 10 053 419 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 4 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 258 581 DM				
	Gerät				
	HU-Gerät vom 06.07.1999 . . . . . 184 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 184 000 DM				
723 19 052	Justizbehörden Hanau - Grundinstandsetzung des Südflügels und Verbindungsbau -	1 000 000	2002	4 000 000	4,0
		[511 292]	2003	5 000 000	5,0
			2004	2 000 000	2,0
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 12 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 11 000 000 DM				
n e u					
723 20 052	**Amtsgericht Seligenstadt - Neubau -**	1 500 000	2002	5 000 000	5,5
		[766 938]	2003	3 000 000	5,0
			2004	1 000 000	1,7
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 22.11.1999 . . . . . 13 707 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 500 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 12 207 000 DM				
n e u					
723 21 052	**Amtsgericht Frankenberg - Erweiterungsbau -**	1 000 000	2002	500 000	0,5
		[511 292]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 1 520 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 520 000 DM				
726 09 056	Justizvollzugsanstalten Kassel I und II				
	- Neuordnung der Wärmeversorgung -	3 000 000	2002	4 000 000	4,5
		[1 533 876]	2003	4 000 000	4,5
			2004	1 000 000	3,0
			2005	--	1,0
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 22 275 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 5 790 449 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 13 484 551 DM				
	1. THU-Bau vom 01.04.1997				
	- Neubau Heizzentrale, Erneuerung der Fern-leitungen und der Gebäudeheizungsanlagen . . . 18 675 000 DM				
	n e u				
726 11 056	**Justizvollzugsanstalt Kassel I, Zweiganstalt Kaufungen**				
	- Umrüstung zur Haftansanstalt für Frauen - . . .	500 000	2002	--	
		[255 646]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Umrüstung der ehemaligen Jugendarrestanstalt zu einer Einrichtung zum Vollzug von Untersuch-ungs- und Strafhaft an Frauen.				
	Fortführung der in 2000 außerplanmäßig begon-nenen Maßnahme.				
	HU-Bau vom 26.06.2000 . . . . . 1 017 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 517 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM				
	n e u				
726 12 056	**Justizvollzugsanstalt Rockenberg**				
	- Nebau Küchengebäde -	1 000 000	2002	3 000 000	3,0
		[511 292]	2003	2 500 000	2,5
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Die Gesamtkosten werden geschätzt auf . . . . . 6 500 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 500 000 DM				
727 03 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I				
	- Abbruch und Neubau der Anstalt -	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:			
	Abbruch und Neubau			
	Die Gesamtkosten werden geschätzt auf . . . . . 100 000 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 12 096 653 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 87 903 347 DM			
	1. THU-Bau vom 30.04.1996			
	- Herrichtung "Kleines Haus" . . . . . 2 818 000 DM			
	1. NHU-Bau vom 09.06.1997 zur 1. THU-Bau			
	- Mehrkosten . . . . . 995 000 DM			
	2. NHU-Bau vom 07.07.1998 zur 1.THU-Bau			
	- Mehrkosten . . . . . 455 000 DM			
	2.THU-Bau vom 10.12.1999			
	- Abbruch der alten Anstalt . . . . . 8 183 000 DM			
727 08 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III	4 000 000	2002	5 000 000 5,0
		[2 045 168]	2003	5 000 000 5,0
			2004	2 000 000 5,0
			2005	-- 5,0
	Erläuterungen:			
	Generelle Sanierung und Umgestaltung der Anstalt für 248 Haftplätze sowie Einrichtung eines Kinderheimes.			
	Bisher sind 19 THU-Bau u. 11 NHU-Bau			
	veranschlagt mit insgesamt . . . . . 74 038 000 DM abgerechnet.			
	Es sind z.Z. noch zu finanzieren:			
	THU-Bau vom 15.05.1987			
	- Sicherungsmaßnahmen . . . . . 3 133 000 DM			
	HU-Bau vom 14.12.1987			
	- Außenanlagen und Freiflächengestaltung . . . . 2 897 000 DM			
	HU-Bau vom 04.11.1988			
	- Erweiterungsbau für den Besuchertrakt			
	am Pfortengebäude . . . . . 3 854 000 DM			
	NHU-Bau vom 30.03.1995 zur			
	THU-Bau vom 04.11.1998, Erweiterungsbau für			
	den Besuchertrakt am Pfortengebäude			
	- Mehrkosten . . . . . 1 400 000 DM			
	THU-Bau vom 13.02.1996			
	- Unterkunftshaus D . . . . . 19 041 000 DM			
	THU-Bau vom 01.03.1999			
	- DV-Verkabelung . . . . . 323 000 DM			
	THU-Bau vom 29.01.1999			
	- Mehrzweckgebäude mit Sporthalle . . . . . 16 390 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 121 076 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 88 156 929 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 4 000 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 28 919 071 DM			
	Gerät			
	Bisher sind 10 HU-Gerät u. 3 NHU-Gerät veran-			
	schlagt mit insgesamt . . . . . 1 326 200 DM *abgerechnet.*			
	HU-Gerät vom 10.03.2000			
	- Unterkunftsgebäude D . . . . . 208 000 DM			
	Summe (Gerät) . . . . . 1 534 200 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 326 200 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 208 000 DM			

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
727 09 056	**Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Umbau Haus V für den geschlossenen Vollzug -**	1 000 000 *[511 292]*	2002 5 000 000 2003 -- 2004 -- 2005 --	5,0
	Erläuterungen:			
	Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 6 000 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 000 000 DM			
729 04 056	Justizvollzugsanstalt Butzbach - Werkstattgebäude II. BA -	1 000 000 *[511 292]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen:			
	II. Abschnitt im Rahmen der Erweiterung des Werkbereiches HU-Bau vom 26.02.1996 . . . . . 13 983 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 12 647 480 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 335 520 DM			
	Gerät *HU-Gerät vom 05.05.2000* *- Ausstattung Schreinerei* . . . . . 1 095 866 DM *Bewilligt bis 2000* . . . . . -- DM *Haushaltsansatz 2001* . . . . . -- DM *Vorbehalt 2002ff* . . . . . 1 095 866 DM			
n e u				
729 05 056	**Justizvollzugsanstalt Butzbach - Neubau einer Sporthalle -**	-- *[--]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen:			
	Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 8 500 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 8 500 000 DM			
732 08 056	Justizvollzugsanstalt Weiterstadt - Aufstellung von Containern -	3 000 000 *[1 533 876]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Schaffung von 200 Haftplätzen in Containerbauweise.
Die Kosten werden geschätzt auf

	18 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	15 000 000 DM
Haushaltsansatz 2001	3 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM
Gerät	
HU-Gerät vom 17.11.1999	623 900 DM
Bewilligt bis 2000	623 900 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

732 09	056	Justizvollzugsanstalt Schlüchtern - Neubau einer Anstalt mit 500 Haftplätzen -	15 000 000 *[7 669 378]*	2002 2003 2004 2005	60 000 000 60 000 000 50 000 000 --	60,0 60,0 60,0 10,0

Das Vorhaben kann auch im Wege der Fremdfinanzierung durchgeführt werden. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 05 - ATG 85.

Erläuterungen:

Die Gesamtkosten werden geschätzt auf	205 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	15 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	190 000 000 DM

n e u

799 01	056	**Sicherungsmaßnahmen an Justizvollzugsanstalten**	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Erläuterungen:
Hier werden nachträgliche Sicherungsmaßnahmen an verschiedenen bestehenden Justizvollzugsanstalten finanziert.
Die Mittel werden je Einzelfall dem Ministerium der Justiz zur Bewirtschaftung zugewiesen.
Die Kosten für die Sicherungsmaßnahmen werden insgesamt geschätzt auf 10 000 000 DM

Bewilligt bis 2000	1 800 000 DM	
Haushaltsansatz 2001	-- DM	
Vorbehalt 2002ff	8 200 000 DM	
Justizvollzugsanstalt Butzbach - Errichtung einer Außenzaun-Sicherungsanlage	1 000 000 DM	in 2000 außerplanmäßig begonnen
Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Metallgitterzaun, Fenstergitter, Brandschutz und Betreuungsräume	800 000 DM	in 2000 außerplanmäßig begonnen

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 01 052	Erstausstattung der Justizgebäude	-- *[--]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	1,6 0,4
812 03 056	Erstausstattung der Strafvollzugsgebäude	-- *[--]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	1,8

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 05 (BU)	50 622 600 DM
Bewilligt bis 2000	28 333 776 DM
Haushaltsansatz 2001	8 820 000 DM
Vorbehalt 2002ff	13 468 824 DM
Summe Kapitel 18 05 (Bau)	850 080 000 DM
Bewilligt bis 2000	300 486 619 DM
Haushaltsansatz 2001	64 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	485 593 381 DM
Summe Kapitel 18 05 (Gerät)	5 340 566 DM
Bewilligt bis 2000	1 950 100 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	3 390 466 DM

Weggefallene Titel

519 07 052	Justizbehörden Limburg, Walderdorfstraße 12 . . .	-- *[--]*
519 12 056	Justizvollzugsanstalt Kassel I, Zweiganstalt Leibziger Straße 11	-- *[--]*
519 15 052	Justizbehörden Kassel	-- *[--]*
519 22 052	Amtsgericht Königstein i. Ts.	-- *[--]*
519 25 052	Amtsgericht Rüdesheim	-- *[--]*
519 31 056	Justizvollzugsanstalt Kassel I	-- *[--]*
519 40 054	Sozialgericht Marburg	-- *[--]*

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
723 17 052	Amtsgericht Alsfeld - Erweiterungsbau -	-- *[--]*		
726 08 056	Justizvollzugsanstalt Kassel - Wiederaufbau des Arbeitsgebäudes und Errichtung eines Kfz-Unterstellplatzes -	-- *[--]*		
727 01 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I - Neuordnung der Wärmeversorgung -	-- *[--]*		
732 07 056	Justizvollzugsanstalt Weiterstadt - Wiederaufbau nach Terroranschlag -	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	72 820 000 *[37 232 275]*	2002 136 500 000 2003 111 500 000 2004 66 000 000 2005 --	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 820 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	64 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	72 820 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-72 820 000

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 06 Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 04	016	Finanzamt Kassel-Spohrstraße	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	4,0

Erläuterungen:
HU-Bau vom 23.02.1998
- Grundinstandsetzung des Luftschutzbunkers . . 64 000 DM fertiggestellt

Geschätzte Kosten
- Grundinstandsetzung der Dienstgebäude . . . . 11 190 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 11 254 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 48 503 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 11 205 497 DM

519 06	016	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	300 000 *[153 388]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Die Finanzierung erfolgt hälftig durch den Bund und durch das Land Hessen.
HU-Bau vom 10.10.1991
- Erneuerung der Fußbodenbeläge
gesamt 2 114 386 DM
davon Landesanteil . . . . . 1 057 193 DM
NHU-Bau vom 03.03.1995
zur HU-Bau - Bodenbeläge
gesamt 1 572 366 DM
davon Landesanteil . . . . . 786 183 DM
HU-Bau vom 09.03.1995
- Erneuerung der Steigleitungen
gesamt 117 000 DM
davon Landesanteil . . . . . 58 500 DM
HU-Bau vom 02.12.1999
- Brandschutzmaßnahmen
gesamt 845 306 DM
davon Landesanteil . . . . . 422 653 DM

Summe (Bau) . . . . . 2 324 529 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 871 706 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 152 823 DM

519 36 011 Hessisches Ministerium der Finanzen . . . . . 4 500 000 *[2 300 813]* | 2002 2003 2004 2005 | 2 000 000 -- -- -- | 2,1

Erläuterungen:
Grundinstandsetzung.
1. THU-Bau vom 01.10.1997
- Erneuerung der Heizung . . . . . 2 269 000 DM
2. THU-Bau vom 03.05.1999
- Zwischenunterbringung . . . . . 128 000 DM
3. THU-Bau, geschätzt
- Erneuerung der Fenster und der Raumbeleuchtung 3 300 000 DM
4. THU-Bau vom 02.11.1999
- Restliche Grundinstandsetzung . . . . . 9 334 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 15 031 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 8 419 808 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 4 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 111 192 DM
Gerät
HU-Gerät, geschätzt . . . . . 3 300 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 300 000 DM

519 41 016 Finanzamt Offenbach - Stadt, Bieberer Str. 59 . . . . 600 000 *[306 775]* | 2002 2003 2004 2005 | 200 000 -- -- -- | 0,2

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Kostenschätzung vom 06.06.2000				
	- Grundinstandsetzung des rechten Seitengebäudes	870 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	-- DM			
	Haushaltsansatz 2001	600 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	270 000 DM			
519 43 016	Staatsbauamt Gießen	560 000	2002	--	0,5
		[286 323]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 25.02.1999				
	- Erneuerung der Elektroinstallation und Asbestentsorgung in den Zwischendecken	707 000 DM			
	HU-Bau vom 08.06.2000				
	- Renovierung der Bodenbeläge und der Fenster .	361 000 DM			
	Summe (Bau)	1 068 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	300 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001	560 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	208 000 DM			
519 44 016	Staatsbauamt Marburg	200 000	2002	--	0,1
		[102 258]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 19.04.2000				
	- Erneuerung der Beleuchtung und Asbestentsorgung in den Zwischendecken	375 000 DM			
	Kostenschätzung vom 26.11.1999				
	- Renovierung des Haupteingangs und der WC-Anlagen	155 000 DM			
	Summe (Bau)	530 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	300 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001	200 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	30 000 DM			
n e u					
519 58 016	**Finanzamt Friedberg**	100 000	2002	--	
		[51 129]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Kostenschätzung vom 24.01.2000				
	- Brandschutzmaßnahmen	103 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	-- DM			
	Haushaltsansatz 2001	100 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	3 000 DM			

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Bauausgaben			
725 12 016	Finanzamt Rotenburg - Herrichtung der Liegenschaft Dickenrücker Straße 6 -	400 000 *[204 517]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen: Unterbringung des Finanzamts Rotenburg in der ehemaligen Standortverwaltung der Bundeswehr. HU-Bau vom 14.01.2000 - Umbaumaßnahmen . . . . . 1 487 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 000 000 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 400 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 87 000 DM			
n e u 725 13 016	**Finanzamt Dieburg** **- Herrichtung des Gebäudes Marienstraße 17 -** .	-- *[--]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen: Kostenschätzung vom 23.03.2000 . . . . . 970 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 970 000 DM			
726 07 016	Verwaltungsfachhochschule Rotenburg, III. Bauabschnitt - Neubauten mit Lehrsälen und Wohneinheiten sowie Sanierung des Altbaus mit Umbauten zwecks Verbesserung des Qualitätsstandards - . . .	14 000 000 *[7 158 086]*	2002 8 000 000 2003 4 000 000 2004 -- 2005 --	9,0 5,0 2,7

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

Die Verbesserung des veralteten Qualitätsstandards im bestehenden Gebäude führt zu einer Verringerung der vorhandenen Anzahl an Übernachtungszimmern. Hierdurch wird die Errichtung von Neubauten erforderlich. Darüber hinaus werden in diesen zusätzliche Lehrsäle untergebracht, die wegen des erhöhten Fortbildungsangebots notwendig sind.

Bau

Die Kosten werden geschätzt auf	67 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	36 241 119 DM
Haushaltsansatz 2001	14 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	16 758 881 DM
1.THU-Bau vom 04.11.1997	
- Erweiterungsbau mit Lehrsälen und Wohneinheiten	36 234 000 DM
NHU-Bau vom 05.07.1999 zur 1.THU-Bau	852 000 DM
2.THU-Bau vom 26.04.1999	
- Umbaumaßnahmen	26 654 000 DM
3.THU-Bau vom 15.11.1999	
- Eigenwärmeversorgung mit Blockheizkraftwerk .	3 139 000 DM
4.THU-Bau vom 11.05.2000	
- Neuordnung der Abfallbeseitigung	364 000 DM

Gerät

*HU-Gerät vom 18.12.1998	3 257 000 DM
*Bewilligt bis 2000	126 243 DM
*Haushaltsansatz 2001	60 000 DM
*Vorbehalt 2002ff	3 070 757 DM

728 06 016 Finanzamt Offenbach, Altbausanierung . . . . . 1 600 000 *[818 067]*

2002	--
2003	--
2004	--
2005	--

Erläuterungen:

Nach Fertigstellung des Neubaus für das Finanzamt Offenbach muß die Grundinstandsetzung des Altbaus zeitnah erfolgen, um einen geregelten Ablauf des Dienstbetriebes sicherzustellen.

HU-Bau vom 19.08.1994	14 725 000 DM
NHU-Bau vom 21.03.2000	
- Zentrale Informations- und Annahmestellen . . .	20 000 DM
Summe (Bau)	14 745 000 DM
Bewilligt bis 2000	13 123 110 DM
Haushaltsansatz 2001	1 600 000 DM
Vorbehalt 2002ff	21 890 DM

Gerät

*HU-Gerät, geschätzt	255 000 DM
*Bewilligt bis 2000	*250 000 DM*
*Haushaltsansatz 2001	*-- DM*
*Vorbehalt 2002ff	*5 000 DM*

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 01 016	Erstausstattung der Gebäude der Steuer- und Zollverwaltung sowie der Vermögensverwaltung	60 000 *[30 678]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	3,3 3,0

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 06 (BU)	31 180 529 DM
Bewilligt bis 2000	10 940 017 DM
Haushaltsansatz 2001	6 260 000 DM
Vorbehalt 2002ff	13 980 512 DM
Summe Kapitel 18 06 (Bau)	84 202 000 DM
Bewilligt bis 2000	50 364 229 DM
Haushaltsansatz 2001	16 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	17 837 771 DM
Summe Kapitel 18 06 (Gerät)	6 812 000 DM
Bewilligt bis 2000	376 243 DM
Haushaltsansatz 2001	60 000 DM
Vorbehalt 2002ff	6 375 757 DM

Weggefallene Titel

519 37 016	Finanzamt Dieburg	-- *[--]*
519 39 016	Finanzamt Hofgeismar	-- *[--]*
519 42 016	Finanzamt Weilburg, Kruppstraße 1	-- *[--]*
519 45 016	Staatsbauamt Wetzlar	-- *[--]*
519 52 016	Finanzamt Bad Homburg	-- *[--]*
519 56 016	Finanzamt Bensheim, Berliner Ring 35	-- *[--]*
519 57 016	Finanzamt Gelnhausen	-- *[--]*

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 99 016	Sonstige Maßnahmen im Rahmen des Unterbringungsbudgets (einmalige Instandsetzungsmaßnahmen)	-- *[--]*		
711 99 016	Sonstige Maßnahmen im Rahmen des Unterbringungsbudgets (Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen)	-- *[--]*		
726 04 016	Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg/Fulda, - Brandschutzmaßnahmen -	-- *[--]*		
728 08 016	Finanzamt Darmstadt, Lindenhofstraße - Umbaumaßnahmen -	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	22 320 000 *[11 412 035]*	2002 10 200 000 2003 4 000 000 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 260 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	16 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	60 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	22 320 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-22 320 000

Kapitel 18 07
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 07 Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*

Kapitel 18 07
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 13 011 Dienstgebäude des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung in Wiesbaden . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Haushaltsjahre	Verpflichtungsermächtigung DM	Bauraten Mio DM
100 000 *[51 129]*	2002	--	
	2003	--	
	2004	--	
	2005	--	

Erläuterungen:

HU-Bau vom 26.11.1996		
- Brandschutzmaßnahmen im Archiv des Sockelgeschosses des Altbaus	57 800 DM	fertiggestellt
HU-Bau vom 21.10.1996		
- Trennung der Heizung und der Lüftung der Konferenzräume	308 070 DM	
HU-Bau vom 11.09.1996		
- Änderung der Fahrbahnbeschichtung in der Tiefgarage	148 000 DM	
HU-Bau vom 11.09.1996		
- Glaskonstruktion über den Oberlichtern im Rundbau	79 600 DM	fertiggestellt
HU-Bau vom 22.05.2000		
- Renovierung Gutenbergplatz	1 852 000 DM	
Summe (Bau)	2 445 470 DM	
Bewilligt bis 2000	1 377 961 DM	
Haushaltsansatz 2001	100 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	967 509 DM	

519 14 711 Amt für Straßen- und Verkehrswesen Darmstadt . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Haushaltsjahre	Verpflichtungsermächtigung DM	Bauraten Mio DM
150 000 *[76 694]*	2002	200 000	0,2
	2003	--	
	2004	--	
	2005	--	

Kapitel 18 07
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
HU-Bau vom 15.08.1997
- Austausch abgängiger Fenster (I.BA), sowie Reparaturen am Fußboden und an der Elektroinstallation . . . . . 165 700 DM
NHU-Bau vom 01.11.1999
- Mehrkosten . . . . . 21 700 DM
HU-Bau vom 23.03.1998
- Austausch der Fenster und Außendämmung, Groß-Gerauer Weg (II.BA) . . . . . 544 980 DM
IS-Bau vom 30.09.1999
- Erneuerung der restlichen abgängigen Bodenbeläge und Erneuerung des Innenanstrichs 430 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 1 162 380 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 731 634 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 150 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 280 746 DM

n e u

519 16 711 **Amt für Straßen- und Verkehrswesen Bensheim, Liegenschaft Hochstraße 2** . . . . . 190 000 *[97 145]* | 2002 2003 2004 2005 | -- -- -- --

Erläuterungen:
IS-Bau vom 28.10.1996
- Erneuerung der Elektro- und Sanitärinstallation sowie des Heizkessels mit . . . . . 44 197 DM abgerechnet.
Kostenschätzung vom 26.01.2000
- Erneuerung der Dachdeckung und des Schneefangs . . . . . 194 200 DM

Summe (Bau) . . . . . 238 397 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 44 197 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 190 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 200 DM

n e u

519 26 711 **Hess. Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen, Wilhelmstraße 10, Wiesbaden** . 400 000 *[204 517]* | 2002 2003 2004 2005 | 200 000 -- -- -- | 0,2

Erläuterungen:
Kostenschätzung vom 26.01.2000
- Erneuerung des Innenanstrichs, der Türen und der inneren Fensterflächen . . . . . 663 600 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 400 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 263 600 DM

Kapitel 18 07
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
519 27 711	**Amt für Straßen- und Verkehrswesen Dillenburg Außenstelle Weilburg, Frankfurter Straße 13** . . .	100 000	2002 100 000	0,1
		[51 129]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
Erläuterungen:				
IS-Bau vom 03.12.1999				
- Erneuerung des Fassadenanstrichs und Putzausbesserungen	242 700 DM			
Bewilligt bis 2000	-- DM			
Haushaltsansatz 2001	100 000 DM			
Vorbehalt 2002ff	142 700 DM			
n e u				
519 28 711	**Amt für Straßen- und Verkehrswesen Schotten, Vogelsbergstraße 51**	140 000	2002 --	
		[71 581]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
Erläuterungen:				
HU-Bau vom 26.01.2000				
- Flachdachsanierung	141 500 DM			
Bewilligt bis 2000	-- DM			
Haushaltsansatz 2001	140 000 DM			
Vorbehalt 2002ff	1 500 DM			
	Bauausgaben			
722 01 421	Landesvermessungsamt Wiesbaden	--	2002 --	
		[--]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
Erläuterungen:				
Energiesparmaßnahmen und Modernisierung				
THU-Bau vom 25.05.1993	12 500 000 DM			
THU-Bau Parkplatz geschätzt	500 000 DM			
Summe (Bau)	13 000 000 DM			
Bewilligt bis 2000	9 719 769 DM			
Haushaltsansatz 2001	-- DM			
Vorbehalt 2002ff	3 280 231 DM			
n e u				
723 12 711	**Amt für Straßen- und Verkehrswesen Kassel - Herrichtung Wilhelmshöher Allee 64 - 66 zur Unterbringung der Behörde -**	700 000	2002 6 000 000	6,5
		[357 904]	2003 --	0,4
			2004 --	
			2005 --	

Kapitel 18 07
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

Die Zentrale Vergütungs- und Lohnstelle Hessen wird im Behördenzentrum Kassel, Friedrich-Ebert- Straße 104 - 106 untergebracht. Nach Räumung der Liegenschaft Wilhelmshöher Allee soll dort das ASV Kassel untergebracht werden.

Geschätzte Kosten	7 650 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	700 000 DM
Vorbehalt 2002ff	6 950 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 01	711	Erstausstattung der Gebäude der Straßen- u. Vehrkehrsverwaltung	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 07 (BU)	4 894 047 DM
Bewilligt bis 2000	2 153 792 DM
Haushaltsansatz 2001	1 080 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 660 255 DM
Summe Kapitel 18 07 (Bau)	20 650 000 DM
Bewilligt bis 2000	9 719 769 DM
Haushaltsansatz 2001	700 000 DM
Vorbehalt 2002ff	10 230 231 DM

Weggefallene Titel

519 02	711	Baustoff- und Bodenprüfstelle Darmstadt	-- *[--]*			
519 18	421	Landesvermessungsamt Wiesbaden	-- *[--]*			
		Gesamtausgaben	1 780 000 *[910 100]*	2002 2003 2004 2005	6 500 000 -- -- --

Kapitel 18 07
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 080 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	700 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	1 780 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-1 780 000

Kapitel 18 08
Bauten im Bereich des Sozialministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 08 Bauten im Bereich des Sozialministeriums

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 09 246	Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) Schwalbach/Ts . .	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	 -- -- --	

Erläuterungen:
HU-Bau vom 01.09.1995
- Grundinstandsetzung der Unterkunftsgebäude 1 bis 6 und des Verwaltungsgebäudes . . . . . 1 227 250 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 126 461 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 100 789 DM

519 10 246	Übergangswohnheim für Spätaussiedler Hess.-Lichtenau, Fürstenhagen	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	-- -- --	1,0 1,0 0,5

Erläuterungen:
HU-Bau vom 01.11.1993
- Sanierung des Wohnheimes . . . . . 7 064 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 545 723 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 518 277 DM

Kapitel 18 08
Bauten im Bereich des Sozialministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 12 246	Übergangswohnheim für Spätaussiedler Hasselroth	100 000 *[51 129]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 16.01.1995			
	- Brandschutzmaßnahmen . . . . . 328 000 DM			
	HU-Bau vom 10.06.1997			
	- Erneuerung der Fenster und Dächer der Häuser I und II . . . . . 583 000 DM	fertiggestellt.		
	HU-Bau vom 17.01.1995			
	- Erneuerung der Elektroinstallation in den Häusern I bis VI . . . . . 220 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 1 131 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 698 913 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 332 087 DM			
519 13 246	Übergangswohnheim für Spätaussiedler Langen . .	400 000 *[204 517]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	0,5 0,5 0,5
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 18.02.1999			
	- Beseitigung von Beschädigungen . . . . . 3 600 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 50 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 400 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 150 000 DM			
519 23 314	Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt Wiesbaden	100 000 *[51 129]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 13.04.1995			
	- Erneuerung der Dachabdichtung über dem 4. OG 290 000 DM	fertiggestellt		
	BBN vom 18. 01.1999			
	- Instandsetzungen an den elektrischen und betriebstechnischen Anlagen . . . . . 240 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 530 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 362 212 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 67 788 DM			
519 24 212	Landesamt für Versorgung und Soziales, Frankfurt	100 000 *[51 129]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 08
Bauten im Bereich des Sozialministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:			
	BBN vom 11.02.1991			
	- Dachsanierung Gebäude B . . . . . 510 000 DM			
	BBN vom 18.01.1999			
	- Brandschutz in den Geb. A und B sowie Austausch einiger Fenster . . . . . 240 000 DM			
	HU-Bau vom 10.02.2000			
	- Erneuerung des Aufzugs im Geb. B . . . . . 150 190 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 900 190 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 150 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 650 190 DM			
	n e u			
519 25 212	**Amt für Versorgung und Soziales Kassel**	900 000	2002	--
		[460 163]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	Geschätzte Kosten			
	Erneuerung der Kanalisation . . . . . 1 200 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 900 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 300 000 DM			
	n e u			
519 26 246	**Übergangswohnheim Hess.-Lichtenau/ Fürstenhagen, Außenstelle Homberg (Efze)**	100 000	2002	--
		[51 129]	2003	--
			2004	--
			2005	--
	Erläuterungen:			
	IS-Bau vom 10.03.2000			
	- Instandsetzungen und Erneuerung der Heizzentrale . . . . . 200 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 100 000 DM			
	n e u			
519 27 314	**Therapiedorf "Villa Lilly", Bad Schwalbach/Lindschied**	170 000	2002	--
		[86 920]	2003	--
			2004	--
			2005	--

Kapitel 18 08
Bauten im Bereich des Sozialministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

IS-Bau vom 08.12.1999
- Haus 1 "Claire", Erneuerung der Trinkwasserleitungen . . . . . 93 000 DM

IS-Bau vom 08.12.1999
- Haus 5 Tischlerei, Einbau einer Absauganlage . . 40 000 DM

IS-Bau vom 08.12.1999
- Überholung und Erweiterung der Außenbeleuchtung . . . . . 40 000 DM

Summe (Bau)	173 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	170 000 DM
Vorbehalt 2002ff	3 000 DM

Bauausgaben

725 03 314 Staatliches Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt Dillenburg
- Grundsanierung - . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Kostenschätzung vom 28.03.2000	716 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	716 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 03 245 Erstausstattung der Gebäude für die Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsämter . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 08 (BU)	16 025 440 DM
Bewilligt bis 2000	5 933 309 DM
Haushaltsansatz 2001	2 870 000 DM
Vorbehalt 2002ff	7 222 131 DM
Summe Kapitel 18 08 (Bau)	716 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	716 000 DM

Kapitel 18 08
Bauten im Bereich des Sozialministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Weggefallene Titel			
519 08 238	Jugendbildungstätte Dietzenbach	-- *[--]*		
519 14 246	Jugendhof Dörnberg	-- *[--]*		
519 15 246	Übergangswohnheim für Spätaussiedler Hochheim	-- *[--]*		
519 17 246	Übergangswohnheim für Spätaussiedler Beberbeck	-- *[--]*		
519 22 314	Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt Wiesbaden, Außenstelle Frankfurt	-- *[--]*		
725 01 314	Staatliches Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt Mittelhessen in Gießen - Grundinstandsetzung -	-- *[--]*		
728 04 245	Amt für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik Wiesbaden	-- *[--]*		
732 04 246	Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) Gießen	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	2 870 000 *[1 467 408]*	2002 -- 2003 -- 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 08
Bauten im Bereich des Sozialministeriums

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 870 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	2 870 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-2 870 000

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 09 Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Zu Kapitel 18 09:
Die Landwirtschafts-, Forst-, Naturschutz-, Landschaftspflege- und Regionalentwicklungsverwaltung wird einer umfassenden Reform unterzogen. Die sich hieraus ergebenden Änderungen der Zweckbestimmung gegenüber dem Haushalt 2000 wurden bei den jeweiligen Titeln berücksichtigt. Siehe auch Abschnitt D. des Vorworts zum Einzelplan 09.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . --
[--]

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

381 09 991 Zuführung von Kap. 09 34 und Kap. 09 60 . . . . . 1 400 000
[715 809]

- In Höhe der Mehreinnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden. -

Erläuterungen:
Die Mittel für die bei den Titeln 744 04 und 744 05 veranschlagten Baumaßnahmen Hessische Staatsdomäne Beberbeck - Umbau und Sanierung des Schlößchens zwecks Einrichtung eines Alten- und Pflegeheims - und Hessische Staatsdomäne Konradsdorf - Neubau eines Milchviehstalles und Umbauten zur ökologischen und artgerechten Tierhaltung - werden vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten zugeführt.
Darüber hinaus wird die seit 1995 unter dem Kapitel 18 09 - 744 03 weggefallene Baumaßnahme Staatsdarre Wolfgang refinanziert.

Gesamteinnahmen 1 400 000
[715 809]

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	AUSGABEN				
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
519 05 511	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Neu Ulrichstein	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	200 000 -- -- --	0,2
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten - Erneuerung der Heizung im Reihenhaus mit Anschluss an die zentrale Nahwärmeversorgung . . .	50 000 DM	fertiggestellt		
	Geschätzte Kosten - Dachsanierung am Stall- und Wirtschaftsgebäude	340 000 DM			
	Geschätzte Kosten - Sanierung der Entwässerung	100 000 DM			
	Summe (Bau)	490 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	50 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001	200 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	240 000 DM			
519 06 511	Regierungspräsidium Darmstadt, Standort Eltville .	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	100 000 -- -- --	0,1
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten - Dachsanierung am Nebengebäude "Reblaus" . .	90 000 DM			
	Geschätzte Kosten - Erneuerung der Außenfassade	300 000 DM			
	Summe (Bau)	390 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	50 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001	200 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	140 000 DM			
n e u					
519 07 511	**Hessiches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Bad Hersfeld (Eichhof)**	250 000 *[127 823]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten
- Sanierung des Anbindebereichs im Lehrkuhstall . 250 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 250 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

519 14 511 Amt für Regionalentwicklung, Landwirtschaft und Naturschutz in Gelnhausen . . . . . 190 000 *[97 145]*

2002	--
2003	--
2004	--
2005	--

Erläuterungen:
HU-Bau vom 08.02.1995
- Renovierung Außenfassade . . . . . 214 000 DM fertiggestellt
HU-Bau vom 02.09.1996
- Sanierung Außentreppe . . . . . 254 600 DM fertiggestellt
HU-Bau vom 04.04.1997
- Dachumdeckung am "Unteren Gebäude" . . . . . 112 000 DM fertiggesetllt
Geschätzte Kosten
- Erneuerung der Drainage und Abdichtung der Kelleraußenwände am Ostflügel und am "Unteren Gebäude" . . . . . 200 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 780 600 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 589 278 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 190 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 322 DM

519 22 811 Kloster Eberbach . . . . . 300 000 *[153 388]*

2002	300 000	0,3
2003	--	0,3
2004	--	0,3
2005	--	0,3

Erläuterungen:
HU-Bau vom 01.07.1997
- Sanierung der Steinbergsmauer . . . . . 4 745 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 661 208 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 783 792 DM

519 37 511 Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Kassel . . . . . 300 000 *[153 388]*

2002	--
2003	--
2004	--
2005	--

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel / Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

HU-Bau vom 24.04.1997
- Sanierung des Daches und der Drainagen sowie Erneuerung der Heizung im Gebäude des Pflanzenschutzdienstes . . . . . 264 000 DM fertiggestellt

Geschätzte Kosten
- Sanierung der Hoffläche . . . . . 250 000 DM

Geschätzte Kosten
- Erneuerung des Außenputzes der Scheune und der Garage . . . . . 65 000 DM

Summe (Bau)	579 000 DM
Bewilligt bis 2000	263 743 DM
Haushaltsansatz 2001	300 000 DM
Vorbehalt 2002ff	15 257 DM

519 39 511 Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Neu Ulrichstein (Abteilung Bienenzucht in Kirchhain) . . . . . 90 000 *[46 016]* | 2002 -- | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:

HU-Bau vom 21.07.1999
- Brandschutzmaßnahmen . . . . . 37 500 DM fertiggestellt

HU-Bau vom 24.06.1997
- Instandsetzung der Dienstwohnung . . . . . 76 300 DM fertiggestellt

HU-Bau vom 04.11.1999
- Sanierung der Elektroinstallation . . . . . 73 900 DM fertiggestellt

Kostenschätzung vom 24.05.2000
- Erneuerung der Hoffläche . . . . . 97 000 DM

Kostenschätzung vom 24.05.2000
- Erneuerung der Heizungsanlagen . . . . . 150 000 DM

Summe (Bau)	434 700 DM
Bewilligt bis 2000	291 550 DM
Haushaltsansatz 2001	90 000 DM
Vorbehalt 2002ff	53 150 DM

519 40 511 Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Kassel, Kölnische Straße 48/50 . . . . . 500 000 *[255 646]* | 2002 500 000 | 2003 500 000 | 2004 -- | 2005 -- | 0,5 | 0,5

Erläuterungen:

Geschätzte Kosten
- Erneuerung der Stahlfenster, I.Abschnitt . . . . . 1 600 000 DM

Bewilligt bis 2000	100 000 DM
Haushaltsansatz 2001	500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 000 000 DM

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 58 511	Amt für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz in Limburg	70 000	2002 --	
		[35 790]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten
- Sanierung der Toilettenanlage mit Schaffung eines behindertengerechten WC . . . . . 70 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 70 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Bauausgaben

n e u

721 02	511	**Hesisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Wiesbaden - Verlagerung nach Geisenheim -**	500 000	2002	--	
			[255 646]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	

Erläuterungen:
Herrichtung von Gebäuden der Lehr- und Forschungsanstalt Geisenheim zur Verlagerung von Teilen der bis 2000 eigenständigen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Wiesbaden-Klarenthal
Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 500 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

727 04	511	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, Standort Kassel - Umbau -	1 000 000	2002	800 000	0,8
			[511 292]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Der Umbau wird erforderlich zwecks Unterbringung der bisher in Darmstadt untergebrachten Bereiche, die im Rahmen der Strukturreform nach Kassel verlegt werden.
Aus den Ansätzen können auch Umbaukosten bei anderen Landesdienststellen zur Unterbringung der in Darmstadt ansässigen Teile der bisherigen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt finanziert werden.

HU-Bau vom 22.03.99
- Umbauten im Laborhauptgebäude und des Dienstgebäudes des Pflanzenschutzdienstes - . . 2 128 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 247 270 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 880 730 DM

744 04 811 Hessische Staatsdomäne Beberbeck
- Umbau und Sanierung des Schlößchens zwecks Einrichtung eines Alten- und Pflegeheims - . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Die Baumaßnahme wird finanziert durch Zuführungen aus der Domänenrücklage und durch Einnahmen aus einer Eigenbeteiligung der ev. Altenhilfe e.V. als Betreiberin des Alten- und Pflegeheims.
Die Einnahmen aus der Eigenbeteiligung werden bei Kap. 18 39 - 342 01 vereinnahmt.
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen getätigt werden.

HU-Bau vom 27.03.1998 . . . . . 4 879 000 DM
NHU-Bau vom 24.01.2000 . . . . . 538 170 DM
Summe (Bau) . . . . . 5 417 170 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 842 257 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 574 913 DM

744 05 811 Hessische Staatsdomäne Konradsdorf
- Neubau eines Milchviehstalles und Umbauten für ökologische und artgerechte Tierhaltung - . . . . 50 000 2002 --
[25 565] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Die Umbaumaßnahmen und der Neubau eines Milchviehstalles sind aus arbeitswirtschaftlichen Gründen und zur Sicherung einer wirtschaftlichen Perspektive im Rahmen der Umstellung auf ökologischen Landbau unter Berücksichtigung der Kriterien einer tiergerechten Haltungsform erforderlich.
Die Baumaßnahme wird finanziert aus Mehreinnahmen aus dem Verkauf von Domänengrundstücken und durch Abführungen aus der Domänenrücklage.
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen getätigt werden.

HU-Bau vom 02.03.1998	892 000 DM
1. NHU-Bau vom 09.03.1999	484 000 DM
2. NHU-Bau vom 04.11.1999	
- Mehrkosten, davon 24 800 DM Pächteranteil . . .	122 000 DM
Summe (Bau)	1 498 000 DM
Bewilligt bis 2000	1 442 038 DM
Haushaltsansatz 2001	50 000 DM
Vorbehalt 2002ff	5 962 DM

n e u

744 06 511 **Regierungspräsidium Gießen, Standort Wetzlar (Pflanzenschutzdienst)**
- Neubau einer Versuchseinrichtung - . . . . . 1 000 000 *[511 292]* | 2002 | 1 000 000 | 1,0
2003 | --
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten

- Gewächshaus	2 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 000 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 06 511 Erstausstattung der Gebäude des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz . . . . . -- *[--]* | 2002 | --
2003 | --
2004 | --
2005 | --

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 09 (BU)	9 339 300 DM
Bewilligt bis 2000	2 005 779 DM
Haushaltsansatz 2001	2 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff	5 233 521 DM
Summe Kapitel 18 09 (Bau)	11 543 170 DM
Bewilligt bis 2000	6 531 565 DM
Haushaltsansatz 2001	2 550 000 DM
Vorbehalt 2002ff	2 461 605 DM

Weggefallene Titel

519 02	623	Deichmeisterei Biebesheim, Dammstraße 32	-- *[--]*	
519 03	549	Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen	-- *[--]*	
519 15	511	Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Darmstadt	-- *[--]*	
519 20	811	Staatsweingut Bergstraße	-- *[--]*	
519 33	511	Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Heppenheim	-- *[--]*	
519 35	511	Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Reichelsheim	-- *[--]*	
519 38	511	Landgestüt Dillenburg	-- *[--]*	
519 57	511	Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Fritzlar	-- *[--]*	
721 01	155	Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Wiesbaden - Grundsanierung -	-- *[--]*	
812 01	254	Erstausstattung der Gebäude für die Umweltbehörden	-- *[--]*	
812 07	549	Erstausstattung der Gebäude der Hessischen Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt	-- *[--]*	

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
812 08 811	Erstausstattung der Gebäude der Domänen- und Staatsweingüterverwaltung	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	4 650 000 *[2 377 507]*	2002 2 900 000 2003 500 000 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 09
Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 400 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	1 400 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 100 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	2 550 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	4 650 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-3 250 000

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 11 Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	971	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 04	011	Gebäude E 3	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:
Erneuerung der Elektroinstallation
1. THU-Bau vom 24.02.1997

- Altbau West	61 000 DM	fertiggestellt
NHU-Bau vom 15.01.1999 zur 1. THU-Bau	17 000 DM	
2. THU-Bau vom 24.02.1999		
- Mittelbau	94 000 DM	
Summe (Bau)	172 000 DM	
Bewilligt bis 2000	169 723 DM	
Haushaltsansatz 2001	-- DM	
Vorbehalt 2002ff	2 277 DM	

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 06 011	Außenanlagen	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

Kanalinstandsetzung
1. THU-Bau vom 24.02.1997
- zwischen Schacht Nr. 19 und Schacht Nr. 24 . . 41 000 DM fertiggestellt

NHU-Bau vom 30.06.1998 zur 1.THU-Bau . . . . . 29 000 DM fertiggestellt

2.THU-Bau geschätzt
- zwischen Schacht Nr. 8 und Schacht Nr. 15 . . . 60 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 130 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 128 988 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 012 DM

Bauausgaben

n e u

721 01	011	**Herrichtung Gebäude E 1 für die gemeinsame Unterbringung des Katasteramts Darmstadt und des Staatlichen Rechnungsprüfungsamts**	1 800 000 *[920 325]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

Ausbau des Dachgeschosses und Einbau eines Aufzugs
Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 1 800 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 800 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Summe Kapitel 18 11 (BU) . . . . . 302 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 298 711 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 289 DM

Summe Kapitel 18 11 (Bau) . . . . . 1 800 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 800 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Weggefallene Titel			
519 03 011	Mietwohngebäude E 10 - Sanierung von freiwerdenden Wohnungen -	-- *[--]*		
519 07 011	Mietwohngebäude E 2 - Sanierung von freiwerdenden Wohnungen -	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	1 800 000 *[920 325]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	1 800 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	1 800 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-1 800 000

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 15 Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . -- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

381 02 991 Zuführung vom Epl. 15 . . . . . 6 018 300 *[3 077 108]*

Erläuterungen:

Die Mittel für die bei den Titeln 519 05, 519 08 und 519 12 veranschlagten Bauunterhaltungsmaßnahmen an den Staatstheatern in Wiesbaden, Darmstadt und Kassel werden vom Einzelplan des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (Epl. 15) dem Epl. 18 zugeführt.

n e u
381 03 991 **Zuführung aus Kapitel 17 17 - 981 71** . . . . . 10 000 000 *[5 112 919]*

Erläuterungen:
Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 721 06, 721 07, 721 08 und 721 09.

Gesamteinnahmen . . . . . 16 018 300 *[8 190 027]*

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 05	181	Staatstheater Kassel	3 000 000	2002	--	3,0
			[1 533 876]	2003	--	0,8
				2004	--	
				2005	--	

Erläuterungen:

HU-Bau vom 18.08.1995
- Umstellung der Heizung im Foyer des Großen und Kleinen Hauses veranschlagt mit . . . . . 796 900 DM abgerechnet

HU-Bau vom 11.12.1992
- Asbestsanierung veranschlagt mit . . . . . 3 884 000 DM abgerechnet

HU-Bau vom 31.05.1989
- Sanierung der betriebstechnischen Einrichtungen 28 873 000 DM

NHU-Bau vom 26.11.1990
- Sanierung der betriebstechnischen Einrichtungen 16 730 000 DM

HU-Bau vom 20.08.1996
- Sanierung der Dachflächen . . . . . 3 480 000 DM

Geschätzte Kosten
- Sanierung der Fenster im Innenhof . . . . . 500 000 DM

Erneuerung der Tonpulte im Großen und Kleinen Haus veranschlagt mit . . . . . 1 400 000 DM abgerechnet

Geschätzte Kosten
- Erneuerung der Inspizientenanlagen . . . . . 1 500 000 DM

Geschätzte Kosten
- Sanierung der Entwässerung . . . . . 2 800 000 DM

Geschätzte Kosten
- Renovierung der Foyers und Zuschauerräume . . 4 000 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 63 963 900 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 57 108 195 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 855 705 DM

519 07	113	Landesamt für Denkmalpflege, Liegenschaft Ketzerbach 10 in Marburg	500 000	2002	500 000	0,5
			[255 646]	2003	100 000	0,1
				2004	--	
				2005	--	

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
Erläuterungen:					
HU-Bau vom 28.01.1997					
- Herrichtung der Liegenschaft, I. BA	900 000 DM	abgerechnet			
NHU-Bau vom 30.06.1998					
- Mehrkosten, I. BA	498 000 DM				
HU-Bau vom 10.04.2000					
- Herrichtung Nebengebäude, II. BA	1 100 000 DM				
Summe (Bau)	2 498 000 DM				
Bewilligt bis 2000	1 397 425 DM				
Haushaltsansatz 2001	500 000 DM				
Vorbehalt 2002ff	600 575 DM				
519 08 181 Staatstheater Wiesbaden		2 018 300	2002	--	0,8
		[1 031 940]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
Erläuterungen:					
HU-Bau vom 15.06.1998					
- Sandsteinsanierung	4 802 000 DM				
Geschätzte Kosten					
- Sonstige Sanierungsmaßnahmen	2 000 000 DM				
Summe (Bau)	6 802 000 DM				
Bewilligt bis 2000	3 448 687 DM				
Haushaltsansatz 2001	2 018 300 DM				
Vorbehalt 2002ff	1 335 013 DM				
519 12 181 Staatstheater Darmstadt		1 000 000	2002	1 000 000	1,2
		[511 292]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
Erläuterungen:					
HU-Bau vom 19.01.1998					
- Erneuerung der Bestuhlung im Großen und Kleinen Haus	3 520 000 DM				
HU-Bau vom 24.02.1999					
- Reparatur der Brandschutzklappen	2 390 000 DM				
NHU-Bau zur HU-Bau vom 24.02.1999, geschätzt					
- Mehrkosten	1 710 000 DM				
Summe (Bau)	7 620 000 DM				
Bewilligt bis 2000	3 641 092 DM				
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM				
Vorbehalt 2002ff	2 978 908 DM				
519 13 184 Staatspark Wilhelmsbad, Hanau		3 000 000	2002	1 000 000	1,4
		[1 533 876]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:			
	1. THU-Bau vom 08.09.1997			
	- Instandsetzung der Dachdeckung . . . . . 7 600 000 DM			
	2. THU-Bau vom 17.02.1999			
	- Erneuerung der Dachdeckung der Nebengebäude M, N, O und P . . . . . 153 000 DM			
	Geschätzte Kosten			
	- Ausbau des Fürstenbaus zum Informationszentrum und Museumsladen . . . . . 1 000 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 8 753 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 289 472 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 000 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 463 528 DM			
519 14 184	Burgruine Felsberg	700 000	2002 --	0,5
		[357 904]	2003 --	0,3
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 18.01.1994			
	- Sicherung der Mauer . . . . . 3 408 800 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 902 414 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 700 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 806 386 DM			
519 15 184	Stiftsruine Bad Hersfeld	1 500 000	2002 1 500 000	1,5
		[766 938]	2003 1 500 000	1,5
			2004 1 000 000	1,5
			2005 --	0,9
	Erläuterungen:			
	Sicherung der Mauern			
	1. THU-Bau vom 16.09.1997			
	- 1. Bauabschnitt . . . . . 1 606 000 DM			
	2. THU-Bau vom 18.03.1998			
	- 2. bis 8. Bauabschnitt . . . . . 9 810 000 DM			
	Summe (Bau) . . . . . 11 416 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 420 053 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 500 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 495 947 DM			
519 16 184	Prettlacksches Gartenhaus Darmstadt	800 000	2002 --	0,1
		[409 034]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	HU-Bau vom 12.04.2000			
	- Sanierung . . . . . 1 250 000 DM			
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 350 000 DM			
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 800 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 100 000 DM			

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 17 162	Landesbibliothek Darmstadt - ehemaliges Residenzschloß -	--	2002		
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 01.06.1994				
	-Treppenhaussanierung	442 500 DM			
	Bewilligt bis 2000	287 700 DM			
	Haushaltsansatz 2001	-- DM			
	Vorbehalt 2002ff	154 800 DM			
519 41 183	Landesmuseum Darmstadt	500 000	2002	--	0,5
		[255 646]	2003	--	0,5
			2004	--	0,1
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	1. THU-Bau vom 07.07.1994				
	- Brandschutzmaßnahmen und Dachsanierung . .	4 706 000 DM			
	2. THU-Bau vom 28.07.1995				
	- Dacherhöhung Aufzug und Rauchabzug	625 000 DM			
	3. THU-Bau vom 07.06.1995				
	- Brandmeldeanlage	1 260 000 DM			
	4. THU-Bau vom 15.05.1996				
	- Brandabschnitte im Tiefkeller und Sicherheitsbeleuchtung	2 631 000 DM			
	Nachträge zur 1. - 3. THU-Bau				
	- Mehrkosten geschätzt	1 700 000 DM			
	Summe (Bau)	10 922 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	8 734 021 DM			
	Haushaltsansatz 2001	500 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	1 687 979 DM			
n e u					
519 42 162	**Landesbibliothek Wiesbaden**	70 000	2002	--	
		[35 790]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Sanierung Lesesaal	70 000 DM			
	Bewilligt bis 2000	-- DM			
	Haushaltsansatz 2001	70 000 DM			
	Vorbehalt 2002ff	-- DM			
n e u					
519 43 184	**Schloss Steinau**	500 000	2002	--	
		[255 646]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Kostenschätzung vom 12.06.1993
- Sanierung der Elektro- und Entwässerungsanlage . . . . . 530 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 30 000 DM

n e u

519 44 184 **Burgruine Münzenberg** . . . . . 400 000 | 2002 -- |
[204 517] | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Erläuterungen:
Kostenschätzung vom 07.09.1999
- Sanierung der Stadtmauer . . . . . 420 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 400 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 20 000 DM

Bauausgaben

721 01 183 Landesmuseum Wiesbaden . . . . . 2 500 000 | 2002 3 000 000 | 3,0
[1 278 230] | 2003 3 000 000 | 3,0 | 2004 -- | 1,4 | 2005 --

Erläuterungen:
Sanierung
1. THU-Bau vom 19.02.1991
- Instandsetzung Kuppel . . . . . 1 222 000 DM
2.THU-Bau vom 20.08.1993
- Sanierung der Kunstsammlung . . . . . 20 560 000 DM
NHU-Bau vom 17.05.2000 zur 1. THU-Bau
- Minderkosten . . . . . -720 347 DM abgeschlossen.
NHU-Bau vom 15.05.2000 zur 2. THU-Bau
- Minderkosten . . . . . -100 000 DM
3. THU-Bau vom 18.07.1999
- Einbau von Aufzügen für Behinderte . . . . . 1 420 000 DM
Geschätzte Kosten
- Dachsanierung und Sanierung Vortragssaal . . . 8 300 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 30 681 653 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 20 670 637 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 7 511 016 DM

Gerät
Die Erstausstattung ist abgeschlossen.

721 03 183 Staatliche Museen Kassel
- Umbau und Sanierung Schloss Wilhelmshöhe - . . 4 000 000 | 2002 -- | 3,0
[2 045 168] | 2003 -- | 2004 -- | 2005 --

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
1. THU-Bau vom 06.03.1998
- Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage . . . . 2 327 000 DM
2. THU-Bau vom 13.03.1998
- Sanierung und Umbau . . . . . 38 590 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 40 917 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 33 880 410 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 4 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 036 590 DM

Gerät
Die Erstausstattung ist abgeschlossen.

n e u

721 04 183 **Staatliche Museen Kassel**
- Umbau und Herrichtung Königstor 31 zur Nutzung durch das Tapetenmuseum - . . . . . 1 000 000 *[511 292]* | 2002 2 000 000 | 10,0
2003 -- | 6,0
2004 -- | 4,0
2005 -- | 0,7

Erläuterungen:
Die Kosten für die Grundsanierung und museumstechnische Ausstattung werden geschätzt auf . . . . . 21 700 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 20 700 000 DM

n e u

721 05 183 **Museum für Vor- und Frühgeschichte Keltenfürst Glauberg**
- Neubau - . . . . . 1 000 000 *[511 292]* | 2002 2 000 000 | 6,0
2003 -- | 5,0
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Die Gesamtkosten einschließlich Grunderwerb werden geschätzt auf . . . . . 12 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 11 000 000 DM

n e u

721 06 113 **Weltkulturerbe "Limes"** . . . . . 1 000 000 *[511 292]* | 2002 2 000 000 | 2,0
2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Sanierungs- und Rekonstruktionsmaßnahmen.
Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 3 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 000 000 DM

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
721 07 113	**Saalburg**	4 000 000	2002 5 000 000	5,0
		[2 045 168]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	Rekonstruktion verschiedener Bauten.			
	Die Kosten werden geschätzt auf	9 000 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	4 000 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	5 000 000 DM		
n e u				
721 08 113	**Weltkulturerbe "Kloster Lorsch"**	1 000 000	2002 2 000 000	2,0
		[511 292]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	Grundsanierung der Nebenbauten.			
	Die Kosten werden geschätzt auf	3 000 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	2 000 000 DM		
n e u				
721 09 183	**Landesmuseum Darmstadt - Grundsanierung -**	4 000 000	2002 --	
		[2 045 168]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	Die Kosten werden geschätzt auf	51 000 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	4 000 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	47 000 000 DM		
726 07 184	Schloß Wilhelmsthal bei Kassel - Instandsetzung -	300 000	2002 --	
		[153 388]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Instandsetzung.
Bisher sind 11 THU-Bau mit: . . . . . 13 197 372 DM abgerechnet.
Noch zu finanzieren:
12. THU-Bau vom 18.10.1989 . . . . . 940 000 DM
13. THU-Bau vom 19.02.1991 . . . . . 1 870 000 DM
NHU-Bau, geschätzt
- Einbruchmeldeanlage . . . . . 500 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 16 507 372 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 15 533 856 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 673 516 DM

Gerät
Die Gerätebeschaffung ist abgeschlossen.

726 18 184 Löwenburg, Kassel-Wilhelmshöhe
- Sanierung und Wiederaufbau, II. BA - . . . . . 600 000 *[306 775]* | 2002 2003 2004 2005 | -- -- -- --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 25.08.1995
- Sanierung und Wiederaufbau . . . . . 5 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 258 282 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 600 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 141 718 DM

726 22 184 Schloßpark Kassel-Wilhelmshöhe
- Großes Gewächshaus, 2. BA - . . . . . 1 200 000 *[613 550]* | 2002 2003 2004 2005 | -- -- -- --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 01.07.1996
- Instandsetzung Kalthaus und
westlicher Kopfbau . . . . . 3 500 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 136 990 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 200 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 163 010 DM

728 05 184 Ehem. Benediktiner-Abtei Seligenstadt
- Conventbau, 2. BA und Restaurierung und Nutzbarmachung der Prälatur und Außenmauern - . . . . 2 000 000 *[1 022 584]* | 2002 2003 2004 2005 | 2 500 000 2 000 000 -- -- | 6,2 5,9 2,7

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	THU-Bau vom 04.05.1999				
	- Prälatur/Klosterküche . . . . . 11 595 000 DM				
	THU-Bau vom 03.04.1999				
	- Conventbau 2.BA . . . . . 9 222 000 DM				
	THU-Bau vom 22.01.1997				
	- Mauern, Portal und Toranlage . . . . . 3 300 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 24 117 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 7 267 786 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 14 849 214 DM				
728 06 184	Staatspark Fürstenlager, Bensheim-Auerbach III.BA	500 000	2002	500 000	0,5
		[255 646]	2003	--	0,5
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Herrichtung der Außenanlagen . . . . . 2 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 500 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 000 000 DM				
731 03 162	Archivschule Marburg	300 000	2002	--	0,5
		[153 388]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 22.04.1997				
	- Umbau und Renovierung der Häuser Bismarkstraße 32 und Liebigstraße 39 . . . . . 5 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 125 975 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 574 025 DM				
	Gerät				
	HU-Gerät vom 28.04.1997 . . . . . 195 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . *36 780 DM*				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . *150 000 DM*				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . *8 220 DM*				
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
812 01 183	Erstausstattung der Museen	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
812 03 162	Erstausstattung der Archivbauten	150 000 *[76 694]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 15 (BU)	118 096 200 DM
Bewilligt bis 2000	85 579 059 DM
Haushaltsansatz 2001	13 988 300 DM
Vorbehalt 2002ff	18 528 841 DM
Summe Kapitel 18 15 (Bau)	227 423 025 DM
Bewilligt bis 2000	88 373 936 DM
Haushaltsansatz 2001	23 400 000 DM
Vorbehalt 2002ff	115 649 089 DM
Summe Kapitel 18 15 (Gerät)	195 000 DM
Bewilligt bis 2000	36 780 DM
Haushaltsansatz 2001	150 000 DM
Vorbehalt 2002ff	8 220 DM

Weggefallene Titel

519 02	183	Prinz-Georg-Palais, Darmstadt	-- *[--]*		
519 03	184	Junker-Hansen-Turm, Neustadt	-- *[--]*		
519 10	183	Staatliche Museen Kassel, Liegenschaften in der ehem. Graf-Haeseler-Kaserne	-- *[--]*		
726 05	184	Kassel-Karlsaue, Marmorbad	-- *[--]*		
		Gesamtausgaben	37 538 300 *[19 193 028]*	2002 2003 2004 2005	23 000 000 6 600 000 1 000 000 --

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	16 018 300
Gesamteinnahmen	. . . . .	16 018 300
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13 988 300
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	23 400 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	150 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	37 538 300
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-21 520 000

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 16 Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 02	871	Behördenzentrum Marburg-Cappel, Raiffeisenstraße	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten
- Sanierung der Decken und Natursteinbodenbeläge in den Fluren . . . . . 700 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 500 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 200 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

519 04	871	Behördenzentrum Europaring, Groß Gerau	200 000 *[102 258]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 20.04.2000				
	- Erneuerung des Brandschutzes im Flurbereich des Finanzamts . . . . . 1 031 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 500 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 200 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 331 000 DM				
	n e u				
519 07 871	**Behördenhaus Kassel, Breitscheidstraße 72** . . .	230 000	2002	100 000	0,1
		[117 597]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Äußere Grundinstandsetzung . . . . . 360 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 230 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 130 000 DM				
	n e u				
519 08 871	**Behördenhaus Wiesbaden, Mainzer Straße 21** . .	300 000	2002	--	
		[153 388]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Dach- und Fassadensanierung . . . . . 300 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM				
	n e u				
519 09 871	**Behördenhaus Wiesbaden, Adolfsallee 49-53** . .	300 000	2002	300 000	0,3
		[153 388]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Sanierung des Kellers und der Fassade sowie Erneuerung des Aufzugs und Brandschutzmaßnahmen . . . . . 650 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 300 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 350 000 DM				
519 14 871	Behördenhaus Korbach, Pommernstraße	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
HU-Bau vom 23.04.1996
- Austausch der einfach verglasten Stahlfenster . . 570 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 498 850 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 71 150 DM

n e u

519 24 871 **Behördenzentrum Wetzlar, Frankfurter Straße** . 200 000 *[102 258]* | 2002 200 000 | 2003 -- | 2004 -- | 2005 -- | 0,2

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten
- Betonsanierung an den Parkdecks . . . . . 480 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 200 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 280 000 DM

519 28 871 Behördenzentrum Schiersteiner Berg, Wiesbaden . 2 000 000 *[1 022 584]* | 2002 2 000 000 | 2003 2 000 000 | 2004 -- | 2005 -- | 2,5 | 3,0 | 3,0 | 2,4

Erläuterungen:
HU-Bau vom 17.09.1997
- Erneuerung der unterbrechungsfreien Stromversorgungsanlagen in den Gebäuden A und B (HLKA) . . . . . 368 000 DM fertiggestellt
HU-Bau vom 25.11.1996
- Austausch der Flurdecken einschließlich der Beleuchtung im Gebäude E . . . . . 1 377 000 DM
HU-Bau vom 16.02.1996
- Erneuerung der Geschirrspülanlage im Gebäude L (Kantine) . . . . . 266 000 DM fertiggestellt
HU-Bau vom 10.02.1998
- Erneuerung der Flachdachabdeckungen bei den Gebäuden C und D (HLKA) . . . . . 380 000 DM fertiggestellt
HU-Bauvom 14.05.1998
- Erneuerung der raumlufttechnischen Anlagen im Gebäude A 2 (HLKA) . . . . . 1 260 000 DM fertiggestellt
HU-Bau vom 17.12.1998
- Flachdachsanierung Gebäude G . . . . . 420 000 DM
NHU-Bau vom 25.10.1999
- Minderkosten bei der Dachsanierung Gebäude G -101 000 DM
HU-Bau vom 12.09.1999
- Erneuerung der Infrastruktur und der Beleuchtung, Gebäude A und B (HLKA) . . . . . 5 434 000 DM
NHU-Bau vom 17.08.1999 zur HU-Bau Flachdachabdichtung Geb. C u. D
- Mehrkosten . . . . . 180 600 DM
Geschätzte Kosten
- Sanierung der Fassade und Fenster, Gebäude F 3 800 000 DM
Geschätzte Kosten
- Sanierung der Fenster, Gebäude G . . . . . 2 900 000 DM

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Summe (Bau) . . . . . 16 284 600 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 135 398 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 10 149 202 DM				
519 33 184	Schlossruine Lindenfels	100 000	2002	--	
		[51 129]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 17.07.1998				
	- Instandsetzung der Wehrmauern . . . . . 434 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 313 000 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 21 000 DM				
519 48 184	Theaterkolonnaden in Wiesbaden	--	2002		
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	-Renovierung des Säulengangs . . . . . 475 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 475 000 DM				
	Bauausgaben				
721 02 871	Behördenzentrum Kassel, Friedrich-Ebert-Straße 104 - 106 - Umbau und Herrichtung zur Unterbringung der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen - . . .	3 500 000	2002	4 000 000	4,0
		[1 789 522]	2003	2 000 000	2,3
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Das Bauvorhaben ermöglicht die Unterbringung der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen in einem Gebäude und deckt den auf Zuteilung neuer Aufgaben beruhenden Raummehrbedarf ab.

HU-Bau vom 10.11.1997	17 284 000 DM
Bewilligt bis 2000	7 448 303 DM
Haushaltsansatz 2001	3 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	6 335 697 DM
Gerät	
1. THU-Gerät vom 20.11.1997	
- Werkstatt und Außenanlagen	37 000 DM
2. THU-Gerät vom 25.02.2000	
- Diensträume und Austeilküche	679 000 DM
Summe (Gerät)	716 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	716 000 DM

722 11 184 Propstei Johannesberg bei Fulda . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Bauliche und denkmalpflegerische Restaurierung sowie Ausbau zu einem Fortbildungszentrum für Handwerk und Denkmalpflege.

HU-Bau und 2.THU-Bau veranschlagt mit insgesamt	994 000 DM	abgerechnet.
Noch zu finanzieren:		
1. THU-Bau vom 23.02.1982		
- Baunebenkosten	1 440 000 DM	
3. THU-Bau vom 24.05.1982	8 139 000 DM	
4. THU-Bau vom 31.08.1984	1 298 000 DM	
NHU-Bau vom 08.02.1988	2 544 000 DM	
5.THU-Bau vom 07.07.1988		
- Schafstall	1 904 000 DM	
6. THU-Bau vom 19.10.1988		
- Roter Bau	4 962 000 DM	
7. THU-Bau vom 19.12.1989		
- Garten	2 522 000 DM	
8. THU-Bau vom 24.08.1990		
- Dachsanierung Aktuargebäude und Sicherungsmaßnahmen am Pferdestall	242 000 DM	
1. NHU-Bau vom 25.02.1993 zur 8.THU-Bau		
- Mehrkosten	172 000 DM	
1. NHU-Bau vom 18.08.1992 zur 5. THU-Bau (794 000 DM)	-- DM	(ohne Mehrkosten)
9. THU-Bau vom 11.12.1993		
- Ausbau 1. OG Schafstall	822 000 DM	
1. NHU-Bau vom 02.05.1995 zur 7. THU-Bau . . .	702 000 DM	
10.THU-Bau, vom 30.07.1996		
- Umbau des ehemaligen Aktuargebäudes und des Pferdestalles einschließlich der Außenanlagen	4 500 000 DM	
2. NHU-Bau vom 10.11.1999 zur 7. THU-Bau Mehrkosten	510 000 DM	

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Summe (Bau) . . . . . 30 751 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 30 502 554 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 248 446 DM				
725 08 871	Behördenzentrum Fulda, Haimbacher Straße	11 000 000 *[5 624 211]*	2002 2003 2004 2005	7 000 000 7 000 000 2 000 000 --	9,0 8,0 5,3
	Erläuterungen: Zur Unterbringung des Polizeipräsidiums Ost, des Katasteramtes, des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales, des Amtes für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (ARLL), der Bewährungshilfe und des Eichamtes werden die Gebäude 7216, 7217, 7214, 7219, 7221, 7200, 7201, 7203, 7204 und 7205 der ehemaligen US- Kaserne Downs-Barracks in Fulda umgebaut und einzelne Neubaumaßnahmen durchgeführt. Geschätzte Gesamtkosten einschließlich Erstausstattung . . . . . 50 000 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 16 685 845 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 11 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 22 314 155 DM 1. THU-Bau vom 22.01.1996 - Polizeidirektion und Amt für Versorgung und Soziales . . . . . 30 360 000 DM 2. THU-Bau vom 13.03.1998 - ARLL, Bewährungshilfe, Garagen . . . . . 5 932 000 DM *Gerät* *1. THU-Gerät vom 02.07.1998* *- Polizeistation Fulda . . . . . 625 000 DM* *Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM* *Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM* *Vorbehalt 2002ff . . . . . 625 000 DM*				
725 09 871	Behördenzentrum Wiesbaden, Konrad-Adenauer-Ring	9 000 000 *[4 601 627]*	2002 2003 2004 2005	10 000 000 6 000 000 3 000 000 --	10,0 10,0 10,0 4,0

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Um- und Neubaumaßnahmen auf der Liegenschaft des ehemaligen US-Hospital				
	Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 70 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 26 523 616 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 9 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 34 476 384 DM				
	1. THU-Bau vom 06.02.1998				
	- Bewährungshilfe,				
	Umbau und Herrichtung Gebäude 0008 . . . . . 357 000 DM				
	2. THU-Bau vom 20.07.1998				
	- Landesamt für Verfassungsschutz,				
	Umbau und Herrichtung Gebäude 00024 . . . . . 8 602 000 DM				
	NHU-Bau zur 2. THU-Bau vom 22.04.1999 . . . . 213 000 DM				
	3. THU-Bau vom 13.07.1998				
	- Polizeipräsidium,				
	Umbau und Herrichtung Gebäude 0006 . . . . . 2 363 000 DM				
	4. THU-Bau vom 18.01.1999				
	- CAD Bestandserfassung . . . . . 225 000 DM				
	5. THU-Bau vom 07.06.1999				
	- Staatliches Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen,				
	Herrichtung Gebäude 0007 . . . . . 1 178 000 DM				
	6. THU-Bau vom 24.05.2000				
	- Finanzämter I und II				
	Umbau und Herrichtung des Gebäudes 2A zur Nutzung als Pfandkammer und Versteigerungs-halle . . . . . 75 000 DM				
	Gerät				
	1. THU-Gerät vom 06.02.1998				
	- Polizeipräsidium . . . . . 155 000 DM				
	2. THU-Gerät vom 18.11.1998				
	- Landesamt für Verfassungsschutz . . . . . 101 000 DM				
	Summe (HU-Gerät) . . . . . 256 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 256 000 DM				
725 10 871	Behördenzentrum Bad Schwalbach, Emser Straße	6 000 000	2002	5 000 000	5,0
		[3 067 751]	2003	--	0,3
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Herrichtung der ehemaligen BGS Kaserne zur Unterbringung des Finanzamts Bad Schalbach und der Polizeistation Bad Schwalbach sowie Neubau von Garagen für das Katasteramt
1. THU-Bau vom 15.01.1999
- Herrichtung der Gebäude A, B und C für das Finanzamt . . . . . 20 104 000 DM
2. THU-Bau vom 03.11.1999
- Herrichtung der Gebäude F und T sowie Neubau der Garagen . . . . . 5 964 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 26 068 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 14 741 664 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 6 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 326 336 DM

Gerät
1. THU-Gerät vom 15.03.1999
- Liegenschaftsverwaltung . . . . . 12 000 DM
2. THU-Gerät vom 15.12.1998
- Finanzamt . . . . . 433 000 DM

Summe (Gerät) . . . . . 445 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 445 000 DM

725 11 871 Behördenzentrum Gießen
- Umbau und Herrichtung von Gebäuden des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses - . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
4 000 000	2002	10 000 000	10,0
[2 045 168]	2003	10 000 000	11,0
	2004	4 000 000	13,0
	2005	--	6,3

Erläuterungen:
Zentrale Unterbringung des Finanzamts Gießen und Unterbringung des Staatlichen Medizinal-, Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamts Mittelhessen in Gießen.
Geschätzte Gesamtkosten einschließlich Erstausstattung . . . . . 45 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 607 613 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 4 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 40 392 387 DM
THU-Bau, geschätzt
- Herrichtung des Gebäudes H 13 für das Untersuchungsamt Mittelhessen, Gießen . . . . . 14 800 000 DM

726 01 184 Schlossanlage Lichtenberg, Fischbachtal
- Einbau einer Heizungsanlage - . . . . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
--	2002	--	
[--]	2003	--	
	2004	--	
	2005	--	

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

Geschätzte Gesamtkosten	900 000 DM
Bewilligt bis 2000	92 760 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	807 240 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 04 871 Erstausstattung der Behördenhäuser und Behördenzentren . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 16 (BU)	21 284 600 DM
Bewilligt bis 2000	5 947 248 DM
Haushaltsansatz 2001	3 530 000 DM
Vorbehalt 2002ff	11 807 352 DM
Summe Kapitel 18 16 (Bau)	240 003 000 DM
Bewilligt bis 2000	96 602 355 DM
Haushaltsansatz 2001	33 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	109 900 645 DM
Summe Kapitel 18 16 (Gerät)	2 042 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	2 042 000 DM

Weggefallene Titel

519 41 871 Behördenhaus Fulda, Heinrich-von-Bibra-Platz 3 . . -- *[--]*

519 42 871 Behördenzentrum Witzenhausen, Südbahnhofstraße 37 - 39 . . . . . -- *[--]*

519 45 871 Behördenhaus Fritzlar, Georgengasse 3 - 5 . . . . . -- *[--]*

519 46 871 Behördenhaus Wiesbaden, Schloß Biebrich . . . . . -- *[--]*

519 47 871 Wohngebäude Am Kavalleriesand 25 / 35, Darmstadt . . . . . -- *[--]*

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 49 184	Burg Schwarzenfels	-- *[--]*			
812 03 184	Erstausstattung der Gebäude des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege . . .	-- *[--]*			
	Gesamtausgaben	37 030 000 *[18 933 138]*	2002 2003 2004 2005	38 600 000 27 000 000 9 000 000 --	

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 530 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	33 500 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	37 030 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-37 030 000

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 17 Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Zu Kapitel 18 17
An dem Ausbau der Hochschulregion Wiesbaden beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrats mit 50 v.H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 17 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 49	137	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Fachhochschule Wiesbaden	5 300 000 *[2 709 847]*

Erläuterungen:
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz

	Gesamteinnahmen	5 300 000 *[2 709 847]*

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 02 137 Forschungsanstalt Geisenheim
- Wärmetechnische Gesamtsanierung - . . . . . 350 000 2002 --
[178 952] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 30.11.1998
auf der Grundlage des Energiekonzepts vom November 1995 mit Umstellung von Öl auf Gas . . . 2 924 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 459 954 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 350 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 114 046 DM

n e u
519 05 137 **Fachbereiche Rüsselsheim**
- Sanierung des Wasserleitungsnetzes IV. BA - . 750 000 2002 --
[383 469] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten . . . . . 790 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 750 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 40 000 DM

Bauausgaben

757 04 137 Fachbereiche Wiesbaden,
Standort Unter den Eichen
- Neubau für den Fachbereich Gestaltung mit zentralen Einrichtungen - . . . . . 6 300 000 2002 -- 1,4
[3 221 139] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 6244036
HU-Bau vom 03.08.1999 . . . . . 22 310 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 14 532 948 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 6 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 477 052 DM
Gerät
HU-Gerät vom 28.02.1997 . . . . . 3 490 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 336 780 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 53 220 DM

758 09	137	Fachbereiche Geisenheim - Ver- und Entsorgungseinrichtungen -	2 400 000 *[1 227 101]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 6241028
Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 5 470 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 050 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 400 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 20 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 41	137	Erstausstattung der Bauten	3 100 000 *[1 585 005]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
821 01	137	Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

1. Key-Nr.: F 6244031 und F 6244036
Erwerb des derzeit für die Studiengänge Fernsehtechnik und Medientechnik angemieteten Gebäudes und des Erbbaurechts für den Neubau für den Fachbereich Gestaltung mit zentralen Einrichtungen (Titel 757 04) in Wiesbaden, Unter den Eichen.
2. Key-Nr.: F 6243035
Erwerb von freiwerdenden Liegenschaften der Adam Opel AG zum Ausbau der Fachhochschule Wiesbaden am Standort Rüsselsheim

Grunderwerb einschl. Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren und sonstigen Kosten.

Geschätzte Kosten für die Erwerbe in Wiesbaden .	18 600 000 DM
Bewilligt bis 2000	16 949 439 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 650 561 DM
Summe Kapitel 18 17 (BU)	3 714 000 DM
Bewilligt bis 2000	2 459 954 DM
Haushaltsansatz 2001	1 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff	154 046 DM
Summe Kapitel 18 17 (Bau)	27 780 000 DM
Bewilligt bis 2000	17 582 948 DM
Haushaltsansatz 2001	8 700 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 497 052 DM
Summe Kapitel 18 17 (Gerät)	3 490 000 DM
Bewilligt bis 2000	336 780 DM
Haushaltsansatz 2001	3 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff	53 220 DM
Summe Kapitel 18 17 (Grunderwerb)	18 600 000 DM
Bewilligt bis 2000	16 949 439 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 650 561 DM

Gesamtausgaben	12 900 000	2002	--
	[6 595 665]	2003	--
		2004	--
		2005	--

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	5 300 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	5 300 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 100 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	8 700 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 100 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	12 900 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-7 600 000

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 19 Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Zu Kapitel 18 19
An dem Ausbau der Hochschulregion Fulda beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlung des Wissenschaftsrats mit 50 v.H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 19 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . -- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 49 137 Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Fachhochschule Fulda . . . . . -- *[--]*

Erläuterungen:
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz

Gesamteinnahmen . . . . . -- *[--]*

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u

519 05	137	**Sanierung Landesbibliothek**	1 300 000	2002	1 300 000	1,3
			[664 679]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	

Erläuterungen:

Geschätzte Kosten	2 600 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	1 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 300 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 41	137	Erstausstattung der Bauten	--	2002	--	
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	
821 01	137	Erwerb von Grundstücken	--	2002	--	
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	

Erläuterungen:

Key-Nr.: F 6290011
Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren und sonstigen Kosten.

Geschätzt	7 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	5 455 609 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 544 391 DM

Summe Kapitel 18 19 (BU)	2 600 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	1 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 300 000 DM

Summe Kapitel 18 19 (Grunderwerb)	7 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	5 455 609 DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 544 391 DM

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Weggefallene Titel				
722 05 137	Elektrotechnik - Neubau, II.BA -	-- *[--]*			
	Gesamtausgaben	1 300 000 *[664 679]*	2002 2003 2004 2005	1 300 000 -- -- --	

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 19

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 300 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	1 300 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-1 300 000

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 22 Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Zu Kapitel 18 22
An dem Ausbau der Hochschulregion Frankfurt am Main beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrats mit 50 v.H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 22 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 31	131	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main	16 200 000 *[8 282 928]*

Erläuterungen: 331 31 bis 331 51
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz.

331 32	132	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau des Klinikums der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität	19 000 000 *[9 714 546]*
331 48	136	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Kunsthochschulen	1 000 000 *[511 292]*

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
331 51 137	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Fachhochschule Frankfurt am Main	-- *[--]*		
342 01 132	Zuschuss aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums .	4 000 000 *[2 045 168]*		

Erläuterungen:
Die Zuführung erfolgt für die veranschlagten Maßnahmen "Zentrum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Haus 15" (Titel 742 04), "Zentrum der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Zentrum der Augenheilkunde, Haus 8" (Titel 742 05) und "Zentrum der Kinderheilkunde, Haus 32" (Titel 742 07) zwecks Deckung der Kosten der Bauunterhaltung und der Erstausstattung.

Zuführung für Sanierung Zentrum der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Zentrum der Augenheilkunde, Haus 8 insgesamt	9 932 300 DM
Zuführung für Sanierung der Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Haus 15 insgesamt	13 100 000 DM
Zuführung für Zentrum der Kinderheilkunde, Haus 32 insgesamt	850 000 DM
Summe (Bau)	23 882 300 DM
Bewilligt bis 2000	16 000 000 DM
Haushaltsansatz 2001	4 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	3 882 300 DM

Gesamteinnahmen	40 200 000 *[20 553 934]*			

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

n e u

519 10	136	**Hochschule für Musik und Darstellende Kunst** .	600 000 *[306 775]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 11.10.1997

- Sanierung der Kellerräume im Haus B	751 000 DM	fertiggestellt.
Kostenschätzung vom 01.03.1999		
- Sanierung der Kellerräume im Haus C	600 000 DM	
Summe (Bau)	1 351 000 DM	
Bewilligt bis 2000	609 762 DM	
Haushaltsansatz 2001	600 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	141 238 DM	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
519 12 131	Chemische Institute, Marie-Curie-Straße	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Erläuterungen:
HU-Bau vom 31.01.1986
- Brandschutzmaßnahmen . . . . . 1 516 000 DM

HU-Bau vom 04.04.2000
- Sanierung des Hörsaals mit multimedialer Ausstattung . . . . . 610 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 2 126 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 126 000 DM

n e u

519 13	131	**Juristische Bibliothek, Senkenberganlage 31-33**	500 000 *[255 646]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 2 000 000 -- --	2,0 2,0

Erläuterungen:
HU-Bau vom 15.12.1994
- Sanierung des Sheddachs . . . . . 2 500 000 DM

Geschätzte Kosten
- Einbau einer Galerie . . . . . 2 000 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 4 500 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 000 000 DM

Ausgaben für den Schuldendienst

561 01	131	Zinsausgaben an den Bund	670 000 *[342 566]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	0,5 0,5 0,4 0,3

Erläuterungen:
Stundungszinsen für die bei Titel 821 01 veranschlagten Kaufpreisraten.
Geschätzter Zinsbetrag . . . . . 6 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 578 800 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 670 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 751 200 DM

Bauausgaben

712 05	131	Umbau des Poelzig-Gebäudes	27 000 000 *[13 804 881]*	2002 2003 2004 2005	7 000 000 -- -- --	7,3

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1161127				
	Herrichtung des ehemaligen IG-Farben-Hauses (Poelzig-Bau) für Zwecke der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt.				
	HU-Bau vom 23.12.97 . . . . . 136 930 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 102 536 709 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 27 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 7 393 291 DM				
	Gerät				
	Erstausstattung, geschätzt . . . . . 10 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . *2 251 214 DM*				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . *6 000 000 DM*				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . *1 748 786 DM*				
	1. THU-Gerät vom 18.06.1997				
	- Casinogebäude . . . . . 339 000 DM				
721 05 132	Umbauten im Zentralbau, Haus 23	8 000 000	2002	3 000 000	3,6
		[4 090 335]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1169092				
	Erneuerung von betriebstechnischen Anlagen, Brandschutz- und Entsorgungsmaßnahmen in den Patienten- und Funktionsgeschossen und dem Tiefgeschoß sowie Standardverbesserungen in den Pflegegeschossen.				
	Sofortmaßnahmen im Zentrum Innere Medizin aus der HU-Bau vom 14.06.1988 mit . . . . . 408 979 DM abgerechnet.				
	1. THU-Bau vom 30.11.1990 . . . . . 110 618 000 DM				
	2. THU-Bau vom 01.12.1992				
	- Asbestentsorgung im Tiefgeschoß, 2. BA . . . . . 35 000 000 DM				
	3. THU-Bau vom 16.04.1993				
	- Sicherungsmaßnahmen gegen Aspergillusinfektionen . . . . . 8 000 000 DM				
	1. NHU-Bau vom 16.04.1993 zur 1. THU-Bau				
	- Mehrkosten . . . . . 5 075 000 DM				
	4. THU-Bau vom 22.03.1996				
	- Aufzüge . . . . . 12 993 000 DM				
	5. THU-Bau vom 22.04.1996				
	- Erweiterung und Erneuerung der Stromversorgung (Netzersatzanlage II und Austausch und Erweiterung der Schaltanlage) . . . 13 089 000 DM				
	Davon 2.302.270 DM Bauunterhaltung, ohne Bundesbeteiligung.				
	2. NHU-Bau vom 15.03.1996 zur 1. THU-Bau				
	- Mehrkosten im Bereich des Abfallentsorgungszentrums . . . . . 3 744 000 DM				
	3. NHU-Bau vom 11.10.1996 zur 1. THU-Bau				
	- Mehrkosten im Bereich des Bettenhauses . . . . 7 845 000 DM				
	NHU-Bau vom 11.10.1996 zur 2. THU-Bau				
	- Minderkosten . . . . . -14 143 000 DM				
	NHU-Bau vom 11.10.1996 zur 3. THU-Bau				
	- Minderkosten . . . . . -827 000 DM				
	6. THU-Bauvom 24.02.1998				
	- Sanierung der Hörsäle und der Kapelle in den Sockelgeschossen . . . . . 13 681 000 DM				
	NHU-Bau vom 10.12.1998 zur 5. THU-Bau				
	- Anbau an Haus 2, Stromversorgung . . . . . 4 100 000 DM				

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Summe (Bau) . . . . . 199 583 979 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 187 961 088 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 8 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 622 891 DM

Gerät
HU-Gerät vom 11.05.1992 . . . . . 13 443 445 DM
HU-Gerät vom 25.02.1998
- Hörsäle, Kapelle . . . . . 112 200 DM

Summe (Gerät) . . . . . 13 555 645 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 12 611 745 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 943 900 DM

n e u

721 06 131 **Physikalisches Institut, Robert-Mayer-Straße 2-4 - Beseitigung eines Brandschadens im Keller -** . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Beendigung der im Haushaltsjahr 2000 außerplanmäßig begonnenen Maßnahme
HU-Bau vom 17.04.2000 . . . . . 1 070 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 000 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 70 000 DM
Gerät
HU-Gerät vom 19.04.2000 . . . . . 1 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 000 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

721 07 131 Kulturarchiv Arolsen . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 9999021
Herrichtung von für Zwecke des Kulturarchivs erworbenen Gebäuden in der Olt.-Antoine-Kaserne Arolsen.
Geschätzte Gesamtkosten
einschließlich Erstausstattung . . . . . 22 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 22 000 000 DM

721 09 131 Sanierung Altbau Deutsche Bibliothek . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1161123
Herrichtung und Brandschutzmaßnahmen.
Geschätzte Gesamtkosten
einschließlich Erstausstattung . . . . . 10 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 350 673 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 9 649 327 DM
1. THU-Bau vom 24.09.1998
- Interimslösung . . . . . 351 000 DM

n e u

721 11 132 **Universitätsklinikum Frankfurt am Main, Zentralbau (Haus 23)**
- Erweiterungsbau für das Zentralgebäude
- Sanierung der Forschungsgebäude 69, 74 u. 75
- Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen . . . . . 8 000 000 *[4 090 335]*

2002	30 000 000	30,0
2003	30 000 000	45,0
2004	--	50,0
2005	--	50,0

Erläuterungen:
Key-Nrn.: F 1169116, F 1169117
Die Gesamtkosten werden geschätzt auf . . . . . 430 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 8 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 422 000 000 DM
1. THU-Bau, geschätzt
- Verlegung der Hörsäle und vorbereitende Maßnahmen . . . . . 10 000 000 DM

n e u

722 01 132 **Universitätsklinikum Frankfurt am Main**
- Einrichtung einer Isolierstation im Haus 68 - . . -- *[--]*

2002	--	
2003	--	
2004	--	
2005	--	

Erläuterungen:
Es wird von einer Kostenbeteiligung anderer Länder ausgegangen. Siehe Kap. 18 39 - 332 01.
Die Kosten werden einschließlich der Erstausstattung geschätzt auf . . . . . 1 515 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 515 000 DM

741 06 132 Außenanlagen im Klinikgelände
- Sanierung des Entwässerungssystems - . . . . . 5 500 000 *[2 812 105]*

2002	--	3,5
2003	--	
2004	--	
2005	--	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1169088				
	Sanierung und Neubau				
	Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 45 000 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 11 286 485 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 5 500 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 28 213 515 DM				
	1. THU-Bau vom 19.08.1987 . . . . . 4 873 000 DM				
	NHU-Bau vom 02.06.1989 . . . . . 1 176 000 DM				
	2. THU-Bau vom 29.10.1999 . . . . . 20 584 000 DM				
742 04 132	Zentrum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Haus 15	6 000 000	2002	--	1,9
		[3 067 751]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1169086				
	Sanierung des Bettenhauses				
	Von den Gesamtkosten wird ein Betrag in Höhe von 13.100.000 DM für Bauunterhaltungsaufwand aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Siehe Titel 342 01.				
	Für den Anteil der Bauunterhaltungsaufwendungen erfolgt keine Beteiligung des Bundes.				
	HU-Bau vom 19.08.1996 . . . . . 26 347 000 DM				
	NHU-Bau vom 28.04.1999 . . . . . 3 700 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 30 047 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 22 132 226 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 6 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 914 774 DM				
742 05 132	Zentrum der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Zentrum der Augenheilkunde, Haus 8	5 000 000	2002	--	1,3
		[2 556 459]	2003	--	1,0
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key.Nr.: F 1169104
Neu- und Umbau
Von den Gesamtkosten wird ein Betrag in Höhe von 9.932.300 DM für Bauunterhaltungsaufwand aus den Wirtschaftsplan finanziert. Siehe Titel 342 01.
Für den Anteil der Bauunterhaltungsaufwendungen erfolgt keine Beteiligung des Bundes.

1. THU-Bau veranschlagt mit insgesamt	16 627 000 DM	abgerechnet.	
noch zu finanzieren:			
2. THU-Bau vom 15.12.1995	22 076 000 DM		
Summe (Bau)	38 703 000 DM		
Bewilligt bis 2000	26 862 925 DM		
Haushaltsansatz 2001	5 000 000 DM		
Vorbehalt 2002ff	6 840 075 DM		
Gerät			
HU-Gerät vom 23.11.1990			
- Container	3 800 000 DM		
Bewilligt bis 2000	3 800 000 DM		
Haushaltsansatz 2001	-- DM		
Vorbehalt 2002ff	-- DM		

742 07	132	Zentrum für Kinderheilkunde, Haus 32 - Um- und Neubaumaßnahmen, II. Bauabschnitt - .	4 500 000 *[2 300 813]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	3,2

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1169115
Der II. Bauabschnitt ermöglicht die Unterbringung der derzeit in verschiedenen Gebäuden untergebrachten Bereiche der Kinderheilkunde zentral in einem Gebäude und schließt den Ausbau des Zentrums der Kinderheilkunde ab.
Von den Gesamtkosten wird ein Betrag in Höhe von 850.000 DM für Bauunterhaltungsaufwand aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Siehe Titel 342 01.
Für den Anteil der Bauunterhaltungsaufwendungen erfolgt keine Beteiligung des Bundes.

HU-Bau vom 28.07.1997	36 298 000 DM
NHU-Bau vom 15.02.2000	
- Bauunterhaltungsanteil	850 000 DM
Summe (Bau)	37 148 000 DM
Bewilligt bis 2000	29 379 897 DM
Haushaltsansatz 2001	4 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	3 268 103 DM
Gerät	
HU-Gerät vom 28.07.1997	1 702 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 702 000 DM

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
744 03 131	Ausbau des NMR-Zentrums	4 000 000	2002	--	1,0
		[2 045 168]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Erläuterungen:
Key-Nr. F 1161131
Einrichtung eines Nuclear-Magnetic-Resonance-Meßplatzes.

Die Gesamtkosten werden geschätzt auf	7 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	2 000 000 DM
Haushaltsansatz 2001	4 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 000 000 DM

744 04 132	Um- und Ausbau des Zentrums der Psychiatrie, III. Bauabschnitt - Kinder- und Jugendpsychiatrie, Haus 92 -	2 000 000	2002	1 000 000	2,0
		[1 022 584]	2003	--	0,6
			2004	--	
			2005	--	

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1169074
Durch den Neubau wird die Unterbringung der Kinder- und Jugendpsychiatrie in einem Gebäude möglich und die so dringend notwendige Trennung der Altersgruppen realisierbar.

HU-Bau vom 10.03.1995	15 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	10 344 110 DM
Haushaltsansatz 2001	2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	2 655 890 DM

753 01 136	Hochschule für Gestaltung in Offenbach - Umbau Isenburger Schloss -	1 000 000	2002	--	
		[511 292]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 2920004
Die Hochschule hat mit Wirkung vom 01.01.1992 die Liegenschaft Isenburger Schloss übernommen. Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes sind grundlegende Umbaumaßnahmen erforderlich. Diese umfassen die Erneuerung der Elektroinstallationen, die Modernisierung der Heizungsanlage, Brandschutzmaßnahmen und den Umbau des Gebäudekerns.

HU-Bau vom 26.04.1996	5 987 000 DM
NHU-Bau vom 30.09.1999	1 197 000 DM
Summe (Bau)	7 184 000 DM
Bewilligt bis 2000	5 167 136 DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 016 864 DM

753 02 136	Hochschule für Gestaltung in Offenbach - Erweiterungsbau, Westflügel am Isenburger Schloss -	1 500 000	2002	--	0,4
		[766 938]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 2920006
HU-Bau vom 10.11.1997 . . . . . 5 400 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 469 900 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 430 100 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 41	131	Erstausstattung der Universitätsbauten	6 000 000	2002	--	5,0
			[3 067 751]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	
812 42	132	Erstausstattung der Klinikbauten	--	2002	--	2,7
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	
812 43	136	Erstausstattung der Kunsthochschulbauten	--	2002	--	
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	
812 44	137	Erstausstattung der Fachhochschulbauten	--	2002	--	
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	
821 01	131	Universität Erwerb von Grundstücken	2 130 000	2002	--	2,1
			[1 089 052]	2003	--	2,1
				2004	--	2,1
				2005	--	2,1

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1161123 + 9999021
Vorfinanzierung des Erwerbs der Alten Deutschen Bibliothek in Frankfurt am Main und von Gebäuden der Olt.-Antoine-Kaserne Arolsen.
Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 33 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 9 948 451 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 130 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 20 921 549 DM

821 02	132	Klinikum Erwerb von Grundstücken	--	2002	--	
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
821 03 136	Kunsthochschulen Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --
821 04 137	Fachhochschule Erwerb von Grundstücken	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --

Erläuterungen: 821 02 bis 821 04

Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.

Die Finanzierung erfolgt durch Umsetzung innerhalb des Epl. 18 . . . . . -- DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Summe Kapitel 18 22 (Stundungszinsen) . . . . . 6 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 578 800 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 670 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 751 200 DM

Summe Kapitel 18 22 (BU) . . . . . 7 977 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 609 762 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 6 267 238 DM

Summe Kapitel 18 22 (Bau) . . . . . 986 580 979 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 401 491 149 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 72 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 512 589 830 DM

Summe Kapitel 18 22 (Gerät) . . . . . 30 057 645 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 19 662 959 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 6 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 394 686 DM

Summe Kapitel 18 22 (Grunderwerb) . . . . . 33 000 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 9 948 451 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 130 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 20 921 549 DM

Weggefallene Titel

519 09	137	Philipp-Holzmann-Schule - Sanierungsmaßnahmen -	-- *[--]*	
519 11	136	Hochschule für Gestaltung in Offenbach	-- *[--]*	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
744 08 132	Neubau eines Schwesternwohnheimes/Appartementhauses	-- *[--]*			
	Gesamtausgaben	82 400 000 *[42 130 451]*	2002 2003 2004 2005	43 000 000 32 000 000 -- --	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 22

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	40 200 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	40 200 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 100 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	670 000
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	72 500 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	8 130 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	82 400 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-42 200 000

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 23 Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Zu Kapitel 18 23
An dem Ausbau der Hochschulregion Darmstadt beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrats mit 50 v. H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 23 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . --
[--]

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 33 131 Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Technischen Hochschule Darmstadt 2 400 000
[1 227 101]

Erläuterungen: 331 33 bis 331 51
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz.

331 51 137 Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Fachhochschule Darmstadt 200 000
[102 258]

Gesamteinnahmen 2 600 000
[1 329 359]

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	AUSGABEN				
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
519 04 131	Institute Lichtwiese - Sanierung der Abwassersysteme -	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	-- -- --	1,0 1,0 1,0
	Erläuterungen: HU-Bau vom 10.02.2000 . . . . . 9 058 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 332 000 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 7 726 000 DM				
519 05 131	Universitätszentrum, Bauwerk 210	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	1 000 000 1 000 000 -- --	1,0 1,0 1,0 1,0
	Erläuterungen: Kostenschätzung vom 18.05.1996 - Flachdachsanierung . . . . . 1 500 000 DM Geschätzte Kosten - Sanierung der techn. Infrastruktur . . . . . 4 000 000 DM Summe (Bau) . . . . . 5 500 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 400 000 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 100 000 DM				
	Bauausgaben				
723 01 131	Technische Hochschule, Umbau und Erweiterung der allgemeinen Versorgungs- und Verkehrsanlagen, Stadtmitte - Heizung und Verkehrsanlagen -	2 000 000 *[1 022 584]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 1 000 000 -- --	2,0 1,1

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1530046
Erneuerung der elektrischen Umspannstationen, Umrüstung der Regelstationen auf den Betrieb mit Heißwasser und Wärmeaustausch mittels Nacherhitzer.
Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 8 800 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 071 257 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 728 743 DM
1. THU-Bau vom 25.07.1986
- Erneuerung der elektrischen Umspannstationen . 3 127 000 DM

726 07 137 Atriumgebäude, Bauwerk B
- Behindertengerechter Umbau - . . . . . 100 000 | 2002 | --
[51 129] | 2003 | --
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 6210025
HU-Bau vom 01.11.1999 . . . . . 790 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 631 386 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 100 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 58 614 DM

n e u
726 09 137 **Fachhochschule Darmstadt**
- Umbau Kesselhaus mit Kapazitätserweiterung - -- | 2002 | --
[--] | 2003 | --
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 2 300 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 300 000 DM

726 13 137 Mensagebäude, Schöfferstraße 3
- Erweiterung und Umbau - . . . . . 400 000 | 2002 | --
[204 517] | 2003 | --
2004 | --
2005 | --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 6210024
Erweiterung um 500 qm Hauptnutzfläche, davon entfallen 200 qm auf die Küche und 300 qm auf den Speiseraum.
HU-Bau vom 05.12.1994 . . . . . 5 750 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 448 477 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 400 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 901 523 DM

Gerät
HU-Gerät, geschätzt lt. HU-Bau . . . . . 250 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 250 000 DM

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
726 16 131	Technische Universität - Sanierung und Umbau des Zintl-Instituts -	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	4 000 000 6 000 000 -- --	4,0 6,0 6,0 1,5

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1530054
Herrichtung für die Psychologie und Informatik

Die Baukosten werden geschätzt auf	18 665 200 DM
Bewilligt bis 2000	166 179 DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	17 499 021 DM
1. THU-Bau vom 28.02.1996	5 830 000 DM

Gerät

Geschätzte Kosten	1 800 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 800 000 DM

731 21 131	Erneuerung der Brandmeldeanlagen im Kernbereich der Technischen Hochschule und im Bereich Lichtwiese	300 000 *[153 388]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1530056
Durch Auflagen des Brandschutzamtes der Stadt Darmstadt müssen im Bereich der Technischen Hochschule verschiedene Brandabschnitte mit jeweils eigener Brandmeldeanlage eingerichtet werden.

1. THU-Bau vom 08.07.1994	2 000 000 DM	fertiggestellt
2. THU-Bau vom 15.09.1995	1 700 000 DM	
1. NHU-Bau vom 21.04.1999 zur 2. THU-Bau - Minderkosten	-8 000 DM	
Summe (Bau)	3 692 000 DM	
Bewilligt bis 2000	3 310 243 DM	
Haushaltsansatz 2001	300 000 DM	
Vorbehalt 2002ff	81 757 DM	

731 22 131	Technische Hochschule - Energiesparmaßnahmen -	2 000 000 *[1 022 584]*	2002 2003 2004 2005	3 000 000 2 000 000 -- --	3,0 3,0 1,2

Erläuterungen:
Wärmedämmaßnahmen, Wärmerückgewinnungsmaßnahmen sowie Installation einer Gebäudeleittechnik.

HU-Bau vom 15.08.1998	9 500 000 DM
Bewilligt bis 2000	223 161 DM
Haushaltsansatz 2001	2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	7 276 839 DM

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 41 131	Erstausstattung der Hochschulbauten	--	2002 --	
		[--]	2003 --	
			2004 --	1,8
			2005 --	
812 44 137	Erstausstattung der Fachhochschulbauten	--	2002 --	0,2
		[--]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
821 01 131	Technische Hochschule Erwerb von Grundstücken	--	2002 --	
		[--]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen: 821 01 und 821 04 Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren und sonstigen Kosten. Die Finanzierung erfolgt durch Umsetzung innerhalb des Epl. 18 . . . . . -- DM Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM			
821 04 137	Fachhochschulen Erwerb von Grundstücken	--	2002 --	
		[--]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	

Summe Kapitel 18 23 (BU)	14 558 000 DM
Bewilligt bis 2000	732 000 DM
Haushaltsansatz 2001	2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	11 826 000 DM
Summe Kapitel 18 23 (Bau)	49 497 200 DM
Bewilligt bis 2000	9 850 703 DM
Haushaltsansatz 2001	5 800 000 DM
Vorbehalt 2002ff	33 846 497 DM
Summe Kapitel 18 23 (Gerät)	2 050 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	2 050 000 DM
Summe Kapitel 18 23 (Grunderwerb)	-- DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Weggefallene Titel			
519 03 137	Institut für neue technische Form (INTEF) und Hessisches Designzentrum, Eugen-Bracht-Weg 6 - Sanierungsmaßnahmen -	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	7 800 000 *[3 988 077]*	2002 10 000 000 2003 10 000 000 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 23

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 600 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	2 600 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 000 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	5 800 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	7 800 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-5 200 000

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 24 Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Zu Kapitel 18 24
An dem Ausbau der Hochschulregion Gießen beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlung des Wissenschaftsrats mit 50 v. H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 24 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 31	131	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Justus-Liebig-Universität Gießen	3 000 000 *[1 533 876]*

Erläuterungen: 331 31 bis 331 51
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz

331 32	132	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau des Klinikums der Justus-Liebig-Universität Gießen	1 000 000 *[511 292]*
331 51	137	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Fachhochschule Gießen-Friedberg	400 000 *[204 517]*
		Gesamteinnahmen	4 400 000 *[2 249 684]*

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 03 131 Justus-Liebig-Universität
- Brandschutzmaßnahmen in verschiedenen Gebäuden - . . . . . 500 000 *[255 646]*

2002	--
2003	--
2004	--
2005	--

Erläuterungen:

HU-Bau vom 30.04.1998	1 895 000 DM
Bewilligt bis 2000	1 200 000 DM
Haushaltsansatz 2001	500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	195 000 DM

519 06 131 Justus-Liebig-Universität Gießen
- Erneuerung der Brandmeldeanlage - . . . . . 1 000 000 *[511 292]*

2002	--
2003	--
2004	--
2005	--

Erläuterungen:

HU-Bau vom 20.05.1998	2 315 000 DM
Bewilligt bis 2000	1 315 000 DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

519 07 131 Justus-Liebig-Universität Gießen
Mehrzweckgebäude Heinrich-Buff-Ring 38
- Erneuerung der Fassade - . . . . . 950 000 *[485 727]*

2002	--
2003	--
2004	--
2005	--

Erläuterungen:

Geschätzte Kosten	2 750 000 DM
Bewilligt bis 2000	1 800 000 DM
Haushaltsansatz 2001	950 000 DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

n e u

519 08 131 **Justus-Liebig-Universität Gießen,**
Sanierung der Flachdächer . . . . . 1 000 000 *[511 292]*

2002	1 000 000	2,0
2003	1 000 000	2,0
2004	--	2,0
2005	--	2,0

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Kostenschätzung vom 06.02.1997 . . . . . 23 400 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 22 400 000 DM				
	Geschätzte Kosten				
	1. Abschnitt; Strahlenzentrum . . . . . 1 000 000 DM				
	n e u				
519 09 131	**Justus-Liebig-Universität Gießen, Physik, Heinrich-Buff-Ring 14,16,20**	2 000 000 *[1 022 584]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 1 000 000 -- --	2,0 1,8
	Erläuterungen:				
	Kostenschätzung vom 21.06.1999				
	- Sanierung der Fassaden . . . . . 5 800 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 800 000 DM				
	n e u				
519 10 137	**Fachhochschule Gießen-Friedberg, Biochemie, Südanlage 6, Gießen**	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	500 000 -- -- --	0,5
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten				
	- Sanierung des Gebäudes der Universität zur Nutzung durch die Fachhochschule . . . . . 1 500 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 500 000 DM				
	Bauausgaben				
725 03 131	Zentrale Leittechnik	2 000 000 *[1 022 584]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 -- -- --	2,0 2,0 0,9
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1171063				
	Installation der Zentralen Leittechnik				
	HU-Bau vom 31.01.1991 . . . . . 8 915 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 963 863 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 951 137 DM				
725 05 131	Neuordnung der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung der Klinik und der Universität	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 2 000 000 1 000 000 --	2,0 2,0 2,0 1,0

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1171070				
	Neuordnung aufgrund wasserrechtlicher Auflagen und Sicherstellung der Wasserversorgung.				
	THU-Bau vom 10.12.1985				
	- Sofortmaßnahmen . . . . . 5 200 000 DM				
	THU-Bau vom 01.03.1988 . . . . . 955 000 DM				
	THU-Bau vom 01.07.1991 . . . . . 15 600 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 21 755 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 12 745 125 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 8 009 875 DM				
725 07 131	Mensa Behagelstraße - Funktionsverbesserung -	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 -- -- --	2,0 2,0 0,5
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: 1171093				
	Geschätzte Gesamtkosten				
	- Umbau . . . . . 5 500 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 500 000 DM				
743 17 132	Zentrale Sterilisationsabteilung im OP-Trakt und Brandschutzmaßnahmen	500 000 *[255 646]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	
	Erläuterungen:				
	Key-NR.: F 1179095				
	HU-Bau vom 10.06.1999 . . . . . 4 123 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 612 820 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 10 180 DM				
	Gerät				
	HU-Gerät vom 12.11.1999 . . . . . 241 300 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 241 300 DM				
743 18 131	Umbau und Erweiterung der Ambulatorischen und Geburtshilflichen Veterinärklinik, III. Bauabschnitt . .	3 000 000 *[1 533 876]*	2002 2003 2004 2005	2 000 000 2 000 000 -- --	2,2 2,0 2,0 2,0

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1171091				
	HU-Bau vom 24.01.1996 . . . . . 14 820 000 DM				
	NHU-Bau vom 05.10.1999				
	- Betonsanierung . . . . . 1 448 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 16 268 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 734 426 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 3 000 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 9 533 574 DM				
	Gerät				
	Geschätzte Kosten . . . . . 1 080 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 080 000 DM				
	1. THU-Gerät vom 29.08.2000				
	- Kliniksbereich . . . . . 562 600 DM				
743 19 131	Gladbacher Hof	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1171098				
	Umbauten und Erweiterungen für den Lehr- und Versuchsbetrieb für ökologischen Landbau				
	HU-Bau vom 30.10.2000 . . . . . 1 200 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 200 000 DM				
	n e u				
743 21 132	**Umbau und Erweiterung des Zentrallabors der klinischen Chemie**	1 600 000	2002	2 000 000	2,5
		[818 067]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 1179100				
	HU-Bau vom 20.02.1994 . . . . . 4 100 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 600 000 DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 500 000 DM				
751 03 137	Wirtschaftsingenieurwesen und Produktionstechnik in Friedberg - Neubau -	200 000	2002	--	0,5
		[102 258]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 6232030
HU-Bau vom 12.06.1996 . . . . . 13 380 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 12 660 690 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 200 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 519 310 DM
Gerät
HU-Gerät vom 16.06.2000 . . . . . 619 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 600 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 19 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 41	131	Erstausstattung der Universitätsbauten	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 42	132	Erstausstattung der Klinikbauten	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 51	137	Erstausstattung der Fachhochschulbauten	600 000	2002	--
			[306 775]	2003	--
				2004	--
				2005	--
821 01	131	Erwerb von Grundstücken für die Universität	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
821 02	132	Erwerb von Grundstücken für die Klinik	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Erläuterungen: 821 01 und 821 02
Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.
Die Finanzierung erfolgt durch Umsetzung innerhalb des Epl.18. . . . . -- DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

821 03	137	Erwerb von Grundstücken für die Fachhochschule .	1 000 000	2002	--
			[511 292]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 6230032
Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.

Geschätzt	16 200 000 DM
Bewilligt bis 2000	10 200 000 DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	5 000 000 DM

Summe Kapitel 18 24 (BU)	37 660 000 DM
Bewilligt bis 2000	4 315 000 DM
Haushaltsansatz 2001	6 450 000 DM
Vorbehalt 2002ff	26 895 000 DM

Summe Kapitel 18 24 (Bau)	75 241 000 DM
Bewilligt bis 2000	34 716 924 DM
Haushaltsansatz 2001	9 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff	31 224 076 DM

Summe Kapitel 18 24 (Gerät)	1 940 300 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	600 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 340 300 DM

Summe Kapitel 18 24 (Grunderwerb)	16 200 000 DM
Bewilligt bis 2000	10 200 000 DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	5 000 000 DM

Weggefallene Titel

519 05	137	Fachhochschule Gießen-Friedberg	-- *[--]*		
		Gesamtausgaben	17 350 000 *[8 870 914]*	2002	13 500 000
				2003	6 000 000
				2004	1 000 000
				2005	--

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 24

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4 400 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	4 400 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 450 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	9 300 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 600 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	17 350 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-12 950 000

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 25 Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Zu Kap. 18 25
An dem Ausbau der Hochschulregion Marburg beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrats mit 50 v.H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 25 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . --
[--]

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 31 131 Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Philipps-Universität Marburg 1 500 000
[766 938]

Erläuterungen: 331 31 und 331 32
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz.

331 32 132 Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau des Klinikums der Philipps-Universität Marburg 5 000 000
[2 556 459]

342 01 131 Sonstige Zuschüsse für Investitionen . . . . . --
[--]

Erläuterungen:
Private Spende für die bei Titel 732 05 veranschlagte Baumaßnahme "Ernst-von-Hülsen-Haus - Erweiterungsbau - ".

Gesamteinnahmen 6 500 000
[3 323 397]

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	A U S G A B E N				
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
519 02 131	Dachflächensanierung bei den Gebäuden auf den Lahnbergen	9 000 000 *[4 601 627]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	4,0 4,0
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 30.01.1996 . . . . . 37 030 100 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 16 719 055 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 9 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 11 311 045 DM				
519 03 131	Ernst-von-Hülsen-Haus	900 000 *[460 163]*	2002 2003 2004 2005	900 000 -- -- --	0,9
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 22.06.1998 - Brandschutz- und sicherheitstechnische Maßnahmen . . . . . 2 300 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 500 000 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 900 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 900 000 DM				
519 04 131	Sanierung "Langer Kanal" im Bereich der Lahn-berge	600 000 *[306 775]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	
	Erläuterungen:				
	HU-Bau vom 09.08.1994 . . . . . 1 096 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 405 088 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 600 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 90 912 DM				
519 05 131	Austausch PCB-belasteter Transformatoren	800 000 *[409 034]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	0,6
	Erläuterungen:				
	Geschätzte Kosten . . . . . 2 200 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 800 000 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 800 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 600 000 DM				

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
519 06 131	**Fachbereich Biologie**	1 000 000	2002 300 000	0,3
		[511 292]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	Kostenschätzung vom 29.02.1996			
	- Erneuerung der Kältezentrale	1 300 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	300 000 DM		
n e u				
519 07 131	**Pharmazie, Block A**	1 000 000	2002 --	
		[511 292]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	Kostenschätzung vom 29.02.1996			
	- Sanierung und Brandschutz, 2. BA	1 150 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	-- DM		
	Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	150 000 DM		
	Bauausgaben			
723 02 131	Erweiterung und Umbau des Studentenhauses Erlenring	3 300 000	2002 --	1,6
		[1 687 263]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	
	Erläuterungen:			
	Key-Nr.: F 1181055			
	Kapazitätserweiterung sowie technische und funktionelle bauliche Verbesserungen.			
	HU-Bau vom 14.07.1994	15 500 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	10 591 260 DM		
	Haushaltsansatz 2001	3 300 000 DM		
	Vorbehalt 2002ff	1 608 740 DM		
	Gerät			
	HU-Gerät, geschätzt lt. HU-Bau	500 000 DM		
	Bewilligt bis 2000	*100 000 DM*		
	Haushaltsansatz 2001	*200 000 DM*		
	Vorbehalt 2002ff	*200 000 DM*		
732 04 131	Geisteswissenschaftliches Institut am Krummbogen - Brandschutzmaßnahmen im Eingangsbereich und Einbau einer Cafeteria -	--	2002 --	
		[--]	2003 --	
			2004 --	
			2005 --	

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1181072
Mit der Baumaßnahme werden die Forderungen der Brandschutzbehörde erfüllt. Gleichzeitig wird eine Cafeteria eingerichtet.
Geschätzte Gesamtkosten
einschließlich Erstausstattung . . . . . 700 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 700 000 DM

732 05 131 Ernst-von-Hülsen-Haus
- Erweiterungsbau - . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1181073
Mit der Baumaßnahme werden Veranstaltungs- und Ausstellungsräume sowie die Räume der Bibliothek vergrößert zwecks Aufnahme der vorhandenen und der zu erwartenden Bestände, die sich durch die Integration der Stiftung für Kunst- und Kulturwissenschaften erweitern werden.
Die Finanzierung des Landesanteils erfolgt durch Spenden der Stiftung.
Geschätzte Gesamtkosten
einschließlich Erstausstattung . . . . . 3 990 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 3 990 000 DM

744 10 132 Schule für Kranke
- Erweiterung - . . . . . 1 200 000 2002 --
[613 550] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Die Kosten werden geschätzt auf . . . . . 1 200 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 200 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

n e u
744 11 132 **Umbau und Sanierung des OP-Bereichs der HNO** 2 000 000 2002 4 000 000 4,0
[1 022 584] 2003 -- 1,8
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1189075
Geschätzte Kosten . . . . . 7 825 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 825 000 DM

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
745 01 132	**Neubau Klinikum auf den Lahnbergen, II. Bauabschnitt**	7 000 000	2002 --	10,0
		[3 579 043]	2003 --	40,0
			2004 --	40,0
			2005 --	40,0

Erläuterungen:

Die Gesamtkosten werden geschätzt auf	240 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	7 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	233 000 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 41	131	Erstausstattung der Universitätsbauten	200 000	2002	--
			[102 258]	2003	--
				2004	--
				2005	--
812 42	132	Erstausstattung der Klinikbauten	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
821 01	131	Universität Erwerb von Grundstücken	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Erläuterungen: 821 01 und 821 02

Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.

Die Finanzierung erfolgt durch Umsetzung innerhalb des Epl. 18	-- DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

821 02	132	Klinikum - Erwerb von Grundstücken	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 25 (BU)	45 076 100 DM
Bewilligt bis 2000	18 424 143 DM
Haushaltsansatz 2001	13 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff	13 351 957 DM
Summe Kapitel 18 25 (Bau)	269 215 000 DM
Bewilligt bis 2000	10 591 260 DM
Haushaltsansatz 2001	13 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	245 123 740 DM
Summe Kapitel 18 25 (Gerät)	500 000 DM
Bewilligt bis 2000	100 000 DM
Haushaltsansatz 2001	200 000 DM
Vorbehalt 2002ff	200 000 DM
Summe Kapitel 18 25 (Grunderwerb)	-- DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

Gesamtausgaben	27 000 000	2002	5 200 000
	[13 804 881]	2003	--
		2004	--
		2005	--

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 25

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	6 500 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	6 500 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13 300 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	13 500 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	200 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	27 000 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-20 500 000

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 26 Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Zu Kapitel 18 26
An dem Ausbau der Hochschulregion Kassel beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrats mit 50 v.H. der Gesamtkosten. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 26 vereinnahmt. Die erwarteten Beträge sind in den entsprechenden Haushaltsansätzen enthalten.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 31	131	Zuweisungen des Bundes für den Neu- und Ausbau der Gesamthochschule Kassel	2 100 000 *[1 073 713]*

Erläuterungen:
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz

	Gesamteinnahmen	2 100 000 *[1 073 713]*

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	AUSGABEN				
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
519 02 131	Menzelstraße 13 - 15	500 000 *[255 646]*	2002 2003 2004 2005	-- -- --	
	Erläuterungen: - Fassadensanierung KS-Bau vom 04.04.1989 . . . . . 4 835 000 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 1 541 374 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 500 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 793 626 DM 1. THU-Bau vom 28.08.1995 . . . . . 1 100 000 DM				
519 04 131	Henschelstraße 2	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	200 000 -- -- --	0,2
	Erläuterungen: HU-Bau vom 16.10.1998 -Dachsanierung . . . . . 735 800 DM Kostenschätzung vom 30.01.1991 - Fensteraustausch . . . . . 990 000 DM Summe (Bau) . . . . . 1 725 800 DM Bewilligt bis 2000 . . . . . 429 500 DM Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM Vorbehalt 2002ff . . . . . 296 300 DM				
	Bauausgaben				
722 07 131	Versorgungsanlagen - Standort Holländischer Platz - - Außenanlagen westlich der Ahna -	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- --	

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 0011051
Bisher sind 5 Teil-Haushaltsunterlagen mit insgesamt 8 Nachtrags-Haushaltsunterlagen insgesamt veranschlagt mit . . . . . 16 862 800 DM abgerechnet.
Es ist noch auszuführen, bzw. abzurechnen:
5. THU-Bau vom 30.06.1986
- Stellplätze auf dem Nordgelände . . . . . 1 024 000 DM

1. NHU-Bau vom 30.05.1989 zur 5. THU-Bau für die Erweiterung des Zaunes am Grünen Parkplatz (51 000 DM) . . . . . -- DM (ohne Mehrkosten)
2. NHU-Bau vom 14.10.1996 zur 5.THU-Bau
- Minderkosten . . . . . -217 800 DM

7. THU-Bau vom 13.01.1997
- Gestaltung Nordgelände . . . . . 1 219 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 18 888 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 17 682 606 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 205 394 DM

Gerät
Die Gerätebeschaffung ist abgeschlossen.

755 07 131 Technik III/2 . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 0011018
Neubau
HU-Bau vom 17.04.1990 . . . . . 109 228 000 DM
NHU-Bau vom 15.03.1994 . . . . . 5 579 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 114 807 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 109 409 505 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 5 397 495 DM

Gerät
Schätzung nach HBFG Kennwert . . . . . 7 565 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . *3 603 395 DM*
Haushaltsansatz 2001 . . . . . *1 000 000 DM*
Vorbehalt 2002ff . . . . . *2 961 605 DM*
1. THU-Gerät vom 01.10.1993 . . . . . 1 254 200 DM
2. THU-Gerät vom 22.09.1995 . . . . . 2 853 300 DM
3. THU-Gerät vom 12.02.1997 . . . . . 644 000 DM
4. THU-Gerät vom 12.03.1998 . . . . . 852 500 DM
5. THU-Gerät vom 27.10.1998 . . . . . 219 000 DM
6. THU-Gerät vom 04.01.2000 . . . . . 250 000 DM

756 04 131 Laborgebäude und Hörsaal, Witzenhausen . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 0012058				
	Neubau				
	HU-Bau vom 25.07.1989 . . . . . 28 102 000 DM				
	THU-Bau vom 03.07.1991				
	- Telefonversorgung . . . . . 1 228 000 DM				
	NHU-Bau vom 27.04.1992				
	zur HU-Bau vom 25.07.1989				
	- Mehrkosten . . . . . 1 585 000 DM				
	Summe (Bau) . . . . . 30 915 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 29 422 757 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 1 492 243 DM				
	Gerät				
	1. THU-Gerät vom 15.08.1991 . . . . . 660 000 DM				
	2. THU-Gerät vom 25.03.1993 . . . . . 2 435 000 DM				
	Summe (Gerät) . . . . . 3 095 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . *2 159 967 DM*				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . *500 000 DM*				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . *435 033 DM*				
756 09 131	Agrarwissenschaften, Witzenhausen				
	- Forschungsgewächshaus -	--	2002	--	
		[--]	2003	--	
			2004	--	
			2005	--	
	Erläuterungen:				
	Key-Nr.: F 0011066				
	Neubau				
	HU-Bau vom 12.04.1996 . . . . . 3 059 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . 3 020 699 DM				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . 38 301 DM				
	Gerät				
	HU-Gerät vom 03.09.1999 . . . . . 97 000 DM				
	Bewilligt bis 2000 . . . . . *97 000 DM*				
	Haushaltsansatz 2001 . . . . . *-- DM*				
	Vorbehalt 2002ff . . . . . *-- DM*				
756 13 131	Standort Wilhelmshöher Allee				
	- 2. Umnutzung -	3 000 000	2002	1 000 000	2,0
		[1 533 876]	2003	--	0,6
			2004	--	
			2005	--	

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 0011074

HU-Bau vom 10.02.1998	9 561 000 DM
Bewilligt bis 2000	3 919 297 DM
Haushaltsansatz 2001	3 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	2 641 703 DM
Gerät	
Geschätzte Kosten (in HU-Bau)	1 362 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	1 362 000 DM
1. THU-Gerät vom 10.09.1999	162 770 DM
2. THU-Gerät vom 30.06.2000	385 460 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 41	131	Erstausstattung der Bauten	1 500 000	2002	--	2,9
			[766 938]	2003	--	1,3
				2004	--	
				2005	--	
821 01	131	Erwerb von Grundstücken	--	2002	--	
			[--]	2003	--	
				2004	--	
				2005	--	

Erläuterungen:
Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.
Die Finanzierung sonstigen ggf. erforderlichen Grunderwebs erfolgt durch Umsetzung innerhalb des Epl.18.

	-- DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

Summe Kapitel 18 26 (BU)	6 560 800 DM
Bewilligt bis 2000	1 970 874 DM
Haushaltsansatz 2001	1 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	3 089 926 DM
Summe Kapitel 18 26 (Bau)	177 230 000 DM
Bewilligt bis 2000	163 454 864 DM
Haushaltsansatz 2001	3 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	10 775 136 DM
Summe Kapitel 18 26 (Gerät)	12 119 000 DM
Bewilligt bis 2000	5 860 362 DM
Haushaltsansatz 2001	1 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	4 758 638 DM
Summe Kapitel 18 26 (Grunderwerb)	-- DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-- DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Weggefallene Titel			
519 03 131	Standort Witzenhausen - Brandschutzmaßnahmen -	-- *[--]*		
	Gesamtausgaben	6 000 000 *[3 067 751]*	2002 1 200 000 2003 -- 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 26

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 100 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	2 100 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 500 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	3 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 500 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	6 000 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-3 900 000

Kapitel 18 31
Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 31 Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder

Die bei Kap. 18 31 veranschlagten Mittel werden der Hauptverwaltung der Hessischen Staatsbäder gem. § 15 Abs. 2 LHO zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen.
Die Mittel sind zweckgebunden.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	861	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	
119 52	861	Einnahmen aus der Umsatzsteuerrückerstattung . .	-- *[--]*	

Erläuterungen:
Einnahmen von Rückerstattungen, soweit sie nicht gemäß Punkt 7.1 der Ergänzenden Bestimmungen zur Dienstanweisung der staatlichen Hochbauverwaltung des Landes Hessen (DABau) für die Durchführung der Bauaufgaben der "Hessischen Staatsbäder" zur Abdeckung von Mehrausgaben benötigt werden.

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

Kapitel 18 31
Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Bauausgaben

725 03 861 Staatsbad Bad Wildungen
- Umbau des Badehauses 1 . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 23.06.1998
- Umbau des Badeshauses 1 . . . . . 4 996 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 761 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 4 235 000 DM

726 04 861 Staatsbad Bad Schwalbach
- Neu- und Umbauten im Kurbereich, II.BA - . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
Geschätzte Kosten
- Zentralisierung der Therapie und der Werkstätten 2 600 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 2 600 000 DM

727 02 861 Staatsbad Bad Nauheim
- Neuordnung der Wärmeversorgung - . . . . . -- 2002 --
[--] 2003 --
2004 --
2005 --

Erläuterungen:
HU-Bau vom 19.12.1994 . . . . . 15 728 000 DM
NHU-Bau vom 16.03.2000
- Sanierung der Mittelspannungsversorgung . . . . 259 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 15 987 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 4 900 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 11 087 000 DM

Kapitel 18 31
Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM		Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
728 01 861	Staatsbad Salzhausen - Solebewegungsbad -	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	0,6

Erläuterungen:
Kostenschätzung vom September 1998.
Von den Gesamtkosten in Höhe von rd.
6 400 000 DM wurden in den Vorjahren bereits
2 200 000 DM aus Eigenmitteln der Staatsbäder
finanziert.
Es verbleiben noch für die
Sanierung der Soleversorgung und des
Hallenbads . . . . . 4 200 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 2 562 551 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 637 449 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 01 861	Erstausstattung der Gebäude	-- *[--]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 31 (Bau) . . . . . 27 783 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 8 223 551 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 18 559 449 DM

Gesamtausgaben	1 000 000 *[511 292]*	2002 2003 2004 2005	-- -- -- --	

Kapitel 18 31
Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 31

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	1 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	1 000 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-1 000 000

Kapitel 18 34
Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 34 Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"

Die bei Kap. 18 34 veranschlagten Mittel werden der Verwaltung des Freilichtmuseums gem. § 15 Abs. 2 LHO zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen.
Die Mittel sind zweckgebunden.

Zu Kapitel 18 34
Im Naturpark Hochtaunus sollen historisch und kulturell wertvolle Bauwerke aus allen Teilen des Landes, deren Bestand anderweitig nicht gesichert ist, wiederaufgebaut und funktionsgerecht eingerichtet werden, um einen Überblick über Siedlungsformen, Architektur und Wohnkultur früherer Jahrhunderte in Hessen zu geben.
Der I. Bauabschnitt wurde aus Kap. 17 37 - 883 06 mit 2 688 000 DM gefördert.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	869	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	
		Gesamteinnahmen	-- *[--]*	

A U S G A B E N

Bauausgaben

721 02	869	Freilichtmuseum "Hessenpark" bei Neu-Anspach, Hochtaunuskreis - IV. Bauabschnitt -	5 500 000 *[2 812 105]*	2002	4 000 000	4,0
				2003	4 000 000	4,0
				2004	2 800 000	2,8
				2005	--	

Kapitel 18 34
Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:

1. THU-Bau vom 30.06.1997
- Baugruppe F:
Vöhl/Edersee, Niederaula/Gut Ergelbach . . . . . 2 787 000 DM

2. THU-Bau vom 03.04.1997
- Baugruppe A, Marktplatz 1. Abschnitt . . . . . 6 826 000 DM

3.THU-Bau vom 15.12.1999
- Baugruppe D:
Wohnhaus Kraftsolms . . . . . 685 000 DM

4.THU-Bau vom 10.12.1999
- Baugruppe D:
Hofanlage Jäger, Neu-Anspach . . . . . 1 566 000 DM

5.THU-Bau geschätzt
- Baugruppe A, Marktplatz, 2.Abschnitt
Baumaßnahmen zur Arrondierung des Marktplatzes in Anlehnung an die Bebauung des Gießener Marktplatzes um 1900 . . . . . 13 000 000 DM

Summe (Bau) . . . . . 24 864 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 8 500 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 5 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 10 864 000 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 01	869	Erstausstattung der Gebäude	--	2002	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--
821 01	869	Erwerb von Grundstücken	--	1996	--
			[--]	2003	--
				2004	--
				2005	--

Erläuterungen:

Erwerb von Baugrundstücken bzw. Tauschgelände einschließlich Abfindungen, Entschädigungen und Gebühren sowie sonstige Kosten.
Die Finanzierung erfolgt durch Umsetzung innerhalb des Epl. 18 . . . . . -- DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Summe Kapitel 18 34 (Bau) . . . . . 24 864 000 DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . 8 500 000 DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . 5 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . 10 864 000 DM

Summe Kapitel 18 34 (Grunderwerb) . . . . . -- DM
Bewilligt bis 2000 . . . . . -- DM
Haushaltsansatz 2001 . . . . . -- DM
Vorbehalt 2002ff . . . . . -- DM

Kapitel 18 34
Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Gesamtausgaben	5 500 000 *[2 812 105]*	2002 4 000 000 2003 4 000 000 2004 2 800 000 2005 --	

Kapitel 18 34
Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 34

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	5 500 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	5 500 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-5 500 000

Kapitel 18 37
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 37 **H e s s e n - S t r u k t u r p r o g r a m m**

Zu Kap. 18 37
An dem Ausbau der Hochschulregionen in Hessen beteiligt sich der Bund aufgrund der Empfehlungen des Wissenschaftsrats mit 50 v.H. der Gesamtkosten. Da die zeitgleiche Mitfinanzierung durch den Bund nicht sichergestellt ist, wird der Bundesanteil zunächst vom Land vorfinanziert. Die Mittel des Bundes werden bei Kap. 18 37 vereinnahmt.
Bei den einzelnen Ausgabetiteln sind nachrichtlich die Key-Nummern des geltenden Rahmenplans nach dem Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) angegeben.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 99 871 Vermischte Einnahmen . . . . . --
[--]

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 99 131 Zuweisungen des Bundes für die Baumaßnahmen dieses Kapitels . . . . . --
[--]

Erläuterungen:
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz.

Gesamteinnahmen . . . . . --
[--]

Kapitel 18 37
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

AUSGABEN

Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

731 99 131 Justus-Liebig-Universität
- Interdisziplinäres Forschungszentrum (IFZ) - . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre	DM
2 000 000 *[1 022 584]*	2002	--
		1 000 000
	2003	--
	2004	--
	2005	--

Erläuterungen:
Key-Nr.: F 1170068
Im Neubau des Interdisziplinären Forschungszentrum (IFZ) sollen 11 universitäre Institute mit umweltorientierter Grundlagenforschung bzw. entsprechend angewandter Forschung aus den Fachbereichen Agrarwissenschaften, Biologie sowie Ernährungs- u. Haushaltswissenschaften räumlich zusammengeführt werden. Die Maßnahme wird in der Zuständigkeit des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst durchgeführt.

Die Gesamtkosten einschließlich Gerät dürfen nicht übersteigen.	118 900 000 DM
davon sind für die Baukosten vorgesehen	110 400 000 DM
Bewilligt bis 2000	108 325 047 DM
Haushaltsansatz 2001	2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	74 953 DM

Gerät
HU-Gerät vom 02.03.1999 genehmigt mit max. 14 812 200 DM. Zur Erstausstattung

*sind vorgesehen	8 500 000 DM
*Bewilligt bis 2000	*4 000 000 DM*
*Haushaltsansatz 2001	*3 500 000 DM*
*Vorbehalt 2002ff	*1 000 000 DM*

Kapitel 18 37
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 99 131	Erstausstattung der Hochschulbauten	3 500 000 *[1 789 522]*	2002 1 000 000 2003 -- 2004 -- 2005 --	1,0

Erläuterungen:

Summe Kapitel 18 37 (Bau)	110 400 000 DM
Bewilligt bis 2000	108 325 047 DM
Haushaltsansatz 2001	2 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	74 953 DM
Summe Kapitel 18 37 (Gerät)	8 500 000 DM
Bewilligt bis 2000	4 000 000 DM
Haushaltsansatz 2001	3 500 000 DM
Vorbehalt 2002ff	1 000 000 DM

Gesamtausgaben	5 500 000 *[2 812 105]*	2002 1 000 000 2003 -- 2004 -- 2005 --	

Kapitel 18 37
Hessen-Strukturprogramm

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 37

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	2 000 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 500 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	5 500 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-5 500 000

Kapitel 18 38
Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 38 Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften

Die bei Kap. 18 38 veranschlagten Mittel sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze des Epl. 18 gem. § 2 Absatz 5 Haushaltsgesetz ausgenommen.

Zu Kapitel 18 38
Hier werden die Erwerbskosten ehemals militärisch genutzter Liegenschaften nachgewiesen.

Die Regelung des Bundes (BMF-Rundschreiben vom 26.04.1993 - VI A 1 - VV 2400-4/93 -) ermöglicht es, daß beim Grunderwerb Ratenzahlungen bis zu 9 Jahren eingeräumt werden. Bedingung ist, daß der Kaufpreis der einzelnen Liegenschaft über 3,0 Mio DM liegt und 20 v.H. des Kaufpreises bei Abschluß des Kaufvertrages gezahlt werden. Die Stundungszinsen liegen bei 2 v.H. über dem Basiszinssatz und werden vom jeweiligen Restbetrag berechnet.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 51	871	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 31	131	Zuweisungen des Bundes für den Erwerb von Grundstücken für Zwecke der Universitäten	4 000 000 *[2 045 168]*

Erläuterungen:
Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz für den Erwerb von Grundstücken, die für Zwecke der Universitäten genutzt werden sollen.

	Gesamteinnahmen	4 000 000 *[2 045 168]*

Kapitel 18 38
Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst

561 01 921 Zinsausgaben an den Bund . . . . . 5 000 000 *[2 556 459]*

2002	400 000	5,8
2003	50 000	4,2
2004	70 000	3,2
2005	21 000	3,0

Erläuterungen:
Stundungszinsen für Kaufpreisraten.

Geschätzter Zinsbetrag	75 203 522 DM
Bewilligt bis 2000	40 412 892 DM
Haushaltsansatz 2001	5 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	29 790 630 DM

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

821 01 871 Erwerb von Grundstücken . . . . . 43 000 000 *[21 985 551]*

2002	8 000 000	33,0
2003	8 000 000	33,0
2004	8 000 000	20,0
2005	8 000 000	20,0

Erläuterungen:
Ratenzahlungen für bereits in vergangenen Haushaltsjahren getätigte Erwerbe und Anzahlungen für Erwerbe im Haushaltsjahr 2000.

Geschätzte Erwerbskosten	442 283 126 DM
Bewilligt bis 2000	222 400 908 DM
Haushaltsansatz 2001	43 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	176 882 218 DM

Summe Kapitel 18 38 (Stundungszinsen)	75 203 522 DM
Bewilligt bis 2000	40 412 892 DM
Haushaltsansatz 2001	5 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	29 790 630 DM
Summe Kapitel 18 38 (Grunderwerb)	442 283 126 DM
Bewilligt bis 2000	222 400 908 DM
Haushaltsansatz 2001	43 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	176 882 218 DM

Gesamtausgaben . . . . . 48 000 000 *[24 542 010]*

2002	8 400 000	
2003	8 050 000	
2004	8 070 000	
2005	8 021 000	

Kapitel 18 38
Erwerb von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungs-ermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 38

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4 000 000
Gesamteinnahmen	. . . . .	4 000 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	5 000 000
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	43 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	48 000 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-44 000 000

Kapitel 18 39
Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

18 39 Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 46 871 Ersatzleistungen für Brandschäden an Gebäuden, soweit die Wiederaufbaukosten den Betrag von 500 000 DM übersteigen . . . . . -- *[--]*

In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:
Bei Schäden unter 500 000 DM werden die Entschädigungsbeträge in den Einzelplänen der Ressortverwaltungen vereinnahmt.

119 48 871 Schadensausgleichsleistungen im Baubereich . . . -- *[--]*

Erläuterungen:
Schadensausgleichsleistungen durch Baufirmen für Baumaßnahmen des Landes Hessen, soweit sie aus dem Epl. 18 finanziert wurden.
Schadensausgleichsleistungen für Baumaßnahmen, die nicht aus dem Epl. 18 finanziert wurden, werden bei Kap. 06 03 - 119 48 und Erstattungen der Kosten der Rechtsverfolgung generell bei Kap. 06 03 - 119 47 vereinnahmt.

119 51 871 Vermischte Einnahmen . . . . . -- *[--]*

182 01 871 Darlehensrückflüsse . . . . . -- *[--]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 01 961 Zuweisungen für Investitionen vom Bund . . . . . -- *[--]*

In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden.

Kapitel 18 39
Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
n e u				
332 01 961	**Zuweisungen für Investitionen von Ländern** . . .	-- *[--]*		
	Erläuterungen: Kostenbeteiligung an der Einrichtung einer Isolierstation im Universitätsklinikum Frankfurt am Main. Siehe Kap. 18 22 - 72201.			
333 01 961	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden . . .	-- *[--]*		
	In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden.			
342 01 961	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen .	-- *[--]*		
	In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden.			
381 01 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	-- *[--]*		
	In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden.			
	Erläuterungen: Zuführung aus der Hessischen Grundwasserabgabe für Baumaßnahmen des Epl. 18. Die Zuführung ist zweckgebunden für ökologische Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen zu verwenden.			
	Gesamteinnahmen	-- *[--]*		

Kapitel 18 39
Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

519 02 871 Vorarbeitskosten für Bauunterhaltungsmaßnahmen in späteren Jahren und Ausgaben für die Anfertigung fehlender Baubestandsunterlagen . . . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
1 000 000	2002	--
[511 292]	2003	--
	2004	--
	2005	--

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für Vorplanung und Erstellung von Bauunterlagen im Rahmen der Bauunterhaltung.

Bauausgaben

715 01 871 Vorarbeitskosten für Baumaßnahmen in späteren Jahren und Ausgaben für die Anfertigung fehlender Baubestandsunterlagen . . . . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
8 000 000	2002	--
[4 090 335]	2003	--
	2004	--
	2005	--

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für Vorplanung, Erstellung von Bauunterlagen, Planung energiesparender Maßnahmen, Herrichtung von Baugrundstücken und Durchführung von Wettbewerben bei größeren staatlichen Bauvorhaben, die erst später durchgeführt werden sollen. Über die Mittel verfügt das Ministerium der Finanzen;
sie sind u.a. bestimmt für die Planung der Neugestaltung des Plenarsaalbereichs mit Besucherzentrum und Erweiterung der Büroflächen des Hessischen Landtags.

716 01 871 Künstlerische Ausgestaltung staatlicher Gebäude - Sonderbaufonds - . . . . . .

Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM
300 000	2002	--
[153 388]	2003	--
	2004	--
	2005	--

Kapitel 18 39
Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Erläuterungen:
Über die Verwendung der Mittel entscheidet ein interministerieller Ausschuß. Seine Beschlüsse sind bindende Weisungen an die OFD. Über Art und Ausführung der künstlerischen Maßnahmen entscheidet ein Beirat.

Summe Kapitel 18 39 (BU)	1 000 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	1 000 000 DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM
Summe Kapitel 18 39 (Bau)	8 300 000 DM
Bewilligt bis 2000	-- DM
Haushaltsansatz 2001	8 300 000 DM
Vorbehalt 2002ff	-- DM

Gesamtausgaben	9 300 000	2002	--
	[4 755 014]	2003	--
		2004	--
		2005	--

Kapitel 18 39
Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre DM	Bauraten in den Jahren 2002 ff. Mio DM

Abschluss Kapitel 18 39

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--
1	Eigene Einnahmen	--
2	Übertragungseinnahmen	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--
Gesamteinnahmen	. . . . .	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 000 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	--
6	Übertragungsausgaben	--
7	Bauausgaben	8 300 000
8	Sonstige Investitionsausgaben	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--
Gesamtausgaben	. . . . .	9 300 000
Zuschuss/Überschuss	. . . . .	-9 300 000

Abschluss für den Abschnitt Ressorts

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
18 01	Bauten im Bereich des Hessischen Landtags	-	-	-	-	-
18 02	Bauten im Bereich des Hessischen Ministerprä-sidenten	-	-	-	-	-
18 03	Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport	-	-	-	-	-
18 04	Bauten im Bereich des Kultusministeriums	-	-	-	10.000.000	10.000.000
18 05	Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz	-	-	-	-	-
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finan-zen	-	-	-	-	-
18 07	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	-	-	-	-	-
18 08	Bauten im Bereich des Sozialministeriums	-	-	-	-	-
18 09	Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	-	-	-	1.400.000	1.400.000
18 11	Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs	-	-	-	-	-
18 15	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissen-schaft und Kunst	-	-	-	16.018.300	16.018.300
18 16	Bauten im Bereich der allgemeinen Liegenschaftsverwaltung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	-	-	27.418.300	27.418.300

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	280.000	-	-	-	-	280.000	-280.000
-	160.000	-	19.000.000	600.000	-	19.760.000	-19.760.000
-	4.100.000	-	169.400.000	6.200.000	-	179.700.000	-179.700.000
-	3.520.000	-	16.000.000	-	-	19.520.000	-9.520.000
-	8.820.000	-	64.000.000	-	-	72.820.000	-72.820.000
-	6.260.000	-	16.000.000	60.000	-	22.320.000	-22.320.000
-	1.080.000	-	700.000	-	-	1.780.000	-1.780.000
-	2.870.000	-	-	-	-	2.870.000	-2.870.000
-	2.100.000	-	2.550.000	-	-	4.650.000	-3.250.000
-	-	-	1.800.000	-	-	1.800.000	-1.800.000
-	13.988.300	-	23.400.000	150.000	-	37.538.300	-21.520.000
-	3.530.000	-	33.500.000	-	-	37.030.000	-37.030.000
-	46.708.300	-	346.350.000	7.010.000	-	400.068.300	-372.650.000

Abschluss für den Abschnitt Hochschulen

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
18 17	Bauten im Bereich der Hochschulregion Wies-baden	-	-	-	5.300.000	5.300.000
18 19	Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda	-	-	-	-	-
18 22	Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main	-	-	-	40.200.000	40.200.000
18 23	Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt	-	-	-	2.600.000	2.600.000
18 24	Bauten im Bereich der Hochschulregion Gie-ßen	-	-	-	4.400.000	4.400.000
18 25	Bauten im Bereich der Hochschulregion Mar-burg	-	-	-	6.500.000	6.500.000
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel	-	-	-	2.100.000	2.100.000
	Insgesamt:	-	-	-	61.100.000	61.100.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	1.100.000	-	8.700.000	3.100.000	-	12.900.000	-7.600.000
-	1.300.000	-	-	-	-	1.300.000	-1.300.000
-	1.770.000	-	72.500.000	8.130.000	-	82.400.000	-42.200.000
-	2.000.000	-	5.800.000	-	-	7.800.000	-5.200.000
-	6.450.000	-	9.300.000	1.600.000	-	17.350.000	-12.950.000
-	13.300.000	-	13.500.000	200.000	-	27.000.000	-20.500.000
-	1.500.000	-	3.000.000	1.500.000	-	6.000.000	-3.900.000
-	27.420.000	-	112.800.000	14.530.000	-	154.750.000	-93.650.000

Abschluss für den Abschnitt Landesbetriebe

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
18 31	Bauten im Bereich der Hessischen Staatsbäder	-	-	-	-	-
18 34	Bauten im Bereich des Freilichtmuseums "Hessenpark"	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	-	-	-	-

Persönliche Verwaltungsausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungsausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitionsausgaben	Besondere Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	1.000.000	-	-	1.000.000	-1.000.000
-	-	-	5.500.000	-	-	5.500.000	-5.500.000
-	-	-	6.500.000	-	-	6.500.000	-6.500.000

Abschluss für den Abschnitt Sonstige

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
18 37	Hessen-Strukturprogramm	-	-	-	-	-
18 38	Erwerb von ehemals militärisch genutzten Lie-genschaften	-	-	-	4.000.000	4.000.000
18 39	Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaß-nahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	-	-	4.000.000	4.000.000

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	2.000.000	3.500.000	-	5.500.000	-5.500.000
-	5.000.000	-	-	43.000.000	-	48.000.000	-44.000.000
-	1.000.000	-	8.300.000	-	-	9.300.000	-9.300.000
-	6.000.000	-	10.300.000	46.500.000	-	62.800.000	-58.800.000

Abschluss für den Einzelplan 18

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
18 01-18 16	Ressorts	-	-	-	27.418.300	27.418.300
18 17-18 26	Hochschulen	-	-	-	61.100.000	61.100.000
18 31-18 34	Landesbetriebe	-	-	-	-	-
18 37-18 39	Sonstige	-	-	-	4.000.000	4.000.000
	Insgesamt:	-	-	-	92.518.300	92.518.300

Persönliche Verwaltungsausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungsausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitionsausgaben	Besondere Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	46.708.300	-	346.350.000	7.010.000	-	400.068.300	-372.650.000
-	27.420.000	-	112.800.000	14.530.000	-	154.750.000	-93.650.000
-	-	-	6.500.000	-	-	6.500.000	-6.500.000
-	6.000.000	-	10.300.000	46.500.000	-	62.800.000	-58.800.000
-	80.128.300	-	475.950.000	68.040.000	-	624.118.300	-531.600.000

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr

Einzelplan 19

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
19 03	Sozialer Wohnungsbau	4
19 04	Städtebau	13
19 05	Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden	19
19 06	Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete	21
19 07	Rückflüsse	23
19 08	Sonstige Leistungen im Wohnungswesen	28
19 20	Bürgschaften im Wohnungsbau	31
	Abschluß des Einzelplans 19	36
	Anlagen	
I.	Übersicht über die Förderprogramme 2001 und die Restabwicklung der Programme 2000 Übersicht über die Wohnungsbauprogramme 2001 im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"	38
II.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 2001	40
III.	Übersicht über Bauprogramme; Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund; Bürgschaften im Wohnungsbau	41
IV.	Wirtschaftsplan 2001 des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"	56

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau des Einzelplans in den wichtigsten Grundzügen

Nach Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zum 31. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582) werden im Einzelplan 19 lediglich noch die Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die im Rahmen der Förderung des Wohnungs- und Städtebaues, der Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden nicht im Sondervermögen abgewickelt werden. Darüber hinaus sind hier weitere Leistungen im Wohnungswesen, die Bürgschaften im Wohnungswesen sowie die Zu- und Abführungen an das bzw. aus dem Sondervermögen veranschlagt.
Die Abwicklung der einzelnen Förderprogramme (Anlage III zum Epl. 19) , die sich jeweils über mehrere Jahre erstreckt, erfolgt - soweit der Wohnungsbau betroffen ist - im Wirtschaftsplan des Sondervermögens (Anlage IV zum Epl. 19). Mit der Abwicklung ist die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen - Thüringen - Girozentrale -, Frankfurt am Main, beauftragt.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 19	**2001**	**2000**
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	122.270.700	100.326.100
2	Übertragungseinnahmen	275.017.500	300.247.400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	128.564.700	140.879.000
	Gesamteinnahmen	525.852.900	541.452.500
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.607.000	1.891.000
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	550.090.000	550.087.000
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	147.207.200	163.570.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-
	Gesamtausgaben	699.904.200	715.548.400
	Zuschuss / Überschuss	-174.051.300	-174.095.900

C. Personalsoll

Entfällt.

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

keine

Nach Übergang der Wohnungsbauförderung aus dem Einzelplan 19 in das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" ist das Kap. 19 20 - Bürgschaften im Wohnungsbau - neu gefasst. Hier sind jetzt sämtliche Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Vergabe von Wohnungsbaubürgschaften, sowie eventuell daraus resultierender Zwangsmaßnahmen etatisiert. Die Kapital 19 21 (Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken) und Kap. 19 22 - Persönliche Forderungen des Landes aus Zwangsmaßnahmen) konnten entfallen. Die entsprechenden Bucheungen erfolgen jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens.

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 03 S o z i a l e r W o h n u n g s b a u

E I N N A H M E N

Rücküberweisungen an den Bund sind, soweit sie nicht aus Kapitel 19 07-544 02 abgeführt werden, von den Einnahmetiteln abzusetzen, bei denen die Mittel ursprünglich vereinnahmt worden sind.
Mehrzuweisungen des Bundes (Kassenansätze/Programmittel) dürfen angenommen werden. Programme, die ausschließlich mit Bundesmitteln finanziert werden, erhöhen sich entsprechend.

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 52	411	Vermischte Einnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

221 28	411	Aufwendungszuschüsse des Bundes im Eigentumsprogramm (2. Förderungsweg) - Abwicklung -	12 500 *[6 391]*	37 400 *[19 122]*	62 340 *[31 874]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel 897 01)

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*veranschlagt 2 000 DM*	*2 001 DM*	*Nochzuveranschlagen 2 002 DM*	*2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*49 900*	*37 400*	*12 500*	--	--	--	--

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

311 09	921	Darlehen des Bundes zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaues (1. Förderungsweg)	19 459 000 *[9 949 229]*	16 032 000 *[8 197 031]*	17 247 000 *[8 818 251]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel 897 01)
Der Bund stellt zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues im 1. Förderungsweg Darlehen zur Verfügung.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*v e r a n s c h l a g t 2 000 DM*	*2 001 DM*	*2 002 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n 2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*69 314 200*	*16 032 000*	*17 425 000*	*13 069 000*	*10 035 000*	*6 000 000*	*6 753 200*
2001	*13 563 000*	*--*	*2 034 000*	*5 425 000*	*4 069 000*	*2 035 000*	*--*
Insgesamt	*82 877 200*	*16 032 000*	*19 459 000*	*18 494 000*	*14 104 000*	*8 035 000*	*6 753 200*

311 28	921	Aufwendungsdarlehen des Bundes (2. Förderungsweg) - Abwicklung -	14 000 000 *[7 158 086]*	16 000 000 *[8 180 670]*	21 907 300 *[11 201 025]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel 897 01)
Die vom Bund im 2. Förderungsweg bis einschließlich Programmjahr 1996 bereitgestellten Finanzhilfen wurden als Aufwendungsdarlehen eingesetzt.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*v e r a n s c h l a g t 2 000 DM*	*2 001 DM*	*2 002 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n 2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*99 000 000*	*16 000 000*	*14 000 000*	*13 000 000*	*12 000 000*	*10 000 000*	*34 000 000*

331 15	411	Zuschüsse des Bundes zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues	66 785 700 *[34 146 986]*	81 530 000 *[41 685 627]*	98 965 000 *[50 600 001]*

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel 897 01)
Der Bund stellt den Ländern ab dem Programmjahr 1990 neben Darlehen auch Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues zur Verfügung. Das Land setzt die Mittel jetzt als Darlehen ein.

	Bewilligungs-	*v e r a n s c h l a g t*			*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n*		
Jahr	*volumen*	*2 000*	*2 001*	*2 002*	*2 003*	*2 004*	*2 005 ff*
	DM	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*
Rest Vorjahr	*265 588 700*	*81 530 000*	*65 127 700*	*48 932 700*	*36 761 700*	*22 440 700*	*10 795 900*
2001	*13 261 000*	*--*	*1 658 000*	*1 880 000*	*1 880 000*	*1 880 000*	*5 963 000*
Insgesamt	*278 849 700*	*81 530 000*	*66 785 700*	*50 812 700*	*38 641 700*	*24 320 700*	*16 758 900*

331 17 411 Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaues (Experimenteller Wohnungs- und Städtebau) - Zuschüsse - . . . . . 620 000 *[317 001]* | 370 000 *[189 178]* | 97 560 *[49 882]*

Erläuterungen:
Vgl. Erl. zu 893 17.

	Bewilligungs-	*v e r a n s c h l a g t*			*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n*		
Jahr	*volumen*	*2 000*	*2 001*	*2 002*	*2 003*	*2 004*	*2 005 ff*
	DM	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*
Rest Vorjahr	*922 400*	*370 000*	*450 000*	*102 400*	*--*	*--*	*--*
2001	*800 000*	*--*	*170 000*	*450 000*	*180 000*	*--*	*--*
Insgesamt	*1 722 400*	*370 000*	*620 000*	*552 400*	*180 000*		

331 20 411 Zuschüsse des Bundes zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues (Sonderprogramm) - Abwicklung - . . . . . 12 500 000 *[6 391 149]* | 13 497 000 *[6 900 907]* | 20 900 000 *[10 686 000]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel 897 01)
Der Bund förderte in den Jahren 1992 bis 1995 in einem Sonderprogramm den Wohnungsbau in Gebieten mit besonderem Wohnungsbedarf.

	Bewilligungs-	*v e r a n s c h l a g t*			*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n*		
Jahr	*volumen*	*2 000*	*2 001*	*2 002*	*2 003*	*2 004*	*2 005 ff*
	DM	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*	*DM*
Rest Vorjahr	*30 992 400*	*13 497 000*	*12 500 000*	*4 995 400*	*--*	*--*	*--*

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamteinnahmen	113 377 200 *[57 968 842]*	127 466 400 *[65 172 535]*	159 179 200 *[81 387 033]*

A U S G A B E N

1. Über die Haushaltsansätze hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen an Bundesmitteln (Kassenansätze und Programme) bei den entsprechenden Ausgabetiteln höhere Ausgaben geleistet werden. Sie führen bei Programmen, die ausschließlich mit Bundesmitteln finanziert werden, zu einer Erhöhung.
2. Programmittel, die nicht bis zum Ende des auf das Hasuhaltsjahr folgenden Jahres bewilligt, vertraglich gebunden oder durch bindende Vorbescheide belegt sind, verfallen, soweit sie nicht innerhalb von weiteren zwei Jahren erneut bewilligt oder vertraglich gebunden bzw. in einem späteren Wirtschaftsplan bereitgestellt werden.

Zu Kapitel 19 03
(Ausgabe-Titel)
Die Höhe und Struktur der jährlichen Förderprogramme ist in der Anlage III dargestellt. Die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) wird ermächtigt, Bewilligungen bis zur jeweils ausgewiesenen Programmhöhe auszusprechen. Die Mittel werden nach den jeweils geltenden Förderrichtlinien eingesetzt.
Die Programmabwicklung erfolgt im Rahmen des durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582), geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 23.12.1999 (GVBl. I S. 13) errichteten Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" und ist im Wirtschaftsplan des Sondervermögens (Anlage IV) veranschlagt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01	411	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	3 000 *[1 534]*	3 000 *[1 534]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Ausgabe notwendiger Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten, soweit diese nicht vom Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zu tragen sind.

526 02	411	Wissenschaftliche Untersuchungen auf dem Gebiet des Wohnungswesens	50 000 *[25 565]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für
- *eine Untersuchung zum Wohnungsdefizit in den hessischen Kommunen am 31.12.2000 als Grundlage der Verordnung zur Verbesserung der Rechtsstellung von Mieterinnen und Mietern bei Begründung von Wohnungseigentum an vermieteten Wohnungen,*
- *Untersuchungen zur Ermittlung der Mieten im nichtpreisgebundenen Wohnungsbestand in Hessen zur Festlegung der Höchstbetragsmieten im Rahmen des Hessischen Gesetzes zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungsbau.*

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

893 17 411 Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaues (Experimenteller Wohnungs- und Städtebau) - Zuschüsse - . . . . . 650 000 *[332 340]* | 370 000 *[189 178]* | 97 560 *[49 882]*

Mehrzuweisungen des Bundes führen in Höhe der Mehrzuteilung zu einer Erhöhung des Programms.
Mehrausgaben können in Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 331 17 geleistet werden.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2 002	500 000
2 003	200 000
2 004	--
2 005ff	--
Gesamtverpflichtung	700 000

Erläuterungen:
(Einnahme-Titel 331 17)
Der Bund gewährt Zuschüsse zur Durchführung von Vorhaben der angewandten Ressortforschung. Sie sind zur Gewinnung neuer, durch praktische Anwendung abgesicherter Erkenntnisse für Aufgaben auf dem Gebiet des Wohnungswesens und des Städtebaus bestimmt. Die Mittel werden nach den jeweils gültigen Richtlinien eingesetzt. Die Landesmittel in diesem Programm können, soweit es sich um ein besonderes Landesinteresse handelt, nur in Verbindung mit den Bundesmitteln eingesetzt werden.

Jahr	*Bewilligungsvolumen DM*	*v e r a n s c h l a g t* *2 000 DM*	*2 001 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n* *2 002 DM*	*2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*922 400*	*370 000*	*450 000*	*102 400*	*--*	*--*	*--*
2001	*900 000*	*--*	*200 000*	*500 000*	*200 000*	*--*	*--*
Insgesamt	*1 822 400*	*370 000*	*650 000*	*602 400*	*200 000*		

897 01 411 Zuführungen an das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" . . . . . 112 957 200 *[57 754 099]* | 127 296 400 *[65 085 616]* | 157 785 797 *[80 674 597]*

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 221 28, 311 09, 311 28, 331 15 und 331 20 geleistet werden.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 19 07 - 111 01 geleistet werden.

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
An dieser Haushaltsstelle werden dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" folgende Mittel zugeführt, die im Wirtschaftplan unter Einnahmen lfd. Nrn. 1.3, 1.4 und 2.3 veranschlagt sind:

1. Bundesanteile zur Förderung des Wohnungsbaus und der Modernisierung (vgl. Einnahmen Kap. 19 03)	*112 757 200 DM*
2. Aufkommen aus der Fehlbelegungsabgabe - Allgemeiner Wohnungsbau - (vgl. Kap. 19 07 - 111 01)	*200 000 DM*
3. sonstige Zuführungen aus dem Einzelplan 19 .	*-- DM*
Zusammen	*112 957 200 DM*
nachrichtlich:	
1. Zuführung aus Kap. 17 04 - 919 02 (Vergütung für "Stille Einlage")	*12 369 000 DM*
2. Zuführung aus Kap. 17 04 - 919 01 (Gewinne aus Beteiligungen)	*9 400 000 DM*

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Aktion Hessenhaus

Zu ATG 71:
Die Aktion Hessenhaus dient dem wohnungspolitischen Ziel der Schaffung von mehr bezahlbaren Wohnungen und soll Möglichkeiten aufzeigen, die zur Bildung von Wohneigentum für junge Familien, Familien mit unteren und mittleren Einkommen und kinderreichen Familien beitragen. Der Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. und das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung sind nach erfolgreicher Durchführung des Bieterwettbewerbes "Elementiertes Bauen - Preisgünstiger Wohnungsbau" übereingekommen, eine Auszeichnung im Rahmen der Aktion "Hessenhaus" für qualitativ hochwertige Wohngebäude in preisgünstiger Bauweise zur Unterstütung des Wohnungsbaus zu verleihen. Die Geschäftsführung liegt beim Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. Mit der Aktion "Hessenhaus" sollen Leistungen beim preisgünstigen Wohnungsbau gewürdigt und als vorbildlich und nachahmenswert dargestellt werden.

515 71	411	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
518 71	411	Mieten und Pachten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
531 71	411	Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 71	411	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
685 71	411	Gewährung von Zuwendungen an Unternehmen und Organisationen	40 000 *[20 452]*	47 000 *[24 031]*	30 000 *[15 339]*

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
812 71 411	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Summe Titelgruppe 71	40 000 *[20 452]*	47 000 *[24 031]*	30 000 *[15 339]*
	Titelgruppe 73 Initiative "Wohnen im Bestand - Nachhaltige Gebäudeerneuerung"			

Zu ATG 73:
Die Initiative einschließlich des Wettbewerbs und des Impuls-Programms soll im Bereich des Wohungsbestandes insbesondere dazu beitragen,
- den Primärenergieverbrauch zu verringern (Ressourcenschonung),
- den mit der Bereitstellung von Heizenergie verbundenen Schadstoffeintrag in die Luft zu vermindern (insbesondere CO 2 - Reduzierung),
- innovative und zugleich kostengünstige Maßnahmen zur Erreichung der Ziele aufzuzeigen,
- Betriebskosten für die Wohnungsheizung zu verringern und
- Impulse für die Bau- und Wohnungswirtschaft auszulösen und damit die Standortsicherung zu unterstützen.

Der Wettbewerb wurde erstmals in 1999 in der ATG 72 veranschlagt; die Maßnahme wird ab dem Haushaltsjahr 2000 hier fortgeführt.
Das Impuls-Programm ist bis zum 30. Juni 2000 bei Kap. 09 03 - 538 94 finanziert.

526 73	411	Sachverständige	20 000 *[10 226]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*
531 73	411	Veröffentlichungen	10 000 *[5 113]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
n e u 538 73	411	**Sonstige Dienstleistungen**	700 000 *[357 904]*	-- *[--]*	-- *[--]*
n e u 541 73	411	**Auszeichnungen**	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 73	411	Nicht aufteibare sächliche Verwaltungsausgaben . .	10 000 *[5 113]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
685 73 411	Gewährung von Zuwendungen an Unternehmen und Organisationen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln. **Verpflichtungsermächtigung**			
	Haushaltsjahr: DM — 2002: 50 000; 2003: --; 2004: --; 2005ff: --; Gesamtverpflichtung: 50 000			
	Summe Titelgruppe 73	750 000 *[383 469]*	100 000 *[51 129]*	-- *[--]*

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 72
Wettbewerb "Kostengünstiger Niedrigenergiestandard im Wohnungsbestand"

Zu ATG 72:
Die Titelgruppe wird nicht mehr benötigt; die Maßnahme wird in der ATG 73 fortgeführt.

526 72	411	Sachverständige	-- *[--]*	-- *[--]*	59 200 *[30 268]*
531 72	411	Veröffentlichungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
541 72	411	Auszeichnungen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
547 72	411	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
		Summe Titelgruppe 72	-- *[--]*	-- *[--]*	59 200 *[30 268]*
		Gesamtausgaben	114 450 200 *[58 517 458]*	127 831 400 *[65 359 157]*	157 972 557 *[80 770 086]*

Kapitel 19 03
Sozialer Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 19 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	12 500	37 400	62 340
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	113 364 700	127 429 000	159 116 860
Gesamteinnahmen		113 377 200	127 466 400	159 179 200
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	803 000	118 000	59 200
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	40 000	47 000	30 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	113 607 200	127 666 400	157 883 357
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		114 450 200	127 831 400	157 972 557
Zuschuss/Überschuss		-1 073 000	-365 000	1 206 643

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 04 S t ä d t e b a u

E I N N A H M E N

Rücküberweisungen an den Bund sind, soweit sie nicht aus Kapitel 19 07 - 544 02 abgeführt werden, von den Einnahmetiteln abzusetzen, bei denen die Mittel ursprünglich vereinnahmt worden sind.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

331 06	921	Vorauszahlungen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	10 760 000 *[5 501 501]*	10 900 000 *[5 573 082]*	8 196 000 *[4 190 548]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel 883 11)
Der Bund gewährt den Ländern zur Förderung städtebaulicher Sanierungs und Entwicklungsmaßnahmen Finanzhilfen nach der Verwaltungsvereinbarung gemäß Art. 104a Abs. 4 des Grundgesetzes.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*veranschlagt* *2 000 DM*	*2 001 DM*	*2 002 DM*	*Nochzuveranschlagen* *2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*39 839 100*	*10 900 000*	*10 400 000*	*9 042 000*	*6 296 000*	*3 201 100*	*--*
2001	*16 191 000*	*--*	*360 000*	*4 100 000*	*5 600 000*	*6 131 000*	*--*
Insgesamt	*56 030 100*	*10 900 000*	*10 760 000*	*13 142 000*	*11 896 000*	*9 332 100*	

331 14	441	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	4 440 000 *[2 270 136]*	2 550 000 *[1 303 794]*	-- *[--]*

Kapitel 19 04
Städtebau

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
(Ausgabe-Titel: 883 14)
Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen gemäß Art. 104a Abs. 4 GG zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*v e r a n s c h l a g t 2 000 DM*	*2 001 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n 2 002 DM*	*2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*13 616 000*	*2 550 000*	*4 100 000*	*3 700 000*	*2 400 000*	*866 000*	*--*
2001	*10 207 500*	*--*	*340 000*	*2 550 000*	*3 600 000*	*2 200 000*	*1 517 500*
Insgesamt	*23 823 500*	*2 550 000*	*4 440 000*	*6 250 000*	*6 000 000*	*3 066 000*	*1 517 500*

Gesamteinnahmen	15 200 000 *[7 771 637]*	13 450 000 *[6 876 876]*	8 196 000 *[4 190 548]*

A U S G A B E N

Über die Haushaltsansätze hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen an Bundesmitteln bei den entsprechenden Ausgabetiteln höhere Ausgaben geleistet werden.
Mehrzuweisungen des Bundes auf die im Haushalt vorgesehenen Programme (Kassenansätze einschließlich ausgebrachter Verpflichtungsermächtigungen) dürfen angenommen werden.
Die Titel der Hauptgruppen 6 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig, dies gilt auch für Titelgruppen; die einzelnen Bauprogramme dürfen dabei nicht verändert werden.
Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen verändert werden. Der Gesamtbetrag der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen darf dadurch nicht überschritten werden. Innerhalb des zweijährigen Bewilligungszeitraumes dürfen bei den Titeln 883 11 und 883 14 Programmittel erneut eingesetzt werden.
Zurückfließende Förderbeträge können für neue Bewilligungen wieder eingesetzt werden. Dieser Wiedereinsatz darf nicht zu zusätzlichen Belastungen des Haushalts führen.
Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen an das Land sind, soweit sie nicht bei Kap. 19 07-119 41 vereinnahmt werden, von den Ausgabetiteln abzusetzen, bei denen die Mittel ursprünglich verausgabt worden sind.

Kapitel 19 04
Städtebau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01 441 Städtebauliche Forschungen . . . . . 40 000 -- 12 644
[20 452] [--] [6 465]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	60 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	60 000

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt für Forschungsprojekte zu städtebaulichen Schwerpunktthemen, die mit anderen Bundesländern sowie dem Bund abgestimmt sind.

531 01 441 Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Städtebaues 56 000 56 000 54 743
[28 632] [28 632] [27 989]

1. In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen kostenlos abgegeben werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Die Mittel werden benötigt für die Dokumentation von Forschungsprojekten, Wettbewerben und anderen Veröffentlichungen.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

883 11 441 Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund-Länder-Programm 21 000 000 26 600 000 17 000 000
[10 737 130] [13 600 364] [8 691 962]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2 002	8 300 000
2 003	10 500 000
2 004	12 582 000
2 005ff	--
Gesamtverpflichtung	31 382 000

Kapitel 19 04
Städtebau

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	2001 DM *[EUR]*	2000 DM *[EUR]*	1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
(Einnahme-Titel 331 06)
Bund und Land stellen die Mittel zunächst als Vorauszahlungen zur Verfügung. Spätestens nach Abschluß der jeweiligen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel Darlehen oder Zuschüsse werden oder durch andere Förderungsmittel zu ersetzen oder zurückzahlen sind (§ 164b Baugesetzbuch i. V. m. der jeweiligen Verwatungsvereinbarung mit dem Bund). Die Mittel werden eingesetzt nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift des Landes über den Einsatz der Förderungsmitteln.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*v e r a n s c h l a g t 2 000 DM*	*2 001 DM*	*2 002 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n 2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*89 111 700*	*26 600 000*	*20 000 000*	*19 400 000*	*15 000 000*	*8 111 700*	*--*
2001	*32 382 000*	*--*	*1 000 000*	*8 300 000*	*10 500 000*	*12 582 000*	*--*
Insgesamt	*121 493 700*	*26 600 000*	*21 000 000*	*27 700 000*	*25 500 000*	*20 693 700*	

883 12 441 Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Landesprogramm - Abwicklung - . . . . . .

--	2 000 000	--
[--]	*[1 022 584]*	*[--]*

Erläuterungen:
Das Land stellte die Mittel zunächst als Vorauszahlung zur Verfügung. Spätestens nach Abschluß der jeweiligen Sanierungs-und Entwicklungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel Darlehen oder Zuschüsse werden oder durch andere Förderungsmittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind (§ 245 Abs. 11 Baugesetzbuch i. V. m. § 39 Abs. 5 Städtebauförderungsgesetz). Die Mittel wurden eingesetzt nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über den Einsatz von Förderungsmitteln nach dem Städtebauförderungsgesetz und nach den jeweils geltenden Richtlinien. Das Programm ist haushaltsmässig abfinanziert.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*v e r a n s c h l a g t 2 000 DM*	*2 001 DM*	*2 002 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n 2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*2 000 000*	*2 000 000*	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*

883 14 441 Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . . .

10 600 000	5 100 000	--
[5 419 694]	*[2 607 589]*	*[--]*

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2 002	8 000 000
2 003	9 000 000
2 004	2 415 000
2 005ff	--
Gesamtverpflichtung	19 415 000

Kapitel 19 04
Städtebau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Erläuterungen:
(Einnahme-Titel: 331 14)
Bund und Land stellen Mittel für ein Programm zur sozialen Stadterneuerung zur Verfügung, das mit anderen stadtentwicklungspolitisch relevanten Politikfeldern zu einem neuen integrativen Ansatz verknüpft wird. Ziel des Programms ist es, investive und nichtinvestive Maßnahmen mit dem Schwerpunkt der städtebaulichen Erneuerung zu kombinieren. Die Mittel des Bundes werden durch Verwaltungsvereinbarung nach Art. 104a Abs. 4 Grundgesetz bereitgestellt.

Jahr	*Bewilligungs-volumen DM*	*v e r a n s c h l a g t 2 000 DM*	*2 001 DM*	*2 002 DM*	*N o c h z u v e r a n s c h l a g e n 2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*27 232 000*	*5 100 000*	*9 600 000*	*9 000 000*	*3 532 000*	*--*	*--*
2001	*20 415 000*	*--*	*1 000 000*	*8 000 000*	*9 000 000*	*2 415 000*	*--*
Insgesamt	*47 647 000*	*5 100 000*	*10 600 000*	*17 000 000*	*12 532 000*	*2 415 000*	

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Kosten für Wettbewerbe
Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 71:
Die Mittel sind bestimmt für die Durchführung von städtebaulichen Grundsatz- und Zielgruppenwettbewerben.

526 71	441	Sachverständige	10 000 *[5 113]*	20 000 *[10 226]*	-- *[--]*
541 71	441	Auszeichnungen	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
547 71	441	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*

Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	20 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	20 000

Summe Titelgruppe 71	20 000 *[10 226]*	30 000 *[15 339]*	-- *[--]*

Kapitel 19 04
Städtebau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Gesamtausgaben	31 716 000 *[16 216 133]*	33 786 000 *[17 274 507]*	17 067 387 *[8 726 416]*

Abschluss Kapitel 19 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	15 200 000	13 450 000	8 196 000
Gesamteinnahmen		15 200 000	13 450 000	8 196 000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	116 000	86 000	67 387
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	31 600 000	33 700 000	17 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		31 716 000	33 786 000	17 067 387
Zuschuss/Überschuss		-16 516 000	-20 336 000	-8 871 387

Kapitel 19 05
Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden

EINNAHMEN

Gesamteinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

AUSGABEN

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

892 02	411	Zuschüsse zur Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser - Abwicklung -	-- *[--]*	204 000 *[104 304]*	811 000 *[414 658]*

Erläuterungen:
Für die Förderung von Maßnahmen in sozialen Brennpunktgebieten wurden unbeschadet der kommunalen Zuständigkeit Zuschüsse zur Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Verfügung gestellt. Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, entschied im Einvernehmen mit dem Hessischen Sozialministerium über den Einsatz der Mittel.
Die geldliche Abwicklung des Programms erfolgt aus Praktikabilitätsgründen weiterhin im Landeshaushalt; die Ausgaben werden vom Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" erstattet (vgl. Kap. 19 07 - 281 01).

Jahr	*Bewilligungsvolumen DM*	*veranschlagt 2 000 DM*	*2 001 DM*	*Nochzuveranschlagen 2 002 DM*	*2 003 DM*	*2 004 DM*	*2 005 ff DM*
Rest Vorjahr	*204 000*	*204 000*	*--*	*--*	*--*	*--*	*--*

Gesamtausgaben	-- *[--]*	204 000 *[104 304]*	811 000 *[414 658]*

Kapitel 19 05
Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 19 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	204 000	811 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	204 000	811 000
Zuschuss/Überschuss		--	-204 000	-811 000

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 06 W o h n u n g s f ü r s o r g e f ü r L a n d e s b e d i e n s t e t e

Zu Kapitel 19 06
Die Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete wurde unabhängig von den Maßnahmen des sozialen Wohnungsbaues bis einschließlich 1982 durchgeführt. In den Programmjahren 1992 bis 1994 wurde jeweils wieder ein Programm zur Wohnraumversorgung für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung aufgelegt.
Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 01	411	Ausgleichszahlungen nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen	4 000 000 *[2 045 168]*	4 000 000 *[2 045 168]*	3 226 183 *[1 649 521]*

Erläuterungen:
Nach dem Hessischen Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (HessAFWoG) vom 05. Juni 1996 (GVBl. I S. 262), haben Inhaber von mit Wohnungsfürsorgemitteln geförderten Mietwohnungen, deren Einkommen eine im Gesetz festgelegte Höhe überschreitet, Ausgleichszahlungen zu leisten, wenn ihre Wohnung in einer Gemeinde liegt, die durch Landesrecht bestimmt ist. Die Fehlbelegungsabgabe steht dem Land zu. Sie wird von der zuständigen Gemeinde erhoben.
Das Land setzt die Mittel aus dem Aufkommen der Fehlbelegungsabgabe für den Bau von Wohnungen für Landesbedienstete oder für den Bau von öffentlich geförderten Mietwohnungen ein, soweit hierfür ein Bedarf besteht.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

281 01	411	Erstattungen von Prozeßkosten u. ä.	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle, z.B. für die Einnahme zuvor verauslagter, notwendiger Prozeßkosten.

Gesamteinnahmen	4 000 000 *[2 045 168]*	4 000 000 *[2 045 168]*	3 226 183 *[1 649 521]*

Kapitel 19 06
Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 411	Gerichts- und ähnliche Kosten im Zusammenhang mit der Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete .	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Um die mit Wohnungsfürsorgemitteln des Landes geförderten Wohnungen dem berechtigten Personenkreis auf Dauer zur Verfügung zu halten, kann es in Einzelfällen notwendig werden, Umsetzungen vorzunehmen und Räumungsklagen anzustrengen. Anfallende Prozeß- und ähnliche Kosten sowie mit der Räumung und Wiederbelegung zusammenhängende Kosten sind hier veranschlagt.*			
	Gesamtausgaben	15 000 *[7 669]*	15 000 *[7 669]*	-- *[--]*

Abschluss Kapitel 19 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 000 000	4 000 000	3 226 183
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		4 000 000	4 000 000	3 226 183
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15 000	15 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		15 000	15 000	--
Zuschuss/Überschuss		3 985 000	3 985 000	3 226 183

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 07 **R ü c k f l ü s s e**

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

Zu Kapitel 19 07
In diesem Kapitel werden Einnahmen und Rückflüsse (insbesondere die Bundesanteile an den Wohnungsbaudarlehen) verbucht, die nicht dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zustehen.

111 01	411	Ausgleichszahlungen nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen	200 000 *[102 258]*	200 000 *[102 258]*	216 021 *[110 450]*

Vgl. Vermerk bei Titel 19 03 - 897 01.

Erläuterungen:
Nach dem Hessischen Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (HessAFWoG) vom 05. Juni 1996 (GVBl. I S. 262), haben Inhaber insbesondere von öffentlich geförderten Mietwohnungen, deren Einkommen eine im Gesetz festgelegte Höhe überschreitet, Ausgleichszahlungen zu leisten, wenn ihre Wohnung in einer Gemeinde liegt, die durch Landesrecht bestimmt ist. Die Fehlbelegungsabgabe erhebt die Gemeinde. Diese ist berechtigt, zur Abgeltung ihres Verwaltungsaufwandes, einen Pauschalbetrag in Höhe von 10 vom Hundert des jährlichen Aufkommens der Fehlbelegungsabgabe einzubehalten. Das verbleibende Aufkommen steht der Belegungsgemeinde zu und ist innerhalb der folgenden zwei Haushaltsjahre zusätzlich für den Bau von öffentlich geförderten Mietwohnungen zu verwenden. Wird das Aufkommen nicht dafür verwendet, ist es an das Land abzuführen. Das Land setzt diese Mittel im Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" im geförderten Wohnungsbau ein.

112 06	411	Geldleistungen, insbesondere nach §§ 7 und 25 Abs.1 WoBindG	20 000 *[10 226]*	700 000 *[357 904]*	14 779 *[7 556]*

Erläuterungen:
Geldleistungen, insbesondere infolge schuldhaften Verstoßes gegen die Vorschriften des Wohnungsbindungsgesetzes und Ausgleichsleistungen für das Überlassen einer geförderten Wohnung an einen Nichtberechtigten.
Weniger in Anpassung an das Ist-Ergebnis.

119 41	411	Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen	-- *[--]*	-- *[--]*	39 205 806 *[20 045 610]*

Erläuterungen:
Bei dieser Haushaltsstelle sind eventuelle Rücküberweisungen zu vereinnahmen.

Kapitel 19 07
Rückflüsse

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
119 51 411	Erlöse aus überhöhten Mieten (§ 8 WiStG)	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Mehrerlöse aus überhöhten Mieten sind nach § 8 WiStG an das Land abzuführen, soweit sie nicht an die Geschädigten zurückzuerstatten sind. Das Verfahren haben das Hessische Ministerium des Innern und für Europaangelegenheiten mit Richtlinien vom 7. November 1975 (StAnz. S. 2116 ff.), mit Änderung vom 31. Januar 1979 (StAnz. S. 370), und das Hessische Ministerium der Justiz mit Runderlaß vom 10. Februar 1976 (JMBl. S. 73) geregelt.*			
119 52 411	Vermischte Einnahmen	150 000 *[76 694]*	200 000 *[102 258]*	399 274 *[204 146]*
	Der auf den Bund entfallende Anteil ist von den Einnahmen abzusetzen.			
	Erläuterungen: *Bei dieser Haushaltsstelle werden alle Einnahmen verbucht, für die kein besonderer Titel vorgesehen ist.*			
153 21 441	Zinsen aus Städtebaumitteln	7 000 *[3 579]*	18 900 *[9 663]*	7 830 *[4 004]*
	Erläuterungen: Titel 153 21 und 173 21 *Bei diesen Titeln werden folgende Rückflüsse vereinnahmt:* *1. Darlehen des Landes und des Bundes zur Freilegung von bebautem Gelände in Sanierungsgebieten,* *2. Darlehen an Gemeinden für Studien- und Modellvorhaben bis Programmjahr 1979; andere Regelung ab 1980,* *3. Darlehen an Gemeinden zur Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen,* *4. Darlehen für Maßnahmen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen (außer Darlehen für den Ersatzwohnungsbau, Aus- und Umbau).*			
153 22 441	Zinsen aus in Darlehen umgewandelten Vorauszahlungen - Städtebau -	100 *[51]*	200 *[102]*	129 *[66]*
	Erläuterungen: Titel 153 22 und 173 22 *Bei diesen Titeln werden die Rückflüsse von in Darlehen umgewandelten Vorauszahlungen erfaßt, die ehemals bei Kap. 19 04 Titel 883 11 als "Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund- Länder-Programm" ausgezahlt worden sind.*			
162 11 411	Sonstige Zinseinnahmen	-- *[--]*	-- *[--]*	2 433 *[1 244]*
	Erläuterungen: Titel 162 11 und 182 11 *Bei diesen Haushaltsstellen werden alle Rückflüsse verbucht, für die keine besonderen Einnahmetitel vorgesehen sind; insbesondere Rückflüsse, die nicht anteilig an den Bund abzuführen sind.*			
173 21 441	Tilgungen aus Darlehen für den Städtebau	275 000 *[140 605]*	380 000 *[194 291]*	276 425 *[141 334]*
	Vgl. Vermerk bei Titel 17 15 - 581 07.			

Kapitel 19 07
Rückflüsse

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Erläuterungen: Titel 173 21 und 173 22 *Bei diesen Titeln werden alle Zinsen und Tilgungen aus dem Bereich der Städtebauförderung vereinnahmt, die nicht nach der Verwaltungsvereinbarung vom 09.02./18.03.1988 in Verbindung mit der WoBauZTV mit dem Bund abzurechnen sind.*			
173 22 441	Tilgungen aus in Darlehen umgewandelten Vorauszahlungen - Städtebau -	1 600 *[818]*	1 600 *[818]*	1 634 *[836]*
182 01 411	Abführungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (anteilige Rückflüsse)	117 250 000 *[59 948 973]*	94 305 400 *[48 217 585]*	58 198 752 *[29 756 549]*
	1. Vgl. Vermerk bei Titel 19 03 - 897 01. 2. Vgl. Vermerke bei Titel 17 15 - 561 01 und 581 01. ***Erläuterungen:*** *Bei dieser Haushaltsstelle werden verbucht:* *- Schlusszahlung der auf den Bund entfallenden Anteile an den Rückflüssen für das vorangegangene Haushaltsjahr,* *- Abschlagszahlung der auf den Bund entfallenden Anteile an den Rückflüssen für das laufende Haushaltsjahr,* *- Erstattung der Zins- und Tilgungsleistungen der auf den Bund entfallenden Anteilen von Modernisierungsdarlehen.*			
182 11 411	Sonstige Tilgungen	-- *[--]*	-- *[--]*	674 *[345]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
281 01 411	Sonstige Abführungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"	-- *[--]*	204 000 *[104 304]*	811 000 *[414 658]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für sonstige Abführungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen".* *Der ausgewiesene Betrag betrifft die Erstattung der bei Kap. 19 05 - 892 02 (Obdachlosenunterkünfte) noch auszuzahlenden Beträge.*			
	Gesamteinnahmen	117 903 700 *[60 283 205]*	96 010 100 *[49 089 185]*	99 134 757 *[50 686 796]*

Kapitel 19 07
Rückflüsse

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
544 01 411	Abführung des Bundesanteils von den unter dem Titel "Vermischte Einnahmen" verbuchten Beträgen	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 52 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Die bei dem Titel "Vermischte Einnahmen" verbuchten Beträge, die auf den Bund entfallen, sind von den Einnahmen abzusetzen. Beträge, die bereits im Vorjahr bei Titel 119 52 vereinnahmt und aus verwaltungstechnischen Gründen nicht im gleichen Haushaltsjahr an den Bund abgeführt werden konnten, werden aus diesem Titel an den Bund abgeführt.*			
544 02 411	Abführung des Bundesanteils an den Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	In Höhe der Einnahmen bei Titel 119 41 dürfen bei diesem Titel Ausgaben geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Von den Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen der Hessischen Landesbank werden die entsprechenden Bundesanteile abgeführt.*			
561 01 411	Zinsausgaben an den Bund	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für eventuell an den Bund abzuführende Zinsen für vorzeitigen Mittelabruf u. ä.*			
	Gesamtausgaben	50 000 *[25 565]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*

Kapitel 19 07
Rückflüsse

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 19 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	117 903 700	95 806 100	98 323 757
2	Übertragungseinnahmen	--	204 000	811 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		117 903 700	96 010 100	99 134 757
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	50 000	50 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		50 000	50 000	--
Zuschuss/Überschuss		117 853 700	95 960 100	99 134 757

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen

EINNAHMEN

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 51	233	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen nach § 34 Abs. 1 des Wohngeldgesetzes	275 000 000 *[140 605 267]*	275 000 000 *[140 605 267]*	254 832 191 *[130 293 630]*

vgl. Vermerk bei 681 31.

Erläuterungen: Titel 241 51 und 681 31

Nach dem Wohngeldgesetz in der Fassung vom 11. April 2000 (BGBl.I S. 450) wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens auf Antrag Wohngeld als Zuschuß zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt.

Das vom Land gezahlte Wohngeld erstattet der Bund nach § 34 WoGG zur Hälfte.

Weggefallene Titel

241 52	233	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen nach § 34 Abs. 2 des Wohngeldgesetzes (Festbetrag)	-- *[--]*	25 000 000 *[12 782 297]*	25 000 000 *[12 782 297]*

Erläuterungen:

Der seit dem 1. Januar 1985 jährlich vom Bund gezahlte Festbetrag ist ab dem Haushaltsjahr 2000 weggefallen.

Gesamteinnahmen	275 000 000 *[140 605 267]*	300 000 000 *[153 387 564]*	279 832 191 *[143 075 927]*

Kapitel 19 08
Sonstige Leistungen im Wohnungswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	AUSGABEN			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 600 000 *[818 067]*	1 600 000 *[818 067]*	1 784 943 *[912 627]*
	Erläuterungen: *Kosten des DV-Verfahrens Wohngeld.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 31 233	Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	550 000 000 *[281 210 535]*	550 000 000 *[281 210 535]*	509 623 006 *[260 566 106]*
	Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 241 51 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Erläuterungen siehe Einnahme-Titel 241 51.*			
	Gesamtausgaben	551 600 000 *[282 028 602]*	551 600 000 *[282 028 602]*	511 407 949 *[261 478 732]*

Kapitel 19 08
Sonstige Leistungen im Wohnungswesen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 19 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	275 000 000	300 000 000	279 832 191
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		275 000 000	300 000 000	279 832 191
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 600 000	1 600 000	1 784 943
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	550 000 000	550 000 000	509 623 006
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		551 600 000	551 600 000	511 407 949
Zuschuss/Überschuss		-276 600 000	-251 600 000	-231 575 758

Kapitel 19 20
Bürgschaften im Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

19 20 Bürgschaften im Wohnungsbau

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

Zu Kapitel 19 20
Für Bürgschaften im Wohnungsbau ist das Ministerium der Finanzen zuständig. Dies gilt auch für Zwangsmaßnahmen im Zusammenhang mit diesen Fördermaßnahmen. Nach Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" sind in diesem Kapitel sämtliche Einnahmen und Ausgaben auf dem Gebiet der Förderung des Wohnungsbaus mit Landesbürgschaften zusammengefaßt dargestellt.
Die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, die als Folge von Zwangsmaßnahmen im Wege des Rettungserwerbes angesteigert oder in sonstiger Weise erworben werden, ist der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) im Rahmen des Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen. Die Grundstücke sind so bald wie möglich - ggf. nach Fertigstellung der Gebäude und Anlagen - wieder zu veräußern.
Die persönlichen Forderungen, die dem Land nach dem Ausfall von Fördermitteln zustehen, sind von der Landestreuhandstelle Hessen weiterzuverfolgen und wenn möglich zu vollstrecken. Die Rückflüsse aus diesen persönlichen Forderungen stehen dem Land zu und sind hier veranschlagt.

124 13	871	Mieteinnahmen bei angesteigerten Grundstücken .	5 000 *[2 556]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen: Titel 124 13 und 131 13
Veranschlagt sind Mieten oder Nutzungsentschädigungen sowie Erlöse aus Grundstücksverkäufen zuvor angesteigerter Grundstücke.

131 13	871	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	250 000 *[127 823]*	250 000 *[127 823]*	-- *[--]*
141 01	411	Einnahmen aus Gewährleistungen (Inland)	100 000 *[51 129]*	200 000 *[102 258]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Eingänge aufgrund früherer Bürgschaftsleistungen des Landes, insbesondere Zahlungen aus der Rückbürgschaftsverpflichtung des Bundes gegenüber dem Land Hessen.

162 13	411	Zinsen aus persönlichen Forderungen	2 000 *[1 023]*	10 000 *[5 113]*	-- *[--]*

Erläuterungen: Titel 162 13 und 182 13
Ausfälle bei verbürgten Darlehen - insbesondere infolge von Zwangsversteigerungsverfahren - werden gegenüber dem Schuldner des verbürgten Baudarlehens als persönliche Forderung weiterverfolgt.
Restforderung am 31. Dezember 1999: 6.344.968,78 DM.
Veränderungen aufgrund schwankender Zahlungseingänge durch Vollstreckungsmaßnahmen bzw. Ratenzahlungen.

Kapitel 19 20
Bürgschaften im Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
182 13 411	Tilgungen aus persönlichen Forderungen	10 000 *[5 113]*	50 000 *[25 565]*	-- *[--]*
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
281 01 411	Erstattung von Prozeßkosten u.ä.	5 000 *[2 556]*	6 000 *[3 068]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle, z.B. für die Einnahme zuvor verauslagter, notwendiger Prozeß- und Zwangsvollstreckungskosten.* *Mehr infolge Veranschlagung der Erstattungen aus vorgelegten Kosten im Bereich Wohnungsbau mit Landesbürgschaft*			
	Gesamteinnahmen	372 000 *[190 201]*	526 000 *[268 940]*	-- *[--]*
	A U S G A B E N			
	1. Die Ausgabetitel sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Über die Haushaltsansätze hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 124 13 und 131 13 bei den Ausgabetiteln höhere Ausgaben geleistet werden.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
517 13 871	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: Titel 517 13 und 519 13 *Veranschlagt sind Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für angesteigerte Grundstücke.*			
519 13 871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3 000 *[1 534]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
526 01 411	Sachverständige; Gerichts- u. ä. Kosten	5 000 *[2 556]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Ausgabe notwendiger Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten, sowie Vollstreckungskosten, die von der Landestreuhandstelle Hessen bei der Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen vorgelegt werden.*			

Kapitel 19 20
Bürgschaften im Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
538 01 871	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender	2 000 *[1 023]*	2 000 *[1 023]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Ausgabe notwendiger, nicht näher aufgeteilter Verwaltungsausgaben, die bei der Verwaltung und Verwertung angesteigerter Grundstücke anfallen.

538 02 871	Entgelte für die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken	8 000 *[4 090]*	5 000 *[2 556]*	-- *[--]*

Erläuterungen:
Die Landestreuhandstelle Hessen erhält für die Verwaltung und Verwertung von angesteigerten Grundstücken (vgl. allgemeine Erläuterungen zu Kap. 19 20) ein gesondertes Entgelt.

Ausgaben für den Schuldendienst

575 13 921	Zinsen für Kreditmarktmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Erläuterungen: Titel 575 13 und 519 13
Veranschlagt ist der Schuldendienst für Kreditmarktmittel, die bei angesteigerten Grundstücken mit übernommen werden können.
Die Titel sind vorsorglich ausgebracht; aufgrund wirtschaftlicher Überlegungen werden eventuelle Steigpreise in der Regel nicht durch die Übernahme von Kreditmarktmitteln finanziert.

595 13 921	Tilgungen für Kreditmarktmittel	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

641 01 411	Rückzahlungen aus Gewährleistungseinnahmen . .	50 000 *[25 565]*	40 000 *[20 452]*	-- *[--]*

Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 162 13 und 182 13 höhere Ausgaben geleistet werden.

Erläuterungen:
Das Land verwaltet die Forderungen aus Bürgschaftsausfällen nach Maßgabe der Bundesbürgschaftsrichtlinien für den Wohnungsbau vom 15. 12. 1959 (BAnz. 1959 Nr. 11) mit Änderung vom 30. 04. 1962 (BAnz. Nr. 91) auch für den Bund treuhänderisch. Rückflüsse sind anteilig an den Bund weiterzuleiten.

Kapitel 19 20
Bürgschaften im Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*
	Bauausgaben			
711 13 871	Kleinere Neu- Um- und Erweiterungsbauten	-- *[--]*	-- *[--]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Hier sind im Einzelfall notwendige kleinere Baumaßnahmen zu abzuwickeln, die nicht als Bauunterhaltung anzusehen sind.*			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
821 13 871	Grundstückserwerb	1 500 000 *[766 938]*	1 500 000 *[766 938]*	-- *[--]*
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Kosten, die im Zwangsversteigerungsverfahren für den Grundstückserwerb aufzubringen sind.*			
871 01 411	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften	500 000 *[255 646]*	500 000 *[255 646]*	118 000 *[60 332]*
	Erläuterungen: *Das Land fördert das Wohnungswesen durch Gewährung von Bürgschaften nach Maßgabe der Bürgschaftsrichtlinien des Landes vom 12. Dezember 1990 (StAnz. 1991 S. 18). Ausfälle aufgrund übernommener Bürgschaftsverpflichtungen sind hier veranschlagt.* *Bürgschaften im Rahmen staatlicher Wirtschaftsförderung sind im Kap. 17 05 veranschlagt.*			
	Gesamtausgaben	2 073 000 *[1 059 908]*	2 062 000 *[1 054 284]*	118 000 *[60 332]*

Kapitel 19 20
Bürgschaften im Wohnungsbau

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 2001 DM *[EUR]*	Ansatz 2000 DM *[EUR]*	IST 1999 DM *[EUR]*

Abschluss Kapitel 19 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	367 000	520 000	--
2	Übertragungseinnahmen	5 000	6 000	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		372 000	526 000	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	23 000	22 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	50 000	40 000	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 000 000	2 000 000	118 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		2 073 000	2 062 000	118 000
Zuschuss/Überschuss		-1 701 000	-1 536 000	-118 000

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
19 03	Sozialer Wohnungsbau	-	-	12.500	113.364.700	113.377.200
19 04	Städtebau	-	-	-	15.200.000	15.200.000
19 05	Modernisierung und Instandsetzung von Wohn-gebäuden	-	-	-	-	-
19 06	Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete	-	4.000.000	-	-	4.000.000
19 07	Rückflüsse	-	117.903.700	-	-	117.903.700
19 08	Sonstige Leistungen im Wohnungswesen	-	-	275.000.000	-	275.000.000
19 20	Bürgschaften im Wohnungsbau	-	367.000	5.000	-	372.000
	Insgesamt:	-	122.270.700	275.017.500	128.564.700	525.852.900

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	803.000	40.000	-	113.607.200	-	114.450.200	-1.073.000
-	116.000	-	-	31.600.000	-	31.716.000	-16.516.000
-	-	-	-	-	-	-	-
-	15.000	-	-	-	-	15.000	+3.985.000
-	50.000	-	-	-	-	50.000	+117.853.700
-	1.600.000	550.000.000	-	-	-	551.600.000	-276.600.000
-	23.000	50.000	-	2.000.000	-	2.073.000	-1.701.000
-	2.607.000	550.090.000	-	147.207.200	-	699.904.200	-174.051.300

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage I zum Einzelplan 19

Übersicht über die Programme 2001

Kapitel/Titel	B e z e i c h n u n g	Programm 2001 DM	davon Haushalts-ansatz 2001 DM	bleibt Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM
19 03 - 893 17	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungsund Städtebaus, Zuschüsse	*) 900 000	200 000	700 000
19 03 - ATG 73	Initiative "Wohnen im Bestand - Nachhaltige Gebäudeerneuerung"	*) 800 000	750 000	50 000
19 04 - 526 01	Städtebauliche Forschungen	100 000	40 000	60 000
19 04 - 883 11	Vorauszahlungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaß-nahmen im Bund- Länder- Programm	32 382 000	1 000 000	31 382 000
19 04 - 883 14	Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderm Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	20 415 000	1 000 000	19 415 000
19 04 - ATG 71	Wettbewerbe	40 000	20 000	20 000
Summe:		54 637 000	3 010 000	51 627 000

*) Der Betrag ist geschätzt. Die Zuteilungsbeträge ergeben das Kontingent.

Übersicht über die Wohnungsbauprogramme 2001 (im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen")

B e z e i c h n u n g	Programm 2001 DM	davon vorge-sehene Anlauf-rate 2001 DM	bleibt noch abzuwickeln ab 2002 ff. DM
Baudarlehen	180 000 000	5 200 000	174 800 000
Summe	180 000 000	5 200 000	174 800 000

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage I zum Einzelplan 19

Übersicht über die Abwicklung der Restverpflichtung aus den Programmen 2000

Kapitel/Titel	Restverpflichtung aus dem Programm 2000 (Stand: 5/00) DM	von dem 2002 DM	Betrag 2003 DM	dürfen fällig 2004 DM	werden: spätere Jahre DM
19 03 - 893 17	--	--	--	--	--
19 03 - ATG 73	--	--	--	--	--
19 04 -526 01	--	--	--	--	--
19 04 - 883 11	--	--	--	--	--
19 04 - 883 14	--	--	--	--	--
19 04 - ATG 71	--	--	--	--	--
Summe:	--	--	--	--	--

Übersicht über die vorgesehene Abwicklung der Programme 2001 (im Rahmen des Sondervermögens)

P r o g r a m m	Restbetrag aus dem Programm 2001 (ohne Anlaufrate) DM	davon in 2002 DM	vorgesehen in 2003 DM	in 2004 DM	in späteren Jahren DM
Baudarlehen	174 800 000	64 800 000	65 700 000	27 900 000	16 400 000
Summe	174 800 000	64 800 000	65 700 000	27 900 000	16 400 000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 19 03	**Sozialer Wohnungsbau**					
893 17	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaues (Experimenteller Wohnungs- und Städtebau) - Zuschüsse -	700.000	500.000	200.000	--	--
685 73	Gewährung von Zuwendungen an Unternehmen und Organisationen	50.000	50.000	--	--	--
Kap. 19 04	**Städtebau**					
526 01	Städtebauliche Forschungen	60.000	60.000	--	--	--
883 11	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund-Länder-Programm	31.382.000	8.300.000	10.500.000	12.582.000	--
883 14	Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	19.415.000	8.000.000	9.000.000	2.415.000	--
547 71	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.000	20.000	--	--	--
Insgesamt		51.627.000	16.930.000	19.700.000	14.997.000	--

A N L A G E III

Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau, Städtebau, Modernisierung von Wohngebäuden; Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete

A. Übersichten über die Förderprogramme 1992 bis 2001

B. Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund aus der Wohnungsbauförderung

C. Bürgschaften im Wohnungsbau 1955 bis 2001

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1992	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03	**Sozialer Wohnungsbau**			
1. Förderungsweg				
1.	Sozialprogramm Darlehen	491 696 740	13 562 000	585 456 740
	Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen und AWZ eingesetzt)	--	80 198 000	--
	Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	6 389 928	--	6 389 928
	Summe 1. Förderungsweg	498 086 668	93 760 000	591 846 668
2. Förderungsweg				
1.	Eigentumsprogramm Standardprogramm Aufwendungsdarlehen	--	36 711 600	36 711 600
2.	Junge Ehepaare Darlehen	--	--	--
	Summe 2. Förderungsweg	--	36 711 600	36 711 600
3. Förderungsweg				
	Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus	15 709 030	33 000 000	48 709 030
	Aufwendungszuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus	--	16 857 180	16 857 180
	Summe 3. Förderungsweg	15 709 030	49 857 180	65 566 210
4. Förderungsweg				
	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Arbeitnehmern	67 013 000	--	67 013 000
	Summe 4. Förderungsweg	67 013 000	--	67 013 000
Sonderprogramme				
1.	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) *)	--	80 285 800	80 285 800
2.	Darlehen für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
3.	Darlehen für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
4.	Altengerechte Wohnungen - Zuschüsse -	1 389 000	--	1 389 000
5.	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs-und Städtebaus - Zuschüsse -	--	104 618	104 618
	Summe Sonderprogramme	1 389 000	80 390 418	81 779 418
	Summe 19 03	582 197 698	260 719 198	842 916 896

*) Die Gegenfinanzierungsmittel des Landes zu diesem Programm sind im 4. Förderungsweg veranschlagt.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1992	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 04	**Städtebau**			
1.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - Vorauszahlungen	34 314 000	34 314 000	68 628 000
2.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Landesprogramm - Vorauszahlungen	23 500 000	--	23 500 000
3.	Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	30 000 000	--	30 000 000
	Summe 19 04	87 814 000	34 314 000	122 128 000
19 05	**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**			
1.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	10 822 131	--	10 822 131
2.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	30 150 000	--	30 150 000
3.	Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	7 750 000	--	7 750 000
	Summe 19 05	48 722 131	--	48 722 131
19 06	**Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**			
1.	Wohnungsfürsorgedarlehen für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung	9 999 500	--	9 999 500
	Summe 19 06	9 999 500	--	9 999 500
19 08	**Sonstige Leistungen im Wohnungswesen**			
1.	Härteausgleich	20 000 000	--	20 000 000
2.	Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	829 508	--	829 508
	Summe 19 08	20 829 508	--	20 829 508
	Summe Förderprogramm 1992	749 562 837	295 033 198	1 044 596 035

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1993	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03	**Sozialer Wohnungsbau**			
1. Förderungsweg				
1.	Sozialprogramm Darlehen	282 823 650	13 578 000	405 250 650
	Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen eingesetzt)	--	108 849 000	--
	Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	9 455 940	--	9 455 940
	Summe 1. Förderungsweg	292 279 590	122 427 000	414 706 590
2. Förderungsweg				
	Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm	--	32 653 200	32 653 200
	Summe 2. Förderungsweg	--	32 653 200	32 653 200
3. Förderungsweg				
1.	Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus (Mietwohnungen)	30 248 747	21 500 000	51 748 747
2.	Aufwendungszuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus (Eigentumsmaßnahmen)	14 077 860	--	14 077 860
	Summe 3. Förderungsweg	44 326 607	21 500 000	65 826 607
4. Förderungsweg				
	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Arbeitnehmern	33 529 800	--	33 529 800
	Summe 4. Förderungsweg	33 529 800	--	33 529 800
Sonderprogramme				
1.	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) *)	--	71 418 500	71 418 500
2.	Hessen-Strukturprogramm Zuschüsse zur Verbilligung von Darlehen für junge Familien	197 952 801	--	197 952 801
3.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
4.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
5.	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs-und Städtebaus - Zuschüsse -	--	104 809	104 809
	Summe Sonderprogramme	197 952 801	71 523 309	269 476 110
	Summe 19 03	568 088 798	248 103 509	816 192 307

*) Die Gegenfinanzierungsmittel des Landes zu diesem Programm sind im 4. Förderungsweg sowie im Landesprogramm Dorferneuerung (Epl. 19) veranschlagt.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1993	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 04	**Städtebau**			
1.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Vorauszahlungen - Bund-Länder-Programm - - Bisheriges Landesprogramm -	29 181 000 13 500 000	--	42 681 000
2.	Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	25 000 000	--	25 000 000
	Summe 19 04	67 681 000	--	67 681 000
19 05	**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**			
1.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	8 323 576	--	8 323 576
2.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	32 120 000	--	32 120 000
3.	Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	5 900 000	--	5 900 000
	Summe 19 05	46 343 576	--	46 343 576
19 06	**Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**			
1.	Wohnungsfürsorgedarlehen für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung	9 616 000	--	9 616 000
	Summe 19 06	9 616 000	--	9 616 000
19 08	**Sonstige Leistungen im Wohnungswesen**			
1.	Härteausgleich	20 000 000	--	20 000 000
2.	Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	642 961	--	642 961
	Summe 19 08	20 642 961	--	20 642 961
	Summe Förderprogramm 1993	712 372 335	248 103 509	960 475 844

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1994	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03	**Sozialer Wohnungsbau**			
1. Förderungsweg				
1.	Sozialprogramm Darlehen	201 564 000	13 607 000	307 023 000
	Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen eingesetzt)	--	91 852 000	--
	Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	6 480 000	--	6 480 000
	Summe 1. Förderungsweg	208 044 000	105 459 000	313 503 000
2. Förderungsweg				
	Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm	--	18 080 400	18 080 400
	Summe 2. Förderungsweg	--	18 080 400	18 080 400
3. Förderungsweg				
	Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus (Mietwohnungen)	--	17 000 000	17 000 000
	Summe 3. Förderungsweg	--	17 000 000	17 000 000
4. Förderungsweg				
	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Arbeitnehmern	63 055 550	--	63 055 550
	Summe 4. Förderungsweg	63 055 550	--	63 055 550
Sonderprogramme				
1.	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) *)	--	78 660 000	78 660 000
2.	Hessen-Strukturprogramm Zuschüsse zur Verbilligung von Darlehen im Rahmen des Sonder-Wohnungsbauprogramms für junge Familien	230 227 164	--	230 227 164
3.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
4.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
5.	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs-und Städtebaus - Zuschüsse -	--	350 000	350 000
	Summe Sonderprogramme	230 227 164	79 010 000	309 237 164
	Summe 19 03	501 326 714	219 549 400	720 876 114

*) Die Gegenfinanzierungsmittel des Landes zu diesem Programm sind zum Teil im 1. und im 4. Förderungsweg, im Wohnungsbausonderprogramm "Junge Familien" sowie im Dorferneuerungsprogramm (Epl. 09) veranschlagt.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1994	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 04	**Städtebau**			
1.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Vorauszahlungen			
	- Bund-Länder-Programmteil -	7 250 000	7 196 000	14 446 000
	- Landesprogrammteil -	19 500 000	--	19 500 000
2.	Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	18 000 000	--	18 000 000
3.	Besondere städtebauliche Untersuchungen	1 890 000	--	1 890 000
	Summe 19 04	46 640 000	7 196 000	53 836 000
19 05	**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**			
1.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	9 336 452	--	9 336 452
2.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	31 059 000	--	31 059 000
3.	Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	3 800 000	--	3 800 000
	Summe 19 05	44 195 452	--	44 195 452
19 06	**Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**			
1.	Wohnungsfürsorgedarlehen für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung	3 581 000	--	3 581 000
	Summe 19 06	3 581 000	--	3 581 000
19 08	**Sonstige Leistungen im Wohnungswesen**			
1.	Härteausgleich	8 000 000	--	8 000 000
2.	Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	424 270	--	424 270
	Summe 19 08	8 424 270	--	8 424 270
	Summe Förderprogramm 1994	604 167 436	226 745 400	830 912 836

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

Förderprogramm 1995	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03 Sozialer Wohnungsbau			
Baudarlehen	89 602 000	13 617 000	103 219 000
Zuschüsse	97 003 100	108 936 000	205 939 100
Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm (2. Förderungsweg)	--	37 220 000	37 220 000
Sonderprogramme			
1. Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm)	--	15 801 000	15 801 000
2. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
3. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	117 000	710 000	827 000
Summe 19 03	186 722 100	176 284 000	363 006 100
19 04 Städtebau			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	28 696 000	7 196 000	35 892 000
2. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten*)	20 000 000	--	20 000 000
Summe 19 04	48 696 000	7 196 000	55 892 000
19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen			
Zuschüsse	11 097 377	--	11 097 377
Darlehen	27 568 800	--	27 568 800
2. Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	2 900 000	--	2 900 000
Summe 19 05	41 566 177	--	41 566 177
19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen			
1. Härteausgleich	4 085 247	--	4 085 247
2. Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	207 591	--	207 591
Summe 19 08	4 292 838	--	4 292 838
Summe Förderprogramme 1995	281 277 115	183 480 000	464 757 115

*)Programm nachrichtlich. Veranschlagt bei Kap. 09 04-883 01.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

	Förderprogramm 1996	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03	**Sozialer Wohnungsbau**			
	Baudarlehen	146 004 000	13 595 000	159 599 000
	Zuschüsse	7 189 000	87 010 000	94 199 000
	Aufwendungsdarlehen (2. Förderungsweg)	--	18 127 000	18 127 000
Sonderprogramme				
1.	Darlehen zur Förd. des Wohnungsbaus für junge Familien	155 600 000	--	155 600 000
2.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
3.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
4.	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	800 000	800 000
	Summe 19 03	308 793 000	119 532 000	428 325 000
19 04	**Städtebau**			
1.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	10 696 000	7 196 000	17 892 000
2.	Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	8 800 000	--	8 800 000
	Summe 19 04	19 496 000	7 196 000	26 692 000
19 05	**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**			
1.	Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen			
	Zuschüsse	1 700 000	--	1 700 000
	Darlehen	11 550 000	--	11 550 000
2.	Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	1 400 000	--	1 400 000
	Summe 19 05	14 650 000	--	14 650 000
	Summe Förderprogramme 1996	342 939 000	126 728 000	469 667 000

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

Förderprogramm 1997		Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03	**Sozialer Wohnungsbau**			
	Baudarlehen	81 400 000	13 588 000	94 988 000
	Zuschüsse	23 300 000	95 119 000	118 419 000
Sonderprogramme				
1.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
2.	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
3.	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	800 000	800 000
	Summe 19 03	104 700 000	109 507 000	214 207 000
19 04	**Städtebau**			
1.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
	Summe 19 04	7 196 000	7 196 000	14 392 000
	Summe Förderprogramme 1997	111 896 000	116 703 000	228 599 000

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

Förderprogramm 1998	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03 Sozialer Wohnungsbau			
Baudarlehen	103 905 000	13 588 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	62 507 000	--
Sonderprogramme			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	--	800 000	800 000
Summe 19 03	103 905 000	76 895 000	180 800 000
19 04 Städtebau			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
Summe 19 04	7 196 000	7 196 000	14 392 000
Summe Förderprogramme 1998	111 101 000	84 091 000	195 192 000

*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land als Darlehen eingesetzt.

**) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

Förderprogramm 1999	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03 Sozialer Wohnungsbau			
Baudarlehen	117 562 000	13 567 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	48 841 000	--
Sonderprogramme			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	--	800 000	800 000
Summe 19 03	117 562 000	63 208 000	180 800 000
19 04 Städtebau			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	6 815 000	6 815 000	13 630 000
Summe 19 04	14 011 000	14 011 000	28 022 000
Summe Förderprogramme 1999	131 573 000	77 219 000	208 822 000

*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land (im Rahmen des Sondervermögens) als Darlehen eingesetzt.

**) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III A zum Einzelplan 19

Förderprogramm 2000	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03 Sozialer Wohnungsbau			
Baudarlehen	117 562 000	13 567 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	19 892 000	--
Sonderprogramme			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	--	800 000	800 000
Aktion Hessenhaus	97 000	--	97 000
Summe 19 03	117 659 000	34 259 000	180 897 000
19 04 Städtebau			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	6 805 000	6 805 000	13 610 000
Summe 19 04	14 001 000	14 001 000	28 002 000
Summe Förderprogramme 2000	131 660 000	48 260 000	208 899 000

*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land (im Rahmen des Sondervermögens) als Darlehen eingesetzt.

**) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.

Förderprogramm 2001	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
19 03 Sozialer Wohnungsbau			
Baudarlehen	153 176 000	13 563 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	13 261 000	--
Sonderprogramme			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	100 000	800 000	900 000
Initiative "Wohnen im Bestand - Nachhaltige Gebäudeerneuerung"	800 000	--	800 000
Summe 19 03	154 076 000	27 624 000	181 700 000
19 04 Städtebau			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	16 191 000	16 191 000	32 382 000
Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	10 207 500	10 207 500	20 415 000
Sonderprogramme			
Städtebauliche Forschungen	100 000	--	100 000
Wettbewerbe	40 000	--	40 000
Summe 19 04	26 538 500	26 398 500	52 937 000
Summe Förderprogramme 2001	180 614 500	54 022 500	234 637 000

*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land (im Rahmen des Sondervermögens) als Darlehen eingesetzt.

**) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage III B und C zum Einzelplan 19

B. V e r b i n d l i c h k e i t e n gegenüber dem Bund aus der Wohnungsbauförderung

Darlehensgeber	Stand am 31.12.1998 DM	Neu aufgenommene Beträge in 1999 DM	Tilgungen 1999 DM	Stand am 31.12.1999 DM
Bund	1901305668,92	39 154 300,00	88 377 070,78	1852082898,14
Summe	1 901 305 668,92	39 154 300,00	88 377 070,78	1 852 082 898,14

Verbindlichkeiten gegenüber dem Bundesausgleichsamt bestehen nicht mehr.

C. B ü r g s c h a f t e n i m W o h n u n g s b a u

Verwaltungsstelle	Haushaltsjahr	Ermächtigungsrahmen DM	Bürgschaftszusagen Stand: 31.12.1999 DM	Bürgschaftsrestobligo Stand: 31.12.1999 DM
a) Hessischer Minister der Finanzen	1951 - 1954	6 300 000	6 209 320	--
Summe a)		6 300 000	6 209 320	--
b) Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen - Thüringen - Girozentrale- Frankfurt am Main	1955 - 1999	7 140 000 000	3 459 563 024	396 771 174
	2001	45 000 000	--	--
Summe b)		7 185 000 000	3 459 563 024	396 771 174
Insgesamt:		7 191 300 000	3 465 772 344	396 771 174
c) Betrag der Bundesrückbürgschaft für die Jahre 1999- 2002		150 000 000	--	--

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage IV zum Einzelplan 19

W I R T S C H A F T S P L A N 2001
Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"

	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
E I N N A H M E N			
1. Allgemein			
1.1 Zinsen aus Geldanlage	4 500 000	4 000 000	2 770 960
1.2 Entnahme aus der Liquiditätsreserve	--	--	--
1.3 Zuführungen aus dem Einzelplan 17	21 769 000	30 500 000	--
1.4 Sonstige Einnahmen	--	--	--
2. Wohnungswesen			
2.1 Zinsen aus Darlehen	115 532 100	109 000 000	119 439 829
2.2 Tilgungen aus Darlehen	298 844 500	322 643 500	349 686 457
2.3 Zuführungen aus dem Einzelplan 19	112 957 200	127 296 400	160 248 012
2.4 Einnahmen aus Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	300 000	400 000	194 330
2.5 Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	500 000	500 000	--
2.6 Sonstige Einnahmen	1 100 000	300 000	1 300 206
3. Zukunftsinvestitionen			
3.1 Zinsen aus Darlehen	954 800	--	--
3.2 Tilgungen aus Darlehen	--	--	--
3.3 Zuführungen	--	--	--
3.4 Sonstige Einnahmen	--	--	--
Summe Einnahmen	**556 457 600**	**594 639 900**	**633 639 794**

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage IV zum Einzelplan 19

		Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
A U S G A B E N				
1.	**Allgemein**			
1.1	Abführungen an Dritte	61 374 000	61 671 700	45 227 111
1.2	Zuführung zur Liquiditätsreserve	2 638 900	56 758 900	183 066 819
1.3	Sonstige Ausgaben	--	--	--
2.	**Wohnungswesen**			
2.1	Ausgaben für den Wohnungsbau und die Modernisierung	298 894 700	312 579 000	346 030 840
2.2	Abführungen an den Landeshaushalt (Epl. 19)	117 250 000	94 509 400	59 009 752
2.3	Ausgaben für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	100 000	480 000	--
2.4	Ausgaben für Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	500 000	1 000 000	305 063
2.5	Kosten für Zwischenfinanzierungen	--	--	--
2.6	Sonstige Ausgaben	--	--	209
3.	**Zukunftsinvestitionen**			
3.1	Darlehen an die Investitionsbank Hessen (IBH)	50 000 000	47 740 900	--
3.2	Zuführungen an den Einzelplan 07 für Zuschussprogramme der Wirtschaftsförderung	25 700 000	19 900 000	--
3.3	Sonstige Ausgaben	--	--	--
	Summe Ausgaben	**556 457 600**	**594 639 900**	**633 639 794**

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage IV zum Einzelplan 19

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2001

Allgemeine Erläuterungen

Durch das Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 582), geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 23.12.1999 (GVBl. I 2000 S. 13) ist aus dem Forderungsbestand des Landes aufgrund der Förderung des sozialen Wohnungsbaues und der Wohnungsbaumodernisierung sowie Instandsetzung von Wohngebäuden das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" gebildet worden.

Aus diesem Sondervermögen werden nunmehr alle bisherigen und neuen Verpflichtungen, insbesondere aus der Wohnungsbauförderung bedient. Die finanzielle Abwicklung erfolgt damit ab dem Haushaltsjahr 1999 nicht mehr wie bisher durch Veranschlagungen im Landeshaushalt, sondern in einem Wirtschaftsplan des Sondervermögens, der Anlage zum Landeshaushalt ist. Daraus wird u.a. die Entwicklung des Sondervermögens als getrenntes, nicht rechtsfähiges Vermögen des Landes erkennbar. Das Sondervermögen wird von der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) verwaltet.
Das Sondervermögen setzt sich im wesentlichen - auf der Einnahmeseite - aus den Rückflüssen der ausgegebenen Darlehen und Zuführungen aus dem Landeshaushalt, vor allem der Bundesmittel, und - auf der Ausgabenseite - aus der Erfüllung von eingegangenen Verpflichtungen sowie von Abführungen an den Landeshaushalt, insbesondere der mit dem Bund abzurechenden Teile zusammen.
Für das Sondervermögen gelten die Haushaltsvorschriften, insbesondere die §§ 26 Abs. 2, 85 Abs. 1 Nr. 2, 88 und 113 LHO.

Dem Wirtschaftsplan liegt für das Programmjahr 2001 ein Bewilligungsvolumen von 180.000.000 DM (2000 und 1999: ebenfalls jeweils 180.000.000 DM) zugrunde.
Soweit das Mittelvolumen des Sondervermögens nicht für die Abwicklung von Verpflichtungen aus der Förderung des sozialen Wohnungsbaues und der Wohnungsmodernisierung benötigt wird, kann dem Wirtschaftsplan entnommen werden, wie dieser Überschuss verwendet werden soll: Zur Förderung von Zukunftsinvestitionen und/oder als Zuführung zur Liquiditätsreserve des Sondervermögens (siehe auch Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.2).

Die dispositive Darstellung des Wirtschaftsplans wurde für das Jahr 2001 neu strukturiert. Sie orientiert sich stärker als früher an einer Bilanz. Mit der getrennten Ausweisung der beiden Förderbereiche "Wohnungswesen" und "Zukunftsinvestitionen" (inhaltlich: Wirtschaftsförderung im Sinne des Sondervermögensgesetzes) wird gleichzeitig die Übersichtlichkeit und Klarheit des Wirtschaftsplans verbessert.

Die einzelnen Positionen des Wirtschaftsplans sind nachfolgend erläutert:

Zu den **Einnahmen** des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1
Hier werden die Erträge aus der Anlage von nicht für Auszahlungen benötigten Mitteln des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Landestreuhandstelle Hessen (LTH) erwirtschaftet werden.

Zu 1.2
Buchungsstelle für Entnahmen aus der Liquiditätsreserve (vgl. auch Erl. zu den Ausgaben Nr. 1.2).

Zu 1.3:
Hier werden Zuführungen an das Sondervermögen aus dem Einzelplan 17 gebucht:
a) Vergütung 2001 für die "Stille Einlage" (netto): . . . . . 12 369 000 DM
Das Land Hessen hat der Landesbank Hessen-Thüringen - Girozentrale -, Frankfurt am Main (HELABA) mit Wirkung vom 31.12.1998 als stille Vermögenseinlage des durch das Gesetz über die Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" gebildete Sondervermögen übertragen. Für die Überlassung dieser Einlage erhält das Land von der HELABA für jedes Kalenderjahr eine marktgerechte Haftungsvergütung in Höhe von 1,2% des jeweils in Anspruch genommenen Referenzbetrages zuzüglich eines Aufschlags von 0,2% des jeweiligen Referenzbetrages für die Permanenz der Einlage. Diese Vergütung wird nach Abzug der 25%-igen Kapitalertragssteuer (4,2 Mio. DM) und des darauf entfallenden 5,5%-igen Solidaritätszuschlages (0,231 Mio. DM) als Nettobetrag dem Sondervermögen zugeführt.

b) Erträge aus den Beteiligungen des Landes an Wohnungsbaugesellschaften . . . . . 9 400 000 DM
Dem Land zufließende Erträge aus Kapitalbeteiligungen an Wohnungsunternehmen und anderen Unternehmen, die nach ihrer Satzung die Aufgabe haben, den Wohnungsbau zu fördern, werden dem Sondervermögen zugeführt.

Summe 1.3 insgesamt . . . . . 21 769 000 DM

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage IV zum Einzelplan 19

Zu 1.4:
Buchungsstelle für Einnahmen, die nicht den anderen Positionen dieses Abschnitts des Wirtschaftsplans zuzuordnen sind.

Zu 2.1 und 2.2:
Hier werden sämtliche planmäßigen Zinsen aus ausgeliehenen Fördermitteln, Strafzinsen und Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln sowie sämtliche planmäßigen und außerplanmäßigen Tilgungen vereinnahmt.

Dies sind insbesondere:
Zinsen und Tilgungen aus Baudarlehen, Aufwendungsdarlehen, Wohnungsfürsorgedarlehen, Modernisierungsdarlehen
sowie
Freiwillige vorzeitige Vollrückzahlungen, Ablösungen
und
Sonstige Zinsen und Tilgungen.

Zu 2.3:
Hier werden die folgenden Zuführungen aus dem Landeshaushalt vereinnahmt:

a) Bundesmittel zur Förderung des Wohnungsbaus:	112 757 200 DM
b) Einnahmen aus der Fehlbelegungsabgabe	200 000 DM
Insgesamt:	112 957 200 DM

Zu 2.4:
Die persönlichen Forderungen, die dem Sondervermögen zustehen, sind weiterzuverfolgen und zu vollstrecken. Die Rückflüsse aus diesen persönlichen Forderungen sind hier veranschlagt.

Zu 2.5:
Die Verwaltung und Verwertung zuvor geförderter Objekte (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung), die als Folge von Zwangsmaßnahmen im Wege des Rettungserwerbes angesteigert oder in sonstiger Weise erworben werden, wird im Rahmen des Sondervermögens durchgeführt. Die sich hieraus ergebenden Einnahmen sind u.a.:
Erstattung von Kosten, Mieten und Nutzungsentschädigungen und Erlöse aus dem Verkauf von angesteigerten Grundstücken.

Zu 2.6:
Hier werden alle Einnahmen nachgewiesen, die nicht Tilgungen aus ausgeliehenen Fördermitteln sind, (z.B. Rückzahlungen von Zuschüssen aus der Förderung des Wohnungsbaues und der Wohnungsmodernisierung).

Zu 3.:
Die Förderung von Zukunftsinvestitionen erfolgt in der Regel durch die Vergabe von Darlehen (§ 2 Abs. 3, Satz 1 Sondervermögensgesetz) an die IBH. Die Rückflüsse daraus werden hier nachgewiesen.

Zu den **Ausgaben** des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1:
Hier werden die Entnahmen aus der Vorfinanzierungen von Rückflüssen (1998: 280 Mio DM und 1999: 180 Mio DM) nachgewiesen.

Zu 1.2:
Buchungsstelle für Zuführungen an die Liquiditätsreserve.
Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter der Einnahmeposition 1.2 die Entnahmen - aus der Liquiditätsreserve des Sondervermögens nachgewiesen. Bei der Liquiditätsreserve handelt es sich um den zum jeweiligen Stichtag (31.12.) vorhandenen Vermögensbestand des Sondervermögens, der **nicht** aus Krediten zur Förderung des Wohnungswesens bzw. der Wirtschaftsförderung besteht. Dieser setzt sich aus dem jeweiligen Kassenbestand des Sondervermögens sowie kurzfristigen Geldanlagen am Kapitalmarkt im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.
Die Liquiditätsreserve dient im wesentlichen der Abfinanzierung eingegangener Verpflichtungen der Vorjahre. Sie ermöglicht auch einen Schwankungsausgleich zur Verstetigung der Wohnungsbau- und Wirtschaftsförderung in künftigen Jahren.
Der Landesanteil an der Liquiditätsreserve ist Bestandteil des als stille Einlage in die Landesbank Hessen-Thüringen eingebrachten Forderungsbestandes. Er kann im Rahmen des Gesetzes über das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" eingesetzt werden.

Zu 1.3:
Buchungsstelle für Ausgaben, die nicht den anderen Positionen des Abschnitts "Wohnungswesen" des Wirtschaftsplans zuzuordnen sind.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage IV zum Einzelplan 19

Zu 2.1:
Sämtliche Auszahlungsverpflichtungen des Sondervermögens aus der Gewährung von Darlehen und Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus, der Modernisierung und der Wohnungsfürsorge werden hier veranschlagt.

Zu 2.2:
Hier sind die Abführungen an den Landeshaushalt nachgewiesen, die sich aus der jährlich vorzunehmenden Abrechnung der Rückflüsse mit dem Bund ergeben; die Mittel stehen dem Bund zu.
Sie setzen sich wie folgt zusammen:

a) Bundesanteil an den Rückflüssen aus Baudarlehen	117 066 000 DM
b) Bundesanteil an den Rückflüssen aus Modernisierungsdarlehen	184 000 DM
Bundesanteil insgesamt	117 250 000 DM

Zu 2.3:
Vgl. Erläuterung zu Einnahmen: Nr. 2.4.
Die sich hieraus ergebenden Ausgaben sind u.a.:
Vollstreckungskosten, Sachverständige und Gutachten.

Zu 2.4.:
Vgl. Erläuterungen zu den Einnahmen: Nr. 2.5
Die sich hieraus ergebenden Ausgaben sind. u.a.:
Kosten des Grundstückserwerbs, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für angesteigerte Grundstücke, Verwaltungsentgelte und sonstige Kosten der Grundstücksverwaltung.

Zu 2.5:
Buchungsstelle für eventuelle Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens.

Zu 2.6:
Buchungsstelle für sonstige Ausgaben, die sich im Zusammenhang mit der Förderung des Wohnungswesens ergeben.

Zu 3.1:
Die LTH vergibt aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" Kontingentkredite an die Investitionsbank Hessen (IBH) für strukturverbessernde Maßnahmen im Rahmen der Wirtschaftsförderung. Diese Kontingentkredite werden zur Zeit mit 2 % verzinst. Die Verzinsung beginnt 30 Tage nach der Auszahlung. Der Zinssatz für jede Tranche ist für die ersten 10 Jahre fest. Danach kann er an die Kapitalmarktentwicklung angepasst werden. Die einzelnen Tranchen des Kontingentkredites haben eine Laufzeit von 13 Jahren. Die Tranchen des Kontingentkredites sind nach zwei tilgungsfreien Jahren in halbjährlichen Raten jeweils zum 31.03. und 30.09. zurückzuzahlen.

Zu 3.2:
Im Haushaltsjahr 2001 sind für Maßnahmen der Wirtschaftsförderung, insbesondere der Infrastrukturentwicklung sowie der Technologie- und Innovationsförderung insgesamt 25,7 Mio DM vorgesehen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Vereinfachung werden die entsprechenden Wirtschaftsförderprogramme wieder unmittelbar im Einzelplan 07 veranschlagt. Die Mittel werden bei Kap. 07 02 - 281 01 als Einnahmen ausgewiesen.

Es werden folgende Programmbereiche finanziert:
1. Existenzgründungsprogramm (Kap. 07 02 - 662 01),
2. Standortkampagne (Kap. 07 02 - 538 01,
3. Technologiestiftung Hessen-Projekte (Kap. 07 03 - ATG 72) sowie
4. Technologie- und Innovationsförderung (Kap. 07 03 - ATG 77).

Die hier an den Einzelplan 07 zur Finanzierung der angeführten Programme zugeführten Mittel speisen sich aus außerordentlichen Zuflüssen an das Sondervermögen aus
- den Erträgen aus dem Liquiditätsmanagement (Einnahmen: Nr. 1.1),
- der Vergütung für die stille Einlage (Einnahmen: Nr. 1.3a) sowie
- den Erträgen aus Beteiligungen (Einnahmen: Nr. 1.3b).

Diese Zuflüsse wurden bei der Bewertung des Sondervermögens zum Zweck der Sicherstellung der nachhaltigen Werthaltigkeit und zur Anerkennung als Kernkapital der stillen Vermögenseinlage nicht berücksichtigt.

Die Entwicklung der Liquiditätsreserve stellt sich wie folgt dar:
zum 31.12.1999: 183.066.819 DM.

Zu 3.3:
Buchungsstelle für sonstige Ausgaben, die sich im Zusammenhang mit der Förderung von Zukunftsinvestitionen im Sinne des Sondervermögensgesetzes ergeben.

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues
Anlage IV zum Einzelplan 19

HMdF
III C 1a
Cdrom.xls
EckLandkz95-01

11.01.2001

Eckdaten zur Entwicklung der hessischen Landesfinanzen

(Beträge in Mio DM)

Ausgaben / Einnahmen	1995 Ist	1996 Ist	1997 Ist	1998 Ist	1999 Ist	2000 Soll 6)	2001 Soll 6)
1. Formales Ausgabenvolumen	37.078,2	37.909,4	38.069,5	39.001,4	41.313,1	39.444,4	41.369,3
2. Gesamtausgaben (bereinigt) in Abgrenzung Finanzplanungsrat	30.484,0	32.447,8	32.335,1	32.580,1	34.716,7	35.486,2	36.855,2
(Veränderung in %)	*(+1,8)*	*(+6,4)*	*(-0,3)*	*(+0,1) 5)*	*(+6,6)*	*(+2,2)*	*(+3,9)*
3. Länderfinanzausgleich	1.810,0	3.246,8	3.079,3	3.316,7	4.838,0	4.980,0	5.150,0
(Veränderung in %)	*(-8,9)*	*(+79,4)*	*(-5,2)*	*(+7,7)*	*(+45,9)*	*(+2,9)*	*(+3,4)*
4. **Gesamtausgaben** (bereinigt) ohne LFA	28.673,9	29.201,0	29.255,8	29.263,4	29.878,7	30.506,2	31.705,2
(Veränderung in %)	*(+2,6)*	*(+1,8)*	*(+0,2)*	*(-0,7) 5)*	*(+2,1)*	*(+2,1)*	*(+3,9)*
5. Bahnreform	-	666,1	900,0	918,8	891,7	.	.
(Veränderung in %)			*(+35,1)*	*(+2,1)*	*(-2,9)*		
6. **Gesamtausgaben** (bereinigt) ohne LFA und Bahnreform	28.673,9	28.534,8	28.355,7	28.344,6	28.987,0		
(Veränderung in %)	*(+2,6)*	*(-0,5)*	*(-0,6)*	*(-0,8) 5)*	*(+2,3)*		
7. Personalausgaben	12.801,1	13.005,5	13.140,9	13.356,5	13.723,8	13.761,9	12.979,7
(Veränderung in %)	*(+4,8)*	*(+1,6)*	*(+1,0)*	*(+1,6)*	*(+2,7)*	*(+0,3)*	*(-5,7)*
- Personal-Ausgaben-Quote 1)	44,6	45,6	46,3	45,6	45,9	45,1	40,9
- Personal-Steuer-Quote 2)	61,8	62,0	64,5	59,9	59,1	58,5	55,3
darunter:							
Versorgungsausgaben (OGr. 43)	2.194,4	2.262,1	2.336,1	2.443,6	2.564,3	2.656,7	2.753,9
(Veränderung in %)	*(+5,3)*	*(+3,1)*	*(+3,3)*	*(+4,6)*	*(+4,9)*	*(+3,6)*	*(+3,7)*
- Personalausgabenanteil in %	17,1	17,4	17,8	18,3	18,7	19,4	20,1
- Versorgungs-Ausgaben-Quote 1)	7,7	7,9	8,2	8,6	8,8	8,7	8,7
8. Investitionsausgaben							
a) brutto	3.826,2	3.765,7	3.448,5	2.937,1	2.811,6	3.158,0	3.671,5
(Veränderung in %)	*(+2,7)*	*(-1,6)*	*(-8,4)*	*(-14,8)*	*(-4,3)*	*(+12,3)*	*(+16,3)*
- Investitions-Ausgaben-Quote 1)	13,3	13,2	12,2	10,0	9,4	10,4	11,6
a) netto	2.023,0	2.042,0	1.966,5	1.429,1	1.368,9	1.478,8	2.055,4
(Veränderung in %)	*(+7,4)*	*(+0,9)*	*(-3,7)*	*(-27,3)*	*(-4,2)*	*(+8,0)*	*(+39,0)*
9. Zinsausgaben	2.266,9	2.358,9	2.413,4	2.554,0	2.583,4	2.603,5	2.530,7
(Veränderung in %)	*(+4,5)*	*(+4,1)*	*(+2,3)*	*(+5,8)*	*(+1,2)*	*(+0,8)*	*(-2,8)*
- Zins-Ausgaben-Quote 1)	7,9	8,3	8,5	8,7	8,6	8,5	8,0
- Zins-Steuer-Quote 2)	10,9	11,2	11,8	11,5	11,1	11,1	10,8
10. Kommunaler Finanzausgleich	4.897,0	4.619,0	4.796,8	4.745,3	4.993,4	5.266,6	5.283,9
(Veränderung in %)	*(+2,1)*	*(-5,7)*	*(+3,8)*	*(-1,1)*	*(+5,2)*	*(+5,5)*	*(+0,3)*
11. **Gesamteinnahmen** (bereinigt) gem. Abgrenzung Finanzplanungsrat	27.610,8	30.112,7	29.308,9	31.552,0	33.800,0	34.092,4	35.403,0
(Veränderung in %)	*(-0,2)*	*(+9,1)*	*(-2,7)*	*(+6,8) 5)*	*(+7,1)*	*(+0,9)*	*(+3,8)*
12. Steuereinnahmen	22.518,4	24.233,8	23.461,3	25.600,7	28.051,8	28.511,1	28.620,0
(Veränderung in %)	*(-0,7)*	*(+7,6)*	*(-3,2)*	*(+8,1) 5)*	*(+9,6)*	*(+1,6)*	*(+0,4)*
- Steuerdeckungsquote 1)2)	- 6,3	73,5	71,9	76,1	77,0	77,1	74,0
13. **Nettoneuverschuldung** am Kreditmarkt	2.355,2	2.174,7	2.891,5	1.428,5	1.175,1	1.334,4	1.300,0
- Kreditfinanzierungsquote (%) 3)	7,7	6,7	8,9	4,4	3,4	3,8	3,5
14. Schuldenstand am Jahresende: 4)							
Fundierte Schulden	38.661,6	40.815,4	43.678,2	45.060,2	46.186,2	47.464,4	48.712,6
dar.: Kreditmarktschulden	36.663,3	38.839,0	41.730,5	43.158,9	44.334,1	45.668,5	46.968,5
(Veränderung in %)	*(+6,3)*	*(+5,9)*	*(+7,4)*	*(+3,4)*	*(+2,7)*	*(+3,0)*	*(+2,8)*

1) In % der Gesamtausgaben (bereinigt) ohne LFA und Bahnreform; ab 1998 nur ohne LFA.- 2) In % der Steuereinnahmen nach LFA.- 3) In % der Gesamtausgaben (bereinigt).- 4) Abgrenzung Haushaltsrechnung; Landeshaushalt ohne Schulden der Landesbetriebe.- 5) Gegenüber vergleichbarem Vorjahr (Kompensation Familienleistungsausgleich an Gemeinden als Mehrausgabe anstatt Umsatzsteuer-Mindereinnahme).- 6) Vergleichsstörung der ausgewiesenen rechnerischen Veränderungsraten insbesondere durch Ausgliederung von Hochschulprogrammhaushalten ab 2000 sowie Wiedereinstieg des Landes in die Helaba (2001).

Abweichungen in den Summen durch Runden.

Ausgaben im hessischen Landeshaushalt 2001

nach Einzelplänen

Epl.	Einzelplan	Soll Mio DM	Anteil (%)
01	**Hessischer Landtag**	**70,6**	0,2
02	**Hessischer Ministerpräsident**	**86,0**	0,2
03	**Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**	**1.960,6**	4,7
04	**Hessisches Kultusministerium**	**5.084,2**	12,3
05	**Hessisches Ministerium der Justiz**	**1.606,5**	3,9
06	**Hessisches Ministerium der Finanzen**	**1.088,6**	2,6
07	**Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**	**2.070,7**	5,0
08	**Hessisches Sozialministerium**	**1.215,5**	2,9
09	**Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten**	**1.304,8**	3,2
10	**Staatsgerichtshof**	**0,7**	0,0
11	**Hessischer Rechnungshof**	**30,0**	0,1
14	**Versorgung**	**2.924,4**	7,1
15	**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**	**2.997,2**	7,2 [2)]
16	**Wiedergutmachung**	**97,9**	0,2
17	**Allgemeine Finanzverwaltung x)**	**19.507,6**	47,2
18	**Staatliche Hochbaumaßnahmen**	**624,1**	1,5
19	**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**	**699,9**	1,7
01-19	**Ausgaben insgesamt**	**41.369,3**	100,0
	x) Allgemeine Finanzverwaltung darunter:		
	Kommunaler Finanzausgleich	**5.283,9**	12,8
	Länderfinanzausgleich	**5.150,0**	12,4
	Zinsausgaben	**2.530,7**	6,1
	Tilgungsausgaben	**3.571,3**	8,6
	Nettoneuverschuldung am Kreditmarkt	**1.300,0**	
	Gesamtausgaben (bereinigt) 1)	**36.855,2**	

1) Abgrenzung Finanzplanungsrat (formale Ausgabensumme abzüglich Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführung an Rücklagen, Deckung von Vorjahresfehlbeträgen und haushaltstechnische Verrechnungen).

2) Nach Ausgliederung kaufm. buchender Hochschulprogrammhaushalte.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

III C 1a
Cdrom.xls
Aufg98-2001

11.01.2001

Ausgaben im Landeshaushalt nach Aufgabenbereichen

- in Mio DM -

Fkz	Aufgabenbereich	**1998** Ist	**1999** Ist	**2000** Soll	**2001** Soll
0	**Allgemeine Dienste**	4.802,8	4.947,7	5.249,9	5.289,1
	darunter:				
01	Politische Führung u. zentrale Verwaltung	1.688,0	1.753,6	1.843,1	1.873,9
04	Polizei	1.577,6	1.618,4	1.771,9	1.771,5
05	Rechtsschutz	1.522,2	1.559,9	1.628,9	1.626,0
1	**Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung und Kultur**	8.384,2	8.679,7	8.754,2	8.851,7
	davon:				
12	Schulen	4.882,9	5.016,5	5.168,8	5.237,3
13	Hochschulen 1)	2.463,1	2.595,8	2.522,0	2.428,3
11,14-19	übrige Bildungsaufgaben	1.038,2	1.067,4	1.063,4	1.186,1
2	**Soziale Sicherung, Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung** 2)	2.561,6	2.513,3	2.507,7	2.400,9
3	Gesundheit, Sport und Erholung	542,8	570,3	584,1	575,4
4	Wohnungswesen, Raumordnung	707,1	412,2	423,3	402,0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	476,1	466,9	510,3	549,3
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe Dienstleistungen	633,8	615,4	598,3	633,4
7	**Verkehrs- und Nachrichtenwesen**	1.814,5	1.901,4	1.807,8	1.962,5
8	Wirtschaftsunternehmen, Grund-, Kapital- u. Sondervermögen 3)	416,3	439,0	473,2	1.138,6
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft** 4)	12.241,3	14.170,8	14.577,4	15.052,3
	davon:				
91	Allgemeine Finanzzuweisungen 5)	6.678,8	8.469,1	8.687,6	9.076,7
92	Schuldendienst 4)	2.636,8	2.671,3	2.691,6	2.616,0
93	Versorgung	2.719,6	2.845,3	2.974,6	3.073,7
94-99	übrige Ausgaben 4)	206,0	185,2	223,6	285,9
.	**Gesamtausgaben (bereinigt)** 2)	32.580,1	34.716,7	35.486,2	36.855,2
	zuzüglich:				
92	Tilgung von Kreditmarktschulden	4.784,5	4.728,5	3.231,6	3.486,0
95	Zuführung an Rücklagen	955,1	1.200,3	136,3	360,5
99	Haushaltstechnische Verrechnungen	681,5	667,6	590,4	667,5
0 - 9	**Ausgaben insgesamt**	**39.001,4**	**41.313,1**	**39.444,4**	**41.369,3**
	Ausgaben nach LFA	29.263,4	29.878,7	30.506,2	31.705,2

1) Ab 2000 einschl. Ausgliederung kaufm. buchender Hochschulprogrammhaushalte.
2) Einschl. Zahlungen an den LWV Hessen (Fkz 91 zugeordnet).
3) In 2001 einschl. Wiedereinstieg in Helaba (600 Mio DM)..
4) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge (Schuldentilgung am Kreditmarkt, Rücklagenzuführung, Fehlbetragsabdeckung, haushaltstechn. Verrechnungen).-
5) Einschl. Länderfinanzausgleich.

Steuereinnahmen des Landes Hessen

- in Mio DM -

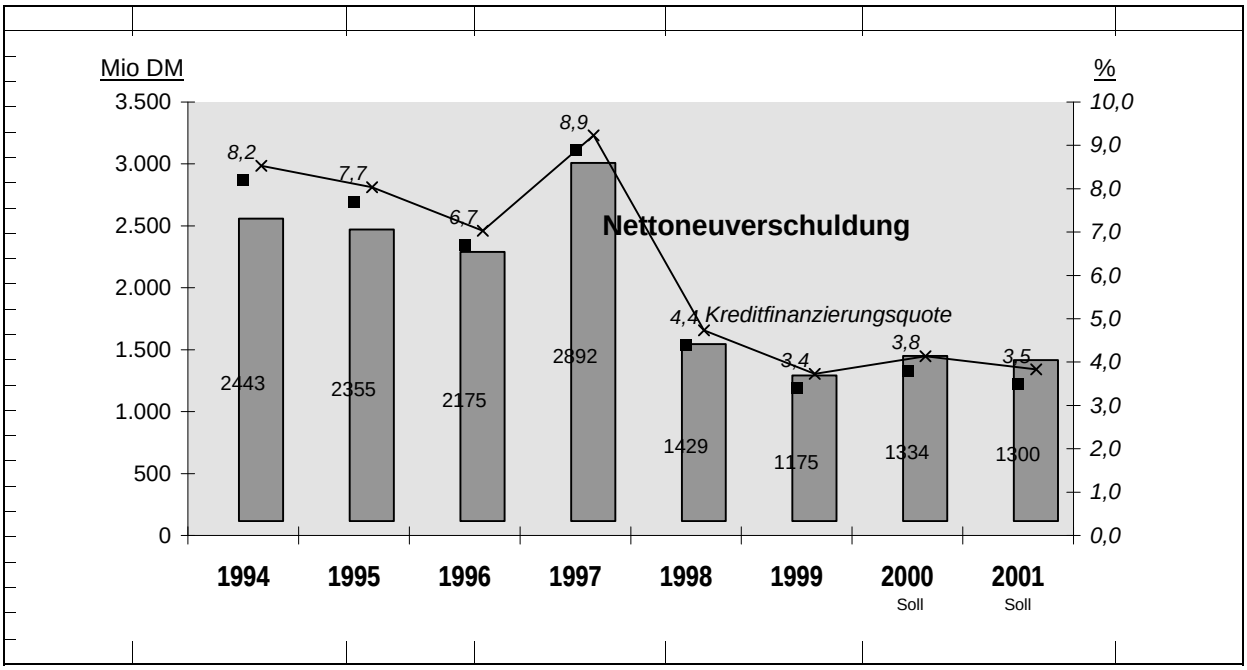
Steuerart	1999 Ist	2000 Soll	2001 Soll
Lohnsteuer			
Gesamtaufkommen	29.249,7	29.047,0	29.852,9
Zerlegungssaldo	-2.204,8	-2.200,0	-2.700,0
Landesanteil	11.494,1	11.410,0	11.540,0
Veranl. Einkommensteuer			
Gesamtaufkommen [1)]	1.352,0	1.600,0	1.870,6
Landesanteil	574,6	680,0	540,0
Nicht veranl. Steuern vom Ertrag			
Gesamtaufkommen [1)]	3.563,7	3.940,0	4.020,0
Landesanteil	1.781,9	1.970,0	2.010,0
Zinsabschlag			
Gesamtaufkommen	4.325,3	4.995,5	5.427,3
Zerlegungssaldo	-3.283,3	-3.700,0	-3.950,0
Landesanteil	458,5	570,0	650,0
Körperschaftsteuer			
Gesamtaufkommen [1)]	4.803,3	6.260,0	3.060,0
Zerlegungssaldo	+ 1.032,9	-100,0	100,0
Landesanteil	2.918,1	3.080,0	1.580,0
Steuern vom Umsatz			
Landesanteile	7.576,8	7.770,0	8.540,0
USt-Fondsbeitrag	-560,4	-570,0	-540,0
Gewerbesteuerumlagen 2)			
Gesamtaufkommen	1.152,9	1.125,7	1.350,6
Landesanteil	900,9	872,1	1.200,0
Vermögensteuer	132,9	40,0	50,0
Erbschaftsteuer	435,9	470,0	450,0
Grunderwerbsteuer	927,2	900,0	1.030,0
Kraftfahrzeugsteuer	1.037,8	940,0	1.180,0
Rennwett- u. Lotteriesteuern	252,9	246,0	265,0
Feuerschutzsteuer	44,2	55,0	50,0
Biersteuer	76,6	78,0	75,0
Steuereinnahmen insgesamt	**28.051,8**	**28.511,1**	**28.620,0**
(Veränderung in %)	(+ 9,6)	(+ 1,6)	(+ 0,4)
abzüglich Länderfinanzausgleich (LFA)	4.838,0	4.980,0	5.150,0
Steuereinnahmen nach LFA	**23.213,8**	**23.531,1**	**23.470,0**
(Veränderung in %)	(+ 4,2)	(+ 1,4)	(- 0,3)

1) Nach Abzug von Erstattungen durch das Bundesamt für Finanzen.

2) Einschl. Abrechnungen der erhöhten Gewerbesteuerumlage für Vorjahre.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Kreditfinanzierungsquote, Zins-Ausgaben-Quote und Zins-Steuer-Quote
1984 bis 2001



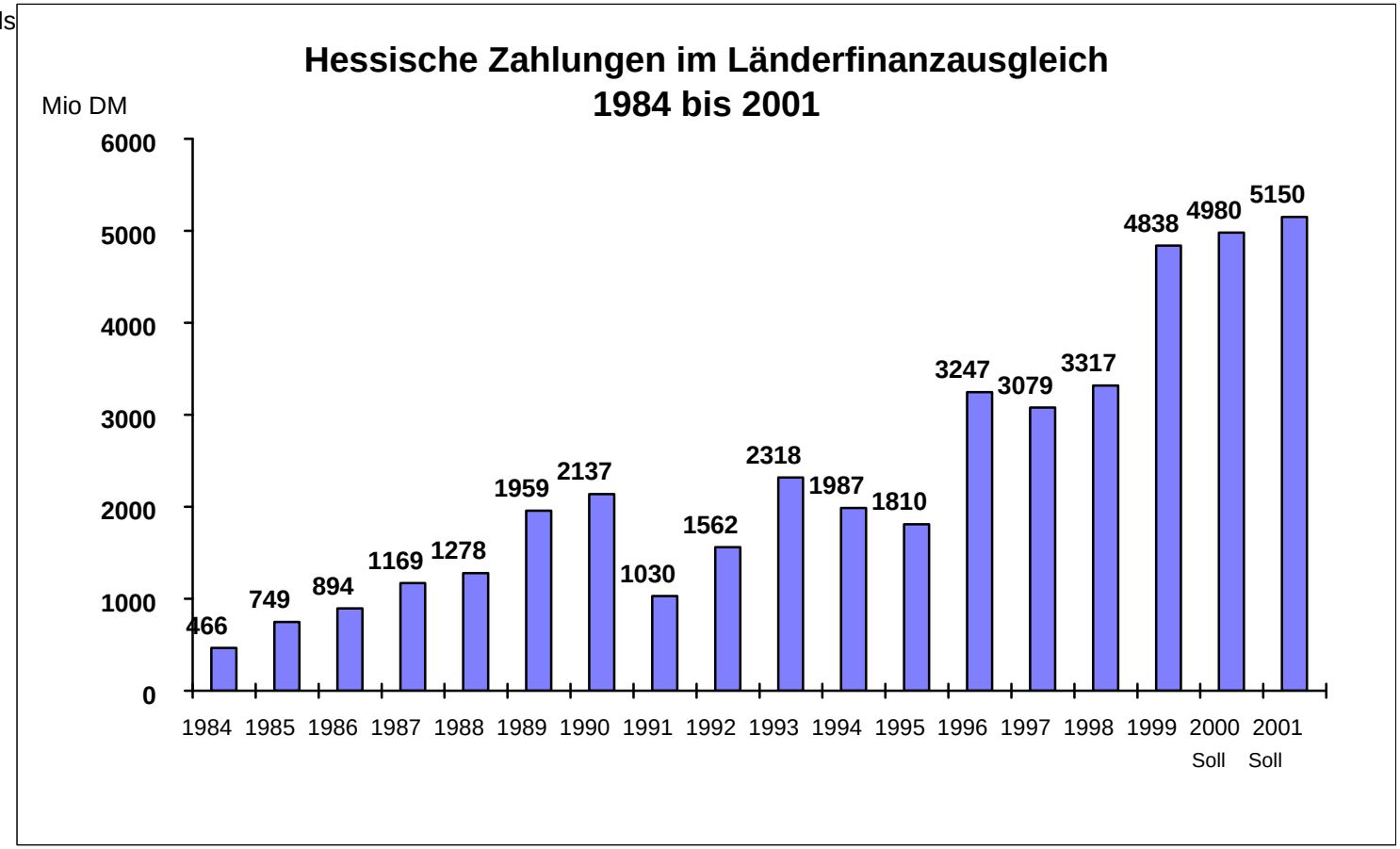
HMdF, III C 1a
Cdrom.xlsPersAus97-01

Personalausgaben im hessischen Landeshaushalt nach Arten

- in Mio DM -

Gruppe	Bezeichnung	1997 Ist	1998 Ist	Veränderung in %	1999 Ist	Veränderung in %	2000 Soll	Veränderung in %	2001 Soll	Veränderung in %
41	Abgeordnete, Ehrenamtliche	35,1	34,2	-2,6	36,0	+ 5,3	42,0	+ 16,7	42,5	+ 1,2
421/422	Beamte, Richter	6.984,8	7.068,5	+ 1,2	7.216,1	+ 2,1	7.491,3	+ 3,8	7.173,1	-4,2
425	Angestellte	2.150,9	2.163,2	+ 0,6	2.233,6	3,3	2.100,8	-5,9	1.601,2	-23,8
426	Arbeiter	594,7	585,6	-1,5	589,8	+ 0,7	592,2	+ 0,4	472,6	-20,2
427	Beschäftigungsentgelte	273,6	273,7	+ 0,0	276,3	+ 0,9	150,0	-45,7	108,1	-27,9
429	nicht aufteilbare Pers.ausg.	145,9	148,1	+ 1,5	162,6	+ 9,8	92,9	-42,9	9,3	-90,0
43	Versorgung	2.336,1	2.443,6	+ 4,6	2.564,3	+ 4,9	2.656,7	+ 3,6	2.753,9	+ 3,7
44	Beihilfen u.ä.	570,5	591,2	+ 3,6	596,3	+ 0,9	625,4	+ 4,9	654,2	+ 4,6
45	Trennungsgeld u.ä.	49,2	48,5	-1,4	48,7	+ 0,4	51,5	+ 5,7	56,1	+ 8,9
46	Globale Personalausgaben	0	0	0	0	x	-40,7	x	108,7	x
4	Insgesamt	13.140,9	13.356,5	+ 1,6	13.723,8	+ 2,7	13.761,9	+ 0,3	12.979,7	-5,7

Ab 2000 Ausgliederung kaufm. buchender Hochschulprogrammhaushalte aus dem Landeshaushalt (Zuschussveranschlagung).


Hessische Zahlungen im Länderfinanzausgleich
1984 bis 2001
Mio DM
6000
5000
4000
3000
2000
1000
0
466
749
894
1169
1278
1959
2137
1030
1562
2318
1987
1810
3247
3079
3317
4838
4980
5150
1984
1985
1986
1987
1988
1989
1990
1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000 Soll
2001 Soll

HMdF, III C 1a
Cdrom.xlsKFAKap99-2001

Entwicklung des Kommunalen Finanzausgleichs

- in Mio DM -

Epl. 17 Kap. ...	Bezeichnung	1999 Ist	2000 Entwurf	2001 Soll
Laufende Finanzzuweisungen		**4.162,8**	**4.323,5**	**4.382,6**
20/22	Allgem. Finanzzuweisungen e.LWV	2.976,7	3.147,2	3.204,3
20	Zuweisungen für Schulen	260,0	260,0	260,0
20	Übergangswohnheime Aussiedler	-	-	-
20	Theaterzuweisungen	11,8	12,0	12,0
20	Örtliche Sozialhilfe	318,3	307,0	313,0
20	Örtliche Jugendhilfe	144,8	145,0	145,0
20	Überdurchschn. Arbeitslosigkeit	63,0	64,0	64,0
20	Betreuende Schulen	7,9	12,2	14,8
20	Bibliotheken, Musikschulen	3,4	3,4	3,4
20	"Arbeit statt Sozialhilfe"	16,0	8,9	3,2
24	Zuweisungen Landesausgleichsstock	54,1	30,0	30,0
26	Ausgaben für Straßen	26,7	26,7	26,7
30	Förderung von Verkehrsverbünden	93,7	93,8	93,8
30	Gemeinwirtsch. Leistungen im öffentl. Personennahverkehr	67,0	73,5	73,5
32	Betriebskosten Kindergärten	106,8	118,2	118,2
36	Krankenhausfinanzierung (lfd.)	14,0	16,5	15,5
41	Ökologischer Umbau	-1,3	1,2	1,2
43	Altablagerungen, Altstandorte	- 0	4,0	4,0
Investitionszuweisungen		**830,6**	**943,1**	**901,3**
20	Wirtschaftsnahe Infgrastrukturmaßn.	5,0	1,5	0,5
20	Maßnahmen der Dorferneuerung	19,1	28,3	33,3
20	Erneuerung von Stadtkernen	12,0	18,7	15,4
24	Landesausgleichsstock	0,6	0,5	0,5
26	Investitionspauschalen Schulen	130,0	102,8	102,8
26	Investitionspauschalen allgemein	-	100,0	100,0
30	Notstände komm. Verkehrswege	14,0	15,0	16,0
30	Nahverkehrseinrichtungen	20,0	45,0	55,0
32	Jugend- und Altenhilfe	47,5	42,0	30,0
36	Krankenhäuser (investiv)	379,1	391,0	382,0
41	Ökologischer Umbau	186,6	176,3	137,8
43	Altablagerungen	16,8	22,0	28,0
I n s g e s a m t 20-43		**4.993,4**	**5.266,6**	**5.283,9**

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

HMdF, III C1a
Cdrom.xlsGr_LFA99

Zahlungen im Länderfinanzausgleich 1999

(vorläufig, abrechnungsmäßig)

Land	Mio DM	DM je Einwohner
Zahlerländer		
H e s s e n	**4.744**	**785**
Hamburg	665	391
Baden-Württemberg	3.427	328
Bayern	3.188	263
Nordrhein-Westfalen	2.578	143
Empfängerländer		
Berlin	5.316	1.566
Bremen	665	999
Mecklenburg-Vorpommern	921	513
Thüringen	1.218	496
Sachsen-Anhalt	1.300	488
Sachsen	2.149	480
Brandenburg	1.147	442
Saarland	295	275
Niedersachsaen	1.037	132
Rheinland-Pfalz	379	94
Schleswig-Holstein	174	63

Quelle: Bundesfinanzministerium, eigene Berechnungen

HMdF, III C 1a
Cdrom.xlsLeistzus

Leistungen des Landes Hessen an die hessischen Kommunen und Zweckverbände seit 1981

Jahr	Mio DM	Veränd. (%)
1981	3.634,9	.
1982	3.666,2	+0,9
1983	3.428,9	-6,5
1984	3.894,4	+13,6
1985	4.188,4	+7,5
1986	4.377,4	+4,5
1987	4.767,6	+8,9
1988	4.868,9	+2,1
1989	5.064,8	+4,0
1990	5.339,2	+5,4
1991	5.885,6	+10,2
1992	6.593,1	+12,0
1993	7.005,8	+6,3
1994	7.011,3	+0,1
1995	7.072,7	+0,9
1996	7.011,2	-0,9
1997	6.831,0	-2,6
1998	6.467,9	-5,3
1999	6.682,3	+3,3
2000 Soll	6.794,4	+1,7
2001 Soll	6.807,5	+0,2